

# STATISTISCHES JAHRBUCH

FÜR DIE  
BUNDESREPUBLIK  
DEUTSCHLAND



Universitäts-  
bibliothek  
Mannheim  
300

1953

---

HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT / WIESBADEN  
VERLAG: W. KOHLHAMMER / STUTTGART-KÖLN

## Vorwort

Das erste Statistische Jahrbuch für die Bundesrepublik Deutschland, das im vorigen Jahre vorgelegt wurde, hat dem Statistischen Bundesamt viel Anerkennung gebracht, ihm aber auch einige Wünsche und Anregungen eingetragen. Das Amt hat sich bemüht, die Wünsche nach größerer sachlicher Vollständigkeit zu erfüllen, soweit das inzwischen angefallene statistische Material dies zuließ. In diesem Zusammenhang ist insbesondere auf die im Statistischen Jahrbuch 1953 enthaltenen ausführlichen Ergebnisse der 1950 durchgeführten großen Zählungen (Volks-, Berufs-, Wohnungs- und Arbeitsstättenzählung) hinzuweisen. Auch der internationale Teil wurde erweitert.

Viele Benutzer des ersten Jahrbuches haben es bedauert, daß es sich nur auf das Gebiet der Bundesrepublik und nicht auf das gesamte Deutschland bezog. Eine Zusammenstellung von einheitlichen Ergebnissen für das gesamte deutsche Gebiet ist bei den gegebenen Verhältnissen für die Nachkriegszeit nicht möglich. Die Unterschiede in der Art und dem Umfang der veröffentlichten Statistiken, methodische Verschiedenheiten bei der Erhebung, Aufbereitung und Darstellung der Zahlen in den verschiedenen Teilen Nachkriegsdeutschlands ließen nur den Weg offen, für jeden dieser Teile — soweit Daten überhaupt vorhanden waren — gesonderte Kapitel zusammenzustellen. Um wenigstens für die Vorkriegszeit Anhaltspunkte für einen Vergleich der Bevölkerung und der Wirtschaft für die einzelnen Teile Gesamtdeutschlands (in den Grenzen vom 31. 12. 1937) geben zu können, sind nach Möglichkeit die wichtigsten Vorkriegsergebnisse auf die heutigen Gebiete aufgeteilt und geschlossen in einer einleitenden Übersicht dargestellt worden.

Das Statistische Bundesamt verfügt für die außerhalb des Bundesgebietes gelegenen deutschen Gebiete über keine eigenen Statistiken. Es kann daher nur das von anderen Stellen veröffentlichte Material zusammenstellen, ohne diese Unterlagen anders als durch allgemeine kritische Überlegungen überprüfen zu können. Auf die sich hieraus ergebenden Einschränkungen ist in den Vorbemerkungen zu den betreffenden Kapiteln nochmals besonders aufmerksam gemacht worden.

Die regionale Untergliederung der Tabellen für die Bundesrepublik beschränkt sich auf die Bundesländer, wobei nach der Neuordnung im Südwestraum zum ersten Male die Zahlen für das Land Baden-Württemberg erscheinen. Angaben über kleinere Verwaltungsbezirke finden sich in den Veröffentlichungen der Länder.

Der Quellennachweis ist auf die in den Jahren 1938—1945 erschienenen, im allgemeinen schwer zugänglichen Veröffentlichungen ausgedehnt worden, so daß ein lückenloser Anschluß an die früher im Statistischen Jahrbuch des Deutschen Reiches veröffentlichten Quellennachweise gewonnen wurde.

Ein Statistisches Jahrbuch, das in einem handlichen Band den Überblick über alle verfügbaren Statistiken geben will, muß sich selbstverständlich in der regionalen und in der sachlichen Unterteilung größte Beschränkungen auferlegen. Es sei daher an dieser Stelle auf die amtlichen Quellenveröffentlichungen des Amtes hingewiesen, in denen die hier nicht gegebenen Untergliederungen häufig gefunden werden können.

Allen Stellen, die das Statistische Jahrbuch 1953 wiederum durch die Lieferung statistischen Materials bereichert und durch ihre Anregungen und Mitarbeit verbessert haben, darf ich auch an dieser Stelle danken.

Wiesbaden, im Juni 1953.

Der Präsident des Statistischen Bundesamtes  
Dr. Gerhard Fürst

Berichtigungen, die sich während des Druckes ergeben haben  
(jeweilige Maßeinheit)

Auf Seite	muß es heißen bei:	statt	richtig	
26	Aufgelegte Wertpapiere .....	1951	910	909
26	davon Aktien .....	1951	175	174
27	Lebensversicherungen, Prämieinnahmen .....	1948	<sup>1)</sup> 260	.
27	„ „ „ .....	1949	721	<sup>1)</sup> 1 007
27	„ „ Zahlungen .....	1948	<sup>1)</sup> 80	.
27	„ „ „ .....	1949	256	<sup>1)</sup> 359
27	Knappschaftliche Rentenversicherung, Rentempfänger .....	1951	583	593
27	Arbeitslosenversicherung, Hauptunterstützungsempfänger .....	1949	439	427
27	„ „ „ .....	1950	466	467
27	„ „ „ .....	1951	420	417
27	„ „ „ .....	1952	448	443
27	Arbeitslosenfürsorge, Hauptunterstützungsempfänger .....	1949	434	411
27	„ „ „ .....	1950	810	805
27	„ „ „ .....	1951	774	776
27	„ „ „ .....	1952	711	714
27	Offene Fürsorge, Ltd. unterstützte Parteien .....	1951	602	605
27	„ „ „ „ „ Personen .....	1951	1 047	1 052
28	Index der Grundstoffpreise .....	1952	262	261
28	davon Industrierstoffe .....	1952	295	294

<sup>1)</sup> Ab 21. 6. 1948.

## Inhaltsübersicht

	Seite
Quellen-Nachweis .....	XXI
Allgemeine Vorbemerkungen .....	XXXIX
<b>Deutschland in den Grenzen vom 31. 12. 1937</b> .....	<b>1</b>
Geographische Angaben .....	3
Strukturdaten 1935/1939 .....	13
<b>Bundesrepublik Deutschland und Westsektoren von Berlin</b> .....	<b>19</b>
Zusammenfassende Übersicht .....	21
I. Gebiet und Bevölkerung .....	30
II. Bevölkerungsbewegung .....	54
III. Gesundheitswesen .....	74
IV. Unterricht und Bildung .....	84
V. Rechtspflege .....	100
VI. Wahlen .....	108
VII. Erwerbstätigkeit .....	110
VIII. Wirtschaftsorganisationen und Berufsverbände .....	132
IX. Land- und Forstwirtschaft, Fischerei .....	138
X. Unternehmungen und Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft) .....	196
XI. Industrie und Handwerk .....	237
XII. Bauwirtschaft, Gebäude und Wohnungen .....	276
XIII. Binnenhandel und Interzonenhandel .....	300
XIV. Außenhandel .....	307
XV. Verkehr .....	356
XVI. Geld und Kredit .....	397
XVII. Versicherungen .....	416
XVIII. Öffentliche Sozialleistungen .....	418
XIX. Öffentliche Finanzen .....	436
XX. Preise .....	466
XXI. Löhne und Gehälter .....	506
XXII. Versorgung und Verbrauch .....	534
XXIII. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen .....	544
<b>Sowjetische Besatzungszone und Ostsektor von Berlin</b> .....	<b>557</b>
<b>Saargebiet und deutsche Gebiete unter vorläufiger niederländischer, belgischer, luxemburgischer und französischer Auftragsverwaltung</b> ...	<b>581</b>
<b>Deutsche Ostgebiete unter fremder Verwaltung</b> .....	<b>607</b>
<b>Internationale Übersichten</b> .....	<b>1*</b>
A. Geographische Angaben .....	4*
B. Gebiet und Bevölkerung .....	15*
C. Erwerbstätigkeit .....	27*
D. Landwirtschaft und Fischerei .....	32*
E. Industrie .....	46*
F. Außenhandel .....	68*
G. Verkehr .....	87*
H. Geld und Kredit .....	96*
J. Öffentliche Finanzen .....	102*
K. Preise und Löhne .....	114*
L. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen .....	131*
<b>Alphabetisches Sachregister</b> .....	<b>I</b>

## Deutschland in den Grenzen vom 31. 12. 1937

	Seite	Seite	
<b>Geographische Angaben</b>			
1. Äußerste Grenzpunkte und Länge der Grenzen	3	7. Talsperren	7
a) Äußerste Grenzpunkte	3	8. Hafte und Seen	8
b) Länge der Grenzen	3	9. Deutsche Inseln der Nord- und Ostsee sowie der Binnenlandseen	9
2. Ortshöhenlagen	3	10. Klimatische Verhältnisse	10
3. Bodenerhebungen (Berge)	4	11. Heilbäder, heilklimatische Kurorte, Luftkurorte, Seebäder	12
4. Flüsse	5		
5. Hauptschiffahrtskanäle	6	<b>Strukturdaten</b>	
6. Tunnel von mehr als 1000 m Länge im deutschen Eisenbahnnetz	6	Strukturdaten 1935/39	13

## Bundesrepublik Deutschland und Westsektoren von Berlin

	Seite	Seite	
<b>Zusammenfassende Übersicht</b>			
Zusammenfassende Übersicht	21	19. Heimatvertriebene und Zugewanderte 1946 — 1953	50
<b>I. Gebiet und Bevölkerung</b>		a) nach dem Geschlecht	50
1. Bevölkerungsentwicklung 1871 — 1952	30	b) nach Ländern	50
2. Wohnbevölkerung 1946 — 1951 nach Ländern	30	20. Anteil der Heimatvertriebenen an wichtigen Personenkreisen 1950/1952	51
3. Fläche und Bevölkerung der Länder und größeren Verwaltungsbezirke 1939, 1946 und 1950	31	21. Ausländer am 1. 10. 1952 nach der Staatsangehörigkeit	53
4. Fläche und Bevölkerung der kleineren Verwaltungsbezirke am 31. 12. 1951 und 13. 9. 1950	32	22. Heimatlose Ausländer in Lagern am 1. 10. 1952 nach der Staatsangehörigkeit	53
5. Gemeinden mit einer Bevölkerung von 10000 und mehr Einwohnern 1951 und 1939	38		
6. Gemeinden und Bevölkerung am 31. 12. 1951 nach Gemeindegrößenklassen	40	<b>II. Bevölkerungsbewegung</b>	
7. Wohnbevölkerung nach dem Wohnort am 1. 9. 1939	41	1. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1946 — 1952	54
a) am 13. 9. 1950 und am 29. 10. 1946	41	a) Grundzahlen	54
b) am 13. 9. 1950 nach Ländern und Geschlecht	41	b) Verhältniszahlen	55
8. Wohnbevölkerung am 31. 12. 1950 und 31. 12. 1951 nach Geburtsjahren und Geschlecht	42	2. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1871 — 1952	56
9. Wohnbevölkerung 1950 und 1939 nach Altersgruppen und Geschlecht	42	3. Eheschließende im Jahre 1951 nach Alter und Familienstand	57
10. Wohnbevölkerung am 13. 9. 1950 nach Altersgruppen, Familienstand und Geschlecht	43	4. Alter der Eheschließenden im Jahre 1951	58
11. Wohnbevölkerung am 13. 9. 1950 nach Altersgruppen und Ländern	44	5. Eheschließende im Jahre 1951 nach dem beiderseitigen Familienstand	58
12. Wohnbevölkerung am 13. 9. 1950 nach Religionszugehörigkeit und Ländern	44	6. Eheschließende im Jahre 1951 nach der Religionszugehörigkeit	58
13. Haushaltungen am 13. 9. 1950 nach Ländern	45	7. Eheschließungen in den Jahren 1950 — 1952 zwischen Heimatvertriebenen und Nichtheimatvertriebenen	59
14. Größe der Haushaltungen am 13. 9. 1950 nach Haushaltstyp, nach Alter, Familienstand des Haushaltsvorstandes und nach der Kinderzahl	46	8. Im Jahre 1951 ehelich und unehelich Lebendgeborene nach der Religionszugehörigkeit der Eltern bzw. der Mutter	59
15. Vollhaushaltungen des Haushaltstyps A am 13. 9. 1950 nach Bevölkerungsgruppe und Stellung im Beruf des Haushaltsvorstandes und der Zahl der Einkommensbezieher	46	9. Im Jahre 1951 Geborene nach dem Eheschließungs- und Geburtsjahr der Mutter	60
16. Haushaltungen am 13. 9. 1950 nach Bevölkerungsgruppe und Stellung im Beruf des Haushaltsvorstandes und Kinderzahl	48	10. Im Jahre 1951 ehelich Geborene nach dem Eheschließungsjahr der Mutter und nach der Geburtenfolge	60
17. Anstalts Haushaltungen am 13. 9. 1950 nach Art der Anstalt und Personenzahl	49	11. Mehrlingsgeburten und Mehrlingskinder im Jahre 1951	60
18. Verheiratete Frauen am 13. 9. 1950 nach Eheschließungsjahren und Kinderzahl	49	12. Sterbeziffern für fünfjährige Altersgruppen 1937, 1939 und 1947 bis 1951	61
		13. Im Jahre 1951 Gestorbene nach Alter und Familienstand	62
		14. Allgemeine Sterbetafel 1949/51	64
		15. Sterbetafeln 1871 — 1951 in abgekürzter Form	66
		16. Säuglingssterblichkeit 1881 — 1951 nach Altersmonaten	67
		17. Im Jahre 1951 im ersten Lebensjahr Gestorbene nach Altersmonaten	67

	Seite		Seite
18. Im ersten Lebensmonat Gestorbene in den Jahren 1949—1951 nach Alterstagen .....	67	<b>IV. Unterricht und Bildung</b>	
19. Eheschließungen und Ehelösungen 1946—1951 .....	68	1. Allgemeinbildende Schulen im Mai 1951 ...	84
20. Gerichtliche Ehelösungen in den Jahren 1939 und 1946 bis 1951 .....	68	2. Öffentliche und private Volksschulen im Mai 1951 .....	84
21. Gerichtliche Ehelösungen im Jahre 1951 nach dem Kläger .....	68	a) Aufbau der Schulen .....	84
22. Geschiedene Ehegatten im Jahre 1951 nach dem Alter und nach Gründen .....	69	b) Schülerklassen und Schüler .....	85
23. Auf Grund von § 42—46 des Ehegesetzes im Jahre 1951 geschiedene Ehen nach der Schuld .....	69	c) Schüler nach Klassen und Schülerbewegung .....	85
24. Auf Grund von § 48 des Ehegesetzes im Jahre 1951 geschiedene Ehen nach der Schuld .....	69	d) Schüler nach Geburtsjahren .....	85
25. In den Jahren 1949—1951 geschiedene Ehen nach der Kinderzahl .....	69	e) Lehrkräfte .....	86
26. Zu- und Fortzüge über die Ländergrenzen im Jahre 1951 nach Herkunft und Ziel .....	70	3. Öffentliche und private Sonderschulen im Mai 1951 .....	86
27. Umsiedlung der Heimatvertriebenen von Abgabe- in Aufnahmeland 1949—1952 .....	71	a) Schulen, Schülerklassen, Schüler .....	86
28. In den Notaufnahmелagern aufnahmesuchende Zuwanderer aus der sowjetischen Besatzungszone und aus dem sowjetisch besetzten Sektor von Berlin 1949—1952 .....	72	b) Schüler nach Schularten .....	87
29. In den Notaufnahmелagern aufgenommene und auf die Länder verteilte Zuwanderer aus der sowjetischen Besatzungszone und aus dem sowjetisch besetzten Sektor von Berlin 1949—1952 .....	72	c) Lehrkräfte .....	87
30. Umsiedlungstransporte und sonstige Wanderung der Heimatvertriebenen von Abgabe- in Aufnahmeland 1949—1952 .....	73	4. Öffentliche und private Einheitsschulen im Mai 1951 .....	87
31. In Umsiedlungstransporten vom 1. 1. 1950 bis 30. 6. 1952 umgesiedelte Heimatvertriebene nach Abgabe- bzw. Aufnahmелändern und Alter bzw. Beruf .....	73	5. Öffentliche und private Mittelschulen im Mai 1951 .....	88
<b>III. Gesundheitswesen</b>		6. Öffentliche und private Höhere Schulen im Mai 1951 .....	88
1. Neuerkrankungen an meldepflichtigen Krankheiten 1951 .....	74	7. Öffentliche und private Berufsschulen im Jahre 1951 .....	90
2. Neuerkrankungen an aktiver Tuberkulose 1951 .....	76	8. Öffentliche und private Berufsfachschulen im Jahre 1951 .....	90
3. Bestand der an aktiver Tuberkulose Erkrankten 1951 .....	76	9. Öffentliche und private Fachschulen im Jahre 1951 .....	92
4. Neuerkrankungen an Gonorrhoe und Syphilis 1951 .....	77	10. Studierende an den Hochschulen im Sommersemester 1952 .....	94
5. Sterbefälle 1938 und 1946—1951 nach wichtigsten Todesursachen .....	77	11. Deutsche Studierende an den Hochschulen im Sommersemester 1952 nach Fachrichtungen .....	96
6. Sterbefälle im Jahre 1951 nach Todesursachen und Altersgruppen .....	78	12. Deutsche Studienanfänger an den Hochschulen im Sommersemester 1952 nach Fachrichtungen .....	96
7. Krankenanstalten 1938 und 1949—1951 .....	82	13. Deutsche Studierende an den wissenschaftlichen Hochschulen im Wintersemester 1951/52 nach Studienfächern und Fachsemestern ...	97
8. Heil- und Pflegepersonal am 13. 9. 1950 .....	82	14. Lehrerbildende Anstalten und Einrichtungen im Winterhalbjahr 1951/52 .....	98
9. Personal der Gesundheitsämter am 31. 12. 1951 .....	82	a) Gesamtübersicht .....	98
10. Körperbehinderte mit einer Minderung der Erwerbsfähigkeit von 50 Prozent und mehram 13. 9. 1950 nach Entstehungsursachen der Behinderung .....	83	b) Studierende nach Vorbildung und Religionszugehörigkeit .....	98
a) nach Ländern, nach Altersgruppen und nach dem Grad der Minderung der Erwerbsfähigkeit .....	83	c) Studierende nach Ausbildungszielen .....	98
b) nach der Art der Behinderung .....	83	15. Buchproduktion im Jahre 1951 .....	99
		a) nach Sachgebieten und Charakter der Veröffentlichung .....	99
		b) nach Verlagsorten .....	99
		<b>V. Rechtspflege</b>	
		1. Im Jahre 1951 rechtskräftig abgeurteilte Personen .....	100
		2. Im Jahre 1951 rechtskräftig verurteilte Personen .....	104
		3. Entwicklung der Kriminalität seit 1900 .....	108
		<b>VI. Wahlen</b>	
		1. Wahl zum 1. Deutschen Bundestag am 14. 8. 1949 .....	108
		2. Sitze der Parteien im Bundestag und in den Länderparlamenten nach dem Stand vom 1. 1. 1953 .....	109
		3. Parteizugehörigkeit der Minister der Bundesregierung und der Länderregierungen nach dem Stand vom 1. 1. 1953 .....	109

	Seite		Seite
<b>VII. Erwerbstätigkeit</b>		<b>IX. Land- und Forstwirtschaft, Fischerei</b>	
<b>A. Berufszählung 1950</b>		<b>A. Landwirtschaftliche Betriebe</b>	
1. Wohnbevölkerung am 13. 9. 1950 nach der Erwerbstätigkeit .....	110	1. Zahl und Fläche der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe 1949 .....	138
2. Wohnbevölkerung am 13. 9. 1950 nach Bevölkerungsgruppen und Ländern .....	112	a) nach Größenklassen der Betriebsfläche ..	138
3. Erwerbspersonen am 13. 9. 1950 nach Wirtschaftszweigen und Stellung im Beruf .....	113	b) nach Größenklassen der landwirtschaftlich benutzten Fläche .....	138
4. Erwerbspersonen am 13. 9. 1950 nach Stellung im Beruf und Familienstand .....	116	2. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe 1949 mit Waldfläche nach Zahl, Fläche und Eigentümergruppen .....	140
a) nach Berufsabteilungen .....	116	3. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe 1949 nach den Besitzverhältnissen .....	140
b) nach Berufsgruppen und Berufen .....	116	4. Zahl und Anbaufläche der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe 1949 nach den Hauptarten der Bodenbenutzung .....	142
5. Erwerbspersonen am 13. 9. 1950 nach Stellung im Beruf und Altersgruppen .....	123	5. Zahl und Anbaufläche der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe mit Ackerland 1949 nach Fruchtarten .....	142
<b>B. Beschäftigung und Arbeitslosigkeit</b>		6. Landwirtschaftliche Betriebe 1949 nach dem Anteil der Hauptfutterfläche an der landwirtschaftlich benutzten Fläche .....	144
1. Arbeitnehmer am 30. 6. 1952 nach Berufsgruppen in den Ländern .....	124	7. Landwirtschaftliche Betriebe mit Zuckerrübenbau 1949 nach dem Anteil der Zuckerrübenfläche am Ackerland .....	144
2. Beschäftigte Arbeitnehmer 1938 und 1949 bis 1952 nach Wirtschaftsgruppen .....	126	8. Landwirtschaftliche Betriebe mit Hackfruchtbau 1949 nach dem Anteil der Hackfruchtfläche am Ackerland .....	145
3. Arbeitnehmer 1951 und 1952 nach Berufsgruppen .....	128	9. Landwirtschaftliche Betriebe mit Kartoffelbau 1949 nach dem Anteil der Kartoffelfläche am Ackerland .....	145
4. Arbeitslose am 31. 12. 1951, 30. 6. 1952 und 31. 12. 1952 nach Berufen .....	129	10. Viehhaltung in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben 1949 .....	144
<b>C. Streiks</b>		11. Landwirtschaftliche Betriebe 1949 nach dem Großviehbesatz .....	146
1. Umfang und Dauer der Streiks 1951 und 1952	130	12. Hauptfutterfläche je Großvieheinheit in den landwirtschaftlichen Betrieben 1949 .....	146
2. Ursachen und Ergebnisse der Streiks 1951 und 1952 .....	131	13. Tierische Zugkraft in den landwirtschaftlichen Betrieben 1949 .....	146
<b>VIII. Wirtschaftsorganisationen und Berufsverbände</b>		14. Betriebe mit erwerbsmäßigem Anbau von Gartengewächsen 1950 .....	147
1. Wirtschaftskammern nach dem Stand vom 1. 1. 1953 .....	132	15. Betriebe mit erwerbsmäßigem Anbau von Obst 1950 .....	147
2. Industrie- und Handelskammern .....	132	16. Betriebe mit erwerbsmäßigem Anbau von Gemüse 1950 .....	147
a) Sitz der Kammern und Größe der Kammerbezirke Anfang 1953 .....	132	17. Ständige familieneigene Arbeitskräfte der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe 1952	148
b) Zahl der Kammern, Lehr- und Anlernverhältnisse und Prüflinge im Jahre 1951	133	a) nach der Stellung im Betrieb .....	148
c) Auslandshandelskammern Anfang 1953 ..	133	b) nach dem Alter .....	148
3. Handwerkskammern .....	133	18. Bestand an betriebseigenen Schleppern in der Land- und Forstwirtschaft 1951 .....	149
a) Sitz und Größe der Kammern 1951/52 .....	133	19. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe 1952, deren Inhaber Heimatvertriebene sind .....	149
b) Zahl der Kammern und Lehrverhältnisse am 1. 1. 1952 .....	134	20. Ländliche Siedlung 1945 bis Ende 1951 ....	150
c) Prüfungen im Jahre 1951 .....	134	a) Landbeschaffung insgesamt .....	150
4. Landwirtschaftskammern nach dem Stand vom 1. 1. 1953 .....	134	b) Landbeschaffung nach Ländern .....	150
5. Praktische landwirtschaftliche Berufsausbildung .....	135	c) Verteilung von Siedlungsland .....	150
a) 1949, 1951 und 1952 nach Berufen .....	135	21. Flurbereinigung 1951 .....	151
b) 1. 7. 1951 bis 30. 6. 1952 nach wichtigen Berufen und Ländern .....	135	a) Flurbereinigungsverfahren .....	151
6. Gewerkschaftsmitglieder am 30. 9. 1952 ....	136	b) Beteiligte Grundeigentümer und Zusammenlegungsergebnisse .....	151
7. Mitgliedsverbände des Bundesverbandes der Deutschen Industrie nach dem Stand vom 1. 1. 1953 .....	137		
8. Fachliche Gliederung des Handwerks nach dem Stand vom 1. 1. 1953 .....	137		

	Seite		Seite
22. Produktionsindex der Landwirtschaft 1946/47—1952/53 .....	151	9. Gewerbliche Schlachtungen 1952 nach Monaten .....	188
23. Produktion, Verkaufserlöse und Betriebsausgaben in der Landwirtschaft 1935/39 und 1948/49 bis 1951/52 .....	152	10. Fetthanfall aus inländischer Erzeugung 1951 und 1952 ohne Schlachtfette aus Haus-schlachtungen .....	189
24. Verkaufserlöse der Landwirtschaft 1935/39 und 1948/49 bis 1951/52 .....	152	11. Beschaute Schlachtungen von Tieren inländischer Herkunft 1952 nach Ländern .....	189
25. Betriebsausgaben der Landwirtschaft 1938/39 und 1948/49 bis 1951/52 .....	153	12. Tierseuchen 1950—1953 .....	190
26. Verschuldung der Landwirtschaft 1938 und 1948 bis 1952 .....	153	13. Gesamtfangergebnisse der deutschen Hochsee- und Küstenfischerei 1951 .....	191
<b>B. Bodenbenutzung und Ernte</b>		14. Anlandungen aller Fischereibetriebsarten 1951	192
1. Anbauflächen und Ernteerträge 1952 .....	154	15. Fangergebnisse der Bodenseefischerei 1938, 1950 und 1951 nach Fischarten .....	192
2. Anbau von landwirtschaftlichen Zwischenfrüchten 1952 .....	170	<b>D. Ländliche Genossenschaften</b>	
3. Anteil der Kultur- bzw. Fruchtarten an der Wirtschaftsfläche, landwirtschaftlichen Nutzfläche und am Ackerland 1952 .....	170	1. Ländliche Genossenschaften am 31. 12. 1951 nach dem Sitz der Verbände .....	193
4. Anbau von Futterpflanzen zur Samengewinnung 1952 .....	171	2. Gesamtzahl der ländlichen Genossenschaften 1880—1951 .....	193
5. Strohernte 1952 .....	172	3. Waren- und Leistungsumsätze der ländlichen Genossenschaften 1938 und 1949 bis 1951	193
6. Anbau und Ernte von Gemüse 1949—1952 ..	173	4. Bilanzsumme, Aufwand- und Ertragposten ländlicher Ortsgenossenschaften 1949 und 1950	194
7. Anbau und Ernte von Gemüse 1952 nach Ländern .....	174	5. Mitglieder in ländlichen Ortsgenossenschaften 1938 und 1947 bis 1950 .....	194
8. Obstbäume 1951 .....	176	6. Ländliche Genossenschaften 1950 nach Art der Haftung .....	194
9. Ertragsfähige Obstbäume 1951 .....	177	7. Aus den Bilanzen landwirtschaftlicher Waren- und Betriebsgenossenschaften 1948—1950 ...	195
10. Obsternte 1952 .....	176	<b>X. Unternehmungen und Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft)</b>	
11. Weinbau und Weinmosternernte 1952 .....	178	<b>A. Arbeitsstättenzählung 1950</b>	
12. Düngemittellieferungen für den Verbrauch in der Landwirtschaft		1. Nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstätten und darin beschäftigte Personen am 13. 9. 1950 (Ergebnisse für das Bundesgebiet und für West-Berlin) .....	196
a) 1938/39 und 1947 bis 1952 nach Ländern	179	2. Nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstätten und darin beschäftigte Personen am 13. 9. 1950 nach Betriebsgrößenklassen .....	202
b) 1949—1952 nach Düngerarten .....	179	3. In nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstätten beschäftigte Personen am 13. 9. 1950 nach der Stellung im Betrieb und dem Geschlecht ...	208
13. Anbau und Ertrag von Heil- und Gewürzpflanzen 1950—1952 .....	180	4. Umsätze der Unternehmungen im Jahre 1949	216
14. Holzbodenfläche 1948 .....	180	5. Anteil des Handwerks an den nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstätten am 13. 9. 1950 ..	222
15. Holzeinschlag 1946—1952 .....	181	<b>B. Bilanzen der Unternehmungen</b>	
16. Derbholzvorrat 1948 .....	181	1. Entwicklung von Zahl und Kapital der Aktiengesellschaften im Jahre 1952 .....	228
<b>C. Viehwirtschaft und Fischerei</b>		2. Jahresabschlüsse 1948/49 der Aktiengesellschaften mit den vergleichbaren DM-Eröffnungsbilanzen .....	230
1. Entwicklung des Viehbestandes 1935/38 und 1948 bis 1952 .....	182	3. Entwicklung der Sachanlagen der Aktiengesellschaften im verlängerten Geschäftsjahr 1948/49 .....	232
2. Jahreszeitliche Entwicklung des Schweinebestandes 1935/38 und 1948 bis 1952 .....	183	<b>C. Umsatz der Unternehmungen</b>	
3. Viehbestand am 2. 12. 1950 und 3. 12. 1951 nach Ländern und größeren Verwaltungsbezirken .....	184	1. Meßzahlen zur Umsatzentwicklung nach der Umsatzsteuerstatistik 1950—1952 .....	234
4. Jahreszeitliche Entwicklung des Schweinebestandes in den Ländern 1935/38, 1951 und 1952 .....	186		
5. Milcherzeugung und -verwendung 1952 und 1951 nach Ländern .....	187		
6. Durchschnittlicher Milchertrag 1952 und 1951 nach Kalendermonaten .....	187		
7. Milchanlieferung, Trinkmilchabsatz und Herstellung von Milcherzeugnissen in Molkereien 1952 und 1951 .....	188		
8. Beschaute Schlachtungen 1951 und 1952 ...	188		

	Seite		Seite
<b>XI. Industrie und Handwerk</b>		<b>XII. Bauwirtschaft, Gebäude und Wohnungen</b>	
<b>A. Industrierichterstattung</b>		<b>A. Bauhauptgewerbe]</b>	
1. Beschäftigung und Umsatz, Brennstoff- und Stromverbrauch in der Industrie 1949—1952	238	1. Beschäftigung und Umsatz 1949—1952 ....	276
a) Gesamte Industrie .....	238	2. Beschäftigung und Umsatz 1950—1952 nach Monaten .....	276
b) nach Industriegruppen .....	239	3. Beschäftigung und Umsatz im Juli 1952 nach Ländern und nach Betriebsgrößenklassen ...	278
2. Beschäftigte in der Industrie Ende April 1952 nach der Stellung im Betrieb und nach Ländern .....	248	4. Verfügbare wichtige Geräte Ende Juli 1952 nach Ländern und nach Betriebsgrößenklasse	278
<b>B. Industrielle Produktion</b>		5. Umsatz im 1. Halbjahr, Außenstände und Kohleverbrauch 1951 und 1952 .....	280
1. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1949—1952 .....	250	6. Heimatvertriebene, Vertriebenen- und Zugewanderten-Betriebe 1951 und 1952 .....	280
2. Index der industriellen Produktion 1948—1952	259	<b>B. Bautätigkeit</b>	
a) arbeitstäglich .....	259	1. Baugenehmigungen f. Hochbauten 1951 u. 1952	281
b) kalendermonatlich .....	263	2. Reinzugang an Wohnungen 1935 bis 1943 und 1949 bis 1951 nach Ländern .....	282
3. Index der industriellen Produktivität 1949—1952 .....	267	3. Baufertigstellungen in Groß- und Mittelstädten 1936 und 1949 bis 1951 .....	282
a) Produktionsergebnis je Arbeiterstunde ...	267	4. Baufertigstellungen 1949—1951 .....	284
b) arbeitstägliches Produktionsergebnis je Beschäftigten .....	267	5. Bauüberhang am 31. 12. 1951 .....	286
<b>C. Energiewirtschaft</b>		<b>C. Wohnungszählung 1950</b>	
1. Elektrizitäts- und Gaswerke für die öffentliche Versorgung 1949—1951 .....	268	1. Nichtwohngebäude, Normalwohngebäude und bewohnte Notwohngebäude mit darin befindlichen Wohnungen am 13. 9. 1950 .....	288
a) Beschäftigung und Umsatz, Brennstoff- und Stromverbrauch .....	268	2. Bewohnte und leerstehende Normalwohngebäude mit Wohnungen am 13. 9. 1950 in den Ländern nach Gebäudeart bzw. Baualter und Besitzverhältnissen .....	290
b) Beschäftigte Ende 1951 nach der Stellung im Betrieb .....	268	3. Bewohnte und leerstehende Wohnungen am 13. 9. 1950 .....	292
c) Beschäftigte Ende 1951 nach Ländern ...	268	4. Normalwohnungen am 13. 9. 1950 nach der Zahl der Räume und ihrer Belegung mit Wohnparteien .....	293
2. Elektrizitätswerke für die öffentliche Versorgung, industrielle Stromerzeugungsanlagen und Bundesbahnkraftwerke .....	269	5. Wohnparteien und Personen in Wohnungen und in Unterkünften außerhalb von Wohnungen am 13. 9. 1950 .....	294
a) Stromerzeugung 1946—1952 .....	269	6. Wohnparteien in Normalwohnungen am 13. 9. 1950 nach der Art der Kochgelegenheit und nach der Wohndichte .....	296
b) Installierte Engpaßleistung und Stromerzeugung 1946—1952 nach Kraftquellen	269	7. Mietpreisstufen für reine Mietwohnungen am 13. 9. 1950 .....	297
3. Elektrizitätswerke für die öffentliche Versorgung und industrielle Stromerzeugungsanlagen	270	8. Dem Gesamtverband gemeinnütziger Wohnungsunternehmen angeschlossene Wohnungsbaugenossenschaften 1938, 1950 bis 1951 ...	297
a) Installierte und betriebsbereite Leistung, Stromerzeugung und Brennstoffverbrauch 1946—1952 .....	270	9. Mietpreis je Monat für reine Mietwohnungen mit nur einem Hauptmieter am 13. 9. 1950 in Gemeinden mit 20 000 und mehr Einwohnern	298
b) Größengliederung Ende 1950 .....	270	10. Bestand an Wohngebäuden, Wohnungen und Wohnräumen am 13. 9. 1950 .....	298
4. Ein- und Ausfuhr von Strom 1946—1952 ..	271	11. Von den Besatzungsmächten in Anspruch genommene Gebäude und Wohnungen am 13. 9. 1950 .....	299
5. Gasversorgung 1949—1952 .....	271	<b>XIII. Binnen- und Interzonenhandel</b>	
a) Aufkommen .....	271	1. Arbeitsstätten des Einzelhandels am 13. 9. 1950 nach Betriebsformen .....	300
b) Verwendung .....	271	2. Umsatzwerte des Einzelhandels 1950—1952	302
<b>D. Handwerk</b>		3. Konsumgenossenschaften 1949—1952 .....	304
1. Unternehmungen des Handwerks und deren Beschäftigte am 13. 9. 1950 und der Umsatz im Jahre 1949 .....	272		
2. Betriebe und Beschäftigte des Handwerks am 30. 9. 1949 nach Betriebsgrößenklassen und ausgewählten Handwerkszweigen .....	273		
3. Gesamtjahresumsatz und Handelsumsatz des Handwerks 1948/49 .....	275		

	Seite
4. Großhandelsumsätze der Wareneinkaufsgenossenschaften 1949—1951 .....	304
5. Umsatzwerte der Berichtsfirmer im selbständigen Großhandel 1949—1952 .....	305
6. Handel mit West-Berlin 1950—1952 .....	305
a) Monatliche Entwicklung .....	305
b) Anteil der Bundesländer .....	306
c) Anteil der Waren .....	306
7. Interzonenhandel mit dem Währungsgebiet der DM-Ost 1950—1952 .....	306
a) Monatliche Entwicklung .....	306
b) Anteil der Bundesländer .....	306
c) Anteil der Waren .....	306

#### XIV. Außenhandel

1. Ein- und Ausfuhr 1913, 1925 bis 1939 und 1949 bis 1952 .....	307
2. Ein- und Ausfuhr 1928 bis 1937, 1950 bis 1952 nach Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft .....	308
3. Monatliche Entwicklung der Ein- und Ausfuhr 1951 und 1952 nach Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft .....	309
4. Ausfuhr 1950—1952 nach Herstellungsländern und Warengruppen .....	310
5. Ein- und Ausfuhr 1950—1952 nach Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft .....	311
6. Ein- und Ausfuhr 1950—1952 nach Teilen und Abschnitten des »Internationalen Warenverzeichnisses für den Außenhandel (SITC)« .....	315
7. Ein- und Ausfuhr 1952 nach Teilen und Abschnitten des »Internationalen Warenverzeichnisses für den Außenhandel (SITC)«, und Nichtteilnehmer- und Teilnehmerländern an der OEEC .....	316
8. Anteil der wichtigsten Waren am Außenhandel 1950—1952 .....	318
9. Ein- und Ausfuhr 1951 nach Waren und Ländern .....	322
10. Ein- und Ausfuhr 1950—1952 nach Erdteilen und Ländern .....	332
11. Ein- und Ausfuhr im Jahre 1952 nach Erdteilen und Ländern und Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft .....	334
12. Anteil der wichtigsten Herstellungs- und Verbrauchsländer am Außenhandel 1950—1952 .....	336
13. Handelsverkehr mit den wichtigsten Herstellungs- und Verbrauchsländern und Anteil der wichtigsten Waren im Jahre 1951 .....	338
14. Finanzierung der Einfuhr 1951 und 1952 .....	347
15. Ein- und Ausfuhr und Anteil der Einfuhren aus fremden Mitteln 1950—1952 nach Zahlungsräumen .....	351
16. Ein- und Ausfuhr 1951 und 1952 nach Nichtteilnehmer- und Teilnehmerländern an der OEEC und nach Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft .....	354

#### XV. Verkehr

	Seite
<b>A. Meßzahlen des Personen- und Güterverkehrs</b>	
1. Meßzahlen des Personenverkehrs 1948—1952 .....	356
2. Meßzahlen des Güterverkehrs 1948—1952 .....	356
<b>B. Eisenbahnen</b>	
1. Deutsche Bundesbahn 1951 und 1950 .....	357
2. Nichtbundeseigene Eisenbahnen 1950 und 1951 .....	358
3. Güterverkehr auf Eisenbahnen .....	359
a) 1950 und 1951 nach Gütergattungen .....	359
b) 1950 und 1951 nach Verkehrsbezirken .....	361
<b>C. Binnenschifffahrt</b>	
1. Binnenschiffsbestand am 1. 1. 1952 .....	362
a) nach Schiffsgattungen und Größenklassen .....	362
b) nach Heimatorten .....	363
2. Schiffs-, Güter- und Floßverkehr im Jahre 1951 .....	363
3. Güterverkehr auf den Binnenwasserstraßen .....	364
a) 1936 und 1948 bis 1951 nach Haupttrichtungen und Gütergruppen .....	364
b) 1951 nach Verkehrsbezirken .....	365
c) 1949—1951 nach Gütergattungen und Haupttrichtungen .....	366
d) Güterverkehr auf dem Rhein von Rheinfelden bis Emmerich 1936 und 1948 bis 1951 .....	368
4. Tonnenkilometrische Leistungen auf den Binnenwasserstraßen .....	368
a) 1950 und 1951 nach dem Heimatstaat der Schiffe .....	368
b) 1951 nach Wasserstraßenabschnitten .....	369
5. Güterumschlag in den Binnenhäfen 1936 und 1951/52 .....	370
6. Durchgangsverkehr an der Grenzstelle Emmerich 1936 und 1949 bis 1952 .....	371
7. Güterverkehr an wichtigen Schleusen 1936 und 1949 bis 1952 .....	371
<b>D. Seeschifffahrt</b>	
1. Seeschiffsbestand am 31. 12. 1951 .....	372
2. Schiffsverkehr über See .....	373
a) 1951 und 1952 in den Häfen des Bundesgebietes .....	373
b) 1951 nach Flaggen .....	373
3. Güterverkehr über See .....	374
a) 1949—1951 nach Gütergattungen .....	374
b) 1948—1951 nach Verkehrsbezirken .....	376
c) 1948—1951 nach Flaggen .....	377
4. Güterumschlag in den Seehäfen 1936 und 1948 bis 1952 .....	377
5. Verkehr im Nord-Ostsee-Kanal 1936 und 1948 bis 1952 .....	378
a) Schiffsverkehr .....	378
b) Massengüterverkehr .....	378
6. Schiffsunfälle und -verluste 1949—1951 .....	378
<b>E. Straßenverkehr</b>	
1. Länge der Bundesstraßen am 31. 3. 1951 .....	379
a) nach der befestigten Breite und dem Deckenzustand .....	379
b) nach der Art der Straßendecke .....	379

	Seite		Seite
2. Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern .....	380	<b>XVI. Geld und Kredit</b>	
a) am 1. 7. 1952 nach Ländern und Fahrzeugarten .....	380	<b>A. Zahlungsverkehr</b>	
b) am 1. 7. 1952 nach dem Gewerbe oder Beruf der Halter .....	381	1. Stückgeldumlauf 1938 und 1948 bis 1952 ...	397
c) am 1. 7. 1951 und 1952 nach Baujahren .....	382	2. Bargeldloser Zahlungsverkehr 1938 und 1949 bis 1951 .....	397
3. Zulassungen fabrikneuer Kraftfahrzeuge und Kraftfahrzeuganhänger 1950—1952 .....	382	<b>B. Zentralbanksystem</b>	
4. Erteilungen von Führer- und Fahrlehrerscheinen 1952 und 1951 .....	383	1. Ausweis der Bank deutscher Länder 1948—1952 .....	398
5. Personenverkehr der Straßenverkehrsunternehmen .....	383	2. Ausweise der Landeszentralbanken 1948—1952 .....	398
a) Zahl der Unternehmen und Bestand an Personenbeförderungsmitteln Ende 1951 .....	383	3. Zusammengefaßter Ausweis der Bank deutscher Länder und der Landeszentralbanken 1938 und 1948 bis 1952 .....	400
b) Verkehrsleistungen und Einnahmen im Jahre 1951 .....	384	4. Bestand an Wechseln, Schatzwechseln und unverzinslichen Schatzanweisungen bei dem Zentralbanksystem, den Geschäftsbanken und der Bundespost 1938 und 1948 bis 1952 ....	400
6. Verkehr mit Kraftfahrzeugen über die Auslandsgrenzen im Jahre 1951 .....	385	<b>C. Banken und Sparkassen</b>	
a) Grenzeingang außerdeutscher Kraftfahrzeuge nach Heimatstaaten .....	385	1. Wichtigste Bilanzposten der Geschäftsbanken Stand 31. 12. 1952 .....	402
b) Grenzeingang von Kraftomnibussen und Lastfahrzeugen .....	385	2. Jahresbilanzen der genossenschaftlichen Kreditinstitute 1937, 1950 und 1951 .....	404
7. Erwerbstätige und Fuhrpark der gewerblichen Straßenverkehrsbetriebe am 15. 5. 1951 ....	386	3. Neugeschäft der Boden- und Kommunal-kreditinstitute 1949—1952 .....	406
8. Verkehrsleistungen im gewerblichen Güterverkehr auf Straßen im Mai 1951 .....	387	a) Umlauf an Schuldverschreibungen .....	406
a) nach Fahrzeugarten .....	387	b) Bestand an Hypotheken, Kommunal-darlehen und sonstigen Darlehen .....	406
b) nach Gewerbeklassen .....	387	4. Bausparkassen 1950—1952 .....	407
c) nach Ländern .....	387	a) Spareinlagen, Ausleihungen und Zuteilungsaufkommen .....	407
9. Straßenverkehrsunfälle .....	388	b) Bausparverträge der privaten Bauspar-kassen .....	407
a) Unfälle, Getötete und Verletzte 1949—1952 .....	388	<b>D. Geldkapitalbildung und Kreditvolumen</b>	
b) Ort und Art der Unfälle 1949—1951 ....	388	1. Spareinlagenbestand 1938 und 1948 bis 1952	408
<b>F. Luftverkehr</b>		2. Spareinlagenbewegung 1950—1952 .....	408
1. Verkehr auf Flughäfen in den Jahren 1937, 1951 und 1952 .....	389	3. Bankmäßige Form der Geldkapitalbildung 1949—1952 .....	409
a) In- und Auslandsverkehr .....	389	4. Langfristige Anstaltskredite 1950—1952 ....	409
b) Auslandsverkehr .....	389	<b>E. Wertpapiermärkte</b>	
2. Teilstreckenverkehr im Jahre 1952 .....	390	1. Ausgabe von festverzinslichen Wertpapieren und Aktien 1948—1952 .....	410
<b>G. Nachrichtenverkehr</b>		2. Kursdurchschnitt der Aktien, der 4% RM- und der 5% DM-Wertpapiere 1948—1952 .....	410
1. Deutsche Bundespost 1951/52 und 1950/51	391	<b>F. Währungs- und Valutaparitäten</b>	
a) Ämter und Arbeitsstellen, Personal, Finanzen und Betriebseinrichtungen .....	391	1. Entwicklung 1949—1952 .....	412
b) Verkehrsleistungen nach Dienstzweigen ..	392	<b>G. Zahlungsschwierigkeiten</b>	
<b>H. Rundfunk</b>		1. Konkurse und Vergleichsverfahren 1950—1952 .....	414
1. Rundfunkgenehmigungen und Rundfunk-dichte am 1. 4. 1952 .....	393	a) nach Wirtschaftsgruppen .....	414
a) nach Ländern .....	393	b) nach Rechtsformen und nach Ländern...	415
b) nach Gemeindegrößenklassen .....	393	2. Wechselproteste 1949—1952 .....	415
<b>J. Fremdenverkehr</b>			
1. Beherbergungskapazität nach dem Stand vom 1. 4. 1952 .....	393		
2. Fremdenübernachtungen 1949—1952 .....	394		
3. Fremdenmeldungen und -übernachtungen 1949—1952 nach der Herkunft der Fremden	394		
4. Fremdenübernachtungen in ausgewählten Berichtsorten 1950—1952 .....	395		

	Seite		Seite
<b>XVII. Versicherungen</b>		<b>B. Fürsorge und Jugendberziehung</b>	
1. Geschäftsergebnisse der Lebensversicherungs-	416	1. Öffentliche Fürsorge 1949—1952 nach Rech-	431
a) Bruttoprämieeinnahmen und Bruttozah-	416	lungsjahren und Rechnungsvierteljahren ...	431
b) ausgefertigtes Neugeschäft und vorzeitiger	416	2. Öffentliche Fürsorge im Rechnungsjahr 1951	433
Abgang .....	416	nach Ländern .....	433
2. Geschäftsergebnisse der Krankenversicherungs-	417	3. In geschlossener Fürsorge untergebrachte	435
a) Bruttoprämieeinnahmen und -schaden-	417	Personen am 31. 3. 1952 .....	435
b) Bewegung des Versichertenbestandes .....	417	4. Öffentliche Jugendhilfe am 31. 3. 1952 .....	435
3. Zugänge und Abgänge der Vermögensanlagen	416	<b>C. Soforthilfe</b>	
der Versicherungsunternehmungen 1948—1952	416	1. Empfänger von Unterhaltshilfe und Unter-	435
		haltszuschuß am 31. 12. 1952 .....	435
		2. Erfolgte Auszahlungen 1949—1952 nach den	435
		hauptsächlichen Hilfsarten .....	435
<b>XVIII. Öffentliche Sozialleistungen</b>		<b>XIX. Öffentliche Finanzen</b>	
<b>A. Sozialversicherung</b>		<b>A. Finanzen von Bund, Ländern</b>	
1. Kassen und Mitglieder der sozialen Kranken-	418	und Gemeinden	
versicherung 1950 und 1951 .....	418	1. Gesamtabschluß für die Rechnungsjahre 1950	438
2. Leistungsfälle der sozialen Krankenversiche-	419	und 1949 .....	438
rung 1938 und 1948 bis 1951 .....	419	2. Einnahmen aus dem Erwerbvermögen für die	438
a) absolute Zahlen in 1000 .....	419	Rechnungsjahre 1950 und 1949 .....	438
b) Verhältniszahlen .....	419	3. Einnahmen und Ausgaben für die Rechnungs-	439
3. Reineinnahmen und Reinausgaben der sozialen	420	jahre 1950 und 1949 nach Arten .....	439
Krankenversicherung 1950 .....	420	4. Soforthilfe für die Rechnungsjahre 1950 und	439
4. Betriebe, Versicherte, Verletzungen und Er-	422	1949 .....	439
krankungen in der gesetzlichen Unfall-	422	5. Einnahmen und Ausgaben für die Rechnungs-	440
versicherung 1950 und 1951 .....	422	jahre 1950 und 1949 nach Verwaltungszweigen	440
5. In der gesetzlichen Unfallversicherung ange-	424	6. Ausgaben für das Rechnungsjahr 1950 nach	442
zeigte und entschädigte Berufskrankheiten	424	Hauptverwaltungszweigen und Ausgabe-	442
1950 und 1951 .....	424	gruppen .....	442
6. Einnahmen in der gesetzlichen Unfallver-	424	7. Einnahmen und Ausgaben der Gemeinden und	443
sicherung 1938 und 1949 bis 1951 .....	424	Gemeindeverbände für das Rechnungsjahr	443
7. Ausgaben und Rücklagen in der gesetzlichen	425	1950 nach ordentlicher und außerordent-	443
Unfallversicherung 1950 .....	425	licher Rechnung .....	443
8. Invalidenversicherung .....	426	8. Eigenausgaben und Zuschußbedarf für das	444
a) Rentenanträge und Rentenbestand im	426	Rechnungsjahr 1950 nach Verwaltungszweigen	444
Jahre 1951 .....	426	und Ländern .....	444
b) Hauptposten der Einnahmen und Ausgaben	426	9. Haushaltseinnahmen und -ausgaben des Bun-	446
1951 und im 1. bis 3. Vierteljahr 1952 .....	426	des für das Rechnungsjahr 1951 und für die	446
9. Angestelltenversicherung .....	427	ersten drei Rechnungsvierteljahre 1952 .....	446
a) Rentenanträge und Rentenbestand im	427	10. Haushaltseinnahmen und -ausgaben der Län-	447
Jahre 1951 .....	427	der für das Rechnungsjahr 1951 und für die	447
b) Hauptposten der Einnahmen und Ausgaben	427	ersten drei Rechnungsvierteljahre 1952 .....	447
1951 und im 1. bis 3. Vierteljahr 1952 .....	427	11. Personalstand am 2. 9. 1950 .....	448
10. Knappschaftliche Rentenversicherung .....	428	a) nach Anstellungs-(Dienst-)verhältnis und	448
a) Versicherte, Rentenanträge und Renten-	428	Laufbahngruppe .....	448
bestand im Jahre 1951 .....	428	b) nach Verwaltungszweigen und nach Arten	449
b) Einnahmen und Ausgaben 1951 und im	428	der wirtschaftlichen Unternehmen .....	449
1. bis 3. Vierteljahr 1952 .....	428	12. Schuldenstand am 31. 3. 1952 und am 31. 3.	450
11. Einnahmen und Ausgaben der Rentenversiche-	429	1951 .....	450
rung 1950, 1951 und im 1. bis 3. Vierteljahr 1952	429		
12. Arbeitslosenversicherung und Arbeitslosen-	429	<b>B. Kassenmäßige Steuereinnahmen</b>	
fürsorge .....	429	1. Einnahmen aus Bundes-, Landes- und Ge-	451
a) Hauptunterstützungsempfänger 1949—1952	429	meindesteuern 1949—1952 .....	451
b) Einnahmen und Ausgaben in der Arbeits-	430	2. Regionale Verteilung des Steueraufkommens	452
losenversicherung in den Rechnungsjahren	430	aus Landes- und Gemeindesteuern 1949—	452
1945 bis 1951 und im 1. bis 3. Rechnungs-	430	1951 .....	452
vierteljahr 1952 .....	430		
c) Einnahmen, Ausgaben und Ausgabearten	430		
der Arbeitslosenfürsorge in den Rechnungs-	430		
jahren 1948 bis 1951 und im 1. bis 3. Rech-	430		
nungsvierteljahr 1952 .....	430		

	Seite	Seite
<b>C. Besitz- und Verkehrsteuern</b>		
1. Ergebnisse der Einkommensteuerveranlagung für 1949.....	453	
a) Steuerpflichtige, Einkommen und Steuerschuld nach Einkommensgruppen und Ländern .....	453	
b) Steuerpflichtige, Einkommen und Steuerschuld nach Steuerklassen und Ländern..	455	
2. Ergebnisse der Körperschaftsteuerveranlagung für 1949 .....	456	
<b>D. Verbrauchsteuern</b>		
1. Tabak 1936, 1938 und 1948 bis 1952 .....	457	
a) Tabakbau.....	457	
b) Zahl der Herstellungsbetriebe und Beschäftigte .....	457	
c) Verarbeitete Mengen der Herstellungsbetriebe .....	457	
d) Rohabakhändler .....	457	
e) Tabakwarenhändler .....	458	
f) Versteuerte Mengen an Tabakerzeugnissen .....	458	
g) Gesamtverkaufswerte der Tabakerzeugnisse .....	459	
h) Mengenverteilung der Tabakerzeugnisse nach Preisklassen.....	459	
i) Durchschnittliche Kleinverkaufspreise für Tabakerzeugnisse .....	460	
j) Gesamtsteuerertrag der Tabakwaren.....	460	
2. Bier 1936 und 1948 bis 1952.....	461	
3. Zucker 1936 und 1948 bis 1952 .....	461	
a) Gewinnung von Roh- und Verbrauchszucker.....	461	
b) Gewinnung von Stärkezucker und Rübensaft .....	461	
c) Absatz von steuerpflichtigen Erzeugnissen .....	462	
4. Branntwein 1936 und 1948 bis 1952.....	462	
a) Branntweinerzeugung .....	462	
b) Branntweinabsatz.....	462	
5. Mineralöl 1936 und 1948 bis 1950 .....	463	
6. Salz 1936 und 1948 bis 1951.....	463	
a) Gewinnung von steuerbarem Salz.....	463	
b) Absatz von steuerbarem Salz.....	463	
7. Zündwaren 1936 und 1948 bis 1952.....	464	
a) Herstellung steuerpflichtiger Zündwaren... ..	464	
b) Absatz von steuerpflichtigen Zündwaren... ..	464	
8. Spielkarten 1936 und 1948 bis 1951 .....	464	
9. Essigsäure 1936 und 1948 bis 1951 .....	464	
10. Leuchtmittel 1936 und 1948 bis 1951 .....	465	
a) Herstellung steuerpflichtiger Leuchtmittel .....	465	
b) Absatz von steuerpflichtigen Leuchtmitteln .....	465	
11. Gesamtübersicht über die Verbrauchsteuereinnahmen 1936 und 1948 bis 1951.....	465	
		a) Agrarstoffe, industrielle Roh-, Halb- und Fertigwaren .....
		b) Industrielle Fertigwaren in weiterer Aufgliederung .....
		2. Index der Grundstoffpreise 1948—1952 (1938 = 100).....
		3. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte 1948—1952 .....
		a) 1949/50 = 100 .....
		b) 1938/39 = 100 .....
		4. Index der Erzeugerpreise industrieller Produkte 1938 und 1948 bis 1952 .....
		a) 1950 = 100 .....
		b) 1938 = 100 .....
		5. Index der Einkaufspreise für Auslandsgüter 1950—1952 (1950 = 100).....
		6. Getreidepreise 1938—1952 .....
		7. Schlachtviehpreise 1938—1952 .....
		8. Großhandelspreise für Kohlen 1938—1952 ..
		9. Preise für Eisenerze und Eisen 1938—1952..
		10. Erzeuger- und Großhandelspreise sonstiger wichtiger Waren 1938—1952 .....
		<b>B. Abnehmerpreise in Landwirtschaft und Wohnungsbau</b>
		1. Preisindex der sächlichen Betriebsmittel der Landwirtschaft 1949—1952 (1938 = 100) ...
		2. Preisindex für den Wohnungsbau 1924—1944 (1928/30 bzw. 1913 = 100) .....
		3. Preisindex für den Wohnungsbau 1944 und 1948 bis 1952 (1936 bzw. 1938 bzw. 1913 = 100)
		a) Gesamtindex nach Gebäude- und Baunebenkosten .....
		b) Index der Gebäudekosten nach Roh- und Ausbaurbeiten .....
		<b>C. Einzelhandelspreise und Lebenshaltung</b>
		1. Preisindex für die Lebenshaltung 1938 und 1945 bis 1952
		a) Mittlere Verbrauchergruppe (1950 und 1938 = 100).....
		b) Gehobene und untere Verbrauchergruppe (1950 = 100).....
		2. Reichsindex für die Lebenshaltung 1924—1944
		a) 1913/14 = 100 .....
		b) 1938 = 100 .....
		3. Index der Einzelhandelspreise 1938 und 1948 bis 1952
		a) 1950 = 100 .....
		b) 1938 = 100 .....
		4. Einzelhandelspreise 1938 und 1948 bis 1952
<b>XX. Preise</b>		
<b>A. Erzeuger- und Großhandelspreise</b>		
1. Index der Großhandelspreise 1927—1944 (1913 bzw. 1925 = 100) .....	466	

	Seite		Seite
<b>XXI. Löhne und Gehälter</b>		<b>B. Verbrauchszahlen</b>	
<b>A. Tatsächliche Arbeitsverdienste</b>		<b>1. Verbrauch an Nahrungsmitteln in den Wirtschaftsjahren 1935/38 und 1947 bis 1952.....</b> 535	
1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeit und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter 506		a) Verbrauch an Nahrungsmitteln in Kilogramm je Kopf und Jahr.....	535
a) 1936 bis 1939 und 1947 bis 1952 nach Leistungsgruppen.....	506	b) Nährwertgehalt der verbrauchten Nahrungsmittel je Kopf und Tag.....	535
b) 1951—1952 nach Leistungsgruppen und Ländern.....	507	<b>2. Inlandverbrauch der wichtigsten verbrauchsteuerpflichtigen Erzeugnisse 1936 und 1948 bis 1952.....</b>	<b>535</b>
c) 1938 und 1949 bis 1952 nach Gewerbegruppen.....	510	<b>C. Wirtschaftsrechnungen in privaten Haushaltungen</b>	
d) August 1952 nach Gewerbegruppen, Leistungsgruppen und Ländern.....	516	<b>1. Einnahmen und Ausgaben je Haushaltung im Wirtschaftsjahr 1950/51.....</b>	
<b>2. Index der durchschnittlichen Wochenarbeitszeit und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter (1938 = 100).....</b>	<b>522</b>	<b>2. Verbrauch von Lebensmitteln je Haushaltung im Wirtschaftsjahr 1950/51.....</b>	
a) erfaßte Gewerbegruppen zusammen 1948—1952.....	522		
b) in den einzelnen Gewerbegruppen 1950—1952.....	522	<b>XXIII. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen</b>	
<b>3. Durchschnittliche Arbeitsverdienste im Kohlenbergbau 1938—1952.....</b>	<b>524</b>	<b>A. Volkseinkommen und Sozialprodukt</b>	
<b>4. Durchschnittliche Arbeitsverdienste in den Hauptbergbaubezirken 1951 und 1952.....</b>	<b>524</b>	<b>1. Entstehung des Volkseinkommens und Sozialprodukts in den Jahren 1936 und 1949 bis 1952 in jeweiligen Preisen.....</b>	
<b>5. Durchschnittliche Monatsverdienste der Angestellten im Mai 1949.....</b>	<b>525</b>	<b>2. Verwendung des Sozialprodukts in den Jahren 1936 und 1949 bis 1952 in jeweiligen Preisen</b>	
<b>6. Durchschnittliche Jahresarbeitszeit und Jahresverdienste der Landarbeiter im Jahre 1950</b>	<b>526</b>	<b>3. Entstehung des Volkseinkommens und Sozialprodukts in den Jahren 1936 und 1949 bis 1952 je Kopf der Bevölkerung in jeweiligen Preisen</b>	
<b>7. Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der männlichen und weiblichen Beamten und Angestellten im September 1950 nach Besoldungs- bzw. Vergütungsgruppen und Altersklassen..</b>	<b>528</b>	<b>4. Verwendung des Sozialprodukts in den Jahren 1936 und 1949 bis 1952 je Kopf der Bevölkerung in jeweiligen Preisen.....</b>	
<b>8. Durchschnittliche Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter im September 1950 nach Leistungsgruppen.....</b>	<b>528</b>	<b>5. Privater Verbrauch in den Jahren 1936 und 1949 bis 1952 je Kopf der Bevölkerung in jeweiligen Preisen.....</b>	
<b>9. Durchschnittliche Bruttomonatsbezüge der Versorgungsempfänger im September 1950 nach Arten der Versorgungsempfänger, Altersklassen und Geschlecht.....</b>	<b>528</b>	<b>6. Volkseinkommen und Sozialprodukt in den Jahren 1950 bis 1952 in Preisen von 1936</b>	
<b>B. Tariflöhne und Tarifgehälter</b>		a) Entstehung.....	
<b>1. Lohnsätze der Landarbeiter 1952 nach Tarifgebieten.....</b>		b) Verwendung.....	
a) Monatslohnsätze der Arbeitnehmer in Hausgemeinschaft.....	530	<b>7. Verwendung des Sozialprodukts in den Jahren 1936 und 1950 bis 1952 je Kopf der Bevölkerung in Preisen von 1936.....</b>	
b) Stundenlohnsätze der Arbeitnehmer außerhalb der Hausgemeinschaft.....	531	<b>8. Privater Verbrauch in den Jahren 1936 und 1950 bis 1952 je Kopf der Bevölkerung in Preisen von 1936.....</b>	
<b>2. Monatsgehälter der planmäßigen Beamten 1948 und 1951.....</b>	<b>532</b>	<b>549</b>	
<b>3. Monatsvergütungen der Angestellten im öffentlichen Dienst 1948 und 1951.....</b>	<b>533</b>	<b>B. Zahlungsbilanz</b>	
<b>XXII. Versorgung und Verbrauch</b>		<b>1. Zahlungsbilanz in RM/DM 1938 und 1950 bis 1952.....</b>	
<b>A. Versorgungsbilanzen</b>		<b>2. Zahlungsbilanz in US-Dollar umgerechnet... 551</b>	
<b>1. Versorgung in den wichtigsten Erzeugnissen der Landwirtschaft und Fischerei 1951/52... 534</b>		a) mit dem Ausland insgesamt 1949—1952.. 551	
<b>2. Versorgungsbilanzen ausgewählter industrieller Erzeugnisse und Rohstoffe 1950—1952 .... 534</b>		b) 1952 nach Währungsräumen..... 552	
		c) mit den EZU-Ländern 1950—1952..... 553	
		d) mit den freien Dollarländern 1950—1952 554	
		e) mit den Verrechnungsländern 1950—1952 555	

## Sowjetische Besatzungszone und Ostsektor von Berlin

	Seite		Seite
<b>A. Gebiet und Bevölkerung</b>		<b>D. Industrie und Handwerk</b>	
1. Fläche und Bevölkerung 1939, 1946, 1950 und 1951 nach ehemaligen Ländern .....	561	1. Beschäftigte Arbeitnehmer in der Industrie 1951 nach den Eigentumsformen der Unternehmungen .....	571
2. Wohnbevölkerung der ehemaligen Länder am 29. 10. 1946 nach dem Wohnort am 1. 9. 1939 .....	561	2. Betriebe, Beschäftigte und Umsatz im Handwerk 1936 und 1946 bis 1951 .....	571
3. Gemeinden und Bevölkerung in den ehemaligen Ländern am 29. 10. 1946 nach Gemeindegrößenklassen .....	561	3. Industrielle Bruttoproduktion 1950 und 1951 nach Eigentumsformen der Unternehmungen .....	571
4. Gemeinden und Bevölkerung am 29. 10. 1949 nach Bezirken und kleineren Verwaltungsbezirken .....	562	4. Index der industriellen Brutto-Produktion 1936, 1946 und 1949 bis 1951 .....	572
5. Wohnbevölkerung am 29. 10. 1946 nach Altersgruppen, Familienstand und Geschlecht ....	564	5. Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse 1936 und 1947 bis 1952 .....	572
6. Wohnbevölkerung am 29. 10. 1946 nach der Religionszugehörigkeit und ehemaligen Ländern .....	565	<b>E. Binnenhandel</b>	
7. Haushaltungen in den ehemaligen Ländern am 29. 10. 1946 .....	565	1. Umsatzwerte des Einzelhandels 1950—1952..	573
8. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1946—1950 .....	565	2. Einzelhandelsumsätze 1948—1951 nach Handelsträgern .....	573
<b>B. Erwerbstätigkeit</b>		3. Konsumgenossenschaften in den ehemaligen Ländern Ende Juli 1951 .....	573
1. Wohnbevölkerung am 29. 10. 1946 nach der Erwerbstätigkeit .....	566	4. Handelsorganisations(HO)-Niederlassungen 1948—1952 .....	573
2. Wohnbevölkerung in den ehemaligen Ländern am 29. 10. 1946 nach Wirtschaftsabteilungen und nach der Stellung im Beruf .....	567	<b>F. Verkehr</b>	
3. Erwerbspersonen 1946 und 1950 nach Altersgruppen und Stellung im Beruf .....	567	1. Güterverkehr 1936 und 1946 bis 1950 .....	574
4. Beschäftigte Arbeitnehmer 1939 und 1946 bis 1951 nach Geschlecht bzw. Wirtschaftsbe- reichen .....	567	2. Eisenbahn (Reichsbahn) 1936 und 1946 bis 1952 .....	574
5. Beschäftigte Arbeitnehmer am 30. 9. 1951 nach Eigentumsformen der Unternehmungen .....	568	3. Binnenschifffahrt 1947 und 1949 bis 1952... ..	574
6. Beschäftigte Arbeitnehmer am 30. 6. 1949 nach Berufsgruppen .....	568	4. Bestand an Kraftfahrzeugen 1936, 1938 und 1946 bis 1952 .....	574
7. Arbeitslose 1946—1950 nach dem Geschlecht .....	568	5. Straßennetz in den ehemaligen Ländern 1946/50 .....	574
<b>C. Land- und Forstwirtschaft</b>		<b>G. Geld und Kredit</b>	
1. Zahl und Fläche der land- und forstwirtschaft- lichen Betriebe 1939, 1946 und 1951 nach der Größe der landwirtschaftlich benutzten Fläche .....	569	1. Stückgeldumlauf 1949—1952 .....	575
2. Ernteerträge 1935/39 und 1946 bis 1951 .....	569	2. Wechselbestand bei der Deutschen Notenbank, den Emissions- und Girobanken, dem Berliner Stadtkontor, der Volksbank und der Garantie- und Kreditbank 1948 und 1949 .....	575
3. Anbauflächen der land- und forstwirtschaft- lichen Betriebe 1939, 1948 und 1951 nach den Hauptarten der Bodenbenutzung .....	570	3. Bilanzen der Deutschen Notenbank 1949 und 1950 und Gesamtbilanz aller ab 1. 1. 1950 zu- sammengeschlossenen Institute .....	576
4. Anbauflächen des Ackerlandes 1938, 1948 und 1951 nach Fruchtarten .....	570	<b>H. Versicherungen und öffentliche Sozial- leistungen</b>	
5. Viehbestand 1938 und 1946 bis 1952 .....	570	1. Lebensversicherungen 1947—1950 .....	577
6. Milcherzeugung in der Landwirtschaft 1938, 1947 und 1948 .....	570	2. Krankenversicherungen 1947—1950 .....	577
		3. Rentempfänger im November 1949 .....	577
		4. Ausgabebetrag der Sozialversicherung 1949 ...	577
		<b>J. Öffentliche Finanzen</b>	
		1. Zusammengefaßter Haushalt 1950 .....	578
		2. Steueraufkommen 1948 und 1949 .....	578

	Seite		Seite
<b>K. Preise</b>			
1. Landwirtschaftliche Erzeugerpreise April/Mai 1952 .....	579	5. Handelsorganisations(HO)-Preise für ausgewählte Waren 1951 und 1952 .....	580
2. Ab Werk-Preise für sächs. Steinkohle ab 1. 1. 1950 .....	579	<b>L. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen</b>	
3. Index der Einzelhandelspreise 1949—1951... ..	579	1. Netto-Sozialprodukt zu Marktpreisen 1936 und 1947 bis 1951.....	580
4. Kleinhandelspreise für rationierte Lebensmittel 1949—1952.....	579		

### Saargebiet

	Seite		Seite
<b>A. Gebiet und Bevölkerung</b>			
1. Bevölkerungsentwicklung, Bevölkerungsdichte und Frauenüberschuß 1939, 1946 und 1951 in den kleineren Verwaltungsbezirken.....	583	7. Elektrizitätserzeugung und -absatz 1947—1951	590
2. Gemeinden mit einer Bevölkerung von 10000 und mehr Einwohnern 1951 und 1939 .....	583	8. Betriebe und Beschäftigte im Handwerk 1951 und 1938.....	591
3. Gemeinden und Bevölkerung 1939, 1946 und 1951 nach Gemeindegrößenklassen .....	584	<b>F. Wohnungen</b>	
4. Wohnbevölkerung am 29. 10. 1946 nach dem Wohnsitz am 1. 9. 1939 .....	584	1. Zugang von Wohnungen 1938 und 1948 bis 1951 .....	591
5. Wohnbevölkerung am 29. 10. 1946 nach Altersgruppen .....	584	<b>G. Handel</b>	
6. Wohnbevölkerung am 29. 10. 1946 nach der Religionszugehörigkeit .....	585	1. Umsatzwerte des Einzelhandels 1948—1951..	592
7. Haushaltungen am 29. 10. 1946 .....	585	2. Ein- und Ausfuhr aus bzw. nach der Bundesrepublik Deutschland einschl. West-Berlin 1950—1952 .....	592
8. Bevölkerungsbewegung 1938 und 1948 bis 1952	585	a) Einfuhr	
<b>B. Erwerbstätigkeit</b>			
1. Beschäftigte Arbeiter und Angestellte .....	585	b) Ausfuhr	
a) 1938 und 1948 bis 1951 nach Wirtschaftsabteilungen .....	585	<b>H. Verkehr</b>	
b) 1948—1951 nach Berufsgruppen .....	586	1. Betriebsstreckenlänge und Fahrzeugbestände der Eisenbahnen 1947—1951 .....	595
<b>C. Landwirtschaft</b>			
1. Zahl und Fläche der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe 1948 und 1939 .....	586	2. Betriebsleistungen der Eisenbahnen 1948—1951	595
2. Hauptarten der Bodenbenutzung 1938 und 1947 bis 1952 .....	587	3. Güterverkehr der Eisenbahnen 1950 und 1951	595
3. Ernteerträge der wichtigsten Fruchtarten 1936/38 und 1947 bis 1952.....	587	4. Kraftfahrzeuge mit Fahrberechtigung und Kraftfahrzeuganhänger 1947—1951 .....	595
4. Viehbestände 1938 und 1947 bis 1952 .....	587	<b>J. Geld und Kredit</b>	
<b>D. Unternehmungen und Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft)</b>			
1. Umsätze der Wirtschaftsabteilungen im 2. Halbjahr 1950 und im Jahre 1951 nach den Umsatzsteuervoranmeldungen.....	588	1. Einlagen und eingeräumte Kredite bei den Kreditinstituten 1949—1951.....	596
<b>E. Industrie und Handwerk</b>			
1. Förderung und Verwertung von Steinkohlen 1947—1952 .....	588	2. Spareinlagen bei den Sparkassen 1948—1951	596
2. Erzeugung von Roheisen und Rohstahl 1938 und 1947 bis 1952 .....	588	3. Postscheckverkehr 1948—1951.....	596
3. Leistung der Walzwerke 1938 und 1947 bis 1952 .....	588	4. Konkurse und Vergleichsverfahren 1948—1952	596
4. Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse 1948—1951 .....	589	<b>K. Versicherungen und öffentliche Sozialleistungen</b>	
5. Absatz in Industrie und Bergbau 1936 und 1949 bis 1951 .....	590	1. Zahl der Unterstützten und Ausgaben der öffentlichen Fürsorge 1949—1951 .....	597
6. Gaserzeugung und -absatz 1947—1951 .....	590	2. Einnahmen und Ausgaben der Sozialversicherung 1948—1951 .....	597
		<b>L. Öffentliche Finanzen</b>	
		1. Ausgaben und Einnahmen der staatlichen Verwaltung für die Rechnungsjahre 1950 und 1951 .....	598
		2. Ausgaben der Gemeinden und Gemeindeverbände für die Rechnungsjahre 1949 und 1950 nach Arten und Verwaltungszweigen..	598
		3. Inlandschulden der Gemeinden und Gemeindeverbände am 31. 12. 1949 und 1950	599
		4. Erwerbseinkünfte der Gemeinden und Gemeindeverbände für das Rechnungsjahr 1950	599
		5. Personalstand der Gemeinden und Gemeindeverbände 1948—1950 .....	599

6. Kassenmäßige Steuereinnahmen 1948—1951	Seite 600	2. Einzelhandelspreise für Lebens- und Genussmittel 1938 und 1948 bis 1952	Seite 601
7. Tabakwaren- und Bierverbrauch 1948—1951	600	3. Vervielfachungskoeffizienten von Reichsmark zu franz. Francs nach den Preisen der Lebenshaltung 1938 gegenüber 1948, 1950 und 1951	602

### M. Preise und Löhne

1. Preisindex für die Lebenshaltung	600	4. Bruttoarbeitsverdienste und Wochenarbeitszeit der Industriearbeiter 1947—1952	602
a) 1938 und 1947 nach dem Verbrauch der Vorkriegszeit	600	5. Index der Effektivverdienste 1949—1952	603
b) 1948—1952 nach dem Verbrauch vom Januar 1948	601	6. Monatliche Familienzulagen 1947—1952	603

### Gebiete unter vorläufiger Auftragsverwaltung im Westen

1. Fläche und Bevölkerung 1946 und 1939	Seite 604	2. Bodenbenutzung und Viehbestand 1948	Seite 605
---	--------------	--	--------------

### Deutsche Ostgebiete unter fremder Verwaltung

Anmerkung	Seite 609
-----------	--------------

## Internationale Übersichten

Vorbemerkung	Seite 2*		Seite
<b>A. Geographische Angaben</b>		<b>D. Landwirtschaft und Fischerei</b>	
1. Größenzahlen der Erde	4*	1. Hauptarten der Bodenbenutzung nach den letzten Erhebungsergebnissen	32*
2. Bodenerhebungen (Berge)	5*	2. Welternten der wichtigsten landwirtschaftlichen Erzeugnisse 1934/38 und 1942 bis 1951	33*
3. Flüsse	6*	3. Anbauflächen und Ernteerträge der wichtigsten Getreidearten, Kartoffeln und Zuckerrüben 1934/38, 1951 und 1952	34*
4. Seen	7*	4. Anbau und Ernte von Reis 1934/38, 1951 und 1952	38*
5. Seeschiffahrts-Kanäle	9*	5. Anbau, Ernte und Herstellung von Wein 1934/38 und 1949 bis 1951	38*
a) Allgemeine Angaben	9*	6. Anbau und Ernte von Kaffee 1934/38, 1950 und 1951	39*
b) Technische Angaben	9*	7. Anbau und Ernte von Tee 1934/38, 1950 und 1951	40*
6. Inseln	10*	8. Anbau und Ernte von Kakao 1934/38, 1950 und 1951	40*
7. Klimatische Verhältnisse wichtiger Orte der Erde	12*	9. Erzeugung von Butter 1938 und 1948 bis 1951	40*
<b>B. Gebiet und Bevölkerung</b>		10. Anbau und Ernte von Tabak 1934/38, 1950 und 1951	41*
1. Fläche und Bevölkerung der Länder der Erde nach den letzten Zählungsergebnissen	15*	11. Anbau und Ernte von Baumwolle 1934/38, 1950 und 1951	41*
2. Millionenstädte der Erde nach dem Kriege	19*	12. Viehbestände vor und nach dem Kriege	42*
3. Bevölkerung vor und nach dem Kriege nach Alter und Geschlecht	20*	13. Fischenlandungen 1938 und 1948 bis 1951	44*
4. Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle 1938 und 1951 bzw. 1952	21*	<b>E. Industrie</b>	
5. Säuglingssterblichkeit 1938 und 1948 bis 1951	23*	1. Beschäftigung und Produktionswerte der verarbeitenden Industrie vor und nach dem Kriege	46*
6. Todesursachen nach dem Kriege	24*	2. Index der Beschäftigten in der verarbeitenden Industrie 1938 und 1949 bis 1952	48*
a) Grundzahlen	24*	3. Index der industriellen Produktion 1938 und 1946 bis 1952 nach Indexgruppen	48*
b) Verhältniszahlen	26*	4. Index der industriellen Produktion 1938 und 1948 bis 1953 nach Monaten	50*
<b>C. Erwerbstätigkeit</b>			
1. Erwerbspersonen unter der Gesamtbevölkerung nach den letzten Zählungsergebnissen	27*		
2. Erwerbspersonen nach den letzten Zählungsergebnissen nach Wirtschaftsabteilungen und Stellung im Beruf	28*		
3. Arbeitslose 1938 und 1948 bis 1952	31*		

	Seite		Seite
5. Kohlenförderung 1938 und 1949 bis 1952 . . . . .	52*	36. Herstellung von Margarine 1938 und 1948 bis 1951 . . . . .	66*
6. Gewinnung von Koks 1938 und 1948 bis 1951 . . . . .	53*	37. Rohzucker-Erzeugung 1934/38 und 1949 bis 1951 . . . . .	66*
7. Gaserzeugung 1938 und 1949 bis 1952 . . . . .	53*	38. Handelsschiffsbau 1938 und 1949 bis 1952 . . . . .	67*
8. Erzeugung von elektrischem Strom 1938 und 1949 bis 1952 . . . . .	54*	39. Herstellung von Kraftfahrzeugen 1938 und 1948 bis 1951 . . . . .	67*
9. Gewinnung von Erdöl 1938 und 1949 bis 1952 . . . . .	55*		
10. Eiseninhalt von Eisenerzen 1938 und 1949 bis 1952 . . . . .	55*		
11. Manganinhalt von Manganerzen 1938 und 1948 bis 1951 . . . . .	55*		
12. Kupferinhalt der Erzproduktion 1938 und 1948 bis 1951 . . . . .	56*		
13. Bleiinhalt von Bleierzen 1938 und 1948 bis 1951 . . . . .	56*		
14. Zinkinhalt von Zinkerzen 1938 und 1948 bis 1951 . . . . .	56*		
15. Zinninhalt von Zinnerzen 1938 und 1949 bis 1952 . . . . .	56*		
16. Nickelinhalt von Nickelerzen 1938 und 1948 bis 1951 . . . . .	57*		
17. Förderung von Bauxit 1938 und 1948 bis 1951 . . . . .	57*		
18. Goldinhalt der Erzförderung 1938 und 1948 bis 1951 . . . . .	57*		
19. Herstellung von Zement 1938 und 1949 bis 1952 . . . . .	58*		
20. Gewinnung von Asbest 1938 und 1948 bis 1952 . . . . .	58*		
21. Gewinnung von Roheisen und Eisenlegierungen 1938 und 1949 bis 1952 . . . . .	59*		
22. Gewinnung von Rohstahl 1938 und 1949 bis 1952 . . . . .	59*		
23. Gewinnung von Hüttenkupfer 1938 und 1949 bis 1952 . . . . .	60*		
24. Gewinnung von Blei 1938 und 1949 bis 1952 . . . . .	60*		
25. Gewinnung von Zink 1938 und 1949 bis 1952 . . . . .	61*		
26. Gewinnung von Zinn 1938 und 1949 bis 1952 . . . . .	61*		
27. Gewinnung von Aluminium 1938 und 1949 bis 1952 . . . . .	61*		
28. Gewinnung von Naturphosphaten 1938 und 1948 bis 1951 . . . . .	61*		
29. Gewinnung von Naturkautschuk 1934/38 und 1949 bis 1952 . . . . .	62*		
30. Gewinnung von synthetischem Kautschuk 1938 und 1949 bis 1952 . . . . .	62*		
31. Gewinnung von Benzin 1938 und 1948 bis 1951 . . . . .	62*		
32. Herstellung von Baumwollgarnen und -geweben 1938 und 1950 bis 1952 . . . . .	63*		
33. Gewinnung von Wolle 1934/38 und 1949 bis 1951 . . . . .	64*		
34. Herstellung von Wollgarnen 1938 und 1950 bis 1952 und Wollgeweben 1938 und 1949 bis 1951 . . . . .	64*		
35. Herstellung von Tabakwaren 1938 und 1948 bis 1951 . . . . .	65*		
a) Zigarren und Zigaretten . . . . .	65*		
b) Tabak . . . . .	65*		
		<b>F. Außenhandel</b>	
		1. Welthandel 1900, 1905, 1910 bis 1913, 1920 bis 1938 und 1947 bis 1951 . . . . .	68*
		2. Welthandel 1929, 1936, 1938 und 1950 bis 1952 nach Erdteilen . . . . .	69*
		3. Index des Außenhandelsvolumens wichtiger Länder 1951 und 1952 . . . . .	69*
		4. Welthandel 1950 und 1951 nach Ländern . . . . .	70*
		5. Außenhandel wichtiger Länder und der Handelsverkehr mit Deutschland 1950—1952 . . . . .	72*
		6. Außenhandel wichtiger Welthandelsländer im Jahre 1951 nach Bezugs- und Absatzgebieten . . . . .	74*
		7. Außenhandel mit einigen wichtigen Waren 1950—1952 nach Ländern . . . . .	78*
		8. Ein- und Ausfuhr je Kopf der Bevölkerung 1950—1952 . . . . .	86*
		<b>G. Verkehr</b>	
		1. Eisenbahnen 1937 und 1949 bis 1952 . . . . .	87*
		2. Luftverkehr 1938, 1951 und 1952 . . . . .	89*
		3. Bestand der Handelsflotten 1938 und 1948 bis 1951 . . . . .	89*
		4. Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen 1938 und 1949 bis 1952 . . . . .	90*
		5. Schiffsverkehr über See im Außenhandel 1938 und 1948 bis 1951 . . . . .	91*
		6. Bestand an Personen- und Lastkraftwagen 1937 und 1948 bis 1951 . . . . .	92*
		7. Bestand an Kraftfahrzeugen 1952 . . . . .	93*
		8. Briefsendungen 1938 und 1949 bis 1951 . . . . .	94*
		9. Telegraphie und Fernsprechwesen 1937 und 1950 . . . . .	95*
		<b>H. Geld und Kredit</b>	
		1. Stückgeldumlauf und Bankeinlagen 1938 und 1950 bis 1952 . . . . .	96*
		2. Gold- und Devisenbestände der Zentralnotenbanken 1938 und 1949 bis 1952 . . . . .	97*
		3. Diskontsätze der Zentralnotenbanken 1948—1952 . . . . .	98*
		4. Diskontsätze für Schatzwechsel 1938 und 1949 bis 1952 . . . . .	99*
		5. Kursindex von Industrieaktien 1938 und 1949 bis 1952 . . . . .	99*
		6. Internationale Devisenkurse 1938 und 1951 und 1952 . . . . .	100*

	Seite		Seite
<b>J. Öffentliche Finanzen</b>			
1. Haushaltsausgaben und -einnahmen, Schuldenstand 1938/39 und 1948 bis 1952 .....	102*	b) Volkseinkommen nach Einkommensarten (Verteilungsrechnung) .....	135*
<b>K. Preise und Löhne</b>			
1. Preisindex der Lebenshaltung bzw. Index der Einzelhandelspreise 1938 und 1949 bis 1952 .....	114*	c) Brutto-Sozialprodukt zu Marktpreisen nach Verwendungszwecken .....	136*
2. Index der Erzeuger- bzw. Großhandelspreise 1938 und 1949 bis 1952 .....	116*	d) Privater Verbrauch von Gütern und Diensten .....	142*
3. Einzelhandelspreise wichtiger Waren 1938 und 1949 bis 1953 .....	116*	e) Inlandsinvestition .....	144*
4. Großhandelspreise wichtiger Waren 1938 und 1950 bis 1953 .....	121*	2. Zahlungsbilanzen .....	147*
5. Wochen- und Stundenverdienste bzw. Tariflöhne der Arbeiter 1938 und 1946 bis 1952 .....	129*	a) Zahlungsbilanz Frankreichs (des Franc-Gebietes) 1948—1951 .....	147*
<b>L. Volkswirtschaftliche Gesamt-rechnungen</b>			
1. Sozialprodukt und Volkseinkommen zu laufenden Preisen 1938 und 1946 bis 1951 in Landeswährung .....	131*	b) Zahlungsbilanz Großbritanniens 1949—1952 .....	148*
a) Netto-Inlandsprodukt zu Faktorkosten nach Wirtschaftsbereichen (Entstehungsrechnung) .....	131*	c) Zahlungsbilanz Italiens 1947—1951 .....	149*
		d) Zusammengefaßte Zahlungsbilanzen sonstiger europäischer Länder 1937/38 und 1948 bis 1952 .....	150*
		e) Zahlungsbilanz der USA 1938 und 1948 bis 1952 .....	151*
		f) Staatliche Auslandshilfe der USA 1940—1952 .....	153*
		g) Zusammengefaßte Zahlungsbilanzen einzelner lateinamerikanischer Länder vor und nach dem Kriege .....	154*
		h) Zusammengefaßte Zahlungsbilanzen sonstiger wichtiger Länder vor und nach dem Kriege .....	155*

## Quellen-Nachweis

### a) nach Veröffentlichungsreihen

#### Vorbemerkung:

Im Quellen-Nachweis sind nur Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes (früher Statistisches Amt des Vereinigten Wirtschaftsgebietes) aufgeführt. Für die Vorkriegszeit wird auf den Quellen-Nachweis des letzten Statistischen Jahrbuches für das Deutsche Reich verwiesen. In Teil c) dieses Quellennachweises ist eine Übersicht über die von 1938—1945 erschienenen Veröffentlichungen zusammengestellt. Außerdem ist weiteres — insbesondere in regionaler Beziehung stärker detailliertes — Zahlenmaterial in den Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter zu finden. Daneben wird auf die Publikationen der Bundesministerien und obersten Bundesbehörden hingewiesen, von denen in erster Linie die folgenden laufenden Berichte zu nennen sind:

Bundesminister für Arbeit	Arbeits- und sozialstatistische Mitteilungen (mtl.).
Bundesminister für Ernährung	Statistischer Monatsbericht des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten. Jahresbericht über die deutsche Fischerei.
Bundesminister für das Post- und Fernmeldewesen	Bericht der Deutschen Bundespost (vj.).
Bundesminister der Finanzen	Finanzberichte. Schnellberichte zur Finanzwirtschaft des Auslandes. Finanzen des Bundes und der Länder (mtl. u. vj.).
Bundesminister für den Marshallplan	Berichte der Deutschen Bundesregierung über die Durchführung des Marshallplans.

Bundesminister für Verkehr	Statistische Berichte des Kraftfahrt-Bundesamtes (vj.). Jährliche Sonderberichte des Kraftfahrt-Bundesamtes.
Bundesminister für Wirtschaft	Die wirtschaftliche Lage in der Bundesrepublik Deutschland (mtl.). Teil A: Allgemeiner Teil Teil B: Fachlicher Teil. Jahresbericht der Vertretung Berlin.
Bundesminister für Wohnungsbau	Der Wohnungsbau in der Bundesrepublik Deutschland (mtl.). Wohnungsprogramm und Wohnungsbau in der Bundesrepublik Deutschland (Jahresber.).
Hauptverwaltung der Deutschen Bundesbahn	Statistische Monatsübersicht. Statistik der Güterbewegung auf deutschen Eisenbahnen (1947, 1948, 1949).
Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung	Amtliche Nachrichten (mtl.).
Bundesstelle für Besatzungsbedarf	Statistischer Jahresbericht für das Haushaltsjahr . . . . .
Bank deutscher Länder	Monatsberichte der Bank deutscher Länder.

Für die unmittelbare Nachkriegszeit sind weitere Ergebnisse in den Veröffentlichungen der Statistischen Zonenämter und des Ausschusses der deutschen Statistiker für die Volks- und Berufszählung 1946 zu finden.

#### Zu den einzelnen Reihen:

Es bestehen folgende Reihen, unter denen die Ergebnisse statistischer Erhebungen durch das Statistische Bundesamt veröffentlicht werden:

##### A. Zusammenfassende Veröffentlichungen

**Statistisches Jahrbuch**, das als Nachschlagewerk über alle Sachgebiete 1952 erstmalig nach dem Kriege erschien. (Eine Erwähnung im Quellennachweis erübrigt sich zunächst).

**Wirtschaft und Statistik** (abgekürzt WiSta), bestehend aus **Textteil** (die Jahrgänge sind durch fetten Druck, die Hefte durch mageren Druck gekennzeichnet, z. B.: WiSta 1/3 = Heft 3 des 1. Jahrgangs von Wirtschaft und Statistik) und **Tabellenteil** (durch einen Stern gekennzeichnet, z. B.: WiSta 1/3\* = Tabellen-

teil zu Heft 3 des 1. Jahrgangs von Wirtschaft und Statistik).

**Statistische Monatszahlen** (abgekürzt StMon) als Vorläufer des Tabellenteils von Wirtschaft und Statistik. (Da nur 1 Jahrgang erschienen ist, werden die Hefte nur mit einer Zahl bezeichnet, z. B.: StMon 2 = Heft 2 der Statistischen Monatszahlen.)

**Statistischer Wochendienst**, der die wichtigsten Ergebnisse aus allen Gebieten in gleichbleibender Form als Entwicklungsreihen wiedergibt. (Da der größte Teil der kurzfristig anfallenden Ergebnisse und auch ein Teil der vierteljährlichen Erhebungen regelmäßig im Statistischen Wochendienst wiederkehrt, erübrigt sich eine Erwähnung dieser Reihe im Quellennachweis.)

- B. Statistik der Bundesrepublik Deutschland** (abgekürzt StBRD), die Ergebnisse längerfristiger Erhebungen und für größere Berichtszeiträume wiedergibt (die Bände werden mit einer Zahl bezeichnet z. B. StBRD Band 6 = Band 6 der Statistik der Bundesrepublik Deutschland).
- C. Die Industrie der Bundesrepublik Deutschland** (abgekürzt IndBRD), die Ergebnisse der monatlichen Industrie- und Eilberichterstattung sowie des vierteljährlichen Produktionsberichts wiedergibt. Die Reihe erscheint in 3 Teilen, außerdem werden in unregelmäßiger Folge Sonderbände herausgegeben. (Falls auf einzelne Hefte innerhalb der 3 Teile hingewiesen wird, erfolgt die Kennzeichnung wie bei Wirtschaft und Statistik).
- D. Der Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland** (abgekürzt AuBRD), der Ergebnisse der Außenhandelsstatistik wiedergibt. Die Reihe erscheint in 4 (ab 1953: 6) Teilen. (Falls auf besondere Hefte innerhalb der 4 Teile hingewiesen wird, erfolgt die Kennzeichnung durch Angabe des Berichtsmonats.)
- E. Statistische Berichte** (abgekürzt StB), die Ergebnisse kurzfristiger Erhebungen in detaillierter Form und auch vorläufige Ergebnisse längerfristiger Erhebungen wiedergeben. Die Mehrzahl der Berichte besitzt neben dem Tabellenteil einen Textteil. Die Sammelreihe »Statistische Berichte« ist in Arbeitsreihen gegliedert, die zweiteilige Bezeichnungen haben (z. B. V/29, d. h. Nr. 29 innerhalb der von Abt. V — Handels- und Verkehrsstatistik — bearbeiteten Reihen). Innerhalb dieser Arbeitsreihen werden die Hefte laufend numeriert, so daß die gesamte Arbeitsnummer dreiteilig ist (z. B. V/29/3 = Heft 3 der Reihe V/29).
- F. Verzeichnisse und Hilfsmittel**, in denen die verschiedenen Systematiken veröffentlicht werden. Im Quellennachweis sind die ungekürzten Titel aufgeführt.

Bezugsquelle für alle unter A bis D und F aufgeführten Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes ist der Verlag W. Kohlhammer, Stuttgart. Die Statistischen Berichte sind durch das Statistische Bundesamt, Wiesbaden, zu beziehen.

## b) nach Hauptabschnitten, Abschnitten und Teilabschnitten

### Vorbemerkung:

Das gesamte Arbeitsgebiet ist in 23 Hauptabschnitte gegliedert, die wiederum in Abschnitte und Teilabschnitte unterteilt sind. Angaben, die für die Hauptabschnitte bzw. Abschnitte gemacht werden, betreffen mehrere oder alle Abschnitte bzw. Teilabschnitte. Veröffentlichungen, die mehrere Hauptabschnitte betreffen, sind unter dem Hauptabschnitt »Allgemeines« eingeordnet. Entsprechend ist auch dort verfahren worden, wo Veröffentlichungen mehrere Abschnitte eines Hauptabschnitts umfassen. Für jedes Sachgebiet werden die folgenden Angaben gemacht:

1. Aufgliederung der Ergebnisse in zeitlicher Beziehung bzw. Periodizität der Erhebungen (z. B. Monatsergebnisse bzw. monatlich).
2. Beginn der Berichterstattung — veröffentlichter Berichtszeitraum bzw. Berichtszeitpunkt — evtl. auch deren Beendigung (z. B. ab 1948 bzw. für 1949). In den Statistischen Berichten sind zum Teil auch Ergebnisse veröffentlicht, die einen früheren als den angegebenen Berichtszeitraum betreffen, doch sind sie sachlich oder örtlich weniger detailliert.
3. Veröffentlichungsreihe (z. B. StB III/2). Da die Bezeichnung und Numerierung der Reihen (insbesondere der Arbeitsreihen der Statistischen Berichte und der unter C und D ge-

nannten Veröffentlichungsreihen) oft geändert wurden, aber aus Gründen der Übersichtlichkeit des Quellennachweises nur die neueste Bezeichnung und Numerierung angeführt werden kann, sind zur genaueren Bestimmung der einzelnen Nummern und Hefte die Veröffentlichungsverzeichnisse nach dem Stand vom 1. Oktober 1952 (für die bis dahin erschienenen Veröffentlichungen) und nach dem neuesten Stand (für Neuerscheinungen nach dem 1. Oktober 1952) heranzuziehen.

4. Sonderbeiträge und Sondertabellen — insbesondere in Wirtschaft und Statistik — (Art der Angabe siehe unter den einzelnen Reihen).

Zum Gebietsstand: Allgemein handelt es sich bei den älteren Ergebnissen um Zahlen für das Bundesgebiet ohne Rheinland-Pfalz, Südbaden, Südwürttemberg-Hohenzollern und Lindau. Bei den meisten neuen Erhebungen sind diese Länder erfaßt, und nur auf einigen Gebieten fehlen Nachweisungen für sie. Dagegen wird bei einem Teil der Statistiken für den gesamten Berichtszeitraum das Bundesgebiet ausgewiesen. Eine gesonderte Angabe über den Gebietsstand ist im Quellennachweis nicht erfolgt.

Grundsätzlich sind die kurzfristigen vor den langfristigen Veröffentlichungen desselben Sachgebiets gebracht worden.

## Zu den einzelnen Hauptabschnitten, Abschnitten und Teilabschnitten:

## Allgemeines

## Rechtliche und organisatorische Grundlagen, Arbeitsprogramm

- Das Arbeitsgebiet des Statistischen Bundesamtes, Stand Mitte 1950 in *SIBRD* Band 5
- Sonderbeiträge*: Die Organisation der amtlichen Statistik in der Bundesrepublik in *WiSta* 2/6
- Zum statistischen Arbeitsprogramm 1952 in *WiSta* 4, 1
- Zum statistischen Arbeitsprogramm 1953 in *WiSta* 5/1
- Zur Gründung des Interministeriellen Ausschusses für Koordinierung und Rationalisierung der Statistik in *WiSta* 3/9
- Das Vertrauen in die Geheimhaltung statistischer Angaben in *WiSta* 2/8
- Das voraussichtliche Programm der Volks-, Berufs-, Wohnungs- und Arbeitsstättenzählung 1950 in *WiSta* 1/10
- Das Programm der Kostenstrukturerhebung 1950 in *WiSta* 3, 10
- Zum Entwurf eines Gesetzes über die Statistik für Bundeszwecke in *WiSta* 4/11

## Methodische Fragen

- s. a. unter Hauptabschnitt XXIII. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
- Sonderbeiträge*: Grundsätze der systematischen Klassifizierung wirtschaftlicher Tatbestände in *WiSta* 4/3
- Stand der Systematiken in der Bundesstatistik in *WiSta* 4/3
- Repräsentative Erhebungen und Aufbereitungen in der amtlichen Statistik in *WiSta* 4/4
- Möglichkeiten und Maßnahmen zur Rationalisierung der amtlichen Statistik in *WiSta* 5/3
- Zur Wahl eines einheitlichen Basiszeitraumes für Indexberechnungen in *WiSta* 3/4
- Indices der industriellen Produktivität in *WiSta* 1/12
- Indices der industriellen Produktion im volkswirtschaftlichen Güterkreislauf in *WiSta* 2/8
- Neuberechnung des Index der industriellen Produktion in *WiSta* 4/3
- Stand und Probleme der Umsatzstatistik in *WiSta* 4/5
- Neuberechnung von Außenhandelsindices auf der Basis 1950 in *SIB* V/33/1 und in *WiSta* 3/10
- Preisindices im volkswirtschaftlichen Güterkreislauf (Vorschlag für die Berechnung eines Index der Erzeugerpreise) in *WiSta* 1/9
- Zur Berechnung eines vorläufigen Index der Erzeugerpreise industrieller Produkte in *WiSta* 2/6
- Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte in *WiSta* 4/2
- Zur Berechnung eines Index der Einzelhandelspreise in *WiSta* 4/9
- Zur Preisindexziffer für die Lebenshaltung in *WiSta* 2/6
- Der neue Preisindex für die Lebenshaltung in *WiSta* 4/11
- Probleme der volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen in *WiSta* 3/6
- Sozialprodukt und Volkseinkommen (Begriffe und Berechnungsmethoden) in *WiSta* 4/12
- Sozialprodukt zu konstanten Preisen in *WiSta* 5/2

## Allgemeine Wirtschaftsbeobachtung

- Sonderbeiträge*: Die Frau im sozialen und wirtschaftlichen Leben in *SIB* II/2/1, 2 und in *WiSta* 3/7
- Reallohn und Sozialprodukt (II. Halbjahr 1948) in *WiSta* 1/3

Bevölkerung und Wirtschaft  
unregelmäßig in *SIB* II/5

Bevölkerungsstruktur und Wirtschaftskraft der Bundesländer  
unregelmäßig in *SIB* II/6

Statistische Unterlagen zum Schumanplan  
unregelmäßig in *SIB* II/12

## I. Gebiet und Bevölkerung

vgl. auch Hauptabschnitt VII. Erwerbstätigkeit

## Allgemeines

- Verzeichnisse*: Volkszählung 1950, Gesetz, Erhebungspapiere, Tabellenprogramm
- Volks- und Berufszählung 1950, Religionsverzeichnis, Gemeindegemeinschaftsverzeichnis

Gemeindeverzeichnis der von der Oder-Neiße-Linie durchschnittenen Kreise

Amthliches Gemeindeverzeichnis für das Vereinigte Wirtschaftsgebiet (nach der Volkszählung 1946)

Alphabetisches Gemeindeverzeichnis für die Bundesrepublik Deutschland in *SIBRD* Band 32

Amthliches Gemeindeverzeichnis für die Bundesrepublik Deutschland in *SIBRD* Band 33

*Sonderbeiträge*: Größe und Ursachen des Bevölkerungszuwachses, Jahresergebnisse 1939—1948 in *WiSta* 1/1

Versuch einer deutschen Bevölkerungsbilanz des zweiten Weltkrieges in *WiSta* 1/8

Die Bevölkerung des Bundesgebietes in 10 Jahren für die Jahre 1950—1960 in *WiSta* 1/11

Bevölkerungsverchiebungen und Bevölkerungsdichte von 1939—1950 in *WiSta* 3/7

Die Zivilbevölkerung des Deutschen Reiches 1940—1945. Ergebnisse der Verbrauchergruppenstatistik in *SIB* VIII/19/1

## Volkszählung vom 29. 10. 1946

vgl. auch Hauptabschnitt VII. Erwerbstätigkeit, Bevölkerungsgruppen

## Bevölkerung

Zählungsergebnisse in *SIB* VIII/8/1, 3 und in *SIB* II/1

in *SIMon* 1—4, 7

in *WiSta* 1/5\*—3/7\*, 11\*

*Sonderbeiträge*: Amthliches Gemeindeverzeichnis für das Vereinigte Wirtschaftsgebiet

*Sondertabellen*: Bevölkerung nach: Gemeindegrößenklassen in *WiSta* 1/7\* und in *SIMon* 4

Regierungsbezirken in *WiSta* 2/8\*

Altersgruppen und Ländern in *WiSta* 1/6\*; 2/1\* und in *SIMon* 3

Altersgruppen und Familienstand in *WiSta* 1/6\*; 2/1\*

Geburtsjahre und Familienstand in *WiSta* 2/2\* und in *SIMon* 2

Religionszugehörigkeit in *WiSta* 1/6\*; 2/1\* und in *SIMon* 4

Wohnsitz bzw. Wohnort am 1. 9. 1939 in *WiSta* 1/6\*; 2/1\* und in *SIMon* 2

Städte mit mehr als 100 000 Einwohnern in *WiSta* 1/6\*; 2/1\*

Bevölkerung in der britischen Zone nach nationaler Abstammung und Staatsangehörigkeit in *WiSta* 1/6\*; 2/1\*

## Sonderfälle (Zivilinternierte usw.) und DP's

*Sondertabelle*: Sonderfälle in der Britischen Zone nach dem Wohnsitz am 1. 9. 1939 in *WiSta* 1/6\*; 2/1\*

## Haushaltungen

*Sonderbeiträge*: Die Haushaltungen nach der Größe und nach der Zahl der Kinder in *SIB* II/2 und in *WiSta* 1/2, 5\*

## Volkszählung vom 13. 9. 1950

Zählungsergebnisse in *SIB* VIII/8/4—14, 16, 17, 22 ff.

in *WiSta* 2/7, 8\*; 3/1\*, 2\*, 3, 3\*, 5, 5\*, 6\*, 7\*, 11, 11\*, 12, 12\*; 4/6, 6\*, 12, 12\*

*Sonderbeiträge*: Alphabetisches Gemeindeverzeichnis für die Bundesrepublik Deutschland in *SIBRD* Band 32

Amthliches Gemeindeverzeichnis für die Bundesrepublik Deutschland in *SIBRD* Band 33

Das voraussichtliche Programm der Volks-, Berufs-, Wohnungs- und Arbeitsstättenzählung 1950 in *WiSta* 1/10

Wohnbevölkerung der Gemeinden mit mehr als 10 000 Einwohnern in *SIB* VIII/8/6, 9 und in *WiSta* 3/2\*

Die Gemeinden und ihre Bevölkerung nach Größenklassen in *WiSta* 2/9, 9\* und in *SIB* VIII/8/6, 16

Die Bevölkerung nach ihrem Wohnsitz am 1. September 1939 in *WiSta* 3/12, 12\*, *SIB* VIII/8/12 und in *SIBRD* Band 35 Heft 3

Die Bevölkerung nach der Religionszugehörigkeit in *WiSta* 3/12, 12\*

und in *SIB* VIII/8/11 und in *SIBRD* Band 35 Heft 2

Die Bevölkerung nach Alter und Familienstand  
in *WiSta* 4/6,6\*  
und in *StB* VIII/8/14  
und in *StBRD* Band 35 Heft 1

Gebiet und Bevölkerung administrativer Einheiten in  
*StB* VIII/8/23

**Sondertabellen:** Wohnbevölkerung. Ergebnis auf repräsentativer  
Grundlage in *WiSta* 3/2\*

#### Haushaltungen

**Sonderbeiträge:** Die Haushaltungen (13. 9. 1950) nach Zahl und  
Größe, die Bevölkerung nach Alter, Familienstand, Wohnsitz  
am 1. 9. 1939 und nach der Erwerbstätigkeit in *WiSta* 3/2  
und in *StB* VIII/8/10

Die Haushaltungen nach der Größe und nach der Zahl der  
Kinder in *WiSta* 3/11,11\*

Die Personen in Einzelhaushaltungen nach dem Geschlecht  
in *StB* VIII/8/13

Vollhaushaltungen des Haushaltstyps A und Zahl der  
Einkommensbezieher in *StB* VIII/8/22

Die Struktur der Haushaltungen in *StB* VIII 8,24

#### Fortgeschriebene Bevölkerung

monatlich ab Januar bis Juni 1949 in *StMon* 1

„ ab April 1950 in *WiSta* 3/8\* ff.

vierteljährlich ab 29. 10. 1946 bis Ende 1950 in *WiSta* 1/2\*,  
4, 5\*, 9\*, 12\*; 2/3, 3\*, 6, 6\*; 3/4

„ ab 30. 6. 1949 in *StB* VIII/7

jährlich, für 1947 in *StMon* 1

„ ab 1947 in *WiSta* 3/8\* ff.

**Sonderbeiträge:** Der Bevölkerungsstand am 31. März 1949 und  
die Bevölkerungsentwicklung seit der Volkszählung 1946  
(VVG) in *WiSta* 1/4

Die Bevölkerungsentwicklung im Jahre 1949 und seit der  
Volkszählung 1946 (Bund) in *WiSta* 1/12 und in *StB* VIII/7/4

Der Bevölkerungsstand Ende 1950 und die Bevölkerungsentwicklung  
seit 1946 in *WiSta* 3/4 und in *StB* VIII/7/10

Bevölkerungsstand und Bevölkerungsentwicklung im  
Jahre 1951 in *WiSta* 4/5

Alter und Geschlecht der fortgeschriebenen Bevölkerung  
am 31. 12. 1951 in *StB* VIII/7/23

Die voraussichtliche Entwicklung der Bevölkerung im  
erwerbsfähigen Alter bis 1961 in *WiSta* 5/2

#### Kriegsgefangene und Vermißte

Zählungsergebnisse für 1947 in *StMon* 2

„ für März 1950 in *WiSta* 2/1, 5

unregelmäßig ab März 1950 in *StB* VIII/11

#### Heimatvertriebene und Zugewanderte

s. a. Sonderbeiträge unter den verschiedenen Hauptabschnitten  
und Hauptabschnitt II. Bevölkerungsbewegung (Wanderung —  
Umsiedlung).

(An dieser Stelle sind nur diejenigen Veröffentlichungen ange-  
geben, die ausschließlich diese Personkreise behandeln. Ver-  
öffentlichungen, bei denen im Rahmen anderer Fachstatistiken  
Angaben über Heimatvertriebene und Zugewanderte enthalten  
sind, werden hier nicht aufgeführt.)

vierteljährlich ab 29. 10. 1946 in *StB* VIII/20

„ ab März 1949 bis Juni 1950 in *WiSta* 1/6\*—9\*  
12\*; 2/3\*, 6\*

„ ab Juni 1950 in *WiSta* 3/7\* ff.

**Sonderbeiträge:** Das Auszählungsprogramm im Rahmen der  
Volkszählung 1950 in *StB* ohne Arb. Nr.

Die Zuwanderung aus der sowjetischen Besatzungszone  
in *WiSta* 5/3, 3\*

Die Eingliederung der Heimatvertriebenen in die Land-  
wirtschaft in *WiSta* 5/1, 1\*

Zahl und Lage der Heimatvertriebenen nach Abgabe- und  
Aufnahmeländern, Mitte 1950 in *WiSta* 2/8

Die Eheschließungen der Heimatvertriebenen 1950 und  
1951 in *WiSta* 4/7

Die Sterblichkeit der Heimatvertriebenen im Bundes-  
gebiet in den Jahren 1950 und 1951 in *WiSta* 5/1

Die berufliche Eingliederung der Heimatvertriebenen im  
Gebiet der Bundesrepublik Deutschland in *WiSta* 1/10

**Sondertabellen:** Die Heimatvertriebenen nach Altersgruppen,  
Geschlecht und Herkunft in *WiSta* 1/6\*; 2/1\*

Heimatvertriebene in der britischen Zone nach dem  
Familienstand in *WiSta* 1/6\*; 2/1\*

#### Staatsangehörigkeit

vierteljährlich ab 30. 6. 1949 in *WiSta* 1/6\*, 9\*, 12\*; 2/3\*, 6\*,  
9\*; 3/3\*, 8\*

jährlich ab 1945 in *StB* VIII/24

Zählungsergebnis für den 29. 10. 1946 in *WiSta* 1/6\*; 2, 1\*

#### Ausländer

vierteljährlich ab 30. 6. 1949 in *WiSta* 1/6\*, 9\*, 12\*; 2/3\*, 6\*,  
9\*; 3/3\*, 8\*

„ ab 1. 4. 1951 in *StB* VIII/21

**Sonderbeiträge:** Die Ausländer im Bundesgebiet (Gesamtüber-  
sicht seit Kriegsende) in *WiSta* 3/8

## II. Bevölkerungsbewegung

### Natürliche Bevölkerungsbewegung

(Eheschließungen, Geburten und Sterbe-  
fälle)

Monatsergebnisse ab Januar 1948 in *StMon* 1—7

„ ab Januar 1948 in *WiSta* 1/2\* ff.

Vierteljahresergebnisse ab 1. Vj. 1949 in *StB* VIII/1

„ ab 1. Vj. 1949 in *WiSta* 1/5, 6; 2/3, 6;  
3/1

Jahresergebnisse ab 1946 in *WiSta* 1/2; 2/1; 3/6

„ ab 1946 in *WiSta* 1, 1\*, 2\*; 2/1\*, 4\*; 3/6\*, 4/6\*

„ für 1946—1949 in *StBRD* Band 62

„ für 1950 in *StBRD* Band 63

### Eheschließungen

Jahresergebnisse für 1947/48 und 1948 in *WiSta* 2/5\*, 6\*

**Sonderbeiträge:** Die Eheschließungen der Heimatvertriebenen  
1950 und 1951 in *WiSta* 4/7

### Geburten

Jahresergebnisse für 1947 und 1948 in *WiSta* 1/8\*; 2/6\*

### Sterbefälle

vgl. auch Hauptabschnitt III. Gesundheitswesen

Jahresergebnisse 1946—1948 in *WiSta* 1/6\*, 10\*; 2/4\*

**Sonderbeiträge:** Die Sterblichkeit 1946/47 und 1932/34  
in *WiSta* 1/2

Rückläufige Sterblichkeit im Bundesgebiet seit 1946  
in *WiSta* 1/9

Die Sterblichkeitsentwicklung im Bundesgebiet seit 1938  
in *WiSta* 4/12, 12\*

Allgemeine Sterbetafel für die Bundesrepublik Deutsch-  
land 1949/51 in *WiSta* 5/1, 1\*

Die Sterblichkeit der Heimatvertriebenen im Bundes-  
gebiet in den Jahren 1950 und 1951 in *WiSta* 5/1

Die Selbstmorde 1946—1949 in *WiSta* 3/2, 2\*

### Ehelösungen

Jahresergebnisse für 1946—1949 in *StB* VIII/13/1

„ für 1946—1949 in *WiSta* 2/8, 8\*

„ für 1950 in *StB* VIII/13/2 und *WiSta* 4 4, 4\*

### Wanderung

vgl. auch Hauptabschnitt I. Gebiet und Bevölkerung, Heimat-  
vertriebene und Zugewanderte

Monatsergebnisse ab April 1950 in *WiSta* 3/8\* ff.

Vierteljahresergebnisse ab 1. Vj. 1950 in *StB* VIII/12

„ ab 1. Vj. 1950 in *WiSta* 2/6, 6\*, 8, 8\*;  
3/3\*

Halbjahresergebnisse für 1. Hj. 1951 in *WiSta* 3/10

Jahresergebnisse für 1950 in *StB* VIII/12/6

„ für 1950 in *WiSta* 3/7, 7\*; 4, 2, 2\*

„ für 1951 in *WiSta* 4/10, 10\*

**Sonderbeiträge:** Bevölkerungsaustausch zwischen den Ländern  
des Bundesgebietes im 1. Halbjahr 1950 in *WiSta* 2/7

Der Umfang der Wanderungsbewegungen im Jahre 1950  
im Vergleich zur Vorkriegszeit in *WiSta* 3/10

### Umsiedlung

Monatsergebnisse ab Juli 1949 in *StB* VIII, 6

Jahresergebnisse ab 1949 in *StB* VIII/6/5, 6, 14, 15, 16

*Sonderbeiträge:* Ein Jahr Flüchtlingsausgleich im Bundesgebiet in *WiSta* 2/4

Die innerhalb des Bundesgebietes umgesiedelten Heimatvertriebenen 1949 und 1950 in *WiSta* 3,3

Umsiedlung und freie Wanderung der Heimatvertriebenen 1950 in *WiSta* 3,9

### III. Gesundheitswesen

#### Allgemeines

Verzeichnisse: s. unter Todesursachen

Ergebnisse (verschiedene Berichtszeiträume) für 1946—1950 in *SIBRD* Band 61

#### Meldepflichtige Krankheiten

Wochenergebnisse ab 3. 4. 1949 in *SIB* VIII,2

Vierteljahresergebnisse ab 1. Vj. 1949 in *SIB* VIII,2

ab 1. Vj. 1949 in *WiSta* 1/4\*, 6\*, 8, 8\*, 11\*, 2/2\*, 5\*, 6\*, 9\*, 3,2\*, 6\*

Jahresergebnisse ab 1946/49 in *SIB* VIII,2/27, 73, 183

ab 1948 in *WiSta* 1,8\*; 2/1\*: 3/3, 3\*; 4, 4, 4\*

*Sonderbeiträge:* Der jahreszeitliche Verlauf der wichtigsten Infektionskrankheiten im Bundesgebiet in *WiSta* 1/11

Die Neuerkrankungen an Kinderlähmung im Bundesgebiet und anderen europäischen Ländern in den Jahren 1946—1949 in *SIB* VIII,2/79 und in *WiSta* 2,6

Die Neuerkrankungen und Sterbefälle an Scharlach in *SIB* VIII,2/100 und in *WiSta* 3,1

Die Neuerkrankungen und Sterbefälle an Diphtherie in *SIB* VIII,2/119

#### Tuberkulose

vgl. auch Hauptabschnitt XVIII. Öffentliche Sozialleistungen

Vierteljahresergebnisse (Erkrankungen) ab 1. Vj. 1949 in *SIB* VIII,3

(Erkrankungen) ab 1. Vj. 1949 in *WiSta* 1,5, 1/6\*, 7\*, 10\*, 12\*; 2,5\*, 9\*, 3,6\*

vierteljährlich (Krankenbestand) ab 1. Vj. 1949 in *WiSta* 1/5, 6\*, 7\*, 10\*, 12\*; 2/5\*, 9\*, 3,6\*

ab 1. Vj. 1949 in *SIB* VIII,3

Jahresergebnisse (Erkrankungen) ab 1948 in *SIB* VIII,3/2, 5, 16

ab 1948 in *WiSta* 1/12, 12\*; 3,6, 6\*; 4/6, 6\*

*Sonderbeiträge:* Die Entwicklung des Tuberkulosegeschehens in Deutschland und anderen Ländern seit der Jahrhundertwende in *SIB* VIII,3/8

Die Sterblichkeit an Tuberkulose 1892—1950 in *WiSta* 2,9

Der finanzielle Aufwand für die Bekämpfung der Tuberkulose in *WiSta* 3,7

#### Geschlechtskrankheiten

Vierteljahresergebnisse ab 1. Vj. 1950 in *SIB* VIII,10

ab 1. Vj. 1949 in *WiSta* 1,9\*, 10\*, 12\*, 2,3\*, 4\*, 7\*, 9\*, 3/3\*, 6\*

Jahresergebnisse ab 1946/49 in *SIB* VIII,10/1, 5, 10

für 1946/49, 1949 u. 1950 in *WiSta* 1,9; 2,3; 3/4

#### Körperbehinderte

vgl. auch Hauptabschnitt XVIII. Öffentliche Sozialleistungen

*Sonderbeiträge:* Die Kriegsbeschädigten im Bundesgebiet in *WiSta* 3,2, 2\*

Die Körperbehinderten nach Ursache und Art der Behinderung, Altersgruppen und dem Grad der Minderung der Erwerbsfähigkeit in *WiSta* 4,12, 12\* und in *SIB* VIII,8/25

#### Krankenanstalten

Verzeichnisse: Verzeichnis der Krankenanstalten in den Ländern der Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin (Stand 1952)

monatlich, ab Juli 1949 bis Dezember 1949 in *WiSta* 1,6\*—8\*, 10\*—12\*

vierteljährlich, ab März 1951 in *WiSta* 2/5\*, 7\*, 9\*, 3,3\*, 7\*, 4/10\*

### Todesursachen

vgl. a. Hauptabschnitt II. Bevölkerungsbewegung

Verzeichnisse: Handbuch der Internationalen statistischen Klassifizierung der Krankheiten, Gesundheitsschädigungen und Todesursachen,

Band 1: Internationale Systematik

Band 2: Deutsche Systematik, Alphabetisches Verzeichnis

Systematisches Verzeichnis der Krankheiten verschiedener Todesursachen in *SIB* VIII,14/1

Verzeichnis der Krankheitsarten und Todesursachen für die Statistik der Sozialversicherungsträger. (Mit Schlüssel-tabelle) Gültig ab 1. 1. 1953

Vierteljahresergebnisse, ab 1. Vj. 1950 in *SIB* VIII,14/3, 5, 6 und in *WiSta* 2/5\*, 7, 7\*; 3,1\*, 5, 5\*, 6\*, 11, 11\*, 4,7, 7\*

Halbjahresergebnisse für 1949 in *WiSta* 2/7; 3/5, 11

Jahresergebnisse ab 1949 in *SIB* VIII,14

für 1938 und ab 1946 in *WiSta* 2/5, 5\*, 3, 6, 6\*; 4,5, 5\*, 7, 7\*; 5/3, 3\*

*Sonderbeiträge:* Das neue deutsche Verzeichnis der Krankheiten und Todesursachen in *WiSta* 3/1

### IV. Unterricht und Bildung

#### Allgemeinbildende Schulen

jährlich ab 1948 in *SIB* VIII,9

ab 1948 in *WiSta* 1/9, 9\*, 10, 10\*; 2/5

*Sonderbeiträge:* Die voraussichtlichen Schulentlassungen Ostern und Herbst 1950 in *WiSta* 1/12

Die voraussichtlichen Schulentlassungen 1951—1964 in *WiSta* 3/8

#### Volks-, Hilfs- und Sonderschulen

jährlich, für 1948 in *WiSta* 1/9\*, 10\*

#### Mittelschulen

jährlich, für 1948 in *WiSta* 1/9\*, 10\*

#### Höhere Schulen

jährlich, für 1948 in *WiSta* 1/9\*, 10\*

#### Berufsbildende Schulen

jährlich ab 1949 in *SIB* VIII,15

#### Berufsschulen

jährlich für 1949 in *WiSta* 3/5, 5\*

#### Berufsfachschulen

jährlich, für 1949 in *WiSta* 3,6, 6\*

#### Fachschulen

jährlich, für 1949 in *WiSta* 3/7, 7\*

#### Lehrerbildende Anstalten

jährlich ab Wintersemester 1950/51 in *SIB* VIII,16

jährlich, für Wintersemester 1950/51 in *WiSta* 4,4, 4\*

#### Hochschulen

halbjährlich ab Winter-Semester 1947/48 in *SIB* VIII,4

ab Winter-Semester 1948/49 in *WiSta* 1/6\*, 8,

8\*; 2/1, 1\*, 4, 4\*, 7, 7\*; 3/7, 7\*, 10\*; 4/6\*, 12, 12\*

*Sonderbeiträge:* Die Lehrpersonen an den wissenschaftlichen Hochschulen in *WiSta* 2,7

#### Jugendorganisationen

*Sondertabellen:* Mitglieder von Jugendorganisationen in der amerikanischen Zone und im amerikanischen Sektor von Berlin in *WiSta* 1/6\*, 7\*

#### Filmtheater

*Sonderbeiträge:* Die Filmtheater im Jahre 1950 in *WiSta* 4/1, 1\*

### V. Rechtspflege

#### Kriminalstatistik

Vierteljahres- und Halbjahresergebnisse ab 1. Vierteljahr 1950 in *SIB* VIII,22 (Erwachsene) und *SIB* VIII,23 (Jugendliche)

Jahresergebnisse für 1948 in *WiSta* 1/12, 12\*; 2/2\*, 3\*: 4/3\*

*Sonderbeiträge:* Im Jahre 1948 verhängte Strafen in *WiSta* 2/2 Jugendkriminalität im Spiegel der Kriminalstatistik im Jahre 1948 in *WiSta* 2/3

Jugendkriminalität in den Jahren 1948 bis 1950 in *WiSta* 4,3, 3\*

**Sonstige Ergebnisse****Illegale Grenzgänger**

Monatsergebnisse ab Juli 1949 bis September 1950 in *WiSta* 1/6\*, 7\*, 9\*—2/9\*

**Verstöße gegen deutsche und Militärregierungs- bzw. HICOG-Gesetze**

Monatsergebnisse ab Januar 1949 bis September 1950 in *WiSta* 1/6\*, 7\*, 9\*—2/9\*

**Inhaftierte und vorgeladene Personen**

Monatsergebnisse ab Januar 1949 bis September 1950 in *WiSta* 1/6\*, 7\*, 9\*—2/9\*

**Insassen von Straf- und Erziehungsanstalten**

monatlich ab Mai 1948 bis Mai 1950 in *WiSta* 1/6\*, 7\*, 9\*, 10\*, 12\*; 2/2\*—4\*

**VI. Wahlen****Bundestagswahl am 14. 8. 1949**

Wahlergebnisse in *SIB* VIII/5/1—5

Wahlergebnisse in *WiSta* 1/5 und in *SIBRD* Band 10

**VII. Erwerbstätigkeit****Allgemeines**

Verzeichnisse: Volks- und Berufszählung 1950

Systematik der Berufe (enthaltend Systematische Ordnung der Berufe und Alphabetisches Verzeichnis der Berufsbenennungen)

Systematisches Verzeichnis der Betriebsbenennungen

Alphabetisches Verzeichnis der Betriebsbenennungen

Sonderbeiträge: Das Arbeitspotential im Vereinigten Wirtschaftsgebiet 1939 bis 1948 in *WiSta* 1/3

**Bevölkerungsgruppen (Erwerbspersonen, selbständige Berufslose, Angehörige ohne Hauptberuf)**

Ergebnisse der Berufszählung vom 29. 10. 1946 nach:

Erwerbstätigkeit in *WiSta* 1/9\*, 11\* und in *StMon* 4

Erwerbstätigkeit und Altersgruppen in *WiSta* 2/1\*

Wirtschaftsgruppen in *WiSta* 1/6\*; 2/1\*

Wirtschaftsgruppen und Stellung im Beruf in *WiSta* 1/8\*

Wirtschaftsabteilungen und Stellung im Beruf in *WiSta* 1/7\*, 11\* und in *StMon* 3

Die selbständigen Berufslosen und ihre Angehörigen ohne Beruf in *WiSta* 1/9\*

Sonderbeiträge: Der Umfang der Erwerbstätigkeit der Bevölkerung (13. 9. 1950) in *WiSta* 4, 9, 9\*

**Erwerbspersonen (Erwerbstätige und Arbeitslose)**

Ergebnisse der Berufszählungen 1950, 1946 und 1939 in *SIB* VIII/8/2, 3, 7, 18—20

Ergebnisse der Berufszählung vom 29. 10. 1946 nach:

Wirtschaftsgruppen und Stellung im Beruf in *WiSta* 1/6\*, 2/1\*

Wirtschaftsabteilungen und Stellung im Beruf in *WiSta* 1/11\* *StMon* 3

Wirtschaftsabteilungen, Stellung im Beruf und Altersgruppen in *WiSta* 1/2\*, 12\*

Berufsabteilungen, Stellung im Beruf und Altersgruppen in *WiSta* 2/2\*

Ergebnisse der Berufszählung vom 13. 9. 1950 nach:

Erwerbspersonen in der beruflichen Gliederung nach Alter und Familienstand in *SIBRD* Band 36 Heft 2

Erwerbspersonen nach Berufsordnungen und der nebenberuflichen Erwerbstätigkeit in *SIBRD* Band 37 Heft 3

Wirtschaftszweigen und Stellung im Beruf in *SIBRD* Band 37 Heft 2

vierteljährlich ab März 1948 bis September 1949 in *WiSta* 1/6\*, 8\* jährlich (Stand Juni) für 1933, 1936, 1939, 1946—1949 in *WiSta* 1/6\*, 8\*

Sonderbeiträge: Die Frühjahrsbelegung des Arbeitsmarktes im Bundesgebiet 1950 in *WiSta* 2/4.

Beschäftigung und Arbeitslosigkeit von Frühjahr bis Herbst 1950 in *WiSta* 2/9

Auspendler in den Ländern, größeren und kleineren Verwaltungsbezirken in *WiSta* 4/2 und *SIB* VIII/8/15

Die Einpendler in den Ländern, größeren und kleineren Verwaltungsbezirken des Bundesgebietes in *SIB* VIII/8/21

Die Bevölkerung und die Erwerbspersonen nach Wirtschaftsabteilungen und nach der Stellung im Beruf in *WiSta* 3, 3\*

**Selbständige Berufslose**

Sonderbeiträge: Selbständige Berufslose nach Alter und Personenkreisen (13. 9. 1950) in *WiSta* 4/8 und in *SIB* VIII/8/19

Sondertabellen: Selbständige Berufslose am 29. 10. 1946 nach Altersgruppen in *WiSta* 1/12\*

Selbständige Berufslose am 13. 9. 1950 nach Altersgruppen in *SIBRD* Band 36 Heft 2

**Erwerbstätige (Beschäftigte)**

s. a. Hauptabschnitt X. Unternehmungen und Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft)

außerdem: Beschäftigte in Land- und Forstwirtschaft, Industrie und Handwerk (ohne Bau), Bauhauptgewerbe, Handel und Verkehr, Dienstleistungen (Personalstand der öffentl. Verwaltung, Lehrer an Schulen) s. unter den betreffenden Abschnitten

Ergebnisse der Zählung vom 29. 10. 1946 nach:

Wirtschaftsabteilungen in *WiSta* 1/8\*

Wirtschaftsabteilungen und Stellung im Beruf in *WiSta* 1/11\*

vierteljährlich, für September 1946, ab März 1948 bis Dezember 1948 in *StMon* 1, 2, 3, 6

• für September 1946, ab März 1946 bis September 1949 in *WiSta* 1/2\*, 5\*—7\*

• für September 1946, ab März 1948 bis September 1949 in *WiSta* 1/6\*, 8\*

jährlich (Stand Juni) für 1933, 1936, 1939, 1946—1949 in *WiSta* 1/6\*, 8\*

**Selbständige und mithelfende Familienangehörige**

vierteljährlich ab März 1948 bis September 1949 in *WiSta* 1/6\*, 8\*

**Abhängige Erwerbspersonen (Beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitslose)**

vierteljährlich ab März 1949 in *WiSta* 2/3\*—8\*; 3/10\*

**Abhängige Erwerbstätige (Beschäftigte Arbeiter, Angestellte und Beamte)**

vierteljährlich ab September 1948 in *StMon* 3ff.

• ab März 1946 in *WiSta* 1/1\*ff.

Sonderbeiträge: Beschäftigte Arbeitnehmer 1939 und 1951 in *WiSta* 3/11

Sondertabellen: Beschäftigte Schwerbeschädigte in der Industrie im April 1949 in *WiSta* 1/11\*

Beschäftigte bei den Besatzungsdienststellen von 1946 bis März 1950 in *WiSta* 2/2\*

**Arbeitslose (Erwerbslose)****Bestand an Arbeitslosen**

monatlich ab Januar 1948 in *StMon* 1ff.

• ab Januar 1948 in *WiSta* 1/1\*ff.

• ab März 1949 bis Juli 1949 in *WiSta* 1/1—5

• für Sommer und Oktober 1949 in *WiSta* 1/6, 8, 8\*

Sonderbeiträge: Die Arbeitslosigkeit in den Angestelltenberufen 1949 in *WiSta* 1/11, 11\*

**Berufsgruppen der Arbeitslosen**

monatlich ab Januar 1949 in *WiSta* 1/7\*ff.

halbjährlich ab März 1949 bis Oktober 1950 in *WiSta* 1, 4\*, 7\*; 2/2\*, 9\*

**Alter der Arbeitslosen**

halbjährlich ab August 1949 in *WiSta* 1/7\*; 2/2\*, 3\*, 9\*

Dauer der Arbeitslosigkeit  
halbjährlich ab März 1949 in *WiSta* 1/4\*, 7, 7\*; 2/2\*, 3\*, 9\*

Zugang an Arbeitslosen  
Monatsergebnisse ab April 1950 in *WiSta* 2/3\* ff.

Hauptunterstützungsempfänger  
s. Hauptabschnitt XVIII. Öffentliche Sozialleistungen (Arbeitslosenversicherung)

Notstandsarbeiter  
monatlich ab Mai 1949 bis Mai 1951 in *WiSta* 1/8\*—3/7\*

### Vermittlungstätigkeit der Arbeitsämter

Offene Stellen und Stellenbesetzungen  
Monatsergebnisse ab Januar 1948 in *StMon* 1 ff.  
" ab Januar 1948 in *WiSta* 1/1\* ff.  
Sonderbeiträge: Die neue Statistik der Arbeitsvermittlung (nach dem Stand von Ende März 1950) in *WiSta* 2/3

Einstellung von Arbeitern für den Bergbau  
Monatsergebnisse ab Januar 1949 bis Mai 1951 in *WiSta* 1/6\*—3/7\*

Streiks  
Vierteljahresergebnisse ab 1. Vj. 1949 in *WiSta* 1/5, 6\*, 8, 8\*, 11, 11\*; 2/2\*, 5\*, 9\*; 3/2\*  
Halbjahresergebnisse für 1. Hj. 1949 in *StB* VI/18/1  
" ab 1. Hj. 1949 in *WiSta* 2/5; 3/2  
Jahresergebnisse für 1949 in *WiSta* 1/11  
" für 1951 in *WiSta* 4/3, 3\*

## VIII. Wirtschaftsorganisationen und Berufsverbände

Gewerkschaftsmitglieder  
vierteljährlich ab März 1947 bis 31. März 1951 in *WiSta* 1/6\*, 7\*; 2/1\*, 6\*, 9\*; 3/3\*, 6\*

## IX. Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

### Land- und forstwirtschaftliche Betriebe

Land- und forstwirtschaftliche Betriebe mit 0,5 und mehr ha Betriebsfläche

s. a. unter Maschinenverwendung  
Ergebnisse der Erhebung vom 22. Mai 1949  
in *StB* III/1:1—27 (vorläufig) III/1:28 (endgültig)  
in *StBRD* Band 21 (Größen- und Besitzverhältnisse), Band 22 (Bodenbenutzung), Band 23 (Personalverhältnisse), Band 24 (Viehhaltung) und Band 25 (Maschinenverwendung) [Band 27 befindet sich im Druck]

in *WiSta* 1/12; 2/1, 4, 6, 8, 9; 3/2, 5, 8, 9, 10; 4/1, 7; 5/1  
in *WiSta* 2/3\*, 5\*, 8\*; 3/2\*, 5\*; 4/7\*; 5/1\*

Sonderbeiträge: Die landwirtschaftliche Betriebszählung 1949. Erhebungs- und Aufbereitungsprogramm. Zahl der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe nach Größenklassen. Vorläufiges Ergebnis in *WiSta* 1/7 und in *StB* III/1/1

Die Arbeitskräfte der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe in *WiSta* 2/4, 4\*; 3/8 (vgl. *WiSta* 4/7, 7\*)

Heimatvertriebene und Zugewanderte in der Land- und Forstwirtschaft in *WiSta* 2/6 (vgl. *WiSta* 5/1, 1\*)

Die Besitzverhältnisse in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben in *WiSta* 2/1 (vgl. *WiSta* 5/1\*)

Der Viehbestand nach Betriebsgrößenklassen in *WiSta* 4/1, 1\*

### Landwirtschaftliche Kleinbetriebe

s. a. unter Maschinenverwendung  
Ergebnisse der Erhebung vom 13. 9. 1950 in *WiSta* 3/10, 10\*

### Gartenbaubetriebe

Ergebnisse der Erhebung 1950 in *StB* III/24  
" der Erhebung 1950 in *WiSta* 3/4, 10, 10\*, 11, 11\*;  
4/6 und in *StBRD* Band 26

### Maschinenverwendung

Ergebnisse der Erhebung vom 22. Mai 1949 in *WiSta* 2/1, 9, 9\*;  
3/8, 8\* und in *StB* III/1/12, 13, 28  
" der Erhebungen 1950 in *StB* III/22; III/24 5  
" der Erhebungen 1950 in *WiSta* 3/8, 9, 9\*  
" der Erhebungen 1951 in *WiSta* 4/4

### Bodenbenutzung

s. a. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe  
jährlich ab 1948 in *StB* III/2  
" ab 1948 in *StMon* 3, 4, 7  
" ab 1949 in *WiSta* 1/4, 4\*, 6, 6\*, 8\*, 12\*; 2/5, 8\*;  
3/9, 11\*; 4/9, 11, 11\*  
" für 1948 und 1949 in *StBRD* Band 28

### Anbau landwirtschaftlicher Haupt- und Zwischenfrüchte

jährlich ab 1948 in *StB* III/3  
" ab 1948 in *WiSta* 1/10\*; 3/1\*

### Anbau von Gemüse

jährlich ab 1949 in *StB* III/6 (vorläufig) und *StB* III/7 (endgültig)  
" ab 1949 in *WiSta* 1/2, 3, 9, 9\*; 2/2; 3/6, 6\*, 9, 9\*;  
4/4 4\*

### Anbau von Futterpflanzen zur Samengewinnung

jährlich ab 1948 in *WiSta* 1/10\* und 3/1\*  
" ab 1950 in *StB* III/3

### Anbau von Heil- und Gewürzpflanzen

jährlich ab 1949 in *StB* III/9  
" ab 1948 in *WiSta* 1/3\*

### Anbau von Korbweiden

jährlich ab 1948/49 in *StB* III/14  
" ab 1948/49 in *WiSta* 1/4\*; 2/4\*

### Anbau von Obst

Ergebnisse der Obstbaumzählung 1951 in *StB* III/11 und in *WiSta* 4/8, 8\*

### Pflanzenbestände in Baumschulen

Ergebnisse der Erhebung 1948 in *StB* III/E/73 (Reihe III/12)  
" der Erhebung 1950 in *StBRD* Band 30  
" der Erhebung 1952 in *StB* III/12

### Wachstumstand und Ernte

(Die Berichterstattung findet monatlich während der Zeit des Hauptwachstums statt)

Ernteergebnisse für 1948 und 1949 in *StBRD* Band 28

### Landwirtschaftliche Haupt- und Zwischenfrüchte

monatlich ab März 1950 in *StB* III/4  
" ab 1947 in *StMon* 1, 3, 4, 5, 6  
" ab 1948 in *WiSta* 1/2, 3—8, 11, 12; 2/2, 4, 5, 7, 9;  
3/1, 4, 5, 9, 11; 4/1, 6, 9, 11, 12  
" ab 1948 in *WiSta* 1/3\*—11\*; 2/2\*—9\*; 3/1\*, 8\*, 11\*;  
4/11\*, 12\*

### Gemüse

monatlich ab 1949 in *StB* III/5  
" ab 1947 in *StMon* 1, 2, 5  
" ab 1948 in *WiSta* 1/3—7; 3/6, 12; 5/1  
" ab 1948 in *WiSta* 1/3\*—9\*; 2/2\*, 4\*, 5\*; 3/6\*, 12\*;  
5/1\*

### Obst

monatlich ab 1948 in *StB* III/10  
" ab 1949 in *StMon* 1, 2, 5  
" ab 1949 in *WiSta* 1/3, 4, 4\*, 5\*, 6, 6\*, 7, 8\*, 9;  
2/3\*, 4\*, 5\*, 9; 4/1, 11

### Wein

monatlich ab 1948 in *StB* III/13  
" ab 1949 in *WiSta* 1/4, 6, 7, 11, 11\*; 3/2; 4/2

### Heil- und Gewürzpflanzen

Ernteergebnisse ab 1949 in *StB* III/9

**Korbweiden**

Ernteergebnisse ab 1948 in *SIB* III/14  
 „ ab 1948 in *WiSta* 1/4\*; 2/4\*

**Ablieferungen von Getreide, Ölsaaten und Hülsenfrüchten**

Monatsergebnisse ab 1949 bis Mai 1951 in *WiSta* 1/6\*—3/7\*

**Düngemittelverbrauch**

Monatsergebnisse ab 1949 bis April 1951 in *WiSta* 1/6\*—3/7\*

**Viehbestand**

s. a. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe

halbjährlich ab 3. 6. 1950 in *SIB* III/15  
 „ ab 3. 6. 1948 in *StMon* 2, 6, 7  
 „ ab 3. 6. 1949 in *WiSta* 1/4, 4\*, 5\*, 7\*, 10, 10\*, 11\*,  
 2/4, 4\*, 5\*, 3/1\*, 2\*, 3\*, 7\*, 8\*,  
 4/1, 1\*, 2, 2\*, 7, 7\*, 9\*, 5/1, 1\*  
 „ ab 3. 6. 1948 in *SIBRD* Band 29, 64, 71

*Sonderbeiträge:* Die Kälbergeburten von März 1947 bis Februar 1949 in *WiSta* 1/2

Die Viehhaltung in den landwirtschaftlichen Kleinbetrieben  
 Stand am 3. 12. 1949 in *WiSta* 3/10, 10\*  
 Futterbau und Viehbesatz in *WiSta* 4/5

**Schweinebestand**

vierteljährlich ab 3. 3. 1950 in *SIB* III/15  
 „ für 3. 9. 1948 in *StMon* 3, 4  
 „ ab 3. 3. 1949 in *WiSta* 1/2, 4, 7, 10; 2/1, 4, 7;  
 3/1, 4, 7, 10, 4/1, 4, 10,  
 „ ab 3. 3. 1949 in *WiSta* 1/2\*—5\*, 7\*, 8\*, 10\*,  
 11\*; 2/1\*, 2\*, 4\*, 5\*, 7\*, 8\*,  
 3/1\*—5\*, 7\*, 8\*, 10\*, 11\*, 4/1\*,  
 4\*, 5\*, 10\*, 11\*  
 „ ab 3. 3. 1948 in *SIBRD* Band 29, 64

**Edelpelztiere**

Ergebnisse der Zählung vom 8. April 1948 in *StMon* 3

**Tierseuchen**

Monatsergebnisse ab November 1949 in *WiSta* 1/1\*—3/7\*;  
 4/6\*; 5/2\*

**Milcherzeugung und -verwendung**

Monatsergebnisse ab Januar 1948 in *StMon* 1—7  
 „ ab Januar 1948 in *WiSta* 1/1\* ff.  
 „ ab April 1948 in *SIB* III/16  
 unregelmäßig ab Januar 1949 in *WiSta* 1/1, 3, 6, 9, 12; 2/3,  
 5, 8; 3/2, 5, 11; 4/2, 8; 5/2  
 Jahresergebnisse ab 1948 in *SIBRD* Band 29, 64, 71

**Butter- und Käseerzeugung, Gesamtfetterzeugung**

Monatsergebnisse ab Januar 1948 in *StMon* 1—7  
 „ ab Januar 1948 in *WiSta* 1/1\*—3/7\*

**Schlachtungen**

Monatsergebnisse ab Januar 1948 in *WiSta* 1/1\* ff.  
 „ ab April 1948 in *SIB* III/17  
 unregelmäßig ab Februar 1949 in *WiSta* 1/1, 4, 5, 6, 8, 10, 12;  
 2/3, 5, 8  
 Halbjahresergebnis 1951 in *WiSta* 3/8  
 „ 1952 in *WiSta* 4/8  
 Jahresergebnisse ab 1950 in *WiSta* 3/2; 4/2; 5/2  
 „ ab 1948 in *SIBRD* Band 29, 64, 71

**Durchschnitts- und Gesamtschlachtgewichte aus gewerblichen Schlachtungen**

Monatsergebnisse ab Januar 1948 in *StMon* 1—7  
 „ ab Januar 1948 in *WiSta* 1/6\*—3/7\*

**Schlachtungen von Ausländstieren**

Monatsergebnisse ab Oktober 1950 in *WiSta* 2/9\*—3/7\*

**Fetterzeugung**

s. u. Milcherzeugung und -verwendung

**Forstwirtschaft****Betriebe mit Waldfläche**

Ergebnisse der Erhebung vom 22. Mai 1949 in *SIB* III/1/27, 28  
 und in *SIBRD* Band 22

**Forsterhebung vom 1. 10. 1948**

*Sondertabellen:* Die Holzbodenflächen in *WiSta* 2/8\*  
 Derbholzvorrat (Stehendes Holz) in *WiSta* 2/8\*

**Holzeinschlag**

Jahresergebnisse ab 1945 in *WiSta* 1/6\*, 9\*, 12\*; 2/1\*, 2\*, 9\*;  
 3/3\*, 5\*

**Fischwirtschaft**

*Sonderbeiträge:* Fischversorgung der Bundesrepublik Deutschland im Jahre 1950 in *WiSta* 3/6

**Hochsee- und Küstenfischerei**

Monatsergebnisse ab Januar 1950 in *SIB* III/25  
 „ ab Januar 1949 in *WiSta* 2/3, 3\*, 3/8\* ff.  
 Jahresergebnisse ab 1946 in *WiSta* 2/3, 3\*, 6, 6\*; 3/4, 5, 10, 10\*;  
 4/2, 2\*

*Sondertabellen:* Bestand an Fischdampfern, Stand am 31. Juli 1951 in *WiSta* 3/10\*; 4/2\*

**Bodenseefischerei**

Monatsergebnisse ab Januar 1950 in *SIB* III/26  
 Jahresergebnisse ab 1949 in *WiSta* 2/1, 1\*; 3/2, 2\*; 4/3

**X. Unternehmungen und Arbeitsstätten**

(ohne Landwirtschaft)

vgl. auch die einzelnen Wirtschaftsbereiche und Abschnitt „Handwerk“ im Hauptabschnitt XI.

**Allgemeines**

*Verzeichnisse:* Systematisches Verzeichnis der Arbeitsstätten,  
 Ausgabe Herbst 1950  
 Alphabetisches Verzeichnis der Betriebsbenennungen,  
 Ausgabe 1950  
 Systematisches Verzeichnis der Betriebsbenennungen

**Arbeitsstätten und Beschäftigte**

Ergebnisse der Zählung vom 13. 9. 1950 in *SIB* IV, 15 1, 2  
 und in *SIBRD* Band 45 Heft 1

*Sonderbeiträge:* Erste Hauptergebnisse der Arbeitsstättenzählung 1950 in *WiSta* 4/1

**Bilanzen der Unternehmungen****Bilanzen der Aktiengesellschaften**

unregelmäßig, ab März 1951 in *SIB* VII/14  
 „ ab Dezember 1950 in *WiSta* 3/1, 5, 9; 4/2, 5,  
 7, 8, 9, 11  
 „ ab März 1951 in *WiSta* 3/5\*, 9\*; 4/5\*, 7\*  
 „ für 21. 6. 1948 in *SIBRD* Band 60

**Kostenstruktur**

*Sonderbeiträge:* Das Programm der Kostenstrukturerhebung in *WiSta* 3/10

**Umsätze****Nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstättenzählung**

Ergebnisse der Zählung vom 13. 9. 1950 in *SIB* IV/15/3

**Umsatzsteuerstatistik**

Monatsergebnisse für 1946—1948 (nur britische Zone) in *SIB*  
 VII/10/1, 2  
 „ ab 1950 in *SIB* VII/10/3 ff. und in *WiSta*  
 4/5, 5\*; 11, 11\*; 5/2, 2\*

**Fuhrpark**

Ergebnisse der Zählung vom 13. 9. 1950 in *SIBRD* Band 45  
 Heft 1

**XI. Industrie und Handwerk**

vgl. auch Kohlenbergbau, Eisen und Stahl

**Allgemeines**

*Verzeichnisse:* Warenverzeichnis für die Industriestatistik  
 (systematisch), Ausgabe Januar 1952

Warenverzeichnis für die Industriestatistik  
 (alphabetisch) Ausgabe 1952

*Sonderbeiträge:* Die Industrie im Jahre 1950 in *WiSta* 3/2  
 Die Industrie seit Anfang 1951 in *WiSta* 4/4

### Beschäftigung und Umsatz, Brennstoff- und Energieversorgung (Ergebnisse der Industrieberichterstattung)

- Monatsergebnisse ab Oktober 1948 in *StB* IV/2  
 „ ab Januar 1951 in *IndBRD* Teil 1  
 „ ab Januar 1948 in *StMon* 1—7  
 „ ab Januar 1948 in *WiSta* 1/1\* ff.  
 „ ab Februar 1949 in *WiSta* 1 2—2/9; 3 1, 3, 5, 6, 7, 9, 11; 4/1, 5

Beschäftigte Schwerbeschädigte und Heimarbeiter  
 unregelmäßig, für April 1949 und November 1951 in *StB* IV 2 21  
*WiSta* 1 11\* und *IndBRD* Teil 1

Vertriebenen- und Zugewanderten-Betriebe  
 unregelmäßig, für November 1951 in *IndBRD* Teil 1

### Ergebnisse für Betriebe mit 1—9 Beschäftigten

jährlich, für April 1948 und 1949 in *StB* IV 2 3 und 19  
 „ für August 1950 in *IndBRD* Teil 1

Sonderbeiträge: Umstellung des Erhebungskreises im Januar 1951 in *WiSta* 3/5  
 Beschäftigte und Umsatz der Industrie im Jahre 1952 in *WiSta* 5/2

### Industrielle Produktion

s. a. Kohlenbergbau, Eisen und Stahl

Monatsergebnisse ab Dezember 1950 in *WiSta* 3/1ff.

Sonderbeiträge: Die industrielle Produktion im Jahr 1952 in *WiSta* 5/1

### Produktion ausgewählter Erzeugnisse

Monatsergebnisse ab Mai 1950 bis April 1951 in *StB* IV 6

„ ab Januar 1948 in *StMon* 1 ff.

„ ab Januar 1948 in *WiSta* 1/1\* ff.

„ ab Januar 1951 in *IndBRD* Teil 2

Vierteljahresergebnisse ab 1. Vierteljahr 1950 in *IndBRD* Teil 3

Vierteljahres- und Jahresergebnisse 1950 in »Die Industrie-  
 produktion im Jahre 1950« (Sonderheft 1 zu *IndBRD*)

Jahresergebnis 1950 in *StB* IV/6/17

„ 1948—1951 in »Die industrielle Produktion  
 1948—1951« (Sonderheft 2 zu *IndBRD*)

Sonderbeiträge: Die Produktionsentwicklung der elektrotechnischen  
 Industrie seit der Währungsreform in *WiSta* 3/8

Die Produktionsentwicklung der feinkeramischen und Glas-  
 Industrie seit der Währungsreform in *WiSta* 4/10

Die Entwicklung der Textilindustrie seit der Währungs-  
 reform in *WiSta* 4/2

Die feinmechanische und optische Industrie seit der  
 Währungsreform in *WiSta* 4/6

Sonderlabelen: Bruttoproduktionswerte der Industrie Januar  
 bis September 1948 in *StMon* 5

Nettoproduktionswerte der Industrie 1936 in *WiSta* 1 9\*

### Produktionsindex

Monatsergebnisse ab Januar 1948 in *StMon* 1 ff., in *WiSta* 1/1\* ff.,  
 in *StB* IV/8, in *IndBRD* Teil 2

(revidierter Index, 1936 = 100 und 1938 = 100)  
 ab Januar 1948 in *WiSta* 4/3ff.; *StB* IV/8 27ff.;  
*IndBRD* Teil 2, Jgg. 2, Heft 3 ff.

Sonderbeiträge: Indices der industriellen Produktion im volks-  
 wirtschaftlichen Güterkreislauf 1948 in *WiSta* 2/8

Neuberechnung des Index der industriellen Produktion  
 — Basisjahr 1936 — in *WiSta* 4 3; *StB* IV/8 27; *IndBRD*  
 Teil 2, Jgg. 2, Heft 3

### Produktivitätsindex

Monatsergebnisse ab Juni 1950 bis Mai 1951 in *WiSta* 2/7\* ff.

(revidierter Index, 1936 = 100) ab Januar  
 1948 in *WiSta* 4/4ff.; *IndBRD* Teil 2, Jgg. 2,  
 Heft 3 ff.

Sonderbeiträge: Indices der industriellen Produktivität in *WiSta*  
 1/12

### Kohlenbergbau

s. a. Ergebnisse der Industrieberichterstattung und Industrielle  
 Produktion

### Beschäftigte im Steinkohlenbergbau

Monatsergebnisse ab April 1948 in *WiSta* 1/6\*—3/7\*

Sonderabelle: Altersgliederung der Arbeiter im Steinkohlen-  
 bergbau für Mitte 1949 in *WiSta* 1/10\*

### Verfahrenre und entgangene Schichten und Schicht- leistung im Steinkohlenbergbau

Monatsergebnisse ab Januar 1948 in *StMon* 1 ff.

„ ab Januar 1948 in *WiSta* 1/1\* ff.

### Steinkohlenförderung und -verwendung

Monatsergebnisse ab Januar 1948 in *StMon* 3—7

„ ab Januar 1948 in *WiSta* 1/1\* ff.

Sonderbeiträge: Die Produktionsentwicklung im Kohlenbergbau  
 seit der Währungsreform (bis Juni 1950) in *WiSta* 2/4

### Lieferungen von Steinkohle, Braunkohle, Koks und Briketts

Monatsergebnisse ab Januar 1948 in *StMon* 3—7

„ ab Januar 1948 in *WiSta* 1/1\*—3/7\*

### Versorgung des Steinkohlenbergbaues mit Grubenholz

Monatsergebnisse ab April 1948 in *WiSta* 1/5\*—3/7\*

### Eisen und Stahl

s. a. Ergebnisse der Industrieberichterstattung und Industrielle  
 Produktion

### Eisen- und Stahlerzeugung

Monatsergebnisse ab Dezember 1947 in *StB* IV/20 und IV/21

„ ab Januar 1948 in *IndBRD*, Teil: Eisen-  
 und Stahlindustrie

Jahresergebnisse ab 1947 in *IndBRD*, Teil: Eisen- und Stahl-  
 industrie

Sonderbeiträge: Die Entwicklung der Eisen- und Stahlerzeugung  
 seit der Währungsreform in *WiSta* 3/1

### Energiewirtschaft

#### Stromversorgung

Monatsergebnisse ab Januar 1948 in *StMon* 1—7

„ ab Januar 1948 in *WiSta* 1/1\* ff.

„ ab Januar 1949 in *IndBRD* Teil 1

#### Elektrizitätswerke für die öffentliche Versorgung

Jahresergebnisse ab 1949 in *IndBRD* Teil 1

#### Industrielle Stromerzeugungsanlagen

Ergebnisse für 1948 in *StB* IV/2b/1

#### Gasversorgung

Monatsergebnisse ab Januar 1948 in *StMon* 1—7

„ ab Januar 1948 in *WiSta* 1/1\* ff.

„ ab Januar 1949 in *IndBRD* Teil 1

#### Gaswerke für die öffentliche Versorgung

Jahresergebnisse ab 1949 in *IndBRD* Teil 1

### Handwerk

vgl. auch Hauptabschnitt X. Unternehmungen und Arbeits-  
 stätten

#### Handwerkszählung vom 1. 10. 1947

Ergebnisse der Zählung in *StMon* 5, 6

#### Handwerkszählung vom 30. 9. 1949

Ergebnisse der Zählung in *WiSta* 2/7, 7\*, 8\*, 9

„ der Zählung in *StBRD* Band 11—16:

Betriebe, Beschäftigte und Umsätze nach Handwerks-  
 gruppen und -zweigen in *StBRD* Band 11

Betriebe, Beschäftigte, Umsätze, Löhne und Gehälter sowie  
 Antriebsmaschinen nach Betriebsgrößenklassen in *StBRD*  
 Band 12/13

Beschäftigte nach der Stellung im Betrieb und Umsatz  
 im Handwerk in *StBRD* Band 14

Handwerkliche Nebenbetriebe und Verbindung des Hand-  
 werks mit anderen wirtschaftlichen Tätigkeiten, Betriebs-  
 räume, Alter und Altersversorgung der Betriebsinhaber, In-  
 nungszugehörigkeit. Hauptergebnisse nach Kreisen in *StBRD*  
 Band 15

Textliche Auswertung der Ergebnisse in *StBRD* Band 16

## XII. Bauwirtschaft, Gebäude und Wohnungen

### Allgemeines

Monatsergebnisse ab Januar 1949 in *StB* IV/3  
 Sonderbeiträge: Die Messung der Bauproduktion durch Indizes in *WiSta* 2/7

### Bauhauptgewerbe

Monatsergebnisse ab Januar 1949 in *WiSta* 1/3 ff.  
 „ ab Januar 1949 in *WiSta* 1/3\* ff.  
 Jahresergebnisse für 1950 in *WiSta* 3/3

### Totalerhebung

jährlich ab Juli 1949 in *StB* IV/3/7, 9, 10, 13; IV/3a/1; IV/3/29  
 „ für Juli 1949 in *WiSta* 2/2, 2\*  
 „ ab Juli 1950 in *StBRD* Band 51, 66, 78

### Bautätigkeit

Monatsergebnisse ab Januar 1952 in *StB* VI/24  
 Halbjahresergebnisse, für 1. Hj. 1951 in *WiSta* 3/10  
 Jahresergebnisse für 1950 und 1952 in *WiSta* 3/4 und 5/3

### Baugenehmigungen

Monatsergebnisse ab April 1950 in *WiSta* 2/3\* ff.  
 Halbjahresergebnisse für 1. Hj. 1950 und 1951 in *WiSta* 2/5: 3 10  
 Jahresergebnisse für 1950 und 1952 in *WiSta* 3/4 und 5/3

### Baufertigstellungen

Monatsergebnisse ab Januar 1951 in *WiSta* 3/5\* ff.  
 Vierteljahresergebnisse ab 2. Vj. 1949 in *WiSta* 1/4, 9, 12; 2/3, 6, 9  
 Vierteljahresergebnisse ab 1. Vj. 1949 in *WiSta* 1/4\*, 6\*, 9\*, 12\*; 2/3\*, 6\*, 9\*; 3/3\*, 5\*  
 Halbjahresergebnisse für 2. Hj. 1949, 1. und 2. Hj. 1950 in *StB* VI/8/1-3  
 „ für 1. Hj. 1951 in *WiSta* 3/10  
 Jahresergebnisse ab 1950 in *WiSta* 3/4, 4/10, 5/3  
 Sonderbeiträge: Die regionale Verteilung der Wohnbautätigkeit in *WiSta* 4/1

### Bauüberhang

jährlich ab Anfang 1949 in *WiSta* 1/3; 2/2; 3/5; 4/7 und in *StB* VI/24/7

### Wohnungen

Sonderbeiträge: Der Wohnungsbestand am 31. 12. 1951 in *WiSta* 4/12  
 Die Wohnraumvergaben im 1. Halbjahr 1952 in *WiSta* 5/2

### Wohnungszählung

einmalig für 1. Oktober 1948 in *WiSta* 1/3  
 Ergebnisse der Zählung vom 13. 9. 1950 in *StB* VI/35  
 Sonderbeiträge: Der Wohnungsbestand am 13. 9. 1950 in *WiSta* 3/6  
 Der Bestand und die Gliederung der Gebäude am 13. 9. 1950 in *WiSta* 3/12  
 Die Wohnungen im Bundesgebiet (am 13. 9. 50) in *WiSta* 4/2  
 Die Verteilung des Wohnraumes auf die Bevölkerung am 13. 9. 1950 in *WiSta* 4/4  
 Die Wohnverhältnisse der Heimatvertriebenen in *WiSta* 4/6  
 Die Wohnungsmieten und Untermieten in der Bundesrepublik am 13. 9. 1950 in *WiSta* 5/2

### Baukosten

vgl. Hauptabschnitt XX. Preise

## XIII. Binnenhandel

s. a. Hauptabschnitt X. Unternehmungen und Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft)

### Einzelhandel

Sonderbeiträge: Der Anteil der weiblichen Beschäftigten des Einzelhandels im Bundesgebiet in *WiSta* 2/3 und *StB* V/19/1

### Einzelhandelsumsätze

Monatsergebnisse ab Mai 1950 in *StB* V/18  
 „ ab November 1949 in *WiSta* 1/8\* ff.  
 „ ab Juli 1950 (Schnellbericht) in *StB* V/20  
 „ ab 1948 in *WiSta* 1/8, 10; 2/2, 4-7; 3/2, 5, 8, 12 und *StB* V/23/2-4

Jahresergebnisse für 1950/52 in *WiSta* 5/1, 1\*

#### Sonderbeiträge:

Die Umsatzentwicklung im Einzelhandel seit Ausbruch des Korea-Krieges bis Mitte 1951 in *WiSta* 3/5

Die Umsatzentwicklung im Einzelhandel mit Nahrungsmitteln im September 1950 in *WiSta* 2/8

Die Umsatzentwicklung im Einzelhandel mit Brennstoffen von Januar 1949 bis Oktober 1950 in *StB* V/24/1

Die Umsatzentwicklung des Schuhwaren-Einzelhandels für 1951 in *WiSta* 3/10 und *StB* V/23/5

Die Umsatzentwicklung des Textilhandels seit 1949 in *WiSta* 4/7 und *StB* V/23/6

Die Umsatzentwicklung des Einzelhandels mit Hausrat und Wohnbedarf für 1949 bis 1952 in *WiSta* 4/8 und *StB* V/23/7

### Großhandel

#### Großhandelsumsätze

Monatsergebnisse ab Januar 1951 in *StB* V/28  
 Sonderbeiträge: Die Umsatzentwicklung des Elektro- und Rundfunk-Großhandels für 1949 bis Juli 1952 in *WiSta* 4/8

### Warenverkehr mit West-Berlin

Monatsergebnisse ab April 1948 in *StB* V/31  
 „ ab Januar 1950 in *WiSta* 2/7\* ff.  
 Sonderbeiträge: Vierteljahres- und Jahresergebnisse ab 3. Vierteljahr 1949 in *WiSta* 3/8; 5/2

### Interzonenhandel

Monatsergebnisse ab April 1948 in *StB* V/30  
 „ ab Januar 1948 in *StMon* 1 ff.  
 „ ab Januar 1948 in *WiSta* 1/1\* ff.  
 Sonderbeiträge: Monats-, Vierteljahres- und Jahresergebnisse ab Mai 1949 in *WiSta* 2/2; 3/9; 5/3

## XIV. Außenhandel

s. a. Hauptabschnitt XXIII. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen (Zahlungsbilanz), X. Unternehmungen und Arbeitsstätten (Beschäftigung)

### Allgemeines<sup>1)</sup>

Verzeichnisse: Statistisches Warenverzeichnis für den Außenhandel (gültig bis 30. 9. 1951)

Warenverzeichnis für die Außenhandelsstatistik (gültig ab 1. 10. 1951) mit alphabetischem Stichwörterverzeichnis und Länderverzeichnis zur Außenhandelsstatistik in *AuBRD*

Sonderbeiträge: Zur Berechnung des Außenhandelsvolumens des Vereinigten Wirtschaftsgebietes in *WiSta* 1/2

Zur Berechnung der Preisindizes der Ein- und Ausfuhr des Vereinigten Wirtschaftsgebietes für 1948/1949 in *WiSta* 1/6

Neuberechnung von Außenhandelsindizes für die Bundesrepublik Deutschland auf der Basis 1950 in *WiSta* 3/10, 10\* und *StB* V/33/1

Lagerverkehr und Generalhandel im Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland in *WiSta* 4/9

Die Bundesrepublik Deutschland im Außenhandel Westeuropas und im Welthandel 1950 in *WiSta* 4/1 und *StB* V/33/2

Strukturwandlungen im Außenhandel der BRD und West-Berlins im Jahre 1951 in *WiSta* 4/3

Der Außenhandel der BRD und West-Berlins im Jahr 1952 in *WiSta* 5/2, 3

<sup>1)</sup> Weitere Übersichten wurden außerdem in *WiSta* 1/2\* ff., den Teilen 1 bis 4 der Reihe *Der Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland* und in *StB* (vgl. Veröffentlichungsverzeichnis nach dem Stand vom 1. 10. 1952) gebracht. Monatliche textliche Erläuterungen werden in *WiSta* 3/5 ff. veröffentlicht (vgl. auch *WiSta* 1/2, 4, 10, 11; 2/5, 8; 3/3).

### Außenhandel (Spezialhandel) nach Waren Mengen und Werte (ohne Untergliederung nach Ländern)

Nach Warenarten (-nummern) des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik  
Monatsergebnisse ab April 1952 in *AuBRD*, Teil 4

nach Kapiteln des Warenverzeichnisses für die Außenhandelsstatistik  
Monatsergebnisse ab Januar 1952 in *AuBRD*, Teil 2  
Vierteljahresergebnisse für 4. Vj. 1951 in *AuBRD*, Teil 2

nach Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft  
Monatsergebnisse ab August 1948 in *AuBRD* Teil 1  
ab Januar 1951 in *AuBRD* Teil 3  
Vierteljahresergebnisse ab 1. Vj. 1948 in *AuBRD* Teil 3  
Jahresergebnisse für 1948 und 1949 in *AuBRD* Teil 2  
ab 1950 in *AuBRD* Teil 1

nach Teilen, Abschnitten, Gruppen und Nummern des Internationalen Warenverzeichnisses für den Außenhandel (SITC)

Monatsergebnisse ab April 1951 in *AuBRD* Teil 3  
bzw. ab Januar 1951 in *SIB* V/29 (unterteilt nach Ländern)  
Jahresergebnisse ab 1951 in *AuBRD* Teil 3 bzw. ab 1950 in *SIB* V/29 (unterteilt nach Ländern)

### Mengen und Werte, untergliedert nach Ländern

nach Statistischen Nummern bzw. Warennummern  
Monatsergebnisse ab Juni 1948 in *AuBRD* Teil 2  
Jahresergebnisse ab 1948 in *AuBRD* Teil 2

nach Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft  
Jahresergebnisse ab 1951 in *AuBRD* Teil 2

### Index der Werte, des Volumens und der Durchschnittswerte, Volumenwerte

Monats- und Jahresergebnisse ab 1948 bzw. 1949 in *AuBRD* Teil 1

### Sonderarbeiten für bestimmte Warengruppen

#### Ein- und Ausfuhr an Kohlen und Koks

Monatsergebnisse ab November 1950 in *SIB* V/25  
Jahresergebnisse für 1950, 1951 und 1952 in *SIB* V 25 2, V/25/14 und V/25/26

#### Nahrungsmittelleinfuhr

Sonderbeiträge: Die Einfuhr von Südfrüchten in das Reichsgebiet 1928 und 1936 und in das Bundesgebiet 1950 in *WiSta* 3/6

### Außenhandel (Spezialhandel) nach Ländern

Sonderbeiträge: Die Einfuhren der Bundesrepublik (Januar bis September 1950) nach Einkaufsländern und nach Herstellungsländern in *WiSta* 2/9

Der Außenhandel im Jahre 1950 nach Herstellungs- und Einkaufsländern sowie nach Bestimmungs- und Käuferländern in *WiSta* 3/9

### Werte (ohne Untergliederung nach Waren)

#### nach Herstellungs- und Verbrauchsländern

Monats- und Jahresergebnisse ab Januar 1948 in *AuBRD* Teil 3 und ab August 1948 in *AuBRD* Teil 1

#### nach Einkaufs- und Käuferländern

Monats- und Jahresergebnisse ab Januar 1950 bzw. Juli 1951 in *AuBRD* Teil 3 und Teil 1

### Mengen und Werte, untergliedert nach Waren

#### nach Herstellungs- und Verbrauchsländern

Vierteljahres- und Jahresergebnisse ab 3. Vj. 1948 in *AuBRD* Teil 3  
Monatsergebnisse ab Januar 1951 in *AuBRD* Teil 3

#### nach Einkaufs- und Käuferländern

Vierteljahres- und Jahresergebnisse ab Januar 1950 bzw. Juli 1951 in *AuBRD* Teil 3  
Monatsergebnisse ab Januar 1951 bzw. Juli 1951 in *AuBRD* Teil 3

### Außenhandel (Spezialhandel) nach Zahlungsräumen

Monats- und Jahresergebnisse ab Oktober 1949 in *AuBRD* Teil 1 sowie ab Januar 1951 in *AuBRD* Teil 3

### Außenhandel (Spezialhandel) nach Teilnehmer- und Nichtteilnehmerländern an der OEEC

Monats- und Jahresergebnisse ab 1948 in *AuBRD* Teil 3 und ab 1949 in *AuBRD* Teil 1

### Einfuhr (Spezialhandel) nach der Art der Finanzierung

#### nach Warengruppen bzw. -untergruppen

Monats- und Jahresergebnisse ab Juli 1949 in *AuBRD* Teil 1  
ab Januar 1950 in *AuBRD* Teil 3

#### nach Ländern bzw. Zahlungsräumen

Monats- und Jahresergebnisse ab Januar 1951 in *AuBRD* Teil 3

### Ausfuhr (Spezialhandel) der Länder des Bundesgebietes und West-Berlins

Monats- und Jahresergebnisse ab Januar 1950 in *AuBRD* Teil 3  
Monatsergebnisse ab Januar 1951 in *WiSta* 4/4\*—4/6\*

Jahresergebnisse für 1950 in *AuBRD* Teil 1

Sonderbeiträge: Die Ausfuhren der Länder der Bundesrepublik im 1. Hj. 1950 in *WiSta* 2/6

Die Richtungen der Ausfuhren der Bundesländer im 1. Hj. 1950 in *WiSta* 2/7

### Generalhandel

Monatsergebnisse ab Januar 1952 in *AuBRD* Teil 3

### Durchfuhr

Monatsergebnisse ab Januar 1950 in *SIB* V/17

Vierteljahresergebnisse für Januar-September 1950 in *WiSta* 2/8  
Jahresergebnisse für 1950 in *WiSta* 3/4, 4\*

## XV. Verkehr

### Allgemeines

Verzeichnisse: Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistiken

Sonderbeiträge: Die Verkehrswirtschaft im Jahre 1948 in *WiSta* 1/2

### Güter- und Personenverkehr

vgl. auch die einzelnen Verkehrsträger

monatlich ab Januar 1949 bis Dezember 1949 in *SIB* V/4/1—3

ab Januar 1949 in *WiSta* 1/6—10

ab Januar 1948 in *WiSta* 1/4\*ff.

Sonderbeiträge: Die Meßziffern des Güter- und Personenverkehrs für das Bundesgebiet (Methodische Bemerkungen zu ihrer Neuberechnung) in *WiSta* 3/4

Die Entwicklung des Güterverkehrs im Jahre 1949 und im 1. Halbjahr 1950 in *WiSta* 2/6

Zur Struktur des Güterverkehrs im Bundesgebiet in *WiSta* 3/12

Zur Struktur des Personenverkehrs 1948 bis 1951 in *WiSta* 4/7

### Güterverkehr nach Gütergruppen

Vierteljahresergebnisse ab 1. Vj. 1951 in *WiSta* 3/7\*, 11\*; 4/1\*, 4\*, 7\*, 10\*

Halbjahresergebnisse für 1. Hj. 1950 in *WiSta* 2/6

### Eisenbahn

Monatsergebnisse ab Januar 1948 in *SIMon* 1—7

ab Januar 1948 in *WiSta* 1/1\*ff.

### Güterbewegung auf deutschen Eisenbahnen

Jahresergebnisse für 1950 in *SIBRD* Band 69

### Binnenschifffahrt

Jahresergebnisse für 1947 (*VWG*) als Sonderband

für 1948 in *SIBRD* Band 7

für 1949 in *SIBRD* Band 9

für 1950 in *SIBRD* Band 67 und in *WiSta* 3/3

- Jahresergebnisse für 1951 in *StBRD* Band 70  
 „ für 1952 in *StB* V/3/56  
*Sonderbeiträge*: Zur Entwicklung des Güterverkehrs auf dem Rhein in *WiSta* 4/10, 10\*
- Bestand an Binnenschiffen  
 unregelmäßig ab Oktober 1948 in *StMon* 4, *WiSta* 1/6\*; 3/12, 12\*
- Güterumschlag in den Binnenhäfen und Güterverkehr  
 Monatsergebnisse ab Juli 1949 in *StB* V/3  
 „ ab Januar 1949 in *StMon* 3—7  
 „ ab Januar 1949 in *WiSta* 1/1\*—3/7\*  
 „ (Güterverkehr) ab April 1950 in *WiSta* 3/8\* ff.
- Tonnenkilometrische Leistungen auf Binnenwasserstraßen  
 monatlich ab Januar 1950 in *WiSta* 2/1\* ff.

### Seeschifffahrt

- Jahresergebnisse für 1948 in *StBRD* Band 6  
 „ für 1949 in *StBRD* Band 8  
 „ für 1950 in *StBRD* Band 68 und in *WiSta* 3, 4  
 „ für 1951 in *StBRD* Band 76
- Besatzung von Seefahrzeugen  
 Zählungsergebnisse für 13. 9. 1950 in *WiSta* 3/5, 5\*
- Bestand an Seeschiffen  
 unregelmäßig ab Mai 1948 in *WiSta* 1/6\*, 8\*; 2, 5\*; 3, 4\*; 4, 8, 8\*
- Schiffs- und Güterverkehr über See  
 Monatsergebnisse ab Januar 1948 in *StMon* 1—7  
 „ ab Januar 1948 in *WiSta* 1/1\* ff.

### Straßenverkehr

- Klassifizierte Straßen  
*Sondertabellen*: Länge der klassifizierten Straßen am 31. Dezember 1949 in *WiSta* 2/2\*
- Straßenverkehrsbetriebe  
*Sonderbeiträge*: Die gewerblichen Straßenverkehrsbetriebe und die Verkehrsleistungen im gewerblichen Güterkraftverkehr für Mai 1951 in *WiSta* 4/4, 4\*
- Kraftfahrzeuge (Zulassungen und Bestand)  
*Sonderbeiträge*: Die Entwicklung der Kraftfahrzeugbestände im Bundesgebiet in *WiSta* 5/2  
 Monatsergebnisse (Zulassungen) ab Januar 1948 in *WiSta* 1/4\* ff. vierteljährlich (Bestände) für 1. Vj. 1950 und 2. Vj. 1950 in *WiSta* 2/2, 5  
 vierteljährlich ab 1. 7. 1948 in *StMon* 1, 3, 6  
 „ ab 1. 4. 1949 in *WiSta* 1/2\*, 5\*, 6\*, 8\*, 12\*; 2/2\*, 5\*, 8\*, 9\*; 3/2\*, 5\*, 8\*, 11\*; 4, 2\*; 5\*, 8\*, 11\*
- Jahresergebnisse für 1949 und 1950 in *WiSta* 2/1; 3/3  
 Ergebnisse der Arbeitsstättenzählung 1950 in *StBRD* Band 45, Heft 1
- Güterfernverkehr mit Kraftfahrzeugen  
 Monatsergebnisse ab Januar 1948 in *StMon* 1—7
- Kraftfahrzeugverkehr über die Grenzzollstellen  
 Monatsergebnisse ab Oktober 1948 in *WiSta* 1/2\*, 4\*—3/7\*  
*Sonderbeiträge*: Der internationale Straßenverkehr mit Kraftfahrzeugen über die Grenzzollstellen der Bundesrepublik Deutschland in *WiSta* 5/3
- Personenverkehr der Straßenverkehrsunternehmen  
 Monatsergebnisse ab Januar 1948 in *StMon* 1—7  
 „ ab Januar 1948 in *WiSta* 1/1\* ff.
- Straßenverkehrsunfälle  
 Vierteljahresergebnisse ab 1. Vj. 1949 in *StB* V/11  
 „ ab 1947 in *WiSta* 1/5\*, 6\*, 9\*, 12\*  
 2/4\*, 5\*, 8\*, 9\*; 3/3\*, 6\*, 9\*, 12\*  
 4/1\*, 2\*, 5\*, 8\*, 11\*
- Jahresergebnisse für 1949 und 1. Vj. 1950 und 1. Vj. 1950 in *WiSta* 1/7; 2/4  
 Jahresergebnisse für 1949, 1950 und 1951 in *StB* V/11 2, V. 11, 5 und V/11/9  
 „ ab 1949 in *WiSta* 2/1; 3/3; 4/3, 3\*
- Sonderbeitrag*: Zur Entwicklung der Straßenverkehrsunfälle 1947 bis 1951 in *WiSta* 4, 3

### Luftverkehr

- Monatsergebnisse ab April 1951 in *StB* V/27  
 „ ab April 1951 in *WiSta* 3/9\* ff.
- Sonderbeiträge*: Der Luftverkehr über Westdeutschland in *WiSta* 3, 8  
 Der Luftverkehr in Westdeutschland und West-Berlin im Sommerhalbjahr 1952 im Vergleich zum Sommerhalbjahr 1951 in *StB* V/27, 18  
 Der Luftverkehr 1952 in *WiSta* 5, 3

### Nachrichtenverkehr (Bundespost)

- Monatsergebnisse ab Januar 1948 in *WiSta* 1/1\* ff.  
 „ ab Januar 1948 in *StMon* 1 ff.
- Sonderbeiträge*: Einrichtungen und Leistungen der Deutschen Bundespost in *WiSta* 3, 5

### Rundfunk

- Monatsergebnisse ab Januar 1948 in *StMon* 1 ff.  
 „ ab Januar 1948 in *WiSta* 1/1\* ff.  
 jährlich ab 1. April 1951 in *StB* V/34  
 „ ab 1. April 1949 in *WiSta* 1/8; 2, 7; 3, 10; 4, 9  
*Sondertabellen*: Rundfunkteilnehmer und Rundfunkdichte 1938 und 1948 in *StMon* 5

### Fremdenverkehr

- Monatsergebnisse ab April 1949 in *WiSta* 2/3\* ff.  
 „ ab April 1952 in *StB* V/26
- Halbjahresergebnisse ab Winterhalbjahr 1949/50 in *WiSta* 2/4, 9; 3, 7, 12, 12\*; 4, 6, 6\*, 12
- Halbjahresergebnisse für das Sommerhalbjahr 1952 in *StB* IV/28/8
- Sonderbeiträge*: Die Entwicklung der Fremdenverkehrswirtschaft im Bundesgebiet in *WiSta* 1/12  
 Die Beherbergungskapazität in 2029 Fremdenverkehrsgemeinden des Bundesgebietes nach dem Stande vom 1. 4. 1952 in *StB* V/26, 4

## XVI. Geld und Kredit

Bilanzstatistik der Aktiengesellschaften s. Hauptabschnitt X. Unternehmungen und Arbeitsstätten

### Geld- und Kreditvolumen

- Geldvolumen  
 monatlich ab Juli 1948 in *WiSta* 2/6\* ff.
- Kreditvolumen (Bankkredite)  
 monatlich ab Juli 1948 in *WiSta* 2/4\* ff.

### Zentralbanksystem

- Monatsausweise ab September 1948 in *StMon* 3 ff.  
 „ ab September 1948 in *WiSta* 1/1\*—3/7\*

### Banken und Sparkassen

- Boden- und Kommunalkreditinstitute s. Realkredite  
 Monatsausweise ab Juli 1948 in *StMon* 6, 7  
 „ ab Juli 1948 in *WiSta* 1/1\*—3/7\*

### Realkredite

- Hypotheken  
*Sonderbeiträge*: Zinssätze für Realkredite im 1.—3. Vj. 1950 in *WiSta* 3/3  
 Die Hypothekenbewegung im Jahre 1950 in 5 Ländern des Bundesgebietes in *WiSta* 3/10, 10\*  
 Die Hypothekenbewegung im Jahre 1951 und im 1. Hj. 1952 in 6 Ländern des Bundesgebietes in *WiSta* 4, 12, 12\*

### Boden- und Kommunalkreditinstitute

- monatlich ab März 1949 in *StB* VII/8  
 „ ab Mai 1949 in *WiSta* 1/4—2/4  
 „ ab Mai 1949 in *WiSta* 1/5\* ff.
- vierteljährlich ab 1950 in *WiSta* 2/5, 8; 3/2, 5  
 Jahresergebnisse ab 1950 in *WiSta* 3/2; 4, 2; 5, 2  
 „ für 1952 in *StB* VII/8/43
- Sonderbeiträge*: Das Altgeschäft der Boden- und Kommunalkreditinstitute am 31. 12. 1951 in *WiSta* 4/11  
 Die regionale Verteilung der Hypotheken- und Kommunalkreditinstitute am 31. 12. 1951 in *StB* VII/8/35

**Umstellungsgrundschulden**

unregelmäßig, für 1949 in *StB* VII,9 und in *WiSta* 1/5  
 „ für 1950 in *WiSta* 2/8 und in *StBRD* Band 20

**Effektenmärkte**

monatlich ab Juli 1949 in *WiSta* 1/1—3/5  
 Halbjahresergebnisse für 1. Hj. ab 1951 in *WiSta* 3/7; 4 7  
 jährlich ab 1950 in *WiSta* 3/1; 4 1; 5 1, 1\*

**Ausgabe von festverzinslichen Wertpapieren seit der Währungsumstellung**

monatlich ab Januar 1949 in *WiSta* 1/1—2/2; 2/3\* ff.

**Kursdurchschnitte der 4% Wertpapiere**

monatlich ab August 1948 in *StMon* 6, 7  
 „ ab August 1949 in *WiSta* 1,1\* ff.

**Kursdurchschnitte der Aktien**

wöchentlich ab 31. 7. 1951 in *StB* VII/16  
 monatlich ab Juli 1948 in *WiSta* 1,1\* ff.

**Börsenumsätze**

Monatsergebnisse ab Januar 1949 in *StMon* 1, 4 ff.  
 „ ab Januar 1948 in *WiSta* 1,1\*—3 7\*

**Zahlungsschwierigkeiten****Konkurse und Vergleichsverfahren**

Monatsergebnisse ab Januar bis September 1949 in *StB* VII,12  
 „ ab Juli 1949 in *WiSta* 1 5, 7—2 1, 3, 4, 5  
 „ ab Januar 1949 in *WiSta* 1 12\* ff.

Vierteljahresergebnisse ab 3. Vj. 1950 in *WiSta* 2/8; 3/2, 5, 8  
 Halbjahresergebnisse für 1. Hj. 1949 in *WiSta* 1/4

Jahresergebnisse ab 1950 in *WiSta* 3 2; 4 3, 3\*; 5 3, 3\*

**Sonderbeiträge:** Die finanziellen Ergebnisse der im Jahre 1949 eröffneten Konkurs- und Vergleichsverfahren in *WiSt* 3/6, 6\*

Die finanziellen Ergebnisse der im Jahre 1950 im Bundesgebiet und in West-Berlin eröffneten Konkurse und Vergleichsverfahren in *WiSta* 4 5, 5\*

**Wechselproteste**

Monatsergebnisse ab Juni 1949 in *WiSta* 1 8\* ff.

„ ab März 1950 in *WiSta* 2 2—5  
 Vierteljahresergebnisse ab 3. Vj. 1950 in *WiSta* 2/8; 3/2, 5, 8

**XVII. Versicherungen**

Sozialversicherung s. Hauptabschnitt XVIII. Öffentliche Sozialleistungen

**Private und öffentlich-rechtliche Versicherungen**

Jahresergebnisse für 1947 in *StMon* 5

**Sonderbeiträge:** Neugeschäft und Leistungen der im Währungsgebiet tätigen Lebensversicherungen seit der Geldumstellung in *WiSta* 1/2

Die Kapitalanlagen der Lebensversicherungsunternehmen seit der Geldumstellung in *WiSta* 3 11; 4 6, 6\*

**XVIII. Öffentliche Sozialleistungen****Allgemeines**

**Sonderbeiträge:** Die Entlastung der öffentlichen Fürsorge durch die Unterhaltshilfe des Soforthilfegesetzes am 1. Juni 1950 in *WiSta* 3/1

dto. am 1. Juni 1951 in *StB* VI/27/7  
 Der finanzielle Aufwand für die Bekämpfung der Tuberkulose in *WiSta* 3/7

**Sozialversicherung****Soziale Krankenversicherung**

monatlich ab Januar 1948 in *WiSta* 1/2\* ff.

**Arbeitslosenversicherung und -fürsorge (Hauptunterstützungsempfänger, Einnahmen und Ausgaben)**

monatlich ab September 1948 in *StMon* 4 ff.  
 „ ab Januar 1948 in *WiSta* 1,1\* ff.

**Rentenversicherung (Angestellten-, Invaliden- und Knappschaftliche Rentenversicherung)**

vierteljährlich ab 1948 in *WiSta* 1/6\*, 7\*, 9\*; 2/1\*, 9\*; 3/1\*, 3\*, 7\*, 11\*; 4 2\*, 4\*, 7\*, 10\*; 5 1\*

**Unfallversicherung**

halbjährlich ab 1. Hj. 1949 in *WiSta* 1 9\*; 2/1\*; 3 7\*, 10\*; 4, 5\*, 11\*

**Kriegsopferversorgung****Unterhaltsbeihilfen für Angehörige von Kriegsgefangenen**

Vierteljahresergebnisse ab Juli, September 1951 in *StB* VI,30  
**Sondertabellen:** Versorgungsberechtigte am 30. 11. 50 (Kriegsbeschädigte, Witwen, Halbwaisen, Vollwaisen, Elternteile, Elternpaare) in *WiSta* 3/2\*

Ausgaben für Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene 1949 in *WiSta* 3/2\*

**Öffentliche Fürsorge**

Vierteljahresergebnisse ab 2. Vj. 1950 in *StB* VI/28

„ ab 1. Vj. 1949 in *WiSta* 1/10, 10\*; 2/1, 5; 3/1, 1\*, 2\*, 4, 4\*

Jahresergebnisse für Kalenderjahr 1949 in *WiSta* 2 1  
 „ für Rechnungsjahr 1950 in *WiSta* 3 8 und in *StB* VI/28,3

„ für Rechnungsjahr 1951 in *WiSta* 4 10 und in *StB* VI,28 9

**Sonderbeiträge:** Ausländer und Staatenlose in der deutschen öffentlichen Fürsorge am 30. 6. 1952 in *WiSta* 4 10

Die zu Weihnachten 1951 gezahlten Beihilfen an in der öffentlichen Fürsorge Unterstützte in *WiSta* 4 8, 8\*

**Offene Fürsorge**

Monatsergebnisse ab April 1950 in *StB* VI/27

„ ab April 1949 in *WiSta* 1/4\* ff.

Vierteljahresergebnisse für 2. und 3. Vj. 1948 in *StMon* 6

„ für 3. Vj. 1948 bis 1. Vj. 1949 in *WiSta* 1/3\*, 4\*

„ für 2. Vj. 1948 bis 1. Vj. 1950 (nur britische Zone) in *WiSta* 1/6\*, 9\*, 12\*; 2/4\*

Jahresergebnisse für Rechnungsjahr 1947 in *StMon* 3

„ für Rechnungsjahr 1948 in *WiSta* 1/3

**Sonderbeiträge:** Die in der offenen Fürsorge laufend zusätzlich Unterstützten für Mitte 1950 in *StB* VI/27/9 und in *WiSta* 2/7

Personenkreis der laufend Unterstützten der offenen Fürsorge für November 1951 in *WiSta* 4/6

Die in offener Fürsorge laufend unterstützten Kinder für November 1950 in *StB* VI/27/19

**Geschlossene Fürsorge**

vgl. auch Hauptabschnitt III. Gesundheitswesen

vierteljährlich ab 4. Vj. 1948 bis 1. Vj. 1950 (nur britische Zone) in *WiSta* 1/6\*, 9\*, 12\*; 2/4\*

vierteljährlich ab 3. Vj. 1948 bis 4. Vj. 1949 (nur Tuberkulose-Fürsorge in der britischen Zone) in *WiSta* 1/6\*, 9\*, 12\*

**Fürsorge und Jugendhilfe**

Monatsergebnisse ab Juli 1948 bis März 1950 (nur britische Zone) in *WiSta* 1/6\*—11\*; 2/1\*, 2\*

Jahresergebnisse für Rechnungsjahr 1950 in *StB* VI/29

„ für Rechnungsjahr 1950 in *WiSta* 3/11, 11\*

„ für Rechnungsjahr 1951 in *WiSta* 4/12 und in *StB* VI 29,2

**Sondertabellen:** Jugendhilfe im Bundesgebiet am 31. 3. 1950 in *WiSta* 2/9\*

**Soforthilfe**

**Sonderbeiträge:** Finanzielle Ergebnisse der Soforthilfe in den Monaten September 1949 bis August 1950 — Unterhaltshilfe und Unterhaltszuschuß in *StB* VII/19/1

**XIX. Öffentliche Finanzen****Finanzausgleich, Aufgaben- und Lastenverteilung**

unregelmäßig, ab 1949 in *StB* VII/31 (anfänglich: VII/3/1, 3, 5, 8, 9)

*Sonderbeiträge:* Finanzierung des Straßenbaues in den Rechnungsjahren 1948 bis 1950 in *WiSta* 4/8

Die Finanzierung des Schulwesens (Rechnungsjahr 1950) in *WiSta* 4/5

### Finanzen von Bund, Ländern und Gemeinden

s. a. Personalstand der öffentlichen Verwaltung

*Sonderbeiträge:* Reinausgaben der öffentlichen Verwaltung im Bundesgebiet im Rechnungsjahr 1948 (DM-Abschnitt) in *WiSta* 1/9, 9\*

Gesamtausgaben der öffentlichen Verwaltung und ihre Gliederung nach Aufgabengebieten (Rechnungsjahr 1950) in *WiSta* 4/10

Die Personalausgaben von Bund, Ländern und Gemeinden in den Rechnungsjahren 1949 und 1950 in *WiSta* 4/12

Staatliche und kommunale Investitionen (in der Vor- und Nachkriegszeit) in *WiSta* 1/4

### Schuldenstand (Stichtag 31. 3.)

jährlich, für 1950 in *SIBRD* Band 52 und in *WiSta* 3/4

„ „ „ für 1951 in *SIBRD* Band 53 und in *WiSta* 4/10, 10\*

„ „ „ für 1952 in *SIBRD* Band 72

### Einnahmen aus Steuern, Zöllen und Abgaben

unregelmäßig ab 1949 in *WiSta* 1/8; 2/3, 3\*; 3/6, 10; 4/1, 3

*Sonderbeiträge:* Verlagerungen innerhalb der Steuerbelastung (1925 bis 1949) in *WiSta* 2/1

Gesamtaufkommen an Steuern und Sozialbeiträgen im Jahre 1950 in *WiSta* 3/3

### Staatliche Finanzen

Jahresrechnungsergebnisse ab 1947 in *SIBRD* Band 1, 2, 4, 54

### Kassenmäßige Einnahmen und Ausgaben

Jahresergebnisse ab 1947 in *WiSta* 1/6\*, 7\*, 9\*—12\*; 2/1\*, 2\*, 3\*, 6\*, 9\*; 3/3\*, 6\*

### Einnahmen aus Steuern, Zöllen und Abgaben

unregelmäßig ab 1946 in *SIMon* 3ff.

„ „ „ ab 1944 in *WiSta* 1/1\*ff.

*Sonderbeiträge:* Das Steueraufkommen vor und nach der Geldumstellung in *WiSta* 1/1

### Umsatzsteuer

s. a. Hauptabschnitt X. Unternehmungen und Arbeitsstätten, Umsatz der Unternehmungen

Halbjahres- und Jahresergebnisse ab 1. Hj. 1948 in *SIB* VII 10

### Verbrauchssteuern (Tabak, Bier, Zucker, Mineralöl, Salz, Branntwein, Leuchtmittel, Zündwaren, Spielkarten usw.)

Monats- und Jahresergebnisse ab April 1948 in *WiSta* 1/1—4, 6—12; 2/1—6, 8—3/3, 5, 7, 9, 11, 12; 4/6, 11

„ „ „ ab April 1948 in *SIMon* 6

„ „ „ ab April 1948 in *WiSta* 1/3\*ff.

Monatsergebnisse (Tabak) ab April 1948 in *SIB* VII/61

„ (Bier) ab April 1949 in *SIB* VII/62

Vierteljahresergebnisse (Zucker) ab 4. Vj. 1948 in *SIB* VII/63

„ (Mineralöl) ab 2. Vj. 1949 in *SIB* VII/64

Jahresergebnisse ab 1946 in *SIB* VII/61—69

### Kommunale Finanzen

*Verzeichnisse:* Schlagwortverzeichnis zur Gemeindefinanzstatistik

Vierteljahresergebnisse ab 1948 in *SIB* VII/4/1, 2, 4, 7, 9

Jahresergebnisse (vorläufig) ab Rj. 1948 in *SIBRD* Band 3, 18, 56  
 „ (endgültig) ab Rj. 1948 in *SIBRD* Band 17, 19, 57

„ „ „ für Rj. 1951 in *WiSta* 4/6

*Sonderbeiträge:* Finanzstatistische Kennziffern im kommunalen Haushalt in *WiSta* 2/9

Die Finanzen der Gemeinden nach der Geldumstellung in *WiSta* 1/8

Die kommunalen Ausgaben im Rechnungsjahr 1948/49 in ihrer Gliederung nach Körperschaften und Ländern in *WiSta* 1/11

Die kommunalen Finanzen ab Rechnungsjahr 1950 in *WiSta* 4/2; 5/3

Finanzen der Gemeinden im Rechnungsjahr 1949 in *WiSta* 2/2, 9; 3/1

Die Kassenbestände der Gemeinden am 31. 12. 1948 in *WiSta* 1/4

### Investitionen und Schulden

Vierteljahresergebnisse ab Rvj. 1951 in *SIB* VII/42

„ „ „ ab 1. Rvj. 1951 in *WiSta* 3/10; 4/1, 3, 6, 9, 12

jährlich (Schulden) für 31. 3. 1938 und 31. 3. 1947 in *SIB* VII/5/1

„ „ „ für 31. 3. und 20. 6. 1948 in *SIB* VII 5/2

„ „ „ für 31. 3. 1938 und 1947 in *SIMon* 4

„ „ „ für 31. 3. 1950 und 1951 in *WiSta* 3/3, 11

*Sonderbeiträge:* Die Investitionen der Gemeinden seit der Währungsumstellung bis Rechnungsjahr 1950 in *WiSta* 3/8

Auslandsschulden am 31. 3. 49 in *SIB* VII/5/3

### Einnahmen aus Steuern, Finanzaufweisungen und Umlagen

Vierteljahresergebnisse ab 1948 in *SIB* VII/41

„ „ „ ab 4. Vj. 1950 in *WiSta* 3/3, 10; 4/1, 3, 6, 6\*, 9, 9\*, 12, 12\*

Jahresergebnisse ab 1948 in *WiSta* 1/3, 5, 12; 2/3, 7; 3/6; 4/1, 3, 6

*Sonderbeiträge:* Berechnungsgrundlagen für Schlüsselzuweisungen an Länder an ihre Gemeinden und Gemeindeverbände in *SIB* VII/3/3

### Gemeindliche Realsteuern

Jahresergebnisse ab Rj. 1949 in *SIB* VII/43 (anfänglich VII/3/2, 4, 6, 7, 10, 11)

„ „ „ für Rj. 1949 und 1951 in *WiSta* 2/4 und 4/8

### Personalstand der öffentlichen Verwaltung

unregelmäßig ab 1949 in *SIB* VII/7

monatlich ab Januar 1948 bis Januar 1949 in *SIMon* 1ff.

„ „ „ ab Oktober 1948 bis September 1949 in *WiSta* 1/1\*—8\*

unregelmäßig, für 1949 und 1950 in *WiSta* 2/8; 3/7, 12

„ „ „ für den 2. 9. 1950 in *SIBRD* Band 55

### Verdrängte Beamte und ehemalige Wehrmachtangehörige

Ergebnisse der Erhebung vom 1. 2. 1950 in *SIB* VII/7/1, 2

Ergebnisse der Erhebung vom 1. 2. 1950 in *WiSta* 2/1, 1\*, 3\*

*Sondertabellen:* Beamte und Angestellte der Bundesministerien am 15. 1. 1950 in *WiSta* 2/1\*

## XX. Preise

### Allgemeines

monatlich ab Juni 1948 in *WiSta* 1/1 ff.

### Erzeuger- und Großhandelspreise

halbmonatlich ab 21. 1. 49 bis 21. 9. 1950 in *SIB* VI/5, 1—VI/5/37

monatlich ab 7. Oktober 1950 in *SIB* VI/5/38ff.

„ „ „ ab Juni 1948 in *WiSta* 1/1\*ff.

### Index der Roh- und Grundstoffpreise

monatlich ab Juni 1948 in *SIB* VI/2

„ „ „ ab Juni 1948 in *SIMon* 3 ff.

„ „ „ ab Juni 1948 in *WiSta* 1/1 ff.

„ „ „ ab November 1948 in *WiSta* 1/1\*ff.

*Sonderbeiträge:* Die Grundstoffpreise 1938, 1944 und seit der Währungsreform und die Berechnung einer Indexziffer der Grundstoffpreise in *SIB* VI/2/1

Die Preisentwicklung für Steinkohle, Roheisen, Halbzeug und Walzwerkserzeugnisse seit 1950 in *WiSta* 4/7

### Index der Erzeugerpreise industrieller Produkte

monatlich ab Juni 1948 in *SIB* VI/6

„ „ „ ab Oktober 1950 in *WiSta* 2/8, 9; 3/1, 3 ff.

„ „ „ ab Juni 1948 in *WiSta* 2/8\*ff.

*Sonderbeiträge:* Preisindizes im volkswirtschaftlichen Güterkreislauf (Vorschlag für die Berechnung eines Index der Erzeugerpreise) in *WiSta* 1/9

Zur Berechnung eines vorläufigen Index der Erzeugerpreise industrieller Produkte in *WiSta* 2/6

Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte

monatlich ab September 1948 in *StB* VI/6

ab Juli 1948 in *WiSta* 4/2 ff.

ab Juli 1948 in *WiSta* 4 2\* ff.

*Sonderbeiträge:* Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte in *WiSta* 4 2

Die Entwicklung des Erzeugerpreisindex landwirtschaftlicher Produkte bei vierteljährlich wechselnder Wägung in *WiSta* 4 12

Preise sächlicher Betriebsmittel der Landwirtschaft

vierteljährlich ab Februar 1949 in *WiSta* 1/8\*, 11\*; 2/3\*, 5\*, 8\*; 3/3\*, 4\*, 7\*

vierteljährlich ab Februar 1949 in *StB* VI/7/2 ff.

Preisindex

vierteljährlich ab November 1948 in *StB* VI/7

ab Februar 1949 in *WiSta* 1/2, 4, 8, 11\*; 2/3, 5, 8; 3, 3, 4, 7, 8\*, 10, 10\*; 4, 1, 1\*, 4, 4\*, 7, 7\*, 10, 10\*; 5, 1, 1\*

Baupreise

Baustoff-Erzeugerpreise s. Erzeuger- und Großhandelspreise

Preisindex für den Wohnungsbau

vierteljährlich ab Oktober 1949 in *StB* VI/21

ab Januar 1950 in *WiSta* 2/1, 1\*, 3, 3\*, 9, 9\*; 3, 3, 6, 8\*, 9, 9\*, 12, 12\*, 4, 3\*, 4, 4\*, 8, 8\*, 11, 11\*; 5, 1, 1\*

*Sonderbeiträge:* Die Berechnung der Indexziffer der Baukosten und die Entwicklung der Baukosten in der Nachkriegszeit (bis Juni 1949) in *StB* VI/21/1 und in *WiSta* 1/4, 4\*

Einzelhandelspreise und Preisindex für die Lebenshaltung

wöchentlich ab 14. 7. 1950 in *StB* VI/1

halbmonatlich für 15. 6. 1948 und ab 30. 10. 1948 bis 30. 3. 1950 in *StB* VI/3

monatlich ab September 1950 in *StB* VI/3

ab Juni 1948 in *StMon* 5—7

ab November 1948 in *WiSta* 1/1\*—3/7\*, 3/11\* ff.

*Sonderbeiträge:* Die Nahrungsmittelpreise nach den Wirtschaftsrechnungen und nach der Einzelhandelspreisstatistik in *WiSta* 2/9

Die Streuung im Preisverlauf der in die Indexziffer für die Lebenshaltung einbezogenen Waren nach dem Stande vom Dezember 1949 in *WiSta* 2/1, 1\*

*Sonderbeiträge:* Die Abstufung der Einzelhandelspreise im Bundesgebiet in *WiSta* 2/5

Preisindex für die Lebenshaltung

monatlich ab Juli 1949 (ab Juli 1950 bis September 1952 mit Vorschau) in *StB* VI/1

ab Januar 1948 bis Februar 1949 in *StMon* 1—7

ab Januar 1948 in *WiSta* 1/1\* ff.

ab September 1949 in *WiSta* 1/4, 5, 7, 10—12; 2/1, 4—9; 3/1 ff.

*Sonderbeiträge:* Die Entwicklung der Lebenshaltungskosten. Neuberechnung einer Preisindexziffer für die Lebenshaltung von Arbeitnehmerfamilien — in *StB* VI/1/9 und *WiSta* 1/3

Zur Preisindexziffer für die Lebenshaltung in *WiSta* 2/6

Neuberechnung des Preisindex für die Lebenshaltung einer Vierpersonen-Arbeitnehmer-Haushaltung in *WiSta* 4/11, 11\*

Index der Einzelhandelspreise

monatlich ab Juni/Juli 1948 in *StB* VI/8/4 ff.

ab Juli 1951 in *WiSta* 4/10\* ff.

*Sonderbeiträge:* Zur Berechnung eines Index der Einzelhandelspreise in *WiSta* 4/9

## XXI. Löhne und Gehälter

s. a. Hauptabschnitte XI, XII (Lohn- und Gehaltssummen) und XIX (veranlagte Einkommensteuer)

Industriearbeiterlöhne (Verdienste)

vierteljährlich ab September 1946 in *StB* VI/11

ab Juni 1946 in *WiSta* 1/1, 3, 6, 10—12; 2/3, 6, 9; 3/3, 6, 9; 4/2, 7, 9, 11; 5/3

ab Juni 1946 in *WiSta* 1/1\*, 3\*, 6\*, 10\*—12\*; 2/3\*, 6\*, 9\*; 3/3\*, 6\*, 8\* ff

*Sonderbeiträge:* Zeitlohn und Leistungslohn, Brutto- und Nettolohn in der Industrie (im September 1949) in *WiSta* 2/2

Barverdienste im Steinkohlenbergbau

monatlich ab Januar 1948 in *WiSta* 1/1\*—3/7\*

Forstarbeiterlöhne (Verdienste)

unregelmäßig, für 1950 in *StB* VI/17/1

*Sonderbeiträge:* Die Verdienste der Forstarbeiter im Jahre 1950 in *WiSta* 3/12

Landarbeiterlöhne (Verdienste)

unregelmäßig, für 1950 in *StB* VI/16/1

*Sonderbeiträge:* Die Arbeiterverdienste in der Landwirtschaft für 1950 in *WiSta* 4/3

Angestelltengehälter (Verdienste)

*Sonderbeiträge:* Die Angestelltenverdienste im Vereinigten Wirtschaftsgebiet im Mai 1949 in *WiSta* 2/3, 3\*

Verdienste im öffentlichen Dienst

unregelmäßig, für 1950 in *StB* VI/13/1

*Sonderbeiträge:* Die Verdienste der Beschäftigten im öffentlichen Dienst für September 1950 in *WiSta* 4/8, 8\*

## XXII. Versorgung und Verbrauch

vgl. auch Hauptabschnitte XIX. Öffentliche Finanzen (Verbrauchssteuer), XXIII. Volksw. Gesamtrechnungen

Wirtschaftsrechnungen in privaten Haushaltungen

Monatsergebnisse ab Januar 1950 in *StB* VI/4

ab Januar 1950 in *WiSta* 2/3\*, 6\*, 9\*; 3/3\*, 6\*, 8\*, 9\*; 4/1\* ff.

Vierteljahresergebnisse ab 1. Vj. 1949 in *StB* VI/4

ab 1. Vj. 1949 in *WiSta* 2/2, 3, 6, 9; 3/3, 6, 9; 4/1, 4, 7, 10; 5/1

ab 1. Vj. 1949 in *WiSta* 2/3\*, 9\*; 3/3\*, 6\*, 9\*; 4/1\*, 4\*, 7\*, 10\*; 5/1\*

Jahresergebnisse für 1949 in *StB* VI/4/8, VI/4/10 und VI/4/14

für 1950 in *StB* VI/4/5

für 1951 in *StB* VI/4/12

(vorläufig) für 1949, 1950 und 1951 in *WiSta* 2/2, 3, 3\*; 3/3, 3\*; 4/5, 5\*

(endgültig) für 1949 in *WiSta* 3/11, 11\*; 4/3, 3\*, 8, 8\*

*Sonderbeiträge:* Die Nahrungsmittelpreise nach den Wirtschaftsrechnungen und nach der Einzelhandelspreisstatistik in *WiSta* 2/9, 9\*

Lebensmittelkarten und -rationen

monatlich ab Mai 1948 bis Dezember 1948 in *StB* III/10 a

unregelmäßig für Juli 1948 und November 1948 in *StB* III/10 b

monatlich ab Januar 1948 bis Dezember 1948 in *StMon* 2 ff.

ab Januar 1948 bis Dezember 1949 in *WiSta* 1/6\*—11\*

## XXIII. Volkswirtschaftliche

### Gesamtrechnungen

Allgemeines

*Sonderbeiträge:* Probleme der volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen in *WiSta* 3/6

## Volkseinkommen, Sozialprodukt und Zahlungsbilanz

Halbjahres- und Jahresergebnisse für 1936 und 2. Hj. 1948  
in *StB* II/B/1  
ab 2. Hj. 1948 in *WiSta* 1/4,  
9; 2/4, 9; 3/1, 4, 4\*, 10;  
4/5, 8, 8\*

Sonderbeiträge: Zur Methode der Sozialproduktsberechnung 1950  
in *WiSta* 3/4

Der private Verbrauch im Rahmen der Volkseinkommens-  
berechnung 1936 und 1949 in *WiSta* 2/5

Die Investitionen im Rahmen der Sozialproduktsberech-  
nung in *WiSta* 4/1

Sozialprodukt und Volkseinkommen. Einige grundsätz-  
liche Erläuterungen über Begriffe und Berechnungsmethoden  
in *WiSta* 4/12

Sozialprodukt zu konstanten Preisen in *WiSta* 5/2

## Kostenstrukturerhebung

Sonderbeiträge: Das Programm der Kostenstrukturerhebung  
in *WiSta* 3/10

## XXIV. Internationale Übersichten

Vorbemerkung: Auf den Gebieten, für die monatliche Ergebnisse  
veröffentlicht werden, sind außerdem jährliche Ergebnisse ab 1937  
in *WiSta* 1/1\*—3/7\* bzw. *StB* II/10 enthalten. Abweichungen  
von dieser Regel sind besonders angegeben.

## Gebiet und Bevölkerung

Fläche und Bevölkerung wichtiger Länder der Erde  
unregelmäßig ab Mitte 1950 in *StB* II/10/5, 11, 17

jährlich ab 1940 bis 1947 in *StMon* 4

ab 1948 bis 1950 in *WiSta* 1/7\*; 2, 1\*, 9\*; 3, 6\*

## Bevölkerung

Stand 1910—1948 in *StB* II/10

## Natürliche Bevölkerungsbewegung

(Eheschließungen, Geburten, Sterbefälle)

Monatsergebnisse ab April 1950 in *StB* II/10

ab April 1948 in *WiSta* 1/7\*, 10\*; 2/1\*, 4\*,  
9\*; 3/6\*

## Arbeitsmarkt

### Arbeitslose

Monatlich ab April 1950 in *StB* II/10

ab Juni 1948 in *WiSta* 1/8\*, 11\*; 2/2\*, 5\*, 9\*;  
3/3\*, 6\*

## Landwirtschaft und Fischerei

Anbauflächen und Erträge (Getreidearten, Kartoffeln,  
Zuckerrüben)

jährlich ab 1934 in *StB* II/10/4

Jahresergebnisse ab 1934 in *WiSta* 1/10\*, 12\*; 3/3\*

Sondertabelle: Die Entwicklung der Baumwollernte in einigen  
Einfuhrländern 1938 bis Juni 1950 in *WiSta* 2/5\*

### Fischerei

jährlich ab 1930 in *StB* II/10

## Industrie

### Index der Beschäftigten in der Industrie

monatlich ab April 1950 in *StB* II/10

ab Juni 1948 in *WiSta* 1/8\*, 11\*; 2/2\*, 5\*, 9\*;  
3/3\*, 6\*

### Produktion

Monatsergebnisse ab April 1950 in *StB* II/10

ab August 1947 in *StMon* 1 ff.

ab Januar 1948 in *WiSta* 1/1\*—3/7\*

## Index der industriellen Produktion

Monatsergebnisse ab April 1950 in *StB* II/10

ab August 1948 in *StMon* 5 ff.

ab August 1948 in *WiSta* 1/1\*—3/7\*

## Handel

### Außenhandel, Ein- und Ausfuhrwerte

Monatsergebnisse ab April 1950 in *StB* II/10

ab August 1947 in *StMon* 5 ff.

ab Januar 1948 in *WiSta* 1/1\*—3/7\*

### Index des Außenhandelsvolumens

Monatsergebnisse ab April 1950 in *StB* II/10

ab August 1947 in *StMon* 6, 7

ab Januar 1948 in *WiSta* 1/1\*—3/7\*

## Verkehr

### Eisenbahngüterverkehr

Monatsergebnisse ab April 1950 in *StB* II/10

ab Juli 1947 in *StMon* 7

ab Januar 1948 in *WiSta* 1/1\*—3/7\*

## Geld und Kredit

### Geld- und Kreditvolumen

monatlich ab Juli 1950 in *StB* II/10

ab August 1948 in *WiSta* 1/9\*, 12\*; 2, 3\*, 6\*, 9\*; 3, 6\*

### Gold- und Devisenbestände der Zentralnotenbanken

monatlich ab Juli 1950 in *StB* II/10

ab August 1948 in *WiSta* 1, 9\*, 12\*; 2, 3\*, 6\*, 9\*; 3, 6\*

### Internationale Devisenkurse

monatlich ab April 1951 in *StB* II/10

ab November 1948 in *StMon* 7

ab Januar 1949 in *WiSta* 1/6\*—3, 7\*

jährlich ab 1937—1947 in *StMon* 7

## Preise

### Index der Großhandelspreise

monatlich ab Januar 1948 in *WiSta* 1, 1\*—3, 7\*

ab April 1950 in *StB* II/10

### Großhandelspreise (Weltmarktpreise)

monatlich ab 1948 in *StB* VI/9

ab September 1950 in *StB* VI/19

ab August in *StMon* 5 ff.

ab 1. Halbjahr 1949 in *WiSta* 1/5—9; 2/1, 4 ff.

ab Januar 1948 in *WiSta* 1/1\*—3/7\*, 9\* ff.

jährlich für 1928 bis 1948 in *StB* VI/9/1

für 1921 bis 1948 in *WiSta* 1/5\*

### Index der Grundstoffpreise

monatlich ab April 1950 in *StB* II/10

ab August 1947 in *StMon* 5 ff.

ab Januar 1948 in *WiSta* 1/1\*—3/7\*

### Index der Lebenshaltungskosten

monatlich ab April 1950 in *StB* II/10

ab August 1947 in *StMon* 6, 7

ab Januar 1948 in *WiSta* 1/1\*—3/7\*

### Einzelhandelspreise

monatlich und jährlich ab 1938 in *StB* VI/10

## Löhne

### Wochen- und Stundenverdienste

monatlich ab April 1950 in *StB* II/10

ab August 1947 in *StMon* 6, 7

ab Januar 1948 in *WiSta* 1/1\*—3/7\*

## Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

Jahresergebnisse ab 1937 in *StB* II/10

ab 1937 in *WiSta* 1/12; 2/2\*, 5\*, 9\*

## c) Anhang (Veröffentlichungen des Statistischen Reichsamts seit 1938)

## Vorbemerkung:

Als Quellennachweis für die Zeit vor dem 2. Weltkrieg kann auf das Statistische Jahrbuch für das Deutsche Reich 1938 zurückgegriffen werden. Um in etwa die Lücke zu schließen, die dadurch entstanden ist, daß die folgenden Jahrgänge 1939/1940 und 1941/42 nicht der Öffentlichkeit zugänglich waren und der Quellennachweis des Jahrganges 1952 erst mit den Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes, d. h. für eine Berichtszeit nach dem 2. Weltkrieg, einsetzt, wird im Jahrgang 1933 ein Verzeichnis der Veröffent-

lichungen gebracht, die das Statistische Reichsamt nach dem Erscheinen des Jahrbuches 1938 noch herausgegeben oder geplant hat. Auch ein Teil der im Titel nicht mit dem Zusatz »Nicht veröffentlicht« versehenen Bände dürfte nicht mehr erschienen sein. Dieses Verzeichnis ist nach Veröffentlichungsreihen gegliedert. Außer bei den zusammenfassenden Veröffentlichungen, die mehrere Sachgebiete behandeln, ist durch Angabe des Titels gleichzeitig der Inhalt gekennzeichnet.

## Zu den einzelnen Reihen:

## A. Zusammenfassende Veröffentlichungen

- Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich  
58. und 59. Jahrgang für die Jahre 1939/40 und 1941/42  
Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs  
47. bis 53. Jahrgang für die Jahre 1938 bis 1944  
Wirtschaft und Statistik  
18. bis 24. Jahrgang für die Jahre 1938 bis 1944

## B. Statistik des Deutschen Reichs

- |          |  |          |   |
|----------|--|----------|---|
| Band 498 | Verbrauchsbesteuerung 1935/36 und 1936/37  | Band 551 | Nicht veröffentlicht. Geplanter Titel: Verzeichnis der Gemeinden und Wohnplätze auf Grund der Volkszählung 1939                 |
| 513      | Die Viehwirtschaft 1936/37. Teil 1, 2  | 552—554  | Volkszählung vom 17. 5. 1939  |
| 517      | Die Bewegung der Bevölkerung in den Jahren 1935, 1936 und 1937. Ursachen der Sterbefälle in den Jahren 1935 und 1936. Die Ergebnisse der Krankenanstaltstatistik in den Jahren 1935 und 1936. Heft 1 bis 3 (Heft 1 nicht erschienen) | 552      | Die Bevölkerung des Deutschen Reichs. Heft 1—5  |
| 524      | Die Seeschifffahrt 1937. Teil 1, 2   | 553      | Die Haushaltungen im Deutschen Reich. Tabellenteil  |
| 526      | Die Hauptfeststellung der Einheitswerte. Stand: 1. 1. 1935   | 554      | Die Familien im Deutschen Reich. Die Ebenen nach der Zahl der geborenen Kinder  |
| 527      | Die Verbreitung von Tierseuchen und Schlachtvieh- und Fleischbeschau im Jahre 1936   | 555—557  | Berufszählung vom 17. 5. 1939   |
| 528      | Finanzwirtschaft der öffentlichen Verwaltung 1936/37. Teil 1—3   | 555      | Einführung in die Berufszählung   |
| 529      | Die Krankenversicherung 1937   | 556      | Die Berufstätigkeit der Bevölkerung des Deutschen Reichs. Heft 1, 2   |
| 530      | Die Steuererhebung vom Arbeitslohn 1936  | 557      | Die Berufstätigkeit der Bevölkerung in den Reichsteilen. Heft 1—28  |
| 531      | Die Volksabstimmung und die Wahlen vom 10. 4. 1938. Ergänzungs-Wahlen vom 4. 12. 1938  | 558      | Nicht veröffentlicht. Geplanter Titel: Die Berufstätigkeit der Bevölkerung des Deutschen Reichs (textliche Auswertung)          |
| 532      | Die Volksschulen im Deutschen Reich 1938   | 559      | Gemeindestatistik. Die Ergebnisse der Volks-, Berufs- und landwirtschaftlichen Betriebszählung 1939 in den Gemeinden. Heft 1—13 |
| 533      | Die Sparkassen 1937/39   | 560—565  | Landwirtschaftliche Betriebszählung vom 17. 5. 1939   |
| 534      | Einkommen- und Körperschaftssteueranmeldung 1935/36  | 560      | Einführung. Zahl und Fläche der Betriebe. Besitzverhältnisse  |
| 535      | Die Güterbewegung auf deutschen Eisenbahnen im Jahre 1938. Heft 1, 2   | 561      | Bodenbenutzung  |
| 536      | Bodenbenutzung und Ernte 1938  | 562      | Personal  |
| 537      | Gewerbesteuerstatistik 1937 und 1938. Teil 1, 2  | 563      | Nicht veröffentlicht. Geplanter Titel: Viehhaltung in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben                             |
| 538      | Die Binnenschifffahrt 1939   | 564      | Nicht veröffentlicht. Geplanter Titel: Maschinenverwendung in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben                     |
| 539      | Abschlüsse deutscher Aktiengesellschaften 1936/37 und 1937/38  | 565      | Nicht veröffentlicht. Geplanter Titel: Gartenbauerhebung  |
| 540      | Die Seeschifffahrt 1938  | 566—572  | Nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstättenzählung vom 17. 5. 1939  |
| 541      | Obstbaumzählung und Obsternte 1938   | 566      | Einführung in die methodischen und systematischen Grundlagen  |
| 542      | Die Verbreitung von Tierseuchen und Schlachtvieh- und Fleischbeschau 1937  | 567      | Nicht veröffentlicht. Geplanter Titel: Die nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstätten im Deutschen Reich                          |
| 543      | Die Viehwirtschaft 1938/39. Teil 1, 2  | 568      | Die nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstätten in den Reichsteilen und Verwaltungsbezirken. Heft 1—15                             |
| 544      | Die Güterbewegung auf deutschen Eisenbahnen 1939. Heft 1, 2  | 569      | Die Handwerksbetriebe im Deutschen Reich. Heft 1, 2   |
| 545      | Volksschulen im Deutschen Reich 1939   | 570      | Die Handwerksbetriebe in den Reichsteilen und großen Verwaltungsbezirken  |
| 546      | Deutsche Sparkassen 1939   | 571      | Die Einzelhandelsbetriebe im Deutschen Reich und in den Reichsteilen  |
| 547      | Die Binnenschifffahrt 1939   | 572      | Textliche Auswertung  |
| 548      | Die Finanzwirtschaft der öffentlichen Verwaltung im Deutschen Reich 1937/38. Teil 1—3  | 573      | Nicht veröffentlicht. Geplanter Titel: Erhebungs- und Bearbeitungsplan der Volks-, Berufs- und Betriebszählung vom 17. 5. 1939  |
| 549      | Statistik des land- und forstwirtschaftlichen Grundeigentums 1937  | 574—575  | Nicht veröffentlicht. Geplante Titel nicht bekannt  |
| 550—573  | Volks-, Berufs- und Betriebszählung vom 17. 5. 1939  | 576      | Die Seeschifffahrt im Jahre 1939. Heft 1, 2   |
| 550      | Amtliches Gemeindeverzeichnis für das Deutsche Reich auf Grund der Volkszählung 1939. Dasselbe. 2. Auflage 1941. Dasselbe. 2. verb. Auflage 1944   | 577      | Kriminalstatistik für das Jahr 1935 und 1936  |
|          |  | 578      | Nicht veröffentlicht. Geplanter Titel nicht bekannt   |
|          |  | 579      | Bodenbenutzung und Ernte 1939   |
|          |  | 580      | Die Einkommen- und Körperschaftssteueranmeldung für 1937 und 1938   |
|          |  | 581      | Die Güterbewegung auf deutschen Eisenbahnen 1940. Heft 1, 2   |
|          |  | 582      | Die Richtsätze der öffentlichen Fürsorge am 1. 1. 1941  |
|          |  | 583      | Die Volksschulen im Deutschen Reich 1940  |

- Band 584 Abschlüsse der deutschen Aktiengesellschaften 1937/38 und 1938/39  
 585 Die Binnenschifffahrt im Jahre 1940  
 586 Die Verbreitung von Tierseuchen und Schlachtvieh- und Fleischbeschau 1938, 1939 und 1940  
 587 Die Bewegung der Bevölkerung in den Jahren 1938 und 1939. Ursachen der Sterbefälle. Heft 2  
 588 Die Seeschifffahrt 1940. Heft 1, 2  
 589 Die Güterbewegung auf deutschen Eisenbahnen 1941. Heft 1, 2  
 590 Die Viehwirtschaft 1940/41. Teil 1  
 591 Die Binnenschifffahrt im Jahre 1941  
 592 Statistik der deutschen Forstwirtschaft  
 593 Die Seeschifffahrt 1941  
 594 Die Volksschulen im Deutschen Reich 1941  
 595 Die Richtsätze der öffentlichen Fürsorge am 1.7.1942  
 596 Die Güterbewegung auf deutschen Eisenbahnen 1942. Heft 1, 2  
 597—598 Nicht veröffentlicht. Geplante Titel nicht bekannt  
 599 Die Güterbewegung auf deutschen Eisenbahnen 1943. Heft 1  
 600 Nicht veröffentlicht. Geplante Titel nicht bekannt  
 601 Die Volksschulen im Deutschen Reich. 1942

#### **Einzelschriften zur Statistik des Deutschen Reichs**

- Band 39 Die Steuerleistung der Finanzbezirke in den Rechnungsjahren 1926—1938  
 40 Die Gemeindefinanzen im Wiederaufbau  
 41 Betriebsstruktur und Kostengestaltung in wichtigen Gewerbezweigen. Teil 1: Handwerk, Teil 2: Einzelhandel, Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe, Teil 3: Großhandel  
 42 Die Besteuerung der Landwirtschaft  
 43 Die Umsatzentwicklung in den Oberfinanzbezirken von 1928—1938

#### **Einzelveröffentlichungen**

Ergebnisse der Landwirtschaftsstatistik. Reichszusammenstellung. 1937/38  
 Statistisches Handbuch des Radfahrverkehrs  
 Die Kranken- und Invalidenversicherung im Protektorat Böhmen und Mähren 1939 und 1940  
 Monatszahlen zur Wirtschaftsentwicklung Kontinentaleuropas. 1943

#### **C. Monatliche Nachweise über den auswärtigen Handel Deutschlands (ab April 1939: Der Außenhandel Deutschlands)**

Jahrgänge 1939—1943, dazu Ergänzungshefte I und II für 1939, 1939 und 1940 sowie Ergänzungshefte I für 1941, 1942 und 1943

#### **D. Reichsarbeitsblatt. Neue Folge**

18.—25. Jahrgang für die Jahre 1938—1945

#### **Sonderveröffentlichungen zum Reichsarbeitsblatt**

Die deutsche Sozialversicherung 1937 mit einem Blick auf das Jahr 1938  
 Sozialpolitik im Protektorat Böhmen und Mähren

#### **E. Verzeichnisse und Hilfsmittel**

##### **Grundkalender**

für die Jahre 1938—1945

##### **Verzeichnis der Märkte im Deutschen Reich**

66.—72. Jahrgang für die Jahre 1938—1944

##### **Bibliographie der Sozialwissenschaften**

34.—39. Jahrgang für die Jahre 1938—1943

## Allgemeine Vorbemerkungen

### Quellen:

Die im Statistischen Jahrbuch für die Bundesrepublik Deutschland veröffentlichten Zahlen für die Zeit nach dem 2. Weltkrieg sind in der Hauptsache Ergebnisse, die auf Grund von Erhebungen des Statistischen Bundesamtes oder der Statistischen Landesämter im Statistischen Bundesamt (früher: Statistisches Amt des Vereinigten Wirtschaftsgebietes) zusammengestellt wurden. Eine besondere Quellenangabe bei den einzelnen Tabellen ist in diesen Fällen nicht erfolgt. Für Vorkriegsergebnisse ist ebenfalls eine Angabe unterblieben, wenn die Zahlen den vom Statistischen Reichsamt veröffentlichten Quellen (Statistik des Deutschen Reichs, Einzelschriften zur Statistik des Deutschen Reichs, Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs, Wirtschaft und Statistik, Monatliche Nachweise über den auswärtigen Handel) entnommen sind. Bei einigen Zahlen ist auch auf die Statistischen Jahrbücher für das Deutsche Reich zurückgegriffen worden. In allen anderen Fällen ist im Hauptteil (Bundesrepublik und West-Berlin) für Vorkriegs- und Nachkriegsergebnisse eine Quellenangabe bei der betreffenden Tabelle erfolgt. Über die Quellen für die Zahlen der übrigen deutschen Gebiete und der ausländischen Staaten geben die Vorbemerkungen zu diesen Teilen des Jahrbuchs Auskunft.

### Gebietsstand:

Soweit keine anderen Angaben gemacht werden, beziehen sich alle Ergebnisse auf das **Bundesgebiet** nach dem Stand vom 1. 1. 1953. Eine Einbeziehung von **West-Berlin** innerhalb des Hauptteils (Bundesrepublik und West-Berlin) ist in jedem Fall ausdrücklich vermerkt. **Deutsche Gebiete außerhalb der Bundesrepublik und West-Berlins** sind durch Kolummentitel bzw. Fußnoten kenntlich gemacht. Entsprechend ist bei den Internationalen Übersichten verfahren.

Bei einer Gliederung nach **Bundesländern** ist der seit Herausgabe des Jahrbuchs 1952 erfolgte Zusammenschluß der ehemaligen Länder **Württemberg-Baden**, **Baden** und **Württemberg-Hohenzollern** zum neuen Land **Baden-Württemberg** und die Rückgliederung **Lindaus** nach **Bayern** zu berücksichtigen.

In den Fällen, in denen für die Zeit vor dem 2. Weltkrieg die Angabe **Reichsgebiet** erscheint, handelt es sich, wenn nichts anderes vermerkt ist, um den Gebietsstand vom 31. 12. 1937 (also einschl. des Saargebietes, aber ohne die seit 1938 eingegliederten Gebiete).

In den internationalen Übersichten ist unter der Angabe **Bundesrepublik Deutschland** das Bundesgebiet nach dem Stand vom 1. 1. 1953 zu verstehen, unter **Deutsches Reich** das Reichsgebiet nach dem Stand vom 31. 12. 1937. Über den Gebietsstand der ausländischen Staaten geben die Vorbemerkungen zu den internationalen Übersichten auf Seite 2\* Auskunft.

### Wertangaben:

Bei den Tabellen für die Bundesrepublik und West-Berlin, in denen die Werte in RM bzw. DM (RM/DM)

angegeben sind, gilt für die Zeit bis zum 20. 6. 1948 (Stichtag der Währungsreform) die Wertangabe in RM.

### Auf- und Abrundungen:

Im allgemeinen ist so auf- bzw. abgerundet worden, daß die einzelnen Zahlen unabhängig von den Zeilen- und Spaltensummen auf die kleinste zur Darstellung kommende Einheit auf- oder abgerundet wurden. Durch dieses Vorgehen können kleine Differenzen in den Summen entstehen.

### Auf- und Ausgliederungen:

Die vollständige Aufgliederung einer Summe ist durch das Wort **davon** kenntlich gemacht, die teilweise Ausgliederung durch das Wort **darunter**. Bei teilweiser Ausgliederung nach verschiedenen nicht summierbaren Merkmalen sind die Worte **und zwar** gebraucht worden. Auf die Worte »davon« und — bei Ausgliederung eines einzigen Postens (Merkmalglied) — auch »darunter« ist verzichtet worden, wenn aus Aufbau und Wortlaut von Tabellenkopf und Vorspalte unmißverständlich hervorgeht, daß es sich um eine Auf- bzw. Ausgliederung handelt.

### Begriffserklärungen:

Einige Begriffe kehren in verschiedenen Abschnitten des Statistischen Jahrbuches wieder, werden aber nicht bei allen Tabellen erklärt, bei denen sie erscheinen:

**Erwerbspersonen** sind Erwerbstätige und Erwerbslose (Arbeitslose)

**Erwerbstätige** sind Erwerbspersonen, die als Selbständige, als mithelfende Familienangehörige oder in abhängiger Stellung tätig sind.

**Abhängig Erwerbstätige** oder **beschäftigte Arbeitnehmer** sind Angestellte, Arbeiter, Beamte; auch Heimarbeiter.

**Beschäftigte** sind alle im Betrieb tätigen Personen (auch Inhaber u. dgl.) Dieser Begriff wird hauptsächlich in den Statistiken, die vom Betrieb ausgehen, verwendet; dabei können **Erwerbstätige** in mehreren Betrieben bzw. Wirtschaftsbereichen gezählt worden sein, wenn ein mehrfaches Beschäftigungsverhältnis vorliegt.

**Heimatvertriebene** sind Personen deutscher Staats- oder Volkszugehörigkeit, die ihren Wohnsitz in den deutschen Ostgebieten (Gebietsstand vom 31. 12. 1937), die z. Z. unter fremder Verwaltung stehen, im Saargebiet oder im Ausland hatten und diesen im Zusammenhang mit den Ereignissen des 2. Weltkrieges durch Flucht oder Vertreibung verloren haben, sowie deren Kinder. Diese Definition der Heimatvertriebenen liegt, wenn auch im einzelnen hier und da textlich anders formuliert, den meisten Statistiken, die sich mit der Eingliederung der Heimatvertriebenen in Landwirtschaft, Industrie und Handwerk sowie mit der sozialen Betreuung der Heimatvertriebenen befassen, zu Grunde.

**Zugewanderte** sind Personen deutscher Staats- oder Volkszugehörigkeit, welche nach dem 1. 9. 1939 auf

behördliche Anordnung oder aus eigenem Entschluß ihren Wohnsitz aus dem Gebiet von Berlin sowie der sowjetischen Besatzungszone nach dem Bundesgebiet verlegt haben und nicht zum Personenkreis der Heimatvertriebenen gehören, sowie deren Kinder.

Auf dem Gebiet der Bevölkerungsstatistik und im Rahmen der Volkszählung 1950 wird aus erhebungs- und aufbereitungstechnischen Gründen bei der Gliederung der Bevölkerung nach Einheimischen, Heimatvertriebenen und Zugewanderten der Wohnsitz am 1. 9. 1939 statt des Flüchtlingsausweises zugrundegelegt. Als Heimatvertriebene gelten

hier Personen, die am 1. 9. 1939 in den deutschen Ostgebieten unter fremder Verwaltung, im Saargebiet oder im Ausland (letztere nur mit deutscher Muttersprache) gewohnt haben. Als Zugewanderte werden Personen mit Wohnsitz am 1. 9. 1939 in Berlin sowie im Gebiet der sowjetischen Besatzungszone angesehen. Die Zuordnung der nach dem 1. 9. 1939 geborenen Kinder erfolgt nach dem Wohnsitz des Vaters, bei unehelichen Kindern und Halbwaisen nach dem der Mutter.

Die Gesamtzahlen der Heimatvertriebenen stimmen nach beiden Definitionen in der Größenordnung annähernd überein.

### Abkürzungen

#### Maßeinheiten

St	= Stück	rm oR	= Raummeter ohne Rinde
P	= Paar	l	= Liter
Mill.	= Million	hl	= Hektoliter
Mrd.	= Milliarde	BRT	= Bruttoregistertonne
vH	= vom Hundert	NRT	= Nettoregistertonne
Rpf	= Reichspfennig	g	= Gramm
RM	= Reichsmark	kg	= Kilogramm
Pf	= Deutscher Pfennig	dz	= Doppelzentner
DM	= Deutsche Mark	t	= Tonne
mm	= Millimeter	bsh	= Bushel
cm	= Zentimeter	SKE	= Steinkohleneinheit
m	= Meter	sec	= Sekunde
km	= Kilometer	min	= Minute
qm	= Quadratmeter	Std	= Stunde
a	= Ar	PS	= Pferdestärke
ha	= Hektar	kWh	= Kilowattstunde
qkm	= Quadratkilometer	km/sec	= Kilometer je Sekunde
cbm	= Kubikmeter	Pkm	= Personenkilometer
fm oR	= Festmeter ohne Rinde	tkm	= Tonnenkilometer

#### Sonstige Abkürzungen

Vj.	= Vierteljahr	SchH	= Schleswig-Holstein
Hj.	= Halbjahr	Hmb	= Hamburg
MD	= Monatsdurchschnitt	Ndsa	= Niedersachsen
HjD	= Halbjahresdurchschnitt	Brm	= Bremen
JD	= Jahresdurchschnitt	NrhW	= Nordrhein-Westfalen
BdL	= Bank deutscher Länder	Hess	= Hessen
LZB	= Landeszentralbank	RhPf	= Rheinland-Pfalz
RB	= Regierungsbezirk	BaWü	= Baden-Württemberg
VB	= Verwaltungsbezirk	Bay	= Bayern
VWG	= Vereinigtes Wirtschaftsgebiet (Bundesgebiet ohne Rheinland-Pfalz, Südbaden, Südwürttemberg-Hohenzollern und Lindau)	BG	= Bundesgebiet
		BlnW	= Westsektoren von Berlin

Weitere Abkürzungen für einzelne Tabellen siehe dort

### Zeichenerklärungen

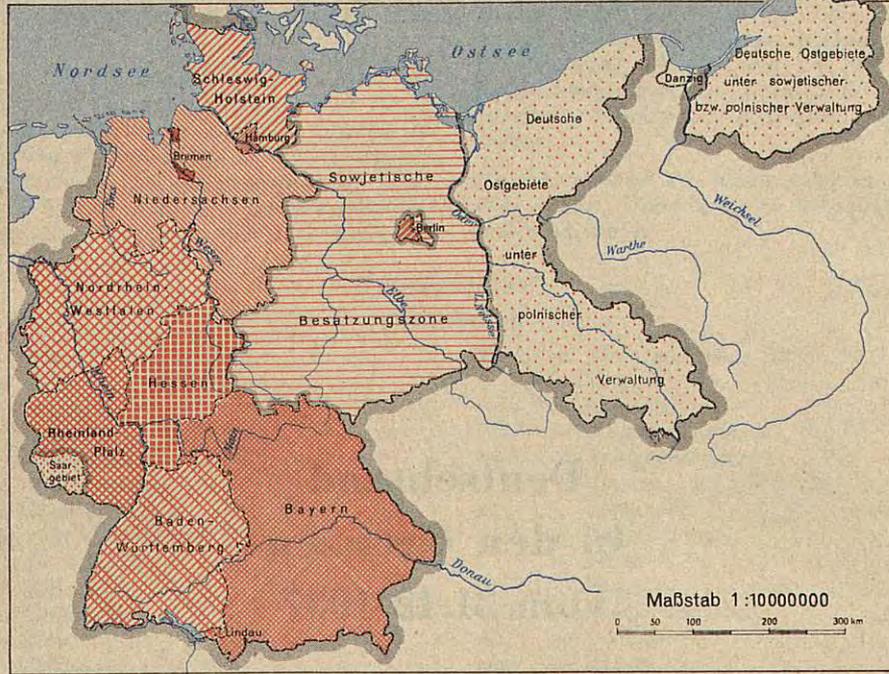
—	= nicht vorhanden	.	= kein Nachweis vorhanden
0	= mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann	...	= Angaben fallen später an

Ein senkrechter bzw. wagerechter Strich, der zwei zeitlich aufeinanderfolgende Angaben für denselben Vorgang voneinander trennt, weist auf eine zwischen den betreffenden Zeitpunkten oder Zeiträumen erfolgte methodische oder sonstige Änderung bei der Erfassung und damit auf die Bedingtheit des Vergleichs hin. Diese Praxis ist zunächst nur bei den Internationalen Übersichten angewandt. Soweit in den Originalquellen Angaben vorhanden sind, geben Fußnoten Auskunft über die Art der Änderung.

**Deutschland  
in den Grenzen  
vom 31.12.1937**

# Deutschland in den Grenzen vom 31.12.1937

a) Verwaltungsgliederung nach dem Stand vom 31.12.1952



b) Verwaltungsgliederung nach dem Stand vom 31.12.1937



Bearbeiter: Amt für Landeskunde

Druck: Bundesdruckerei

**Geographische Angaben\*)**  
**1. Äußerste Grenzpunkte und Länge der Grenzen**

a) Äußerste Grenzpunkte

Richtung	Deutschland in den Grenzen v. 31. 12. 1937	Bundesrepublik Deutschland	Sowjetische Besatzungszone	Saargebiet	Deutsche Ostgebiete (Gebietsstand 31. 12. 37) unter fremd. Verwaltung
Nord	55° 18' N Ostpreußen, Kr. Elchniederung	55° 3' N Schleswig-Holstein, Kr. Südtondern	54° 41' N Bez. Rostock (Mecklenburg), Kr. Bergen	49° 38' N Saargebiet, Kr. St. Wendel	55° 18' N Ostpreußen, ehem. Kr. Elchniederung
Süd	47° 16' N Bayern, Kr. Sonthofen	47° 16' N Bayern, Kr. Sonthofen	50° 10' N Bez. Chemnitz (Sachsen), Kr. Oelsnitz	49° 07' N Saargebiet, Kr. Saarbrücken	49° 50' N Oberschlesien, ehem. Kr. Ratibor
West	5° 52' E Greenw. Rheinprovinz, Kr. Geilenkirchen- Heinsberg	5° 52' E Nordrhein-Westfalen, Seltkant-Kr. Geilen- kirchen-Heinsberg	9° 54' E Bez. Suhl (Thüringen), Kr. Bad Salzungen	6° 21' E Saargebiet, Kr. Merzig-Wadern	14° 07' E Brandenburg, ehem.
Ost	22° 53' E Greenw. Ostpreußen, Kr. Schloßberg	13° 51' E Bayern, Kr. Wolfstein	15° 2' E Bez. Dresden (Sachsen), Kr. Görlitz	7° 24' E Saargebiet, Kr. Homburg	Kr. Königsberg Nm. 22° 53' E Ostpreußen, ehem. Kr. Schloßberg

b) Länge der Grenzen (in km)

Angrenzendes Gebiet	Deutschland in den Grenzen v. 31. 12. 1937 <sup>1)</sup>	Bundesrepublik Deutschland <sup>2)</sup>	Sowjetische Besatzungszone	Saargebiet	Deutsche Ostgebiete (Gebietsstand 31. 12. 37) unter fremd. Verwaltung
Litauen	232,2	—	—	—	232
Polen	1 846,2	—	—	—	1 846
Freistaat Danzig	84,9	—	—	—	85
Tschechoslowakei	1 528,2	356	274	—	898
Österreich	740,9	801	—	—	—
Schweiz	417,3	307 <sup>3)</sup>	—	—	—
Frankreich	450,7	292 <sup>4)</sup>	—	157	—
Luxemburg	129,2	128 <sup>4)</sup>	—	10	—
Belgien	155,3	167	—	—	—
Niederlande	629,0	585 <sup>4)</sup>	—	—	—
Dänemark	70,3	67 <sup>4)</sup>	—	—	—
Bundesrepublik Deutschland	—	—	1 381	200	—
Sowjetische Besatzungszone	—	1 381	—	—	370
Groß-Berlin	—	—	230	—	—
Saargebiet	—	200	—	—	—
Deutsche Ostgebiete unter fremder Verwaltung	—	—	370	—	—
<b>Insgesamt</b>	<b>6 284,2</b>	<b>4 284</b>	<b>2 255</b>	<b>367</b>	<b>3 431</b>

<sup>1)</sup> Statistisches Jahrbuch des Deutschen Reiches 1937. — <sup>2)</sup> Nach neueren Angaben der beteiligten Landesvermessungsämter. — <sup>3)</sup> Mit Enklaven, aber ohne Bodensee. — <sup>4)</sup> Ohne Saargebiet und mit Berücksichtigung der Grenzveränderungen infolge Unterstellung kleinerer deutscher Gebiete unter vorläufige fremde Auftragsverwaltung. — <sup>5)</sup> Nur Landgrenze.

**2. Ortshöhenlagen**

in m über Normal-Null — Mittlere Höhenlage des Ortskerns

Aachen	173	Flensburg	20	Krefeld	38	Plauen	360
Aalen	429	Frankfurt a. M.	95	Landshut	395	Potsdam	32
Allenstein	115	Frankfurt (Oder)	25	Leipzig	118	Prenzlau	21
Altona	19	Freiberg	403	Liegnitz	121	Recklinghausen	85
Amberg	373	Freiburg	278	Lindau (Bodensee)	401	Regensburg	343
Annaberg-Buchholz	610	Freudenstadt	728	Lörrach	294	Remscheid	365
Ansbach	402	Fürth	294	Ludwigshafen a. Rhein	95	Rosenheim	446
Aschaffenburg	139	Füssen	809	Lübeck	12	Rostock	13
Augsburg	495	Fulda	255	Lüdenscheid	420	Rothenburg ob der Tauber	425
Baden-Baden	181	Furth i. Wald	405	Lüneburg	20	Saalfeld	225
Bad Kissingen	200	Garmisch-Partenkirchen	639	Magdeburg	50	Saarbrücken	190
Bad Mergentheim	206	Gelsenkirchen	52	Mainz	82	St. Andreasberg	600
Bad Reichenhall	470	Gera	189	Mannheim	97	St. Wendel	280
Bad Tölz	659	Gießen	160	Marburg a. d. Lahn	180	Schneidemühl	60
Bamberg	240	Gleiwitz	222	Marienwerder	50	Schweinfurt	216
Bayreuth	340	Görlitz	210	Memmingen	601	Schwerin	40
Berchtesgaden	570	Göttingen	150	Minden	48	Siegen	280
Berlin	34	Goslar	260	Mittenwald	913	Sigmaringen	580
Beuthen O. S.	285	Greifswald	7	M. Gladbach	60	Solingen	221
Bielefeld	118	Gumbinnen	42	Mühlhausen i. Thür.	215	Stendal	33
Bochum	100	Hagen i. W.	106	Mülheim a. d. Ruhr	40	Stettin	5
Bonn	100	Halberstadt	115	München	518	Stralsund	7
Braunschweig	70	Halle (Saale)	100	Münster (Westf.)	60	Stuttgart	260
Bremen	3	Hamburg	6	Neuhaus a. Rennweg	800	Tilsit	11
Bremerhaven	3	Hannover	55	Neumünster	21	Trier	125
Breslau	119	Heidelberg	114	Neustadt [Schwarzwald]	826	Tübingen	341
Celle	40	Heilbronn	157	Neustrelitz	65	Ulm	478
Chemnitz	309	Hildesheim	80	Nördlingen	433	Villingen i. Schwarzwald	704
Clausthal-Zellerfeld	570	Hindenburg O. S.	250	Nordhausen	210	Weiden	389
Coburg	291	Höchenschwand	1008	Nürnberg	308	Weimar	255
Cottbus	72	Hof	501	Oberhausen	40	Wesel	27
Darmstadt	130	Ingolstadt	374	Oberhof	806	Wiesbaden	110
Dessau	61	Jena	145	Oberstdorf	814	Wilhelmshaven	4
Detmold	130	Kaiserslautern	240	Oberwiesenthal	920	Winterberg	670
Dortmund	76	Karlsruhe	115	Offenbach a. M.	100	Wittenberg	71
Dresden	113	Kassel	145	Offenburg	163	Wittenberge	23
Düsseldorf	36	Kempten (Allgäu)	677	Oldenburg i. O.	5	Worms	90
Duisburg	33	Kiel	14	Oppeln	160	Würzburg	177
Ebingen	730	Koblenz	67	Osnabrück	64	Wuppertal	160
Eisenach	215	Köln	53	Paderborn	115	Zittau	244
Emden	4	Königsberg (Pr)	19	Passau	302	Zwickau	267
Erfurt	200	Köslin	30	Pforzheim	273	Zwiesel	578
Essen	82	Konstanz	405	Pirmasens	400		

\*) Zusammengestellt und bearbeitet in der Bundesanstalt für Landeskunde (Remagen)

## 3. Bodenerhebungen (Berge)

Name	Höhe in m über NN	Gebirge bzw. Landschaft	Name	Höhe in m über NN	Gebirge bzw. Landschaft
<b>Alpen</b>					
<b>Nördl. Kalkalpen</b>					
Großer Krottenkopf	2 657	Allgäuer Hochalpen	Ellerspring	658	Soonwald (Hunsrück)
Mädelegabel	2 645	Allgäuer Hochalpen	Fuchskauten	657	Hoher Westerwald
Hochvogel	2 593	Allgäuer Hochalpen	Simmernkopf	653	Soonwald (Hunsrück)
Nebelhorn	2 224	Allgäuer Hochalpen	Öberg	464	Siebengebirge (Rhein-Westerr.)
Zugspitze (Ostgipfel)	2 961	Wettersteingebirge	Drachenzels	321	Siebengebirge (Rhein-Westerr.)
Alpspitze	2 628	Wettersteingebirge	<b>Hess. Berg- und Hügelland</b>		
Östl. Karwendelspitze	2 538	Karwendelgebirge	Wasserkuppe	950	Hohe Rhön
Soiernspitze	2 258	Karwendelgebirge	Kreuzberg	928	Hohe Rhön
Scharfreiter	2 100	Karwendelgebirge	Taufstein	774	Oberwald (Vogelsberg)
Watzmann	2 713	Berchtesgadener Alpen	Hoher Meißner (Kasseltuppe)	750	Meißner (Fulda-Werra-Bergland)
Hochkalter	2 607	Berchtesgadener Alpen	Wüstgarten	675	Kellerwald
Hoher Göll	2 521	Berchtesgadener Alpen	Bielstein	642	Kaufunger Wald (Fulda-Werra-Bergland)
Stadelhorn (Reiteralpe)	2 286	Berchtesgadener Alpen	Knüllköpfchen	634	Knüllgebirge
Untersberg	1 973	Berchtesgadener Alpen	Hohe Gras	615	Habichtswald
<b>Schwäb.-Oberbayer. Voralpen</b>					
Grünten	1 738	Vilsler Gebirge (Allgäuer Alpen)	<b>Weser- und Leinebergland, Harz</b>		
Kreuzspitze	2 186	Ammergebirge	Brocken	1 142	Mittelharz
Säuling	2 047	Ammergebirge	Große Blöße	628	Solling
Benediktenwand	1 801	Kocheler Berge	Hoher Hagen	508	Sollingvorland
Herzogstand	1 731	Kocheler Berge	Deister (Annaturm)	405	Deister (Leinebergland)
Rotwand	1 884	Mangfallgebirge	Grotenberg (Hermannsdenkmal)	386	Bielefelder Osnig (Teutoburger Wald)
Wendelstein	1 838	Mangfallgebirge	<b>Fichtelgebirge, Thür.-Sächs. Mittelgebirge, Thür. Becken</b>		
Hochstaufen	1 781	Chiemgauer Voralpen	Fichtelberg	1 214	Erzgebirgskamm
Hochfeltn	1 670	Chiemgauer Voralpen	Schneeberg	1 051	Hohes Fichtelgebirge
<b>Alpenvorland</b>			Ochsenkopf	1 024	Hohes Fichtelgebirge
Kreuzberg	1 126	Adelegg	Gr. Beerberg	982	Nordwestl. Thüringer Wald
Hohenpeißenberg	989	Ammer-Loisach-Hügelland	Gr. Inselberg	916	Nordwestl. Thüringer Wald
Hohentwiel	686	Hegau	Döbraber	795	Nordwestl. Frankenwald
<b>Mittelgebirge</b>			Kapellenberg	759	Eistergebirge
<b>Schwarzwald, Oberrheinisches Tiefland</b>			Kyffhäuser	457	Kyffhäuser-Gebirge (Thür. Becken)
Feldberg	1 495	Hochschwarzwald	Bastei	315	Elbsandsteingebirge
Belchen	1 416	Hochschwarzwald	<b>Schlesische und Lausitzer Gebirge</b>		
Schauinsland	1 284	Hochschwarzwald	Schneekoppe	1 603	Riesengebirge
Hornisgründe	1 164	Grindenschwarzwald	Hohes Rad	1 609	Riesengebirge
Kaiserstuhl (Totenkopf)	657	Südl. Oberrhein. Tiefland	Kl. Sturmhaube	1 436	Riesengebirge
<b>Oberpfälzer und Bayer. Wald</b>			Gr. (Glatzer) Schneeberg	1 425	Glatzer Bergland
Großer Arber	1 456	Hinterer Bayer. Wald	Hinterberg	1 127	Isergebirge
Rachel	1 453	Hinterer Bayer. Wald	Hohe Eule	1 014	Eulengebirge
Lusen	1 373	Hinterer Bayer. Wald	Lausche	793	Lausitzer Gebirge
Gr. Falkenstein	1 343	Hinterer Bayer. Wald	Zobten	718	Schweidnitzer Höhen
Dreissesselberg	1 332	Hinterer Bayer. Wald	Landeskronen bei Görlitz	420	Oberlausitzer Bergland
Osser	1 293	Hinterer Bayer. Wald	Annaberg	385	Westoberschles. Muschelkalkplatte
Breitenauriegel	1 127	Vorderer Bayer. Wald	<b>Tiefland</b>		
Fröller	1 049	Vorderer Bayer. Wald	<b>Nordwestdeutschland</b>		
Entenbühl (b. Silberhütte)	936	Hinterer Oberpfälzer Wald	Elm	327	Ostfälisches Hügelland
Dachsberg	890	Hinterer Oberpfälzer Wald	Baumberge	186	Westfäl. Tieflandsbucht
Dachsriegel	828	Hinterer Oberpfälzer Wald	Stemmer Berge	181	Dümmer Geest-Niederung
Schwarzwähr-Berg	710	Vorderer Oberpfälzer Wald	Wilseder Berg	169	Hohe Heide (Lüneburger Heide)
Leuchtenberg	572	Vorderer Oberpfälzer Wald	Bungsberg	168	Ostholstein. Hügel- und Seenland
<b>West- und Süddeutsches Stufen- und Bergland</b>			Hielgoland (Insel)	56	Deutsche Bucht
Lemberg	1 015	Hohe Schwabenalb	<b>Mittelddeutschland und Schlesien</b>		
Hohenzollern	855	Hohe Schwabenalb	Kolmberg (Collm-Berg)	315	Sächsische Tieflandsbucht
Hesselberg	689	Vorland der Südl. Frankenalb	Pfarrberg	255	Katzengebirge (Trebinitzer Höhen)
Donnersberg	687	Glan-Alsenz-Hügelland (Pfalz)	Petersberg	250	Obersächsische Börden
Hohenstaufen	684	Mittl. Schwäb. Albvorland	Rückenberg	223	Nordschles. Landrückengebiet
Rauher Kulm	682	Oberpfälzer Hügelland	Meiseberg	221	Grünberger Höhen
Kalmit	673	Haardtgebirge (Pfälzer Wald)	Hagelberg	201	Hoher Fläming
Großer Gleichberg	672	Östl. Grabfeld	<b>Mecklenburg und Pommern</b>		
Wülzburg	628	Südl. Frankenalb	Schimritzbürg	256	Bütower Kuppen (Pommerscher Landrücken)
Katzenbuckel	626	Sandstein-Odenwald	Steinberg	234	Steinberghöhen (Pommerscher Landrücken)
Parkstein	594	Oberpfälzer Hügelland	Ruhner Berge	178	Prignitz
Geyersberg	586	Sandstein-Spessart	Pieckberg	161	Rügen
Schaumberg	569	Oberes Nahebergland	<b>Ostpreußen</b>		
Rothenberg	557	Nördl. Frankenalb	Kernsdorfer Höhe	313	Hoekerland (Preuß. Landr.)
Staffelberg	539	Nördl. Frankenalb	Seesker Berg	309	Goldapner Höhen (Preußischer Landrücken)
Ehrenbürg (Walberla)	531	Nördl. Frankenalb			
Malchen (Melibocus)	517	Vorderer Odenwald			
Hohenlandsberg	498	Steigerwald			
Stromberg	477	Strom- und Heuchelberg			
<b>Rhein. Schiefergebirge</b>					
Großer Feldberg	880	Hoher Taunus			
Langenberg	843	Hochsauerland (Rothaargeb.)			
Kahler Asten	841	Hochsauerland (Rothaargeb.)			
Erbeskopf	816	Hoch- und Idarwald (Hunsrück)			
Hohe Acht	747	Hocheifel			
Schwarzer Mann	697	Schneifel (Westliche Eifel)			
Nordhelle	663	Ebbegebirge (Westsaurländ. Oberland)			

4. Flüsse\*)

Name	Länge		Einzugsbereich	Name	Länge		Einzugsbereich
	(innerhalb Deutschlands in den Grenzen von 1937 <sup>1)</sup> )				(innerhalb Deutschlands in den Grenzen von 1937 <sup>1)</sup> )		
	insgesamt	darunter schiffbar	insgesamt		insgesamt	darunter schiffbar	insgesamt
km	km	qkm	km	km	qkm		
<b>Donaugebiet</b>				<b>Elbegebiet</b>			
Donau	647	386 <sup>2)</sup>	55 904	Elbe	761	761	97 464
Inn	218	48	8 066	Havel (s. Havel-Spree-Gebiet)	427	175 <sup>20)</sup>	23 673
Alz [mit Tiroler Ache]	87	—	1 476	Saale	188	71	6 275
Salzach	59	—	1 149	Unstrut	247	—	5 100
Isar	263	—	8 003	Weißer Elster	252 <sup>21)</sup>	—	7 072
Amper [mit Ammer]	ca. 175	—	3 133	Mulde [mit Zwickauer Mulde]	188	—	5 578
Loisach	100	—	—	Schwarze Elster	169	—	3 300
Naab	98 <sup>3)</sup>	—	5 235	Bode	220	184 <sup>22)</sup>	3 050
Altmühl	220	—	3 257	Elde	107	29	2 950
Lech	167	—	2 763	Ilmenau	—	—	—
Wertach	145	—	1 263	<b>Küstenzuflüsse</b>			
Regen	184 <sup>4)</sup>	—	2 698	Warnow [mit Nebel]	128	66	3 238
Iller	147 <sup>5)</sup>	—	2 086	Trave	118	53	2 676
<b>Rheingebiet</b>				Eider	188	120 <sup>23)</sup>	1 891
Rhein	865 <sup>6)</sup>	713 <sup>7)</sup>	102 111	<b>Havel-Spree-Gebiet</b>			
Main	524 <sup>8)</sup>	400	27 292	Havel	337	328	24 273
Regnitz <sup>9)</sup>	68 <sup>10)</sup>	71 <sup>11)</sup>	7 540	Spree	398	182	10 027
Fränk. Saale	135	11	2 763	<b>Odergebiet</b>			
Nidda	98	—	1 933	Oder	724 <sup>24)</sup>	724 <sup>24)</sup>	65 580
Tauber	120	—	1 799	Warthe	118	118	15 683
Kinzig	131	—	1 069	Netze	121	121	—
Neckar	371	202 <sup>12)</sup>	13 966	Küddow	147	23	4 744
Enz	112	—	2 223	Drage	195	30	3 198
Kocher	180	—	1 983	Obra	ca. 80	—	—
Jagst	196	—	1 837	Bobra	268	3	5 938
Mosel	242	242 <sup>13)</sup>	9 387	Bartsch	ca. 120	—	—
Saar	121	121	3 575	Glatzer Neiße	196	11	4 550
Lahn	245	67 <sup>14)</sup>	5 909	Lausitzer Neiße	256	15	4 232
Lippe	237	182 <sup>15)</sup>	4 891	Ihna	129	59	2 131
Ruhr	235	76 <sup>16)</sup>	4 500	Weide	110	—	1 760
Lenne	131	—	1 360	Malapane	ca. 95	—	—
Naher	116	—	4 010	<b>Küstenzuflüsse</b>			
Sieg	130	—	2 875	Peene	156	102 <sup>25)</sup>	5 099
Maas	—	—	4 066	Persante	165	1	3 145
Rur (Roer)	120	—	2 149	Rega	190	—	2 672
Niers	106	—	1 668	Ucker	103	36	2 194
<b>Ems-Weser-Gebiet</b>				Wipper	115	4	2 169
Weser	440 <sup>17)</sup>	440 <sup>17)</sup>	45 253	Leba	95	1	1 525
Aller	260	117	15 593	Stolpe	110	1	1 395
Leine	281	95	6 512	<b>Weichsel-Pregel-Memel-Gebiet</b>			
Fulda	218	109	6 956	Weichsel	26 <sup>26)</sup>	26 <sup>26)</sup>	ca. 7 602
Eder	177	—	3 357	Nogat <sup>27)</sup>	62 <sup>28)</sup>	—	ca. 1 302
Werra	293	89	5 505	Pregel	128 <sup>29)</sup>	128	14 600
Hunte	186	26	2 592	Alle	289	145 <sup>30)</sup>	7 126
Lesum [mit Wümme]	128 <sup>18)</sup>	29	2 050	Angerapp	169	—	3 957
Ems	371	212 <sup>19)</sup>	12 510	Memel	111	111	2 625
Hafelse	130	58	3 126	Passarge	120	9	2 350
Leda	75	27	2 203				
Vechte	119	55	1 753				

\*) Nach Stromgebieten in der üblichen gewässerkundlichen Reihenfolge geordnet.  
<sup>1)</sup> Bzgl. der gesamten Längen und Einzugsbereiche der größeren, nicht ganz innerhalb der Grenzen Deutschlands von 1937 liegenden Flüsse vgl. Tab. 3, S. 6\* in den Allgem. geogr. Angaben der Internationalen Übersichten. — <sup>2)</sup> Gegenwärtig nur auf der 213 km langen Strecke bis Kelheim für die reguläre Donauschiffahrt befahrbar, Ausbau bis Ulm geplant. — <sup>3)</sup> Vom Zusammenfluß von Waldnaab und Heidenab an gerechnet. — <sup>4)</sup> Mit Schwarzem und Großem Regen. — <sup>5)</sup> Vom Zusammenfluß der 3 Quellbäche an gerechnet. — <sup>6)</sup> Abwärts Konstanz; davon entfallen 55 km auf den Durchgang durch Schweizer Gebiet; mit Bodenseedurchgang an österreichischer Grenze 908 km. — <sup>7)</sup> Abwärts Rheinfeldern bei Basel. — <sup>8)</sup> Mit Weißem Main (47 km) als Quellfluß. — <sup>9)</sup> Aus dem Zusammenfluß von Rednitz und Pegnitz entstanden. — <sup>10)</sup> Vom Zusammenfluß von Rednitz und Pegnitz an gerechnet. — <sup>11)</sup> Bis Bamberg. — <sup>12)</sup> Kanalisierte Strecke bis Plochingen. — <sup>13)</sup> Keine regelmäßige Schifffahrt. — <sup>14)</sup> 66,7 km vollkanalisiert bis Steeden bei Limburg und schiffbar; Reststrecke von 79 km bis Giessen der ehemals durchgängig befahrenen Gesamtstrecke von 142 km wegen veralteter Schleusenanlagen und Ausbauten nicht mehr befahrbar. — <sup>15)</sup> Schiffsverkehr erfolgt vorzugsweise auf den Lippe-Seitenkanälen. — <sup>16)</sup> Abwärts Witten, jedoch u. a. wegen Stauanlagen und veralteten Ausbaus nicht mehr durchgängig befahrbar bis auf die 12,3 km lange kanalisierte Strecke Duisburg-Mülheim (Ruhrkanal). — <sup>17)</sup> Vom Zusammenfluß von Fulda und Werra in Hann. Münden bis Bremerhaven; Gesamtlänge bis Rotersand-Leuchtturm 480 km bzw. bis Bremen (Weserschleuse) 362 km. — <sup>18)</sup> Bis zum Zusammenfluß von Wümme und Hamme zur Lesum 10,5 km. — <sup>19)</sup> Fällt streckenweise mit dem Dortmund-Ems-Kanal zusammen. — <sup>20)</sup> Bis Naumburg; mit dem schiffbaren Teil der Unstrut (71 km) zusammen 246 km. — <sup>21)</sup> Davon die Mulde bis zum Zusammenfluß von Zwickauer und Freiburger Mulde 124 km. — <sup>22)</sup> Bis zum Ende des Müritz-sees. — <sup>23)</sup> Bis Rendsburg. — <sup>24)</sup> Von der deutschen Reichsgrenze 1937 in Oberschlesien bis Papenwasser; bis Swinemünde 761 km. — <sup>25)</sup> Einschl. schiffbarer Länge des Kummerower Sees; mit anschließendem Dahmer Kanal und schiffbarer Länge des Malchiner Sees 117,6 km. — <sup>26)</sup> Verladestrecke in Kurzebrack. — <sup>27)</sup> In der Hauptsache ein nur noch bei Hochwasser tätiger, durch eine Schleuse abgeriegelter Mündungsarm der Weichsel. — <sup>28)</sup> Von der Weichsel-Schleuse bis zur Mündung der »Westrinne« in das Frische Haff. — <sup>29)</sup> Vom Zusammenfluß der dem Pregel bildenden Flüsse Inster und Angerapp an gerechnet. — <sup>30)</sup> Infolge Verbauungen nicht mehr durchgängig befahrbar.

## 5. Hauptschiffahrtskanäle\*)

Name	Verbindung	Eröffnungsjahr	Länge	Tiefe	Schleusen	Tragfähigkeit t je Schiffseinheit
			km	m <sup>1)</sup>	Anzahl	
<b>Rheingebiet</b>						
Neckarkanal <sup>2)</sup>	Mannheim-Heilbronn-Plochingen <sup>3)</sup>	1935	202 <sup>3)</sup>	2,5	11 (26)	1 200 <sup>4)</sup>
Ruhrkanal	Duisburg (Rhein)-Mülheim (Ruhr)	.	12,3	.	2	1 000
Spoynkanal	Rheinwasserstraße-Kleve	1910	10	.	1	600
<b>Ems-Weser-Gebiet</b>						
Rhein-Herne-Kanal	Duisburg-Herne-Datteln <sup>5)</sup>	1914	45,8	3,5	8	1 250
Mittelland (Ems-Weser-Elbe)-Kanal	Bergeshövede-Rothensee b. Burg <sup>6)</sup>	1938 <sup>7)</sup>	325	3,0	4	1 000
Lippe-Seitenkanäle	Wesel-Datteln, Datteln-Hamm <sup>8)</sup>	1930, 1914	107,35	3,0	8 (6 u. 2)	1 000 <sup>9)</sup>
Dortmund-Ems-Kanal <sup>10)</sup>	Dortmund-Borsumer Schleuse b. Emden	1899	269	2,5	19	600 <sup>11)</sup>
Küstenkanal (Ems-Hunte)	Dörpen (Ems)-Oldenburg i. O. <sup>12)</sup>	1935	69,61	2,85	2	750 <sup>13)</sup>
<b>Elbegebiet</b>						
Nord-Ostsee-(Kaiser-Wilhelm)-Kanal	Brunsbüttel (Elbe)-Kiel-Holtenau	1895	98,7	13,7 <sup>14)</sup>	2	61 000 <sup>15)</sup>
Elbe-Trave-Kanal	Lauenburg-Lübeck	1900	67,5	2,5	7	1 200
Saalekanal <sup>16)</sup>	Mündung in die Elbe-Kreypau b. Merseburg	<sup>17)</sup>	105	2,25	.	1 000
<b>Havel-Spree-Gebiet</b>						
Hohenzollernkanal (Oder-Havel) <sup>18)</sup>	Hohensaaten (Oder)-Berlin-Spandau (Havel)	1914	100,7 <sup>19)</sup>	2,2	<sup>18)</sup>	600
Oder-Spree-Kanal	Fürstenberg(Oder)-Dahme	1891	85	2,5	5	600
Teltowkanal (Havel-Oder-Spree-Kan.)	Potsdam-Babelsberg-Berlin-Grünau	1907	38,57	2,5	1	600 <sup>20)</sup>
Elbe-Havel-Kanal <sup>21)</sup>	Niegripp (Elbe)-Plauer See (Unt.Havel)	.	57	2,0	.	500
Finowkanal (Havel-Oder)	<sup>22)</sup>	1926	31,87	1,6	14	250
<b>Odergebiet</b>						
Gleiwitzer (Klödnitz-) Kanal <sup>23)</sup>	Cosel (Oder)-Gleiwitz	1939	41,2	2,0	6	750 <sup>24)</sup>

\*) Ab 250 t Tragfähigkeit (Finowmaß). — <sup>1)</sup> Zumeist Mindesttiefe. — <sup>2)</sup> Benutzt streckenweise das Neckarbett. — <sup>3)</sup> Strecke Heilbronn-Plochingen mit 89 km Länge und 15 Schleusenstufen im Bau. — <sup>4)</sup> 1 Schlepper mit einem 1 000-t-Schiff in den Schleusenanlagen. — <sup>5)</sup> Anschluß an den Dortmund-Ems- und die Lippe-Seitenkanäle. — <sup>6)</sup> In Bergeshövede Anschluß an den Dortmund-Ems-Kanal, bei Rothensee an den Elbe-Havel-Kanal; Zweigkanäle nach Osnabrück, Hannover-Linden, Misburg, Hildesheim, Salzgitter-Bleckenstedt. — <sup>7)</sup> 1916 bereits bis Hannover. — <sup>8)</sup> In Datteln Übergang in den Dortmund-Ems-Kanal; dritter Kanalabschnitt Hamm-Lippstadt im Bau. — <sup>9)</sup> Im Abschnitt Wesel-Datteln 1 350—1 500 t. — <sup>10)</sup> Benutzt streckenweise die Ems. — <sup>11)</sup> Im Ausbau auf 1 500 t. — <sup>12)</sup> In Dörpen Anschluß an den Dortmund-Ems-Kanal. — <sup>13)</sup> Zeitweilig nur 600 t. — <sup>14)</sup> Zulässiger Tiefgang nach Stat. Handbuch für Schleswig-Holstein 1951 = 6,5 m. — <sup>15)</sup> Südfügel des Mittel-landkanals mit Anschluß an den Elsterkanal nach Leipzig. — <sup>16)</sup> Zwischen 1930 und 1939. — <sup>17)</sup> Teil des 170 km langen Großschiffahrtsweges Stettin-Berlin für 600-t-Schiffe. — <sup>18)</sup> Von Hohensaaten bis Berlin-Humboldthafen. — <sup>19)</sup> Großschiffahrtsweg Stettin-Berlin: 7. — <sup>20)</sup> Wird auf 1 000 t Tragfähigkeit ausgebaut. — <sup>21)</sup> Benutzt streckenweise die alten Kanalstücke des Ihle- und des Plauer Kanals. — <sup>22)</sup> Auf 10 km Streckenlänge von Liebenwalde bis Zerpenschleuse stillgelegt und seitdem ohne Verbindung mit dem Hohenzollernkanal. — <sup>23)</sup> Neuer Kanal. — <sup>24)</sup> Ausbaufähig auf 1 000 t. — <sup>25)</sup> Seeschiffe.

## 6. Tunnel von mehr als 1000 m Länge im deutschen Eisenbahnnetz

Name des Tunnels	Tunnel liegt		Strecke ist		Länge m
	in der Strecke	zwischen den Bahnhöfen	# = Hauptbahn N = Nebenbahn	1 = eingleisig 2 = zweigleisig	
Kaiser-Wilhelm-Tunnel	Koblenz-Trier	Cochern-Eller	H	2	4 203
Distelrasen-Tunnel	Frankfurt a. M.-Bebra	Schlichtern-Flieden	H	2	3 575
Fahrnauer Tunnel	Schopfheim-Säckingen	Schopfheim-Hasel	N	1	3 169
Krähhberg-Tunnel	Eberbach-Hanau a. M.	Schöllensbach-Hetzbach	H	1	3 100
Brandleite-Tunnel	Erfurt-Suhl	Gehlberg-Oberhof	H <sup>1)</sup>	2 <sup>2)</sup>	3 040
Rudersdorfer Tunnel	Weidenau-Dillenburg	Rudersdorf-Dillbrecht	H	2	2 652
Königstuhl-Tunnel	Heidelberg-Karlstor-Mannheim (Güterbahn)	Heidelberg Karlstor-Mannheim Vhf	H	2	2 487
Goldberg-Tunnel	Hagen i. W.-Brügge	Hagen Hbf-Hagen-Oberhagen	H	2	2 300
Großer Stockhalde-Tunnel	Oberlauchringen-Hintschingen	Weizen-Fützen	N	1	1 700
Sommerauer Tunnel	Offenburg-Singen	Nußbach b. Triberg-Sommerau (Schw.)	H	2	1 698
Rehberg-Tunnel	Ottbergen-Altenbeken	Langeland-Altenbeken	H	2	1 631
Königsdorfer Tunnel	Köln-Aachen	Groß-Königsdorf-Horrem	H	2	1 620
Hochdorfer Tunnel	Pforzheim-Eutingen	Gündringen-Hochdorf	H	1	1 553
Bischofferoder Tunnel	Treysa-Eschwege	Spangenberg-Burghofen	N	1	1 503
Elleringhausener Tunnel	Hagen i. W.-Warburg	Elleringhausen-Brilon Wald	H	2	1 394
Heiligenberg-Tunnel	Homburg/Saar-Neustadt a. d. Weinstr.	Kaiserslautern-Hochspeyer	H	2	1 347
Hasselborner Tunnel	Friedrichsdorf-Albshausen	Grävenwiesbach-Brandobersdorf	N	1	1 310
Heinsberger Tunnel	Altenhundem-Erndebrück	Heinsberg-Birkelbach	N	1	1 302
Tunnel bei Wilsacker	Euskirchen-Trier	Kyllburg-Erdorf	H	2	1 266
Kehrtunnel Weiler	Oberlauchringen-Hintschingen	Weizen-Fützen	N	1	1 205
Frau-Nauses-Tunnel	Eberbach-Hanau a. M.	Höchst (Odenw.)-Wiehelsbach-Heubach	H	1	1 205
Milseburg-Tunnel	Fulda-Hilders	Bieberstein-Milseburg	N	1	1 172
Rabenscheider Tunnel	Haiger-Breitscheid	Rabenscheid-Breitscheid	N	1	1 113
Sterbfritzer Tunnel	Flieden-Gemünden	Sterbfritz-Jossa	H	2	1 093
Hoffnungsthaler Tunnel	Overath-Köln	Overath-Hoffnungsthal	N	1	1 067
Frieda-Tunnel	Eschwege-Leinefelde	Schwebda-Geismar	N	1	1 066
Marienthaler Tunnel	Altenkirchen-Au (Sieg)	Obererbach-Breitscheid	H	1	1 050

<sup>1)</sup> Jetzt Nebenbahn. — <sup>2)</sup> Jetzt eingleisig.

7. Talsperren\*)

Name (Wasserlauf)	Ort (Kreis)	Landschaft	Inhalt	Max.	Größe	Bau- jahr	Be- stim- mung <sup>1)</sup>
			Mill. cbm	Fläche ha	Stauböhe m		
<b>Donaugebiet</b>							
Roßhaupten (Lech)	b. Füssen u. Roßhaupten (Füssen)	Lechvorberge	168,0	1 570	37	im Bau	En, Ho
Speichersee (Mittlere Isar)	b. Finsing (Erding)	Münchener Ebene	34,7	.	5,8	1926	En
<b>Rheingebiet</b>							
Bigge (Bigge-Lenne-Ruhr)	b. Attendorn (Olpe)	Westsauerländ. Oberland	140,0	700	48,4	im Bau	En, Ho
Möhne (Möhne-Ruhr)	b. Günne (Soest)	Ostsauerländ. Oberland	135,0 <sup>2)</sup>	1 037	33,7	1908/13	En, Ho
Schluchsee (Schwarza-Schlucht- Wutach)	b. Schluchsee (Neustadt)	Südöstlicher Schwarzwald	108,0	513	35	1929/32	En
Sorpe (Sorpe-Röhr-Ruhr)	b. Langscheid (Arnsberg)	Ostsauerländ. Oberland	71,0	300	56,5 <sup>3)</sup>	1926/35	En, Ho
Unt. Verse (Verse-Lenne-Ruhr)	b. Herscheid (Altena)	Westsauerländ. Oberland	32,2	170	49	1938/	En, Ho
Bever (Bever-Wipper-Wupper)	b. Hückeswagen (Rhein-Wupper)	Bergische Hochflächen	23,7	193	32	1935/38	En, Ho
Lister (Bigge-Lenne-Ruhr)	b. Attendorn (Olpe)	Westsauerländ. Oberland	22,0	168	32,9	1909/12	En, Ho
Agger (Agger-Sieg)	b. Dümmlinghausen (Oberberg-Kr.)	Ob. Aggerbergland	19,3 <sup>4)</sup>	151 <sup>5)</sup>	40,0	1927/29	En, Ho
Kerspe (Kerspe-Wipper-Wupper)	b. Kluppelberg (Rhein.-Berg.-Kr.)	Bergische Hochflächen	15,5	157	27,5	1911/12	En, Wa, Ho
Schwarzenbach (Schwarzenbach- Murg)	b. Forbach (Rastatt)	Gründenschwarzwald	14,3	68	42	1922/26	En
Ennepe (Ennepe-Volme-Ruhr)	b. Ennepetal (Ennepe-Ruhr)	Bergische Hochflächen	12,6	103	33,3	1902/04	Wa
Henne (Henne-Ruhr)	b. Meschede (Meschede)	Ostsauerländ. Oberland	11,0	85,3 <sup>6)</sup>	31,7 <sup>7)</sup>	1901/05	En
Genkel (Genkel-Agger-Sieg)	b. Unnenberg (Oberberg-Kr.)	Ob. Aggerbergland	9,75	70	39	im Bau	Wa, Ho, Re
Baldeneysee (Ruhr)	b. Essen (Stkr. Essen)	Niederberg. Hügelland	9,0	240	6,4	1926/27	Wa, En
Neye (Neye-Wipper-Wupper)	b. Wipperfurth (Rhein.-Berg.-Kr.)	Bergische Hochflächen	6,0	68	24,2	1905/06	Wa
Haltrner Stausee (Steuer-Lippe)	b. Haltern (Recklinghausen)	Westmünsterland	6,0	220	39,4	1927/30	En
<b>Maasgebiet</b>							
Schwammenauel (Rur-Maas)	b. Rurberg (Schleiden)	Rur-Eifel	100,7	493	52 <sup>8)</sup>	1934/38	En, Ho
Urft (Urft-Rur-Maas)	b. Rurberg (Schleiden)	Rur-Eifel	45,5	216	52,5	1900/05	En, Ho
<b>Emsgebiet</b>							
Söste (Söste-Leda-Ems)	b. Thülsfeld (Cloppenburg)	Cloppenburger Geest	9,0 <sup>9)</sup>	380 <sup>10)</sup>	7	1923/28	En
<b>Wesergebiet</b>							
Edersee (Eder-Fulda)	b. Hemfurth (Waldeck)	Kellerwald	202,0	1 200	42,0	1908/14	Re, En, Ho
Oker (Oker-Aller)	b. Oker (Wolfenbüttel)	Mittelharz	45,0	217,0	66,1	1938/	Wa
Oder (Oder-Rhume-Leine-Aller)	b. Bad Lauterberg (Osterode, Harz)	Mittelharz	30,0	136,0	51,1	1930/34	En, Ho, Re
Söse (Söse-Rhume-Leine-Aller)	b. Osterode (Osterode, Harz)	Mittelharz	25,0	121,0	56	1928/30	En, Wa
Diemel (Diemel)	b. Helmighausen (Bilro)	Ostsauerländ. Oberland	20,0	165	33,7	1920/24	Re, En, Ho
Ecker (Ecker-Oker-Aller)	b. Bad Harzburg (Wolfenbüttel)	Mittelharz	12,6	65,7	57	1938/43	Wa, Ho
<b>Elbegebiet</b>							
Bleiloch (Saale)	b. Saalburg (Schleiz)	Unteres Vogtland	215,0	920	60	1926/32	Re, En, Ho
Hohenwarte (Saale)	b. Hohenwarte (Saalfeld)	Unteres Vogtland	198,0	700	67	1935/	En, Wa, Ho
Rappbode (Bode-Saale)	b. Wendfurth (Wernigerode)	Unterharz	110,0	390	93,1	im Bau	En, Wa
Lehnmühle (Wilde Weißeritz)	b. Hartmannsdorf (Dippoldiswalde)	Erzgebirgsfuß	23,5 <sup>11)</sup>	120 <sup>12)</sup>	45 <sup>13)</sup>	1926/32	Ho, En, Wa
Saidenbach (Flöha-Zschopau- Mulde)	b. Reifland (Marienberg)	Erzgebirgsabdachung	22,4	1 500	27	1929/34	Wa
Klingenberg (Wilde Weißeritz)	b. Klingenberg (Freital)	Erzgebirgsfuß	16,44	122 <sup>14)</sup>	33	1908/14	Ho, En
Kriebstein (Zschopau-Mulde)	b. Waldheim (Döbeln)	Mittelsächs. Hügelland	11,6	80 <sup>15)</sup>	25 <sup>16)</sup>	1927/29	En, Ho
Pirk (Weiße Elster-Saale)	b. Pirk (Plauen)	Mittelvogtl. Kuppenland	10,0	165 <sup>17)</sup>	14	1937/39	Re, En, Ho
Malter (Rote Weißeritz)	b. Malter (Dippoldiswalde)	Erzgebirgsfuß	8,78	84	.	1909/14	Ho, En, Re
Muldenberg (Zwickauer Mulde)	b. Muldenberg (Klingenthal)	Erzgebirgsfuß	5,91	.	26,5	1922/26	En, Ho
Burgkammer (Saale)	b. Burgk (Schleiz)	Unteres Vogtland	5,6	.	.	1933	Au
Eichicht (Saale)	b. Eichicht (Saalfeld)	Unteres Vogtland	5,0	.	.	1942/44	Au
<b>Odergebiet</b>							
Ottmachau (Glatzer Neiße)	b. Ottmachau (Grottkau)	Schles. Sudetenvorland	143,0	2 260 <sup>18)</sup>	13,7 <sup>19)</sup>	1926/33	Re, Ho
Malapane (Malapane)	b. Turawa (Oppeln)	Schlesisches Waldland	90,0	2 000	11,1 <sup>20)</sup>	1933/36	Re, En, Ho
Bober	b. Mauer (Löwenberg i. Schles.)	Isergebirgsvorland	50,0	240	46,7	1902/12	En, Ho
Stauwerder II (Klodnitz)	b. Stauwerder (Tost-Gleiwitz)	Schlesisches Waldland	35,7	.	.	1949	Re
Queis (Bober)	b. Marklissa (Lauban)	Isergebirgsvorland	15,0	140	36,7	1901/07	En, Ho
Stauwerder I (Drama-Klodnitz)	b. Stauwerder (Tost-Gleiwitz)	Schlesisches Waldland	11,9	.	.	Re	
Goldentraum (Queis-Bober)	b. Goldentraum (Lauban)	Isergebirgsvorland	11,0	125	30	1919/24	En, Ho
Breitenhain (Weistritz)	b. Breitenhain (Schweidnitz)	Waldenburger Bergland	8,0	51	37,7	1911/15	En, Ho
Zacken (Zacken-Bober)	b. Bad Warmbrunn (Hirschberg i. Rsgb.)	Hirschberger Kessel	5,72	210	6,2	1906/09	En, Ho
<b>Pommersche Küstenzufüsse</b>							
Roßnow (Radü-Persante)	b. Roßnow (Köslin)	Pommersches Küstentiefl.	7,5	170	.	1920/23	En
Klaushof (Stolpe)	b. Klaushof (Stolpe)	Pommersches Küstentiefl.	5,1	100	.	1922/24	En
Schmalentin (Rega)	b. Schmalentin (Greifenberg i. Pom.)	Pommersches Küstentiefl.	4,6	220	.	1924/25	En
Heyka (Radü-Persante)	b. Nedlin (Köslin)	Pommersches Küstentiefl.	4,5	90	.	1911/13	En
<b>Weichselgebiet</b>							
Sydrorysee (Krutina-Galinde-Pis- sa-Narew)	(Ortelsburg)	Südmasur. Heide- u. Seen- platten	20,8	400	7	1910/12	.
<b>Ostpreussische Küstenzufüsse</b>							
Passarge (Passarge)	b. Gr. Tromp-Pettelkau (Braunsberg, Ostpr.)	Braunsberger Hügelland	11,6	270	13	1913/16	En
<b>Pregelgebiet</b>							
Friedland (Alle-Pregel)	b. Friedland i. Ostpr. (Bartenstein)	Memel-Pregel-Tiefland	20,2	418	14	1921/23	En
Gr. Wohnsdorf (Alle-Pregel)	b. Gr. Wohnsdorf (Bartenstein)	Memel-Pregel-Tiefland	4,7	230	.	1922/23	En

Quelle: Geogr. Taschenbuch 1951/52.  
 \*) Die Übersicht enthält alle Stauanlagen von etwa 5 Mill. cbm Stauinhalt aufwärts. — <sup>1)</sup> Kürzungen: En = Energiegewinnung, Au = Ausgleichsbecken, Ho = Hochwasserschutz, Re = Regulierung von Wasserständen (insbes. für schiffbare Wasserwege), Wa = Wasserversorgung. —  
<sup>2)</sup> Nach Stat. Hdb. von Deutschland 1928—1944: 134,0 Mill. cbm. — <sup>3)</sup> Nach Stat. Hdb. von Deutschland 1928—1944: 60 m. — <sup>4)</sup> Nach Stat. Hdb. von Deutschland 1928—1944: 20,5 Mill. cbm. — <sup>5)</sup> Nach Stat. Hdb. von Deutschland 1928—1944: 140 ha. — <sup>6)</sup> Nach Stat. Hdb. von Deutschland 1928—1944: 90 ha. — <sup>7)</sup> Nach Stat. Hdb. von Deutschland 1928—1944: 34 m. — <sup>8)</sup> Nach Stat. Hdb. von Deutschland 1928—1944: 50 m. — <sup>9)</sup> Nach Stat. Hdb. von Deutschland 1928—1944: 10,0 Mill. cbm. — <sup>10)</sup> Nach Stat. Hdb. von Deutschland 1928—1944: 460 ha. — <sup>11)</sup> Nach Stat. Hdb. von Deutschland 1928—1944: 21,9 Mill. cbm. — <sup>12)</sup> Nach Stat. Hdb. von Deutschland 1928—1944: 140 ha. — <sup>13)</sup> Nach Stat. Hdb. von Deutschland 1928—1944: 130 ha. — <sup>14)</sup> Nach Stat. Hdb. von Deutschland 1928—1944: 39 m. — <sup>15)</sup> Nach Stat. Hdb. von Deutschland 1928—1944: 22 m. — <sup>16)</sup> Nach Stat. Hdb. von Deutschland 1928—1944: 150 ha. — <sup>17)</sup> Nach Stat. Hdb. von Deutschland 1928—1944: 2 000 ha. — <sup>18)</sup> Nach Stat. Hdb. von Deutschland 1928—1944: 12,0 m. — <sup>19)</sup> Nach Stat. Hdb. von Deutschland 1928—1944: 10 m.

## 8. Haffe und Seen\*)

Name, (Land)	Fläche	größte	mitt-	See- spiegel- höhe über NN	Name, (Land)	Fläche	größte	mitt-	See- spiegel- höhe über NN
		Tiefe	lere				Tiefe	lere	
	qkm	m	m	m		qkm	m	m	m
<b>Haffe</b>					noch: Seen				
Kurisches Haff (Ostproußen) .....	1 619 <sup>1)</sup>	10	3,8	0,1	<b>noch: Mecklenburgische Seenplatte</b>				
Oderhaff <sup>2)</sup> (Pommern) .....	903	9	3,8	0,0	Tollensesee (Bez. Neubrandenburg, Mecklenburg) .....	17,35	34	17,3	15
Frisches Haff (Ostproußen) .....	860 <sup>1)</sup>	5	2,3	0,0	Gr. Ratzeburger See (Schlesw.-Holst.)	14,09	24,1	12	4
<b>Seen</b>					Krakower See (Bez. Schwerin, Meck- lenburg) .....	15,88	27,5	8,5	48
<b>Alpen</b>					Malchiner See (Bez. Neubrandenburg, Mecklenburg) .....	14,44	16	2,5	0,6
Walchensee (Bayern) .....	16,38	196	79,3	801	Werbellinsee (Bez. Frankfurt (Oder), Brandenburg) .....	8	50	19	43,2
Tegernsee (Bayern) .....	8,93	72,2	36,3	725,4	Gr. Stechlinsee (Bez. Potsdam, Bran- denburg) .....	4,2	64	24	60
Königssee (Bayern) .....	5,17	188	93,1	602	<b>Märkische Seenplatte</b>				
Schliersee (Bayern) .....	2,19	37	24,9	777	Scharmützelsee (Bez. Frankfurt (Oder), Brandenburg) .....	13,77	28	9,2	38
Eibsee (Bayern) .....	1,8	34,5	.	973	Gr. Schwielochsee (Bez. Frankfurt (Oder), Brandenburg) .....	11,65	8	3,6	41
Alpsee b. Füssen (Bayern) .....	0,9	59	27,3	811	Schwielowsee (Bez. Potsdam, Bran- denburg) .....	8,5	9	4	29,5
<b>Alpenvorland</b>					Gr. Müggelsee (Berlin) .....	7,46	8	6	32
Bodensee (Baden-Württemberg, Bayern, Österreich, Schweiz) .....	538,5 <sup>3)</sup>	252	90	395	Tegeler See (Berlin) .....	4,07	15,6	6,7	31
davon: Obersee .....	475,5	252	98	395	Wannsee (Berlin) .....	2,70 <sup>4)</sup>	9	4,4	30
Untersee .....	63,0	46	28	395	Sakrower See (Bez. Potsdam, Bran- denburg) .....	1,1	36	14,3	30
Chiemsee (Bayern) .....	80,1	73,6	24,5	518	<b>Niederschlesisches Flachland</b>				
Starnherger (Wurm-)See (Bayern) .....	57,2	123	54,0	584	Schlesiersee (Niederschlesien) .....	10,6	12	7	80
Ammersee (Bayern) .....	47,6	82,5	37,8	533	<b>Pommersche Küste und Pommerscher Landrücken</b>				
Waginger u. Tachingener See (Bayern)	9,0	27,5	15,6	442	Lebasse (Pommern) .....	75,30	5,6	2,2	0,3
Staffelsee (Bayern) .....	7,7	38,1	9,7	648,6	Dammsee (Pommern) .....	54	8	3	0,1
Simssee (Bayern) .....	6,6	22,5	13,4	470	Madüsee (Pommern) .....	37	42	19	14
Kochelsee (Bayern) .....	5,86	66,2	31,3	599	Gardersee (Pommern) .....	25	2,8	1,5	1,2
Wörthsee (Bayern) .....	4,5	33	13,3	560,5	Jamunder See (Pommern) .....	22,9	3	1,9	0,1
Alpsee b. Immenstadt (Bayern) .....	2,41	23	14,1	725	Dratzigsee (Pommern) .....	18,62	83	20	128
Bannwaldsee (Bayern) .....	2,3	11—12	6,4	786	Vilmsee (Pommern) .....	18,3	6	2,7	133
Hopfensee (Bayern) .....	2,2	11,1	4,7	784	Buckower See (Pommern) .....	18	2,5	1,6	0,1
<b>Schwarzwald</b>					Gr. Lübbe-See (Pommern) .....	14,9	46	13,7	96
Titisee (Baden-Württemberg) .....	1,08	40	20,6	848	Vietzker See (Pommern) .....	11,3	4,5	2,5	0,2
Schluchsee (Baden-Württemberg) .....	1,03	33	15,0	900	<b>Ostproußische Seenplatte</b>				
Feldsee (Baden-Württemberg) .....	0,1	32	18,8	1113	Spiringsee (Ostproußen) .....	122,50	25	6,5	117
<b>Eifel</b>					Mauersee (insges.) (Ostproußen) .....	104,5	38,5	11	117
Laacher See (Rheinland-Pfalz) .....	3,31	53	33	275	Geserichsee (Ostproußen) .....	32	12	4,8	105
Pulvermaar (Rheinland-Pfalz) .....	0,35	74	37,6	414	Löwentinsee (Ostproußen) .....	27	40	10,2	117
<b>Nordwestdeutsches Tiefland</b>					Roschsee (Ostproußen) .....	22	28	.	115
Steinhuder Meer (Niedersachsen) .....	32,00	3	1,5	37	Rheinscher See (Ostproußen) .....	21	51	21	117
Dümmer See (Niedersachsen) .....	15	3,4	1,8	37	Drausensee (Ostproußen) .....	17,9	2,5	1,2	0
Arendsee (Sachsen-Anhalt) .....	5,36	49,5	29,7	21	Wystieter See (Ostproußen) .....	17,6	47	.	174
<b>Holsteinsche Seenplatte</b>					Niedersee (Ostproußen) .....	17,3	25	.	119
Gr. Plöner See (Schleswig-Holstein)	28,96	60,0	13,5	20	Statzer See (Ostproußen) .....	16,2	25	.	118
Selenter See (Schleswig-Holstein) .....	22,41	34	17	37	Beldahnsee (Ostproußen) .....	13,6	31	19	117
Kellersee (Schleswig-Holstein) .....	5,6	27,5	13	24	Gr. Sellmentsee (Ostproußen) .....	12,5	17,5	7,3	120
<b>Mecklenburgische Seenplatte</b>					Nariensee (Ostproußen) .....	12,4	50	13,1	107
Müritzer See (Bez. Neubrandenburg, Meck- lenburg) .....	116,75	33	6,3	62	Aryssee (Ostproußen) .....	11,4	29	.	170
Schweriner See (Bez. Schwerin, Meck- lenburg) .....	63,38	54	13	38	Lansker See (Ostproußen) .....	11,1	57	17,7	126
Plauer See (Bez. Schwerin, Mecklen- burg) .....	38,71	27,5	8	62	Dadasee (Ostproußen) .....	10,5	37,5	13	127
Kummerower See (Bez. Neubranden- burg, Mecklenburg) .....	32,64	30	.	0,3					
Schaalsee (Schlesw.-Holst./Bez. Schwe- rin, Mecklenburg) .....	23,06	71,5	17,2	35					
Kölpinsee (Bez. Neubrandenburg, Mecklenburg) .....	20,74	30,6	3,9	62					

\*) Alle Seen über 15 qkm Spiegelfläche sowie bekannte kleinere Seen. — <sup>1)</sup> Gesamtfläche. — <sup>2)</sup> Einschl. Odermündungen. — <sup>3)</sup> Gesamtfläche einschl. Inseln (5,1 qkm); davon deutscher Anteil: 305 qkm (nach anderer Angabe: 329,6). — <sup>4)</sup> Nach »Berlin in Zahlen« 1947, herausgegeben vom Hauptamt für Statistik, »Großer Wannensee« = 129,50 ha.

9. Deutsche Inseln der Nord- und Ostsee sowie der Binnenlandseen

Name	Fläche in qkm <sup>1)</sup>	Bevölkerung <sup>2)</sup>		Land und Kreis	Name	Fläche in qkm <sup>1)</sup>	Bevölkerung <sup>2)</sup>		Land bzw. Bezirk und Kreis
		17. 5. 1939	13. 9. 1950 (29.10. 1946)				17. 5. 1939	13. 9. 1950 (29.10. 1946)	
<b>Nordsee</b>					<b>noch: Ostsee</b>				
<b>Ostfriesische Inseln und Sande</b>					<b>Mecklenburgische Inseln und Werder<sup>18)</sup></b>				
Borkum	35,0	4 976	6 215	Ldkr. Leer	Rügen	926,4	57 658 <sup>19)</sup>	(88 765) <sup>20)</sup>	Bez. Rostock (Mecklenburg) Ldkr. Bergen a. Putbus
Norderney	25,7	6 369	7 519	Ldkr. Norden	Usedom (Pommersche Bucht)	445,0	57 348	(38 089) <sup>21)</sup>	Ldkr. Wolgast
Langeoog	19,0	1 171	2 042	Ldkr. Wittmund	Poel (Wismarer Bucht)	35,9	1 902	(3 504)	Ldkr. Wismar
Juist	16,8	1 219	1 676	Ldkr. Norden	Ummannz (Schaproder Bodden)	19,7	355	(541)	Ldkr. Bergen
Spiekeroog	14,1	548	779	Ldkr. Wittmund	Hiddensee	18,6	1 112	(1 434)	Ldkr. Bergen
Baltrum	9,0	308	466	Ldkr. Norden	Gr. u. Kl. Kirr (Barther Bodden) <sup>22)</sup>	3,5	.	.	Ldkr. Ribnitz-Damgarten
Memmertsand	5,2	1	Inselvogt	Ldkr. Norden	Koos (Greifswalder Bodden) <sup>23)</sup>	1,5	.	.	Ldkr. Greifswald
Wangeroog	4,3	1 469	1 629	Ldkr. Friesland	Gr. u. Kl. Werder (Der Boek) <sup>24)</sup>	1,2	.	.	Ldkr. Stralsund
Alte Mellum, Sand	ca. 3,0	unbewohnt	unbewohnt	Ldkr. Norden	Pulitz (Kl. Jasmunder Bodden) <sup>25)</sup>	1,2	.	.	Ldkr. Bergen
Lütje Hörn, Sand	0,7	unbewohnt	unbewohnt	Ldkr. Wesermarsch	Görmitz (Oderhaff/Achterwasser) <sup>26)</sup>	1,1	.	.	Ldkr. Wolgast
Mellum-Plate <sup>3)</sup>	0,6	unbewohnt	unbewohnt	Ldkr. Friesland	Oie (Barther Bodden) <sup>27)</sup>	0,9	.	.	Ldkr. Edlitz-Damgarten
Oldoog, Sand <sup>4)</sup>	ca. 0,3	unbewohnt	unbewohnt		Der Vilm (Greifswalder Bodden) <sup>28)</sup>	0,9	.	.	Ldkr. Putbus
<b>Inseln und Sande im Jadebusen</b>					<b>Schleswig-Holstein</b>				
Kl. Oberahnesches Feld	0,1	unbewohnt	unbewohnt		Dänholm (Stralsunder Fahrwasser) <sup>29)</sup>	0,6	.	.	Ldkr. Stralsund
Gr. Arngast	0,1	unbewohnt	unbewohnt		Riether Werder (Kl. Haff/Neuwarper See) <sup>30)</sup>	0,6	.	.	Ldkr. Eckernförde
<b>Inseln und Sande vor der Elbmündung</b>					<b>Pommern (Deutsche Ostgebiete [Gebietsstand 31. 12. 1937] unter poln. Verwaltung)</b>				
Scharhörn, Sand	4,8	Vogelschutzwarte	84	Stkr. Cuxhaven	Langenwerder (Wismarer Bucht)	0,5	unbewohnt	unbewohnt	Ldkr. Wismar
Neuwerk	2,9	62	84	Stkr. Cuxhaven	Greifswalder Oie (Greifswalder Bodden)	0,6	19	.	Ldkr. Greifswald
<b>Helgoland mit Düne (Deutsche Bucht)</b>					<b>Pommernische Inseln und Werder</b>				
	0,9	4 424	unbewohnt	Ldkr. Pinneberg	Der Ruden (Greifswalder Bodden)	0,3	24	.	Ldkr. Greifswald
<b>Nordfriesische Inseln, Halligen und Sande</b>					<b>Wollin (Pommersche Bucht)</b>				
Sylt	93,5	11 920	22 238	Ldkr. Südtondern	Gristow (Camminer Bodden)	247,8	19 888	.	Ldkr. Usedom-Wollin
Föhr	82,1	5 738	8 979	Ldkr. Südtondern	Gr. Krieks (Gr. Haff)	3,5	unbewohnt	unbewohnt	Ldkr. Usedom-Wollin
Nordstrand	48,2	2 729	3 816	Ldkr. Husum	Leitholm (Gr. Haff) <sup>31)</sup>	0,1	.	.	Ldkr. Cammin in Pom.
Pellworm	35,9	1 598	2 055	Ldkr. Husum	Buchenort (Papenwasser)	0,1	unbewohnt	unbewohnt	Ldkr. Cammin in Pom.
Amrum	20,4	1 225	1 975	Ldkr. Südtondern					
Langeneß	9,9	278	337	Ldkr. Husum					
Triesehcn, Buschsand <sup>5)</sup>	6,7	.	.	Ldkr. Süderdithmarschen					
Hooge, Hallig	5,7	181	189	Ldkr. Husum					
Gröde, Hallig	2,4	23	22	Ldkr. Husum					
Nordstrandischmoor, Hallig <sup>6)</sup>	1,8	.	24	Ldkr. Husum					
Westerheversand <sup>7)</sup>	1,6	.	12	Ldkr. Eiderstedt					
Oland, Hallig <sup>8)</sup>	1,1	.	58	Ldkr. Husum					
Hamburger Hallig <sup>9)</sup>	0,8	.	5	Ldkr. Husum					
Blauort, Sand	ca. 0,8	unbewohnt	unbewohnt	Ldkr. Norderdithmarschen					
Süderoog, Hallig <sup>10)</sup>	0,6	.	5	Ldkr. Husum					
Südall, Hallig <sup>11)</sup>	0,6	.	2	Ldkr. Husum					
Habel, Hallig <sup>12)</sup>	0,4	.	.	Ldkr. Husum					
Helmsand	0,3	unbewohnt	unbewohnt	Ldkr. Süderdithmarschen					
Norderoog, Hallig <sup>13)</sup>	0,2	.	.	Ldkr. Husum					
<b>Ostsee</b>					<b>Binnenseen</b>				
<b>Schleswig-holsteinische Inseln und Werder</b>					<b>Baden</b>				
Fehmarn	185,1	10 037	18 461	Ldkr. Oldenburg	Reichenau (Bodensee) ...	4,5	1 751	2 034	Ldkr. Konstanz
Maasholm (Schlei)	7,5	539	943	Ldkr. Flensburg	Herrenchiemsee (Chiemsee)	ca. 3,28	73	137	Bayern Ldkr. Rosenheim
Graswarder (Fehmarn-er Sand) <sup>14)</sup>	1,0	.	.	Ldkr. Oldenburg	Mainau (Bodensee) .....	0,6	48	81	Baden Ldkr. Konstanz
Lotseinsel (Schlei) <sup>15)</sup>	0,5	.	.	Ldkr. Schleswig u. Ldkr. Flensburg	Frauenchiemsee (Chiemsee)	ca. 0,15	433	576	Bayern Ldkr. Rosenheim

<sup>1)</sup> Gesamtfläche der aufgeführten Inseln = 2 376,6 qkm; davon Nordsee-Inseln 453,2 qkm, Ostsee-Inseln 1 914,9 qkm, Inseln der süddeutschen Binnenlandseen 8,53 qkm. — <sup>2)</sup> 1939 = Ständige Bevölkerung, (1946) und 1950 = Wohnbevölkerung. — <sup>3)</sup> Wohnplatz der Gem. Burhave. — <sup>4)</sup> Mit in junger Zeit entstandenem hochwasserfreiem Inselteil (Vogelschutzgebiet). — <sup>5)</sup> Wohnplatz der Gem. Friedrichskoog, hochwasserfreier Teil in fortschreitender Umgestaltung und Zerstörung begriffen. — <sup>6)</sup> Wohnplatz der Gem. Nordstrand. — <sup>7)</sup> Wohnplatz der Gem. Westerhever. — <sup>8)</sup> Wohnplatz der Gem. Langeneß. — <sup>9)</sup> Wohnplatz der Gem. Reußenköge. — <sup>10)</sup> Wohnplatz der Gem. Pellworm. — <sup>11)</sup> Wohnplatz der Gem. Gröde. — <sup>12)</sup> Wohnplatz der Gem. Hooge. — <sup>13)</sup> Wohnplatz der Gem. Heiligenhafen. — <sup>14)</sup> Mit dem größeren südlichen Teil und Scheimünde-Lotsehaus als Wohnplatz der Gemeinde Kappeln im Ldkr. Schleswig. — <sup>15)</sup> Mit Ausnahme von Poel und Langenwerder bis 1945 zur damaligen Prov. Pommern gehörig. — <sup>16)</sup> Bevölkerung des Ldkr. Rügen ohne Ummannz. — <sup>17)</sup> Ohne die Bevölkerung eines seit 1945 unter poln. Verwaltung stehenden Gebietstreifens mit Swinemünde. — <sup>18)</sup> Wohnplatz der Gem. Müggenburg. — <sup>19)</sup> Wohnplatz der Gem. Neuenkirchen. — <sup>20)</sup> Wohnplätze der Gemeinden Drechow und Gr. Mohrdorf. — <sup>21)</sup> Wohnplatz der Gem. Buschvitz. — <sup>22)</sup> Wohnplatz der Gem. Lütow. — <sup>23)</sup> Wohnplatz der Gem. Müggenburg. — <sup>24)</sup> Wohnplatz der Gem. Putbus. — <sup>25)</sup> Wohnplatz der Gem. Schaproder. — <sup>26)</sup> Wohnplatz der Gem. Stralsund. — <sup>27)</sup> Wohnplatz der Gem. Rieth. — <sup>28)</sup> Wohnplatz der Gem. Vitte. — <sup>29)</sup> Wohnplatz der Gem. Mölln. — <sup>30)</sup> Wohnplatz der Gem. Gristow. — <sup>31)</sup> Wohnplatz der Gem. Schwantefitz.

## 10. Klimatische Verhältnisse\*)

Ort <sup>1)</sup>	Sta- tions- höhe in m über NN	Mittl. Lufttemperatur in ° C				Mittleres jährliches Temperatur-		Mittlere Zahl der		Mittlerer Niederschlag in mm		Mittlere Zahl der Tage mit		
		Jan. <sup>2)</sup>	Juli <sup>2)</sup>	Veget. Periode Mai- Juli <sup>3)</sup>	Jahr <sup>2)</sup>	Max. (+) <sup>2)</sup>	Mfin. (-) <sup>2)</sup>	Frost- tage (Min. <0°) <sup>2)</sup>	Sommer- tage (Max. ≥ 25°) <sup>2)</sup>	Jahr <sup>4)</sup>	Veget. Periode Mai- Juli <sup>4)</sup>	≥ 0,1 mm Nieder- schlag <sup>4)</sup>	Schnee- fall <sup>4)</sup>	Ge- witter <sup>4)</sup>
<b>Tiefland</b>														
<b>Küstengebiet</b>														
Borkum .....	11	1,3	16,4	14,0	8,6	28,4	8,7	48,3	6,0	695	176	170,8	17,9	.
Emden .....	8	1,0	16,5	14,3	8,5	30,1	11,5	66,6	13,1	736	193	190,3	22,0	16,6
Flensburg .....	10	0,6	16,5	14,1	7,9	29,3	13,1	77,7	10,5	804	198	183,5	28,1	13,0
Helgoland .....	41	1,8	15,6	13,0	8,4	25,8	7,4	47,6	2,0	718	154	184,5	21,6	12,5
Husum .....	12	0,3	16,4	14,0	7,9	30,9	12,6	78,4	15,8	806	191	193,9	28,0	13,5
Kiel .....	47	0,0	16,3	13,8	7,6	27,4	11,2	77,5	5,0	717	174	200,1	26,9	14,9
Königsberg (Pr.), Pumpstation ..	7	-2,5	17,7	15,0	7,2	32,1	19,5	108,5	25,6	707	188	188,6	62,7	21,5
Lübeck .....	18	0,1	16,8	14,8	8,1	30,7	13,8	82,2	15,0	632	178	182,5	29,5	18,0
Rostock .....	27	-0,4	16,8	14,4	7,8	31,7	15,3	94,5	18,9	603	178	177,9	32,2	19,1
Rügenwaldermünde [Pommern] ..	6	-1,1	16,6	13,6	7,5	29,7	15,5	83,9	8,3	627	160	161,5	38,8	15,5
<b>Nord- und ostdeutsches Tiefland</b>														
Berlin-Dahlem .....	57	-0,6	18,0	15,8	8,4	32,6	14,7	89,7	30,5	587	187	170,6	31,8	20,7
Bremen, Stadt .....	9	1,0	17,4	15,3	8,9	30,6	12,6	71,9	17,1	643	190	192,8	29,0	23,2
Breslau, Alte Sternwarte .....	147	-1,1	18,8	16,5	8,7	32,4	17,2	95,4	33,2	592	209	168,1	42,9	22,8
Cottbus, Stadt .....	74	-0,5	18,7	16,5	8,9	33,4	16,6	92,0	36,1	589	201	168,4	33,8	.
Dessau, Stadt .....	62	0,0	18,0	16,0	8,8	32,5	15,4	87,8	34,9	544	177	155,9	27,8	22,9
Deutsch Krone [Pommern] .....	123	-2,1	17,8	15,4	7,5	32,2	17,7	108,6	28,8	575	190	168,6	39,6	20,8
Dümitz [Elbe] .....	17	-0,3	17,1	14,9	8,0	32,7	15,7	98,0	27,8	589	176	160,9	22,9	18,7
Frankfurt (Oder), Stadt .....	57	-1,0	18,3	16,1	8,4	33,0	16,9	96,0	33,0	536	173	160,1	31,3	19,3
Grünberg i. Schlesien .....	151	-1,3	18,1	15,9	8,2	33,2	16,1	98,4	35,0	636	202	171,7	42,5	27,4
Hamburg .....	29	0,3	17,1	14,9	8,5	30,0	11,5	67,1	13,3	740	205	198,1	33,3	23,1
Hannover, Kläranlage .....	52	0,7	17,2	15,2	8,7	31,1	13,9	73,3	21,9	620	191	178,3	25,6	20,9
Insterburg .....	40	-3,6	17,6	15,2	6,8	32,2	21,6	122,2	30,5	688	214	190,8	56,4	16,4
Kleve .....	48	1,6	17,1	15,2	9,1	32,0	11,8	69,7	25,4	764	191	180,7	21,4	22,2
Köln, Stadt .....	56	2,4	18,4	16,4	10,2	31,9	9,9	44,3	29,6	696	198	186,4	23,2	19,4
Krefeld .....	44	1,8	17,6	15,6	9,4	31,9	11,1	56,3	27,7	642	183	184,4	21,5	20,1
Kyritz [Ostprignitz] .....	46	-0,8	17,8	15,6	8,2	32,0	15,8	95,9	27,7	571	174	153,5	26,0	21,1
Landsberg (Warthe) .....	70	-1,5	17,7	15,5	7,9	32,5	17,4	107,1	31,9	564	189	161,3	35,5	24,3
Lauenburg i. Pom. .....	23	-1,5	16,9	14,1	7,2	31,5	18,4	114,2	22,1	665	190	184,4	52,1	14,8
Leipzig-Süd .....	125	-0,3	18,4	16,3	8,9	32,2	15,3	81,8	31,5	621	212	166,8	30,1	17,0
Lüneburg .....	20	0,2	17,4	15,3	8,4	32,2	15,3	89,8	25,8	626	181	170,4	26,9	18,5
Magdeburg .....	58	0,1	18,4	16,3	9,1	33,5	14,3	77,5	37,9	508	157	182,0	36,5	21,2
Marienburg (Westpr.) .....	14	-2,5	17,6	14,9	7,3	32,6	21,0	110,3	28,4	535	177	157,4	40,3	16,5
Münster (Westf.) .....	65	1,3	17,3	15,4	9,1	32,5	13,4	74,7	30,3	777	209	197,1	26,2	21,1
Neustettin .....	140	-2,3	16,9	14,5	7,0	30,1	19,5	116,3	17,9	604	195	163,9	41,6	20,1
Neustrelitz .....	75	-0,9	17,7	15,3	8,0	31,5	16,7	102,4	23,6	654	201	181,5	37,1	23,3
Oppeln .....	175	-1,5	18,6	16,3	8,6	32,8	17,8	96,2	39,3	649	229	162,0	39,6	21,1
Osterode i. Ostpr. .....	112	-3,0	17,6	15,1	7,0	31,5	20,6	117,4	23,5	598	196	177,2	52,9	17,4
Potsdam, Observatorium .....	82	-0,7	17,7	15,5	8,3	33,2	15,1	92,5	32,8	586	190	180,8	36,6	27,9
Ratibor .....	191	-2,1	18,0	15,8	8,0	32,1	19,3	102,4	39,6	673	251	171,3	44,1	24,1
Schwerin .....	59	-0,3	17,2	14,9	8,1	31,9	13,9	83,5	22,4	623	170	183,8	33,1	20,7
Stettin, Stadt .....	26	-0,9	18,3	15,8	8,3	31,2	15,0	90,8	24,1	561	173	163,0	32,2	22,1
Tilsit .....	18	-3,6	17,5	14,9	6,6	30,2	21,6	124,7	23,4	728	206	176,8	50,3	19,9
Treuburg [Ostpreußen] .....	162	-4,8	17,0	14,7	5,9	30,9	24,5	139,6	24,7	658	221	189,1	65,2	22,9
<b>Ober rheinisches Tiefland</b>														
Bad Nauheim .....	148	-0,1	17,9	15,8	8,7	31,8	14,8	80,4	30,5	568	170	178,0	30,8	29,4
Frankfurt a. M. .....	103	0,7	18,7	16,7	9,6	33,0	12,8	65,9	38,7	604	168	166,1	23,8	21,8
Freiburg, Stadt .....	285	1,1	19,3	17,0	10,2	32,9	13,4	73,1	44,4	884	288	185,2	24,4	25,5 <sup>1)</sup>
Geisenheim [Rheingau] .....	103	0,8	18,4	16,5	9,5	33,6	14,0	77,8	46,9	517	148	167,4	26,0	26,3
Heidelberg .....	118	1,4	19,0	17,0	10,2	32,6	12,6	54,8	41,3	718	216	183,3	23,2	20,6 <sup>1)</sup>
Karlsruhe .....	125	1,0	19,1	16,9	9,9	32,5	13,9	75,0	40,7	756	206	174,3	23,5	25,0 <sup>1)</sup>

Anmerkungen auf S 11.

10. Klimatische Verhältnisse \*)

Ort <sup>1)</sup>	Stationshöhe in m über NN	Mittl. Lufttemperatur in °C				Mittleres jährliches Temperatur-		Mittlere Zahl der		Mittlerer Niederschlag in mm		Mittlere Zahl der Tage mit		
		Jan.	Juli	Veget. Periode <sup>2)</sup> Mai-Juli	Jahr	Max. (+)	Min. (-)	Frost-tage (Min. < 0°)	Sommer-tage (Max. ≥ 25°)	Jahr	Veget. Periode <sup>2)</sup> Mai-Juli	≥ 0,1 mm Niederschlag	Schnee-fall	Gewitter
<b>Mittelgebirgsvorländer</b>														
Aachen, Observatorium	204	1,9	16,9	15,7	9,2	32,2	11,3	58,2	26,9	840	226	201,7	28,6	23,7
Chemnitz	312	-0,7	16,7	14,6	7,8	31,7	17,2	99,1	26,9	767	241	186,3	44,8	27,0
Dresden, Neustadt	112	0,3	18,6	16,5	9,3	33,0	15,2	73,5	35,8	667	233	173,4	28,9	21,0
Görlitz	217	-1,1	17,9	15,7	8,3	30,9	15,8	88,1	24,4	706	236	176,2	44,7	22,7
Herford	77	0,8	16,9	14,9	8,7	32,2	14,2	74,5	28,5	708	198	194,2	28,0	23,0
Jena	157	-0,4	17,5	15,4	8,4	33,8	18,3	98,2	43,5	570	198	176,5	33,8	24,4
Nordhausen	225	-0,7	17,2	15,2	8,1	30,7	15,3	90,6	21,6	582	173	168,3	35,9	20,9
Osnabrück, Stadt	68	1,1	17,1	15,1	8,8	31,4	14,5	79,2	22,9	771	199	188,9	26,3	20,1
<b>Mittelgebirge</b>														
Altastenberg [Hochsauerland]	783	-2,5	13,0	10,9	5,0	28,0	15,0	139,7	7,4	998	270	207,9	74,8	20,2
Annaherg-Buchholz [Erzgeb.]	623	-2,2	15,3	13,2	6,3	30,9	16,6	126,7	16,1	880	283	189,2	62,8	23,0
Arsberg	212	1,0	16,7	14,7	8,6	31,4	14,8	79,9	24,5	950	250	204,7	37,2	28,2
Birkenfeld [Nahebergland]	395	-0,6	16,1	14,0	7,4	31,2	17,0	112,6	25,6	887	190	169,1	32,7	18,1
Brocken [Harz]	1 150	-4,4	10,2	8,1	2,4	23,6	16,9	184,0	0,3	1 678	365	229,8	105,7	21,3
Buchenu [Bayer. Wald]	750	-3,6	14,5	12,5	5,5	29,1	17,5	141,5	11,8	1 354	387	194,4	68,7	25,9 <sup>b)</sup>
Clausthal-Zellerfeld [Harz]	685	-2,0	14,3	12,2	5,8	27,8	15,2	127,2	6,7	1 349	322	198,6	65,9	21,0
Erfurt	218	-1,1	17,0	15,0	8,0	32,1	19,2	102,0	27,3	510	180	172,1	36,5	24,0
Frankenheim/Rhön	756	-3,4	13,6	11,6	5,0	27,4	17,2	147,8	5,9	964	269	207,0	67,1	21,4
Freudenstadt [Schwarzwald]	728	-1,4	15,4	13,2	6,8	30,3	16,2	122,8	19,7	1 519	355	195,4	53,1	29,1 <sup>b)</sup>
Fulda	272	-0,7	16,9	14,8	8,0	32,3	18,6	97,1	30,3	640	202	178,7	33,2	19,9
Glatz	288	-2,4	16,9	14,8	7,4	32,4	22,2	123,6	39,0	599	233	165,3	49,6	29,4
Göttingen	155	0,0	17,2	15,2	8,5	32,2	16,4	83,2	29,3	607	186	175,7	32,9	18,3
Hof	477	-2,7	15,6	13,5	6,3	31,4	21,0	130,9	23,0	679	213	182,8	52,5	20,0 <sup>b)</sup>
Kassel	200	-0,2	16,9	15,0	8,4	32,1	14,7	78,5	29,0	595	178	175,5	35,0	22,1
Marburg a. d. Lahn	239	-0,7	16,9	14,9	8,0	30,8	16,0	95,5	22,8	637	178	180,4	37,0	25,1
Michelstadt [Odenwald]	213	0,0	17,7	15,7	8,7	31,5	17,8	105,6	28,9	773	205	179,0	27,8	29,8
Neuhaus a. Rennweg [Thür. Wald]	803	-3,7	13,8	11,6	4,9	28,3	17,1	147,7	8,1	1 039	271	180,7	19,6	22,0
Nenwed	67	1,2	18,0	16,0	9,5	31,9	13,9	67,1	31,3	580	182	180,7	46,6	22,0
Plauen	391	-1,8	16,6	14,3	7,2	32,4	18,6	104,2	32,5	676	240	179,3	46,6	22,0
Schneekoppe	1 618	-7,1	8,3	6,0	0,1	20,5	21,7	218,1	0,0	1 158	378	242,3	121,7	31,0
Schnellforsthaus [Eifel]	659	-1,7	13,9	11,9	5,8	28,6	14,8	127,4	10,6	1 049	247	203,3	60,5	23,4
Todtnauberg [Schwarzwald]	1 030	-2,0	14,0	11,8	5,8	27,2	16,4	136,8	7,5	1 821	467	188,8	73,6	30,6 <sup>b)</sup>
Trier, Stadt	150	1,5	18,6	16,5	9,8	32,8	12,9	71,8	39,2	714	196	178,2	21,3	21,8
Wuppertal-Elberfeld	200	1,5	17,3	15,3	9,2	32,0	10,7	56,9	25,0	1 147	279	196,5	34,8	24,8
<b>West- und süddeutsches Stufenland</b>														
Bad Kissingen	209	-0,9	17,4	15,4	8,2	32,6	18,3	95,0	36,4	711	190	172,4	32,6	23,3 <sup>b)</sup>
Bayreuth	364	-1,5	17,2	15,1	7,8	33,2	18,4	114,6	35,2	595	186	178,4	45,3	32,0 <sup>b)</sup>
Coburg	315	-1,7	16,6	14,6	7,4	31,8	18,0	109,0	30,4	691	200	187,4	42,9	28,6 <sup>b)</sup>
Kaiserslautern	244	0,4	17,8	15,7	8,9	32,2	15,2	85,0	31,8	695	182	178,3	29,2	24,0 <sup>b)</sup>
Münsingen [Schwäb. Alb]	716	-2,7	15,5	13,3	6,4	29,0	20,3	129,9	14,8	834	278	154,0	35,9	23,3 <sup>b)</sup>
Nürnberg	320	-0,8	18,3	16,1	8,7	32,6	17,2	97,2	34,2	585	197	175,1	37,3	34,1 <sup>b)</sup>
Stuttgart	267	1,0	19,1	16,9	10,0	33,0	13,5	68,0	41,4	662	224	170,7	20,6	25,0 <sup>b)</sup>
Tübingen	327	-1,1	17,8	15,6	8,4	32,4	18,8	106,3	34,7	695	248	158,6	23,5	20,7 <sup>b)</sup>
Von der Heydt-Grube [b. Saarbr.]	284	0,5	17,3	15,3	8,8	30,9	13,8	81,5	27,6	819	211	195,5	28,1	22,5
Würzburg	179	-0,1	18,3	16,3	9,0	32,4	15,8	81,3	35,7	560	173	171,4	25,9	20,1 <sup>b)</sup>
<b>Alpenvorland und Alpen</b>														
Friedrichshafen	408	-0,8	18,0	15,8	8,6	30,1	14,3	97,3	27,5	937	325	162,0	24,7	22,6 <sup>b)</sup>
Landshut	400	-2,2	17,3	15,2	7,6	33,6	18,6	130,6	44,4	698	252	184,3	36,4	22,5 <sup>b)</sup>
München, Sternwarte	529	-2,3	17,0	14,7	7,4	30,2	18,5	119,1	20,5	935	354	189,1	50,2	31,7 <sup>b)</sup>
Regensburg	343	-2,4	17,6	15,5	7,7	32,2	17,3	107,3	34,2	591	210	166,3	33,1	22,4 <sup>b)</sup>
Ulm	479	-1,4	17,4	15,4	8,1	31,3	17,4	113,3	27,8	702	247	167,6	28,9	22,4 <sup>b)</sup>
<b>Alpen</b>														
Berchtesgaden	603	-2,8	16,1	14,1	6,9	30,2	17,2	122,3	16,3	1 447	511	195,9	54,3	30,8 <sup>b)</sup>
Zugspitze	2 962	-11,2	1,8	-0,5	-5,0	12,7	25,4	312,8	—	2 390 <sup>c)</sup>	859 <sup>d)</sup>	207,1	182,0	30,5 <sup>b)</sup>

\*) Zusammengefasst aus: Klimakunde des Deutschen Reiches Bd. II Tabellen Berlin 1939, bearbeitet vom Reichsamt für Wetterdienst.  
 1) Die Aufstellung umfaßt die wichtigsten meteorologischen Beobachtungsstationen, für welche alle hier aufgeführten Beobachtungsreihen nahezu lückenlos vorliegen. — 2) Beobachtungszeitraum 1881—1930. — 3) Unterschiedlich lange Beobachtungszeiträume. — 4) Beobachtungszeitraum 1891—1930. — 5) Unterschiedlich lange Beobachtungszeiträume. — 6) Neuere berichtete Daten aus Aniol, R.: Mittlere Zahl der Tage mit Gewitter in Süddeutschland. Bad Kissingen 1951 = Mittl. d. Dt. Wetterdienstes in der US-Zone, Nr. 10. — 7) Meßstelle Plattach-Ferner (2577 m), da auf dem Zugspitzgipfel zu niedrige Werte gemessen werden.

## 11. Heilbäder, heilklimatische Kurorte, Luftkurorte, Seebäder

Name	Landschaft	See- höhe in m	Indikationen	Name	Landschaft	See- höhe in m	Indikationen
<b>Küste und Tiefland</b>				<b>noch: Mittelgebirge</b>			
Seebad Ahlbeck ...	Usedom	10	Ostseebad, Schlick	Königswinter .....	Siebengebirge	60	Luftkurort
Binz .....	Rügen	4	Ostseebad	Bad Kösen .....	Saaletal	120	Solquelle
Borkum .....	Ostfries. Inseln	4	Nordseebad, Schlick, Meerwassertrinkkur	Bad Kreuznach ...	Nahetal	105	Radiumhaltige, erd- muriatische Wasser
Bad Bramstedt ...	Holstein. Vorgeest	10	Moor- und Moorsole	Konstanz .....	Bodenseegebiet	405	Luftkurort
Cranz .....	Samland	4	Ostseebad	Krummhübel .....	Riesengebirge	610	Luftkurort
Cuxhaven .....	Untereibe- Niederung	3	Nordseebad, Schlick	Bad Kudowa .....	Glatzer Bergland	400	Alkalisches-erdige und Eisensäuerlinge
Göhren .....	Rügen	35	Ostseebad	Bad Landeck i. Schlesien	Glatzer Bergland	450	Radiumhaltige Schwefeltherme
Grömitz .....	Lübecker Bucht	10	Ostseebad	Bad Liebenstein ..	Nordwestl. Thü- ringer Wald	325	CO <sub>2</sub> - und arsenhaltige Eisenquelle
Helgoland .....	Helgoland	0-41	Nordseebad	Lindau .....	Bodenseegebiet	401	Luftkurort
Seebad Heringsdorf	Usedom	8	Ostseebad, Meer- wassertrinkkur	Bad Liebenzell ...	Nördl. Schwarzwald	333	Kochsalztherme
Juist .....	Ostfries. Inseln	4	Nordseebad, Meer- wassertrinkkur	Bad Lippspringe ..	Teutoburger Wald	140	Kochsalzthermo
Kolberg .....	Pomm. Ostseeküste	6	Ostseebad, Meer- wassertrinkkur	Bad Meinberg .....	Teutoburger Wald	200	Moor
Ostseebad Küh- lungsborn	Mecklenburgische Ostseeküste	13	Ostseebad	Bad Mergentheim..	Taubertal	206	Muriatisch-salinische Bitterquellen, kochsalzreich
Langeoog .....	Ostfries. Inseln	4	Nordseebad	Bad Nauheim .....	Wetterau	160	CO <sub>2</sub> -reiche Kochsalz- therme
Misdroy .....	Pomm. Ostseeküste	6	Ostseebad, Meer- wassertrinkkur	Bad Nenndorf .....	Weserbergland	80	Schwefelquelle, Moor
Norderney .....	Ostfries. Inseln	5	Nordseebad, Meer- wassertrinkkur	Bad Neuenahr .....	Ahrtal (Rheineifel)	90	Alkalisches-erdige Säuer- linge (Therme)
Sankt Peter-Ordng	Eiderstedt	10	Nordseebad	Oberhof .....	Thüringer Wald	806	Luftkurort
Bad Polzin .....	Pomm. Secnplatte	85	CO <sub>2</sub> -haltige Eisen- quellen, Moor	Radiumbad Ober- schlema	Erzgebirge	380	Radiumtrinkquelle
Spickerog .....	Ostfries. Inseln	3	Nordseebad	Bad Oeynhausena ..	Weserbergland	55	CO <sub>2</sub> -haltige Kochsalz- therme
Templin .....	Uckermark	55	Luftkurort	Bad Orb .....	Spessart	175	CO <sub>2</sub> -haltige Solquelle
Timmendorfer Strand	Lübecker Bucht	3	Ostseebad	Kurort Oybin .....	Lausitzer Gebirge	400	Luftkurort
Travemünde .....	Lübecker Bucht	3	Ostseebad	Bad Reinerz .....	Glatzer Bergland	510	Alkalisches-erdige Eisen- säuerlinge, Moor
Nordseebad	Ostfries. Inseln	3	Nordseebad	Bad Sachsa (Harz)	Harz	315	Luftkurort
Wangerooge	Mecklenburgische Ostseeküste	3	Ostseebad, Schlick	Bad Salzbrunn ...	Waldenburger Bergland	410	Alkalisches Quelle
Warnemünde .....	Sylt (Nordfries. Inseln)	5	Nordseebad, Schlick	Bad Salzuffen ...	Lipper Bergland	85	CO <sub>2</sub> -reiche Solquelle
Westerland .....	Nordfries. Inseln	5	Nordseebad	Schieke .....	Harz	614	Luftkurort
Wyk auf Föhr ...	Nordfries. Inseln	5	Nordseebad	Schömburg .....	Schwarzwald	744	Heilklimatischer Kurort
<b>Mittelgebirge</b>				Schreiberhau .....	Riesengebirge	650	Heilklimatischer Kurort
Aachen .....	Vennvorland	173	Schwefeltherme	Bad Schwarzbach..	Isergebirge	525	Moor
Bad Altheido .....	Glatzer Bergland	370	CO <sub>2</sub> -haltige erdige und Eisenquellen	Bad Soden am Taunus	Taunus	145	CO <sub>2</sub> -haltige Kochsalz- therme
Baden-Baden .....	Nördl. Schwarzwald	181	Kochsalztherme	Bad Seoden-Allen- dorf	Werratal	155	Solbad
Badenweiler .....	Südl. Schwarzwald	425	Akratische Therme	Sülzhayn .....	Unterharz	272	Heilklimatisch. Kurort
Bad Bertrich .....	Mosel-Eifel	155	Alkalisches und Glaubersalzquellen	Bad Sulza .....	Thüringer Becken	135	Solbad
Balersbronn .....	Nördl. Schwarzwald	550	Luftkurort	Todtmoos .....	Südl. Schwarzwald	780	Heilklimatischer Kurort
Berneck i. Fichtel- gebirge	Fichtelgebirge	400	Kneippkur	Überlingen .....	Bodenseegebiet	397	Luftkurort und Kneippkurort
Blankenburg (Harz)	Harz	220	Moor und Schlamm	Wiesbaden .....	Taunusvorland	110	Kochsalztherme
Bad Blankenburg (Thür. Wald)	Südöstl. Thüringer Wald	224	Luftkurort	Wildbad i. Schwarz- wald	Nördl. Schwarzwald	425	Akratische Therme
Sankt Blasien .....	Schwarzwald	770	Luftkurort	Bad Wildungen ...	Waldecker Hügell- land/Kellerwald	255	Erdige Quellen und Säuerlinge
Radiumbad Brambach	Elstergebirge	560	Radiumquellen, erdige Eisensäuerlinge, sul- fatisch-erdige Säuerl.	<b>Alpenvorland und Alpen</b>			
Braunlage .....	Harz	570	Luftkurort	Berchtesgaden Land	Berchtesgadener	570	Luftkurort, Solbäder
Brückenaue .....	Rhön	332	Einfache CO <sub>2</sub> -haltige Quelle	(und Markt)	Alpen		
Brückenberg (Riesengebirge)	Riesengebirge	806	Luftkurort	Garmisch-Parten- kirchen	Werdenfelser Land	699	Heilklima
Bad Driburg .....	Weserbergland	215	Erdig-alkalische Eisenquelle, Moor und Schlick	Grainau .....	Werdenfelser Land	765	Luftkurort
Bad Dürheim .....	Baar	703	Solbad	Hindelang-Bad	Allgäuer Alpen	825	Schwefelquelle, Moorbäder
Bad Eilsen .....	Weserbergland	85	Schwefelquellen und -thermen	Oberdorf .....	Südl. Schwarzwald	886	Luftkurort
Bad Elster .....	Elstergebirge	495	CO <sub>2</sub> -haltige Eisen- quelle, Moor	Hinterzarten .....	Karwendelgebirge	913	Luftkurort
Bad Ems .....	Lahntal	90	Alkalisches Therme	Mittenwald .....	Allgäu	814	Heilklima
Bad Flinsberg .....	Isergebirge	455	Radiumhaltige Eisen- säuerlinge	Oberstdorf .....	Allgäu	850— 900	Luftkurort
Freudenstadt .....	Schwarzwald	728	Heilklimatisch. Kurort	Pfronten .....		900	
Friedrichroda .....	Thüringer Wald	420	Heilklimatisch. Kurort	Bad Reichenhall ..	Chiemgauer Vor- alpen	470	Sole- und Mutter- laugen Bäder
Bad Gottleuba .....	Östl. Erzgebirge	341	Moor	Bad Tölz .....	Isar-Alpenvorland	659	Jodquelle
Bad Grund (Harz)	Harz	310	Moor	Rottach-Egern .....	Tegernseer Land	730	Luftkurort
Bad Harzburg .....	Nördl. Harzvorland	260	Solbad, heilklimati- scher Kurort	Ruhpolding .....	Chiemgauer Voralpen	650— 864	Luftkurort
Herrenalb .....	Nördl. Schwarzwald	376	Luftkurort	Schliersee .....	Mangfallgebirge	784	Luftkurort
Jonsdorf .....	Lausitzer Gebirge	436	Luftkurort	Tegernsee .....	Tegernseer Land	725— 780	Luftkurort
Bad Kissingen .....	Südl. Rhönvorland	200	Erdig-sulfatische CO <sub>2</sub> - haltige Kochsalz- sprudel	Bad Wiessee .....	Tegernseer Land	730	Alkalisches-muriatische Jod-Schwefelquelle
Königstein i. Taunus	Taunus	360	Heilklima, Kurort	Wörishofen .....	Oberschwäbisches Alpenvorland	630	Kneippheilbad

Strukturdaten 1935/39

**Vorbemerkung:** Diese Tabelle soll einen Überblick über den Anteil der Bundesrepublik Deutschland und übrigen deutschen Gebiete an Bevölkerung und Wirtschaft Vorkriegsdeutschlands geben. Schwierigkeiten bei der Beschaffung regional genügend gegliederter Zahlen machte die Verwendung von geschätzten Zahlen unter Außerachtlassung unbedeutender gebietsmäßiger Veränderungen notwendig. Im allgemeinen ist der Gebietsstand vom 1. 1. 1953 als maßgebend anzusehen. Ergebnisse für die Westgebiete unter vorläufiger Auftragsverwaltung sind jedoch, soweit nicht anders vermerkt oder gesondert ausgewiesen, in den Positionen »Bundesrepublik Deutschland« und »Saargebiet« enthalten. Zum großen Teil sind die Angaben dem Statistischen Handbuch von Deutschland 1928 bis 1944, herausgegeben vom Länderrat des amerikanischen Besatzungsgebietes, entnommen. Infolge der oben genannten Ungenauigkeiten sind die Zahlen nicht als endgültig zu betrachten. Bei Wiedergabe dieser Zahlen wird um entsprechende Quellenangabe gebeten.

Vorgang	Berichtszeit	Maßeinheit	Deutschland in den Grenzen vom 31. 12. 1937	Bundesrepublik Deutschland	Berlin		Sowjetische Besatzungszone	Deutsche Gebiete unter fremder Verwaltung		
					West-Berlin	Ost-Berlin		Saargebiet	unter vorl. niederländ., belgischer, luxemb. und franz. Auftragsverw.	Ostgebiete unter poln. bzw. sowjet. Verwaltung
<b>Gebiet und Bevölkerung</b>										
Fläche .....	1. 1. 1952	1000 qkm	471,1	245,5	0,5	0,4	107,7	2,6	0,1	114,3
" .....	"	vH	100	52,1	0,1	0,1	22,9	0,5	0,0	24,3
Wohnbevölkerung <sup>1)</sup> insgesamt .....	17. 5. 1939	Mill. vH	69,3	39,3	2,8	1,6	15,1	0,9	0,0	9,6
" .....	"	"	100	56,7	4,0	2,3	21,8	1,3	0,0	13,9
davon:										
männlich .....	"	Mill.	33,9	19,3	1,2	0,7	7,4	0,5	0,0	4,7
weiblich .....	"	"	35,4	20,0	1,5	0,9	7,7	0,5	0,0	4,9
Religionszugehörigkeit <sup>2)</sup>										
Angehörige der										
evangelischen Landes- und Freikirchen .....	17. 5. 1939	Mill.	41,4	19,0	1,9	1,1	12,9	0,2	0,0	6,3
römisch-katholischen Kirche .....	"	"	22,6	17,7	0,3	0,2	0,9	0,6	0,0	2,8
sonstigen Religionsgesellschaften .....	"	"	0,6	0,3	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	0,1
Gemeinschaftslose .....	"	"	3,5	1,6	0,4	0,3	0,9	0,0	0,0	0,2
Von der Ständigen Bevölkerung <sup>3)</sup> gehörten zur Wirtschaftsabteilung <sup>4)</sup> :										
Land- und Forstwirtschaft .....	"	"	12,26	7,11	0,03		2,32	0,06	0,0	2,73
Industrie und Handwerk .....	"	"	27,99	16,21	1,77		6,65	0,47	0,0	2,89
Handel und Verkehr .....	"	"	10,80	6,10	1,07		2,22	0,13	0,0	1,28
Öffentliche und private Dienste .....	"	"	6,85	3,72	0,67		1,43	0,08	0,0	0,95
Häusliche Dienste .....	"	"	1,39	0,80	0,10		0,28	0,02	0,0	0,19
Selbständige Berufslose .....	"	"	8,84	4,75	0,67		1,97	0,13	0,0	1,32
Ständige Bevölkerung insgesamt .....	"	"	68,1	38,7	2,7	1,6	14,8	0,9	0,0	9,4
" .....	"	vH	100	56,8	4,0	2,3	21,8	1,3	0,0	13,8
davon:										
männlich .....	"	Mill.	32,8	18,7	1,2	0,7	.	.	0,0	4,5
weiblich .....	"	"	35,4	20,0	1,5	0,9	.	.	0,0	4,9
Bevölkerungsbewegung										
Eheschließungen .....	JD 1935 38	1000	631	353	29,3	16,9	139	8,5	.	84
Lebendgeborene .....	"	"	1 271	723	37,7	21,8	255	19,5	.	214
Gestorbene .....	"	"	794	434	35,4	20,5	173	9,1	.	122
darunter im 1. Lebensjahr .....	"	"	86	47	2,3	1,4	16	1,5	.	17
Geburtenüberschuß .....	"	"	477	289	2,3	1,3	82	10,4	.	92
<b>Erwerbstätigkeit</b>										
Erwerbspersonen in den Wirtschaftsabteilungen <sup>5)</sup>										
Land- und Forstwirtschaft .....	17. 5. 1939	Mill.	8,94	5,34	0,02		1,70	0,05	.	1,83
Industrie und Handwerk .....	"	"	14,58	8,24	1,11		3,69	0,20	.	1,35
Handel und Verkehr .....	"	"	6,07	3,38	0,68		1,27	0,07	.	0,67
Öffentliche und private Dienste .....	"	"	3,59	1,95	0,39		0,75	0,04	.	0,47
Häusliche Dienste .....	"	"	1,36	0,78	0,10		0,27	0,02	.	0,18
Insgesamt <sup>6)</sup> .....	"	"	34,54	19,69	2,30		7,68	0,38	.	4,49
" .....	"	vH	100	57,0	6,7		22,2	1,1	.	13,0
darunter weiblich .....	"	Mill.	12,77	7,24	0,89		2,82	0,11	.	1,71
" .....	"	vH	100	56,7	6,9		22,1	0,9	.	13,4
Selbständige Berufslose .....	"	Mill.	6,54	3,36	0,52		1,49	0,08	.	1,10

<sup>1)</sup> Einschl. Kreisflüchtlingslager, jedoch ohne alle anderen deutschen Lagerinsassen sowie Insassen von DP-Lagern. — <sup>2)</sup> Auf Grund der Ständigen Bevölkerung. — <sup>3)</sup> Erwerbspersonen und Selbständige Berufslose mit ihren Angehörigen ohne Hauptberuf = Wohnbevölkerung ohne die ihrer Dienstpflicht genügenden Soldaten, Arbeitsmänner und Arbeitsmädchen des ehem. Reichsarbeitsdienstes. — <sup>4)</sup> Systematik der Berufszählung 1939. — <sup>5)</sup> Ohne die ihrer Dienstpflicht genügenden Soldaten, Arbeitsmänner und Arbeitsmädchen des ehem. Reichsarbeitsdienstes.

Vorgang	Berichtszeit	Maßeinheit	Deutschland in den Grenzen vom 31. 12. 1937	Bundesrepublik Deutschland	Berlin		Sowjetische Besatzungszone	Deutsche Gebiete unter fremder Verwaltung		
					West-Berlin	Ost-Berlin		Saargebiet	unter vorl. niederländ., luxemb. und franz. Auftragsverw.	Ostgebiete unter poln. bzw. sowjet. Verwaltung
<b>Land- und Forstwirtschaft, Fischerei</b>										
Bodenbenutzung und Ernte										
Landwirtschaftliche Nutzfläche .....	1938	Mill. ha	28,54	14,58	0,03	6,59	0,15	0,01	7,16	
darunter:										
Ackerland .....	»	»	19,18	8,49	0,01	5,10	0,10	0,00	5,47	
Dauergrünland .....	»	»	8,51	5,59	0,00	1,37	0,05	0,00	1,57	
Forstfläche .....	»	»	12,94	6,93	0,02	2,95	0,08	0,00	2,95	
Getreideernte (ohne Mais) .....	»	Mill. t	26,18	11,71	0,01	7,82	0,10	0,00	6,54	
davon:										
Roggen .....	»	»	8,61	3,30	0,01	2,44	0,04	0,00	2,82	
Weizen und Spelz .....	»	»	5,68	2,90	0,00	1,89	0,02	0,00	0,87	
Gerste .....	»	»	4,25	2,02	0,00	1,29	0,01	0,00	0,93	
Hafer .....	»	»	6,37	3,05	0,00	1,93	0,03	0,00	1,35	
Menggetreide .....	»	»	1,28	0,44	0,00	0,27	0,00	0,00	0,57	
Kartoffelernte .....	»	»	50,89	21,29	0,03	14,55	0,41	0,01	14,57	
Zuckerrübenerte .....	»	»	15,55	5,23	0,00	6,38	0,00	0,00	3,99	
Gemüseanbau .....	»	1000 ha	150	93	3	39	1	.	13	
Gemüseernte <sup>1)</sup> .....	»	1000 t	2 439	1 683	43	476	16	.	220	
Obstanbau										
Bäume (ertragfähig) .....	»	1000 St	144 777	89 062	2 965	35 833	1 591	.	15 327	
Sträucher <sup>2)</sup> .....	»	»	112 543	64 496	3 358	31 433	1 504	.	11 752	
Fläche <sup>3)</sup> .....	»	ha	2 716	1 672	16	640	14	.	375	
Obsternte <sup>4)</sup> .....	1939	1000 t	3 456	2 331	74	709	30	.	312	
Rebfläche <sup>5)</sup> .....	1938	ha	73 300	72 909	—	230	46	.	115	
Weinmosternte .....	»	1000 hl	2 445	2 438	—	6	0	.	1	
Viehwirtschaft										
Viehbestand										
Pferde .....	3. 12. 1938	1000 St	3 446	1 553	14	811	12	1	1 055	
Rindvieh .....	»	»	19 934	12 090	19	3 647	95	1	4 083	
darunter:										
Milchkühe .....	»	»	9 992	5 920	17	1 915	57	0	2 083	
Kälber .....	»	»	1 483	924	0	275	5	0	279	
Schweine .....	»	»	23 567	12 153	30	5 708	114	5	5 550	
Schafe .....	»	»	4 823	2 086	2	1 763	18	0	953	
Ziegen .....	»	»	2 512	1 330	5	679	73	0	425	
Hühner .....	3. 12. 1936	»	88 423	52 193	985	18 424	568	0	16 252	
Schlachtungen <sup>6)</sup>										
Rinder .....	1938	1000 St	4 272	2 629	167	881	57	.	537	
Kälber .....	»	»	5 070	2 852	222	1 195	42	.	759	
Schweine .....	»	»	22 601	12 272	1 194	5 455	216	.	3 464	
Schafe .....	»	»	2 002	645	444	650	5	.	258	
Ziegen .....	»	»	938	446	9	337	24	.	122	
Pferde .....	»	»	127	70	5	36	1	.	17	
Milcherzeugung .....	1938	1000 t	25 185	14 906	67	4 940	113	.	5 160	
Buttererzeugung .....	»	»	410	238	1	85	1	.	86	
See- und Küstenfischerei										
Fangergebnis .....	1938	1000 t	736	687	—	11	—	—	38	

## Unternehmungen und Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft)

Beschäftigte in den Wirtschaftsgruppen (Technische Einheiten) <sup>7)</sup>									
Bergbau .....	17. 5. 1939	1000	725,0	461,9	0,4	0,7	104,1	63,8	93,9
Steine und Erden .....	»	»	674,9	371,3	7,8	3,4	190,3	10,2	91,9
Eisen- und Stahlgewinnung .....	»	»	549,8	425,6	8,8	1,8	69,3	24,1	20,1
Metallhütten und -halbzeugwerke .....	»	»	149,8	94,9	8,1	7,3	36,3	0,6	2,5
Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren .....	»	»	1 102,6	672,4	66,3	29,6	267,2	7,7	59,5

<sup>1)</sup> 18 Hauptgemüsearten. — <sup>2)</sup> Johannisbeeren und Stachelbeeren. — <sup>3)</sup> Himbeeren und Brombeeren (ohne Erdbeeren). — <sup>4)</sup> Ohne Erdbeeren. — <sup>5)</sup> Im Ertrag stehend. — <sup>6)</sup> Schlachtungen von In- und Auslandsvieh zusammen. — <sup>7)</sup> Die Wirtschaftsgruppen von 1939 sind ihrem Inhalt nach mit den Gruppen der Arbeitsstättensystematik 1950 nicht genau vergleichbar.

Vorgang	Berichtszeit	Maßeinheit	Deutschland in den Grenzen vom 31. 12. 1937	Bundesrepublik Deutschland	Berlin		Sowjetische Besatzungszone	Deutsche Gebiete unter fremder Verwaltung		
					West-Berlin	Ost-Berlin		Saargebiet	unter varl. niederländ., belgischer, luxemb. und franz. Auftragsverw.	Ostgebiete unter poln. bzw. sowjet. Verwaltung
<b>noch: Unternehmen und Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft)</b>										
noch: Beschäftigte in den Wirtschaftsgruppen										
Maschinen-, Stahl- und Fahrzeugbau ...	17. 5. 1939	1000	1 811,9	1 013,6	115,1	40,7	539,2	10,1	.	93,1
Elektrotechnik .....	"	"	639,6	268,3	173,9	61,4	109,8	3,6	.	22,8
Optik und Feinmechanik .....	"	"	227,9	117,0	20,9	6,3	75,8	0,5	.	7,3
Chemische Industrie .....	"	"	476,5	275,3	19,7	11,4	157,1	1,2	.	11,8
Textilindustrie .....	"	"	1 279,0	624,1	16,8	17,9	512,8	1,9	.	105,4
Papierindustrie .....	"	"	294,7	138,2	13,5	7,7	102,5	0,8	.	31,9
Druck- und Vervielfältigungsgewerbe ...	"	"	239,8	119,1	34,6	11,9	58,4	1,3	.	14,5
Leder- und Linoleumindustrie .....	"	"	163,6	111,4	3,9	3,7	33,1	0,5	.	11,0
Kautschuk und Asbest verarbeitende Industrie	"	"	78,0	57,3	3,2	3,3	12,7	0,1	.	1,4
Holz- und Schnitzstoffgewerbe .....	"	"	889,3	536,6	18,6	18,0	199,9	5,2	.	111,0
Herstellung von Musikinstrumenten und Spielwaren	"	"	62,1	25,7	1,2	0,4	32,7	0,0	.	1,3
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe ...	"	"	1 539,6	907,0	50,3	43,0	352,0	12,1	.	175,3
Bekleidungs-gewerbe .....	"	"	1 215,6	653,0	62,8	86,7	278,1	8,0	.	127,0
Bau- und Baunebengewerbe .....	"	"	2 217,6	1 279,9	133,2	40,8	440,5	45,1	.	278,2
Wasser-, Gas- und Elektrizitätsversorgung	"	"	216,0	116,1	10,0	10,8	51,9	2,6	.	24,6
Insgesamt	"	"	14 553,5	8 268,9	769,9	406,9	3 623,6	199,3	.	1 284,7
<b>Aktiengesellschaften</b>										
Bestand .....	31. 12. 1937	Anzahl	6 094	3 266	1 178		1 233	59 <sup>1)</sup>	.	358 <sup>2)</sup>
Kapital .....	"	Mill. RM	18 705	10 334	4 901		2 617	143	.	711
<b>Industrie</b>										
Beschäftigte (a) und Gesamtumsatz (b) der Industrie										
Bergbau .....	1936 JD	1000	565,7	355,1	—		93,1	47,8	.	69,6
" .....	1936	Mill. RM	3 650,7	2 382,0	—		714,4	217,6	.	336,7
Kraftstoffindustrie .....	1936 JD	1000	34,7	16,2	0,3		16,5	0,3	.	1,2
" .....	1936	Mill. RM	796,7	499,9	6,1		247,5	17,0	.	26,3
Industrie der Steine und Erden .....	1936 JD	1000	406,2	235,2	3,3		99,9	4,2	.	63,6
" .....	1936	Mill. RM	1 667,4	1 040,1	28,8		372,2	22,7	.	203,5
Eisenschaffende Industrie .....	1936 JD	1000	201,6	161,1	1,5		12,8	20,8	.	5,4
" .....	1936	Mill. RM	2 383,0	1 902,6	17,3		146,3	254,1	.	62,8
Nichteisenmetallindustrie .....	1936 JD	1000	74,8	46,3	6,5		20,2	0,0	.	1,7
" .....	1936	Mill. RM	1 641,5	1 032,0	139,8		441,7	0,7	.	27,4
Gießereindustrie .....	1936 JD	1000	173,6	111,8	6,5		39,8	5,3	.	10,1
" .....	1936	Mill. RM	1 101,6	756,5	42,6		224,9	31,1	.	46,5
Eisen- und Stahlwarenindustrie .....	1936 JD	1000	440,0	312,5	19,0		91,2	5,4	.	11,8
" .....	1936	Mill. RM	3 140,5	2 382,1	130,8		517,9	36,1	.	73,6
Maschinenbau .....	1936 JD	1000	556,6	301,6	60,3		170,5	3,2	.	20,9
" .....	1936	Mill. RM	4 023,7	2 326,8	464,9		1 023,3	19,2	.	127,5
Stahl- und Eisenbau .....	1936 JD	1000	146,4	111,5	6,5		16,1	1,7	.	10,6
" .....	1936	Mill. RM	1 039,7	796,6	56,2		108,9	14,8	.	63,2
Fahrzeugindustrie .....	1936 JD	1000	166,5	109,6	13,6		39,7	0,3	.	3,4
" .....	1936	Mill. RM	1 708,1	1 155,5	126,8		399,4	1,2	.	25,1
Elektroindustrie .....	1936 JD	1000	294,2	103,5	146,6		39,8	1,2	.	3,1
" .....	1936	Mill. RM	2 110,6	810,7	1 019,6		252,7	6,4	.	21,2
Feinmechanische und optische Industrie	1936 JD	1000	97,1	52,7	13,8		29,2	0,1	.	1,3
" .....	1936	Mill. RM	490,6	246,7	90,4		147,8	0,3	.	5,5
Metallwarenindustrie und verwandte Gewerbe	1936 JD	1000	223,1	128,0	17,3		75,3	0,1	.	2,4
" .....	1936	Mill. RM	1 283,6	708,5	119,2		443,5	0,7	.	11,8
Keramische und Glasindustrie .....	1936 JD	1000	161,1	69,4	2,7		66,8	5,0	.	17,1
" .....	1936	Mill. RM	680,0	326,7	18,2		259,0	18,4	.	57,7

<sup>1)</sup> Außerdem 9 Gesellschaften mit 15,9 Mill. frs. Kapital. — <sup>2)</sup> Die in Pommern ansässigen Gesellschaften wurden mangels genauerer Unterlagen ganz dieser Gruppe zugerechnet (1937: 107 Gesellschaften mit 184 Mill. RM).

Vorgang	Berichtszeit	Maßeinheit	Deutschland in den Grenzen vom 31. 12. 1937	Bundesrepublik Deutschland	Berlin		Sowjetische Besatzungszone	Deutsche Gebiete unter fremder Verwaltung			
					West-Berlin	Ost-Berlin		Saargebiet	unter vorl. niederländ., belgischer, luxemb. und franz. Aufsichtsrw.	Ostgebiete unter poln. bzw. sowjet. Verwaltung	
<b>noch: Industrie</b>											
noch: Beschäftigte (a) und Gesamtabsatz (b) der Industrie											
Sägeindustrie .....	a	1936 JD	1000	107,5	56,1	0,7	25,5	1,0	.	24,1	
" .....	b	1936	Mill. RM	772,7	443,6	7,6	179,9	8,6	.	133,1	
Holzverarbeitende Industrie .....	a	1936 JD	1000	256,3	147,9	15,5	67,6	0,5	.	24,8	
" .....	b	1936	Mill. RM	1 277,3	767,0	92,7	305,9	1,9	.	109,9	
Chemische Industrie .....	a	1936 JD	1000	181,0	107,3	9,8	60,1	0,5	.	3,3	
" .....	b	1936	Mill. RM	2 220,9	1 414,3	94,2	674,2	8,5	.	29,7	
Chemisch-technische Industrie .....	a	1936 JD	1000	85,0	55,4	7,9	18,6	0,3	.	2,9	
" .....	b	1936	Mill. RM	1 243,7	825,5	103,4	280,7	3,7	.	30,5	
Kautschuk- und Asbestindustrie .....	a	1936 JD	1000	57,1	42,8	5,2	8,7	0,0	.	0,4	
" .....	b	1936	Mill. RM	480,5	371,4	48,1	58,2	0,0	.	2,8	
Papier-, Pappen-, Zellstoff- und Holzstoffindustrie .....	a	1936 JD	1000	99,9	45,9	—	32,7	0,1	.	21,2	
" .....	b	1936	Mill. RM	1 144,9	543,8	—	361,4	0,6	.	239,1	
Druck und Papierverarbeitung .....	a	1936 JD	1000	283,6	136,7	46,5	84,3	1,6	.	14,5	
" .....	b	1936	Mill. RM	1 723,0	853,9	321,4	465,3	6,7	.	75,6	
Lederindustrie .....	a	1936 JD	1000	196,0	138,4	7,8	41,0	0,6	.	8,2	
" .....	b	1936	Mill. RM	1 572,2	1 127,4	59,3	323,9	5,4	.	56,2	
Textilindustrie .....	a	1936 JD	1000	911,7	482,1	9,8	342,5	1,4	.	76,0	
" .....	b	1936	Mill. RM	6 628,1	3 657,4	89,5	2 351,5	8,7	.	521,1	
Bekleidungsindustrie .....	a	1936 JD	1000	229,7	99,7	53,3	55,7	1,3	.	19,7	
" .....	b	1936	Mill. RM	1 587,2	613,5	558,8	272,0	4,5	.	138,4	
Industrie der Öle und Fette, Futtermittel .....	a	1936 JD	1000	38,0	29,8	1,2	5,3	0,1	.	1,6	
" .....	b	1936	Mill. RM	1 170,6	971,3	37,1	123,4	2,5	.	36,3	
Spiritusindustrie .....	a	1936 JD	1000	29,4	12,2	1,9	5,7	0,1	.	9,5	
" .....	b	1936	Mill. RM	574,1	277,4	51,7	92,4	2,7	.	149,9	
Nahrungs- und Genußmittelindustrie .....	a	1936 JD	1000	549,7	321,2	31,8	136,6	3,6	.	56,5	
" .....	b	1936	Mill. RM	7 252,1	4 286,5	538,7	1 750,1	61,3	.	615,5	
Elektrizitäts- und Gasversorgung .....	a	1936 JD	1000	163,8	87,3	21,2	37,0	1,8	.	16,4	
" .....	b	1936	Mill. RM	2 254,6	1 240,3	298,0	513,5	19,1	.	183,8	
Baugewerbe und sonstige Industriezweige .....	a	1936 JD	1000	1 220,0	635,4	64,0	364,3	10,3	.	146,1	
" .....	b	1936	Mill. RM	7 151,0	3 730,2	403,2	2 130,1	58,2	.	829,3	
Insgesamt .....	a	1936 JD	1000	7 950,2	4 512,9	574,6	2 096,6	118,7	.	647,4	
" .....	b	1936	Mill. RM	62 770,7	38 492,0	4 964,1	15 242,0	832,7	.	4 239,8	
<b>Gebäude und Wohnungen</b>											
Bestand an Wohnungen .....		17. 5. 1939	1000	19 548	10 630	967	577	4 529	248	3	2 597
Fertiggestellte Wohnungen .....		1938	1000	306	172	11	6	75	3	0,034	38
<b>Verkehr</b>											
<b>Eisenbahnverkehr</b>											
<b>Personenverkehr<sup>1)</sup></b>											
Beförderte Personen .....		1936	Mill.	1 610,5	748,7	.	.	.	.	.	.
<b>Güterverkehr</b>											
Empfang <sup>2)</sup> .....		"	1000 t	409 180	239 880	12 571	90 825	15 915	.	49 989	
" .....		"	vH	100	58,0	3,1	22,2	3,9	.	12,2	
Versand <sup>2)</sup> .....		"	1000 t	412 870	251 058	4 314	84 356	15 853	.	57 289	
" .....		"	vH	100	60,8	1,0	20,4	3,8	.	13,9	
<b>Binnenschifffahrt<sup>3)</sup></b>											
<b>Schiffsverkehr<sup>4)</sup></b>											
Ankunft .....		"	1000 t	232 437,5	187 856,2	12 365,0	17 765,6	595,2	—	13 855,5	
Abgang .....		"	"	228 227,5	184 102,7	12 245,8	17 158,0	599,1	—	14 119,3	
<b>Güterverkehr</b>											
Empfang .....		"	"	85 870,6	66 312,0	7 396,0	7 011,0	286,5	—	4 865,1	
Versand .....		"	"	92 944,9	74 499,3	933,3	8 460,4	394,3	—	8 657,6	
<b>Seeschifffahrt</b>											
<b>Schiffsverkehr<sup>4)</sup></b>											
Ankunft .....		"	1000 NRT	49 200,5	37 923,0	—	5 476,7	—	—	5 800,8	
Abgang .....		"	"	49 045,2	37 688,3	—	5 535,8	—	—	5 821,1	

<sup>1)</sup> Nur Deutsche Reichsbahn. — <sup>2)</sup> Ohne lebende Tiere. — <sup>3)</sup> Einschl. des Seeverkehrs der Binnenhäfen. — <sup>4)</sup> Nur wichtigere Häfen. — <sup>5)</sup> Verkehr der in den Seehäfen zu Handelszwecken beladen oder leer angekommenen und abgegangenen Schiffe. Schiffe, die auf einer Reise mehrere deutsche Häfen angelaufen haben, sind mehrfach gezählt.

Vorgang	Berichtszeit	Maßeinheit	Deutschland in den Grenzen vom 31. 12. 1937	Bundesrepublik Deutschland	Berlin		Sowjetische Besatzungszone	Deutsche Gebiete unter fremder Verwaltung		
					West-Berlin	Ost-Berlin		Saargebiet	unter vorl. niederländ., belgischer, luxemb. und franz. Aufsichtsrw.	Ostgebiete unter poln. bzw. sowjet. Verwaltung
<b>noch: Verkehr</b>										
noch; Seeschifffahrt										
<b>Güterverkehr<sup>1)</sup></b>										
Empfang .....	1936	1000 t	35 829,7	26 277,6	—	—	1 090,6	—	—	8 461,6
darunter aus dem Ausland .....	"	"	25 527,6	21 010,6	—	—	557,9	—	—	3 959,1
Versand .....	"	"	25 460,4	19 243,7	—	—	1 259,7	—	—	4 957,1
darunter nach dem Ausland .....	"	"	15 158,2	12 423,7	—	—	451,3	—	—	2 283,3
<b>Straßenverkehr</b>										
Bestand an Kraftfahrzeugen .....	1. 7. 1936	Anzahl	2 461 742 <sup>2)</sup>	1 365 938	171 180	—	629 947	20 261	—	274 416
davon:			100	53,5	7,0	—	25,6	0,8	—	11,1
Kraftträder .....	"	Anzahl	1 184 081	645 851	57 573	—	329 001	7 663	—	143 993
Personenkraftwagen .....	"	"	945 085	529 889	81 801	—	223 582	9 311	—	100 502
Kraftomnibusse .....	"	"	15 567	9 626	941	—	3 601	123	—	1 276
Lastkraftwagen .....	"	"	269 581	157 645	28 147	—	60 327	3 059	—	20 403
Zugmaschinen .....	"	"	47 428 <sup>3)</sup>	22 927	2 718	—	13 436	105	—	8 242
<b>Beförderte Personen</b>										
Straßenbahnen .....	1936	Mill.	2 957	1 605	789	—	370	22	—	171
Kraftomnibusse <sup>4)</sup> .....	"	"	461	175	170	—	88	3	—	25
Straßenverkehrsunfälle .....	"	1000	267	153	32	—	55	2	—	25
<b>Flughafenverkehr</b>										
Gestartete Flugzeuge .....	1937	"	73 688	47 227	12 059	—	8 556	527	—	5 319
<b>Personenverkehr</b>										
Ankünfte .....	"	Anzahl	313 007	173 781	94 624	—	23 300	2 319	—	18 983
Abgänge .....	"	"	315 384	173 766	97 085	—	23 143	2 274	—	19 116
<b>Frachtverkehr<sup>5)</sup></b>										
Ankünfte .....	"	t	4 259,3	2 348,7	1 413,1	—	255,1	17,2	—	225,2
Abgänge .....	"	"	4 548,7	2 411,3	1 674,2	—	260,9	11,7	—	190,6
<b>Postverkehr</b>										
Ankünfte .....	"	"	3 693,9	2 367,2	917,2	—	150,0	7,9	—	251,6
Abgänge .....	"	"	3 970,7	2 541,3	1 117,4	—	81,2	7,4	—	223,4
<b>Nachrichtenverkehr</b>										
Briefsendungen <sup>6)</sup> .....	Rj. 1938	Mill.	7 201,9	3 882,1	1 080,8	—	1 525,3	47,3	—	666,4
Gewöhnliche Paketsendungen .....	"	1000	329 430	185 933	32 781	—	82 097	1 448	—	27 171
Fernsprechstellen <sup>7)</sup> .....	31. 3. 1939	Anzahl	3 824 425	2 081 772	601 917	—	748 853	30 662	—	361 221
Telefongespräche <sup>8)</sup> .....	Rj. 1938	Mill.	2 944,6	1 593,9	571,2	—	497,3	28,6	—	253,6
Rundfunk- und Zusatzgenehmigungen .....	31. 3. 1939	1000	11 332	5 937	1 179	—	2 814	120	—	1 283
<b>Geld und Kredit</b>										
<b>Zahlungsverkehr</b>										
Spareinlagen der Sparkassen .....	30. 6. 1937	Mill. RM	15 076	9 222	595	—	3 523	114	—	1 622
Giroeinlagen der Sparkassen <sup>9)</sup> .....	"	"	2 878	1 481	334	—	753	30	—	280
Spareinlagen der städtischen Kreditgenossenschaften .....	31. 12. 1938	"	996	730	22	—	143	18	—	83
<b>Öffentliche Finanzen</b>										
<b>Steuereinnahmen</b>										
Steuern vom Einkommen und Vermögen .....	Rj. 1937/38	Mill. RM	5 986,0	3 386,0	1 028,8	—	1 175,5	39,3	—	356,4
davon:										
Lohnsteuer .....	"	"	1 760,2	964,8	326,1	—	348,3	16,8	—	104,2
Veranlagte Einkommensteuer .....	"	"	2 306,7	1 334,4	305,0	—	494,9	13,2	—	159,2
Körperschaftsteuer .....	"	"	1 552,8	875,4	340,7	—	260,7	6,4	—	69,6
Vermögenssteuer .....	"	"	366,3	211,4	57,0	—	71,6	2,9	—	23,4
Umsatzsteuer .....	"	"	2 753,6	1 567,1	375,6	—	567,1	28,2	—	215,6
Grund- und Gewerbesteuer .....	"	"	2 915,8	1 614,7	317,2	—	441,7	20,6	—	521,6
Gebäudeentschuldungssteuer .....	"	"	776,8	271,1	19,5	—	140,8	—	—	345,4

<sup>1)</sup> Einschl. des Seeverkehrs der Binnenhäfen. — <sup>2)</sup> Ohne Sonderfahrzeuge. — <sup>3)</sup> Einschl. 16551 nicht zulassungspflichtiger Zugmaschinen. — <sup>4)</sup> Linienverkehr. — <sup>5)</sup> Einschl. Gepäck. — <sup>6)</sup> Einschl. Einschreibesendungen. — <sup>7)</sup> Haupt- und Nebenanschlüsse einschl. öffentliche Sprechstellen. — <sup>8)</sup> Orts-, Schnell-, Vororts-, Bezirks- und Ferngespräche. — <sup>9)</sup> Einschl. Stadtbanken.

Vorgang	Berichtszeit	Maßeinheit	Deutschland in den Grenzen vom 31. 12. 1937	Bundesrepublik Deutschland	Berlin		Sowjetische Besatzungszone	Deutsche Gebiete unter fremder Verwaltung		
					West-Berlin	Ost-Berlin		Saargebiet	unter vorl. niederländ., belgischer, luxemb. und franz. Auftragsverw.	Ostgebiete unter poln. bzw. sowjet. Verwaltung
noch: Öffentliche Finanzen										
Steuerabzug vom Arbeitslohn										
Steuerbelastete.....	1936	1 000	13 295,8	7 244,1	1 436,0	3 324,4	157,6	.	1 133,7	
Bruttolohn.....	"	Mill. RM	26 634,9	14 729,6	3 265,8	6 179,6	320,4	.	2 139,5	
Lohnsteuer.....	"	"	1 173,3	642,4	184,8	249,2	11,9	.	85,2	
Einkommensteuerveranlagung										
Steuerbelastete.....	1937	1 000	3 050,0	1 732,4	306,6	694,6	35,6	.	280,8	
Einkommen.....	"	Mill. RM	17 435,1	10 020,9	2 163,4	3 710,7	157,5	.	1 382,6	
Steuerschuld.....	"	"	2 584,7	1 502,1	362,6	527,7	17,3	.	175,0	
Körperschaftsteuerveranlagung										
Steuerbelastete.....	1937	1 000	70,3	40,6	6,3	14,8	0,6	.	8,0	
Gesamteinkommen.....	"	Mill. RM	5 130,1	2 858,8	1 197,5	802,4	34,4	.	237,1	
Steuerschuld.....	"	"	1 504,2	840,6	349,0	236,8	10,1	.	67,6	
Vermögenssteuerveranlagung										
Natürliche Personen										
Steuerbelastete.....	1935	1 000	615,5	354,4	57,3	144,5	5,1	.	54,2	
Gesamtvermögen.....	"	Mill. RM	53 314,3	30 497,0	5 727,4	12 183,7	380,4	.	4 525,8	
Steuerschuld.....	"	"	194,7	110,9	22,4	43,7	1,3	.	16,3	
Nicht natürliche Personen										
Steuerbelastete.....	1935	1 000	70,4	40,4	12,1	12,0	0,7	.	5,2	
Gesamtvermögen.....	"	Mill. RM	27 323,4	15 864,2	5 552,1	4 289,1	295,4	.	1 322,6	
Steuerschuld.....	"	"	139,0	80,7	28,3	21,8	1,5	.	6,7	
Einheitswerte										
Land- und Forstwirtschaft										
Zahl der Betriebe.....	1. 1. 1935	1 000	5 130,9	3 561,9	1,2	857,0	92,8	.	618,0	
Betriebsfläche.....	"	1 000 ha	43 170,9	22 621,3	10,8	9 635,2	172,7	.	10 730,8	
Einheitswert.....	"	Mill. RM	40 895,8	23 868,0	26,3	9 328,3	225,5	.	7 447,7	
Grundvermögen										
Zahl der Grundstücke.....	"	1 000	5 781,8	3 600,8	185,2	1 392,0	95,4	.	508,5	
Einheitswert.....	"	Mill. RM	78 517,6	45 636,0	8 980,4	16 395,6	926,6	.	6 579,0	
Betriebsvermögen										
Zahl der Betriebe.....	"	1 000	904,7	513,6	52,6	235,2	6,3	.	97,0	
Einheitswert.....	"	Mill. RM	44 318,5	25 464,4	7 541,5	8 047,0	442,2	.	2 823,4	
Umsatzsteuerveranlagung <sup>1)</sup>										
Insgesamt										
Zahl der Veranlagten.....	1935	1 000	3 359,9	1 956,1	234,4	764,6	.	.	404,8	
Gesamtumsätze.....	"	Mill. RM	141 808,4	81 812,7	19 897,8	27 724,8	.	.	12 373,1	
Versteuerte Umsätze.....	"	"	112 149,0	63 254,2	15 329,8	23 356,1	.	.	10 208,9	
Landwirtschaft										
Zahl der Veranlagten.....	"	1 000	685,9	398,2	1,1	164,5	.	.	122,2	
Gesamtumsätze.....	"	Mill. RM	6 181,1	2 934,8	26,4	1 845,3	.	.	1 374,6	
Versteuerte Umsätze.....	"	"	5 439,0	2 486,6	23,1	1 684,1	.	.	1 245,2	
Industrie und Handwerk										
Zahl der Veranlagten.....	"	1 000	1 238,3	734,7	84,4	286,4	.	.	132,8	
Gesamtumsätze.....	"	Mill. RM	69 938,2	41 476,1	8 735,2	14 537,5	.	.	5 189,4	
Versteuerte Umsätze.....	"	"	62 011,8	36 476,9	7 736,2	13 078,4	.	.	4 720,3	
Handel und Verkehr										
Zahl der Veranlagten.....	"	1 000	1 277,0	733,6	132,1	279,4	.	.	132,0	
Gesamtumsätze.....	"	Mill. RM	62 960,8	35 808,1	10 843,8	10 847,2	.	.	5 461,7	
Versteuerte Umsätze.....	"	"	42 900,2	23 256,6	7 336,1	8 260,1	.	.	4 047,4	
Übriges Gewerbe										
Zahl der Veranlagten.....	"	1 000	158,6	89,6	16,8	34,3	.	.	18,0	
Gesamtumsätze.....	"	Mill. RM	2 728,3	1 593,7	292,5	494,7	.	.	347,4	
Versteuerte Umsätze.....	"	"	1 798,0	1 034,0	234,5	333,5	.	.	196,0	
Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen										
Netto-Sozialprodukt										
Zu Faktorkosten.....	1936	Mrd. DM	63,6	37,7	6,4 <sup>*)</sup>	.	.	.	.	
Zu Marktpreisen.....	"	"	74,4	44,0	7,4 <sup>*)</sup>	.	.	.	.	
Brutto-Sozialprodukt.....										
	"	"	81,4	47,3	8,2 <sup>*)</sup>	.	.	.	.	

<sup>1)</sup> Ohne Saargebiet. — <sup>\*)</sup> Schätzung des Deutschen Institutes für Wirtschaftsforschung.

**Bundesrepublik Deutschland**  
und  
**Westsektoren von Berlin**

Bundesrepublik Deutschland und Westsektoren von Berlin  
Stand 31.12.1952



Bearbeiter: Amt für Landeskunde

Maßstab 1:5000000

Druck: Bundesdruckerei



## Zusammenfassende Übersicht

**Vorbemerkung:** Der Aufbau dieser Übersicht bringt es mit sich, daß nur die Ergebnisse laufender Statistiken, nicht aber einmaliger Zählungen aufgenommen sind.  
Wechselnde Gebietsstände innerhalb einer Zeile sind durch unterschiedliche Schriftgrößen sowie Anmerkungen kenntlich gemacht.

Gegenstand	Gebietsstand	Termin <sup>1)</sup>	Maßeinheit	1938	1948	1949	1950	1951	1952	Jahrbuch Seite
<b>Bevölkerung und Bevölkerungsbewegung</b>										
Wohnbevölkerung .....	BG	JD	1 000	<sup>2)</sup> 38 909	45 861	46 783	47 522	48 075	<sup>3)</sup> 48 487	30
und zwar										
männlich .....	»	»	»	.	21 130	21 791	22 250	22 559	<sup>3)</sup> 22 754	42
Heimatvertriebene <sup>4)</sup> .....	»	30.6.	»	—	6 997	7 481	7 804	8 034	8 175	50
Zugewanderte <sup>4)</sup> .....	»	»	»	—	1 188	1 334	1 504	1 674	1 818	50
Eheschließungen .....	»	JS	»	368	494	477	506	494 <sup>3)</sup>	455	54
Ehelösungen <sup>4)</sup> .....	»	»	»	.	292	291	296	283	...	68
Lebendgeborene .....	»	»	»	769	769	793	773	758 <sup>3)</sup>	762	54
Gestorbene .....	»	»	»	443	477	480	493	508 <sup>3)</sup>	507	»
Geburtenüberschuß .....	»	»	»	+ 326	+ 292	+ 313	+ 279	+ 251 <sup>3)</sup>	+ 254	»
Zuwanderungsüberschuß .....	»	»	»	.	+ 851	+ 446	+ 375	+ 208	+ 148	70
<b>Erwerbstätigkeit</b>										
<b>Beschäftigte Arbeitnehmer<sup>4)</sup></b>										
Landwirtschaft- und Forstwirtschaft .....	BG	30.6.	1 000	888	1 546	1 271	1 141	1 080	1 035	124
Bergbau, Steine und Erden, Energiewirtschaft ..	»	»	»	805	889	916	954	1 008	1 049	»
Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung	»	»	»	2 065	1 908	2 108	2 213	2 537	2 645	»
Verarbeit. Gewerbe (ohne Eisen- u. Metallverarb.)	»	»	»	2 608	2 692	2 892	3 067	3 307	3 290	»
Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe .....	»	»	»	1 193	1 106	1 110	1 250	1 341	1 431	»
Handel, Geld- und Versicherungswesen .....	»	»	»	1 159	1 029	1 126	1 249	1 398	1 534	»
Dienstleistungen .....	»	»	»	1 153	1 023	996	970	989	1 055	»
Verkehrswesen .....	»	»	»	847	1 140	1 099	1 072	1 096	1 113	»
Öffentlicher Dienst und Dienstl. im öff. Interesse	»	»	»	1 527	2 135	1 970	1 928	1 964	2 019	»
zusammen	»	»	»	12 244	13 468	13 489	13 846	14 721	15 171	»
Arbeitslose .....	BG	»	»	.	870	764	734	749	744	»
» .....	BG	»	»	166	451	1 283	1 538	1 326	1 240	»
» .....	BlaW	»	»	.	47	178	270	286	295	125
Hauptunterstützungsempfänger .....	BG	»	»	87	13	887	1 264	1 110	1 050	429
» .....	BlaW	»	»	.	.	91	171	183	198	—
<b>Land- und Forstwirtschaft, Fischerei</b>										
Getreideernte insgesamt <sup>7)</sup> .....	BG	JS	1000 t	11 761	7 925	10 221	10 206	11 175	11 485	154
darunter:										
Brotgetreide <sup>7)</sup> .....	»	»	»	6 385	4 828	5 954	5 792	6 145	6 582	»
Futtergetreide <sup>7)</sup> .....	»	»	»	5 325	3 072	4 246	4 397	5 008	4 887	»
Kartoffelernte <sup>7)</sup> .....	»	»	»	21 285	23 547	20 875	27 959	24 103	23 854	»
Zuckerrübenenernte .....	»	»	»	5 231	4 720	4 735	6 975	7 291	6 845	»
Obsternte .....	»	»	»	.	.	1 248	3 256	2 137	2 849	176
Weinmosternernte .....	»	»	1000 hl	2 438	2 185	1 363	3 244	3 112	2 713	178
<b>Düngemittellieferungen an die Landwirtschaft</b>										
				1938/39	1947/48	1948/49	1949/50	1950/51	1951/52	
Stickstoff (N) .....	»	WjS	1000 t Rein- gehalt	345	261	330	328	362	386	179
Phosphor (P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> ) .....	»	»		413	215	404	342	418	472	»
Kali (K <sub>2</sub> O) .....	»	»		633	405	569	589	659	723	»
Kalk (CaO) .....	»	»		823 <sup>8)</sup>	860	1 039	645	642	833	»

<sup>1)</sup> JD = Jahresdurchschnitt, JS = Jahressumme, Wj = Wirtschaftsjahr (1. 7.—30. 6.). — <sup>2)</sup> Jahresmitte; nach dem Gebietsstand vom 31. 12. 52 geschätzt. — <sup>3)</sup> Vorläufige Zahlen. — <sup>4)</sup> Personen mit Wohnsitz am 1. 9. 1939 in Berlin oder der sowjetischen Besatzungszone. — <sup>5)</sup> Durch Gerichte oder Tod. — <sup>6)</sup> Nach der Systematik für die Arbeitstatistik 1951; 1938—1951 umgerechnet. — <sup>7)</sup> Jeweilige Ergebnisse, ohne methodische Angleichung. — <sup>8)</sup> Teilweise Schätzung.

Gegenstand	Gebiets- stand	Termin <sup>1)</sup>	Maß- einheit	1938	1948	1949	1950	1951	1952	Jahr- buch Seite
Holzeinschlag .....	BG	Fj8	1000 fm	.	.	.	29 547	29 405	27 934	181
„ .....	VWG	»	m. H.	.	30 635	24 507	22 377	.	.	„
Schweinebestand .....	BG	1.12.	1000 St	12 158	6 755	9 698	11 890	13 603	12 979	184
Rindviehbestand .....	»	»	»	12 090	10 569	10 883	11 148	11 375	11 641	„
darunter Milchkühe .....	»	»	»	5 920	5 263	5 535	5 734	5 804	5 822	„
Milcherzeugung .....	»	JS	1000 t	14 906	8 555	11 316	13 861	15 171	15 813	187
Buttererzeugung .....	»	»	»	238	174	237	259	276	271	188
Schlachtgewicht insgesamt .....	»	»	»	.	308	663	1 132	1 385	1 532	„
darunter:										
Rinder .....	»	»	»	.	232	365	439	493	509	„
Kälber .....	»	»	»	.	39	58	83	85	88	„
Schweine .....	»	»	»	.	14	188	558	754	886	„
See- und Küstenfischerei, Fangergebnis .....	»	»	»	687	380	471	525	654	638	191
<b>Industrie und Energiewirtschaft<sup>2)</sup></b>										
Betriebe <sup>3)</sup> .....	BG	JE	Anzahl	.	.	47 480	47 135	48 162	49 937	235
Beschäftigte <sup>3)</sup> .....	»	»	1000	.	.	4 526	5 058	5 354	5 558	„
Geleistete Arbeiterstunden <sup>3)</sup> .....	»	JS	Mill. Std.	.	.	.	9 240	10 218	10 501	„
Löhne und Gehälter <sup>3)</sup> .....	»	»	Mill. DM	.	.	.	15 170	19 385	21 478	„
Umsatz <sup>3)</sup> .....	»	»	»	.	.	64 947	80 395	109 908	119 392	„
darunter Auslandsumsatz <sup>3)</sup> .....	»	»	»	.	.	3 280	6 658	11 715	13 846	„
<b>Verbrauch der Industrie</b>										
an festen Brennstoffen (ber. in SKE) <sup>3)</sup> .....	»	»	1000 t	.	.	.	55 394	60 199	63 310	„
an elektrischem Strom <sup>3)</sup> .....	»	»	Mill. kWh	.	.	.	28 859	34 292	37 618	„
Index der industriellen Produktion <sup>4)</sup> .....	»	JD	1938 = 100	100	52	74	94	112	120	259
<b>Produktion von</b>										
Steinkohle (Förderung) .....	»	JS	Mill. t	137	87	103	111	119	123	250
Braunkohle (Förderung) .....	»	»	»	69	65	72	76	83	83	„
elektrischem Strom <sup>5)</sup> .....	»	»	Mill. kWh	.	32 416	38 715	44 017	51 355	56 208	269
Gas <sup>6)</sup> .....	»	»	Mill. Nm <sup>3</sup>	.	.	11 942	13 293	16 080	17 941	271
Zement .....	»	»	1000 t	.	5 580	8 459	10 877	12 211	12 886	260
Mauerziegel <sup>7)</sup> .....	»	»	Mill. St	.	2 061	3 541	4 232	4 607	4 763	„
Rohstahl .....	»	»	1000 t	17 902	5 561	9 156	12 121	13 506	15 806	„
Hüttenaluminium <sup>8)</sup> .....	»	»	t	80 700	7 540	29 052	27 838	74 134	100 463	„
Elektrolytkupfer .....	»	»	1000 t	138	40	103	134	141	142	„
Schwefelsäure, ber. a. SO <sub>3</sub> .....	»	»	»	.	664	930	1 180	1 390	1 421	„
Soda, ber. a. Na <sub>2</sub> CO <sub>3</sub> .....	»	»	»	.	419	569	735	836	655	„
Calciumcarbid .....	»	»	»	.	417	522	634	654	739	„
Schnittholz .....	»	»	1000 cbm	.	.	9 098	8 913	8 837	8 968	„
Metallbearbeitungsmaschinen <sup>9)</sup> .....	»	»	1000 t	.	.	57	83	131	170	„
Landmaschinen .....	»	»	»	.	.	181	173	178	193	„
Personenkraftwagen <sup>10)</sup> .....	»	»	1000 St	.	30	104	216	267	301	„
Liefer- und Lastkraftwagen <sup>11)</sup> .....	»	»	»	.	29	55	82	93	106	„
Rundfunk-Röhrenempfangsgeräte .....	»	»	»	.	.	1 147	2 008	2 261	2 359	„
Papier und Pappe (unveredelt) .....	»	»	1000 t	.	.	1 265	1 565	1 805	1 694	„

<sup>1)</sup> JE = Jahresende, JD = Jahresdurchschnitt, JS = Jahressumme, Fj = Forstwirtschaftsjahr (1. 10. bis 30. 9.). — <sup>2)</sup> Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten. — <sup>3)</sup> Ohne Elektrizitäts-, Gas- und Wasserwerke für die öffentliche Versorgung. — <sup>4)</sup> Gesamtindex einschl. Bau und Energieerzeugung. — <sup>5)</sup> Bruttoerzeugung der Werke für die öffentliche Versorgung und der Industriekraftwerke. — <sup>6)</sup> Bruttoerzeugung der Kokereien und Stadtgaswerke mit einem Heizwert (Ho) von 4300 kcal/Nm<sup>3</sup> (Normalkubikmeter). — <sup>7)</sup> Umgerechnet in Reichsformat für Ziegelsteine. — <sup>8)</sup> Erzeugung der Elektrolyse. — <sup>9)</sup> Einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile. — <sup>10)</sup> Einschl. Kleinomnibusse und Fahrgestelle mit Motor. — <sup>11)</sup> Einschl. Kommunalfahrzeuge und Fahrgestelle mit Motor.

Gegenstand	Gebiets- stand	Termin <sup>1)</sup>	Maß- einheit	1938	1948	1949	1950	1951	1952	Jahr- buch Seite
noch: Produktion von										
Flachglas ohne Spiegelrohglas .....	BG	JS	1000 t	.	.	297	298	330	273	250
Lederstraßenschuhe <sup>2)</sup> .....	"	"	1000 P	.	27 524	45 491	50 664	53 588	58 233	"
Baumwollgarn <sup>3)</sup> .....	"	"	1000 t	319	119	228	282	324	292	"
Wollgarn <sup>3)</sup> .....	"	"	"	58	38	65	92	95	90	"
Verbrauchszucker .....	"	"	"	.	.	915	1 212	1 210	1 097	"
Margarine .....	"	"	"	.	.	239	364	450	511	"
Bier <sup>4)</sup> .....	"	"	1000 hl	.	.	13 424	17 056	22 533	25 849	"
Zigaretten .....	"	"	Mill. St	.	.	22 323	23 646	27 777	31 019	"
<b>Bauwirtschaft, Gebäude und Wohnungen</b>										
Beschäftigte im Bauhauptgewerbe <sup>5)</sup>	BG	JD	1 000	.	.	805	876	879	918	276
Geleistete Arbeitsstunden im Bauhauptgewerbe ..	"	JS	Mill. Std.	.	.	1 629	1 752	1 799	1 864	"
darunter für den Wohnungsbau .....	"	"	"	.	.	600	786	793	802	"
Umsatz im Bauhauptgewerbe .....	"	"	Mill. DM	.	.	5 000	6 000	7 346	8 586	"
Baugenehmigungen <sup>10)</sup>										
Wohnungen .....	"	"	1 000	.	.	315	550	470	494	281
Baufertigstellungen <sup>10)</sup>										
Wohnungen .....	"	"	"	173	.	214	362	433	438	282
Wohnräume .....	"	"	"	.	.	712	1 217	1 473	1 487	"
Wohnungsbestand <sup>10)</sup> .....	"	JE	"	.	.	.	9 438	9 995	10 433	288
<b>Binnenhandel</b>										
Großhandelsumsätze										
Selbständiger Großhandel										
Lebensmittelsortimenter .....	BG	JD	"	.	.	98	100	110	110	305
Textilwaren .....	"	"	"	.	.	85	100	102	92	"
Elektro- und Rundfunkgeräte und -Zubehör ..	"	"	JD 1950	.	.	83	100	131	132	"
Baustoffhandel .....	"	"	= 100	.	.	81	100	127	133	"
Einkaufsgenossenschaften des Lebensmitteleinzel- handels .....	"	"	"	.	.	79	100	116	.	304
Einzelhandelsumsätze										
Umsatzwerte										
Nahrungs- und Genußmittel .....	"	"	"	.	.	100	102	114	123	302
Bekleidung, Wäsche, Schuhe .....	"	"	JD 1949	.	.	100	130	146	148	"
Hausrat und Wohnbedarf .....	"	"	= 100	.	.	100	118	150	150	"
Sonstiger Waren .....	"	"	"	.	.	100	107	123	135	"
insgesamt .....	"	"	"	.	.	100	112	128	135	"
Preisbereinigter Umsatz insgesamt .....	"	"	"	.	.	100	120	125	133	—
Handel mit West-Berlin <sup>7)</sup>										
Bezüge .....	"	JS	Mill. DM	.	.	.	821	1 222	1 403	305
Lieferungen .....	"	"	"	.	.	.	2 239	2 917	3 042	"
Handel mit dem Währungsgebiet der DM-Ost <sup>8)</sup>										
Bezüge .....	"	"	Mill. VE <sup>9)</sup>	.	.	.	342	123	80	306
Lieferungen .....	"	"	"	.	.	.	328	148	146	"

<sup>1)</sup> JE = Jahresende, JD = Jahresdurchschnitt, JS = Jahressumme. — <sup>2)</sup> Einschl. Arbeitsschubwerk und Sportstiefel. — <sup>3)</sup> Auch aus Zellwolle und Mischgarn. — <sup>4)</sup> Bierausstoß nach der Steuerstatistik. — <sup>5)</sup> Alle Größenklassen. — <sup>6)</sup> 13. 9. 1950. — <sup>7)</sup> Einschl. Durchgangsverkehr, ohne Postsendungen. — <sup>8)</sup> Ohne Lohnveredelungs- und Reparaturverkehr. — <sup>9)</sup> Verrechnungseinheiten nach den Verrechnungsabkommen. — <sup>10)</sup> 1952: vorläufiges Ergebnis.

Gegenstand	Gebiets-stand	Termin <sup>1)</sup>	Maß- einheit	1936 <sup>2)</sup>	1949 <sup>3)</sup>	1949 <sup>3)</sup>	1950	1951	1952	Jahr- buch Seite
<b>Außenhandel</b>										
Einfuhr insgesamt .....	BG <sup>4)</sup>	JS	Mill. DM	4 218	3 164	7 330	11 374	14 726	16 203	308
nach Warengruppen										
Lebende Tiere .....	»	»	»	96	0	17	228	160	151	»
Nahrungsmittel tierischen Ursprungs .....	»	»	»	444	310	588	1 277	1 047	941	»
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs .....	»	»	»	670	1 481	2 771	3 101	4 128	4 270	»
Genußmittel .....	»	»	»	289	36	213	408	541	702	»
Gewerbl. Rohstoffe .....	»	»	»	1 571	731	1 917	3 368	5 249	5 636	»
Gewerbl. Halbwaren .....	»	»	»	750	451	1 016	1 564	2 012	2 357	»
Gewerbl. Fertigwaren, Vorerzeugnisse .....	»	»	»	220	91	351	714	849	1 175	»
» » Enderzeugnisse .....	»	»	»	178	64	457	714	740	971	»
nach Gruppen von Herstellungsländern										
Nordamerika .....	»	»	»	251	1 622	2 662	1 854	2 938	3 032	347
Mittel- und Südamerika .....	»	»	»	534	216	486	778	1 398	1 404	»
Nichtteilnehmer-»Sterling«-Länder <sup>5)</sup> .....	»	»	»	271	147	438	813	1 206	1 059	»
Osteuropa .....	»	»	»	700	67	380	478	640	814	»
Sonstige Nichtteilnehmer-Länder <sup>5)</sup> .....	»	»	»	328	85	274	650	1 188	1 129	»
Teilnehmer-»Sterling«-Länder <sup>5)</sup> .....	»	»	»	439	284	403	1 033	1 301	1 366	»
Mutterländer .....	»	»	»	277	167	223	514	518	546	»
Übersee-Gebiete .....	»	»	»	162	117	180	519	783	820	»
Teilnehmer Nicht-»Sterling«-Länder <sup>5)</sup> .....	»	»	»	1 681	686	2 540	5 753	6 055	7 399	»
Mutterländer .....	»	»	»	1 440	624	2 240	5 209	5 563	6 795	»
Übersee-Gebiete .....	»	»	»	241	62	300	544	492	604	»
nach Erdteilen										
Europa .....	»	»	»	2 522	896	2 901	6 249	6 867	8 385	332
Afrika .....	»	»	»	291	118	401	1 033	1 125	1 431	»
Asien .....	»	»	»	497	189	527	1 063	1 907	1 650	»
Amerika .....	»	»	»	839	1 838	3 171	2 664	4 359	4 455	»
Australien-Ozeanien .....	»	»	»	55	66	183	350	468	282	»
nach Finanzierungsarten										
ECA/MSA-Mittel .....	»	»	Mill. \$	.	.	*) 169	303	416	114	340
GARIOA-Mittel .....	»	»	»	.	.	*) 277	178	12	0	»
Ausfuhr insgesamt .....										
	»	»	Mill. DM	4 768	1 817	3 806	8 362	14 577	16 909	308
nach Warengruppen										
Ernährungswirtschaft .....	»	»	»	68	49	85	196	489	379	»
Gewerbliche Rohstoffe .....	»	»	»	419	457	778	1 168	1 318	1 282	»
Gewerbliche Halbwaren .....	»	»	»	459	543	1 099	1 576	2 110	2 544	»
Gewerbliche Fertigwaren, Vorerzeugnisse .....	»	»	»	1 282	406	783	1 862	3 678	3 488	»
» » Enderzeugnisse .....	»	»	»	2 520	362	1 061	3 560	6 982	9 216	»
nach Gruppen von Verbrauchsländern										
Nordamerika .....	»	»	»	307	106	180	474	1 096	1 143	347
Mittel- und Südamerika .....	»	»	»	509	23	118	652	1 554	1 718	»
Nichtteilnehmer-»Sterling«-Länder <sup>5)</sup> .....	»	»	»	225	58	123	331	781	766	»
Osteuropa .....	»	»	»	761	49	217	541	725	928	»
Sonstige Nichtteilnehmer-Länder <sup>5)</sup> .....	»	»	»	404	30	84	408	742	1 120	»
Teilnehmer-»Sterling«-Länder <sup>5)</sup> .....	»	»	»	475	316	489	534	1 351	1 357	»
Mutterländer .....	»	»	»	424	258	388	386	938	1 022	»
Übersee-Gebiete .....	»	»	»	51	58	101	148	413	335	»

<sup>1)</sup> JS = Jahressumme. — <sup>2)</sup> Deutsches Reich. — <sup>3)</sup> Bundesgebiet ohne Rheinland-Pfalz, Südbaden, Südwürttemberg-Hohenzollern und Lindau (VWG). — <sup>4)</sup> Einschl. West-Berlin. — <sup>5)</sup> Nichtteilnehmer- bzw. Teilnehmer-Länder an der OEEC. — <sup>6)</sup> Nur 2. Halbjahr.

Gegenstand	Gebiets-stand	Termin <sup>1)</sup>	Maß- einheit	1936 <sup>2)</sup>	1948 <sup>3)</sup>	1949 <sup>4)</sup>	1950	1951	1952	Jahr- buch Seite
<b>noch: Ausfuhr</b>										
Teilnehmer-Nicht-sterling-Länder <sup>5)</sup> .....	BG <sup>6)</sup>	JS	Mill. DM	2 179	1 228	2 575	5 397	8 298	9 840	347
Mutterländer .....	"	"	"	2 113	1 219	2 519	5 327	8 135	9 600	"
Übersee-Gebiete .....	"	"	"	66	9	56	70	163	240	"
<b>nach Erdteilen</b>										
Europa .....	"	"	"	<sup>7)</sup> 3 573	1 526	3 139	6 330	9 892	11 836	332
Afrika .....	"	"	"	157	81	142	292	644	777	"
Asien .....	"	"	"	470	63	164	458	1 067	1 191	"
Amerika .....	"	"	"	722	130	300	1 139	2 672	2 882	"
Australien-Ozeanien .....	"	"	"	41	10	41	118	272	186	"
<b>Verkehr</b>										
<b>Bundesbahn<sup>7)</sup></b>										
<b>Bestand an</b>										
Lokomotiven <sup>8)</sup> .....	BG	JE	Anzahl	12 547	15 539	12 895	12 632	12 184	11 767	357
Personenwagen <sup>9)</sup> .....	"	"	"	34 671	.	23 542	23 213	22 712	22 537	"
Güterwagen <sup>10)</sup> .....	"	"	"	380 125	.	329 859	296 365	288 771	283 674	"
<b>Beförderte Personen<sup>11)</sup></b>										
Geleistete Personenkilometer <sup>12)</sup> .....	"	JS	Mill.	749	.	1 328	1 286	1 235	1 227	356
Beförderte Güter <sup>13)</sup> .....	"	"	Mill. t	23 585	.	30 739	30 264	2 9973	29 301	"
Geleistete Tonnenkilometer <sup>14)</sup> .....	"	"	Mill.	276	216	227	229	255	264	"
<b>Binnenschifffahrt</b>										
Güterschiffe <sup>15)</sup> .....	"	JE	1000 t	<sup>16)</sup> 4 398	2 709	3 029	3 132	3 195	<sup>17)</sup> 3 324	362
Beförderte Güter <sup>18)</sup> .....	"	JS	Mill.	119	51	58	72	88	95	363
Geleistete Tonnenkilometer .....	"	"	"	22 887	10 738	12 853	16 752	21 047	22 317	368
darunter auf deutschen Schiffen .....	"	"	"	12 521	5 895	7 090	10 079	12 879	13 581	"
<b>Seeschifffahrt</b>										
Handelsschiffe .....	"	JE	1000 BRT	<sup>19)</sup> 4 042	249	331	770	1 185	1 518	372
Beförderte Güter <sup>20)</sup> .....	"	JS	Mill. t	49	20	23	26	33	37	374
darunter im Auslandsverkehr .....	"	"	"	45	17	21	23	31	35	"
<b>Straßenverkehr</b>										
<b>Bestand an Kraftfahrzeugen<sup>21)</sup></b>										
darunter:	"	L.7.	1000	1 836	909	1 414	1 950	2 493	3 275	380
Krafträder .....	"	"	"	857	328	616	914	1 181	1 582	"
Personenkraftwagen <sup>22)</sup> .....	"	"	"	714	218	355	518	685	904	"
Lastkraftwagen <sup>23)</sup> .....	"	"	"	215	259	320	359	415	494	"
<b>Zulassungen fabrikneuer Kraftfahrzeuge</b>										
darunter:	"	JS	"	.	.	.	505	596	660	382
Krafträder .....	"	"	"	.	.	.	250	292	329	"
Personenkraftwagen <sup>24)</sup> .....	"	"	"	.	.	.	146	173	196	"
<b>Straßenbahnen<sup>25)</sup></b>										
Beförderte Personen .....	"	"	Mill.	1 605	.	.	3 173	3 117	3 117	383
Gefahrene Wagenkilometer <sup>26)</sup> .....	"	"	"	492	.	.	580	600	604	"
<b>Kraftomnibusse<sup>27)</sup></b>										
Beförderte Personen .....	"	"	"	174	.	.	800	961	1 155	"
Gefahrene Wagenkilometer <sup>28)</sup> .....	"	"	"	130	.	.	397	472	534	"
Straßenverkehrsunfälle .....	"	"	1000	156	<sup>29)</sup> 101	<sup>30)</sup> 164	248	320	375	388

<sup>1)</sup> JE = Jahresende, JS = Jahressumme. — <sup>2)</sup> Deutsches Reich. — <sup>3)</sup> Bundesgebiet ohne Rheinland-Pfalz, Südbaden, Südwürttemberg-Hohenzollern und Lindau. — <sup>4)</sup> Einschl. West-Berlin. — <sup>5)</sup> An der OEEC. — <sup>6)</sup> Einschl. Helgoland. — <sup>7)</sup> Die Zahlen in der Jahresspalte 1938 beziehen sich auf 1936. — <sup>8)</sup> Einsatzbestände, ohne die von der Ausbesserung zurückgestellten Fahrzeuge. — <sup>9)</sup> Zivilreiseverkehr, ohne Kraftwagen- und Schiffsverkehr, jedoch einschl. S-Bahnverkehr. — <sup>10)</sup> Einschl. des Durchgangsverkehrs, ohne Güterkraftverkehr. — <sup>11)</sup> Betriebsnetotonnenkilometer der Güterwagen in allen Zügen. — <sup>12)</sup> Nur fahrfähige Güterschiffe ohne Hafenschiffe. — <sup>13)</sup> Teilweise geschätzt. — <sup>14)</sup> Einschl. des Durchgangsverkehrs und des Seeverkehrs der Binnenhäfen. — <sup>15)</sup> Ehemaliges Reichsgebiet. — <sup>16)</sup> Einschl. des Seeverkehrs der Binnenhäfen. — <sup>17)</sup> 1939 und 1952 einschl. der aus steuerlichen oder sonstigen Gründen als vorübergehend stillgelegt abgemeldeten Kraftfahrzeuge, 1948 bis 1951 nur Kraftfahrzeuge mit Fahrerlaubnis. — <sup>18)</sup> Einschl. Krankenkraftwagen. — <sup>19)</sup> Einschl. Kraftstoffkesselwagen. — <sup>20)</sup> Einschl. Stadt Schnellbahnen und Obusunternehmen. — <sup>21)</sup> Wagenkilometer = Triebwagenkilometer + Anhängerkilometer. — <sup>22)</sup> Ohne Gelegenheitsverkehr. — <sup>23)</sup> Vorläufige Zahlen.

Gegenstand	Gebiets- stand	Termin <sup>1)</sup>	Maß- einheit	1938	1948	1949	1950	1951	1952	Jahr- buch Seite
<b>Luftverkehr<sup>2)</sup></b>										
Ankünfte im Personenverkehr .....	BG	JS	1 000	.	.	.	321	521	715	389
Abgänge " " .....	"	"	"	.	.	.	333	535	721	"
<b>Nachrichtenverkehr</b>										
Briefsendungen <sup>3)</sup> .....	"	RjS	Mill.	3 882	3 560	3 904	4 181	4 504	...	391
Gewöhnliche Paketsendungen <sup>4)</sup> .....	"	"	"	185	91	140	172	179	...	"
Fernsprechstellen <sup>5)</sup> .....	"	1. 4.	1 000	<sup>10)</sup> 2 082	.	1 857	2 113	2 393	2 700	"
Telefongespräche <sup>6)</sup> .....	"	RjS	Mill.	1 594	1 853	1 828	2 039	2 197	2 363	"
Rundfunk- und Zusatzgenehmigungen .....	"	1. 4.	1 000	<sup>11)</sup> 5 937	6 058	6 857	7 746	9 493	10 182	393
<b>Fremdenverkehr<sup>7)</sup></b>										
Fremdenübernachtungen .....	BG <sup>8)</sup>	RjS	"	43 768	.	.	29 039	33 967	...	393
darunter Auslandsgäste .....	"	"	"	3 750	.	.	2 112	2 802	...	"
<b>Geld und Kredit</b>										
Stückgeldumlauf .....	BG <sup>9)</sup>	JE	Mill. DM	10 403	6 319	7 330	7 979	9 191	10 670	397
<b>Zentralbanksystem, Bestände an</b>										
Gold und Devisen .....	"	JE <sup>10)</sup>	"	76	983	846	1 116	2 114	4 895	395
Wechsel <sup>11)</sup> und Lombardforderungen .....	"	"	"	6 096	1 629	3 817	4 914	5 501	3 990	"
Einlagen .....	"	"	"	963	3 132	2 480	5 179	5 446	4 999	"
<b>Geschäftsbanken, Bestände an</b>										
Wechsel .....	"	JE	"	8 606	1 224	1 673	2 565	3 513	5 666	402
Debitoren .....	"	"	"	12 714	3 429	7 860	10 179	11 017	13 336	"
Langfristigen Ausleihungen .....	"	"	"	27 090	.	1 270	5 070	7 770	11 162	"
Einlagen .....	"	"	"	41 000	8 713	12 752	16 684	20 770	25 869	"
<b>Bodenkreditinstitute</b>										
Umlauf an Pfandbriefen .....	"	"	"	.	.	198	400	851	1 457	406
Umlauf an Kommunalobligationen .....	"	"	"	.	.	36	152	295	478	"
Bestand an Hypotheken <sup>12)</sup> .....	"	"	"	.	.	652	1 938	3 303 <sup>13)</sup>	5 175	"
darunter für Wohnungsbau .....	"	"	"	.	.	538	1 623	2 840 <sup>13)</sup>	4 517	"
Bestand an Kommunaldarlehen <sup>12)</sup> .....	"	"	"	.	.	73	349	672 <sup>13)</sup>	1 087	"
Bestand an übrigen Darlehen <sup>12)</sup> .....	"	"	"	.	.	61	194	664 <sup>13)</sup>	936	"
<b>Spareinlagen insgesamt .....</b>										
darunter	"	"	"	23 542	1 599	3 061	4 066	4 984	7 404	405
Sparkassen .....	"	"	"	18 009	1 120	2 088	2 731	3 301	4 850	"
Postsparkassen .....	"	"	"	—	39	94	134	182	327	"
Kreditgenossenschaften <sup>14)</sup> .....	"	"	"	3 616	269	511	652	778	1 111	"
Kreditbanken .....	"	"	"	1 707	140	311	478	695	1 077	"
<b>Bausparkassen</b>										
Spareinlagen .....	"	"	"	370	.	.	503	672	942	407
Hypotheken und Zwischenkredite .....	"	"	"	428	.	.	408	594	710	"
<b>Wertpapiermarkt<sup>15)</sup></b>										
Aufgelegte Wertpapiere .....	"	JS	"	.	47	1 344	869	910	2 168	410
davon	"	"	"	.	47	1 302	813	735	1 878	"
Rentenwerte .....	"	"	"	.	1	42	55	175	290	"
Aktien .....	"	"	"	.	11	762	743	892	1 622	"
Untergebrachte Wertpapiere .....	"	"	"	.	10	721	692	726	1 362	"
darunter Rentenwerte .....	"	"	"	.	10	721	692	726	1 362	"

<sup>1)</sup> JE = Jahresende, JS = Jahressumme, Rj = Rechnungsjahr bzw. 1. 4.—31. 3. — <sup>2)</sup> Umgestiegene Fluggäste sind mehrfach gezählt. — <sup>3)</sup> Einschl. Einschreibsendungen. — <sup>4)</sup> Ab 1. 4. 1950 einschl. Sendungen aus Groß-Berlin und der sowjetischen Besatzungszone. — <sup>5)</sup> Haupt- und Nebenanschlüsse sowie öffentliche Sprechstellen. — <sup>6)</sup> Orts-, Schnell- und Bezirksgespräche sowie Ferngespräche; ab Oktober 1949 einschl. Ferngespräche aus Groß-Berlin und der sowjetischen Besatzungszone. — <sup>7)</sup> Die Zahlen in der Jahresspalte 1938 beziehen sich auf 1937. — <sup>8)</sup> 300 ausgewählte Berichtsgemeinden. — <sup>9)</sup> 1938 Reichsgebiet. — <sup>10)</sup> 1938 Jahresdurchschnitt. — <sup>11)</sup> Einschl. Schatzwechsel. — <sup>12)</sup> In langfristigen Ausleihungen der Geschäftsbanken enthalten; ohne Darlehen an Kreditinstitute. — <sup>13)</sup> Einschl. Verwaltungskredite. — <sup>14)</sup> Einschl. Zentralkassen. — <sup>15)</sup> Nach der Geldreform. — <sup>16)</sup> 1. 4. 1939.

Gegenstand	Gebietsstand	Termin <sup>1)</sup>	Maßeinheit	1938	1948	1949	1950	1951	1952	Jahresb. Seite
<b>Kursdurchschnitt der</b>										
Aktien .....	BG	JE	vH	.	32,30	64,60	67,25	120,66	106,68	410
4 <sup>o</sup> /o RM-Schuldverschreibungen .....	"	"	"	.	71,62	77,33	74,63	76,41	82,93	"
<b>Zahlungsschwierigkeiten</b>										
Konkurse .....	"	JS	Anzahl	.	.	3 080	4 235	4 258	4 008	414
Vergleiche .....	"	"	"	.	.	1 146	1 684	1 564	1 164	"
Wechselproteste .....	"	"	"	.	.	2) 67 150	247 969	316 389	350 918	"
" .....	"	"	Mill. DM	.	.	2) 61	175	197	203	"
<b>Private und öffentlich-rechtliche Versicherungen</b>										
<b>Lebensversicherungen</b>										
Prämieinnahmen .....	BG <sup>3)</sup>	JS	"	1 238	4) 260	721	797	919 <sup>5)</sup>	727	416
Zahlungen .....	"	"	"	0) 507	4) 80	256	278	293 <sup>5)</sup>	225	"
Vermögensanlagen <sup>7)</sup> .....	"	JE	"	7 067	8) 680	1 040	1 497 <sup>9)</sup>	1 873	"	"
<b>Öffentliche Sozialleistungen</b>										
<b>Soziale Krankenversicherung</b>										
Mitglieder <sup>10)</sup> .....	BG <sup>3)</sup>	JD	1000	23 314	13 192	15 108	15 709	16 156	16 533	418
Leistungen <sup>10)</sup> .....	"	JS	Mill. DM	1 692	1 243	1 761	2 106	2 523	...	"
<b>Unfallversicherung</b>										
Empfänger von Rente oder Krankengeld .....	"	JE	1000	.	.	522	578	...	...	422
Leistungen .....	"	JS	Mill. DM	332	.	416	532	605	...	"
<b>Invalidenversicherung</b>										
Rentenempfänger <sup>11)</sup> .....	"	JE	1000	3 646	.	2 457	3 232	3 838	4 130	426
Leistungen <sup>11)</sup> .....	"	JS	Mill. DM	1 280	.	1 415	2 236	2 751	3 388	"
<b>Angestelltenversicherung</b>										
Rentenempfänger <sup>11)</sup> .....	"	JE	1000	463	.	695	932	1 103	1 201	427
Leistungen <sup>11)</sup> .....	"	JS	Mill. DM	356	.	617	868	1 092	1 358	"
<b>Knappschaftliche Rentenversicherung</b>										
Rentenempfänger <sup>11)</sup> .....	"	JE	1000	415	.	417	566	583	608	428
Leistungen <sup>11)</sup> .....	"	JS	Mill. DM	213	.	467	588	741	892	"
<b>Arbeitslosenversicherung</b>										
Hauptunterstützungsempfänger .....	"	JD	1000	.	85	439	466	420	448	420
Unterstützungsleistungen .....	"	RjS	Mill. DM	.	248	717	605	734	...	"
<b>Arbeitslosenfürsorge</b>										
Hauptunterstützungsempfänger .....	"	JD	1000	.	49	434	810	774	711	"
Unterstützungsleistungen .....	"	RjS	Mill. DM	.	.	.	872	955	...	"
<b>Offene Fürsorge</b>										
Laufend unterstützte Parteien .....	"	10.9.	1000	1 560	.	1 268	724	602	556	431
Laufend unterstützte Personen .....	"	"	"	.	.	2 412	1 307	1 047	939	"
Aufwand insgesamt .....	"	RjS	Mill. DM	571	.	889	589	552	...	"
<b>Soforthilfe</b>										
Empfänger von Unterhaltshilfe (Parteien) .....	"	JE	1000	.	.	.	987	954	946	435
<b>Öffentliche Finanzen</b>										
<b>Eigenausgaben<sup>13)14)</sup></b>										
Bund <sup>15)</sup> (Reich) .....	BG <sup>12)</sup>	RjS	Mill. DM	5 732	490	1 592	11 613	...	...	438
Länder .....	"	"	"	2 961	9 238	14 162	7 639	...	...	"
Hansestädte <sup>16)</sup> .....	"	"	"	434	1 404	1 627	1 104	...	...	"
Gemeinden .....	"	"	"	5 408	3 227	4 878	5 524	...	...	"
<b>zusammen</b>	"	"	"	14 535	14 359	22 259	25 880	...	...	"

1) JE = Jahresende, JD = Jahresdurchschnitt, JS = Jabrsumme, Rj = Rechnungsjahr. — 2) Nur 2. Halbjahr. — 3) 1938 Reichsgebiet. — 4) Ab 21. 6. 1948. — 5) Bis 30. 9. 1952. — 6) Ohne Rückkäufe. — 7) Ohne Ausgleichsforderungen. — 8) Geschätzt. — 9) Stand am 30. 9. 1952. — 10) 1948 VWG. — 11) 1949 VWG. — 12) Für Vorkriegszeit Reichsgebiet. — 13) Ohne Leistungen der Soforthilfe. — 14) Die Zahlen für das Rj. 1948 beziehen sich nur auf das DM-Dreivierteljahr (21. 6. 48—31. 3. 49). — 15) 1948 Verwaltung des VWG, 1949 Verwaltung des Bundes und des VWG. — 16) Ohne Berücksichtigung der die Hansestädte betreffenden Gebietsänderungen vom 1. 4. 1937.

Gegenstand	Gebiets- stand	Termin <sup>1)</sup>	Maß- einheit	1938 <sup>2)</sup>	1948	1949	1950	1951	1952	Jahr- buch Seite
<b>Schulden<sup>3)</sup></b>										
Bund (Reich) .....	BG <sup>4)</sup>	31.3.	Mill. DM	19 098	.	.	6 134	7 225	8 688	450
Länder .....	"	"	"	2 071	.	.	10 976	11 604	12 697	"
Hansestädte .....	"	"	"	484	.	.	1 140	1 254	1 403	"
Gemeinden .....	"	"	"	8 668	.	.	527	964	1 322	"
zusammen	"	"	"	30 322	.	.	18 778	21 047	24 110	"
<b>Personalstand<sup>4)</sup></b>										
Bund (Reich) .....	"	"	1000	160	.	.	60	.	...	448
Länder .....	"	"	"	426	.	.	511	.	...	"
Hansestädte .....	"	"	"	56	.	.	79	.	...	"
Gemeinden .....	"	"	"	552	.	.	427	.	...	"
zusammen	"	"	"	1 193	.	.	1 078	.	...	"
<b>Kassenmäßige Steuereinnahmen von Bund (Reich), Ländern, Gemeinden (Gv.)</b>										
Bundes- (Reichs- <sup>5)</sup> ) und Landessteuern Besitz- und Verkehrssteuern .....	"	Rj S	Mill. DM	13 768	11 000	11 204	11 534	17 307		451
Zölle und Verbrauchssteuern .....	"	"	"	4 645	2 854	4 206	4 636	5 426		"
Gemeindesteuern .....	"	"	"	4 434	2 024	2 409	2 649	3 556		"
Soforthilfeabgabe .....	"	"	"	.	.	1 300	1 640	1 570		"
zusammen	"	"	"	22 849	15 879	19 118	20 458	27 860		"
<b>Preise</b>										
Index der Grundstoffpreise <sup>6)</sup> .....	FVG	JD	1938=100	100	180	191	207	250	262	467
davon	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"
Nahrungsmittel .....	"	"	"	100	143	172	173	200	211	"
Industriestoffe .....	"	"	"	100	204	204	230	284	295	"
Index der Erzeugerpreise	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"
landwirtschaftlicher Produkte .....	BG	WjD	38/39=100	100	181	183	174	201	...	468
industrieller Produkte <sup>7)</sup> .....	"	JD	1938=100	100	197	191	186	221	226	470
Index der Einzelhandelspreise <sup>8)</sup> .....	"	"	"	100	204	191	172	188	188	600
davon	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"
Lebensmittelgeschäfte .....	"	"	"	100	195	187	171	183	187	"
Geschäfte für Textilwaren und Schuhwerk ..	"	"	"	100	240	213	185	205	189	"
Geschäfte für Hausrat und Wohnbedarf ....	"	"	"	100	194	181	160	177	186	"
Sonstige Branchen .....	"	"	"	100	179	175	164	182	187	"
Preisindex für die Lebenshaltung <sup>9)</sup>	"	"	"	100	168	166	156	168	171	496
darunter	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"
Ernährung .....	"	"	"	100	163	174	162	176	184	"
Wohnung .....	"	"	"	100	104	104	105	107	109	"
Heizung und Beleuchtung .....	"	"	"	100	130	135	134	146	156	"
Hausrat .....	"	"	"	100	214	195	168	185	184	"
Bekleidung .....	"	"	"	100	234	207	183	203	189	"
Reinigung und Körperpflege .....	"	"	"	100	178	177	161	173	171	"
Verkehr .....	"	"	"	100	146	144	143	160	167	"
Preisindex der sächlichen Betriebsmittel der Land- wirtschaft .....	"	"	"	100	.	167	162	191	210	494
Preisindex für den Wohnungsbau .....	BG <sup>10)</sup>	"	1936=100	104	<sup>11)</sup> 210	199	190	220	235	"

<sup>1)</sup> JD = Jahresdurchschnitt, JS = Jahressumme, Rj = Rechnungsjahr, Wj = Wirtschaftsjahr (1. 7.—30. 6.). — <sup>2)</sup> Für Vorkriegszeit Reichsgebiet. — <sup>3)</sup> Ohne Auslandsschulden und Schulden bei Gebietskörperschaften. — <sup>4)</sup> Ohne wirtschaftliche Unternehmen. — <sup>5)</sup> Beamte, Angestellte und Arbeiter. — <sup>6)</sup> 31. 3. 1933, 2. 9. 1950, 10. 2. 1952. — <sup>7)</sup> Ohne Berücksichtigung der die Hansestädte betreffenden Gebietsänderungen vom 1. 4. 1937. — <sup>8)</sup> Reichssteuern und Zölle für Reichsgebiet. — <sup>9)</sup> 1948 nur 2. Halbjahr. — <sup>10)</sup> Geometrische Mittelwerte aus den Indices der 8 Städte Hamburg, Hannover, Bremen, Essen, Köln, Frankfurt, Karlsruhe und Stuttgart. — <sup>11)</sup> August 1948.

Gegenstand	Gebiets- stand	Termin <sup>1)</sup>	Maß- einheit	1938	1948	1949	1950	1951	1952	Jahr- buch Seite
<b>Löhne</b>										
Wochenarbeitszeit je Arbeiter in der Industrie <sup>2)</sup> ..	BG <sup>3)</sup>	JD	Std.	49,5	42,4	46,5	48,0	47,4	47,5	506
„ „ „ „ „ „ „ „	VWG	„	1938=100	100	84,8	93,1	96,7	95,5	95,6	522
<b>Bruttoverdienste je Arbeiter in der Industrie<sup>2)</sup> ...</b>										
<b>Stundenverdienste</b>										
männlicher Arbeiter .....	BG <sup>3)</sup>	„	Pf	86,2	112,3	130,2	130,2	158,7	171,2	506
„ „ .....	VWG	„	1938=100	100	128,6	148,9	159,4	183,0	197,4	522
weiblicher Arbeiter .....	BG <sup>3)</sup>	„	Pf	50,1	69,0	82,7	88,4	101,5	107,4	506
„ „ .....	VWG	„	1938=100	100	140,5	165,4	181,5	208,3	220,4	522
aller Arbeiter .....	VWG	„	Pf	80,2	104,5	119,6	127,5	146,2	157,4	506
„ „ .....	BG	„	„	„	„	„	126,1	144,7	155,7	„
„ „ .....	VWG	„	1938=100	100	129,8	151,0	161,9	185,8	199,8	522
<b>Wochenverdienste</b>										
männlicher Arbeiter .....	BG <sup>3)</sup>	„	DM	43,25	48,25	61,58	67,65	76,96	82,99	506
„ „ .....	VWG	„	1938=100	100	109,1	138,7	154,3	175,2	189,0	522
weiblicher Arbeiter .....	BG <sup>3)</sup>	„	DM	23,64	27,60	36,26	40,01	44,85	48,02	506
„ „ .....	VWG	„	1938=100	100	117,8	154,6	173,1	193,8	207,3	522
aller Arbeiter .....	VWG	„	DM	39,68	44,30	55,57	61,45	69,45	75,02	506
„ „ .....	BG	„	DM	„	„	„	60,54	68,52	74,00	„
„ „ .....	VWG	„	1938=100	100	110,0	140,6	156,6	177,1	191,0	522
<b>Bruttoverdienste im Steinkohlenbergbau</b>										
je verfahrenre Schicht .....	BG	„	DM	7,61	9,65	10,70	12,15	14,28	15,33	524
je angelegten Arbeiter .....	„	„	„	2 187	2 606	2 914	3 297	3 896	4 124	„
<b>Bruttoverdienste im Braunkohlenbergbau</b>										
je verfahrenre Schicht .....	„	„	„	6,75	9,18	9,89	10,80	12,72	13,47	„
je angelegten Arbeiter .....	„	„	„	2 048	2 667	2 895	3 180	3 775	3 917	„
<b>Sozialprodukt</b>										
<b>Netto-Sozialprodukt</b>										
zu Faktorkosten .....	BG	JS	Mrd. DM	37,7	„	63,2	71,7	90,2	98,4	544
zu Marktpreisen .....	„	„	„	44,0	„	73,5	83,8	106,0	117,0	„
<b>Brutto-Sozialprodukt</b>										
davon:	„	„	„	47,3	„	79,8	90,3	113,5	125,6	„
Privater Verbrauch .....	„	„	„	29,4	„	52,5	58,0	66,1	71,1	„
Verbrauch von Staatsleistungen .....	„	„	„	9,4	„	12,8	12,9	16,3	19,8	„
Investitionen .....	„	„	„	8,5	„	17,1	20,9	29,2	31,4	„
Außenbeitrag .....	„	„	„	—	„	- 2,6	- 1,5	+ 1,9	+ 3,3	„
<b>Zahlungsbilanz</b>										
<b>Autonome Transaktionen</b>										
<b>Leistungsbilanz</b>										
Ausfuhr .....	BG u.	JS	Mrd. US-S	„	„	1 136	1 984	3 479	4 060	551
Einfuhr .....	BlaW	„	„	„	„	- 2 079	- 2 542	- 3 105	- 3 619	„
Sonstige autonome Transaktionen (netto) .....	„	„	„	„	„	- 67	- 52	- 253	+ 103	„
Saldo <sup>4)</sup> .....	„	„	„	„	„	- 1 035	- 644	+ 51	+ 466	„
<b>Finanzierung des Saldos</b>										
Geschenke .....	„	„	„	„	„	861	491	428	116	„
Geld- und Devisenzahlungen (netto) .....	„	„	„	„	„	174	153	- 479	- 582	„

<sup>1)</sup> JD Jahresdurchschnitt, JS = Jahressumme. — <sup>2)</sup> Ohne Bergbau. — <sup>3)</sup> 1938, 1948 und 1949: VWG. — <sup>4)</sup> Einschl. ungeklärter Beträge.

## I. Gebiet und Bevölkerung

### 1. Bevölkerungsentwicklung 1871—1952

in Millionen

Jahresmitte	Reichsgebiet <sup>1)</sup>	Bundesgebiet <sup>2)</sup>	Jahresmitte	Reichsgebiet <sup>1)</sup>	Bundesgebiet <sup>2)</sup>
1871	41,0	19,6 <sup>3)</sup>	1911	65,4	.
1872	41,2	.	1912	66,1	.
1873	41,6	.	1913	67,0	34,0
1874	42,0	.	1914	67,8	.
1875	42,5	.	1915	67,9	.
1876	43,1	.	1916	67,7	.
1877	43,6	.	1917	67,4	.
1878	44,1	.	1918	66,8	.
1879	44,6	.	1919	62,9	.
1880	45,1	21,7 <sup>3)</sup>	1920	61,8	.
1881	45,4	.	1921	62,5	.
1882	45,7	.	1922	61,9	.
1883	46,0	.	1923	62,3	.
1884	46,3	.	1924	62,7	.
1885	46,7	.	1925	63,2	35,6 <sup>4)</sup>
1886	47,1	.	1926	63,6	.
1887	47,6	.	1927	64,0	.
1888	48,2	.	1928	64,4	.
1889	48,7	.	1929	64,7	.
1890	49,2	23,9 <sup>3)</sup>	1930	65,1	.
1891	49,8	.	1931	65,4	.
1892	50,3	.	1932	65,7	.
1893	50,8	.	1933	66,0	37,4 <sup>4)</sup>
1894	51,3	.	1934	66,4	37,6
1895	52,0	.	1935	66,9	37,9
1896	52,8	.	1936	67,3	38,2
1897	53,6	.	1937	67,8	38,5
1898	54,4	.	1938	68,6	38,9
1899	55,2	.	1939	69,3 <sup>4)</sup>	39,3 <sup>3)</sup>
1900	56,0	27,6 <sup>3)</sup>	1940	69,8	.
1901	56,9	.	1941	70,2	.
1902	57,8	.	1942	70,8	.
1903	58,6	.	1943	70,4	.
1904	59,5	.	1944	69,9	.
1905	60,3	.	1945	.	.
1906	61,2	.	1946	.	43,9 <sup>4)</sup>
1907	62,0	.	1947	.	44,6 <sup>5)</sup>
1908	62,9	.	1948	.	45,4 <sup>5)</sup>
1909	63,7	.	1949	.	46,8 <sup>5)</sup>
1910	64,6	32,6 <sup>3)</sup>	1950	.	47,5 <sup>5)</sup>
			1951	.	48,1 <sup>5)</sup>
			1952	.	48,5

<sup>1)</sup> Jeweiliger Gebietsstand: Im Reichsgebiet ist ab 1890 Helgoland enthalten. In der Zeit nach dem Weltkrieg sind im Reichsgebiet nicht enthalten: ab 1919 Elsaß-Lothringen und der an Polen gefallene Teil der Provinz Posen; ab 1920 Memelgebiet, Freie Stadt Danzig, die an Polen (ohne Abstimmung), die Tschechoslowakei, Dänemark und Belgien gefallenen Gebiete; ab 1922 der an Polen gefallene Teil des Abstimmungsgebietes Oberschlesien; von 1922 bis 1944 beziehen sich die Angaben auf den Gebietsstand vom 31. 12. 1937. — <sup>2)</sup> 1871 bis 1939 und 1949 bis 1952 nach dem Gebietsstand vom 31. 12. 1952, 1946 bis 1948 jeweiliger Gebietsstand. — <sup>3)</sup> Umgerechnete Ergebnisse der Volkszählungen vom 1. 12. 1871, 1. 12. 1880, 1. 12. 1890, 1. 12. 1900, 1. 12. 1910, 16. 6. 1925, 16. 6. 1933 und 17. 5. 1939. Nach dem Gebietsstand vom 31. 12. 1952. — <sup>4)</sup> Ergebnis der Volkszählung vom 29. 10. 1946. — <sup>5)</sup> Einschl. Personen in Kriegsgefangenen-, Zivilinternierten- und Flüchtlingsdurchgangslagern, jedoch ohne Ausländer in IRO-Lagern.

## 2. Wohnbevölkerung 1946—1951 nach Ländern

in 1000

Land <sup>1)</sup>	Bevölkerungsstand <sup>2)</sup>											
	in der Mitte des Jahres						am Ende des Jahres					
	1946	1947	1948	1949	1950	1951	1946	1947	1948	1949	1950	1951
Schleswig-Holstein ..	2 554,2	2 612,4	2 657,0	2 664,5	2 616,0	2 520,1	2 604,6	2 642,2	2 669,1	2 649,1	2 558,3	2 486,8
Hamburg <sup>3)</sup> .....	1 401,9	1 429,1	1 486,4	1 531,2	1 592,6	1 639,5	1 412,1	1 462,4	1 510,3	1 558,4	1 621,4	1 658,0
Niedersachsen .....	6 100,4	6 397,3	6 623,9	6 754,2	6 797,1	6 742,1	6 319,8	6 526,5	6 704,5	6 790,4	6 778,1	6 710,7
Bremen <sup>3)</sup> .....	474,8	494,1	514,7	534,1	553,7	573,1	487,3	505,4	525,5	544,0	564,9	581,0
Nordrhein-Westfalen	11 381,9	11 955,4	12 420,5	12 795,6	13 128,9	13 433,5	11 806,6	12 207,8	12 647,6	12 988,3	13 277,2	13 598,9
Hessen .....	3 826,8	4 072,0	4 171,0	4 253,0	4 310,0	4 370,3	4 032,0	4 113,0	4 213,0	4 279,9	4 343,7	4 392,6
Rheinland-Pfalz .....	2 702,6	2 774,0	2 815,9	2 868,3	2 962,6	3 077,5	2 759,5	2 792,3	2 846,1	2 907,8	3 046,9	3 111,1
Baden-Württemberg	5 609,1	5 953,3	6 099,4	6 225,5	6 382,2	6 541,9	5 882,3	6 023,1	6 181,7	6 317,8	6 478,4	6 587,4
Bayern .....	8 550,0	8 944,7	9 112,4	9 151,4	9 175,4	9 181,4	8 881,8	9 017,9	9 136,3	9 157,9	9 179,2	9 179,2
<b>Bundesgebiet</b>	<b>42 601,7</b>	<b>44 632,3</b>	<b>45 901,2</b>	<b>46 777,8</b>	<b>47 518,5</b>	<b>48 079,4</b>	<b>44 186,0</b>	<b>45 290,6</b>	<b>46 434,1</b>	<b>47 193,6</b>	<b>47 848,1</b>	<b>48 305,7</b>
West-Berlin .....	1 971,2	2 048,4	2 108,4	2 099,4	2 139,4	2 162,0	2 026,7	2 081,1	2 108,5	2 120,9	2 154,6	2 172,3

<sup>1)</sup> Jeweiliger Gebietsstand. — <sup>2)</sup> Ohne Ausländer in IRO-Lagern; einschl. Personen in Kriegsgefangenen-, Zivilinternierten- und Flüchtlingsdurchgangslagern. — <sup>3)</sup> Ohne Personen in Kriegsgefangenen-, Zivilinternierten- und Flüchtlingsdurchgangslagern.

### 3. Fläche und Bevölkerung der Länder und größeren Verwaltungsbezirke 1939, 1946 und 1950

(Gebietsstand 31. 12. 1951)

Land Verwaltungsbezirk	Fläche am 31. 12. 1951 qkm	Kreise	Ge- meinden Anzahl	Wohnbevölkerung						Bevölkerungs- dichte	
				17. 5. 1939		29. 10. 1946 <sup>1)</sup>		13. 9. 1950		1939	1950
				ins- gesamt	darunter männ- lich	ins- gesamt	darunter männ- lich	ins- gesamt	darunter männ- lich		
				1 000						Einwohner je qkm	
Schleswig-Holstein	15 664,43 <sup>2)</sup>	21	1 392 <sup>3)</sup>	1 589,0	816,7	2 573,2	1 155,1	2 594,5	1 210,5	101	166
Hamburg	746,62	—	1	1 711,9	820,1	1 403,3	641,3	1 605,6	752,4	2 293	2 150
Niedersachsen	47 309,55	76	4 276 <sup>4)</sup>	4 539,7	2 305,1	6 227,8	2 812,6	6 797,4	3 202,5	96	144
RB Hannover	6 565,41	11	708	1 018,5	501,1	1 237,4	556,0	1 385,4	651,4	155	211
Hildesheim	5 214,60	13	631	624,8	309,2	954,7	424,3	1 017,5	473,1	120	195
Lüneburg	10 973,30	12	1 113	547,4	287,4	906,1	414,9	992,3	474,3	50	90
Stade	6 717,78	8	560	393,2	203,5	615,6	279,8	654,0	311,3	58	97
Osnabrück	6 205,19	9	513	515,9	263,2	621,5	281,9	680,7	322,6	83	110
Aurich	3 124,66	5	312	295,7	147,3	364,5	165,0	385,1	181,1	95	123
VB Braunschweig	3 098,04	9	353	566,6	292,6	783,0	353,5	871,6	407,4	183	281
Oldenburg	5 410,58	9	86	577,6	300,9	745,2	337,3	810,9	381,4	107	150
Bremen	403,77	2	2	562,9	284,3	484,5	224,9	558,6	265,3	1 394	1 384
Nordrhein-Westfalen	33 957,07	94	2 381 <sup>5)</sup>	11 934,4	5 816,4	11 682,6	5 283,2	13 196,2	6 255,0	351	389
RB Düsseldorf	5 474,87	22	263	4 179,7	2 009,6	3 758,0	1 697,4	4 301,9	2 032,2	763	786
Köln	3 978,42	9	243	1 595,7	762,1	1 461,1	653,5	1 668,8	781,7	401	419
Aachen	3 066,63	8	302	762,9	377,6	665,6	302,7	774,4	370,0	249	253
Münster	7 296,10	16	253	1 602,3	794,1	1 693,6	777,9	1 909,8	919,7	220	262
Detmold	6 476,62	14	649	1 114,0	547,9	1 381,1	613,6	1 495,5	702,4	172	232
Arnsberg	7 664,43	25	671	2 679,9	1 325,2	2 723,2	1 238,1	3 041,7	1 449,1	350	397
Hessen	21 108,62	48	2 706	3 479,1	1 693,9	3 973,6	1 786,3	4 323,8	2 024,2	165	205
RB Darmstadt	6 300,03	14	781	1 050,4	516,0	1 243,7	560,8	1 340,0	632,9	167	213
Kassel	9 195,24	18	1 216	971,9	480,3	1 197,5	542,0	1 261,0	590,9	106	137
Wiesbaden	5 613,35	16	709	1 456,9	697,5	1 532,4	683,5	1 722,9	800,4	260	307
Rheinland-Pfalz	19 827,62	51	2 912 <sup>6)</sup>	2 960,0	1 472,1	2 740,9	1 212,1	3 004,8	1 400,9	149	152
RB Koblenz	6 375,20	12	1 004	853,7	417,2	818,8	361,6	899,8	418,2	134	141
Trier	4 886,07	8	731	451,1	235,3	396,2	176,1	428,8	201,4	92	88
Montabaur	1 783,14	4	385	217,2	108,4	220,0	98,4	239,8	112,4	122	135
Rheinhesse	1 335,90	6	167	392,8	188,8	349,3	154,0	385,3	179,2	294	288
Pfalz	5 447,31	21	625	1 045,2	522,5	956,7	422,0	1 051,1	489,7	192	193
Baden-Württemberg	35 750,39	73	3 382 <sup>7)</sup>	5 476,4	2 660,1	5 817,1	2 561,4	6 430,2	2 979,3	153	180
RB Nordwürttemberg	10 561,39	22	982	1 942,3	947,7	2 203,9	980,4	2 435,3	1 132,3	184	231
Nordbaden	5 141,26	13	489	1 275,0	611,0	1 379,2	610,2	1 472,5	683,1	248	286
Südbaden	9 952,40	21	975	1 229,7	602,2	1 182,0	512,1	1 338,6	618,4	124	135
Südwürttemberg- Holenzollern	10 095,34	17	926 <sup>8)</sup>	1 029,4	499,2	1 051,9	458,8	1 183,7	545,5	102	117
Bayern	70 548,50	191	7 123 <sup>9)</sup>	7 084,1	3 466,6	8 791,0	3 928,4	9 184,5	4 260,6	100	130
RB Oberbayern	16 337,81	33	1 141	1 935,2	945,8	2 317,9	1 044,6	2 456,2	1 139,1	118	150
Niederbayern	10 754,42	26	911	786,3	386,8	1 084,3	485,9	1 081,1	503,0	73	101
Oberpfalz	9 646,44	24	941	685,8	339,7	880,3	396,4	896,9	419,4	71	93
Oberfranken	7 502,98	26	1 055	808,2	390,3	1 076,2	474,1	1 115,8	514,0	108	149
Mittelfranken	7 618,51	25	992	1 077,2	518,7	1 205,0	534,7	1 284,3	592,7	141	169
Unterfranken	8 488,35	27	995	844,3	416,5	980,9	439,1	1 038,1	486,0	99	122
Schwaben	9 889,39	28	1 019	900,6	446,4	1 193,9	530,9	1 253,7	579,8	91	127
St.- u. Ldkr. Lindau	310,60	2	29	46,5	22,4	52,6	22,8	58,5	26,6	150	188
Bundesgebiet	245 316,57 <sup>10)</sup>	556	24 175	39 337,5	19 335,4	43 694,0	19 605,4	47 695,7	22 350,7	160	194
West-Berlin	480,95	—	1	2 750,5	1 244,1	2 012,5	812,9	2 147,0	911,5	5 719	4 464

<sup>1)</sup> Einschl. Kreisflüchtlingslager, jedoch ohne alle anderen deutschen Lagerinsassen sowie Insassen von DP-Lagern. — <sup>2)</sup> Ohne 216,36 qkm Fläche Elbmündung. — <sup>3)</sup> Einschl. der seit Kriegsende unbewohnten Gemeinde Helgoland. — <sup>4)</sup> Einschl. 19 bewohnte gemeindefreie Grundstücke. — <sup>5)</sup> Einschl. 1 bewohntes gemeindefreies Grundstück. — <sup>6)</sup> Einschl. 2 bewohnte gemeindefreie Grundstücke. — <sup>7)</sup> Ohne gemeindefreie Gebiete.

#### 4. Fläche und Bevölkerung der kleineren Verwaltungsbezirke am 31. 12. 1951 und 13. 9. 1950 (Gebietsstand 31. 12. 1951)

Land Verwaltungsbezirk	Fläche am 31. 12. 1951 qkm	Bevölkerung <sup>1)</sup>			Bevölke- rungs- dichte am 31. 12. 1951 Einwohner je qkm	Land Verwaltungsbezirk	Fläche am 31. 12. 1951 qkm	Bevölkerung <sup>1)</sup>			Bevölke- rungs- dichte am 31. 12. 1951 Einwohner je qkm		
		31. 12. 1951	13. 9. 1950	insgesamt				männ- lich	31. 12. 1951	13. 9. 1950		insgesamt	männ- lich
<b>Schleswig-Holstein</b>					<b>noch: RB Lüneburg</b>								
Stadtkreise													
Flensburg	49,65	101,0	102,8	46,4	2 033								
Kiel	65,49	259,5	254,4	120,5	3 962	Burgdorf	824,34	113,2	114,9	54,9	137		
Lübeck	202,38	234,4	238,3	110,2	1 158	Celle	1 546,65	100,0	101,7	49,2	65		
Neumünster	35,36	74,1	73,5	34,5	2 096	Fallingb. Bostel	957,79	69,9	72,5	34,5	73		
Landkreise						Gilhorn	1 612,68	116,8	119,5	57,7	72		
Eckernförde	781,39	81,3	86,6	40,8	104	Harburg	1 348,01	116,9	120,3	57,2	87		
Eiderstedt	339,39	23,6	26,2	12,0	70	Lüchow-Dannenberg	1 207,31	69,2	72,7	34,6	57		
Eutin	561,66	100,3	107,2	48,5	179	Lüneburg	1 001,73	63,0	65,4	31,5	63		
Flensburg	980,11	73,0	78,8	37,0	74	Soltau	923,74	62,3	64,5	30,8	67		
Hzgt. Lauenburg	1 260,03	143,9	150,2	70,5	114	Uelzen	1 445,00	113,3	117,6	55,6	78		
Husum	853,69	72,6	78,4	36,8	85	<b>zusammen</b>	10 973,30	970,7	992,3	474,3	88		
Norderdithmarschen	604,55	72,4	77,5	35,9	120	davon Stadtkreise	106,06	146,0	143,2	68,2	1 377		
Oldenburg i. Holstein	837,59	93,5	99,6	46,5	181	Landkreise	10 867,24	824,7	849,1	406,1	76		
Pinneberg	693,44	195,2	200,0	93,8	281	<b>RB Stade</b>							
Plön	1 181,36	118,9	124,3	58,6	101	Stadtkreis							
Rendsburg	1 516,02	176,6	185,2	87,3	116	Cuxhaven	48,57	46,4	46,9	21,9	955		
Schleswig	1 057,74	119,3	127,8	59,0	113	Landkreise							
Segeberg	1 301,52	105,4	111,2	52,5	81	Bremervörde	1 240,60	77,8	81,1	39,4	63		
Steinburg	935,87	145,6	156,0	72,0	156	Land Hadeln	865,80	72,3	75,8	35,6	84		
Stormarn	791,37	141,1	146,4	68,6	178	Osterholz	610,80	71,5	73,4	34,9	117		
Süderdithmarschen	772,63 <sup>2)</sup>	90,2	98,2	46,0	117	Rotenburg	840,25	58,2	59,9	28,4	69		
Südtondern	843,19	65,1	71,9	32,8	77	Stade	1 262,51	141,3	146,0	68,6	112		
<b>Land insgesamt</b>	<b>15 664,43<sup>2)</sup></b>	<b>2 486,8</b>	<b>2 594,6</b>	<b>1 210,5</b>	<b>159</b>	Verden	681,65	87,5	87,7	42,0	128		
davon Stadtkreise	352,88	668,9	669,0	311,7	1 896	Wesermünde	1 167,60	81,0	83,2	40,5	69		
Landkreise	15 311,55 <sup>2)</sup>	1 817,8	1 925,6	898,8	119	<b>zusammen</b>	6 717,78	635,9	654,0	311,3	95		
						davon Stadtkreis	48,57	46,4	46,9	21,9	955		
						Landkreise	6 669,21	589,6	607,1	289,4	88		
<b>Hamburg</b>					<b>noch: Niedersachsen</b>								
<b>Land insgesamt</b>	<b>746,62</b>	<b>1 658,0</b>	<b>1 605,6</b>	<b>752,4</b>	<b>2 221</b>	<b>RB Osnabrück</b>							
						Stadtkreis							
						Osnabrück	56,47	115,7	109,5	50,8	2 049		
						Landkreise							
						Asehendorf-Hamm- ling	1 145,59	67,9	68,4	33,3	59		
						Bersenbrück	1 054,29	86,3	88,5	41,7	82		
						Grfsh. Bentheim	915,94	95,7	94,3	45,2	105		
						Lingen	816,23	66,2	67,0	31,8	81		
						Melle	254,02	42,9	43,8	20,5	169		
						Meppen	1 037,45	61,1	60,9	29,8	59		
						Osnabrück	611,12	115,4	117,5	55,1	189		
						Wittlage	314,07	29,6	30,6	14,4	94		
						<b>zusammen</b>	6 205,19	680,9	680,7	322,6	110		
						davon Stadtkreis	56,47	115,7	109,5	50,8	2 049		
						Landkreise	6 148,71	565,2	571,1	271,7	92		
						<b>RB Aurich</b>							
						Stadtkreis							
						Emden	61,04	39,1	37,3	17,9	640		
						Landkreise							
						Aurich	653,18	72,9	74,0	35,1	112		
						Leer	1 061,15	129,2	132,3	61,7	122		
						Norden	635,47	80,0	83,1	38,5	126		
						Wittmund	713,83	56,3	58,4	27,8	79		
						<b>zusammen</b>	3 124,66	377,5	385,1	181,1	121		
						davon Stadtkreis	61,04	39,1	37,3	17,9	640		
						Landkreise	3 063,62	338,4	347,8	163,2	110		
						<b>VB Braunschweig</b>							
						Stadtkreise							
						Braunschweig	76,39	230,4	223,8	104,6	3 016		
						Goslar	65,44	40,2	40,7	18,3	614		
						Salzgitter	212,41	99,0	100,7	48,0	466		
						Landkreise							
						Blankenburg (Restkreis)	128,01	16,5	17,2	7,8	129		
						Braunschweig	456,01	70,2	72,2	34,1	154		
						Gandersheim	517,68	88,5	91,2	41,9	171		
						Goslar	304,60	48,4	50,1	23,3	159		
<b>RB Lüneburg</b>													
Stadtkreise													
Celle	35,21	60,0	59,7	28,0	1 704								
Lüneburg	41,42	58,3	58,1	26,9	1 407								
Wolfsburg	29,43	27,7	25,4	13,2	941								

<sup>1)</sup> 1951 fortgeschriebene Wohnbevölkerung; 1950 Wohnbevölkerung auf Grund der Volkszählung vom 13. 9. 1950. — <sup>2)</sup> Ohne 216,36 qkm Elbmündung-

4. Fläche und Bevölkerung der kleineren Verwaltungsbezirke am 31. 12. 1951 und 13. 9. 1950  
(Gebietsstand 31. 12. 1951)

Land Verwaltungsbezirk	Fläche am 31. 12. 1951 qkm	Bevölkerung <sup>1)</sup>		Bevölke- rungs- dichte am 31. 12. 1951 Einwohner je qkm	Land Verwaltungsbezirk	Fläche am 31. 12. 1951 qkm	Bevölkerung <sup>1)</sup>		Bevölke- rungs- dichte am 31. 12. 1951 Einwohner je qkm		
		13. 9. 1950					13. 9. 1950				
		insgesamt	männ- lich				insgesamt	männ- lich			
noch: Niedersachsen					noch: Nordrhein-Westfalen						
noch: VB Braun- schweig					noch: RB Köln						
Helmstedt	687,29	125,9	127,0	59,7	183	Köln	292,41	153,9	147,3	70,8	526
Wolfsenbüttel	650,21	144,8	148,7	69,7	223	Oberbergischer Kr.	564,23	121,7	121,4	55,3	216
						Rhein-Bergischer Kr.	620,22	162,6	159,5	74,8	262
<b>zusammen</b>	<b>3 098,04</b>	<b>863,9</b>	<b>871,6</b>	<b>407,4</b>	<b>279</b>	Siegkreis	826,87	204,9	201,8	94,6	248
davon Stadtkreise	354,24	369,5	365,1	170,9	1 043	<b>zusammen</b>	<b>3 978,42</b>	<b>1 737,0</b>	<b>1 668,8</b>	<b>781,7</b>	<b>437</b>
Landkreise	2 743,80	494,3	506,4	236,5	180	davon Stadtkreise	282,50	754,5	710,3	330,1	2 671
						Landkreise	3 695,92	982,5	958,5	451,7	266
<b>VB Oldenburg</b>						<b>RB Aachen</b>					
Stadtkreise						Stadtkreis					
Delmenhorst	42,27	56,5	57,3	27,2	1 336	Aachen	56,03	136,8	129,8	59,4	2 441
Oldenburg i. O.	102,82	122,1	122,8	56,4	1 187	Landkreise					
Wilhelmshaven	50,19	100,8	101,2	47,2	2 009	Aachen	336,38	227,7	222,0	107,0	677
Landkreise						Düren	548,86	122,3	118,5	56,6	223
Ammerland	708,71	72,6	74,0	35,3	102	Erkelenz	319,62	71,5	68,9	33,2	224
Clappenburg	1 363,07	93,5	94,8	45,5	69	Jülich	326,97	55,8	53,8	26,1	171
Friesland	630,71	92,1	94,9	44,3	146	Monsehn	285,24	25,3	25,4	12,0	89
Oldenburg	891,23	72,3	74,1	35,4	81	Schleiden	835,50	59,7	59,4	28,8	71
Vehta	759,86	78,0	79,1	37,3	103	Selkantenkreis Geilen- kirchen-Heinsberg	358,03	99,3	96,7	46,9	277
Wesermarsch	861,74	108,9	112,5	52,9	126	<b>zusammen</b>	<b>3 066,63</b>	<b>798,4</b>	<b>774,4</b>	<b>370,0</b>	<b>260</b>
<b>zusammen</b>	<b>5 410,58</b>	<b>796,7</b>	<b>810,9</b>	<b>381,4</b>	<b>147</b>	davon Stadtkreise	56,03	136,8	129,8	59,4	2 441
davon Stadtkreise	195,28	279,4	281,3	130,7	1 431	Landkreise	3 010,60	661,6	644,6	310,6	220
Land insgesamt	47 309,55	6 711,0	6 797,4	3 202,5	142						
davon Stadtkreise	1 052,46	1 668,7	1 626,7	760,4	1 585						
Landkreise	46 257,08	5 042,3	5 170,7	2 442,1	109						
<b>Bremen</b>					<b>RB Münster</b>						
Stadtkreise						Stadtkreise					
Bremen	324,16	463,0	444,5	210,2	1 428	Inchhof	18,91	37,8	37,7	17,5	2 001
Bremerhaven	79,61	118,0	114,1	55,2	1 482	Bottrop	42,04	96,6	93,3	46,3	2 298
<b>Land insgesamt</b>	<b>403,77</b>	<b>581,0</b>	<b>558,6</b>	<b>265,3</b>	<b>1 439</b>	Gelsenkirchen	104,35	329,8	315,5	154,9	3 161
						Gladbeck	35,85	73,5	71,6	35,4	2 050
						Münster i. W.	67,22	129,6	118,5	55,4	1 928
						Recklinghausen	65,89	108,7	104,8	50,8	1 650
<b>Nordrhein-Westfalen</b>					<b>Landkreise</b>						
<b>RB Düsseldorf</b>						Ahaus	683,58	98,0	97,3	46,1	143
Stadtkreise						Beekum	688,01	137,5	135,8	65,0	200
Düsseldorf	158,28	540,2	500,5	232,0	3 413	Borchen	631,60	75,6	75,4	36,3	120
Duisburg	143,91	426,7	410,8	197,6	2 965	Coesfeld	612,25	75,3	74,9	35,6	123
Essen	188,54	624,1	605,4	289,8	3 310	Lüdinghausen	697,12	118,9	118,6	57,0	170
Krefeld	112,65	178,9	171,9	79,2	1 588	Münster	793,46	91,5	91,3	43,0	115
Mönchen-Gladbach	97,17	129,6	124,9	57,7	1 334	Recklinghausen	714,02	254,7	245,7	121,3	357
Mülheim a. d. Ruhr	88,15	153,4	149,6	71,2	1 740	Steinfurt	770,76	158,0	157,3	73,8	205
Neuß	52,97	67,2	63,5	29,7	1 269	Tecklenburg	811,76	114,0	113,8	53,9	140
Oberhausen	77,05	211,1	202,8	98,7	2 740	Warendorf	559,28	57,7	58,3	27,5	103
Remscheid	64,62	107,3	103,3	48,3	1 660	<b>zusammen</b>	<b>7 296,10</b>	<b>1 957,2</b>	<b>1 909,8</b>	<b>919,7</b>	<b>268</b>
Rheydt	44,96	80,7	78,3	35,8	1 796	davon Stadtkreise	334,26	776,1	741,3	360,3	2 322
Solingen	79,93	152,1	147,8	68,4	1 903	Landkreise	6 961,84	1 181,1	1 168,5	559,4	170
Viersen	31,38	37,5	37,0	16,9	1 194						
Wuppertal	148,83	375,1	363,2	164,9	2 520						
Landkreise						<b>RB Detmold</b>					
Dinslaken	221,23	83,2	79,8	39,7	376	Stadtkreise					
Düsseldorf-Mettmann	433,31	254,9	244,9	115,9	588	Bielefeld	46,86	161,5	153,6	70,3	3 447
Geldern	509,94	73,7	73,0	34,6	145	Hierford	25,07	51,7	50,1	23,1	2 061
Grevenbroich	508,39	147,0	143,6	69,0	289	Landkreise					
Kempen-Krefeld	531,09	188,8	185,8	87,0	356	Bielefeld	227,20	104,7	101,3	47,1	461
Kleve	505,06	90,2	89,0	42,4	179	Büren	766,42	60,5	62,2	29,9	79
Moers	563,15	245,9	235,5	116,0	437	Detmold	626,65	138,7	137,5	63,7	221
Rea	505,60	78,9	76,9	36,6	156	Halle	304,76	56,0	56,1	26,3	184
Rhein-Wupper-Kreis	408,66	220,7	214,5	100,8	540	Herford	413,46	162,1	161,9	75,7	392
<b>zusammen</b>	<b>5 474,87</b>	<b>4 467,3</b>	<b>4 301,9</b>	<b>2 032,2</b>	<b>816</b>	Höxter	718,29	93,9	96,3	45,0	131
davon Stadtkreise	1 288,44	3 083,8	2 959,0	1 390,2	2 393	Lemgo	580,85	130,7	131,6	60,5	225
Landkreise	4 186,43	1 383,5	1 342,9	642,0	330	Lübbecke	563,83	78,9	79,1	37,4	140
						Minden	593,40	182,1	179,6	84,8	307
<b>RB Köln</b>						Paderborn	596,61	110,3	109,0	52,4	185
Stadtkreise						Warburg	513,17	48,9	50,9	24,0	95
Bonn	31,28	125,2	115,4	52,7	4 004	Wiedenbrück	500,05	133,4	130,1	62,1	267
Köln	251,22	629,2	594,9	277,4	2 505	<b>zusammen</b>	<b>6 476,62</b>	<b>1 513,3</b>	<b>1 499,5</b>	<b>702,4</b>	<b>234</b>
Landkreise						davon Stadtkreise	71,93	213,2	203,7	93,4	2 964
Hergheim (Erfst)	364,66	94,6	92,3	44,5	259	Landkreise	6 404,69	1 300,2	1 295,8	609,0	203
Bonn	441,17	150,2	142,9	67,1	341						
Euskirchen	586,36	94,5	93,2	44,5	161						

1) S. Anmerkung Seite 32.

4. Fläche und Bevölkerung der kleineren Verwaltungsbezirke am 31. 12. 1951 und 13. 9. 1950  
(Gebietstand 31. 12. 1951)

Land Verwaltungsbezirk	Fläche am 31. 12. 1951 qkm	Bevölkerung <sup>1)</sup>		Bevölke- rungs- dichte am 31. 12. 1951 Einwohner je qkm	Land Verwaltungsbezirk	Fläche am 31. 12. 1951 qkm	Bevölkerung <sup>1)</sup>		Bevölke- rungs- dichte am 31. 12. 1951 Einwohner je qkm		
		31. 12. 1951	13. 9. 1950				31. 12. 1951	13. 9. 1950			
		insgesamt					männ- lich				
		1 000				1 000					
noch: Nordrhein-Westfalen					noch: Hessen						
<b>RB Arnsberg</b>					<b>noch: RB Kassel</b>						
<b>Stadtkreise</b>					<b>Stadtkreise</b>						
Bochum	121,33	301,3	289,8	140,8	2 483	Melsungen	389,01	50,3	51,4	24,0	129
Dortmund	44,13	73,7	70,0	34,8	1 670	Rotenburg	554,64	61,6	62,4	29,5	111
Castrop-Rauxel	270,28	534,5	507,3	244,2	1 978	Waldeck	1 088,43	90,4	91,9	43,0	83
Hagen i. W.	87,25	154,9	146,4	69,0	1 775	Witzenhausen	423,59	55,8	56,3	26,2	132
Hamm (Westf.)	24,78	62,0	59,9	28,1	2 504	Wolfhagen	419,28	40,9	41,7	19,2	97
Herze	30,03	113,3	111,6	54,0	3 773	Ziegenhain	585,67	59,5	60,6	28,7	102
Iserlohn	24,17	47,4	46,2	20,9	1 960	<b>zusammen</b>	<b>9 195,24</b>	<b>1 261,0</b>	<b>1 261,0</b>	<b>590,9</b>	<b>137</b>
Lüdenscheid	12,52	52,7	51,7	23,5	4 206	davon Stadtkreise	146,46	256,3	243,9	112,7	1 750
Lünen	37,35	62,7	61,3	29,9	1 678	Landkreise	9 048,78	1 004,7	1 017,1	478,2	111
Siegen	21,59	40,8	38,8	18,2	1 888	<b>RB Wiesbaden</b>					
Wanne-Eickel	21,32	89,9	86,5	42,2	4 217	<b>Stadtkreise</b>					
Wattenscheid	23,90	68,9	67,3	32,3	2 882	Frankfurt a. M.	194,68	564,4	532,0	246,9	2 899
Witten	46,41	79,1	76,3	35,8	1 705	Hanau a. M.	19,68	34,6	30,7	14,3	1 757
<b>Landkreise</b>					<b>Landkreise</b>						
Altena	652,25	143,2	141,3	66,3	220	Wiesbaden	163,75	229,7	220,7	99,7	1 403
Arnsberg	679,33	116,2	115,1	54,1	171	<b>Landkreise</b>					
Brilon	789,96	71,3	73,0	34,0	90	Biedenkopf	406,76	56,6	57,3	26,6	137
Ennepe-Ruhr-Kreis	413,67	223,3	216,9	102,7	540	Dillkreis	514,58	88,3	87,9	41,1	172
Iserlohn	355,42	161,5	157,9	75,0	451	Gelnhausen	643,92	79,2	80,0	37,5	123
Lippstadt	508,13	89,5	90,2	42,3	176	Hanau	231,75	81,8	81,1	39,4	290
Meschede	782,84	73,7	73,9	34,6	94	Limburg	368,57	81,5	81,7	38,0	221
Olpe	617,11	86,2	85,7	40,3	140	Main-Taunus-Kreis	306,48	101,9	100,2	47,3	332
Siegen	628,22	143,2	141,3	66,1	228	Oberlahnkreis	392,11	57,6	58,9	27,4	147
Soest	531,40	101,8	102,0	48,2	192	Obertaunuskreis	153,47	84,3	81,8	37,2	550
Unna	453,23	192,9	189,0	92,0	426	Rheingaukreis	271,72	56,0	56,2	25,7	206
Wittgenstein	487,81	41,7	42,2	19,5	85	Schlüchtern	462,78	44,5	45,5	21,3	96
<b>zusammen</b>	<b>7 664,43</b>	<b>3 125,6</b>	<b>3 041,7</b>	<b>1 449,1</b>	<b>408</b>	Untertaunuskreis	504,83	53,8	54,0	25,7	107
davon Stadtkreise	765,06	1 681,2	1 613,1	773,9	2 197	Uringen	288,11	27,1	27,3	12,9	94
Landkreise	6 899,37	1 444,4	1 428,6	675,2	209	Wetzlar	640,16	128,5	127,4	59,4	201
<b>Land insgesamt</b>	<b>33 957,07</b>	<b>13 598,8</b>	<b>13 196,2</b>	<b>6 255,0</b>	<b>400</b>	<b>zusammen</b>	<b>5 613,35</b>	<b>1 769,7</b>	<b>1 722,9</b>	<b>800,4</b>	<b>315</b>
davon Stadtkreise	2 798,22	6 645,5	6 357,3	3 007,2	2 375	davon Stadtkreise	378,11	828,6	783,5	360,9	2 192
Landkreise	31 158,85	6 953,3	6 838,9	3 247,9	223	Landkreise	5 235,24	941,1	939,4	439,5	180
<b>Hessen</b>					<b>Rheinland-Pfalz</b>						
<b>RB Darmstadt</b>					<b>RB Koblenz</b>						
<b>Stadtkreise</b>					<b>Stadtkreis</b>						
Darmstadt	116,50	104,1	94,8	44,3	894	Koblenz	56,84	72,2	66,4	30,3	1 270
Gießen	57,32	49,6	46,7	22,0	865	<b>Landkreise</b>					
Offenbach a. M.	47,12	92,3	89,0	41,3	1 959	Ahrweiler	714,61	76,4	74,0	33,8	107
<b>Landkreise</b>					<b>Landkreise</b>						
Alsfeld	693,15	61,2	62,5	29,1	88	Altenkirchen	637,54	104,1	100,6	47,1	163
Bergstraße	728,30	170,9	170,4	79,9	235	(Westerwald)	700,79	80,3	77,6	36,4	115
Büdingen	732,77	86,6	88,3	42,0	118	Birkenfeld	502,19	44,1	43,4	20,3	88
Darmstadt	280,43	84,4	83,6	39,4	301	Cochern	215,52	69,2	67,2	31,3	321
Dieburg	458,57	90,1	90,0	43,5	196	Kreuznach	733,50	118,7	114,8	52,8	162
Erbach	593,00	66,4	67,0	31,5	112	Mayen	783,73	110,9	108,5	51,6	141
Friedberg	573,39	140,4	138,9	65,8	245	Neuwied	621,15	124,6	120,9	56,6	201
Gießen	638,37	103,6	104,8	49,2	162	Sankt Goar	465,66	50,4	49,7	22,4	108
Groß-Gerau	455,38	128,2	123,6	60,0	282	Simmeron(Hunsrück)	571,20	41,5	40,9	19,4	73
Lauterbach	594,87	48,3	49,3	22,8	81	Zell (Mosel)	372,47	36,4	35,7	16,4	98
Offenbach	330,86	135,9	131,2	62,1	411	<b>zusammen</b>	<b>6 375,20</b>	<b>928,7</b>	<b>899,8</b>	<b>418,2</b>	<b>146</b>
<b>zusammen</b>	<b>6 300,03</b>	<b>1 361,9</b>	<b>1 340,0</b>	<b>632,9</b>	<b>216</b>	davon Stadtkreis	56,84	72,2	66,4	30,3	1 270
davon Stadtkreise	220,94	246,0	230,5	107,7	1 113	Landkreise	6 318,36	856,5	833,4	388,0	136
Landkreise	6 079,09	1 115,9	1 109,5	525,2	184	<b>RB Trier</b>					
<b>RB Kassel</b>					<b>Stadtkreis</b>						
<b>Stadtkreise</b>					<b>Stadtkreis</b>						
Fulda	18,78	43,5	42,2	19,2	2 315	Trier	57,89	79,3	75,5	34,0	1 369
Kassel	105,67	171,3	162,1	75,7	1 621	<b>Landkreise</b>					
Marburg a. d. Lahn	22,01	41,5	39,5	17,8	1 886	Berncastel	667,64	55,9	54,6	25,3	84
<b>Landkreise</b>					<b>Landkreise</b>						
Eschwege	502,05	72,2	73,2	34,1	144	Bitburg	774,99	52,2	51,1	24,4	67
Frankenberg	725,09	51,2	52,4	24,8	71	Dahn	611,03	38,5	37,7	18,1	63
Fritzlar-Homburg	661,90	85,9	87,9	41,8	130	Prüm	916,52	38,8	38,3	18,5	42
Fulda	952,29	94,3	94,9	44,5	99	Saarburg	394,09	42,1	40,8	19,1	107
Hersfeld	499,64	72,7	71,5	33,9	145	Trier	821,90	82,3	79,9	37,8	100
Hofgeismar	610,39	65,0	66,1	30,7	106	Wittlich	642,01	52,0	50,8	24,2	81
Hünfeld	445,09	36,8	37,8	17,8	83	<b>zusammen</b>	<b>4 886,07</b>	<b>441,1</b>	<b>428,8</b>	<b>201,4</b>	<b>90</b>
Kassel	315,66	72,7	72,7	34,5	230	davon Stadtkreis	57,89	79,3	75,5	34,0	1 369
Marburg	676,05	95,5	96,1	45,5	109	Landkreise	4 828,18	361,8	353,2	167,5	75

1) S. Anmerkung Seite 32.

4. Fläche und Bevölkerung der kleineren Verwaltungsbezirke am 31. 12. 1951 und 13. 9. 1950  
(Gebietsstand 31. 12. 1951)

Land Verwaltungsbezirk	Fläche am 31. 12. 1951 qkm	Bevölkerung <sup>1)</sup>		Bevölke- rungs- dichte am 31. 12. 1951 Einwohner je qkm	Land Verwaltungsbezirk	Fläche am 31. 12. 1951 qkm	Bevölkerung <sup>1)</sup>		Bevölke- rungs- dichte am 31. 12. 1951 Einwohner je qkm	
		31. 12. 1951	13. 9. 1950				31. 12. 1951	13. 9. 1950		
		insgesamt					männ- lich	insgesamt		männ- lich
		1 000				1 000				
noch: Rheinland-Pfalz					noch: Baden-Württemberg					
<b>RB Montabaur</b>					<b>noch: RB Nord- württemberg</b>					
Landkreise					Mergentheim .....	473,89	40,8	41,8	19,2	86
Oberwesterwaldkreis	579,68	63,3	62,4	29,3	109	Nürtingen .....	380,57	109,4	107,5	287
Bankt Goarshausen ..	379,85	55,0	53,9	25,3	145	Öhringen .....	397,60	41,6	42,0	105
Unterlahnkreis .....	392,68	56,5	55,4	26,0	144	Schwäbisch Gmünd ..	459,27	88,4	88,4	193
Unterwesterwald- kreis .....	430,93	69,8	68,1	31,8	162	Schwäbisch Hall .....	568,47	56,6	56,7	100
zusammen	1 783,14	244,6	239,8	112,4	137	Ulm .....	861,03	75,0	74,8	87
<b>RB Rheinhessen</b>						Vaihingen .....	384,76	64,2	63,5	167
Stadtkreise						Waiblingen .....	433,41	144,0	141,3	332
Mainz .....	46,02	95,7	88,4	41,1	2 080	zusammen	10 561,39	2 489,8	2 435,3	1 132,3
Worms .....	53,44	54,4	52,2	23,8	1 017	davon Stadtkreise	318,37	663,6	633,5	294,2
Landkreise						Landkreise	10 243,00	1 826,2	1 801,9	838,2
Alzey .....	417,74	63,7	62,7	29,3	153	<b>RB Nordbaden</b>				
Bingen .....	265,78	69,0	66,5	30,9	260	Stadtkreise				
Mainz .....	294,59	68,2	67,4	31,6	232	Heidelberg .....	94,34	119,1	116,5	51,6
Worms .....	258,33	48,1	48,0	22,5	186	Karlsruhe .....	123,13	204,6	198,8	1 662
zusammen	1 335,90	399,1	385,3	179,2	299	Mannheim .....	145,97	256,3	245,6	1 756
davon Stadtkreise	99,46	150,1	140,6	64,9	1 509	Pforzheim .....	55,64	56,1	54,1	1 009
Landkreise	1 236,44	249,0	244,7	114,3	201	Landkreise				
<b>RB Pfalz</b>						Bruchsal .....	455,52	104,7	104,3	49,0
Stadtkreise						Buchen .....	827,52	64,0	65,9	30,4
Frankenthal .....	36,39	27,4	25,4	11,9	752	Heidelberg .....	487,03	127,5	127,3	59,5
Kaiserslautern .....	95,91	68,4	62,8	28,7	713	Karlsruhe .....	581,59	143,3	141,6	66,2
Landau i. d. Pfalz ..	38,93	24,8	23,2	10,6	638	Mannheim .....	312,19	138,5	136,3	64,5
Ludwigshafen a. Rh.	68,05	131,4	123,9	58,7	1 931	Mosbach .....	454,72	61,1	61,7	28,9
Neustadt a. d. Wein- straße .....	17,68	28,9	26,8	12,0	1 636	Pforzheim .....	278,91	56,4	55,9	25,8
Pirmasens .....	26,64	44,2	42,0	19,2	1 657	Sinsheim .....	548,04	81,9	83,8	38,8
Speyer .....	42,57	33,9	31,8	14,2	797	Tauberbischofsheim	776,66	79,0	80,5	37,4
Zweibrücken .....	35,80	27,1	25,8	11,9	758	zusammen	5 141,26	1 492,5	1 472,5	683,1
Landkreise						davon Stadtkreise	419,08	636,2	615,1	282,7
Bergzabern .....	414,04	43,5	42,5	19,6	105	Landkreise	4 722,18	856,3	857,4	400,4
Frankenthal .....	233,08	51,6	50,7	23,8	221	<b>RB Südbaden</b>				
Germersheim .....	469,95	69,4	67,5	31,8	148	Stadtkreise <sup>2)</sup>				
Kaiserslautern .....	628,96	85,8	81,9	38,4	136	Baden-Baden .....	91,19	38,0	36,6	15,7
Kirchheimbolanden ..	299,47	34,7	33,6	15,7	116	Freiburg .....	79,98	119,0	109,7	49,6
Kusel .....	514,47	71,1	69,5	32,6	138	Konstanz .....	29,95	45,0	42,9	19,0
Landau i. d. Pfalz ..	357,36	60,5	59,8	27,5	169	Landkreise				
Ludwigshafen a. Rh.	130,14	36,5	35,4	16,9	281	Bühl .....	379,39	74,3	72,5	33,7
Neustadt a. d. Wein- straße .....	518,95	88,5	85,7	39,6	171	Donauschingen .....	766,19	56,3	54,3	25,5
Pirmasens .....	725,84	70,6	67,3	31,4	97	Emmendingen .....	666,06	90,4	87,9	40,2
Rockenhausen .....	438,15	40,8	39,0	18,3	93	Freiburg .....	657,85	66,1	64,4	30,5
Speyer .....	111,55	31,2	30,0	14,3	280	Kehl .....	310,13	43,9	42,0	19,7
Zweibrücken .....	243,38	27,2	26,6	12,8	112	Konstanz .....	485,85	83,6	80,3	37,5
zusammen	5 447,31	1 097,6	1 051,1	489,7	201	Lahr .....	444,50	73,9	72,3	32,6
davon Stadtkreise	361,97	386,1	361,6	167,0	1 067	Lörrach .....	638,54	112,8	107,1	49,9
Landkreise	5 085,34	711,5	689,5	322,6	140	Mülheim .....	433,31	48,5	47,1	21,7
Land insgesamt	19 827,62	3 111,1	3 004,8	1 400,9	157	Neustadt .....	717,98	40,1	39,7	18,6
davon Stadtkreise	576,16	687,6	644,2	296,1	1 193	Offenburg .....	467,13	87,6	84,2	38,4
Landkreise	19 251,46	2 423,5	2 360,6	1 104,8	126	Rastatt .....	545,26	96,4	93,0	43,5
						Säckingen .....	375,10	53,0	50,3	23,5
						Stockach .....	612,79	41,9	40,8	19,1
						Überlingen .....	571,23	51,6	51,1	24,0
						Villingen .....	451,38	64,2	60,8	28,3
						Waldshut .....	590,12	56,3	54,4	25,6
						Wolfach .....	638,47	48,5	47,2	21,7
						zusammen	9 952,42	1 391,5	1 338,6	618,4
<b>RB Nordwürttemberg</b>						davon Stadtkreise <sup>2)</sup>	201,12	202,0	189,2	84,3
Stadtkreise						Landkreise	9 751,28	1 189,4	1 149,4	534,1
Heilbronn .....	61,35	67,9	64,6	30,5	1106	<b>RB Südwürttemberg- Hohenzollern</b>				
Stuttgart .....	207,27	521,8	497,7	230,9	2518	Landkreise				
Ulm .....	49,77	73,9	71,1	32,8	1485	Balingen .....	478,12	85,1	82,3	37,6
Landkreise						Biberach .....	1 024,52	89,8	89,4	41,5
Aalen .....	1 079,06	126,7	125,9	59,1	117	Calw .....	882,48	101,8	100,5	45,4
Bachang .....	589,24	77,6	76,1	35,6	132	Ehingen .....	508,09	39,6	39,5	18,4
Böblingen .....	451,26	96,6	93,7	43,9	214	Freudenstadt .....	612,52	51,7	50,8	23,1
Crailsheim .....	766,41	61,9	62,3	29,5	81	Hechingen .....	417,80	44,9	43,9	20,2
Eßlingen .....	253,15	149,6	145,2	67,6	591	Horb .....	358,49	39,3	38,8	17,9
Göppingen .....	610,30	173,8	169,8	77,8	285	Münsingen .....	699,54	37,4	37,1	17,0
Heidenheim .....	624,01	94,2	91,8	42,5	151	Ravensburg .....	715,76	93,0	91,3	42,7
Heilbronn .....	854,93	139,3	139,3	65,6	163					
Künzelsau .....	342,05	30,0	30,4	14,3	88					
Leonberg .....	289,58	68,0	65,3	30,5	235					
Ludwigsburg .....	424,01	188,4	186,0	87,5	444					

<sup>1)</sup> B. Anmerkung Seite 32. — <sup>2)</sup> Frühere.

4. Fläche und Bevölkerung der kleineren Verwaltungsbezirke am 31. 12. 1951 und 13. 9. 1950  
(Gebietsstand 31. 12. 1951)

Land Verwaltungsbezirk	Fläche am 31. 12. 1951 qkm	Bevölkerung <sup>1)</sup>		Bevölke- rungs- dichte am 31. 12. 1951 Einwohner je qkm	Land Verwaltungsbezirk	Fläche am 31. 12. 1951 qkm	Bevölkerung <sup>1)</sup>		Bevölke- rungs- dichte am 31. 12. 1951 Einwohner je qkm		
		31. 12. 1951	13. 9. 1950				31. 12. 1951	13. 9. 1950			
		insgesamt	männ- lich				insgesamt	männ- lich			
noch: Baden-Württemberg					noch: Bayern						
noch: RB SüdWürttem- berg-Hohenzollern					noch: RB Niederbayern						
Rottlingen .....	441,73	127,3	121,3	54,6	288	Mainburg .....	304,51	25,0	25,9	12,3	82
Rottweil .....	555,84	107,5	103,6	47,8	193	Mallersdorf .....	405,33	34,3	35,6	16,1	85
Saulgau .....	741,60	61,7	61,4	28,6	83	Passau .....	523,07	62,5	64,9	30,5	119
Sigmaringen .....	724,45	42,8	42,1	19,3	59	Pfarrkirchen .....	561,38	58,4	60,6	27,9	104
Tettmang .....	260,49	56,1	52,4	25,5	215	Regen .....	573,29	45,9	47,0	22,1	80
Tübingen .....	481,95	104,2	100,6	46,2	216	Rottenburg .....	385,68	26,8	28,1	13,1	70
Tuttlingen .....	458,38	66,8	64,5	29,6	146	Straubing .....	462,90	33,7	34,5	16,2	73
Wangen .....	733,58	64,8	64,3	30,2	88	Viechtach .....	412,64	33,0	34,1	16,1	80
zusammen	10 095,34	1 213,7	1 183,7	545,5	120	Vilsbiburg .....	536,01	43,7	45,5	20,8	82
Land insgesamt	35 750,39	6 587,4	6 430,2	2 979,3	184	Vilshofen .....	596,80	60,3	62,8	29,1	101
davon Stadtkreise	938,59	1 501,8	1 437,8	661,2	1 600	Wegscheid .....	272,22	24,5	25,1	11,8	90
Landkreise	34 811,80	5 085,6	4 992,4	2 318,1	146	Wolfstein .....	606,82	44,3	45,4	21,4	73
						zusammen	10 754,42	1 052,5	1 081,1	503,0	98
						davon Stadtkreise	74,45	134,0	133,6	61,1	1 799
						Landkreise	10 679,96	918,5	947,4	441,9	86
Bayern					RB Oberpfalz						
RB Oberbayern					Stadtkreise						
Stadtkreise					Amberg .....	19,40	40,1	37,9	17,4	2 068	
Bad Reichenhall .....	6,37	13,3	13,4	5,7	2 083	Neumarkt i. d. O.Pf.	14,50	12,9	12,2	5,5	887
Freising .....	35,59	25,7	25,5	12,1	723	Regensburg .....	52,25	121,3	117,3	54,2	2 322
Ingolstadt .....	38,53	43,3	40,5	19,1	1 124	Schwandorf i. Bay.	10,29	13,8	13,4	6,4	1 336
Landsberg .....	31,92	11,0	11,7	5,4	344	Weiden .....	33,73	38,4	37,7	17,3	1 137
München .....	311,58	870,1	831,9	384,0	2 792	Landkreise					
Rosenheim .....	12,61	30,2	29,9	13,8	2 395	Amberg .....	768,13	44,5	45,2	21,1	58
Traunstein .....	8,71	14,6	14,6	6,5	1 676	Beilngries .....	275,42	18,8	19,5	9,0	68
Landkreise						Burglengenfeld .....	402,72	42,4	42,0	20,2	105
Aichach .....	517,39	42,5	43,4	19,7	82	Cham .....	373,56	41,3	42,7	19,9	110
Altötting .....	546,13	74,5	74,7	34,5	136	Esechenbach i. d. O.Pf.	506,67	35,2	35,5	16,7	69
Bad Aibling .....	334,01	44,4	45,1	21,1	133	Kemnath .....	318,79	22,8	23,2	10,8	72
Bad Tölz .....	746,53	38,1	39,0	17,5	51	Nabburg .....	410,31	28,9	29,2	13,8	70
Berchtesgaden .....	624,43	39,2	39,5	17,8	63	Neumarkt i. d. O.Pf.	640,81	34,6	35,3	16,4	54
Dachau .....	438,44	60,5	60,5	29,0	138	Neunburg vorm Wald	339,25	18,1	18,9	8,9	53
Ebersberg .....	550,69	51,5	52,2	24,5	94	Neustadt a. d. Wald- naab .....	671,35	51,2	51,7	24,3	76
Erding .....	772,36	64,7	65,6	31,1	84	Oberviechtach .....	276,01	16,0	16,3	7,6	58
Freising .....	695,86	49,8	50,9	24,5	72	Parshberg .....	807,95	36,4	40,7	19,1	45
Fürstfeldbruck .....	473,38	68,8	68,3	32,6	145	Regensburg .....	1 086,16	82,6	84,0	39,8	76
Garmisch-Parten- kirchen .....	848,59	57,5	57,9	26,0	68	Riedenburg .....	337,11	19,6	20,6	9,4	58
Ingolstadt .....	439,65	45,0	44,7	21,1	102	Roding .....	511,25	31,4	32,5	15,5	62
Landsberg .....	599,59	43,0	44,6	21,0	72	Sulzbach-Rosenberg	339,52	32,4	32,7	15,5	95
Laufen .....	555,76	57,3	58,7	27,3	103	Tirschenreuth .....	759,07	59,8	60,7	28,3	79
Leiblfing .....	843,87	73,3	75,1	34,2	87	Vohenstrauß .....	415,40	27,4	28,2	13,2	66
Mühlhofen .....	634,31	62,8	63,4	29,5	99	Waldmünchen .....	276,79	18,8	19,6	9,1	68
München .....	521,55	88,8	86,1	40,3	170	zusammen	9 646,44	888,7	896,9	419,4	92
Pfaffenhofen a. d. Ilm	560,00	53,4	54,4	25,7	95	davon Stadtkreise	130,17	226,4	218,5	100,8	1 739
Rosenheim .....	819,59	83,1	84,0	38,9	101	Landkreise	9 516,28	662,3	678,4	318,5	70
Schongau .....	507,60	38,3	38,8	18,5	75	RB Oberfranken					
Schrobenhausen .....	394,36	32,0	32,9	15,0	81	Stadtkreise					
Starnberg .....	455,46	65,5	63,0	28,2	144	Bamberg .....	26,37	76,1	76,2	34,3	2 884
Traunstein .....	1 168,94	81,8	82,5	38,0	70	Bayreuth .....	32,22	60,4	58,8	26,5	1 874
Wasserburg a. Inn .....	651,38	53,2	54,8	25,6	82	Coburg .....	23,33	45,2	44,9	20,1	1 936
Weilheim .....	685,59	67,3	67,9	31,9	98	Forchheim .....	19,78	17,4	16,6	7,6	878
Wolfrahausen .....	507,02	40,8	40,5	18,9	80	Hof .....	19,76	60,4	61,0	27,4	3 059
zusammen	16 337,81	2 485,2	2 456,2	1 139,1	152	Kulmbach .....	24,67	24,0	24,2	11,0	973
davon Stadtkreise	445,31	1 008,2	967,6	446,6	2 264	Marktredwitz .....	11,92	15,9	16,0	7,2	1 338
Landkreise	15 892,51	1 477,1	1 488,6	692,5	93	Neustadt b. Coburg	7,34	12,9	12,8	5,9	1 757
						Selb .....	11,94	18,9	18,8	8,6	1 581
						Landkreise					
RB Niederbayern						Bamberg .....	909,67	79,0	78,9	37,3	87
Stadtkreise						Bayreuth .....	550,42	49,3	50,6	23,6	90
Deggendorf .....	16,19	16,6	16,3	7,3	1 025	Coburg .....	504,31	65,0	64,7	30,3	129
Landsbut .....	19,02	47,0	46,8	20,9	2 470	Ebermannstadt .....	429,82	28,7	30,3	13,9	67
Passau .....	19,93	34,4	34,4	15,7	1 724	Forchheim .....	401,73	42,9	43,9	20,5	107
Straubing .....	19,31	36,0	36,1	17,2	1 866	Höchststadt a. d. Aisch	475,65	43,2	43,9	20,6	91
Landkreise						Hof .....	298,72	34,9	35,0	16,6	117
Bogen .....	513,88	38,3	39,9	18,5	74	Kronach .....	622,91	80,5	80,6	37,3	129
Deggendorf .....	553,35	57,4	59,3	28,3	104	Kulmbach .....	420,15	38,3	39,6	18,3	91
Dingolfing .....	413,12	34,6	35,3	16,3	84	Lichtenfels .....	368,65	55,1	55,5	25,3	150
Eggenfelden .....	660,37	55,7	57,7	26,5	84	Münchberg .....	297,10	44,8	44,9	20,7	151
Grafenau .....	379,29	29,4	30,1	14,3	77	Neustadt b. Coburg	233,97	38,6	39,1	17,8	165
Griesbach .....	495,00	47,4	48,6	22,5	96	Pegnitz .....	560,14	37,7	38,7	18,1	67
Kelheim .....	617,43	51,6	51,9	24,3	84	Rehan .....	257,06	28,7	28,8	13,4	112
Kötzting .....	451,42	36,2	37,2	17,3	80						
Landau a. d. Isar .....	384,01	35,7	37,0	17,3	93						
Landshut .....	571,46	40,0	40,9	19,4	70						

1) S. Anmerkung Seite 32.

4. Fläche und Bevölkerung der kleineren Verwaltungsbezirke am 31. 12. 1951 und 13. 9. 1950  
(Gebietsstand 31. 12. 1951)

Land Verwaltungsbezirk	Fläche am 31. 12. 1951 qkm	Bevölkerung <sup>1)</sup>			Bevölke- rungs- dichte am 31. 12. 1951 Einwohner je qkm	Land Verwaltungsbezirk	Fläche am 31. 12. 1951 qkm	Bevölkerung <sup>1)</sup>			Bevölke- rungs- dichte am 31. 12. 1951 Einwohner je qkm					
		31. 12. 1951	13. 9. 1950					31. 12. 1951	insgesamt	männ- lich		31. 12. 1951	13. 9. 1950			
			insgesamt	männ- lich									insgesamt	männ- lich		
noch: Bayern					noch: Bayern											
<b>noch: RB Oberfranken</b>					<b>RB Schwaben</b>											
Stadtsteinach	228,24	22,2	22,8	10,6	97	Stadtkreise										
Staffelstein	311,67	26,8	27,7	12,7	86	Augsburg	86,03	190,6	185,2	85,5	2 216					
Wunsiedel	455,48	61,2	61,6	28,3	134	Dillingen a. d. Donau	18,39	9,4	8,8	3,9	513					
<b>zusammen</b>	<b>7 502,98</b>	<b>1 108,1</b>	<b>1 115,8</b>	<b>514,0</b>	<b>148</b>	Günzburg	22,55	10,5	10,2	4,6	467					
davon Stadtkreise	177,32	331,1	329,3	148,6	1 867	Kaufbeuren	20,42	21,5	19,9	9,0	1 051					
Landkreise	7 325,67	776,9	786,5	365,3	106	Kempton (Allgäu)	22,04	39,9	39,8	18,0	1 809					
<b>RB Mittelfranken</b>					<b>Landkreise</b>											
Stadtkreise						Memmingen	15,90	25,7	25,3	11,4	1 617					
Ansbach	9,17	33,8	33,9	15,2	3 683	Neuburg a. d. Donau	17,40	13,7	14,0	6,3	789					
Eichstätt	7,14	10,8	10,9	5,0	1 513	Neu-Ulm	23,57	16,2	14,9	7,1	685					
Erlangen	28,11	54,7	50,7	23,6	1 948	Nördlingen	14,26	13,8	13,4	5,9	967					
Fürth	44,54	100,4	99,9	45,1	2 254	Landkreise										
Nürnberg	123,02	381,6	362,5	167,6	3 102	Augsburg	547,07	83,4	81,6	38,2	152					
Rothenburg ob. d. Tauber	20,98	11,2	11,2	5,1	532	Dillingen a. d. Donau	601,78	55,0	56,3	26,1	91					
Schwabach	12,93	20,0	19,4	8,9	1 547	Donauwörth	649,89	58,0	58,9	28,2	89					
Weidenburg i. Bay.	31,69	13,8	13,8	6,3	436	Friedberg	338,27	36,0	36,1	17,0	106					
Landkreise						Füssen	499,10	36,5	36,9	16,7	73					
Ansbach	630,70	53,9	55,3	25,6	85	Günzburg	402,71	52,1	52,6	24,6	129					
Dinkelsbühl	407,77	38,1	39,3	17,8	94	Illertissen	300,95	38,9	39,4	18,4	129					
Eichstätt	616,47	31,9	32,7	15,4	52	Kaufbeuren	504,17	38,2	39,2	18,2	76					
Erlangen	219,41	26,3	25,5	12,1	120	Kempton (Allgäu)	604,24	54,1	55,2	25,9	90					
Feuchtwangen	453,22	37,1	38,7	17,6	82	Krumbach (Schwa- ben)	328,28	37,7	38,4	17,3	115					
Fürth	304,18	53,5	52,8	24,7	176	Markt Oberdorf	540,22	40,1	40,8	19,0	74					
Gunzenhausen	513,73	44,4	45,9	20,6	86	Memmingen	563,72	51,0	52,4	24,5	91					
Hersbruck	289,10	34,9	35,8	16,5	121	Mindelheim	569,84	55,5	56,7	25,7	97					
Hilpoltstein	516,87	32,5	33,6	15,4	63	Neuburg a. d. Donau	644,23	44,0	45,4	21,4	68					
Lauf (Pegnitz)	182,57	44,2	44,1	20,3	242	Neu-Ulm	326,51	44,1	44,3	20,7	135					
Neustadt a. d. Aisch	493,08	43,2	44,2	20,6	88	Nördlingen	521,73	40,7	42,6	19,5	78					
Nürnberg	293,76	44,1	43,6	20,4	150	Schwabmünchen	362,48	41,5	41,9	19,7	115					
Rothenburg ob. d. Tauber	451,33	24,1	25,3	11,8	53	Sonthofen	978,56	66,1	67,1	30,1	68					
Scheinfeld	393,20	24,4	25,7	12,0	62	Wertingen	365,08	35,5	36,3	17,1	97					
Schwabach	525,89	53,6	53,7	25,1	102	<b>zusammen</b>	<b>9 889,39</b>	<b>1 249,6</b>	<b>1 253,7</b>	<b>579,8</b>	<b>126</b>					
Uffenheim	567,00	45,1	46,7	21,9	80	davon Stadtkreise	240,56	341,3	331,5	151,7	1 419					
Weidenburg i. Bay.	482,67	38,4	39,4	18,2	80	Landkreise	9 648,83	908,3	922,2	428,2	94					
<b>zusammen</b>	<b>7 618,51</b>	<b>1 295,9</b>	<b>1 284,3</b>	<b>592,7</b>	<b>170</b>	<b>Stadt- und Landkreis</b>										
davon Stadtkreise	277,57	626,3	602,2	276,8	2 256	<b>Lindau</b>										
Landkreise	7 340,94	669,6	682,1	315,9	91	Stadtkreis										
<b>RB Unterfranken</b>					<b>Lindau (Bodensee)</b>											
Stadtkreise						Lindau (Bodensee)	17,96	21,1	20,3	9,1	1 177					
Aschaffenburg	48,91	48,2	45,5	21,0	986	Landkreis										
Bad Kissingen	12,39	14,1	14,6	6,0	1 139	Lindau (Bodensee)	292,64	38,9	38,1	17,4	133					
Kitzingen	32,95	16,7	16,5	7,6	505	<b>zusammen</b>	<b>310,60</b>	<b>60,0</b>	<b>58,5</b>	<b>26,6</b>	<b>193</b>					
Schweinfurt	32,76	48,2	46,1	21,8	1 471	<b>Land insgesamt</b>	<b>70 548,50</b>	<b>9 179,2</b>	<b>9 184,5</b>	<b>4 260,6</b>	<b>130</b>					
Würzburg	56,80	85,7	78,4	36,4	1 509	davon Stadtkreise	1 547,14	2 901,3	2 804,2	1 287,6	1 875					
Landkreise						Landkreise	69 001,36	6 277,9	6 380,3	2 973,0	91					
Alzenau i. UFr.	261,81	42,2	42,0	19,8	161	<b>Bundesgebiet</b>										
Aschaffenburg	366,17	59,2	58,2	27,5	162	<b>Insgesamt</b>	<b>245 316,57<sup>1)</sup></b>	<b>48 305,9</b>	<b>47 695,7</b>	<b>22 350,7</b>	<b>197</b>					
Bad Kissingen	455,49	41,2	41,5	19,6	91	davon Stadtkreise	9 161,35	17 643,9	16 961,2	7 923,1	1 926					
Baale	368,07	32,4	32,7	15,3	88	Landkreise	236 155,21 <sup>2)</sup>	30 662,1	30 734,5	14 427,6	130					
Brückenaue	338,95	20,1	20,3	9,2	59	<b>West-Berlin</b>										
Ebern	367,51	26,7	27,6	13,0	73	<b>Verwaltungsbezirke</b>										
Gemünden	350,26	21,7	22,0	10,2	62	Tiergarten	13,15	115,8	116,7	50,0	8 804					
Gerozhofen	478,18	42,7	44,3	20,7	89	Wedding	15,40	244,8	243,3	104,6	15 897					
Hammelburg	348,62	27,1	28,0	13,3	78	Kreuzberg	10,39	213,3	211,2	88,8	20 527					
Haßfurt	427,85	43,7	44,5	20,8	102	Charlottenburg	29,28	223,6	220,3	91,2	7 636					
Hofheim i. UFr.	299,75	20,8	21,7	10,1	69	Spandau	88,60	163,0	166,2	73,6	1 840					
Karlstadt	477,18	40,8	41,7	19,8	86	Wilmerdorf	34,47	147,8	142,7	57,6	4 287					
Kitzingen	325,94	40,4	41,5	19,7	124	Zehlendorf	70,60	95,4	90,9	37,9	13 507					
Königshofen i. Grab- feld	300,50	19,6	20,5	9,6	65	Schöneberg	12,29	191,7	189,3	77,3	15 602					
Lohr a. Main	384,08	34,1	34,4	15,9	89	Steglitz	31,96	156,2	154,0	63,1	4 887					
Marktheidenfeld	466,22	39,8	40,7	18,8	85	Tempelhof	40,64	124,5	121,0	51,6	3 063					
Melrichstadt	326,34	23,9	24,2	11,6	73	Neukölln	44,93	288,0	286,6	124,3	6 409					
Mittenberg	347,09	36,2	36,4	16,9	104	Reinickendorf	89,24	208,3	205,9	91,5	2 335					
Obernburg	314,87	50,7	50,1	23,2	161	<b>Insgesamt</b>	<b>480,95</b>	<b>2 172,3</b>	<b>2 147,0</b>	<b>911,5</b>	<b>4 517</b>					
Ochsenfurt	372,45	39,6	40,8	19,2	106											
Schweinfurt	487,78	57,0	57,0	27,2	117											
Würzburg	439,42	66,5	66,8	31,6	151											
<b>zusammen</b>	<b>8 488,35</b>	<b>1 039,2</b>	<b>1 038,1</b>	<b>486,0</b>	<b>122</b>											
davon Stadtkreise	183,81	212,9	201,2	92,8	1 158											
Landkreise	8 304,54	826,4	837,0	393,2	100											

<sup>1), 2)</sup> S. Anmerkung Seite 32.

5. Gemeinden mit einer Bevölkerung von 10 000 und mehr Einwohnern 1951 und 1939  
(Gebietsstand 31. 12. 1951)

Gemeinde	Land	Bevölkerung <sup>1)</sup>		Gemeinde	Land	Bevölkerung <sup>1)</sup>		Gemeinde	Land	Bevölkerung <sup>1)</sup>	
		31. 12. 1951	17. 5. 1939			31. 12. 1951	17. 5. 1939			31. 12. 1951	17. 5. 1939
		1 000				1 000				1 000	
Aachen	NrhW	136,8	161,6	Eckernförde	SohH	22,6	13,6	Helmstedt	Ndsa	28,3	18,2
Aalen	BaWü	26,1	16,0	Eichstätt	Bay	10,8	8,2	Heimer	NrhW	* 19,1	14,8
Ablen	NrhW	* 33,7	25,7	Eilendorf	NrhW	* 10,8	9,6	Hennaf (Sieg)	NrhW	* 11,5	8,4
Ahrensburg	SohH	17,5	8,1	Einbeck	Ndsa	17,6	10,4	Hoppenheim a. d.			
Alfeld	Ndsa	13,4	7,5	Eisingen/Fils	BaWü	13,6	9,3	Bergstraße	Hess	13,2	9,5
Aisdorf	NrhW	* 22,8	18,7	Eitorf	NrhW	* 11,7	9,2	Herdecke	NrhW	* 13,9	10,7
Altens	NrhW	* 22,6	17,3	Ellwangen (Jagst)	BaWü	10,4	6,9	Horford	NrhW	51,7	42,3
Altensbögge-Bönen	NrhW	* 11,4	7,1	Elmshorn	SehH	35,7	22,2	Herne	NrhW	113,3	94,6
Alzey	RhPf	11,0	9,8	Emden	Ndsa	39,1	37,7	Herringen	NrhW	* 14,8	11,1
Amberg	Bay	40,1	31,8	Emmendingen	BaWü	10,7	9,9	Hersfeld, Bad	Hess	22,5	14,6
Andersnach	RhPf	16,6	14,2	Emmerich	NrhW	* 10,5	17,0	Herten	NrhW	* 43,4	32,7
Ansbach	Bay	33,8	26,0	Emsdetten	NrhW	* 23,5	17,3	Herzberg (Harz)	Ndsa	10,1	5,5
Arnsberg	NrhW	* 19,3	14,7	Ennepetal	NrhW	* 25,6	20,2	Hildesheim	NrhW	* 28,3	22,8
Aschaffenburg	Bay	48,2	45,4	Erlangen	Bay	54,7	36,0	Hildesheim	Ndsa	76,1	72,1
Augsburg	Bay	190,6	185,4	Eschwege	Hess	23,9	16,7	Hockenheim	BaWü	12,2	10,0
Aurich	Ndsa	10,9	7,1	Eschweiler	NrhW	* 36,3	32,5	Höngen	NrhW	* 11,1	10,1
				Essen	NrhW	624,1	666,7	Höxter	NrhW	* 14,4	9,5
Backnang	BaWü	18,9	12,6	Esslingen a. Neckar	BaWü	72,4	49,4	Hof	Bay	60,4	44,9
Baden-Baden	BaWü	38,0	33,2	Ettlingen	BaWü	16,6	11,9	Hofheim a. Te.	Hess	10,5	7,6
Bamberg	Bay	76,1	59,5	Euskirchen	NrhW	* 17,5	17,1	Hohenlimburg	NrhW	* 24,4	17,3
Barsinghausen	Ndsa	10,2	5,7	Eutin	SehH	17,8	9,8	Holzminde	Ndsa	22,6	14,4
Bayreuth	Bay	60,4	45,0					Homburg (Nieder-	NrhW	* 32,2	26,7
Beckum	NrhW	* 17,8	12,3	Fellbach	BaWü	20,1	15,0	rhain)			
Bendorf	RhPf	12,6	10,7	Flensburg	SehH	101,0	70,9	Homburg v. d.			
Bensberg	NrhW	* 23,1	15,7	Forchheim	Bay	17,4	11,0	Höhe, Bad	Hess	29,1	18,6
Bensheim	Hess	22,3	16,4	Frankenthal	RhPf	27,4	27,0	Honnelf.	NrhW	* 14,1	9,3
Bergisch Gladbach	NrhW	* 33,1	22,3	Frankfurt a. M.	Hess	564,4	553,5	Hückelhoven-			
Beuel	NrhW	* 25,5	20,9	Frechen	NrhW	* 21,1	15,8	Rathem	NrhW	* 17,0	14,2
Biberach a. d. Riß	BaWü	15,3	11,4	Freiburg	BaWü	119,0	110,1	Hückeswagen	NrhW	* 13,5	9,5
Bielefeld	NrhW	161,5	129,5	Freising	Bay	25,7	19,7	Hül	NrhW	* 11,8	8,9
Bietigheim	BaWü	12,3	9,0	Freudenstadt	BaWü	11,4	11,0	Hürth	NrhW	* 37,3	30,1
Bingen	RhPf	17,3	16,5	Friedrichshafen	Hess	15,8	12,6	Husum	SehH	24,5	14,4
Bocholt	NrhW	37,8	35,1	Fürth	BaWü	24,0	25,0				
Bochum	NrhW	301,3	305,5	Fürth	Bay	12,1	8,8	Ibbenbüren-Land	NrhW	* 17,0	11,7
Bookum-Hövel	NrhW	* 21,9	17,4	Füssen	Bay	100,4	82,3	Ibbenbüren, Stadt	NrhW	* 14,0	9,0
Böblingen	BaWü	13,6	12,6	Fulda	Bay	10,1	8,9	Idar-Oberstein	RhPf	25,7	26,0
Bonn	NrhW	125,2	100,8		Hess	43,5	34,0	Ingelheim a. Rhein	RhPf	14,1	11,0
Borghorst	NrhW	* 14,9	10,9	Ganderkesee	Ndsa	14,9	9,2	Ingolstadt	Bay	43,3	33,5
Bornheim	NrhW	* 11,4	9,3	Garmisch-Parten-				Isorlohn	NrhW	47,4	38,5
Bottrop	NrhW	* 96,6	83,4	kirchen, Markt				Itzehoe	SehH	36,2	23,1
Brackwede	NrhW	* 22,5	15,0	Geesthacht	Bay	25,5	18,1				
Brake	Ndsa	15,5	11,3	Geislingen a. d.	SehH	20,7	9,5	Jever	Ndsa	10,4	6,9
Braunschweig	Ndsa	230,4	196,1	Steige	BaWü	23,1	17,5	Jülich	NrhW	* 10,0	11,6
Bremen	Brem	463,0	450,1	Gelsenkirchen	NrhW	329,8	317,6	Kaiserslautern	RhPf	68,4	70,7
Bremerhaven	Brem	118,0	112,8	Geseke	NrhW	* 10,9	7,6	Kamen	NrhW	* 16,7	12,9
Brilon	NrhW	* 10,3	6,9	Gövelsberg	NrhW	* 28,8	22,6	Kamp-Lintfort	NrhW	* 28,6	22,9
Bruchsal	BaWü	17,0	18,2	Gießen	Hess	49,6	46,6	Karlsruhe	BaWü	204,6	190,1
Brühl	NrhW	* 30,6	24,0	Gifhorn	Ndsa	10,7	5,7	Kassel	Hess	171,3	216,1
Büchelberg	Ndsa	11,6	7,9	Gladbeck	NrhW	73,5	58,7	Kaufbeuren	Bay	21,5	13,4
Büderich	NrhW	* 10,3	6,8	Glückstadt	SehH	12,6	9,3	Kelheim	Bay	11,4	6,5
Büxtehde	Hess	10,2	8,2	Goch	NrhW	* 13,2	13,7	Kempen	NrhW	* 11,4	8,7
Burgdorf	Ndsa	11,0	6,4	Godesberg, Bad	NrhW	* 46,6	39,3	Kempten (Allgäu)	Bay	39,9	29,7
Burg hausen	Bay	10,6	7,4	Göppingen, Markt	Bay	11,7	7,7	Kettwig	NrhW	* 16,2	11,3
Burgsteinfurt	NrhW	* 11,9	8,8	Göppingen	BaWü	41,0	30,3	Kovelaer	NrhW	* 10,7	9,1
Burscheid	NrhW	* 11,8	8,4	Göttingen	Ndsa	79,6	51,2	Kiel	SohH	259,5	273,7
Buxtehude	Ndsa	13,9	7,4	Gohfeld	NrhW	* 14,6	10,4	Kirchheim			
				Goslar	Ndsa	40,2	27,1	unter Teck	BaWü	20,7	13,3
Castrop-Rauxel	NrhW	73,7	56,6	Greven	NrhW	* 11,2	8,7	Kirchhundem	NrhW	* 10,1	8,0
Celle	Ndsa	60,0	37,8	Grevenbroich	NrhW	* 16,0	12,4	Kissingen, Bad	Bay	14,1	9,9
Clausthal-Zellerfeld	Ndsa	16,4	11,3	Gronau i. W.	NrhW	* 25,1	18,8	Kitzingen	Bay	16,7	14,5
Cluppenburg	Ndsa	13,9	8,9	Großauheim	Hess	10,5	7,5	Klafeld	NrhW	* 11,3	8,3
Coburg	Bay	45,2	32,6	Günzburg	Bay	10,5	7,0	Kleve	NrhW	* 18,2	21,8
Coesfeld	NrhW	* 15,3	13,5	Gütersloh	NrhW	* 44,6	32,8	Koblenz	RhPf	72,2	91,1
Craikheim	BaWü	11,2	11,0	Gummersbach	NrhW	* 31,4	21,0	Köln	NrhW	629,2	772,2
Cuxhaven	Ndsa	46,4	33,1					Kohlscheid	NrhW	* 14,4	12,6
				Haan	NrhW	* 14,9	11,5	Konstanz	BaWü	45,0	37,7
Dachau	Bay	23,7	17,7	Hagen i. W.	NrhW	154,9	151,8	Korbach	Hess	12,6	7,7
Darmstadt	Hess	104,1	115,2	Haltern	NrhW	* 13,0	10,1	Kornwestheim	BaWü	21,7	14,7
Datteln	NrhW	* 25,3	20,3	Halver	NrhW	* 12,6	8,8	Krefeld	NrhW	178,9	171,0
Deggendorf	Bay	16,6	12,1	Hamburg, Frel-	Hmb	1658,0	1711,9	Kreuznach, Bad	RhPf	31,8	29,7
Delmenhorst	Ndsa	56,5	38,5	und Hansestadt	Ndsa	49,0	31,8	Kulmbach	Bay	24,0	16,2
Detmold	NrhW	* 31,1	23,2	Hameln	NrhW	62,0	59,0				
Dillenburger	Hess	10,2	6,8	Hamm (Westf.)	Hess	34,6	42,2	Lage	NrhW	* 11,4	7,9
Dinslaken	NrhW	* 32,9	26,7	Hannover	Ndsa	467,9	471,0	Lahr	BaWü	20,5	18,1
Dorsten	NrhW	* 28,5	25,0	Harzburg, Bad	Ndsa	12,7	6,6	Lampertheim	Hess	16,4	13,8
Dortmund	NrhW	534,5	542,3	Haßloch	RhPf	12,8	11,0	Landau i. d. Pfalz	RhPf	24,8	25,7
Duderstadt	Ndsa	11,4	6,7	Hattingen	NrhW	* 20,3	18,1	Landsberg	Bay	11,0	10,1
Dülken	NrhW	* 19,2	16,2	Heessen	NrhW	* 13,1	9,6	Landsbut	Bay	47,0	31,4
Dülmen	NrhW	* 12,3	10,5	Heide	SehH	21,8	12,7	Langen	Hess	14,0	9,7
Düren	NrhW	* 37,1	45,3	Heidelberg	BaWü	119,1	86,5	Langenberg	NrhW	* 14,9	10,7
Dürkheim, Bad	RhPf	11,2	9,6	Heidenheim	BaWü	41,6	27,2	Langenfeld (Rhld.)	NrhW	* 23,5	17,5
Düsseldorf	NrhW	540,2	434,6	Heilbronn	BaWü	67,9	77,6	Langenhagen	Ndsa	14,5	11,7
Duisburg	NrhW	426,7		Heiligenhaus	NrhW	* 14,2	9,3	Lauenburg a. d. Elbe	SohH	10,9	6,0
								Lauf (Pegnitz)	Bay	10,5	7,6
Eberbach	BaWü	11,2	7,3					Lauterberg (Harz),			
Ebingen	BaWü	17,8	14,7					Bad	Ndsa	10,8	7,5

<sup>1)</sup> 1951 fortgeschriebene Wohnbevölkerung; 1939 Wohnbevölkerung auf Grund d. Volkszählung. — \* Fortgeschriebene Wohnbevölkerung am 30.9.1951

5. Gemeinden mit einer Bevölkerung von 10 000 und mehr Einwohnern 1951 und 1939  
(Gebietsstand vom 31. 12. 1951)

Gemeinde	Land	Bevölkerung <sup>1)</sup>		Gemeinde	Land	Bevölkerung <sup>1)</sup>		Gemeinde	Land	Bevölkerung <sup>1)</sup>	
		31. 12. 1951	17. 3. 1939			31. 12. 1951	17. 3. 1939			31. 12. 1951	17. 3. 1939
		1 000				1 000				1 000	
Leer.....	Ndsa	20,8	15,4	Offenburg.....	BaWü	23,8	20,1	Stadthagen.....	Ndsa	14,0	8,6
Lehrte.....	Ndsa	19,8	11,7	Oldenburg i. O.....	Ndsa	122,1	79,0	Stoekelsdorf.....	SchH	10,4	5,8
Leichlingen (Rhld.)	NrhW	11,6	8,2	Oldesloe, Bad.....	SchH	15,0	8,3	Stolberg (Rhld.)...	NrhW	32,4	29,5
Lemgo.....	NrhW	20,3	14,1	Olpa.....	NrhW	10,4	7,6	Straubing.....	Bay	36,0	29,0
Lengerich.....	NrhW	19,5	14,0	Opladen.....	NrhW	26,8	19,8	Stuttgart.....	BaWü	521,8	496,5
Letmaths.....	BaWü	13,3	8,3	Osnabrück.....	Ndsa	115,7	107,1	Süchteln.....	NrhW	13,9	11,4
Letmaths.....	NrhW	11,7	8,4	Osterholz-				Sulzbach-Rosenberg	Bay	18,3	11,5
Leverkusen.....	NrhW	68,5	50,1	Scharmbeck.....	Ndsa	13,1	7,8				
Lichtenfels.....	Bay	10,6	7,4	Osterode (Harz)...	Ndsa	16,0	9,2	Tailfingen.....	BaWü	13,4	11,0
Limburg a. d. Lahn	Hess	15,7	11,8	Overath.....	NrhW	10,5	6,5	Töls, Bad.....	Bay	12,6	8,8
Lindau (Bodensee)	BaWü	21,1	15,8	Paderborn.....	NrhW	41,9	42,5	Tonia, Sankt.....	NrhW	11,6	8,8
Lindlar.....	NrhW	10,5	7,3	Papenburg.....	Ndsa	15,2	11,7	Traunstein.....	Bay	14,6	11,7
Lingen.....	Ndsa	20,7	14,4	Passau.....	Bay	34,4	25,6	Trier.....	RhPf	79,3	88,2
Lippstadt.....	NrhW	32,2	23,4	Peine.....	Ndsa	27,5	18,4	Troisdorf.....	NrhW	13,6	11,2
Lönningen.....	Ndsa	10,0	7,3	Penzberg.....	Bay	10,1	6,8	Tübingen.....	BaWü	40,4	30,4
Lörrach.....	BaWü	24,0	20,1	Pforzheim.....	BaWü	56,1	79,0	Turmich.....	NrhW	12,0	8,8
Löwenich.....	NrhW	14,0	11,0	Pfullingen.....	BaWü	11,6	9,1	Tuttlingen.....	WtH	22,2	18,0
Lohne.....	Ndsa	11,9	8,2	Pfungstadt.....	Hess	11,0	8,0	Übach-Palenberg..	NrhW	20,2	15,8
Lohr a. Main.....	Bay	11,2	7,1	Pinneberg.....	SchH	25,9	13,9	Uetzen.....	Ndsa	24,3	14,4
Ludwigshafen	BaWü	58,0	43,5	Pirmasens.....	RhPf	44,2	50,4	Uetersen.....	SchH	15,4	7,8
Ludwigshafen				Plettenberg.....	NrhW	24,6	18,4	Ulm.....	BaWü	73,9	74,4
a. Rhein.....	RhPf	131,4	144,4	Porz.....	NrhW	33,6	25,0	Unna.....	NrhW	27,4	20,0
Lübbeck, Hansestadt	SchH	234,4	154,8	Preetz.....	SchH	12,0	6,6				
Lüdenscheid-Land	NrhW	17,5	13,8	Pyrmont, Bad.....	Ndsa	15,8	8,9	Varel-Land.....	Ndsa	13,5	8,7
Lüdenscheid, Stadt	NrhW	52,7	41,7	Radevormwald.....	NrhW	18,4	13,9	Varel, Stadt.....	Ndsa	13,6	8,0
Lüneburg.....	Ndsa	58,3	42,0	Radolfzell.....	BaWü	10,3	8,0	Vechta.....	Ndsa	12,9	8,0
Lünen.....	NrhW	62,7	46,3	Rastatt.....	BaWü	17,1	17,4	Velbert.....	NrhW	42,5	31,9
Mainz.....	RhPf	95,7	124,8	Rastede.....	Ndsa	14,3	8,8	Verden.....	Ndsa	19,8	12,4
Malente.....	SchH	10,9	5,4	Ratingen.....	NrhW	26,7	20,3	Viernheim.....	Hess	16,2	12,8
Mannheim.....	BaWü	256,3	285,8	Ratzburg.....	SchH	12,2	6,1	Viersen.....	NrhW	37,5	33,9
Marburg a. d. Lahn	Hess	41,5	27,9	Ravensburg.....	BaWü	26,9	21,6	Villingen			
Marktedwitz.....	Bay	15,9	11,8	Recklinghausen.....	NrhW	108,7	86,3	I. Schwarzwald..	BaWü	21,5	18,4
Mari.....	NrhW	52,9	35,3	Regensburg.....	Bay	121,3	95,6	Voerde (Nieder-			
Mayen.....	RhPf	14,8	15,3	Reichenhall, Bad..	Bay	13,3	11,5	rhein).....	NrhW	14,2	10,9
Memmingen.....	Bay	25,7	16,3	Remscheid.....	NrhW	107,3	103,9	Waiblingen.....	BaWü	16,4	10,8
Menden.....	NrhW	23,8	18,5	Rendsburg.....	SchH	36,5	24,3	Waldbrohl.....	NrhW	11,3	7,8
Meppen.....	Ndsa	12,2	8,4	Reutlingen.....	BaWü	49,4	40,7	Walsrode.....	Ndsa	13,4	7,3
Mergentheim, Bad	BaWü	10,3	7,7	Rheine.....	NrhW	40,4	35,1	Walsum.....	NrhW	29,5	23,0
Merkstein.....	NrhW	12,4	9,4	Rheinhausen.....	NrhW	54,2	40,9	Waltrop.....	NrhW	15,9	11,5
Mettmann.....	NrhW	19,2	13,8	Rheinkamp.....	NrhW	21,8	15,4	Wangen i. Allgäu..	BaWü	11,0	8,0
Metzingen.....	BaWü	10,1	7,8	Rheydt.....	NrhW	80,7	77,3	Wanne-Eickel.....	NrhW	89,9	86,7
Minden.....	NrhW	43,1	30,5	Rinteln.....	Ndsa	10,0	5,8	Warburg.....	NrhW	10,6	6,6
Misburg.....	Ndsa	11,3	8,3	Rösrath.....	NrhW	11,5	6,2	Warendorf.....	NrhW	15,1	9,7
Möln.....	SchH	14,2	6,4	Rondorf.....	NrhW	19,8	15,5	Wattenscheid.....	NrhW	68,9	61,4
Mönchen-Gladbach	NrhW	129,6	128,3	Rosenheim.....	Bay	30,2	21,8	Wedel.....	SchH	16,8	8,3
Moers.....	NrhW	36,2	29,7	Rotenburg.....	Ndsa	13,8	7,9	Wegberg.....	NrhW	11,6	9,0
Mühlendorf.....	Bay	10,7	7,7	Rothenburg ob der				Weiden.....	Bay	38,4	29,4
Mühlheim a. M.....	Hess	13,5	10,5	Tauber.....	Bay	11,2	9,2	Weidenau.....	NrhW	15,4	12,3
Mülheim a. d. Ruhr	NrhW	153,4	137,5	Rottweil.....	BaWü	15,9	12,8	Weil a. Rhein.....	BaWü	11,6	9,2
Münchberg.....	Bay	10,6	7,1	Rüsselsheim.....	Hess	22,8	16,3	Weilheim.....	Bay	11,3	7,3
München.....	Bay	870,1	840,6	Salzgitter.....	Ndsa	99,0	45,6	Weingarten.....	BaWü	12,1	10,4
Münden (Hann-				Salzflufen, Bad.....	NrhW	15,1	11,5	Weinheim.....	BaWü	25,5	18,6
Münden).....	Ndsa	20,3	14,7	Schifferstadt.....	RhPf	14,0	11,3	Weißenburg i. Bay.	Bay	13,8	8,8
Münster i. W.....	NrhW	129,6	141,1	Schleswig.....	SchH	35,5	26,0	Weißenburg i. Bay.	NrhW	19,0	13,9
Naumburg, Bad.....	Hess	13,3	9,0	Schönholthausen...	NrhW	10,3	7,6	Werl.....	NrhW	15,0	10,9
Neckarsum.....	BaWü	10,2	8,6	Schönningen.....	Ndsa	15,8	10,1	Wermelskirchen...	NrhW	21,2	16,4
Neheim-Hüsten.....	NrhW	29,5	23,4	Schorndorf.....	BaWü	14,3	8,9	Werne a. d. Lippe..	NrhW	17,8	12,8
Neuburg a. d. Donau	Bay	13,7	9,6	Schramberg.....	BaWü	17,0	16,0	Wertheim.....	BaWü	10,4	5,4
Neu-Isenburg.....	Hess	18,4	15,1	Schwabach.....	Bay	20,0	14,5	Wesel.....	NrhW	19,8	24,6
Neukirchen-Vluyn	NrhW	15,1	10,4	Schwäbisch Gmünd	BaWü	33,3	21,9	Wesseling.....	NrhW	11,3	5,4
Neumarkt i. d. OPL	Bay	12,9	10,6	Schwäbisch Hall.....	BaWü	19,4	15,0	Westerhold.....	NrhW	10,0	8,4
Neumünster.....	SchH	74,1	54,1	Schwandorf i. Bay.	Bay	13,8	10,5	Westerstede.....	Ndsa	16,4	10,4
Neuß.....	NrhW	67,2	59,7	Schwartau, Bad... Schweinfurt.....	SchH	15,4	8,0	Wetter (Ruhr)....	NrhW	13,6	9,7
Neustadt a. d.				Schwelm.....	Bay	48,2	49,3	Wetzlar.....	Hess	27,7	21,0
Weinstraße.....	RhPf	28,9	24,5	Schwenningen.....	NrhW	29,6	23,6	Wiekraath.....	NrhW	10,3	8,6
Neustadt b. Coburg	Bay	12,9	9,6	Schwerte.....	NrhW	25,0	21,8	Wiedenbrück.....	NrhW	12,5	8,1
Neustadt i. Holstein	SchH	15,4	9,1	Schwetzingen.....	BaWü	22,9	18,6	Wiesbaden.....	Hess	229,7	192,0
Neu-Ulm.....	Bay	16,2	14,6	Seesen.....	BaWü	14,1	11,0	Wiesloch.....	BaWü	10,7	7,9
Neuwied.....	RhPf	25,5	21,6	Segeberg, Bad.....	Ndsa	12,0	7,4	Wildungen, Bad... Wilhelmshaven....	Hess	11,3	7,2
Neviges.....	NrhW	15,7	11,7	Selb.....	SchH	12,1	6,4	Ndsa	100,8	113,7	
Nienburg/Weeser	NrhW	15,7	11,7	Selm.....	Bay	18,9	13,8	Wüllich.....	NrhW	11,2	8,2
Nördlingen.....	Ndsa	21,8	12,8	Senne I.....	NrhW	14,0	10,6	Wipperfurth.....	NrhW	10,4	7,5
Norden.....	Bay	13,8	8,8	Senne II.....	NrhW	10,2	6,3	Witten.....	NrhW	79,1	73,5
Nordenham.....	Ndsa	17,8	12,3	Siegburg.....	NrhW	27,5	21,3	Wolfenbüttel.....	Ndsa	34,0	24,8
Nordhorn.....	Ndsa	27,9	18,5	Siegen.....	NrhW	40,8	40,3	Wolfsburg.....	Ndsa	27,7	6,8
Northorn.....	Ndsa	35,3	23,5	Sieglar.....	NrhW	15,4	12,7	Worms.....	RhPf	54,4	58,5
Nörthheim.....	Ndsa	19,0	11,9	Sindelfingen.....	BaWü	12,4	8,5	Wulfath.....	NrhW	17,3	12,9
Nürnberg.....	Bay	381,6	423,4	Singen (Hohenwiel)	BaWü	23,3	18,1	Würselen.....	NrhW	16,0	15,5
Nürtingen.....	BaWü	17,4	10,5	Soest.....	NrhW	29,6	25,1	Würzburg.....	Bay	85,7	107,5
Oberhausen.....	NrhW	211,1	191,8	Solingen.....	NrhW	152,1	140,5	Wunstorf.....	Ndsa	11,3	6,6
Oberlahnstein.....	RhPf	10,8	9,6	Soltau.....	Ndsa	14,7	8,3	Wuppertal.....	NrhW	375,1	401,7
Ochtersheim (Taunus)	Hess	17,6	11,5	Speyer.....	RhPf	33,9	30,1	Zirndorf.....	Bay	10,6	7,8
Ochtrup.....	NrhW	12,7	9,5	Sprendlingen.....	Hess	10,4	8,1	Zweibrücken.....	RhPf	27,1	30,7
Oelde.....	NrhW	11,3	7,5	Stade.....	Ndsa	29,8	19,6	Zwischenahn, Bad	Ndsa	17,9	11,3
Oer-Erkenschwick	NrhW	20,5	15,5								
Offenbach a. M.....	Hess	92,3	87,1								

<sup>1)</sup> 1951 fortgeschriebene Wohnbevölkerung; 1939 Wohnbevölkerung auf Grund d. Volkszählung. — \* Fortgeschriebene Wohnbevölkerung am 30. 9. 1951.

**6. Gemeinden und Bevölkerung am 31. 12. 1951 nach Gemeindegrößenklassen**  
(Gebietsstand 31. 12. 1951)

Land	Insgesamt	Gemeinden mit ..... Einwohnern									
		unter 500	500 bis unter 1 000	1 000 bis unter 2 000	2 000 bis unter 3 000	3 000 bis unter 5 000	5 000 bis unter 10 000	10 000 bis unter 20 000	20 000 bis unter 50 000	50 000 bis unter 100 000	100 000 und darüber
<b>Zahl der Gemeinden</b>											
Schleswig-Holstein ...	1 392 <sup>1)</sup>	594	408	227	54	39	42	15	9	1	3
Hamburg .....	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Niedersachsen .....	4 276 <sup>2)</sup>	1 742	1 289	733	201	149	90	44	17	6	5
Bremen .....	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Nordrhein-Westfalen	2 381 <sup>3)</sup>	536	537	502	222	222	172	95	59	15	21
Hessen .....	2 706	1 155	758	455	131	110	64	18	10	1	4
Rheinland-Pfalz .....	2 912 <sup>4)</sup>	1 607	703	370	95	66	46	10	9	5	1
Baden-Württemberg	3 382 <sup>5)</sup>	1 050	1 045	729	233	157	101	35	22	5	5
Bayern .....	7 123	3 349	2 042	1 115	274	168	111	34	20	5	5
<b>Bundesgebiet</b>	<b>24 175</b>	<b>10 033</b>	<b>6 782</b>	<b>4 131</b>	<b>1 210</b>	<b>911</b>	<b>626</b>	<b>251</b>	<b>146</b>	<b>38</b>	<b>47</b>
dagegen 13. 9. 1950	24 175	9 706	6 926	4 302	1 235	916	617	248	140	38 <sup>6)</sup>	47
29. 10. 1946	24 175	9 743	7 105	4 291	1 176	847	584	232	123	38	36
17. 5. 1939	24 175	13 295	5 804	2 878	843	618	402	162	101	30	42
<b>Wohnbevölkerung<sup>7)</sup> in 1000</b>											
Schleswig-Holstein ...	2 486,8	180,4	282,5	303,6	130,0	154,2	299,1	208,5	259,4	74,1	594,8
Hamburg .....	1 658,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 658,0
Niedersachsen .....	6 711,0	517,7	922,7	1 009,0	492,0	559,2	622,9	605,6	515,6	429,5	1 036,9
Bremen .....	581,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	581,0
Nordrhein-Westfalen	13 598,8	157,7	387,0	712,2	538,0	862,9	1 186,5	1 308,5	1 787,9	1 034,8	5 623,3
Hessen .....	4 392,6	328,5	544,3	623,0	315,0	405,8	456,0	240,8	317,4	92,3	1 069,5
Rheinland-Pfalz .....	3 111,1	427,5	489,0	511,4	232,7	253,1	291,3	135,3	269,3	369,9	131,4
Baden-Württemberg	6 587,4	343,0	747,3	1 020,3	567,9	581,0	670,6	471,0	637,2	328,4	1 220,8
Bayern .....	9 179,2	1 018,6 <sup>8)</sup>	1 437,9	1 513,1	665,5	637,3	793,3	440,5	671,8	337,3	1 664,0
<b>Bundesgebiet</b>	<b>48 305,9</b>	<b>2 973,3<sup>9)</sup></b>	<b>4 810,7</b>	<b>5 692,6</b>	<b>2 941,2</b>	<b>3 453,6</b>	<b>4 319,7</b>	<b>3 410,1</b>	<b>4 458,6</b>	<b>2 666,4</b>	<b>13 579,7</b>
dagegen 13. 9. 1950	47 695,7	2 914,5 <sup>9)</sup>	4 924,9	5 929,0	3 002,1	3 481,8	4 257,4	3 377,5	4 204,4	2 570,2 <sup>9)</sup>	13 033,8
29. 10. 1946	43 694,0	2 931,2	5 042,6	5 898,3	2 847,1	3 202,5	3 972,9	3 155,3	3 727,2	2 718,2	10 198,6
17. 5. 1939	39 337,5	3 590,8	4 057,7	3 938,0	2 050,0	2 361,9	2 733,8	2 242,1	3 071,5	2 175,6	13 116,2
<b>Gemeinden in vH</b>											
Schleswig-Holstein ...	100	42,7	29,3	16,3	3,9	2,8	3,0	1,1	0,6	0,1	0,2
Hamburg .....	100	—	—	—	—	—	—	—	—	—	100
Niedersachsen .....	100	40,7	30,2	17,2	4,7	3,5	2,1	1,0	0,4	0,1	0,1
Bremen .....	100	—	—	—	—	—	—	—	—	—	100
Nordrhein-Westfalen	100	22,5	22,6	21,1	9,3	9,3	7,2	4,0	2,5	0,6	0,9
Hessen .....	100	42,7	28,0	16,8	4,8	4,1	2,4	0,7	0,4	0,0	0,1
Rheinland-Pfalz .....	100	55,2	24,1	12,7	3,3	2,3	1,6	0,3	0,3	0,2	0,0
Baden-Württemberg	100	31,1	30,9	31,6	6,9	4,6	3,0	1,0	0,7	0,1	0,1
Bayern .....	100	47,0	28,7	15,7	3,8	2,3	1,5	0,5	0,3	0,1	0,1
<b>Bundesgebiet</b>	<b>100</b>	<b>41,5</b>	<b>28,0</b>	<b>17,1</b>	<b>5,0</b>	<b>3,8</b>	<b>2,6</b>	<b>1,0</b>	<b>0,6</b>	<b>0,2</b>	<b>0,2</b>
dagegen 13. 9. 1950	100	40,1	28,6	17,8	5,1	3,8	2,6	1,0	0,6	0,2	0,2
29. 10. 1946	100	40,3	29,4	17,7	4,9	3,5	2,4	1,0	0,5	0,2	0,1
17. 5. 1939	100	55,0	24,0	11,9	3,5	2,5	1,7	0,7	0,4	0,1	0,2
<b>Wohnbevölkerung in vH</b>											
Schleswig-Holstein ...	100	7,3	11,4	12,2	5,2	6,2	12,0	8,4	10,4	3,0	23,9
Hamburg .....	100	—	—	—	—	—	—	—	—	—	100
Niedersachsen .....	100	7,9	13,7	15,0	7,3	8,3	9,3	9,0	7,7	6,4	15,4
Bremen .....	100	—	—	—	—	—	—	—	—	—	100
Nordrhein-Westfalen	100	1,2	2,8	5,2	4,0	6,3	8,7	9,6	13,2	7,6	41,4
Hessen .....	100	7,5	12,4	14,2	7,2	9,2	10,4	5,5	7,2	2,1	24,3
Rheinland-Pfalz .....	100	13,7	15,7	16,4	7,5	8,1	9,4	4,4	8,7	11,9	4,2
Baden-Württemberg	100	5,2	11,3	15,5	8,6	8,8	10,2	7,2	9,7	5,0	18,5
Bayern .....	100	11,1	15,7	16,5	7,3	6,9	8,6	4,8	7,3	3,7	18,1
<b>Bundesgebiet</b>	<b>100</b>	<b>6,2</b>	<b>10,0</b>	<b>11,8</b>	<b>6,1</b>	<b>7,1</b>	<b>8,9</b>	<b>7,1</b>	<b>9,2</b>	<b>5,5</b>	<b>28,1</b>
dagegen 13. 9. 1950	100	6,1	10,3	12,5	6,3	7,3	8,9	7,1	8,8	5,4	27,3
29. 10. 1946	100	6,7	11,6	13,5	6,5	7,3	9,1	7,2	8,5	6,2	23,4
17. 5. 1939	100	9,1	10,3	10,0	5,2	6,0	7,0	5,7	7,8	5,5	33,4

<sup>1)</sup> Einschl. der seit Kriegsende unbewohnten Gemeinde Helgoland. — <sup>2)</sup> Einschl. 19 bewohnte gemeindefreie Grundstücke. — <sup>3)</sup> Einschl. 1 bewohntes gemeindefreies Grundstück. — <sup>4)</sup> Kreisangehörige Gemeinden schätzungsweise aufgliedert. — <sup>5)</sup> Einschl. 2 bewohnte gemeindefreie Grundstücke. — <sup>6)</sup> Einschl. 1 bewohntes gemeindefreies Grundstück. — <sup>7)</sup> Ohne Fürth, Stadt mit 99 890 Einwohnern, die in der Größenklasse > 100 000 und darüber\* enthalten ist. — <sup>8)</sup> 1951 fortgeschriebene Wohnbevölkerung; 1939, 1946, 1950 Wohnbevölkerung auf Grund der jeweiligen Volkszählungen. — <sup>9)</sup> Einschl. Einwohnern in gemeindefreien Gebieten.

7. Wohnbevölkerung nach dem Wohnort am 1. 9. 1939

a) am 13. 9. 1950 und am 29. 10. 1946

Gebiet des Wohnortes am 1. 9. 1939	Wohnbevölkerung			Gebiet des Wohnortes am 1. 9. 1939	Wohnbevölkerung		
	1950		1946 <sup>1)</sup> *)		1950		1946 <sup>1)</sup> *)
	insgesamt	dar. mit nicht-deutscher Muttersprache			insgesamt	insgesamt	
Gleiches Land wie am Zählungstichtag	36 350 862	44 959	35 284 700	noch: Europäisches Ausland			
Übriges Bundesgebiet	1 687 767	2 706	1 445 900	Jugoslawien	160 938	13 444	108 300
Saargebiet	46 602	62	39 200	Luxemburg	6 189	237	5 100
Berlin	518 218	1 775	436 600	Niederlande	38 174	7 892	34 000
Sowjetische Besatzungszone	1 036 857	1 200	575 300	Österreich	111 358	748	88 100
Deutsche Ostgebiete (Gebietsstand 31. 12. 1937) unter fremder Verwaltung	4 422 858	1 903	3 273 600	Polen	480 565	70 911	339 900
Schlesien	2 053 414	921	1 620 000	Rumänien	152 372	3 776	114 400
Brandenburg	131 163	70	77 200	Schweiz	12 729	285	10 000
Pommern	891 078	361	656 200	Sowjetunion	66 698	15 463	150 900
Ostpreußen	1 347 203	551	920 200	Tschechoslowakei	1 921 726	9 726	1 573 100
Europäisches Ausland	3 566 561	181 145	2 808 700	Ungarn	192 458	14 641	178 500
Belgien	9 870	2 284	8 800	Übrige europäische Staaten	376 025	32 517	164 600
Dänemark einschl. Island	3 978	1 490	2 700	Außereuropäische Staaten	22 602	1 267	15 700
Frankreich	21 618	5 185	18 600	Ungeklärt und ohne Angabe	43 345	369	62 500
Italien	11 863	2 556	11 700	<b>Insgesamt</b>	<b>47 695 672</b>	<b>235 386</b>	<b>43 942 200</b>

\*) Gebietsstand 13. 9. 1950. — \*) Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und Bremen: ortsanwesende Bevölkerung; übrige Länder: Wohnbevölkerung, jeweils einschl. deutscher Lagerinsassen, jedoch ohne Ausländer in Lagern.

b) am 13. 9. 1950 nach Ländern und Geschlecht

Land	Wohnbevölkerung									
	insgesamt	mit Wohnort am 1. 9. 1939					mit ungeklärtem Wohnort und ohne Angabe des Wohnortes			
		im Bundesgebiet	im Saargebiet	in Berlin	in der sowjetischen Besatzungszone	in den deutschen Ostgebieten (Gebietsstand 31. 12. 1937) unter fremder Verwaltung	im Ausland		mit	
							mit deutscher Muttersprache	nicht-deutscher Muttersprache	deutscher	nicht-deutscher
<b>Bundesgebiet</b>	<b>47 695 672</b>	<b>38 038 629</b>	<b>46 602</b>	<b>518 218</b>	<b>1 036 857</b>	<b>4 422 858</b>	<b>3 406 751</b>	<b>182 412</b>	<b>42 976</b>	<b>369</b>
West-Berlin	2 146 952	22 222	372	1 837 807	80 432	118 372	29 645	3 759	4 291	52
<b>männlich</b>										
Schleswig-Holstein	1 210 466	748 260	407	20 137	45 938	312 249	76 386	5 565	1 511	13
Hamburg	752 357	656 135	188	12 076	21 864	42 837	14 745	4 462	50	—
Niedersachsen	3 202 519	2 130 564	1 851	54 383	133 884	666 190	192 165	19 644	3 789	49
Bremen	265 329	230 159	112	3 581	7 356	17 270	5 889	517	442	3
Nordrhein-Westfalen	6 255 035	5 366 818	4 352	57 131	148 807	503 550	144 389	20 353	9 569	66
Hessen	2 024 175	1 591 611	2 681	28 562	55 169	107 701	229 778	8 663	—	10
Rheinland-Pfalz	1 400 896	1 297 719	7 170	6 806	17 304	39 462	28 325	2 223	1 861	26
Baden-Württemberg	2 979 348	2 475 402	2 863	28 055	44 692	113 234	291 950	16 715	6 378	59
Bayern	4 260 567	3 209 981	2 190	43 542	69 959	279 516	621 950	32 919	498	12
<b>Bundesgebiet</b>	<b>22 350 692</b>	<b>17 706 649</b>	<b>21 814</b>	<b>254 273</b>	<b>544 973</b>	<b>2 082 009</b>	<b>1 605 577</b>	<b>111 061</b>	<b>24 098</b>	<b>238</b>
West-Berlin	911 504	9 741	154	799 892	36 637	48 331	12 348	2 018	2 352	31
<b>weiblich</b>										
Schleswig-Holstein	1 384 182	841 891	405	22 989	44 854	375 584	91 912	5 173	1 373	1
Hamburg	853 249	758 896	188	11 956	21 759	43 293	14 730	2 389	38	—
Niedersachsen	3 594 860	2 405 423	1 928	57 833	123 325	776 359	212 979	14 250	2 727	36
Bremen	293 290	257 429	107	3 473	6 988	18 532	6 273	428	60	—
Nordrhein-Westfalen	6 941 141	6 067 654	4 688	52 727	120 226	536 053	138 927	12 377	8 442	47
Hessen	2 299 626	1 833 129	3 087	29 701	52 254	108 407	268 929	4 117	—	2
Rheinland-Pfalz	1 603 856	1 501 378	8 603	6 853	15 513	40 314	28 393	1 279	1 513	10
Baden-Württemberg	3 450 877	2 910 348	3 000	30 101	41 292	123 401	327 078	11 231	4 400	26
Bayern	4 923 899	3 755 832	2 782	48 312	65 673	318 906	711 953	20 107	325	9
<b>Bundesgebiet</b>	<b>25 344 980</b>	<b>20 331 980</b>	<b>24 788</b>	<b>263 945</b>	<b>491 894</b>	<b>2 340 849</b>	<b>1 801 174</b>	<b>71 351</b>	<b>18 878</b>	<b>131</b>
West-Berlin	1 235 448	12 481	218	1 087 915	43 795	70 041	17 297	1 741	1 939	21

### 8. Wohnbevölkerung am 31. 12. 1950 und 31. 12. 1951 nach Geburtsjahren und Geschlecht in 1000

Geburtsjahr	31. 12. 1950			31. 12. 1951			Geburtsjahr	31. 12. 1950			31. 12. 1951		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich		insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
1951.....	—	—	—	724,2	371,8	352,4	1905.....	762,6	362,8	399,8	762,3	362,3	400,0
1950.....	737,6	380,1	357,5	723,9	372,0	351,9	1904.....	759,8	362,2	397,6	759,4	361,7	397,7
1949.....	732,6	376,1	356,5	732,2	375,8	356,4	1903.....	727,7	347,3	380,4	727,2	346,7	380,5
1948.....	699,1	359,1	340,0	699,1	359,0	340,1	1902.....	739,3	352,9	386,4	738,2	351,9	386,3
1947.....	657,3	336,5	320,8	657,8	336,6	321,2	1901.....	719,4	344,6	374,8	717,8	343,2	374,6
1946.....	617,7	315,8	301,9	617,8	315,8	302,0	1900.....	694,2	331,7	362,5	692,3	330,2	362,1
1945.....	509,3	258,7	250,6	509,9	259,5	251,4	1899.....	659,7	308,3	351,4	657,4	306,6	350,8
1944.....	688,4	350,9	337,5	691,2	352,3	338,9	1898.....	634,5	287,0	347,5	632,5	285,4	347,1
1943.....	706,3	360,9	345,4	709,2	362,4	346,8	1897.....	595,0	264,2	330,8	592,6	262,5	330,1
1942.....	691,0	352,8	338,2	693,9	354,3	339,6	1896.....	585,6	254,3	331,3	582,6	252,2	330,4
1941.....	850,9	434,7	416,2	854,6	436,7	417,9	1895.....	550,6	235,8	314,8	547,1	233,6	313,5
1940.....	931,7	475,0	456,7	935,3	476,9	458,4	1894.....	525,0	222,4	302,6	521,5	220,2	301,3
1939.....	924,1	470,9	453,2	927,6	472,7	454,9	1893.....	511,6	216,7	294,9	507,4	214,2	293,2
1938.....	867,6	441,9	425,7	870,9	443,6	427,3	1892.....	486,8	207,9	278,9	482,3	205,1	277,2
1937.....	815,8	415,7	400,1	818,7	417,3	401,4	1891.....	477,9	205,7	272,2	472,7	202,6	270,1
1936.....	813,3	413,7	399,6	816,6	415,2	401,4	1890.....	454,2	195,6	258,6	448,9	192,5	256,4
1935.....	803,1	409,5	393,6	806,3	411,2	395,1	1889.....	450,3	194,7	255,6	444,0	191,1	252,9
1934.....	764,6	389,5	375,1	769,0	391,9	377,1	1888.....	432,3	189,0	243,3	425,5	185,1	240,4
1933.....	624,4	317,7	306,7	629,0	320,5	308,5	1887.....	419,9	184,9	235,0	412,3	180,6	231,7
1932.....	643,2	327,4	315,8	647,6	330,1	317,5	1886.....	398,3	175,4	222,9	390,3	171,0	219,3
1931.....	665,9	339,9	326,0	670,7	342,6	328,1	1885.....	390,2	173,1	217,1	381,3	168,3	213,0
1930.....	729,6	373,3	356,3	733,7	375,2	358,5	1884.....	372,5	166,2	206,3	362,8	161,0	201,8
1929.....	721,3	368,9	352,4	725,0	370,5	354,5	1883.....	349,7	156,4	193,3	339,3	150,9	188,4
1928.....	742,8	380,7	362,1	746,0	381,9	364,1	1882.....	341,4	153,6	187,8	330,2	147,6	182,6
1927.....	698,8	344,7	354,1	701,9	346,2	355,7	1881.....	321,3	145,3	176,0	309,3	139,1	170,2
1926.....	697,3	325,9	371,4	699,9	327,2	372,7	1880.....	307,8	138,5	169,3	295,5	132,3	163,2
1925.....	719,3	324,0	395,3	721,9	325,0	396,9	1879.....	294,3	133,9	160,4	280,5	127,0	153,5
1924.....	673,4	286,5	386,9	675,5	287,5	388,0	1878.....	279,6	126,7	152,9	265,0	119,5	145,5
1923.....	675,7	286,3	389,4	677,7	286,9	390,8	1877.....	259,1	119,1	140,0	243,7	111,5	132,2
1922.....	718,2	308,1	410,1	720,3	308,7	411,6	1876.....	241,1	110,3	130,8	225,2	102,5	122,7
1921.....	752,4	319,7	432,7	754,9	320,6	434,3	1875.....	218,7	100,1	118,6	202,3	92,1	110,2
1920.....	761,1	319,5	441,6	763,4	320,2	443,2	1874.....	189,6	86,9	102,7	174,1	79,5	94,6
1919.....	585,0	247,8	337,2	586,5	248,2	338,3	1873.....	163,6	74,8	88,8	148,5	67,5	81,0
1918.....	398,3	169,1	229,2	399,1	169,4	229,7	1872.....	145,0	65,8	79,2	130,3	58,7	71,6
1917.....	383,8	164,6	219,2	384,6	164,8	219,8	1871.....	107,7	49,0	58,7	95,5	43,3	52,2
1916.....	425,6	181,8	243,8	426,3	182,0	244,3	1870.....	103,9	46,4	57,5	91,4	40,6	50,8
1915.....	564,4	239,6	324,8	565,4	239,8	325,6	1869.....	86,2	38,3	47,9	74,3	32,8	41,5
1914.....	719,6	304,4	415,2	721,2	304,9	416,3	1868.....	68,6	30,0	38,6	58,5	25,4	33,1
1913.....	739,4	320,0	419,4	740,7	320,4	420,3	1867.....	54,6	23,7	30,9	45,6	19,6	26,0
1912.....	764,1	334,5	429,6	765,1	334,7	430,4	1866.....	46,0	19,6	26,4	37,8	15,9	21,9
1911.....	729,9	321,1	408,8	731,2	321,6	409,6	1865.....	33,6	14,1	19,5	27,1	11,2	15,9
1910.....	762,0	334,6	427,4	763,2	334,9	428,3	1864.....	26,8	10,8	16,0	21,3	8,5	12,8
1909.....	781,8	348,3	433,5	782,7	348,4	434,3	1863.....	19,9	7,9	12,0	15,5	6,1	9,4
1908.....	781,3	349,6	431,7	781,8	349,7	432,1	1862.....	13,8	5,5	8,3	10,5	4,1	6,4
1907.....	769,6	352,1	417,5	770,0	352,0	418,0	1861.....	9,7	3,7	6,0	7,2	2,7	4,5
1906.....	761,4	348,3	413,1	761,5	348,0	413,5	1860 n. früher	18,7	6,8	11,9	12,9	4,8	8,1
Insgesamt	47848,1	22430,1	25418,0	48305,9	22658,1	25647,8							

### 9. Wohnbevölkerung 1950 und 1939 nach Altersgruppen und Geschlecht

Altersgruppe	Wohnbevölkerung am 13. 9. 1950						Wohnbevölkerung am 17. 5. 1939 <sup>1)</sup>		
	Gesamtbevölkerung			Heimatvertriebene			insgesamt	männlich	weiblich
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich			
unter 1 Jahr	726 844	373 166	353 678	134 726	69 291	65 435	753 200	385 600	367 600
1 bis » 3 Jahre	1 413 614	725 866	687 748	256 198	131 699	124 499	1 356 600	692 500	664 100
3 » » 5 »	1 208 918	618 240	590 678	182 665	93 901	88 764	1 320 700	673 900	646 800
5 » » 6 »	569 551	288 984	280 567	95 849	48 382	47 467	554 100	282 600	271 500
6 » » 10 »	3 004 511	1 535 168	1 469 343	560 356	286 086	274 270	2 227 100	1 133 400	1 093 800
10 » » 14 »	3 511 952	1 788 556	1 723 396	602 931	307 099	295 832	2 469 300	1 251 700	1 217 600
14 » » 15 »	801 577	408 079	393 498	133 512	67 995	65 517	659 600	333 500	326 100
unter 15 Jahre zus.	11 236 967	5 738 059	5 498 908	1 966 237	1 004 453	961 784	9 340 600	4 753 100	4 587 500
15 bis unter 45 Jahre	20 535 442	9 417 084	11 118 358	3 624 097	1 714 695	1 909 402	18 973 800	9 430 200	9 543 600
45 » » 65 »	11 499 390	5 203 070	6 296 320	1 716 138	757 054	959 084	8 135 100	3 784 900	4 350 200
65 Jahre und darüber	4 423 873	1 992 479	2 431 394	569 739	233 198	336 541	2 888 000	1 367 100	1 520 900
Insgesamt	47 695 672	22 350 692	25 344 980	7 876 211	3 709 400	4 166 811	39 337 500	19 335 400	20 002 100

<sup>1)</sup> Gebietsstand 13. 9. 1950.

10. Wohnbevölkerung am 13. 9. 1950 nach Altersgruppen, Familienstand und Geschlecht

Altersgruppe	Wohnbevölkerung										Heimatvertriebene	
	insgesamt		ledig		verheiratet		verwitwet		geschieden			
	Anzahl	vH da-gegen 1939 <sup>1)</sup>	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH		
<b>Insgesamt</b>												
unter 15 Jahre	11 236 967	23,6	23,7	11 236 967	100	—	—	—	—	—	—	1 966 237
15 bis 16	811 736	1,7	1,7	811 714	100	—	22	0,0	—	—	—	134 133
16 " 18	1 334 787	2,8	3,0	1 330 841	99,7	—	3 785	0,3	—	—	34	0,0
18 " 20	1 327 099	2,8	3,7	1 284 789	96,8	—	41 648	3,2	—	—	348	0,0
20 " 21	724 816	1,5	1,0	659 254	91,0	—	64 537	8,9	—	—	359	0,0
21 " 25	2 853 165	6,0	4,8	2 038 599	71,4	—	798 035	28,0	—	—	4 427	0,2
25 " 30	3 546 731	7,4	9,1	1 406 757	39,7	—	2 033 081	57,3	—	—	50 615	1,4
30 " 35	2 477 082	5,2	9,1	505 048	20,4	—	1 792 598	72,4	—	—	110 401	4,4
35 " 40	3 604 354	7,5	8,4	440 630	12,2	—	2 832 758	78,6	—	—	226 387	6,3
40 " 45	3 855 672	8,1	6,9	391 273	10,1	—	3 129 854	81,2	—	—	234 893	6,1
45 " 50	3 690 783	7,7	5,9	360 819	9,8	—	3 017 831	81,8	—	—	230 587	6,2
50 " 55	3 131 699	6,6	5,4	293 491	9,4	—	2 493 905	79,6	—	—	281 309	9,0
55 " 60	2 526 131	5,3	4,9	233 205	9,2	—	1 900 987	75,3	—	—	347 737	13,8
60 " 65	2 150 777	4,5	4,5	185 163	8,6	—	1 481 877	68,9	—	—	452 884	21,1
65 " 70	1 762 835	3,7	3,1	143 441	8,1	—	1 078 567	61,2	—	—	520 629	29,5
70 Jahre und darüber	2 661 038	5,6	4,2	216 660	8,1	—	1 103 060	41,5	—	—	1 323 128	49,7
<b>Insgesamt</b>	<b>47 695 672</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>21 538 651</b>	<b>45,2</b>	<b>21 772 545</b>	<b>45,6</b>	<b>3 783 831</b>	<b>7,9</b>	<b>600 645</b>	<b>1,3</b>	<b>7 876 211</b>
darunter Heimatvertriebene ..	7 876 211	100	—	3 756 848	47,7	3 345 808	42,5	676 935	8,6	96 622	1,2	—
dagegen Wohnbevölkerung 1939 <sup>1)</sup>	39 337 500	100	—	18 756 500	47,7	17 972 100	45,7	2 304 100	6,8	304 800	0,8	—
<b>männlich</b>												
unter 15 Jahre	5 738 059	25,7	24,6	5 738 059	100	—	—	—	—	—	—	1 004 453
15 bis 16	414 248	1,8	1,7	414 248	100	—	—	—	—	—	—	68 709
16 " 18	678 586	3,0	3,7	678 583	100	—	3	0,0	—	—	—	119 315
18 " 20	676 423	3,0	3,9	672 644	99,4	—	3 700	0,6	—	—	55	0,0
20 " 21	370 652	1,7	1,0	358 808	96,8	—	11 710	3,2	—	—	59	0,0
21 " 25	1 403 090	6,3	4,9	1 120 239	79,8	—	279 604	19,9	—	—	722	0,1
25 " 30	1 520 538	6,8	9,4	710 657	46,7	—	794 139	52,2	—	—	2 712	0,2
30 " 35	1 051 783	4,7	9,3	240 760	22,9	—	784 172	74,6	—	—	5 228	0,5
35 " 40	1 559 643	7,0	8,5	188 595	12,1	—	1 317 036	84,4	—	—	13 439	0,9
40 " 45	1 742 121	7,8	6,4	147 341	8,5	—	1 533 135	88,0	—	—	21 394	1,2
45 " 50	1 762 632	7,9	5,3	119 507	6,8	—	1 580 388	89,6	—	—	29 696	1,7
50 " 55	1 420 665	6,4	5,1	75 919	5,3	—	1 283 638	90,4	—	—	38 945	2,7
55 " 60	1 078 976	4,8	4,7	50 506	4,7	—	967 549	89,7	—	—	46 896	4,3
60 " 65	940 797	4,2	4,4	44 454	4,7	—	813 682	86,5	—	—	72 173	7,7
65 " 70	790 932	3,5	3,1	39 139	4,9	—	634 149	80,2	—	—	109 852	13,9
70 Jahre und darüber	1 201 547	5,4	4,0	65 047	5,4	—	718 450	59,8	—	—	409 944	34,2
<b>Insgesamt</b>	<b>22 350 692</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>10 664 506</b>	<b>47,7</b>	<b>10 721 355</b>	<b>48,0</b>	<b>751 115</b>	<b>3,4</b>	<b>213 716</b>	<b>0,9</b>	<b>3 709 400</b>
darunter Heimatvertriebene ..	3 709 400	100	—	1 894 580	51,1	1 663 982	44,8	113 650	3,1	37 188	1,0	—
dagegen Wohnbevölkerung 1939 <sup>1)</sup>	19 335 400	100	—	9 616 400	49,7	9 004 400	46,6	594 500	3,1	120 100	0,6	—
<b>weiblich</b>												
unter 15 Jahre	5 498 908	21,7	22,9	5 498 908	100	—	—	—	—	—	—	961 784
15 bis 16	397 488	1,6	1,6	397 466	100	—	22	0,0	—	—	—	65 424
16 " 18	656 201	2,6	3,4	652 258	99,4	—	3 782	0,6	—	—	127	0,0
18 " 20	650 676	2,6	3,5	612 145	94,1	—	37 948	5,8	—	—	293	0,1
20 " 21	354 164	1,4	1,0	300 446	84,8	—	52 827	14,9	—	—	300	0,1
21 " 25	1 450 075	5,7	4,7	918 360	63,3	—	518 431	35,7	—	—	3 705	0,3
25 " 30	2 026 193	8,0	8,9	696 100	34,4	—	1 238 942	61,1	—	—	47 903	2,4
30 " 35	1 425 299	6,6	8,9	264 288	18,5	—	1 008 426	70,8	—	—	105 173	7,4
35 " 40	2 044 711	8,1	8,3	252 035	12,3	—	1 515 722	74,1	—	—	212 948	10,4
40 " 45	2 113 551	8,3	7,4	243 932	11,5	—	1 596 719	75,6	—	—	213 499	10,1
45 " 50	1 928 151	7,6	6,5	241 312	12,5	—	1 437 443	74,6	—	—	200 891	10,4
50 " 55	1 711 034	6,7	5,7	217 572	12,7	—	1 210 267	70,7	—	—	242 364	14,2
55 " 60	1 447 155	5,7	5,0	182 699	12,6	—	933 438	64,5	—	—	300 841	20,8
60 " 65	1 209 980	4,8	4,5	140 709	11,6	—	668 195	55,2	—	—	380 711	31,5
65 " 70	971 903	3,8	3,2	104 302	10,7	—	444 418	45,7	—	—	410 777	42,3
70 Jahre und darüber	1 459 491	5,8	4,5	151 613	10,4	—	384 610	26,3	—	—	913 184	62,6
<b>Insgesamt</b>	<b>25 344 980</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>10 874 145</b>	<b>42,9</b>	<b>11 051 190</b>	<b>43,6</b>	<b>3 032 716</b>	<b>12,0</b>	<b>386 929</b>	<b>1,5</b>	<b>4 166 811</b>
darunter Heimatvertriebene ..	4 166 811	100	—	1 862 268	44,7	1 681 824	40,4	563 285	13,5	59 434	1,4	—
dagegen Wohnbevölkerung 1939 <sup>1)</sup>	20 002 100	100	—	9 140 100	45,7	8 967 700	44,8	1 709 600	8,0	184 700	0,9	—

<sup>1)</sup> Gebietsstand 13. 9. 1950.

## 11. Wohnbevölkerung am 13. 9. 1950

Lfd. Nr.	Land	Wohnbevölkerung insgesamt	Von der Wohnbevölkerung standen									
			unter 1		1 bis unter 6		6 bis unter 10		10 bis unter 15		15 bis unter 20	
			Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH
1	Schleswig-Holstein	2 594 648	39 074	1,5	181 781	7,0	187 443	7,2	268 215	10,3	193 007	7,4
2	Hamburg	1 605 606	16 475	1,0	90 210	5,6	91 219	5,7	116 737	7,3	90 560	5,7
3	Niedersachsen	6 797 379	110 508	1,6	477 687	7,0	467 265	6,9	662 122	9,8	510 928	7,5
4	Bremen	558 619	7 180	1,3	36 288	6,5	34 217	6,1	43 699	7,8	34 261	6,1
5	Nordrhein-Westfalen	13 196 176	191 534	1,5	844 654	6,4	797 344	6,0	1 142 899	8,7	964 221	7,3
6	Hessen	4 323 801	66 274	1,5	289 106	6,7	257 811	5,9	362 933	8,4	292 585	6,8
7	Rheinland-Pfalz	3 004 752	53 611	1,8	196 457	6,5	178 539	5,9	278 625	9,3	230 867	7,7
8	Baden-Württemberg	6 430 225	101 159	1,6	432 912	6,7	410 737	6,4	591 327	9,2	474 762	7,4
9	Bayern	9 184 466	141 029	1,5	642 988	7,0	579 936	6,3	846 972	9,2	682 431	7,4
10	<b>Bundesgebiet</b>	<b>47 695 672</b>	<b>726 844</b>	<b>1,5</b>	<b>3 192 083</b>	<b>6,7</b>	<b>3 004 511</b>	<b>6,3</b>	<b>4 313 529</b>	<b>9,0</b>	<b>3 473 622</b>	<b>7,3</b>
11	darunter männlich	22 350 692	373 166	1,7	1 633 090	7,3	1 535 168	6,9	2 196 635	9,8	1 769 257	7,9
12	dagegen 1946 <sup>1)</sup>	43 737 800	588 100	1,3	3 404 400	7,8	3 395 800	7,8	3 479 200	8,0	3 402 000	7,8
13	darunter männlich	19 626 100	301 400	1,5	1 737 200	8,9	1 728 600	8,8	1 769 800	9,9	1 673 200	8,5
14	dagegen 1939 <sup>1)</sup>	39 337 500	753 200	1,9	3 231 400	8,2	2 227 100	5,7	3 128 900	8,0	3 500 000	8,9
15	darunter männlich	19 335 400	385 600	2,0	1 649 000	8,5	1 133 400	5,9	1 585 200	8,2	1 785 100	8,2
16	West-Berlin	2 146 952	20 632	1,0	91 831	4,3	121 990	5,7	147 021	6,8	107 880	5,0

<sup>1)</sup> Gebietsstand 13. 9. 1950. — <sup>2)</sup> Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und Bremen: ortsanwesende Be-

## 12. Wohnbevölkerung am 13. 9. 1950 nach Religionszugehörigkeit und Ländern

Land	Wohnbevölkerung insgesamt	Von der Wohnbevölkerung waren									
		Angehörige						Personen ohne Angabe der Religionszugehörigkeit			
		der Evang. Kirche in Deutschland u. d. Freikirchl. Ev. Gemeinden <sup>1)</sup>		der Römisch-katholischen Kirche		der jüdischen Religionsgemeinschaft		anderer Volks- und Weltreligionen, Freireligiöse und Freidenker		Anzahl	vH
Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH		
Schleswig-Holstein	2 594 648	2 284 248	88,0	154 857	6,0	195	0,0	141 707	5,5	13 641	0,5
Hamburg	1 605 606	1 268 280	79,0	104 486	6,5	936	0,1	217 952	13,6	13 952	0,8
Niedersachsen	6 797 379	5 256 133	77,3	1 277 637	18,8	997	0,0	245 612	3,6	17 000	0,3
Bremen	558 619	474 436	84,9	49 721	8,9	106	0,0	31 726	5,7	2 630	0,5
Nordrhein-Westfalen	13 196 176	5 424 320	41,1	7 231 707	54,8	2 311	0,0	522 603	4,0	15 235	0,1
Hessen	4 323 801	2 778 797	64,3	1 391 707	32,2	2 142	0,0	101 355	2,3	49 800	1,2
Rheinland-Pfalz	3 004 752	1 225 942	40,8	1 734 425	57,7	387	0,0	41 615	1,4	2 383	0,1
Baden-Württemberg	6 430 225	3 260 627	50,7	3 030 744	47,2	1 442	0,0	124 582	1,9	12 830	0,2
Bayern	9 184 466	2 458 032	26,8	6 600 895	71,9	8 600	0,1	101 561	1,1	15 378	0,1
<b>Bundesgebiet</b>	<b>47 695 672</b>	<b>24 430 815</b>	<b>51,2</b>	<b>21 576 179</b>	<b>45,2</b>	<b>17 116</b>	<b>0,1</b>	<b>1 528 713</b>	<b>3,2</b>	<b>142 849</b>	<b>0,3</b>
darunter Heimatvertriebene <sup>2)</sup>	7 894 670	4 181 353	53,0	3 572 392	45,2	4 035	0,1	119 593	1,5	17 297	0,2
dagegen 1939 <sup>2)</sup>	39 337 500	19 527 800	49,6	18 021 300	45,8	103 300	0,3	1 671 400	4,3	13 700	0,0
West-Berlin	2 146 952	1 574 273	73,3	240 587	11,2	4 858	0,2	325 364	15,2	1 870	0,1

<sup>1)</sup> Einschl. der romfreien katholischen Kirchen. — <sup>2)</sup> Vgl. allg. Vorbemerkung; in dieser Tabelle sind in den Zahlen für einige Länder auch die Personen deutscher Muttersprache enthalten, deren Wohnort am 1. 9. 1939 bei der Volkszählung 1950 ungeklärt oder nicht angegeben war, so daß die Zahl der Heimatvertriebenen hier geringfügig höher ist. — <sup>3)</sup> Gebietsstand 13. 9. 1950.

## nach Altersgruppen und Ländern

den im Alter von . . . . . Jahren										Land	Lfd. Nr.		
20 bis unter 30		30 bis unter 40		40 bis unter 50		50 bis unter 60		60 bis unter 65				65 und darüber	
Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH			Anzahl	vH
341 964	13,2	318 948	12,3	387 633	15,0	302 502	11,7	119 269	4,6	254 812	9,8	Schleswig-Holstein	1
212 524	13,2	205 202	12,8	279 700	17,4	234 300	14,6	93 222	5,8	175 457	10,9	Hamburg	2
996 037	14,7	858 893	12,6	1 027 543	15,1	776 012	11,4	294 844	4,3	615 540	9,1	Niedersachsen	3
78 898	14,1	74 975	13,4	93 816	16,8	70 805	12,7	28 405	5,1	56 075	10,1	Bremen	4
2 040 911	15,6	1 704 005	12,9	2 161 683	16,4	1 586 830	12,0	597 354	4,5	1 164 741	8,8	Nordrhein-Westfalen	5
648 369	16,0	552 970	12,8	696 490	16,1	524 331	12,1	201 726	4,7	431 206	10,0	Hessen	6
461 498	15,3	368 782	12,3	471 790	15,7	351 274	11,7	131 706	4,4	281 603	9,4	Rheinland-Pfalz	7
964 304	15,0	819 881	12,7	1 010 139	15,7	736 394	11,5	282 898	4,4	605 712	9,4	Baden-Württemberg	8
1 380 207	15,0	1 177 780	12,8	1 417 661	15,5	1 075 382	11,7	401 353	4,4	838 727	9,2	Bayern	9
7 124 712	14,9	6 081 436	12,8	7 546 455	15,8	5 657 830	11,9	2 150 777	4,5	4 423 873	9,3	Bundesgebiet	10
3 294 280	14,7	2 611 426	11,7	3 504 753	15,7	2 499 641	11,2	940 797	4,2	1 992 479	8,9	darunter männlich	11
5 570 700	12,7	6 387 600	14,6	6 705 600	15,3	4 939 300	11,3	1 975 700	4,5	3 889 600	8,9	dagegen 1946 <sup>1)</sup> )	12
2 047 000	10,4	2 510 000	12,8	3 032 500	13,5	2 141 500	10,9	895 800	4,6	1 789 200	9,1	darunter männlich	13
5 850 000	14,9	6 898 300	17,6	5 055 500	12,8	4 049 900	10,3	1 755 200	4,5	2 888 000	7,3	dagegen 1939 <sup>1)</sup> )	14
2 946 200	15,2	3 457 900	17,9	2 275 200	11,8	1 898 600	9,8	852 000	4,4	1 367 100	7,1	darunter männlich	15
219 718	10,2	262 471	12,2	403 495	18,8	354 209	16,5	152 151	7,1	265 494	12,4	West-Berlin	16

völkerung; übrige Länder: Wohnbevölkerung, jeweils ohne deutsche Lagerinsassen und Ausländer in Lagern.

## 13. Haushaltungen am 13. 9. 1950 nach Ländern

Land	Haushaltungen							Von den Mehrpersonenhaushaltungen umfaßten . . . . . Personen				
	insgesamt		Anstaltshaus- haltungen		Familien- haushal- tungen	Mehrpersonenhaushaltungen		2	3	4	5 und mehr	
	Anzahl	Personen	Anzahl	Personen	Anzahl	Anzahl	Personen	Anzahl				Personen
Schleswig-Holstein . . . . .	868 057	2 594 648	1 963	41 894	180 094	686 000	2 372 660	226 763	187 104	134 493	137 640	819 850
Hamburg . . . . .	646 531	1 605 606	1 081	29 574	183 401	462 049	1 392 631	199 523	134 554	79 281	48 691	272 799
Niedersachsen . . . . .	2 120 006	6 797 379	5 099	110 813	369 740	1 745 167	6 316 826	505 165	479 639	356 297	404 066	2 442 391
Bremen . . . . .	208 513	558 619	402	9 092	48 770	159 341	500 757	59 801	49 362	30 533	19 645	110 937
Nordrhein-Westfalen . . . . .	4 254 862	13 196 176	5 996	272 672	717 298	3 531 568	12 206 206	1 087 806	1 053 519	715 745	674 498	4 007 057
Hessen . . . . .	1 434 943	4 323 801	2 277	66 988	276 484	1 156 182	3 980 329	357 926	335 849	236 658	225 749	1 310 298
Rheinland-Pfalz . . . . .	924 052	3 004 752	2 315	48 217	130 824	790 913	2 825 711	219 539	225 133	170 266	175 975	1 030 170
Baden-Württemberg . . . . .	2 105 098	6 430 225	4 628	114 967	417 903	1 682 567	5 897 355	504 491	474 920	355 396	347 760	2 042 029
Bayern . . . . .	2 839 996	9 184 466	7 097	212 549	524 934	2 307 965	8 446 983	646 390	629 835	469 887	561 853	3 385 150
Bundesgebiet	15 402 058	47 695 672	30 858	906 766	2 849 448	12 521 752	43 939 458	3 807 404	3 569 915	2 548 556	2 595 877	15 420 681
darunter mit heimat- vertriebenen Haus- haltungsvorständen <sup>1)</sup>	2 642 547	7 518 237	—	—	596 695	2 045 852	6 922 542	654 223	601 824	418 901	370 904	2 133 020
West-Berlin . . . . .	972 167	2 146 952	1 031	31 780	340 842	630 294	1 774 330	316 924	181 422	86 915	45 033	248 556

<sup>1)</sup> Haushaltungsvorstände, die im Besitz eines Flüchtlingsausweises sind (in den Ländern Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz nur Flüchtlingsausweis A).

## 14. Größe der Haushaltungen am 13. 9. 1950 nach Haushaltstyp, nach Alter.

Haushaltungstyp Alter des Haushaltsvorstandes Familienstand des Haushaltsvorstandes Kinderzahl	Haushaltungen der gesamten Bevölkerung						
	insgesamt		davon Haushaltungen mit ... Personen				
			1	2	3	4	5 und mehr
Anzahl	Personen	Anzahl					
Typ A	13 928 805	40 108 041	2 849 448	3 586 254	3 282 454	2 284 523	1 926 126
B	541 075	2 169 796	—	133 942	122 530	98 364	186 239
C	791 656	4 251 040	—	—	151 405	160 814	479 437
D	109 664	260 029	—	87 208	13 526	4 855	4 075
unter 25 Jahre	557 556	1 094 907	266 307	110 572	131 872	37 562	11 243
25 bis " 45 "	5 843 862	19 197 645	828 875	1 048 151	1 601 412	1 265 991	1 099 433
45 " " 65 "	6 437 835	20 614 924	985 725	1 656 035	1 459 110	1 062 506	1 274 459
65 Jahre und darüber	2 531 947	5 881 430	768 541	992 646	377 521	182 497	210 742
ledig	1 578 524	2 235 735	1 183 461	243 694	90 165	35 284	25 920
verheiratet	10 690 571	37 806 001	312 636	2 789 583	2 998 683	2 254 522	2 335 147
zusammenlebend	9 914 318	36 072 088	—	2 599 190	2 853 563	2 181 141	2 280 424
nicht zusammenlebend	776 253	1 733 913	312 636	190 393	145 120	73 381	54 723
verwitwet	2 659 293	5 928 657	1 116 944	668 169	422 532	233 149	218 499
geschieden	442 812	818 513	236 407	105 958	58 535	25 601	16 311
0 Kinder	9 097 474	—	2 849 448	3 443 096	1 613 117	795 807	396 006
1 Kind	3 393 318	—	—	364 308	1 759 909	707 300	561 801
2 Kinder	1 834 906	—	—	—	196 889	981 226	656 791
3 "	696 005	—	—	—	—	64 223	631 782
4 "	230 049	—	—	—	—	—	230 049
5 "	77 060	—	—	—	—	—	77 060
6 "	27 491	—	—	—	—	—	27 491
7 "	9 927	—	—	—	—	—	9 927
8 "	3 449	—	—	—	—	—	3 449
9 und mehr Kinder	1 521	—	—	—	—	—	1 521
Zusammen	15 371 200	46 788 906	2 849 448	3 807 404	3 569 915	2 548 556	2 595 877

\*) Vorläufige Ergebnisse. \*) Inhaber eines Flüchtlingsausweises; in Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen fassen, die in gerader auf- und absteigender Linie miteinander verwandt sind (hierher gehören auch Einzelhaushaltungen); Typ B Haus sonstige Verwandte und Verschwägerter umfassen oder nur aus solchen bestehen; Typ C Haushaltungen, die neben mehreren Familien keit umfassen. — \*) Im Haushalt lebende Kinder unter 15 Jahren.

## 15. Vollhaushaltungen\*) des Haushaltstyps A\*\*) am 13. 9. 1950 nach Bevölkerungsgruppe und Stellung im Beruf des Haushaltsvorstandes und der Zahl der Einkommensbezieher\*\*\*)

Haushaltungsgröße	Haushaltungen mit 2 und mehr Personen						Personen				
	insgesamt		mit				insgesamt	darunter			
	überhaupt	darunter mit erwerbstätiger (auch mithelfender) Ehefrau	0	1	2	3		4	5 und mehr	Einkommensbezieher	Mithelfende Familienangehörige
<b>Erwerbspersonen</b>											
Insgesamt	8 338 418	6 532 268	—	5 246 504	2 205 559	670 253	167 040	49 062	29 386 059	12 595 683	1 994 517
Haushaltungen mit	2 Personen	2 168 463	404 133	—	1 761 904	406 559	—	—	4 336 926	2 575 022	188 833
	3 "	2 572 258	416 503	—	1 726 289	759 350	86 619	—	7 716 774	3 504 846	353 259
	4 "	1 937 992	359 592	—	1 113 192	542 120	263 861	18 819	7 751 968	3 064 291	481 568
	5 u. mehr *	1 659 705	473 040	—	645 119	497 530	319 773	148 221	49 062	9 580 391	3 451 524
<b>Selbständige</b>											
Insgesamt	1 919 724	834 469	—	1 221 416	513 930	140 855	33 480	10 043	7 255 811	2 859 140	1 636 625
Haushaltungen mit	2 Personen	454 647	143 336	—	399 841	54 806	—	—	909 294	509 453	144 838
	3 "	493 062	177 691	—	325 610	152 293	15 159	—	1 479 186	675 673	280 242
	4 "	448 325	195 694	—	270 159	127 673	47 101	3 392	1 793 300	680 376	390 557
	5 u. mehr *	523 690	317 748	—	225 806	179 158	78 595	30 088	10 043	3 074 031	993 638
<b>Mithelfende Familienangehörige</b>											
Insgesamt	27 711	12 811	—	23 030	3 831	675	144	31	86 116	33 457	12 755
Haushaltungen mit	2 Personen	9 179	4 118	—	7 986	1 193	—	—	18 358	10 372	3 811
	3 "	10 322	4 694	—	8 887	1 251	184	—	30 966	11 941	4 507
	4 "	5 631	2 666	—	4 537	812	248	34	22 524	7 041	2 717
	5 u. mehr *	2 579	1 333	—	1 620	575	243	110	14 268	4 103	1 720
<b>Beamte</b>											
Insgesamt	612 007	43 924	—	397 899	159 215	41 250	10 668	2 975	2 138 447	898 485	23 684
Haushaltungen mit	2 Personen	153 913	13 816	—	136 681	17 232	—	—	307 826	171 145	2 423
	3 "	191 892	12 357	—	120 257	68 907	2 728	—	575 676	266 255	5 040
	4 "	152 345	8 886	—	93 982	40 988	16 790	585	609 380	228 668	6 245
	5 u. mehr *	113 857	8 865	—	46 979	32 088	21 732	10 083	2 975	645 565	232 417

\*) Haushaltungen, deren Vorstand mit seinem Ehepartner zusammenlebt oder ledig, verwitwet oder geschieden ist. — \*\*) Haushaltungen, die nur Ehegatten und (bzw. oder) Familienangehörige umfassen, die in gerader auf- und absteigender Linie miteinander verwandt sind. — \*\*\*) Vorläufige Ergebnisse.

Familienstand des Haushaltsvorstandes und nach der Kinderzahl \*)

Haushaltungen mit heimatvertriebenem Haushaltsvorstand <sup>1)</sup>		davon Haushaltungen mit ... Personen					Haushaltungstyp	
insgesamt		1	2	3	4	5 und mehr	Alter des Haushaltsvorstandes	
Anzahl	Personen	Anzahl					Familienstand des Haushaltsvorstandes	
							Kinderzahl	
<b>Haushaltungstyp<sup>2)</sup></b>								
2 423 477	6 706 290	589 619	600 516	548 416	374 721	310 205	Typ A	
95 231	364 326	—	24 748	22 561	18 992	28 930	„ B	
38 244	182 214	—	—	10 934	9 216	18 094	„ C	
13 080	31 255	—	10 236	1 743	614	487	„ D	
<b>Haushaltungsvorstandes</b>								
147 316	265 348	83 498	24 646	27 783	8 828	2 561	unter 25 Jahre	
1 165 853	3 589 643	233 118	206 683	295 550	231 713	197 789	25 bis „ 45 „	
982 508	2 854 682	191 978	277 454	218 046	147 066	147 964	45 „ „ 65 „	
274 355	574 412	81 025	126 717	41 275	15 936	9 402	65 Jahre und darüber	
<b>des Haushaltsvorstandes</b>								
361 564	467 628	289 887	48 744	15 503	5 062	2 368	ledig	
1 720 933	5 769 065	98 745	455 092	484 670	356 186	326 240	verheiratet	
1 488 433	5 254 723	—	403 501	441 938	333 191	309 803	zusammenlebend	
232 500	514 342	98 745	51 591	42 732	22 995	16 487	nicht zusammenlebend	
415 243	911 321	162 680	115 147	73 622	37 609	26 185	verwitwet	
72 292	136 071	38 307	16 517	9 859	4 686	2 923	geschieden	
<b>Kinderzahl<sup>3)</sup></b>								
1 473 615	—	589 619	554 696	222 516	78 910	27 874	0 Kinder	
567 474	—	—	80 804	313 869	113 182	59 619	1 Kind	
335 572	—	—	—	47 269	193 666	94 637	2 Kinder	
129 189	—	—	—	—	17 785	111 404	3 „	
43 357	—	—	—	—	—	43 357	4 „	
14 116	—	—	—	—	—	14 116	5 „	
4 698	—	—	—	—	—	4 698	6 „	
1 437	—	—	—	—	—	1 437	7 „	
418	—	—	—	—	—	418	8 „	
156	—	—	—	—	—	156	9 und mehr Kinder	
2 570 032	7 284 085	589 619	635 500	583 654	403 543	357 716	Zusammen	

\*) Inhaber eines Flüchtlingsausweises; in Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz nur Flüchtlingsausweis A. In der Rubrik »Zusammen« enthalten.

15. Vollhaushaltungen des Haushaltstyps A am 13. 9. 1950  
nach Bevölkerungsgruppe und Stellung im Beruf des Haushaltsvorstandes  
und der Zahl der Einkommensbezieher

Haushaltungsgröße	Haushaltungen mit 2 und mehr Personen							Personen			
	insgesamt		mit					insgesamt	darunter		
	überhaupt	darunter mit erwerbstätiger (auch mittelalter) Ehefrau	0	1	2	3	4		5 und mehr	Einkommensbezieher	Mithelfende Familienangehörige
<b>Angestellte</b>											
insgesamt	1 335 482	137 892	—	900 630	343 664	74 078	13 922	3 188	4 350 492	1 882 656	31 101
Haushaltungen mit											
2 Personen	406 125	59 377	—	323 584	82 541	—	—	—	812 250	488 666	3 876
3 „	446 584	41 098	—	299 014	135 873	11 697	—	—	1 339 752	605 851	7 240
4 „	306 645	22 630	—	195 751	75 220	33 789	1 885	—	1 226 580	455 098	8 450
5 u. mehr	176 128	14 787	—	82 281	50 030	28 592	12 037	3 188	971 910	333 041	11 535
<b>Arbeiter</b>											
insgesamt	4 443 494	624 172	—	2 703 529	1 184 919	413 395	108 826	32 825	15 555 193	6 921 945	290 352
Haushaltungen mit											
2 Personen	1 144 599	183 486	—	893 812	250 787	—	—	—	2 289 198	1 395 386	33 885
3 „	1 430 398	180 663	—	972 521	401 026	56 851	—	—	4 291 194	1 945 126	56 230
4 „	1 025 046	129 716	—	548 763	297 427	165 933	12 923	—	4 100 184	1 693 108	73 599
5 u. mehr	843 451	130 307	—	288 433	235 679	190 611	95 903	32 825	4 874 617	1 888 325	126 638
<b>Selbständige Berufslöse</b>											
insgesamt	2 303 062	112 292	18 719	1 214 752	747 463	240 996	60 864	20 268	6 569 756	3 783 751	125 933
Haushaltungen mit											
2 Personen	1 231 142	46 431	10 894	928 180	292 068	—	—	—	2 462 284	1 512 316	25 379
3 „	569 245	27 745	5 485	178 577	293 227	91 956	—	—	1 707 735	1 040 899	27 650
4 „	279 230	17 553	1 734	70 406	98 757	88 652	19 681	—	1 116 920	612 600	26 360
5 u. mehr	223 445	20 563	606	37 589	63 411	60 388	41 183	20 268	1 282 817	617 936	46 544
<b>Zusammen</b>											
insgesamt	10 641 480	1 765 560	18 719	6 461 256	2 953 022	911 249	227 904	69 330	35 955 815	16 379 434	2 120 450
Haushaltungen mit											
2 Personen	3 399 605	450 564	10 894	2 690 084	698 627	—	—	—	6 799 210	4 087 338	214 212
3 „	3 141 503	444 248	5 485	1 904 866	1 052 577	178 575	—	—	9 424 509	4 545 745	380 909
4 „	2 217 222	377 145	1 734	1 183 598	640 877	352 513	38 500	—	8 868 888	3 676 891	507 928
5 u. mehr	1 883 150	493 603	606	682 708	560 941	380 161	189 404	69 330	10 863 208	4 069 460	1 017 401
<b>Heimatvertriebene<sup>1)</sup></b>											
insgesamt	1 695 219	146 112	2 997	985 434	507 003	151 084	37 952	10 749	5 689 790	2 661 077	46 988

\*) Inhaber eines Flüchtlingsausweises; in Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz nur Flüchtlingsausweis A. In der Rubrik »Zusammen« enthalten.

**16. Haushaltungen am 13.9.1950 nach Bevölkerungsgruppe und Stellung im Beruf  
des Haushaltsvorstandes und Kinderzahl\*)**

Bevölkerungsgruppe und Stellung im Beruf des Haushaltsvorstandes  Berufsabteilung	Geschlecht	Haushaltungen insgesamt	Haushaltungen mit					Haushaltungen mit heimatvertriebenem Haushaltungsvorstand <sup>1)</sup>	
			0	1	2	3	4		5 und mehr
			Kindern unter 15 Jahren						
<b>Grundzahlen</b>									
<b>Erwerbspersonen</b> .....	<b>Insgesamt</b>	<b>11 256 646</b>	<b>5 978 077</b>	<b>2 847 981</b>	<b>1 540 909</b>	<b>588 715</b>	<b>195 846</b>	<b>105 118</b>	<b>1 784 235</b>
	<b>weiblich</b>	<b>1 445 745</b>	<b>1 056 799</b>	<b>262 432</b>	<b>93 461</b>	<b>24 500</b>	<b>6 416</b>	<b>2 137</b>	<b>236 243</b>
<b>davon</b>									
Selbständige .....	<b>insgesamt</b>	<b>2 944 142</b>	<b>1 554 569</b>	<b>677 432</b>	<b>435 624</b>	<b>175 843</b>	<b>63 579</b>	<b>37 095</b>	<b>151 175</b>
	<b>weiblich</b>	<b>402 548</b>	<b>271 566</b>	<b>75 355</b>	<b>37 379</b>	<b>12 870</b>	<b>3 919</b>	<b>1 459</b>	<b>13 614</b>
Mithelfende Familienangehörige ..	<b>insgesamt</b>	<b>38 479</b>	<b>16 809</b>	<b>12 890</b>	<b>6 497</b>	<b>1 684</b>	<b>438</b>	<b>161</b>	<b>1 746</b>
	<b>weiblich</b>	<b>11 192</b>	<b>5 869</b>	<b>3 212</b>	<b>1 481</b>	<b>436</b>	<b>144</b>	<b>50</b>	<b>389</b>
Beamte .....	<b>insgesamt</b>	<b>777 531</b>	<b>433 033</b>	<b>177 407</b>	<b>109 443</b>	<b>39 519</b>	<b>12 463</b>	<b>5 666</b>	<b>112 568</b>
	<b>weiblich</b>	<b>56 540</b>	<b>52 803</b>	<b>2 619</b>	<b>849</b>	<b>218</b>	<b>42</b>	<b>9</b>	<b>9 909</b>
Angestellte .....	<b>insgesamt</b>	<b>1 895 145</b>	<b>1 086 153</b>	<b>455 231</b>	<b>251 628</b>	<b>75 292</b>	<b>19 615</b>	<b>7 226</b>	<b>283 148</b>
	<b>weiblich</b>	<b>360 064</b>	<b>297 319</b>	<b>48 144</b>	<b>12 238</b>	<b>1 992</b>	<b>318</b>	<b>53</b>	<b>65 064</b>
Arbeiter .....	<b>insgesamt</b>	<b>5 601 349</b>	<b>2 887 513</b>	<b>1 525 021</b>	<b>737 717</b>	<b>296 377</b>	<b>99 751</b>	<b>54 970</b>	<b>1 235 598</b>
	<b>weiblich</b>	<b>615 401</b>	<b>429 242</b>	<b>133 102</b>	<b>41 514</b>	<b>8 984</b>	<b>1 993</b>	<b>566</b>	<b>147 257</b>
<b>darunter</b>									
Erwerbspersonen in Berufsabteilung 1 <sup>2)</sup> ..	<b>insgesamt</b>	<b>1 587 031</b>	<b>780 488</b>	<b>383 890</b>	<b>249 212</b>	<b>114 115</b>	<b>47 316</b>	<b>32 012</b>	<b>140 519</b>
	<b>weiblich</b>	<b>243 695</b>	<b>140 333</b>	<b>57 165</b>	<b>30 193</b>	<b>11 060</b>	<b>3 547</b>	<b>1 397</b>	<b>15 358</b>
Selbständige .....	<b>insgesamt</b>	<b>1 218 392</b>	<b>593 513</b>	<b>287 128</b>	<b>188 060</b>	<b>87 536</b>	<b>36 836</b>	<b>25 319</b>	<b>13 739</b>
	<b>weiblich</b>	<b>200 186</b>	<b>115 715</b>	<b>45 075</b>	<b>25 338</b>	<b>9 684</b>	<b>3 117</b>	<b>1 257</b>	<b>482</b>
Mithelfende Familienangehörige ..	<b>insgesamt</b>	<b>19 814</b>	<b>7 995</b>	<b>6 927</b>	<b>3 530</b>	<b>958</b>	<b>301</b>	<b>103</b>	<b>627</b>
	<b>weiblich</b>	<b>7 312</b>	<b>3 482</b>	<b>2 250</b>	<b>1 075</b>	<b>338</b>	<b>125</b>	<b>42</b>	<b>148</b>
Beamte .....	<b>insgesamt</b>	<b>10 262</b>	<b>5 010</b>	<b>2 357</b>	<b>1 749</b>	<b>791</b>	<b>250</b>	<b>105</b>	<b>1 639</b>
	<b>weiblich</b>	<b>5</b>	<b>5</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>2</b>
Angestellte .....	<b>insgesamt</b>	<b>23 195</b>	<b>10 612</b>	<b>5 322</b>	<b>4 372</b>	<b>1 912</b>	<b>670</b>	<b>307</b>	<b>5 510</b>
	<b>weiblich</b>	<b>474</b>	<b>393</b>	<b>48</b>	<b>26</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>—</b>	<b>118</b>
Arbeiter .....	<b>insgesamt</b>	<b>315 368</b>	<b>143 356</b>	<b>82 156</b>	<b>51 501</b>	<b>22 918</b>	<b>9 259</b>	<b>6 178</b>	<b>119 004</b>
	<b>weiblich</b>	<b>35 718</b>	<b>20 738</b>	<b>9 792</b>	<b>3 754</b>	<b>1 035</b>	<b>301</b>	<b>98</b>	<b>14 606</b>
Selbständige Berufslose .....	<b>insgesamt</b>	<b>3 978 462</b>	<b>3 074 050</b>	<b>502 818</b>	<b>263 075</b>	<b>95 348</b>	<b>30 356</b>	<b>12 815</b>	<b>743 841</b>
	<b>weiblich</b>	<b>2 250 780</b>	<b>1 594 967</b>	<b>349 241</b>	<b>202 334</b>	<b>73 523</b>	<b>22 374</b>	<b>8 341</b>	<b>441 578</b>
Angehörige ohne Hauptberuf .....	<b>insgesamt</b>	<b>136 092</b>	<b>45 345</b>	<b>42 521</b>	<b>30 922</b>	<b>11 942</b>	<b>3 847</b>	<b>1 515</b>	<b>41 956</b>
	<b>weiblich</b>	<b>134 579</b>	<b>44 385</b>	<b>42 209</b>	<b>30 757</b>	<b>11 888</b>	<b>3 829</b>	<b>1 511</b>	<b>41 704</b>
<b>Zusammen</b>	<b>insgesamt</b>	<b>15 371 200</b>	<b>9 097 472</b>	<b>3 393 320</b>	<b>1 834 906</b>	<b>696 005</b>	<b>230 049</b>	<b>119 448</b>	<b>2 570 032</b>
	<b>weiblich</b>	<b>3 831 104</b>	<b>2 696 151</b>	<b>653 882</b>	<b>326 552</b>	<b>109 911</b>	<b>32 619</b>	<b>11 989</b>	<b>719 525</b>
<b>Verhältniszahlen</b>									
<b>Erwerbspersonen</b> .....	<b>insgesamt</b>	<b>100</b>	<b>53,1</b>	<b>25,3</b>	<b>13,7</b>	<b>5,2</b>	<b>1,8</b>	<b>0,9</b>	<b>15,9</b>
	<b>weiblich</b>	<b>100</b>	<b>73,1</b>	<b>18,2</b>	<b>6,5</b>	<b>1,7</b>	<b>0,4</b>	<b>0,1</b>	<b>16,3</b>
<b>davon</b>									
Selbständige .....	<b>insgesamt</b>	<b>100</b>	<b>52,8</b>	<b>23,0</b>	<b>14,8</b>	<b>6,0</b>	<b>2,1</b>	<b>1,3</b>	<b>5,1</b>
	<b>weiblich</b>	<b>100</b>	<b>67,5</b>	<b>18,7</b>	<b>9,3</b>	<b>3,2</b>	<b>1,0</b>	<b>0,3</b>	<b>3,4</b>
Mithelfende Familienangehörige ..	<b>insgesamt</b>	<b>100</b>	<b>43,7</b>	<b>33,5</b>	<b>16,9</b>	<b>4,4</b>	<b>1,1</b>	<b>0,4</b>	<b>4,5</b>
	<b>weiblich</b>	<b>100</b>	<b>52,4</b>	<b>28,7</b>	<b>13,2</b>	<b>3,9</b>	<b>1,3</b>	<b>0,5</b>	<b>3,5</b>
Beamte .....	<b>insgesamt</b>	<b>100</b>	<b>55,7</b>	<b>22,8</b>	<b>14,1</b>	<b>5,1</b>	<b>1,6</b>	<b>0,7</b>	<b>14,5</b>
	<b>weiblich</b>	<b>100</b>	<b>93,4</b>	<b>4,6</b>	<b>1,5</b>	<b>0,4</b>	<b>0,1</b>	<b>0,0</b>	<b>17,5</b>
Angestellte .....	<b>insgesamt</b>	<b>100</b>	<b>57,3</b>	<b>24,0</b>	<b>13,3</b>	<b>4,0</b>	<b>1,0</b>	<b>0,4</b>	<b>14,9</b>
	<b>weiblich</b>	<b>100</b>	<b>82,6</b>	<b>13,4</b>	<b>3,4</b>	<b>0,5</b>	<b>0,1</b>	<b>0,0</b>	<b>18,1</b>
Arbeiter .....	<b>insgesamt</b>	<b>100</b>	<b>51,5</b>	<b>27,2</b>	<b>13,2</b>	<b>5,3</b>	<b>1,8</b>	<b>1,0</b>	<b>22,1</b>
	<b>weiblich</b>	<b>100</b>	<b>69,8</b>	<b>21,6</b>	<b>6,7</b>	<b>1,5</b>	<b>0,3</b>	<b>0,1</b>	<b>23,9</b>
<b>darunter</b>									
Erwerbspersonen in Berufsabteilung 1 <sup>2)</sup> ..	<b>insgesamt</b>	<b>100</b>	<b>47,9</b>	<b>24,2</b>	<b>15,7</b>	<b>7,2</b>	<b>3,0</b>	<b>2,0</b>	<b>8,9</b>
	<b>weiblich</b>	<b>100</b>	<b>57,8</b>	<b>23,5</b>	<b>12,4</b>	<b>4,5</b>	<b>1,4</b>	<b>0,6</b>	<b>6,3</b>
Selbständige .....	<b>insgesamt</b>	<b>100</b>	<b>48,7</b>	<b>23,6</b>	<b>15,4</b>	<b>7,2</b>	<b>3,0</b>	<b>2,1</b>	<b>1,1</b>
	<b>weiblich</b>	<b>100</b>	<b>57,8</b>	<b>22,5</b>	<b>12,7</b>	<b>4,8</b>	<b>1,6</b>	<b>0,6</b>	<b>0,2</b>
Mithelfende Familienangehörige ..	<b>insgesamt</b>	<b>100</b>	<b>40,4</b>	<b>35,0</b>	<b>17,8</b>	<b>4,8</b>	<b>1,5</b>	<b>0,5</b>	<b>3,2</b>
	<b>weiblich</b>	<b>100</b>	<b>47,6</b>	<b>30,8</b>	<b>14,7</b>	<b>4,6</b>	<b>1,7</b>	<b>0,6</b>	<b>2,0</b>
Beamte .....	<b>insgesamt</b>	<b>100</b>	<b>48,8</b>	<b>23,0</b>	<b>17,1</b>	<b>7,7</b>	<b>2,4</b>	<b>1,0</b>	<b>16,0</b>
	<b>weiblich</b>	<b>100</b>	<b>100,0</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>40,0</b>
Angestellte .....	<b>insgesamt</b>	<b>100</b>	<b>45,8</b>	<b>22,9</b>	<b>18,9</b>	<b>8,2</b>	<b>2,9</b>	<b>1,3</b>	<b>23,8</b>
	<b>weiblich</b>	<b>100</b>	<b>82,9</b>	<b>10,1</b>	<b>5,5</b>	<b>0,6</b>	<b>0,9</b>	<b>—</b>	<b>24,9</b>
Arbeiter .....	<b>insgesamt</b>	<b>100</b>	<b>45,5</b>	<b>26,0</b>	<b>16,3</b>	<b>7,3</b>	<b>2,9</b>	<b>2,0</b>	<b>37,7</b>
	<b>weiblich</b>	<b>100</b>	<b>58,1</b>	<b>27,4</b>	<b>10,5</b>	<b>2,9</b>	<b>0,8</b>	<b>0,3</b>	<b>40,9</b>
Selbständige Berufslose .....	<b>insgesamt</b>	<b>100</b>	<b>77,3</b>	<b>12,6</b>	<b>6,6</b>	<b>2,4</b>	<b>0,8</b>	<b>0,3</b>	<b>18,7</b>
	<b>weiblich</b>	<b>100</b>	<b>70,8</b>	<b>15,5</b>	<b>9,0</b>	<b>3,3</b>	<b>1,0</b>	<b>0,4</b>	<b>19,6</b>
Angehörige ohne Hauptberuf .....	<b>insgesamt</b>	<b>100</b>	<b>33,3</b>	<b>31,3</b>	<b>22,7</b>	<b>8,8</b>	<b>2,8</b>	<b>1,1</b>	<b>30,8</b>
	<b>weiblich</b>	<b>100</b>	<b>33,0</b>	<b>31,4</b>	<b>22,9</b>	<b>8,8</b>	<b>2,8</b>	<b>1,1</b>	<b>31,0</b>
<b>Zusammen</b>	<b>insgesamt</b>	<b>100</b>	<b>59,2</b>	<b>22,1</b>	<b>11,9</b>	<b>4,5</b>	<b>1,5</b>	<b>0,8</b>	<b>16,7</b>
	<b>weiblich</b>	<b>100</b>	<b>70,4</b>	<b>17,1</b>	<b>8,5</b>	<b>2,9</b>	<b>0,8</b>	<b>0,3</b>	<b>18,8</b>

\*) Vorläufige Ergebnisse. — <sup>1)</sup> Inhaber eines Flüchtlingsausweises; in Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen, Nordrhein Westfalen und Rheinland-Pfalz nur Flüchtlingsausweis A. — <sup>2)</sup> Berufe des Pflanzenbaues und der Tierwirtschaft.

## 17. Anstaltshaushaltungen am 13. 9. 1950 nach Art der Anstalt und Personenzahl

Art der Anstalt	Anstalts- haus- hal- tungen	Wohnbevölkerung in Anstaltshaushaltungen			Von der Wohnbevölkerung in Anstaltshaushaltungen entfielen auf						Außer- dem vorüber- gehend an- wesende Gäste, Insassen usw.
		ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	Personal			Ständige Insassen			
					ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	
Beherbergungsbetriebe .....	13 669	45 027	7 860	37 167	45 027	7 860	37 167	—	—	—	162 995
Wohnheime .....	3 076	114 723	93 072	21 651	6 600	1 765	4 835	108 123	91 307	16 816	9 668
Anstalten der Invaliden- und Altersfürsorge .....	3 036	168 949	54 512	114 437	25 155	2 362	22 793	143 794	52 150	91 644	5 609
Anstalten für Erziehung und Unterricht, Waisenhäuser ..	2 749	166 123	80 511	85 612	34 920	5 122	29 798	131 203	75 389	55 814	24 644
Anstalten für religiöse Zwecke	1 139	38 802	10 539	28 263	10 318	2 386	7 932	28 484	8 153	20 331	4 989
Kranken-, Heil- und Pflege- anstalten .....	4 111	261 212	63 539	197 673	146 054	11 403	134 651	115 158	52 136	63 022	357 256
Straf-, Besserungs- und Ver- wahrungsanstalten .....	601	52 789	38 116	14 673	4 089	999	3 090	48 700	37 117	11 583	10 751
Sonstige Anstalten .....	1 702	8 598	7 491	1 107	2 879	1 787	1 092	5 719	5 704	15	2 652
Massenunterkünfte; Flücht- lings- und Umsiedlerlager usw. ....	396	19 831	14 323	5 508	801	383	418	19 030	13 940	5 090	4 737
Sonstige Massenunterkünfte ..	379	30 712	28 935	1 777	2 327	1 982	345	28 385	26 953	1 432	4 776
<b>Insgesamt</b>	<b>30 858</b>	<b>906 766</b>	<b>398 898</b>	<b>507 868</b>	<b>278 170</b>	<b>36 049</b>	<b>242 121</b>	<b>628 596</b>	<b>362 849</b>	<b>265 747</b>	<b>588 077</b>

## 18. Verheiratete Frauen\*) am 13. 9. 1950 nach Eheschliessungsjahren und Kinderzahl

Eheschließungsjahr der verheirateten Frauen	Anzahl der verheirateten Frauen						Von 100 verheirateten Frauen hatten .... Kinder						
	insgesamt	davon mit .... in der jetzigen Ehe geborenen Kindern <sup>1)</sup>					0	1	2	3	4	5 und mehr	
		0	1	2	3	4							
1950 .....	315 048	252 896	59 030	2 846	271	5	—	80,3	18,7	0,9	0,1	0,0	—
1949 .....	436 710	230 592	186 857	17 664	1 374	223	—	52,8	42,8	4,0	0,3	0,1	—
1948 .....	453 424	170 851	228 206	48 458	5 238	600	71	37,7	50,3	10,7	1,2	0,1	0,0
1947 .....	404 778	117 509	196 712	77 696	11 055	1 618	188	29,0	48,6	19,2	2,7	0,4	0,1
1946 .....	334 301	82 479	143 934	86 075	18 493	2 822	498	24,7	43,1	25,7	5,5	0,8	0,2
1945 .....	198 785	52 735	73 722	53 855	14 830	2 981	662	26,5	37,1	27,1	7,5	1,5	0,3
1944 .....	235 148	55 892	84 764	68 604	20 163	4 618	1 107	23,8	36,0	29,2	8,6	1,9	0,5
1943 .....	261 467	69 371	89 642	78 208	25 878	6 574	1 794	22,7	34,3	29,9	9,9	2,5	0,7
1942 .....	254 019	56 898	81 700	77 500	27 422	7 784	2 715	22,4	32,1	30,5	10,8	3,1	1,1
1941 .....	233 600	51 846	70 294	70 205	28 447	9 156	3 652	22,2	30,1	30,0	12,2	3,9	1,6
1940 .....	292 164	64 550	83 643	87 520	37 693	13 045	5 713	22,1	28,6	30,0	12,9	4,5	1,9
1939 .....	363 454	68 877	99 553	112 294	52 965	19 714	10 051	18,9	27,4	30,9	14,6	5,4	2,8
1938 .....	310 753	56 571	80 018	94 128	48 156	19 893	11 987	18,2	25,7	30,3	15,5	6,4	3,9
1937 .....	295 146	50 377	73 125	88 970	47 799	20 849	14 026	17,1	24,8	30,1	16,2	7,1	4,7
1936 .....	293 466	48 649	69 593	87 044	48 706	22 651	16 823	16,6	23,7	29,7	16,6	7,7	5,7
1935 .....	306 504	51 545	70 786	88 622	50 698	24 640	20 213	16,8	23,1	28,9	16,6	8,0	6,6
1934 .....	331 676	51 625	76 634	95 289	55 862	27 887	24 379	15,6	23,1	28,7	16,8	8,4	7,4
1933 .....	290 774	44 835	64 215	80 272	49 617	26 424	25 411	15,4	22,1	27,6	17,1	9,1	8,7
1932 .....	242 094	37 954	51 842	65 660	40 369	22 197	24 072	15,7	21,4	27,1	16,7	9,2	9,9
1931 .....	237 620	37 376	51 633	62 772	39 286	21 873	24 680	15,7	21,7	26,4	16,6	9,2	10,4
1930 .....	287 384	52 093	63 520	72 364	44 412	25 239	29 756	18,1	22,1	25,2	15,4	8,8	10,4
1929 .....	270 917	44 124	62 792	68 571	42 054	24 135	29 241	16,3	23,2	25,3	15,5	8,9	10,8
1928 .....	271 486	45 929	63 036	67 489	41 015	24 234	29 783	16,9	23,2	24,9	15,1	8,9	11,0
1927 .....	242 089	40 740	56 603	59 386	36 653	21 126	27 581	16,8	23,4	24,5	15,2	8,7	11,4
1926 .....	217 270	36 659	50 804	52 870	32 109	19 088	25 740	16,9	23,4	24,3	14,8	8,8	11,8
1925 .....	224 886	41 100	52 071	53 996	32 393	19 322	26 004	18,3	23,1	24,0	14,4	8,6	11,6
1924 .....	191 666	33 142	45 089	46 524	28 080	16 772	22 059	17,3	23,5	24,3	14,7	8,7	11,5
1923 .....	239 749	42 353	58 051	58 280	34 872	20 138	26 055	17,7	24,2	24,3	14,5	8,4	10,9
1922 .....	265 586	46 188	62 649	65 593	38 822	22 609	29 725	17,4	23,6	24,7	14,6	8,5	11,2
1921 .....	273 054	45 833	62 608	66 609	41 351	24 208	32 445	16,8	22,9	24,4	15,1	8,9	11,9
1920 und früher .....	2 212 225	377 218	361 572	453 733	339 880	238 988	440 834	17,1	16,3	20,5	15,4	10,8	19,9
<b>Insgesamt</b>	<b>10 787 243</b>	<b>2 448 807</b>	<b>2 874 698</b>	<b>2 509 097</b>	<b>1 335 963</b>	<b>711 413</b>	<b>907 265</b>	<b>22,7</b>	<b>26,6</b>	<b>23,3</b>	<b>12,4</b>	<b>6,6</b>	<b>8,4</b>

\*) Ohne die Frauen, deren Ehemänner in Kriegsgefangenschaft oder vermißt sind. — <sup>1)</sup> In der jetzigen Ehe lebend geborene Kinder einschl. der durch die Eheschließung legitimierten vorehelichen Kinder.

## 19. Heimatvertriebene und Zugewanderte 1946—1953\*)

a) nach dem Geschlecht

Zeit Land	Bevölkerung <sup>1)</sup>			Heimatvertriebene <sup>2)</sup>			Zugewanderte <sup>2)</sup>			
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	
	1 000	1 000	1 000	vH	1 000	1 000	vH	1 000	1 000	
<b>Bundesgebiet 1946—1953</b>										
1946 1. Januar	40 978			2 617	15,7		1 000	5,0		
29. Oktober	43 937	19 837	24 100	5 963	13,6	2 693	3 270	1 021	2,3	530 491
1947 1. Januar	44 186	20 176	24 010	6 251	14,1			1 019	2,3	
1. Juli	44 632	20 380	24 252	6 448	14,5			1 062	2,4	
1948 1. Januar	45 291	20 716	24 575	6 757	14,9			1 131	2,5	
1. Juli	45 901	21 213	24 688	6 997	15,2			1 188	2,6	
1949 1. Januar	46 434	21 540	24 894	7 334	15,7			1 232	2,7	
1. Juli	46 778	21 831	24 947	7 481	16,0			1 334	2,8	
1950 1. Januar	47 194	22 070	25 124	7 671	16,3			1 425	3,0	
1. Juli	47 519	22 268	25 251	7 804	16,4			1 504	3,2	
13. September	47 696	22 351	25 345	7 876	16,5	3 709	4 167	1 555	3,3	799 756
1951 1. Januar	47 848	22 429	25 419	7 946	16,6	3 741	4 205	1 604	3,4	822 783
1. Juli	48 079	22 546	25 533	8 041	16,6	3 787	4 254	1 674	3,5	854 820
1952 1. Januar	48 306	22 658	25 648	8 120	16,8	3 826	4 294	1 759	3,6	902 856
1. Juli	48 478	22 749	25 729	8 175	16,9	3 855	4 321	1 819	3,7	941 878
1953 1. Januar	48 708	22 871	25 837	8 258	17,0	3 898	4 360	1 896	3,9	980 916
<b>am 1. Juli 1952 nach Ländern</b>										
Schleswig-Holstein	2 459	1 142	1 317	754	30,7	338	416	131	5,3	65 67
Hamburg	1 670	777	892	144	8,6	68	75	84	6,0	41 43
Niedersachsen	6 677	3 134	3 543	1 767	26,5	814	954	381	5,7	191 191
Bremen	587	277	309	60	10,2	28	32	26	4,4	13 13
Nordrhein-Westfalen	13 721	6 531	7 191	1 589	11,6	789	800	500	3,6	272 228
Hessen	4 411	2 068	2 343	758	17,2	358	400	197	4,5	98 99
Rheinland-Pfalz	3 142	1 474	1 668	227	7,2	112	116	68	2,2	36 32
Baden-Württemberg	6 639	3 089	3 550	976	14,7	465	511	184	2,8	94 90
Bayern	9 173	4 257	4 916	1 899	20,7	882	1 016	247	2,7	122 125

b) nach Ländern

Zeit	Heimatvertriebene bzw. Zugewanderte in (im)									
	Bundes- gebiet	Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Würt- temberg	Bayern
	1 000									
<b>Heimatvertriebene<sup>2)</sup></b>										
1946 1. Januar	2 617	680	45	576	18	267	118	26	49	738
29. Oktober	5 963	845	63	1 493	26	714	537	49	575	1 662
1947 1. Januar	6 251	859	64	1 518	26	798	569	54	593	1 770
1. Juli	6 448	867	66	1 569	29	869	606	57	618	1 767
1948 1. Januar	6 757	878	76	1 633	32	976	626	60	648	1 828
1. Juli	6 997	885	82	1 686	35	1 064	644	63	670	1 868
1949 1. Januar	7 334	888	91	1 767	38	1 183	675	75	701	1 916
1. Juli	7 481	888	96	1 814	42	1 222	688	82	731	1 918
1950 1. Januar	7 671	887	103	1 851	44	1 267	703	91	792	1 938
1. Juli	7 804	868	111	1 866	47	1 300	714	122	834	1 942
13. September	7 876	857	116	1 851	48	1 332	721	152	862	1 937
1951 1. Januar	7 916	828	122	1 840	51	1 369	730	185	890	1 931
1. Juli	8 041	801	130	1 819	54	1 447	741	201	925	1 925
1952 1. Januar	8 120	775	138	1 794	57	1 527	750	216	950	1 912
1. Juli	8 175	754	144	1 767	60	1 589	758	227	976	1 899
1953 1. Januar	8 258	729	150	1 746	63	1 665	767	238	1 010	1 890
<b>Zugewanderte<sup>2)</sup></b>										
1946 1. Januar	1 000	100	20	305	7	175	99	12	76	206
29. Oktober	1 021	127	36	291	11	153	99	16	84	203
1947 1. Januar	1 019	128	38	275	11	159	101	18	85	204
1. Juli	1 062	131	40	277	12	175	107	21	90	209
1948 1. Januar	1 131	133	45	298	14	191	113	24	97	216
1. Juli	1 188	135	49	307	16	209	122	26	103	221
1949 1. Januar	1 232	137	54	303	17	227	132	28	112	222
1. Juli	1 334	138	57	331	19	268	147	33	118	223
1950 1. Januar	1 425	136	60	344	19	317	158	38	129	224
1. Juli	1 504	135	65	357	21	357	163	43	138	225
13. September	1 555	134	68	369	21	379	166	46	146	225
1951 1. Januar	1 604	135	70	377	22	398	172	49	151	229
1. Juli	1 644	137	74	386	23	428	180	53	157	236
1952 1. Januar	1 759	131	80	379	25	473	189	62	176	243
1. Juli	1 819	131	84	381	26	500	197	68	185	247
1953 1. Januar	1 896	131	88	384	27	536	205	74	197	253

\*) Außer den Zahlen der Volkszählung 1946 vor 1950 vielfach Schätzungen.

1) Jeweiliger Gebietsstand; Bevölkerung ab 29. 10. 1946 ohne Ausländer in IRO bzw. U-Lagern. — 2) Heimatvertriebene sind hier Personen mit Wohnsitz am 1. 9. 1939 in den deutschen Ostgebieten (Gebietsstand vom 31. 12. 1937) unter fremder Verwaltung, im Saargebiet oder im Ausland, letzters nur mit deutscher Muttersprache. — 3) Als Zugewanderte gelten Personen mit Wohnsitz am 1. 9. 1939 in Berlin oder im Gebiet der sowjetischen Besatzungszone.

20. Anteil der Heimatvertriebenen an wichtigen Personenkreisen 1950/52

Personenkreis	Zeitraum bzw. Stichtag	Gesamtzahl		Heimatvertriebene		Personenkreis	Zeitraum bzw. Stichtag	Gesamtzahl		Heimatvertriebene	
		1 000	v H	1 000	v H			1 000	v H		
<b>Bevölkerung</b>						<b>Erwerbstätigkeit</b>					
Wohnbevölkerung insgesamt	30. 6. 1952	48 477,7	16,9	8 175,2	16,9	Erwerbspersonen männlich	13. 9. 1950	14 125,4	2 275,9	16,1	
davon in Stadtkreisen	"	17 823,8	12,0	2 133,7	12,0	weiblich	"	7 948,6	1 070,2	13,5	
davon in Landkreisen	"	30 653,9	19,7	6 041,4	19,7	Erwerbspersonen mit einem zweiten Beruf	"	1 055,6	79,4	7,5	
Personen im Alter von unter 15 Jahren	31. 12. 1951	11 167,1	17,9	1 994,0	17,9	Erwerbspersonen in Berufen d. Pflanzenbaues u. d. Tierwirtsch. in industriellen und handwerkli. Berufen	"	5 141,9	456,3	8,9	
davon männlich	"	5 706,5	17,9	1 019,6	17,9	in technischen Berufen in Handels- und Verkehrsberufen	"	8 346,4	1 572,5	18,8	
weiblich	"	5 460,6	17,8	974,4	17,8	in Berufen der Haushalts-, Gesundheits- und Volkspflege	"	581,7	69,4	11,9	
Personen im Alter von 15 bis unter 65 Jahren	"	32 652,9	16,9	5 513,6	16,9	in Berufen des Verwaltungs- u. Rechtswesens in Berufen des Geistes- und Kunstlebens	"	3 621,9	430,4	11,9	
davon männlich	"	14 908,0	17,2	2 558,1	17,2	mit unbestimmten Berufen	"	1 396,9	305,4	21,9	
weiblich	"	17 654,8	16,7	2 995,4	16,7	Erwerbstätige Selbständige	"	1 431,7	214,8	15,0	
Personen im Alter von 65 und mehr Jahren	"	4 575,8	13,4	612,6	13,4	Mithelfende Familienangehörige	"	451,7	77,7	17,2	
davon männlich	"	2 043,4	12,1	248,0	12,1	Beamte	"	1 101,8	219,5	19,9	
weiblich	"	2 532,4	14,4	364,6	14,4	Angestellte	"	3 258,3	175,3	5,3	
Ledige männlich	13. 9. 1950	10 664,5	17,8	1 894,6	17,8	Arbeitslose	"	3 184,4	59,0	1,9	
weiblich	"	10 874,1	17,1	1 862,3	17,1	Beamte	"	871,6	120,5	13,8	
Verheiratete männlich	"	10 721,4	15,5	1 664,0	15,5	Angestellte	"	3 268,3	404,6	12,4	
weiblich	"	11 051,2	15,2	1 681,8	15,2	Arbeiter	"	10 041,7	2 081,2	20,7	
Verwitwete männlich	"	751,1	15,1	113,7	15,1	zusammen	"	20 624,2	2 840,6	13,8	
weiblich	"	3 032,7	18,6	563,3	18,6	Arbeitslose 1. 7. 1949 <sup>1)</sup>	"	1 249,6	446,5	35,7	
Geschiedene männlich	"	213,7	17,4	37,2	17,4	1. 7. 1950	"	1 538,8	512,7	33,3	
weiblich	"	386,9	15,4	59,4	15,4	1. 7. 1951	"	1 325,7	428,3	32,3	
Evangelische Religionszugehörige	"	24 358,8	17,1	4 168,2	17,1	1. 7. 1952	"	1 240,0	369,7	29,8	
Römisch-katholische Religionszugehörige	"	21 576,2	16,6	3 572,3	16,6	31. 12. 1952	"	1 687,7	498,7	29,5	
<b>Bevölkerungsbewegung</b>						<b>Land- und Forstwirtschaft</b>					
Lebendgeborene	1951	758,5	19,2	145,8	19,2	Inhaber von land- u. forstwirtschaftl. Betrieben <sup>2)</sup> mit einer Betriebsfläche von weniger als 2 ha	Mai 1952	594,1	8,5	1,4	
darunter unehelich	"	72,2	21,7	17,1	21,7	2 bis unter 5 ha	"	530,1	5,1	1,0	
Gestorbene	"	507,6	12,4	62,7	12,4	5 bis unter 10 ha	"	404,6	4,5	1,1	
Eheschließende	"	493,4	20,3	102,8	20,3	10 bis unter 20 ha	"	280,4	5,2	1,9	
männlich	"	493,4	19,2	94,5	19,2	20 bis unter 50 ha	"	159,1	2,4	1,5	
weiblich	"	493,4	19,2	94,5	19,2	50 bis unter 100 ha	"	29,1	0,4	1,4	
Zuzüge über die Ländergrenzen überhaupt	"	1 298,0	31,1	459,6	31,1	100 ha und darüber	"	14,4	0,1	1,0	
Zuzüge aus den Abgabeländern in die Aufnahmeländer	"	452,4	32,0	235,3	32,0	insgesamt	"	2 012,0	26,2	1,3	
Zuzüge aus Berlin und der sowjet. Besatzungszone	"	248,9	29,8	74,2	29,8	Arbeiter in der Land- und Forstwirtschaft	13. 9. 1950	989,5	337,2	34,1	
Zuzüge aus Berlin und der sowjet. Besatzungszone	1. Vj. 1952	42,0	29,7	12,5	29,7	Inhaber von Kleingärten unter 1 000 qm	"	3 421,4	559,4	16,3	
Zuzüge aus Berlin und der sowjet. Besatzungszone	2. Vj. 1952	48,0	27,8	13,3	27,8	v. 1 000 bis unt. 5 000 qm	"	1 024,4	41,2	4,0	
Zuzüge aus Berlin und der sowjet. Besatzungszone	3. Vj. 1952	52,6	24,2	13,8	24,2	<b>Arbeitsstätten und Unternehmungen (ohne Landwirtschaft)</b>					
Zuzüge aus der Kriegsgefangenschaft	1950/51	56,3	33,5	18,8	33,5	Selbständige Alleinschaffende Selbständige	13. 9. 1950	926,6	100,6	10,9	
Zuzüge aus dem Ausland	1951	88,3	36,2	32,5	36,2	Selbständige in Betrieben mit 2 bis unter 10 Beschäftigten	"	995,6	57,7	5,8	
Fortzüge nach dem Ausland	"	126,1	23,6	28,5	23,6	mit 10 bis unter 50 Beschäftigten	"	109,8	4,6	4,2	
Auspendler in den Gemeinden	13. 9. 1950	3 190,9	22,4	713,9	22,4	mit 60 und mehr Beschäftigten	"	22,1	0,9	3,9	
Haushaltungen Einzelhaushaltungen	"	2 849,4	20,9	596,7	20,9	Beschäftigte in nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstätten	"	15 046,4	1 880,2	12,5	
Haushaltungen mit 2 Personen	"	3 807,4	17,2	654,2	17,2	darunter in Arbeitsstätten des Handwerks	"	3 229,1	416,0	12,9	
mit 3 und 4 Personen	"	6 138,5	16,6	1 020,7	16,6	<b>Industrie</b>					
mit 5 und mehr Personen	"	2 595,9	14,3	370,9	14,3	Beschäftigte in Industriebetrieben mit 10 u. mehr Beschäftigt.	Nov. 1951	5 423,0	846,4	15,6	
<b>Unterricht und Bildung</b>						in Vertriebenenbetrieben mit 10 und mehr Beschäftigten i. d. Ind. als Heimarbeitern i. d. Ind.					
Schüler an Volksschulen <sup>1)</sup>	Mai 1951	5 849,4	19,0	1 113,4	19,0		"	119,5	58,4	48,9	
an Einheitsschulen <sup>2)</sup>	"	288,5	8,2	23,6	8,2		"	86,2	15,9	18,5	
an Hilfs- und Sonderschulen	"	97,4	11,2	10,9	11,2						
an Mittelschulen <sup>3)</sup>	"	236,4	20,7	48,9	20,7						
an Höheren Schulen <sup>4)</sup>	"	643,1	17,5	112,7	17,5						
an Berufsschulen	Herbst 1951	1 815,7	14,7	266,7	14,7						
an Berufsfachschulen	"	98,7	15,6	15,4	15,6						
an Fachschulen	"	109,5	14,2	15,5	14,2						
Studierende an lehrerbildenden Anstalten	Wintersemester 1951/1952	10,8	20,5	2,2	20,5						
an Universitäten	"	69,5	13,6	9,5	13,6						
an Technischen Hochschulen	"	23,9	12,5	3,0	12,5						
an sonstigen wissenschaftlichen Hochschulen	"	7,4	16,3	1,2	16,3						

Siehe Anmerkungen Seite 52.

## 20. Anteil der Heimatvertriebenen an wichtigen Personenkreisen 1950/52

Personenkreis	Zeitraum bzw. Stichtag	Gesamt- zahl		Heimat- vertriebene		Personenkreis	Zeitraum bzw. Stichtag	Gesamt- zahl		Heimat- vertriebene	
		1 000	v H	1 000	v H			1 000	v H		
<b>Bauwirtschaft und Wohnungen</b>						<b>Öffentlicher Dienst</b>					
Beschäftigte in Betrieben des Bau- hauptgewerbes .....	Juli 1951	962,2	182,4	19,0		Bedienstete in Hoheits- und Kammerserverwal- tungen					
im Wohnungs- und Grundstückswesen einsch. Vermögensver- waltung .....	13. 9. 1950	23,1	2,9	12,3		Beamte					
Wohnparteien als Wohnungsinhaber in Normalwohnungen ..	"	9 417,2	581,3	6,2		im höheren Dienst ..	2. 9. 1950	59,7	8,0	13,3	
als Untermieter in Nor- malwohnungen .....	"	5 216,6	1 728,9	33,1		im gehobenen Dienst ..	"	223,5	33,5	15,0	
als Wohnungsinhaber in Notwohnungen .....	"	536,8	184,2	34,3		im mittleren Dienst ..	"	149,8	22,9	15,3	
als Untermieter in Not- wohnungen .....	"	90,0	33,6	37,3		im einfachen Dienst ..	"	22,0	3,4	15,4	
Wohnungslose Eingewie- sene in Unterküften außerhalb von Woh- nungen .....	"	305,7	174,2	57,0		insgesamt	"	455,0	67,8	59,0	
Wohnparteien in Normalwohnungen bis 1/4 Personen je Raum	"	2 466,2	70,9	2,9		davon					
über 1/4 bis 1 1/4 Personen je Raum .....	"	5 795,5	696,3	12,0		in der staatlichen Verwaltung (einschl. Hansestädte) .....	"	355,7	61,0	17,1	
über 1 1/4 bis 2 Personen je Raum .....	"	4 837,0	980,1	20,3		in der kommunalen Verwaltung .....	"	99,3	6,8	6,9	
über 2 bis 3 Personen je Raum .....	"	1 070,7	362,3	33,8		Angestellte					
über 3 bis 4 Personen je Raum .....	"	322,4	133,9	41,5		im höheren Dienst ...	"	19,4	4,3	22,1	
über 4 Personen je Raum	"	142,2	66,7	46,9		im gehobenen Dienst ..	"	78,8	18,1	23,0	
zusammen	"	14 633,9	2 310,2	15,8		im mittleren Dienst ..	"	213,1	33,9	15,9	
davon Wohnparteien, die allein über einen beson- deren Kochraum ver- fügen .....	"	8 845,2	641,9	7,3		im einfachen Dienst ..	"	78,4	10,1	12,8	
unter Zulassung von Mitbenutzern über einen besonderen Kochraum verfügen..	"	861,2	45,8	5,3		Verwaltungslehrlinge	"	9,0	1,4	15,5	
Mitbenutzer einer Koch- gelegenheit sind .....	"	978,4	206,4	21,1		insgesamt	"	398,8	67,7	17,0	
über eine behelfsmäßige Kochgelegenheit außerhalb der Küche verfügen .....	"	3 020,2	1 169,5	38,7		davon					
ohne Kochgelegenheit sind .....	"	896,2	236,9	26,4		in der staatlichen Verwaltung (einschl. Hansestädte) .....	"	209,5	41,9	20,0	
						in der kommunalen Verwaltung .....	"	189,2	25,8	13,6	
						Arbeiter .....	"	224,1	32,7	14,6	
						In unmittelbarem Dienst- verhältnis bei Hoheits- und Kammerserverwal- tungen vollbeschäftig- te Bedienstete					
						insgesamt .....	"	1 077,9	168,2	15,6	
						Sonstige Bedienstete im öffentlichen Dienst					
						Bedienstete in wirt- schaftlichen Unterneh- men der Gebietskörper- schaften .....	"	199,8	21,6	10,8	
						Wiederverwendete ver- drängte Angehörige des öffentlichen Dienstes .....	"	1 196,0	133,5	11,2	
						<b>Öffentliche Sozialleistungen (ohne Gesundheitswesen)</b>					
						Beschäftigte					
						in Fürsorge und Wohl- fahrtspflege .....	13. 9. 1950	81,8	16,7	20,4	
						in Sozialversicherung ..	"	56,2	6,2	11,0	
						zusammen	"	138,0	22,9	31,4	
						Offene Fürsorge					
						Unterstützte Parteien ..	30. 9. 1952	555,6	125,7	22,6	
						Unterstützte Personen ..	"	939,3	224,9	23,9	
						Laufender Aufwand					
						(in Mill. DM) .....	Rj. 1951	373,2	88,1	23,6	
						Einmaliger Aufwand	"	180,3	81,1	45,0	
						(in Mill. DM) .....	"	371,2	102,6	27,6	
						Geschlossene Fürsorge					
						Aufwand (in Mill. DM)	"				
						<b>Sonstige Dienstleistungen</b>					
						Beschäftigte					
						in der Wirtschaftsgruppe					
						Kunst, private For- schung, Theater, Film, Rundfunk, Schau- stellung .....	13. 9. 1950	90,0	7,5	8,3	
						Friseurgewerbe und Schönheitssalons .....	"	133,3	12,6	9,5	
						Polit. und wirtschaft- liche Organisationen..	"	40,6	4,7	11,6	
						Rechts- und Wirtschafts- beratung .....	"	89,2	11,7	13,1	
						Kirche, religiöse und weltanschauliche Ver- einigungen .....	"	65,2	5,9	9,0	
						Erziehung, Wissenschaft und Kultur .....	"	251,7	43,1	17,1	
						Gesundheitswesen u. Hy- giene (W.-Gruppe 99)	"	413,8	66,6	16,1	
						Übrige Dienstleistungen (W.-Gruppe 74-76, 78)	"	115,8	12,2	10,5	
						zusammen	"	1 199,6	164,3	13,7	
						<b>Verkehr und Gaststättenwesen</b>					
						Beschäftigte					
						Deutsche Bundespost ..	13. 9. 1950	286,7	35,9	12,5	
						Deutsche Bundesbahn..	"	532,0	65,6	12,3	
						Schienenbahnen (ohne Deutsche Bundesbahn)	"	90,1	5,5	6,1	
						Straßenverkehr .....	"	133,2	11,3	8,5	
						Schifffahrt, Wasserstra- ßen- und Hafengewesen	"	79,8	5,8	7,3	
						zusammen	"	1 121,8	124,1	11,1	
						Gaststättenwesen .....	"	402,6	29,1	7,2	
						<b>Geld-, Bank-, Börsen- und Versicherungswesen (ohne Sozialversicherung)</b>					
						Beschäftigte im					
						Geld-, Bank- und Börsen- wesen .....	13. 9. 1950	126,8	10,0	7,9	
						Versicherungswesen (ohne Sozialversiche- rung) .....	"	46,7	4,3	9,1	
						zusammen	"	173,5	14,3	8,2	

<sup>1)</sup> Ohne Einheitschulen in Schleswig-Holstein, Hamburg und Bremen. — <sup>2)</sup> Nur in Schleswig-Holstein, Hamburg und Bremen. — <sup>3)</sup> 1. 7. 1949 ohne Rheinland-Pfalz. — <sup>4)</sup> Die Zahlen der Heimatvertriebenen Inhaber von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben stammen aus der Bodenbenutzungserhebung vom Mai 1952, die Gesamtzahlen aller land- und forstwirtschaftlichen Betriebe aus der landwirtschaftlichen Betriebszählung vom 22. 5. 1949.

## 21. Ausländer am 1. 10. 1952 nach der Staatsangehörigkeit

Staatsangehörigkeit <sup>1)</sup>	Ausländer in und außerhalb von Lagern											
	Bundesgebiet <sup>2)</sup>	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen <sup>3)</sup>	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg <sup>4)</sup>	Bayern	außer dem West-Berlin	
												1. 10. 1951
Ägypten	102	139	—	—	3	—	34	24	—	35	43	30
Argentinien	324	425	15	121	27	16	58	44	8	69	67	62
Australien	42	66	8	—	17	4	14	11	—	8	4	6
Belgien	5 705	6 089	88	236	306	78	3 714	454	318	433	462	208
Brasilien	534	583	29	167	44	4	75	39	28	88	109	78
Bulgarien	1 654	1 577	19	101	69	10	113	309	22	211	723	242
Canada	148	205	20	—	36	2	49	10	12	46	30	24
Chile	197	232	12	78	25	—	24	10	6	35	42	31
China	411	489	4	119	27	40	60	44	—	38	157	198
Dänemark	4 017	4 084	2 102	904	216	77	256	149	71	134	175	196
Finland	309	310	38	64	27	3	33	24	12	51	58	19
Frankreich	9 870	10 982	144	268	441	98	2 073	1 320	2 414	2 731	1 493	731
Griechenland	3 003	3 032	42	341	99	25	249	305	56	534	1 381	366
Großbritannien	4 483	5 468	201	1 307	659	95	2 058	334	91	290	433	668
Indien	58	112	—	14	7	—	38	4	—	14	31	38
Iran (Persien)	663	1 130	14	426	93	6	127	70	35	280	79	130
Italien	22 451	23 312	356	982	1 386	171	8 835	2 444	1 346	3 680	4 112	1 158
Japan	50	66	6	19	9	—	18	5	—	5	4	16
Jugoslawien	22 735	20 597	446	1 035	2 287	78	7 640	1 008	552	1 440	6 111	578
Luxemburg	2 327	2 356	9	48	111	13	793	135	929	143	175	30
Mexiko	145	170	7	50	10	7	34	17	5	23	17	11
Niederlande	74 782	76 341	509	1 219	7 867	621	60 232	1 647	1 181	1 342	1 723	859
Norwegen	908	1 056	81	256	66	27	126	120	16	118	246	83
Österreich	46 683	50 965	819	2 307	1 882	450	6 130	4 234	1 893	7 389	25 861	3 611
Polen <sup>5)</sup>	102 812	76 788	2 643	3 958	9 498	464	15 737	6 696	2 637	9 963	25 192	1 542
Portugal	108	93	3	31	1	4	20	8	5	—	21	9
Rumänien	9 016	6 308	181	463	849	17	952	536	339	504	2 467	332
Schweden	1 303	1 461	140	616	107	34	156	86	14	105	203	113
Schweiz	12 331	13 113	469	846	1 329	145	3 204	1 442	926	2 402	2 350	591
Spanien	1 499	1 561	32	172	53	18	250	217	107	323	389	112
Südafrikanische Union	101	150	13	—	29	1	43	14	5	13	32	28
Tschechoslowakei	14 533	11 650	92	1 205	627	72	1 438	798	324	1 787	5 307	923
Türkei	1 178	1 215	19	93	72	3	106	129	9	136	648	94
Ungarn	17 570	13 656	97	945	571	41	2 412	594	529	1 165	7 302	699
UdSSR <sup>6)</sup>	14 638	13 769	176	458	1 080	33	1 200	980	460	1 531	7 851	114
USA	3 553	5 701	180	458	278	—	566	1 043	410	1 153	1 411	424
Venezuela	103	116	10	53	—	6	7	12	7	7	14	—
Ehem. Baltische Staaten	33 264	24 729	2 821	1 415	3 876	122	3 798	1 419	256	2 826	8 196	56
davon Esten	6 082	4 440	324	183	692	16	674	235	42	751	1 523	17
Letten	18 154	13 795	1 926	987	2 171	90	2 407	616	115	1 572	3 911	21
Litauer	9 028	6 494	571	245	1 013	16	717	568	99	503	2 762	18
Übrige Staaten u. ungeklärt	15 115	13 662	625	353	5 545	84	2 649	146	102	2 539	1 619	1 322
Staatenlose	57 038	52 979	2 765	2 846	5 672	945	20 608	2 251	2 700 <sup>7)</sup>	4 652	10 540	3 731
Zusammen	—	446 737	15 235	23 974	45 301	4 016	145 929	29 132	17 829	48 243	117 078	19 463
dagegen 1. Oktober 1951	485 763	—	21 805	24 329	49 793	4 473	144 602	30 504	20 462	56 659 <sup>8)</sup>	133 136	20 188
1. Oktober 1950	548 019	—	25 451 <sup>9)</sup>	21 790	61 883	4 074	146 836	32 444	17 511 <sup>9)</sup>	68 893 <sup>9)</sup>	169 137	19 877

<sup>1)</sup> In Zweifelsfällen Staatsangehörigkeit am 1. 1. 1938. — <sup>2)</sup> Ohne Ausländer im Regierungsbezirk Südbaden, die auf 13 000 geschätzt werden. — <sup>3)</sup> Stichtag 1. 7. 1952. — <sup>4)</sup> Einschl. Ukrainer aus Polen. — <sup>5)</sup> Einschl. Ukrainer aus der UdSSR. — <sup>6)</sup> Staatenlose und Staatsangehörigkeit unbekannt. — <sup>7)</sup> Einschl. Litauer. — <sup>8)</sup> Stichtag 20. 12. 1950. — <sup>9)</sup> Stichtag 31. 12. 1950.

## 22. Heimatlose Ausländer\*) in Lagern am 1. 10. 1952 nach der Staatsangehörigkeit

Staatsangehörigkeit <sup>1)</sup>	Heimatlose Ausländer*) in Lagern am 1. 10. 1952 nach der Staatsangehörigkeit										
	Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen <sup>2)</sup>	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern <sup>3)</sup>	
											1. 10. 1951 <sup>4)</sup>
Bulgarien	64	49	—	6	6	—	—	3	—	4	30
Finland	7	2	—	—	1	—	—	—	—	—	1
Jugoslawien	1 508	2 519	169	137	911	—	459	39	—	94	710
Polen <sup>5)</sup>	17 378	17 945	1 315	1 064	4 857	—	3 537	165	—	3 462	3 545
Rumänien	113	465	—	5	226	—	20	8	—	17	189
Tschechoslowakei	2 493	1 940	—	28	65	—	33	58	—	656	1 100
Ungarn	1 098	896	—	18	123	—	34	26	—	145	550
UdSSR <sup>6)</sup>	5 389	7 079	165	121	2 130	—	92	157	—	874	3 540
Ehem. Baltische Staaten	8 332	9 298	1 523	657	2 762	—	885	49	—	1 552	1 870
davon Esten	1 333	1 457	163	60	439	—	176	3	—	386	230
Letten	5 228	5 591	1 058	520	1 460	—	543	15	—	895	1 100
Litauer	1 771	2 250	302	77	863	—	166	31	—	271	540
Staatenlose	639	605	13	58	102	—	49	3	—	380	—
Sonstige	1 587	767	80	82	83	—	64	18	—	61	379
Zusammen	—	41 565	3 265	2 176	11 266	—	5 173	526	—	7 245	11 914
dagegen 1. Oktober 1951	38 608	—	3 597	2 421	—	—	7 310	828	—	11 675	12 777

<sup>1)</sup> Heimatlose Ausländer sind fremde Staatsangehörige oder Staatenlose, die der Obhut des Hohen Kommissars der Vereinten Nationen für Flüchtlinge unterstehen und am 30. Juni 1950 ihren Aufenthalt im Bundesgebiet oder West-Berlin hatten. — <sup>2)</sup> In Zweifelsfällen Staatsangehörigkeit am 1. 1. 1938. — <sup>3)</sup> Stichtag 1. 2. 1952. — <sup>4)</sup> Nur die ehemals IRO-Betreuten, die unter die Obhut der deutschen Verwaltung gestellt wurden. — <sup>5)</sup> Einschl. Ukrainer aus Polen. — <sup>6)</sup> Einschl. Ukrainer aus der UdSSR. — <sup>7)</sup> Ohne Niedersachsen.



1. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1946—1952

b) Verhältniszahlen

Jahr Monat Land	Auf 1 000 Einwohner kamen				Auf 100 Lebendgeborene kamen			Von 100 Lebend- und Totgeborenen waren		Auf 100 lebend- geborene Mädchen kamen ..... Knaben	
	Ehe- schlie- ßungen	Lebend- gebo- rene	Gestor- bene <sup>1)</sup>	mehr Geborene als Ge- storbene	unehelich Lebend- geborene	Gestorbene		Un- eheliche	Tot- geborene		
						im 1. Lebens- jahr <sup>2)</sup>	in den ersten 28 Lebens- tagen <sup>3)</sup>				
<b>Gesamtbevölkerung</b>											
1946	8,8	16,4	12,3	4,1	16,4	9,5	4,5	16,5	2,3	107,9	
1947	10,0	16,5	11,6	4,9	11,9	8,5	3,9	12,0	2,1	107,4	
1948	10,6	16,6	10,3	6,3	10,2	6,8	3,6	10,4	2,2	108,1	
1949	10,1	16,8	10,2	6,6	9,3	5,9	3,4	9,4	2,2	107,4	
1950	10,6	16,2	10,3	5,9	9,6	5,5	3,4	9,8	2,2	107,5	
1951	10,3	15,8	10,5	5,3	9,5	5,3	3,4	9,6	2,2	106,7	
1952 <sup>4)</sup>	9,4	15,7	10,5	5,2	8,9	4,8	3,2	...	2,1	107,1	
<b>1951 und 1952 nach Kalendermonaten</b>											
1951	Januar	6,3	16,0	12,8	3,2	9,6	5,7	3,5	9,7	2,3	107,1
	Februar	7,6	16,9	13,4	3,5	10,0	6,1	3,4	10,1	2,3	106,5
	März	11,0	17,0	12,2	4,8	10,0	6,1	3,6	10,0	2,2	107,4
	April	9,4	16,6	11,0	5,6	9,8	5,9	3,4	10,0	2,2	106,2
	Mai	13,8	16,7	10,3	6,4	10,0	5,8	3,5	10,1	2,1	107,3
	Juni	10,4	16,0	9,7	6,3	9,8	5,3	3,4	10,0	2,1	107,6
	Juli	9,7	15,7	9,2	6,5	9,4	4,8	3,2	9,5	2,0	105,1
	August	10,5	15,0	9,0	6,0	9,1	4,7	3,2	9,2	2,1	105,4
	September	11,7	15,4	8,7	6,7	9,0	4,5	3,0	9,2	2,2	107,0
	Oktober	10,9	14,9	10,0	4,9	9,1	4,7	3,4	9,1	2,1	106,2
	November	10,6	14,3	10,1	4,2	9,4	5,0	3,4	9,5	2,2	107,0
	Dezember	10,9	14,8	10,4	4,4	8,9	5,2	3,4	9,0	2,2	107,4
1952 <sup>4)</sup>	Januar	4,9	15,6	11,2	4,4	9,3	5,3	3,3	...	2,2	108,2
	Februar	8,5	16,9	11,6	5,3	9,1	5,7	3,3	...	2,1	105,7
	März	7,0	16,9	11,7	5,2	9,2	5,4	3,4	...	2,1	106,3
	April	9,7	16,7	11,5	5,2	9,2	5,4	3,3	...	2,2	108,1
	Mai	14,1	16,2	10,1	6,1	9,3	4,5	3,1	...	2,1	107,3
	Juni	8,2	15,7	9,8	5,9	9,1	4,7	3,2	...	2,0	108,1
	Juli	9,1	15,6	10,0	5,6	8,7	5,0	3,2	...	2,0	106,6
	August	12,2	14,8	9,0	5,8	8,6	4,4	3,1	...	1,9	105,7
	September	9,4	15,7	9,2	6,5	8,5	4,0	2,8	...	1,8	107,2
	Oktober	10,2	14,5	10,0	4,5	8,5	4,2	3,1	...	2,1	107,5
	November	10,0	14,8	10,0	4,8	8,7	4,3	3,1	...	2,2	107,2
	Dezember	9,0	14,9	11,3	3,6	8,7	4,8	3,3	...	2,2	106,8
<b>1951 und 1952 nach Ländern</b>											
1951	Schleswig-Holstein	8,9	15,0	10,0	5,0	11,8	4,6	2,7	11,9	2,1	106,8
	Hamburg	9,8	10,7	10,9	-0,2	10,7	4,0	2,7	10,8	1,6	106,8
	Niedersachsen	9,8	16,6	10,0	6,6	9,5	4,8	3,0	9,7	2,4	107,3
	Bremen	9,2	12,9	10,0	2,9	10,2	4,0	2,9	10,4	2,3	105,8
	Nordrhein-Westfalen	11,3	15,4	10,5	4,9	6,9	6,0	3,9	7,1	2,3	106,3
	Hessen	10,2	15,2	10,7	4,5	8,5	4,2	2,8	8,6	2,3	106,5
	Rheinland-Pfalz	10,3	18,4	11,0	7,4	7,7	5,4	3,2	7,7	2,0	108,1
	Baden-Württemberg	10,1	16,2	10,7	5,5	9,7	4,9	3,1	9,8	2,1	106,3
	Bayern	9,6	16,1	10,9	5,2	13,4	6,0	3,6	13,5	2,1	106,5
	Bundesgebiet	10,3	15,8	10,5	5,3	9,5	5,3	3,4	9,6	2,2	106,7
	West-Berlin	9,1	9,0	12,4	-3,4	18,2	4,8	3,2	18,4	2,2	107,4
1952 <sup>4)</sup>	Schleswig-Holstein	8,0	14,5	9,9	4,6	11,2	4,1	2,8	...	2,1	106,8
	Hamburg	8,7	10,0	10,9	-0,9	10,6	3,3	2,4	...	1,6	107,3
	Niedersachsen	8,8	16,2	9,8	6,4	9,0	4,4	2,9	...	2,3	107,4
	Bremen	8,9	12,7	10,0	2,7	9,8	3,9	2,8	...	1,8	107,6
	Nordrhein-Westfalen	10,2	15,6	10,3	5,3	6,4	5,4	3,7	...	2,2	107,1
	Hessen	9,5	14,8	10,6	4,2	8,1	4,0	2,7	...	2,1	107,5
	Rheinland-Pfalz	9,6	18,2	10,7	7,5	7,3	5,1	3,2	...	2,0	108,0
	Baden-Württemberg	9,3	16,4	10,4	6,0	9,2	4,4	3,0	...	1,8	106,7
	Bayern	9,0	15,9	11,0	4,9	12,5	5,3	3,3	...	2,0	106,4
	Bundesgebiet	9,4	15,7	10,5	5,2	8,9	4,8	3,2	...	2,1	107,1
	West-Berlin	8,9	8,3	13,0	-4,7	17,5	4,8	3,3	...	2,2	107,6
<b>Heimatvertriebene — 1951 und 1952 nach Ländern</b>											
1951 <sup>5)</sup>	Schleswig-Holstein	16,8	8,0	8,8	14,4	3,5	2,0	...	2,0	108,0	
	Hamburg	17,0	4,6	12,4	9,8	1,1	0,8	...	1,3	109,6	
	Niedersachsen	18,1	7,9	10,2	12,1	3,4	2,1	...	2,3	107,7	
	Bremen	20,5	5,8	14,7	12,3	3,8	3,1	...	1,9	100,2	
	Nordrhein-Westfalen	20,7	6,9	13,8	8,9	4,6	2,9	...	2,0	107,8	
	Hessen	17,4	8,2	9,2	8,5	3,3	2,1	...	2,0	108,0	
	Rheinland-Pfalz	21,8	5,6	16,2	8,9	4,0	2,3	...	1,9	105,9	
	Baden-Württemberg	20,4	7,9	12,5	11,1	4,3	2,6	...	1,9	107,1	
	Bayern	15,6	8,6	7,0	15,3	4,1	2,6	...	1,9	104,3	
	Bundesgebiet	18,1	7,8	10,3	11,7	3,9	2,4	...	2,0	106,9	
1952 <sup>5)</sup>	Schleswig-Holstein	15,7	7,9	7,8	14,1	2,9	1,9	...	1,9	107,1	
	Hamburg	17,0	4,4	12,6	9,8	1,1	1,0	...	1,2	97,7	
	Niedersachsen	17,6	7,6	10,0	11,0	2,9	1,8	...	2,0	107,4	
	Bremen	20,5	4,9	15,6	10,8	2,4	1,9	...	1,8	105,2	
	Nordrhein-Westfalen	21,1	6,7	14,4	7,8	4,1	2,9	...	1,9	107,6	
	Hessen	18,1	8,7	9,4	8,1	2,8	2,0	...	2,0	106,7	
	Rheinland-Pfalz	21,1	5,9	15,2	8,5	3,9	2,4	...	1,7	108,8	
	Baden-Württemberg	19,7	7,5	12,2	9,7	4,0	2,7	...	1,6	106,4	
	Bayern	15,8	9,0	6,8	14,3	4,1	2,7	...	1,8	106,7	
	Bundesgebiet	18,1	7,7	10,4	10,6	3,6	2,4	...	1,9	106,9	

<sup>1)</sup> Ohne Totgeborene, nachträglich beurkundete Kriegssterbefälle und ohne gerichtliche Todeserklärungen. — <sup>2)</sup> Unter Berücksichtigung der Geburtenentwicklung in den vorhergehenden 12 Monaten; für Heimatvertriebene bezogen auf die Lebendgeborenen des Berichtszeitraums. — <sup>3)</sup> Bezogen auf die Lebendgeborenen des Berichtszeitraums. — <sup>4)</sup> Vorläufige Ergebnisse. — <sup>5)</sup> Aus Vierteljahresergebnissen zusammengestellt.

## 2. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1871—1952\*)

Jahr	Auf 1 000 Einwohner kamen				Von 100 Lebend- u. Totgeborenen waren		Jahr	Auf 1 000 Einwohner kamen				Von 100 Lebend- u. Totgeborenen waren	
	Eheschließungen	Geborene	Gestorbene	mehr Geborene als Gestorbene	Unehe-liche	Totge-borene		Eheschließungen	Geborene	Gestorbene	mehr Geborene als Gestorbene	Unehe-liche	Totge-borene
1871	8,2	34,5	29,6	4,9	9,8	4,0	1911	7,8	28,6	17,3	11,3	9,2	2,9
1872	10,3	39,5	29,0	10,5	8,9	3,9	1912	7,9	28,3	15,6	12,7	9,5	2,9
1873	10,0	39,7	28,3	11,4	9,2	3,9	1913	7,7	27,5	15,0	12,4	9,7	2,9
1874	9,5	40,1	26,7	13,4	8,7	4,0	1914	6,8	26,8	19,0	7,8	9,8	3,0
1875	9,1	40,6	27,6	13,0	8,6	4,1	1915	4,1	20,4	21,4	— 1,0	11,2	3,0
1876	8,5	40,9	26,3	14,6	8,6	4,0	1916	4,1	15,2	19,2	— 4,0	11,1	3,1
1877	8,0	40,0	26,4	13,6	8,7	3,9	1917	4,7	13,9	20,6	— 6,6	11,5	3,0
1878	7,7	38,9	26,2	12,6	8,7	4,0	1918	5,4	14,3	24,8	— 10,5	13,1	3,1
1879	7,5	38,9	25,6	13,3	8,8	3,9	1919	13,4	20,0	15,6	4,5	11,2	3,0
1880	7,5	37,6	26,0	11,6	9,0	3,9	1920	14,5	25,9	15,1	10,8	11,4	3,2
1881	7,5	37,0	25,5	11,6	9,1	3,8	1921	11,9	25,3	13,9	11,4	10,7	3,2
1882	7,7	37,2	25,7	11,5	9,3	3,8	1922	11,2	23,0	14,4	8,6	10,7	3,2
1883	7,7	36,6	25,9	10,7	9,2	3,8	1923	9,4	21,2	13,9	7,3	10,4	3,2
1884	7,8	37,2	26,0	11,3	9,5	3,8	1924	7,1	20,6	12,2	8,4	10,5	3,3
1885	7,9	37,0	25,7	11,4	9,5	3,8	1925	7,7	20,8	11,9	8,8	11,9	3,3
1886	7,9	37,1	26,2	10,9	9,5	3,8	1926	7,7	19,6	11,7	7,9	12,5	3,3
1887	7,8	36,9	24,2	12,7	9,4	3,8	1927	8,5	18,4	12,0	6,5	12,3	3,2
1888	7,8	36,6	23,7	12,8	9,3	3,7	1928	9,2	18,6	11,6	7,0	12,3	3,1
1889	8,0	36,4	23,7	12,7	9,3	3,6	1929	9,2	18,0	12,6	5,4	12,1	3,1
1890	8,0	35,7	24,4	11,4	9,1	3,4	1930	8,8	17,6	11,0	6,5	12,0	3,1
1891	8,0	37,0	23,4	13,6	9,1	3,3	1931	8,0	16,0	11,2	4,8	11,8	3,0
1892	7,9	35,7	24,1	11,6	9,1	3,3	1932	7,9	15,1	10,8	4,3	11,6	2,9
1893	7,9	36,8	24,6	12,2	9,1	3,2	1933	9,7	14,7	11,2	3,5	10,7	2,8
1894	7,9	35,9	22,3	13,6	9,4	3,3	1934	11,1	18,0	10,9	7,1	8,6	2,6
1895	8,0	36,1	22,1	13,9	9,1	3,3	1935	9,7	18,9	11,8	7,1	7,8	2,6
1896	8,2	36,3	20,8	15,5	9,4	3,3	1936	9,1	19,0	11,8	7,2	7,8	2,6
1897	8,4	36,0	21,3	14,6	9,2	3,2	1937	9,1	18,8	11,7	7,1	7,7	2,4
1898	8,4	36,1	20,5	15,6	9,1	3,2	1938	9,4	19,6	11,6	7,9	7,7	2,3
1899	8,5	35,8	21,5	14,4	9,0	3,2	1939	11,2	20,4	12,3	8,1	7,8	2,3
1900	8,5	35,6	22,1	13,6	8,7	3,1	1940 <sup>1)</sup>	8,8	20,0	12,7	7,3	.	2,2
1901	8,2	35,7	20,7	15,1	8,6	3,1	1941 <sup>1)</sup>	7,2	18,6	12,0	6,6	.	2,2
1902	7,9	35,1	19,4	15,6	8,5	3,1	1942 <sup>1)</sup>	7,4	14,9	12,0	2,9	.	.
1903	7,9	33,8	20,0	13,9	8,3	3,1	1943 <sup>1)</sup>	7,3	16,0	12,1	3,9	.	.
1904	8,0	34,1	19,6	14,5	8,4	3,0	1946	8,8	16,4	12,3 <sup>2)</sup>	4,1	16,5	2,3
1905	8,1	32,9	19,8	13,2	8,5	3,0	1947	10,0	16,5	11,6 <sup>2)</sup>	4,9	12,0	2,1
1906	8,2	33,1	18,2	14,9	8,5	3,0	1948	10,6	16,6	10,3 <sup>2)</sup>	6,3	10,4	2,2
1907	8,1	32,3	18,0	14,2	8,7	3,0	1949	10,1	16,8	10,2 <sup>2)</sup>	6,6	9,4	2,2
1908	8,0	32,1	18,1	14,0	8,9	3,0	1950	10,6	16,2	10,3 <sup>2)</sup>	5,9	9,8	2,2
1909	7,8	31,0	17,2	13,9	9,0	2,9	1951	10,3	15,8	10,5 <sup>2)</sup>	5,3	9,6	2,2
1910	7,7	29,8	16,2	13,6	9,1	2,9	1952 <sup>1)</sup>	9,4	15,7	10,5 <sup>2)</sup>	5,2	...	2,1

\*) Bis 1943 Reichsgebiet, jeweiliger Gebietsstand: Im Reichsgebiet ist ab 1891 Helgoland enthalten. Ab 1917 ohne Elsaß-Lothringen. In der Zeit nach dem Weltkrieg sind im Reichsgebiet nicht enthalten: Ab 1919 der an Polen gefallene Teil der Provinz Posen; ab 1920 Memelgebiet, Freie Stadt Danzig, die an Polen (ohne Abstimmung), die Tschechoslowakei, Dänemark und Belgien gefallenen Gebiete, ab 1922 der an Polen gefallene Teil des Abstimmungsgebietes Oberschlesien; von 1922 bis 1943 beziehen sich die Angaben auf den Gebietsstand vom 31. 12. 1937. Ab 1946 Bundesgebiet. — <sup>1)</sup> Ab 1. 9. 1939 ohne Sterbefälle von Wehrmachtangehörigen. — <sup>2)</sup> Vorläufige Ergebnisse. — <sup>3)</sup> Ohne nachträglich beurkundete Kriegsterbefälle und ohne gerichtliche Todeserklärungen.

## 3. Eheschließende im Jahre 1951 nach Alter und Familienstand

Alter in Jahren	Eheschließende Männer					Eheschließende Frauen						
	Familienstand vor der Eheschließung			ins- gesamt <sup>1)</sup>	dagegen		Familienstand vor der Eheschließung			ins- gesamt <sup>2)</sup>	dagegen	
	ledig	ver- witwet	geschie- den		1950	1949	ledig	ver- witwet	geschie- den		1950	1949
15 bis unter 16	—	—	—	—	—	—	21	—	—	21	44 <sup>3)</sup>	47
16 „ „ 17	—	—	—	—	—	—	1 289	1	—	1 290	1 203	1 049
17 „ „ 18	1	—	—	1	3	2	5 262	—	1	5 263	4 637	4 611
18 „ „ 19	745	—	—	745	933	1 234	13 335	7	8	13 350	12 818	12 698
19 „ „ 20	3 855	—	1	3 856	4 482	5 088	22 795	13	22	22 831	23 148	21 990
20 „ „ 21	9 911	6	5	9 923	10 491	11 348	32 543	24	128	32 699	31 205	29 376
21 „ „ 22	32 037	13	42	32 093	32 155	30 707	42 495	30	271	42 800	39 767	37 007
22 „ „ 23	34 094	32	135	34 262	32 328	27 564	42 044	70	411	42 526	40 250	38 052
23 „ „ 24	37 267	33	300	37 602	34 059	30 301	40 000	89	684	40 774	39 855	39 261
24 „ „ 25	37 463	65	493	38 022	35 695	30 727	36 542	172	978	37 695	39 331	38 294
25 „ „ 26	36 259	88	646	36 997	34 460	30 206	33 638	437	1 273	35 350	36 918	34 937
26 „ „ 27	32 711	100	875	33 689	31 260	30 965	28 877	844	1 666	31 390	32 518	31 852
27 „ „ 28	28 163	151	1 070	29 386	31 684	32 272	23 768	1 329	1 778	26 877	30 171	29 486
28 „ „ 29	26 533	178	1 261	27 974	31 574	29 301	19 517	1 967	2 083	23 567	27 557	25 485
29 „ „ 30	25 109	231	1 841	27 182	28 665	26 169	16 750	2 818	2 394	21 964	24 459	21 348
30 „ „ 31	21 255	302	2 170	23 728	25 356	14 636	12 707	3 403	2 479	18 589	20 453	10 924
31 „ „ 32	17 148	418	2 619	20 188	13 234	10 961	9 357	3 674	2 465	15 496	10 666	8 163
32 „ „ 33	8 430	266	1 668	10 366	10 236	10 455	4 439	2 307	1 368	8 114	7 823	7 505
33 „ „ 34	6 126	277	1 664	8 069	9 722	10 757	2 880	1 962	1 201	6 044	7 060	7 508
34 „ „ 35	5 534	292	1 823	7 654	9 887	13 053	2 683	1 956	1 158	5 797	7 167	9 245
35 „ „ 36	5 329	382	2 044	7 756	12 247	12 991	2 374	2 173	1 242	5 790	8 712	8 530
36 „ „ 37	6 199	593	2 915	9 708	11 800	12 260	2 840	2 757	1 478	7 075	8 155	7 766
37 „ „ 38	5 573	625	3 036	9 234	11 193	10 999	2 475	2 686	1 602	6 764	7 102	6 489
38 „ „ 39	4 957	753	2 958	8 671	10 251	9 604	2 038	2 371	1 459	5 868	6 299	5 452
39 „ „ 40	4 140	785	2 843	7 770	8 721	8 909	1 700	1 986	1 263	4 949	5 117	4 997
40 „ „ 41	3 310	780	2 566	6 659	7 970	8 031	1 379	1 554	1 110	4 043	4 543	4 369
41 „ „ 42	3 065	816	2 448	6 330	7 206	7 239	1 163	1 320	1 025	3 508	3 884	3 786
42 „ „ 43	2 535	891	2 305	5 731	6 433	6 491	1 093	1 124	931	3 148	3 356	3 233
43 „ „ 44	2 136	942	2 102	5 181	5 770	5 770	899	909	865	2 673	2 905	2 870
44 „ „ 45	1 829	844	1 979	4 652	5 098	5 389	792	802	766	2 360	2 427	2 507
45 „ „ 46	1 629	938	1 670	4 239	4 699	4 571	685	701	673	2 059	2 266	2 236
46 „ „ 47	1 397	924	1 624	3 945	4 276	4 185	569	603	572	1 744	1 999	2 101
47 „ „ 48	1 166	937	1 435	3 538	3 818	3 899	546	530	471	1 547	1 723	1 878
48 „ „ 49	894	916	1 262	3 072	3 560	3 337	461	507	448	1 416	1 654	1 654
49 „ „ 50	751	952	1 156	2 859	2 992	2 877	434	453	394	1 281	1 389	1 551
50 „ „ 51	587	967	1 048	2 602	2 613	2 629	362	413	337	1 112	1 235	1 313
51 „ „ 52	422	960	858	2 240	2 293	2 232	301	355	279	935	1 027	1 160
52 „ „ 53	350	875	698	1 923	2 010	1 875	207	325	234	766	859	972
53 „ „ 54	274	851	575	1 701	1 762	1 780	176	306	208	690	704	809
54 „ „ 55	196	753	510	1 459	1 566	1 583	133	272	171	576	631	796
55 „ „ 56	152	774	398	1 324	1 378	1 455	136	216	147	499	584	633
56 „ „ 57	125	685	355	1 165	1 331	1 374	95	189	108	392	467	529
57 „ „ 58	120	716	316	1 152	1 125	1 225	75	172	99	346	351	465
58 „ „ 59	81	693	265	1 039	1 148	1 204	68	166	93	327	328	359
59 „ „ 60	70	701	225	996	1 073	1 124	45	121	60	226	275	311
60 und darüber	372	5 429	1 071	6 872	7 544	8 002	203	576	245	1 024	1 059	1 178
unbekannt .....	8	—	—	8	—	25	7	—	1	8	—	24
Zusammen	410 308	27 934	55 280	493 563	—	—	412 198	44 690	36 649	493 563	—	—
dagegen 1950	411 952	32 625	61 462	—	506 101	—	410 958	54 880	40 161	—	506 101	—
1949	383 160	35 391	58 233	—	—	476 806	388 505	49 662	38 587	—	—	476 806
Durchschnittliches Heiratsalter 1951 in Jahren .....	27,8	49,7	39,7	30,4	—	—	25,2	36,7	35,0	27,0	—	—
dagegen 1950	28,1	48,4	39,3	—	30,8	—	25,4	36,1	34,6	—	27,3	—
1949	27,6	47,1	38,3	—	—	30,3	24,7	36,1	34,0	—	—	26,7

<sup>1)</sup> Einschl. 41 eheschließende Männer unbekanntem Familienstandes. — <sup>2)</sup> Einschl. 26 eheschließende Frauen unbekanntem Familienstandes. — <sup>3)</sup> Darunter 1 Frau unter 15 Jahre alt.



**schließenden im Jahre 1951**

Alter von unter ren	Alter von														unbe- kannt	insgesamt			Alter des Mannes in Jahren	
	32	33	34	35	36	37	38	39	40	45	50	55	60	und mehr		dagegen				
	33	34	35	36	37	38	39	40	45	50	55	60	mehr	1951		1950	1949			
—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	746	936	1 236	18 bis unter 19	
6	1	2	1	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 856	4 482	5 088	19 „ „ 20	
67	36	35	21	27	25	16	13	21	4	—	—	—	—	—	—	9 923	10 491	11 348	20 „ „ 21	
84	66	43	30	41	36	22	13	32	5	—	—	—	—	—	—	32 093	32 155	30 707	21 „ „ 22	
104	82	62	40	59	36	32	34	41	9	2	—	—	—	—	—	34 262	32 328	27 564	22 „ „ 23	
175	102	75	66	49	54	39	26	56	14	2	—	—	—	—	—	37 602	34 059	30 301	23 „ „ 24	
194	127	107	73	80	62	50	29	61	13	1	—	—	—	—	—	38 022	35 695	30 727	24 „ „ 25	
219	144	109	93	87	61	54	53	74	16	3	—	—	—	—	—	36 997	34 460	30 206	25 „ „ 26	
224	154	135	121	124	87	62	51	88	23	3	1	—	—	—	—	33 689	31 260	30 965	26 „ „ 27	
338	208	148	132	141	122	79	56	118	22	1	—	—	—	—	—	29 386	31 684	32 272	27 „ „ 28	
371	274	241	188	199	135	104	79	155	18	4	—	—	—	—	—	27 974	31 574	29 301	28 „ „ 29	
471	319	241	182	210	168	130	91	185	26	4	1	—	—	—	—	27 152	28 665	26 169	29 „ „ 30	
534	315	286	210	259	217	167	105	202	23	7	—	—	—	—	—	23 728	25 356	14 636	30 „ „ 31	
341	227	171	153	147	148	97	88	134	37	7	1	—	—	—	—	20 188	13 234	10 961	31 „ „ 32	
322	233	195	158	176	165	118	73	149	22	4	1	—	—	—	—	10 266	10 236	10 455	32 „ „ 33	
336	215	236	162	213	168	135	91	177	38	6	1	—	—	—	—	8 069	9 722	10 757	33 „ „ 34	
352	255	250	237	245	204	147	106	243	35	10	2	—	—	—	—	7 654	9 887	13 053	34 „ „ 35	
453	339	362	346	395	320	250	167	337	72	2	3	—	—	—	—	7 756	12 247	12 991	35 „ „ 36	
424	312	367	342	401	408	264	198	438	78	11	3	—	—	—	—	9 708	11 800	12 260	36 „ „ 37	
401	314	333	360	418	392	344	251	477	93	11	2	—	—	—	—	9 234	11 193	10 999	37 „ „ 38	
388	276	297	308	444	391	320	289	601	134	20	3	—	—	—	—	8 671	10 251	9 604	38 „ „ 39	
1 382	1 146	1 100	1 332	1 639	1 745	1 503	1 313	3 808	987	183	19	4	—	—	—	7 770	8 721	8 909	39 „ „ 40	
620	572	607	774	1 021	1 062	1 069	964	3 662	1 747	430	63	13	—	—	—	28 553	32 477	32 920	40 „ „ 45	
193	215	260	282	433	481	545	540	2 400	1 870	854	177	46	—	—	—	17 653	19 345	18 869	45 „ „ 50	
73	62	87	113	161	180	198	194	1 315	1 364	973	382	72	—	—	—	9 925	10 244	10 099	50 „ „ 55	
41	49	47	66	101	96	123	125	958	1 396	1 541	1 131	882	—	—	—	5 676	6 055	6 382	55 „ „ 60	
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6 872	7 544	8 002	60 und mehr	
8 114	6 044	5 797	5 790	7 075	6 764	5 868	4 949	15 732	8 047	4 079	1 790	1 024	—	—	—	8	—	25	unbekannt	
7 823	7 060	7 167	8 712	8 155	7 102	6 299	5 117	17 115	9 031	4 456	2 005	1 059	—	—	—	493 563	—	—	Insgesamt	
7 505	7 508	9 245	8 530	7 766	6 499	5 452	4 997	16 765	9 420	5 050	2 297	1 178	24	—	—	—	506 101	—	dagegen 1950	
																		476 806	—	1949

Männer unter 18 Jahren.

**7. Eheschließungen in den Jahren 1950—1952 zwischen Heimatvertriebenen und Nichtheimatvertriebenen**

Mann	1950			1951			1952		
	Frau		insgesamt	Frau		insgesamt	Frau		insgesamt
	Heimat- vertriebene	Nicht Heimat- vertriebene		Heimat- vertriebene	Nicht Heimat- vertriebene		Heimat- vertriebene	Nicht Heimat- vertriebene	
Heimatvertriebener ...	43 759	56 147	99 906	44 166	58 647	102 813	38 474	56 029	94 503
Nicht Heimatvertriebener ...	47 965	358 230	406 195	50 335	340 266	390 601	50 080	310 803	360 883
<b>Insgesamt</b>	<b>91 724</b>	<b>414 377</b>	<b>506 101</b>	<b>94 501</b>	<b>398 913</b>	<b>493 414<sup>1)</sup></b>	<b>88 554</b>	<b>366 832</b>	<b>455 386<sup>1)</sup></b>

<sup>1)</sup> Vorläufige Zahl der Eheschließungen.

**8. Im Jahre 1951 ehelich und unehelich Lebendgeborene nach der Religionszugehörigkeit der Eltern bzw. der Mutter**

Religionszugehörigkeit des Vaters	Religionszugehörigkeit der Mutter							insgesamt
	evangelisch	römisch- katholisch	anders christlich	jüdisch	sonstige Religion	freireligiös oder gemein- schaftslos	ohne Angabe	
<b>ehelich Lebendgeborene</b>								
evangelisch .....	274 178	56 053	471	8	206	1 901	211	333 028
römisch-katholisch ..	53 394	277 327	285	11	59	814	77	331 967
anders christlich .....	778	608	1 697	2	3	17	6	3 111
jüdisch .....	60	60	2	294	—	8	—	424
sonstige Religion .....	456	167	4	—	430	17	—	1 074
freireligiös oder gemeinschaftslos .....	7 736	3 156	54	1	17	3 904	3	14 871
ohne Angabe .....	1 043	233	16	—	1	5	450	1 748
<b>Insgesamt</b>	<b>337 645</b>	<b>337 604</b>	<b>2 529</b>	<b>316</b>	<b>716</b>	<b>6 666</b>	<b>747</b>	<b>686 223</b>
<b>unehelich Lebendgeborene</b>								
<b>Insgesamt</b>	<b>36 958</b>	<b>34 269</b>	<b>222</b>	<b>25</b>	<b>63</b>	<b>545</b>	<b>167</b>	<b>72 249</b>

9. Im Jahre 1951 Geborene nach dem

U. Eheschließungs- nr.	Eheschließungs- jahr	Lebend- und von Müttern des																
		1936	1935	1934	1933	1932	1931	1930	1929	1928	1927	1926	1925	1924	1923	1922	1921	1920
1	1951	8	181	1 374	3 475	6 561	8 979	10 216	9 194	8 026	6 546	5 578	4 695	3 845	3 286	2 809	2 575	2 126
2	1950	—	9	335	1 367	4 044	7 789	11 273	13 169	14 149	13 499	13 170	12 819	11 452	10 358	9 357	8 502	6 862
3	1949	—	—	4	130	729	2 097	4 141	5 976	7 705	8 214	8 715	8 781	8 242	7 457	6 877	6 043	4 989
4	1948	—	—	—	5	92	573	1 707	3 210	4 933	5 980	6 957	7 175	6 904	6 341	5 889	5 443	4 385
5	1947	—	—	—	—	2	109	463	1 322	2 710	3 827	5 039	5 642	5 720	5 383	5 154	4 696	3 782
6	1946	—	—	—	—	2	4	75	310	940	1 917	3 025	3 893	4 366	4 322	4 251	3 916	3 215
7	1945	—	—	—	—	—	—	—	41	157	399	917	1 645	1 995	2 263	2 190	2 116	1 850
8	1944	—	—	—	—	—	—	—	7	45	187	601	1 373	2 159	2 879	3 284	3 260	2 916
9	1943	—	—	—	—	—	—	—	—	4	50	190	650	1 308	2 151	2 923	3 351	3 436
10	1942	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	55	178	593	1 189	1 879	2 739	3 026
11	1941	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	4	57	202	559	1 064	1 712
12	1940	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	65	203	583	1 181
13	1939	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	59	201	637
14	1938	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	39	155
15	1937	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	43
16	1936	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
17	1935	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	46
18	1934	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5
19	1933	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20	1932	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21	1931	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22	1930 und früher	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
23	unbekannt	1	4	23	53	104	212	247	299	390	400	393	444	424	445	420	393	385
24	Ehelich Geborene zusammen	9	194	1 736	5 030	11 534	19 763	28 123	33 528	39 059	41 027	44 644	47 357	47 281	46 896	46 920	46 764	42 885
25	Unehelich Geborene	149 <sup>1)</sup>	703	2 134	3 998	5 981	6 813	7 011	6 066	5 275	4 370	3 837	3 587	3 013	2 748	2 686	2 610	2 451
26	Geborene insgesamt	(158 <sup>1)</sup> )	897	3 870	9 028	17 515	26 576	35 134	39 594	44 334	45 397	48 481	50 944	50 294	49 644	49 606	49 374	45 336
27	dagegen 1950	11 <sup>1)</sup> )	92	870	3 204	8 868	16 773	27 131	33 229	39 362	41 956	47 107	51 000	51 034	51 700	52 898	53 485	50 595
28	1949	—	5	125	596	2 926	8 179	16 758	25 661	33 904	39 264	45 857	50 824	52 542	53 883	56 395	57 100	54 925

<sup>1)</sup> Die unehelich Geborenen nur nach dem Geburtsjahr der Mutter. — <sup>2)</sup> Darunter 17 Fälle Geburtsjahr 1937, 6 Fälle Geburtsjahr

10. Im Jahre 1951 ehelich Geborene nach dem Eheschließungsjahr der Mutter  
und nach der Geburtenfolge

Eheschließungsjahr	Von den Lebend- und Totgeborenen waren									Geburts- folge unbekannt	Go- borene ins- gesamt	Dagegen	
	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9. und weitere			1950	1949
1951	81 742	3 981	481	63	16	9	1	—	—	12	86 305	—	—
1950	136 593	18 230	1 448	162	26	6	—	—	1	13	156 479	87 622	—
1949	48 468	40 470	4 345	446	57	10	2	2	—	14	93 814	151 118	85 230
1948	20 888	39 740	10 212	1 181	140	26	5	1	1	20	72 214	95 302	164 502
1947	9 260	28 456	13 591	2 838	359	49	13	6	2	15	54 589	69 132	95 727
1946	4 209	18 126	12 289	4 330	741	110	18	3	3	10	39 839	49 860	63 705
1945	1 845	7 219	5 869	2 642	810	156	27	6	2	6	18 582	24 019	30 126
1944	2 806	8 989	6 969	3 225	1 091	305	73	10	4	4	23 476	31 117	37 787
1943	2 379	8 216	7 074	3 423	1 397	447	92	26	12	4	23 070	30 880	37 993
1942	1 661	6 345	6 214	3 237	1 400	534	160	44	18	7	19 620	25 962	32 553
1941	1 064	4 370	4 763	2 920	1 392	587	252	88	29	10	15 475	20 124	25 471
1940	900	4 126	4 734	3 068	1 604	753	297	126	75	8	15 691	20 963	26 396
1939	822	3 851	5 137	3 725	2 049	1 048	541	246	156	7	17 582	23 528	29 700
1938	424	2 121	3 366	2 529	1 596	932	515	280	224	3	11 990	16 467	20 935
1937	282	1 472	2 459	2 122	1 422	868	531	288	253	2	9 699	12 850	16 755
1936	196	1 018	1 913	1 695	1 189	737	476	314	398	6	7 942	10 526	13 890
1935	156	701	1 452	1 359	1 078	768	509	335	490	7	6 855	8 918	11 775
1934	137	540	1 168	1 163	897	671	524	325	539	2	5 966	8 254	10 873
1933	98	310	708	813	720	521	434	307	659	2	4 572	6 156	8 206
1932	53	174	401	487	463	381	320	222	474	1	2 976	4 192	5 591
1931	43	120	288	377	297	290	237	184	458	—	2 294	3 168	4 422
1930 und früher	78	205	404	571	587	595	451	401	1 316	3	4 611	7 263	11 298
unbekannt	3 012	1 986	1 047	464	253	130	67	43	62	94	7 158	5 568	1 748
Insgesamt	317 116	200 766	96 332	42 840	19 584	9 933	5 545	3 257	5 176	250	700 799	—	—
dagegen 1950	315 242	208 967	98 914	43 674	20 021	10 601	6 165	3 532	5 159	714	—	712 989	—
1949	327 360	214 182	99 504	43 749	20 979	11 313	6 625	3 935	6 513	523	—	—	734 683

<sup>1)</sup> Unter Berücksichtigung sämtlicher in der jetzigen Ehe lebend- und totgeborenen Kinder und der legitimierten Kinder.

11. Mehrlingsgeburten und Mehrlingskinder im Jahre 1951

Land	Zwillingsgeburten			Drillingsgeburten			Sonstige Mehrlings- geburten	Mehrlingskinder								
	1 Knaben	1 Knabe 1 Mädchen		3 Knaben	1 Knabe 1 Mädchen			Lebendgeborene				Totgeborene				
		Mädchen	Mädchen		1 Knabe 1 Mädchen	1 Mädchen		Knaben		Mädchen		Knaben		Mädchen		
								ehelich	unehelich	ehelich	unehelich	ehelich	unehelich	ehelich	unehelich	
Bundesgebiet	2 944	3 335	2 846	21	14	22	19	—	8 080	778	7 960	748	436	42	392	42
dagegen 1950	3 094	3 383	2 889	19	17	26	21	1 <sup>1)</sup>	8 378	797	8 145	718	467	47	386	47

<sup>1)</sup> 1 Vierlingsgeburt: 1 Knabe, 3 Mädchen.

Eheschließungs- und Geburtsjahr der Mutter\*)

Totgeborene																	insgesamt	Utz. Fr.		
Geburtsjahrganges																			dagegen	
1919	1918	1917	1916	1915	1914	1913	1912	1911	1910	1909	1908	1907	1906	1905 u. früher	unbe- kannt	1951			1950	1949
1 415	764	619	559	620	659	525	431	267	230	138	78	41	21	12	452	86 305	—	—	1	
4 179	2 259	1 836	1 613	1 773	1 777	1 407	1 028	721	499	303	178	78	43	26	606	156 480	87 622	—	2	
2 992	1 709	1 329	1 267	1 344	1 292	1 031	789	580	373	236	167	105	37	46	416	93 813	151 118	85 230	3	
2 785	1 526	1 193	1 112	1 229	1 189	975	747	510	404	269	173	104	34	41	329	72 214	95 302	164 502	4	
2 334	1 295	1 091	940	1 040	1 037	841	661	470	343	205	124	70	39	26	224	54 589	69 132	95 727	5	
2 087	1 138	913	897	979	924	719	589	435	322	177	109	66	23	25	200	39 839	49 850	63 705	6	
1 194	609	486	454	497	453	375	302	184	131	96	62	37	17	18	93	18 582	24 019	30 126	7	
1 800	941	678	543	616	603	461	348	234	157	120	71	36	17	23	117	23 476	31 117	37 787	8	
2 171	1 175	941	884	840	893	637	461	315	225	169	86	59	24	21	106	23 070	30 880	37 993	9	
2 198	1 355	1 088	973	1 021	946	716	533	375	274	159	109	59	30	28	90	19 620	25 962	32 553	10	
1 846	1 188	1 000	966	1 037	1 075	785	591	405	291	177	97	59	40	30	88	15 475	20 124	25 471	11	
1 680	1 292	1 196	1 144	1 426	1 429	1 191	817	549	395	267	156	72	36	34	93	15 691	20 963	26 396	12	
1 461	1 304	1 410	1 520	1 916	2 131	1 770	1 287	889	631	463	227	156	71	46	81	17 582	23 528	29 700	13	
563	649	802	965	1 362	1 754	1 549	1 218	868	697	425	262	139	63	40	69	11 990	16 467	20 935	14	
268	345	492	693	1 049	1 335	1 383	1 203	955	684	468	320	172	79	58	54	9 699	12 850	16 755	15	
91	145	258	484	776	1 162	1 146	1 081	842	683	545	343	159	90	50	39	7 942	10 526	13 890	16	
29	68	148	256	560	898	1 009	1 015	828	751	527	344	199	120	59	39	6 855	8 918	11 775	17	
4	22	67	150	335	664	902	918	865	737	499	365	204	116	86	32	5 966	8 254	10 873	18	
—	—	19	51	209	350	561	714	633	667	510	389	227	122	88	32	4 572	6 156	8 206	19	
—	—	—	14	50	179	267	392	452	471	428	327	182	109	89	16	2 976	4 192	5 591	20	
—	—	—	1	22	60	105	255	332	381	412	300	195	124	89	18	2 294	3 168	4 422	21	
—	—	—	—	—	20	60	174	359	523	737	824	709	524	607	74	4 611	7 263	11 298	22	
263	165	133	144	175	193	142	129	103	106	54	40	23	30	14	807	7 158	5 568	1 748	23	
29 360	17 949	15 699	15 630	18 876	21 023	18 557	15 683	12 171	9 975	7 384	5 151	3 151	1 809	1 556	4 075	700 799	712 989	734 683	24	
1 744	1 111	883	919	1 026	1 197	1 029	837	650	530	401	223	133	84	58	366	74 623	77 088	76 193	25	
31 104	19 060	16 582	16 549	19 902	22 220	19 586	16 520	12 821	10 505	7 785	5 374	3 284	1 893	1 614	4 441	775 422	—	—	26	
35 923	22 180	19 615	19 480	23 728	26 904	24 220	21 191	16 613	14 385	10 999	8 242	5 522	3 442	3 588	4 370	—	790 077	—	27	
39 370	24 397	21 641	22 193	27 079	31 477	28 258	25 547	20 948	18 067	15 030	11 685	8 396	5 716	7 477	4 151	—	—	810 876	28	

1938 und 1 Fall Geburtsjahr 1939. — \*) Darunter 2 Fälle Geburtsjahr 1937.

12. Sterbeziffern für fünfjährige Altersgruppen 1937, 1939 und 1947 bis 1951\*)

Altersjahr	Gestorbene auf 1000 Lebende vorstehenden Alters													
	männlich							weiblich						
	1937	1939 <sup>1)</sup>	1947	1948	1949	1950	1951	1937	1939	1947	1948	1949	1950	1951
1 bis unter 5 <sup>2)</sup>	5,0	5,1	4,6	3,7	2,9	2,6	2,2	4,3	4,2	3,9	3,2	2,5	2,2	1,9
5 " " 10	2,0	2,1	1,6	1,3	1,0	0,9	0,8	1,8	1,8	1,2	0,9	0,8	0,7	0,6
10 " " 15	1,4	1,4	1,3	1,0	0,8	0,8	0,6	1,2	1,2	0,9	0,7	0,6	0,5	0,4
15 " " 20	2,1	2,3	2,4	1,9	1,5	1,4	1,3	1,6	1,6	1,7	1,3	1,0	0,9	0,8
20 " " 25	3,3	3,0	4,2	3,2	2,3	2,0	2,0	2,4	2,2	2,3	2,0	1,5	1,2	1,1
25 " " 30	3,2	3,1	4,0	3,2	2,6	2,2	2,1	2,8	2,6	2,4	2,1	1,7	1,5	1,3
30 " " 35	3,5	3,5	4,3	3,6	2,7	2,4	2,2	3,0	2,9	2,6	2,4	1,9	1,8	1,6
35 " " 40	4,4	4,4	4,6	3,9	3,3	3,0	2,8	3,7	3,6	2,9	2,5	2,4	2,2	2,0
40 " " 45	5,7	5,9	5,6	5,1	4,4	4,1	4,0	4,5	4,5	3,6	3,3	3,0	2,9	2,9
45 " " 50	7,8	8,2	7,5	7,0	6,7	6,3	6,1	6,2	6,2	5,0	4,6	4,4	4,4	4,2
50 " " 55	11,6	12,1	10,6	10,1	10,1	10,1	10,1	9,0	9,2	7,2	6,6	6,4	6,5	6,3
55 " " 60	17,2	18,5	15,3	14,6	15,0	15,0	15,4	13,6	13,8	10,4	9,6	9,6	10,0	9,6
60 " " 65	26,7	28,1	23,5	21,7	22,1	22,4	23,1	21,6	22,1	16,9	15,6	16,0	16,3	15,9
65 " " 70	41,7	44,4	37,1	33,8	34,4	35,4	36,6	36,0	36,8	29,1	26,8	27,6	28,7	28,2
70 " " 75	67,8	71,0	60,8	54,4	55,5	56,8	59,0	60,3	62,3	50,2	46,7	49,0	50,2	50,2
75 " " 80	110,5	116,3	105,6	89,9	91,6	92,8	97,1	100,9	104,1	89,1	80,7	84,0	85,2	87,6
80 " " 85	175,2	189,0	178,5	147,9	146,2	151,2	158,3	161,2	170,6	150,4	133,6	137,1	140,6	146,1
85 " " 90	270,2	294,7	282,9	228,8	228,2	233,1	245,2	252,5	267,2	241,0	203,3	209,3	215,7	223,7
über 90	404,9	447,4	402,8	337,8	330,9	366,4	371,5	378,4	414,2	353,5	313,4	319,5	338,1	355,7
Alle Altersgruppen <sup>3)</sup>	12,2	13,3	13,3	11,5	11,2	11,2	11,5	11,2	12,0	10,1	9,2	9,3	9,6	9,7

\*) 1937 und 1939 Reichsgebiet, Gebietsstand vom 31.12.1937; 1947—1951 Bundesgebiet, jeweiliger Gebietsstand. — <sup>1)</sup> Ohne Sterbefälle von Wehrmachtsangehörigen. — <sup>2)</sup> Die Altersgruppe 1 bis unter 5 umfaßt nur 4 Altersjahre. — <sup>3)</sup> Einschl. Alter 0 bis unter 1.

## 13. Im Jahre 1951 Gestorbene nach Alter und Familienstand

Alter in Jahren	Gestorbene <sup>1)</sup>											
	männlich						weiblich					
	ins- gesamt	ledig	ver- heiratet	ver- witwet	go- schieden	Fa- milien- stand un- bekannt	ins- gesamt	ledig	ver- heiratet	ver- witwet	go- schieden	Fa- milien- stand un- bekannt
unter 1	23 273	23 273	—	—	—	—	17 219	17 219	—	—	—	—
1 bis unter 2	1 341	1 341	—	—	—	—	1 139	1 139	—	—	—	—
2 „ 3	821	821	—	—	—	—	626	626	—	—	—	—
3 „ 4	558	558	—	—	—	—	412	412	—	—	—	—
4 „ 5	465	465	—	—	—	—	336	336	—	—	—	—
5 „ 6	299	299	—	—	—	—	217	217	—	—	—	—
6 „ 7	281	281	—	—	—	—	205	205	—	—	—	—
7 „ 8	280	280	—	—	—	—	195	195	—	—	—	—
8 „ 9	256	256	—	—	—	—	181	181	—	—	—	—
9 „ 10	286	286	—	—	—	—	184	184	—	—	—	—
10 „ 11	273	273	—	—	—	—	156	156	—	—	—	—
11 „ 12	283	283	—	—	—	—	191	191	—	—	—	—
12 „ 13	278	278	—	—	—	—	160	160	—	—	—	—
13 „ 14	278	278	—	—	—	—	187	187	—	—	—	—
14 „ 15	309	309	—	—	—	—	192	192	—	—	—	—
15 „ 16	411	411	—	—	—	—	232	231	1	—	—	—
16 „ 17	472	472	—	—	—	—	268	264	4	—	—	—
17 „ 18	464	464	—	—	—	—	245	241	3	—	1	—
18 „ 19	475	474	1	—	—	—	280	269	10	—	1	—
19 „ 20	582	580	2	—	—	—	322	300	21	1	—	—
20 „ 21	692	679	13	—	—	—	373	322	51	—	—	—
21 „ 22	691	648	43	—	—	—	414	327	84	—	3	—
22 „ 23	790	689	99	2	—	—	397	285	110	—	2	—
23 „ 24	725	601	120	1	3	—	425	286	136	2	1	—
24 „ 25	679	496	173	3	6	1	426	249	171	1	5	—
25 „ 26	692	468	211	1	11	1	427	222	189	4	12	—
26 „ 27	675	432	231	1	11	—	487	236	231	2	18	—
27 „ 28	571	325	235	1	8	2	484	218	242	10	14	—
28 „ 29	618	328	273	1	14	2	527	182	311	9	25	—
29 „ 30	630	277	321	6	25	1	614	208	368	18	20	—
30 „ 31	658	250	382	4	20	2	691	196	438	31	26	—
31 „ 32	687	225	429	7	24	2	618	171	381	37	29	—
32 „ 33	413	130	264	1	18	—	399	105	239	36	19	—
33 „ 34	383	111	240	11	21	—	343	91	205	31	15	1
34 „ 35	413	105	286	5	17	—	422	88	281	39	14	—
35 „ 36	534	119	386	10	19	—	465	103	290	43	29	—
36 „ 37	698	158	499	10	30	1	749	139	502	68	39	1
37 „ 38	864	184	627	12	41	—	866	169	572	84	41	—
38 „ 39	971	183	724	17	44	3	873	160	579	93	41	—
39 „ 40	978	183	720	18	55	2	971	162	658	92	59	—
40 „ 41	1 080	159	852	17	52	—	1 042	177	704	114	46	1
41 „ 42	1 268	180	1 013	21	53	1	1 107	174	768	124	41	—
42 „ 43	1 363	166	1 122	19	55	1	1 260	231	839	125	65	—
43 „ 44	1 544	198	1 230	38	77	1	1 262	206	863	144	49	—
44 „ 45	1 601	190	1 304	30	77	—	1 390	245	930	149	66	—
45 „ 46	1 724	188	1 428	43	63	2	1 450	241	1 003	149	57	—
46 „ 47	2 019	240	1 662	49	67	1	1 504	269	1 026	165	43	1
47 „ 48	2 146	200	1 816	62	67	1	1 623	260	1 110	191	62	—
48 „ 49	2 377	225	2 013	59	79	1	1 782	288	1 212	219	63	—
49 „ 50	2 624	222	2 241	83	75	3	1 864	341	1 237	220	66	—
50 „ 51	2 853	246	2 428	89	87	3	1 986	289	1 370	253	74	—
51 „ 52	3 017	244	2 564	119	90	—	2 066	309	1 400	292	65	—
52 „ 53	2 980	218	2 575	96	91	—	2 157	316	1 417	345	79	—

1) Ohne Totgeborene.

13. Im Jahre 1951 Gestorbene nach Alter und Familienstand

Alter in Jahren	Gestorbene 1)											
	männlich						weiblich					
	ins- gesamt	ledig	ver- heiratet	ver- witwet	ge- schie- den	Fa- milien- stand un- bekannt	ins- gesamt	ledig	ver- heiratet	ver- witwet	ge- schie- den	Fa- milien- stand un- bekannt
53 bis unter 54	3 063	202	2 634	130	94	3	2 299	344	1 487	385	82	1
54 » » 55	3 077	202	2 691	106	73	5	2 440	350	1 596	413	81	—
55 » » 56	3 261	177	2 844	154	85	1	2 548	359	1 627	474	88	—
56 » » 57	3 209	185	2 799	156	67	2	2 633	414	1 643	494	82	—
57 » » 58	3 408	208	2 940	184	74	2	2 939	437	1 794	630	77	1
58 » » 59	3 419	195	2 943	191	90	—	3 012	448	1 798	692	74	—
59 » » 60	3 787	211	3 260	225	87	4	3 101	423	1 795	797	86	—
60 » » 61	3 930	210	3 357	279	83	1	3 338	461	1 892	901	84	—
61 » » 62	4 085	245	3 430	317	92	1	3 611	473	2 007	1 061	69	1
62 » » 63	4 368	229	3 686	374	79	—	3 973	470	2 171	1 235	97	—
63 » » 64	4 653	259	3 855	468	70	1	4 228	511	2 144	1 482	91	—
64 » » 65	4 850	251	3 934	573	91	1	4 411	519	2 198	1 590	104	—
65 » » 66	5 193	289	4 130	680	93	1	5 022	545	2 363	2 003	111	—
66 » » 67	5 489	311	4 319	767	90	2	5 212	573	2 423	2 139	86	—
67 » » 68	5 813	344	4 481	893	94	1	5 521	579	2 508	2 340	92	2
68 » » 69	6 201	341	4 709	1 045	104	2	5 871	594	2 507	2 678	90	2
69 » » 70	6 466	375	4 712	1 277	99	3	6 377	673	2 616	2 982	105	1
70 » » 71	6 691	370	4 773	1 465	83	—	6 593	639	2 615	3 241	98	—
71 » » 72	7 105	395	4 855	1 741	112	2	7 190	736	2 656	3 693	101	4
72 » » 73	7 576	425	4 993	2 055	103	—	7 729	759	2 524	4 340	105	1
73 » » 74	7 705	424	4 891	2 308	81	1	8 129	805	2 527	4 682	114	1
74 » » 75	8 057	462	4 869	2 616	109	1	8 485	821	2 448	5 107	88	1
75 » » 76	8 351	469	4 805	2 989	86	2	8 778	908	2 274	5 481	115	—
76 » » 77	7 974	469	4 347	3 078	78	2	8 544	798	2 063	5 585	95	3
77 » » 78	7 702	424	3 989	3 211	74	4	8 247	790	1 815	5 557	85	—
78 » » 79	7 366	333	3 614	3 351	65	3	7 946	758	1 512	5 599	77	—
79 » » 80	6 338	350	2 951	2 985	48	4	7 152	660	1 175	5 245	72	—
80 » » 81	5 937	318	2 542	3 021	56	—	6 750	636	966	5 094	53	1
81 » » 82	5 901	305	2 361	3 181	51	3	6 849	623	886	5 295	45	—
82 » » 83	5 094	246	1 885	2 932	31	—	5 929	574	616	4 698	41	—
83 » » 84	4 493	214	1 565	2 687	26	1	5 275	523	453	4 268	30	1
84 » » 85	3 890	201	1 191	2 483	14	1	4 782	437	363	3 947	34	1
85 » » 86	3 345	182	987	2 160	13	3	4 130	393	284	3 427	26	—
86 » » 87	2 553	121	657	1 757	16	2	3 364	301	183	2 859	20	1
87 » » 88	2 143	93	508	1 535	6	1	2 994	239	126	2 606	23	—
88 » » 89	1 629	63	352	1 207	7	—	2 185	228	78	1 864	14	1
89 » » 90	1 120	43	210	864	3	—	1 665	177	58	1 420	10	—
90 » » 91	875	31	146	692	5	1	1 371	116	32	1 215	8	—
91 » » 92	662	38	90	532	2	—	1 008	87	22	895	4	—
92 » » 93	428	12	60	355	1	—	714	66	11	633	4	—
93 » » 94	269	11	25	233	—	—	487	44	7	432	4	—
94 » » 95	156	8	15	133	—	—	283	24	4	253	2	—
95 » » 96	104	5	12	87	—	—	184	14	2	168	—	—
96 » » 97	65	3	3	59	—	—	125	13	2	110	—	—
97 » » 98	30	—	2	28	—	—	73	6	—	67	—	—
98 » » 99	13	—	—	13	—	—	48	4	2	42	—	—
99 » » 100	17	—	3	13	—	1	23	3	1	19	—	—
100 » » 101	15	3	1	6	—	5	15	3	—	12	—	—
101 » » 102	4	—	—	3	—	1	6	—	—	6	—	—
102 und darüber	—	—	—	—	—	—	3	1	—	1	—	1
unbek. Alter	47	1	—	—	—	46	14	2	—	1	—	11
Insgesamt	259 570	51 202	145 953	58 435	3 835	145	248 017	50 531	80 250	113 240	3 957	39
dagegen 1950	250 059	53 264	139 274	53 836	3 512	173	243 357	51 746	80 323	107 613	3 602	73

1) Ohne Totgeborene.

## 14. Allgemeine Sterbetafel\*) 1949/51

Vollendetes Alter x	Männliche Personen					Weibliche Personen				
	Überlebende $l_x$	Ge-storbene $d_x$	Sterbens-wahrschein-lichkeit $q_x$	Von den Überlebenden noch zu durchlebende Jahre $e_x$	Mittlere Lebens-erwartung in Jahren $e_x$	Überlebende $l_x$	Ge-storbene $d_x$	Sterbens-wahrschein-lichkeit $q_x$	Von den Überlebenden noch zu durchlebende Jahre $e_x$	Mittlere Lebens-erwartung in Jahren $e_x$
Monate		während eines Monats	für einen Monat				während eines Monats	für einen Monat		
0	100 000	3 768	0,03 768	6 455 580	64,56	100 000	3 045	0,03 045	6 847 891	68,48
1	96 232	503	0,00 523	6 447 403	67,00	96 955	363	0,00 374	6 839 684	70,54
2	95 729	459	0,00 479	6 439 405	67,27	96 592	339	0,00 351	6 831 620	70,73
3	95 270	373	0,00 391	6 431 447	67,51	96 253	281	0,00 292	6 823 585	70,89
4	94 897	280	0,00 295	6 423 523	67,69	95 972	213	0,00 222	6 815 575	71,02
5	94 617	214	0,00 226	6 415 627	67,81	95 759	165	0,00 172	6 807 587	71,09
6	94 403	150	0,00 159	6 407 751	67,88	95 594	135	0,00 141	6 799 614	71,13
7	94 253	123	0,00 131	6 399 890	67,90	95 459	99	0,00 104	6 791 653	71,15
8	94 130	101	0,00 107	6 392 041	67,91	95 360	88	0,00 092	6 783 702	71,14
9	94 029	79	0,00 084	6 384 201	67,90	95 272	73	0,00 077	6 775 759	71,12
10	93 950	65	0,00 069	6 376 368	67,87	95 199	55	0,00 058	6 767 823	71,09
11	93 885	62	0,00 066	6 368 542	67,83	95 144	53	0,00 056	6 759 892	71,05
Jahre		während eines Jahres	für ein Jahr				während eines Jahres	für ein Jahr		
0	100 000	6 177	0,06 177	6 455 580	64,56	100 000	4 909	0,04 909	6 847 891	68,48
1	93 823	390	0,00 416	6 360 721	67,79	95 091	342	0,00 360	6 751 965	71,01
2	93 433	230	0,00 246	6 267 093	67,08	94 749	204	0,00 215	6 657 045	70,26
3	93 203	181	0,00 194	6 173 775	66,24	94 545	155	0,00 164	6 562 398	69,41
4	93 022	142	0,00 153	6 080 663	65,37	94 390	120	0,00 127	6 467 931	68,52
5	92 880	112	0,00 121	5 987 712	64,47	94 270	93	0,00 099	6 373 601	67,61
6	92 768	95	0,00 102	5 894 888	63,54	94 177	77	0,00 082	6 279 377	66,68
7	92 673	87	0,00 094	5 802 167	62,61	94 100	59	0,00 063	6 185 239	65,73
8	92 586	73	0,00 079	5 709 538	61,67	94 041	55	0,00 058	6 091 168	64,77
9	92 513	69	0,00 075	5 616 988	60,72	93 986	49	0,00 052	5 997 155	63,81
10	92 444	65	0,00 070	5 524 510	59,76	93 937	44	0,00 047	5 903 193	62,84
11	92 379	64	0,00 069	5 432 098	58,80	93 893	43	0,00 046	5 809 278	61,87
12	92 315	65	0,00 070	5 339 751	57,84	93 850	45	0,00 048	5 715 407	60,90
13	92 250	72	0,00 078	5 247 469	56,88	93 805	49	0,00 052	5 621 579	59,93
14	92 178	81	0,00 088	5 155 255	55,93	93 756	55	0,00 059	5 527 799	58,96
15	92 097	96	0,00 104	5 063 117	54,98	93 701	64	0,00 068	5 434 070	57,99
16	92 001	109	0,00 118	4 971 068	54,03	93 637	73	0,00 078	5 340 401	57,03
17	91 892	125	0,00 136	4 879 122	53,10	93 564	80	0,00 086	5 246 801	56,08
18	91 767	142	0,00 155	4 787 292	52,17	93 484	90	0,00 096	5 153 277	55,12
19	91 625	159	0,00 173	4 695 596	51,25	93 394	99	0,00 106	5 059 838	54,18
20	91 466	172	0,00 188	4 604 051	50,34	93 295	107	0,00 115	4 966 493	53,23
21	91 294	181	0,00 198	4 512 671	49,43	93 188	115	0,00 123	4 873 252	52,29
22	91 113	189	0,00 207	4 421 467	48,53	93 073	118	0,00 127	4 780 121	51,36
23	90 924	194	0,00 213	4 330 449	47,63	92 955	121	0,00 130	4 687 107	50,42
24	90 730	199	0,00 219	4 239 622	46,73	92 834	123	0,00 132	4 594 213	49,49
25	90 531	202	0,00 223	4 148 991	45,83	92 711	125	0,00 135	4 501 440	48,55
26	90 329	204	0,00 226	4 058 561	44,93	92 586	129	0,00 139	4 408 792	47,62
27	90 125	203	0,00 225	3 968 334	44,03	92 457	133	0,00 144	4 316 270	46,68
28	89 922	202	0,00 225	3 878 311	43,13	92 324	139	0,00 151	4 223 880	45,75
29	89 720	202	0,00 225	3 788 490	42,23	92 185	146	0,00 158	4 131 625	44,82
30	89 518	204	0,00 228	3 698 871	41,32	92 039	152	0,00 165	4 039 513	43,89
31	89 314	210	0,00 235	3 609 455	40,41	91 887	158	0,00 172	3 947 550	42,96
32	89 104	217	0,00 243	3 520 246	39,51	91 729	164	0,00 179	3 855 742	42,03
33	88 887	225	0,00 253	3 431 250	38,60	91 565	169	0,00 185	3 764 095	41,11
34	88 662	234	0,00 264	3 342 476	37,70	91 396	175	0,00 192	3 672 615	40,18
35	88 428	244	0,00 276	3 253 931	36,80	91 221	182	0,00 199	3 581 306	39,26
36	88 184	254	0,00 288	3 165 625	35,90	91 039	189	0,00 208	3 490 176	38,34
37	87 930	264	0,00 300	3 077 568	35,00	90 850	199	0,00 219	3 399 232	37,42
38	87 666	275	0,00 314	2 989 770	34,10	90 651	208	0,00 229	3 308 481	36,50
39	87 391	289	0,00 331	2 902 241	33,21	90 443	218	0,00 241	3 217 934	35,58
40	87 102	307	0,00 352	2 814 995	32,32	90 225	230	0,00 255	3 127 600	34,66
41	86 795	327	0,00 377	2 728 046	31,43	89 995	246	0,00 273	3 037 490	33,75

\*) Für das Bundesgebiet.

14. Allgemeine Sterbetafel\*) 1949/51

Vollendetes Alter in Jahren	Männliche Personen					Weibliche Personen				
	Über- lebende	Ge- storbene	Sterbens- wahr- schein- lichkeit	Von den	Mittlere Lebens- erwar- tung in Jahren	Über- lebende	Ge- storbene	Sterbens- wahr- schein- lichkeit	Von den	Mittlere Lebens- erwar- tung in Jahren
				Überlebenden noch zu durchlebende Jahre					Überlebenden noch zu durchlebende Jahre	
x	$l_x$	$d_x$	$q_x$	$l_x^o$	$e_x^o$	$l_x$	$d_x$	$q_x$	$l_x^o$	$e_x^o$
42	86 468	348	0,00 403	2 641 415	30,55	89 749	263	0,00 293	2 947 618	32,84
43	86 120	374	0,00 434	2 555 121	29,67	89 486	282	0,00 315	2 858 001	31,94
44	85 746	404	0,00 471	2 469 188	28,80	89 204	303	0,00 340	2 768 656	31,04
45	85 342	440	0,00 516	2 383 644	27,93	88 901	327	0,00 368	2 679 603	30,14
46	84 902	485	0,00 571	2 298 522	27,07	88 574	353	0,00 398	2 590 866	29,25
47	84 417	534	0,00 633	2 213 862	26,23	88 221	390	0,00 431	2 502 468	28,37
48	83 883	589	0,00 702	2 129 712	25,39	87 841	409	0,00 466	2 414 437	27,49
49	83 294	646	0,00 775	2 046 124	24,57	87 432	441	0,00 504	2 326 801	26,61
50	82 648	703	0,00 850	1 963 153	23,75	86 991	475	0,00 546	2 239 589	25,75
51	81 945	759	0,00 926	1 880 856	22,95	86 516	513	0,00 593	2 152 836	24,88
52	81 186	815	0,01 004	1 799 291	22,16	86 003	552	0,00 642	2 066 576	24,03
53	80 371	874	0,01 087	1 718 512	21,38	85 451	591	0,00 692	1 980 849	23,18
54	79 497	935	0,01 176	1 638 578	20,61	84 860	635	0,00 748	1 895 694	22,34
55	78 562	1 002	0,01 275	1 559 549	19,85	84 225	685	0,00 813	1 811 151	21,50
56	77 560	1 070	0,01 379	1 481 488	19,10	83 540	744	0,00 890	1 727 269	20,68
57	76 490	1 138	0,01 488	1 404 463	18,36	82 796	807	0,00 975	1 644 101	19,86
58	75 352	1 211	0,01 607	1 328 542	17,63	81 989	874	0,01 066	1 561 708	19,05
59	74 141	1 289	0,01 739	1 253 795	16,91	81 115	949	0,01 170	1 480 156	18,25
60	72 852	1 378	0,01 891	1 180 299	16,20	80 166	1 035	0,01 291	1 399 516	17,46
61	71 474	1 471	0,02 058	1 108 136	15,50	79 131	1 137	0,01 437	1 319 857	16,58
62	70 003	1 566	0,02 237	1 037 397	14,82	77 994	1 250	0,01 603	1 241 305	15,92
63	68 437	1 665	0,02 433	968 177	14,15	76 744	1 370	0,01 785	1 163 936	15,17
64	66 772	1 773	0,02 655	900 573	13,49	75 374	1 499	0,01 989	1 087 877	14,43
65	64 999	1 889	0,02 906	834 687	12,84	73 875	1 643	0,02 224	1 013 252	13,72
66	63 110	2 006	0,03 178	770 633	12,21	72 232	1 804	0,02 497	940 199	13,02
67	61 104	2 119	0,03 468	708 526	11,60	70 428	1 973	0,02 801	868 869	12,34
68	58 985	2 234	0,03 788	648 481	10,99	68 455	2 143	0,03 130	799 427	11,68
69	56 751	2 357	0,04 154	590 613	10,41	66 312	2 318	0,03 496	732 044	11,04
70	54 394	2 491	0,04 579	535 041	9,84	63 994	2 503	0,03 911	666 891	10,42
71	51 903	2 625	0,05 058	481 892	9,28	61 491	2 697	0,04 386	604 148	9,82
72	49 278	2 749	0,05 579	431 302	8,75	58 794	2 889	0,04 913	544 006	9,25
73	46 529	2 863	0,06 154	383 398	8,24	55 905	3 068	0,05 487	486 656	8,71
74	43 666	2 966	0,06 793	338 301	7,75	52 837	3 232	0,06 116	432 285	8,18
75	40 700	3 056	0,07 508	296 118	7,28	49 605	3 379	0,06 811	381 064	7,68
76	37 644	3 120	0,08 289	256 946	6,83	46 226	3 505	0,07 582	333 149	7,21
77	34 524	3 152	0,09 129	220 862	6,40	42 721	3 603	0,08 433	288 675	6,76
78	31 372	3 150	0,10 042	187 914	5,99	39 118	3 661	0,09 359	247 756	6,33
79	28 222	3 116	0,11 040	158 117	5,60	35 457	3 670	0,10 351	210 468	5,94
80	25 106	3 047	0,12 137	131 453	5,24	31 787	3 624	0,11 402	176 846	5,56
81	22 059	2 941	0,13 331	107 870	4,89	28 163	3 521	0,12 503	146 871	5,22
82	19 118	2 794	0,14 613	87 282	4,57	24 642	3 360	0,13 634	120 469	4,89
83	16 324	2 609	0,15 985	69 561	4,26	21 282	3 150	0,14 799	97 507	4,58
84	13 715	2 394	0,17 452	54 541	3,98	18 132	2 907	0,16 031	77 800	4,29
85	11 321	2 153	0,19 015	42 023	3,71	15 225	2 643	0,17 362	61 121	4,01
86	9 168	1 894	0,20 662	31 779	3,47	12 582	2 369	0,18 826	47 218	3,75
87	7 274	1 619	0,22 261	23 558	3,24	10 213	2 081	0,20 375	35 820	3,51
88	5 655	1 361	0,24 070	17 093	3,02	8 132	1 797	0,22 098	26 648	3,28
89	4 294	1 119	0,26 061	12 119	2,82	6 335	1 520	0,23 991	19 414	3,06
90	3 175	897	0,28 256	8 384	2,64	4 815	1 248	0,25 916	13 839	2,87
91	2 278	689	0,30 229	5 658	2,48	3 567	996	0,27 914	9 648	2,70
92	1 589	510	0,32 084	3 724	2,34	2 571	761	0,29 588	6 579	2,56
93	1 079	366	0,33 939	2 390	2,22	1 810	566	0,31 262	4 389	2,42
94	713	255	0,35 794	1 494	2,10	1 244	410	0,32 936	2 862	2,30
95	458	172	0,37 648	909	1,98	834	289	0,34 610	1 823	2,19
96	286	113	0,39 504	537	1,88	545	198	0,36 284	1 133	2,08
97	173	72	0,41 359	307	1,77	347	132	0,37 958	687	1,98
98	101	44	0,43 214	170	1,68	215	85	0,39 632	406	1,89
99	57	26	0,45 069	91	1,60	130	54	0,41 306	234	1,80
100	31	15	0,46 924	47	1,52	76	33	0,42 980	131	1,72

## 15. Sterbetafeln 1871—1951 in abgekürzter Form\*)

Alter in Jahren	Absterbeordnung							Lebenserwartung in Jahren						
	1871/80	1881/90	1901/10	1924/26	1932/34	1946/47 <sup>1)</sup>	1949/51	1871/80	1881/90	1901/10	1924/26	1932/34	1946/47 <sup>1)</sup>	1949/51
<b>Männliches Geschlecht</b>														
0	100 000	100 000	100 000	100 000	100 000	100 000	100 000	35,58	37,17	44,82	55,97	59,86	57,72	64,56
1	74 727	75 831	79 766	88 462	91 465	89 840	93 823	46,52	47,92	55,12	62,24	64,43	63,22	67,79
2	69 876	70 998	76 585	87 030	90 618	88 919	93 433	48,72	50,15	56,39	62,26	64,03	62,87	67,08
5	64 871	66 127	74 211	85 855	89 654	87 770	92 880	49,39	50,76	55,15	60,09	61,70	60,68	64,47
10	62 089	63 526	72 827	85 070	88 793	87 001	92 444	46,51	47,75	51,16	55,63	57,28	56,20	59,76
15	60 892	62 441	72 007	84 469	88 244	86 391	92 097	42,38	43,54	46,71	51,00	52,62	51,58	54,98
20	59 287	60 970	70 647	83 268	87 298	85 266	91 466	38,45	39,52	42,56	46,70	48,16	47,22	50,34
25	56 892	58 897	68 881	81 429	86 032	83 270	90 531	34,96	35,83	38,59	42,70	43,83	43,29	45,83
30	54 454	56 713	67 092	79 726	84 715	81 460	89 518	31,41	32,11	34,55	38,56	39,47	39,20	41,32
35	51 815	54 168	65 104	78 111	83 234	79 638	88 428	27,88	28,49	30,53	34,30	35,13	35,04	36,80
40	48 775	51 148	62 598	76 313	81 481	77 655	87 102	24,46	25,03	26,64	30,05	30,83	30,86	32,32
45	45 272	47 668	59 405	74 032	79 285	75 396	85 342	21,16	21,67	22,94	25,90	26,61	26,71	27,93
50	41 228	43 684	55 340	71 006	76 322	72 455	82 648	17,98	18,41	19,43	21,89	22,54	22,69	23,75
55	36 544	38 989	50 186	66 818	72 147	68 586	78 562	14,96	15,32	16,16	18,09	18,69	18,82	19,85
60	31 124	33 456	43 807	60 883	66 293	63 276	72 852	12,11	12,43	13,14	14,60	15,11	15,18	16,20
65	24 802	26 940	36 079	52 715	58 106	55 844	64 999	9,55	9,82	10,40	11,46	11,87	11,85	12,84
70	17 750	19 665	27 136	41 906	47 059	45 901	54 394	7,34	7,51	7,99	8,74	9,05	8,85	9,84
75	10 743	12 188	17 586	28 998	33 479	33 039	40 700	5,51	5,60	5,97	6,50	6,68	6,29	7,28
80	5 035	5 833	8 987	16 066	19 122	18 294	25 106	4,10	4,11	4,38	4,77	4,84	4,34	5,24
85	1 635	1 909	3 212	6 371	7 732	6 622	11 321	3,06	2,99	3,18	3,50	3,52	2,93	3,71
90	330	360	683	1 599	1 966	1 202	3 175	2,34	2,20	2,35	2,68	2,63	1,95	2,64
<b>Weibliches Geschlecht</b>														
0	100 000	100 000	100 000	100 000	100 000	100 000	100 000	38,45	40,25	48,33	58,82	62,81	63,44	68,48
1	78 260	79 311	82 952	90 608	93 161	91 938	95 091	48,06	49,67	57,20	63,89	66,41	67,99	71,01
2	73 280	74 404	79 761	89 255	92 394	91 059	94 749	50,30	51,91	58,47	63,85	65,96	67,64	70,26
5	68 126	69 377	77 334	88 169	91 535	90 087	94 270	51,01	52,58	57,27	61,62	63,56	65,36	67,61
10	65 237	66 601	75 845	87 452	90 753	89 519	93 937	48,18	49,69	53,35	57,11	59,09	60,76	62,84
15	63 878	65 306	74 887	86 877	90 270	89 093	93 701	44,15	45,63	49,00	52,47	54,39	56,03	57,99
20	62 324	63 838	73 564	85 808	89 490	88 308	93 295	40,19	41,62	44,84	48,09	49,84	51,51	53,23
25	60 174	61 937	71 849	84 275	88 390	87 210	92 711	36,53	37,81	40,84	43,92	45,43	47,12	48,55
30	57 566	59 584	69 848	82 597	87 139	86 060	92 039	33,07	34,21	36,94	39,76	41,05	42,72	43,89
35	54 685	56 921	67 679	80 847	85 754	84 885	91 221	29,68	30,69	33,04	35,56	36,67	38,28	39,26
40	51 576	54 054	65 283	78 917	84 135	83 634	90 225	26,32	27,16	29,16	31,37	32,33	33,81	34,66
45	48 481	51 146	62 717	76 704	82 211	82 071	88 901	22,84	23,57	25,25	27,20	28,02	29,41	30,14
50	45 245	48 110	59 812	73 943	79 620	79 979	86 991	19,29	19,89	21,35	23,12	23,85	25,11	25,75
55	41 308	44 293	55 984	70 236	76 038	77 038	84 225	15,88	16,38	17,64	19,20	19,85	20,96	21,50
60	36 293	39 287	50 780	65 076	70 984	72 945	80 166	12,71	13,14	14,17	15,51	16,07	16,99	17,46
65	29 703	32 628	43 540	57 671	63 712	66 813	73 875	9,96	10,29	11,09	12,17	12,60	13,31	13,72
70	21 901	24 546	34 078	47 255	53 184	57 563	63 994	7,60	7,84	8,45	9,27	9,58	10,02	10,42
75	13 677	15 645	23 006	34 028	39 132	44 147	49 605	5,66	5,87	6,30	6,87	7,09	7,26	7,68
80	6 570	7 815	12 348	19 711	23 500	27 509	31 787	4,22	4,37	4,65	5,06	5,15	5,11	5,56
85	2 232	2 756	4 752	8 372	10 323	12 193	15 225	3,14	3,26	3,40	3,76	3,70	3,53	4,01
90	471	612	1 131	2 356	2 868	3 180	4 815	2,37	2,49	2,59	2,92	2,72	2,37	2,87

\*) Bis 1932/34 Allgemeine Deutsche Sterbetafeln für das Reichsgebiet; 1946/47 Sterbetafel für das Vereinigte Wirtschaftsgebiet; 1949/51 Allgemeine Sterbetafel für das Bundesgebiet. — Statistik des Deutschen Reichs, Band 200, 240, 275, 360, 401 und 495, Wirtschaft und Statistik 1. Jahrgang N. F., Heft 2, Mai 1949. — <sup>1)</sup> Bei der Sterbetafel 1946/47 ist zu beachten, daß ihre Ergebnisse in besonderem Maße kriegsbedingte Einflüsse wiedergeben.

16. Säuglingssterblichkeit 1881 — 1951\*) nach Altersmonaten

Altersmonat	Von 100 000 den nebenstehenden Altersmonat beginnenden Kinder starben innerhalb dieses Monats <sup>1)</sup>											
	Knaben						Mädchen					
	1881/90	1924/26	1932/34	1939	1950	1951	1881/90	1924/26	1932/34	1939	1950	1951
1. Monat	7 938	4 969	4 444	3 498	3 840	3 780	6 268	3 940	3 544	2 690	3 074	3 011
2. "	3 143	1 242	788	658	504	462	2 649	964	596	502	357	325
3. "	2 714	1 105	688	609	456	427	2 275	873	515	437	334	339
4. "	2 386	915	545	482	387	343	2 016	716	433	353	276	262
5. "	1 988	739	460	377	288	259	1 670	590	337	287	220	187
6. "	1 692	615	378	330	223	189	1 430	502	310	241	169	138
7. "	1 540	543	336	278	147	139	1 317	445	277	213	144	119
8. "	1 342	494	291	233	126	121	1 175	411	245	192	104	99
9. "	1 232	446	263	211	102	100	1 102	390	229	165	82	92
10. "	1 181	395	232	180	70	83	1 079	343	194	144	71	67
11. "	1 030	338	205	149	64	68	954	312	174	125	52	55
12. "	951	301	180	148	65	57	896	279	160	110	51	48
1. Altersjahr	24 169	11 538	8 535	6 969	6 343	6 117	20 689	9 392	6 839	5 349	4 942	4 820

\*<sup>1)</sup> Bis 1890 Reichsgebiet ohne Helgoland; von 1924 bis 1939 beziehen sich die Angaben auf den Gebietsstand vom 31. 12. 1937; 1950 und 1951 Bundesgebiet, jeweiliger Gebietsstand. — <sup>1)</sup> 100 000 facher Wert der Sterbenswahrscheinlichkeit für einen Monat.

17. Im Jahre 1951 im ersten Lebensjahr Gestorbene nach Altersmonaten

Alter	Im ersten Lebensjahr Gestorbene (ohne Totgeborene)								
	männlich	weiblich	insgesamt	davon					
				ehelich			unehelich		
				männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt
0 bis unter 1 Monat	14 805	11 057	25 862	12 264	9 113	21 377	2 541	1 944	4 485
1. " 2 Monate	1 747	1 162	2 909	1 457	939	2 396	290	223	513
2. " 3 "	1 614	1 209	2 823	1 305	955	2 260	309	254	563
3. " 4 "	1 293	934	2 227	1 074	789	1 863	219	145	364
4. " 5 "	977	665	1 642	840	577	1 417	137	88	225
5. " 6 "	710	491	1 201	616	421	1 037	94	70	164
6. " 7 "	520	423	943	446	377	823	74	46	120
7. " 8 "	452	352	804	389	304	693	63	48	111
8. " 9 "	375	325	700	335	288	623	40	37	77
9. " 10 "	311	238	549	266	210	476	45	28	73
10. " 11 "	256	193	449	223	176	399	33	17	50
11. " 12 "	213	170	383	194	152	346	19	18	37
unter 1 Jahr	23 273	17 219	40 492	19 409	14 301	33 710	3 864	2 918	6 782
davon geboren im:									
Berichtsjahr	19 488	14 439	33 927	16 156	11 920	28 076	3 332	2 519	5 851
Vorjahr	3 785	2 780	6 565	3 253	2 381	5 634	532	399	931

18. Im ersten Lebensmonat Gestorbene in den Jahren 1949 — 1951 nach Alterstagen

Alter in Tagen	Gestorbene (ohne Totgeborene)											
	männlich						weiblich					
	1949		1950		1951		1949		1950		1951	
	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH
1 bis unter 1	7 777	51,20	8 438	54,86	8 103	54,73	6 197	53,04	6 152	53,69	6 088	55,06
2. " 2	1 537	10,12	1 674	10,88	1 610	10,87	1 221	10,45	1 313	11,46	1 250	11,31
3. " 3	1 193	7,85	1 231	8,00	1 176	7,94	873	7,47	843	7,36	838	7,58
4. " 4	628	4,13	581	3,78	606	4,09	396	3,39	408	3,56	407	3,68
5. " 5	385	2,53	334	2,17	330	2,23	288	2,47	277	2,42	237	2,14
6. " 6	321	2,11	283	1,84	289	1,95	240	2,05	220	1,92	235	2,13
7. " 7	274	1,81	279	1,81	263	1,78	189	1,62	205	1,79	202	1,83
8. " 8	253	1,67	220	1,43	209	1,41	162	1,39	171	1,49	149	1,35
9. " 9	200	1,32	178	1,16	177	1,20	157	1,34	161	1,40	124	1,12
10. " 10	161	1,06	149	0,97	142	0,96	131	1,12	106	0,92	120	1,09
11. " 11	171	1,13	132	0,86	119	0,80	114	0,98	104	0,91	92	0,83
12. " 12	147	0,97	134	0,87	134	0,91	129	1,10	104	0,91	101	0,91
13. " 13	150	0,99	123	0,80	115	0,78	113	0,97	100	0,87	107	0,97
14. " 14	181	1,19	124	0,81	127	0,86	93	0,80	108	0,94	93	0,84
15. " 15	150	0,99	119	0,77	109	0,74	103	0,88	99	0,86	73	0,66
16. " 16	133	0,88	110	0,72	106	0,72	116	0,99	84	0,73	86	0,78
17. " 17	137	0,90	120	0,78	98	0,66	111	0,95	93	0,81	79	0,71
18. " 18	121	0,80	103	0,67	77	0,52	92	0,79	103	0,90	65	0,59
19. " 19	128	0,84	100	0,65	103	0,70	100	0,86	92	0,80	84	0,76
20. " 20	123	0,81	111	0,72	95	0,64	115	0,98	86	0,75	69	0,62
21. " 21	112	0,74	99	0,64	91	0,61	129	1,10	73	0,64	57	0,52
22. " 22	112	0,74	105	0,68	88	0,59	90	0,77	67	0,58	64	0,58
23. " 23	133	0,88	82	0,53	74	0,50	57	0,49	74	0,65	57	0,51
24. " 24	128	0,84	79	0,51	84	0,57	79	0,68	78	0,68	56	0,51
25. " 25	108	0,71	78	0,51	74	0,50	69	0,59	66	0,58	48	0,43
26. " 26	90	0,59	89	0,58	78	0,53	69	0,59	50	0,44	57	0,51
27. " 27	96	0,63	86	0,56	73	0,49	71	0,61	68	0,59	58	0,52
28. " 28	88	0,58	70	0,46	72	0,49	54	0,46	49	0,43	43	0,39
1 Monat	151	0,99	151	0,98	183	1,23	125	1,07	105	0,92	118	1,07
Insgesamt	15 188	100	15 382	100	14 805	100	11 683	100	11 459	100	11 057	100

## 19. Eheschließungen und Ehelösungen 1946—1951

Jahr	Eheschließungen	Ehelösungen		
		durch Tod	durch gerichtliche Urteile	insgesamt
1946 .....	380 575	229 308 <sup>1)</sup>	48 896	278 204
1947 .....	454 398	225 466 <sup>1)</sup>	77 109	302 575
1948 .....	493 606	203 975	88 374	292 349
1949 .....	476 806	210 155	80 937	291 092
1950 .....	506 101	219 597	76 167	295 764
1951 .....	493 563	226 203	56 861	283 064

<sup>1)</sup> Zum Teil geschätzt.

## 20. Gerichtliche Ehelösungen in den Jahren 1939 und 1946 bis 1951

Jahr <sup>1)</sup>	Rechtskräftige Urteile auf Ehelösung				Ehescheidungen auf 100 000 Einwohner
	insgesamt	davon			
		Ehescheidungen	Nichtigkeit der Ehe	Aufhebung der Ehe	
1939 .....	62 992	61 789	68	1 135	89,1
1946 <sup>2)</sup> .....	48 896	48 422	113	361	112,1
1947 .....	77 109	76 091	390	628	168,0
1948 .....	88 374	87 013	658	703	187,7
1949 .....	80 937	79 409	806	722	168,5
1950 .....	76 167	74 638	728	801	156,6
1951 .....	56 861	55 862	556	443	116,1
darunter Fälle, in denen der Mann Ausländer war .....	2 866	2 743	92	31	.

<sup>1)</sup> 1939 Reichsgebiet; Gebietstand vom 31. 12. 1937; ab 1946 Bundesgebiet. — <sup>2)</sup> Bremen z. T. geschätzt; ohne Bremerhaven.

## 21. Gerichtliche Ehelösungen im Jahre 1951 nach dem Kläger

Urteil	Zahl der rechtskräftigen Urteile auf Ehelösung						
	insgesamt	davon Kläger				Staatsanwaltschaft	
		Mann		Frau			
		insgesamt	darunter Frau Widerkläger	insgesamt	darunter Mann Widerkläger		
Scheidung der Ehe .....	55 862	24 374	12 142	31 488	11 353	—	
Aufhebung der Ehe .....	443	182	52	261	51	—	
Nichtigkeit der Ehe .....	556	67	4	251	10	238	
Zusammen .....	Zahl	56 861	24 623	12 198	32 000	11 414	238
	vH	100	43,3	21,5	56,3	20,1	0,4
Abweisung der Klage .....	3 862	3 125	349	737	293	—	

22. Geschiedene Ehegatten im Jahre 1951 nach dem Alter und nach Gründen\*)

Altersjahr	Zahl der geschiedenen Ehegatten															
	insgesamt		davon wurden geschieden auf Grund von													
			Ehebruch (§ 42)		andere Eheverfehlungen (§ 43)		§ 42 in Verbindung mit § 43		geistiger Störung, Geisteskrankheit (§§ 44, 45)		ansteckender oder ekelerregender Krankheit (§ 46)		Aufhebung der häusl. Gemeinschaft (§ 48)		sonst. Kombinationen von §§ und fremdem Recht	
Mann	Frau	Mann	Frau	Mann	Frau	Mann	Frau	Mann	Frau	Mann	Frau	Mann	Frau	Mann	Frau	
unter 16	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
16 bis unter 18	2	19	—	1	2	18	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
18 " " 20	10	279	—	14	10	250	—	9	—	1	—	—	—	—	2	
20 " " 25	2 782	5 779	201	409	2 472	5 078	68	132	5	14	1	3	30	133	5	
25 " " 30	7 887	11 640	590	902	6 635	9 317	200	269	31	51	8	8	408	1 071	15	
30 " " 35	8 663	9 777	738	824	6 635	7 254	220	234	37	73	3	3	1 012	1 373	18	
35 " " 40	10 799	9 565	1 015	866	7 686	6 880	253	235	76	68	5	6	1 745	1 489	19	
40 " " 45	10 278	8 335	960	787	7 273	5 849	241	200	98	88	4	7	1 670	1 377	32	
45 " " 50	7 344	5 244	591	435	5 291	3 587	166	108	89	78	5	—	1 183	1 022	19 <sup>1)</sup>	
50 und älter	8 008	5 051	478	331	5 585	3 338	139	100	120	82	3	2	1 668	1 187	15	
unbekannt	89	173	4	8	61	79	—	—	1	2	—	—	23	84	—	
Zusammen	55 862	55 862	4 577	4 577	41 650	41 650	1 287	1 287	457	457	29	29	7 739	7 739	123	
dagegen 1950	74 638	74 638	8 271	8 271	54 460	54 460	2 010	2 010	515	515	49	49	9 169	9 169	164 <sup>2)</sup>	

\*) Nach dem Gesetz Nr. 16 der Alliierten Kontrollbehörde vom 20. 2. 1946 (Ehegesetz). — <sup>1)</sup> Darunter 1 Fall nach § 49 des österreichischen Ehegesetzes von 1938. — <sup>2)</sup> Darunter je 1 Fall nach dem estnischen, lettischen und bulgarischen Ehegesetz.

23. Auf Grund von § 42—46 des Ehegesetzes im Jahre 1951 geschiedene Ehen nach der Schuld

Ehescheidungen, bei denen	Ehescheidungen, bei denen								Ins-gesamt	Dagegen 1950
	die Frau schuldlos war	die Frau schuldig war gemäß					der Grund bei der Frau lag gemäß			
		§ 42 Ehebruch	§ 43 andere Eheverfehlungen	§ 42 in Verbindung mit § 43	§ 42 oder § 43 in Verbindung mit anderen §§	sonstigen Kombinationen von §§	§ 44 geistige Störung oder Krankheit	§ 46 ansteckende oder ekelerregende Krankheiten		
der Mann schuldlos war	—	1 293	6 103	199	20	3	256	11	7 885	15 028
der Mann schuldig war nach:										
§ 42 Ehebruch	2 524	760	105	25	—	—	—	—	3 414	5 108
§ 43 andere Eheverfehlungen	21 644	142	13 903	4	—	—	—	—	35 693	43 782
§ 42 in Verbindung mit § 43	371	15	4	422	—	—	—	—	812	1 165
§ 42 oder § 43 in Verbindung mit anderen §§	49	—	1	—	40	—	—	—	90	109
Sonstige Kombinationen von §§	5 <sup>1)</sup>	—	—	—	—	5	—	—	10 <sup>1)</sup>	14
der Grund bei dem Mann lag nach:										
§ 44 geistige Störung oder § 45 Geisteskrankheit	188	—	—	—	—	—	—	13	201	233
§ 46 ansteckende oder ekelerregende Krankheiten	17	—	—	—	—	—	—	—	18	30
Insgesamt	24 798	2 210	20 116	650	60	8	269	12	48 123	—
dagegen 1950	29 587	4 793	29 654	1 006	86	13	308	22	—	65 469

<sup>1)</sup> 1 Fall nach § 49 des österreichischen Ehegesetzes von 1938.

24. Auf Grund von § 48 des Ehegesetzes im Jahre 1951 geschiedene Ehen nach der Schuld

Die Scheidung war begehrt von	Für schuldig wurden erklärt	Zahl der geschiedenen Ehen auf Grund von § 48 (Auflösung der häuslichen Gemeinschaft)				Ins-gesamt	Dagegen 1950
		mit Schuldanspruch gemäß Ehegesetz					
		Ehebruch § 42	andere Eheverfehlungen § 43	§ 42 in Verbindung mit § 43	ohne Angabe eines Schuldparagraphen		
Mann	Mann allein	65	192	12	188	457	544
	Frau allein	8	13	3	24	48	211
	beide	1	9	1	46	57	46
Frau	keiner von beiden	—	—	—	—	4 199	4 704
	Mann allein	9	15	2	30	56	67
	Frau allein	6	16	—	7	29	125
beiden	keiner von beiden	—	—	—	—	33	19
	Mann allein	15	29	1	38	1 949	2 357
	Frau allein	1	1	—	1	83	82
keiner von beiden	beide	3	6	2	40	3	62
	keiner von beiden	—	—	—	—	51	38
	Insgesamt	108	288	22	399	7 739	—
dagegen 1950	110	327	9	748	—	9 169	

25. In den Jahren 1949—1951 geschiedene Ehen nach der Kinderzahl

Jahr	insgesamt	Geschiedene Ehen							unbekannter Zahl von
		davon mit .... Kindern							
		0	1	2	3	4	5	6 und mehr	
nach der Zahl der in dieser Ehe lebend- und totgeborenen und etwaigen legitimierten Kinder									
1949	79 409	29 746	26 302	13 621	5 325	2 271	1 023	1 101	20
1950	74 638	27 282	24 991	13 013	5 022	2 219	1 030	1 081	—
1951	55 862	20 332	18 544	9 929	3 768	1 620	798	851	20
nach der Zahl der noch lebenden minderjährigen Kinder									
1949	79 409	33 444	25 773	12 481	4 582	1 764	740	605	20
1950	74 638	31 013	24 546	11 871	4 245	1 720	703	535	5
1951	55 862	23 348	18 281	9 047	3 078	1 197	505	369	37



27. Umsiedlung der Heimatvertriebenen von Abgabe- in Aufnahmeland 1949—1952

Vorbemerkung: In der nachstehenden Übersicht über die Umsiedlungsleistungen wird zwischen sogenannten Abgabeländern (Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Bayern) und Aufnahmelandern (übrige Länder des Bundesgebietes) unterschieden. Nach einer Verordnung der Bundesregierung vom 29. 11. 1949 sollten in einem ersten Umsiedlungsprogramm 150 000 Vertriebene aus Schleswig-Holstein und je 75 000 Vertriebene aus Bayern und Niedersachsen auf die übrigen Länder wie folgt verteilt werden:

Bremen 2 000, Hamburg 5 000, Hessen 8 000, Nordrhein-Westfalen 90 000, Rheinland-Pfalz 90 000, Baden 48 000, Württemberg-Baden 8 000, Württemberg-Hohenzollern 49 000.

Noch vor Beendigung dieses Programms wurde durch das Gesetz vom 22. 5. 1951 ein zweites Umsiedlungsprogramm in Angriff genommen. Es wurde durch das Gesetz vom 23. 9. 1952 geändert und ergänzt und sieht die Umsiedlung von weiteren 300 000 Vertriebenen vor. Zunächst standen der Durchführung dieser Gesetze Schwierigkeiten entgegen, die erst im Frühjahr 1952 überwunden werden konnten. Am 26. 9. 1952 legte die Bundesregierung durch Verordnung die Termine für die Umsiedlung von 200 000 Vertriebenen auf Ende 1952 und von 100 000 Vertriebenen auf Mitte 1953 fest. Nach Maßgabe dieser Gesetze sollen 150 000 Vertriebene aus Schleswig-Holstein, 85 000 aus Niedersachsen und 65 000 aus Bayern umgesiedelt werden. Die Aufnahmequoten sind für: Baden-Württemberg 79 000, Bremen 4 000, Hamburg 11 000, Hessen 7 000, Nordrhein-Westfalen 179 000, Rheinland-Pfalz 20 000.

Aufnahmeland	In nebenstehendem Aufnahmeland aufgenommene Umsiedler <sup>1)</sup>						
	insgesamt	davon aus					
		Schleswig-Holstein		Niedersachsen		Bayern	
	Anzahl	v H	Anzahl	v H	Anzahl	v H	
<b>im Jahre 1949</b>							
Hamburg	—	—	—	—	—	—	—
Bremen	—	—	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	—	—	—	—	—	—	—
Hessen	104	—	—	104	100,0	—	—
Rheinland-Pfalz	32 061	15 200	47,4	8 894	27,7	7 967	24,9
Baden-Württemberg	—	—	—	—	—	—	—
<b>zusammen</b>	<b>32 165</b>	<b>15 200</b>	<b>47,2</b>	<b>8 998</b>	<b>25,0</b>	<b>7 967</b>	<b>24,8</b>
<b>im Jahre 1950</b>							
Hamburg	3 755	2 500	66,6	1 250	33,3	5	0,1
Bremen	1 280	773	60,4	500	39,1	7	0,5
Nordrhein-Westfalen	36 508	20 482	56,1	8 326	22,8	7 700	21,1
Hessen	6 889	4 000	58,1	902	13,1	1 987	28,8
Rheinland-Pfalz	86 312	35 993	41,7	24 962	28,9	25 357	29,4
Baden-Württemberg	59 570	34 350	57,7	11 473	19,2	13 747	23,1
<b>zusammen</b>	<b>194 314</b>	<b>98 098</b>	<b>50,5</b>	<b>47 413</b>	<b>24,4</b>	<b>48 803</b>	<b>25,1</b>
<b>im Jahre 1951</b>							
Hamburg	4 414	2 757	62,5	1 214	27,5	443	10,0
Bremen	545	454	83,3	27	5,0	64	11,7
Nordrhein-Westfalen	49 916	25 108	50,3	14 036	28,1	10 772	21,6
Hessen	4 414	1 316	29,8	1 663	37,7	1 435	32,5
Rheinland-Pfalz	15 921	4 874	30,6	4 027	25,3	7 020	44,1
Baden-Württemberg	21 299	11 401	53,5	3 359	15,8	6 539	30,7
<b>zusammen</b>	<b>96 509</b>	<b>45 910</b>	<b>47,6</b>	<b>24 326</b>	<b>25,2</b>	<b>26 273</b>	<b>27,2</b>
<b>im Jahre 1952</b>							
Hamburg	7 363	5 523	75,0	986	13,4	854	11,6
Bremen	9 796	436	4,5	9 082	92,7	278	2,8
Nordrhein-Westfalen	79 330	32 124	40,5	31 577	39,8	15 629	19,7
Hessen	5 443	1 163	21,4	1 545	28,4	2 735	50,2
Rheinland-Pfalz	6 307	1 599	25,4	2 379	37,7	2 329	36,9
Baden-Württemberg	40 251	14 772	36,7	10 786	26,8	14 693	36,5
<b>zusammen</b>	<b>148 490</b>	<b>55 617</b>	<b>37,4</b>	<b>56 355</b>	<b>38,0</b>	<b>36 518</b>	<b>24,6</b>
<b>In den Jahren 1949—1952 zusammen</b>							
Hamburg	15 532	10 780	69,4	3 450	22,2	1 302	8,4
Bremen	11 621	1 663	14,3	9 609	82,7	349	3,0
Nordrhein-Westfalen	165 754	77 714	46,9	53 939	32,5	34 101	20,6
Hessen	16 746	6 479	38,7	4 110	24,5	6 157	36,8
Rheinland-Pfalz	108 644	42 466	39,1	31 472	29,0	34 706	31,9
Baden-Württemberg	153 181	75 723	49,4	34 512	22,5	42 946	28,1
<b>zusammen</b>	<b>471 478</b>	<b>214 825</b>	<b>45,6</b>	<b>137 092</b>	<b>29,1</b>	<b>119 561</b>	<b>25,3</b>

<sup>1)</sup> 1949 und 1950 Meldungen der Abgabeländer, 1950 und 1951 Meldungen der Aufnahmelande. Da jedoch die Aufnahmelande erst ab Mitte 1952 den Stand der Umsiedlung angeben, wurden die Meldungen der Aufnahmelande per 31. 12. 1952 für das Umsiedlungsprogramm 1951/1952 auf die Jahre 1951 und 1952 nach Maßgabe der für beide Jahre vorhandenen Meldungen der Abgabelande verteilt.

### 28. In den Notaufnahmelagern aufnahmesuchende Zuwanderer aus der sowjetischen Besatzungszone und aus dem sowjetisch besetzten Sektor von Berlin 1949—1952

Jahr Vierteljahr Monat	In Notaufnahmelagern Aufnahme <sup>1)</sup> in das Bundesgebiet oder in West-Berlin suchende				Auf Grund des Notaufnahmegesetzes aufgenommene und auf die Länder verteilte			
	Zuwanderer aus der sowjetischen Besatzungszone und dem Ostsektor von Berlin							
	in Uelzen	in Gießen	in West-Berlin <sup>2)</sup>	zusammen	in Uelzen	in Gießen	in West-Berlin <sup>2)</sup>	zusammen
Vom 1. 10. 49—31. 12. 1952 <sup>3)</sup>	187 351	95 785	83 136	366 272	77 026	46 622	53 166	176 814
1949 4. Vierteljahr	21 849	15 174	—	37 023	3 924	2 910	—	6 834
1950	72 323	32 443	—	104 766	15 662	12 496	—	28 158
1951 <sup>4)</sup>	48 674	25 591	—	74 265	21 145	12 799	—	33 944
1952	44 505	22 577	83 136	150 218	36 295	18 417	53 166	107 878
1950 1. Vierteljahr	16 871	7 336	—	24 207	4 050	2 756	—	6 806
2. „	19 845	8 546	—	28 391	3 523	2 934	—	6 457
3. „	23 116	10 364	—	33 480	4 648	3 496	—	8 144
4. „	12 491	6 197	—	18 688	3 441	3 310	—	6 751
1951 1. Vierteljahr	10 442	4 675	—	15 117	2 792	2 985	—	5 777
2. „	12 252	5 406	—	17 658	3 412	2 919	—	6 331
3. „	13 925	8 397	—	22 322	7 310	3 138	—	10 448
4. „	12 055	7 113	—	19 168	7 631	3 757	—	11 388
1952 Januar	3 827	1 923	—	5 750	2 615	1 414	—	4 029
Februar	3 200	1 834	4 062	9 096	2 217	1 265	1 245	4 727
März	2 972	1 422	4 147	8 541	2 354	913	1 980	5 247
April	2 472	1 295	2 754	6 521	2 066	1 002	1 618	4 686
Mai	3 260	1 387	3 980	8 627	2 305	1 156	2 415	5 876
Juni	4 226	4 755	4 958	13 939	3 062	4 170	2 971	10 203
Juli	4 164	2 635	6 432	13 231	3 465	2 471	4 261	10 197
August	3 322	1 903	10 874	16 099	3 165	1 545	7 015	11 725
September	4 362	2 012	11 980	18 354	3 924	1 570	7 591	13 085
Oktober	5 248	1 392	12 532	19 172	4 813	1 190	8 188	14 191
November	4 360	1 245	11 376	16 981	3 676	1 047	7 106	11 829
Dezember	3 092	774	10 041	13 907	2 633	674	8 776	12 083

<sup>1)</sup> Nur die in den Notaufnahmekommissionen geprüften Fälle. — <sup>2)</sup> Ohne die vor der Prüfung in das Bundesgebiet ausgeflogenen Jugendlichen. — <sup>3)</sup> Die Differenz zwischen den Zahlen der aufgenommenen und den der in die Länder eingewiesenen Zuwanderer im 3. und 4. Vierteljahr 1951 erklärt sich durch vorübergehende Verschiebungen im Verfahren von Aufnahme und Verteilung der illegalen Zuwanderer.

### 29. In den Notaufnahmelagern aufgenommene und auf die Länder verteilte Zuwanderer aus der sowjetischen Besatzungszone und aus dem sowjetisch besetzten Sektor von Berlin 1949—1952

Jahr Vierteljahr	Die in den Notaufnahmelagern aufgenommenen und auf die Länder verteilten Zuwanderer aus der sowjetischen Besatzungszone und aus dem sowjetisch besetzten Sektor von Berlin											
	insgesamt	davon wurden eingewiesen nach										
		dem Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	West-Berlin
Vom 1. 10. 49—31. 12. 1952 <sup>1)</sup>	177 860	168 028	605	6 337	12 593	1 792	69 308	16 813	16 751	33 065	10 764	9 832
1949 4. Vierteljahr	6 834	6 834	8	292	1 318	75	1 729	1 025	641	853	893	—
1950	28 158	28 158	10	1 005	2 786	364	6 504	2 854	4 514	6 991	3 130	—
1951 <sup>1)</sup>	34 990	34 990	—	858	4 178	274	11 574	3 293	4 555	7 569	2 689	—
1952	107 878	98 046	587	4 182	4 311	1 079	49 501	9 641	7 041	17 652	4 052	9 832
1950 1. Vierteljahr	6 806	6 806	10	352	549	75	1 618	699	1 145	1 678	680	—
2. „	6 457	6 457	—	193	675	58	1 347	643	1 164	1 715	662	—
3. „	8 144	8 144	—	252	953	139	1 825	865	1 176	2 031	903	—
4. „	6 751	6 751	—	208	609	92	1 714	647	1 029	1 567	885	—
1951 1. Vierteljahr	5 777	5 777	—	195	599	42	1 239	760	844	1 427	671	—
2. „	6 331	6 331	—	133	717	42	1 463	600	1 102	1 641	633	—
3. „	10 559	10 559	—	152	1 508	79	3 984	720	1 338	2 201	577	—
4. „	12 323	12 323	—	378	1 354	111	4 888	1 213	1 271	2 300	808	—
1952 1. Vierteljahr	14 003	13 356	34	697	826	162	4 299	1 499	2 183	3 306	350	647
2. „	20 765	19 369	47	899	696	201	7 789	2 684	2 014	4 058	981	1 396
3. „	35 007	31 877	257	1 201	1 330	350	16 788	2 774	1 777	5 814	1 586	3 130
4. „	38 103	33 444	249	1 385	1 459	366	20 625	2 684	1 067	4 474	1 135	4 659

<sup>1)</sup> Vgl. Anmerkung <sup>1)</sup> zu Tabelle 28.

30. Umsiedlungstransporte und sonstige Wanderung der Heimatvertriebenen von Abgabe- in Aufnahmeländer 1950—1952

Aufnahmeland <sup>1)</sup>	Zugezogene Heimatvertriebene											
	insgesamt				davon							
					in Umsiedlungstransporten				in sonstiger Wanderung <sup>2)</sup>			
	aus den Abgabeländern											
	Schleswig-Holstein	Niedersachsen	Bayern	zusammen	Schleswig-Holstein	Niedersachsen	Bayern	zusammen	Schleswig-Holstein	Niedersachsen	Bayern	zusammen
<b>1950</b>												
Hamburg	10 959	6 756	848	18 563	—	—	—	—	10 959	6 756	848	18 563
Bremen	550	4 754	234	5 538	—	—	—	—	550	4 754	234	5 538
Nordrhein-Westfalen	16 684	32 865	9 190	58 739	—	—	—	—	16 684	32 865	9 190	58 739
Hessen	3 227	4 544	8 045	15 816	2 201	—	—	2 201	1 026	4 544	8 045	13 615
Rheinland-Pfalz	33 281	25 112	24 014	82 407	34 227	22 862	21 493	78 582	a)	2 250	2 521	3 825
Baden-Württemberg	28 634	12 270	21 347	62 251	30 293	8 912	5 917	45 122	a)	3 358	15 430	17 129
<b>zusammen</b>	<b>93 335</b>	<b>86 301</b>	<b>63 678</b>	<b>243 314</b>	<b>66 721</b>	<b>31 774</b>	<b>27 410</b>	<b>125 905</b>		<b>54 527</b>	<b>36 268</b>	<b>117 409</b>
<b>1951</b>												
Hamburg	10 029	6 163	828	17 020	—	—	—	—	10 029	6 163	828	17 020
Bremen	431	5 481	222	6 134	—	—	—	—	431	5 481	222	6 134
Nordrhein-Westfalen	38 390	61 831	22 104	122 325	14 702	4 193	—	18 895	23 688	57 638	22 104	103 430
Hessen	2 477	6 006	9 401	17 884	—	255	—	255	2 477	5 751	9 401	17 629
Rheinland-Pfalz	5 723	5 832	7 567	19 122	3 594	1 045	2 577	7 216	2 129	4 787	4 990	11 906
Baden-Württemberg	12 432	8 037	19 505	39 974	9 466	1 623	126	11 215	2 966	6 414	19 379	28 759
<b>zusammen</b>	<b>69 482</b>	<b>93 350</b>	<b>59 627</b>	<b>222 459</b>	<b>27 762</b>	<b>7 116</b>	<b>2 703</b>	<b>37 581</b>	<b>41 720</b>	<b>86 234</b>	<b>56 924</b>	<b>184 878</b>
<b>1952 1. Halbjahr</b>												
Hamburg	3 733	2 663	417	6 813	—	—	—	—	3 733	2 663	417	6 813
Bremen	183	2 447	101	2 731	—	—	—	—	183	2 447	101	2 731
Nordrhein-Westfalen	15 902	28 123	8 517	52 542	7 299	1 264	—	8 563	8 603	26 859	8 517	43 979
Hessen	1 008	3 057	3 898	7 963	—	41	—	41	1 008	3 016	3 898	7 922
Rheinland-Pfalz	1 140	2 216	2 361	5 717	36	87	—	123	1 104	2 129	2 361	5 594
Baden-Württemberg	6 421	4 851	10 596	21 868	5 317	2 354	172	7 843	1 104	2 497	10 424	14 025
<b>zusammen</b>	<b>28 387</b>	<b>43 357</b>	<b>25 890</b>	<b>97 634</b>	<b>12 652</b>	<b>3 746</b>	<b>172</b>	<b>16 570</b>	<b>15 735</b>	<b>39 611</b>	<b>25 718</b>	<b>81 064</b>

Vom 1. 1. 1950—30. 6. 1952

Insgesamt | 191 204 | 223 008 | 149 195 | 563 407 | 107 135 | 42 636 | 30 285 | 180 056 | 84 069 | 180 372 | 118 910 | 383 351

<sup>1)</sup> In den gesetzlichen Vorschriften für die Umsiedlung (Verordnung vom 29. November 1949, Gesetz vom 22. Mai 1951 und Neufassung vom 23. September 1952) wird zwischen den Abgabeländern (Schleswig-Holstein, Niedersachsen, Bayern) und Aufnahmeländern (übrige Länder des Bundesgebietes) unterschieden. — <sup>2)</sup> Die Zahlen der in sonstiger Wanderung d. h. einschl. Einzelmigration zugezogenen Heimatvertriebenen wurden errechnet, indem von den laut polizeilichen Anmeldungen insgesamt zugezogenen Heimatvertriebenen die Stärken der Umsiedlungstransporte abgezogen wurden. — a) Da ein Teil der Transportumsiedler in den Aufnahmeländern vorübergehend in Auffanglagern untergebracht wird und daher zunächst nicht polizeilich meldepflichtig ist und einzelne Teilnehmer an der Transportumsiedlung schon vor der polizeilichen Anmeldung aus dem Zielland in ein anderes Aufnahmeland weiterwandern, liegen die Zahlen der polizeilich gemeldeten Zuzüge von Heimatvertriebenen zeitweise unter der Stärke der durchgeführten Transporte. In diesen Fällen würde sich beim Errechnen der Differenz eine negative Zahl ergeben; statt ihrer ist in der betreffenden Spalte ein „—“ eingetragen.

31. In Umsiedlungstransporten vom 1. 1. 1950 bis 30. 6. 1952 umgesiedelte Heimatvertriebene nach Abgabe- bzw. Aufnahmeländern und Alter bzw. Beruf

Altersgruppe Bevölkerungsgruppe Berufsabteilung	Heimatvertriebene in Umsiedlungstransporten von Abgabe- in Aufnahmeländer															
	insgesamt		und zwar													
			aus				nach									
			Schleswig-Holstein		Niedersachsen		Bayern		Nordrhein-Westfalen		Rheinland-Pfalz		Baden-Württemberg		Hessen	
Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	
<b>nach dem Alter</b>																
unter 25 Jahre	85 829	47,7	51 466	48,1	20 170	47,3	14 193	46,9	13 850	50,4	40 915	47,6	30 091	47,0	973	39,0
25 bis unter 45 Jahre	50 745	28,2	29 660	27,7	12 020	28,2	9 065	29,9	8 446	30,8	23 833	27,8	17 714	27,6	752	30,1
45 bis unter 65 Jahre	34 892	19,4	20 514	19,1	8 459	19,8	5 919	19,5	4 212	15,3	16 932	19,7	13 144	20,5	604	24,2
65 und mehr Jahre	8 520	4,7	5 425	5,1	1 987	4,7	1 108	3,7	950	3,5	4 241	4,9	3 161	4,9	168	6,7
<b>Zusammen</b>	<b>179 986<sup>1)</sup></b>	<b>100</b>	<b>107 065<sup>2)</sup></b>	<b>100</b>	<b>42 636</b>	<b>100</b>	<b>30 285</b>	<b>100</b>	<b>27 458</b>	<b>100</b>	<b>85 921</b>	<b>100</b>	<b>64 110</b>	<b>100</b>	<b>2 497</b>	<b>100</b>
<b>nach Bevölkerungsgruppen</b>																
Erwerbspersonen	70 711	39,3	39 826	37,2	16 707	39,2	14 178	46,8	9 638	35,1	34 484	40,1	25 552	39,8	1 037	41,5
Selbständ. Berufslöse	14 422	8,0	10 108	9,4	2 830	6,6	1 484	4,9	1 598	5,8	6 855	8,0	5 685	8,9	284	11,4
Angehörige ohne Beruf	94 853	52,7	57 131	53,4	23 099	54,2	14 623	48,3	16 222	59,1	44 582	51,9	32 873	51,3	1 176	47,1
<b>Zusammen</b>	<b>179 986<sup>1)</sup></b>	<b>100</b>	<b>107 065<sup>2)</sup></b>	<b>100</b>	<b>42 636</b>	<b>100</b>	<b>30 285</b>	<b>100</b>	<b>27 458</b>	<b>100</b>	<b>85 921</b>	<b>100</b>	<b>64 110</b>	<b>100</b>	<b>2 497</b>	<b>100</b>
<b>Erwerbspersonen nach Berufsabteilungen</b>																
Berufe des Pflanzenbaues und der Tierwirtschaft	10 516	14,9	6 712	16,9	2 308	13,8	1 496	10,6	1 303	13,5	5 322	15,4	3 761	14,7	130	12,5
Industr. u. handw. Berufe	30 873	43,8	16 646	41,8	7 380	44,2	6 847	48,3	4 636	48,1	14 739	42,7	11 036	43,2	462	44,6
Technische Berufe	1 032	1,4	549	1,4	323	1,9	160	1,1	176	1,8	475	1,4	363	1,4	18	1,7
Handels- u. Verkehrsberufe	7 540	10,7	3 977	10,0	2 453	14,7	1 110	7,8	957	9,9	3 673	10,6	2 786	10,9	124	12,0
Berufe der Haushalts-, Gesundheits- u. Volkspflege	7 142	10,1	4 623	11,6	1 470	8,8	1 049	7,4	692	7,2	3 369	9,8	2 561	11,6	120	11,6
Berufe des Verwaltungs- u. Rechtswesens	1 975	2,7	1 324	3,3	311	1,9	340	2,4	226	2,4	929	2,7	753	3,0	67	6,5
Berufe des Geistes- und Kunstlebens	550	0,7	287	0,7	134	0,8	129	0,9	35	0,4	262	0,8	236	0,9	17	1,6
Berufstät. m. unbest. Beruf	11 083	15,7	5 708	14,3	2 328	13,9	3 047	21,5	1 613	16,7	5 715	16,6	3 656	14,3	99	9,5
<b>Zusammen</b>	<b>70 711</b>	<b>100</b>	<b>39 826</b>	<b>100</b>	<b>16 707</b>	<b>100</b>	<b>14 178</b>	<b>100</b>	<b>9 633</b>	<b>100</b>	<b>34 484</b>	<b>100</b>	<b>25 552</b>	<b>100</b>	<b>1 037</b>	<b>100</b>

<sup>1)</sup> Außerdem 70 Waisenkinder im Jahre 1950.

## III. Gesund

## 1. Neuerkrankungen an melde

Lfd. Nr.	Land	Diphtherie	Scharlach	Keuchhusten	Masern	Übertragbare			Unterleibstypus	Paratyphus	Ruhr	Grund
						Genickstarre	Gehirnentzündung	Kinderlähmung				
1	Schleswig-Holstein .....	1 280	2 738	3 755	1 151	43	8	54	495	429		42
2	Hamburg .....	559	2 386	2 904	.	28	5	26	95	100		53
3	Niedersachsen .....	3 390	10 228	6 357	.	122	28	66	594	1 214		128
4	Bremen .....	206	807	599	.	14	1	3	24	98		106
5	Nordrhein-Westfalen .....	12 215	18 663	11 641	2 791	207	33	147	1 446	1 609		213
6	Hessen .....	1 774	6 823	4 488	8 410	122	28	58	250	217		101
7	Rheinland-Pfalz .....	1 954	3 312	2 601	2 809	81	38	48	242	269		14
8	Baden-Württemberg .....	1 687	8 275	6 603	9 601	140	44	151	352	798		127
9	Bayern .....	4 091	11 891	10 710	31 914	158	32	716	588	390		241
10	Bundesgebiet 1951 <sup>*)</sup>	27 156	65 123	49 658	56 676	915	217	1 269	4 086	5 114		1 025
11	vorläufiges Ergebnis 1952	20 842	50 471	43 860	16 846	911	197	9 517	3 355	3 790		1 299
12	dagegen 1950	40 584	86 924	57 242	35 981	759	216	2 830	5 472	5 428		1 007
13	1949	47 885	59 440	54 607	19 484	921	188	1 733	8 357	5 881		962
14	1948	60 018	38 421	65 839	28 815	1 037	294	5 404	12 152	6 125		1 600
15	1947	91 718	22 704	40 155	42 618	1 238	332	3 296	19 827	12 361		4 141
16	1946 <sup>*)</sup>	142 788	23 754	.	.	989	269	947	22 406 <sup>1)</sup>	6 102 <sup>2)</sup>		3 244
17	West-Berlin .....	920	6 106	.	.	30	2	115	144	141		480
18	dagegen 1950	1 916	7 759	.	.	24	3	49	198	135		276
19	1949	2 165	1 547	.	.	37	2	419	249	62		318
20	1948	2 598	659	.	.	33	2	422	429	71		476
Verhältniszahlen auf 10 000												
21	Schleswig-Holstein .....	5,06	10,83	14,85	4,55	0,17	0,03	0,21	1,96	1,70		0,17
22	Hamburg .....	3,41	14,55	17,71	.	0,17	0,03	0,16	0,58	0,61		0,32
23	Niedersachsen .....	5,03	15,17	9,43	.	0,18	0,04	0,10	0,88	1,80		0,19
24	Bremen .....	3,59	14,06	10,44	.	0,24	0,02	0,05	0,42	1,71		1,85
25	Nordrhein-Westfalen .....	9,09	13,89	8,66	2,08	0,15	0,02	0,11	1,08	1,20		0,16
26	Hessen .....	4,06	15,61	10,27	19,24	0,28	0,06	0,13	0,57	0,50		0,23
27	Rheinland-Pfalz .....	6,34	10,75	8,44	9,12	0,26	0,12	0,16	0,79	0,84		0,05
28	Baden-Württemberg .....	2,58	12,65	10,09	14,67	0,21	0,07	0,23	0,54	1,22		0,19
29	Bayern .....	4,45	12,92	11,64	34,68	0,17	0,03	0,78	0,64	0,42		0,26
30	Bundesgebiet 1951 <sup>*)</sup>	5,64	13,53	10,32	14,47	0,19	0,05	0,26	0,85	1,06		0,21
31	vorläufiges Ergebnis 1952	4,30	10,41	9,05	6,52	0,19	0,04	1,96	0,69	0,78		0,27
32	dagegen 1950	8,51	18,23	12,01	7,55	0,16	0,05	0,59	1,15	1,14		0,21
33	1949	10,16	12,61	11,59	4,14	0,20	0,04	0,37	1,77	1,25		0,20
34	1948	12,95	8,29	14,20	6,22	0,22	0,06	1,17	2,62	1,32		0,35
35	1947	20,25	5,01	8,87	9,41	0,27	0,07	0,73	4,38	2,73		0,91
36	1946 <sup>*)</sup>	33,03	5,49	.	.	0,23	0,06	0,22	5,18 <sup>1)</sup>	1,45 <sup>2)</sup>		0,75
37	West-Berlin .....	4,25	28,23	.	.	0,14	0,01	0,53	0,67	0,65		2,22
38	dagegen 1950	8,96	36,30	.	.	0,11	0,01	0,23	0,93	0,63		1,29
39	1949	10,29	7,35	.	.	0,18	0,01	1,99	1,18	0,29		1,51
40	1948	12,36	3,13	.	.	0,16	0,01	2,01	2,04	0,34		2,26

<sup>\*)</sup> Bundesgebiet und West-Berlin. — <sup>1)</sup> Bezogen auf die weibliche Bevölkerung im Alter von 15 bis unter 45 Jahren. — <sup>2)</sup> In den Jahren <sup>1)</sup> Ohne Reg.-Bez. Südwürttemberg-Hohenzollern. — <sup>2)</sup> Ohne die Länder, von denen für einzelne Krankheiten keine Meldungen <sup>3)</sup> Soweit für einzelne Krankheiten von einigen Ländern keine Meldungen vorliegen, ist bei der Bevölkerung, auf die die Erkrankung<sup>3)</sup>

## heitswesen

## pflichtigen Krankheiten 1951\*)

Bakterielle- Lebens- mittel- vergiftung	Trachom	Geschlechts- krankheiten ohne Gonorrhoe u. Syphilis	Grippe	Lungen- entzündung	Kind- bett- fieber <sup>1)</sup>	Fieber- hafte Fehl- geburt <sup>1)</sup>	Malaria <sup>2)</sup>	Bang'sche Krank- heit	Gelb- sucht	Krätze	Lfd. Nr.
zahlen											
213	6	16	785	206	9	31	3	59	293	420	1
96	—	34	.	206	1	12	3	2	956	65	2
148	28	7	7 666	1 186	26	128	3	46	286	655	3
—	1	13	.	.	1	2	—	3	.	.	4
408	13	47	41	1 297	28	276	3	25	1 032	561	5
133	7	.	11 228	.	11	4	—	24	802	197	6
768	5	2	763	.	15	26	3	38	79	104	7
158	9	.	1 429 <sup>3)</sup>	.	15	23	—	30	267 <sup>4)</sup>	42 <sup>5)</sup>	8
469	15	10	11 736	.	43	86	9	71	890	989	9
2 393	84	129	33 648 <sup>3)</sup>	2 895	149	588	24	298	4 605 <sup>4)</sup>	3 033 <sup>5)</sup>	10
1 387	36	50	.	.	108	294	23	257	3 317	.	11
1 837	87	158	28 771	4 111	249	836	167	201	6 911	11 128	12
3 044	120	336	185 221	11 829	358	889	1 539	204	9 158	48 783	13
2 054	121	474	67 578	21 765	530	1 172	2 026	152	7 746	167 548	14
3 711	176	653	43 980	24 121	605	1 025	1 272	118	6 998	347 200	15
1 352	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	16
76	—	3	.	.	9	.	6	1	.	.	17
172	3	7	.	.	12	.	26	2	.	.	18
15	—	18	.	.	9	.	61	2	.	.	19
17	1	34	.	.	24	.	325	5	.	.	20
der Bevölkerung <sup>6)</sup>											
0,84	0,02	0,06	3,11	0,81	0,16	0,56	0,01	0,23	1,16	1,66	21
0,59	—	0,21	.	1,26	0,03	0,34	0,02	0,01	5,83	0,40	22
0,22	0,04	0,01	11,37	1,76	0,17	0,84	0,03	0,07	0,42	0,97	23
—	0,02	0,23	.	.	0,08	0,15	—	0,05	.	.	24
0,30	0,01	0,03	0,03	0,97	0,09	0,88	0,00	0,02	0,77	0,42	25
0,30	0,02	.	25,69	.	0,11	0,04	—	0,05	1,83	0,45	26
2,49	0,02	0,01	2,48	.	0,21	0,36	0,01	0,12	0,26	0,34	27
0,24	0,01	.	2,18 <sup>3)</sup>	.	0,10	0,15	—	0,05	0,41 <sup>4)</sup>	0,06 <sup>5)</sup>	28
0,51	0,02	0,01	12,75	.	0,20	0,40	0,01	0,08	0,97	1,07	29
0,50	0,02	0,03	7,56 <sup>3)</sup>	1,19	0,13	0,53	0,00	0,06	0,99 <sup>4)</sup>	0,66 <sup>5)</sup>	30
0,29	.	0,02	.	.	0,10	0,26	0,00	0,05	0,73	.	31
0,39	0,02	0,03	6,03	1,70	0,22	0,75	0,04	0,04	1,45	2,33	32
0,65	0,03	0,07	39,31	4,96	0,32	0,79	0,33	0,04	1,94	10,35	33
0,44	0,03	0,10	14,58	9,32	0,47	1,07	0,44	0,03	1,67	36,14	34
0,82	0,04	0,14	9,71	10,64	0,54	0,93	0,28	0,03	1,55	76,66	35
0,31	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	36
0,35	—	0,01	.	.	0,04	.	0,03	0,00	.	.	37
0,80	0,01	0,03	.	.	0,26	.	0,12	0,01	.	.	38
0,07	—	0,09	.	.	0,20	.	0,29	0,01	.	.	39
0,08	0,00	0,16	.	.	0,51	.	1,55	0,02	.	.	40

1947—1949 einschl. Rückfälle, ab 1950 nur Neuerkrankungen. 1950: 263, 1951: 43 Rückfälle. — <sup>1)</sup> Ohne Reg.-Bez. Südbaden. —  
vorliegen. — <sup>2)</sup> Ohne I. und II. — <sup>3)</sup> Paratyphuserkrankungen des Reg.-Bez. Südbaden in der Position »Unterleibstypus« enthalten. —  
zahlen bezogen sind, die Einwohnerzahl der betreffenden Länder abgesetzt.

## 2. Neuerkrankungen\*) an aktiver Tuberkulose 1951

Land	Tuberkulose der Atmungsorgane				insgesamt	Tuberkulose anderer Organe	Tuberkulose aller Formen insgesamt
	ansteckend (offen)		insgesamt	nicht-ansteckend (aktiv geschlossen)			
	mit Bazillennachweis	ohne					
<b>Grundzahlen</b>							
Schleswig-Holstein	1 433	814	2 247	6 606	8 853	1 126	9 979
Hamburg	918	445	1 363	4 602	5 965	504	6 469
Niedersachsen	3 962	2 004	5 966	12 896	18 862	2 522	21 384
Bremen	245	156	401	1 299	1 700	326	2 026
Nordrhein-Westfalen	7 482	2 055	9 537	18 004	27 541	4 627	32 168
Hessen	1 747	537	2 284	4 060	6 344	1 664	8 008
Rheinland-Pfalz	1 507	767	2 274	3 560	5 834	1 371	7 205
Baden-Württemberg <sup>1)</sup>	2 122	810	2 932	7 895	10 827	1 924	12 751
Bayern <sup>2)</sup>	3 878	1 594	5 472	9 902	15 374	2 182	17 556
Bundesgebiet <sup>3)</sup>	23 294	9 182	32 476	68 824	101 300	16 246	117 546
dagegen 1950 <sup>4)</sup>	23 227	10 105	33 332	73 204	106 536	16 392	122 928
1949 <sup>4)</sup>	23 183	10 950	34 133	92 197	126 330	20 671	147 001
1948 <sup>4)</sup>	24 558	12 622	37 180	124 773	161 953	23 669	185 622
West-Berlin	1 643	1 615	3 258	4 623	7 881	625	8 506
dagegen 1950	1 644	1 725	3 369	5 667	9 036	675	9 711
1949	1 744	2 360	4 104	8 276	12 380	1 175	13 555
<b>Verhältniszahlen auf 10 000 der Bevölkerung</b>							
Schleswig-Holstein	5,67	3,22	8,89	26,13	35,02	4,45	39,48
Hamburg	5,60	2,71	8,31	28,07	36,39	3,07	39,46
Niedersachsen	5,87	2,97	8,85	19,12	27,97	3,74	31,71
Bremen	4,27	2,72	6,99	22,64	29,63	5,68	35,31
Nordrhein-Westfalen	5,57	1,53	7,10	13,40	20,50	3,44	23,94
Hessen	4,00	1,23	5,22	9,29	14,51	3,81	18,32
Rheinland-Pfalz	4,89	2,49	7,38	11,56	18,94	4,45	23,39
Baden-Württemberg <sup>1)</sup>	3,24	1,24	4,48	12,07	16,55	2,94	19,49
Bayern <sup>2)</sup>	4,21	1,73	5,95	10,76	16,71	2,37	19,08
Bundesgebiet <sup>3)</sup>	4,97	1,96	6,93	14,69	21,62	3,47	25,09
dagegen 1950 <sup>4)</sup>	5,00	2,18	7,18	15,76	22,94	3,53	26,47
1949 <sup>4)</sup>	5,19	2,45	7,65	20,65	28,30	4,63	32,93
1948 <sup>4)</sup>	5,97	3,07	9,04	30,34	39,38	5,75	45,13
West-Berlin	7,56	7,43	15,00	21,28	36,28	2,88	39,16
dagegen 1950	7,69	8,07	15,75	26,50	42,25	3,16	45,40
1949	8,29	11,21	19,50	39,32	58,82	5,58	64,40

\*) Nur Neuzugänge, keine Zugänge aus anderen Gruppen. — <sup>1)</sup> Ohne Reg.-Bez. Südwürttemberg-Hohenzollern. Hierfür die Angaben aus dem wöchentlichen Bericht über die Neuerkrankungen an meldepflichtigen Krankheiten: Ansteckende Tbc. der Atmungsorgane insgesamt = 821 (6,52), Tuberkulose anderer Organe = 366 (3,04). — <sup>2)</sup> Ohne Lindau. Hierfür Angaben auch aus dem wöchentlichen Bericht über die Neuerkrankungen an meldepflichtigen Krankheiten: Ansteckende Tbc. der Atmungsorgane insgesamt = 91 (15,32), Tuberkulose anderer Organe = 13 (2,19). — <sup>3)</sup> Ohne Reg.-Bez. Südwürttemberg-Hohenzollern und Lindau. — <sup>4)</sup> Ohne Reg.-Bez. Südbaden, Südwürttemberg-Hohenzollern und Lindau. — <sup>5)</sup> Ohne Bremerhaven, Rheinland-Pfalz, Reg.-Bez. Südbaden, Südwürttemberg-Hohenzollern und Lindau.

## 3. Bestand der an aktiver Tuberkulose Erkrankten 1951\*)

Land	Tuberkulose der Atmungsorgane				insgesamt	Tuberkulose anderer Organe	Tuberkulose aller Formen insgesamt
	ansteckend (offen)		insgesamt	nicht-ansteckend (aktiv geschlossen)			
	mit Bazillennachweis	ohne					
<b>Grundzahlen</b>							
Schleswig-Holstein	5 095	3 352	8 447	23 108	31 555	4 112	35 667
Hamburg	4 277	2 638	6 915	19 167	26 082	2 800	28 882
Niedersachsen	16 049	6 690	22 739	39 492	62 231	10 331	72 562
Bremen	1 468	989	2 457	5 800	8 257	1 123	9 380
Nordrhein-Westfalen	28 391	13 493	41 884	83 753	125 637	24 655	150 292
Hessen	7 785	1 962	9 747	17 767	27 514	6 117	33 631
Rheinland-Pfalz	4 952	3 247	8 199	15 184	23 383	5 708	29 091
Baden-Württemberg	11 152	5 936	17 088	34 585	51 673	9 980	61 653
Bayern	15 519	8 328	23 847	34 233	58 080	8 171	66 251
Bundesgebiet	94 688	46 635	141 323	273 089	414 412	72 997	487 409
dagegen 1950	89 575	47 683	137 258	286 397	423 655	74 518	498 173
1949	83 757 <sup>1)</sup>	47 773 <sup>1)</sup>	131 530 <sup>1)</sup>	314 411 <sup>1)</sup>	439 834 <sup>1)</sup>	71 316 <sup>1)</sup>	516 053 <sup>1)</sup>
1948 <sup>1)</sup>	69 122	42 443	111 565	298 306	409 871	64 038	473 909
West-Berlin	8 785	4 246	13 031	20 306	33 337	3 693	37 030
dagegen 1950	8 382	4 996	13 378	21 296	34 674	4 512	39 186
1949	8 222	5 920	14 142	25 258	39 400	5 590	44 990
<b>Verhältniszahlen auf 10 000 der Bevölkerung</b>							
Schleswig-Holstein	20,46	13,46	33,92	92,78	126,70	16,51	143,21
Hamburg	25,80	15,91	41,71	115,60	157,31	16,89	174,20
Niedersachsen	23,91	9,97	33,88	58,85	92,73	15,39	108,12
Bremen	25,26	17,02	42,28	99,81	142,09	19,33	161,42
Nordrhein-Westfalen	20,88	9,92	30,80	61,59	92,39	18,13	110,52
Hessen	17,72	4,47	22,18	40,44	62,62	13,92	76,54
Rheinland-Pfalz	15,90	10,43	26,33	48,76	75,09	18,33	93,41
Baden-Württemberg	16,92	9,01	25,92	52,47	78,39	15,14	93,53
Bayern	16,89	9,06	25,95	37,26	63,21	8,89	72,11
Bundesgebiet	19,59	9,65	29,24	56,51	85,75	15,10	100,86
dagegen 1950	18,69	9,95	28,65	59,77	88,42	15,55	103,97
1949	17,70 <sup>1)</sup>	10,09 <sup>1)</sup>	27,79 <sup>1)</sup>	66,56 <sup>1)</sup>	95,16 <sup>1)</sup>	15,10 <sup>1)</sup>	111,65 <sup>1)</sup>
1948 <sup>1)</sup>	15,60	9,58	25,18	67,31	92,49	14,45	106,94
West-Berlin	40,44	19,55	59,99	93,48	153,46	17,00	170,46
dagegen 1950	38,90	23,19	62,09	98,84	160,93	20,94	181,87
1949	38,72	27,88	66,59	118,93	185,53	26,32	211,85

\*) Bestand am Ende des Jahres. — <sup>1)</sup> Ohne Kreis Reutlingen. — <sup>2)</sup> Ohne Kreis Reutlingen und Biberach. — <sup>3)</sup> Ohne Reg.-Bez. Südwürttemberg-Hohenzollern und Lindau. — <sup>4)</sup> Ohne Bremerhaven, Rheinland-Pfalz, Reg.-Bez. Südbaden, Südwürttemberg-Hohenzollern und Lindau.

4. Neuerkrankungen an Gonorrhoe und Syphilis 1951

Land	Gonorrhoe			Syphilis		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
<b>Grundzahlen</b>						
Schleswig-Holstein	2 802	1 649	1 153	1 070	452	618
Hamburg	3 897	2 123	1 774	683	338	345
Niedersachsen	6 552	3 798	2 754	4 187	1 857	2 330
Bremen	1 595	586	1 009	495	223	272
Nordrhein-Westfalen	16 749	9 635	7 114	8 868	4 003	4 865
Hessen	7 219	2 918	4 301	1 906	767	1 139
Rheinland-Pfalz	2 184	980	1 204	1 110	467	643
Baden-Württemberg	5 761	2 491	3 270	2 904	1 270	1 634
Bayern	7 379	3 041	4 338	4 816	1 929	2 887
<b>Bundesgebiet 1951</b>	<b>54 138</b>	<b>27 221</b>	<b>26 917</b>	<b>26 039</b>	<b>11 306</b>	<b>14 733</b>
vorläufiges Ergebnis 1952	48 057	22 939	25 128	19 949	8 422	11 527
dagegen 1950	74 803	38 598	36 205	41 700	18 197	23 503
1949 <sup>1)</sup>	100 948	51 722	49 226	63 092	27 107	35 985
1948	133 707	69 785	63 922	98 965	42 713	56 252
1947	181 731	62 583 <sup>2)</sup>	70 660 <sup>3)</sup>	114 652	30 658 <sup>4)</sup>	48 100 <sup>5)</sup>
1946 <sup>6)</sup>	223 798	55 636 <sup>7)</sup>	82 529 <sup>8)</sup>	88 082	19 692 <sup>9)</sup>	31 638 <sup>10)</sup>
<b>Verhältniszahlen auf 10 000 der Bevölkerung</b>						
Schleswig-Holstein	11,08	14,01	8,54	4,23	3,84	4,58
Hamburg	23,77	27,72	20,31	4,17	4,41	3,95
Niedersachsen	9,72	11,98	7,71	6,21	5,86	6,52
Bremen	27,80	21,54	33,44	8,63	8,20	9,02
Nordrhein-Westfalen	12,47	15,09	10,09	6,60	6,27	6,90
Hessen	16,51	14,25	18,51	4,36	3,74	4,90
Rheinland-Pfalz	7,09	6,80	7,34	3,60	3,24	3,92
Baden-Württemberg	8,80	8,20	9,33	4,44	4,18	4,66
Bayern	8,02	7,12	8,80	5,23	4,51	5,86
<b>Bundesgebiet 1951</b>	<b>11,25</b>	<b>12,06</b>	<b>10,54</b>	<b>5,41</b>	<b>5,01</b>	<b>5,77</b>
vorläufiges Ergebnis 1952	9,91	10,08	9,78	4,11	3,70	4,48
dagegen 1950	15,69	17,28	14,29	8,75	8,15	9,28
1949 <sup>1)</sup>	21,42	23,52	19,59	13,39	12,33	14,32
1948	28,84	32,57	25,64	21,35	19,94	22,56
1947	40,13	46,44 <sup>2)</sup>	44,16 <sup>3)</sup>	25,32	22,75 <sup>4)</sup>	30,06 <sup>5)</sup>
1946 <sup>6)</sup>	51,70	50,69 <sup>7)</sup>	62,40 <sup>8)</sup>	20,35	17,94 <sup>9)</sup>	23,92 <sup>10)</sup>

<sup>1)</sup> Außerdem weitere 20 Neuerkrankungen an Gonorrhoe und 14 an Syphilis in Lindau ohne Angabe von Geschlecht. — <sup>2)</sup> Ohne Hamburg, Nordrhein-Westfalen, Hessen, Reg.-Bez. Südbaden und Südwürttemberg-Hohenzollern. — <sup>3)</sup> Bis 27. 7. 1946 ohne Lipps. — <sup>4)</sup> Ohne Hamburg, Nordrhein-Westfalen, Hessen, Reg.-Bez. Südbaden und Südwürttemberg-Hohenzollern.

5. Sterbefälle\* 1938 und 1946 bis 1951 nach wichtigsten Todesursachen

Verhältniszahlen auf 10 000 der Bevölkerung

Todesursache	Nr. des ausführlichen Verzeichnisses von 1938	1938		1946 <sup>1)</sup>		1947 <sup>1)</sup>		1948		1949		1950		1951	
		männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
Tuberkulose insgesamt	13—23	7,02	5,47	11,08	5,98	9,62	5,41	8,65	5,02	6,39	3,69	5,17	2,87	4,89	2,67
der Atmungsorgane	13	6,07	4,60	9,35	4,68	8,05	4,22	7,52	4,05	5,51	2,95	4,48	2,21	4,29	2,10
sonstige	14—22	0,95	0,87	1,72	1,39	1,57	1,19	1,13	0,98	0,87	0,74	0,69	0,66	0,60	0,56
Krebs und andere bösartige Gewächse	45—65	13,81	15,48	14,24	14,14	14,93	15,27	15,14	15,58	15,80	16,23	16,77	17,12	17,50	17,18
Gehirnblutung und sonstige von den Gefäßen ausgehende Hirnschäden	63	9,76	10,47	9,39	8,27	9,88	9,27	9,51	9,84	10,49	11,28	11,60	12,69	12,37	13,44
Krankheiten des Herzens	90—95	15,04	16,29	16,88	13,30	14,62	11,75	14,25	12,29	16,18	14,85	17,51	16,26	18,61	16,76
Anderer Krankheiten der Kreislauforgane	96—103	4,83	4,74							3,92	3,80	4,74	4,80	5,27	5,21
Lungentzündung	107—109	9,53	7,34	8,63	5,90	9,01	6,30	7,67	5,77	6,51	5,43	5,13	4,45	5,31	4,45
Angeborene Mißbildungen und besondere Krankheiten d. ersten Lebenszeit	157—161	7,11	5,02	10,23	6,49	6,63	4,21	6,81	4,46	6,97	4,72	7,01	4,63	6,80	4,55
Alterschwäche	162	8,21	11,49	14,33	13,92	13,54	13,99	7,75	9,36	6,28	8,09	6,45	8,46	6,06	7,94
Selbstmord	163, 164	3,99	1,72	2,49	1,17	2,14	1,07	2,11	1,12	2,65	1,20	2,74	1,19	2,53	1,19
Verunglückung darunter: mit u. durch Kraftfahrzeuge	169—198	7,52	2,58	10,78	3,36	5,94	2,13	7,52	2,59	7,05	2,42	6,89	2,33	7,46	2,56
Sterbefälle an allen Todesursachen	—	122,47	110,95	144,02	104,25	132,02	100,41	115,17	92,25	111,48	93,43	111,93	96,06	115,02	97,07

<sup>1)</sup> Ohne Totgeborene, nachträglich beurkundete Kriegssterbefälle und ohne gerichtliche Todeserklärungen. — <sup>2)</sup> Ohne Rheinland-Pfalz und Reg.-Bez. Südbaden.

## 6. Sterbefälle\*) im Jahre 1951

Lfd. Nr.	Todesursache	Nr. des ausführlichen internationalen Todesursachenverzeichnisses von 1938	Ges-torbene über-haupt	Männ im Alter			
				ins-gesamt	0—1	1—5	5—10
1	Typhus und Paratyphus .....	1—2	295	107	2	2	3
2	Pest .....	3	—	—	—	—	—
3	Scharlach .....	8	121	55	6	33	6
4	Keuchhusten .....	9	728	330	261	67	1
5	Diphtherie .....	10	532	255	26	157	42
6	Tuberkulose insgesamt .....	13—22	17 849	11 035	101	282	123
	davon:						
7	Tuberkulose der Atmungsorgane .....	13	15 049	9 673	41	68	24
8	Tuberkulose anderer Organe und Miliartuberkulose .....	14—22	2 800	1 362	60	214	99
9	Malaria .....	28	24	24	—	—	—
10	Syphilis .....	30	1 329	748	116	3	—
11	Grippe oder Influenza .....	33	5 207	2 403	238	59	13
12	Pocken .....	34	—	—	—	—	—
13	Masern .....	35	465	228	85	110	25
14	Fleckfieber .....	39	12	9	—	—	—
15	Anderer übertragbare Krankheiten .....	4—7, 11, 12, 23—27, 29, 31, 32, 36—38, 40—44	2 517	1 383	117	84	57
16	Krebs und andere bösartige Gewächse .....	45—55	83 389	39 500	11	66	39
17	Sonstige Gewächse .....	56, 57	4 015	1 688	12	31	27
18	Chronischer Gelenkrheumatismus und Gicht .....	59, 60	1 498	475	—	1	1
19	Zuckerkrankheit .....	61	4 755	1 605	1	10	8
20	Chronische und akute Alkoholvergiftung .....	77	132	113	—	—	—
21	Avitaminosen, andere Allgemeinkrankheiten, Krankheiten des Blutes und chronische Vergiftungen .....	58, 62—76, 78, 79	6 146	2 736	323	130	76
22	Hirnhautentzündung und Krankheiten des Rückenmarks .....	81, 82	1 960	1 146	230	86	30
23	Gehirnblutung u. sonstige von den Gefäßen ausgehende Hirnschäden .....	83	62 250	27 920	23	5	6
24	Anderer Krankheiten des Nervensystems und der Sinnesorgane .....	80, 84—89	6 661	3 253	833	208	60
25	Krankheiten des Herzens .....	90—95	84 811	41 995	46	43	50
26	Anderer Krankheiten der Kreislauforgane .....	96—103	25 205	11 898	35	8	2
27	Bronchitis .....	106	6 576	3 783	219	25	12
28	Lungenentzündung .....	107—109	23 363	11 995	2 617	325	35
29	Anderer Krankheiten der Atmungsorgane .....	104, 105, 110—114	14 114	9 144	96	39	6
30	Darmkatarrh und Durchfall .....	119, 120	4 433	2 503	1 853	108	12
31	Blinddarmentzündung .....	121	2 177	1 215	1	104	38
32	Krankheiten der Leber und der Gallenwege .....	124—127	11 097	4 755	15	13	11
33	Anderer Krankheiten des Verdauungskanales .....	115—118, 122, 123, 128, 129	11 360	6 805	163	95	28
34	Nierenentzündung .....	130—132	6 754	3 620	10	18	20
35	Anderer Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane .....	133—139	8 905	7 128	15	16	10
36	Kindbettfieber bei Fehlgeburt und Entbindung .....	140, 147	387	—	—	—	—
37	Anderer Krankheiten und Zufälle der Schwangerschaft, der Entbindung und des Wochenbetts .....	141—146, 148—150	1 011	—	—	—	—
38	Krankheiten der äußeren Bedeckungen und der Bewegungsorgane .....	151—156	1 435	745	68	15	11
39	Angeborene Mißbildungen und besondere Krankheiten der ersten Lebenszeit .....	157—161	26 985	15 352	15 211	89	11
40	Altersschwäche .....	162	33 962	13 686	—	—	—
41	Selbstmord .....	163, 164	8 749	5 709	—	—	1
42	Mord und Totschlag .....	165—168	496	292	57	13	9
43	Verunglückung mit und durch Kraftfahrzeuge .....	170	7 431	5 966	2	209	216
44	Anderer Verunglückung oder äußere Einwirkung .....	169, 171—198	15 933	10 864	218	672	382
45	Plötzlicher Tod und nicht oder ungenau angegebene Ursachen .....	199, 200	12 518	7 102	262	59	11
46	<b>Zusammen</b> .....		<b>507 587</b>	<b>259 570</b>	<b>23 273</b>	<b>3 185</b>	<b>1 402</b>
47	Durchschnittliche Jahresbevölkerung 1951 in 1 000 (einschl. Ausländer in IRO-Lagern) .....		48 117,5	22 558,3	376,6	1 419,3	1 702,8

\*) Ohne Totgeborene, nachträglich beurkundete Kriegsterbefälle und ohne gerichtliche Todeserklärungen.

nach Todesursachen und Altersgruppen

Lfd. Nr.		nach Todesursachen und Altersgruppen																Dagegen männlich insgesamt 1950	
Lfd. Nr.		von .... bis unter .... Jahren																mit unbekanntem Alter	
Lfd. Nr.		10-15	15-20	20-25	25-30	30-35	35-40	40-45	45-50	50-55	55-60	60-65	65-70	70-75	75-80	80-85	85 und mehr	Lfd. Nr.	
1	3	11	9	5	3	3	5	12	11	5	8	8	11	3	3	—	—	246	1
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
3	6	1	—	1	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	96	3
4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	379	4
5	4	1	2	2	—	3	2	2	—	6	2	—	3	3	—	—	—	482	5
6	86	230	522	695	423	624	828	1 107	1 290	1 184	1 082	987	844	457	140	30	—	11 547	6
7	28	115	423	616	389	566	760	1 034	1 223	1 112	1 022	916	777	409	124	26	—	10 009	7
8	58	115	99	79	34	58	68	73	67	72	60	71	67	48	16	4	—	1 538	8
9	—	—	3	—	2	3	2	1	1	4	1	3	3	1	—	—	—	18	9
10	1	7	2	4	7	15	22	55	93	112	95	97	66	39	10	4	—	903	10
11	7	6	8	10	12	14	38	44	68	98	150	218	400	461	333	226	—	1 475	11
12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12
13	4	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	1	—	202	13
14	—	—	2	—	—	1	2	2	1	—	—	—	1	—	—	—	—	3	14
15	62	53	65	54	46	64	75	105	100	110	102	89	97	56	32	15	—	1 510	15
16	55	75	128	125	133	364	878	1 899	3 067	4 079	5 177	6 529	7 454	6 041	2 631	748	1	37 464	16
17	26	24	31	36	39	56	100	170	215	220	158	175	171	111	66	20	—	1 612	17
18	3	1	3	2	5	2	13	14	24	38	35	54	89	121	56	13	—	410	18
19	8	13	7	8	14	18	39	44	94	110	198	331	334	259	94	15	—	1 571	19
20	—	1	5	—	2	7	18	17	19	10	10	10	11	1	2	—	—	129	20
21	79	87	91	55	56	72	119	173	190	201	252	279	281	172	74	26	—	2 747	21
22	33	35	26	31	22	22	56	76	99	110	90	74	72	42	9	3	—	1 198	22
23	8	20	42	35	58	68	217	470	864	1 418	2 537	4 221	6 256	6 392	3 699	1 581	—	25 926	23
24	72	98	79	106	70	113	166	177	210	189	217	223	204	148	43	16	1	3 390	24
25	82	116	155	219	210	417	893	1 687	2 550	3 253	4 505	6 183	7 647	7 502	4 499	1 938	—	39 108	25
26	8	9	8	10	27	29	72	161	294	413	728	1 308	2 240	2 930	2 401	1 215	—	10 594	26
27	3	2	5	4	6	15	32	94	162	201	268	391	589	756	631	368	—	3 199	27
28	27	35	46	42	39	69	113	220	362	445	656	1 047	1 735	1 951	1 461	769	1	11 468	28
29	10	12	25	29	31	77	186	511	903	991	1 157	1 366	1 520	1 284	676	225	—	8 566	29
30	7	4	5	5	7	14	20	43	25	41	37	57	77	87	63	38	—	2 889	30
31	55	72	60	34	29	58	73	87	114	88	101	109	88	71	25	8	—	1 274	31
32	8	11	22	38	49	98	216	351	486	526	665	728	695	518	244	61	—	4 389	32
33	40	47	84	102	118	217	378	559	705	620	675	793	786	758	447	190	—	7 014	33
34	19	51	85	82	77	132	236	297	358	332	357	409	448	388	223	78	—	3 661	34
35	13	11	10	11	14	38	46	94	106	163	415	814	1 463	1 891	1 351	647	—	6 583	35
36	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	36
37	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	37
38	21	24	14	17	13	20	35	41	66	52	69	66	70	78	43	22	—	894	38
39	15	8	—	1	2	1	2	2	5	3	2	—	—	—	—	—	—	15 665	39
40	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	207	1 092	3 078	4 774	4 531	4	14 414	40
41	27	204	346	246	209	337	582	659	745	572	487	444	374	279	143	44	10	6 121	41
42	10	10	17	18	19	24	24	22	23	14	11	10	3	3	2	2	1	279	42
43	184	377	779	527	352	426	459	482	449	316	288	305	284	202	80	28	1	4 609	43
44	407	706	849	583	416	540	725	808	746	569	560	589	631	656	480	308	19	10 775	44
45	28	41	47	44	46	86	184	401	544	593	787	1 040	1 090	990	579	258	9	7 249	45
46	1 421	2 404	3 577	3 186	2 554	4 045	6 856	10 890	14 990	17 084	21 886	29 162	37 134	37 731	25 315	13 428	47	250 059	46
47	2 233,1	1 827,2	1 806,4	1 533,3	1 155,3	1 453,5	1 721,8	1 771,4	1 487,8	1 107,6	946,3	797,1	629,3	388,5	159,9	51,1	—	22 340,6	47

## 6. Sterbefälle\*) im Jahre 1951

Lfd. Nr.	Todesursache	Nr. des ausführlichen internationalen Todesursachenverzeichnisses von 1938	Ge-storbene über-haupt	Weib			
				ins-gesamt	im Alter		
				0—1	1—5	5—10	
1	Typhus und Paratyphus .....	1—2	295	188	—	3	2
2	Pest .....	3	—	—	—	—	—
3	Scharlach .....	8	121	66	5	27	10
4	Keuchhusten .....	9	728	398	285	105	3
5	Diphtherie .....	10	532	277	25	140	48
6	Tuberkulose insgesamt .....	13—22	17 849	6 814	79	263	101
	davon:						
7	Tuberkulose der Atmungsorgane .....	13	15 049	5 376	38	70	22
8	Tuberkulose anderer Organe und Miliartuberkulose .....	14—22	2 800	1 438	41	193	79
9	Malaria .....	28	24	—	—	—	—
10	Syphilis .....	30	1 329	581	96	3	—
11	Grippe oder Influenza .....	33	5 207	2 804	163	41	12
12	Pocken .....	34	—	—	—	—	—
13	Masern .....	35	465	237	85	115	28
14	Flekkleber .....	39	12	3	—	—	—
15	Anderes übertragbare Krankheiten .....	4—7, 11, 12, 23—27, 29, 31, 32, 36—38, 40—44	2 517	1 134	73	74	24
16	Krebs und andere bösartige Gewächse .....	45—55	83 389	43 889	6	45	33
17	Sonstige Gewächse .....	56, 57	4 015	2 327	5	32	30
18	Chronischer Gelenkrheumatismus und Gicht .....	59, 60	1 498	1 023	—	—	—
19	Zuckerkrankheit .....	61	4 755	3 150	—	9	10
20	Chronische und akute Alkoholvergiftung .....	77	132	19	—	—	—
21	Avitaminosen, andere Allgemeinkrankheiten, Krankheiten des Blutes und chronische Vergiftungen .....	58, 62—76, 78, 79	6 146	3 410	191	99	71
22	Hirnhautentzündung und Krankheiten des Rückenmarks .....	81, 82	1 960	814	135	82	24
23	Gehirnblutung u. sonstige von den Gefäßen ausgehende Hirnschäden .....	83	62 250	34 330	11	12	6
24	Anderes Krankheiten des Nervensystems und der Sinnesorgane .....	80, 84—89	6 661	3 408	591	155	59
25	Krankheiten des Herzens .....	90—95	84 811	42 816	24	33	40
26	Anderes Krankheiten der Kreislauforgane .....	96—103	25 205	13 307	17	5	1
27	Bronchitis .....	106	6 576	2 793	128	26	2
28	Lungenentzündung .....	107—109	23 363	11 368	1 945	272	34
29	Anderes Krankheiten der Atmungsorgane .....	104, 105, 110—114	14 114	4 970	72	36	6
30	Darmkatarrh und Durchfall .....	119, 120	4 433	1 930	1 238	79	10
31	Blinddarmentzündung .....	121	2 177	962	1	41	35
32	Krankheiten der Leber und der Gallenwege .....	124—127	11 097	6 342	12	9	10
33	Anderes Krankheiten des Verdauungskanal .....	115—118, 122, 123, 128, 129	11 360	4 555	65	52	20
34	Nierenentzündung .....	130—132	6 754	3 134	6	16	24
35	Anderes Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane .....	133—139	8 905	1 777	12	10	7
36	Kindbettfieber bei Fehlgeburt und Entbindung .....	140, 147	387	387	—	—	—
37	Anderes Krankheiten und Zufälle der Schwangerschaft, der Entbindung und des Wochenbetts .....	141—146, 148—150	1 011	1 011	—	—	—
38	Krankheiten der äußeren Bedeckungen und der Bewegungsorgane .....	151—156	1 435	690	59	10	4
39	Angeborene Mißbildungen und besondere Krankheiten der ersten Lebenszeit .....	167—161	26 985	11 633	11 472	109	15
40	Altersschwäche .....	162	33 962	20 276	—	—	—
41	Selbstmord .....	163, 164	8 749	3 040	—	—	—
42	Mord und Totschlag .....	165—168	496	204	76	13	15
43	Verunglückung mit und durch Kraftfahrzeuge .....	170	7 431	1 465	6	119	164
44	Anderes Verunglückung oder äußere Einwirkung .....	169, 171—198	15 933	5 069	165	426	120
45	Plötzlicher Tod und nicht oder ungenau angegebene Ursachen .....	199, 200	12 518	5 416	171	52	14
46	Zusammen		507 587	248 017	17 219	2 513	982
47	Durchschnittliche Jahresbevölkerung 1951 in 1000 (einschl. Ausländer in IRO-Lagern) .....		48 117,5	25 549,2	355,4	1 347,3	1 631,3

\*) Ohne Totgeborene, nachträglich beurkundete Kriegesterbefälle und ohne gerichtliche Todeserklärungen.

nach Todesursachen und Altersgruppen

Lfd. Nr.		von .... bis unter .... Jahren														mit un- be- kann- tem Alter	Dagegen weiblich ins- gesamt 1950	Lfd. Nr.
10-15	15-20	20-25	25-30	30-35	35-40	40-45	45-50	50-55	55-60	60-65	65-70	70-75	75-80	80-85	85 und mehr			
3	9	12	5	7	13	16	18	12	21	17	23	12	7	7	1	—	302	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
7	3	4	3	—	1	3	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	134	3
2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	462	4
4	6	1	4	5	3	3	2	6	7	6	9	3	2	3	—	—	442	5
104	288	558	602	442	452	491	431	406	424	548	556	527	368	132	42	—	7 259	6
40	178	446	532	388	392	423	372	347	350	471	469	433	285	92	23	—	5 591	7
84	110	112	70	54	60	68	59	59	74	77	87	89	83	40	19	—	1 688	8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9
—	2	12	12	8	7	28	35	71	69	72	77	48	24	14	3	—	689	10
11	11	22	22	13	17	24	39	47	81	162	285	489	594	477	294	—	1 862	11
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12
5	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	187	13
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	1	14
28	34	40	48	50	76	71	64	78	81	89	89	85	69	37	24	—	1 348	15
46	66	91	222	365	936	1 894	2 820	3 685	4 636	5 429	6 485	7 102	5 902	2 967	1 159	—	43 377	16
36	18	31	55	60	122	224	299	273	262	207	188	205	157	83	40	—	2 224	17
—	3	1	—	1	5	13	25	33	43	93	147	238	241	119	61	—	815	18
11	22	19	21	17	20	41	52	106	237	448	689	735	472	189	52	—	2 973	19
—	—	—	—	—	2	2	3	4	3	3	1	—	1	—	—	—	17	20
59	78	69	87	81	121	181	212	272	301	377	386	399	291	104	31	—	3 394	21
19	17	18	17	16	28	41	53	56	78	66	67	56	28	12	1	—	914	22
15	13	25	40	35	85	216	531	1 050	1 710	2 923	5 059	7 615	7 769	4 938	2 277	—	32 145	23
63	71	92	92	106	181	225	217	251	262	269	277	230	172	68	27	—	3 363	24
94	88	150	191	208	347	576	963	1 483	2 266	3 743	6 073	8 727	9 306	5 766	2 737	1	41 184	25
5	9	20	29	33	50	106	153	315	452	797	1 440	2 502	3 082	2 614	1 677	—	12 154	26
4	2	3	3	3	8	12	28	42	61	122	249	473	664	531	432	—	2 453	27
32	34	31	48	38	77	112	141	210	328	586	986	1 754	2 112	1 639	989	—	11 264	28
7	12	29	47	51	73	105	187	250	335	463	682	899	937	525	254	—	4 983	29
3	3	8	6	12	11	15	25	29	34	47	65	96	107	100	42	—	2 179	30
46	35	35	34	25	34	57	75	81	87	99	99	87	63	22	6	—	1 041	31
5	20	39	77	77	147	234	341	484	667	849	1 033	1 037	758	395	148	—	6 374	32
37	34	46	44	72	114	176	253	334	344	446	596	679	639	411	193	—	4 666	33
38	62	52	74	75	108	190	256	275	321	374	408	382	290	142	41	—	3 073	34
6	16	18	35	33	82	135	157	176	159	159	189	200	205	117	61	—	1 825	35
—	12	65	104	78	81	42	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	426	36
—	20	135	217	225	248	148	18	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 168	37
3	11	13	12	16	18	30	27	47	49	65	77	88	80	51	30	—	757	38
8	7	2	4	1	1	6	—	1	3	—	2	2	—	—	—	—	11 718	39
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	394	1 735	4 415	6 688	7 044	—	21 437	40
5	97	163	171	163	247	322	389	410	308	242	198	153	115	39	17	—	3 021	41
10	8	16	12	10	7	5	9	12	4	2	3	1	1	—	—	—	208	42
68	107	91	76	54	51	94	93	75	85	90	70	84	88	35	15	—	1 194	43
87	102	94	85	58	95	129	145	160	169	212	330	564	752	759	610	7	4 701	44
15	26	28	40	35	56	93	157	213	345	556	769	916	954	601	370	5	5 622	45
886	1 347	2 035	2 539	2 473	3 924	6 061	8 223	10 948	14 233	19 561	28 003	38 126	40 667	29 585	18 678	14	243 357	46
2 148,3	1 756,9	1 779,9	1 990,2	1 569,9	1 918,3	2 123,6	1 959,2	1 744,7	1 489,9	1 233,0	993,2	759,5	464,0	202,5	76,3	—	25 333,8	47

7. Krankenanstalten 1938 und 1949 bis 1951\*)

Land Art der Krankenanstalten	1938			1949			1950			1951		
	Kranken- an- stalten	Betten (nur planmäßige)		Kranken- an- stalten	Betten (nur planmäßige)		Kranken- an- stalten	Betten (nur planmäßige)		Kranken- an- stalten	Betten (nur planmäßige)	
		ins- gesamt	auf 1 000 der Bevöl- kerung									
Schleswig-Holstein				162	32 109	12,1	152	30 796	12,0	152	29 155	11,7
Hamburg <sup>1)</sup>				71	19 509	12,5	70	20 174	12,4	69	20 102	12,1
Niedersachsen <sup>2)</sup>				456	68 657	10,0	466	68 208	10,1	459	68 077	10,1
Bremen				31	7 499	13,7	30	7 635	13,4	29	7 830	13,5
Nordrhein-Westfalen				842	156 816	12,1	837	158 857	12,0	832	161 642	11,9
Hessen				245	40 006	9,3	242	40 081	9,2	244	41 855	9,5
Rheinland-Pfalz				204	25 480	8,8	227	28 565	9,1	225	29 152	9,1
Baden-Württemberg				498	69 306	10,8	505	70 848	10,9	526	71 561	10,9
Bayern <sup>3)</sup>				724	83 220	9,1	742	85 073	9,2	737	86 572	9,1
<b>Bundesgebiet</b>	<b>6 562</b>	<b>637 090</b>	<b>9,3</b>	<b>3 233</b>	<b>502 602</b>	<b>10,6</b>	<b>3 271</b>	<b>510 237</b>	<b>10,7</b>	<b>3 273</b>	<b>515 946</b>	<b>10,7</b>
davon:												
Allgemeine Krankenhäuser	5 128	373 430	3,7	2 575	361 551	7,6	2 595	360 613	7,5	2 571	361 723	7,5
Tuberkulose-Krankenhäuser u. Heilanstalten	510	37 942	0,6	362	46 583	1,0	362	47 852	1,0	395	51 062	1,1
Krankenhäuser für Infektions- und Geschlechtskrankheiten	147	9 751	0,1	80	6 106	0,1	48	4 205	0,1	32	2 611	0,1
Krankenhäuser und Heilanstal- ten für Geisteskranke	460	192 133	2,8	140	78 199	1,6	150	82 249	1,7	155	85 085	1,8
Kinderkrankenhäuser	317	23 834	0,3	76	10 163	0,2	116	15 318	0,3	120	15 465	0,3
West-Berlin							124	28 332	13,2	127	28 091	13,9

\*) Die Angaben beziehen sich 1938 auf das Deutsche Reich (Gebietsstand 31.12.1937), 1949—1951 auf das Bundesgebiet, Stand am 31. Dezember des jeweiligen Jahres. — <sup>1)</sup> 1951 ohne Hamburger Anstalten und Heilstätten außerhalb von Hamburg. — <sup>2)</sup> Besondere Krankenhäuser für Infektionskrankheiten sind 1951 nicht vorhanden. Betten für Infektions- und Geschlechtskranke 3 400 bei alleinigen Krankenhäusern ausgewiesen. — <sup>3)</sup> 1950 und 1951 einschl. Lindau, 1949 bei Baden-Württemberg ausgewiesen.

8. Heil- und Pflegepersonal am 13. 9. 1950\*)

Land (a = Anzahl, b = auf 10 000 der Bevölkerung)		Ärzte	Zahn- ärzte	Den- tisten	Tier- ärzte	Apotheker	Heil- praktiker	Heb- ammen	Kranken- schwest- Kranken- pfleger	Säugl.- u. Kinder- schwest.	Mas- seure, Kranken- gymnast.
Schleswig-Holstein	a	3 394	731	786	385	772	103	602	6 375	413	658
	b	13,08	2,82	3,03	1,45	2,98	0,40	2,32	24,57	1,59	2,54
Hamburg	a	3 164	677	712	83	608	73	180	6 586	963	698
	b	19,71	4,22	4,43	0,52	3,79	0,45	1,12	41,02	6,00	4,35
Niedersachsen	a	7 650	1 655	2 000	1 281	1 934	321	1 567	15 427	913	1 167
	b	11,25	2,43	2,94	1,88	2,85	0,47	2,31	22,70	1,34	1,72
Bremen	a	831	146	286	31	224	25	68	1 980	115	168
	b	14,88	2,61	5,12	0,55	4,01	0,45	1,22	35,45	2,06	3,01
Nordrhein-Westfalen	a	16 288	3 695	3 641	1 118	4 195	660	2 663	32 186	3 528	2 209
	b	12,34	2,80	2,76	0,85	3,18	0,50	2,02	24,39	2,67	1,67
Hessen	a	6 523	1 229	1 755	539	1 750	245	1 220	11 327	862	931
	b	15,09	2,84	4,06	1,35	4,03	0,57	2,82	26,30	1,99	2,15
Rheinland-Pfalz	a	3 180	558	942	317	788	150	990	9 192	750	293
	b	10,58	1,86	3,13	1,03	2,62	0,50	3,29	30,59	2,50	0,98
Baden-Württemberg	a	9 556	1 744	2 983	717	2 363	415	2 107	21 396	3 288	1 496
	b	14,86	2,71	4,64	1,12	3,67	0,63	3,28	33,27	5,11	2,33
Bayern	a	12 805	2 447	3 734	1 198	2 913	453	2 315	20 365	2 444	1 403
	b	13,94	2,66	4,07	1,30	3,17	0,59	2,52	22,17	2,66	1,53
<b>Bundesgebiet</b>	a	<b>63 391</b>	<b>12 882</b>	<b>16 839</b>	<b>5 669</b>	<b>15 547</b>	<b>2 445</b>	<b>11 712</b>	<b>124 834</b>	<b>13 276</b>	<b>9 023</b>
	b	<b>13,29</b>	<b>2,70</b>	<b>3,53</b>	<b>1,19</b>	<b>3,26</b>	<b>0,51</b>	<b>2,46</b>	<b>26,17</b>	<b>2,78</b>	<b>1,89</b>
West-Berlin	a	4 523	814	1 387	131	1 316	190	237	11 238	904	1 830
	b	21,07	3,79	6,40	0,61	6,13	0,88	1,10	52,35	4,21	8,52

\*) Erwerbspersonen einschl. der am Stichtag (Berufszählung 13.9.1950) arbeitslos; siehe auch unter Abschnitt VII Seite 122.

9. Personal der Gesundheitsämter am 31. 12. 1951

Land		Gesund- heits- ämter		Voll- beschäftigte Ärzte		Nicht voll- beschäftigte Ärzte		Gesundheits- pfleger		Med. techn. Assistent. (einschl. Röntgen-Assist.)		Gesundheits- aufseher		Büro- personal	
		Anzahl	auf 10 000 d. Be- völk.	Anzahl	auf 10 000 d. Be- völk.	Anzahl	auf 10 000 d. Be- völk.	Anzahl	auf 10 000 d. Be- völk.	Anzahl	auf 10 000 d. Be- völk.	Anzahl	auf 10 000 d. Be- völk.	Anzahl	auf 10 000 d. Be- völk.
Schleswig-Holstein		20	77	0,31	84	0,34	152	0,61	34	0,14	21	0,08	166	0,67	
Hamburg		5	68	0,41	89	0,54	142	0,86	30	0,18	22	0,13	137	0,83	
Niedersachsen		70	178	0,27	607	0,90	514	0,77	74	0,11	92	0,14	301	0,45	
Bremen		2	22	0,38	7	0,12	98	1,69	13	0,22	30	0,52	97	1,67	
Nordrhein-Westfalen		93	404	0,30	299	0,22	1 203	0,88	144	0,11	429	0,32	996	0,73	
Hessen		44	113	0,26	123	0,28	234	0,53	42	0,10	37	0,08	239	0,54	
Rheinland-Pfalz		40	75	0,24	71	0,23	158	0,51	35	0,11	26	0,08	179	0,57	
Baden-Württemberg		65	240	0,36	92	0,14	357	0,54	84	0,13	59	0,09	414	0,63	
Bayern		127	303	0,33	146	0,16	573	0,62	61	0,07	126	0,14	539	0,39	
<b>Bundesgebiet</b>		<b>466</b>	<b>1 480</b>	<b>0,31</b>	<b>1 518</b>	<b>0,31</b>	<b>3 431</b>	<b>0,51</b>	<b>517</b>	<b>0,11</b>	<b>842</b>	<b>0,17</b>	<b>3 068</b>	<b>0,63</b>	
West-Berlin		12	111	0,51	115	0,53	482	2,22	39	0,18	136	0,63	372	1,71	

**10. Körperbehinderte mit einer Minderung der Erwerbsfähigkeit von 50 Prozent und mehr am 13. 9. 1950\*) nach Entstehungsursachen der Behinderung**

a) nach Ländern, nach Altersgruppen und nach dem Grad der Minderung der Erwerbsfähigkeit

Land — Altersgruppe — Grad der Minderung der Erwerbsfähigkeit	Körperbehinderte mit amtlicher Anerkennung nach									Körperbehinderte mit und ohne amtliche Anerkennung infolge angeborenen Leiden <sup>2)</sup>		
	Kriegseinwirkung auf						Krankheit, Unfall u. dgl. <sup>1)</sup>					
	Wehrmachtsangehörige			Zivilbevölkerung			insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich						
<b>nach Ländern</b>												
<b>Grundzahlen</b>												
Schleswig-Holstein	29 847	29 478	369	2 401	1 144	1 257	14 998	9 061	5 937	2 030	987	1 043
Hamburg	16 062	15 932	130	1 036	575	461	11 993	8 210	3 783	1 903	986	917
Niedersachsen	92 047	91 017	1 030	6 506	2 950	3 556	42 183	24 759	17 424	4 981	2 361	2 620
Bremen	6 518	6 451	67	500	301	199	2 846	2 018	828	240	108	132
Nordrhein-Westfalen	145 754	144 699	1 055	9 178	5 188	3 990	83 663	64 639	19 024	20 573	10 396	10 177
Hessen	55 103	54 699	404	2 229	1 196	1 033	21 650	15 339	6 311	3 292	1 813	1 479
Rheinland-Pfalz	39 695	39 334	361	1 811	1 027	784	16 137	11 495	4 642	3 562	1 588	1 974
Baden-Württemberg	92 641	91 547	1 094	3 662	2 140	1 522	30 406	20 545	9 861	8 167	4 145	4 022
Bayern	163 243	161 729	1 514	6 891	3 922	2 969	63 369	39 452	23 917	12 115	5 382	6 733
<b>Bundesgebiet</b>	<b>640 910</b>	<b>634 886</b>	<b>6 024</b>	<b>34 214</b>	<b>18 443</b>	<b>15 771</b>	<b>287 245</b>	<b>195 518</b>	<b>91 727</b>	<b>56 863</b>	<b>27 766</b>	<b>29 097</b>
West-Berlin	38 017	37 955	62	6 136	3 339	2 797	45 226	23 415	21 811	2 447	1 145	1 302
<b>auf 10 000 der betreffenden Bevölkerung</b>												
Schleswig-Holstein	115,0	243,5	2,7	9,3	9,5	9,1	64,1	82,7	47,7	8,7	9,0	8,4
Hamburg	100,0	211,7	1,5	6,5	7,6	5,4	83,9	121,9	50,0	13,3	14,6	12,1
Niedersachsen	135,4	284,2	2,9	9,6	9,2	9,9	68,2	84,6	53,5	8,1	8,1	8,0
Bremen	116,7	243,2	2,3	9,0	11,3	6,8	56,6	84,3	31,5	4,8	4,5	5,0
Nordrhein-Westfalen	110,5	231,3	1,5	7,0	8,3	5,7	69,5	113,0	30,1	17,1	18,2	16,1
Hessen	127,4	270,2	1,8	5,2	5,9	4,5	55,6	83,8	30,6	8,5	9,9	7,2
Rheinland-Pfalz	132,1	280,8	2,3	6,0	7,3	4,9	59,3	90,3	32,0	13,1	12,5	13,6
Baden-Württemberg	144,1	307,3	3,2	5,7	7,2	4,4	52,2	75,8	31,7	14,0	15,3	12,9
Bayern	177,7	379,6	3,1	7,5	9,2	6,0	75,9	101,4	53,7	14,5	13,8	15,1
<b>Bundesgebiet</b>	<b>134,4</b>	<b>284,1</b>	<b>2,4</b>	<b>7,2</b>	<b>8,3</b>	<b>6,2</b>	<b>66,4</b>	<b>96,0</b>	<b>40,0</b>	<b>13,1</b>	<b>13,6</b>	<b>12,7</b>
West-Berlin	177,1	416,4	0,5	28,6	36,6	22,6	240,4	289,2	203,5	13,0	14,1	12,1
<b>nach Altersgruppen (Bundesgebiet)</b>												
<b>Grundzahlen</b>												
unter 15 Jahre	—	—	—	724	501	223	902	484	418	7 857	4 218	3 639
15 bis unter 18 Jahre	—	—	—	771	590	181	1 118	670	448	3 150	1 708	1 442
18 bis unter 25 Jahre	26 410	25 930	480	2 485	1 440	1 045	9 992	6 324	3 668	7 043	3 614	3 429
25 bis unter 45 Jahre	381 093	378 357	2 736	10 999	3 967	6 132	87 470	55 738	31 732	21 039	10 198	10 841
45 bis unter 60 Jahre	160 045	158 271	1 774	13 044	7 215	5 829	142 389	98 175	44 214	14 717	6 641	8 076
60 bis unter 65 Jahre	40 996	40 508	488	3 611	2 538	1 073	45 374	34 127	11 247	3 057	1 387	1 670
65 Jahre und darüber	32 366	31 820	546	3 480	2 192	1 288	—	—	—	—	—	—
<b>Insgesamt</b>	<b>640 910</b>	<b>634 886</b>	<b>6 024</b>	<b>34 214</b>	<b>18 443</b>	<b>15 771</b>	<b>287 245</b>	<b>195 518</b>	<b>91 727</b>	<b>56 863</b>	<b>27 766</b>	<b>29 097</b>
<b>auf 10 000 der betreffenden Bevölkerung</b>												
unter 15 Jahre	—	—	—	0,6	0,9	0,4	0,8	0,8	0,8	7,0	7,4	6,6
15 bis unter 18 Jahre	—	—	—	3,6	5,4	1,7	5,2	6,1	4,3	14,7	15,6	13,7
18 bis unter 25 Jahre	53,8	105,8	2,0	5,1	5,9	4,3	20,4	25,8	14,9	14,4	14,7	14,0
25 bis unter 45 Jahre	282,6	644,1	3,6	7,5	6,8	8,1	64,9	94,9	41,7	15,7	17,4	14,2
45 bis unter 60 Jahre	171,2	371,3	3,5	14,0	16,9	11,5	152,3	230,3	86,9	15,7	15,6	15,9
60 bis unter 65 Jahre	190,6	430,6	4,0	16,8	27,0	8,9	211,0	362,7	93,0	14,2	14,7	13,8
65 Jahre und darüber	73,2	159,7	2,2	7,9	11,0	5,3	—	—	—	—	—	—
<b>Insgesamt</b>	<b>134,4</b>	<b>284,1</b>	<b>2,4</b>	<b>7,2</b>	<b>8,3</b>	<b>6,2</b>	<b>66,4</b>	<b>96,0</b>	<b>40,0</b>	<b>13,1</b>	<b>13,6</b>	<b>12,7</b>
<b>nach dem Grad der Minderung der Erwerbsfähigkeit (Bundesgebiet)</b>												
<b>Grundzahlen</b>												
50 bis unter 70 Prozent	351 009	347 917	3 092	16 559	8 476	8 083	113 124	79 065	34 059	13 709	7 307	6 402
70 bis unter 100 Prozent	227 307	225 347	1 960	12 419	7 145	5 274	71 154	51 576	19 578	9 918	4 778	5 140
100 Prozent	62 594	61 622	972	5 236	2 822	2 414	60 563	38 049	22 514	32 784	15 456	17 328
Invalide oder berufsunfähig	—	—	—	—	—	—	42 404	26 828	15 576	452	225	227
<b>Insgesamt</b>	<b>640 910</b>	<b>634 886</b>	<b>6 024</b>	<b>34 214</b>	<b>18 443</b>	<b>15 771</b>	<b>287 245</b>	<b>195 518</b>	<b>91 727</b>	<b>56 863</b>	<b>27 766</b>	<b>29 097</b>
<b>b) nach der Art der Behinderung**)</b>												
Art der Behinderung	Kriegsbeschädigte			Personen mit Krankheit, Unfall u. dgl. <sup>1)</sup>			Personen mit angeborenen Leiden <sup>2)</sup>					
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich			
Augenerkrankungen und -verletzungen einschl. Blindheit	27 528	26 577	951	12 901	9 256	3 645	3 226	1 832	1 394			
Ohrerkrankungen und -verletzungen einschl. Taubheit	4 922	4 710	212	2 233	1 345	888	3 802	1 875	1 927			
Verlust von Gliedmaßen	169 893	166 401	3 492	35 607	30 681	4 926	1 517	817	700			
Verkrüppelungen u. dgl. von Gliedmaßen <sup>3)</sup>	171 401	167 501	3 900	49 524	36 662	12 862	7 105	3 814	3 291			
Verkrüppelungen u. dgl. des Rumpfes oder des ganzen Körpers <sup>3)</sup>	33 412	32 211	1 201	21 172	13 865	7 307	4 702	2 025	2 677			
Nerven- und Geisteskrankheiten	67 598	65 080	2 518	26 823	15 729	11 094	31 554	15 066	16 488			
Innere Erkrankungen	126 387	119 752	6 635	80 262	51 172	29 090	1 917	911	1 006			
Sonstige Erkrankungen und Verletzungen	63 941	62 103	1 838	14 358	8 936	5 422	1 246	694	552			
Ohne Angabe der Art der Behinderung	10 042	8 994	1 048	1 961	1 044	917	1 615	643	972			
Invalidity oder berufsunfähigkeit	—	—	—	42 404	26 828	15 576	179	89	90			
<b>Insgesamt</b>	<b>675 124</b>	<b>653 329</b>	<b>21 795</b>	<b>287 245</b>	<b>195 518</b>	<b>91 727</b>	<b>56 863</b>	<b>27 766</b>	<b>29 097</b>			

\* Vorläufige Ergebnisse der Volkszählung vom 13. 9. 1950. — \*\* Mit amtlicher Anerkennung. — <sup>1)</sup> Ohne körperbehinderte Personen im Alter von 65 Jahren und darüber. — <sup>2)</sup> Einschl. der Fälle ohne amtliche Anerkennung. — <sup>3)</sup> Einschl. Tbn. der Knochen und Gelenke.

## IV. Unterricht und Bildung

## 1. Allgemeinbildende Schulen\*) im Mai 1951\*\*)

Land	Schulen je 100 000 Einwohner			Schülerklassen						Schüler											
	je Schule			je Klassenraum in Schulhäusern			je 10 000 Einwohner			je Schule			je Schülerklasse			je hauptamtliche Lehrkraft					
	V	M	H	V	M	H	V	M	H	V	M	H	V	M	H	V	M	H			
Schleswig-Holstein ..	68,0	2,7	2,0	5,5	14,3	22,5	1,7	2,3	1,6	1 452	150	148	213	546	731	39	38	33	42	35	22
Hamburg .....	19,4				17,6			1,7		1 106	83	95		662		40	35	25		34	
Niedersachsen .....	69,0	2,5	2,5	4,9	10,4	14,5	1,6	1,3	1,2	1 401	103	121	203	408	488	41	39	34	49	35	22
Bremen .....	21,1				16,5			1,4		1 111	81	152		637		40	38	29		36	
Nordrhein-Westfalen ..	44,0	1,5	3,2	6,1	10,7	14,3	1,3	1,2	1,4	1 213	59	145	276	402	458	45	38	32	48	31	21
Hessen .....	61,4	0,8	3,5	4,7	13,1	14,1	1,5	1,6	1,3	1 208	41	165	197	541	466	42	41	33	44	40	23
Rheinland-Pfalz .....	100,0	0,4	3,8	2,9	6,8	12,4	1,2	1,3	1,1	1 289	10	138	129	238	363	45	35	29	46	33	21
Baden-Württemberg <sup>1)</sup>	60,0	0,6	4,5	5,2	8,5	11,6	1,4	1,4		1 217	20	155	203	328	344	39	39	30	47	34	22
Bayern <sup>2)</sup> .....	73,7	1,3	2,9	3,9	3,8	13,8	1,4	1,3	1,3	1 296	17	124	176	129	435	45	34	31	44	25	21
Bundesgebiet .....	59,7 <sup>3)</sup>	1,3 <sup>3)</sup>	3,1 <sup>3)</sup>	4,8 <sup>3)</sup>	9,6 <sup>3)</sup>	13,8 <sup>3)</sup>	1,4 <sup>3)</sup>	1,4 <sup>3)</sup>	1,3 <sup>3)</sup>	1 268	53	139	204 <sup>3)</sup>	367 <sup>3)</sup>	437 <sup>3)</sup>	43	38	31	46 <sup>3)</sup>	33 <sup>3)</sup>	22 <sup>3)</sup>
und zwar																					
Landkreise .....	84,2	1,4	2,8	3,9	7,6	11,3	1,4	1,3	1,3 <sup>4)</sup>	1 383	40	97	165	284	344	42	37	31	46	33	23
Privatschulen .....	0,3	0,3 <sup>5)</sup>	0,6 <sup>5)</sup>	5,1 <sup>5)</sup>	4,7 <sup>5)</sup>	9,3 <sup>5)</sup>	1,4 <sup>5)</sup>	1,1 <sup>5)</sup>	1,1 <sup>5)</sup>	6	4	18	143 <sup>5)</sup>	153 <sup>5)</sup>	272 <sup>5)</sup>	31	33	29	29 <sup>5)</sup>	23 <sup>5)</sup>	20 <sup>5)</sup>
dagegen Bundesgebiet 1950	61,0	1,3	3,2	5,0	8,9	13,4		1,5		1 344	42	132	220	334	417	44	38	31			
und zwar																					
Landkreise .....	84,0			4,0			1,5			1 471			175			44			49		
Privatschulen .....	0,3	0,2	0,6	5,7	4,7	9,2	1,4	1,1	1,1	6	4	17	191	155	274	33	33	30	32	23	21
West-Berlin 1951 .....	18,3				18,5			1,3 <sup>6)</sup>		1317				719					39		36

V = Volksschulen; in Hamburg und Bremen Grundschule und Zug I bzw. Zweig A der Oberschule; M = Mittelschulen; in Hamburg und Bremen Zug II bzw. Zweig B der Oberschule; H = Höhere Schulen; in Hamburg und Bremen Zug III bzw. Zweig C und D der Oberschule.  
 \*) Ohne Hilfs- und Sonderschulen und ohne Freie Waldorfschulen bzw. Rudolf-Steiner-Schulen. — \*\*) Ehemaliges Land Württemberg-Baden 15. 11. 1950. — <sup>1)</sup> Einschl. Lindau, das bei dem ehemaligen Land Württemberg-Hohenzollern mit erfaßt wurde. — <sup>2)</sup> Ohne Lindau (vgl. Anm. 1). — <sup>3)</sup> Ohne Hamburg und Bremen, da deren Ergebnisse für Schulen, Klassenräume und Lehrkräfte nicht nach Volks-, Mittel- und Höheren Schulen getrennt vorliegen. — <sup>4)</sup> Ohne ehemaliges Land Württemberg-Hohenzollern. — <sup>5)</sup> Einschl. Sonderschulen.

## 2. Öffentliche und private Volksschulen\*) im Mai 1951\*\*)

## a) Aufbau der Schulen

Land	Schulen		Von der Gesamtzahl der Schulen waren									Klassenräume in Schulhäusern <sup>3)</sup>
	insgesamt	darunter mit Aufbauten <sup>1)</sup>	1-	2-	3-	4-	5-	6-	7-	8-	9-	
Schleswig-Holstein <sup>4)</sup> ..	1 714	85	291	503	289	172	64	56	87	202	50	5 657
Niedersachsen <sup>5)</sup> .....	4 651	26	895	852	998	551	222	230	269	564	70	14 030
Nordrhein-Westfalen ..	5 909	—	740	1 001	785	622	334	288	719	1 420	—	27 650
Hessen .....	2 683	105	555	725	423	272	115	108	84	392	9	8 446
Rheinland-Pfalz .....	3 076	3	1 292	871	311	180	73	80	59	210	—	7 541
Baden-Württemberg <sup>6)</sup>	3 960	—	763	1 169	425	537	140	178	94	654	—	14 722
Bayern <sup>7)</sup> .....	6 721	—	1 324	2 078	1 061	734	339	254	284	647 <sup>8)</sup>	—	19 111
Bundesgebiet <sup>9)</sup>												
Stadtkreise .....	2 817	18	36	74	99	132	74	128	478	1 730	66	25 286
Landkreise .....	25 897	201	5 824	7 125	4 193	2 936	1 213	1 066	1 118	2 359	63	71 871
Zusammen	28 714	219	5 860	7 199	4 292	3 068	1 287	1 194	1 596	4 089	129	97 157
darunter Privatschulen	140	—	25	21	35	20	8	5	7	11	8	495
dagegen Bundesgebiet 1950 <sup>10)</sup>	25 503	171	5 542	7 282	4 311	3 046	1 325	1 282	1 555	4 062	98	89 228
und zwar												
Landkreise .....	25 743	146	5 498	7 212	4 206	2 904	1 248	1 132	1 127	2 366	50	67 544
Privatschulen .....	149	1	18	26	35	27	6	9	5	15	8	537

\*) Einschl. Aufbauten an Volksschulen; ohne Hamburg und Bremen, deren Angaben in der Tabelle für Einheitsschulen (S. 87) enthalten sind.  
 \*\*) Ehemaliges Land Württemberg-Baden 15. 11. 1950. — <sup>1)</sup> Klassen mit dem Lehrziel der Mittelschule. — <sup>2)</sup> Ohne Aufbauten und Sonderklassen.  
<sup>3)</sup> Ohne Sonderräume (z. B. Musikzimmer). — <sup>4)</sup> Einschl. Minderheitsschulen. — <sup>5)</sup> Einschl. des Grundschulteils von 3 Freien Waldorf- bzw. Rudolf-Steiner-Schulen; ohne 5 Volksschulen in Ausländerlagern mit 344 Schülern. — <sup>6)</sup> Einschl. Lindau, das bei dem ehemaligen Land Württemberg-Hohenzollern mit erfaßt wurde. — <sup>7)</sup> Ohne Lindau (vgl. Anmerkung 6). — <sup>8)</sup> Darunter 6 Schulen mit freiwilligen 9. Klassen.  
<sup>9)</sup> Ohne Hamburg und Bremen.

2. Öffentliche und private Volksschulen im Mai 1951

b) Schülerklassen und Schüler

Land	Schülerklassen				Schüler			
	insgesamt	darunter			Jungen	Mädchen	insgesamt	darunter Heimatvertriebene
		Aufbau- <sup>1)</sup>	Förder- <sup>2)</sup>	Hilfsschul- klassen				
Schleswig-Holstein	9 450	221	16	43	188 499	177 431	365 930	129 552
Niedersachsen	22 819	123	15	50	481 067	463 242	944 309	303 627
Nordrhein-Westfalen	36 100	38	14	19	826 300	802 737	1 629 037	183 120
Hessen	12 489	310	38	110	267 937	260 088	528 025	95 456
Rheinland-Pfalz	8 835	12	24	6	200 243	196 296	396 539	23 787
Baden-Württemberg <sup>3)</sup>	20 718	49	75	20	405 717	397 642	803 359	116 611
Bayern <sup>4)</sup>	26 379	—	44	20	595 672	586 518	1 182 190	261 267
Bundesgebiet <sup>5)</sup>								
Stadtkreise	35 329	155	143	59	804 718	792 644	1 597 362	184 543
Landkreise	101 461	598	83	209	2 160 717	2 091 310	4 252 027	928 877
Zusammen	136 790	753	226	268	2 965 435	2 883 954	5 849 389	1 113 420
darunter Privatschulen	712	—	6	6	9 527	10 463	20 010	942
dagegen Bundesgebiet 1950 <sup>6)</sup>	138 435	504	208	247	3 107 251	3 017 905	6 125 154	1 163 000
und zwar								
Landkreise	103 084	360	101	166	2 291 718	2 217 317	4 509 035	990 812
Privatschulen	769	15	6	5	11 534	12 792	24 286	1 186

<sup>1)</sup> Klassen mit dem Lehrziel der Mittelschulen. — <sup>2)</sup> Klassen, in denen geistig normal entwickelte Schulkinder, die aus verschiedenen Gründen im Bildungsstand zurückgeblieben sind, an ein bestimmtes Klassenziel herangeführt werden. — <sup>3)</sup> Einschl. Lindau, das bei dem ehemaligen Land Württemberg-Hohenzollern mit erfaßt wurde. — <sup>4)</sup> Ohne Lindau (vgl. Anm. 3). — <sup>5)</sup> Ohne Hamburg und Bremen.

c) Schüler nach Klassen und Schülerbewegung

Land	Schüler in						Schulanfänger Ostern 1951 <sup>1)</sup>		Schulentlassungen nach Beendigung der Volksschulpflicht Ostern 1951 <sup>2)</sup>			
	Normal-		Aufbau- <sup>3)</sup>		Hilfsschul-		insgesamt	darunter Mädchen	nach 8—8 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> jähr. Schulbesuch		nach mehr als 8 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> jähr. Schulbesuch	
	insgesamt	darunter Mädchen	insgesamt	darunter Mädchen	insgesamt	darunter Mädchen			insgesamt	darunter Mädchen	insgesamt	darunter Mädchen
	insgesamt	darunter Mädchen	insgesamt	darunter Mädchen	insgesamt	darunter Mädchen	insgesamt	darunter Mädchen	insgesamt	darunter Mädchen	insgesamt	darunter Mädchen
Schleswig-Holstein	357 739	173 353	6 735	3 610	988	351	37 470	18 447	2 124	1 059	36 529	18 113
Niedersachsen	934 322	458 264	4 414	2 297	1 465	576	90 797	44 501	97 145	48 613	4 540	1 836
Nordrhein-Westfalen	1 606 558	791 422	1 460	512	444	195	176 216	86 700	121 272	59 417	65 477	32 485
Hessen	512 914	252 665	12 540	6 446	2 571	977	56 757	27 890	58 349	29 069	—	—
Rheinland-Pfalz	394 843	195 443	504	276	198	84	40 681	20 074	48 771	24 435	1 251	472
Baden-Württemberg <sup>4)</sup>	799 166	395 584	1 433	774	406	145	98 243	48 219	97 040	48 886	183	68
Bayern <sup>5)</sup>	1 180 001	585 600	—	—	471	219	134 740	66 044	136 975	68 606	2 575	987
Bundesgebiet <sup>6)</sup>												
Stadtkreise	1 574 363	780 924	5 819	2 986	1 354	570	201 779	99 317	124 777	62 257	34 831	17 563
Landkreise	4 211 180	2 071 407	21 267	10 929	5 189	1 977	433 125	212 558	436 899	217 828	75 724	36 398
Zusammen	5 785 543	2 852 331	27 086	13 915	6 543	2 547	634 904	311 875	561 676	280 085	110 555	53 961
darunter Privatschulen	19 710	10 382	—	—	120	52	1 705	999	632	352	1 210	635
dagegen Bundesgebiet 1950 <sup>7)</sup>	6 090 730	3 001 643	19 208	9 547	6 348	2 458	725 133	355 201	619 638 <sup>8)</sup>	307 874 <sup>8)</sup>	· <sup>9)</sup>	· <sup>9)</sup>
und zwar												
Landkreise	4 486 387	2 206 533	13 518	6 845	4 329	1 624	505 038	247 421	471 060 <sup>8)</sup>	233 847 <sup>8)</sup>	· <sup>9)</sup>	· <sup>9)</sup>
Privatschulen	23 020	12 235	947	475	131	64	2 535	1 426	1 888 <sup>8)</sup>	1 031 <sup>8)</sup>	· <sup>9)</sup>	· <sup>9)</sup>

<sup>1)</sup> Klassen mit dem Lehrziel der Mittelschulen. — <sup>2)</sup> Baden-Württemberg und Bayern Herbst 1950. — <sup>3)</sup> Baden-Württemberg und Bayern Sommer 1950; Rheinland-Pfalz Sommer 1950 und Ostern 1951. — <sup>4)</sup> Einschl. Lindau, das bei dem ehemaligen Land Württemberg-Hohenzollern mit erfaßt wurde. — <sup>5)</sup> Ohne Lindau (vgl. Anm. 4). — <sup>6)</sup> Ohne Hamburg und Bremen. — <sup>7)</sup> Ohne ehemaliges Land Baden. Einschl. Schulentlassungen nach mehr als 8<sup>1</sup>/<sub>2</sub>jährigem Schulbesuch. — <sup>8)</sup> Vgl. Anm. 7.

d) Schüler nach Geburtsjahren

Land	Von den Schülern wurden geboren im Jahr									
	1945	1944	1943	1942	1941	1940	1939	1938	1937	1936 und früher
Schleswig-Holstein	11 173	38 992	42 894	42 534	49 934	42 017	42 688	39 716	38 138	17 844
Niedersachsen	40 405	101 040	108 524	107 065	125 827	117 162	112 737	106 206	97 442	27 901
Nordrhein-Westfalen	77 299	187 188	189 163	182 372	209 418	200 915	193 821	183 225	171 644	33 992
Hessen	25 695	61 269	61 118	57 981	71 800	66 009	62 199	56 482	54 113	11 359
Rheinland-Pfalz	13 870	41 220	41 921	40 606	49 485	52 090	51 526	48 958	46 833	10 030
Baden-Württemberg <sup>1)</sup>	83 <sup>2)</sup>	67 474	95 686	93 401	116 011	112 252	104 667	97 410	92 053	24 382
Bayern <sup>3)</sup>	10 <sup>2)</sup>	121 095	132 440	129 592	163 509	169 424	161 304	145 001	131 341	28 474
Bundesgebiet <sup>4)</sup>										
Stadtkreise	57 530	192 883	206 535	196 320	221 888	191 712	175 780	162 043	151 928	40 743
Landkreise	111 005	425 395	465 211	457 231	564 096	568 157	553 102	514 955	479 636	113 239
Zusammen	168 535	618 278	671 746	653 551	785 984	759 869	728 882	676 998	631 564	153 982
darunter Privatschulen	431	1 608	1 930	2 152	2 740	2 510	2 489	2 395	2 318	1 437

<sup>1)</sup> Einschl. Lindau, das bei dem ehemaligen Land Württemberg-Hohenzollern mit erfaßt wurde. — <sup>2)</sup> Die geringe Zahl erklärt sich aus dem Einschulungstermin im Herbst 1930. — <sup>3)</sup> Ohne Lindau (vgl. Anm. 1). — <sup>4)</sup> Ohne Hamburg und Bremen.

## 2. Öffentliche und private Volksschulen im Mai 1951

## e) Lehrkräfte

Land	Hauptamtliche Lehrkräfte									Nebenamtliche und nebenberufliche Lehrkräfte	
	ins- gesamt	und zwar						im Alter von			
		weiblich	technische Lehrkräfte <sup>1)</sup>		Heimat- vertriebene		unter 45	45 bis unter 65	65 und mehr	ins- gesamt	darunter weiblich
			ins- gesamt	darunter weiblich	ins- gesamt	darunter weiblich					
Schleswig-Holstein .....	8 635	2 767	207	191	3 493	1 143	4 060	4 563	12		
Niedersachsen .....	19 293	5 296	586	579	6 833	1 930	7 787	11 476	30	3 167	2 601
Nordrhein-Westfalen .....	33 931	14 080	1 177	1 157	5 868	1 808	13 982	19 868	81	5 002	1 166
Hessen .....	12 113	3 913	688	688	3 086	1 171	6 053	6 057	3	2 163	869
Rheinland-Pfalz .....	8 560	2 918	233	226	499	160	4 066	4 480	14	2 936	1 012
Baden-Württemberg <sup>2)</sup> .....	17 114	5 504	1 314	1 313	2 740	924	7 707	9 176	231	6 908	2 363
Bayern <sup>3)</sup> .....	26 734	12 585	1 301	1 259	7 537	3 298	15 415	11 183	136	8 514	1 934
<b>Bundesgebiet<sup>4)</sup></b>											
Stadtkreise .....	33 943	16 153	2 110	2 052	5 312	2 011	15 017	18 770	156	3 810	772
Landkreise .....	92 437	30 910	3 396	3 361	24 744	8 423	44 053	48 033	351	26 170	10 236
<b>Zusammen</b>	<b>126 380</b>	<b>47 063</b>	<b>5 506</b>	<b>5 413</b>	<b>30 056</b>	<b>10 434</b>	<b>59 070</b>	<b>66 803</b>	<b>507</b>	<b>29 980</b>	<b>11 008</b>
darunter Privatschulen .....	681	406	36	33	36	21	456	204	21	179	82
dagegen Bundesgebiet 1950 <sup>5)</sup> .....	125 834	47 691	4 748	4 638	28 839	10 146	58 660	66 523	651	31 972	11 761
und zwar											
Landkreise .....	92 334	31 450	2 842	2 786	23 947	8 266	44 020	47 904	410	28 053	10 956
Privatschulen .....	772	474	31	27	56	54	515	232	25	158	78

<sup>1)</sup> Lehrkräfte, die die Lehrbefähigung für technische Fächer — z. B. Zeichnen, Musik, Turnen, weibliche Handarbeit, Hauswirtschaft, Werkarbeit — haben und überwiegend in diesen Fächern unterrichten. — <sup>2)</sup> Einschl. Lindau, das bei dem ehemaligen Land Württemberg-Hohenzollern mit erfaßt wurde. — <sup>3)</sup> Ohne Lindau (vgl. Anm. 2). — <sup>4)</sup> Ohne Hamburg und Bremen.

## 3. Öffentliche und private Sonderschulen im Mai 1951\*

## a) Schulen, Schülerklassen, Schüler

Land	Schulen							Schüler- klassen	Schüler		
	ins- gesamt	davon							ins- gesamt	und zwar	
		Hilfs- schulen	Schulen in Heil- und Pflege- an- stalten	Schulen in Für- sorgeer- ziehungs- anstalt.	Blinden- schulen	Taub- stum- men- schulen	sonstige Sonder- schulen <sup>1)</sup>			Mäd- chen	Heimat- vertriebene
Schleswig-Holstein .....	38	25	—	3	—	—	10	228	5 537	2 161	1 897
Hamburg .....	42	18	—	17 <sup>2)</sup>	1	1	5	335	7 185	2 791	341
Niedersachsen .....	81	64	2	10	1	2	2	487	12 197	4 767	2 293
Bremen .....	17	11	1 <sup>3)</sup>	—	—	1	4 <sup>4)</sup>	106	1 979	729	72
Nordrhein-Westfalen .....	306	261	10	19	4	10	2	1 446	37 247	14 384	2 171
Hessen .....	38	16	6	5	1	3	7	225	5 097	1 922	509
Rheinland-Pfalz .....	48	21	3	8	2	3 <sup>5)</sup>	11	196	4 802	1 911	138
Baden-Württemberg <sup>6)</sup> .....	106	44	13	29	3	7	10	448	9 913	4 067	1 400
Bayern <sup>7)</sup> .....	135	50	9	22	5	11	38	521	13 412	5 186	2 086
<b>Bundesgebiet</b>											
Stadtkreise .....	395	306	6	33	8	17	25	2 543	62 382	24 583	4 783
Landkreise .....	416	204	38	80	9	21	64	1 449	34 987	13 335	6 124
<b>Zusammen</b>	<b>811</b>	<b>510</b>	<b>44</b>	<b>113</b>	<b>17</b>	<b>38</b>	<b>89</b>	<b>3 992</b>	<b>97 369</b>	<b>37 918</b>	<b>10 907</b>
darunter Privatschulen .....	190	15	33	79	5	8	50	623	16 634	6 123	2 907
dagegen Bundesgebiet 1950 .....	738	463	47	120	—	108	—	3 603	89 633	34 706	9 252
und zwar											
Landkreise .....	369	173	40	88	—	68	—	1 289	32 144	12 221	5 308
Privatschulen .....	148	11	30	69	—	38	—	495	14 053	5 088	2 422
West-Berlin 1951 .....	40	22	3	—	1	1	13	401	8 165	3 190	381

\*<sup>1)</sup> Ehemaliges Land Württemberg-Baden 15. 11. 1950. — <sup>2)</sup> Schulen für sprach- und gelenkkranken Kinder, Schulen in Kinderheimen und Waisenhäusern. — <sup>3)</sup> Einschl. Kinder- und Waisenhäuser. — <sup>4)</sup> Schule für Körperbehinderte. — <sup>5)</sup> 1 Schwerhörigen- und Sprachheilschule, 3 Schulen für schwererziehbare Kinder. — <sup>6)</sup> Darunter 1 Gehörlosenschule. — <sup>7)</sup> Einschl. Lindau, das bei dem ehemaligen Land Württemberg-Hohenzollern mit erfaßt wurde. — <sup>8)</sup> Ohne Lindau (vgl. Anm. 6).

3. Öffentliche und private Sonderschulen im Mai 1951  
b) Schüler nach Schularten

Land	Schüler in											
	Hilfs-schulen		Schulen in Heil- und Pflegeanstalten		Schulen in färsorge-erziehungsanstalten		Blinden-schulen		Taubstummen-schulen		sonstigen Sonderschulen <sup>1)</sup>	
	ins-gesamt	darunter Mädchen	ins-gesamt	darunter Mädchen	ins-gesamt	darunter Mädchen	ins-gesamt	darunter Mädchen	ins-gesamt	darunter Mädchen	ins-gesamt	darunter Mädchen
Schleswig-Holstein	4 406	1 744	—	—	399	113	—	—	—	—	732	304
Hamburg	5 018	2 052	—	—	1 115	403	133	58	94	37	825	241
Niedersachsen	10 230	4 086	197	94	1 108	307	141	56	360	164	161	60
Bremen	1 638	622	47	29	—	—	—	—	46	17	248	61
Nordrhein-Westfalen	32 297	12 493	1 074	374	2 487	910	332	153	993	437	64	17
Hessen	3 190	1 228	395	149	343	125	75	22	287	124	807	274
Rheinland-Pfalz	2 646	951	283	89	839	351	55	25	273	121	706	374
Baden-Württemberg <sup>1)</sup>	4 959	2 012	1 197	514	2 175	905	139	63	554	251	889	322
Bayern <sup>1)</sup>	7 125	2 745	763	411	2 090	688	177	69	952	474	2 305	799
Bundesgebiet	54 240	21 525	608	188	3 039	1 118	624	265	1 620	717	2 251	770
Stadtkreise	17 269	6 408	3 348	1 472	7 517	2 684	428	181	1 939	908	4 486	1 682
Landkreise	36 971	15 117	2 740	746	5 522	1 434	1 996	84	681	309	1 765	688
Zusammen	71 509	27 933	3 956	1 660	10 556	3 802	1 052	446	3 559	1 625	6 737	2 452
darunter Privatschulen	1 665	346	3 027	1 302	7 600	2 726	149	71	663	361	3 530	1 316
dagegen Bundesgebiet 1950	65 193	25 380	4 117	1 604	11 827	4 331	—	—	8 496 <sup>2)</sup>	3 391 <sup>2)</sup>	—	—
und zwar Landkreise	14 981	5 643	3 455	1 448	8 896	3 193	—	—	4 812 <sup>2)</sup>	1 937 <sup>2)</sup>	—	—
Privatschulen	1 381	348	2 852	1 084	7 395	2 650	—	—	2 425 <sup>2)</sup>	1 006 <sup>2)</sup>	—	—
West-Berlin 1951	5 969	2 465	360	155	—	—	73	32	143	67	1 620	471

<sup>1)</sup> Schulen für sprach- und gelenkranke Kinder, Schulen in Kinderheimen und Waisenhäusern. — <sup>2)</sup> Einschl. Lindau, das bei dem ehemaligen Land Württemberg-Hohenzollern mit erfaßt wurde. — <sup>3)</sup> Ohne Lindau (vgl. Anm. 2). — <sup>4)</sup> Blinden-, Taubstummen- und sonstige Sonderschulen zusammen. — <sup>5)</sup> Vgl. Anm. 4.

c) Lehrkräfte

Land	Hauptamtliche Lehrkräfte						Nebenamtl. und nebenberufliche Lehrkräfte		Schüler		
	ins-gesamt	und zwar		im Alter von			ins-gesamt	darunter weiblich	je Schül-er-klass-e	je haupt-amt-liche Lehr-kraft	
		weib-lich	Heimat-vertriebene	unter 45	45 bis unter 65	65 und mehr					
Schleswig-Holstein	183	56	73	21	54	127	2	10	2	24	30
Hamburg	314	141	53	24	85	228	1	13	7	21	23
Niedersachsen	408	136	131	36	98	307	3	18	11	25	30
Bremen	92	48	15	8	21	68	3	4	3	19	22
Nordrhein-Westfalen	1 310	517	187	69	277	1 021	12	128	32	20	23
Hessen	214	82	51	28	88	121	5	21	7	23	24
Rheinland-Pfalz	186	108	11	5	62	117	7	25	7	25	26
Baden-Württemberg <sup>1)</sup>	440	174	57	22	176	241	23	114	54	22	23
Bayern <sup>1)</sup>	540	284	119	39	252	282	6	123	40	26	25
Bundesgebiet	2 329	913	415	148	611	1 698	20	182	68	25	27
Stadtkreise	1 358	633	282	104	502	814	42	274	95	24	26
Landkreise	3 687	1 546	697	252	1 113	2 512	62	456	163	24	26
Zusammen	585	421	79	47	294	261	30	197	86	27	28
darunter Privatschulen	3 208	1 345	545	192	886	2 265	55	441	157	25	28
dagegen Bundesgebiet 1950	1 200	568	244	96	429	738	33	268	106	25	27
und zwar Landkreise	483	356	74	47	244	217	22	172	73	28	29
Privatschulen	442	222	28	11	125	304	13	1	—	20	18

<sup>1)</sup> Einschl. Lindau, das bei dem ehemaligen Land Württemberg-Hohenzollern mit erfaßt wurde. — <sup>2)</sup> Ohne Lindau (vgl. Anm. 1).

4. Öffentliche und private Einheitsschulen<sup>1)</sup> im Mai 1951

Bezeichnung — Land	Schul-en	Schül-er-klassen	Schüler				Schul-an-fän-ger <sup>1)</sup> Ostern 1951 <sup>2)</sup>	Schulentlassungen Ostern 1951 <sup>3)</sup>			Hauptamtliche Lehrkräfte		
			ins-gesamt	Mäd-chen	im volk-schul-pflichti-gen Alter	Heimat-vertriebene		nach Be-edigung der Volk-schul-pflicht	mit Mittel-schul-ab-schluß	mit dem Reife-zeug-nis	ins-gesamt	weib-lich	Heimat-vertriebene
Allgemeine Volksschule in Hamburg <sup>4)</sup>	318	5 589	210 526	102 954	201 198	15 885	42 168	21 116	1 516	942 <sup>5)</sup>	6 121	3 056	780
Allgemeine Volksschule in Bremen <sup>4)</sup>	121	1 999	77 072	37 595	72 612	7 356	16 806	7 803	391	426	2 128	1 012	225
Volkshochschule in Schleswig-Holstein	1	29	950	508	709	325	149	204	43	—	33	8	17
Freie Waldorfschulen <sup>6)</sup>	12	118	4 708	2 398	3 936	355	1 027	256	—	21	223	121	23
davon in:													
Schleswig-Holstein	1	8	370	174	370	72	40	—	—	—	18	9	1
Baden-Württemberg	9	86	3 417	1 727	2 694	243	825	227	—	21	167	90	16
Bayern	2	24	921	497	872	40	162	29	—	—	38	22	6
Bundesgebiet <sup>7)</sup>	452	7 735	293 256	143 455	278 455	23 921	60 150	29 379	—	1 389	8 505	4 197	1 045
West-Berlin <sup>8)</sup>	396	7 310	284 750	140 330	273 440	14 538	31 189	21 125	1 097	2 200 <sup>9)</sup>	7 967	4 354	596

<sup>1)</sup> Einschl. Freie Waldorfschulen (Rudolf-Steiner-Schulen). Das Einheitsschulsystem umfaßt schulorganisatorisch sämtliche Arten der allgemeinbildenden Schulen ohne Sonderschulen. Es ist in Hamburg, Bremen und West-Berlin staatlich durchgeführt. Die öffentliche Volkshochschule in Schleswig-Holstein und die Freien Waldorfschulen (Rudolf-Steiner-Schulen) sind nach ähnlichen Grundsätzen gestaltet. Die Angaben für die Sonderschulen der Länder Hamburg, Bremen und West-Berlin sind in der Tabelle 3 S. 86 „Öffentliche und private Sonderschulen im Mai 1951“ mit enthalten. — <sup>2)</sup> Einschl. Neuaufnahmen in die unterste Klasse eines Zweiges. — <sup>3)</sup> Baden-Württemberg und Bayern Herbst 1950. — <sup>4)</sup> Baden-Württemberg und Bayern Sommer 1950. — <sup>5)</sup> Besteht aus Grundschule und Oberschule mit einem praktischen, einem technischen und einem wissenschaftlichen Zweig. Dazu kommt in Bremen noch ein besonderer Zweig, der der Wirtschaftsoberschule entspricht. — <sup>6)</sup> Darunter 7 Nichtschüler. — <sup>7)</sup> Nur Privatschulen. Eine Rudolf-Steiner-Schule in Hamburg ist bei der „Allgemeinen Volkshochschule“, je 3 Freie Waldorfschulen in Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen und 2 Freie Waldorfschulen in Hessen bei den Volks- und Höheren Schulen mit erfaßt. — <sup>8)</sup> Vergleichszahlen für 1950 können nicht gegeben werden, da damals die Einheitsschulen nicht vollständig erfaßt waren. — <sup>9)</sup> Die Berliner Schule besteht aus Schulen mit I.—8. Klassen, auslaufenden Mittelschulen, auslaufenden Oberschulen und Schulen besonderer pädagogischer Prägung. Eine Rudolf-Steiner-Schule ist hier mit enthalten. — <sup>10)</sup> Darunter 200 Nichtschüler.

## 5. Öffentliche und private

Lfd. Nr.	Land	Schulen	Schülerklassen	Schüler				Neuaufnahmen in die unterste Klasse Ostern 1951 <sup>1)</sup>	
				Jungen	Mädchen	insgesamt	darunter Heimatvertriebene	insgesamt	darunter Mädchen
1	Schleswig-Holstein <sup>*)</sup> .....	69	986	17 758	19 948	37 706	12 309	6 824 <sup>*)</sup>	3 684 <sup>*)</sup>
2	Niedersachsen .....	171	1 783	34 792	34 968	69 760	20 045	15 599	7 732
3	darunter Privatschulen....	11	56	610	1 097	1 707	499	397	260
4	Nordrhein-Westfalen .....	196	2 091	40 800	38 045	78 845	8 541	19 007	8 876
5	darunter Privatschulen....	36	204	1 430	4 787	6 217	712	1 458	970
6	Hessen .....	33	433	8 604	9 256	17 860	2 686	4 096	2 114
7	darunter Privatschulen....	3	16	58	460	518	67	172	114
8	Rheinland-Pfalz .....	13	88	1 542	1 549	3 091	283	785	423
9	darunter Privatschulen....	1	5	—	138	138	—	46	46
10	Baden-Württemberg <sup>*)</sup> .....	41	349	4 169	9 272	13 441	1 516	3 563	2 408
11	darunter Privatschulen....	3	18	—	469	469	45	91	91
12	Bayern <sup>*)</sup> .....	121	455	1 815	13 848	15 663	3 476	7 147	6 008
13	darunter Privatschulen....	79	325	611	10 685	11 296	2 402	4 458	4 328
14	Bundesgebiet <sup>*)</sup> .....	644	6 185	109 480	126 886	236 366	48 856	57 021	31 245
15	und zwar Privatschulen....	133	824	2 709	17 636	20 345	3 725	6 622	5 809
16	Landkreise .....	429	3 264	56 648	65 206	121 854	32 413	29 621	15 877
17	dagegen Bundesgebiet 1950 <sup>*)</sup> .....	579	5 202	89 928	108 141	198 067	36 227	53 180	29 439
18	darunter Privatschulen....	118	553	2 018	16 284	18 302	3 260	6 173	5 629

<sup>\*)</sup> Ohne Aufbauzüge an Volksschulen; ohne Hamburg und Bremen, deren Angaben in der Tabelle für Einheitschulen (S. 87) enthalten  
<sup>1)</sup> In Baden-Württemberg und Bayern Herbst 1950. — <sup>\*)</sup> Keine Privatschulen vorhanden. — <sup>\*)</sup> Außerdem wurden bei Einführung Lindau, das bei dem ehemaligen Land Württemberg-Hohenzollern mit erfaßt wurde. — <sup>\*)</sup> Ohne Lindau (vgl. Anm. 4). — <sup>\*)</sup> Ohne Hamburg

## 6. Öffentliche und private

Lfd. Nr.	Land	Schulen	Schülerklassen	Schüler				Neuaufnahmen in die unterste Klasse Ostern 1951 <sup>1)</sup>	
				Jungen	Mädchen	insgesamt	darunter Heimatvertriebene	insgesamt	darunter Mädchen
1	Schleswig-Holstein .....	51	1 145	21 318	15 966	37 284	12 618	5 881 <sup>*)</sup>	2 645 <sup>*)</sup>
2	darunter Privatschulen....	1	9	163	—	163	10	—	—
3	Niedersachsen <sup>*)</sup> .....	167	2 414	47 427	34 144	81 571	22 194	15 539	6 521
4	darunter Privatschulen....	46	355	4 305	6 687	10 992	2 532	2 136	1 306
5	Nordrhein-Westfalen <sup>*)</sup> .....	424	6 063	109 159	85 211	194 370	21 529	33 761	14 727
6	darunter Privatschulen....	71	885	6 262	21 671	27 933	3 007	4 713	3 724
7	Hessen .....	155	2 183	42 681	29 615	72 296	13 734	12 812	5 515
8	darunter Privatschulen....	40	360	3 898	6 708	10 606	1 994	2 051	1 384
9	Rheinland-Pfalz .....	117	1 448	24 552	17 878	42 430	3 531	8 124	3 446
10	darunter Privatschulen....	22	231	1 225	5 098	6 323	451	1 179	922
11	Baden-Württemberg <sup>*)</sup> .....	297	3 441	63 038	39 068	102 106	12 638	20 076	7 907
12	darunter Privatschulen....	46	392	4 631	5 628	10 259	969	1 778	1 065
13	Bayern <sup>*)</sup> .....	260	3 589	74 690	38 338	113 028	26 421	26 901	9 548
14	darunter Privatschulen....	85	649	6 684	11 697	18 381	3 736	4 473	2 731
15	Bundesgebiet <sup>*)</sup> .....	1 471	20 283	382 865	260 220	643 085	112 665	123 094	50 309
16	und zwar Privatschulen....	311	2 881	27 168	57 489	84 657	12 699	16 330	11 132
17	Landkreise .....	867	9 759	180 357	117 776	298 133	62 251	57 572	23 079
18	dagegen Bundesgebiet 1950 <sup>*)</sup> .....	1 447	19 329	360 356	244 092	604 448	96 090	125 130	52 370
19	darunter Privatschulen....	292	2 701	24 081	55 955	80 036	11 019	16 716	11 569

<sup>\*)</sup> Ohne Hamburg und Bremen, deren Angaben in der Tabelle für Einheitschulen (S. 87) enthalten sind. — <sup>\*\*)</sup> Ehemaliges Land  
<sup>1)</sup> In Baden-Württemberg und Bayern Herbst 1950. — <sup>\*)</sup> Einschl. 610 Nichtschüler. — <sup>\*)</sup> Außerdem wurden bei Einführung der 2 Abendoberschulen und 3 Freie Waldorf- und Rudolf-Steiner-Schulen. — <sup>\*)</sup> Einschl. der Grundschulklassen von 3 Freien Waldorf-Anm. 6). — <sup>\*)</sup> Ohne Hamburg und Bremen.

## Mittelschulen\*) im Mai 1951\*\*)

Abgänger in der Zeit vom Mai 1950 bis Mai 1951 mit dem Abschlußzeugnis der Mittelschule		Hauptamtliche Lehrkräfte						Nebenamtliche	Nebenberufliche	Lfd. Nr.
insgesamt	darunter Mädchen	insgesamt	und zwar		im Alter von			Lehrkräfte		
			weiblich	Heimatvertriebene	unter 45	45 bis unter 65 Jahren	65 und mehr			
2 242	1 164	1 071	390	376	430	635	6	15	28	1
4 422	2 099	1 992	691	595	698	1 274	20	70	140	2
86	61	80	57	21	38	36	6	2	3	3
4 686	2 340	2 548	1 081	329	845	1 678	25	192	290	4
394	376	279	183	24	134	129	16	73	61	5
872	436	452	200	86	119	333	—	8	62	6
18	18	17	15	2	6	11	—	4	7	7
158	63	93	44	10	34	59	—	7	26	8
—	—	7	7	—	1	6	—	—	1	9
411	262	392	159	63	151	233	8	17	129	10
13	13	25	25	1	7	16	2	5	2	11
2 723	2 723	629	548	86	294	314	21	695	254	12
2 272	2 272	496	461	55	224	251	21	416	147	13
15 514	9 087	7 177	3 113	1 545	2 571	4 526	80	1 004	929	14
2 783	2 740	904	748	103	410	449	45	500	221	15
7 587	4 342	3 674	1 523	1 028	1 477	2 148	49	519	685	16
13 712 <sup>1)</sup>	7 861 <sup>1)</sup>	6 011	2 658 <sup>2)</sup>	1 133	1 945	4 012	54	642	737	17
2 477 <sup>3)</sup>	2 423 <sup>3)</sup>	788	676	106	340	412	36	279	198	18

sind. — \*\*) Ehemaliges Land Württemberg-Baden 15. 11. 1950.  
der 4jährigen Grundschule 15 183 Schüler darunter 8 272 Mädchen, nach 5 und 6 Grundschuljahren neu aufgenommen. — \*) Einschl. und Bremen. — <sup>2)</sup> Ohne Hessen und das ehemalige Land Württemberg-Baden. — <sup>3)</sup> Ohne Hessen.

## Höhere Schulen\*) im Mai 1951\*\*)

Ausgegebene Reifezeugnisse in der Zeit vom Mai 1950 bis Mai 1951 <sup>1)</sup>		Hauptamtliche Lehrkräfte						Nebenamtliche	Nebenberufliche	Lfd. Nr.
insgesamt	darunter für Mädchen	insgesamt	und zwar		im Alter von			Lehrkräfte		
			weiblich	Heimatvertriebene	unter 45	45 bis unter 65 Jahren	65 und mehr			
1 120	355	1 667	424	542	812	843	12	20	69	1
—	—	10	1	4	7	3	—	2	1	2
3 657	1 158	3 641	1 056	986	1 650	1 940	51	54	93	3
286	194	550	314	144	261	259	30	30	48	4
8 439	2 935	9 100	3 346	1 503	4 102	4 911	87	252	530	5
979	627	1 316	954	214	569	691	56	81	83	6
2 747	807	3 134	979	597	1 596	1 510	28	56	356	7
360	215	487	276	130	249	213	25	36	121	8
1 748	585	2 033	712	192	1 043	968	22	50	258	9
154	145	303	215	34	140	146	17	14	54	10
4 481	1 227	4 670	1 257	547	2 121	2 391	158	191	1 005	11
298	98	583	273	88	322	227	34	34	119	12
5 477	1 366	5 282	1 448	927	2 878	2 260	144	520	756	13
512	375	951	530	156	568	333	50	226	192	14
27 669	8 433	29 527	9 222	5 294	14 202	14 823	502	1 143	3 067	15
2 589	1 654	4 200	2 553	770	2 116	1 672	212	433	618	16
11 657	3 322	13 688	4 022	2 877	6 782	6 701	205	592	1 934	17
28 746	9 276	27 899	8 651	4 707	13 340	14 101	458	979	2 848	18
2 583	1 724	3 867	2 393	712	1 947	1 765	155	331	565	19

Württemberg-Baden 15. 11. 1950.  
4jährigen Grundschule 12 444 Schüler darunter 5 655 Mädchen, nach 5 und 6 Grundschuljahren neu aufgenommen. — \*) Darunter schulen. — <sup>1)</sup> Einschl. Lindau, das bei dem ehemaligen Land Württemberg-Hohenzollern mit erfaßt wurde. — <sup>2)</sup> Ohne Lindau (vgl.

7. Öffentliche und private

Lfd. Nr.	Land	Berufsschulen		Von den Berufsschulen sind für					Klassen	
		insgesamt	darunter Privat-schulen	landwirtschaftliche, (forstwirtschaftliche, gärtnerische <sup>1)</sup>	bergbau-lische	gewerb-liche	kauf-männische	hauswirt-schaftliche		ver-schiedene
1	Schleswig-Holstein ...	48	6	3	—	20	4	—	21	3 156
2	Hamburg .....	35	1	—	—	14	7	14	—	2 466
3	Niedersachsen .....	212	4	67	3	31	23	8	80	8 944
4	Bremen .....	11	—	1	—	4	4	2	—	958
5	Nordrhein-Westfalen ..	594	123	260	109	63	32	9	121	18 338
6	Hessen .....	95	7	—	1	28	8	6	52	5 528
7	Rheinland-Pfalz .....	76	8	6	—	14	6	5	45	4 853
8	Baden-Württemberg ..	1 757	8	1 424	—	172	103	48	10	12 902
9	Bayern .....	3 160	52	2 932	2	55	7	21	143	14 114
10	Bundesgebiet	5 988	209	4 693	115	401	194	113	472	71 259
	dagegen 1950	6 730 <sup>2)</sup>	191	5 377 <sup>2)</sup>	116	518	195	123	401	64 426 <sup>2)</sup>
11	West-Berlin 1951 ...	43	—	—	—	22	11	5	5	1 881

<sup>1)</sup> Stand Spätherbst 1951; Hessen Mai 1951. — <sup>2)</sup> Infolge uneinheitlicher Abgrenzung des Begriffs der landwirtschaftlichen Berufsschulen Land Württemberg-Hohenzollern geschätzt. — <sup>3)</sup> Ohne landwirtschaftliche, forstwirtschaftliche und gärtnerische Berufsschulen in Rheinland-<sup>4)</sup> Ohne Hessen.

Lfd. Nr.	Land	Ge-schlecht	Regelschüler, die nachstehende									
			Land-, Forst-, Fischerei- u. Gärtnerei-berufe	Berg-männi-sche Berufe	Stein-, Glas- u. Keramik-berufe, Bauberufe	Metall-berufe, Elektriker	Chemie-berufe	Heilbe-arbeitungs-berufe, Leder-, Papierher-steller und -verarbeiter	Gra-phische Berufe	Textil- u. Bekleidungs-berufe, Leder-hersteller u. -verarbeiter	Nährungs- und Gesundheits-berufe	Kaufm., Bank- u. Versiche-rungsberufe, Verwaltung-s- u. allgem. Büroberufe
1	Schleswig-Holstein ...	insgesamt	11 217	—	7 603	12 372	142	3 766	313	4 629	4 406	12 272
		weiblich	1 272	—	22	50	95	42	10	2 642	634	6 929
2	Hamburg .....	insgesamt	962	—	4 634	12 016	421	2 326	1 016	3 432	1 991	17 821
		weiblich	301	—	45	172	113	30	401	3 009	822	10 594
3	Niedersachsen .....	insgesamt	36 049	450	19 813	80 284	302	11 276	1 312	13 937	9 353	31 887
		weiblich	13 485	—	28	69	107	48	32	7 193	1 081	18 442
4	Bremen .....	insgesamt	334	—	2 503	4 251	—	1 104	194	1 275	1 004	6 943
		weiblich	35	—	13	—	—	1	8	852	269	3 733
5	Nordrhein-Westfalen ..	insgesamt	18 607	26 918	32 584	85 844	1 538	22 653	4 189	52 169	15 393	102 273
		weiblich	4 875	2	176	883	435	718	294	34 690	4 100	73 528
6	Hessen .....	insgesamt	22 255	215	12 556	27 362	—	8 710	1 378	11 115	5 315	24 265
		weiblich	14 061	—	125	83	—	8	102	6 996	823	15 257
7	Rheinland-Pfalz .....	insgesamt	12 285	15	11 192	18 250	447	6 520	760	10 159	4 797	19 096
		weiblich	91	—	141	163	69	83	4	6 066	341	12 294
8	Baden-Württemberg ..	insgesamt	24 848 <sup>1)</sup>	—	23 854	54 221	617	16 153	2 628	26 710	10 620	33 348
		weiblich	1 075 <sup>1)</sup>	—	106	1 788	222	388	219	16 683	1 501	21 579
9	Bayern .....	insgesamt	62 526	332	27 233	55 346	294	19 905	3 179	35 347	16 777	46 589
		weiblich	22 319	1	557	216	72	323	316	21 127	581	32 740
10	Bundesgebiet	insgesamt	189 083	27 930	141 972	299 946	3 761	92 413	14 969	158 773	69 656	294 494
		weiblich	57 514	3	1 213	3 424	1 113	1 641	1 386	99 258	10 152	195 096
	dagegen 1950	insgesamt	268 720	23 455	120 528 <sup>2)</sup>	275 524	12 554 <sup>3)</sup>	95 306	13 487	156 985	62 701	54 692 <sup>4)</sup>
		weiblich	135 199	1	543 <sup>2)</sup>	2 730	1 598 <sup>3)</sup>	705	1 514	96 782	8 747	31 743 <sup>4)</sup>
11	West-Berlin 1951 ...	insgesamt	494	—	4 861	11 065	125	2 362	855	4 059	2 137	12 103
		weiblich	180	—	6	154	40	221	187	3 209	—	8 507

<sup>1)</sup> Für ehemaliges Land Württemberg-Hohenzollern errechnet. — <sup>2)</sup> Außerdem 105 Lehramtskandidaten in Hessen und 160 hauptamtliche, beschäftigte Lehrerinnen in Bayern. — <sup>3)</sup> Stein-, Glas- und Keramikberufe bei Chemieberufen mit enthalten. — <sup>4)</sup> Einschl. Stein-, Glas- und Kaufmännische, Bank- und Versicherungsberufe. — <sup>5)</sup> Bei »Sonstige Berufe« mit enthalten. — <sup>6)</sup> Einschl. »Volks- und Gesundheitspflege-berufe«.

8. Öffentliche und private

Lfd. Nr.	Land	Berufsfachschulen			Von den Berufsfachschulen insgesamt sind für				
		ins-ge-samt	und zwar		industrielle und hand-werkliche Berufe <sup>1)</sup>	technische Berufe <sup>2)</sup>	Handels-berufe <sup>3)</sup>	Haus-haltungs-, Kinderpflege- und Körper-pflegeberufe <sup>4)</sup>	künstlerische Berufe <sup>5)</sup>
			Privat-schulen	Schulen in Landkreisen					
1	Schleswig-Holstein ...	42	4	18	—	4	18	19	1
2	Hamburg .....	60	35	—	2	1	18	16	23
3	Niedersachsen .....	115	18	73	1	2	63 <sup>6)</sup>	49	—
4	Bremen .....	10	—	—	—	3	3	4	—
5	Nordrhein-Westfalen ..	227	67	112	11	13	105	98	—
6	Hessen .....	63	21	32	6	3	30	24	—
7	Rheinland-Pfalz .....	54	24	31	1	1	26	25	1
8	Baden-Württemberg ..	228	74	159	25	8	102	89	4
9	Bayern .....	126	71	39	14	3	55	54	—
10	Bundesgebiet	925	314	464	60	38	420	378	29
	dagegen 1950	845	270	437	59	23	380	357 <sup>7)</sup>	26
11	West-Berlin 1951 ...	30	6	—	7	1	10	10	2

<sup>1)</sup> Stand Spätherbst 1951; Hessen Mai 1951. — <sup>2)</sup> Gewerbliche Berufsfachschulen. — <sup>3)</sup> Chemieschulen, Schulen für medizinisch-technische Sprachschulen. — <sup>4)</sup> Haushaltungsschulen, Haushaltungs- und Kinderpflegesschulen, Frauenarbeitschulen, Massageschulen. — <sup>5)</sup> Berufser<sup>6)</sup> Unvollständige Angaben des ehemaligen Landes Württemberg-Hohenzollern. — <sup>7)</sup> Darunter 5 gemischte Berufsfachschulen. — <sup>8)</sup> Ohne

**Berufsschulen im Jahre 1951\*)**

insgesamt	Regelschüler			Erwerbstätige Regelschüler im						Lfd. Nr.
	und zwar			Lehrverhältnis		Anlernverhältnis		sonstiges Arbeitsverhältnis		
	weiblich	in Privat- schulen	Heimat- vertriebene	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	
77 673	27 595	1 639	25 310	51 697	11 942	1 999	1 386	14 347	8 816	1
60 643	25 584	55	4 289	42 516	11 889	4 127	4 049	10 622	7 045	2
211 211	87 795	465	62 813	134 183	33 691	16 084	10 000	45 759	31 846	3
24 614	10 219	—	3 231	18 058	4 770	403	386	4 134	3 585	4
484 581	211 478	29 083	51 091	318 997	98 758	29 031	20 003	111 351	69 824	5
143 724	61 894	1 406	20 541	93 655	24 166	5 489	3 843	26 429	19 446	6
130 494	54 585	656	5 658	66 786	16 371	4 907	2 884	37 612	21 069	7
289 470	121 583	249	25 470 <sup>*)</sup>	163 426 <sup>*)</sup>	31 955 <sup>*)</sup>	24 581 <sup>*)</sup>	14 970 <sup>*)</sup>	59 944 <sup>*)</sup>	39 846 <sup>*)</sup>	8
393 305	175 215	4 425	68 334	195 948	49 607	11 411	7 562	129 208	82 882	9
<b>1 815 715</b>	<b>775 948</b>	<b>37 978</b>	<b>266 737<sup>*)</sup></b>	<b>1 085 266</b>	<b>283 149</b>	<b>98 032</b>	<b>65 083</b>	<b>439 406</b>	<b>284 359</b>	<b>10</b>
1 646 061	684 056	30 515	247 816	907 514 <sup>*)</sup>	224 385 <sup>*)</sup>	68 716 <sup>*)</sup>	42 954 <sup>*)</sup>	258 291 <sup>*)</sup>	167 851 <sup>*)</sup>	11
62 176	26 406	—	3 009	35 960	10 137	2 786	2 622	9 552	6 455	11

ist die Zahl dieser Schulen länderweise nicht vergleichbar. — \*) Ohne ehemaliges Land Württemberg-Hohenzollern. — \*\*) Für ehemaliges Pfalz. — \*\*\*) Vorwiegend Einzelklassen in Hessen; ohne Rheinland-Pfalz. — \*\*\*\*) Ohne die Klassen von 545 landwirtschaftlichen Berufsschulen. —

Berufe ausüben	Lehrkräfte						Schüler auf eine		Lfd. Nr.					
	Verkehrs- berufe, Gast- stätten- berufe	Haus- wirt- schaft- liche Berufe	Volks- u. Gesund- heits- pflege- berufe	Sonstige Berufe	Unge- lernte Ar- beiter	Ohne Beruf	ins- gesamt	hauptamtliche		neben- amt- liche	neben- beruf- liche	Klasse	haupt- amt- l. Lehr- kraft	
								ins- gesamt						über 60 Jahre alt
583	13 767	817	1 231	4 555	—	77 673	771	47	253	287	336	25	101	1
65	13 767	507	605	955	—	27 595	245	7	87	32	23	25	62	2
1 496	5 583	1 697	1 827	5 421	—	60 643	971	114	85	46	64	25	62	3
203	5 583	1 437	1 077	1 797	—	25 584	416	35	42	8	8	25	62	4
2 231	41 738	2 935	2 342	7 302	—	211 211	2 171	93	649	549	935	24	97	5
229	41 738	1 971	1 300	2 072	—	87 795	817	22	291	70	143	24	97	6
221	4 580	297	542	1 293	73	24 614	266	15	50	39	46	26	93	7
—	4 580	206	107	415	—	10 219	105	7	25	1	7	26	93	8
3 379	64 489	4 445	10 406	39 554	140	484 581	4 433	231	751	1 373	1 734	26	109	9
394	64 489	3 452	6 471	16 831	140	211 478	1 843	56	333	145	131	26	109	10
—	18 237	1 682	2 595	8 039	—	143 724	1 433	88	332	117	542	26	100	11
—	18 237	1 097	1 308	3 797	—	61 894	566	13	150	35	52	26	100	12
620	31 714	1 168	1 105	12 366	—	130 494	808	54	103	743	979	27	162	13
101	31 714	795	539	2 184	—	54 585	298	10	34	144	82	27	162	14
1 578	38 718 <sup>*)</sup>	2 333	5 879	25 352	22 611	299 470	3 054	269	296	581	2 111	22	95	15
152	38 718 <sup>*)</sup>	1 407	4 254	15 832	17 659	121 583	936	47	90	416	200	22	95	16
2 741	55 902	4 087	3 394	15 504	44 149	393 305	2 530	156	624	4 695	4 334	28	155	17
722	55 902	2 664	1 950	9 052	26 673	175 215	924	29	209	1 958	354	28	155	18
<b>12 849</b>	<b>274 728</b>	<b>19 461</b>	<b>29 321</b>	<b>119 386</b>	<b>66 973</b>	<b>1 815 715</b>	<b>16 437<sup>*)</sup></b>	<b>1 067</b>	<b>3 143</b>	<b>8 430</b>	<b>11 081</b>	<b>25</b>	<b>110</b>	<b>19</b>
<b>1 866</b>	<b>274 728</b>	<b>13 536</b>	<b>17 611</b>	<b>52 935</b>	<b>44 472</b>	<b>775 948</b>	<b>6 150<sup>*)</sup></b>	<b>226</b>	<b>1 261</b>	<b>2 809</b>	<b>1 000</b>	25	110	20
191 518 <sup>*)</sup>	202 850	*)	56 759 <sup>*)</sup>	111 002	*)	1 646 061	14 698	922	2 499	12 338 <sup>*)</sup>	6 043 <sup>*)</sup>	26	112	21
121 110 <sup>*)</sup>	202 800	*)	27 515 <sup>*)</sup>	53 069	*)	684 056	5 436	—	970	5 409 <sup>*)</sup>	498 <sup>*)</sup>	26	112	22
613	2 860	1 536	48	7 241	11 817	62 176	946	94	50	3	58	33	66	23
40	2 860	1 360	—	3 153	6 489	26 406	424	34	31	—	—	33	66	24

nicht vollbeschäftigte Lehrkräfte in Bayern. — \*) Außerdem 47 Lehramtskandidatinnen in Hessen und 97 hauptamtliche, nicht voll-Keramikerberufe. — \*\*) Kaufmännische, Bank- und Versicherungsberufe bei Verkehrs- und Gaststättenberufen mit enthalten. — \*\*\*) Einschl. berufe und \*Ohne Beruf\*. — \*\*\*\*) Einschl. der nebenberuflichen Lehrkräfte in Bayern. — \*\*) Ohne Bayern.

**Berufsfachschulen im Jahre 1951\*)**

insgesamt	Berufsfachschüler							Lfd. Nr.
	weiblich	in Privat- schulen	Heimat- vertriebene	im ersten Ausbildungs- jahr	beenden ihre Ausbildung 1952	mit mittlerer Reife	mit Hochschul- reife	
3 088	2 530	416	1 277	2 080	1 979	746	94	1
5 206	4 268	1 978	555	3 909	3 983	1 397	290	2
11 635	8 435	2 348	3 565	7 932	7 775	1 632	348	3
1 600	1 364	—	227	624	1 223	231	49	4
24 317	17 123	4 071	2 595	16 221	15 030	5 084	682	5
7 268	5 776	1 596	1 345	5 082	4 277	801	134	6
5 430	3 625	1 421	379	3 471	2 917	665	98	7
24 262	18 370	4 825	2 351 <sup>*)</sup>	15 800	14 819	3 870 <sup>*)</sup>	535 <sup>*)</sup>	8
15 910	10 663	7 285	3 091	10 262	8 115	650	130	9
<b>98 716</b>	<b>72 154</b>	<b>23 940</b>	<b>15 385<sup>*)</sup></b>	<b>65 381</b>	<b>60 118</b>	<b>15 076<sup>*)</sup></b>	<b>2 360<sup>*)</sup></b>	<b>10</b>
81 888	59 815	17 708	12 312	58 830	58 830	11 131 <sup>*)</sup>	2 250 <sup>*)</sup>	11
6 725	5 381	847	311	3 823	2 295	1 330	353	11

Assistenten und für physikalisch-technische Assistenten, technische Aufbauschulen. — \*) Handelsschulen, Kaufmännische Berufsfachschulen fachschole für Kunstgewerbe, für Gymnastiklehrer, für Gymnastik und Tanz, Musikschulen. — \*\*) Darunter 6 gemischte Handelsschulen. —

## 8. Öffentliche und private

Lfd. Nr.	Land	Von den Berufsfachschülern hatten als Berufsziel									
		industrielle und handwerkliche Berufe		technische Berufe		Handels- und Gaststättenberufe		Haushaltungs-, Kinderpflege- und Körperpflegeberufe		Künstlerische Berufe	
		insges.	dar. weibl.	insges.	dar. weibl.	insges.	dar. weibl.	insges.	dar. weibl.	insges.	dar. weibl.
1	Schleswig-Holstein ...	—	—	344	288	1 873 <sup>1)</sup>	1 377 <sup>1)</sup>	805	799	66 <sup>2)</sup>	66 <sup>2)</sup>
2	Hamburg .....	107	87	33	25	3 575	2 794	1 174	1 174	317	188
3	Niedersachsen .....	212	96	65	56	9 094 <sup>1)</sup>	6 020 <sup>1)</sup>	2 264	2 263	—	—
4	Bremen .....	—	—	52	52	851	615	697	697	—	—
5	Nordrhein-Westfalen ..	851	83	533	530	16 622	10 248	6 126	6 126	185	136
6	Hessen .....	610	446	209	209	4 609	3 286	1 834	1 834	6	6
7	Rheinland-Pfalz .....	480	296	51	51	3 981	2 417	842	842	76	19
8	Baden-Württemberg ..	5 650	4 763	375	286	15 921 <sup>1)</sup>	11 064 <sup>1)</sup>	2 217	2 217	99	40
9	Bayern .....	830	283	147	147	12 395	7 722	2 510	2 510	28	1
10	Bundesgebiet	8 740	6 054	1 809	1 644	68 921 <sup>1)</sup>	45 543 <sup>1)</sup>	18 469	18 462	777	451
	dagegen 1950	8 907	6 604	1 166	1 067	55 397 <sup>1)</sup>	36 046 <sup>1)</sup>	15 492	15 492	906	606
11	West-Berlin 1951....	1 450	750	238	206	3 748	3 236	1 050	1 050	239	139

<sup>1)</sup> Darunter Schüler von Wirtschaftsoberschulen. — <sup>2)</sup> Gymnastiklehrerinnen. — <sup>3)</sup> Außerdem noch Lehrkräfte, die bei Berufs- oder 38 hauptamtliche, aber nicht vollbeschäftigte Lehrkräfte. — <sup>4)</sup> Darunter auch nebenberufliche Lehrkräfte. — <sup>5)</sup> Auch bei nebenamtlichen

## 9. Öffentliche und private

Lfd. Nr.	Land	Fachschulen		Von den Fachschulen sind für					
		insgesamt	darunter Privatschulen	Berufe des Pflanzenbaues und der Tierwirtschaft <sup>1)</sup>	industrielle und handwerkliche Berufe <sup>2)</sup>	technische Berufe <sup>3)</sup>	Handels- und Verkehrsberufe einschl. Berufe des Verwaltungs- und Rechtswesens <sup>4)</sup>	Berufe der Haushalts-, Gesundheits- und Volkspflege <sup>5)</sup>	Berufe des Geistes- und Kunstlebens <sup>6)</sup>
1	Schleswig-Holstein ...	82	13	30	3	3	1	33	12
2	Hamburg .....	27	5	1	5	4	5	7	5
3	Niedersachsen .....	200	32	129	20	17	6	13	15
4	Bremen .....	12	3	1	—	1	2	6	2
5	Nordrhein-Westfalen ..	465	216	111	29	71	8	225	21
6	Hessen .....	119	31	55	10	11	5	14	24
7	Rheinland-Pfalz .....	120	38	61	8	6	—	40	5
8	Baden-Württemberg ..	266	67	104	42	7	2	89	22
9	Bayern .....	263	81	111	18	9	2	92	31
10	Bundesgebiet	1 554	486	603	135	129	31	519	137
	dagegen 1950	1 377	405	579	129	134	22	408	105
11	West-Berlin 1951....	91	56	1	6	6	—	54	24

Lfd. Nr.	Land	Von den Fachschülern hatten erlernt											
		Berufe des Pflanzenbaues und der Tierwirtschaft		industrielle und handwerkliche Berufe		technische Berufe		Handels- und Verkehrsberufe einschl. Berufe des Verwaltungs- und Rechtswesens		Berufe der Haushalts-, Gesundheits- und Volkspflege		Berufe des Geistes- und Kunstlebens	
		insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weibl.	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weibl.
1	Schleswig-Holstein ...	2 292	554	130	54	863	22	63	—	1 255	1 167	420	285
2	Hamburg .....	101	20	213	87	1 587	47	684	43	464	347	133	81
3	Niedersachsen .....	8 244	2 331	1 594	233	3 534	4	237	7	532	489	548	314
4	Bremen .....	99	30	—	—	744	1	169	4	388	369	368	197
5	Nordrhein-Westfalen ..	7 567	2 121	2 106	337	12 086	470	610	128	5 396	5 113	2 170	1 170
6	Hessen .....	3 580	1 200	666	256	3 132	115	693	216	459	308	1 072	814
7	Rheinland-Pfalz .....	3 234	893	843	97	2 202	46	171	28	804	744	230	149
8	Baden-Württemberg ..	6 107	1 858	3 030	479	3 354	42	119	4	2 739	2 505	761	646
9	Bayern .....	9 420	2 218	1 657	474	5 527	55	110	54	2 899	2 841	2 139	1 288
10	Bundesgebiet	40 644	11 225	10 239	2 017	33 029	802	2 856	484	14 936	13 883	7 841	4 944
	dagegen 1950	39 076	8 785	9 697	1 894	30 406	688	2 194	409	15 095	14 333	8 017	5 197
11	West-Berlin 1951....	89	16	935	372	4 102	425	—	—	1 806	1 618	1 828	1 324

<sup>1)</sup> Stand Spätherbst 1951; Hessen Mai 1951. — <sup>2)</sup> Landwirtschafts-, Gartenbau-, Obst- und Weinbauschulen, höhere Landbau- und Handwerke, Gewerbe und Berufe. — <sup>3)</sup> Bergschulen und Bergvorschulen, Bau- und Ingenieurschulen für verschiedene Fachrichtungen, Fachschulen, Kranken-, Säuglings- und Kinderpflegeschulen, Hebammenlehranstalten, Dentistische Institute, Wohlfahrts- und Jugendliche Dienste, Dolmetscher-, Bücherei-, Gymnastikschulen, Schauspiel-, Musik-, Ballett- und Kunstschulen. — <sup>4)</sup> Unvollständige Angaben. — <sup>5)</sup> Darunter nebenberufliche Lehrkräfte in Bayern.

## Berufsfachschulen im Jahre 1951

insgesamt	Lehrkräfte							Schulen auf 100 000 Einwohner	Schüler auf eine		Lfd. Nr.
	hauptamtliche			nebenamtliche		nebenberufliche			Schule	hauptamtliche Lehrkraft	
	und zwar			insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich				
weiblich	über 60 Jahre alt	Heimatvertriebene									
135	55	15	35	23	8	49	11	1,7	74	23	1
339 <sup>a)</sup>	223 <sup>a)</sup>	38	33	10	2	57	11	3,6	87	15	2
512	246	23	117	61	27	72	33	1,7	101	23	3
84	62	6	11	7	1	17	2	1,7	160	19	4
1 110 <sup>a)</sup>	653 <sup>a)</sup>	74	136	240	120	287	115	1,7	107	22	5
353	233	21	80	80	25	72	23	1,4	115	21	6
204 <sup>a)</sup>	125 <sup>a)</sup>	12	13	105	51	69	23	1,7	101	27	7
946 <sup>a)</sup>	549 <sup>a)</sup>	66	114	64	29	348	127	3,5	106	26	8
626 <sup>a)</sup>	342 <sup>a)</sup>	38	94	314 <sup>a)</sup>	166 <sup>a)</sup>	177 <sup>a)</sup>	30 <sup>a)</sup>	1,4	126	25	9
4 309 <sup>a)</sup>	2 488 <sup>a)</sup>	293	633	904	429	1 148	375	1,9	107	23	10
3 718	2 155	191 <sup>a)</sup>	498	812	433	991	350	1,8	97	22	11
372	250	64	13	2	1	6 <sup>a)</sup>	—	1,4	224	18	11

Fachschulen mit erfasst wurden. — <sup>a)</sup> Außerdem noch 74 hauptamtliche, aber nicht vollbeschäftigte Lehrkräfte. — <sup>b)</sup> Außerdem noch Lehrkräften mit enthalten. — <sup>c)</sup> Ohne Bayern. — <sup>d)</sup> Außerdem 51 Ausbilder und Meister in Schulwerkstätten.

## Fachschulen im Jahre 1951\*)

insgesamt	Fachschüler					unter 20 Jahre alt	20 Jahre und älter	Lfd. Nr.
	weiblich	und zwar			beenden das Studium 1952			
		in Privatschulen	Heimatvertriebene	im ersten und zweiten Semester				
5 023	2 082	463	1 393	3 351	2 583	2 068	2 955	1
3 182	625	179	464	1 739	1 507	302	2 880	2
14 689	3 378	1 556	2 714	11 030	7 971	6 559	8 130	3
1 768	601	228	361	969	809	335	1 433	4
29 935	9 339	9 168	3 981	18 938	14 212	10 840	19 095	5
9 602	2 909	1 346	1 175	6 175	4 707	3 588	6 014	6
7 484	1 957	779	509	5 704	3 854	2 893	4 591	7
16 110	5 534	2 567	1 418	11 530	8 783	5 554	10 556	8
21 752	6 930	2 961	3 494	11 203	9 218	6 897	14 855	9
109 545	33 355	19 247	15 509	70 639	53 644	39 036	70 509	10
104 485	31 306	16 369	13 941	72 718	.	37 175	67 310	11
8 760	3 755	2 740	848	2 612	2 922	1 532 <sup>a)</sup>	6 292 <sup>a)</sup>	11

insgesamt	Lehrkräfte							Schulen auf 100 000 Einwohner	Schüler auf eine		Lfd. Nr.
	hauptamtliche			nebenamtliche		nebenberufliche			Schule	hauptamtliche Lehrkraft	
	und zwar			insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich				
weiblich	über 60 Jahre alt	Heimatvertriebene									
396	169	26	109	82	24	203	34	3,3	61	13	1
280	98	39	19	36	8	215	26	1,6	118	11	2
1 063	377	77	235	150	32	312	29	3,0	73	14	3
126	33	16	18	72	25	45	14	2,1	147	14	4
1 520	487	99	226	457	106	1 498	317	3,4	64	20	5
707	233	53	100	107	36	260	61	2,7	81	14	6
447	123	33	36	130	16	335	59	3,9	62	17	7
1 091	368	83	122	285	34	1 024	169	4,0	61	15	8
1 417	513	149	246	546 <sup>a)</sup>	231 <sup>a)</sup>	1 080 <sup>a)</sup>	136 <sup>a)</sup>	2,9	83	15	9
7 047	2 401	575	1 111	1 865	512	4 972	845	3,2	70	16	10
6 450	2 146	403 <sup>a)</sup>	1 017	2 752 <sup>a)</sup>	570 <sup>a)</sup>	3 370 <sup>a)</sup>	628 <sup>a)</sup>	2,9	76	16	11
356	155	40	11	109	32	629	213	4,2	96	25	11

Ackerbauschulen, Landfrauenschulen, Lehr- und Versuchsanstalten, Forstschulen. — <sup>a)</sup> Meisterschulen und Fachschulen für verschiedene Chemischschulen, Technika. — <sup>b)</sup> Fachschulen für Verwaltung und Wirtschaft, Hotel- und Gaststättenfachschulen, Seefahrtsschulen. — <sup>c)</sup> Frauenpflanzschulen, Schulen für Krankengymnastik und -massage. — <sup>d)</sup> Seminare für Kindergärtnerinnen und Jugendleiter, Seminare für kirchliche Darunter auch nebenberufliche Lehrkräfte. — <sup>e)</sup> Auch bei nebenamtlichen Lehrkräften mit enthalten. — <sup>f)</sup> Ohne Bayern. — <sup>g)</sup> Einschl.

10. Studierende an den Hochschulen\*) im Sommersemester 1952

Hochschule	Immatrikulierte Studierende								dagegen				
	Deutsche				Ausländer <sup>1)</sup>	überhaupt			1951/52 Wintersemester	1951 Sommersemester	1950/51 Wintersemester	1950 Sommersemester	1949/50 Wintersemester
	männlich	weiblich	insgesamt	dozenten (in t. Semester)		männlich	weiblich	insgesamt					
<b>Bundesgebiet</b>													
<b>Universitäten</b>													
Bonn	5 307	1 592	6 899	876	211	5 474	1 636	7 110	7 061	6 688	7 102	6 981	5 773
Düsseldorf (Med. Akad.)	246	80	326	—	3	249	80	329	355	420	514	553	575
Erlangen	2 495	524	3 019	97	24	2 515	528	3 043	3 482	3 467	3 923	4 172	4 434
Frankfurt	4 402	907	5 309	1 120	74	4 468	915	5 383	5 090	4 951	4 746	4 405	4 193
Freiburg	3 501	1 103	4 604	603	81	3 567	1 118	4 685	4 261	4 490	4 284	3 884	3 817
Gießen (Justus-Liebig-Hochschule)	879	76	955	102	7	885	77	962	962	1 007	1 042	1 034 <sup>2)</sup>	1 015 <sup>3)</sup>
Göttingen	3 439	680	4 119	508	146	3 572	693	4 265	4 193	4 259	4 354	4 762	4 913
Hamburg	4 054	1 305	5 359	929	102	4 141	1 320	5 461	4 945	4 796	4 712	4 763	4 639
Heidelberg	3 213	1 101	4 314	716	307	3 454	1 167	4 621	4 331	4 255	4 269	4 295	4 363
Kiel	2 164	459	2 623	356	34	2 193	464	2 657	2 614	2 904	2 901	3 247	3 239
Köln	6 249	1 245	7 494	1 310	78	6 304	1 268	7 572	6 540	6 091	5 577	5 354	4 850
Mainz <sup>4)</sup>	2 824	1 100	3 924	580	53	2 872	1 105	3 977	4 183	4 652	5 175	5 736	5 893
Marburg	2 831	756	3 587	699	49	2 870	766	3 636	3 400	3 570	3 232	3 291	3 081
München	8 025	2 072	10 097	534	303	8 272	2 128	10 400	11 080	10 611	10 878	10 548	10 513
Münster	4 173	1 202	5 375	922	52	4 214	1 213	5 427	5 778	5 356	5 086	4 953	4 763
Tübingen	3 136	893	4 029	506	84	3 202	911	4 113	4 100	4 161	4 374	4 180	4 300
Würzburg	1 999	471	2 470	125	25	2 019	476	2 495	2 667	2 764	2 994	3 134	3 516
Zusammen	58 937	15 566	74 503	9 983	1 633	60 271	15 865	76 136	—	—	—	—	—
dagegen: Wintersemester 1951/52	58 347	15 287	73 634	7 369	1 408	59 466	15 576	—	75 042	—	—	—	—
Sommersemester 1951	57 989	15 171	73 160	8 778	1 282	58 984	15 458	—	—	74 442	—	—	—
Wintersemester 1950/51	58 569	15 343	73 912	8 122	1 251	59 522	15 641	—	—	—	75 163	—	—
Sommersemester 1950 <sup>4)</sup>	58 345	15 438	73 783	8 041	1 509	59 489	15 803	—	—	—	—	75 292	—
Wintersemester 1949/50 <sup>4)</sup>	56 703	15 205	71 908	9 227	1 969	58 163	15 714	—	—	—	—	—	73 877
<b>Technische Hochschulen</b>													
Aachen	4 512	160	4 672	240	130	4 638	164	4 802	4 780	3 734	3 666	2 855	2 768
Braunschweig	2 234	227	2 461	212	18	2 252	227	2 479	2 407	2 402	2 403	2 332	2 279
Darmstadt	2 828	71	2 899	40	83	2 909	73	2 982	3 166	2 865	2 971	2 616	2 699
Hannover	2 134	79	2 213	52	34	2 165	82	2 247	2 392	1 975	2 147	1 808	1 905
Karlsruhe	3 688	191	3 879	431	154	3 838	195	4 033	3 977	4 084	4 105	3 943	4 020
München	3 725	142	3 867	34	134	3 856	145	4 001	4 397	3 996	4 349	4 064	4 553
Stuttgart	3 597	218	3 815	161	102	3 694	223	3 917	4 228	3 754	4 106	4 022	4 350
Zusammen	22 718	1 088	23 806	1 170	655	23 352	1 109	24 461	—	—	—	—	—
dagegen: Wintersemester 1951/52	23 620	1 095	24 715	4 801	632	24 234	1 113	—	25 347	—	—	—	—
Sommersemester 1951	21 250	1 038	22 288	1 081	522	21 757	1 053	—	—	22 810	—	—	—
Wintersemester 1950/51	22 135	1 045	23 180	4 455	567	22 678	1 069	—	—	—	23 747	—	—
Sommersemester 1950	20 004	1 067	21 071	1 090	569	20 539	1 101	—	—	—	—	21 640	—
Wintersemester 1949/50	20 800	1 071	21 871	4 295	733	21 497	1 107	—	—	—	—	—	22 604
<b>Sonstige Hochschulen</b>													
Bergakademie Clausthal	790	17	807	103	6	796	17	813	781	737	716	710	657
Tierärztliche Hochschule Hannover	518	22	540	71	7	524	23	547	488	495	428	501	474
Landwirtschaftl. Hochschule Hohenheim	429	37	466	1	4	433	37	470	493	473	485	594	635
Hochschule für Gartenbau und Landeskultur Hannover	188	65	253	2	—	188	65	253	275	233	245	189	176
Wirtschaftshochschulen													
Mannheim	696	77	773	138	2	698	77	775	711	731	652	670	735
Nürnberg	801	91	892	49	5	806	91	897	1 000	956	1 055	918	951
Hochsch. für Arbeit, Politik und Wirtschaft Wilhelmshaven	67	8	75	30	—	67	8	75	192	216	189	191	124
Philosoph.-Theolog. Hochschulen													
Augsburg	12	—	12	—	—	12	—	12	15	12	27	23	45
Bamberg	506	60	566	33	7	513	60	573	719	837	1 004	1 006	1 215
Dillingen	75	—	75	1	—	75	—	75	84	73	92	95	135
Eichstätt	170	2	172	4	10	180	2	182	194	179	204	234	285
Frankfurt	193	—	193	51	3	196	—	196	208	250	219	226	202
Freising	133	3	136	1	4	137	3	140	138	136	140	175	188
Fulda	179	—	179	18	1	180	—	180	183	183	168	154	153
Königstein (Taunus)	135	—	135	30	—	135	—	135	136	132	151	173	162
Paderborn	360	2	362	63	—	360	2	362	367	370	398	421	375

\* ) Universitäten, Technische Hochschulen und sonstige Hochschulen (ohne Pädagogische Hochschulen, vgl. dazu Tab. 14 S. 98). Einschl. Beurlaubte. — <sup>1)</sup> Einschl. Displaced Persons. — <sup>2)</sup> Die Justus-Liebig-Hochschule Gießen wird erst ab Wintersemester 1950/51 als Universität anerkannt. — <sup>3)</sup> Einschl. Auslands- und Dolmetscher-Institut Gernersheim. — <sup>4)</sup> Einschl. der Studierenden der ehemaligen Hochschule für Bodenkultur und Tiermedizin (jetzt Justus-Liebig-Hochschule) Gießen, die bis Wintersemester 1950/51 bei den sonstigen Hochschulen gezählt wurden.

10. Studierende an den Hochschulen im Sommersemester 1952

Hochschule	Immatrikulierte Studierende						dagegen						
	Deutsche				Ausländer <sup>1)</sup>	überhaupt			1951/52 Wintersemester	1951 Sommersemester	1950/51 Wintersemester	1950 Sommersemester	1949/50 Wintersemester
	männlich	weiblich	insgesamt	darunter im 1. Semester		männlich	weiblich	insgesamt					
<b>noch: Bundesgebiet</b>													
<b>noch: Sonstige Hochschulen</b>													
noch: Philos.-Theolog. Hochschulen													
Passau .....	105	8	113	10	7	112	8	120	127	145	162	194	239
Regensburg .....	627	107	734	33	1	628	107	735	859	849	1 026	1 063	1 273
Theologische Fakultät Trier .....	252	—	252	30	1	253	—	253	258	234	243	210	213
Kirchliche Hochschulen													
Bethel .....	182	21	203	67	—	182	21	203	173	190	188	221	198
Hamburg .....	87	8	95	22	1	88	8	96	117	112	137	151	162
Neuendettelsau .....	98	—	98	15	—	98	—	98	99	80	110	101	130
Wuppertal .....	127	15	142	63	—	127	15	142	131	145	124	157	140
Hochschulen für Musik													
Detmold: Nordwestdtsch. Musikakad.	159	116	275	27	6	163	118	281	300	304	294	289	281
Frankfurt: Staatl. Hochschule für Musik	97	76	173	31	—	97	76	173	174	170	128	98	81
Freiburg: Staatl. Hochschule für Musik	150	103	253	51	4	152	105	257	198	211	216	221	225
Hamburg: Staatl. Hochschule f. Musik	197	176	373	56	6	201	178	379	365	321	361	308	—
Karlsruhe: Staatl. Hochschule für Musik	95	89	184	8	4	98	90	188	210	163	151	193	191
Köln: Staatl. Hochschule für Musik	293	155	448	92	9	301	156	457	455	461	487	678	623
München: Staatl. Hochschule für Musik	173	101	274	2	12	177	109	286	320	330	337	346	346
Stuttgart: Staatl. Hochschule für Musik	172	263	435	38	15	182	268	450	495	481	487	456	446
Trossingen: Hochschuleinstitut für Musik <sup>2)</sup> .....	4	7	11	4	—	4	7	11	17	—	—	92	112
Hochschulen für bildende Künste													
Düsseldorf: Staatl. Kunstakademie .....	120	57	177	4	4	124	57	181	213	243	185	253	185
Frankfurt: Staatliche Hochschule für bildende Künste .....	30	10	40	4	1	30	11	41	43	44	41	36	40
Freiburg: Staatliche Akademie der bildenden Künste .....	27	15	42	4	—	27	15	42	35	44	46	46	40
Karlsruhe: Akademie der bildenden Künste .....	81	55	136	16	—	81	55	136	138	127	147	140	136
Kassel: Staatliche Werkakademie (Kunsthochschule) .....	52	33	85	5	1	53	33	86	90	94	96	85	85
München: Hochschule d. bild. Künste .....	271	123	394	50	15	281	128	409	452	425	443	389	433
Nürnberg-Ellingen: Akademie der bildenden Künste .....	50	11	61	5	3	53	11	64	71	72	80	65	83
Stuttgart: Staatliche Akademie der bildenden Künste .....	201	170	371	57	10	207	174	381	388	370	362	361	400
Sporthochschule Köln .....	154	80	234	43	4	158	80	238	242	247	240	330	329
<b>Zusammen</b>	<b>9 056</b>	<b>2 183</b>	<b>11 239</b>	<b>1 332</b>	<b>153</b>	<b>9 177</b>	<b>2 215</b>	<b>11 392</b>	—	—	—	—	—
dagegen: Wintersemester 1951/52 .....	9 527	2 276	11 803	1 925	151	9 646	2 308	—	11 954	—	—	—	—
Sommersemester 1951 .....	9 514	2 227	11 741	1 447	134	9 616	2 259	—	—	11 875	—	—	—
Wintersemester 1950/51 .....	9 756	2 350	12 106	2 235	158	9 879	2 385	—	—	—	12 264	—	—
Sommersemester 1950 <sup>3)</sup> .....	9 993	2 597	12 590	1 610	173	10 135	2 628	—	—	—	—	12 763	—
Wintersemester 1949/50 <sup>4)</sup> .....	10 096	2 574	12 670	2 517 <sup>5)</sup>	233	10 284	2 619	—	—	—	—	—	12 903
<b>Alle Hochschulen<sup>6)</sup></b>													
Sommersemester 1952 .....	90 711	18 837	109 548	12 485	2 441	92 800	19 189	111 989	—	—	—	—	—
Wintersemester 1951/52 .....	91 494	18 658	110 152	14 095	2 191	93 346	18 997	—	112 343	—	—	—	—
Sommersemester 1951 <sup>7)</sup> .....	88 753	18 436	107 189	11 306	1 938	90 357	18 770	—	—	109 127	—	—	—
Wintersemester 1950/51 <sup>8)</sup> .....	90 460	18 738	109 198	14 812	1 976	92 079	19 095	—	—	—	111 174	—	—
Sommersemester 1950 .....	88 342	19 102	107 444	10 741	2 251	90 163	19 532	—	—	—	—	109 695	—
Wintersemester 1949/50 .....	87 599	18 850	106 449	16 039 <sup>9)</sup>	2 935	89 944	19 440	—	—	—	—	—	109 384
<b>West-Berlin</b>													
Freie Universität, Bln.-Dahlem .....	4 448	1 543	5 991	474	93	4 510	1 574	6 084	6 092	5 945	5 649	5 321	—
Techn. Universität, Bln.-Charlottenbg.	2 739	204	2 943	53	38	2 777	204	2 981	3 339	3 035	3 199	2 993	—
Kirchl. Hochschule, Bln.-Zehlendorf .....	297	66	363	15	3	300	66	366	382	418	429	424	—
Dtsch. Hochschule f. Politik, Bln.-Schönebg.	455	73	528	66	10	464	74	538	542	558	546	508	—
Hochschule f. Musik, Bln.-Charlottenbg.	308	205	513	46	12	319	206	525	585	568	536	528	—
Hochsch. f. bild. Künste, Bln.-Wilmsd.	361	299	660	51	11	365	306	671	685	681	728	763	—
<b>Zusammen</b>	<b>8 608</b>	<b>2 390</b>	<b>10 998</b>	<b>705</b>	<b>167</b>	<b>8 735</b>	<b>2 430</b>	<b>11 165</b>	—	—	<b>11 087</b>	<b>10 537</b>	—
dagegen: Wintersemester 1951/52 .....	8 976	2 471	11 447	1 349	178	9 105	2 520	—	11 625	—	—	—	—
Sommersemester 1951 .....	8 633	2 424	11 057	838	148	8 735	2 470	—	—	11 205	—	—	—

<sup>1)</sup> Einschl. Displaced Persons. — <sup>2)</sup> Eröffnet Wintersemester 1951/52, als Musikhochschule aufgelöst Herbst 1950. — <sup>3)</sup> Ohne ehemalige Hochschule für Bodenkultur und Tiermedizin Gießen, die ab Wintersemester 1950/51 als Universität (Justus-Liebig-Hochschule) anerkannt wird. — <sup>4)</sup> Ohne die Staatliche Hochschule für Musik, Stuttgart. — <sup>5)</sup> Universitäten, Technische Hochschulen und sonstige Hochschulen (ohne Pädagogische Hochschulen, vgl. dazu Tab. 14 S. 98). — <sup>6)</sup> Die Angaben weichen von denen im Jahrbuch 1952 gegebenen etwas ab, da die Hochschule für politische Wissenschaften München als eine Einrichtung für Erwachsenenbildung ab Wintersemester 1951/52 nicht mehr in die Hochschulstatistik einbezogen wird.

11. Deutsche Studierende an den Hochschulen\*) im Sommersemester 1952 nach Fachrichtungen

Fachrichtung	Deutsche Studierende <sup>1)</sup> an den Hochschulen im Bundesgebiet										Deutsche Studierende an den Hochschulen in West-Berlin Sommersem. 1952	
	Sommersemester 1952											
	Gesamtzahl		davon an						Wintersemester 1951/52			
			Uni-versitäten		Technischen Hochschulen		sonstigen Hochschulen <sup>2)</sup>					
insgesamt	darunt. weibl.	insgesamt	darunt. weibl.	insgesamt	darunt. weibl.	insgesamt	darunt. weibl.	insgesamt	darunt. weibl.	insgesamt	darunt. weibl.	
Evangelische Theologie	3 229	376	2 719	335	—	—	510	41	3 333	421	353	63
Katholische Theologie	3 558	96	1 942	93	—	—	1 626	3	3 674	121	—	—
Allgemeine Medizin	9 872	2 655	9 802	2 636	—	—	70	19	10 302	2 705	642	199
Zahnmedizin	2 372	542	2 335	535	—	—	37	7	2 445	559	269	82
Tiermedizin	1 467	79	930	57	—	—	537	22	1 427	60	166	37
Pharmazie	2 694	1 214	2 079	928	554	252	61	34	2 865	1 248	310	134
Rechtswissenschaften	11 727	976	11 586	969	—	—	141	7	11 873	982	675	84
Wirtschaftswissenschaften <sup>3)</sup>	14 555	1 974	12 232	1 725	545	70	1 778	179	13 373	1 727	1 856	248
Kulturwissenschaften <sup>4)</sup>	14 891	5 456	14 589	5 402	46	15	256	39	14 780	5 291	1 375	515
Naturwissenschaften <sup>5)</sup>	16 026	2 425	11 343	1 928	4 198	449	485	48	16 027	2 480	1 532	278
Landwirtschaft, Gartenbau und Forstwirtschaft	2 686	179	1 355	49	645	39	686	91	2 939	193	162 <sup>6)</sup>	27 <sup>7)</sup>
Architektur	3 065	185	—	—	3 065	185	—	—	3 415	202	361	36
Bauingenieurwesen	4 137	8	—	—	4 137	8	—	—	4 520	6	488	7
Geodäsie	489	1	105	1	340	—	44	—	567	1	50	2
Maschinenbauwesen (einschl. Schiffbau)	4 571	12	—	—	4 571	12	—	—	4 662	12	415	3
Elektrotechnik	3 697	7	—	—	3 697	7	—	—	3 861	7	402	2
Berg- und Hüttenwesen	1 714	15	—	—	1 097	8	617	7	1 621	19	80	3
Musik	2 324	1 039	—	—	—	—	2 324	1 039	2 325	1 056	483	188
Bildende Künste	1 237	442	—	—	—	—	1 237	442	1 353	458	624	286
Leibesübungen	393	132	165	55	—	—	228	77	362	112	59	26
Sonstige Fachrichtungen und ohne Angabe	8	3	6	1	—	—	2	2	22	5	—	—
<b>Zusammen</b>	<b>104 722</b>	<b>17 816</b>	<b>71 188</b>	<b>14 714</b>	<b>22 895</b>	<b>1 045</b>	<b>10 639</b>	<b>2 057</b>	<b>105 746</b>	<b>17 665</b>	<b>10 302</b>	<b>2 220</b>

\*) Universitäten, Technische Hochschulen und sonstige Hochschulen (ohne Pädagogische Hochschulen, vgl. dazu Tab. 14 S. 98). — <sup>1)</sup> Ohne beurlaubte Studierende. — <sup>2)</sup> Ohne Pädagogische Hochschulen (vgl. dazu Tab. 14 S. 98). — <sup>3)</sup> Einschl. Politische Wissenschaften und Handelslehrer. — <sup>4)</sup> Philosophie, Psychologie, Pädagogik, Geschichte, Kunst-, Musik-, Zeitungswissenschaften, Volksschul-, Berufsschul- und Gewerbelehrer, Sprachwissenschaft, Dolmetscher u. a. — <sup>5)</sup> Mathematik, Physik, Astronomie, Geophysik, Meteorologie, Chemie, Biologie, Botanik, Zoologie, Geographie, Geologie, Mineralogie u. a. — <sup>6)</sup> Fachrichtung Forstwirtschaft hier nicht vertreten.

12. Deutsche Studienanfänger an den Hochschulen\*) im Sommersemester 1952 nach Fachrichtungen

Fachrichtung	Deutsche Studienanfänger <sup>1)</sup> an den Hochschulen im Bundesgebiet										Deutsche Studienanfänger an den Hochschulen von West-Berlin	
	Gesamtzahl		davon an						Von 100 Studierenden der Fachrichtung waren Studienanfänger			
			Uni-versitäten		Technischen Hochschulen		sonstigen Hochschulen <sup>2)</sup>					
	insgesamt	darunt. weibl.	insgesamt	darunt. weibl.	insgesamt	darunt. weibl.	insgesamt	darunt. weibl.	insgesamt	darunt. weibl.		
Evangelische Theologie	338	24	171	14	—	—	167	10	10,5	6,4	15	4
Katholische Theologie	481	3	290	3	—	—	191	—	13,5	3,1	—	—
Allgemeine Medizin	1 092	315	1 089	314	—	—	3	1	11,1	11,9	—	—
Zahnmedizin	267	69	265	69	—	—	2	—	11,3	12,7	1	—
Tiermedizin	162	20	91	11	—	—	71	9	11,0	25,3	38	10
Pharmazie	377	215	273	156	85	45	19	14	14,0	17,7	29	14
Rechtswissenschaften	1 756	163	1 751	163	—	—	5	—	15,0	16,7	14	3
Wirtschaftswissenschaften <sup>3)</sup>	2 833	579	2 458	522	145	25	230	32	19,5	29,3	205	39
Kulturwissenschaften <sup>4)</sup>	2 093	916	2 049	903	26	9	18	4	14,1	16,8	142	48
Naturwissenschaften <sup>5)</sup>	1 755	283	1 326	230	396	52	33	1	11,0	11,7	121	26
Landwirtschaft, Gartenbau und Forstwirtschaft	183	4	180	4	—	—	3	—	6,8	2,2	1 <sup>6)</sup>	—
Architektur	24	5	—	—	24	5	—	—	0,8	2,7	3	1
Bauingenieurwesen	48 <sup>7)</sup>	—	—	—	48 <sup>7)</sup>	—	—	—	1,2	—	—	—
Geodäsie	6 <sup>8)</sup>	—	—	—	—	—	6	—	1,2	—	—	—
Maschinenbauwesen (einschl. Schiffbau)	214	—	—	—	214	—	—	—	4,7	—	10	—
Elektrotechnik	134	—	—	—	134	—	—	—	3,6	—	22	—
Berg- und Hüttenwesen	185	—	—	—	98	—	87	—	10,8	—	1	—
Musik	309	142	—	—	—	—	309	142	13,3	13,7	46	17
Bildende Künste	145	54	—	—	—	—	145	54	11,7	12,2	51	39
Leibesübungen	81	40	38	16	—	—	43	24	20,6	30,3	6	1
Sonstige Fachrichtungen und ohne Angabe	2	1	2	1	—	—	—	—	25,0	33,3	—	—
<b>Zusammen</b>	<b>12 485</b>	<b>2 833</b>	<b>9 983</b>	<b>2 406</b>	<b>1 170</b>	<b>136</b>	<b>1 332</b>	<b>291</b>	<b>11,9</b>	<b>15,9</b>	<b>705</b>	<b>202</b>

\*) Siehe Tab. 11. — Anmerkungen 1—6 siehe Tab. 11. — <sup>1)</sup> Einschl. einiger Studierender der Geodäsie. — <sup>2)</sup> Teilweise im Bauingenieurwesen mit enthalten. — <sup>3)</sup> Im Bauingenieurwesen mit enthalten.

13. Deutsche Studierende an den wissenschaftlichen Hochschulen\*) im Wintersemester 1951/52 nach Studienfächern und Fachsemestern

Studienfach	Deutsche Studierende <sup>1)</sup>		Von der Gesamtzahl der Studierenden befanden sich im ..... Fachsemester											
	insgesamt	Darunt. weibl.	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10. und höher	ohne Angabe	
<b>Bundesgebiet</b>														
Evangelische Theologie	3 146	323	304	312	315	357	429	399	378	306	213	129	4	
Katholische Theologie	3 565	51	497	350	482	311	429	259	482	254	212	283	6	
Allgemeine Medizin	10 242	2 710	753	743	883	732	877	892	990	966	1 137	2 252	17	
Zahnmedizin	2 432	544	293	297	329	244	332	322	271	249	51	39	6	
Tiermedizin	1 439	60	105	152	139	193	124	139	161	187	190	47	2	
Pharmazie	2 850	1 247	420	412	431	437	457	483	112	56	13	14	15	
Rechtswissenschaft	11 699	966	1 118	1 503	1 552	1 581	2 035	1 788	1 487	371	157	89	18	
Volkswirtschaft	4 753	738	916	776	768	576	627	463	332	144	83	58	10	
Betriebswirtschaft	7 066	659	1 221	1 010	1 122	933	1 081	964	425	204	61	34	11	
Handelslehramtsstudium	718	248	154	112	114	96	83	93	27	17	13	5	4	
Volks- und Betriebswirtschaft ge- meinsam	512	77	103	119	105	59	44	42	16	12	6	4	2	
Soziologie	141	37	22	20	16	14	15	13	18	10	8	5	—	
Politische Wissenschaften	20	8	6	4	2	2	4	1	—	—	—	—	1	
Philosophie <sup>2)</sup>	523	79	76	49	50	49	61	59	52	42	35	48	2	
Vergl. Kulturwissenschaft	5	1	—	—	—	—	—	2	—	1	1	1	—	
Psychologie	831	286	112	116	97	108	100	99	78	49	40	41	1	
Allgemeine Pädagogik	168	41	36	24	14	21	16	12	20	11	5	8	1	
Volksschullehramt	388	223	64	68	63	48	60	56	17	10	1	—	—	
Berufs- und Gewerbeschullehramt	225	93	43	40	37	43	31	27	1	1	—	—	—	
Geschichte, Vorgeschichte	1 290	317	87	118	105	145	152	154	168	146	112	100	3	
Völkerkunde, Volkskunde, Anthro- pologie (Rassenkunde)	84	20	5	9	7	5	10	12	14	7	3	12	—	
Religionsgeschichte, Religionslehre	340	167	21	39	35	48	39	54	36	25	23	19	1	
Klassische Archäologie	31	13	1	7	2	1	4	7	5	1	1	1	1	
Kunstgeschichte	451	188	48	41	41	51	46	43	45	45	34	57	—	
Theaterwissenschaft	149	28	21	16	18	19	17	18	15	9	4	12	—	
Musikwissenschaft	303	84	37	34	30	31	50	33	23	22	15	24	4	
Zeitungswissenschaft	248	50	32	23	32	27	33	28	24	24	11	13	1	
Auslandskunde	3	1	—	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	
Dolmetscher, Übersetzer	797	578	229	168	138	127	87	32	14	1	1	—	—	
Leibübungen	160	50	21	18	29	19	23	10	20	8	7	4	1	
Philologie ohne nähere Angabe <sup>3)</sup>	229	49	36	23	29	24	32	21	21	16	17	10	—	
Vergl. Sprachwissenschaft (Indo- germanistik)	11	2	1	1	2	1	1	—	1	1	1	2	—	
Alte Sprachen	1 438	261	169	217	175	181	202	143	153	96	65	36	1	
Neue Sprachen	2 564	1 057	301	279	314	252	335	273	306	221	167	112	4	
Germanistik (Deutsch)	4 498	1 759	464	537	518	509	596	432	467	410	310	249	6	
Mathematik	1 602	317	144	212	156	183	256	165	167	112	107	100	—	
Angew. Mathem. (Versich.-Math., Wirtsch.-Math., mathem. Stat.)	105	14	11	15	20	10	8	7	14	9	7	4	—	
Physik, techn. Physik	3 155	127	298	261	348	280	472	278	334	217	256	410	1	
Astronomie	26	1	2	2	3	3	2	3	5	1	4	1	—	
Geophysik	36	1	3	4	4	5	3	5	3	2	2	5	—	
Meteorologie	41	6	6	—	1	4	8	3	5	5	3	6	—	
Mathem. und Physik gemeinsam	1 162	136	190	50	190	66	178	113	157	111	62	40	5	
Chemie	6 146	656	573	522	611	496	827	511	607	394	422	1 178	5	
Biologie, Botanik, Zoologie	2 485	1 027	257	208	268	234	373	276	266	208	175	217	3	
Geographie	412	124	23	31	28	35	60	42	53	60	33	47	—	
Geologie, Mineralogie	514	23	64	68	66	49	60	47	57	34	39	30	—	
Sonstige Naturwissenschaften	10	2	1	—	—	2	2	2	—	—	—	1	—	
Landwirtschaft	1 868	109	277	160	335	190	365	215	154	35	119	13	5	
Gartenbau und Gartengestaltung	286	76	77	1	87	1	75	6	32	2	3	1	1	
Brauerei, Brennerei	292	2	97	3	87	1	75	—	22	3	—	1	3	
Zuckerwirtschaft	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Forstwirtschaft	409	—	67	95	92	46	23	25	40	13	2	4	2	
Holzwirtschaft	56	—	4	9	13	8	7	11	2	1	—	—	—	
Architektur	3 408	201	587	21	616	41	660	62	564	114	366	375	2	
Bauingenieurwesen	4 504	6	1 007	31	889	59	895	54	711	86	412	357	3	
Vermessungswesen (Geodäsie)	524	1	109	1	115	6	121	4	112	16	34	6	—	
Maschinenbau, Schiffsmaschinenbau	4 652	16	1 219	198	867	183	741	306	407	235	206	288	2	
Schiffbau	21	—	14	—	3	—	1	—	2	—	1	—	—	
Elektrotechnik	3 859	8	870	148	761	136	688	248	375	178	254	199	2	
Bergbau	777	—	98	119	119	110	103	69	61	56	33	9	—	
Bergvermessungswesen, Mark- scheidkunde	95	—	9	13	8	9	16	4	11	14	7	4	—	
Hüttenkunde	825	16	199	88	155	102	110	71	52	36	8	4	—	
Wirtschaftsingenieur-Studium	83	—	27	—	23	—	13	2	9	1	3	4	1	
Sonstige techn. Fächer	47	2	8	10	4	8	6	4	5	—	1	1	—	
Sonstige Studienfächer	25	9	1	2	—	4	2	3	3	5	3	2	—	
Ohne Angabe	81	12	9	6	6	5	4	6	3	—	1	3	38	
<b>Zusammen</b>	<b>100 825</b>	<b>15 909</b>	<b>13 967</b>	<b>9 915</b>	<b>13 870</b>	<b>9 520</b>	<b>14 586</b>	<b>9 906</b>	<b>10 414</b>	<b>5 871</b>	<b>5 563</b>	<b>7 018</b>	<b>195</b>	
<b>West-Berlin</b>														
<b>Zusammen</b>	<b>8 899</b>	<b>1 652</b>	<b>760</b>	<b>811</b>	<b>1 124</b>	<b>726</b>	<b>1 223</b>	<b>1 317</b>	<b>1 331</b>	<b>364</b>	<b>539</b>	<b>604</b>	<b>100</b>	

\*) Universitäten, Technische Hochschulen, sonstige Hochschulen ohne die Musik- und Kunsthochschulen, die Sporthochschule Köln und die Pädagogischen Hochschulen. — <sup>1)</sup> Ohne Beurlaubte und Gasthörer. — <sup>2)</sup> Darunter einige Studierende der vergl. Kulturwissenschaft, Psychologie und allgemeinen Pädagogik. — <sup>3)</sup> Darunter einige Studierende der vergl. Sprachwissenschaft und alten Sprachen.

14. Lehrerbildende Anstalten und Einrichtungen\*) im Winterhalbjahr 1951/52

a) Gesamtübersicht

Land	Lehrerbildende Anstalten und Einrichtungen						Studierende			Lehrkräfte <sup>1)</sup>			Nebenamtliche und nebenberufliche Lehrkräfte <sup>2)</sup>
	insgesamt	davon					insgesamt	und zwar		insgesamt	und zwar		
		Pädagogische Hochschulen & Universitäten Hamburg	Pädagogische Akademien und Institute	Berufspädagogische Akademien und Institute	Staatliche Institute für den landwirtschaftl. Unterricht	sonstige Anstalten und Einrichtungen		weiblich	Heimatvertriebene		weiblich	Heimatvertriebene	
Schleswig-Holstein	3	2	—	—	—	1	559	261	287	36	2	14	35
Hamburg	1	1	—	—	—	—	613	316	122	—	—	—	—
Niedersachsen	10	10 <sup>3)</sup>	—	—	—	—	1 894	890	626	164	32	33	130
Bremen	1	1	—	—	—	—	131	66	26	18	4	—	6
Nordrhein-Westfalen	13	—	12	1	—	—	2 657	1 468	349	163	37	17	108
Hessen	3	—	2	1	—	—	811	305	174	50	15	5	51
Rheinland-Pfalz	5	—	5	—	—	—	257	135	9	42	10	2	28
Baden-Württemberg	14	—	7	1	—	6	1 786 <sup>4)</sup>	870	215	128	49	16	124
Bayern	28	—	—	1	1	26	2 139	1 128	419	260	113	20	143
Bundesgebiet	78 <sup>4)</sup>	14	26	4	1	33	10 847	5 439	2 227	861	262	107	625
darunter private Anstalten ..	12	—	—	—	—	12	494	494	63	85	75	4	55
dagegen													
Bundesgebiet 1950/51	78 <sup>4)</sup>	12	25	5	2	32	10 411	4 747	2 076 <sup>4)</sup>	1 005 <sup>5)</sup>	314 <sup>4)</sup>	134 <sup>4)</sup>	649 <sup>4)</sup>
darunter private Anstalten ..	12	—	—	—	—	12	758	758	103	132	124	10	102
West-Berlin 1951/52	1	1	—	—	—	—	863 <sup>4)</sup>	417	19	52	9	3	51

\*) Einschl. der Universität Hamburg, der ein Pädagogisches Institut für die pädagogisch-praktische Ausbildung der Studierenden eingegliedert ist. — <sup>1)</sup> Ohne Hamburg. — <sup>2)</sup> Darunter 1 Pädagogische Hochschule für Gewerbelehrer und 1 Pädagogische Hochschule für landwirtschaftliche Lehrer. — <sup>3)</sup> Außerdem noch 193 Studierende, die sich am Stichtag der Erhebung in Landschulpraxis befanden. — <sup>4)</sup> Einschl. Universität Hamburg. — <sup>5)</sup> Ohne Hamburg und Bremen. — <sup>6)</sup> Außerdem noch 171 außerordentliche Studierende.

b) Studierende nach Vorbildung und Religionszugehörigkeit

Land	Vorbildung <sup>1)</sup>						Religionszugehörigkeit <sup>2)</sup>							
	Hochschulreife		Lehreroberschule oder Pädagogium		sonstige Vorbildung		evangelisch		römisch-katholisch		sonstige Zugehörigkeit		gemeinschaftslos	
	insgesamt	dar. weibl.	insgesamt	dar. weibl.	insgesamt	dar. weibl.	insgesamt	dar. weibl.	insgesamt	dar. weibl.	insgesamt	dar. weibl.	insgesamt	dar. weibl.
Schleswig-Holstein	470	237	—	—	89	24	495	237	41	18	22	5	1	1
Niedersachsen	1 550	755	—	—	344	135	1 349	629	480	231	26	13	39	17
Bremen	116	62	—	—	15	4	122	61	6	4	—	—	3	1
Nordrhein-Westfalen	2 474	1 407	14	4	169	57	968	538	1 675	924	4	—	10	6
Hessen	770	283	—	—	41	22	491	184	309	118	5	2	6	1
Rheinland-Pfalz	107	58	148	76	2	1	91	47	166	88	—	—	—	—
Baden-Württemberg	835	330	578	210	373	330	868	438	886	420	24	8	8	4
Bayern	1 721	—	—	—	418	—	512	279	1 620	847	4	1	3	1
Bundesgebiet <sup>1)</sup>	8 043	3 132 <sup>2)</sup>	740	290	1 451	573 <sup>2)</sup>	4 896	2 413	5 183	2 650	85	29	70	31
West-Berlin	748	374	—	—	115	43	—	—	—	—	—	—	—	—

<sup>1)</sup> Ohne Hamburg. — <sup>2)</sup> Ohne Bayern.

c) Studierende nach Ausbildungszielen

Land	Studierende des Lehramtes für													
	Volksschullehrer						Gewerbelehrer						Landwirtschaftslehre	Technische Lehrer
	insgesamt	dar. weibl.	von den Studierenden		insgesamt	dar. weibl.	von den Studierenden		insgesamt	dar. weibl.	insgesamt	dar. weibl.		
			befinden sich im 1. und 2. Semester	legen die 1. Lehrprüfung vorläufig ab im Jahre 1952			befinden sich im 1. und 2. Semester	legen die 1. Lehrprüfung vorläufig ab im Jahre 1952						
Schleswig-Holstein	559	261	239	125	320	146	—	—	—	—	—	—	—	—
Hamburg	388	223	132	87	85	32	225	93	83	34	31	12	—	—
Niedersachsen	1 505	760	785	394	720	366	351	129	195	76	91	29	38 <sup>1)</sup>	1 <sup>2)</sup>
Bremen	131	66	14	7	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	2 413 <sup>3)</sup>	1 379 <sup>4)</sup>	1 328	790	1 140	611	244	89	20	4	224	85	—	—
Hessen	497	179	278	99	95	39	314	126	167	63	30	—	—	—
Rheinland-Pfalz	257	135	—	—	257	135	—	—	—	—	—	—	—	—
Baden-Württemberg	1 235	500	513	250	731	283	323	151	175	64	216	105	9	219
Bayern	1 550	803	1 004	563	546	240	365	161	235	117	236	110	57	167
Bundesgebiet	8 535	4 306	4 293	2 315	3 897	1 853	1 822	749	875	358	870	371	104	1
West-Berlin	689	355	125	76	214	96	174	62	41	19	97	—	—	—

<sup>1)</sup> Darunter 2 Studierende des Lehramtes für Gartenbau. — <sup>2)</sup> Studentin des Lehramtes für Gartenbau. — <sup>3)</sup> Darunter 50 Studierende für das Lehramt an Realschulen. — <sup>4)</sup> Darunter 16 Studentinnen für das Lehramt an Realschulen.

## 15. Buchproduktion im Jahre 1951

a) nach Sachgebieten und Charakter der Veröffentlichung\*)

Sachgebiet	Verlagsveröffentlichungen				Von den Veröffentlichungen sind Übersetzungen ins Deutsche					
	insgesamt	davon			insgesamt	davon aus den Originalsprachen				
		Erstauflage	Neuaufgabe			Englisch	Amerikanisch	Französisch	sonstige neue Sprachen	alte Sprachen
		absolut	in vH							
Allgemeines, Buch- und Schriftwesen, Hochschulkunde	215	181	35	16,2	1	—	—	1	—	—
Religion, Theologie	1 042	747	295	28,3	128	19	14	17	14	64
Philosophie, Psychologie	308	204	104	33,9	54	14	6	10	16	8
Rechtswissenschaft	799	587	212	26,5	15	6	4	5	—	—
Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	639	585	54	9,1	27	12	11	2	2	—
Politik, Verwaltung	226	201	25	11,1	26	14	6	3	3	—
Sprach- und Literaturwissenschaft	319	226	93	29,2	23	3	4	7	1	8
Schöne Literatur	2 491	1 631	860	34,5	569	175	118	107	153	16
Jugendchriften	1 045	655	390	37,3	108	33	25	3	47	—
Pädagogik, Jugendbewegung	443	338	105	23,7	11	2	6	1	1	1
Schulbücher	1 569	904	665	42,5	54	16	5	15	3	15
Bildende Kunst, Kunsthandwerk	395	327	68	17,2	13	4	2	5	2	—
Musik, Tanz, Theater, Film	155	114	41	26,5	8	2	4	1	1	—
Geschichte, Kulturgeschichte, Volkskunde	568	489	79	13,9	44	9	12	7	6	10
Erd- und Völkerkunde	234	185	49	21,0	26	7	11	2	6	—
Karten, Atlanten	276	200	76	27,6	—	—	—	—	—	—
Medizin	476	337	139	29,2	18	2	7	7	1	1
Naturwissenschaften	621	486	135	21,7	22	11	8	1	2	—
Mathematik	65	43	22	34,0	—	—	—	—	—	—
Technik, Handwerk	983	759	224	22,8	5	5	—	—	—	—
Handel, Verkehr	484	402	82	16,9	4	3	1	—	—	—
Land- und Forstwirtschaft, Gartenbau	321	233	88	27,4	1	—	1	—	—	—
Turzen, Sport, Spiele	137	80	57	41,6	2	—	1	—	1	—
Hauswirtschaft, Verschiedenes	149	102	47	31,5	3	1	—	1	1	—
Kalender und Almanache	133	133	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	14 094 <sup>1)</sup>	10 149	3 945	28,0	1 162	338	246	195	260	123

\*) Bundesgebiet und West-Berlin; die Angaben liegen nicht getrennt vor. — <sup>1)</sup> Ohne 67 Titel, bei denen die vorstehende Aufgliederung nach Sachgebieten nicht möglich ist. Vgl. Tabelle b.

b) nach Verlagsorten

Verlagsort	Verlage		Titel		Seiten		Summe der Ladenpreise	
	Anzahl	vH <sup>1)</sup>	Anzahl	vH <sup>1)</sup>	Anzahl	vH <sup>1)</sup>	DM	vH <sup>1)</sup>
München	166	9,0	1 678	12,9	318 578	15,9	13 204,58	16,1
Stuttgart	154	8,4	1 826	14,0	308 391	15,4	14 767,25	17,9
Hamburg	125	6,8	688	5,3	125 746	6,3	4 968,71	6,1
Frankfurt a. M.	119	6,5	646	5,0	107 777	5,4	4 027,57	4,9
Köln	51	2,8	308	2,4	50 189	2,5	2 059,60	2,5
Hannover	46	2,5	264	2,0	38 082	1,9	1 373,05	1,7
Wiesbaden	45	2,5	457	3,5	60 702	3,0	2 616,20	3,2
Düsseldorf	43	2,3	634	4,9	62 158	3,1	2 525,65	3,1
Bonn	38	2,1	260	2,0	33 493	1,7	1 423,28	1,7
Nürnberg	32	1,7	272	2,1	44 316	2,2	1 362,54	1,6
Freiburg i. Br.	29	1,6	256	2,0	60 183	3,0	1 779,80	2,2
Heidelberg	29	1,6	197	1,5	39 449	2,0	1 649,00	2,0
Bielefeld	25	1,4	134	1,0	14 573	0,7	401,75	0,5
Braunschweig	24	1,3	321	2,5	53 440	2,7	1 585,61	1,9
Wuppertal-Barmen, Elberfeld	22	1,2	85	0,7	10 838	0,5	323,35	0,4
Karlsruhe	22	1,2	101	0,8	13 526	0,7	666,29	0,8
Essen	21	1,1	84	0,6	13 510	0,7	703,60	0,9
Darmstadt	21	1,1	74	0,5	11 590	0,6	709,70	0,9
Mainz	20	1,1	121	0,9	15 832	0,8	830,50	1,0
Sonstige Verlagsorte	805	43,8	4 619	35,4	616 327	30,9	25 083,87	30,8
Sämtliche Verlagsorte im Bundesgebiet	1 837	100	13 025 <sup>2)</sup>	100	1 998 700	100	82 061,90	100
West-Berlin	148	—	1 136 <sup>2)</sup>	—	266 134	—	14 184,41	—

Quelle: Börsenverein deutscher Verleger- und Buchhändler-Verbände E. V., Frankfurt/Main.  
<sup>1)</sup> In vH des Bundesgebietes. — <sup>2)</sup> Die Summe der Titel für das Bundesgebiet und West-Berlin (14 161 Titel) übersteigt die Zahl der in Tabelle a) aufgeführten 14 094 Titel um 67 Titel, für die eine Aufgliederung nicht vorliegt.

V. Rechts  
1. Im Jahre 1951 rechts

Lfd. Nr.	Strafbare Handlung	Paragraph des StGB.	Erwachsene								
			Rechtskräftig Abgeurteilte		Verurteilte		Personen, bei denen erkannt wurde auf				
			insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	Strafe	Strafe und Maßregel	Freispruch	Maßregel stat. od. neben Freispruch	Einsetzung des Ver. fahrns <sup>1)</sup>
Bundes											
Verbrechen und Vergehen nach dem StGB.											
1	Erfolgslose Teilnahme	49a	91	13	64	8	64	—	25	—	2
2	Verabredung zur Tötung	49b	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Delikte gegen die Ausübung staatsbürgerlicher Rechte	105—109	19	3	11	1	11	—	6	—	2
4	Aufforderung zum Ungehorsam	110, 111	62	10	53	9	53	—	8	—	1
5	Widerstand gegen die Staatsgewalt	113	5 592	473	5 048	401	5 046	2	295	2	247
6	Beamtennötigung	114	948	88	797	70	796	1	85	—	66
7	Aufbruch, Auflauf	115, 116	209	5	132	3	132	—	64	—	13
8	Forstwiderstand	117—119	144	8	127	6	127	—	15	—	2
9	Gefangenenerbefreiung u. a.	120, 121, 122b	120	22	104	21	104	—	8	—	8
10	Gefangeneneuterei	122	194	10	168	9	168	—	23	—	3
11	Hausfriedensbruch	123	4 384	1 131	3 919	1 013	3 917	2	200	3	262
12	Schwerer Hausfriedensbruch, Landfriedensbruch	124, 125	449	20	206	16	206	—	126	—	117
13	Landzwang, Bandenbildung	126, 127	3	1	3	1	3	—	—	—	—
14	Staatsfeindliche Verbindungen	128, 129	77	16	77	16	77	—	—	—	—
15	Anreizung zum Klassenkampf	130	1	1	1	1	1	—	—	—	—
16	Kanzelmißbrauch	130a	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17	Staatsverleumdung	131	1	1	1	1	1	—	—	—	—
18	Amtsmaßnung, unerlaubtes Uniformtragen	132, 132a	386	9	319	8	319	—	38	—	29
19	Gewahrsamsbruch	133	803	184	774	180	774	—	20	—	9
20	Verletzung von Hoheitszeichen	135	2	—	1	—	1	—	—	—	1
21	Siegelbruch, Vertrieckungsbruch	136, 137	1 968	354	1 530	287	1 530	—	299	—	139
22	Nichtanzeige von Verbrechen	139	35	15	20	9	20	—	15	—	79
23	Fahrerflucht	139a	3 065	114	2 365	80	2 365	—	621	—	29
24	Verletzung der Aufsichtspflicht	139b	872	452	752	389	752	—	91	—	—
25	Auswanderungsbetrug	144	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26	Verbotene Berufsausübung	145c	20	6	17	4	17	—	2	—	1
27	Deliktsworttäuschung	145d	689	180	627	164	627	—	37	—	25
28	Falschmünzerei, Münzbetrug u. a.	146, 147, 149, 151	211	26	171	18	171	—	34	—	6
29	Abschieben von Falschgeld	148	50	17	28	9	28	—	22	—	—
30	Falsche uneidliche Aussage	153	1 110	573	743	403	743	—	304	—	63
31	Meineid	154, 155	1 128	533	635	309	633	2	442	—	51
32	Falsche eidesstattliche Versicherung	156	809	271	461	147	461	—	259	—	89
33	Unternehmen der Meineidverleitung	159	129	37	67	21	67	—	58	—	4
34	Verleitung zur falschen Aussage	160	18	3	8	1	8	—	10	—	—
35	Fahrlässiger Falscheid u. a.	163	200	79	145	62	145	—	46	—	9
36	Falsche Anschuldigung	164	2 051	751	1 341	508	1 341	—	495	3	212
37	Religionsdelikte u. a.	166—168	86	29	69	24	69	—	12	—	5
38	Verletzung des Personenstandes	169	120	59	93	44	93	—	4	—	23
39	Verletzung der Unterhaltspflicht	170b, d	4 681	667	3 568	545	3 563	5	581	—	532
40	Doppelhehe	171	423	80	330	48	330	—	46	—	47
41	Ehebruch	172	271	143	229	124	229	—	20	—	22
42	Blutschande	173	566	205	411	141	408	3	122	1	32
43	Unzucht mit Abhängigen	174	717	12	565	3	559	6	134	2	16
44	Widernatürliche Unzucht	175, 175a	2 336	8	1 897	6	1 874	23	289	7	143
45	Nötigung zur Unzucht	176 Ziff. 1, 2	370	2	243	2	237	6	113	2	12
46	Unzucht mit Kindern	176 Ziff. 3	4 570	39	3 564	20	3 489	75	813	101	92
47	Notzucht	177	546	2	363	1	359	4	166	4	13
48	Kuppelei	180	1 724	1 024	1 255	745	1 254	1	410	—	59
49	Schwers Kuppelei	181	1 105	686	741	475	740	1	348	1	15
50	Zuhälterei	181a	200	2	146	2	145	1	53	—	1
51	Erregung öffentlichen Ärgernisses	183	1 796	112	1 512	99	1 505	7	231	14	39
52	Unzüchtige Schriften	184, 184a	422	69	278	39	278	—	116	—	28
53	Beleidigung, übles Nachrede	185, 186	12 949	4 369	8 168	2 389	8 165	3	1 360	7	3 414
54	Verleumdung	187	558	222	320	123	320	—	82	—	156
55	Mord	211	142	25	106	16	101	5	26	2	8
56	Totschlag	212, 213	170	41	135	38	134	1	19	12	4
57	Tötung auf Verlangen	216	7	—	2	—	2	—	5	—	—
58	Kindestötung	217	61	61	56	56	56	—	5	—	—
59	Abtreibung	218	5 756	4 096	5 125	3 732	5 116	9	427	4	200
60	Aussetzung	221	22	15	12	9	12	—	9	—	1
61	Fahrlässige Tötung	222	2 769	176	1 673	110	1 670	3	1 067	1	28
62	Leichte Körperverletzung	223	9 730	1 220	7 467	719	7 464	3	1 103	13	1 147
63	Gefährliche Körperverletzung	223a	10 860	1 077	8 489	717	8 480	9	1 431	32	908
64	Mißhandlung von Kindern u. a.	223b	239	91	169	60	169	—	58	—	12
65	Schwere Körperverletzung	224, 225	66	9	52	8	51	1	11	1	2
66	Körperverletzung mit Todesfolge	226	72	2	55	1	55	—	13	2	—
67	Vergiftung	229	8	3	5	2	5	—	3	—	—
68	Fahrlässige Körperverletzung	230	40 043	2 161	33 619	1 784	33 618	1	4 605	—	1 819
69	Menschenraub, Kindesraub	234, 235	78	27	47	15	46	1	20	1	10
70	Freiheitsberaubung	239	392	98	273	66	272	1	77	—	42

Anmerkungen auf S. 102.



I. Im Jahre 1951 rechts

Lfd. Nr.	Strafbare Handlung	Paragraph des StGB.	Erwachsene									
			Rechtskräftig Abgeurteilte		Verurteilte		Personen, bei denen erkannt wurde auf					
			insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	Strafe	Strafe und Maßregel	Freispruch	Maßregel selbst od. neben Freispruch	Einstellung des Verfahrens <sup>1)</sup>	
noch: Verbrechen und Vergehen nach dem StGB.											noch: Bundes	
71	Nötigung, Bedrohung	240, 241	2 552	297	1 998	205	1 997	1	296	24	234	
72	Einfacher Diebstahl	242	73 517	14 630	64 236	12 849	64 194	42	6 594	24	2 663	
73	Einfacher Diebstahl im Rückfall	242, 244	7 371	1 377	6 684	1 271	6 635	49	585	2	100	
74	Schwerer Diebstahl	243	14 163	701	12 745	562	12 719	26	1 085	15	318	
75	Schwerer Diebstahl im Rückfall	243, 244	2 747	98	2 645	95	2 602	43	82	3	17	
76	Unterschlagung	246	19 074	3 828	16 292	3 230	16 281	11	1 849	3	930	
77	Raub, räuberischer Diebstahl	249, 252	199	13	156	10	155	1	41	—	2	
78	Schwerer Raub, besonders schwerer Raub	250, 251	598	34	541	28	537	4	53	3	1	
79	Erpressung, räuberische Erpressung	253, 255	530	91	366	68	366	—	142	1	21	
80	Begünstigung	257, 257 a, 258	2 019	617	1 552	457	1 552	—	377	—	90	
81	Sachhehlerei	259	14 471	4 303	10 324	3 191	10 298	26	3 384	1	762	
82	Gewerbmäßige Hehlerei	260	236	42	163	20	148	15	60	—	13	
83	Rückfallhehlerei	261	42	8	35	8	32	3	7	—	—	
84	Betrug	263	31 321	5 352	25 587	4 393	25 510	77	4 189	26	1 519	
85	Rückfallbetrug	264	2 423	284	2 217	257	2 145	72	173	4	29	
86	Versicherungsbruch	265	74	6	68	5	68	—	4	—	2	
87	Untreu	266	3 273	345	2 652	264	2 636	16	417	—	204	
88	Urkundenfälschung	267	3 343	689	2 905	586	2 903	2	248	2	188	
89	Falsche Beurkundung u. a.	271—274	668	194	589	169	587	2	44	—	35	
90	Mißbrauch von Ausweispapieren	281	467	82	381	72	381	—	15	—	71	
91	Glücksspiel	284—286	1 285	138	1 122	121	1 122	—	93	—	70	
92	Vollstreckungsverweigerung	288	108	25	59	14	59	—	36	—	13	
93	Pfandkehr	289	45	6	26	3	26	—	11	—	8	
94	Jagd- und Fischwilderei	292, 293	3 386	94	3 097	83	3 097	—	179	—	110	
95	Wucher	302 a—e	47	3	18	1	18	—	23	—	6	
96	Sachbeschädigung	303—305	3 552	228	3 124	183	3 124	—	255	6	167	
97	Vorsätzliche Brandstiftung	306—308	195	42	134	29	130	4	35	18	8	
98	Fahrlässige Brandstiftung	309	1 946	548	1 421	446	1 420	1	451	2	72	
99	Vorsätzliche Transportgefährdung	315	154	3	108	3	108	—	20	—	26	
100	Fahrlässige Transportgefährdung	316	3 305	52	2 688	48	2 688	—	406	—	211	
101	Volltrunkenheit	330 a	4 005	103	3 858	100	3 840	18	78	1	68	
102	Unterlassene Hilfeleistung	330 e	93	10	64	7	64	—	27	—	2	
103	Einfache passive Bestechung	331	37	2	22	1	21	1	11	—	4	
104	Schwere passive Bestechung	332	145	7	87	5	87	—	49	—	9	
105	Aktive Bestechung	333	195	40	146	33	146	—	37	—	12	
106	Körperverletzung im Amt	340	104	2	52	2	52	—	33	—	19	
107	Begünstigung im Amt	346	47	2	17	1	17	—	26	—	4	
108	Falschbeurkundung im Amt	348	112	10	79	8	79	—	23	—	10	
109	Amtsunterschlagung	350, 351	925	73	775	65	772	3	104	3	43	
110	Übrige Verbrechen und Vergehen		4 548	1 254	4 099	1 153	4 091	8	240	2	207	
	<b>Insgesamt</b>		<b>333 017</b>	<b>57 871</b>	<b>274 884</b>	<b>46 384</b>	<b>274 283</b>	<b>601</b>	<b>39 209</b>	<b>355</b>	<b>18 569</b>	
	dagegen 1950		271 921	53 858	208 537	39 784	207 991	546	27 385	382	35 617	
<b>Verbrechen und Vergehen gegen anderes Bundesrecht</b>												
1	Hohe- und Landesverrat (Artikel 143 Grundgesetz)		3	—	3	—	3	—	—	—	5	
2	Konkursordnung (§§ 239—244)		145	22	103	14	99	4	37	—	—	
3	Lebensmittelgesetz einschl. Milchgesetz		6 377	1 584	5 335	1 412	5 325	10	479	—	563	
4	Vergehen gegen Reichsversicherungsordnung (§§ 533 ff.), Angestelltenversicherungsgesetz (§§ 338 ff.), Arbeitslosenversicherungsgesetz (§ 270)		1 826	101	1 578	75	1 578	—	61	—	187	
5	Vergehen gegen das Kraftfahrzeuggesetz		35 463	2 886	34 823	2 851	34 823	—	338	—	302	
6	Opiumgesetz		429	87	338	68	333	5	30	6	55	
7	Geschlechtskrankheitengesetz <sup>2)</sup>		470	429	455	417	452	3	10	—	5	
8	Wirtschaftsstrafgesetz (außer §§ 18—21)		455	59	266	34	264	2	34	—	155	
9	Wirtschaftsstrafgesetz (§§ 18—21)		203	37	140	29	138	2	20	—	43	
10	Übrige Verbrechen und Vergehen		48 298	6 915	43 990	6 270	43 985	5	2 230	—	2 078	
	<b>Insgesamt</b>		<b>93 669</b>	<b>12 120</b>	<b>87 051</b>	<b>11 170</b>	<b>87 000</b>	<b>31</b>	<b>3 239</b>	<b>6</b>	<b>3 395</b>	
	dagegen 1950		68 455	8 788	59 487	7 423	59 466	21	1 981	13	6 974	
	<b>Vergehen gegen Landesgesetze</b>		<b>6 538</b>	<b>929</b>	<b>5 906</b>	<b>862</b>	<b>5 904</b>	<b>2</b>	<b>273</b>	<b>—</b>	<b>359</b>	
	dagegen 1950		5 950	776	4 876	672	4 876	—	166	—	908	
	<b>Verbrechen und Vergehen zusammen</b>		<b>433 224<sup>1)</sup></b>	<b>70 920</b>	<b>367 821</b>	<b>58 416</b>	<b>367 187</b>	<b>634</b>	<b>42 721</b>	<b>361</b>	<b>22 321</b>	
	dagegen 1950		346 326	63 422	272 900	47 879	272 333	567	29 532	395	43 499	
<b>West-</b>												
	Verbrechen u. Vergehen nach dem StGB.		13 979	2 523	10 764	1 919	10 762	2	1 749	11	1 455	
	Verbrechen u. Vergehen gegen anderes Bundesrecht		4 075	1 522	3 597	1 390	3 597	—	180	29	269	
	Vergehen gegen Landesgesetze		1 190	283	936	221	936	—	85	—	169	
	<b>Verbrechen und Vergehen zusammen</b>		<b>19 244</b>	<b>4 328</b>	<b>15 297</b>	<b>3 530</b>	<b>15 295</b>	<b>2</b>	<b>2 014</b>	<b>40</b>	<b>1 893</b>	
	dagegen 1950		14 477	3 104	10 077	2 069	10 072	5	1 471	105	2 824	

<sup>1)</sup> Einschließlich der eingestellten Strafverfahren auf Grund des Gesetzes über die Gewährung von Straffreiheit vom 31. 12. 1949 (BGBl. I In West-Berlin gelten das Straffreiheitsgesetz vom 12. 1. 1950 und die Amnestieverordnungen der Militärregierungen vom 11. 10. 1948. — <sup>2)</sup> Ein-davon entfallen auf: Nordrhein-Westfalen 5, Hessen 17, Württemberg-Baden und Rheinland-Pfalz je 1 Person. — <sup>3)</sup> Nicht in der Spalte sprüche, davon 99 in Württemberg-Baden und 4 in Württemberg-Hohenzollern, erkannt.

kräftig abgeurteilte Personen

Jugendliche															Lfd. Nr.	
Angeklagte		Verurteilte (Ahndungen bzw. Anordnungen)		bei denen erkannt wurde auf												
				Strafe		Zuchtmittel		Erziehungsmaßnahmen		Unterbringung in einer Heil- oder Pflegeanstalt	Freisprüche	Überweisung an den Vormundschaftsrichter § 37 JGG.	Einstellung des Verfahrens § 81 JGG.¹)	Absehen von der Verfolgung gemäß § 30 JGG.²)		
				insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich							insgesamt
44	—	42	—	—	—	—	42	—	—	—	—	2	—	—	11	71
14 974	2 233	13 666	2 019	648	80	12 643	1 847	375	92	1	450	45	812	2 544	72	
24	1	23	1	11	1	12	1	1	—	—	—	—	1	4	73	
6 808	131	6 413	123	1 070	11	5 169	107	174	5	3	97	18	277	357	74	
4	—	4	—	3	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	75	
737	163	657	135	46	2	586	125	25	8	1	48	3	28	80	76	
36	—	34	—	22	—	11	—	1	—	—	1	1	—	1	77	
69	2	65	1	47	—	14	—	4	1	1	2	1	—	—	78	
25	2	24	2	7	—	17	2	—	—	—	1	—	—	2	79	
108	10	95	9	2	—	92	9	1	—	—	7	—	6	15	80	
645	75	550	63	12	—	530	60	8	3	—	52	3	40	83	81	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	82	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	83	
710	166	643	149	61	8	563	131	19	10	—	33	4	30	101	84	
1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	85	
6	—	6	—	—	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	86	
19	9	16	6	3	1	11	4	2	1	—	3	—	—	—	87	
178	37	168	36	14	2	148	30	6	4	—	3	—	7	32	88	
28	4	25	4	6	1	18	2	1	1	—	1	—	2	1	89	
16	1	15	1	—	—	15	1	—	—	—	—	—	1	8	90	
16	—	16	—	—	—	16	—	—	—	—	—	—	—	1	91	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	92	
2	1	2	1	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	93	
319	2	297	2	3	—	292	2	2	—	—	17	—	5	75	94	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	95	
621	17	544	13	1	—	540	13	3	—	—	44	—	33	265	96	
49	4	43	3	9	2	34	1	—	—	—	5	—	1	2	97	
91	16	75	11	1	—	73	11	1	—	—	11	—	5	34	98	
6	—	5	—	—	—	5	—	—	—	—	—	—	1	—	99	
58	4	57	4	—	—	57	4	—	—	—	—	—	1	16	100	
35	—	34	—	2	—	32	—	—	—	—	1	—	—	1	101	
3	1	2	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	102	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	103	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	104	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	105	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	106	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	107	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	108	
10	—	10	—	4	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	109	
193	17	163	14	7	—	152	14	4	—	—	11	1	18	47	110	
30 505	3 336	27 795	2 973	2 214	124	24 863	2 710	718	139	20	1 104	93	1 493	4 555	—	
21 639	2 954	19 285	2 588	1 779	107	16 945	2 380	561	101	19	838	46	1 451	4 279	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
16	7	14	5	—	—	14	5	—	—	—	2	—	—	—	—	3
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4
1 142	50	1 083	44	1	—	1 077	44	5	—	—	13	—	46	238	5	
1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	6	
3	3	2	2	—	—	2	2	—	—	—	1	—	—	1	7	
1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	8	
1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	9	
1 213	266	1 146	254	7	—	1 135	254	4	—	—	36	4	27	201	10	
2 377	327	2 247	305	8	—	2 230	305	9	—	—	53	4	73	440	—	
1 417	166	1 342	157	5	1	1 324	153	13	3	—	21	1	53	322	—	
330	82	322	81	41	5	279	76	2	—	—	3	—	5	26	—	
328	81	301	74	50	10	251	64	—	—	—	5	—	22	39	—	
33 212	3 745	30 364	3 359	2 263	129	27 372	3 091	729	139	20	1 160	97	1 571	5 021	—	
23 384	3 201	20 928	2 819	1 834	118	18 520	2 597	574	104	19	864	47	1 526	4 640	—	
Berlin																
2 326	132	2 102	118	81	5	1 930	103	91	10	—	71	1	152	—	—	—
57	21	47	16	—	—	47	16	—	—	—	2	—	8	—	—	—
13	3	10	1	2	—	8	1	—	—	—	2	—	1	—	—	—
2 396	156	2 159	135	83	5	1 985	120	91	10	—	75	1	161	—	—	—
1 729	112	1 466	90	48	1	1 309	77	109	12	—	48	1	214	—	—	4

S. 37); außerdem bei Rheinland-Pfalz 37 Einstellungen auf Grund des Straffreiheitsgesetzes vom 18. 6. 1948 (GVBl. vom 11. 8. 1948), schließlich 24 Verfahrenseinstellungen auf Grund des Gesetzes über die Gewährung von Straffreiheit vom 31. 12. 1949 (BGBl. I S. 37); \*Angeklagte insgesamt\* enthalten. — \*) Einschließlich der diesbezüglichen Landesgesetze. — \*) Außerdem wurde auf 102 Friedens-

2. Im Jahre 1951 rechts

Lfd. Nr.	Strafbare Handlung	Paragraph des StGB.	Erwachsene						
			die zur Zeit der Tat				insgesamt	und zwar	
			18	21	25	40 und mehr		vor der Tat durch deutsche Gerichte wegen Verbrechen oder Vergehen verurteilt	
			bis unter					insgesamt	mehr als viermal
21	25	40	Jahre alt waren						

Verbrechen und Vergehen nach dem StGB.										Bundes
1	Erfolgslose Teilnahme	49a	10	15	21	18	64	32	11	2
2	Verabredung zur Tötung	49b	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Delikte gegen die Ausübung staatsbürgerlicher Rechte	105—109	—	—	3	8	11	2	1	—
4	Aufforderung zum Ungehorsam	110, 111	13	10	20	10	53	14	3	—
5	Widerstand gegen die Staatsgewalt	113	716	1 229	2 125	978	5 048	2 059	486	151
6	Beamtennötigung	114	67	136	321	273	797	264	66	17
7	Aufubr, Auflauf	115, 116	38	35	35	24	132	38	6	6
8	Fortwiderstand	117—119	16	19	44	48	127	34	5	—
9	Gefangenbefreiung u. a.	120, 121, 122b	26	28	26	24	104	37	7	2
10	Gefangenemeuterei	122	50	45	64	9	168	141	36	17
11	Hausfriedensbruch	123	700	1 054	1 364	801	3 919	1 678	404	204
12	Schwerer Hausfriedensbruch, Landfriedensbruch	124, 125	26	45	95	40	206	38	1	9
13	Landzwang, Bandenbildung	126, 127	2	—	1	—	3	—	—	—
14	Staatsfeindliche Verbindungen	128, 129	25	23	15	14	77	10	1	—
15	Anreizung zum Klassenkampf	130	—	—	1	—	1	—	—	—
16	Kanzelmißbrauch	130a	—	—	—	—	—	—	—	—
17	Staatsverleumdung	131	—	—	—	1	1	1	—	—
18	Amtsmaßßung, unerlaubtes Uniformtragen	132, 132a	35	61	145	78	319	117	23	4
19	Gewahrsamsbruch	133	109	143	330	192	774	244	36	8
20	Verletzung von Hoheitszeichen	135	—	—	—	1	1	—	—	—
21	Siegelbruch, Verstrickungsbruch	136, 137	29	94	646	761	1 530	592	132	12
22	Nichtanzeige von Verbrechen	139	3	3	5	9	20	7	1	1
23	Fahrerflucht	139a	284	341	872	868	2 365	471	65	41
24	Verletzung der Aufsichtspflicht	139b	1	12	234	505	752	77	10	4
25	Auswanderungsbetrug	144	—	—	—	—	—	—	—	—
26	Verbotene Berufsausübung	145a	—	2	5	10	17	7	2	—
27	Deliktivortäuschung	145d	129	145	211	142	627	180	45	21
28	Falschmünzerei, Münzbetrug u. a.	146, 147, 149, 151	19	25	83	44	171	86	13	2
29	Abheben von Falschgeld	148	3	—	17	8	28	8	3	2
30	Falsche uneidliche Aussage	153	103	142	342	156	743	205	28	11
31	Meineid	154, 155	54	113	308	160	635	178	38	4
32	Falsche eidesstattliche Versicherung	156	15	27	225	194	461	163	33	18
33	Unternehmen der Meineidverleitung	159	4	10	30	23	67	32	7	—
34	Verleitung zur falschen Aussage	160	—	—	1	7	8	2	1	1
35	Fahrlässiger Falscheid u. a.	163	4	13	58	70	145	47	8	8
36	Falsche Anschuldigung	164	89	153	479	620	1 341	473	126	15
37	Religionsdelikte u. a.	166—168	11	15	22	21	69	12	3	3
38	Verletzung des Personenstandes	169	1	12	55	25	93	29	8	1
39	Verletzung der Unterhaltspflicht	170b, d	164	557	1 856	991	3 568	1 798	402	53
40	Doppelhe	171	3	18	241	68	330	115	26	19
41	Ehebruch	172	6	36	130	57	229	44	6	6
42	Blutschande	173	73	46	90	202	411	132	30	1
43	Unzucht mit Abhängigen	174	4	10	245	306	565	181	45	8
44	Widernatürliche Unzucht	175, 175a	267	245	623	762	1 897	845	160	22
45	Nötigung zur Unzucht	176 Ziff. 1, 2	53	37	68	85	243	94	15	65
46	Unzucht mit Kindern	176 Ziff. 3	276	288	1 001	1 999	3 564	1 356	314	21
47	Notzucht	177	80	89	144	50	363	177	36	10
48	Kuppelei	180	19	72	465	699	1 255	479	122	5
49	Schwere Kuppelei	181	1	6	141	593	741	197	40	4
50	Zuhälterei	181a	13	43	57	33	146	98	45	4
51	Erregung öffentlichen Ärgernisses	183	105	251	656	500	1 512	595	143	47
52	Unzüchtige Schriften	184, 184a	4	17	128	129	278	58	9	6
53	Beleidigung, üble Nachrede	185, 186	337	665	2 689	4 477	8 168	1 720	341	76
54	Verleumdung	187	22	29	112	157	320	99	21	6
55	Mord	211	14	20	46	26	106	50	8	7
56	Totschlag	212, 213	16	18	55	46	135	47	16	—
57	Tötung auf Verlangen	216	—	1	—	—	2	—	—	—
58	Kinderstötung	217	9	23	24	—	56	7	1	50
59	Abtreibung	218	631	1 065	2 410	1 019	5 125	921	114	—
60	Aussetzung	221	2	2	7	1	12	7	1	17
61	Fahrlässige Tötung	222	135	246	665	627	1 673	353	33	102
62	Leichte Körperverletzung	223	946	1 386	2 945	2 190	7 467	1 962	363	172
63	Gefährliche Körperverletzung	223a	1 671	1 792	2 698	2 328	8 489	2 465	466	4
64	Mißhandlung von Kindern u. a.	223b	6	25	88	50	169	54	7	5
65	Schwere Körperverletzung	224, 225	2	13	20	17	52	14	2	3
66	Körperverletzung mit Todesfolge	226	8	16	20	11	55	26	—	—
67	Vergiftung	229	4	1	1	2	5	2	—	—
68	Fahrlässige Körperverletzung	230	3 896	5 429	11 909	12 385	33 619	4 404	465	356
69	Menschenraub, Kindesraub	234, 235	3	10	21	13	47	20	5	1
70	Freiheitsberaubung	239	29	39	98	107	273	81	8	—

kräftig verurteilte Personen

die zur Zeit der Tat		Jugendliche										Lfd. Nr.		
14	16	Hilfs-schüler oder ohne Schul-bildung	mit Volk-schul-bildung	mit Mittel-oder höherer Schul-bildung	Schüler	Lehr-linge oder Anlern-linge	Anges-tellte, Ar-beiter, Haus-gehilfen	ohne Beruf	insge-samt	und zwar				
bis unter	16									18	18	18	18	18
Jahre alt waren														

gebiet

1	5	—	6	—	—	2	3	1	6	—	—	—	—	1	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3
—	5	—	4	1	—	4	1	—	5	1	—	—	—	1	4
6	85	2	88	1	1	21	60	9	91	22	7	3	2	22	5
—	6	—	6	—	—	4	2	—	6	2	—	—	—	1	6
—	4	—	4	—	—	—	4	—	4	—	—	—	—	1	7
1	2	—	3	—	—	—	1	2	3	2	—	—	—	—	8
—	8	—	8	—	—	2	5	1	8	2	1	1	—	2	9
—	14	1	13	—	—	6	7	1	14	3	—	3	—	10	10
46	79	1	121	3	10	44	57	14	125	33	9	2	2	5	11
7	10	1	16	—	1	6	9	1	17	2	1	—	—	1	12
1	5	—	6	—	—	5	1	—	6	1	1	—	—	1	13
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17
—	3	—	3	—	—	1	2	—	3	1	1	—	—	—	18
17	25	—	42	—	6	5	28	3	42	6	—	1	—	9	19
—	6	—	6	—	—	3	3	—	6	1	—	—	—	1	21
—	1	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	22
13	57	—	67	3	3	42	23	2	70	8	1	1	—	1	23
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25
19	40	—	57	2	5	18	34	2	59	8	4	—	—	4	26
2	—	—	2	—	1	—	1	—	2	—	—	—	—	—	27
1	1	—	2	—	—	1	1	—	2	—	—	—	—	—	28
7	24	—	30	1	—	3	25	3	31	5	2	—	—	1	29
1	2	—	2	1	—	—	2	—	3	1	—	—	—	—	30
—	1	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	31
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	32
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	33
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	34
10	28	—	38	—	—	7	24	7	38	8	5	3	—	6	35
1	7	—	8	—	2	3	1	2	8	2	—	—	—	—	36
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	37
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	38
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	39
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	40
8	12	—	20	—	1	2	13	4	20	4	2	1	—	—	41
3	3	—	6	—	—	2	4	—	6	1	—	—	—	—	42
105	165	2	257	11	31	119	105	15	270	62	14	17	1	22	43
16	37	—	53	—	1	21	30	1	53	10	1	—	—	2	44
268	294	8	541	13	53	218	242	49	562	106	36	19	1	33	45
16	35	1	48	2	3	26	21	1	51	15	4	2	—	5	46
—	2	—	2	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	47
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	48
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	49
19	41	—	58	2	3	29	24	4	60	4	1	1	1	5	50
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	51
33	76	2	105	2	11	52	45	1	109	26	6	—	1	11	52
2	2	—	4	—	—	1	3	—	4	—	—	—	—	—	53
2	2	—	4	—	—	1	1	2	4	—	—	—	—	—	54
—	2	—	2	—	—	—	1	1	2	—	—	—	—	—	55
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	56
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	57
18	4	—	4	—	—	—	3	—	4	—	—	—	—	—	58
—	87	2	100	3	2	12	76	15	105	21	1	—	1	3	59
—	1	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	60
8	36	1	37	6	7	17	19	1	44	10	—	—	—	4	61
110	305	3	402	10	44	171	176	24	415	64	9	5	—	38	62
203	456	4	639	16	63	290	264	42	659	122	17	6	—	64	63
—	2	—	2	—	—	1	1	—	2	1	—	—	—	—	64
—	4	—	7	—	—	3	3	—	7	3	—	—	—	3	65
—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	66
—	1	—	1	—	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	67
362	794	3	1070	83	133	570	411	42	1156	159	32	1	—	42	68
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	69
6	4	—	9	1	1	5	2	2	10	3	1	—	—	—	70

Lfd. Nr.	Strafbare Handlung	Paragraph des StGB.	Erwachsene							
			die zur Zeit der Tat				insgesamt	und zwar		
			18	21	25	40 und mehr		vor der Tat durch deutsche Gerichte wegen Verbrechen oder Vergehen verurteilt	Ausländer und Staatenlose	
										bis unter
Jahre alt waren			21	25	40	insgesamt	mehr als viermal			
	noch: Verbrechen und Vergehen nach dem StGB.								noch: Bundes	
71	Nötigung, Bedrohung	240, 241	161	267	696	874	1 998	611	154	51
72	Einfacher Diebstahl	242	13 380	13 213	22 287	15 356	64 236	21 940	2 781	1 249
73	Einfacher Diebstahl im Rückfall	242, 244	471	1 944	2 913	1 356	6 684	6 684	3 429	58
74	Schwerer Diebstahl	243	4 571	3 379	3 630	1 165	12 745	6 599	957	571
75	Schwerer Diebstahl im Rückfall	243, 244	265	942	1 057	381	2 645	2 645	1 460	41
76	Unterschlagung	246	1 794	3 139	6 595	4 764	16 292	7 706	2 072	312
77	Raub, räuberischer Diebstahl	249, 252	47	48	40	21	156	101	39	8
78	Schwerer Raub, besonders schwerer Raub	250, 251	158	179	174	30	541	340	74	40
79	Erpressung, räuberische Erpressung	253, 255	75	70	125	96	366	215	59	4
80	Begünstigung	257, 257a, 258	232	278	574	468	1 552	584	111	43
81	Sachhohlerie	259	903	1 465	3 935	4 021	10 324	3 994	826	257
82	Gewerbräuhige Hehlerei	260	1	15	73	74	163	103	36	2
83	Rückfallhehlerei	261	—	2	12	21	35	35	24	—
84	Betrug	263	2 361	4 336	10 927	7 963	25 587	13 466	3 392	564
85	Rückfallbetrug	264	54	229	914	1 020	2 217	2 217	1 597	35
86	Versicherungsbetrug	265	12	13	28	15	68	17	1	6
87	Untreue	266	79	212	1 136	1 225	2 652	1 125	275	31
88	Urkundenfälschung	267	354	536	1 217	798	2 905	1 214	242	69
89	Falsche Beurkundung u. a.	271—274	82	140	240	127	589	267	74	6
90	Mißbrauch von Ausweispapieren	281	71	99	149	62	381	134	37	6
91	Glücksspiel	284—286	51	120	460	491	1 122	316	77	65
92	Vollstreckungsverleitung	288	1	3	26	29	59	20	4	2
93	Pfandkehr	289	4	8	3	11	26	7	2	—
94	Jagd- und Fischwilderei	292, 293	573	559	934	1 031	3 097	610	99	107
95	Wucher	302a—e	—	—	7	11	18	7	2	—
96	Sachbeschädigung	303—305	929	735	855	605	3 124	791	150	82
97	Vorsätzliche Brandstiftung	306—308	28	20	37	49	134	50	12	2
98	Fahrlässige Brandstiftung	309	92	114	430	785	1 421	150	21	18
99	Vorsätzliche Transportgefährdung	315	3	14	42	49	108	21	3	1
100	Fahrlässige Transportgefährdung	316	128	273	1 138	1 149	2 688	441	56	40
101	Volltrunkenheit	330a	338	696	1 705	1 119	3 858	1 581	430	194
102	Unterlassene Hilfeleistung	330a	13	15	21	15	64	7	1	—
103	Einfache passive Bestechung	331	1	1	9	11	22	8	—	1
104	Schwere passive Bestechung	332	3	8	38	38	87	14	—	—
105	Aktive Bestechung	333	7	15	55	69	146	49	12	1
106	Körperverletzung im Amt	340	—	4	23	25	52	4	—	—
107	Begünstigung im Amt	346	—	1	8	8	17	1	—	1
108	Falschbeurkundung im Amt	349	3	4	28	44	79	11	—	—
109	Amtsunterschlagung	350, 351	53	113	296	313	775	81	6	—
110	Übrige Verbrechen und Vergehen		522	816	1 495	1 266	4 099	1 301	270	120
	<b>Insgesamt</b>		<b>39 198</b>	<b>50 470</b>	<b>102 188</b>	<b>83 028</b>	<b>274 884</b>	<b>101 148</b>	<b>23 645</b>	<b>5 688</b>
	dagegen 1950		31 499	36 633	77 844	62 581	208 537	74 375	18 470	3 718
	<b>Verbrechen und Vergehen gegen anderes Bundesrecht</b>									
1	Hoch- u. Landesverrat (Artikel 143 Grundgesetz)		1	2	—	—	3	—	—	—
2	Konkursordnung (§§ 239—244)		1	6	38	58	103	45	13	2
3	Lebensmittelgesetz einschl. Milchgesetz		52	135	1 452	3 696	5 335	709	55	38
4	Vergehen geg. Reichsversicherungsordn. (§§ 533 ff.), Angestelltenversicherungsgesetz (§§ 338 ff.), Arbeitslosenversicherungsgesetz (§ 270)		10	51	548	969	1 578	580	128	16
5	Vergehen gegen das Kraftfahrzeuggesetz		4 552	6 658	12 638	10 975	34 823	5 009	644	340
6	Opiumgesetz		3	27	147	161	338	117	29	5
7	Geschlechtskrankheitsgesetz <sup>1)</sup>		65	194	177	19	455	239	48	6
8	Wirtschaftsstrafgesetz (außer §§ 18—21)		7	20	106	133	266	82	18	11
9	Wirtschaftsstrafgesetz (§§ 18—21)		3	8	50	79	140	43	9	1
10	Übrige Verbrechen und Vergehen		2 306	3 794	15 042	22 848	43 990	8 686	1 365	854
	<b>Insgesamt</b>		<b>7 000</b>	<b>10 895</b>	<b>30 198</b>	<b>38 938</b>	<b>87 031</b>	<b>15 510</b>	<b>2 309</b>	<b>1 273</b>
	dagegen 1950		5 824	7 769	21 211	24 683	59 487	8 843	1 278	846
	<b>Vergehen gegen Landesgesetze</b>									
	dagegen 1950		306	460	1 879	3 261	5 906	893	115	54
			318	365	1 460	2 733	4 876	682	76	64
	<b>Verbrechen und Vergehen zusammen</b>		<b>46 504</b>	<b>61 825</b>	<b>134 265</b>	<b>125 227</b>	<b>367 821</b>	<b>117 551</b>	<b>26 069</b>	<b>7 015</b>
	dagegen 1950		37 641	44 767	100 515	89 977	272 900	83 900	19 824	4 628
	<b>Verbrechen u. Vergehen nach dem StGB.</b>		<b>1 389</b>	<b>1 757</b>	<b>3 638</b>	<b>3 980</b>	<b>10 764</b>	<b>4 629</b>	<b>1 027</b>	<b>233</b>
	Verbrechen u. Vergehen gegen anderes Bundesrecht		152	237	1 076	2 132	3 597	461	58	119
	Vergehen gegen Landesgesetze		19	45	241	631	936	275	48	18
	<b>Verbrechen und Vergehen zusammen</b>		<b>1 560</b>	<b>2 039</b>	<b>4 955</b>	<b>6 743</b>	<b>15 297</b>	<b>5 365</b>	<b>1 133</b>	<b>370</b>
	dagegen 1950		1 424	1 294	3 437	3 922	10 077	4 150	1 060	196

<sup>1)</sup> Einschl. der diesbezüglichen Landesgesetze.

kräftig verurteilte Personen

die zur Zeit der Tat		Jugendliche											Lfd. Nr.		
14	16	Hilfs-schüler oder ohne Schul-bildung	mit Volks-schul-bildung	mit Mittel-oder höherer Schul-bildung	Schüler	Lehr-linge oder Anlern-linge	Ange-stellte, Ar-beiter, Haus-gehilfen	ohne Beruf	insge-samt	und zwar					
bis unter	18									vater-los	unehe-lich geboren	waren oder sind in Für-sorge-erzie-hung		Aus-länder und Staaten-lose	vor der Tat durch deutsche Gerichte ver-urteilt
16	18														
Jahre alt waren															
gebiet															
15	27	3	36	3	4	24	13	1	42	5	—	—	—	2	71
6 131	7 535	407	13 052	207	2 195	4 091	5 809	1 571	13 666	2 620	609	466	44	1 665	72
6	17	3	20	—	5	2	16	—	23	7	1	2	—	23	73
2 967	3 446	220	6 080	113	1 207	1 962	2 454	790	6 413	1 199	257	292	30	1 075	74
2	2	—	4	—	1	1	1	1	4	1	—	1	—	4	75
193	464	10	634	13	34	197	344	82	657	145	41	34	5	106	76
6	28	—	32	—	1	7	23	3	34	8	2	1	—	6	77
12	53	—	60	5	4	20	34	7	65	15	7	14	—	12	78
5	19	—	22	2	3	13	6	2	24	8	—	—	—	3	79
37	58	2	92	1	10	26	48	11	95	17	4	3	—	19	80
228	322	26	512	12	88	187	227	48	550	82	24	10	4	61	81
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	82
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	83
178	465	3	626	14	35	181	340	87	643	151	44	42	3	110	84
—	1	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	85
3	3	—	5	—	—	4	2	—	6	—	—	—	—	—	86
2	14	—	15	1	—	4	10	2	16	3	—	—	—	2	87
44	124	3	158	7	14	62	80	12	168	27	8	3	2	25	88
6	19	1	24	—	—	1	18	6	25	6	3	4	1	10	89
1	14	—	15	—	—	9	6	—	15	3	—	—	—	—	90
8	8	—	16	—	1	9	6	—	16	—	—	—	—	4	91
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	92
1	1	—	2	—	1	—	1	—	2	1	—	1	—	1	93
115	182	2	289	6	36	124	111	26	297	61	14	—	1	23	94
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	95
211	333	4	525	15	66	270	181	27	544	105	13	6	—	31	96
19	24	—	40	3	2	18	20	3	43	5	4	2	1	5	97
36	39	—	73	2	15	27	30	3	75	14	4	1	—	4	98
2	3	1	4	—	1	1	3	—	5	3	—	—	—	1	99
11	46	—	54	3	6	24	26	1	57	8	1	—	—	3	100
3	31	—	32	2	1	9	23	1	34	7	—	1	1	5	101
—	2	—	2	—	—	1	1	—	2	—	—	—	—	—	102
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	103
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	104
—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	105
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	106
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	107
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	108
—	10	—	9	1	—	1	9	—	10	2	—	—	—	—	109
55	108	1	157	5	12	67	73	11	163	26	8	8	—	18	110
11 612	16 183	720	26 499	576	4 125	9 061	11 660	2 949	27 795	5 248	1 205	958	102	3 529	
7 918	11 367	460	18 416	409	2 758	6 331	8 049	2 147	19 285	3 788	963	817	86	2 409	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
8	6	—	14	—	—	1	12	1	14	1	2	—	—	—	2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4
292	791	5	990	88	118	468	455	42	1 083	118	12	9	3	79	5
—	1	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	6
—	2	—	2	—	—	—	—	1	2	—	1	—	—	1	7
1	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	8
296	850	18	1 117	11	81	352	581	132	1 146	175	32	10	5	127	9
597	1 650	23	2 124	100	200	821	1 050	176	2 247	294	47	20	8	207	10
329	1 013	5	1 277	60	115	571	538	118	1 342	200	32	10	11	119	
112	210	—	317	4	13	74	88	147	322	84	43	174	—	75	
87	214	—	297	4	11	82	93	115	301	78	30	136	—	50	
12 321	18 043	744	28 940	680	4 338	9 956	12 798	3 272	30 364	5 626	1 295	1 152	110	3 811	
8 334	12 594	465	19 990	473	2 884	6 984	8 680	2 380	20 928	4 066	1 025	963	97	2 578	
Berlin															
1 036	1 066	78	1 949	75	722	401	691	288	2 102	654	71	76	1	492	
12	35	—	38	8	10	19	15	3	47	9	—	—	—	1	
2	8	1	8	1	3	2	4	1	10	2	—	—	—	—	
1 050	1 109	80	1 995	84	735	422	710	292	2 159	665	73	76	1	493	
758	708	85	1 310	71	510	270	517	169	1 466	223	52	26	3	354	

3. Entwicklung der Kriminalität seit 1900

Jahr	Rechtskräftig Abgeurteilte										Kriminalitätsziffer der Verurteilten <sup>1)</sup>		
	insgesamt <sup>1)</sup>	Freigesprochene	Verurteilte							insgesamt	weiblich	jugendlich	
			Gesamtzahl			und zwar							
			insgesamt	männlich	weiblich	Jugendliche <sup>2)</sup>			Vorbestrafte				Ausländer
insgesamt	männlich	weiblich											
1900 <sup>4)</sup>	579 655	114 377	456 479	383 635	72 844	48 657	40 844	7 813	193 709	8 684	1 164	357	745
1913 <sup>4)</sup>	690 403	122 406	555 527	467 065	88 462	54 155	46 034	8 121	251 882	16 928	1 169	359	662
1923 <sup>4)</sup>	968 883	133 995	823 902	688 959	134 943	86 040	76 280	9 760	178 544	17 647	1 693	528	1 082
1929 <sup>4)</sup>	691 710	93 468	585 862	502 405	83 457	27 104	23 177	3 927	191 567	16 840	1 188	324	536
1933 <sup>4)</sup>	590 165	75 933	489 090	430 917	58 173	15 958	14 009	1 949	213 978	14 228	973	222	553
1936 <sup>4)</sup>	440 530	46 471	383 315	328 391	54 924	16 855	14 354	2 501	157 941	14 089	737	202	404
1950 <sup>4)</sup>	369 710	30 396	293 828	243 130	50 698	20 928	18 109	2 819	86 478	4 725	790	251	718
1951 <sup>4)</sup>	466 436	43 681	398 185	336 410	61 775	30 364	27 005	3 359	121 362	7 125	1 056	302	977

<sup>1)</sup> Die Summe der Freigesprochenen und der Verurteilten ergibt nicht die Zahl der rechtskräftig Abgeurteilten; der Unterschied ist die Zahl der Personen, bei denen auf Einstellung des Verfahrens erkannt wurde, vom Jahre 1934 ab außerdem noch die Zahl der Personen, bei denen selbstständig auf eine Maßregel erkannt ist\* und der Antrag auf selbständige Anordnung einer Maßregel abgelehnt ist\*. — <sup>2)</sup> 14 bis unter 18 Jahre (bis 30. 6. 1923 12 bis unter 18 Jahre). — <sup>3)</sup> Von 1900 bis 1920 und im Jahr 1936 berechnet auf 100 000 Personen der jeweiligen strafmündigen Zivilbevölkerung (1936 Wohnbevölkerung ohne die ihrer Dienstpflicht genügenden Soldaten und Arbeitsmänner und ohne die Arbeitsmädchen); in den Jahren 1923, 1929, 1933, 1950 und 1951 der jeweiligen strafmündigen Gesamtbevölkerung. — <sup>4)</sup> Deutsches Reich, Gebietsstand 1913, ohne die wegen Wehrpflichtverletzung Abgeurteilten. — <sup>5)</sup> Deutsches Reich, Gebietsstand 1933 (1936 mit Saargebiet), ohne die Abgeurteilten wegen Verbrechen und Vergehen gegen die aus Anlaß des ersten Weltkrieges oder der Übergangszeit erlassenen Strafvorschriften sowie ohne die wegen Verstöße gegen das Militärstrafgesetzbuch Abgeurteilten, 1938 auch ohne die Aburteilungen wegen Verbrechen und Vergehen gegen Reichsgesetze, die zur Zuständigkeit des Volksgerichtshofs (früher des Reichsgerichts) gehörten. — <sup>6)</sup> Bundesrepublik Deutschland, Gebietsstand vom 31. 12. 1951.

VI. Wahlen

1. Wahl zum 1. Deutschen Bundestag am 14. 8. 1949

Gegenstand	Maßeinheit	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Bundesgebiet	Sitze im Bundestag <sup>1)</sup>
Wahlberechtigte	1000	1 731,0	1 141,2	4 425,6	379,8	8 681,8	2 906,2	1 900,8	4 056,9	5 984,2	31 207,6	—
Abgegebene Stimmen	1000	1 431,0	926,4	3 440,0	311,0	6 909,7	2 247,4	1 513,8	2 864,8	4 851,6	24 495,6	—
davon: gültig	1000	1 397,7	905,4	3 366,0	303,9	6 726,5	2 128,3	1 431,6	2 745,5	4 727,6	23 732,4	—
ungültig	1000	33,3	21,0	74,0	7,1	183,2	119,1	82,2	119,3	124,0	763,2	—
Wahlbeteiligung <sup>2)</sup>	vH	82,7	81,7	77,7	81,9	79,0	77,3	79,6	70,6	81,1	78,5	—
Von den abgegebenen gültigen Stimmen entfielen auf:												
Christlich-Demokratische Union/Christlich-Soziale Union	1000 vH	429,0 30,7	178,8 19,8	593,7 17,6	51,3 16,9	2 481,5 36,9	454,4 21,3	702,1 49,1	1 087,8 39,6	1 380,4 29,2	7 359,1 31,0	139 34,6
Sozialdemokratische Partei Deutschlands	1000 vH	413,3 29,6	358,9 39,6	1 125,3 33,4	104,5 34,4	2 109,2 31,4	684,0 32,1	408,9 28,6	655,5 23,9	1 075,4 22,8	6 935,0 29,2	131 32,6
Freie Demokratische Partei/Deutsche Volkspartei/Bremer Demokratische Volkspartei	1000 vH	103,5 7,4	143,4 15,8	252,1 7,5	39,2 12,9	581,5 8,7	597,1 28,1	226,6 15,8	482,4 17,6	404,1 8,5	2 829,9 11,9	52 12,9
Kommunistische Partei Deutschlands	1000 vH	43,7 3,1	76,7 8,5	104,1 3,1	20,5 6,7	513,2 7,6	142,5 6,7	89,0 6,2	175,9 6,4	195,9 4,1	1 361,7 5,7	15 3,7
Bayern-Partei	1000 vH	—	—	—	—	—	—	—	—	986,5 20,9	986,5 4,2	17 4,2
Deutsche Partei	1000 vH	169,2 12,1	118,6 13,1	597,5 17,8	54,6 18,0	—	—	—	—	—	939,9 4,0	17 4,2
Deutsche Konservative Partei/Deutsche Rechtspartei	1000 vH	27,1 1,9	10,8 1,2	273,1 8,1	—	118,0 1,8	—	—	—	—	429,0 1,8	5 1,2
Europäische Volksbewegung Deutschlands	1000 vH	—	—	—	—	—	—	—	26,2 1,0	—	26,2 0,1	—
Radikalsoziale Freiheitspartei	1000 vH	18,1 1,3	13,8 1,5	33,3 1,0	6,4 2,1	142,6 2,1	—	—	2,4 0,1	—	216,7 0,9	—
Rheinisch-Westfälische Volkspartei	1000 vH	—	—	—	—	21,9 0,3	—	—	—	—	21,9 0,1	—
Südschleswigscher Wählerverband	1000 vH	75,4 5,4	—	—	—	—	—	—	—	—	75,4 0,3	1 0,3
Wirtschaftliche Aufbau-Vereinigung	1000 vH	—	—	—	—	—	—	—	—	681,9 14,4	681,9 2,9	12 3,0
Zentrums-Partei	1000 vH	12,6 0,9	—	113,5 3,4	—	601,4 8,9	—	—	—	—	727,5 3,1	10 2,5
Parteilose	1000 vH	105,8 7,6	4,4 0,5	273,3 8,1	27,3 9,0	157,2 2,3	250,2 11,8	4,9 0,3	315,2 11,5	3,4 0,1	1 141,6 4,8	3 0,8

<sup>1)</sup> Gesamtzahl der Sitze 402. — <sup>2)</sup> Abgegebene Stimmen in vH der Wahlberechtigten.

## 2. Sitze der Parteien im Bundestag und in den Länderparlamenten

nach dem Stand vom 1. 1. 1953

Bund Land	Datum der Bundestags- bzw. Landtagswahl	Gesamtzahl der Abgeordneten	CDU/CSU	SPD	FDP	KPD	BHE	DP	Sonstige
Bundestag .....	14. 8. 1949	402	139	131	52	15	—	17	48 <sup>1)</sup>
Schleswig-Holstein .....	9. 7. 1950	69	16	19	8	—	15	7	4 <sup>*)</sup>
Hamburg .....	16. 10. 1949 <sup>*)</sup>	120	—	65	—	5	—	9	41 <sup>*)</sup>
Niedersachsen .....	6. 5. 1951	158	35 <sup>*)</sup>	64	12	2	21	—	24 <sup>*)</sup>
Bremen .....	7. 10. 1951 <sup>*)</sup>	100	9	43	12 <sup>*)</sup>	6	2	16	12 <sup>*)</sup>
Nordrhein-Westfalen .....	18. 6. 1950	215	93	68	26	12	—	—	16 <sup>*)</sup>
Hessen .....	19. 11. 1950	80	12	47	21	—	—	—	—
Rheinland-Pfalz .....	29. 4. 1951	100	43	38	19	—	—	—	—
Baden-Württemberg .....	9. 3. 1952 <sup>11)</sup>	121	50	38	23 <sup>11)</sup>	4	6	—	—
Bayern .....	26. 11. 1950	204	64	63	12	—	26	—	39 <sup>11)</sup>
West-Berlin .....	3. 12. 1950 <sup>14)</sup>	127	34	61	32	—	—	—	—

<sup>1)</sup> BP (Bayern-Partei) 17 Sitze,  
DKP/DRP (Deutsche Konservative Partei/Deutsche Rechts-  
partei) 5 Sitze,  
SSW (Südschleswiger Wählerverband) 1 Sitz,  
WAV (Wirtschaftliche Aufbau-Vereinigung) 12 Sitze,  
ZP (Zentrums-Partei) 10 Sitze,  
Parteilose 3 Sitze.

<sup>2)</sup> SSW (Südschleswiger Wählerverband).

<sup>3)</sup> Wahl zur Bürgerschaft.

<sup>4)</sup> VBH (Vaterstädtischer Bund Hamburg = CDU + FDP)  
40 Sitze,  
RSF (Radikalsoziale Freiheitspartei) 1 Sitz.

<sup>5)</sup> DP/CDU.

<sup>6)</sup> SRP (Sozialistische Reichspartei) 16 Sitze (gemäß Urteil des  
Bundesverfassungsgerichts vom 23. Oktober 1952 ersatzlos  
fortgefallen).

ZP (Zentrums-Partei) 4 Sitze,  
DRP (Deutsche Reichspartei) 3 Sitze,  
DSP (Deutsche Soziale Partei) 1 Sitz.

<sup>7)</sup> Wahl zur Bremischen Bürgerschaft.

<sup>8)</sup> FDP/BDV (Bremer Demokratische Volkspartei).

<sup>9)</sup> SRP 6 Sitze (gemäß Urteil des Bundesverfassungsgerichts vom  
23. Oktober 1952 ersatzlos fortgefallen),  
Parteilose 4 Sitze.

<sup>10)</sup> ZP.

<sup>11)</sup> Verfassunggebende Landesversammlung in den Ländern Würt-  
temberg-Baden, Baden und Württemberg-Hohenzollern.

<sup>12)</sup> FDP/DVP (Deutsche Volkspartei).

<sup>13)</sup> BP (Bayern-Partei).

<sup>14)</sup> Wahl zum Abgeordnetenhaus.

Abkürzungen (soweit nicht aus den Anmerkungen zu ersehen):

CDU/CSU = Christlich-Demokratische Union/Christlich-Soziale  
Union  
SPD = Sozialdemokratische Partei Deutschlands  
FDP = Freie Demokratische Partei

KPD = Kommunistische Partei Deutschlands  
BHE = Bund der Heimatvertriebenen und Entrechteten  
DP = Deutsche Partei  
Un = Unabhängige (Parteilose)

## 3. Parteizugehörigkeit der Minister der Bundesregierung und der Länderregierungen

nach dem Stand vom 1. 1. 1953

Bund Land	Datum der Bundestags- bzw. Landtagswahl	Partei- zugehörigkeit des Bundes- kanzlers bzw. der Minister- präsidenten	Parteizugehörigkeit der Minister bzw. Senatoren								
			CDU/ CSU	SPD	FDP/ DVP	ZP	BDV	BHE	DP	Un	
Bundesregierung .....	14. 8. 1949	CDU	8	—	3	—	—	—	—	2	—
Schleswig-Holstein .....	9. 7. 1950	CDU	3	—	—	—	—	—	2	—	—
Hamburg .....	16. 10. 1949 <sup>*)</sup>	SPD	—	11	—	—	—	—	—	—	—
Niedersachsen .....	6. 5. 1951	SPD	—	4	—	1	—	—	3	—	—
Bremen .....	7. 10. 1951 <sup>*)</sup>	SPD	2	6	—	—	—	3	—	—	1
Nordrhein-Westfalen .....	18. 6. 1950	CDU	7	—	—	2	—	—	—	—	—
Hessen .....	19. 11. 1950	SPD	—	5	—	—	—	—	—	—	—
Rheinland-Pfalz .....	29. 4. 1951	CDU	3	—	2	—	—	—	—	—	—
Baden-Württemberg .....	9. 3. 1952 <sup>*)</sup>	FDP	—	5	2	—	—	—	1	—	—
Bayern .....	26. 11. 1950	CSU	4	3	—	—	—	—	—	—	—
West-Berlin .....	3. 12. 1950 <sup>*)</sup>	SPD	4	4	4	—	—	—	—	—	—

<sup>\*)</sup> Wahl zur Bürgerschaft. — <sup>\*)</sup> Wahl zur Bremischen Bürgerschaft. — <sup>\*)</sup> Verfassunggebende Landesversammlung in den Ländern Würt-  
temberg-Baden, Baden und Württemberg-Hohenzollern. — <sup>\*)</sup> Wahl zum Abgeordnetenhaus.

## VII. Erwerbstätigkeit

**Vorbemerkung:** Wegen der in diesem Hauptabschnitt verwendeten Begriffe wird auf die allgemeinen Vorbemerkungen vor dem Tabellenteil verwiesen.

Weitere Ergebnisse über die Zahl der Beschäftigten finden sich im Hauptabschnitt X Unternehmungen und Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft) und den folgenden Kapiteln für die einzelnen Wirtschaftsbereiche sowie Abschnitt XI/A Landwirtschaftliche Betriebe.

### A. Berufszählung 1950\*)

#### 1. Wohnbevölkerung am 13. 9. 1950 nach der Erwerbstätigkeit

Stellung im Beruf	Wohnbevölkerung			Von der Wohnbevölkerung waren					
				Erwerbspersonen			Angehörige ohne Hauptberuf		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	Ehefrauen	übrige Angehörige	
								männlich	weiblich
<b>Wirtschaftsabteilung 0: Landwirtschaft und Tierzucht, Forst- und Jagdwirtschaft, Gärtnerei, Fischerei</b>									
Selbständige .....	2 428 305	1 604 311	823 994	1 252 395	1 037 667	214 728	57 530	566 644	551 736
Mithelfende Familienangehörige ..	2 867 005	598 259	2 268 746	2 732 743	536 132	2 196 611	11 463	62 127	60 672
Beamte .....	19 147	11 151	7 996	7 395	7 382	13	3 982	3 769	4 001
Angestellte .....	68 764	38 599	30 165	32 388	27 350	5 038	13 666	11 249	11 461
Arbeiter .....	1 623 840	885 066	738 774	1 088 731	707 645	381 086	178 522	177 421	179 166
<b>Insgesamt</b>	<b>7 007 061</b>	<b>3 137 386</b>	<b>3 869 675</b>	<b>5 113 652</b>	<b>2 316 176</b>	<b>2 797 476</b>	<b>265 163</b>	<b>821 210</b>	<b>807 036</b>
darunter Heilmittelvertriebene	694 566	371 455	323 111	451 372	290 712	160 660	83 146	80 743	79 305
<b>Wirtschaftsabteilung 1: Bergbau, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden, Energiewirtschaft</b>									
Selbständige .....	40 279	21 525	18 754	15 019	14 271	748	10 068	7 254	7 939
Mithelfende Familienangehörige ..	2 786	1 518	1 268	2 234	1 348	886	212	170	170
Beamte .....	7 314	3 581	3 733	2 619	2 546	73	2 513	1 035	1 147
Angestellte .....	276 190	140 066	136 124	115 941	98 566	17 375	76 374	41 500	42 375
Arbeiter .....	2 092 184	1 190 537	901 647	876 732	857 303	19 429	540 251	333 234	341 967
<b>Insgesamt</b>	<b>2 418 753</b>	<b>1 357 227</b>	<b>1 061 526</b>	<b>1 012 545</b>	<b>974 034</b>	<b>38 511</b>	<b>629 418</b>	<b>383 193</b>	<b>393 597</b>
darunter Heilmittelvertriebene	372 687	222 539	150 148	169 720	163 181	6 539	84 525	59 358	59 084
<b>Wirtschaftsabteilung 2: Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung</b>									
Selbständige .....	386 908	213 428	173 480	150 507	146 461	4 046	97 067	66 967	72 367
Mithelfende Familienangehörige ..	24 317	12 810	11 507	20 324	11 569	8 755	1 445	1 241	1 307
Beamte .....	16	8	8	4	4	—	4	4	4
Angestellte .....	849 960	420 190	429 770	416 190	304 807	111 383	202 501	115 383	115 886
Arbeiter .....	3 800 296	2 235 597	1 564 699	1 965 712	1 737 663	228 049	834 050	497 934	502 600
<b>Insgesamt</b>	<b>5 061 497</b>	<b>2 882 033</b>	<b>2 179 464</b>	<b>2 552 737</b>	<b>2 200 504</b>	<b>352 233</b>	<b>1 135 067</b>	<b>681 529</b>	<b>692 164</b>
darunter Heilmittelvertriebene	689 053	400 380	288 673	369 898	309 049	60 849	136 751	91 331	91 073
<b>Wirtschaftsabteilung 3/4: Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung)</b>									
Selbständige .....	1 230 149	623 140	607 009	562 840	422 771	140 069	251 481	200 369	215 459
Mithelfende Familienangehörige ..	136 356	41 043	95 313	122 431	36 230	86 201	4 476	4 813	4 636
Beamte .....	1 014	499	515	307	307	—	299	192	216
Angestellte .....	883 643	407 576	476 067	463 579	293 700	169 879	190 138	113 876	116 050
Arbeiter .....	4 712 897	2 273 510	2 439 387	2 873 865	1 735 233	1 138 632	751 075	538 277	549 680
<b>Insgesamt</b>	<b>6 964 059</b>	<b>3 345 768</b>	<b>3 618 291</b>	<b>4 023 022</b>	<b>2 488 241</b>	<b>1 534 781</b>	<b>1 197 469</b>	<b>857 527</b>	<b>886 041</b>
darunter Heilmittelvertriebene	1 169 144	551 274	617 870	693 150	408 257	284 893	189 064	143 017	143 917
<b>Wirtschaftsabteilung 5: Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe</b>									
Selbständige .....	548 585	296 972	251 613	209 717	205 403	4 314	147 127	91 569	100 172
Mithelfende Familienangehörige ..	23 418	11 745	11 673	19 553	10 579	8 974	1 560	1 166	1 139
Angestellte .....	231 331	118 523	112 808	110 410	85 522	24 888	54 589	33 001	33 331
Arbeiter .....	2 921 958	1 839 586	1 082 372	1 411 562	1 401 997	9 565	632 434	437 589	440 373
<b>Insgesamt</b>	<b>3 725 292</b>	<b>2 266 826</b>	<b>1 458 466</b>	<b>1 751 242</b>	<b>1 703 501</b>	<b>47 741</b>	<b>835 710</b>	<b>563 325</b>	<b>575 015</b>
darunter Heilmittelvertriebene	874 765	526 716	348 049	395 024	389 683	5 341	206 121	137 033	136 583
<b>Wirtschaftsabteilung 6: Handel, Geld- und Versicherungswesen</b>									
Selbständige .....	1 367 222	712 967	654 255	649 841	500 599	149 242	284 801	212 368	220 212
Mithelfende Familienangehörige ..	191 337	34 480	156 857	176 195	29 091	147 104	4 359	5 389	5 394
Beamte .....	28 583	14 775	13 808	10 595	10 114	481	8 652	4 661	4 675
Angestellte .....	1 598 838	670 020	928 818	1 017 662	504 198	513 464	246 202	165 822	169 152
Arbeiter .....	684 443	338 250	346 193	366 676	247 000	119 676	135 217	91 250	91 300
<b>Insgesamt</b>	<b>3 870 423</b>	<b>1 770 492</b>	<b>2 099 931</b>	<b>2 220 969</b>	<b>1 291 002</b>	<b>929 967</b>	<b>679 231</b>	<b>479 490</b>	<b>490 733</b>
darunter Heilmittelvertriebene	444 090	216 489	227 601	244 269	156 386	87 883	79 330	60 103	60 388

\*) Endgültige Ergebnisse der Berufszählung am 13. 9. 1950.

## 1. Wohnbevölkerung am 13. 9. 1950 nach der Erwerbstätigkeit

Stellung im Beruf	Wohnbevölkerung			Von der Wohnbevölkerung waren					
				Erwerbspersonen bzw. Selbständige Berufslose			Angehörige ohne Hauptberuf		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	Ehefrauen	übrige Angehörige	
								männlich	weiblich
<b>Wirtschaftsabteilung 7: Dienstleistungen</b>									
Selbständige .....	424 800	218 860	205 940	220 400	156 159	64 241	75 943	62 701	65 756
Mithelfende Familienangehörige ..	97 818	13 954	83 864	91 321	11 497	79 824	1 636	2 457	2 404
Beamte .....	1 988	1 032	956	806	785	21	668	247	267
Angestellte .....	221 729	88 924	132 805	138 353	65 505	72 848	36 166	23 419	23 791
Arbeiter .....	1 115 740	197 268	918 472	943 722	141 767	801 955	58 534	55 501	57 983
<b>Insgesamt</b>	<b>1 862 075</b>	<b>520 038</b>	<b>1 342 037</b>	<b>1 394 602</b>	<b>375 713</b>	<b>1 018 889</b>	<b>172 947</b>	<b>144 325</b>	<b>150 201</b>
darunter Heimatvertriebene	332 471	70 928	261 543	266 498	49 473	217 025	22 627	21 455	21 891
<b>Wirtschaftsabteilung 8: Verkehrswesen</b>									
Selbständige .....	199 137	108 159	90 978	76 009	72 715	3 294	49 938	35 444	37 746
Mithelfende Familienangehörige ..	10 395	5 453	4 942	8 959	4 999	3 960	534	454	448
Beamte .....	876 831	456 003	420 828	339 350	317 007	22 343	257 798	138 996	140 687
Angestellte .....	361 784	173 020	188 764	186 367	123 827	62 540	75 703	49 193	50 521
Arbeiter .....	1 463 569	827 633	635 936	611 355	576 662	34 693	348 281	250 971	252 962
<b>Insgesamt</b>	<b>2 911 716</b>	<b>1 570 268</b>	<b>1 341 448</b>	<b>1 222 040</b>	<b>1 095 210</b>	<b>126 830</b>	<b>732 254</b>	<b>475 058</b>	<b>482 364</b>
darunter Heimatvertriebene	384 136	207 272	176 864	157 573	141 007	16 566	94 291	66 265	66 007
<b>Wirtschaftsabteilung 9: Öffentlicher Dienst und Dienstleistungen im öffentlichen Interesse</b>									
Selbständige .....	306 242	153 348	152 894	120 740	95 530	25 210	69 963	57 818	57 721
Mithelfende Familienangehörige ..	11 517	1 194	10 323	10 630	865	9 765	227	329	331
Beamte .....	1 291 241	666 693	624 548	517 455	446 568	70 887	335 027	220 125	218 634
Angestellte .....	1 708 679	694 501	1 014 178	997 348	486 684	510 664	293 467	207 817	210 047
Arbeiter .....	1 240 123	592 286	647 837	653 190	419 095	234 095	238 112	173 191	175 630
<b>Insgesamt</b>	<b>4 557 802</b>	<b>2 108 022</b>	<b>2 449 780</b>	<b>2 299 363</b>	<b>1 448 742</b>	<b>850 621</b>	<b>936 796</b>	<b>659 280</b>	<b>662 363</b>
darunter Heimatvertriebene	899 240	430 471	468 769	453 084	293 892	159 192	174 844	136 579	134 733
<b>Wirtschaftsabteilung 9a: Ohne Angabe der Betriebszugehörigkeit</b>									
Selbständige .....	2 302	1 118	1 184	847	708	139	567	410	478
Angestellte .....	68 086	28 293	39 793	45 282	21 315	23 967	8 891	6 978	6 935
Arbeiter .....	656 651	282 009	374 642	437 706	210 267	227 439	75 587	71 742	71 616
<b>Insgesamt</b>	<b>727 039</b>	<b>311 420</b>	<b>415 619</b>	<b>483 835</b>	<b>232 290</b>	<b>251 545</b>	<b>85 045</b>	<b>79 130</b>	<b>79 029</b>
darunter Heimatvertriebene	233 912	102 413	131 499	145 513	74 213	71 300	32 233	28 200	27 965
<b>Wirtschaftsabteilungen 0 bis 9a zusammen</b>									
Selbständige .....	6 933 929	3 953 828	2 980 101	3 258 315	2 652 284	606 031	1 044 485	1 301 544	1 329 585
darunter Heimatvertriebene	415 580	221 226	194 354	175 347	144 244	31 103	86 373	76 982	76 878
Mithelfende Familienangehörige ..	3 364 949	720 456	2 644 493	3 184 390	642 310	2 542 080	25 912	78 146	76 501
darunter Heimatvertriebene	65 303	13 819	51 484	58 965	11 336	47 629	1 472	2 483	2 383
Beamte .....	2 226 134	1 153 742	1 072 392	878 531	784 713	93 818	608 943	369 029	369 631
darunter Heimatvertriebene	321 931	167 909	154 022	124 033	110 188	13 845	83 513	57 721	56 664
Angestellte .....	6 269 004	2 779 712	3 489 292	3 523 520	2 011 474	1 512 046	1 197 697	768 238	779 549
darunter Heimatvertriebene	853 445	384 220	469 225	477 132	271 587	205 545	151 634	112 633	112 046
Arbeiter .....	20 311 701	10 661 742	9 649 959	11 229 251	8 034 632	3 194 619	3 792 063	2 627 110	2 663 277
darunter Heimatvertriebene	4 437 805	2 312 763	2 125 042	2 510 624	1 738 498	772 126	779 940	574 265	572 976
<b>Insgesamt</b>	<b>39 105 717</b>	<b>19 269 480</b>	<b>19 836 237</b>	<b>22 074 007</b>	<b>14 125 413</b>	<b>7 948 594</b>	<b>6 669 100</b>	<b>5 144 067</b>	<b>5 218 543</b>
darunter Heimatvertriebene	6 094 064	3 099 937	2 994 127	3 346 101	2 275 853	1 070 248	1 102 932	824 084	820 947
<b>Selbständige Berufslose</b>									
<b>Insgesamt</b>	<b>8 589 955</b>	<b>3 081 212</b>	<b>5 508 743</b>	<b>5 728 451</b>	<b>2 312 667</b>	<b>3 415 784</b>	<b>1 244 774</b>	<b>768 545</b>	<b>848 185</b>
darunter Heimatvertriebene	1 782 147	609 463	1 172 684	1 126 350	401 621	724 529	236 606	207 642	211 549
<b>Erwerbspersonen und Selbständige Berufslose mit ihren Angehörigen ohne Hauptberuf zusammen</b>									
<b>Insgesamt</b>	<b>47 695 672</b>	<b>22 350 692</b>	<b>25 344 980</b>	<b>27 802 458</b>	<b>16 438 080</b>	<b>11 364 378</b>	<b>7 913 874</b>	<b>5 912 612</b>	<b>6 066 728</b>
darunter Heimatvertriebene	7 876 211	3 709 400	4 166 811	4 472 451	2 677 674	1 794 777	1 339 538	1 031 726	1 032 496

## 2. Wohnbevölkerung am 13. 9. 1950 nach Bevölkerungsgruppen und Ländern

Bevölkerungsgruppe	Wohnbevölkerung						darunter Heimatvertriebene					
	insgesamt		männlich		weiblich		insgesamt		männlich		weiblich	
	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH
<b>Schleswig-Holstein</b>												
Erwerbspersonen .....	1 035 431	39,9	700 270	57,8	335 161	24,2	322 080	37,6	219 073	56,3	103 007	22,0
Selbständige Berufslose .....	358 809	13,8	142 303	11,8	216 506	15,6	133 987	15,6	45 950	11,8	88 037	18,8
Angehörige ohne Hauptberuf.	1 200 408	46,3	367 893	30,4	832 515	60,2	400 876	46,8	124 019	31,9	276 857	59,2
<b>Insgesamt</b>	<b>2 594 648</b>	<b>100</b>	<b>1 210 466</b>	<b>100</b>	<b>1 384 182</b>	<b>100</b>	<b>856 943</b>	<b>100</b>	<b>389 042</b>	<b>100</b>	<b>467 901</b>	<b>100</b>
<b>Hamburg</b>												
Erwerbspersonen .....	746 485	46,5	501 704	66,7	244 781	28,7	64 492	55,6	42 829	74,1	21 663	37,2
Selbständige Berufslose .....	195 816	12,2	77 867	10,3	117 949	13,8	8 225	7,1	2 816	4,9	5 409	9,3
Angehörige ohne Hauptberuf.	663 305	41,3	172 786	23,0	490 519	57,5	43 264	37,3	12 125	21,0	31 139	53,5
<b>Insgesamt</b>	<b>1 605 606</b>	<b>100</b>	<b>752 357</b>	<b>100</b>	<b>853 249</b>	<b>100</b>	<b>115 981</b>	<b>100</b>	<b>57 770</b>	<b>100</b>	<b>58 211</b>	<b>100</b>
<b>Niedersachsen</b>												
Erwerbspersonen .....	2 994 221	44,0	1 941 547	60,6	1 052 674	29,3	747 086	40,4	509 187	59,2	237 899	24,0
Selbständige Berufslose .....	875 548	12,9	342 932	10,7	532 616	14,8	276 019	14,9	93 214	10,8	182 805	18,4
Angehörige ohne Hauptberuf.	2 927 610	43,1	918 040	28,7	2 009 570	55,9	828 367	44,7	257 805	30,0	570 562	57,6
<b>Insgesamt</b>	<b>6 797 379</b>	<b>100</b>	<b>3 202 519</b>	<b>100</b>	<b>3 594 860</b>	<b>100</b>	<b>1 851 472</b>	<b>100</b>	<b>860 206</b>	<b>100</b>	<b>991 266</b>	<b>100</b>
<b>Bremen</b>												
Erwerbspersonen .....	246 250	44,1	174 474	65,8	71 776	24,5	24 097	50,0	16 303	70,0	7 794	31,3
Selbständige Berufslose .....	64 605	11,6	26 661	10,0	37 944	12,9	4 067	8,4	1 245	5,4	2 822	11,3
Angehörige ohne Hauptberuf.	247 764	44,3	64 194	24,2	183 570	62,6	20 019	41,6	5 723	24,6	14 296	57,4
<b>Insgesamt</b>	<b>558 619</b>	<b>100</b>	<b>265 329</b>	<b>100</b>	<b>293 290</b>	<b>100</b>	<b>48 183</b>	<b>100</b>	<b>23 271</b>	<b>100</b>	<b>24 912</b>	<b>100</b>
<b>Nordrhein-Westfalen</b>												
Erwerbspersonen .....	5 744 827	43,5	4 000 868	64,0	1 743 959	25,1	607 126	45,6	430 757	66,0	176 369	26,0
Selbständige Berufslose .....	1 567 913	11,9	643 064	10,3	924 849	13,3	167 037	12,5	54 823	8,4	112 214	16,5
Angehörige ohne Hauptberuf.	5 883 436	44,6	1 611 103	25,7	4 272 333	61,6	557 796	41,9	166 711	25,6	391 085	57,5
<b>Insgesamt</b>	<b>13 196 176</b>	<b>100</b>	<b>6 255 035</b>	<b>100</b>	<b>6 941 141</b>	<b>100</b>	<b>1 331 959</b>	<b>100</b>	<b>652 291</b>	<b>100</b>	<b>679 668</b>	<b>100</b>
<b>Hessen</b>												
Erwerbspersonen .....	2 013 383	46,6	1 275 448	63,0	737 935	32,1	306 548	42,6	210 356	61,8	96 192	25,3
Selbständige Berufslose .....	524 170	12,1	221 797	11,0	302 373	13,1	103 364	14,3	38 788	11,4	64 576	17,0
Angehörige ohne Hauptberuf.	1 786 248	41,3	526 930	26,0	1 259 318	54,8	310 671	43,1	91 016	26,8	219 655	57,7
<b>Insgesamt</b>	<b>4 323 801</b>	<b>100</b>	<b>2 024 175</b>	<b>100</b>	<b>2 299 626</b>	<b>100</b>	<b>720 583</b>	<b>100</b>	<b>340 160</b>	<b>100</b>	<b>380 423</b>	<b>100</b>
<b>Rheinland-Pfalz</b>												
Erwerbspersonen .....	1 485 629	49,4	898 620	64,1	587 009	36,0	64 432	42,3	46 301	61,8	18 131	23,4
Selbständige Berufslose .....	346 889	11,6	146 334	10,5	200 555	12,6	16 954	11,1	6 521	8,7	10 433	13,5
Angehörige ohne Hauptberuf.	1 172 234	39,0	355 942	25,4	816 292	50,9	70 881	46,6	22 135	29,5	48 746	63,1
<b>Insgesamt</b>	<b>3 004 752</b>	<b>100</b>	<b>1 400 896</b>	<b>100</b>	<b>1 603 856</b>	<b>100</b>	<b>152 267</b>	<b>100</b>	<b>74 957</b>	<b>100</b>	<b>77 310</b>	<b>100</b>
<b>Baden-Württemberg</b>												
Erwerbspersonen .....	3 236 496	50,3	1 930 240	64,5	1 306 256	37,9	390 402	45,3	259 086	63,5	131 316	29,0
Selbständige Berufslose .....	688 766	10,7	269 650	9,0	419 116	12,1	111 813	13,0	41 568	10,2	70 245	15,5
Angehörige ohne Hauptberuf.	2 504 963	39,0	779 458	26,2	1 725 505	50,0	359 311	41,7	107 393	26,3	251 918	55,5
<b>Insgesamt</b>	<b>6 430 225</b>	<b>100</b>	<b>2 979 348</b>	<b>100</b>	<b>3 450 877</b>	<b>100</b>	<b>861 526</b>	<b>100</b>	<b>408 047</b>	<b>100</b>	<b>453 479</b>	<b>100</b>
<b>Bayern</b>												
Erwerbspersonen .....	4 571 285	49,8	2 702 242	63,4	1 869 043	38,0	819 838	42,3	541 961	60,0	277 877	26,9
Selbständige Berufslose .....	1 105 935	12,0	442 059	10,4	663 876	13,5	304 884	15,7	116 896	12,9	187 988	18,2
Angehörige ohne Hauptberuf.	3 507 246	38,2	1 116 266	26,2	2 390 980	48,5	812 575	42,0	244 799	27,1	567 776	54,9
<b>Insgesamt</b>	<b>9 184 466</b>	<b>100</b>	<b>4 260 567</b>	<b>100</b>	<b>4 923 899</b>	<b>100</b>	<b>1 937 297</b>	<b>100</b>	<b>903 656</b>	<b>100</b>	<b>1 033 641</b>	<b>100</b>
<b>Bundesgebiet</b>												
Erwerbspersonen .....	22 074 007	46,3	14 125 413	63,2	7 948 594	31,4	3 346 101	42,5	2 275 853	61,4	1 070 248	25,7
Selbständige Berufslose .....	5 728 451	12,0	2 312 667	10,3	3 415 784	13,5	1 126 350	14,3	401 821	10,8	724 529	17,4
Angehörige ohne Hauptberuf.	19 893 214	41,7	5 912 612	26,5	13 980 602	55,1	3 403 760	43,2	1 031 726	27,8	2 372 034	56,9
<b>Insgesamt</b>	<b>47 695 672</b>	<b>100</b>	<b>22 350 692</b>	<b>100</b>	<b>25 344 980</b>	<b>100</b>	<b>7 876 211</b>	<b>100</b>	<b>3 709 400</b>	<b>100</b>	<b>4 166 811</b>	<b>100</b>
<b>West-Berlin</b>												
Erwerbspersonen .....	1 004 500	46,8	584 414	64,1	420 086	34,0	70 417	47,5	39 525	65,0	30 892	35,3
Selbständige Berufslose .....	348 407	16,2	116 547	12,8	231 860	18,8	23 080	15,5	6 871	11,3	16 209	18,5
Angehörige ohne Hauptberuf.	794 045	37,0	210 543	23,1	583 502	47,2	54 892	37,0	14 437	23,7	40 455	46,2
<b>Insgesamt</b>	<b>2 146 952</b>	<b>100</b>	<b>911 504</b>	<b>100</b>	<b>1 235 448</b>	<b>100</b>	<b>148 389</b>	<b>100</b>	<b>60 833</b>	<b>100</b>	<b>87 556</b>	<b>100</b>

## 3. Erwerbspersonen am 13. 9. 1950 nach Wirtschaftszweigen und Stellung im Beruf

Nr. 1)	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe Wirtschaftszweig	Erwerbspersonen									
		Gesamtzahl			davon						
		insgesamt	männlich	weiblich	Selbständige		Mithelfende Familienangehörige		Abhängige *)		
0	Landwirtschaft u. Tierzucht, Forst- u. Jagdwirtschaft, Gärtnerei, Fischerei	5 113 652	2 316 176	2 797 476	1 252 395	214 728	2 732 743	2 196 611	1 126 514	386 137	
03	Landwirtsch. u. Tierzucht (zugl. Wz. 031)	4 845 164	2 107 429	2 737 735	1 213 362	211 057	2 708 003	2 176 628	923 799	350 050	
04	Forst- u. Jagdwirtschaft (zugl. Wz. 041)	110 634	94 417	16 217	456	64	331	263	109 847	15 890	
05	Gärtnerei (zugl. Wz. 051)	141 561	99 051	42 510	35 194	3 567	24 002	19 546	82 365	19 397	
08	Hochsee- u. Küstenfisch. (zugl. Wz. 081)	14 140	13 317	823	2 479	24	155	54	11 506	745	
09	Binnenfischerei (zugl. Wz. 091)	2 153	1 962	191	904	16	252	120	997	55	
1	Bergbau, Gewinnung u. Verarbeit. von Steinen u. Erden, Energiewirtschaft	1 012 545	974 034	38 511	15 019	748	2 234	886	995 292	36 877	
11	Steinkohlengewinnung und -verarbeitung (zugl. Wz. 111)	474 353	467 527	6 826	37	6	—	—	474 316	6 820	
12	Braunkohlengew. u. -verarbeitung	44 387	43 405	982	14	—	7	4	44 366	978	
121	Braunkohlengewinnung u. -brikkettierung	44 062	43 090	972	11	—	6	3	44 045	969	
125	Braunkohlenschwelerei	325	315	10	3	—	1	1	321	9	
13	Erzbergbau	31 819	30 964	855	12	1	—	—	31 807	854	
131	Eisenerzbergbau (auch Aufbereitung)	22 941	22 330	611	10	1	—	—	22 931	610	
135	Metallerzbergbau (auch Aufbereitung)	8 878	8 634	244	2	—	—	—	8 876	244	
14	Salzbergbau u. Salinen (zugl. Wz. 141)	17 975	17 368	607	1	—	—	—	17 974	607	
15	Sonstiger Bergbau	26 028	23 453	2 575	117	5	38	25	25 873	2 545	
151	Gewinnung u. Aufbereitung von Torf, Bernstein und Graphit	14 576	12 510	2 066	106	5	38	25	14 432	2 036	
155	Erdölgewinnung	11 452	10 943	509	11	—	—	—	11 441	509	
17	Abbau von Steinen u. Erden, Baustoff- u. Keramische Industrie	267 761	252 587	15 174	14 749	717	2 127	820	250 885	13 637	
171	Kies-, Sand-, Ton- u. Kaolingewinnung, Gewinnung u. Bearbeitung von natürlichen Gesteinen	100 286	96 769	3 517	8 818	367	1 146	401	90 322	2 749	
174	Kalk-, Gips- und Zementindustrie	38 714	36 987	1 727	895	70	129	54	37 690	1 603	
177	Ziegelindustrie, Herstellung sonstiger künstlicher Steine, Betonwaren und Betonwerksteinindustrie	128 761	118 831	9 930	5 036	280	852	365	122 873	9 285	
19	Energiewirtschaft (Elektrizitäts-, Gas-, Wasser- u. Fernheizw.) (zugl. Wz. 191)	150 222	138 730	11 492	89	19	62	37	150 071	11 436	
2	Eisen- u. Metallerzeug. u. -verarbeitung	2 552 757	2 200 504	352 233	150 507	4 046	20 324	8 755	2 381 906	339 432	
21	Eisen- u. Stahlerzeug. (Eisenschaff. Ind.)	354 978	331 272	23 706	1 513	105	98	60	353 367	23 541	
211	Eisen- u. Stahlerzeugung (einschl. Walzwerke u. Ziehereien)	252 730	235 759	16 971	711	59	—	—	252 019	16 912	
215	Eisen- und Stahlgießereien	102 248	95 513	6 735	802	46	98	60	101 348	6 629	
22	NE-Metallerzeugung und -gießereien	72 880	63 678	9 202	971	59	104	69	71 805	9 074	
221	NE-Metallhütten (einschl. Halbzeugw.)	57 043	49 843	7 200	282	25	2	—	56 759	7 175	
225	NE-Metallgießereien	15 837	13 835	2 002	689	34	102	69	15 046	1 899	
23	Stahl- und Waggonbau	113 639	107 566	6 073	2 575	106	255	178	110 809	5 789	
231	Stahl- und Eisenkonstruktionsbau (einschl. Kesselbau)	94 084	88 933	5 151	2 539	105	255	178	91 290	4 868	
235	Waggonbau	19 555	18 633	922	36	1	—	—	19 519	921	
24	Maschinen- und Apparatebau	547 387	491 785	55 602	13 870	501	1 764	997	531 753	54 104	
241	Allgemeiner Maschinenbau	483 995	439 201	44 794	12 162	412	1 556	867	470 277	43 515	
242	Bau von Geldschranken u. Tresoranlagen	1 563	1 436	127	50	6	10	5	1 503	116	
243	Lokomotivbau	10 555	9 948	607	4	—	—	—	10 551	607	
244	Bau von Büromaschinen	13 914	10 152	3 762	315	11	46	32	13 553	3 719	
245	Apparate- und Armaturenbau	37 360	31 048	6 312	1 339	72	152	93	35 869	6 147	
25	Schiffbau (einschl. Bootsbau) (zugl. Wz. 251)	58 218	56 470	1 748	581	20	77	34	57 560	1 694	
26	Straßenfahrzeug- u. Luftfahrzeugbau	358 726	331 905	26 821	37 595	669	5 495	2 113	315 636	24 039	
261	Straßenfahrzeugbau	320 562	294 502	26 060	21 765	476	3 190	1 859	295 607	23 725	
264	Stellmacherei	37 284	36 639	645	15 828	192	2 305	254	19 151	199	
267	Luftfahrzeugbau	880	764	116	2	1	—	—	878	115	
27	Elektrotechnik (zugl. Wz. 271)	318 407	231 391	87 016	12 979	338	1 624	1 149	303 804	85 529	
28	Feinmechanik u. Optik (zugl. Wz. 281)	125 990	93 425	32 565	16 219	619	2 490	1 807	107 281	30 139	
29	Eisen-, Stahl- u. Metallwarenfertigung	602 512	493 012	109 500	64 204	1 629	8 417	2 348	529 891	105 523	
291	Metallwarenindustrie	419 734	314 799	104 935	18 861	931	1 780	1 184	399 093	102 820	
297	Schlosserei und Schmiederei	182 778	178 213	4 565	45 343	698	6 637	1 164	130 798	2 703	
3/4	Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- u. Metallverarbeitung)	4 023 022	2 488 241	1 534 781	562 840	140 069	122 431	86 201	3 337 751	1 308 511	
31	Mineralölverarbeitung u. Kohlewertstoffindustrie (zugl. Wz. 311)	20 892	18 937	1 955	122	10	28	18	20 742	1 927	
32	Chemische Grundindustrie (einschl. Pharmazut. Industrie) (zugl. Wz. 321)	295 961	214 038	81 923	6 318	615	1 132	881	288 511	80 427	
34	Kunststoffverarbeitung	19 066	12 139	6 927	678	61	150	113	18 238	6 753	
341	Herst. von Kunststoffteilen u. -waren	13 502	7 512	5 990	627	61	141	106	12 734	5 823	
345	Herstellung von Kunstleder, Linoleum, Wachs- u. ähnl. Erzeugnissen	5 564	4 627	937	51	—	9	7	5 504	930	
35	Gummi- u. Asbestverab. (zugl. Wz. 351)	69 332	45 394	23 938	1 829	77	226	150	67 277	23 711	
36	Feinkeramische und Glasindustrie	121 406	82 400	39 006	3 386	359	805	581	117 215	38 066	
361	Feinkeramische Industrie	65 183	40 316	24 867	1 532	233	340	214	63 311	24 420	
365	Glasindustrie	56 223	42 084	14 139	1 854	126	465	367	53 904	13 646	

1) Die Wirtschaftsabteilungen werden durch einstellige, die Wirtschaftsgruppen durch zweistellige und die Wirtschaftszweige durch dreistellige Zahlen bezeichnet. — \*) Beschäftigte Beamte, Angestellte und Arbeiter sowie Arbeitslose.

## 3. Erwerbspersonen am 13. 9. 1950 nach Wirtschaftszweigen und Stellung im Beruf

Nr. 1)	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe Wirtschaftszweig	Erwerbspersonen								
		Gesamtzahl			davon					
		insgesamt	männlich	weiblich	Selbständige		Mithelfende Familienangehörige		Abhängige 1)	
					insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
37	Sägerei u. Holzbearbeit. (zugl. Wz. 371)	124 636	114 520	10 116	8 458	485	2 068	719	114 110	8 912
38	Holzverarbeitung (einschl. Verarbeitung von natürl. Schnitz- u. Formerstoffen)	545 519	496 004	49 515	95 962	2 629	12 089	4 061	437 468	42 825
381	Tischlerei (einschl. Modelltischlerei), Möbel- und Holzbauindustrie	417 880	397 596	20 284	69 775	1 484	8 090	1 836	340 015	16 964
383	Polstermöbelherstellung	31 001	25 764	5 237	6 209	198	687	438	24 105	4 601
385	Böttcherei, Drechslerei u. sonst. Schnitzstoffverarb., Herst. v. Verpackungsm.	58 749	48 312	10 437	11 720	460	1 680	688	45 349	9 289
387	Korb- u. Bürstenwarenherst., Holzveredl.	37 889	24 332	13 557	8 258	487	1 632	1 099	27 999	11 971
39	Papierherstellung und -verarbeitung, Druckereigewerbe	271 196	181 854	89 342	14 467	1 384	2 747	2 000	253 982	85 958
301	Papierherstellung	68 885	51 413	17 472	398	42	77	54	68 410	17 376
304	Papierveredlung und -verarbeitung	64 382	30 812	33 570	4 361	407	911	691	59 110	32 472
307	Druckerei (einschl. Licht- u. Photopausen)	137 929	99 629	38 300	9 708	935	1 759	1 255	126 462	36 110
41	Lederherstellung und -verarbeitung	336 551	250 838	85 713	87 602	1 963	8 719	3 996	240 230	79 754
411	Lederherstellung	33 559	27 125	6 434	1 291	86	323	160	31 945	6 188
415	Lederverarbeitung (einschl. Schuhherst.)	302 992	223 713	79 279	86 311	1 877	8 396	3 836	208 285	73 566
42	Textilgewerbe	651 488	289 955	361 533	20 187	7 166	4 064	3 154	627 237	351 213
421	Herstellung von Kunstfasern	33 648	23 806	9 842	47	4	23	19	33 578	9 819
423	Spinnerei und Weberei	434 360	202 992	231 368	7 182	1 388	1 399	1 035	425 779	228 945
425	Wirkerei und Strickerei	97 799	23 894	73 905	8 306	4 096	1 878	1 505	87 615	68 304
427	Textilkurwarenherstellung, Textilveredlung u. Hilfgewerbe der Textilind.	85 681	39 263	46 418	4 652	1 678	764	595	80 265	44 145
43	Bekleidungsindustrie	656 751	192 840	463 911	192 571	114 666	12 671	9 531	451 509	339 714
431	Schneiderei und Wäschennäherei	556 127	168 551	387 576	174 330	102 516	10 099	7 461	371 698	277 599
433	Mützen-, Hut- und Putzmacherei	34 251	6 251	28 000	7 903	6 702	863	682	25 485	20 616
435	Herst. von Bekleidungszubehör, Bekleidungs- u. Bettfedernaufberei.	50 450	11 325	39 125	7 609	4 941	889	701	41 952	33 483
437	Kürschner- u. Rauchwarenzurichtung	15 923	6 713	9 210	2 729	507	820	687	12 374	8 016
44	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Sportgeräten, Schmuckwaren u. Bearbeitung von Edelsteinen	57 904	37 285	20 619	8 208	557	1 350	870	48 346	19 192
441	Herstellung von Musikinstrumenten	11 576	8 821	2 755	1 778	30	163	88	9 635	2 637
444	Herstellung v. Spielwaren u. Sportgerät.	16 074	7 124	8 950	1 023	203	389	327	14 662	8 420
447	Bearbeitung von Edelsteinen u. Schmuckwarenherstellung	30 254	21 340	8 914	5 407	324	798	455	24 049	8 135
45	Mühlengewerbe, Nähr- u. Futtermittelindustrie, Bäckerei- u. Süßwarengew.	373 377	257 519	115 858	69 663	5 504	45 452	35 545	258 262	74 809
451	Mühlengewerbe	48 993	43 626	5 367	9 338	701	3 546	1 099	36 109	3 567
453	Nährmittel-, Futtermittel- u. Stärkeind.	35 723	19 100	16 623	1 081	126	262	204	34 380	16 293
455	Bäckerei und Backwarenindustrie	255 690	183 158	72 532	57 434	4 426	41 214	33 883	157 042	34 223
457	Süßwarengewerbe	32 971	11 635	21 336	1 810	251	430	359	30 731	20 726
46	Fleisch- u. Fischverarb., Milchverwert., Speisefettherstellung, Zuckerindustrie	259 640	183 550	76 090	42 160	3 168	27 426	22 272	190 054	50 650
401	Fleischerei, Fleischwarenherst., Schlachthäuser	157 232	114 449	42 783	38 930	2 702	25 994	21 198	92 308	18 883
463	Fischindustrie	18 669	7 072	11 597	548	69	108	83	18 013	11 445
465	Milchverwertung, Speiseöl- und Speisefettherstellung	64 748	45 923	18 825	2 629	389	1 312	984	60 807	17 452
467	Zuckerindustrie	18 991	16 106	2 885	53	8	12	7	18 926	2 870
47	Obst- u. Gemüseverwert., Kaffee-, Tee- u. Gewürzverarb., Eisgew. u. Frosterei	37 119	18 770	18 349	2 191	256	579	413	34 349	17 680
471	Obst- und Gemüseverwertung	22 480	10 010	12 470	1 118	131	378	258	20 984	12 081
474	Kaffee-, Tee- und Gewürzverarbeitung	11 940	6 450	5 490	965	113	174	138	10 801	5 239
475	Herstellung v. Nährhefe u. Eiweißzeugn.	319	223	96	7	1	—	—	312	95
477	Eisgewinnung	1 247	1 102	145	85	10	27	17	1 135	118
479	Kühlhäuser	1 133	985	148	16	1	—	—	1 117	147
48	Getränkeherstellung	85 424	69 439	15 985	6 602	839	2 412	1 529	76 410	13 617
481	Brauerei und Mälzerei	51 083	45 213	5 870	1 769	205	720	365	48 594	5 300
485	Herstellung von Wein, Sekt u. Mineralwasser, Brennerei u. Spiritusindustrie	34 341	24 226	10 115	4 833	634	1 692	1 164	27 816	8 317
49	Tabakwarenherstellung (zugl. Wz. 491)	96 760	22 759	74 001	2 436	330	513	368	93 811	73 303
5	<b>Bau-, Ausbau- und Bauhilfgewerbe</b>	<b>1 751 242</b>	<b>1 703 501</b>	<b>47 741</b>	<b>209 717</b>	<b>4 314</b>	<b>19 553</b>	<b>8 974</b>	<b>1 521 972</b>	<b>34 453</b>
53	Architektur-, Bauingenieur- und Vermessungsbüros (zugl. Wz. 531)	37 918	32 599	5 319	18 274	257	898	743	18 746	4 319
54	Hoch- und Tiefbau	1 112 807	1 089 936	22 871	49 034	1 210	4 344	1 958	1 059 429	19 703
541	Hoch- u. Tiefbau (einschl. Isolierschutzb.)	1 101 405	1 078 863	22 542	48 275	1 178	4 300	1 937	1 048 830	19 427
544	Schornstein- und Feuerungsbau	2 594	2 485	109	343	14	22	9	2 229	86
547	Abbruchbetriebe	8 808	8 588	220	416	18	12	12	8 370	190
55	Zimmerei u. Dachdeckerei (zugl. Wz. 551)	124 916	122 545	2 371	25 016	453	2 566	620	97 334	1 298
56	Bauinstallation, Klempnerei u. Elektroinstallation (zugl. Wz. 561)	189 478	180 147	9 331	39 406	956	5 652	3 251	144 420	5 124
57	Ausbaugewerbe (Glaseri, Malerei, Ofensetzeri usw.) (zugl. Wz. 571)	275 285	267 667	7 618	74 340	1 393	5 971	2 334	194 974	3 891
59	Bauhilfgewerbe (Schornsteinfegergew., Gerüstbaubetriebe) (zugl. Wz. 591)	10 838	10 607	231	3 647	45	122	68	7 069	118

## 3. Erwerbspersonen am 13. 9. 1950 nach Wirtschaftszweigen und Stellung im Beruf

Nr. 1)	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe Wirtschaftszweig	Erwerbspersonen								
		Gesamtzahl			davon					
		insgesamt	männlich	weiblich	Selbständige		Mithelfende Familienangehörige		Abhängige <sup>2)</sup>	
					insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
6	Handel, Geld- und Versicherungswesen	2 220 969	1 291 002	929 967	649 841	149 242	176 195	147 104	1 394 933	633 621
65/66	Warenhandel und Verlagsgewerbe	1 954 698	1 107 810	846 888	617 270	145 179	173 786	145 255	1 163 642	556 454
651	Ein- und Ausfuhrhandel	30 710	20 635	10 075	5 600	384	600	492	24 510	9 199
652	Handel m. Nahrungs- u. Genußmitteln, Tabakwaren	592 251	297 183	295 068	212 848	70 595	81 887	70 313	297 516	154 160
653	Handel m. Textilien, Bekleidung, Ausstattungs- u. Sportartikeln (einschl. Wäsche, Pelzwaren, Schuhe)	296 419	120 254	176 165	87 226	24 262	22 858	19 472	186 335	132 431
654	Handel m. Wohnbed., Musikinstr., Rundfunkgeräten u. Kunstgegenständen	48 460	34 602	13 858	15 432	1 846	3 481	2 867	29 547	9 145
655	Handel m. Eisen-, Metall-, Holz-, Glas- u. Porzellanwaren, Beleuchtungsgegenst. u. Elektroapparaten	118 194	80 849	37 345	29 119	4 443	7 325	6 126	81 750	26 776
656	Handel m. Edelmetallw., Uhren, feinmechan. u. optischen Erzeugnissen	21 772	12 726	9 046	7 950	1 564	2 041	1 715	11 781	5 767
657	Handel m. Gegenst. d. Gesundheits- u. Körperpflege, chem. Erzeugnissen; Apotheken, Photohandel	122 903	72 660	50 243	34 468	5 366	7 265	6 333	81 170	38 544
658	Handel m. Druckereierzeugn., Papier-, Schreib-, Galanterie-, Leder- u. Spielw.	89 066	46 459	42 607	31 083	8 138	6 811	5 882	51 172	28 587
659	Handel m. Maschinen, Kraftfahrzeugen u. Kraftfahrzeugbedarf, Fahrrädern	76 445	59 651	16 794	22 568	1 749	4 208	3 297	49 669	11 748
661	Handel m. Rohstoffen u. Halbfabrikaten der Eisen- u. Metallindustrie	23 285	17 886	5 399	3 110	249	636	476	19 539	4 674
662	Handel m. Baustoffen, Holz- u. Brennstoffen, Futtermitteln u. Saatgut	129 177	106 348	22 829	30 823	3 679	7 108	4 607	91 246	14 543
663	Handel mit Leder und Fellen	11 372	7 909	3 463	4 355	526	1 033	803	5 984	2 134
664	Handel mit Alt- und Abfallstoffen	27 726	23 356	4 370	8 638	628	1 545	803	17 543	2 939
665	Viehhandel	16 961	15 531	1 430	11 202	237	1 666	626	4 093	567
666	Handel m. Blumen u. zoologischen Artikeln u. sonstigen Spezialwaren	8 872	3 333	5 539	4 199	1 926	1 022	854	3 651	2 759
667	Handel mit Waren aller Art	273 358	153 552	119 806	103 702	18 960	23 770	20 135	145 896	80 711
668	Zeitungsverlag und -spedition	44 064	21 820	22 244	1 989	241	143	122	41 932	21 881
669	Verlagsvergabe (ohne Presse)	23 663	13 056	10 607	2 958	386	387	332	20 318	9 889
67	Wirtschaftswerb. u. sonst. Hilfgewerbe des Handels	49 039	36 510	12 529	18 294	3 189	1 713	1 226	29 032	8 114
671	Wirtschaftswerbung, Auskunft, Versteigerungsgewerbe	25 762	18 315	7 447	11 043	896	762	634	13 957	5 917
675	Verleihgew. u. sonst. Hilfgew. d. Hand.	23 277	18 195	5 082	7 251	2 293	951	592	15 075	2 197
68	Geld-, Bank- u. Börsenw. (o. Postscheck- u. Postsparkassend.) (zugl. Wz. 681)	126 367	84 857	41 510	2 658	246	235	213	123 474	41 051
69	Versicherungswesen (ohne Sozialversicherung) (zugl. Wz. 691)	90 865	61 825	29 040	11 619	628	461	410	78 785	28 002
7	Dienstleistungen	1 394 602	375 713	1 018 889	220 400	64 241	91 321	79 824	1 082 881	874 824
71	Wohnungs- u. Grundstückswesen, Vermögensverwaltung (zugl. Wz. 711)	17 440	11 454	5 986	1 892	223	221	199	15 327	5 564
72	Gaststättenwesen (zugl. Wz. 721)	398 983	146 468	252 515	94 124	28 849	70 357	62 840	234 502	160 826
73	Kunst, Schrifttum, Theater, Film und Rundfunkw., Schaustellungsgew.; priv. Forschung	116 685	76 326	40 359	41 864	12 420	4 061	3 019	70 760	24 920
731	Kunst u. Schrifttum, Theater, Film	93 943	60 094	33 849	34 415	11 128	1 532	1 239	57 996	21 482
733	Rundfunkwesen	6 398	4 550	1 848	—	—	—	—	6 398	1 848
735	Schaustellungsgewerbe	12 989	9 268	3 721	4 777	715	2 414	1 673	5 798	1 333
737	Freiberufl. wissenschaftl., künstlerische u. schriftstellerische Tätigkeit	3 355	2 414	941	2 672	577	115	107	568	257
74	Sportpflege, Bade- u. Schwimmhallen (zugl. Wz. 741)	10 561	6 684	3 877	2 020	948	217	185	8 324	2 744
75	Nachrichten-, Schreib- u. Übersetzungsb.	5 952	3 588	2 364	3 585	1 068	162	144	2 205	1 152
751	Korrespondenz- und Nachrichtenbüros	3 267	2 423	844	1 940	289	52	48	1 275	507
755	Schreib- und Übersetzungsbüros	2 685	1 165	1 520	1 645	779	110	96	930	645
76	Photograph. Gewerbe (zugl. Wz. 761)	19 828	11 089	8 739	7 951	1 397	1 529	1 210	10 348	6 132
77	Friseurgewerbe (zugl. Wz. 771)	141 595	81 459	60 136	49 532	9 565	9 936	8 190	82 127	42 381
78	Reinigungs-, Bewachungs- u. Trägergewerbe, privates Bestattungswesen	86 190	35 134	51 056	19 432	9 771	4 838	4 037	61 920	37 248
781	Wäscherei, Färberei u. Chem. Reinigung	67 098	20 005	47 093	15 004	9 232	4 509	3 804	47 585	34 057
785	Gebäudeinnenreinigung	6 564	3 824	2 740	1 595	94	98	52	4 871	2 594
787	Bewachungs- u. Aufbewahrungsgewerbe	10 017	9 402	615	1 494	172	112	94	8 411	349
789	Dienstmann- und Trägergewerbe	1 068	944	124	629	45	22	14	417	65
79	Privates Bestattungswesen	1 443	959	484	710	228	97	73	636	183
8	Häusliche Dienste (zugl. Wz. 791)	597 368	3 511	593 857	—	—	—	—	597 368	593 857
81	Verkehrswesen	1 222 040	1 095 210	126 830	76 009	3 294	8 959	3 960	1 137 072	119 576
82	Deutsche Bundespost (zugl. Wz. 811)	281 198	205 075	76 123	—	—	—	—	281 198	76 123
83	Deutsche Bundesbahn (zugl. Wz. 821) .. Schienenbahnen (o. Deutsche Bundesb.) einschl. Obusbetriebe (zugl. Wz. 831)	538 964	519 716	19 248	—	—	—	—	538 964	19 248
84	Straßenverkehr (ohne Schienenbahnen u. Obusbetriebe) (zugl. Wz. 841)	98 366	89 451	8 915	61	4	—	—	98 305	8 911
85	Schiffahrts-, Wasserstraßen- u. Hafenw. Verwaltung des Schiffahrts- und Wasserstraßenwesens	113 826	107 362	6 464	50 200	1 976	5 909	2 287	57 717	2 201
851	Schiffahrts-, Wasserstraßen- u. Hafenw. Verwaltung des Schiffahrts- und Wasserstraßenwesens	91 086	86 588	4 498	5 794	248	734	420	84 558	3 830
		24 309	23 120	1 189	—	—	—	—	24 309	1 189

Anmerkungen auf Seite 113.

3. Erwerbspersonen am 13. 9. 1950 nach Wirtschaftszweigen und Stellung im Beruf

Nr. 1)	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe Wirtschaftszweig	Erwerbspersonen								
		Gesamtzahl			davon					
		insgesamt	männlich	weiblich	Selbständige		Mithelfende Familienangehörige		Abhängige <sup>2)</sup>	
			insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich		
854	See- und Küstenschifffahrt .....	34 912	33 512	1 400	1 694	35	—	—	33 218	1 365
857	Binnenschifffahrt .....	31 865	29 956	1 909	4 100	213	734	420	27 031	1 276
86	Luftverkehr (zugl. Wz. 861) .....	782	632	150	—	—	—	—	782	150
87	Verkehrsneben- und -hilfsgewerbe .....	97 818	86 386	11 432	19 954	1 066	2 316	1 253	75 548	9 113
871	Spedition und Lagerei .....	87 820	78 438	9 382	17 351	893	2 031	1 048	68 438	7 441
875	Garagen, Reisebüros .....	9 998	7 948	2 050	2 603	173	285	205	7 110	1 672
9	Öffentlicher Dienst und Dienstleistungen im öffentlichen Interesse .....	2 299 363	1 448 742	850 621	120 740	25 210	10 630	9 765	2 167 993	815 646
91	Öffentliche Verwaltung .....	758 406	616 853	141 553	—	—	—	—	758 406	141 553
911	Öffentliche Verwaltung (einschl. Rechts- pflege, Finanz- u. Arbeitsverwaltung)	652 539	517 452	135 087	—	—	—	—	652 539	135 087
915	Polizei .....	105 867	99 401	6 466	—	—	—	—	105 867	6 466
92	Besatzungsmächte u. ausländ. Vertret.	443 813	323 420	120 393	—	—	—	—	443 813	120 393
921	Besatzungsdienststellen (auch Haush.)	442 682	322 878	119 804	—	—	—	—	442 682	119 804
925	Konsulate und ausländische Missionen	1 131	542	589	—	—	—	—	1 131	589
93	Politische u. wirtschaftl. Organisationen (zugl. Wz. 931) .....	52 741	31 601	21 140	—	—	—	—	52 741	21 140
94	Rechts- und Wirtschaftsberatung .....	83 315	50 769	32 546	32 577	1 512	2 307	2 074	48 431	28 960
941	Rechtsberatung .....	38 291	20 773	17 518	12 363	264	747	702	25 181	16 552
945	Wirtschaftsberatung .....	45 024	29 996	15 028	20 214	1 248	1 560	1 372	23 250	12 408
95	Kirchen, weltanschauliche Vereinigungen (zugl. Wz. 951) .....	81 007	47 338	33 669	163	21	—	—	80 844	33 648
96	Erziehung, Wissenschaft, Kultur (zugl. Wz. 961) .....	276 319	162 663	113 656	3 725	1 897	371	333	272 223	111 426
97	Fürsorge u. Wohlfahrtspf. (zugl. Wz. 971)	112 094	18 828	93 266	587	547	—	—	111 507	92 719
98	Sozialversicherung (zugl. Wz. 981) .....	50 235	35 139	15 096	—	—	—	—	50 235	15 096
99	Gesundheitswesen und Hygiene .....	441 433	162 131	279 302	83 688	21 233	7 952	7 358	349 793	250 711
991	Gesundheitswesen .....	406 359	129 682	276 677	77 193	21 051	7 576	7 068	321 590	248 558
995	Veterinärwesen, öffentl. Bestattungs- wesen, Straßenreinigung .....	35 074	32 449	2 625	6 495	182	376	290	28 203	2 153
9a	Ohne Angabe der Betriebszugehörigkeit (zugl. W.-Gr. 99a und Wz. 999) .....	483 835	232 290	251 545	847	139	—	—	482 988	251 406

<sup>1)</sup> Anmerkungen auf Seite 113.

4. Erwerbspersonen am 13. 9. 1950 nach Stellung im Beruf und Familienstand

a) nach Berufsabteilungen

Nr. 1)	Berufsabteilung	Von den Erwerbspersonen waren in								
		Erwerbspersonen			selbständiger Stellung			abhängiger Stellung		
		insgesamt	männlich	weiblich	männlich	insgesamt	verheiratet	weiblich	insgesamt	verheiratet
1	Berufe des Pflanzenbaues und der Tier- wirtschaft .....	5 141 891	2 343 524	2 798 367	1 040 252	215 361	36 046	1 303 272	2 583 006	1 516 800
2/3	Industrielle und handwerkliche Berufe .....	8 346 363	6 702 006	1 644 357	690 606	134 596	47 974	6 011 400	1 509 761	401 651
4	Technische Berufe .....	581 708	561 500	20 208	45 199	328	125	516 301	19 880	3 201
5	Handels- und Verkehrsberufe .....	3 621 902	2 648 288	973 614	707 141	206 557	80 347	1 941 147	767 057	145 540
6	Berufe der Haushalts-, Gesundheits- und Volkspflege .....	1 396 947	255 916	1 141 031	107 942	31 355	14 433	147 974	1 109 676	105 901
7	Berufe des Verwaltungs- und Rechtswesens	1 431 737	892 082	539 655	30 118	1 806	586	861 964	537 849	104 133
8	Berufe des Geistes- und Kunstlebens .....	451 684	268 074	183 610	31 026	16 028	4 175	237 048	167 582	15 933
9	Berufstätige mit unbestimmtem Beruf .....	1 101 775	454 023	647 752	—	—	—	454 023	647 752	285 264
	<b>Erwerbspersonen insgesamt</b>	<b>22 074 007</b>	<b>14 125 413</b>	<b>7 948 594</b>	<b>2 652 284</b>	<b>606 031</b>	<b>183 686</b>	<b>11 473 129</b>	<b>7 342 563</b>	<b>2 578 42</b>

b) nach Berufsgruppen und Berufen

Nr. 1)	Berufsgruppe Beruf	Von den Erwerbspersonen waren in								
		Erwerbspersonen			selbständiger Stellung			abhängiger Stellung		
		insgesamt	männlich	weiblich	männlich	insgesamt	verheiratet	weiblich	insgesamt	verheiratet

Berufsabteilung 1: Berufe des Pflanzenbaues und der Tierwirtschaft

11	Ackerbauer, Tierzüchter, Gartenbauer .....	2 284 988	1 698 636	586 352	1 036 674	215 292	36 041	661 962	371 060	52 568
1111	Landwirt .....	1 145 562	946 632	198 930	934 810	198 281	33 263	11 822	649	119
1112	Landwirt und Gastwirt .....	38 874	33 009	5 865	33 009	5 865	813	—	—	—
1113	Landwirt und Kaufmann .....	15 927	14 021	1 906	14 021	1 906	261	—	—	—
1114	Landwirt und Winzer .....	9 560	7 913	1 647	7 913	1 647	143	—	—	—
1116	Saatzüchter, Pflanzenzüchter .....	1 069	872	197	133	17	5	739	180	21
1117	Winzer, Weinbautechniker .....	18 464	14 059	4 405	8 386	2 752	188	5 673	1 653	—
1121	Landarbeiter .....	302 181	204 124	98 057	—	—	—	204 124	98 057	31 690
1122	Landwirtschaftliches Gesinde .....	541 281	300 904	240 377	—	—	—	300 904	240 377	11 720
1123	Landkraftführer .....	13 942	13 792	150	2 098	57	13	11 694	93	44
1129	Sonstige landwirtschaftliche Berufe .....	995	853	142	—	—	—	853	142	45
1131	Tierzüchter .....	2 059	1 898	161	390	56	21	1 508	105	32

<sup>1)</sup> Die Berufsabteilungen werden durch einstellige, die Berufsgruppen durch zweistellige, die Berufsordnungen durch dreistellige (hier nicht aufgeführt) und die Berufe durch vierstellige Zahlen bezeichnet.

## 4. Erwerbspersonen am 13. 9. 1950 nach Stellung im Beruf und Familienstand

## b) nach Berufsgruppen und Berufen

Nr. 1)	Berufsgruppe Beruf	Erwerbspersonen			Von den Erwerbspersonen waren in					
					selbständiger Stellung			abhängiger Stellung		
					insgesamt	männlich	weiblich	männlich	weiblich	
insgesamt	verheiratet	insgesamt	verheiratet							
<b>noch: Berufe des Pflanzenbaues und der Tierwirtschaft</b>										
1133	Melker, Melkwart	36 432	30 064	6 368	24	1	—	30 040	6 367	4 079
1136	Schäfer	7 772	7 678	94	2 156	40	12	5 522	54	19
1138	Schweinewärter, Schweinemäster	901	807	94	118	10	3	689	84	49
1141	Geflügelzüchter	3 275	2 109	1 166	1 476	326	114	633	840	95
1142	Pelztierzüchter	300	266	34	181	18	3	85	16	2
1144	Imker	1 133	854	279	660	88	12	194	191	5
1146	Tierpfleger, Tiergärtner	4 341	4 202	139	157	17	4	4 045	122	34
1149	Sonstige Tierzucht- und Tierpflegeberufe	809	708	101	496	73	25	212	28	4
1151	Gärtner, Gartenbaufacharbeiter	104 765	93 752	11 013	28 575	2 772	548	65 177	8 241	1 173
1154	Gartenbautechniker	1 666	1 555	111	511	27	10	1 044	84	4
1157	Blumenbinder	6 302	1 356	4 946	1 002	1 325	601	354	3 621	521
1159	Sonstige Gartenbauberufe	27 378	17 208	10 170	558	14	2	16 650	10 156	2 648
12	<b>Forst-, Jagd- und Fischereiberufe</b>	<b>124 160</b>	<b>108 756</b>	<b>15 404</b>	<b>3 578</b>	<b>69</b>	<b>5</b>	<b>105 178</b>	<b>15 335</b>	<b>3 626</b>
1211	Forstwirt, Forstverwaltungsbeamter, -angestellter (höherer Dienst)	3 127	3 091	36	229	36	3	2 862	—	—
1213	Forster, Forstbetriebsbeamter, -angestellter (gehobener Dienst)	10 754	10 754	—	—	—	—	10 754	—	—
1214	Forstwart	4 675	4 675	—	—	—	—	4 675	—	—
1215	Walдарbeiter	94 964	79 709	15 255	—	—	—	79 709	15 255	3 614
1219	Sonstige Forstberufe	104	80	24	29	13	1	51	11	1
1221	Berufsjäger	632	632	—	—	—	—	632	—	—
1229	Sonstige Jagdberufe	146	146	—	25	—	—	121	—	—
1231	Binnenfischer, Fischzüchter	1 564	1 533	31	870	15	1	663	16	2
1234	Küstenfischer	4 201	4 161	40	1 913	5	—	2 248	35	4
1235	Hochseefischer	3 815	3 815	—	498	—	—	3 317	—	—
1239	Sonstige Fischereiberufe	178	160	18	14	—	—	146	18	5
13	<b>Mithelfende Familienangehörige in der Wirtschaftsabteilung Land- und Forstwirtschaft (zugleich Berufs-Nr. 1311)</b>	<b>2 732 743</b>	<b>536 132</b>	<b>2 196 611</b>	—	—	—	<b>536 132</b>	<b>2 196 611</b>	<b>1 460 606</b>
<b>Berufsabteilung 2/3: Industrielle und handwerkliche Berufe</b>										
21	<b>Bergmännische Berufe</b>	<b>380 476</b>	<b>377 555</b>	<b>2 921</b>	—	—	—	<b>377 555</b>	<b>2 921</b>	<b>592</b>
2111	Bergmann	345 686	345 686	—	—	—	—	345 686	—	—
2121	Bergbaunachbarberufe	34 790	31 869	2 921	—	—	—	31 869	2 921	592
22	<b>Steingewinner und -verarbeiter, Keramiker</b>	<b>223 917</b>	<b>198 752</b>	<b>25 165</b>	<b>9 325</b>	<b>141</b>	<b>48</b>	<b>189 427</b>	<b>25 024</b>	<b>8 203</b>
2211	Steinbrecher	33 650	33 650	—	—	—	—	33 650	—	—
2216	Steinmetz, Steinbildhauer	24 352	24 264	88	5 291	—	—	18 973	88	22
2219	Sonstige Natursteingewinner und -verarbeiter	11 403	10 694	709	224	—	—	10 470	709	210
2231	Edelstein- und Halbedelsteinbearbeiter	7 046	6 440	606	1 638	—	—	4 802	606	99
2241	Erdengewinner	10 969	10 751	218	—	—	—	10 751	218	53
2251	Stein- und Erdenaufbereiter	14 388	14 023	365	203	—	—	13 820	365	79
2261	Formsteinhersteller	19 035	18 388	647	1 335	—	—	17 053	647	168
2271	Ziegler	57 817	53 061	4 756	—	—	—	53 061	4 756	1 679
2279	Sonstige Brannsteinhersteller	4 948	4 494	454	—	—	—	4 494	454	119
2291	Töpfer (nicht Ofensetzer)	2 769	2 108	661	370	58	18	1 738	603	134
2282	Keramformer	13 493	8 301	5 192	150	41	17	8 151	5 151	1 622
2285	Keramaler	7 266	3 576	3 690	114	42	13	3 462	3 648	1 243
2287	Kerambrenner	3 637	3 146	491	—	—	—	3 146	491	170
2289	Sonstige Keramiker	13 144	5 856	7 288	—	—	—	5 856	7 288	2 605
23	<b>Glasmacher</b>	<b>39 290</b>	<b>30 119</b>	<b>9 171</b>	<b>991</b>	<b>42</b>	<b>13</b>	<b>29 128</b>	<b>9 129</b>	<b>2 576</b>
2311	Glasmassehersteller	4 805	4 204	601	—	—	—	4 204	601	120
2321	Flachglasmacher	7 731	6 619	1 112	—	—	—	6 619	1 112	272
2331	Mundhohlglasmacher	4 942	4 045	897	216	11	3	3 829	886	257
2339	Sonstige Glasverformer	6 493	4 412	2 081	119	—	—	4 293	2 081	612
2341	Glasgraveur, -schleifer, -polierer	9 996	7 284	2 712	402	14	7	6 882	2 698	794
2345	Glasmaler, Glasmosaikmacher	1 959	1 349	610	222	14	3	1 127	596	178
2347	Glasoptiker	2 086	1 431	655	32	3	—	1 399	652	187
2349	Sonstige Glasveredler	1 278	775	503	—	—	—	775	503	156
24	<b>Bauberufe</b>	<b>1 535 183</b>	<b>1 525 933</b>	<b>9 250</b>	<b>128 870</b>	<b>295</b>	<b>64</b>	<b>1 397 063</b>	<b>8 955</b>	<b>2 106</b>
2411	Maurer	423 020	422 046	974	28 912	—	—	393 134	974	166
2414	Maurerhelfer	22 917	22 637	280	—	—	—	22 637	280	48
2421	Betonbauer	16 518	16 431	87	116	—	—	16 315	87	22
2423	Eisenbieger und -flechter	4 159	4 159	—	—	—	—	4 159	—	—
2431	Zimmerer	139 735	139 519	216	16 157	—	—	123 362	216	49
2433	Dachdecker	41 907	41 775	132	8 744	45	9	33 031	87	17
2434	Dachdecker und Klempner	388	387	1	387	1	—	—	—	—
2437	Gerüstbauer	1 542	1 538	4	117	1	1	1 421	3	2
2441	Pflasterer (Steinsetzer), Straßenbauer	16 275	16 230	45	1 509	—	—	14 721	45	12
2449	Sonstige Straßenbauer	37 154	37 154	—	—	—	—	37 154	—	—
2451	Brunnenbauer	2 697	2 697	—	498	—	—	2 199	—	—
2459	Sonstige Tiefbauer	125 069	124 760	309	—	—	—	124 760	309	74
2461	Schornsteinfeger	8 987	8 975	12	3 416	—	—	5 559	12	2
2469	Sonstige Bauhalter	5 350	5 244	106	379	—	—	4 865	106	25
2471	Stukkateur, Putzer	34 164	34 063	101	4 620	—	—	29 443	101	25
2473	Fliesenleger	9 919	9 871	48	1 312	—	—	8 559	48	8
2475	Ofensetzer	8 898	8 822	76	3 054	11	4	5 768	65	9
2476	Glaser	17 744	17 541	203	4 660	52	5	12 881	151	32
2478	Maler, Lackierer, Metallackierer	240 580	236 445	4 135	54 359	185	45	182 086	3 950	1 116
2479	Sonstige Bauausstatter	4 529	4 412	117	630	—	—	3 782	117	34
2481	Baustättenarbeiter, Erdbewegungsarbeiter	373 631	371 227	2 404	—	—	—	371 227	2 404	465

1) Anmerkung auf Seite 116.

## 4. Erwerbspersonen am 13. 9. 1950 nach Stellung im Beruf und Familienstand

b) nach Berufsgruppen und Berufen

Nr. 1)	Berufsgruppe Beruf	Erwerbspersonen			Von den Erwerbspersonen waren in					
					selbständiger Stellung			abhängiger Stellung		
					männlich	weiblich		männlich	weiblich	
						insgesamt	männlich		weiblich	insgesamt
noch: Industrielle und handwerkliche Berufe										
25/26	Metallerzeuger und -verarbeiter .....	2 035 067	1 921 692	113 375	123 003	738	223	1 798 689	112 637	35 404
2511	Eisen- und Metallerzeuger .....	16 732	16 732	—	—	—	—	16 732	—	—
2521	Walzer .....	35 050	35 050	—	—	—	—	35 050	—	—
2522	Stangen-, Rohr-, Drahtzieher .....	12 119	11 361	758	22	—	—	11 339	758	242
2529	Sonstige Walzer einschließlich Metallschläger .....	813	383	430	32	—	—	351	430	158
2531	Formner .....	42 527	42 027	500	—	—	—	42 027	500	125
2532	Kernmacher, Formnerhelfer .....	8 397	6 749	1 648	—	—	—	6 749	1 648	589
2534	Schmelzer, Gießer .....	31 793	31 261	532	493	—	—	30 768	532	135
2537	Schriftgießer .....	452	448	4	—	—	—	448	4	1
2539	Sonstige Formgießerberufe .....	18 028	16 516	1 512	—	—	—	16 516	1 512	444
2541	Metallvergüter .....	8 219	7 555	664	—	—	—	7 555	664	169
2551	Eisen- und Stahlschmied .....	110 398	109 982	416	25 817	—	—	84 165	416	76
2554	Kesselschmied .....	7 088	7 088	—	64	—	—	7 024	—	—
2555	Kupferschmied, Schalenschmied .....	7 032	7 015	17	570	—	—	6 445	17	2
2556	Messer- und Klingenschmied .....	1 426	1 393	33	471	—	—	922	33	12
2559	Sonstige Schmiedberufe .....	2 858	2 801	57	—	—	—	2 801	57	17
2571	Blechverformer .....	48 454	29 756	18 698	272	—	—	29 484	18 698	6 292
2581	Dreher .....	135 578	131 750	3 828	588	—	—	131 162	3 828	1 221
2582	Fräser .....	19 616	17 869	1 747	—	—	—	17 869	1 747	546
2583	Hobler .....	6 014	5 908	106	—	—	—	5 908	106	31
2584	Bohrer .....	20 649	16 521	4 128	—	—	—	16 521	4 128	1 476
2586	Metallschleifer .....	53 723	49 789	3 934	2 002	13	5	47 789	3 921	1 224
2589	Sonstige Metallspanabnehmer .....	43 135	28 452	14 683	—	—	—	28 452	14 683	4 702
2611	Schweißer .....	59 817	58 517	1 300	374	—	—	58 143	1 300	397
2615	Lötter .....	9 563	3 626	5 937	62	—	—	3 564	5 937	2 168
2618	Nieter (Großnieter) .....	4 804	4 477	327	—	—	—	4 477	327	110
2619	Sonstige Metallverbinder .....	2 613	1 268	1 345	—	—	—	1 268	1 345	423
2621	Drahtverformer, Drahtverflechter .....	15 365	9 313	6 052	371	—	—	8 942	6 052	1 798
2631	Werkzeugmacher .....	56 827	56 397	430	953	—	—	55 444	430	113
2636	Stahlformengraveur .....	1 163	1 121	42	74	—	—	1 077	42	8
2637	Feilenmacher .....	2 177	2 026	151	236	—	—	1 790	151	43
2639	Sonstige Metallwerkzeugmacher .....	2 523	2 093	430	167	—	—	1 926	430	140
2641	Schlosser .....	711 929	707 274	4 655	21 582	48	16	685 692	4 607	978
2645	Eisenschiffbauer .....	7 846	7 846	—	46	—	—	7 800	—	—
2651	Klempner .....	105 860	105 286	574	13 423	60	11	91 863	514	87
2653	Klempner und Installateur .....	6 835	6 810	25	6 810	25	3	—	—	—
2655	Robrinstallateur .....	45 652	45 652	—	2 326	—	—	43 326	—	—
2661	Gürtler .....	3 280	3 084	196	252	—	—	2 832	196	72
2663	Blechmusik-, Schlagmusikinstrumenten- macher .....	599	569	30	111	—	—	458	30	10
2669	Sonstige Metallbauer .....	6 070	4 839	1 231	318	—	—	4 521	1 231	480
2671	Mechaniker .....	111 099	100 330	10 769	13 181	51	16	87 149	10 718	4 001
2673	Kraftfahrzeughandwerker .....	105 111	104 702	409	12 004	34	9	92 698	375	54
2674	Landmaschinenhandwerker .....	1 831	1 831	—	379	—	—	1 452	—	—
2681	Feinmechaniker .....	39 028	37 019	2 009	2 819	15	5	34 200	1 994	512
2684	Uhrmacher und Goldschmied .....	696	684	12	684	12	3	—	—	—
2685	Augenoptiker .....	5 222	4 755	467	1 390	73	21	3 365	394	56
2686	Gebißmacher, Zahntechniker .....	9 038	7 109	1 929	1 136	84	37	5 973	1 845	205
2687	Uhrmacher .....	31 047	24 896	6 151	9 195	140	44	15 701	6 011	1 508
2688	Edelmetallschmied .....	10 562	9 423	1 139	2 614	126	34	6 809	1 013	157
2689	Sonstige Metallfeinbauer .....	5 571	3 149	2 422	492	22	7	2 657	2 400	748
2691	Flachgraveur, Ziseleur .....	5 244	4 750	494	914	14	2	3 836	480	162
2693	Metallpolierer .....	11 319	5 536	5 783	—	—	—	5 536	5 783	2 096
2696	Galvaniseur, Metallfärber .....	12 554	10 515	2 039	590	11	5	9 925	2 028	647
2699	Sonstige Metalloberflächenveredler .....	13 721	10 389	3 332	169	10	5	10 220	3 322	969
27	Elektriker .....	354 073	322 052	32 021	23 475	75	20	298 577	31 946	9 745
2711	Kabel-, Isolierdrahthersteller .....	8 692	4 683	4 009	—	—	—	4 683	4 009	1 264
2721	Elektroinstallateur, Elektro-, Kabel-, Fern- meldemonteur .....	259 515	254 380	5 135	18 726	59	12	235 654	5 076	1 312
2723	Elektroinstallateur und Rundfunkmechaniker .....	563	562	1	562	1	—	—	—	—
2728	Telegraphenbauhandwerker .....	12 579	12 525	54	—	—	—	12 525	54	13
2741	Elektromaschinenbauer .....	6 838	6 577	261	432	—	—	6 145	261	81
2743	Elektromechaniker .....	21 357	20 046	1 311	1 183	8	6	18 863	1 303	384
2745	Rundfunkmechaniker, -instandsetzer .....	14 349	12 524	1 825	2 378	7	2	10 146	1 818	579
2746	Glühlampen-, Glimmlampenhersteller .....	4 492	759	3 733	—	—	—	759	3 733	1 088
2749	Sonstige Elektromaschinen- und Elektro- apparatebauer .....	25 688	9 996	15 692	194	—	—	9 802	15 692	5 024
28	Chemiewerker .....	185 105	132 174	52 931	1 666	—	—	130 508	52 931	13 647
2811	Chemiebetriebswerker .....	105 295	81 814	23 481	—	—	—	81 814	23 481	6 060
2819	Sonstige Chemiefachwerker .....	31 209	20 574	10 635	143	—	—	20 431	10 635	1 844
2821	Vulkaniseur .....	7 110	6 839	271	1 275	—	—	5 564	271	62
2822	Gummiwerker .....	35 508	19 882	15 626	—	—	—	19 882	15 626	4 985
2829	Sonstige Chemiesonderfachwerker .....	5 983	3 065	2 918	248	—	—	2 817	2 918	696
29	Kunststoffverarbeiter .....	10 520	6 366	4 154	—	—	—	6 366	4 154	1 223
2911	Kunststoffverformer, Kunststoffschlosser .....	8 112	4 421	3 691	—	—	—	4 421	3 691	1 092
2921	Kunstwerkstoffmacher .....	2 408	1 945	463	—	—	—	1 945	463	131
30/31	Holzverarbeiter und zugehörige Berufe .....	685 712	651 053	34 659	105 431	839	300	545 622	33 820	9 625
3011	Holzsäger, Holzmaschinenarbeiter .....	98 632	91 490	7 142	4 271	—	—	87 219	7 142	1 864
3019	Sonstige Holzaufbereiter .....	17 381	13 428	3 953	214	—	—	13 214	3 953	1 128
3021	Bautischler, Möbeltischler .....	414 692	412 359	2 333	64 751	215	47	347 608	2 118	290
3023	Modelltischler .....	8 682	8 659	23	398	—	—	8 261	23	5

Anmerkung auf Seite 116.

## 4. Erwerbspersonen am 13. 9. 1950 nach Stellung im Beruf und Familienstand

## b) nach Berufsgruppen und Berufen

Nr.)	Berufsgruppe Beruf	Erwerbspersonen			Von den Erwerbspersonen waren in					
					selbständiger Stellung			abhängiger Stellung		
					insgesamt	männlich	weiblich	männlich	weiblich	
insgesamt	verheiratet	männlich	insgesamt	verheiratet						
noch: Industrielle und handwerkliche Berufe										
3029	Sonstige Tischler	8 413	7 571	842	761	16	4	6 810	826	229
3031	Böttcher	14 426	14 301	125	4 445	19	4	9 856	106	17
3035	Mühlenbauer	2 428	2 428	—	484	—	—	1 944	—	—
3039	Sonstige Holzgerätebauer	1 836	1 549	287	497	—	—	1 052	287	70
3041	Stellmacher	42 019	41 912	107	15 080	—	—	26 832	107	20
3042	Stellmacher und Schmied	880	880	—	880	—	—	—	—	—
3044	Holzschiffbauer, Schiffszimmerer	5 203	5 203	—	321	—	—	4 882	—	—
3049	Sonstige Holzfahrzeugbauer	23	22	1	—	—	—	22	1	—
3051	Klavierbauer, Orgelbauer	2 483	2 417	66	790	—	—	1 627	66	18
3061	Kleinmusikinstrumentenmacher (Holz)	3 727	2 449	1 278	470	—	—	1 979	1 278	366
3111	Drechsler	7 386	6 959	427	2 073	14	3	4 886	413	94
3115	Holzbildhauer, Holzschnitzer	3 389	3 173	216	1 222	52	16	1 951	164	31
3118	Holzschuhmacher, Holzschuh schnitzer	1 559	1 486	73	705	11	3	781	62	11
3119	Sonstige Schnitzwarenfertiger	3 102	2 229	873	325	17	4	1 904	856	256
3131	Bürsten-, Besen-, Pinselmacher	13 411	8 014	5 397	2 634	167	65	5 380	5 230	1 381
3135	Holzspielwarenmacher	1 334	603	731	124	22	15	479	709	205
3139	Sonstige Holzwarenmacher	4 408	2 551	1 857	382	65	20	2 169	1 792	536
3141	Puppenmacher	1 784	521	1 263	168	88	45	353	1 175	478
3149	Modellmacher	1 452	1 374	78	228	5	3	1 146	73	19
3151	Korbmacher, Stuhlflechter, Strohflechter	14 614	10 114	4 500	3 751	148	71	6 363	4 352	1 706
3161	Beizer, Polierer	10 310	7 814	2 496	318	—	—	7 496	2 496	731
3169	Sonstige Holzoberflächenveredler	2 138	1 547	591	139	—	—	1 408	591	170
32	Papierhersteller und -verarbeiter	86 009	46 354	39 655	2 416	166	54	43 938	39 489	11 294
3211	Papierhersteller	29 300	22 143	7 157	—	—	—	22 143	7 157	1 848
3221	Buchbinder	25 938	14 759	11 179	2 100	96	26	12 659	11 083	3 035
3222	Etuimacher, Kartonagenmacher	14 699	3 517	11 182	150	15	4	3 367	11 167	3 413
3229	Sonstige Papierverarbeiter	16 072	5 935	10 137	166	55	24	5 769	10 082	2 998
33	Graphische Berufe	170 649	131 880	38 769	14 954	1 848	628	116 926	36 921	8 216
3311	Graphischer Zeichner, technischer Zeichner	32 652	26 924	5 728	1 483	194	77	25 441	5 534	867
3313	Musterzeichner	1 936	1 209	727	90	66	22	1 119	661	127
3318	Schilderhersteller, Emailschriftenmaler	1 683	1 603	80	454	—	—	1 149	80	15
3319	Sonstige nachschaffende Zeichner	2 479	2 168	311	504	12	4	1 664	299	72
3321	Photograph, Reproduktionsphotograph	17 854	12 924	4 930	7 212	1 383	459	5 712	3 547	351
3329	Sonstige Lichtbildner	6 427	1 729	4 698	—	—	—	1 729	4 698	864
3331	Schriftsetzer, Schweizerdegen	33 550	33 052	498	—	—	—	33 052	498	114
3332	Lithograph	1 905	1 816	89	156	4	—	1 660	85	12
3334	Buchdruckplattenmacher (Stereotypur, Galvanoplastiker)	1 164	1 153	11	14	—	—	1 139	11	2
3336	Klischeehersteller	2 791	2 751	40	129	—	—	2 622	40	9
3339	Sonstige Druckstockhersteller	946	799	147	157	—	—	642	147	42
3351	Buchdrucker	31 403	29 764	1 639	4 302	75	18	25 462	1 564	225
3353	Flachdrucker	3 526	3 347	179	64	—	—	3 283	179	52
3355	Tiefdrucker	585	555	30	9	—	—	546	30	13
3358	Stoffdrucker	4 054	3 191	863	41	10	4	3 150	853	234
3359	Sonstige Drucker	2 115	1 612	503	28	2	2	1 584	501	153
3361	Druckerhelfer	22 633	5 322	17 311	—	—	—	5 322	17 311	4 837
3371	Vervielfältiger	2 946	1 961	985	311	102	42	1 650	883	227
34/35	Textilhersteller und -verarbeiter	1 159 475	371 225	788 250	89 107	126 512	45 397	282 118	661 738	153 948
3411	Filzmacher	1 875	1 039	836	—	—	—	1 039	836	280
3421	Spinner	90 966	27 661	63 305	90	36	15	27 571	63 269	20 753
3423	Zwirner	13 031	1 937	11 094	—	—	—	1 937	11 094	4 196
3425	Garnstrangmacher, -spuler	44 368	3 739	40 629	27	18	7	3 712	40 611	13 881
3427	Seiler	2 645	2 051	594	829	14	1	1 222	580	131
3429	Sonstige Spinnberufe	2 962	1 335	1 627	21	—	—	1 314	1 627	488
3441	Weber	158 371	84 396	73 975	1 754	1 298	533	82 642	72 677	23 241
3451	Wirker, Stricker	49 163	11 857	37 306	2 078	3 405	1 670	9 779	33 901	6 451
3459	Sonstige Wirk- und Strickwarenhersteller	8 713	1 639	7 074	80	256	154	1 559	6 818	2 161
3461	Textilverflechter	3 835	1 536	2 299	105	43	18	1 431	2 256	743
3471	Sticker	9 038	560	8 478	179	954	381	381	7 524	1 917
3481	Schneider	372 425	151 521	220 904	68 382	88 817	31 286	83 139	132 087	11 009
3482	Kleidernäher	112 121	1 535	110 586	247	10 996	2 653	1 288	99 590	20 553
3483	Wäscheschneider, Wäschenäher	59 878	1 087	58 791	176	4 607	1 070	911	54 184	12 667
3489	Sonstige Textilnäher	77 269	4 288	72 981	578	1 651	599	3 710	71 330	19 709
3491	Hut- und Mützenmacher	8 401	3 731	4 670	729	206	85	3 002	4 464	1 080
3493	Putzmacher	22 664	217	22 447	106	6 655	2 968	111	15 792	1 889
3511	Polsterer, Dekorateur	42 544	38 080	4 464	9 460	95	28	28 620	4 369	1 003
3531	Textilschmuckmacher	1 966	434	1 532	28	40	19	406	1 492	486
3541	Textilausrüster	11 735	7 337	4 398	—	—	—	7 337	4 398	1 635
3546	Bleicher	1 427	1 090	337	21	—	—	1 069	337	102
3547	Textilfärber	9 778	8 544	1 234	56	1	—	8 488	1 233	397
3549	Sonstige Textilveredler	3 478	2 037	1 441	31	49	24	2 006	1 392	471
3551	Wäscher und Plätter	41 398	6 907	34 491	3 117	7 202	3 814	3 790	27 289	7 953
3553	Chemischreiniger, Färber und Chemisch-									
	reiniger	8 664	6 277	2 387	899	105	36	5 378	2 282	667
3559	Sonstige Textilreiniger	760	390	370	114	64	36	276	306	85
36	Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	316 644	240 090	76 554	85 256	935	339	154 834	75 619	21 214
3611	Gerber, Gerberhelfer	12 472	11 301	1 171	820	8	2	10 481	1 163	339
3621	Lederzurichter	14 137	9 535	4 602	81	7	1	9 454	4 595	1 178
3631	Sattler	37 304	36 571	733	9 293	65	14	27 278	668	139
3632	Sattler und Polsterer	5 076	5 039	37	5 039	37	8	—	—	—

Anmerkung auf Seite 116.

## 4. Erwerbspersonen am 13. 9. 1950 nach Stellung im Beruf und Familienstand

## b) nach Berufsgruppen und Berufen

Nr. 1)	Berufsgruppe Beruf	Erwerbspersonen			Von den Erwerbspersonen waren in					
					selbständiger Stellung			abhängiger Stellung		
		insgesamt	männlich	weiblich	männlich	insgesamt	weiblich	männlich	insgesamt	weiblich
<b>noch: Industrielle und handwerkliche Berufe</b>										
3633	Bandagist .....	2 029	1 708	321	298	23	5	1 410	298	63
3639	Sonstige Groblederverarbeiter .....	7 915	1 418	6 497	20	—	—	1 398	6 497	1 898
3641	Schuhmacher .....	126 802	125 329	1 473	65 245	304	75	60 084	1 169	146
3643	Schuhwarenhersteller .....	69 142	29 079	40 063	951	—	—	28 128	40 063	11 472
3651	Feintäschner (Portefeuller) .....	8 419	7 269	1 150	1 041	42	23	6 228	1 108	306
3659	Sonstige Feinlederverarbeiter .....	18 653	6 752	11 901	374	76	43	6 378	11 825	3 980
3661	Rauchwarenzurichter .....	907	648	259	40	—	—	608	259	85
3665	Kürschner, Pelznäher .....	13 484	5 296	8 188	2 046	371	168	3 250	7 817	1 564
3669	Sonstige Fellverarbeiter .....	304	145	159	8	2	—	137	157	44
<b>37</b>	<b>Nahrungs- und Genußmittelhersteller .....</b>	<b>620 138</b>	<b>421 185</b>	<b>198 953</b>	<b>106 056</b>	<b>2 705</b>	<b>781</b>	<b>315 129</b>	<b>196 248</b>	<b>58 059</b>
3711	Getreidemüller, Futtermittelmüller .....	28 097	27 529	568	7 597	258	72	19 932	310	62
3713	Getreide- und Sägemüller .....	604	604	—	604	—	—	—	—	—
3719	Sonstige Mehl- und Nahrungsmittelhersteller .....	9 012	4 113	4 899	107	—	—	4 006	4 899	1 568
3721	Bäcker .....	156 319	153 049	3 270	47 241	805	154	105 808	2 465	174
3722	Bäcker und Müller .....	335	333	2	333	2	—	—	—	—
3723	Bäcker und Konditor .....	2 014	1 978	36	1 978	36	8	—	—	—
3724	Konditor .....	21 632	20 320	1 312	5 117	159	51	15 203	1 153	212
3729	Sonstige Backwarenhersteller .....	3 195	654	2 541	—	—	—	654	2 541	763
3731	Zuckerhersteller .....	8 512	7 002	1 510	—	—	—	7 002	1 510	382
3739	Sonstige Süßwarenhersteller .....	13 121	4 460	8 661	860	243	152	3 600	8 418	2 483
3741	Molkereifachmann, -facharbeiter .....	25 448	19 909	5 539	1 330	92	30	18 579	5 447	1 565
3744	Ölmüller .....	774	753	21	143	—	—	610	21	7
3749	Sonstige Fettverarbeiter .....	4 848	3 771	1 077	—	—	—	3 771	1 077	321
3751	Fleischer .....	103 963	102 011	1 952	35 809	596	118	66 202	1 356	83
3759	Sonstige Fleischverarbeiter .....	3 508	1 599	1 909	145	11	2	1 454	1 898	596
3761	Gewürzhersteller .....	918	523	395	51	—	—	472	395	99
3771	Koch, Köchin .....	59 263	19 520	39 743	246	146	61	19 274	39 597	6 601
3774	Obst- und Gemüsekonservierer .....	8 039	2 223	5 816	—	—	—	2 223	5 816	1 765
3776	Fischkonservierer .....	13 022	4 312	8 710	114	17	4	4 198	8 693	3 314
3779	Sonstige Speisenzubereiter .....	51 167	4 980	46 187	—	—	—	4 980	46 187	10 171
3781	Brauer und Mälzer .....	15 012	14 832	180	859	—	—	13 973	180	52
3784	Brenner, Destillateur .....	3 790	3 470	320	844	—	—	2 626	320	80
3787	Weinküfer .....	4 396	4 396	—	471	—	—	3 925	—	—
3789	Sonstige Getränke- und Getränkestoffbereiter .....	11 470	8 711	2 759	1 329	198	73	7 382	2 561	840
3791	Zigarrenmacher .....	59 559	7 176	52 383	878	142	56	6 298	52 241	23 985
3799	Sonstige Tabakwarenmacher .....	12 120	2 957	9 163	—	—	—	2 957	9 163	3 136
<b>39</b>	<b>Gewerbliche Hilfsberufe .....</b>	<b>544 105</b>	<b>325 576</b>	<b>218 529</b>	<b>56</b>	<b>300</b>	<b>107</b>	<b>325 520</b>	<b>218 229</b>	<b>65 799</b>
3911	Warensortierer .....	29 114	8 961	20 153	—	—	—	8 961	20 153	6 783
3915	Warennachseher .....	23 692	10 974	12 718	—	—	—	10 974	12 718	4 816
3941	Bügler (sofern nicht Schneider oder Wäscher und Plätter) .....	14 050	2 869	11 181	56	300	107	2 813	10 881	3 714
3949	Sonstige Warenaufmacher .....	5 972	944	5 028	—	—	—	944	5 028	1 892
3961	Warenlagerarbeiter, Versandfertigmacher .....	471 277	301 828	169 449	—	—	—	301 828	169 449	48 594

## Berufsabteilung 4: Technische Berufe

41	Ingenieure und Techniker .....	310 750	304 926	5 824	44 687	304	116	260 239	5 520	999
4111	Vermessungsingenieur .....	4 338	4 315	23	493	—	—	3 822	23	5
4112	Markscheider .....	200	200	—	16	—	—	184	—	—
4113	Vermessungstechniker .....	13 541	13 441	100	65	—	—	13 376	100	13
4115	Kulturbauingenieur, -techniker .....	1 020	1 020	—	86	—	—	934	—	—
4116	Bergingenieur .....	2 695	2 695	—	—	—	—	2 695	—	—
4117	Steiger .....	10 335	10 335	—	—	—	—	10 335	—	—
4119	Sonstige Ingenieure der Bodenerschließung .....	255	255	—	18	—	—	237	—	—
4131	Elektroingenieur, -techniker .....	37 869	37 636	233	5 097	9	7	32 539	224	57
4134	Schiffsingenieur .....	1 465	1 465	—	—	—	—	1 465	—	—
4139	Sonstige Ingenieure der Energieumwandlung .....	551	551	—	58	—	—	493	—	—
4141	Chemiker .....	14 570	13 798	772	1 492	53	24	12 306	719	121
4142	Lebensmittelchemiker .....	933	700	233	28	6	1	672	227	36
4145	Chemotechniker .....	5 949	3 829	2 120	126	10	2	3 703	2 110	289
4151	Architekt, Hochbauingenieur, -techniker .....	60 889	60 291	598	24 014	199	74	36 277	399	82
4153	Bauingenieur, Tiefbauingenieur, Tiefbau-techniker .....	26 626	26 535	91	3 525	8	5	23 010	83	30
4155	Maschineningenieur, -techniker .....	44 012	43 864	148	5 023	9	2	38 841	139	45
4156	Schiffbauingenieur, Schiffsmaschinenbauing. .....	1 681	1 681	—	82	—	—	1 599	—	—
4159	Sonstige Ingenieure des Konstruktionswesens .....	13 907	13 843	64	2 187	—	—	11 656	64	20
4171	Hütteningenieur, Gießereingenieur, -technik. .....	4 702	4 702	—	193	—	—	4 509	—	—
4179	Sonstige Ingenieure der Stoffverarbeitung .....	8 845	8 591	254	813	—	—	7 778	254	49
4191	Ingenieur, Techniker ohne Angabe einer Fachrichtung .....	56 367	55 179	1 188	1 371	10	1	53 808	1 178	252
<b>42</b>	<b>Technische Sonderfachkräfte .....</b>	<b>25 087</b>	<b>13 143</b>	<b>11 944</b>	<b>512</b>	<b>24</b>	<b>9</b>	<b>12 631</b>	<b>11 920</b>	<b>1 507</b>
4211	Medizinisch-technische Sonderfachkräfte .....	10 700	1 043	9 657	—	—	—	1 043	9 657	1 075
4221	Landwirtschaftlich-technischer Assistent .....	548	261	287	—	—	—	261	287	16
4229	Sonstige biologisch-technische Sonderfachkräfte .....	486	395	91	49	2	1	346	89	9
4241	Physikalisch-technische Sonderfachkräfte .....	4 879	3 508	1 371	—	—	—	3 508	1 371	251
4261	Lichtspielführer .....	5 177	4 850	327	405	22	8	4 445	305	101
4263	Taucher .....	647	647	—	58	—	—	589	—	—
4269	Sonstige praktisch-technische Sonderfachkräfte .....	2 650	2 439	211	—	—	—	2 439	211	55

Anmerkung auf Seite 116.

## 4. Erwerbspersonen am 13. 9. 1950 nach Stellung im Beruf und Familienstand

## b) nach Berufsgruppen und Berufen

Nr. 1)	Berufsgruppe Beruf	Erwerbspersonen			Von den Erwerbspersonen waren in					
					selbständiger Stellung			abhängiger Stellung		
					männlich	weiblich		männlich	weiblich	
insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich		weiblich				
noch: Technische Berufe										
43	Maschinen- und zugehörige Berufe	245 871	243 431	2 440	—	—	—	243 431	2 440	695
4311	Maschinist an Kraftmaschinen	37 104	37 104	—	—	—	—	37 104	—	—
4313	Schiffsmaschinist	4 123	4 123	—	—	—	—	4 123	—	—
4321	Lokomotivführer	42 709	42 709	—	—	—	—	42 709	—	—
4331	Fördermaschinist, Seilbahnmaschinist	5 244	5 244	—	—	—	—	5 244	—	—
4333	Kranmaschinist	28 177	26 582	1 595	—	—	—	26 582	1 595	418
4339	Sonstige Maschinisten an Arbeitsmaschinen	19 822	19 822	—	—	—	—	19 822	—	—
4351	Maschinenwärter, Maschinistenhelfer	19 492	19 104	388	—	—	—	19 104	388	130
4353	Heizer	78 092	78 092	—	—	—	—	78 092	—	—
4361	Automateneinrichter	2 358	2 358	—	—	—	—	2 358	—	—
4369	Sonstige Maschineneinsteller	8 750	8 293	457	—	—	—	8 293	457	147
Berufsabteilung 5: Handels- und Verkehrsberufe										
51	Kaufmännische Berufe	2 368 511	1 549 806	818 705	587 007	178 173	71 700	962 799	640 532	114 680
5111	Betriebskaufmann	711 074	542 892	168 182	422 817	154 711	60 994	120 075	13 471	4 233
5113	Handelsvertreter, Reisender	174 169	163 976	10 193	88 303	6 006	2 410	75 673	4 187	1 350
5115	Ambulanter Händler	39 950	30 071	9 879	30 071	9 879	5 734	—	—	—
5121	Verkäufer	361 798	78 519	283 279	—	—	—	78 519	283 279	53 227
5129	Sonstige Warenkauffleute	92 955	81 457	11 498	—	—	—	81 457	11 498	3 270
5131	Buchhalter (sofern nicht Sonderfachkaufmann)	183 566	113 576	69 990	—	—	—	113 576	69 990	17 125
5139	Sonstige Rechnungskaufleute (ohne Sonderfachkauffleute)	34 383	23 344	11 039	—	—	—	23 344	11 039	3 023
5141	Kaufmännischer Angestellter ohne nähere Berufsangabe	458 809	293 346	165 463	—	—	—	293 346	165 463	19 650
5151	Drogist	21 278	15 875	5 403	7 233	1 111	331	8 642	4 292	378
5152	Buchhändler, Verlagskaufmann	15 884	11 230	4 654	5 404	1 318	402	5 826	3 336	358
5154	Bankkaufmann	98 911	73 250	25 661	1 277	89	30	71 973	25 572	3 620
5156	Versicherungskaufmann	72 222	58 497	13 725	10 684	602	217	47 813	13 123	2 149
5157	Speditionskaufmann, Reeder	19 162	17 866	1 296	8 241	423	98	9 625	873	120
5159	Sonstige Sonderfachkauffleute	2 895	2 345	550	915	194	60	1 430	356	51
5171	Makler	4 799	4 531	268	3 778	208	62	753	60	10
5173	Versteigerer, Taxator	1 119	1 058	61	520	40	10	538	21	7
5175	Verleiher, Vermieter	4 568	1 848	2 720	1 848	2 720	1 033	—	—	—
5179	Sonstige Vermittler	6 866	6 083	783	3 033	465	184	3 050	318	93
5181	Schausteller	4 706	4 022	684	2 883	407	135	1 139	277	60
5194	Tank- und Garagenwart	9 007	8 805	202	—	—	—	8 805	202	46
5199	Sonstige Verkaufshelfer	50 390	17 215	33 175	—	—	—	17 215	33 175	5 910
52	Verkehrsberufe	1 074 596	990 324	84 272	57 539	1 176	287	932 785	83 096	21 477
5211	Kutscher, Fuhrherr	27 170	26 801	369	12 268	292	62	14 533	77	20
5213	Kraftfahrer	319 026	317 258	1 768	38 573	721	202	278 685	1 047	310
5215	Triebwagenführer (Straßen- und Untergrundbahn)	11 648	11 648	—	—	—	—	11 648	—	—
5216	Weichen-, Signal-, Bahnwärter	53 007	51 568	1 439	—	—	—	51 568	1 439	944
5217	Zugabfertiger, Schaffner, Rangierer	148 185	140 164	8 021	—	—	—	140 164	8 021	2 333
5218	Straßenmeister, Straßenwärter	19 704	19 704	—	—	—	—	19 704	—	—
5219	Sonstige Landverkehrsberufe	53 294	51 774	1 520	—	—	—	51 774	1 520	321
5231	Seeschiffer, Küstenschiffer	10 249	10 249	—	—	—	—	9 983	—	—
5232	Nautischer Schiffsoffizier, Lotse	4 689	4 689	—	1 243	—	—	3 446	—	—
5235	Binnenschiffer	23 010	22 884	126	3 003	126	7	19 881	—	—
5239	Sonstige Wasserverkehrsberufe	2 948	2 948	—	324	—	—	2 624	—	—
5241	Flugzeugführer	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5251	Funker, Telegraphist	4 605	2 793	1 812	—	—	—	2 793	1 812	223
5253	Telephonist	35 855	6 407	29 448	—	—	—	6 407	29 448	4 011
5255	Postfacharbeiter	110 351	95 015	15 336	—	—	—	95 015	15 336	3 818
5259	Sonstige Nachrichtenverkehrsberufe	344	327	17	—	—	—	327	17	5
5261	Bürobote, Amtsgewisse	45 139	40 783	4 356	—	—	—	40 783	4 356	620
5263	Transportarbeiter, Träger	202 415	182 446	19 969	1 862	37	16	180 584	19 932	8 858
5269	Sonstige Verkehrshelfer	2 957	2 866	91	—	—	—	2 866	91	14
53	Gaststättenberufe	178 795	108 158	70 637	62 595	27 208	8 360	45 563	43 429	9 383
5311	Gastwirt, Gaststättenkaufmann	83 998	55 878	28 120	50 759	25 725	8 092	5 119	2 395	589
5312	Gastwirt und Bäcker	2 157	1 984	173	1 984	173	23	—	—	—
5313	Gastwirt und Fleischer	7 093	6 604	489	6 604	489	53	—	—	—
5314	Gastwirt und Kaufmann	4 000	3 206	794	3 206	794	181	—	—	—
5321	Kellner	64 791	34 635	30 156	—	—	—	34 635	30 156	6 551
5329	Sonstige Gaststättengehilfen	16 756	5 851	10 905	42	27	11	5 809	10 878	2 243
Berufsabteilung 6: Berufe der Haushalts-, Gesundheits- und Volkspflege										
61	Hauswirtschaftliche Berufe	706 424	1 592	704 832	—	—	—	1 592	704 832	34 731
6111	Haushaltführende Berufe	25 095	145	24 950	—	—	—	145	24 950	1 759
6121	Hausgehilfen	674 099	—	674 099	—	—	—	—	674 099	32 403
6129	Sonstige Haushaltshelfer	7 230	1 447	5 783	—	—	—	1 447	5 783	569
62	Reinigungsberufe	199 778	41 137	158 641	1 565	313	142	39 572	158 328	52 969
6211	Waschfrau	2 139	—	2 139	—	277	131	—	1 862	467
6213	Raumreiniger	153 539	2 787	150 752	—	—	—	2 787	150 752	50 881
6219	Sonstige Hausratreiniger	2 280	653	1 627	30	36	11	623	1 591	408
6221	Glas- und Gebäudereiniger	4 932	4 228	704	1 378	—	—	2 850	704	134
6229	Sonstige Bauten- und Straßenreiniger	15 452	15 452	—	—	—	—	15 452	—	—
6231	Maschinen-, Apparate-, Fahrzeug-, Warenreiniger	21 436	18 017	3 419	157	—	—	17 860	3 419	1 079

Anmerkung auf Seite 116.

## 4. Erwerbspersonen am 13. 9. 1950 nach Stellung im Beruf und Familienstand

## b) nach Berufsgruppen und Berufen

Nr.)	Berufsgruppe Beruf	Erwerbspersonen			Von den Erwerbspersonen waren in					
					selbständiger Stellung			abhängiger Stellung		
		insgesamt	männlich	weiblich	männlich	insgesamt	weiblich	männlich	insgesamt	weiblich
noch: Berufe der Haushalts-, Gesundheits- und Volkspflege										
63	Gesundheitsdienst- und Körperpflegeberufe . . . . .	465 882	207 546	258 336	106 377	31 042	14 291	101 169	227 294	16 890
6311	Arzt . . . . .	63 391	54 160	9 231	32 257	4 189	1 891	21 903	5 042	983
6321	Zahnarzt . . . . .	12 882	10 710	2 172	9 415	1 226	643	1 295	946	142
6331	Tierarzt . . . . .	5 669	5 599	70	4 194	28	12	1 405	42	11
6341	Heilpraktiker . . . . .	2 445	1 877	568	1 779	511	156	98	57	9
6343	Dentist . . . . .	16 839	14 698	2 141	10 788	1 050	430	3 910	1 091	86
6351	Apotheker . . . . .	15 547	9 272	6 275	4 535	490	138	4 737	5 785	811
6361	Hebamme . . . . .	11 712	—	11 712	—	9 537	5 441	—	2 175	597
6362	Krankenschwester, Krankenpfleger . . . . .	124 834	9 067	115 767	31	1 194	60	9 036	114 573	3 079
6363	Säuglings- und Kinderschwester . . . . .	13 276	—	13 276	—	—	—	—	13 276	259
6364	Masseur, Krankengymnast . . . . .	9 023	3 300	5 723	1 893	3 318	931	1 407	2 405	414
6366	Sprechstundenhelfer . . . . .	26 534	265	26 269	—	—	—	265	26 269	2 447
6369	Sonstige Heilbehandlungsbeistände . . . . .	16 109	5 783	10 326	—	—	—	5 783	10 326	1 020
6381	Fleischbeschauer . . . . .	2 069	1 852	217	368	9	5	1 484	208	62
6383	Desinfektor, Schädlingsbekämpfer . . . . .	2 916	2 796	120	1 023	48	18	1 773	72	20
6385	Abdecker . . . . .	198	198	—	68	—	—	130	—	—
6389	Sonstige gesundheitssichernde Berufe . . . . .	1 260	778	482	138	126	71	640	356	171
6391	Friseur . . . . .	129 778	80 329	49 449	39 447	8 083	4 067	40 882	41 366	5 888
6399	Sonstige Körperpfleger . . . . .	11 400	6 862	4 538	441	1 233	428	6 421	3 305	891
64	Volkspflegeberufe (zugleich Berufs-Nr. 6411: Fürsorger, Betreuer) . . . . .	24 853	5 641	19 222	—	—	—	5 641	19 222	1 311
Berufsabteilung 7: Berufe des Verwaltungs- und Rechtswesens										
71	Verwaltungs- und Büroberufe . . . . .	1 084 866	571 321	513 545	—	—	—	571 321	513 545	96 628
7111	Verwaltungsbeamter, -angestellter . . . . .	380 764	334 097	46 667	—	—	—	334 097	46 667	5 614
7115	Verwaltungsbeamter, -angestellter ohne nähere Berufsangabe . . . . .	228 790	163 234	65 556	—	—	—	163 234	65 556	8 922
7121	Bürohilfe, Verwaltungsgehilfe . . . . .	274 372	67 936	206 436	—	—	—	67 936	206 436	40 044
7125	Stenotypist, Maschinenschreiber . . . . .	196 390	4 622	191 768	—	—	—	4 622	191 768	41 233
7127	Lochkartenfachmann . . . . .	3 488	918	2 570	—	—	—	918	2 570	705
7129	Sonstige Büro- und Verwaltungshelfer . . . . .	1 062	514	548	—	—	—	514	548	110
72	Rechts- und Sicherheitswahrer . . . . .	196 396	184 659	11 737	29 048	1 659	534	155 611	10 078	1 311
7211	Richter, Staatsanwalt . . . . .	15 048	14 765	283	—	—	—	14 765	283	70
7221	Rechtsanwalt, Notar . . . . .	13 309	12 901	408	11 193	244	123	1 708	164	24
7224	Patentanwalt . . . . .	244	237	7	210	3	3	27	4	—
7226	Rechtskonsulent . . . . .	996	956	40	653	17	6	303	23	3
7228	Rechtsanwalts- und Notargehilfe . . . . .	10 439	5 104	5 335	—	—	—	5 104	5 335	551
7231	Wirtschaftsrechtssachverständiger, Buchführungssachverständiger . . . . .	33 253	29 503	3 750	16 773	1 380	391	12 730	2 370	339
7241	Rechtvollstrecker . . . . .	11 677	10 869	808	—	—	—	10 869	808	125
7251	Polizeibeamter, -angestellter . . . . .	98 286	97 242	1 044	—	—	—	97 242	1 044	193
7261	Berufsfeuerwehrmann . . . . .	12 206	12 206	—	—	—	—	12 206	—	—
7263	Gewerbeaufsichtsbeamter, -angestellter . . . . .	451	420	31	—	—	—	420	31	3
7269	Sonstige Sicherheitswahrer . . . . .	487	456	31	219	15	11	237	16	3
73	Dienst- und Wachberufe . . . . .	150 475	136 102	14 373	1 070	147	52	135 032	14 226	6 194
7311	Wächter . . . . .	86 024	85 120	904	945	—	—	84 175	904	286
7313	Hauswart, Hausmeister . . . . .	43 810	38 400	5 410	—	—	—	38 400	5 410	3 215
7315	Hausdiener, Gewerbediener . . . . .	9 796	8 773	1 023	—	—	—	8 773	1 023	316
7319	Sonstige Dienst- und Wachberufe . . . . .	10 845	3 809	7 036	125	147	52	3 684	6 889	2 377
Berufsabteilung 8: Berufe des Geistes- und Kunstlebens										
81	Erziehungs- und Lehrberufe, Seelsorger . . . . .	334 517	181 046	153 471	4 826	8 728	1 922	176 220	144 743	11 579
8111	Jugendleiter . . . . .	1 590	426	1 164	—	—	—	426	1 164	71
8113	Kindergärtnerin, Kinderpflegerin . . . . .	27 112	—	27 112	—	463	78	—	26 649	1 187
8119	Sonstige Erziehungsberufe . . . . .	4 915	1 549	3 366	256	348	63	1 293	3 018	134
8121	Hochschullehrer . . . . .	5 706	5 207	499	—	—	—	5 207	499	80
8122	Wissenschaftlicher Lehrer an höheren Schulen . . . . .	28 783	21 019	7 764	129	56	15	20 890	7 708	665
8123	Volksschullehrer, Mittelschullehrer, Schullehrer . . . . .	147 780	91 468	56 312	—	—	—	91 468	56 312	6 716
8124	Berufsschullehrer, Fachschullehrer, Werklehrer . . . . .	29 617	12 991	16 626	523	813	199	12 468	15 813	1 955
8125	Kunstlehrer, Zeichenlehrer . . . . .	599	343	256	20	5	1	323	251	39
8126	Musiklehrer, Gesanglehrer . . . . .	10 899	3 776	7 123	2 638	5 904	1 321	1 138	1 219	180
8127	Sportlehrer, Berufssportler . . . . .	4 970	3 077	1 893	815	749	154	2 262	1 144	193
8129	Sonstige Lehrberufe . . . . .	1 887	1 016	871	289	368	89	727	503	106
8141	Evangelischer Geistlicher . . . . .	11 086	10 919	167	—	—	—	10 919	167	24
8142	Pfarrdiakon, Pfarrgehilfen . . . . .	2 304	655	1 649	—	—	—	655	1 649	40
8144	Katholischer Geistlicher . . . . .	18 576	18 576	—	—	—	—	18 576	—	—
8145	Rabbiner . . . . .	36	36	—	—	—	—	36	—	—
8146	Geistlicher (Sprecher) anderer Bekenntnisse . . . . .	1 830	1 627	203	156	22	2	1 471	181	24
8147	Mönch, Nonne . . . . .	32 018	4 722	27 296	—	—	—	4 722	27 296	—
8149	Sonstige Seelsorge- und Kulthelfer . . . . .	4 809	3 639	1 170	—	—	—	3 639	1 170	165
82	Bildungs- und Forschungsberufe . . . . .	42 002	28 969	13 033	7 181	1 734	517	21 788	11 299	1 932
8211	Schriftsteller . . . . .	4 348	3 537	811	3 035	712	216	502	99	21
8212	Schriftleiter, Lektor . . . . .	11 648	10 176	1 472	2 682	406	117	7 494	1 066	241
8214	Dolmetscher, Übersetzer . . . . .	12 892	6 741	6 151	462	339	106	6 279	5 812	1 023
8217	Bibliothekar . . . . .	4 532	1 402	3 130	—	—	—	1 402	3 130	426
8219	Sonstige Bildungsberufe . . . . .	656	490	166	71	16	5	419	150	35
8221	Wirtschaftswissenschaftler, Statistiker . . . . .	1 046	898	148	59	31	7	839	117	27
8229	Sonstige Forschungsberufe . . . . .	6 880	5 725	1 155	872	230	66	4 853	925	159

Anmerkung auf Seite 116.



## B. Beschäftigung

## I. Arbeitnehmer am 30. 6. 1952

Kenn- ziffer	Berufsgruppe	Bundesgebiet		Schleswig- Holstein		Hamburg		Nieder- sachsen		Bremen		Nordrhein- Westfalen			
		insge- samt	darunter Ar- beits- lose	insge- samt	dar- unter Ar- beits- lose	insge- samt	dar- unter Ar- beits- lose	insge- samt	dar- unter Ar- beits- lose	insge- samt	dar- unter Ar- beits- lose	insge- samt	dar- unter Ar- beits- lose	Arbeit	
														insge- samt	dar- unter Ar- beits- lose
11	Ackerbauer, Tierzüchter, Gartenbauer..	954 673	51 809	106 976	16 091	10 796	727	272 631	22 492	3 367	402	166 461	3 749		
12	Forst-, Jagd- und Fischereiberufe . . . .	170 331	20 979	6 821	1 860	742	103	24 536	5 225	494	68	18 884	814		
21	Bergmännische Berufe . . . . .	428 510	4 041	444	101	175	9	34 892	1 524	2	1	366 041	1 465		
22	Steingewinner u.-verarbeiter, Keramiker	235 305	15 224	4 578	765	1 627	200	27 516	2 477	1 795	223	41 774	1 277		
23	Glasmacher . . . . .	45 062	3 433	732	134	532	66	5 023	378	50	9	10 101	378		
24	Bauberufe . . . . .	1 471 475	129 024	60 243	13 748	43 788	7 001	198 838	23 680	14 824	1 555	426 164	18 546		
25/26	Metallerzeuger und -verarbeiter . . . . .	2 083 073	97 371	83 771	11 897	73 688	5 638	216 615	21 658	29 846	2 146	733 070	15 630		
27	Elektriker . . . . .	328 084	19 766	14 218	2 335	15 772	1 615	36 840	4 194	4 975	603	101 832	2 996		
28	Chemiewerker . . . . .	225 906	11 035	3 083	542	16 395	1 968	24 383	1 589	757	69	82 475	2 173		
29	Kunststoffverarbeiter . . . . .	14 243	1 217	69	16	1 044	224	1 851	135	12	1	4 066	174		
30/31	Holzverarbeiter und zugehörige Berufe	568 755	56 515	24 256	5 070	14 922	2 066	73 991	11 693	6 896	843	138 777	6 311		
32	Papierhersteller und -verarbeiter . . . . .	95 536	7 760	2 441	378	4 289	820	8 503	935	582	86	24 693	1 513		
33	Graphische Berufe . . . . .	167 118	7 850	6 175	772	8 820	834	16 944	1 392	2 281	228	49 813	1 332		
34/35	Textilhersteller und -verarbeiter . . . . .	979 194	101 423	30 245	7 184	27 688	5 798	90 403	14 004	10 389	1 718	313 435	23 635		
36	Lederhersteller, Leder- und Fellver- arbeiter . . . . .	244 437	32 327	9 775	3 113	4 382	1 199	20 226	5 569	866	204	41 492	3 736		
37	Nahrungs- und Genußmittelhersteller..	553 474	57 942	36 457	8 275	29 187	5 774	80 211	13 718	10 716	1 539	114 844	7 733		
39	Hilfsberufe der Stoffherzeugung und -ver- arbeitung . . . . .	1 205 316	161 993	26 464	10 647	55 821	21 311	138 030	27 933	12 565	2 079	464 442	35 780		
41	Ingenieure und Techniker . . . . .	262 799	11 887	11 059	1 409	12 119	783	29 738	2 726	4 513	424	88 977	1 756		
42	Technische Sonderfachkräfte . . . . .	22 540	1 464	1 515	162	1 277	160	3 200	294	451	51	6 166	181		
43	Maschinen- und zugehörige Berufe ..	207 420	9 638	7 491	1 408	8 912	992	26 582	2 336	4 085	344	83 172	1 399		
51	Kaufmännische Berufe . . . . .	1 561 541	93 315	73 147	11 066	102 249	9 126	185 462	19 743	31 194	2 886	500 807	17 004		
52/53	Verkehrsberufe . . . . .	1 117 634	76 087	53 766	10 726	72 336	8 893	159 749	18 035	24 560	3 037	312 287	11 083		
61	Hauswirtschaftliche Berufe . . . . .	801 272	34 842	57 392	4 526	22 050	1 355	130 735	8 645	9 636	1 144	240 599	6 837		
62	Reinigungsberufe . . . . .	324 437	32 865	16 890	5 794	27 289	4 643	38 175	7 547	7 893	812	95 030	4 680		
63	Gesundheitsdienst und Körperpf.-Berufe	265 587	14 705	16 303	1 943	16 221	1 089	36 618	3 268	4 976	329	68 901	1 760		
64	Volkspflegeberufe . . . . .	16 061	645	808	61	1 120	49	2 396	136	240	12	4 815	151		
71	Verwaltungs- und Büroberufe . . . . .	1 292 902	62 131	66 677	8 114	84 224	5 712	162 232	12 583	24 379	1 823	346 743	8 530		
72	Rechts- und Sicherheitswahrer . . . . .	178 803	3 855	10 400	533	13 255	175	25 090	1 047	4 880	125	49 162	480		
73	Dienst- und Wachberufe . . . . .	159 585	21 365	6 066	2 066	15 609	4 956	18 865	3 876	2 850	349	47 160	3 910		
81	Erziehungs- und Lehrberufe, Seelsorger	241 666	4 799	15 861	510	10 811	301	35 142	1 029	3 236	137	61 659	595		
82	Bildungs- und Forschungsberufe . . . . .	29 791	2 574	1 340	227	1 735	233	3 653	478	433	50	6 699	351		
83	Künstlerische Berufe . . . . .	55 073	15 231	3 934	1 730	5 627	2 036	8 310	3 581	1 404	463	13 022	2 323		
91	Berufstätige ohne nähere Angabe des Berufs . . . . .	91 640	74 854	20 309	12 375	5 306	5 250	24 134	22 404	2 512	2 466	18 243	16 387		
92	Berufstätige mit unbestimmtem Beruf	11 427	—	199	—	—	—	1 297	—	148	—	4 836	—		
	<b>Berufsgruppen insgesamt</b>	<b>16 410 670</b>	<b>1 239 966</b>	<b>779 905</b>	<b>145 578</b>	<b>709 808</b>	<b>101 106</b>	<b>2 162 811</b>	<b>266 324</b>	<b>227 807</b>	<b>26 226</b>	<b>5 046 642</b>	<b>204 669</b>		
	dagegen am 30. Juni 1951	16 046 316	1 325 747	806 351	175 303	700 319	92 940	2 167 846	318 070	223 058	26 949	4 840 925	176 675		

Quelle: Bundesministerium für Arbeit.

1) Beschäftigte und arbeitslose Arbeiter, Angestellte und Beamte. — 2) Einschl. Lindau. — 3) Ohne Lindau.

## und Arbeitslosigkeit

## nach Berufsgruppen in den Ländern

Hessen		Rheinland-Pfalz		Baden-Württemberg		Bayern		Außerdem West-Berlin		Dagegen am 30. 6. 1951				Kennziffer
										Bundesgebiet		West-Berlin		
insgesamt	darunter Arbeitslose	insgesamt	darunter Arbeitslose	insgesamt	darunter Arbeitslose	insgesamt	darunter Arbeitslose	insgesamt	darunter Arbeitslose	insgesamt	darunter Arbeitslose	insgesamt	darunter Arbeitslose	
55 529	1 840	41 630	930	82 215	838	215 068	4 740	14 510	2 387	993 024	62 615	13 211	2 590	11
25 081	3 072	17 329	1 683	33 738	1 006	42 706	7 148	1 027	131	165 556	24 601	535	75	12
8 145	204	5 188	73	3 062	35	10 561	629	48	5	405 664	4 349	32	8	21
22 819	1 567	34 245	1 284	26 388	499	74 563	6 932	1 248	194	226 984	14 999	1 025	149	22
4 163	287	1 907	91	4 737	132	17 817	1 958	1 076	127	41 901	3 031	836	103	23
138 293	10 776	106 323	9 017	190 986	5 114	292 016	39 587	61 136	11 655	1 422 502	145 121	48 132	9 264	24
200 549	8 581	98 715	3 108	330 319	3 722	316 500	24 991	110 122	24 666	2 004 429	106 284	114 492	24 054	25/28
31 077	1 477	18 269	678	47 436	1 126	57 665	4 742	26 668	6 134	320 358	21 127	25 221	4 723	27
34 189	1 439	19 160	749	20 973	728	24 491	1 778	5 231	985	224 759	11 151	4 753	1 230	28
1 871	211	267	10	2 677	61	2 386	385	505	114	12 927	845	219	54	29
56 892	5 202	33 029	2 100	88 979	2 433	131 013	20 797	16 685	3 458	572 288	54 716	16 751	2 319	30/31
9 616	772	5 181	258	18 680	489	21 551	2 509	5 289	1 673	92 792	7 108	5 081	1 617	33
17 606	688	7 255	274	28 082	440	30 142	1 890	16 341	3 646	158 827	9 131	17 342	3 748	33
71 148	8 243	28 212	2 143	185 701	6 851	221 973	31 847	52 478	11 519	979 879	87 177	52 996	12 234	34/35
36 746	4 273	38 010	3 213	46 914	1 589	46 026	9 431	7 341	2 616	249 222	39 545	7 908	2 376	36
48 485	3 683	29 724	1 706	94 386	3 460	109 464	12 054	27 066	7 288	546 083	71 339	29 150	6 836	37
66 566	9 427	46 719	4 692	212 566	13 442	182 143	36 682	124 452	76 376	1 190 143	146 800	142 802	76 044	39
27 275	1 179	11 869	337	38 059	699	39 190	2 574	24 200	4 290	250 933	15 276	27 887	4 755	41
2 495	135	914	43	3 022	81	3 500	357	3 118	529	22 005	1 551	2 989	625	42
17 039	602	11 088	332	19 769	276	29 282	1 949	7 511	979	204 129	9 922	6 716	1 043	43
145 903	7 451	74 153	2 723	200 423	4 220	248 203	19 096	118 301	29 383	1 464 606	105 277	123 900	32 089	51
104 238	5 987	64 636	2 616	135 968	2 793	190 094	12 917	75 712	16 784	1 096 908	82 471	72 492	16 296	52/53
62 475	2 944	43 613	1 312	100 924	2 003	133 848	6 076	20 584	1 394	785 536	42 225	19 382	3 133	61
29 994	2 166	16 133	688	42 082	1 262	50 951	5 273	39 773	8 831	296 396	30 657	34 393	9 664	62
26 711	1 289	12 435	403	39 746	697	43 676	3 927	29 448	4 381	263 684	18 976	30 322	5 250	63
1 429	69	605	13	2 242	41	2 406	113	1 830	154	17 022	778	1 615	159	64
138 386	5 511	68 491	1 995	182 055	3 786	219 715	14 077	121 777	35 253	1 272 139	74 000	130 320	36 092	71
17 799	470	7 588	88	20 285	199	30 344	738	19 544	1 909	167 844	5 357	15 517	1 237	72
14 228	1 479	7 618	623	16 729	699	30 460	3 407	35 365	3 886	162 049	21 062	29 667	4 237	73
21 767	450	11 861	110	38 387	299	42 942	1 368	17 779	1 848	239 604	6 310	17 590	1 943	81
4 109	251	1 747	126	4 382	221	5 693	637	6 961	1 576	31 707	2 810	5 916	1 452	82
4 949	1 088	1 897	295	5 221	672	10 709	3 043	9 669	5 896	58 826	18 247	12 413	6 144	83
5 076	4 513	2 895	2 092	3 198	1 873	9 967	7 494	34 720	25 834	93 717	80 869	23 136	14 614	91
756	—	525	—	2 277	—	1 389	—	1 196	—	11 873	—	945	4	92
1 453 404	97 326	869 231	45 805	2 272 608	61 786	2 888 454	291 146	1 038 711	294 901	—	—	—	—	—
1 414 072	104 984	851 957	53 532	2 186 488*	67 955*	2 855 300*	309 339*	—	—	16 046 316	1 325 747	1 035 686	286 161	—

## 2. Beschäftigte Arbeitnehmer 1938 und

Lfd. Nr.	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe	25. 6. 1938		30. 6. 1949				30. 6. 1950				30. 6. 1951			
		insgesamt	darunter Frauen	insgesamt	darunter Frauen		insgesamt	darunter Frauen		insgesamt	darunter Frauen		insgesamt	darunter Frauen	
					1000 Personen	1000 Personen = 100		1938 Personen = 100	1000 Personen = 100		1938 Personen = 100	1000 Personen = 100		1938 Personen = 100	1000 Personen = 100
nach der Systematik für die Arbeitseinsatzstatistik															
	<b>Land- u. Forstwirtschaft</b>														
1	Landwirtschaft, Tierzucht, Gärtnerei .....	784,5	283,4	1 129,6	144	417,9	147	1 011,4	129	377,2	133	938,7	120	353,8	125
2	Forst- u. Jagdwirtschaft, Fischerei .....	103,2	15,9	141,4	137	17,7	111	129,7	126	21,7	136	141,1	137	28,0	176
	<b>Industrie und Handwerk</b>														
3	Bergbau, Torf- und Erdöl-gewinnung .....	474,2	5,4	574,1	121	13,6	252	591,7	125	12,7	233	618,4	130	13,9	257
4	Industrie der Steine und Erden .....	343,8	35,1	308,9	90	42,7	122	333,3	97	46,2	132	376,5	110	57,0	162
5	Eisen- und Metallgewinnung .....	433,8	16,2	309,2	71	20,5	127	329,4	76	20,9	129	381,2	88	25,2	156
6	Metallverarbeitung .....	530,8	104,0	527,2	99	91,4	88	545,8	103	104,7	100	605,8	114	132,5	127
7	Maschinen-, Kessel-, Apparatbau .....	898,6	59,5	942,6	105	72,7	122	996,9	111	81,3	137	1 138,9	127	100,4	169
8	Elektrotechnik .....	206,3	48,5	310,9	151	70,2	145	323,8	157	78,4	163	379,9	184	107,5	222
9	Feinmechanik, Optik .....	90,8	25,4	108,7	120	26,0	102	109,4	120	29,7	117	128,6	142	39,8	157
10	Chemische Industrie .....	259,0	70,2	295,7	114	77,3	110	298,8	115	80,5	115	329,3	127	90,8	129
11	Textilindustrie .....	521,6	269,4	501,2	96	283,9	105	586,4	112	330,0	122	655,3	126	370,4	137
12	Papierherstellung und -verarbeitung .....	119,1	44,0	103,4	87	37,9	86	116,2	98	45,7	104	127,1	107	51,1	116
13	Druck- und Vervielfältigungsgewerbe .....	136,4	50,6	131,8	97	46,4	92	151,7	111	53,3	105	158,9	116	55,7	110
14	Ledergewerbe .....	83,4	20,2	87,5	103	21,2	105	89,9	108	24,1	119	90,9	109	26,2	130
15	Kautschuk- und Asbestverarbeitung .....	54,2	19,3	64,4	110	20,8	108	65,3	120	23,4	121	72,7	134	26,2	136
16	Holz- und Schnitzstoffgewerbe .....	362,3	33,0	505,3	139	46,4	141	502,2	139	49,4	150	534,8	148	60,1	182
17	Musikinstrumente- u. Spielwarenherstellung .....	20,6	9,9	18,3	98	8,7	88	18,5	90	9,2	93	22,7	110	12,1	122
18	Nahrungs- und Genussmittelgewerbe .....	548,8	187,4	525,3	96	172,0	92	559,5	102	188,9	101	580,9	106	197,6	105
19	Bekleidungsindustrie .....	365,1	226,1	563,0	154	359,5	159	571,5	157	380,8	168	605,8	166	417,0	184
20	Bau- u. Baubewerke .....	1 148,8	19,2	1 063,8	93	30,1	157	1 206,6	105	31,7	165	1 297,9	113	36,7	191
21	Wasser-, Gas- und Elektrizitätsversorgung .....	109,1	7,7	133,7	123	10,6	138	138,9	127	11,3	147	140,2	130	11,9	155
	<b>Handel, Verkehr</b>														
22	Handel, Geld- und Versicherungswesen .....	1 197,4	511,3	1 163,4	97	483,5	95	1 291,2	108	570,8	112	1 444,3	121	661,9	129
23	Post, Bahn, Autobahn .....	654,2	42,7	848,0	130	97,4	228	832,6	127	96,2	225	845,0	129	99,3	233
24	Übriges Verkehrsgewerbe .....	193,2	6,8	252,0	130	17,0	250	240,9	125	15,6	229	251,7	130	15,8	232
25	Gaststättenwesen .....	197,6	130,1	141,6	72	91,9	71	153,0	77	101,8	78	173,1	88	117,7	90
	<b>Öffentlicher Dienst, Dienstleistungen</b>														
26	Verwaltung .....	891,2	203,4	1 088,1	122	307,5	151	1 092,5	123	306,6	151	1 117,2	125	320,2	157
27	Wehrmacht bzw. Besatzungsmacht .....	380,1	31,8	511,3	135	140,2	441	454,9	120	143,0	450	452,8	119	145,3	457
28	Volks- und Gesundheitspflege .....	288,0	157,7	435,7	151	281,2	178	433,5	151	286,8	182	444,9	154	300,1	190
29	Theater, Lichtspiele, Sportpflege .....	39,4	13,3	65,8	167	22,4	168	58,8	149	20,7	156	58,7	149	21,5	162
30	Häusliche Dienste .....	808,0	802,0	636,8	79	635,0	79	611,3	76	610,0	76	605,0	75	603,7	75
31	<b>Alle Wirtschaftsabteilungen</b>	<b>12 243,7</b>	<b>3 449,1</b>	<b>13 488,7</b>	<b>110</b>	<b>3 963,7</b>	<b>115</b>	<b>13 845,6</b>	<b>113</b>	<b>4 151,8</b>	<b>120</b>	<b>14 720,6</b>	<b>120</b>	<b>4 499,2</b>	<b>130</b>

Quelle: Bundesministerium für Arbeit.

\*) 1938: Angestellte und Arbeiter nach der Arbeitsbucherhebung, Beamte aus Berufszählung 1939; 1949 bis 1952 Angestellte, Arbeiter und

## 1949 bis 1952\*) nach Wirtschaftsgruppen

Listik 1943	31. 12. 1951				30. 6. 1952				31. 12. 1952				Lfd. Nr.
	insgesamt		darunter Frauen		insgesamt		darunter Frauen		insgesamt		darunter Frauen		
	1000 Personen	1938 = 100	1000 Personen	1938 = 100	1000 Personen	1938 = 100	1000 Personen	1938 = 100	1000 Personen	1938 = 100	1000 Personen	1938 = 100	
	nach der Systematik für die Arbeitsstatistik 1951												
856,7	856,7	109	316,9	112	894,6	114	334,6	118	827,0	105	301,3	106	1
130,4	123,9	120	15,1	93	140,7	136	33,7	212	135,6	131	15,6	98	2
624,8	615,3	130	11,9	220	639,8	135	14,8	274	637,7	134	12,8	237	3
349,3	350,4	102	58,2	166	392,8	114	60,0	171	345,2	100	59,8	170	4
416,1	424,3	98	31,3	193	440,0	101	32,4	200	444,6	102	32,9	203	5
602,6	636,5	120	132,3	127	651,0	123	133,0	128	663,7	125	138,1	133	6
1 156,5	1 136,8	127	100,9	170	1 199,3	133	106,3	179	1 216,7	135	108,8	183	7
372,2	355,9	173	113,0	233	357,4	173	111,8	231	369,7	179	119,3	246	8
131,2	130,8	144	41,1	162	134,9	149	43,3	170	136,3	150	44,4	175	9
329,5	340,5	131	96,0	137	342,7	132	96,6	138	344,7	133	99,2	141	10
661,6	668,4	128	377,1	140	642,1	123	358,7	133	677,9	130	388,1	144	11
135,8	136,1	114	55,2	125	134,1	113	52,9	120	138,4	116	57,4	130	12
156,0	153,6	113	53,3	105	158,5	116	55,2	109	152,8	119	57,5	114	13
97,9	90,6	109	32,0	158	88,7	106	32,0	158	94,2	113	36,9	183	14
76,1	66,6	123	22,5	117	68,7	127	23,6	122	71,3	132	24,9	129	15
535,8	510,2	141	53,9	163	501,0	138	53,4	162	491,0	136	56,4	171	16
25,4	24,4	118	12,9	130	24,4	118	12,6	127	25,2	122	13,2	133	17
618,8	615,3	112	215,3	115	616,0	112	217,4	116	631,4	115	223,0	119	18
592,5	595,8	163	412,6	182	604,1	165	420,8	186	616,0	169	438,3	194	19
1 085,3	1 084,2	94	34,4	179	1 339,2	117	25,3	184	1 048,9	97	37,7	196	20
145,3	145,7	134	12,2	158	148,2	136	12,7	165	149,0	137	12,8	166	21
1 508,1	1 521,5	127	705,8	138	1 584,3	132	745,0	146	1 648,3	138	794,0	155	22
843,0	842,4	129	98,9	232	853,7	130	100,6	236	859,3	131	101,6	238	23
252,5	251,7	130	14,9	219	259,9	135	15,2	224	258,4	134	15,1	222	24
170,2	170,2	86	119,5	92	198,9	101	140,2	108	193,4	98	138,8	107	25
1 151,9	1 186,4	133	329,5	162	1 191,2	134	338,5	166	1 205,6	135	347,1	171	26
448,7	448,7	118	143,6	452	431,3	113	144,1	453	401,0	105	120,8	380	27
441,7	432,8	150	292,6	186	447,8	155	306,3	194	452,9	157	311,7	198	28
59,9	59,9	152	24,0	180	62,7	159	24,6	185	62,2	158	25,4	191	29
607,6	607,6	76	606,3	76	622,7	77	621,5	77	644,7	80	643,5	80	30
14 583,3	14 583,3	119	4 533,2	131	15 170,7	124	4 677,1	126	14 953,3	122	4 776,2	129	31

Beamte nach der Beschäftigtenstatistik.

## 3. Arbeitnehmer\*) 1951 und 1952 nach Berufsgruppen

Kenn- ziffer	Berufsgruppe	Arbeitnehmer am 30. 6. 1952				Arbeitnehmer am 30. 6. 1951			
		Männer und Frauen		Frauen		Männer und Frauen		Frauen	
		insgesamt	darunter Arbeitslose	insgesamt	darunter Arbeitslose	insgesamt	darunter Arbeitslose	insgesamt	darunter Arbeitslose
11	Ackerbauer, Tierzüchter, Gartenbauer .....	954 673	51 809	320 808	9 968	993 024	62 615	335 373	12 004
12	Forst-, Jagd- und Fischereiberufe .....	170 331	20 979	35 984	4 936	165 556	24 601	29 891	4 859
21	Bergmännische Berufe .....	428 510	4 041	3 205	173	405 664	4 349	2 730	244
22	Steingewinner und -verarbeiter, Keramiker .....	235 305	15 224	30 208	3 322	226 984	14 999	29 012	2 503
23	Glasmache, .....	45 062	3 433	11 754	1 568	41 901	3 031	10 812	1 322
24	Bauberufe .....	1 471 475	129 024	3 339	406	1 422 502	145 121	3 293	415
25/26	Metallerzeuger und -verarbeiter .....	2 083 073	97 371	129 911	13 937	2 004 429	106 284	122 422	9 388
27	Elektriker .....	328 084	19 766	26 818	3 326	320 358	21 127	27 317	1 757
28	Chemiewerker .....	225 906	11 035	61 279	5 601	224 759	11 151	62 118	6 004
29	Kunststoffverarbeiter .....	14 243	1 217	5 993	867	12 927	845	4 906	595
30/31	Holzverarbeiter und zugehörige Berufe .....	568 755	56 515	36 625	6 823	572 288	54 716	35 860	5 741
32	Papierhersteller und -verarbeiter .....	95 536	7 760	50 617	5 886	92 792	7 108	48 897	5 088
33	Graphische Berufe .....	167 118	7 850	37 681	2 808	158 827	9 131	34 395	2 940
34/35	Textilhersteller u. -verarbeiter .....	979 194	101 423	703 496	75 962	979 879	87 177	700 487	66 718
36	Lederhersteller, Leder- u. Fellverarbeiter .....	244 437	32 327	87 775	9 525	249 222	39 545	83 190	11 266
37	Nahrungs- und Genußmittelhersteller .....	553 474	57 942	223 653	30 343	546 083	71 339	220 620	36 039
39	Hilfsberufe der Stoffherzeugung und -verarbeitung .....	1 205 316	161 993	421 422	70 782	1 190 143	146 800	411 849	60 310
41	Ingenieure und Techniker .....	262 799	11 887	4 546	306	250 933	15 276	4 232	309
42	Technische Sonderfachkräfte .....	22 540	1 464	11 714	505	22 005	1 551	11 138	496
43	Maschinen- und zugehörige Berufe .....	207 420	9 638	1 082	93	204 129	9 922	1 157	113
51	Kaufmännische Berufe .....	1 561 541	93 315	630 601	38 163	1 464 606	105 277	565 297	38 442
52/53	Verkehrsberufe .....	1 117 634	76 087	138 588	11 186	1 096 908	82 471	131 809	11 506
61	Hauswirtschaftliche Berufe .....	801 272	34 842	800 724	34 805	785 536	42 225	784 827	42 172
62	Reinigungsberufe .....	324 437	32 865	282 927	30 938	296 396	30 657	257 901	28 972
63	Gesundheitsdienst und Körperpflegeberufe .....	265 587	14 705	167 046	7 745	263 684	18 976	161 530	9 217
64	Volkspflegeberufe .....	16 061	645	12 335	523	17 022	778	12 884	605
71	Verwaltungs- und Büroberufe .....	1 292 902	62 131	695 242	36 525	1 272 139	74 000	662 381	39 307
72	Rechts- und Sicherheitswahrer .....	178 803	3 855	13 464	342	167 844	5 357	10 789	371
73	Dienst- und Wachberufe .....	159 585	21 365	18 480	1 367	162 049	21 062	17 533	1 329
81	Erziehungs- und Lehrberufe, Seelsorger .....	241 666	4 799	97 689	3 098	239 604	6 310	96 031	3 754
82	Bildungs- u. Forschungsberufe .....	29 791	2 574	10 207	836	31 707	2 810	10 823	825
83	Künstlerische Berufe .....	55 073	15 231	10 832	3 038	58 826	18 247	11 903	3 564
91	Berufstätige ohne nähere Angabe des Berufs .....	91 640	74 854	46 366	40 366	93 717	80 889	45 702	42 630
92	Berufstätige m. unbestimmtem Beruf .....	11 427	.	779	.	11 873	—	885	—
	<b>Berufsgruppen insgesamt</b>	<b>16 410 670</b>	<b>1 239 966</b>	<b>5 133 190</b>	<b>456 069</b>	<b>16 046 316</b>	<b>1 325 747</b>	<b>4 949 994</b>	<b>450 805</b>

Quelle: Bundesministerium für Arbeit.

\*) Beschäftigte und arbeitslose Arbeiter, Angestellte und Beamte.

4. Arbeitslose am 31. 12. 1951, 30. 6. 1952 und 31. 12. 1952 nach Berufen

Kenn- ziffer <sup>1)</sup>	Berufsgruppe, -ordnung bzw. Beruf	31. 12. 1951		30. 6. 1952		31. 12. 1952									
						überhaupt				und zwar					
						insgesamt		darunter Männer		Heimatvertriebene			unter 18 Jahren		
		Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH <sup>2)</sup>	Anzahl	vH <sup>2)</sup>	Anzahl	vH
11	Ackerbauer, Tierzüchter, Gartenbauer .....	97 369	5,9	51 809	4,2	96 314	5,7	63 473	5,2	44 422	46,7	29 696	46,8	2 657	4,8
12	Forst-, Jagd- und Fische- reiberufe .....	32 428	2,0	20 979	1,7	37 304	2,2	21 700	1,8	12 752	34,2	8 119	37,4	1 291	2,3
21	Bergmännische Berufe ..	7 348	0,4	4 041	0,3	8 990	0,5	7 201	0,6	2 410	26,8	1 865	25,9	611	1,1
211	darunter Bergleute .....	2 105	0,1	2 484	0,2	2 356	0,1	2 356	0,2	458	19,4	458	19,4	72	0,1
22	Steingewinner und -ver- arbeiter, Keramiker .....	38 318	2,3	15 224	1,2	49 995	3,0	45 354	3,7	14 781	29,6	13 226	29,2	1 658	3,0
23	Glasmacher .....	3 850	0,2	3 433	0,3	3 887	0,2	2 310	0,2	1 576	40,5	931	40,3	216	0,4
24	Bauberufe .....	331 957	20,1	129 024	10,4	420 774	24,9	420 379	34,6	124 982	29,7	124 893	29,7	8 609	15,5
241	darunter Maurer (einschl. Maurerhelfer)	108 754	6,6	22 366	1,8	141 822	8,4	141 820	11,7	39 359	27,8	39 358	27,8	2 053	3,7
2431	Zimmerer .....	29 417	1,8	12 678	1,0	34 822	2,1	34 822	2,9	10 178	29,2	10 178	29,2	449	0,8
2433	Dachdecker .....	5 965	0,4	2 692	0,2	8 108	0,5	8 108	0,7	1 970	24,3	1 970	24,3	170	0,3
244-45	Straßen- und Tiefbauer	26 891	1,6	16 596	1,3	34 052	2,0	34 052	2,8	11 706	34,4	11 706	34,4	296	0,5
2478	Maler und Lackierer ..	33 632	2,0	9 149	0,7	39 860	2,4	39 610	3,3	7 676	19,3	7 622	19,2	1 529	2,8
248	Baustätten-, Erdbewe- gungsarbeiter .....	107 588	6,5	56 514	4,6	137 702	8,2	137 607	11,3	48 197	35,0	48 178	35,0	3 538	6,4
25/26	Metallerzeuger und -verarbeiter .....	120 644	7,3	97 371	7,9	114 369	6,8	101 475	8,0	29 615	25,9	27 221	26,8	1 733	3,1
27	Elektriker .....	20 607	1,2	19 766	1,6	17 318	1,0	14 647	1,2	4 471	25,8	3 780	25,8	295	0,5
28	Chemiewerker .....	12 663	0,8	11 035	0,9	11 034	0,7	5 649	0,6	2 295	20,8	1 244	22,0	162	0,3
29	Kunststoffverarbeiter ..	1 340	0,1	1 217	0,1	1 161	0,1	369	0,0	265	22,8	88	23,8	33	0,1
30/31	Holzverarbeiter und zuge- hörige Berufe .....	66 768	4,0	56 515	4,6	71 859	4,3	64 980	5,3	20 185	28,1	18 634	28,7	1 811	3,3
302	darunter Tischler .....	33 233	2,0	30 696	2,5	35 281	2,1	35 234	2,9	9 796	27,7	9 754	27,8	828	1,5
32	Papierhersteller und -verarbeiter .....	7 474	0,5	7 760	0,6	6 934	0,4	1 960	0,2	1 607	23,2	672	34,3	233	0,4
33	Graphische Berufe .....	9 500	0,6	7 850	0,6	7 608	0,5	4 824	0,4	1 784	23,4	1 296	26,9	120	0,2
34/35	Textilhersteller und -verarbeiter .....	100 331	6,1	101 423	8,2	88 094	5,2	25 278	2,1	27 530	31,3	8 741	34,6	2 575	4,7
36	Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter ..	35 705	2,2	32 327	2,6	31 500	1,9	25 150	2,1	10 173	32,3	8 777	34,9	884	1,6
364	darunter Schuh- hersteller .....	24 933	1,5	20 247	1,6	21 514	1,3	18 613	1,5	7 139	33,2	6 629	35,6	560	1,0
37	Nahrungs- und Genuß- mittelhersteller .....	71 977	4,3	57 942	4,7	67 289	4,0	31 822	2,6	19 697	29,3	11 651	36,6	992	1,8
39	Hilfsberufe der Stoff- erzeugung und -ver- arbeitung .....	175 995	10,6	161 993	13,1	183 080	10,9	112 607	9,3	50 411	37,5	33 090	29,4	7 763	14,0
41	Ingenieure u. Techniker	14 223	0,9	11 887	1,0	10 967	0,6	10 660	0,8	3 046	27,8	2 975	27,9	2	0,0
42	Techn. Sonderfachkräfte	1 601	0,1	1 464	0,1	1 457	0,1	901	0,1	401	27,5	265	29,4	3	0,0
43	Maschinen- und zuge- hörige Berufe .....	11 606	0,7	9 638	0,8	12 342	0,7	12 276	1,0	3 028	24,5	3 021	24,6	21	0,0
51	Kaufmännische Berufe ..	99 793	6,0	93 315	7,5	83 689	5,0	53 671	4,4	24 675	29,5	17 556	32,7	608	1,1
52/53	Verkehrsberufe .....	92 830	5,6	76 087	6,1	91 946	5,5	78 652	6,5	21 652	23,5	19 549	24,9	1 736	3,1
61	Hauswirtschaftl. Berufe ..	44 599	2,7	34 842	2,8	37 449	2,3	44	0,0	11 028	29,4	17	38,6	6 842	12,3
62	Reinigungsberufe .....	34 831	2,1	32 865	2,7	35 148	2,0	2 232	0,2	8 477	24,1	433	19,4	169	0,3
63	Gesundheitsdienst und Körperpflegeberufe ..	18 567	1,1	14 705	1,2	15 004	0,9	6 778	0,6	4 810	32,1	2 474	36,5	76	0,1
64	Volkspflegeberufe .....	757	0,0	645	0,0	606	0,0	134	0,0	211	34,8	46	34,3	—	—
71	Verwaltungs- und Büro- berufe .....	70 075	4,2	62 131	5,0	56 637	3,4	23 231	1,9	15 857	28,0	7 839	33,7	717	1,3
72	Rechts- und Sicherheits- wahrer .....	4 593	0,3	3 855	0,3	3 467	0,2	3 135	0,3	1 295	37,4	1 181	37,7	4	0,0
73	Dienst- und Wachberufe	22 502	1,4	21 365	1,7	22 372	1,3	20 925	1,7	4 747	21,2	4 534	21,7	77	0,1
81	Erziehungs- und Lehr- berufe, Seelsorger .....	6 142	0,4	4 799	0,4	4 883	0,3	1 581	0,1	1 634	33,5	491	31,1	49	0,1
82	Bildungs- und For- schungsberufe .....	2 714	0,2	2 574	0,2	2 334	0,1	1 581	0,1	536	23,0	339	21,9	1	0,0
83	Künstlerische Berufe ..	18 155	1,1	15 231	1,2	15 306	0,9	12 416	1,0	3 383	22,1	2 863	23,1	53	0,1
81	Berufstätige ohne nähere Angabe des Berufs .....	76 291	4,6	74 854	6,0	76 602	4,5	37 507	3,1	24 967	32,5	12 234	32,6	13 529	24,4
	<b>Berufsgruppen insgesamt</b>	<b>653 553</b>	<b>100</b>	<b>1 239 966</b>	<b>100</b>	<b>1 687 719</b>	<b>100</b>	<b>1 214 902</b>	<b>100</b>	<b>498 703</b>	<b>29,3</b>	<b>3 369 740</b>	<b>30,4</b>	<b>55 529</b>	<b>100</b>

Quelle: Bundesministerium für Arbeit.  
<sup>1)</sup> Berufsgruppe = zweistellige, Berufsordnung = dreistellige, Beruf = vierstellige Kennziffer. — <sup>2)</sup> vH der Gesamtzahl der Arbeits-  
 losen (insgesamt, Männer) jeder Berufsgruppe, -ordnung bzw. jeden Berufs.

## C. Streiks

## 1. Umfang und Dauer der Streiks 1951 und 1952

Wirtschaftsgruppe Land Vierteljahr	1951 <sup>1)</sup>						1952 <sup>1)</sup>						
	Betroffene Betriebe	Verlorene Arbeitstage	Beteiligte Arbeitnehmer				Betroffene Betriebe	Verlorene Arbeitstage	Beteiligte Arbeitnehmer				
			insgesamt	bei Streiks mit einer Dauer von					insgesamt	bei Streiks mit einer Dauer von			
				unter 7	7 bis 24	über 24					unter 7	7 bis 24	über 24
			Arbeitstagen						Arbeitstagen				
nach Wirtschaftsgruppen													
Landwirtschaft, Tierzucht, Gärtnerei	432	49 219	8 964	5 039	3 925	—	—	—	—	—	—	—	
Forst- und Jagdwirtschaft, Fischerei	7	2 847	503	347	156	—	—	—	—	—	—	—	
Bergbau	9	5 304	4 728	4 728	—	—	1	2	43	43	—	—	
Steine und Erden	104	47 089	4 987	2 864	1 787	336	39	22 133	2 783	1 872	756	155	
Eisen- und Metallgewinnung	40	89 811	10 081	6 966	2 875	240	9	1 222	842	842	—	—	
Eisen-, Stahl- und Metallwarenherstellung	455	96 806	24 539	21 648	2 884	7	2	408	238	238	—	—	
Maschinen-, Stahl-, Eisen- und Fahrzeugbau	211	987 347	81 005	16 005	64 907	93	26	25 654	20 703	20 703	—	—	
Elektrotechnik	36	158 622	9 154	2 841	6 313	—	—	—	—	—	—	—	
Feinmechanik und Optik	7	23 453	1 179	144	1 035	—	—	—	—	—	—	—	
Chemische Industrie	1	996	83	—	83	—	5	11 177	463	146	—	317	
Textilgewerbe	4	17 479	2 027	89	1 938	—	8	7 709	1 130	875	255	—	
Papierzeugung und -verarbeitung	4	1 088	375	333	42	—	12	1 833	520	510	10	—	
Druck und Vervielfältigung	—	—	—	—	—	—	1 773	230 588	49 714	39 941	9 773	—	
Ledergewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Kautschuk- und Asbestverarbeitung	1	1 008	42	—	42	—	1	458	115	115	—	—	
Holz- und Schnitzstoffgewerbe	35	22 808	2 948	1 567	1 203	178	74	55 839	5 329	1 739	3 590	—	
Musikinstrumenten- und Spielwarenherstellung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	26	7 314	2 768	2 768	—	—	4	537	243	243	—	—	
Bekleidungs- und Textilgewerbe	6	1 586	472	316	156	—	—	—	—	—	—	—	
Bau- und Baunebengewerbe	109	4 356	4 947	4 742	205	—	571	85 190	1 730	82	236	1 412	
Wasser-, Gas- und Elektrizitätsversorgung	4	10 633	6 883	6 883	—	—	—	—	—	—	—	—	
Handels- und Handelshilfsgewerbe	15	231	414	414	—	—	3	117	76	76	—	—	
Geld-, Bank- und Versicherungswesen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Bundespost, Bundesbahn, Bundesautobahn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Verkehrswesen (ohne Bundespost und Bundesbahn)	22	64 895	8 226	2 787	5 439	—	—	—	—	—	—	—	
Gaststättenwesen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Verwaltung, Erziehung	—	—	—	—	—	—	1	10	168	168	—	—	
Volks- und Gesundheitspflege, hygienisches Gewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Theater, Musik, Film, Schaustellung, Sport	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Häusliche Dienste	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
<b>Insgesamt</b>	<b>1 528</b>	<b>1 592 892</b>	<b>174 325</b>	<b>80 481</b>	<b>92 990</b>	<b>854</b>	<b>2 529</b>	<b>442 877</b>	<b>84 097</b>	<b>67 593</b>	<b>14 620</b>	<b>1 884</b>	
nach Ländern													
Schleswig-Holstein	62	7 663	481	—	481	—	295	44 582	20 184	19 840	182	162	
Hamburg	8	39 067	2 654	—	2 654	—	142	26 657	4 971	4 187	610	174	
Niedersachsen	394	75 432	11 120	5 181	5 814	125	404	49 433	9 609	6 698	2 842	69	
Bremen	41	87 902	14 356	3 530	10 826	—	21	6 296	2 952	2 915	37	—	
Nordrhein-Westfalen	666	125 668	48 574	45 278	2 675	621	995	224 612	23 764	13 582	8 794	1 385	
Hessen	303	1 165 446	71 475	4 727	66 748	—	112	20 510	5 061	4 702	268	91	
Rheinland-Pfalz	—	—	—	—	—	—	79	12 981	1 975	1 335	640	—	
Baden-Württemberg	20	79 434	21 914	18 421	3 385	108	326	28 098	7 770	7 487	283	—	
Bayern	34	12 280	3 751	3 344	407	—	155	29 708	7 811	6 847	964	—	
nach Kalendervierteljahren													
1. Vierteljahr	450	136 295	45 131	33 737	11 368	26	353	65 495	1 431	181	—	1 250	
2. „	226	129 825	35 182	29 051	5 891	240	145	27 392	7 911	7 360	253	298	
3. „	820	1 283 947	89 421	15 600	73 240	581	232	60 546	21 132	20 246	550	336	
4. „	32	42 825	4 591	2 093	2 491	7	1 799	289 444	53 623	39 806	13 817	—	

<sup>1)</sup> Bundesgebiet; die im Jahrbuch 1952 für das Bundesgebiet ohne die Länder Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau veröffentlichten Zahlen des Jahres 1950 können, da in diesen Ländern im Jahre 1950 Streiks nicht stattgefunden haben, auch als für das Bundesgebiet geltend angesehen werden.

## 2. Ursachen und Ergebnisse der Streiks 1951 und 1952

Wirtschaftsgruppe Land Vierteljahr	1951 <sup>1)</sup>							1952 <sup>1)</sup>						
	Verlorene Arbeitstage wegen				Verlorene Arbeitstage wegen Arbeitsstreitigkeiten mit			Verlorene Arbeitstage wegen				Verlorene Arbeitstage wegen Arbeitsstreitigkeiten mit		
	Lohnforderungen	sonstiger Arbeitsstreitigkeiten	Arbeitsstreitigkeiten insgesamt	anderer Gründe	vollem	teilweisem	keinem	Lohnforderungen	sonstiger Arbeitsstreitigkeiten	Arbeitsstreitigkeiten insgesamt	anderer Gründe	vollem	teilweisem	keinem
nach Wirtschaftsgruppen														
Landwirtschaft, Tierzucht, Gärtnerei	49 219	—	49 219	—	485	13 381	35 353	—	—	—	—	—	—	—
Forst- und Jagdwirtschaft, Fischerei	2 815	32	2 847	—	369	1 606	872	—	—	—	—	—	—	—
Bergbau	5 304	—	5 304	—	—	22	5 282	—	—	—	—	—	—	—
Steine und Erden	47 051	38	47 089	—	5 287	28 983	12 819	18 474	—	18 474	3 659	4 919	13 117	438
Eisen- und Metallgewinnung	89 811	—	89 811	—	1 687	67 136	20 988	602	620	1 222	—	—	602	620
Eisen-, Stahl- und Metallwarenherstellung	96 680	—	96 680	126	4 569	85 909	6 202	—	68	68	340	—	—	68
Maschinen-, Stahl-, Eisen- und Fahrzeugbau	985 901	—	985 901	1 446	—	978 068	7 833	25 375	—	25 375	279	—	23 544	1 831
Elektrotechnik	158 622	—	158 622	—	—	158 622	—	—	—	—	—	—	—	—
Feinmechanik und Optik	23 381	—	23 381	72	—	23 381	—	—	—	—	—	—	—	—
Chemische Industrie	996	—	996	—	—	996	—	11 171	—	11 171	6	2 550	2 183	6 438
Textilgewerbe	17 345	134	17 479	—	156	9 121	8 202	6 786	923	7 709	—	4 048	3 567	94
Papierherzeugung und -verarbeitung	1 085	3	1 088	—	3	889	196	1 833	—	1 833	—	—	1 833	—
Druck und Vervielfältigung	—	—	—	—	—	—	—	224 372	—	224 372	6 216	26 605	197 471	296
Ledergewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kautschuk- und Asbestverarbeitung	1 008	—	1 008	—	—	1 008	—	—	458	458	—	—	458	—
Holz- und Schnitzstoffgewerbe	22 610	198	22 808	—	5 616	16 182	1 010	55 833	—	55 833	6	3	51 609	4 221
Musikinstrumenten- und Spielwarenherstellung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	7 143	—	7 143	171	674	6 469	—	535	—	535	2	122	413	—
Bekleidungsindustrie	1 428	158	1 586	—	—	850	736	—	—	—	—	—	—	—
Bau- und Baubewerke	2 828	448	3 276	1 080	294	866	2 116	84 890	300	85 190	—	—	84 890	300
Wasser-, Gas- und Elektrizitätsversorgung	10 633	—	10 633	—	5 833	—	4 800	—	—	—	—	—	—	—
Handels- und Handelsbilsgewerbe	231	—	231	—	—	189	42	56	61	117	—	—	56	61
Geld-, Bank- und Versicherungswesen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bundespost, Bundesbahn, Bundesautobahn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Verkehrswesen (ohne Bundespost und Bundesbahn)	64 895	—	64 895	—	—	26 853	38 042	—	—	—	—	—	—	—
Gaststättenwesen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Verwaltung, Erziehung, Volks- und Gesundheitspflege, hygienisches Gewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	—	—	—
Theater, Musik, Film, Schaustellung, Sport	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Häusliche Dienste	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<b>Insgesamt</b>	<b>1 588 986</b>	<b>1 011</b>	<b>1 589 997</b>	<b>2 895</b>	<b>24 973</b>	<b>420 531</b>	<b>144 493</b>	<b>429 927</b>	<b>2 430</b>	<b>432 357</b>	<b>10 520</b>	<b>38 247</b>	<b>379 743</b>	<b>14 367</b>
nach Ländern														
Schleswig-Holstein	7 663	—	7 663	—	7 523	—	140	44 427	—	44 427	155	—	44 427	—
Hamburg	38 869	198	39 067	—	5 616	451	33 000	26 657	—	26 657	—	18 812	—	7 845
Niedersachsen	75 261	—	75 261	171	854	22 103	52 304	46 751	458	47 209	2 224	8 064	39 145	—
Bremen	87 902	—	87 902	—	—	82 902	5 000	6 296	—	6 296	—	—	6 296	—
Nordrhein-Westfalen	124 729	813	125 542	126	7 882	76 800	40 860	222 176	1 972	224 148	464	4 051	218 181	1 916
Hessen	1 165 446	—	1 165 446	—	—	1 165 446	—	18 954	—	18 954	1 556	3 276	15 584	94
Rheinland-Pfalz	—	—	—	—	—	—	—	12 981	—	12 981	—	—	8 765	4 216
Baden-Württemberg	78 354	—	78 354	1 080	589	64 658	13 107	27 000	—	27 000	1 098	—	27 000	—
Bayern	10 762	—	10 762	1 518	2 509	8 171	82	24 685	—	24 685	5 023	4 044	20 345	296
nach Kalendervierteljahren														
1. Vierteljahr	133 523	3	133 526	2 769	9 844	113 602	10 080	65 427	68	65 495	—	3	65 000	492
2. „	129 485	340	129 825	—	4 982	84 114	40 729	20 810	—	20 810	6 582	10 225	9 178	1 407
3. „	1 283 365	582	1 283 947	—	9 853	1 218 726	55 368	54 990	1 742	56 732	3 814	1 414	48 456	6 862
4. „	42 613	86	42 699	126	294	4 089	38 316	288 700	620	289 320	124	26 605	257 109	5 606

<sup>1)</sup> Bundesgebiet; die im Jahrbuch 1952 für das Bundesgebiet ohne die Länder Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau veröffentlichten Zahlen des Jahres 1950 können, da in diesen Ländern im Jahre 1950 Streiks nicht stattgefunden haben, auch als für das Bundesgebiet geltend angesehen werden.

## VIII. Wirtschaftsorganisationen und Berufsverbände

## 1. Wirtschaftskammern nach dem Stand vom 1. 1. 1953

Vorbemerkung: Als Zentralorgan der Wirtschaft berät die Wirtschaftskammer Landtag und Landesregierung begutachtend in wirtschaftlichen Fragen

Name der Wirtschaftskammer <sup>1)</sup>	Sitz	Jahr der Gründung	Mitglieder der Kammer								
			Arbeitgeber	Arbeitnehmer	hinzugewählte Wirtschaftssachverständige	insgesamt	darunter <sup>2)</sup> entsandt als Vertreter der			Gewerkschaften	
							Industrie- und Handelskammern	Handwerkskammern	Landwirtschaftskammern		
Wirtschaftskammer Bremen	Bremen	1950	18	18	—	36	14	3	1	—	18
Hauptwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz	Mainz	1947	13	13	3	29	8	8	8	2	—

<sup>1)</sup> Bestehen zur Zeit nur für die Länder Bremen und Rheinland-Pfalz. — <sup>2)</sup> Ohne hinzugewählte Wirtschaftssachverständige.

## 2. Industrie- und Handelskammern

## a) Sitz der Kammern und Größe der Kammerbezirke Anfang 1953

Bezeichnung der Industrie- und Handelskammer	Sitz	Fläche in qkm	Wohnbevölkerung am 13. 9. 1950	Bezeichnung der Industrie- und Handelskammer	Sitz	Fläche in qkm	Wohnbevölkerung am 13. 9. 1950
<b>Schleswig-Holstein</b>				<b>Hessen</b>			
Industrie- und Handelskammer zu Flensburg	Flensburg	5 501	661 724	Industrie- und Handelskammer Darmstadt	Darmstadt	2 632	629 348
zu Kiel	Kiel	5 212	1 080 077	Dillenburg	Dillenburg	921	145 249
zu Lübeck	Lübeck	4 955	852 847	Frankfurt a. M.	Frankfurt a. M.	857	721 513
<b>Hamburg</b>				für die Kreise Friedberg u. Büdingen			
Handelskammer Hamburg	Hamburg	747	1 605 606	Fulda	Friedberg	1 306	227 163
<b>Niedersachsen</b>				Gießen			
Industrie- und Handelskammer Braunschweig	Braunschweig	3 091	871 564	Hansau, Geinhausen, Schlüchtern	Hannau a. M.	1 408	263 272
für Ostfriesland u. Papenburg	Emden	3 168	400 180	Kassel	Kassel	7 779	1 086 024
zu Hannover	Hannover	6 565	1 385 397	Limburg	Limburg a. d. Lahn	761	140 593
für Südhannover	Hildesheim	5 215	1 017 520	Offenbach	Offenbach a. M.	378	220 208
für den Regierungsbezirk Lüneburg	Lüneburg	10 973	992 297	Wetzlar	Wetzlar	640	127 379
Oldenburgische	Oldenburg	5 412	810 905	Wiesbaden	Wiesbaden	1 026	350 798
zu Osnabrück	Osnabrück	6 159	665 550	<b>Rheinland-Pfalz</b>			
des Regierungsbezirks Stade	Stade	6 705	653 966	Industrie- und Handelskammer zu Koblenz	Koblenz	8 158	1 139 663
<b>Bremen</b>				für die Pfalz			
Handelskammer Bremen	Bremen	324	444 549	Lüneburg	Ludwigshafen a. Rhein	5 447	1 051 054
Industrie- und Handelskammer Bremerhaven	Bremerhaven	80	114 070	Osnabrück	Mainz	1 336	385 261
<b>Nordrhein-Westfalen</b>				Trier			
Industrie- und Handelskammer für den Regierungsbezirk Aachen für das südöstliche Westfalen zu Arnberg	Aachen	3 057	774 449	<b>Baden-Württemberg</b>			
zu Bielefeld	Arnsberg	3 291	454 269	Industrie- und Handelskammer Baden-Baden	Baden-Baden	1 016	202 155
zu Bochum	Bielefeld	5 268	1 230 375	Eßlingen	Eßlingen	253	145 189
Bonn	Bochum	348	691 729	Freiburg im Breisgau	Freiburg	2 540	346 334
Detmold	Bonn	1 886	553 366	Heidelberg	Heidelberg	3 188	535 643
zu Dortmund	Detmold	1 208	269 151	Heidenheim	Heidenheim	1 703	217 765
Niederrheinische Industrie- und Handelskammer Duisburg-Wesel zu Duisburg-Ruhrort	Duisburg-Ruhrort	921	653 993	Heilbronn	Heilbronn	3 465	437 211
Industrie- und Handelskammer zu Düsseldorf	Düsseldorf	377	601 358	Karlsruhe	Karlsruhe	1 160	444 826
für die Stadtkreise Essen, Mülheim a. d. Ruhr u. Oberhausen zu Essen	Essen	354	957 808	Konstanz	Konstanz	2 917	330 227
Südwestfälische Industrie- und Handelskammer zu Hagen	Hagen i. W.	1 389	663 947	Ludwigsburg	Ludwigsburg	713	251 282
Industrie- und Handelskammer zu Köln	Köln	2 094	1 115 447	Mannheim	Mannheim	458	381 969
zu Krefeld	Krefeld	1 945	592 718	Mittelbaden	Lahr	1 860	245 686
Münster i. W.	Münster i. W.	7 295	1 909 791	Nürtingen	Nürtingen	381	107 535
zu München-Gladbach	M.-Gladbach	674	397 135	Pforzheim	Pforzheim	335	110 085
Neuß	Neuß	289	126 013	Ravensburg	Ravensburg	3 476	358 790
Bergische Industrie- und Handelskammer Remscheid	Remscheid	260	163 347	Reutlingen	Reutlingen	3 752	486 763
Industrie- und Handelskammer Siegen	Siegen	1 755	307 974	Rottweil	Rottweil	2 868	358 195
zu Solingen	Solingen	294	302 257	Schopfheim	Schopfheim	1 619	214 227
Wuppertal	Wuppertal-Elberfeld	364	507 267	Stuttgart	Stuttgart	3 136	1 130 384
				Ulm			
				<b>Bayern</b>			
				Industrie- und Handelskammer Aschaffenburg			
				Augsburg			
				für Oberfranken			
				Oberfränkische Industrie- u. Handelskammer zu Coburg			
				Coburg			
				Industrie- und Handelskammer München			
				Lindau (Bodensee)			
				für Mittelfranken in Nürnberg			
				für Niederbayern in Passau			
				Regensburg			
				Würzburg			
				<b>West-Berlin</b>			
				Industrie- und Handelskammer zu Berlin			
				Berlin			

## 2. Industrie- und Handelskammern

b) Zahl der Kammern, Lehr- und Anlernverhältnisse und Prüflinge im Jahre 1951

Land	Industrie und Handelskammern	Lehr- und Anlernverhältnisse in Industrie, Handel und Gewerbe							Prüflinge			
		männl.	weibl.	insgesamt	davon im				insgesamt		darunter bestanden	
					Lehrjahr				männl.	weibl.	männl.	weibl.
1.	2.	3.	4.	insgesamt		darunter bestanden						
Schleswig-Holstein	3	10 869	7 093	17 962	6 796	6 703	4 327	136	3 030	1 664	2 828	1 531
Hamburg	1	15 171	10 380	25 551	10 337	9 469	5 604	141	3 813	2 155	3 581	1 930
Niedersachsen	8	27 944	16 793	44 737	16 670	16 390	10 837	840	10 344	4 305	9 412	3 767
Bremen	2	6 924	3 097	10 021	3 832	3 445	2 686	58	1 948	744	1 822	618
Nordrhein-Westfalen	20	92 756	74 377	167 133	67 269	64 196	33 081	2 587	28 367	19 547	24 506	16 573
Hessen	12	23 886	14 066	37 952	15 890	9 303	12 234	525	8 355	3 970	7 723	3 623
Rheinland-Pfalz	4	16 080	9 539	25 619	9 009	9 157	6 677	776	4 615	2 085	4 210	1 890
Baden-Württemberg	19	45 732	20 776	66 508	21 516	24 119	19 486	1 387	13 602	4 878	13 053	4 604
Bayern	10	47 329	29 330	76 659	24 929	28 677	21 089	1 964	14 531	6 672	13 962	6 319
Bundesgebiet	79	286 691	185 451	472 142	176 248	171 459	116 021	8 414	88 805	46 202	81 097	40 855
dagegen 1950	79	258 700	153 265	411 965	158 993	135 202	109 909	7 861	81 230	36 613	73 074	32 051
1949	79	230 513	121 850	352 363	119 983	130 434	95 563	6 383	73 307	33 581	65 809	30 184
1948	79	.	.	313 796	.	.	.	.	106 915	.	94 621	.
1947	79	.	.	256 500	.	.	.	.	103 077	.	.	.
West-Berlin	1	12 995	5 907	18 902	4 995	6 969	6 205	733	3 641	762	2 990	598

c) Auslandshandelskammern Anfang 1953

Deutsch-Ägyptische Handelskammer in Cairo. — Camara de Comercio Argentino-Alemana in Buenos-Aires. — Deutsch-Belgisch-Luxemburgische Handelskammer in Antwerpen. — Camara de Comercio Teuto-Brasileira no Rio de Janeiro in Rio de Janeiro, mit Zweigstellen in Pernambuco, São Salvador. — Camara de Comercio Teuto-Brasileira em São Paulo in São Paulo, mit Zweigstellen in Porto Alegre, Curitiba. — Camara Chileno-Alemana de Comercio in Santiago de Chile. — Deutsch-Griechische Handelskammer in Athen. — Camara di Comercio Italo-Germanica in Mailand, mit Zweigstellen in Rom, Palermo. — Deutsch-Schwedische Handelskammer in Stockholm. — Handelskammer Deutschland-Schweiz in Zürich. — Camara de Comercio Alemana para Espana in Madrid, mit Zweigstellen in Barcelona, Valencia. — Camara de Comercio Uruguayo-Alemana in Montevideo. — United-States-German Chamber of Commerce Inc., in New York. — Deutsch-Südafrikanische Handelskammer in Johannesburg.

## 3. Handwerkskammern

a) Sitz und Größe der Kammern 1951/52

Handwerkskammerbezirke	Fläche	Fortgeschriebene Wohnbevölkerung	Handwerksbetriebe		Handwerkskammerbezirke	Fläche	Fortgeschriebene Wohnbevölkerung	Handwerksbetriebe		
			Innungen des Bezirkes					Innungen des Bezirkes		
			am 30. 9. 1952	Anzahl				am 30. 9. 1952	Anzahl	
<b>Schleswig-Holstein</b>										
Flensburg	7 798	875,0	13 928	213	Kaiserslautern	5 447	1 097,6	20 763	282	
Lübeck	7 866	1 611,7	21 187	250		Koblenz	8 158	1 173,3	24 123	329
zusammen	15 664 <sup>1)</sup>	2 486,8	35 115	463		Mainz	1 336	399,1	7 587	98
<b>Hamburg</b>										
Hamburg	747	1 658,0	21 755	53	Trier	4 886	441,1	9 044	143	
<b>Niedersachsen</b>										
Aurich	3 125	377,5	4 554	98	<b>Baden-Württemberg</b>					
Braunschweig	3 098	863,9	10 920	143	Bruchsal	456	104,7	2 432	24	
Hannover	6 565	1 387,1	19 152	225	Freiburg	6 070	939,5	19 786	253	
Hildesheim	5 215	998,3	14 545	247	Heilbronn	3 465	438,1	11 144	139	
Lüneburg-Stade	17 691	1 606,6	22 367	368	Karlsruhe	705	347,9	6 922	53	
Oldenburg	5 411	796,7	10 674	159	Konstanz	3 883	451,9	10 136	156	
Osnabrück	6 205	680,9	9 760	172	Mannheim	3 646	927,4	18 172	173	
zusammen	47 310	6 711,0	91 972	1 412	Pforzheim	335	112,5	2 736	32	
<b>Bremen</b>										
Bremen	404	581,0	8 228	73	Reutlingen	10 095	1 213,7	30 732	443	
<b>Nordrhein-Westfalen</b>										
Aachen	3 067	798,4	13 304	174	Stuttgart	4 483	1 681,8	41 642	323	
Arensberg	5 054	977,7	17 295	210	Ulm	2 614	369,8	8 371	95	
Bielefeld	5 269	1 243,9	24 791	285	zusammen	35 750	6 587,4	152 073	1 691	
Detmold	1 208	269,5	6 493	50	<b>Bayern</b>					
Dortmund	2 613	2 147,8	25 847	308	Augurg	9 899	1 249,6	29 093	344	
Düsseldorf	5 475	4 467,3	59 506	578	Bayreuth	6 968	985,0	22 322	207	
Köln	3 978	1 737,0	26 031	211	Coburg	535	123,1	3 064	47	
Münster	7 296	1 957,2	27 331	383	München	16 338	2 485,2	1 526	19	
zusammen	33 957	13 598,8	200 598	2 199	Münzberg	7 619	1 295,9	57 343	320	
<b>Hessen</b>										
Darmstadt	6 300	1 361,9	27 771	256	Passau	10 137	1 000,9	28 162	292	
Frankfurt	195	564,4	9 409	45	Regensburg	10 264	940,2	26 589	250	
Kassel	9 195	1 261,0	23 792	318	Würzburg	8 488	1 039,2	20 169	245	
Wiesbaden	5 419	1 205,3	24 300	268	Lindau (Bohemia)	311	60,0	24 772	267	
zusammen	21 109	4 392,6	85 272	887	zusammen	70 549	9 179,2	213 040	1 991	
<b>Bundesgebiet</b>										
					Insgesamt	245 317 <sup>1)</sup>	48 305,9	869 570	9 621	
<b>West-Berlin</b>										
					West-Berlin	481	2 172,3	33 300	80	

Quelle: Zentralverband des Deutschen Handwerks. — <sup>1)</sup> Ohne 216 qkm Elbmündung.

3. Handwerkskammern

b) Zahl der Kammern und Lehrverhältnisse am 1. I. 1952

Land	Handwerkskammern	Lehrverhältnisse im Handwerk							Vorzeitige Lösungen des Lehrverhältnisses im vorhergeh. Jahr
		männlich	weiblich	insgesamt	davon im Lehrjahr				
					1.	2.	3.	4.	
Schleswig-Holstein	2	22 377	2 721	25 098	8 165	8 924	7 636	373	815
Hamburg	1	12 809	3 275	16 084	5 362	6 047	4 532	143	472
Niedersachsen	7	56 680	7 789	64 469	21 282	26 149	15 631	1 407	2 725
Bremen	1	5 447	1 169	6 616	1 981	2 313	2 249	73	—
Nordrhein-Westfalen	8	95 650	24 576	120 226	41 918	49 760	27 072	1 476	5 089
Hessen	4	32 811	5 803	38 614	13 099	9 324	15 685	506	937
Rheinland-Pfalz	4	27 798	4 885	32 683	8 361	11 771	11 616	935	1 555
Baden-Württemberg	10	69 874	9 657	79 531	21 978	28 002	28 375	1 176	4 147
Bayern	9	95 606	18 714	114 320	28 204	39 399	42 085	4 632	2 814
<b>Bundesgebiet</b>	<b>46</b>	<b>419 052</b>	<b>78 589</b>	<b>497 641</b>	<b>150 350</b>	<b>181 689</b>	<b>154 881</b>	<b>10 721</b>	<b>18 554</b>
dagegen 1951	46	426 057	80 419	506 476	152 046	162 929	180 381	11 120	13 928
1950	46	417 714	84 916	502 630	129 968	190 596	171 546	10 520	13 376
West-Berlin	1	9 053	2 798	11 851	.	.	.	.	.

c) Prüfungen im Jahre 1951

Land	Prüfungen im Handwerk							
	Meister				Gesellen			
	abgelegt		bestanden		abgelegt		bestanden	
	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
Schleswig-Holstein	1 605	90	1 316	74	7 688	1 043	7 434	1 003
Hamburg	924	83	702	67	3 704	1 169	3 474	1 141
Niedersachsen	4 301	160	3 597	144	23 490	2 878	22 603	2 753
Bremen	227	16	189	14	1 911	481	1 780	475
Nordrhein-Westfalen	8 797	685	7 036	551	37 547	8 819	35 199	8 580
Hessen	1 902	106	1 689	94	13 405	2 147	12 644	2 112
Rheinland-Pfalz	2 324	123	2 024	114	9 802	1 771	9 497	1 746
Baden-Württemberg	5 746	275	5 025	250	24 700	4 155	23 624	4 015
Bayern	4 589	354	4 143	323	27 279	5 784	26 602	5 743
<b>Bundesgebiet</b>	<b>30 415</b>	<b>1 892</b>	<b>25 721</b>	<b>1 631</b>	<b>149 526</b>	<b>28 247</b>	<b>142 857</b>	<b>27 568</b>
dagegen 1950	32 373	2 143	27 396	1 863	150 677	28 292	143 484	27 513
1949	42 856	3 014	36 404	2 607	143 328	28 204	135 389	27 382
West-Berlin	972	181	824	61	2 468	1 098	2 101	929

4. Landwirtschaftskammern nach dem Stand vom 1. I. 1953

Land Name der Landwirtschaftskammer	Sitz	Gründungs-, Neugründungsjahr	Gesamtetat 1950/51	Land- und forstwirtschaftliche Betriebe <sup>1)</sup> von 2 ha und mehr Betriebsfläche	Wirtschaftsfläche <sup>2)</sup>	Landwirtschaftlich benutzte Fläche <sup>3)</sup>	Waldfläche Forsten und Holzungen <sup>4)</sup>	Landwirtschaftsschulen		Sonstige Fachschulen	Angeschlossene Fachinstitute <sup>5)</sup>	In Schule und Beratung eingestellte Kräfte	
								insgesamt	darunter mit Mädchenklassen			insgesamt	darunter weiblich
Schleswig-Holstein	Kiel	1890, 1947	5 795	56 478	1 567,3	1 194,7	149,4	24	22	3	16	182	60
Hamburg	Hamburg	1948	193	2 067	75,9	39,7	3,6	1	1	—	—	13	3
Niedersachsen	Hauptauschuß für Landwirtschaft und Gartenbau	1900, 1948	20 688	218 314	4 717,9	2 915,1	884,8	97	79	17	11	550	233
Weser-Ems <sup>6)</sup>	Oldenburg	1900, 1948	5 881	81 245	1 470,1	1 001,1	146,9	40	26	4	5	156	56
Hannover <sup>7)</sup>	Hannover	1898, 1948	14 807	137 069	3 247,8	1 914,0	737,9	57	53	13	6	394	177
Bremen	Bremen	1849	60	1 504	41,6	24,1	0,8	1	1	—	—	9	3
Nordrhein-Westfalen	Münster	1899, 1949	26 986	179 590	3 404,4	2 072,0	810,7	91	78	10	17	859	289
Westfalen-Lippe	Bonn	1899, 1949	14 005	112 107	2 144,5	1 301,6	560,0	49	45	7	7	595	213
Rheinland	Bonn	1899, 1949	12 981	67 483	1 259,9	770,4	250,7	42	33	3	10	264	76
Hessen	Kassel	1895, 1945	16 843	129 656	2 098,5	1 041,4	829,3	50	48	5	16	478	128
Kurhessen	Frankfurt	1895, 1945	6 964	53 005	919,4	461,4	362,2	20	20	2	7	139	47
Hessen-Nassau <sup>8)</sup>	Frankfurt	1895, 1945	9 879	76 651	1 179,1	580,0	467,1	30	28	3	9	339	81
Rheinland-Pfalz	Koblenz	1946	4 843	142 875	1 974,3	962,1	730,0	50 <sup>9)</sup>	39 <sup>9)</sup>	9	7	268	89
Rheinland-Nassau <sup>10)</sup>	Kaiserslautern	1946	2 358	92 952	1 296,4	579,9	508,7	32 <sup>9)</sup>	22 <sup>9)</sup>	7	6	156	53
Rheinland-Pfalz	Kaiserslautern	1945	1 354	36 883	541,6	270,6	213,6	13 <sup>9)</sup>	13 <sup>9)</sup>	1	—	78	26
Rheinhausen	Alzey	1946	1 131	13 040	136,3	111,6	7,7	5 <sup>9)</sup>	4 <sup>9)</sup>	1	1	34	10
West-Berlin	Berlin			995	47,9	16,5	7,9	—	—	—	—	—	—
Landesverband Gartenbau und Landwirtschaft	Berlin												

Quelle: Verband der Landwirtschaftskammern, Frankfurt, und Statistisches Bundesamt. — In den Ländern Bayern und Baden-Württemberg sind Landwirtschaftskammern auf der Grundlage der Selbstverwaltung noch nicht gebildet worden; die Aufgaben werden teilweise von Organisationen der Landesbauernverbände durchgeführt.

<sup>1)</sup> Nach der Landwirtschaftlichen Betriebszählung von 1949. — <sup>2)</sup> Nach der Bodenbenutzungserhebung von 1952. — <sup>3)</sup> Es handelt sich dabei um insgesamt 9 Landwirtschaftliche Untersuchungs- und Forschungsanstalten, 25 Lehr- und Versuchsanstalten, 7 Anstalten für Pflanzenschutz, 6 Institute für Tiergesundheit, 5 Weinbauämter und 15 verschiedene Institute, Lehrgüter, Berufsschulen. — <sup>4)</sup> Reg.-Bezirke Aurich, Osnabrück und Oldenburg. — <sup>5)</sup> Reg.-Bezirke Hannover, Hildesheim, Lüneburg, Stade und Braunschweig. — <sup>6)</sup> Reg.-Bezirke Wiesbaden und Darmstadt. — <sup>7)</sup> Reg.-Bezirke Koblenz, Trier und Montabaur. — <sup>8)</sup> Schulen unterstehen der Staatsaufsicht.

## 5. Praktische landwirtschaftliche Berufsausbildung

a) 1949, 1951 und 1952 nach Berufen

Berufsbezeichnung	Anerkannte Lehrstellen			Lehrlinge				Von den Lehrlingen standen im			Prüflinge 1951/52 (1. 7. — 30. 6.)			
				insgesamt		darunter weibl.	1.	2.	3.	Gehilfenprüfung <sup>3)</sup>		Meisterprüfung		
	1949	1951	1952	am 1. Juli <sup>1)</sup>						insgesamt	darunter weibl.	insgesamt	darunter weibl.	
	1949	1951	1952	1949	1951	1952	1952							
Landwirt <sup>2)</sup> .....	19 448	18 927	21 197	11 408	10 904	11 066	22	3 769	5 246	2 051	5 447	14	13	—
Ländliche Hauswirtschaft <sup>2)</sup> .....	11 593	9 256	9 959	7 436	5 948	5 770	5 770	2 574	2 278	918	2 387	2 387	51	51
Melker .....	1 129	1 583	1 741	466	1 027	1 067	—	346	495	226	274	—	116	—
Schäfer .....	766	850	895	228	275	310	1	72	110	128	139	—	47	—
Schweinewärter .....	21	21	32	1	2	6	—	1	3	2	6	—	7	—
Geflügelzüchter .....	526	536	559	191	411	387	244	199	160	28	181	118	14	9
Pelztierzüchter .....	42	44	39	17	9	5	1	2	1	2	3	1	—	—
Imker .....	257	292	291	128	101	79	48	32	43	4	92	58	66	2
Winzer .....	132	169	194	48	113	129	—	50	38	41	95	1	18	—
Landw. Brenner .....	5	28	34	5	14	15	—	5	8	2	7	—	—	—
Gärtner .....	10 656	12 082	12 897	6 723	10 902	9 712	881	2 802	3 669	3 241	3 065	290	559	11
Fischer .....	370	326	332	185	115	92	—	29	32	31	46	—	15	—
Molkereifachmann .....	1 381	1 727	1 860	856	1 217	1 457	—	418	589	450	471	—	233	—
<b>Insgesamt</b>	<b>46 326</b>	<b>45 841</b>	<b>50 030</b>	<b>27 692</b>	<b>31 038</b>	<b>30 095</b>	<b>6 967</b>	<b>10 299</b>	<b>12 672</b>	<b>7 124</b>	<b>12 213</b>	<b>2 869</b>	<b>1 139</b>	<b>73</b>

b) 1. 7. 1951 bis 30. 6. 1952 nach wichtigen Berufen und Ländern

Land	Anerkannte Lehrstellen	Prüflinge			Anerkannte Lehrstellen	Lehrlinge	Prüflinge		Anerkannte Lehrstellen	Lehrlinge	Prüflinge	
		Lehrlinge	Gehilfenprüfung <sup>3)</sup>	Meisterprüfung			Gehilfenprüfung <sup>3)</sup>	Meisterprüfung			Gehilfenprüfung <sup>3)</sup>	Meisterprüfung
		<b>Landwirt</b>					<b>Ländliche Hauswirtschaft</b>				<b>Melker</b>	
Schleswig-Holstein .....	2 980	1 011	420	—	1 435	857	281	—	323	304	72	6
Hamburg .....	67	44	25	—	35	25	7	—	1	—	—	—
Niedersachsen .....	5 432	3 378	1 208	—	2 538	870	726	3	669	256	42	19
Bremen .....	44	15	18	—	17	15	11	—	1	—	—	—
Nordrhein-Westfalen .....	4 775	3 195 <sup>2)</sup>	1 292	—	2 578	2 070 <sup>2)</sup>	726	2	183	102	32	46
Hessen .....	1 650	1 229 <sup>2)</sup>	274	—	586	894 <sup>3)</sup>	141	5	138	112	13	—
Rheinland-Pfalz .....	758	356	147	13	365	129	65	3	20	14	9	—
Baden-Württemberg .....	2 434	1 040	647	—	951	262	196	17	73	44	21	9
Bayern .....	3 067	798	1 416	—	1 454	648	234	21	333	235	85	36
<b>Bundesgebiet</b>	<b>21 197</b>	<b>11 066</b>	<b>5 447</b>	<b>13</b>	<b>9 959</b>	<b>5 770</b>	<b>2 387</b>	<b>51</b>	<b>1 741</b>	<b>1 067</b>	<b>274</b>	<b>116</b>
		<b>Geflügelzüchter</b>					<b>Gärtner</b>				<b>Molkereifachmann</b>	
Schleswig-Holstein .....	51	51	21	—	1 020	863	323	28	435	375	119	33
Hamburg .....	11	7	2	—	371	328	116	—	13	13	1	—
Niedersachsen .....	53	46	32	—	1 777	1 589	527	83	463	259	93	51
Bremen .....	—	—	—	—	136	110	42	10	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen .....	225	124	44	5	3 824	3 111	750	216	154	147	51	42
Hessen .....	51	42	6	2	1 276	675	205	34	109	76	33	20
Rheinland-Pfalz .....	29	15	2	—	990	630	227	40	52	29	6	—
Baden-Württemberg .....	53	42	19	—	1 990	1 394	403	65	213	137	29	25
Bayern .....	86	60	55	7	1 513	1 012	472	83	421	421	139	62
<b>Bundesgebiet</b>	<b>559</b>	<b>387</b>	<b>181</b>	<b>14</b>	<b>12 897</b>	<b>9 712</b>	<b>3 065</b>	<b>559</b>	<b>1 860</b>	<b>1 457</b>	<b>471</b>	<b>233</b>

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

<sup>1)</sup> Die Berichtszeit an diesem Stichtag umfaßt die vergangenen 12 Monate. — <sup>2)</sup> In den Berufen »Landwirt« und »Ländliche Hauswirtschaft« sind auch die von den Landwirtschaftskammern Kurhessen und Westfalen-Lippe auf Grund von Lehranzeigen gemeldeten Lehrlinge enthalten. (Erstattung von Lehranzeigen bei Ausbildung im elterlichen Betrieb — ohne Lehrzeit in einem fremden Betrieb — unter Inanspruchnahme der Förderungseinrichtungen für Lehrlinge.) Die Zahl der Lehranzeigen im Bereich der genannten Landwirtschaftskammern betrug 1951/52 im Beruf »Landwirt« 2 291 und im Beruf »Ländliche Hauswirtschaft« 1 427. — <sup>3)</sup> Teilweise werden Lehrlinge durch Sondergenehmigung schon nach dem 2. Lehrjahr zur Gehilfenprüfung zugelassen.

## 6. Gewerkschaftsmitglieder am 30. 9. 1952

## a) Deutscher Gewerkschaftsbund (DGB)

Gewerkschaft	Arbeiter		Angestellte		Beamte		Gesamtzahl			dagegen 30. 9. 1951		
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Industrie-Gewerkschaft Bau, Steine, Erden .....	394 729	3 795	15 617	1 079	—	—	410 346	405 472	4 874	432 918	426 382	6 536
Industrie-Gewerkschaft Bergbau ..	595 408	7 558	42 998	3 105	89	1	638 495	627 831	10 664	606 674	596 843	9 831
Industrie-Gewerkschaft Chemie, Papier, Keramik .....	422 562	93 008	41 228	8 764	—	—	463 790	362 018	101 772	452 684	351 828	100 856
Industrie-Gewerkschaft Druck und Papier .....	125 053	34 210	6 740	1 605	—	—	131 793	95 978	35 815	137 083	100 490	36 593
Gewerkschaft der Eisenbahner Deutschlands .....	292 857	9 665	3 293	477	132 725	684	428 875	418 049	10 826	429 062	418 696	10 366
Gewerkschaft Erziehung u. Wissenschaft .....	—	—	8 835	4 980	60 213	16 803	68 048	47 265	21 783	65 437	45 220	20 217
Gewerkschaft Gartenbau, Land- und Forstwirtschaft .....	107 603	11 361	1 694	227	2 320	—	111 617	100 029	11 588	112 377	100 420	11 957
Gewerkschaft Handel, Banken und Versicherungen .....	23 539	5 112	71 838	43 604	14	—	95 391	46 675	48 716	83 045	43 025	40 020
Gewerkschaft Holz .....	200 074	20 065	4 550	889	1	—	204 625	183 671	20 954	211 075	188 803	22 272
Gewerkschaft Kunst .....	—	—	33 185	8 426	434	7	33 619	25 186	8 433	38 321	29 287	9 034
Gewerkschaft Leder .....	99 201	41 009	3 061	899	—	—	102 262	60 354	41 908	100 358	60 911	39 447
Industrie-Gewerkschaft Metall ....	1 469 834	169 987	110 633	13 453	—	—	1 580 467	1 397 027	183 440	1 528 121	1 352 871	175 250
Industrie-Gewerkschaft Nahrung, Genuß, Gaststätten .....	261 548	102 014	22 542	10 798	—	—	284 090	171 278	112 812	275 221	168 006	107 215
Gewerkschaft Öffentliche Dienste, Transport und Verkehr .....	505 747	59 201	233 378	65 318	68 323	1 944	807 448	680 985	126 463	785 420	667 369	118 051
Deutsche Postgewerkschaft .....	71 949	9 130	34 079	17 767	110 161	12 629	216 189	176 663	39 526	203 683	166 050	37 633
Gewerkschaft Textil, Bekleidung ..	412 460	245 920	13 961	3 219	—	—	426 421	177 282	249 139	450 646	184 488	266 158
<b>Insgesamt</b>	<b>4 982 564</b>	<b>812 035</b>	<b>647 632</b>	<b>184 610</b>	<b>374 280</b>	<b>32 068</b>	<b>6 004 476</b>	<b>4 975 763</b>	<b>1 028 713</b>	—	—	—
dagegen 30. 9. 1951	4 924 314	805 738	626 998	176 928	360 813	28 770	—	—	—	5 912 125	4 900 689	1 011 436

Quelle: Deutscher Gewerkschaftsbund (DGB).

Nach Mitteilung der nachgenannten Organisationen waren in:

## b) Deutsche Angestelltengewerkschaft Hamburg (DAG)

	Gesamt	männlich
Kaufmännische Angestellte .....	158 064	87 608
Bank- und Sparkassen-Angestellte .....	23 271	16 904
Versicherungs-Angestellte .....	25 926	16 281
Angestellte des Öffentlichen Dienstes .....	75 236	48 680
Technische Angestellte .....	38 617	35 897
Werkmeister .....	28 857	28 575
Schiffahrts- und sonstige Angestellte .....	10 417	9 078
<b>Insgesamt</b>	<b>360 388</b>	<b>243 023</b>
dagegen 1951	343 500	235 600

## c) Deutscher Beamtenbund (Gewerkschaftsbund der Berufsbeamten)

Bundesbeamtenverbände .....	137 000
Landesbeamtenverbände .....	110 000
Kommunalbeamtenverbände .....	45 000
Verbände der verdrängten Beamten (131er) .....	45 000
Ruhestandsbeamtenverbände .....	13 000
<b>Insgesamt</b>	<b>350 000</b>
dagegen 1951	234 400

## 7. Mitgliedsverbände des Bundesverbandes der Deutschen Industrie nach dem Stand vom 1. 1. 1953

Vorbemerkung: Die Berufsverbände der Industrie im Gebiet der Bundesrepublik Deutschland bilden freiwillig eine Arbeitsgemeinschaft unter dem Namen BDI e. V., Köln. Der Bundesverband hat die Aufgabe, alle gemeinsamen Belange der in ihm zusammengeschlossenen Industriezweige zu wahren und zu fördern; ausgenommen ist die Vertretung sozialpolitischer Belange.

Verband	Sitz	Landesverbände bzw. Gruppen	angeschl. Fachverb. bzw. gemischt	Verband	Sitz	Landesverbände bzw. Gruppen	angeschl. Fachverb. bzw. gemischt
Verb. d. Automobilindustrie (VDA)	Frankfurt/M.	7	—	Arbeitsgemeinschaft keramische Industrie	Frankfurt/M.	—	9
Hauptverband der Deutschen Bauindustrie e. V.	Frankfurt/M.	14	1	Gesamtverband kunststoffverarbeitende Industrie e. V. (GKV)	Frankfurt/M.	—	10
Bundesverband Bekleidungsindustr.	Bonn	11	12	Verband der Deutschen Lederindustrie	Frankfurt/M.-Höchst	9	—
Wirtschaftsvereinigung Bergbau e. V.	Essen <sup>1)</sup>	—	10	Verband der Deutschen Lederwaren- und Kofferindustrie	Offenbach/M.	8	1
Deutscher Brauer-Bund e. V.	Bonn	15	—	Verein Deutscher Maschinenbau-Anstalten e. V. (VDMA)	Frankfurt/M.	10	29
Verband d. Chemischen Industrie e. V.	Frankfurt/M.	13	27	Mineralölwirtschaftsverband e. V.	Hamburg 36	—	—
Verband der Cigarettenindustrie	Hamburg 1	—	—	Wirtschaftsvereinigung Nichteisen-Metalle e. V.	Düsseldorf	—	6
Wirtschaftsverband Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie e. V.	Düsseldorf	8	11	Arbeitsgemeinschaft der Papier und Pappe verarbeitenden Industrie e. V. (APV)	Frankfurt/M.	12	18
Zentralverband der elektrotechnischen Industrie e. V.	Frankfurt/M.	12	27	Vereinigung Deutscher Sägewerkverbände e. V.	Koblenz	16	2
Wirtschaftsverband Erdölgewinnung e. V.	Hannover	—	—	Verband Deutsch. Schiffswertf. e. V.	Hamburg	5	—
Vereinigung der Deutschen Ernährungsindustrie	Bonn	—	31	Verband d. Deutsch. Schuhindustr.	Bonn	10	—
Verband der Fahrrad- und Motorradindustrie	Bad Soden/Taunus	—	—	Wirtschaftsverband Stahl- und Eisenbau	Köln	—	8
Verband der Deutschen feinmechanischen u. optischen Industrie e. V.	Köln	—	—	Wirtschaftsverb. Stahlverformung	Hagen/Westf.	3	9
Arbeitsgemeinschaft Deutscher Gießerei-Vereinigungen	Frankfurt/M.	8	—	Bundesverband Steine u. Erden e. V.	Wiesbaden	3	19
Arbeitsgemeinschaft glasindustrieller Verbände	Frankfurt/M.	—	6	Gesamtverband der Textilindustrie	Frankfurt-Süd	11	41
Arbeitsgemeinschaft der graphischen Verbände	Wiesbaden	8	8	Treuhandstelle der Zellstoff- und Papierindustrie	Bonn	9	—
Hauptverband der Deutschen Holzverarbeitenden Industrie	Wiesbaden	16	26	Wirtschaftsvereinigung Ziehereien und Kaltwalzwerke	Düsseldorf	—	10
Arbeitsgemeinschaft Industriengr.	Wiesbaden <sup>2)</sup>	3	8 <sup>2)</sup>	Gastverband beim BDI	Düsseldorf	—	6
Wirtschaftsverband der Deutschen Kautschukindustrie e. V. (WdK)	Frankfurt/M.	—	—	Wirtschaftsvereinigung Eisen u. Stahl West-Berlin	Berlin	—	20

<sup>1)</sup> Außerdem 3 Einzelmitglieder. — <sup>2)</sup> 8 Unterverbände. — <sup>3)</sup> von Jahr zu Jahr wechselnd, z. Zt. Düsseldorf.

## 8. Fachliche Gliederung des Handwerks nach dem Stand vom 1. 1. 1953

Abkürzungen: AG = Arbeitsgemeinschaft B = Bund BIV = Bundesinnungsverband FV = Fachverband  
HAG = Hauptarbeitsgemeinschaft HIV = Hauptinnungsverband HIV = Hauptverband V = Verband ZV = Zentralverband

Verband	Sitz der Geschäftsstelle	Landesverbände	In-nungen	Verband	Sitz der Geschäftsstelle	Landesverbände	In-nungen
ZV. d. Augenoptiker	Düsseldorf	4	26	ZV. d. Kraftfahrzeug-Handwerks	Wiesbaden	1	172
ZV. d. Bäcker-Handwerks	Bad Honnef	11	492	ZV. d. Kürschner-Handwerks	Frankfurt/Main	6	46
ZV. d. dtsch. Baugewerbes	Bonn	27	821	FV d. Lackierbetriebe	Münster	1	9
AG. d. Bekleidungs-Handwerks	München	33	707	HAG. d. Landmaschinen-			
B. dtsch. Buchbinder-Innungen	Neustadt/Weinstr.	10	74	Handels- und -Handwerks	Bad Godesberg	9	57
ZIV. d. Büchsenmacher- und Messerschmiede-Handwerks	Moers/Rhld.	6	33	HIV. d. dtsch. Maler-Handwerks	Frankfurt/Main	14	430
V. d. nord- und westdeutschen Bürsten- und Pinselmacher-Handwerks	Düsseldorf	6	37	ZV. d. Mechaniker-Handwerks	Düsseldorf	12	240
ZV. d. dtsch. Mittel- und Kleinbrauereien	Bonn	9	19	HIV. d. Modellbauer	Düsseldorf	2	13
ZV. d. Dachdecker-Handwerks	Hannover	9	200	ZV. d. Mühlen- und Müllereimaschinenbauer	Nürnberg 23	2	15
HV. d. dtsch. Damenschneider-Handwerks	Frankfurt/Main	11	372	Deutscher Müllerbund	Bonn	12	316
V. d. Drechsler-Handwerks	Dortmund	5	58	ZV. d. Musikinstrumentenmacher-Handwerks	Dortmund	3	27
BIV. d. Elektro-Handwerks	Frankfurt/Main	12	348	ZV. d. dtsch. Ofensetzer-, Fliesenleger- und Keramiker-Handwerks	Hannover	8	63
HIV. Färberei u. chem. Reinig.	Hannover/Limmer	5	27	ZIV. f. d. Orthopädie-, Chirurgiemechaniker- und Bandagisten-Handwerks	Köln	4	20
V. d. dtsch. Faß- und Weinküfer-Handwerks e. V.	Oldenburg i. O.	9	156	ZV. d. dtsch. Photographen-Handwerks	Düsseldorf	7	61
HIV. d. dtsch. Feintäschner-Handwerks	Offenbach/Main	1	1	Dtsch. Roßschlachter-Verband	Hamburg 36	2	16
Dtsch. Fleischerverband	Frankfurt/Main	11	506	ZV. d. Sattler-, Polsterer- und Dekorateur-Handwerks	Offenbach/Main	13	399
ZV. d. dtsch. Friseur-Handwerks	Hannover	13	426	AG. d. Seiler- und Segelmacher-Handwerks	Bvensen	6	31
FV. Gerüstbau	Düsseldorf	2	1	HIV. d. Schlosser- und Maschinenbauer-Handwerks	Hannover	13	357
FV. d. Getränkeleitungsreiniger	Hamburg 36	—	—	HV. d. Schmiede-Handwerks	Hannover	12	448
ZV. d. dtsch. Glaser-Handwerks	Braunschweig	10	101	ZIV. d. Schornsteinfeg.-Handw.	Düsseldorf	8	42
ZV. d. Glas- und Gebäude-reiniger-Handwerks	Köln-Merheim rrb.	33	33	BV. d. dtsch. Schuhmacher-Handwerks	Düsseldorf	12	474
ZIV. d. Graveure, Galvaniseure, Gürtler u. verwandter Berufe	Solingen	6	41	HIV. d. dtsch. Steinmetz- und Bildhauer-Handwerks	Frankfurt/Main	10	108
AG. für das Holzschuhmacher-Handwerk	Münster/Wf.	3	37	Verband d. Tischler-Handwerks	Ilerford	15	491
ZV. d. Hut- und Mützenmacher-Handwerks	Frankfurt/Main	4	4	ZV. d. Uhrmacher	Frankfurt/Main	11	143
ZV. d. Installateur-, Klempner-, Kupferschmiede- und Zentralheizungsbauer-Handwerks	Wiesbaden	11	374	ZV. d. dtsch. Vulkaniseur-Handwerks	Düsseldorf	4	24
ZV. f. d. Juwelier-, Gold- und Silberschmiede-Handwerk	Braunschweig	7	50	ZV. d. dtsch. Wagen- und Karosseriebau-Handwerks	Frankfurt/Main	10	397
Dtsch. Konditorenbund	M.-Gladbach	13	84	Dtsch. Wäschereiverband	Frankfurt/M.-Süd	7	69
V. d. Korbmacher-Handwerks	Düsseldorf	8	61	HIV. d. Zahntechniker-Handwerks	Köln	4	23

## IX. Land- und Forst

## A. Landwirtschaft

Vorbemerkung: Die Ergebnisse der Tabellen 1-13 wurden durch die Landwirtschaftliche Betriebszählung vom 22. 5. 1949 ermittelt. Die einer Betriebsfläche von 0,5 und mehr Hektar; die landwirtschaftlichen Kleinbetriebe mit unter 0,5 ha Betriebsfläche — letztere Betriebsfläche: Unter Betriebsfläche ist die Gesamtfläche des Betriebes zu verstehen, also die land- und forstwirtschaftlich, gärtnerisch Bewirtschaftung des Betriebsinhabers.

Landwirtschaftlich benutzte Fläche: Ackerland, Gartenland, Rebland, Wiesen, Viehweiden, Almen und Hutungen, Obstanlagen, Baum-Waldfläche (Forsten, Holzungen): Das ist die zur Holzzucht benutzte Fläche einschl. Kahlschläge, Kampfanlagen, Saat- und Vergleichszahlen 1939: Bei den in den einzelnen Tabellen eingesetzten Vergleichszahlen der Landwirtschaftlichen Betriebszählung 1939 —

## 1. Zahl und Fläche der land- und

a) nach Größenklassen

Lfd. Nr.	Land	Land- und forstwirtschaftliche Betriebe insgesamt				Betriebe mit							
		Betriebe	Betriebsfläche	landw. benutzte Fläche	Waldfläche	0,5 bis unter 2 ha				2 bis unter 5 ha			
						Betriebe	Betriebsfläche	landw. benutzte Fläche	Waldfläche	Betriebe	Betriebsfläche	landw. benutzte Fläche	Waldfläche
1	Schleswig-Holstein...	67 704	1 400,7	1 140,1	125,4	11 226	13,0	11,0	0,3	12 031	38,8	34,3	1,0
2	Hamburg .....	4 791	33,6	25,4	3,2	2 724	2,8	2,4	0,0	780	2,4	2,1	0,1
3	Niedersachsen .....	304 886	4 159,4	2 725,8	899,3	86 572	92,6	82,2	1,9	64 990	213,1	189,1	6,0
4	Bremen .....	2 277	22,7	19,4	0,8	773	0,8	0,7	0,0	552	1,8	1,6	0,0
5	Nordrhein-Westfalen ..	272 421	2 861,9	1 884,5	806,8	92 731	102,0	86,1	7,4	64 267	208,7	176,5	18,7
6	Hessen .....	213 807	1 870,1	981,2	796,8	84 151	88,8	81,4	1,6	63 714	207,7	195,1	4,4
7	Rheinland-Pfalz .....	221 512	1 717,1	890,8	725,7	78 637	88,3	78,0	4,9	73 538	241,5	218,5	12,2
8	Baden-Württemberg ..	417 502	3 284,7	1 899,1	1 251,4	147 998	159,4	140,4	9,8	131 440	435,9	398,0	21,3
9	Bayern .....	507 092	6 628,8	3 892,0	2 244,8	89 303	100,9	81,2	12,2	118 810	409,1	346,4	41,4
10	Bundesgebiet	2 011 992	21 979,0	13 458,3	6 854,2	594 115	648,6	563,4	38,1	530 122	1 759,0	1 561,6	105,1
11	dagegen 1939 <sup>1)</sup>	2 040 324	22 021,6	13 777,0	6 835,8	610 873	662,5	598,6	35,4	543 565	1 807,3	1 648,3	101,0

<sup>1)</sup> In den Angaben für die Größenklasse von 10 bis unter 20 ha enthalten. — \*) Einschl. der Betriebe mit einer Betriebsfläche von 5

b) nach Größenklassen der landwirt

Lfd. Nr.	Land	Land- u. forstwirtschaftliche Betriebe m. landwirtschaftlich benutzter Fläche			Betriebe mit einer land								
		Betriebe	Betriebsfläche	landw. benutzte Fläche	unter 2 ha <sup>1)</sup>			2 bis unter 5 ha			5 bis unter 10 ha		
					Betriebe	Betriebsfläche	landw. benutzte Fläche	Betriebe	Betriebsfläche	landw. benutzte Fläche	Betriebe	Betriebsfläche	landw. benutzte Fläche
1	Schleswig-Holstein ..	67 155	1 345,2	1 140,1	12 838	33,7	13,4	11 708	52,6	37,7	9 108	77,2	66,8
2	Hamburg .....	4 755	30,9	25,4	2 878	3,3	2,7	684	2,5	2,1	434	3,7	3,1
3	Niedersachsen .....	300 930	3 766,0	2 725,8	95 632	175,8	95,3	64 903	299,4	213,7	54 479	495,7	394,1
4	Bremen .....	2 259	22,4	19,4	862	1,1	0,8	502	1,8	1,6	268	2,2	1,9
5	Nordrhein-Westfalen ..	267 428	2 557,0	1 884,5	104 078	177,4	103,9	61 847	271,3	200,6	44 716	409,3	321,2
6	Hessen .....	211 938	1 487,9	981,2	88 522	213,3	88,7	63 685	277,4	206,7	36 462	328,7	257,1
7	Rheinland-Pfalz .....	218 846	1 290,9	890,8	87 616	185,4	92,3	72 691	323,8	239,3	42 240	351,3	292,6
8	Baden-Württemberg ..	411 391	2 891,4	1 899,1	156 782	322,7	157,5	134 497	602,9	445,6	79 188	746,3	548,4
9	Bayern .....	493 388	5 952,4	3 892,0	101 422	302,0	102,8	133 337	718,9	459,5	133 779	1 286,3	955,0
10	Bundesgebiet	1 978 090	19 344,1	13 458,3	650 630	1 414,7	657,4	543 854	2 550,6	1 806,8	400 674	3 700,7	2 840,2
11	dagegen 1939 <sup>2)</sup>	2 009 743	19 594,9	13 777,0	654 367	1 279,3	669,9	560 628	2 546,2	1 868,7	410 773	3 700,7	2 899,6

<sup>1)</sup> Ohne reine Forst- und Fischereibetriebe.

<sup>2)</sup> Nur Betriebe mit 0,5 und mehr ha Betriebsfläche (Gesamtfläche). — \*) In den Angaben für die Größenklasse von 10 bis unter die Größenklasse von 50 bis unter 100 ha enthalten. — \*) Einschl. der Betriebe mit einer landw. benutzten Fläche von 20 bis

## wirtschaft, Fischerei

### liche Betriebe

Landwirtschaftliche Betriebszählung erfaßte alle land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (einschl. Gartenbau- und Weinbaubetriebe) mit wurden im Rahmen der Volkszählung 1950 ermittelt — sind in den Zahlen der Landwirtschaftlichen Betriebszählung nicht eingeschlossen. und fischwirtschaftlich benutzten Flächen, Öd- und Unland, Haus- und Hofflächen sowie die übrigen zum Betrieb gehörigen Flächen in eigener

schulen sowie Korbweidenanlagen.

Forstbaumschulen sowie die nicht in regelmäßiger Nutzung stehenden Ausschußflächen wie Moorwald und Schutzwald usw.

umgerechnet auf den heutigen Gebietsstand — wurden die seit 1939 erfolgten Veränderungen der Kreisgrenzen nicht berücksichtigt.

### forstwirtschaftlichen Betriebe 1949

#### der Betriebsfläche

einer Betriebsfläche von																Lfd. Nr.
5 bis unter 10 ha				10 bis unter 20 ha				20 bis unter 100 ha				100 ha und darüber				
Betriebe	Betriebsfläche	landw. benutzte Fläche	Waldfläche	Betriebe	Betriebsfläche	landw. benutzte Fläche	Waldfläche	Betriebe	Betriebsfläche	landw. benutzte Fläche	Waldfläche	Betriebe	Betriebsfläche	landw. benutzte Fläche	Waldfläche	
Anzahl	1000 ha			Anzahl	1000 ha			Anzahl	1000 ha			Anzahl	1000 ha			
9022	65,8	58,4	1,5	13 356	197,3	178,0	2,9	21 181	793,5	705,9	21,4	888	292,3	152,5	98,3	1
404	2,9	2,5	0,1	429	6,1	5,1	0,1	444	15,2	12,1	0,3	10	4,2	1,2	2,6	2
52 675	379,1	332,6	11,9	52 327	738,5	627,3	29,2	45 128	1 726,1	1 251,7	218,5	3 194	1 010,0	242,9	631,8	3
284	2,0	1,7	0,0	286	4,1	3,8	0,0	378	12,7	11,3	0,3	4	1,3	0,3	0,5	4
45 894	328,3	279,4	29,9	39 186	550,8	467,4	55,7	28 485	1 019,7	771,6	184,7	1 858	652,4	103,5	510,4	5
37 763	266,2	249,4	8,4	19 728	267,1	242,9	15,9	6 882	232,0	157,7	54,4	1 569	808,3	54,7	712,1	6
45 986	318,9	288,3	18,2	17 033	225,2	195,4	20,1	4 599	170,9	89,5	67,0	1 719	672,3	21,1	603,3	7
82 574	575,3	512,9	41,8	37 484	512,2	428,7	64,2	15 727	528,7	334,1	168,4	2 279	1 073,2	85,0	945,9	8
130 039	935,8	774,8	116,7	100 551	1 409,6	1 093,7	244,7	65 496	2 182,8	1 435,9	585,7	2 893	1 590,6	160,0	1 244,1	9
<b>404 641</b>	<b>2 874,3</b>	<b>2 500,0</b>	<b>228,5</b>	<b>280 380</b>	<b>3 910,9</b>	<b>3 242,3</b>	<b>432,8</b>	<b>188 320</b>	<b>6 681,6</b>	<b>4 769,8</b>	<b>1 300,7</b>	<b>14 414</b>	<b>6 104,6</b>	<b>821,2</b>	<b>4 749,0</b>	<b>10</b>
. <sup>1)</sup>	. <sup>1)</sup>	. <sup>1)</sup>	. <sup>1)</sup>	684 222 <sup>1)</sup>	6 731,8 <sup>2)</sup>	5 762,8 <sup>2)</sup>	659,2 <sup>2)</sup>	187 158	6 655,5	4 834,8	1 290,7	14 506	6 164,5	932,5	4 749,5	11

bis unter 10 ha. — <sup>2)</sup> Teilweise berichtet gegenüber dem vorigen Jahrgang.

#### schaftlich benutzten Fläche\*)

wirtschaftlich benutzten Fläche von												Lfd. Nr.
10 bis unter 20 ha			20 bis unter 50 ha			50 bis unter 100 ha			100 ha und darüber			
Betriebe	Betriebsfläche	landw. benutzte Fläche	Betriebe	Betriebsfläche	landw. benutzte Fläche	Betriebe	Betriebsfläche	landw. benutzte Fläche	Betriebe	Betriebsfläche	landw. benutzte Fläche	
Anzahl	1000 ha		Anzahl	1000 ha		Anzahl	1000 ha		Anzahl	1000 ha		
13 816	230,6	203,5	16 210	559,4	498,2	2 886	211,2	184,1	589	180,5	136,4	1
415	7,4	6,0	316	11,2	9,1	22	1,5	1,3	6	1,3	1,1	2
50 695	899,4	708,0	30 288	1 269,7	906,8	4 132	397,4	263,4	801	228,6	144,5	3
296	5,0	4,3	305	9,9	9,1	25	2,2	1,5	1	0,2	0,2	4
35 124	630,6	491,8	19 015	723,5	553,4	2 207	218,3	145,9	441	126,6	67,7	5
18 606	346,6	250,2	3 975	168,7	106,4	429	66,6	29,9	259	86,6	42,2	6
13 795	237,1	180,6	2 194	116,7	60,2	245	45,7	16,8	65	30,9	9,0	7
32 001	610,6	433,0	8 010	366,0	216,6	611	108,4	41,5	302	134,5	56,5	8
90 055	1 756,0	1 247,6	32 089	1 309,5	885,4	2 133	244,8	138,1	573	334,9	103,6	9
<b>254 803</b>	<b>4 723,3</b>	<b>3 525,0</b>	<b>112 402</b>	<b>4 534,6</b>	<b>3 245,2</b>	<b>12 690</b>	<b>1 296,1</b>	<b>822,5</b>	<b>3 037</b>	<b>1 124,1</b>	<b>561,2</b>	<b>10</b>
252 627	8 366,0 <sup>3)</sup>	3 494,1	114 374	. <sup>4)</sup>	3 307,7	13 457	6 124,2 <sup>4)</sup>	872,0	3 517	1 279,2	665,0	11

20 ha enthalten. — <sup>1)</sup> Einschl. der Betriebe mit einer landw. benutzten Fläche von 5 bis unter 10 ha. — <sup>2)</sup> In den Angaben für unter 50 ha. — <sup>3)</sup> Teilweise berichtet gegenüber dem vorigen Jahrgang.

## 2. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe 1949 mit Wald

Lfd. Nr.	Land Größenklasse nach der Betriebsfläche	Betriebe mit Waldfläche überhaupt			Betriebe mit					
		Betriebe	Betriebs- fläche	Wald- fläche	Staatswald		Körperschaftswald		Privatwald	
					Betriebe	Wald- fläche	Betriebe	Wald- fläche	Betriebe	Wald- fläche
					Anzahl	1000 ha	Anzahl	1000 ha	Anzahl	1000 ha
1	Schleswig-Holstein ..	10 832	553,8	125,4	12	37,0	222	21,6	10 598	66,8
2	Hamburg .....	213	6,8	3,2	4	2,5	14	0,1	195	0,6
3	Niedersachsen .....	54 947	2 225,6	899,3	180	345,1	2 484	177,5	52 283	376,7
4	Bremen .....	72	2,2	0,8	—	—	4	0,5	68	0,3
5	Nordrhein-Westfalen ..	91 392	1 839,6	806,8	157	119,2	2 544	230,7	88 691	456,9
6	Hessen .....	35 179	1 148,2	796,8	234	338,0	2 245	316,3	32 700	142,5
7	Rheinland-Pfalz .....	74 904	1 193,4	725,7	209	195,5	2 841	419,5	71 854	110,7
8	Baden-Württemberg ..	143 146	2 317,9	1 251,4	342	294,5	3 925	548,9	138 879	408,0
9	Bayern .....	290 546	5 505,8	2 244,8	473	752,7	8 067	359,3	282 006	1 132,8
10	Bundesgebiet	701 231	14 793,3	6 854,2	1 611	2 084,5	22 346	2 074,4	677 274	2 695,3
	davon mit einer Be- triebsfläche von									
11	0,5 bis unter 2 ha	80 775	97,9	38,1	34	0,0	1 439	1,4	79 302	36,7
12	2 „ „ 5 „	136 900	478,0	105,1	49	0,1	2 144	5,2	134 707	99,8
13	5 „ „ 10 „	176 478	1 277,6	228,5	52	0,2	2 279	11,1	174 147	217,2
14	10 „ „ 20 „	159 820	2 261,4	432,8	73	0,6	2 644	24,1	157 103	408,1
15	20 „ „ 50 „	111 299	3 330,6	786,9	121	2,6	4 212	84,8	106 966	699,5
16	50 „ „ 100 „	22 979	1 541,9	513,8	130	6,3	3 311	162,8	19 538	344,7
17	100 „ „ 200 „	6 934	950,1	538,6	125	11,6	2 971	334,8	3 838	192,2
18	200 ha und darüber..	6 046	4 855,8	4 210,4	1 027	2 063,1	3 346	1 450,2	1 673	697,1
19	Bundesgebiet 1939	675 448	14 613,3	6 835,8						

1) In den Angaben für die Größenklasse von 50 bis unter 100 ha enthalten. — 2) Einschl. der Größenklasse von 20 bis

## 3. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe

Lfd. Nr.	Land Größenklasse nach der Betriebsfläche	Land- und forst- wirtschaftliche Betriebe insgesamt		eigenes Land				von den Be- ge über	
		Betriebe	Betriebs- fläche	überhaupt		darunter ausschließ- lich eigenes Land			
				Betriebe	Betriebs- fläche	Betriebe	Fläche des eigenen Landes		
				Anzahl	1000 ha	Anzahl	1000 ha		Anzahl
1	Schleswig-Holstein ...	67 704	1 400,7	60 231	1 284,2	1 172,7	35 469	817,4	32 027
2	Hamburg .....	4 791	33,6	3 900	28,3	23,0	1 629	13,8	3 161
3	Niedersachsen .....	304 886	4 159,4	255 397	3 806,2	3 427,4	110 468	2 432,6	188 741
4	Bremen .....	2 277	22,7	1 942	20,5	16,1	768	7,6	1 509
5	Nordrhein-Westfalen ..	272 421	2 861,9	244 311	2 632,9	2 310,9	113 289	1 610,4	156 476
6	Hessen .....	213 807	1 870,1	207 313	1 832,0	1 643,3	67 218	1 164,9	145 695
7	Rheinland-Pfalz .....	221 512	1 717,1	216 024	1 689,6	1 490,5	78 368	1 013,1	136 948
8	Baden-Württemberg ..	417 502	3 284,8	405 762	3 224,2	2 883,4	137 711	1 871,6	272 159
9	Bayern .....	507 092	6 628,7	495 802	6 533,5	6 274,3	295 594	4 857,5	210 581
10	Bundesgebiet	2 011 992	21 979,0	1 890 682	21 051,4	19 241,6	840 514	13 788,9	1 147 297
	davon mit einer Be- triebsfläche von								
11	0,5 bis unter 2 ha	594 115	648,7	537 792	592,4	445,8	258 005	268,8	327 593
12	2 „ „ 5 „	530 122	1 759,0	500 579	1 665,3	1 272,7	166 602	547,6	354 471
13	5 „ „ 10 „	404 641	2 874,3	389 423	2 769,6	2 282,8	139 474	1 004,0	260 365
14	10 „ „ 20 „	280 380	3 910,9	270 450	3 772,0	3 357,7	135 581	1 937,0	143 547
15	20 „ „ 50 „	159 092	4 733,3	151 470	4 502,0	4 278,2	107 750	3 249,0	50 979
16	50 „ „ 100 „	29 228	1 948,2	27 398	1 826,5	1 754,0	21 567	1 441,9	7 552
17	100 „ „ 200 „	7 994	1 091,3	7 408	1 011,6	975,0	6 080	833,2	1 875
18	200 ha und darüber ..	6 420	5 013,3	6 162	4 912,0	4 875,4	5 455	4 507,4	915
19	Bundesgebiet 1939 <sup>1)</sup>	2 040 324	22 021,6	1 913 988	21 058,6	19 358,6	910 720	14 260,3	1 089 060

1) Teilweise berichtet gegenüber dem vorigen Jahrgang.

## Fläche nach Zahl, Fläche und Eigentümergruppen

Betriebe mit Waldfläche ohne landw. benutzte Fläche		Von den Betrieben mit Waldfläche überhaupt haben eine Waldfläche von												Lfd. Nr.
		unter 20 ha		20 bis unter 50 ha		50 bis unter 100 ha		100 bis unter 500 ha		500 bis unter 1000 ha		1000 ha und darüber		
		Be- triebe	Wald- fläche	Be- triebe	Wald- fläche	Be- triebe	Wald- fläche	Be- triebe	Wald- fläche	Be- triebe	Wald- fläche	Be- triebe	Wald- fläche	
Anzahl	1000 ha	Anzahl	1000 ha	Anzahl	1000 ha	Anzahl	1000 ha	Anzahl	1000 ha	Anzahl	1000 ha	Anzahl	1000 ha	
474	46,6	10 422	24,8	202	6,2	75	5,3	102	21,4	13	9,0	18	58,7	1
33	2,7	205	0,5	3	0,0	3	0,2	1	0,1	—	—	1	2,4	2
3 937	366,0	49 744	162,1	3 297	100,4	1 035	71,3	679	128,7	44	30,7	148	406,1	3
18	0,2	66	0,1	2	0,1	2	0,1	2	0,5	—	—	—	—	4
4 860	284,8	87 348	200,8	2 292	69,1	761	52,9	775	164,6	122	83,7	94	235,7	5
1 825	366,7	33 044	50,5	574	18,2	394	28,3	861	190,8	130	90,4	176	418,6	6
2 617	403,4	72 188	69,2	616	20,4	628	46,3	1 224	262,5	154	105,6	94	221,7	7
6 077	379,4	138 472	204,0	2 034	62,2	833	59,0	1371	303,4	212	147,2	224	475,6	8
13 506	596,4	282 408	817,4	5 433	154,7	1 154	79,9	1071	223,9	150	106,9	330	862,0	9
<b>33 347</b>	<b>2 446,2</b>	<b>673 897</b>	<b>1 529,4</b>	<b>14 453</b>	<b>431,3</b>	<b>4 885</b>	<b>343,3</b>	<b>6 086</b>	<b>1 295,9</b>	<b>825</b>	<b>573,5</b>	<b>1 085</b>	<b>2 680,8</b>	<b>10</b>
11 803	12,2	80 775	38,1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11
6 545	19,1	136 900	105,1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12
3 296	20,3	176 478	228,5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13
2 649	31,2	159 820	432,8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14
3 048	78,9	104 741	604,5	6 558	182,4	—	—	—	—	—	—	—	—	15
2 022	124,0	13 444	107,1	6 501	201,2	3 034	205,5	—	—	—	—	—	—	16
1 758	228,0	1 425	11,1	1 215	41,6	1 608	119,9	2 686	366,0	—	—	—	—	17
2 226	1 932,5	314	2,2	179	6,1	243	17,9	3 400	929,9	825	573,5	1 085	2 680,8	18
.	.	648 618	1 529,0	. <sup>1)</sup>	. <sup>1)</sup>	19 046 <sup>1)</sup>	749,6 <sup>1)</sup>	5 842	1 230,3	807	555,3	1 133	2 771,6	19

unter 50 ha.

## 1949 nach den Besitzverhältnissen

Betriebe mit Waldfläche ohne landw. benutzte Fläche		Von den Betrieben mit Waldfläche überhaupt haben eine Waldfläche von												Lfd. Nr.
		unter 20 ha		20 bis unter 50 ha		50 bis unter 100 ha		100 bis unter 500 ha		500 bis unter 1000 ha		1000 ha und darüber		
		Be- triebe	Wald- fläche	Be- triebe	Wald- fläche	Be- triebe	Wald- fläche	Be- triebe	Wald- fläche	Be- triebe	Wald- fläche	Be- triebe	Wald- fläche	
Anzahl	1000 ha	Anzahl	1000 ha	Anzahl	1000 ha	Anzahl	1000 ha	Anzahl	1000 ha	Anzahl	1000 ha	Anzahl	1000 ha	
581,4	227,2	7 259	115,5	—	—	—	—	—	—	—	—	289	0,8	1
19,8	10,6	890	5,2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	0,0	2
1 679,7	704,4	42 726	326,0	6 175	26,7	23,9	4 368	17,3	1 566	3,7	3	0,0	4	
15,0	6,6	335	2,2	—	—	—	—	—	—	—	—	3	0,0	4
1 231,1	540,3	24 793	219,7	3 227	8,9	7,5	2 341	5,7	1 009	3,2	5	—	—	5
698,6	224,3	5 951	37,8	—	—	—	—	—	—	—	—	3 108	2,5	6
672,5	212,9	4 692	24,0	—	—	—	—	—	—	—	—	16 338	13,7	7
1 377,9	376,3	11 074	59,1	—	—	—	—	—	—	—	—	53 115	25,1	8
1 745,1	349,1	11 024	91,9	—	—	—	—	—	—	—	—	1 713	5,3	9
<b>8 021,1</b>	<b>2 651,7</b>	<b>108 744</b>	<b>881,4</b>	<b>9 402</b>	<b>35,6</b>	<b>31,4</b>	<b>6 709</b>	<b>23,0</b>	<b>77 142</b>	<b>54,3</b>	<b>10</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>10</b>
369,0	192,1	51 880	51,2	2 175	2,6	2,4	1 773	2,1	21 821	8,4	11	—	—	11
1 179,9	453,9	24 132	75,6	4 635	15,8	14,7	3 464	11,6	31 798	17,8	12	—	—	12
1 837,0	564,7	12 818	89,4	2 459	15,6	13,3	1 433	8,8	17 355	13,4	13	—	—	13
1 956,7	546,8	9 733	136,6	133	1,6	1,0	39	0,5	4 914	5,3	14	—	—	14
1 474,3	452,7	7 545	229,6	—	—	—	—	—	—	—	—	877	2,5	15
500,5	192,3	1 805	121,3	—	—	—	—	—	—	—	—	206	1,9	16
252,7	115,4	580	78,8	—	—	—	—	—	—	—	—	79	0,9	17
451,0	133,8	251	98,9	—	—	—	—	—	—	—	—	92	4,1	18
<b>7 453,1</b>	<b>2 548,0</b>	<b>108 398</b>	<b>884,3</b>	<b>14 918</b>	<b>43,1</b>	<b>43,1</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>71,9</b>	<b>19</b>

## 4. Zahl und Anbaufläche der land- und forstwirtschaftlichen

Lfd. Nr.	Größenklasse nach der landwirtschaftlich benutzten Fläche	Land- und forstwirtschaftliche Betriebe insgesamt	Landwirtschaftlich benutzte Fläche	Kulturarten der landwirt.					Zahl der
				Ackerland	Gartenland		Obst-anlagen	Baura-schulen	
					Haus- und Nutzgärten	Private Park-anlagen, Rasen-flächen, Zier-gärten			
1	unter 2 ha <sup>1)</sup> .....	684 532	650 630	576 222 <sup>2)</sup>	455 169	12 771	48 028	2 082	
2	2 bis „ 5 „.....	543 854	543 854	529 143 <sup>3)</sup>	406 312	5 331	37 878	1 682	
3	5 „ „ 10 „.....	400 674	400 674	395 527	321 245	3 876	34 004	979	
4	10 „ „ 20 „.....	254 803	254 803	251 860	214 054	3 936	25 392	548	
5	20 „ „ 50 „.....	112 402	112 402	110 593	99 245	4 729	15 079	258	
6	50 „ „ 100 „.....	12 690	12 690	12 126	11 489	1 606	2 350	105	
7	100 ha und darüber.....	3 037	3 037	2 743	2 639	846	586	68	
8	Insgesamt	2 011 992	1 978 090	1 878 214	1 510 153	33 095	163 317	5 722	
9	dagegen 1939 <sup>3)</sup>	2 040 324	2 009 743	1 887 289	.	.	.	.	
10	unter 2 ha <sup>1)</sup> .....	4 049 556	657 379	344 851	33 840	2 682	10 648	767	
11	2 bis „ 5 „.....	2 550 714	1 806 845	988 738	30 495	2 184	10 404	1 400	
12	5 „ „ 10 „.....	3 700 592	2 840 190	1 656 074	30 722	1 851	10 419	1 411	
13	10 „ „ 20 „.....	4 723 397	3 524 998	2 029 023	30 404	1 927	9 857	1 309	
14	20 „ „ 50 „.....	4 534 483	3 245 198	1 815 855	25 148	2 826	8 864	1 248	
15	50 „ „ 100 „.....	1 296 207	822 520	486 282	6 169	1 950	2 923	636	
16	100 ha und darüber.....	1 124 076	561 133	342 779	4 624	3 038	1 286	502	
17	Insgesamt	21 979 025	13 458 263	7 663 602	161 402	16 458	54 401	7 273	
18	dagegen 1939 <sup>3)</sup>	22 021 615	13 776 965	8 105 971	.	.	.	.	

Anmerkungen s. u.

## 5. Zahl und Anbaufläche der land- und forstwirtschaftlichen

Lfd. Nr.	Größenklasse nach der landwirtschaftlich benutzten Fläche	Ackerland über-haupt	Getreideanbau							Anbau von Hülsen-früchten, Mischfrucht, Hirse, Linsen, Reibweizen	
			ins-gesamt	darunter							
				Roggen	Weizen einschl. Spelz u. Emmer	Winter-gerste	Sommer-gerste	Hafer	Winter-meng-ge-treide		Sommer-meng-ge-treide
1	unter 2 ha <sup>1)</sup> .....	576 222 <sup>2)</sup>	509 183 <sup>3)</sup>	306 610	242 102	19 625	109 108	221 644	21 613	49 124	27 233
2	2 bis „ 5 „.....	529 143 <sup>3)</sup>	516 450	411 750	379 400	27 974	201 869	391 438	38 461	60 399	46 411
3	5 „ „ 10 „.....	395 527	391 563	345 947	318 246	34 749	203 241	353 705	34 629	53 908	64 866
4	10 „ „ 20 „.....	251 860	250 083 <sup>3)</sup>	232 147	199 102	41 596	121 683	236 690	18 993	43 817	64 036
5	20 „ „ 50 „.....	110 593	110 035	103 332	84 937	29 054	46 565	103 610	6 675	29 677	44 028
6	50 „ „ 100 „.....	12 126	12 013	11 039	9 460	5 451	4 613	11 224	690	4 532	7 644
7	100 ha und darüber.....	2 743	2 704	2 515	2 422	1 765	1 353	2 555	215	908	2 278
8	Insgesamt	1 878 214	1 792 031 <sup>3)</sup>	1 413 340	1 235 669	160 214	688 432	1 320 866	121 276	242 365	256 490
9	dagegen 1939 <sup>3)</sup>	1 897 289	1 812 360	1 445 073	1 085 734	304 801	750 768	1 324 435	.	.	156 950
10	unter 2 ha <sup>1)</sup> .....	344 851	142 749	51 315	31 044	2 030	13 446	30 714	3 411	8 153	1 579
11	2 bis „ 5 „.....	988 738	469 360	165 221	101 746	4 576	46 397	119 906	11 929	16 728	4 975
12	5 „ „ 10 „.....	1 656 074	839 083	267 780	182 542	9 499	95 128	238 320	17 893	25 753	13 030
13	10 „ „ 20 „.....	2 029 023	1 078 121	351 984	224 245	21 220	105 346	317 145	17 338	39 818	26 431
14	20 „ „ 50 „.....	1 815 855	984 496	339 432	196 191	32 960	73 389	270 848	11 365	59 846	43 387
15	50 „ „ 100 „.....	486 282	245 203	79 102	54 423	15 649	13 718	60 729	2 422	19 000	19 478
16	100 ha und darüber.....	342 779	156 173	43 383	43 171	14 691	9 924	34 262	1 739	8 831	20 032
17	Insgesamt	7 663 602	3 915 185	1 298 217	833 362	100 625	357 348	1 071 924	66 097	178 129	128 912
18	dagegen 1939 <sup>3)</sup>	8 105 971	4 961 580	1 478 610	1 063 774	199 833	598 857	1 388 697	.	.	91 821

1) Nur Betriebe mit 0,5 und mehr ha Betriebsfläche (Gesamtfläche). — 2) Berichtigt gegenüber dem vorigen Jahrgang. — 3) Teilweise

## Betriebe 1949 nach den Hauptarten der Bodenbenutzung

sachlich benutzten Fläche				Waldfläche	Sonstige Flächen					Lfd. Nr.
Wiesen (einschl. Streuwiesen)	Viehweiden (einschl. Hutungen)	Rebland	Korb- weiden- anlagen		un- kultivierte Moor- flächen	Öd- und Unland	Gewässer, Seen, Teiche, Bäche, Gräben usw.		Gebäude, Hofflächen, Privatwege und alle sonstigen Flächen	
							insgesamt	darunter fischwirt- schaftlich genutzte Teiche und Seen		
<b>Betriebe</b>										
470 022 <sup>a)</sup>	72 704	64 863	1 880	143 829	9 824	129 533	15 499	1 099	496 079	1
500 717 <sup>a)</sup>	125 951	52 059	1 834	155 415	13 387	172 547	17 966	430	472 676	2
376 097 <sup>a)</sup>	129 746	26 542	1 188	178 855	21 822	166 094	22 411	718	367 084	3
238 106 <sup>a)</sup>	135 313	7 242	584	142 101	27 125	122 979	28 581	1 225	239 923	4
102 681 <sup>a)</sup>	87 585	849	491	71 322	18 248	62 273	26 136	1 000	107 629	5
10 533 <sup>a)</sup>	11 548	76	232	7 793	2 428	7 355	4 369	244	12 123	6
2 428 <sup>a)</sup>	2 778	18	212	1 916	377	2 035	1 350	253	2 853	7
<b>1 700 584<sup>a)</sup></b>	<b>565 625</b>	<b>151 649</b>	<b>6 421</b>	<b>701 231</b>	<b>93 211</b>	<b>662 816</b>	<b>116 312</b>	<b>4 969</b>	<b>1 698 367</b>	<b>8</b>
1 662 829	491 855	159 821	.	675 448	.	.	.	.	.	9
<b>in ha</b>										
216 227	32 392	15 542	430	3 052 558	19 213	108 181	67 196	37 782	145 029	10
638 677	114 688	19 765	494	570 528	11 934	75 579	14 811	5 831	71 017	11
902 034	224 014	13 202	463	645 127	24 301	100 776	12 648	2 531	77 550	12
990 927	454 591	6 530	430	895 051	44 840	140 227	22 625	4 360	95 656	13
704 695	683 611	2 303	648	904 003	57 133	193 857	34 371	5 056	99 921	14
112 712	210 838	690	320	360 485	16 605	53 340	12 138	964	31 119	15
56 510	151 597	205	592	426 468	20 303	78 978	15 443	7 506	21 751	16
<b>3 621 782</b>	<b>1 871 731</b>	<b>58 237</b>	<b>3 577</b>	<b>6 854 220</b>	<b>194 329</b>	<b>750 938</b>	<b>179 232</b>	<b>64 030</b>	<b>542 043</b>	<b>17</b>
3 527 523	1 834 242	66 546	.	6 835 847	875 100	.	.	.	.	18

## Betriebe mit Ackerland 1949 nach Fruchtarten

ins- gesamt	Hackfruchtanbau				Gemüseanbau, Gemüsesamen- bau, Erd- beeren und sonstige Garten- gewächse in feldmäßigen Anbau	Anbau von Handelsgewächsen				Anbau von Futterpflanzen		Lfd. Nr.
	darunter					ins- gesamt	darunter			ins- gesamt	darunter Klee	
	Kar- toffeln	Zucker- rüben	Futter- rüben	Kohl- rüben			Raps und Rüben	Mohn	Flachs und Hanf			
<b>Betriebe</b>												
550 203 <sup>a)</sup>	542 292 <sup>a)</sup>	19 754	356 158	35 089	103 904	64 062	21 379	34 138	1 107	277 895	111 206	1
524 374 <sup>a)</sup>	521 596 <sup>a)</sup>	27 887	452 940	60 325	75 378	121 292	62 593	44 651	9 142	412 199 <sup>a)</sup>	269 174	2
393 985 <sup>a)</sup>	392 933 <sup>a)</sup>	47 937 <sup>a)</sup>	351 520	63 902	55 337	115 584	63 889	32 174	22 142	332 582 <sup>a)</sup>	239 901	3
251 053 <sup>a)</sup>	250 116 <sup>a)</sup>	46 692 <sup>a)</sup>	222 392	52 783	37 451	84 063	51 010	15 431	25 060	204 889 <sup>a)</sup>	143 817	4
110 136 <sup>a)</sup>	108 980 <sup>a)</sup>	29 365	97 953	32 852	21 908	45 494	32 496	4 740	13 732	87 741	53 244	5
12 033	11 865	5 890	10 816	4 333	4 868	7 485	6 037	726	2 155	10 252	4 955	6
2 710	2 697	1 970	2 473	828	1 878	2 334	2 034	333	977	2 521	1 273	7
<b>1 844 494<sup>a)</sup></b>	<b>1 830 479<sup>a)</sup></b>	<b>179 495<sup>a)</sup></b>	<b>1 494 252</b>	<b>250 112</b>	<b>300 734</b>	<b>440 314</b>	<b>239 438</b>	<b>132 193</b>	<b>74 315</b>	<b>1 328 079<sup>a)</sup></b>	<b>823 570</b>	<b>8</b>
.	1 829 708	120 525	1 421 197	.	199 274	.	50 282	.	224 968	1 184 251	.	9
<b>flächen in ha</b>												
121 753	79 519	1 588	36 085	2 471	16 359	3 292	779	885	37	55 886	14 386	10
277 720	151 129	5 759	106 856	8 906	14 917	10 104	3 418	1 413	361	205 368	75 773	11
422 283	230 177	20 155	148 504	15 254	14 006	16 893	7 456	1 746	1 723	338 515	132 540	12
493 930	271 420	40 152	150 534	21 351	14 720	25 375	14 636	1 888	3 657	373 511	149 889	13
424 029	227 596	49 744	109 561	27 543	19 710	38 329	25 945	1 500	4 589	289 875	109 280	14
117 250	57 864	27 777	21 844	7 709	12 573	20 330	14 018	666	1 778	66 792	18 199	15
86 667	41 965	27 562	12 459	3 444	14 262	22 620	15 167	790	2 059	40 741	8 640	16
<b>1 943 632</b>	<b>1 059 670</b>	<b>172 737</b>	<b>585 843</b>	<b>86 678</b>	<b>106 547</b>	<b>136 943</b>	<b>81 419</b>	<b>8 888</b>	<b>14 204</b>	<b>1 370 688</b>	<b>508 707</b>	<b>17</b>
.	1 010 976	150 807	589 837	.	58 546	.	15 447	.	18 439	1 117 516	.	18

berichtigt gegenüber dem vorigen Jahrgang.

**6. Landwirtschaftliche Betriebe 1949 nach dem Anteil der Hauptfutterfläche an der landwirtschaftlich benutzten Fläche.**

Lfd. Nr.	Größenklasse nach der landwirtschaftlich benutzten Fläche	Betriebe mit landwirtschaftlich benutzter Fläche			Zahl der Betriebe mit Hauptfutterfläche, in denen der Anteil der Hauptfutterfläche <sup>1)</sup>								
		insgesamt		darunter mit Hauptfutterfläche	vII der landwirtschaftlich benutzten Fläche beträgt								
		Zahl der Betriebe <sup>1)</sup>	landw. ben. Fläche in ha	Zahl der Betriebe <sup>1)</sup>	insgesamt	10 bis unter 20	20 bis unter 30	30 bis unter 40	40 bis unter 50	50 bis unter 60	60 bis unter 70	70 und darüber	
1	unter 2 ha	650 630	657 379	583 012	345 191	14 958	32 374	49 830	68 477	85 136	98 649	86 707	146 881
2	2 bis 5 "	543 854	1 806 845	540 490	1 079 779	1 756	4 113	11 339	34 762	84 947	135 341	129 102	139 130
3	5 " 10 "	400 674	2 840 190	399 949	1 636 326	636	2 568	9 895	33 289	79 472	105 516	88 406	80 167
4	10 " 20 "	254 803	3 524 998	254 583	2 001 325	476	2 720	9 491	24 844	50 541	64 342	52 451	49 718
5	20 " 50 "	112 402	3 245 198	112 306	1 824 871	362	1 922	5 176	11 092	20 286	28 446	22 803	22 219
6	50 " 100 "	12 690	822 520	12 680	421 949	150	764	1 172	1 671	2 324	2 712	1 754	2 133
7	100 ha und darüber	3 037	561 133	3 035	265 985	90	349	424	567	597	292	194	522
8	Insgesamt	1 978 090	13 458 263	1 906 055	7 575 426	18 428	44 810	87 327	174 702	323 303	435 298	381 417	440 770

<sup>1)</sup> Nur Betriebe mit einer Betriebsfläche (Gesamtfläche) von 0,5 und mehr ha (ohne reine Forst- und Fischereibetriebe). — <sup>2)</sup> Feldfutterbau, Dauergrünland sowie sämtliche Wurzelgewächse, die für Futterzwecke bestimmt sind, wie Futterrüben, Kohlrüben, Futtermöhren, Futterkohl, Topinambur usw.

**7. Landwirtschaftliche Betriebe mit Zuckerrübenbau 1949 nach dem Anteil der Zuckerrübenfläche am Ackerland**

Lfd. Nr.	Land	Größenklasse nach der landwirtschaftlich benutzten Fläche	Betriebe mit Ackerland			Zahl der Betriebe mit Zuckerrübenbau <sup>1)</sup> , in denen die Zuckerrübenfläche					
			insgesamt		darunter mit Zuckerrübenbau <sup>2)</sup>	vII des Ackerlandes beträgt					
			Zahl der Betriebe <sup>1)</sup>	Ackerfläche in ha	Zahl der Betriebe	Zuckerrübenfläche in ha	unter 5	5 bis unter 10	10 bis unter 15	15 bis unter 20	20 bis unter 25
1	Schleswig-Holstein	59 170	663 931	5 894	5 847	4 457	1 011	259	68	37	62
2	Hamburg	4 226	12 788	154	17	108	26	7	5	3	5
3	Niedersachsen	286 155	1 443 957	46 369	77 255	13 751	10 559	7 548	5 771	4 548	4 192
4	Bremen	1 850	4 459	137	15	77	37	12	5	3	3
5	Nordrhein-Westfalen	251 675	1 133 944	27 759	42 949	10 005	6 087	4 654	3 341	2 209	1 463
6	Hessen	207 668	644 118	21 444	10 689	11 574	6 131	2 377	1 022	199	141
7	Rheinland-Pfalz	211 464	580 273	17 890	10 449	4 872	6 159	4 058	1 744	578	479
8	Baden-Württemberg	395 916	1 023 669	31 943	9 935	19 256	8 954	2 561	649	265	258
9	Bayern	460 090	2 156 463	27 905	15 581	16 805	7 932	2 300	515	155	198
10	Bundesgebiet	1 878 214	7 663 602	179 495	172 737	80 905	46 896	23 776	13 120	7 997	6 801
11	davon mit einer landwirtschaftlich benutzten Fläche von unter 2 ha	576 222	344 851	19 754	1 588	6 790	4 810	2 652	1 617	1 277	2 608
12	2 bis 5 "	529 143	988 738	27 887	5 759	12 094	7 528	3 982	2 074	1 081	1 028
13	5 " 10 "	395 527	1 656 074	47 937	20 155	22 815	13 141	6 387	2 940	1 583	1 071
14	10 " 20 "	251 860	2 029 023	46 692	40 152	20 735	12 760	6 555	3 640	1 956	1 046
15	20 " 50 "	110 593	1 815 855	29 365	49 744	14 955	6 958	3 242	2 088	1 425	697
16	50 " 100 "	12 126	486 282	5 890	27 777	2 730	1 203	670	554	470	263
17	100 ha und darüber	2 743	342 779	1 970	27 562	786	396	288	207	205	88

<sup>1)</sup> Nur Betriebe mit einer Betriebsfläche (Gesamtfläche) von 0,5 und mehr ha. — <sup>2)</sup> Zur Rüben- und Samengewinnung.

**10. Viehhaltung in den land- und**

Lfd. Nr.	Größenklasse nach der landwirtschaftlich benutzten Fläche	Betriebe mit Großviehhaltung (Pferde und Rindvieh)		Betriebe mit Pferdehaltung							Betriebe über			
		insgesamt	vII der landw. u. forstwirtschaftlichen Betriebe überhaupt	überhaupt		mit 3 Jahre alten und älteren Pferden von 100 Betrieben gehalten					Betriebe mit Rindern	Rinder (einschl. Kälber)		
				Betriebe	Pferde	Betriebe	Pferde	1 Pferd	2 Pferde	3 Pferde			4-10 Pferde	mehr als 10 Pferde
1	unter 2 ha <sup>1)</sup>	273 664	40,0	15 872	21 873	14 913	18 302	82,5	15,4	1,3	0,8	0,0	265 577	424 658
2	2 bis 5 "	524 985	96,5	74 626	96 400	70 381	82 892	84,1	14,7	0,8	0,4	0,0	519 531	1 747 884
3	5 " 10 "	397 146	99,1	181 341	306 336	174 459	249 932	59,1	39,3	1,3	0,3	0,0	395 701	2 592 058
4	10 " 20 "	252 948	99,3	211 216	546 626	207 473	411 155	17,9	68,3	12,1	1,7	0,0	252 517	2 925 016
5	20 " 50 "	111 125	98,9	107 932	484 773	107 328	331 105	3,7	32,1	32,2	31,9	0,1	110 942	2 505 677
6	50 " 100 "	12 263	96,6	12 004	100 010	11 976	65 294	0,7	4,3	9,4	33,3	2,3	12 204	514 652
7	100 ha und darüber	2 819	92,8	2 712	46 825	2 707	32 040	0,8	1,4	1,3	52,1	41,4	2 796	236 733
8	Insgesamt	1 574 950	78,3	505 703	1 602 843	589 237	1 190 724	36,6	43,7	10,9	8,5	0,3	1 559 268	10 946 678
9	dagegen 1939	1 577 637	77,3	615 710	1 560 916	596 883	1 210 739						1 554 789	12 172 726

Lfd. Nr.	Größenklasse nach der landwirtschaftlich benutzten Fläche	Betriebe mit Schweinehaltung		Betriebe mit Schweinehaltung										
		insgesamt	darunter Zucht-sauen	überhaupt		Schweine einschließlich Ferkel					Zuchtsauen			
				Betriebe	Pferde	1 Tier	2 Tiere	3-5 Tiere	6-10 Tiere	11-20 Tiere	mehr als 20 Tiere	1-2 Tiere	3-5 Tiere	6-10 Tiere
1	unter 2 ha <sup>1)</sup>	383 781	547 954	15 849	69,5	25,1	4,8	0,4	0,2	0,0	3,4	0,1	0,0	0,0
2	2 bis 5 "	465 901	1 042 742	93 099	40,5	34,7	20,5	3,0	1,2	0,1	16,7	0,3	0,0	0,0
3	5 " 10 "	380 476	1 481 351	216 524	14,7	20,9	40,5	12,7	4,9	0,3	40,8	1,7	0,0	0,0
4	10 " 20 "	247 622	1 626 287	275 692	5,0	12,5	36,8	25,8	14,8	2,1	54,6	9,6	0,4	0,0
5	20 " 50 "	109 549	1 282 336	232 329	1,8	4,2	18,5	30,1	32,4	13,0	48,9	29,0	4,1	0,2
6	50 " 100 "	11 947	256 349	46 896	1,0	1,4	5,8	17,0	32,1	42,7	29,0	39,8	18,2	3,9
7	100 ha und darüber	2 669	138 013	27 021	1,0	1,0	2,1	5,7	13,2	77,0	10,2	21,0	26,5	35,0
8	Insgesamt	1 601 945	6 375 032	907 410	32,8	24,7	22,8	10,6	6,3	1,8	27,4	4,3	0,5	0,1
9	dagegen 1939	1 585 672	9 960 932	1 070 862										

<sup>1)</sup> Nur Betriebe mit 0,5 und mehr ha Betriebsfläche (Gesamtfläche). — <sup>2)</sup> Ohne Trut-, Perl- und Zwerghühner.

## 8. Landwirtschaftliche Betriebe mit Hackfruchtbau 1949 nach dem Anteil der Hackfruchtfläche am Ackerland

Ud. Nr.	Größenklasse nach der landwirtschaftlich benutzten Fläche	Betriebe mit Ackerland				Zahl der Betriebe mit Hackfruchtbau, in denen die Hackfruchtfläche vH des Ackerlandes beträgt									
		insgesamt		darunter mit Hackfruchtbau		unter 10		15 bis unter 20		25 bis unter 30		35 bis unter 40		40 und darüber	
		Zahl der Betriebe <sup>1)</sup>	Ackerfläche in ha	Zahl der Betriebe	Hackfruchtfläche in ha	unter 10	bis unter 15	bis unter 20	bis unter 25	bis unter 30	bis unter 35	bis unter 40	und darüber		
1	unter 2 ha	576 222	344 851	550 203	121 753	7 877	15 747	26 769	41 116	57 848	72 721	63 644	264 481		
2	2 bis 5 ha	529 143	988 738	524 374	277 720	8 675	26 177	58 879	89 141	105 113	85 425	53 827	97 137		
3	5 bis 10 ha	395 527	1 656 074	393 985	422 283	7 323	28 385	69 569	90 549	75 599	49 870	30 820	41 870		
4	10 bis 20 ha	251 860	2 029 023	251 053	493 930	6 756	26 369	51 090	52 271	39 559	30 923	21 399	22 686		
5	20 bis 50 ha	110 593	1 815 855	110 136	424 029	5 556	15 665	21 948	19 101	16 493	14 231	9 529	7 613		
6	50 bis 100 ha	12 126	486 282	12 033	117 250	1 046	1 525	1 916	1 948	1 978	1 741	1 087	792		
7	100 ha und darüber	2 743	342 779	2 710	86 667	135	252	413	508	520	463	258	161		
8	Insgesamt	1 878 214	7 663 602	1 844 494	1 943 632	37 368	114 120	230 584	294 634	297 110	255 374	180 564	434 740		

<sup>1)</sup> Nur Betriebe mit einer Betriebsfläche (Gesamtfläche) von 0,5 und mehr ha.

## 9. Landwirtschaftliche Betriebe mit Kartoffelbau 1949 nach dem Anteil der Kartoffelfläche am Ackerland

Ud. Nr.	Größenklasse nach der landwirtschaftlich benutzten Fläche	Betriebe mit Ackerland				Zahl der Betriebe mit Kartoffelbau, in denen die Kartoffelfläche vH des Ackerlandes beträgt									
		insgesamt		darunter mit Kartoffelbau		unter 5		10 bis unter 15		20 bis unter 25		30 bis unter 30		30 und darüber	
		Zahl der Betriebe <sup>1)</sup>	Ackerfläche in ha	Zahl der Betriebe	Kartoffelfläche in ha	unter 5	bis unter 10	bis unter 15	bis unter 20	bis unter 25	bis unter 30	bis unter 30	und darüber		
1	unter 2 ha	576 222	344 851	542 292	79 519	3 167	23 679	61 360	81 735	83 952	76 394	211 985			
2	2 bis 5 ha	529 143	988 738	521 596	151 129	7 327	79 536	161 628	123 757	66 213	37 151	45 962			
3	5 bis 10 ha	395 527	1 656 074	392 933	230 177	7 528	83 395	142 294	81 415	39 285	20 374	18 642			
4	10 bis 20 ha	251 860	2 029 023	250 116	271 420	8 543	62 708	80 330	45 856	26 797	15 348	10 534			
5	20 bis 50 ha	110 593	1 815 855	108 980	227 576	8 989	31 357	28 126	17 936	12 479	6 735	3 358			
6	50 bis 100 ha	12 126	486 282	11 865	57 864	2 027	3 268	2 455	1 665	1 339	723	388			
7	100 ha und darüber	2 743	342 779	2 677	41 565	304	874	670	367	252	127	103			
8	Insgesamt	1 878 214	7 663 602	1 830 479	1 059 670	37 887	284 857	476 863	352 731	230 317	156 852	290 972			

<sup>1)</sup> Nur Betriebe mit einer Betriebsfläche (Gesamtfläche) von 0,5 und mehr ha.

## Forstwirtschaftlichen Betrieben 1949

mit Rindviehhaltung		Betriebe mit Ziegenhaltung								Betriebe mit Schafhaltung				Ud. Nr.				
haupt	Kühe		von 100 Betrieben mit Kuhhaltung hielten						Be- triebe	Ziegen (einschl. Lämmer)	überhaupt		von 100 Betrieben hielten					
	ins- gesamt	zur Milch- gewinnung	1 Kuh	2 Kühe	3 Kühe	4-5 Kühe	6-10 Kühe	11-20 Kühe			mehr als 20 Kühe	Be- triebe	Schafe (einschl. Lämmer)		1-3 Schafe	4-10 Schafe	11-50 Schafe	mehr als 50 Schafe
257 650	335 926	113 462	71,0	27,9	1,0	0,1	0,0	0,0	0,0	270 988	540 648	81 055	209 350	94,5	4,2	0,7	0,6	1
514 462	1 123 164	274 542	15,6	56,4	23,2	4,6	0,2	0,0	0,0	99 468	140 155	124 710	359 272	91,9	6,7	0,7	0,7	2
393 724	1 313 422	713 782	3,4	20,1	37,2	34,9	4,3	0,1	0,0	53 668	78 852	138 206	478 752	84,9	13,1	1,3	0,7	3
251 372	1 273 735	151 405	0,8	4,8	15,1	46,3	30,8	2,2	0,0	25 732	42 399	117 571	537 921	74,9	20,5	3,7	0,9	4
110 328	986 631	971 781	0,2	0,7	1,8	13,2	57,8	25,2	1,1	5 970	11 087	62 383	526 059	64,8	33,8	9,1	2,3	5
12 026	200 965	200 342	0,3	0,5	0,5	1,8	14,7	58,9	24,2	678	1 605	7 198	201 295	30,8	40,0	17,6	11,6	6
2 692	105 252	105 175	0,2	0,3	0,4	1,0	3,1	15,3	79,7	249	717	1 635	261 490	13,1	18,8	17,9	50,2	7
1 542 254	5 339 095	3 530 489	18,1	29,4	20,0	19,0	10,4	2,7	0,4	456 753	815 463	532 758	2 574 139	81,3	14,7	2,8	1,2	8
5 940 011										377 575	762 246	139 518	2 422 094					9

Betriebe mit Hühnerhaltung							Betriebe					Ud. Nr.	
überhaupt	Hühner* (über 6 Monate alt)	von 100 Betrieben hielten					mit Gänsehaltung		mit Entenhaltung		mit Bienenzucht		
		1-10 Hühner	11-20 Hühner	21-50 Hühner	51-100 Hühner	mehr als 100 Hühner	Betriebe	Gänse (über 6 Monate alt)	Betriebe	Enten (über 6 Monate alt)	Betriebe		Bienen- volker
495 663	2 581 554	96,5	3,1	0,2	0,1	0,1	77 390	156 086	12 946	36 654	20 187	153 095	1
499 225	3 576 998	87,2	12,0	0,7	0,0	0,1	116 915	272 598	15 205	43 851	24 293	149 281	2
385 411	4 039 847	63,8	32,2	3,9	0,1	0,0	132 051	360 640	22 343	67 000	26 582	154 994	3
247 578	3 693 148	35,9	48,5	15,3	0,2	0,1	108 399	331 862	27 082	90 536	20 816	111 623	4
108 620	2 341 478	15,2	44,6	38,2	1,9	0,1	57 934	198 099	24 371	98 593	9 623	48 520	5
11 717	359 828	7,9	28,6	53,8	8,5	1,2	7 815	29 035	4 995	24 777	1 105	6 857	6
2 475	125 718	4,9	18,0	50,3	19,9	6,9	1 861	8 075	1 366	11 044	474	3 916	7
1 750 689	16 718 571	72,3	21,2	6,1	0,3	0,1	502 365	1 356 395	108 308	372 455	103 080	628 260	8
1 750 456							314 838		113 671				9

11. Landwirtschaftliche Betriebe 1949 nach dem Großviehbesatz

Lfd. Nr.	Größenklassen nach der landwirtschaftlich benutzten Fläche	Gesamtzahl der landwirtschaftlichen Betriebe <sup>1)</sup>	Landwirtschaftlich benutzte Fläche in ha	Zahl der Betriebe mit landwirtschaftlich benutzter Fläche, in denen auf 100 ha landwirtschaftlich benutzter Fläche									
				0 <sup>2)</sup>	über 0 bis unter 30	30 bis unter 40	40 bis unter 50	50 bis unter 60	60 bis unter 70	70 bis unter 80	80 bis unter 90	90 bis unter 100	100 und darüber
Großvieheinheiten <sup>3)</sup> entfallen													
1	unter 2 ha	650 630	657 379	113 063	94 784	44 008	34 950	33 054	33 097	31 132	29 495	28 444	208 603
2	2 bis 5 ha	543 854	1 806 845	9 999	8 379	4 336	9 485	16 635	25 775	40 592	58 652	74 460	295 541
3	5 bis 10 ha	400 674	2 840 190	2 444	1 948	1 890	4 462	9 851	21 043	36 877	54 056	64 609	203 494
4	10 bis 20 ha	254 803	3 524 998	1 304	1 220	1 252	3 188	7 602	16 505	29 004	41 445	46 400	106 883
5	20 bis 50 ha	112 402	3 245 198	1 035	968	973	2 580	5 797	11 302	17 666	21 378	19 774	30 929
6	50 bis 100 ha	12 690	822 520	364	429	379	838	1 489	2 047	2 320	2 086	1 295	1 443
7	100 ha und darüber	3 037	561 133	199	248	173	334	585	643	418	256	86	95
8	Insgesamt	1 978 090	13 458 263	128 408	107 976	53 011	55 837	75 013	110 412	158 009	207 368	235 068	846 988

<sup>1)</sup> Nur Betriebe mit landwirtschaftlich benutzter Fläche (ohne reine Forst- und Fischereibetriebe) und einer Betriebsfläche (Gesamtfläche) von 0,5 und mehr ha. — <sup>2)</sup> Betriebe mit landwirtschaftlich benutzter Fläche ohne Pferde, Rinder, Schafe, Ziegen und Schweine. — <sup>3)</sup> Pferde, Rinder, Schafe, Ziegen, Schweine.

12. Hauptfutterfläche je Großvieheinheit in den landwirtschaftlichen Betrieben 1949

Lfd. Nr.	Größenklasse nach der landwirtschaftlich benutzten Fläche	Gesamtzahl der landwirtschaftlichen Betriebe <sup>1)</sup>	Betriebe ohne Pferde, Rinder, Schafe, Ziegen	Betriebe mit Großvieheinheiten <sup>2)</sup> , in denen auf eine Großvieheinheit												
				0 <sup>3)</sup>	über 0 bis unter 0,1 ha	0,1 bis unter 0,2 ha	0,2 bis unter 0,3 ha	0,3 bis unter 0,4 ha	0,4 bis unter 0,5 ha	0,5 bis unter 0,6 ha	0,6 bis unter 0,7 ha	0,7 bis unter 0,8 ha	0,8 bis unter 0,9 ha	0,9 bis unter 1,0 ha	1,0 ha und darüber	
Hauptfutterfläche entfallen																
1	unter 2 ha	650 630	157 110	14 795	2 844	9 490	19 567	34 139	44 327	48 006	42 064	34 375	26 468	24 031	193 414	
2	2 bis 5 ha	543 854	12 533	1 073	624	2 518	8 037	26 425	60 374	91 548	95 161	76 332	53 742	36 046	79 441	
3	5 bis 10 ha	400 674	2 655	218	297	1 356	5 066	17 177	41 934	71 701	80 661	65 145	42 912	26 576	44 976	
4	10 bis 20 ha	254 803	1 346	104	181	1 052	3 455	10 025	23 459	42 797	52 186	44 107	29 934	17 872	28 285	
5	20 bis 50 ha	112 402	1 042	47	98	540	1 615	3 663	8 059	16 086	21 600	20 155	14 260	8 956	16 281	
6	50 bis 100 ha	12 690	383	11	25	173	386	568	984	1 748	2 109	1 878	1 337	895	2 193	
7	100 ha und darüber	3 037	205	5	16	71	146	204	241	344	410	342	251	163	639	
8	Insgesamt	1 978 090	175 274	16 253	4 085	15 200	38 272	92 201	179 378	272 230	294 191	242 354	168 904	114 539	365 229	

<sup>1)</sup> Pferde, Rinder, Schafe, Ziegen, Schweine. — <sup>2)</sup> Nur Betriebe mit landwirtschaftlich benutzter Fläche (ohne reine Forst- und Fischereibetriebe) und einer Betriebsfläche (Gesamtfläche) von 0,5 und mehr ha. — <sup>3)</sup> Betriebe ohne Hauptfutterfläche; die Futterversorgung liegt außerhalb der eigentlichen landwirtschaftlichen Nutzung (z. B. Verwertung von Abfällen, Nutzung von Wegerändern, Nachweide, Pacht eines Grasschnittes u. dgl.).

13. Tierische Zugkraft in den landwirtschaftlichen Betrieben 1949

Lfd. Nr.	Land — Größenklasse nach der landwirtschaftlich benutzten Fläche	Gesamtzahl der landwirtschaftlichen Betriebe <sup>1)</sup>	Betriebe die arbeiten											
			ohne Pferde <sup>2)</sup> und Zugrinder		nur mit Pferden		nur mit Zugrindern (Zugochsen, -bullen, -stieren und -kühen)		darunter nur mit Zugkühen		mit Pferden und Zugrindern			
			Betriebe	Betriebe	Pferde <sup>2)</sup>	Betriebe	Zugkühe <sup>3)</sup>	Betriebe	Zugochsen, -bullen, -stiere	Betriebe	Zugkühe <sup>3)</sup>	Betriebe	Pferde <sup>2)</sup>	Zugochsen, -bullen, -stiere
1	Schleswig-Holstein	67 155	23 323	43 292	117 007	383	511	32	360	511	157	1 502	4	221
2	Hamburg	4 755	3 132	1 559	3 739	33	40	6	31	40	31	77	83	7
3	Niedersachsen	300 930	119 317	132 320	276 587	41 118	71 329	10 051	33 662	66 478	8 175	20 824	6 495	8 013
4	Bremen	2 259	1 104	1 126	2 528	21	8	17	7	8	8	25	1	7
5	Nordrhein-Westfalen	267 428	105 775	109 303	217 356	47 153	77 758	10 493	39 356	73 924	5 197	7 656	7 792	2 344
6	Hessen	211 938	63 888	38 743	76 800	99 076	212 377	4 453	96 674	208 310	10 231	16 984	21 112	2 694
7	Rheinland-Pfalz	218 846	64 621	35 519	58 333	109 431	201 154	25 028	93 642	184 311	9 275	12 353	13 727	2 806
8	Baden-Württemberg	411 391	121 336	38 701	72 178	220 133	480 969	51 388	187 630	421 098	31 221	47 251	50 841	21 824
9	Bayern	493 388	84 589	69 484	155 398	284 466	595 545	174 582	192 815	492 892	54 849	104 038	68 796	63 027
10	Bundesgebiet	1 978 090	587 085	470 047	979 926	801 814	1 639 691	276 050	644 177	1 447 572	119 144	210 710	168 851	100 943
davon mit einer landwirtschaftlich benutzten Fläche von														
11	unter 2 ha	650 630	472 751	13 437	16 589	163 012	220 697	2 464	160 978	219 864	1 430	1 625	1 703	45
12	2 bis 5 ha	543 854	85 932	55 882	66 343	387 541	823 890	38 638	355 153	792 365	14 499	16 549	24 732	1 094
13	5 bis 10 ha	400 674	18 883	136 604	203 303	207 332	525 433	142 517	121 941	410 702	37 855	46 629	74 207	12 916
14	10 bis 20 ha	254 803	6 172	165 326	337 143	41 158	67 511	84 571	5 938	24 018	42 147	74 012	54 819	43 650
15	20 bis 50 ha	112 402	2 374	86 628	277 846	2 700	2 083	7 680	155	557	20 700	53 263	12 767	35 668
16	50 bis 100 ha	12 690	650	10 388	57 534	64	69	161	11	62	1 588	7 760	554	3 617
17	100 ha und darüber	3 037	323	1 782	21 168	7	8	19	1	4	925	10 872	69	3 963

<sup>1)</sup> Nur Betriebe mit landwirtschaftlich benutzter Fläche (ohne reine Forst- und Fischereibetriebe) und einer Betriebsfläche (Gesamtfläche) von 0,5 und mehr ha. — <sup>2)</sup> Pferde über 3 Jahre. — <sup>3)</sup> Kühe zur Milchgewinnung und Arbeit.

## 14. Betriebe mit erwerbsmäßigem Anbau von Gartengewächsen 1950 \*)

Land Größenklassen nach der landwirtschaftlich benutzten Fläche	Betriebe mit Anbau von Gartengewächsen											
	insgesamt <sup>1)</sup>		darunter									
	Be- triebe	Fläche der Garten- gewächse ha	Erwerbsgartenbaubetriebe				Feldgemüsebaubetriebe			Bäuerliche Obstbaubetriebe		
			insgesamt	und zwar			insgesamt	darunter	insgesamt	darunter		
Be- triebe	Fläche der Garten- gewächse ha	mit Garten- bau als Haupt- erwerbsquelle	in Ver- bindung mit Land- wirtschaft	Be- triebe	Fläche der Garten- gewächse ha	mit Garten- bau als Haupt- erwerbsquelle	Be- triebe	Fläche der Garten- gewächse ha	mit Garten- bau als Haupt- erwerbsquelle			
Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl		
Schleswig-Holstein ..	7 055	14 585	2 562	4 737	2 018	1 507	3 626	8 575	251	852	1 247	121
Hamburg .....	3 799	4 396	3 075	3 033	2 486	441	338	483	63	386	880	269
Niedersachsen .....	13 955	21 473	4 040	8 095	2 949	1 472	6 331	6 734	719	3 562	6 626	1 122
Bremen .....	482	340	356	213	329	23	114	121	52	12	6	3
Nordrhein-Westfalen ..	21 874	24 777	9 187	13 463	7 079	2 058	7 615	9 526	1 608	5 063	1 731	307
Hessen .....	17 234	7 624	3 279	3 144	2 529	1 549	5 449	2 441	489	8 506	2 039	310
Rheinland-Pfalz .....	17 602	8 915	2 244	2 248	1 745	406	6 105	3 839	899	9 196	2 826	530
Baden-Württemberg ..	72 415	16 357	5 143	5 070	4 264	2 269	13 588	3 310	596	53 109	7 867	285
Bayern .....	21 369	9 694	4 834	4 738	3 885	2 561	6 951	3 469	820	9 499	1 342	606
Bundesgebiet	175 785	108 161	34 720	44 741	27 284	12 286	50 117	38 498	5 497	90 185	24 564	3 553
davon mit einer land- wirtschaftlich be- nutzten Fläche von												
unter 0,5 ha	12 443	2 704	7 888	2 022	6 196	752	1 276	208	172	3 259	472	156
0,5 bis unter 2 »	41 672	19 219	16 388	12 913	14 142	3 892	9 163	2 716	1 881	15 918	3 562	1 185
2 » 5 »	45 749	20 730	6 104	10 349	5 001	3 753	13 056	5 360	2 127	26 303	4 970	1 124
5 » 10 »	37 802	16 300	2 064	5 539	1 342	1 710	11 729	5 878	924	23 846	4 846	557
10 » 20 »	22 852	14 394	929	3 834	389	854	7 649	5 969	274	14 233	4 559	359
20 ha und darüber	15 267	34 814	1 347	10 084	214	1 325	7 244	18 367	119	6 626	6 155	172

\*) Ergebnis der Gartenbauerhebung 1950. — <sup>1)</sup> Einschl. 763 sonstige Betriebe (ohne Hauptbetriebsrichtung) mit einer Fläche der Gartengewächse von 358 ha.

## 15. Betriebe mit erwerbsmäßigem Anbau von Obst 1950 \*)

Land Größenklassen nach der landwirtschaftlich benutzten Fläche	Betriebe <sup>1)</sup> mit					Insgesamt	
	weniger als 50 Bäumen	50 bis 99 Bäumen	100 bis 199 Bäumen	200 bis 499 Bäumen	500 Bäumen und darüber	Betriebe	Obstbäume
Schleswig-Holstein ..	2 483	710	467	341	227	4 228	557 207
Hamburg .....	1 839	527	289	236	275	3 166	506 034
Niedersachsen .....	3 671	1 491	1 367	1 352	1 499	9 380	3 042 248
Bremen .....	177	40	13	4	—	234	9 350
Nordrhein-Westfalen ..	7 242	3 802	2 342	1 363	934	15 683	2 756 049
Hessen .....	8 192	3 268	1 523	732	295	14 010	1 195 612
Rheinland-Pfalz .....	7 103	3 009	1 831	909	337	13 189	1 336 842
Baden-Württemberg ..	32 082	20 296	8 460	2 877	633	64 348	4 971 822
Bayern .....	9 884	2 777	1 186	513	174	14 534	895 187
Bundesgebiet	72 673	35 920	17 478	8 327	4 374	138 772	15 270 351
davon mit einer land- wirtschaftlich be- nutzten Fläche von							
unter 0,5 ha	5 251	1 242	401	123	27	7 044	335 951
0,5 bis unter 2 »	18 345	6 967	3 427	1 625	352	30 716	2 151 150
2 » 5 »	22 351	9 209	3 687	1 640	825	37 712	3 023 179
5 » 10 »	15 790	9 669	4 250	1 584	819	32 112	3 168 970
10 » 20 »	7 509	5 947	3 435	1 560	847	19 298	2 839 813
20 ha und darüber	3 427	2 886	2 278	1 795	1 504	11 890	3 751 288

\*) Ergebnis der Gartenbauerhebung 1950. — <sup>1)</sup> Erwerbsgartenbaubetriebe, Feldgemüsebaubetriebe, Bäuerliche Obstbaubetriebe und sonstige Betriebe (ohne Hauptbetriebsrichtung).

## 16. Betriebe mit erwerbsmäßigem Anbau von Gemüse 1950 \*)

Land Größenklassen nach der landwirtschaftlich benutzten Fläche	Zahl der Betriebe <sup>1)</sup> mit einer Gemüsefläche von							Insgesamt	
	unter 0,10 ha	0,10 bis unter 0,25 ha	0,25 bis unter 0,50 ha	0,50 bis unter 1 ha	1 bis unter 2 ha	2 bis unter 5 ha	5 ha und darüber	Zahl der Betriebe	Gemüse- fläche in ha
Schleswig-Holstein ..	281	603	802	1 035	1 113	1 126	488	5 448	10 001
Hamburg .....	213	525	734	910	577	188	17	3 164	2 397
Niedersachsen .....	1 044	2 053	2 175	1 961	1 394	899	279	9 805	9 571
Bremen .....	67	61	36	44	38	22	3	271	194
Nordrhein-Westfalen ..	1 242	2 269	3 037	3 714	3 025	1 358	452	15 097	15 866
Hessen .....	1 450	2 733	2 014	1 437	588	218	46	8 486	3 815
Rheinland-Pfalz .....	1 696	2 705	1 944	1 440	762	279	38	8 864	4 140
Baden-Württemberg ..	11 878	7 548	3 053	1 771	679	181	43	25 153	5 696
Bayern .....	1 926	3 790	2 992	2 164	1 121	407	76	12 476	6 336
Bundesgebiet	19 797	22 287	16 787	14 476	9 297	4 678	1 442	88 764	58 016
davon mit einer land- wirtschaftlich be- nutzten Fläche von									
unter 0,5 ha	2 515	3 070	1 556	—	—	—	—	7 141	1 065
0,5 bis unter 2 »	5 469	5 974	5 605	5 875	1 994	—	—	24 917	9 610
2 » 5 »	6 097	5 441	3 211	2 908	2 730	1 083	—	21 470	10 884
5 » 10 »	4 094	4 720	2 980	2 226	1 402	766	144	16 332	8 130
10 » 20 »	1 236	2 317	2 268	1 762	1 270	733	149	9 735	7 130
20 ha und darüber	386	765	1 167	1 705	1 901	2 096	1 149	9 169	21 197

\*) Ergebnis der Gartenbauerhebung 1950. — <sup>1)</sup> Erwerbsgartenbaubetriebe, Feldgemüsebaubetriebe und Bäuerliche Obstbaubetriebe.

## 17. Ständige familieneigene Arbeitskräfte der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe\*) 1952

a) nach der Stellung im Betrieb

Land Größenklasse nach der landwirtschaftlich benutzten Fläche	Land- und forst- wirtschaftliche Betriebe, die für Rechnung von natürlichen Personen bewirtschaftet werden		Ständig im Betrieb beschäftigte Betriebsinhaber am 1. 10. 1952				Ständig im Betrieb oder Betriebshaushalt beschäf- tigte Familienangehörige und Verwandte der Betriebsinhaber in der Zeit vom 1. 4. bis 30. 9. 1952			Ständige familieneigene Arbeitskräfte (Betriebsinhaber und Familienangehörige) zusammen		
			überhaupt		darunter Inhaber, die ihren Betrieb selbst leiten (bewirtschaften)		ins- gesamt	männ- lich	Ehefrauen der Betriebs- inhaber	insgesamt	männ- lich	
			ins- gesamt	männ- lich	ins- gesamt	männ- lich						
			1000	vH	1000						vH	1000
Schleswig-Holstein .....	67,0	3,5	56,8	50,4	52,1	46,1	95,5	24,0	47,4	152,3	3,3	74,4
Niedersachsen .....	297,5	15,5	192,3	165,2	183,4	161,2	464,4	113,9	203,1	656,7	14,2	279,1
Nordrhein-Westfalen .....	258,2	13,5	180,9	148,7	172,7	142,4	435,1	108,4	174,7	616,0	13,4	257,1
Hessen .....	203,8	10,6	131,2	104,8	111,7	91,7	351,2	83,5	146,1	482,4	10,5	188,3
Rheinland-Pfalz .....	207,9	10,9	144,7	118,5	139,3	114,6	350,8	88,7	139,3	495,5	10,7	207,2
Baden-Württemberg .....	392,4	20,5	271,6	212,7	255,1	200,2	612,4	131,8	269,9	884,0	19,2	344,5
Bayern .....	488,7	25,5	411,1	339,4	373,5	309,8	914,5	238,2	349,0	1 325,6	28,7	577,6
<b>Bundesgebiet (ohne Ham- burg und Bremen) ...</b>	<b>1 915,5</b>	<b>100</b>	<b>1 388,6</b>	<b>1 139,7</b>	<b>1 287,8</b>	<b>1 066,0</b>	<b>3 223,9</b>	<b>788,5</b>	<b>1 329,5</b>	<b>4 612,5</b>	<b>100</b>	<b>1 928,2</b>
davon in Betrieben mit einer landwirtschaftlich benutzten Fläche von												
0,1 a bis unter 2 ha <sup>1)</sup>	622,2	32,5	248,4	153,9	194,4	118,6	615,5	90,7	357,8	863,9	18,7	244,6
2 „ „ 5 ha ..	517,3	27,0	387,2	311,4	354,7	283,5	848,5	176,3	368,7	1 235,7	26,3	487,7
5 „ „ 10 ha ..	393,5	20,5	376,5	332,6	368,2	326,1	846,3	236,3	303,5	1 222,8	26,5	568,9
10 „ „ 20 ha ..	256,6	13,4	252,8	228,7	248,4	225,6	623,9	193,8	202,1	876,7	19,0	422,5
20 ha und darüber .....	125,9	6,6	123,7	113,1	122,1	112,2	289,7	91,4	97,4	413,4	9,0	204,5

\*) Einschl. der Erwerbsgartenbaubetriebe mit einer Betriebsfläche unter 0,5 ha.

b) nach dem Alter

Land Größenklasse nach der landwirtschaftlich benutzten Fläche	Ständig im Betrieb beschäftigte Betriebs- inhaber, die ihren Betrieb selbst leiten (bewirtschaften) am 1. 10. 1952		Ständig im Betrieb oder Betriebshaushalt beschäftigte Familienangehörige und Verwandte der Betriebsinhaber in der Zeit vom 1. 4. bis 30. 9. 1952									
			unter 65 Jahren		von 14 bis unter 21 Jahren		von 21 bis unter 65 Jahren		von 65 Jahren und darüber			
			insgesamt	männ- lich	insgesamt	männ- lich	insgesamt	männ- lich	insgesamt	männ- lich		
			1000	vH <sup>1)</sup>	1000	vH <sup>1)</sup>	1000	vH <sup>1)</sup>	1000	vH <sup>1)</sup>	1000	
Schleswig-Holstein .....	43,4	83,5	38,6	14,5	15,2	7,2	72,6	76,1	14,1	8,4	8,7	2,7
Niedersachsen .....	147,7	80,5	129,8	68,2	14,7	33,1	344,6	74,2	66,6	51,6	11,1	14,2
Nordrhein-Westfalen .....	126,0	72,9	105,1	65,2	15,0	28,8	327,2	75,2	68,3	42,7	9,8	11,3
Hessen .....	88,3	79,0	72,0	51,5	14,7	22,7	254,2	72,4	44,9	45,5	12,9	15,9
Rheinland-Pfalz .....	107,7	77,3	88,8	65,2	18,6	28,4	251,9	71,8	51,0	33,7	9,6	9,3
Baden-Württemberg .....	188,8	74,0	150,2	108,0	17,6	46,7	443,2	72,4	71,9	61,2	10,0	13,2
Bayern .....	317,8	85,1	264,9	210,5	23,0	93,8	611,2	66,8	112,5	92,8	10,2	31,9
<b>Bundesgebiet (ohne Ham- burg und Bremen) ...</b>	<b>1 019,7</b>	<b>79,2</b>	<b>849,4</b>	<b>583,1</b>	<b>18,1</b>	<b>260,7</b>	<b>2 304,9</b>	<b>71,5</b>	<b>429,3</b>	<b>335,9</b>	<b>10,4</b>	<b>98,5</b>
davon in Betrieben mit einer landwirtschaftlich benutzten Fläche von												
0,1 a bis unter 2 ha <sup>1)</sup>	125,1	64,4	69,4	73,9	12,0	28,8	480,4	78,1	51,2	61,2	9,9	10,7
2 „ „ 5 ha ..	265,8	74,9	210,9	145,3	17,1	57,6	610,5	72,0	94,2	92,7	10,9	24,5
5 „ „ 10 ha ..	307,7	83,6	274,1	172,8	20,4	80,6	582,5	68,8	125,8	91,0	10,8	29,9
10 „ „ 20 ha ..	214,5	86,3	196,6	133,8	21,4	64,5	424,9	68,1	105,3	65,2	10,5	24,0
20 ha und darüber .....	106,6	87,3	98,4	57,3	19,8	29,2	206,6	71,3	52,8	25,8	8,9	9,4

\*) Nach der repräsentativen Erhebung über die familieneigenen Arbeitskräfte in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben vom 1. Oktober 1952. Erfasst wurden Betriebe mit einer Betriebsfläche von 0,5 und mehr ha, soweit mindestens ein Teil dieser Fläche landwirtschaftlich genutzt wird, sowie Erwerbsgartenbaubetriebe mit einer Betriebsfläche auch unter 0,5 ha. Die Ergebnisse sind nicht mit den entsprechenden Ergebnissen einmaliger Zählungen wie der Volks- und Berufszählung 1950 und der Landwirtschaftlichen Betriebszählung 1949 vergleichbar, da die besondere Zielsetzung der periodischen Erhebungen über die familieneigenen Arbeitskräfte unter anderem auch eine von den genannten einmaligen Zählungen abweichende begriffliche Abgrenzung des in die Erhebung einbezogenen Personenkreises erfordert.

<sup>1)</sup> Anteil in vH der Summe der Altersklassen. — \*) Einschl. der Erwerbsgartenbaubetriebe mit einer Betriebsfläche unter 0,5 ha.

## 18. Bestand an betriebseigenen Schleppern in der Land- und Forstwirtschaft 1951\*)

Land	Bestand und Zunahme der Schlepper <sup>1)</sup> bis 1951 nach Größenklassen der landwirtschaftlich benutzten Fläche											insgesamt	
	bis unter 5 ha		5 bis unter 10 ha		10 bis unter 20 ha		20 bis unter 50 ha		50 ha und darüber		Schlepperbestand	Zunahme gegenüber 1949	
	Schlepperbestand	Zunahme gegenüber 1949	Schlepperbestand	Zunahme gegenüber 1949	Schlepperbestand	Zunahme gegenüber 1949	Schlepperbestand	Zunahme gegenüber 1949	Schlepperbestand	Zunahme gegenüber 1949			
Anzahl											Anzahl	vH	
Schleswig-Holstein einschließlich Hamburg	110	38	182	87	551	279	3 386	1 509	3 711	1 155	7 940	3 068	63,0
Niedersachsen	572	224	1 467	901	4 615	2 683	9 253	2 794	6 132	1 836	22 039	8 438	62,0
Nordrhein-Westfalen	570	69	1 581	901	5 686	3 532	9 863	4 242	3 890	910	21 590	9 654	80,9
Hessen	538	116	1 533	965	3 335	1 972	2 465	1 031	1 016	132	8 887	4 216	90,3
Rheinland-Pfalz	1 495	470	1 908	965	2 967	1 554	1 916	1 041	548	223	8 834	4 253	92,8
Baden-Württemberg	3 157	1 280	6 495	3 937	7 821	4 831	5 435	2 804	1 198	189	24 106	13 041	117,9
Bayern	1 969	1 019	7 166	4 849	17 164	11 182	19 247	7 880	4 021	826	49 567	25 756	108,2
<b>Bundesgebiet<sup>2)</sup></b>	<b>8 411</b>	<b>3 216</b>	<b>20 332</b>	<b>12 605</b>	<b>42 139</b>	<b>26 033</b>	<b>51 565</b>	<b>21 301</b>	<b>20 516</b>	<b>5 271</b>	<b>142 963</b>	<b>68 426</b>	<b>91,8</b>

\*) Nach der Schlepperserhebung vom April 1950 (Stand 22. 5. 1949) und einer besonderen Ermittlung des Fachverbandes »Arbeitsgemeinschaft Ackerschlepper«, Frankfurt a. M., vom April 1951. — <sup>1)</sup> Vierrad-, Ketten- und Dreiradschlepper. — <sup>2)</sup> Ohne Bremen.

## 19. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe 1952, deren Inhaber Heimatvertriebene sind\*)

Land	Betriebe insgesamt		Betriebe mit einer Betriebsfläche von						
	absolut	Anteil der Länder in vH	unter 2 ha	2 bis unter 5 ha	5 bis unter 10 ha	10 bis unter 20 ha	20 bis unter 50 ha	50 bis unter 100 ha	100 ha und darüber
Zahl der Betriebe									
Schleswig-Holstein	3 371	12,9	884	734	403	649	547	107	47
Hamburg	102	0,4	60	20	4	6	10	2	—
Niedersachsen	8 765	33,4	3 584	1 585	1 050	1 424	885	179	58
Bremen	77	0,3	48	6	4	8	9	2	—
Nordrhein-Westfalen	2 263	8,6	810	458	371	414	168	28	14
Hessen	2 095	8,0	643	431	422	483	94	16	6
Rheinland-Pfalz	938	3,6	151	156	316	250	55	8	2
Baden-Württemberg	2 610	10,0	1 034	602	520	355	83	11	5
Bayern	5 991	22,8	1 250	1 126	1 412	1 609	537	42	15
<b>Bundesgebiet</b>	<b>26 212</b>	<b>100</b>	<b>8 464</b>	<b>5 118</b>	<b>4 502</b>	<b>5 198</b>	<b>2 388</b>	<b>395</b>	<b>147</b>
Betriebsfläche in ha									
Schleswig-Holstein	49 446	19,2	988	2 219	2 945	9 942	16 633	6 819	9 900
Hamburg	642	0,3	59	60	29	79	309	106	—
Niedersachsen	86 187	33,4	3 640	4 986	7 541	20 511	26 598	12 107	10 804
Bremen	554	0,2	45	18	28	109	250	104	—
Nordrhein-Westfalen	20 133	7,8	817	1 474	2 684	5 840	4 733	1 873	2 712
Hessen	17 631	6,8	611	1 394	3 223	6 706	2 682	1 196	1 819
Rheinland-Pfalz	8 812	3,4	172	533	2 357	3 296	1 603	582	269
Baden-Württemberg	16 608	6,4	1 019	2 010	3 748	4 958	2 292	807	1 774
Bayern	58 116	22,5	1 279	3 788	10 377	22 017	15 296	2 817	2 542
<b>Bundesgebiet</b>	<b>258 129</b>	<b>100</b>	<b>8 630</b>	<b>16 482</b>	<b>32 932</b>	<b>73 458</b>	<b>70 396</b>	<b>26 411</b>	<b>29 820</b>

\*) Ergebnisse der Bodenbenutzungserhebung vom Mai 1952. Es handelt sich um land- und forstwirtschaftliche Betriebe mit einer Betriebsfläche von 0,5 und mehr ha sowie um Erwerbsgartenbau-, obst- und Weinbaubetriebe auch unter 0,5 ha, deren Inhaber Personen deutscher Staats- und Volkszugehörigkeit sind, die ihren Wohnsitz in den deutschen Ostgebieten unter sowjetischer oder polnischer Verwaltung oder im Ausland (nach dem Gebietsstand vom 31. 12. 1937) hatten und diesen im Zusammenhang mit den Ereignissen des zweiten Weltkrieges durch Flucht oder Austreibung verloren haben.

20. Ländliche Siedlung 1945 bis Ende 1951

Vorbemerkung: Nicht enthalten sind in den Nachweisungen die Ergebnisse der Maßnahmen auf Grund des Flüchtlingsiedlungsgesetzes vom 10. 8. 1949, soweit es sich um die Eingliederung aller durch Kauf oder Pacht bestehenden landwirtschaftlichen Betriebe handelt.

a) Landbeschaffung insgesamt

Gegenstand	Landbeschaffung							
	aus dem Eigentum von				zusammen	darunter		
	Wehrmacht	sonstigen juristischen Personen des öffentlichen Rechts (einschl. NSDAP)	natürlichen Personen und juristischen Personen des privaten Rechts	Waldland		Öd- und Unland	Waldland, Öd- und Unland zusammen	
ha								
Gesamtfläche .....	44 715 <sup>1)</sup>	12 639	86 542 <sup>2)</sup>	143 896	5 095	9 626	14 721	
darunter landwirtschaftliche Nutzfläche... in landwirtschaftliche Nutzfläche umgewandelt.....	31 377 <sup>1)</sup>	9 583	—	—	2 453	4 291	6 744	
Von der Gesamtfläche wurde abgegeben an								
Siedlungsträger.....	25 737	8 786	65 756	100 279	2 968	3 626	6 594	
Anlieger <sup>3)</sup> .....	1 569	922	7 274	9 765	1 031	2 411	3 442	
Neusiedler <sup>3)</sup> .....	4 439	2 509	23 471	30 419	959	1 588	2 547	

<sup>1)</sup> Die für die Besatzungsmacht in Anspruch genommene Fläche von etwa 3000 ha landwirtschaftlicher Nutzfläche ist nicht enthalten. — <sup>2)</sup> Davon aufgekomen durch Enteignung 22 467 ha, Ausübung des Verkaufsrechtes 3 212 ha, freie Vereinbarung 60 863 ha. — <sup>3)</sup> Teilweise über Siedlungsträger.

b) Landbeschaffung nach Ländern

Land	Gesamtfläche	aus Wehrmachts-eigentum	von sonstigen juristischen Personen d. öffentlichen Rechts (einschl. NSDAP)	Landbeschaffung						insgesamt	
				von natürlichen Personen und juristischen Personen des privaten Rechts <sup>1)</sup>							
				mit einem gesamten landwirtschaftlich genutzten Grundeigentum des Landabgebers						Land-abgabe-fälle	ab-gegebene Fläche
				bis 50 ha		über 50 bis 100 ha		über 100 ha			
Land-abgabe-fälle	ab-gegebene Fläche	Land-abgabe-fälle	ab-gegebene Fläche	Land-abgabe-fälle	ab-gegebene Fläche	Land-abgabe-fälle	ab-gegebene Fläche	Anzahl	ha		
ha											
Schleswig-Holstein .....	24 424	5 001	517	461	3 937	44	1 648	49	13 321	554	18 906
Hamburg .....	94	—	90	2	4	—	—	—	—	2	4
Niedersachsen .....	27 197	5 429	4 904	1 527	12 568	78	1 449	80	2 847	1 685	16 864
Bremen .....	91	—	12	2	16	—	—	1	63	3	79
Nordrhein-Westfalen .....	12 835	179	2 477	1 483	2 126	34	918	97	7 135	1 614	10 179
Hessen .....	19 174	6 179	2 147	263	606	28	193	158	10 049	449	10 848
Rheinland-Pfalz .....	13 974	9 383	1 516	6	69	2	151	4	2 855	12	3 075
Baden-Württemberg .....	14 266	2 614	426	39	339	19	193	121	10 694	179	11 226
Bayern .....	31 841	15 930	550	2	34	1	80	813	15 247	816	15 361
<b>Bundesgebiet</b>	<b>143 896</b>	<b>44 715</b>	<b>12 639</b>	<b>3 785</b>	<b>19 699</b>	<b>206</b>	<b>4 632</b>	<b>1 323</b>	<b>62 211</b>	<b>5 314</b>	<b>86 542</b>

<sup>1)</sup> Eigentümer, die in mehreren Jahren Land abgegeben haben, sind unter der Zahl der Fälle auch mehrfach aufgeführt.

c) Verteilung von Siedlungsland

Land	Siedlungen			Von den Neusiedlungen <sup>1)</sup> entfielen auf							
	überhaupt	davon		Bäuerliche Siedlungen				Erwerbs-garten-sied-lungen	Land-und Forstar-beiter-sied-lungen	Sonstige Nebenerwerbs-sied-lungen	Sonstige Sied-lungen
		An-lieger-sied-lungen	Neu-sied-lungen	unter 5 ha	über 5 bis 15 ha	über 15 ha	ins-gesamt				
Zahl der Siedlerstellen											
Schleswig-Holstein .....	3 345	1 283	2 062	29	197	618	844	5	433	384	396
Hamburg .....	44	—	44	—	3	—	3	32	—	9	—
Niedersachsen .....	4 897	1 686	3 211	211	645	539	1 395	116	1 122	417	161
Bremen .....	28	—	28	—	—	—	—	28	—	—	—
Nordrhein-Westfalen .....	2 928	682	2 246	38	209	116	363	71	1 574	146	92
Hessen .....	11 113	3 699	7 414	12	174	68	254	61	21	239	6 839
Rheinland-Pfalz .....	3 413	3 238	175	63	19	28	110	6	—	59	—
Baden-Württemberg .....	5 723	2 566 <sup>2)</sup>	3 157	13	93	23	129	24	2	2 702	300
Bayern .....	13 744	3 056	10 688	87	616	98	801	221	439	2 456	6 771
<b>Bundesgebiet</b>	<b>45 235</b>	<b>16 210</b>	<b>29 025</b>	<b>453</b>	<b>1 956</b>	<b>1 490</b>	<b>3 899</b>	<b>564</b>	<b>3 591</b>	<b>6 412</b>	<b>14 559</b>
Siedlungsland in ha											
Schleswig-Holstein .....	22 852	3 567	19 285	91	1 969	15 664	17 724	17	983	476	85
Hamburg .....	94	—	94	—	32	—	32	43	—	19	—
Niedersachsen .....	31 316	5 106	26 210	587	7 372	14 859	22 818	321	1 478	1 142	451
Bremen .....	90	—	90	—	—	—	—	90	—	—	—
Nordrhein-Westfalen .....	7 940	1 273	6 667	129	2 425	2 626	5 180	257	860	174	196
Hessen .....	7 352	2 176	5 176	25	1 890	1 683	3 598	77	33	437	1 031
Rheinland-Pfalz .....	2 572	1 598	974	166	148	618	932	35	—	7	—
Baden-Württemberg .....	3 567	1 875	1 692	50	728	596	1 374	47	4	205	62
Bayern .....	14 100	2 855	11 245	302	6 475	2 170	8 947	491	329	650	828
<b>Bundesgebiet</b>	<b>89 883</b>	<b>18 450</b>	<b>71 433</b>	<b>1 350</b>	<b>21 039</b>	<b>38 216</b>	<b>60 605</b>	<b>1 378</b>	<b>3 687</b>	<b>3 110</b>	<b>2 653</b>

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (Tab. 20).

<sup>1)</sup> Nicht einzeln aufgeführt sind Kleinsiedlungen, Wohnsiedlungen usw. — <sup>2)</sup> Zum Teil geschätzt.

## 21. Flurbereinigung 1951

**Vorbemerkung:** Während für die Jahre seit 1945 infolge der Nachkriegsverhältnisse brauchbares Zahlenmaterial nicht zu erlangen war, wurden für 1950 und 1951 erstmalig Übersichten des Flurbereinigungsverfahrens veröffentlicht, mit Zahlen über die Zuteilung neuer Grundstücke auch im Jahre 1949. Diese Schwierigkeiten der Nachkriegsjahre sind bei der Beurteilung der neu eingeleiteten Verfahren und der begonnenen Neuzuteilungen zu berücksichtigen. Die Angaben beziehen sich auf die zugeteilten neuen Grundstücke.

## a) Flurbereinigungsverfahren

Land	Anhängige Verfahren am Jahreschluß		Zuteilungen von neuen Grundstücken		Dagegen	
	Anzahl	ha	Anzahl	ha	1950	1949
					ha	
Schleswig-Holstein	51	63 512	7	4 627	3 104	—
Hamburg	1	19	—	—	—	—
Niedersachsen	183	99 020	16	5 575	6 454	7 340
Bremen	2	287	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	243	251 385	26	22 500	24 721	17 132
Hessen	437	272 871	23	15 203	12 175	6 376
Rheinland-Pfalz	443	305 262	46	17 656	11 201	7 592
Baden-Württemberg	488	188 924	80	14 764	13 882	11 248
Bayern	689	293 592	141	51 195	35 522	23 939
<b>Bundesgebiet</b>	<b>2 537<sup>1)</sup></b>	<b>1 474 872<sup>1)</sup></b>	<b>339</b>	<b>131 520</b>	<b>107 059</b>	<b>73 627</b>
dagegen 1950	2 292	1 419 132	256	—	—	—

<sup>1)</sup> Ohne 11 eingestellte Verfahren mit 16 187 ha (in Niedersachsen und Baden-Württemberg).

## b) Beteiligte Grundeigentümer und Zusammenlegungsergebnisse

Land Betriebsgrößenklasse	Beteiligte Grundeigentümer				Alte Besitzstücke	Neue Besitzstücke
	insgesamt	davon mit				
		1	2	über 2		
Besitzstücken						
Schleswig-Holstein	982	513	191	278	2 622	2 189
Hamburg	—	—	—	—	—	—
Niedersachsen	1 272	752	209	311	3 319	2 265
Bremen	—	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	10 771	6 054	2 045	2 672	48 606	16 368
Hessen	7 818	2 782	1 160	3 876	72 024	22 025
Rheinland-Pfalz	9 712	3 629	1 648	4 435	88 199	24 268
Baden-Württemberg	17 394	7 132	3 614	6 648	70 547	34 971
Bayern	12 014	4 730	1 892	5 392	162 819	38 427
<b>Bundesgebiet</b>	<b>59 963</b>	<b>25 592</b>	<b>10 759</b>	<b>23 612</b>	<b>448 136</b>	<b>140 513</b>
dagegen 1950	49 946	20 611	8 572	20 763	398 288	123 528
davon (1951) in Betrieben mit einer Betriebsfläche von						
unter 0,5 ha	33 406	20 816	6 924	5 666	68 756	39 810
0,5 bis 2 "	14 264	3 797	2 553	7 914	92 600	35 782
2 " 5 "	6 592	701	929	4 962	115 609	27 546
5 " 10 "	3 160	142	230	2 788	91 173	18 451
10 " 20 "	1 658	69	79	1 510	52 531	11 528
20 " 50 "	754	52	40	662	22 533	5 350
50 ha und darüber	129	15	4	110	4 934	2 046

## 22. Produktionsindex der Landwirtschaft 1946/47—1952/53

Durchschnitt 1935/36 bis 1938/39 = 100

Wirtschaftsjahr <sup>1)</sup>	Bruttobodenproduktion <sup>2)</sup>	Nahrungsmittelproduktion <sup>3)</sup>		
		pflanzlich	tierisch	insgesamt
1946/47	70	89	60	67
1947/48	56	84	50	58
1948/49	83	109	69	79
1949/50	90	106	89	93
1950/51	102	116	99	103
1951/52	108	123	107	111
1952/53 <sup>4)</sup>	104	122	107	111

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (Tab. 21 und 22).

<sup>1)</sup> 1. 7.—30. 6. — <sup>2)</sup> Gesamter Bodenertrag ohne Abzüge für Saatgut, Viehfutter und Schwund. — <sup>3)</sup> Produktion von Nahrungsmitteln und Erzeugnissen für gewerbliche Verarbeitung, vermindert um die bei der Verarbeitung anfallenden Futtermittel, jedoch einschließlich der tierischen Erzeugung aus eingeführten Futtermitteln. — <sup>4)</sup> Vorschätzung vom Herbst 1952.

### 23. Produktion, Verkaufserlöse und Betriebsausgaben in der Landwirtschaft 1935/39 und 1948/49 bis 1951/52

Gegenstand	1935/36-1938/39 <sup>1)</sup>	1948/49 <sup>1)</sup>	1949/50 <sup>1)</sup>	1950/51 <sup>1)</sup>	1951/52 <sup>1)</sup>
<b>Produktion</b>					
In 1000 t Getreidewert					
Bruttbodenproduktion <sup>2)</sup> .....	41 087	34 109	36 925	41 970	44 388
Nahrungsmittelproduktion <sup>3)</sup> .....	33 300	26 284	31 039	34 371	36 800
davon pflanzlich .....	8 230	8 989	8 745	9 506	10 097
tierisch .....	25 070	17 295	22 294	24 865	26 703
1935/36—1938/39 = 100					
Bruttbodenproduktion .....	100	83	90	102	108
Nahrungsmittelproduktion .....	100	79	93	103	111
davon pflanzlich .....	100	109	106	116	123
tierisch .....	100	69	89	99	107
<b>Verkaufserlöse und Betriebsausgaben</b>					
In Millionen RM/DM					
Verkaufserlöse insgesamt .....	5 208	6 476	8 132	9 422	12 090
davon für pflanzliche Erzeugnisse .....	1 647	3 129	2 724	2 877	4 045
* tierische .....	3 561	3 347	5 408	6 545	8 045
Betriebsausgaben <sup>4)</sup> .....	3 946 <sup>5)</sup>	5 648	6 599	7 355	8 779
1935/36—1938/39 = 100					
Verkaufserlöse insgesamt .....	100	124	156	181	232
davon für pflanzliche Erzeugnisse .....	100	189	165	175	246
* tierische .....	100	94	152	184	226
Betriebsausgaben <sup>4)</sup> .....	100	143	167	186	222

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

<sup>1)</sup> Wirtschaftsjahr (1. 7.—30. 6.) bzw. Durchschnitt der Wirtschaftsjahre. — <sup>2)</sup> Gesamter Bodenertrag ohne Abzüge für Saatgut, Viehfutter, Schwund. — <sup>3)</sup> Produktion von Nahrungsmitteln und Erzeugnissen für die Verarbeitung, vermindert um die bei der Verarbeitung anfallenden Futtermittel, jedoch einschließlich der tierischen Erzeugung aus eingeführten Futtermitteln. — <sup>4)</sup> Bare Betriebsausgaben ohne Lohnanspruch der Familienarbeitskräfte sowie ohne persönliche Steuern und Soforthilfeabgabe. — <sup>5)</sup> 1938/39.

### 24. Verkaufserlöse

Vorbemerkung: Als Verkaufsmengen sind die von der Landwirtschaft an andere Wirtschaftsbereiche zurückgekauften Erzeugnisse wie z. B. Butter, Brot, Kleie u. ä. Die Umsätze innerhalb der Landwirtschaft, z. B. Verkaufserzeugnisse sind nicht berücksichtigt.

Erzeugnis	1935/36—1938/39 <sup>1)</sup>			1948/49 <sup>1)</sup>		
	Verkaufsmenge	Erzeugerpreis je t	Verkaufserlöse	Verkaufsmenge	Erzeugerpreis je t	Verkaufserlöse
	1000 t	RM	Mill. RM	1000 t	DM	Mill. RM
Roggen .....	1 350	181	244	1 455	240	349
Weizen .....	1 420	206	293	1 074	260	279
Industriegetreide .....	910	199	181	280	220	62
Futtergetreide .....	40	169	7	200	200	40
Getreide zusammen .....	3 720	195	725	3 009	243	730
Speisekartoffeln .....	4 010	52	209	7 777	95	739
Fabrikkartoffeln .....	190	36	7	200	62	12
Kartoffeln zusammen .....	4 200	51	216	7 977	94	751
Hülsenfrüchte .....	11	360	4	26	750	20
Zuckerrüben .....	3 700	35	130	4 413	47,5	210
Speisekohlrüben .....	150	30	5	190	70	13
Ölsaaten .....	37	335	12	72	970	70
Gemüse .....	1 228	109	134	1 987	228	453
Obst .....	712	291	207	522	800	418
Weinmost .....	264	505	133	185	2 120	392
Hopfen .....	9	4 440	40	4	7 340	29
Tabak .....	25	1 350	34	15	1 800	27
Flachs- und Hanfstroh .....	61	107	7	89	185	16
Pflanzliche Erzeugnisse insgesamt .....			1 647			3 129
Rinder, Lebendgewicht .....	1 077	660	711	554	1 050	582
Kälber, .....	207	1 050	217	108	1 430	154
Schafe, .....	36	780	28	30	980	29
Schweine, .....	768	960	737	154	1 700	262
Geflügel, .....	25	1 160	29	12	4 500	54
Schlachtvieh zusammen .....			1 722			1 081
Nutzziehlausfuhr .....			52			4
Milch .....	11 400	140	1 596	7 385	265	1 957
Eier .....	112	1 550	174	50	5 640	279
Wolle .....	7,5	2 260	17	9,5	2 710	26
Tierische Erzeugnisse insgesamt .....			3 561			3 347
Insgesamt .....			5 208			6 476

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

<sup>1)</sup> Wirtschaftsjahr (1. 7.—30. 6.) bzw. Durchschnitt der Wirtschaftsjahre.

## 25. Betriebsausgaben\*) der Landwirtschaft 1938/39 und 1948/49 bis 1951/52

Mill. RM/DM

Art der Ausgaben	1938/39 <sup>1)</sup>	1948/49 <sup>1)</sup>	1949/50 <sup>2)</sup>	1950/51 <sup>3)</sup>	1951/52 <sup>4)</sup>
Barlöhne .....	725	1 320	1 355	1 430	1 670
Sozialversicherungen .....	135	250	295	340	395
Handelsdünger .....	404	612	580	670	871
Zukauf-Futtermittel <sup>5)</sup> .....	512	372	748	814	1 041
Saatgut, Nutzvieh (ausländisches) <sup>6)</sup> .....	107	59	46	40	34
Neubauten .....	110	108	110	165	215
Unterhaltung der Gebäude .....	129	275	339	340	379
Neue Maschinen .....	315	420	508	725	1 063
Inventarunterhaltung .....	462	1 034	1 145	1 238	1 312
Pflanzenschutzmittel .....	13	27	30	30	37
Brenn-, Treibstoffe, el. Strom .....	173	226	273	319	369
Betriebssteuern und Abgaben <sup>7)</sup> .....	270	385	490	520	565
Schuldzinsen .....	273	110 <sup>8)</sup>	140 <sup>8)</sup>	185 <sup>8)</sup>	215 <sup>8)</sup>
Allgemeine Wirtschaftskosten .....	318	450	540	564	613
<b>Insgesamt</b>	<b>3 946</b>	<b>5 648</b>	<b>6 599</b>	<b>7 355</b>	<b>8 779</b>

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

\*) Bare Betriebsausgaben ohne Lohnanspruch der Familienarbeitskräfte sowie ohne persönliche Steuern und Soforthilfeabgabe. —

1) Wirtschaftsjahr (1. 7. — 30. 6.). — 2) Der innerlandwirtschaftliche Verkehr mit Futtermitteln, Saatgut und Nutzvieh ist ausgeschaltet. — 3) Grundsteuern, Umsatzsteuern, Baunotabgabe, Landwirtschaftsabgabe, Rentenbankgrundschuldszinsen; ohne persönliche Steuern und ohne Soforthilfeabgabe. — 4) Ohne Zinsen für Umstellungsgrundschulden.

## 26. Verschuldung der Landwirtschaft 1938 und 1948 bis 1952

Mill. RM/DM

Art der Schulden	1. Juli 1938	21. Juni 1948	1. Juli 1949	1. Juli 1950	1. Juli 1951	1. Juli 1952 <sup>1)</sup>
Hypotheken .....	4 340	1 895 <sup>2)</sup>	1 900 <sup>2)</sup>	1 932 <sup>2)</sup>	2 013 <sup>2)</sup>	..
Renten und Anteile .....	450	461	496	563	656	..
Personalschulden .....	1 390	124	694	1 217	1 601	..
<b>Schulden insgesamt</b>	<b>6 180</b>	<b>2 480</b>	<b>3 090</b>	<b>3 712</b>	<b>4 270</b>	<b>4 570</b>

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

1) Schätzung — 2) Davon rund 1 000 Mill. DM Umstellungsgrundschulden.

## der Landwirtschaft 1935/39 und 1948/49 bis 1951/52

abgesetzten Mengen gerechnet, einschließlich der Ausgangsmengen für die nachher in verarbeitetem Zustand Saatgut, Zucht- und Nutzvieh, sind ausgeschaltet. Einige schwer erfassbare und nicht ins Gewicht fallende

1949/50 <sup>1)</sup>			1950/51 <sup>1)</sup>			1951/52 <sup>1)</sup>		
Verkaufsmenge	Erzeugerpreis je t	Verkaufserlöse	Verkaufsmenge	Erzeugerpreis je t	Verkaufserlöse	Verkaufsmenge	Erzeugerpreis je t	Verkaufserlöse
1000 t	DM	Mill. RM	1000 t	DM	Mill. RM	1000 t	DM	Mill. RM
1 664	240	399	1 100	288	317	1 324	408	540
1 136	260	295	1 200	330	396	1 607	442	710
400	258	103	500	358	179	700	466	326
106	218	23	105	310	32	125	337	47
3 306	248	820	2 905	318	924	3 756	432	1 623
7 243	104	753	7 107	85	604	6 843	119	814
150	63	9	400	60	24	143	86	12
7 393	103	762	7 507	83	628	6 986	118	826
31	518	16	14	513	7	9	646	6
4 376	50	219	7 129	50	356	7 290	60	437
100	45	5	100	45	5	90	55	5
125	970	121	71	754	53	75	793	59
1 162	177	206	1 221	153	187	945	264	249
590	400	236	966	280	270	998	438	437
116	1 470	171	275	772	212	264	777	205
6	15 670	94	10	14 654	147	13	10 302	134
24	2 730	66	33	2 500	82	26	2 160	56
45	184	8	34	171	6	39	205	8
		2 724			2 877			4 045
842	1 110	935	902	1 200	1 082	935	1 470	1 374
140	1 520	213	162	1 970	319	155	2 330	361
71	1 120	80	42	1 200	50	38	1 410	54
592	2 330	1 379	784	2 420	1 897	1 078	2 340	2 522
20	2 000	40	25	2 400	60	27	2 600	70
		2 647			3 408			4 381
		9			6			9
9 850	245	2 413	11 360	235	2 670	12 240	256	3 133
81	3 820	311	132	3 000	408	143	3 458	494
8,7	3 190	28	6,9	7 620	53	6,5	4 320	28
		5 408			6 545			8 045
		8 132			9 422			12 090



## und Ernte

## Ernteerträge 1952

arten und die zugehörigen Gesamterträge nicht in vollem Umfang mit den entsprechenden Ergebnissen der Jgg. 5, Heft 2).

Spelz (Emmer)			Sommerweizen			Weizen und Spelz zusammen			Wintermengengetreide			Uz. Nr.
Fläche	Ertrag		Fläche	Ertrag		Fläche	Ertrag		Fläche	Ertrag		
	vom Hektar	im ganzen		vom Hektar	im ganzen		vom Hektar	im ganzen		vom Hektar	im ganzen	
ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t	
—	—	—	8 590	32,1	27 574	62 470	35,7	223 158	351	29,9	1 049	1
—	—	—	10 221	28,9	29 539	50 614	32,0	162 028	376	26,3	989	2
—	—	—	85	24,1	205	775	28,4	2 199	40	24,7	99	3
—	—	—	71	21,0	149	656	24,5	1 606	66	23,4	154	4
—	—	—	16 773	29,0	48 642	143 344	31,8	456 201	4 442	25,7	11 416	5
—	—	—	23 513	31,0	72 890	119 359	33,6	401 642	3 433	25,5	8 754	6
—	—	—	1 983	28,9	5 735	26 360	32,0	84 414	910	28,7	2 609	7
—	—	—	3 685	33,1	12 197	45 176	33,0	149 075	814	28,8	2 345	8
—	—	—	3 501	23,9	8 353	11 529	27,1	31 278	1 130	25,7	2 909	9
—	—	—	914	22,8	2 081	6 778	25,1	17 028	850	20,8	1 764	10
—	—	—	264	22,0	580	4 218	30,5	12 877	176	22,9	403	11
—	—	—	1 248	29,5	3 685	6 978	30,0	20 967	144	20,6	297	12
—	—	—	4 828	31,4	15 177	38 775	33,7	130 845	230	29,7	684	13
—	—	—	350	23,8	834	3 530	27,5	9 717	188	21,5	405	14
—	—	—	52	20,5	107	213	24,0	511	28	21,1	59	15
—	—	—	47	19,3	91	176	22,1	389	29	20,4	59	16
—	—	—	4 895	24,9	12 189	173 813	29,4	510 497	24 571	26,2	64 376	17
—	—	—	5 851	27,3	15 973	150 045	31,9	478 836	18 579	28,7	53 322	18
—	—	—	725	27,2	1 972	32 710	30,2	98 815	541	26,2	1 419	19
—	—	—	1 250	26,8	3 353	33 509	29,4	98 368	226	24,4	551	20
—	—	—	551	26,0	1 430	27 692	30,9	85 603	265	23,6	626	21
—	—	—	1 357	22,3	3 026	23 144	27,1	62 725	5 226	25,8	13 468	22
—	—	—	611	23,9	1 460	30 384	29,4	89 295	13 535	26,1	35 276	23
—	—	—	401	23,6	948	26 374	28,7	75 691	4 778	27,3	13 036	24
82	20,9	171	1 893	24,7	4 676	108 525	28,0	304 253	1 321	21,0	2 774	25
74	22,3	165	3 214	30,5	9 803	93 090	32,6	303 621	1 059	35,5	2 700	26
42	21,0	88	936	26,0	2 437	34 620	28,9	100 177	424	18,6	787	27
20	23,2	46	685	23,6	1 615	50 918	27,9	141 812	557	22,9	1 277	28
20	18,6	37	272	22,9	624	22 987	27,1	62 264	340	20,9	710	29
—	—	—	1 624	23,8	3 865	83 454	28,8	240 354	5 006	23,7	11 864	30
—	—	—	2 101	27,4	5 757	67 548	32,7	221 078	4 141	26,1	10 808	31
—	—	—	322	22,7	732	21 522	27,7	59 541	2 085	23,3	4 861	32
—	—	—	394	20,3	800	14 719	26,0	38 242	1 449	24,1	3 490	33
—	—	—	89	20,5	182	7 279	27,8	20 239	277	24,5	679	34
—	—	—	415	30,2	1 252	12 736	35,6	45 274	31	27,5	86	35
—	—	—	404	22,3	899	27 198	28,3	77 058	1 164	23,6	2 748	36
11 217	18,2	20 442	5 624	20,0	11 227	225 927	23,8	537 876	15 729	21,9	34 445	37
12 887	18,9	24 416	10 268	23,3	23 920	202 644	25,3	512 321	15 882	23,9	37 968	38
1 348	18,2	2 448	3 091	20,6	6 376	90 545	23,8	215 332	2 625	20,4	5 354	39
1 795	19,3	3 461	1 278	19,2	2 449	38 284	23,3	89 349	3 299	21,7	7 146	40
833	18,0	1 499	358	19,0	680	37 623	25,2	94 717	6 649	22,8	15 159	41
7 241	18,0	13 034	897	19,2	1 722	59 475	23,3	138 478	3 156	21,5	6 786	42
—	—	—	21 265	19,3	41 041	394 682	25,7	1 015 659	21 445	21,4	45 892	43
—	—	—	27 194	20,5	55 748	345 638	25,1	867 772	20 124	23,5	47 291	44
—	—	—	1 233	20,4	2 515	84 705	26,9	227 889	2 300	22,8	5 248	45
—	—	—	1 145	20,3	2 324	85 852	27,0	231 851	627	22,8	1 430	46
—	—	—	7 553	19,1	14 409	39 919	23,9	95 324	887	19,2	1 701	47
—	—	—	4 155	17,7	7 354	29 752	21,0	62 387	2 372	19,2	4 549	48
—	—	—	3 052	18,0	5 494	47 897	22,2	106 395	2 435	18,7	4 550	49
—	—	—	3 213	21,5	6 908	45 657	26,4	120 658	12 573	22,1	27 822	50
—	—	—	906	22,3	2 020	60 758	28,1	170 803	250	23,6	590	51
—	—	—	8	21,0	17	142	24,8	352	1	20,0	2	52
11 299	18,2	20 613	60 801	24,6	149 526	1 193 203	27,6	3 290 708	72 933	23,6	171 974	53
12 961	19,0	24 581	82 480	25,9	213 870	1 029 770	28,6	2 949 293	63 689	25,4	162 045	54
—	—	—	88 600	24,3	215 300	1 100 900	22,6	2 492 400	80 500	20,2	162 800	55
—	—	—	52 700	24,4	128 700	1 117 900	26,0	2 905 500	82 500	22,0	181 300	56
—	—	—	53 300	20,9	112 000	1 127 900	22,3	2 515 000	81 400	19,3	157 000	57

## 1. Anbauflächen und

Lfd. Nr.	Land Verwaltungsbezirk	Jahr	Wintergerste			Sommergerste			Gerste zusammen		
			Fläche	Ertrag		Fläche	Ertrag		Fläche	Ertrag	
				vom Hektar	im ganzen		vom Hektar	im ganzen		vom Hektar	im ganzen
			ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t
1	Schleswig-Holstein	1952	20 050	34,2	68 571	12 141	29,5	35 816	32 191	32,4	104 387
2	"	1951	14 698	31,5	46 299	13 353	27,2	36 320	28 051	29,5	82 619
3	Hamburg	1952	245	29,6	725	93	24,5	228	338	28,2	953
4	"	1951	199	25,5	507	93	22,6	210	292	24,6	717
5	Niedersachsen	1952	50 355	29,8	150 058	13 192	24,8	32 716	63 547	28,8	182 774
6	"	1951	39 761	32,8	130 416	15 719	25,4	39 926	55 480	30,7	170 342
7	RB Hannover	1952	8 774	30,3	26 552	1 151	25,9	2 976	9 925	29,8	29 528
8	" Hildesheim	"	12 462	30,6	38 145	1 795	27,7	4 969	14 257	30,2	43 114
9	" Lüneburg	"	4 220	28,5	12 041	3 334	23,3	7 755	7 554	26,2	19 796
10	" Stade	"	2 290	25,3	5 791	1 104	22,4	2 470	3 394	24,3	8 261
11	" Osnabrück	"	3 333	29,1	9 699	363	20,7	750	3 696	28,3	10 449
12	" Aurich	"	4 350	31,4	13 644	1 824	23,8	4 349	6 174	29,1	17 993
13	VB Braunschweig	"	12 144	30,3	36 779	2 166	28,9	6 253	14 310	30,1	43 032
14	" Oldenburg	"	2 782	26,6	7 407	1 455	22,0	3 194	4 237	25,0	10 601
15	Bremen	1952	44	25,9	114	80	21,1	169	124	22,8	283
16	"	1951	31	22,8	71	99	20,1	199	130	20,6	270
17	Nordrhein-Westfalen	1952	63 883	29,3	187 177	15 435	23,9	36 890	79 318	28,2	224 067
18	"	1951	54 123	31,7	171 570	13 801	25,4	36 435	67 924	30,6	208 005
19	RB Düsseldorf	1952	13 288	31,2	41 463	2 778	26,1	7 248	16 066	30,3	48 711
20	" Köln	"	8 477	30,4	25 746	2 376	24,3	5 780	10 853	29,0	31 526
21	" Aachen	"	4 810	32,4	15 602	4 653	23,9	11 130	9 473	28,2	26 732
22	" Münster	"	8 133	27,5	22 355	2 331	23,1	5 388	10 464	26,5	27 743
23	" Detmold	"	15 856	27,7	43 976	1 225	23,3	2 848	17 081	27,4	46 824
24	" Arnsberg	"	13 319	28,6	38 035	2 062	21,8	4 496	15 381	27,7	42 531
25	Hessen	1952	12 382	27,7	34 298	22 607	23,3	52 674	34 989	24,9	86 972
26	"	1951	10 180	31,1	31 660	22 032	27,5	60 588	32 212	28,6	92 248
27	RB Darmstadt	1952	3 420	29,2	9 994	13 044	24,1	31 455	16 464	25,2	41 449
28	" Kassel	"	7 443	26,9	20 041	4 203	22,1	9 281	11 646	25,2	29 322
29	" Wiesbaden	"	1 519	28,1	4 263	5 360	22,3	11 938	6 879	23,6	16 201
30	Rheinland-Pfalz	1952	3 627	28,3	10 264	55 247	26,6	146 957	58 874	26,7	157 221
31	"	1951	2 898	30,1	8 717	51 317	31,1	159 596	54 213	31,0	168 313
32	RB Koblenz	1952	1 079	28,2	3 047	10 949	25,0	27 368	12 028	25,3	30 415
33	" Trier	"	873	24,9	2 177	5 962	22,7	13 527	6 835	23,0	15 704
34	" Montabaur	"	166	25,9	431	1 503	22,7	3 406	1 669	23,0	3 837
35	" Rheinhessen	"	611	33,9	2 073	15 443	31,8	49 054	16 054	31,8	51 127
36	" Pfalz	"	898	28,2	2 536	21 390	25,1	53 602	22 288	25,2	56 138
37	Baden-Württemberg	1952	5 165	22,3	11 494	125 629	21,1	265 483	130 794	21,2	276 977
38	"	1951	4 619	23,1	10 660	121 859	23,6	287 969	126 478	23,6	298 629
39	RB Nordwürttemberg	1952	970	21,5	2 083	46 737	21,6	100 935	47 707	21,6	103 018
40	" Nordbaden	"	1 218	22,8	2 774	21 126	21,0	44 292	22 344	21,1	47 066
41	" Südbaden	"	1 668	23,0	3 836	20 396	21,4	43 647	22 064	21,5	47 483
42	" Südwürttemberg-Hohenzollern	"	1 309	21,4	2 801	37 370	20,5	76 609	38 679	20,5	79 410
43	Bayern	1952	13 135	23,0	30 211	293 848	23,6	693 481	306 983	23,6	723 692
44	"	1951	11 025	23,0	25 357	267 110	24,0	641 060	278 135	24,0	666 417
45	RB Oberbayern	1952	3 525	21,4	7 542	45 125	24,7	111 260	48 650	24,4	118 802
46	" Niederbayern	"	3 237	23,9	7 736	42 165	24,6	103 539	45 402	24,5	111 275
47	" Oberpfalz	"	1 524	24,6	3 749	32 893	23,5	77 145	34 417	23,5	80 894
48	" Oberfranken	"	762	21,5	1 638	32 495	21,1	68 720	33 257	21,2	70 358
49	" Mittelfranken	"	1 248	21,7	2 708	43 663	21,5	94 089	44 911	21,6	96 797
50	" Unterfranken	"	1 399	24,9	3 484	57 422	24,2	138 702	58 821	24,2	142 186
51	" Schwaben	"	1 433	23,3	3 339	40 062	25,0	99 981	41 495	24,9	103 320
52	St.- u. Ldkr. Lindau	"	7	20,9	15	23	19,7	45	30	20,0	60
53	Bundesgebiet	1952	168 886	29,2	492 912	538 272	23,5	1 264 414	707 158	24,9	1 757 326
54	"	1951	137 532	30,9	425 257	505 383	25,0	1 262 303	642 915	26,2	1 687 560
55	"	1939	205 600	25,2	518 600	616 700	20,2	1 244 000	822 300	21,4	1 762 600
56	"	1938	262 300	29,3	768 900	564 200	22,1	1 248 600	826 500	24,4	2 017 500
57	"	1935/38	222 100	26,3	585 000	590 100	19,3	1 138 000	812 200	21,2	1 723 000

## Ernteerträge 1952

Hafer			Sommermenggetreide			Körnermais			Getreide insgesamt einsehl. Körnermais			Lfd. Nr.
Fläche	Ertrag		Fläche	Ertrag		Fläche	Ertrag		Fläche	Ertrag		
	vom Hektar	im ganzen		vom Hektar	im ganzen		vom Hektar	im ganzen		vom Hektar	im ganzen	
ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t	
83 339	28,0	233 349	76 003	25,7	195 328	49	21,2	104	368 073	28,2	1 036 625	1
88 658	25,3	224 305	77 383	23,8	184 172	34	23,4	80	347 062	25,2	874 976	2
1 491	23,3	3 474	799	22,9	1 830	3	26,0	8	5 821	24,0	13 999	3
1 582	21,9	3 465	836	21,5	1 797	4	23,8	10	5 549	22,0	12 197	4
239 319	27,4	655 734	71 241	24,7	175 965	207	26,7	554	909 126	26,5	2 407 577	6
245 925	26,6	654 161	69 763	24,0	167 431	278	22,9	638	847 284	26,2	2 222 388	6
43 499	28,4	123 384	6 285	26,3	16 517	50	29,9	149	156 905	27,8	435 855	7
32 373	33,2	107 529	3 211	30,8	9 895	13	25,9	34	126 757	32,0	405 400	8
36 627	25,1	91 916	36 131	24,4	88 120	73	25,9	189	196 380	23,6	463 554	9
28 044	24,4	68 344	16 435	23,1	38 004	14	15,0	21	107 386	23,6	253 903	10
28 583	25,7	73 325	1 879	22,7	4 269	6	30,0	18	93 280	24,1	224 356	11
19 094	26,2	50 023	1 471	22,4	3 298	6	26,3	16	49 104	26,1	127 972	12
20 585	33,9	69 688	3 183	31,9	10 147	25	20,8	52	91 003	32,5	295 764	13
30 514	23,4	71 525	2 646	21,6	5 715	20	37,4	75	88 311	22,8	201 073	14
983	23,4	2 300	280	20,5	574	23	26,0	60	2 841	22,7	6 446	15
1 011	20,3	2 052	254	18,9	480	20	19,2	38	2 682	20,0	5 373	16
183 331	24,7	452 828	24 489	24,4	59 753	219	29,8	653	719 938	26,3	1 895 935	17
201 238	26,6	535 295	18 485	26,6	49 170	263	29,8	783	672 001	28,6	1 918 950	18
28 734	25,8	74 060	2 621	25,3	6 634	68	35,2	239	115 446	28,0	322 992	19
19 285	24,9	48 015	1 027	23,8	2 447	38	29,4	112	81 784	27,5	224 652	20
16 697	26,1	43 525	270	27,6	744	13	20,0	26	70 967	28,7	203 412	21
41 990	23,5	98 789	9 175	24,4	22 365	49	28,4	139	157 391	24,5	385 149	22
45 667	25,7	117 533	6 665	25,1	16 724	45	27,4	123	172 400	26,3	453 335	23
30 958	22,9	70 906	4 731	22,9	10 839	6	23,2	14	121 950	25,1	306 395	24
114 875	22,9	263 064	3 446	20,9	7 202	398	27,2	1 083	387 685	24,7	959 271	25
117 430	27,1	318 235	3 272	24,9	8 147	458	32,4	1 483	370 889	28,0	1 059 630	26
29 299	22,8	66 733	567	21,5	1 217	300	27,1	813	111 932	25,2	281 768	27
56 369	24,1	135 967	2 216	21,2	4 691	6	22,3	13	192 017	25,2	484 484	28
29 207	20,7	60 364	663	19,5	1 294	92	28,0	257	83 736	23,1	193 019	29
100 836	22,1	222 848	2 213	21,6	4 780	563	20,3	1 143	338 879	24,8	839 110	30
96 815	25,6	257 523	1 981	24,7	4 893	570	24,9	1 421	315 070	28,5	897 136	31
31 027	22,1	68 589	727	22,7	1 648	24	26,3	63	95 150	23,8	226 280	32
27 477	21,6	59 231	601	20,8	1 251	3	38,0	11	72 267	22,9	165 358	33
11 278	21,9	24 699	354	22,2	785	2	20,0	4	28 170	23,6	66 574	34
8 654	27,7	24 001	50	24,0	120	123	28,1	346	44 834	31,7	141 920	35
22 400	20,7	46 328	481	20,3	976	411	17,5	719	98 458	24,3	238 978	36
100 813	20,4	205 186	20 157	20,3	41 016	5 331	21,9	11 677	547 141	22,1	1 208 587	37
99 439	23,0	228 855	18 856	22,4	42 296	5 198	29,0	15 085	519 765	24,0	1 248 981	38
38 351	20,5	78 555	11 079	20,7	22 980	995	24,7	2 455	202 558	22,3	450 775	39
18 022	20,2	36 446	1 187	20,3	2 411	1 917	23,3	4 465	96 673	21,9	211 571	40
16 311	20,8	33 927	1 955	19,5	3 813	2 396	19,6	4 708	101 991	22,4	228 633	41
28 129	20,0	56 258	5 936	19,9	11 812	23	21,3	49	145 919	21,8	317 608	42
287 193	20,1	577 258	13 324	20,5	27 314	627	19,0	1 191	1 381 056	22,6	3 117 182	43
279 025	21,9	611 063	12 411	22,0	27 304	690	20,5	1 417	1 288 343	22,9	2 955 054	44
57 307	21,8	124 656	2 300	21,6	4 968	50	22,4	112	259 514	23,8	616 828	45
58 991	21,9	128 910	1 250	22,6	2 825	76	21,3	162	255 661	23,8	609 056	46
46 650	18,6	86 978	1 215	20,2	2 454	68	18,2	124	197 724	21,4	423 559	47
31 479	16,9	53 328	1 253	18,2	2 280	123	20,1	247	147 539	19,2	283 800	48
32 019	16,4	52 637	2 316	18,1	4 192	112	18,3	205	176 269	19,8	349 119	49
34 643	19,8	68 758	3 487	20,3	7 079	172	16,3	281	188 128	23,1	434 494	50
26 047	23,8	61 880	1 501	23,4	3 512	24	22,8	55	155 937	25,6	399 694	51
57	19,5	111	2	18,5	4	2	23,0	5	284	22,2	632	52
1 112 180	23,5	2 616 041	211 952	24,2	513 762	7 420	22,2	16 473	4 660 560	24,6	11 485 032	53
1 131 121	25,1	2 834 952	203 241	23,9	485 690	7 515	27,9	20 955	4 368 645	25,6	11 174 685	54
1 410 100	20,6	2 906 000	131 700	18,6	244 500	13 200	26,4	34 800	5 104 000	21,1	10 749 400	55
1 340 300	22,8	3 052 200	109 800	23,2	254 900	17 400	29,1	50 700	5 066 600	23,2	11 760 700	56
1 363 900	20,7	2 826 000	101 200	20,8	211 000	13 300	27,1	38 000	5 152 100	20,4	10 487 000	57



## Ernteerträge 1952

Wicken			Süßlupinen und Bitterlupinen			Hülsenfruchtgemenge und Mischfrucht			Hülsen- früchte insgesamt	Alle anderen Arten von Getreide und Hülsen- früchten	Lfd. Nr.
zur Kornergewinnung											
Fläche	Ertrag		Fläche	Ertrag		Fläche	Ertrag				
	vom Hektar	im ganzen		vom Hektar	im ganzen		vom Hektar	im ganzen			
ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t	ha		
790	17,3	1 366	1 411	16,7	2 351	4 881	26,2	12 781	11 241	454	1
1 022	17,5	1 763	1 548	17,6	2 729	5 724	25,4	14 528	12 608	354	2
1	18,0	2	6	18,3	11	46	24,5	113	117	2	3
5	17,6	9	7	17,3	12	31	22,7	70	94	5	4
585	13,6	798	3 100	13,3	4 123	5 138	22,6	11 604	20 485	810	5
952	15,6	1 489	4 185	14,3	5 989	6 194	25,4	15 752	24 607	971	6
101	14,2	143	525	14,6	769	1 435	24,7	3 540	3 060	57	7
168	14,0	235	33	14,6	48	1 065	25,9	2 753	2 557	111	8
114	12,4	142	1 724	12,3	2 121	405	15,9	643	2 748	167	9
25	9,2	23	362	14,1	510	897	17,7	1 585	2 614	30	10
19	13,9	27	191	14,5	278	81	17,8	144	420	307	11
22	11,5	25	26	12,7	33	420	20,3	853	5 142	36	12
116	14,6	169	36	15,4	56	690	26,1	1 804	1 697	44	13
20	16,9	34	203	15,2	308	145	19,4	282	2 247	58	14
—	—	—	2	15,0	3	6	23,0	14	78	1	15
2	12,5	3	9	14,6	13	6	20,0	12	95	3	16
2 196	13,5	2 958	692	15,0	1 039	2 138	21,2	4 542	8 984	296	17
2 715	14,4	3 908	846	14,9	1 260	2 345	22,0	5 150	10 859	407	18
20	13,7	28	34	16,0	54	61	25,3	154	340	30	19
48	16,1	77	3	16,0	5	38	21,6	82	228	5	20
5	14,0	7	5	16,0	8	17	22,9	39	142	5	21
346	16,2	559	321	15,4	495	247	18,5	457	1 697	131	22
1 194	13,0	1 547	320	14,4	460	1 522	22,3	3 397	5 190	98	23
583	12,7	740	9	16,8	17	253	16,3	413	1 387	27	24
523	12,5	652	64	13,9	89	606	18,2	1 105	3 324	65	25
743	15,3	1 136	82	15,5	127	811	19,8	1 602	4 407	104	26
115	12,4	143	22	12,3	27	66	15,0	99	491	14	27
369	12,5	463	31	13,4	41	511	18,9	967	2 561	43	28
39	11,7	46	11	18,9	21	29	13,4	39	272	8	29
349	12,8	446	9	13,1	12	112	17,5	196	860	907	30
524	13,3	698	12	10,3	12	119	14,2	169	1 183	1 103	31
102	12,2	124	5	14,6	8	31	18,1	56	248	45	32
134	14,9	199	0	.	.	38	20,0	76	268	847	33
22	12,0	26	1	13,0	1	6	17,8	11	64	1	34
11	12,5	14	0	.	.	8	15,4	12	69	4	35
80	10,3	83	3	10,7	3	29	14,2	41	211	10	36
630	11,7	738	17	12,9	22	321	14,7	471	5 554	182	37
703	14,6	1 029	25	12,4	31	441	16,5	726	6 337	214	38
338	12,1	408	1	10,0	1	113	15,1	170	3 315	68	39
160	11,6	185	2	14,5	3	53	17,4	92	628	60	40
45	11,6	52	12	13,3	16	51	12,7	65	550	9	41
87	10,7	93	2	11,0	2	104	13,9	144	1 061	45	42
2 415	11,5	2 788	181	12,0	218	895	14,2	1 270	8 442	448	43
3 158	13,5	4 242	224	14,8	331	1 183	15,6	1 843	10 223	493	44
393	13,3	522	9	11,1	10	142	16,2	231	1 214	27	45
181	13,3	241	12	18,0	22	113	17,0	192	568	149	46
297	11,4	338	29	15,3	45	93	12,9	120	645	21	47
419	11,0	460	10	7,1	7	162	12,5	203	1 120	78	48
384	8,5	327	56	10,0	56	147	11,7	172	1 903	84	49
478	11,4	547	52	11,6	60	122	12,5	153	1 336	80	50
263	13,4	353	13	13,9	18	116	17,1	199	1 656	9	51
—	—	—	—	—	—	—	—	—	0	—	52
7 489	13,0	9 748	5 482	14,4	7 868	14 143	22,7	32 096	59 085	3 165	53
9 804	14,6	14 277	6 938	15,1	10 484	16 854	23,6	39 852	70 413	3 652	54
9 500	.	.	5 600	.	.	25 300	.	.	89 000	.	55
.	.	.	.	.	.	.	.	.	93 500	16 000	56
.	.	.	.	.	.	.	.	.	91 400	9 000	57

## 1. Anbauflächen und

Lfd. Nr.	Land Verwaltungsbezirk	Jahr	Frühkartoffeln					Spätkartoffeln			Kartoffeln insgesamt		
			ge- wöhn- liche ha	vor- ge- keimte keimte	zu- sam- men men	Ertrag		Fläche	Ertrag		Fläche	Ertrag	
						vom Hektar	im ganzen		vom Hektar	im ganzen		vom Hektar	im ganzen
1	Schleswig-Holstein ...	1952	2 618	1 380	3 998	174,6	69 805	56 664	243,3	1 378 635	60 662	238,8	1 448 440
2	"	1951	3 459	1 559	5 018	159,5	80 037	59 858	211,2	1 264 201	64 876	207,2	1 344 238
3	Hamburg ...	1952	204	124	328	161,9	5 310	1 483	224,8	33 338	1 811	213,4	38 648
4	"	1951	198	142	340	165,6	5 650	1 440	211,2	30 413	1 780	202,5	36 043
6	Niedersachsen ...	1952	14 902	3 674	18 576	179,8	333 997	257 231	236,1	6 073 224	275 807	232,3	6 407 221
6	"	1951	17 476	4 082	21 558	183,6	395 805	247 908	238,0	5 900 210	269 466	233,6	6 296 015
7	RB Hannover ...	1952	1 094	385	1 479	185,1	27 373	36 380	253,6	922 466	37 859	250,9	949 839
8	" Hildesheim ...	"	786	445	1 231	169,9	20 913	25 522	246,8	629 859	26 753	243,3	650 772
9	" Lüneburg ...	"	6 922	1 883	8 805	174,7	153 833	75 593	230,8	1 744 584	84 398	224,9	1 898 417
10	" Stade ...	"	2 808	343	3 151	201,4	63 470	32 380	251,2	813 460	35 531	246,8	876 930
11	" Osnabrück ...	"	923	158	1 081	194,3	21 002	32 449	227,4	737 905	33 530	226,3	758 907
12	" Aurich ...	"	509	107	616	147,5	9 083	10 194	202,0	205 941	10 810	198,9	215 024
13	VB Braunschweig ...	"	722	246	968	169,5	16 406	18 665	234,4	437 471	19 633	231,2	453 877
14	" Oldenburg ...	"	1 138	107	1 245	176,0	21 917	26 048	223,3	581 538	27 293	221,1	603 455
15	Bremen ...	1952	215	50	265	128,4	3 403	853	219,7	18 740	1 118	198,1	22 143
16	"	1951	204	75	277	154,6	4 282	812	232,1	18 847	1 089	212,4	23 129
17	Nordrhein-Westfalen ...	1952	10 388	5 875	16 263	189,6	308 346	150 506	259,1	3 899 611	166 769	252,3	4 207 957
18	"	1951	10 479	7 401	17 880	188,0	336 144	147 408	220,8	3 254 769	165 288	217,3	3 590 913
19	RB Düsseldorf ...	1952	2 318	2 784	5 102	184,6	94 208	25 448	267,5	681 018	30 550	253,8	775 226
20	" Köln ...	"	1 465	1 547	3 012	190,8	57 468	14 376	247,7	356 060	17 388	237,8	413 528
21	" Aachen ...	"	590	428	1 018	220,3	22 431	10 624	265,2	281 799	11 642	261,3	304 230
22	" Münster ...	"	2 653	433	3 086	189,8	58 562	34 923	264,4	923 449	38 009	258,4	982 011
23	" Detmold ...	"	2 135	384	2 519	190,4	47 966	36 546	259,9	949 660	39 065	255,4	997 626
24	" Arnberg ...	"	1 227	299	1 526	181,6	27 711	28 589	247,5	707 625	30 115	244,2	735 336
25	Hessen ...	1952	2 972	1 031	4 003	134,2	53 720	98 449	202,8	1 996 546	102 452	200,1	2 050 266
26	"	1951	3 077	1 191	4 178	165,1	68 979	95 982	226,1	2 170 153	100 160	223,6	2 239 132
27	RB Darmstadt ...	1952	1 360	456	1 816	129,5	23 516	32 150	204,8	658 346	33 966	200,7	681 862
28	" Kassel ...	"	813	178	991	143,9	14 259	41 675	207,7	865 726	42 666	206,2	879 985
29	" Wiesbaden ...	"	799	397	1 196	133,3	15 945	24 624	191,9	472 474	25 820	189,2	488 419
30	Rheinland-Pfalz ...	1952	3 582	1 553	5 135	140,7	72 250	91 851	204,4	1 877 434	96 986	201,0	1 949 684
31	"	1951	3 428	1 497	4 925	132,6	93 122	85 886	230,3	1 980 258	90 821	228,3	2 073 189
32	RB Koblenz ...	1952	920	237	1 157	180,8	20 919	27 879	212,3	591 790	29 036	211,0	612 709
33	" Trier ...	"	316	54	370	183,7	6 798	16 840	246,1	414 422	17 210	244,8	421 220
34	" Montabaur ...	"	126	32	158	176,9	2 795	7 376	216,4	159 651	7 534	215,6	162 446
35	" Rheinhessen ...	"	660	100	760	137,9	10 480	12 539	217,0	272 069	13 299	212,5	282 549
36	" Pfalz ...	"	1 560	1 130	2 690	116,2	31 258	27 217	161,5	439 502	29 907	157,4	470 760
37	Baden-Württemberg...	1952	4 642	803	5 445	120,6	65 677	124 490	178,2	2 218 298	129 935	175,8	2 283 975
38	"	1951	4 427	553	4 980	143,0	71 203	116 112	202,2	2 348 130	121 092	199,8	2 419 333
39	RB Nordwürttem- berg ...	1952	1 814	276	2 090	113,1	23 636	36 607	149,2	546 030	38 697	147,2	569 666
40	" Nordbaden ...	"	1 134	278	1 412	105,7	14 921	26 229	160,5	421 016	27 641	157,7	435 937
41	" Südbaden ...	"	1 180	127	1 307	143,8	18 795	28 188	220,1	620 418	29 495	216,7	639 213
42	" Sudwürttem- berg-Hohen- zollern ...	"	514	122	636	130,9	8 325	33 466	188,5	630 834	34 102	187,4	639 159
43	Bayern ...	1952	8 938	1 568	10 506	111,8	117 457	301 033	177,0	5 328 284	311 539	174,8	5 445 741
44	"	1951	10 135	1 271	11 406	128,6	146 723	291 497	203,6	5 934 161	302 903	200,8	6 080 884
45	RB Oberbayern ...	1952	1 599	240	1 839	122,8	22 586	51 545	208,1	1 072 835	53 384	205,2	1 095 421
46	" Niederbayern ...	"	1 282	213	1 495	130,9	19 567	49 922	206,6	1 031 142	51 417	204,4	1 050 709
47	" Oberpfalz ...	"	1 211	136	1 347	98,8	13 310	45 020	172,2	775 274	46 367	170,1	788 584
48	" Oberfranken ...	"	1 020	242	1 262	103,4	13 054	38 020	157,1	597 361	39 282	155,4	610 415
49	" Mittelfranken ...	"	1 208	259	1 467	83,7	12 284	38 059	133,8	509 391	39 526	132,0	521 675
50	" Unterfranken ...	"	1 477	216	1 693	86,0	14 565	43 607	139,9	610 203	45 300	137,9	624 768
51	" Schwaben ...	"	1 120	256	1 376	158,0	21 743	34 644	210,2	728 313	36 020	208,2	750 056
52	St.- u. Ldkr. Lindau	"	21	6	27	128,7	348	216	174,3	3 765	243	169,2	4 113
53	Bundesgebiet	1952	48 461	16 058	64 519	159,6	1 029 965	1 082 560	210,8	22 824 110	1 147 079	208,0	23 854 075
54	"	1951	52 883	17 589	70 472	170,6	1 201 925	1 047 003	218,7	22 901 142	1 117 475	215,7	24 103 067
55	"	1939	.	.	54 700	133,1	728 300	1 069 800	183,7	19 655 200	1 124 500	181,3	20 383 500
56	"	1934	.	.	61 900	133,5	826 100	1 112 000	184,0	20 459 100	1 173 900	181,3	21 285 200
57	"	1935/38	.	.	60 900	120,7	734 000	1 100 800	170,8	18 804 000	1 161 700	168,2	19 538 000

Ernteerträge 1952

Table with columns for crop types: Zuckerrüben, Futterrüben, Kohlrüben, Futtermöhren, and Alle anderen. Rows list harvest data for various regions, including area (Fläche), yield (Ertrag), and seed yield (Fläche für Samen-erzeugung). Units are in Hektar (ha) and Tons (t).

## 1. Anbauflächen und

Nr.	Land Verwaltungsbezirk	Jahr	Hack- früchte ins- gesamt ha	Gemüse, Erdbeeren und sonstige Garten- gewächse	Wintereraps			Sommereraps			Raps zusammen		
					Ertrag			Ertrag			zum Ausreifen		
					Fläche	Ertrag		Fläche	Ertrag		Fläche	Ertrag	
						vom Hektar	im ganzen		vom Hektar	im ganzen		vom Hektar	im ganzen
ha	ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t				
1	Schleswig-Holstein	1952	133 599	8 752	7 620	21,1	16 043	415	14,4	597	8 035	20,7	16 640
2	"	1951	139 962	8 097	10 616	19,3	20 531	2 001	15,1	3 021	12 617	16,7	23 552
3	Hamburg	1952	3 345	3 211	3	19,2	6	4	16,0	6	7	17,1	12
4	"	1951	3 398	3 138	11	22,5	25	1	19,0	2	12	22,5	27
5	Niedersachsen	1952	493 678	13 622	3 846	20,0	7 698	249	14,5	362	4 095	19,7	8 060
6	"	1951	494 615	13 830	6 154	19,0	11 707	763	14,1	1 078	6 917	18,5	12 785
7	RB Hannover	1952	72 178	1 968	557	19,3	1 074	17	17,6	30	574	19,2	1 104
8	" Hildesheim	"	63 757	1 760	1 043	19,8	2 063	39	13,8	54	1 082	19,6	2 117
9	" Lüneburg	"	129 611	2 631	258	17,1	442	37	15,8	58	295	16,9	500
10	" Stade	"	54 405	749	732	19,7	1 444	25	14,2	36	757	19,6	1 480
11	" Osnabrück	"	53 805	629	16	18,8	30	101	13,2	133	117	13,9	163
12	" Aurich	"	20 461	2 343	807	22,3	1 800	12	16,0	19	819	22,2	1 819
13	VB Braunschweig	"	53 548	2 797	264	17,9	472	12	16,9	20	276	17,8	492
14	" Oldenburg	"	45 913	745	169	22,1	373	6	19,8	12	175	22,0	385
15	Bremen	1952	1 860	382	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16	"	1951	1 865	435	1	12,0	1	1	10,0	1	2	11,0	2
17	Nordrhein-Westfalen	1952	328 161	17 636	1 743	18,7	3 253	181	14,2	257	1 924	18,2	3 510
18	"	1951	343 214	17 765	3 050	19,4	5 912	515	14,3	736	3 565	18,6	6 648
19	RB Düsseldorf	1952	63 272	6 818	85	21,1	179	21	19,0	40	106	20,7	219
20	" Köln	"	44 394	4 320	214	21,2	454	23	13,4	31	237	20,5	485
21	" Aachen	"	33 915	521	164	19,8	325	6	16,3	9	170	19,6	334
22	" Münster	"	68 859	2 027	112	17,0	191	40	13,5	54	152	16,1	245
23	" Detmold	"	69 633	2 009	839	18,3	1 536	36	17,3	62	875	18,3	1 598
24	" Arnsberg	"	48 088	1 941	329	17,3	568	55	11,0	61	384	16,4	629
25	Hessen	1952	178 940	6 835	3 518	16,2	5 707	189	10,4	196	3 707	15,9	5 903
26	"	1951	184 847	6 816	4 540	19,0	8 625	638	13,5	859	5 178	18,3	9 484
27	RB Darmstadt	1952	63 369	3 453	817	15,9	1 301	38	9,0	34	855	15,6	1 335
28	" Kassel	"	72 960	1 117	2 037	16,7	3 408	124	10,8	133	2 161	16,4	3 541
29	" Wiesbaden	"	42 611	2 265	664	15,0	998	27	10,8	29	691	14,9	1 027
30	Rheinland-Pfalz	1952	163 870	5 584	2 096	12,4	2 589	152	8,3	127	2 248	12,1	2 716
31	"	1951	165 571	5 392	4 004	13,3	5 310	330	10,4	344	4 334	13,0	5 654
32	RB Koblenz	1952	45 470	730	790	11,5	912	55	8,4	46	845	11,3	958
33	" Trier	"	29 145	193	504	11,2	566	44	6,0	27	548	10,8	593
34	" Montabaur	"	12 127	215	198	12,4	245	18	8,4	15	216	12,0	260
35	" Rheinhessen	"	25 458	1 413	165	18,2	300	2	12,0	2	167	18,1	302
36	" Pfalz	"	51 670	3 033	439	12,9	566	33	11,2	37	472	12,8	603
37	Baden-Württemberg	1952	211 564	12 064	3 560	16,3	5 821	274	12,6	346	3 834	16,1	6 167
38	"	1951	203 916	11 617	4 659	16,2	7 537	384	13,0	498	5 043	15,9	8 035
39	RB Nordwürttemberg	1952	70 088	5 296	1 355	16,6	2 244	109	13,8	150	1 464	16,4	2 394
40	" Nordbaden	"	49 820	3 714	1 324	16,4	2 178	41	12,4	51	1 365	16,3	2 229
41	" Südbaden	"	42 739	1 910	393	16,8	661	39	12,1	47	432	16,4	708
42	" Südwürttemberg-Hohenzollern	"	48 917	1 144	488	15,1	738	85	11,6	98	573	14,6	836
43	Bayern	1952	470 651	10 350	5 410	15,9	8 614	321	13,1	422	5 731	15,8	9 036
44	"	1951	480 118	8 792	8 107	17,7	14 341	639	13,6	866	4 746	17,4	15 207
45	RB Oberbayern	1952	73 401	2 666	1 067	15,5	1 650	92	11,5	106	1 159	15,2	1 756
46	" Niederbayern	"	79 914	1 364	1 768	15,9	2 806	69	13,1	90	1 837	15,8	2 896
47	" Oberpfalz	"	66 782	803	330	16,6	547	17	14,9	25	347	16,5	572
48	" Oberfranken	"	57 936	1 159	249	14,8	369	10	11,4	12	259	14,7	381
49	" Mittelfranken	"	60 177	1 437	559	14,6	814	31	10,5	33	590	14,4	847
50	" Unterfranken	"	82 059	1 822	1 189	16,8	2 003	59	14,7	87	1 248	16,7	2 090
51	" Schwaben	"	50 126	1 063	248	17,1	425	43	16,1	69	291	17,0	494
52	St.- u. Ldkr. Lindau	"	256	36	—	—	—	—	—	—	—	—	—
53	Bundesgebiet	1952	1 985 668	78 436	27 796	17,9	49 731	1 785	13,0	2 313	29 581	17,6	52 044
54	"	1951	2 017 506	75 882	41 142	18,0	73 989	5 272	14,0	7 405	46 414	17,5	81 394
55	"	1939	1 868 000	89 000	—	—	—	—	—	—	15 800	17,9	28 300
56	"	1938	1 949 100	80 100	—	—	—	—	—	—	23 300	20,3	47 300
57	"	1935/38	1 913 800	81 000	—	—	—	—	—	—	19 300	18,6	36 000

## Ernteerträge 1952

Winterrüben			Sommerrüben			Rüben zusammen			Raps u. Rüben zus.			Mohn			Körnersenf			Mtd. fr.	
bestimmt												zum Ausreifen bestimmt							
Ertrag			Ertrag			Ertrag			Ertrag			Ertrag							
Fläche	vom Hektar	im ganzen	Fläche	vom Hektar	im ganzen	Fläche	vom Hektar	im ganzen	Fläche	vom Hektar	im ganzen	Fläche	vom Hektar	im ganzen			Fläche		vom Hektar
ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t			ha	dz	t
645	15,4	992	22	11,4	25	667	15,2	1 017	8 702	20,3	17 657	30	11,3	34	174	12,7	221	1	
617	14,5	880	34	13,8	47	651	14,2	927	13 268	18,4	24 479	112	11,2	125	1 870	12,8	2 365	2	
1	14,0	1	—	—	—	1	14,0	1	7	17,1	12	—	—	—	3	14,1	4	3	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	21,5	28	—	—	—	1	13,0	1	4	
192	14,6	280	35	13,2	46	227	14,4	326	4 322	19,4	8 386	24	9,8	24	59	12,9	76	5	
210	15,3	321	60	11,0	66	270	14,3	387	7 187	18,3	13 172	130	11,2	145	605	12,6	760	6	
66	15,4	102	9	13,4	12	75	15,2	114	649	18,8	1 218	7	9,8	7	5	11,0	5	7	
32	15,9	51	—	—	—	32	15,9	51	1 114	19,5	2 168	2	9,8	2	10	15,0	15	8	
28	11,4	32	4	8,8	4	32	11,3	36	327	16,4	536	2	9,8	2	5	13,1	7	9	
33	14,6	48	1	10,0	1	34	14,4	49	791	19,3	1 529	0	—	—	0	—	—	10	
6	18,5	11	13	14,9	19	19	15,8	30	136	14,2	193	1	9,8	1	0	—	—	11	
13	12,6	16	3	12,0	4	16	12,5	20	835	22,0	1 839	6	9,8	6	24	10,5	25	12	
12	13,8	17	—	—	—	12	13,8	17	288	17,7	509	6	9,8	6	15	16,0	24	13	
2	14,5	3	5	13,0	6	7	13,4	9	182	21,6	394	—	—	—	—	—	—	14	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0	11,6	0	—	—	—	15	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	11,0	2	0	—	—	—	—	—	16	
64	10,8	69	115	8,4	96	179	9,2	165	2 103	17,5	3 675	11	11,8	13	19	12,6	24	17	
99	13,4	133	140	8,5	119	239	10,5	252	3 804	18,1	6 900	68	11,3	77	48	8,8	42	18	
3	21,7	6	1	8,0	1	4	18,3	7	110	20,5	226	1	15,0	2	0	—	—	19	
2	12,0	2	1	8,0	1	3	10,0	3	240	20,3	488	2	16,0	3	0	—	—	20	
1	12,0	1	0	—	—	1	12,0	1	171	19,6	335	1	14,0	1	—	—	—	21	
15	13,4	20	11	9,1	10	26	11,5	30	178	15,4	275	5	8,8	4	3	12,0	4	22	
17	12,2	21	1	19,0	2	18	12,8	23	893	18,2	1 621	2	12,5	3	9	13,2	12	23	
26	7,1	19	101	8,2	82	127	8,0	101	511	14,3	730	0	—	—	7	12,0	8	24	
605	10,7	650	191	8,1	154	796	10,1	804	4 503	14,9	6 707	77	9,6	74	27	9,6	26	25	
730	12,6	919	285	9,8	280	1 015	11,8	1 199	6 193	17,3	10 683	174	10,8	188	21	11,4	24	26	
164	10,8	177	15	7,9	12	179	10,6	189	1 034	14,7	1 524	29	9,8	29	8	9,0	7	27	
316	10,5	331	172	8,0	137	488	9,6	468	2 649	15,1	4 009	33	8,3	28	12	10,0	12	28	
126	11,3	142	4	11,3	5	129	11,3	147	820	14,3	1 174	15	11,5	17	7	10,4	7	29	
401	10,5	420	62	6,8	42	463	10,0	462	2 711	11,7	3 178	56	7,3	41	6	9,5	6	30	
447	9,7	434	63	8,1	51	510	9,5	485	4 844	12,7	6 139	146	10,3	160	29	11,4	33	31	
218	9,8	213	38	6,1	23	256	9,2	236	1 101	10,8	1 194	3	7,0	2	4	10,0	4	32	
77	11,2	86	15	8,0	12	92	10,7	98	640	10,8	691	2	4,5	1	0	—	—	33	
86	11,2	97	8	7,7	6	94	11,0	103	310	11,7	363	0	—	—	2	8,5	2	34	
4	13,0	5	1	8,0	1	5	12,0	6	172	17,9	308	13	10,5	14	0	—	—	35	
16	12,1	19	0	—	—	16	12,1	19	488	12,7	622	38	6,3	24	0	—	—	36	
395	13,3	525	54	11,1	60	449	13,0	585	4 283	15,8	6 752	1 649	9,8	1 623	225	11,3	254	37	
472	13,2	624	76	12,1	92	548	13,1	716	5 591	15,7	8 751	2 081	10,3	2 144	422	12,7	535	38	
67	13,1	88	22	11,8	26	89	12,8	114	1 553	16,1	2 508	842	10,5	881	96	10,3	99	39	
210	13,5	283	12	10,9	13	222	13,3	296	1 587	15,9	2 525	263	9,5	251	20	10,5	21	40	
51	13,3	68	9	11,1	10	60	13,0	78	492	16,0	786	273	9,6	262	18	8,3	15	41	
67	12,9	86	11	9,8	11	78	12,4	97	651	14,3	933	271	8,5	229	91	13,0	119	42	
480	13,0	625	55	10,8	59	535	12,8	684	6 266	15,5	9 720	120	10,0	120	140	9,7	136	43	
748	12,3	920	53	10,8	57	801	12,2	977	9 547	17,0	16 184	336	10,3	347	415	10,5	435	44	
82	12,9	106	9	10,6	9	91	12,6	115	1 250	15,0	1 871	10	9,0	9	22	11,4	25	45	
42	14,3	60	9	10,1	9	51	13,5	69	1 888	15,7	2 965	3	10,3	3	8	9,0	7	46	
37	12,8	47	4	11,3	5	41	12,7	52	388	16,1	624	6	8,7	5	14	9,8	14	47	
65	13,0	84	12	12,3	15	77	12,9	99	336	14,3	480	14	7,9	11	21	7,2	15	48	
114	12,5	143	16	10,2	16	130	12,2	159	720	14,0	1 006	13	9,4	12	18	10,6	19	49	
112	13,1	146	5	10,4	5	117	12,9	151	1 365	16,4	2 241	54	10,4	57	46	10,5	48	50	
28	14,1	39	—	—	—	28	14,1	39	319	16,7	533	20	11,4	23	11	7,0	8	51	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	52
2 782	12,8	3 561	534	9,0	482	3 316	12,2	4 043	32 897	17,0	56 087	1 967	9,8	1 929	653	11,4	747	53	
3 324	12,7	4 232	711	10,0	712	4 035	12,3	4 944	50 449	17,1	86 338	3 047	10,5	3 187	3 411	12,4	4 215	54	
—	—	—	—	—	—	3 300	14,1	4 700	19 100	17,3	33 000	—	—	—	—	—	—	—	55
—	—	—	—	—	—	5 300	14,2	7 500	28 600	19,2	54 800	2 400	—	—	100	—	—	—	56
—	—	—	—	—	—	5 900	13,7	8 000	25 200	17,5	44 000	1 800	—	—	—	—	—	—	57

## 1. Anbauflächen und

Lfd. Nr.	Land Verwaltungsbezirk	Jahr	Flachs (Lein)					Hanf					Hopfen	Tabak	Zichorien	Heil- und Gewürzpflanzen	Gräser zur Samengewinnung
			Rohstengel-ertrag		Samen-ertrag		Rohstengel-ertrag		Samen-ertrag								
			Fläche		Fläche		Fläche		Fläche								
			vom Hektar	im ganzen	vom Hektar	im ganzen	vom Hektar	im ganzen	vom Hektar	im ganzen							
ha	dz	t	dz	t	ha	dz	t	dz	t	ha							
1	Schleswig-Holstein	1952	1 073	46,4	4 983	7,4	799	173	74,1	1 282	9,9	172	—	286	—	120	1 122
2	"	1951	1 014	46,0	4 663	8,0	807	36	45,1	162	8,9	32	—	261	—	138	1 361
3	Hamburg	1952	—	—	—	—	—	3	54,7	16	—	—	—	16	—	1	2
4	"	1951	—	—	—	—	—	3	41,0	12	8,0	2	—	10	—	3	—
5	Niedersachsen	1952	1 816	45,1	8 181	7,4	1 339	511	66,8	3 415	8,7	444	0	831	2	590	832
6	"	1951	1 919	43,0	8 248	8,5	1 633	149	49,1	732	9,7	144	—	973	1	591	952
7	RB Hannover	1952	231	42,0	971	7,6	176	22	42,8	94	6,3	14	0	97	0	12	157
8	" Hildesheim	"	641	45,9	2 940	7,1	457	27	65,4	177	8,3	22	—	150	—	24	113
9	" Lüneburg	"	203	39,7	806	6,7	136	92	63,3	582	8,8	81	—	45	0	0	102
10	" Stade	"	2	43,5	9	7,5	2	96	85,7	823	8,3	80	—	67	0	2	12
11	" Osnabrück	"	32	43,3	138	7,2	23	40	69,2	277	8,0	32	—	278	—	2	17
12	" Aurich	"	208	47,4	986	7,3	152	145	59,3	845	9,5	138	—	3	2	467	208
13	VB Braunschweig	"	425	46,7	1 984	8,0	342	27	65,6	177	8,9	24	—	—	—	34	138
14	" Oldenburg	"	74	46,9	347	6,9	51	62	70,9	440	8,5	53	—	191	—	49	85
15	Bremen	1952	3	50,0	15	9,0	3	—	—	—	—	—	—	7	—	0	0
16	"	1951	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	0	2
17	Nordrhein-Westfalen	1952	993	39,8	3 950	6,6	132	25	45,8	115	8,0	2	0	36	67	48	767
18	"	1951	1 278	43,6	5 598	8,0	1 027	17	55,0	94	8,2	14	1	56	89	38	715
19	RD Düsseldorf	1952	8	43,3	35	—	—	15	50,0	75	—	—	0	8	8	5	87
20	" Köln	"	0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	37	13	49
21	" Aachen	"	10	42,4	42	—	—	2	46,0	9	—	—	—	0	22	4	6
22	" Münster	"	423	40,1	1 694	7,4	69	4	38,0	16	—	—	—	8	0	13	41
23	" Detmold	"	204	40,7	830	6,3	27	2	30,0	6	8,0	2	—	12	0	13	350
24	" Arnsberg	"	348	38,8	1 349	5,6	36	2	46,0	9	—	—	—	—	—	0	235
25	Hessen	1952	728	34,6	2 516	9,9	719	216	47,9	1 034	12,2	264	1	165	0	106	304
26	"	1951	1 143	38,9	4 446	10,1	1 159	87	58,3	507	14,8	129	2	241	2	89	263
27	RB Darmstadt	1952	16	25,6	41	7,7	12	75	57,1	428	14,4	108	—	164	—	31	69
28	" Kassel	"	654	34,9	2 284	9,7	637	122	43,7	533	11,2	136	—	1	0	44	200
29	" Wiesbaden	"	58	32,9	191	12,1	70	19	38,3	73	10,4	20	1	—	0	31	35
30	Rheinland-Pfalz	1952	13	41,2	53	8,8	11	332	64,4	2 137	10,8	30	30	2 423	0	20	163
31	"	1951	17	31,5	54	8,7	15	52	57,5	299	9,1	47	25	2 609	1	38	123
32	RB Koblenz	1952	1	39,0	4	8,0	1	1	60,0	6	—	—	0	1	0	0	8
33	" Trier	"	3	36,7	11	8,0	2	0	—	—	—	—	1	40	0	10	61
34	" Montabaur	"	0	—	—	—	—	8	56,5	45	—	—	—	—	—	—	5
35	" Rheinhessen	"	0	—	—	—	—	20	46,7	94	8,7	2	—	0	—	1	5
36	" Pfalz	"	9	42,9	38	9,2	8	303	65,7	1 992	11,0	28	29	2 382	0	9	84
37	Baden-Württemberg	1952	976	36,7	3 586	6,4	607	1 011	57,0	5 765	5,8	377	840	5 086	842	76	1 062
38	"	1951	962	35,0	3 363	6,2	594	588	47,2	2 778	7,2	421	806	5 844	1 033	114	949
39	RB Nordwürttemberg	1952	571	36,2	2 068	5,1	289	182	40,3	734	4,2	77	119	141	340	42	159
40	" Nordbaden	"	117	35,0	410	10,4	122	226	52,3	1 182	—	—	30	3 293	497	24	546
41	" Südbaden	"	57	37,0	211	6,0	34	133	55,4	737	7,2	18	18	1 652	5	6	217
42	" Südwürttemberg-Hohen-zollern	"	231	38,8	897	7,7	162	470	66,2	3 112	6,3	282	673	0	0	4	140
43	Bayern	1952	1 235	26,2	3 239	6,5	801	813	53,2	4 326	6,5	416	6 583	488	199	297	1 761
44	"	1951	1 644	28,2	4 643	8,8	1 124	502 <sup>1)</sup>	58,7	2 946	6,5	82	6 436	524	513	322	1 773
45	RB Oberbayern	1952	352	29,2	1 029	7,1	249	306	49,9	1 528	7,1	198	2 356	—	3	94	290
46	" Niederbayern	"	73	24,0	175	6,1	44	43	48,8	210	7,0	30	2 688	2	158	17	275
47	" Oberpfalz	"	187	26,7	499	5,8	109	17	41,0	70	5,6	9	42	4	5	17	104
48	" Oberfranken	"	220	24,4	538	5,6	123	19	46,6	88	7,6	15	48	10	3	30	163
49	" Mittelfranken	"	120	23,0	276	7,4	89	12	56,7	68	6,5	8	1 435	412	1	11	100
50	" Unterfranken	"	199	22,9	457	6,3	125	186	54,1	1 006	5,3	63	4	60	28	122	701
51	" Schwaben	"	84	31,5	265	7,3	62	230	58,9	1 356	6,0	93	1	—	1	6	128
52	St.- u. Ldkr. Lindau	"	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	—	—	—	—
53	Bundesgebiet	1952	6 857 <sup>1)</sup>	38,8	26 523	7,3	4 411	3 084 <sup>2)</sup>	58,7	18 090	7,7	1 705	7 454	9 338	1 110	1 258	6 013
54	"	1951	7 977	38,9	31 015	8,0	6 359	4 344 <sup>2)</sup>	52,5	7 530	8,2	871	7 270	10 522	1 639	1 333	6 138
55	"	1939	18 400	30,2	55 600	5,3	9 700	2 900	43,1	12 500	6,1	1 400	8 000	6 100	—	—	—
56	"	1938	19 200	29,5	57 000	4,9	9 400	2 400	45,0	10 800	6,4	1 200	8 500	10 800	—	—	—
57	"	1935/38	18 100	29,9	54 000	6,7	12 000	1 700	41,8	7 000	6,7	1 000	9 500	10 500	—	—	—

<sup>1)</sup> 813 ha ohne Samengewinnung, davon entfallen auf Nordrhein-Westfalen 792 ha und auf Baden-Württemberg 21 ha. — <sup>2)</sup> 858 ha ohne Bayern 169 ha. — <sup>3)</sup> 375 ha ohne Samengewinnung. — <sup>4)</sup> Ertrag in Heu berechnet (inschl. Grünfütter und Weidenutzung). — <sup>5)</sup> Davon 1 ha



## 1. Anbauflächen und

Nr.	Land Verwaltungsbezirk	Jahr	Grünmais			Wicken und Sojapflanzen			Alle anderen Futter- pflanzen	Futter- pflanzen insgesamt	Zum Unter- pflügen bestimmte Haupt- früchte
			zur Gärfutter-, Grünfutter- oder Heugewinnung								
			Fläche	Ertrag		Fläche	Ertrag				
				vom Hektar	im ganzen		vom Hektar	im ganzen			
ha	dz	t	ha	dz	t						
1	Schleswig-Holstein ...	1952	153	203,7	3 116	3 978	166,9	66 400	2 284	138 858	425
2	"	1951	202	342,2	6 913	5 935	207,8	123 265	3 072	141 713	573
3	Hamburg .....	1952	2	250,0	50	21	183,3	385	28	1 305	28
4	"	1951	1	220,0	22	37	185,5	686	25	1 207	29
5	Niedersachsen .....	1952	375	283,9	10 647	3 146	166,9	52 495	2 670	72 723	3 209
6	"	1951	371	306,4	11 369	3 919	184,4	72 256	2 918	79 187	3 893
7	RB Hannover .....	1952	40	267,2	1 069	329	213,0	7 008	305	11 647	402
8	" Hildesheim .....	"	84	321,0	2 696	688	178,1	12 251	590	15 766	81
9	" Lüneburg .....	"	92	259,7	2 389	841	157,3	13 232	612	12 387	1 023
10	" Stade .....	"	21	363,3	763	185	193,9	3 588	157	3 998	304
11	" Osnabrück .....	"	22	232,9	512	203	194,8	3 955	415	7 196	785
12	" Aurich .....	"	5	200,0	100	124	142,0	1 761	64	6 658	35
13	VB Braunschweig .....	"	95	264,5	2 513	600	126,1	7 564	446	9 098	46
14	" Oldenburg .....	"	16	377,8	605	176	178,2	3 136	81	5 973	532
15	Bremen .....	1952	1	248,0	25	1	156,0	16	1	88	4
16	"	1951	2	300,0	60	61	162,0	49	6	94	8
17	Nordrhein-Westfalen	1952	963	338,0	32 549	2 307	199,9	46 127	1 030	127 967	1 466
18	"	1951	810	339,1	27 466	2 838	212,4	60 278	1 338	145 721	1 850
19	RB Düsseldorf .....	1952	227	318,6	7 232	127	219,1	2 783	159	28 182	117
20	" Köln .....	"	230	373,7	8 595	212	219,7	4 657	143	16 512	55
21	" Aachen .....	"	39	329,6	1 285	94	219,4	2 062	55	10 294	32
22	" Münster .....	"	142	324,9	4 614	254	207,8	5 279	308	20 834	665
23	" Detmold .....	"	230	339,8	7 815	1 141	195,7	22 332	259	25 250	448
24	" Arnberg .....	"	95	316,6	3 008	479	188,2	9 014	106	26 895	146
25	Heesen .....	1952	2 820	223,7	63 089	2 190	149,3	32 697	1 361	86 159	552
26	"	1951	3 003	338,7	101 704	2 602	175,5	45 674	1 523	94 795	592
27	RB Darmstadt .....	1952	1 766	220,2	38 888	550	141,5	7 784	400	28 121	290
28	" Kassel .....	"	132	245,1	3 235	1 183	147,4	17 433	687	35 870	187
29	" Wiesbaden .....	"	922	227,4	20 966	457	163,7	7 480	274	22 168	75
30	Rheinland-Pfalz .....	1952	2 732	185,6	50 718	2 300	148,2	34 093	741	99 223	435
31	"	1951	2 733	275,9	75 408	2 496	176,1	43 962	1 011	108 733	507
32	RB Koblenz .....	1952	279	256,0	7 143	678	166,4	11 280	218	26 849	112
33	" Trier .....	"	66	165,5	1 092	479	173,3	8 302	121	19 564	127
34	" Montabaur .....	"	73	248,9	1 817	137	129,4	1 773	38	6 462	16
35	" Rheinhessen .....	"	781	193,2	15 091	308	167,2	5 151	120	15 761	29
36	" Pfalz .....	"	1 533	166,8	25 575	698	108,7	7 587	244	30 587	151
37	Baden-Württemberg ..	1952	14 404	236,3	340 426	5 887	152,4	89 697	2 509	280 578	479
38	"	1951	14 953	383,2	572 957	5 991	186,3	111 625	3 174	305 906	589
39	RB Nordwürttem- berg .....	1952	4 387	286,8	125 826	2 409	172,3	41 503	1 008	99 384	189
40	" Nordbaden .....	"	5 677	211,9	120 293	1 961	133,7	26 223	690	62 152	149
41	" Südbaden .....	"	4 183	218,1	91 226	439	186,8	8 202	295	58 945	80
42	" Südwürttem- berg - Hohen- zollern .....	"	157	196,2	3 081	1 078	127,7	13 769	516	60 097	61
43	Bayern .....	1952	18 910	210,7	398 498	8 209	132,7	108 972	3 763	376 762	1 481
44	"	1951	21 532	335,5	722 417	10 511	190,9	200 692	5 638	413 691	1 826
45	RB Oberbayern .....	1952	1 504	266,5	40 081	1 343	153,5	20 615	310	58 658	170
46	" Niederbayern .....	"	2 985	234,0	69 849	509	146,1	7 436	374	66 006	90
47	" Oberpfalz .....	"	1 418	218,3	30 955	818	135,0	11 043	242	46 347	137
48	" Oberfranken .....	"	2 293	199,9	45 837	444	137,1	6 087	552	46 280	130
49	" Mittelfranken .....	"	2 852	204,8	58 409	799	125,2	10 004	683	48 298	258
50	" Unterfranken .....	"	6 927	184,0	127 457	3 650	120,3	43 910	1 504	74 923	610
51	" Schwaben .....	"	931	278,3	25 910	646	152,9	9 877	97	36 216	86
52	St.- u. Ldkr. Lindau	"	—	—	—	—	—	—	1	34	—
53	Bundesgebiet	1952	40 360	222,8	899 118	28 039	153,7	430 882	14 387	1 183 663	8 078
54	"	1951	43 607	348,2	1 518 316	34 333	191,8	658 487	18 805	1 291 047	9 867
55	"	1939	—	—	—	—	—	—	81 000	1 148 000	—
56	"	1938	36 100	—	—	33 500	—	—	9 200	1 149 500	6 200
57	"	1935/38	—	—	—	—	—	—	108 000	1 223 300	8 000

1) Davon 3 ha umgepflügt. — \*) Einschl. Streuwiesen. — \*) Ertrag in Heu berechnet (einschl. Grünfutter und Weidennutzung). —

## Ernterträge 1952

Branche	Ackerland	Gartenland			Obst- anlagen	Baum- schulen	Wiesen			Ertrag <sup>1)</sup>		M. Fr.
		Haus- und Klein- gärten	Private Park- anlagen Rasen- flächen, Ziergärten usw.	zu- sammen			Fläche			vom Hektar	im ganzen	
							mit einem Schnitt (ein- schürig)	mit zwei und mehr Schnitten (mehr- schürig)	zu- sammen			
ha											dz	t
1 696	675 006	35 461	1 833	37 294	2 359	2 139	137	150 656	150 793	51,8	780 612	1
2 279	670 993	40 670	2 434	43 104	2 446	2 226	137	145 135	145 272	48,8	708 637	2
48	13 914	12 410	850	13 260	1 386	175	2 674	1 244	3 918	58,9	23 077	3
39	13 491	12 847	889	13 736	1 398	170	2 485	1 144	3 629	57,3	20 804	4
4 499	1 527 382	83 696	5 759	89 455	14 553	915	273 582	257 175	530 757	45,4	2 411 353	5
5 480	1 482 596	81 550	5 611	87 161	13 662	845	284 451	235 127	519 578	45,8	2 378 422	6
200	247 638	14 793	1 018	15 811	1 204	105	31 612	39 129	70 741	48,9	346 236	7
243	213 137	11 063	761	11 824	1 312	83	6 280	28 361	34 641	50,5	174 894	8
555	346 316	11 838	815	12 653	1 763	219	30 664	61 521	92 185	43,9	404 592	9
868	171 338	8 504	585	9 089	7 852	95	45 093	51 807	96 900	50,8	492 600	10
409	157 345	8 444	581	9 025	298	86	54 271	29 174	83 445	37,9	316 478	11
1 448	87 214	7 293	502	7 795	403	108	46 268	6 463	52 731	40,0	210 989	12
161	159 354	7 522	517	8 039	612	56	4 186	16 540	20 726	50,8	105 371	13
615	145 040	14 239	980	15 219	1 109	163	55 208	24 180	79 388	45,4	360 193	14
6	5 271	3 606	539	4 145	87	32	1 183	5 206	6 389	51,3	32 778	15
11	5 203	3 923	586	4 509	111	30	1 208	5 191	6 399	53,1	33 973	16
2 829	1 211 508	107 269	5 367	112 636	13 398	1 634	167 094	98 613	265 607	43,0	1 141 613	17
2 639	1 200 707	112 470	5 258	117 728	12 703	1 660	169 032	94 322	263 354	48,8	1 285 312	18
321	214 791	27 977	1 812	29 789	4 077	427	14 615	8 892	23 507	49,5	116 283	19
320	147 988	14 352	681	15 033	3 790	436	11 932	13 831	25 763	42,3	109 080	20
366	116 464	7 393	290	7 683	976	151	24 215	4 967	29 182	43,0	125 575	21
391	252 694	18 505	839	19 344	1 343	262	62 375	15 501	77 876	41,7	324 461	22
716	277 285	17 194	847	18 041	1 323	144	32 199	28 254	60 453	43,5	263 257	23
715	202 286	21 848	898	22 746	1 889	214	21 758	27 068	48 826	41,6	202 957	24
3 829	673 663	32 392	1 800	34 192	5 858	555	54 839	203 665	258 504	42,8	1 106 187	25
4 217	675 034	32 421	1 939	34 360	5 839	513	58 304	203 633	261 937	55,2	1 444 686	26
1 232	210 379	10 718	459	11 177	2 068	183	12 916	77 645	90 561	40,0	362 649	27
1 113	309 625	10 558	739	11 297	830	130	26 053	76 207	102 260	46,8	478 935	28
1 484	153 659	11 116	602	11 718	2 960	242	15 870	49 813	65 683	40,3	264 603	29
8 464	624 113	23 087	1 293	24 380	8 808	389	71 812	141 290	213 102	46,5	990 651	30
10 451	615 987	24 463	1 569	26 032	8 282	450	74 060	138 620	212 680	53,0	1 126 665	31
2 848	172 585	6 748	608	7 356	1 756	135	23 673	46 500	70 173	48,1	337 491	32
3 211	126 395	3 539	199	3 738	618	41	29 719	33 069	62 788	47,1	295 507	33
373	47 757	1 952	80	2 032	673	53	11 403	15 145	26 548	44,7	118 589	34
208	87 998	2 627	141	2 768	3 380	54	666	1 630	2 296	45,1	10 345	35
1 824	189 378	8 221	265	8 486	2 381	106	6 351	44 946	51 297	44,6	228 719	36
5 993	1 079 859	31 412	3 218	34 630	9 886	967	77 488	647 417	724 905	45,7	3 309 962	37
5 563	1 072 713	31 453	2 849	34 302	9 673	1 011	79 975	657 047	737 022	61,6	4 551 340	38
2 150	387 152	10 247	637	10 884	2 959	537	8 172	203 480	211 652	49,2	1 041 494	39
1 578	221 489	7 761	822	8 583	2 138	155	2 079	46 316	48 395	41,3	200 059	40
958	210 100	7 214	1 134	8 348	3 498	144	43 134	166 737	209 871	40,7	854 193	41
1 307	261 118	6 190	625	6 815	1 291	131	24 103	230 884	254 987	47,6	1 214 216	42
10 295	2 277 542	50 763	5 969	56 732	15 323	891	172 183	1 156 919	1 329 102	48,0	6 376 108	43
12 042	2 237 779	50 016	6 919	56 935	15 253	922	177 406	1 193 819	1 371 225	58,0	7 952 634	44
714	401 068	13 276	2 789	16 065	4 001	238	44 084	325 148	369 232	51,2	1 889 480	45
731	409 672	5 981	510	6 491	3 095	109	19 425	204 666	224 091	47,5	1 063 497	46
1 665	314 911	5 450	436	5 886	1 271	19	24 996	109 768	134 764	40,4	544 685	47
1 344	256 483	5 777	731	6 508	1 027	139	29 842	93 185	123 027	40,4	496 532	48
2 505	293 800	7 252	507	7 759	1 094	122	8 972	102 488	111 460	48,4	539 804	49
2 934	354 681	6 155	429	6 584	2 064	175	15 885	51 579	67 464	41,0	276 643	50
396	246 302	6 702	537	7 239	2 721	85	27 610	256 994	284 604	52,4	1 492 376	51
6	625	170	30	200	50	4	1 369	13 091	14 460	50,5	73 091	52
37 659	8 088 258	380 096	26 628	406 724	71 658	7 697	820 992	2 662 085	3 483 077	46,4	16 172 341	53
42 721	7 974 493	389 813	28 054	417 867	69 367	7 827	847 058	2 674 038	3 521 096	55,4	19 502 493	54
40 000	8 446 900	.	.	335 800	65 400	9 100	.	.	3 561 800	49,1	17 487 500	55
33 900	8 492 400	.	.	331 800	78 300	8 700	.	.	3 669 700 <sup>1)</sup>	47,5 <sup>1)</sup>	17 107 200 <sup>1)</sup>	56
46 000	8 609 400	.	.	309 000	67 000	8 000	.	.	3 624 000 <sup>1)</sup>	48,2 <sup>1)</sup>	17 404 000 <sup>1)</sup>	57

1) Ohne Streuwiesen. — \*) Berichtigt gegenüber dem vorigen Jahr.

## 1. Anbauflächen und

M. Nr.	Land Verwaltungsbezirk	Jahr	Streuwiesen			Viehweiden				Rebland					
			Streuenertrag <sup>1)</sup>			reiche und gute Weiden	mittlere Weiden	geringe Weiden einschl. Hu- tungen	zu- sammen	im Ertrag stehende Flächen mit			noch nicht im Ertrag stehend- en Flächen	zu- sammen	
			Fläche	vom						Weid- weiben	Rot- wein- weiben	ge- mischte Wein- weiben			
				Hektar	im										ha
1	Schleswig-Holstein ...	1952	4 986	29,1	14 522	35 809	245 110	40 408	321 327	—	—	—	—	—	—
2	"	1951	5 450	26,9	14 654	34 158	244 787	40 785	319 730	—	—	—	—	—	—
3	Hamburg .....	1952	259	30,9	801	681	5 247	861	6 789	—	—	—	—	—	—
4	"	1951	201	33,3	670	675	5 159	840	6 674	—	—	—	—	—	—
5	Niedersachsen .....	1952	7 845	29,3	22 963	38 322	597 735	107 349	743 406	—	—	—	—	—	—
6	"	1951	6 249	30,7	19 191	51 435	566 688	106 972	723 095	—	—	—	—	—	—
7	RB Hannover .....	1952	850	39,8	3 386	3 332	78 907	13 540	95 779	—	—	—	—	—	—
8	" Hildesheim .....	"	299	25,3	755	1 055	15 655	4 733	21 443	—	—	—	—	—	—
9	" Lüneburg .....	"	2 746	26,5	7 290	3 213	73 127	14 192	90 532	—	—	—	—	—	—
10	" Stade .....	"	1 246	26,2	3 268	9 164	135 149	19 205	163 518	—	—	—	—	—	—
11	" Osnabrück .....	"	1 616	31,9	5 161	2 362	80 408	22 978	105 748	—	—	—	—	—	—
12	" Aurich .....	"	471	32,5	1 531	7 681	79 057	12 871	99 609	—	—	—	—	—	—
13	VB Braunschweig .....	"	236	26,3	620	603	10 024	2 267	12 894	—	—	—	—	—	—
14	" Oldenburg .....	"	381	25,0	952	10 912	125 408	17 563	153 883	—	—	—	—	—	—
15	Bremen .....	1952	87	32,2	280	504	6 974	595	8 073	—	—	—	—	—	—
16	"	1951	85	28,4	241	507	6 887	584	7 978	—	—	—	—	—	—
17	Nordrhein-Westfalen	1952	4 073	29,3	11 940	18 905	376 902	66 642	462 449	38	10	1	10	59	
18	"	1951	3 600	26,0	9 348	23 656	365 326	69 282	458 264	38	10	2	10	60	
19	RB Düsseldorf .....	1952	762	25,9	1 973	5 843	70 238	8 965	85 046	0	—	—	—	0	
20	" Köln .....	"	834	22,0	1 835	2 214	28 185	3 979	34 378	38	10	1	10	59	
21	" Aachen .....	"	436	40,0	1 744	2 042	21 559	4 640	28 241	—	—	—	—	—	
22	" Münster .....	"	772	29,2	2 251	3 003	133 101	19 054	155 158	—	—	—	—	—	
23	" Detmold .....	"	523	33,9	1 778	2 698	63 271	14 726	80 695	—	—	—	—	—	
24	" Arnsberg .....	"	746	31,6	2 359	3 105	60 548	15 278	78 931	—	—	—	—	—	
25	Hessen .....	1952	1 799	29,1	5 236	8 251	29 413	26 160	63 824	2 141 <sup>2)</sup>	73 <sup>3)</sup>	—	686	2 900	
26	"	1951	1 948	32,2	6 279	10 329	29 813	26 676	66 818	2 092	59	48	697	2 896	
27	RB Darmstadt .....	1952	651	25,8	1 678	1 850	5 999	5 313	13 162	226	7	—	25	258	
28	" Kassel .....	"	796	31,6	2 519	4 915	18 082	13 454	36 451	—	—	—	0	0	
29	" Wiesbaden .....	"	352	29,5	1 039	1 486	5 332	7 393	14 211	1 915	66	—	661	2 642	
30	Rheinland-Pfalz .....	1952	5 094	28,3	14 431	4 395	23 955	14 506	42 856	30 842	4 732	169	7 362	43 105	
31	"	1951	4 146	26,6	11 017	2 612	24 206	15 862	42 680	30 001	4 734	222	7 646	42 603	
32	RB Koblenz .....	1952	1 215	26,5	3 218	1 321	8 037	4 090	13 448	5 757	375	3	1 357	7 492	
33	" Trier .....	"	2 217	28,0	6 211	2 564	10 642	7 259	20 465	5 045	—	—	469	5 514	
34	" Montabaur .....	"	346	19,6	677	222	3 663	2 346	6 231	218	5	—	66	289	
35	" Rheinhessen .....	"	300	29,0	870	50	128	34	212	9 929	1 609	71	2 969	14 578	
36	" Pfalz .....	"	1 016	34,0	3 455	238	1 485	777	2 500	9 893	2 743	95	2 501	15 232	
37	Baden-Württemberg ..	1952	15 833	33,9	53 626	6 994	34 686	45 879	87 559	5 060	1 894	5 740	4 960	17 654	
38	"	1951	16 364	36,0	58 944	6 803	37 082	45 285	89 170	5 026	1 851	5 717	4 948	17 542	
39	RB Nordwürttem- berg .....	1952	666	34,1	2 273	3 475	4 609	9 215	17 299	1 163	1 475	3 980	3 167	9 785	
40	" Nordbaden .....	"	724	37,9	2 743	233	567	358	1 158	808	112	627	478	2 025	
41	" Südbaden .....	"	5 393	28,7	15 480	900	16 251	20 177	37 328	3 057	269	1 066	1 277	5 669	
42	" Südwürttem- berg-Hohen- zollern .....	"	9 050	36,6	33 130	2 386	13 259	16 129	31 774	32	38	67	38	175	
43	Bayern .....	1952	65 307	24,9	162 292	27 174	93 337	115 787	236 298	2 526	48	83	729	3 386	
44	"	1951	66 047	27,1	178 946	27 418	95 178	118 583	241 179	2 569	30	131	640	3 370	
45	RB Oberbayern .....	1952	34 606	23,8	82 200	11 937	34 152	33 848	79 937	—	—	2	1	3	
46	" Niederbayern .....	"	4 527	22,0	9 971	2 493	12 353	4 462	19 308	1	2	0	1	4	
47	" Oberpfalz .....	"	4 503	23,0	10 366	947	5 153	14 162	20 262	3	0	0	1	4	
48	" Oberfranken .....	"	2 518	24,7	6 212	704	2 903	5 300	8 907	1	—	1	1	3	
49	" Mittelfranken .....	"	909	29,8	2 711	561	3 419	12 133	16 113	237	1	1	67	306	
50	" Unterfranken .....	"	1 348	21,9	2 953	585	1 460	4 712	6 757	2 274	44	78	658	3 054	
51	" Schwaben .....	"	14 293	28,8	41 215	9 325	31 138	39 971	80 434	—	1	1	—	2	
52	St.- u. Ldkr. Lindau	"	2 603	25,6	6 664	622	2 759	1 199	4 580	10	—	—	—	10	
53	Bundesgebiet	1952	105 283	27,2	286 091	141 035	1 413 359	418 187	1 972 581	40 607	6 757	5 993	13 747	67 104	
54	"	1951	104 090	28,8	299 290	157 593	1 375 126	424 869	1 957 588	39 726	6 684	6 120	13 941	66 471	
55	"	1939	92 900	—	—	—	—	—	1 906 900	—	—	—	80 200		
56	"	1938	— <sup>1)</sup>	—	—	—	—	—	1 916 000	—	—	—	82 000		
57	"	1935/38	— <sup>1)</sup>	—	—	—	—	—	1 909 000	—	—	—	81 000		

<sup>1)</sup> Mit den anderen Wiesen zusammengefaßt. — <sup>2)</sup> Ertrag in Heu berechnet (einschl. Grünfütter und Weidennutzung). — <sup>3)</sup> Einschl. Friedhöfe, öffentliche Parkanlagen und Sportplätze sowie Flug- und Übungsplätze. — <sup>4)</sup> Berichtigt gegenüber dem vorigen Jahrgang.

## Ernteerträge 1952

Korbweidenanlagen	Landwirtschaftliche Nutzfläche	Waldflächen, Forsten, Holzungen	Unkultivierte Moorflächen	Ödland und Unland	Gebäude und Hofflächen	Wegeland und Eisenbahnen	Gewässer (Flüsse, Bäche, Seen, Teiche usw.)	Friedhöfe, öffentliche Parkanlagen und Sportplätze	Flug- und Übungsplätze	Wirtschaftsfläche	ha
806	1 194 710	127 410	19 361	53 395 <sup>1)</sup>	34 212	53 893	78 270	2 773	3 224	1 567 248	1
776	1 189 987	126 947	19 311	54 581 <sup>1)</sup>	37 313	54 018	78 777	2 381	2 961	1 566 276	2
15	39 716	3 554	807	3 497	12 255	6 976	6 122	2 393	563	75 883	3
9	39 308	3 352	766	3 584	12 547	7 124	6 115	2 360	560	75 716	4
797	2 915 110	884 847	164 404	284 666	130 131	180 788	96 027	12 033	49 876	4 717 882	5
765	2 835 951	886 681	173 960	310 803	152 058	187 765	104 875	12 778	52 547	4 717 418	6
112	432 240	101 844	29 325	25 709	20 974	27 647	11 556	2 361	2 175	653 831	7
49	282 788	190 505	483	7 771	12 047	20 202	4 612	1 792	453	520 653	8
247	546 661	318 049	20 147	92 371	23 730	39 494	11 624	2 105	40 827	1 095 008	9
232	450 270	50 294	36 038	52 360	17 169	25 130	32 966	941	2 836	668 004	10
20	357 583	98 599	41 332	63 052	18 062	25 371	10 092	909	1 767	616 767	11
16	248 347	6 965	10 225	13 639	7 571	11 000	11 081	1 151	326	310 305	12
88	202 005	77 243	—	5 604	9 977	11 277	2 530	1 347	304	310 287	13
33	395 216	41 348	26 854	24 160	20 601	20 667	11 566	1 427	1 188	543 027	14
30	24 114	808	387	1 301	6 064	2 996	4 573	1 018	371	41 632	15
31	24 346	877	365	1 192	5 979	3 058	4 571	1 163	306	41 857	16
673	2 072 037	810 682	7 233	88 533	192 933	148 210	46 620	23 404	14 743	3 404 395	17
672	2 058 748	815 474	6 833	93 876	199 407	142 298	46 792	23 744	13 709	3 400 681	18
130	358 529	72 245	689	15 085	54 210	28 282	12 901	7 060	1 630	550 631	19
28	228 309	99 257	228	13 505	24 749	18 732	5 514	5 872	4 211	400 377	20
413	183 546	79 170	575	10 908	12 153	12 200	3 931	1 886	4 511	308 880	21
20	507 469	113 090	3 980	22 258	37 244	31 113	9 745	2 345	700	727 944	22
78	438 642	136 498	1 461	12 536	25 898	26 054	5 822	2 810	2 551	652 172	23
4	355 642	310 422	300	14 241	38 679	31 829	8 707	3 431	1 140	764 391	24
105	1 041 400	829 315	710	43 554	51 928	101 138	20 168	6 607	3 688	2 098 508	25
113	1 049 458	823 392	744	41 071	49 637	96 824	20 229	6 524	3 441	2 091 326	26
40	328 479	234 230	246	9 279	16 284	28 157	6 578	1 785	1 597	626 635	27
27	461 416	362 213	358	21 629	17 636	45 389	7 822	2 141	828	919 432	28
38	251 505	232 872	106	12 646	18 008	27 592	5 768	2 681	1 263	552 441	29
320	962 167	729 967	3 049	82 092	41 081	95 614	30 884	6 534	22 932	1 974 320	30
318	953 178	734 537	2 567	85 289	46 020	90 576	32 759	6 223	19 646	1 970 795	31
15	274 175	253 691	687	34 473	14 530	30 765	11 018	2 496	13 505	635 340	32
54	221 830	185 850	1 885	30 441	6 835	27 052	7 423	863	2 001	484 180	33
0	83 929	69 147	147	4 938	3 882	10 379	2 996	585	885	176 888	34
48	111 634	7 688	55	1 055	3 418	7 823	3 299	674	620	136 266	35
203	270 599	213 591	275	11 185	12 416	19 595	6 148	1 916	5 921	541 646	36
177	1 971 470	1 261 537	8 118	71 555	77 549	119 296	29 981	9 424	9 965	3 558 895	37
182	1 977 979	1 261 204	7 990	72 989	78 474	115 170	29 877	9 336	7 101	3 560 120	38
73	641 007	312 511	253	19 971	24 036	41 814	6 134	2 529	2 400	1 050 655	39
29	284 696	175 692	113	8 347	16 761	16 493	4 934	2 014	673	509 723	40
37	480 388	419 239	1 663	20 277	21 896	24 893	11 940	2 632	3 775	986 703	41
38	565 379	354 095	6 089	22 960	14 856	36 096	6 973	2 249	3 117	1 011 814	42
345	3 984 926	2 266 697	34 614	239 323	127 777	183 449	106 499	12 366	36 216	6 991 867	43
358	3 993 068	2 268 515	34 935	241 582	132 768	185 682	107 106	12 390	25 663	7 001 709	44
49	905 199	480 661	22 483	90 566	35 052	39 162	50 018	3 582	4 243	1 630 966	45
48	667 345	321 444	1 476	16 833	16 852	24 792	12 474	952	1 005	1 063 173	46
11	481 631	370 172	1 832	35 438	14 880	21 071	10 730	830	21 507	958 091	47
93	398 705	273 986	767	21 729	13 967	22 664	7 811	1 559	736	741 924	48
25	431 588	262 197	389	16 843	15 619	24 430	5 962	1 776	1 128	759 932	49
82	442 209	316 816	475	22 138	13 226	25 094	7 299	1 851	5 964	835 072	50
36	635 716	235 753	6 928	35 003	17 611	25 339	11 935	1 650	1 622	971 557	51
1	22 533	5 668	264	773	570	897	270	166	11	31 152	52
3 268	14 205 650	6 914 817	238 683	867 916 <sup>4)</sup>	673 930	892 360	419 144	76 552	141 578	24 430 630	53
3 224	14 122 023 <sup>2)</sup>	6 920 979	247 471 <sup>1)</sup>	904 767 <sup>1)</sup>	714 203 <sup>2)</sup>	882 515 <sup>2)</sup>	431 101 <sup>2)</sup>	76 899	125 934	24 425 892	54
4 600	14 503 600	6 994 900	1 052 500	1 595 900 <sup>4)</sup>	1 595 900 <sup>4)</sup>	379 800	379 800			24 526 700	55
5 100	14 584 000	6 931 200	277 000	809 400	475 100	830 500	377 900	203 100		24 488 200	56
5 000	14 612 400										57

Gemischte Weinreben. — \*) Darunter 21 985 ha Knicks. — 2) Darunter 22 173 ha Knicks. -- \*) Einschl. Wegeland und Eisenbahnen.

## 2. Anbau von landwirtschaftlichen

Flächen

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Zwischenfrüchte zur Sommerzwischenfrüchte als Untersaat im Getreide oder als Stoppelsaat nach Aberntung des Getreides oder einer anderen Hauptfrucht						
			Stoppelklee, Aussaat im Berichtsjahr (Rotklee, Weißklee, Inkarnatklee, Klee gras u. gem. Anbau von Klee)	Hulsenfrüchte u. Serradella (z. B. Ackerbohne, Wicken, Peluschen, Lupinen), auch im gem. Anbau (z. B. Peluschengemenge)	Senf <sup>1)</sup> , Sommer rap und Sommer rüben	Mais <sup>2)</sup> und Sonnenblumen	Stoppelrüben (weiße Rüben, Wasser rüben) und Stekrüben (Kohlrüben)	Futterkohl (Feldkohl, Kuckkohl, Markstammkohl)	Sonstige Stoppel- u. Zwischenfrüchte (Hirse, Spörgel, Buchweizen, Malven usw.)
1	Schleswig-Holstein	1952	21 044	2 446	1 342	65	1 595	2 792	242
2	"	1951	24 171	3 113	465	89	1 520	2 742	1499
3	Hamburg	1952	396	113	26	2	62	58	5
4	"	1951	228	132	5	1	62	39	19
5	Niedersachsen	1952	24 799	20 177	3 097	484	46 089	2 572	4 928
6	"	1951	25 561	20 507	358	338	45 819	2 756	10 373
7	Bremen	1952	35	15	21	1	153	12	4
8	"	1951	21	8	2	—	131	23	31
9	Nordrhein-Westfalen	1952	36 110	12 074	3 501	1 147	68 508	2 605	3 875
10	"	1951	39 826	10 069	194	941	60 108	1 936	6 083
11	Hessen	1952	9 488	2 276	4 106	788	3 381	195	629
12	"	1951	12 109	2 155	477	929	2 004	162	525
13	Rheinland-Pfalz	1952	2 152	108	1 168	222	4 628	225	87
14	"	1951	3 262	63	28	353	3 489	94	216
15	Baden-Württemberg	1952	17 400	2 171	7 845	1 973	20 531	160	616
16	"	1951	29 318	1 152	1 185	2 918	19 463	154	963
17	Bayern	1952	72 863	8 099	17 120	3 543	31 838	368	1 226
18	"	1951	97 120	6 021	6 379	4 537	51 543	375	4 338
19	Bundesgebiet	1952	184 287	47 479	38 226	8 225	176 785	8 987	11 612
20	"	1951	231 616	43 220	9 093	10 106	164 139	8 281	24 047

<sup>1)</sup> Aussaat im Herbst des Berichtsjahres, Ernte vor Bestellung der Hauptfrüchte des darauffolgenden Jahres. — <sup>2)</sup> 1951 Senf ohne

## 3. Anteil der Kultur- bzw. Fruchtarten an der Wirtschaftsfläche, landwirtschaftlichen Nutzfläche und am Ackerland 1952

vH

Land	Von der Wirtschaftsfläche entfallen auf			Von der landw. Nutzfläche entfallen auf			Vom Ackerland entfallen auf							
	landwirtschaftliche Nutzfläche	Forsten und Holzungen	alle anderen Flächen	Ackerland	Wiesen und Weiden	alle anderen Flächen	Getreide einschl. Körnermais	Hulsenfrüchte	Hackfrüchte	Genüße, Erdbeeren u. sonst. Garten-gewächse	Han-dels-gewächse	Futter-pflanzen	zum Unter-pflügen best. Haupt-früchte	Brache
Schleswig-Holstein	76,23	8,13	15,64	56,50	39,93	3,57	54,53	1,73	19,79	1,30	1,77	20,57	0,06	0,25
Hamburg	52,34	4,68	42,98	35,03	27,61	37,36	41,84	0,86	24,04	23,08	0,26	9,38	0,20	0,34
Niedersachsen	61,79	18,75	19,46	52,39	43,98	3,63	59,52	1,40	32,32	0,89	0,61	4,76	0,21	0,29
Bremen	57,92	1,94	40,14	21,86	60,33	17,81	53,90	1,50	35,29	7,25	0,21	1,67	0,07	0,11
Nordrhein-Westfalen	60,87	23,81	15,32	58,47	35,33	6,20	59,42	0,77	27,09	1,46	0,35	10,56	0,12	0,23
Hessen	49,63	39,52	10,85	64,69	31,12	4,19	57,55	0,50	26,56	1,02	0,93	12,79	0,08	0,57
Rheinland-Pfalz	48,74	36,97	14,29	64,87	27,13	8,00	54,30	0,28	26,26	0,89	0,94	15,90	0,07	1,36
Baden-Württemberg	55,39	35,45	9,16	54,78	42,01	3,21	50,67	0,53	19,59	1,12	1,51	25,98	0,04	0,56
Bayern	56,99	32,42	10,59	57,15	40,92	1,93	60,64	0,39	20,67	0,45	0,79	16,54	0,07	0,45
Bundesgebiet <sup>1)</sup>	58,15	28,30	13,55	56,94	39,14	3,92	57,62	0,77	24,55	0,97	0,89	14,63	0,10	0,47
dagegen 1951 <sup>2)</sup>	57,82	28,34	13,84	56,47	39,53	4,00	54,78	0,93	25,30	0,95	1,19	16,19	0,12	0,54

<sup>1)</sup> Die Ergebnisse von 1952 sind infolge genauerer Feststellung der Flächen nicht in vollem Umfang mit den Ergebnissen der letzten Vorjahre vergleichbar. (vgl. Wirtschaft und Statistik, N. F. 4. Jahrgang, Heft 11). — <sup>2)</sup> Berichtigt gegenüber dem vorigen Jahrgang.

## Zwischenfrüchten 1952

in ha

Futtererzeugung				Zwischenfrüchte z. Unterpflügen (Gründung)					Zwischenfrüchte insgesamt	Lfd. Nr.
Winterzwischenfrüchte (Herbstaussaat) <sup>1)</sup>				zu-sammen	Sommerzwischenfrüchte					
Wintergetreide zur Grünfütterung (z. B. Futterroggen u. a.)	Inkarnat- klee, auch mit Bei- mischung von Gräsern u. Hülsenfrüchten (z. B. Lands- berge- Gemenge)	Winterraps u. -rübsen, Sprengel- raps u. -rübsen	Sonstige Winter- zwischenfrüchte (z. B. Wick- rogen und Winter- misch- frucht)		Stoppel- klee, Aussaat im Berichtsjahr (Rotklee, Weißklee, Inkarnat- klee, Klee- gras und gemischter Anbau von Klee)	Hülsen- früchte u. Ser- radella (z. B. Ackerbohnen, Wicken, Pelusehken, Lupinen), a. i. gemischt. Anbau (z. B. Peluschken- gemenge)	Senf <sup>2)</sup> , Sommer- raps und Sommer- rübsen	zu- sammen		
92	2 321	1 076	540	33 555	7 059	5 223	4 167	16 449	50 004	1
174	2 358	886	488	37 505	4 783	5 981	1 777	12 541	50 046	2
8	30	11	12	723	170	112	43	325	1 048	3
20	33	7	12	558	125	160	7	292	850	4
1 370	6 310	2 712	1 665	114 203	28 314	40 815	18 907	88 036	202 239	5
1 057	4 540	4 484	5 009	120 802	19 714	43 088	2 613	65 415	186 217	6
5	2	21	1	270	12	19	49	80	350	7
8	1	23	4	252	8	12	10	30	282	8
1 874	8 064	1 943	520	140 221	17 717	5 887	3 354	26 958	167 179	9
1 547	6 293	1 425	597	129 019	17 885	5 128	528	23 541	152 560	10
2 397	977	2 215	1 142	27 594	2 366	1 148	1 658	5 172	32 766	11
821	539	1 317	1 090	22 128	2 001	1 037	265	3 303	25 431	12
781	730	1 080	170	11 351	301	109	611	1 021	12 372	13
342	275	265	70	8 457	240	150	192	582	9 039	14
4 531	1 989	2 515	899	60 630	835	923	3 121	4 879	65 509	15
1 569	1 321	804	186	59 033	1 012	484	717	2 213	61 246	16
2 488	2 540	7 251	1 642	148 978	2 470	3 180	6 044	11 694	160 672	17
1 314	1 688	3 900	383	157 598	2 401	2 257	1 503	6 161	163 759	18
13 546	22 963	18 824	6 591	537 525	59 244	57 416	37 954	154 614	692 139	19
6 852	17 048	13 111	7 839	535 352	48 169	58 297	7 612	114 078	649 430	20

Sommereraps und Somterrübsen. — <sup>2)</sup> 1951 Mais ohne Sonnenblumen.

## 4. Anbau von Futterpflanzen zur Samengewinnung 1952

Flächen in ha

Land	Rotklee	Weiß- klee	In- karnat- klee	Andere Klee- arten	Luzerne	Gräser					Futter- pflanzen zur Samen- gewinnung insgesamt	
						Welsches Weidel- gras	Deut- sches Weidel- gras	Wiesen- schwingel	Rot- schwingel	sonstige Gräser		zu- sammen
Schleswig-Holstein ...	1 185	239	2	15	4	161	206	153	166	79	765	2 210
Hamburg .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Niedersachsen .....	211	39	5	4	32	125	124	116	81	123	569	860
Bremen .....	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Nordrhein-Westfalen	1 273	147	151	55	167	394	286	92	75	231	1 078	2 871
Hessen .....	524	31	2	6	72	59	57	32	70	65	283	918
Rheinland-Pfalz .....	323	11	16	10	965	9	6	13	3	3	34	1 359
Baden-Württemberg	2 294	10	45	34	352	54	151	136	64	159	564	3 299
Bayern .....	3 708	65	35	42	960	73	34	138	265	245	755	5 565
Bundesgebiet	9 518	546	256	166	2 552	875	864	680	724	905	4 048	17 086
dagegen 1951	16 271	968	341	647	6 452	1 388	1 239	—	—	2 131 <sup>1)</sup>	4 758	29 437

<sup>1)</sup> Einschl. Wiesenschwingel und Rotschwingel.

## 5. Strohernte 1952

Land	Jahr	Roggen- stroh	Weizen- stroh (einschl. Spelz- und Emmerstroh)	Gersten- stroh	Hafer- stroh	Meng- getreide- stroh	Getreide- stroh zusammen	Erbsen- und Wicken- stroh	Hülsen- frucht- gemenge- und Misch- fruchtstroh	Streu- ertrag von Streu- wiesen
Hektarerträge in dt										
Schleswig-Holstein	1952	45,2	45,6	35,6	39,3	38,0	41,6	29,4	41,6	29,1
„	1951	42,1	41,7	32,9	36,1	35,5	38,3	30,1	37,9	26,9
Hamburg	1952	42,6	44,2	32,7	36,9	34,6	39,6	32,8	36,4	30,9
„	1951	45,0	44,2	33,8	37,1	36,9	40,8	30,6	36,0	33,3
Niedersachsen	1952	44,8	42,6	35,4	37,4	35,4	41,1	29,8	35,6	29,3
„	1951	44,2	43,4	34,9	37,2	36,0	40,7	29,7	36,9	30,7
Bremen	1952	38,1	38,5	29,6	29,4	30,3	33,9	22,0	36,3	32,2
„	1951	37,3	33,4	28,3	29,6	28,3	32,7	21,3	24,7	28,4
Nordrhein-Westfalen	1952	46,3	42,1	34,5	35,1	38,4	40,6	26,1	31,8	29,3
„	1951	48,4	44,3	37,2	38,0	41,3	42,9	28,1	34,0	26,0
Hessen	1952	45,2	42,0	32,8	34,3	32,6	39,8	25,6	28,1	29,1
„	1951	51,2	46,3	35,8	41,4	37,3	45,4	28,3	33,2	32,2
Rheinland-Pfalz	1952	38,3	34,6	26,8	29,1	34,0	32,6	18,6	19,1	28,3
„	1951	45,5	41,3	32,9	36,5	40,3	39,5	22,2	21,0	26,6
Baden-Württemberg	1952	43,0	39,8	29,9	33,2	35,5	36,2	25,5	25,8	33,9
„	1951	46,9	44,1	33,5	38,7	39,1	40,4	28,7	28,6	36,0
Bayern	1952	39,8	38,5	28,9	30,7	34,9	35,0	24,3	25,7	24,9
„	1951	43,7	40,9	30,9	36,1	39,0	38,4	27,5	28,8	27,1
<b>Bundesgebiet</b>	<b>1952</b>	<b>43,3</b>	<b>40,2</b>	<b>30,6</b>	<b>34,0</b>	<b>36,5</b>	<b>37,9</b>	<b>26,5</b>	<b>35,8</b>	<b>27,2</b>
„	1951	45,5	42,9	32,9	37,5	37,5	40,4	28,4	35,7	28,8
Erntemengen in t <sup>1)</sup>										
Schleswig-Holstein	1952	513 534	284 767	114 606	327 771	290 437	1 531 115	6 397	20 325	14 522
„	1951	428 900	211 211	92 391	320 108	276 426	1 329 036	7 936	21 712	14 654
Hamburg	1952	10 117	3 428	1 104	5 502	2 899	23 050	13	167	801
„	1951	9 515	2 901	986	5 869	3 325	22 596	25	112	670
Niedersachsen	1952	1 735 162	610 552	224 847	895 393	267 726	3 733 680	12 436	18 293	22 963
„	1951	1 559 499	517 789	193 451	913 907	263 348	3 447 994	15 365	22 829	19 191
Bremen	1952	4 529	819	367	2 890	934	9 539	42	22	280
„	1951	3 956	587	368	2 993	801	8 705	55	15	241
Nordrhein-Westfalen	1952	1 083 575	731 072	273 732	643 063	188 402	2 919 844	8 909	6 799	11 940
„	1951	1 042 718	664 969	252 636	765 297	152 952	2 878 572	12 652	7 965	9 348
Hessen	1952	560 878	455 736	114 622	394 509	15 522	1 541 267	5 025	1 704	5 236
„	1951	631 796	431 215	115 295	486 629	16 169	1 681 104	7 523	2 695	6 279
Rheinland-Pfalz	1952	336 820	288 503	157 962	293 880	24 568	1 101 733	1 114	214	14 431
„	1951	408 260	279 166	178 202	353 586	24 660	1 243 874	2 020	250	11 017
Baden-Württemberg	1952	207 865	900 155	391 720	334 823	127 574	1 962 137	8 615	829	53 626
„	1951	240 475	894 616	423 084	384 744	135 772	2 078 691	12 008	1 263	58 944
Bayern	1952	1 419 551	1 521 414	887 840	882 352	121 337	4 832 494	10 156	2 303	162 292
„	1951	1 540 423	1 415 090	859 027	1 007 976	126 788	4 949 304	15 589	3 406	178 946
<b>Bundesgebiet</b>	<b>1952</b>	<b>5 872 031</b>	<b>4 796 446</b>	<b>2 166 800</b>	<b>3 780 183</b>	<b>1 039 399</b>	<b>17 654 859</b>	<b>52 707</b>	<b>50 656</b>	<b>266 191</b>
„	1951	5 865 542	4 417 544	2 115 440	4 241 109	1 000 241	17 639 876	73 173	60 247	299 290

<sup>1)</sup> Die Ernteergebnisse von 1952 sind infolge genauerer Feststellung der zu Grunde liegenden Flächen nicht in vollem Umfang mit den Ergebnissen der letzten Vorjahre vergleichbar (vgl. Wirtschaft und Statistik, N.F. 4 Jgg., Heft 11 und 12).

## 6. Anbau und Ernte von Gemüse 1949—1952

Gemüseart	1949		1950				1951			1952		
	Anbau- fläche	Anbau- fläche	Ertrag		Anbau- fläche	Ertrag		Anbau- fläche	Ertrag			
			vom ha	im ganzen		vom ha	im ganzen		vom ha	im ganzen		
ha	ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t			
Frühweißkohl	2 404	2 603	274,3	71 405,4	1 178	274,4	32 343,9	1 224	267,1	32 694,7		
Herbstweißkohl	5 188	5 007	441,9	221 253,0	4 374	420,7	184 000,1	4 985	383,0	193 417,0		
Dauerweißkohl	2 409	3 016	383,3	116 206,3	2 146	394,0	84 551,1	2 283	399,7	91 260,4		
Weißkohl zusammen	10 001	10 626	384,8	408 864,7	7 698	390,9	300 895,1	8 492	373,7	317 372,1		
Frührotkohl	1 596	1 412	231,0	32 620,5	611	230,7	14 093,7	599	225,8	13 528,2		
Herbstrotkohl	1 836	1 097	260,7	30 796,5	847	277,2	23 478,5	1 439	260,0	25 883,1		
Dauerrotkohl	2 176	2 198	302,8	66 479,5	1 807	314,7	56 870,6	2 013	310,4	62 480,3		
Rotkohl zusammen	5 608	4 707	276,0	129 896,5	3 265	289,3	94 442,8	3 585	284,2	101 891,6		
Frühwirsingkohl	1 541	1 639	208,7	33 711,7	1 056	211,0	22 284,9	1 163	208,5	24 245,0		
Herbstwirsingkohl	1 858	1 804	248,3	44 345,5	1 279	236,2	30 205,1	1 439	216,6	31 171,7		
Dauerwirsingkohl	981	1 517	283,0	42 928,3	816	287,5	21 826,0	1 016	272,4	27 679,2		
Wirsingkohl zusammen	4 380	4 960	243,9	120 985,5	3 151	235,8	74 316,0	3 618	229,8	83 125,9		
Grünkohl	1 953	1 504	149,9	22 550,2	1 228	137,4	16 875,1	1 369	142,7	19 537,2		
Rosenkohl	2 902	2 521	79,6	20 071,7	2 806	73,2	20 531,3	2 651	75,8	20 086,0		
Frühblumenkohl	2 287	2 081	159,6	33 208,9	1 310	167,3	21 915,4	1 230	167,7	20 628,8		
Mittelfrüher und Spät- blumenkohl	2 174	1 862	177,9	29 563,2	1 868	165,7	30 944,6	2 089	162,5	33 939,6		
Blumenkohl zusammen	4 461	3 743	167,7	62 772,1	3 178	166,3	52 860,0	3 319	164,4	54 578,4		
Frühkohlrabi	1 122	795	164,8	12 279,2	568	137,7	8 959,8	646	162,8	10 517,4		
Spätkohlrabi	600	324	210,9	6 832,3	354	204,7	7 245,7	411	209,2	8 599,6		
Kohlrabi zusammen	1 722	1 119	170,8	19 111,5	922	175,8	16 205,5	1 057	180,9	19 117,0		
Frühjahrskopfsalat	1 822	2 721 <sup>1)</sup>	135,6 <sup>1)</sup>	36 871,8 <sup>1)</sup>	1 373	135,0	21 287,1	1 293	154,2	19 973,3		
Sommer- und Herbst- kopfsalat	786	635	127,2	8 074,7	1 285	132,3	16 996,0	1 268	114,5	14 524,6		
Winterekopfsalat	289	270	120,8	3 260,3	269	152,3	4 096,5	447	144,9	6 474,9		
Kopfsalat zusammen	2 897	3 626	132,9	48 206,8	2 927	144,8	42 379,6	3 010	136,1	40 972,8		
Frühjahresspinat	1 482	1 813	83,8	15 195,8	1 237	100,8	13 208,5	1 087	116,7	12 580,8		
Herbstspinat	2 989	2 200 <sup>2)</sup>	113,2 <sup>2)</sup>	24 898,3 <sup>2)</sup>	1 510	107,7	16 261,1	1 364	101,9	13 898,1		
Winterspinat	-	-	-	-	1 103	113,1	12 476,1	2 271	113,3	25 714,3		
Spinat zusammen	4 471	4 013	99,9	40 094,1	3 850	108,9	41 945,7	4 722	110,6	52 193,2		
Frühe Möhren	2 094	1 631	187,4	30 565,8	1 085	198,6	21 543,0	1 197	180,5	21 608,3		
Späte Möhren	3 118	2 162	211,5	67 347,7	1 595	290,8	47 341,2	1 910	275,7	52 653,0		
Möhren zusammen	5 212	3 793	258,1	97 913,5	2 680	257,0	68 884,2	3 107	239,0	74 261,3		
Sellerie	1 954	1 414	188,5	26 656,7	1 363	196,0	26 715,8	1 232	181,7	22 388,8		
Porree	1 439	1 735	172,0	29 839,5	1 257	190,9	23 997,5	1 156	166,0	19 187,2		
Steck-Speisewiebeln	930	722	186,6	13 475,1	606	181,7	11 008,2	424	137,2	5 819,0		
Saat-Speisewiebeln (Frühjahrsaussaat)	1 712	1 322	177,5	23 470,7	937	185,0	17 593,0	1 204	119,0	17 959,2		
Winterwiebeln	651	356	166,7	5 543,4	356	133,1	5 452,1	216	132,8	2 869,2		
Zwiebeln zusammen	3 293	2 400	177,0	42 489,2	1 899	178,2	33 853,3	1 844	144,4	26 627,4		
Spargel (ertragfähig)	1 859	1 424	25,6	3 650,8	1 832	26,4	4 832,6	2 191	28,8	6 308,7		
Rhabarber	2 067	1 274	258,6	32 948,8	909	279,6	25 411,7	629	275,6	17 330,1		
Grüne Pflückerbsen	10 871	2 085	73,9	15 399,6	4 079	89,4	36 458,3	5 084	80,1	43 786,0		
Buschbohnen	6 395	3 319	93,2	31 601,3	2 886	93,5	26 990,2	3 869	78,3	29 136,2		
Stangenbohnen	1 172	956	180,6	11 533,8	992	184,8	12 380,3	945	90,2	8 526,9		
Grüne Pflückerbohnen zusammen	7 567	4 275	100,9	43 135,1	3 878	101,5	39 370,5	4 814	78,2	37 663,1		
Dicke Bohnen	2 240	1 111	108,2 <sup>3)</sup>	11 735,1 <sup>3)</sup>	1 102	126,2	13 909,3	1 187	94,3	11 196,0		
Einlegegurken	3 894	3 333	154,0	51 513,4	1 944	151,0	29 362,0	2 505	113,8	28 518,7		
Schälgurken	896	820	211,3	17 327,2	457	192,8	9 085,4	482	149,7	7 217,0		
Gurken zusammen	4 790	4 153	165,3	68 840,6	2 401	160,1	38 447,4	2 988	119,6	35 735,7		
Tomaten	1 598	1 576	256,9	40 493,9	1 331	240,8	32 047,1	1 343	221,0	29 684,2		
Sonstige Gemüsearten	5 217	4 157	154,8 <sup>4)</sup>	64 330,0 <sup>4)</sup>	3 043	149,5 <sup>4)</sup>	45 503,0 <sup>4)</sup>	393	136,0	5 343,7		
Gemüse insgesamt	86 502	66 216	203,8 <sup>5)</sup>	1 349 785,9 <sup>5)</sup>	54 799	291,6 <sup>5)</sup>	1 049 881,8 <sup>5)</sup>	60 363	178,0	1 074 755,4		

1) 1950 Sommerkopfsalat im Frühjahrskopfsalat enthalten. — 2) 1950 Winterspinat in Herbstspinat enthalten. — 3) Ohne Ertrag von Rheinland-Pfalz und Württemberg-Hohenzollern. — 4) Ertrag der „Sonstigen Arten“ gegen Jahrbuch 1951 neu berechnet. — 5) Veränderung gegen Jahrbuch 1951 siehe Anm. 4).

## 7. Anbau und Ernte von

Lfd. Nr.	Land	Weißkohl			Rotkohl			Wirsingkohl		
		Anbau- fläche	Ertrag		Anbau- fläche	Ertrag		Anbau- fläche	Ertrag	
			vom Hektar	im ganzen		vom Hektar	im ganzen		vom Hektar	im ganzen
			ha	dz		t	ha		dz	t
1	Schleswig-Holstein . . .	2 638	490,0	129 247,3	1 426	320,0	45 675,9	650	300,0	19 518,5
2	Hamburg . . . . .	217	376,1	8 160,5	85	286,4	2 434,0	201	295,8	5 945,0
3	Niedersachsen . . . . .	1 030	387,7	39 928,4	437	281,1	12 284,1	161	234,8	3 794,6
4	Bremen . . . . .	13	384,7	500,1	9	321,6	289,4	5	264,0	132,0
5	Nordrhein-Westfalen . .	1 821	398,7	72 596,4	843	308,4	25 996,0	1 511	234,9	35 488,6
6	Hessen . . . . .	290	306,0	8 872,7	108	232,0	2 505,9	186	190,9	3 550,4
7	Rheinland-Pfalz . . . . .	222	213,0	4 720,9	79	186,0	1 467,4	305	164,8	5 021,3
8	Baden-Württemberg . .	834	244,2	20 365,0	190	211,9	4 026,4	186	191,9	3 570,0
9	Bayern . . . . .	1 427	231,1	32 980,8	408	177,0	7 212,5	413	147,9	6 105,5
10	Bundesgebiet	8 492	373,7	317 372,1	3 585	284,2	101 891,6	3 618	229,8	83 125,9
11	dagegen 1951	7 698	390,9	300 895,1	3 265	289,3	94 442,8	3 151	235,8	74 316,0
12	1950	10 626	384,8	408 864,7	4 707	276,0	129 896,5	4 960	243,9	120 985,5
13	1938	19 108	380,0	726 144,0	5 793	273,3	158 309,0	6 217	242,9	151 020,0

Lfd. Nr.	Land	Kopfsalat			Spinat			Möhren		
		Anbau- fläche	Ertrag		Anbau- fläche	Ertrag		Anbau- fläche	Ertrag	
			vom Hektar	im ganzen		vom Hektar	im ganzen		vom Hektar	im ganzen
			ha	dz		t	ha		dz	t
1	Schleswig-Holstein . . .	48	128,0	616,4	79	107,0	842,5	336	271,0	9 103,5
2	Hamburg . . . . .	148	156,2	2 311,3	158	148,0	2 337,9	147	265,2	3 898,1
3	Niedersachsen . . . . .	190	131,5	2 503,9	415	87,1	3 609,0	688	241,3	16 612,2
4	Bremen . . . . .	25	129,5	323,7	19	99,6	189,2	22	318,0	699,6
5	Nordrhein-Westfalen . .	924	146,9	13 577,9	2 022	133,4	26 970,4	771	282,6	21 786,1
6	Hessen . . . . .	218	110,8	2 414,8	236	77,4	1 827,1	170	177,6	3 018,4
7	Rheinland-Pfalz . . . . .	300	110,2	3 317,2	714	84,4	6 028,9	255	204,8	5 214,5
8	Baden-Württemberg . .	574	160,3	9 200,9	456	110,9	5 057,5	275	181,5	4 991,5
9	Bayern . . . . .	583	115,1	6 706,7	623	85,4	5 330,7	443	202,0	8 937,4
10	Bundesgebiet	3 010	136,1	40 972,8	4 722	110,6	52 193,2	3 107	239,0	74 261,3
11	dagegen 1951	2 927	144,8	42 379,6	3 850	108,9	41 945,7	2 680	257,0	68 884,2
12	1950	3 626	132,9	48 206,8	4 013	99,9	40 094,1	3 793	258,1	97 913,5
13	1938	3 715 <sup>1)</sup>	116,1	43 137,0				4 174	294,7	123 026,0

Lfd. Nr.	Land	Rhabarber			Grüne Pflückerbsen			Grüne Pflückerbohnen		
		Anbau- fläche	Ertrag		Anbau- fläche	Ertrag		Anbau- fläche	Ertrag	
			vom Hektar	im ganzen		vom Hektar	im ganzen		vom Hektar	im ganzen
			ha	dz		t	ha		dz	t
1	Schleswig-Holstein . . .	56	216,0	1 209,6	1 122	100,0	11 220,0	779	82,0	6 395,0
2	Hamburg . . . . .	137	313,4	4 293,6	14	92,1	128,9	157	101,4	1 591,5
3	Niedersachsen . . . . .	90	243,0	2 174,8	2 474	84,0	20 781,8	1 843	76,6	14 120,0
4	Bremen . . . . .	6	301,2	180,7	8	80,9	64,7	14	96,3	134,8
5	Nordrhein-Westfalen . .	149	344,9	5 138,7	328	79,9	2 621,9	844	88,0	7 424,2
6	Hessen . . . . .	29	204,4	592,7	232	74,7	1 733,4	197	50,1	986,3
7	Rheinland-Pfalz . . . . .	15	200,3	311,0	95	55,1	524,8	216	68,2	1 471,3
8	Baden-Württemberg . .	72	256,8	1 849,1	706	80,0	5 644,6	502	74,7	3 750,8
9	Bayern . . . . .	75	210,7	1 579,9	105	101,5	1 065,9	262	68,0	1 781,9
10	Bundesgebiet	629	275,5	17 330,1	5 084	86,1	43 786,0	4 814	78,2	37 655,8
11	dagegen 1951	909	279,6	25 411,7	4 079	89,4	36 458,3	3 878	101,5	39 370,5
12	1950	1 274	258,6	32 948,8	2 085	73,9	15 399,6	4 275	100,9	43 135,1
13	1938	1 038	221,7	23 016,0	6 010	73,4	44 086,0	7 296	82,1	59 868,0

<sup>\*)</sup> Anbau in Feldgemüse- und Erwerbsgartenbaubetrieben für den Verkauf. — <sup>1)</sup> Einschl. Endiviansalat und Rapunzel. —

## Gemüse 1952 nach Ländern\*)

Frunkohl			Rosenkohl			Blumenkohl			Kohlrabi			Lfd. Nr.
Anbau- fläche	Ertrag											
	vom Hektar	im ganzen										
ha	dz	t										
146	139,0	2 029,4	302	79,0	2 397,9	278	175,0	4 869,9	28	197,0	552,0	1
74	164,2	1 215,2	182	106,7	1 942,0	378	226,3	8 555,6	36	215,3	774,9	2
410	104,4	4 277,7	403	68,5	2 759,6	516	132,2	6 827,4	138	154,9	2 138,0	3
17	111,9	190,2	4	82,0	32,8	15	141,1	211,7	14	184,6	258,5	4
636	171,6	10 912,4	1 167	71,3	8 325,2	1 301	172,6	22 456,8	428	213,5	9 137,5	5
38	103,7	394,0	104	61,1	635,0	156	170,4	2 657,5	60	146,1	876,4	6
11	111,4	124,5	130	72,8	945,4	135	132,4	1 788,1	30	141,4	423,3	7
10	124,1	124,1	265	88,9	2 355,2	257	155,6	3 998,6	90	159,3	1 433,3	8
27	99,4	269,7	94	73,5	692,9	283	113,6	3 212,8	233	151,4	3 523,1	9
1 369	142,7	19 537,2	2 651	75,8	20 086,0	3 319	164,4	54 578,4	1 057	180,9	19 117,0	10
1 228	137,4	16 875,1	2 806	73,2	20 531,3	3 178	166,3	52 860,0	922	175,8	16 205,5	11
1 504	149,9	22 550,2	2 521	79,6	20 071,7	3 743	167,7	62 772,1	1 119	170,8	19 111,5	12
3 015	138,2	41 659,0	3 393	70,2	23 827,0	3 638	175,7	63 916,0	2 093	181,9	38 079,0	13

Sellerie			Porree			Zwiebeln			Spargel			Lfd. Nr.
Anbau- fläche	Ertrag											
	vom Hektar	im ganzen										
ha	dz	t										
112	168,0	1 881,6	81	172,0	1 393,2	46	139,0	637,8	75	34,0	255,0	1
172	191,6	3 295,1	126	216,4	2 727,1	13	141,3	183,7	2	23,0	4,6	2
148	172,9	2 563,4	152	167,5	2 547,8	255	185,6	4 731,8	682	23,4	1 598,2	3
6	232,2	139,3	11	199,9	219,9	4	162,5	65,0	0	22,0	0,0	4
355	206,9	7 343,3	440	170,8	7 514,4	299	207,2	6 194,3	130	52,1	677,0	5
61	144,0	878,5	59	137,3	809,9	121	113,0	1 366,7	670	27,7	1 855,5	6
60	160,4	966,1	39	150,0	580,5	627	121,3	7 604,1	188	33,5	628,2	7
117	160,6	1 878,7	103	145,6	1 499,7	225	148,9	3 350,9	355	26,5	940,5	8
201	171,5	3 442,8	145	130,3	1 894,7	254	97,9	2 493,1	89	39,3	349,7	9
1 232	181,7	22 388,8	1 156	166,0	19 187,2	1 844	144,4	26 627,4	2 191	28,8	6 308,7	10
1 363	196,0	26 715,8	1 257	190,9	23 997,5	1 899	178,2	33 853,3	1 832	26,4	4 832,6	11
1 414	188,5	26 656,7	1 735	172,0	29 839,5	2 400	177,0	42 489,2	1 424	25,6	3 650,8	12
1 484	198,2	29 406,0				2 298	182,8	42 013,0	8 128	24,2	19 676,0	13

Dicke Bohnen			Gurken			Tomaten			Gemüse insgesamt			Lfd. Nr.
Anbau- fläche	Ertrag		Anbau- fläche	Ertrag		Anbau- fläche	Ertrag		Anbau- fläche	Ertrag		
	vom Hektar	im ganzen		vom Hektar	im ganzen		vom Hektar	im ganzen		vom Hektar	im ganzen	
ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t	ha	dz	t	
53	110,0	583,0	219	100,0	2 192,2	18	160,0	288,0	8 756	286,0	250 243,0	1
28	126,0	352,8	54	136,3	735,8	190	158,8	3 018,0	2 658	211,2	56 132,9	2
244	100,5	2 449,7	385	127,1	4 893,7	103	192,7	1 978,7	10 902	141,7	154 521,2	3
6	108,8	65,3	1	174,0	17,4	2	250,5	50,1	215	186,3	4 004,5	4
817	91,6	7 486,5	492	147,5	7 256,4	368	277,2	10 199,8	16 265	195,1	317 279,8	5
13	52,3	68,0	372	119,8	4 457,8	93	176,4	1 640,6	3 622	118,4	42 887,6	6
18	74,9	138,9	368	112,0	4 117,7	210	205,5	4 319,7	4 189	122,9	51 483,7	7
4	77,5	31,0	591	121,1	7 157,6	212	259,5	5 500,7	6 662	142,3	94 812,5	8
4	60,3	22,8	506	97,1	4 907,1	147	182,5	2 688,6	7 094	145,7	103 390,2	9
1 187	94,3	11 198,0	2 988	119,6	35 735,7	1 343	221,0	29 684,2	60 363	178,0	1 074 755,4	10
1 102	126,2	13 909,3	2 401	160,1	38 447,4	1 331	240,8	32 047,1	54 799	191,6	1 049 881,8	11
1 111	108,2 <sup>1)</sup>	11 735,1 <sup>1)</sup>	4 153	165,3	68 640,6	1 576	256,9	40 493,9	66 216	203,8	1 349 785,9	12
			4 249	136,6	58 056,0	1 580	238,7	37 721,0	92 172			13

\*) Ohne Ertrag von Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau.

## 8. Obstbäume 1951\*)

Obstbaumart	Obstbäume <sup>1)</sup>						
	in Haus- und Kleingärten einschließlich Seehrebergärten	auf Ackerland, Weiden und Wiesen sowie die geschlossenen Obstpflanzungen	an Straßen und öffentlichen Wegen, an Eisenbahndämmen und Kanälen	insgesamt	davon		
					ertragsfähig	noch nicht ertragsfähig	abgängig
Äpfel .....	25 768 862	35 067 606	2 767 929	63 604 397	44 089 126	15 425 366	4 089 905
Birnen .....	9 747 185	7 742 227	546 976	18 036 388	14 083 668	2 681 350	1 271 370
Kirschen .....	5 473 429	4 936 648	115 407	10 525 484	7 827 260	2 068 683	629 541
Pflaumen und Zwetschen .....	12 311 421	12 655 293	263 140	25 229 854	17 754 000	5 937 503	1 538 351
Mirabellen und Renekloden .....	1 254 744	699 014	3 295	1 957 053	1 565 189	312 562	79 302
Aprikosen .....	180 944	79 719	402	261 065	183 010	65 804	12 251
Pflirsiche .....	2 704 810	1 533 356	1 608	4 239 774	3 135 431	914 770	189 573
Walnüsse .....	461 984	664 169	33 656	1 159 809	868 340	241 257	50 212
Quitten .....	310 513	120 048	—	430 561	370 217	49 507	10 837
<b>zusammen</b>	<b>58 213 892</b>	<b>63 498 080</b>	<b>3 732 413</b>	<b>125 444 385</b>	<b>89 876 241</b>	<b>27 696 802</b>	<b>7 871 342</b>
Johannisbeeren .....	25 766 375	8 734 767	—	34 501 142	34 501 142	—	—
Stachelbeeren .....	16 792 464	4 646 677	—	21 439 141	21 439 141	—	—
Himbeeren (qm) .....	8 679 546	4 364 063	—	13 043 609	13 043 609	—	—

\*) Endgültiges Ergebnis der Obstbaumzählung. — <sup>1)</sup> Bei Johannis- und Stachelbeeren Sträucher, bei Himbeeren qm.

## 10. Obst

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Kernobst				Steinobst							
			Äpfel		Birnen		Südkirschen		Sauerkirschen		Pflaumen, Zwetschen		Mirabellen, Renekloden	
			Ertrag				Ertrag							
			je Baum	im ganzen	je Baum	im ganzen	je Baum	im ganzen	je Baum	im ganzen	je Baum	im ganzen	je Baum	im ganzen
kg	t	kg	t	kg	t	kg	t	kg	t	kg	t	kg	t	
1	Schleswig-Holstein	1952	30,1	49 729	33,1	16 104	16,4	1 774	12,2	3 919	14,1	7 305	9,1	532
2	"	1951	30,4	50 554	22,1	10 851	18,0	1 948	13,7	4 401	28,8	14 921	18,6	1 088
3	Hamburg	1952	40,6	37 328	37,5	13 895	23,7	1 456	14,8	3 465	23,4	7 940	12,0	211
4	"	1951	29,5	27 052	22,2	8 211	21,4	1 316	11,9	2 782	27,2	9 236	14,0	245
5	Niedersachsen	1952	36,1	212 288	38,5	56 170	27,5	16 869	12,7	8 699	25,4	61 518	16,8	1 370
6	"	1951	27,5	161 491	17,7	25 865	23,5	14 406	10,5	7 186	20,7	50 145	11,1	910
7	Bremen	1952	29,4	7 145	33,7	4 625	15,1	187	12,9	702	21,8	1 990	12,4	137
8	"	1951	19,3	4 701	15,1	2 067	7,9	98	5,5	298	9,1	827	6,0	66
9	Nordrhein-Westfalen	1952	35,6	321 964	61,3	191 488	39,0	28 988	26,5	26 593	48,2	135 574	32,6	7 729
10	"	1951	26,8	242 524	24,4	76 175	31,0	23 085	20,2	20 224	17,0	47 740	18,6	4 412
11	Hessen	1952	35,1	152 347	35,5	37 608	28,6	12 687	17,1	5 072	26,8	57 895	30,0	10 866
12	"	1951	18,3	79 465	13,8	14 664	25,7	11 407	15,1	4 478	13,2	28 526	21,1	7 627
13	Rheinland-Pfalz	1952	35,0	122 563	35,1	39 530	28,0	15 133	21,5	10 597	27,9	53 717	24,8	7 958
14	"	1951	22,4	78 437	21,0	23 679	28,1	15 197	26,8	13 237	17,9	34 435	24,6	7 890
15	Baden-Württemberg	1952	25,2	305 037	28,7	124 860	30,6	31 789	13,0	2 227	20,0	78 202	18,2	5 228
16	"	1951	28,2	341 345	17,9	77 685	39,0	40 558	13,1	2 241	22,1	86 496	21,3	6 129
17	Bayern	1952	21,9	140 641	25,7	50 670	19,1	10 874	8,8	3 845	20,3	72 449	15,0	2 834
18	"	1951	13,4	85 681	13,7	26 939	18,2	10 334	9,6	4 224	13,8	49 277	10,8	2 046
19	Bundesgebiet	1952	30,6	1 349 042	38,0	534 950	29,0	119 757	17,6	65 118	26,8	476 590	23,6	36 866
20	"	1951	24,3	1 071 270	18,9	266 111	28,7	118 347	16,0	59 070	18,1	321 603	19,4	30 414

## 9. Ertragsfähige Obstbäume 1951\*)

Land	Apfel- bäume	Birn- bäume	Kirsch- bäume	Pflaumen- und Zwetschen- bäume	Mirabellen- und Rene- kloden- bäume	Aprikosen- bäume	Pfirsich- bäume	Obst- bäume insgesamt <sup>1)</sup>	Beerenobst- sträucher (Johannis- und Stachel- beeren)
Schleswig-Holstein . . .	1 663 085	490 530	429 419	518 094	58 505	1 557	19 948	3 242 548	4 606 434
Hamburg . . . . .	918 302	370 560	295 328	339 575	17 484	1 647	36 000	2 001 525	2 265 541
Niedersachsen . . . . .	5 880 551	1 460 485	1 295 866	2 425 561	81 803	6 235	96 978	11 321 036	7 438 838
Bremen . . . . .	243 336	137 055	66 621	91 259	11 046	646	8 179	561 474	568 316
Nordrhein-Westfalen . . .	9 045 851	3 124 960	1 747 417	2 811 081	237 275	27 070	1 070 234	18 174 013	13 754 661
Hessen . . . . .	4 339 466	1 060 235	741 028	2 161 702	361 671	34 467	366 312	9 156 382	4 809 504
Rheinland-Pfalz . . . . .	3 498 603	1 125 448	1 033 767	1 921 949	320 881	64 340	576 554	8 671 572	5 253 184
Baden-Württemberg . . . .	12 092 271	4 343 314	1 210 968	3 918 245	287 118	24 830	814 632	23 210 362	9 609 936
Bayern . . . . .	6 407 661	1 971 081	1 006 846	3 566 534	189 406	22 218	146 594	13 537 329	7 633 869
<b>Bundesgebiet</b>	<b>44 089 126</b>	<b>14 083 668</b>	<b>7 827 260</b>	<b>17 754 000</b>	<b>1 565 189</b>	<b>183 010</b>	<b>3 135 431</b>	<b>89 876 241</b>	<b>55 940 283</b>
dagegen 1934	40 408 416	15 545 767	7 425 475	20 447 004	1 174 878	201 728	2 900 670	89 426 826	64 585 240

\*) Endgültiges Ergebnis der Obstbaumzählung 1951. — <sup>1)</sup> Einschl. Quitten und Walnüsse.

## ernte 1952

Aprikosen				Pfirsiche		Walnüsse		Beerenobst						Erdbeeren		Obsternte insgesamt	Lfd. Nr.
Ertrag		Ertrag		Ertrag		Ertrag		Ertrag		Ertrag		Ertrag		t			
je Baum kg	im ganzen t	je Baum kg	im ganzen t	je Baum kg	im ganzen t	je Strauch kg	im ganzen t	je Strauch kg	im ganzen t	je qm kg	im ganzen t	je ha dz	im ganzen t				
6,0	9	5,4	108	11,0	156	3,2	9 884	3,2	4 857	1,3	1 982	54,0	1 069	97 428	1		
5,4	8	6,4	128	12,9	183	2,9	8 957	2,8	4 249	1,3	1 982	62,6	1 296	100 566	2		
5,6	9	7,4	265	11,8	58	3,4	4 418	3,5	3 467	1,0	472	42,5	1 067	74 050	3		
4,6	8	8,5	306	17,0	83	2,6	3 335	2,7	2 654	1,0	472	63,0	1 531	57 231	4		
9,6	60	10,1	975	14,2	810	2,7	11 169	2,8	9 179	1,1	3 300	46,6	1 484	383 893	5		
6,0	37	9,0	871	10,2	582	3,4	14 004	3,3	10 738	1,1	3 285	53,8	1 408	290 928	6		
9,7	6	9,1	75	10,8	16	2,5	815	2,2	547	0,7	64	51,0	31	16 338	7		
4,0	3	3,9	32	6,4	9	1,7	549	1,9	467	1,1	104	48,2	29	9 246	8		
20,0	542	27,2	29 077	30,3	2 737	3,6	24 478	3,6	25 282	1,3	2 597	60,4	2 464	799 512	9		
13,2	333	21,6	23 142	21,4	1 927	3,6	24 243	3,7	25 476	1,3	2 630	67,6	2 717	494 629	10		
11,1	382	13,3	4 854	15,6	964	3,6	11 073	3,7	6 396	1,7	2 574	50,6	1 028	303 745	11		
6,4	221	13,1	4 798	15,2	938	3,5	10 711	3,7	6 288	1,7	2 538	50,9	1 084	172 744	12		
14,2	916	13,0	7 487	22,9	2 290	2,8	8 402	2,8	6 485	1,4	594	50,6	808	276 479	13		
14,2	917	20,4	11 764	21,6	2 166	2,7	7 846	2,8	6 376	1,3	546	49,2	464	202 952	14		
7,4	184	11,3	9 168	12,6	4 340	2,7	19 387	2,2	5 334	0,9	2 435	58,0	1 194	589 385	15		
7,9	196	14,5	11 841	16,7	5 748	3,0	21 533	2,6	6 449	1,1	3 140	58,0	993	604 353	16		
5,4	119	10,2	1 497	15,0	2 907	2,8	15 575	2,4	4 895	0,6	791	53,1	589	307 686	17		
6,3	140	7,9	1 158	17,8	3 445	2,6	14 476	2,4	4 806	0,7	954	49,5	718	204 198	18		
12,2	2 228	17,1	53 506	16,4	14 277	3,0	105 201	3,1	66 441	1,1	14 808	52,3	9 732	2 848 515	19		
10,3	1 863	17,2	54 040	17,4	15 081	3,1	105 655	3,1	67 503	1,2	15 651	58,8	10 239	2 136 847	20		

11. Weinbau und Weinmosternte 1952

Land Weinbaugbiet	Jahr	Weinmosternte insgesamt					darunter					
		Mostertrag		Wert			Weißes Gewächs			Rotes Gewächs		
		im Ertrag stehende Rebfläche	im ganzen	je hl	im ganzen	im Ertrag stehende Rebfläche	je ha	im ganzen	im Ertrag stehende Rebfläche	je ha	im ganzen	
												ha
Nordrhein-Westfalen (Rheingebiet)	1952	50	40,3	2	93	188	39	40,6	2	10	41,1	1
"	1951	50	37,1	2	87	161	38	36,7	1	10	38,1	0
Hessen	1952	2 215	42,4	94	83	7 761	2 142	43,2	93	73	19,0	1
"	1951	2 199	47,8	105	90	9 461	2 092	47,9	100	59	41,9	2
RB Darmstadt	1952	235	29,4	7	97	668	227	29,7	7	8	18,1	0
RB Wiesbaden	"	1 980	41,0	87	81	7 093	1 915	44,8	86	65	19,1	1
Rheinland-Pfalz	1952	35 743	60,5	2 163	77	285 165	30 842	60,1	1 852	4 732	63,7	301
"	1951	34 957	68,0	2 376	74	175 373	30 000	68,9	1 976	4 734	81,4	385
Rheingebiet	1952	1 176	41,7	49	83	4 080	1 143	41,7	48	33	44,4	1
Nahgebiet	"	2 097	48,8	102	65	6 686	2 066	48,9	101	28	46,6	1
Moselgebiet	"	7 625	74,2	566	83	47 019	7 625	74,2	566	—	—	—
Ahrgebiet	"	476	37,5	18	92	1 634	161	38,2	6	315	37,2	12
Lahngebiet	"	29	32,2	1	75	68	25	34,4	1	4	28,8	0
Worms und Umgegend	"	3 189	57,8	184	78	14 361	2 725	55,1	150	419	75,6	32
Oppenheim und Umgegend	"	1 058	46,0	49	96	4 666	1 043	45,8	48	14	62,9	1
Mainz und Umgegend	"	905	49,0	44	79	2 856	723	45,8	33	179	62,2	1
Ingelheim und Umgegend	"	1 211	54,9	67	73	4 822	824	53,9	44	386	57,1	22
Wiesbachgebiet	"	1 246	50,4	63	71	4 468	1 048	51,2	54	198	50,5	9
Bingen und Umgegend	"	258	51,8	13	84	1 123	228	50,0	11	31	60,0	2
Rheinhessen, Nahgebiet	"	442	60,3	27	71	1 893	397	60,6	24	45	57,3	3
Alzey und Umgegend	"	3 300	60,4	199	73	14 526	2 941	60,0	176	337	64,2	22
Pfalz Erzeugungsbezirk I	"	4 538	49,1	223	82	18 205	3 115	45,5	142	1 412	57,0	80
" II	"	5 744	71,0	408	70	28 684	5 094	71,0	362	619	71,5	44
" III	"	2 449	61,2	150	68	10 194	1 684	51,3	86	712	85,6	61
Baden-Württemberg	1952	12 694	30,8	391	117	45 890	5 061	30,3	153	1 893	32,0	61
"	1951	12 595	43,4	547	90	49 068	5 027	48,2	242	1 852	44,2	82
Oberes Neckartal	1952	65	33,4	2	131	285	63	33,3	2	0	—	—
Unteres Neckartal	"	3 578	34,3	123	121	14 810	517	39,9	21	904	33,4	30
Remstal	"	676	45,7	31	141	4 373	167	52,8	9	190	45,1	9
Enztal	"	563	30,3	17	126	2 154	44	31,4	1	166	33,8	6
Zabergäu	"	926	32,4	30	108	3 234	85	45,9	4	182	30,7	6
Kocher- und Jagsttal	"	475	36,2	17	126	2 161	189	44,0	8	15	30,3	0
Taubergrund	"	335	17,9	6	191	603	98	19,5	2	18	14,0	0
Tauber- und Maintal	"	193	31,3	6	107	646	176	32,1	6	7	21,6	0
Neckar- und Jagsttal	"	58	28,3	2	104	171	20	31,2	1	2	18,5	0
Bergstraße	"	573	29,6	17	87	1 475	304	28,9	9	25	27,5	1
Kraichgau	"	527	33,8	18	98	1 741	244	37,6	9	32	30,4	1
Pfanz-, Enz- und Albtal	"	172	25,7	4	101	446	54	30,7	2	40	15,7	1
Sonstige Gebiete	"	24	26,7	1	89	57	10	18,9	0	6	38,3	0
Oberes Neckartal	"	94	36,0	3	125	422	26	30,2	1	9	29,3	0
Enztal	"	30	21,3	1	127	81	0	30,0	0	25	19,4	1
Bodensegebiet <sup>1)</sup>	"	14	39,0	1	79	43	8	51,1	0	4	16,3	0
Bodensegebiet <sup>2)</sup>	"	183	46,0	8	123	1 039	52	53,0	3	40	41,0	2
Oberes Rheintal	"	66	46,5	3	103	316	40	47,3	2	4	41,6	0
Markgräfler Land	"	1 009	27,0	27	120	3 264	947	27,3	26	10	22,4	1
Kaiserstuhl	"	1 097	22,8	25	124	3 101	658	23,0	15	55	22,1	1
Breisgau	"	1 067	21,7	23	97	2 241	834	21,4	18	30	20,6	0
Ortenau und Bühlergegend	"	969	26,5	26	126	3 227	525	29,4	15	129	18,8	2
Bayern	1952	2 657	23,7	63	95	5 984	2 526	24,0	60	48	19,9	1
"	1951	2 720	30,3	82	98	7 935	2 569	30,4	78	30	31,5	1
RB Unterfranken	1952	2 396	23,5	56	94	5 274	2 274	23,6	54	44	21,4	1
RB Mittelfranken	"	239	27,3	7	105	684	237	27,4	6	1	12,0	0
RB Oberpfalz und übrige Landes- teile	"	12	1,2	0	83	1	5	2,4	0	3	0	0
Bayern. Kr. Lindau (Bodensee)	"	10	29,2	0	71	25	10	35,0	0	—	—	—
Bundesgebiet	1952	55 359	50,8	2 713	83	225 767	40 610	63,1	2 160	6 756	63,9	365
"	1951	52 521	69,3	3 112	78	241 998	39 726	60,4	2 398	6 685	70,5	471
"	1950	49 479	66,6	3 244	77	250 893	37 366	66,4	2 482	6 232	74,7	466
"	1949	51 487	26,6	1 353	147	200 587	38 380	28,4	1 091	6 116	33,4	204
"	1948	51 161	48,7	2 185	—	—	38 263	43,1	1 649	6 163	41,8	258
"	1938	75 000	33,4	2 438	—	—	—	—	1 941	—	—	—

<sup>1)</sup> Kreis Ravensburg, Tettnang. — <sup>2)</sup> Kreis Konstanz, Stockach, Überlingen.

## 12. Düngemittellieferungen für den Verbrauch in der Landwirtschaft \*)

a) 1938/39 und 1947 bis 1952\*\*) nach Ländern

Land	Gesamtanlieferungen						je ha landwirtschaftliche Nutzfläche					
	1938/39	1947/48	1948/49	1949/50	1950/51	1951/52	1938/39	1947/48	1948/49	1949/50	1950/51	1951/52
	1000 t Reinnährstoff						kg Reinnährstoff					
<b>Stickstoff (N)</b>												
Schleswig-Holstein mit Hamburg ..	28,9	21,1	31,0	27,7	32,1	37,4	23,0	17,1	25,3	22,8	26,2	30,4
Niedersachsen mit Bremen ..	92,0	62,8	85,0	87,3	98,3	107,0	32,0	21,8	29,5	30,3	34,5	37,4
Nordrhein-Westfalen ..	86,8	62,1	78,7	79,1	87,7	89,8	40,9	29,9	38,0	38,3	42,8	43,6
Hessen ..	29,5	23,1	27,1	28,1	29,2	30,6	27,0	21,8	25,6	26,7	27,9	29,2
Rheinland-Pfalz ..	31,4	24,0	22,0	24,5	26,5	28,9	29,3	24,4	22,7	25,4	27,9	30,3
Baden-Württemberg ..	26,0	26,2	31,6	29,7	30,5	31,6	12,5	13,2	15,8	14,9	15,3	16,0
Bayern ..	50,3	41,4	55,0	51,2	57,3	61,1	12,3	10,4	13,8	12,8	14,6	15,3
<b>Bundesgebiet</b>	<b>344,9</b>	<b>260,7</b>	<b>330,4</b>	<b>327,6</b>	<b>361,6</b>	<b>386,4</b>	<b>23,7</b>	<b>18,4</b>	<b>23,3</b>	<b>23,1</b>	<b>25,6</b>	<b>27,4</b>
<b>Phosphat (P<sub>2</sub>O<sub>5</sub>)</b>												
Schleswig-Holstein mit Hamburg ..	41,4	21,0	48,0	40,0	45,0	57,5	33,0	17,0	39,1	32,9	36,7	46,8
Niedersachsen mit Bremen ..	103,6	58,3	109,3	93,8	114,4	136,0	36,0	20,3	37,9	32,6	40,1	47,5
Nordrhein-Westfalen ..	87,4	52,5	89,2	68,7	83,7	98,2	41,2	25,3	43,1	33,2	40,9	47,7
Hessen ..	31,0	19,1	28,0	23,0	26,3	29,3	28,4	18,1	26,4	21,9	25,1	27,9
Rheinland-Pfalz ..	37,2	9,4	19,1	23,2	27,0	26,0	34,7	9,6	19,6	24,1	28,5	27,3
Baden-Württemberg ..	41,4	14,8	34,2	35,2	37,9	36,5	19,9	7,4	17,1	17,6	19,0	18,5
Bayern ..	71,3	39,7	76,5	58,2	83,4	88,4	17,5	10,0	19,2	14,6	21,3	22,1
<b>Bundesgebiet</b>	<b>413,3</b>	<b>214,8</b>	<b>404,3</b>	<b>342,1</b>	<b>417,7</b>	<b>471,9</b>	<b>28,4</b>	<b>15,1</b>	<b>28,5</b>	<b>24,2</b>	<b>29,6</b>	<b>33,4</b>
<b>Kali (K<sub>2</sub>O)</b>												
Schleswig-Holstein mit Hamburg ..	58,2	36,1	58,3	60,4	69,3	73,4	46,4	29,2	47,5	49,6	56,5	59,7
Niedersachsen mit Bremen ..	175,4	103,1	171,9	171,9	192,4	226,3	60,9	35,8	59,6	59,7	67,5	79,1
Nordrhein-Westfalen ..	133,3	92,3	117,2	128,7	146,5	160,3	62,8	44,5	56,6	62,2	71,5	77,9
Hessen ..	43,6	34,7	39,1	40,2	42,9	45,1	39,9	32,8	36,9	38,2	41,1	43,0
Rheinland-Pfalz ..	48,3	11,0	29,5	32,5	32,9	37,4	45,1	11,2	30,4	33,7	34,6	39,2
Baden-Württemberg ..	59,0	39,3	51,3	53,9	57,0	58,6	28,4	19,8	25,6	27,0	28,6	29,6
Bayern ..	115,1	88,0	101,7	101,9	118,0	122,2	28,2	22,1	25,6	25,6	30,1	30,6
<b>Bundesgebiet</b>	<b>632,9</b>	<b>404,5</b>	<b>569,0</b>	<b>589,5</b>	<b>659,0</b>	<b>723,3</b>	<b>43,4</b>	<b>28,5</b>	<b>40,1</b>	<b>41,6</b>	<b>46,7</b>	<b>51,2</b>
<b>Kalk (CaO)</b>												
Schleswig-Holstein mit Hamburg ..	118,3	89,2	163,1	102,6	77,5	118,1	94,3	72,2	132,9	84,3	63,2	96,1
Niedersachsen mit Bremen ..	275,6	299,3	402,0	222,0	194,1	313,3	95,7	104,1	139,5	77,2	68,0	109,5
Nordrhein-Westfalen ..	219,0	234,5	260,4	156,2	167,4	164,4	103,2	113,1	125,6	75,5	81,7	79,9
Hessen ..	40,7	53,7	58,5	45,7	51,0	47,4	37,3	50,7	55,1	43,5	48,8	45,2
Rheinland-Pfalz ..	30,9	—	—	6,2	11,8	16,7	28,8	—	—	6,5	12,4	17,5
Baden-Württemberg ..	48,4	32,2 <sup>1)</sup>	24,5 <sup>1)</sup>	16,1	19,9	20,0	23,3	—	—	8,1	10,0	10,1
Bayern ..	90,3	101,7	124,0	95,8	120,1	152,8	22,1	25,5	31,2	24,0	30,7	38,3
<b>Bundesgebiet</b>	<b>825,2</b>	<b>810,6<sup>1)</sup></b>	<b>1038,5<sup>1)</sup></b>	<b>644,6</b>	<b>641,8</b>	<b>832,7</b>	<b>56,5</b>	<b>66,7<sup>1)</sup></b>	<b>73,2</b>	<b>45,5</b>	<b>45,4</b>	<b>59,0</b>
	767,7 <sup>2)</sup>		1032,5 <sup>2)</sup>	629,1 <sup>2)</sup>			62,0 <sup>2)</sup>		84,9 <sup>2)</sup>	51,5 <sup>2)</sup>		

\*) Ohne die Regierungsbezirke Südbaden, Südwürttemberg-Hohenzollern. — \*\*) Ohne Rheinland-Pfalz und die Regierungsbezirke Südbaden, Südwürttemberg-Hohenzollern.

b) 1949 — 1952\*\*) nach Düngerarten

Düngerart	1949/50	1950/51	1951/52	Düngerart	1949/50	1950/51	1951/52
<b>Stickstoff (in t N)</b>				<b>Kali (in t K<sub>2</sub>O)</b>			
Kalkstickstoff ..	69 522	67 848	70 553	Kainit ..	77 238	78 958	84 276
Ammonsulfat ..	56 275	56 459	52 620	Hederial-Kainit ..	7 481	4 647	3 859
Ammonsulfatsalpeter ..	19 954	17 780	16 205	Kalisalz 38—42% ..	389 854	461 056	511 085
Ammonnitrat ..	1 099	—	—	Kalisalz 48—52% ..	54 441	41 166	28 625
Kalkammonsulfat ..	126 536	156 005 <sup>1)</sup>	179 081	Kalisalz 40% mit Kalimagnesia ..	5 649	3 676	2 413
Kalksalpeter ..	18 030	19 641 <sup>1)</sup>	19 425	Schwefelsaures Kali ..	3 916	3 652	3 914
Natronsulfat ..	2 362	1 666 <sup>1)</sup>	2 065	Kalimagnesia ..	22 045	24 194	26 963
Mehrnährstoffdünger ..	33 863	42 168	46 490	Mehrnährstoffdünger ..	28 852	41 695	62 158
<b>Insgesamt</b>	<b>327 641</b>	<b>361 567</b>	<b>386 439</b>	<b>Insgesamt</b>	<b>589 475</b>	<b>659 044</b>	<b>723 293</b>
<b>Phosphat (in t P<sub>2</sub>O<sub>5</sub>)</b>				<b>Kalk (in t CaO)</b>			
Superphosphat ..	51 388	71 236	66 912	Brantkalk ..	388 177	391 693	430 360
Thomasphosphat ..	213 396	243 214	305 024	Mischkalk ..	51 973	41 209	67 265
Glühphosphat ..	36 912	52 903	37 834	Kohlensäurer Kalk ..	201 576	197 527	307 445
Moordünger <sup>1)</sup> ..	6 054	6 293	10 541	Hiittenkalk ..	2 892	11 383	27 598
Mehrnährstoffdünger ..	34 337	44 071	51 581	<b>Insgesamt</b>	<b>644 618</b>	<b>641 812</b>	<b>832 668</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>342 087</b>	<b>417 717</b>	<b>371 892</b>				

\*) Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (Tab. 12). — \*\*) Wirtschaftsjahr (1. 7.—30. 6.).

<sup>1)</sup> Einschl. Chilesalpeter. — <sup>2)</sup> Weierländige Rohphosphate und Knochenmehl.

## 13. Anbau und Ertrag von Heil- und Gewürzpflanzen 1950—1952

Pflanzenart	Anbaufläche			Ertrag	
	1950	1951	1952	1951	1952
	a			kg	
Baldrian (fr. Wurzeln, ungekämmt)	2 745	4 064	3 979	371 103	250 450
Bohnenkraut (fr. Kraut)	338	663	332	81 780	43 491
Dill (fr. Kraut)	957	1 816	1 734	205 011	150 478
(Körner)	307	58	4	878	35
Eibisch (fr. Wurzel)	1 248	682	661	30 508	16 382
Estragon (fr. Kraut)	201	383	502	27 156	38 972
Fenchel (Körner)	1 107	1 576	2 428	16 785	26 401
(Stroh)	229	696	3 173	43 676	220 850
Fingerhut (fr. Blätter)	1 610	3 139	747	177 624	26 044
Kamille (fr. Blüten)	590	616	215	21 348	9 341
Knoblauch (Knollen)	656	199	71	10 708	2 610
Königskerze (fr. Blüten)	294	183	2 649	9 504	28 715
Koriander (Körner)	1 461	8 440	56 394	94 848	798 614
Kümmel (Körner)	73 248	56 814	34	834 127	2 017
Liebstock (fr. Wurzeln)	221	60	37	6 437	3 838
(fr. Kraut)	29	32	7 214	1 423	754 082
Majoran (fr. Kraut, ungeribbelt)	3 978	6 297	851	687 457	70 106
Melisse (fr. Kraut)	555	852	390	63 043	58 908
Petersilie (fr. Kraut)	86	200	14 246	29 385	1 298 228
Pfefferminze (fr. Kraut)	18 088	20 856	115	2 158 880	4 872
Ringelblume (fr. Blüten mit Kelch)	221	312	296	24 849	19 508
Salbei (fr. Kraut)	428	111	18	5 752	21
Stechapfel (Samen)	51	1	6	5	504
(fr. Blätter)	45	56	298	4 155	12 036
Thymian (fr. Kraut)	297	199	385	11 187	29 672
Wermut (fr. Kraut)	666	354	20 503	30 082	1 578 118
Übrige Arten	2 961	7 644		420 909	
<b>Insgesamt</b>	<b>112 617</b>	<b>116 303</b>	<b>117 282</b>	<b>5 368 620</b>	<b>5 444 493</b>

## 14. Holzbodenfläche 1948

Land	Holzbodenfläche (nach der Forsterhebung vom 1. 10. 1948)								Holzbodenfläche insgesamt		
	ohne Privatwald der Betriebe mit 0—2 ha Holzbodenfläche								Privatwald der Betriebe mit 0—2 ha Holzbodenfläche	Forsterhebung 1. 10. 1948	Landwirtschaftszählung 1949
	insgesamt	Bestockte Flächen			Blößen			zusammen			
		Eiche	Buche und sonstiges Laubbolz	Kiefer und Lärche	Fichte und sonstiges Nadelholz	insgesamt	Anteil an der Holzbodenfläche				
1000 ha											
<b>Staatwald (einschl. ehem. Wehrmachtsforsten)</b>											
Schleswig-Holstein	30,9	3,9	9,1	5,7	12,2	5,7	15,6	36,6	—	36,6	37,0
Niedersachsen	305,8	27,9	86,3	95,4	96,2	58,7	16,1	364,5	—	364,5	345,1
Nordrhein-Westfalen	116,2	20,8	42,0	18,6	34,8	19,2	14,2	135,4	—	135,4	119,2
Hessen	301,9	30,5	114,2	67,8	89,4	14,1	4,4	316,0	—	316,0	338,0
Rheinland-Pfalz	185,2	27,9	61,1	51,9	44,3	15,5	7,7	200,7	—	200,7	195,4
Baden-Württemberg	277,6	11,8	70,9	36,8	158,1	16,8	5,7	294,4	—	294,4	294,5
Bayern	706,4	24,8	108,2	178,0	395,4	49,7	6,6	756,1	—	756,1	752,8
<b>Bundesgebiet<sup>1)</sup></b>	<b>1 924,0</b>	<b>147,6</b>	<b>491,8</b>	<b>454,2</b>	<b>830,4</b>	<b>179,7</b>	<b>8,5</b>	<b>2 103,7</b>	<b>—</b>	<b>2 103,7</b>	<b>2 082,0</b>
<b>Gemeinde-, Körperschafts-, Genossenschafts- und Stiftungswald</b>											
Schleswig-Holstein	15,7	2,4	6,7	2,4	4,2	1,5	8,7	17,2	—	17,2	21,6
Niedersachsen	117,5	13,5	60,0	20,3	23,7	7,9	6,3	125,4	—	125,4	177,5
Nordrhein-Westfalen	149,8	37,8	41,0	11,3	59,7	15,0	9,1	164,8	—	164,8	230,6
Hessen	299,3	40,5	116,5	63,4	78,9	15,1	4,8	314,4	—	314,4	316,3
Rheinland-Pfalz	363,4	94,7	104,6	64,9	99,2	23,1	6,0	386,5	—	386,5	419,5
Baden-Württemberg	482,0	43,8	172,7	55,2	210,3	25,5	5,0	507,5	—	507,5	548,9
Bayern	301,8	44,0	66,0	89,3	102,5	11,6	3,7	313,4	—	313,4	359,3
<b>Bundesgebiet<sup>1)</sup></b>	<b>1 729,5</b>	<b>276,7</b>	<b>567,5</b>	<b>306,8</b>	<b>578,5</b>	<b>99,7</b>	<b>5,6</b>	<b>1 829,2</b>	<b>—</b>	<b>1 829,2</b>	<b>2 073,7</b>
<b>Privatwald</b>											
Schleswig-Holstein	58,3	5,8	26,1	6,8	19,6	4,2	6,7	62,5	6,6	69,1	66,8
Niedersachsen	294,3	21,8	40,7	194,2	37,6	66,8	18,5	361,1	27,0	388,1	376,7
Nordrhein-Westfalen	394,1	87,4	112,4	62,5	131,8	36,8	8,5	430,9	51,0	481,9	456,9
Hessen	157,0	25,3	53,2	34,4	44,1	7,7	4,7	164,7	18,5	183,2	142,5
Rheinland-Pfalz	117,3	48,5	29,3	17,3	22,2	3,2	2,7	120,5 <sup>2)</sup>	—	120,5	110,7
Baden-Württemberg	303,6	11,0	88,1	18,8	185,7	14,9	4,7	318,5	80,9	399,4	408,0
Bayern	945,2	22,4	77,9	323,1	521,8	37,5	3,8	982,7	174,6	1 157,3	1 132,8
<b>Bundesgebiet<sup>1)</sup></b>	<b>2 269,8</b>	<b>222,2</b>	<b>427,7</b>	<b>657,1</b>	<b>962,8</b>	<b>171,1</b>	<b>7,0</b>	<b>2 440,9</b>	<b>358,6</b>	<b>2 799,5</b>	<b>2 694,4</b>
<b>Besitzarten zusammen</b>											
Schleswig-Holstein	104,9	12,1	41,9	14,9	36,0	11,4	9,8	116,3	6,6	122,9	125,4
Niedersachsen	717,6	63,2	187,0	309,9	157,5	133,4	15,7	851,0	27,0	878,0	899,3
Nordrhein-Westfalen	660,1	146,0	195,4	92,4	226,3	71,0	9,7	731,1	51,0	782,1	806,7
Hessen	758,2	96,3	283,9	165,6	212,4	36,9	4,6	795,1	18,5	813,6	796,8
Rheinland-Pfalz	665,9	171,1	195,0	134,1	165,7	41,8	5,9	707,7 <sup>2)</sup>	—	707,7	725,6
Baden-Württemberg	1 063,2	66,6	331,7	110,8	554,1	57,2	5,1	1 120,4	80,9	1 201,3	1 251,4
Bayern	1 953,4	91,2	252,1	590,4	1 019,7	98,8	4,8	2 052,2	174,6	2 226,8	2 244,9
<b>Bundesgebiet<sup>1)</sup></b>	<b>5 923,3</b>	<b>646,5</b>	<b>1 487,0</b>	<b>1 418,1</b>	<b>2 371,7</b>	<b>450,5</b>	<b>7,1</b>	<b>6 373,8</b>	<b>358,6</b>	<b>6 732,4</b>	<b>6 850,1</b>

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

<sup>1)</sup> Ohne Hamburg und Bremen. — <sup>2)</sup> Einschl. Privatwald der Betriebe mit 0—2 ha Holzbodenfläche.

## 15. Holzeinschlag 1946—1952

1000 Festmeter mit Rinde

Holzsortiment	Bundesgebiet			Bundesgebiet ohne die Länder Rheinland-Pfalz, Baden und Württemberg-Hohenzollern				
	Einschlag im Forstwirtschaftsjahr <sup>1)</sup>							
	1952	1951	1950	1950	1949	1948	1947	1946
Nadelstammholz einschl. Derbstangen und Schwelkenholz	12 135	12 774	13 522	9 975	9 406	10 361	9 000	8 793
Laubstammholz einschl. Derbstangen und Schwelkenholz	3 422	3 332	2 338	1 674	2 330	2 085	2 392	2 128
Nadelgrubenholz	3 075	2 782	3 350	2 864	3 516	3 270	1 729	2 311
Laubgrubenholz	218	155	146	1 252	1 983	1 941	1 621	1 722
Nadelfaserholz	1 607	1 973	1 601					
Laubfaserholz	828	756	259	297	521	521	629	102
Anderes Nadelschichtnutzholz	189	160	129					
Anderes Laubschichtnutzholz	280	248	211	15	235	1 017	1 167	1 188
Generatorenholz	—	25	44					
Verkohlungsholz	—	61	115	98	—	—	—	—
Brennholz	6 180	7 139	7 832					
Direkteinschläge (Besatzungsmacht) in der Britischen Zone (für verschiedene Zwecke)	—	—	—	—	—	—	2 581	1 385
Insgesamt	27 934	29 405	29 547	22 377	24 507	30 635	37 606	35 772

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

<sup>1)</sup> Forstwirtschaftsjahr: vom 1. Oktober des Vorjahres bis 30. September des laufenden Jahres.16. Derbholzvorrat<sup>\*)</sup> 1948

Land	Derbholzvorrat									
	insgesamt		Eiche		Buche und sonstiges Laubholz		Kiefer und Lärche		Fichte und sonstiges Nadelholz	
	1000 Efm <sup>1)</sup>	Efm je ha	1000 Efm	Efm je ha	1000 Efm	Efm je ha	1000 Efm	Efm je ha	1000 Efm	Efm je ha
<b>Staatswald (einschl. ehem. Wehrmachtsforsten)</b>										
Schleswig-Holstein	3 880	106	511	124	1 643	162	372	46	1 354	95
Niedersachsen	39 447	108	3 083	105	13 195	146	8 059	61	15 110	134
Nordrhein-Westfalen	13 796	102	1 891	86	6 168	141	1 146	43	4 591	107
Hessen <sup>2)</sup>	47 901	152	3 681	115	19 825	164	10 579	151	13 816	152
Rheinland-Pfalz <sup>3)</sup>	26 073	134	3 337	125	8 123	137	8 588	151	6 025	116
Baden-Württemberg	41 009	139	941	75	7 096	96	5 635	141	27 337	163
Bayern	76 593	101	2 539	98	9 121	82	17 070	86	47 863	114
Bundesgebiet <sup>4)</sup>	248 699	119	15 983	105	65 171	128	51 449	97	116 096	129
<b>Gemeinde-, Körperschafts-, Genossenschafts- und Stiftungswald</b>										
Schleswig-Holstein	2 046	119	369	148	1 017	143	246	30	414	91
Niedersachsen	15 195	121	1 288	92	9 056	147	1 562	66	3 289	125
Nordrhein-Westfalen	11 641	71	1 431	37	4 004	93	626	40	5 580	82
Hessen <sup>2)</sup>	43 564	142	4 240	110	19 728	161	9 208	139	10 388	129
Rheinland-Pfalz <sup>3)</sup>	29 787	90	4 018	75	10 639	112	7 106	101	8 024	72
Baden-Württemberg	56 978	112	3 418	75	17 122	96	7 410	125	29 028	130
Bayern	25 053	80	2 354	83	2 984	45	8 073	87	11 642	107
Bundesgebiet <sup>4)</sup>	184 264	104	17 118	72	64 550	112	34 231	103	68 365	110
<b>Privatwald (über 2 ha)<sup>5)</sup></b>										
Schleswig-Holstein	5 004	80	431	73	2 675	99	454	54	1 444	63
Niedersachsen	16 661	46	1 654	73	3 529	83	8 393	33	3 085	77
Nordrhein-Westfalen	23 254	54	3 377	37	7 938	68	3 008	39	8 931	62
Hessen <sup>2)</sup>	18 985	116	905	34	8 728	156	4 096	114	5 256	117
Rheinland-Pfalz <sup>3)</sup>	2 737	70	408	69	1 062	102	360	59	907	54
Baden-Württemberg	33 250	104	577	61	7 200	79	1 868	93	23 605	121
Bayern	73 553	75	847	37	4 078	51	19 685	58	48 943	90
Bundesgebiet <sup>4)</sup>	173 444	74	8 199	44	35 210	83	37 864	51	92 171	98
<b>Besitzarten zusammen<sup>6)</sup></b>										
Schleswig-Holstein	10 930	94	1 311	105	5 335	121	1 072	66	3 212	80
Niedersachsen	71 303	84	6 025	91	25 780	132	18 014	44	21 484	120
Nordrhein-Westfalen	48 691	67	6 699	44	18 110	89	4 780	40	19 102	75
Hessen <sup>2)</sup>	110 450	141	8 826	91	48 281	161	23 883	139	29 460	136
Rheinland-Pfalz <sup>3)</sup>	58 597	104	7 763	90	19 824	121	16 054	121	14 956	83
Baden-Württemberg	131 237	117	4 936	71	31 418	91	14 913	125	79 970	136
Bayern	175 199	85	5 740	62	16 183	63	44 828	71	108 448	101
Bundesgebiet <sup>4)</sup>	606 407	98	41 300	72	164 931	109	123 544	77	276 632	109

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

<sup>\*)</sup> Stehendes Holz.<sup>1)</sup> Efm = Erntefestmeter mit Rinde = Vorratsfestmeter abzüglich 10% Ernteverlust. — <sup>2)</sup> Nur Hochwald. — <sup>3)</sup> Nur Hochwald einschl. Schutzwald. — <sup>4)</sup> Ohne Hamburg und Bremen. — <sup>5)</sup> Privatwald der Besitzgrößen 0—2 ha Derbholzvorrat (in 1000 Efm): Schleswig-Holstein — 93, Niedersachsen — 1 180, Nordrhein-Westfalen — 1 272, Rheinland-Pfalz — keine vollständigen Angaben, Hessen — 555, Baden-Württemberg — 4 660, Bayern — 10 803 = zusammen — 18 563. — <sup>6)</sup> Nur Hochwald der Besitzgrößen über 10 ha. — <sup>7)</sup> Ohne Privatwald der Betriebe mit 0—2 ha Holzbodenfläche.

**C. Viehwirtschaft und Fischerei**  
**1. Entwicklung des Viehbestandes 1935/38 und 1948 bis 1952**  
 1000 Stück

Viehart	Durchschnitt 1935/1938	1938	1948	1949	1950	1951	1952
<b>Allgemeine Viehzählung am 3. bzw. 2. Dezember</b>							
Pferde .....	1 541,5	1 553,0	1 617,3	1 629,4	1 570,4	1 454,7	1 360,4
davon							
unter 1 Jahr alt (Fohlen) .....	106,9	112,7	145,8	155,5	111,1	68,3	54,7
1 bis noch nicht 3 Jahre alt .....	178,3	207,0	243,0	265,9	259,4	206,5	139,5
3 bis noch nicht 14 Jahre alt .....	1 256,3	816,4	1 025,3	1 048,6	1 056,3	1 057,6	1 052,1
14 Jahre alt und älter .....		416,9	203,2	159,4	143,6	122,3	114,1
Rindvieh .....	12 114,3	12 089,8	10 568,9	10 882,6	11 148,5	11 375,1	11 640,9
davon							
Kälber unter 3 Monate alt .....	953,5	923,8	645,2	768,4	873,2	960,0	1 031,0
Jungvieh							
3 Monate bis noch nicht 1 Jahr alt .....	1 969,3	1 886,1	1 755,8	1 784,5	1 790,7	1 863,3	2 006,6
1 Jahr bis noch nicht 2 Jahre alt .....	1 998,1	2 094,3	1 572,0	1 606,6	1 664,9	1 699,3	1 719,6
2 Jahre alte und ältere Tiere							
Bullen, Stiere, Ochsen .....	509,6	538,8	514,6	444,5	411,7	376,6	364,9
darunter							
Zuchtbullen .....	57,8	56,8	70,9	64,2	61,3	57,9	57,5
Zugochsen und Zugstiere .....	314,6	328,6	404,4	322,5	280,4	255,1	225,5
Färsen .....	609,6	639,3	778,6	694,9	624,0	622,7	630,3
Kühe .....	6 074,2	6 007,5	5 302,7	5 583,7	5 784,0	5 853,2	5 888,5
darunter Milchkühe .....	5 990,2	5 919,9	5 263,1	5 535,1	5 734,1	5 803,8	5 822,1
nur zur Milchgewinnung .....	4 018,6	3 977,9	3 409,6	3 704,8	3 913,9	4 030,5	4 103,8
zur Milchgewinnung und Arbeit .....	1 971,6	1 942,0	1 853,5	1 830,3	1 820,2	1 773,3	1 718,3
Schweine <sup>1)</sup> .....	12 494,0	12 158,1	6 755,2	9 697,7	11 890,4	13 603,1	12 979,4
Schafe .....	1 888,7	2 085,6	2 491,0	2 019,6	1 642,5	1 665,9	1 544,0
davon							
unter 1 Jahr alt (einschl. Lämmer) .....	613,2	681,4	827,1	661,4	487,8	531,2	494,7
1 Jahr alt und älter .....	1 275,5	1 404,2	1 663,9	1 358,2	1 154,7	1 134,7	1 049,3
Ziegen .....	1 376,1	1 329,5	1 428,1	1 444,7	1 347,2	1 301,7	1 153,1
Hühner (ohne Trut-, Perl- und Zwerghühner) .....	51 124	51 446	25 173	39 956	48 064	50 676	51 344
darunter Hennen .....		48 498	22 289	36 584	44 761	47 465	48 335
Gänse .....	2 218,0	2 207,2	2 177,2	2 810,4	2 419,0	2 259,1	2 094,3
Enten .....	1 081,0	1 023,3	504,7	988,2	902,1	970,9	1 001,2
Trut-, Perl- und Zwerghühner .....	171,0		366,1	463,5	415,7	364,9	328,9
Bienenstöcke (Bienenvölker) .....	1 428,0	1 495,9	1 088,7	1 520,6	1 575,8	1 653,3	1 560,1
<b>Viehweidenzählung am 8. bzw. 4. Juni</b>							
Rindvieh .....			10 497,3	11 002,6	11 285,5	11 452,7	11 850,7
davon							
Kälber unter 3 Monate alt .....			917,5	1 031,5	1 092,6	1 087,3	1 202,4
Jungvieh							
3 Monate bis noch nicht 1 Jahr alt .....			1 465,6	1 609,1	1 594,0	1 665,3	1 803,0
1 Jahr bis noch nicht 2 Jahre alt .....			1 618,1	1 615,3	1 700,2	1 737,9	1 804,0
2 Jahre alte und ältere Tiere							
Bullen, Stiere, Ochsen .....			545,2	502,6	449,4	420,6	406,9
darunter							
Zuchtbullen .....			73,9	67,7	64,3	60,1	58,0
Zugochsen und Zugstiere .....			425,1	368,5	298,5	267,7	241,8
Färsen .....			715,2	810,5	715,2	731,0	753,5
Kühe .....			5 235,7	5 433,6	5 734,1	5 810,6	5 880,9
darunter Milchkühe .....		5 792,6 <sup>2)</sup>	5 178,9	5 383,5	5 679,0	5 748,7	5 806,3
nur zur Milchgewinnung .....		3 897,6 <sup>2)</sup>	3 322,2	3 524,6	3 834,6	3 953,5	4 047,6
zur Milchgewinnung und Arbeit .....		1 895,0 <sup>2)</sup>	1 856,7	1 858,9	1 844,4	1 795,2	1 758,7
Schweine <sup>1)</sup> .....	11 143,7	10 459,4	4 876,8	7 403,5	9 115,7	12 053,5	11 943,5
Schafe .....		2 629,0	2 938,9	2 954,7	2 314,4	2 047,6	1 982,4
davon							
unter 1 Jahr alt (einschl. Lämmer) .....		1 025,3	1 034,4	1 074,1	801,5	727,4	712,2
1 Jahr alt und älter .....		1 603,7	1 904,5	1 880,6	1 512,9	1 320,2	1 270,2

<sup>1)</sup> Vergl. Tabelle 2. — <sup>2)</sup> 3. 6. 1939.

## 2. Jahreszeitliche Entwicklung des Schweinebestandes 1935/38 und 1948 bis 1952

		1000 Stück								
Alters- und Geschlechtsgruppe der Schweine		Monatsanfang	Durchschnitt 1935/1938	1938	1948	1949	1950	1951	1952	
Schweine insgesamt .....	März	10 765,2	9 849,5	4 302,9	6 223,1	8 504,6	11 223,6	12 305,1 <sup>1)</sup>		
	Juni	11 143,7	10 459,4	4 876,8	7 403,5	9 115,7	12 053,5	11 943,5		
	Sept.	12 886,7	12 112,5	6 133,7	9 041,9	11 102,5	13 945,0	13 388,5		
	Dez.	12 494,0	12 158,1	6 755,2	9 697,7	11 890,4	13 603,1	12 979,4		
Ferkel unter 8 Wochen alt .....	März	2 844,0	2 348,4	1 004,1	1 687,7	2 094,8	3 124,6	2 880,0		
	Juni	2 683,1	2 488,0	1 176,6	2 003,1	2 394,0	3 051,1	2 971,5		
	Sept.	3 224,8	2 895,9	1 364,2	2 207,4	3 101,3	3 669,1	3 309,4		
	Dez.	2 427,6	2 238,6	1 531,6	2 135,9	2 916,9	3 062,5	2 939,6		
Jungschweine 8 Wochen bis noch nicht $\frac{1}{2}$ Jahr alt	März	5 017,4	4 599,1	2 166,9	2 895,3	4 043,4	5 231,5	5 859,6		
	Juni	5 448,2	4 960,7	2 359,9	3 393,5	4 098,8	5 634,3	5 593,5		
	Sept.	5 596,3	5 229,7	2 396,2	3 636,9	4 557,6	6 023,2	5 654,3		
	Dez.	5 169,0	4 921,2	2 288,1	3 663,1	4 811,3	5 766,3	5 437,3		
Schlacht- und Mastschweine										
	$\frac{1}{2}$ bis noch nicht 1 Jahr alt .....	März	1 666,4	1 807,3	381,7	618,2	1 238,6	1 537,3	2 246,3	
		Juni	1 758,2	1 860,6	534,4	937,1	1 342,9	1 927,6	2 083,8	
		Sept.	2 761,9	2 779,1	1 466,2	2 067,6	2 097,5	2 824,7	3 081,4	
Dez.		3 340,5	3 459,7	1 683,5	2 441,1	2 587,1	3 235,0	3 148,4		
1 Jahr alt und älter .....	März	162,8	141,8	51,0	74,7	118,3	132,3	195,7		
	Juni	125,0	116,1	45,0	74,4	100,1	145,6	149,3		
	Sept.	203,4	188,1	127,6	174,8	152,4	188,7	215,1		
	Dez.	484,2	504,5	364,7	514,6	427,3	453,6	413,5		
Zuchtsauen (ohne die zur Mast aufgestellten Sauen)										
	$\frac{1}{2}$ bis noch nicht 1 Jahr alt	März	177,1	168,2	131,1	214,8	233,7	239,7	191,9	
		Juni	176,5	178,0	112,2	167,6	258,6	237,9	196,5	
		Sept.	129,3	121,0	129,7	156,7	226,9	192,5	172,9	
Dez.		149,1	150,7	157,0	149,1	201,8	136,6	136,0		
nicht trächtig .....	März	113,0	89,0	101,2	152,9	131,5	142,0	125,9		
	Juni	109,1	99,1	107,3	144,1	153,3	142,7	121,5		
	Sept.	126,3	116,0	119,3	137,5	168,9	160,0	129,9		
	Dez.	119,8	109,3	158,3	142,0	133,0	123,1	106,5		
1 Jahr alt und älter										
	trächtig .....	März	428,4	393,4	282,9	322,9	361,0	458,8	445,7	
		Juni	487,3	437,0	285,9	354,5	420,3	516,3	454,7	
		Sept.	413,3	386,8	267,1	325,4	416,5	442,4	424,6	
Dez.		460,4	456,8	307,8	337,8	467,9	432,8	427,9		
nicht trächtig .....	März	310,8	266,5	142,3	208,9	231,8	319,6	319,7		
	Juni	310,0	282,9	200,1	272,7	287,4	360,3	336,6		
	Sept.	386,5	359,6	213,4	284,3	334,5	406,4	364,6		
	Dez.	297,4	276,8	206,0	254,5	309,7	357,2	335,5		
Eber										
	$\frac{1}{2}$ bis noch nicht 1 Jahr alt .....	März	45,3 <sup>1)</sup>	12,6	22,1	28,3	31,3	17,9	17,7	
		Juni	46,3 <sup>1)</sup>	13,2	33,9	35,2	38,0	17,0	14,9	
		Sept.	44,9 <sup>1)</sup>	11,8	29,8	30,7	25,3	15,7	14,0	
Dez.		46,0 <sup>1)</sup>	18,0	36,8	37,6	16,6	15,3	14,3		
1 Jahr alt und älter .....	März	.	23,2	19,6	19,4	20,2	19,9	22,6		
	Juni	.	23,8	21,5	21,3	22,3	20,7	21,2		
	Sept.	.	24,5	20,2	20,6	21,6	22,3	22,3		
	Dez.	.	22,5	21,4	22,0	18,8	20,7	20,4		

1) Eber insgesamt. — 2) Repräsentative Zählung, Ergebnisse nicht voll vergleichbar.

## 3. Viehbestand am 2. 12. 1950 und 3. 12. 1951 nach

1000

Lfd. Nr.	Land Verwaltungsbezirk	Jahr	Pferde ins- gesamt	Rindvieh								
				ins- gesamt	Kälber unter 3 Mon- ate alt	Jungvieh		2 Jahre alte und ältere Tiere				
						3 Mon. bis noch nicht 1 Jahr alt	1 Jahr bis noch nicht 2 Jahre alt	Bullen, Stiere, Ochsen	Fär- sen, Kal- bin- nen, Starken	Kühe		
								nur zur Milch- gewin- nung	zur Milch- gew. u. Arbeit	übrige (Schlacht- und Maschinen)		
1	Schleswig-Holstein	1951	147,7	993,9	76,7	203,3	191,2	12,3	51,9	454,1	0,1	4,3
2	"	1950	167,3	998,6	71,9	195,4	183,8	17,1	65,8	458,3	0,1	6,2
3	Hamburg	1951	5,7	17,0	0,8	2,8	2,7	0,2	1,3	8,9	0,0	0,3
4	"	1950	6,6	18,1	0,9	2,7	2,8	0,5	1,5	8,9	0,2	0,6
5	Niedersachsen	1951	379,1	2 132,8	144,4	387,6	383,5	31,5	147,2	957,1	73,5	8,0
6	"	1950	415,1	2 145,6	142,7	393,2	379,4	36,5	154,7	946,8	83,2	9,1
7	RB Hannover	1951	57,0	319,8	24,5	54,8	56,3	5,2	21,3	140,8	15,7	1,2
8	" Hildesheim	"	34,2	177,4	12,6	25,4	24,6	4,3	9,6	75,6	24,3	1,0
9	" Lüneburg	"	62,4	318,6	22,3	52,4	53,8	3,7	25,7	145,0	14,7	1,0
10	" Stade	"	65,4	382,4	28,9	76,2	81,3	10,2	27,3	155,4	1,4	1,7
11	" Osnabrück	"	52,0	271,6	16,2	47,5	44,6	1,8	14,6	137,0	8,9	1,0
12	" Aurich	"	32,5	213,8	7,7	45,2	39,2	0,5	19,0	100,3	1,6	0,3
13	VB Braunschweig	"	23,8	108,8	8,1	16,0	16,2	2,8	6,5	51,9	6,6	0,7
14	" Oldenburg	"	51,8	340,4	24,1	70,1	67,5	3,0	23,2	151,1	0,3	1,1
15	Bremen	1951	3,5	18,5	1,2	3,4	3,6	0,6	1,9	7,7	0,0	0,1
16	"	1950	3,7	18,7	1,3	3,2	3,7	0,6	1,9	7,9	0,0	0,1
17	Nordrhein-Westfalen	1951	264,8	1 476,3	85,7	237,1	210,9	18,7	72,9	764,9	76,1	10,0
18	"	1950	292,1	1 425,9	71,3	221,4	206,0	20,5	77,3	737,7	82,9	8,8
19	RB Düsseldorf	1951	50,9	257,7	12,1	37,7	37,2	2,4	15,7	149,0	1,3	2,3
20	" Köln	"	23,6	138,7	8,9	20,0	16,6	3,2	5,3	74,6	8,6	1,5
21	" Aachen	"	19,8	131,3	7,3	19,8	17,8	3,5	6,4	69,8	5,8	0,9
22	" Münster	"	73,5	399,8	22,3	75,5	61,7	2,9	18,5	209,6	7,4	1,9
23	" Detmold	"	57,0	304,6	19,4	46,7	43,2	3,2	14,9	146,4	29,2	1,6
24	" Arnberg	"	40,0	244,2	15,7	37,4	34,4	3,5	12,1	115,5	23,8	1,8
25	Hessen	1951	108,1	799,0	63,4	125,8	107,4	9,6	41,3	220,8	226,4	4,3
26	"	1950	114,6	771,0	56,5	116,5	104,9	10,4	38,4	210,2	229,3	4,8
27	RB Darmstadt	1951	38,3	241,4	19,2	38,4	33,0	2,2	13,0	78,8	55,8	1,0
28	" Kassel	"	46,8	363,0	29,9	59,1	51,6	5,1	19,5	94,9	101,1	1,8
29	" Wiesbaden	"	23,0	194,6	14,3	28,3	22,8	2,3	8,8	47,1	69,5	1,5
30	Rheinland-Pfalz	1951	85,7	698,0	62,5	115,5	93,6	23,3	27,6	158,9	213,2	3,4
31	"	1950	87,8	678,2	54,1	111,5	92,4	25,2	26,6	146,9	219,2	2,3
32	RB Koblenz	1951	21,3	224,6	19,9	36,1	29,8	10,4	9,2	48,5	69,5	1,2
33	" Trier	"	15,0	187,3	18,1	33,7	25,4	6,8	8,4	32,9	61,1	0,9
34	" Montabaur	"	5,0	80,3	6,6	13,0	10,9	0,9	2,9	10,6	35,0	0,4
35	" Rheinhessen	"	13,4	39,0	2,6	5,3	4,4	1,6	1,1	17,2	6,6	0,2
36	" Pfalz	"	31,0	166,8	15,3	27,4	23,1	3,6	6,0	49,7	41,0	0,7
37	Baden-Württemberg	1951	142,2	1 676,1	153,9	261,3	228,2	61,6	79,3	352,2	533,3	6,3
38	"	1950	145,6	1 631,1	137,3	241,2	224,8	69,5	75,4	329,3	546,1	6,5
39	RB Nordwürttemberg	1951	50,6	552,8	61,0	88,0	78,4	15,8	27,1	109,2	171,3	2,0
40	" Nordbaden	"	24,9	188,6	15,7	32,0	25,7	4,0	9,3	34,9	66,2	0,8
41	" Südbaden	"	25,3	401,4	28,9	58,9	51,3	24,3	19,0	66,7	151,1	1,2
42	" Südwestwürttemberg- Hohenzollern	"	41,4	533,3	48,3	82,4	72,8	17,5	23,9	141,4	144,7	2,3
43	Bayern	1951	317,9	3 563,5	371,4	526,5	478,2	218,9	199,3	1 105,9	650,7	12,6
44	"	1950	337,8	3 461,3	337,2	505,6	467,1	231,4	181,4	1 067,9	659,2	11,5
45	RB Oberbayern	1951	84,3	807,2	80,0	110,8	108,9	50,2	47,3	358,8	47,3	3,9
46	" Niederbayern	"	66,8	595,4	66,3	94,0	78,6	53,3	27,5	199,6	75,0	1,1
47	" Oberpfalz	"	31,1	398,0	49,8	60,3	54,5	39,8	20,4	88,9	83,3	1,0
48	" Oberfranken	"	24,6	336,1	36,4	49,9	46,2	17,6	22,1	48,6	114,0	1,3
49	" Mittelfranken	"	31,3	385,2	45,5	61,6	55,7	18,7	22,3	73,1	107,6	0,7
50	" Unterfranken	"	29,7	352,2	35,7	60,7	52,0	11,7	22,3	45,7	122,6	1,5
51	" Schwaben	"	48,7	658,6	55,7	85,9	79,1	27,3	36,1	271,6	100,1	2,8
52	St.- u. Ldkr. Lindau	"	1,4	30,8	2,0	3,3	3,2	0,3	1,3	19,6	0,8	0,3
53	Bundesgebiet	1951	1 454,7	11 375,1	960,0	1 863,3	1 699,3	376,7	622,7	4 030,5	1 773,3	49,3
54	"	1950	1 570,4	11 148,5	873,2	1 790,7	1 664,9	411,7	624,0	3 913,9	1 820,2	49,9
55	"	1949	1 629,4	10 882,6	768,4	1 784,5	1 606,6	444,5	694,9	3 704,8	1 830,3	48,6

## Ländern und größeren Verwaltungsbezirken

Stück

insgesamt	Schweine						Eber	Schafe insgesamt	Ziegen insgesamt	Hühner insgesamt (ohne Trut-, Perl-, Zwerg-hühner)	Gänse insgesamt	Enten insgesamt	Trut-, Perl- und Zwerg-hühner insgesamt	Bienenstöcke insgesamt	Lfd. Nr.
	Ferkel unter 8 Wochen alt	Jungschweine 8 Wochen bis noch nicht 1/2 Jahr alt	Schlacht- und Mastschweine	Zuchtsauen insgesamt	darunter trüchtig										
1 122,3	295,0	512,9	216,2	94,4	55,4	3,8	130,4	13,9	3 679	161,2	122,1	52,2	94,8	1	
1 031,4	278,5	442,1	200,3	106,7	68,2	3,8	129,4	14,5	3 827	174,7	115,2	61,1	94,4	2	
33,8	5,6	13,3	13,2	1,6	0,9	0,1	4,1	4,7	667	11,9	9,7	6,0	8,3	3	
33,4	6,3	11,7	13,4	1,9	1,0	0,1	4,5	5,2	702	13,8	10,6	6,0	8,3	4	
3 709,3	984,3	1 534,3	843,0	338,4	187,3	9,3	364,4	213,4	9 296	331,2	252,6	67,6	184,2	5	
3 334,1	928,9	1 267,1	772,9	356,2	216,1	9,0	366,4	221,8	9 004	380,7	220,2	82,0	189,0	6	
767,9	232,4	297,6	165,1	71,2	37,3	1,6	42,3	49,8	1 477	49,7	48,0	9,2	25,9	7	
369,5	75,4	143,6	127,9	21,8	11,6	0,8	84,0	70,1	942	48,8	15,1	8,3	23,0	8	
635,4	128,5	273,7	181,7	49,6	27,5	1,9	54,4	28,5	1 625	110,5	49,6	19,9	41,2	9	
443,3	114,0	198,7	89,4	40,2	23,2	1,0	27,9	7,2	1 351	55,9	39,7	13,9	26,8	10	
615,1	221,3	211,5	97,0	83,4	45,8	1,9	23,2	9,0	1 143	16,5	13,6	2,8	26,3	11	
177,9	45,1	83,8	36,0	12,5	7,5	0,5	24,9	3,2	639	6,5	15,7	1,8	8,5	12	
205,4	40,5	78,1	72,3	13,8	7,5	0,7	86,2	38,6	651	22,5	12,4	7,6	11,8	13	
494,8	127,1	247,3	73,6	45,9	26,9	0,9	21,5	7,0	1 468	20,8	58,5	4,1	20,7	14	
25,7	4,2	9,2	10,8	1,5	0,9	0,0	1,6	2,3	345	4,3	5,3	2,8	4,1	15	
23,1	3,8	8,9	8,8	1,6	1,0	0,0	1,5	2,5	352	4,9	5,7	2,7	4,6	16	
2 550,7	540,7	989,4	626,1	188,6	104,7	5,9	235,2	159,4	11 346	250,6	179,7	55,2	188,1	17	
2 129,6	484,2	783,7	661,2	195,1	121,6	5,4	234,4	169,1	10 626	272,2	165,1	58,0	187,7	18	
419,5	77,7	177,2	134,5	28,9	16,0	1,2	45,3	14,6	3 100	70,2	55,1	15,8	34,8	19	
137,6	20,9	55,1	52,3	8,6	4,7	0,7	39,4	20,4	1 133	27,4	17,7	6,1	19,8	20	
121,4	22,9	58,6	32,1	7,4	3,9	0,4	24,9	6,9	871	16,8	14,0	3,6	14,0	21	
684,0	164,3	264,0	192,8	61,6	35,5	1,3	22,0	11,4	2 233	36,9	31,1	9,3	38,5	22	
839,1	199,2	311,8	263,3	63,3	34,0	1,5	47,3	58,8	1 710	58,1	22,9	8,2	37,7	23	
349,1	55,7	122,7	151,1	18,8	10,6	0,8	56,3	47,3	2 299	41,2	38,9	12,2	43,3	24	
1 162,3	202,4	450,2	432,5	73,8	40,2	3,4	214,6	246,5	4 271	236,5	56,9	40,8	139,6	25	
1 015,5	202,2	380,0	354,7	75,4	44,7	3,2	208,6	258,4	4 001	267,0	54,6	46,3	136,1	26	
315,2	54,1	126,1	112,1	21,9	12,0	1,0	57,7	82,3	1 431	81,3	22,0	13,7	36,6	27	
594,4	112,9	222,7	219,0	38,1	21,1	1,7	105,4	91,0	1 548	118,7	23,0	16,8	58,3	28	
252,7	35,4	101,4	101,4	13,8	7,1	0,7	51,5	73,2	1 292	36,5	11,9	10,3	44,7	29	
732,9	122,9	333,8	234,6	40,1	19,9	1,5	82,2	156,8	3 167	97,1	33,7	20,9	91,2	30	
628,1	126,3	280,0	178,3	44,1	24,4	1,4	79,3	166,1	2 828	117,3	36,0	25,0	90,1	31	
206,5	30,5	106,5	59,4	9,8	5,0	0,3	23,2	46,8	923	14,0	7,8	4,0	29,8	32	
187,6	42,0	77,7	52,7	14,8	7,1	0,4	16,7	13,8	514	8,8	2,7	1,7	17,7	33	
79,6	10,7	38,2	27,1	3,4	1,6	0,2	14,0	18,2	323	4,2	3,1	2,3	10,0	34	
73,5	12,2	30,1	27,6	3,4	1,7	0,2	2,9	15,0	373	21,9	7,0	3,8	6,7	35	
185,7	27,5	81,3	67,8	8,7	4,5	0,4	25,4	63,0	1 034	48,2	13,1	9,1	27,0	36	
1 429,4	305,4	617,4	394,7	107,8	53,9	4,1	231,2	248,5	6 253	310,1	138,8	39,4	384,7	37	
1 219,2	276,5	525,6	303,8	109,1	60,6	4,2	229,4	251,9	5 616	324,6	133,1	42,1	341,2	38	
502,1	128,1	215,0	114,8	42,8	21,6	1,4	113,5	62,8	2 506	151,1	59,8	15,3	128,5	39	
233,3	37,3	96,5	87,0	11,9	6,3	0,6	30,0	62,4	1 354	62,5	27,5	12,3	45,6	40	
300,3	54,8	126,6	94,6	23,4	11,9	0,9	24,2	71,5	1 114	26,3	18,6	5,6	106,1	41	
393,7	85,2	179,3	98,3	29,7	14,1	1,2	63,5	51,8	1 279	70,2	32,9	6,2	104,5	42	
2 836,7	602,0	1 305,8	717,5	203,5	106,2	7,9	402,2	256,2	11 652	856,2	172,1	80,0	558,3	43	
2 476,0	610,2	1 112,2	523,0	222,3	132,1	8,3	391,0	257,7	11 108	863,8	161,6	92,5	524,4	44	
483,9	110,3	226,6	100,8	44,4	22,0	1,8	85,7	27,7	2 500	80,7	31,3	18,4	161,3	45	
574,8	143,9	258,4	115,8	54,4	29,6	2,3	41,3	23,0	2 169	126,2	15,1	14,6	95,8	46	
309,4	63,1	140,8	88,1	16,7	8,6	0,7	22,6	33,5	1 349	168,1	7,0	5,9	49,1	47	
259,8	45,8	124,9	77,9	10,7	5,8	0,5	26,6	63,6	1 108	128,4	14,4	12,1	44,6	48	
370,0	72,2	162,9	115,3	19,0	10,8	0,6	98,1	31,0	1 501	125,9	22,9	10,7	56,9	49	
401,8	73,8	177,7	124,0	25,3	12,9	1,0	61,2	63,7	1 334	115,6	33,0	10,3	47,5	50	
427,1	90,6	209,7	93,7	32,1	16,1	1,0	66,0	13,2	1 642	110,2	47,9	7,7	98,6	51	
9,9	2,3	4,8	1,9	0,9	0,4	0,0	0,7	0,5	49	1,1	0,5	0,3	4,5	52	
13 603,1	3 062,5	5 766,3	3 688,6	1 049,7	569,4	36,0	1 665,9	1 301,7	50 676	2 259,1	970,9	364,9	1 653,3	53	
11 890,4	2 916,9	4 811,3	3 014,4	1 112,4	669,7	35,4	1 642,5	1 347,2	48 064	2 419,0	902,1	415,7	1 575,8	54	
9 697,7	2 135,9	3 663,1	2 955,7	883,4	486,9	59,6	2 019,6	1 444,7	39 956	2 810,4	988,2	463,5	1 520,6	55	

**4. Jahreszeitliche Entwicklung des Schweinebestandes in den Ländern  
1935/38, 1951 und 1952**  
1000 Stück

Land	Durchschnitt 1935/1938				1951				1952			
	März	Juni	Sept.	Dez.	März	Juni	Sept.	Dez.	März	Juni	Sept.	Dez.
<b>Schweine insgesamt</b>												
Schleswig-Holstein ..	750,3	784,8	931,3	885,1	950,1	985,2	1 127,9	1 122,3	981,3	998,5	1 127,5	1 121,8
Hamburg .....		27,7	29,4	33,7	33,8	28,3	27,7	32,8	30,8			
Niedersachsen .....	3 091,6	3 224,7	3 844,4	3 601,5	3 057,5	3 243,4	3 809,0	3 709,3	3 376,3	3 390,8	3 859,4	3 791,8
Bremen .....		19,5	20,9	25,8	25,7	21,8	21,4	26,8	25,2			
Nordrhein-Westfalen	2 148,5	2 316,9	2 667,7	2 454,4	1 988,6	2 161,8	2 546,9	2 550,7	2 351,8	2 295,2	2 574,8	2 455,4
Hessen .....	932,4	979,3	1 125,2	1 120,4	929,6	1 020,3	1 170,1	1 162,3	1 036,6	1 010,2	1 132,1	1 093,2
Rheinland-Pfalz .....	584,5	616,1	663,4	732,1	587,5	661,8	774,6	732,9	693,8	623,8	688,7	645,6
Baden-Württemberg	1 172,0	1 127,8	1 277,8	1 305,7	1 187,5	1 292,8	1 493,4	1 429,4	1 273,4	1 199,1	1 344,6	1 279,7
Bayern .....	2 085,9	2 094,1	2 356,9	2 394,8	2 475,6	2 637,9	2 963,6	2 836,7	2 541,8	2 376,8	2 601,8	2 535,9
<b>Schlacht- und Mastschweine</b>												
Schleswig-Holstein ..	95,2	94,9	148,8	215,6	118,7	144,6	159,7	216,2	162,0	143,8	201,0	218,1
Hamburg .....		7,8	9,3	10,4	13,2	9,7	8,5	11,9	12,8			
Niedersachsen .....	418,3	443,1	799,8	1 006,2	372,5	439,5	723,5	843,0	511,3	480,2	839,0	891,0
Bremen .....		4,4	5,2	8,5	10,8	6,8	6,4	11,2	9,6			
Nordrhein-Westfalen	408,1	413,4	796,1	943,5	316,7	370,9	614,7	826,1	495,8	453,3	762,8	791,1
Hessen .....	205,9	225,4	351,9	439,8	174,4	234,8	361,4	432,5	264,7	249,3	373,4	415,9
Rheinland-Pfalz .....	112,9	117,2	167,2	259,4	95,3	126,0	190,2	234,6	180,9	136,3	197,1	221,1
Baden-Württemberg	225,9	204,6	261,3	351,1	189,0	220,1	325,5	394,7	263,8	230,3	322,6	361,2
Bayern .....	362,9	384,6	440,2	609,1	390,8	522,8	619,5	717,5	547,0	525,0	577,5	641,1
<b>Jungschweine 8 Wochen bis noch nicht 1/2 Jahr alt</b>												
Schleswig-Holstein ..	334,5	362,8	421,6	384,6	417,2	435,1	502,6	512,9	455,7	456,1	497,5	501,4
Hamburg .....		11,1	11,6	13,3	13,3	11,8	11,8	12,9	11,2			
Niedersachsen .....	1 328,7	1 437,6	1 519,5	1 381,7	1 334,5	1 424,6	1 551,9	1 534,3	1 576,2	1 521,7	1 557,6	1 554,0
Bremen .....		9,4	10,0	10,9	9,2	9,4	9,1	9,3	9,5			
Nordrhein-Westfalen	950,7	1 194,5	1 096,2	877,2	904,3	1 068,5	1 107,1	989,4	1 119,0	1 101,0	1 050,2	943,4
Hessen .....	458,0	511,8	481,5	444,5	455,3	499,5	478,6	450,2	495,5	489,6	453,8	419,0
Rheinland-Pfalz .....	319,2	350,9	333,3	333,1	316,6	350,5	374,2	333,8	359,0	325,2	323,0	284,0
Baden-Württemberg	589,8	570,9	615,7	613,6	585,0	631,2	655,8	617,4	620,6	584,5	582,8	549,3
Bayern .....	1 036,5	1 019,7	1 128,5	1 134,3	1 198,1	1 203,3	1 328,8	1 305,8	1 212,4	1 094,5	1 167,2	1 165,5
<b>Ferkel unter 8 Wochen alt</b>												
Schleswig-Holstein ..	230,3	232,6	270,3	197,6	300,8	285,8	353,7	295,0	262,8	290,9	321,5	299,0
Hamburg .....		6,7	6,4	8,0	5,6	5,0	5,5	6,1	5,1			
Niedersachsen .....	961,6	944,1	1 136,0	838,4	968,9	975,0	1 147,5	984,3	917,3	1 012,5	1 090,7	993,5
Bremen .....		4,0	4,0	4,7	4,2	3,9	4,3	4,7	4,5			
Nordrhein-Westfalen	578,0	492,2	566,4	423,2	553,9	496,2	603,0	540,7	530,0	533,8	550,5	530,0
Hessen .....	199,8	167,8	219,4	167,5	218,3	195,7	244,3	202,4	197,3	189,9	226,9	188,5
Rheinland-Pfalz .....	113,4	105,5	123,2	97,8	128,4	129,7	158,3	122,9	109,4	118,5	126,8	104,5
Baden-Württemberg	255,7	243,6	310,9	237,8	293,1	304,8	379,7	305,4	278,6	268,6	327,2	270,4
Bayern .....	505,2	497,3	598,6	465,3	650,5	653,5	769,9	602,0	575,7	548,5	655,0	544,1
<b>Trächtige Zuchtsauen</b>												
Schleswig-Holstein ..	54,6	59,3	48,1	53,2	66,3	73,0	61,0	55,4	61,4	65,0	61,1	60,6
Hamburg .....		1,0	1,1	0,9	0,9	1,0	1,1	1,0	0,7			
Niedersachsen .....	222,1	237,4	193,8	219,5	223,5	234,5	201,0	187,3	216,1	212,7	202,4	193,1
Bremen .....		1,1	1,0	0,9	0,9	1,0	1,0	0,9	1,0			
Nordrhein-Westfalen	118,2	124,5	104,1	125,5	125,2	135,6	121,6	104,7	122,6	118,3	119,8	107,6
Hessen .....	37,0	43,2	34,7	38,3	48,0	51,7	43,3	40,2	44,0	46,9	40,2	37,3
Rheinland-Pfalz .....	20,8	24,2	18,8	21,5	27,7	31,4	25,2	19,9	24,3	24,4	20,4	18,3
Baden-Württemberg	52,6	62,1	50,9	51,5	67,5	76,9	61,3	53,9	57,6	62,8	52,1	48,4
Bayern .....	100,2	113,1	92,2	100,0	138,2	149,0	119,7	106,2	109,6	119,0	99,6	96,9

## 5. Milcherzeugung und -verwendung 1952\*) und 1951 nach Ländern

Land	Jahr	Erzeugung und Verwendung von Kuhmilch								Erzeugnisse von Ziegenmilch		
		durchschnittlicher Bestand an Milchkuhen	Jahresertrag je Kuh	Gesamterzeugung an Kuhmilch	an Molke- reien u. Handler geliefert	unmittel- bar an Ver- braucher abgesetzt	ver- füttert	im eigenen Haushalt ver- braucht (Eigen- bedarf, Deparat, des Kuh- alters)	verar- beitet im Haushalt	durchschnittlicher Bestand an Milch- ziegen	Jahres- ertrag je Ziege	Gesamt- erzeugung an Ziegen- milch
		Anzahl	kg	t						Anzahl	kg	t
Schleswig-Holstein	1952	445 433	3 467	1 544 391	86,0	1,8	6,2	5,7	0,3	10 427	483	5 033
"	1951	453 096	3 546	1 606 741	86,9	1,6	5,8	5,5	0,2	10 909	418	4 560
Hamburg	1952	8 929	3 166	28 272	85,5	1,9	5,6	6,8	0,2	4 220	272	1 148
"	1951	9 041	3 185	28 798	88,2	1,3	5,2	5,1	0,2	4 655	261	1 216
Niedersachsen	1952	1 026 232	3 416	3 505 689	76,3	2,1	9,2	9,6	2,8	186 439	541	100 771
"	1951	1 026 934	3 400	3 491 757	76,8	.	.	.	.	196 103	544	106 678
Bremen	1952	7 746	3 452	26 739	61,7	12,0	11,1	10,4	4,8	1 967	467	918
"	1951	7 939	3 194	25 360	63,4	.	.	.	.	2 136	459	981
Nordrhein-Westfalen	1952	838 182	3 520	2 950 482	73,1	4,8	8,6	9,5	4,0	141 630	598	84 722
"	1951	823 438	3 611	2 973 794	73,1	4,7	8,8	9,6	3,8	147 816	604	89 341
Hessen	1952	447 261	2 244	1 003 477	69,8	8,3	8,4	11,3	2,2	211 852	503	106 590
"	1951	440 374	2 207	971 834	71,3	7,6	8,0	11,2	1,9	224 915	487	109 596
Rheinland-Pfalz	1952	372 719	1 942	723 680	50,7	7,6	14,0	19,9	7,8	137 475	445	61 147
"	1951	367 355	1 878	689 778	50,8	7,0	14,0	20,4	7,8	146 989	438	64 314
Baden-Württemberg	1952	886 635	2 119	1 878 387	61,1	4,7	14,4	15,8	4,0	222 410	400	88 910
"	1951	876 740	2 076	1 820 341	63,1	4,0	13,3	16,0	3,6	220 071	423	93 076
Bayern	1952	1 771 814	2 343	4 152 000	47,2	8,2	14,2	15,9	14,5	217 887	560	121 919
"	1951	1 735 963	2 052	3 562 561	53,0	6,5	12,7	15,9	11,9	220 063	508	111 804
Bundesgebiet	1952	5 804 951	2 724	15 813 117	65,6	5,1	10,9	12,2	6,2	1 134 307	504	571 158
"	1951	5 740 880	2 643	15 170 964	68,4	4,3 <sup>1)</sup>	10,4 <sup>1)</sup>	11,5 <sup>1)</sup>	5,1 <sup>1)</sup>	1 173 657	496	581 566
"	1950	5 602 092	2 474	13 861 170	71,3	2,8 <sup>1)</sup>	9,7 <sup>1)</sup>	13,3 <sup>1)</sup>	2,9 <sup>1)</sup>	1 172 303	481	564 435
"	1949	5 302 791	2 134	11 316 255	72,3	1,1 <sup>1)</sup>	10,1 <sup>1)</sup>	15,3 <sup>1)</sup>	1,2 <sup>1)</sup>	1 066 011 <sup>2)</sup>	429 <sup>2)</sup>	456 937 <sup>1)</sup>
"	1948	5 176 287	1 653	8 554 862	68,6	1,2	11,4	17,4	1,4	.	.	.
"	1938	6 071 100	2 455	14 905 900	.	.	.	.	.	.	.	.
"	1937/39	5 985 885	2 489	14 901 244 <sup>3)</sup>	.	.	.	.	.	.	.	.

\*) Vorläufiges Ergebnis. — <sup>1)</sup> Berechnet unter Schätzung der fehlenden Länder. — <sup>2)</sup> Ohne Lindau. — <sup>3)</sup> Jahresdurchschnitt.

## 6. Durchschnittlicher Milchertrag 1952\*) und 1951 nach Kalendermonaten

kg je Kuh und Tag

Land	Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Septem- ber	Oktober	Novem- ber	Dezem- ber	Jahr
Schleswig-Holstein	1952	7,0	7,3	9,0	10,5	13,5	13,4	12,1	10,5	8,7	6,9	7,2	7,5	9,5
"	1951	6,9	7,2	9,1	10,7	12,8	14,4	12,5	11,2	9,0	7,9	7,5	7,2	9,7
Hamburg	1952	6,3	6,5	7,9	9,5	12,3	12,5	11,1	9,3	8,4	6,4	6,4	7,2	8,7
"	1951	6,1	6,3	7,9	9,1	11,3	12,9	11,7	10,5	8,6	7,4	6,5	6,2	8,7
Niedersachsen	1952	7,1	7,4	8,6	9,9	12,3	12,5	11,7	10,8	9,5	7,9	7,1	7,2	9,3
"	1951	6,7	7,0	8,2	9,4	11,6	12,7	11,8	11,1	9,7	8,6	7,6	7,2	9,3
Bremen	1952	7,0	7,7	9,0	9,4	12,7	12,8	11,9	11,1	9,3	7,8	7,2	7,2	9,4
"	1951	6,5	6,9	7,9	8,7	10,3	12,2	11,5	10,1	8,7	7,9	7,2	7,0	8,8
Nordrhein-Westfalen	1952	7,4	8,0	9,4	10,9	13,1	12,6	11,4	10,4	9,3	8,0	7,4	7,5	9,6
"	1951	7,2	7,8	9,2	10,5	12,7	13,2	12,1	11,3	10,0	9,0	8,0	7,6	9,9
Hessen	1952	5,8	6,1	6,2	6,4	7,3	7,4	6,6	6,2	6,0	5,5	5,0	5,0	6,1
"	1951	5,4	5,6	5,7	5,9	6,6	7,1	6,6	6,3	6,1	6,0	5,5	5,6	6,0
Rheinland-Pfalz	1952	5,0	5,1	5,1	5,2	5,9	6,1	5,5	5,3	5,4	5,2	5,0	4,9	5,3
"	1951	4,9	5,1	5,0	4,9	5,5	5,8	5,5	5,3	5,2	5,1	4,8	4,8	5,1
Baden-Württemberg	1952	5,6	6,0	5,6	5,7	6,4	6,6	6,2	5,9	5,9	5,6	5,2	5,1	5,8
"	1951	5,3	5,5	5,3	5,3	5,9	6,1	5,8	5,7	6,0	6,1	5,7	5,5	5,7
Bayern	1952	5,4	5,6	5,5	5,8	7,0	7,4	7,1	7,0	7,2	6,8	6,1	5,8	6,4
"	1951	4,9	5,1	4,9	5,0	5,9	6,3	6,1	6,1	6,2	6,0	5,6	5,4	5,6
Bundesgebiet	1952	6,2	6,4	7,0	7,6	9,2	9,3	8,6	8,1	7,6	6,8	6,3	6,2	7,4
"	1951	5,8	6,1	6,6	7,1	8,5	9,1	8,5	8,0	7,5	7,0	6,4	6,2	7,2
"	1950	5,3	5,6	6,1	6,9	8,0	8,3	7,8	7,6	7,2	6,5	6,0	5,7	6,8
"	1949	4,1	4,3	4,6	5,3	7,0	7,5	7,3	6,9	6,4	6,0	5,5	5,2	5,8
"	1948	3,1	3,2	3,2	3,6	5,0	5,5	5,5	5,5	5,5	5,3	4,6	4,1	4,5
"	1938	5,9	6,3	6,3	6,7	7,6	8,2	7,6	7,0	6,8	6,3	6,0	5,8	6,7
"	1937/39	6,0	6,4	6,4	6,8	7,8	8,2	7,7	7,3	6,9	6,4	6,1	5,9	6,8

\*) Vorläufiges Ergebnis.

**7. Milchlieferung, Trinkmilchabsatz und Herstellung von Milcherzeugnissen in Molkereien 1952 und 1951**

Land	Jahr	Lieferung vom Erzeuger bei Molkereien insgesamt	Trinkmilchabsatz der Molkereien		Herstellung von Milcherzeugnissen in den Molkereien						
			Vollmilch <sup>1)</sup>	Mager- und Buttermilch	Butter	Käse einschl. Sauermilch-Käse	Speisequark und sonstiger Frischkäse	Kondensmilch		Trockenmilch	
								Vollmilch	Magermilch	Vollmilch	Magermilch
1 000 t											
Schleswig-Holstein	1952	1 315,9	147,3	26,2	37 260	11 932	3 509	41 265	160	1 678	2 845
	1951	1 359,2	143,3	30,3	38 990	11 517	3 046	44 759	345	1 273	2 316
Hamburg	1952	50,8	125,9	12,6	639	380	1 214	—	—	—	—
	1951	53,2	128,3	14,3	682	392	1 423	—	—	—	—
Niedersachsen	1952	2 650,6	282,4	44,9	77 615	27 641	14 750	46 340	2 094	1 699	4 127
	1951	2 661,5	285,3	55,7	78 105	26 854	12 915	37 537	4 073	1 460	2 409
Bremen	1952	16,4	35,1	2,3	1 298	104	222	—	—	—	160
	1951	16,1	39,0	3,7	1 316	192	282	766	—	—	124
Nordrhein-Westfalen	1952	2 137,9	901,4	53,6	44 172	11 880	18 215	10 863	5 008	4 433	9 228
	1951	2 147,7	843,7	55,2	47 106	12 393	15 937	8 423	4 531	4 960	6 246
Hessen	1952	698,2	206,1	14,4	19 040	14 437	8 253	120	—	—	352
	1951	700,9	191,2	13,4	20 401	15 959	7 674	206	—	1	432
Rheinland-Pfalz	1952	367,5	107,5	4,8	10 554	1 723	4 910	3 490	5	—	—
	1951	352,2	104,9	4,8	10 481	2 084	4 384	1 611	30	—	—
Baden-Württemberg	1952	1 174,6	418,5	18,4	30 404	18 528	6 400	—	—	2 064	1 395
	1951	1 167,5	409,8	22,0	31 112	18 752	5 745	—	—	1 994	1 076
Bayern	1952	1 959,5	375,5	34,2	49 671	67 698	12 464	16 056	19	4 593	2 845
	1951	1 887,7	396,4	35,5	47 615	63 997	10 627	16 170	73	3 629	1 698
Bundesgebiet	1952	10 371,4	2 599,7	211,4	270 653	154 323	69 937	118 134	7 286	14 472	20 952
	1951	10 346,0	2 541,9	234,9	275 808	152 140	62 033	109 472	9 052	13 317	14 301
	1950	9 880,5	2 709,6	249,0	259 293	136 432	47 066	82 653	2 539	12 024	5 246

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

<sup>1)</sup> Einschließlich sterilisierter Milch

**8. Beschauete Schlachtungen 1951 und 1952\*)**

Viehart		Tiere inländischer Herkunft					Tiere ausländischer Herkunft		
		Gewerbliebe Schlachtungen	Haus-Schlachtungen	Schlachtungen insgesamt	Durchschnittliches	Gesamt-	Schlachtungen	Durchschnittliches	Gesamt-
					Schlachtgewicht aus gewerblichen Schlachtungen			Schlachtgewicht	
		Stück	kg	t	Stück	kg	t		
Rinder	1951	1 934 354	53 616	1 987 970	255	492 726	208 726	255	53 288
	1952	1 977 474	57 867	2 035 341	258	509 242	181 197	269	48 655
Kälber	1951	2 373 556	43 330	2 416 886	36	85 181	22	40	1
	1952	2 325 484	41 059	2 366 543	38	88 266	3	30	0
Schweine	1951	8 025 049	4 380 880	12 405 929	94	754 018	89 564	97	8 681
	1952	9 357 049	4 548 960	13 906 009	95	885 744	70 280	100	7 052
Schafe	1951	553 231	28 536	581 767	25	14 089	—	—	—
	1952	575 327	30 458	605 785	25	14 414	—	—	—
Ziegen	1951	41 379	28 495	69 874	17	715	—	—	—
	1952	60 779	36 702	97 481	17	1 003	—	—	—
Pferde	1951	161 374	190	161 564	236	38 066	—	—	—
	1952	133 782	172	133 954	250	33 415	—	—	—

\*) Vorläufiges Ergebnis.

**9. Gewerbliche Schlachtungen 1952\*) nach Monaten**

Monat	Tiere inländischer Herkunft							Tiere ausländischer Herkunft				
	Rinder			Schweine			Sonstige	Schlachtgewichte zusammen	Rinder	Subweine	Sonstige	Schlachtgewichte zusammen
	Schlachtungen	Durchschnittliches	Gesamt-	Schlachtungen	Durchschnittliches	Gesamt-			Gesamt-	Gesamt-		
	Stück	kg	t	Stück	kg	t	Stück	kg	t			
1952 Januar	158 748	264	41 938	716 925	94	67 467	11 575	120 980	4 828	—	—	4 828
Februar	131 062	267	34 973	697 327	92	64 047	10 137	109 157	4 212	—	—	4 212
März	140 991	266	37 459	804 821	92	74 191	11 430	123 080	3 314	—	—	3 314
April	144 553	261	37 731	799 161	92	73 780	11 879	123 390	4 094	—	—	4 094
Mai	146 333	263	38 518	805 282	94	75 952	11 347	125 817	4 783	—	0	4 783
Juni	139 349	257	35 873	759 521	95	72 110	9 732	117 715	4 686	588	—	5 274
Juli	167 863	253	42 389	778 696	97	75 323	10 859	128 571	3 623	246	—	3 869
August	172 471	248	42 749	713 773	97	69 223	10 655	122 627	3 799	363	—	4 162
September	195 701	253	49 738	825 592	97	80 477	12 006	142 221	3 733	955	—	4 688
Oktober	198 463	255	50 517	782 501	96	75 107	11 797	137 421	3 734	1 761	0	5 495
November	185 845	254	47 149	760 849	95	72 538	11 866	131 553	3 462	1 492	—	4 954
Dezember	195 095	257	50 208	912 601	94	85 528	13 816	149 552	4 387	1 647	—	6 034

\*) Ohne die Schlachtungen, bei denen die Schlacht- und Fleischschau nicht erfolgte. — Vorläufiges Ergebnis.

### 10. Fetthanfall aus inländischer Erzeugung 1951 und 1952\*) ohne Schlachtfette aus Hausschlachtungen

Monat	1951				1952			
	Fetthanfall aus Ablieferung von Ölsaaten	Fette aus gewerblichen Schlachtungen <sup>1)</sup>	Butter <sup>2)</sup>	Gesamtfetthanfall	Fetthanfall aus Ablieferung von Ölsaaten	Fette aus gewerblichen Schlachtungen <sup>1)</sup>	Butter <sup>2)</sup>	Gesamtfetthanfall
Januar	71	7 603	14 922	22 596	1 055	9 421	15 743	27 149 <sup>3)</sup>
Februar	96	6 582	12 947	19 625	285	8 791	14 395	23 983 <sup>3)</sup>
März	67	7 390	15 354	22 811	279	10 087	16 703	27 609 <sup>3)</sup>
April	120	8 466	16 583	27 169 <sup>3)</sup>	262	10 046	17 579	36 617 <sup>3)</sup>
Mai	76	8 646	22 900	32 622 <sup>3)</sup>	896	10 331	24 716	35 031 <sup>3)</sup>
Juni	49	8 256	24 347	33 652 <sup>3)</sup>	473	9 787	24 273	34 729 <sup>3)</sup>
Juli	1 749	10 059	23 878	36 185 <sup>3)</sup>	319	10 379	22 481	34 729 <sup>3)</sup>
August	1 180	9 597	22 630	33 407	124	9 658	20 982	34 908 <sup>3)</sup>
September	803	9 063	20 362	30 228	144	11 229	19 468	30 294 <sup>3)</sup>
Oktober	5 268	10 983	20 059	36 300	188	10 609	17 067	25 923 <sup>3)</sup>
November	5 298	9 394	16 361	31 253 <sup>3)</sup>	141	10 193	13 995	29 622 <sup>3)</sup>
Dezember	2 613	10 013	15 795	28 721 <sup>3)</sup>	1 041	11 851	14 591	369 935
Insgesamt	17 390	106 052	226 138	354 580	5 207	122 382	221 993	

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

\*) Vorläufiges Ergebnis. — <sup>1)</sup> Nach der amtlichen Schlachtungsstatistik berechnet; es wurde bei Schweinen ein Ausbeutesatz von 12%, und bei den Rindern von 3,16%, des Schlachtgewichtes zugrunde gelegt. — <sup>2)</sup> Reinfettausbeute bei Butter 82 vH. — <sup>3)</sup> Einschl. Fischöl: 1951: April 2000 t, Mai 1000 t, Juni 1000 t, Juli 600 t, November 200 t, Dezember 300 t geschätzt; 1952: Januar 930 t, Februar 512 t, März 540 t, April 611 t, Mai 674 t, Juni 498 t, Juli 1550 t, August 4908 t, September 4087 t, Oktober 2430 t, November 1594 t, Dezember 2139 t gemeldet.

### 11. Beschante Schlachtungen von Tieren inländischer Herkunft 1952\*) nach Ländern 1 000 Stück

Land	Ochsen	Bullen	Kühe	Weibl. Rinder über 3 Monate alt bis zum 1. Kalb	Rinder insgesamt	Kälber bis 3 Monate alt	Schweine	Schafe
<b>Schlachtungen insgesamt</b>								
Schleswig-Holstein	8,7	13,5	56,6	25,9	104,7	135,2	788,3	40,9
Hamburg	6,4	6,8	26,9	14,0	54,1	53,8	467,9	57,1
Niedersachsen	10,8	28,4	115,3	62,1	216,6	235,3	2 649,2	95,0
Bremen	3,8	3,6	9,0	5,6	22,0	11,7	143,1	4,8
Nordrhein-Westfalen	29,0	56,2	280,3	73,3	438,8	511,8	3 570,2	137,4
Hessen	19,3	21,9	93,9	65,7	200,8	236,1	1 311,2	55,3
Rheinland-Pfalz	15,6	19,5	56,6	53,9	145,6	136,2	814,9	17,7
Baden-Württemberg	29,4	63,3	148,6	115,2	356,5	435,6	1 623,6	61,2
Bayern	73,4	93,9	232,8	96,2	496,3	610,8	2 537,6	136,3
Bundesgebiet	196,4	307,1	1 020,0	511,9	2 035,4	2 366,5	13 906,0	605,7
dagegen 1951	222,8	260,4	990,9	513,9	1 988,0	2 416,9	12 405,9	581,8
West-Berlin 1952	1,5	2,4	18,5	1,5	23,9	6,2	96,1	69,9
<b>Gewerbliche Schlachtungen</b>								
Schleswig-Holstein	8,4	13,4	55,1	23,5	100,4	133,4	547,2	38,5
Hamburg	6,4	6,8	26,8	14,0	54,0	53,7	447,5	57,0
Niedersachsen	9,3	26,3	107,9	51,4	194,9	230,1	1 657,0	85,5
Bremen	3,8	3,6	9,0	5,4	21,8	11,7	128,7	4,7
Nordrhein-Westfalen	28,7	54,9	277,2	70,6	431,4	499,9	2 651,1	131,6
Hessen	19,2	21,4	91,5	64,4	196,5	230,0	790,0	49,6
Rheinland-Pfalz	15,4	18,9	55,3	52,8	142,4	133,0	438,0	16,2
Baden-Württemberg	29,1	62,7	140,8	113,5	346,1	429,5	963,7	58,6
Bayern	73,0	93,4	228,9	94,7	490,0	604,2	1 733,9	133,6
Bundesgebiet	193,3	301,4	992,5	490,3	1 977,5	2 325,5	9 357,1	575,3
dagegen 1951	219,6	255,7	965,6	493,5	1 934,4	2 373,6	8 025,0	553,2
West-Berlin 1952	1,5	2,4	18,5	1,5	23,9	6,2	93,0	69,9
<b>Hausschlachtungen</b>								
Schleswig-Holstein	0,3	0,1	1,5	2,4	4,3	1,8	241,1	2,4
Hamburg	0,0	0,0	0,1	0,0	0,1	0,1	20,4	0,1
Niedersachsen	1,5	2,1	7,4	10,7	21,7	5,2	992,2	9,5
Bremen	0,0	0,0	0,0	0,2	0,2	0,0	14,4	0,1
Nordrhein-Westfalen	0,3	1,3	3,1	2,7	7,4	11,9	919,1	5,8
Hessen	0,1	0,5	2,4	1,3	4,3	6,1	521,2	5,7
Rheinland-Pfalz	0,2	0,6	1,3	1,1	3,2	3,2	376,9	1,5
Baden-Württemberg	0,3	0,6	7,8	1,7	10,4	6,1	659,9	2,6
Bayern	0,4	0,5	3,9	1,5	6,3	6,6	803,7	2,7
Bundesgebiet	3,1	5,7	27,5	21,6	57,9	41,0	4 548,9	30,4
dagegen 1951	3,2	4,7	25,3	20,4	53,6	43,3	4 380,9	28,6
West-Berlin 1952	—	—	—	—	—	—	3,1	—

\*) Vorläufiges Ergebnis.

## 12. Tierseuchen\*) 1950—1953

Jahresanfang Monatsanfang	Ansteckende Blutarmut der Pferde		Maul- und Klauenseuche		Tuberkulose des Rindviehs		Seuchenhaftes Verkalben	
	Zahl der verseuchten							
	Gemeinden	Gehöfte	Gemeinden	Gehöfte	Gemeinden	Gehöfte	Gemeinden	Gehöfte
1950 .....	54	63	23	23	23	125	17	21
1951 .....	115	123	125	330	73	108	46	73
1952 .....	102	106	5 443	27 079	91	115	50	111
1953 .....	57	61	1 032	2 557	59	76	63	74
1951 Januar .....	115	123	125	330	73	108	46	73
Februar .....	108	115	188	429	84	117	50	77
März .....	104	110	246	612	88	124	59	89
April .....	98	102	256	406	102	129	62	90
Mai .....	71	75	142	216	102	128	63	85
Juni .....	80	84	108	282	72	84	60	83
Juli .....	93	96	193	578	84	97	67	89
August .....	89	93	538	1 723	92	109	59	77
September .....	101	106	1 900	10 584	84	108	65	86
Oktober .....	97	99	3 523	24 825	75	100	45	65
November .....	90	94	5 905	44 708	96	127	45	50
Dezember .....	91	95	6 856	43 158	85	109	39	58
1952 Januar .....	102	106	5 443	27 079	91	115	50	111
Februar .....	98	103	3 690	13 165	99	122	52	73
März .....	90	96	2 039	4 790	84	103	50	74
April .....	88	96	1 002	1 674	81	116	39	52
Mai .....	93	101	556	929	99	140	47	61
Juni .....	96	102	466	1 113	90	123	57	73
Juli .....	94	98	512	2 023	89	119	58	75
August .....	85	90	589	2 848	79	109	63	79
September .....	76	76	739	3 130	54	67	60	78
Oktober .....	68	70	768	2 542	49	80	57	72
November .....	68	70	1 465	4 661	53	75	61	75
Dezember .....	59	63	1 602	5 311	61	80	61	76
1953 Januar .....	57	61	1 032	2 557	59	76	63	74
Februar .....	58	62	431	771	61	84	—	—
März .....	50	56	186	290	68	79	—	—
Jahresanfang Monatsanfang	Rotlauf der Schweine		Schweinepest		Räude der Schafe		Hühnerpest	
	Zahl der verseuchten							
	Gemeinden	Gehöfte	Gemeinden	Gehöfte	Gemeinden	Gehöfte	Gemeinden	Gehöfte
1950 .....	92	119	7	9	91	247	—	—
1951 .....	89	105	34	37	44	50	27	75
1952 .....	76	103	33	47	6	6	118	301
1953 .....	35	41	25	42	5	6	76	177
1951 Januar .....	89	105	34	37	44	50	27	75
Februar .....	79	92	38	49	38	50	68	216
März .....	93	115	65	89	41	52	90	274
April .....	136	163	122	223	42	48	91	382
Mai .....	169	225	148	253	42	49	89	405
Juni .....	224	295	109	179	37	42	57	359
Juli .....	456	673	121	206	29	31	105	546
August .....	569	933	118	177	22	24	137	436
September .....	632	1 086	86	143	23	24	186	567
Oktober .....	496	812	102	159	15	16	229	609
November .....	258	363	71	120	10	10	252	553
Dezember .....	165	217	83	118	7	7	154	347
1952 Januar .....	76	103	33	47	6	6	118	301
Februar .....	39	46	90	165	5	6	139	620
März .....	38	42	57	83	10	21	85	341
April .....	53	60	48	63	11	23	84	394
Mai .....	103	123	44	55	13	25	112	352
Juni .....	144	187	46	78	11	19	98	219
Juli .....	230	342	74	117	9	16	141	332
August .....	216	313	59	79	7	13	231	511
September .....	178	255	50	72	7	11	311	765
Oktober .....	189	251	46	55	9	16	218	492
November .....	109	143	23	31	6	10	145	299
Dezember .....	75	92	16	17	5	8	125	253
1953 Januar .....	35	41	25	42	5	6	76	177
Februar .....	22	27	22	22	5	19	120	247
März .....	25	27	22	26	4	18	59	114

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

\*) Bundesgebiet und West-Berlin.

## 13. Gesamtergebnisse der deutschen Hochsee- und Küstenfischerei 1951

Fischereibetriebsart — Monat — Fischart	Ostsee	Nordsee	Katte- gat	Ieland	Norwe- gische Küste	Barents- see	Bären- insel	Sonstige und Misch- reisen	Fang- gebiets insgesamt
nach Fischereibetriebsarten in t									
Dampferhochseefischerei	—	242 611	—	133 621	60 321	30 437	2 204	19 821	489 015
Große Heringsfischerei	—	60 259 <sup>1)</sup>	—	—	—	—	—	—	60 259
Kleine Hochsee- und Küstenfischerei	36 495	56 925	1 343	—	—	—	—	—	104 763
<b>Insgesamt</b>	<b>36 495</b>	<b>369 795</b>	<b>1 343</b>	<b>133 621</b>	<b>60 321</b>	<b>30 437</b>	<b>2 204</b>	<b>19 821</b>	<b>654 037</b>
dagegen 1950	40 517	274 108	2 973	124 416	60 885	11 698	618	10 261	525 476
1949	44 466	275 977 <sup>2)</sup>	3 735 <sup>3)</sup>	81 741	35 055	18 617	9 332	2 456	471 379
1948	52 662	227 893	474	39 869	38 996	15 543	4 681	90	380 208
nach Monaten in t									
1951 Januar	2 760	5 046	378	10 746	9 902	921	—	2 320	32 073
Februar	3 024	5 730	344	13 672	14 327	—	—	1 026	38 123
März	2 842	5 470	123	12 995	15 534	—	—	2 034	38 998
April	5 208	5 705	26	13 450	10 723	—	—	529	35 641
Mai	3 201	7 425	—	10 880	4 832	8 262	—	1 668	36 268
Juni	1 771	11 191	—	9 012	169	12 257	1 294	2 370	38 064
Juli	3 405	22 213	—	19 272	—	1 482	910	5 083	52 365
August	2 560	66 480	4	7 945	—	185	—	2 124	79 298
September	2 694	74 329	33	6 888	211	—	—	861	85 016
Oktober	3 463	85 218	189	8 828	715	383	—	884	99 680
November	2 980	47 121	118	10 714	2 573	528	—	425	64 459
Dezember	2 587	33 867	128	9 219	1 335	6 419	—	497	54 052
<b>Insgesamt</b>	<b>36 495</b>	<b>369 795</b>	<b>1 343</b>	<b>133 621</b>	<b>60 321</b>	<b>30 437</b>	<b>2 204</b>	<b>19 821</b>	<b>654 037</b>
nach Hauptfischarten in t									
Hering	20 756	299 723	268	15	153	0	—	1 554	322 469
Seelachs	1	8 013	3	36 549	20 833	1 950	7	4 747	72 103
Rotbarsch	—	8	—	57 200	14 680	14 157	927	7 145	94 117
Kabeljau (Dorsch)	8 771	1 932	290	22 039	13 594	11 838	1 199	4 386	64 049
Schellfisch	0	519	6	4 198	7 871	1 489	11	611	14 705
Krabben und Krebse	23	26 902	60	—	—	—	—	—	26 985
Sonstige	6 944	32 698	716	13 620	3 190	1 003	60	1 378	59 609
<b>Insgesamt</b>	<b>36 495</b>	<b>369 795</b>	<b>1 343</b>	<b>133 621</b>	<b>60 321</b>	<b>30 437</b>	<b>2 204</b>	<b>19 821</b>	<b>654 037</b>
Anteil der Fischarten in vH									
Hering	56,9	81,1	20,0	0,0	0,3	0,0	—	7,8	49,3
Seelachs	0,0	2,2	0,2	27,4	34,5	6,4	0,3	24,0	11,2
Rotbarsch	—	0,0	—	42,8	24,3	46,5	42,1	36,0	14,4
Kabeljau (Dorsch)	24,0	0,5	21,6	16,5	22,5	38,9	54,4	22,1	9,8
Schellfisch	0,0	0,1	0,4	3,1	13,1	4,9	0,5	3,1	2,2
Krabben und Krebse	0,1	7,3	4,5	—	—	—	—	—	4,1
Sonstige	19,0	8,8	53,3	10,2	5,3	3,3	2,7	7,0	9,0
<b>Insgesamt</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
Anteil der Fanggebiete in vH									
Hering	6,4	93,0	0,1	0,0	0,0	0,0	—	0,5	100
Seelachs	0,0	11,0	0,0	50,7	28,9	2,7	0,0	6,7	100
Rotbarsch	—	0,0	—	60,8	15,6	15,0	1,0	7,6	100
Kabeljau (Dorsch)	13,7	3,0	0,5	34,4	21,2	18,5	1,9	6,8	100
Schellfisch	0,0	3,6	0,0	28,5	53,5	10,1	0,1	4,2	100
Krabben und Krebse	0,1	99,7	0,2	—	—	—	—	—	100
Sonstige	11,6	54,9	1,2	22,8	5,4	1,7	0,1	2,3	100
<b>Insgesamt</b>	<b>5,6</b>	<b>56,6</b>	<b>0,2</b>	<b>20,4</b>	<b>9,2</b>	<b>4,7</b>	<b>0,3</b>	<b>3,0</b>	<b>100</b>

1) Nordsee einschl. Kanal und Mischreisen. — \*) Ohne Skagerrak. — \*) Einschl. Skagerrak.

## 14. Anlandungen aller Fischereibetriebsarten 1951

Land — Monat — Fischart	Dampferhochseefischerei		Große Heringsflscherei (Loggerfischerei)		Kleine Hochsee- und Küstenfischerei		Alle Fischerei- betriebsarten	
	t	1000 DM	t	1000 DM	t	1000 DM	t	1000 DM
<b>nach Ländern</b>								
Bremen .....	243 445	76 573	24 107	10 869	4 971	1 650	272 523	89 092
Hamburg .....	93 872	26 646	—	—	5 478	2 942	99 350	29 588
Niedersachsen .....	129 892	39 464	31 294	14 071	38 533	6 292	199 719	59 827
Schleswig-Holstein .....	21 806	6 069	4 858	2 182	55 781	13 899	82 445	22 150
<b>Insgesamt</b>	<b>489 015</b>	<b>148 752</b>	<b>60 259</b>	<b>27 122</b>	<b>104 763</b>	<b>24 783</b>	<b>654 037</b>	<b>203 657</b>
dagegen 1950	371 280	103 764	47 302	16 830	106 894	23 641	525 476	144 235
1949	343 721	104 593	40 172	20 000	87 486	29 359	471 379	153 952
1948 <sup>1)</sup>	249 320	78 772	40 060	18 168	90 828	—	380 208	—
<b>nach Monaten</b>								
1951 Januar .....	27 510	9 229	—	—	4 563	1 415	32 073	10 644
Februar .....	32 716	9 066	—	—	5 407	1 491	38 123	10 557
März .....	34 452	10 824	—	—	4 546	1 600	38 998	12 424
April .....	27 517	7 919	—	—	8 124	2 476	35 641	10 395
Mai .....	29 536	7 387	—	—	6 732	1 761	36 268	9 148
Juni .....	27 283	7 309	5 595	2 432	5 186	1 280	38 064	11 021
Juli .....	33 283	8 407	8 301	3 869	10 781	2 469	52 365	14 745
August .....	59 647	17 602	7 807	3 498	11 844	2 683	79 298	23 783
September .....	61 336	18 796	9 563	4 241	14 117	3 078	85 016	26 115
Oktober .....	72 022	21 392	12 399	5 595	15 259	3 238	99 680	30 225
November .....	43 635	16 297	11 387	5 138	9 437	1 772	64 459	23 207
Dezember .....	40 078	14 524	5 207	2 349	8 767	1 520	54 052	18 393
<b>Insgesamt</b>	<b>489 015</b>	<b>148 752</b>	<b>60 259</b>	<b>27 122</b>	<b>104 763</b>	<b>24 783</b>	<b>654 037</b>	<b>200 657</b>
<b>nach Hauptfischarten</b>								
Hering .....	224 548	60 995	60 259	27 122	37 662	9 853	322 469	97 970
Kabeljau (Dorsch) .....	54 666	16 960	—	—	9 383	1 952	64 049	18 912
Schellfisch .....	14 672	4 993	—	—	33	18	14 705	5 011
Köhler (Seelachs) .....	72 081	20 372	—	—	22	10	72 103	20 382
Rotbarsch .....	94 117	30 438	—	—	—	—	94 117	30 438
Krabben und Krebse .....	0	0	—	—	26 985	4 317	26 985	4 317
Sonstige .....	28 931	14 994	—	—	30 678	8 633	59 609	23 627

<sup>1)</sup> Bis Juni 1948 RM.

## 15. Fangergebnisse der Bodenseefischerei 1938, 1950 und 1951 nach Fischarten\*)

Fischart — Uferland	1938		1950		insgesamt		1951 davon entfallen auf			
	Menge in dz	Erlös in 1000 RM	Menge in dz	Erlös in 1000 DM	Menge in dz	Erlös in 1000 DM	Ober- und Überlingersee		Untersee	
							Menge in dz	Erlös in 1000 DM	Menge in dz	Erlös in 1000 DM
Iläufelchen .....	1 420	232	1 588	297	2 354	444	2 331	440	23	4
Gangfische .....	289	41	85	12	59	17	78	14	21	3
Sandfische .....	257	36	234	40	411	71	81	14	330	57
Forellen .....	84	24	90	35	105	38	101	37	4	1
Ilechte .....	207	26	191	32	191	34	81	14	110	20
Zander .....	6	1	50	9	46	9	45	9	1	0
Barsche .....	488	32	704	64	616	63	475	49	141	14
Karpfen .....	36	4	52	6	66	7	38	4	28	3
Brachsen .....	312	10	269	14	438	16	242	8	196	8
Schleie .....	81	8	93	13	91	13	27	4	64	9
Weißfische .....	129	2	242	5	263	5	160	3	103	2
Aale .....	22	3	41	12	25	7	13	3	12	4
Sonstige Fische .....	92	10	119	18	133	21	114	19	19	2
<b>Insgesamt</b>	<b>3 423</b>	<b>429</b>	<b>3 758</b>	<b>557</b>	<b>4 838<sup>1)</sup></b>	<b>745</b>	<b>3 786</b>	<b>618</b>	<b>1 052</b>	<b>127</b>
davon										
Baden-Württemberg	2 948	356	3 157	456	3 922	592	2 870	465	1 052	127
Bayern .....	475	73	601	101	916	153	916	153	—	—

\*) Ohne Rheingrenzstrecke. — <sup>1)</sup> Außerdem Fangträge nichtdeutscher Bodenseefischerei: Schweiz 277 226 kg (Obersee 199 701, Untersee 55 326 sowie 22 199 kg Fangergebnis der Sportfischer); Österreich 109 152 kg (Obersee).

## D. Ländliche Genossenschaften \*)

## 1. Ländliche Genossenschaften am 31. 12. 1951 nach dem Sitz der Verbände \*\*)

Genossenschaftsart	Kiel	Han- nover	Ol- den- burg	Mün- ster	Köln	Kas- sel	Frank- furt	Karls- ruhe	Stutt- gart	Mün- chen	Kob- lenz	Lud- wigs- hafen	Bun- des- gebiet	da- gegen 1938
<b>Zentralgeschäftsanstalten</b>														
Zentralkassen .....	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	12	12
Hauptgenossenschaften .....	1	1	2	1	1	1	1	1	1	1	1	1	13	14
Molkereiabsatzzentralen .....	2	1	3	1	1	1	1	1	3	2	—	1	17	17
Viehverwertungszentralen .....	1	1	1	1	1	1	—	—	1	1	1	1	11	10
Eierverwertungszentralen .....	—	1	—	1	1	1	—	1	—	—	—	—	5	7
Weinabsatzzentralen .....	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	2	1	6	4
Sonstige Zentralen .....	2	2	1	2	2	2	1	1	—	1	1	2	17	14
<b>Zusammen</b>	<b>7</b>	<b>7</b>	<b>8</b>	<b>7</b>	<b>7</b>	<b>7</b>	<b>6</b>	<b>6</b>	<b>7</b>	<b>6</b>	<b>6</b>	<b>7</b>	<b>81</b>	<b>78</b>
<b>Ortsgenossenschaften</b>														
Genossenschaften mit Bezugs- und Absatzgeschäft .....	397	658	259	351	487	565	1 176	1 111	1 492	3 265	646	454	10 861	11 774
davon: Bezugs- und Absatzgenossenschaften .....	62	279	219	292	177	29	490	905	66	55	61	58	2 693	2 840
Spar- und Darlehnskassen mit Bezugs- und Absatzgeschäft <sup>1)</sup> .....	335	379	40	59	310	536	686	206	1 426	3 210	585	396	8 168	8 934
Spar- und Darlehnskassen ohne Bezugs- und Absatzgeschäft .....	117	334	212	456	277	19	324	374	91	714	96	19	3 033	2 949
Molkerei- und Milchverwertungsgenossenschaften .....	521	329	137	152	109	87	190	419	1 636	1 491	64	522	5 657	6 926
Viehverwertungsgenossenschaften <sup>2)</sup> .....	12	88	68	80	17	13	28	9	—	2	2	—	319 <sup>3)</sup>	339
Eierverwertungsgenossenschaften .....	7	28	44	21	16	4	4	2	—	1	6	—	133	194
Obst- und Gemüseverwertungsgenossenschaften .....	6	17	9	19	20	—	28	23	13	36	3	19	193	179
Winzergenossenschaften .....	—	—	—	—	1	—	79	94	133	17	128	72	524	490
Sonstige Warengenossenschaften <sup>4)</sup> .....	48	25	15	22	17	1	61	67	48	60	94	59	517	450
Elektrizitätsgenossenschaften .....	6	40	52	54	119	1	—	9	4	153	12	10	460	960
Maschinen- und Dreschgenossenschaften .....	43	198	12	24	8	92	155	30	30	123	22	16	753	641
Zuchtgenossenschaften .....	43	43	29	79	21	6	2	1	—	21	5	5	255	305
Sonstige Betriebsgenossenschaften <sup>5)</sup> .....	97	106	13	73	133	60	31	6	12	125	137	11	804	965
<b>Zusammen</b>	<b>845</b>	<b>1 153</b>	<b>598</b>	<b>816</b>	<b>638</b>	<b>293</b>	<b>1 068</b>	<b>1 565</b>	<b>1 942</b>	<b>2 081</b>	<b>534</b>	<b>772</b>	<b>12 308</b>	<b>14 289</b>
<b>Ländliche Genossenschaften insgesamt</b>	<b>1 304</b>	<b>1 873</b>	<b>858</b>	<b>1 338</b>	<b>1 232</b>	<b>855</b>	<b>2 084</b>	<b>2 151</b>	<b>3 466</b>	<b>6 014</b>	<b>1 221</b>	<b>1 194</b>	<b>23 590</b>	<b>26 250</b>
dagegen 31. 12. 1950 .....	1 315	1 896	891	1 348	1 238	857	2 107	2 170	3 470	6 018	1 246	1 197	23 753	—
31. 12. 1949 .....	1 316	1 895	891	1 354	1 238	851	2 094	2 168	3 441	6 062	1 260	1 191	23 761	—
31. 12. 1948 .....	1 310	1 887	898	1 360	1 241	842	2 094	2 213	3 417	6 090	1 278	1 203	23 833	—

\*) Nach Veröffentlichungen des Deutschen Raiffeisenverbandes e. V. — Weitere Zahlen über ländliche Kreditgenossenschaften und Zentralkassen siehe unter Abschnitt XVI. — \*\*) Daneben arbeiteten 1951 für die ländlichen Genossenschaften 10 Zentralinstitute, deren Geschäftsbereich sich über das ganze Bundesgebiet erstreckt. — <sup>1)</sup> Ende 1948 bzw. 1938. — <sup>2)</sup> Außerdem sind in der Vieherfassung 848 Spar- und Darlehnskassen (davon 757 in Stuttgart) und 182 sonstige Genossenschaften tätig. — <sup>3)</sup> Hierzu gehören u. a. Brennerei-, Kartoffeltrocknungsgenossenschaften, Stärkefabriken, Pflanzfäbren-, Saatgutverwertungs- bzw. Saatzuchtgenossenschaften, Mühlengenossenschaften usw. — <sup>4)</sup> Hierzu gehören u. a. Weidewasserleitungs-, Pacht-, Gartenbaugenossenschaften usw.

## 2. Gesamtzahl der ländlichen Genossenschaften 1880—1951 \*)

Jahresende	Gesamtzahl
<b>Reichsgebiet</b>	
1880 .....	113
1885 .....	763
1890 .....	3 006
1895 .....	7 170
1900 .....	13 636
1905 .....	19 226
1910 .....	23 791
1915 .....	28 458
1920 .....	31 435
1925 .....	40 031
1930 <sup>1)</sup> .....	40 715
1935 .....	41 469
1938 .....	39 932
1940 .....	38 843
<b>Bundesgebiet</b>	
1938 .....	26 249
1947 .....	23 830
1948 .....	23 833
1949 .....	23 761
1950 .....	23 753
1951 .....	23 590
30. 6. 1952 .....	23 482

\*) In den Zahlen sind Genossenschaften enthalten, die keinem Verband angehörten (ab 1939 wurden alle Genossenschaften einem Verbande angeschlossen). —

<sup>1)</sup> Die beiden großen Verbände: Generalverband der deutschen Raiffeisengenossenschaften e. V. und Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften e. V. sowie weitere 10 Verbände schlossen sich 1930 zum Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften zusammen.

## 3. Waren- und Leistungsumsätze der ländlichen Genossenschaften 1938 und 1949 bis 1951

Mill. RM/DM

Genossenschaftsart	1938	1949	1950	1951 <sup>1)</sup>
<b>Zentralgeschäftsanstalten</b>				
Hauptgenossenschaften .....	758,1	1 390,0	1 417,4	1 996,7
Molkereiabsatzzentralen .....	268,0	504,1	453,0	702,0
Viehverwertungszentralen .....	336,5	381,3	457,2	680,8
Eierverwertungszentralen .....	60,0	28,1	23,2	32,1
<b>Zusammen<sup>2)</sup></b>	<b>1 422,6</b>	<b>2 303,5</b>	<b>2 350,8</b>	<b>3 411,6</b>
<b>Ortsgenossenschaften</b>				
Genossenschaften mit Bezugs- und Absatzgeschäft .....	589,8	1 065,0	1 110,9	...
davon: Bezugs- und Absatzgenossenschaften .....	354,8	649,1	682,4	...
Spar- und Darlehnskassen mit Bezugs- und Absatzgeschäft .....	235,0	415,5 <sup>3)</sup>	428,5 <sup>3)</sup>	...
Molkereigenossenschaften .....	1 241,3	2 589,9	2 764,0	...
Viehverwertungsgenossenschaften .....	178,9	151,8	229,4	...
Eierverwertungsgenossenschaften .....	69,8	53,4	32,4	...
Obst- und Gemüseverwertungsgenossenschaften .....	86,8	179,9	129,4	...
Winzergenossenschaften .....	34,8	83,4	75,3	...
Sonstige Warengenossenschaften .....	65,1	66,8	67,8	...
Elektrizitätsgenossenschaften .....	10,0	16,4	18,5	...
Maschinen- und Dreschgenossenschaften .....	2,3	4,7	4,1	...
Zuchtgenossenschaften .....	1,5	1,5	1,3	...
Sonstige Betriebsgenossenschaften .....	4,2	9,1	14,7	...
<b>Zusammen</b>	<b>2 284,5</b>	<b>4 221,9</b>	<b>4 447,8</b>	...
<b>Waren- u. Leistungsumsätze insgesamt</b>	<b>3 707,1</b>	<b>6 525,4</b>	<b>6 798,6</b>	...
<b>Gesamtumsatz der Zentralkassen ...</b>	<b>16 466,4</b>	<b>34 053,5</b>	<b>43 499,9</b>	<b>53 722,8</b>

<sup>1)</sup> Für die Ortsgenossenschaften liegen die Zahlen für 1951 noch nicht vor. — <sup>2)</sup> Ohne Weinabsatzzentralen. — <sup>3)</sup> Vorläufige Zahlen.

#### 4. Bilanzsumme, Aufwand- und Ertragposten ländlicher Ortsgenossenschaften 1949 und 1950

Mil. DM

Genossenschaftsart	Geschäfts-jahr	Bilanz-summe	Brutto-gewinn aus Waren-verkehr <sup>1)</sup>	Unkosten	Steuern	Abschrei-bungen <sup>2)</sup>
Bezugs- und Absatzgenossenschaften	1949 <sup>3)</sup>	114,7	55,2	41,3	6,9	6,6
	1950	146,0	50,5	37,9	7,0	7,0
Molkerei- und Milchverwertungsgenossenschaften	1949 <sup>4)</sup>	376,5	386,8	254,2	51,1	61,1
	1950	440,1	306,2	202,0	40,5	51,9
Viehverwertungsgenossenschaften	1949 <sup>4)</sup>	4,7	6,1	4,8	0,6	0,3
	1950	6,2	5,8	4,2	0,6	0,3
Eierverwertungsgenossenschaften	1949 <sup>4)</sup>	3,7	7,4	4,3	0,7	0,6
	1950	3,5	3,3	2,5	0,4	0,3
Obst- und Gemüsegenossenschaften	1949 <sup>4)</sup>	22,1	20,9	13,3	2,3	6,6
	1950	23,9	11,9	9,6	1,4	3,3
Winzergenossenschaften	1949 <sup>4)</sup>	49,8	18,1	7,9	4,3	4,1
	1950	51,4	15,4	7,1	2,9	3,7
Sonstige Warengenossenschaften	1949 <sup>4)</sup>	23,2	18,7	10,9	3,8	2,5
	1950	28,3	17,2	10,6	4,0	2,5
Elektrizitätsgenossenschaften	1949 <sup>4)</sup>	12,4	9,1	4,4	1,2	1,5
	1950	18,2	8,8	5,7	1,3	1,6
Maschinen- und Dreschgenossenschaften	1949 <sup>4)</sup>	4,2	4,8	3,9	0,2	0,8
	1950	5,0	3,6	2,7	0,3	0,6
Zuchtgenossenschaften	1949 <sup>4)</sup>	2,1	1,7	1,0	0,1	0,5
	1950	2,1	1,3	0,9	0,1	0,4
Sonstige Betriebsgenossenschaften	1949 <sup>4)</sup>	9,2	4,4	3,7	0,4	0,9
	1950	11,7	4,6	3,6	0,6	0,8
Spar- und Darlehnskassen	1949	1 500,0 <sup>4)</sup>	.	.	.	.
	1950	1 600,0 <sup>4)</sup>	.	.	.	.

<sup>1)</sup> Enthält auch die Einnahmen aus Provisionen, Gebühren u. dgl. — <sup>2)</sup> Einschl. Zuweisungen an Wertberichtigungsposten (von untergeordneter Bedeutung). — <sup>3)</sup> Vom 21. 6. 49 bis Ende Geschäftsjahr 1949. — <sup>4)</sup> Geschätzt.

#### 5. Mitglieder in ländlichen Ortsgenossenschaften\*) 1938 und 1947 bis 1950

in 1 000

Genossenschaftsart	1938	1947	1949	1950
Ortsgenossenschaften zusammen	3 076	3 127	3 210	3 285
darunter				
Spar- und Darlehnskassen	1 496	1 464	1 534	1 580
Bezugs- und Absatzgenossenschaften	344	373	378	375
Molkerei- und Milchverwertungsgenossenschaften	731	804	809	828

\*) Teilweise gleichzeitig in mehreren Genossenschaften. Ohne Angabe eines Stichtages.

#### 6. Ländliche Genossenschaften 1950 nach Art der Haftung

Genossenschaftsart	Erfolgte Genossenschaften				Mitglieder		
	ins-gesamt	davon			ins-gesamt	je Genossenschaft	
		mit unbeschränkter Haftung	mit beschränkter Haftung	Gesell-schaften		mit unbeschränkter Haftung	mit beschränkter Haftung
Ortsgenossenschaften überhaupt <sup>1)</sup>	11 811	1 469	10 321	21	1 704 717	.	.
dagegen 1949	11 755	1 545	10 191	19	1 675 923	.	.
darunter: (1950)							
Bezugs- und Absatzgenossenschaften	2 656	260	2 395	1	374 903	122	143
Molkereigenossenschaften	5 562	838	4 707	17	827 712	90	160
Viehverwertungsgenossenschaften	298	—	298	—	97 634	—	328
Eierverwertungsgenossenschaften	125	5	120	—	97 151	390	796
Winzergenossenschaften	467	138	329	—	36 450	83	76
Elektrizitätsgenossenschaften	438	30	408	—	60 191	230	131
Maschinen- und Dreschgenossenschaften	729	53	676	—	39 303	38	55
Wasserleitungsgenossenschaften	266	91	175	—	14 966	60	55
Zuchtgenossenschaften	209	9	200	—	18 741	158	87

<sup>1)</sup> Ohne Spar- und Darlehnskassen.

**7. Aus den Bilanzen landwirtschaftlicher Waren- und Betriebsgenossenschaften\*) 1948—1950**  
 Beträge in Mill. DM

Bilanzposten	Jahr <sup>1)</sup>	Zentralgeschäftsanstalten					Ortsgenossenschaften					
		Hauptgenossenschaften	Molkereiabsatzzentralen	Viehverwertungszentralen	Eierverwertungszentralen	Weinabsatzzentralen	Bezugs- und Absatzgenossenschaften	Molke- und Milchverwertungs-genossenschaften	Viehverwertungs-genossenschaften	Eierverwertungs-genossenschaften	Obst- und Gemüseverwertungs-genossenschaften	Winzer-genossenschaften
<b>Aktivposten</b>												
Sachanlagen .....	1948	25,87	2,76	0,71	0,17	0,39	18,79	114,88	0,72	0,98	7,26	7,62
	1949	35,24	5,95	1,24	0,23	1,21	24,15	174,33	0,98	1,33	9,03	11,36
	1950	42,17	7,34	1,47	0,27	2,50	28,19	208,04	1,14	1,12	9,86	14,48
darin enthaltener Zugang .....	1948	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1949	30,19	4,33	0,63	0,10	0,59	9,94	108,62	0,39	0,00	8,57	7,71
	1950	22,44	4,43	0,61	0,09	1,55	10,54	83,40	0,35	0,06	4,95	6,54
Vorräte insgesamt .....	1948	24,07	3,78	0,04	0,38	2,38	10,20	22,77	0,06	0,81	1,95	12,93
	1949	104,45	7,94	1,12	0,18	1,42	28,80	37,02	0,25	0,74	4,09	18,34
	1950	100,92	9,80	1,00	0,10	2,33	29,35	42,26	0,23	0,59	3,83	18,92
darunter Warenbestand .....	1948	23,71	3,64	0,03	0,38	2,37	10,20	22,77	0,06	0,81	1,95	12,93
	1949	103,51	7,62	1,12	0,18	1,31	28,60	38,28	0,24	0,59	3,49	17,98
	1950	100,39	9,51	0,99	0,10	2,14	28,92	31,78	0,22	0,49	3,26	18,11
Forderungen und Wechsel .....	1948	1,57	0,57	0,24	0,02	0,06	1,33	3,90	0,07	0,04	0,44	0,38
	1949	131,76	8,70	3,41	0,23	1,81	49,19	82,98	2,37	0,73	5,50	7,76
	1950	163,57	12,43	5,41	0,29	2,78	74,11	99,63	3,51	0,72	5,79	8,76
Bankguthaben, Barmittel und Schecks .....	1948	3,72	1,17	1,08	0,03	0,01	4,37	7,02	0,40	0,27	1,08	2,81
	1949	4,93	2,81	1,17	0,12	0,64	9,49	74,28	0,95	0,63	2,46	11,38
	1950	7,02	2,14	1,69	0,05	0,17	9,45	74,15	0,98	0,48	2,61	8,19
Ausgewiesener Reinverlust .....	1948	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1949	1,06	2,21	0,07	0,05	0,09	0,85	1,37	0,12	0,22	0,63	0,26
	1950	0,93	1,48	0,24	0,24	0,22	0,85	2,83	0,19	0,54	1,41	0,17
Alle übrigen Aktiva .....	1948	0,50	0,06	0,02	0,00	0,00	1,25	7,45	0,03	0,13	0,79	0,42
	1949	2,86	0,39	0,18	0,02	0,21	2,20	6,49	0,06	0,05	0,38	0,71
	1950	5,54	0,67	0,39	0,02	0,05	4,08	13,23	0,13	0,07	0,43	0,85
<b>Bilanzsumme</b>												
	1948	55,73	8,34	2,09	0,60	2,84	35,94	156,02	1,28	2,23	11,52	24,16
	1949	280,30	28,00	7,19	0,83	5,38	114,68	376,47	4,73	3,70	22,09	49,81
	1950	320,15	33,95	10,20	0,97	8,05	146,03	440,14	6,18	3,52	23,93	51,37
<b>Passivposten</b>												
Geschäftsguthaben .....	1948	10,22	1,16	0,37	0,04	0,13	3,79	23,12	0,16	0,11	1,64	2,60
	1949	10,97	1,50	0,44	0,04	0,17	5,22	30,81	0,20	0,12	1,94	3,27
	1950	13,56	4,47	0,75	0,04	0,63	7,78	46,92	0,31	0,20	2,39	4,16
davon noch nicht eingezahlt ..	1948	—	0,00	0,02	0,00	0,00	—	—	—	—	—	—
	1949	0,54	0,04	0,03	0,00	—	0,50	3,54	0,06	0,01	0,13	0,35
	1950	0,19	1,04	0,18	0,00	0,07	0,78	4,96	0,15	0,05	0,19	0,49
Reserven .....	1948	33,70	4,99	0,54	0,50	1,28	26,42	116,56	0,90	1,90	8,24	7,11
	1949	32,65	5,24	0,57	0,50	1,28	27,02	130,11	0,95	1,87	8,06	7,23
	1950	31,93	4,14	0,64	0,50	1,36	28,03	142,78	1,12	1,65	8,03	7,98
Rückstellungen .....	1948	7,02	0,19	0,11	0,00	1,20	1,00	2,06	0,06	0,08	0,44	8,59
	1949	9,33	0,64	0,56	0,01	1,98	3,38	8,54	0,26	0,15	1,21	11,80
	1950	12,85	1,20	1,21	0,02	3,61	4,42	13,23	0,42	0,15	1,50	9,35
Wertberichtigungsposten .....	1948	0,03	0,01	0,01	—	0,01	0,12	0,05	0,00	0,00	0,08	0,01
	1949	3,71	0,40	0,16	0,00	0,08	1,20	3,15	0,08	0,06	0,78	0,18
	1950	6,06	0,67	0,24	0,00	0,16	1,97	5,73	0,11	0,06	0,61	0,39
Aufgenommene Gelder .....	1948	1,49	0,18	0,01	0,00	0,21	0,60	1,96 <sup>2)</sup>	0,00	0,02	0,17	0,07
	1949	208,52	7,26	3,40	0,20	0,94	27,31	17,35 <sup>3)</sup>	1,50	0,68	3,48	3,10
	1950	238,70	11,15	4,90	0,36	1,58	43,55	41,00 <sup>3)</sup>	2,19	0,58	4,60	7,63
Sonstige Verbindlichkeiten .....	1948	2,14	1,70	1,00	0,05	0,00	3,38	9,68 <sup>3)</sup>	0,11	0,08	0,76	5,51
	1949	13,61	12,64	2,00	0,07	0,80	47,55	169,98 <sup>3)</sup>	1,53	0,63	6,04	23,16
	1950	15,54	21,15	2,15	0,05	0,54	57,10	181,05 <sup>3)</sup>	1,80	0,81	6,49	20,64
Ausgewiesener Reingewinn .....	1948	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1949	1,07	0,17	0,04	0,00	0,12	1,70	14,46	0,14	0,15	0,35	0,46
	1950	1,29	0,08	0,29	0,00	0,16	1,82	7,67	0,16	0,05	0,19	0,80
Alle übrigen Passiva .....	1948	1,13	0,11	0,05	0,01	0,01	0,63	2,59	0,05	0,04	0,19	0,27
	1949	0,44	0,15	0,02	0,01	0,01	1,30	2,07	0,07	0,04	0,23	0,61
	1950	0,22	0,09	0,02	0,00	0,01	1,36	1,76	0,07	0,02	0,12	0,42

\*) Ohne Spar- und Darlehnskassen, die zu etwa 75 vH auch Bezugs- und Absatzgeschäft betreiben; auch für Betriebsgenossenschaften fehlen Angaben.

<sup>1)</sup> 1948 = 21. 6., 1949 und 1950 = 31. 12., bzw. 30. 6. — <sup>2)</sup> Langfristige Verbindlichkeiten. — <sup>3)</sup> Kurzfristige Verbindlichkeiten.

X. Unternehmungen und Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft)

A. Arbeitsstättenzählung 1950

Vorbemerkung: Bei den vorliegenden Tabellen handelt es sich um Ergebnisse der Arbeitsstättenzählung vom 13. September 1950. Zu den Tabellen 1 bis 3 und 5 werden Angaben für örtliche Betriebseinheiten gemacht. Als solche gelten grundsätzlich alle räumlich getrennten Arbeitsstätten, in denen unter Einschluß des Inhabers oder Leiters mindestens eine Person haupt- oder nebenberuflich ständig tätig war. In Tabelle 4 handelt es sich um Angaben für die Unternehmungen. Als Unternehmung (Wirtschaftseinheit) gilt jede „örtliche Einheit“, die eine selbständige Firma darstellt (Einzige Niederlassung), sowie die Zusammenfassung mehrerer örtlicher Einheiten, die zu einer rechtlich selbständigen Firma gehören.

Die Zuordnung in der Systematik erfolgte bei Arbeitsstätten oder Unternehmungen mit verschiedenen Tätigkeiten (Kombinationen) nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt.

Wegen der Zahl der Beschäftigten wird auf die Allgemeinen Vorbemerkungen (S. XL) vor dem Tabellenteil verwiesen (vgl. auch Wirtschaft und Statistik, N. F., 4. Jgg., Heft 1, S. 8 ff.). Heimarbeiter sind in den Zahlen nicht enthalten.

Weitere Ergebnisse über Betriebe, beschäftigte Personen und Umsatz sind unter den Hauptabschnitten XI ff. für die einzelnen Wirtschaftsbereiche zu finden.

Abkürzungen: H. v. = Herstellung von; B. v. = Bau von; M. v. = Montage von; Gh. = Großhandel; Gew. v. = Gewinnung von; Eh. = Einzelhandel; F. = Fabrikation; HV. u. HM. = Handelsvertretung und Handelsmaklerwesen.

1. Nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstätten und darin beschäftigte Personen am 13. 9. 1950

Nr. der Systematik 1)	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe ausgewählter Wirtschaftszweig ausgewählte Wirtschaftsklasse	Bundesgebiet				West-Berlin		
		Arbeitsstätten	Beschäftigte Personen		Arbeitsstätten	Beschäftigte Personen		
			insgesamt	darunter weiblich			insgesamt	darunter weiblich
nach Wirtschaftsabteilungen								
	Gesamtsumme	2 266 261 <sup>2)</sup>	1 504 638	4 159 053	1 880 206	527 859	119 267 <sup>3)</sup>	728 543
0	Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei u. Tierzucht; Fischerei	10 153	33 668	5 277	4 074	684	589	11 949
1	Bergbau, Gew. u. Verarbgt. v. Steinen u. Erden; Energiewirtschaft	26 106	1 019 402	39 790	116 133	4 832	413	13 539
2	Eisen- und Metallherzeugung und -verarbeitung	153 834	2 437 169	355 211	286 527	50 713	6 687	113 702
3/4	Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung)	577 051	3 880 980	1 508 548	554 303	237 505	20 833	117 060
5	Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	193 251	1 546 907	46 651	257 482	3 644	8 751	94 590
6	Handel, Geld- und Versicherungswesen	731 045	2 421 143	1 022 144	214 142	77 844	50 602	149 159
7	Dienstleistungen (ohne solche der Abteilung 9)	253 231	764 707	403 019	64 209	35 292	14 352	44 566
8	Verkehrswirtschaft	118 001	1 187 786	130 830	129 114	14 221	4 638	49 524
9	Öffentlicher Dienst und Dienstleistungen im öffentlichen Interesse	203 589 <sup>1)</sup>	1 754 619	647 583	254 222	103 134	12 402 <sup>2)</sup>	134 454
nach Wirtschaftsabteilungen, -gruppen, ausgewählten -zweigen und -klassen								
0	Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei u. Tierzucht; Fischerei	10 153	33 668	5 277	4 074	684	589	11 949
01	Weingewinnung (ohne Bodenfläche) <sup>3)</sup>	205	998	123	35	7	—	—
04	Forstwirtschaftsbetriebe (ohne Bodenfläche) <sup>3)</sup>	3	11	1	4	1	—	—
06	Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei und Sämereiwirtschaft <sup>3)</sup>	3 253	12 100	2 426	1 327	282	518	11 814
07	Nichtlandwirtschaftliche Tierzucht <sup>3)</sup>	3 732	6 924	1 795	794	263	62	124
08	Hochsee- und Küstenfischerei	2 423	12 686	813	1 847	125	—	—
081	darunter: Dampfer- und Große Heringsfischerei	368	7 689	608	674	105	—	—
0850	Küsten-, Hafl- und Kleine Hochseefischerei	2 029	4 570	74	1 149	10	—	—
09	Binnenfischerei und Fischzucht <sup>3)</sup>	537	949	119	67	6	9	11
1	Bergbau; Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden; Energiewirtschaft	26 106	1 019 402	39 790	116 133	4 832	413	13 539
11	Steinkohlenbergbau	445	468 170	7 363	25 969	167	1	18
1110	darunter: Steinkohlengewinnung, Briquetfabriken und Kokereien	296	454 247	5 363	25 609	115	—	—
12	Braunkohlenbergbau	107	42 282	919	4 207	65	3	3
1210	darunter: Braun- und Pechkohlgew., Braunkohlenbriquetfabriken	82	39 380	664	3 942	46	—	—
13	Erzbergbau	153	30 937	726	4 636	74	—	—
1310	darunter: Eisenerzbergbau	95	18 995	356	3 267	37	—	—
1360	Metallerzbergbau	33	11 064	203	1 284	14	—	—
14	Salzbergbau und Salinen	74	17 708	544	3 915	105	—	—
15	Sonstiger Bergbau (inschl. Erdöl-, Bernstein- u. Torfgewinnung)	455	22 752	2 562	6 155	632	4	159
17	Gew. u. Verarbgt. v. Steinen, Erden u. grobkeram. Erzeugnissen	19 626	292 733	15 675	61 948	3 140	264	2 427
171	darunter: Gew. u. Verarbgt. v. Natursteinen, Schiefer u. a. Mineralien	3 914	63 654	1 979	10 000	356	17	95
1720	Steinbildhauerei und Steinmetzerei	4 541	14 105	595	1 946	37	111	459
1730	Gewinnung und Aufbereitung von Sand und Kies	2 183	15 258	646	2 348	67	3	17
1740	Zementindustrie	87	17 848	721	3 152	77	—	109
175	Kalk-, Gips- und Kreidegewinnung und -verarbeitung	858	21 027	695	5 127	132	14	3
176	II. v. Ziegerei- und and. grobkeramischen Erzeugnissen	2 155	90 797	7 007	23 287	1 746	2	1 292
177	II. v. künstlichen Steinerzeugnissen	5 199	59 572	3 058	13 458	592	80	408
178	Sonstige Zweige der Industrie der Steine und Erden	283	7 420	608	1 486	82	26	10 932
19	Energiewirtschaft	5 246	144 820	11 801	9 303	649	141	455
190	darunter: Kombinierte Betriebe der Energiewirtschaft	498	35 018	2 948	2 625	199	2	1 928
1910	Elektrizitätsgewinnung und -versorgung (öffentl.)	2 469	63 234	4 858	4 311	320	31	2 845
1930	Gasgewinnung und -versorgung (öffentl.)	362	14 046	686	1 027	38	24	854
1960	Wassergewinnung und -versorgung (öffentl.)	1 382	6 519	284	474	15	17	—
2	Eisen- und Metallherzeugung und -verarbeitung	153 834	2 437 169	355 211	286 527	50 713	6 687	113 702
21	Eisenschaffende Industrie	1 713	339 436	21 624	31 393	2 381	43	1 314
2110	darunter: Hochofen-, Stahl- und Warmwalzwerke	106	188 076	8 747	11 298	508	—	—
2130	Schmiede-, Preß- und Hammerwerke	106	8 661	447	965	56	—	272
2160	Ziehereien und Kaltwalzwerke	757	42 533	5 276	4 332	487	25	1 031
2170	Eisen-, Stahl- und Tempergießereien	639	96 961	6 313	14 417	829	14	1 242
22	NE-Metallindustrie	1 253	75 858	9 224	8 920	1 111	104	130
2210	darunter: Metallhütten und Umachmelzwerke	139	18 453	1 311	2 121	154	7	78
2230	Edelmetallherzeugende Hütten u. Edelmetallscheidanstalt	33	565	105	28	7	12	256
2260	Metallhalbzeugwerke	172	38 994	5 530	4 222	634	10	747
2270	Metallgießereien	867	17 312	2 111	2 508	304	68	—

1) Die Wirtschaftsabteilungen werden durch einstellige, die Wirtschaftsgruppen durch zweistellige und die Wirtschaftszweige durch dreistellige Zahlen bezeichnet. — 2) Ohne die Arbeitsstätten der öffentlichen Verwaltung. — 3) Betriebe mit bewirtschafteter Boden- oder Wasserfläche sind von der landwirtschaftlichen Betriebszählung erfaßt.

## 1. Nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstätten und darin beschäftigte Personen am 13. 9. 1950

Nr. der Systematik	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe ausgewählter Wirtschaftszweig ausgewählte Wirtschaftsklasse	Bundesgebiet					West-Berlin	
		Arbeitsstätten insgesamt	Beschäftigte Personen			Arbeitsstätten	Beschäftigte Personen	
			insgesamt	darunter weiblich	Heimatvertriebene insgesamt			darunter weiblich
23	Stahlbau .....	3 894	159 073	8 505	16 163	579	315	6 649
2310	darunter: B. v. Stahl- und Eisenkonstruktionen .....	759	61 808	2 940	6 074	192	40	2 559
2330	Waggonbau .....	50	23 727	1 215	3 468	153	2	44
2340	B. v. Feld- und Industriebahnwagen .....	29	3 009	156	133	3	—	—
2350	Kesselbau .....	602	33 190	1 883	2 650	79	42	520
2360	M. v. Wärme-, Lüftungs- und gesundheitstechn. Anlagen .....	2 371	36 290	2 157	5 772	145	212	3 485
24	Maschinenbau .....	16 154	545 813	51 543	60 557	5 362	912	21 684
2410	darunter: Allgemeiner Maschinenbau .....	8 197	509 690	48 188	56 441	5 055	660	20 461
2481	Konstrukt.- und sonst. techn. Büros des Maschinenbaus .....	1 117	4 010	752	394	76	57	178
2485	Reparaturwerkstätten für Maschinen und Apparate .....	6 840	28 089	1 449	3 433	323	160	653
25	Schiffbau .....	672	51 481	1 246	5 425	119	42	315
2510	darunter: Schiff- und Bootsbau .....	656	51 216	1 209	5 415	118	42	315
26	Straßen- und Luftfahrzeugbau .....	41 538	328 528	28 330	46 713	3 986	939	6 925
2610	darunter: B. v. Kraftfahrzeugen und deren Motoren .....	125	108 664	9 252	17 777	1 355	11	361
2620	H. v. Kraftfahrzeugbestandteilen und -zubehör .....	442	33 197	4 667	4 016	637	39	715
2630	B. v. Kraftfahrzeugkarosserien und -anhängern .....	1 083	29 990	1 668	4 787	218	88	1 451
2640	Stellmacherei und B. v. Bespannfahrzeugen .....	19 205	35 666	603	2 730	27	67	144
2650	Fahrad-, Krankenfahrstuhl- und Kinderwagenbau .....	304	19 512	4 005	3 611	912	9	75
268	Reparaturwerkstätten für Kraftfahrzeuge und Fahrräder .....	20 320	100 329	7 966	13 534	818	719	4 163
27	Elektrotechnik .....	11 568	318 641	97 131	44 907	17 617	1 032	56 921
2710	darunter: Allgemeine Elektrotechnik .....	3 851	276 268	91 083	40 292	16 933	614	53 382
2760	Elektroreparatur- und -montagewerkstätten .....	7 356	36 239	4 142	3 658	432	390	1 086
28	Feinmechanik und Optik .....	15 835	125 446	36 116	14 689	4 939	1 323	6 795
2810	darunter: H. v. optischen Erzeugnissen .....	1 419	19 687	5 921	3 533	1 224	228	1 099
2820	H. v. Foto-, Projektions- und kinotechn. Erzeugnissen .....	190	17 057	5 604	1 807	822	57	1 077
2840	H. u. Reparatur von feinmechanischen Erzeugnissen .....	3 541	26 958	5 740	2 974	749	314	1 936
2850	H. v. medizinmechanischen Erzeugnissen .....	2 985	25 151	6 006	2 830	836	285	1 858
2870	H. u. Reparatur von nichtelektrischen Uhren .....	7 641	38 093	12 660	3 466	1 281	437	823
29	Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwarengewerbe .....	61 207	492 893	101 492	57 760	14 619	1 977	11 857
2910	darunter: Stahlverformung .....	2 719	81 573	16 877	9 356	2 587	148	1 378
2931	H. v. Heiz- und Kochgeräten .....	279	28 503	3 523	4 548	475	27	142
2935	H. v. Blechwaren und Feinblechpackungen, Metallmöbeln, Metallbetten und Stahlstrahlmatratzen .....	2 483	82 072	22 824	12 101	4 143	191	2 811
2941	H. v. Schloßern und Beschlägen .....	729	25 282	7 212	2 619	1 033	28	120
2945	„ Fahrrad- und Kraftfahrzeugteilen und -zubehör .....	400	26 083	7 939	4 127	1 486	5	25
2951	„ Schneidwar. u. Besteck-, Handelswaffen u. Munition .....	2 313	24 464	6 132	1 940	548	20	468
2954	„ Haushaltsmash., Metallw., Bürogeräten, Kurzwaren und Nadeln .....	3 710	68 582	27 189	7 629	3 600	361	2 246
2957	Schleiferei .....	1 787	3 245	299	225	32	74	91
2960	H. v. Werkzeugen .....	2 580	29 797	5 253	2 486	360	99	687
2970	Schmiederei .....	30 043	67 489	1 561	7 059	38	132	349
2980	Schlosserei und Schweißerei .....	13 648	51 553	2 244	5 665	100	748	3 139
2991	Schlosserei mit Klempnerei (Komb. 2980 mit 5610) .....	381	1 431	65	139	2	126	428
3/4	Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- u. Metallverarbeitung) .....	577 051	3 880 980	1 508 548	554 303	237 505	20 833	117 060
31	Mineralölverarbeitung und Kohlenwertstoffindustrie .....	214	22 851	2 149	2 104	120	9	205
33	Chemische Industrie .....	6 959	274 239	76 922	31 951	9 834	655	8 129
3210	darunter: Allgemeine chemische Industrie .....	6 468	268 493	74 651	31 500	9 653	614	7 885
34	Kunststoffverarbeitung .....	1 121	31 887	12 299	5 906	2 622	115	790
3410	darunter: H. v. Kunststoffteilen und -waren .....	1 076	26 116	11 451	4 845	2 459	111	662
3450	H. v. Kunstleder, Linoleum, Linkrusta und Wachs-tuch .....	33	5 708	830	1 060	163	4	128
35	Gummi- und Asbestverarbeitung .....	1 774	63 941	22 304	9 803	3 397	164	1 237
351	darunter: H. v. Gummiwaren .....	436	55 102	20 361	8 376	3 075	43	693
3540	Regenerieranlagen, Vulkanisier- und Reparaturanstalten .....	1 243	5 679	641	862	78	113	269
3570	H. v. Asbestwaren .....	42	2 500	1 301	603	229	5	268
36	Feinkeramische und Glasindustrie .....	3 437	116 688	38 532	27 551	10 238	104	1 946
361	darunter: H. v. feinkeramischen Erzeugnissen .....	1 517	62 406	25 303	14 108	6 545	26	443
365	Glasindustrie .....	1 880	53 743	13 043	13 354	3 654	76	1 497
37	Sägerei und Holzbearbeitung .....	10 607	112 209	9 557	20 157	1 736	48	337
371	darunter: Säge- und Hobelwerke .....	10 258	88 680	5 133	15 022	659	39	311
3730	Holzimpregnier- und -auslauganstalten .....	92	1 172	39	260	2	4	11
3760	Furnier- und Schälwerke .....	96	4 933	876	1 158	222	3	8
377	Sperholz- und Holzfasersplattenwerke .....	110	16 756	3 414	3 679	847	1	5
38	Holzverarbeitung .....	99 974	516 821	48 057	72 775	8 865	2 993	14 772
3811	darunter: Bau- und Möbeltischlerei .....	61 314	229 169	4 484	27 016	286	1 587	7 068
3816	H. v. Bauelementen und -zubehör und H. v. in Serien gefertigten Holzbauten u. s. .....	833	21 191	1 858	4 491	378	70	1 317
3820	H. v. Möbeln, Holzgehäusen u. s. Tischlereierzeugnissen .....	4 585	122 340	12 256	20 768	2 681	300	3 215
384	H. v. Polstermöbeln .....	8 828	36 564	6 398	4 113	789	650	1 758
385	Böttcherei und H. v. Verpackungsmitteln .....	6 855	24 375	2 498	3 237	491	50	178
3861	Drechlerei, Holzbildhauerei u. H. v. sonst. Holzwaren .....	7 442	37 974	7 026	6 542	1 638	136	485
3865	Rohrzurichterei, H. v. Korbmöbeln u. anderen Korbwaren sowie Flechtwaren .....	4 424	13 559	3 908	1 264	463	49	235
3870	Borstenzurichterei und H. v. Bürsten, Besen und Pinseln .....	3 455	18 651	7 209	3 198	1 587	48	274
3880	H. v. Erzeugn. aus natürl. Schnitz- u. Formstoffen u. Kork .....	420	4 945	1 962	1 213	512	10	25
3891	Holzveredlung .....	692	1 806	128	134	11	69	144
3891	Tischlerei mit Glaserei (Komb. 3811 mit 6710) .....	979	5 677	163	628	9	11	49

## 1. Nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstätten und darin beschäftigte Personen am 13. 9. 1950

Nr. der Systematik	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe ausgewählter Wirtschaftszweig ausgewählte Wirtschaftsklasse	Bundesgebiet					West-Berlin	
		Arbeitsstätten insgesamt	Beschäftigte Personen			Arbeitsstätten	Beschäftigte Personen	
			insgesamt	darunter weiblich	Heimatvertriebene insgesamt darunter weiblich			
39	Papierherzeugung und -verarbeitung; Druckereigewerbe .....	13 001	279 450	95 887	34 883	12 993	1 109	14 079
3910	darunter: Papierherzeugung .....	378	57 436	10 931	9 856	1 990	1	16
393	Papierveredlung .....	71	4 361	1 235	583	151	5	237
395	Papierverarbeitung .....	4 094	70 908	38 588	10 304	6 289	380	3 701
397	Druckereigewerbe (a. m. betriebs eig. Verlag) .....	8 233	144 568	44 291	13 821	4 439	710	10 056
41	Lederherzeugung und -verarbeitung .....	88 833	303 348	80 764	35 388	11 568	2 410	5 410
4110	darunter: Lederherzeugung .....	1 183	37 175	7 661	5 395	1 455	16	178
4130	II. v. Lederwaren .....	17 709	65 311	18 908	6 430	2 292	372	1 293
4150	II. v. Lederhandschuhen .....	359	5 471	2 995	2 431	1 302	15	102
4171	II. v. Schuhen und Ledergamassen .....	3 090	93 445	46 167	11 174	6 253	139	863
4175	Schuhreparaturwerkstätten und Maßschuhmacherei .....	66 402	101 373	4 877	9 916	248	1 864	2 959
42	Textilgewerbe .....	20 926	648 311	358 396	125 856	75 776	519	3 707
4201	darunter: Spinnerei mit Weberei (Komb. 4230 mit 4240) .....	167	70 062	35 655	16 336	9 243	1	64
4210	Zellwoll- und Kunstseidenherstellung .....	16	35 711	10 130	4 567	1 224	1	772
4220	Gewerb. Erzeugung und Aufbereitung von Spinnstoffen .....	275	15 664	6 999	4 275	2 062	7	81
4230	Spinnerei und Garbearbeitung .....	1 695	111 262	68 476	21 944	14 709	15	103
4240	Weberei .....	4 867	218 354	109 333	37 891	20 018	54	361
4250	Wirkerei und Strickerei .....	8 239	111 967	87 794	27 343	21 973	169	851
4260	Sonstiges Textilgewerbe .....	4 678	44 584	26 050	6 831	4 262	214	1 224
4270	Textilveredlung .....	523	36 322	11 966	6 155	2 016	22	176
4280	Hilfsgewerbe der Textilindustrie .....	235	440	228	50	32	23	31
43	Bekleidungs gewerbe .....	176 389	557 531	386 029	81 982	55 859	7 616	30 366
4311	darunter: F. v. Berufs-, Sport-, Leder- und Regenschutzbekleidung .....	898	28 358	22 997	5 372	4 653	79	663
4313	F. v. Herren- und Knabenfertigung .....	1 254	62 179	45 003	11 042	8 246	103	1 479
4315	F. v. Damen- und Mädchenfertigung .....	1 305	40 860	35 259	9 514	8 122	2 146	14 624
4317	Herren- und Damenschneiderei .....	141 255	276 501	162 246	32 814	16 484	3 480	6 811
4320	II. v. Wäsche .....	4 806	51 912	46 567	8 716	7 829	241	1 713
4330	„ „ Hüten und Mützen .....	7 428	29 382	23 844	3 758	2 668	443	1 612
4341	„ „ Krawatten und Schals .....	252	2 515	1 887	190	136	42	55
4344	„ „ u. Reparatur von Schirmen .....	458	3 059	2 270	291	226	30	80
4347	„ „ v. sonst. Bekleidungs zubehör .....	1 120	15 739	13 434	2 901	2 569	81	459
4350	Bettfedernaufbereitung und Matratzenherstellung .....	1 369	14 145	7 458	2 533	1 439	43	278
4360	Rauchwarenherstellung und Kürschnerei .....	2 436	15 394	9 359	2 562	1 432	406	1 582
4370	Hilfsgewerbe der Kleider- und Wäscherherstellung .....	13 672	16 788	15 316	2 179	1 983	506	764
44	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Turn- und Sportgeräten, Schmuckwaren und Bearbeitung von Edelsteinen .....	7 823	50 612	19 289	6 857	3 102	346	1 098
4410	darunter: II. v. Großmusikinstrumenten .....	968	3 578	325	448	51	64	217
4420	„ „ sonstigen Musikinstrumenten .....	672	6 189	2 087	1 589	494	51	270
4430	„ „ Spielwaren, Puppen und Christbaum schmuck .....	1 180	14 602	8 949	2 670	1 715	42	128
4440	„ „ Turn- und Sportgeräten und Faltbooten .....	158	1 713	414	259	78	10	126
4450	„ „ Schmuckwaren und schmuckähnlichen Erzeugnissen .....	3 173	16 061	6 788	1 793	726	170	344
4460	Bearbeitung von Edelsteinen .....	1 641	6 351	679	95	37	7	10
45	Mühlengewerbe, Nahrungsmittel-, Stärke- und Futtermittelindustrie, Bäckerei- und Süßwarengewerbe .....	74 143	395 449	147 824	43 253	15 576	2 464	19 240
4501	darunter: Mühlengewerbe mit Bäckerei (Komb. 4510 mit 456) .....	423	2 561	547	424	61	—	612
4510	Mühlengewerbe (ohne Öl- und Gewürzmühlen) .....	13 534	50 680	6 522	5 832	422	15	495
4520	Nahrungsmittel- und Zutatenindustrie .....	777	23 988	13 012	4 176	2 797	33	92
4530	Futtermittelindustrie .....	290	4 269	814	659	138	10	10
454	Bäckerei und Brotindustrie .....	56 498	256 130	90 554	22 784	6 001	2 206	14 239
457	II. v. Dauerbackwaren, Konfektion und Mischsirup .....	637	14 615	9 593	2 501	1 795	31	288
4580	Süßwarengewerbe .....	1 771	37 917	25 559	5 939	4 173	158	3 336
46	Fleisch- und Fischverarbeitung, Milchverwertung, Speiseöl- und Speisefottherstellung, Zuckerindustrie .....	55 367	278 544	98 697	30 946	11 706	1 936	9 715
461	darunter: Fleischerei und Fleischwarenindustrie .....	46 526	177 248	66 367	15 826	5 531	1 650	7 752
4620	Schlachthäuser .....	373	5 877	511	239	19	2	54
463	Fischverarbeitung .....	576	15 669	10 333	3 591	2 801	31	313
464	Milchverwertung .....	7 235	49 542	16 353	7 166	2 739	236	1 155
4650	Ölmöhlen und Margarineindustrie .....	432	14 756	3 362	1 027	303	15	438
4660	Zuckerindustrie .....	82	14 594	1 465	3 046	295	—	—
47	Obst- und Gemüseverwertung, Kaffee- und Teeverarbeitung, Herstellung von Gewürzen u. ä., Eisgewinnung und Kühllhäuser .....	2 885	45 543	23 704	8 462	5 391	95	1 126
4710	darunter: Obst- und Gemüseverarbeitung .....	1 774	27 078	15 972	6 375	4 465	38	362
4720	Kaffeeverarbeitung und II. v. Kaffeersatz .....	419	7 565	3 578	679	317	10	148
4740	II. v. Essig, Senf, Essenzen, Aromen, Gewürzen u. ä. ....	488	8 242	3 758	1 217	577	34	431
4760	Eisgewinnung .....	99	1 569	124	94	8	7	66
48	Getränkherstellung .....	10 356	94 994	20 802	8 678	2 293	213	3 998
4810	darunter: Brauerei und Mälzerei .....	2 613	51 628	7 131	3 569	538	17	2 144
4830	Speitiusindustrie (einschl. Befehls herstellung) .....	4 391	23 836	6 869	3 225	963	133	1 454
4850	II. v. verarbeiteten Weinen .....	573	4 149	1 402	463	200	1	8
4870	II. v. Mineralbrunnen und Limonaden .....	2 595	14 613	5 266	1 381	582	56	322

1. Nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstätten und darin beschäftigte Personen am 13. 9. 1950

Nr. der Systematik	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe ausgewählter Wirtschaftszweig ausgewählte Wirtschaftsklasse	Bundesgebiet					West-Berlin	
		Arbeitsstätten insgesamt	Beschäftigte Personen			Arbeitsstätten	Beschäftigte Personen	
			insgesamt	darunter weiblich	Heimatvertriebene insgesamt darunter weiblich			
49	Tabakwarenherstellung	3 242	88 562	67 336	7 751	6 429	37	905
4910	darunter: Zigarettenfabrikation	2 734	68 406	55 526	5 569	4 949	10	23
4950	Zigaretten-, Rauch-, Kaug- und Schnupftabakfabrikation	361	17 993	11 038	2 073	1 454	25	872
5	Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	193 251	1 546 907	46 651	257 482	3 644	8 751	94 590
51	Hoch-, Tief- und Ingenieurbau	61 192	978 823	22 544	197 896	2 021	2 886	66 726
5101	darunter: Allgem. Hoch-, Tief- und Ingenieurbau (Komb. 5130 m. 514)	6 454	341 649	6 260	72 093	493	265	26 178
5110	Architektur-, Bauingenieur- und Vermessungsbüros	15 630	33 949	4 784	3 691	519	762	1 327
5130	Hoch- und Ingenieurbau	29 104	363 753	6 323	72 223	549	1 335	22 419
514	Tief- und Ingenieurbau	4 941	123 800	2 245	24 220	207	174	8 153
515	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	381	3 359	157	579	14	23	280
516	Isolierbau	569	6 199	347	653	19	43	549
5180	Abbruchbetriebe	617	7 585	290	1 433	29	57	2 314
5191	Hochbau mit Stukkateur-, Gipser- und Verputzergew. (Komb. 5130 mit 5730)	437	5 500	105	716	2	—	—
5192	Baubetriebe m. Gew., Be- u. Verarbeitung v. Steinen u. Erden (Komb. 51 mit 17)	439	19 791	433	4 838	56	4	573
5193	Baubetriebe mit Sägewerk (Komb. 51 mit 371)	165	11 180	221	3 209	21	1	324
5194	Baubetriebe mit Baustoffhandel (Komb. 51 m. 6271 bis 6275)	1 011	27 963	558	6 418	25	41	932
5195	Baubetriebe mit Zimmerei (Komb. 51 mit 551)	980	30 121	598	7 198	63	137	3 284
55	Zimmerei und Dachdeckerei	25 029	131 699	3 162	17 684	520	490	4 053
551	darunter: Zimmerei und Ingenieurholzbau	13 361	54 417	881	6 346	356	127	509
5550	Dachdeckerei	7 479	33 359	933	4 338	52	344	3 286
5591	Zimmerei mit Bautischlerei und (oder) mit Sägewerk (Komb. 551 mit 3811 oder 3815 und (oder) 371)	2 913	33 607	890	6 093	89	3	20
5592	Dachdeckerei mit Klempnerei (Komb. 5550 mit 5610)	1 259	10 270	440	903	21	16	238
56	Bauinstallation	36 769	167 861	12 825	14 751	655	2 345	10 090
5610	darunter: Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation	20 940	92 876	5 846	7 960	241	1 377	6 413
5650	Elektroinstallation	15 808	74 946	6 962	6 787	412	967	3 676
57	Ausbaugewerbe	66 703	258 283	7 817	26 123	421	2 844	12 832
5701	darunter: Glaseri mit Malerei (Komb. 5710 mit 5721)	2 370	12 201	400	1 120	21	3	10
5702	Malerei mit Tapetenkleberei (Komb. 5721 mit 5727)	4 556	27 317	937	1 632	21	9	47
5710	Glaseri	4 630	15 296	1 379	1 576	86	579	2 350
5721	Malerei, Baulackiererei und Entrüstungsbetriebe	43 751	144 611	3 075	15 226	162	1 581	7 085
5722	Speziallackiererei für Erzeugnisse verschiedener Art	891	3 260	201	398	15	84	237
5727	Tapetenkleberei	551	1 109	92	47	1	5	7
5730	Stukkateur-, Gipser- und Verputzergewerbe	4 763	35 415	546	3 782	21	33	408
5791	Fliesen- und Plattenlegergewerbe	1 294	7 012	326	692	29	45	415
5794	Steinholz-, Mosaik- und Terrazzolegergewerbe	546	3 695	202	537	15	24	276
5757	Parkettlegergewerbe	445	1 939	131	198	9	36	91
5770	Ofen- und Herdsetzerei	2 876	6 344	505	912	41	444	1 903
59	Bauhilfsgewerbe	3 558	10 241	303	1 028	27	186	899
5910	darunter: Schornsteinlegergewerbe	3 308	8 155	159	868	25	154	426
5940	Hausfassadenreinigungsbetriebe	48	192	24	8	—	—	—
5970	Gerüstbaubetriebe	139	1 138	87	101	2	20	263
5991	Gerüstbau mit Dachdeckerei (Komb. 5970 mit 5550)	34	326	16	23	—	12	200
5995	Gerüstbau mit Malerei (Komb. 5970 mit 5721)	23	419	15	28	—	—	—
6	Handel, Geld- und Versicherungswesen	731 045	2 421 143	1 022 144	214 142	77 844	50 602	149 159
61	Ein- und Ausfuhrhandel	5 625	37 618	12 696	3 708	1 267	438	1 834
611	darunter: Einfuhrhandel einschl. komb. Betriebe	3 193	21 850	7 377	1 963	686	283	1 264
614	Ausfuhrhandel einschl. komb. Betriebe	1 003	5 830	1 859	719	233	50	163
617	Gemeinsamer Ein- und Ausfuhrhandel einschl. komb. Betriebe	1 304	9 367	3 301	983	332	93	381
62/63	Binnengroßhandel und Verlagswesen	129 541	734 455	213 963	74 186	20 177	7 687	44 295
6201	darunter: Allgemeiner Binnengroßhandel (Komb. 6220 bis 6367)	2 785	19 463	5 053	2 233	506	139	509
6220	Gh. mit Vieh und Geflügel (lebend)	13 179	21 262	2 594	1 589	197	35	73
623	„ mit Getreide, Mehl, Saaten, Futter- und Düngemitteln	10 922	48 017	10 148	4 699	966	129	626
624	„ mit Nahrungs- und Genußmitteln	32 945	170 261	52 489	15 168	4 533	1 691	9 429
625	„ mit Rohst. und Halbw. der Eisen- u. Metallwirtschaft	1 448	21 943	5 500	1 917	409	143	1 685
628	„ mit Rohst. und Halbw. der Kohle- u. Mineralölwirtsch.	3 236	33 471	7 215	2 770	493	202	2 140
6271	Binnengh. mit Steinen, Erden und Baumaterial	4 513	28 105	4 426	2 857	321	217	932
6275	„ „ Flachglas	360	3 377	658	397	56	22	255
6277	„ „ Holz und Holzhalbwaren	4 568	25 985	3 474	3 745	377	232	1 080
6281	„ „ Papier und Pappen	1 244	6 970	2 265	677	225	110	507
6284	„ „ rohen und bearbeiteten Spinnstoffen	405	2 066	830	500	111	28	98
6287	„ „ Häuten und Fellen	940	3 126	639	362	63	7	32
6311	„ „ Leder und Schuhmacherbedarf	1 644	6 396	1 981	519	154	102	297
6314	„ „ techn. Chemikalien, pflanzl. u. tier. Ölen, Drogen und Kautschuk	1 797	12 224	4 182	1 267	450	156	643
6317	Binnengh. mit Lumpen und Abfällen	1 851	6 306	2 297	877	390	58	338
	„ „ Schrott, Nutzeisen, Altmetall u. Abbruchmat.	4 056	23 460	3 139	2 957	243	178	1 826

## 1. Nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstätten und darin beschäftigte Personen am 13. 9. 1950

Nr. der Systematik	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe ausgewählter Wirtschaftszweig ausgewählte Wirtschaftsklasse	Bundesgebiet					West-Berlin	
		Arbeitsstätten insgesamt	Beschäftigte Personen				Arbeitsstätten	Beschäftigte Personen
			insgesamt	darunter weiblich	Heimatvertriebene insgesamt	darunter weiblich		
	noch: Binnengroßhandel und Verlagswesen							
632	Gh. mit Fertigwaren überwiegend der metallverarbeitenden Industrie (vorwiegend Produktionsmittel)	6 184	51 611	11 029	5 657	1 121	459	2 426
6331	Binnengh. mit Lacken, Farben, Linoleum und Tapeten	2 024	10 846	2 839	1 064	268	103	446
6334	„ „ techn. Bedarfartikeln u. Ausrüstungsgegenständen für Schiffe	1 252	6 079	1 897	617	216	67	266
6337	Binnengh. mit Polster- und Sattlerbedarf	486	2 739	902	294	109	32	112
6341	„ „ Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwaren	4 788	31 522	8 866	2 727	700	408	1 447
6343	„ „ Fahrrädern, Fahrrad- u. Kraftfahrzeugteilen	1 857	16 197	3 873	1 770	403	192	1 037
6347	„ „ Beleuchtungsgegenständen, Elektromotoren, elektrotechn. Artikeln, Rundfunkgeräten u. Musikwaren	2 894	22 680	6 505	2 533	723	337	3 053
6349	Binnengh. mit Edelmetallw., fotograf., opt. u. feinmech. Art.	1 067	4 751	2 036	535	205	119	472
6351	„ „ Uhren und Uhrenbestandteilen	615	2 369	969	239	97	60	278
6353	„ „ Rauchwaren (nicht Tabak)	224	975	395	122	49	28	76
6354	„ „ Textilien und verwandten Waren sowie mit Schneiderbedarfsartikeln	7 026	40 637	18 670	5 014	2 240	494	1 973
6356	Binnengh. mit Teppichen und Läufern	104	1 022	387	109	50	14	134
6358	„ „ Bekleidungsgegenständen	798	3 654	1 827	487	243	142	469
6361	„ „ Schuhen	316	2 015	754	166	56	18	71
6362	„ „ Glaswaren und keram. Erzeugnissen	818	5 086	1 737	667	196	85	304
6363	„ „ Holz-, Korb-, Flecht-, Schnitz- u. Bürstenw. pharm. und kosm. Artikeln, Laboratoriums-, Krankenpflege- und Friseurbedarf	3 048	20 346	8 259	2 310	889	475	2 256
6364	Binnengh. mit Papier- und Schreibwaren, Schul- und Bürobedarfsartikeln	2 279	10 200	4 095	1 118	451	319	1 061
6365	Binnengh. mit Büchern, Zeitschriften und Zeitungen	874	8 924	4 053	806	326	111	1 331
6366	„ „ Galanterie-, Leder-, Spiel- u. Kurzwaren	1 341	5 371	2 468	662	290	121	307
6367	„ „ Blumenbinderei- und zoolog. Bedarf	270	878	360	76	31	47	111
637	Zeitungsverlag und -spedition	942	26 517	13 831	1 640	675	80	3 448
638	Sonstiges Verlagswesen	2 243	17 572	8 807	2 265	1 152	346	2 311
64	Einzelhandel	467 597	1 274 144	687 826	102 211	47 071	34 226	76 426
6411	darunter: Warenhäuser und Kaufhäuser	304	37 000	27 316	2 674	1 858	19	3 229
6413	Kleinpreisgeschäfte	56	3 151	2 559	203	167	10	333
6415	Konsumgenossenschaftsgeschäfte	6 135	26 614	19 736	2 201	1 193	60	133
6417	Gemischwarengeschäfte mit Waren verschiedener Art	40 992	92 839	52 279	8 076	3 983	346	518
6419	Reformwarengeschäfte	457	1 266	694	112	76	56	118
6421	Eh. mit Nahrungs- und Genussmitteln	113 115	267 460	172 733	15 497	8 504	6 167	13 392
6422	„ „ Kartoffeln, Obst, Gemüse und Süßfrüchten	24 979	45 808	23 106	3 620	1 703	2 757	4 831
6423	„ „ Fischen und Fischwaren	4 826	10 695	5 478	1 080	500	900	2 058
6424	„ „ Wild und Geflügel	1 151	1 911	725	144	41	71	159
6425	„ „ Milch und Milchzeugnissen	20 989	43 417	25 154	1 753	1 131	1 919	2 262
6426	„ „ Schokolade, Süßwaren und Speiseeis	7 078	11 693	6 391	1 395	675	1 571	341
6427	„ „ Wein, Spirituosen u. alkoholfreien Getränken	10 077	14 977	7 610	696	338	204	3 721
6428	„ „ Tabakwaren	21 287	32 659	17 067	2 053	924	2 621	3 448
6431	„ „ Textilwaren aller Art	36 466	124 705	82 816	13 783	7 893	1 569	3 419
6432	„ „ Schnittwaren (Meterware)	3 820	12 171	7 470	817	452	102	748
6433	„ „ Korsettwaren, Wäsche und Bettwaren	3 231	12 622	9 352	915	654	265	1 007
6434	„ „ Handarbeiten und Kurzwaren	13 037	18 890	9 506	1 657	656	707	646
6435	„ „ Herrenart., Hüten, Mützen, Stöcken und Schirmen	3 220	10 763	8 174	712	549	220	2 598
6436	„ „ Oberkleidung, Wirk- und Strickwaren	5 983	39 766	25 180	3 629	2 115	621	86
6437	„ „ Kürschnerwaren	775	3 118	1 921	407	232	28	488
6438	„ „ Schuhwaren	12 938	44 731	23 521	3 446	1 543	79	307
6439	„ „ Sportartikeln	796	2 898	1 459	240	103	79	1 832
6441	„ „ Eisen-, Stahl- und Metallwaren, Öfen und Herden, Haus- und Küchengeräten	14 729	45 622	17 639	3 465	1 031	832	266
6442	Eh. mit Glas- und Porzellanwaren	2 181	7 256	4 520	536	272	124	525
6443	„ „ Beleuchtungsgegenständen, Elektrogeräten, sanit. und Kühlanlagen	3 312	13 355	3 201	1 182	202	215	1 066
6444	Eh. mit Rundfunk-, Fernseh-, elektr. Schallplattegeräten und -artikeln	5 106	16 018	3 647	2 029	389	425	190
6445	Eh. mit Dreh- und Drehschleiferwaren, Schnitz- und Flechtw., Kinderwagen, Korbmöbeln und Korbwaren	1 504	3 030	1 389	120	37	85	831
6446	Eh. mit Möbeln aus Holz und Metall	5 533	23 153	6 118	2 244	410	282	442
6447	„ „ Teppichen, Möbel- und Behangstoffen	861	5 176	2 275	325	117	104	263
6448	„ „ Tapeten, Linoleum u. ä.	625	2 316	752	177	49	62	161
6449	„ „ Musikinstrumenten	821	2 133	752	177	44	57	1 122
6451	„ „ Büchern und Broschüren	4 034	13 309	7 113	1 336	677	410	1 935
6452	„ „ Zeitschriften und Zeitungen	3 603	7 974	3 705	761	340	1 193	57
6453	„ „ Musikalien	232	535	228	40	15	24	1 561
6454	„ „ Papier- u. Schreibwaren, Lehrmitteln u. Bürobedarf	8 760	22 213	12 790	1 700	870	922	172
6455	„ „ Sammlerbriefmarken	500	814	249	87	26	118	364
6456	„ „ Kunst- u. kunstgewerblich. Gegenständ. u. Antiquität.	1 631	3 358	1 673	212	90	196	490
6457	„ „ Galanterie- und Lederwaren (ohne Schuhwaren)	3 245	9 252	5 547	663	310	189	1 849
6459	Apotheken	4 940	26 097	15 652	3 831	2 178	297	2 086
6462	Drogerien	8 899	27 892	12 991	2 861	1 151	916	520
6463	Eh. mit Farben, Lacken und Anstrichbedarf	2 723	6 514	2 351	400	107	249	2 789
6464	„ „ Seifen, Bürstenwaren, Ölen, Fetten, Zündwaren u. ä.	6 547	9 825	4 487	850	335	1 933	104
6465	„ „ Parfüm	470	1 393	912	125	70	46	

1. Nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstätten und darin beschäftigte Personen am 13. 9. 1950

Nr. der Systematik	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe ausgewählter Wirtschaftszweig ausgewählte Wirtschaftsklasse	Bundesgebiet					West-Berlin	
		Arbeitsstätten insgesamt	Beschäftigte Personen				Arbeitsstätten	Beschäftigte Personen
			insgesamt	darunter weiblich	Heimatvertriebene			
				insgesamt	darunter weiblich			
	noch: Einzelhandel							
6466	Eh. mit hygien. Gummi- u. orthopäd. u. medicin. Gegenständ.	750	2 761	1 361	263	113	75	167
6467	.. .. opt. u. feinmech. Instrumenten, Foto- und Kino- apparaten und -bedarf .....	2 265	9 026	4 325	895	395	129	308
6471	.. .. Landmaschinen und landwirtschaftlichen Geräten	1 552	7 043	845	874	52	17	36
6472	.. .. Nähmaschinen und deren Zubehör. ....	816	2 479	866	290	84	36	121
6473	.. .. Büromaschinen, deren Zubehör. und Büromöbeln	1 081	6 233	2 003	655	183	109	454
6474	.. .. Fahrräder und deren Zubehör. ....	7 083	16 796	3 693	1 429	211	276	674
6475	.. .. Kraftfahrzeugen .....	2 077	17 973	2 115	1 955	165	85	381
6476	.. .. Kraftfahrzeugbedarf .....	682	4 312	712	367	38	100	248
6477	Tankstellen (ohne Garagenbetrieb) .....	2 779	7 928	1 364	542	60	106	252
6481	Eh. mit Spielwaren aller Art .....	1 253	2 850	1 648	251	137	132	231
6482	.. .. Leder und Schuhmacherbedarf .....	1 233	2 879	1 203	206	73	105	205
6483	.. .. Uhren, Gold- und Silberwaren, Juwelen, Schmuck- waren, Abzeichen u. ä. ....	6 013	18 664	7 282	2 018	495	289	812
6484	Eh. mit Blumen, Pflanzen und Samen .....	6 159	13 232	7 829	685	428	1 147	1 826
6485	.. .. Hunden, Ziervögeln, Zierfischen u. zoolog. Artikeln	451	740	324	40	13	126	166
6486	.. .. Futtermitteln .....	1 561	2 921	1 010	128	31	121	217
6487	.. .. Brennstoffe .....	15 541	40 104	9 023	2 547	267	1 205	2 878
6488	.. .. Altwaren (auch Trödelhandlungen) .....	3 621	5 502	1 236	353	124	563	942
67	Handelsvertretung, Vermittlung, Werbung und Verleih .....	112 419	201 489	49 837	19 782	4 577	7 316	12 603
671	darunter: H.V. und H.M. in techn. Geschäftszweigen .....	19 755	30 385	6 555	2 922	589	1 136	1 649
672	.. .. f. Verbrauchsgüter (o. Nahr- u. Genußmittel)	26 115	37 305	8 830	4 034	860	1 789	2 518
673	.. .. f. Nahrungs- u. Genußmittel u. sonst. Waren; Versandhandelsvertretung .....	30 318	42 857	8 502	3 993	723	1 954	2 540
674	Vermittlergewerbe (einschließlich Stellenvermittlung) ...	16 401	44 364	13 514	4 137	1 250	917	1 908
675	Auskunfts- und Inkassogewerbe .....	1 366	4 515	2 241	449	226	94	512
676	Wirtschaftsvermittlung .....	7 982	16 968	4 197	1 819	428	769	1 728
677	Verleihgewerbe .....	10 127	24 278	5 770	2 375	483	595	1 405
678	Sonstige Hilfgewerbe des Handels .....	318	678	192	40	12	56	237
68	Geld-, Bank- und Börsenwesen .....	14 090	126 768	40 243	9 996	3 255	693	7 803
681	darunter: Zentralreservebanken .....	267	8 323	2 288	1 247	277	2	371
682	Öffentliche Banken mit Sonderaufgaben .....	28	629	239	130	54	2	46
683	Private Kreditinstitute .....	1 579	38 995	12 702	3 067	1 034	177	4 099
684	Genossenschaftsbanken .....	6 213	22 220	6 404	1 205	437	25	193
685	Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten .....	274	10 423	3 914	906	333	16	394
686	Sparkassen .....	3 647	36 862	10 553	2 290	667	58	1 411
688	Sonstige Zweige des Geld- und Bankwesens .....	2 055	8 272	3 779	1 005	412	402	1 184
69	Versicherungswesen (ohne Sozialversicherung) .....	1 773	46 669	17 579	4 259	1 497	242	6 198
6901	darunter: Versich. aller Art (ohne Sozialv.) (Komb. 6910 bis 6980)	287	13 856	4 745	1 132	340	39	1 462
6910	Feuer-, Betriebsunterbrechungs-, Einbruchdiebstahl-, Lei- tungswasser-, Regen- und Sturmvers., Maschinen-, Glas- und Fahrradiebstahlversicherungen .....	217	5 935	2 024	530	188	37	732
6920	Haftpflicht-, Unfall- und Kraftverkehrsversicherungen ...	56	1 618	504	178	63	12	134
6930	Transport- und Einheitsversicherungen .....	42	529	170	23	9	5	60
6940	Hägel- und Viehversicherung .....	112	515	156	42	13	4	36
6950	Lebensversicherung, Sterbe- und Pensionskassen .....	555	15 123	5 723	1 605	576	123	3 326
6960	Krankenversicherung (ohne Sozialversicherung) .....	424	6 936	3 274	596	251	17	416
697	Kredit-, Garantie-, Rechtsschutz-, Hypotheken- und Rück- versicherung .....	25	1 030	426	67	25	5	32
7	Dienstleistungen (ohne solche der Abt. 9) .....	253 231	764 707	403 019	64 209	35 282	14 352	44 566
71	Wohnungs- und Grundstückswesen; Vermögensverwaltung .....	3 351	23 097	6 543	2 852	640	1 276	8 385
72	Gaststättenwesen .....	130 309	402 609	240 292	29 104	20 424	4 522	14 679
7211	darunter: Hotels und Gasthöfe .....	12 993	80 310	49 796	9 708	6 876	116	907
7214	Fremdenheime und Pensionen .....	8 705	20 875	16 752	1 793	1 583	295	592
7217	Hospize, Erholungs- und Ferienheime .....	375	2 412	1 822	399	325	10	48
7251	Schank- u. Speisewirtsch. mit Ausschank alkoh. Getränke	88 083	232 460	132 712	11 104	7 813	3 285	9 783
7253	Bahnhofswirtschaften .....	2 012	11 392	6 754	1 571	988	87	275
7255	Kantinenbetriebe .....	1 823	6 939	4 920	1 038	746	146	508
7257	Kaffeehäuser, Bars und Tanzlokale .....	3 253	16 827	9 600	1 472	845	216	1 652
7259	Trinkhallen, Eisdielen u. Speisewirtsch. ohne Ausschank alkoholischer Getränke .....	6 930	13 417	7 959	865	541	352	812
7291	Gastwirtschaft mit Gemischtw. od. Kolonialwarenhandlung (Komb. 7251 mit 6417 oder 6421) .....	6 214	17 933	9 957	1 153	707	8	41
73	Kunst, private Forschung, Theater, Film, Rundfunk, Schau- stellung .....	34 253	89 975	33 816	7 525	2 584	3 211	8 203
731	darunter: Kunst und Schrifttum .....	25 476	30 643	9 440	2 237	580	2 490	2 878
7320	Private Forschung .....	584	1 083	359	129	47	88	95
733	Theater und Varietés .....	260	13 599	4 575	933	302	38	1 248
734	Filmwesen .....	3 995	28 577	14 717	2 528	1 216	315	3 119
7350	Rundfunkwesen .....	59	5 360	1 490	577	177	5	216
736	Schau- und Ausstellungsgewerbe .....	3 730	10 132	3 070	1 099	256	259	406

## 1. Nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstätten und darin beschäftigte Personen am 13. 9. 1950

Nr. der Systematik	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe ausgewählter Wirtschaftszweig ausgewählte Wirtschaftsklasse	Bundesgebiet					West-Berlin	
		Arbeitsstätten insgesamt	Beschäftigte Personen				Arbeitsstätten	Beschäftigte Personen
			insgesamt	darunter weiblich	Heimatvertriebene			
				insgesamt	darunter weiblich			
74	Sportpflege, Bade- und Schwimmanstalten	2 998	9 048	3 648	685	294	249	924
75	Korrespondenz-, Nachrichten-, Übersetzungsbüros	4 007	6 264	2 390	789	289	510	696
76	Fotografisches Gewerbe	7 840	15 957	6 721	1 931	757	511	895
77	Friseur- und Schönheitssalons	49 554	133 270	57 764	12 551	5 175	2 510	6 096
78	Übrige Dienstleistungen (ohne solche der Abt. 9)	20 919	84 487	51 845	8 772	5 119	1 563	4 688
7811	darunter: Wasch- und Plättanstalten	13 987	44 920	34 684	5 594	2 877	903	2 107
7816	Bekleidungs-färberei und chemische Reinigung	1 511	20 113	12 795	3 390	1 970	109	676
7830	Zimmer-, Fenster-, Möbel-, Teppich-, Polster- u. Metallreparatur	1 435	5 211	1 691	372	94	154	539
7840	Bewachungsgewerbe	532	8 412	362	979	23	24	703
7850	Bestattungsinstitute	845	1 905	549	85	13	128	307
7870	Aufbewahrungsgewerbe	984	1 645	384	202	47	39	89
<b>8</b>	<b>Verkehrswirtschaft</b>	<b>118 001</b>	<b>1 187 786</b>	<b>130 830</b>	<b>129 114</b>	<b>14 221</b>	<b>4 638</b>	<b>49 524</b>
81	Deutsche Bundespost	21 713	286 697	77 964	35 861	9 750	81	21 679
8110	darunter: Verwaltungsdienst	45	10 948	3 868	1 395	373	2	1 469
812	Postdienst	21 395	176 106	37 821	22 710	4 523	66	11 126
813	Fernmelddienst	83	38 484	26 043	5 166	3 831	4	3 300
814	Postcheck- und Postsparkassendienst	16	9 135	7 482	932	748	1	788
817	Funkdienst	11	1 193	207	227	67	1	252
818	Fernmeldebanddienst	135	41 144	1 940	4 705	187	4	4 040
82	Deutsche Bundesbahn	11 377	532 012	19 990	65 614	2 137	2	8
8210	darunter: Verwaltungsdienst	802	34 612	6 153	4 438	824	1	3
822	Rahnunterhaltungs- und -bewachungsdienst	1 851	101 985	4 089	16 565	328	—	—
823	Betriebs- und Verkehrsdienst	8 010	200 838	6 517	23 503	693	1	5
824	Maschinentechnischer Dienst	646	122 709	2 082	13 246	151	—	—
8250	Werkstättendienst	68	71 868	1 149	7 862	141	—	—
83	Schienebahnen (ohne Deutsche Bundesbahn)	1 656	90 105	7 900	5 464	407	116	12 901
831	darunter: Nichtbundesbahneigene Eisenbahnen	1 154	22 590	1 131	2 049	111	14	232
8350	Straßen-, Untergrund-, Hoch-, Schwebe-, Berg- und Drahtseilbahnen	502	67 515	6 769	3 415	296	102	12 669
84	Straßenverkehr	62 452	133 161	11 310	11 294	874	3 406	7 817
8410	darunter: Personen-Kraftwagenverkehr	12 899	33 047	3 252	2 864	249	823	1 781
844	Güter-Kraftwagenverkehr (ohne Spedition)	37 629	82 038	6 596	6 618	510	2 317	5 594
8470	Fuhrgewerbe (Pferdebetrieb)	11 752	16 881	1 353	1 690	105	234	363
85	Schifffahrt, Wasserstraßen- und Hafengewesen	10 665	79 803	4 097	5 815	282	206	1 153
8510	darunter: Verwaltungsdienst des Schifffahrts- und Hafengewesens	338	14 040	870	1 280	80	2	44
8520	See-, Küsten-, Watt- und Hafenschifffahrt	1 486	10 757	541	1 039	61	—	—
8530	Sachverständigen- und Lotsenwesen der Seeschifffahrt	424	742	55	13	—	—	—
854	Seehafen-, Leuchtfeuer- und Tauchereibetriebe	438	14 961	368	699	21	8	57

## 2. Nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstätten und darin beschäftigte

Nr. der Systematik	Wirtschaftsabteilung	Gesamtzahl der		Arbeitsstätten				
		Arbeitsstätten	Beschäftigten	1	2-4	5-9	Beschäftigte	
				Beschäftigte = Arbeitsstätten	Arbeitsstätten	Beschäftigte	Arbeitsstätten	Beschäftigte
<b>Gesamtsumme<sup>1)</sup></b>		<b>2 229 286</b>	<b>13 394 428</b>	<b>851 251</b>	<b>959 608</b>	<b>2 508 480</b>	<b>248 981</b>	<b>1 568 147</b>
0	Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei und Tierzucht; Fischerei	10 153	33 668	4 938	4 082	10 200	508	3 067
1	Bergbau, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden; Energiewirtschaft	26 106	1 019 402	5 133	7 902	21 828	4 251	28 107
2	Eisen- und Metallzeugung und -verarbeitung	153 834	2 437 169	49 686	62 659	163 699	18 812	121 280
3/4	Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung)	577 051	3 880 980	228 145	229 889	624 309	72 630	452 504
5	Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	193 251	1 546 907	52 481	74 135	205 344	35 839	232 219
6	Handel, Geld- und Versicherungswesen	731 045	2 421 143	298 774	331 597	840 563	67 698	424 370
7	Dienstleistungen (ohne solche der Abt. 9)	253 231	764 707	93 065	128 437	331 771	24 025	147 470
8	Verkehrswirtschaft <sup>1)</sup>	84 573	355 037	39 196	35 434	88 736	5 793	36 538
9	Öffentlicher Dienst und Dienstleistungen im öffentlichen Interesse <sup>2)</sup>	200 042	935 415	79 833	85 473	222 030	19 425	122 592

<sup>1)</sup> Ohne Bundespost, Bundesbahn und Verwaltungsdienst d. Wasserstraßen- u. Hafengewesens. — <sup>2)</sup> Ohne öffentl. Verwaltung, Sozialversicherung

1. Nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstätten und darin beschäftigte Personen am 13. 9. 1950

Nr. der Systematik	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe ausgewählter Wirtschaftszweig ausgewählte Wirtschaftsklasse	Bundesgebiet					West-Berlin	
		Arbeitsstätten insgesamt	Beschäftigte Personen			Arbeitsstätten	Beschäftigte Personen	
			insgesamt	darunter weiblich	Heimatvertriebene			
				insgesamt	darunter weiblich			
noch: Schifffahrt:								
8651	Binnen- und Hafenschifffahrt .....	6 659	25 527	1 789	2 034	102	165	361
8654	Fährbetriebe .....	394	1 055	61	30	1	6	13
8660	Sachverständ.- und Lotsenwesen der Binnenschifffahrt ...	417	504	32	7	2	2	3
8670	Binnenwasserstraßen- und -hafensbetriebe .....	493	12 159	379	712	15	23	695
86	Luftverkehr .....	29	858	200	131	24	4	408
87	Verkehrsneben- und -hilfsgewerbe .....	10 109	65 150	9 369	4 935	747	823	5 558
8711	darunter: Spedition .....	6 060	45 295	6 310	3 405	486	310	3 095
8714	Möbelspedition und -transport .....	605	4 405	498	344	37	80	949
8717	Lagergewerbe .....	443	4 812	397	245	16	17	181
8730	Kraftfahrunterricht u. private Kraftfahrzeugüberwachung	1 507	2 150	301	176	26	62	122
8740	Garagen .....	882	2 815	443	141	13	275	860
8760	Reise- und Auswanderungsbüros .....	507	2 789	1 098	298	131	60	251
8770	Schlaf- und Speisewagenbetriebe .....	18	2 507	276	299	35	2	74
9	Öffentl. Dienst u. Dienstleistungen im öffentlichen Interesse .....	203 589 <sup>1)</sup>	1 754 619	647 583	254 222	103 134	12 402 <sup>1)</sup>	134 454
91	Öffentliche Verwaltung .....		756 709	135 366	99 242	18 544		50 176
93	Politische und wirtschaftliche Organisationen .....	7 336	40 601	17 767	4 707	2 037	359	1 910
9310	darunter: Politische Parteien .....	682	2 370	839	278	109	54	223
9341	Gewerkschaften .....	1 275	7 315	3 129	613	316	84	611
9345	Arbeitgeberverbände .....	166	871	403	73	36	2	13
937	Berufständ. Organisation, u. sonst. Interessenvertretung	5 215	30 045	13 396	3 743	1 576	219	1 063
94	Rechts- und Wirtschaftsberatung .....	32 264	89 163	35 601	11 720	4 870	3 538	7 551
9410	darvon: Rechtsberatung .....	10 793	38 175	17 754	5 168	2 444	1 028	2 789
9450	Wirtschaftsberatung .....	21 471	50 988	17 847	6 552	2 426	2 510	4 762
95	Kirche, religiöse und weltanschauliche Vereinigungen .....	19 371	65 150	21 457	5 887	2 290	423	3 638
96	Erziehung, Wissenschaft und Kultur .....	38 165	251 713	102 499	43 147	16 134	975	17 875
961	darvon: Erziehung und Schulung .....	35 673	217 110	90 402	39 100	14 652	768	13 526
965	Wissenschaft und Kultur .....	2 492	34 603	12 097	4 047	1 482	207	4 349
97	Fürsorge und Wohlfahrtspflege .....	11 979	81 762	62 581	16 736	11 301	938	7 784
98	Sozialversicherung .....	3 013	56 239	17 641	6 222	1 865	61	5 209
99	Gesundheitswesen und Hygiene .....	91 461	413 282	254 671	66 561	46 093	6 108	40 311
9921	darunter: Gesundheitspflege .....	7 813	239 110	179 694	44 121	35 323	431	23 495
9924	Ärzte und Heilkundige (ohne Zahn- und Tierärzte) .....	36 869	70 097	34 231	10 494	5 652	2 589	6 071
9924	Zahnärzte und Dentisten .....	22 028	50 575	22 569	7 192	3 452	1 717	3 873
9927	Sonstige freie Berufe der Gesundheitspflege .....	14 875	16 226	14 266	1 364	1 194	931	1 278
993	Veterinärwesen .....	6 635	8 813	1 316	1 195	221	123	198
9940	Desinfektion und Schädlingsbekämpfung .....	1 107	2 220	242	306	30	91	329
9950	Straßenreinig., Kanalisat., Müllabfuhr u. Bedürfnisanst.	1 425	19 982	1 346	1 322	63	140	4 253

<sup>1)</sup> Ohne die Arbeitsstätten der öffentlichen Verwaltung.

Personen am 13. 9. 1950 nach Betriebsgrößenklassen

Nr. der Systematik	mit .... Personen									
	10—19		20—99		100—199		200—499		500 und mehr	
Arbeitsstätten	Beschäftigte	Arbeitsstätten	Beschäftigte	Arbeitsstätten	Beschäftigte	Arbeitsstätten	Beschäftigte	Arbeitsstätten	Beschäftigte	
Abteilungen *	89 555	1 187 021	66 308	2 620 723	7 653	1 050 148	4 162	1 252 512	1 768	2 356 146
411	6 263	196	5 771	14	1 870	4	1 559	—	—	0
3 148	43 102	4 498	183 926	533	73 476	353	109 313	288	554 517	1
9 638	129 917	9 491	402 479	1 732	241 560	1 149	349 162	667	979 386	2
22 551	298 589	18 943	780 834	2 746	377 880	1 570	478 862	577	639 857	3/4
16 721	221 407	12 365	490 734	1 198	161 398	433	123 195	79	60 129	5
21 449	280 253	10 617	380 337	606	80 417	239	69 130	65	47 299	6
5 169	66 737	2 324	82 498	145	19 843	57	16 944	9	6 379	7
2 247	29 860	1 546	60 062	188	26 201	122	37 423	47	37 021	8
8 221	110 893	6 328	234 082	491	67 503	235	66 924	36	31 558	9

\* sowie die öffentl. Ämter der Gesundheitspflege und des Veterinärwesens.

## 2. Nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstätten und darin beschäftigte

Nr. der Systematik	ausgewählte Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe Wirtschaftszweig Wirtschaftsklasse	Gesamtzahl der		Arbeitsstätten					
		Arbeitsstätten	Beschäftigten	1		2—4		5—9	
				Beschäftigte = Arbeitsstätten	Arbeitsstätten	Beschäftigte	Arbeitsstätten	Beschäftigte	
nach ausgewählten Wirtschaftsabteilungen <sup>1)</sup>									
1	Bergbau; Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden; Energiewirtschaft	26 106	1 019 402	5 133	7 902	21 828	4 251	28 107	
11	Steinkohlenbergbau	445	468 170	19	41	127	40	257	
12	Braunkohlenbergbau	107	42 282	7	9	24	4	27	
13	Erzbergbau	153	30 937	5	8	22	12	87	
14	Salzbergbau und Salinen	74	17 708	9	5	14	4	24	
15	Sonstiger Bergbau (einschl. Erdöl-, Bernstein- und Torfgewinnung)	455	22 752	42	88	258	61	394	
17	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen, Erden und grobkeramischen Erzeugnissen	19 626	292 733	3 836	6 403	17 634	3 268	21 494	
171	darunter: Gew. u. Bearbeitung von Natursteinen, Schiefer und anderen Mineralien	3 914	63 854	578	1 023	2 930	766	5 207	
1720	Steinbildhauerei und Steinmetzerei	4 541	14 105	1 671	2 138	5 600	530	3 527	
1730	Gew. und Aufbereitung von Sand und Kies	2 185	15 258	437	883	2 448	453	2 934	
1740	Zementindustrie	87	17 848	—	5	16	2	14	
175	Kalk-, Gips- u. Kreidegewinnung u. -verarbeit.	858	21 027	118	224	626	145	969	
176	II. v. Ziegelei- u. and. grobkeram. Erzeugnissen	2 155	90 797	67	147	496	135	949	
177	II. v. künstlichen Steinerzeugnissen	5 199	59 572	865	1 743	4 943	1 110	7 296	
19	Energiewirtschaft	5 246	144 820	1 215	1 348	3 749	862	5 824	
190	darunter: Kombinierte Betriebe der Energiewirtschaft	498	35 013	9	34	98	59	410	
1910	Elektrizitätsgewinnung u. -versorgung (öffentl.)	2 469	63 234	470	715	2 013	480	3 237	
2	Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung	153 834	2 437 169	49 686	62 659	163 699	18 812	121 280	
21	Eisenschaffende Industrie	1 713	339 436	140	231	642	194	1 352	
2110	darunter: Hochofen-, Stahl- und Warmwalzwerke	106	188 076	3	1	3	5	36	
2150	Ziehereien und Kaltwalzwerke	757	42 533	98	144	404	119	820	
2170	Eisen-, Stahl- und Tempergießereien	639	96 961	14	33	84	34	244	
22	NE-Metallindustrie	1 253	75 858	158	300	836	219	1 457	
2210	darunter: Metallhütten und Umschmelzwerke	139	18 453	3	18	48	23	160	
2250	Metallhalbzeugwerke	172	38 994	15	23	67	12	85	
2270	Metallgießereien	867	17 312	128	231	639	160	1 117	
23	Stahlbau	3 894	159 073	374	802	2 322	821	5 615	
2310	darunter: R. v. Stahl- und Eisenkonstruktionen	759	61 808	33	73	230	113	788	
2350	Waggonbau	50	23 727	—	2	4	2	14	
2350	Kesselbau	602	33 190	99	124	343	104	711	
2360	M. v. Wärme-, Lüftungs- u. gesundheitstechn. Anl.	2 371	36 290	227	567	1 650	580	3 960	
24	Maschinenbau	16 154	545 813	3 436	4 768	13 304	2 682	17 625	
2410	darunter: Allgemeiner Maschinenbau	8 197	509 690	734	1 473	4 310	1 369	9 237	
2485	Reparaturwerkstätten f. Maschinen u. Apparate	6 480	28 089	2 005	2 831	7 822	1 142	7 278	
25	Schiffbau	672	51 481	110	167	465	106	676	
26	Straßen- und Luftfahrzeugbau	41 538	328 528	16 404	17 663	44 656	4 386	28 249	
2610	darunter: R. v. Kraftfahrzeugen und deren Motoren	125	108 664	13	10	25	8	55	
2620	II. v. Kraftfahrzeugbestandteilen u. -zubehör	442	33 197	46	119	340	71	480	
2630	R. v. Kraftfahrzeugkarosserien u. -anhängern	1 083	29 990	70	264	784	263	1 768	
2640	Stellmacherei u. R. v. Bspannfahrzeugen	19 205	35 666	9 384	9 293	21 839	440	2 644	
2650	Fahrrad-, Krankenfahrstuhl- u. Kinderwagenbau	304	19 512	45	67	171	43	297	
268	Reparaturwerkst. f. Kraftfahrzeuge u. Fahrräder	20 320	100 329	6 827	7 891	21 437	3 557	22 981	
27	Elektrotechnik	11 568	318 641	3 652	3 578	9 719	1 681	10 952	
28	Feinmechanik und Optik	15 835	125 446	6 775	5 775	15 198	1 778	11 312	
2810	darunter: II. v. optischen Erzeugnissen	1 419	19 687	255	701	1 951	258	1 613	
2820	II. v. Foto-, Projektions- u. kinotechn. Erzeugn.	190	17 057	25	49	137	33	217	
2840	II. u. Reparatur von feinmechan. Erzeugnissen	3 541	26 958	1 669	1 127	2 963	386	2 507	
2850	II. v. medizinmechanischen Erzeugnissen	2 985	23 151	680	1 158	3 229	636	4 096	
2870	II. u. Reparatur v. nichtelektrischen Uhren	7 641	38 093	4 132	2 715	6 857	454	2 811	
29	Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwarengewerbe	61 207	492 893	18 637	29 375	76 557	6 945	44 042	
2910	darunter: Stahlverformung	2 719	81 573	332	639	1 827	526	3 527	
293	II. v. Heiz- und Kochgeräten und Blechwaren	2 762	110 573	449	624	1 711	447	3 011	
294	II. v. Schlüsseln und Beschlägen, Fahrrad- und Kraftfahrzeugteilen	1 129	51 365	104	210	584	164	1 101	
295	II. v. Schneidwaren, Metall- und -kurzwaren; Schleiferei	7 810	96 291	3 201	2 327	6 119	954	6 213	
2960	II. v. Werkzeugen	2 560	29 797	611	820	2 294	509	3 353	
2970	Schmiederei	30 043	67 489	9 807	18 604	46 869	1 491	8 660	
2980	Schlosserei und Schweißerei	13 648	53 553	4 004	5 904	16 469	2 730	17 402	
3/4	Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung)	577 051	3 880 980	228 145	229 889	624 309	72 630	452 504	
31	Mineralölverarbeitung und Kohlenwertstoffindustrie	214	22 851	14	39	113	29	215	
32	Chemische Industrie	6 959	274 239	1 046	2 222	6 149	1 272	8 388	
34	Kunststoffverarbeitung	1 121	31 887	173	335	932	218	1 443	
35	Gummi- und Asbestverarbeitung	1 774	63 941	504	646	1 760	264	1 717	
36	Feinkeramische und Glasindustrie	3 437	116 688	698	1 162	3 174	622	4 116	
361	darunter: II. v. feinkeramischen Erzeugnissen	1 517	62 406	329	514	1 416	257	1 689	
37	Sägerei und Holzbearbeitung	10 607	112 209	3 367	3 211	8 612	1 595	10 544	
371	darunter: Säge- und Hobelwerke	10 258	88 880	3 328	3 130	8 385	1 549	10 228	
38	Holzverarbeitung	99 974	516 821	32 774	42 185	115 765	16 291	102 979	
3811	darunter: Bau- und Möbeltischlerei	61 314	229 169	16 088	29 567	83 058	12 206	76 739	
3815	II. v. Bauelementen und -zubehör und II. v. in Serien gefertigten Holzbauten u. f.	833	21 191	93	156	432	145	966	
3820	II. v. Möbeln, Holzgehäusen u. and. Tischlereierzeugnissen	4 585	122 340	535	841	2 398	759	5 143	

Personen am 13. 9. 1950 nach Betriebsgrößenklassen

mit . . . . . Personen										Nr. der Systematik
10—19		20—99		100—199		200—499		500 und mehr		
Arbeitsstätten	Beschäftigte	Arbeitsstätten	Beschäftigte	Arbeitsstätten	Beschäftigte	Arbeitsstätten	Beschäftigte	Arbeitsstätten	Beschäftigte	
-gruppen, -zweigen und -klassen										
3 148	43 102	4 498	183 926	533	73 476	353	109 313	288	554 517	1
39	546	69	2 954	25	3 635	42	13 914	170	446 718	11
3	45	23	1 145	9	1 367	22	6 924	30	32 743	12
11	148	48	2 441	17	2 376	36	11 148	16	14 710	13
2	24	22	1 015	11	1 641	9	2 941	12	12 040	14
60	873	156	7 239	23	3 099	17	4 978	8	5 869	15
2 416	32 986	3 294	130 644	280	38 285	106	31 929	23	15 925	17
689	9 450	780	32 137	65	8 739	11	3 407	2	1 406	171
152	1 911	50	1 896	—	—	—	—	—	—	1720
257	3 373	145	4 674	6	773	2	619	—	—	1730
2	35	18	1 296	28	4 133	26	8 048	6	4 308	1740
142	1 998	189	8 310	27	3 484	9	2 362	4	3 160	175
274	4 111	1 382	53 465	100	13 953	43	13 612	7	4 234	176
796	10 682	625	24 756	44	5 945	14	3 664	2	1 421	177
617	8 480	886	38 488	168	23 073	121	37 479	29	26 512	19
107	1 562	212	9 334	44	5 999	22	6 758	11	10 848	190
276	3 811	382	17 205	78	10 708	60	19 067	8	6 723	1910
9 638	129 917	9 491	402 479	1 732	241 560	1 149	349 162	667	979 386	2
203	2 927	544	26 303	159	23 077	131	41 318	111	243 677	21
1	13	15	921	12	1 579	17	5 969	52	178 552	2110
110	1 592	189	8 568	57	8 252	25	7 292	15	15 507	2150
67	966	390	14 360	81	12 002	81	25 720	39	43 571	2170
220	2 936	225	9 655	44	6 337	46	14 252	41	40 227	22
27	382	32	1 485	14	1 998	10	3 744	12	10 635	2210
17	224	40	1 894	15	2 263	25	7 352	25	27 094	2250
172	2 280	139	5 608	14	1 884	11	3 156	4	2 500	2270
756	10 484	905	36 373	110	15 174	80	24 033	46	64 698	23
156	2 232	279	11 986	41	5 777	45	13 278	19	27 484	2310
4	60	17	931	5	674	5	1 917	15	20 127	2330
92	1 282	150	5 555	22	3 182	22	6 808	9	15 210	2350
491	6 732	466	17 219	34	4 474	5	1 275	1	753	2360
1 904	26 112	2 367	102 751	515	71 653	308	91 787	174	219 145	24
1 456	20 346	2 187	96 033	501	69 805	304	90 744	173	218 461	2410
368	4 699	126	4 618	6	782	1	201	1	684	2485
84	1 168	130	5 888	36	5 226	23	6 693	16	31 255	25
1 855	24 368	996	38 084	97	13 305	78	24 342	59	139 120	26
13	191	36	1 807	8	1 067	10	3 225	27	102 261	2610
69	929	81	3 446	19	2 482	18	5 613	19	19 861	2620
207	2 821	223	8 920	27	3 911	24	7 311	5	4 405	2630
67	828	20	775	1	196	—	—	—	—	2640
51	702	57	2 478	17	2 437	17	5 782	7	7 600	2650
1 440	18 799	574	20 408	23	2 962	7	1 922	1	4 993	268
987	13 381	1 133	50 076	240	33 188	181	57 955	116	139 718	27
782	10 519	557	22 802	90	12 774	52	15 044	26	31 022	28
48	1 214	87	3 653	15	1 986	6	1 892	7	7 123	2810
23	315	35	1 691	12	1 783	6	1 669	7	11 220	2820
171	2 286	140	5 996	23	3 337	20	5 860	3	2 340	2840
336	4 526	158	6 536	10	1 493	5	1 265	2	3 326	2850
159	2 110	129	5 637	30	4 175	15	4 358	7	8 013	2870
2 847	38 022	2 634	110 547	441	60 826	250	73 738	78	70 524	29
458	6 276	599	25 521	106	15 070	41	12 428	18	16 592	2910
366	5 032	619	27 052	133	18 026	93	27 457	31	27 837	293
166	2 303	349	15 560	62	11 421	43	12 424	11	7 868	294
547	7 453	609	26 779	99	13 598	59	17 406	14	15 522	295
329	4 413	253	9 809	20	2 589	14	4 023	4	2 705	2960
117	1 483	24	670	—	—	—	—	—	—	2970
836	10 698	173	4 858	1	122	—	—	—	—	2980
22 551	298 589	18 943	780 834	2 746	377 880	1 570	478 862	577	639 857	3/4
37	510	59	2 660	12	1 510	13	4 669	11	13 160	31
974	13 312	1 075	44 404	179	24 557	115	34 612	76	141 771	32
145	1 990	198	8 264	25	3 118	17	5 156	10	10 811	34
139	1 914	144	6 578	29	4 162	26	8 474	22	38 832	35
363	4 858	340	13 703	96	13 922	106	35 387	50	40 830	36
124	1 642	150	6 503	52	7 632	59	19 784	32	23 411	361
1 206	16 678	1 089	41 965	85	11 336	46	14 257	8	5 450	37
1 167	16 128	1 009	38 079	58	7 582	17	5 150	—	—	371
5 264	68 683	3 046	117 304	294	39 624	107	29 589	13	10 103	38
2 868	36 070	580	16 568	5	646	—	—	—	—	3811
154	2 207	238	10 141	40	5 368	7	1 984	—	—	3815
917	12 768	1 293	53 651	165	22 443	66	18 150	9	7 252	3820

## 2. Nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstätten und darin beschäftigte

Nr. der Systematik	ausgewählte Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe Wirtschaftszweig Wirtschaftsklasse	Gesamtzahl der		Arbeitsstätten					
		Arbeits- stätten	Beschäf- tigten	1		2—4		5—9	
				Beschäf- tigte = Arbeits- stätten	Arbeits- stätten	Beschäf- tigte	Arbeits- stätten	Beschäf- tigte	
noch: Holzverarbeitung									
3850	darunter: H. v. Polstermöbeln	8 828	36 564	3 294	3 885	10 444	1 179	7 301	
384	Rüsterei und H. v. Verpackungsmitteln	6 855	24 375	3 344	2 685	6 613	449	2 837	
385	Drechselerei, Holzbildhauerei u. H. v. sonst. Holzw.	7 442	37 974	3 977	2 181	5 515	625	3 962	
386	H. v. Korb-, Flecht- und Bürstenwaren	7 879	32 210	4 723	2 075	5 109	484	3 173	
39	Papierherstellung und -verarbeitung; Druckereigewerbe	13 001	279 450	2 113	3 716	10 432	2 646	17 585	
3910	darunter: Papierherstellung	378	57 436	2	26	81	27	188	
395	Papierverarbeitung	4 094	70 908	993	1 218	3 275	634	4 176	
397	Druckereigewerbe (auch mit betriebseig. Verlag)	8 233	144 568	1 068	2 361	6 766	1 926	12 828	
41	Lederherstellung und -verarbeitung	88 833	303 348	52 966	29 985	72 197	3 274	20 148	
4110	darunter: Lederherstellung	1 183	37 175	217	386	1 051	189	1 289	
4130	H. v. Lederwaren	17 709	65 311	7 569	7 752	19 782	1 498	9 253	
4171	H. v. Schuhen und Ledergamaschen	3 090	93 445	886	769	2 040	374	2 451	
4175	Schuhreparaturwerkstätten u. Maßschneiderei	56 402	101 373	44 196	20 964	49 020	1 131	6 622	
42	Textilgewerbe	20 926	648 311	6 909	5 975	15 657	2 435	16 014	
4201	darunter: Spinnerei mit Weberei	167	70 062	5	3	11	5	35	
4210	Zellwoll- und Kunstseidenherstellung	16	35 711	—	1	3	—	—	
4230	Spinnerei und Garnbearbeitung	1 695	111 262	488	593	1 499	132	876	
4240	Weberei	4 867	218 354	1 030	1 350	3 602	653	4 299	
4250	Wirkeri und Strickeri	8 239	111 967	3 043	2 459	6 443	974	6 360	
4260	Sonstiges Textilgewerbe	4 676	44 584	2 022	1 307	3 385	505	3 336	
4270	Textilveredlung	523	36 322	74	90	245	67	438	
43	Bekleidungsindustrie	176 389	557 531	104 917	54 373	142 819	11 238	68 886	
4311	darunter: F. v. Berufs- und Sport-, Leder- und Regenschut- kleidung	898	28 358	77	164	461	141	959	
4313	F. v. Herren- und Knabenfertigkleidung	1 254	62 179	71	144	416	144	1 005	
4315	F. v. Damen- und Mädchenfertigkleidung	1 305	40 660	104	173	489	205	1 439	
4317	Herren- und Damenschneiderei	141 255	276 501	84 563	47 113	123 447	8 256	49 481	
4320	H. v. Wäsche	4 806	51 912	2 509	938	2 485	452	2 978	
4330	H. v. Hüten und Mützen	7 428	29 382	3 229	2 979	8 080	896	5 580	
434	H. v. Bekleidungszubehör	1 830	21 313	688	550	1 422	241	1 578	
44	H. v. Musikinstrumenten, Spielwaren, Turn- und Sport- geräten, Schmuckwaren und Bearbeitung von Edel- steinen	7 823	50 612	3 388	2 669	7 020	902	5 799	
4430	darunter: H. v. Spielwaren, Puppen u. Christbaumschmuck	1 180	14 602	343	425	1 151	181	1 178	
4450	H. v. Schmuckwar. u. schmuckähn. Erzeugnissen	3 173	18 061	1 372	1 107	2 907	363	2 344	
45	Mühlengewerbe, Nahrungsmittel-, Stärke- und Futtermittel- industrie, Bäckerei- und Süßwarengewerbe	74 143	395 449	7 700	43 628	126 854	18 375	112 066	
4510	darunter: Mühlengewerbe (ohne Öl- u. Geträgmühlen)	13 534	50 680	4 291	7 331	18 459	1 281	7 948	
4520	Nahrungsmittel- und Zutatengewerbe	777	23 988	97	213	604	175	1 162	
456	Bäckerei und Rotindustrie	56 498	256 130	2 660	34 803	104 386	16 361	93 299	
46	Fleisch- und Fischverarbeitung, Milchverwertung, Speise- öl- und Speisefettherstellung; Zuckerindustrie	55 367	278 544	7 976	33 746	96 470	10 795	65 033	
461	darunter: Fischerei und Fleischwarenindustrie	46 526	177 248	5 719	29 973	86 592	9 591	57 963	
463	Fischverarbeitung	576	15 669	85	167	470	110	763	
464	Milchverwertung	7 235	49 542	1 939	3 271	8 529	961	6 312	
4650	Ölmühlen und Margarineindustrie	432	14 756	131	154	376	42	263	
4660	Zuckerindustrie	82	14 594	—	—	—	2	16	
47	Obst- und Gemüseverwertung, Kaffee- und Teeverarbeit- ung, H. v. Gewürzen u. ä., Eisgewinnung und Kühl- häuser	2 885	45 543	404	997	2 777	551	3 636	
4710	darunter: Obst- und Gemüseverarbeitung	1 774	27 078	292	645	1 786	305	2 006	
48	Getränkeherstellung	10 356	94 994	2 667	4 195	11 389	1 645	10 733	
4810	darunter: Brauerei und Mälzerei	2 613	51 628	188	826	2 422	625	4 159	
4830	Spiritusindustrie (einschl. Hefenherstellung)	4 391	23 836	1 762	1 584	4 198	540	3 505	
49	Tabakwarenherstellung	3 242	88 562	529	805	2 189	478	3 202	
4910	darunter: Zigarettenfabrikation	2 734	68 406	465	669	1 813	392	2 644	
4950	Zigaretten-, Rauch-, Kau- u. Schnupftabakfabrik.	361	17 993	44	91	248	60	389	
5	Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	193 251	1 546 907	52 481	74 135	205 344	35 839	232 219	
51	Hoch-, Tief- und Ingenieurbau	61 192	978 823	15 949	14 966	41 899	10 828	72 516	
5101	darunter: Allgem. Hoch-, Tief- u. Ingenieurbau	6 454	341 649	314	528	1 558	817	5 705	
5110	Architektur-, Bauing.- u. Vermessungsbüros	15 630	33 949	8 940	5 215	13 596	1 253	7 821	
5130	Hoch- u. Ingenieurbau	29 104	363 753	5 151	7 204	21 018	7 057	47 511	
514	Tief- und Ingenieurbau	4 941	123 800	847	1 008	2 843	755	5 075	
5194	Baubetr. mit Baustoffhandel	1 011	27 963	31	94	288	185	1 315	
5195	Baubetriebe mit Zimmeri	980	30 121	84	156	446	180	1 205	
55	Zimmeri und Dachdeckerei	25 029	131 699	5 574	10 357	29 423	5 840	37 807	
551	darunter: Zimmeri und Ingenieurholzbau	13 361	54 417	3 777	5 722	16 003	2 789	17 896	
5550	Dachdeckerei	7 479	33 359	1 492	3 499	9 978	1 794	11 494	
5591	Zimmeri m. Bautischlerei u. (oder) m. Sägewerk	2 913	33 607	182	664	2 028	876	5 926	
5592	Dachdeckerei m. Klempnerei	1 259	10 270	116	465	1 395	378	2 470	
56	Bauinstallation	36 769	167 861	8 655	16 161	45 768	8 621	55 294	
5610	darunter: Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation	20 940	92 876	5 281	9 112	25 597	4 729	30 370	
5650	Elektroinstallation	15 808	74 946	3 363	7 040	20 149	3 891	24 918	
57	Ausbauarbeiten	66 703	252 283	22 143	29 431	80 166	10 436	65 880	
5702	darunter: Malerei mit Tapetenkleberei	4 556	27 317	296	1 848	6 360	1 841	11 427	
5710	Glaserei	4 630	15 296	1 551	2 096	5 759	777	4 888	
572	Malerei, Lackiererei und Tapetenkleberei	45 193	148 980	17 025	20 587	54 417	5 355	33 533	
5730	Sukkateur-, Gips- und Verputzergewerbe	4 763	35 415	801	1 651	4 859	1 235	8 214	
59	Bauhilfsgewerbe	3 558	10 241	160	3 220	8 088	114	722	

Personen am 13. 9. 1950 nach Betriebsgrößenklassen

mit . . . . . Personen										Nr. der Syste- matik
10—19		20—99		100—199		200—499		500 und mehr		
Arbeits- stätten	Beschäf- tigte	Arbeits- stätten	Beschäf- tigte	Arbeits- stätten	Beschäf- tigte	Arbeits- stätten	Beschäf- tigte	Arbeits- stätten	Beschäf- tigte	
302	4 001	142	5 637	16	2 146	8	2 092	2	1 649	3830
208	2 789	154	6 133	11	1 466	3	648	1	545	384
339	4 537	280	11 370	24	3 240	15	4 716	1	657	385
301	4 030	265	10 435	25	3 461	5	1 279	—	—	386
1 901	25 671	2 052	85 941	350	48 108	176	53 110	47	36 490	39
49	699	125	6 287	59	8 316	63	19 681	27	21 972	3910
456	6 138	646	27 635	104	14 025	39	11 038	4	3 628	395
1 365	18 397	1 247	50 345	181	24 930	71	21 311	14	8 923	397
1 047	13 959	1 239	51 547	201	27 659	88	25 959	33	38 913	41
129	1 740	194	8 373	33	4 620	24	7 033	11	12 652	4110
454	6 056	390	14 560	37	4 823	7	2 106	2	1 162	4130
292	4 004	569	25 654	127	17 675	53	15 836	20	24 899	4171
99	1 153	12	382	—	—	—	—	—	—	4175
1 700	23 424	2 605	115 304	599	84 520	482	153 410	221	233 073	42
10	143	30	1 656	28	4 292	41	13 065	45	50 855	4201
—	—	—	—	1	122	1	491	13	35 095	4210
82	1 137	169	8 126	81	11 955	97	33 428	53	53 753	4230
445	6 160	836	39 037	262	37 484	218	67 523	73	59 219	4240
633	8 664	919	39 750	126	16 683	72	21 763	13	9 261	4250
387	5 281	390	15 069	41	5 852	19	6 224	5	3 413	4260
71	1 012	139	6 291	41	5 493	24	7 762	17	15 007	4270
2 898	38 035	2 481	103 703	325	44 610	135	39 369	22	15 192	43
168	2 321	291	12 084	38	5 233	15	4 751	4	2 472	4311
234	3 362	498	23 631	102	13 939	57	16 507	4	3 248	4313
240	3 416	507	21 210	58	7 902	15	4 515	3	1 785	4315
1 134	13 964	169	5 026	—	—	—	—	—	—	4317
347	4 719	471	19 934	55	7 627	27	7 365	7	4 275	4320
186	2 356	117	4 854	12	1 684	7	2 269	2	1 330	4330
156	2 110	149	6 338	36	5 102	8	1 995	2	2 082	434
437	5 884	369	14 834	38	4 811	14	3 736	6	5 140	44
89	1 180	114	4 865	19	2 381	7	1 785	2	1 719	4430
180	2 473	135	5 167	10	1 249	4	1 147	2	1 402	4450
3 011	38 290	1 205	46 718	130	17 521	68	19 389	26	26 911	45
368	4 888	230	8 816	22	3 203	11	3 075	—	—	4510
124	1 702	122	5 325	25	3 299	14	4 349	7	7 450	4520
2 167	26 987	478	16 362	18	2 423	9	2 549	2	1 464	456
1 722	22 146	906	35 546	130	18 422	75	21 900	17	11 051	46
961	11 796	245	9 491	28	4 094	9	2 461	—	—	461
92	1 263	104	4 444	19	2 777	17	4 785	2	1 102	463
582	7 948	435	15 272	33	4 636	11	3 083	3	2 823	464
28	369	39	1 978	16	2 290	16	4 650	6	4 691	4650
2	22	29	1 973	25	3 396	18	5 752	6	3 435	4660
408	5 667	461	19 048	37	4 754	23	6 922	4	2 335	47
218	3 016	275	11 282	23	2 920	13	3 972	3	1 604	4710
923	12 403	784	30 503	96	12 777	44	12 848	2	1 674	48
408	5 558	467	18 454	59	7 953	38	11 220	2	1 674	4810
305	4 015	174	6 568	23	2 950	3	838	—	—	4830
376	5 165	890	42 812	120	16 469	35	10 075	9	8 121	49
303	4 146	775	37 751	110	14 956	18	5 328	2	1 303	4910
41	572	93	4 195	10	1 513	15	4 214	7	6 818	4950
16 721	221 407	12 365	490 734	1 198	161 398	433	123 195	79	60 129	5
8 283	112 708	9 509	398 159	1 149	155 217	429	122 246	79	60 129	61
1 123	15 902	2 802	132 464	571	77 590	240	69 879	53	38 237	5101
189	2 345	32	1 037	—	—	1	210	—	—	5110
5 229	70 660	4 114	155 355	255	33 620	84	22 993	10	7 445	5130
634	11 470	1 246	53 549	174	23 642	68	19 476	9	6 898	514
225	3 167	441	18 019	32	4 217	3	926	—	—	5194
179	2 428	320	15 150	43	5 807	17	4 493	1	508	5195
2 412	31 468	834	25 881	12	1 546	—	—	—	—	55
890	11 338	181	5 120	2	283	—	—	—	—	551
592	7 512	101	2 736	1	147	—	—	—	—	5550
728	9 929	457	14 807	6	735	—	—	—	—	5591
202	2 589	95	3 218	3	381	—	—	—	—	5592
2 606	33 076	709	22 641	15	2 019	2	408	—	—	66
1 422	18 140	388	12 344	7	938	1	206	—	—	6610
1 184	14 936	321	10 297	8	1 081	1	202	—	—	6650
3 371	43 479	1 298	43 458	22	2 616	2	541	—	—	67
455	5 706	116	3 628	—	—	—	—	—	—	6702
178	2 224	28	874	—	—	—	—	—	—	6710
1 594	20 652	616	21 379	16	1 954	—	—	—	—	672
723	9 473	349	11 286	2	241	2	541	—	—	6730
49	676	15	595	—	—	—	—	—	—	69

## 3. In nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstätten beschäftigte Personen

Nr. der Systematik	Wirtschaftsabteilung ausgewählte Wirtschaftsgruppe ausgewählter Wirtschaftszweig ausgewählte Wirtschaftsklasse	Beschäftigte		Von den			
		insgesamt	weiblich	Tätige Inhaber		Mithelfende Familienangehörige	
				insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
		nach Wirtschafts-					
	Gesamtsumme <sup>1)</sup> .....	14 213 137	4 001 453	2 242 241	496 075	690 688	489 027
0	Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei und Tierzucht; Fischerei .....	33 668	5 277	9 829	1 206	2 313	1 473
1	Bergbau, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden; Energiewirtschaft .....	1 019 402	39 790	20 494	1 015	4 064	1 463
2	Eisen- und Metallherzeugung und -verarbeitung .....	2 437 169	355 211	161 572	5 919	35 018	15 190
3/4	Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung) .....	3 880 980	1 508 548	611 402	148 809	178 936	118 639
5	Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe .....	1 546 907	46 651	206 428	4 951	36 737	16 619
6	Handel, Geld- und Versicherungswesen .....	2 421 143	1 022 144	746 207	207 225	267 897	206 773
7	Dienstleistungen (ohne solche der Abt. 9) .....	764 707	403 019	279 673	96 769	125 728	100 893
8	Verkehrswirtschaft <sup>1)</sup> .....	1 173 746	129 960	82 564	4 328	16 839	7 297
9	Öffentlicher Dienst und Dienstleistungen im öffentlichen Interesse <sup>1)</sup> .....	935 415	490 853	124 072	25 853	23 156	20 680
		nach Wirtschaftsabteilungen, ausgewählten -gruppen,					
0	Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei und Tierzucht; Fischerei .....	33 668	5 277	9 829	1 206	2 313	1 473
01	Weingewinnung (ohne Bodenfäche) <sup>2)</sup> .....	998	123	50	3	19	13
04	Forstwirtschaftsbetriebe (ohne Bodenfäche) <sup>2)</sup> .....	11	1	2	—	—	—
06	Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei und Sämereiwirtschaft .....	12 100	2 426	3 261	634	736	566
07	Nichtlandwirtschaftliche Tierzucht <sup>2)</sup> .....	6 924	1 795	3 586	530	1 121	756
08	Hochsee- und Küstenfischerei .....	12 686	813	2 369	17	245	57
081	darunter: Dampfer- und Große Heringsfischerei .....	7 689	608	13	—	—	—
09	Binnenfischerei und Fischzucht <sup>2)</sup> .....	949	119	561	22	192	81
1	Bergbau, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden; Energiewirtschaft .....	1 019 402	39 790	20 494	1 015	4 064	1 463
11	Steinkohlenbergbau .....	468 170	7 363	69	3	13	6
12	Braunkohlenbergbau .....	42 252	919	14	—	1	1
13	Erzbergbau .....	30 937	726	12	—	1	1
14	Salzbergbau und Salinen .....	17 708	544	1	—	1	1
15	Sonstiger Bergbau (einschl. Erdöl-, Bernstein- und Torfgewinnung) .....	22 752	2 562	204	14	65	29
17	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen, Erden und grobkeramischen Erzeugnissen .....	292 733	15 875	19 752	946	3 840	1 358
171	darunter: Gew. u. Bearbeitung von Natursteinen, Schiefer und anderen Mineralien .....	63 854	1 979	3 708	152	587	172
1720	Steinbildhauerei und Steinmetzerei .....	14 105	595	4 875	184	861	252
1730	Gew. und Aufbereitung von Sand und Kies .....	15 258	646	2 217	83	546	187
1740	Zementindustrie .....	17 848	721	55	4	2	—
175	Kalk-, Gips- u. Kreidegewinnung u. -verarbeitung .....	21 027	699	818	49	223	83
176	H. v. Ziegeln- und anderen grobkeramischen Erzeugnissen .....	90 797	7 007	2 125	195	429	178
177	H. v. künstlichen Steinerzeugnissen .....	59 572	3 058	5 528	245	1 131	451
19	Energiewirtschaft .....	144 820	11 801	442	52	143	67
190	darunter: Komb. Betriebe der Energiewirtschaft .....	35 018	2 948	2	1	—	—
1910	Elektrizitätsgewinnung u. -versorgung (öffentl.) .....	63 234	4 858	420	51	141	66
2	Eisen- und Metallherzeugung und -verarbeitung .....	2 437 169	355 211	161 572	5 919	35 018	15 190
21	Eisenschaffende Industrie .....	339 436	21 624	1 560	112	255	129
2110	darunter: Hochofen, Stahl- und Warmwalzwerke .....	188 076	8 747	42	3	1	1
2150	Ziehereien und Kaltwalzwerke .....	42 533	5 276	770	65	163	95
2170	Eisen-, Stahl- und Tempergießereien .....	96 961	6 313	625	35	76	29
22	NE-Metallindustrie .....	75 858	9 224	1 252	90	239	132
2210	darunter: Metallhütten und Umschmelzwerke .....	18 453	1 311	98	13	20	11
2250	Metallhalbzeugwerke .....	38 994	5 530	141	12	17	7
2270	Metallgießereien .....	17 312	2 311	973	62	194	108
23	Stahlbau .....	159 073	8 505	4 052	207	859	526
2310	darunter: B. v. Stahl- und Eisenkonstruktion .....	61 808	2 940	806	58	148	64
2330	Waggonbau .....	23 727	1 215	23	3	2	1
2350	Kesselbau .....	33 190	1 883	613	35	95	49
2360	M. v. Wärme-, Lüftg.- u. gesundheitstechn. Anl. .....	36 290	2 187	2 564	109	603	405
24	Maschinenbau .....	545 813	51 543	16 910	678	3 424	1 721
2410	darunter: Allgemeiner Maschinenbau .....	509 690	48 188	8 885	486	1 693	937
2485	Reparaturwerkstätten f. Maschinen u. Apparate .....	28 089	1 449	6 849	160	1 507	615
25	Schiffbau .....	51 481	1 246	649	18	119	57
26	Straßen- und Luftfahrzeugbau .....	328 528	28 330	43 564	1 164	9 167	3 469
2610	darunter: B. v. Kraftfahrzeugen und deren Motoren .....	108 664	9 252	93	7	15	7
2620	H. v. Kraftfahrzeugbestandteilen u. -zubehör .....	33 197	4 667	450	33	95	54
2630	B. v. Kraftfahrzeugkarosserien u. -anhängern .....	29 990	1 688	1 300	54	248	118
2640	Stellmachelei und B. v. Bespannfahrzeugen .....	35 666	603	19 570	250	3 685	265
2650	Fahrrad-, Krankenfahrstuhl- u. Kinderwagenbau .....	19 512	4 005	334	33	84	47
268	Reparaturwerkst. f. Kraftfahrzeuge u. Fahrräder .....	100 329	7 966	21 810	787	5 053	2 975
27	Elektrotechnik .....	318 641	97 131	11 218	524	2 590	1 830
28	Feinmechanik und Optik .....	125 446	36 116	16 411	1 091	3 928	3 036
2810	darunter: H. v. optischen Erzeugnissen .....	19 687	5 921	1 495	175	523	438
2820	H. v. Foto-, Projektions- u. kinotechn. Erzeugn. .....	17 057	5 604	188	14	47	34
2840	H. und Reparatur v. feinmechanischen Erzeugn. .....	26 958	5 740	3 587	112	592	428
2850	H. v. medizinmechanischen Erzeugnissen .....	23 151	6 005	3 167	321	839	694
2870	H. und Reparaturen v. nichtelektrischen Uhren .....	38 093	12 660	7 956	467	1 924	1 439

<sup>1)</sup> Ohne Verwaltungsdienst des Wasserstraßen- und Hafenwesens. — <sup>2)</sup> Ohne öffentliche Verwaltung, Sozialversicherung sowie die von der landwirtschaftlichen Betriebszählung erfaßt.

## am 13. 9. 1950 nach der Stellung im Betrieb und dem Geschlecht

Beschäftigten waren		Arbeiter, Gesellen, Gehilfen (ohne Nachwuchskräfte)		Kaufmännische, technische und gewerbliche Lehrlinge		Anlernlinge, Umschüler, Praktikanten, Volontäre		Nr. der Systematik
Angestellte und Beamte im privaten und öffentlichen Dienst		insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	
insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	
<b>abteilungen</b>								
2 758 208	1 031 033	7 354 025	1 669 812	1 023 786	251 296	144 189	64 210	
3 665	345	16 085	1 982	753	202	1 023	69	0
113 406	16 429	835 871	19 896	28 642	791	16 925	196	1
336 604	87 320	1 666 786	233 707	226 539	11 637	10 650	1 438	2
387 039	135 732	2 360 477	994 698	304 728	86 899	38 398	23 771	3/4
72 784	17 933	1 039 665	3 807	171 259	3 021	20 034	320	5
755 611	361 409	423 320	121 509	212 900	115 985	15 208	9 243	6
80 238	38 569	243 164	146 098	31 662	17 841	4 242	2 849	7
442 220	73 954	603 339	43 238	26 293	940	2 491	203	8
566 641	299 342	1 65 318	104 877	21 010	13 980	35 218	26 121	9
<b>-zweigen und -klassen</b>								
3 665	345	16 085	1 982	753	202	1 023	69	0
291	41	599	63	34	3	5		01
1		8	1					04
632	125	7 073	950	373	144	25	7	06
537	77	1 496	365	114	49	70	18	07
2 190	97	6 754	593	218	5	910	44	08
1 879	24	4 847	541	122	3	828	40	081
14	5	155	10	14	1	13		09
113 406	16 429	835 871	19 896	28 642	791	16 925	196	1
32 957	2 572	405 099	4 693	15 274	53	14 758	36	11
3 989	361	37 111	550	1 016	7	151		12
2 754	272	26 886	426	1 120	26	164	1	13
2 072	266	15 120	268	409	8	105	1	14
3 352	621	18 751	1 862	307	26	73	10	15
21 031	4 411	240 106	8 640	6 929	440	1 075	80	17
3 718	631	53 602	938	1 824	78	415	8	171
322	92	6 410	40	1 530	23	107	4	1720
1 131	268	11 224	90	128	16	12	2	1730
1 806	296	15 506	401	422	19	57	1	1740
1 687	321	18 018	204	257	35	24	3	175
5 848	1 207	81 283	5 279	907	107	205	41	176
4 154	938	46 901	1 300	1 636	109	221	15	177
47 251	7 926	92 798	3 457	3 587	231	599	68	19
12 117	1 972	21 915	888	849	74	135	15	190
18 134	3 095	42 365	1 521	1 813	98	361	27	1910
336 604	87 320	1 666 786	233 707	226 539	11 637	10 650	1 438	2
38 573	6 817	283 196	13 668	14 382	749	1 470	149	21
20 586	2 705	160 478	5 670	6 253	305	716	63	2110
5 280	1 315	34 815	3 641	1 310	144	195	16	2150
9 419	1 919	80 178	4 052	6 219	246	444	32	2170
11 049	2 905	59 900	5 737	3 088	325	330	35	22
2 348	456	15 383	764	449	61	155	6	2210
6 026	1 667	31 512	3 660	1 196	160	102	24	2250
2 052	588	12 624	1 254	1 401	97	68	2	2270
25 863	4 900	115 230	2 188	12 302	616	767	68	23
10 550	1 542	45 217	1 068	4 737	193	350	15	2310
3 493	616	18 506	535	1 641	60	62		2330
4 706	1 270	24 360	421	1 869	86	139	22	2350
93 855	1 268	24 428	112	3 794	245	195	28	2360
87 646	22 222	365 178	23 973	63 683	2 635	2 763	314	24
1 589	20 382	351 953	23 625	56 923	2 472	2 590	286	2410
4 951	435	11 679	154	6 351	71	134	14	2485
35 021	710	40 386	370	5 266	85	110	6	25
15 293	9 479	197 567	13 000	42 038	1 020	1 171	198	26
4 751	3 841	89 051	5 175	3 907	122	305	102	2610
2 942	1 284	28 034	3 151	1 735	109	132	36	2620
205	736	20 998	653	4 387	121	115	6	2630
2 242	48	5 751	24	6 390	15	85	1	2640
9 248	682	16 051	3 136	727	95	74	12	2650
64 596	2 774	38 920	838	24 837	551	459	41	268
16 091	19 509	215 714	73 339	22 968	1 694	1 555	235	27
3 014	5 690	75 230	24 295	12 980	1 742	806	262	28
2 946	1 005	12 699	4 041	1 832	235	124	27	2810
3 779	956	12 625	4 521	1 141	72	110	7	2820
2 957	1 237	15 481	3 769	3 397	171	122	23	2840
3 092	1 215	12 786	3 144	3 164	525	238	107	2850
	1 157	21 494	8 777	3 418	723	211	97	2870

öffentlichen Ämter der Gesundheitspflege und des Veterinärwesens. — \*) Betriebe mit bewirtschafteter Boden- oder Wasserfläche sind

## 3. In nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstätten beschäftigte Personen

Nr. der Systematik	Wirtschaftsabteilung ausgewählte Wirtschaftsgruppe ausgewählter Wirtschaftszweig ausgewählte Wirtschaftsklasse	Beschäftigte		Von den			
		insgesamt	weiblich	Tätige Inhaber		Mithelfende Familienangehörige	
				insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
<b>noch: Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung</b>							
29	Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwarengewerbe	492 893	101 492	65 956	2 035	14 437	4 290
2910	darunter: Stahlverformung	81 573	16 877	3 301	205	648	366
293	H. v. Heiz- und Kochgeräten und Blechwaren	110 575	26 347	3 097	247	690	399
294	H. v. Schlössern und Beschlägen, Fahrrad- und Kraftfahrzeugteilen	51 365	15 151	1 397	63	212	126
295	H. v. Schneidwar., Metall- u. -kurzwar.; Schleiferei	96 291	33 620	6 976	548	1 596	1 039
2960	H. v. Werkzeugen	29 797	5 253	3 221	159	550	286
2970	Schmiederei	67 489	1 561	30 878	458	7 835	891
2980	Schlosserei und Schweißerei	53 553	2 244	14 615	318	2 781	1 124
3/4	<b>Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung)</b>	<b>3 880 980</b>	<b>1 508 548</b>	<b>611 402</b>	<b>148 809</b>	<b>178 936</b>	<b>118 639</b>
31	Mineralölverarbeitung und Kohlenwertstoffindustrie	22 851	2 149	85	9	13	9
32	Chemische Industrie	274 239	76 922	6 520	967	1 890	1 362
34	Kunststoffverarbeitung	31 887	12 299	1 238	164	331	249
35	Gummi- und Asbestverarbeitung	63 941	22 304	1 811	141	389	258
36	Feinkeramische und Glasindustrie	116 688	38 532	3 767	511	1 130	803
361	darunter: H. v. feinkeramischen Erzeugnissen	62 406	25 303	1 654	298	435	266
37	Sägerei und Holzbearbeitung	112 209	9 557	11 664	723	3 011	947
371	darunter: Säge- und Hobelwerke	88 880	5 133	11 361	707	2 959	925
38	Holzverarbeitung	516 821	48 057	107 034	3 184	21 144	6 240
3811	darunter: Bau- und Möbelschleierei	229 169	4 484	65 212	937	12 520	1 904
3815	H. v. Bauelementen und -zubehör und H. v. in Serien gefertigten Holzbauten u. ä.	21 191	1 858	938	63	178	107
3820	Herstellung von Möbeln, Holzgehäusen und anderen Tischlereierzeugnissen	122 340	12 256	5 591	321	1 117	539
3830	H. v. Polstermöbeln	36 564	6 398	9 107	425	2 080	1 362
384	Bücherei und H. v. Verpackungsmitteln	24 375	2 498	7 167	204	1 383	365
385	Drechselerei, Holzbildhauerei u. H. v. sonst. Holzw.	37 974	7 026	8 087	404	1 561	657
386	H. v. Korb-, Flecht- und Bürstenwaren	32 210	11 117	8 370	744	1 845	1 107
39	Papierherzeugung und -verarbeitung; Druckereigewerbe	279 450	95 887	14 508	2 071	4 016	2 833
3910	darunter: Papierherzeugung	57 436	10 931	295	36	48	23
395	Papierverarbeitung	70 908	38 588	4 468	762	1 271	933
397	Druckereigewerbe (auch m. betriebl. Verlag)	144 568	44 291	9 615	1 257	2 568	1 850
41	Lederherzeugung und -verarbeitung	303 348	80 764	91 144	2 645	13 168	6 070
4110	darunter: Lederherzeugung	37 175	7 661	1 380	124	375	181
4130	H. v. Lederwaren	85 311	18 908	18 755	917	4 167	2 076
4171	H. v. Schuhen und Ledergamaschen	93 445	46 167	3 648	387	1 185	801
4175	Schuhreparaturwerkst. u. Maßschuhmacherei	101 373	4 877	66 803	1 135	7 242	2 848
42	Textilgewerbe	648 311	358 396	22 656	8 488	6 161	4 420
4201	darunter: Spinnerei mit Weberei	70 062	35 635	153	8	24	9
4210	Zellwoll- und Kunstseidenherstellung	35 711	10 130	2	—	2	2
4230	Spinnerei und Garbearbeitung	111 262	68 476	1 710	207	615	389
4240	Weberei	218 354	109 333	5 372	1 326	1 300	906
4250	Wirkerei und Strickerei	111 967	87 794	9 125	4 874	2 821	2 034
4260	Sonstiges Textilgewerbe	44 584	26 050	5 122	1 601	1 166	859
4270	Textilveredlung	36 322	11 966	562	110	141	99
43	Bekleidungsgerberei	557 531	386 029	180 976	101 828	16 590	11 220
4311	darunter: F. v. Berufs- und Sport-, Leder- und Regenschutzbekleidung	28 358	22 997	1 034	236	322	234
4313	F. v. Herren- und Knabenfertigkleidung	62 179	45 003	1 405	143	315	228
4315	F. v. Damen- und Mädchenfertigkleidung	40 860	35 259	1 478	573	342	259
4317	Herren- und Damenschneiderei	276 501	162 246	143 902	75 883	10 992	7 063
4320	H. v. Wäsche	51 912	46 567	5 184	3 755	882	685
4330	H. v. Hüten und Mützen	29 392	23 844	7 908	6 666	1 146	769
434	H. v. Bekleidungszubehör	21 313	17 591	2 060	936	615	446
44	H. v. Musikinstrumenten, Spielwaren, Turn- und Sportgeräten, Schmuckwaren und Bearbeitung von Edelsteinen	50 612	19 289	8 724	776	1 849	1 204
4430	darunter: H. v. Spielwaren, Puppen u. Christbaumschmuck	14 602	8 949	1 376	349	522	407
4450	H. v. Schmuckwaren und schmuckähnlichen Erzeugnissen	18 061	6 788	3 563	335	775	561
45	Mühlengewerbe, Nahrungsmittel-, Stärke- und Futtermittelindustrie, Bäckerei- und Süßwarengewerbe	395 449	147 824	85 220	13 851	59 260	44 614
4510	darunter: Mühlengewerbe (ohne Öl- und Geträgmühlen)	50 680	6 622	14 179	1 137	5 432	1 891
4520	Nahrungsmittel- und Zutatengewerbe	23 988	13 012	864	165	287	228
456	Bäckerei und Brotindustrie	256 130	90 554	66 578	11 801	51 909	41 309
46	Fleisch- und Fischverarbeitung, Milchverwertung, Speiseöl- und Speisefettherstellung; Zuckerindustrie	278 544	98 697	58 869	10 530	43 049	33 913
461	darunter: Fleischerei und Fleischwarenindustrie	177 248	66 367	55 141	5 802	41 575	32 670
463	Fischverarbeitung	15 669	10 333	623	97	224	166
464	Milchverwertung	49 542	16 353	2 608	577	1 087	788
4650	Ölmühlen und Margarineindustrie	14 756	3 362	452	48	147	78
4660	Zuckerindustrie	14 594	1 465	8	—	—	—
47	Obst- und Gemüseverwertung, Kaffee- und Teeverarbeitung, H. v. Getreiden u. ä., Eisgewinnung und Kühlhäuser	45 543	23 704	3 047	449	1 230	874
4710	darunter: Obst- und Gemüseverarbeitung	27 078	15 972	1 900	304	874	612
48	Getränkeherstellung	94 994	20 802	11 278	1 918	4 772	2 976
4810	darunter: Brauerei und Mälzerei	51 628	7 131	2 759	463	1 380	828
4830	Spiritusindustrie (einschl. Hefeherstellung)	23 836	6 869	4 813	584	1 541	931
49	Tabakwarenherstellung	88 562	67 336	2 861	554	931	681
4910	darunter: Zigarrenfabrikation	68 406	55 526	2 444	495	830	605
4950	Zigaretten-, Rauch-, Kau- u. Schnupftabakfabrikat.	17 993	11 038	380	52	100	74

am 13. 9. 1950 nach der Stellung im Betrieb und dem Geschlecht

Beschäftigten waren		Arbeiter, Gesellen, Gehilfen (ohne Nachwuchskräfte)		Kaufmännische, technische und gewerbliche Lehrlinge		Aulernlinge, Umschüler, Praktikanten, Volontäre		Nr. der Systematik
Angestellte und Beamte im privaten und öffentlichen Dienst								
insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	
46 605	15 088	314 385	77 137	49 832	2 771	1 678	171	29
9 721	2 819	63 493	12 960	4 149	491	261	36	2910
13 229	3 975	87 352	21 083	5 866	614	341	29	293
5 660	1 808	41 655	12 716	2 255	396	186	22	294
12 136	4 339	66 512	26 748	4 750	890	321	56	295
3 872	1 371	19 899	5 205	2 131	221	124	11	2960
346	108	13 480	61	14 740	40	210	3	2970
1 187	473	19 267	220	15 481	99	222	10	2980
<b>387 039</b>	<b>135 732</b>	<b>2 360 477</b>	<b>994 698</b>	<b>304 728</b>	<b>86 899</b>	<b>38 398</b>	<b>23 771</b>	<b>3/4</b>
5 550	1 193	16 476	870	603	51	124	17	31
73 477	23 050	182 828	49 360	8 203	1 796	1 321	421	32
4 652	1 512	24 779	10 189	842	170	45	15	34
10 328	3 205	49 879	18 369	1 399	279	135	52	35
11 593	3 194	95 078	33 137	3 887	593	1 233	294	36
6 347	1 749	51 475	22 447	2 147	386	348	157	361
9 351	2 183	85 173	5 496	2 651	200	359	8	37
6 982	1 647	64 927	1 696	2 327	151	324	7	371
22 543	6 839	283 231	29 879	80 614	1 669	2 255	246	38
2 979	914	91 686	503	55 792	210	980	16	3811
2 092	593	16 424	987	1 474	105	85	3	3815
9 023	2 486	95 707	8 396	10 566	479	336	35	3820
1 525	564	17 561	3 724	5 868	271	223	52	3830
1 047	270	12 548	1 615	2 171	38	59	6	384
2 695	797	23 698	4 958	1 784	179	179	31	385
2 369	921	17 751	7 916	1 562	343	313	86	386
41 126	14 669	200 639	72 638	17 293	2 746	1 868	930	39
6 085	1 432	49 600	9 289	1 032	129	376	22	3910
8 606	3 229	52 902	32 341	3 098	866	573	457	395
24 160	9 104	94 275	39 968	12 981	1 673	869	439	397
16 542	5 849	156 455	63 506	23 993	1 766	2 046	928	41
3 695	964	30 407	6 300	1 221	73	97	19	4110
3 601	1 516	30 481	13 636	7 991	614	316	149	4130
8 217	2 891	77 051	40 607	2 164	875	1 180	606	4171
384	172	14 282	566	12 255	134	307	22	4175
63 821	19 576	528 687	313 068	14 197	5 635	12 789	7 209	42
5 620	1 234	61 018	33 003	963	199	2 284	1 182	4201
3 904	967	30 914	9 031	676	48	213	82	4210
8 638	2 308	97 097	63 962	1 213	219	1 989	1 391	4230
32 552	5 773	177 572	96 450	5 410	1 893	6 148	2 985	4240
6 599	3 729	87 289	74 007	2 594	1 768	1 539	1 302	4250
5 753	2 536	30 522	19 592	1 745	1 071	276	191	4260
4 946	1 612	29 245	9 830	1 198	278	230	37	4270
25 654	13 076	245 399	190 918	78 586	59 528	10 126	9 459	43
2 578	1 221	23 056	20 182	685	466	683	858	4311
5 908	2 027	50 090	39 414	2 629	1 461	1 832	1 730	4313
4 350	2 572	30 466	27 965	2 557	2 258	1 667	1 632	4315
1 904	1 081	56 774	30 952	60 799	45 494	2 130	1 773	4317
4 092	2 330	36 097	34 514	3 454	3 107	2 203	2 175	4320
1 794	1 029	13 488	10 634	4 785	4 503	261	243	4330
2 284	1 296	15 055	13 828	831	640	468	445	434
4 317	1 766	31 531	14 484	3 895	918	296	141	44
1 252	535	10 984	7 508	388	91	80	59	4430
1 641	753	9 977	4 366	2 004	714	61	59	4450
33 124	17 091	174 892	65 087	41 261	6 241	1 692	940	45
5 033	1 394	22 792	1 948	3 119	131	125	21	4510
5 910	2 084	18 516	10 357	388	170	13	8	4520
12 521	9 681	87 256	21 283	36 410	5 534	1 456	866	456
28 956	11 766	125 149	38 235	21 392	3 545	1 129	708	46
7 789	5 335	53 000	14 659	18 832	3 073	911	628	461
1 644	560	12 803	9 391	352	112	23	7	463
11 984	4 269	31 974	10 384	1 753	286	136	49	464
3 216	975	10 623	2 178	278	65	38	18	4650
1 726	261	12 700	1 198	156	6	4	—	4660
8 961	3 245	31 139	18 682	1 050	402	116	52	47
3 498	1 291	20 294	13 563	439	171	73	31	4710
18 526	4 845	56 418	10 395	3 640	603	360	65	48
9 975	1 839	34 831	3 828	2 480	155	203	18	4810
5 771	2 044	10 785	2 856	819	321	107	33	4830
8 318	2 673	72 724	60 385	1 222	757	2 504	2 286	49
3 935	1 060	57 902	50 530	979	676	2 316	2 160	4910
3 148	1 114	13 978	9 607	202	66	185	125	4950

## 3. In nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstätten beschäftigte Personen an

Nr. der Systematik	Wirtschaftsabteilung ausgewählte Wirtschaftsgruppe ausgewählter Wirtschaftszweig ausgewählte Wirtschaftsklasse	Beschäftigte		Von den			
		insgesamt	weiblich	Tätige Inhaber		Mithelfende Familienangehörige	
				insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
5	Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe .....	1 546 907	46 651	206 428	4 951	36 737	16 619
51	Hoch-, Tief- und Ingenieurbau .....	978 823	22 544	65 228	1 550	10 247	4 751
5101	darunter: Allgem. Hoch-, Tief- und Ingenieurbau .....	341 649	6 260	7 032	277	1 307	644
5110	Architektur-, Bausing- u. Vermessungsbüros .....	33 949	4 784	16 233	247	1 931	1 323
5130	Hoch- und Ingenieurbau .....	363 753	6 323	31 769	598	5 205	1 768
514	Tief- und Ingenieurbau .....	123 800	2 245	4 837	187	746	341
5194	Baubetriebe mit Baustoffhandel .....	27 963	558	1 214	73	320	151
5195	Baubetriebe mit Zimmerei .....	30 121	598	1 118	42	206	87
55	Zimmerei und Dachdeckerei .....	131 699	3 162	27 470	471	4 920	1 163
551	darunter: Zimmerei und Ingenieurholzbau .....	54 417	861	14 284	146	2 504	408
5550	Dachdeckerei .....	33 359	933	8 126	168	1 306	375
5591	Zimmerei m. Bautischlerei u. (oder) m. Sägewerk .....	33 607	890	3 562	117	813	221
5592	Dachdeckerei mit Klempnerei .....	10 270	440	1 488	39	296	159
56	Bauinstallation .....	167 861	12 825	39 528	1 567	11 061	6 874
5610	darunter: Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation .....	92 876	5 846	22 638	879	5 576	3 106
5650	Elektroinstallation .....	74 946	6 962	16 882	688	5 477	3 762
57	Ausbaugewerbe .....	258 283	7 817	70 592	1 322	10 227	3 664
5702	darunter: Malerei mit Tapetenkleberei .....	27 317	937	4 998	121	1 221	457
5710	Glaseri .....	15 296	1 379	5 069	311	1 177	619
572	Malerei, Lackiererei und Tapetenkleberei .....	148 980	3 368	47 090	579	5 517	1 643
5730	Stukkateur-, Gips- und Verputzergewerbe .....	35 415	546	5 388	85	820	212
59	Bauhilfsgewerbe .....	10 241	303	3 610	41	282	157
6	Handel, Geld- und Versicherungswesen .....	2 421 143	1 022 144	746 207	207 225	267 897	206 775
61	Ein- und Ausfuhrhandel .....	37 618	12 696	5 846	585	1 129	864
611	darunter: Einfuhrhandel (einschl. komb. Betriebe) .....	21 650	7 377	3 441	390	691	518
614	Ausfuhrhandel (einschl. komb. Betriebe) .....	5 830	1 859	1 075	84	225	178
617	Gemeinsamer Ein- und Ausfuhrhandel (einschl. komb. Betriebe) .....	9 367	3 301	1 324	108	212	169
62/63	Binnengroßhandel und Verlagswesen .....	734 455	213 963	131 475	16 943	44 835	31 439
6220	darunter: Gh. mit Vieh und Geflügel (lebend) .....	21 262	2 694	13 750	398	3 298	1 523
623	Gh. m. Getreide, Mehl, Sasten, Futtermittel u. Düngemittel .....	48 017	10 148	7 087	889	3 026	1 889
624	Gh. mit Nahrungs- u. Genussmitteln .....	170 261	52 489	36 872	6 308	15 500	11 064
625	Gh. mit Rohstoffen u. Halbwaren der Eisen- u. Metallwirtschaft .....	21 943	5 500	1 258	136	297	215
626	Gh. mit Rohstoffen u. Halbwaren der Kohle- u. Mineralölwirtschaft .....	33 471	7 215	2 694	319	843	583
6271	Binnengh. mit Steinen, Erden u. Baumaterial .....	28 105	4 426	4 862	532	1 418	904
6275	Binnengh. mit Holz u. Holzhalbwaren .....	25 985	3 474	4 973	383	1 309	766
6317	Binnengh. mit Schrott, Nutzeisen, Altmetallen u. Abbruchmaterial .....	23 460	3 139	4 471	427	1 207	639
632	Gh. mit Fertigwaren der metallverarbeitenden Industrie (überw. Produktionsmittel) .....	51 611	11 029	6 482	661	2 010	1 476
633	Gh. m. sonst. Fertigwaren (überw. Produktionsmittel) .....	19 864	5 638	4 147	546	1 342	1 064
6341	Binnengh. m. Eisen-, Stahl-, Blech- u. Metallwaren .....	31 522	8 866	5 315	555	1 576	1 216
6343	Binnengh. mit Fahrrädern, Fahrrad- und Kraftfahrzeugteilen .....	16 197	3 873	2 033	233	609	496
6345	Binnengh. m. Beleuchtungsgegenst., Elektromot., elektrotechn. Art., Rundfunkger. u. Musikwaren .....	22 680	6 505	2 918	365	932	743
6353	Binnengh. mit Textilien u. verwandten Waren sowie mit Schneiderbedarfsartikeln .....	40 637	18 670	7 854	1 331	2 585	2 057
6363	Binnengh. mit pharm. u. kosmetisch. Artikeln, Labor-, Krankenpflege- u. Friseurbedarf .....	20 346	8 259	3 089	466	1 198	974
637	Zeitungsverlag u. -spektion .....	26 517	13 631	408	82	101	79
638	Sonstiges Verlagswesen .....	17 572	8 807	2 014	343	543	421
64	Einzelhandel .....	1 274 144	687 626	493 123	179 517	204 101	160 344
6411	darunter: Warenhäuser und Kaufhäuser .....	37 000	27 316	148	22	59	45
6415	Konsumgenossenschaftsgeschäfte .....	26 614	19 736	3	1	—	—
6417	Gemischwaren- u. Einzelhandelsgeschäfte mit Waren versch. Art ohne Schwerpunktangabe .....	92 839	52 279	45 804	18 601	23 995	19 564
6421	Eh. mit Nahrungs- u. Genussmitteln .....	267 460	172 733	117 370	56 158	56 595	45 783
6422	Eh. mit Kartoffeln, Obst, Gemüse u. Süßfrüchten .....	45 808	23 106	27 697	10 107	12 393	9 298
6425	Eh. mit Milch u. Milchzeugnissen .....	43 417	25 154	22 971	9 058	12 136	9 670
6427	Eh. m. Wein, Spirituosen u. alkoholfreie Getränke .....	14 977	7 610	10 279	4 747	2 638	2 008
6428	Eh. mit Tabakwaren .....	32 659	17 067	21 332	9 350	6 740	5 344
6431	Eh. mit Textilwaren aller Art .....	124 705	82 816	40 827	14 885	13 550	10 908
6434	Eh. mit Handarbeiten u. Kurzwaren .....	18 890	9 506	13 735	5 111	1 928	1 485
6436	Eh. mit Oberbekleidung, Wirk- u. Strickwaren .....	39 766	25 180	6 879	2 714	2 428	1 899
6438	Eh. mit Schuhwaren .....	44 731	23 521	14 154	3 755	6 425	4 876
6441	Eh. mit Eisen-, Stahl- u. Metallwaren, Öfen u. Herden, Haus- u. Küchengeräten .....	45 622	17 639	16 343	3 866	6 953	5 472
6443	Eh. mit Beleuchtungsgegenständen, Elektrogeräten, sanitären und Kühlanlagen .....	13 355	3 201	3 390	538	1 466	1 158
6444	Eh. mit Rundfunk-, Fernseh-, elektr. Schallplattengeräten u. -artikeln .....	16 018	3 647	5 386	467	1 947	1 557
6446	Eh. mit Möbeln aus Holz u. Metall .....	23 153	6 118	6 055	1 199	2 540	1 852
6451	Eh. mit Büchern u. Broschüren .....	13 309	7 113	4 183	1 353	1 415	1 139
6454	Eh. mit Papier- u. Schreibwaren, Lehrmitteln u. Bürobedarf .....	22 213	12 790	9 469	3 845	3 703	2 999
6461	Apotheken .....	26 097	15 652	5 105	619	1 376	1 139
6462	Drogerien .....	27 892	12 991	9 649	2 135	4 737	4 095
6474	Eh. mit Fahrrädern und deren Zubehör .....	16 796	3 693	7 510	912	2 712	1 912
6475	Eh. mit Kraftfahrzeugen .....	17 973	2 115	2 355	213	838	592
6483	Eh. mit Uhren, Gold- u. Silberwaren, Juwelen, Schmuckwaren, Abzeichen u. Sam. .....	18 864	7 282	6 591	1 430	3 129	2 523
6484	Eh. mit Blumen, Pflanzen u. Samen .....	13 232	7 829	6 488	2 956	2 503	1 880
6487	Eh. mit Brennstoffen .....	40 104	9 023	16 967	2 787	7 557	4 549

## 13. 9. 1950 nach der Stellung im Betrieb und dem Geschlecht

Beschäftigten waren								Nr. der Systematik
Angestellte und Beamte im privaten und öffentlichen Dienst		Arbeiter, Gesellen, Gehilfen (ohne Nachwuchskräfte)		Kaufmännische technische und gewerbliche Lehrlinge		Anlernlinge, Umschüler Praktikanten, Volontäre		
insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	
72 784	17 933	1 039 665	3 807	171 25	3 021	20 034	320	5
59 359	12 177	760 427	2 459	67 979	1 397	15 583	200	51
21 139	3 879	285 724	910	20 184	521	6 263	29	6101
11 486	2 448	1 558	184	1 715	247	1 026	135	6110
11 765	2 914	273 974	676	34 877	343	6 163	24	6130
7 608	1 287	108 493	320	1 737	103	379	7	614
1 265	273	21 705	27	2 953	34	506	—	6194
1 464	364	23 379	37	3 412	65	542	3	6195
3 056	1 185	75 311	210	19 454	115	1 488	18	65
682	268	26 788	25	9 621	27	538	7	651
628	305	19 269	66	3 521	17	509	2	6550
1 317	402	22 571	101	5 044	47	300	2	6591
400	196	6 680	18	1 267	23	139	5	6592
6 034	2 749	67 502	503	42 713	1 072	1 023	60	66
2 716	1 264	38 609	201	22 799	371	538	25	6610
3 297	1 474	28 892	302	19 913	701	485	35	6650
4 180	1 755	130 694	606	40 664	428	1 926	42	67
388	200	15 746	79	4 818	75	145	5	6702
551	278	6 170	110	2 225	55	104	6	6710
1 676	658	68 053	289	25 956	177	688	22	672
446	185	24 362	34	3 686	27	713	3	6730
155	67	5 731	29	449	9	14	—	69
755 611	361 409	423 320	121 509	212 900	115 985	15 208	9 243	6
19 855	8 128	7 783	2 284	2 284	672	277	163	61
11 099	4 586	5 101	1 432	1 396	361	122	70	611
3 075	1 252	896	196	509	127	50	24	614
5 503	2 253	1 413	539	811	163	104	69	617
279 342	101 901	221 124	44 233	53 663	17 463	4 016	1 984	62/63
1 259	348	2 733	393	172	21	50	11	6220
19 316	5 043	15 640	1 546	2 755	697	193	84	623
56 562	19 501	49 346	11 094	11 510	4 205	671	317	624
11 942	4 192	6 641	455	1 640	393	165	109	625
17 507	5 203	10 745	656	1 509	375	173	79	626
7 477	2 338	12 403	242	1 788	369	157	41	6271
6 295	1 709	12 247	340	1 082	248	79	28	6275
2 876	942	14 617	1 035	231	77	58	18	6317
19 231	6 436	16 410	1 492	7 196	857	282	107	632
8 011	2 799	3 963	518	2 087	652	114	59	633
14 715	5 067	5 711	665	3 989	1 232	216	131	6341
6 867	2 252	4 484	426	2 095	415	109	51	6343
10 988	4 070	5 391	637	2 293	619	160	71	6345
19 108	9 479	6 444	3 306	4 313	2 280	323	217	6353
10 365	4 543	3 745	1 268	1 790	912	159	96	6363
8 663	3 307	16 621	10 114	509	201	215	48	637
11 149	5 822	2 844	1 645	864	490	158	86	638
260 476	182 791	168 334	67 562	139 833	92 091	8 277	5 521	64
24 775	19 397	5 479	2 941	6 053	4 718	486	193	6411
17 289	13 211	3 523	1 274	5 705	5 173	94	77	6415
9 636	6 245	6 579	3 813	6 502	3 808	323	248	6417
44 758	35 115	17 044	10 519	30 659	24 282	1 034	876	6421
1 948	1 414	2 969	1 734	718	498	83	55	6422
3 147	2 475	4 172	3 110	888	755	103	86	6425
603	438	1 034	319	207	91	16	7	6427
2 919	1 333	1 008	639	602	361	58	40	6428
37 631	30 543	12 695	9 241	19 009	16 430	993	809	6431
1 270	1 090	810	721	1 085	1 042	62	57	6434
13 959	9 239	9 698	6 212	6 432	4 855	372	261	6436
9 641	8 219	6 551	1 379	7 678	5 102	282	190	6438
9 749	4 481	5 501	914	6 886	2 703	190	103	6441
1 780	871	3 904	216	2 731	405	84	15	6443
2 387	913	3 520	222	2 572	463	206	25	6444
4 328	1 776	7 832	700	2 278	545	120	46	6446
4 081	2 536	1 644	768	1 855	1 244	131	75	6451
4 249	2 985	1 997	861	2 646	1 996	149	104	6454
12 793	8 848	4 767	3 607	580	433	1 476	1 008	6461
4 834	2 423	3 905	2 054	4 485	2 100	282	184	6462
1 012	431	3 278	165	2 216	262	68	11	6474
3 474	972	6 751	115	4 484	215	71	8	6475
2 177	1 594	4 315	633	2 521	1 055	131	47	6483
795	526	2 231	1 587	1 110	889	105	71	6484
2 817	1 089	12 266	441	447	146	50	11	6487

## 3. In nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstätten beschäftigte Personen am

Nr. der Systematik	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe ausgewählter Wirtschaftszweig ausgewählte Wirtschaftsklasse	Beschäftigte		Von den			
				Tätige Inhaber		Mithelfende Familienangehörige	
		insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
	noch: Handel, Geld- und Versicherungswesen						
67	Handelsvertretung, Vermittlung, Werbung und Verleih	201 489	49 837	113 447	9 879	17 203	13 631
671	darunter: H.V. und H.M. in technischen Geschäftszweigen	30 385	6 555	20 418	785	3 346	2 858
672	H.V. und H.M. für Verbrauchsgüter (ohne Nahrungs- und Genußmittel)	37 305	8 830	27 116	2 300	4 243	3 649
673	H.V. und H.M. für Nahrungs- u. Genußmittel u. sonstige Waren; Versandhandelsvertretung	42 857	8 502	31 406	1 978	4 240	3 479
674	Vermittlergewerbe (einincl. Stellenvermittlung)	44 364	13 514	15 470	1 226	2 024	1 703
677	Verleihgewerbe	24 278	5 770	9 736	2 695	2 279	1 088
68	Geld-, Bank- und Börsenwesen	126 768	40 243	2 288	300	623	489
683	darunter: Private Kreditinstitute	38 995	12 702	382	22	56	26
684	Genossenschaftsbanken	22 220	6 404	—	—	—	—
686	Sparkassen	36 862	10 553	7	—	2	1
69	Versicherungswesen (ohne Sozialversicherung)	46 669	17 579	28	1	6	6
6950	darunter: Lebensversicherung, Sterbe- u. Pensionskassen	15 123	5 723	8	1	3	3
7	Dienstleistungen (ohne solche der Abt. 9)	764 707	403 019	279 675	96 769	125 728	100 893
71	Wohnungs- u. Grundstückswesen; Vermögensverwaltung	23 097	6 543	1 610	171	314	222
72	Gaststättenwesen	402 609	240 292	154 685	59 950	97 100	79 274
7211	darunter: Hotels und Gasthöfe	80 310	49 796	16 902	6 776	12 412	10 000
7214	Fremdenheime und Pensionen	20 875	16 752	9 789	7 075	3 634	3 127
7251	Schank- und Speisewirtschaften mit Ausschank alkoholischer Getränke	232 460	132 712	105 120	37 238	67 663	55 330
73	Kunst, private Forstung, Theater, Film, Rundfunk, Schaustellung	89 975	33 816	35 612	10 474	5 275	3 767
731	Kunst und Schrifttum	30 643	9 440	25 843	8 172	759	577
733	Theater und Varietés	13 599	4 575	214	61	81	60
734	Filmwesen	28 577	14 717	4 478	1 223	2 072	1 543
74	Sportpflege, Bade- und Schwimmanstalten	9 048	3 648	1 743	739	440	341
75	Korrespondenz-, Nachrichten-, Übersetzungsbüros	6 264	2 390	4 007	1 171	359	280
76	Fotografisches Gewerbe	15 957	6 721	8 180	1 568	2 111	1 641
77	Friseurgewerbe und Schönheitsalons	133 270	57 764	52 023	10 990	13 349	10 222
78	Übrige Dienstleistungen (ohne solche der Abt. 9)	84 487	51 845	21 813	11 706	6 780	5 146
7811	darunter: Wasch- und Plättanstalten	44 920	34 684	15 447	10 627	5 070	3 920
7815	Bekleidungsfabriken u. chem. Reinigungsanst.	20 113	12 795	1 720	396	854	655
8	Verkehrswirtschaft <sup>1)</sup>	1 173 746	129 960	82 564	4 328	16 839	7 297
81	Deutsche Bundespost	286 697	77 964	—	—	—	—
812	darunter: Postdienst	176 106	37 821	—	—	—	—
813	Fernmelddienst	38 484	26 043	—	—	—	—
818	Fernmeldebauendienst	41 144	1 940	—	—	—	—
82	Deutsche Bundesbahn	532 012	19 990	—	—	—	—
8210	darunter: Verwaltungsdienst	34 612	6 153	—	—	—	—
822	Bahnunterhaltungs- und bewachungsdienst	101 985	4 089	—	—	—	—
8231	Bahnhöfe, Haltepunkte, Blockstellen	158 761	4 936	—	—	—	—
8235	Selbständ. Abfertigungsstellen, Bahnhofskassen	42 077	1 581	—	—	—	—
824	Maschinentechnischer Dienst	122 709	3 082	—	—	—	—
8250	Werkstättendienst	71 868	1 149	—	—	—	—
83	Schienenbahnen (ohne Deutsche Bundesbahn)	90 105	7 900	20	1	3	3
831	darunter: Nichtbundesbahneigene Eisenbahnen	22 590	1 131	2	—	—	—
8350	Straßen-, Untergrund-, Hoch-, Schwebel-, Berg- und Drahtseilbahnen	67 515	6 769	18	1	3	3
84	Straßenverkehr	133 161	11 310	66 811	3 261	13 475	5 309
8410	darunter: Personen-Kraftwagenverkehr	33 047	3 252	13 452	953	2 088	1 143
844	Güter-Kraftwagenverkehr (ohne Spedition)	82 038	6 596	41 147	1 809	8 800	3 392
8470	Fuhrgewerbe (Pferdebetrieb)	16 881	1 353	12 093	484	2 541	758
85	Schifffahrt, Wasserstraßen- und Hafenwesen <sup>2)</sup>	65 763	3 227	5 904	224	1 037	628
8520	darunter: See-, Küsten-, Watt- und Hafenschifffahrt	10 757	541	911	21	221	166
854	Seehafen-, Leuchtfeuer- und Tauchereibetriebe	14 961	368	281	12	23	16
8551	Binnen- und Hafenschifffahrt	25 527	1 789	3 422	162	691	399
8570	Binnenwasserstraßen- und -hafenbetriebe	12 159	379	47	5	10	7
86	Luftverkehr	858	200	—	—	—	—
87	Verkehrsmittel- und -hilfsgewerbe	65 150	9 369	9 829	842	2 324	1 357
8711	darunter: Spedition	45 295	6 310	6 064	513	1 585	826
9	Öffentlicher Dienst und Dienstleistungen im öffentlichen Interesse <sup>3)</sup>	935 415	490 853	124 072	25 853	23 156	20 680
93	Politische und wirtschaftliche Organisationen	40 601	17 767	—	—	—	—
934	darunter: Gewerkschaften und Arbeitgeberverbände	8 186	3 532	—	—	—	—
937	Berufsständische Organisationen und sonst. Interessenvertretung	30 415	13 396	—	—	—	—
94	Rechts- und Wirtschaftsberatung	89 163	35 601	33 665	1 726	5 261	4 476
9410	darunter: Rechtsberatung	38 175	17 754	12 156	306	1 642	1 453
9450	Wirtschaftsberatung	50 988	17 847	21 509	1 420	3 619	3 023
95	Kirche, religiöse und weltanschauliche Vereinigungen	65 150	21 457	—	—	23	15
96	Erziehung, Wissenschaft und Kultur	251 713	102 499	4 065	1 882	635	444
961	darunter: Erziehung und Schulung	217 110	90 402	3 719	1 810	582	408
965	Wissenschaft und Kultur	34 603	12 097	346	72	53	36
97	Fürsorge und Wohlfahrtspflege	81 762	62 581	1 019	875	480	454
99	Gesundheitswesen und Hygiene <sup>3)</sup>	407 026	250 948	85 323	21 370	16 757	15 291
9910	darunter: Gesundheitspflege	253 609	176 151	2 200	1 239	763	632
9921	Ärzte u. Heilkundige (ohne Zahn- u. Tierärzte)	70 097	34 231	37 529	4 531	9 672	9 115
9924	Zahnärzte und Dentisten	50 575	22 569	22 726	2 471	5 100	4 535
9950	Straßenreinigung, Kanalisation, Müllabfuhr u. Bedürfnisanstalten	19 982	1 346	575	169	102	57

<sup>1)</sup> Ohne Verwaltungsdienst des Wasserstraßen- und Hafenwesens. — <sup>2)</sup> Ohne öffentliche Verwaltung, Sozialversicherung sowie die öffentl.

13. 9. 1950 nach der Stellung im Betrieb und dem Geschlecht

Beschäftigten waren		Arbeiter, Gesellen, Gehilfen (ohne Nachwuchskräfte)		Kaufmännische, technische und gewerbliche Lehrlinge		Anlernlinge, Umschüler, Praktikanten, Volontäre		Nr. der Systematik
Angestellte und Beamte im privaten und öffentlichen Dienst								
insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	
47 532	20 357	16 588	2 661	5 664	2 671	1 055	638	67
4 814	2 414	1 154	191	562	243	91	64	671
4 411	2 234	859	291	597	316	79	40	672
5 105	2 358	1 310	295	706	342	90	49	673
22 483	8 561	1 319	502	2 693	1 244	375	278	674
2 854	1 091	9 147	740	158	103	104	53	677
106 194	33 063	7 807	3 587	8 681	2 168	1 175	636	68
33 066	10 945	1 812	793	3 199	714	480	202	683
17 815	5 152	1 951	476	2 227	623	227	153	684
32 395	8 821	1 490	797	2 684	652	284	172	686
42 212	15 169	1 684	1 182	2 331	920	408	301	69
13 738	4 931	580	404	678	296	116	68	6950
80 238	38 569	243 164	146 098	31 662	17 841	4 242	2 849	7
13 764	4 374	6 885	1 512	391	201	133	63	71
29 306	18 705	112 772	78 230	6 757	2 596	1 989	1 537	72
9 120	5 813	38 155	25 862	2 907	962	814	583	7211
1 933	1 596	5 001	4 464	182	163	336	327	7214
11 524	7 442	45 619	31 487	2 001	818	533	397	7251
24 366	8 481	23 542	10 765	677	154	503	175	73
2 782	457	909	143	210	29	140	62	731
8 506	2 757	4 655	1 642	72	13	71	42	733
7 300	3 527	14 254	8 305	347	75	228	44	734
2 506	757	4 175	1 769	132	23	52	19	74
1 638	771	127	76	73	53	60	39	75
952	499	2 968	1 868	1 404	897	342	248	76
1 243	748	45 861	22 717	20 258	12 847	536	240	77
6 463	4 234	46 834	29 161	1 970	1 070	627	528	78
1 918	1 447	21 116	17 581	1 007	770	362	339	7811
2 228	1 560	14 420	9 754	686	256	205	164	7815
442 220	73 954	603 339	43 238	26 293	940	2 491	203	8
194 415	62 054	85 351	15 906	6 741	1	190	3	81
116 786	26 254	54 704	11 563	4 602	1	14	3	812
33 813	24 034	4 636	2 009	4	—	31	—	813
19 921	963	19 281	977	1 837	—	105	—	818
191 256	1 875	329 295	18 097	11 305	1	156	17	82
24 140	1 318	10 445	4 818	4	—	23	17	8210
20 876	71	80 153	4 018	940	—	16	—	822
81 742	185	74 737	4 750	2 282	1	—	—	8231
12 658	131	29 162	1 350	257	—	—	—	8235
46 086	35	73 777	2 047	2 838	—	8	—	824
5 754	35	61 021	1 114	4 984	—	109	—	8250
17 835	1 509	70 327	6 357	1 813	23	107	7	83
8 790	596	12 987	520	782	15	49	—	831
9 045	913	57 360	5 837	1 031	8	58	7	8350
5 213	1 374	46 473	1 211	1 014	129	175	26	84
2 325	515	14 576	584	553	49	53	8	8410
2 598	790	28 982	515	421	73	110	17	844
117	25	2 100	82	20	3	10	1	8470
14 652	1 638	40 275	605	2 319	102	1 576	30	85
3 647	236	4 480	99	286	9	1 212	10	8520
1 938	223	12 561	99	142	14	16	4	854
6 463	907	13 080	250	1 555	59	316	12	8551
2 207	212	9 563	141	314	11	18	3	8570
477	150	375	49	6	1	—	—	86
18 372	5 354	31 243	1 013	3 095	683	287	120	87
13 371	3 857	21 706	529	2 378	504	191	81	8711
566 641	299 342	165 318	104 877	21 010	13 980	35 218	26 121	9
37 322	15 938	2 303	1 095	621	475	355	259	93
7 828	3 316	294	168	38	32	26	16	934
27 235	11 858	1 925	875	567	430	318	233	937
37 762	20 952	1 937	1 311	8 958	6 257	1 580	879	94
17 125	10 854	1 020	790	5 398	3 914	854	437	9410
20 637	10 098	917	521	3 560	2 343	746	442	9450
55 089	16 372	8 471	3 888	456	335	1 111	847	95
216 190	81 723	22 986	14 747	2 923	1 153	4 914	2 550	96
192 597	74 212	14 913	11 239	1 774	806	3 525	1 927	961
23 593	7 511	8 073	3 508	1 149	347	1 389	683	965
49 842	39 571	23 329	16 565	1 950	1 150	5 142	3 966	97
170 436	124 786	106 292	67 271	6 102	4 610	22 116	17 620	98
136 745	100 192	72 701	56 697	4 330	3 544	16 770	13 847	9910
15 864	14 288	5 334	4 824	349	305	1 349	1 158	9921
12 815	8 669	4 923	3 618	1 223	722	3 788	2 554	9924
1 944	229	17 242	880	108	10	11	1	9950

Ämter der Gesundheitspflege und des Veterinärwesens. — 3) Ohne die öffentlichen Ämter der Gesundheitspflege und des Veterinärwesens.

4. Umsätze der Unternehmungen\*) im Jahre 1949

Vorbemerkung: Als Umsatz wurde der Gesamtumsatz (steuerpflichtiger und steuerfreier) jeder Unternehmung zugrunde gelegt, der für das Kalenderjahr 1949 dem Finanzamt gemeldet wurde. Unternehmungen, die erst im Jahre 1950 gegründet wurden, blieben unberücksichtigt, da sie für 1949 keine Umsatzangaben machen konnten. Banken, Sparkassen, Versicherungsunternehmen und Behörden hatten die Umsatzfrage nicht zu beantworten. Weitere Ergebnisse über Umsätze der Unternehmungen in Abschnitt X C und (für das Handwerk) in Abschnitt XI D. Im übrigen wird auf die Umsatzangaben in den Abschnitten für die einzelnen Wirtschaftsbereiche verwiesen (vgl. auch Vorbemerkung auf S. 196).

Unternehmungen mit einem Umsatz von ..... DM	Unternehmungen			Unternehmungen			Unternehmungen		
	Anzahl	Beschäftigte	Umsatz 1000 DM	Anzahl	Beschäftigte	Umsatz 1000 DM	Anzahl	Beschäftigte	Umsatz 1000 DM
<b>Gesamtsumme</b>									
bis unter 2 000..	283 534	359 273	301 103	2 491	3 230	2 487	6	9	7
2 000 * * 6 000..	381 873	596 021	1 420 360	3 291	4 939	11 653	12	19	38
6 000 * * 10 000..	212 509	421 822	1 656 609	854	1 853	6 701	6	11	47
10 000 * * 20 000..	294 516	747 828	4 186 726	1 185	3 418	16 285	7	35	109
20 000 * * 50 000..	350 910	1 232 071	11 255 066	715	3 151	21 604	17	40	578
50 000 * * 100 000..	191 189	1 009 897	13 374 261	223	1 868	15 333	40	85	3 109
100 000 * * 250 000..	123 496	1 220 076	18 684 595	139	2 386	22 202	49	164	7 872
250 000 * * 500 000..	41 150	846 676	14 261 008	47	1 204	17 062	27	161	9 568
500 000 * * 1 000 000..	22 618	852 508	15 915 783	44	1 045	30 075	25	276	16 845
1 000 000 u. mehr .....	21 779	4 871 262	107 715 694	38	7 333	168 887	9	191	11 475
<b>Insgesamt.....</b>	<b>1 923 574</b>	<b>12 157 434</b>	<b>188 771 205</b>	<b>9 027</b>	<b>30 427</b>	<b>312 289</b>	<b>198</b>	<b>991</b>	<b>49 648</b>
<b>Abt. 0 Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei und Tierzucht; Hochsee-, Küsten- und Binnenfischerei</b>									
<b>04 Forstwirtschaftsbetriebe (ohne Bodenfläche)<sup>1)</sup></b>									
bis unter 2 000..	—	—	—	876	1 069	852	799	1 058	738
2 000 * * 6 000..	—	—	—	1 048	1 659	3 445	1 475	1 902	5 382
6 000 * * 10 000..	—	—	—	299	660	2 351	276	543	2 205
10 000 * * 20 000..	—	—	—	367	1 290	5 171	477	1 063	6 463
20 000 * * 50 000..	—	—	—	247	1 552	7 526	251	818	7 457
50 000 * * 100 000..	—	—	—	102	1 376	6 867	46	241	3 095
100 000 * * 250 000..	—	—	—	44	1 703	6 608	31	324	5 144
250 000 * * 500 000..	—	—	—	12	865	4 599	4	118	1 437
500 000 * * 1 000 000..	—	—	—	10	919	8 415	3	67	1 753
1 000 000 u. mehr .....	—	—	—	—	—	—	3	257	4 497
<b>Insgesamt.....</b>	<b>3</b>	<b>11</b>	<b>49</b>	<b>3 005</b>	<b>11 093</b>	<b>45 834</b>	<b>3 365</b>	<b>6 391</b>	<b>38 171</b>
<b>06 Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei<sup>1)</sup></b>									
<b>07 Nichtlandwirtschaftliche Tierzucht<sup>1)</sup></b>									
<b>08 Hochsee- und Küstenfischerei</b>									
bis unter 2 000..	562	773	642	248	321	248	1 430	2 377	1 580
2 000 * * 6 000..	574	1 036	2 119	180	314	660	2 911	5 657	11 199
6 000 * * 10 000..	237	562	1 822	36	77	276	1 784	4 495	13 868
10 000 * * 20 000..	296	921	4 072	38	109	470	3 240	11 055	46 356
20 000 * * 50 000..	186	693	5 616	13	46	387	3 259	21 530	105 453
50 000 * * 100 000..	31	154	2 036	6	46	538	2 015	26 067	143 506
100 000 * * 250 000..	13	161	2 266	—	—	—	2 106	50 825	333 783
250 000 * * 500 000..	4	60	1 458	—	—	—	1 066	47 054	368 863
500 000 * * 1 000 000..	7	214	5 564	—	—	—	609	41 958	423 247
1 000 000 u. mehr .....	25	6 454	150 413	—	—	—	789	784 410	9 538 018
<b>Insgesamt.....</b>	<b>1 935</b>	<b>11 028</b>	<b>176 008</b>	<b>521</b>	<b>913</b>	<b>2 579</b>	<b>19 209</b>	<b>995 428</b>	<b>10 985 873</b>
<b>09 Binnenfischerei und Fischzucht<sup>1)</sup></b>									
<b>Abt. 1 Bergbau, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden; Energiewirtschaft</b>									
<b>11 Steinkohlenbergbau</b>									
bis unter 2 000..	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2 000 * * 6 000..	4	13	15	—	—	—	—	—	—
6 000 * * 10 000..	5	83	39	—	—	—	—	—	—
10 000 * * 20 000..	4	24	49	—	—	—	—	—	—
20 000 * * 50 000..	15	117	530	8	30	491	8	83	310
50 000 * * 100 000..	9	145	1 140	—	—	—	—	—	—
100 000 * * 250 000..	8	265	2 708	4	192	1 454	5	244	872
250 000 * * 500 000..	8	517	5 942	4	486	2 632	4	2 006	1 549
500 000 * * 1 000 000..	8	517	5 942	4	486	2 632	4	1 117	3 126
1 000 000 u. mehr .....	58	449 889	3 745 091	26	42 917	453 274	15	21 735	210 134
<b>Insgesamt.....</b>	<b>111</b>	<b>451 053</b>	<b>3 755 514</b>	<b>42</b>	<b>43 625</b>	<b>457 851</b>	<b>36</b>	<b>25 185</b>	<b>215 991</b>
<b>12 Braunkohlenbergbau</b>									
<b>13 Erzbergbau</b>									

\*) Ohne die im Jahre 1950 neu errichteten Unternehmungen. — <sup>1)</sup> Betriebe mit bewirtschafteter Boden- oder Wasserfläche sind von der landwirtschaftlichen Betriebszählung erfaßt.

## 4. Umsätze der Unternehmungen\*) im Jahre 1949

Unternehmungen mit einem Umsatz von ..... DM	Unter- neh- mungen	Beschäf- tigte	Umsatz	Unter- neh- mungen	Beschäf- tigte	Umsatz	Unter- neh- mungen	Beschäf- tigte	Umsatz
	Anzahl		1000 DM	Anzahl		1000 DM	Anzahl		1000 DM
	<b>14 Salzbergbau und Sallinen</b>			<b>15 Sonstiger Bergbau, Erdöl- und Torfgewinnung</b>			<b>17 Gewinnung und Verarbeitung von Steinen, Erden und grobkeramischen Erzeugnissen</b>		
bis unter 2 000..	—	—	—	7	21	9	1 334	2 235	1 470
2 000 » » 6 000..	—	—	—	28	80	96	2 729	5 273	10 520
6 000 » » 10 000..	—	—	—	11	35	87	1 691	4 247	13 150
10 000 » » 20 000..	—	—	—	24	198	356	2 716	10 135	38 936
20 000 » » 50 000..	—	—	—	40	297	1 331	2 847	20 259	90 722
50 000 » » 100 000..	—	—	—	24	578	1 749	1 688	24 058	119 650
100 000 » » 250 000..	8	249	2 712	37	1 739	5 839	1 710	45 596	269 715
250 000 » » 500 000..	—	—	—	24	2 252	8 609	797	38 288	274 801
500 000 » » 1 000 000..	—	—	—	12	1 684	7 788	403	32 037	279 697
1 000 000 u. mehr .....	15	17 074	230 446	18	28 008	351 997	311	88 792	1 015 229
<b>Insgesamt.....</b>	<b>23</b>	<b>17 323</b>	<b>233 158</b>	<b>225</b>	<b>34 892</b>	<b>377 861</b>	<b>16 226</b>	<b>270 920</b>	<b>2 113 890</b>
	<b>19 Energiewirtschaft</b>			<b>Abt. 2 Eisen- und Metallherzeugung und -verarbeitung</b>			<b>21 Eisenschaffende Industrie</b>		
bis unter 2 000..	89	121	101	21 085	28 562	23 985	23	35	23
2 000 » » 6 000..	149	290	566	35 076	56 401	131 267	48	76	193
6 000 » » 10 000..	76	129	585	18 172	37 369	140 711	52	94	412
10 000 » » 20 000..	494	690	6 986	20 675	59 442	292 260	55	173	823
20 000 » » 50 000..	353	835	12 805	20 182	98 623	636 164	124	630	4 157
50 000 » » 100 000..	295	1 322	21 534	9 943	91 644	697 605	116	1 108	8 515
100 000 » » 250 000..	342	3 072	55 805	7 984	141 964	1 255 270	220	4 413	37 810
250 000 » » 500 000..	226	3 941	78 830	3 710	137 180	1 303 584	193	7 102	69 672
500 000 » » 1 000 000..	176	6 035	122 549	2 438	175 689	1 748 690	166	11 041	122 522
1 000 000 u. mehr .....	346	135 995	3 531 847	3 033	1 568 444	19 042 082	339	304 893	5 023 394
<b>Insgesamt.....</b>	<b>2 546</b>	<b>152 430</b>	<b>3 831 608</b>	<b>142 298</b>	<b>2 395 318</b>	<b>25 271 618</b>	<b>1 336</b>	<b>329 565</b>	<b>5 267 521</b>
	<b>22 NE-Metallindustrie</b>			<b>23 Stahlbau</b>			<b>24 Maschinenbau</b>		
bis unter 2 000..	31	58	38	42	78	45	751	1 088	862
2 000 » » 6 000..	70	125	273	155	375	647	1 860	2 993	7 405
6 000 » » 10 000..	94	221	717	137	359	1 093	1 487	2 889	11 242
10 000 » » 20 000..	92	271	1 323	346	1 161	5 024	1 906	5 796	27 025
20 000 » » 50 000..	176	1 116	5 829	597	3 165	19 933	2 546	13 474	81 833
50 000 » » 100 000..	136	1 215	9 765	609	5 977	44 136	1 609	16 304	115 175
100 000 » » 250 000..	169	2 819	26 707	732	13 820	115 596	1 695	32 045	279 638
250 000 » » 500 000..	84	2 595	28 846	389	14 143	134 245	914	35 478	323 822
500 000 » » 1 000 000..	60	3 491	43 440	201	14 763	141 361	684	50 230	484 575
1 000 000 u. mehr .....	129	58 760	1 057 244	201	93 942	1 072 165	905	407 189	4 219 013
<b>Insgesamt.....</b>	<b>1 041</b>	<b>70 671</b>	<b>1 174 182</b>	<b>3 409</b>	<b>147 783</b>	<b>1 534 245</b>	<b>14 357</b>	<b>567 486</b>	<b>5 550 590</b>
	<b>25 Schiffbau</b>			<b>26 Straßen- und Luftfahrzeugbau</b>			<b>27 Elektrotechnik</b>		
bis unter 2 000..	26	118	35	8 965	12 085	9 953	900	1 095	991
2 000 » » 6 000..	83	143	335	10 734	17 364	38 463	1 895	2 651	7 554
6 000 » » 10 000..	68	157	524	4 786	9 146	36 187	927	1 784	7 254
10 000 » » 20 000..	76	314	1 112	4 919	12 835	69 817	1 496	3 910	21 325
20 000 » » 50 000..	85	556	2 805	5 026	21 835	158 205	1 661	8 321	53 441
50 000 » » 100 000..	45	658	3 180	2 335	18 133	161 931	947	9 500	66 462
100 000 » » 250 000..	68	1 574	10 373	1 529	21 576	234 005	803	14 540	125 773
250 000 » » 500 000..	36	1 834	12 687	494	13 233	168 970	357	13 600	126 695
500 000 » » 1 000 000..	30	3 181	21 282	277	15 499	222 568	251	18 866	177 695
1 000 000 u. mehr .....	49	36 458	256 081	227	176 617	2 240 935	326	235 438	2 607 320
<b>Insgesamt.....</b>	<b>566</b>	<b>44 993</b>	<b>308 414</b>	<b>39 292</b>	<b>318 323</b>	<b>3 341 034</b>	<b>9 563</b>	<b>309 705</b>	<b>3 194 510</b>

\*) Ohne die im Jahre 1950 neu errichteten Unternehmungen.

## 4. Umsätze der Unternehmungen\*) im Jahre 1949

Unternehmungen mit einem Umsatz von ..... DM	Unter- neh- mungen		Umsatz 1000 DM	Unter- neh- mungen		Umsatz 1000 DM	Unter- neh- mungen		Umsatz 1000 DM
	Anzahl	Beschäf- tigte		Anzahl	Beschäf- tigte		Anzahl	Beschäf- tigte	
	<b>28 Feinmechanik und Optik</b>			<b>29 Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwarengewerbe</b>			<b>Abt. 3/4 Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung)</b>		
bis unter 2 000..	1 910	2 244	2 200	8 437	11 761	9 838	139 350	171 660	142 403
2 000 " " 6 000..	3 809	5 079	14 628	16 422	27 595	61 769	123 559	207 787	444 450
6 000 " " 10 000..	1 694	2 985	15 073	8 927	19 734	68 209	48 798	118 723	379 564
10 000 " " 20 000..	2 339	5 896	32 981	9 446	29 086	132 830	57 575	185 446	814 027
20 000 " " 50 000..	2 384	10 381	75 090	7 583	39 145	234 871	76 827	325 951	2 496 921
50 000 " " 100 000..	1 050	9 257	73 021	3 096	29 492	215 420	44 931	281 822	3 128 816
100 000 " " 250 000..	654	11 920	98 673	2 114	39 257	326 695	26 220	322 020	3 966 446
250 000 " " 500 000..	216	10 237	75 895	1 027	38 958	362 752	9 306	241 122	3 250 860
500 000 " " 1 000 000..	122	12 520	85 802	647	46 098	449 445	6 072	286 570	4 397 598
1 000 000 u. mehr .....	112	52 708	402 211	745	202 439	2 163 719	7 154	1 652 428	33 475 723
<b>Insgesamt .....</b>	<b>14 290</b>	<b>123 227</b>	<b>875 574</b>	<b>58 444</b>	<b>483 565</b>	<b>4 025 548</b>	<b>539 792</b>	<b>3 793 529</b>	<b>52 496 808</b>
	<b>31 Mineralölverarbeitung und Kohlenwertstoff-Industrie</b>			<b>32 Chemische Industrie</b>			<b>34 Kunststoffverarbeitung</b>		
bis unter 2 000..				219	380	246	49	74	53
2 000 " " 6 000..				329	664	1 266	83	166	342
6 000 " " 10 000..	7	12	54	345	718	2 799	56	124	452
10 000 " " 20 000..				536	1 331	7 698	129	429	1 982
20 000 " " 50 000..	5	11	150	988	3 488	32 050	200	1 115	6 390
50 000 " " 100 000..	6	33	397	721	4 552	51 905	134	1 135	9 427
100 000 " " 250 000..	16	152	2 545	834	9 505	135 314	153	3 176	24 321
250 000 " " 500 000..	13	290	4 429	545	11 169	194 323	83	3 102	29 576
500 000 " " 1 000 000..	18	509	12 345	418	14 964	298 754	42	3 312	28 576
1 000 000 u. mehr .....	41	19 055	742 202	574	227 793	4 114 071	44	15 449	203 654
<b>Insgesamt .....</b>	<b>106</b>	<b>20 062</b>	<b>762 122</b>	<b>5 509</b>	<b>274 564</b>	<b>4 838 426</b>	<b>973</b>	<b>28 082</b>	<b>304 775</b>
	<b>35 Gummi- und Asbestverarbeitung</b>			<b>36 Feinkeramik und Glasindustrie</b>			<b>37 Sägerei und Holzbearbeitung</b>		
bis unter 2 000..	112	136	115	270	507	305	2 022	2 428	2 631
2 000 " " 6 000..	202	331	765	466	932	1 787	1 902	2 767	7 007
6 000 " " 10 000..	136	252	1 089	339	797	2 611	476	1 095	3 625
10 000 " " 20 000..	153	358	2 190	455	1 818	6 462	666	1 918	9 558
20 000 " " 50 000..	282	821	9 248	544	3 323	17 738	1 249	4 755	43 320
50 000 " " 100 000..	178	956	12 883	299	3 132	20 971	1 031	6 996	76 878
100 000 " " 250 000..	211	1 967	32 678	280	5 807	44 032	1 230	15 693	199 248
250 000 " " 500 000..	108	1 997	37 202	96	4 260	32 598	640	15 648	220 922
500 000 " " 1 000 000..	73	3 689	53 435	90	8 882	62 783	355	16 245	244 423
1 000 000 u. mehr .....	86	53 177	825 923	167	81 480	718 725	243	40 706	734 896
<b>Insgesamt .....</b>	<b>1 541</b>	<b>63 684</b>	<b>975 528</b>	<b>3 006</b>	<b>110 938</b>	<b>908 012</b>	<b>9 814</b>	<b>108 251</b>	<b>1 542 508</b>
	<b>38 Holzverarbeitung</b>			<b>39 Papiererzeugung und -verarbeitung; Druckereigewerbe</b>			<b>41 Ledererzeugung und -verarbeitung</b>		
bis unter 2 000..	15 682	20 825	16 897	534	804	586	22 237	25 646	25 093
2 000 " " 6 000..	26 270	44 333	97 385	1 195	2 054	4 713	34 740	45 602	122 049
6 000 " " 10 000..	13 027	33 109	101 901	864	1 893	6 831	11 078	20 999	85 202
10 000 " " 20 000..	16 882	60 929	238 066	1 541	4 937	22 429	8 633	22 561	119 114
20 000 " " 50 000..	13 591	80 285	418 257	2 367	13 122	77 760	4 716	20 078	141 768
50 000 " " 100 000..	5 050	52 304	349 352	1 718	16 762	123 155	1 341	10 848	93 398
100 000 " " 250 000..	3 009	62 287	459 928	1 571	31 172	248 151	981	20 134	154 104
250 000 " " 500 000..	1 047	44 110	361 817	702	27 887	247 057	535	16 530	188 429
500 000 " " 1 000 000..	515	41 869	366 244	460	33 417	343 632	352	20 172	251 904
1 000 000 u. mehr .....	306	65 511	582 636	591	145 418	2 375 778	403	100 016	1 521 150
<b>Insgesamt .....</b>	<b>95 379</b>	<b>505 562</b>	<b>2 992 483</b>	<b>11 543</b>	<b>277 466</b>	<b>3 450 092</b>	<b>85 016</b>	<b>302 586</b>	<b>2 702 211</b>

\*) Ohne die im Jahre 1950 neu errichteten Unternehmungen.

## 4. Umsätze der Unternehmungen\*) im Jahre 1949

Unternehmungen mit einem Umsatz von ..... DM	Unternehmungen			Unternehmungen			Unternehmungen		
	Beschäftigte	Umsatz		Beschäftigte	Umsatz		Beschäftigte	Umsatz	
	Anzahl	1000 DM		Anzahl	1000 DM		Anzahl	1000 DM	
	<b>42 Textilgewerbe</b>			<b>43 Bekleidungsgerbe</b>			<b>44 H. v. Musikinstrumenten, Spielwaren, Sportgeräten, Schmuckwaren, Bearbeitung von Edelsteinen</b>		
bis unter 2 000..	3 379	4 688	2 971	85 355	102 644	84 961	1 164	1 591	1 292
2 000 » » 6 000..	3 825	6 613	13 724	44 535	86 257	157 243	2 598	3 823	10 107
6 000 » » 10 000..	1 768	4 149	13 389	13 394	40 138	103 129	928	2 356	7 174
10 000 » » 20 000..	1 571	6 152	22 352	10 732	43 867	146 196	1 001	3 684	13 901
20 000 » » 50 000..	2 080	12 206	64 715	5 784	37 485	173 293	809	5 258	24 873
50 000 » » 100 000..	1 090	12 347	77 837	1 885	21 084	131 069	331	4 073	23 396
100 000 » » 250 000..	1 253	23 135	202 975	1 603	34 814	255 741	271	6 601	41 140
250 000 » » 500 000..	867	29 498	309 961	784	30 449	275 812	100	4 642	34 563
500 000 » » 1 000 000..	688	41 424	492 604	538	36 109	378 595	61	5 436	42 473
1 000 000 u. mehr .....	1 326	497 054	7 341 872	507	100 326	1 250 342	28	11 869	87 972
<b>Insgesamt.....</b>	<b>17 847</b>	<b>637 266</b>	<b>8 542 400</b>	<b>165 117</b>	<b>533 173</b>	<b>2 956 381</b>	<b>7 291</b>	<b>49 333</b>	<b>286 891</b>
	<b>45 Mühlengewerbe, Bäckerei- und Süßwarengewerbe</b>			<b>46 Fleisch- und Fischverarbeitung, Milchverarbeitung, Spelseifeherstellung, Zuckerindustrie</b>			<b>47 Obst- und Gemüseverwertung; Kaffee- und Teeverarbeitung, H. v. Gewürzen, Eisgewinnung und Kühlhäuser</b>		
bis unter 2 000..	4 052	6 253	4 353	2 781	3 524	1 662	249	414	286
2 000 » » 6 000..	4 472	8 648	16 763	1 584	3 093	6 163	219	596	781
6 000 » » 10 000..	3 304	7 243	25 796	2 360	4 287	20 090	119	321	930
10 000 » » 20 000..	8 894	22 562	131 716	4 399	10 715	65 635	229	703	3 303
20 000 » » 50 000..	25 542	87 735	851 237	16 469	48 174	564 904	367	1 637	12 150
50 000 » » 100 000..	15 927	82 481	1 090 419	13 375	54 986	935 512	315	2 083	22 678
100 000 » » 250 000..	6 257	50 728	893 469	6 599	38 803	959 285	391	4 209	63 262
250 000 » » 500 000..	1 237	18 435	424 247	1 453	13 264	497 531	224	4 116	79 710
500 000 » » 1 000 000..	707	16 634	542 375	911	12 817	676 132	227	7 947	161 977
1 000 000 u. mehr .....	704	84 185	2 823 755	1 198	86 426	5 391 238	219	20 819	670 050
<b>Insgesamt.....</b>	<b>71 096</b>	<b>384 904</b>	<b>6 804 130</b>	<b>51 149</b>	<b>276 089</b>	<b>9 118 152</b>	<b>2 559</b>	<b>42 845</b>	<b>1 015 127</b>
	<b>48 Getränkeherstellung</b>			<b>49 Tabakwarenherstellung</b>			<b>Abt. 5 Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe</b>		
bis unter 2 000..	1 162	1 578	875	81	166	75	17 339	25 692	20 173
2 000 » » 6 000..	969	1 586	3 641	169	320	709	42 068	74 136	165 451
6 000 » » 10 000..	436	954	3 391	147	287	1 148	24 021	65 187	187 591
10 000 » » 20 000..	1 445	2 690	18 902	306	785	4 483	35 028	133 950	498 230
20 000 » » 50 000..	1 347	4 387	43 721	487	2 071	15 347	33 821	230 240	1 064 263
50 000 » » 100 000..	1 222	5 440	88 002	308	2 610	21 537	15 503	199 945	1 079 853
100 000 » » 250 000..	1 275	9 736	204 072	286	4 101	46 181	9 688	265 506	1 458 273
250 000 » » 500 000..	707	11 096	255 136	165	4 629	57 547	2 796	172 300	958 058
500 000 » » 1 000 000..	493	12 787	351 413	124	10 357	89 933	1 166	139 625	831 888
1 000 000 u. mehr .....	492	44 373	1 367 980	225	58 771	2 723 479	492	224 173	1 472 000
<b>Insgesamt.....</b>	<b>9 548</b>	<b>94 627</b>	<b>2 337 133</b>	<b>2 298</b>	<b>84 097</b>	<b>2 960 439</b>	<b>181 922</b>	<b>1 530 754</b>	<b>7 735 780</b>
	<b>51 Hoch-, Tief- und Ingenieurbau</b>			<b>55 Zimmerer und Dachdeckerel</b>			<b>56 Bauinstallation</b>		
bis unter 2 000..	5 141	8 582	5 958	3 099	4 768	3 486	2 233	3 122	2 427
2 000 » » 6 000..	11 519	23 146	47 322	5 072	9 930	18 144	5 510	8 544	22 621
6 000 » » 10 000..	6 330	21 107	49 459	2 689	7 706	20 960	3 922	8 107	30 850
10 000 » » 20 000..	8 769	44 434	124 698	4 010	15 475	57 626	7 300	21 163	105 329
20 000 » » 50 000..	10 092	96 572	323 108	4 841	27 453	154 962	9 632	46 655	304 345
50 000 » » 100 000..	5 840	106 511	414 381	2 574	24 055	179 951	4 131	34 895	285 143
100 000 » » 250 000..	5 206	185 315	806 829	1 494	25 532	221 360	1 700	26 196	242 747
250 000 » » 500 000..	1 993	142 824	690 104	285	9 390	95 003	268	8 821	88 794
500 000 » » 1 000 000..	962	126 136	694 712	67	4 122	45 553	67	4 456	43 785
1 000 000 u. mehr .....	473	221 505	1 446 113	6	868	9 823	7	853	9 344
<b>Insgesamt.....</b>	<b>56 325</b>	<b>976 132</b>	<b>4 602 684</b>	<b>24 137</b>	<b>129 299</b>	<b>806 868</b>	<b>34 770</b>	<b>162 812</b>	<b>1 135 385</b>

\*) Ohne die im Jahre 1950 neu errichteten Unternehmungen.

## 4. Umsätze der Unternehmungen\*) im Jahre 1949

Unternehmungen mit einem Umsatz von.....DM	Unter- neh- mungen	Beschäf- tigte	Umsatz	Unter- neh- mungen	Beschäf- tigte	Umsatz	Unter- neh- mungen	Beschäf- tigte	Umsatz
	Anzahl		1000 DM	Anzahl		1000 DM	Anzahl		1000 DM
	<b>57 Ausbaugewerbe</b>			<b>59 Bauhilfsgewerbe</b>			<b>Abt. 6 Handel, Geld- und Versicherungswesen<sup>1)</sup></b>		
bis unter 2 000 ..	6 821	9 137	8 258	45	83	44	40 181	48 762	43 585
2 000 * * 6 000 ..	19 815	32 231	76 778	152	285	586	75 032	97 739	294 176
6 000 * * 10 000 ..	10 840	27 747	84 307	240	520	2 015	57 692	79 764	451 399
10 000 * * 20 000 ..	12 264	46 056	172 412	2 685	6 822	38 165	88 895	143 738	1 272 450
20 000 * * 50 000 ..	9 123	58 937	278 151	133	623	3 697	143 312	303 353	4 732 818
50 000 * * 100 000 ..	2 909	34 043	196 799	49	441	3 579	99 148	297 963	6 998 944
100 000 * * 250 000 ..	1 245	27 863	181 149	43	600	6 188	69 063	340 143	10 424 842
250 000 * * 500 000 ..	244	10 978	82 098	8	472	3 214	22 114	194 349	7 638 821
500 000 * * 1 000 000 ..	68	4 726	46 683				11 363	158 164	7 848 544
1 000 000 u. mehr .....	6	947	6 720	—	—	—	9 580	463 412	41 184 447
<b>Insgesamt.....</b>	<b>63 335</b>	<b>252 665</b>	<b>1 133 355</b>	<b>3 355</b>	<b>9 846</b>	<b>57 488</b>	<b>616 380</b>	<b>2 127 387</b>	<b>80 890 026</b>
	<b>61 Ein- und Ausfuhrhandel</b>			<b>62/63 Binnengroßhandel und Verlagswesen</b>			<b>64 Einzelhandel</b>		
bis unter 2 000 ..	45	97	48	2 161	2 933	2 439	24 540	30 393	26 396
2 000 * * 6 000 ..	90	148	324	4 619	6 756	18 074	41 121	55 450	161 420
6 000 * * 10 000 ..	90	175	713	3 863	6 020	30 407	34 233	48 533	270 321
10 000 * * 20 000 ..	208	421	2 986	8 601	14 644	126 471	62 614	100 580	908 322
20 000 * * 50 000 ..	519	1 165	17 141	20 400	39 878	686 979	110 797	232 509	3 672 129
50 000 * * 100 000 ..	480	1 456	34 975	19 290	53 183	1 374 201	76 019	229 910	5 358 870
100 000 * * 250 000 ..	799	3 271	131 899	23 912	106 897	3 809 971	42 942	220 252	6 272 626
250 000 * * 500 000 ..	652	3 907	236 410	13 106	97 403	4 593 128	8 037	88 230	2 699 937
500 000 * * 1 000 000 ..	601	4 436	425 934	8 366	99 861	5 800 530	2 320	51 733	1 570 642
1 000 000 u. mehr .....	1 114	21 785	6 982 676	7 233	283 912	29 936 326	1 175	152 168	4 103 686
<b>Insgesamt.....</b>	<b>4 598</b>	<b>36 861</b>	<b>7 833 106</b>	<b>111 551</b>	<b>711 487</b>	<b>46 378 526</b>	<b>403 798</b>	<b>1 209 758</b>	<b>25 044 349</b>
	<b>67 Handelsvertretung, Werbung, Verleih</b>			<b>Abt. 7 Dienstleistungen (ohne solche der Abt. 9)<sup>2)</sup></b>			<b>71 Wohnungs- und Grundstückswesen, Vermögensverwaltung</b>		
bis unter 2 000 ..	13 435	15 339	14 702	38 369	50 317	40 908	205	339	232
2 000 * * 6 000 ..	29 202	35 385	114 358	61 886	99 432	216 294	366	547	1 383
6 000 * * 10 000 ..	19 506	25 036	149 958	29 373	67 606	228 425	225	422	1 732
10 000 * * 20 000 ..	17 472	28 093	234 671	43 527	118 812	615 533	347	662	4 627
20 000 * * 50 000 ..	11 596	29 801	356 569	40 195	143 422	1 239 950	426	1 121	12 018
50 000 * * 100 000 ..	3 359	13 414	230 898	13 364	74 357	901 988	337	1 160	25 667
100 000 * * 250 000 ..	1 410	9 723	210 346	5 666	65 454	836 647	417	2 610	67 367
250 000 * * 500 000 ..	319	4 809	109 346	1 364	34 902	467 763	253	2 985	88 476
500 000 * * 1 000 000 ..	76	2 134	51 438	528	27 221	363 039	100	2 068	71 394
1 000 000 u. mehr .....	58	5 547	161 759	306	40 216	1 034 570	114	13 348	579 041
<b>Insgesamt.....</b>	<b>96 433</b>	<b>169 281</b>	<b>1 634 045</b>	<b>234 598</b>	<b>721 739</b>	<b>5 945 117</b>	<b>2 790</b>	<b>25 262</b>	<b>851 937</b>
	<b>72 Gaststättenwesen</b>			<b>73 Kunst, private Forschung, Theater, Film, Rundfunk, Schaustellung<sup>2)</sup></b>			<b>74 Sportpflege, Bade- und Schwimmanstalten</b>		
bis unter 2 000 ..	7 530	13 324	8 428	11 831	12 835	12 684	524	682	517
2 000 * * 6 000 ..	20 443	38 125	78 217	14 197	16 462	40 352	947	1 284	3 873
6 000 * * 10 000 ..	16 303	33 314	127 362	1 431	2 922	10 761	449	975	3 371
10 000 * * 20 000 ..	29 996	67 063	428 722	1 150	3 628	15 749	247	875	3 331
20 000 * * 50 000 ..	32 168	97 934	1 001 264	1 185	4 873	39 003	287	1 463	9 003
50 000 * * 100 000 ..	10 854	52 582	725 897	869	5 335	62 388	108	838	7 297
100 000 * * 250 000 ..	3 791	39 037	542 805	852	8 874	131 095	62	601	9 455
250 000 * * 500 000 ..	626	16 596	211 677	335	7 263	117 455	23	613	8 150
500 000 * * 1 000 000 ..	223	11 343	152 654	147	7 255	98 816	6	158	4 747
1 000 000 u. mehr .....	85	10 203	146 181	70	9 603	209 691	15	597	60 309
<b>Insgesamt.....</b>	<b>122 019</b>	<b>379 521</b>	<b>3 423 207</b>	<b>32 067</b>	<b>79 050</b>	<b>737 994</b>	<b>2 668</b>	<b>8 086</b>	<b>110 053</b>

\*) Ohne die im Jahre 1950 neu errichteten Unternehmungen. — <sup>1)</sup> Ohne Geld-, Bank- und Versicherungswesen (68 und 69). — <sup>2)</sup> Ohne Rundfunkwesen (7350).

## 4. Umsätze der Unternehmungen\*) im Jahre 1949

Unternehmungen mit einem Umsatz von ..... DM	Unternehmungen			Unternehmungen			Unternehmungen		
	Anzahl	Beschäftigte	Umsatz 1000 DM	Anzahl	Beschäftigte	Umsatz 1000 DM	Anzahl	Beschäftigte	Umsatz 1000 DM
	<b>75 Korrespondenz-, Nachrichten-, Übersetzungsbüros</b>			<b>76 Fotografisches Gewerbe</b>			<b>77 Friseurgewerbe und Schönheitssalons</b>		
bis unter 2 000 ..	1 169	1 270	1 056	1 496	1 740	1 605	9 553	12 131	9 888
2 000 „ „ 6 000 ..	1 689	1 915	6 160	2 749	3 631	10 219	15 717	27 484	56 093
6 000 „ „ 10 000 ..	272	425	2 058	890	1 748	6 897	8 221	23 550	64 013
10 000 „ „ 20 000 ..	232	530	3 206	1 084	2 849	14 773	8 810	36 279	122 641
20 000 „ „ 50 000 ..	86	320	2 510	691	3 149	20 689	3 978	24 498	112 905
50 000 „ „ 100 000 ..	23	152	1 471	120	855	8 143	417	3 845	26 826
100 000 „ „ 250 000 ..	4	56	733	60	765	8 978	77	1 209	11 486
250 000 „ „ 500 000 ..	3	170	1 085	6	125	2 101	3	86	1 020
500 000 „ „ 1 000 000 ..	—	—	—	3	101	1 863	—	—	—
1 000 000 u. mehr .....	3	816	11 639	—	—	—	—	—	—
<b>Insgesamt.....</b>	<b>3 481</b>	<b>5 654</b>	<b>29 918</b>	<b>7 099</b>	<b>14 963</b>	<b>75 268</b>	<b>46 776</b>	<b>129 082</b>	<b>404 872</b>
	<b>78 Übrige Dienstleistungen</b>			<b>Abt. 8 Verkehrswirtschaft<sup>2)</sup></b>			<b>83 Schienenbahnen (ohne Bundesbahn)</b>		
bis unter 2 000 ..	6 061	7 996	6 498	6 933	10 442	8 007			
2 000 „ „ 6 000 ..	5 778	9 984	19 997	17 025	22 837	65 047	4	15	15
6 000 „ „ 10 000 ..	1 582	4 250	12 231	14 412	20 131	112 009			
10 000 „ „ 20 000 ..	1 661	6 926	22 484	15 357	29 248	216 345	9	224	114
20 000 „ „ 50 000 ..	1 374	10 064	42 558	12 509	38 389	381 003	13	526	398
50 000 „ „ 100 000 ..	636	9 590	44 299	3 855	21 772	264 459	10	60	625
100 000 „ „ 250 000 ..	423	12 302	64 728	2 180	25 933	327 205	22	422	3 958
250 000 „ „ 500 000 ..	115	7 064	37 799	678	16 933	232 664	36	1 784	12 727
500 000 „ „ 1 000 000 ..	49	6 296	33 565	375	21 311	256 354	44	4 540	29 884
1 000 000 u. mehr .....	19	5 649	27 709	373	128 909	1 773 287	83	78 671	665 408
<b>Insgesamt.....</b>	<b>17 698</b>	<b>80 121</b>	<b>311 868</b>	<b>75 697</b>	<b>335 905</b>	<b>3 636 380</b>	<b>221</b>	<b>86 242</b>	<b>713 129</b>
	<b>84 Straßenverkehr</b>			<b>85 Schifffahrt, Wasser- straßen- und Hafenwesen<sup>3)</sup></b>			<b>87 Verkehrsneben- und -hilfsgewerbe</b>		
bis unter 2 000 ..	6 125	7 824	7 100	373	2 023	421	433	593	484
2 000 „ „ 6 000 ..	15 028	19 854	57 182	933	1 439	3 641	1 063	1 543	4 219
6 000 „ „ 10 000 ..	12 681	17 183	98 160	531	1 055	4 219	1 199	1 881	9 622
10 000 „ „ 20 000 ..	12 168	22 333	171 734	1 625	3 429	22 591	1 555	3 262	21 906
20 000 „ „ 50 000 ..	8 991	25 081	271 899	1 794	6 460	55 168	1 711	6 322	53 538
50 000 „ „ 100 000 ..	2 593	12 981	176 911	327	2 339	22 470	925	6 392	64 453
100 000 „ „ 250 000 ..	1 102	10 391	156 893	257	5 020	42 261	799	10 100	124 093
250 000 „ „ 500 000 ..	192	3 889	62 804	130	3 803	45 362	320	7 457	111 771
500 000 „ „ 1 000 000 ..	70	2 910	47 745	123	8 158	84 353	138	5 703	94 372
1 000 000 u. mehr .....	27	3 337	45 826	135	25 513	522 717	128	21 388	539 336
<b>Insgesamt.....</b>	<b>58 977</b>	<b>125 783</b>	<b>1 096 254</b>	<b>6 228</b>	<b>59 239</b>	<b>803 203</b>	<b>8 271</b>	<b>64 641</b>	<b>1 023 794</b>
	<b>Abt. 9 Öffentlicher Dienst und Dienstleistungen im öffentlichen Interesse<sup>4)</sup></b>			<b>94 Rechts- und Wirtschaftsberatung</b>			<b>99 Gesundheitswesen und Hygiene<sup>5)</sup></b>		
bis unter 2 000 ..	16 356	18 231	17 975	2 846	3 561	3 082	13 510	14 670	14 893
2 000 „ „ 6 000 ..	21 025	27 093	80 823	7 739	10 384	32 762	13 286	16 709	48 061
6 000 „ „ 10 000 ..	17 403	26 694	136 341	4 856	8 692	36 594	12 547	18 002	99 747
10 000 „ „ 20 000 ..	29 034	62 719	415 240	7 004	18 340	97 777	22 030	44 379	317 463
20 000 „ „ 50 000 ..	20 090	67 412	576 890	5 410	25 027	164 873	14 680	42 385	412 017
50 000 „ „ 100 000 ..	2 207	14 459	143 757	1 270	9 963	84 728	937	4 496	59 029
100 000 „ „ 250 000 ..	430	5 845	59 927	346	4 974	48 378	84	871	11 549
250 000 „ „ 500 000 ..	69	1 632	23 333	57	1 505	19 007	12	127	4 326
500 000 „ „ 1 000 000 ..	23	925	16 348	19	855	13 752			
1 000 000 u. mehr .....	14	1 937	26 680	13	1 850	25 161	5	157	4 115
<b>Insgesamt.....</b>	<b>106 651</b>	<b>226 947</b>	<b>1 497 314</b>	<b>29 560</b>	<b>85 151</b>	<b>526 114</b>	<b>77 091</b>	<b>141 796</b>	<b>971 200</b>

\*) Ohne die im Jahre 1950 neu errichteten Unternehmungen. — <sup>1)</sup> Ohne Bundespost (81), Bundesbahn (82), Verwaltungsdienst des Wasserstraßen- und Hafenwesens (8510) sowie Luftverkehr (86). — <sup>2)</sup> Ohne Verwaltungsdienst des Wasserstraßen- und Hafenwesens (8510). — <sup>3)</sup> Nur Rechts- und Wirtschaftsberatung (94) sowie freie Berufe der Gesundheitspflege und des Veterinärwesens, Schädlingsbekämpfung und Abdeckereien (aus 99). — <sup>4)</sup> Nur freie Berufe der Gesundheitspflege (992), des Veterinärwesens (9935), Schädlingsbekämpfung (9940) und Abdeckereien (9970).

## 5. Anteil des Handwerks an den nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstätten am 13. 9. 1950

Nr. der Systematik <sup>1)</sup>	Wirtschaftsabteilung ausgewählte Wirtschaftsgruppe Wirtschaftszweig Wirtschaftsklasse	Arbeitsstätten		Beschäftigte Personen					
		insgesamt	darunter des Handwerks <sup>2)</sup>	in sämtlichen Arbeitsstätten			in Arbeitsstätten des Handwerks <sup>2)</sup>		Heimvertriebene
				insgesamt	weiblich	Heimvertriebene	insgesamt	weiblich	
1	2	3	4	5	6	7	8		
nach Wirtschaftsabteilungen									
	<b>Gesamtsumme</b> .....	<b>2 266 261<sup>4)</sup></b>	<b>847 275</b>	<b>15 046 381</b>	<b>4 159 053</b>	<b>1 880 206</b>	<b>3 229 077</b>	<b>584 833</b>	<b>415 988</b>
0	Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei und Tierzucht; Fischerei .....	10 153	21	33 668	5 277	4 074	56	4	1
1	Bergbau, Gewinnung und Verarbeit. von Steinen und Erden; Energiewirtschaft .....	26 106	7 230	1 019 402	39 790	116 133	29 670	1 334	5 047
2	Eisen- und Metallherstellung und -verarbeitung .....	153 834	125 452	2 437 169	355 211	286 527	447 584	34 104	49 113
3/4	Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung) .....	577 051	479 730	3 880 980	1 508 548	554 303	1 334 333	422 553	143 797
5	Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe .....	193 251	171 766	1 546 907	46 651	257 482	1 228 839	35 368	199 103
6	Handel, Geld- und Versicherungswesen .....	731 045	—	2 421 143	1 022 144	214 142	—	—	—
7	Dienstleistungen (ohne solche der Abteilung 9) .....	253 231	63 074	764 707	403 019	64 209	188 543	91 469	18 926
8	Verkehrswirtschaft .....	118 001	2	1 187 786	130 830	129 114	52	1	1
9	Öffentlicher Dienst und Dienstleistungen im öffentlichen Interesse .....	203 589 <sup>5)</sup>	—	1 754 619	647 583	254 222	—	—	—
nach ausgewählten Wirtschaftsabteilungen, -gruppen, -zweigen und -klassen									
0	Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei und Tierzucht; Fischerei .....	10 153	21	33 668	5 277	4 074	56	4	1
01	Weingewinnung (ohne Bodenfläche) <sup>6)</sup> .....	205	21	998	123	35	56	4	1
1	Bergbau, Gewinnung und Verarbeit. von Steinen und Erden; Energiewirtschaft .....	26 106	7 230	1 019 402	39 790	116 133	29 670	1 334	5 047
17	Gewinnung und Verarbeit. von Steinen, Erden und grobkeramischen Erzeugnissen .....	19 626	7 229	292 733	15 875	61 948	29 667	1 334	5 047
1711	darunter: Gewinnung und Bearbeitung von Natursteinen für den Wege-, Bahn-, Wasser- und Betonbau und zu Verkleiden und Platten; Stein- und Terrazzomahlwerke .....	3 369	482	50 945	1 155	8 349	3 038	101	427
1720	Steinbildhauerei und Steinmetzerei .....	4 541	4 499	14 105	595	1 946	13 657	582	1 902
1755	Gew. und Verarbeit. von Gipsstein und Kreide .....	186	33	3 340	160	1 176	124	12	10
176	II. v. Ziegelei- und anderen grobkeramischen Erzeugnissen .....	2 155	5	90 797	7 007	23 287	10	—	1
1761	II. v. Ziegeleierzeugnissen .....	1 945	4	70 732	5 837	20 583	8	—	1
1767	II. v. feuer- u. säurefesten Erzeugnissen .....	155	1	16 533	913	2 184	2	—	—
177	II. v. künstlichen Steinerzeugnissen .....	5 199	2 199	59 572	3 058	13 458	12 639	602	2 640
1771	II. v. Betonwaren, -fertigteilen u. -werksteinen einschließlich Terrazzowaren .....	3 853	2 161	37 914	1 936	9 117	12 357	584	2 543
1773	II. v. Kalksandsteinen .....	94	1	4 222	105	1 207	1	—	—
1775	Gew. von Rohbims und II. v. Bimsbaustoffen .....	960	20	11 506	387	1 304	166	7	78
1777	II. v. Isolier- und Leichtbauplatten .....	279	17	4 801	522	1 568	115	11	21
1785	II. v. mineralischen Isoliermitteln u. Filtern, von Schlackenerzeugnissen und von anderweitig nichtgenannten künstlichen Steinerzeugnissen .....	231	11	6 739	564	1 311	199	37	67
19	Energiewirtschaft .....	5 246	1	144 820	11 801	9 303	3	—	—
2	Eisen- und Metallherstellung und -verarbeitung .....	153 834	125 452	2 437 169	355 211	286 527	447 584	34 104	49 113
21	Eisenschaffende Industrie .....	1 713	171	339 436	21 624	31 393	778	127	92
2100	darunter: Örtlich getrennte Verwaltungs- und Hilfsbetriebe .....	105	2	3 205	841	381	22	—	2
2130	Schmiede-, Preß- und Hammerwerke .....	106	6	8 661	447	965	42	3	5
2150	Ziehereien und Kaltwalzwerke .....	757	140	42 533	5 276	4 332	532	112	32
2170	Eisen-, Stahl- und Tempergießereien .....	639	23	96 961	6 313	14 417	182	12	209
22	NE-Metallindustrie .....	1 253	296	75 858	9 224	8 920	1 657	158	—
2250	darunter: Metallhalbzeugwerke .....	172	16	38 994	5 530	4 222	41	3	209
2270	Metallgießereien .....	867	280	17 312	2 111	2 508	1 616	155	—
23	Stahlbau .....	3 894	2 343	159 073	8 505	16 163	26 895	1 445	2 740
2300	davon: Örtlich getrennte Verwaltungs- und Hilfsbetriebe .....	83	1	1 049	144	66	4	—	497
2310	Bau von Stahl- und Eisenkonstruktionen .....	759	271	61 808	2 940	6 074	5 542	263	12
2330	Waggonbau .....	50	1	23 727	1 215	3 468	51	2	—
2340	Bau von Feld- und Industriebahnwagen und Material hierfür .....	29	1	3 009	156	133	15	1	3
2350	Kesselbau .....	602	230	33 190	1 883	2 650	2 211	104	188
2380	Montage von Wärme-, Lüftungs- und gesundheitstechnischen Anlagen .....	2 371	1 839	36 290	2 167	3 772	19 072	1 075	2 040

<sup>1)</sup> Die Wirtschaftsabteilungen werden durch einstellige, die Wirtschaftsgruppen durch zweistellige und die Wirtschaftszweige durch dreistellige Zahlen bezeichnet. Es sind nur die Wirtschaftsgruppen aufgeführt, in denen Arbeitsstätten des Handwerks vorhanden sind. — <sup>2)</sup> Arbeitsstätten, die sich als Handwerk bezeichnet haben, bzw. in die Handwerkerrolle eingetragen sind, mit Schwerpunkt im Handwerk. — <sup>3)</sup> Betriebe mit bewirtschafteter Boden- oder Wasserfläche sind in der landwirtschaftlichen Betriebszählung erfaßt. — <sup>4)</sup> Ohne die Arbeitsstätten der öffentlichen Verwaltung.

## 5. Anteil des Handwerks an den nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstätten am 13. 9. 1950

Nr. der Systematik <sup>1)</sup>	ausgewählte Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe Wirtschaftszweig Wirtschaftsklasse	Arbeitsstätten		Beschäftigte Personen					
		insgesamt	darunter des Handwerks <sup>2)</sup>	in sämtlichen Arbeitsstätten			in Arbeitsstätten des Handwerks <sup>2)</sup>		
				insgesamt	und zwar		insgesamt	und zwar	
					weiblich	Heimvertriebene		weiblich	Heimvertriebene
1	2	3	4	5	6	7	8		
24	Maschinenbau .....	16 154	9 319	545 813	51 543	60 557	52 497	3 325	6 877
2409	davon: Örtlich getrennte Verwaltungs- und Hilfsbetriebe .....	360	8	4 024	1 154	289	53	9	—
2410	Allgemeiner Maschinenbau .....	8 197	3 108	509 690	48 188	56 441	26 856	2 090	3 861
248	Technische Büros des Maschinenbaus und Reparaturwerkstätten für Maschinen .....	7 597	6 203	32 099	2 201	3 827	23 588	1 226	3 016
2481	Konstruktionsbüros und sonstige technische Büros des Maschinenbaus .....	1 117	1	4 010	752	394	10	—	2
2485	Reparaturwerkstätten für Maschinen u. Apparate .....	6 480	6 202	28 089	1 449	3 433	23 578	1 226	3 014
25	Schiffbau .....	672	433	51 481	1 246	5 425	3 630	157	566
2510	darunter: Schiff- und Bootbau .....	656	433	51 216	1 209	5 415	3 630	157	566
26	Straßen- und Luftfahrzeugbau .....	41 538	40 382	328 528	28 330	46 713	137 065	8 192	14 407
2609	darunter: Örtlich getrennte Verwaltungs- und Hilfsbetriebe .....	57	1	876	140	110	1	—	—
2610	Bau von Kraftfahrzeugen und deren Motoren .....	125	13	108 664	9 252	17 777	138	10	24
2620	H. v. Kraftfahrzeugbestandteilen und -zubehör (siehe auch 2945) .....	442	238	33 197	4 667	4 016	2 082	228	212
2630	Bau von Kraftfahrzeugkarosserien und -anhängern .....	1 083	871	29 990	1 688	4 787	10 175	411	1 428
2640	Stellmacherei und Bau von Respannfahrzeugen und Ackerwagen .....	19 205	19 189	35 665	693	2 730	34 991	573	2 585
2650	Fahrrad-, Krankenfahrstuhl- und Kinderwagenbau .....	304	105	19 512	4 005	3 613	836	123	83
268	Reparaturwerkstätten für Kraftfahrzeuge und Fahrräder .....	20 320	19 985	100 329	7 966	13 534	88 842	6 847	10 075
2681	Kraftfahrzeug-Reparaturwerkstätten u. -Abwrackbetriebe .....	14 041	13 738	90 039	7 006	12 645	78 763	5 954	9 221
2685	Fahrrad-Reparaturwerkstätten .....	6 279	6 247	10 290	960	889	10 079	893	854
27	Elektrotechnik .....	11 568	8 145	318 641	97 131	44 907	35 571	4 330	3 884
2709	davon: Örtlich getrennte Verwaltungs- und Hilfsbetriebe .....	361	2	6 134	1 906	757	11	3	2
2710	Allgemeine Elektrotechnik .....	3 851	1 162	276 268	91 083	40 292	9 959	1 567	1 220
2750	Elektroreparatur- und -montagewerkstätten .....	7 356	6 981	36 239	4 142	3 858	25 601	2 760	2 662
28	Feinmechanik und Optik .....	15 835	13 885	125 446	36 116	14 689	39 676	7 931	4 505
2809	davon: Örtlich getrennte Verwaltungs- und Hilfsbetriebe .....	59	2	500	185	79	7	3	—
2810	H. v. optischen Erzeugnissen .....	1 419	1 183	19 687	5 921	3 553	4 372	1 165	379
2820	H. v. Foto-, Projektions- und kinotechnischen Erzeugnissen .....	190	58	17 057	5 604	1 807	251	54	18
2840	H. und Reparatur von feinmechanischen Erzeugnissen .....	3 541	2 982	26 958	5 740	2 974	7 836	933	827
2850	H. v. medizinmechanischen Erzeugnissen .....	2 985	2 562	23 151	6 006	2 830	13 655	3 165	1 672
2870	H. und Reparatur von nichtelektrischen Uhren .....	7 641	7 098	38 093	12 660	3 466	13 555	2 611	1 609
29	Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwarengewerbe .....	61 207	50 478	492 893	101 492	57 760	149 815	8 439	15 833
2900	davon: Örtlich getrennte Verwaltungs- und Hilfsbetriebe .....	155	5	819	374	66	19	4	1
2910	Stahlverformung .....	2 719	908	81 573	16 877	9 356	6 271	1 160	778
293	H. v. Heiz- und Koeßgeräten und Blechwaren .....	2 762	873	110 575	26 347	16 449	5 838	851	818
2931	H. v. Heiz- und Kochgeräten .....	279	94	28 503	3 523	4 348	927	61	147
2935	H. v. Blechwaren u. Feinblechpackungen, Metallmöbeln, Metallbetten und Stahldrahtmatratzen .....	2 483	779	82 072	22 824	12 101	4 911	790	671
294	H. v. Schlössern und Beschlägen, Fahrrad- und Kraftfahrzeugteilen .....	1 129	129	51 365	15 151	6 746	837	155	114
2941	H. v. Schlössern und Beschlägen .....	729	78	25 282	7 212	2 619	432	66	57
2945	H. v. Fahrrad- und Kraftfahrzeugteilen und -zubehör (siehe auch 2620) .....	400	51	26 083	7 939	4 127	405	89	57
295	Herstellung von Schneidwaren, Metall- und -kurzwaren; Schleiferei .....	7 810	3 459	96 291	33 620	9 794	10 067	1 967	928
2951	H. v. Schneidwar. u. Restecken, Handelswaffen, Munition und blanken Waffen .....	2 313	456	24 464	6 132	1 940	1 360	250	106
2954	H. v. Haushaltsmaschinen, Metallwaren, Bürogeräten, Kurzwaren und Nadeln .....	3 710	1 762	68 582	27 189	7 629	6 398	1 475	644
2957	Schleiferei .....	1 787	1 241	3 245	299	225	2 309	242	178
2960	H. v. Werkzeugen .....	2 560	1 111	29 797	5 253	2 486	4 793	479	402
2970	Schmiederei .....	30 043	30 039	67 489	1 561	7 059	67 456	1 559	7 047
2980	Schlosserei und Schweißerei .....	13 648	13 573	53 553	2 244	5 665	53 103	2 199	5 606
2991	Schlosserei mit Klempnerei .....	381	381	1 431	65	139	1 431	65	139

Anmerkungen auf Seite 222.

## 5. Anteil des Handwerks an den nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstätten am 13. 9. 1950

Nr. der Systematik <sup>1)</sup>	ausgewählte Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe Wirtschaftszweig Wirtschaftsklasse	Arbeitsstätten		Beschäftigte Personen					
		insgesamt	darunter des Handwerks <sup>2)</sup>	in sämtlichen Arbeitsstätten			in Arbeitsstätten des Handwerks <sup>3)</sup>		
				insgesamt	weiblich	Heimvertriebene	insgesamt	weiblich	Heimvertriebene
1	2	3	4	5	6	7	8		
3/4	Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung)	577 051	479 730	3 880 980	1 508 548	554 303	1 334 333	422 553	143 797
32	Chemische Industrie	6 959	163	274 239	76 922	31 951	649	266	57
34	Kunststoffverarbeitung	1 121	114	31 887	12 299	5 906	426	153	103
35	Gummi- und Asbestverarbeitung	1 774	1 183	63 941	22 304	9 803	4 599	566	678
3515	darunter: H. v. Weich- und Hartgummiwaren	414	18	32 105	13 917	4 578	66	27	16
3540	Regenerieranlagen, Vulkanisier- und Reparaturanstalten	1 243	1 165	5 679	641	882	4 533	539	662
36	Feinkeramische und Glasindustrie	3 437	1 597	116 688	38 532	27 551	6 938	1 952	1 667
3600	darunter: Örtlich getrennte Verwaltungs- und Hilfsbetriebe	40	1	539	186	89	3	1	1
361	H. v. feinkeramischen Erzeugnissen	1 517	760	62 406	25 303	14 108	3 036	951	620
3611	H. v. Haushalts-, Wirtschafts- und Ziergegenständen aus Porzellan und Porzellan- und keramischen Dentalpräparaten	354	180	27 039	13 037	6 614	524	184	112
3613	H. v. Haushalts-, Wirtschafts- und Ziergegenständen aus Steingut und feinem Steinzeug	212	75	5 259	2 018	1 063	369	144	42
3614	H. v. Ton- und Töpferwaren, Terrakotten und graublauem Steinzeug	511	348	3 217	1 061	683	1 230	453	237
3616	H. v. technischen und chemisch-technischen Gegenständen aus Porzellan, Steingut und Stesit	51	3	8 705	3 932	2 429	16	8	7
3617	H. v. keramischen Mosaik-, Wand- und Bodenplatten, Kachelöfen, Ofenkacheln und Baukeramik	225	148	10 550	3 462	2 574	880	154	222
3618	H. v. künstlichen Wetzsteinen u. Schleifmitteln	149	6	5 149	1 415	473	17	8	—
365	Glasindustrie	1 880	836	53 743	13 043	13 354	3 900	1 000	1 046
3653	Hohlglasverzeugung	172	6	29 469	6 754	7 051	28	7	2
3657	Glasverarbeitung	863	207	6 083	2 543	2 615	1 090	403	416
3659	Glasveredlung	1 015	623	9 294	2 722	2 735	2 782	590	628
37	Bägerei und Holzbearbeitung	10 607	167	112 209	9 557	20 157	701	29	34
371	darunter: Säge- und Hobelwerke	10 258	164	98 880	5 133	15 022	696	29	34
3711	Sägewerke	10 208	162	86 600	5 043	14 656	691	29	34
3715	Hobelwerke	50	2	2 280	90	366	5	—	—
3730	Holzimpfprägnier- und -auslaugenanstalten	92	1	1 172	39	260	1	—	—
3750	Furnier- und Schälwerke	96	2	4 933	876	1 156	4	—	—
38	Holzverarbeitung	99 974	92 664	516 821	48 057	72 775	332 967	15 258	37 757
3800	darunter: Örtlich getrennte Verwaltungs- und Hilfsbetriebe	147	12	570	167	71	23	7	2
3811	Bau- und Möbelschlerei	61 314	61 314	229 169	4 484	27 016	229 169	4 484	26 984
3820	H. v. Möbeln, Holzgehäusen und anderen Tischlereierzeugnissen	4 585	2 762	122 340	12 256	20 768	31 855	1 935	4 096
3830	H. v. Polstermöbeln	8 828	8 520	36 564	6 398	4 113	24 957	3 011	2 274
384	Böttcherei und H. v. Verpackungsmitteln	6 855	6 030	24 375	2 498	3 237	12 160	476	863
3841	H. v. Faßholz, Fässern, Kübeln u. Bottichen	6 009	5 888	15 335	830	1 571	11 593	398	708
3844	H. v. Kisten, Koffern und deren Bestandteilen	682	121	6 396	991	1 248	512	58	139
3847	H. v. Zigarrenkisten u. Zigarrenwickelformen, Holzvolle u. Holzvollseilen, Holzdraht, Holzstanz- u. -spanwaren	164	21	2 644	677	418	55	20	16
385	Drechselerei, Holzbildhauerei und H. v. sonst. Holzwaren	7 442	5 652	37 974	7 026	6 642	12 495	1 281	1 294
3851	H. v. Drechselwaren, Stöcken, Schirmgriffen und Peitschen	2 075	1 845	7 840	1 361	1 461	3 897	385	444
3854	Holzbildhauerei und -schneiderei	1 455	1 330	3 199	361	317	2 490	198	215
3857	H. v. sonstigen anderweitig nicht genannten Holzwaren	3 912	2 477	26 935	5 284	4 864	6 108	700	635
386	H. v. Korb-, Flecht- und Bürstenwaren	7 879	6 570	32 210	11 117	4 462	14 730	3 720	1 463
3861	Rohrzuchterei, H. v. Korbmöbeln und anderen Korbwaren sowie von Flechtwaren	4 424	3 745	13 559	3 908	1 264	6 989	1 171	461
3865	Borstenzuchterei und H. v. Bürsten, Besen und Pinseln (nicht Kunststoff-erzeugnisse)	3 455	2 825	18 651	7 209	3 198	7 741	2 549	1 002
3870	H. v. Erzeugnissen aus natürlichen Schnitz- und Formstoffen und Kork	420	190	4 945	1 962	1 213	531	100	66
3880	Holzveredlung	692	647	1 806	128	134	1 397	84	87
3891	Tischlerei mit Glaserei	979	977	5 677	163	628	5 650	160	628

Anmerkungen auf Seite 223.

## 5. Anteil des Handwerks in den nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstätten am 13. 9. 1950

Nr. der Systematik <sup>1)</sup>	ausgewählte Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe Wirtschaftszweig Wirtschaftsklasse	Arbeitsstätten		Beschäftigte Personen					
		insgesamt	darunter des Handwerks <sup>2)</sup>	in sämtlichen Arbeitsstätten			in Arbeitsstätten des Handwerks <sup>3)</sup>		
				insgesamt	und zwar		insgesamt	und zwar	
					weiblich	Helmvertriebene		weiblich	Helmvertriebene
1	2	3	4	5	6	7	8		
89	Papierherzeugung und -verarbeitung; Druckereigewerbe	13 001	4 070	279 450	95 887	34 883	18 538	6 125	1 717
395	darunter: Papierverarbeitung	4 094	1 943	70 908	38 588	10 304	7 568	3 239	728
3953	Papierwarenherstellung	1 524	338	29 205	16 536	3 743	633	367	94
3955	Pappenverarbeitung	947	188	26 583	15 867	4 003	1 199	741	141
3957	Buchbinderei	1 777	1 617	12 834	5 715	1 321	5 736	2 131	493
397	Druckereigewerbe (auch mit betriebseigenem Verlag)	8 233	2 127	144 568	44 291	13 821	10 970	2 886	989
3971	Buch-, Flach- und Tiefdruckerei	7 070	1 901	135 819	42 281	13 096	9 985	2 628	907
3974	Chemigraphische Anstalten u. Gummi- stempelfabriken	537	163	6 569	994	536	768	162	68
3977	Licht- und Fotopauserei	626	63	2 180	1 016	189	217	96	16
41	Lederherzeugung und -verarbeitung	88 833	85 026	303 348	80 764	35 388	147 433	12 714	14 860
4109	darunter: Örtlich getrennte Verwaltungs- und Hilfsbetriebe	90	5	573	156	42	11	5	2
4110	Lederherzeugung	1 183	668	37 175	7 661	5 395	2 459	403	465
4130	H. v. Lederwaren	17 709	16 509	65 311	16 908	6 430	39 126	5 935	3 382
4150	H. v. Lederhandschuhen	359	189	5 471	2 995	2 431	1 153	615	467
417	Schuhherstellung und -reparatur	69 492	67 655	194 818	51 044	21 090	104 684	5 756	10 544
4171	H. v. Schuhen und Ledergamaschen	3 090	1 291	93 445	46 167	11 174	3 465	894	632
4175	Schuhreparaturwerkstätten und Maßschuhmacherei	66 402	66 364	101 373	4 877	9 916	101 219	4 862	9 912
42	Textilgewerbe	20 926	9 621	648 311	358 396	125 856	29 658	20 698	6 331
4201	darunter: Spinnerei mit Weberei	167	9	70 062	35 635	16 336	150	65	55
4209	Örtlich getrennte Verwaltungs- und Hilfsbetriebe	233	1	3 945	1 785	464	1	—	—
4220	Gewerbliche Erzeugung und Aufbereitung von Spinnstoffen	275	6	15 664	6 999	4 275	16	8	6
4230	Spinnerei und Garnbearbeitung	1 695	943	111 262	68 476	21 944	2 212	631	272
4250	Weberei (ohne solche der Klasse 4260)	4 867	1 831	218 354	109 333	37 891	6 767	4 234	1 973
4260	Wirkeri und Strickerei	8 239	5 142	111 967	87 794	27 343	15 410	12 288	3 231
4270	Sonstiges Textilgewerbe	4 676	1 529	44 584	26 050	6 831	4 424	3 139	588
4280	Textilveredlung	523	119	36 322	11 966	6 155	603	300	203
	Hilfsgewerbe der Textilindustrie	235	45	440	228	50	75	33	3
43	Bekleidungs-gewerbe	176 389	164 528	557 531	386 029	81 982	334 687	209 479	39 328
4309	darunter: Örtlich getrennte Verwaltungs- und Hilfsbetriebe	136	3	699	389	110	14	4	3
431	H. v. Oberbekleidung	144 712	141 342	407 898	265 505	58 742	279 795	164 866	33 348
4311	Fertigung von Berufs- und Sport-, Leder- und Regenschutzbekleidung	898	83	28 358	22 997	5 372	1 021	690	91
4313	Fertigung von Herren- und Knaben- fertigung	1 254	53	62 179	45 003	11 042	907	520	148
4315	Fertigung von Damen- und Mädchen- fertigung	1 305	118	40 860	35 259	9 514	1 607	1 371	326
4317	Herren- und Damenschneiderei	141 255	141 088	276 501	162 246	32 814	276 260	162 085	32 783
4320	H. v. Wäsche	4 806	3 349	51 912	46 567	8 716	8 552	7 872	1 018
4330	H. v. Hüten und Mützen	7 428	7 116	29 382	23 844	3 758	18 708	16 942	1 824
434	H. v. Bekleidungs-zubehör	1 830	920	21 313	17 591	3 382	2 463	1 860	328
4341	H. v. Krawatten und Schals	252	30	2 515	1 887	190	78	51	16
4344	Herstellung u. Reparatur von Schirmen	458	341	3 059	2 270	291	856	506	81
4347	H. v. sonstigem Bekleidungs-zubehör	1 120	549	15 739	13 434	2 901	1 549	1 303	229
4350	Bettfedernaufbereitung und Matratzenherstellung	1 369	784	14 145	7 458	2 533	2 306	765	225
4360	Rauchwarenzurichtung und Kürschnerei	2 436	2 321	15 394	9 359	2 562	12 151	7 744	1 604
4370	Hilfsgewerbe der Kleider- und Wäschherstellung	13 672	8 693	16 788	15 316	2 179	10 678	9 626	1 178
44	H. v. Musikinstrumenten, Spielwaren, Turn- und Sportgeräten, Schmuckwaren und Bearbeitung von Edelsteinen	7 823	4 833	50 612	19 289	6 857	11 624	2 155	1 413
4410	darunter: H. v. Großmusikinstrumenten	968	822	3 578	325	448	1 958	137	233
4420	H. v. sonstigen Musikinstrumenten	672	561	6 189	2 087	1 569	1 137	142	352
4430	H. v. Spielwaren, Puppen und Christbaum- schmuck	1 180	349	14 602	8 949	2 670	960	459	139
4440	H. v. Turn- und Sportgeräten und Faltbooten	158	76	1 713	414	259	254	16	39
4450	H. v. Schmuckwaren und schmuckähnlichen Erzeugnissen	3 173	2 362	18 061	6 788	1 793	5 556	1 318	894
4480	Bearbeitung von Edelsteinen	1 641	663	6 351	679	95	1 759	83	5

Anmerkungen auf Seite 222.

## 5. Anteil des Handwerks an den nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstätten am 13. 9. 1950

Nr. der Systematik <sup>1)</sup>	ausgewählte Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe Wirtschaftszweig Wirtschaftsklasse	Arbeitsstätten		Beschäftigte Personen					
		insgesamt	darunter des Handwerks <sup>2)</sup>	in sämtlichen Arbeitsstätten			in Arbeitsstätten des Handwerks <sup>3)</sup>		
				insgesamt	weiblich	Heimatvertriebene	insgesamt	weiblich	Heimatvertriebene
		1	2						
45	Mühlengewerbe, Nahrungsmittel-, Stärke- und Futtermittelindustrie, Bäckerei- und Süßwarengewerbe	74 143	70 049	395 449	147 824	43 253	280 096	91 359	26 498
4501	darunter: Mühlengewerbe mit Bäckerei	423	418	2 561	547	424	2 355	517	384
4510	Mühlengewerbe (ohne Öl und Gewürzmühlen)	13 534	12 728	50 680	6 522	5 832	33 997	3 926	3 965
4520	Nahrungsmittel- und Zutatenindustrie	777	55	23 988	13 012	4 176	185	100	21
4550	Futtermittelindustrie	290	10	4 269	814	659	28	6	—
456	Bäckerei und Brotindustrie	56 498	56 151	256 130	90 554	22 764	241 018	85 573	21 642
4564	Handwerkliche Bäckerei und Konditorei ohne Gastwirtschaft und Kaffeeauschank	48 780	48 780	197 287	64 839	17 589	197 287	64 839	17 588
4567	Handwerkliche Bäckerei und Konditorei mit Gastwirtschaft und Kaffeeauschank	7 425	7 371	43 987	20 878	4 079	43 731	20 734	4 054
4571	H. v. Kekes, Zwieback und anderen Dauerbackwaren	602	295	14 033	9 272	2 385	1 153	554	240
4580	Süßwarengewerbe	1 771	380	37 917	25 559	5 939	1 304	661	243
4591	Handwerkliche Bäckerei mit Fleischerei	12	12	56	22	3	56	22	3
46	Fleisch- u. Fischverarbeitung, Milchverwertung, Speiseöl- u. Speisefettherstellung; Zuckerindustrie	55 367	44 304	278 544	98 697	30 946	158 145	60 079	12 695
4600	darunter: Örtlich getrennte Verwaltungs- und Hilfsbetriebe	143	3	858	306	51	7	4	—
461	Fleischerei und Fleischwarenindustrie	46 528	44 195	177 248	66 367	15 826	157 898	60 016	12 683
4611	Fleischwarenindustrie, Talgschmelzen und Schmalziedereien	563	101	16 204	4 763	3 168	1 601	497	297
4614	Fleischerei ohne Gastwirtschaft	37 766	37 001	128 922	46 289	10 384	128 070	46 259	10 364
4617	Fleischerei mit Gastwirtschaft	8 197	7 093	32 122	15 315	2 274	28 227	13 260	2 022
4620	Schlachtbäuser	373	2	5 877	511	239	5	1	—
4650	Ölmühlen und Margarineindustrie	432	104	14 756	3 362	1 027	235	58	12
48	Getränkeherstellung	10 356	1 411	94 994	20 802	8 678	7 872	1 720	659
4810	darunter: Brauerei und Mälzerei	2 613	1 411	51 628	7 131	3 568	7 872	1 720	659
5	Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	193 251	171 766	1 546 907	46 651	257 482	1 228 839	35 368	199 103
51	Hoch-, Tief- und Ingenieurbau	61 192	40 739	978 823	22 544	197 896	667 932	11 831	140 651
510	darunter: Betriebe mit Kombinationen innerhalb der Gruppe und Verwaltungs- und Hilfsbetriebe	6 898	5 311	345 623	6 483	72 718	204 386	3 521	46 292
5101	Allgemeiner Hoch-, Tief- u. Ingenieurbau	6 454	5 292	341 649	6 260	72 093	204 137	3 510	46 258
5109	Örtlich getrennte Verwaltungs- und Hilfsbetriebe	444	19	3 974	223	625	249	11	34
5110	Architektur-, Bauingenieur- u. Vermessungsbüros (nicht amtlich)	15 630	11	33 949	4 784	3 691	33	5	3
5130	Hoch- und Ingenieurbau	29 104	28 528	363 753	6 323	72 223	328 479	5 514	64 184
514	Tief- und Ingenieurbau	4 941	3 171	123 800	2 245	24 220	51 480	1 000	11 035
5141	Allgemeiner Tief- und Ingenieurbau einschließlich Landeskulturbau	1 776	836	56 042	1 016	12 961	20 284	421	4 944
5142	Eisenbahnerbau	137	40	8 362	115	1 818	2 140	17	487
5144	Neuzeitlicher Straßenbau	371	161	17 022	273	3 287	6 806	108	1 758
5145	Sonstiger Straßenbau	915	612	20 136	341	3 630	12 605	222	2 341
5146	Steinsetzerei, Asphaltiererei u. Pflastererei	1 077	1 028	8 778	185	1 389	7 222	129	1 052
5147	Brunnen- und Pumpenbau	546	494	4 500	171	635	2 423	103	453
515	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	381	341	3 359	157	579	2 128	96	366
5151	Schornstein- u. Industrieofenbau, Säurebau und H. v. Feuerungsmauerwerk	238	199	2 924	127	541	1 694	66	328
5155	H. v. Backofenmauerwerk	143	142	435	30	38	434	30	38
516	Isolierbau	589	466	6 199	347	653	3 245	175	349
5161	Kälteschutz-, Wärmeschutz- u. Schallschutzbau	513	431	5 542	311	531	3 007	164	511
5165	Feuchtigkeitsschutzbau	76	35	657	36	122	238	11	38
5180	Abbruchbetriebe	617	68	7 585	290	1 433	516	19	128
519	Betriebe mit Kombinationen außerhalb der Gruppe	3 032	2 843	94 555	1 915	22 379	77 665	1 501	18 294
5191	Hochbau mit Stukateur-, Gips- und Verputzergewerbe	437	436	5 500	105	716	5 422	105	696
5192	Baubetriebe mit Gewinnung, Be- und Verarbeitung von Steinen und Erden	439	347	19 791	433	4 836	9 436	172	2 157
5193	Baubetriebe mit Sägewerk	165	142	11 180	221	3 209	9 154	181	2 754
5194	Baubetriebe mit Baustoffhandel	1 011	983	27 963	558	6 418	25 883	490	6 017
5195	Baubetriebe mit Zimmererei	980	955	30 121	598	7 198	27 770	553	6 670

Anmerkungen auf Seite 222.

## 5. Anteil des Handwerks an den nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstätten am 13. 9. 1950

Nr. der Systematik <sup>1)</sup>	ausgewählte Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe Wirtschaftszweig Wirtschaftsklasse	Arbeitsstätten		Beschäftigte Personen					
		insgesamt	darunter des Handwerks <sup>2)</sup>	in sämtlichen Arbeitsstätten			in Arbeitsstätten des Handwerks <sup>3)</sup>		
				insgesamt	und zwar		insgesamt	und zwar	
					weiblich	Heimvertriebene		weiblich	Heimvertriebene
1	2	3	4	5	6	7	8		
55	Zimmerei und Dachdeckerei .....	25 029	24 866	131 699	3 162	17 684	128 714	3 053	17 081
5509	darunter: Örtlich getrennte Verwaltungs- und Hilfsbetriebe .....	17	3	46	18	4	5	2	—
551	Zimmerei und Ingenieurholzbau .....	13 351	13 349	54 417	881	6 346	54 166	874	6 305
5515	Zimmerei und Holztreppebau .....	13 331	13 323	53 973	865	6 275	53 775	860	6 240
5550	Ingenieurholzbau (ohne Serienfertigung) .....	30	26	444	16	71	391	14	65
559	Dachdeckerei .....	7 479	7 457	33 359	933	4 338	33 284	925	4 325
5591	Betriebe mit Kombinationen außerhalb der Gruppe .....	4 172	4 057	43 877	1 330	6 996	41 259	1 252	6 451
5592	Zimmerei mit Bautischlerei und (oder) mit Sägewerk .....	2 913	2 798	33 607	890	6 093	30 989	812	5 548
	Dachdeckerei mit Klempnerei .....	1 259	1 259	10 270	440	903	10 270	440	903
56	Bauinstallation .....	36 769	36 207	167 861	12 825	14 751	165 727	12 529	14 469
5600	darunter: Örtlich getrennte Verwaltungs- und Hilfsbetriebe .....	21	1	39	17	4	2	1	—
5610	Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation .....	20 940	20 540	92 876	5 846	7 960	91 634	5 676	7 799
5650	Elektroinstallation .....	15 808	15 666	74 946	6 962	6 787	73 891	6 852	6 670
57	Ausbaugewerbe .....	66 703	66 502	258 283	7 817	26 123	256 777	7 702	25 922
570	darunter: Betriebe mit Kombinationen innerhalb der Gruppe und Verwaltungs- und Hilfsbetriebe .....	6 952	6 925	39 592	1 358	2 755	39 440	1 335	2 750
5701	Glaseri mit Malerei .....	2 370	2 368	12 201	400	1 120	12 122	398	1 118
5709	Malerei mit Tapetenkleberei .....	4 556	4 556	27 317	937	1 632	27 317	937	1 632
5710	Örtlich getrennte Verwaltungs- und Hilfsbetriebe .....	26	1	74	21	3	1	—	—
572	Glaseri .....	4 630	4 623	15 296	1 379	1 576	15 269	1 376	1 576
5721	Malerei, Lackiererei und Tapetenkleberei .....	45 193	45 091	148 980	3 368	15 671	148 085	3 315	15 610
5724	Malerei, Baulackiererei und Entrostungsbetriebe .....	43 751	43 260	144 611	3 075	15 226	143 753	3 033	15 188
5727	Speziallackiererei für Erzeugnisse verschiedenster Art .....	891	880	3 260	201	398	3 223	190	395
5740	Tapetenkleberei .....	551	551	1 109	92	47	1 109	92	47
575	Stukkateur-, Gips- und Verputzergewerbe .....	4 763	4 761	35 415	546	3 782	35 413	546	3 782
5751	Fußboden- und Wandplattenlegerei .....	2 285	2 238	12 646	659	1 427	12 267	628	1 295
5754	Fliesen- und Plattenlegergewerbe .....	1 294	1 292	7 012	326	692	6 998	324	656
5757	Steinholz-, Mosaik- und Terrazzo- legergewerbe .....	545	503	3 695	202	537	3 335	173	444
5770	Parkettlegergewerbe .....	445	443	1 939	131	198	1 934	131	195
5791	Ofen- und Herdsetzerei .....	2 876	2 860	6 344	505	912	6 293	500	909
	Parkettlegergewerbe mit Kegelbahnbau .....	4	4	10	2	—	10	2	—
59	Bauhilfsgewerbe .....	3 558	3 452	10 241	303	1 028	9 689	253	980
5910	darunter: Schornsteinfegergewerbe .....	3 308	3 275	8 155	159	868	8 114	155	866
5940	Hausfassadenreinigungsbetriebe .....	48	44	192	24	8	174	21	8
5970	Gerüstbaubetriebe .....	139	87	1 138	87	101	667	47	55
599	Betriebe mit Kombinationen außerhalb der Gruppe .....	57	56	745	31	51	734	30	51
5991	Gerüstbau mit Dachdeckerei .....	34	34	326	16	23	326	16	23
5995	Gerüstbau mit Malerei .....	23	22	419	15	28	408	14	28
7	Dienstleistungen .....	253 231	63 074	764 707	403 019	64 209	188 543	91 469	18 926
73	Kunst, private Forschung, Theater, Film, Rundfunk, Scharstellung .....	34 253	1	89 975	33 816	7 525	3	1	—
76	Fotografisches Gewerbe .....	7 840	6 517	15 957	6 721	1 931	13 629	5 899	1 635
7610	darunter: Fotografische Ateliers .....	6 991	6 325	14 809	6 448	1 775	13 331	5 802	1 593
765	Presse- und Wanderfotografie .....	849	192	1 148	273	156	298	97	42
7651	Pressefotografie .....	385	66	616	202	71	146	68	15
7655	Wanderfotografie .....	464	126	532	71	85	152	29	27
77	Friseurgewerbe und Schönheitssalons .....	49 554	48 107	133 270	57 764	12 551	131 369	56 378	12 380
78	Übrige Dienstleistungen .....	20 919	8 449	84 487	51 845	8 772	43 542	29 191	4 911
7809	darunter: Örtlich getrennte Verwaltungs- und Hilfsbetriebe .....	1 041	9	1 475	1 274	103	20	14	5
781	Wäscherei, Färberei und chemische Reinigung .....	15 498	7 185	65 033	47 479	6 984	38 902	27 719	4 575
7811	Wasch- und Plättanstalten .....	13 987	5 964	44 920	34 684	3 594	25 331	19 148	2 263
7815	Bekleidungsfabriken und chemische Reinigungsanstalten .....	1 511	1 221	20 113	12 795	3 390	13 571	8 571	2 312
7830	Zimmer-, Fenster-, Möbel-, Teppich-, Polster- und Metallreinigung .....	1 435	1 255	5 211	1 691	372	4 620	1 458	331

Anmerkungen auf Seite 222.

## B. Bilanzen der

## 1. Entwicklung von Zahl und Kapital der

Nr.	Gewerbegruppe Bezeichnung	Zugang				Abgang						
		Gründung und Fortsetzung		Kapitalerhöhung		Kapitalherabsetzung		Liqu./Konkursöffnungen		Sonstige Abgänge		
		Zahl	Kapital	Zahl	Kapital	Zahl	Kapital	Zahl	Kapital	Zahl	Kapital	
<b>Aktiengesellschaften mit DM-</b>												
0	Binnen- und Hochseifseherei, Land-, Forst- und Jagdwirtschaft .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	0,1
1	Bergbau, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden, Energiewirtschaft ...	17	634,0	14	118,1	1	1,0	2	0,3	5	2,0	
11-16	Bergbau .....	15	631,9	1	5,7	—	—	—	—	1	0	
17	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden .....	1	0,1	1	0,4	1	1,0	2	0,3	1	0,2	
19	Energiewirtschaft .....	1	2,0	12	112,0	—	—	—	—	3	1,8	
2	Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung	17	131,4	24	236,3	4	1,8	10	97,3	8	17,7	
21	Eisen- und Stahlindustrie .....	10	110,8	4	186,0	1	1,0	8	76,3	1	3,5	
22	NE-Metallindustrie .....	—	—	—	—	1	0,5	—	—	—	—	
23	Stahlbau .....	1	1,8	2	8,0	—	—	—	—	—	—	
24	Maschinenbau .....	1	1,5	6	3,5	2	0,3	—	—	3	0,9	
25	Schiffbau .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
26	Straßenfahrzeugbau .....	—	—	1	0,4	—	—	—	—	—	—	
27	Elektrotechnik .....	2	7,6	4	14,8	—	—	—	—	—	—	
28	Feinmechanik und Optik .....	—	—	1	2,0	—	—	—	—	1	0	
29	Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwarengewerbe .....	3	9,7	6	21,6	—	—	2	21,0	3	13,3	
3/4	Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung) .....	12	19,3	42	107,3	8	6,8	4	2,3	18	87,4	
31	Mineralölverarbeitung und Kohlenwertstoffindustrie .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
32-33	Chemische Industrie .....	6	0,6	8	65,3	—	—	—	—	5	80,7	
34	Kunststoffverarbeitung .....	—	—	1	5,0	—	—	—	—	—	—	
35	Gummi- und Asbestverarbeitung .....	—	—	2	5,2	—	—	—	—	—	—	
36	Feinkeramische und Glasindustrie .....	—	—	2	3,5	—	—	—	—	1	0,2	
37-38	Holzindustrie .....	—	—	1	0,1	1	0,1	—	—	—	—	
39	Papierherzeugung und -verarbeitung .....	1	1,0	3	11,2	—	—	—	—	3	3,0	
41	Lederherzeugung und -verarbeitung .....	—	—	5	11,1	3	6,6	—	—	—	—	
42-43	Textil- und Bekleidungsgerbe .....	3	17,0	3	1,2	3	0,1	2	2,1	1	1,0	
44	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren u. ä. ....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
465	Ölmühlen und Margarineindustrie .....	—	—	1	0,5	—	—	—	—	—	—	
466	Zuckerindustrie .....	—	—	8	1,4	—	—	—	—	2	0,7	
481	Brauerei, Mälzerei .....	—	—	4	1,3	1	0	—	—	1	0,7	
Rest	Sonstiges Nahrungs- und Genussmittelgewerbe .....	2	0,7	4	1,5	—	—	2	0,2	5	1,1	
45-49	Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe .....	2	3,7	2	3,4	—	—	—	—	—	—	
5	Handel, Geld- und Versicherungswesen	23	297,2	22	21,0	1	0	2	0,2	3	2,6	
61-63	Großhandel einschl. Ein- und Ausfuhrhandel .....	9	3,1	5	6,8	1	0	2	0,2	3	2,6	
64	Einzelhandel .....	—	—	1	0,9	—	—	—	—	—	—	
67	Handelsvertretung, Vermittlung, Werbung und Verleih .....	1	0,1	3	2,2	—	—	—	—	—	—	
68	Geld-, Bank- und Börsenwesen .....	10	289,0	13	11,1	—	—	—	—	—	—	
69	Versicherungswesen .....	3	5,0	—	—	—	—	—	—	—	—	
7	Dienstleistungen .....	9	421,6	11	210,5	1	17,1	3	0,3	4	6,8	
711	Wohnungs- und Grundstückswesen .....	1	0,1	6	4,9	—	—	2	0,3	1	6,5	
714	Beteiligungsgesellschaften .....	8	421,5	3	205,5	—	—	—	—	—	—	
715	Vermögensverwaltung .....	—	—	—	—	1	17,1	—	—	2	0,1	
Rest7	Sonstige Dienstleistungsgesellschaften .....	—	—	2	0,1	—	—	1	0	1	0,2	
8	Verkehrswirtschaft .....	3	0,9	2	2,9	1	0	—	—	4	5,6	
83	Schienebahnen .....	2	0,3	1	0,9	1	0	—	—	2	5,3	
85	Schifffahrt .....	—	—	—	—	—	—	—	—	1	0,3	
Rest8	Sonstige Verkehrswirtschaft .....	1	0,6	1	2,0	—	—	—	—	1	0	
9	Dienstleistungen im öffentlichen Interesse .....	—	—	1	0	1	0	—	—	2	0,1	
0-9	<b>Aktiengesellschaften mit DM-Kapital zus.</b>	<b>83<sup>1)</sup></b>	<b>1 508,1</b>	<b>118</b>	<b>699,5</b>	<b>17</b>	<b>26,7</b>	<b>21</b>	<b>100,4</b>	<b>45</b>	<b>122,3</b>	
<b>Aktiengesellschaften mit RM-</b>												
11-15	Bergbau .....	—	—	—	—	—	—	—	—	1	180,0	
21	Eisen- und Stahlindustrie .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
24	Maschinenbau .....	4	11,3	—	—	—	—	—	—	—	—	
32	Chemische Industrie .....	1	0,7	—	—	—	—	4	1 426,0	1	6,0	
42-43	Textil- und Bekleidungsgerbe .....	3	26,3	—	—	—	—	3	2,6	—	—	
61-63	Großhandel .....	1	0,7	—	—	—	—	—	—	2	0,7	
68	Geld-, Bankwesen .....	1	50,0	—	—	—	—	1	0,6	1	10,0	
69	Versicherungswesen .....	1	5,5	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	Alle übrigen Gruppen .....	2	2,8	—	—	2	0,2	6	38,7	7	2,5	
0-9	<b>Aktiengesellschaften mit RM-Kapital zus.</b>	<b>13<sup>1)</sup></b>	<b>97,3</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>2</b>	<b>0,2</b>	<b>14</b>	<b>1 467,9</b>	<b>12</b>	<b>199,2</b>	

\*) Einschl. Kommanditgesellschaften auf Aktien. — 1) Davon 5 Gesellschaften mit 42,4 Mill. DM Sitzverlegungen aus Berlin und Bundesgebiet.

## Unternehmungen

## Aktiengesellschaften\*) im Jahre 1952

Bestand 31. 12. 1952		Vom Bestand am 31. 12. 1952 entfielen auf Gesellschaften mit einem Grundkapital von .... DM												Nr. der Gewerbe- gruppe
		bis 200 000		über 0,2—0,5 Mill.		über 0,5—1 Mill.		über 1—3 Mill.		über 3—10 Mill.		über 10 Mill.		
Zahl	Kapital	Zahl	Kapital	Zahl	Kapital	Zahl	Kapital	Zahl	Kapital	Zahl	Kapital	Zahl	Kapital	
Grundkapital (Beträge in Mill. DM)														
16	40,7	1	0,2	2	0,9	5	4,3	6	9,5	1	3,8	1	22,0	0
257	4 071,4	24	2,7	35	12,6	27	21,3	42	79,4	45	279,2	84	3 676,2	1
55	1 821,0	5	0,5	3	1,0	3	2,9	5	8,8	6	45,0	33	1 762,8	11-15
89	232,2	10	1,4	21	8,2	18	13,4	18	34,0	18	87,7	4	87,5	17
113	2 018,2	9	0,8	11	3,4	6	5,0	19	36,6	21	146,5	47	1 825,9	19
503	3 162,8	53	6,8	69	25,9	77	62,2	140	262,7	111	653,8	53	2 151,4	2
78	814,5	12	1,5	7	2,5	5	4,5	22	40,0	15	105,0	17	661,0	21
25	241,0	1	0,1	3	1,0	4	3,3	6	13,5	5	34,7	6	188,4	22
31	96,6	1	0,2	1	0,5	4	3,7	16	33,9	8	47,3	1	11,0	23
166	616,6	17	2,3	27	10,3	22	17,5	49	89,2	42	226,5	9	270,8	24
13	80,0	1	0,1	2	0,5	1	1,0	3	5,4	3	23,0	3	50,0	25
21	307,1	1	0,1	2	0,8	4	3,8	4	6,8	3	21,4	7	274,2	26
62	808,2	7	0,7	7	2,7	7	5,9	13	25,1	20	108,3	8	665,5	27
22	59,7	4	0,5	4	1,3	4	2,7	3	4,2	7	51,0	—	—	28
85	139,1	9	1,3	16	6,3	26	19,8	24	44,6	8	36,6	2	30,5	29
926	2 978,0	92	11,9	170	62,9	217	169,8	239	456,7	156	837,4	52	1 439,3	3/4
5	133,3	1	0,1	1	0,2	1	1,0	—	—	—	—	2	132,0	31
113	470,5	22	2,5	22	8,1	20	15,3	23	47,9	13	66,0	13	330,7	32-33
8	34,6	—	—	—	—	1	1,0	4	6,6	2	9,0	1	18,0	34
24	178,7	1	0,1	2	0,9	2	1,6	9	15,1	7	37,6	3	123,4	35
48	130,3	1	0,1	5	1,8	16	13,5	13	22,0	10	53,3	3	39,6	36
44	36,1	7	1,1	10	3,7	17	13,1	10	18,2	—	—	—	—	37-38
58	208,6	5	0,7	14	4,8	13	10,7	12	24,1	11	51,6	3	116,7	39
45	141,0	1	0,1	8	3,0	12	9,5	11	20,5	12	75,9	1	32,0	41
208	847,4	17	2,2	23	8,8	33	26,9	64	130,1	55	292,8	16	386,6	42-43
6	14,5	—	—	1	0,5	1	0,5	3	4,5	1	9,0	—	—	44
14	150,7	—	—	3	1,0	—	—	4	7,1	5	32,1	2	110,5	465
47	100,8	2	0,1	12	4,6	21	14,4	11	21,7	—	—	1	60,0	466
167	320,9	12	2,0	32	11,5	43	33,9	52	96,0	24	125,7	4	51,8	481
139	210,6	23	2,9	37	14,0	37	28,4	23	42,9	16	84,4	3	38,0	Rest
47	74,1	7	0,9	10	3,7	11	8,6	11	19,2	8	41,7	—	—	45-49
252	921,2	73	9,8	55	21,5	42	34,1	38	76,1	25	144,4	19	635,3	5
125	320,7	40	4,1	35	12,5	22	16,0	12	25,3	12	65,8	4	197,0	6
24	136,5	4	0,5	2	1,0	7	6,1	6	12,3	3	18,8	2	97,8	61-63
14	23,0	9	0,9	2	0,7	1	0,8	—	—	1	7,1	1	13,5	64
85	435,2	17	1,5	16	7,3	12	11,2	19	35,5	9	52,7	12	327,0	67
4	5,8	3	2,8	—	—	—	—	1	3,0	—	—	—	—	68
227	1 874,8	63	6,7	57	19,6	32	24,3	40	74,4	9	52,5	26	1 697,3	69
127	204,3	42	4,5	31	10,4	25	19,7	19	37,3	3	17,0	7	115,4	7
35	1 503,8	—	—	4	1,5	2	1,6	10	18,7	2	17,1	17	1 464,9	711
25	145,6	7	0,6	7	2,6	1	0,6	4	6,4	4	18,4	2	117,0	714
40	21,1	14	1,6	15	5,1	4	2,4	7	12,0	—	—	—	—	715
171	611,2	18	2,6	40	14,6	40	30,8	36	71,0	23	137,8	14	354,4	Rest7
97	391,7	5	0,8	20	7,3	24	18,6	21	38,3	17	102,1	10	224,6	8
54	201,7	7	0,9	13	4,6	12	9,3	13	28,2	5	28,9	4	129,8	83
20	17,8	6	0,9	7	2,7	4	2,9	2	4,5	1	6,8	—	—	85
50	12,6	35	3,3	9	2,8	4	3,1	2	3,4	—	—	—	—	Rest8
2 449	13 746,8	366	44,9	447	164,5	455	358,5	554	1 052,4	378	2 150,6	249	9 975,9	9
Grundkapital (Beträge in Mill. RM)														
10	804,3	—	—	1	0,5	—	—	1	3,0	—	—	8	800,8	11-15
9	116,7	—	—	—	—	—	—	3	6,0	2	16,0	4	94,7	21
10	148,3	—	—	1	0,4	—	—	4	8,3	3	17,3	2	122,3	24
9	167,8	1	0,1	—	—	1	1,0	5	9,6	—	—	2	157,1	32
11	77,6	—	—	—	—	1	0,7	3	7,0	5	21,2	2	48,7	42-43
11	10,9	4	0,4	4	1,7	—	—	1	2,6	2	6,2	—	—	61-63
61	543,4	5	0,7	9	3,4	11	7,6	7	15,0	13	84,7	16	432,0	68
120	547,3	3	0,4	11	5,0	13	12,1	43	96,3	41	220,5	9	213,0	69
43	458,1	12	1,4	6	2,4	6	4,7	8	15,3	6	31,5	5	402,8	—
284	2 874,4	25	3,0	32	13,4	32	26,1	75	163,1	72	397,4	48	2 271,4	0-8

der sowjetischen Besatzungszone in das Bundesgebiet. — \*) Sitzverlegungen aus Berlin und der sowjetischen Besatzungszone in das

## 2. Jahresabschlüsse 1948/49 der Aktiengesellschaften

Nr.	Gewerbegruppe Bezeichnung	Aktiva								Summe der Netto- werte
		Anlage- vermögen		Umlaufvermögen			Kapital- entwer- tungs- u. -verlust- konten	Ausge- wiesener Rein- verlust	Son- stige Aktiva	
		Sach- an- lagen netto <sup>1)</sup>	Be- teil- gun- gen	Vor- räte	Forde- run- gen <sup>2)</sup>	Flü- sige Mittel				
Mill. DM am 21. 8. 1948 Mill. DM Ende 1948/49 (Abschluß des										
0	Blumen- und Hochseefischerei, Land-, Forst- und Jagdwirtschaft	33,2	5,3	9,3	5,1	1,6	0,2	—	0,4	55,2
		45,2	5,3	9,7	10,6	4,5	0,2	0,2	0,9	76,6
1	Bergbau, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden, Energiewirtschaft	4 298,4	478,4	307,6	173,8	69,3	13,1	—	41,9	5 382,6
		4 554,0	485,1	400,7	653,8	192,7	7,5	13,6	50,8	6 358,2
11-15	Bergbau <sup>4)</sup> .....	947,0	119,5	149,8	114,0	18,3	0,1	—	*) 12,4	1 361,0
		956,1	120,6	178,1	246,1	42,3	0,1	7,0	*) 13,5	1 564,0
17	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	232,4	30,0	59,2	6,8	4,7	0,1	—	1,4	334,5
		229,7	31,5	78,0	57,9	17,3	0	2,3	1,3	418,0
19	Energiewirtschaft .....	3 119,0	328,8	98,6	53,2	46,4	12,9	—	28,1	3 687,0
		3 368,2	333,0	144,6	349,6	133,0	7,3	4,3	36,0	4 376,0
2	Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung	1 958,9	515,6	2 062,7	260,5	144,4	24,5	—	80,5	5 046,7
		1 989,5	507,3	2 653,5	1 225,8	421,2	20,0	44,1	305,5	7 166,9
21	Eisen- und Stahlindustrie <sup>5)</sup> .....	242,5	9,5	473,5	146,5	12,9	0,3	—	10) 56,2	941,3
		239,7	9,5	640,0	437,0	57,5	0,1	4,7	11) 269,9	1 658,4
22	NE-Metallindustrie .....	270,4	24,4	210,3	12,5	7,9	—	—	1,3	546,6
		256,0	25,1	240,7	76,1	21,4	—	19,6	0,9	639,8
23	Stahlbau <sup>6)</sup> .....	75,9	4,3	87,0	6,8	6,2	—	—	0,6	180,7
		79,7	4,3	136,4	49,1	48,6	—	0,5	1,8	320,4
24	Maschinenbau .....	518,5	47,5	491,1	25,3	25,4	13,1	—	1,2	1 121,6
		512,1	47,6	622,9	226,6	77,0	12,5	6,7	4,6	1 510,0
25	Schiffbau .....	85,7	9,0	37,0	13,9	8,0	—	—	0,1	153,7
		79,4	9,3	64,6	24,7	13,7	—	4,7	0,5	196,9
26	Straßenfahrzeugbau .....	268,0	43,6	148,5	10,5	21,2	7,0	—	2,5	501,4
		283,9	47,1	199,9	55,4	93,4	7,0	2,9	2,4	692,0
27	Elektrotechnik .....	360,7	373,1	487,0	39,8	57,3	2,0	—	18,3	1 338,2
		403,1	360,0	618,1	293,7	90,2	0	3,4	23,3	1 791,8
28	Feinmechanik und Optik .....	34,1	0,7	40,5	1,5	1,7	1,1	—	0,2	79,6
		31,7	0,7	45,5	12,8	9,6	0	0,4	0,3	101,0
29	Eisen-, Stahl-, Blech- und Metall- warengewerbe	103,6	3,5	67,9	3,7	3,7	1,0	—	0,3	183,6
		103,9	3,6	85,4	50,4	9,6	0,4	1,3	1,7	256,3
3-4	Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung)	2 373,2	337,2	1 257,1	123,8	104,9	21,8	—	38,6	4 256,5
		2 494,0	333,7	1 672,6	900,0	308,9	13,0	42,8	52,5	5 817,5
31	Mineralölverarbeitung und Kohlen- wertstoffindustrie	116,3	5,6	22,4	11,1	2,1	3,3	—	0,6	161,5
		144,6	5,6	48,3	49,9	3,1	0,6	11,3	0,9	264,3
32/33	Chemische Industrie <sup>7)</sup> .....	350,0	71,8	168,2	22,1	17,9	5,7	—	13,6	649,3
		348,3	72,2	201,4	117,4	42,9	3,7	6,2	13,1	805,2
34	Kunststoffverarbeitung .....	22,8	0,7	12,4	0,4	1,2	—	—	0,2	37,5
		25,8	0,7	22,1	8,6	2,3	—	0	0,3	59,8
35	Gummi- und Asbestverarbeitung ..	116,0	3,0	100,6	7,5	4,6	—	—	0,5	232,2
		128,7	3,2	115,4	56,1	26,2	—	0,1	3,6	333,3
36	Feinkeramische und Glasindustrie ..	94,0	19,5	38,9	4,3	6,3	0,5	—	0,9	164,2
		99,8	19,7	46,1	33,7	21,3	—	0,7	1,1	222,4
37/38	Holzindustrie .....	24,3	1,0	19,8	1,2	1,1	0,2	—	0,1	47,6
		25,8	0,8	24,9	13,9	3,0	0,2	0,4	0,5	69,5
39	Papierherzeugung und -verarbeitung	205,7	6,7	78,5	8,0	4,1	0,7	—	0,6	304,3
		215,8	6,9	136,4	67,8	15,0	0,5	3,0	7,2	452,6
41	Lederherzeugung und -verarbeitung ..	61,9	11,6	98,9	4,4	8,8	0,2	—	0,1	185,7
		66,3	12,7	110,7	34,0	14,8	0,1	0,5	1,7	240,8
42/43	Textil- und Bekleidungsindustrie ...	661,3	115,5	496,4	33,1	21,0	7,1	—	16,5	1 350,8
		677,0	110,4	651,7	256,6	104,5	5,2	3,9	12,8	1 822,1
44	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren u. ä.	6,9	0,3	17,5	0,4	0,7	0	—	0	25,8
		7,0	0,3	14,7	5,7	0,9	—	0,3	0	28,9
465	Ölmühlen und Margarineindustrie ..	87,8	54,3	35,0	9,3	2,6	1,4	—	0,3	190,5
		95,4	54,3	70,8	70,4	15,0	1,2	0,6	0,5	308,2
466	Zuckerindustrie .....	128,9	3,7	61,7	3,0	2,5	—	—	1,5	201,3
		140,3	3,6	63,0	42,8	12,4	—	1,3	5,1	268,5
481	Brauerei, Mälzerei .....	346,7	22,7	31,1	9,8	14,7	0,1	—	2,9	428,2
		351,5	22,8	57,0	73,3	20,5	0,1	12,7	3,5	541,4
Rest 45-49	Sonstiges Nahrungs- und Genuß- mittelgewerbe	150,5	20,9	75,9	9,7	17,2	2,6	—	0,8	277,6
		167,7	20,8	110,0	70,0	27,0	1,4	1,8	2,2	400,9

<sup>1)</sup> Ausgewiesene Buchrestwerte abzgl. Wertberichtigungen. — <sup>2)</sup> Nach Abzug der Wertberichtigung zum Umlaufvermögen. — <sup>3)</sup> Nicht enthalten; die bereits vorliegenden Jahresabschlüsse der Montan-Nachfolgegesellschaften enthalten größtenteils keine Sachanlagen. — <sup>4)</sup> 2,1 Mill. DM. — <sup>5)</sup> Dgl. 0,6 Mill. DM. — <sup>6)</sup> Dgl. 2,1 Mill. DM. — <sup>7)</sup> Darin 257,3 Mill. DM Treuhandkonten aus Bilanzumstellung bei den zwischen Konzernen und Nachfolgegesellschaften. — <sup>8)</sup> Dgl. 266,1 Mill. DM. — <sup>9)</sup> Dgl. 119,5 Mill. DM. — <sup>10)</sup> Dgl. 325,6 Mill. DM.

## mit den vergleichbaren DM-Eröffnungsbilanzen

Grundkapital netto <sup>1)</sup>	Rücklagen	Rückstellungen	Passiva				Ausgewiesener Reingewinn	Sonstige Passiva	Aus der Gewinn- u. Verlustrechnung des verlängerten Geschäftsjahrs 1948/49				Summe der gezahlten Dividende	Erfafte Bilanzen	Nr. der Gewerbe-gruppe
			Verbindlichkeiten		Ausgewiesener Reingewinn	Sonstige Passiva			Personal-aufwand	Sozial-aufwand	Ab-schrei-bungen auf Sach-anlagen	Steuern vom Ein-kommen, Ertrag u. Ver-mögen			
			lang-fristig	kurz-fristig											
/DM-Eröffnungsbilanz) verlängerten Geschäftsjahrs 1948/49)								Mill. DM				Anzahl			
37,2	10,1	1,0	5,3	1,0	—	0,6	29,1	1,9	11,7	7,4	0,5	16	0		
37,2	10,1	4,5	12,7	8,0	1,8	2,1	—	—	—	—	—	—	—		
2 655,6	1 704,1	277,3	469,6	233,2	—	52,7	1 007,0	196,1	534,0	292,7	49,6	217	1		
2 662,8	1 720,5	449,3	684,0	721,7	68,8	51,0	—	—	—	—	—	—	—		
692,5	439,6	84,2	69,0	56,4	—	19,3	513,2	101,8	165,7	73,7	10,8	31	11-15		
692,5	439,3	144,5	75,8	190,8	13,9	7,1	—	—	—	—	—	—	—		
222,2	80,4	15,1	1,8	13,6	—	1,4	162,3	26,0	50,7	36,5	8,5	80	17		
222,4	80,6	24,6	4,0	74,8	10,1	1,5	—	—	—	—	—	—	—		
1 740,9	1 184,1	178,0	398,7	153,4	—	31,9	331,5	68,3	317,5	182,5	30,3	106	19		
1 748,0	1 200,6	280,2	604,0	456,2	44,8	42,4	—	—	—	—	—	—	—		
2 512,1	1 302,5	271,3	125,8	435,8	—	399,4	2 652,3	388,6	486,0	419,1	34,2	456	2		
2 514,6	1 231,3	545,3	152,3	2 023,6	90,2	609,8	—	—	—	—	—	—	—		
288,4	143,5	29,3	50,7	51,6	—	377,8	713,5	114,9	27,6	43,5	2,1	74	21		
288,4	139,3	93,1	50,8	497,6	4,7	584,7	—	—	—	—	—	—	—		
239,3	185,5	72,0	8,5	39,8	—	1,5	120,6	15,6	43,4	30,8	5,2	22	22		
239,3	177,9	90,1	9,1	114,0	7,6	2,0	—	—	—	—	—	—	—		
86,5	49,0	10,2	2,1	30,8	—	2,1	136,2	19,5	14,7	14,4	1,2	30	23		
86,5	48,8	23,4	2,3	154,8	1,9	2,6	—	—	—	—	—	—	—		
584,3	321,0	66,8	13,1	131,9	—	4,5	532,0	69,4	127,3	124,0	10,5	152	21		
587,2	308,5	134,6	20,7	431,7	19,8	7,8	—	—	—	—	—	—	—		
80,0	45,7	9,7	1,7	16,2	—	0,4	91,0	9,2	25,4	3,7	—	12	25		
80,0	28,7	12,4	3,0	72,3	—	0,6	—	—	—	—	—	—	—		
294,0	153,6	16,9	26,3	29,4	—	1,2	354,5	52,6	101,4	94,5	1,1	20	26		
294,6	134,9	66,9	37,8	123,1	33,1	1,4	—	—	—	—	—	—	—		
778,1	355,3	57,3	20,5	118,4	—	8,6	519,7	84,9	111,9	74,2	11,6	52	27		
776,9	323,8	98,2	25,5	543,1	16,8	7,5	—	—	—	—	—	—	—		
52,6	15,8	3,2	0,7	6,2	—	1,1	47,6	5,4	8,6	11,5	1,0	19	23		
52,6	15,8	9,2	0,4	19,9	1,9	1,3	—	—	—	—	—	—	—		
109,0	53,1	5,8	2,2	11,5	—	2,0	137,3	17,1	25,7	22,5	1,6	75	29		
109,0	53,6	17,6	2,8	66,9	4,3	2,0	—	—	—	—	—	—	—		
2 783,9	1 078,0	119,9	34,8	206,2	—	33,6	1 607,9	227,9	576,4	676,1	56,2	850	3-4		
2 787,3	1 086,3	400,4	70,4	1 307,3	110,2	55,7	—	—	—	—	—	—	—		
133,4	0,9	0,5	5,5	20,9	—	0,3	38,9	11,2	22,0	6,8	—	5	31		
133,4	0,9	5,8	8,8	115,1	0	0	—	—	—	—	—	—	—		
441,3	153,4	17,9	5,7	28,4	—	2,6	209,6	32,3	83,1	47,6	2,4	99	32/33		
441,3	147,3	45,3	8,3	151,9	8,2	2,9	—	—	—	—	—	—	—		
22,9	12,7	0,4	0,1	1,1	—	0,3	16,7	1,4	4,6	10,8	1,0	6	31		
22,9	12,6	5,6	0,1	16,0	2,0	0,3	—	—	—	—	—	—	—		
170,6	42,1	5,9	0,4	9,2	—	4,0	162,1	18,2	46,1	137,0	11,5	22	35		
170,6	53,2	39,5	0,5	47,5	18,6	3,5	—	—	—	—	—	—	—		
122,6	25,1	9,5	1,7	4,3	—	1,0	125,9	13,9	25,4	41,1	3,0	45	36		
122,6	31,6	24,9	2,6	32,1	6,5	2,0	—	—	—	—	—	—	—		
31,0	11,4	2,3	0,9	1,6	—	0,4	32,5	3,5	5,6	5,9	0,3	39	37/38		
31,0	11,6	5,1	1,1	18,7	1,0	0,9	—	—	—	—	—	—	—		
187,3	69,8	13,6	7,2	24,5	—	1,9	139,2	23,4	53,8	46,1	4,7	55	39		
187,3	71,5	34,1	12,9	132,3	8,8	5,6	—	—	—	—	—	—	—		
119,6	44,6	14,8	0,6	5,4	—	0,7	73,3	8,4	12,9	22,3	3,1	40	41		
120,4	44,3	22,1	0,7	46,9	5,5	1,2	—	—	—	—	—	—	—		
796,2	450,3	28,0	5,0	55,5	—	15,8	535,1	83,6	184,5	266,5	23,7	187	42/43		
797,2	452,7	139,6	11,1	353,6	42,4	25,6	—	—	—	—	—	—	—		
13,3	10,1	0,6	0,1	1,4	—	0,3	14,7	2,2	1,8	2,4	0,5	5	44		
13,3	7,1	2,7	0,1	5,1	0,6	0,2	—	—	—	—	—	—	—		
150,7	14,2	2,8	0,3	22,4	—	0,1	37,8	3,2	15,0	18,1	0,4	14	465		
150,7	14,5	13,6	0,3	123,2	5,4	0,4	—	—	—	—	—	—	—		
97,1	91,1	3,7	0,8	7,4	—	1,2	36,6	3,5	24,7	6,3	0,6	46	463		
98,2	91,2	10,5	2,3	61,1	0,9	4,2	—	—	—	—	—	—	—		
310,3	91,9	10,3	5,5	7,1	—	3,1	87,8	12,4	59,1	21,0	1,1	161	481		
310,3	85,8	22,4	18,4	97,3	1,8	5,3	—	—	—	—	—	—	—		
187,7	60,5	9,5	1,2	16,9	—	1,8	97,9	10,5	37,9	44,1	3,8	126	Rest		
188,2	61,7	29,1	3,1	106,7	8,6	3,4	—	—	—	—	—	—	45-49		

minalkapital, vermindert um ausstehende Einlagen. — \*) Montanindustrie und chemische Industrie sind in dieser Übersicht nur teilweise  
 \*) Darunter 0,8 Mill. DM Abrechnungsposten aus Betriebsbenutzungsverträgen zwischen Konzernen und Nachfolgesellschaften. — \*) Dgl. Entflechtungsgesellschaften der Montanindustrie. — \*\*) Darunter 54,1 Mill. DM Abrechnungsposten aus Betriebsbenutzungsverträgen

## 2. Jahresabschlüsse 1948/49 der Aktiengesellschaften

Nr.	Gewerbegruppe Bezeichnung	Aktiva							Summe der Netto- werte	
		Anlage- vermögen		Umlaufvermögen			Kapital- entwer- tungs- u. verlust- konten	Ausge- wiesener Rein- verlust		Son- stige Aktiva
		Sach- an- lagen netto <sup>1)</sup>	Be- teil- gun- gen	Vor- räte	Forde- run- gen <sup>2)</sup>	Flüs- sige Mittel				
Mill. DM am 31. 6. 1948 Mill. DM Ende 1948/49 (Abschluß)										
5	Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe .....	71,3 77,9	4,2 4,0	19,8 41,6	15,3 98,7	11,2 10,0	0 0	— 3,2	0,6 0,8	122,1 236,2
6	Handel, Geld- und Versicherungswesen .....	306,0 323,3	150,4 152,1	216,5 307,2	131,1 578,0	46,6 291,2	119,9 114,9	— 13,4	103,4 152,6	1 154,3 1 932,7
61/63	Großhandel einschl. Ein- und Aus- fuhrhandel .....	157,4 172,3	81,2 81,9	175,0 248,0	43,6 237,0	19,1 61,4	117,3 112,6	— 10,6	12,3 8,0	606,0 931,8
64	Einzelhandel .....	118,7 118,2	29,6 29,4	40,7 58,4	3,6 12,7	6,1 15,4	0,4 0,2	— 1,9	5,9 0,5	205,1 236,7
67	Handelsvertretung, Vermittlung, Werbung und Verleih .....	19,7 19,3	1,0 1,0	0,8 0,8	2,6 4,4	0,7 1,9	0,1 0	— 0,6	0 0,1	25,2 28,1
68	Geld-, Bank- und Börsenwesen .....	10,1 13,5	38,6 39,7	0	81,3 323,8	20,6 212,5	2,2 2,2	— 0,4	<sup>10)</sup> 165,2 <sup>11)</sup> 144,1	318,0 736,2
69	Versicherungswesen <sup>14)</sup> .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7	Dienstleistungen .....	754,9 832,1	583,0 581,7	20,1 19,0	56,4 121,7	27,9 38,2	115,6 115,6	— 4,6	3,9 1,4	1 561,6 1 714,3
711	Wohnungs- und Grundstückswesen .....	550,7 626,6	2,3 2,3	15,7 15,3	12,7 59,2	14,8 23,1	0 0	— 1,7	0,6 1,2	596,7 729,4
714	Beteiligungsgesellschaften .....	13,1 14,0	529,5 527,5	1,5 1,4	10,9 21,2	4,1 6,2	113,0 113,0	— 0,1	0,1 0,2	672,1 683,6
715	Vermögensverwaltung .....	167,0 164,4	51,1 51,8	2,4 1,2	32,1 38,9	8,2 7,9	1,9 1,9	— 1,4	3,2 0	265,7 267,5
Rest 7	Sonstige Dienstleistungsgesell- schaften .....	24,1 27,1	0,1 0	0,5 1,1	0,7 2,3	0,8 0,9	0,6 0,6	— 1,3	0 0,1	28,8 33,4
8	Verkehrswirtschaft .....	655,1 696,5	23,6 23,6	34,3 46,6	21,4 92,1	34,3 30,3	9,5 9,4	— 17,5	3,0 5,2	781,2 921,2
83	Schienenbahnen .....	513,0 533,3	10,2 10,1	27,6 40,1	11,0 48,1	29,1 24,3	0,2 0,2	— 6,9	1,7 3,6	592,8 666,6
85	Schifffahrt .....	131,9 152,0	12,6 12,8	6,3 6,3	10,0 40,8	4,8 5,3	9,2 9,1	— 10,3	1,2 1,1	176,1 237,7
Rest 8	Sonstige Verkehrswirtschaft .....	10,2 11,2	0,8 0,8	0,4 0,3	0,3 3,2	0,5 0,7	0,1 0,1	— 0,3	0,1 0,4	12,3 17,0
9	Dienstleistungen im öffentlichen Interesse ...	14,2 14,6	0,3 0,3	0,1 0,3	1,6 4,1	0,9 1,5	0,5 0,3	— 0,7	0,2 0,5	17,8 22,3
0—9	Insgesamt	10 485,3 11 027,2	2 097,9 2 095,2	3 927,5 5 151,3	789,0 3 684,8	441,1 1 298,5	305,3 280,9	— 140,0	352,5 570,2	18 378,6 24 245,9
Vgl. ohne 68 u. 714	Dgl. ohne Banken, Versicherungen und Beteiligungsgesellschaften...	10 442,1 10 999,7	1 529,8 1 526,0	3 926,0 5 149,9	696,8 3 339,8	416,4 1 079,8	190,1 165,7	— 139,5	187,2 425,9	17 388,5 22 826,1

<sup>14)</sup> Versicherungsbilanzen lagen noch nicht vor. — <sup>15)</sup> Darunter 161,7 Mill. DM Ausgleichsforderungen. — <sup>16)</sup> Dgl. 132,6 Mill. DM.

## 3. Entwicklung der Sachanlagen der Aktien

Lfd Nr.	Anlagengruppe	Netto- bestand am 31. 6. 1948 <sup>1)</sup>	Veränderungen			Abschreibungen		Netto- bestand Ende 1948/49 <sup>1)</sup>
			Zugang	Abgang	Um- buchun- gen und Berich- tigungen (saldiert)	Direkt (aktiv)	Indirekt (passiv)	
Mill. DM								
1	Bebaute Grundstücke .....	3 314,6	553,7	30,1	+ 100,1	201,1	29,7	3 707,5
2	Unbebaute Grundstücke .....	178,8	7,4	3,3	+ 0,7	1,4	0	180,8
3	Maschinen und maschinelle Anlagen .....	3 779,2	697,0	56,4	+ 52,7	768,6	133,7	3 570,2
4	Spezialanlagen <sup>2)</sup> .....	2 007,9	244,5	14,4	+ 35,0	77,0	179,0	2 017,1
5	Werkzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung ...	568,5	361,6	20,8	+ 6,7	332,9	9,3	573,8
6	Sonstige Anlagen .....	232,3	65,3	5,3	+ 0,3	59,1	4,8	228,7
7	In Bau befindliche Anlagen und Anzahlungen darauf	384,0	575,2	8,6	+ 193,7	7,0	0,9	749,0
	Insgesamt	10 465,3	2 504,7	138,9	+ 0,4	1 447,1	357,4	11 027,1

<sup>1)</sup> Ausgewiesene Buchrestwerte abzgl. Wertberichtigungen. — <sup>2)</sup> Vgl. »Statistik der Bundesrepublik Deutschland«, Band 60, S. 9. —

mit den vergleichbaren DM-Eröffnungsbilanzen

Grundkapital netto*)	Passiva						Aus der Gewinn- u. Verlustrechnung des verlängerten Geschäftsjahres 1948/49				Summe der gezahlten Dividende	Erfüllte Bilanzen	Nr. der Gewerbe- gruppe
	Rücklagen	Rückstellungen	Verbindlichkeiten		Ausgewiesener Reingewinn	Sonstige Passiva	Personal- aufwand	Sozial- aufwand	Ab- schrei- bungen auf Sach- anlagen	Steuern vom Ein- kommen, Ertrag u. Ver- mögen			
			lang- fristig	kurz- fristig									
(DM-Eröffnungsbilanz des verlängerten Geschäftsjahres 1948/49)													
											Mill. DM	Anzahl	
67,2	20,2	18,6	1,5	14,6	—	2,0	267,6	31,6	27,1	6,9	0,3	41	5
67,2	18,8	25,9	3,2	118,7	0,6	1,8							
498,7	158,1	85,7	192,0	210,1	—	9,5	234,1	29,4	61,3	52,0	5,1	181	6
502,0	137,0	116,5	276,5	876,6	8,5	15,7							
296,9	81,2	74,0	11,6	139,2	—	3,1	135,7	16,8	39,0	30,8	3,4	100	61/63
296,9	77,9	93,1	13,0	442,8	5,6	2,2							
132,2	51,7	2,0	7,7	9,3	—	2,2	84,4	10,2	17,8	19,1	1,6	23	64
134,7	34,1	9,4	8,6	45,3	2,7	1,9							
16,7	6,8	0,6	0	1,0	—	0,1	4,4	0,3	3,5	0,4	0	10	67
16,7	6,3	1,1	0,2	3,9	0,1	0							
52,9	18,5	9,1	172,6	60,8	—	4,1	9,6	2,1	0,9	1,8	0	48	65
53,8	18,7	12,9	254,6	384,5	0,1	11,6							
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	69
979,8	235,6	163,4	117,0	57,9	—	7,9	22,9	3,7	30,9	30,7	2,9	159	7
979,9	240,1	172,7	181,2	132,0	3,9	4,5							
194,4	150,8	139,5	92,2	17,4	—	2,4	11,1	0,7	13,0	10,2	0,4	91	711
194,4	151,5	141,7	156,1	82,7	1,2	1,8							
618,2	17,9	5,3	12,6	17,8	—	0,3	5,1	0,5	1,8	13,5	2,5	16	714
618,2	21,3	8,6	11,8	20,7	2,7	0,3							
152,6	59,4	18,4	8,2	22,0	—	3,1	2,9	2,1	12,4	5,5	—	23	715
152,6	59,9	21,2	8,3	23,5	0	2,3							
14,6	7,4	0,2	3,8	0,7	—	0,1	3,8	0,4	3,7	1,4	0	29	Rest 7
14,6	7,4	1,2	5,0	5,2	0	0,1							
432,7	184,4	95,8	39,5	20,2	—	8,3	288,7	71,6	79,4	29,5	2,0	142	8
432,9	183,4	120,5	60,8	114,4	3,6	5,7							
314,0	153,0	76,0	35,1	8,4	—	6,3	196,4	61,1	58,2	23,2	1,7	73	33
314,2	152,7	94,4	38,4	61,0	2,3	3,7							
109,3	29,4	19,4	4,4	11,6	—	2,0	85,1	9,7	18,6	5,4	0,3	52	85
109,3	28,7	24,8	22,2	50,4	0,9	1,5							
9,4	2,0	0,4	0	0,4	—	0,1	7,2	0,8	2,7	1,0	0,1	17	Rest 8
9,4	1,9	1,3	0,2	3,1	0,3	0,5							
9,0	2,6	0,6	2,7	2,6	—	0,3	13,7	0,8	1,2	1,0	0	38	9
9,0	2,5	2,0	3,2	5,1	0,1	0,3							
9 976,1	4 685,6	1 031,8	988,2	1 171,6	—	514,8	6 123,3	951,6	1 808,0	1 515,5	150,8	2 100	0—9
9 992,8	4 630,0	1 837,1	1 444,4	5 307,0	287,6	747,0							
9 305,0	4 659,2	1 017,2	803,0	1 093,0	—	510,4	6 108,6	949,0	1 805,3	1 500,2	148,3	2 036	Dgl. ohne 68 u. 714
9 320,8	4 590,0	1 815,6	1 178,0	4 901,8	284,8	735,1							

gesellschaften im verlängerten Geschäftsjahr 1948/49

Vom Nettobestand Ende 1948/49 entfielen auf die Gewerbegruppen <sup>1)</sup>													
11—17	19	24	27	29	Rest 2	42/43	481	Rest 3-4	5	711	8	Rest 0-9	Lfd. Nr.
Bergbau, Steine und Erden	Energie- wirtschaft	Ma- schinen- bau	Elektro- technik	Eisen- und Metall- waren- verar- beitung	Sonstige Eisen- und Metall- industrie	Textil- indu- strie	Brau- rei und Mälz- rei	Sonstige verar- beitende Ge- werbe	Bau- ge- werbe	Woh- nungs- und Grund- stücks- wesen	Ver- kehrs- wirt- schaft	Alle übrigen Grup- pen	
269,3	556,2	203,9	165,9	45,4	330,0	246,7	216,4	642,1	25,3	538,7	180,9	286,8	1
28,9	17,9	10,4	4,7	2,5	17,0	11,0	6,7	24,0	1,6	25,3	8,9	22,0	2
520,0	899,9	224,2	164,4	43,2	406,9	363,8	67,8	613,7	34,3	0,9	93,1	147,9	3
193,3	1 416,3	—	—	—	10,8	—	—	6,4	—	—	361,3	28,9	4
57,6	31,7	46,7	42,5	10,5	120,1	40,8	35,3	101,3	13,2	0,9	12,5	60,7	5
33,5	54,2	14,4	1,3	0,8	14,3	3,1	23,0	38,7	3,2	0,1	19,7	22,4	6
83,2	402,0	12,5	24,3	1,5	71,2	11,6	2,3	39,3	0,3	60,7	20,0	20,1	7
1 185,8	3 368,2	512,1	403,1	103,9	970,3	677,0	351,5	1 465,5	77,9	626,6	696,5	588,8	

<sup>1)</sup> Weitergehende Gliederung vgl. »Statistik der Bundesrepublik Deutschland«, Band 80.

## C. Umsatz der Unternehmungen

**Vorbemerkung:** Die vierteljährliche Umsatzsteuerstatistik erfaßt in den Ländern, in denen sie durchgeführt wird, schätzungsweise 85 bis 95 vH des Gesamtumsatzes (steuerpflichtiger und steuerfreier Umsatz) der ausgewiesenen Wirtschaftsbereiche. Es werden im wesentlichen die Monatszähler erhoben, d. h. Steuerzähler mit 800 DM (vor dem 1. 7. 1951 600 DM) und mehr Umsatzsteuer im Jahr.

Weitere Ergebnisse über Umsätze der Unternehmungen vgl. Abschnitt X/A Arbeitsstättenzählung 1950 (Tabelle Nr. 4) und (für Handwerk) in Abschnitt XI/D. Im übrigen wird auf die Umsatztabellen bei den Abschnitten für die einzelnen Wirtschaftsbereiche verwiesen. Die Meßzahlenreihen der vierteljährlichen Umsatzsteuerstatistik — Nr. 400 bis 479 — und der Einzelhandelsumsatzstatistik decken sich in der Entwicklung zumeist. Unterschiede bestehen bei einzelnen im Trend. Diese beruhen besonders darauf, daß die gebietliche Abgrenzung bei den Statistiken unterschiedlich ist (4 bis 6 gegenüber 9 Ländern). Daneben sind Ausschläge in der Saisonbewegung bei der Einzelhandelsumsatzstatistik zum Teil stärker ausgeprägt, was auf die Auswahl der berichtenden Firmen zurückzuführen ist.

Soweit Umsätze noch in anderen Statistiken erfaßt werden (Industrie, Bauwirtschaft, Großhandel), erklären sich die Abweichungen an den Verfahrensunterschieden, die mit der Zielsetzung dieser Statistiken verbunden sind.

## 1. Meßzahlen zur Umsatzentwicklung nach der Umsatzsteuerstatistik\*) 1950—1952

		1950 = 100											
Gewerbliche Gliederung		1950				1951				1952			
Nr.	Bezeichnung	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.
<b>Herstellendes und verarbeitendes Gewerbe</b>													
<b>Industrie</b>													
100	Industrie insgesamt .....	82	90	108	120	123	136	130	150	139	141	151	151
110	Bergbau, Steine und Erden; Energie- wirtschaft .....	94	90	105	111	116	129	128	148	151	151	168	168
	darunter:												
111	Steinkohlenbergbau .....	100	90	104	106	114	127	124	154	158	163	178	178
112	Braunkohlenbergbau .....	84	84	94	138	124	132	143	188	188	176	188	188
113	Erzbergbau .....	86	86	107	121	115	132	125	146	206	170	191	191
114	Salzbergbau und Salinen .....	92	91	106	111	187	180	180	195	194	130	145	145
115	Gewinnung von Erdöl, Erdgas usw. ....	67	97	115	121	105	129	136	167	152	162	165	165
117	Steine, Erden, grobkeramische Erzeugnisse .....	76	93	117	116	102	136	140	151	120	137	156	156
119	Energiewirtschaft .....	91	88	103	117	122	123	125	133	135	133	154	154
120	Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung .....	78	89	109	124	129	151	142	164	163	172	184	184
121	Eisen- und Stahlindustrie .....	79	90	112	119	120	147	148	171	177	192	213	213
122	Metallindustrie .....	65	86	120	128	147	158	145	157	145	126	127	127
123	Stahlbau (einschl. Waggonbau) ..	85	84	106	125	114	164	119	151	151	157	176	176
124	Maschinenbau .....	79	92	106	123	132	154	135	161	164	171	182	182
125	Schiffbau .....	86	79	105	130	109	148	96	133	92	155	121	121
126	Straßen- und Luftfahrzeugbau ..	79	93	109	119	137	144	142	153	163	191	191	191
127	Elektrotechnik .....	83	81	103	134	134	156	146	170	154	148	141	141
128	Feinmechanik und Optik .....	81	92	101	126	127	150	147	158	165	180	179	179
129	Eisen-, Stahl-, Blech- und Metall- warengewerbe .....	79	87	107	128	135	148	138	156	148	154	168	168
130/140	Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung) ..	81	92	108	120	124	131	124	141	121	118	123	123
131	Mineralölverarbeitung, Kohlen- wertstoffindustrie .....	64	85	119	133	131	159	171	180	171	176	192	192
132/133	Chemische Industrie .....	81	91	111	118	125	127	120	130	121	115	121	121
134	Kunststoffverarbeitung .....	97	83	101	119	127	144	132	155	136	145	154	154
135	Gummi- und Asbestverarbeitung ..	63	82	124	132	143	164	142	159	128	131	153	153
136	Feinkeramische und Glasindustrie	81	86	107	126	129	139	134	141	119	122	133	133
137	Sägerei und Holbearbeitung ..	82	89	109	119	125	145	137	150	141	137	145	145
138	Holzverarbeitung .....	80	86	107	127	131	134	127	156	130	125	133	133
139	Papierherzeugung und -verarbei- tung; Druckereigewerbe .....	78	89	108	125	146	176	167	183	162	137	124	124
141	Lederherzeugung und -verarbeitung	79	87	103	130	122	102	84	127	89	95	94	94
142	Textilgewerbe .....	86	85	101	129	133	137	118	142	121	102	108	108
143	Bekleidungs-gewerbe .....	75	93	98	134	126	126	100	145	105	117	110	110
144	Herstellung von Musikinstrumen- ten, Spielwaren u. a. ....	68	81	95	157	131	124	118	199	154	136	140	140
145	Mühlengewerbe, Nähr- und Futter- mittelindustrie usw. ....	86	95	111	108	118	107	111	128	113	112	111	111
146	Fleisch- und Fischverarbeitung ..	82	97	107	115	115	130	130	142	116	114	127	127
147	Obst- und Gemüseverwertung; Kühlhäuser u. a. ....	84	89	115	112	116	114	129	151	124	132	140	140
148	Getränkeherstellung .....	83	103	112	103	100	118	129	129	118	139	145	145
149	Tabakwarenherstellung .....	74	104	113	109	100	114	115	118	105	127	129	129
150	Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe darunter:	72	92	113	123	99	135	127	147	118	143	170	170
151	Hoch-, Tief- und Ingenieurbau	71	93	113	123	98	136	127	147	118	144	172	172
179	Dienstleistungsgewerbe <sup>1)</sup> .....	91	98	99	112	116	131	115	138	128	139	133	133

\*) Erfaßt sind bis 30. 6. 1951 die Länder Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Bremen, Hessen; ab 1. 7. 1951 ohne Schleswig-Holstein; ab 1. 1. 1952 ohne Bremen. — <sup>1)</sup> Insbesondere Großwäschereien, Färbereien und chemische Reinigungsanstalten. — <sup>2)</sup> Friseur-, Fotografen-, handwerkliche Wasch- und Plättanstalten sowie handwerkliche Reinigungsbetriebe.

## 1. Maßzahlen zur Umsatzentwicklung nach der Umsatzsteuerstatistik 1950—1952

1950 = 100

Nr.	Gewerbliche Gliederung Bezeichnung	1950				1951				1952		
		1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.
noch: Herstellendes und verarbeitendes Gewerbe												
Handwerk												
200	Handwerk insgesamt .....	82	91	107	120	106	118	118	137	116	125	136
217	Steine und Erden, grobkeramische Erzeugnisse .....	74	94	113	119	95	123	125	139	95	124	145
220	Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung .....	81	92	108	120	110	121	117	137	126	138	146
224	Maschinenbau .....	75	95	109	121	108	123	113	136	133	140	150
226	Straßen- und Luftfahrzeugbau ..	80	94	111	115	106	120	118	127	121	145	150
227	Elektrotechnik .....	89	85	99	127	116	113	113	140	126	119	125
228	Feinmechanik und Optik .....	81	89	101	129	104	107	112	152	116	126	129
229	Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwarengewerbe .....	81	91	108	120	114	125	121	141	130	137	147
222/223/ 225	Sonstige Metallbearbeitung .....	82	87	106	125	118	129	115	150	144	143	157
230/240	Verarbeitendes Handwerk .....	85	93	104	118	110	116	118	137	120	125	129
235	Gummi- und Asbestverarbeitung ..	64	83	129	124	122	137	134	149	113	122	146
237	Sägerei und Holzbearbeitung ..	77	91	108	125	101	126	122	134	116	125	133
238	Holzverarbeitung .....	82	88	105	125	117	120	115	140	116	120	131
239	Papierherstellung und -verarbeitung ..	92	94	100	114	117	126	119	141	139	139	135
241	Lederherstellung und -verarbeitung ..	76	93	105	127	106	107	100	132	100	114	111
242	Textilgewerbe .....	57	86	113	144	104	93	87	126	98	93	100
243	Bekleidungsgegenstände .....	76	90	96	138	115	112	95	146	103	113	106
231-234/ 236/244	Sonstiges verarbeitendes Handwerk ..	82	87	101	130	110	108	108	148	131	133	147
245	Bäckerei-, Mühlen-, Nahrungsmittelgewerbe u. a. ..	91	97	104	108	108	120	126	135	128	131	135
246	Fleisch- und Fischverarbeitung ..	87	92	104	117	109	114	121	139	122	125	131
247-249	Sonstiges Nahrungs- und Genussmittelgewerbe .....	85	94	108	113	103	111	111	124	118	122	128
250	Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe ..	77	88	110	124	97	119	118	137	102	120	145
	darunter:											
251	Hoch-, Tief- und Ingenieurbau ..	71	89	114	127	90	124	125	142	99	127	161
255	Zimmerei und Dachdeckerei ..	81	88	109	122	94	108	107	125	91	100	119
256	Bauinstallation .....	87	85	104	124	114	115	108	135	114	116	124
257	Ausbaugewerbe .....	79	92	109	120	97	118	119	135	104	120	137
278	Dienstleistungsgewerbe <sup>2)</sup> .....	83	99	106	112	100	114	114	130	115	135	132
Handel												
Großhandel												
300	Großhandel insgesamt .....	84	90	109	117	123	122	127	144	134	131	140
310	Ein- und Ausfuhrhandel .....	85	93	101	121	134	125	126	147	147	136	132
320	Nahrungs- und Genussmittel und verwandte Waren .....	89	94	108	109	111	111	119	132	120	115	120
	darunter:											
321	Getreide, Mehl und Futtermittel ..	95	99	106	100	124	137	151	174	175	144	169
322	Vieh .....	80	96	111	114	106	105	105	109	113	103	98
323	Wein, Spirituosen .....	81	95	111	113	99	112	126	152	116	130	134
324	Tabakwaren (ohne Rohtabak) ..	96	95	104	105	101	111	113	116	105	116	118
329	Sonstige Nahrungs- und Genussmittel; Blumen .....	87	92	109	113	110	101	108	117	99	102	99
330	Rohstoffe und Halbwaren .....	78	86	115	121	122	128	139	150	141	145	162
331	Steinkohle, Braunkohle, Briketts ..	95	81	110	115	124	152	168	214	212	209	241
332	Mineralöl und Mineralerzeugnisse ..	75	85	120	121	120	123	166	168	137	155	180
333	Steine, Erden und Baumaterial ..	71	93	120	117	105	131	138	147	115	139	165
334	Holz- und Holzhalbwaren .....	82	90	111	117	120	129	130	143	134	146	150
335	Spinnstoffe .....	95	82	90	133	170	128	96	121	96	71	73
336	Technische Chemikalien, Öle ..	85	88	107	120	116	98	105	102	100	93	86
337	Leder und Schuhmacherbedarf ..	82	85	118	116	122	94	87	102	91	89	91
339	Sonstige Rohstoffe und Halbwaren ..	72	87	118	124	137	145	143	153	151	154	165
340	Fertigwaren .....	83	88	108	122	123	118	112	133	121	118	122
	darunter:											
341	Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwaren ..	80	89	110	121	133	124	127	140	146	139	148
342	Maschinen .....	80	89	112	120	110	117	115	130	122	129	137
343	Beleuchtungsgegenstände, Elektromaterial .....	83	79	102	136	130	124	123	158	122	114	123
345	Lacke, Farben, Tapeten .....	75	95	116	114	115	123	123	134	111	119	125
346	Pharmazeutische und kosmetische Artikel .....	87	93	114	106	118	113	107	124	117	118	116
347	Textilien und verwandte Waren ..	91	87	100	122	121	101	87	114	89	79	78
348	Bekleidungsgegenstände, Schuhe ..	82	85	98	135	134	111	100	143	100	96	96
349	Sonstige Fertigwaren .....	79	89	111	122	123	129	121	140	134	137	140

## 1. Maßzahlen zur Umsatzentwicklung nach der Umsatzsteuerstatistik 1950—1952

1950=100

Nr.	Gewerbliche Gliederung Bezeichnung	1950				1951				1952		
		1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.
		noch: Handel noch: Großhandel										
350/360	Gemeinschafts- und -verkauf und Landw. Ein- und Verkaufsgenossenschaften .....	83	92	107	118	154	138	160	192	180	162	177
		Einzelhandel										
400	Einzelhandel insgesamt .....	83	93	103	122	106	107	106	136	109	118	118
410	Waren aller Art .....	74	87	106	134	112	110	120	167	123	131	138
411/412	Warenhäuser, Kaufhäuser, Einheitspreisgeschäfte .....	58	82	108	151	115	109	121	193	122	128	141
413	Konsumgenossenschaftsgeschäfte .....	86	86	101	127	125	132	138	167	160	173	169
419	Sonstige Waren aller Art .....	89	93	105	113	99	100	107	128	105	111	116
420	Nahrungs- und Genußmittel und verwandte Waren .....	91	97	104	108	100	105	107	119	108	115	116
421	Nahrungs- und Genußmittel (Kolonialwaren) .....	91	95	105	110	102	104	107	121	109	114	115
422	Kartoffeln, Obst, Gemüse, Südfrüchte .....	91	107	105	96	94	111	122	113	106	130	133
423	Wein, Spirituosen, alkoholfreie Getränke .....	86	97	102	115	100	121	115	129	111	128	134
424	Tabakwaren .....	92	97	101	110	96	101	100	116	102	108	109
429	Sonstige Nahrungs- und Genußmittel .....	93	101	103	104	96	103	106	111	106	119	118
430	Bekleidungsgegenstände .....	74	93	99	135	107	105	92	142	93	110	100
431	Wäsche, Bettwaren, Kurzwaren u. a. ....	80	89	98	133	102	92	86	130	89	94	93
432	Herrn- und Damenbekleidung ..	64	98	96	143	127	142	109	180	109	149	121
433	Schuhwaren .....	68	102	104	126	97	103	90	130	83	120	98
439	Sonstige Bekleidungsgegenstände ..	75	83	102	140	84	82	84	151	83	83	93
440	Eisen-, Stahlwaren, Porzellan u. a.	79	84	106	131	121	113	115	149	116	119	130
441	Eisen-, Stahlwaren, Ofen und Herde .....	78	85	107	131	110	111	118	150	109	118	134
442	Glas- und Porzellanwaren .....	70	82	106	142	105	105	114	167	108	118	128
443	Beleuchtungsgegenstände .....	87	84	98	131	116	109	107	146	117	118	123
444	Möbel aus Holz und Metall .....	76	81	112	132	140	124	124	156	107	110	118
445	Rundfunkgeräte, Musikinstrumente .....	87	79	96	138	115	98	95	138	120	101	103
446	Teppiche, Möbelstoffe .....	83	93	99	126	123	106	102	136	105	108	121
447	Tapeten, Linoleum u. ä. ....	83	97	104	116	109	123	111	133	102	125	134
450	Maschinen, Kraftfahrzeuge, Fahrräder .....	74	97	119	110	106	119	120	125	117	152	151
451	Fahrräder, Nähmaschinen .....	71	107	124	99	98	117	113	110	96	136	129
452	Büromaschinen, Büromöbel .....	87	88	97	128	123	114	110	144	150	140	146
459	Sonstige Maschinen und Fahrzeuge .....	75	90	117	118	110	121	128	136	131	167	171
460	Körper- und Gesundheitspflege- mittel; optische Artikel .....	90	96	103	111	104	107	112	130	118	126	128
461	Apotheken .....	101	97	98	104	115	108	112	124	134	132	129
462	Drogerien, Chemikalien; Photobedarf .....	84	94	105	118	94	102	109	133	104	118	122
463	Hygienische Gummiwaren u. a.	88	98	105	110	101	108	105	115	107	117	119
464	Optische Instrumente, Foto- apparate .....	79	95	112	114	100	120	133	141	118	141	151
469	Sonstige Gegenstände für die Gesundheitspflege .....	80	96	111	113	100	109	115	136	107	129	132
470	Sonstiger Fach Einzelhandel .....	88	86	98	127	113	106	109	146	125	124	129
	darunter:											
471	Bücher, Zeitungen, Kunstgegen- stände .....	90	94	89	127	138	113	102	139	117	123	109
472	Galanterie- und Lederwaren ..	70	85	99	146	89	92	96	160	84	103	99
473	Papier- und Schreibwaren, Büro- bedarf .....	90	91	91	128	111	108	98	142	121	118	107
474	Blumen, Pflanzen, Samen .....	99	110	84	107	114	131	94	127	140	159	117
475	Brennmaterial .....	102	78	105	115	110	102	120	141	146	122	153
479	Übriger Fach Einzelhandel (Spiel- waren u. a.) .....	79	84	97	141	113	99	105	150	119	126	132
		Sonstige Wirtschaftszweige										
066	Verlagsgewerbe .....	92	96	96	115	106	116	105	124	122	128	124
067	Handelsvertretung, Vermittlung, Werbung, Verleih .....	84	89	106	121	117	123	121	136	131	144	139
072	Gaststättenwesen .....	87	100	112	101	101	112	123	115	113	126	133
073	Kunst, Schrifttum, Theater, Film ..	95	89	99	117	120	123	129	136	145	135	142
088	Spedition und Lagerei .....	84	88	103	125	124	129	145	166	162	173	192

## XI. Industrie und Handwerk

Weitere Ergebnisse (insbesondere über Beschäftigung und Umsatz) vgl. Hauptabschnitt X. Unternehmungen und Arbeitsstätten.

### A. Industrierichterstattung

#### Vorbemerkung:

Die Angaben entstammen den Ergebnissen der monatlichen Industrierichterstattung und beziehen sich — wenn nicht anders vermerkt — auf Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten im Gebiet der Bundesrepublik Deutschland. Die Richterstattung erfaßt damit in rund 50 000 Industriebetrieben 95 vH der Beschäftigten und 96 vH des Umsatzes der gesamten Industrie.

Elektrizitäts-, Gas- und Wasserwerke für die öffentliche Versorgung sowie Betriebe der Bauwirtschaft sind in diesen Ergebnissen nicht enthalten.

Für die Berichtsmonate Januar 1951 und Januar 1952 wurde jeweils eine Korrektur des erfaßten Berichtskreises vorgenommen. Deshalb sind die Ergebnisse für 1951 bzw. 1952 mit den jeweils vorhergehenden Zahlen der betreffenden Reihe nicht ohne weiteres vergleichbar. Die sich aus der Änderung des Berichtskreises im Januar 1951 und Januar 1952 ergebende Veränderung ist jeweils am Schluß jeder Tabelle angegeben.

Die Ergebnisse wurden nach zwei verschiedenen Gesichtspunkten aufbereitet:

#### a) »Eingegliedert bei der hauptbeteiligten Industriegruppe«.

Diese Ergebnisse enthalten die Angaben der Betriebe für jeweils die gesamte örtliche Einheit, wobei Betriebe mit mehreren Fertigungen der »hauptbeteiligten« Industriegruppe ganz zugerechnet werden, bei der das Schwergewicht des Betriebes, gemessen an den Beschäftigtenzahlen der einzelnen Fertigungen des Betriebes liegt.

#### b) »Aufgegliedert nach beteiligten Industriegruppen«.

Bei dieser Aufbereitungsart werden die Beschäftigtenzahlen und die Umsatzwerte der Betriebe aufgeteilt und den in Frage kommenden fachlichen Bereichen zugerechnet. Diese Angaben »nach beteiligten Industriegruppen« können mit den nur für die gesamte örtliche Einheit erhältlichen Angaben über geleistete Arbeiterstunden, Löhne, Gehälter sowie Brennstoff- und Stromverbrauch nicht verglichen werden. In Tabelle 1b sind daher zur Ermöglichung eines Vergleichs der verschiedenen Angaben Beschäftigtenzahlen und Umsatzwerte, die üblicherweise nach beteiligten Industriegruppen aufgegliedert werden, außerdem nach hauptbeteiligten Industriegruppen ausgewiesen.

Für die einzelnen in den Tabellen enthaltenen Merkmale wird nachstehende Erläuterung gegeben:

**Betriebe** = Erfasste örtliche Einheiten, soweit sie als selbständig produzierende Betriebe anzusehen sind.

**Beschäftigte** = Alle im Betrieb Tätigen, einschließlich tätiger Inhaber und mithelfender Familienangehöriger, ohne Heimarbeiter.

**Geleistete Arbeiterstunden** = Alle von den Arbeitern (einschl. gewerbl. Lehrlinge) tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Stunden.

**Löhne, Gehälter** = Bruttosumme ohne Arbeitgeberanteil zur Pflichtversicherung. Alle Lohn- und Gehaltszuschläge (einschl. Gratifikationen) sind enthalten. Nicht erfaßt werden dagegen freiwillige soziale Aufwendungen und Vergütungen, die als Spesenersatz anzusehen sind.

**Umsatz** = Umsatz aus eigener Erzeugung ohne Umsatz in Handelsware (Waren, die durch den Betrieb angekauft und ohne weitere Be- oder Verarbeitung bzw. ohne Einbau in andere Erzeugnisse weiterverkauft werden). Im Umsatz sind berechnete Frachtkosten, Porti, Verpackung und Spesen sowie Verbrauchsteuern mitenthalten.

**Auslandsumsatz** = Nur direkte Umsätze der Industriebetriebe mit Abnehmern im Ausland und im Saargebiet sowie — soweit einwandfrei erkennbar — Umsätze mit deutschen Exporthandelsfirmen.

**Brennstoffverbrauch** = Gesamtverbrauch für Fabrikation, Heizung, Strom-, Gas- und Dampferzeugung usw. — Umrechnung in Tonnen Steinkohleeinheiten (SKE) nach folgendem Schlüssel: 1 t Steinkohle = 1 t Steinkohlenbriketts = 1 t Steinkohlenkoks = 3 t Rohbraunkohle = 1,5 t Braunkohlenbriketts = 1,5 t Braunkohlenkoks = 2 t tschechische Hartbraunkohle = 1,5 t (bis Ende 1951 3 t) bayerische Pechkohle = 1,5 t ballastreiche Steinkohle.

**Stromverbrauch** = Gesamtverbrauch (einschl. Eigenverbrauch industrieller Stromerzeugungsanlagen).

## 1. Beschäftigung und Umsatz, Brennstoff- und Stromverbrauch in der Industrie 1949—1952

a) Gesamte Industrie\*)

Jahr Vierteljahr Land	Betriebe am Ende des Berichtszeitraumes	Beschäftigte Anzahl	Geleistete Arbeiter- stunden 1000	Bruttosumme der		Umsatz		Brennstoff- verbrauch t — SKE	Strom- verbrauch 1000 kWh						
				Löhne	Gehälter	insgesamt	darunter Auslands- umsatz								
Bundesgebiet 1949—1952 nach Vierteljahre															
1950	47 135	5 058 036	9 240 402	11 808 965	3 360 604	80 394 744	6 658 162	55 393 889	28 859 456						
1951	48 162	5 353 677	10 217 522	15 103 624	4 281 165	109 908 396	11 714 707	60 198 783	34 291 755						
1952	49 937	5 557 817	10 501 133	16 582 514	4 895 642	119 391 929	13 845 503	63 309 596	37 617 934						
1949 3. Vierteljahr	47 605	4 488 283	2 065 030	2 569 116	737 186	16 509 899	813 877	12 671 145	6 096 217						
4. „	47 480	4 526 083	2 190 454	2 680 946	777 024	18 143 452	914 022	14 284 135	6 387 833						
1950 1. Vierteljahr	47 258	4 550 815	2 139 484	2 616 089	776 566	16 833 297	1 215 970	13 724 125	6 820 486						
2. „	47 140	4 735 722	2 182 224	2 770 102	803 824	17 999 455	1 537 673	12 541 861	6 758 123						
3. „	47 164	5 004 473	2 384 121	3 047 741	841 957	21 731 534	1 806 987	13 504 104	7 521 106						
4. „	47 135	5 058 036	2 534 573	3 375 033	938 257	23 830 418	2 097 532	15 722 799	8 059 741						
1951 1. Vierteljahr	48 388	5 241 999	2 486 450	3 389 803	970 343	25 312 195	2 321 368	14 599 035	7 952 537						
2. „	48 326	5 353 326	2 555 280	3 779 216	1 057 717	27 026 038	2 933 020	14 763 633	8 578 654						
3. „	48 252	5 406 752	2 534 617	3 845 396	1 086 883	27 384 925	3 142 001	14 448 418	8 806 973						
4. „	48 162	5 353 677	2 641 175	4 089 209	1 166 222	30 185 238	3 318 318	16 387 657	8 953 591						
1952 1. Vierteljahr	50 177	5 397 636	2 567 289	3 916 001	1 174 818	28 703 031	3 466 945	16 380 235	9 143 729						
2. „	15 086	5 504 243	2 526 612	4 045 148	1 197 269	28 275 707	3 390 293	14 436 819	8 912 010						
3. „	49 969	5 631 254	2 640 946	4 206 408	1 219 627	30 440 889	3 394 026	15 092 324	9 400 386						
4. „	49 937	5 557 817	2 766 286	4 414 957	1 303 928	31 972 302	3 594 239	17 400 218	10 161 827						
Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH) <sup>1)</sup>															
1951	2,9	+	1,8	+	1,7	+	1,2	+	1,3	+	0,4	+	0,4	+	0,0
1952	4,3	+	0,8	+	0,8	+	0,5	+	0,9	+	0,6	+	0,9	+	0,2
Bundesgebiet 1951 nach Ländern															
Schleswig-Holstein	1 797	113 409	229 130	300 717	80 354	3 008 852	248 577	968 354	414 905						
Hamburg	1 678	153 307	281 582	430 347	159 794	5 279 858	376 046	631 427	480 230						
Niedersachsen	4 750	458 077	910 586	1 264 979	350 502	10 676 227	923 020	5 106 771	2 379 367						
Bremen	523	62 679	125 273	190 431	48 538	1 823 521	120 618	239 245	186 78						
Nordrhein-Westfalen	14 944	2 196 509	4 265 079	6 870 978	1 756 254	44 814 148	5 822 307	40 587 444	18 571 572						
Hessen	4 375	431 298	778 728	1 135 982	405 033	8 060 091	1 046 737	2 373 142	1 629 215						
Rheinland-Pfalz	2 730	249 332	466 751	661 770	209 802	4 980 166	644 434	2 765 243	1 991 939						
Baden-Württemberg	9 163	940 003	1 734 975	2 381 703	724 197	17 347 309	1 554 318	3 424 044	3 742 971						
Bayern	8 202	748 863	1 425 418	1 866 717	546 291	13 918 224	1 218 650	4 100 013	4 895 178						
West-Berlin 1951															
West-Berlin	2 678	165 679	269 391	367 144	173 268	2 498 662	200 832	312 574	228 124						

Jahr Vierteljahr Land	Beschäftigte je 1000 Einwohner <sup>2)</sup> Anzahl	Löhne je geleistete Arbeiterstunde DM	Anteil der Löhne und Gehälter am Umsatz vH	Umsatz		Stromverbrauch	
				je Beschäftigten <sup>1)</sup> DM	je geleistete Arbeiterstunde DM	je Beschäftigten <sup>1)</sup> kWh	je geleistete Arbeiterstunde kWh
Bundesgebiet 1949—1952 nach Vierteljahre							
1950	100	1,28	18,9	16 976	8,70	6 094	3,12
1951	111	1,48	17,6	20 531	10,76	6 406	3,36
1952	114	1,58	18,6	21 691	11,37	6 834	3,58
1949 3. Vierteljahr	96	1,24	20,0	3 678	7,99	1 358	2,95
4. „	96	1,22	19,1	4 009	8,28	1 411	2,92
1950 1. Vierteljahr	96	1,22	20,2	3 699	7,87	1 433	3,05
2. „	100	1,27	19,9	3 801	8,25	1 427	3,10
3. „	105	1,28	17,9	4 342	9,12	1 503	3,15
4. „	106	1,33	18,1	4 711	9,40	1 593	3,18
1951 1. Vierteljahr	109	1,36	17,2	4 829	10,18	1 517	3,20
2. „	111	1,48	17,9	5 048	10,58	1 602	3,36
3. „	112	1,52	18,0	5 065	10,80	1 629	3,47
4. „	111	1,55	17,4	5 638	11,43	1 672	3,39
1952 1. Vierteljahr	112	1,53	17,7	5 318	11,18	1 694	3,56
2. „	114	1,60	18,5	5 137	11,19	1 619	3,53
3. „	116	1,59	17,8	5 406	11,53	1 669	3,56
4. „	114	1,60	17,9	5 753	11,56	1 828	3,67
Bundesgebiet 1951 nach Ländern							
Schleswig-Holstein	46	1,31	12,7	75 731	13,13	3 543	1,81
Hamburg	95	1,53	11,2	33 888	18,75	3 082	1,71
Niedersachsen	70	1,39	15,1	22 453	11,72	5 006	2,61
Bremen	111	1,52	13,1	28 83	14,56	2 932	1,49
Nordrhein-Westfalen	163	1,61	19,3	20 456	10,51	8 477	4,33
Hessen	99	1,46	19,1	18 653	10,35	3 770	2,09
Rheinland-Pfalz	80	1,42	17,5	20 140	10,67	8 055	4,27
Baden-Württemberg	141	1,37	17,9	18 827	10,00	4 062	2,16
Bayern	82	1,31	17,3	18 552	9,76	6 525	3,43
West-Berlin 1951							
West-Berlin	76	1,36	21,6	15 232	9,28	1 391	0,85

\*) Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten (vgl. Vorbemerkung). — <sup>1)</sup> Veränderungen durch die Neufestsetzung des Kreises der erfaßten Betriebe. — <sup>2)</sup> Mitte des Jahres bzw. Ende des Vierteljahres.

I. Beschäftigung und Umsatz, Brennstoff- und Stromverbrauch in der Industrie  
1949—1952

b) nach Industriegruppen \*)

Halbjahr Jahr	Eingegliedert bei der hauptbeteiligten Industriegruppe							Aufgegliedert nach beteiligten Industriegruppen			
	Be- triebe am Ende des Berichts- zeitraumes	Beschäftigte	Geleistete Arbeiter- stunden	Bruttosumme der		Umsatz	Brenn- stoff- verbrauch	Strom- verbrauch	Beschäftigte am Ende des Berichts- zeit- raumes	Umsatz	
				Löhne	Gehälter					ins- gesamt	darunter Auslands- umsatz
Anzahl	1000	1000 DM	1000 DM	t = SKF	1000 kWh	Anzahl	1000 DM				
<b>Bergbau<sup>1)</sup></b>											
1949 2. Hj.	557	562 460	577 491	849 294	124 078	2 162 523	9 291 698	2 601 270	563 807	2 117 275	498 440
1950 .....	543	572 810	1 152 429	1 893 773	285 563	4 572 937	17 993 901	5 527 948	574 098	4 478 205	1 159 104
1951 .....	655	599 033	1 203 534	2 321 902	372 000	5 775 753	18 357 599	6 112 621	600 324	5 616 040	1 361 029
1952 .....	664	615 392	1 230 071	2 571 215	408 760	6 908 303	17 894 729	6 651 451	616 778	6 705 014	1 556 476
1951 .....	+ 16,2	+ 0,1	+ 0,1	+ 0,0	+ 0,2	- 1,0	+ 0,0	+ 0,0	+ 0,1	- 1,1	+ 0,0
1952 .....	+ 2,1	- 0,0	- 0,0	- 0,0	- 0,1	+ 0,4	+ 0,0	- 0,1	+ 0,0	+ 0,3	+ 0,0
<b>Verarbeitende Industrien</b>											
1949 2. Hj.	46 923	3 963 623	3 677 993	4 400 768	1 390 132	32 490 840	17 663 582	9 882 780	3 962 276	32 536 076	1 229 459
1950 .....	46 592	4 485 226	8 087 973	9 915 192	3 075 041	75 821 774	37 399 988	23 331 508	4 483 938	75 916 539	5 499 058
1951 .....	47 507	4 754 644	9 013 988	12 781 722	3 909 165	104 132 624	41 841 184	28 179 134	4 753 353	104 292 356	10 353 678
1952 .....	49 273	4 942 425	9 271 062	14 011 299	4 486 882	112 483 622	45 414 867	30 966 483	4 911 039	112 686 915	12 289 027
1951 .....	+ 2,7	+ 2,0	+ 1,2	+ 1,4	+ 1,3	+ 1,5	+ 0,6	+ 0,0	+ 2,0	+ 1,5	+ 0,5
1952 .....	+ 4,4	+ 0,9	+ 0,9	+ 0,6	+ 1,0	+ 0,6	+ 1,0	+ 0,2	+ 0,9	+ 0,6	+ 2,2
<b>Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien</b>											
1949 2. Hj.	11 271	1 014 562	984 910	1 300 869	402 220	8 747 608	13 055 883	7 242 687	1 032 982	8 772 688	502 334
1950 .....	11 322	1 134 770	2 146 203	2 925 749	884 193	22 459 250	28 012 826	17 294 373	1 148 962	22 485 348	2 317 195
1951 .....	11 811	1 201 379	2 348 004	3 759 385	1 125 815	33 371 648	31 610 572	21 026 002	1 221 208	33 376 505	3 987 596
1952 .....	12 076	1 217 457	2 397 962	4 124 657	1 285 403	36 820 695	35 068 116	23 188 885	1 233 611	36 755 291	3 846 371
1951 .....	+ 4,6	+ 0,5	+ 0,4	+ 0,0	- 0,6	+ 0,5	+ 0,5	- 0,7	+ 1,0	+ 0,7	+ 0,2
1952 .....	+ 2,8	+ 0,7	+ 0,7	+ 0,6	+ 0,3	+ 0,5	+ 1,0	+ 0,3	+ 0,5	+ 0,3	- 0,4
<b>Investitionsgüterindustrien</b>											
1949 2. Hj.	12 437	1 361 778	1 218 912	1 539 314	538 406	7 676 037	1 132 096	1 083 868	1 333 336	7 617 037	521 860
1950 .....	12 019	1 572 510	2 723 162	3 516 795	1 213 516	18 348 132	2 465 170	2 629 433	1 546 012	18 252 898	2 520 612
1951 .....	11 495	1 703 362	3 156 180	4 717 283	1 590 957	26 531 435	5 292 327	3 196 217	1 673 976	26 371 121	4 861 554
1952 .....	11 731	1 803 673	3 317 037	5 297 154	1 861 009	31 783 410	2 730 943	3 646 921	1 779 879	31 803 002	6 926 009
1951 .....	- 3,5	+ 1,1	+ 1,2	+ 0,9	+ 1,5	+ 1,2	+ 0,9	+ 1,6	+ 1,1	+ 1,1	+ 0,3
1952 .....	+ 2,3	+ 0,4	+ 0,4	+ 0,2	+ 0,7	+ 0,4	- 0,5	+ 0,0	+ 0,6	+ 0,8	+ 4,3
<b>Verbrauchsgüterindustrien (ohne Nahrungs- und Genussmittelindustrien)</b>											
1949 2. Hj.	16 444	1 260 129	1 153 882	1 235 441	308 536	8 707 003	1 815 097	953 904	1 269 426	8 783 395	199 300
1950 .....	16 544	1 428 462	2 594 148	2 828 856	689 358	20 139 413	4 007 846	2 277 524	1 440 699	20 335 791	636 104
1951 .....	17 666	1 490 894	2 851 160	3 536 468	859 292	26 520 663	4 430 024	2 685 642	1 500 077	26 866 877	1 335 521
1952 .....	17 850	1 546 783	2 861 206	3 718 770	950 995	25 012 657	4 394 589	2 762 572	1 553 628	25 258 927	1 388 632
1951 .....	+ 7,5	+ 4,0	+ 3,9	+ 3,3	+ 3,0	+ 2,8	+ 1,3	+ 2,4	+ 3,6	+ 3,6	+ 2,0
1952 .....	+ 1,8	+ 1,2	+ 1,2	+ 1,0	+ 0,8	+ 0,7	+ 1,3	- 0,3	+ 1,1	+ 0,6	+ 1,0
<b>Nahrungs- und Genussmittelindustrien<sup>2)</sup></b>											
1949 2. Hj.	6 771	327 154	320 289	325 144	140 970	7 360 192	1 660 506	602 321	326 532	7 362 956	5 965
1950 .....	6 707	349 484	624 460	643 792	287 974	14 874 979	2 914 146	1 130 178	348 265	14 842 502	25 147
1951 .....	6 535	359 009	658 644	768 586	333 101	17 708 878	3 208 261	1 271 273	358 092	17 677 853	169 007
1952 .....	7 616	374 512	694 857	870 718	389 475	18 866 860	3 221 219	1 368 105	373 921	18 869 695	128 015
1951 .....	- 1,3	+ 2,7	+ 2,4	+ 1,7	+ 2,1	+ 1,2	+ 0,2	+ 0,5	+ 2,8	+ 1,4	+ 3,6
1952 .....	+ 17,7	+ 3,3	+ 2,6	+ 2,3	+ 5,6	+ 1,2	+ 2,3	+ 1,7	+ 3,3	+ 1,3	+ 0,7

\*) Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten (vgl. Vorbemerkung).

<sup>1)</sup> Einschl. Torfindustrie. — <sup>2)</sup> Veränderungen durch die Neufestsetzung des Kreises der erfaßten Betriebe — <sup>3)</sup> Einschl. tabakverarbeitende Industrie.

1. Beschäftigung und Umsatz, Brennstoff- und Stromverbrauch in der Industrie  
1949—1952

b) nach Industriegruppen

Halbjahr Jahr	Eingegliedert bei der hauptbeteiligten Industriegruppe							Aufgegliedert nach beteiligten Industriegruppen			
	Be- triebe am Ende des Berichts- zeitraumes	Beschäftigte	Geleistete Arbeiter- stunden	Bruttosumme der		Umsatz	Brenn- stoff- verbrauch	Strom- verbrauch	Beschäftigte am Ende des Berichts- zeit- raumes	Umsatz	
				Löhne	Gehälter					ins- gesamt	darunter Auslands- umsatz
Anzahl	1000		1000 DM		t = SKE	1000 kWh	Anzahl	1000 DM			
<b>Bergbau Kohlenbergbau<sup>1)</sup></b>											
1949 2. Hj.	248	511 956	523 414	780 742	111 985	1 931 330	9 000 801	2 342 963	512 877	1 881 233	469 012
1950 .....	240	517 891	1 040 961	1 745 396	258 756	3 992 158	17 324 241	4 916 148	518 908	3 891 178	1 063 361
1951 .....	333 <sup>2)</sup>	537 618	1 075 018	2 122 837	338 014	5 060 873	17 565 675	5 396 272	538 623	4 891 733	1 249 849
1952 .....	331	552 461	1 092 692	2 342 923	369 776	6 083 647	17 020 338	5 829 689	554 025	5 863 958	1 429 492
Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)											
1951 .....	- 0,6	+ 0,0	+ 0,0	+ 0,0	+ 0,2	+ 0,0	+ 0,0	+ 0,0	+ 0,0	+ 0,0	-
1952 .....	- 0,6	- 0,1	- 0,1	- 0,0	- 0,1	+ 0,1	+ 0,0	+ 0,1	+ 0,0	+ 0,0	-
<b>Eisenerzbergbau</b>											
1949 2. Hj.	80	17 817	18 029	23 433	3 527	57 518	36 112	84 771	18 262	65 734	2 420
1950 .....	76	19 037	36 566	50 035	8 044	139 249	154 642	196 870	19 446	157 551	1 788
1951 .....	75	20 593	40 198	63 870	10 722	178 500	226 591	232 976	21 056	206 096	2 654
1952 .....	74	23 284	45 190	76 698	12 392	252 749	264 980	284 067	23 317	286 134	5 347
Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)											
1951 .....	+ 1,3	+ 0,9	+ 0,2	- 0,0	+ 7,3	- 0,1	+ 0,2	+ 0,2	+ 0,8	- 0,1	+ 0,1
1952 .....	+ 1,3	+ 0,1	+ 0,1	+ 0,0	+ 0,1	+ 2,3	-	+ 0,1	+ 0,1	+ 1,9	-
<b>Metallerzbergbau</b>											
1949 2. Hj.	24	10 429	10 291	13 916	2 313	40 963	17 976	51 820	10 245	37 674	9
1950 .....	25	11 610	22 197	32 043	5 290	123 994	39 262	131 297	11 265	110 647	351
1951 .....	28	13 008	25 067	42 880	6 754	139 653	33 908	147 014	12 628	119 895	812
1952 .....	30	12 104	24 958	46 943	7 838	151 207	36 487	160 858	11 781	133 595	1 090
Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)											
1951 .....	+ 12,0	- 0,2	+ 0,3	+ 0,3	+ 0,2	- 33,1	+ 0,1	+ 0,1	+ 0,3	- 35,9	-
1952 .....	+ 3,4	+ 0,3	+ 0,3	+ 0,3	+ 0,2	+ 5,3	+ 0,1	+ 0,1	+ 0,3	+ 5,8	-
<b>Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen</b>											
1949 2. Hj.	39	15 932	16 160	21 520	4 706	112 938	234 116	112 954	15 769	112 241	23 841
1950 .....	39	17 716	34 927	47 884	10 592	270 999	470 018	259 965	17 608	269 345	80 501
1951 .....	40	19 496	39 421	62 398	13 078	318 234	521 805	305 767	19 380	315 450	85 528
1952 .....	40	20 459	41 884	69 960	14 843	340 421	562 818	346 072	20 341	338 332	97 785
Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)											
1951 .....	+ 2,6	+ 0,4	+ 0,4	+ 0,3	+ 0,2	+ 0,3	+ 0,6	+ 0,2	+ 0,4	+ 0,3	-
1952 .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Flußpat-, Schwespat-, Graphit- und sonstiger Bergbau</b>											
1949 2. Hj.	28	1 803	1 587	1 812	487	5 376	2 416	5 316	2 155	6 060	2 607
1950 .....	30	2 525	4 464	5 246	1 042	17 149	5 408	15 042	2 844	20 153	9 714
1951 .....	29	3 127	6 081	8 443	1 358	27 879	9 407	20 257	3 462	32 422	16 174
1952 .....	28	2 912	6 013	9 281	1 507	27 132	9 882	19 425	3 163	30 121	12 953
Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)											
1951 .....	- 6,7	- 0,2	- 0,2	- 0,4	- 0,9	+ 0,3	- 0,2	+ 0,3	- 4,4	- 0,2	+ 0,5
1952 .....	+ 3,4	+ 0,0	-	-	-	-	-	-	+ 0,0	-	-
<b>Torfindustrie</b>											
1949 2. Hj.	138	4 523	8 010	7 871	1 060	14 398	277	3 446	4 499	14 333	551
1950 .....	133	4 031	13 314	13 169	1 839	29 388	330	8 626	4 027	29 331	3 389
1951 .....	150	5 191	17 749	21 474	2 074	50 614	213	10 335	5 175	50 444	6 012
1952 .....	161	4 172	19 334	25 410	2 404	53 147	224	11 340	4 151	52 874	9 809
Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)											
1951 .....	- 3,0	+ 1,4	+ 1,3	+ 1,2	- 0,6	+ 1,2	+ 100,0	+ 0,7	+ 1,3	+ 0,5	+ 0,5
1952 .....	+ 8,7	+ 3,0	+ 0,4	+ 0,3	+ 0,6	+ 0,3	-	+ 0,5	+ 3,6	+ 0,3	+ 0,3

<sup>1)</sup> Einschl. Hüttenkokereien, Lohnbrikettierung und Naßpreßsteinfabrikation. — Beschäftigte einschl. der dem Kohlenbergbau angeschlossenen Betriebe der Kohlenwertstoffindustrie. — <sup>2)</sup> Ab 1951 berichtigte Betriebszahlen für den Kohlenbergbau.

1. Beschäftigung und Umsatz, Brennstoff- und Stromverbrauch in der Industrie  
1949—1952

b) nach Industriegruppen

Halbjahr Jahr	Eingegliedert bei der hauptbeteiligten Industriegruppe							Aufgegliedert nach beteiligten Industriegruppen			
	Be- triebe am Ende des Berichts- zeitraumes	Beschäf- tigte	Geleistete Arbeiter- stunden	Bruttosumme der		Umsatz	Brenn- stoff- verbrauch	Strom- verbrauch	Beschäf- tigte am Ende des Berichts- zeit- raumes	Umsatz	
				Löhne	Gehälter					ins- gesamt	darunter Auslands- umsatz
Anzahl	1000		1000 DM			t = SKE	1000 kWh	Anzahl	1000 DM		
<b>Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien</b>											
<b>Industrie der Steine und Erden</b>											
1949 2. Hj.	4 236	173 788	198 879	248 548	37 785	967 571	2 530 998	670 281	176 053	993 327	45 369
1950 .....	4 194	188 420	414 744	530 125	79 264	2 141 657	5 316 696	1 556 192	187 186	2 173 208	123 392
1951 .....	4 762	201 562	459 707	671 592	96 052	2 913 103	5 930 672	1 795 003	203 424	2 955 459	183 248
1952 .....	4 803	195 783	473 535	737 770	110 573	3 261 247	6 222 037	1 987 640	198 556	3 313 619	220 057
1951 .....	+ 14,4	+ 2,7	+ 1,7	+ 1,4	- 0,0	+ 2,3	+ 0,4	- 1,5	+ 4,9	+ 4,2	+ 0,6
1952 .....	+ 1,8	+ 0,9	+ 0,9	+ 0,7	+ 0,6	+ 0,4	+ 1,4	+ 0,2	+ 0,8	+ 0,2	- 2,6
<b>Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)</b>											
<b>Eisenschaffende Industrie<sup>1)</sup></b>											
1949 2. Hj.	261	181 235	184 919	270 361	55 867	1 823 497	5 433 502	1 350 686	165 010	1 702 875	149 587
1950 .....	231	204 472	406 338	633 646	126 549	4 693 068	11 326 540	3 248 270	183 892	4 350 089	712 130
1951 .....	126	212 561	433 110	810 196	166 666	6 792 224	13 130 658	3 735 463	186 140	6 054 413	1 025 015
1952 .....	121	227 899	460 860	959 863	198 196	9 775 938	16 055 310	4 248 057	201 963	8 861 062	1 147 766
1951 .....	- 45,9	- 2,1	- 2,1	- 1,7	- 1,2	- 1,5	+ 3,7	+ 1,2	- 4,7	- 3,0	- 1,3
1952 .....	- 4,0	- 0,6	- 0,6	- 0,5	- 0,6	- 0,3	+ 0,2	- 0,2	+ 0,0	+ 0,1	+ 0,0
<b>Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)</b>											
<b>Hochofen-, Stahl- und Warmwalzwerke</b>											
1949 2. Hj.	97	165 393	170 137	249 668	50 128	1 721 577	5 349 632	1 304 764	144 434	1 578 778	141 093
1950 .....	97	188 817	378 819	593 931	115 998	4 481 650	11 160 204	3 149 477	162 334	4 068 534	683 277
1951 .....	91	205 233	418 966	785 175	160 835	6 629 673	12 971 232	3 675 229	170 552	5 683 047	973 353
1952 .....	86	219 594	444 741	927 933	191 057	9 536 035	15 862 489	4 166 400	184 721	8 314 254	1 075 704
1951 .....	- 7,2	+ 2,7	+ 2,6	+ 2,4	+ 3,3	+ 1,9	+ 4,1	+ 3,2	- 0,8	- 0,2	- 0,2
1952 .....	- 5,5	- 0,7	- 0,6	- 0,6	- 0,8	- 0,4	+ 0,2	- 0,4	+ 0,1	+ 0,1	+ 0,1
<b>Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)</b>											
<b>Schmiede-, Preß- und Hammerwerke<sup>1)</sup></b>											
1949 2. Hj.	164	15 842	14 782	20 693	5 739	101 920	83 870	45 922	20 576	124 097	8 494
1950 .....	134	15 655	27 519	39 715	10 551	211 418	166 336	98 793	21 558	281 555	28 853
1951 .....	35	7 328	14 144	25 021	5 831	162 551	159 426	60 234	15 588	371 366	51 662
1952 .....	35	8 295	16 119	31 930	7 139	239 903	192 821	81 657	17 242	546 808	72 062
1951 .....	- 73,9	- 59,9	- 59,5	- 57,7	- 57,0	- 58,4	- 20,1	- 53,1	- 34,0	- 34,4	- 22,8
1952 .....	-	+ 1,9	+ 1,7	+ 1,9	+ 4,9	+ 3,8	+ 0,4	+ 10,1	- 0,9	- 0,8	- 1,6
<b>Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)</b>											
<b>Eisen-, Stahl- und Tempergießereien</b>											
1949 2. Hj.	498	84 041	81 638	114 093	22 072	439 409	479 361	154 217	109 428	467 100	25 855
1950 .....	501	97 535	182 001	261 469	49 989	1 056 761	1 037 415	351 058	125 874	1 119 669	91 967
1951 .....	514	108 099	213 721	357 937	65 141	1 601 560	1 146 739	419 067	142 314	1 753 173	142 247
1952 .....	539	111 909	229 616	414 808	77 690	2 014 511	1 308 028	502 128	143 585	2 168 507	148 225
1951 .....	-	- 0,7	- 0,4	- 0,7	- 1,4	- 1,7	- 0,7	+ 0,9	+ 1,1	- 0,3	+ 0,1
1952 .....	+ 3,5	+ 1,6	+ 1,6	+ 1,5	+ 1,4	+ 1,5	+ 1,8	+ 1,1	+ 0,5	+ 0,5	+ 0,1
<b>Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)</b>											
<b>Ziehereien und Kaltwalzwerke<sup>1)</sup></b>											
1949 2. Hj.	160	25 267	24 551	32 453	8 710	250 917	101 604	104 115	28 026	273 806	31 707
1950 .....	342	40 841	76 808	102 473	25 780	858 924	238 189	300 133	45 976	983 238	201 419
1951 .....	371	44 895	87 434	134 048	35 301	1 274 377	226 729	350 910	49 842	1 536 905	298 374
1952 .....	397	50 481	97 712	163 029	44 251	1 720 891	241 514	402 320	54 798	2 017 055	280 278
1951 .....	+ 6,7	+ 7,1	+ 6,4	+ 5,3	+ 6,0	+ 1,8	+ 1,6	+ 4,1	+ 3,8	+ 1,1	+ 0,3
1952 .....	+ 7,5	+ 8,5	+ 8,6	+ 8,0	+ 8,2	+ 6,3	+ 4,7	+ 5,4	+ 1,5	+ 0,8	+ 0,2
<b>Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)</b>											

<sup>1)</sup> Diese Industriegruppe bildet die Zusammenfassung der beiden nachfolgenden Industriegruppen: Hochofen-, Stahl- und Warmwalzwerke sowie Schmiede-, Preß- und Hammerwerke. — \*) 1949 und 1950 einschl. ab Januar 1951 ohne Gesenkschmieden. — \*) 1949 ohne, ab Januar 1950 einschl. Fertigerzeugnisse aus Draht.

1. Beschäftigung und Umsatz, Brennstoff- und Stromverbrauch in der Industrie  
1949—1952

b) nach Industriegruppen

Halbjahr Jahr	Eingegliedert bei der hauptbeteiligten Industriegruppe							Aufgegliedert nach beteiligten Industriegruppen			
	Be- triebe am Ende des Berichts- zeitraumes	Beschäft- igte	Geleistete Arbeiter- stunden	Bruttosumme der		Umsatz	Brenn- stoff- verbrauch	Strom- verbrauch	Beschäft- igte am Ende des Berichts- zeitraumes	Umsatz	
				Löhne	Gehälter					ins- gesamt	darunter Auslands- umsatz
	Anzahl	1000		1000 DM		t = SKE	1000 kWh	Anzahl	1000 DM		
<b>noch: Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien NE-Metallindustrie<sup>1)</sup></b>											
1949 2. Hj.	176	45 716	43 794	58 485	18 364	519 221	359 556	644 361	47 176	560 423	51 290
1950 .....	185	56 952	103 464	141 821	42 307	1 635 239	900 793	1 525 641	58 540	1 739 035	160 097
1951 .....	207	64 557	126 308	200 897	59 886	2 971 750	1 117 928	2 656 253	63 119	3 091 911	241 185
1952 .....	207	62 602	122 512	207 283	66 383	2 615 564	1 145 860	3 007 634	59 429	2 658 331	384 885
Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)											
1951 .....	+ 9,2	+ 5,0	+ 4,3	+ 4,8	+ 7,9	+ 3,3	+ 1,2	- 1,7	+ 2,6	+ 2,3	+ 5,1
1952 .....	+ 1,0	- 2,8	- 2,4	- 2,6	- 2,9	- 2,0	- 0,1	- 6,5	- 2,4	- 2,4	- 3,2
<b>Metalhütten und Umschmelzwerke (einschl. Edelmetallscheideanstalten)</b>											
1949 2. Hj.	79	16 713	17 000	23 533	7 139	263 479	277 640	464 066	17 449	301 109	40 457
1950 .....	82	19 870	36 886	52 672	14 963	843 392	717 413	1 126 945	20 565	936 746	60 290
1951 .....	91	23 446	47 716	79 047	21 169	1 476 060	929 857	2 180 439	24 154	1 583 710	47 818
1952 .....	95	22 759	48 103	84 062	23 374	1 403 763	961 517	2 550 519	22 872	1 521 801	168 465
Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)											
1951 .....	+ 7,3	+ 3,8	+ 4,8	+ 5,9	+ 3,2	+ 0,9	- 3,2		+ 5,0	+ 3,7	+ 19,4
1952 .....	+ 4,4	- 1,6	- 1,7	- 2,6	- 3,7	- 1,8	+ 0,1	- 8,2	- 1,9	- 1,9	- 1,2
<b>Metalhalbzeugwerke</b>											
1949 2. Hj.	97	29 003	26 794	34 952	11 225	255 742	81 916	180 295	29 727	259 314	10 833
1950 .....	103	37 082	66 578	89 149	27 344	791 847	183 380	398 696	37 975	802 289	99 807
1951 .....	116	41 111	78 592	121 850	38 717	1 496 690	188 071	475 814	38 965	1 508 201	193 367
1952 .....	112	39 843	74 409	123 221	43 009	1 211 801	184 343	457 115	36 557	1 136 530	216 420
Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)											
1951 .....	+ 10,7	+ 5,6	+ 4,9	+ 4,8	+ 9,0	+ 3,3	+ 2,2	+ 2,6	+ 1,3	+ 0,7	+ 1,1
1952 .....	- 1,7	- 2,6	- 2,9	- 2,6	- 2,4	- 2,3	- 1,2	- 1,0	- 2,7	- 3,2	- 4,0
<b>Metallgießereien</b>											
1949 2. Hj.	249	10 763	9 766	12 339	3 595	50 954	14 569	8 472	14 147	58 713	262
1950 .....	255	13 576	23 792	31 265	8 084	151 528	28 717	24 087	18 554	176 878	1 620
1951 .....	245	13 517	27 001	40 716	10 245	302 927	32 532	29 404	19 901	364 416	5 005
1952 .....	249	15 183	28 790	47 079	12 512	284 687	31 401	38 046	20 310	326 569	7 682
Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)											
1951 .....	- 3,9	- 5,0	- 5,9	- 4,8	- 3,5	+ 2,7	- 5,2	- 6,0	+ 1,8	+ 4,8	+ 12,0
1952 .....	+ 1,2	+ 7,1	+ 7,2	+ 9,8	+ 7,1	+ 6,9	+ 5,0	+ 13,5	+ 1,4	+ 0,8	-
<b>Erdölgewinnung, Mineralölverarbeitung, Braunkohlen- und Torfverdestillation, Ölschleiferverschmelzung und -verarbeitung</b>											
1949 2. Hj.	129	19 769	19 151	26 148	11 667	312 906	150 021	52 733	23 838	344 056	3 569
1950 .....	129	20 295	37 917	52 003	23 099	906 404	330 113	126 087	25 676	1 018 630	4 875
1951 .....	131	27 453	51 836	84 591	36 827	1 661 340	1 383 936	984 953	27 234	1 625 050	33 580
1952 .....	132	29 576	54 095	94 362	43 286	2 065 051	1 501 450	1 100 338	26 602	2 038 764	88 397
Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)											
1951 .....	- 0,8	+ 28,7	+ 32,9	+ 35,1	+ 31,9	+ 19,8	+ 463,8	+ 547,7	+ 1,4	- 0,2	- 0,1
1952 .....	- 1,5	+ 1,2	+ 1,4	+ 1,1	+ 0,6	+ 0,2	+ 10,2	+ 0,4	+ 0,0	+ 0,8	-
<b>Kohlenwerstoffindustrie</b>											
1949 2. Hj.	13	3 748	3 873	5 284	1 806	60 323	145 630	28 353	4 721	135 444	4 787
1950 .....	14	3 454	7 454	10 343	3 801	128 772	58 017	24 408	3 954	272 299	24 153
1951 .....	17	4 224	7 800	13 041	4 858	184 024	68 794	28 823	4 781	410 120	28 234
1952 .....	19	4 341	8 908	15 439	5 741	208 760	152 833	54 462	5 821	543 745	36 724
Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)											
1951 .....	+ 27,4	+ 3,6	+ 3,0	+ 3,4	+ 2,6	+ 4,1	+ 6,2	+ 1,6	+ 2,6	+ 0,2	- 0,0
1952 .....	+ 11,8	+ 1,4	+ 1,2	+ 1,0	+ 1,3	+ 0,3	+ 0,2	+ 0,3	+ 0,3	- 0,0	+ 0,0

<sup>1)</sup> Diese Industriegruppe bildet die Zusammenfassung der beiden nachfolgenden Industriegruppen: Metalhütten- und Umschmelzwerke (einschl. Edelmetallscheideanstalten) und Metalhalbzeugwerke.

I. Beschäftigung und Umsatz, Brennstoff- und Stromverbrauch in der Industrie  
1949—1952

b) nach Industriegruppen

Halbjahr Jahr	Eingegliedert bei der hauptbeteiligten Industriegruppe							Aufgegliedert nach beteiligten Industriegruppen			
	Be- triebe am Ende des Berichts- zeitraumes	Beschäft- igte	Geleistete Arbeiter- stunden	Bruttosumme der		Umsatz	Brenn- stoff- verbrauch	Strom- verbrauch	Beschäft- igte am Ende des Berichts- zeit- raumes	Umsatz	
				Löhne	Gehälter					ins- gesamt	darunter Auslands- umsatz
Anzahl	1000		1000 DM		1 = SKE	1000 kWh	Anzahl	1000 DM			
<b>noch: Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien</b>											
<b>Chemische Industrie<sup>1)</sup></b>											
1949 2. Hj.	2 170	274 145	227 869	302 491	185 553	2 667 856	2 794 458	3 386 865	269 516	2 627 543	163 485
1950	2 084	298 335	489 801	663 456	402 164	6 880 215	6 495 963	8 184 919	292 358	6 783 139	836 169
1951	1 952	308 702	512 919	827 117	496 996	9 295 121	6 024 592	8 808 753	309 754	9 440 587	1 625 618
1952	1 930	306 429	499 636	844 513	554 603	8 970 362	5 940 446	9 588 599	309 071	9 107 113	1 313 181
1951	- 5,5	- 2,3	- 2,5	- 3,4	- 1,0	- 1,8	- 18,8	- 10,3	+ 0,3	+ 1,2	+ 0,1
1952	- 0,2	- 0,1	+ 0,0	+ 0,1	- 0,1	+ 0,6	+ 0,4	+ 2,1	+ 0,5	+ 1,0	+ 0,0
<b>Kautschuk- und Asbestindustrie</b>											
1949 2. Hj.	220	53 145	45 144	65 749	22 485	445 907	127 171	137 387	55 602	456 830	5 760
1950	234	60 232	97 678	142 492	49 777	1 092 291	271 867	318 968	61 988	1 110 470	50 380
1951	235	57 708	102 001	175 798	61 396	1 575 527	275 147	345 840	60 975	1 613 456	119 238
1952	243	63 342	106 374	191 267	69 239	1 593 087	293 708	375 843	65 108	1 629 999	106 749
1951	- 1,3	+ 0,9	+ 1,0	+ 0,6	- 0,1	+ 0,3	- 0,4	+ 0,1	+ 1,8	+ 1,0	+ 0,6
1952	+ 3,9	+ 2,1	+ 2,2	+ 1,7	+ 1,7	+ 1,2	+ 0,6	+ 2,6	+ 0,1	+ 0,2	- 0,1
<b>Sägewerke und Holzbearbeitung<sup>2)</sup></b>											
1949 2. Hj.	2 859	87 844	87 422	94 594	18 226	621 441	58 579	93 512	86 858	611 979	8 552
1950	2 853	89 452	178 556	196 303	37 698	1 389 950	123 514	202 219	87 592	1 371 047	24 231
1951	2 928	91 936	186 397	231 194	43 749	1 898 392	162 903	250 799	90 861	1 867 195	54 201
1952	3 105	85 103	179 272	236 534	48 889	1 975 935	152 598	246 494	84 648	1 935 301	23 259
1951	+ 3,3	+ 1,2	+ 1,2	+ 0,8	+ 1,2	+ 3,9	- 1,0	+ 2,7	+ 3,7	+ 4,2	+ 2,6
1952	+ 6,3	+ 1,2	+ 1,1	+ 0,8	- 0,4	+ 1,6	+ 0,9	+ 1,3	+ 2,0	+ 2,1	+ 0,6
<b>Holzschliff-, Zellstoff-, papier- und pappenerzeugende Industrie</b>											
1949 2. Hj.	300	55 101	57 904	70 324	16 090	587 606	860 434	611 705	52 607	540 592	12 091
1950	300	61 206	127 650	160 353	35 681	1 524 441	1 885 002	1 432 391	57 372	1 387 646	86 762
1951	323	66 165	139 770	212 258	48 698	2 901 303	2 109 942	1 620 734	62 863	2 663 820	231 651
1952	331	64 819	136 652	212 710	54 040	2 334 662	2 022 931	1 637 324	61 720	2 155 186	89 168
1951	+ 5,7	+ 0,0	+ 0,1	- 0,0	- 20,7	+ 0,2	+ 0,9	+ 0,2	+ 0,7	+ 0,5	+ 0,1
1952	+ 1,9	+ 0,2	+ 0,2	+ 0,1	+ 0,1	+ 0,0	+ 0,5	+ 0,0	+ 0,3	- 0,2	- 1,2
<b>Investitionsgüterindustrien</b>											
<b>Stahlbau<sup>1)</sup></b>											
1949 2. Hj.	996	123 861	119 348	158 661	53 282	697 131	93 814	86 679	116 344	633 376	14 195
1950	992	130 209	237 134	316 206	115 593	1 423 874	186 968	174 363	122 419	1 265 634	64 266
1951	919	130 171	240 572	371 354	140 583	1 784 662	187 061	189 986	124 060	1 591 526	141 731
1952	902	133 133	244 081	402 449	152 566	2 274 654	175 293	199 618	130 953	2 132 594	283 581
1951	- 6,8	- 1,9	- 1,2	- 1,3	- 2,8	- 4,0	- 2,6	- 3,3	+ 0,1	- 2,0	- 0,5
1952	- 1,3	- 2,4	- 2,5	- 2,0	- 3,3	- 3,5	- 7,5	- 10,7	+ 0,8	- 0,3	+ 1,5
<b>Maschinenbau</b>											
1949 2. Hj.	3 785	429 681	379 303	487 120	180 083	2 311 981	349 700	330 933	417 766	2 251 640	241 767
1950	3 749	493 668	852 041	1 119 914	419 716	5 570 212	786 709	790 838	479 247	5 458 208	1 106 865
1951	3 488	549 568	1 002 367	1 525 210	549 988	7 987 060	828 149	920 649	541 036	7 920 968	2 081 865
1952	3 586	595 577	1 103 284	1 794 017	670 130	10 274 615	913 714	1 107 253	574 151	10 020 244	3 080 597
1951	- 5,9	- 0,4	- 0,3	- 0,6	- 0,0	- 1,9	- 3,5	- 4,9	- 0,2	- 0,0	- 0,0
1952	+ 2,0	+ 3,0	+ 3,0	+ 3,7	+ 3,7	+ 4,1	+ 6,1	+ 4,9	+ 1,2	+ 1,1	+ 0,7

<sup>1)</sup> Einschl. Chemiefaser. — <sup>2)</sup> In Bayern und Baden-Württemberg (außer Württemberg-Baden) auch Betriebe unter 10 Beschäftigten. —  
<sup>3)</sup> Einschl. Waggoubau.

### I. Beschäftigung und Umsatz, Brennstoff- und Stromverbrauch in der Industrie 1949—1952

## b) nach Industriegruppen

Halbjahr Jahr	Eingegliedert bei der hauptbeteiligten Industriegruppe							Aufgegliedert nach beteiligten Industriegruppen			
	Be- triebe am Ende des Berichts- zeitraumes	Beschäftigte	Geleistete Arbeiter- stunden	Bruttosumme der		Umsatz	Brenn- stoff- verbrauch	Strom- verbrauch	Beschäftigte am Ende des Berichts- zeit- raumes	Umsatz	
				Löhne	Gehälter					ins- gesamt	darunter Auslands- umsatz
Anzahl	1000	1000 DM	1000 DM	t = SKE	1000 kWh	Anzahl	1000 DM				
<b>noch: Investitionsgüterindustrien</b>											
<b>Fahrzeugbau<sup>1)</sup></b>											
1949 2. Hj.	734	174 556	159 793	223 872	63 580	1 286 784	178 781	175 100	176 927	1 349 760	46 150
1950 .....	695	209 358	369 902	538 486	144 684	3 311 137	396 656	453 840	206 059	3 350 950	385 167
1951 .....	624	217 756	414 987	708 497	186 151	4 606 109	385 105	565 962	206 090	4 490 701	741 885
1952 .....	599	215 560	406 722	740 445	194 415	5 263 912	428 163	619 627	224 214	5 523 562	981 210
Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)											
1951 .....	- 0,2	- 0,9	+ 0,1	+ 0,5	- 1,5	+ 2,5	+ 2,3	+ 5,4	- 2,6	- 0,5	- 0,8
1952 .....	- 3,7	- 9,0	- 8,4	- 8,9	- 10,4	- 10,0	- 7,8	- 9,3	- 0,7	- 0,5	+ 0,1
<b>Schiffbau</b>											
1949 2. Hj.	270	36 852	37 070	48 871	9 632	128 785	29 270	35 188	34 986	125 258	37 726
1950 .....	251	47 352	94 521	125 448	21 935	390 033	69 181	98 763	46 665	400 854	80 147
1951 .....	210	54 078	110 720	174 032	28 242	590 098	67 133	121 042	52 948	620 409	144 309
1952 .....	196	71 933	145 411	248 847	39 309	1 080 985	73 226	167 379	66 009	1 058 212	417 092
Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)											
1951 .....	- 16,3	- 0,2	+ 0,2	+ 0,2	+ 0,2	- 0,6	+ 0,1	- 0,0	- 0,6	- 0,9	- 0,7
1952 .....	- 7,0	+ 7,9	+ 7,9	+ 7,8	+ 11,8	+ 9,4	+ 11,6	+ 9,8	- 0,5	- 0,3	+ 0,0
<b>Elektrotechnische Industrie</b>											
1949 2. Hj.	1 632	248 399	211 169	250 915	121 071	1 460 398	160 637	210 523	237 506	1 433 185	56 664
1950 .....	1 570	290 903	468 660	571 490	273 558	3 421 009	368 490	528 927	277 664	3 338 955	256 110
1951 .....	1 529	315 782	557 208	789 048	374 444	5 209 371	385 518	651 177	304 684	5 136 131	540 664
1952 .....	1 580	334 667	560 904	844 831	444 408	5 784 675	402 024	718 456	327 220	5 748 720	842 637
Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)											
1951 .....	- 1,5	+ 3,1	+ 2,0	+ 1,5	+ 7,5	+ 2,4	- 0,8	+ 0,9	+ 4,1	+ 2,3	- 0,4
1952 .....	+ 4,1	+ 0,8	+ 0,5	+ 0,1	+ 2,0	+ 1,7	+ 0,8	+ 0,3	+ 1,0	- 1,9	+ 38,0 <sup>2)</sup>
<b>Feinmechanische und optische Industrie<sup>3)</sup></b>											
1949 2. Hj.	848	76 407	64 260	73 955	28 459	291 489	24 741	27 736	73 195	282 005	40 428
1950 .....	810	87 940	147 111	172 024	60 473	711 829	59 321	64 928	84 632	691 789	183 604
1951 .....	817	101 632	183 557	246 514	77 907	1 076 136	66 421	78 488	97 557	1 036 245	333 639
1952 .....	845	107 760	198 746	286 171	92 306	1 272 906	71 246	85 586	103 789	1 225 709	425 929
Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)											
1951 .....	- 0,4	+ 2,1	+ 2,4	+ 1,7	+ 2,0	+ 2,9	- 0,3	+ 0,1	+ 1,8	+ 1,6	+ 1,2
1952 .....	+ 3,3	+ 0,6	+ 0,3	+ 0,5	+ 1,1	+ 1,5	- 4,5	+ 2,3	+ 0,1	+ 0,5	+ 0,8
<b>Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie<sup>4)</sup></b>											
1949 2. Hj.	4 172	272 022	247 969	295 920	82 299	1 499 469	293 153	217 709	276 612	1 541 813	84 930
1950 .....	3 952	313 080	553 793	673 227	177 557	3 520 038	597 845	517 774	329 326	3 746 508	444 453
1951 .....	3 908	334 375	646 769	902 628	233 642	5 277 999	672 940	668 913	347 601	5 575 141	877 461
1952 .....	4 023	345 043	657 889	980 394	267 875	5 831 663	667 277	749 002	353 543	6 093 961	894 963
Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)											
1951 .....	- 0,2	+ 4,0	+ 4,0	+ 4,0	+ 2,5	+ 5,0	+ 9,2	+ 10,3	+ 3,1	+ 3,8	+ 2,1
1952 .....	+ 7,5	+ 7,0	+ 6,4	+ 6,1	+ 8,4	+ 7,4	+ 3,4	+ 6,7	+ 2,8	+ 2,9	+ 1,7
<b>Verbrauchsgüterindustrien (ohne Nahrungs- und Genussmittelindustrien)</b>											
<b>Feinkeramische Industrie<sup>5)</sup></b>											
1949 2. Hj.	352	50 754	48 376	54 743	12 395	194 794	217 840	42 721	53 484	209 465	18 586
1950 .....	330	56 915	104 536	121 659	26 787	465 913	464 137	99 797	59 824	502 640	74 824
1951 .....	323	65 656	127 708	173 781	35 980	707 005	524 774	164 524	66 214	724 243	133 462
1952 .....	348	66 034	131 280	185 247	40 304	697 187	525 795	155 890	66 075	717 620	135 083
Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)											
1951 .....	- 2,1	+ 6,2	+ 6,6	+ 6,8	+ 5,5	+ 6,7	+ 6,5	+ 20,7	+ 1,2	+ 1,1	+ 2,3
1952 .....	+ 9,0	+ 0,8	+ 0,8	+ 0,5	+ 0,5	+ 0,1	+ 0,4	- 15,4	+ 0,6	+ 0,5	+ 0,4

<sup>1)</sup> Ohne Waggon- und Lokomotivbau; einschl. Luftfahrzeugbau. — <sup>2)</sup> Einschl. Uhrenindustrie. — <sup>3)</sup> Einschl. Stahlverformung und Sportwaffenindustrie (Handelswaffen und deren Munition); ohne Ziehereien und Kaltwalzwerke; 1949 einschl., ab Januar 1950 ohne Fertig-  
erzeugnisse aus Draht. — 1949 und 1950 ohne, ab Januar 1951 einschl. Gesenkschmieden. — <sup>4)</sup> Einschl. Schleifmittelindustrie. — <sup>5)</sup> Änderung  
des Meldoverfahrens.

1. Beschäftigung und Umsatz, Brennstoff- und Stromverbrauch in der Industrie  
1949 — 1952

b) nach Industriegruppen

Halbjahr Jahr	Eingegliedert bei der hauptbeteiligten Industriegruppe							Aufgegliedert nach beteiligten Industriegruppen			
	Be- triebe am Ende des Berichts- zeitraumes	Beschäftigte	Geleistete Arbeiter- stunden	Bruttosumme der		Umsatz	Brenn- stoff- ver- brauch	Strom- ver- brauch	Beschäftigte am Ende des Berichts- zeitraumes	Umsatz	
				Löhne	Gehälter					ins- gesamt	darunter Auslands- umsatz
Anzahl	1000	1000 DM	t = SKE	1000 kWh	Anzahl	1000 DM					

noch: Verbrauchsgüterindustrien (ohne Nahrungs- und Genussmittelindustrien)

Glasindustrie											
1949 2. Hj.	312	39 716	39 774	49 581	9 642	229 374	295 420	74 569	39 822	229 401	5 224
1950 .....	324	47 942	91 370	114 566	21 283	498 270	632 863	177 306	47 751	495 181	33 030
1951 .....	404	54 597	113 349	161 443	27 656	695 843	740 102	218 299	54 547	691 866	87 454
1952 .....	452	55 666	117 499	172 273	31 270	730 516	699 459	226 300	55 584	726 588	97 325

Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)											
1951 .....	+ 20,3	+ 4,2	+ 5,9	+ 4,6	+ 2,8	+ 3,5	+ 0,5	+ 1,5	+ 4,3	+ 3,7	+ 12,7
1952 .....	+ 12,9	+ 1,8	+ 1,5	+ 1,1	+ 0,8	+ 1,5	+ 0,1	+ 0,3	+ 1,7	+ 1,1	+ 2,3

Holzverarbeitende Industrie											
1949 2. Hj.	3 221	158 745	151 427	166 935	31 625	708 672	75 385	78 739	161 128	709 250	4 362
1950 .....	3 160	176 571	331 400	368 762	65 895	1 615 319	155 128	184 367	180 400	1 617 118	26 249
1951 .....	3 006	179 207	367 495	453 098	76 018	2 192 324	157 115	214 848	182 858	2 227 067	65 311
1952 .....	2 943	179 891	357 493	468 839	83 565	2 268 387	155 337	227 372	180 668	2 260 957	62 205

Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)											
1951 .....	- 2,6	+ 1,2	+ 1,2	+ 0,8	- 0,7	+ 0,1	- 3,7	- 1,8	+ 0,2	+ 0,3	+ 4,2
1952 .....	- 0,8	+ 2,2	+ 2,3	+ 2,0	+ 1,2	+ 2,2	+ 1,6	+ 1,4	+ 0,5	+ 0,1	+ 1,7

Musikinstrumenten-, Spiel- und Schmuckwaren- und Sportgeräte-Industrie <sup>1)</sup>											
1949 2. Hj.	607	25 952	22 818	23 013	6 468	110 366	8 568	5 832	27 777	120 179	17 075
1950 .....	599	30 895	53 565	55 253	14 240	261 461	17 621	14 073	33 747	288 605	75 520
1951 .....	713	36 285	68 392	79 656	18 553	400 052	23 082	18 423	38 923	431 284	146 752
1952 .....	779	41 678	77 860	95 630	22 990	470 874	25 970	22 221	43 736	489 826	169 205

Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)											
1951 .....	+ 19,6	+ 8,4	+ 7,3	+ 6,5	+ 5,8	+ 7,9	+ 2,8	+ 10,1	+ 7,0	+ 5,1	+ 3,7
1952 .....	+ 9,4	+ 6,1	+ 6,0	+ 5,1	+ 3,1	+ 4,5	+ 7,5	+ 8,4	+ 4,5	+ 2,7	+ 3,6

Papierverarbeitende Industrie											
1949 2. Hj.	823	50 808	45 502	44 757	16 121	388 424	44 035	20 931	52 500	423 683	1 818
1950 .....	834	58 346	105 297	104 667	36 799	908 273	105 513	54 747	60 653	1 012 212	10 718
1951 .....	936	62 813	116 818	131 568	47 987	1 454 127	111 804	63 295	63 670	1 664 216	25 742
1952 .....	1000	67 315	121 500	145 928	55 491	1 269 032	112 523	72 583	67 310	1 417 705	28 832

Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)											
1951 .....	+ 12,7	+ 7,4	+ 6,9	+ 6,4	+ 7,3	+ 4,9	- 1,0	+ 4,8	+ 5,3	+ 4,3	+ 2,4
1952 .....	+ 7,8	+ 3,3	+ 3,0	+ 2,4	+ 1,7	+ 1,9	+ 2,4	+ 1,3	+ 2,3	+ 2,1	+ 10,5

Druckereien und Vervielfältigungsindustrie											
1949 2. Hj.	1 975	97 412	88 615	119 996	42 104	544 929	24 934	35 623	98 929	559 535	1 075
1950 .....	2 037	106 180	198 377	267 907	92 968	1 185 791	67 395	85 039	107 973	1 224 450	3 708
1951 .....	2 391	113 851	215 860	324 214	112 022	1 571 921	72 549	97 709	116 008	1 637 380	8 831
1952 .....	2 393	120 378	226 548	366 745	123 817	1 740 215	72 002	110 707	122 917	1 803 372	11 776

Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)											
1951 .....	+ 18,4	+ 7,5	+ 7,2	+ 0,2	+ 5,5	+ 7,5	+ 7,3	+ 5,0	+ 7,4	+ 7,5	+ 13,6
1952 .....	+ 0,4	+ 1,0	+ 1,1	+ 0,9	+ 1,1	+ 1,1	+ 1,4	+ 1,4	+ 1,3	+ 1,3	+ 1,5

Kunststoffverarbeitende Industrie											
1949 2. Hj.	310	19 217	16 520	18 367	6 630	96 715	24 305	19 744	19 447	106 062	1 190
1950 .....	314	23 985	39 557	43 972	15 401	251 503	50 431	53 362	23 466	261 657	9 195
1951 .....	333	23 599	45 202	56 640	19 466	340 023	46 876	65 149	25 316	374 481	30 515
1952 .....	359	27 316	48 287	63 743	23 837	402 698	50 400	76 591	28 738	440 429	43 977

Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)											
1951 .....	+ 5,7	+ 3,0	+ 3,9	+ 2,4	+ 3,1	+ 0,8	+ 2,3	+ 3,7	+ 9,1	+ 9,6	+ 23,5
1952 .....	+ 5,7	+ 6,4	+ 7,2	+ 7,3	+ 7,1	+ 15,2	+ 14,0	+ 9,2	+ 2,3	+ 3,8	+ 5,4

<sup>1)</sup> Einschl. Edelsteinindustrie; in Rheinland-Pfalz (Edelsteinindustrie) auch Betriebe unter 10 Beschäftigten.

1. Beschäftigung und Umsatz, Brennstoff- und Stromverbrauch in der Industrie  
1949 — 1952

b) nach Industriegruppen

Halbjahr Jahr	Eingegliedert bei der hauptbeteiligten Industriegruppe							Aufgegliedert nach beteiligten Industriegruppen			
	Be- triebe  am Ende des Berichts- zeitraumes	Beschäf- tigte	Geleistete Arbeiter- stunden	Bruttosumme der		Umsatz	Brenn- stoff- ver- brauch	Strom- ver- brauch	Beschäf- tigte am Ende des Berichts- zeit- raumes	Umsatz	
				Löhne	Gehälter					ins- gesamt	darunter Ausland- umsatz
Anzahl	1000	1000 DM	t = SKE	1000 kWh	Anzahl	1000 DM					

## noch: Verbrauchsgüterindustrien (ohne Nahrungs- und Genussmittelindustrien)

Ledererzeugende Industrie<sup>1)</sup>

1949 2. Hj.	360	34 362	34 187	43 144	9 322	430 448	110 579	47 507	30 326	402 272	3 031
1950 .....	359	36 382	70 317	91 900	20 368	955 258	237 140	103 312	31 073	880 524	20 960
1951 .....	352	35 030	66 900	101 555	23 719	1 046 731	220 267	107 849	29 374	940 368	39 265
1952 .....	339	35 424	68 100	107 716	24 793	950 299	236 549	118 370	29 741	844 151	40 803

## Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)

1951 .....	-1,4	+0,1	-0,2	-0,6	+2,2	+0,9	+1,8	+0,5	+0,3	+0,0	-0,3
1952 .....	-2,6	-0,9	-0,7	-0,5	-0,4	+0,4	+0,0	+0,2	-0,3	+0,6	+0,1

Lederverarbeitende Industrie<sup>1)</sup>

1949 2. Hj.	554	21 643	18 852	19 231	5 675	142 919	6 779	3 205	22 811	153 490	2 732
1950 .....	554	24 291	42 324	42 803	11 750	313 072	15 471	7 200	25 905	337 883	13 941
1951 .....	629	27 391	49 044	53 001	13 967	390 242	17 658	7 385	29 413	434 447	24 160
1952 .....	633	30 396	54 559	62 308	15 223	421 930	15 858	8 149	31 965	456 328	33 282

## Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)

1951 .....	+15,2	+10,5	+9,4	+7,6	+6,1	+2,9	-2,2	-3,0	+11,2	+8,6	+0,9
1952 .....	+0,3	+2,2	+1,6	+0,0	+0,1	-10,5	-0,2	-0,7	+1,2	-9,8	-3,9

## Schuhindustrie

1949 2. Hj.	828	78 853	70 179	75 911	15 825	572 984	12 824	15 725	80 389	581 925	16
1950 .....	817	85 807	148 594	161 677	34 222	1 192 788	29 811	34 152	88 019	1 209 580	1 309
1951 .....	870	84 729	150 416	188 403	40 735	1 403 142	35 464	36 413	86 619	1 417 113	9 112
1952 .....	803	91 933	165 006	213 684	44 389	1 415 415	33 752	41 563	95 018	1 433 441	6 663

## Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)

1951 .....	+10,5	+4,3	+4,0	+3,5	+2,5	+3,6	+2,0	+2,8	+4,0	+3,5	-
1952 .....	-3,9	+0,3	+1,0	+0,1	+0,1	+0,8	-0,4	+0,4	+1,0	-0,3	+22,5

## Textilindustrie

1949 2. Hj.	3 695	495 557	463 078	483 145	113 107	4 179 318	898 589	581 982	492 795	4 157 810	142 513
1950 .....	3 791	563 635	1 044 693	1 125 631	263 201	9 863 102	2 010 372	1 396 884	560 723	9 838 033	359 384
1951 .....	4 224	580 113	1 114 946	1 388 737	335 177	12 816 323	2 251 776	1 610 142	577 578	12 836 933	738 196
1952 .....	4 310	583 421	1 053 561	1 370 442	365 843	11 102 046	2 242 615	1 610 140	579 365	11 084 635	732 721

## Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)

1951 .....	+10,3	+3,1	+3,0	+2,4	+2,0	+1,7	+1,4	+1,5	+3,3	+1,7	-0,2
1952 .....	+2,1	+0,3	+0,3	+0,2	+0,1	+0,2	+2,0	+0,3	+0,6	+0,4	+0,1

## Bekleidungsindustrie

1949 2. Hj.	2 930	169 613	138 462	122 809	35 881	1 057 587	39 296	21 197	172 207	1 079 031	1 651
1950 .....	2 925	197 902	326 306	296 775	78 596	2 515 778	90 689	53 401	201 247	2 553 771	7 768
1951 .....	3 154	209 038	379 176	388 928	100 380	3 372 143	118 197	67 641	210 727	3 355 398	26 499
1952 .....	3 198	228 562	400 799	426 540	111 162	3 410 455	116 523	76 367	233 579	3 449 237	26 269

## Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)

1951 .....	+9,2	+7,1	+6,9	+6,3	+4,8	+5,9	+7,8	+6,1	+5,9	+4,5	-2,0
1952 .....	+2,8	+1,9	+1,9	+1,2	+1,2	+1,4	+3,4	+2,3	+2,5	+1,4	+2,4

Kunden-Wäschereien und -Färbereien, chemische Reinigungsanstalten<sup>2)</sup>

1949 2. Hj.	477	17 497	16 092	13 809	3 741	50 473	56 543	5 729	17 811	51 292	27
1950 .....	500	19 611	37 812	33 284	7 848	112 885	131 275	13 884	19 918	114 137	98
1951 .....	331	18 585	35 854	35 444	7 632	130 781	110 360	13 965	18 830	132 081	222
1952 .....	294	18 769	38 314	39 675	8 311	133 603	107 806	16 319	18 932	134 638	491

## Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)

1951 .....	-33,0	-16,3	-15,5	-14,6	-13,3	-2,4	-10,3	-15,7	-16,2	-2,2	-
1952 .....	-10,9	-3,5	-6,7	-6,0	-4,2	-8,6	-8,3	-9,2	-5,9	-9,0	+100,0

<sup>1)</sup> In Baden-Württemberg (nur Württemberg-Hohenzollern) auch Betriebe unter 10 Beschäftigten. — <sup>2)</sup> Ohne Lederschuh- und Lederkleidungsindustrie. — \*) Ab Januar 1951 ohne bis dahin z. T. noch miterfaßte Handwerksbetriebe.

1. Beschäftigung und Umsatz, Brennstoff- und Stromverbrauch in der Industrie  
1949 — 1952

b) nach Industriegruppen

Halbjahr Jahr	Eingegliedert bei der hauptbeteiligten Industriegruppe							Aufgegliedert nach beteiligten Industriegruppen			
	Be- triebe  am Ende des Berichts- zeitraumes  Anzahl	Beschäftigte	Geleistete Arbeiter- stunden  1000	Bruttosumme der		Umsatz	Brenn- stoff- verbrauch  t = SKE	Strom- verbrauch  1000 kWh	Beschäftigte am Ende des Berichts- zeit- raumes  Anzahl	Umsatz	
				Löhne	Gehälter					1000 DM	1000 DM
<b>Nahrungs- und Genußmittelindustrien<sup>1)</sup></b>											
<b>Molkereien und milchverarbeitende Industrie<sup>2)</sup></b>											
1949 2. Hj.	1 288	24 665	23 577	21 200	13 406	1 077 950	169 527	43 506	24 139	1 077 474	5
1950	1 262	25 421	47 595	44 030	28 651	2 079 194	307 968	89 497	25 144	2 058 259	1 032
1951	1 147	26 924	52 234	54 556	32 445	2 119 316	373 907	103 273	26 340	2 078 921	2 385
1952	2 380	39 256	73 536	86 338	58 432	2 500 982	485 111	144 516	38 398	2 424 307	9 666
1951	- 0,1	+ 3,5	+ 4,9	+ 4,4	+ 1,0	- 4,9	- 1,6	+ 1,8	+ 2,9	- 5,2	+ 2,6
1952	+ 103,5	+ 40,8	+ 33,8	+ 33,3	+ 59,5	+ 8,3	+ 23,0	+ 32,2	+ 41,8	+ 8,4	-
<b>Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)</b>											
<b>Zuckerindustrie</b>											
1949 2. Hj.	77	15 882	24 402	27 115	5 400	584 912	659 737	135 215	15 882	582 511	-
1950	77	21 022	40 258	48 474	10 324	1 215 510	951 460	202 510	20 982	1 212 399	-
1951	78	20 728	42 776	61 468	12 634	1 347 513	1 024 614	217 660	20 615	1 342 450	2 971
1952	79	17 343	38 552	60 681	14 111	1 062 676	908 159	214 897	17 256	1 058 763	598
1951	- 1,3	- 0,0	-	-	-	-	+ 1,5	-	- 0,0	-	-
1952	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)</b>											
<b>Brauereien und Mälzereien</b>											
1949 2. Hj.	770	37 201	33 669	43 569	23 270	576 557	147 384	99 334	37 162	574 753	3 776
1950	778	41 273	74 770	97 589	49 926	1 301 039	367 047	191 161	40 995	1 297 033	12 324
1951	805	45 989	84 523	125 484	59 806	1 619 306	417 033	229 972	45 629	1 612 733	34 475
1952	834	49 711	95 146	155 797	71 302	1 942 658	517 090	253 503	49 342	1 933 278	35 383
1951	+ 3,7	+ 1,0	+ 0,9	+ 0,8	+ 0,5	+ 1,0	+ 1,4	+ 0,4	+ 1,0	+ 1,0	-
1952	+ 3,4	+ 0,8	+ 0,9	+ 0,6	+ 0,4	+ 0,7	+ 1,4	+ 0,3	+ 0,8	+ 0,7	- 0,1
<b>Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)</b>											
<b>Spiritusindustrie<sup>3)</sup></b>											
1949 2. Hj.	296	11 591	8 723	9 348	6 778	305 194	82 572	12 668	11 120	312 198	204
1950	304	11 823	17 570	19 297	15 344	531 072	177 722	27 532	11 488	544 975	525
1951	426	14 106	19 515	23 701	21 846	673 065	168 394	26 869	13 323	665 548	1 442
1952	443	14 351	19 828	25 305	24 598	749 766	161 508	28 041	13 656	735 724	3 051
1951	+ 41,8	+ 17,6	+ 13,0	+ 11,0	+ 18,9	+ 17,6	- 1,0	+ 9,9	+ 17,4	+ 16,7	+ 4,4
1952	+ 4,5	+ 3,8	+ 3,2	+ 2,5	+ 3,5	+ 3,1	+ 2,5	+ 0,6	+ 4,1	+ 3,2	+ 0,9
<b>Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)</b>											
<b>Tabakverarbeitende Industrie</b>											
1949 2. Hj.	696	57 357	50 586	40 689	12 839	1 498 358	18 715	8 847	56 582	1 489 977	32
1950	718	77 273	123 094	96 924	27 948	3 122 925	42 844	22 856	76 500	3 096 967	23
1951	763	75 722	128 605	112 564	30 871	3 338 399	49 240	27 459	74 934	3 296 810	1 010
1952	686	75 027	136 728	125 431	33 449	3 784 779	50 773	31 192	74 284	3 744 775	1 288
1951	+ 9,7	+ 3,2	+ 3,0	+ 1,9	+ 1,3	+ 0,5	+ 0,2	+ 0,8	+ 3,2	+ 0,6	-
1952	- 7,1	- 0,4	- 0,3	- 0,3	- 0,6	- 0,0	- 2,2	- 0,3	- 0,4	+ 0,0	-
<b>Veränderung des neuen gegenüber dem alten Berichtskreis im Januar (vH)</b>											
<b>Sonstige Lebensmittelindustrien<sup>4)</sup></b>											
1949 2. Hj.	3 644	180 458	179 332	183 223	79 277	3 317 221	582 571	302 751	181 647	3 326 043	1 948
1950	3 568	172 672	321 173	337 478	155 781	6 625 239	1 067 105	596 622	173 156	6 632 869	11 243
1951	3 316	175 540	330 991	390 813	175 499	8 611 279	1 175 073	666 040	177 251	8 681 391	126 724
1952	3 194	178 824	331 067	417 165	188 583	8 825 979	1 098 578	695 956	180 985	8 972 848	78 029
1951	- 5,5	+ 1,9	+ 1,2	+ 1,3	+ 2,0	+ 0,6	+ 1,6	+ 2,3	+ 2,5	+ 6,3	
1952	- 2,4	- 0,1	- 0,4	- 0,8	- 1,0	+ 0,4	- 2,1	- 1,4	- 0,2	+ 0,4	+ 1,2

<sup>1)</sup> Einschl. tabakverarbeitende Industrie. — <sup>2)</sup> In Schleswig-Holstein, Hessen, Bayern und Rheinland-Pfalz auch Betriebe unter 10 Beschäftigten. — In Bayern bis 1951 nur Dauermilch- und Schmelzkäseherstellung ohne Molkereien und Käseereien. — <sup>3)</sup> In Baden-Württemberg (nur Baden) auch Betriebe unter 10 Beschäftigten. — <sup>4)</sup> Industriegruppen: Mühlen- und Nahrungsmittelindustrie, Stärke-, Kartoffeltrocknungs- und Futtermittelindustrie, Brotindustrie (ohne Dauerbackwaren), Süßwarenindustrie, Fleischwaren- und Beschäftigte Industrie, Ölmühlen und Margarine-Industrie, Obst- und Gemüseverarbeitende Industrie, Kaffeeverarbeitende und Kaffee-Ersatz-Industrie, Teeverarbeitende Industrie, Essig-, Senf-, Essenz-, Gewürz- und Nährstoffe-Industrie, Eisgewinnung, weinverarbeitende Industrie, Mineralwasser- und Limonaden-Industrie. — Ab Januar 1951 ohne bis dahin z. T. noch mitgeführte Handwerksbetriebe.

## 2. Beschäftigte in der Industrie Ende April 1952\*)

Nr. der Industrie-Gruppe	Industrie-Gruppe	An der Industrie-Gruppe beteiligte Betriebe	Inhaber und Angestellte (einschl. kaufm. Lehrlinge)		Arbeiter (ohne gewerbl. Lehrlinge)		Beschäftigte (ohne Heimarbeiter)		
			insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	
	<b>Bergbau</b> .....		<b>46 749</b>	<b>3 987</b>	<b>542 881</b>	<b>7 905</b>	<b>28 846</b>	<b>618 476</b>	<b>11 896</b>
211	Kohlenbergbau .....	342	40 994	3 366	482 230	5 436	26 882	550 106	8 804
213	Eisenerzbergbau .....	77	1 749	135	19 390	303	980	22 119	438
214	Metallerzbergbau .....	31	1 119	105	11 306	152	409	12 834	257
215	Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen .....	41	1 955	200	17 369	258	510	19 834	460
217	Fluspat-, Schwespat-, Graphit- und sonstiger Bergbau .....		258	45	3 111	190	21	3 390	235
218	Torfindustrie .....	164	674	136	9 475	1 566	44	10 193	1 702
	<b>Verarbeitende Industrien</b> .....		<b>831 869</b>	<b>245 877</b>	<b>3 810 387</b>	<b>1 135 610</b>	<b>206 226</b>	<b>4 848 482</b>	<b>1 400 169</b>
	<b>Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien</b> .....		<b>212 567</b>	<b>55 047</b>	<b>1 016 963</b>	<b>110 288</b>	<b>32 944</b>	<b>1 262 474</b>	<b>165 723</b>
	Industrie der Steine und Erden .....		24 450	5 000	197 240	6 864	3 848	225 538	11 877
250	Hochofen-, Stahl- und Warmwalzwerke .....	130	21 923	3 478	149 163	4 557	5 194	176 280	8 095
274	Schmiede-, Preß- und Hammerwerke*) .....	71	1 951	361	12 960	355	760	15 671	718
291	Eisen-, Stahl- und Tempergießereien .....	912	15 054	3 247	123 202	5 031	9 545	147 801	8 284
381	Ziehereien und Kaltwalzwerke .....	533	7 642	1 974	42 900	4 616	1 243	51 785	6 608
281	Metallhütten und Umschmelzwerke*) .....	146	3 721	840	19 800	856	486	24 007	1 700
285	Metallhalbzeugwerke .....	166	7 087	2 219	29 631	3 110	869	37 587	5 340
295	Metallgießereien .....	604	2 986	843	15 652	1 765	1 371	20 009	2 613
221/3	Erdölgewinnung, Mineralölverarbeitung, Braunkohlen- und Torfteerdestillation, Ölschieferverschmelzung und -verarbeitung .....	160	6 320	1 256	21 255	850	545	28 120	2 115
225	Kohlenwertstoffindustrie .....	44	1 075	200	3 874	135	123	5 072	336
400	Chemische Industrie (einschl. Chemiefaser) .....		86 154	26 874	219 460	51 914	6 068	311 682	79 034
500	Kautschuk- und Asbestindustrie .....		11 884	3 762	49 001	16 979	596	61 481	20 745
530	Sägewerke und Holzbearbeitung*) .....	3 540	14 182	2 883	77 923	5 396	1 254	93 359	8 285
550	Holzschliff-, Zellstoff-, papier- und pappenerzeugende Industrie .....	366	8 138	2 110	54 902	7 860	1 042	64 082	9 973
	<b>Investitionsgüterindustrien</b> .....		<b>330 570</b>	<b>92 708</b>	<b>1 288 577</b>	<b>235 780</b>	<b>114 803</b>	<b>1 733 950</b>	<b>329 300</b>
310	Stahlbau (einschl. Waggonbau) .....		26 172	5 039	90 483	1 734	8 692	125 347	6 779
320	Maschinenbau .....	4 333	116 231	29 404	397 287	29 942	55 753	569 271	59 496
330	Fahrzeugbau (ohne Waggon- und Lokomotivbau*) .....		34 087	9 399	171 361	13 972	9 951	215 399	23 390
340	Schiffbau .....	205	6 271	977	48 327	442	5 711	60 309	1 422
360	Elektrotechnische Industrie .....	1 859	74 345	23 381	223 281	80 433	13 676	311 302	103 893
370	Feinmechanische und optische Industrie .....		16 972	5 982	78 885	31 839	6 172	102 029	38 218
381-9	Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie*) .....	5 515	56 492	18 526	278 953	77 418	14 848	350 293	96 102
	<b>Verbrauchsgüterindustrien (ohne Nahrungs- und Genussmittelindustrien)</b> .....		<b>206 590</b>	<b>71 603</b>	<b>1 233 932</b>	<b>659 606</b>	<b>52 260</b>	<b>1 492 782</b>	<b>747 692</b>
510	Feinkeramische Industrie*) .....	391	8 081	2 414	58 087	26 398	1 479	67 647	28 900
520	Glasindustrie .....	480	6 081	1 678	47 809	11 870	1 714	55 604	13 574
540	Holzverarbeitende Industrie .....		21 956	6 155	145 571	26 184	8 772	176 299	32 435
591-5	Musikinstrumenten-, Spiel- und Schmuckwaren- und Sportgeräte-Industrie*) .....	914	6 053	2 351	31 350	16 069	1 917	39 320	18 833
560	Papierverarbeitende Industrie .....	1 212	11 428	4 297	50 051	31 501	1 441	62 920	36 102
570	Druckereien und Vervielfältigungsindustrie .....	2 546	25 649	8 974	83 749	26 179	9 205	118 603	35 344
580	Kunststoffverarbeitende Industrie .....	510	4 920	1 790	21 095	9 624	475	26 490	11 422
610	Ledererzeugende Industrie*) .....	378	3 902	1 012	23 907	4 583	726	28 535	5 595
621	Lederverarbeitende Industrie .....	718	4 842	1 943	22 809	13 815	1 655	29 306	16 109
625	Schuhindustrie .....	834	10 437	3 568	75 910	42 738	1 525	87 872	47 099
629	Kunden-Wäschereien und -Färbereien, chemische Reinigungsanstalten .....	308	2 645	1 737	16 907	13 223	407	19 959	15 200
630	Textilindustrie .....	4 448	70 993	22 184	480 393	284 860	11 091	562 477	310 262
640	Bekleidungsindustrie .....	3 423	29 603	13 500	176 294	152 562	11 853	217 750	176 817
	<b>Nahrungs- und Genussmittelindustrien (einschl. tabakverarbeitende Industrie) ...</b>		<b>82 142</b>	<b>26 519</b>	<b>270 915</b>	<b>129 936</b>	<b>6 219</b>	<b>359 276</b>	<b>157 454</b>
663	Molkereien u. milchverarbeitende Industrie*) .....	2 502	13 067	3 734	24 357	7 812	1 190	38 614	11 565
667	Zuckerindustrie .....	79	1 813	271	10 155	856	152	12 120	1 130
681	Brauereien und Mälzereien .....	844	11 286	2 082	35 512	3 965	1 875	48 673	6 051
683	Spiritusindustrie .....	530	5 511	2 015	7 153	2 118	140	12 804	4 137
690	Tabakverarbeitende Industrie .....	702	7 547	2 386	66 423	56 653	909	74 879	59 842
	Sonstige Lebensmittelindustrie*) .....	4 292	42 918	16 031	127 315	58 532	1 953	172 186	74 729
	<b>Gesamte Industrie</b> .....		<b>878 618</b>	<b>249 864</b>	<b>4 353 268</b>	<b>1 443 515</b>	<b>235 072</b>	<b>5 466 958</b>	<b>1 412 065</b>

\*) Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten. — 1) In der gesamten Industrie. Davon: Inhaber und Angestellte 41 987, Arbeiter 119 311, Gesenkschmieden. — 2) Einschl. Edelmetallscheideanstalten. — 3) Einschl. Luftfahrzeugbau. — 4) Einschl. Stahlverformung und mit weniger als 10 Beschäftigten. — 5) Siehe Fußnote \*) Seite 247.

nach der Stellung im Betrieb und nach Ländern

Beschäftigte ohne Heimarbeiter insgesamt										außerdem West-Berlin <sup>1)</sup>	Kr. der Indu- strie- gruppe
Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern			
974	245	45 667	—	531 286	14 456	5 777	4 616	15 455	—		
409	245	12 308	—	520 475	5 051	600	180	10 838	—	211	
—	—	9 933	—	3 095	3 011	3 576	872	1 632	—	213	
—	—	2 642	—	6 567	1 239	1 446	677	263	—	214	
—	—	11 921	—	692	4 767	—	2 110	344	—	215	
—	—	532	—	309	388	155	356	1 650	—	217	
565	—	8 331	—	148	—	—	421	728	—	218	
115 415	157 212	424 092	65 894	1 709 431	427 590	248 332	945 777	754 739	168 644		
22 912	34 441	128 998	5 749	546 115	121 954	108 763	139 903	153 639	16 584		
6 575	2 133	28 352	1 583	57 647	21 892	32 665	28 478	46 213	1 738	250	
788	—	10 425	—	147 019	2 355	8 570	591	6 532	228	271	
—	—	1 405	—	13 280	537	10	90	349	772	274	
4 136	1 405	11 420	1 045	69 211	19 668	8 786	20 080	12 050	2 839	291	
110	392	1 887	148	39 786	1 908	2 969	2 888	1 697	172	381	
428	2 488	4 209	—	10 099	1 029	455	2 414	2 885	298	281	
250	117	4 175	—	19 842	2 767	—	6 199	4 237	739	285	
401	714	1 128	95	7 864	1 512	323	4 779	3 193	1 175	295	
1 420	4 717	12 487	635	6 519	859	699	402	382	32	313	
55	201	193	53	3 566	94	364	451	95	132	225	
4 096	11 349	18 406	1 125	123 981	43 776	40 506	32 547	35 896	7 281	400	
492	9 771	16 936	23	10 365	12 799	1 612	6 265	3 218	1 033	590	
2 234	1 074	12 085	1 042	19 394	8 193	8 047	18 022	23 268	105	530	
1 927	80	5 890	—	17 542	4 565	3 757	16 697	13 624	40	550	
45 578	69 745	134 942	37 557	592 560	171 036	45 513	389 121	247 898	107 811		
2 698	4 607	9 973	1 745	66 432	13 297	4 669	11 554	10 372	5 893	310	
14 131	21 212	44 124	7 421	194 691	57 275	23 446	125 704	81 267	26 046	320	
1 432	3 573	27 818	10 682	36 214	30 773	1 401	71 266	32 240	2 868	330	
15 708	17 896	6 534	12 799	4 084	656	743	959	930	367	340	
4 306	13 882	20 015	3 054	85 636	32 361	4 667	71 173	76 208	60 986	860	
2 331	1 915	9 388	6	6 712	12 136	1 855	51 530	16 156	4 860	370	
4 972	6 660	17 090	1 850	198 791	24 538	8 732	56 935	30 725	6 791	381-9	
29 595	28 988	118 259	12 281	479 680	107 652	78 063	345 427	292 837	31 817		
2 017	264	3 432	1 509	8 397	3 502	5 427	4 098	39 001	424	510	
559	574	6 473	—	21 281	3 163	1 846	4 858	16 850	1 515	520	
2 982	2 054	22 360	1 943	53 028	14 311	9 517	39 923	30 181	2 420	540	
217	369	1 321	49	2 057	1 688	3 055	20 695	9 869	763	391-4	
1 090	3 058	5 358	228	19 804	4 522	3 144	16 002	9 714	2 958	560	
3 939	7 458	11 761	1 724	32 223	13 510	4 938	20 265	22 785	7 291	570	
31	1 113	2 436	34	9 320	3 134	1 016	4 614	4 792	865	580	
2 741	89	1 104	13	3 964	3 831	3 518	10 891	2 384	136	610	
151	250	1 351	24	5 167	9 285	2 582	5 343	5 153	626	621	
929	139	2 782	14	14 902	8 030	26 142	23 437	11 497	712	625	
470	3 081	1 952	476	9 218	1 193	210	2 365	994	1 040	629	
8 033	4 979	39 486	4 859	219 167	22 632	10 863	153 562	98 896	1 770	630	
6 436	5 560	18 443	1 408	81 152	18 851	5 805	39 374	40 721	11 297	640	
17 330	24 038	41 893	10 307	91 076	26 948	15 993	71 326	60 365	12 432		
3 439	403	5 226	183	5 803	3 638	1 229	4 741	13 952	35	663	
166	—	5 707	—	3 126	673	620	1 151	677	—	667	
586	1 896	2 743	1 630	11 559	2 802	3 451	6 577	17 429	2 481	681	
830	1 158	1 554	239	4 118	1 033	1 025	1 328	1 519	919	683	
1 269	2 586	3 292	2 238	15 259	7 502	3 013	33 012	6 708	635	690	
11 040	17 995	23 371	6 017	51 211	11 300	6 655	24 517	20 080	8 362		
116 389	157 457	469 759	65 894	2 240 717	442 046	254 109	950 393	770 194	168 644		

Lehrlinge 7313; weibliche Beschäftigte insgesamt: 57 379, darunter: Inhaber und Angestellte 15 448, Arbeiter 41 399. — \*) Ohne Sportwaffenindustrie (Handelswaffen und deren Munition). — \*) Einschl. Schleifmittelindustrie. — \*) In einigen Ländern auch Betriebe

## B. Industrielle Produktion

Vorbemerkung: Bei den Ergebnissen handelt es sich im allgemeinen um die Produktion der Industrie-Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten (vgl. auch Vorbemerkung auf S. 237)

## I. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1949—1952

Erzeugnis	Einheit	Menge				Wert in 1 000 DM			
		1949	1950	1951	1952	1949	1950	1951	1952
<b>Bergbau</b>									
Steinkohle (Förderung) .....	1 000 t	103 238	110 755	118 925	123 278				
Zechenselbstverbrauch, Verbrauch für abgegebene Energie, Deputate Abgabe an Zechenkokerereien und Briquetfabriken .....	1 000 t	14 467	14 162	14 859	14 355				
Aus Förderung zum Absatz verfügbar	1 000 t	33 971	36 681	44 251	49 408				
Steinkohlenbriketts .....	1 000 t	54 800	59 912	59 815	59 515	1 947 592	2 177 801	2 595 971	
zum Absatz verfügbare Produktion <sup>1)</sup>	1 000 t	3 586	3 722	4 104	4 962				
Steinkohlenselbstverbrauch .....	1 000 t	3 395	3 514	3 887	4 749	148 905	156 268	190 657	
Steinkohlenselbstverbrauch .....	1 000 t	23 396	25 180	31 089	34 148				
zum Absatz verfügbare Produktion <sup>1)</sup>	1 000 t	22 049	23 630	29 552	32 688	1 021 310	1 074 929	1 534 931	
Hüttenkoks .....	1 000 t	1 745	2 153	2 544	3 120				
Gaswerkskoks .....	1 000 t	2 705	3 032	3 294	3 404				
Fechkohle (Förderung) <sup>2)</sup> .....	1 000 t	1 581	1 562	1 757	1 786				
zum Absatz verfügbare Produktion <sup>1)</sup>	1 000 t	1 272	1 276	1 398	1 380	44 170	45 439	57 789	
Braunkohle (Förderung) .....	1 000 t	72 264	75 841	83 121	83 366				
Zechenselbstverbrauch, Verbrauch für abgegebene Energie, Deputate <sup>4)</sup> .....	1 000 t	17 440	18 458	19 068	17 652				
Einsatzkohle für Schmelzkoks- und Briquettherstellung .....	1 000 t	32 158	32 954	34 735	36 010				
Aus Förderung zum Absatz verfügbar	1 000 t	22 665	24 429	29 318	29 704	89 531	93 807	136 915	
Braunkohlenbriketts .....	1 000 t	14 250	14 912	15 924	16 403				
zum Absatz verfügbare Produktion <sup>1)</sup>	1 000 t	13 724	14 385	15 300	15 787	228 779	242 675	284 427	
Braunkohlenschmelzkoks .....	1 000 t	602	665	691	701				
zum Absatz verfügbare Produktion <sup>1)</sup>	1 000 t	504	572	576	585	13 477	15 616	16 520	
Roheisenerz (Förderung) effektiv .....	1 000 t	9 112	10 883	12 923	15 403	100 204	119 716	142 155	216 538
Fe-Inhalt .....	1 000 t	2 436	2 939	3 474	4 097				
Verfügbare Erze <sup>5)</sup> effektiv .....	1 000 t	7 373	9 115	10 673	12 535	112 371	145 501	170 294	247 702
Fe-Inhalt .....	1 000 t	2 248	2 810	3 243	3 727				
Mn-Inhalt .....	1 000 t	120	137	158	184				
Metallerze (Förderung) effektiv .....	1 000 t	1 765	2 069	2 293	2 501				
Gewonnene Hüttenerze <sup>6)</sup> effektiv .....	t		255 480	284 551	301 389				
Metallinhalt <sup>7)</sup> Cu-Inhalt .....	t	868	1 379	1 669	2 357				
Pb-Inhalt .....	t	40 945	44 831	50 377	51 577				
Zn-Inhalt .....	t	57 819	70 153	75 294	80 680				
Schwefelkies effektiv .....	t	430 494	525 416	533 530	527 932	11 494	14 657	15 828	21 798
S-Inhalt .....	t	172 924	191 514	194 616	191 768				
Kali-Rohsalz (Förderung) effektiv .....	1 000 t	7 291	8 927	10 847	12 585				
K <sub>2</sub> O-Inhalt .....	1 000 t	891	1 094	1 324	1 554				
Absatzfähige Kalisalze K <sub>2</sub> O-Inhalt .....	t	748 983	911 660	1 099 420	1 311 205	142 626	168 203	200 515	248 613
davon: Rohsalze (bis 20% K <sub>2</sub> O) .....	t	56 242	78 554	112 715	99 424	5 046	7 075	10 142	9 440
Fabrikate (über 20% K <sub>2</sub> O) .....	t	692 741	833 106	986 705	1 211 781	137 580	161 128	190 373	239 173
Stein- und Hütten Salz .....	1 000 t	1 549	2 193	2 477	2 300	26 478	33 299	38 630	38 224
Salinensalz .....	1 000 t	250	275	280	276	18 818	19 431	20 304	20 636
Erdöl (Förderung) <sup>8)</sup> .....	1 000 t	842	1 119	1 367	1 755				
Erdgas (Förderung) <sup>9)</sup> .....	1 000 chm	54 420	67 562	76 876	96 256				
<b>Industrie der Steine und Erden</b>									
Natursteine für Wege-, Bahn- und Wasserbau .....	1 000 t	14 864	18 133	21 179	24 342	105 671	122 800	159 906	193 906
Bausand, Baukies .....	1 000 t	17 330	23 298	32 033	36 132	50 058	61 544	90 234	106 770
Zement (einschl. zementähn. Bindemittel) .....	1 000 t	8 459	10 877	12 211	12 886	336 672	433 169	608 090	698 737
Rohkalkstein .....	1 000 t	9 920	10 346	11 727	14 807				
darunter: zum Absatz bestimmt .....	1 000 t	5 216	5 217	5 728	7 128	19 831	19 831	24 291	30 596
Kohlensäurer Kalk, gemahlen .....	1 000 t	886	887	1 262	1 310	10 754	11 558	17 887	18 314
Gebrannter Kalk .....	1 000 t	4 237	5 208	5 546	5 871	134 132	165 927	208 104	242 010
Gebrannter Gips .....	t	495 236	611 426	679 121	645 324	17 178	21 232	28 742	28 335
Feuerfeste Erzeugnisse aller Art .....	1 000 t	1 782	1 803	2 167	2 379	179 464	183 451	269 942	336 404
Mauerziegel <sup>10)</sup> .....	Mill St	3 541	4 232	4 607	4 763				
Dachziegel .....	1 000 St	752 369	899 879	992 561	918 621	124 869	154 939	188 584	178 781
darunter: Biberschwänze .....	1 000 St	242 091	282 211	303 842	237 260	27 184	31 615	37 210	28 175
Betonsteinerzeugnisse für den Tief- und Straßenbau .....	1 000 t		1 009	1 536	1 848		49 976	79 051	101 844
Betondachsteine .....	1 000 St	40 200	22 005	23 133	12 424	7 956	3 859	4 444	2 497
Kalksandsteine <sup>11)</sup> .....	Mill St	721	1 019	1 120	1 156	45 679	57 642	67 285	69 486
Bimsbausteine <sup>12)</sup> .....	Mill St		1 062	1 896	2 297		57 400	102 419	103 497
Porenbetonzeugnisse .....	t		41 161	72 638	134 456		2 299	5 252	9 619
Isolier- und Leichtbauplatten <sup>13)</sup> .....	1 000 qm	22 981	23 286	25 774	21 340	51 531	42 546	54 919	44 185
Asbestzementplatten, -rohre usw. <sup>14)</sup>	1 000 qm		3 796	6 053	8 587		15 119	28 129	39 519

<sup>1)</sup> Gesamterzeugung abzüglich Zechenselbstverbrauch, Verbrauch für abgegebene Energie und Deputate. — <sup>2)</sup> Einschl. geringer Mengen Elektrodenkoks und Koks aus Importkohle. — <sup>3)</sup> Einschl. Stockheimer Steinkohle. — <sup>4)</sup> Einschl. Lieferungen aus dem Helmstedter Revier an die sowjetische Besatzungszone. — <sup>5)</sup> Roherze (zum Absatz bestimmt) sowie aufbereitete Erze und Rösterte. — <sup>6)</sup> Einschl. der aus Haldenerzen gewonnenen Konzentrate. — <sup>7)</sup> Quelle: Wirtschaftsverband Erdölgewinnung e. V. — <sup>8)</sup> Umgerechnet in Reichsformat für Ziegelsteine. — <sup>9)</sup> Auf 2,5 cm Plattenstärke umgerechnet. — <sup>10)</sup> Auf 6 mm Plattenstärke umgerechnet.

1. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1949—1952

Erzeugnis	Einheit	Menge				Wert in 1 000 DM			
		1949	1950	1951	1952	1949	1950	1951	1952
<b>Eisenschaffende Industrie</b>									
Roheisen (einschl. Hochofenferrolegierungen)	1000 t	7 140	9 473	10 697	12 877	949 751	1 434 282	2 006 946	3 173 011
Stahlrohblöcke	1000 t	9 025	11 814	13 100	15 325	1 615 664	2 287 627	3 355 098	5 158 033
Walzstahlfertigerzeugnisse	1000 t	6 339	8 166	9 356	10 698	2 051 756	2 637 683	3 782 664	5 607 448
davon: Eisenbahnoberbaustoffe	1000 t	285	545	464	534	81 582	149 281	153 648	226 147
Formstahl <sup>1)</sup>	1000 t	671	844	843	1 013	158 151	205 761	257 700	410 364
Stabstahl	1000 t	1 860	2 227	2 565	2 968	524 761	620 608	932 708	1 407 182
Walzdraht (warm gewalzt)	1000 t	645	900	973	1 011	168 478	241 002	322 205	452 443
Bleche, grob und mittel	1000 t	796	1 056	1 350	1 562	233 281	297 907	479 409	779 536
Bleche, fein	1000 t	937	1 091	1 311	1 432	409 245	497 194	732 354	1 000 275
Warmbandstahl und Röhrenstreifen	1000 t	609	825	1 049	1 162	179 223	244 529	372 261	512 734
Breitflachstahl	1000 t	106	122	152	212	27 587	32 232	48 140	101 511
Nahtlose Röhren	1000 t	430	556	649	805	269 448	349 169	484 239	717 255
Bleche und Bänder, verzinkt und verbleit	t	102 418	136 838	134 046	139 416	61 696	91 551	122 177	132 515
Weißblech und -ersatz, Weißband und -ersatz	t	168 930	204 876	243 685	241 943	117 920	136 880	183 484	247 469
Rollendes Eisenbahnzeug	t	91 516	66 773	116 214	128 436	40 990	28 712	58 012	81 910
Geschmiedete Stäbe	t	61 723	96 428	149 658	207 636	73 934	109 387	185 653	271 444
Freiformschmiedestücke (über 125 kg)	t	62 488	104 048	153 212	196 535	59 626	122 462	173 401	285 248
<b>Eisen-, Stahl- und Tempergießerei</b>									
Eisen-, Stahl- und Tempergießereierzeugnisse	t	1 676 493	2 155 606	2 764 117	2 921 285	1 008 983	1 211 572	1 940 840	2 585 443
davon: Eisenguß (roh)	t	1 461 803	1 884 869	2 402 868	2 511 540	757 069	924 217	1 473 623	1 909 419
Stahlformguß (roh)	t	131 538	175 685	233 582	273 909	139 119	169 513	275 543	452 773
Temperguß (roh)	t	83 152	95 052	127 667	135 836	112 775	117 842	191 674	223 251
<b>Nichteisenmetall-Industrie</b>									
Hüttenaluminium (Erzeugung der Elektrolyse)	t	29 052	27 838	74 134	100 474	51 653	51 227	155 938	232 426
Reinaluminium U (umgeschmolzen)	t	6 652	6 904	7 406	3 370	10 851	11 690	18 648	9 032
Umschmelz-Aluminiumlegierungen	t	36 234	49 503	46 190	42 163	37 851	60 994	122 178	110 547
Elektrolytkupfer	t	103 098	133 734	141 098	141 556	171 452	303 772	678 408	560 201
Raffinadekupfer aus Schrott	t	42 437	60 047	58 215	43 272	72 136	144 969	314 077	177 025
Kupferlegierungen	t	15 531	21 233	23 825	18 141	24 955	47 515	126 997	63 391
Hüttenweich- und Feinblei	t	97 550	118 138	121 527	117 959	119 549	149 306	212 676	181 212
Raffinadeblei	t	23 863	37 292	34 013	20 677	28 956	46 557	62 174	32 577
Hüttenhartblei (Antimonblei)	t	3 901	3 931	6 131	4 976	5 790	5 278	11 215	8 100
Rohzink	t	86 920	122 793	140 637	147 212	99 959	167 960	255 213	229 667
Umschmelzzink (Remetted-, Garantiezink) und -zinklegierungen	t	27 658	31 886	36 031	19 908	27 166	45 416	94 824	32 133
<b>Halbzeug aus Leichtmetallen und -legierungen<sup>1)</sup></b>									
Kupfer und -legierungen	t	38 082	60 022	95 747	90 288	118 924	189 670	359 450	374 193
Zink und -legierungen	t	185 238	245 046	268 573	223 686	436 914	723 160	1 664 290	1 096 709
Blei und -legierungen	t	50 009	64 498	59 229	45 649	80 969	109 031	137 348	100 705
Formguß aus Schwermetallen <sup>2)</sup>	t	26 723	36 438	36 583	33 410	31 391	53 763	82 891	58 199
Schwermetallen <sup>2)</sup>	t	36 559	51 708	63 463	58 571	123 466	195 001	429 276	335 424
darunter: Kupfer und -legierungen	t	29 970	43 361	52 769	48 270	100 939	164 663	372 143	281 366
Blei und -legierungen	t	2 862	3 073	3 423	3 555	8 592	7 494	12 291	11 444
Zink und -legierungen	t	3 557	4 986	6 855	6 231	13 765	20 734	38 663	36 264
Leichtmetallen <sup>2)</sup>	t	18 336	30 001	42 387	47 436	79 586	121 213	257 412	304 444
<b>Chemische Industrie</b>									
Schwefelsäure <sup>2)</sup> , ber. auf SO <sub>2</sub>	1000 t	930	1 180	1 390	1 421				
darunter: zum Absatz bestimmt	1000 t	695	868	963	989	69 128	72 915	95 682	115 716
Natriumsulfat und Glaubersalz, beide ber. auf Na <sub>2</sub> SO <sub>4</sub>	t	105 002	145 336	182 856	165 913				
darunter: zum Absatz bestimmt	t	85 287	108 431	132 230	133 858	6 610	7 645	10 896	11 248
Salzsäure, ber. auf 100% HCl	t	73 228	92 781	111 459	104 151				
darunter: zum Absatz bestimmt	t	46 800	58 235	63 311	60 147	8 343	9 850	12 556	14 249
Soda, ber. auf Na <sub>2</sub> CO <sub>3</sub>	t	568 509	734 880	835 774	655 301				
darunter: zum Absatz bestimmt	t	454 176	573 943	652 012	507 611	51 712	56 455	87 058	75 969
Chlor (Primärproduktion)	t	170 186	218 754	256 140	278 512				
darunter: zum Absatz bestimmt	t	33 921	57 674	58 318	67 042	5 936	8 307	11 050	13 871
Ätznatron und Natronlauge, ber. auf NaOH	t	251 309	335 528	390 584	378 001				
darunter: zum Absatz bestimmt	t	193 211	253 039	280 633	245 144	50 814	58 288	76 286	75 649

<sup>1)</sup> Einschl. Breitschichtträger und Stahlspundwände. — <sup>2)</sup> Einschl. Leitmaterial und Aufbauteil von plattiertem Material. —  
<sup>3)</sup> Für 1950 berichtete Zahlen. — <sup>4)</sup> Einschl. Oleum.

## 1. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1949—1952

Erzeugnis	Einheit	Menge				Wert in 1 000 DM			
		1949	1950	1951	1952	1949	1950	1951	1952
Stickstoffdüngemittel, ber. auf N ...	t	366 479	440 193	481 447	602 690	290 717	360 914	398 978	564 347
davon: aus synth. Ammoniak ...	t	237 210	291 591	329 661	420 776	185 525	238 739	267 353	392 320
aus Kokereien und Gaswerken	t	63 745	71 661	85 046	92 198	45 268	50 650	63 715	74 592
Kalkstickstoff	t	65 524	76 941	66 740	89 716	59 924	71 525	67 910	97 435
Phosphordüngemittel, ber. auf P <sub>2</sub> O <sub>5</sub>	t	313 399	350 091	384 793	421 887	135 199	132 954	179 989	234 343
darunter: Superphosphat	t	63 563	74 466	72 701	87 014	25 194	27 437	33 493	55 644
Thomasphosphatmehl	t	179 632	208 758	229 699	256 543	48 950	62 128	80 995	99 387
Calciumcarbid (Primärproduktion)	t	522 304	634 138	653 619	738 682				
darunter: zum Absatz bestimmt	t	165 028	253 756	203 537	406 240	42 521	67 442	59 765	113 942
Methanol (Methylalkohol) roh,	t	52 543	74 418	97 854	82 407				
ber. auf 100% <sub>o</sub>	t	32 323	41 676	35 142	36 174	11 603	12 970	10 904	11 347
darunter: zum Absatz bestimmt	t	8 637	22 328	24 903	20 772	6 495	15 430	19 549	17 836
Essigsäure, ber. auf 100% <sub>o</sub>	t	38 722	56 549	74 821	59 254				
darunter: zum Absatz bestimmt	t	8 637	22 328	24 903	20 772				
Pharmazeutische Spezialitäten								434 684	491 280
Mineralfarben und verwandte Gebiete	t	147 508	247 959	323 764	273 378	121 744	207 272	393 791	325 450
Teerfarbstoffe	t	18 385	29 849	39 036	24 008	235 809	341 701	527 351	328 769
Kunststoffe aus Zellulosederivaten	t			30 151	28 467				
darunter: zum Absatz bestimmt	t	11 966	12 938	23 006	21 681	50 432	56 610	154 597	143 277
Linoleum	t	7 991	25 275	42 654	47 440	18 061	50 162	89 247	99 611
Feltbasse	t	35 559	51 669	50 558	66 114	73 408	78 289	61 784	72 134
Kunstharze und plastische Massen	t			88 375	81 008				
Kondensationsprodukte	t			80 351	69 011				
darunter: zum Absatz bestimmt	t	47 304	59 894	69 014	67 602	120 537	132 215	212 479	185 449
Polymerisationsprodukte	t			56 414	67 602				
darunter: zum Absatz bestimmt	t	22 265	37 224	69 014	67 602	87 559	131 671	161 272	198 692
Laacke und Anstrichmittel <sup>1)</sup>	t	165 124	186 947	207 334	217 566	455 441	472 637	562 284	584 165
Seifen in jeder Form	t	74 479	120 394	106 775	112 424	238 207	257 396	236 754	201 265
Waschmittel für Weiß-, Grob- und Buntwäsche (Waschpulver)	t		158 480	154 177	146 839		189 470	218 755	210 298
Zündhölzer	Norm. Kisten	100 931	118 144	135 387	128 408	24 218	28 916	33 479	33 413
Dachpappe	1000 qm	104 071	101 315	103 601	83 205	71 259	68 874	98 641	75 509
Zellwolle einschl. Zellüte <sup>2)</sup>	t	83 899	112 650	127 907	97 005	254 447	325 694	534 966	352 555
Reyon <sup>3)</sup>	t	45 018	48 637	54 023	43 190	337 198	356 991	497 690	358 342
<b>Kohlenwerstoffindustrie</b>									
Steinkohlen-Rohteer	1000 t	915	1 027	1 219	1 355				
aus Kokereien	1000 t	138	151	181	209				
aus Gaswerken									
Rohbenzol	t	259 313	291 713	361 785	403 382				
aus Kokereien	t	17 423	22 788	27 538	31 975				
aus Gaswerken									
Steinkohlenteerpech	t	553 673	620 459	718 529	811 232				
Steinkohlenteeröle	t	316 076	355 693	398 703	455 221				
Phenol	t	1 972	6 264	5 359	5 402				
Kresol, Xylenol	t	5 287	11 077	10 468	10 171				
Erzeugnisse der Benzolreinigung	t	247 726	272 452	349 733	406 838				
darunter: Motorenbenzol	t		127 331	148 013	303 436				
Cumaronharze	t	1 685	1 810	2 177	1 727				
Cumaronharzhaltige Rückstände	t	5 596	5 153	4 410	4 435				
<b>Mineralölverarbeitung (aus in- und ausländischen Rohölen)</b>									
Flüssiggas	t	12 087	39 644	65 887	88 829				
Benzin <sup>4)</sup>	t	410 122	972 588	1 519 143	1 719 606				
Petroleum	t	73 339	84 910	51 358	48 966				
Dieseldieselkraftstoff <sup>5)</sup>	t	304 125	561 315	1 205 536	1 424 642				
Schmieröle <sup>6)</sup>	t	310 601	549 275	372 870	384 703				
Heizöl	t	168 757	466 603	762 486	844 304				
Paraffingatsch	t	15 755	12 209	26 164	24 066				
Bitumen <sup>7)</sup>	t	236 256	388 586	413 641	460 006				

<sup>1)</sup> Einschl. Verdünnungen (ohne Firnisse). — <sup>2)</sup> Ohne Abfälle. — <sup>3)</sup> Ohne Abfälle, künstliches Roßhaar und Borsten. — <sup>4)</sup> Ohne Benzin aus der Fischer-Tropsch-Synthese. — <sup>5)</sup> Einschl. anderer dieselloversteuerter Erzeugnisse. — <sup>6)</sup> Ohne dieselloversteuerter Erzeugnisse, einschl. anderer technischer Öle (nicht zu Schmierzwecken). — <sup>7)</sup> Einschl. Promex.

I. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1949—1952

Erzeugnis	Einheit	Menge				Wert in 1 000 DM			
		1949	1950	1951	1952	1949	1950	1951	1952
<b>Kautschuk- und Asbestindustrie</b>									
Bereifungen <sup>1)</sup>	t	85 786	89 586	99 112	104 517	481 462	486 562	816 366	787 471
darunter: Fahrraddecken	1000 St	18 585	17 772	11 124	10 359	84 789	72 180	62 069	44 078
Kraftfahrzeugdecken	St	617 687	882 691	913 444	1 181 455	14 964	17 812	28 736	32 491
Personenkraftwagen- decken	1000 St	2 192	2 966	2 334	2 986	115 279	109 441	217 319	192 982
Lastkraftwagendecken	St	628 640	682 596	811 377	875 723	165 188	190 694	355 756	356 596
Weich- und Hartgummiwaren	t	80 945	94 995	106 974	122 415	436 277	475 359	669 087	707 140
darunter: Transportbänder	t	5 012	6 148	6 874	7 025	34 045	41 724	70 958	61 633
Besohlmateral	t	22 114	24 059	24 978	33 900	66 878	72 361	86 623	119 522
<b>Sägewerke und Holzbearbeitung</b>									
Grubenholz <sup>2)</sup>	1000 fm oR	3 540	3 134	3 477	3 100				
Faserholz <sup>3)</sup>	1000 rm oR	4 323	4 006	4 994	4 357				
Schnittholz	1000 cbm	9 098	8 913	8 837	7 907				
Furniere	cbm	82 351	109 867	175 515	180 172				
Sperrholz <sup>4)</sup>	cbm	240 955	371 613	479 827	419 259				
Holzfasersplatten <sup>5)</sup>	cbm	126 861	133 082	182 977	145 035				
<b>Holzschliff-, Zellstoff-, Papier- und Pappen-Industrie</b>									
Holzschliff (mechanisch bereitet) <sup>6)</sup>	t	288 837	354 694	413 963	398 240	90 451	107 659	186 267	
Zellstoff (chemisch bereitet) <sup>7)</sup>	t	380 397	497 672	567 874	491 459	239 458	290 716	559 028	
davon: Papierzellstoff <sup>8)</sup>	t	301 390	392 912	421 051	381 398	180 606	220 376	395 245	
Edel- und Kunstfaserszell- stoff <sup>9)</sup>	t	79 007	104 760	146 823	110 061	58 852	70 340	163 783	116 938
Papier (unveredelt)	t	874 614	1 144 207	1 307 177	1 253 236	757 298	949 479	1 855 481	
darunter: Zeitungsdruckpapier	t	127 018	169 665	162 170	172 908	67 442	91 838	125 497	136 935
Paekpapier	t	290 936	385 664	453 607	431 059	227 386	263 416	517 907	
Pappe (unveredelt)	t	390 547	420 834	497 799	440 700	211 648	223 593	430 378	
darunter: Rohdachpappe <sup>10)</sup>	t	61 504	64 330	76 598	70 195	31 563	31 623	67 240	
<b>Stahlbau (einschl. Waggonbau)</b>									
Stahlbrücken: Neubauten	t	34 005	37 042	30 666	37 782	29 000	30 275	27 363	40 275
Wiederherstellungen <sup>11)</sup>	t	33 064	15 770	8 683	8 451	29 292	13 230	7 021	9 460
Stahlbauten	t	279 438	363 966	421 393	475 818	222 907	260 632	362 460	515 300
Eisenbahngüterwagen, Normalspur: Neubauten	St	13 218	2 458	770	2 180	69 476	22 444	6 837	19 897
Gruben- und Förderwagen: Neubauten	St	68 843	48 237	41 628	47 022	38 142	22 223	24 320	34 397
Dampferzeuger <sup>12)</sup>	t	47 535	51 235	60 140	60 111	78 667	87 587	119 528	130 386
Feuerungen und sonstige Erzeugnisse für Dampferzeuger <sup>13)</sup> , Behälter und Rohrleitungen <sup>14)</sup>	t	110 308	143 058	183 455	218 206	146 160	197 643	252 814	352 121
<b>Maschinenbau</b>									
Metallbearbeitungsmaschinen der spanabhebenden Formung <sup>15)</sup>	t	35 643	53 366	84 027	113 235	186 711	273 705	490 908	764 462
der spanlosen Formung <sup>16)</sup>	t	21 330	29 976	46 999	56 416	79 234	109 032	179 027	252 732
Hütten- und Walzwerkseinrichtun- gen <sup>17)</sup>	t	20 018	30 383	42 053	67 585	42 884	66 880	101 853	202 679
Holzbe- und -verarbeitungs- maschinen <sup>18)</sup>	t	34 492	38 096	41 764	39 323	114 626	122 683	150 350	154 965
Maschinen- und Präzisionswerkzeuge	t	10 460	10 252	16 292	17 302	135 097	134 472	220 900	234 401
Autogeneratoren und -maschinen sowie Flammprüfgeräte <sup>19)</sup>	t	2 021	1 833	2 261	2 036	14 710	14 985	22 445	22 102
Lokomotiven und Tender (Neuproduktion)	t	22 122	21 981	37 678	53 228	59 683	61 544	112 883	173 228
Verbrennungsmotoren <sup>20)</sup>	t	17 537	32 770	63 383	85 668	95 655	164 093	328 980	497 716
darunter: Dieselmotoren <sup>21)</sup>	t	11 866	26 683	52 349	71 352	55 276	123 375	255 095	390 314
Dampfturbinen <sup>22)</sup>	t	5 834	8 966	10 751	13 084	42 635	55 506	79 287	102 280
Wasserturbinen und Windkraft- anlagen <sup>23)</sup>	t	4 589	4 730	7 593	7 840	16 715	16 282	34 961	42 717
Verdichter, Druckluftgeräte, -werkzeuge und -bremsen <sup>24)</sup>	t	33 211	15 865	21 318	24 945	132 705	80 073	117 720	157 268
Lufttechnische Anlagen einschl. Ventilatoren <sup>25)</sup>	t		23 370	29 227	33 048		63 573	91 186	115 792
Flüssigkeitspumpen (ohne Jauchepumpen) <sup>26)</sup>	t	18 344	18 208	23 882	27 364	71 158	77 537	115 920	153 634
Maschinen für die Bauwirtschaft <sup>27)</sup>	t	25 337	45 235	56 590	73 555	63 966	114 790	173 503	249 171
Baustoffmaschinen <sup>28)</sup>	t	18 997	31 775	42 498	46 105	39 536	60 189	92 867	119 100
Aufbereitungsmaschinen <sup>29)</sup>	t	12 268	14 251	17 329	16 748	38 061	43 171	65 611	77 667

<sup>1)</sup> Ohne Reifenzubehör und Reparaturmaterial. — <sup>2)</sup> Verladungen für den gesamten Bergbau. — <sup>3)</sup> Verladungen für die gesamte faserholzverarbeitende Industrie. — <sup>4)</sup> Furnier-, Tischler- und Türenplatten. — <sup>5)</sup> Holzfasershart-, -fußboden-, Holzfasers-Isolierplatten. — <sup>6)</sup> Trockengehalt von 100% (absolut trocken = atro). — <sup>7)</sup> Einschl. Filz- und Wollfilzpappe. — <sup>8)</sup> Auch neue Konstruktionssteile für Verstärkungen, Umbauten, aber keine Einzel- und Ersatzteile. — <sup>9)</sup> Einschl. Einzel- und Ersatzteile. — <sup>10)</sup> Z. B. Abgasvorwärmer und Wärmespeicher, Saugzug-, Entaschungs-, Entstaubungs-, Rußbläser-, Trocknungs- sowie Bekohlungsanlagen. — <sup>11)</sup> Einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile. — <sup>12)</sup> Ohne solche für Kraftfahrzeuge und Straßenzugmaschinen. — <sup>13)</sup> Ohne solche für Straßenzugmaschinen. — <sup>14)</sup> Ohne Druckluftlokomotiven, Druckluftmaschinen und Einrichtungen für den Bergbau. — <sup>15)</sup> Ohne solche für den Bergbau.

## I. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1949—1952

Erzeugnis	Menge				Wert in 1 000 DM				
	Einheit	1949	1950	1951	1952	1949	1950	1951	1952
Druckluftmaschinen und -werkzeuge für den Bergbau .....	t	13 360	10 229	12 252	.	34 734	32 240	55 372	.
Sonstige Maschinen und Einrichtungen für den Bergbau und verwandte Gebiete .....	t	77 910	85 473	94 539	127 610	128 173	139 012	165 785	270 957
Zubehör, Einzel- und Ersatzteile für Maschinen und Einrichtungen für den Bergbau .....	t	50 562	46 667	50 199	59 469	93 332	82 562	106 026	154 646
Trocknungsanlagen und -maschinen <sup>1)</sup> .....	t	10 556	14 132	20 624	22 115	25 910	37 428	56 767	83 066
Landmaschinen .....	t	180 503	172 829	177 908	193 259	277 807	267 160	335 124	448 959
darunter: Pflüge für Kraftbetrieb .....	St	15 423	25 564	45 832	62 626	9 285	14 456	28 021	45 157
Pflüge für Gespannzug .....	St	152 049	107 770	99 211	72 743	17 461	10 166	9 947	9 270
Grubber für Kraftbetrieb und Gespannzug .....	St	15 378	8 731	10 904	7 067	3 065	1 717	2 285	2 310
Sä- und Drillmaschinen <sup>2)</sup> .....	St	30 764	21 462	29 124	17 991	14 973	10 253	14 194	13 812
Düngerstreuer <sup>3)</sup> .....	St	14 555	12 194	15 348	22 889	6 025	4 734	6 769	12 381
Gras- und Getreidemäher .....	St	65 800	50 490	43 504	37 561	37 660	26 615	26 332	25 541
Heurechen und -wender .....	St	35 818	63 499	58 228	67 329	11 093	20 604	21 718	35 697
Rübenerte- und -köpfmaschinen .....	St	3 424	4 607	5 737	5 572	584	1 481	1 878	1 386
Kartoffelerntemaschinen .....	St	28 975	20 988	29 152	17 911	9 999	7 741	12 305	10 208
Heu- und Strohpressen .....	St	12 990	14 313	9 960	8 299	14 903	15 750	13 265	13 077
Zubehör, Einzel- und Ersatzteile für Landmaschinen .....	t	29 788	21 708	30 161	32 946	57 315	41 248	63 660	82 142
Ackerschlepper einschl. Einachs- schlepper, Motorbodenfräsen .....	t	52 405 <sup>4)</sup>	90 365	138 121	154 845	218 585 <sup>4)</sup>	340 742	587 830	742 673
Zubehör, Einzel- und Ersatzteile für Acker-, Einachs- schlepper und Motorbodenfräsen .....	t	6 276 <sup>4)</sup>	7 144	12 987	17 569	25 986 <sup>4)</sup>	27 253	50 139	80 592
Milchwirtschaftliche Maschinen <sup>5)</sup> .....	t	6 844	7 748	10 369	10 426	46 232	48 365	72 593	80 453
Maschinen für die Nahrungsmittel- industrie und verwandte Gebiete <sup>6)</sup> .....	t	65 644	69 217	79 895	82 386	251 138	282 383	356 417	420 285
darunter: Nahrungs- und Genuß- mittelmaschinen .....	t	54 622	55 904	67 421	69 052	198 489	203 929	265 178	311 956
Maschinen für die Her- stellung von Farben, Seifen und Kerzen .....	t	2 298	2 042	2 211	1 661	8 945	9 070	12 140	10 698
Verpackungsmaschinen .....	t	2 082	2 908	2 889	3 180	24 213	38 601	41 945	49 956
Einzelapparate und -maschinen für die chemische und verwandte In- dustrie <sup>7)</sup> .....	t	.	43 128	32 109	41 467	.	107 057	107 344	159 671
Anlagen für die chemische und ver- wandte Industrie <sup>7)</sup> .....	t	.	.	30 761	45 291	.	72 867	113 116	57 662
Groß- und Schnellwaagen <sup>8)</sup> .....	t	12 068	11 524	13 630	14 739	46 270	46 665	50 339	57 662
Krane und Hebezeuge <sup>9)</sup> .....	t	35 078	40 643	54 247	75 482	88 814	98 247	136 907	228 979
Kleinhebezeuge und handbetriebene Krane <sup>9)</sup> .....	t	8 718	9 365	13 316	17 341	22 483	22 789	34 824	53 102
Gleis- und Drahtseilförderer <sup>10)</sup> .....	t	1 865	3 726	3 078	6 316	3 670	5 632	6 219	13 215
Stetige Förderer <sup>10)</sup> , pneumatische För- deranlagen <sup>10)</sup> .....	t	16 707	22 443	31 384	35 218	36 493	45 824	69 156	91 887
Aufzüge und maschinelle Einrichtun- gen für Bühnen <sup>11)</sup> , Kraftkarren <sup>11)</sup> .....	t	7 566	10 841	14 209	16 401	22 244	32 605	42 711	51 145
Papierherstellungsmaschinen <sup>12)</sup> .....	t	9 385	15 899	22 460	25 769	32 225	56 563	89 147	114 988
Papierzurichtungsmaschinen <sup>12)</sup> .....	t	4 608	8 495	11 255	6 129	33 753	53 116	73 784	33 039
Papierverarbeitungsmaschinen <sup>12)</sup> .....	t	.	.	.	11 724	.	.	.	81 666
Drukereimaschinen <sup>12)</sup> .....	t	9 996	19 437	27 533	34 029	59 081	101 955	143 660	178 659
Büromaschinen <sup>13)</sup> .....	t	3 570	5 666	7 455	7 821	90 204	143 687	237 955	272 315
darunter: Schreibmaschinen <sup>13)</sup> .....	St	121 964	209 982	314 590	351 394	48 537	76 206	122 092	131 433
Rechenmaschinen .....	St	18 052	31 222	71 226	75 364	12 645	19 068	38 182	45 465
Textilmaschinen <sup>14)</sup> .....	t	29 420	47 798	61 976	60 490	140 973	237 372	334 518	355 539
Zubehörteile für Textilmaschinen .....	t	10 350	14 705	16 872	15 113	73 203	111 728	142 215	141 483
Haushaltsnäähmaschinen aller Art .....	St	157 142	336 363	604 784	550 313	47 603	94 421	169 300	159 703
Sonstige Nähmaschinen .....	St	106 584	180 846	129 375	99 099	54 224	95 850	68 773	55 785
Schuh- und Lederindustriemaschinen .....	t	7 545	8 157	9 729	8 487	37 204	43 188	55 109	55 591
Eisenbahnsicherungsanlagen <sup>15)</sup> .....	t	5 739	6 361	3 147	5 049	6 100	5 733	4 270	7 084
Armaturen .....	t	44 923	55 385	78 440	83 729	178 936	217 025	386 175	367 855
Zahnräder und Getriebe .....	t	21 992	26 725	39 264	49 828	99 920	123 681	189 654	250 393
Wälzlager .....	t	11 770	14 298	18 574	24 797	150 481	155 682	207 474	285 845
Gleitlager, Kupplungen und sonstige Antriebselmente <sup>16)</sup> .....	t	14 339	15 362	19 842	23 741	33 116	39 200	59 149	80 097

<sup>1)</sup> Einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile. — <sup>2)</sup> Ohne Handsämaschinen. — <sup>3)</sup> Ohne Jaucheschleudern und -vertäler. — <sup>4)</sup> Ohne solche für den Bergbau. — <sup>5)</sup> Ohne Bauaufzüge. — <sup>6)</sup> Standard-, Breitwagen- und Reiseschreibmaschinen sowie Einzelwagen zu Schreibmaschinen. Ab 1952 einschl. Spezialschreibmaschinen. — <sup>7)</sup> Einschl. Einzel- und Ersatzteile. — <sup>8)</sup> Ohne Einachs- und Motorbodenfräsen. — <sup>9)</sup> Ohne solche für Einachs- und Motorbodenfräsen.

I. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1949—1952

Erzeugnis	Menge				Wert in 1 000 DM				
	Einheit	1949	1950	1951	1952	1949	1950	1951	1952
<b>Fahrzeugbau (ohne Waggon- und Lokomotivbau)<sup>1)</sup></b>									
Personenkraftwagen <sup>2)</sup> .....	St	104 055	216 107	267 417	301 139	—	—	—	—
Komb. Kraftwagen (Mehrzweckwagen) <sup>3)</sup> .....	St	—	3 302	9 245	16 545	—	—	—	—
Liefer- und Lastkraftwagen <sup>4)</sup> .....	St	54 750	81 677	92 730	105 821	—	—	—	—
Krafträder (über 100 cm Zylinderinhalt) .....	St	78 783	168 853	248 609	339 003	80 470	178 453	300 615	444 861
Motorfahrräder .....	St	64 956	79 668	42 156	31 958	35 637	40 543	22 963	15 899
Motorroller .....	St	—	9 110	18 729	35 508	—	8 680	21 228	45 015
Straßenzugmaschinen <sup>5)</sup> .....	St	1 561	1 178	804	567	19 029	14 195	15 249	20 603
Karosserien und Aufbauten .....	St	—	49 056	58 940	61 440	—	123 410	160 597	177 318
Anhänger-Fahrzeuge <sup>6)</sup> .....	St	19 346	15 823	13 952	18 626	79 709	91 414	103 202	136 467
Fahrräder, zweirädrig (ohne Spielräder) <sup>7)</sup> .....	1000 St	1 435	1 319	1 205	1 072	168 587	141 921	146 822	133 968
<b>Elektrotechnische Industrie</b>									
Umlaufende Maschinen <sup>8)</sup> .....	t	44 220	47 841	63 094	70 965	249 482	230 366	344 630	424 701
Transformatoren <sup>9)</sup> .....	t	16 080	28 609	44 524	51 497	67 730	113 125	192 509	252 487
Akkumulatoren und Batterien <sup>10)</sup> .....	t	22 896	30 481	35 465	35 333	67 577	88 765	124 415	123 942
Installationsgeräte (bis 750 V) <sup>11)</sup> .....	t	16 505	20 224	29 302	23 465	112 163	130 326	214 678	167 970
Isolierte Drähte und Leitungen <sup>12)</sup> .....	t	57 467	65 140	80 213	69 749	215 676	229 937	423 086	338 503
Kabel <sup>13)</sup> .....	t	61 682	84 684	100 037	97 944	151 480	194 199	346 526	323 044
Elektroschweißgeräte <sup>14)</sup> .....	t	3 955	3 081	4 645	5 261	18 086	15 857	28 800	39 669
Elektrisch beheizte Haushalts- und Wirtschaftsgüter <sup>15)</sup> .....	t	—	19 395	34 729	38 737	—	80 501	154 465	189 442
darunter: Elektroherde (Voll- und Kleinerherde) <sup>16)</sup> .....	t	—	10 235	17 944	21 513	—	33 899	65 647	92 835
Elektromotorische Haushalts- und Wirtschaftsgüter <sup>17)</sup> .....	t	—	3 894	8 052	19 326	—	47 335	102 279	174 098
Elektrische Kühlschränke und -truhen bis 250 l Inhalt <sup>18)</sup> .....	t	3 854	7 658	14 202	19 739	33 062	54 897	105 907	146 959
Geräte und Einrichtungen der Drahtnachrichtentechnik <sup>19)</sup> .....	t	—	4 955	8 862	9 550	—	113 619	193 808	222 387
Rundfunk-Röhrenempfangsgeräte .....	1000 St	1 147	2 008	2 261	2 359	219 778	303 927	419 661	425 984
Elektrische Meß- und Prüfgeräte <sup>20)</sup> .....	t	—	1 080	1 554	2 066	—	43 303	74 292	100 035
Elektrizitätszähler und Schaltuhren <sup>21)</sup> .....	t	2 232	2 445	3 120	2 055	44 091	49 426	66 238	48 812
Elektrische Glühlampen <sup>22)</sup> .....	1000 St	81 260	73 135	91 562	59 024	82 200	66 217	80 768	45 406
Empfänger- und Verstärkerrohre .....	1000 St	6 755	9 899	18 365	17 396	45 682	35 930	60 546	66 925
Röntgeneinrichtungen und elektromedizinische Apparate und Geräte <sup>23)</sup> .....	t	1 657	2 413	3 491	3 214	47 293	69 754	107 619	104 483
Röntgenröhren und Ventilröhren .....	St	8 779	12 076	20 256	15 019	11 047	13 532	22 210	17 297
<b>Felimechanische und optische Industrie (einschl. Uhrenindustrie)</b>									
Augenlinsen aller Art .....	1000 St	11 311	15 608	19 116	14 753	16 823	20 186	22 608	19 980
Mikroskope und Mikrogeräte .....	St	21 531	27 824	34 665	38 890	8 351	12 251	15 700	15 357
Handferngläser (ohne Prismen) .....	St	18 288	16 498	19 890	20 559	796	604	881	1 048
Prismenferngläser .....	St	26 647	36 565	51 091	70 463	4 270	4 186	7 084	10 852
Spezialkameras .....	St	—	5 073	4 188	5 183	—	2 538	2 776	4 283
Sonstige Fotoapparate .....	1000 St	—	1 866	2 414	2 550	92 816	95 227	143 926	203 675
Projektions- und Kinogeräte .....	St	32 058	41 701	81 512	99 111	7 358	9 308	20 317	25 706
Reißzeuge .....	St	656 000	869 239	976 916	891 573	4 644	5 787	9 476	8 531
Feinmeß-, Feinprüfgeräte und -werkzeuge .....	1000 St	—	1 129	1 571	1 989	14 731	17 168	27 983	34 749
Wasserzähler .....	St	203 101	273 189	307 240	281 593	10 929	13 515	18 260	17 692
Erzeugnisse d. Orthopädiemechanik <sup>24)</sup> .....	—	—	—	—	—	14 048	14 653	23 740	26 046
Taschenuhren .....	1000 St	477	550	614	556	4 540	5 125	6 172	4 964
Armbanduhren .....	1000 St	1 560	2 960	4 105	4 275	45 361	68 133	103 574	113 793
Großuhren (ohne elektrische) <sup>25)</sup> .....	1000 St	6 265	8 533	12 420	11 543	53 748	62 496	108 442	126 048
Technische Uhren (ohne elektrische)	1000 St	194	218	243	297	7 031	7 997	9 408	10 209
<b>Stahlverformung</b>									
Schmiedestücke .....	t	—	—	277 965	329 207	—	—	318 464	465 073
Preß-, Zieh- und Stanzteile <sup>26)</sup> .....	t	105 787	277 474	139 135	160 054	129 526	294 833	163 453	220 645
Ketten (ohne Bijouterieketten) .....	t	—	—	50 852	58 111	—	—	116 037	142 717
Federn (ohne Matratzenfedern) .....	t	33 475	40 506	58 230	65 912	50 820	61 233	105 783	136 301
Schrauben, Norm- und Fassonröhrenteile aus Stahl und NE-Metallen	t	135 474	191 157	253 496	281 517	153 269	259 304	456 084	553 289

<sup>1)</sup> Quelle: Statistik des Verbandes der Automobilindustrie für Personen-, Kombinations-, Liefer- und Lastkraftwagen. — <sup>2)</sup> Einschl. Kleinomnibusse sowie Fahrgestelle mit Motor. — <sup>3)</sup> Einschl. Fahrgestelle mit Motor. — <sup>4)</sup> Einschl. Kommunalfahrzeuge sowie Fahrgestelle mit Motor. — <sup>5)</sup> Ohne Ackertraktoren. — <sup>6)</sup> Ohne Kraft- und Fahrradanhänger. — <sup>7)</sup> Ohne solche mit Hilfsmotor. — <sup>8)</sup> Ohne Generatoren über 1000 kW, ohne Turbogeneratoren und Babymotoren. — <sup>9)</sup> Ohne Schweiß- und Bühnentransformatoren. — <sup>10)</sup> Einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile. — <sup>11)</sup> Einschl. der in der Eisen-, Blech- und Metallwaren-Industrie hergestellten Elektroherde. — <sup>12)</sup> Allgebrauchslampen. — <sup>13)</sup> Ohne Röntgenröhren. — <sup>14)</sup> Ohne Turmuhren. — <sup>15)</sup> Ohne leichte Preß-, Zieh- und Stanzteile.

## 1. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1949—1952

Erzeugnis	Einheit	Menge				Wert in 1 000 DM			
		1949	1950	1951	1952	1949	1950	1951	1952
<b>Eisen-, Blech- und Metallwaren-Industrie</b>									
Öfen (einschl. Großraumöfen <sup>1)</sup> )	St	202 249	243 968	331 282	304 092	23 781	18 398	30 755	34 093
Kohleherde	St	694 592	786 568	819 752	587 707	103 534	110 155	135 828	102 874
Gasherde	St	221 548	361 416	460 235	430 399	33 771	53 911	77 683	80 254
Möbel aus Stahlrohr <sup>2)</sup>	t	4 616	6 568	7 074	7 094	15 510	21 291	25 965	27 759
Stahlrathmatratzen mit Holz- oder Eisenrahmen	1000 St	446	912	1 201	810	8 724	13 656	20 999	19 771
Bettstellen aus Eisen	St	544 947	734 822	735 383	739 481	16 668	25 194	29 787	37 586
Milchtransportkannen	1000 St	982	1 005	897	535	13 920	14 107	16 979	11 787
Stahlblechradiatoren (Heizungskörper)	1000 qm								
	Heizfl.		2 354	1 753	2 189		31 523	27 837	40 551
Konservendosen (1-kg-Dosen)	1000 St	182 012	101 968	133 109	128 926	44 133	24 116	38 235	39 883
Feinblechpackungen bis 0,5 mm Blechstärke	t		125 988	154 969	152 133		204 878	300 505	313 093
Transportfässer <sup>3)</sup>	t		52 133	70 020	41 522	38 101	42 978	70 159	50 888
Schlösser und Beschläge	t	58 382	71 825	106 376	107 958	143 429	176 822	322 460	342 056
Schneidwaren (ohne Bestecke)	t					65 379	61 456	94 757	103 119
Büro-, Schreib- und Zeichengeräte <sup>4)</sup>	t					17 220	28 973	30 273	29 760
Nadeln	t	2 026	2 720	3 247	2 808	27 726	40 767	47 043	40 720
Werkzeuge <sup>5)</sup>	t					109 786	171 848	278 752	344 917
<b>Feinkeramische Industrie</b>									
Haushalts-, Wirtschafts- und Zierporzellan (einschl. Porelit), undekoriert <sup>6)</sup>	t	38 154	44 154	49 194	56 024	80 387	90 830	104 858	127 560
Haushalts- und Wirtschaftsgeschirr aus Steingut, ähnlichem Material und Feinsteinzeug, undekoriert <sup>6)</sup>	t	17 844	14 446	17 644	16 501	29 068	20 844	24 896	24 724
Ziersteingut und -feinsteingut, undekoriert <sup>6)</sup>	t	2 123	3 824	7 261	10 297	6 735	8 509	14 782	18 693
Künstliche Zähne	1000 St	29 067	40 724	60 971	49 893	5 813	9 515	14 240	12 000
Ton- und Töpferwaren	t		28 593	31 665	38 003		6 818	8 125	10 974
Sanitäre Keramik	t	26 583	34 113	46 019	42 607	35 226	46 924	66 205	55 087
Hoch- und Niederspannungsmaterial	t	17 262	21 353	29 133	27 078	38 057	46 616	73 697	75 360
Technische und chemisch-technische Gegenstände <sup>7)</sup>	t	3 438	4 724	6 438	6 384	8 335	10 970	16 547	14 741
Keramische Wandplatten, undekoriert <sup>6)</sup>	1000 qm	3 939	5 472	6 528	6 469	31 290	42 289	53 677	53 520
Keramische Bodenplatten (Mosaikplatten), undekoriert <sup>6)</sup>	1000 qm	2 125	2 972	3 886	3 933	18 520	25 908	36 847	37 792
Schleifscheiben und sonstige Schleifkörper	t	10 225	10 901	18 363	16 770	44 347	46 201	84 663	83 459
Schleifpapier und -gewebe <sup>8)</sup>	1000 qm	13 811	17 487	19 890	15 845	27 591	39 562	57 546	51 561
<b>Glasindustrie</b>									
Flachglas (ohne Spiegelrohglas)	t	236 883	297 964	330 022	272 682	114 143	115 597	137 360	132 301
darunter: Tafelglas (naturfarbig)	t	167 705	179 183	219 885	165 840				68 570
Gußglas (naturfarbig)	1000 qm	25 684	26 843	33 083	23 760	59 895	62 868	78 786	
Spiegelrohglas (naturfarbig)	1000 qm	122 203	107 573	96 391	88 941	41 980	36 964	34 357	33 025
darunter: zum Absatz bestimmt	1000 qm	9 042	8 133	7 158	6 694				
	t	38 146	46 305	66 379	45 308				
	1000 qm	1 681	2 013	3 070	2 477				
	t		6 742	12 629			1 540	3 493	
	1000 qm		276	550					
Hohlglas (ohne Rohhohlglas)	t	371 737	430 039	534 503	533 097	192 090	234 841	320 179	355 087
Rohhohlglas	t	11 672	13 379	18 903	15 452	22 668	19 765	33 837	30 799
<b>Holzverarbeitende Industrie</b>									
Bauelemente aus Holz						107 000	137 000	169 431	174 746
Holzbauten und Holzkonstruktionen						25 000	24 000	41 930	45 405
Möbel <sup>9)</sup>						590 000	754 000	1 024 000	1 060 405
Polstermöbel (Sessel, Couches usw.)						63 000	101 000	162 000	201 057
Fässer und Kübel						26 000	26 000	33 000	40 083
Kisten und Koffer						58 000	53 000	91 000	98 134
Pinself, Bürsten und Besen						68 000	74 000	92 000	104 295
<b>Papierverarbeitende Industrie</b>									
Tapeten	1000 Rollen	45 000	62 000	66 541	67 844	35 000	45 000	56 677	61 553
Chemisch-technische Papiere und sonstige Erzeugnisse der Papierveredelung (ohne gestrichene Papiere aller Art)	t	13 000	21 000	29 423	30 660	34 000	55 000	103 039	99 216
Geschäftsbücher, Bürohilfsmittel, Lernmittel, Kalender	t	25 000	33 000	38 790	38 898	70 000	90 000	129 493	130 581
Papiersäcke	t	84 000	103 000	113 380	84 891	100 000	127 000	287 553	143 778
Tüten und Beutel	t	63 000	68 000	66 530	63 802	94 000	98 000	144 520	126 650
Wellpappe	t	72 000	104 000	123 404	114 862	67 000	90 000	178 205	123 659
Kartonagen und Faltschachteln	t	119 000	152 000	194 923	180 206	137 000	170 000	308 730	274 241

<sup>1)</sup> Ohne transportable Backöfen, Spezial- und Kesselöfen, ohne gußeiserne Öfen und Industrieöfen. — <sup>2)</sup> Ohne Operationstische und Stahlblechmöbel. — <sup>3)</sup> Deckel-, Rollreifen-, Sicken- und Bauchfässer. — <sup>4)</sup> Ohne Füllhalter, Füllstifte und deren Teile. — <sup>5)</sup> Ohne Maschinen- und Präzisionswerkzeuge. — <sup>6)</sup> Einschl. der für die Dekoration im gleichen Betrieb bestimmten Erzeugnisse. — <sup>7)</sup> Einschl. Behälter für Verpackungszwecke aus Porzellan und anderem keramischem Material. — <sup>8)</sup> Für 1952 einschl. Schleifmittel auf sonstiger Unterlage. — <sup>9)</sup> Einrichtungen und Einzelmöbel einschl. Büro-, Schul- und Spezialmöbel sowie Innenausbauten (ohne Polstermöbel).

I. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1949—1952

Erzeugnis	Einheit	Menge				Wert in 1 000 DM			
		1949	1950	1951	1952	1949	1950	1951	1952
<b>Druckerei und Vervielfältigungsindustrie</b>									
Geschäftspapiere .....	..	..	..	..	..	328 000	370 000	525 718	525 855
Verpackungsmaterial .....	..	..	..	..	..	75 000	100 000	124 026	135 520
Werbungsmaterial .....	..	..	..	..	..	54 000	107 000	147 603	191 683
Bücher und ähnliches .....	..	..	..	..	..	84 000	92 000	116 135	139 197
Zeitungen und Zeitschriften .....	..	..	..	..	..	303 000	390 000	508 841	593 389
<b>Ledererzeugende Industrie</b>									
Leder insgesamt .....	t	59 755	69 068	67 469	68 269	732 576	854 006	972 285	824 052
darunter: Oberleder .....	t	14 887	17 034	16 297	17 948	338 872	394 860	432 013	377 641
Futterleder .....	t	2 134	2 314	2 295	2 236	34 684	32 286	37 400	35 623
sonstige Flächenleder <sup>1)</sup> .....	t	7 298	9 984	10 916	13 444	111 955	156 957	186 728	196 645
Unterleder <sup>2)</sup> .....	t	30 034	34 044	32 222	29 489	195 814	223 728	263 881	180 232
<b>Lederverarbeitende Industrie</b>									
Antriebsriemen .....	t	1 058	1 020	993	810	19 755	16 709	23 487	15 824
Technische Lederartikel .....	t	1 039	1 173	1 352	1 063	17 476	16 997	25 880	17 414
Sattler-, Feintäschner- und Galanteriewaren .....	..	..	..	..	..	134 300	174 427	207 007	252 238
Lederhandschuhe <sup>3)</sup> .....	1000 P	1 736	3 013	4 745	5 744	19 624	32 016	52 175	60 012
<b>Schuhindustrie</b>									
Schuhe insgesamt .....	1000 P	72 145	80 959	80 012	88 643	1 057 812	1 172 024	1 385 198	1 401 994
darunter: Arbeitsschuhwerk und Sportstiefel .....	1000 P	4 093	4 337	5 424	5 915	92 776	92 102	134 834	132 602
Lederstraßenschuhe .....	1000 P	41 398	46 327	48 164	52 318	805 015	902 649	1 069 740	1 082 260
Leichte Straßen-, Haus- und Hilfschuhe .....	1000 P	26 092	29 974	26 156	30 130	157 024	175 667	179 034	185 424
<b>Textilindustrie</b>									
Drei- und Vierzylindergarn einschl. Cordgarn, auch gezwirnt <sup>4)</sup> .....	t	204 609	254 144	285 909	254 975	..	962 050	1 550 227	1 109 785
darunter: zum Absatz bestimmt .....	t	..	170 879	182 039	161 214	..	..	..	..
Zweizylinder-, Vigogne- und Grobgarn, auch gezwirnt <sup>5)</sup> .....	t	23 402	28 301	37 795	37 453	..	..	..	..
darunter: zum Absatz bestimmt .....	t	..	20 035	27 476	27 130	..	83 774	161 269	127 141
Kammgarn <sup>6)</sup> , auch gezwirnt .....	t	20 367	35 144	33 884	34 367	..	..	..	..
darunter: zum Absatz bestimmt .....	t	..	24 688	22 452	23 410	..	421 021	531 663	463 548
Streichgarn <sup>7)</sup> , auch gezwirnt .....	t	44 729	56 404	61 056	55 162	..	..	..	..
darunter: zum Absatz bestimmt .....	t	..	22 335	22 955	21 306	..	201 262	244 924	193 816
Flachs- und Hamiegarn, auch gezwirnt .....	t	5 268	5 343	7 083	6 765	..	..	..	..
darunter: zum Absatz bestimmt .....	t	..	5 116	6 367	6 241	..	33 193	59 381	45 476
Weichhaft- und Hartfasergarn, auch gezwirnt .....	t	17 506 <sup>8)</sup>	51 752	50 054	49 661	..	..	..	..
darunter: zum Absatz bestimmt .....	t	..	49 613	46 828	45 886	..	127 560	163 551	141 121
Jutegarn, auch gezwirnt .....	t	77 095 <sup>9)</sup>	59 062	74 901	81 311	..	..	..	..
darunter: zum Absatz bestimmt .....	t	..	15 081	17 338	16 070	..	33 394	44 320	33 153
Gespinnstverarbeitung <sup>10)</sup> in	..	..	..	..	..	..	..	..	..
Wollwebereien <sup>11)</sup> .....	t	43 393	60 239	65 106	58 404	..	..	..	..
Baumwollwebereien <sup>12)</sup> .....	t	144 729	189 249	216 944	208 612	..	..	..	..
Leinen- und Schwerwebereien .....	t	28 400	30 134	37 033	28 991	..	..	..	..
Seiden- und Samtwebereien .....	t	21 171	28 956	31 738	30 305	..	..	..	..
Wirkereien und Strickereien .....	t	32 127	47 232	52 046	53 792	..	..	..	..
Fertigewebe für Bekleidung und Leibwäsche .....	1000 qm	..	638 599	687 921	596 824	..	..	3 043 228	2 386 087
darunter ganz oder überwiegend aus:	..	..	..	..	..	..	..	..	..
Baumwolle .....	1000 qm	..	281 741	302 949	255 669	..	..	849 297	552 475
Wolle .....	1000 qm	..	97 499	109 928	100 381	..	..	1 323 193	1 005 993
Seide und Reyon .....	1000 qm	..	154 424	155 048	145 724	..	..	510 425	459 700
Haus-, Bett- und Tischwäschestoff <sup>13)</sup> .....	1000 qm	..	168 347	195 446	177 677	..	..	556 357	445 739
darunter ganz oder überwiegend aus:	..	..	..	..	..	..	..	..	..
Baumwolle .....	1000 qm	..	147 997	173 982	155 937	..	..	478 541	372 857
Reinleinen .....	1000 qm	..	2 226	2 580	2 193	..	..	12 293	9 720
Halbleinen .....	1000 qm	..	12 201	13 649	12 760	..	..	50 096	41 271
Matratzendrell, Markisenstoff und Inlett .....	1000 qm	..	46 272	54 551	38 437	..	..	207 435	122 132
Möbel- und Vorhangstoff (dichtes Gewebe) .....	1000 qm	..	32 471	41 411	39 438	..	..	232 491	195 746

<sup>1)</sup> Z. B. Vachetten-, Fein-, Handschuh-, Bekleidungs-, Orthopädieleder u. a. — <sup>2)</sup> Einschl. Brandsohl- und Rahmenleder. — <sup>3)</sup> Ohne Arbeiterschutzhandschuhe. — <sup>4)</sup> Auch aus Zellwolle und Mischgarn. — <sup>5)</sup> Einsatzgewicht der verarbeiteten Gespinste; Angaben des Gesamteinsatzes. — <sup>6)</sup> Auch Verarbeitung von Mischgarn. — <sup>7)</sup> Meterware und soweit in Webereien abgepaßt und fertiggestellt. Konfektionierte Erzeugnisse siehe unter Bekleidungsindustrie (Haus-, Bett- und Tischwäsche). — <sup>8)</sup> Ohne Erntebindegarn. — <sup>9)</sup> Einschl. Papier- und Erntebindegarn.

## 1. Produktion ausgewählter Erzeugnisse 1949—1952

Erzeugnis	Menge				Wert in 1 000 DM				
	Einheit	1949	1950	1951	1952	1949	1950	1951	1952
Gewirkte und gestrickte Oberbekleidung									
für Männer und Knaben							76 894	79 981	
für Frauen, Mädchen und Kinder über 3 Jahre							147 781	184 211	
Gewirkte und gestrickte Leibwäsche							255 992	167 297	
für Männer und Knaben							345 644	307 173	
für Frauen und Mädchen							184 339	228 494	
Frauenstrümpfe	1000 P		23 008	47 212	63 652				
darunter: flachgewirkt (Cottonstrümpfe) aus vollsynth. Material	1000 P		9 339 <sup>10)</sup>	14 929	36 411		77 976	154 618	
gestrickt, einschl. Sportstrümpfe und Socken	1000 P		13 669	16 801	18 271		49 979	45 864	
<b>Bekleidungsindustrie</b>									
Oberbekleidung für Männer und Knaben							950 307	882 824	
darunter: Anzüge	1000 St		2 769	3 122	2 723	204 402	270 111	238 635	
Sakkos und Janker	1000 St		2 538	3 775	4 273	99 988	165 450	188 132	
Hosen	1000 St		5 572	7 636	9 262	118 131	180 625	206 040	
Wintermäntel, Joppen und Stutzen	1000 St		1 519	1 870	1 570	126 616	176 654	137 718	
Oberbekleidung für Frauen und Mädchen							589 227	659 018	
darunter: Kostüme und Kompletts	1000 St		178	235	333	12 494	19 884	29 628	
Röcke und Hosen (auch Hosenröcke und Shorts)	1000 St		656	1 201	1 736	11 856	19 451	25 571	
Blusen	1000 St		3 038	5 536	7 809	31 704	52 639	73 535	
Kleider	1000 St		3 294	6 615	7 304	93 813	148 291	176 975	
Wintermäntel und Hängejacken	1000 St		1 169	1 672	1 826	89 135	144 437	157 463	
Arbeits- und Spezialschutzbekleidung <sup>1)</sup>						94 118	182 040	163 224	
Sportbekleidung <sup>2)</sup>						41 338	69 692	85 310	
Lederbekleidung						21 485	35 216	50 515	
Leibwäsche (gewebt) für Männer und Knaben						245 206	316 602	298 283	
darunter: Sport- und Oberhamden	1000 St		23 941	29 506	30 091	215 114	277 199	259 541	
Leibwäsche (gewebt) für Frauen, Mädchen und Kinder <sup>3)</sup>						56 016	84 895	88 433	
darunter: Tageswäsche <sup>4)</sup>	1000 St		1 549	2 217	1 891	7 018	11 867	10 064	
Haus-, Bett- und Tischwäsche <sup>5)</sup>							56 610	48 342	
Hüte für Männer und Knaben	1000 St		3 462	5 847	5 004	33 685	59 952	54 384	
darunter: Hüte aus Wollfilz	1000 St		1 317	1 650	1 453	9 875	14 194	11 113	
Hüte aus Haarfilz	1000 St		1 614	3 184	3 070	22 217	42 660	40 535	
Hüte für Frauen, Mädchen und Kinder	1000 St		3 818	5 829	6 132	28 967	48 812	46 652	
darunter: Hüte aus Wollfilz	1000 St		2 999	4 454	4 393	21 972	34 744	30 021	
Hüte aus Haarfilz	1000 St		473	916	1 200	5 119	11 267	13 390	
Mützen und Kappen aller Art (einschl. Uniformmützen)	1000 St		5 499	7 118	7 917	19 367	25 027	26 152	
Steppdecken	1000 St					30 660	47 814	40 642	
Daunendecken	1000 St		662	937	1 006				
<b>Nahrungs- und Genußmittelindustrien</b>									
Mehl	1000 t		2 646 <sup>11)</sup>	2 779	2 844	1 037 961 <sup>12)</sup>	1 496 200	1 622 653	
Nährmittel	t		157 771 <sup>11)</sup>	130 095	139 486	287 584 <sup>12)</sup>	325 685	401 017	
Schokoladenerzeugnisse	t		86 236 <sup>11)</sup>	102 507	109 978	476 190 <sup>12)</sup>	574 603	621 169	
Zuckerwaren	t		114 120 <sup>11)</sup>	117 741	110 905	310 552 <sup>12)</sup>	302 601	294 966	
Fleischwaren	t		91 506 <sup>11)</sup>	116 398	130 236	354 256 <sup>12)</sup>	491 418	550 601	
Bearbeitete Fische und Fischkonserven	t		151 399 <sup>11)</sup>	159 464	145 584	212 927 <sup>12)</sup>	227 410	232 753	
Schmelzkäse	t		36 041 <sup>11)</sup>	33 904	37 080	70 086 <sup>12)</sup>	87 068	105 093	
Margarine <sup>6)</sup>	t	238 930	364 452	449 748	510 707			816 349	
Verbrauchsucker <sup>7)</sup>	1000 t	915	1 212	1 210	1 097				
Bier <sup>8)</sup>	1000 hl	13 424	17 056	22 533	25 849				
Zigaretten <sup>9)</sup>	Mill St	22 323	23 646	27 777	31 019	571 159	595 271	722 376	792 008
Zigarren, Zigarillos, Stumpen <sup>9)</sup>	Mill St	2 229	3 353	3 938	4 530	235 246	316 443	360 716	412 316
Rauchtabak <sup>9)</sup>	t	20 029	19 382	19 563	18 409	209 257	201 336	197 105	186 450

<sup>1)</sup> Ohne solche aus Gummi und Asbest. — <sup>2)</sup> Ohne Trainingsanzüge. — <sup>3)</sup> Ohne Damenkragen und -garnituren. — <sup>4)</sup> Z. B. Hemden, Schlüpfer, Unterkleider usw. — <sup>5)</sup> Nur konfektionierte Erzeugnisse; in der Weberei abgepaßte und fertiggestellte Haus-, Bett- und Tischwäsche siehe Haus-, Bett- und Tischwäschestoff (Textilindustrie). — <sup>6)</sup> Einschl. Angaben von Betrieben unter 10 Beschäftigten. — <sup>7)</sup> Quelle: bis 1951 Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten. — <sup>8)</sup> Quelle: Wirtschaftliche Vereinigung Zucker e. V. — <sup>9)</sup> Bierausstoß nach der Steuerstatistik. — <sup>10)</sup> Produktionswert ohne Tabaksteuer. — <sup>11)</sup> Einschl. Frauenstrümpfe, flachgewirkt aus Reyon, Wolle und Baumwolle. — <sup>12)</sup> Annäherungszahl.

2. Index der industriellen Produktion 1948—1952

a) arbeitstäglich  
1936 = 100

Jahr Monat	Gesamte Industrie	Gesamte Industrie		Bergbau	Verarbeitende Industrie					Energie- erzeugung	Bau	
		ohne Bau	ohne Bau und ohne Energie- erzeugung		Grundstoff- und Produk- tionsguter- industrien	Investitions- güter- industrien	Ver- brauchs- güter- industrien <sup>1)</sup>	Nahrungs- und Genuß- mittel- industrien	ins- gesamt			
Gewichtung für den Produktionsindex 1936												
	100	95,31	89,68	7,56	28,22	24,82	17,68	11,40	82,12	5,63	4,69	
Produktionsindex 1936 = 100												
1946 <sup>1)</sup>	63,1	62,7	59,6	81,2	56,7	51,4	53,8	79,6	57,6	112,2	-	
1949 <sup>1)</sup>	89,8	89,9	87,0	96,2	84,1	82,8	86,0	99,1	86,2	135,8	88,5	
1950 <sup>1)</sup>	113,0	113,2	110,6	105,8	107,1	113,6	113,0	112,3	111,0	154,4	109,4	
1951 <sup>1)</sup>	134,8	135,2	132,3	117,4	126,4	151,0	130,6	118,7	133,7	181,1	128,1	
1952 <sup>1)</sup>	144,4	144,9	141,5	125,4	130,8	170,0	134,6	127,4	143,0	198,9	134,7	
1949	Januar	80,6	81,0	77,7	93,2	75,5	76,5	72,7	83,6	76,3	133,2	72,5
	Februar	83,9	84,6	81,5	93,3	79,9	81,0	75,8	87,6	80,4	133,5	69,2
	März	83,0	83,8	80,7	93,4	80,3	79,2	77,0	82,1	79,5	133,8	67,1
	April	84,6	84,9	82,0	93,7	82,0	80,5	79,2	82,0	81,0	130,5	79,1
	Mai	87,4	87,5	84,8	95,3	84,4	81,2	83,6	88,5	83,8	130,6	85,6
	Juni	88,2	88,0	85,5	94,7	84,5	81,8	83,1	93,9	84,7	127,7	92,6
	Juli	86,8	86,4	83,8	96,5	84,1	76,8	77,3	99,8	82,6	128,1	94,9
	August	89,4	89,0	86,3	96,1	85,8	76,4	81,8	109,6	85,4	132,8	97,4
	September	94,4	93,9	91,2	96,9	86,6	84,4	94,2	108,9	90,7	137,1	103,4
	Oktober	97,4	97,1	94,3	99,2	87,7	88,2	98,5	114,6	93,9	141,7	102,8
	November	103,9	103,9	101,1	103,4	91,2	95,0	106,2	129,2	100,8	149,3	103,3
	Dezember	98,0	98,4	94,9	100,6	87,4	91,9	101,5	105,8	94,3	153,8	91,7
1950	Januar	93,3	94,4	90,8	102,4	87,4	87,6	98,1	87,0	89,7	152,0	70,5
	Februar	96,2	97,6	94,4	104,1	90,4	93,3	102,5	87,7	93,5	148,2	68,5
	März	98,8	99,7	96,7	104,6	95,8	96,2	103,5	84,1	96,0	147,0	80,6
	April	103,4	103,4	100,7	105,3	98,6	102,6	100,2	99,4	100,3	146,1	102,8
	Mai	108,9	108,8	106,7	103,9	103,4	107,4	107,4	113,9	106,9	142,4	112,3
	Juni	109,6	109,4	107,4	101,8	106,5	109,6	102,5	115,8	107,9	141,5	114,9
	Juli	110,8	110,2	108,2	103,6	108,5	108,6	99,2	123,5	108,6	142,8	122,6
	August	116,7	116,1	113,9	104,2	116,2	115,1	109,6	118,9	114,8	150,6	127,9
	September	125,5	125,0	122,8	106,2	123,3	129,0	124,6	116,5	124,4	160,3	133,8
	Oktober	132,1	131,8	129,5	109,5	123,3	136,3	133,9	136,5	131,3	168,8	138,6
	November	137,6	137,7	135,0	117,1	124,2	145,5	141,6	140,4	136,7	179,6	137,0
	Dezember	131,0	131,9	128,7	117,2	114,0	142,9	133,6	134,5	129,8	183,2	111,8
1951	Januar	124,3	126,3	122,9	115,1	114,5	137,2	130,5	106,0	123,7	180,4	83,1
	Februar	130,1	131,5	128,5	117,0	121,0	146,5	136,5	103,3	129,6	178,2	102,4
	März	132,5	133,5	130,7	118,5	124,9	149,5	136,6	102,8	131,8	178,4	113,2
	April	136,5	136,9	134,3	118,9	132,1	153,8	137,0	103,1	135,7	179,2	127,7
	Mai	138,2	137,9	135,7	117,1	132,2	156,1	133,4	115,7	137,4	173,6	144,0
	Juni	135,6	135,6	133,5	116,2	132,0	156,2	125,4	111,7	135,1	169,7	135,1
	Juli	131,4	130,9	128,4	115,1	127,9	149,8	117,2	109,0	129,6	170,9	142,5
	August	130,1	129,5	126,7	114,8	125,3	142,4	119,3	115,2	127,8	174,6	141,9
	September	136,8	136,2	133,3	116,3	129,0	152,1	130,0	119,6	134,9	182,5	148,8
	Oktober	144,1	144,0	141,1	119,5	131,0	157,9	137,3	149,6	143,1	191,3	144,6
	November	152,8	153,1	150,2	129,3	135,3	169,6	149,3	159,9	152,1	200,0	145,8
	Dezember	139,6	140,5	136,5	124,7	122,3	158,7	130,5	140,5	137,6	203,3	122,5
1952	Januar	135,2	137,2	133,0	125,1	125,7	159,1	130,2	103,9	133,7	204,2	93,8
	Februar	134,8	137,4	133,4	125,0	123,6	164,3	127,7	104,6	134,2	200,9	83,1
	März	137,9	139,2	135,6	126,2	127,4	168,7	125,2	105,7	136,4	197,8	111,9
	April	141,1	141,4	138,4	124,3	126,6	171,5	128,7	119,7	139,7	189,5	135,7
	Mai	141,9	141,7	139,1	124,0	129,2	172,6	124,0	123,8	140,5	184,2	144,4
	Juni	145,5	144,9	142,5	124,9	132,7	179,2	121,6	130,8	144,1	183,7	157,2
	Juli	137,6	136,9	134,0	123,1	128,0	161,3	117,5	122,4	135,0	183,1	151,8
	August	141,0	140,0	136,9	123,9	130,6	161,5	127,2	123,0	138,1	189,4	160,9
	September	152,6	152,1	148,9	125,6	139,3	178,3	147,1	127,3	151,1	202,4	164,1
	Oktober	159,5	159,5	156,3	128,2	142,1	178,6	159,7	156,0	158,8	211,6	159,6
	November	167,5	168,0	164,6	135,7	144,0	189,0	169,5	173,8	167,2	222,6	157,2
	Dezember	153,2	155,2	150,9	130,6	131,3	177,0	152,9	153,4	152,8	223,1	111,7

<sup>1)</sup> Ohne Nahrungs- und Genußmittelindustrien. — \*) Jahresdurchschnitte aus kalendermonatlichen Indexzahlen errechnet.

## 2. Index der industriellen Produktion 1948—1952

a) arbeitstäglich  
1936 = 100

Jahr Monat	Bergbau				Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien							
	Kohlen- bergbau	Eisen- erz- bergbau	Kali- u. Stein- salz- bergbau	Erdol- ge- winnung	Indu- strie der Steine und Erden	Eisen- und Stahl- er- zeugung	Eisen-, Stahl- und Temper- gießerei	Ziege- reien und Kalt- wals- werke	NE- Leicht- metall- hütten- produk- tion	NE- Schwer- metall- hütten- produk- tion	NE- Metall- halb- zeug- produk- tion	(Chemi- sche Indu- strie <sup>1)</sup> )
	Gewichtung für den Produktionsindex 1936											
	6,66	0,20	0,38	0,20	3,86	5,34	2,15	1,32	0,37	0,25	0,96	8,66
	Produktionsindex 1936 = 100											
1948 <sup>2)</sup> .....	78,5	88,0	87,6	143,0	51,2	37,7	43,8	40,6	14,9	40,2	45,9	69,7
1949 <sup>2)</sup> .....	92,4	111,7	111,3	189,1	79,3	63,0	68,0	61,5	57,5	91,2	62,3	96,1
1950 <sup>2)</sup> .....	98,8	134,8	141,3	251,4	95,4	81,7	87,4	77,8	55,1	122,6	85,9	125,3
1951 <sup>2)</sup> .....	107,5	165,8	166,3	307,1	104,3	92,9	112,1	87,0	146,7	126,6	105,1	150,1
1952 <sup>2)</sup> .....	111,7	195,5	183,3	394,5	107,8	107,3	118,5	97,0	198,8	125,3	91,7	154,7
1949 Januar .....	90,7	109,1	101,4	158,1	55,9	55,6	68,2	62,8	4,8	82,1	73,8	88,8
Februar .....	90,5	108,1	101,8	168,0	59,4	60,1	69,0	64,8	20,6	93,9	73,7	93,0
März .....	90,5	111,7	101,2	169,2	62,2	60,5	68,2	63,3	46,2	88,5	67,1	93,4
April .....	90,7	107,7	98,3	177,6	71,2	61,8	66,1	63,3	75,2	85,2	61,3	94,4
Mai .....	91,7	113,5	110,0	173,8	81,0	64,7	67,1	63,8	96,5	85,6	58,0	93,0
Juni .....	90,2	114,3	113,6	190,8	86,0	65,6	63,3	61,8	100,9	87,2	53,7	94,0
Juli .....	92,0	113,6	111,4	202,2	90,7	64,8	64,1	58,1	94,6	88,5	52,5	92,5
August .....	91,5	114,5	112,7	203,6	95,8	65,9	64,0	58,6	83,3	92,8	56,2	94,9
September .....	92,3	112,4	117,4	204,6	98,8	62,8	67,0	57,5	73,3	92,2	55,9	97,1
Oktober .....	94,8	114,4	118,7	206,6	92,8	60,7	68,9	59,2	42,7	95,2	62,8	102,3
November .....	99,6	111,7	122,2	206,2	87,5	65,3	75,1	62,3	25,8	100,0	70,1	106,6
Dezember .....	96,2	111,3	124,7	213,8	71,9	66,1	74,7	63,2	25,8	106,8	63,4	103,6
1950 Januar .....	97,7	118,3	128,0	214,8	60,3	71,5	75,9	63,6	25,6	109,5	67,2	104,9
Februar .....	98,3	126,7	134,6	236,7	58,7	74,4	77,4	64,6	25,3	117,8	71,5	109,4
März .....	98,7	129,4	134,3	239,7	77,3	75,2	78,6	70,0	26,1	119,5	69,7	114,4
April .....	98,8	129,7	138,2	245,9	84,7	75,6	79,7	73,7	31,4	118,1	72,3	118,4
Mai .....	97,3	128,1	132,2	250,2	97,3	79,3	81,6	76,3	51,4	119,1	78,3	120,6
Juni .....	94,7	129,0	133,6	250,0	109,4	80,3	81,5	74,1	58,4	124,7	78,5	123,4
Juli .....	95,9	135,5	141,4	255,1	111,9	82,0	82,1	75,7	62,9	122,3	85,6	126,5
August .....	96,2	138,6	142,4	262,2	118,5	85,1	85,3	77,9	70,9	122,3	94,8	137,2
September .....	98,1	142,5	148,8	261,2	120,5	89,3	95,2	86,2	85,3	128,0	97,4	146,6
Oktober .....	101,1	145,6	155,5	266,5	116,8	92,0	102,6	89,3	74,8	127,0	107,7	141,5
November .....	109,1	155,8	162,1	268,1	107,7	95,5	111,2	95,9	71,4	136,2	113,3	137,7
Dezember .....	109,4	152,2	159,1	273,4	82,6	84,6	107,2	94,5	77,7	131,1	102,3	131,0
1951 Januar .....	107,3	150,7	162,3	270,7	69,1	86,4	109,5	87,1	81,2	118,7	105,3	141,5
Februar .....	108,5	153,0	171,4	278,1	80,9	84,9	108,8	91,3	86,1	122,1	110,5	150,0
März .....	110,2	156,8	167,0	278,4	90,4	85,6	111,2	89,3	111,6	129,9	106,6	152,8
April .....	109,6	169,1	169,3	289,0	106,4	94,8	115,3	94,7	141,4	128,4	113,1	157,3
Mai .....	107,5	169,2	160,6	298,4	110,7	95,0	115,1	91,1	163,4	127,5	113,5	157,3
Juni .....	105,9	169,2	162,6	306,3	118,0	95,8	112,9	87,9	186,4	128,4	109,2	153,1
Juli .....	104,6	170,8	157,4	308,7	117,5	93,7	107,4	84,5	190,1	128,7	109,0	146,5
August .....	104,3	171,5	152,8	319,3	118,5	92,6	106,6	83,1	189,5	127,5	98,3	144,6
September .....	104,7	171,1	168,6	333,2	118,2	94,4	111,5	85,1	188,9	131,8	98,3	153,8
Oktober .....	105,2	169,9	172,4	336,1	122,2	98,6	119,5	86,0	160,0	122,3	105,0	152,8
November .....	118,2	175,4	189,4	340,4	112,8	103,9	126,6	90,8	133,3	129,2	111,4	160,6
Dezember .....	113,8	178,5	181,3	335,2	89,9	99,1	114,9	86,5	130,1	128,7	94,5	144,8
1952 Januar .....	113,8	181,1	187,5	337,2	78,0	102,8	126,5	91,1	130,1	131,4	92,8	151,8
Februar .....	113,2	182,5	186,5	356,5	71,3	103,2	126,0	93,9	136,8	131,1	90,6	147,8
März .....	114,1	183,8	185,8	369,5	96,8	104,6	124,9	92,2	174,1	134,2	86,7	151,4
April .....	111,4	190,8	174,8	382,8	105,7	104,2	123,4	96,6	206,7	127,6	88,4	149,5
Mai .....	110,7	194,5	175,8	381,4	118,8	106,7	122,5	95,8	210,5	129,5	82,3	149,9
Juni .....	110,8	199,4	176,9	400,8	121,6	106,7	121,0	101,2	212,2	119,0	89,4	157,6
Juli .....	108,6	199,4	177,1	404,4	128,1	105,5	112,1	94,7	212,9	121,1	87,5	145,3
August .....	109,2	203,6	181,0	406,8	127,8	106,6	110,7	94,3	217,4	118,7	89,2	150,8
September .....	110,5	205,4	189,4	415,1	134,4	110,9	118,2	102,9	227,2	115,7	97,2	161,9
Oktober .....	113,6	204,8	191,9	415,3	127,7	114,3	121,1	105,6	228,0	120,3	102,1	166,7
November .....	121,3	207,5	201,3	426,7	106,1	121,2	120,3	112,7	225,3	124,7	109,4	174,1
Dezember .....	116,3	210,1	186,1	436,2	77,6	114,1	109,8	95,2	203,0	130,7	96,6	162,4

<sup>1)</sup> Einschl. Kohlenwertstoffindustrie, ohne Chemische Fasererzeugung. — <sup>2)</sup> Jahresdurchschnitte aus kalendermonatlichen Indexzahlen errechnet.

2. Index der industriellen Produktion 1948—1952

a) arbeitstäglich  
1936 = 100

Jahr Monat	noch: Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien						Investitionsgüterindustrien							
	Chemische Faserzeugung	Mineralölverarbeitung	Gummiverarbeitung	Flachglas-herzeugung	Sägewerke und Holzbearbeitung	Zellstoff u. Papierherzeugung	Stahlbau	Maschinenbau	Fahrzeugbau	Schiffbau	Elektrotechnik	Feinmechanik und Optik	Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie <sup>1)</sup>	
	Gewichtung für den Produktionsindex 1936													
	0,49	0,68	1,08	0,30	1,13	1,14	1,66	8,05	3,47	1,33	2,85	0,98	5,69	
	Produktionsindex 1936 = 100													
1946 <sup>1)</sup>	132,6	32,4	82,3	92,5	72,2	52,2	39,4	55,7	30,4	27,0	105,8	53,2	46,9	
1949 <sup>1)</sup>	222,5	76,3	104,5	138,1	98,5	77,1	59,1	97,1	73,8	35,7	150,0	85,9	63,0	
1950 <sup>1)</sup>	265,6	155,0	116,9	139,6	105,6	97,3	57,9	123,7	125,7	53,3	197,9	121,9	93,9	
1951 <sup>1)</sup>	308,2	200,7	129,7	170,8	113,4	111,9	67,5	164,5	164,1	71,2	272,0	162,5	125,2	
1952 <sup>1)</sup>	239,1	223,6	143,7	146,8	100,7	103,8	87,9	188,7	193,6	91,5	287,6	182,6	133,8	
1949	Januar	197,7	42,2	108,9	118,8	98,5	66,6	52,7	86,9	56,9	33,9	147,6	78,3	65,2
	Februar	220,6	52,5	114,5	117,9	106,8	71,6	55,3	94,0	60,7	35,1	153,0	87,7	67,3
	März	230,2	58,9	109,5	127,3	96,5	76,1	52,7	95,9	63,3	33,1	143,5	83,1	62,0
	April	220,8	67,9	98,0	137,2	104,4	77,6	60,7	97,8	66,3	36,4	142,5	91,9	59,1
	Mai	230,2	93,4	98,0	134,6	102,6	81,9	62,2	98,1	67,8	37,3	142,5	95,0	59,4
	Juni	221,7	88,3	98,4	127,0	99,7	79,9	63,1	99,3	72,5	36,9	143,0	91,1	57,9
	Juli	220,4	95,9	94,3	129,7	98,7	76,7	60,4	94,2	72,0	34,4	130,6	80,0	53,1
	August	219,2	90,3	96,0	152,6	94,9	74,6	61,2	89,9	74,9	35,3	130,0	77,0	55,8
	September	219,2	81,9	104,6	152,4	94,9	75,5	63,1	98,7	79,1	37,9	153,2	89,2	61,1
	Oktober	224,9	74,5	111,3	150,5	99,5	77,1	59,3	100,0	88,2	35,1	160,7	84,3	68,9
	November	238,6	88,5	118,9	155,0	94,8	83,3	62,2	105,8	92,0	36,1	182,2	87,6	70,5
	Dezember	233,2	82,5	104,2	157,5	91,8	84,5	57,0	105,0	90,3	37,2	171,7	86,5	70,9
1950	Januar	251,0	82,9	94,2	161,3	89,7	86,8	54,6	100,0	90,1	40,5	158,1	90,9	65,6
	Februar	268,0	101,1	98,9	141,2	95,2	89,4	52,5	106,1	99,3	45,7	172,1	94,1	68,0
	März	278,6	128,2	95,5	124,8	98,4	91,1	54,0	111,2	102,1	44,2	168,3	106,2	71,2
	April	252,0	125,5	91,6	132,5	113,2	90,3	56,3	118,4	113,2	53,0	168,3	109,5	79,2
	Mai	249,1	149,0	100,0	129,7	109,5	95,7	56,7	121,7	126,4	54,6	166,1	117,5	86,5
	Juni	258,1	143,4	110,1	120,8	106,3	99,1	60,6	121,1	131,1	52,7	168,4	132,4	89,4
	Juli	253,3	149,4	112,6	104,0	110,5	97,4	57,4	120,5	123,5	54,1	173,2	124,2	90,5
	August	264,3	192,2	125,0	117,4	109,8	101,5	59,9	120,1	134,0	53,0	196,2	117,9	102,0
	September	279,3	193,3	141,8	140,4	113,8	105,5	61,9	134,8	141,9	57,4	234,2	137,1	112,9
	Oktober	289,5	182,1	146,3	155,0	113,2	108,1	62,6	138,4	153,0	61,4	251,6	147,6	121,2
	November	297,0	200,8	153,7	182,6	113,0	109,8	63,0	148,5	158,0	62,5	273,9	155,2	131,3
	Dezember	256,5	212,8	142,5	170,4	105,1	100,4	61,3	158,3	148,3	67,0	264,4	141,3	118,5
1951	Januar	290,7	173,4	133,1	170,9	94,7	101,8	55,3	137,8	161,7	61,3	250,5	133,3	125,9
	Februar	297,9	177,0	149,8	163,2	113,3	108,1	57,1	151,3	163,6	68,1	268,5	151,5	132,1
	März	301,0	204,4	158,3	173,9	119,2	108,5	54,3	157,9	168,1	65,7	270,5	157,8	132,4
	April	319,8	205,9	144,5	174,6	127,6	116,5	64,2	161,6	176,3	70,3	271,8	165,9	135,0
	Mai	307,6	211,5	133,8	164,0	134,7	112,9	70,5	165,9	179,5	75,3	274,2	159,7	133,4
	Juni	329,3	213,6	135,2	161,5	123,0	116,1	69,2	176,6	169,4	72,7	274,1	155,4	126,9
	Juli	327,8	212,3	117,5	167,7	120,4	113,9	74,8	162,0	168,7	70,2	272,1	158,4	119,5
	August	317,9	198,9	111,3	159,4	110,5	112,3	69,4	156,4	151,4	68,3	263,8	141,9	114,8
	September	306,8	196,5	111,8	172,8	113,2	113,8	72,1	172,6	143,8	75,9	282,7	178,2	120,6
	Oktober	313,7	207,5	121,6	180,8	104,5	115,3	72,7	172,5	169,0	74,6	291,2	187,4	124,8
	November	313,8	213,0	133,1	185,2	109,9	122,3	78,4	189,1	176,3	78,9	305,4	202,2	135,6
	Dezember	281,6	198,8	122,4	180,8	103,9	113,4	80,6	189,1	159,6	81,1	268,6	176,8	119,7
1952	Januar	314,4	203,4	127,6	167,7	100,1	116,8	73,1	180,5	169,3	76,3	270,7	180,1	129,7
	Februar	293,3	215,7	140,9	152,6	97,8	114,8	69,7	189,6	178,3	82,3	269,8	180,0	134,0
	März	258,6	204,4	135,9	144,1	95,8	114,6	77,5	194,7	180,3	80,7	282,5	188,9	135,1
	April	166,7	198,6	124,3	130,7	113,5	105,7	79,7	192,8	198,1	89,4	280,4	186,9	137,8
	Mai	177,3	227,5	135,8	129,2	103,9	97,8	82,3	196,7	209,9	92,9	266,3	182,3	136,1
	Juni	176,6	213,8	144,1	120,2	114,9	95,2	96,0	205,4	219,6	97,1	275,3	180,6	137,6
	Juli	208,3	226,2	138,0	120,6	100,8	89,1	81,6	177,6	192,6	89,9	269,1	171,6	126,0
	August	209,8	224,3	146,6	135,5	104,3	89,1	95,6	174,4	196,1	88,0	278,9	153,8	123,2
	September	232,9	247,4	161,4	149,6	102,8	97,6	103,1	194,9	211,9	95,0	303,7	178,6	137,6
	Oktober	270,5	246,1	160,1	162,6	98,5	109,0	96,9	187,8	202,7	101,1	318,6	199,9	143,8
	November	288,5	236,9	164,2	171,2	101,0	118,2	111,0	201,8	201,1	107,9	345,3	214,6	148,8
	Dezember	273,2	238,3	157,3	177,2	88,6	110,4	101,7	193,7	184,1	105,2	326,1	194,3	134,6

<sup>1)</sup> Einschl. Stahlverformung. — \*) Jahresdurchschnitte aus kalendermonatlichen Indexzahlen errechnet.

## 2. Index der industriellen Produktion 1948—1952

a) arbeitstäglich  
1936 = 100

Zeit	Verbrauchsgüterindustrien					Nahrungs- und Genussmittelindustrien			Energieerzeugung	
	Fein-kerami-sche Industrie	Hohlglas-erzeugung	Leder-erzeugung	Schuh-industrie	Textil-industrie	Nahrungs-mittel-industrie	Brauerei	Tabak-ver-arbeitung	Elektri-zitäts-erzeugung	Gas-erzeugung
	Gewichtung für den Produktionsindex 1936									
	0,71	0,21	0,89	1,10	7,49	5,98	2,44	2,36	4,26	1,37
	Produktionsindex 1936 = 100									
1948 <sup>1)</sup> .....	64,1	94,4	40,2	48,5	51,0	118,7	40,8	32,6	122,9	78,9
1949 <sup>1)</sup> .....	89,2	159,4	62,9	69,6	89,5	130,9	53,4	73,6	151,2	88,0
1950 <sup>1)</sup> .....	101,5	184,2	72,7	77,7	118,6	144,0	67,9	83,2	171,7	100,7
1951 <sup>1)</sup> .....	128,8	231,5	70,9	80,4	130,2	142,0	89,7	94,7	200,8	119,9
1952 <sup>1)</sup> .....	129,9	224,5	73,5	88,0	125,2	148,9	102,9	104,7	219,7	134,3
1949 Januar ....	90,5	148,1	57,8	61,7	66,9	119,2	35,6	53,3	149,1	83,8
Februar ...	97,2	152,8	56,2	61,6	72,7	119,9	39,3	65,8	149,1	85,2
März .....	92,3	146,2	52,1	58,5	79,3	107,4	37,1	72,0	148,9	86,7
April .....	90,3	146,2	51,5	62,4	81,6	95,7	60,9	75,5	144,7	86,5
Mai .....	91,3	143,8	61,1	74,3	88,0	112,1	47,2	79,2	144,4	87,6
Juni .....	85,9	153,6	64,1	77,4	85,0	116,3	56,6	83,8	140,8	87,1
Juli .....	79,6	157,2	58,8	55,3	81,6	125,2	69,7	75,5	141,1	87,6
August ....	83,3	169,2	62,8	57,8	87,5	141,6	72,6	76,0	147,0	88,9
September ..	86,1	166,2	67,5	81,3	101,9	138,0	73,0	80,2	152,6	88,9
Oktober ...	87,4	176,8	74,0	84,7	106,0	158,6	52,5	76,4	158,2	90,4
November...	96,1	180,5	77,6	87,5	112,9	188,7	41,7	78,4	167,5	92,6
Dezember...	92,9	173,6	70,5	73,1	108,5	143,8	52,9	66,7	173,1	93,7
1950 Januar ....	92,7	168,9	67,9	60,1	109,9	114,4	40,7	65,4	170,2	95,3
Februar ...	98,5	160,0	68,2	64,6	113,9	113,3	52,7	59,9	164,8	96,6
März .....	95,4	155,0	63,8	75,7	115,0	103,0	50,9	71,0	162,5	98,7
April .....	93,3	150,5	66,4	72,0	112,4	120,8	65,6	82,3	162,4	95,6
Mai .....	91,2	152,7	66,7	78,9	111,7	139,6	83,2	87,0	157,8	94,6
Juni .....	95,7	167,8	63,1	70,9	105,4	140,2	85,6	93,2	156,2	95,6
Juli .....	92,0	191,8	65,2	53,9	101,7	152,3	92,3	93,3	157,0	98,7
August ....	99,9	206,4	74,7	73,8	114,0	146,5	78,4	98,6	166,0	102,9
September ..	108,1	215,7	86,2	93,1	130,4	145,1	78,4	89,8	177,6	106,5
Oktober ...	116,5	217,1	84,2	100,7	141,3	191,4	64,0	82,1	189,0	106,0
November...	127,3	224,0	88,9	106,3	145,6	194,2	59,1	96,6	202,3	109,2
Dezember...	115,3	209,9	84,5	89,7	133,3	182,1	67,4	86,7	206,3	111,3
1951 Januar ....	118,8	213,0	87,6	88,5	135,1	131,0	60,3	91,1	201,9	113,5
Februar ...	125,5	225,0	90,8	96,6	139,7	127,3	65,6	85,7	198,7	114,5
März .....	125,6	218,2	83,7	96,1	138,4	120,5	76,9	85,6	198,7	115,5
April .....	133,3	233,2	73,7	87,9	140,0	115,6	81,5	95,2	198,7	118,3
Mai .....	129,7	228,4	59,6	80,4	130,2	125,9	103,0	105,5	191,9	116,7
Juni .....	132,2	255,1	55,4	66,1	127,6	126,0	101,0	91,7	186,3	118,1
Juli .....	125,8	242,4	55,8	43,7	116,9	114,5	113,2	94,7	187,6	119,2
August ....	126,3	246,3	58,6	65,5	117,5	122,7	117,1	99,5	192,0	120,3
September ..	127,7	229,3	66,6	82,1	129,3	135,2	103,2	102,6	201,8	122,6
Oktober ...	137,0	238,2	74,4	91,5	136,5	203,3	82,0	95,8	212,1	126,5
November...	143,6	242,2	83,2	100,9	146,5	217,4	82,3	105,8	223,2	128,1
Dezember...	129,6	217,5	70,1	78,2	120,5	178,8	97,2	92,9	227,5	128,3
1952 Januar ....	139,6	225,9	73,4	73,0	128,3	118,3	70,8	101,1	227,7	131,2
Februar ...	137,5	223,9	71,3	78,9	121,8	115,9	83,7	98,4	222,8	132,9
März .....	132,4	223,1	68,4	84,3	117,1	118,1	84,3	98,3	219,0	132,1
April .....	130,5	219,5	69,1	91,5	113,7	124,6	123,7	107,4	208,9	129,1
Mai .....	125,2	229,9	67,3	97,6	106,1	132,7	119,0	113,2	202,0	128,9
Juni .....	125,2	226,6	65,9	80,4	102,3	143,2	127,7	110,6	201,4	128,7
Juli .....	119,0	236,0	65,7	51,8	109,4	125,2	141,2	103,7	200,2	130,2
August ....	123,8	239,6	73,9	83,1	114,3	128,8	132,7	106,3	208,0	131,8
September ..	133,5	234,1	82,0	103,2	141,5	152,9	90,3	108,6	223,2	137,8
Oktober ...	133,9	222,0	83,6	110,4	156,7	209,3	86,5	105,8	234,2	141,1
November...	137,7	221,5	87,0	114,6	160,8	241,3	82,3	112,1	248,1	143,6
Dezember...	126,5	198,6	81,4	99,7	144,8	196,1	104,0	101,8	248,3	144,6

1) Jahresdurchschnitte aus kalendermonatlichen Indexzahlen errechnet.

2. Index der industriellen Produktion 1948—1952\*)

b) kalendermonatlich

1936 = 100

Halbjahr Monat	Gesamte Industrie	Gesamte Industrie		Berg- bau	Verarbeitende Industrie					Energie- erzeugung	Bau
		ohne Bau	ohne Bau und ohne Energie- erzeugung		Grund- stoff- und Produktions- güter- industrien	Investi- tions- güter- industrien	Ver- brauchs- güter- industrien <sup>2)</sup>	Nahrungs- und Genuß- mittel- industrien	ins- gesamt		
1949 I. Halbjahr	53,0	52,6	49,2	75,3	45,1	40,4	43,7	69,3	46,7	106,7	-
1949 II. »	73,2	72,9	70,1	87,0	68,2	62,4	63,8	89,9	68,5	117,7	-
1949 I. Halbjahr	82,9	83,2	80,3	91,9	79,7	78,2	76,8	84,3	79,3	129,4	75,8
1949 II. »	96,8	96,6	93,7	100,5	88,5	87,3	95,2	113,9	93,1	142,3	101,2
1950 I. Halbjahr	99,7	100,2	97,5	101,4	95,3	97,1	101,1	95,5	97,1	143,8	89,2
1950 II. »	126,3	126,1	123,7	110,2	118,9	130,0	124,8	129,1	125,0	165,0	129,6
1951 I. Halbjahr	130,1	130,8	128,1	114,9	123,8	146,4	130,1	104,6	129,4	174,1	114,6
1951 II. »	139,6	139,5	136,5	120,0	128,9	155,6	131,0	132,8	138,0	188,0	141,7
1952 I. Halbjahr	136,3	137,2	133,9	122,2	125,2	164,9	123,3	111,7	134,9	190,9	117,4
1952 II. »	152,6	152,6	149,2	128,6	136,5	175,0	146,0	143,1	151,1	206,8	152,1
1949 Januar	79,5	79,9	76,5	91,7	74,9	75,0	71,4	82,0	75,2	133,5	71,1
1949 Februar	78,6	79,3	76,5	87,5	74,6	76,2	71,3	82,4	75,5	123,8	65,1
1949 März	87,3	88,1	85,0	98,4	83,8	83,9	81,4	86,9	83,8	138,2	71,1
1949 April	80,4	80,7	77,8	88,6	78,9	75,8	74,7	77,2	76,8	126,3	74,4
1949 Mai	86,3	86,4	83,6	93,8	84,1	79,6	82,0	86,7	82,7	130,9	83,9
1949 Juni	85,1	85,0	82,5	91,2	82,1	78,6	80,0	90,3	81,7	123,5	89,0
1949 Juli	88,5	88,0	85,4	98,3	85,6	78,3	78,8	101,8	84,2	130,3	96,8
1949 August	94,0	93,6	90,9	101,3	89,4	80,9	86,4	116,1	89,9	137,2	103,1
1949 September	95,7	95,2	92,6	98,4	87,1	86,1	95,9	111,0	92,0	136,7	105,4
1949 Oktober	99,2	98,9	96,1	101,1	89,1	90,0	100,4	116,9	95,7	144,2	104,8
1949 November	103,6	103,6	100,7	101,6	90,5	95,0	106,2	129,6	100,7	148,9	103,3
1949 Dezember	99,9	100,2	96,7	102,5	89,0	93,7	103,4	107,9	96,2	156,5	93,5
1950 Januar	95,1	96,2	92,5	104,4	89,0	89,4	100,1	88,7	91,5	154,7	71,9
1950 Februar	90,2	91,5	88,6	97,7	84,3	87,9	96,4	82,5	87,8	137,4	64,5
1950 März	103,9	104,8	101,8	110,2	100,0	101,8	109,5	89,1	101,1	151,8	85,3
1950 April	95,6	95,7	93,0	96,0	92,1	92,6	96,0	89,7	92,7	139,1	92,7
1950 Mai	103,9	103,8	101,5	98,7	100,1	101,1	101,7	107,1	101,7	140,7	105,7
1950 Juni	109,4	109,2	107,3	101,6	106,2	109,6	102,9	115,8	107,8	138,9	114,9
1950 Juli	113,0	112,4	110,4	105,6	110,5	110,8	101,6	125,9	110,8	145,3	125,0
1950 August	122,8	122,1	120,0	109,8	121,1	121,9	116,5	125,6	121,0	155,5	135,4
1950 September	127,3	126,9	124,8	107,8	124,1	131,5	127,6	118,8	126,3	159,9	136,4
1950 Oktober	134,8	134,4	132,1	111,6	125,5	138,9	137,1	139,2	134,0	171,8	141,3
1950 November	135,1	135,1	132,5	114,8	122,0	142,6	139,5	137,7	134,2	176,5	134,3
1950 Dezember	124,9	125,9	122,4	111,3	110,2	134,5	126,6	127,2	123,4	180,8	105,2
1951 Januar	126,7	128,8	125,3	117,3	116,7	139,9	133,1	108,1	126,1	183,6	84,7
1951 Februar	122,0	123,3	120,6	109,7	113,0	137,9	128,3	97,2	121,6	165,2	96,4
1951 März	130,7	131,6	128,7	116,6	124,1	146,6	134,1	100,8	129,8	178,9	111,0
1951 April	133,9	134,3	131,7	116,6	129,6	150,8	134,3	101,1	133,1	176,0	125,2
1951 Mai	129,7	129,5	126,9	111,1	126,6	143,8	123,4	106,6	128,4	171,5	132,7
1951 Juni	137,5	137,5	135,5	117,9	132,8	159,3	127,6	113,9	137,1	169,2	137,7
1951 Juli	133,9	133,4	130,8	117,4	130,3	152,8	119,5	111,1	132,1	173,9	145,3
1951 August	136,8	136,2	133,4	120,9	130,7	150,8	126,2	121,9	134,6	180,3	150,3
1951 September	134,2	133,6	130,8	114,1	126,6	149,1	127,4	117,2	132,3	179,3	145,9
1951 Oktober	151,6	151,5	148,6	125,8	136,7	167,2	145,1	158,4	150,7	197,5	153,1
1951 November	148,0	148,4	145,4	123,0	130,8	164,5	144,7	156,0	147,5	196,5	140,1
1951 Dezember	133,0	133,9	129,7	118,7	118,4	149,3	123,2	132,2	130,7	200,7	115,3
1952 Januar	137,8	139,8	135,6	127,5	128,0	162,3	132,7	106,0	136,3	207,8	95,6
1952 Februar	131,6	134,0	130,3	122,0	119,9	161,1	125,1	102,6	131,1	193,3	81,5
1952 März	140,6	141,9	138,2	128,7	129,8	172,1	127,6	107,8	139,0	201,3	114,1
1952 April	133,7	134,0	130,9	117,8	121,1	161,4	121,3	112,7	132,1	183,3	127,7
1952 Mai	139,9	139,8	137,0	122,3	128,4	169,2	121,7	121,3	138,3	184,7	141,6
1952 Juni	134,1	133,7	131,1	114,7	124,0	163,5	111,1	119,9	132,6	175,0	143,6
1952 Juli	144,8	144,0	141,2	129,5	133,5	170,8	124,2	129,6	142,2	189,1	160,7
1952 August	143,1	142,1	138,9	126,3	132,7	163,6	129,1	124,5	140,1	192,8	162,8
1952 September	154,8	154,2	151,2	127,4	140,2	181,8	149,8	129,8	153,4	201,8	167,3
1952 Oktober	167,9	167,8	164,7	134,9	148,2	189,1	168,9	165,2	167,4	218,4	169,0
1952 November	156,1	155,6	152,9	124,7	135,4	174,8	157,0	161,4	155,5	215,3	145,5
1952 Dezember	148,8	150,8	146,2	128,5	128,8	170,1	147,2	147,8	147,9	223,6	107,3

\*) Gewichtung und Jahreszahlen vgl. a) Index der arbeitstäglichen industriellen Produktion. — <sup>1)</sup> Ohne Nahrungs- und Genußmittelindustrien.

## 2. Index der industriellen Produktion 1948—1952\*)

b) kalendermonatlich  
1936 = 100

Halbjahr Monat	Bergbau				Grundstoff und Produktionsgüterindustrien							
	Kohlen- bergbau	Eisen- erz- bergbau	Kali- und Stein- salz- bergbau	Erlö- ge- win- nung	In- dus- trie der Steine und Erden	Eisen- und Stahl- er- zeugung	Eisen-, Stahl- und Temper- gießerei	Ziehe- reien und Kalt- walz- werke	NE- Leicht- metall- hütten- pro- duk- tion	NE- Schwer- metall- hütten- pro- duk- tion	NE- Metall- halb- zeug- pro- duk- tion	Chemische Indus- trie <sup>1)</sup>
1948 I. Halbjahr	73,3	75,4	79,7	133,0	36,4	28,1	32,9	30,9	4,6	25,6	33,3	59,4
II. "	83,8	100,6	95,5	153,0	66,0	47,2	54,7	50,4	25,3	54,9	58,5	89,9
1949 I. Halbjahr	88,7	108,2	102,0	171,0	68,4	60,6	65,5	61,9	57,0	86,0	63,2	91,2
II. "	96,1	115,3	120,5	207,3	90,3	65,5	70,5	61,2	58,0	96,4	61,5	101,1
1950 I. Halbjahr	95,4	123,9	130,4	236,9	80,4	74,8	77,3	68,6	36,0	116,8	71,2	113,0
II. "	102,1	145,8	152,3	265,9	110,4	88,6	97,6	86,9	74,2	128,5	100,7	137,6
1951 I. Halbjahr	106,1	156,6	161,7	283,7	94,7	88,8	109,5	88,1	127,2	124,5	107,1	149,1
II. "	108,8	173,9	170,9	330,5	113,8	97,0	114,7	86,0	166,3	128,7	103,1	151,1
1952 I. Halbjahr	109,7	184,3	177,4	369,3	97,8	102,2	121,0	92,5	177,5	128,1	86,2	148,5
II. "	113,8	206,6	189,3	419,7	117,7	112,3	116,0	101,4	220,1	122,6	97,3	160,9
1949 Januar	89,2	106,9	99,4	160,6	56,4	54,8	66,9	61,6	4,9	83,4	72,4	88,1
Februar	85,0	101,7	95,8	154,2	54,7	56,4	64,9	61,0	18,9	86,2	69,4	86,8
März	95,6	118,3	107,2	171,9	63,6	63,8	72,2	67,0	47,0	89,9	71,0	97,5
April	85,6	101,3	92,5	174,8	69,5	59,5	62,2	59,6	74,0	83,8	57,7	91,2
Mai	90,1	111,2	107,8	176,6	81,9	64,9	65,8	62,5	98,1	87,0	56,9	92,4
Juni	86,8	109,8	109,2	187,7	84,3	64,4	60,8	59,4	99,2	85,8	51,6	91,1
Juli	93,8	115,9	113,6	205,4	92,2	66,0	65,4	59,2	96,2	89,9	53,5	94,2
August	96,6	121,3	119,4	206,9	98,0	69,5	67,8	62,0	84,7	94,3	59,5	99,0
September	93,9	114,6	119,7	201,3	97,7	63,8	68,3	58,6	72,1	90,7	57,0	97,7
Oktober	96,6	116,7	121,1	209,9	94,3	60,8	70,3	60,4	43,4	96,8	64,0	104,2
November	97,7	109,5	122,2	202,9	86,3	65,2	75,1	62,3	25,4	98,4	70,1	106,0
Dezember	98,0	113,5	127,2	217,2	73,1	67,4	76,2	64,4	26,2	108,5	64,6	105,5
1950 Januar	99,6	120,7	130,6	218,2	61,3	72,9	77,4	64,8	26,0	111,3	68,5	106,8
Februar	92,3	119,2	126,7	217,3	54,0	69,8	72,8	60,5	23,2	108,1	67,3	102,0
März	104,2	137,0	142,2	243,6	79,1	79,3	83,2	74,1	26,5	121,5	73,8	119,3
April	89,6	117,0	124,7	241,9	82,1	70,1	71,9	66,5	30,9	116,2	65,2	110,4
Mai	92,1	120,5	124,4	254,3	97,7	75,2	76,8	71,8	52,2	121,1	73,7	116,9
Juni	94,6	129,0	133,6	245,9	107,9	81,6	81,5	74,1	57,4	122,7	78,5	122,7
Juli	97,7	138,2	144,2	259,3	113,8	83,6	83,7	77,2	63,9	124,3	87,3	128,8
August	101,6	146,8	150,8	266,5	121,2	89,7	90,3	82,5	72,1	124,3	100,4	143,2
September	99,7	145,3	151,7	256,9	119,2	90,7	97,1	87,9	83,9	125,9	99,3	117,7
Oktober	103,1	148,5	158,6	270,9	118,8	93,7	104,6	91,1	76,0	129,1	109,8	144,1
November	107,0	152,7	158,9	263,7	106,0	93,6	109,0	94,0	70,2	134,0	111,1	135,2
Dezember	103,6	143,2	149,7	277,9	83,1	80,3	100,9	88,9	79,0	133,2	96,3	126,5
1951 Januar	109,4	153,7	165,5	275,1	70,3	88,1	111,6	88,8	82,5	120,6	107,4	144,1
Februar	101,9	144,0	161,3	255,3	74,5	79,7	102,4	85,9	79,0	112,1	104,0	140,1
März	108,3	153,7	163,7	283,0	91,3	84,5	109,0	87,5	113,4	132,0	104,5	151,6
April	107,5	165,8	166,0	284,3	104,6	93,0	113,0	92,8	139,1	126,3	110,9	154,4
Mai	101,8	155,9	148,0	303,3	110,7	90,2	106,1	84,0	166,1	129,6	104,6	150,1
Juni	107,7	172,5	165,8	301,3	116,7	97,3	115,1	89,6	183,3	126,3	111,3	154,2
Juli	106,6	174,2	160,5	313,8	119,5	95,5	109,5	86,2	193,2	130,8	111,1	149,2
August	110,0	181,6	161,8	324,5	121,3	97,7	112,9	88,0	192,6	129,6	104,1	150,9
September	102,7	167,7	165,3	327,7	116,2	92,6	109,3	83,4	185,8	129,6	96,4	151,0
Oktober	114,2	179,9	182,5	341,6	125,0	103,9	126,5	91,1	162,6	124,3	111,2	159,8
November	111,6	172,0	184,4	334,8	110,6	98,3	121,6	85,8	131,1	127,1	106,9	155,4
Dezember	107,8	168,0	170,6	340,7	90,3	94,0	108,1	81,4	132,2	130,8	88,9	140,3
1952 Januar	116,0	184,7	191,2	342,7	79,2	104,8	129,0	92,9	132,2	133,6	94,6	154,6
Februar	110,7	178,9	182,8	339,0	68,0	100,8	123,5	92,1	130,1	124,7	88,8	143,3
März	116,3	187,4	189,4	375,6	98,4	106,6	127,4	94,0	177,0	136,4	88,4	154,2
April	105,3	179,6	164,5	376,5	103,2	98,6	116,1	90,9	203,3	125,5	83,2	143,1
Mai	108,9	190,7	172,4	387,7	120,0	105,0	120,1	93,9	213,9	131,6	80,7	148,9
Juni	100,8	184,5	163,9	394,2	117,9	97,5	109,6	91,3	208,7	117,0	81,2	147,1
Juli	114,5	211,1	187,5	411,0	131,2	111,2	118,7	100,3	216,4	123,1	92,7	151,6
August	111,3	206,8	184,6	413,5	129,7	108,6	112,4	96,2	221,0	120,6	90,5	153,1
September	112,3	209,4	193,1	408,3	133,1	112,6	120,5	104,9	223,5	113,8	99,1	163,1
Oktober	119,9	216,8	203,2	422,1	130,8	120,4	128,2	111,8	231,7	122,3	108,1	174,1
November	110,4	193,7	188,3	419,7	103,3	110,7	110,4	102,0	221,6	122,7	100,4	164,0
Dezember	114,5	201,9	178,8	443,4	78,2	110,3	105,5	93,3	206,3	132,8	92,8	159,4

\*) (Gewichtung und Jahreszahlen vgl. a) arbeitstägliches Index der industriellen Produktion. — <sup>1)</sup> Einschl. Kohlenwertstoffindustrie, ohne Chemische Faserherzeugung.

2. Index der industriellen Produktion 1948—1952\*)

b) kalendermonatlich  
1936 = 100

Halbjahr Monat	noch: Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien						Investitionsgüterindustrien						
	Chemische Fasererzeugung	Mineralölverarbeitung	Gummiverarbeitung	Flachglas-erzeugung	Sägewerke und Holzbearbeitung	Zellstoff- und Papiererzeugung	Stahlbau	Maschinenbau	Fahrzeugaufbau	Schiffbau	Elektrotechnik	Feinmechanik und Optik	Eisen-, Blech- u. Metallwarenindustrie <sup>1)</sup>
1948 I. Halbjahr	104,6	25,8	66,0	78,2	61,3	41,2	31,2	45,7	18,7	24,9	82,6	41,6	36,6
1948 II. "	160,6	39,0	98,6	106,8	83,2	63,2	47,6	65,7	42,1	29,2	129,0	64,8	57,3
1949 I. Halbjahr	217,8	66,6	102,2	125,8	99,0	74,0	56,3	93,1	63,1	34,6	142,0	85,7	60,4
1949 II. "	227,1	86,1	106,8	150,4	98,0	80,2	61,9	101,6	84,6	36,8	158,0	86,0	65,6
1950 I. Halbjahr	256,6	120,6	96,2	133,6	99,5	90,1	54,5	110,3	107,6	47,2	163,0	105,9	74,8
1950 II. "	274,6	189,4	137,7	145,6	111,7	104,4	61,4	137,2	143,8	59,5	232,9	137,8	113,1
1951 I. Halbjahr	304,3	195,7	139,1	166,3	115,8	108,2	60,3	154,9	165,8	67,2	262,0	150,2	127,9
1951 II. "	312,0	205,6	120,3	175,4	111,1	115,6	74,8	174,1	162,5	75,2	282,1	174,8	122,6
1952 I. Halbjahr	229,9	209,4	131,7	140,0	101,5	105,2	77,5	188,3	187,5	84,5	267,4	178,8	131,5
1952 II. "	248,4	237,8	155,7	153,5	99,9	102,4	98,4	189,1	199,8	98,5	307,8	186,3	136,1
1949 Januar	200,9	42,9	106,7	120,7	96,6	65,7	51,7	85,2	55,8	33,2	144,7	76,8	63,9
1949 Februar	202,5	48,2	107,7	108,2	100,5	67,1	52,0	88,5	57,1	33,0	144,0	82,5	63,3
1949 März	234,0	59,8	116,0	129,3	102,2	80,2	55,3	101,5	67,0	35,0	151,9	88,0	65,7
1949 April	217,2	66,8	92,2	135,0	98,3	73,5	57,1	92,0	62,4	34,3	134,1	86,5	55,6
1949 Mai	234,0	94,9	96,0	136,8	100,6	80,7	61,0	96,2	66,5	36,6	139,7	93,1	58,2
1949 Juni	218,1	86,9	94,6	125,0	95,8	77,0	60,6	95,4	69,7	35,5	137,4	87,5	55,6
1949 Juli	224,0	97,4	96,2	131,8	100,6	78,2	61,6	96,0	73,4	35,1	133,2	81,6	54,1
1949 August	222,8	91,7	101,7	155,0	100,5	78,6	64,8	95,2	79,3	37,4	137,6	81,5	59,1
1949 September	215,6	80,6	106,7	150,0	96,8	76,6	64,3	100,6	80,7	38,6	156,2	91,0	62,3
1949 Oktober	228,6	75,7	113,5	152,9	101,5	78,5	60,5	102,0	89,9	35,8	163,9	86,0	70,3
1949 November	234,7	87,1	116,5	152,5	94,8	83,1	62,2	105,8	92,0	36,1	182,2	87,6	75,5
1949 Dezember	237,0	83,8	106,3	160,0	93,6	86,1	58,1	107,1	92,1	37,9	175,1	88,2	72,3
1950 Januar	255,1	84,2	96,1	163,9	91,5	88,4	55,7	102,0	91,9	41,3	161,2	92,7	66,9
1950 Februar	246,0	92,8	93,1	129,6	89,6	83,9	49,4	99,9	93,5	43,0	162,0	88,6	64,0
1950 März	283,2	130,3	101,1	126,8	104,2	96,0	57,2	117,7	108,1	46,8	172,2	112,5	75,4
1950 April	247,9	123,5	82,6	130,4	102,1	82,4	50,8	106,8	102,1	47,8	151,8	98,8	71,4
1950 Mai	253,2	151,4	94,1	131,8	103,1	91,0	53,1	114,5	119,0	51,4	156,3	110,6	81,4
1950 Juni	253,9	141,1	110,1	118,9	106,3	98,9	60,6	121,1	131,1	52,7	168,4	132,4	89,4
1950 Juli	257,5	151,8	114,9	105,7	112,7	99,3	58,5	122,9	125,9	55,2	176,6	126,6	92,3
1950 August	268,6	195,4	132,4	119,3	116,3	106,9	63,4	127,2	141,9	56,1	207,7	124,8	108,0
1950 September	274,7	190,2	144,6	138,2	116,0	107,1	63,1	137,4	144,7	58,5	238,8	139,8	115,1
1950 Oktober	294,2	185,1	149,2	157,5	115,4	110,1	63,8	141,1	156,0	62,6	256,5	150,5	123,6
1950 November	292,1	197,5	150,7	179,6	110,8	107,7	61,8	145,6	154,9	61,3	268,7	152,2	128,3
1950 Dezember	260,7	216,3	134,1	173,2	98,9	95,3	57,7	149,0	139,6	63,1	248,8	133,0	111,5
1951 Januar	295,5	176,2	135,7	173,7	96,6	103,7	56,4	140,5	164,9	62,5	255,4	135,9	128,4
1951 Februar	273,5	162,5	141,0	149,8	106,6	101,4	53,7	142,4	153,9	64,1	252,7	142,6	124,3
1951 März	305,9	207,8	155,2	176,8	116,9	106,9	53,2	154,8	164,8	64,4	265,2	154,7	129,8
1951 April	314,6	202,5	141,7	171,7	125,1	114,2	62,9	158,4	172,8	68,9	266,5	162,6	132,4
1951 Mai	312,6	215,0	123,3	166,7	124,1	105,4	65,0	152,9	165,4	69,4	252,7	147,2	122,9
1951 Juni	323,9	210,1	137,9	158,9	125,4	117,8	70,6	180,1	172,8	74,1	279,5	158,4	129,4
1951 Juli	333,2	215,8	119,8	170,4	122,8	116,0	76,3	165,2	172,1	71,6	277,4	161,5	121,8
1951 August	323,1	202,2	117,9	162,0	117,0	118,3	73,5	165,6	160,2	72,3	279,3	150,2	121,6
1951 September	301,8	193,3	109,6	170,0	111,0	111,7	70,7	169,2	140,9	74,4	277,2	174,7	118,2
1951 Oktober	318,8	210,9	128,8	183,8	110,7	121,5	77,0	182,6	179,0	79,0	308,3	198,4	132,1
1951 November	308,7	209,5	130,5	182,2	107,0	118,0	75,3	183,7	172,7	77,4	297,5	197,7	129,1
1951 Dezember	286,2	202,1	115,2	183,8	97,8	107,9	75,9	178,0	150,2	76,3	252,8	166,4	112,7
1952 Januar	319,6	206,7	130,1	170,4	102,1	118,9	74,5	184,0	172,6	77,8	276,0	183,6	132,2
1952 Februar	278,9	205,1	138,1	145,1	95,9	112,1	68,3	185,9	174,7	80,7	264,5	176,5	131,4
1952 März	262,8	207,8	138,6	146,5	97,7	116,7	79,0	198,5	183,8	82,3	288,0	192,6	137,8
1952 April	164,0	195,3	117,0	128,6	106,8	100,1	75,0	181,5	186,4	84,1	263,9	175,9	129,7
1952 Mai	180,2	231,2	133,1	131,3	101,9	96,4	80,7	192,8	205,8	91,1	261,1	178,7	133,4
1952 Juni	173,7	210,3	133,1	118,2	104,7	87,2	87,2	187,1	201,5	91,0	250,9	165,6	124,7
1952 Juli	211,7	229,9	146,1	122,6	106,7	93,9	86,4	188,0	203,9	95,2	284,9	181,7	133,4
1952 August	213,2	228,0	149,5	137,7	105,0	89,6	97,2	176,5	199,0	89,7	281,5	154,9	125,3
1952 September	229,1	243,3	164,6	147,1	104,8	99,2	105,1	198,7	216,1	96,9	309,7	182,1	140,3
1952 Oktober	274,9	250,1	169,5	165,3	104,3	114,9	102,6	198,9	214,6	107,0	337,3	211,7	152,3
1952 November	283,8	233,0	153,4	168,4	93,7	109,7	101,3	186,5	188,1	101,1	320,3	200,9	135,7
1952 Dezember	277,7	242,2	151,1	180,1	85,1	106,8	97,7	186,1	176,9	101,1	313,3	186,7	129,3

\*) Gewichtung und Jahresdurchschnitte vgl. a) Index der arbeitstäglichen industriellen Produktion. — <sup>1)</sup> Einschl. Stahlverformung.

## 2. Index der industriellen Produktion 1948—1952\*)

b) kalendermonatlich  
1936 = 100

Halbjahr Monat	Verbrauchsgüterindustrien					Nahrungs- und Genußmittel- industrien			Energieerzeugung	
	Fein- keramische Industrie	Hohlglas- erzeugung	Leder- erzeugung	Schuh- industrie	Textil- industrie	Nahrungs- mittel- industrie	Brauerei	Tabak- verar- beitung	Elektri- zitäts- erzeug- ung	Gaz- erzeug- ung
1948 I. Halbjahr	46,9	75,4	29,8	35,4	41,5	99,4	40,7	32,3	116,7	75,7
II. "	81,4	113,3	50,6	61,7	60,6	138,0	41,0	32,9	129,1	82,1
1949 I. Halbjahr	89,7	145,7	55,8	64,4	77,1	109,2	44,9	69,9	143,6	85,2
II. "	88,8	173,1	70,1	74,8	101,9	152,7	62,0	77,3	158,9	90,8
1950 I. Halbjahr	92,8	156,4	64,5	68,7	108,8	118,8	61,4	74,6	159,5	95,0
II. "	110,3	212,0	81,0	86,6	128,3	169,2	74,4	91,9	183,8	106,3
1951 I. Halbjahr	125,4	225,4	73,4	83,8	132,1	121,6	79,4	90,3	193,1	114,9
II. "	132,3	237,5	68,4	77,0	128,3	162,5	99,9	99,1	208,4	124,9
1952 I. Halbjahr	129,8	221,5	67,7	82,1	112,3	122,3	98,3	102,3	210,6	129,8
II. "	130,0	227,4	79,3	93,8	138,1	175,5	107,4	107,0	228,7	138,9
1949 Januar ....	90,5	148,1	56,7	60,5	65,6	116,9	34,9	52,2	149,1	85,2
Februar ...	90,3	141,9	52,9	58,0	68,4	112,9	37,0	61,9	138,5	78,2
März .....	95,8	151,4	55,2	62,0	84,0	113,7	39,3	76,2	154,3	88,1
April .....	87,0	141,0	48,5	58,7	76,8	90,1	57,3	71,0	139,5	85,1
Mai .....	91,2	143,8	59,9	72,8	86,3	109,9	46,3	77,6	144,4	89,0
Juni .....	83,2	148,1	61,6	74,4	81,7	111,7	54,4	80,5	135,7	85,7
Juli .....	81,1	160,0	60,0	56,4	83,2	127,6	71,1	77,0	143,6	89,0
August ....	86,4	175,2	66,5	61,2	92,6	150,0	76,9	80,5	152,3	90,4
September ..	86,0	166,2	68,8	82,9	103,9	140,7	74,5	81,8	152,6	87,4
Oktober ...	88,8	180,0	75,5	86,4	108,1	161,7	53,6	77,9	161,0	91,9
November...	95,9	180,5	77,6	87,5	112,9	189,4	41,7	78,4	167,5	91,1
Dezember...	94,7	176,7	71,9	74,6	110,6	146,7	54,0	68,0	176,2	95,2
1950 Januar ....	94,3	171,9	69,2	61,3	112,1	116,7	41,5	66,7	173,3	96,9
Februar ...	91,5	148,6	64,2	60,8	107,2	106,7	49,6	56,4	153,1	88,7
März .....	98,7	160,5	67,6	80,2	121,8	109,0	53,9	75,2	168,4	100,3
April .....	88,2	142,4	59,9	64,9	101,4	108,9	59,2	74,2	153,6	94,0
Mai .....	89,6	150,0	62,8	74,2	105,1	131,3	78,3	81,9	155,0	96,2
Juni .....	94,3	164,8	63,1	70,9	105,4	140,2	85,6	93,2	153,4	94,0
Juli .....	93,7	195,2	66,5	55,0	103,7	155,3	94,1	95,2	159,8	100,3
August ....	103,4	213,8	79,1	78,2	120,7	155,1	83,0	104,4	171,9	104,6
September ..	108,3	215,7	87,9	95,0	133,0	147,9	80,0	91,6	177,6	104,8
Oktober ...	118,5	221,0	85,9	102,7	144,1	195,2	65,3	83,7	192,4	107,7
November...	125,1	220,0	87,1	104,2	142,7	190,4	57,9	94,7	198,7	107,4
Dezember...	112,9	206,2	79,5	84,4	125,6	171,4	66,1	81,6	202,6	113,1
1951 Januar ....	120,9	216,8	89,3	90,2	137,8	133,5	61,5	92,9	205,5	115,4
Februar ...	116,5	208,9	85,5	90,9	131,5	119,8	61,7	80,7	184,5	105,1
März .....	125,5	218,2	82,1	94,2	135,7	118,1	75,4	83,9	198,7	117,4
April .....	130,8	229,0	72,3	86,2	137,2	113,4	79,9	93,3	195,2	116,4
Mai .....	126,6	224,3	54,9	74,1	120,0	116,0	94,9	97,2	188,5	118,6
Juni .....	132,2	255,1	56,5	67,4	130,1	128,5	103,0	93,5	186,3	116,2
Juli .....	127,9	246,7	56,9	44,6	119,2	116,7	115,4	96,6	190,9	121,2
August ....	130,7	255,1	62,0	69,4	124,4	129,9	124,0	105,4	198,9	122,3
September ..	125,5	225,2	65,3	80,5	126,7	132,5	101,2	100,6	198,2	120,6
Oktober ...	141,7	246,7	78,8	96,9	144,5	215,2	86,8	101,4	219,7	128,6
November...	140,5	237,9	81,6	96,9	141,2	212,1	80,7	103,1	219,2	126,0
Dezember...	127,2	213,6	66,0	73,6	113,5	168,3	91,5	87,4	223,4	130,4
1952 Januar ....	142,0	229,9	74,8	74,4	130,9	120,7	72,2	103,1	231,8	133,3
Februar ...	132,8	215,9	69,9	77,4	119,4	113,6	82,1	96,5	214,8	126,4
März .....	134,7	227,1	69,7	86,0	119,4	120,4	86,0	100,2	222,9	134,3
April .....	125,6	211,7	65,0	86,1	107,0	117,3	116,4	101,1	201,4	127,0
Mai .....	125,1	229,9	66,0	95,7	104,0	130,1	116,7	111,0	202,0	131,0
Juni .....	118,3	214,5	60,5	73,1	93,3	131,4	116,2	102,0	190,6	126,6
Juli .....	123,4	244,4	69,6	54,9	115,9	132,6	149,5	109,8	207,3	132,3
August ....	125,9	243,9	75,1	84,4	115,3	130,7	133,2	107,5	211,7	134,0
September ..	133,5	234,1	83,6	105,2	144,3	155,8	92,1	110,7	223,2	135,5
Oktober ...	138,8	229,9	88,5	116,9	165,9	221,6	91,6	112,0	242,6	143,4
November...	132,2	213,6	81,0	105,7	148,2	224,1	76,2	104,2	239,2	141,2
Dezember...	126,1	198,6	78,2	95,8	139,1	188,4	102,0	97,8	248,3	147,0

\*) Gewichtung und Jahreszahlen vgl. a) Index der arbeitstätigen industriellen Produktion.

3. Index der industriellen Produktivität 1949—1952

a) Produktionsergebnis je Arbeiterstunde  
1936 = 100

Industriegruppe	1949	1950	1951	1952	1950	1951		1952	
					2. Hj.	1. Hj.	2. Hj.	1. Hj.	2. Hj.
Gesamte Industrie ohne Bau und ohne Energieerzeugung	82,3	92,3	102,6	107,5	97,9	100,7	104,4	104,9	110,1
Bergbau	66,1	70,8	75,3	78,7	72,0	74,8	75,9	77,7	79,7
darunter:									
Kohlenbergbau	61,9	64,5	68,0	69,5	65,4	67,9	68,2	69,0	70,1
Eisenerzbergbau	81,0	97,3	109,2	115,8	102,0	107,5	110,8	114,3	117,4
Kali- und Steinsalzbergbau	76,0	86,5	91,1	94,4	88,8	90,5	91,6	92,9	95,9
Verarbeitende Industrie	85,0	95,9	106,0	111,2	101,2	104,0	108,0	108,5	113,9
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien	87,5	100,2	108,5	110,9	105,0	108,6	108,4	108,4	113,4
darunter:									
Industrie der Steine und Erden	92,4	102,0	103,8	104,7	109,1	100,0	107,7	101,5	107,4
Eisen- und Stahlerzeugung	75,8	91,9	96,6	105,0	95,5	94,5	98,8	102,4	107,5
Erdölgewinnung u. Mineralölverarbeitung	55,3	94,0	114,7	131,4	107,7	111,4	118,1	125,8	137,0
Chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoffindustrie)	92,2	109,3	122,1	125,3	114,6	122,0	122,2	120,8	129,8
Gummi- und Asbestverarbeitung	87,6	88,3	94,7	102,7	96,5	97,0	92,5	98,8	106,6
Sägewerke und Holzbearbeitung	74,0	77,2	81,8	77,1	78,7	84,2	79,3	77,5	76,6
Zellstoff- und Papiererzeugung	74,4	82,9	87,4	82,2	85,3	87,6	87,0	82,3	82,1
Investitionsgüterindustrien	79,3	94,3	110,2	118,4	102,6	108,5	112,0	117,5	119,0
darunter:									
Maschinenbau	87,2	97,3	109,6	117,9	102,6	106,1	113,0	119,2	116,7
Fahrzeugbau	59,4	90,5	107,3	119,4	98,0	106,3	108,3	117,1	119,7
Elektrotechnik	83,9	94,9	112,6	117,7	103,6	110,7	114,5	114,5	120,8
Feinmechanik und Optik	71,2	89,0	98,3	103,7	93,8	93,9	102,8	102,3	105,0
Verbrauchsgüterindustrien <sup>1)</sup>	82,2	90,6	99,5	103,4	94,2	98,3	100,8	99,3	107,5
darunter:									
Feinkeramische Industrie	68,3	71,4	79,1	77,9	73,2	79,3	78,9	78,3	77,5
Ledererzeugung	77,3	84,0	87,8	90,1	91,0	86,9	88,8	87,3	92,2
Schuhindustrie	72,2	73,0	78,0	78,2	74,6	78,8	77,3	78,5	77,9
Textilindustrie	90,0	97,8	103,9	106,0	101,2	103,1	104,6	99,7	112,3

<sup>1)</sup> Ohne Nahrungs- und Genußmittelindustrien.

b) arbeitstägliches Produktionsergebnis je Beschäftigten  
1936 = 100

Industriegruppe	1949	1950	1951	1952	1950	1951		1952	
					2. Hj.	1. Hj.	2. Hj.	1. Hj.	2. Hj.
Gesamte Industrie ohne Bau und ohne Energieerzeugung	78,0	91,3	100,6	104,9	97,3	99,9	101,4	102,3	107,5
Bergbau	63,3	68,5	73,3	75,4	70,2	73,2	73,4	75,0	75,8
darunter:									
Kohlenbergbau	59,7	62,7	66,6	67,0	64,0	66,8	66,3	67,1	66,9
Eisenerzbergbau	74,4	90,5	103,0	110,8	95,1	101,7	104,3	109,0	112,6
Kali- und Steinsalzbergbau	72,0	85,2	89,7	92,3	87,9	90,6	88,9	91,9	92,7
Verarbeitende Industrie	80,9	94,4	104,1	108,6	100,7	103,3	104,8	105,8	111,4
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien	77,3	92,3	100,0	101,0	97,8	100,7	99,3	98,7	103,2
darunter:									
Industrie der Steine und Erden	85,0	98,9	102,2	102,8	108,5	96,4	107,9	97,7	108,0
Eisen- und Stahlerzeugung	64,0	75,6	79,1	85,2	78,7	77,7	80,4	84,5	85,9
Erdölgewinnung und Mineralölverarbeitung	54,7	93,0	112,1	125,1	106,5	110,0	114,2	119,5	130,7
Chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoffindustrie)	79,6	99,1	109,5	108,3	104,0	111,5	107,4	105,2	111,4
Gummi- und Asbestverarbeitung	81,2	85,1	89,6	99,1	94,8	94,8	84,4	94,9	103,2
Sägewerke und Holzbearbeitung	73,8	80,1	85,2	77,9	82,4	88,5	81,9	78,8	77,1
Zellstoff- und Papiererzeugung	70,6	81,3	85,8	77,6	83,9	86,4	85,1	78,6	76,6
Investitionsgüterindustrien	70,9	89,4	105,1	112,1	96,8	105,2	105,0	112,6	111,7
darunter:									
Maschinenbau	75,5	88,1	101,2	107,6	93,3	99,5	102,8	110,5	104,8
Fahrzeugbau	53,3	85,0	99,1	110,9	91,9	101,0	97,1	112,3	109,5
Elektrotechnik	79,9	95,8	114,8	117,4	106,0	114,6	115,0	113,9	120,8
Feinmechanik und Optik	64,0	87,0	98,3	102,8	92,8	95,2	101,5	103,2	102,3
Verbrauchsgüterindustrien <sup>1)</sup>	81,5	93,6	101,7	105,5	98,5	102,4	101,1	99,8	111,3
darunter:									
Feinkeramische Industrie	66,0	70,7	77,5	75,5	73,4	78,3	76,8	76,1	74,9
Ledererzeugung	78,6	85,6	83,9	89,3	93,0	85,6	82,1	84,6	94,1
Schuhindustrie	71,0	71,6	71,8	77,4	75,5	74,2	69,5	75,9	78,8
Textilindustrie	93,2	103,6	107,5	107,0	108,2	109,9	105,1	97,8	116,2

<sup>1)</sup> Ohne Nahrungs- und Genußmittelindustrien.

C. Energiewirtschaft

Vorbemerkung:

Elektrischer Strom

Erfaßt sind Elektrizitätswerke für die öffentliche Versorgung und Bundesbahnkraftwerke ab 1 000 kW install. Leistung sowie industrielle Stromerzeugungsanlagen (wenn nicht anders vermerkt) ab 1 000 kVA Nennleistung der Stromerzeuger.

Für die wichtigsten Merkmale in den Tabellen werden die folgenden Begriffsbestimmungen gegeben:

**Installierte Engpaßleistung** = maximale Dauerleistung der Kraftwerke (ohne Überlastung), die sich aus dem jeweils engsten Querschnitt der Anlagen unter Einbeziehung der in Reparatur befindlichen Anlagenteile ergibt. Für industrielle Stromerzeugungsanlagen, die im Gegendruckverfahren Strom erzeugen, wird die Dampfleistung zugrunde gelegt, die unter Berücksichtigung des durchschnittlichen Dampfbedarfs des übrigen Betriebes zur Stromerzeugung herangezogen werden kann.

**Betriebsbereite Leistung** = die mit Rücksicht auf alle technischen und betrieblichen Verhältnisse tatsächlich erreichbare Dauerleistung einschließlich der in Reserve stehenden Leistung, soweit sie innerhalb 24 Stunden einsatzbereit ist. Die betriebsbereite Leistung ergibt sich aus der installierten Engpaßleistung nach Abzug von Leistungsminderungen infolge von Reparaturen, ungenügender Kohlenversorgung oder Wasserdarbietung und ähnlichen betrieblichen Mängeln.

**Eingesetzte Leistung** = der während einer bestimmten Zeiteinheit gemessene Höchstwert der Kraftwerksleistung (nur bei Elektrizitätswerken für die öffentliche Versorgung).

**Höchstlast (Höchstleistung)** = die Summe aller während eines Stichtages auftretenden, nicht zeitgleichen Höchstbelastungen bei den Kraftwerken für die öffentliche Versorgung und den Bundesbahnkraftwerken bzw. die Summe der während der Dauer einer Stunde des Jahres auftretenden, nicht zeitgleichen Höchstleistungen der industriellen Stromerzeugungsanlagen.

**Stromerzeugung** = Bruttoerzeugung, gemessen ab Generator.

**Brennstoffverbrauch** = Der Verbrauch von Kohle wird insgesamt in Steinkohleeinheiten (SKE) erfaßt. Umrechnungsschlüssel 1 t Steinkohle = 1 t Steinkohlenbriketts = 1 t Steinkohlenkoks = 1,5 t Braunkohlenbriketts = 1,5 t Braunkohlenkoks = 1,5 t bayerische Pechkohle = 2 t tschechische Hartbraunkohle.

Bei den industriellen Stromerzeugungsanlagen sind in der Stromerzeugung aus Steinkohle auch Strommengen enthalten, die durch Unterfeuerung von Gas oder Heizöl gewonnen werden. Bei Berechnung spezifischer Verbrauchszahlen müssen diese in den Gesamtverbrauch nach SKE mit eingerechnet werden. (1 t Steinkohle = 0,7 t Heizöl = 1,5 Nm<sup>3</sup> Gas zur Unterfeuerung.)

Bei Gegendruckanlagen ist nur die anteilige Brennstoffmenge angegeben, die der für die Stromerzeugung ausgenutzten Energie entspricht.

**Gas:** Erfasst wird die Erzeugung der Zechen- und Hüttenkokereien sowie der Stadtgaswerke.

Alle erfaßten Gasmengen sind auf einen einheitlichen Heizwert Ho = 4300 Kcal/Nm<sup>3</sup> umgerechnet, wobei für Kokereigas ein durchschnittlicher oberer Heizwert Ho = 4100 Kcal/Nm<sup>3</sup> angenommen wird.

1. Elektrizitäts- und Gaswerke für die öffentliche Versorgung 1949 — 1951

a) Beschäftigung und Umsatz, Brennstoff- und Stromverbrauch

Jahr	Unternehmen am Ende des Berichtszeitraumes	Beschäftigte	Bruttosumme der Löhne		Umsatz			Brennstoffverbrauch t-SKE	Stromverbrauch 1 000 kWh
			Gehälter	mit Endverbrauchern		mit Wiederverkäufern			
				insgesamt	darunter Angebotsumsatz		insgesamt		
Anzahl		1000 DM		1000 DM					
<b>Elektrizitätswerke für die öffentliche Versorgung<sup>1)</sup></b>									
1949	1 579	87 094	188 862	134 249	1 950 962	38 518	732 739	14 253 559	.
1950	1 640	90 007	205 954	148 370	2 168 998	12 046	786 783	14 073 366	.
1951	.	93 538	240 502	175 166	2 666 200	21 329	951 021	15 966 744	.
<b>Gaswerke für die öffentliche Versorgung<sup>1)</sup></b>									
1949	569	32 399	75 355	40 886	.	.	.	.	.
1950	573	33 043	80 738	44 729	.	.	.	.	.
1951	.	34 119	94 740	52 973	.	.	.	.	.

b) Beschäftigte Ende 1951 nach der Stellung im Betrieb

Art der Werke	Beschäftigte		Inhaber und Angestellte (einschl. kaufm. Lehrlinge)		Arbeiter (ohne gewerbliche Lehrlinge)		Gewerbliche Lehrlinge insgesamt
	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	
Elektrizitätswerke für die öffentliche Versorgung <sup>1)</sup>	93 538	8 039	33 103	5 862	58 111	2 168	2 324
Gaswerke für die öffentliche Versorgung <sup>1)</sup>	34 119	2 734	10 492	1 821	23 241	911	386

c) Beschäftigte Ende 1951 nach Ländern

Art der Werke	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordb.-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Nordr.-Westfalen	Bayern
Elektrizitätswerke für die öffentliche Versorgung <sup>1)</sup>	3 722	4 888	12 130	1 805	25 420	7 844	4 617	13 205	19 907
Gaswerke für die öffentliche Versorgung <sup>1)</sup>	1 825	3 070	3 931	1 037	10 277	2 973	1 659	5 311	4 036

<sup>1)</sup> Ohne Stromerzeugungsanlagen der Bundesbahn. — Zahlen über industrielle Stromerzeugungsanlagen sind (mit Ausnahme von Unsaatz) in den Ergebnissen der Industrieberichterstattung bei der jeweiligen hauptbeteiligten Industriegruppe mitenthalten. — <sup>2)</sup> Nur Stadtgaswerke; die Kokereien sind in den Ergebnissen der Industrieberichterstattung bei den hauptbeteiligten Industriegruppen »Kohlenbergbau« bzw. »Hochöfen-, Stahl- und Warmwalzwerke« mitenthalten.

2. Elektrizitätswerke für die öffentliche Versorgung, industrielle Stromerzeugungsanlagen und Bundesbahnkraftwerke

a) Stromerzeugung 1946—1952

Jahr	Aufkommen				Verwendung				
	Inlandserzeugung			Einfuhr und Bezüge aus der sowjetischen Besatzungszone	Verbrauch		Inlandsverbrauch		
	Öffentliche Elektrizitätswerke	Industrielle Stromerzeugungsanlagen <sup>1)</sup>	Bundesbahnkraftwerke		in Kraftwerken (Eigenverbrauch) <sup>2)</sup>	in Pumpspeicherkraftwerken (Aufwand)	Industrie aus		
				öffentlichem Netz	industriellen Stromerzeugungsanlagen	unmittelbar <sup>3)</sup>	mittelbar		
Mill. kWh									
1946	15 448	.	.	1 308	692	629	.	.	.
1947	17 257	.	323	1 108	783	689	6 293	.	.
1948	20 434	11 982	420	1 352	865	691	8 878	8 136	1 410
1949	23 840	14 875	388	1 557	1 035	817	12 107	10 255	1 678
1950	26 800	17 217	449	1 544	1 149	859	14 820	12 222	1 984
1951	31 492	19 863	493	2 003	1 425	982	18 464	13 601	2 222
1952	34 315	21 893	573	1 943	1 682	864	20 199	14 610	2 520

Jahr	noch: Verwendung								Ausfuhr und Lieferungen an sowjetische Besatzungszone
	noch: Inlandsverbrauch							Verluste und Nichterfülltes <sup>4)</sup>	
	Verkehr aus		Handel und Kleingewerbe	Landwirtschaft	Haushalte	Öffentliche Einrichtungen	Besatzung		
öffentlichem Netz	Bundesbahn-erzeugung								
Mill. kWh									
1946	.	.	.	.	.	.	.	.	1 663
1947	576	308	.	.	.	.	.	.	1 493
1948	728	402	1 934	835	2 789	1 389	797	3 755	1 759
1949	1 057	368	1 977	739	2 895	1 294	720	4 184	1 114
1950	1 215	433	2 474	743	3 068	1 302	650	4 421	671
1951	1 389	467	2 818	834	3 603	1 390	674	4 762	1 015
1952	1 469	542	3 240	958	4 119	1 489	789	5 019	871

<sup>1)</sup> Einschl. Anlagen unter 1000 kVA Nennleistung der Stromerzeuger. — <sup>2)</sup> Nur öffentliche Elektrizitätswerke; Eigenverbrauch der Stromerzeugungsanlagen der Industrie und der Bundesbahn nicht gesondert erfaßt und deshalb in dem entsprechenden Verbrauch mit-enthalten. — <sup>3)</sup> Einschl. Eigenverbrauch der Stromerzeugungsanlagen. — <sup>4)</sup> Einschl. Übertragungsverlusten des öffentlichen Netzes.

b) Installierte Engpafleistung und Stromerzeugung 1946—1952 nach Kraftquellen

Jahr	Installierte Engpafleistung am Jahresende						Stromerzeugung im Jahr							
	gegliedert nach Kraftquellen						davon aus Kraftquelle							
	insgesamt	Wasser	Steinkohle <sup>1)</sup>	Robbraunkohle	Gas <sup>2)</sup>	Öl <sup>3)</sup>	sonstige <sup>4)</sup>	insgesamt	Wasser	Steinkohle <sup>1)</sup>	Robbraunkohle	Gas <sup>2)</sup>	Öl <sup>3)</sup>	sonstige <sup>4)</sup>
1000 kW														
Mill. kWh														

Jahr	Elektrizitätswerke für die öffentliche Versorgung													
	insgesamt	Wasser	Steinkohle <sup>1)</sup>	Robbraunkohle	Gas <sup>2)</sup>	Öl <sup>3)</sup>	sonstige <sup>4)</sup>	insgesamt	Wasser	Steinkohle <sup>1)</sup>	Robbraunkohle	Gas <sup>2)</sup>	Öl <sup>3)</sup>	sonstige <sup>4)</sup>
1946	5 415	1 706	2 882	767	—	37	22	15 448	5 916	6 225	3 068	—	76	164
1947	5 760	1 717	3 139	844	—	37	22	17 257	5 253	7 916	3 952	—	50	86
1948	5 957	1 736	3 238	918	—	42	22	20 434	6 573	8 917	4 704	—	149	90
1949	6 283	1 795	3 486	941	—	39	22	23 840	5 686	12 032	5 856	36	124	108
1950	6 901	1 880	3 884	1 054	12	45	26	26 800	7 228	12 707	6 485	68	156	156
1951	7 822	2 081	4 422	1 234	12	45	27	31 492	7 872	15 965	7 384	50	61	160
1952	8 686	2 197	4 650	1 745	12	55	26	34 315	8 655	15 945	9 413	85	61	157

Jahr	Industrielle Stromerzeugungsanlagen													
	insgesamt	Wasser	Steinkohle <sup>1)</sup>	Robbraunkohle	Gas <sup>2)</sup>	Öl <sup>3)</sup>	sonstige <sup>4)</sup>	insgesamt	Wasser	Steinkohle <sup>1)</sup>	Robbraunkohle	Gas <sup>2)</sup>	Öl <sup>3)</sup>	sonstige <sup>4)</sup>
1946	3 522	.	.	.	.	.	11 272	728	7 754	1 845	826	2	117	
1949	3 828	143	2 907	452	264	39	16 199	735	11 356	2 567	1 349	6	185	
1951	4 189	143	3 196	506	276	24	43							

Jahr	Bundesbahnkraftwerke													
	insgesamt	Wasser	Steinkohle <sup>1)</sup>	Robbraunkohle	Gas <sup>2)</sup>	Öl <sup>3)</sup>	sonstige <sup>4)</sup>	insgesamt	Wasser	Steinkohle <sup>1)</sup>	Robbraunkohle	Gas <sup>2)</sup>	Öl <sup>3)</sup>	sonstige <sup>4)</sup>
1948	131	90	41	—	—	—	420	364	56	—	—	—	—	
1949	131	90	41	—	—	—	388	310	78	—	—	—	—	
1950	131	92	41	—	—	—	449	372	77	—	—	—	—	
1951	170	90	80	—	—	—	493	358	135	—	—	—	—	

<sup>1)</sup> Einschl. Steinkohlenbriketts und -koks, Braunkohlenbriketts und -schwelkoks, bayerischer Pechkohle und tschechischer Hartbraunkohle. Bei industriellen Stromerzeugungsanlagen zusätzlich Heizöl und Gas zur Unterfeuerung. — <sup>2)</sup> Bei industriellen Stromerzeugungsanlagen nur solche, bei denen Gas zum Antrieb von Gasmaschinen verwendet wird. — <sup>3)</sup> Heiz- und Dieselföl. Bei industriellen Stromerzeugungsanlagen nur Diesel- und Vergaserkraftstoff. — <sup>4)</sup> Anlagen die mit Torf, bei industriellen Stromerzeugungsanlagen auch mit Ölschiefer, Holzabfällen oder ausschließlich mit Abhitze arbeiten.

3. Elektrizitätswerke für die öffentliche Versorgung und industrielle Stromerzeugungsanlagen

a) Installierte und betriebsbereite Leistung, Stromerzeugung und Brennstoffverbrauch 1946-1952

Gegenstand	Einheit	Elektrizitätswerke für die öffentliche Versorgung							Industrielle Stromerzeugungsanlagen <sup>1)</sup>	
		1946	1947	1948	1949	1950	1951	1952	1948	1950
Installierte Leistung <sup>2)</sup>	1000 KW	5 415	5 760	5 957	6 283	6 901	7 822	8 679	3 522	3 828
Betriebsbereite Leistung <sup>3)</sup>	"	3 869	4 224	4 698	5 534	6 498	6 740	7 657	2 924	3 291
Eingesetzte Leistung <sup>4)</sup>	"	2 524	2 935	3 194	4 241	5 051	—	—	—	—
Höchstlast (bzw. Höchstleistung) <sup>5)</sup>	"	2 980	3 332	3 770	4 824	5 664	6 250	6 759	2 504	3 208
<b>Stromerzeugung</b>	<b>Mill. kWh</b>	<b>15 448</b>	<b>17 257</b>	<b>20 434</b>	<b>23 840</b>	<b>26 800</b>	<b>31 492</b>	<b>34 315</b>	<b>11 272</b>	<b>16 199</b>
davon aus										
Wasserkraft	"	5 916	5 253	6 573	5 686	7 228	7 872	8 655	728	735
Steinkohle <sup>6)</sup>	"	6 225	7 916	8 917	12 032	12 707	15 965	15 945	7 754	11 356
Rohbraunkohle	"	3 068	3 952	4 704	5 856	6 485	7 384	9 413	1 845	2 567
Gas <sup>7)</sup>	"	—	—	—	36	68	50	85	826	1 349
Heizöl	"	48	29	131	115	148	57	53	—	—
Diesel- und Vergaserkraftstoff <sup>8)</sup>	"	28	21	18	9	8	5	7	2	6
sonstigen <sup>9)</sup>	"	164	86	90	108	156	160	157	117	185
<b>Brennstoffverbrauch</b>										
Steinkohle <sup>6)</sup>	1000 t-SKE	4 803	5 890	6 528	8 265	7 589	8 966	8 710	5 273	6 849
Gas zur Unterfeuerung	1000 Nm <sup>3</sup>	—	—	—	108 900	267 900	171 000	272 384	254 922	467 241
Heizöl	t	19 800	12 300	55 000	49 600	62 200	22 900	34 898	—	14 549
Rohbraunkohle	1000 t	11 626	14 037	16 550	18 205	19 397	21 002	22 430	2 357	2 337
Gas <sup>7)</sup>	1000 Nm <sup>3</sup>	—	—	—	—	—	—	—	869 569	1 369 283
Diesel- und Vergaserkraftstoff <sup>8)</sup>	t	4 500	11 300	15 900	3 900	3 100	1 100	2 276	764	1 907

<sup>1)</sup> Nur Anlagen über 1000 kVA Nennleistung der Stromerzeuger. Nähere Angaben siehe Sonderheft 3 der Veröffentlichungsreihe: »Die Industrie der Bundesrepublik Deutschland«. — <sup>2)</sup> Am Jahresende. — <sup>3)</sup> Nicht zeitgleich; bei industriellen Stromerzeugungsanlagen Angaben für 1948 wegen abweichender Definition nicht voll vergleichbar. — <sup>4)</sup> Einschl. Steinkohlenbriketts und -koks, Braunkohlenbriketts und -schweikoks, bayerische Pechkohle und tschechische Hartbraunkohle. — <sup>5)</sup> Bei industriellen Stromerzeugungsanlagen zusätzlich Heizöl und Gas zur Unterfeuerung. — <sup>6)</sup> Bei industriellen Stromerzeugungsanlagen nur solche, bei denen Gas zum Antrieb von Gasmaschinen verwendet wird. — <sup>7)</sup> Dieselöl. Bei industriellen Stromerzeugungsanlagen Diesel- und Vergaserkraftstoff. — <sup>8)</sup> Anlagen die mit Torf, bei industriellen Stromerzeugungsanlagen auch mit Ölschiefer, Holzabfällen oder ausschließlich mit Abhitze arbeiten.

b) Größengliederung Ende 1950

Größenklasse der Stromerzeuger	Elektrizitätswerke für öffentliche Versorgung						Industrielle Stromerzeugungsanlagen							
	ins-ges.	davon Kraftquelle					ins-ges.	davon Kraftquelle						
		Was-ser	Stein-kohle <sup>1)</sup>	Rob-braun-kohle	Gas <sup>2)</sup>	Öl <sup>3)</sup>	son-stige <sup>4)</sup>		Was-ser	Stein-kohle <sup>1)</sup>	Rob-braun-kohle	Gas <sup>2)</sup>	Öl <sup>3)</sup>	son-stige <sup>4)</sup>

Zahl der Betriebe

1— 100 kVA	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..
101— 1 000	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..
1 001— 10 000	160	124	20	—	—	16	—	431	47	307	53	10	2	12
10 001— 50 000	66	28	30	6	—	—	2	98	3	76	9	9	—	1
50 001—100 000	25	6	18	1	—	—	—	26	1	19	3	3	—	—
100 001 und mehr	29	6	18	5	—	—	—	6	—	4	1	1	—	—

Nennleistung (1000 kVA)

1— 100 kVA	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..
101— 1 000	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..
1 001— 10 000	706	559	107	—	—	40	—	1 586	129	1 161	198	33	5	60
10 001— 50 000	1 565	608	730	193	—	—	34	2 258	59	1 753	179	250	—	16
50 001—100 000	1 857	468	1 289	99	—	—	—	1 738	59	1 262	221	196	—	—
100 001 und mehr	5 627	798	3 405	1 424	—	—	—	1 284	—	928	239	118	—	—

Jährl. Stromerzeugung (Mill. kWh)

1— 100 kVA	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..
101— 1 000	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..
1 001— 10 000	1 821	1 726	85	—	—	10	—	3 119	303	2 127	454	102	2	130
10 001— 50 000	3 578	1 931	1 114	377	—	—	156	5 033	228	3 606	539	625	—	35
50 001—100 000	5 711	2 326	3 083	302	—	—	—	4 640	249	2 962	816	612	—	—
100 001 und mehr	15 571	1 151	8 618	5 803	—	—	—	3 408	—	2 429	771	207	—	—

<sup>1)</sup> Einschl. Steinkohlenbriketts und -koks, Braunkohlenbriketts und -schweikoks, bayer. Pechkohle und tschech. Hartbraunkohle. Bei industriellen Stromerzeugungsanlagen zusätzlich Heizöl und Gas zur Unterfeuerung. — <sup>2)</sup> Bei industriellen Stromerzeugungsanlagen nur solche, bei denen Gas zum Antrieb von Gasmaschinen verwendet wird. — <sup>3)</sup> Heizöl. Bei industriellen Stromerzeugungsanlagen Diesel- und Vergaserkraftstoff. — <sup>4)</sup> Anlagen die mit Torf, bei industriellen Stromerzeugungsanlagen auch mit Ölschiefer, Holzabfällen oder ausschließlich mit Abhitze arbeiten.

## 4. Ein- und Ausfuhr von Strom 1946—1952

Mill. kWh

Jahr	Stromeinfuhr				Stromausfuhr							
	insgesamt	darunter aus			insgesamt	darunter nach						
		Ausland		sowj. Bes.-Zone		Ausland					Saar-gebiet	sowj. Bes.-Zone
Schweiz	Österreich			Niederlande	Belgien	Dänemark	Frankreich	Österreich				
1946	1 308	76	712	456	1 663	—	234	2	925	166	23	314
1947	1 108	84	562	373	1 493	—	150	0	857	269	21	179
1948	1 352	39	921	344	1 759	—	199	1	959	392	25	144
1949	1 157	66	541	472	1 114	1	38	—	540	413	40	45
1950	1 544	369	685	362	671	44	57	0	77	373	47	41
1951	2 003	564	926	345	1 015	260	50	1	16	403	47	160
1952	1 943	520	1 145	151	871	147	10	2	20	503	58	42

## 5. Gasversorgung 1949—1952

a) Aufkommen

Jahr	In Kokereien <sup>1)</sup>				In Gaswerken			
	Erzeugung Koksofen- u. Generator- gas <sup>3)</sup>	Bezug		Abgabe an Gaswerke	Erzeugung	Bezug		Klargas
		Gichtgas	sonst. Gas			Stadtgas	Kokereigas <sup>4)</sup>	
				Bezüge aus dem Saargebiet <sup>2)</sup>				
	Mill. Nm <sup>3</sup> Ho = 4300 Kcal/Nm <sup>3</sup> *)							
1949	10 294 <sup>4)</sup>	.	.	229	1 152	1 648	1 152	5
1950	11 487 <sup>4)</sup>	.	.	200	1 281	1 811	1 281	7
1951	14 835		1 581	243	1 558	2 102	1 558	6
1952	16 420	1 425	634	273	1 806	2 326	1 806	10

b) Verwendung

Jahr	In Kokereien <sup>1)</sup>			Von Kokerei- und Stadtgas						
	Unter- feuerung u. sonsti- ger Eigen- verbrauch	Verluste	In Gas- werken Eigen- verbrauch und Verluste	Verbrauch für						Ausfuhr u. Liefe- rungen an die sowj. Bes.-Zone
				Industrie, Handwerk u. Klein- gewerbe	Haus- halte	Straßen- beleuch- tung	öffentl. Gebäude und Be- satzung	Tankgas	sonstige Ver- braucher	
	Mill. Nm <sup>3</sup> Ho = 4300 Kcal/Nm <sup>3</sup> *)									
1949	4 228	113	388	5 616	1 368	63	194	45	28	1 03
1950	4 151	173	380	6 918	1 406	105	195	36	16	124
1951	7 467	175	469	8 180	1 583	134	300	21	12	128
1952	8 404	138	579	9 441	1 651	158	305	5	—	116

<sup>1)</sup> Einschl. „Kohlen- und Cokeswerke“, Hamburg. — <sup>2)</sup> Bruttoerzeugung. — <sup>3)</sup> Einschl. Gas zur Abgabe an Gaswerke. — <sup>4)</sup> Einschl. geringem Zugang von Kokereigas aus dem Saargebiet. — <sup>5)</sup> Kokereigas unter Annahme eines oberen Heizwertes Ho = 4100 Kcal/Nm<sup>3</sup> auf Ho = 4300 Kcal/Nm<sup>3</sup> umgerechnet. — <sup>6)</sup> Nur Kokereigas (kein Generatorgas).

## D. Handwerk

Vorbemerkung: Aus methodischen und erhebungstechnischen Gründen sind die unter diesem Abschnitt aufgeführten Ergebnisse der Arbeitsstättenzählung 1950 und der Handwerkszählung 1949 nicht miteinander zu vergleichen.

1. Unternehmungen des Handwerks und deren Beschäftigte am 13. 9. 1950  
und der Umsatz im Jahre 1949

Ergebnisse der Arbeitsstättenzählung 1950

Nr. der Systematik	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe	Unternehmungen <sup>1)</sup>	Beschäftigte Personen	Umsatz in 1000 DM
nach Wirtschaftsabteilungen				
	<b>Gesamtsumme</b> .....	<b>804 216</b>	<b>3 136 047</b>	<b>19 363 009</b>
0	Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei und Tierzucht, Hochsee-, Küsten- und Binnenfischerei .....	21	56	354
1	Bergbau, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden; Energiewirtschaft .....	6 758	28 180	159 118
2	Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung .....	118 846	427 612	2 956 414
3/4	Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung) .....	455 994	1 293 890	9 758 046
5	Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe .....	163 268	1 203 295	5 855 838
7	Dienstleistungen .....	59 329	183 014	633 239
nach Wirtschaftsgruppen				
01	Weingewinnung (ohne Bodenfläche) <sup>2)</sup> .....	21	56	354
17	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen, Erden und grobkeramischen Erzeugnissen .....	6 758	28 180	159 118
21	Eisenschaffende Industrie .....	152	749	7 501
22	NE-Metallindustrie .....	278	1 609	13 905
23	Stahlbau .....	2 182	26 540	230 935
24	Maschinenbau .....	8 750	49 394	396 731
25	Schiffbau .....	406	3 447	20 550
26	Straßen- und Luftfahrzeugbau .....	38 387	130 506	1 054 276
27	Elektrotechnik .....	7 304	31 783	254 894
28	Feinmechanik und Optik .....	12 677	37 497	264 585
29	Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwarengewerbe .....	48 710	146 087	713 037
32	Chemische Industrie .....	154	636	7 408
34	Kunststoffverarbeitung .....	103	407	2 670
35	Gummi- und Asbestverarbeitung .....	1 079	4 517	107 020
36	Feinkeramische und Glasindustrie .....	1 467	6 414	43 770
37	Sägerei und Holzbearbeitung .....	165	722	4 691
38	Holzverarbeitung .....	88 857	323 612	1 571 699
39	Papierherstellung und -verarbeitung; Druckereigewerbe .....	3 763	17 775	127 635
41	Lederherstellung und -verarbeitung .....	81 586	143 205	626 205
42	Textilgewerbe .....	8 706	27 593	143 012
43	Bekleidungsindustrie .....	154 765	319 326	847 670
44	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Turn- und Sportgeräten, Schmuckwaren und Bearbeitung von Edelsteinen .....	4 553	11 285	50 229
45	Mühlengewerbe, Nahrungsmittel-, Stärke- und Futtermittelindustrie, Bäckerei- und Süßwarengewerbe .....	67 647	276 276	3 580 573
46	Fleisch- und Fischverarbeitung, Milchverwertung, Speiseöl- und Speisefettherstellung; Zuckerindustrie .....	41 776	155 752	2 553 061
48	Getränkeherstellung .....	1 373	6 370	92 403
51	Hoch-, Tief- und Ingenieurbau .....	38 576	655 413	2 775 911
55	Zimmerei und Dachdeckerei .....	23 988	125 993	778 189
56	Bauinstallation .....	34 266	161 486	1 126 547
57	Ausbaugewerbe .....	63 180	251 100	1 122 260
59	Bauhilfsgewerbe .....	3 258	9 303	52 931
76	Photographisches Gewerbe .....	5 975	12 920	65 092
77	Friseurgewerbe und Schönheitssalons .....	45 441	127 301	400 531
78	Übrige Dienstleistungen .....	7 913	42 793	167 616

<sup>1)</sup> Die im Jahre 1950 errichteten Unternehmungen sind in dieser Tabelle nicht mitgezählt. — <sup>2)</sup> Betriebe mit bewirtschafteter Boden- oder Wasserfläche sind in der landwirtschaftlichen Betriebszählung erfaßt.



2. Betriebe und Beschäftigte des Handwerks am 30. 9. 1949 nach Betriebsgrößenklassen  
und ausgewählten Handwerkszweigen  
Ergebnisse der Handwerkszählung 1949

Nr. der Systematik	Gruppe <sup>1)</sup> Zweig	Insgesamt		Betriebe bzw. Beschäftigte in Betrieben mit ... Beschäftigten												Größenklassenzugehörigkeit nicht nachgewiesen <sup>2)</sup>
				1		2-4		5-9		10-14		15-49		50 und mehr		
		Betriebe	Beschäftigte	Betriebe bzw. Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte	Betriebe	
434	Elektromechaniker	2 338	9 444	715	856	2 376	350	2 229	97	1 126	70	1 619	8	696	242	683
435	Rundfunkmechaniker	4 512	12 201	1 747	1 956	5 165	489	3 022	76	854	35	759	2	204	207	450
436	Schwachstrommechaniker	59	448	14	20	54	12	79	6	69	6	182	1	50	—	—
437	Allgemeine Mechaniker	5 775	16 819	2 182	2 150	5 686	577	3 618	106	1 216	93	2 070	3	439	664	1 608
438	Feinmechaniker	1 129	4 704	462	352	966	168	1 056	61	710	59	1 307	2	110	25	93
439	Werkzeugmacher und Maschinenbauer	1 004	7 597	202	323	911	208	1 408	115	1 360	121	2 790	13	832	22	94
441	Fahrradmechaniker (rein)	6 153	11 213	3 351	2 367	5 783	217	1 275	21	237	7	171	—	—	190	396
443	Nähmaschinenmechaniker (rein)	511	1 152	268	183	480	40	245	7	90	2	44	—	—	11	25
447	Kupferschmiede	499	2 680	136	175	508	111	730	36	426	28	577	3	264	10	39
448	Geräteklemmer	434	1 414	203	130	342	51	325	12	147	15	337	—	—	20	60
452	Messerschmiede	998	2 050	446	465	1 177	50	297	5	60	1	15	—	—	30	55
453	Gold- u. Silberschmiede	2 538	6 598	1 086	1 043	2 730	259	1 614	47	544	22	455	—	—	81	171
456	Uhrmacher	10 242	24 161	4 271	4 612	12 072	881	5 344	126	1 412	23	465	—	—	329	596
457	Graveure	990	2 593	507	318	824	95	614	22	259	17	316	—	—	31	73
460	Galvaniseure	532	3 292	87	208	573	127	830	53	632	43	1 060	1	59	13	51
471	Metallschleifer	405	1 135	197	148	383	43	271	9	105	8	178	—	—	2	3
501-503	Bau- und Möbeltischler	62 700	249 965	16 018	28 621	81 021	12 009	75 346	2 286	26 133	1 682	38 169	102	7 055	1 982	6 223
506	Jalousie- u. Rolladenbauer	352	1 817	102	136	373	74	477	18	202	18	400	2	221	2	42
507	Parkettleger und Kegelbahnbauer	431	1 876	109	166	459	98	611	25	298	15	310	1	51	17	38
511	Boots- und Schiffsbauer	378	2 231	104	142	386	68	438	24	277	32	669	5	349	3	8
512	Modellbauer (-tischler)	714	3 476	213	276	762	125	802	45	514	45	970	2	153	8	62
513	Stellmacher (Wagner)	17 744	33 168	7 952	8 892	21 407	399	2 286	20	222	16	348	2	108	463	845
514	Karosserie- u. Fahrzeugbauer	721	7 724	75	216	642	179	1 176	80	931	116	2 913	23	1 862	32	125
515	Stellmacher (Wagner) und Karosseriebauer (gemischt)	2 536	9 066	664	1 380	3 725	311	1 896	61	718	62	1 432	7	451	51	180
516	Drechsler	2 428	6 002	1 171	925	2 345	191	1 236	36	425	20	462	3	206	82	157
524	Bütcheher und Weinküfer	6 685	13 315	3 415	2 674	6 660	303	1 844	39	446	19	400	2	180	233	370
526	Korb- und Stuhlfllechter	3 501	6 232	2 355	804	1 947	114	721	30	348	23	470	2	138	173	253
527	Börsten- u. Pinselmacher	2 957	8 531	1 638	839	2 090	170	1 113	48	532	66	1 554	12	1 199	184	405
601	Augenoptiker	1 476	5 518	250	797	2 209	314	1 955	51	566	18	333	1	50	45	155
602	Bandagisten	403	2 501	74	146	412	102	651	40	461	32	712	1	121	8	70
603	Orthopädiemechaniker	602	5 249	57	158	452	186	1 224	80	936	88	1 946	7	549	26	85
605	Zahntechniker	1 108	4 766	232	512	1 452	239	1 480	50	582	37	801	2	134	36	88
606-608	Herrn- u. Damenfriseur	46 589	125 941	16 353	22 132	61 518	6 778	40 807	371	4 084	62	1 177	—	—	893	2 002
609	Färber u. chem. Reiniger	1 203	13 072	120	352	972	271	1 859	125	1 448	249	6 203	30	2 033	56	437
613	Wäscher und Plätter	5 105	21 242	1 424	2 223	5 893	829	5 249	204	2 384	201	4 666	16	1 055	208	571
614	Glas- u. Gebäudereiniger	1 322	3 990	601	517	1 351	124	766	33	383	26	661	2	124	19	104
701	Photographen	6 334	14 326	2 714	2 776	7 195	476	2 870	48	546	23	435	—	—	297	568
702	Buchdrucker	518	2 600	91	218	624	137	876	34	392	21	474	1	68	16	75
703	Buchbinder	2 800	8 635	1 090	1 227	3 146	257	1 633	59	693	48	1 008	9	712	110	353
706	Töpfer	323	1 204	83	152	424	58	370	10	114	9	193	—	—	11	20
709	Steinbildhauer	991	2 466	375	477	1 235	91	563	11	129	5	117	—	—	32	47
712	Glaser, außer Bauglaser	1 224	3 465	438	447	1 209	144	941	28	320	12	247	—	—	155	310
718	Lackierer	962	3 093	311	406	1 120	163	1 020	25	283	12	250	—	—	45	109
721	Geigenbauer	156	223	106	39	88	2	11	1	10	—	—	—	—	8	8
722	Klavierbauer	543	961	375	137	346	20	122	3	37	3	64	—	—	5	17
723	Orgelbauer	180	904	63	56	163	31	204	10	111	12	249	1	109	4	5
	Restl. Handwerkszweige	17 630	59 516	7 396	6 581	17 333	2 056	12 999	566	6 580	508	11 428	33	2 223	490	1 557
	Handwerk insgesamt	864 428	3 059 932	307 265	374 027	1 015 782	111 474	695 567	22 898	263 440	20 568	480 322	2 729	228 007	25 467	69 549
	davon:															
	Bauhandwerke	177 514	1 050 746	45 684	70 413	196 134	33 134	214 012	10 356	119 747	11 443	276 077	2 082	178 844	4 402	20 248
	Nahrungsmittelhandwerke	116 198	404 155	12 304	77 219	219 363	20 860	124 212	1 899	21 442	837	17 119	35	2 246	3 044	7 469
	Bekleidungs-, Textil- u. Lederhandwerke	273 801	573 720	151 540	93 357	241 380	16 849	102 729	2 435	27 778	1 450	31 283	59	4 311	8 111	14 699
	Eisen- u. metallverarbeitende Handwerke	117 255	447 930	36 087	52 893	141 278	15 687	99 728	4 137	47 940	3 744	85 459	310	25 024	4 397	12 414
	Holzverarbeitende Handwerke	104 723	352 612	35 715	46 198	124 668	14 325	89 757	2 776	31 769	2 162	49 173	167	12 248	3 380	9 282
	Gesundheits- u. Körperpflege, chem. u. Reinigungshandwerke	58 126	183 490	19 207	26 951	74 554	8 876	54 202	969	11 005	722	16 694	60	4 151	1 341	3 677
	Papierverarbeitende, keramische u. sonstige Handwerke	16 811	47 279	6 728	6 996	18 405	1 743	10 927	326	3 759	210	4 517	16	1 183	792	1 760

<sup>1)</sup> Systematik der Handwerkszählung 1949. — <sup>2)</sup> In Bayern, Württemberg-Hohenzollern und Lindau war infolge der Meldesäumigkeit der Betriebe eine Nacherhebung notwendig, deren Ergebnisse nicht nach Größenklassen aufgliedert werden konnten.

3. Gesamtjahresumsatz und Handelsumsatz des Handwerks 1948/49

Ergebnisse der Handwerkszählung 1949

Handwerkszweig	Umsatz (1. 10. 1948—30. 9. 1949)			Handwerkszweig	Umsatz (1. 10. 1948—30. 9. 1949)		
	ins- gesamt	darunter			ins- gesamt	darunter	
		1000 DM	vH			1000 DM	vH
<b>Bauhandwerke</b>							
Hoch- und Tiefbau (101—103)	1 955 954	45 126	2,3				
Brunnenbauer	12 841	331	2,6				
Platten- und Fliesenleger	84 100	19 996	23,8				
Wärme- und Schallschutzisolierer	25 092	786	3,1				
Beton- und Kunststeinhersteller	54 760	7 631	13,9				
Straßenbauer, Gleisoberbau und Landeskulturbau (113—114)	118 297	1 205	1,1				
Pfasterer	31 015	520	1,7				
Stukkateure und Verputzer	135 047	862	0,6				
Zimmerer und Treppenbauer	447 716	13 088	2,9				
Dachdecker	289 335	5 765	2,0				
Steinmetze	68 816	4 109	6,0				
Maler und Anstreicher	647 611	19 884	3,1				
Bauglaser	122 904	7 563	6,2				
Ofensetzer	52 054	14 283	27,4				
Elektroinstallateure	615 235	157 173	25,5				
Bauklempner	168 279	19 998	11,9				
Installateure (Gas, Wasser)	135 177	13 442	10,0				
Zentralheizungsbauer	123 115	3 920	3,2				
Schornsteinfeger	41 676	51	0,1				
Klempner und Installateure	388 503	49 805	12,8				
Restliche Handwerkszweige	75 508	7 266	9,6				
<b>Insgesamt</b>	<b>5 593 035</b>	<b>392 804</b>	<b>7,0</b>				
<b>Nahrungsmittelhandwerke</b>							
Bäcker und Konditoren (201—203)	2 778 024	490 375	19,7				
Fleischer	1 836 609	118 924	6,5				
Roßschlächter	49 309	4 719	9,6				
Müller	813 958	183 018	22,5				
Brauer und Mälzer	181 482	6 061	7,4				
Lebkuchen-, Waffel- und Oblaten- bäcker	6 512	1 188	18,3				
Andera Süßwarenhersteller	8 639	1 485	17,2				
Hauschlächter	576	38	6,6				
Ölmüller	226	22	9,7				
<b>Insgesamt</b>	<b>5 575 335</b>	<b>805 830</b>	<b>14,5</b>				
<b>Bekleidungs-, Textil- und Leder- handwerke</b>							
Herren- und Damenschneider (301—303)	679 569	92 588	12,6				
Wäschschneider	37 036	13 312	35,9				
Putzmacher	97 605	34 028	34,9				
Stricker	50 906	10 903	21,4				
Sticker	11 477	3 303	28,8				
Weber und Wirker	33 750	2 004	5,9				
Seiler und Netzmacher	27 930	12 146	43,5				
Kürschner	99 380	28 593	28,8				
Hut- und Mützenmacher	17 499	6 994	40,0				
Schuhmacher	538 440	201 052	37,3				
Orthopädienschuhmacher	41 595	9 978	24,0				
Schäftemacher und Stepper	8 677	3 103	35,7				
Holschuh- und Holzpantoffelmacher	9 092	532	5,9				
Sattler (rein)	45 163	16 073	35,6				
Aufsattler (rein)	17 264	1 085	6,3				
Sattler und Polsterer	175 960	40 482	23,0				
Polsterer und Dekorateur	186 092	47 367	25,6				
Feintäschner	41 071	4 626	11,3				
Gerber und Lederglätter	39 183	10 680	27,3				
Restliche Handwerkszweige	32 889	7 537	23,2				
<b>Insgesamt</b>	<b>2 190 578</b>	<b>546 386</b>	<b>24,9</b>				
<b>Eisen- und metallverarbeitende Handwerke</b>							
Schmiede (insgesamt) (401—403, 405—414)	288 561	52 376	17,2				
Landmaschinenhandwerker	286 081	190 738	66,7				
Mühlenbauer	15 078	2 302	15,3				
Schlosser (gemischt)	275 460	42 015	15,3				
Bauschlosser	128 659	9 493	7,4				
Wagenbauer	11 281	2 499	22,2				
Dreher	10 175	835	8,2				
Schweißer	10 844	852	7,9				
Maschinenbauer	137 588	13 847	10,1				
Kraftfahrzeughandwerker	1 229 982	570 232	46,4				
Kraftfahrzeugelektriker	77 105	27 597	35,8				
Vulkanisierer	166 898	106 797	64,0				
<b>noch: Eisen- und metallverarbeitende Handwerke</b>							
Elektromaschinenbauer	59 162	12 215	20,6				
Elektromechaniker	71 703	20 568	28,7				
Rundfunkmechaniker	125 505	79 361	63,2				
Allgemeine Mechaniker	118 886	38 955	32,8				
Feinmechaniker	27 213	3 806	14,0				
Werkzeugmacher und Maschinenbauer	46 283	1 702	3,7				
Fahrradmechaniker (rein)	128 420	82 103	63,9				
Büro- und Sprechmaschinenmechaniker	57 206	33 600	58,7				
Nähmaschinenmechaniker (rein)	11 804	8 063	68,3				
Fahrrad- u. Nähmaschinenmechaniker	85 369	57 754	67,7				
Nähmaschinen- und Büromaschinen- mechaniker	16 037	10 652	66,4				
Kupferschmiede	19 372	974	5,0				
Geräteklempner	10 019	1 397	13,9				
Kühlerhersteller und -reparature	12 596	475	3,8				
Messerschmiede	19 145	12 406	64,8				
Gold- und Silberschmiede	50 832	25 452	50,8				
Uhrmacher	222 843	147 783	66,3				
Graveure	14 717	1 529	10,4				
Gürtler	7 479	751	10,0				
Galvaniseure	22 763	353	1,6				
Metallschleifer	7 162	1 194	16,4				
Restliche Handwerkszweige	89 878	12 306	13,7				
<b>Insgesamt</b>	<b>3 862 086</b>	<b>1 572 892</b>	<b>40,7</b>				
<b>Holzverarbeitende Handwerke</b>							
Tischler (insgesamt) (501—505)	1 228 214	104 797	7,5				
Jalousie- und Rolladenbauer	16 411	228	1,4				
Parkettleger und Kegelbahnbauer	20 193	1 052	5,2				
Boots- und Schiffsbauer	12 682	129	1,0				
Modellbauer (-tischler)	18 559	141	0,8				
Stellmacher (Wagner)	73 480	2 850	3,9				
Karosserie- und Fahrzeugbauer	58 650	2 786	4,8				
Stellmacher und Karosseriebauer	40 794	1 786	4,4				
Drechsler	30 777	4 999	16,2				
Schirm- und Stockmacher	11 707	5 737	49,0				
Holzbildhauer	8 076	692	8,6				
Bütthofer und Weinküfer	66 764	12 172	18,2				
Korb- und Stuhlflächter	25 819	7 959	30,8				
Bürsten- und Pinselmacher	47 179	7 599	16,1				
Holzrechen- und Siebmacher	1 810	204	11,3				
Restliche Handwerkszweige	9 875	1 173	11,9				
<b>Insgesamt</b>	<b>1 670 990</b>	<b>154 304</b>	<b>9,3</b>				
<b>Gesundheits- und Körperpflege, chemische und Reinigungshandwerke</b>							
Augenoptiker	74 208	26 705	36,0				
Bandagisten	23 477	7 904	33,7				
Orthopädiemechaniker	47 334	11 155	23,6				
Zahntechniker	22 553	103	0,5				
Friseure	395 303	91 138	23,1				
Färber und chemische Reiniger	76 943	2 185	2,8				
Seifensieder, Leimsieder	4 385	1 997	45,5				
Wäscher und Plätter	71 372	637	0,9				
Glas- und Gebäudereiniger	14 132	77	0,5				
Restliche Handwerkszweige	7 861	1 512	19,2				
<b>Insgesamt</b>	<b>737 568</b>	<b>143 413</b>	<b>19,4</b>				
<b>Papierverarbeitende, keramische und sonstige Handwerke</b>							
Photographen	88 635	31 123	35,1				
Buchdrucker	19 109	3 908	20,4				
Buchbinder	60 476	25 283	41,8				
Töpfer	5 536	303	5,5				
Keramiker	3 250	614	18,9				
Steinbildhauer	13 119	303	2,3				
Glaser, außer Bauglaser	26 667	2 933	11,0				
Glasschleifer und -augenmacher	13 110	767	5,9				
Glas- und Porzellanmacher	4 554	799	17,6				
Vergolder und Einrahmer	6 981	1 891	27,1				
Lackierer	17 893	465	2,6				
Schilderhersteller	11 645	407	3,5				
Klavierbauer	5 026	1 413	28,1				
Orgelbauer	4 282	127	3,0				
Musikinstrumentenmacher	10 344	5 416	52,4				
Restliche Handwerkszweige	21 187	1 935	9,1				
<b>Insgesamt</b>	<b>311 814</b>	<b>77 687</b>	<b>24,9</b>				

XII. Bauwirtschaft, Ge

A. Bauhaupt

1. Beschäftigung und

Kalenderjahr	Beschäftigte		Geleistete Arbeitsstunden			
	insgesamt <sup>1)</sup>	je 10 000 Einwohner	insgesamt	je		
				Beschäftigten <sup>1)</sup> im Bauhauptgewerbe	Arbeitnehmer	10 000 Einwohner
1000	Anzahl	Mrd. Arbeitsstunden	1000 Arbeitsstunden			
1949 .....	805	172,3	1,6	2,0	2,2	342,4
1950 .....	876	184,6	1,8	2,1	2,3	379,3
1951 .....	879	182,9	1,8	2,0	2,2	368,1
1952 .....	918	189,3	1,9	2,0	2,2	384,4

<sup>1)</sup> Alle Größenklassen. — <sup>2)</sup> Einschl. tätiger Inhaber, Jahresdurchschnitt. — <sup>3)</sup> Gehälter ohne Unternehmerlohn. — <sup>4)</sup> Berichtigt

2. Beschäftigung und Umsatz

(Nur Betriebe mit 20

Bauwirtschaftsjahr <sup>1)</sup> Monat	Be- triebe	Beschäftigte							Geleistete Arbeitsstunden			
		ins- gesamt	Tätige Inhaber (auch selb- ständige Hand- werker)	kauf- männische und technische Angestellte einrech- nend Lehrlinge	Übrige Beschäftigte				ins- gesamt	Neu- bauten	Instand- setzun- gen	Trüm- mer- beseiti- gung und Abbruch
					ins- gesamt	Fach- arbeiter einrech- nend Poliere und Meister	Helfer und Hilfs- arbeiter	Um- schüler und Lehrlinge				
Anzahl	1000 Personen											

1950 Durchschnitt	7 981	502	10	31	461	216	202	43	86 771	54 741	30 563	1 467
1950/51 Durchschnitt	10 181	591	12	36	543	255	238	50	104 025	73 441	29 452	1 132
1951/52 Durchschnitt	10 335	611	12	39	560	259	251	50	107 581	80 398	26 198	985

Jeweiliger

Veränderungen gegenüber Firmen- kreis 1949/50 in vH	Firmenkreis											
	+ 25,2	+ 15,2	+ 25,2	+ 11,3	+ 15,3	+ 16,1	+ 14,2	+ 16,6	+ 15,1	+ 16,4	+ 12,4	+ 13,1
1950 Oktober .....	10 250	679	13	36	630	287	291	52	125 095	86 769	36 905	1 421
November .....	10 243	647	12	36	599	275	273	51	116 178	80 711	34 115	1 352
Dezember .....	10 242	504	12	36	456	219	189	48	89 518	61 041	27 426	1 051
1951 Januar .....	10 239	470	12	35	423	206	171	46	71 343	48 639	21 748	956
Februar .....	10 241	516	12	35	469	224	198	47	80 344	55 586	23 656	1 102
März .....	10 225	544	12	36	496	235	212	49	91 603	63 587	26 742	1 274
April .....	10 201	582	12	37	533	253	228	52	102 792	72 793	28 831	1 168
Mai .....	10 192	607	13	37	557	262	243	52	108 287	77 479	29 722	1 086
Juni .....	10 150	618	13	37	568	267	249	52	112 058	80 574	30 391	1 093
Juli .....	10 090	642	13	36	593	279	261	53	115 989	83 806	31 140	1 043
August .....	10 067	645	12	37	596	276	268	52	119 407	86 117	32 196	1 094
September .....	10 038	645	12	37	596	275	269	52	115 690	84 180	30 561	949
Oktober .....	10 022	643	12	37	594	275	269	50	120 719	88 860	30 808	1 051

Firmenkreis

Veränderungen gegenüber Firmen- kreis 1950/51 in vH	Firmenkreis											
	+ 3,6	+ 3,7	+ 1,2	+ 2,7	+ 3,8	+ 3,2	+ 4,7	+ 2,6	+ 3,9	+ 4,5	+ 1,9	+ 16,8
1951 Oktober .....	10 378	667	13	38	616	284	281	51	125 487	92 867	31 392	1 228
November .....	10 366	635	12	38	585	272	263	50	114 271	84 788	28 555	928
Dezember .....	10 364	533	12	38	483	231	204	48	93 223	68 836	23 492	895
1952 Januar .....	10 355	467	12	38	417	199	172	46	77 690	56 844	20 004	842
Februar .....	10 351	466	12	38	416	198	172	46	66 003	47 785	17 409	809
März .....	10 351	552	12	39	501	234	220	47	91 314	67 689	22 716	909
April .....	10 349	601	12	39	550	258	241	51	102 237	76 533	24 797	907
Mai .....	10 335	628	12	40	576	268	256	52	113 953	85 527	27 336	1 090
Juni .....	10 332	659	12	40	607	278	277	52	115 529	87 178	27 351	1 000
Juli .....	10 300	695	12	40	643	295	295	53	128 475	96 886	30 414	1 175
August .....	10 277	713	12	41	660	295	312	53	129 685	98 401	30 177	1 107
September .....	10 272	721	13	41	667	297	318	52	133 152	101 478	30 744	930
Oktober .....	10 271	720	12	42	666	296	320	50	134 220	102 627	30 612	981

Firmenkreis

Veränderungen gegenüber Firmen- kreis 1951/52 in vH	Firmenkreis											
	+ 11,7	+ 8,2	+ 12,0	+ 4,1	+ 8,4	+ 8,3	+ 8,5	+ 8,2	+ 8,3	+ 8,7	+ 6,6	+ 18,2
1952 Oktober .....	11 473	779	14	43	722	321	347	54	145 320	111 515	32 645	1 160
November .....	11 486	709	14	43	652	295	304	53	124 820	95 393	28 415	1 012
Dezember .....	11 492	546	14	43	489	232	206	51	93 189	71 083	21 186	920

<sup>1)</sup> Das Bauwirtschaftsjahr 1950 rechnet vom Januar bis Oktober 1950, die folgenden Bauwirtschaftsjahre jeweils anschließend vom Juli im Oktober gebildet.

# Bäude und Wohnungen gewerbe

Umsatz 1949—1952\*)

Löhne und Gehälter <sup>1)</sup>			Umsatz			Kalenderjahr
insgesamt	je		insgesamt	je		
	Arbeitnehmer im Bau- hauptgewerbe	10 000 Einwohner		Beschäftigten <sup>1)</sup> im Bauhauptgewerbe	Arbeitnehmer	
Mrd. DM	1000 DM		Mrd. DM	1000 DM		
2,1	2,9	449,4	5,0	6,2	6,8	1 070,0
2,4	3,0	505,7	6,0	6,8	7,5	1 264,1
2,8	3,4	576,3	7,3 <sup>1)</sup>	8,4 <sup>1)</sup>	9,0 <sup>1)</sup>	1 528,0 <sup>1)</sup>
3,2	3,8	669,3	8,6	9,4	10,1	1 770,8

Egegenüber den im Statistischen Jahrbuch 1952 veröffentlichten Ergebnissen.

## 1950—1952 nach Monaten und mehr Beschäftigten)

Von den Neubauten und Instandsetzungen entfielen auf										Umsatz		Bauwirtschaftsjahr <sup>1)</sup> Monat
Wohnungsbauten					Öffentliche und Verkehrsbauten		Ge- leistete Arbeits- stunden für Besatz- ungsmächte	Löhne	Ge- hälter	ins- gesamt	darunter für Besatz- ungsmächte	
insgesamt	Neu- und Wieder- aufbau	Wieder- herstel- lung, Um- An- und Erweiterungs- bau	Repa- raturen	Land- wirt- schaft- liche Bauten	Gewerb- liche und indus- trielle Bauten	im Hoch- bau						
1000 Arbeitsstunden										1000 DM		

Firmenkreis <sup>1)</sup>												
32 608	24 670	7 938	1 951	24 992	25 754	2 908	114 917	12 134	290 612	14 738	1950	Durchschnitt
39 324	32 190	7 134	2 096	29 668	31 803	4 068	162 565	14 147	429 874	22 798	1950/51	Durchschnitt
38 773	32 923	5 850	2 270	25 051	29 269	8 780	179 639	17 421	522 531	77 980	1951/52	Durchschnitt

1950 51<sup>1)</sup>

+20,4	+20,1	+21,4	+25,1	+10,3	+11,9	+11,0	+35,2	+9,4	+14,6	+10,2	Veränderungen gegenüber Firmen- kreis 1949/50 in vH	
51 915	42 502	9 413	2 603	32 281	36 875	4 089	172 044	13 941	439 296	22 044	1950	Oktober
46 945	38 586	8 359	2 138	31 231	34 512	4 068	162 565	14 147	429 874	22 798	1950	November
34 653	28 122	6 531	1 458	26 206	26 150	3 469	134 568	14 602	440 363	26 063	1950	Dezember
26 791	21 508	5 283	736	23 627	19 233	3 112	103 783	13 873	308 403	19 986	1951	Januar
30 098	24 405	5 693	1 000	25 230	22 914	3 902	114 123	13 975	311 021	21 830	1951	Februar
33 639	27 578	6 061	1 470	27 550	27 670	4 585	130 791	14 249	368 452	33 193	1951	März
38 375	31 498	6 877	2 137	30 172	30 940	5 676	147 304	14 494	398 632	37 363	1951	April
39 988	33 096	6 892	2 741	31 265	33 207	6 430	166 680	15 338	415 100	46 060	1951	Mai
41 120	34 206	6 914	2 825	32 110	34 910	7 406	175 331	15 737	553 427	60 469	1951	Juni
42 261	34 698	5 233	2 330	32 381	37 295	8 864	183 669	15 659	449 920	71 734	1951	Juli
43 414	35 251	5 568	2 595	32 881	39 434	10 093	190 298	15 605	503 639	74 846	1951	August
42 691	34 834	5 427	2 430	31 091	38 504	10 938	183 835	15 831	506 615	82 690	1951	September
44 160	36 934	4 709	2 517	32 771	40 159	10 450	192 855	16 018	541 100	80 214	1951	Oktober

1951/52<sup>1)</sup>

+3,1	+4,3	-2,0	+0,7	+10,4	+2,8	+4,8	+9,1	+3,6	+3,3	+5,8	+11,7	Veränderungen gegenüber Firmen- kreis 1950/51 in vH	
45 650	38 518	4 613	2 519	2 846	33 680	42 083	11 409	199 824	16 549	572 545	89 586	1951	Oktober
40 994	34 737	4 004	2 253	2 520	32 365	37 464	9 872	185 315	16 742	542 640	79 327	1951	November
32 093	27 204	3 140	1 749	1 491	28 106	30 638	8 361	159 951	17 466	552 324	75 737	1951	Dezember
25 840	21 671	2 587	1 582	883	25 573	24 552	7 350	130 966	16 231	399 356	52 286	1952	Januar
21 361	17 674	2 251	1 436	796	22 336	20 701	6 403	109 762	16 297	385 194	68 462	1952	Februar
30 863	25 959	2 994	1 910	1 649	26 834	31 059	8 982	150 043	17 270	454 091	96 818	1952	März
37 079	31 203	3 543	2 333	2 447	27 933	33 871	9 141	172 664	17 599	471 397	89 156	1952	April
41 730	35 192	3 840	2 698	3 581	29 490	38 062	8 858	193 010	17 727	498 089	72 488	1952	Mai
43 165	36 681	3 860	2 624	3 561	29 051	38 752	8 779	195 225	17 932	523 428	69 007	1952	Juni
48 627	41 638	4 179	2 810	3 628	31 668	41 718	8 622	215 951	18 357	602 095	80 961	1952	Juli
48 573	41 995	3 970	2 608	3 243	31 997	41 592	8 624	218 994	18 289	624 031	82 731	1952	August
49 306	42 600	3 987	2 719	3 362	32 210	41 497	8 966	224 044	18 607	645 431	79 233	1952	September
48 758	42 195	3 963	2 600	2 922	32 534	41 412	9 898	226 538	19 012	693 489	106 361	1952	Oktober

1952/53<sup>1)</sup>

+11,0	+11,0	+10,9	+10,0	+15,3	+3,8	+7,1	+8,3	+12,6	+8,0	+3,8	+8,1	+15,1	Veränderungen gegenüber Firmen- kreis 1951/52 in vH	
54 100	46 845	4 396	2 859	3 368	33 775	47 581	35 336	11 133	244 656	19 743	749 841	122 420	1952	Oktober
45 092	39 105	3 648	2 339	2 637	29 949	41 341	29 769	10 283	214 284	19 664	663 290	107 166	1952	November
32 313	27 867	2 624	1 822	1 274	26 182	31 864	20 636	8 568	170 507	21 073	663 995	101 733	1952	Dezember

Oktober bis September des nächsten Jahres. — <sup>1)</sup> Die Firmenkreise werden jeweils auf Grund der Totserhebung des vorangegangenen



nach Ländern und nach Betriebsgrößenklassen

insgesamt	Geleistete Arbeitsstunden			Von den Neubauten und Instandsetzungen entfielen auf				Geleistete Arbeitsstunden für Bauleistungsarbeiten	Löhne	Gehälter	Umsatz	Lfd. Nr.	
	Neubauten	Instandsetzungen	Trümmerbeseitigung und Abbruch	Wohngebäude	Landwirtschaftliche Bauten	Gewerbliche und industrielle Bauten	Öffentliche und Verkehrsgebäude						
1000 Arbeitsstunden												1000 DM	
Zahlen <sup>1)</sup>													
7 401	5 022	2 352	27	3 177	879	853	449	2 016	85	11 085	569	29 226	1
5 992	4 287	1 588	117	2 704	59	1 372	461	1 279	124	11 717	1 019	31 824	2
24 162	16 898	7 004	260	10 412	3 053	3 599	2 018	4 820	948	34 321	2 013	87 209	3
3 049	2 095	827	127	1 221	77	616	266	742	73	5 207	425	12 714	4
61 112	44 453	15 814	845	27 820	1 827	15 942	5 322	9 356	1 505	103 870	7 668	284 799	5
16 502	12 058	4 311	133	7 316	1 019	2 558	2 367	3 109	1 655	25 860	1 848	79 628	6
12 822	9 367	3 373	82	5 443	610	2 195	2 022	2 470	3 056	19 169	1 184	64 224	7
28 619	21 637	6 857	125	13 395	1 306	4 846	3 170	5 777	2 550	42 702	2 516	131 240	8
32 704	24 099	8 477	128	15 218	3 427	5 239	3 223	5 469	1 508	47 705	3 190	134 420	9
192 363	139 916	50 603	1 844	86 706	12 257	37 220	19 298	35 038	11 504	301 636	20 432	855 284	10
170 117	117 320	51 173	1 624	74 276	10 275	38 087	45 855	40 822	11 162	250 532	17 536	623 529	11
167 762	109 590	56 205	1 967	79 662	10 427	34 684	40 822	4 727	201 972	14 728	537 874	12	
1 284	383	891	10	868	299	52	22	33	0	55	7	3 817	13
25 753	15 276	10 311	166	16 693	4 827	1 946	1 111	1 010	168	30 261	413	92 471	14
23 937	16 808	6 868	261	14 464	2 879	2 643	1 664	2 026	371	34 505	1 030	93 927	15
37 971	27 726	9 723	522	20 201	2 225	5 354	3 574	6 095	1 143	59 432	2 975	152 284	16
34 685	26 028	8 435	222	14 705	1 054	6 674	3 785	8 245	1 774	57 024	3 903	150 037	17
29 253	21 948	7 001	304	10 107	510	7 193	3 620	7 519	2 381	49 975	3 836	142 901	18
26 212	20 656	5 274	282	7 224	426	8 057	3 803	6 420	3 197	46 473	4 570	133 632	19
13 268	11 091	2 100	77	2 444	37	5 301	1 719	3 690	2 470	23 911	3 698	86 215	20
Arbeitsstunden bzw. DM je 10 000 Einwohner													
30 101	20 425	9 566	110	12 921	3 575	3 469	1 826	8 200	346	45 085	2 314	118 867	21
35 887	25 675	9 511	701	16 195	353	8 217	2 761	7 660	743	70 174	6 103	190 597	22
36 189	25 309	10 490	390	15 595	4 573	5 390	3 022	7 219	1 420	51 404	3 015	130 617	23
51 986	35 720	14 101	2 165	20 818	1 313	10 503	4 536	12 651	1 245	88 780	7 246	216 176	24
44 538	32 397	11 525	616	20 275	1 331	11 618	3 879	6 819	1 097	75 700	5 588	207 561	25
37 410	27 335	9 773	302	16 585	2 310	5 799	5 366	7 048	3 752	58 625	4 189	180 517	26
40 811	29 814	10 736	261	17 324	1 942	6 986	6 436	7 862	9 727	61 013	3 769	204 417	27
43 106	32 590	10 328	188	20 176	1 967	7 299	4 775	8 701	3 841	64 318	3 790	197 674	28
35 652	26 271	9 241	140	16 590	3 736	5 711	3 513	5 962	1 644	52 005	3 478	146 535	29
39 680	28 862	10 438	380	17 885	2 528	7 678	3 981	7 228	2 373	62 221	4 215	176 426	30
35 383	24 401	10 644	338	15 449	2 137	7 922	9 537	2 322	2 322	52 108	3 647	129 688	31
35 309	23 066	11 829	414	16 766	2 195	7 342	8 592	995	995	42 510	3 099	113 208	32

40 925 Beschäftigten, darunter 2 580 Gipserbetriebe. — <sup>1)</sup> In den Zahlen von 1951 sind die Ergebnisse von 4 522 Betrieben mit 28 156

nach Ländern und nach Betriebsgrößenklassen

Pun. pen	Rahmen	Last- (Nutz-) Kraftwagen	Zugmaschinen, Traktoren	Lokomotiven für		Rahmen- und Wagnisgleis	Schwellen-gleis	Stahl-schalungen	Stahlrohr-geleise	Lfd. Nr.
				60er Spur	90er Spur					
1000 m										
Zahlen <sup>1)</sup>										
1 211	278	717	98	388	1	234	107	8 894	8	1
1 041	284	540	115	325	88	143	220	39 258	166	2
3 249	981	1 367	412	855	73	464	430	73 228	40	3
548	172	185	36	184	20	77	99	14 304	11	4
4 925	1 324	5 630	362	1 394	210	656	829	147 567	667	5
1 679	554	1 522	265	477	82	244	267	25 394	99	6
1 129	267	1 105	143	223	13	157	129	27 346	145	7
2 560	841	2 644	429	652	53	362	344	54 190	149	8
3 807	827	2 692	564	875	160	418	813	43 679	386	9
20 149	5 528	16 402	2 424	5 373	700	2 755	3 238	433 860	1 671	10
19 373	5 009	13 685	2 233	5 355	796	2 854	3 439	291 156 <sup>2)</sup>	1 369	11
16 937	4 547	11 595	2 036	5 249	830	2 762	3 641	219 797	1 377	12
3 074	1 296	5 483	692	256	30	248	174	17 855	73	13
3 760	1 056	3 802	497	608	30	465	305	92 977	291	14
4 025	1 123	2 855	392	951	59	616	425	58 525	79	15
3 459	879	2 018	385	1 156	100	583	608	96 315	177	16
3 644	857	1 482	311	1 625	263	568	920	115 875	430	17
2 187	317	762	147	777	218	275	806	52 313	621	18
997	638	4 687	540	48	4	73	53	8 073	18	19
1 427	600	3 385	391	146	4	154	100	40 656	270	20
1 582	592	2 693	315	283	10	252	123	36 685	59	21
1 413	480	1 900	350	374	19	278	178	62 970	151	22
1 583	436	1 418	268	567	66	282	299	88 464	353	23
945	133	665	110	276	49	148	242	29 962	517	24
7 947	2 879	14 748	1 974	1 694	152	1 187	995	266 810	1 368	25
7 302	2 323	12 081	1 737	1 787	240	1 321	1 199	181 690	1 145	26
6 119	1 871	9 644	1 569	1 762	230	1 159	1 261	135 041	890	27
Beschäftigte										
33	21	156	18	2	0	2	2	269	1	28
68	29	162	19	7	0	7	5	1 947	13	29
85	32	144	17	15	1	14	7	1 968	3	30
90	30	121	22	24	1	18	11	4 001	10	31
112	31	100	19	40	5	20	21	6 269	25	32
134	19	94	16	39	7	21	34	4 238	73	33
75	27	139	19	25	1	11	9	2 507	13	34
76	24	126	18	19	2	13	12	1 888	12	35
64	20	100	16	18	2	12	13	1 403	9	36
Ergebnissen.										

## 5. Umsatz im 1. Halbjahr, Außenstände und Kohlenverbrauch 1951 und 1952\*)

Land Betriebsgrößenklasse	Umsatz 1. Halbjahr				Außenstände (über 8 Wochen alt)				Kohlenverbrauch im Kalenderjahr 1951			
	insgesamt		darunter für die Besatzungs- mächte		insgesamt		darunter bei öffentlichen Auftraggebern		Stein- kohle- einschl. Briketts	Stein- kohlen- koka	Braun- kohlen- bri- ketts	Sonst. Koh- len- arten
	1951	1952	1951	1952	31. 7. 51	31. 7. 52	31. 7. 51	31. 7. 52				
	1 000 DM				1 000 DM				t			
Schleswig-Holstein...	114 532	118 617	1 741	1 566	19 892	20 533	4 779	5 874	4 618	2 186	937	394
Hamburg .....	149 825	172 101	2 554	4 891	18 724	16 517	2 320	3 781	12 344	5 288	1 372	419
Niedersachsen .....	346 595	361 125	14 289	25 062	58 167	66 312	10 353	15 649	17 416	4 156	3 995	1 184
Bremen .....	65 509	58 815	3 110	2 496	5 687	5 483	1 727	1 472	3 846	1 000	456	244
Nordrhein-Westfalen .	1 210 449	1 352 492	44 209	73 488	159 246	191 993	33 726	43 463	79 006	24 214	12 890	2 246
Hessen .....	269 972	344 028	31 840	79 536	45 546	68 260	11 152	18 925	11 270	4 579	3 643	740
Rheinland-Pfalz .....	175 411	317 929	41 639	145 863	32 395	44 982	13 715	25 341	12 591	2 504	1 425	209
Baden-Württemberg .	480 489	598 003	64 043	142 398	72 282	93 856	19 942	31 941	13 087	4 794	3 645	989
Bayern .....	508 894	526 479	77 624	83 759	90 498	100 819	30 484	38 133	25 780	9 794	4 305	2 625
<b>Bundesgebiet</b>	<b>3 321 676</b>	<b>3 849 589</b>	<b>281 049</b>	<b>559 059</b>	<b>502 437</b>	<b>608 755</b>	<b>128 198</b>	<b>184 579</b>	<b>179 958</b>	<b>58 515</b>	<b>32 668</b>	<b>9 050</b>
davon Betriebe mit												
1 Beschäftigten	23 126	23 937	222	174	3 800	3 757	322	372	1 154	179	337	101
2 — 4 „	140 257	144 377	2 385	3 203	24 418	24 916	2 601	3 518	5 246	1 134	2 027	555
5 — 9 „	281 903	292 239	5 731	12 557	53 867	56 117	6 937	9 077	8 787	3 058	3 165	560
10 — 19 „	402 012	430 284	12 718	22 595	70 953	81 955	11 486	16 280	12 343	4 097	3 528	936
20 — 49 „	658 038	692 823	40 159	56 373	105 210	120 953	23 433	31 145	24 311	9 054	6 127	1 609
50 — 99 „	558 538	703 328	45 426	100 209	82 059	110 391	23 566	37 229	32 249	10 157	6 122	1 411
100 — 199 „	496 751	618 894	50 319	118 554	66 671	86 588	23 098	35 758	36 199	10 881	3 990	1 051
200 — 499 „	443 833	590 545	77 597	134 730	61 336	83 047	24 068	34 564	45 158	13 186	6 559	2 675
500 — 999 „	190 185	234 237	25 748	86 273	25 921	24 875	8 322	9 299	4 983	3 064	333	122
1 000 — 2 000 „	127 033	118 925	20 744	24 391	8 202	15 156	4 365	7 337	9 528	3 705	480	30

## 6. Heimatvertriebene, Vertriebenen- und Zugewanderten-Betriebe 1951 und 1952\*)

Land Betriebsgrößenklasse	Beschäftigte				Vertriebenen- betriebe		Beschäftigte in Vertriebenen- betrieben		Zugewanderten- betriebe		Beschäftigte in Zugewanderten- betrieben	
	insgesamt		darunter Vertriebene		31. 7. 51	31. 7. 52	ins- gesamt	darunter Ver- triebene	31. 7. 51	31. 7. 52	ins- gesamt	dar- unter Ver- triebene
	31. 7. 51	31. 7. 52	31. 7. 51	31. 7. 52								
Schleswig-Holstein...	42 393	41 751	13 181	14 807	270	254	4 233	2 638	71	54	1 015	469
Hamburg .....	35 472	34 464	4 843	4 700	87	90	1 610	669	23	17	1 774	255
Niedersachsen .....	115 847	132 966	33 930	44 811	538	579	8 787	5 147	161	135	2 411	1 041
Bremen .....	15 662	16 577	2 459	3 736	38	39	806	429	11	8	666	167
Nordrhein-Westfalen .	306 459	329 041	33 779	43 875	485	570	8 242	3 821	138	111	1 665	458
Hessen .....	77 923	94 269	15 320	19 660	129	271	5 360	2 183	29	31	435	171
Rheinland-Pfalz .....	62 814	70 396	4 904	5 841	51	63	1 177	317	18	20	309	15
Baden-Württemberg .	131 534	159 044	31 914	37 445	393	374	3 857	2 319	81	85	1 728	350
Bayern .....	174 132	185 603	42 094	43 313	546	568	8 513	4 872	117	104	1 564	497
<b>Bundesgebiet</b>	<b>962 236</b>	<b>1 064 111</b>	<b>182 424</b>	<b>218 188</b>	<b>2 537</b>	<b>2 808</b>	<b>42 585</b>	<b>22 395</b>	<b>649</b>	<b>565</b>	<b>11 567</b>	<b>3 423</b>
davon Betriebe mit												
1 Beschäftigten	11 885	11 603	532	537	532	537	537	537	121	97	97	—
2 — 4 „	55 777	53 858	4 995	5 113	763	789	2 232	1 414	168	154	449	94
5 — 9 „	97 563	100 019	13 268	14 631	487	534	3 550	2 180	140	117	775	263
10 — 19 „	123 617	134 145	22 908	25 306	344	406	5 543	3 183	97	88	1 279	438
20 — 49 „	196 411	208 830	42 400	46 286	278	335	10 252	5 208	81	62	1 926	835
50 — 99 „	164 259	186 452	35 855	44 255	87	145	9 805	5 104	27	28	1 926	795
100 — 199 „	138 352	157 390	29 216	35 913	40	46	—	—	10	13	1 633	494
200 — 499 „	109 888	141 112	22 477	33 048	6	—	10 666	4 769	—	—	—	—
500 — 999 „	41 169	44 118	7 297	9 198	—	16	—	—	5	6	3 482	504
1 000 — 2 000 „	23 315	26 584	3 476	3 901	—	—	—	—	—	—	—	—

\*) In den Zahlen von 1952 sind die Ergebnisse von 4 458 erstmalig erfaßten Betrieben mit 40 925 Beschäftigten, darunter 2 650 Gipserbetriebe, enthalten.

**B. Bautätigkeit**  
**I. Baugenehmigungen für Hochbauten 1951\*) und 1952**

Land	Erteilte Baugenehmigungen für											
	Wohnungsbauten						Sonstige Bauten					
	Jahr Monat <sup>1)</sup>	Gebäude <sup>2)</sup>	Wohnungen <sup>3)</sup>			insgesamt	Bauaufwand <sup>4)</sup> 1000 DM	Gebäude <sup>2)</sup>	Wohnungen <sup>3)</sup>	Umbauter Raum <sup>5)</sup> 1000 cbm	Bauaufwand <sup>4)</sup>	
			für Baubesitzer	Gemeinnützig	Öffentliche						insgesamt	insgesamt
Anzahl												
<b>1951 nach Ländern</b>												
Schleswig-Holstein	6 856	9 973	8 101	694	18 768	17 361	170 974	4 342	984	2 685	97 403	68 128
Hamburg	4 294	13 036	10 530	259	23 825	22 864	248 145	1 754	470	2 472	86 621	55 023
Niedersachsen	20 661	33 016	16 340	1 385	50 741	45 999	530 250	16 061	3 165	10 598	281 959	220 825
Bremen	2 217	5 512	1 390	312	7 214	6 545	83 425	553	210	1 160	36 856	21 934
Nordrhein-Westfalen	50 083	85 161	53 612	8 401	147 174	132 572	1 797 571	22 811	3 057	33 121	963 715	622 462
Hessen	14 984	26 087	14 337	1 851	42 275	38 636	496 819	9 054	367	7 753	279 589	193 800
Rheinland-Pfalz	10 588	17 140	6 420	1 320	24 880	20 941	289 704	6 099	939	5 214	145 169	114 028
Baden-Württemberg	21 988	36 312	19 967	3 819	60 098	53 561	765 183	14 812	1 798	17 508	498 800	354 607
Bayern	26 715	48 772	26 119	6 605	81 496	74 500	955 299	18 163	2 330	17 862	556 905	468 028
<b>Bundesgebiet</b>	<b>158 386</b>	<b>275 009</b>	<b>156 816</b>	<b>24 646</b>	<b>456 471</b>	<b>412 979</b>	<b>5 337 370</b>	<b>93 649</b>	<b>13 320</b>	<b>58 373</b>	<b>2 947 017</b>	<b>2 118 835</b>
davon: Stadtkreise	50 815	119 160	89 704	11 628	220 492	204 510	2 580 102	25 377	4 851	40 250	1 438 059	991 957
Landkreise	107 571	155 849	67 112	13 018	235 979	208 469	2 757 268	68 272	8 469	58 123	1 508 958	1 126 878
<b>1951 und 1952 nach Monaten</b>												
1950	180 571	329 785	180 695	25 326	535 806	475 098	5 242 803	90 466	14 199	69 530 <sup>6)</sup>	2 227 524	1 688 051
1951	158 386	275 009	156 816	24 646	456 471	412 979	5 337 370	93 649	13 320	98 373	2 947 017	2 118 835
1952	152 520	267 095	191 762	24 034	482 891	445 299	6 215 628	92 793	12 433	94 456	3 477 774	2 490 322
1951 Januar	10 800	19 831	9 804	1 608	31 243	28 500	327 632	5 509	856	5 874	164 835	133 444
Februar	12 334	22 026	10 716	2 030	34 772	31 284	377 237	7 003	922	7 214	195 155	155 697
März	13 906	26 874	9 389	1 644	37 907	33 725	429 563	8 509	1 291	9 287	234 869	187 795
April	15 315	29 308	10 975	1 923	42 206	37 808	483 146	9 955	1 239	9 040	244 104	194 509
Mai	14 310	25 707	11 344	1 869	38 920	34 811	467 319	9 437	1 301	8 471	247 586	190 527
Juni	15 229	26 760	12 900	1 687	41 347	37 102	487 370	8 907	1 383	8 191	267 199	195 229
Juli	15 167	24 671	15 453	3 172	43 296	39 157	526 471	8 206	1 254	9 262	310 277	220 056
August	13 623	22 374	15 085	2 137	39 596	35 992	463 197	7 730	1 043	8 741	274 753	171 928
September	13 756	21 493	16 810	2 509	40 812	37 459	488 559	7 401	1 040	8 137	266 871	179 003
Oktober	13 577	21 879	17 422	2 526	41 827	38 132	497 145	7 829	1 064	8 576	251 578	180 561
November	11 518	19 053	13 547	1 689	34 289	31 171	435 644	7 532	1 006	9 069	268 266	161 116
Dezember	8 851	15 033	13 371	1 852	30 256	27 838	354 088	5 631	921	6 512	221 524	148 971
1952 Januar	8 585	15 132	10 368	1 461	26 961	24 734	336 523	5 776	752	6 996	244 874	163 685
Februar	10 423	18 719	14 091	1 349	34 159	30 926	427 966	7 257	873	8 334	282 406	213 119
März	12 229	23 179	12 441	1 498	37 118	33 232	474 452	9 053	1 129	8 954	292 431	225 163
April	13 514	23 478	14 720	1 641	39 839	35 991	514 272	9 171	1 268	9 322	289 192	228 843
Mai	14 727	26 389	17 724	2 387	46 500	42 364	599 358	9 939	1 102	10 037	322 797	254 879
Juni	12 437	22 401	14 683	3 324	40 408	37 281	511 315	7 482	961	7 152	265 346	197 816
Juli	15 075	25 689	18 696	1 836	46 221	42 829	592 759	8 515	1 030	8 160	290 984	212 950
August	14 248	24 917	19 151	1 920	45 988	42 580	592 523	7 368	1 058	7 627	301 896	190 932
September	13 345	22 838	16 225	2 459	41 522	38 567	545 137	7 644	1 172	7 166	302 743	205 292
Oktober	14 264	23 424	19 861	2 252	45 537	42 763	598 212	7 563	1 130	6 856	298 323	199 646
November	11 627	19 633	16 727	2 399	38 759	36 409	511 069	7 008	1 000	7 199	279 888	199 630
Dezember	12 046	21 296	17 075	1 508	39 879	37 623	512 042	6 017	958	6 653	306 894	198 367

\*) Für 1951 berichtigt gegenüber dem Stat. Jahrbuch 1952.  
 1) Die Monatszahlen umfassen, da die Meldungen der Baugenehmigungsbehörden teilweise nicht termingerecht eingingen, nicht immer alle Baugenehmigungen des Berichtsmonats. — 2) Die Spalten für Gebäude und umbauten Raum weisen nur die Genehmigungen für Neubau, Wiederaufbau und Umbaumaßnahmen ganzer Gebäude aus. Sie enthalten nicht die Genehmigungen für Wiederherstellungen, sowie für Um-, Aus- und Erweiterungsbauten. — 3) Die Angaben über Wohnungen und Bauaufwand umfassen die Genehmigungen der gesamten Bautätigkeit. — 4) Unvollständige Angaben wegen des Fehlens einiger Unterlagen aus Niedersachsen und Württemberg-Hohenzollern.

2. Reinzugang an Wohnungen 1935 bis 1943 und 1949 bis 1951 nach Ländern

Vorbemerkung: Die Zahlen für 1943 und früher sind auf den Gebietsstand vom 1. 4. 1952 umgerechnet. Die Zahlen von Baden-Württemberg umfassen die Ergebnisse der ehem. Länder Württemberg-Baden, Baden und Württemberg-Hohenzollern. Das in den Jahren 1949 bis 1951 in der amtlichen Statistik der Bautätigkeit angewandte Verfahren ermöglichte nicht die Darstellung des Bauerfolges für einzelne Jahre, weil die während eines Jahres fertiggestellten Bauvorhaben statistisch nicht vollständig erfaßt, sondern teilweise erst im Laufe des nächsten Jahres gezählt wurden. Dadurch wurden die einzelnen Jahresergebnisse in nicht genau feststellbarem Ausmaß verfälscht. In den nachstehenden Tabellen 2 bis 4 für die Ergebnisse der Baufertigstellungsstatistik sind deshalb die seit Wiederaufnahme der Bautätigkeitsstatistik im Jahre 1949 bis zum Jahresende 1951 insgesamt fertiggestellten Bauten zusammengefaßt ausgewiesen. Die Zahlen auf 10 000 der Bevölkerung wurden dabei nach dem Bevölkerungsstand vom 31. 12. 1951 berechnet. Im Bundesdurchschnitt entfallen von der hier ausgewiesenen gesamten dreijährigen Bautätigkeit etwa 20 vH auf das Jahr 1949, 35 vH auf 1950 und 45 vH auf 1951. Auf die Ergebnisse der Länder, Regierungsbezirke und Städte sind diese Verhältniszahlen nicht anwendbar, da die Statistik der Bautätigkeit 1949 nicht in allen Ländern gleichzeitig in Gang gesetzt wurde, der Gesamtzeitabschnitt also nicht einheitlich volle 3 Jahre umfaßt.

Jahr	Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern
<b>Grundzahlen</b>										
1935	132 394	6 110	7 072	16 728	1 324	32 416	12 119	7 918	20 641	28 066
1936	171 715	7 354	9 596	22 764	2 076	47 510	13 561	9 035	27 152	32 667
1937	176 953	8 211	8 557	23 210	2 928	50 884	14 232	8 905	27 461	32 565
1938	160 390	8 468	7 743	24 809	2 672	47 384	12 257	7 632	23 274	26 151
1939	116 079	6 595	5 526	20 290	1 629	33 538	8 856	6 099	14 298	19 248
1940	61 233	3 025	2 295	11 240	690	17 212	4 447	2 463	7 392	12 469
1941	35 859	2 227	1 749	9 786	734	9 428	1 799	1 735	2 368	6 033
1942	20 250	2 506	1 196	3 623	788	5 033	1 459	975	1 574	3 096
1943	17 179	2 429	114	3 385	155	4 108	1 494	1 124	2 029	2 341
1949—1951	973 200	44 691	65 116	101 558	22 550	313 406	95 408	37 832	135 304	157 335
<b>Verhältniszahlen auf 10 000 der Bevölkerung</b>										
1936	45	46	56	52	54	40	40	31	51	48
1939	30	41	32	45	36	28	25	21	26	27
1949—1951	201	180	393	151	388	230	217	122	205	171

Quellen: 1935—1943, für das Bundesgebiet: »Statistisches Handbuch von Deutschland 1928—1945« (herausgegeben vom Länderrat des amerikanischen Besatzungsgebietes 1949), für die Länder: »Statistisches Handbuch der Bauwirtschaft« (herausgegeben vom Institut für Wirtschaftsforschung, München 1949).

3. Baufertigstellungen in Groß- und Mittelstädten 1936 und 1949 bis 1951

(Normalbauten)

Vgl. Vorbemerkung zu Tab. 2.

Großstädte Mittelstädte	Rohzugang an Gebäuden		Reinzugang an Wohngebäuden	Rohzugang an Wohnungen		Reinzugang an Wohnungen			Reinzugang an Wohnräumen <sup>1)</sup>		
	Nichtwohngebäude	Wohngebäude		insgesamt	darunter mit 1 bis 3 Wohnräumen <sup>1)</sup>	insgesamt	auf 10 000 der Bevölkerung	1949—1951			
	Zahl der Gebäude	Umbauter Raum in 1000 cbm	Zahl der Gebäude	insgesamt	darunter mit 1 bis 3 Wohnräumen <sup>1)</sup>	insgesamt	auf 10 000 der Bevölkerung	1949—1951			
<b>Großstädte</b>											
Hamburg	5 087	6 506	12 370	12 317	62 789	43 346	60 948	9 596	368	81	194 200 <sup>1)</sup>
München	2 749	3 661	3 508	3 503	22 239	14 949	21 810	4 474	251	61	69 811
Köln	2 872	2 294	4 724	4 683	22 510	13 786	21 537	4 360	342	57	75 650
Essen	1 289	2 476	4 064	4 039	17 750	13 643	17 535	3 357	281	51	54 314
Frankfurt/M.	5 253	3 326 <sup>1)</sup>		3 753	18 487 <sup>1)</sup>	9 450 <sup>1)</sup>	18 487	2 377	328	43	61 666
Düsseldorf	1 381	2 130	2 637	2 631	15 190	10 593	15 158	3 289	281	64	49 114
Dortmund	2 045	2 322	4 079	4 073	17 991	13 865	17 698	1 991	331	37	56 221
Stuttgart <sup>1)</sup>	2 195	4 194	3 514	3 512	15 403	5 555	15 238	3 580	292	83	60 889
Hannover	833	1 350	2 335	2 332	15 432	7 932	14 402	4 209	308	94	55 394
Bremen	2 034	5 197	6 837	6 823	18 089	9 208	17 830	1 783	385	53	59 256
Duisburg	925	702	2 519	2 514	10 838	8 327	10 619	1 228	249	28	33 699
Nürnberg	1 811	2 743	2 399	2 392	13 189	7 938	12 994	2 313	341	56	45 137
Wuppertal	1 040	1 291	1 619	1 604	7 304	5 511	7 201	588	192	14	22 328
Gelsenkirchen	956	995	2 206	2 204	11 247	9 183	11 052	820	335	25	31 966
Bochum	341	320	1 749	1 739	8 279	6 714	8 265	1 040	274	33	24 026
Kiel	882	972	1 551	1 471	9 859	6 668	9 197	1 630	354	68	30 473
Mannheim <sup>1)</sup>	869	1 351	1 229	1 229	6 322	4 031	6 112	1 594	238	58	20 523
Lübeck	567	401	1 239	1 231	5 511	3 470	5 258	1 431	224	100	18 103
Braunschweig	422	611	1 111	1 110	7 412	4 744	7 397	1 524	321	90	25 730
Wiesbaden <sup>1)</sup>	543 <sup>1)</sup>	420 <sup>1)</sup>	934	930	4 061	2 628	3 985	456	174	28	14 614
Oberhausen	439	575	1 281	1 281	5 788	4 164	5 670	569	269	29	17 946
Karlsruhe <sup>1)</sup>	758	1 013	1 166	1 164	5 309	2 528	5 023	798	246	50	18 438
Augsburg	783	1 283	1 105	1 097	5 791	4 112	5 646	1 066	296	60	18 379
Krefeld	348	457	1 254	1 253	4 295	2 807	4 254	819	238	49	14 290
Kassel	743 <sup>1)</sup>	766 <sup>1)</sup>	1 989	1 980	8 282		8 179	1 594	477	89	27 092
Bielefeld	813	909	986	981	4 499	3 025	4 469	793	277	64	14 942
Mülheim-Ruhr	168	154	754	750	2 781	1 931	2 771	434	181	32	9 143

3. Baufertigstellungen in Groß- und Mittelstädten 1936 und 1949 bis 1951  
(Normalbauten)

Großstädte Mittelstädte	Rohzugang an Gebäuden		Rein- zugang an Wohn- gebäuden	Rohzugang an Wohnungen		Reinzugang an Wohnungen			Rein- zugang an Wohn- räumen <sup>1)</sup>		
	Nichtwohn- gebäude	Wohn- gebäude		ins- gesamt	darunter mit 1 bis 3 Wohn- räumen <sup>2)</sup>	insgesamt	auf 10 000 der Bevölkerung				
	Zahl der Gebäude	Umbauter Raum in 1000 cbm	Zahl der Gebäude		insgesamt		1949—1951	1936	1949—1951		
noch: Großstädte											
Hagen .....	365	452	870	868	4 546	3 646	4 535	418	293	28	13 897
Solingen .....	739	404	648	642	2 280	1 639	2 223	538	146	38	7 203
Aachen .....	142	396	736	728	3 302	2 306	3 262	535	238	33	10 572
Ludwigshafen <sup>3)</sup> ..	241	347	806	806	2 719	1 648	2 719	695	207	64	9 268
Münster (Westf.) ..	734	973	1 526	1 485	6 275	2 761	6 056	1 089	467	83	24 149
München-Gladb. ..	13	13	910	907	3 367	2 262	3 367	384	260	30	10 810
Bonn .....	413	598	1 019	1 013	4 639	2 127	4 358	356	348	35	16 348
Regensburg .....	360	327	603	599	2 699	1 813	2 585	.	213	.	8 581
Oldenburg .....	249	260	908	902	2 504	1 190	2 494	481	204	68	8 946
Freiburg i. Brsg. ..	416	391 <sup>4)</sup>	1 051	1 051	3 486	1 921	3 486	609	293	59	12 273
Heidelberg <sup>5)</sup> .....	185	181	493	491	2 045	1 264	2 017	440	169	51	7 087
Bremerhaven .....	460	611	1 118	1 117	4 141	2 314	4 134	.	350	.	14 419
Osnabrück .....	352	431	1 127	1 124	4 312	2 417	4 307	664	372	69	15 317
Herne .....	209	136	360	359	2 183	1 908	2 180	272	192	28	6 414
Recklinghausen ..	155	226	795	787	2 936	2 276	2 928	277	269	31	9 394
Remscheid .....	378	293	547	544	2 275	1 706	2 157	412	201	40	6 713
Darmstadt .....	297 <sup>6)</sup>	203 <sup>6)</sup>	1 288 <sup>6)</sup>	1 237 <sup>6)</sup>	4 823 <sup>6)</sup>	2 738 <sup>6)</sup>	6 278	221	603	24	21 064
Flensburg .....	104	62	290	289	1 453	960	1 437	161	142	24	4 756
Fürth .....	256	282	221	220	1 862	1 215	1 832	.	182	.	5 997
Wilhelmshaven ..	193	176	231	230	1 788	1 283	1 784	.	177	.	5 702
Mittelstädte											
Mainz <sup>4)</sup> .....	290	542	700	698	2 306	1 206	2 266	639	237	44	8 527
Salzgitter .....	272	224	258	257	991	501	989	.	100	.	3 330
Bottrop .....	151	368	755	754	2 252	1 592	2 133	321	221	36	7 521
Offenbach .....	304 <sup>4)</sup>	271 <sup>4)</sup>	464 <sup>4)</sup>	464 <sup>4)</sup>	2 057 <sup>4)</sup>	1 296 <sup>4)</sup>	2 424	395	263	49	8 406
Wanne-Eickel .....	175	361	492	490	2 385	2 029	2 380	118	265	13	7 116
Würzburg .....	330	621	955	955	5 459	3 505	5 454	430	636	43	18 255
Rheydt .....	254	460	606	599	1 608	1 076	1 590	516	197	66	5 348
Trier <sup>4)</sup> .....	130	183	397	383	1 357	648	1 294	233	163	29	5 033
Witten .....	69	137	474	471	2 019	1 610	2 006	390	254	53	6 043
Göttingen .....	73	58	305	304	1 308	673	1 302	.	164	.	4 720
Hildesheim .....	669	969	755	750	3 389	1 826	3 350	418	440	64	11 586
Bamberg .....	189	147	225	224	1 191	763	1 181	.	155	.	4 050
Castrop-Rauxel ..	330	201	1 313	1 312	2 874	1 944	2 828	55	384	9	9 491
Ulm <sup>4)</sup> .....	260	802	750	750	2 982	1 127	2 977	722	403	111	11 851
Neumünster .....	235	297	595	593	2 424	1 992	2 409	205	325	50	7 644
Gladbeck .....	161	156	440	440	1 633	1 280	1 599	72	218	12	4 920
Koblenz <sup>4)</sup> .....	302	338	658	657	2 178	1 023	2 049	123	284	18	7 800
Kaiserslautern <sup>4)</sup> ..	270	752	514	506	2 009	1 087	1 943	461	284	72	6 709
Wattenscheid .....	141	83	319	312	1 690	1 445	1 677	279	243	44	4 797
Neuß .....	317	472	747	746	2 249	1 399	2 199	374	327	64	7 422
Heilbronn <sup>4)</sup> .....	793	1 196	1 215	1 215	4 010	1 591	4 008	718	590	114	15 876
Lünen .....	102	72	318	317	1 197	939	1 164	.	186	.	2 874
Hamn (Westf.) ..	382	392	694	693	2 155	1 485	2 123	498	342	92	6 883
Bayreuth .....	148	186	273	271	1 788	1 330	1 759	.	291	.	5 588
Celle .....	181	125	286	284	767	341	758	.	126	.	2 764
Hof .....	58	88	225	225	1 362	1 188	1 350	.	223	.	3 888
Lüneburg .....	163	116	428	426	1 057	535	1 050	.	180	.	3 753
Florzheim <sup>4)</sup> .....	630	728	656	656	2 849	1 720	2 702	237	481	29	9 297
Delmenhorst .....	112	124	293	203	976	584	971	.	172	.	3 234
Erlangen .....	156	218	466	459	2 363	1 328	2 337	.	427	.	8 261
Worms <sup>4)</sup> .....	158	233	232	232	768	345	761	314	140	60	2 752
Lüdenscheid .....	131	81	250	250	708	493	696	.	132	.	3 071
Herford .....	147	107	484	484	1 135	573	1 133	.	219	.	4 314

<sup>1)</sup> Wohnräume und Küchen — ausgenommen Kleinwohnräume unter 6 qm — in Wohnungen. — <sup>2)</sup> Wohnräume und Küchen — ausgenommen Kleinwohnräume unter 6 qm — innerhalb und außerhalb von Wohnungen. — <sup>3)</sup> Ohne das I. Vierteljahr 1949. — <sup>4)</sup> Ohne das I. — III. Vierteljahr 1949. — <sup>5)</sup> Ohne 1949. — <sup>6)</sup> Geschätzt. — <sup>7)</sup> Reinzugang.

Vgl. Vorbemerkung zu Tab. 2

## 4. Baufertigstellungen

Lfd. Nr.	Land Regierungsbezirk	Rohzugang an Gebäuden									
		Öffent- liche Gebäude <sup>1)</sup>	Sonstige Nicht- wohn- gebäude <sup>2)</sup>	Wohngebäude							
				insgesamt		Privaten Bauherren		Gemeinnützigen Wohnungs- unternehmen		Behörden oder öffentlich-rechtl. Körperschaften	
				Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen
1	Schleswig-Holstein ...	633	8 610	14 833	40 611	8 977	18 169	5 061	20 060	795	2 382
2	Hamburg .....	351	5 934	16 513	62 262	12 456	34 391	3 751	26 253	306	1 618
3	Niedersachsen .....	1 127	23 310	38 070	92 567	28 601	57 763	7 530	28 339	1 939	6 465
4	RB Hannover .....	208	4 249	6 962	24 152	5 124	15 800	1 635	7 452	203	900
5	» Hildesheim .....	181	2 790	4 243	12 119	2 976	6 781	981	4 448	286	890
6	» Lüneburg .....	199	4 147	6 085	11 388	4 790	7 553	1 038	3 079	257	756
7	» Stade .....	100	3 273	4 624	7 871	3 848	5 349	621	1 904	155	618
8	» Osnabrück .....	108	3 127	5 092	10 556	3 964	7 291	913	2 428	215	837
9	» Aurich .....	35	880	2 205	3 556	1 673	2 129	180	751	352	676
10	VB Braunschweig .....	119	2 096	3 614	12 605	2 153	6 679	1 324	5 251	137	675
11	» Oldenburg .....	177	2 748	5 245	10 320	4 073	6 181	838	3 026	334	1 113
12	Bremen .....	167	2 980	9 095	21 499	7 197	15 167	953	4 046	945	2 286
13	Nordrhein-Westfalen ..	2 248	36 751	98 463	280 499	69 930	176 812	24 333	89 465	4 200	14 222
14	RB Düsseldorf .....	699	11 035	29 622	94 190	20 476	58 246	7 898	31 629	1 248	4 315
15	» Köln .....	279	5 517	15 632	39 717	11 751	25 055	2 915	11 821	966	2 841
16	» Aachen .....	125	1 220	5 810	12 848	4 617	9 084	879	2 445	314	1 319
17	» Münster .....	372	5 978	15 262	42 627	11 133	28 427	3 633	12 201	496	1 999
18	» Detmold .....	268	5 115	11 324	25 792	8 547	17 424	2 245	7 110	532	1 258
19	» Arnberg .....	505	7 886	20 813	65 325	13 406	38 576	6 763	24 259	644	2 490
20	Hessen <sup>3)</sup> .....	1 100	24 372	33 765	86 270	25 983	53 497	6 372	27 319	1 410	5 454
21	RB Darmstadt <sup>3)</sup> ..	311	7 116	11 560	28 354	9 130	18 233	1 959	8 308	471	1 813
22	» Kassel <sup>3)</sup> .....	335	6 957	8 654	21 724	6 787	13 664	1 615	7 226	252	834
23	» Wiesbaden <sup>3)</sup> ..	454	10 299	13 551	36 192	10 066	21 600	2 798	11 785	687	2 807
24	Rheinland-Pfalz <sup>4)</sup> ..	446	7 435	15 664	32 327	11 829	19 567	2 551	8 990	1 284	3 770
25	RB Koblenz .....	133	2 310	4 563	8 316	3 815	5 880	454	1 629	294	807
26	» Trier .....	80	836	1 589	2 881	1 305	1 970	174	543	110	368
27	» Montabaur .....	26	450	911	1 633	776	1 134	42	221	93	278
28	» Rheinhessen .....	61	979	1 934	4 258	1 241	2 120	392	1 215	301	923
29	» Pfalz .....	146	2 860	6 667	15 239	4 692	8 463	1 489	5 382	486	1 394
30	Baden-Württemberg <sup>5)</sup> <sup>6)</sup>	1 432	30 004	49 728	120 954	33 192	67 620	14 353	43 943	2 183	9 391
31	RB Nordwürttem- berg <sup>5)</sup> .....	765	13 680	22 163	57 675	16 061	34 041	5 226	18 957	876	4 677
32	» Nordbaden <sup>5)</sup> ..	345	8 594	11 190	29 993	7 511	16 922	3 373	11 596	306	1 475
33	» Südbaden <sup>5)</sup> ..	175	4 066	7 843	17 528	4 764	8 684	2 587	6 943	492	1 901
34	» Südwürttembg- Hohenzollern <sup>5)</sup>	147	3 664	8 532	15 758	4 856	7 973	3 167	6 447	509	1 338
35	Bayern <sup>6)</sup> .....	1 365	36 233	49 850	145 840	39 567	83 074	8 090	47 340	2 193	15 426
36	RB Oberbayern ..	361	9 194	14 402	41 406	11 897	24 559	1 851	11 110	654	5 737
37	» Niederbayern ..	170	4 132	5 875	12 570	4 881	7 470	816	4 230	178	870
38	» Oberpfalz .....	136	4 630	4 941	13 928	4 012	8 411	698	4 019	231	1 498
39	» Oberfranken ..	160	3 896	5 158	16 946	3 540	8 125	1 201	6 673	417	2 148
40	» Mittelfranken ..	189	6 082	7 002	24 249	5 201	12 974	1 587	9 723	214	1 552
41	» Unterfranken ..	137	3 184	5 061	15 945	4 077	9 789	794	4 673	190	1 483
42	» Schwaben .....	202	5 052	7 221	20 186	5 841	11 548	1 090	6 591	290	2 047
43	St.-u.Ldkr.Lindau <sup>6)</sup>	10	63	190	610	118	198	53	321	19	91
44	Bundesgebiet .....	8 869	175 623	325 981	882 829	237 732	526 050	72 994	295 755	15 255	61 014
45	davon: Stadtkreise .....	3 599	62 390	129 197	478 500	88 269	269 423	35 110	181 088	5 818	27 989
46	Landkreise .....	5 270	113 239	196 784	404 329	149 463	256 637	37 884	114 667	9 437	33 025
47	Bundesgebiet 1940 ..	19 654		27 614	61 610	14 080	27 576	11 637	30 795	1 897	3 239
48	» 1939 .....	34 256		55 671	113 954	31 887	60 901	20 339	47 284	3 445	5 769
49	» 1938 .....	43 477		78 914	154 590	49 018	91 747	24 885	54 499	5 011	8 344
50	» 1937 .....	43 046		92 773	170 251	63 183	111 954	24 722	50 307	4 868	7 990
51	» 1936 .....	40 137		85 777	155 381	60 610	107 631	19 484	39 319	5 683	8 431
52	» 1935 .....	34 002		73 668	116 400	53 626	85 009	13 027	21 987	7 015	9 404

\*) Ergebnisse der Baufertigstellungsstatistik — 1) Einschl. Anstaltsgebäude. — 2) Gewerbliche, landwirtschaftliche und sonstige Nicht-  
ausgenommen Kleinwohnräume unter 6 qm — innerhalb und außerhalb von Wohnungen. — 3) Hessen und die Regierungsbezirke Nord-  
Lindau ohne das Jahr 1949. — 4) Rheinland-Pfalz ohne das 1.—3. Vj. 1949. — 5) Der Abgang an Wohnräumen in Bremen wurde 1950

1949—1951\*)

Reinzugang an Gebäuden		Rohzugang an Wohnungen					Reinzugang an Wohnungen		Reinzugang an Wohnräumen <sup>4)</sup>	Lfd. Nr.
Nicht-wohngebäude	Wohngebäude	insgesamt	davon als			Wiederherstellungen, Um-, Ausbauten	insgesamt	auf 10000 der Bevölkerung		
			Neu- und Wiederaufbauten mit							
			1 und 2	3 und 4	5 und mehr					
			Wohnräumen <sup>3)</sup>							
8 937	14 576	46 651	5 321	30 875	2 709	7 746	44 691	180	149 218	1
6 203	15 268	67 298	12 303	40 372	2 646	11 977	65 116	393	204 478	2
23 951	37 865	102 161	10 356	64 948	9 020	17 837	101 558	151	356 661	3
4 443	6 949	26 592	2 684	16 490	2 010	5 408	26 511	191	93 662	4
2 928	4 224	13 185	1 347	8 937	1 049	1 852	13 093	131	45 673	5
4 197	6 069	12 542	1 413	8 365	1 157	1 607	12 479	129	43 766	6
3 270	4 573	8 434	681	5 714	885	1 154	8 298	130	29 226	7
3 207	5 075	11 557	1 261	7 325	1 541	1 430	11 501	169	41 617	8
897	2 170	3 846	683	2 454	273	436	3 773	100	12 389	9
2 113	3 594	14 429	1 060	8 241	842	4 286	14 381	166	50 068	10
2 896	5 211	11 576	1 227	7 422	1 263	1 664	11 522	145	40 260	11
3 121	8 401	22 816	1 873	15 074	2 157	3 712	22 550	388	79 426 <sup>6)</sup>	12
38 444	96 544	318 324	51 512	174 861	23 866	68 085	313 406	230	1 032 668	13
11 591	29 084	105 876	20 279	55 094	7 198	23 305	104 602	234	338 067	14
5 740	14 902	47 704	5 926	24 112	4 589	13 077	45 937	264	159 577	15
1 326	5 708	14 884	2 042	7 774	1 620	3 448	14 628	183	49 880	16
6 237	15 050	47 144	7 013	28 446	3 694	7 991	46 478	237	155 279	17
5 273	11 198	29 593	3 028	19 116	2 556	4 893	29 370	194	100 465	18
8 277	20 602	73 123	13 224	40 319	4 209	15 371	72 391	232	229 400	19
24 995	33 499	98 609	9 134	62 925	8 464	18 086	95 408	217	330 722	20
7 332	11 510	31 096	3 006	21 164	2 442	4 484	30 282	222	103 985	21
7 101	8 532	24 828	2 116	15 148	2 117	5 447	24 183	192	85 098	22
10 562	13 457	42 685	4 012	26 613	3 905	8 155	40 943	231	141 639	23
7 767	15 572	39 272	2 417	23 469	6 313	7 073	37 832	122	139 357	24
2 397	4 538	10 240	565	5 734	1 994	1 947	9 796	105	37 290	25
908	1 568	3 548	141	1 768	994	645	3 403	77	14 213	26
471	901	2 005	106	1 204	329	366	1 914	78	6 950	27
1 026	1 930	5 381	339	3 190	816	1 036	5 269	132	19 402	28
2 965	6 635	18 098	1 266	11 573	2 180	3 079	17 450	159	61 502	29
30 944	49 253	139 864	7 711	96 951	15 934	19 268	135 304	205	518 891	30
14 198	21 978	65 826	3 096	46 194	7 678	8 858	64 266	258	253 799	31
8 778	11 123	34 537	3 558	23 801	2 190	4 988	32 875	220	112 463	32
4 157	7 687	20 658	714	14 634	2 382	2 928	19 703	142	74 694	33
3 811	8 465	18 843	343	12 322	3 684	2 494	18 460	109	77 935	34
37 136	48 705	160 656	22 113	102 976	12 601	22 966	157 335	171	528 590	35
9 450	13 986	46 769	7 548	25 591	4 155	9 475	45 444	183	151 586	36
4 246	5 751	13 940	2 521	8 761	1 169	1 489	13 668	130	45 184	37
4 695	4 820	15 119	2 011	10 521	817	1 770	14 857	167	48 133	38
3 967	5 072	18 537	2 357	12 954	963	2 263	18 335	165	60 350	39
6 201	6 838	26 808	3 024	17 921	2 092	3 771	26 369	203	91 122	40
3 300	4 990	16 927	1 552	12 162	1 431	1 782	16 483	159	57 633	41
5 204	7 061	21 890	3 019	14 636	1 852	2 383	21 521	172	72 078	42
73	187	666	81	430	122	33	658	109	2 504	43
181 498	319 683	995 651	122 740	612 451	83 710	176 750	973 200	201	3 340 011	44
65 383	125 527	535 649	77 450	313 113	36 428	108 658	524 543	298	1 752 672	45
116 115	194 156	460 002	45 290	299 338	47 282	68 092	448 657	146	1 587 339	46
16 516	24 907	68 175		62 201		5 974	61 233	.	.	47
30 650	52 931	125 192		115 613		9 579	116 079	30	.	48
38 914	74 912	172 615		156 744		15 871	160 390	.	.	49
38 033	88 913	188 377		173 178		15 199	176 953	.	.	50
35 312	82 186	183 090		159 821		23 269	171 715	45	.	51
29 098	69 995	143 734		120 300		23 434	132 394	.	.	52

Wohngebäude. — \*) Zimmer und Küchen — ausgenommen Kleinwohnräume unter 6 qm — in Wohnungen. — 4) Zimmer und Küchen — württemberg und Nordbaden ohne das 1. Vj. 1949. — 6) Die Regierungsbezirke Südbaden und Südwürttemberg-Hohenzollern und nicht vollständig festgestellt.

## 5. Bauüberhang

Am 31. 12. 1951 erreichter Bauzustand von Gebäuden und Wohnungen	Bundesgebiet			Schleswig-Holstein	
	insgesamt	davon in			
		Stadt- kreisen	Land- kreisen		
				<b>W o h n</b>	
				<b>Private</b>	
unter Dach (rohbaufertig) und teilweise bezogen	Gebäude	16 004	3 435	12 569	227
	bezogene Wohnungen	19 381	5 619	13 762	290
noch nicht bezogene Wohnungen	Gebäude	17 847	6 457	11 390	185
	Wohnungen	49 233	11 168	38 065	1 039
unter Dach (rohbaufertig) und noch nicht bezogen	Gebäude	103 867	35 922	67 945	1 891
	Wohnungen	24 825	7 959	16 866	745
noch nicht unter Dach	Gebäude	57 277	28 408	28 869	1 392
	Wohnungen	37 729	11 844	25 885	768
noch nicht begonnen	Gebäude	13 330	4 696	8 634	213
	darunter vor d. 1. 1. 51 genehmigt	102 628	54 335	48 293	1 933
	Wohnungen				
				<b>Gemeinnützige</b>	
unter Dach (rohbaufertig) und teilweise bezogen	Gebäude	1 624	478	1 146	171
	bezogene Wohnungen	2 479	972	1 507	121
noch nicht bezogene Wohnungen	Gebäude	2 451	1 067	1 384	282
	Wohnungen	14 121	5 035	9 086	1 126
unter Dach (rohbaufertig) und noch nicht bezogen	Gebäude	56 268	28 452	27 816	3 777
	Wohnungen	6 294	2 814	3 480	558
noch nicht unter Dach	Gebäude	25 703	15 111	10 597	1 997
	Wohnungen	6 592	2 871	3 721	293
noch nicht begonnen	Gebäude	1 922	760	1 162	73
	darunter vor d. 1. 1. 51 genehmigt	26 901	16 742	10 159	1 068
	Wohnungen				
				<b>Behörden oder Körperschaften</b>	
unter Dach (rohbaufertig) und teilweise bezogen	Gebäude	284	46	238	39
	bezogene Wohnungen	525	132	393	47
noch nicht bezogene Wohnungen	Gebäude	527	160	367	35
	Wohnungen	1 896	531	1 365	57
unter Dach (rohbaufertig) und noch nicht bezogen	Gebäude	8 143	3 592	4 551	124
	Wohnungen	628	248	380	38
noch nicht unter Dach	Gebäude	2 674	1 491	1 183	67
	Wohnungen	710	215	495	34
noch nicht begonnen	Gebäude	216	33	183	22
	darunter vor d. 1. 1. 51 genehmigt	3 265	1 601	1 664	83
	Wohnungen				
				<b>Bauherren</b>	
unter Dach (rohbaufertig) und teilweise bezogen	Gebäude	17 912	3 959	13 953	437
	bezogene Wohnungen	22 385	6 723	15 662	458
noch nicht bezogene Wohnungen	Gebäude	20 825	7 684	13 141	502
	Wohnungen	65 250	16 734	48 516	2 222
unter Dach (rohbaufertig) und noch nicht bezogen	Gebäude	168 278	67 966	100 312	5 792
	Wohnungen	31 747	11 021	20 726	1 341
noch nicht unter Dach	Gebäude	85 654	45 010	40 644	3 456
	Wohnungen	45 031	14 930	30 101	1 095
noch nicht begonnen	Gebäude	15 468	5 489	9 979	308
	darunter vor d. 1. 1. 51 genehmigt	132 794	72 678	16 116	3 084
	Wohnungen				
				<b>Nichtwohn</b>	
				<b>Bauherren</b>	
unter Dach (rohbaufertig) und teilweise bezogen	Gebäude	6 839	1 559	5 286	215
	bezogene Wohnungen	684	296	388	28
noch nicht bezogene Wohnungen	Gebäude	700	277	423	21
	Wohnungen	17 737	4 762	12 975	554
unter Dach (rohbaufertig) und noch nicht bezogen	Gebäude	3 380	1 045	2 335	215
	Wohnungen	7 956	2 700	5 256	449
noch nicht unter Dach	Gebäude	1 318	560	758	210
	Wohnungen	17 798	4 565	13 233	380
noch nicht begonnen	Gebäude	5 434	1 330	4 104	57
	darunter vor d. 1. 1. 51 genehmigt	2 049	690	1 359	67
	Wohnungen				

\*) Erhoben wurden die am 31. 12. 1951 noch nicht als fertiggestellt erfaßten Bauvorhaben, durch die mindestens 1 ganze Wohnung oder

am 31. 12. 1951\*)

	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern
<b>bauten</b>								
<b>Bauherren</b>								
48	1 193		62	5 935	1 866	1 112	903	4 658
143	1 183		87	7 359	2 099	1 267	1 250	5 703
243	1 268		89	6 985	2 373	1 169	1 433	4 102
1 037	6 827		789	12 415	6 300	4 569	7 306	8 951
3 673	13 200		1 980	29 620	12 170	7 882	15 623	17 828
826	2 506		415	9 583	3 494	2 171	2 068	3 017
3 322	5 039		1 174	23 632	7 001	3 675	4 665	7 377
1 006	3 881		1 614	11 266	3 607	3 357	4 461	7 769
275	1 344		824	5 058	1 012	1 179	1 112	2 313
7 155	8 484		4 698	33 307	8 357	6 165	11 821	20 708
<b>Wohnungsunternehmen</b>								
6	56		3	666	144	80	235	263
26	159		10	953	192	120	328	571
52	85		8	949	208	122	370	375
412	1 831		62	4 740	1 006	599	2 781	1 564
3 783	6 172		453	16 994	3 873	2 432	9 521	9 263
223	602		20	2 586	460	336	797	712
2 467	2 089		133	9 541	1 647	1 182	2 933	3 714
523	585		44	1 990	731	425	1 182	819
101	176		3	543	181	126	477	242
4 305	1 925		239	7 035	2 509	1 297	3 919	4 604
<b>des öffentlichen Rechts</b>								
2	35	—	74	54	14	5	61	
11	44	—	85	94	71	25	148	
35	80	—	145	56	56	15	105	
4	333	26	572	133	133	409	229	
56	984	194	2 092	743	694	1 623	1 633	
5	47	4	216	39	85	96	98	
43	116	67	710	145	432	374	720	
1	52	11	227	93	65	132	95	
—	17	5	81	19	37	15	20	
12	214	31	837	348	223	552	965	
<b>Insgesamt</b>								
56	1 284	65	6 675	2 064	1 206	1 143	4 982	
180	1 385	97	8 397	2 385	1 458	1 603	6 422	
330	1 433	97	8 079	2 637	1 347	1 818	4 582	
1 453	8 991	877	17 727	7 439	5 301	10 496	10 744	
7 512	20 356	2 627	48 706	16 786	11 008	26 767	28 724	
1 054	3 155	439	12 385	3 993	2 592	2 961	3 827	
5 832	7 244	1 374	33 883	8 793	5 289	7 972	11 811	
1 530	4 518	1 669	13 483	4 431	3 847	5 775	8 683	
376	1 537	832	5 682	1 212	1 342	1 604	2 575	
11 472	10 623	4 968	41 179	11 214	7 685	16 292	26 277	
<b>bauten insgesamt</b>								
—	662	75	1 612	266	331	724	2 954	
—	31	13	208	37	42	69	256	
—	36	26	202	46	46	128	195	
575	4 196	268	3 628	1 609	1 169	2 633	3 105	
93	338	39	757	289	346	786	517	
226	807	108	2 590	777	802	1 093	1 104	
30	52	19	470	76	152	193	116	
322	1 754	265	3 586	2 526	1 281	3 499	4 185	
49	499	132	1 377	1 048	411	654	1 207	
22	104	65	554	208	244	372	413	

Im reinen Nichtwohnbau mindestens 1 ganzes Gebäude geschaffen werden soll.

## C. Wohnungs

## 1. Nichtwohngebäude, Normalwohngebäude und bewohnte Notwohn-

Lfd. Nr.	Land Verwaltungsbezirk	Nichtwohngebäude			Normalwohngebäude			
		insgesamt	darunter Nichtwohngebäude mit Wohnungen		insgesamt		davon	
			Gebäude	Wohnungen			bewohnt	leer- stehend
		Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen	Gebäude		
1	Schleswig-Holstein	145 882	10 928	21 462	253 302	448 112	253 287	15
2	Hamburg	36 073	5 033	7 629	121 966	341 592	121 866	100
3	Niedersachsen	514 308	20 098	27 295	682 077	1 112 982	682 047	30
4	RB Hannover	83 121	3 818	5 334	118 080	236 836	118 072	8
5	» Hildesheim	70 705	3 132	4 294	98 095	167 875	98 093	2
6	» Lüneburg	96 215	3 534	4 343	97 339	142 523	97 333	6
7	» Stade	75 946	2 099	2 851	74 838	97 525	74 838	—
8	» Osnabrück	53 787	1 629	1 984	76 890	108 413	76 890	—
9	» Aurich	15 486	1 166	1 500	55 037	66 339	55 028	9
10	VB Braunschweig	48 752	2 128	3 418	71 259	157 756	71 254	5
11	» Oldenburg	70 296	2 592	3 571	90 539	135 715	90 539	—
12	Bremen	14 101	1 458	1 940	61 304	121 038	61 284	20
13	Nordrhein-Westfalen	503 467	35 655	52 118	1 292 462	2 652 449	1 292 361	101
14	RB Düsseldorf	132 706	10 857	16 330	391 216	925 755	391 213	3
15	» Köln	71 517	4 888	7 258	185 087	336 851	185 066	21
16	» Aachen	40 468	1 970	2 808	104 077	156 620	104 067	10
17	» Münster	97 016	4 622	6 353	184 372	341 138	184 355	17
18	» Detmold	71 691	4 841	6 261	169 474	263 149	169 424	50
19	» Arnsberg	90 069	8 477	13 108	258 236	628 936	258 236	—
20	Hessen	340 101	14 426	19 894	495 520	882 187	495 518	2
21	RB Darmstadt	128 113	4 417	5 849	168 813	274 287	168 811	2
22	» Kassel	102 539	4 239	5 719	145 034	228 620	145 034	—
23	» Wiesbaden	109 449	5 770	8 326	181 673	379 280	181 673	—
24	Rheinland-Pfalz	305 921	11 152	15 539	466 868	693 541	466 766	102
25	RB Koblenz	84 445	4 109	5 516	140 620	208 889	140 611	9
26	» Trier	49 503	1 484	2 233	68 266	88 313	68 244	22
27	» Montabaur	31 694	1 051	1 358	39 333	57 289	39 331	2
28	» Rheinhessen	40 034	1 337	2 099	57 453	92 297	57 445	8
29	» Pfalz	100 245	3 171	4 333	161 196	246 753	161 135	61
30	Baden-Württemberg	462 487	18 294	25 169	846 108	1 444 478	845 451	657
31	RB Nordwürttemberg	163 297	5 952	9 022	297 383	528 665	297 345	38
32	» Nordbaden	106 776	3 256	4 620	166 141	321 388	166 122	19
33	» Südbaden	100 964	4 702	6 010	189 872	312 625	189 690	182
34	» Südwürttemberg-Hohen- zollern	91 450	4 384	5 517	192 712	281 800	192 294	418
35	Bayern	974 175	39 080	51 447	1 034 713	1 679 696	1 034 065	648
36	RB Oberbayern	185 969	11 783	15 568	243 268	457 500	243 051	217
37	» Niederbayern	160 371	3 789	4 778	134 399	176 070	134 286	113
38	» Oberpfalz	122 788	3 575	5 055	105 199	157 213	105 115	84
39	» Oberfranken	109 080	4 420	6 012	126 709	209 630	126 662	47
40	» Mittelfranken	128 172	5 017	6 504	134 097	254 184	134 057	40
41	» Unterfranken	146 039	4 902	6 576	134 552	186 575	134 524	28
42	» Schwaben	118 363	5 306	6 568	149 331	225 578	149 220	111
43	Stadt- und Landkreis Lindau	3 393	288	386	7 158	12 946	7 150	8
44	Bundesgebiet	3 296 515	156 124	222 493	5 254 320	9 376 075	5 252 645	1 675
45	West-Berlin	31 049	3 575	5 659	112 124	670 976	112 096	28

\*) Ergebnisse der Wohnungszählung vom 13.9.1950 (Ausnahme: Tabelle 8).

†) Diese Zahlen umfassen sämtliche Wohnungen in den betroffenen Gebäuden, also auch die nicht beschädigten Wohnungen.

Zählung 1950\*)

gebäude mit darin befindlichen Wohnungen am 13. 9. 1950

Von den Normalwohngebäuden waren von Kriegsschäden										Bewohnte Notwohngebäude		Lfd. Nr.
nicht betroffen		betroffen										
		insgesamt		davon				nicht wiederhergestellt, aber bewohnt				
Gebäude	Woh- nungen	Gebäude	Woh- nungen <sup>1)</sup>	völlig wiederhergestellt bzw. -aufgebaut	teilweise wiederhergestellt bzw. -aufgebaut	Gebäude	Woh- nungen <sup>1)</sup>	Gebäude	Woh- nungen <sup>2)</sup>	Gebäude	Woh- nungen	
225 903	367 406	27 399	80 706	14 087	38 789	11 735	37 019	1 577	4 898	20 715	53 466	1
83 011	185 880	38 955	155 712	18 490	78 357	18 970	71 736	1 495	5 619	29 919	37 161	2
591 979	887 879	90 098	225 103	46 360	111 719	39 161	103 087	4 577	10 297	38 689	72 294	3
95 489	153 597	22 591	83 239	11 109	38 335	10 540	41 702	942	3 202	8 269	12 195	4
90 168	148 357	7 927	19 518	4 831	12 025	2 754	6 815	342	678	2 073	4 900	5
88 228	126 627	9 111	15 896	5 091	8 932	3 560	6 234	460	730	8 106	14 435	6
68 116	87 804	6 722	9 721	4 062	5 822	2 297	3 404	363	495	4 437	8 865	7
63 875	82 600	13 015	25 813	5 805	12 127	6 577	12 618	633	1 068	3 535	6 301	8
48 111	55 863	6 926	10 476	3 537	5 125	3 044	4 895	345	456	2 644	5 071	9
61 450	125 632	9 809	32 124	5 102	16 859	4 318	14 238	389	1 027	3 273	7 876	10
76 542	107 399	13 997	28 316	6 823	12 494	6 071	13 181	1 103	2 641	6 352	12 651	11
31 544	58 176	29 760	62 862	14 314	31 792	14 669	29 496	777	1 574	8 014	9 312	12
765 287	1 357 145	527 175	1 295 304	217 688	539 104	277 598	682 974	31 889	73 226	70 838	98 637	13
188 243	394 279	202 973	531 476	83 852	216 084	106 819	284 073	12 302	31 319	27 735	38 996	14
101 727	152 865	83 360	183 986	29 009	59 928	48 050	111 344	6 301	12 714	12 395	16 126	15
34 337	47 395	69 740	109 225	20 090	32 022	44 592	69 305	5 058	7 898	4 756	6 057	16
126 435	198 765	57 937	142 373	29 282	70 857	25 598	64 571	3 057	6 945	9 763	12 451	17
151 588	222 225	17 886	40 924	9 573	21 760	7 622	17 850	691	1 314	4 251	5 420	18
162 957	341 616	95 279	287 320	45 882	138 453	44 917	135 831	4 480	13 036	11 938	19 587	19
414 338	640 159	81 182	242 028	33 471	93 327	42 920	135 374	4 791	13 327	13 052	19 212	20
144 054	217 678	24 759	56 609	10 835	24 039	12 476	29 437	1 448	3 133	4 008	5 487	21
130 705	189 408	14 329	39 212	6 841	19 105	6 789	18 225	699	1 882	3 387	5 877	22
139 579	233 073	42 094	146 207	15 795	50 183	23 655	87 712	2 644	8 312	5 657	7 848	23
337 954	466 109	128 914	227 432	38 805	68 875	78 283	139 084	11 926	19 473	6 654	8 391	24
102 116	140 551	38 504	68 338	11 207	19 603	23 384	42 252	3 913	6 483	1 846	2 147	25
35 655	43 302	32 611	45 011	6 676	9 609	22 997	31 645	2 938	3 757	886	985	26
34 020	47 383	5 313	9 906	1 945	3 447	2 934	5 715	434	744	433	476	27
45 442	65 573	12 011	26 724	4 696	9 552	6 224	14 823	1 091	2 349	1 121	1 502	28
120 721	169 300	40 475	77 453	14 281	26 664	22 744	44 649	3 450	6 140	2 368	3 281	29
716 023	1 129 511	130 085	314 967	55 182	128 825	65 190	164 673	9 713	21 469	14 233	23 013	30
238 201	380 081	59 182	148 584	26 052	63 293	29 294	76 620	3 836	8 671	6 599	12 141	31
129 646	220 685	36 495	100 703	15 058	38 265	18 262	54 014	3 175	8 424	4 253	6 228	32
166 306	267 035	23 566	45 590	8 770	17 548	12 762	24 758	2 034	3 284	2 070	2 822	33
181 870	261 710	10 842	20 090	5 302	9 719	4 872	9 281	668	1 090	1 311	1 822	34
925 664	1 352 743	109 049	326 953	50 835	146 527	51 039	159 603	7 175	20 823	36 434	58 025	35
211 610	331 283	31 658	126 217	15 089	55 982	14 352	61 274	2 217	8 961	15 060	24 510	36
128 970	164 677	5 429	11 393	2 949	6 083	2 154	4 669	326	641	2 318	3 652	37
97 824	141 234	7 375	15 979	3 737	8 493	3 130	6 467	508	1 019	2 797	5 825	38
118 880	189 306	7 829	20 324	4 090	11 504	3 256	7 843	483	977	2 518	3 999	39
109 357	175 545	24 740	78 639	9 742	29 287	13 378	44 025	1 620	5 327	6 821	9 462	40
116 175	147 695	18 377	38 880	7 723	16 102	9 315	20 432	1 339	2 346	3 374	5 105	41
135 749	190 206	13 582	35 372	7 470	18 984	5 436	14 847	676	1 541	3 470	5 327	42
7 099	12 797	59	149	35	92	18	46	6	11	76	145	43
4 091 703	6 445 008	1 162 617	2 931 067	489 232	1 237 315	599 565	1 523 046	73 820	170 706	238 548	379 511	44
35 055	175 099	77 069	495 877	18 153	103 831	51 376	347 989	7 540	44 057	26 623	27 733	45

## 2. Bewohnte und leerstehende Normalwohngebäude mit Wohnungen am 13. 9. 1950 in den Ländern nach Gebäudeart bzw. Baualter und Besitzverhältnissen.

Gebäudeart Baualter	Normalwohngebäude						Von den Normalwohngebäuden der privaten Eigentümer stehen im Eigentum natürlicher Personen					
	darunter						Normal- wohn- gebäude zu- sammen	davon entfallen auf				
	insgesamt <sup>1)</sup>		private Eigentümer		gemein- nützige Wohnungs- unternehmen			Selb- ständige Berufe	Be- amte und Ange- stellte	Ar- beiter	Pen- sio- näre, So- zial- rent- ner u. ä.	Be- rufs- lose und ohne Be- rufs- an- gabe
	Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen						
<b>Schleswig-Holstein</b>												
Einfamilienhäuser .....	129 135	140 710	115 888	126 667	6 084	6 496	106 501	37 775	9 662	18 943	24 935	15 186
Bauernhäuser .....	44 470	50 960	44 139	50 523	26	31	43 288	36 919	279	724	2 754	2 612
Mehrfamilienhäuser .....	73 948	249 712	63 865	208 830	4 727	22 665	53 835	19 455	3 701	4 899	13 903	11 877
Sonstige Normalwohngebäude .....	5 749	6 730	4 712	5 384	626	640	4 247	1 414	652	976	626	579
<b>Normalwohngebäude</b>												
<b>Insgesamt</b> .....	<b>253 302</b>	<b>448 112</b>	<b>228 604</b>	<b>391 404</b>	<b>11 463</b>	<b>29 832</b>	<b>207 871</b>	<b>95 563</b>	<b>14 294</b>	<b>25 542</b>	<b>42 218</b>	<b>30 254</b>
davon erbaut vor 1918 .....	161 472	299 658	154 463	283 795	753	2 487	140 983	71 934	5 795	11 560	29 613	22 081
1918 bis 1945 .....	75 566	123 947	61 170	90 462	8 130	21 616	54 990	18 885	6 543	11 378	11 370	6 814
nach 1945 .....	16 264	24 507	12 971	17 147	2 580	5 729	11 898	4 744	1 956	2 604	1 235	1 359
<b>Hamburg</b>												
Einfamilienhäuser .....	53 443	58 832	48 967	54 148	3 489	3 598	44 085	11 627	8 217	7 700	9 212	7 329
Bauernhäuser .....	1 502	1 862	1 383	1 707	5	15	1 334	1 069	21	27	60	157
Mehrfamilienhäuser .....	41 236	254 035	33 451	199 910	6 100	46 285	24 122	8 319	1 735	1 215	4 082	8 771
Sonstige Normalwohngebäude .....	25 785	26 863	22 622	23 305	2 403	2 609	21 845	2 900	3 814	9 093	3 715	2 323
<b>Normalwohngebäude</b>												
<b>Insgesamt</b> .....	<b>121 966</b>	<b>341 592</b>	<b>106 423</b>	<b>279 070</b>	<b>11 997</b>	<b>52 507</b>	<b>91 386</b>	<b>23 915</b>	<b>13 787</b>	<b>18 035</b>	<b>17 069</b>	<b>18 580</b>
davon erbaut vor 1918 .....	41 861	172 414	38 256	157 015	1 884	9 735	29 612	11 216	2 011	1 550	5 203	9 632
1918 bis 1945 .....	58 639	138 366	48 459	97 397	8 816	37 498	43 138	8 868	7 954	9 472	9 890	6 964
nach 1945 .....	21 466	30 812	19 708	24 658	1 297	5 274	18 636	3 831	3 822	7 013	1 976	1 994
<b>Niedersachsen</b>												
Einfamilienhäuser .....	305 783	315 855	282 377	291 617	8 516	8 778	265 100	96 853	24 183	54 505	56 120	33 439
Bauernhäuser .....	171 766	176 225	170 331	174 564	70	84	167 763	138 296	1 924	6 165	8 769	12 609
Mehrfamilienhäuser .....	179 750	587 685	151 752	471 842	14 978	72 105	128 690	42 873	11 536	14 955	32 953	26 373
Sonstige Normalwohngebäude .....	24 778	33 217	21 556	27 653	123	351	19 363	10 707	1 329	2 526	2 004	2 797
<b>Normalwohngebäude</b>												
<b>Insgesamt</b> .....	<b>682 077</b>	<b>1 112 982</b>	<b>626 016</b>	<b>965 676</b>	<b>23 687</b>	<b>81 318</b>	<b>580 916</b>	<b>288 729</b>	<b>38 972</b>	<b>78 151</b>	<b>99 846</b>	<b>75 218</b>
davon erbaut vor 1918 .....	442 694	718 223	420 722	671 502	1 597	7 277	388 951	216 115	16 805	35 160	66 157	54 714
1918 bis 1945 .....	200 213	338 800	170 317	249 931	19 825	66 720	159 327	59 194	17 501	34 389	30 894	17 349
nach 1945 .....	39 170	55 959	34 977	44 243	2 265	7 321	32 638	13 420	4 666	8 602	2 795	3 155
<b>Bremen</b>												
Einfamilienhäuser .....	31 173	36 831	27 122	32 514	1 528	1 643	25 138	4 993	4 186	5 751	6 519	3 689
Bauernhäuser .....	975	1 178	925	1 099	2	4	872	648	17	43	82	82
Mehrfamilienhäuser .....	25 492	78 626	22 441	65 424	1 860	8 757	19 475	4 307	2 398	2 418	5 420	4 932
Sonstige Normalwohngebäude .....	3 664	4 403	3 283	3 643	51	59	3 016	614	417	1 140	523	322
<b>Normalwohngebäude</b>												
<b>Insgesamt</b> .....	<b>61 304</b>	<b>121 038</b>	<b>53 771</b>	<b>102 680</b>	<b>3 441</b>	<b>10 463</b>	<b>48 501</b>	<b>10 562</b>	<b>7 018</b>	<b>9 352</b>	<b>12 544</b>	<b>9 025</b>
davon erbaut vor 1918 .....	29 627	65 279	28 451	62 348	310	1 121	24 797	6 193	2 487	3 101	7 339	5 677
1918 bis 1945 .....	26 225	48 245	20 907	34 692	2 750	8 498	19 527	3 160	3 776	4 876	4 746	2 969
nach 1945 .....	5 452	7 514	4 413	5 640	381	844	4 177	1 209	755	1 375	459	379
<b>Nordrhein-Westfalen</b>												
Einfamilienhäuser .....	632 523	678 756	573 616	617 180	34 672	35 746	503 418	138 919	50 540	118 099	123 918	71 942
Bauernhäuser .....	152 423	158 903	150 558	156 813	134	147	142 450	108 054	2 374	8 580	12 548	10 894
Mehrfamilienhäuser .....	481 597	1 782 952	401 831	1 460 826	54 970	229 353	297 141	91 217	27 512	35 017	70 198	73 197
Sonstige Normalwohngebäude .....	25 919	31 838	22 345	26 150	631	934	18 557	6 105	2 016	5 069	2 588	2 779
<b>Normalwohngebäude</b>												
<b>Insgesamt</b> .....	<b>1 292 462</b>	<b>2 652 449</b>	<b>1 148 350</b>	<b>2 260 969</b>	<b>90 407</b>	<b>266 180</b>	<b>961 566</b>	<b>344 295</b>	<b>82 442</b>	<b>166 765</b>	<b>209 252</b>	<b>158 812</b>
davon erbaut vor 1918 .....	796 708	1 682 111	745 168	1 549 860	22 420	67 101	613 906	244 669	36 181	83 547	137 689	111 820
1918 bis 1945 .....	415 999	842 614	333 399	608 230	61 669	181 364	286 679	76 647	37 852	66 892	65 363	39 925
nach 1945 .....	79 755	127 724	69 783	102 879	6 318	17 715	60 981	22 979	8 409	16 326	6 200	7 067

<sup>1)</sup> Einschließlich öffentliche Eigentümer.

2. Bewohnte und leerstehende Normalwohngebäude mit Wohnungen am 13. 9. 1950 in den Ländern nach Gebäudeart bzw. Baualter und Besitzverhältnissen

Gebäudeart Baualter	Normalwohngebäude						Von den Normalwohngebäuden der privaten Eigentümer stehen im Eigentum natürlicher Personen					
	darunter						davon entfallen auf					
	insgesamt <sup>1)</sup>		private Eigentümer		gemeinnützige Wohnungsunternehmen		Normalwohngebäude zusammen	Selbstständige Berufe	Beamte und Angestellte	Arbeiter	Pensionäre, Sozialrentner u. ä.	Beruflose und ohne Berufsangabe
Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen	Gebäude						
<b>Hessen</b>												
Einfamilienhäuser	230 925	274 649	216 663	258 536	5 398	5 961	203 624	45 796	21 892	61 311	52 005	22 620
Bauernhäuser	127 693	142 324	127 112	141 513	28	44	124 685	95 400	2 283	10 879	9 928	6 195
Mehrfamilienhäuser	130 125	456 781	113 427	381 392	8 699	43 336	93 982	30 406	9 444	13 278	24 838	16 016
Sonstige Normalwohngebäude	6 777	8 433	5 724	6 742	36	56	5 115	1 829	626	1 282	788	590
Normalwohngebäude												
insgesamt	495 520	882 187	462 926	788 183	14 161	49 397	427 406	173 431	34 245	86 750	87 559	45 421
davon erbaut vor 1918	346 270	614 837	332 003	580 599	2 397	7 807	304 909	140 120	16 838	51 409	61 775	34 767
1918 bis 1945	121 980	224 544	107 330	174 889	9 641	35 284	100 390	26 028	13 883	27 698	23 562	9 219
nach 1945	27 270	42 806	23 593	32 695	2 123	6 306	22 107	7 283	3 524	7 643	2 222	1 435
<b>Rheinland-Pfalz</b>												
Einfamilienhäuser	245 810	287 146	232 949	272 867	3 555	3 914	215 260	63 927	17 805	51 261	61 714	20 553
Bauernhäuser	135 519	153 549	135 041	152 938	17	22	127 864	94 158	2 036	9 968	14 267	7 435
Mehrfamilienhäuser	81 488	247 286	70 091	203 569	5 084	21 468	55 561	17 432	5 057	5 882	15 987	11 203
Sonstige Normalwohngebäude	4 051	5 560	3 397	4 564	82	85	2 849	1 591	172	333	363	390
Normalwohngebäude												
insgesamt	466 868	693 541	441 478	633 938	8 738	25 489	401 534	177 108	25 070	67 444	92 331	39 581
davon erbaut vor 1918	347 172	505 187	335 579	481 123	1 536	4 603	302 158	145 256	13 493	42 903	68 444	32 062
1918 bis 1945	106 415	171 639	93 814	138 371	6 632	19 714	87 960	27 066	10 172	21 100	22 749	6 873
nach 1945	13 281	16 715	12 085	14 444	570	1 172	11 416	4 786	1 405	3 441	1 138	646
<b>Baden-Württemberg</b>												
Einfamilienhäuser	329 592	377 319	305 792	351 441	7 628	8 291	287 688	96 817	27 317	69 149	59 245	35 160
Bauernhäuser	264 837	313 632	263 296	311 459	106	204	255 036	192 196	4 819	24 588	22 333	11 100
Mehrfamilienhäuser	244 440	742 417	219 711	639 720	8 312	41 058	184 412	60 054	18 042	26 827	41 576	37 913
Sonstige Normalwohngebäude	7 239	11 110	5 825	8 524	91	283	4 786	2 494	407	665	539	681
Normalwohngebäude												
insgesamt	846 108	1 444 478	794 624	1 311 144	16 137	49 836	731 922	351 561	50 585	121 229	123 693	84 854
davon erbaut vor 1918	591 316	977 256	566 260	922 555	2 030	6 085	519 057	280 587	21 381	69 404	86 495	61 190
1918 bis 1945	219 054	404 003	197 253	340 850	11 450	34 433	183 998	58 133	25 227	43 939	35 218	21 481
nach 1945	35 738	63 219	31 111	47 739	2 657	9 316	28 867	12 841	3 977	7 886	1 980	2 183
<b>Bayern</b>												
Einfamilienhäuser	333 677	352 689	306 451	324 430	7 504	7 799	292 326	79 856	28 602	80 061	61 720	42 087
Bauernhäuser	378 783	384 656	277 309	383 039	39	51	374 054	332 330	2 219	17 945	10 841	10 719
Mehrfamilienhäuser	190 676	738 312	160 754	586 862	14 320	86 196	131 930	47 621	12 240	17 147	27 019	27 903
Sonstige Normalwohngebäude	131 577	204 039	125 726	190 674	383	1 204	112 775	83 582	3 798	6 508	6 960	11 927
Normalwohngebäude												
insgesamt	1 034 713	1 679 696	970 300	1 485 005	22 246	95 250	911 085	543 389	46 859	121 661	106 540	92 636
davon erbaut vor 1918	673 115	1 085 842	643 506	1 014 635	2 187	12 664	604 057	418 561	16 026	51 544	59 566	53 360
1918 bis 1945	296 005	494 761	266 007	389 077	17 645	71 965	250 664	100 445	23 992	54 558	42 947	28 722
nach 1945	65 593	99 093	60 787	81 293	2 414	10 621	56 364	24 383	6 841	15 559	4 027	5 551
<b>Bundesgebiet</b>												
Einfamilienhäuser	2 292 061	2 522 787	2 109 825	2 329 400	78 374	82 226	1 943 140	576 563	192 404	466 780	455 388	252 005
Bauernhäuser	1 277 968	1 383 289	1 270 094	1 373 655	427	602	1 237 346	999 070	15 972	78 919	81 582	61 803
Mehrfamilienhäuser	1 448 752	5 137 806	1 237 323	4 218 375	119 050	571 223	989 148	321 684	91 665	121 638	235 976	218 185
Sonstige Normalwohngebäude	235 539	332 193	215 250	296 639	4 426	6 221	192 553	111 236	13 231	27 592	18 106	22 388
Normalwohngebäude												
insgesamt	5 254 320	9 376 075	4 832 492	8 218 069	202 277	660 272	4 362 187	2 008 553	313 272	694 929	791 052	554 381 <sup>2)</sup>
davon erbaut vor 1918	3 430 235	6 120 807	3 264 408	5 723 432	35 114	118 850	2 928 430	1 534 651	131 017	350 178	522 281	390 303
1918 bis 1945	1 520 096	2 786 919	1 298 656	2 123 899	146 558	477 092	1 186 673	378 426	146 900	274 302	246 739	140 306
nach 1945	303 989	468 349	269 428	370 738	20 605	64 300	247 084	95 476	35 355	70 449	22 032	23 772
<b>West-Berlin</b>												
Einfamilienhäuser	37 632	43 143	32 512	37 671	3 839	4 021	31 857	5 346	5 359	3 241	6 906	11 005
Bauernhäuser	397	735	357	659	6	6	349	158	8	6	27	150
Mehrfamilienhäuser	72 846	625 688	58 045	518 513	11 834	86 704	52 524	9 452	2 372	632	3 905	36 163
Sonstige Normalwohngebäude	1 249	1 410	1 058	1 121	24	32	1 025	164	101	140	117	503
Normalwohngebäude												
insgesamt	112 124	670 976	91 972	557 964	15 703	90 763	85 755	15 120	7 840	4 019	10 955	47 821
davon erbaut vor 1918	57 118	497 504	53 160	474 802	1 705	9 056	49 232	8 888	2 040	355	3 131	34 818
1918 bis 1945	53 727	171 781	37 651	81 800	13 975	81 672	35 404	5 896	5 662	3 477	7 727	12 648
nach 1945	1 279	1 691	1 161	1 362	23	35	1 119	336	138	193	97	355

<sup>1)</sup> Einschließlich öffentliche Eigentümer. — <sup>2)</sup> Als Berufslose bezeichneten sich 356 593 Personen.

## 3. Bewohnte und leerstehende Wohnungen am 13. 9. 1950

Land Verwaltungsbezirk	Bewohnte Wohnungen							Leerstehende Wohnungen		
	Normalwohnungen		Notwohnungen					Normal- woh- nungen	Not- woh- nungen	
	ins- gesamt	darunter voll aus- gebaute Dach- geschöß- woh- nungen	ins- gesamt	Behelfs- mäßig herge- richtete Dach- geschöß- woh- nungen	Keller- woh- nungen	Behelfs- heime unter 30 qm	Woh- nungen in Wohn- baracken und Nissen- hütten			Wohn- lauben und Wohn- wagen
Schleswig-Holstein .....	453 343	25 328	67 831	2 740	2 073	6 777	42 275	2 984	856	1 010
Hamburg .....	335 503	16 945	49 706	1 422	9 414	16 225	10 177	6 855	910	263
Niedersachsen .....	1 122 272	43 062	87 698	4 208	1 798	15 658	49 387	4 248	1 862	739
RB Hannover .....	238 650	8 794	15 279	829	742	3 686	5 339	2 014	364	72
Hildesheim .....	169 767	7 658	6 873	696	139	754	3 695	313	296	133
Lüneburg .....	144 428	5 945	16 489	533	161	3 790	9 769	687	258	126
Stade .....	98 750	3 682	10 237	290	104	1 634	6 836	241	203	51
Osnabrück .....	109 135	4 008	7 408	327	135	1 310	4 384	193	140	15
Aurich .....	67 266	627	5 567	101	55	779	3 912	131	59	18
VB Braunschweig .....	157 340	5 892	11 256	1 107	239	1 160	5 944	408	284	170
Oldenburg .....	136 936	6 456	14 589	325	223	2 545	9 508	261	258	154
Bremen .....	120 138	5 546	11 918	622	1 596	4 281	2 886	1 311	213	21
Nordrhein-Westfalen .....	2 659 142	187 175	140 901	21 721	9 064	28 061	41 829	5 220	2 913	248
RB Düsseldorf .....	924 964	73 059	54 803	8 397	4 382	10 501	15 121	2 756	1 205	109
Köln .....	336 971	16 504	22 982	3 143	1 618	5 076	5 876	773	262	20
Aachen .....	156 685	2 887	8 590	1 166	349	1 347	1 448	179	192	18
Münster .....	342 731	24 676	16 846	2 427	495	4 089	6 099	377	339	26
Detmold .....	266 614	13 382	7 954	1 274	213	2 445	2 322	192	240	22
Arnsberg .....	631 177	56 667	29 726	5 314	2 007	4 603	10 963	943	675	53
Hessen .....	880 288	60 994	38 968	6 620	1 647	6 230	9 555	1 307	1 725	312
RB Darmstadt .....	275 214	18 114	9 922	1 503	345	2 127	2 493	354	427	60
Kassel .....	229 287	12 129	10 295	894	290	1 107	3 936	435	524	110
Wiesbaden .....	375 787	30 751	18 751	4 223	1 012	2 996	3 126	518	774	142
Rheinland-Pfalz .....	700 354	40 017	14 671	2 598	679	3 161	3 982	442	2 289	157
RB Koblenz .....	211 971	10 240	3 963	693	272	949	847	142	588	30
Trier .....	89 463	2 576	1 728	200	44	347	497	53	319	21
Montabaur .....	57 988	2 431	946	232	30	278	159	21	166	23
Rheinhausen .....	92 759	5 192	2 761	474	88	594	606	89	359	19
Pfalz .....	248 173	19 578	5 273	999	245	993	1 873	137	857	64
Baden-Württemberg .....	1 434 779	112 039	52 690	11 842	3 402	7 622	12 745	882	4 847	344
RB Nordwürttemberg .....	522 497	41 517	25 695	5 814	1 775	4 122	7 317	300	1 517	119
Nordbaden .....	319 220	27 288	12 261	2 007	808	2 035	2 715	257	719	36
Südbaden .....	311 461	29 410	8 757	2 724	388	1 052	1 552	145	1 122	117
Südwestfalen-Hohen- zollern .....	281 601	13 824	5 977	1 297	431	413	1 161	180	1 489	72
Bayern .....	1 711 497	89 128	72 511	2 704	3 676	18 825	32 722	3 949	4 645	515
RB Oberbayern .....	466 533	19 593	29 290	524	1 734	7 953	13 893	1 939	1 552	203
Niederbayern .....	178 932	4 390	5 147	277	194	1 070	2 226	224	374	47
Oberpfalz .....	160 564	9 380	7 005	245	152	1 134	4 372	258	470	54
Oberfranken .....	213 465	15 448	5 760	487	284	1 467	2 262	173	373	43
Mittelfranken .....	258 272	15 079	11 131	354	415	4 013	4 123	732	680	67
Unterfranken .....	190 931	12 987	6 803	395	491	1 415	2 567	374	496	26
Schwaben .....	229 845	11 659	6 921	359	385	1 745	3 173	241	643	64
Stadt- und Landkreis Lindau ..	12 955	592	454	63	21	28	106	8	57	11
Bundesgebiet .....	9 417 316	580 234	536 894	54 477	33 349	106 840	205 558	27 198	20 260	3 609
West-Berlin .....	642 411	6 789	59 115	2 137	10 619	3 622	1 976	21 096	2 480	362

4. Normalwohnungen am 13. 9. 1950 nach der Zahl der Räume und ihrer Belegung mit Wohnparteien

Zahl der Wohnparteien in den Normalwohnungen	Normalwohnungen mit										Gesamtzahl der Wohnparteien in Normalwohnungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10 und mehr	
	Räumen										
<b>Schleswig-Holstein</b>											
Normalwohnungen insgesamt..	5 579	37 925	152 293	129 908	68 489	29 853	14 195	7 211	3 803	4 943	784 500
darunter mit											
1 Wohnpartei .....	4 758	33 674	115 715	55 293	15 445	4 513	1 656	624	262	245	232 185
2 Wohnparteien .....	677	3 706	33 019	59 774	31 932	10 539	3 988	1 615	627	515	292 784
3 Wohnparteien .....	106	351	2 892	13 167	17 090	9 701	4 464	2 184	1 029	911	155 685
4 und mehr Wohnparteien..	24	46	282	1 483	3 948	5 075	4 079	2 782	1 884	3 268	103 846
<b>Hamburg</b>											
Normalwohnungen insgesamt..	3 901	32 956	123 125	104 064	43 323	15 723	6 473	3 104	1 628	2 116	575 672
darunter mit											
1 Wohnpartei .....	3 592	29 138	89 682	40 741	6 939	1 822	630	297	143	198	173 182
2 Wohnparteien .....	248	3 411	30 324	48 539	19 115	4 707	1 352	503	173	135	217 014
3 Wohnparteien .....	26	203	2 499	13 389	13 244	5 534	1 997	774	310	265	114 723
4 und mehr Wohnparteien..	6	23	197	1 178	3 981	3 650	2 494	1 529	1 000	1 515	70 753
<b>Niedersachsen</b>											
Normalwohnungen insgesamt..	9 802	86 505	242 245	302 309	194 591	118 348	66 333	41 010	24 044	38 947	2 019 614
darunter mit											
1 Wohnpartei .....	8 471	76 441	185 921	153 963	61 851	24 555	9 414	3 978	1 659	1 377	527 630
2 Wohnparteien .....	1 128	9 111	50 859	125 043	95 706	54 375	26 453	13 267	6 335	5 035	774 624
3 Wohnparteien .....	125	636	4 397	21 087	31 700	30 630	21 214	14 662	8 522	10 655	430 884
4 und mehr Wohnparteien..	31	93	393	1 667	5 113	8 708	9 230	9 088	7 514	21 865	286 476
<b>Bremen</b>											
Normalwohnungen insgesamt..	1 053	8 437	38 898	39 837	19 333	7 462	2 793	1 277	552	709	193 149
darunter mit											
1 Wohnpartei .....	824	7 345	29 928	19 932	5 467	1 501	424	181	86	79	65 767
2 Wohnparteien .....	189	971	8 067	16 552	9 696	3 278	914	330	112	111	80 440
3 Wohnparteien .....	29	97	756	3 042	3 482	1 988	920	377	142	128	32 883
4 und mehr Wohnparteien..	7	8	59	246	664	684	533	386	212	391	14 059
<b>Nordrhein-Westfalen</b>											
Normalwohnungen insgesamt..	26 913	511 973	807 244	610 312	316 176	189 208	89 443	53 026	25 430	32 330	4 010 583
darunter mit											
1 Wohnpartei .....	23 613	473 176	592 342	309 296	120 660	55 059	22 297	10 426	4 153	3 920	1 614 942
2 Wohnparteien .....	2 850	36 182	199 679	255 142	145 958	88 038	37 217	19 686	8 386	8 337	1 602 950
3 Wohnparteien .....	334	1 719	13 412	42 028	42 924	37 974	22 682	15 767	7 894	9 123	581 571
4 und mehr Wohnparteien..	61	179	765	3 199	6 377	8 036	7 215	7 123	4 988	10 925	211 120
<b>Hessen</b>											
Normalwohnungen insgesamt..	7 873	95 140	246 869	241 682	135 076	82 696	36 467	20 109	8 208	7 893	1 388 325
darunter mit											
1 Wohnpartei .....	6 546	87 849	193 013	128 416	48 785	21 020	6 565	2 566	810	617	496 187
2 Wohnparteien .....	1 114	6 464	49 498	94 937	63 355	41 142	16 862	8 395	2 926	1 901	573 188
3 Wohnparteien .....	175	488	3 411	16 372	19 176	16 375	9 572	6 340	2 884	2 643	232 308
4 und mehr Wohnparteien..	31	64	243	1 457	3 607	4 112	3 447	2 801	1 583	2 726	86 642
<b>Rheinland-Pfalz</b>											
Normalwohnungen insgesamt..	7 231	107 401	192 131	175 189	108 953	65 387	26 206	13 124	4 909	4 112	904 095
darunter mit											
1 Wohnpartei .....	6 768	103 165	164 910	126 635	67 754	36 830	12 994	6 121	1 950	1 471	528 598
2 Wohnparteien .....	410	3 635	25 155	41 108	34 619	22 684	9 468	4 489	1 769	1 344	289 362
3 Wohnparteien .....	33	198	1 229	4 557	5 633	4 945	3 026	1 961	840	765	69 561
4 und mehr Wohnparteien..	4	17	74	290	637	793	681	532	341	519	16 574
<b>Baden-Württemberg</b>											
Normalwohnungen insgesamt..	11 128	100 486	377 055	479 335	266 829	122 332	47 692	19 495	8 074	7 202	2 030 583
darunter mit											
1 Wohnpartei .....	9 592	93 974	315 696	319 409	139 237	53 490	17 745	6 427	2 273	1 808	959 651
2 Wohnparteien .....	1 316	5 540	56 204	138 755	99 642	47 371	17 832	7 077	2 726	2 112	757 150
3 Wohnparteien .....	157	441	3 151	18 271	23 574	16 784	8 572	3 857	1 814	1 596	234 651
4 und mehr Wohnparteien..	26	50	243	1 268	3 753	4 478	3 493	2 103	1 253	1 669	79 131
<b>Bayern</b>											
Normalwohnungen insgesamt..	8 259	213 702	440 273	406 905	271 494	174 603	94 952	53 748	25 831	26 375	2 730 279
darunter mit											
1 Wohnpartei .....	7 428	197 860	331 615	218 926	111 601	54 244	21 972	9 319	3 484	2 675	959 124
2 Wohnparteien .....	686	14 178	100 034	155 072	116 555	78 576	42 822	22 875	9 763	7 162	1 095 446
3 Wohnparteien .....	83	659	6 447	29 657	36 265	32 642	21 901	14 731	8 022	8 096	475 509
4 und mehr Wohnparteien..	9	63	358	2 143	6 672	8 971	8 165	6 793	4 550	8 423	200 200
<b>Bundesgebiet</b>											
Normalwohnungen insgesamt..	81 739	1 194 525	2 620 133	2 487 539	1 424 264	805 612	384 554	212 104	102 479	124 627	14 636 800
darunter mit											
1 Wohnpartei .....	71 592	1 102 622	2 018 822	1 372 611	577 739	253 034	93 697	39 939	14 820	12 390	5 557 266
2 Wohnparteien .....	8 618	83 198	552 839	934 922	616 578	350 710	156 908	78 237	32 817	26 652	5 682 958
3 Wohnparteien .....	1 068	4 792	38 194	161 570	193 088	156 573	94 348	60 653	31 457	34 182	2 327 775
4 und mehr Wohnparteien..	199	543	2 614	12 931	34 752	44 507	39 337	33 137	23 325	51 301	1 068 801
<b>West-Berlin</b>											
Normalwohnungen insgesamt..	7 440	171 233	260 292	126 491	47 443	18 896	7 216	3 285	1 374	1 221	899 964
darunter mit											
1 Wohnpartei .....	6 830	155 386	184 894	62 810	17 773	6 420	2 416	1 117	427	371	438 444
2 Wohnparteien .....	519	15 100	70 365	48 661	18 209	6 245	2 039	773	299	225	324 870
3 Wohnparteien .....	37	180	4 299	13 453	8 612	3 868	1 353	585	227	189	98 409
4 und mehr Wohnparteien..	6	13	89	1 087	2 535	2 183	1 279	746	391	400	38 241

Die Summenzeilen enthalten auch die Anzahl der leerstehenden Wohnungen.

## 5. Wohnparteien und Personen in Wohnungen und in

Land Verwaltungsbezirk	Wohnparteien und Personen			Wohnungsinhaber in Normalwohnungen			Gesamt
	insgesamt		darunter Wohn- parteien mit 1 Person	insgesamt		darunter Wohn- parteien mit 1 Person	
	Wohn- parteien	Personen		Wohn- parteien	Personen		
Schleswig-Holstein .....	866 150	2 575 953	176 521	453 343	1 533 151	52 472	
Hamburg .....	645 246	1 585 545	182 197	335 503	956 469	48 917	
Niedersachsen .....	2 146 425	6 751 301	385 228	1 122 272	4 116 234	94 877	
RB Hannover .....	480 897	1 372 168	101 649	238 650	787 864	24 321	
» Hildesheim .....	337 551	1 016 455	64 211	169 767	589 316	15 805	
» Lüneburg .....	297 117	981 003	49 021	144 428	568 662	9 934	
» Stade .....	185 377	649 849	24 534	98 750	402 605	6 442	
» Osnabrück .....	185 298	673 125	25 289	109 135	469 027	5 348	
» Aurich .....	111 974	384 256	14 869	67 266	257 479	5 224	
VB Braunschweig .....	309 195	868 326	67 659	157 340	505 131	17 298	
» Oldenburg .....	239 016	806 119	37 996	136 936	536 150	10 505	
Bremen .....	207 788	552 372	48 155	120 138	365 180	13 197	
Nordrhein-Westfalen .....	4 200 951	12 997 825	653 235	2 659 142	9 194 732	200 911	
RB Düsseldorf .....	1 448 089	4 233 811	242 300	924 964	2 993 131	77 694	
» Köln .....	563 411	1 639 357	105 341	336 971	1 102 529	31 358	
» Aachen .....	239 346	764 391	33 300	156 685	555 220	11 302	
» Münster .....	531 161	1 881 839	65 529	342 731	1 389 835	15 564	
» Detmold .....	454 672	1 473 889	69 770	266 614	987 243	19 721	
» Arnberg .....	964 272	3 004 538	136 995	631 177	2 166 774	45 272	
Hessen .....	1 437 381	4 307 147	272 259	880 288	2 991 373	82 339	
RB Darmstadt .....	436 120	1 333 547	72 713	275 214	937 613	24 166	
» Kassel .....	383 878	1 262 402	57 925	229 287	869 326	14 460	
» Wiesbaden .....	617 383	1 711 198	141 621	375 787	1 184 434	43 713	
Rheinland-Pfalz .....	921 443	2 998 187	126 840	700 249	2 448 461	60 572	
RB Koblenz .....	271 735	896 624	36 261	211 943	749 634	17 522	
» Trier .....	112 703	426 648	11 958	89 446	366 301	5 130	
» Montabaur .....	74 004	241 677	9 157	57 974	201 286	4 719	
» Rheinhessen .....	128 158	382 887	22 014	92 748	301 605	9 362	
» Pfalz .....	334 843	1 050 351	47 450	248 138	829 635	23 839	
Baden-Württemberg .....	2 104 920	6 399 902	419 095	1 434 795	4 940 015	138 885	
RB Nordwürttemberg .....	834 227	2 411 011	184 029	522 489	1 735 795	53 577	
» Nordbaden .....	494 788	1 461 901	94 203	319 220	1 053 113	32 457	
» Südbaden .....	405 964	1 337 596	73 660	311 461	1 145 145	26 808	
» Südwürttemberg-Hohenzollern .....	369 941	1 189 392	67 203	281 625	1 005 962	26 043	
Bayern .....	2 865 551	9 126 959	531 802	1 711 497	6 335 456	145 658	
RB Oberbayern .....	820 262	2 418 824	192 050	466 533	1 632 160	48 481	
» Niederbayern .....	300 880	1 081 332	43 142	178 932	753 867	10 536	
» Oberpfalz .....	256 860	894 898	39 275	160 564	647 755	10 792	
» Oberfranken .....	349 195	1 114 735	56 933	213 465	768 644	18 091	
» Mittelfranken .....	429 666	1 278 752	84 521	258 272	879 768	25 625	
» Unterfranken .....	302 465	1 032 675	42 552	190 931	742 569	12 094	
» Schwaben .....	387 424	1 247 107	69 456	229 845	863 771	19 038	
Stadt- und Landkreis Lindau .....	18 799	58 636	3 873	12 955	46 922	1 001	
<b>Bundesgebiet</b> .....	<b>15 395 855</b>	<b>47 295 191</b>	<b>2 795 332</b>	<b>9 417 227</b>	<b>32 881 071</b>	<b>837 828</b>	
West-Berlin .....	970 063	2 146 285	330 089	642 411	1 574 942	149 240	
<b>Helmt</b>							
Schleswig-Holstein .....	298 858	858 985	63 652	53 202	202 143	1 838	
Hamburg .....	42 503	99 260	15 987	8 636	29 812	502	
Niedersachsen .....	621 996	1 818 230	127 394	108 993	425 541	3 249	
Bremen .....	18 326	45 978	6 079	4 760	17 196	177	
Nordrhein-Westfalen .....	422 756	1 237 932	88 591	116 738	441 070	3 677	
Hessen .....	244 541	705 287	50 669	59 470	223 252	1 862	
Rheinland-Pfalz .....	41 516	128 529	7 614	15 925	60 607	434	
Baden-Württemberg .....	287 131	825 481	66 318	83 208	320 299	2 092	
Bayern .....	617 291	1 814 944	125 182	130 352	503 275	3 848	
<b>Bundesgebiet</b> .....	<b>2 594 918</b>	<b>7 534 626</b>	<b>551 486</b>	<b>581 284</b>	<b>2 223 195</b>	<b>17 669</b>	
West-Berlin .....	37 836	86 752	13 772	11 861	37 748	986	

**Unterkünften außerhalb von Wohnungen am 13. 9. 1950**

Von den Wohnparteien bzw. Personen waren											
Untermieter in Normalwohnungen			Wohnungsinhaber in Notwohnungen			Untermieter in Notwohnungen			Wohnungslose Eingewiesene in Unterkünften außerhalb von Wohnungen		
insgesamt		darunter Wohnparteien mit 1 Person	insgesamt		darunter Wohnparteien mit 1 Person	insgesamt		darunter Wohnparteien mit 1 Person	Familien		Zahl der Einzelpersonen
Wohnparteien	Personen		Wohnparteien	Personen		Wohnparteien	Personen		Zahl	Personen	
<b>bevölkerung</b>											
331 724	793 214	108 116	67 831	221 968	9 571	9 839	18 227	5 486	2 537	8 517	876
240 169	465 223	110 305	49 706	133 145	9 107	8 692	15 337	4 920	2 228	6 423	8 948
897 342	2 242 088	263 782	87 698	304 461	9 483	13 005	29 364	5 142	14 164	47 210	11 944
217 961	516 234	70 973	15 279	48 426	2 087	3 011	6 233	1 396	3 124	10 539	2 872
156 425	395 452	44 811	6 873	23 172	920	1 000	2 241	418	1 229	4 017	2 257
129 034	340 793	33 725	16 489	56 395	1 867	2 230	4 998	852	2 293	7 512	2 643
74 426	203 381	16 718	10 237	38 553	807	1 024	2 490	342	715	2 595	225
65 922	170 026	18 150	7 408	27 592	514	1 120	2 888	335	771	2 650	942
36 576	99 696	8 497	5 567	19 842	554	997	2 670	270	1 244	4 245	324
133 858	311 650	45 930	11 256	36 359	1 572	2 284	4 770	1 036	2 634	8 593	1 823
83 140	204 856	24 978	14 589	54 122	1 162	1 339	3 074	493	2 154	7 059	858
73 000	148 842	31 392	11 922	33 591	1 903	1 929	3 643	1 010	146	463	653
1 351 441	3 217 388	419 469	140 901	464 820	15 550	30 209	76 862	8 425	10 378	35 143	8 880
451 260	1 028 620	151 329	54 803	172 397	6 729	10 674	24 728	3 518	3 358	11 905	3 030
195 404	443 976	68 874	22 982	72 079	3 082	6 566	17 559	1 303	764	2 490	724
71 743	175 483	20 143	8 590	27 595	1 166	1 969	5 253	522	192	673	167
163 783	411 347	45 531	16 846	61 718	1 188	3 452	9 424	1 169	2 272	7 438	2 077
175 015	444 827	47 406	7 954	28 860	653	1 945	5 571	835	1 989	6 233	1 155
294 236	713 135	86 186	29 726	102 171	2 732	5 603	14 327	1 078	1 803	6 404	1 727
506 935	1 172 210	178 173	38 968	120 665	6 191	5 958	12 005	2 867	2 543	8 205	2 689
148 577	359 024	46 000	9 922	32 004	1 292	1 265	2 738	601	488	1 514	654
141 318	353 493	40 628	10 295	33 430	1 430	1 738	3 724	715	548	1 737	692
217 040	459 693	91 545	18 751	55 231	3 469	2 955	5 543	1 551	1 507	4 954	1 343
202 823	493 858	62 377	14 589	47 827	2 059	2 111	4 876	850	689	2 183	982
54 748	131 987	17 610	3 917	12 525	613	518	1 212	213	306	963	303
21 144	53 152	6 417	1 725	6 466	180	204	451	93	46	140	138
14 853	36 969	4 186	937	2 962	120	84	180	38	62	186	94
31 921	71 741	11 792	2 755	8 220	444	457	855	232	93	282	184
80 157	200 009	22 372	5 255	17 654	702	848	2 178	274	182	612	263
594 522	1 244 320	260 653	52 675	167 911	8 095	9 289	18 219	4 744	6 921	22 719	6 718
274 820	568 008	121 201	25 680	84 126	3 706	5 251	10 043	2 740	3 182	10 234	2 805
158 631	359 456	57 750	12 261	39 136	1 777	2 115	4 668	866	1 208	4 175	1 353
82 368	159 410	43 486	8 757	25 980	1 639	1 159	1 930	781	1 273	4 187	946
78 703	157 446	38 216	5 977	18 669	973	764	1 578	357	1 258	4 123	1 614
1 018 690	2 406 877	351 805	72 511	233 413	10 048	8 920	18 111	3 670	33 312	112 481	20 621
303 070	646 419	130 600	29 290	89 344	4 620	3 549	6 745	1 907	11 378	37 714	6 442
111 051	294 364	30 000	5 147	17 869	661	791	1 883	285	3 299	11 689	1 660
83 594	207 846	25 821	7 005	24 360	834	647	1 419	164	3 386	11 854	1 664
124 131	310 495	36 445	5 760	20 233	639	746	1 761	234	3 569	12 078	1 524
151 290	345 744	52 900	11 131	34 493	1 474	1 348	2 451	516	3 619	12 290	4 006
98 015	250 533	27 300	6 803	22 926	893	791	1 536	210	3 870	13 056	2 055
142 440	341 822	46 046	6 921	22 822	861	974	2 185	317	4 050	13 313	3 194
5 099	9 654	2 693	454	1 366	66	74	131	37	141	487	76
5 216 646	12 184 020	1 786 072	536 801	1 727 801	72 007	89 952	196 644	37 114	72 918	243 344	62 311
257 553	419 694	154 222	59 115	132 784	19 824	7 419	12 330	4 497	1 259	4 229	2 306
<b>vertriebens</b>											
193 043	487 284	52 752	43 828	150 632	5 133	6 457	12 324	3 435	1 834	6 108	494
24 613	47 852	11 553	4 939	15 477	617	1 336	2 385	761	425	1 180	2 554
447 594	1 174 528	113 517	46 499	171 058	3 700	7 380	17 446	2 597	7 199	25 326	4 331
11 263	22 280	5 300	1 604	5 223	190	419	796	215	83	286	197
263 997	654 667	79 143	25 149	95 214	1 598	7 682	24 492	415	5 432	18 731	3 758
169 255	430 407	46 249	11 865	42 242	1 107	2 158	4 846	799	1 141	3 888	652
23 752	61 886	6 885	1 186	4 285	98	241	588	95	310	1 061	102
177 594	417 201	59 747	18 294	68 798	1 297	3 906	8 567	1 664	2 601	9 088	1 528
417 825	1 097 940	107 410	30 880	109 628	2 671	3 997	9 202	1 470	24 454	85 116	9 783
1 728 936	4 394 045	482 556	184 244	662 557	16 411	33 576	80 646	11 451	43 479	150 784	23 399
22 018	39 026	11 572	2 519	7 119	413	647	1 161	350	340	1 247	451

**6. Wohnparteien in Normalwohnungen am 13. 9. 1950 nach der Art der Kochgelegenheit und nach der Wohndichte**

Land Verwaltungsbezirk	Wohnparteien in Normalwohnungen											
	es verfügten über					ins- gesamt	davon mit					
	Kochgelegenheit allein		Koch- gelegen- heit zusammen mit anderen Wohn- parteien	keine Koch- ge- legen- heit	son- stige Wohn- par- teien <sup>1)</sup>		bis 3/4	über 3/4 bis 1 1/4	über 1 1/4 bis 2	über 2 bis 3	über 3 bis 4	mehr als 4
	Küche oder vollaus- gebau- te Koch- nische	Notküche oder behel- mäßige Kochstelle										
Personen auf 1 bewohnten Raum												
<b>Gesamtbewölkerung</b>												
Schleswig-Holstein	382 983	175 284	163 854	62 901	45	785 067	131 111	259 465	263 687	81 329	32 648	16 827
Hamburg	249 793	91 618	189 025	41 461	3 775	575 672	114 114	241 263	173 689	34 736	9 287	2 583
Niedersachsen	936 477	615 261	353 467	113 877	532	2 019 614	306 180	767 570	698 017	170 702	52 683	24 462
RB Hannover	185 338	135 582	109 703	25 938	50	456 611	71 953	186 684	149 338	33 814	10 407	4 415
Hildesheim	140 560	110 167	55 259	20 182	24	326 192	54 082	125 984	109 353	26 114	7 481	3 178
Lüneburg	120 937	89 857	46 426	16 186	56	273 462	36 681	102 399	98 787	24 786	7 509	3 300
Stade	87 201	55 387	22 624	7 919	45	173 176	23 331	61 483	62 659	17 191	5 870	2 642
Osnabrück	100 234	52 089	13 123	9 589	22	175 057	19 909	66 798	66 356	15 425	4 506	2 063
Aurich	57 544	35 868	5 522	4 646	262	103 842	12 128	28 424	40 197	13 655	5 320	4 118
VB Braunschweig	122 686	78 671	72 203	17 614	24	291 198	54 599	114 345	91 800	21 482	6 392	2 580
Oldenburg	121 977	57 640	28 607	11 803	49	220 076	33 497	81 453	79 527	18 235	5 198	2 166
Bremen	97 178	28 896	52 055	14 820	189	193 138	38 092	81 144	58 806	10 664	3 295	1 137
Nordrhein-Westfalen	2 450 227	1 118 894	247 734	193 451	277	4 010 583	549 552	1 624 194	1 427 100	289 022	83 414	37 301
RB Düsseldorf	835 805	372 648	100 935	66 749	87	1 376 224	178 796	579 299	484 033	95 208	27 420	11 468
Köln	311 988	154 176	33 707	32 479	25	532 375	93 785	216 254	168 639	36 437	12 139	5 121
Aachen	149 351	61 321	8 600	9 124	32	228 428	36 041	91 063	80 157	15 081	4 156	1 930
Münster	322 309	137 388	23 749	23 053	15	506 514	55 922	196 146	195 506	42 019	11 335	5 586
Detmold	241 779	146 361	27 910	25 492	87	441 629	63 516	181 642	154 077	28 956	8 703	4 735
Arnsberg	588 995	247 000	52 833	36 554	31	925 413	121 492	359 790	344 688	71 321	19 661	8 461
Hessen	794 596	297 182	194 298	101 033	114	1 387 223	241 694	567 965	443 651	94 318	28 368	11 227
RB Darmstadt	252 122	93 044	51 281	27 321	23	423 791	76 712	166 552	136 757	30 212	9 752	3 806
Kassel	215 382	94 770	32 702	27 898	53	370 605	56 632	150 058	126 756	26 796	7 351	3 012
Wiesbaden	327 092	109 368	110 315	46 014	38	592 827	108 350	251 355	180 138	37 310	11 265	4 409
Rheinland-Pfalz	678 369	116 718	44 833	61 827	1 325	903 072	205 267	339 839	275 589	59 078	16 129	7 170
RB Koblenz	207 685	32 658	8 395	17 526	427	266 691	59 308	101 395	82 015	17 217	4 679	2 077
Trier	87 864	13 952	3 214	5 442	118	110 590	21 347	43 438	35 720	7 335	1 804	946
Montabaur	57 030	7 554	1 898	6 276	69	72 827	16 178	27 677	23 079	4 295	1 164	434
Rheinhausen	88 702	15 765	8 457	11 475	20	124 669	30 710	45 785	37 284	7 842	2 168	880
Pfalz	237 088	46 789	22 869	21 108	441	328 295	77 724	121 544	97 491	22 389	6 314	2 833
Baden-Württemberg	1 263 165	225 909	358 378	155 692	26 173	2 029 317	458 764	837 869	573 432	113 123	32 185	13 944
RB Nordwürttemberg	450 235	105 645	151 317	69 653	20 459	797 309	179 674	330 428	224 640	44 060	13 210	5 297
Nordbaden	273 006	82 146	97 685	19 439	5 575	477 851	79 967	185 608	155 853	38 159	12 093	6 171
Südbaden	283 136	21 099	56 818	32 738	38	393 829	96 466	168 170	105 077	18 350	4 225	1 541
SüdWürtt.-Hohenzollern	256 788	17 019	52 558	33 862	101	360 328	102 657	153 663	87 862	12 554	2 657	935
Bayern	1 596 705	746 141	236 009	151 154	178	2 730 187	421 381	1 076 237	922 960	217 681	64 369	27 539
RB Oberbayern	429 646	208 315	78 455	53 160	27	769 603	122 593	328 411	245 629	51 700	15 133	6 137
Niederbayern	173 766	95 225	10 013	10 955	24	289 983	34 884	101 134	105 966	31 832	10 698	5 469
Oberpfalz	154 233	65 956	12 446	11 498	25	244 158	28 638	85 868	93 274	25 519	7 439	3 420
Oberfranken	198 991	95 087	29 878	13 606	34	337 596	51 809	125 762	118 240	28 985	8 855	3 945
Mittelfranken	231 268	97 548	55 209	25 516	21	409 562	75 054	166 489	129 083	28 247	7 757	2 932
Unterfranken	180 422	73 741	21 011	13 752	20	288 946	43 813	110 508	103 025	22 960	6 204	2 436
Schwaben	216 638	108 797	26 425	20 409	16	372 285	60 232	149 827	123 215	27 763	8 106	3 142
Stadt- und Landkreis Lindau	11 741	1 472	2 572	2 258	11	18 054	4 358	8 238	4 548	675	177	58
Bundesgebiet	8 449 493	3 415 903	1 839 653	896 216	32 608	14 633 873	2 466 155	5 795 546	4 836 951	1 070 653	322 378	142 190
West-Berlin	494 295	24 586	331 116	49 924	43	899 964	269 446	375 453	207 635	34 283	10 162	2 955
<b>Heimativvertriebene</b>												
Schleswig-Holstein	49 922	122 486	44 595	29 215	27	246 245	5 726	63 230	97 996	45 311	21 896	12 086
Hamburg	7 615	8 912	11 094	5 111	517	33 249	1 305	13 990	12 777	3 770	1 132	375
Niedersachsen	97 898	338 570	73 655	46 213	251	556 587	15 604	164 856	244 125	87 442	30 214	14 346
Bremen	4 373	4 535	4 182	2 896	37	16 023	749	6 796	6 201	1 501	559	217
Nordrhein-Westfalen	111 565	206 296	23 169	39 640	65	380 735	14 280	123 815	160 971	52 664	18 671	10 334
Hessen	59 561	122 675	20 398	26 063	28	228 725	7 693	70 603	99 189	34 211	11 610	5 419
Rheinland-Pfalz	16 056	14 423	2 064	6 989	145	39 677	1 926	12 465	16 715	5 701	1 949	1 021
Baden-Württemberg	77 017	98 096	41 046	36 063	8 580	260 802	9 923	83 532	108 235	37 598	13 359	6 155
Bayern	124 725	346 672	31 988	44 723	69	548 177	13 822	155 081	233 905	94 061	34 512	16 799
Bundesgebiet	548 732	1 262 665	252 191	236 913	9 719	2 310 220	70 928	696 268	980 114	362 259	133 902	66 749
West-Berlin	9 133	1 845	18 674	4 224	3	33 879	2 705	15 884	11 478	2 655	877	280

<sup>1)</sup> Für diese Wohnparteien liegen keine Angaben über Kochgelegenheiten vor.

7. Mietpreisstufen für reine Mietwohnungen\*) am 13. 9. 1950

Land und Art der Miete <sup>1)</sup>	Reine Mietwohnungen										
	insgesamt	davon mit einer monatlichen Miete von . . . . . DM									
		bis 15	über 15 bis 25	über 25 bis 35	über 35 bis 45	über 45 bis 60	über 60 bis 75	über 75 bis 90	über 90 bis 120	über 120 bis 150	über 150
Schleswig-Holstein . . . . .	209 336	24 823	56 271	54 743	34 249	23 302	8 342	3 752	2 814	768	272
Altbauwohnungen . . . . .	137 319	21 048	44 984	35 584	15 832	11 445	4 461	1 929	1 464	395	177
Neubauwohnungen . . . . .	59 958	2 998	9 458	16 100	15 830	9 363	3 182	1 490	1 134	320	83
Nachkriegsmieten . . . . .	12 059	777	1 829	3 059	2 587	2 494	699	333	216	53	12
Hamburg . . . . .	203 705	1 979	16 795	45 907	46 167	45 861	23 042	9 676	7 952	3 596	2 730
Altbauwohnungen . . . . .	113 621	1 355	12 593	33 695	25 553	18 533	9 632	4 357	4 167	2 124	1 612
Neubauwohnungen . . . . .	67 045	426	3 000	9 332	16 819	19 428	9 292	3 883	2 876	1 141	848
Nachkriegsmieten . . . . .	23 039	198	1 202	2 880	3 795	7 900	4 118	1 436	909	331	270
Niederrhein . . . . .	482 517	65 524	114 954	111 783	79 210	59 556	26 430	12 451	8 916	2 577	1 116
Altbauwohnungen . . . . .	276 073	51 760	84 978	64 281	31 611	22 829	10 651	4 922	3 488	1 056	497
Neubauwohnungen . . . . .	168 982	9 939	24 249	41 035	40 717	29 209	12 506	5 724	4 078	1 131	394
Nachkriegsmieten . . . . .	37 462	3 825	5 727	6 467	6 882	7 518	3 273	1 805	1 350	390	225
Bremen . . . . .	62 289	420	5 695	14 265	17 234	13 057	5 725	2 802	1 891	702	498
Altbauwohnungen . . . . .	29 648	265	3 642	8 879	7 773	4 691	2 068	1 032	803	294	201
Neubauwohnungen . . . . .	24 100	83	1 443	4 115	7 480	6 182	2 470	1 212	699	244	172
Nachkriegsmieten . . . . .	8 541	72	610	1 271	1 981	2 184	1 187	558	389	164	125
Nordrhein-Westfalen . . . . .	1 381 973	77 290	395 750	387 329	219 971	161 083	70 958	33 816	23 294	7 918	4 564
Altbauwohnungen . . . . .	710 873	53 076	267 532	201 699	84 930	58 392	24 066	10 999	6 815	2 119	1 245
Neubauwohnungen . . . . .	515 229	16 474	97 913	151 066	105 653	77 760	33 767	15 579	11 115	3 823	2 079
Nachkriegsmieten . . . . .	155 871	7 740	30 405	34 564	29 388	24 931	13 125	7 238	5 364	1 976	1 240
Hessen . . . . .	321 194	25 414	73 309	69 203	53 340	49 732	26 414	12 184	7 925	2 633	1 040
Altbauwohnungen . . . . .	208 921	19 727	54 221	46 727	31 803	27 991	15 498	6 599	4 428	1 388	539
Neubauwohnungen . . . . .	88 868	4 954	16 352	18 991	17 612	16 464	7 575	3 594	2 302	768	256
Nachkriegsmieten . . . . .	23 405	733	2 736	3 485	3 925	5 277	3 341	1 991	1 195	477	245
Rheinland-Pfalz . . . . .	213 041	30 754	71 517	49 038	28 408	19 544	7 482	3 241	2 180	705	172
Altbauwohnungen . . . . .	132 081	22 820	49 494	29 625	14 683	9 362	3 368	1 411	914	345	59
Neubauwohnungen . . . . .	61 344	6 254	16 788	15 048	10 744	7 414	2 843	1 179	804	212	58
Nachkriegsmieten . . . . .	19 616	1 680	5 235	4 365	2 981	2 768	1 271	651	462	148	55
Baden-Württemberg . . . . .	519 372	32 507	115 207	119 032	90 609	79 750	39 253	20 577	14 934	5 013	2 490
Altbauwohnungen . . . . .	324 580	27 041	88 841	81 180	51 235	39 063	18 036	9 052	6 722	2 340	1 070
Neubauwohnungen . . . . .	161 843	4 558	22 008	32 065	33 093	33 118	17 350	9 509	6 776	2 212	1 154
Nachkriegsmieten . . . . .	32 949	908	4 358	5 787	6 281	7 569	3 867	2 016	1 436	461	266
Bayern . . . . .	658 893	106 185	167 037	142 041	97 679	72 634	35 688	17 662	13 349	4 448	2 170
Altbauwohnungen . . . . .	388 376	82 243	117 423	80 448	45 057	31 788	15 068	7 561	5 881	1 983	924
Neubauwohnungen . . . . .	214 729	19 507	40 593	50 972	41 454	30 244	15 944	7 900	5 556	1 750	809
Nachkriegsmieten . . . . .	55 788	4 435	9 021	10 621	11 168	10 602	4 676	2 201	1 912	715	437
Bundesgebiet . . . . .	4 052 320	364 896	1 016 535	993 341	666 867	524 519	243 334	116 161	83 255	28 360	15 052
Altbauwohnungen . . . . .	2 321 492	279 335	723 708	582 118	308 477	224 094	102 848	47 862	34 682	12 044	6 324
Neubauwohnungen . . . . .	1 362 098	65 193	231 804	338 724	289 402	229 182	104 929	50 070	35 340	11 601	5 853
Nachkriegsmieten . . . . .	368 730	20 368	61 023	72 499	68 988	71 243	35 557	18 229	13 233	4 715	2 875
West-Berlin . . . . .	504 127	1 661	44 796	119 683	98 371	106 496	61 989	31 026	24 990	9 079	6 036
Altbauwohnungen . . . . .	365 813	1 519	40 248	107 076	77 110	63 640	34 086	18 665	14 740	5 272	3 257
Neubauwohnungen . . . . .	137 343	123	4 455	12 428	21 126	42 712	27 740	12 052	10 194	3 769	2 744
Nachkriegsmieten . . . . .	971	19	93	179	135	144	163	109	56	38	35

\*) Ohne Notwohnungen, ohne Keller- und Dachgeschoswohnungen, ohne Wohnungen, deren Miete infolge Kriegsschäden ermäßigt ist. — <sup>1)</sup> Altbauwohnungen (vor dem 1. 7. 1918 festgesetzt), Neubauwohnungen (zwischen dem 1. 7. 1918 und dem 1. 5. 1945 festgesetzt), Nachkriegsmieten (nach dem 1. 5. 1945 festgesetzt).

8. Dem Gesamtverband gemeinnütziger Wohnungsunternehmen angeschlossene Wohnungsbaugenossenschaften 1938, 1950 und 1951

Jahr	Gesamtzahl der Wohnungsbaugenossenschaften		Berichtende Wohnungsbaugenossenschaften			Wohnungen im Eigentum der Wohnungsbaugenossenschaften				Baukosten der fertiggestellten Wohnungen in Mill. DM		
	überhaupt	darunter als gemeinnützig anerkannt	Zahl der Genossenschaften	Zahl der Mitglieder	Zahl der Geschäftsanteile	ertragbringende eigene Wohnungen		Baubeginne im Kalenderjahr	Fertigstellungen	Bauüberhang am Jahresende	insgesamt	darunter Hypotheken <sup>1)</sup>
						Bestand am Jahresende	Mietaufkommen im Dezember in Mill. DM					
1938 . . . . .	1 767	1 473	1 767	.	.	277 704	11,0	19 532	17 456	11 390	.	.
1950 <sup>2)</sup> . . . . .	1 791	1 545	1 719	677 595	850 818 <sup>3)</sup>	353 245	14,3	78 436	61 574	57 797	435,4	176,6
1951 . . . . .	1 849 <sup>4)</sup>	1 540	1 706 <sup>4)</sup>	724 243	967 925	381 665	16,7	50 408	61 954	35 348	640,4	203,5

Quelle: Gesamtverband der gemeinnützigen Wohnungsunternehmen. Diese Tabelle wurde nicht durch die Wohnungszählung 1950 gewonnen. <sup>1)</sup> Gesamtbetrag der durch den Kapitalmarkt zur Verfügung gestellten Hypotheken. — <sup>2)</sup> Für das Jahr 1950 ohne West-Berlin (33 Genossenschaften). — <sup>3)</sup> Unvollständige Angaben. — <sup>4)</sup> Darunter 46 in West-Berlin. — <sup>5)</sup> Darunter 41 in West-Berlin.

9. Mietpreise je Monat für reine Mietwohnungen\*) mit nur einem

Land und Gemeindegrößenklasse	Gemeinden	Altbauwohnungen (vor dem 1. 7. 1918 festgesetzt)						
		ohne Bad, ohne Zentralheizung		mit Bad, ohne Zentralheizung		mit Bad, mit Zentralheizung		
		Wohnungen	Durchschnittsmiete je Wohnung	Wohnungen	Durchschnittsmiete je Wohnung	Wohnungen	Durchschnittsmiete je Wohnung	
								Anzahl
Schleswig-Holstein	a	9	8 642	23,53	208	43,15	109	53,89
	b	1	3 117	23,20	65	60,75	16	58,31
	c	3	26 254	26,93	964	55,15	372	71,37
Hamburg	d	1	40 991	32,00	2 629	54,00	1 449	88,00
Niedersachsen	a	17	14 145	24,15	639	45,91	181	56,88
	b	5	8 516	26,51	445	50,61	119	69,50
	c	6	25 935	27,99	3 007	51,45	329	70,87
Bremen	d	2	14 015	33,95	866	58,67	503	78,45
Nordrhein-Westfalen	a	57	57 658	24,96	2 751	41,22	877	56,44
	b	15	40 255	24,47	1 446	42,65	378	56,04
	c	17	152 555	25,77	6 816	46,00	1 587	66,02
	d	4	77 558	28,28	5 578	62,13	1 226	78,95
Hessen	a	9	8 663	27,73	714	60,22	157	62,80
	b	2	9 259	30,31	577	52,27	93	63,48
	c	2	15 137	32,70	1 534	58,02	300	67,07
	d	1	18 252	38,77	3 668	55,91	745	78,17
Rheinland-Pfalz	a	9	12 169	27,68	1 202	49,50	174	60,12
	b	5	13 765	27,64	1 092	50,91	184	68,55
	c	1	5 290	28,00	453	48,00	47	58,00
Baden-Württemberg	a	20	23 250	32,65	2 140	60,44	299	80,31
	b	5	10 412	33,62	1 143	64,16	113	76,44
	c	5	45 844	38,29	6 310	71,11	786	99,00
Bayern	a	18	24 731	22,48	1 512	45,34	181	60,61
	b	6	15 682	24,25	856	47,50	60	61,65
	c	3	25 783	25,42	2 320	60,18	149	64,16
	d	1	29 722	32,00	2 935	56,00	544	88,00
Bundesgebiet	a	139	149 258	25,97	9 166	48,54	1 978	61,16
	b	39	101 006	26,48	5 624	51,07	963	63,60
	c	39	310 813	28,61	22 270	66,04	4 073	75,47
	d	7	166 523	31,01	14 810	64,17	3 964	83,35
West-Berlin	d	1	186 750	33,00	53 606	57,00	11 249	85,00

\*) Ohne Notwohnungen, ohne Keller- und Dachgeschoßwohnungen, ohne Wohnungen, die zwar Zentralheizung, aber kein Bad haben.

10. Bestand an Wohngebäuden, Wohnungen und Wohnräumen\*) am 13. 9. 1950

Land und Stichtag	Normalwohngebäude	Wohnungen in Normalwohngebäuden	Normalwohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden						Normalwohnräume		
			insgesamt	davon mit					insgesamt	darunter Küchen	
				1 und 2	3	4	5 und 6	7 u. mehr			
			Wohnräumen einschl. Küchen								
Schleswig-Holstein	13. 9. 1950	253 302	448 112	454 199	43 504	152 293	129 908	98 342	30 152	1 828 277	441 390
	31. 12. 1951	261 953	473 873	481 000	46 465	165 906	138 136	100 093	30 400	1 920 860	467 771
	31. 12. 1952 <sup>1)</sup>	267 834	489 094	496 706	48 741	173 193	143 187	131 585		1 974 600	
Hamburg	13. 9. 1950	121 966	341 592	336 413	36 857	123 125	104 064	59 046	13 321	1 275 631	323 137
	31. 12. 1951	129 252	374 786	370 939	44 109	139 992	112 423	60 761	13 654	1 385 299	355 954
	31. 12. 1952 <sup>1)</sup>	132 777	395 224	391 608	48 369	149 312	118 123	75 804		1 451 723	
Niedersachsen	13. 9. 1950	682 077	1 112 982	1 124 134	96 307	242 245	302 309	312 939	170 334	5 264 345	1 076 570
	31. 12. 1951	699 921	1 156 797	1 172 090	102 495	263 175	318 402	316 967	171 051	5 431 968	1 124 278
	31. 12. 1952 <sup>1)</sup>	715 035	1 196 984	1 213 125	106 981	280 543	333 171	492 430		5 580 190	
Bremen	13. 9. 1950	61 304	121 038	120 351	9 490	38 898	39 837	26 795	5 331	477 989	117 768
	31. 12. 1951	64 189	129 944	129 397	10 274	42 839	43 033	27 750	5 501	510 467	126 594
	31. 12. 1952 <sup>1)</sup>	66 182	136 537	136 157	11 021	45 957	45 390	33 789		534 269	
Nordrhein-Westfalen	13. 9. 1950	1 292 462	2 652 449	2 662 055	538 886	807 244	610 312	505 394	200 229	10 277 810	2 492 661
	31. 12. 1951	1 340 082	2 795 856	2 825 529	573 264	887 313	645 180	517 346	202 426	10 812 778	2 654 238
	31. 12. 1952 <sup>1)</sup>	1 378 374	2 927 085	2 958 878	601 449	953 803	673 169	730 457		11 247 425	
Hessen	13. 9. 1950	495 520	882 187	882 013	103 013	246 869	241 682	217 772	72 677	3 655 135	865 692
	31. 12. 1951	512 514	934 647	935 364	109 273	273 061	257 070	222 390	73 570	3 838 976	917 938
	31. 12. 1952 <sup>1)</sup>	525 321	972 810	974 544	113 587	291 761	269 460	299 736		3 981 051	
Rheinland-Pfalz	13. 9. 1950	466 868	693 541	702 643	114 632	192 131	173 189	174 340	48 351	2 806 406	691 366
	31. 12. 1951	477 706	720 633	730 598	117 199	205 992	179 660	178 659	49 088	2 907 591	719 049
	31. 12. 1952 <sup>1)</sup>	484 220	738 279	748 838	118 884	214 691	184 261	231 002		2 976 063	
Baden-Württemberg	13. 9. 1950	846 108	1 444 478	1 439 626	111 614	377 055	479 333	389 161	82 463	5 971 567	1 420 326
	31. 12. 1951	880 528	1 528 497	1 531 340	119 379	409 832	518 026	400 201	83 902	6 325 685	1 511 727
	31. 12. 1952 <sup>1)</sup>	897 640	1 577 179	1 583 072	122 930	428 181	540 577	491 384		6 526 849	
Bayern	13. 9. 1950	1 034 713	1 679 696	1 716 142	221 961	440 273	406 905	446 097	200 906	7 409 348	1 705 137
	31. 12. 1951	1 065 957	1 777 224	1 818 633	238 032	493 451	430 437	454 364	202 349	7 754 863	1 806 017
	31. 12. 1952 <sup>1)</sup>	1 086 417	1 842 918	1 887 482	251 179	527 695	445 959	662 649		7 985 199	
Bundesgebiet	13. 9. 1950	5 254 320	9 376 075	9 437 576	1 276 264	2 620 133	2 487 539	2 229 876	823 764	38 966 508	9 134 047
	31. 12. 1951	5 432 102	9 892 257	9 994 890	1 360 490	2 881 561	2 642 367	2 278 531	831 941	40 888 487	9 683 566
	31. 12. 1952 <sup>1)</sup>	5 553 800	10 276 110	10 390 410	1 423 141	3 065 136	2 753 297	3 148 836		42 257 369	
West-Berlin	13. 9. 1950	112 124	670 976	644 891	178 673	260 292	126 491	66 339	13 096	2 090 197	640 067
	31. 12. 1951			652 568	180 367	263 475	128 541	66 942	13 243	2 115 362	647 369
	31. 12. 1952 <sup>1)</sup>			660 552	183 029	267 034	129 751	80 738		2 139 075	

\*) Ohne die von den Besatzungsmächten in Anspruch genommenen Gebäude und Wohnungen und ohne Notbauten.

<sup>1)</sup> Vorläufiges Ergebnis.

Hauptmieter am 13. 9. 1950 in Gemeinden mit 20 000 und mehr Einwohnern

Neubaumieten (zwischen dem 1. 7. 1918 und dem 1. 5. 1945 festgesetzt)						Nachkriegsmieten (nach dem 1. 5. 1945 festgesetzt)					
ohne Bad, ohne Zentralheizung		mit Bad, ohne Zentralheizung		mit Bad, mit Zentralheizung		ohne Bad, ohne Zentralheizung		mit Bad, ohne Zentralheizung		mit Bad, mit Zentralheizung	
Wohnungen	Durchschnittsmiete je Wohnung	Wohnungen	Durchschnittsmiete je Wohnung	Wohnungen	Durchschnittsmiete je Wohnung	Wohnungen	Durchschnittsmiete je Wohnung	Wohnungen	Durchschnittsmiete je Wohnung	Wohnungen	Durchschnittsmiete je Wohnung
Anzahl	DM	Anzahl	DM	Anzahl	DM	Anzahl	DM	Anzahl	DM	Anzahl	DM
3 354	28,15	523	46,45	174	50,27	783	36,65	417	54,18	71	60,99
1 823	31,71	275	50,35	22	61,00	275	32,59	141	33,09	10	63,90
9 212	33,47	3 757	47,27	1 140	60,43	1 700	35,88	1 452	51,29	243	80,40
16 497	36,00	9 734	49,00	6 191	66,00	7 027	40,00	6 921	58,00	3 227	79,00
6 925	30,40	3 419	43,71	487	56,91	1 742	35,30	950	48,18	97	71,29
4 265	31,08	1 993	51,43	260	69,77	1 072	36,42	889	60,33	61	72,31
15 076	33,47	21 961	46,73	896	72,53	4 465	37,04	5 863	61,40	491	87,04
9 889	37,74	2 444	54,87	923	74,45	3 884	40,09	1 770	60,61	769	85,99
34 622	28,11	11 622	42,09	1 596	62,62	11 394	30,63	4 912	49,07	1 099	69,03
22 563	28,66	10 568	40,66	745	67,05	6 086	30,30	3 492	46,14	466	68,11
61 044	29,71	34 379	44,21	3 599	73,18	19 821	31,89	11 041	52,82	2 565	78,46
30 241	32,88	35 113	48,86	5 390	86,85	9 224	35,16	8 301	57,20	3 062	93,03
3 069	32,65	1 194	50,71	204	71,83	659	39,36	1 002	55,69	158	81,79
2 682	33,16	1 004	55,52	137	79,68	437	38,78	1 030	59,81	131	92,36
5 277	35,09	2 709	57,41	505	85,45	1 348	41,83	1 162	63,01	243	103,13
2 586	38,43	6 709	51,10	1 453	76,97	903	47,72	2 982	65,59	1 125	88,43
4 736	30,76	2 138	49,51	228	67,66	1 596	34,36	698	56,97	72	85,43
6 206	29,05	2 950	49,91	290	75,17	3 069	31,91	1 184	60,50	345	84,53
2 039	31,00	2 486	44,00	174	60,00	547	30,00	460	52,00	68	86,00
8 870	36,51	4 735	55,64	459	78,66	1 328	40,25	1 764	59,48	62	80,50
5 265	38,31	2 766	62,81	176	87,37	1 331	45,07	917	64,78	70	104,24
18 695	42,82	15 634	67,60	1 774	104,60	2 904	47,61	3 629	72,13	478	98,91
10 136	28,62	2 870	51,64	252	80,35	3 307	35,45	2 453	53,95	101	80,37
6 136	29,38	2 509	46,10	86	68,91	2 958	33,03	1 401	58,14	139	86,24
12 066	31,21	5 660	50,67	194	79,20	3 238	36,90	2 678	58,48	292	82,97
16 055	37,00	12 713	57,00	1 885	90,00	3 379	42,00	2 650	70,00	797	103,00
71 712	29,81	26 501	46,81	3 400	65,64	20 809	33,18	12 196	52,66	1 660	71,86
48 940	30,47	22 065	47,06	1 716	71,81	15 228	34,13	9 054	54,51	1 222	79,65
133 298	33,20	89 030	50,17	9 205	78,97	37 907	35,48	28 055	58,56	5 149	83,91
65 374	34,00	64 269	50,73	14 919	77,63	20 533	38,50	20 854	60,29	8 211	87,85
10 569	36,00	57 216	56,00	19 778	84,00	19 778	36,00	268	69,00	127	88,00

ohne Wohnungen, deren Miete infolge Kriegsschäden ermäßigt ist.

11. Von den Besatzungsmächten in Anspruch genommene Gebäude und Wohnungen\*) am 13. 9. 1950

Land und Slichtag	Beschlagnahmte Nichtwohngebäude		Beschlagnahmte Wohngebäude				Beschlagnahmte Wohnungen						
	Gebäude	Wohnungen	vollbeschlagnahmt		teilbeschlagnahmt		insgesamt	davon mit					
			Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen		1 und 2	3 und 4	5 und 6	7 u. mehr		
Schleswig-Holstein	13. 9. 1950	1 303	169	701	1 151	16	20	1 340	40	516	438	346	
	31. 12. 1951	1 201	144	519	795	13	20	959	38	356	301	264	
	31. 12. 1952	1 129	135	418	636	15	18	789	35	276	262	216	
Hamburg	13. 9. 1950	525	13	819	2 297	46	79	2 389	8	1 003	1 017	361	
	31. 12. 1951	430	3	598	1 570	68	185	1 758	2	768	745	243	
	31. 12. 1952	360	3	441	1 085	67	140	1 228	—	508	554	156	
Niedersachsen	13. 9. 1950	1 763	310	2 916	5 129	149	321	5 760	195	2 178	1 877	1 510	
	31. 12. 1951	1 575	253	2 976	5 297	128	302	5 852	141	2 516	1 799	1 396	
	31. 12. 1952	1 427	221	3 066	5 499	97	249	5 969	97	2 844	1 625	1 403	
Bremen	13. 9. 1950	79	27	528	1 050	1	10	1 087	70	385	312	320	
	31. 12. 1951	61	21	414	950	—	—	971	62	399	270	240	
	31. 12. 1952	55	14	395	823	—	—	837	3	349	262	223	
Nordrhein-Westfalen	13. 9. 1950	2 645	594	6 922	13 034	1 505	1 937	15 565	1 460	6 014	4 724	3 367	
	31. 12. 1951	2 633	644	7 052	12 635	1 429	1 932	15 211	1 205	5 595	4 907	3 504	
	31. 12. 1952	2 628	635	7 371	13 152	1 363	1 911	15 698	1 119	5 757	5 233	3 589	
Hessen	13. 9. 1950	1 571	161	4 833	11 612	91	126	11 899	580	5 027	4 185	2 107	
	31. 12. 1951	1 493	140	4 738	11 278	85	119	11 537	559	4 877	4 013	2 088	
	31. 12. 1952	1 803	132	4 741	12 101	83	115	12 348	553	5 392	4 338	2 065	
Rheinland-Pfalz	13. 9. 1950	1 270	102	1 825	3 156	3 985	4 661	7 919	380	4 126	2 308	1 105	
	31. 12. 1951	1 229	93	1 870	3 525	3 320	3 972	7 590	309	3 773	2 323	1 185	
	31. 12. 1952	1 233	214	2 056	6 155	2 610	3 229	9 598	308	4 547	3 553	1 190	
Baden-Württemberg	13. 9. 1950	2 519	300	4 054	7 927	6 974	7 877	16 104	1 976	7 237	4 503	2 388	
	31. 12. 1951 <sup>1)</sup>	2 305	276	3 870	8 375	6 089	6 719	15 370	2 095	6 626	4 348	2 301	
	31. 12. 1952 <sup>2)</sup>	2 093	254	3 617	9 003	5 147	5 555	14 812	2 005	6 259	4 472	2 076	
Bayern	13. 9. 1950	3 032	280	6 154	13 139	130	180	13 599	505	6 030	4 125	2 939	
	31. 12. 1951	2 838	254	5 966	13 010	112	157	13 421	478	5 359	4 734	2 850	
	31. 12. 1952	2 880	225	5 723	13 576	91	124	13 925	553	5 995	4 696	2 681	
Bundesgebiet	13. 9. 1950	14 707	1 956	28 752	58 495	12 897	15 211	75 662	5 214	32 516	23 489	14 443	
	31. 12. 1951 <sup>1)</sup>	13 765	1 828	28 003	57 435	11 244	13 406	72 669	4 889	30 269	23 440	14 071	
	31. 12. 1952 <sup>2)</sup>	13 608	1 833	27 828	62 030	9 473	11 341	75 204	4 673	31 927	25 005	13 599	
West-Berlin	13. 9. 1950	1 014	110	1 725	3 766	317	412	4 288	185	1 699	1 076	1 128	
	31. 12. 1951	966	93	1 517	3 347	273	367	3 807	167	1 620	1 014	1 006	
	31. 12. 1952	880	66	1 195	2 855	212	330	3 251	142	1 379	897	833	

\*) Die Zahlen enthalten auch die durch Besatzungsbautätigkeit entstandenen Gebäude und Wohnungen. — <sup>1)</sup> Außerdem 771 beschlagnahmte Einzelzimmer in 381 Gebäuden. — <sup>2)</sup> Außerdem 448 beschlagnahmte Einzelzimmer in 222 Gebäuden.

## XIII. Binnenhandel und Interzonenhandel

## 1. Arbeitsstätten des Einzelhandels am 13. 9. 1950 nach Betriebsformen\*)

Nr. der Systematik	Wirtschaftszweig Wirtschaftsklasse (a = Zahl der Arbeitsstätten b = Zahl der beschäftigten Personen)	Betriebsformen insgesamt	Ladengeschäfte <sup>1)</sup>	Etagengeschäfte	Handel in der Wohnung	Versandgeschäfte	Ambulanter Handel	Ständige Straßenverkaufsstände	Handel ab Lager u. sonst. Betriebsformen
64	Einzelhandel insgesamt	467 597	343 864	2 391	19 354	4 404	61 504	17 480	18 600
		b 1 274 144	1 063 726	8 659	25 451	14 482	81 600	26 929	53 297
6409	Örtl. getrennte Verwaltungs- und Hilfsbetriebe	381	—	—	—	—	—	—	381
		b 5 857	—	—	—	—	—	—	5 857
641	Einzelhandel mit Waren aller Art	47 946	42 324	76	440	47	3 028	2 019	12
		b 160 870	152 737	225	624	417	3 749	3 094	24
6411	Warenhäuser und Kaufhäuser	304	304	—	—	—	—	—	—
		b 37 000	37 000	—	—	—	—	—	—
6413	Kleinpreisgeschäfte	58	58	—	—	—	—	—	—
		b 3 151	3 151	—	—	—	—	—	—
6415	Konsumgenossenschaftsgeschäfte	6 135	6 133	—	—	—	—	—	1
		b 26 614	26 610	—	—	—	—	—	3
6417	Gemischwarengeschäfte u. Einzelhandelsgeschäfte mit Waren verschiedener Art ohne Schwerpunktangabe	40 992	35 385	76	435	42	3 025	2 018	11
		b 92 839	84 727	225	617	410	3 746	3 091	23
6419	Reformwarengeschäfte	457	444	—	5	5	3	—	—
		b 1 266	1 249	—	7	7	3	—	—
642	Einzelhandel mit Nahrungs- u. Genußmitteln u. verwandten Waren	203 625	158 537	202	9 907	995	22 448	11 346	190
		b 428 875	361 284	399	12 326	2 225	34 619	17 686	336
6421	Einzelhandel mit Nahrungs- und Genußmitteln (soweit nicht bei 6422 bis 6428)	113 115	105 986	131	1 270	325	3 980	1 412	11
		b 267 460	257 080	287	1 672	692	5 461	2 252	16
6422	Kartoffeln, Obst, Gemüse und Süßfrüchten	24 979	12 102	8	320	28	8 120	4 323	78
		b 45 808	25 682	15	483	54	12 478	6 969	127
6423	Fischen und Fischwaren	4 826	3 232	2	30	2	1 408	152	—
		b 10 695	8 218	3	43	5	2 176	250	4
6424	Wild und Geflügel	1 151	470	—	66	36	483	92	4
		b 1 911	1 011	—	88	48	619	141	4
6425	Milch und Milchzeugnissen	20 989	15 895	4	336	5	4 388	357	10
		b 43 417	34 145	11	463	15	8 128	645	4
6426	Schokolade, Süßwaren und Speiseeis	7 078	2 247	8	156	11	3 056	1 596	9
		b 11 693	4 673	11	200	17	4 374	2 409	31
6427	Wein, Spirituosen und alkoholfreien Getränken	10 077	2 840	19	6 187	538	218	244	46
		b 14 977	5 399	29	7 533	1 319	325	326	—
6428	Tabakwaren	21 287	15 754	30	1 542	50	741	3 170	—
		b 32 659	25 052	43	1 844	75	951	4 694	58
6429	Roheis	123	11	—	—	—	54	—	124
		b 255	24	—	—	—	107	—	19
643	Einzelhandel mit Bekleidung, Wäsche, Ausstattungsartikeln, Schuhen und Sportartikeln	80 272	49 288	1 085	3 898	980	24 087	915	27
		b 269 664	224 469	4 721	5 403	5 227	28 440	1 377	12
6431	Einzelhandel mit Textilwaren aller Art (soweit nicht bei 6432 bis 6437)	36 466	20 912	504	1 773	515	12 290	460	18
		b 124 705	100 408	2 414	2 462	3 726	14 953	724	—
6432	Schnittwaren (Meterware)	3 820	2 301	96	245	76	1 095	7	—
		b 12 171	9 842	452	340	211	1 314	12	1
6433	Korsettwaren, Wäsche und Bettwaren	3 231	2 383	73	220	232	306	16	1
		b 12 622	11 018	162	303	752	365	21	3
6434	Handarbeiten und Kurzwaren	13 037	3 360	63	528	36	8 715	332	3
		b 18 890	7 875	121	656	59	9 723	453	—
6435	Herrenartikeln, Hüten, Hutputz, Stöcken u. Schirmen	3 220	2 896	55	136	8	129	6	—
		b 10 763	10 215	149	182	30	178	9	—
6436	Oberbekleidung, Wirk- und Strickwaren	5 989	4 836	161	273	70	596	53	—
		b 39 766	37 222	1 002	407	303	741	91	2
6437	Kürschnerwaren	775	459	30	132	—	150	2	4
		b 3 118	2 620	142	177	—	171	4	1
6438	Schuhwaren	12 938	11 420	89	552	32	805	39	1
		b 44 731	42 472	245	829	127	994	63	—
6439	Sportartikeln	795	731	14	39	11	1	—	—
		b 2 898	2 797	34	47	19	—	—	—
644	Einzelhandel mit Eisen-, Stahl-, Blech- u. Metallw., Haus- u. Küchengeräten, Glas, Porzellan, Wohnbedarf, Musikinstrumenten, Elektro- und Rundfunkgeräten	34 672	28 833	377	1 413	386	3 419	136	108
		b 118 059	109 308	1 023	1 996	1 125	4 224	195	128
6441	Einzelhandel mit Eisen-, Stahl- u. Metallw., Öfen u. Herden, Haus- u. Küchengeräten	14 729	11 544	48	384	217	2 380	115	41
		b 45 622	41 209	127	523	598	2 930	168	67
6442	Glas- und Porzellanwaren	2 181	1 765	10	78	32	287	8	1
		b 7 256	6 603	28	108	134	370	12	3
6443	Beleuchtungsgegenst., Elektrogeräten, sanitären und Kühlanlagen	3 312	2 953	37	240	36	42	1	9
		b 13 355	12 679	93	388	135	50	1	—
6444	Rundfunk-, Fernseh-, elektr. Schallplattengeräten u. -artikeln	5 106	4 508	103	410	35	50	—	—
		b 16 018	15 089	219	565	83	62	—	8
6445	Dreh- und Drechslerwaren, Schnitz- und Flechtwaren, Kinderwagen, Korbmöbeln und Korbwaren	1 504	815	9	51	12	607	2	14
		b 3 030	2 170	18	59	24	743	—	54
6446	Möbeln aus Holz und Metall	5 533	5 252	97	97	29	3	1	96
		b 23 153	22 507	316	143	86	4	2	1
6447	Teppichen, Möbel- und Behangstoffen	861	724	40	52	4	38	3	—
		b 5 176	4 892	143	82	7	48	6	—
6448	Tapeten, Linoleum u. ä.	625	575	6	28	4	6	6	—
		b 2 316	2 228	11	46	16	9	6	—
6449	Musikinstrumenten	821	697	27	73	17	6	1	—
		b 2 133	1 931	68	82	42	8	2	—

1. Arbeitsstätten des Einzelhandels am 13. 9. 1950 nach Betriebsformen\*)

Nr. der Systematik	Wirtschaftszweig Wirtschaftsklasse (a = Zahl der Arbeitsstätten b = Zahl der beschäftigten Personen)	Betriebsformen insgesamt	Ladengeschäfte <sup>1)</sup>	Etagengeschäfte	Handel in der Wohnung	Versandgeschäfte	Ambulanter Handel	Ständige Straßenverkaufsstände	Handel ab Lager u. sonst. Betriebsformen
645	Einzelhandel m. Druckereierzeugn., Papier- u. Schreibw., Lehrmitteln u. Bürobedarf, Kunst- u. kunstgewerbli. Gegenständen, Galanterie- und Lederwaren	a 22 205 b 57 455	15 979 46 662	286 829	1 197 1 660	1 076 3 178	1 239 1 462	2 417 3 651	11 13
6451	Einzelhandel mit Büchern und Broschüren	a 4 034 b 13 309	3 157 10 842	57 227	185 259	505 1 729	42 55	84 191	4 6
6452	Zeitschriften und Zeitungen	a 3 803 b 7 974	979 3 532	9 77	145 240	140 531	476 577	2 050 3 013	4 4
6453	Musikalien	a 232 b 535	177 448	7 15	32 45	16 27	—	—	—
6454	Papier- u. Schreibwaren, Lehrmitteln u. Bürobedarf (ohne Büromaschinen und -möbel)	a 8 760 b 22 213	7 812 20 644	110 290	346 472	185 428	232 260	73 117	2 2
6455	Sammlerbriefmarken	a 500 b 814	214 397	15 28	109 134	158 250	3 4	1 1	—
6456	Kunst- u. kunstgewerbli. Gegenständen u. Antiquität.	a 1 631 b 3 358	1 171 2 660	66 135	276 372	27 76	83 95	7 19	1 1
6457	Galanterie- und Lederwaren (ohne Schuhwaren)	a 3 245 b 9 252	2 469 8 139	22 57	104 138	45 137	403 471	202 310	—
646	Einzelhandel m. Gegenständen d. Körper- u. Gesundheitspflege, chem. u. optischen Erzeugnissen	a 26 594 b 83 508	21 599 77 177	86 252	824 1 029	408 896	3 540 3 946	103 140	34 68
6461	Apotheken	a 4 940 b 26 097	4 939 26 087	1 10	—	—	—	—	—
6462	Drogerien u. sonst. Einzelhandel m. drogisch. Erzeugn.	a 8 899 b 27 892	8 739 27 643	14 45	22 29	48 95	71 74	4 4	1 2
6463	Einzelhandel mit Farben, Lacken und Anstrichbedarf	a 2 723 b 6 514	2 572 6 305	5 8	101 130	14 36	28 30	1 2	2 3
6464	Seifen, Bürstenw., Ölen, Fetten, Zündwaren u. ä.	a 6 547 b 9 825	2 264 4 777	20 33	535 630	222 432	3 391 3 785	87 119	28 49
6465	Parfüm	a 470 b 1 393	426 1 333	1 2	21 25	6 15	14 3	2 3	—
6466	hygien. Gummiwaren, orthopäd. u. med. Gegenständ.	a 750 b 2 761	564 2 370	17 69	56 89	81 197	26 30	5 5	1 1
6467	opt. u. feinmech. Instr., Foto- u. Kinoapp. u. -bedarf	a 2 265 b 9 026	2 095 8 662	28 85	89 126	37 121	10 12	4 7	2 13
647	Einzelhandel mit Maschinen, Fahrrädern, Kraftfahrz. u. Kraftfahrzeugbedarf	a 16 070 b 62 764	11 934 50 631	159 932	598 928	78 358	28 31	6 9	3 267 9 875
6471	Einzelhandel mit Landmaschinen und landwirtsch. Geräten	a 1 552 b 7 043	1 306 6 294	2 11	62 115	14 25	9 10	—	159 588
6472	Nähmaschinen und deren Zubehör	a 816 b 2 479	702 2 274	12 63	85 115	4 11	6 7	—	7 9
6473	Büromaschinen, deren Zubehör und Büromöbeln	a 1 081 b 6 233	793 4 926	126 817	119 275	38 205	—	—	5 10
6474	Fahrrädern und deren Zubehör	a 7 083 b 16 796	6 665 16 241	16 34	304 378	11 29	10 11	4 5	73 98
6475	Kraftfahrzeugen	a 2 077 b 17 973	1 872 16 859	— —	4 5	3 43	—	—	196 1 062
6476	Kraftfahrzeugbedarf	a 682 b 4 312	596 4 037	3 7	24 40	8 45	3 3	—	48 180
6477	Tankstellen (ohne Garagenbetrieb)	a 2 779 b 7 928	— —	— —	— —	— —	— —	— —	2 779 7 928
648	Sonstiger Fach Einzelhandel	a 35 832 b 87 092	15 370 41 458	120 278	1 077 1 485	434 1 056	3 715 5 129	538 777	14 578 36 909
6481	Einzelhandel mit Spielwaren aller Art	a 1 253 b 2 850	644 1 985	2 2	26 31	10 16	515 732	56 84	—
6482	Leder und Schuhmacherbedarf	a 1 233 b 2 879	1 112 2 670	9 52	57 69	24 48	22 26	9 14	—
6483	Uhren, Gold- u. Silberw., Juwelen, Schmuckwaren, Abzeichen u. ä.	a 6 013 b 18 864	5 459 17 856	68 143	248 338	166 441	65 78	6 7	1 1
6484	Blumen, Pflanzen und Samen	a 6 159 b 13 232	4 481 10 730	9 12	370 547	186 451	681 858	416 600	16 34
6485	Hunden, Ziervögeln, Zierfischen u. zoolog. Artikeln	a 451 b 740	339 599	3 6	56 65	20 29	19 26	7 8	7 7
6486	Futtermitteln	a 1 561 b 2 921	1 088 2 167	— —	136 193	24 61	137 215	21 37	155 248
6487	Brennmaterial	a 15 541 b 40 104	1 155 3 529	— —	22 39	4 10	154 224	6 7	14 200 36 295
6488	Altwaren (auch Trüdelhandlungen)	a 3 621 b 5 502	1 092 1 922	29 63	162 203	— —	2 122 2 970	17 20	199 324

\*) Ergebnisse der Arbeitsstättenzählung vom 13. September 1950. Als Arbeitsstätten rechnen alle »örtlichen Betriebsabteilungen« (= stationäre und ambulante Verkaufsstellen), deren wirtschaftlicher Schwerpunkt beim Einzelhandel lag, auch wenn die Firma (= Unternehmung) ihrem Schwerpunkt nach nicht zum Einzelhandel zählt (z. B. eigene Ladengeschäfte einer Industriefirma). Die Zahl der Arbeitsstätten mit ihren Beschäftigten unterscheidet sich daher von der Zahl der Unternehmungen mit ihren Beschäftigten. Weitere Ergebnisse der Arbeitsstättenzählung im Abschnitt X. — <sup>1)</sup> Einschl. der ständigen Straßenverkaufsstände mit Verkaufsraum.

## 2. Umsatzwerte des Einzelhandels 1950—1952

Vorbemerkung: Weitere Ergebnisse über Umsätze im Binnenhandel vgl. Abschnitte X/A (Tabelle Nr. 4) und X C. Monatsdurchschnitt 1949 = 100

Geschäftszweig	Jahr	Monats- durch- schnitt	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
<b>Gesamter Einzelhandel (alle Betriebsformen)</b>														
Nahrungs- und Genußmittel..	1950	102	89	90	99	100	96	95	106	100	103	98	104	144
	1951	114	103	99	118	105	107	114	108	112	111	118	116	158
	1952	123	108	112	118	124	126	109	122	120	118	127	119	168
Bekleidung, Wäsche, Schuhe	1950	130	86	92	113	116	136	109	124	124	135	141	148	235
	1951	146	149	123	142	133	139	128	126	125	114	166	154	257
	1952	148	127	115	122	152	157	112	156	119	121	162	167	272
Hausrat und Wohnbedarf....	1950	118	90	86	98	95	98	99	113	121	137	134	144	205
	1951	150	144	133	149	135	130	137	127	139	151	169	159	227
	1952	150	127	121	136	136	144	125	146	144	158	164	157	242
Sonstige Waren .....	1950	107	93	88	102	98	93	91	101	107	108	106	115	177
	1951	123	110	107	122	114	106	111	111	117	116	127	130	203
	1952	135	119	118	130	134	129	116	131	127	128	133	134	225
<b>Insgesamt</b>	1950	112	89	89	102	103	105	98	110	110	116	114	121	180
	1951	128	121	110	129	117	118	119	115	119	117	137	133	199
	1952	135	117	115	123	134	136	113	135	124	125	141	138	214
<b>Facheinzelhandel</b>														
Lebensmittel aller Art .....	1950	103	90	98	101	95	93	107	101	106	98	106	145	
	1951	115	107	101	119	106	108	114	108	113	112	118	117	
	1952	121	108	112	117	122	124	106	119	119	116	125	118	
Obst, Gemüse, Südfrüchte ...	1950	97	87	86	96	96	104	118	108	98	93	88	80	
	1951	100	83	83	94	92	98	118	113	109	103	102	88	
	1952	111	91	95	105	117	124	123	135	117	108	104	91	
Fische und Fischwaren .....	1950	72	74	68	72	69	63	55	55	59	73	76	81	
	1951	79	77	74	87	69	67	63	57	66	71	94	96	
	1952	87	92	93	86	84	75	60	61	69	85	102	94	
Milch und Milcherzeugnisse...	1950	118	110	110	118	118	121	124	129	123	117	115	111	
	1951	128	110	110	127	121	128	137	134	137	133	133	129	
	1952	140	124	125	137	143	150	143	155	149	136	140	131	
Schokolade und Süßwaren ...	1950	104	83	87	98	125	92	72	87	86	95	97	104	
	1951	114	83	95	152	93	108	95	91	97	99	111	112	
	1952	129	95	108	122	162	130	97	105	109	117	128	126	
Wein und Spirituosen .....	1950	97	80	99	92	91	81	78	83	86	87	89	89	
	1951	104	80	87	109	89	92	90	90	90	91	103	105	
	1952	118	95	105	107	110	107	96	108	103	106	118	115	
Tabakwaren .....	1950	79	72	72	80	79	75	75	78	77	78	75	75	
	1951	81	69	68	82	74	76	79	76	79	78	82	80	
	1952	84	75	76	80	83	84	75	81	82	81	85	81	
Textilwaren aller Art .....	1950	125	90	94	113	111	128	102	120	120	125	134	140	
	1951	135	144	118	129	119	123	115	117	118	103	151	141	
	1952	137	124	113	111	134	138	102	149	113	109	146	148	
Wäsche, Bett- und Mieder- waren .....	1950	133	98	106	122	114	129	112	135	130	137	125	146	
	1951	141	169	134	139	122	118	118	118	130	123	146	137	
	1952	132	120	115	109	115	121	105	138	121	123	134	142	
Wirk-, Strick- und Kurzwaren	1950	115	93	86	96	90	102	93	103	103	120	128	138	
	1951	126	132	105	119	97	101	99	93	99	108	151	149	
	1952	125	115	105	104	108	106	88	112	96	116	137	150	
Herrenartikel, Hüte, Schirme..	1950	106	72	72	93	104	103	73	76	77	104	125	132	
	1951	123	96	90	126	106	114	96	82	81	90	141	146	
	1952	135	96	91	108	145	124	91	103	89	112	158	168	
Oberbekleidung.....	1950	153	83	92	135	157	182	125	140	134	165	189	187	
	1951	193	168	148	204	214	212	178	160	149	146	248	208	
	1952	191	148	129	170	230	232	146	192	138	155	237	219	
Schuhwaren.....	1950	118	67	72	98	109	143	116	119	112	138	111	117	
	1951	127	130	95	119	108	133	125	111	104	99	126	129	
	1952	136	101	86	107	158	168	111	137	102	103	139	165	
Sportartikel .....	1950	121	91	67	81	103	128	120	122	110	119	113	125	
	1951	132	126	95	112	115	128	140	132	119	101	116	123	
	1952	140	133	115	87	122	138	126	169	121	100	106	155	
Eisenwaren und Küchengeräte	1950	106	84	76	89	84	91	92	104	109	124	116	121	
	1951	131	120	110	123	117	113	121	117	125	138	152	140	
	1952	132	113	102	119	119	128	112	131	128	148	147	135	
Porzellan und Glaswaren.....	1950	99	77	76	80	79	85	77	91	99	104	99	109	
	1951	123	99	92	115	96	105	100	105	116	119	123	130	
	1952	131	103	103	106	120	119	99	118	124	129	124	131	
Beleuchtungs- und Elektro- geräte.....	1950	110	88	85	85	84	82	92	93	103	122	130	140	
	1951	118	121	110	113	102	94	105	89	99	112	127	129	
	1952	117	116	104	110	105	103	91	105	101	114	126	122	
Möbel.....	1950	145	101	101	113	117	112	115	146	154	180	179	191	
	1951	196	208	189	211	182	173	183	159	179	197	225	201	
	1952	188	154	154	172	170	185	160	187	189	200	214	205	



## 3. Konsumgenossenschaften 1949—1952

Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Oktober	Novemb.	Dezemb.	Insgesamt
<b>Zahl der Konsumgenossenschaften am Ende des Jahres bzw. Monats</b>													
1949 ....	252	252	252	260	261	263	268	272	272	277	278	286	286
1950 ....	292	297	297	296	294	294	292	294	294	295	295	295	295
1951 ....	298	300	300	301	302	301	301	301	301	301	303	303	303
1952 ....	305	305	306	305	306	306	308	308	308	307	307	308	308
<b>Zahl der Verteilungsstellen am Ende des Jahres bzw. Monats</b>													
1949 ....	5 660	5 675	5 734	5 779	5 821	5 858	5 899	5 937	5 961	6 012	6 046	6 114	6 114
1950 ....	6 147	6 178	6 195	6 212	6 233	6 255	6 288	6 310	6 351	6 380	6 415	6 489	6 489
1951 ....	6 536	6 563	6 592	6 625	6 660	6 705	6 767	6 790	6 819	6 871	6 908	6 953	6 953
1952 ....	6 976	6 999	7 028	7 059	7 088	7 114	7 139	7 172	7 201	7 243	7 301	7 374	7 374
<b>Gesamtumsatz der Konsumgenossenschaften in 1000 DM</b>													
1949 ....	49 400	48 000	58 000	61 600	53 700	56 600	59 500	58 000	59 500	64 500	62 300	85 300	716 400
1950 ....	58 155	57 912	65 071	66 019	62 695	62 959	73 806	68 220	70 948	71 764	80 671	103 697	841 917
1951 ....	81 015	76 420	96 371	83 426	81 974	87 539	83 663	88 515	88 661	97 665	97 940	125 636	1 088 825
1952 ....	91 752	99 824	105 850	108 754	113 259	95 742	108 539	110 516	112 611	126 094	115 494	154 145	1 342 580
<b>Umsatz der Verteilungsstellen in 1000 DM</b>													
1949 ....	45 800	44 800	54 400	58 200	51 500	54 400	56 900	55 900	56 900	61 700	59 400	81 900	681 800
1950 ....	56 184	55 722	62 610	63 963	60 569	60 886	71 636	65 763	68 726	69 136	78 134	101 033	814 362
1951 ....	78 682	74 078	93 769	80 898	79 230	84 483	81 024	85 799	86 186	94 340	95 072	122 371	1 055 932
1952 ....	89 420	97 494	103 514	106 491	111 114	93 697	106 227	108 186	110 363	123 315	113 236	151 433	1 314 490
<b>Umsatz der GEG<sup>1)</sup> in 1000 DM</b>													
1949 ....	25 926	26 231	29 534	28 864	31 029	26 494	24 478	24 740	24 532	29 582	36 470	35 486	343 366
1950 ....	23 724	25 174	31 020	27 986	29 085	30 293	35 804	32 710	35 759	41 004	50 204	47 437	410 200
1951 ....	41 519	40 527	43 481	41 021	38 489	38 870	41 305	43 947	46 413	61 953	57 784	57 119	552 428
1952 ....	45 491	53 112	53 834	53 102	53 428	52 822	59 030	53 741	64 961	73 075	65 884	67 804	696 284

Quelle: Zentralverband deutscher Konsumgenossenschaften und GEG.

<sup>1)</sup> Großverkaufsgesellschaft Deutscher Konsumgenossenschaften.

## 4. Großhandelsumsätze der Wareneinkaufsgenossenschaften 1949—1951\*)

Umsätze in 1000 DM

Genossenschaftszweig	1949			1950			1951		
	Vorhandene	Berichtende	Umsatz	Vorhandene	Berichtende	Umsatz	Vorhandene	Berichtende	Umsatz
	Genossenschaften <sup>1)</sup>			Genossenschaften <sup>1)</sup>			Genossenschaften <sup>1)</sup>		
	Anzahl	1000 DM	Anzahl	1000 DM	Anzahl	1000 DM	Anzahl	1000 DM	
<b>Einkaufsgenossenschaften</b>									
des Handels mit									
Lebensmitteln <sup>2)</sup> .....	305	293	652 360	313	310	826 461	312	312	989 000
Textilwaren .....	15	11	29 011	12	9	31 886	12	8	66 409
Eisenwaren, Hausrat, Glas, Keramik .....	15	10	41 434	15	8	68 639	14	7	155 042
Schuhwaren und Leder .....	7	5	72 976	8	4	159 636	8	4	237 685
Büchern und Papier .....	20	9	10 581	16	12	18 015	16	10	24 842
Tabakwaren .....	31	22	41 627	28	18	30 882	28	23	47 819
Arzneimitteln und Drogen .....	33	25	25 491	26	18	26 765	23	15	34 973
Kohlen und Baustoffen .....	6	5	16 003	6	4	4 971	7	3	5 823
Sonstige Handelsgenossenschaften <sup>3)</sup> ..	103	55	194 937	102	45	195 802	106	41	286 001
der Gastwirte .....	14	9	3 458	12	5	1 928	11	6	2 316
<b>des Handwerks</b>									
Bäcker und Konditoren .....	239	196	145 230	235	150	155 991	237	155	208 148
Fleischer .....	182	162	161 506	183	107	136 776	187	109	169 087
Schuhmacher .....	72	62	11 391	72	64	12 712	69	50	12 560
Maler .....	55	28	13 054	46	35	16 310	46	32	17 384
Bau- und Baubewerke .....	35	29	19 997	33	19	18 835	36	17	20 831
Übriges Handwerk .....	265	177	46 618	222	113	36 821	214	108	50 675

\*) Die Umsätze der Genossenschaften enthalten nicht die Verkäufe der Zentralgenossenschaften an die örtlichen Genossenschaften. —  
<sup>1)</sup> Anzahl der Genossenschaften am Ende des Jahres. — <sup>2)</sup> Nachweis der Umsätze der Edeka- und Rewe-Genossenschaften. Umsätze der anderen Lebensmittel-Einkaufs-Genossenschaften sind in »Sonstige Handelsgenossenschaften« enthalten.

## 5. Umsatzwerte der Berichtsfirmer im selbständigen Großhandel 1949—1952

Monatsdurchschnitt 1950 = 100

Großhandelszweig	Jahr	Monats- durch- schnitt	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Lebensmittelsortimentsgroßhandel	1949	98	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1950	100	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1951	110	118	101	100	95	103	107	111	117	110	121	121	116
	1952	110	111	102	103	105	109	101	121	109	113	116	108	120
Textilwarengroßhandel	1949	85	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1950	100	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1951	102	148	117	112	94	82	69	64	75	106	144	124	91
	1952	92	91	81	92	79	78	55	78	75	122	134	120	97
darunter: Tuchgroßhandel	1949	76	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1950	100	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1951	105	159	126	133	124	98	85	66	75	97	124	102	69
	1952	83	85	83	111	95	73	56	62	66	108	103	91	65
Meterwarengroßhandel	1949	90	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1950	100	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1951	99	155	126	123	101	95	66	60	75	97	119	100	73
	1952	82	83	83	95	75	76	49	75	60	98	110	101	78
Textilsortimentsgroßhandel	1949	84	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1950	100	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1951	104	145	111	104	85	74	69	65	75	112	160	139	104
	1952	101	98	82	89	80	84	60	87	85	136	155	135	114
Wirk- und Strickwaren- großhandel	1949	84	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1950	100	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1951	100	133	107	93	83	67	63	67	73	109	161	140	100
	1952	88	83	67	68	65	58	44	68	76	138	147	132	103
Elektro- und Rundfunk- großhandel	1949	83	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1950	100	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1951	131	129	119	117	108	103	110	119	122	139	166	167	177
	1952	132	122	117	116	114	113	101	129	121	142	158	162	199
darunter: Elektrospezialgroßhandel	1949	84	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1950	100	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1951	136	132	125	128	120	112	120	124	131	141	178	160	158
	1952	134	125	118	123	117	121	118	141	125	151	154	150	165
Rundfunkspezialgroßhandel	1949	69	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1950	100	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1951	128	133	111	111	95	90	89	118	112	133	165	175	200
	1952	134	123	127	118	103	94	77	121	130	138	179	177	220
Baustoffhandel	1949	81	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1950	100	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1951	127	80	98	117	132	128	139	127	142	148	163	138	106
	1952	133	86	77	129	130	151	147	164	163	173	165	123	87

## 6. Handel mit West-Berlin 1950—1952

Werte in 1000 DM\*

n) Monatliche Entwicklung

Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Oktober	Novemb.	Dez.	ins- gesamt
Bezüge aus West-Berlin													
1950	38 062	47 252	56 336	53 380	54 493	53 682	62 372	67 095	84 447	87 083	93 977	122 832	821 011
1951	91 225	89 879	89 733	108 846	96 587	98 767	98 180	101 903	103 262	113 387	123 318	106 533	1 221 620
1952	105 527	105 711	118 022	99 322	119 173	111 755	110 433	115 546	131 714	143 244	130 057	112 393	1 402 897
Lieferungen nach West-Berlin													
1950	128 685	155 789	163 675	152 798	172 891	151 514	190 326	179 027	200 055	229 261	234 814	280 498	2 239 333
1951	205 967	217 783	219 740	255 377	238 806	249 721	251 522	233 318	254 510	268 745	263 149	258 169	2 916 807
1952	225 687	242 650	251 279	216 969	295 966	224 839	241 065	234 812	278 195	294 877	274 146	261 476	3 041 961

\*) Anmerkungen auf Seite 306.

## 6. Handel mit West-Berlin 1950—1952

Werte in 1000 DM

## b) Anteil der Bundesländer

Jahr	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Bundesgebiet
<b>Bezüge aus West-Berlin</b>										
1950	22 744	102 920	123 021	12 762	196 616	85 609	15 118	117 066	87 510	763 366
1951	20 664	147 512	158 967	21 656	292 840	131 574	21 886	166 230	134 183	1 095 512
1952	23 297	168 221	174 330	22 473	317 659	136 533	24 827	176 006	155 347	1 198 693
<b>Lieferungen nach West-Berlin</b>										
1950	160 224	440 892	333 173	72 678	523 686	131 742	62 892	188 484	214 827	2 128 598
1951	177 659	535 361	462 296	84 003	736 809	157 707	70 878	250 119	294 480	2 769 312
1952	151 338	520 164	502 753	78 677	816 859	170 032	76 839	272 183	324 212	2 913 057

## c) Anteil der Waren

Erzeugnisgruppe	Bezüge aus West-Berlin			Lieferungen nach West-Berlin		
	1950	1951	1952	1950	1951	1952
Pflanzliche und tierische Erzeugnisse	8 888	7 031	5 483	231 240	309 477	358 697
Nahrungsmittel	49 310	78 803	98 150	717 737	785 319	717 146
Getränke und Tabak	27 182	42 746	41 539	135 278	200 958	229 353
Bergbau-Erzeugnisse, Mineralöle, Kohlenwertstoffe usw.	2 803	5 749	8 559	91 093	161 500	203 282
Erzeugnisse der Eisen- und Metallschaffenden Industrie und Gießerei-Industrie	89 972	130 568	96 890	122 657	173 289	189 048
Eisen- und Metallverarbeitenden Industrie	129 829	228 942	346 700	210 273	261 641	311 960
Elektrotechnik	348 938	492 532	577 642	87 738	130 584	126 899
Chemische Erzeugnisse	54 978	80 598	75 686	135 094	176 235	173 749
Feinkeramik, Glas und Glaswaren	11 312	14 598	12 460	21 911	27 893	28 919
Holz und Holzverarbeitung	4 109	5 301	7 971	49 964	75 657	99 202
Erzeugnisse der Papierherstellung und -verarbeitung, Druckereierzeugnisse	27 068	41 373	39 650	62 014	120 367	114 642
Kunststoff-, Gummi- und Asbestzeugnisse	8 693	16 020	14 107	41 365	39 930	37 571
Textilien, Schuh- und Lederwaren	28 835	31 044	18 240	295 901	409 090	395 092
Sonstige Erzeugnisse	25 094	46 315	59 820	37 068	44 867	56 401
<b>Insgesamt</b>	<b>821 011</b>	<b>1 221 620</b>	<b>1 402 897</b>	<b>2 239 333</b>	<b>2 916 807</b>	<b>3 041 961</b>

\*) Grundlagen für die Ermittlung der Zahlen bilden die für diesen Warenverkehr einschl. Werk- und Filialverkehr vorgeschriebenen Warenbegleitscheine sowie die Meldungen der zuständigen Stellen über die Lieferungen von Kohlen. Der warenbegleitscheinpflichtige Durchgangsverkehr durch das Bundesgebiet zwischen dem Ausland und West-Berlin ist in den Zahlen enthalten, jedoch nicht in Tabelle b. Postsendungen (zugelassenes Höchstgewicht 20 kg) sind nicht nachgewiesen.

## 7. Interzonenhandel mit dem Währungsgebiet der DM-Ost 1950—1952

Werte in 1000 VE\*)

## a) Monatliche Entwicklung

Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Oktober	Novemb.	Dez.	Insgesamt
<b>Bezüge aus dem Währungsgebiet der DM-Ost</b>													
1950	31 395	25 846	21 015	38 890	40 506	29 585	26 091	19 884	20 400	19 446	24 656	44 374	342 088
1951	10 534	8 991	13 871	16 566	19 571	20 133	8 698	1 335	1 697	6 465	7 182	7 530	122 573
1952	2 189	1 389	1 445	2 035	2 320	2 857	6 606	6 038	6 951	14 475	14 241	18 966	79 512
<b>Lieferungen in das Währungsgebiet der DM-Ost</b>													
1950	34 837	18 409	18 286	29 702	24 250	26 193	26 392	23 453	22 891	25 659	29 310	49 111	328 493
1951	8 344	11 899	21 180	28 085	19 835	18 082	20 574	5 233	1 367	6 160	4 199	3 263	148 221
1952	2 816	1 393	2 878	7 328	1 921	7 582	12 664	11 871	16 218	15 738	18 151	47 076	145 636

## b) Anteil der Bundesländer

Jahr	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Bundesgebiet
<b>Bezüge aus dem Währungsgebiet der DM-Ost</b>										
1950	10 035	58 034	64 901	3 751	74 629	34 465	6 483	29 725	60 065	342 088
1951	2 305	22 564	24 914	2 047	32 754	9 916	2 225	9 501	16 347	122 573
1952	1 079	14 847	13 546	1 656	25 323	7 349	742	4 460	10 510	79 512
<b>Lieferungen in das Währungsgebiet der DM-Ost</b>										
1950	16 333	29 726	41 042	6 667	168 682	21 900	8 165	14 917	21 061	328 493
1951	8 826	21 463	19 851	6 953	56 559	9 573	5 386	4 863	14 747	148 221
1952	6 337	26 933	19 734	5 511	56 474	8 251	7 505	6 212	8 679	145 636

## c) Anteil der Waren

Erzeugnisgruppe	Bezüge aus dem Währungsgebiet der DM-Ost			Erzeugnisgruppe	Lieferungen in das Währungsgebiet der DM-Ost		
	1950	1951	1952		1950	1951	1952
Bergbau-Erzeugnisse	20 619	8 048	506	Nahrungsmittel	22 209	20 299	25 761
Mineralöle, Kohlenwertstoffe usw.	48 515	13 902	6 978	Bergbau-Erzeugnisse	5 510	15 943	162
Strom	14 456	13 298	6 054	Strom und Gas	3 297	8 173	2 620
Maschinen	37 890	12 684	8 308	Eisen und Stahl	84 589	17 203	14 061
Chemische Erzeugnisse	26 169	12 460	8 235	Eisen- und Metallwaren	76 078	24 786	24 124
Feinkeramik und Glaswaren	18 027	7 429	5 529	Chemische Erzeugnisse	60 056	23 087	29 772
Textilien	53 401	25 144	21 791	Textilien	15 881	5 363	9 808
Sonstige Erzeugnisse	123 011	29 608	22 111	Sonstige Erzeugnisse	60 873	33 367	39 328
<b>Insgesamt</b>	<b>342 088</b>	<b>122 573</b>	<b>79 512</b>	<b>Insgesamt</b>	<b>328 493</b>	<b>148 221</b>	<b>145 636</b>

\*) VE = Verrechnungseinheiten nach den Verrechnungsabkommen; in der Praxis ist eine VE gleich eine DM-West. — Grundlagen für die Ermittlung der Zahlen bilden die für diesen Warenverkehr vorgeschriebenen Warenbegleitscheine sowie die Meldungen der zuständigen Stellen über den Austausch von elektrischem Strom und die Lieferungen von Gas. Lohnveredelungs- und Reparaturverkehr sind in den Zahlen nicht enthalten. Der Interzonenhandel West-Berlins ist in diese Zahlen nicht einbezogen.

## XIV. Außenhandel

## Vorbemerkung

**Erfassungsgebiet.** Die Außenhandelsstatistik der Bundesrepublik Deutschland stellt den Warenverkehr des Wirtschaftsgebietes der Bundesrepublik Deutschland und der drei Westsektoren Berlins mit dem Auslande und den außerhalb der vier Besatzungszonen liegenden Gebieten dar, die am 31. 12. 1937 zum Deutschen Reich gehörten. Der Warenverkehr der Bundesrepublik Deutschland und der drei Westsektoren Berlins mit der sowjetischen Besatzungszone Deutschlands und dem sowjetischen Sektor Berlins (Interzonenhandel) ist nicht einbezogen. Dem Wirtschaftsgebiet der Bundesrepublik sind die österreichischen Gemeinden Juugholz (in Tirol) und Mittelberg (in Vorarlberg) angeschlossen.

Alle Angaben beziehen sich auf den Spezialhandel. Dieser umfaßt die Einfuhr in den bzw. die Ausfuhr aus dem freien Verkehr, ferner den Eigenveredelungsverkehr sowie (seit 1939) den aktiven und passiven Lohnveredelungsverkehr.

In die Zahlenangaben sind Gold und Silber, unbearbeitet, sowie Gold- und Silbermünzen bis 1936 nicht einbezogen, ab 1937 jedoch Silber, unbearbeitet, sowie Silbermünzen. Von 1950 an sind in ihnen enthalten: Gold und Silber, unbearbeitet, aber ohne Gold und Silber für internationale Zahlungen sowie ohne Goldmünzen.

Die Bezeichnung und Gruppierung der Waren erfolgt in der Gliederung nach »Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft«, sowie nach Teilen und Abschnitten des »Internationalen Warenverzeichnisses für den Außenhandel (BITC)«.

Die Mengen werden nach Reingewicht in dz (= 100 kg), bei Pferden und Wasserfahrzeugen nach Stück ausgewiesen.

Die Werte beruhen auf den Wertmeldungen der Einführer und Ausfuhrer. Als Wert gilt der Grenzwert, d. i. der Wert der Ware bei freier Lieferung bis zur Grenze des deutschen Wirtschaftsgebietes, ohne den deutschen Einfuhrzoll.

Als Bezugs- und Absatzgebiete werden die Länder der Herstellung und des Verbrauchs nachgewiesen. Die Länder sind zum Teil abgekürzt bezeichnet. Die vollständige Bezeichnung der wichtigsten Länder und ihr Gebietsumfang sind in Tab. 13 dieses Hauptabschnitts aufgeführt. Bei einzelnen Herstellungs- und Verbrauchsländern sind die Zahlenangaben trotz des gleichen Wortlautes wegen des geänderten Gebietsumfanges beim Vergleich der Vor- und Nachkriegszeit nur bedingt zu verwenden, so wird z. B. Cypern, das früher innerhalb der Ländergruppe Britischer Besitz im Mittelmeer als europäisches Land angesehen wurde, ab 1950 zu den asiatischen Ländern gerechnet.

Bei einem Vergleich zwischen 1950 und 1951 sind geringfügige Änderungen in den Bezeichnungen der Länder und der Waren zu berücksichtigen (vergleiche »Der Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland«, Teil 3, Januar 1951, Seite 20 bis 22 und 112). Desgleichen wird auf die Vorbemerkungen zu Teil 1 bis 4 derselben Reihe hingewiesen.

## 1. Ein- und Ausfuhr 1913, 1925 bis 1939 und 1949 bis 1952

Jahr	Werte				Volumen <sup>1)</sup>		Werte		Volumen <sup>1)</sup>	
	insgesamt						je Kopf der Bevölkerung			
	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr (-) / Ausfuhr (+)	Überschuß	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr	Ausfuhr
	Mill. RM bzw. DM			1936 = 100		RM bzw. DM		1936 = 100		
<b>Reichsgebiet</b>										
1913	10 770	10 097	- 673		169,6	184,0	160	150	169,9	184,3
1925 <sup>2)</sup>	12 362	9 290	- 3 072		132,4	115,4	198	149	142,9	124,5
1926	10 002	10 415	+ 413		177,6	129,8	159	166	126,0	139,1
1927	14 228	10 801	- 3 427		168,7	134,1	225	171	179,7	142,8
1928	14 001	12 276	- 1 725		162,6	151,7	220	193	172,2	160,6
1929	13 447	13 483	+ 36		156,9	168,9	210	210	165,3	177,9
1930	10 393	12 036	+ 1 643		139,8	160,1	162	187	146,5	167,8
1931	6 727	9 599	+ 2 872		118,0	145,5	104	149	122,9	151,6
1932	4 667	5 739	+ 1 072		109,9	100,4	72	88	114,1	104,2
1933	4 204	4 871	+ 667		108,2	94,3	64	75	111,7	97,3
1934	4 451	4 167	- 284		113,9	84,2	68	64	117,0	86,4
1935	4 159	4 270	+ 111		104,0	90,6	62	64	104,8	91,3
1936	4 218	4 768	+ 550		100,0	100,0	63	71	100,0	100,0
1937	5 468	5 911	+ 443		117,2	115,7	81	87	116,3	114,8
1935 <sup>3)</sup>	5 449	5 257	- 192		125,3	98,1	80	77	123,4	96,6
<b>Bundesgebiet<sup>4)</sup></b>										
1936 <sup>4)</sup>	2 838	3 381	+ 543		100,0	100,0	69	83	100,0	100,0
1949	7 846	4 136	- 3 710		86,0 <sup>5)</sup>	37,0 <sup>5)</sup>	160	85	71,9 <sup>5)</sup>	30,8 <sup>5)</sup>
1950	11 374	8 362	- 3 012		113,5	86,3	229	168	93,5	70,9
1951	14 726	14 577	- 149		115,8	123,6	293	290	94,3	100,4
1952	16 203	16 909	+ 706		133,8	133,2	320	334	108,1	107,6

<sup>1)</sup> Einschließlich West-Berlin.

<sup>2)</sup> Reichsgebiet: Originalbasis 1928; Bundesgebiet: Originalbasis 1950. — <sup>3)</sup> Von 1925 bis Juni 1932 einschließlich Ausfuhr von Reparations-Sachlieferungen. — <sup>4)</sup> Bisheriges Reichsgebiet von 1937, ohne den Handelsverkehr mit Österreich. — <sup>5)</sup> Geschätzt. Siehe »Der Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland« Teil 1, Jahr 1950, Seite 3, Anm. 1. — <sup>6)</sup> Geschätzt auf Grund der Zahlen für das Bundesgebiet ohne Rheinland-Pfalz, Südbaden, Südwürttemberg-Hohenzollern und Lindau.

**2. Ein- und Ausfuhr 1928 bis 1937 und 1950 bis 1952**  
**nach Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft**  
 1928 bis 1937: Reichsgebiet, 1950 bis 1952: Bundesgebiet und West-Berlin

Jahr	Ins- gesamt	Ernährungswirtschaft					Gewerbliche Wirtschaft					
		zu- sammen	Lebende Tiere	Nahrungsmittel tie- rischen pflanz- lichen Ursprungs	Genuß- mittel	zu- sammen	Rob- stoffe	Halb- waren	Fertigwaren			
									zu- sammen	Vor- erzeug- nisse	End- erzeug- nisse	
<b>Tatsächliche Werte der Einfuhr in Mill. RM bzw. DM</b>												
1928 <sup>1)</sup>	14 001,3	5 721,9	144,8	1 493,9	3 380,3	702,9	8 279,4	3 968,8	2 503,2	1 807,4	939,0	868,4
1935	4 158,7	1 435,2	45,1	405,5	704,9	279,7	2 723,5	1 567,9	747,5	408,1	227,8	180,3
1936	4 217,9	1 499,4	96,3	443,7	670,2	289,2	2 718,5	1 571,1	750,0	397,4	219,8	177,6
1937 <sup>2)</sup>	5 468,4	2 045,1	107,5	479,7	1 135,2	322,7	3 373,1	1 996,2	980,3	396,6	235,5	161,1
1950	11 373,9	5 013,5	228,2	1 276,9	3 100,5	407,9	6 360,4	3 367,5	1 564,3	1 428,6	714,5	714,1
1951	14 725,5	5 876,0	159,9	1 046,6	4 128,2	541,3	8 849,5	5 249,2	2 012,0	1 588,3	848,4	739,9
1952	16 202,9	6 064,7	151,2	941,4	4 269,7	702,4	10 138,2	5 635,5	2 356,9	2 145,8	1 175,4	970,4
<b>Anteil der Warengruppen an der Gesamteinfuhr in vH</b>												
1928 <sup>1)</sup>	100	40,9	1,0	10,7	24,2	5,0	59,1	28,3	17,9	12,9	6,7	6,2
1935	100	34,5	1,1	9,8	16,9	6,7	65,5	37,7	18,0	9,8	5,5	4,3
1936	100	35,5	2,3	10,5	15,9	6,8	64,5	37,3	17,8	9,4	5,2	4,3
1937 <sup>2)</sup>	100	37,4	1,9	8,8	20,8	5,9	61,7	36,5	17,9	7,3	4,3	3,0
1950	100	44,1	2,0	11,2	27,3	3,6	55,9	29,6	13,7	12,6	6,3	6,3
1951	100	39,9	1,1	7,1	28,0	3,7	60,1	35,6	13,7	10,8	5,8	6,0
1952	100	37,4	0,9	5,8	26,4	4,3	62,6	34,8	14,6	13,2	7,2	6,0
<b>Tatsächliche Werte der Ausfuhr in Mill. RM bzw. DM</b>												
1928 <sup>1)</sup>	12 275,6	787,8	18,8	51,1	651,3	66,6	11 487,8	1 498,0	1 491,5	8 498,3	3 033,5	5 464,8
1935	4 269,7	95,7	2,9	13,4	49,6	29,8	4 174,0	446,7	415,7	3 311,6	1 140,1	2 171,5
1936	4 768,2	87,6	2,6	9,7	45,4	29,9	4 680,6	419,2	459,1	3 802,3	1 282,4	2 519,9
1937 <sup>2)</sup>	5 911,0	88,8	2,8	9,6	45,7	30,7	5 820,8	577,6	543,2	4 700,0	1 555,3	3 144,7
1950	8 362,2	195,7	21,8	26,0	70,1	77,8	8 166,5	1 167,8	1 576,3	5 422,4	1 861,9	3 560,5
1951	14 576,8	489,0	30,4	159,5	198,8	100,3	14 087,8	1 318,1	2 109,9	10 659,8	3 677,6	6 982,2
1952	16 908,8	379,4	20,7	113,6	136,6	108,5	16 529,4	1 281,5	2 543,7	12 704,2	3 487,7	9 216,5
<b>Anteil der Warengruppen an der Gesamtausfuhr in vH</b>												
1928 <sup>1)</sup>	100	6,4	0,2	0,4	5,3	0,5	93,6	12,2	12,2	69,2	24,7	44,5
1935	100	2,2	0,1	0,3	1,1	0,7	97,8	10,5	9,7	77,6	26,7	50,9
1936	100	1,8	0,0	0,2	1,0	0,6	98,2	8,8	9,6	79,8	26,9	52,9
1937 <sup>2)</sup>	100	1,5	0,0	0,2	0,8	0,5	98,5	9,8	9,2	79,5	26,3	53,2
1950	100	2,3	0,3	0,3	0,8	0,9	97,7	14,0	18,8	64,9	22,3	42,6
1951	100	3,4	0,2	1,1	1,4	0,7	96,6	9,0	14,5	73,1	25,2	47,9
1952	100	2,2	0,1	0,7	0,8	0,6	97,8	7,6	15,1	75,1	20,6	54,5
<b>Indizeszahlen des Volumens der Einfuhr (1936 = 100)</b>												
1928	162,6	179,1	86,8	168,3	226,2	108,9	152,9	125,8	152,6	291,6	246,4	363,8
1935	104,0	99,6	51,0	100,5	105,4	97,3	106,6	108,5	103,4	105,8	108,2	102,1
1936	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
1937	117,2	129,4	100,8	111,7	151,4	110,4	108,5	110,5	108,9	97,3	101,2	91,2
1950 <sup>3)</sup>	113,5	134,8	130,5	142,0	168,4	50,6	101,0	88,2	92,1	183,5	190,1	177,3
1951 <sup>3)</sup>	115,8	140,8	81,6	104,0	198,5	62,8	101,0	93,4	82,7	178,0	178,9	177,1
1952 <sup>3)</sup>	133,8	147,7	76,0	100,4	207,6	79,4	125,6	107,0	107,7	256,0	256,5	255,5
<b>Indizeszahlen des Volumens der Ausfuhr (1936 = 100)</b>												
1928	151,7	494,2	482,1	357,3	694,3	110,5	144,8	179,7	150,8	139,1	132,0	143,4
1935	90,6	106,4	100,0	156,6	108,3	88,0	90,3	111,8	94,9	86,6	87,9	85,9
1936	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
1937	115,7	97,2	71,8	107,0	90,8	108,9	116,0	121,7	107,1	116,7	109,5	121,0
1950 <sup>3)</sup>	86,3	96,5	.	.	.	.	86,1	74,3	159,5	78,3	65,7	87,6
1951 <sup>3)</sup>	123,6	218,0	.	.	.	.	121,5	66,9	171,5	126,9	95,2	149,1
1952 <sup>3)</sup>	133,2	168,9	.	.	.	.	132,4	60,5	187,2	141,1	85,4	150,2

<sup>1)</sup> Berichtigte Zahlen. Siehe hierzu Statistisches Jahrbuch 1930, Vorbemerkungen zum Hauptabschnitt VII, Auswärtiger Handel, S. 188 Abschnitt VIII. — <sup>2)</sup> Rückwaren nicht in den einzelnen Warengruppen, sondern in den Gesamteinfuhr- bzw. -ausfuhrzahlen enthalten. — <sup>3)</sup> Originalbasis 1950 umgerechnet auf 1936 = 100.

### 3. Monatliche Entwicklung der Ein- und Ausfuhr 1951 und 1952 nach Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft

Werte in Millionen DM

Monat	Ins- gesamt	Ernährungswirtschaft					Gewerbliche Wirtschaft					
		zu- sammen	Lebende Tiere	Nahrungsmittel		Genuß- mittel	zu- sammen	Roh- stoffe	Halb- waren	Fertigwaren		
				tje- rischen Ursprunges	pflanz- lichen					zu- sammen	Vor- erzeug- nisse	End- erzeug- nisse
<b>Einfuhr</b>												
1950 MD	947,8	417,8	19,0	106,4	258,4	34,0	530,0	280,6	130,4	119,0	59,5	59,5
1951 MD	1 227,1	489,6	13,3	87,2	344,0	45,1	737,5	437,4	167,7	132,4	70,7	61,7
1952 MD	1 350,2	505,4	12,6	78,5	355,8	58,5	844,8	469,6	196,4	178,8	97,9	80,9
1951 Januar	1 241,1	472,1	24,8	97,7	311,6	38,0	769,0	438,9	172,5	157,6	83,9	73,7
Februar	1 221,7	485,8	23,2	110,8	312,2	39,6	735,9	424,5	156,0	155,4	92,1	63,3
März	1 257,3	461,4	20,8	109,5	290,7	40,4	795,9	477,5	162,2	156,2	93,3	62,9
April	1 077,8	389,0	8,1	66,4	273,3	41,2	688,8	426,8	141,9	120,1	73,0	47,1
Mai	1 048,7	449,6	16,4	73,3	314,8	45,1	599,1	393,6	122,7	82,8	43,7	39,1
Juni	1 072,4	482,1	13,3	84,8	342,5	41,5	590,3	376,4	136,5	77,4	39,4	38,0
Juli	1 191,4	509,8	11,2	92,0	361,8	44,8	681,6	406,9	177,2	97,5	47,0	50,5
August	1 208,5	502,0	8,3	78,9	375,1	39,7	706,5	410,6	169,5	126,4	66,3	60,1
September	1 577,5	642,1	11,0	113,1	465,2	52,8	935,4	469,1	232,4	233,9	106,8	127,1
Oktober	1 183,5	456,0	8,3	81,6	320,9	45,2	727,5	435,7	175,6	116,2	61,4	54,8
November	1 269,0	564,8	7,9	70,7	381,4	44,8	764,2	465,4	167,1	130,7	67,3	63,4
Dezember	1 376,8	521,4	6,6	67,9	378,8	68,1	855,4	522,7	198,6	134,1	74,3	59,8
1952 Januar	1 402,5	499,5	9,9	70,3	381,0	38,3	903,0	552,2	218,7	132,1	70,5	61,6
Februar	1 461,0	518,2	17,7	70,2	378,2	52,1	942,8	594,0	216,4	132,4	75,7	56,7
März	1 458,4	609,1	11,3	64,1	478,2	55,5	849,3	506,3	189,5	153,5	69,2	84,3
April	1 279,2	531,3	14,0	49,6	411,0	56,7	747,9	433,2	152,9	161,8	74,3	87,5
Mai	1 174,6	451,0	11,4	51,7	331,7	56,2	723,6	409,4	148,2	166,0	73,2	92,8
Juni	1 122,3	429,0	19,0	62,6	287,4	60,0	693,3	387,6	162,4	143,3	72,7	70,6
Juli	1 238,4	412,4	11,6	75,6	270,9	54,3	826,0	480,7	195,9	149,4	82,4	67,0
August	1 192,4	433,2	11,2	60,0	307,0	55,0	759,2	436,9	161,3	161,0	85,3	75,7
September	1 272,9	453,1	13,1	94,5	291,8	53,7	819,8	416,4	205,6	197,8	110,9	86,9
Oktober	1 495,7	527,5	10,9	105,8	349,6	61,2	968,2	491,3	228,4	248,5	149,2	99,3
November	1 410,8	563,1	8,6	103,6	388,7	62,2	847,7	408,7	208,3	230,7	144,9	85,8
Dezember	1 694,8	637,3	12,5	133,3	394,1	97,4	1 057,5	518,8	269,3	269,4	167,3	102,1
<b>Ausfuhr</b>												
1950 MD	696,8	16,3	1,8	2,2	5,8	6,5	680,5	97,3	131,3	451,9	155,2	296,7
1951 MD	1 214,7	40,7	2,5	13,3	16,6	8,3	1 174,0	109,9	175,8	888,3	306,5	581,8
1952 MD	1 409,1	31,6	1,7	9,5	11,4	9,0	1 377,5	106,8	212,0	1 058,7	290,6	768,1
1951 Januar	918,6	59,8	2,4	6,5	39,4	11,5	858,8	98,9	147,7	612,2	219,3	392,9
Februar	978,2	31,3	2,1	9,6	10,7	8,9	946,9	96,1	156,3	694,5	226,8	467,7
März	1 088,1	34,4	1,3	13,6	11,9	7,6	1 053,7	124,3	168,7	760,7	254,3	506,4
April	1 148,6	35,2	2,5	14,1	13,3	5,3	1 113,4	117,6	158,4	837,4	290,4	547,0
Mai	1 146,8	28,6	2,3	15,1	6,4	4,8	1 118,2	99,8	164,1	854,3	296,1	558,2
Juni	1 248,9	26,6	3,2	10,3	8,6	4,5	1 222,3	113,9	166,9	941,5	322,1	619,4
Juli	1 350,6	34,3	4,1	11,3	14,7	4,2	1 316,3	116,8	188,0	1 011,5	354,7	656,8
August	1 322,8	34,3	2,6	13,9	13,8	4,0	1 288,5	113,7	184,9	989,9	367,8	622,1
September	1 366,5	47,3	2,5	17,4	20,9	6,5	1 319,2	114,2	193,5	1 011,5	367,7	643,8
Oktober	1 260,1	49,6	1,7	18,7	19,9	9,3	1 210,5	108,5	176,5	925,5	320,5	605,0
November	1 167,2	52,4	2,2	12,0	22,8	15,4	1 114,8	107,4	180,7	826,7	288,9	537,8
Dezember	1 580,4	55,0	3,3	17,0	16,5	18,2	1 525,4	106,9	224,4	1 194,1	369,0	825,1
1952 Januar	1 311,8	49,3	3,7	10,0	22,1	13,5	1 262,5	97,2	189,7	975,6	340,7	634,9
Februar	1 274,6	31,2	2,3	8,8	14,0	6,1	1 243,4	103,5	210,8	929,1	305,5	623,6
März	1 378,1	28,3	1,8	8,5	10,0	8,0	1 349,8	105,5	191,7	1 052,6	307,8	744,8
April	1 305,9	30,8	1,3	7,7	8,4	13,4	1 275,1	99,8	187,8	987,5	297,2	690,3
Mai	1 407,5	29,6	1,1	9,7	11,9	6,9	1 377,9	110,2	200,6	1 067,1	301,7	765,4
Juni	1 378,2	24,9	1,0	12,2	7,0	4,7	1 353,3	107,9	192,7	1 052,7	298,9	753,8
Juli	1 489,2	41,2	1,0	9,4	26,3	4,5	1 448,0	113,6	207,4	1 127,0	305,4	821,6
August	1 348,4	21,3	1,2	8,3	7,7	4,1	1 327,1	119,2	212,2	995,7	239,7	756,0
September	1 426,2	26,1	1,8	15,0	4,7	4,6	1 400,1	98,9	231,0	1 070,2	274,2	796,0
Oktober	1 461,9	26,4	1,9	7,8	6,2	10,5	1 435,5	109,2	243,6	1 082,7	260,5	822,2
November	1 373,7	27,7	1,7	6,7	7,8	11,5	1 346,0	105,5	229,3	1 011,2	242,2	769,0
Dezember	1 753,3	42,6	1,9	9,2	10,6	20,9	1 710,7	110,9	246,9	1 352,9	314,0	1 038,9

## 4. Ausfuhr nach 1950—1952 Herstellungsländern und Warengruppen

Herstellungsländ	Ins- gesamt	Ernährungswirtschaft				Gewerbliche Wirtschaft						
		zu- sammen	Lebende Tiere	Nahrungsmittel		Genuß- mittel	zu- sammen	Rob- stoffe	Halb- waren	Fertigwaren		
				tier. Ursprungs	pflanzl. Ursprungs				zu- sammen	Vor- erzeug- nisse	End- erzeug- nisse	
Werte in Mill. DM												
1950												
Schleswig-Holstein...	86,9	8,9	3,4	2,3	3,2	0,0	78,0	1,9	28,1	48,0	6,4	41,6
Hamburg .....	314,5	14,3	1,1	2,9	8,4	1,9	300,2	6,3	147,6	146,3	28,0	118,3
Niedersachsen .....	592,3	24,7	5,2	1,4	18,0	0,1	567,6	49,7	86,7	431,2	122,6	308,6
Bremen .....	115,1	5,1	0,0	0,4	0,3	4,4	110,0	76,3	5,0	28,7	2,3	26,4
Nordrhein-Westfalen...	4 291,8	15,7	4,1	1,1	10,1	0,4	4 276,1	909,5	966,4	2 400,2	1 098,3	1 301,9
Hessen .....	669,2	13,3	3,8	0,5	7,8	1,2	655,9	20,2	104,2	531,5	189,7	371,8
Rheinland-Pfalz .....	430,4	11,6	0,1	0,6	3,4	7,5	418,8	34,3	70,2	314,3	197,0	117,3
Baden-Württemberg .....	975,9	17,3	2,6	4,7	5,5	4,5	958,6	29,8	74,4	854,4	124,8	729,6
Bayern .....	752,5	72,7	1,3	5,7	8,1	57,6	679,8	35,2	80,2	564,4	114,0	450,4
West-Berlin .....	97,6	2,4	—	0,0	2,3	0,1	95,2	1,3	5,6	88,3	4,7	83,6
<b>zusammen<sup>1)</sup></b>	<b>8 362,2</b>	<b>195,7</b>	<b>21,8</b>	<b>26,0</b>	<b>70,1</b>	<b>77,8</b>	<b>8 166,5</b>	<b>1 167,8</b>	<b>1 576,3</b>	<b>5 422,4</b>	<b>1 861,9</b>	<b>3 560,5</b>
1951												
Schleswig-Holstein...	232,6	37,7	2,7	29,9	5,1	0,0	194,9	9,5	47,3	138,1	27,8	110,3
Hamburg .....	589,6	94,6	0,2	41,0	44,9	8,5	495,0	10,0	163,9	321,1	62,3	258,8
Niedersachsen .....	1 096,5	72,8	7,6	22,6	42,2	0,4	1 023,7	61,0	116,9	845,8	246,1	599,7
Bremen .....	168,3	21,9	0,0	7,9	0,1	13,9	146,4	59,7	7,7	79,0	4,1	74,9
Nordrhein-Westfalen...	6 905,2	68,3	7,9	14,5	44,0	1,9	6 836,9	1 005,4	1 279,4	4 552,1	2 120,1	2 432,0
Hessen .....	1 275,5	36,4	1,1	1,5	31,8	2,0	1 239,1	44,2	165,4	1 029,5	312,5	717,0
Rheinland-Pfalz .....	755,8	20,0	1,7	1,1	5,5	11,7	735,8	39,4	102,2	594,2	382,0	212,2
Baden-Württemberg .....	1 843,6	26,0	4,0	7,1	9,7	5,2	1 817,6	24,1	108,6	1 684,9	277,9	1 407,0
Bayern .....	1 416,6	90,5	4,4	20,0	10,3	55,8	1 326,1	53,9	110,8	1 161,4	227,6	933,8
West-Berlin .....	234,5	7,5	0,0	5,3	1,6	0,6	227,0	3,1	4,6	219,3	10,8	208,5
<b>zusammen<sup>1)</sup></b>	<b>14 576,8</b>	<b>489,0</b>	<b>30,4</b>	<b>159,5</b>	<b>198,8</b>	<b>100,3</b>	<b>14 087,8</b>	<b>1 318,1</b>	<b>2 109,9</b>	<b>10 659,8</b>	<b>3 677,6</b>	<b>6 982,2</b>
1952												
Schleswig-Holstein...	314,2	31,2	2,0	23,4	5,8	0,0	283,0	8,0	58,0	217,0	16,9	200,1
Hamburg .....	762,1	58,6	0,3	21,0	29,7	7,6	723,5	8,7	260,5	454,3	58,0	396,3
Niedersachsen .....	1 311,7	38,8	5,8	15,8	17,0	0,2	1 272,9	48,5	185,4	1 039,0	277,7	761,3
Bremen .....	213,2	31,4	0,0	9,1	5,5	16,8	181,8	33,0	11,6	137,2	3,9	133,3
Nordrhein-Westfalen...	7 748,3	54,5	6,0	10,6	32,5	5,4	7 693,8	1 037,2	1 521,4	5 135,2	2 033,1	3 102,1
Hessen .....	1 457,4	11,8	1,2	0,8	7,0	2,8	1 445,6	21,3	207,3	1 217,0	329,5	887,5
Rheinland-Pfalz .....	746,3	23,8	0,2	1,4	10,7	11,5	722,5	38,1	116,1	568,3	309,8	258,5
Baden-Württemberg .....	2 285,3	27,9	2,1	5,6	14,7	5,5	2 257,4	23,3	82,2	2 151,9	251,3	1 900,6
Bayern .....	1 676,3	91,1	3,1	22,0	8,3	57,7	1 585,2	56,1	95,0	1 434,1	196,7	1 237,4
West-Berlin .....	335,6	5,2	0,0	3,6	0,9	0,7	330,4	0,6	4,8	325,0	8,6	316,4
<b>zusammen<sup>1)</sup></b>	<b>16 508,8</b>	<b>379,4</b>	<b>20,7</b>	<b>113,6</b>	<b>135,6</b>	<b>108,5</b>	<b>16 529,4</b>	<b>1 281,5</b>	<b>2 543,7</b>	<b>12 704,2</b>	<b>3 487,7</b>	<b>9 216,5</b>
vH der Warengruppen												
1950												
Schleswig-Holstein...	1,0	4,6	15,5	8,9	4,5	0,0	1,0	0,2	1,8	0,9	0,3	1,2
Hamburg .....	3,8	7,3	5,1	11,0	12,0	2,4	3,7	0,5	9,4	2,7	1,5	3,3
Niedersachsen .....	7,1	12,6	23,9	5,4	25,6	0,2	7,0	4,3	5,5	8,0	6,6	8,7
Bremen .....	1,4	2,6	0,0	1,6	0,4	5,6	1,3	6,5	0,3	0,5	0,1	0,7
Nordrhein-Westfalen...	51,3	8,0	18,9	4,3	14,4	0,6	52,4	77,9	61,3	44,3	59,0	36,6
Hessen .....	8,0	6,8	17,6	1,7	11,2	1,6	8,0	1,7	6,6	9,8	8,6	10,4
Rheinland-Pfalz .....	5,1	5,9	0,2	2,3	4,9	9,6	5,1	2,9	4,5	5,8	10,6	3,2
Baden-Württemberg .....	11,7	8,8	11,9	18,1	7,8	5,8	11,7	2,6	4,7	15,8	6,7	20,5
Bayern .....	9,0	37,1	6,1	21,8	11,6	73,9	8,3	3,0	5,1	10,4	6,1	12,7
West-Berlin .....	1,2	1,2	—	0,1	3,2	0,1	1,2	0,1	0,4	1,6	0,3	2,3
<b>zusammen<sup>1)</sup></b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
1951												
Schleswig-Holstein...	1,6	7,7	9,0	18,7	2,6	0,0	1,4	0,7	2,2	1,3	0,8	1,6
Hamburg .....	4,0	19,4	0,7	25,7	22,6	8,5	3,5	0,8	7,8	3,0	1,7	3,7
Niedersachsen .....	7,5	14,9	25,2	14,1	21,2	0,3	7,3	4,6	5,5	7,9	6,7	8,6
Bremen .....	1,2	4,5	0,0	5,0	0,0	13,9	1,0	4,5	0,4	0,7	0,1	1,1
Nordrhein-Westfalen...	47,4	14,0	26,1	9,1	22,1	1,8	48,5	76,3	60,6	42,7	67,6	34,8
Hessen .....	8,7	7,4	3,8	0,9	16,0	2,0	8,8	3,4	7,8	9,7	8,6	10,3
Rheinland-Pfalz .....	5,2	4,1	6,8	0,7	2,8	11,7	5,2	3,0	4,8	5,6	10,4	3,0
Baden-Württemberg .....	12,6	5,3	13,2	4,5	4,9	5,2	12,9	1,8	5,1	15,8	7,6	20,2
Bayern .....	9,7	18,5	14,4	12,5	5,2	55,7	9,4	4,1	5,3	10,9	6,2	13,4
West-Berlin .....	1,6	1,5	0,0	3,3	0,8	0,6	1,6	0,2	0,2	2,1	0,3	3,0
<b>zusammen<sup>1)</sup></b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
1952												
Schleswig-Holstein...	1,9	8,2	9,4	20,6	4,3	0,0	1,7	0,6	2,3	1,7	0,5	2,2
Hamburg .....	4,6	15,5	1,6	18,5	21,7	7,0	4,4	0,7	10,2	3,6	1,7	4,3
Niedersachsen .....	7,8	10,2	28,0	13,9	12,4	0,2	7,7	3,8	7,3	8,2	8,0	8,3
Bremen .....	1,3	8,3	0,2	8,0	4,0	15,4	1,1	2,6	0,5	1,1	0,1	1,4
Nordrhein-Westfalen...	45,8	14,4	23,9	9,4	23,8	5,0	46,5	80,9	59,8	40,4	58,3	33,7
Hessen .....	8,6	3,1	5,8	0,7	5,1	2,6	8,7	1,7	8,2	9,6	9,4	9,6
Rheinland-Pfalz .....	4,4	6,3	1,0	1,2	7,8	10,7	4,4	3,0	4,6	4,5	8,9	2,8
Baden-Württemberg .....	13,5	7,3	10,0	5,0	10,8	5,0	13,7	1,8	3,2	16,9	7,2	20,6
Bayern .....	9,9	24,0	14,9	19,4	6,1	53,1	9,6	4,4	3,7	11,3	5,6	13,4
West-Berlin .....	2,0	1,4	0,1	3,1	0,7	0,6	2,0	0,0	0,2	2,6	0,2	3,4
<b>zusammen<sup>1)</sup></b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>

<sup>1)</sup> Bundesgebiet und West-Berlin. Einschl. der aus dem Bundesgebiet und West-Berlin ausgeführten Waren, die in anderen als den vorstehend genannten Ländern hergestellt oder gewonnen wurden oder deren Herstellungsländ nicht festgestellt werden konnte.

**5. Ein- und Ausfuhr 1950—1952 nach Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft**

Warengruppe Warenuntergruppe	Einfuhr					Ausfuhr						
	1950		1951		1952		1950		1951		1952	
	Tatsächliche Werte	Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1950	Tatsächliche Werte	Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1950	Tatsächliche Werte	Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1950	Tatsächliche Werte	Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1950	Tatsächliche Werte	Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1950	Tatsächliche Werte	Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1950
	Werte in Mill. DM		vH		Mill. DM		Werte in Mill. DM		vH		Mill. DM	
<b>ERNÄHRUNGSWIRTSCHAFT</b> (Nahrungs-, Genuß-, Futtermittel)	5 013,5	5 876,0	5 257,9	6 064,7	37,33	5 497,3	195,7	489,0	441,8	379,4	2,24	342,5
<b>Lebende Tiere</b> .....	228,2	159,9	142,7	151,2	0,93	132,9	21,8	30,4	30,5	20,7	0,12	16,6
Pferde.....	3,7	1,1	1,0	0,9	0,01	1,0	11,2	15,3	14,0	18,2	0,11	14,9
Rindvieh.....	144,8	134,2	118,2	137,5	0,85	118,9	8,9	5,0	4,3	0,4	0,00	0,1
Schweine.....	77,9	23,2	22,5	10,7	0,06	11,2	0,2	5,8	7,9	0,2	0,00	0,2
Sonstige lebende Tiere.....	1,8	1,4	1,0	2,1	0,01	1,8	1,5	4,3	4,3	1,9	0,01	1,4
<b>Nahrungsmittel tierischen Ursprungs</b> .....	1 276,9	1 046,6	934,3	941,4	5,81	902,9	26,0	159,5	126,2	113,6	0,67	90,2
Milch.....	10,9	1,6	1,5	2,2	0,01	2,1	7,0	8,2	9,2	16,8	0,10	6,0
Butter.....	210,3	116,5	120,6	41,6	0,26	41,5	0,5	0,0	0,0	5,6	0,03	7,6
Käse.....	95,8	99,0	92,8	100,0	0,62	89,2	7,4	6,0	5,5	15,6	0,09	13,0
Fleisch und Fleischwaren.....	273,9	151,1	137,8	122,7	0,76	123,6	7,1	133,9	99,1	52,7	0,31	33,7
Därme.....	59,2	64,6	52,8	74,5	0,46	59,8	1,3	1,9	4,1	2,8	0,02	11,8
Fische und Fischzubereitungen.....	65,8	65,7	61,2	65,9	0,41	59,4	2,7	9,5	8,2	18,6	0,11	16,6
Wald zur Ernährung.....	60,1	46,2	29,2	46,7	0,29	52,4	0,0 <sup>1)</sup>	0,0 <sup>1)</sup>	0,0 <sup>1)</sup>	—	—	—
Schmalz, Talg u. a. tierische Öle u. Fette zur Ernährung.....	155,8	187,3	126,6	131,4	0,81	145,9	—	0,0	0,0	1,0	0,01	1,4
Eier, Eiweiß, Eigelb.....	331,5	289,8	286,8	314,6	1,94	290,2	0,0	0,0	0,1	0,5	0,00	0,1
Honig.....	5,9	8,2	9,3	16,9	0,10	16,9	—	0,0	0,0	0,0	0,00	0,0
Fischmehl u. dgl.....	7,7	16,6	15,7	24,9	0,15	21,9	0,0	—	—	0,0	0,00	0,0
<b>Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs</b> .....	3 100,5	4 128,2	3 654,7	4 269,7	20,35	3 821,6	70,1	198,8	168,5	136,6	0,81	112,0
Weizen.....	626,0	1 050,9	1 000,0	783,8	4,84	769,7	0,2	0,1	0,1	0,2	0,00	0,1
Roggen.....	61,0	109,6	69,4	155,7	0,36	95,5	3,0	0,2	0,1	0,3	0,00	0,1
Gerste.....	76,1	134,1	91,2	538,8	3,33	360,8	0,0	0,1	0,2	0,1	0,00	0,1
Hafer.....	24,4	35,0	24,0	44,5	0,28	25,6	0,2	0,3	0,2	0,3	0,00	0,2
Mais, Darr, Milocorn.....	196,3	316,8	254,0	296,1	1,83	192,6	0,0	0,0	0,0	0,2	0,00	0,1
Sonstiges Getreide.....	0,8	19,0	10,4	73,3	0,45	30,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,00	0,0
Reis.....	83,9	60,6	57,7	42,8	0,26	37,4	—	—	—	1,2	0,01	1,0
Müllereierzeugnisse.....	6,4	81,1	93,1	13,0	0,08	14,9	0,1	26,7	25,5	47,5	0,28	41,4
Malz.....	15,1	8,5	7,3	30,7	0,19	21,9	1,7	2,6	2,6	0,5	0,00	0,4
Nichtbaltige Sämereien.....	21,1	25,1	27,6	30,4	0,19	37,2	17,5	12,1	12,4	10,3	0,06	9,8
Hülsenfrüchte zur Ernährung.....	53,8	35,8	32,7	61,1	0,38	50,7	1,6	2,0	1,6	1,2	0,01	0,4
Hülsenfrüchte zur Viehfütterung.....	3,2	5,7	5,7	2,0	0,01	2,5	0,4	0,1	0,1	0,1	0,00	0,0
Grün- und Raubfutter.....	2,2	2,5	1,5	2,3	0,01	1,6	0,8	1,9	1,7	1,6	0,01	1,5
Kartoffeln.....	10,2	11,8	10,3	23,4	0,14	26,3	16,3	24,2	25,1	8,8	0,05	5,8
Andere Hackfrüchte.....	3,6	1,5	1,5	2,0	0,01	2,4	1,8	0,5	0,3	0,2	0,00	0,2
Gemüse und sonst. Küchengewächse.....	105,1	119,1	113,2	177,5	1,10	150,9	2,2	4,6	4,0	2,7	0,01	2,2
Obst, außer Südrüchten.....	197,2	175,2	178,2	237,1	1,46	249,1	1,9	3,8	4,0	2,8	0,02	2,3
Südrüchten.....	371,8	311,1	315,8	418,1	2,58	419,1	0,3	0,4	0,6	2,7	0,01	2,8
Gemüse- und Obstkonserven, Fruchtsäfte u. dgl.....	11,2	12,0	9,8	26,0	0,16	25,7	0,8	3,7	3,0	0,9	0,01	0,5
Kakao, roh.....	162,0	201,1	166,5	210,8	1,30	179,2	0,4	—	—	0,1	0,00	0,0
Kakaoverzeugnisse.....	72,0	29,1	25,8	23,6	0,15	20,2	0,1	1,0	0,6	2,3	0,01	0,6
Gewürze.....	32,9	31,6	30,7	31,4	0,19	37,0	0,4	0,3	0,4	0,9	0,01	1,4
Zucker.....	339,8	422,2	357,8	234,0	1,44	220,7	0,5	0,5	0,3	0,5	0,00	0,4
Ölfrüchte zur Ernährung.....	255,7	524,9	423,3	351,3	2,17	366,8	1,0	0,4	0,3	0,9	0,01	0,7
Pflanzliche Öle und Fette zur Ernährung.....	234,3	324,3	269,3	323,2	1,99	348,4	3,5	16,4	19,0	2,8	0,02	3,2
Margarin und ähnliche Speisefette.....	45,5	21,6	18,4	4,5	0,03	6,5	6,3	19,4	9,6	2,1	0,01	1,5
Ölkuchen.....	36,1	20,3	17,4	78,8	0,49	64,4	1,5	39,1	26,7	18,3	0,11	11,3
Kleie.....	0,6	0,0	0,0	—	—	—	2,2	3,9	2,6	0,1	0,00	0,0
Sonstige Abfallerzeugnisse zur Viehfütterung.....	1,9	0,8	0,6	0,6	0,00	0,4	0,3	23,0	16,9	9,6	0,06	6,6
Sonstige pflanzliche Nahrungsmittel.....	50,3	36,9	41,5	52,9	0,33	63,4	5,1	11,5	10,6	17,4	0,11	17,4
<b>Genußmittel</b> .....	407,9	541,3	506,2	702,4	4,34	639,9	77,8	100,3	116,6	108,5	0,64	123,7
Hopfen.....	6,7	3,5	3,4	2,0	0,01	2,9	58,3	53,7	66,4	54,5	0,32	66,0
Kaffee.....	132,1	224,1	201,6	324,9	2,00	283,4	0,2	0,0	0,0	2,4	0,01	0,8
Tea.....	9,0	12,0	11,3	13,8	0,09	14,8	0,0	0,0	0,0	0,1	0,00	0,2
Rohtabak.....	191,1	219,9	196,7	255,4	1,58	217,8	0,2	1,9	1,3	1,5	0,01	1,9
Tabakerzeugnisse.....	0,9	0,9	0,7	3,3	0,02	1,4	0,1	0,2	0,3	0,2	0,00	0,2
Bier.....	0,1	0,5	0,5	0,4	0,00	0,5	10,1	30,7	33,7	33,3	0,20	36,1
Branntwein.....	3,6	3,0	3,1	4,5	0,03	3,8	0,3	0,6	0,6	4,0	0,02	3,6
Wein.....	64,4	77,4	88,9	98,1	0,61	115,3	8,6	13,2	14,3	12,5	0,08	14,9
<b>GEWERBLICHE WIRTSCHAFT</b> .....	6 360,4	8 849,5	6 358,0	10 138,2	62,57	7 906,9	8 166,5	14 087,8	11 531,4	16 529,4	97,76	12 572,2
Rohstoffe.....	3 367,5	5 249,2	3 567,4	5 635,5	34,78	4 083,5	1 167,8	1 318,1	1 052,4	1 281,5	7,68	952,1
Abfallstoffe, Seidengehäuse, Zellwolle, synthetische Fasern u. Abfälle v. Chemiefasern.....	12,5	10,1	8,5	6,3	0,04	5,7	0,7	0,2	0,2	0,2	0,00	0,3
.....	14,2	34,6	26,6	22,6	0,14	17,9	42,7	118,9	74,8	53,8	0,32	36,4

<sup>1)</sup> Auch für technische Zwecke.

## 5. Ein- und Ausfuhr 1950—1952 nach Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft

Warengruppe Warenuntergruppe	Einfuhr				Ausfuhr							
	1950	1951		1952		1950	1951		1952			
	Tatsächliche Werte	Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1950	Tatsächliche Werte	Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1950	Tatsächliche Werte	Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1950	Tatsächliche Werte	Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1950	Tatsächliche Werte	Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1950		
	Werte in Mill. DM	vH	Mill. DM	vH	Werte in Mill. DM	vH	Mill. DM	vH	Mill. DM	vH		
Wolle und andere Tierhaare, roh und bearb., Reißwolle	711,5	719,5	429,2	497,2	3,07	479,3	83,0	65,5	41,1	38,5	0,23	54,5
Baumwolle, roh u. bearb., Reißbaumwolle, Abfälle	835,1	1 163,4	783,6	1 025,5	0,33	842,8	6,8	9,1	5,9	11,7	0,07	9,9
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. sonst. pflanzl. Spinnstoffe	180,2	244,3	190,7	221,3	1,37	179,2	1,8	3,0	0,9	1,8	0,01	0,9
Abfälle von Gespinnstwaren, Lumpen	12,5	15,0	11,1	12,2	0,08	13,8	3,7	9,8	7,1	10,0	0,06	7,7
Felle zu Pelzwerk, roh	48,6	44,1	52,9	73,4	0,45	46,8	9,7	8,9	3,3	4,8	0,03	1,8
Andere Felle und Häute	232,4	231,7	173,9	243,7	1,50	256,0	0,6	0,5	0,4	0,6	0,00	0,4
Bettfedern	47,8	49,3	40,9	60,3	0,37	48,6	2,5	5,1	2,9	6,2	0,04	3,0
Holz zu Holzmasse	27,8	88,8	52,5	113,1	0,70	49,7	2,6	0,4	0,2	0,3	0,00	0,2
Bau- und Nutzholz (Rundholz)	46,2	64,6	55,0	186,0	1,15	105,5	27,7	11,9	9,6	8,3	0,05	4,0
Gerbhölzer und -rinden	6,2	7,1	5,7	5,5	0,03	3,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,00	0,1
Kautschuk, Guttaperoha, Balata	229,8	421,1	226,3	313,8	1,94	256,6	1,4	1,3	1,6	0,9	0,01	0,6
Harze, Kopale, Schellack	43,3	38,4	33,0	14,1	0,09	13,2	4,9	6,8	5,5	4,7	0,03	5,1
Ölfrüchte (zu techn. Ölen)	12,0	35,9	25,7	16,5	0,10	11,0	0,0	1,9	2,2	4,0	0,02	5,2
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	145,1	702,7	344,4	817,7	5,05	421,0	799,2	842,5	683,2	899,6	5,32	634,8
Braunkohlen einschl. Preßkohlen	22,2	15,7	9,9	19,3	0,12	12,5	51,5	62,2	51,7	68,4	0,40	48,3
Erdöl und Teer, roh	173,4	355,9	286,1	412,5	2,55	317,7	0,7	0,3	0,2	1,2	0,01	1,2
Eisenerze	163,5	307,2	247,5	579,8	3,58	324,0	2,1	3,1	2,9	5,4	0,03	6,0
Eisen-, manganhaltige Abbrände, Schlacken u. dgl.	9,0	34,9	29,1	86,2	0,53	51,2	3,3	6,0	8,2	5,2	0,03	6,7
Manganerze	16,1	39,6	28,4	35,5	0,22	19,3	0,0	0,1	0,0	0,0	0,00	0,0
Kupfererze und kupferhaltige Kiesabbrände	68,3	98,3	69,6	160,8	0,99	91,7	—	0,0	0,0	—	—	—
Bleierze	18,0	33,8	24,3	51,7	0,32	34,5	0,0	—	—	—	—	—
Zinkerze	12,0	40,2	29,7	44,3	0,27	30,7	0,3	—	—	—	—	—
Chromerze	8,2	15,7	11,8	18,5	0,11	11,6	—	—	—	0,5	0,00	0,4
Nickelerze	0,6	2,1	31,6	3,1	0,02	1,6	—	—	—	—	—	—
Schwefelkies	32,2	55,4	40,2	89,5	0,55	51,0	0,4	1,5	1,1	1,4	0,01	0,8
Sonstige Erze und Metallschen	36,3	65,0	44,8	78,6	0,48	38,4	6,4	9,0	5,1	8,8	0,05	7,3
Bauxit, Kryolith	10,8	30,3	31,1	60,6	0,37	52,3	—	0,0	0,0	0,1	0,00	0,1
Speise- und Industriesalz	0,0	—	—	—	—	—	12,8	15,1	15,2	14,9	0,09	13,5
Kaliohsalze	—	—	—	—	—	—	34,3	28,9	33,0	11,0	0,06	15,8
Sonstige Steine und Erden	48,1	66,8	61,5	98,2	0,61	79,4	48,7	76,6	71,5	76,5	0,45	56,5
Rohphosphate	32,0	47,7	35,2	55,4	0,34	42,7	0,1	0,3	0,6	—	—	—
Sonstige Rohstoffe für chemische Erzeugnisse	31,8	43,2	33,4	38,8	0,24	37,2	8,9	10,8	7,9	9,5	0,06	6,2
Sonstige Rohstoffe, auch Abfälle	79,8	126,8	93,2	173,5	1,07	136,8	11,0	18,4	16,1	33,2	0,20	22,4
<b>Halbwaren</b>	<b>1 564,3</b>	<b>2 012,0</b>	<b>1 404,6</b>	<b>2 356,9</b>	<b>14,55</b>	<b>1 830,6</b>	<b>1 576,3</b>	<b>2 109,9</b>	<b>1 694,9</b>	<b>2 543,7</b>	<b>15,05</b>	<b>1 850,1</b>
Rohseide und Seidengespinste	28,8	26,7	21,8	29,4	0,18	25,1	7,1	6,5	5,0	6,2	0,04	4,6
Rayon (Kunstseide), synthetische Fäden, auch gezwirnt	73,8	63,7	56,3	44,9	0,28	47,2	45,8	92,7	71,6	53,9	0,32	38,8
Gespinnste aus: Zellwolle und synthetischen Fasern	4,2	3,3	2,8	8,7	0,05	8,8	2,0	10,3	7,6	9,6	0,06	6,7
Wolle und anderen Tierhaaren	160,7	117,0	86,2	105,5	0,65	103,5	35,2	44,4	31,5	33,5	0,20	29,6
Baumwolle	66,0	85,9	59,1	36,2	0,22	30,0	9,2	30,4	26,8	21,1	0,13	17,9
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. dgl.	22,4	35,9	27,0	23,1	0,14	19,5	4,3	6,8	5,1	5,8	0,03	5,2
Bau- und Nutzholz (Schnittholz)	101,1	160,1	119,6	334,6	2,07	263,0	22,7	26,9	15,5	9,7	0,06	5,6
Holzmasse, Zellstoff	120,2	374,1	142,5	248,5	1,53	111,7	29,0	76,2	47,9	31,4	0,19	21,7
Kautschuk, bearbeitet	0,4	1,5	0,8	0,9	0,01	0,7	2,2	8,2	7,1	11,1	0,07	6,9
Glasmasse, Rohglas	0,7	1,8	1,7	2,2	0,01	2,1	2,9	8,8	7,1	6,0	0,04	4,5
Zement	0,7	0,3	0,2	0,2	0,00	0,1	64,8	99,3	79,2	127,2	0,75	86,5
Sonstige mineralische Baustoffe u. dgl.	15,2	20,3	18,9	26,7	0,16	22,9	35,7	49,7	48,6	67,5	0,40	53,3
Roheisen	2,9	10,3	6,7	40,5	0,25	27,8	71,0	90,8	68,7	102,1	0,60	49,2
Alteisen (Sohrott)	3,1	2,2	1,2	11,0	0,07	4,3	245,5 <sup>1)</sup>	123,5 <sup>1)</sup>	81,0	113,4 <sup>1)</sup>	0,67	38,9
Ferrolegerungen	19,6	33,2	27,4	36,2	0,22	28,0	0,6	3,6	2,1	3,5	0,02	1,2
Eisenhalbzug	2,6	3,7	2,1	75,5	0,47	49,4	24,7	8,3	7,2	33,7	0,20	18,3
NE-Metalle, roh, auch alt und Legierungen:												
Aluminium	10,0	20,4	19,3	17,7	0,11	13,6	33,9	11,7	5,9	17,8	0,11	8,6
Kupfer	162,5	317,8	195,1	393,3	2,43	221,1	77,6	103,0	75,0	190,5	1,12	116,6

1) Darunter Nutzleisen: 1950: 8,2 Mill. DM; 1951: 17,2 Mill. DM; 1952: 0,8 Mill. DM.

5. Ein- und Ausfuhr 1950—1952 nach Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft

Warengruppe Warenuntergruppe	Einfuhr						Ausfuhr					
	1950		1951		1952		1950		1951		1952	
	Tatsächliche Werte	Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1950	Tatsächliche Werte	Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1950	Tatsächliche Werte	Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1950	Tatsächliche Werte	Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1950	Tatsächliche Werte	Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1950	Tatsächliche Werte	Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1950
	Werte in Mill. DM		vH		Mill. DM		Werte in Mill. DM		vH		Mill. DM	
noch: NE-Metalle												
Nickel	23,2	19,9	16,1	28,1	0,17	21,8	5,2	0,2	0,2	0,7	0,00	0,5
Blei	6,3	12,6	11,7	9,5	0,06	11,1	60,5	35,4	19,3	53,6	0,32	32,2
Zinn	68,2	101,4	64,7	71,2	0,44	50,8	3,9	2,7	1,3	9,5	0,06	4,7
Zink	12,1	23,7	17,7	44,0	0,27	38,4	10,4	18,1	9,2	53,1	0,31	33,8
Sonstige unedle Metalle	13,1	29,4	17,2	18,9	0,12	7,2	2,7	5,6	2,2	10,5	0,06	0,8
Paraffin, Stearin, Wachse	10,0	11,2	8,2	6,0	0,04	4,5	12,3	29,7	25,7	29,5	0,17	30,5
Sonstige technische Fette und Öle												
Koks	344,6	202,6	183,2	168,2	1,04	185,2	5,9	4,9	3,4	3,6	0,02	3,5
Rückstände der Erdöl- und Steinkohlenteerdestillation	7,6	9,6	6,5	35,3	0,22	14,0	474,1	702,3	575,5	858,8	5,08	619,3
Kraftstoffe und Schmieröle	4,4	3,9	3,3	2,4	0,01	1,9	9,1	18,5	14,3	32,1	0,19	19,7
Teerdestillationserzeugnisse	108,3	86,6	71,2	122,0	0,75	94,4	8,6	30,3	21,3	61,2	0,36	59,5
Chlorkalium, schwefelsaures Kali, Kalimagnesia	18,3	18,1	12,7	20,4	0,13	18,0	22,0	40,9	32,2	27,9	0,17	20,3
Thomasphosphatmehl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,00	0,0	70,8	91,8	106,9	91,6	0,54	107,6
Sonstige Phosphordüngemittel	12,9	22,2	22,3	29,9	0,18	28,4	—	—	—	0,0	0,00	0,0
Stickstoffdüngemittel	6,1	0,3	0,3	0,2	0,00	0,0	4,2	5,8	5,1	5,3	0,03	4,4
Gerbstoffauszüge	6,6	3,6	3,5	0,0	0,00	0,0	102,1	151,6	136,3	169,4	1,00	132,0
Sonstige chemische Halbwaren	16,4	16,5	14,0	12,6	0,08	9,7	2,1	3,8	3,4	0,1	0,00	0,1
Sonstige Halbwaren	20,9	34,2	24,5	75,3	0,47	76,6	43,4	87,3	69,9	154,4	0,91	130,4
Fertigwaren	90,4	138,0	138,8	277,8	1,72	289,8	24,8	79,9	75,8	138,4	0,82	136,7
Vorserzeugnisse	1 428,6	1 588,3	1 386,0	2 145,8	13,24	1 992,8	5 422,4	10 659,8	8 784,1	12 704,2	75,13	9 770,0
Gewebe, Gewirke u. dgl. aus Seide, Rayon (Kunstseide) und synthetischen Fäden												
Zellwolle und synthetischen Fasern	32,7	21,7	18,3	31,2	0,19	35,5	35,5	95,5	86,5	104,5	0,62	91,0
Wolle und anderen Tierhaaren	9,6	7,2	6,6	23,5	0,15	26,9	24,2	63,9	60,4	76,0	0,45	76,6
Baumwolle	188,5	180,5	153,6	128,3	0,79	126,0	27,5	51,1	34,9	37,6	0,22	27,5
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. dgl.	113,7	83,0	65,6	96,2	0,59	93,4	155,6	360,1	277,9	368,4	2,18	314,9
Leder	3,0	4,6	3,2	2,9	0,02	2,1	34,3	57,2	44,4	90,0	0,53	73,2
Felle zu Pelzwerk, bearbeitet	84,3	78,5	68,1	61,6	0,38	64,0	21,2	43,0	40,7	41,6	0,25	53,6
Papier und Pappe	14,0	13,6	12,9	10,3	0,06	11,1	2,8	4,7	4,8	6,6	0,04	4,7
Furniere, Sperrholz, Fußholz u. dgl.	50,2	140,2	67,9	127,1	0,78	89,1	61,6	173,8	103,8	62,4	0,37	35,5
Steinzeug, Ton- und Porzellanerzeugnisse	17,2	23,0	22,9	32,4	0,20	30,2	7,0	26,1	19,6	17,1	0,10	11,7
Glas	5,4	2,4	3,2	1,8	0,01	5,4	15,0	39,1	31,8	24,2	0,14	15,2
Chem. hergestellte Kunststoffe	0,5	0,8	1,7	2,5	0,02	4,9	14,7	33,6	34,0	30,5	0,18	29,1
Teerfarbstoffe	7,0	12,0	9,5	44,3	0,27	37,3	22,5	80,0	62,7	107,4	0,63	80,7
Sonstige Farben, Firnisse, Lacke u. Kitten	11,6	11,6	9,2	14,1	0,09	12,0	170,9	291,8	273,1	142,7	0,84	131,0
Leim und Treibstoffe	4,5	4,5	4,4	3,0	0,02	5,0	63,1	146,0	89,5	60,2	0,36	42,5
Sprengstoffe, Schießbedarf, Zündwaren	1,2	1,5	1,2	5,7	0,04	4,5	7,3	9,6	8,1	15,3	0,09	16,1
Sonstige chemische Vorserzeugnisse	0,2	2,8	1,6	2,2	0,01	1,1	5,2	12,4	11,6	18,2	0,11	16,3
Gußrohren	85,2	144,6	132,7	82,2	0,51	76,3	294,7	586,3	440,8	436,6	2,58	367,2
Stab- und Formeisen	12,1	8,7	7,1	17,3	0,11	13,2	28,6	35,5	29,1	39,8	0,24	31,1
Blech aus Eisen	1,9	3,0	3,3	8,1	0,05	18,6	144,0	230,9	183,5	365,3	2,16	226,7
Draht aus Eisen	34,4	35,0	19,3	234,9	1,45	123,5	213,9	400,5	267,6	473,9	2,80	241,2
Eisenbahnoberbaumaterial	14,2	10,1	6,2	124,6	0,77	70,3	219,3	410,0	266,9	331,6	1,96	170,0
Schmiedbarer Guß, Schmiedestücke	10,8	13,0	10,1	53,9	0,33	43,2	86,7	146,2	88,7	142,0	0,84	66,3
Stangen, Bleche, Draht usw. aus:	0,4	0,2	0,1	6,1	0,04	3,0	54,4	64,0	52,9	80,1	0,47	44,6
Kupfer, Kupferlegierungen	1,0	3,3	3,6	2,2	0,01	2,2	26,1	59,1	55,8	46,1	0,27	39,4
Aluminium, Aluminiumlegierungen	4,0	29,2	27,3	34,4	0,21	42,1	64,2	85,7	40,0	128,1	0,76	61,8
Sonstigen unedlen Metallen	0,7	1,1	1,1	2,2	0,01	1,6	28,3	87,4	51,2	50,1	0,30	20,7
Edelmetallen	0,3	3,1	4,4	3,6	0,02	4,3	16,2	30,1	17,8	42,1	0,25	30,3
Sonstige Vorserzeugnisse	0,3	0,2	0,2	1,4	0,01	1,2	2,5	3,8	3,1	40,1	0,24	40,3
Enderzeugnisse	5,6	9,0	6,9	17,4	0,11	16,1	14,6	50,2	40,4	109,2	0,65	81,8
Strick, Wirkwaren u. dgl. aus Seide oder Chemiefasern	714,1	739,9	713,8	970,4	5,99	1 028,7	3 560,5	6 982,2	6 062,5	9 216,5	54,50	7 329,0
Wolle und anderen Tierhaaren	39,0	25,1	36,1	26,4	0,16	54,1	0,6	2,1	2,2	7,6	0,05	10,0
Baumwolle	20,8	17,3	13,7	18,3	0,11	14,4	3,5	10,2	9,5	10,6	0,06	9,8
	23,3	17,0	15,7	33,2	0,20	28,4	1,5	4,8	4,1	8,2	0,05	7,6

## 5. Ein- und Ausfuhr 1950—1952 nach Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft

Warengruppe Warenuntergruppe	Einfuhr						Ausfuhr					
	1950		1951		1952		1950		1951		1952	
	Tatsächliche Werte	Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1950	Tatsächliche Werte	Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1950	Tatsächliche Werte	Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1950	Tatsächliche Werte	Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1950	Tatsächliche Werte	Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1950	Tatsächliche Werte	Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1950
	Werte in Mill. DM		vH		Mill. DM		Werte in Mill. DM		vH		Mill. DM	
Sonstige Kleidung u. dgl. aus: Seide oder Chemiefasern ..	2,0	2,3	1,4	8,7	0,05	6,4	1,8	5,2	4,2	11,5	0,07	8,9
Wolle und anderen Tier- haaren .....	37,9	28,3	24,9	23,4	0,14	24,3	2,1	4,9	4,1	4,8	0,03	2,9
Baumwolle .....	4,3	3,4	8,1	4,7	0,03	9,6	4,2	25,3	15,8	33,3	0,20	17,7
Flachs, Hanf, Jute, Hart- fasern u. dgl. ....	0,4	0,7	0,8	2,6	0,02	5,7	0,3	1,4	0,5	4,1	0,02	1,8
Hüte .....	27,6	24,1	21,9	25,8	0,16	25,5	0,2	1,4	1,5	2,4	0,01	2,5
Sonstige Spinnstoffwaren ..	4,4	2,8	2,3	8,6	0,05	11,4	14,0	35,2	27,1	32,9	0,19	23,9
Pelzwaren .....	7,8	7,5	8,4	7,6	0,05	7,8	0,1	0,8	0,6	1,1	0,01	0,9
Schuhe aus Leder .....	12,8	7,0	5,6	8,8	0,05	7,2	1,3	9,4	10,1	5,5	0,03	6,6
Andere Lederwaren .....	6,2	6,7	6,0	8,1	0,05	6,4	13,7	26,2	25,6	32,3	0,19	31,5
Papierwaren .....	3,5	3,5	3,8	3,1	0,02	5,7	18,5	43,8	35,4	33,6	0,20	28,9
Bücher, Karten, Noten, Bilder .....	17,9	22,4	21,0	38,4	0,24	30,4	23,9	41,3	39,8	80,2	0,47	69,2
Holzwaren .....	10,8	14,0	15,1	17,9	0,11	18,4	32,9	68,3	59,2	68,1	0,40	48,6
Kautschukwaren .....	18,0	17,8	19,3	10,7	0,07	44,3	50,5	129,6	97,6	92,0	0,54	70,4
Steinwaren .....	0,2	0,5	0,5	1,1	0,01	1,5	8,1	16,4	16,8	18,8	0,11	19,0
Steinzeug-, Ton-, Steingut- und Porzellanwaren .....	3,8	3,1	4,1	2,6	0,02	1,9	61,6	101,4	95,5	122,4	0,72	113,9
Glaswaren .....	1,6	3,7	3,6	5,1	0,03	5,5	33,8	83,4	76,9	95,9	0,57	65,4
Messerschmiedewaren .....	0,4	0,8	0,8	2,6	0,02	2,5	59,6	104,4	93,6	108,0	0,64	92,5
Werkzeuge und landwirt- schaftliche Geräte .....	3,1	3,8	3,2	7,0	0,04	6,4	122,4	219,2	198,2	236,3	1,40	199,0
Sonstige Eisenwaren .....	12,3	18,1	18,9	16,1	0,10	29,4	519,6	964,8	793,4	808,1	4,78	618,1
Waren aus Kupfer und Kupferlegierungen .....	3,5	6,8	8,5	1,5	0,01	2,0	45,4	80,9	55,8	34,0	0,20	24,5
Edelmetall-, vergoldete und versilberte Waren .....	0,5	0,5	0,5	1,1	0,01	0,7	43,5	66,9	56,1	72,3	0,43	43,4
Sonstige Waren aus unedlen Metallen .....	1,4	2,4	4,0	5,6	0,03	7,7	33,0	98,7	69,0	202,1	1,20	140,4
Werkzeugmaschinen (einschl. Walzwerksanlagen) .....	25,8	38,0	41,2	43,1	0,27	54,0	206,6	404,3	363,5	765,7	4,53	618,2
Masch. f. d. Spinnstoff-, Leder- und Lederwaren- industrie .....	69,1	57,9	63,7	79,7	0,49	75,3	169,1	325,9	311,1	410,9	2,43	345,6
Landwirtschaftliche Maschinen .....	1,9	4,4	3,7	16,1	0,10	14,2	172,8	321,8	255,9	408,2	2,41	270,6
Dampflokomotiven .....	0,1	0,0	0,0	0,1	0,00	0,0	14,0	36,8	47,9	68,5	0,41	85,3
Kraftmaschinen .....	3,0	4,9	7,6	9,5	0,06	11,6	122,3	252,6	232,3	240,7	1,42	191,2
Pumpen, Druckluftmaschi- nen u. dgl. ....	4,5	6,8	6,2	15,3	0,09	13,9	49,3	108,8	98,9	147,6	0,87	115,4
Fördermittel .....	1,0	1,2	0,9	7,9	0,05	17,0	39,0	79,4	72,7	177,1	1,05	173,1
Papier- und Druckmaschinen Buromaschinen .....	4,0	5,6	5,0	10,0	0,06	11,2	104,2	190,4	182,8	255,4	1,51	224,4
Maschinen für die Nahrungs- und Genußmittelindustrie ..	20,9	21,0	18,1	40,8	0,25	19,8	26,9	68,9	60,1	75,5	0,45	58,2
Sonstige Maschinen .....	8,2	4,4	5,3	8,0	0,05	7,7	43,5	76,0	70,3	103,0	0,61	78,5
Wasserfahrzeuge .....	38,7	45,4	47,7	60,2	0,37	75,3	228,8	404,2	336,8	910,3	5,38	697,6
Kraftfahrzeuge, Luftfahr- zeuge .....	55,4	65,3	31,3	84,2	0,52	83,6	14,3	23,2	14,5	245,1	1,45	194,9
Fahrräder .....	62,9	60,9	60,1	50,1	0,31	65,4	404,6	768,2	587,1	983,0	5,81	631,2
Sonstige Fahrzeuge .....	2,2	1,9	1,8	3,0	0,02	2,9	40,1	86,9	85,0	69,7	0,41	68,3
Elektrotechnische Erzeug- nisse (auch elektrische Ma- schinen) .....	5,1	0,4	0,3	14,5	0,09	19,1	31,6	59,8	58,7	120,1	0,71	96,9
Uhren .....	53,4	58,1	47,5	77,3	0,48	61,1	308,1	659,0	614,5	1 060,3	6,27	857,4
Feinmechanische und optische Erzeugnisse .....	26,7	31,0	29,3	31,9	0,20	23,1	56,5	99,9	88,7	117,2	0,69	92,3
Waren aus Wachs oder Fetten; Seifen .....	4,7	5,8	5,3	13,9	0,09	15,9	175,1	337,5	316,9	404,1	2,39	366,1
Waren aus Zellhorn und ähn- lichen Kunststoffen .....	1,2	0,9	0,6	1,2	0,01	1,6	17,4	40,3	35,7	45,6	0,27	42,5
Belichtete Filme .....	3,7	1,8	1,7	5,5	0,03	5,9	0,9	1,6	1,4	2,9	0,02	2,3
Photochemische Erzeugnisse Farbwaren .....	5,3	9,9	11,2	12,9	0,08	14,6	10,1	25,9	25,0	24,2	0,14	22,2
Pharmazeutische Erzeugnisse Kosmetische Erzeugnisse ..	0,0	0,0	0,0	0,1	0,00	0,1	20,7	42,6	41,1	29,2	0,17	30,7
Sonstige chemische Erzeug- nisse .....	32,8	38,0	44,3	45,0	0,28	34,2	90,6	184,9	155,8	171,4	1,01	151,5
Musikinstrumente .....	4,2	5,2	4,1	5,1	0,03	4,3	2,7	7,9	6,1	5,9	0,04	4,3
Kinderpielzeug, Christbaum- schmuck .....	3,5	10,8	7,8	22,3	0,14	17,0	28,9	60,2	55,1	83,0	0,49	111,7
Sonstige Enderzeugnisse ..	2,0	2,2	2,2	4,0	0,02	3,8	28,2	48,0	44,5	48,8	0,29	43,0
Insgesamt	11 373,9	14 725,5	11 595,9	16 202,9	100	13 404,2	8 362,2	14 576,8	11 973,2	16 908,8	100	12 914,7







## 8. Anteil der wichtigsten Waren am Außenhandel 1950—1952\*)

Waren, geordnet nach den Werten von 1952	1950			1951			1952		
	Werte in Mill. DM			Anteil an der Gesamteinfuhr in vH					
<b>Getreide und Müllereizerzeugnisse</b> .....	<b>1 074,9</b>	<b>1 807,1</b>	<b>1 948,0</b>	<b>9,46</b>	<b>12,27</b>	<b>12,03</b>			
darunter:									
Weizen .....	626,0	1 050,9	783,8	5,50	7,14	4,84			
Gerste .....	76,1	134,1	538,8	0,67	0,91	3,33			
Mais, Dali, Milocorn .....	196,3	316,8	296,1	1,73	2,15	1,83			
Roggen .....	61,0	109,6	155,7	0,54	0,74	0,96			
<b>Spinnstoffe</b> .....	<b>1 766,0</b>	<b>2 186,9</b>	<b>1 785,1</b>	<b>15,53</b>	<b>14,85</b>	<b>11,03</b>			
darunter:									
Baumwolle, roh und bearbeitet, Reißbaumwolle, Abfälle ..	835,1	1 163,4	1 025,5	7,34	7,90	6,53			
Wolle und andere Tierhaare, roh und bearbeitet, Reißwolle	711,5	719,5	497,2	6,26	4,89	3,07			
<b>Erze und Metallaschen</b> .....	<b>364,2</b>	<b>692,2</b>	<b>1 148,0</b>	<b>3,21</b>	<b>4,71</b>	<b>7,07</b>			
darunter:									
Eisenerze .....	163,5	307,2	579,8	1,44	2,09	3,58			
Kupfererze und kupferhaltige Kiesabbrände .....	68,3	98,3	160,8	0,60	0,67	0,99			
Schwefelkies .....	32,2	55,4	89,5	0,28	0,38	0,55			
<b>Holz und Holzwaren</b> .....	<b>329,5</b>	<b>731,7</b>	<b>938,0</b>	<b>2,90</b>	<b>4,97</b>	<b>6,79</b>			
darunter:									
Holzmasse, Zellstoff .....	120,2	374,1	248,5	1,06	2,54	1,53			
Bau- und Nutzholz (Schnittholz) .....	101,1	160,1	334,6	0,89	1,09	2,07			
Bau- und Nutzholz (Rundholz) .....	46,2	64,6	186,0	0,41	0,44	1,15			
Holz zu Holzmasse .....	27,8	88,8	113,1	0,24	0,60	0,70			
<b>Kohlen und Koks</b> .....	<b>174,9</b>	<b>728,0</b>	<b>872,3</b>	<b>1,55</b>	<b>4,95</b>	<b>6,39</b>			
darunter:									
Steinkohlen einschl. Preßkohlen .....	145,1	702,7	817,7	1,28	4,77	5,05			
Koks .....	7,6	9,6	35,3	0,07	0,07	0,22			
Braunkohlen einschl. Preßkohlen .....	22,2	15,7	19,3	0,20	0,11	0,12			
<b>Unedle Metalle (einschl. Eisen)</b> .....	<b>323,6</b>	<b>574,6</b>	<b>745,9</b>	<b>2,84</b>	<b>3,91</b>	<b>4,61</b>			
darunter:									
Kupfer .....	162,5	317,8	393,3	1,43	2,16	2,43			
Zinn .....	68,2	101,4	71,2	0,60	0,69	0,44			
Eisenhalbzeug .....	2,6	3,7	75,5	0,02	0,02	0,47			
<b>Obst und Südfrüchte</b> .....	<b>569,0</b>	<b>486,3</b>	<b>655,2</b>	<b>5,00</b>	<b>3,30</b>	<b>4,04</b>			
darunter:									
Südfrüchte .....	371,8	311,1	418,1	3,27	2,11	2,58			
Obst .....	197,2	175,2	237,1	1,73	1,19	1,46			
<b>Fette (außer Butter) zur Ernährung</b> .....	<b>531,8</b>	<b>599,7</b>	<b>584,6</b>	<b>4,68</b>	<b>4,07</b>	<b>3,61</b>			
darunter:									
Pflanzliche Öle und Fette zur Ernährung .....	234,3	324,3	323,2	2,06	2,20	1,99			
Schmalz, Talg und andere tier. Öle und Fette zur Ernährung	155,8	187,3	131,4	1,37	1,27	0,81			
<b>Eisenvorerzeugnisse</b> .....	<b>74,8</b>	<b>73,3</b>	<b>447,1</b>	<b>0,67</b>	<b>0,50</b>	<b>2,76</b>			
darunter:									
Stab- und Formeisen .....	34,4	35,0	234,9	0,30	0,24	1,45			
Blech aus Eisen .....	14,2	10,1	124,6	0,13	0,07	0,77			
<b>Spinnstoffwaren</b> .....	<b>507,2</b>	<b>417,9</b>	<b>433,8</b>	<b>4,46</b>	<b>2,84</b>	<b>2,66</b>			
darunter Gewebe, Gewirke u. dgl. aus:									
Wolle und anderen Tierhaaren .....	188,5	180,5	128,3	1,66	1,22	0,79			
Baumwolle .....	113,7	83,0	96,2	1,00	0,56	0,59			
<b>Felle, Häute, Leder- und Pelzwaren</b> .....	<b>406,1</b>	<b>389,1</b>	<b>413,5</b>	<b>3,56</b>	<b>2,64</b>	<b>2,55</b>			
darunter:									
Felle und Häute (nicht zu Pelzwerk) .....	232,4	231,7	243,7	2,04	1,57	1,60			
Felle zu Pelzwerk, roh .....	48,6	44,1	73,4	0,43	0,30	0,45			
Leder .....	84,3	78,5	61,6	0,74	0,53	0,38			
<b>Erdöl und Teer, roh</b> .....	<b>173,4</b>	<b>355,9</b>	<b>412,5</b>	<b>1,52</b>	<b>2,42</b>	<b>2,55</b>			
<b>Ölfrüchte</b> .....	<b>267,7</b>	<b>560,8</b>	<b>367,8</b>	<b>2,36</b>	<b>3,80</b>	<b>2,27</b>			
darunter:									
Ölfrüchte zur Ernährung .....	255,7	524,9	351,3	2,25	3,56	2,17			
<b>Kaffee, Tee</b> .....	<b>141,1</b>	<b>236,1</b>	<b>338,7</b>	<b>1,24</b>	<b>1,60</b>	<b>2,09</b>			
darunter:									
Kaffee .....	132,1	224,1	324,9	1,16	1,52	2,00			
<b>Kautschuk, Guttapercha, Balata, Kautschukwaren</b> .....	<b>248,2</b>	<b>440,4</b>	<b>325,4</b>	<b>2,18</b>	<b>2,99</b>	<b>2,02</b>			
darunter:									
Kautschuk, Guttapercha, Balata .....	229,8	421,1	313,8	2,02	2,86	1,94			
<b>Eier, Eiweiß, Eigelb</b> .....	<b>331,5</b>	<b>289,8</b>	<b>314,6</b>	<b>2,91</b>	<b>1,97</b>	<b>1,94</b>			

\*) Für einen Vergleich mit 1936 siehe »Statistisches Jahrbuch 1952«, Seite 242/244.

8. Anteil der wichtigsten Waren am Außenhandel 1950—1952  
Einfuhr

Waren, geordnet nach den Werten von 1952	1950	1951	1952	1950	1951	1952
	Werte in Mill. DM			Anteil an der Gesamteinfuhr in vH		
Maschinen (außer elektrischen) .....	177,2	189,6	290,7	1,57	1,39	1,79
darunter: Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	69,1	57,9	79,7	0,61	0,39	0,49
Tabak und Tabakerzeugnisse .....	192,0	220,8	258,7	1,69	1,60	1,60
darunter: Rohtabak .....	191,1	219,9	255,4	1,68	1,49	1,58
Spinnstoffhalbwaren .....	355,9	332,5	247,8	3,13	2,24	1,62
darunter Gespinnste aus Wolle und anderen Tierhaaren .....	160,7	117,0	105,5	1,41	0,79	0,65
Rayon (Kunstseide, synthetische Fäden, auch gewirnt)	73,8	63,7	44,9	0,65	0,43	0,28
Kakao und Kakaoerzeugnisse .....	234,0	230,2	234,4	2,05	1,66	1,45
darunter: Kakao .....	162,0	201,1	210,8	1,42	1,36	1,30
Zucker .....	339,8	422,2	234,0	2,99	2,87	1,44
Fleisch und Fleischwaren, Därme .....	333,1	215,7	197,2	2,93	1,47	1,22
darunter: Fleisch und Fleischwaren .....	273,9	151,1	122,7	2,41	1,03	0,76
Gemüse und sonstige Küchengewächse .....	105,1	119,1	177,5	0,92	0,81	1,10
Technische Fette und Öle .....	354,6	213,8	174,2	3,12	1,46	1,08
Chemische Vorerzeugnisse .....	109,7	177,0	151,5	0,96	1,20	0,94
darunter: Chemisch hergestellte Kunststoffe .....	7,0	12,0	44,3	0,06	0,08	0,27
Lebende Tiere .....	228,2	159,9	151,2	2,01	1,09	0,93
darunter: Rindvieh .....	144,8	134,2	137,5	1,27	0,91	0,85
Schweine .....	77,9	23,2	10,7	0,69	0,16	0,06
Milch, Butter, Käse .....	317,0	217,1	143,8	2,78	1,47	0,89
darunter: Käse .....	95,8	99,0	100,0	0,84	0,67	0,62
Butter .....	210,3	116,5	41,6	1,85	0,79	0,26
Papier, Pappe und Waren daraus .....	53,7	143,7	130,2	0,47	0,97	0,80
darunter: Papier und Pappe .....	50,2	140,2	127,1	0,44	0,95	0,78
Kraftstoffe und Schmieröle .....	108,3	86,6	122,0	0,95	0,59	0,75
Chemische Halbwaren .....	62,9	76,8	118,0	0,54	0,51	0,73
Wein .....	64,4	77,4	98,1	0,57	0,53	0,61
Rohstoffe für chemische Erzeugnisse .....	63,8	90,9	94,2	0,56	0,61	0,58
darunter: Rohphosphate .....	32,0	47,7	55,4	0,28	0,32	0,34
Chemische Erzeugnisse .....	45,8	63,9	85,4	0,41	0,44	0,53
darunter: Pharmazeutische Erzeugnisse, auch unzubereitet .....	32,8	38,0	45,0	0,29	0,26	0,28
Wasserrfahrzeuge .....	55,4	65,3	84,2	0,49	0,44	0,52
Elektrotechnische Erzeugnisse (auch elektrische Maschinen)	53,4	58,1	77,3	0,47	0,40	0,45
Fahrzeuge (außer Wasserfahrzeugen) .....	70,2	63,2	67,6	0,62	0,42	0,42
Fische und Fischzubereitungen .....	65,8	65,7	65,9	0,58	0,45	0,41
Hülsenfrüchte .....	57,0	41,5	63,1	0,50	0,28	0,39
darunter: Hülsenfrüchte zur Ernährung .....	53,8	35,8	61,1	0,47	0,24	0,38
Bauxit, Kryolith .....	10,8	30,3	60,6	0,09	0,21	0,37
Bettfedern .....	47,8	49,3	60,3	0,42	0,34	0,37
Übrige Waren .....	584,1	745,1	1 084,5	5,11	5,06	6,67
Insgesamt	11 373,9	14 725,5	16 202,9	100	100	100

## 8. Anteil der wichtigsten Waren an Außenhandel 1950—1952

## Ausfuhr

Waren, geordnet nach den Werten von 1952	1950	1951	1952	1950	1951	1952
	Werte in Mill. DM			Anteil an der Gesamtausfuhr in vH		
Maschinen (außer elektrischen) .....	1 176,5	2 269,1	3 562,9	14,08	15,56	21,07
darunter:						
Werkzeugmaschinen (einschl. Walzwerksanlagen) .....	206,6	404,3	765,7	2,47	2,77	4,53
Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie .....	169,1	325,9	410,9	2,02	2,24	2,43
Landwirtschaftliche Maschinen .....	172,8	321,8	408,2	2,07	2,21	2,41
Papier- und Druckmaschinen .....	104,2	190,4	255,4	1,25	1,31	1,51
Kraftmaschinen .....	122,3	252,6	240,7	1,46	1,73	1,42
Fördermittel .....	39,0	79,4	177,1	0,47	0,54	1,05
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl. ....	49,3	108,8	147,6	0,59	0,75	0,87
Maschinen für die Nahrungs- und Genußmittelindustrie ..	43,5	76,0	103,0	0,52	0,52	0,61
Kohlen und Koks .....	1 324,8	1 607,0	1 826,8	15,84	11,03	10,80
darunter:						
Steinkohlen einschl. Preßkohlen .....	799,2	842,5	899,6	9,56	5,78	5,32
Koks .....	474,1	702,3	858,8	5,67	4,82	5,03
Braunkohlen einschl. Preßkohlen .....	51,5	62,2	68,4	0,61	0,43	0,40
Eisenvorzeugnisse .....	773,0	1 346,2	1 478,8	9,24	9,23	8,74
darunter:						
Stab- und Formeisen .....	213,9	400,5	473,9	2,56	2,75	2,80
Stahlröhren .....	144,0	230,9	365,3	1,72	1,58	2,16
Blech aus Eisen .....	219,3	410,0	331,6	2,62	2,81	1,96
Draht aus Eisen .....	86,7	146,2	142,0	1,04	1,00	0,84
Eisenbahnoberbaumaterial .....	54,4	64,0	80,1	0,65	0,44	0,47
Schmiedbarer Guß, Schmiedestücke .....	26,1	59,1	46,1	0,31	0,41	0,27
Fahrzeuge (außer Wasserfahrzeugen) .....	476,3	914,9	1 172,8	5,70	6,28	6,93
darunter:						
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge .....	404,6	768,2	983,0	4,84	5,27	5,81
Eisenwaren .....	701,6	1 288,4	1 152,4	8,38	8,84	6,82
darunter:						
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte .....	122,4	219,2	236,3	1,46	1,50	1,40
Messerschmiedewaren .....	59,6	104,4	108,0	0,71	0,72	0,64
Elektrotechnische Erzeugnisse (auch elektrische Maschinen)	308,1	659,0	1 060,3	3,68	4,52	6,27
Chemische Vorzeugnisse .....	563,7	1 126,1	780,4	6,74	7,73	4,61
darunter:						
Teerfarbstoffe .....	170,9	291,8	142,7	2,04	2,00	0,81
Chemisch hergestellte Kunststoffe .....	22,5	80,0	107,4	0,27	0,55	0,63
Sonstige Farben, Firnisse, Lacke und Kitte (außer Teerfarbstoffen) .....	63,1	146,0	60,2	0,76	1,00	0,36
Gewebe, Gewirke u. dgl. ....	277,1	627,8	676,5	3,32	4,31	4,00
darunter aus:						
Baumwolle .....	155,6	360,1	368,4	1,86	2,47	2,18
Seide, Rayon (Kunstseide) und synthetische Fäden .....	35,5	95,5	104,5	0,43	0,66	0,62
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. dgl. ....	34,3	57,2	90,0	0,41	0,39	0,53
Zellwolle und synthetische Fasern .....	24,2	63,9	76,0	0,29	0,44	0,45
Wolle und anderen Tierhaaren .....	27,5	51,1	37,6	0,33	0,35	0,22
Chemische Halbwaren .....	222,6	340,3	420,8	2,67	2,34	2,45
darunter:						
Stickstoffdüngemittel .....	102,1	151,6	169,4	1,22	1,04	1,00
Chlorkalium, schwefelsaures Kali, Kalimagnesia .....	70,8	91,8	91,6	0,85	0,63	0,54
Felmechanische und optische Erzeugnisse .....	175,1	337,5	404,1	2,09	2,32	2,39
Uedle Metalle (ohne Altmetall (Schrott) und Rohmetalle) ..	219,5	188,6	372,9	2,62	1,29	2,20
darunter:						
Kupfer .....	77,6	103,0	190,5	0,93	0,71	1,12
Chemische Erzeugnisse .....	153,0	321,5	313,7	1,83	2,20	1,55
darunter:						
Pharmazeutische Erzeugnisse (auch unzubereitet) .....	90,6	184,9	171,4	1,08	1,27	1,01
Farbwaren .....	20,7	42,6	29,2	0,25	0,29	0,17
Waren aus Nichtmetallen .....	121,9	246,5	308,4	1,45	1,70	1,33
darunter:						
Edelmetall-, vergoldete und versilberte Waren .....	43,5	66,9	72,3	0,52	0,46	0,43
Waren aus Kupfer und Kupferlegierungen .....	45,4	80,9	34,0	0,54	0,56	0,20
Wasserfahrzeuge .....	14,3	23,2	245,1	0,17	0,16	1,46

## 8. Anteil der wichtigsten Waren am Außenhandel 1950—1952

Waren, geordnet nach den Werten von 1952	Ausfuhr			Anteil an der Gesamtausfuhr in vH		
	1950	1951	1952	1950	1951	1952
	Werte in Mill. DM					
Stangen, Bleche, Draht usw. aus unedlen Metallen (außer Eisen)	108,7	203,2	220,3	1,30	1,40	1,31
darunter aus:						
Kupfer, Kupferlegierungen	64,2	85,7	128,1	0,77	0,59	0,76
Aluminium, Aluminiumlegierungen	28,3	87,4	50,1	0,34	0,60	0,30
Mineralische Baustoffe	100,5	149,0	194,7	1,20	1,02	1,15
darunter:						
Zement	64,8	99,3	127,2	0,77	0,68	0,75
Waren aus Stein, Ton, Steingut, Porzellan	84,7	156,9	146,6	1,02	1,09	0,86
darunter:						
Steinzeug-, Ton-, Steingut- und Porzellanwaren	61,6	101,4	122,4	0,74	0,70	0,72
Holz und Holzwaren	121,9	209,8	134,9	1,45	1,43	0,80
darunter:						
Holzwaren	32,9	68,3	68,1	0,39	0,47	0,40
Holzmasse, Zellstoff	29,0	76,2	31,4	0,35	0,52	0,19
Furniere, Sperrholz, Faßholz u. dgl.	7,0	26,1	17,1	0,08	0,18	0,10
Glas und Glaswaren	51,4	125,8	132,4	0,62	0,86	0,79
Spinnstoffhalbwaren	103,6	191,1	130,1	1,23	1,32	0,78
darunter:						
Reyon (Kunstseide), synthetische Fäden, auch gewirnt	45,8	92,7	53,9	0,55	0,64	0,32
Gespinnste aus Wolle und anderen Tierhaaren	35,2	44,4	33,5	0,42	0,30	0,20
Dhren	56,5	99,9	117,2	0,68	0,69	0,69
Spinnstoffe	138,7	206,5	116,0	1,65	1,42	0,69
darunter:						
Zellwolle, synthetische Fasern und Abfälle von Chemiefasern	42,7	118,9	53,8	0,51	0,82	0,32
Wolle und andere Tierhaare, roh und bearb., Reißwolle	83,0	65,5	38,5	0,99	0,45	0,23
Spinnstoffwaren (Enderzeugnisse)	28,2	90,5	115,4	0,34	0,61	0,68
Altisen (Schrott), Nutzeisen	245,5 <sup>1)</sup>	123,5 <sup>1)</sup>	113,4 <sup>1)</sup>	2,94 <sup>1)</sup>	0,85 <sup>1)</sup>	0,67 <sup>1)</sup>
Kautschuk und Kautschukwaren	54,1	139,1	104,0	0,65	0,96	0,62
Roheisen	71,0	90,8	102,1	0,85	0,62	0,60
Papier, Pappe und Waren daraus	80,1	217,6	96,0	0,96	1,49	0,57
darunter:						
Papier und Pappe	61,6	173,8	62,4	0,74	1,19	0,37
Bücher, Karten, Noten, Bilder	23,9	41,3	80,2	0,29	0,28	0,47
Leder und Lederwaren	36,2	78,6	79,4	0,43	0,53	0,47
Kinderspielzeug, Christbaumschmuck	37,5	71,1	72,2	0,45	0,49	0,43
Kraftstoffe und Schmieröle	8,6	30,3	61,2	0,10	0,21	0,36
Hopten	58,3	53,7	54,5	0,70	0,38	0,32
Fleisch und Fleischwaren	7,1	133,9	52,7	0,08	0,92	0,31
Getreide und MÜllereizerzeugnisse	3,5	27,4	49,8	0,04	0,19	0,29
Musikinstrumente	28,2	48,0	48,8	0,34	0,33	0,29
Waren aus Zellhorn und ähnlichen Kunststoffen	17,4	40,3	45,6	0,21	0,28	0,27
Stangen, Bleche, Draht usw. aus Edelmetallen	2,5	3,8	40,1	0,03	0,03	0,24
Bier	10,1	30,7	33,3	0,12	0,21	0,20
Technische Fette und Öle	18,2	34,6	33,1	0,22	0,23	0,19
Übrige Waren	358,3	683,3	758,9	4,29	4,66	4,51
Insgesamt	8 362,2	14 576,8	16 908,8	100	100	100

<sup>1)</sup> Darunter Nutzeisen 1950: 8,2 Mill. DM = 0,10 vH, 1951: 17,2 Mill. DM = 0,12 vH, 1952: 0,8 Mill. DM = 0,00 vH.

## 9. Ein- und Ausfuhr 1951 nach Waren und Ländern

Vorbemerkung: Die Waren sind nach der Gliederung »Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft« aufgeführt. Es sind nur die Herstellungs- und Verbrauchsländer aufgeführt, bei denen der Wert der Einfuhr in das Bundesgebiet oder der Ausfuhr aus dem Bundesgebiet 10 Millionen DM oder 5 vH der gesamten Ein- oder Ausfuhr der Ware, mindestens jedoch 1 Million DM, erreichte.

Die vollständige Bezeichnung der wichtigsten Länder und ihr Gebietsumfang sind in Tab. 13 dieses Hauptabschnittes ersichtlich. Für einen Vergleich mit dem Jahr 1950 wird auf das »Statistische Jahrbuch für die Bundesrepublik Deutschland 1952«, S. 246 ff., hingewiesen.

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	t	Mill. DM	Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	t	Mill. DM	Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	t	Mill. DM
<b>Ernährungswirtschaft</b>			<b>Därme</b>			<b>Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs</b>		
<b>Lebende Tiere</b>			<b>Fische und Fischzubereitungen</b>			<b>Getreide</b>		
<b>Pferde<sup>1)</sup></b>			<b>Walöl zur Ernährung</b>			<b>Waldfrüchte</b>		
Einfuhr	705	1,1	Einfuhr	28 608	46,2	Einfuhr	2 754 750	1050,9
Ausfuhr	26 143	15,3	Island	1 572	2,6	Frankreich	228 596	81,7
Belgien-Luxemburg	11 865	5,9	Norwegen	14 978	21,2	Ungarn	28 821	15,0
Frankreich	5 011	3,5	Panama	9 074	17,4	Pakistan	37 527	13,9
Italien	2 252	1,1	Ausfuhr <sup>2)</sup>	20	0,0	V. St. v. Amerika	1 903 374	713,8
Niederlande	3 319	1,8	<b>Schmalz, Talg und andere tierische Öle und Fette zur Ernährung</b>			Canada	197 776	71,0
Schweiz	3 216	2,4	Einfuhr	94 803	187,3	Argentinien	149 438	67,8
<b>Rindvieh</b>			Dänemark	8 462	19,2	Australischer Bund	170 872	70,7
Einfuhr	92 653	134,2	Frankreich	6 628	15,7	Ausfuhr	215	0,1
Dänemark	89 802	129,6	Niederlande	13 362	27,6	<b>Waldfrüchte</b>		
Ausfuhr	2 333	5,0	Norwegen	38 692	68,9	<b>Waldfrüchte</b>		
Italien	1 190	2,3	V. St. v. Amerika	18 724	38,2	<b>Waldfrüchte</b>		
Schweiz	857	1,7	Ausfuhr	2	0,0	<b>Waldfrüchte</b>		
<b>Schweine</b>			<b>Eier, Eiweiß, Eigelb</b>			<b>Waldfrüchte</b>		
Einfuhr	12 174	23,2	Einfuhr	99 929	289,8	<b>Waldfrüchte</b>		
Polen	7 682	14,4	Dänemark	17 758	53,9	<b>Waldfrüchte</b>		
Ungarn	3 680	7,0	Frankreich	4 949	13,4	<b>Waldfrüchte</b>		
Ausfuhr	2 114	5,8	Niederlande	57 196	163,2	<b>Waldfrüchte</b>		
Saargebiet	634	1,8	Schweden	8 894	25,5	<b>Waldfrüchte</b>		
Frankreich	1 298	3,6	Ausfuhr	10	0,0	<b>Waldfrüchte</b>		
<b>Sonstige lebende Tiere</b>			<b>Honig</b>			<b>Waldfrüchte</b>		
Einfuhr	261	1,4	Einfuhr	8 536	8,2	<b>Waldfrüchte</b>		
Ausfuhr	1 214	4,3	Niederlande	1 528	1,9	<b>Waldfrüchte</b>		
Polen	553	2,0	Chile	1 596	1,4	<b>Waldfrüchte</b>		
<b>Nahrungsmittel tierischen Ursprungs</b>			<b>Fischmehl u. dgl.</b>			<b>Waldfrüchte</b>		
<b>Milch</b>			<b>Müllereferzeugnisse</b>			<b>Waldfrüchte</b>		
Einfuhr	1 123	1,6	Einfuhr	32 189	16,6	<b>Waldfrüchte</b>		
Ausfuhr	15 636	8,2	Island	2 844	1,6	<b>Waldfrüchte</b>		
Dänemark	14 059	6,9	Norwegen	14 529	7,9	<b>Waldfrüchte</b>		
<b>Butter</b>			Frank.-Marokko	5 699	2,6	<b>Waldfrüchte</b>		
Einfuhr	26 176	116,5	Port.-Westafrika	4 234	2,1	<b>Waldfrüchte</b>		
Dänemark	6 981	31,1	Ausfuhr	—	—	<b>Waldfrüchte</b>		
Niederlande	4 481	19,9	<b>Müllereferzeugnisse</b>			<b>Waldfrüchte</b>		
Norwegen	1 520	6,6	Einfuhr	160 147	81,1	<b>Waldfrüchte</b>		
Schweden	9 242	41,4	Frankreich	26 382	14,2	<b>Waldfrüchte</b>		
Neuseeland	2 372	10,6	V. St. v. Amerika	85 466	43,0	<b>Waldfrüchte</b>		
Ausfuhr	5	0,0	Australischer Bund	37 863	18,1	<b>Waldfrüchte</b>		
<b>Käse</b>			Argentinien	51 068	26,7	<b>Waldfrüchte</b>		
Einfuhr	42 279	99,0	Jugoslawien	50 977	26,6	<b>Waldfrüchte</b>		
Dänemark	22 596	49,4	<b>Waldfrüchte</b>			<b>Waldfrüchte</b>		
Niederlande	17 241	43,6	<b>Waldfrüchte</b>			<b>Waldfrüchte</b>		
Ausfuhr	1 756	6,0	<b>Waldfrüchte</b>			<b>Waldfrüchte</b>		
Belgien-Luxemburg	1 082	3,6	<b>Waldfrüchte</b>			<b>Waldfrüchte</b>		
<b>Fleisch und Fleischwaren</b>			<b>Waldfrüchte</b>			<b>Waldfrüchte</b>		
Einfuhr	67 363	151,1	<b>Waldfrüchte</b>			<b>Waldfrüchte</b>		
Dänemark	20 725	47,9	<b>Waldfrüchte</b>			<b>Waldfrüchte</b>		
Frankreich	5 031	14,6	<b>Waldfrüchte</b>			<b>Waldfrüchte</b>		
Niederlande	9 275	24,3	<b>Waldfrüchte</b>			<b>Waldfrüchte</b>		
V. St. v. Amerika	4 754	10,1	<b>Waldfrüchte</b>			<b>Waldfrüchte</b>		
Argentinien	11 857	23,0	<b>Waldfrüchte</b>			<b>Waldfrüchte</b>		
Uruguay	3 770	7,6	<b>Waldfrüchte</b>			<b>Waldfrüchte</b>		
Ausfuhr	23 654	133,9	<b>Waldfrüchte</b>			<b>Waldfrüchte</b>		
Großbritannien	18 562	118,8	<b>Waldfrüchte</b>			<b>Waldfrüchte</b>		

<sup>1)</sup> Mengen in Stück. — <sup>2)</sup> Auch für technische Zwecke.

## 9. Ein- und Ausfuhr 1951 nach Waren und Ländern

Herstellungs- bzw. Verbrauchsländ.	t	Mill. DM	Herstellungs- bzw. Verbrauchsländ.	t	Mill. DM	Herstellungs- bzw. Verbrauchsländ.	t	Mill. DM
<b>Malz</b>			<b>Südrüchte</b>			<b>Pflanzliche Öle und Fette zur Ernährung</b>		
Einfuhr	14 151	8,5	Einfuhr	433 705	311,1	Einfuhr	189 066	324,3
Tschechoslowakei	13 261	8,0	Griechenland	20 419	20,6	Belgien-Luxemburg	8 721	16,7
Ausfuhr	3 792	2,6	Italien	171 344	112,5	Niederlande	47 538	85,6
Brasilien	2 500	1,8	Spanien	86 148	47,9	Schweden	9 121	16,4
<b>Nichtölbaltige Sämereien</b>			<b>Gemüse- und Obstkonserven, Fruchtsäfte u. dgl.</b>			<b>Margarine und ähnliche Speisefette</b>		
Einfuhr	11 175	25,1	Einfuhr	9 405	12,0	Einfuhr	13 772	21,6
Dänemark	2 063	4,7	Italien	4 568	5,4	Dänemark	1 932	3,4
Frankreich	2 422	5,3	Spanien	1 930	2,2	Niederlande	4 411	6,7
Großbritannien	1 414	2,9	Ungarn	1 201	1,5	Norwegen	7 368	11,4
Italien	1 020	2,7	Ausfuhr	2 474	3,7	Ausfuhr	10 198	19,4
Niederlande	1 113	2,4	Großbritannien	699	1,3	Frankreich	553	1,0
Schweden	636	2,1	Niederlande	1 230	1,7	Großbritannien	1 119	2,3
V. St. v. Amerika	325	1,3	<b>Kakao, roh</b>			Österreich	1 258	2,7
Ausfuhr	7 325	12,1	Einfuhr	56 495	201,1	Schwiz	995	2,0
Belgien-Luxemburg	716	1,0	Goldküste	30 162	107,8	Tschechoslowakei	5 580	10,5
Frankreich	598	1,0	Franz.-Westafrika	8 983	31,0	<b>Ölkuchen</b>		
Großbritannien	1 724	2,5	Brasilien	6 662	22,3	Einfuhr	56 945	20,3
Jugoslawien	1 289	1,8	Ecuador	2 748	10,7	Belgien-Luxemburg	5 810	2,2
Türkei	813	1,8	Ausfuhr	—	—	Belg.-Kongo	3 635	1,1
<b>Hülsenfrüchte zur Ernährung</b>			<b>Kakaoerzeugnisse</b>			<b>Sonstige Abfallerzeugnisse zur Viehfütterung</b>		
Einfuhr	48 196	35,8	Einfuhr	8 285	29,1	Einfuhr	3 416	0,8
Belgien-Luxemburg	3 030	2,3	Frankreich	521	1,5	Ausfuhr	139 368	23,0
Niederlande	18 464	13,6	Großbritannien	1 185	4,4	Niederlande	30 337	4,8
Schweden	3 110	1,9	Niederlande	5 086	16,3	V. St. v. Amerika	86 344	15,2
Argentinien	4 115	3,4	Schwiz	825	4,4	<b>Sonstige pflanzliche Nahrungsmittel</b>		
Chile	5 370	5,6	Ausfuhr	195	1,0	Einfuhr	16 546	36,9
Ausfuhr	4 236	2,0	<b>Gewürze</b>			Belgien-Luxemburg	1 714	3,6
<b>Hülsenfrüchte zur Viehfütterung</b>			<b>Zucker</b>			Italien	1 826	4,8
Einfuhr	10 140	5,7	Einfuhr	562 721	422,2	Niederlande	7 900	19,6
Frankreich	1 631	1,0	Belgien-Luxemburg	108 492	81,1	Ausfuhr	20 217	11,5
Ausfuhr	127	0,1	Frankreich	15 148	12,8	Saargebiet	2 441	1,3
<b>Grün- und Rauhfutter</b>			<b>Ölfrüchte zur Ernährung</b>			Belgien-Luxemburg	3 873	1,5
Einfuhr	39 881	2,5	Einfuhr	6 788 869	524,9	Großbritannien	1 008	1,4
Frankreich	37 792	2,4	Schweden	67 153	60,1	Niederlande	7 115	2,7
Ausfuhr	34 379	1,9	Belg.-Kongo	63 663	60,2	<b>Genusmittel</b>		
Niederlande	26 932	1,2	Brit.-Ägypt. Sudan	21 043	14,4	<b>Hopfen</b>		
<b>Kartoffeln</b>			<b>Obst, außer Südrüchten</b>			Einfuhr	390	3,5
Einfuhr	50 563	11,8	Frankreich	327 541	175,2	Großbritannien	241	1,7
Italien	28 907	7,9	Italien	61 857	26,4	Ausfuhr	4 477	53,7
Niederlande	15 899	3,0	Jugoslawien	73 202	41,4	Belgien-Luxemburg	506	5,7
Ausfuhr	131 552	24,2	Niederlande	19 848	12,0	Dänemark	409	4,4
Frankreich	7 563	1,5	Türkei	100 276	39,1	Niederlande	211	2,7
Italien	50 669	6,6	Ausfuhr	8 638	28,7	Frankreich	646	7,0
Jugoslawien	6 587	1,3	Frankreich	8 103	3,8	Niederlande	307	4,9
Schwiz	11 492	2,6	Frankreich	2 896	1,2	Österreich	180	3,1
Spanien	22 289	5,1	Schwiz	3 156	1,4	Polen	231	2,7
Brasilien	7 605	2,5	<b>Andere Hackfrüchte</b>			V. St. v. Amerika	731	7,5
<b>Gemüse und sonstige Küchengewächse</b>			<b>Sonstige pflanzliche Nahrungsmittel</b>			<b>Genusmittel</b>		
Einfuhr	298 917	119,1	Einfuhr	16 546	36,9	<b>Hopfen</b>		
Frankreich	19 982	9,4	Belgien-Luxemburg	1 714	3,6	<b>Hopfen</b>		
Italien	107 876	25,9	Italien	1 826	4,8	<b>Hopfen</b>		
Niederlande	139 940	69,8	Niederlande	7 900	19,6	<b>Hopfen</b>		
Ausfuhr	8 520	4,6	Ausfuhr	20 217	11,5	<b>Hopfen</b>		
Schwiz	4 009	2,8	Saargebiet	2 441	1,3	<b>Hopfen</b>		
<b>Obst, außer Südrüchten</b>			<b>Sonstige pflanzliche Nahrungsmittel</b>			<b>Hopfen</b>		
Einfuhr	327 541	175,2	Einfuhr	16 546	36,9	<b>Hopfen</b>		
Frankreich	61 857	26,4	Belgien-Luxemburg	1 714	3,6	<b>Hopfen</b>		
Italien	73 202	41,4	Italien	1 826	4,8	<b>Hopfen</b>		
Jugoslawien	19 848	12,0	Niederlande	7 900	19,6	<b>Hopfen</b>		
Niederlande	100 276	39,1	Ausfuhr	20 217	11,5	<b>Hopfen</b>		
Türkei	8 638	28,7	Saargebiet	2 441	1,3	<b>Hopfen</b>		
Ausfuhr	8 103	3,8	Belgien-Luxemburg	3 873	1,5	<b>Hopfen</b>		
Frankreich	2 896	1,2	Großbritannien	1 008	1,4	<b>Hopfen</b>		
Schwiz	3 156	1,4	Niederlande	7 115	2,7	<b>Hopfen</b>		

## 9. Ein- und Ausfuhr 1951 nach Waren und Ländern

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	t	Mill. DM	Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	t	Mill. DM	Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	t	Mill. DM
<b>Kaffee</b>			<b>Ausfuhr</b>			<b>Andere Felle und Häute</b>		
Einfuhr	40 605	224,1	Niederlande	25 831	118,9	Einfuhr	52 248	231,7
Kenya u. Uganda	3 537	23,3	Polen	1 458	6,9	Süd-Rhodesien	3 182	13,4
Indonesien (Rep.)	2 040	12,1	Schweden	1 346	6,4	Union v. Südafrika	2 707	12,3
Brasilien	15 604	79,5	Schweiz	1 076	6,8	Iran	3 552	17,6
Columbien	12 384	68,6	V. St. v. Amerika	10 100	42,7	Indien	1 603	10,7
Ausfuhr	12	0,0	Canada	2 833	12,1	Pakistan	1 997	10,9
<b>Teer</b>			<b>Wolle und andere Tierhaare, roh und bearbeitet, Reißwolle</b>			Argentinien		
Einfuhr	2 124	12,0	Einfuhr	61 406	719,5	Brasilien	14 883	53,3
Indonesien (Rep.)	558	2,9	Belgien-Luxemburg	3 977	60,0	Uruguay	5 944	24,6
Ceylon	340	2,0	Frankreich	2 107	29,6	Uruguay	2 908	10,1
Indien	1 156	6,7	Großbritannien	8 471	100,0	Ausfuhr	110	0,5
Ausfuhr	2	0,0	Union v. Südafrika	7 714	82,4	<b>Bettfedern</b>		
<b>Rohtabak</b>			Argentinien			Einfuhr		
Einfuhr	46 230	219,9	Uruguay	4 788	52,1	Dänemark	5 358	49,3
Griechenland	4 988	25,8	Neuseeland	773	11,8	Frankreich	482	4,4
Türkei	5 849	24,6	Australischer Bund	18 600	239,1	Frankreich	2 122	16,3
Indonesien (Rep.)	1 619	21,8	Neuseeland	8 389	98,1	Großbritannien	373	4,5
V. St. v. Amerika	23 720	114,0	Ausfuhr	3 185	65,5	Italien	456	4,9
Brasilien	4 793	17,4	Belgien-Luxemburg	958	14,1	Jugoslawien	202	3,9
Ausfuhr	355	1,9	Dänemark	198	5,0	Ungarn	291	4,8
Dänemark	143	1,0	Niederlande	235	4,9	China	370	3,4
<b>Tabakerzeugnisse</b>			Schweden			Ausfuhr		
Einfuhr	445	0,9	Schweiz	320	9,7	V. St. v. Amerika	309	5,1
Ausfuhr	19	0,2	Schweiz	509	11,6	V. St. v. Amerika	75	2,9
<b>Bier</b>			<b>Baumwolle, roh und bearbeitet</b>			<b>Holz zu Holzmasse</b>		
Einfuhr	1 633	0,5	<b>Reißbaumwolle, Abfälle</b>			Einfuhr	626 535	88,8
Ausfuhr	61 725	30,7	Einfuhr	233 591	1163,4	Finnland	430 190	64,3
Goldküste	10 279	4,5	Türkei	33 783	204,7	Schweden	52 708	7,4
Nigeria	11 164	5,2	Ägypten	12 296	98,1	Canada	53 151	9,3
Thailand (Siam)	3 493	1,9	Kenya u. Uganda	8 177	63,1	Ausfuhr	6 267	0,4
Malaya	4 024	1,8	Brit.-Ägypt. Sudan	1 889	13,6	<b>Bau- und Nutzholz (Rundholz)</b>		
V. St. v. Amerika	4 902	3,1	Iran	6 257	45,4	Einfuhr	266 947	64,6
<b>Branntwein</b>			Pakistan			Belgien-Luxemburg		
Einfuhr	877	3,0	V. St. v. Amerika	108 184	462,7	Belg.-Kongo		
Frankreich	291	1,2	Mexiko	9 728	35,1	Nigeria		
Brit.-Westindien	358	1,0	Brasilien	24 424	106,6	Franz.-Westafrika		
Ausfuhr	225	0,6	Peru	2 361	15,7	Franz.-Äquat.-Afrika		
<b>Wein</b>			Ausfuhr			Ausfuhr		
Einfuhr	118 576	77,4	Belgien-Luxemburg	4 457	9,1	Saargebiet		
Frankreich	26 755	20,0	Italien	970	3,9	Frankreich		
Griechenland	11 227	7,0	Italien	338	1,6	Niederlande		
Italien	41 715	23,2	V. St. v. Amerika	1 282	1,2	Schweiz		
Jugoslawien	10 290	6,4	<b>Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern und sonstige pflanzliche Spinnstoffe</b>			Einfuhr		
Österreich	5 708	4,7	Einfuhr	138 139	244,3	Einfuhr		
Spanien	11 630	7,8	Belgien-Luxemburg	5 527	11,6	Türkei		
Ausfuhr	5 985	13,2	Italien	13 334	31,0	Union v. Südafrika		
Großbritannien	1 580	4,6	Tanganyika	6 598	13,6	Ausfuhr		
V. St. v. Amerika	1 460	2,9	Pakistan	66 720	107,2	Kautschuk, Guttapercha, Balata		
<b>Gewerbliche Wirtschaft</b>			Brasilien			Einfuhr		
<b>Rohstoffe</b>			Saargebiet			Indonesien (Rep.)		
<b>Abfallseide, Seidengehäuse</b>			Ausfuhr			Ceylon		
Einfuhr	276	10,1	Einfuhr	647	3,0	Malaya		
Italien	151	6,3	Saargebiet	251	1,2	Ausfuhr		
Schweiz	30	1,1	<b>Abfälle von Gespinnstwaren, Lumpen</b>			Einfuhr		
Japan	95	2,7	Einfuhr	13 342	15,0	Indonesien (Rep.)		
Ausfuhr	28	0,2	Frankreich	3 982	4,2	Ceylon		
<b>Zellwolle, synthetische Fasern und Abfälle von Chemiefasern</b>			Großbritannien			Malaya		
Einfuhr	10 170	34,6	Italien	1 777	2,8	Ausfuhr		
Belgien-Luxemburg	738	2,7	Niederlande	2 124	1,0	Kautschuk, Guttapercha, Balata		
Italien	430	2,0	Niederlande	1 524	1,8	Einfuhr		
Norwegen	612	2,2	V. St. v. Amerika	590	1,2	Indonesien (Rep.)		
Österreich	7 552	24,4	Ausfuhr	13 398	9,8	Ceylon		
<b>Felle zu Pelzwerk, roh</b>			Finnland			Malaya		
Einfuhr	2 964	44,1	Finland	2 303	1,5	Ausfuhr		
Frankreich	1 464	7,9	Großbritannien	3 248	2,1	Kautschuk, Guttapercha, Balata		
Großbritannien	232	7,5	Italien	2 690	1,8	Einfuhr		
Italien	296	4,4	Niederlande	2 190	1,9	Indonesien (Rep.)		
Niederlande	182	2,4	<b>Felle zu Pelzwerk, roh</b>			Ceylon		
Schweden	25	4,6	Einfuhr	2 964	44,1	Malaya		
V. St. v. Amerika	169	4,5	Frankreich	1 464	7,9	Ausfuhr		
Ausfuhr	498	8,9	Großbritannien	232	7,5	Kautschuk, Guttapercha, Balata		
V. St. v. Amerika	215	7,1	Italien	296	4,4	Einfuhr		
<b>Ölfrüchte (zu technischen Ölen)</b>			Niederlande			Indonesien (Rep.)		
Einfuhr	40 379	35,9	Schweden	182	2,4	Ceylon		
Iran	1 514	2,1	V. St. v. Amerika	25	4,6	Malaya		
Indien	7 695	5,9	Ausfuhr	498	8,9	Kautschuk, Guttapercha, Balata		
Mexiko	4 928	4,1	V. St. v. Amerika	215	7,1	Einfuhr		
Argentinien	16 455	13,3	<b>Ölfrüchte (zu technischen Ölen)</b>			Indonesien (Rep.)		
Brasilien	3 215	4,8	Einfuhr	40 379	35,9	Ceylon		
Ausfuhr	1 096	1,9	Iran	1 514	2,1	Malaya		
Tschechoslowakei	945	1,7	Indien	7 695	5,9	Kautschuk, Guttapercha, Balata		

## 9. Ein- und Ausfuhr 1951 nach Waren und Ländern

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	t	Mill. DM	Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	t	Mill. DM	Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	t	Mill. DM
<b>Steinkohlen einschl. Preßkohlen</b>			<b>Bielerze</b>			<b>Sonstige Steine und Erden</b>		
Einfuhr	9 650 839	702,7	Einfuhr	39 941	33,8	Einfuhr	704 703	66,8
Saargebiet	3 150 003	127,7	Italien	3 198	3,1	Großbritannien	63 080	5,2
Frankreich	397 413	16,4	Schweden	6 731	6,8	Österreich	268 134	10,8
V. St. v. Amerika	5 804 987	546,9	Franz.-Marokko	1 681	1,8	Tschechoslowakei	39 474	4,6
Ausfuhr	13 665 094	842,5	Canada	7 699	5,7	Union v. Südafrika	9 251	7,2
Saargebiet	701 402	41,3	Chile	3 772	2,2	Indien	9 161	7,2
Belgien-Luxemburg	523 236	32,4	Peru	8 558	8,1	Canada	12 952	7,0
Frankreich	2 863 668	165,8	Ausfuhr	—	—	Ausfuhr	4 452 178	76,6
Griechenland	291 290	17,2	<b>Zinkerze</b>			Saargebiet	264 216	8,6
Italien	3 156 175	188,5	Einfuhr	78 340	40,2	Belgien-Luxemburg	999 277	7,6
Niederlande	2 515 119	151,0	Italien	14 870	7,5	Frankreich	164 728	5,5
Österreich	2 098 091	147,5	Jugoslawien	5 577	2,2	Italien	51 053	4,3
Schweden	266 822	15,8	Franz.-Marokko	4 241	2,3	Niederlande	2 412 641	22,1
Schweiz	481 044	36,1	Mexiko	4 059	2,9	Schweiz	291 619	4,4
Bunkerkohlen	357 364	22,7	Bolivien	11 775	6,2	V. St. v. Amerika	45 501	5,2
			Peru	29 844	15,3	<b>Rohphosphate</b>		
<b>Braunkohlen einschl. Preßkohlen</b>			<b>Chromerze</b>			Einfuhr	655 590	47,7
Einfuhr	496 997	15,7	Einfuhr	106 628	15,7	Algerien	167 855	11,8
Jugoslawien	110 050	6,1	Jugoslawien	13 549	2,5	Tunesien	87 797	5,2
Tschechoslowakei	375 674	9,5	Türkei	40 419	7,4	Franz.-Marokko	235 897	18,8
Ausfuhr	1 598 974	62,2	Union v. Südafrika	33 453	3,3	V. St. v. Amerika	124 284	10,6
Belgien-Luxemburg	223 071	8,0	Cypern	10 843	1,5	Ausfuhr	3 750	0,3
Frankreich	284 956	9,1	<b>Nickelerze</b>			<b>Sonstige Rohstoffe für chemische Erzeugnisse</b>		
Niederlande	232 868	7,5	Einfuhr	30 383	2,1	Einfuhr	82 423	43,2
Österreich	487 625	23,4	Belgien-Luxemburg	25 397	1,2	Italien	5 220	2,9
Schweiz	295 643	11,4	Ausfuhr	—	—	Portugal	906	2,2
<b>Erdöl und Teer, roh</b>			<b>Schwefelkies</b>			V. St. v. Amerika	43 418	10,6
Einfuhr	3 217 761	355,9	Einfuhr	798 073	55,4	Ausfuhr	141 583	10,8
Arabien	1 230 236	140,1	Griechenland	44 842	3,0	Belgien-Luxemburg	35 228	1,9
Irak	1 029 580	112,1	Jugoslawien	93 998	4,4	Frankreich	36 518	1,3
Bahrain; Koweit	444 634	48,4	Norwegen	61 655	4,5	Großbritannien	7 595	1,0
Venezuela	501 067	53,9	Portugal	60 372	3,6	Niederlande	31 589	1,9
Ausfuhr	2 014	0,3	Spanien	362 583	25,6	<b>Sonstige Rohstoffe, auch Abfälle</b>		
<b>Eisenerze</b>			Ausfuhr	152 478	13,3	Einfuhr	253 035	126,8
Einfuhr	7 371 219	307,2	Ausfuhr	20 002	1,5	Belgien-Luxemburg	6 571	7,4
Frankreich	407 699	12,8	Tschechoslowakei	18 802	1,5	Großbritannien	3 962	7,5
Norwegen	285 511	10,3	<b>Sonstige Erze und Metallaschen</b>			Niederlande	86 501	12,8
Schweden	4 578 711	199,8	Einfuhr	100 564	65,0	Portugal	15 875	9,6
Spanien	565 133	23,7	Belgien-Luxemburg	1 953	3,6	Schweden	16 250	11,2
Sierra Leone	241 371	13,2	Norwegen	71 329	4,4	Franz.-Marokko	35 560	12,1
Franz.-Marokko	297 109	11,9	Thailand (Siam)	322	5,6	V. St. v. Amerika	4 951	16,8
Ausfuhr	69 384	3,1	V. St. v. Amerika	3 111	7,7	Ausfuhr	158 101	18,4
Saargebiet	39 781	1,6	Bolivien	4 406	10,9	Belgien-Luxemburg	19 810	1,1
Frankreich	25 717	1,2	Ausfuhr	11 163	9,0	Großbritannien	1 701	1,6
<b>Eisen-, manganhaltige Abbrände, Schlacken u. dgl.</b>			Belgien-Luxemburg	10 195	7,7	Niederlande	29 459	1,2
Einfuhr	1 258 497	34,9	<b>Bauxit, Kryolith</b>			Schweiz	34 899	2,8
Frankreich	238 401	5,8	Einfuhr	620 004	30,3	V. St. v. Amerika	51 338	7,3
Italien	72 365	2,7	Frankreich	183 126	7,7	<b>Halbwaren</b>		
Niederlande	176 250	4,0	Griechenland	86 442	4,3	<b>Rohseide und Seldengespinste</b>		
Norwegen	94 267	2,2	Jugoslawien	332 874	16,4	Einfuhr	564	26,7
Portugal	138 498	4,0	Ausfuhr	20	0,0	Frankreich	39	2,0
Schweden	250 030	7,9	<b>Speise- und Industrierisalz</b>			Italien	249	12,2
Spanien	90 886	2,1	Einfuhr	—	—	Schweiz	161	7,9
Ausfuhr	646 186	6,0	Ausfuhr	702 530	15,1	Japan	112	4,5
Niederlande	573 088	2,6	Belgien-Luxemburg	360 704	4,2	Ausfuhr	112	6,5
<b>Manganerze</b>			Dänemark	68 625	2,6	Belgien-Luxemburg	19	1,2
Einfuhr	265 166	39,6	Niederlande	64 013	2,0	Dänemark	12	1,1
Belg.-Kongo	14 174	3,6	Norwegen	54 874	1,4	Schweden	11	1,1
Union v. Südafrika	88 965	10,0	Schweden	109 004	2,4	<b>Reyon (Kunstseide), synthetische Fäden, auch gezwirnt</b>		
Indien	116 520	17,1	Nigeria	12 486	1,2	Einfuhr	6 809	63,7
Brasilien	19 013	3,1	<b>Kaltrahsalze</b>			Belgien-Luxemburg	349	3,4
Ausfuhr	163	0,1	Einfuhr	—	—	Frankreich	694	7,8
<b>Kupfererze und kupferhaltige Kiesabbrände</b>			Ausfuhr	336 867	28,9	Italien	3 822	35,5
Einfuhr	1 100 763	98,3	Belgien-Luxemburg	118 808	9,3	Niederlande	1 183	10,0
Belgien-Luxemburg	279 346	8,7	Dänemark	28 932	2,4	Schweiz	734	6,8
Frankreich	250 651	8,0	Niederlande	96 101	9,2	Ausfuhr	8 950	92,7
Niederlande	227 024	7,5	Österreich	32 405	3,0	Belgien-Luxemburg	438	6,2
Norwegen	33 808	14,8	Schweiz	19 315	1,7	Dänemark	557	7,9
Cypern	76 326	34,6	<b>Sonstige Rohstoffe für chemische Erzeugnisse</b>			Italien	977	9,9
Chile	18 460	11,4	Einfuhr	—	—	Österreich	488	5,0
Ausfuhr	300	0,0	Ausfuhr	—	—	Schweden	432	5,7

## 9. Ein- und Ausfuhr 1951 nach Waren und Ländern

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	t	Mill. DM	Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	t	Mill. DM	Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	t	Mill. DM
<b>Gespinnste aus Zellwolle und synthetischen Fasern</b>			<b>Kautschuk, bearbeitet</b>			<b>Ausfuhr</b> .....		
Einfuhr	607	3,3	Einfuhr	167	1,5	Italien	27 772	8,3
Österreich	495	2,3	Ausfuhr	3 245	8,2	Argentinien	5 606	1,3
Ausfuhr	1 350	10,3	Schweden	735	1,4	Uruguay	8 213	1,7
Niederlande	287	2,0	<b>Glasmasse, Rohglas</b>			<b>NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle:</b>		
Schweden	573	4,8	<b>Aluminium</b>					
<b>Gespinnste aus Wolle und anderen Tierhaaren</b>			<b>Zement</b>			<b>Einfuhr</b> .....		
Einfuhr	5 317	117,0	Einfuhr	2 847	0,3	Niederlande	11 547	20,4
Belgien-Luxemburg	1 054	22,1	Ausfuhr	6 237 762	99,3	Österreich	2 933	6,0
Frankreich	1 715	40,8	Niederlande	359 648	15,3	Schweiz	2 386	3,9
Großbritannien	866	19,2	Türkei	72 659	5,3	Canada	4 565	7,6
Niederlande	654	12,9	V. St. v. Amerika	122 737	7,4	Ausfuhr	6 122	11,7
Schweiz	486	11,3	Brasilien	245 343	15,6	Niederlande	1 159	1,8
Ausfuhr	1 945	44,4	Venezuela	98 745	5,1	Schweiz	1 225	2,6
Niederlande	261	4,4	<b>Sonstige mineralische Baustoffe u. dgl.</b>			<b>V. St. v. Amerika</b> .....		
Schweden	127	2,8	<b>Einfuhr</b> .....			2 774		
Schweiz	467	9,7	Einfuhr	82 503	20,3	<b>noch: NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle:</b>		
Iran	124	3,4	Belgien-Luxemburg	4 197	1,4	<b>Kupfer</b>		
V. St. v. Amerika	339	7,7	Frankreich	8 791	1,3	<b>Einfuhr</b> .....		
Columbien	147	4,0	Niederlande	15 521	1,4	Belgien-Luxemburg	104 444	317,8
<b>Gespinnste aus Baumwolle</b>			Österreich	27 398	13,2	Belgien-Luxemburg	9 998	37,5
Einfuhr	8 459	85,9	Ausfuhr	318 078	49,7	Großbritannien	10 280	31,5
Belgien-Luxemburg	2 669	20,0	Saargebiet	121 524	9,5	Jugoslawien	10 226	29,6
Großbritannien	1 310	18,7	Belgien-Luxemburg	64 736	8,0	Niederlande	7 004	21,0
Italien	2 145	20,1	Frankreich	21 400	3,7	Nord-Rhodesien	9 417	24,0
Schweiz	1 226	16,5	Italien	16 526	4,0	Japan	5 864	19,9
Ausfuhr	3 100	30,4	Niederlande	18 214	3,6	V. St. v. Amerika	22 485	66,5
Dänemark	391	3,7	Schweiz	9 925	2,7	Chile	9 832	24,0
Niederlande	1 167	9,1	Spanien	8 747	2,5	Ausfuhr	38 414	103,0
Schweiz	495	4,6	<b>Roh Eisen</b>			<b>Großbritannien</b> .....		
Union v. Südafrika	208	1,6	Einfuhr	32 333	10,3	Österreich	17 198	45,3
<b>Gespinnste aus Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. dgl.</b>			Österreich	13 070	3,9	Schweden	2 911	6,9
Einfuhr	12 756	35,9	Schweden	11 369	4,0	Schweden	7 284	18,6
Belgien-Luxemburg	1 227	8,4	Ausfuhr	461 623	90,8	<b>noch: NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle:</b>		
Frankreich	966	3,1	Belgien-Luxemburg	37 675	9,0	<b>Nickel</b>		
Großbritannien	360	4,7	Italien	22 771	4,9	<b>Einfuhr</b> .....		
Italien	979	4,7	Schweden	32 608	7,4	Großbritannien	4 149	19,9
Österreich	455	2,0	Schweiz	21 884	6,0	Österreich	2 189	10,7
Indien	7 624	9,9	V. St. v. Amerika	248 351	44,2	Norwegen	1 503	7,5
Ausfuhr	1 239	6,8	<b>Alteisen (Schrott)</b>			<b>Ausfuhr</b> .....		
Norwegen	374	1,4	Einfuhr	14 402	2,2	33		
<b>Bau- und Nutzholz (Schnittholz)</b>			Ausfuhr	822 529	123,5	<b>noch: NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle:</b>		
Einfuhr	458 238	160,1	Belgien-Luxemburg	61 910	8,5	<b>Blei</b>		
Finnland	117 829	46,1	Großbritannien	380 197	51,9	<b>Einfuhr</b> .....		
Jugoslawien	66 700	14,0	Italien	118 806	20,6	Dänemark	7 191	12,6
Österreich	83 713	22,2	Österreich	57 544	8,8	Dänemark	1 450	2,6
Schweden	138 033	55,1	Schweden	59 789	9,2	Schweden	472	1,0
V. St. v. Amerika	12 484	9,1	V. St. v. Amerika	91 421	15,4	Norwegen	4 038	7,0
Ausfuhr	100 182	26,9	<b>Ferrolegierungen</b>			<b>Ausfuhr</b> .....		
Großbritannien	11 694	3,5	Einfuhr	27 390	33,2	18 722		
Niederlande	63 612	17,2	Frankreich	8 485	7,5	Großbritannien		
Norwegen	4 131	1,6	Großbritannien	380	3,4	4 155		
<b>Holzmasse, Zellstoff</b>			Italien	2 030	2,3	Italien		
Einfuhr	336 707	374,1	Jugoslawien	1 865	1,8	1 712		
Finnland	69 363	77,8	Norwegen	5 568	3,9	Niederlande		
Norwegen	25 920	14,2	Schweden	3 298	6,1	2 340		
Österreich	21 919	23,0	Schweiz	2 963	3,8	Schweden		
Schweden	169 062	203,8	Japan	368	1,8	4 030		
V. St. v. Amerika	25 236	23,5	Chile	1 487	1,7	V. St. v. Amerika		
Canada	24 128	30,6	Ausfuhr	1 065	3,6	4 183		
Ausfuhr	102 350	76,2	V. St. v. Amerika	359	1,6	<b>noch: NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle:</b>		
Belgien-Luxemburg	24 405	14,2	<b>Eisenhalbzeug</b>			<b>Zinn</b>		
Frankreich	41 114	32,7	Einfuhr	6 802	3,7	<b>Einfuhr</b> .....		
Großbritannien	5 282	5,3	Schweden	2 606	2,1	Belgien-Luxemburg	8 295	101,4
Italien	4 773	4,3				Belgien-Luxemburg	1 348	17,4
Niederlande	11 370	6,8				Großbritannien	429	5,1
Österreich	9 197	7,9				Niederlande	2 364	29,3
						Indonesien (Rep.)	630	7,7
						Malaya	3 066	36,8
						Ausfuhr	307	2,7
						V. St. v. Amerika	158	1,1
						<b>noch: NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle:</b>		
						<b>Zink</b>		
						<b>Einfuhr</b> .....		
						Belgien-Luxemburg	9 501	23,7
						Belgien-Luxemburg	4 751	12,7
						Jugoslawien	721	2,1
						Niederlande	1 003	2,2
						Schweden	686	1,6
						V. St. v. Amerika	955	2,0

1) Davon Nutzeisen: 69 249 t, 17,2 Mill. DM.

9. Ein- und Ausfuhr 1951 nach Waren und Ländern

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	t	Mill. DM	Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	t	Mill. DM	Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	t	Mill. DM
<b>Ausfuhr</b>			<b>Kraftstoffe und Schmieröle</b>			<b>Ausfuhr</b>		
Frankreich	9 458	18,1	Einfuhr	467 244	86,6	Belgien-Luxemburg	197 831	87,3
Großbritannien	1 102	1,9	Belgien-Luxemburg	29 150	7,6	Frankreich	12 108	4,4
Italien	1 865	3,7	Frankreich	102 855	16,9	Großbritannien	8 900	7,4
Niederlande	2 123	4,3	Niederlande	36 253	6,6	Niederlande	18 322	13,8
Schweden	1 687	2,9	Arabien	70 471	13,5	Osterreich	11 002	6,2
Schweiz	838	1,8	V. St. v. Amerika	111 568	25,2	Schweiz	69 174	15,7
V. St. v. Amerika	776	1,5	Venezuela	33 687	4,6		13 298	5,3
<b>noch: NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Almetalle: Sonstige unedle Metalle</b>			<b>Ausfuhr</b>			<b>Sonstige Halbwaren</b>		
Einfuhr	7 846	29,4	Dänemark	184 341	30,3	Einfuhr	39 895	138,0
Belgien-Luxemburg	847	8,2	Großbritannien	36 414	6,5	Niederlande	17 475	60,2
Großbritannien	479	2,8	Union von Südafrika	54 111	11,0	V. St. v. Amerika	2 741	17,8
Jugoslawien	1 119	4,4	Bunkeröle für ausländische Schiffe	8 001	1,6	Mexiko	303	33,0
Norwegen	2 194	1,6	<b>Teerdestillationserzeugnisse</b>			Ausfuhr	59 341	79,9
Spanien	138	2,5	Einfuhr	27 293	18,1	Großbritannien	16 099	13,1
Japan	426	1,8	Belgien-Luxemburg	10 663	7,4	Niederlande	923	34,8
V. St. v. Amerika	480	2,5	Frankreich	4 127	2,6	Schweiz	7 884	4,6
Ausfuhr	1 185	5,6	Niederlande	4 695	2,8	Tanger	2	7,0
Großbritannien	52	1,4	Schweiz	1 845	1,1	V. St. v. Amerika	8 063	5,5
Schweden	65	1,4	V. St. v. Amerika	1 562	2,1	<b>Fertigwaren</b>		
V. St. v. Amerika	923	1,3	Ausfuhr	110 834	40,9	<b>Vorerzeugnisse</b>		
<b>Paraffin, Stearin, Wachs</b>			<b>Chlorkalkum, schwefelsaures Kalk, Kalkmagnesia</b>			<b>Gewebe, Gewirke u. dgl. aus Seide, Rayon (Kunstseide) und synthetischen Fäden</b>		
Einfuhr	8 035	11,2	Einfuhr	80	0,0	Einfuhr	355	21,7
Dänemark	511	1,1	Ausfuhr	633 156	91,8	Frankreich	36	3,6
Indonesien (Rep.)	1 418	1,1	Dänemark	51 725	6,8	Italien	22	2,6
V. St. v. Amerika	2 510	3,1	Großbritannien	103 493	13,7	Schweiz	172	11,9
Argentinien	831	1,9	Niederlande	54 500	7,2	Japan	32	1,8
Ausfuhr	16 867	29,7	Japan	85 632	14,1	Ausfuhr	4 117	95,5
Belgien-Luxemburg	1 183	1,6	V. St. v. Amerika	185 915	22,9	Belgien-Luxemburg	201	5,4
Dänemark	1 411	1,7	<b>Thomasphosphatmehl</b>			Dänemark	190	6,4
Frankreich	840	2,1	Einfuhr	252 218	22,2	Großbritannien	444	10,1
Großbritannien	2 144	4,6	Belgien-Luxemburg	252 218	22,2	Niederlande	229	6,6
Italien	639	1,9	Ausfuhr	—	—	Schweden	137	5,8
Niederlande	2 878	3,4	<b>Sonstige Phosphordüngemittel</b>			Schweiz	156	5,8
Osterreich	782	1,5	Einfuhr	882	0,3	Nigeria	586	13,9
Schweiz	1 974	3,1	Ausfuhr	33 089	5,8	Austral. Bund	359	6,3
V. St. v. Amerika	659	3,1	Niederlande	7 085	1,7	<b>Gewebe, Gewirke u. dgl. aus Zellwolle und synthetischen Fasern</b>		
<b>Sonstige technische Fette und Öle</b>			V. St. v. Amerika	7 952	1,9	Einfuhr	555	7,2
Einfuhr	139 507	202,6	<b>Stickstoffdüngemittel</b>			Italien	107	1,5
Belgien-Luxemburg	17 176	28,3	Einfuhr	20 964	3,6	Schweiz	178	2,9
Niederlande	9 511	14,1	Belgien-Luxemburg	16 922	2,7	Ausfuhr	4 654	63,9
Norwegen	8 884	10,9	Ausfuhr	707 755	151,6	Belgien-Luxemburg	595	8,3
V. St. v. Amerika	23 365	33,2	Dänemark	74 323	14,0	Dänemark	416	7,5
Argentinien	33 930	52,9	Finland	55 593	12,3	Großbritannien	1 164	11,7
Ausfuhr	3 092	4,9	Niederlande	211 989	39,2	Niederlande	271	4,0
Schweiz	1 251	2,5	Spanien	30 945	8,5	Schweden	232	3,6
<b>Koks</b>			Agypten	110 761	23,9	Franz.-Marokko	246	3,6
Einfuhr	204 217	9,6	V. St. v. Amerika	74 052	17,0	<b>Gewebe, Gewirke u. dgl. aus Wolle und anderen Tierhaaren</b>		
Saargebiet	106 241	5,5	<b>Gerbstoffauszüge</b>			Einfuhr	5 980	180,5
Großbritannien	72 656	2,7	Einfuhr	19 933	16,5	Belgien-Luxemburg	753	19,9
Ausfuhr	9 890 756	702,3	Italien	3 075	2,2	Frankreich	854	28,8
Belgien-Luxemburg	2 867 405	208,9	Jugoslawien	1 258	1,1	Großbritannien	615	28,1
Dänemark	879 695	62,6	Niederlande	2 124	1,7	Italien	1 100	26,8
Frankreich	2 981 607	204,0	Schweden	893	1,0	Niederlande	1 928	54,1
Jugoslawien	334 783	27,3	Türkei	988	1,0	Schweiz	234	10,5
Niederlande	153 767	10,6	Argentinien	5 367	4,4	Ausfuhr	1 928	51,1
Osterreich	177 031	14,8	Paraguay	2 327	2,0	Dänemark	145	4,8
Schweden	1 901 706	131,0	Ausfuhr	3 362	3,8	Frankreich	96	2,8
Schweiz	327 865	24,4	<b>Sonstige chemische Halbwaren</b>			Niederlande	354	9,8
<b>Rückstände der Erdöl- und Steinkohlenteerdestillation</b>			Einfuhr	126 936	34,2	Schweden	188	5,7
Einfuhr	32 851	3,9	Belgien-Luxemburg	23 157	2,3	Schweiz	276	7,4
Venezuela	15 161	1,7	Frankreich	62 138	6,6	V. St. v. Amerika	257	5,9
Ausfuhr	146 759	18,5	Portugal	2 139	2,7	<b>Gewebe, Gewirke und dgl. aus Baumwolle</b>		
Belgien-Luxemburg	39 470	5,5	Schweden	3 097	2,7	Einfuhr	3 890	83,0
Finland	4 706	1,4	Schweiz	10 494	2,5	Belgien-Luxemburg	469	6,4
Frankreich	65 491	6,1	V. St. v. Amerika	12 203	13,9	Frankreich	308	9,8
Schweiz	7 689	1,3				Niederlande	245	4,2
Spanien	14 852	1,3				Osterreich	215	7,3
						Schweden	330	4,3
						Schweiz	1 068	37,3
						Japan	732	5,8

## 9. Ein- und Ausfuhr 1951 nach Waren und Ländern

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	t	Mill. DM	Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	t	Mill. DM	Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	t	Mill. DM
<b>Ausfuhr</b>	24 957	360,1				<b>Ausfuhr</b>	535 616	586,3
Dänemark	1 472	25,6				Belgien-Luxemburg	46 095	35,2
Frankreich	1 354	17,0				Dänemark	21 801	20,3
Großbritannien	5 444	68,1				Finnland	20 686	10,8
Niederlande	1 560	20,7				Frankreich	56 258	61,3
Schweden	2 646	37,4				Großbritannien	42 843	72,7
Türkei	1 474	24,3				Italien	12 946	20,2
Nigeria	2 306	39,8				Niederlande	75 140	60,7
Austral. Bund	1 175	12,8				Österreich	12 654	14,1
	822	14,1				Schweden	50 748	35,6
						Schweiz	31 750	60,5
						V. St. v. Amerika	27 028	37,2
						Argentinien	23 106	17,9
						Brasilien	16 296	20,7
						Austral. Bund	7 479	15,0
<b>Gewebe, Gewirke u. dgl. aus Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. dgl.</b>			<b>Glas</b>					
<b>Einfuhr</b>	537	4,6	<b>Einfuhr</b>	367	0,8			
Belgien-Luxemburg	238	1,9	<b>Ausfuhr</b>	47 911	33,6			
Schweiz	166	1,6	Dänemark	3 251	1,8			
<b>Ausfuhr</b>	14 142	57,2	Niederlande	5 233	2,9			
Dänemark	1 631	6,3	Schweden	2 751	2,0			
Großbritannien	2 132	8,0	Schweiz	1 582	2,1			
Norwegen	1 084	3,1	Türkei	4 675	2,0			
Schweden	984	3,9	V. St. v. Amerika	3 966	4,5			
Türkei	934	4,0	Argentinien	1 707	2,6			
V. St. v. Amerika	5 113	18,1	Columbien	2 951	1,8			
<b>Leder</b>			<b>Chemisch hergestellte Kunststoffe</b>			<b>Gußröhren</b>		
<b>Einfuhr</b>	4 936	78,5	<b>Einfuhr</b>	1 544	12,0	<b>Einfuhr</b>	21 492	8,7
Belgien-Luxemburg	609	9,1	Belgien-Luxemburg	384	6,3	Saargebiet	21 470	8,7
Frankreich	1 826	27,2	Schwiz	529	2,2	<b>Ausfuhr</b>	81 155	35,5
Großbritannien	569	11,3	V. St. v. Amerika	395	2,6	Niederlande	11 120	5,5
Niederlande	715	11,9	<b>Ausfuhr</b>	20 641	80,0	Norwegen	4 627	2,1
Schwiz	217	5,5	Dänemark	1 422	4,3	Schweden	7 162	3,2
Indien	342	6,9	Frankreich	1 452	5,2	Türkei	9 694	3,9
<b>Ausfuhr</b>	1 978	43,0	Großbritannien	1 552	6,9	Indien	5 538	2,6
Großbritannien	230	3,6	Niederlande	1 654	7,0			
Niederlande	432	8,3	Schweden	1 512	5,3			
Schweden	83	3,1	Schweiz	2 090	5,9			
Schwiz	217	4,2	Argentinien	1 092	4,7			
Union v. Südafrika	167	2,8	Brasilien	984	5,6			
Brasilien	41	2,9						
			<b>Teerfarbstoffe</b>			<b>Stahlröhren</b>		
			<b>Einfuhr</b>	657	11,6	<b>Einfuhr</b>	2 857	3,0
			Schwiz	561	10,8	Saargebiet	1 302	1,1
			<b>Ausfuhr</b>	20 275	291,8	Schweden	1 337	1,6
			Belgien-Luxemburg	797	10,6	<b>Ausfuhr</b>	243 215	230,9
			Frankreich	798	17,7	Niederlande	22 354	21,5
			Großbritannien	1 174	15,6	Schwiz	10 384	12,1
			Schwiz	708	10,5	V. St. v. Amerika	81 028	61,6
			Indonesien (Rep.)	1 625	15,4	Argentinien	14 016	16,7
			Hongkong	2 611	31,0	Brasilien	13 482	12,1
			Indien	2 079	37,8			
			V. St. v. Amerika	847	11,8	<b>Stab- und Formeisen</b>		
			Argentinien	738	10,6	<b>Einfuhr</b>	65 519	35,0
						Saargebiet	35 363	13,4
			<b>Sonstige Farben, Firnisse, Lacke und Kitt</b>			Belgien-Luxemburg	9 433	5,0
			<b>Einfuhr</b>	1 031	4,5	Frankreich	14 479	4,7
			V. St. v. Amerika	384	2,0	Österreich	1 433	3,9
			<b>Ausfuhr</b>	92 244	146,0	Schweden	5 480	7,7
			Dänemark	5 353	7,4	<b>Ausfuhr</b>	666 980	400,5
			Finnland	4 389	11,8	Dänemark	30 081	16,4
			Frankreich	6 733	12,5	Finnland	20 460	14,5
			Großbritannien	12 680	10,7	Italien	15 111	13,0
			Niederlande	8 291	15,3	Niederlande	73 351	46,8
			Schweden	9 741	12,9	Schweden	69 403	32,8
			Schwiz	5 699	8,3	Schwiz	47 163	29,8
						Ungarn	11 451	10,7
			<b>Leim und Gelatine</b>			V. St. v. Amerika	110 974	63,5
			<b>Einfuhr</b>	436	1,5	Argentinien	47 186	32,5
			<b>Ausfuhr</b>	3 306	9,6			
			Belgien-Luxemburg	757	1,8	<b>Blech aus Eisen</b>		
			Italien	279	1,5	<b>Einfuhr</b>	17 103	10,1
			V. St. v. Amerika	566	1,0	Saargebiet	14 233	5,0
						Österreich	977	2,5
			<b>Sprengstoffe, Schießbedarf, Zündwaren</b>			<b>Ausfuhr</b>	570 861	410,0
			<b>Einfuhr</b>	249	2,8	Dänemark	20 917	16,8
			<b>Ausfuhr</b>	2 701	12,4	Finnland	23 493	20,8
			Belgien-Luxemburg	858	1,8	Italien	25 108	18,5
			Frankreich	165	1,9	Niederlande	58 642	36,2
			Jugoslawien	117	1,4	Norwegen	13 923	10,8
						Schweden	35 504	23,8
			<b>Sonstige chemische Vorerzeugnisse</b>			Schwiz	48 599	40,6
			<b>Einfuhr</b>	103 074	144,6	Indonesien (Rep.)	13 382	12,2
			Belgien-Luxemburg	6 916	7,9	V. St. v. Amerika	196 995	120,6
			Frankreich	14 367	18,0	Canada	13 958	10,6
			Italien	6 634	9,3	Argentinien	15 212	13,7
			Niederlande	5 442	7,9			
			Schwiz	30 006	20,4	<b>Draht aus Eisen</b>		
			V. St. v. Amerika	14 996	33,4	<b>Einfuhr</b>	24 381	13,0
			Canada	5 172	15,1	Saargebiet	9 644	3,1
						Belgien-Luxemburg	3 432	1,4
						Frankreich	5 545	1,7
						Schweden	4 781	5,9
						<b>Ausfuhr</b>	217 025	146,2
						Dänemark	11 599	8,0
						Finnland	13 815	8,5
						Niederlande	10 185	9,1
						Schwiz	16 582	12,5
						Union v. Südafrika	8 634	7,5
						V. St. v. Amerika	54 158	24,2
						Brasilien	11 321	9,7

9. Ein- und Ausfuhr 1951 nach Waren und Ländern

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	t	Mill. DM	Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	t	Mill. DM	Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	t	Mill. DM
<b>Eisenbahnoberbaumaterial</b>			<b>Strick-, Wirkwaren u. dgl. aus Wolle und anderen Tierhaaren</b>			<b>Ausfuhr</b>		
Einfuhr	574	0,2	Einfuhr	364	17,3	Saargebiet	349	9,4
Ausfuhr	159 472	64,0	Belgien-Luxemburg	59	2,6	Niederlande	135	4,3
Italien	10 337	5,5	Frankreich	29	1,1		92	1,8
Niederlande	23 191	7,9	Italien	16	1,1	<b>Andere Lederwaren</b>		
Schweiz	12 548	4,7	Niederlande	137	5,7	Einfuhr	190	6,7
Ägypten	20 247	5,7	Österreich	14	1,5	Belgien-Luxemburg	63	3,1
Arabien	13 131	4,6	Schweiz	50	3,0	Schweiz	43	1,0
Indonesien (Rep.)	15 518	7,3	Ausfuhr	177	10,2	Ausfuhr	717	26,2
Argentinien	10 096	4,5	Saargebiet	33	2,2	Belgien-Luxemburg	148	2,9
Chile	9 151	3,3	Großbritannien	59	2,6	Niederlande	87	1,9
<b>Schmiedbarer Guß, Schmiedestücke</b>			Niederlande	26	1,8	Schweden	46	2,2
Einfuhr	2 452	3,3	<b>Strick-, Wirkwaren u. dgl. aus Baumwolle</b>			Schweiz	121	5,7
Schweiz	900	1,6	Einfuhr	735	17,0	V. St. v. Amerika	50	4,3
Ausfuhr	65 776	59,1	Belgien-Luxemburg	67	1,7	<b>Papierwaren</b>		
Belgien-Luxemburg	4 939	3,7	Italien	168	3,9	Einfuhr	1 285	3,5
Dänemark	4 119	3,3	Niederlande	306	6,4	Ausfuhr	9 957	43,8
Niederlande	8 184	7,8	Schweiz	55	2,1	Saargebiet	620	2,2
Österreich	5 034	3,9	Ausfuhr	197	4,8	Belgien-Luxemburg	957	3,8
Schweden	4 079	5,1	Saargebiet	66	1,4	Frankreich	778	3,1
Schweiz	8 706	8,4	<b>Sonstige Kleidung u. dgl. aus Seide oder Chemiefasern</b>			Großbritannien	732	2,4
V. St. v. Amerika	794	3,0	Einfuhr	10	2,3	Niederlande	1 139	5,0
<b>Stangen, Bleche, Draht usw. aus Kupfer, Kupferlegierungen</b>			Ausfuhr	112	5,2	Schweden	477	2,8
Einfuhr	5 838	29,2	Saargebiet	33	1,2	Schweiz	983	4,4
Belgien-Luxemburg	1 473	8,0	<b>Sonstige Kleidung u. dgl. aus Wolle und anderen Tierhaaren</b>			V. St. v. Amerika	295	2,3
Niederlande	290	2,9	Einfuhr	473	28,3	<b>Bücher, Karten, Noten, Bilder</b>		
Japan	1 143	6,0	Saargebiet	41	2,3	Einfuhr	4 048	22,4
Chile	1 981	7,8	Niederlande	338	17,2	Frankreich	266	2,9
Ausfuhr	15 920	85,7	Österreich	41	4,8	Niederlande	1 248	4,4
Niederlande	6 747	29,1	Ausfuhr	296	4,9	Österreich	1 184	6,6
Schweden	1 125	7,3	Schweden	14	1,1	Schweiz	823	5,6
Schweiz	911	5,2	Schweiz	20	1,5	V. St. v. Amerika	256	1,3
Indonesien (Rep.)	555	4,4	<b>Sonstige Kleidung u. dgl. aus Baumwolle</b>			Ausfuhr	4 862	41,3
<b>Stangen, Bleche, Draht usw. aus Aluminium, Aluminiumlegierungen</b>			Einfuhr	178	3,4	Saargebiet	1 300	6,4
Einfuhr	396	1,1	Schweiz	20	1,2	Großbritannien	207	4,2
Ausfuhr	19 261	87,4	Ausfuhr	1 761	25,3	Österreich	640	3,8
Dänemark	902	4,4	Saargebiet	160	2,5	Schweiz	1 075	7,8
Frankreich	924	5,1	Frankreich	448	6,0	V. St. v. Amerika	230	4,5
Großbritannien	1 216	6,1	Großbritannien	288	4,7	<b>Holzwaren</b>		
Niederlande	3 095	13,8	Schweden	49	1,3	Einfuhr	8 801	14,0
Schweden	1 115	5,0	V. St. v. Amerika	311	5,0	Italien	673	2,2
Indonesien (Rep.)	930	4,8	<b>Sonstige Kleidung u. dgl. aus Flachs, Hanf, Jute, Harifasern u. dgl.</b>			Österreich	1 200	1,1
V. St. v. Amerika	2 357	9,4	Einfuhr	19	0,7	Portugal	763	3,0
<b>Stangen, Bleche, Draht usw. aus Sonstigen unedlen Metallen</b>			Ausfuhr	87	1,4	Schweden	4 681	1,9
Einfuhr	1 070	3,1	<b>Hüte</b>			Spanien	631	2,5
Belgien-Luxemburg	478	1,3	Einfuhr	585	24,1	Ausfuhr	28 445	68,3
Ausfuhr	8 484	30,1	Belgien-Luxemburg	96	3,5	Saargebiet	3 313	9,1
Dänemark	931	2,8	Frankreich	88	3,5	Belgien-Luxemburg	2 014	7,1
Niederlande	1 894	6,3	Italien	241	8,7	Frankreich	10 443	11,2
Schweden	1 944	5,5	Niederlande	44	2,3	Großbritannien	1 745	4,1
Schweiz	1 498	4,5	Österreich	50	3,4	Niederlande	3 122	8,0
<b>Stangen, Bleche, Draht usw. aus Edelmetallen</b>			Ausfuhr	28	1,4	Schweden	721	3,7
Einfuhr	0	0,2	<b>Sonstige Spinnstoffwaren</b>			Türkei	2 101	3,7
Ausfuhr	10	3,8	Einfuhr	237	2,8	V. St. v. Amerika	798	4,4
Dänemark	6	1,1	Ausfuhr	4 435	35,2	<b>Kautschukwaren</b>		
<b>Sonstige Vorerzeugnisse</b>			Dänemark	209	1,8	Einfuhr	2 045	17,8
Einfuhr	2 239	9,0	Frankreich	1 140	3,5	Belgien-Luxemburg	244	3,1
Belgien-Luxemburg	381	2,4	Großbritannien	249	2,9	Frankreich	100	1,1
Schweden	1 150	1,4	Niederlande	864	4,9	Großbritannien	586	3,1
Schweiz	39	1,1	Norwegen	164	2,1	Italien	115	2,3
Ausfuhr	6 818	50,2	Schweden	201	3,1	Niederlande	253	1,5
Belgien-Luxemburg	731	6,3	<b>Pelzwaren</b>			Schweiz	166	2,1
Schweiz	293	4,6	Einfuhr	87	7,5	Malaya	208	1,7
V. St. v. Amerika	4	21,0	Belgien-Luxemburg	32	3,8	V. St. v. Amerika	221	1,4
Austral. Bund	14	3,8	Ausfuhr	7	0,8	Ausfuhr	20 172	129,6
<b>Enderzeugnisse</b>			<b>Schuhe aus Leder</b>			Saargebiet	1 478	9,7
<b>Strick-, Wirkwaren u. dgl. aus Seide oder Chemiefasern</b>			Einfuhr	181	7,0	Belgien-Luxemburg	1 974	12,4
Einfuhr	453	25,1	Belgien-Luxemburg	24	1,1	Frankreich	2 155	14,3
Belgien-Luxemburg	148	4,6	Niederlande	44	1,5	Niederlande	2 060	10,6
Dänemark	13	1,7	Schweiz	69	3,3	Schweden	1 206	6,7
Großbritannien	25	1,6	<b>Stenwaren</b>			Schweiz	1 908	11,5
Österreich	11	1,3	Einfuhr	775	0,5	<b>Stenwaren</b>		
Schweiz	48	4,6	Ausfuhr	32 654	16,4	Einfuhr	775	0,5
V. St. v. Amerika	151	7,3	Saargebiet	7 969	1,6	Ausfuhr	32 654	16,4
Ausfuhr	41	2,1	Belgien-Luxemburg	7 522	2,0	Saargebiet	7 969	1,6
			Frankreich	4 780	1,1	Belgien-Luxemburg	7 522	2,0
			Niederlande	2 864	1,4	Frankreich	4 780	1,1
			Argentinien	532	1,1	Niederlande	2 864	1,4
						Argentinien	532	1,1

## 9. Ein- und Ausfuhr 1951 nach Waren und Ländern

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	t	Mill. DM	Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	t	Mill. DM	Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	t	Mill. DM
<b>Steinzeug-, Ton-, Steingut- und Porzellanwaren</b>			<b>Ausfuhr</b> .....			<b>Kraftmaschinen</b>		
Einfuhr	1 966	3,1	Belgien-Luxemburg	399	5,2	Einfuhr	1 393	4,9
Saargebiet	739	1,1	Niederlande	1 102	12,2	Schweiz	124	1,6
Ausfuhr	24 945	101,4	Schweden	538	4,7	Ausfuhr	48 697	252,6
Belgien-Luxemburg	3 723	9,5	Schweiz	489	6,0	Italien	2 114	11,5
Italien	3 672	16,8	<b>Edelmetall-, vergoldete und verallberte Waren</b>			Jugoslawien	1 985	16,6
Niederlande	4 147	9,1	Einfuhr	3	0,5	Niederlande	4 975	20,9
Schweden	1 231	8,3	Ausfuhr	479	66,9	Türkei	3 446	16,4
Schweiz	2 760	10,0	Belgien-Luxemburg	98	7,2	Indien	4 546	19,3
V. St. v. Amerika	2 001	16,3	Frankreich	21	4,8	Argentinien	3 238	22,3
<b>Glaswaren</b>			Niederlande	44	7,6	Brasilien	3 714	18,7
Einfuhr	2 282	3,7	Schweiz	151	16,8	<b>Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl.</b>		
Österreich	655	2,1	<b>Sonstige Waren aus unedlen Metallen</b>			Einfuhr	740	6,8
Ausfuhr	48 590	83,4	Einfuhr	308	2,4	Saargebiet	234	1,3
Belgien-Luxemburg	7 290	5,5	Ausfuhr	16 170	98,7	Großbritannien	226	2,0
Großbritannien	2 474	7,4	Belgien-Luxemburg	815	6,8	Schweiz	79	1,3
Niederlande	14 881	8,7	Frankreich	1 495	9,0	Ausfuhr	19 931	108,8
Schweiz	2 566	7,1	Niederlande	2 778	11,9	Belgien-Luxemburg	1 599	7,9
V. St. v. Amerika	985	17,7	Schweden	1 482	6,3	Frankreich	932	6,1
<b>Messerschmiedewaren</b>			Schweiz	1 074	7,7	Italien	1 125	7,5
Einfuhr	20	0,8	<b>Werkzeugmaschinen (einschl. Walzwerksanlagen)</b>			Niederlande	3 422	16,2
Ausfuhr	5 942	104,4	Einfuhr	4 609	38,0	Schweden	1 272	7,8
V. St. v. Amerika	316	11,0	Frankreich	309	2,4	Schweiz	813	5,2
<b>Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte</b>			Großbritannien	153	1,9	Türkei	2 130	7,3
Einfuhr	187	3,8	Schweiz	1 257	16,7	Argentinien	933	7,3
V. St. v. Amerika	50	1,1	V. St. v. Amerika	1 988	13,6	<b>Fördermittel</b>		
Ausfuhr	49 652	219,2	Ausfuhr	87 021	404,3	Einfuhr	194	1,2
Niederlande	3 277	16,4	Belgien-Luxemburg	4 677	16,5	Ausfuhr	30 925	79,4
Schweiz	2 167	10,6	Frankreich	5 148	27,7	Belgien-Luxemburg	2 727	7,3
Türkei	3 026	10,6	Großbritannien	8 290	51,7	Niederlande	4 244	9,0
Hongkong	1 840	10,4	Italien	6 954	27,9	Schweden	5 611	13,7
Brasilien	2 986	16,1	Niederlande	8 653	34,7	Schweiz	1 685	4,4
<b>Sonstige Eisenwaren</b>			Österreich	3 180	14,1	Türkei	2 663	6,8
Einfuhr	7 610	18,1	Schweden	9 499	40,5	<b>Papier- und Druckmaschinen</b>		
Saargebiet	2 412	2,8	Schweiz	6 466	28,3	Einfuhr	624	5,6
Frankreich	1 120	1,8	V. St. v. Amerika	2 620	15,8	Großbritannien	93	1,1
Großbritannien	359	1,5	Brasilien	5 733	30,3	Schweiz	167	1,7
Niederlande	597	1,7	<b>Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- und Lederwarenindustrie</b>			V. St. v. Amerika	136	1,5
Österreich	881	1,6	Einfuhr	10 279	57,9	Ausfuhr	32 112	190,4
Schweden	353	1,3	Belgien-Luxemburg	962	3,7	Frankreich	1 759	11,5
Schweiz	753	4,5	Großbritannien	2 376	14,2	Italien	2 334	14,6
Ausfuhr	592 973	964,8	Schweiz	2 696	21,0	Niederlande	3 586	18,7
Belgien-Luxemburg	33 712	49,6	V. St. v. Amerika	2 086	10,2	Österreich	2 459	12,0
Dänemark	23 000	34,8	Ausfuhr	41 805	325,9	Schweden	2 289	14,7
Finnland	11 100	25,4	Belgien-Luxemburg	2 697	19,9	Schweiz	2 139	13,3
Frankreich	7 600	21,7	Frankreich	2 426	25,1	Brasilien	1 683	12,3
Großbritannien	13 453	25,7	Großbritannien	1 218	12,1	<b>Büromaschinen</b>		
Italien	11 456	27,0	Italien	1 959	17,3	Einfuhr	559	21,0
Jugoslawien	8 087	19,9	Niederlande	6 215	37,0	Italien	58	2,6
Niederlande	62 076	95,9	Österreich	1 566	11,0	Schweden	65	2,5
Norwegen	10 040	15,4	Schweden	1 394	10,8	Schweden	85	4,3
Österreich	5 664	12,9	Schweiz	2 201	16,7	Schweiz	304	9,7
Schweden	36 820	52,7	V. St. v. Amerika	1 100	17,1	V. St. v. Amerika	304	9,7
Schweiz	22 476	39,3	Brasilien	5 109	40,4	Ausfuhr	2 267	68,9
Türkei	31 645	47,9	<b>Landwirtschaftliche Maschinen</b>			Frankreich	245	9,3
Ägypten	6 796	11,0	Einfuhr	631	4,4	Großbritannien	359	10,4
Union v. Südafrika	14 547	17,8	Dänemark	147	1,1	Niederlande	143	3,6
Indonesien (Rep.)	11 363	17,6	Schweden	126	1,5	Brasilien	169	5,5
Iran	6 534	10,5	Ausfuhr	101 647	321,8	Austral. Bund	145	4,5
Indien	18 212	28,1	Belgien-Luxemburg	7 487	22,0	<b>Maschinen für die Nahrungs- und Genußmittelindustrie</b>		
Pakistan	8 358	11,4	Frankreich	13 407	36,1	Einfuhr	673	4,4
Malaya	11 996	18,8	Italien	7 378	19,8	Schweiz	504	2,9
V. St. v. Amerika	31 063	37,5	Niederlande	6 766	16,9	Ausfuhr	14 893	76,0
Canada	9 029	13,6	Schweiz	3 044	10,2	Belgien-Luxemburg	1 462	5,2
Mexiko	8 437	10,7	Türkei	15 994	59,8	Frankreich	968	4,3
Argentinien	6 386	12,4	Union v. Südafrika	3 660	11,1	Italien	809	9,3
Brasilien	16 839	29,6	Argentinien	4 632	20,2	Niederlande	2 064	5,0
Columbien	8 791	18,0	Brasilien	5 905	21,2	Schweiz	713	5,0
Venezuela	17 554	23,2	<b>Dampflokomotiven</b>			Brasilien	868	4,5
Austral. Bund	34 791	46,9	Einfuhr	23	0,0	<b>Sonstige Maschinen</b>		
<b>Waren aus Kupfer und Kupferlegierungen</b>			Ausfuhr	12 399	36,8	Einfuhr	5 824	45,4
Einfuhr	368	6,8	Ägypten	2 561	5,8	Belgien-Luxemburg	868	3,6
Österreich	55	1,5	Indonesien (Rep.)	4 263	11,8	Großbritannien	432	3,9
Schweiz	116	2,6	Indien	1 503	5,3	Italien	248	2,4
						Österreich	578	3,1
						Schweden	309	3,6
						Schweiz	839	9,6
						V. St. v. Amerika	995	13,2

## 9. Ein- und Ausfuhr 1951 nach Waren und Ländern

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	t	Mill. DM	Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	t	Mill. DM	Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	t	Mill. DM
<b>Ausfuhr</b>	105 885	404,2	<b>Ausfuhr</b>	90 599	659,0	<b>Farbwaren</b>		
Saargebiet	5 911	12,4	Saargebiet	2 388	20,5	Einfuhr	2	0,0
Belgien-Luxemburg	8 742	28,7	Belgien-Luxemburg	4 617	34,0	Ausfuhr	4 894	42,6
Dänemark	3 935	14,3	Dänemark	5 693	25,3	Großbritannien	496	4,2
Frankreich	5 175	27,2	Frankreich	1 748	15,9	Indonesien (Rep.)	591	4,2
Großbritannien	2 307	14,8	Griechenland	1 755	18,7	Malaya	273	2,4
Italien	5 339	24,1	Italien	1 510	11,8	<b>Pharmazeutische Erzeugnisse</b>		
Niederlande	11 210	40,3	Jugoslawien	2 513	28,8	<b>(auch unzubereitet)</b>		
Österreich	3 416	15,4	Niederlande	1 443	11,5	Einfuhr	969	38,0
Schweden	6 117	20,6	Norwegen	4 665	30,3	Frankreich	40	8,1
Schweiz	5 988	26,0	Österreich	3 481	25,9	Italien	194	3,5
Türkei	4 282	10,9	Schweden	10 619	74,2	Schweiz	140	14,4
V. St. v. Amerika	2 916	10,5	Schweiz	5 897	30,9	V. St. v. Amerika	215	6,3
Argentinien	6 771	18,9	Türkei	5 093	37,5	Ausfuhr	7 787	184,9
Brasilien	3 162	16,3	Ägypten	2 446	10,8	Großbritannien	441	11,1
<b>Wasserfahrzeuge<sup>1)</sup></b>			Iran	1 751	11,7	Niederlande	484	9,9
Einfuhr	61	65,3	Hongkong	722	10,7	Schweiz	786	14,1
Belgien-Luxemburg	6	4,0	Argentinien	2 134	19,9	Indonesien (Rep.)	357	10,6
Großbritannien	14	30,2	Brasilien	2 734	21,2	V. St. v. Amerika	335	10,1
Norwegen	8	8,8	<b>Uhren</b>			Argentinien	263	10,1
Schweden	5	9,4	Einfuhr	29	31,0	Brasilien	376	9,6
<b>Ausfuhr</b>	372	23,2	Frankreich	3	2,4	<b>Kosmetische Erzeugnisse</b>		
Frankreich	2	3,1	Schweiz	26	28,4	Einfuhr	205	5,2
Niederlande	57	1,5	Ausfuhr	5 763	99,9	Belgien-Luxemburg	70	2,4
Norwegen	10	3,3	Belgien-Luxemburg	521	7,4	Frankreich	47	1,3
Schweden	23	4,7	Niederlande	360	7,7	Ausfuhr	1 265	7,9
Türkei	16	3,9	Schweden	435	8,1	Malaya	216	1,1
Honduras (Rep.)	2	1,9	Schweiz	173	6,0	<b>Sonstige chemische Erzeugnisse</b>		
<b>Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge</b>			V. St. v. Amerika	544	9,2	Einfuhr	4 422	10,8
Einfuhr	10 587	60,9	Austral. Bund	304	6,0	Schweiz	201	1,5
Belgien-Luxemburg	872	5,2	<b>Feinmechanische und optische Erzeugnisse</b>			V. St. v. Amerika	2 845	7,2
Frankreich	1 826	10,9	Einfuhr	115	5,8	Ausfuhr	24 254	60,2
Großbritannien	1 192	5,8	Schweiz	47	3,0	Belgien-Luxemburg	2 493	4,5
Italien	3 654	21,2	Ausfuhr	8 655	337,5	Frankreich	1 402	4,4
Österreich	1 136	7,2	Belgien-Luxemburg	487	13,1	Niederlande	2 874	5,2
V. St. v. Amerika	1 284	6,9	Italien	411	13,9	Schweiz	2 017	3,1
<b>Ausfuhr</b>	177 035	768,2	Niederlande	768	21,0	Türkei	1 952	3,1
Belgien-Luxemburg	27 684	86,2	Schweden	640	20,6	Brasilien	968	3,4
Dänemark	5 480	25,7	Schweiz	414	15,1	<b>Musikinstrumente</b>		
Finnland	6 285	31,1	Hongkong	403	22,7	Einfuhr	78	2,2
Frankreich	10 691	40,3	V. St. v. Amerika	537	55,0	Schweiz	40	1,0
Niederlande	14 608	61,8	Brasilien	378	13,2	Ausfuhr	3 380	48,0
Norwegen	5 312	22,5	<b>Waren aus Wachs oder Fetten; Seifen</b>			Frankreich	235	3,7
Österreich	3 522	16,1	Einfuhr	628	2,6	Großbritannien	246	3,6
Portugal	2 482	11,8	Schweiz	476	2,0	Schweden	198	2,5
Schweden	20 565	100,3	Ausfuhr	9 464	19,2	Schweiz	249	3,1
Schweiz	15 138	70,8	Saargebiet	706	1,2	V. St. v. Amerika	262	5,7
Spanien	1 928	11,7	Belgien-Luxemburg	1 378	2,6	Columbien	162	2,9
Türkei	5 786	30,3	Dänemark	585	1,2	<b>Kinderspielzeug, Christbaumschmuck</b>		
Union v. Südafrika	5 405	20,2	Großbritannien	651	2,2	Einfuhr	52	0,3
Franz.-Marokko	1 971	10,0	Italien	422	1,0	Ausfuhr	8 330	71,1
Argentinien	5 014	33,7	Niederlande	2 636	3,0	Belgien-Luxemburg	864	6,5
Brasilien	13 330	65,1	Schweiz	573	1,4	Großbritannien	1 274	9,5
Uruguay	3 087	17,0	<b>Waren aus Zellhorn u. ähnlichen Kunststoffen</b>			Italien	366	3,6
<b>Fahrräder</b>			Einfuhr	24	0,9	Niederlande	1 503	10,2
Einfuhr	190	1,9	Ausfuhr	2 222	40,3	Schweden	494	5,5
Ausfuhr	20 302	86,9	Belgien-Luxemburg	194	3,6	Schweiz	811	8,2
Belgien-Luxemburg	1 173	4,7	Niederlande	566	7,0	V. St. v. Amerika	857	7,1
Dänemark	2 146	8,2	Schweden	79	2,7	<b>Sonstige Enderzeugnisse</b>		
Niederlande	3 017	11,0	Schweiz	230	4,3	Einfuhr	420	15,6
Indonesien (Rep.)	1 704	6,4	Nigeria	246	3,2	Belgien-Luxemburg	18	1,2
Malaya	2 108	7,9	<b>Belichtete Filme</b>			Frankreich	50	1,9
V. St. v. Amerika	1 275	5,4	Einfuhr	19	1,8	Italien	58	2,0
<b>Sonstige Fahrzeuge</b>			V. St. v. Amerika	11	1,1	Österreich	21	1,4
Einfuhr	211	0,4	Ausfuhr	18	1,6	Schweiz	31	1,6
Ausfuhr	27 361	59,8	<b>Fotochemische Erzeugnisse</b>			Spanien	55	3,3
Belgien-Luxemburg	3 323	4,2	Einfuhr	610	9,9	Japan	66	2,3
Griechenland	525	3,3	Belgien-Luxemburg	504	6,7	Ausfuhr	3 859	30,9
Schweden	1 303	3,1	V. St. v. Amerika	20	1,0	Belgien-Luxemburg	267	1,8
Türkei	7 770	18,8	Ausfuhr	2 007	25,9	Frankreich	402	2,0
<b>Elektrotechnische Erzeugnisse</b>			Frankreich	141	1,8	Großbritannien	128	1,9
<b>(auch elektrische Maschinen)</b>			Schweden	116	1,6	Italien	362	1,8
Einfuhr	4 188	58,1	Schweiz	91	1,3	Niederlande	374	3,0
Niederlande	796	21,6	Hongkong	58	1,9	Schweiz	277	2,6
Schweiz	953	14,0	Malaya	133	1,3	V. St. v. Amerika	167	2,8
V. St. v. Amerika	321	5,4	Argentinien	200	2,3			
			Brasilien	162	2,4			

<sup>1)</sup> Mengen in Stück.





**11. Ein- und Ausfuhr im Jahre 1952 nach Erdteilen und Ländern\*)  
und Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft**

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	Einfuhr						Ausfuhr					
	Ernähr.-Wirtsch.		Gewerbliche Wirtschaft				Ernährungs- wirtsch.	Gewerbliche Wirtschaft			zu- sammen	damit. End- erzeugnisse
	zu- sammen	darunter Fab- ricatmittel p/factil. Erzeugnisse	Rob- stoffe	Halb- waren	Fertigwaren	zu- sammen		Rob- stoffe	Halb- waren	Fertigwaren		
Werte in Mill. DM												
<b>Europa</b>	<b>2 862,8</b>	<b>1 786,8</b>	<b>2 002,1</b>	<b>1 643,8</b>	<b>1 877,8</b>	<b>836,3</b>	<b>269,6</b>	<b>1 172,5</b>	<b>2 081,5</b>	<b>8 312,1</b>	<b>5 989,5</b>	
Bad. Zollhausschlüsse	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,0	0,0	
Saargebiet	0,1	0,1	156,9	34,9	131,1	20,8	6,3	85,3	11,7	128,3	115,5	
Albanien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Belgien-Luxemburg	122,7	101,1	118,8	314,9	386,8	71,2	26,0	74,5	341,6	753,4	630,6	
Bulgarien	13,4	11,2	0,9	—	0,0	—	—	0,4	0,8	5,0	2,9	
Dänemark	416,7	114,0	27,4	17,5	19,3	15,3	13,8	19,3	155,8	441,4	265,5	
Finnland	1,5	0,9	151,6	112,9	48,2	0,4	7,5	7,8	41,4	340,5	213,4	
Frankreich	175,7	127,7	171,6	84,1	174,9	60,7	28,3	201,7	374,0	472,9	353,4	
Griechenland	72,8	29,1	41,7	3,5	3,5	—	—	18,0	10,4	127,5	98,9	
Großbritannien	78,9	68,8	146,9	120,4	179,0	134,5	48,7	16,2	224,5	665,8	438,1	
Malta; Gibraltar	0,1	0,1	0,0	0,5	—	—	—	0,0	0,1	4,0	3,3	
Irland (Rep.)	2,6	0,6	2,7	1,1	2,8	0,5	1,6	0,8	2,8	50,9	38,8	
Island	10,1	—	1,4	0,2	0,0	0,0	0,1	0,3	1,4	9,2	6,5	
Italien	354,2	313,3	84,9	63,0	140,9	95,1	15,3	224,3	77,0	606,4	484,4	
Freistaat Triest	0,1	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,1	5,2	0,1	4,7	4,5	
Jugoslawien	130,0	112,8	74,0	54,0	2,1	0,5	47,8	3,2	49,2	219,7	188,4	
Niederlande	733,5	400,7	81,9	161,8	193,0	96,2	24,2	202,3	154,8	963,8	657,5	
Norwegen	108,5	3,8	84,1	57,7	27,9	17,1	1,5	5,3	25,8	363,4	252,4	
Österreich	3,9	1,2	50,1	208,9	106,4	51,3	9,7	176,6	109,7	331,4	248,0	
Polen	32,7	25,2	21,0	3,8	0,8	0,0	0,5	4,7	4,9	54,6	38,7	
Dt. Geb. unt. Verw. Polens	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Portugal	31,4	10,9	33,0	10,2	4,3	4,0	0,5	6,3	4,4	97,3	79,2	
Rumänien	9,6	9,6	2,6	0,6	—	—	0,4	2,4	4,0	34,1	17,1	
Schweden	106,7	64,3	447,9	258,2	113,9	44,2	7,2	30,5	261,1	940,3	658,7	
Schweiz	17,1	6,4	26,7	93,5	325,0	208,3	22,4	74,0	144,9	848,0	555,7	
Spanien	125,6	113,9	90,9	4,7	8,1	7,3	2,7	9,0	57,1	212,3	164,9	
Tschechoslowakei	39,2	35,0	28,0	4,8	4,3	3,1	0,8	1,6	1,1	30,2	17,3	
Türkei	208,9	179,4	151,4	30,1	2,7	0,4	1,7	0,3	18,7	550,0	422,6	
Ungarn	53,5	43,7	4,8	0,4	2,4	1,9	1,8	2,5	4,2	56,4	32,6	
Sowjetunion	13,3	13,0	0,9	2,0	0,4	—	—	—	—	0,6	0,6	
Litauen, Lettl., Estl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Dt. Geb. unt. V. d. UdSSR	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
<b>Afrika</b>	<b>616,3</b>	<b>548,5</b>	<b>681,4</b>	<b>130,8</b>	<b>2,5</b>	<b>1,1</b>	<b>15,7</b>	<b>3,6</b>	<b>60,0</b>	<b>698,0</b>	<b>492,8</b>	
Ägypten	5,4	5,4	121,4	0,3	0,8	0,1	0,4	1,1	29,8	129,3	103,4	
Äthiopien	0,1	0,1	0,1	—	—	—	0,1	0,0	0,1	5,7	4,8	
Liberia	1,4	1,4	4,2	0,1	—	—	0,6	0,1	0,8	3,2	2,5	
Libyen	—	—	0,0	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,2	1,3	1,1	
Belgisch-Kongo	112,3	107,4	93,3	6,4	0,3	0,0	1,8	0,1	0,6	50,7	44,5	
Trg. Ruanda-Urundi	0,1	—	0,0	—	—	—	0,1	—	0,0	1,4	1,0	
Brit.-Somaliland	—	—	0,5	—	0,0	0,0	—	—	—	0,0	0,0	
Kenya u. Uganda	72,1	32,1	57,9	1,2	0,1	0,0	0,2	0,0	1,2	33,1	25,9	
Trg. Tanganyika	14,2	10,8	20,0	1,1	0,0	0,0	0,1	0,0	1,2	11,2	8,8	
Zanzibar u. Pemba	1,9	1,9	0,5	0,6	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	2,4	2,0	
Gambia	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,2	0,1	
Goldküste	120,0	120,0	8,8	0,2	0,0	0,0	2,6	0,0	0,1	17,9	11,4	
Trg. Brit.-Togo	0,1	0,1	—	—	—	—	—	—	—	0,0	0,0	
Nigeria	24,7	24,7	18,4	4,5	0,2	0,2	4,1	1,2	0,8	56,6	18,1	
Trg. Brit.-Kamerun	0,3	0,3	0,1	0,0	—	—	—	—	—	0,1	0,0	
Sierra Leone	0,3	0,3	17,4	—	—	—	—	—	0,0	1,3	0,5	
St. Helena	—	—	0,2	—	—	—	—	—	—	—	—	
Nyasaland	0,0	0,0	0,2	0,1	0,0	—	0,0	—	0,0	1,6	1,0	
Nord-Rhodesien	0,0	—	0,2	23,7	0,0	0,0	—	—	0,2	5,0	3,5	
Süd-Rhodesien	2,1	—	8,5	0,4	0,0	0,0	—	—	1,1	14,8	11,0	
Union v. Südafrika	44,8	39,5	119,0	84,4	0,1	0,1	0,4	0,6	11,2	171,0	115,8	
Betschuanaland	—	—	1,0	—	—	—	—	—	—	—	—	
Südwestafrika	—	—	18,5	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,4	8,0	6,2	
Brit.-Ägypt. Sudan	21,8	21,8	9,4	0,5	0,0	0,0	1,9	0,0	0,1	18,8	9,6	
Algerien	7,3	6,8	37,6	0,4	0,2	0,1	0,7	0,0	0,0	12,8	11,7	
Tunesien	0,6	0,6	12,9	0,1	0,0	0,0	0,2	—	0,0	6,3	5,9	
Franz.-Marokko	90,5	82,5	78,4	1,0	0,6	0,5	0,6	0,0	4,5	52,3	36,9	
Franz.-Westafrika	39,8	38,8	13,1	0,1	0,0	—	0,2	0,1	0,2	13,6	6,5	
Trg. Franz.-Kamerun	8,4	8,2	2,5	0,0	—	—	0,3	0,4	0,3	8,4	3,8	
Trg. Franz.-Togo	2,4	2,4	0,0	—	—	—	0,2	—	—	1,2	0,6	
Franz.-Äquatorialafrika	0,2	0,2	8,1	0,2	—	—	0,3	0,0	0,5	4,4	2,6	
Franz.-Somaliland	—	—	0,0	—	—	—	0,1	—	0,1	0,6	0,6	
Madagaskar	1,2	1,1	4,9	—	0,2	0,1	0,1	0,0	0,3	8,5	5,5	
Mosambique	13,1	13,1	2,3	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	20,3	18,0	
Port.-Westafrika	14,0	11,8	14,1	3,3	0,0	0,0	0,3	0,0	0,1	19,5	17,2	
Kanarische Inseln	17,1	17,1	—	—	—	—	0,1	0,0	4,9	5,4	3,6	
Übr. Span.-Afrika	0,0	—	7,4	—	0,0	0,0	0,1	—	—	3,5	1,8	
Trg. Ital.-Somaliland	—	—	0,1	—	—	—	0,0	—	0,0	0,6	0,5	
Eritrea	0,1	0,1	0,1	0,3	—	—	0,0	—	0,0	0,6	0,4	
Tanger	—	—	0,3	0,7	0,0	0,0	0,0	0,0	1,2	6,4	6,0	
<b>Asien</b>	<b>423,8</b>	<b>343,2</b>	<b>1 058,2</b>	<b>91,9</b>	<b>75,8</b>	<b>10,3</b>	<b>24,3</b>	<b>5,2</b>	<b>123,8</b>	<b>1 037,6</b>	<b>764,2</b>	
Afghanistan	0,0	—	5,4	—	0,2	—	0,3	0,0	0,3	8,4	10,6	
Arabien	0,4	—	140,0	5,6	0,0	0,0	0,0	0,0	1,8	16,9	0,0	
Bhutan	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,0	0,0	
Burma	—	—	7,0	0,2	0,1	0,0	0,1	0,0	0,6	7,6	6,4	

\*) Die wichtigsten Länder siehe Tab. 13 dieses Hauptabschnitts.

11. Ein- und Ausfuhr im Jahre 1952 nach Erdteilen und Ländern  
und Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft

Herstellungs- bzw. Verbrauchsland	Einfuhr						Ausfuhr					
	Ernähr.-Wirtsch.		Gewerbliche Wirtschaft				Ernährungs- wirtsch.		Gewerbliche Wirtschaft			
	zu- sammen	darunter Nah- rungsmittel pflanzl. Ursprungs	Roh- stoffe	Halb- waren	Fertigwaren	zu- sammen	darunter End- erzeugnisse	Roh- stoffe	Halb- waren	Fertigwaren	zu- sammen	darunter End- erzeugnisse
Werte in Mill. DM												
China .....	48,0	30,6	11,6	8,3	6,0	0,7	—	—	0,7	11,0	8,8	—
Mongol. Volksrepublik .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Formosa .....	0,0	0,0	—	0,1	0,2	—	—	—	14,8	2,0	1,5	—
Indonesien (Rep.) .....	166,4	128,5	105,6	18,3	1,6	0,9	0,3	0,2	10,8	189,0	145,7	—
Irak .....	22,8	22,8	146,6	—	0,3	—	0,0	0,0	1,0	18,6	12,6	—
Iran .....	28,7	22,0	35,3	0,0	5,0	0,0	0,0	0,1	6,1	81,3	59,1	—
Israel .....	0,0	—	—	—	0,0	0,0	0,2	0,0	4,0	18,5	8,5	—
Japan .....	13,3	10,9	3,8	12,1	45,3	3,9	12,8	0,7	10,9	68,2	46,4	—
Jordanien .....	—	—	0,2	—	0,0	0,0	0,0	0,0	0,3	6,1	5,6	—
Korea .....	—	—	—	—	—	—	—	—	0,8	0,1	0,1	—
Libanon .....	0,8	0,8	1,5	0,1	0,2	0,1	0,2	0,2	30,8	16,8	13,4	—
Nepal .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,0	0,0	—
Philippinen .....	8,5	8,5	6,5	1,0	0,0	—	0,3	0,0	1,1	13,5	11,0	—
Syrien .....	9,3	9,2	5,8	0,0	0,1	0,1	0,3	0,1	6,0	33,0	26,2	—
Thailand (Siam) .....	0,8	0,7	10,9	0,4	0,1	0,0	2,7	0,0	2,9	54,3	46,9	—
Aden .....	0,6	0,4	2,2	0,1	0,0	0,0	0,2	—	0,1	10,5	6,2	—
Bahrain; Koweit .....	0,1	—	58,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,3	8,1	5,6	—
Brit.-Borneo .....	5,5	5,5	2,0	—	0,0	—	0,6	0,1	0,0	1,6	0,9	—
Ceylon .....	36,7	34,4	12,8	2,5	0,6	0,3	1,3	0,8	0,8	15,5	13,1	—
Malediven .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,0	0,0	—
Cypern .....	3,8	2,8	71,0	3,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,4	8,0	6,1	—
Hongkong .....	0,0	—	0,1	3,0	0,1	0,1	0,8	0,0	2,5	71,9	45,0	—
Indien .....	26,9	16,0	67,0	15,3	15,7	4,1	1,4	2,8	20,9	202,1	149,8	—
Pakistan .....	1,3	0,5	144,7	0,0	0,2	0,1	0,6	0,2	1,9	93,2	65,7	—
Malaya .....	35,3	35,1	213,0	21,3	0,1	0,0	1,6	0,0	3,4	66,6	49,3	—
Indochina .....	13,2	13,2	3,6	0,4	0,0	0,0	0,2	0,0	0,1	11,7	11,0	—
Franz.-Indien .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,0	0,1	—
Port.-Indien .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,0	0,1	—
Ryukyu-Inseln .....	1,4	1,3	3,6	—	—	—	0,3	—	0,5	2,4	2,1	—
Amerika .....	2 094,6	1 543,0	1 682,7	487,6	183,7	122,4	68,4	73,0	259,3	2 481,8	1 859,3	—
V. St. v. Amerika .....	939,7	699,4	1 143,3	261,5	160,7	111,8	49,6	66,7	130,2	797,6	472,2	—
Canada .....	427,3	425,8	56,6	40,5	14,8	1,1	1,0	2,3	6,4	83,8	63,7	—
St. Pierre u. Miquelon .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,0	0,0	—
Costa Rica .....	10,3	0,5	0,5	—	0,1	0,1	0,1	0,1	2,1	13,1	10,5	—
Cuba .....	75,7	72,5	3,5	0,0	0,2	0,2	0,6	0,0	4,8	37,5	29,8	—
Dominik. Republik .....	4,5	2,4	0,1	—	—	—	0,1	0,0	0,5	10,7	7,9	—
Guatemala .....	20,3	14,0	0,0	—	0,0	0,0	0,1	0,1	1,0	12,4	8,3	—
Haiti (Rep.) .....	1,3	0,7	0,4	—	—	—	0,2	0,0	0,3	5,2	4,8	—
Honduras .....	0,9	0,8	0,1	0,1	—	—	0,1	0,0	0,7	7,0	4,3	—
Mexiko .....	3,5	—	57,7	71,1	0,1	0,1	0,3	0,4	1,9	80,6	69,8	—
Nicaragua .....	3,1	2,5	12,8	3,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	17,8	16,7	—
Panama .....	0,4	—	0,2	0,6	8,4	8,4	0,9	0,0	0,2	70,2	68,8	—
El Salvador .....	5,8	—	8,3	—	0,0	0,0	0,0	0,0	2,0	12,0	10,8	—
Brit.-Honduras .....	0,7	0,7	0,1	—	—	—	0,0	—	0,0	0,2	0,2	—
Brit.-Westindien .....	7,3	5,3	1,1	0,2	0,0	0,0	0,6	0,0	1,2	9,5	7,1	—
Franz.-Westindien .....	0,3	0,3	—	—	—	—	0,0	—	—	0,9	0,7	—
Niederl.-Westindien .....	0,0	0,0	0,8	2,4	0,0	0,0	0,1	—	1,0	6,7	5,6	—
Puerto Rico .....	0,0	0,0	—	—	—	—	0,7	—	1,3	2,0	1,7	—
Argentinien .....	198,4	177,0	60,2	14,8	0,7	0,2	5,8	0,0	34,2	291,5	223,2	—
Bolivien .....	—	—	26,6	0,9	0,0	0,0	0,2	0,8	0,8	23,7	19,8	—
Brasilien .....	214,4	47,1	91,1	6,0	1,2	0,2	5,0	0,7	45,9	595,0	504,1	—
Chile .....	30,6	26,6	52,1	41,8	1,0	0,0	0,4	0,2	6,9	80,7	66,4	—
Columbien .....	107,1	37,2	2,8	0,0	0,6	0,1	0,6	0,8	4,0	86,5	72,9	—
Ecuador .....	11,4	10,6	0,1	0,0	0,1	0,1	0,0	0,0	0,8	15,5	12,9	—
Paraguay .....	0,2	—	4,5	0,6	0,1	0,0	0,0	0,0	0,9	14,1	10,0	—
Peru .....	1,4	0,9	31,7	9,4	0,1	0,1	0,4	0,1	2,9	52,3	41,2	—
Uruguay .....	21,7	12,3	57,1	18,4	0,3	0,0	0,6	0,6	5,9	49,6	41,5	—
Venezuela .....	3,8	2,0	67,5	16,1	0,0	0,0	0,9	0,2	3,1	102,6	81,8	—
Brit.-Guayana .....	—	—	1,4	—	—	—	—	—	0,0	1,1	0,9	—
Franz.-Guayana .....	—	—	0,0	—	—	—	—	—	—	0,1	0,0	—
Surinam .....	4,5	4,5	2,0	0,0	0,3	—	0,0	0,0	0,2	1,9	1,7	—
Australien-Ozeanien .....	67,2	48,2	211,1	2,8	1,0	0,3	0,9	0,7	10,6	173,4	109,5	—
Austral. Bund .....	50,5	43,4	146,1	1,6	1,0	0,3	0,5	0,6	9,7	152,0	94,4	—
Tsg. Neu-Guinea .....	—	—	0,1	—	—	—	0,3	—	0,0	0,9	0,8	—
Tsg. Nauru .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,0	0,0	—
Neuseeland .....	14,5	2,6	63,9	0,8	0,0	0,0	0,0	0,1	0,8	17,9	11,8	—
Tsg. West-Samoa .....	0,4	0,4	—	—	—	—	0,0	—	—	0,1	0,1	—
Brit.-Ozeanien .....	0,0	0,0	0,2	0,0	—	—	0,0	—	0,1	0,3	0,3	—
Franz.-Ozeanien .....	0,1	0,1	0,2	0,1	—	—	0,1	—	—	0,4	0,4	—
Neue Hebriden .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,0	0,1	—
Niederl.-Neu-Guinea .....	0,2	0,2	0,6	0,3	—	—	—	0,0	0,0	1,5	1,4	—
Hawaii .....	1,5	1,5	—	—	—	—	0,0	—	—	0,2	0,2	—
Tsg. Karolinen usw. ....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Eismeergebiete und Nicht ermittelte Länder .....	—	—	—	—	—	—	0,5	26,5	8,5	1,3	1,2	—
Nördl. Eismeer .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Südl. Eismeer (o. brit.) ..	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nicht ermittelte Länder ..	—	—	—	—	—	—	0,5	26,5	8,5	1,3	1,2	—
<b>Insgesamt</b> .....	<b>6 064,7</b>	<b>4 269,7</b>	<b>5 635,5</b>	<b>2 356,9</b>	<b>2 145,8</b>	<b>970,4</b>	<b>379,4</b>	<b>1 281,5</b>	<b>2 543,7</b>	<b>12 704,2</b>	<b>9 216,5</b>	—

## 12. Anteil der wichtigsten Herstellungs- und Verbrauchsländer am Außenhandel 1950 — 1952\*)

Herstellungsländer, geordnet nach den Werten von 1952	Einfuhr					
	1950	1951	1952	1950	1951	1952
	Werte in Mill. DM			Anteil an der Gesamteinfuhr in vH		
Vereinigte Staaten von Amerika .....	1 734,5	2 721,5	2 505,2	15,25	18,48	15,46
Niederlande .....	1 246,4	1 021,6	1 170,2	10,96	6,94	7,22
Belgien-Luxemburg .....	404,8	609,7	943,3	3,56	4,14	5,82
Schweden .....	637,0	803,3	926,7	5,60	5,46	5,72
Italien .....	507,3	549,0	643,0	4,46	3,73	3,97
Frankreich .....	691,2	620,8	606,2	6,08	4,22	3,71
Canada .....	42,5	216,1	539,2	0,37	1,47	3,33
Großbritannien .....	488,8	497,6	525,2	4,30	3,38	3,24
Dänemark .....	490,7	426,2	480,9	4,31	2,89	2,97
Schweiz .....	350,3	378,3	462,3	3,08	2,57	2,85
Türkei .....	218,6	351,7	393,1	1,92	2,39	2,43
Österreich .....	178,3	237,1	369,3	1,57	1,61	2,28
Finnland .....	91,1	255,4	314,2	0,80	1,73	1,91
Brasilien .....	86,9	315,1	312,7	0,77	2,14	1,93
Indonesien (Rep) <sup>1)</sup> .....	233,7	279,2	291,9	2,05	1,90	1,80
Norwegen .....	217,4	245,3	278,2	1,91	1,67	1,72
Argentinien .....	274,9	420,0	274,1	2,42	2,85	1,69
Malaya <sup>2)</sup> .....	231,7	345,6	269,7	2,04	2,35	1,66
Jugoslawien .....	96,1	160,6	260,1	0,85	1,09	1,60
Union von Südafrika <sup>3)</sup> .....	128,6	152,3	248,3	1,13	1,03	1,53
Spanien .....	47,6	145,4	229,3	0,42	0,99	1,42
Belgisch-Kongo .....	98,5	149,9	212,3	0,87	1,02	1,31
Australischer Bund .....	268,2	354,3	199,2	2,30	2,41	1,23
Französisch-Marokko <sup>4)</sup> .....	187,3	116,1	170,5	1,65	0,79	1,05
Irak .....	76,4	138,5	169,5	0,67	0,94	1,03
Pakistan .....	92,0	197,3	146,2	0,81	1,34	0,90
Arabien .....	67,8	154,1	146,0	0,60	1,05	0,90
Mexiko .....	27,3	101,3	132,4	0,24	0,69	0,82
Kenya und Uganda .....	38,7	118,0	131,3	0,34	0,80	0,81
Goldküste .....	110,5	111,2	129,0	0,97	0,76	0,80
Ägypten .....	99,0	103,1	127,9	0,87	0,70	0,79
Chile .....	57,6	81,8	125,5	0,51	0,56	0,77
Indien .....	104,3	120,4	124,9	0,92	0,82	0,77
Griechenland .....	58,3	78,2	121,5	0,51	0,53	0,75
Kolumbien .....	56,1	107,4	110,5	0,49	0,73	0,68
Uruguay .....	57,3	39,9	97,5	0,50	0,27	0,60
Venezuela .....	35,2	62,9	87,4	0,31	0,43	0,54
Cuba .....	115,6	131,7	79,4	1,02	0,89	0,49
Neuseeland .....	81,5	113,0	79,2	0,72	0,77	0,49
Portugal .....	27,8	56,4	78,9	0,24	0,38	0,49
Cypern .....	33,7	54,4	78,0	0,30	0,37	0,43
Tschechoslowakei .....	105,3	71,4	76,3	0,93	0,48	0,47
Japan <sup>5)</sup> .....	37,8	65,6	74,5	0,33	0,45	0,46
China <sup>6)</sup> .....	61,7	204,9	73,9	0,54	1,39	0,46
Iran .....	39,2	106,8	69,0	0,34	0,72	0,43
Ungarn .....	101,5	82,1	61,1	0,89	0,56	0,35
Polen .....	67,9	57,4	58,3	0,60	0,39	0,36
Bahrain; Koweit <sup>7)</sup> .....	13,7	48,7	58,1	0,12	0,33	0,36
Französisch-Westafrika <sup>8)</sup> .....	76,7	66,5	53,0	0,67	0,45	0,33
Ceylon <sup>9)</sup> .....	48,3	92,1	52,6	0,42	0,63	0,32
Nigeria .....	21,3	21,8	47,8	0,19	0,15	0,29
Algerien .....	64,5	38,3	45,5	0,57	0,20	0,23
Peru .....	25,5	46,4	42,6	0,23	0,31	0,26
Trg. Tanganyika <sup>10)</sup> .....	18,1	17,7	35,3	0,16	0,12	0,22
Britisch-Ägyptischer Sudan .....	35,6	30,8	31,7	0,31	0,21	0,19
Übrige Länder <sup>11)</sup> .....	384,6	447,9	510,0	3,36	3,01	3,16
Insgesamt	11 373,9	14 725,5	16 202,9	100	100	100

\*) Für einen Vergleich mit 1936 siehe »Statistisches Jahrbuch 1952«, Seite 256/257. — <sup>1)</sup> 1950 einschl. Niederl.-Neu-Guinea. — <sup>2)</sup> 1950 einschl. Brit.-Borneo. — <sup>3)</sup> 1950 einschl. Betschuanaland. — <sup>4)</sup> 1950 einschl. Tanger. — <sup>5)</sup> 1950 einschl. Ryukyu-Inseln. — <sup>6)</sup> 1950 Bahrain; Koweit und Aden unter »Übr. brit. Gebiete in Asien« zusammengefaßt nachgewiesen. — <sup>7)</sup> 1950 einschl. Mongol. Volksrepublik und Formosa. — <sup>8)</sup> 1950 einschl. Franz.-Äquat.-Afrika. — <sup>9)</sup> 1950 einschl. Malediven. — <sup>10)</sup> 1950 mit Ruanda-Urundi unter: »Mandatsgebiet vormals Deutsch-Ostafrika« zusammengefaßt nachgewiesen. — <sup>11)</sup> 1950 zusammengefaßt nachgewiesen. — <sup>12)</sup> Ohne den Handelsverkehr mit dem Saargebiet in Höhe von: Einfuhr: 1950: 181,2 Mill. DM = 1,59 vH, 1951: 185,4 Mill. DM = 1,26 vH, 1952: 323,0 Mill. DM = 1,99 vH; Ausfuhr: 1950: 152,8 Mill. DM = 1,83 vH, 1951: 237,4 Mill. DM = 1,63 vH, 1952: 231,6 Mill. DM = 1,37 vH.

## 12. Anteil der wichtigsten Herstellungs- und Verbrauchsländer am Außenhandel 1950—1952\*)

Verbrauchsländer, geordnet nach den Werten von 1952	1950	1951	1952	1950	1951	1952
	Werte in Mill. DM			Anteil an der Gesamtausfuhr in vH		
Niederlande .....	1 164,1	1 455,8	1 345,1	13,92	9,99	7,96
Schweden .....	531,2	973,8	1 239,1	6,35	6,68	7,33
Belgien-Luxemburg .....	677,0	986,7	1 195,5	8,10	6,77	7,07
Schweiz .....	492,3	898,8	1 089,3	5,89	6,16	6,44
Frankreich .....	613,9	972,6	1 076,9	7,34	6,67	6,37
Vereinigte Staaten von Amerika .....	430,1	988,8	1 044,1	5,14	6,78	6,18
Großbritannien .....	360,8	878,1	955,2	4,32	6,02	5,65
Italien .....	486,4	664,0	923,0	5,82	4,56	5,46
Brasilien .....	147,4	470,9	646,6	1,76	3,23	3,82
Dänemark .....	353,4	535,0	630,3	4,22	3,67	3,73
Österreich .....	311,6	499,7	627,4	3,73	3,43	3,71
Türkei .....	236,9	439,5	570,7	2,83	3,02	3,38
Finnland .....	71,4	274,2	397,2	0,85	1,88	2,34
Norwegen .....	119,1	246,5	396,0	1,42	1,69	2,34
Argentinien .....	104,5	346,8	331,5	1,25	2,38	1,96
Jugoslawien .....	156,4	183,7	319,9	1,87	1,26	1,89
Spanien .....	74,9	90,2	281,1	0,90	0,62	1,67
Indien .....	73,9	213,7	227,2	0,88	1,47	1,34
Indonesien (Rep.) <sup>1)</sup> .....	52,2	190,5	200,3	0,62	1,31	1,19
Union von Südafrika <sup>2)</sup> .....	83,8	178,2	183,2	1,00	1,22	1,15
Australischer Bund .....	114,5	248,2	162,8	1,37	1,70	0,97
Ägypten .....	80,7	124,7	160,6	0,97	0,86	0,95
Griechenland .....	135,6	139,1	156,5	1,62	0,85	0,93
Portugal .....	44,7	76,7	108,5	0,54	0,53	0,64
Venezuela .....	71,8	102,6	106,8	0,86	0,70	0,63
Pakistan .....	38,6	63,6	95,9	0,46	0,44	0,57
Canada .....	41,4	104,3	93,5	0,49	0,72	0,55
Japan <sup>3)</sup> .....	32,9	56,1	92,6	0,39	0,38	0,55
Kolumbien .....	75,8	127,0	91,9	0,91	0,87	0,54
Chile .....	29,8	92,4	88,2	0,36	0,63	0,52
Iran .....	39,1	83,4	87,5	0,47	0,57	0,52
Mexiko .....	39,4	85,2	83,2	0,47	0,58	0,49
Hongkong .....	54,7	140,3	75,2	0,66	0,96	0,44
Malaya <sup>4)</sup> .....	31,4	102,1	71,6	0,38	0,70	0,42
Panama .....	4,7	5,3	71,3	0,06	0,04	0,42
Ungarn .....	132,0	73,0	64,9	1,58	0,50	0,38
Polen .....	66,4	83,5	64,7	0,79	0,57	0,38
Nigeria .....	15,5	55,8	62,7	0,19	0,38	0,37
Thailand (Siam) .....	13,3	35,1	59,9	0,16	0,24	0,35
Französisch Marokko <sup>5)</sup> .....	15,1	36,6	57,4	0,18	0,25	0,34
Uruguay .....	59,6	101,9	56,7	0,71	0,70	0,34
Irland (Rep.) .....	21,1	47,6	56,1	0,25	0,33	0,33
Peru .....	26,1	54,6	55,7	0,31	0,38	0,33
Belgisch-Kongo .....	14,2	32,0	53,2	0,17	0,28	0,31
Libanon <sup>6)</sup> .....		16,9	48,0		0,12	0,28
Cuba .....	30,7	43,6	42,9	0,37	0,30	0,25
Rumänien .....	22,1	20,1	40,9	0,26	0,14	0,24
Syrien <sup>7)</sup> .....	30,3	32,5	39,4	0,36	0,22	0,23
Nicht ermittelte Länder .....	24,8	30,5	36,8	0,30	0,21	0,22
Kenya und Uganda .....	10,3	36,8	34,5	0,12	0,25	0,20
Tschechoslowakei .....	75,9	87,4	33,7	0,91	0,60	0,20
Bolivien .....	4,5	19,2	25,5	0,05	0,13	0,15
Israel .....	2,2	17,4	22,7	0,03	0,12	0,14
Britisch-Ägyptischer Sudan .....	1,8	7,0	20,8	0,02	0,05	0,12
Goldküste .....	12,5	27,9	20,6	0,15	0,19	0,12
Übrige Länder <sup>8)</sup> .....	254,6	441,5	554,4	3,04	3,03	3,23
Insgesamt	8 362,2	14 576,8	16 908,8	100	100	100

Anmerkungen auf Seite 336.

### 13. Handelsverkehr mit den wichtigsten Herstellungs- und Verbrauchsländern und Anteil der wichtigsten Waren im Jahre 1951

Vorbemerkung: Aufgeführt sind nur die Länder, aus denen im Jahre 1951 für mindestens 100 Millionen DM eingeführt bzw. nach dort ausgeführt wurde. Von den genannten Warengruppen und -untergruppen der Gliederung »Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft« sind nur die nachgewiesenen, deren Wert 1951 wenigstens 1 vH der Einfuhr aus oder der Ausfuhr nach diesem Land betrug.

Die Warenuntergruppen »Sonstige lebende Tiere«, »Sonstige pflanzliche Nahrungsmittel« usw. sind jedoch, auch wenn sie einen Anteil von 1 vH erreichten, in dieser Übersicht nicht aufgeführt.

Für einen Vergleich mit dem Jahr 1950 wird auf das »Statistische Jahrbuch für die Bundesrepublik Deutschland, Jahrgang 1952«, S. 260 ff. hingewiesen.

Warenbenennung	t	Mill. DM	Warenbenennung	t	Mill. DM	Warenbenennung	t	Mill. DM
<b>Saargebiet</b>			<b>Belgien-Luxemburg</b>			<b>Chemische Vorerzeugnisse</b>		
Einfuhr .....	3 394 276	185,4	Einfuhr .....	292 190	609,7	darunter:	55 352	60,1
Steinkohlen einschl. Preßkohlen .....	3 150 003	127,7	Fleisch und Fleischwaren	2 998	6,5	Teerfarbstoffe .....	797	10,6
Koks .....	106 241	5,5	Zucker .....	108 492	81,1	Kautschukwaren .....	1 974	12,4
Gußrohren .....	21 470	8,7	Pflanzliche Öle und Fette zur Ernährung .....	8 721	16,7	Eisenwaren .....	36 010	64,1
Stab- und Formeisen .....	35 363	13,4	Wolle und andere Tierhaare, roh und bearbeitet, Reißwolle .....	3 977	60,0	darunter:		
Blech aus Eisen .....	14 233	5,0	Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern und sonst. pflanzliche Spinnstoffe .....	5 527	11,6	Werkzeuge und landwirtschaftl. Geräte ..	2 024	9,9
Draht aus Eisen .....	9 644	3,1	Erze und Metallaschen .....	557 275	17,3	Waren aus Nichteisenermetallen .....	1 313	19,1
Spinnstoffwaren .....	51	2,8	darunter:			Maschinen (außer elektr.)	32 633	127,6
darunter:			Kupfererze und kupferhaltige Kiesabbrände	279 346	8,7	darunter:		
Sonstige Kleidung u. dgl. aus:			Gespinnste aus:			Werkzeugmaschinen (einschl. Walzwerksanlagen) .....	4 677	16,5
Wolle und anderen Tierhaaren .....	41	2,3	Wolle und anderen Tierhaaren .....	1 054	22,1	Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie .....	2 697	19,9
Eisenwaren .....	2 416	2,9	Baumwolle .....	2 669	20,0	Landwirtschaftliche Maschinen .....	7 487	22,0
Maschinen (außer elektrischen) ...	1 225	3,5	Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. dgl. ....	1 227	8,4	Fahrzeuge (außer Wasserfahrzeugen) .....	32 180	95,1
Elektrotechnische Erzeugnisse (auch elektrische Maschinen) .....	669	2,8	Uedle Metalle (ohne Alt-eisen-Schrott) .....	20 229	77,2	darunter:		
Ausfuhr .....	1 358 385	237,4	darunter:			Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge .....	27 684	86,2
Bau- und Nutzholz (Rundholz) .....	70 568	6,9	NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Almetalle:			Elektrotechnische Erzeugnisse (auch elektrische Maschinen) .....	4 617	34,0
Steinkohlen einschl. Preßkohlen .....	701 402	41,3	Kupfer .....	9 998	37,5	Feinmechanische und optische Erzeugnisse .....	487	13,1
Mineralische Baustoffe u. dgl. ....	121 712	9,5	Zinn .....	1 348	17,4	Chemische Erzeugnisse ..	3 103	13,9
Koks .....	35 646	2,7	Zink .....	4 751	12,7	<b>Dänemark</b>		
Gewebe, Gewirke und dgl. aus:			Technische Fette und Öle	17 440	28,8	<b>Grönland und die Färder</b>		
Baumwolle .....	429	7,5	Kraftstoffe u. Schmieröle	29 150	7,6	Einfuhr .....	434 357	426,2
Chemische Vorerzeugnisse	2 815	5,2	Teerdestillationserzeugnisse .....	10 663	7,4	Rindvieh .....	89 802	129,6
darunter:			Chemische Halbwaren ..	293 092	28,0	Butter .....	6 981	31,1
Farben, Firnisse, Lacke u. Kitten (außer Teerfarbstoffen) .....	1 220	2,4	darunter:			Käse .....	22 596	49,4
Spinnstoffwaren .....	544	9,9	Thomasphosphatmehl ..	252 218	22,2	Fleisch und Fleischwaren	20 725	47,9
darunter:			Gewebe, Gewirke u. dgl. aus:			Därme .....	2 825	9,2
Sonstige Kleidung u. dgl. aus:			Wolle und anderen Tierhaaren .....	753	19,9	Fische und Fischzubereitungen .....	21 542	13,2
Baumwolle .....	160	2,5	Baumwolle .....	469	6,4	Schmalz, Talg und andere tierische Öle und Fette zur Ernährung .....	8 462	19,2
Lederwaren .....	153	4,7	Leder .....	609	9,1	Eier, Eiweiß, Eigelb .....	17 758	53,9
darunter:			Papier und Pappe .....	8 532	10,5	Nichtölhaltige Sämereien ..	2 063	4,7
Schuhe aus Leder .....	135	4,3	Chemische Vorerzeugnisse	7 630	15,7	Zucker .....	10 875	8,4
Bücher, Karten, Noten, Bilder .....	1 300	6,4	darunter:			Bettfedern .....	482	4,4
Holzwaren .....	3 313	9,1	Chemisch bergestellte Kunststoffe .....	384	6,3	Uedle Metalle (ohne Alt-eisen, Schrott) .....	3 382	11,1
Kautschukwaren .....	1 478	9,7	Stangen, Bleche, Draht usw. aus unedlen Metall. darunter aus:	1 955	9,3	darunter:		
Steinzeug-, Ton-, Steingut- und Porzellanwaren ...	857	2,8	Kupfer, Kupferlegierungen .....	1 473	8,0	NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Almetalle:		
Eisenwaren .....	3 348	9,5	Spinnstoffwaren .....	380	12,8	Zinn .....	419	4,7
Waren aus Nichteisenermetallen .....	166	2,6	Maschinen (außer elektr.)	2 487	10,0	Ausfuhr .....	1 648 286	535,0
Maschinen (außer elektrischen) .....	11 554	33,6	Chemische Erzeugnisse ..	752	9,3	Milch .....	14 059	6,9
darunter:			darunter:			Ölkuchen .....	30 185	9,5
Werkzeugmaschinen (einschl. Walzwerksanlagen) .....	2 689	6,3	Photochemische Erzeugnisse .....	504	6,7	Steinkohlen einschl. Preßkohlen .....	170 964	9,5
Kraftmaschinen .....	406	3,0	Ausfuhr .....	5 714 340	986,7	Reyon (Kunstseide), synthet. Fäden, auch gezwirnt .....	557	7,9
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl. ...	518	3,1	Wolle und andere Tierhaare, roh und bearbeitet, Reißwolle .....	958	14,1	Koks .....	879 695	62,6
Fahrzeuge (außer Wasserfahrzeugen) .....	1 742	9,3	Steinkohlen einschl. Preßkohlen .....	523 236	32,4	Kraftstoffe und Schmieröle	36 414	6,5
darunter:			Holzmasse, Zellstoff .....	24 405	14,2	Chemische Halbwaren ...	137 639	24,0
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge .....	1 201	7,0	Uedle Metalle (ohne Alt-eisen, Schrott) .....	40 328	15,6	darunter:		
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	2 388	20,5	Koks .....	2 867 405	208,9	Chlorkalium, schwefelsaures Kali, Kalimagnesia .....	51 725	6,8
			Papier und Pappe .....	6 979	10,9	Stickstoffdüngemittel ..	74 323	14,0



13. Handelsverkehr mit den wichtigsten Herstellungs- und Verbrauchsländern  
und Anteil der wichtigsten Waren im Jahre 1951

Warenbenennung	t	Mill. DM	Warenbenennung	t	Mill. DM	Warenbenennung	t	Mill. DM
Uedle Metalle (ohne Al- eisen, Schrott) .....	14 401	54,9	<b>Italien</b>			Chemische Erzeugnisse ..	3 011	14,0
darunter:			mit San Marino; Vatikanstadt			darunter:		
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Alt- metalle:			Einfuhr .....	746 992	549,0	Pharmazeut. Erzeugn. auch unzubereitet ...	311	7,9
Kupfer .....	10 280	31,5	Reis .....	47 964	31,9	<b>Jugoslawien</b>		
Nickel .....	2 189	10,7	Kartoffeln .....	28 907	7,9	Einfuhr .....	916 002	160,6
Zinn .....	429	5,1	Gemüse und sonstige Küchengewächse .....	107 876	25,9	Mais, Dari, Milocorn ....	17 991	8,5
Techn. Fette und Öle ...	6 671	9,1	Obst, außer Südfrüchten	73 202	41,4	Obst, außer Südfrüchten	19 848	12,0
Gewebe, Gewirke u. dgl. aus:			Südfrüchte .....	171 344	112,5	Rohtabak .....	596	2,2
Wolle und anderen Tier- haaren .....	615	28,1	Wein .....	41 715	23,2	Wein .....	10 290	6,4
Leder .....	569	11,3	Abfallseide, Seidengehäuse	151	6,3	Flachs, Hanf, Jute, Hart- fasern u. sonstige pflanz- liche Spinnstoffe .....	5 755	7,1
Maschinen (außer elektr.) darunter:	3 632	25,0	Flachs, Hanf, Jute, Hart- fasern u. sonstige pflanz- liche Spinnstoffe .....	13 334	31,0	Bettfedern .....	202	3,9
Maschinen für die Spinn- stoff-, Leder- u. Leder- warenindustrie .....	2 376	14,2	Felle und Häute .....	749	7,3	Holz zu Holzmasse .....	39 985	2,4
Wasserfahrzeuge .....	St 14	30,2	Erze und Metallaschen ..	161 567	16,7	Braunkohlen einschl. Preß- kohlen .....	110 050	6,1
Fahrzeuge (außer Wasser- fahrzeugen) .....	1 259	6,1	darunter:			Erze und Metallaschen ..	224 247	18,1
darunter:			Zinkerze .....	14 870	7,5	darunter:		
Kraftfahrzeuge, Luft- fahrzeuge .....	1 192	5,8	Rohseide und Seiden- gepinnte .....	249	12,2	Eisenerze .....	108 905	5,7
Ausfuhr .....	976 598	878,1	Reyon (Kunstseide), syn- thet. Fäden, auch ge- zwirnt .....	3 822	35,5	Zinkerze .....	5 577	2,2
Fleisch und Fleischwaren	18 562	118,8	Gespinnste aus:			Chromerze .....	13 549	2,5
Alteisen (Schrott), Nutz- eisen .....	380 197	51,9	Baumwolle .....	2 145	20,1	Schwefelkies .....	93 998	4,4
Uedle Metalle (ohne Al- eisen, Schrott) .....	34 225	59,0	Gewebe, Gewirke u. dgl. aus:			Bauxit, Kryolith .....	332 874	16,4
darunter:			Wolle und anderen Tier- haaren .....	1 100	26,8	Bau- und Nutzholz (Schnittholz) .....	66 700	14,0
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Alt- metalle:			Chemische Vorerzeugnisse	6 704	10,1	Uedle Metalle (ohne Al- eisen, Schrott) .....	14 382	38,8
Kupfer .....	17 198	45,3	Spinnstoffwaren .....	461	16,2	darunter:		
Kraftstoffe und Schmieröle	54 111	11,0	darunter:			Ferrolegierungen .....	1 865	1,8
Chemische Halbwaren ...	121 927	27,6	Hüte .....	241	8,7	NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Alt- metalle:		
darunter:			Maschinen (außer elektr.)	714	7,0	Kupfer .....	10 226	29,6
Chlorkalium, schwefel- saurer Kali, Kali- magnesia .....	103 493	13,7	Fahrzeuge (außer Wasser- fahrzeugen) .....	3 667	21,4	Zink .....	721	2,1
Gewebe, Gewirke u. dgl. aus:			darunter:			Kraftstoffe und Schmieröle	25 154	3,0
Seide, Reyon (Kunst- seide) und synthet. Fäden .....	444	10,1	Kraftfahrzeuge, Luft- fahrzeuge .....	3 654	21,2	Ausfuhr .....	467 536	183,7
Zellwolle und synthet. Fasern .....	1 164	11,7	Ausfuhr .....	3 633 942	664,0	Müllereierzeugnisse .....	50 977	26,6
Baumwolle .....	5 444	68,1	Steinkohlen einschl. Preß- kohlen .....	3 156 175	188,5	Reyon (Kunstseide), syn- thet. Fäden, auch ge- zwirnt .....	369	3,7
Papier und Papp .....	24 006	30,4	Reyon (Kunstseide), syn- thet. Fäden, auch ge- zwirnt .....	977	9,9	Uedle Metalle (ohne Al- eisen, Schrott) .....	2 315	5,7
Furniere, Sperrholz, Fuß- holz u. dgl. ....	11 308	13,7	Alteisen (Schrott), Nutz- eisen .....	118 806	20,6	darunter:		
Chemische Vorerzeugnisse	58 489	106,8	Uedle Metalle (ohne Al- eisen, Schrott) .....	32 566	14,5	NE-Metalle roh, auch Legierungen und Alt- metalle:		
darunter:			Chemische Vorerzeugnisse	15 531	36,3	Kupfer .....	1 965	4,9
Teerfarbstoffe .....	1 174	15,6	darunter:			Koks .....	334 783	27,3
Farben, Firnisse, Lacke und Kitte (außer Teer- farbstoffen) .....	12 680	10,7	Teerfarbstoffe .....	596	9,5	Chemische Halbwaren ...	4 743	2,1
Stahlröhren .....	9 705	9,1	Stab- und Formeisen ....	15 101	13,0	Chemische Vorerzeugnisse	1 327	6,9
Stangen, Bleche, Draht usw. aus unedlen Met- allen .....	1 714	9,1	Blech aus Eisen .....	25 108	18,5	darunter:		
Spinnstoffwaren .....	638	11,3	Steinzeug-, Ton-, Steingut- und Porzellanwaren ...	3 672	16,8	Teerfarbstoffe .....	184	3,1
Eisenwaren .....	13 965	31,7	Eisenwaren .....	12 716	37,3	Stab- und Formeisen ....	4 398	2,3
Waren aus Nichteisen- metallen .....	1 589	13,5	Maschinen (außer elektr.) darunter:	29 017	131,5	Stangen, Bleche, Draht usw. aus unedlen Metall. Eisenwaren .....	751	3,2
Maschinen (außer elektr.) darunter:	18 933	116,3	Werkzeugmaschinen (einschl. Walzwerks- anlagen) .....	6 954	27,9	Eisenwaren .....	8 585	24,0
Werkzeugmaschinen (einschl. Walzwerks- anlagen) .....	8 290	51,7	Maschinen für die Spinn- stoff-, Leder- u. Leder- warenindustrie .....	1 959	17,3	darunter:		
Maschinen für die Spinn- stoff-, Leder- u. Leder- warenindustrie .....	1 218	12,1	Landwirtschaftliche Ma- schinen .....	7 378	19,8	Werkzeugmaschinen (einschl. Walzwerks- anlagen) .....	953	5,5
Papier- u. Druckmaschi- nen .....	1 378	9,2	Kraftmaschinen .....	2 114	11,5	Landwirtschaftliche Ma- schinen .....	732	2,6
Büromaschinen .....	359	10,4	Pumpen, Druckluft- maschinen u. dgl. ....	1 125	7,5	Kraftmaschinen .....	1 985	16,6
Chemische Erzeugnisse ..	1 331	17,5	Papier- und Druck- maschinen .....	2 334	14,6	Fahrzeuge (außer Wasser- fahrzeugen) .....	3 691	5,1
darunter:			Fahrzeuge (außer Wasser- fahrzeugen) .....	1 933	9,3	darunter:		
Pharmazeut. Erzeugnisse auch unzubereitet ...	441	11,1	darunter:			Kraftfahrzeuge, Luft- fahrzeuge .....	3 464	4,1
Kinderspielzeug, Christ- baumschmuck .....	1 274	9,5	Kraftfahrzeuge, Luft- fahrzeuge .....	1 135	7,9	fahrzeuge .....	1 443	11,5
			Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	2 513	28,8	Feinmechanische und opti- sche Erzeugnisse .....	72	2,0
			Feinmechanische und opti- sche Erzeugnisse .....	411	13,9	Chemische Erzeugnisse ..	496	3,8
						darunter:		
						Pharmazeut. Erzeugn., auch unzubereitet ...	91	2,4

13. Handelsverkehr mit den wichtigsten Herstellungs- und Verbrauchsländern  
und Anteil der wichtigsten Waren im Jahre 1951

Warenbenennung	t	Mill. DM	Warenbenennung	t	Mill. DM	Warenbenennung	t	Mill. DM
<b>Niederlande</b>								
Einfuhr	1 339 312	1021,6	Kautschukwaren	2 060	10,6	Chemische Vorerzeugnisse	18 433	20,1
Butter	4 481	19,9	Eisenwaren	65 637	117,3	darunter:		
Käse	17 241	43,6	darunter:			Farben, Firnisse, Lacke und Kittre (außer Teerfarbstoffen)	3 957	5,9
Fleisch und Fleischwaren	9 275	24,3	Werkzeuge und landwirtschaftl. Geräte	3 277	16,4	Stahlröhren	2 839	3,2
Schmalz, Talg und andere tierische Öle und Fette zur Ernährung	13 362	27,6	Waren aus Nichtfermetallen	3 924	31,8	Stab- und Formeisen	13 749	6,9
Eier, Eiweiß, Eigelb	57 196	163,2	darunter:			Blech aus Eisen	13 923	10,8
Reis	13 243	12,3	Waren aus Kupfer, Kupferlegierungen	1 102	12,2	Draht aus Eisen	4 873	3,6
Hülsenfrüchte zur Ernährung	18 464	13,6	Maschinen (außer elektr.)	51 348	206,7	Stangen, Bleche, Draht usw. aus unedlen Metall	477	2,9
Gemüse und sonstige Küchengewächse	139 940	69,8	darunter:			Spinstoffwaren	208	2,7
Obst, außer Südfrüchten	100 276	39,1	Werkzeugmaschinen (einschl. Walzwerksanlagen)	8 653	34,7	Eisenwaren	10 576	20,2
Kakaoverzeugnisse	5 086	16,3	Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	6 215	37,0	darunter:		
Zucker	72 585	59,3	Landwirtschaftliche Maschinen	6 766	16,9	Werkzeuge und landwirtschaftl. Geräte	507	4,2
Pflanzliche Öle und Fette zur Ernährung	47 538	85,6	Kraftmaschinen	4 975	20,9	Waren aus Nichtfermetallen	440	4,6
Erze und Metallaschen	410 775	12,6	Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl.	3 422	16,2	darunter:		
Reyon (Kunstseide), synthet. Fäden, auch gewirkt	1 183	10,0	Papier- und Druckmaschinen	3 586	18,7	Waren aus Kupfer, Kupferlegierungen	288	2,8
Gespinnste aus:			Fahrzeuge (außer Wasserfahrzeugen)	19 785	75,4	Maschinen (außer elektr.)	9 621	44,2
Wolle und anderen Tierhaaren	654	12,9	darunter:			Werkzeugmaschinen einschl. Walzwerksanlagen	1 182	6,2
Unedle Metalle (ohne Al-eisen, Schrott)	13 200	55,0	Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	14 608	61,8	Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	545	4,1
darunter:			Fahrräder	3 017	11,0	Landwirtschaftliche Maschinen	1 319	4,4
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Almetalle:			Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	11 908	76,8	Kraftmaschinen	1 537	9,3
Kupfer	7 004	21,0	Feinmechanische und optische Erzeugnisse	768	21,0	Fördermittel	1 974	3,5
Zinn	2 364	29,3	Chemische Erzeugnisse	3 651	18,3	Papier- und Druckmaschinen	999	5,8
Technische Fette und Öle	10 095	14,8	Kinderspielzeug, Christbaumschmuck	1 503	10,2	Wasserfahrzeuge	81 10	3,3
Gewebe, Gewirke u. dgl. aus:			<b>Norwegen</b>			Fahrzeuge (außer Wasserfahrzeuge)	5 727	23,8
Wolle und anderen Tierhaaren	1 928	54,1	Spitzbergen (Svalbard)			darunter:		
Leder	715	11,9	Einfuhr			Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	5 312	22,5
Spinstoffwaren	943	33,3	Butter	739 528	245,3	Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	4 665	30,3
darunter:			Fleisch und Fleischwaren	1 520	6,6	Feinmechanische und optische Erzeugnisse	153	5,3
Sonstige Kleidung u. dgl. aus:			Fische und Fischzubereitungen	1 961	5,3	Chemische Erzeugnisse	436	3,4
Wolle und anderen Tierhaaren	338	17,2	Waldöl zur Ernährung	42 019	14,8	<b>Österreich</b>		
Elektrotechn. Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen)	796	21,6	Schmalz, Talg und andere tierische Öle und Fette zur Ernährung	14 978	21,2	ohne die Gemeinden Jungholz und Mittelberg		
Ausfuhr	7 564 113	1455,8	Walgöl zur Ernährung	38 692	68,9	Einfuhr	705 832	237,1
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	2 515 119	151,0	Fischmehl u. dgl.	14 529	7,9	Wein	5 708	4,7
Bau- und Nutzholz (Schnittholz)	63 612	17,2	Margarine und ähnliche Speisefette	7 368	11,4	Zellwolle, synthet. Fasern, und Abfälle von Chemiefasern	7 552	24,4
Mineralische Baustoffe u. dgl.	377 862	18,8	Felle und Häute	384	2,5	Erze und Metallaschen	192 548	5,8
darunter:			Erze und Metallaschen	550 384	36,3	darunter:		
Zement	359 648	15,3	darunter:			Eisenerze	180 025	3,0
Unedle Metalle (ohne Al-eisen, Schrott)	33 322	20,1	Eisenerze	285 511	10,3	Gespinnste aus:		
Koks	153 767	10,6	Kupfererze und kupferhaltige Kiesabbrände	33 808	14,8	Baumwolle	326	3,9
Chemische Halbwaren	284 925	54,5	Schwefelkies	61 655	4,5	Bau- und Nutzholz (Schnittholz)	83 713	22,2
darunter:			Holzmasse, Zellstoff	25 920	14,2	Holzmasse, Zellstoff	21 919	23,0
Stickstoffdüngemittel	211 989	39,2	Unedle Metalle (ohne Al-eisen, Schrott)	12 269	18,4	Mineralische Baustoffe u. dgl.	27 940	13,2
Gewebe, Gewirke u. dgl. aus:			darunter:			Unedle Metalle (ohne Al-eisen, Schrott)	18 903	15,1
Baumwolle	1 560	20,7	Ferrolegierungen	5 568	3,9	darunter:		
Papier und Pappe	11 353	19,9	NE-Metalle roh, auch Legierungen und Almetalle:			Roheisen	13 070	3,9
Chemische Vorerzeugnisse	86 550	94,2	Kupfer	1 953	4,8	NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Almetalle:		
darunter:			Nickel	1 503	7,5	Aluminium	2 933	6,0
Farben, Firnisse, Lacke und Kittre (außer Teerfarbstoffen)	8 291	15,3	Technische Fette und Öle	9 444	11,4	Kupfer	1 002	4,0
Stahlröhren	22 354	21,5	Papier und Pappe	4 162	5,3	Gewebe, Gewirke u. dgl. aus:		
Stab- und Formeisen	73 351	46,8	Chemische Vorerzeugnisse	1 563	2,7	Wolle und anderen Tierhaaren	153	3,7
Blech aus Eisen	58 642	36,2	Wasserfahrzeuge	81 8	8,8	Baumwolle	215	7,3
Stangen, Bleche, Draht usw. aus unedlen Metall	11 736	49,2	Ausfuhr	323 186	246,5	Papier und Pappe	21 188	26,0
darunter aus:			Koks	94 561	6,5	Chemische Vorerzeugnisse	4 125	2,6
Kupfer, Kupferlegierungen	6 747	29,1	Gewebe, Gewirke u. dgl. aus:			Stab- und Formeisen	1 438	3,9
Aluminium, Aluminiumlegierungen	3 095	13,8	Baumwolle	550	7,7	Blech aus Eisen	977	2,5
Spinstoffwaren	1 026	10,3	Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. dgl.	1 084	3,1			

13. Handelsverkehr mit den wichtigsten Herstellungs- und Verbrauchsländern  
und Anteil der wichtigsten Waren im Jahre 1951

Warenbenennung	t	Mill. DM	Warenbenennung	t	Mill. DM	Warenbenennung	t	Mill. DM
Spinnstoffwaren .....	198	12,8	Holzmasse, Zellstoff ...	169 062	203,8	Wolle und anderen Tierhaaren .....	234	10,5
darunter:			Unedle Metalle (ohne Al- teisen, Schrott)....	19 379	17,0	Baumwolle .....	1 068	37,3
Sonstige Kleidung u. dgl. aus:			Papier und Pappe .....	19 357	28,5	Leder .....	217	5,5
Wolle und anderen Tierhaaren .....	41	4,8	Maschinen (außer elek- trischen) .....	1 523	12,8	Papier und Pappe .....	3 295	4,2
Hüte .....	50	3,4	Wasserfahrzeuge .....	St 5	9,4	Chemische Vorerzeugnisse, darunter:	31 251	33,8
Bücher, Karten, Noten, Bilder .....	1 184	6,6	Ausfuhr .....	2 863 191	973,8	Teerfarbstoffe .....	561	10,8
Maschinen (außer elek- trischen) .....	1 073	5,3	Ölkuchen .....	34 495	14,3	Spinnstoffwaren .....	224	14,4
Fahrzeuge (außer Wasser- fahrzeugen) .....	1 213	7,6	Steinkohlen einschl. Preß- kohlen .....	266 822	15,8	darunter:		
darunter:			Unedle Metalle (ohne Al- teisen, Schrott)....	45 707	37,5	Strick-, Wirkwaren u. dgl. aus:		
Kraftfahrzeuge, Luft- fahrzeuge .....	1 136	7,2	darunter:			Seide- oder Chemie- fasern .....	48	4,6
Ausfuhr .....	3 108 473	499,7	NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Alt- metalle:			Lederwaren .....	111	4,4
Steinkohlen einschl. Preß- kohlen .....	2 098 091	147,5	Kupfer .....	7 284	18,6	Bücher, Karten, Noten, Bilder .....	823	5,6
Braunkohlen einschl. Preß- kohlen .....	487 625	23,4	Koks .....	1 901 706	131,0	Eisenwaren (außer elektri- schen) .....	791	6,0
Reyon (Kunstseide), syn- thetische Fäden, auch gezwirnt .....	488	5,0	Gewebe, Gewirke u. dgl. aus:			darunter:		
Holzmasse, Zellstoff .....	9 197	7,9	Baumwolle .....	2 646	37,4	Werkzeugmaschinen (ein- schl. Walzwerksanla- gen) .....	1 257	16,7
Alteisen (Schrott) .....	57 544	8,8	Chemische Vorerzeugnisse, darunter:	62 806	61,5	Maschinen für die Spinn- stoff-, Leder- u. Leder- warenindustrie .....	2 696	21,0
Unedle Metalle (ohne Al- teisen, Schrott)....	4 001	8,0	Farben, Firnisse, Lacke und Kittel (außer Teer- farbstoffen) .....	9 741	12,9	Büromaschinen .....	85	4,3
darunter:			Stahl- und Formeisen .....	69 403	32,8	Elektrotechnische Erzeu- gnisse (auch elektrische Maschinen) .....	953	14,0
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Alt- metalle:			Blech aus Eisen .....	35 504	23,8	Uhren .....	26	28,4
Kupfer .....	2 911	6,9	Stangen, Bleche, Draht usw. aus unedlen Me- tallen .....	4 185	17,8	Chemische Erzeugnisse .....	364	16,7
Koks .....	177 031	14,8	Eisenwaren .....	38 060	62,5	darunter:		
Chemische Halbwaren .....	81 456	18,1	Waren aus Nichteisen- metallen .....	2 037	14,3	Pharmazeutische Erzeu- gnisse, auch unzuberei- tet .....	140	14,4
Chemische Vorerzeugnisse, darunter:			Maschinen (außer elek- trischen) .....	30 484	126,5	Ausfuhr .....	1 909 669	898,8
Teerfarbstoffe .....	605	7,9	darunter:			Wolle und andere Tier- haare, roh und bearbei- tet, Reißwolle .....	509	11,6
Stahlrohren .....	6 185	6,8	Werkzeugmaschinen (ein- schl. Walzwerksanla- gen) .....	9 499	40,5	Steinkohlen einschl. Preß- kohlen .....	481 044	36,1
Stangen, Bleche, Draht usw. aus unedlen Me- tallen .....	1 510	6,9	Maschinen für die Spinn- stoff-, Leder- u. Leder- warenindustrie .....	1 394	10,8	Braunkohlen einschl. Preß- kohlen .....	295 643	11,4
Eisenwaren .....	5 857	14,7	Fördermittel .....	5 611	13,7	Gespinnste aus:		
Maschinen (außer elek- trischen) .....	16 110	79,1	Papier- und Druckma- schinen .....	2 289	14,7	Wolle und anderen Tier- haaren .....	467	9,7
darunter:			Fahrzeuge (außer Wasser- fahrzeugen) .....	22 067	105,0	Unedle Metalle (ohne Al- teisen, Schrott)....	26 086	15,2
Werkzeugmaschinen (ein- schl. Walzwerksanla- gen) .....	3 180	14,1	darunter:			Koks .....	327 865	24,4
Maschinen für die Spinn- stoff-, Leder- u. Leder- warenindustrie .....	1 566	11,0	Kraftfahrzeuge, Luft- fahrzeuge .....	20 565	100,3	Gewebe, Gewirke u. dgl. aus:		
Landwirtschaftliche Ma- schinen .....	1 831	6,4	Elektrotechnische Erzeu- gnisse (auch elektrische Maschinen) .....	10 619	74,2	Baumwolle .....	1 474	24,3
Kraftmaschinen .....	1 596	8,7	Feinmechanische und op- tische Erzeugnisse .....	640	20,6	Papier und Pappe .....	4 995	9,7
Pumpen, Druckmaschi- nen u. dgl. .....	834	5,0	Schweiz mit Liechtenstein			Chemische Vorerzeugnisse, darunter:	40 584	86,3
Papier- und Druckma- schinen .....	2 459	12,0	Einfuhr .....	209 127	378,3	Teerfarbstoffe .....	708	10,5
Fahrzeuge (außer Wasser- fahrzeugen) .....	4 004	17,0	Därme .....	397	3,8	Stahlrohren .....	10 384	12,1
darunter:			Kakaoerzeugnisse .....	825	4,4	Stab- und Formeisen .....	47 163	29,8
Kraftfahrzeuge, Luft- fahrzeuge .....	3 522	16,1	Erze und Metallaschen .....	91 451	4,7	Blech aus Eisen .....	48 599	40,6
Elektrotechnische Erzeu- gnisse (auch elektrische Maschinen) .....	3 481	25,9	Rohseide und Seiden- gespinnste .....	161	7,9	Draht aus Eisen .....	16 582	12,5
Feinmechanische und op- tische Erzeugnisse .....	173	5,1	Reyon (Kunstseide), syn- thetische Fäden, auch gezwirnt .....	734	6,8	Stangen, Bleche, Draht usw. aus unedlen Metallen .....	2 701	10,8
Chemische Erzeugnisse .....	879	6,5	Gespinnste aus:			Kautschukwaren .....	1 908	11,5
Schweden			Wolle und anderen Tier- haaren .....	486	11,3	Steinzeug-, Ton-, Steingut- und Porzellanwaren .....	2 760	10,0
Einfuhr .....	5 493 972	803,3	Baumwolle .....	1 226	16,5	Eisenwaren .....	24 805	53,8
Butter .....	9 242	41,4	Unedle Metalle (ohne Al- teisen, Schrott)....	7 181	12,8	darunter:		
Eier, Eiweiß, Eigelb .....	8 894	25,5	darunter:			Werkzeuge und land- wirtschaftliche Geräte .....	2 167	10,6
Weizen .....	19 512	9,9	NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Alt- metalle:			Waren aus Nichteisen- metallen .....	1 713	30,4
Ölfrüchte zur Ernährung .....	67 153	60,1	Aluminium .....	2 386	3,9	darunter:		
Pflanzliche Öle und Fette zur Ernährung .....	9 121	16,4	Gewebe, Gewirke u. dgl. aus:			Edelmetall-, vergoldete und versilberte Waren .....	151	16,8
Erze und Metallaschen .....	4 859 337	217,5	Seide, Reyon (Kunst- seide) und syntheti- schen Fäden .....	172	11,9	Maschinen (außer elektri- schen) .....	23 918	114,1
darunter:						darunter:		
Eisenerze .....	4 578 711	199,8				Werkzeugmaschinen (ein- schl. Walzwerksanla- gen) .....	6 466	28,3
Bau- und Nutzholz (Schnittholz) .....	138 033	55,1				Maschinen für die Spinn- stoff-, Leder- u. Leder- warenindustrie .....	2 201	16,7

13. Handelsverkehr mit den wichtigsten Herstellungs- und Verbrauchsländern und Anteil der wichtigsten Waren im Jahre 1951

Warenbenennung	t	Mill. DM	Warenbenennung	t	Mill. DM	Warenbenennung	t	Mill. DM
Landwirtschaftliche Maschinen	3 044	10,2	Feinmechanische und optische Erzeugnisse	225	5,7	Kupfer, roh, auch Legierungen und Altkupfer	3 335	8,9
Papier- und Druckmaschinen	2 139	13,3	Chemische Erzeugnisse	2 509	13,4	Ausfuhr	113 633	178,2
Fahrzeuge (außer Wasserfahrzeugen)	16 498	74,2	darunter:			Reyon (Kunstseide), synthetische Fäden, auch gezwirnt	347	2,6
darunter:			Pharmazeutische Erzeugnisse, auch unzubereitet	236	7,1	Chemische Halbwaren	13 682	3,0
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	15 138	70,8	<b>Ägypten</b>			Gewebe, Gewirke u.dgl. aus:		
Elektrotechnische Erzeugnisse (auch elektrische Maschinen)	5 897	30,9	Einfuhr:	33 372	103,1	Seide, Reyon (Kunstseide) und synthetische Fäden	170	3,5
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	414	15,1	Gemüse und sonstige Küchengewächse	5 488	1,3	Baumwolle	438	7,0
Chemische Erzeugnisse	3 005	19,6	Baumwolle, roh und bearb.	12 296	98,1	Leder	167	2,8
darunter:			Flachs, Hanf, Jute, Hartpflanzliche Spinnstoffe	501	1,6	Papier und Pappe	1 555	3,0
Pharmazeutische Erzeugnisse, auch unzubereitet	786	14,1	Rohstoffe für chemische Erzeugnisse	13 163	1,1	Chemische Vorerzeugnisse	4 667	6,2
<b>Türkei</b>			Ausfuhr	180 349	124,7	Stahlröhren	1 792	2,0
in Europa und Asien			Chemische Halbwaren	113 882	24,5	Stab- und Formeisen	18 491	8,5
Einfuhr	226 383	351,7	darunter:			Blech aus Eisen	11 549	8,6
Gerste	78 418	34,9	Stickstoffdüngemittel	110 761	73,9	Draht aus Eisen	8 634	7,5
Obst, außer Südfrüchten	8 638	28,7	Papier und Pappe	971	1,6	Schmiedbarer Guß, Schmiedestücke	3 095	1,8
Südfrüchte	8 814	10,5	Chemische Vorerzeugnisse	3 210	6,2	Eisenwaren	15 691	24,2
Ölfrüchte zur Ernährung	14 936	9,4	darunter:			darunter:		
Rohtabak	5 849	24,6	Teerfarbstoffe	246	1,8	Messerschmiedewaren	196	2,3
Baumwolle, roh und bearbeitete Reißbaumwolle			Stab- und Formeisen	4 980	1,9	Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	948	4,0
Abfälle	33 783	204,7	Blech aus Eisen	4 599	3,3	Waren aus Nichtmetallen	287	2,5
Felle und Häute	709	3,8	Eisenbahnoberbaumaterial	20 247	5,7	Maschinen (außer elektrischen)	9 347	37,3
Erze und Metallaschen	41 775	8,6	Kautschukwaren	346	2,0	darunter:		
darunter:			Eisenwaren	7 071	13,1	Werkzeugmaschinen (einschl. Walzwerksanlagen)	1 738	7,9
Chromerze	40 419	7,4	Waren aus Nichtmetallen	116	1,5	Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	565	4,8
Uedle Metalle (ohne Al-, Eisen, Schrott)	1 045	4,6	Maschinen (außer elektrischen)	8 210	27,9	Landwirtschaftliche Maschinen	3 660	11,1
darunter:			darunter:			Kraftmaschinen	375	2,0
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Almetalle:			Werkzeugmaschinen (einschl. Walzwerksanlagen)	342	1,5	Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl.	291	1,9
Kupfer	970	4,2	Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	633	3,9	Papier- und Druckmaschinen	382	2,4
Ausfuhr	253 862	439,5	Landwirtschaftliche Maschinen	932	2,9	Fahrzeuge (außer Wasserfahrzeugen)	5 766	21,1
Mineralische Baustoffe u. dgl.	79 257	7,4	Dampflokotiven	2 561	5,8	darunter:		
darunter:			Kraftmaschinen	1 577	6,5	Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	5 405	20,2
Zement	72 659	5,3	Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl.	438	1,8	Elektrotechnische Erzeugnisse (auch elektrische Maschinen)	683	5,9
Gewebe, Gewirke u. dgl. aus:			Fahrzeuge (außer Wasserfahrzeugen)	2 482	10,0	Uhren	142	2,1
Baumwolle	2 306	39,8	darunter:			Feinmechanische und optische Erzeugnisse	140	4,6
Chemische Vorerzeugnisse	8 212	15,3	Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	1 903	8,1	Chemische Erzeugnisse	202	1,9
darunter:			Elektrotechnische Erzeugnisse (auch elektrische Maschinen)	2 446	10,8	<b>Republik Indonesien</b>		
Teerfarbstoffe	601	4,7	Feinmechanische und optische Erzeugnisse	79	2,2	Java und Madura, Sumatra, Banka, Billiton und Riouw, Borneo (ohne britische Gebiete), Ost-Indonesien (ohne Niederländisch-Neu-Guinea)		
Blech aus Eisen	9 974	5,2	Chemische Erzeugnisse	300	3,6	Einfuhr	139 380	279,2
Kautschukwaren	7 467	6,8	darunter:			Gewürze	756	5,8
Eisenwaren	804	6,2	Pharmazeutische Erzeugnisse, auch unzubereitet	89	2,4	Ölfrüchte zur Ernährung	79 571	93,3
darunter:			<b>Union von Südafrika</b>			Pflanzliche Öle und Fette zur Ernährung	7 572	9,8
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	3 026	10,6	Einfuhr	196 341	152,3	Kaffee	2 040	12,1
Maschinen (außer elektrischen)	32 385	121,6	Mais, Dari, Milcoorn	35 500	15,9	Tee	558	2,9
darunter:			Südfrüchte	2 503	2,0	Rohtabak	1 619	21,8
Werkzeugmaschinen (einschl. Walzwerksanlagen)	1 260	5,0	Wolle und andere Tierhaare, roh und bearbeitet, Reißwolle	7 714	82,4	Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern und sonstige pflanzliche Spinnstoffe	786	3,2
Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	1 377	8,5	Felle und Häute	2 728	14,2	Kautschuk, Guttapercha, Balata	23 437	106,2
Landwirtschaftliche Maschinen	15 994	59,8	darunter:					
Kraftmaschinen	3 446	16,4	Felle zu Pelzwerk, roh	21	1,9			
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl.	2 130	7,3	Gerbhölzer und -rinden	4 962	1,6			
Fördermittel	2 663	6,8	Erze und Metallaschen	124 544	15,4			
Fahrzeuge (außer Wasserfahrzeugen)	14 194	52,8	darunter:					
darunter:			Manganerze	88 965	10,0			
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	5 786	30,3	Chromerze	33 453	3,3			
Elektrotechnische Erzeugnisse (auch elektrische Maschinen)	5 093	37,5						

13. Handelsverkehr mit den wichtigsten Herstellungs- und Verbrauchsländern  
 und Anteil der wichtigsten Waren im Jahre 1951

Warenbenennung	t	Mill. DM	Warenbenennung	t	Mill. DM	Warenbenennung	t	Mill. DM
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle	994	8,6	Felle und Häute	1 605	10,8	NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle	3 649	39,0
darunter:			Harze, Kopal, Schellack	3 919	8,8	darunter:	3 066	36,8
Zinn	630	7,7	Ölrüchte (zu technischen Ölen)	7 695	5,9	Zinn	47 125	102,1
Ausfuhr	116 989	190,5	Erze und Metallaschen	148 653	19,6	Ausfuhr	4 024	1,8
Gewebe, Gewirke u. dgl. aus:			darunter:			Bier	3 038	1,3
Seide, Reyon (Kunstseide) und synthetische Fäden	53	2,2	Eisenerze	30 276	2,0	Chemische Halbwaren		
Baumwolle	184	3,0	Manganerze	116 520	17,1	Gewebe, Gewirke u. dgl. aus:		
Papier und Pappe	3 507	6,3	Gespinnste aus:			Zellwolle und synthetische Fasern	90	1,4
Chemische Vorzeugnisse	6 423	21,3	Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. dgl.	7 624	9,9	Baumwolle	198	3,0
darunter:			Kupfer, roh, auch Legierungen und Altkupfer	371	1,4	Chemische Vorzeugnisse	2 676	5,0
Teerfarbstoffe	1 625	15,4	Leder	342	6,9	darunter:		
Stahlröhren	3 685	4,0	Ausfuhr	77 331	213,7	Teerfarbstoffe	128	1,4
Stab- und Formeisen	5 864	3,4	Zellwolle, synthetische Fasern und Abfälle von Chemiefasern	1 209	5,0	Stab- und Formeisen	1 912	1,3
Blech aus Eisen	13 382	12,2	Reyon (Kunstseide), synthetische Fäden, auch gezwirnt	864	7,6	Stangen, Bleche, Draht usw. aus unedlen Metallen	293	1,5
Eisenbahnoberbaumaterial	15 518	7,3	Papier und Pappe	1 705	3,8	darunter aus:		
Stangen, Bleche, Draht usw. aus unedlen Metallen	1 553	9,4	Chemische Vorzeugnisse	10 245	50,7	Aluminium, Aluminiumlegierungen	274	1,3
darunter aus:			darunter:			Kautschukwaren	455	3,1
Kupfer, Kupferlegierungen	555	4,4	Teerfarbstoffe	2 079	37,8	Eisenwaren	14 114	30,5
Aluminium, Aluminiumlegierungen	930	4,8	Farben, Firnisse, Lacke und Kitt (außer Teerfarbstoffen)	1 659	2,2	darunter:		
Eisenwaren	13 979	28,6	Gußröhren	5 538	2,6	Messerschmiedewaren	397	4,8
darunter:			Stahlröhren	3 000	2,7	Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	1 721	6,9
Messerschmiedewaren	112	2,2	Eisenwaren	19 679	35,9	Waren aus Nichteisemetallen	962	7,3
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	2 504	8,8	darunter:			darunter:		
Waren aus Nichteisemetallen	817	6,3	Messerschmiedewaren	258	3,8	Waren aus Kupfer, Kupferlegierungen	175	3,0
darunter:			Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	1 210	4,0	Maschinen (außer elektrischen)	1 533	8,0
Waren aus Kupfer, Kupferlegierungen	192	2,1	Maschinen (außer elektrischen)	15 364	61,3	darunter:		
Maschinen (außer elektrischen)	6 779	25,1	darunter:			Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	170	1,3
darunter:			Werkzeugmaschinen (einschließlich Walzwerkanlagen)	1 246	6,6	Kraftmaschinen	706	3,7
Dampflokomotiven	4 263	11,8	Maschinen l. d. Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie	1 106	8,0	Fahrzeuge (außer Wasserdampfmotoren)	2 681	10,5
Kraftmaschinen	428	2,5	Landwirtschaftliche Maschinen	1 790	5,7	darunter:		
Papier- und Druckmaschinen	425	2,6	Dampflokomotiven	1 503	5,3	Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	485	2,5
Fahrzeuge (außer Wasserdampfmotoren)	3 196	12,2	Kraftmaschinen	4 546	19,3	Fahrräder	2 108	7,9
darunter:			Papier- und Druckmaschinen	603	3,2	Elektrotechnische Erzeugnisse (auch elektrische Maschinen)	497	5,1
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	820	4,3	Fahrzeuge (außer Wasserdampfmotoren)	1 687	7,5	Maschinen	206	2,7
Fahrräder	1 704	6,4	darunter:			Uhren	80	4,1
Elektrotechnische Erzeugnisse (auch elektrische Maschinen)	1 592	8,7	Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge	588	3,8	Feinmechanische und optische Erzeugnisse	793	6,2
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	223	8,5	Fahrräder	799	2,7	Chemische Erzeugnisse		
Chemische Erzeugnisse	1 287	17,3	Elektrotechnische Erzeugnisse (auch elektrische Maschinen)	1 054	7,9	darunter:		
darunter:			Feinmechanische und optische Erzeugnisse	139	6,4	Photochemische Erzeugnisse	133	1,3
Farbwaren	591	4,2	Chemische Erzeugnisse	475	6,6	Farbwaren	273	2,4
Pharmazeutische Erzeugnisse, auch unzubereitet	357	10,6	darunter:			Pharmazeutische Erzeugnisse, auch unzubereitet	117	1,2
Indien			Pharmazeutische Erzeugnisse, auch unzubereitet	170	4,4	Kosmetische Erzeugnisse	216	1,1
einschl. Andamanen, Nikobaren und Lakadiven			Föderation von Malaya und Singapore (einschl. Christmas- [Weihnachts]- Inseln)					
Einfuhr	201 089	120,4	Einfuhr	89 169	345,6	Vereinigte Staaten von Amerika einschl. Alaska		
Gewürze	759	11,4	Gewürze	419	7,8	Einfuhr	9 376 686	2721,5
Pflanzliche Öle und Fette zur Ernährung	5 792	11,0	Ölrüchte zur Ernährung	14 415	16,3	Fleisch und Fleischwaren	4 754	10,1
Kaffee	201	1,3	Pflanzliche Öle und Fette zur Ernährung	9 273	16,6	Schmalz, Talg und andere tierische Öle und Fette zur Ernährung	18 724	38,2
Tea	1 156	6,7	Kautschuk, Gutta-percha, Balata	56 837	254,6	Weizen	903 374	713,8
Wolle und andere Tierhaare, roh und bearbeitet, Reißwolle	692	2,8				Roggen	91 484	39,6
Baumwolle, roh und bearbeitet, Reißbaumwolle, Abfälle	1 375	3,8				Mais, Dari, Milocoorn	759 315	237,4
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern und sonstige pflanzliche Spinnstoffe	1 413	2,4				Müllereierzeugnisse	85 466	43,0
						Ölrüchte zur Ernährung	61 939	25,4
						Pflanzliche Öle und Fette zur Ernährung	30 728	54,5
						Robtabak	23 720	114,0

13. Handelsverkehr mit den wichtigsten Herstellungs- und Verbrauchsländern  
und Anteil der wichtigsten Waren im Jahre 1951

Warenbenennung	t	Mill. DM	Warenbenennung	t	Mill. DM	Warenbenennung	t	Mill. DM
Baumwolle, roh und bearbeitet, Reißbaumwolle, Abfälle	108 184	462,7	Chemische Erzeugnisse ..	548	12,0	Pflanzliche Öle und Fette zur Ernährung .....	10 881	19,0
Harze, Kopal, Schellack	20 093	15,0	darunter:			Ölkuchen .....	15 090	5,9
Steinkohlen einschl. Preßkohlen	5 804 987	546,9	Pharmazeutische Erzeugnisse, auch unzubereitet .....	335	10,1	Wolle und andere Tierhaare, roh und bearbeitet, Reißwolle .....	4 788	52,1
Rohstoffe für chemische Erzeugnisse	167 702	21,2				Felle und Häute .....	14 917	53,4
darunter:			<b>Canada</b>			Ölfrüchte (zu technischen Ölen) .....	16 455	13,3
Robphosphate .....	124 284	10,6	einschl. Neufundland, Labrador und Yukon			Technische Fette und Öle	34 761	54,8
Holzmasse, Zellstoff .....	25 236	23,5	Einfuhr .....	561 332	216,1	Chemische Halbwaren ..	5 842	4,6
Unedle Metalle (ohne Al-eisen, Schrott) .....	25 001	71,8	Weizen .....	197 776	71,0	darunter:		
darunter:			Roggen .....	65 756	30,5	Gerbstoffauszüge .....	5 367	4,4
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Al-tmetalle:			Gerste .....	29 972	11,0	<b>Ausfuhr</b> .....	441 467	346,8
Kupfer .....	22 485	66,5	Holz zu Holzmasse .....	53 151	9,3	Mineralische Baustoffe u. dgl. ....	249 702	17,0
Technische Fette und Öle	25 875	26,3	Erze und Metallaschen ..	154 616	14,6	darunter:		
Kraftstoffe und Schmieröle	111 568	25,2	darunter:			Zement .....	245 343	15,6
Chemische Vorerzeugnisse	15 786	38,2	Eisenerze .....	146 055	7,7	Unedle Metalle (ohne Al-eisen, Schrott) .....	14 061	7,0
Maschinen (außer elektrischen)	5 999	50,2	Bleierze .....	7 699	5,7	Papier und Pappe .....	4 892	7,7
darunter:			Holzmasse, Zellstoff .....	24 128	30,6	Steinzeug-, Ton- und Porzellanerzeugnisse	1 779	6,2
Werkzeugmaschinen (einschließlich Walzwerksanlagen)	1 988	13,6	NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Al-tmetalle	6 452	15,0	Chemische Vorerzeugnisse	26 448	36,9
Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie .....	2 086	10,2	darunter:			darunter:		
Chemische Erzeugnisse ..	3 082	14,5	Aluminium .....	4 565	7,6	Chemisch hergestellte Kunststoffe .....	1 092	4,7
<b>Ausfuhr</b> .....	1 636 058	988,8	Kupfer .....	1 797	6,7	Teerfarbstoffe .....	738	10,6
Zellwolle, synthetische Fasern und Abfälle von Chemiefasern .....	10 100	42,7	Technische Fette und Öle	2 679	3,8	Stahlröhren .....	14 036	16,7
Alteisen (Schrott) .....	91 421	15,4	Papier und Pappe .....	2 377	2,4	Stab- und Formeisen ..	47 186	32,5
Unedle Metalle (ohne Al-eisen, Schrott) .....	260 050	67,3	<b>Ausfuhr</b> .....	90 145	104,3	Blech aus Eisen .....	15 212	13,7
darunter:			Zellwolle, synthetische Fasern und Abfälle von Chemiefasern .....	2 833	12,1	Draht aus Eisen .....	9 714	6,9
Roheisen .....	248 351	44,2	Unedle Metalle (ohne Al-eisen, Schrott) .....	11 705	2,5	Eisenbahnoberbaumaterial	10 096	4,5
Teerdestillationserzeugnisse	89 429	28,9	darunter:			Eisenwaren .....	7 099	16,3
Chemische Halbwaren ..	272 098	44,4	Roheisen .....	10 976	2,0	Maschinen (außer elektrischen)	16 852	76,0
darunter:			Gewebe, Gewirke u. dgl. aus:			darunter:		
Chloralkalium: schwefelsaures Kali, Kalimagnesia	185 915	22,9	Wolle und anderen Tierhaaren .....	56	1,1	Landwirtschaftliche Maschinen .....	4 632	20,0
Stickstoffdüngemittel ..	74 052	17,0	Glas .....	2 881	1,4	Kraftmaschinen .....	3 238	22,3
Gewebe, Gewirke u. dgl. aus:			Chemische Vorerzeugnisse	5 380	7,2	Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl. ....	933	7,3
Flasche, Hanf, Jute, Hartfasern u. dgl. ....	5 113	18,1	darunter:			Fahrzeuge (außer Wasserfahrzeugen) .....	5 231	34,5
Chemische Vorerzeugnisse	29 530	52,6	Teerfarbstoffe .....	123	1,4	darunter:		
darunter:			Stahlröhren .....	2 813	2,1	Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge .....	5 014	33,7
Teerfarbstoffe .....	847	11,8	Stab- und Formeisen .....	10 386	6,1	Elektrotechnische Erzeugnisse (auch elektrische Maschinen) .....	2 134	19,9
Stahlröhren .....	81 028	61,6	Blech aus Eisen .....	13 958	10,6	Feinmechanische und optische Erzeugnisse ..	223	6,7
Stab- und Formeisen .....	110 974	63,5	Draht aus Eisen .....	4 599	2,8	Chemische Erzeugnisse ..	739	14,6
Blech aus Eisen .....	196 995	120,6	Steinzeug-, Ton-, Steingut- und Porzellanwaren ..	305	2,4	darunter:		
Draht aus Eisen .....	54 158	24,2	Glaswaren .....	217	1,6	Pharmazeutische Erzeugnisse, auch unzubereitet ..	263	10,1
Stangen, Bleche, Draht usw. aus unedlen Metallen	2 964	12,5	Eisenwaren .....	9 642	19,7			
Steinzeug-, Ton-, Steingut- und Porzellanwaren ..	2 001	16,3	darunter:			<b>Brasilien</b>		
Glaswaren .....	985	17,7	Messerschmiedewaren ..	218	3,8	<b>Einfuhr</b> .....	172 297	315,1
Eisenwaren .....	32 875	55,7	Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	395	2,3	Mais, Dari, Milocorn .....	48 447	19,3
darunter:			Waren aus Nichteisemetallen .....	42	1,2	Reis .....	7 550	4,7
Messerschmiedewaren ..	316	11,0	Maschinen (außer elektrischen) .....	1 608	8,3	Kakao, roh .....	6 662	22,3
Maschinen (außer elektrischen)	10 393	59,4	darunter:			Kaffee .....	15 604	79,5
darunter:			Werkzeugmaschinen (einschließlich Walzwerksanlagen) .....	625	2,9	Rohtabak .....	4 793	17,4
Werkzeugmaschinen (einschließlich Walzwerksanlagen)	2 620	15,8	Papier- und Druckmaschinen .....	292	1,4	Baumwolle, roh und bearbeitet, Reißbaumwolle, Abfälle .....	24 424	106,6
Maschinen für die Spinnstoff-, Leder- u. Lederwarenindustrie .....	1 100	17,1	Uhren .....	121	2,1	Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern und sonstige pflanzliche Spinnstoffe ..	5 047	10,8
Feinmechanische und optische Erzeugnisse .....	537	55,0	Feinmechanische und optische Erzeugnisse .....	110	6,0	Felle und Häute .....	5 944	24,6
			Kinderspielzeug, Christbaumschmuck .....	442	2,9	Ölfrüchte (zu techn. Ölen)	3 215	4,8
						Erze und Metallaschen ..	28 818	3,5
			<b>Argentinien</b>			Technische Fette und Öle	1 319	3,5
			<b>Einfuhr</b> .....	524 810	420,0	<b>Ausfuhr</b> .....	505 226	470,9
			Fleisch und Fleischwaren	11 857	23,0	Mineralische Baustoffe u. dgl. ....	336 391	25,5
			Weizen .....	149 438	67,8	darunter:		
			Roggen .....	67 715	33,1	Zement .....	334 921	25,0
			Gerste .....	107 248	45,8	Chemische Halbwaren ..	27 241	7,6
			Hafer .....	36 969	14,0			



14. Finanzierung der Einfuhr 1951 und 1952\*)

Vorbemerkung: „Fremde Mittel“ umfassen: a) ECA/MSA-Mittel. ECA = Economic Cooperation Administration, MSA = Mutual Security Agency.  
b) GARIOA und UK-Contributions = „Government Appropriations for Relief in Occupied Areas“ (Fond der amerikanischen Militärbehörden für die Verwaltung Deutschlands und Japans) und „United Kingdom-Contributions“ (Beitrag des Vereinigten Königreichs [Großbritannien]).

Warengruppe Warenuntergruppe	1951					1952				
	Eigen <sup>1)</sup> Mittel	Fremde Mittel	Gesamt- einfuhr	Eigene Mittel	Fremde Mittel	Eigen <sup>1)</sup> Mittel	Fremde Mittel	Gesamt- einfuhr	Eigene Mittel	Fremde Mittel
	Werte in 1000 \$			vH der Gesamteinfuhr		Werte in 1000 \$			vH der Gesamteinfuhr	
<b>ERNÄHRUNGSWIRTSCHAFT</b> (Nahrungs-, Genuß-, Futter- mittel)	1 160 248	237 239	1 397 487	83,0	17,0	1 393 221	49 171	1 442 392	96,6	3,4
<b>Lebende Tiere</b>	38 037	—	38 037	100,0	—	35 958	—	35 958	100,0	—
Pferde	255	—	255	100,0	—	213	—	213	100,0	—
Rindvieh	31 922	—	31 922	100,0	—	32 707	—	32 707	100,0	—
Schweine	5 523	—	5 523	100,0	—	2 530	—	2 530	100,0	—
Sonstige lebende Tiere	337	—	337	100,0	—	508	—	508	100,0	—
<b>Nahrungsmittel tierischen</b>										
<b>Ursprungs</b>	248 884	52	248 936	100,0	0,0	223 873	34	223 907	100,0	0,0
Milch	378	—	378	100,0	—	517	—	517	100,0	—
Butter	27 712	—	27 712	100,0	—	9 901	—	9 901	100,0	—
Käse	23 541	—	23 541	100,0	—	23 780	—	23 780	100,0	—
Fleisch und Fleischwaren	35 925	—	35 925	100,0	—	29 198	—	29 198	100,0	—
Darmer	15 327	52	15 379	99,7	0,3	17 729	—	17 729	100,0	—
Fische und Fischzubereitungen	15 631	—	15 631	100,0	—	15 664	—	15 664	100,0	—
Wolol zur Ernährung	10 993	—	10 993	100,0	—	11 108	—	11 108	100,0	—
Schmalz, Talg u. and. tierische	44 538	—	44 538	100,0	—	31 225	34	31 259	99,9	0,1
Öle u. Fette zur Ernährung	68 926	0	68 926	100,0	0,0	74 811	—	74 811	100,0	—
Eier, Eiweiß, Eigelb	1 956	—	1 956	100,0	—	4 015	—	4 015	100,0	—
Honig	3 957	—	3 957	100,0	—	5 925	—	5 925	100,0	—
Fischmehl u. dgl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<b>Nahrungsmittel pflanzlichen</b>										
<b>Ursprungs</b>	761 497	220 341	981 838	77,6	22,4	982 563	32 924	1 015 487	96,8	3,2
Weizen	122 836	127 110	249 946	49,1	50,9	166 139	20 256	186 395	89,1	10,9
Roggen	20 461	5 598	26 059	78,5	21,5	28 683	8 350	37 033	77,5	22,5
Gerste	31 902	—	31 902	100,0	—	128 126	—	128 126	100,0	—
Hafer	7 827	492	8 319	94,1	5,9	10 581	—	10 581	100,0	—
Mais, Darr, Miloborn	29 658	45 688	75 346	39,4	60,6	70 282	142	70 424	99,8	0,2
Sonstiges Getreide	4 528	—	4 528	100,0	—	17 437	—	17 437	100,0	—
Reis	14 414	—	14 414	100,0	—	10 186	—	10 186	100,0	—
Mülleriezeugnisse	10 140	9 149	19 289	52,6	47,4	3 082	—	3 082	100,0	—
Malz	2 014	—	2 014	100,0	—	7 303	—	7 303	100,0	—
Nichtkohaltige Samereien	5 977	5	5 982	99,9	0,1	7 248	—	7 248	100,0	—
Hülsenfrüchte zur Ernährung	8 475	42	8 517	99,5	0,5	14 526	—	14 526	100,0	—
Hülsenfrüchte zur Vieh- fütterung	1 344	—	1 344	100,0	—	476	—	476	100,0	—
Grün- und Rohfutter	594	0	594	100,0	0,0	537	—	537	100,0	—
Kartoffeln	2 796	—	2 796	100,0	—	5 576	—	5 576	100,0	—
Audere Hackfrüchte	355	—	355	100,0	—	476	—	476	100,0	—
Gemüse und sonstige Küchen- gewächse	28 327	14	28 341	100,0	0,0	42 241	—	42 241	100,0	—
Obst, außer Südfrüchten	41 591	85	41 676	99,8	0,2	55 329	1 066	56 395	98,1	1,9
Südfrüchte	74 010	3	74 013	100,0	0,0	98 905	519	99 424	99,5	0,5
Gemüse- und Obstkonserven, Fruchtsäfte u. dgl.	2 868	0	2 868	100,0	0,0	6 178	—	6 178	100,0	—
Kakao, roh	47 814	—	47 814	100,0	—	50 143	—	50 143	100,0	—
Kakaoerzeugnisse	6 899	—	6 899	100,0	—	5 608	—	5 608	100,0	—
Gewürze	7 530	—	7 530	100,0	—	7 502	—	7 502	100,0	—
Zucker	72 512	27 886	100 398	72,2	27,8	55 588	56	55 644	99,9	0,1
Ölfrüchte zur Ernährung	124 406	449	124 855	96,4	3,6	83 539	—	83 539	100,0	—
Pflanzliche Öle und Fette zur Ernährung	73 447	3 684	77 131	95,2	4,8	74 315	2 534	76 849	96,7	3,3
Margarine und ähnliche	5 139	—	5 139	100,0	—	1 083	—	1 083	100,0	—
Speisefette	4 836	—	4 836	100,0	—	18 746	—	18 746	100,0	—
Ölkuchen	8	—	8	100,0	—	—	—	—	—	—
Kleie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sonstige Abfallerzeugnisse zur Viehfütterung	199	—	199	100,0	—	147	—	147	100,0	—
Sonstige pflanzliche Nahrungsmittel	8 620	136	8 756	98,4	1,6	12 581	1	12 582	100,0	0,0
<b>Genußmittel</b>	111 830	16 246	128 076	86,9	13,1	150 827	16 213	167 040	90,3	9,7
Hopfen	838	—	838	100,0	—	466	—	466	100,0	—
Kaffee	53 272	4	53 276	100,0	0,0	77 268	—	77 268	100,0	—
Tee	2 853	—	2 853	100,0	—	3 274	—	3 274	100,0	—
Rohtabak	35 456	16 840	52 296	67,8	32,2	44 538	16 213	60 751	73,3	26,7
Tabakerzeugnisse	183	2	185	98,9	1,1	788	—	788	100,0	—
Bier	113	—	113	100,0	—	97	—	97	100,0	—
Branntwein	699	0	699	100,0	0,0	1 071	—	1 071	100,0	—
Wein	18 416	—	18 416	100,0	—	23 325	—	23 325	100,0	—

\*) Für einen Vergleich mit 1950 siehe „Statistisches Jahrbuch für die Bundesrepublik Deutschland 1952“, Seite 270—273. —  
1) Einschl. Einfuhren zur aktiven und zollrechtsfremden Lohnveredelung.

## 14. Finanzierung der Einfuhr 1951 und 1952\*)

Warengruppe Warenuntergruppe	1951					1952				
	Eigene <sup>1)</sup> Mitte	Fremde Mittel	Gesamt- einfuhr	Eigene Mittel	Fremde Mittel	Eigene <sup>1)</sup> Mittel	Fremde Mittel	Gesamt- einfuhr	Eigene Mittel	Fremde Mittel
	Werte in 1000 \$			vH der Gesamteinfuhr		Werte in 1000 \$			vH der Gesamteinfuhr	
<b>GEWERBLICHE WIRTSCHAFT</b>	1 915 085	190 428	2 105 513	91,0	9,0	2 346 175	65 306	2 411 481	97,3	2,7
Rohstoffe	1 108 571	140 150	1 248 721	88,8	11,2	1 297 070	43 359	1 340 429	96,8	3,2
Abfallseide, Seidengehäuse	2 414	—	2 414	100,0	—	1 497	—	1 497	100,0	—
Zellwolle, synth. Fasern u. Ab- fälle von Chemiefasern	8 234	—	8 234	100,0	—	5 371	—	5 371	100,0	—
Wolle und andere Tierhaare, roh und bearb., Reißwolle	170 452	727	171 179	99,0	0,4	118 113	150	118 263	99,9	0,1
Baumwolle, roh u. bearb., Reißbaumwolle, Abfälle	198 552	78 147	276 699	71,8	28,2	226 114	17 748	243 862	92,7	7,3
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. sonst. pflanzl. Spinnstoffe	57 055	1 035	58 090	98,2	1,8	52 523	108	52 631	99,8	0,2
Abfälle von Gespinnstwaren, Lumpen	3 469	101	3 570	97,2	2,8	2 823	98	2 921	96,6	3,4
Felle zu Pelzwerk, roh	10 502	6	10 508	99,9	0,1	17 467	—	17 467	100,0	—
Andere Felle und Häute	53 267	1 916	55 183	96,5	3,5	57 972	—	57 972	100,0	—
Bettfedern	11 738	—	11 738	100,0	—	14 326	—	14 326	100,0	—
Holz zu Holzmasse	21 121	—	21 121	100,0	—	26 887	—	26 887	100,0	—
Bau- und Nutzholz (Rundholz)	14 671	718	15 389	95,3	4,7	43 977	270	44 247	99,4	0,6
Gerbböhlzer und -rinden	1 700	—	1 700	100,0	—	1 301	—	1 301	100,0	—
Kautschuk, Guttapercha, Balata	100 027	131	100 158	99,9	0,1	74 620	—	74 620	100,0	—
Harze, Kopale, Schellack	6 995	2 172	9 167	76,3	23,7	3 344	28	3 372	99,2	0,8
Ölfrüchte (zu techn. Ölen)	8 539	0	8 539	100,0	0,0	3 919	—	3 919	100,0	—
Steinkohlen einschl. Preß- kohlen	167 115	—	167 115	100,0	—	194 470	—	194 470	100,0	—
Braunkohlen einschl. Preß- kohlen	3 730	—	3 730	100,0	—	4 592	—	4 592	100,0	—
Erdöl und Teer, roh	45 152	39 401	84 553	53,4	46,6	80 844	17 264	98 108	82,4	17,6
Eisenerze	72 030	1 040	73 070	98,6	1,4	136 089	1 801	137 890	98,7	1,3
Eisen-, manganhaltige Ab- brände, Schlacken u. dgl.	8 304	—	8 304	100,0	—	20 441	66	20 507	99,7	0,3
Manganerze	8 780	631	9 411	93,3	6,7	8 445	—	8 445	100,0	—
Kupfererze u. kupferhaltige Kiesabbrände	22 613	762	23 375	96,7	3,3	38 241	—	38 241	100,0	—
Bleierze	5 262	2 792	8 054	63,3	31,7	10 805	1 498	12 303	87,8	12,2
Zinkerze	6 577	2 990	9 567	68,7	31,3	9 563	976	10 539	90,7	9,3
Chromerze	3 725	—	3 725	100,0	—	4 401	—	4 401	100,0	—
Nickelerze	492	—	492	100,0	—	727	—	727	100,0	—
Schwefelkies	13 182	—	13 182	100,0	—	21 293	—	21 293	100,0	—
Sonstige Erze u. Metallaschen	12 942	2 520	15 462	83,7	16,3	16 412	2 287	18 699	87,8	12,2
Bauxit, Kryolith	7 189	—	7 189	100,0	—	14 425	—	14 425	100,0	—
Speise- und Industriesalz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kaliohsalze	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sonstige Steine und Erden	14 126	1 806	15 932	88,7	11,3	22 524	858	23 382	96,3	3,7
Rohphosphate	9 620	1 741	11 361	84,7	15,3	13 022	148	13 170	98,9	1,1
Sonstige Rohstoffe für chemische Erzeugnisse	8 839	1 440	10 279	86,0	14,0	9 195	59	9 254	99,4	0,6
Sonstige Rohstoffe, auch Ab- fälle	30 157	74	30 231	99,8	0,2	41 327	—	41 327	100,0	—
<b>Halbwaren</b>	<b>449 274</b>	<b>29 527</b>	<b>478 801</b>	<b>93,8</b>	<b>6,2</b>	<b>545 173</b>	<b>15 480</b>	<b>560 653</b>	<b>97,2</b>	<b>2,8</b>
Rohseide und Seidengepinste	6 349	—	6 349	100,0	—	6 994	—	6 994	100,0	—
Reyon (Kunstseide), synth. Fäden, auch gezwirnt	15 185	—	15 185	100,0	—	10 671	—	10 671	100,0	—
Gespinnste aus: Zellwolle u. synth. Fasern	784	—	784	100,0	—	2 075	—	2 075	100,0	—
Wolle und anderen Tier- haaren	27 854	—	27 854	100,0	—	25 083	—	25 083	100,0	—
Baumwolle	20 438	—	20 438	100,0	—	8 637	—	8 637	100,0	—
Flachs, Hanf, Jute, Hart- fasern u. dgl.	8 557	—	8 557	100,0	—	5 506	—	5 506	100,0	—
Bau- und Nutzholz (Schnitt- holz)	36 452	1 625	38 077	95,7	4,3	78 835	746	79 581	99,1	0,9
Holzmasse, Zellstoff	82 814	6 171	88 985	93,1	6,9	56 370	2 729	59 099	95,4	4,6
Kautschuk, bearbeitet	353	—	353	100,0	—	208	—	208	100,0	—
Glasmasse, Rohglas	434	—	434	100,0	—	515	—	515	100,0	—
Zement	82	—	82	100,0	—	43	—	43	100,0	—
Sonstige mineralische Bau- stoffe u. dgl.	4 792	27	4 819	99,4	0,6	6 344	—	6 344	100,0	—
Roheisen	2 429	30	2 459	98,8	1,2	9 645	—	9 645	100,0	—
Alteisen (Schrott)	523	—	523	100,0	—	2 615	5	2 620	99,8	0,2
Ferrolegerungen	7 910	—	7 910	100,0	—	8 609	—	8 609	100,0	—
Eisenhilfzeug	868	—	868	100,0	—	17 954	—	17 954	100,0	—
NE-Metalle, roh, auch alt und Legierungen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Aluminium	3 641	1 225	4 866	74,8	25,2	3 535	671	4 206	84,0	16,0
Kupfer	66 819	8 802	75 621	88,4	11,6	88 677	4 867	93 544	94,8	5,2

\*) Für einen Vergleich mit 1950 siehe „Statistisches Jahrbuch für die Bundesrepublik Deutschland 1952“, Seite 270—273.  
1) Einschl. Einfuhren zur aktiven und zollrechtsfremden Lohnveredelung.

## 14. Finanzierung der Einfuhr 1951 und 1952\*)

Warengruppe Warenuntergruppe	1951					1952				
	Eigene <sup>1)</sup> Mittel	Fremde Mittel	Gesamt- einfuhr	Eigene Mittel	Fremde Mittel	Eigene <sup>1)</sup> Mittel	Fremde Mittel	Gesamt- einfuhr	Eigene Mittel	Fremde Mittel
	Werte in 1000 \$			vH der Gesamteinfuhr		Werte in 1000 \$			vH der Gesamteinfuhr	
Nickel	2 909	1 820	4 729	61,5	38,5	4 322	2 360	6 682	64,7	35,3
Blei	3 008	—	3 008	100,0	—	2 266	—	2 266	100,0	—
Zinn	24 116	—	24 116	100,0	—	16 940	—	16 940	100,0	—
Zink	5 529	108	5 637	98,1	1,9	9 591	875	10 466	91,6	8,4
Sonstige unedle Metalle	6 815	199	7 014	97,2	2,8	4 487	14	4 501	99,7	0,3
Paraffin, Stearin, Wachse	2 587	84	2 671	99,9	3,1	1 420	—	1 420	100,0	—
Sonstige technische Fette und Öle	45 689	2 519	48 208	94,8	5,2	39 792	213	40 005	99,5	0,5
Koks	2 276	—	2 276	100,0	—	8 391	—	8 391	100,0	—
Rückstände der Erdöl- und Steinkohlenteerdestillation	927	—	927	100,0	—	559	—	559	100,0	—
Kraftstoffe und Schmieröle	19 074	1 560	20 634	92,4	7,6	29 028	6	29 034	100,0	0,0
Teerdestillationserzeugnisse	4 063	254	4 317	94,1	5,9	4 839	25	4 864	99,5	0,5
Chlorkalium, schwefelsaures Kali, Kalimagnesia	3	—	3	100,0	—	1	—	1	100,0	—
Thomasphosphatmehl	5 276	—	5 276	100,0	—	7 109	—	7 109	100,0	—
Sonstige Phosphordünge- mittel	65	—	65	100,0	—	51	—	51	100,0	—
Stickstoffdüngemittel	855	—	855	100,0	—	1	—	1	100,0	—
Gerbstoffauszüge	3 929	—	3 929	100,0	—	3 003	—	3 003	100,0	—
Sonstige chemische Halb- waren	6 281	1 867	8 148	77,1	22,9	17 561	376	17 937	97,9	2,1
Sonstige Halbwaren	29 588	3 236	32 824	90,1	9,9	63 496	2593	66 089	96,1	3,9
Fertigwaren	357 240	20 751	377 991	94,5	5,5	503 932	6 467	510 399	98,7	1,3
Vorzeugnisse	192 864	9 117	201 981	95,5	4,5	277 470	2 187	279 657	99,2	0,8
Gewebe, Gewirke u. dgl. aus: Seide, Rayon (Kunstseide), u. synth. Fäden	5 167	—	5 167	100,0	—	7 439	—	7 439	100,0	—
Zellwolle u. synth. Fasern	1 710	—	1 710	100,0	—	5 581	—	5 581	100,0	—
Wolle und anderen Tier- haaren	42 922	—	42 922	100,0	—	30 534	—	30 534	100,0	—
Baumwolle	19 762	—	19 762	100,0	—	22 897	—	22 897	100,0	—
Flachs, Hanf, Jute, Hart- fasern u. dgl.	1 099	0	1 099	100,0	0,0	678	—	678	100,0	—
Leder	18 705	18	18 723	99,9	0,1	14 656	11	14 667	99,9	0,1
Felle zu Pelzwerk, bearbeitet	3 230	—	3 230	100,0	—	2 459	—	2 459	100,0	—
Papier und Pappe	32 885	487	33 372	98,5	1,5	30 158	77	30 235	99,7	0,3
Furniere, Sperrholz, Fußholz u. dgl.	5 482	0	5 482	100,0	0,0	7 728	—	7 728	100,0	—
Steinzeug-, Ton- und Por- zellanerzeugnisse	561	7	568	98,8	1,2	429	2	431	99,5	0,5
Glas	196	—	196	100,0	—	592	—	592	100,0	—
Chem. hergestellte Kunst- stoffe	2 476	373	2 849	86,9	13,1	9 353	1 186	10 539	88,7	11,3
Teerfarbstoffe	2 720	42	2 762	98,5	1,5	3 362	3	3 365	99,9	0,1
Sonstige Farben, Firnisse, Lacke und Kitte	727	351	1 078	67,4	32,6	711	1	712	99,9	0,1
Leim und Gelatine	356	—	356	100,0	—	1 348	—	1 348	100,0	—
Sprengstoffe, Schießbedarf, Zündwaren	662	1	663	99,8	0,2	537	—	537	100,0	—
Sonstige chemische Vor- erzeugnisse	27 765	6 681	34 446	80,6	19,4	19 269	279	19 548	98,6	1,4
Gußrohre	2 069	0	2 069	100,0	0,0	4 123	—	4 123	100,0	—
Stahlrohre	711	5	716	99,3	0,7	1 921	—	1 921	100,0	—
Stab- und Formeisen	8 323	5	8 328	99,9	0,1	55 585	285	55 870	99,5	0,5
Blech aus Eisen	2 212	192	2 404	92,0	8,0	29 400	212	29 612	99,3	0,7
Draht aus Eisen	3 103	0	3 103	100,0	0,0	12 756	77	12 833	99,4	0,6
Eisenbahnerbaumaterial	43	—	43	100,0	—	1 450	—	1 450	100,0	—
Schmiedbarer Guß, Schmiedestücke	787	2	789	99,7	0,3	532	—	532	100,0	—
Stangen, Bleche, Draht usw. aus:										
Kupfer, Kupferlegierungen	5 984	953	6 937	86,3	13,7	8 136	42	8 178	99,5	0,5
Aluminium, Aluminium- legierungen	262	—	262	100,0	—	517	—	517	100,0	—
Sonstigen unedlen Metallen	741	—	741	100,0	—	858	11	869	99,7	1,3
Edelmetallen	61	—	61	100,0	—	329	—	329	100,0	—
Sonstige Vorzeugnisse	2 143	—	2 143	100,0	—	4 132	1	4 133	100,0	0,0
Enderzeugnisse	164 376	11 634	176 010	93,1	6,6	226 462	4 280	230 742	98,1	1,9
Strick-, Wirkwaren u. dgl. aus:										
Seide oder Chemiefasern	5 988	—	5 988	100,0	—	6 276	—	6 276	100,0	—
Wolle und anderen Tier- haaren	4 130	—	4 130	100,0	—	4 352	—	4 352	100,0	—
Baumwolle	4 063	—	4 063	100,0	—	7 902	—	7 902	100,0	—

\*) Für einen Vergleich mit 1950 siehe „Statistisches Jahrbuch für die Bundesrepublik Deutschland 1952“, Seite 270—732. —  
1) Einschl. Einfuhren zur aktiven und zollrechtsfremden Lohnveredelung.

## 14. Finanzierung der Einfuhr 1951 und 1952\*)

Warengruppe Warenuntergruppe	1951					1952				
	Eigene <sup>1)</sup> Mittel	Fremde Mittel	Gesamt- einfuhr	Eigene Mittel	Fremde Mittel	Eigene <sup>1)</sup> Mittel	Fremde Mittel	Gesamt- einfuhr	Eigene Mittel	Fremde Mittel
	Werte in 1000 \$			vH der Gesamteinfuhr		Werte in 1000 \$			vH der Gesamteinfuhr	
Sonstige Kleidung u. dgl. aus: Seide oder Chemiefasern . . . . .	556	—	556	100,0	—	2 061	—	2 061	100,0	—
Wolle und anderen Tier- haaren . . . . .	6 728	—	6 728	100,0	—	5 578	—	5 578	100,0	—
Baumwolle . . . . .	826	—	826	100,0	—	1 111	—	1 111	100,0	—
Flaohs, Hanf, Jute, Hart- fasern u. dgl. . . . .	168	—	168	100,0	—	607	—	607	100,0	—
Hüte . . . . .	5 733	—	5 733	100,0	—	6 139	—	6 139	100,0	—
Sonstige Spinnstoffwaren . . . . .	651	1	652	99,8	0,2	2 048	2	2 050	99,9	0,1
Pelzwaren . . . . .	1 774	—	1 774	100,0	—	1 816	—	1 816	100,0	—
Schuhe aus Leder . . . . .	1 654	—	1 654	100,0	—	2 099	—	2 099	100,0	—
Andero Lederwaren . . . . .	1 603	3	1 606	99,8	0,2	1 944	—	1 944	100,0	—
Papierwaren . . . . .	792	3	795	99,6	0,4	724	—	724	100,0	—
Bücher, Karten, Noten, Bilder . . . . .	5 299	1	5 300	100,0	0,0	8 882	227	9 109	97,5	2,5
Holzwaren . . . . .	3 320	1	3 321	100,0	0,0	4 274	—	4 274	100,0	—
Kautschukwaren . . . . .	4 193	32	4 225	99,2	0,8	2 488	25	2 513	99,0	1,0
Steinwaren . . . . .	95	14	109	87,2	12,8	272	—	272	100,0	—
Steinzeug-, Ton-, Steingut- und Porzellanwaren . . . . .	744	—	744	100,0	—	619	—	619	100,0	—
Glaswaren . . . . .	862	1	863	99,9	0,1	1 198	—	1 198	100,0	—
Messerschmiedewaren . . . . .	192	0	192	100,0	0,0	602	—	602	100,0	—
Werkzeuge und landwirt- schaftliche Geräte . . . . .	638	267	905	70,5	29,5	1 604	25	1 629	98,5	1,5
Sonstige Eisenwaren . . . . .	4 106	193	4 299	95,5	4,5	3 811	1	3 812	100,0	0,0
Waren aus Kupfer und Kupferlegierungen . . . . .	1 607	12	1 619	99,3	0,7	348	—	348	100,0	—
Edelmetall-, vergoldete und versilberte Waren . . . . .	104	0	104	100,0	0,0	271	—	271	100,0	—
Sonstige Waren aus unedlen Metallen . . . . .	548	15	563	97,3	2,7	1 308	0	1 308	100,0	0,0
Werkzeugmaschinen (einschl. Walzwerksanlagen) . . . . .	5 969	3 077	9 046	65,0	34,0	9 335	932	10 267	90,9	9,1
Masch. f. d. Spinnstoff-, Leder- und Lederwaren- industrie . . . . .	12 147	1 652	13 799	88,0	12,0	18 587	393	18 980	97,9	2,1
Landwirtschaftliche Maschinen . . . . .	1 047	5	1 052	99,5	0,5	3 823	0	3 823	100,0	0,0
Dampflokomotiven . . . . .	4	—	4	100,0	—	13	—	13	100,0	—
Kraftmaschinen . . . . .	1 051	119	1 170	89,8	10,2	2 226	27	2 253	98,8	1,2
Pumpen, Druckluftmaschi- nen u. dgl. . . . .	1 474	134	1 608	91,7	8,3	3 592	50	3 642	98,6	1,4
Fördermittel . . . . .	258	30	288	89,6	10,4	1 822	64	1 886	96,6	3,4
Papier- und Druckmaschinen Büromaschinen . . . . .	1 258	79	1 337	94,1	5,9	2 297	96	2 393	96,0	4,0
Maschinen für die Nahrungs- und Genußmittelindustrie . . . . .	3 794	1 214	5 008	75,8	24,2	9 372	332	9 704	96,6	3,4
Sonstige Maschinen . . . . .	1 053	—	1 053	100,0	—	1 916	6	1 922	99,7	0,3
Wasserfahrzeuge . . . . .	8 091	2 729	10 820	74,8	25,2	12 999	1 342	14 341	90,6	9,4
Kraftfahrzeuge, Luftfahr- zeuge . . . . .	15 539	—	15 539	100,0	—	20 033	—	20 033	100,0	—
Fahräder . . . . .	14 198	313	14 511	97,8	2,2	11 646	272	11 918	97,7	2,3
Sonstige Fahrzeuge . . . . .	458	—	458	100,0	—	726	—	726	100,0	—
Elektrotechnische Erzeug- nisse (auch elektrische Ma- schinen) . . . . .	93	3	96	96,9	3,1	3 418	19	3 437	99,4	0,6
Uhren . . . . .	13 502	296	13 798	97,9	2,1	18 279	96	18 375	99,5	0,5
Feinmechanische und optische Erzeugnisse . . . . .	7 378	—	7 378	100,0	—	7 586	—	7 586	100,0	—
Waren aus Wachs oder Fetten, Seifen . . . . .	1 306	46	1 352	96,6	3,4	3 241	14	3 255	99,6	0,4
Waren aus Zellhorn und ähn- lichen Kunststoffen . . . . .	620	2	622	99,7	0,3	147	—	147	100,0	—
Beliöhtete Filme . . . . .	192	16	208	92,3	7,7	280	—	280	100,0	—
Photochemische Erzeugnisse Farbwaren . . . . .	423	—	423	100,0	—	1 305	—	1 305	100,0	—
Pharmazeutische Erzeugnisse (auch unzubereitet) . . . . .	2 272	72	2 344	96,9	3,1	3 061	—	3 061	100,0	—
Kosmetische Erzeugnisse . . . . .	3	—	3	100,0	—	24	—	24	100,0	—
Sonstige chemische Erzeug- nisse . . . . .	8 301	749	9 050	91,7	8,3	10 413	298	10 711	97,2	2,8
Musikinstrumente . . . . .	1 241	—	1 241	100,0	—	1 224	—	1 224	100,0	—
Kinderspielzeug, Christbaum- schmuck . . . . .	2 024	555	2 579	78,5	21,5	5 255	59	5 314	98,9	1,1
Sonstige Enderzeugnisse . . . . .	511	—	511	100,0	—	958	—	958	100,0	—
	79	—	79	100,0	—	198	—	198	100,0	—
<b>Insgesamt</b>	<b>3 075 333</b>	<b>427 667</b>	<b>3 503 000</b>	<b>87,8</b>	<b>12,2</b>	<b>3 739 396</b>	<b>114 477</b>	<b>3 853 873</b>	<b>97,0</b>	<b>3,0</b>

\*) Für einen Vergleich mit 1950 siehe „Statistisches Jahrbuch für die Bundesrepublik Deutschland 1952“, Seite 270—273. —  
1) Einschl. Einfuhren zur aktiven und zollrechtsfremde Lohnveredlung.



15. Ein- und Ausfuhr und Anteil der Einfuhren aus fremden Mitteln \*)  
1950—1952 nach Zahlungsräumen

Zahlungsraum Herstellungsland <sup>1)</sup> bzw. Verbrauchsland	Einfuhr						Ausfuhr					
	1950			1951			1952					
	Werte in 1000 \$	Anteil der fr. Mittel in vH		Werte in 1000 \$	Anteil der fr. Mittel in vH		Werte in 1000 \$					
Gesamt- einfuhr	darunter aus fremden Mitteln		Gesamt- einfuhr	darunter aus fremden Mitteln		Gesamt- einfuhr	darunter aus fremden Mitteln		1950	1951	1952	
Übersee-Gebiete .....	123 284	9	0,0	186 274	810	0,4	195 136	840	0,4	34 629	97 976	79 840
Malta; Gibraltar .....	—	—	—	50	—	—	137	—	—	396	739	924
Br.-Somaliland .....	634	—	—	60	—	—	112	—	—	292	4	0
Kenya-Uganda .....	9 194	2	0,0	28 053	—	—	31 232	—	—	2 419	8 699	8 223
Tanganyika .....	4 301	—	—	4 208	—	—	6 401	—	—	734	1 671	2 970
Zanzibar .....	—	—	—	321	—	—	726	—	—	—	447	572
Gambia .....	23	—	—	47	—	—	1	—	—	32	96	49
Goldküste .....	26 285	—	—	26 454	—	—	30 686	—	—	2 927	6 627	4 921
Br.-Togo .....	388	—	—	358	—	—	29	—	—	36	14	10
Nigeria .....	5 071	7	0,1	5 210	—	—	11 378	—	—	3 568	13 282	14 965
Br.-Kamerun .....	295	—	—	331	—	—	99	—	—	2	24	22
Sierra Leone .....	1 153	—	—	3 317	—	—	4 200	—	—	192	326	301
St. Helena .....	8	—	—	11	—	—	50	—	—	—	5	—
Nyassaland .....	3	—	—	85	—	—	62	—	—	145	487	1 255
Nord-Rhodesien .....	6 466	—	—	5 936	—	—	5 678	—	—	315	841	2 575
Aden .....	—	—	—	645	—	—	698	—	—	511	1 007	2 074
Bahrain .....	3 248	—	—	11 569	800	6,9	13 812	840	6,1	—	440	544
Br.-Borneo .....	—	—	—	323	—	—	1 797	—	—	—	505	1 929
Cypern .....	8 005	—	—	12 947	10	0,1	18 550	—	—	860	1 524	1 929
Hongkong .....	258	—	—	845	—	—	751	—	—	13 015	33 553	18 009
Malaya .....	55 090	—	—	82 201	—	—	64 130	—	—	7 417	24 437	17 156
Br.-Honduras .....	—	—	—	6	—	—	190	—	—	—	81	40
Br.-Westindien .....	2 862	—	—	3 100	—	—	2 051	—	—	1 768	2 690	2 627
Br.-Guayana .....	—	—	—	165	—	—	329	—	—	—	433	262
Br.-Ozeanien .....	—	—	—	32	—	—	37	—	—	—	44	81
Irland (Rep.) .....	3 747	—	—	2 614	—	—	2 181	—	—	4 908	11 292	13 355
Island .....	2 271	—	—	2 163	—	—	2 779	—	—	955	2 996	2 566
<b>Nichtteilnehmerländer an der</b>												
<b>OEEC .....</b>	<b>202 000</b>	<b>2 006</b>	<b>1,0</b>	<b>294 367</b>	<b>0</b>	<b>0,0</b>	<b>259 660</b>	<b>2</b>	<b>0,0</b>	<b>78 806</b>	<b>187 775</b>	<b>188 368</b>
Süd-Rhodesien .....	2 382	—	—	4 857	—	—	2 617	—	—	605	2 342	3 779
Südafrikanische Union .....	30 643	51	0,2	36 240	0	0,0	59 054	2	0,0	42 504	—	43 767
Betschuanaland .....	546	—	—	1 936	—	—	234	—	—	19 802	0	1 922
Südwestafrika .....	320	—	—	1 055	—	—	4 406	—	—	1 172	2 362	1 980
Burma .....	18 170	1 937	10,7	32 935	—	—	1 734	—	—	39	1 578	4 720
Irak .....	—	—	—	—	—	—	40 346	—	—	335	2 261	1 534
Jordanien .....	—	—	—	—	—	—	53	—	—	50	749	4 382
Ceylon .....	11 479	—	—	21 897	—	—	12 528	—	—	1 609	3 483	3
Malediven .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	54 203
Indien .....	24 775	18	0,1	28 661	—	—	29 708	—	—	17 593	50 996	22 963
Pakistan .....	21 867	—	—	46 916	—	—	34 767	—	—	9 140	15 129	38 659
Australischer Bund .....	63 780	—	—	84 274	—	—	47 372	—	—	27 234	59 233	275
Trg. Neu-Guinea .....	91	—	—	18	—	—	13	—	—	77	297	2
Nauru .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0	4 519
Neuseeland .....	19 439	—	—	26 899	—	—	18 824	—	—	692	4 992	33
West-Samoa .....	—	—	—	70	—	—	104	—	—	—	13	18
Neue-Hebriden .....	30	—	—	—	—	—	—	—	—	41	1	—
<b>außerdem die von der OEEC nicht</b>												
<b>zum £-Gebiet gezählten:</b>												
Br.-Äg. Sudan .....	8 469	—	—	7 329	—	—	7 549	—	—	384	1 645	4 953
Eritrea <sup>2)</sup> .....	6	—	—	133	—	—	107	—	—	3	79	89
Libyen .....	3	—	—	39	—	—	244	—	—	30	112	367
<b>Übrige EZU-Länder .....</b>	<b>422 463</b>	<b>4 068</b>	<b>0,3</b>	<b>507 066</b>	<b>752</b>	<b>0,0</b>	<b>482 744</b>	<b>1 238</b>	<b>0,1</b>	<b>1 290 124</b>	<b>2 022 637</b>	<b>2 397 728</b>
Bad. Zollausschl. .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	1
Saargebiet .....	43 044	—	—	44 119	—	—	76 841	—	—	35 953	56 349	55 358
Belg.-Luxemburg .....	96 139	1 232	1,3	145 100	—	—	224 392	—	—	159 788	234 660	285 134
Übersee-Gebiete .....	23 420	—	—	36 798	—	—	50 499	—	—	3 295	8 001	13 080
Belg.-Kongo .....	23 420	—	—	35 652	—	—	50 488	—	—	3 295	7 586	12 722
Ruanda-Urundi .....	—	—	—	1 146	—	—	11	—	—	—	415	358
Dänemark .....	116 577	9	0,0	101 351	0	0,0	114 356	—	—	83 531	127 443	150 352
Frankreich .....	164 158	20	0,0	147 733	—	—	144 236	0	0,0	145 946	231 944	257 058
Übersee-Gebiete .....	92 301	—	—	65 020	—	—	78 144	—	—	8 967	21 685	31 152
Algerien .....	15 370	—	—	9 135	—	—	10 826	—	—	1 221	2 871	3 248
Tunesien .....	5 305	—	—	2 027	—	—	3 236	—	—	569	1 056	1 583
Fr.-Marokko .....	44 562	—	—	27 624	—	—	40 552	—	—	3 562	8 748	13 748
Fr.-Westafrika .....	18 247	—	—	15 826	—	—	12 599	—	—	1 646	2 739	3 286
Fr.-Kamerun .....	3 893	—	—	2 937	—	—	2 598	—	—	641	1 730	2 245
Fr.-Togo .....	182	—	—	642	—	—	580	—	—	25	151	332
Fr.-Äquat. Afrika .....	—	—	—	1 262	—	—	2 017	—	—	—	1 085	1 257

\*) Fremde Mittel: siehe Vorbemerkung zur Tabelle 14. — <sup>1)</sup> Die wichtigsten Länder s. Tab. 13 dieses Hauptabschnitts. — <sup>2)</sup> Eritrea ab Oktober 1952 unter »Freie Dollar-Länder« nachgewiesen.

15. Ein- und Ausfuhr und Anteil der Einfuhren aus fremden Mitteln \*)  
 1950—1952 nach Zahlungsräumen

Zahlungsraum Herstellungsland bzw. Verbrauchsland	Einfuhr						Ausfuhr				
	1950			1951			1952				
	Werte in 1000 \$	Anteil darunter aus fremden Mitteln	Anteil der fr. Mittel in vH	Werte in 1000 \$	Anteil darunter aus fremden Mitteln	Anteil der fr. Mittel in vH	Werte in 1000 \$				
Gesamt- einfuhr			Gesamt- einfuhr			Gesamt- einfuhr	darunter aus fremden Mitteln	Anteil der fr. Mittel in vH	1950	1951	1952
Madagaskar	1 221	—	—	1 379	—	—	1 486	—	707	2 011	2 114
Indochina	1 048	—	—	3 610	—	—	4 079	—	508	1 061	2 862
Fr.-Indien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	45	34
St. Pierre	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	1
Fr.-Westindien	2 473	—	—	561	—	—	72	—	88	140	219
Fr.-Guayana	—	—	—	5	—	—	0	—	—	16	14
Fr.-Ozeanien	—	—	—	12	—	—	99	—	—	24	109
Griechenland	13 864	—	—	18 628	—	—	28 886	—	32 151	33 251	37 640
Italien	120 539	1 054	0,9	130 630	—	—	152 948	—	115 727	158 428	220 615
außerdem:											
Italienisch-Somaliland	8	—	—	—	—	—	13	—	6	32	138
Triest	11	—	—	1	—	—	35	—	1 786	2 171	2 424
Niederlande	296 251	—	—	243 011	—	—	278 334	—	276 223	347 293	321 137
Übersen-Gebiete	2 455	452	18,4	2 035	—	—	2 625	—	1 044	1 837	2 641
Nied. Antillen	—	—	—	549	—	—	755	—	1 044	1 019	1 815
Surinam	2 455	452	18,4	1 031	—	—	1 610	—	—	629	465
Nd.-Neu-Guinea	—	—	—	455	—	—	260	—	—	189	361
außerdem:											
Indonesien (Rep.)	55 561	—	—	66 400	—	—	69 434	—	12 232	45 418	47 988
Norwegen	51 671	1 208	2,3	58 367	726	1,2	66 134	1 238	28 006	58 754	94 531
Osterreich	42 282	—	—	56 413	21	0,0	87 885	—	74 034	119 074	150 006
Portugal	6 613	93	1,4	13 415	5	0,0	18 780	—	10 415	18 161	25 870
Übersen-Gebiete	11 140	—	—	13 253	—	—	12 364	—	2 999	7 014	10 394
Mozambique	2 792	—	—	2 491	—	—	3 704	—	1 402	2 165	4 792
Port.-Westafrika	8 279	—	—	10 052	—	—	7 466	—	1 523	4 409	4 841
Port.-Indien	69	—	—	710	—	—	1 194	—	74	440	761
Schweden	151 403	0	0,0	191 099	—	—	220 396	—	125 625	232 130	295 838
Schweiz	83 033	—	—	90 054	—	—	109 969	—	116 174	213 987	260 087
Türkei	51 993	—	—	83 639	—	—	93 473	—	56 221	105 002	136 384
Sonstige Verrechnungsländer	234 173	9 144	3,9	516 922	8 512	1,6	548 658	2 403	238 825	553 721	668 094
Mittel- und Südamerika	67 764	7 953	11,7	259 820	7 680	3,0	237 093	2 385	59 870	299 492	304 301
Mexiko <sup>1)</sup>	4 016	205	5,1	24 100	327	1,4	14 191	—	3 100	20 218	6 596
Argentinien <sup>2)</sup>	24 450	1 226	5,0	99 893	605	0,6	65 203	—	14 908	82 775	79 067
Brasilien <sup>3)</sup>	5 748	1 011	17,6	74 951	1 184	1,6	74 349	8	15 360	112 506	154 344
Chile	13 695	4 493	32,8	19 441	5 289	27,2	29 842	2 356	7 014	22 089	21 164
Columbien <sup>4)</sup>	5 665	5	0,1	25 552	157	0,6	26 279	21	5 928	30 337	22 011
Ecuador <sup>5)</sup>	2 817	26	0,9	2 917	—	—	2 757	—	2 620	4 624	3 873
Paraguay <sup>6)</sup>	955	313	32,8	3 466	29	0,8	1 284	—	1 224	2 502	3 618
Uruguay <sup>7)</sup>	10 418	674	6,5	9 500	89	0,9	23 188	—	9 716	24 441	13 628
Osteuropa	111 161	946	0,9	151 552	—	—	186 625	—	123 650	168 196	211 772
Bulgarien	1 323	—	—	2 405	—	—	3 406	—	3 933	696	1 478
Finnland	21 677	5	0,0	60 746	—	—	74 738	—	16 873	65 385	94 945
Jugoslawien	22 840	930	4,1	38 216	—	—	61 883	—	37 267	43 845	76 362
Polen	16 139	1	0,0	13 639	—	—	13 879	—	15 954	19 938	15 430
D. G. unt. V. Polens	—	—	—	—	—	—	—	—	0	19	—
Tschechoslowakei	25 041	10	0,0	17 006	—	—	18 175	—	18 228	20 882	8 064
Ungarn	24 141	—	—	19 540	—	—	14 544	—	31 395	17 431	15 493
Orient	32 860	93	0,3	49 917	529	1,1	46 816	16	28 415	49 657	59 408
Ägypten	23 541	—	—	24 515	—	—	30 413	16	19 143	29 712	38 441
Iran	9 319	93	1,0	25 402	529	2,1	16 403	—	9 272	19 945	20 967
Sonstige	22 388	152	0,7	55 633	303	0,5	78 124	2	26 890	36 376	92 613
Japan	8 965	22	0,2	15 608	218	1,4	17 720	2	7 818	13 390	22 147
Spanien	11 328	130	1,1	34 597	85	0,2	54 565	—	17 824	21 440	67 136
Kanarische Inseln	1 717	—	—	4 808	—	—	4 071	—	846	1 205	2 475
Übriges Spanisch-Afrika	378	—	—	620	—	—	1 768	—	402	341	855
Nicht ermittelte Länder und Eis- meergebiete	3 714	3 401	91,6	15	—	—	—	—	5 890	7 251	8 777
Nördliches Eismeer	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Südliches Eismeer	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nicht ermittelte Länder	3 714	3 401	91,6	15	—	—	—	—	5 890	7 251	8 777
Insgesamt	2 703 694	480 410	17,8	3 503 000	427 667	12,2	3 853 873	114 477	1 980 513	3 473 027	4 037 455

\*) Fremde Mittel: siehe Vorbemerkung zur Tabelle 14. — <sup>1)</sup> Die wichtigsten Länder siehe Tab. 13 dieses Hauptabschnitts. — <sup>2)</sup> Ecuador bis Januar 1950, Paraguay bis Mai 1950, Uruguay bis Juli 1950, Argentinien und Columbien bis August 1950, Brasilien bis September 1950, Mexiko bis Oktober 1950 und ab Juni 1952 unter »Freie-Dollar-Länder« nachgewiesen.

**16. Ein- und Ausfuhr 1951 und 1952**  
**nach Nichtteilnehmer- und Teilnehmerländern an der OEEC \*)**  
**und nach Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft**

Werte in Mill. DM

Gebiet	Einfuhr											
	Ins- gesamt	Ernährungswirtschaft					Gewerbliche Wirtschaft					
		zu- sammen	Le- bende Tiere	Nahrungsmittel		Genuß- mittel	zu- sammen	Rob- stoffe	Halb- waren	Fertigwaren		
			tie- ri- schen Ursprungs	pflanz- lichen Ursprungs				zu- sammen	Vor- erzeug- nisse	End- erzeug- nisse		
<b>1951</b>												
<b>Nichtteilnehmerländer</b> . . . . .	7 369,6	3 066,7	23,6	186,3	2 478,4	378,4	4 302,9	3 296,1	711,4	295,4	178,6	116,8
Westliche Hemisphäre . . . . .	4 335,6	2 109,4	0,1	116,0	1 687,0	306,3	2 226,2	1 648,0	396,0	182,2	83,3	98,9
Vereinigte Staaten v. Amerika . . . . .	2 721,8	1 293,5	0,1	53,1	1 124,9	115,4	1 428,3	1 091,0	190,5	146,8	50,0	96,8
Canada . . . . .	216,1	115,1	—	1,7	113,3	0,1	101,0	31,1	51,7	18,2	17,5	0,7
Mittelamerika . . . . .	278,1	179,8	—	25,0	139,1	15,7	98,3	56,0	41,6	0,7	0,2	0,5
Südamerika . . . . .	1 119,6	521,0	0,0	36,2	309,7	175,1	598,6	469,9	112,2	16,5	15,6	0,9
Nichtteilnehmer »Ster- ling-Länder . . . . .	1 206,0	242,9	0,1	16,4	215,7	10,7	963,1	907,8	45,6	9,7	9,4	0,3
Osteuropa . . . . .	640,4	209,2	23,3	32,2	138,6	15,1	431,2	165,9	197,3	68,0	61,0	7,0
Andere Nichtteilnehmer- länder . . . . .	1 187,6	505,2	0,1	21,7	437,1	46,3	682,4	574,4	72,5	35,5	24,9	10,6
Europa . . . . .	165,6	85,3	—	0,6	76,8	7,9	80,3	67,8	2,6	9,9	3,0	6,9
Länder außerhalb Europas . . . . .	1 022,0	419,9	0,1	21,1	360,3	38,4	602,1	506,6	69,9	25,6	21,9	3,7
<b>Teilnehmerländer</b> . . . . .	7 355,8	2 809,3	136,3	860,3	1 649,8	162,9	4 546,5	1 953,1	1 300,5	1 292,9	669,8	623,1
»Sterling-Teilnehmer- länder . . . . .	1 300,7	327,2	1,3	21,7	274,0	30,2	973,5	642,9	192,8	137,8	53,6	84,2
Mutterländer . . . . .	517,7	107,0	1,2	21,2	82,4	2,2	410,7	156,8	118,1	135,8	53,4	82,4
Übersee-Gebiete . . . . .	783,0	220,2	0,1	0,5	191,6	28,0	562,8	486,1	74,7	2,0	0,2	1,8
Nicht-»Sterling-Teil- nehmerländer . . . . .	6 055,1	2 482,1	135,0	838,6	1 375,8	132,7	3 573,0	1 310,2	1 107,7	1 155,1	616,2	538,9
Mutterländer . . . . .	5 563,0	2 180,8	134,6	823,2	1 110,1	112,9	3 382,2	1 136,6	1 092,0	1 153,6	615,2	538,4
Übersee-Gebiete . . . . .	492,1	301,3	0,4	15,4	265,7	19,8	190,8	173,6	15,7	1,5	1,0	0,5
<b>Nicht ermittelte Länder und Eismeergebiete</b> . . . . .	0,1	—	—	—	—	—	0,1	—	0,1	0,0	—	0,0
<b>Insgesamt</b> . . . . .	<b>14 725,5</b>	<b>5 876,0</b>	<b>159,9</b>	<b>1 046,6</b>	<b>4 128,2</b>	<b>541,3</b>	<b>8 849,5</b>	<b>5 249,2</b>	<b>2 012,0</b>	<b>1 588,3</b>	<b>848,4</b>	<b>739,9</b>
<b>1952</b>												
<b>Nichtteilnehmerländer</b> . . . . .	7 435,7	3 024,3	8,1	222,9	2 316,0	477,3	4 411,4	3 256,9	822,4	332,1	186,0	146,1
Westliche Hemisphäre . . . . .	4 434,1	2 083,2	0,0	145,7	1 533,8	403,7	2 350,9	1 677,4	485,1	188,4	66,1	122,3
Vereinigte Staaten v. Amerika . . . . .	2 506,8	941,2	0,0	104,3	700,9	136,0	1 565,6	1 143,3	261,6	160,7	48,9	111,8
Canada . . . . .	539,2	427,3	—	1,2	425,8	0,3	111,9	56,6	40,5	14,8	13,7	1,1
Mittelamerika . . . . .	293,4	125,7	—	4,8	93,4	27,5	167,7	83,8	75,1	8,8	0,0	8,8
Südamerika . . . . .	1 094,7	589,0	0,0	35,4	313,7	239,9	505,7	393,7	107,9	4,1	3,5	0,6
Nichtteilnehmer »Ster- ling-Länder . . . . .	1 058,5	200,0	0,1	25,4	159,8	14,7	858,5	735,4	105,2	17,9	13,0	4,9
Osteuropa . . . . .	813,8	293,3	7,9	26,0	251,4	8,0	520,5	283,9	178,4	58,2	52,4	5,8
Andere Nichtteilnehmer- länder . . . . .	1 129,3	447,8	0,1	25,8	371,0	50,9	681,5	560,2	53,7	67,6	54,5	13,1
Europa . . . . .	246,5	142,7	—	1,1	131,1	10,5	103,8	90,9	4,7	8,2	0,8	7,4
Länder außerhalb Europas . . . . .	882,8	305,1	0,1	24,7	239,9	40,4	577,7	469,3	49,0	59,4	53,7	5,7
<b>Teilnehmerländer</b> . . . . .	8 767,2	3 040,4	143,1	718,5	1 953,7	225,1	5 726,8	2 378,6	1 534,5	1 813,7	989,4	824,3
»Sterling-Teilnehmer- länder . . . . .	1 366,5	378,6	1,8	19,7	309,6	47,5	987,9	624,2	181,3	182,4	47,0	135,4
Mutterländer . . . . .	546,1	91,6	1,7	19,2	69,5	1,2	454,5	151,1	121,6	181,8	46,8	135,0
Übersee-Gebiete . . . . .	820,4	287,0	0,1	0,5	240,1	46,3	533,4	473,1	59,7	0,6	0,2	0,4
Nicht-»Sterling-Teil- nehmerländer . . . . .	7 400,7	2 661,8	141,3	698,8	1 644,1	177,6	4 738,9	1 754,4	1 353,2	1 631,3	942,4	688,9
Mutterländer . . . . .	6 796,8	2 352,3	141,2	689,7	1 351,9	169,5	4 444,5	1 476,2	1 338,5	1 629,8	941,7	688,1
Übersee-Gebiete . . . . .	603,9	309,5	0,1	9,1	292,2	8,1	294,4	278,2	14,7	1,5	0,7	0,8
<b>Nicht ermittelte Länder und Eismeergebiete</b> . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<b>Insgesamt</b> . . . . .	<b>16 202,9</b>	<b>6 064,7</b>	<b>151,2</b>	<b>941,4</b>	<b>4 269,7</b>	<b>702,4</b>	<b>10 138,2</b>	<b>5 635,5</b>	<b>2 356,9</b>	<b>2 145,8</b>	<b>1 175,4</b>	<b>970,4</b>

\*) Organisation for European Economic Co-Operation (Organisation für europäische wirtschaftliche Zusammenarbeit). Die Länder,

16. Ein- und Ausfuhr 1951 und 1952  
nach Nichtteilnehmer- und Teilnehmerländern an der OEEC\*)  
und nach Warengruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft  
Werte in Mill. DM

Gebiet	Ins gesamt	Ausfuhr										
		Ernährungswirtschaft					Gewerbliche Wirtschaft					
		zu- sammen	Le- bende Tiere	Nahrungsmittel tie- rischen Ursprungs	pflanz- lichen	Genuß- mittel	zu- sammen	Rob- stoffe	Halb- waren	Fertigwaren zu- sammen	Vor- erzeug- nisse	End- erzeug- nisse
1951												
Nichtteilnehmerländer	4 897,5	122,2	3,7	5,6	77,9	35,0	4 775,3	142,8	521,3	4 111,2	1 479,9	2 631,3
Westliche Hemisphäre	2 649,8	46,6	1,2	2,6	24,4	18,4	2 603,2	92,5	296,8	2 213,9	821,8	1 392,1
Vereinigte Staaten v. Amerika	991,9	34,4	0,7	2,1	17,9	13,7	957,5	70,4	187,7	699,4	402,5	296,9
Canada	104,2	1,2	0,0	0,1	1,0	0,1	103,0	12,5	5,7	84,8	34,4	50,4
Mittelamerika	208,0	1,3	0,0	0,2	0,1	1,0	206,7	1,5	12,2	193,0	50,7	142,3
Südamerika	1 345,7	9,7	0,5	0,2	5,4	3,6	1 336,0	8,1	91,2	1 236,7	334,2	902,5
Nichtteilnehmer »Ster- ling«-Länder	780,7	3,7	0,1	0,3	0,3	3,0	777,0	10,4	36,6	730,0	261,5	468,5
Osteuropa	725,1	55,9	2,1	2,5	46,9	4,4	669,2	35,5	95,6	538,1	190,9	347,2
Andere Nichtteilnehmer- länder	741,9	16,0	0,3	0,2	6,3	9,2	725,9	4,4	92,3	629,2	205,7	423,5
Europa	95,3	6,5	0,3	—	5,0	1,2	88,8	0,4	20,2	68,2	18,7	49,5
Länder außerhalb Europas	646,6	9,5	0,0	0,2	1,3	8,0	637,1	4,0	72,1	561,0	187,0	374,0
Teilnehmerländer	9 648,9	366,5	26,7	153,9	120,6	65,3	9 282,4	1 152,6	1 582,3	6 547,5	2 197,6	4 349,9
»Sterling«-Teilnehmer- länder	1 351,1	150,9	0,0	120,2	10,5	20,2	1 200,2	18,0	206,3	975,9	439,9	536,0
Mutterländer	938,3	136,2	0,0	120,1	10,4	5,7	802,1	16,0	195,0	591,1	305,6	285,5
Übersee-Gebiete	412,8	14,7	0,0	0,1	0,1	14,5	398,1	2,0	11,3	384,8	134,3	250,5
Nicht-»Sterling«-Teil- nehmerländer	8 297,8	215,6	26,7	33,7	110,1	45,1	8 082,2	1 134,6	1 376,0	5 571,6	1 757,7	3 813,9
Mutterländer	8 134,8	211,5	26,7	33,5	109,9	41,4	7 923,3	1 134,0	1 369,5	5 419,8	1 723,5	3 696,3
Übersee-Gebiete	163,0	4,1	0,0	0,2	0,2	3,7	158,9	0,6	6,5	151,8	34,2	117,6
Nicht ermittelte Länder und Eismeergebiete	30,4	0,3	—	0,0	0,3	0,0	30,1	22,7	6,3	1,1	0,1	1,0
<b>Insgesamt</b>	<b>14 576,8</b>	<b>489,0</b>	<b>30,4</b>	<b>159,5</b>	<b>198,8</b>	<b>103,3</b>	<b>14 087,8</b>	<b>1 318,1</b>	<b>2 109,9</b>	<b>10 659,8</b>	<b>3 677,6</b>	<b>6 982,2</b>
1952												
Nichtteilnehmerländer	5 674,1	154,3	1,7	34,4	69,6	48,6	5 519,8	112,1	596,6	4 811,1	1 280,3	3 530,8
Westliche Hemisphäre	2 859,9	67,6	1,2	20,4	12,5	33,5	2 792,3	73,1	256,9	2 462,3	618,4	1 843,9
Vereinigte Staaten v. Amerika	1 049,0	50,4	0,8	15,8	10,1	23,7	998,6	66,7	131,5	800,4	325,7	474,7
Canada	93,5	1,0	0,0	0,1	0,8	0,1	92,5	2,4	6,3	83,8	20,1	63,7
Mittelamerika	283,0	2,3	0,0	0,8	0,5	1,0	280,7	0,6	13,5	266,6	34,9	231,7
Südamerika	1 434,4	13,9	0,4	3,7	1,1	8,7	1 420,5	3,4	105,6	1 311,5	237,7	1 073,8
Nichtteilnehmer »Ster- ling«-Länder	766,2	4,7	0,0	0,4	0,3	4,0	761,5	5,0	48,9	707,6	214,4	493,2
Osteuropa	928,1	58,9	0,0	1,2	54,9	2,8	869,2	22,5	105,6	741,1	230,0	511,1
Andere Nichtteilnehmer- länder	1 119,9	23,1	0,5	12,4	1,9	8,3	1 096,8	11,5	185,2	900,1	217,5	682,6
Europa	291,5	2,8	0,3	0,0	1,2	1,3	288,7	8,9	62,0	217,8	49,3	168,5
Länder außerhalb Europas	828,4	20,3	0,2	12,4	0,7	7,0	808,1	2,6	123,2	682,3	168,2	514,1
Teilnehmerländer	11 197,9	224,6	19,0	79,2	66,5	59,9	10 973,3	1 142,9	1 938,6	7 891,8	2 207,3	5 684,5
»Sterling«-Teilnehmer- länder	1 357,5	61,5	0,0	39,4	7,0	15,1	1 296,0	18,7	240,0	1 037,3	357,7	679,6
Mutterländer	1 022,4	50,4	0,0	39,3	6,8	4,3	972,0	17,3	228,7	726,0	242,6	483,4
Übersee-Gebiete	335,1	11,1	0,0	0,1	0,2	10,8	324,0	1,4	11,3	311,3	115,1	196,2
Nicht-»Sterling«-Teil- nehmerländer	9 840,4	163,1	19,0	39,8	59,5	44,8	9 677,3	1 124,2	1 698,6	6 854,5	1 849,6	5 004,9
Mutterländer	9 600,0	157,5	19,0	39,1	59,2	40,2	9 442,5	1 123,7	1 690,0	6 628,8	1 801,8	4 827,0
Übersee-Gebiete	240,4	5,6	0,0	0,7	0,3	4,6	234,8	0,5	8,6	225,7	47,8	177,9
Nicht ermittelte Länder und Eismeergebiete	36,8	0,5	—	0,0	0,5	0,0	36,3	26,5	8,5	1,3	0,1	1,2
<b>Insgesamt</b>	<b>16 908,8</b>	<b>379,4</b>	<b>20,7</b>	<b>113,6</b>	<b>136,6</b>	<b>108,5</b>	<b>16 529,4</b>	<b>1 281,5</b>	<b>2 543,7</b>	<b>12 704,2</b>	<b>3 487,7</b>	<b>9 216,5</b>

die in den aufgeführten Ländergruppen zusammengefaßt sind, werden in der Tab. 13 dieses Hauptabschnitts nachgewiesen.

XV. Verkehr

A. Meßzahlen des Personen- und Güterverkehrs  
1. Meßzahlen des Personenverkehrs 1948—1952

1936 = 100

Jahr Monat	Bundesbahn <sup>1)</sup>			Straßenbahnen <sup>4)</sup>		Omnibusse <sup>5)</sup>			
	Beförderte Personen <sup>2)</sup>	Personen- kilometer <sup>3)</sup>	Wagenachs- kilometer <sup>3)</sup>	Beförderte Personen	Wagen- kilometer	Ortsverkehr		Überlandverkehr <sup>6)</sup>	
						Beförderte Personen	Wagen- kilometer	Beförderte Personen	Wagen- kilometer
kalendertäglich									
1948 .....	226,9 <sup>7)</sup>	204,9 <sup>7)</sup>	79,4	242,6 <sup>7)</sup>	92,3 <sup>7)</sup>	.	.	.	.
1949 .....	177,9	130,7	94,1	203,4 <sup>7)</sup>	110,1 <sup>7)</sup>	.	.	.	.
1950 .....	172,2	128,7	103,4	198,2	118,2	310,0	206,8	621,4	339,0
1951 .....	165,4	127,4	107,6	194,7	122,3	383,5	259,3	732,9	397,7
1952 .....	163,9	124,2	112,0	194,2	122,8	465,4	310,2	872,1	442,7
1951 Mai .....	168,6	127,8	105,8	194,7	122,4	371,1	253,6	657,6	373,3
Juni .....	158,5	125,0	111,5	185,2	123,7	360,8	270,1	655,8	400,2
Juli .....	165,0	149,2	114,9	183,8	122,6	363,8	262,9	668,9	397,8
August .....	152,5	144,8	116,9	180,7	122,6	374,6	265,7	689,8	409,4
September .....	174,8	137,9	113,1	190,7	122,8	391,9	271,4	704,3	403,5
Oktober .....	172,7	120,9	108,7	193,6	122,5	397,8	275,0	742,1	411,7
November .....	166,3	103,5	107,4	200,3	122,4	421,4	280,0	793,5	415,5
Dezember .....	166,6	121,8	108,8	202,8	121,6	452,7	286,3	829,3	406,5
1952 Januar .....	172,5	113,9	106,8	199,4	122,6	461,1	292,7	893,0	425,1
Februar .....	172,5	117,6	107,1	204,8	124,2	475,5	301,2	929,3	437,9
März .....	170,3	119,7	113,3	196,1	122,1	450,1	296,4	875,7	425,7
April .....	155,2	121,3	109,0	193,3	122,3	438,0	298,0	822,5	425,1
Mai .....	157,3	121,0	109,3	190,0	121,6	417,0	300,0	771,8	425,6
Juni .....	167,7	131,0	114,8	186,1	122,3	441,0	308,4	784,8	430,6
Juli .....	146,3	135,8	119,6	180,7	122,6	431,9	314,3	784,2	449,3
August .....	149,5	145,2	121,6	175,4	122,0	435,2	310,4	796,6	450,7
September .....	169,7	129,4	117,2	187,2	123,3	462,1	313,5	863,7	456,8
Oktober .....	156,9	110,2	110,0	196,6	123,1	489,1	322,9	884,6	456,4
November .....	181,8	115,6	108,1	207,2	123,0	517,1	327,4	987,1	456,9
Dezember .....	168,4	129,6	113,0	214,0	125,1	565,3	337,4	1 075,2	472,3

<sup>1)</sup> Ohne Kraftwagenverkehr, aber einschl. des S-Bahnverkehrs in Hamburg. — <sup>2)</sup> Nur Zivilreiseverkehr. — <sup>3)</sup> Einschl. Besatzungsverkehr. — <sup>4)</sup> Einschl. U- und Hochbahnverkehr in Hamburg, sowie Obusverkehr. — <sup>5)</sup> Kommunale, gemischtwirtschaftliche und private Unternehmen sowie Bundesbahn und Bundespost, ohne den nicht liniengebundenen Gelegenheitsverkehr, aber einschl. des nicht öffentlichen linienähnlichen Arbeiterverkehrs. — <sup>6)</sup> Einschl. Nachbarortsverkehr. — <sup>7)</sup> Ohne die Länder Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau.

2. Meßzahlen des Güterverkehrs 1948—1952

1936 = 100

Jahr Monat	Bahn und Binnen- schiffahrt		Bundesbahn				Binnenschiffahrt <sup>4)</sup>			Seeschiffahrt <sup>5)</sup>					
	Beför- derte Güter	Netto- tkm	Beför- derte Güter <sup>1)</sup>	Be- triebs- Netto- tkm <sup>2)</sup>	Wagen- achs- kilo- meter <sup>3)</sup>	Güter- wagen- stel- lung	Beför- derte Güter <sup>4)</sup>	Netto-tkm		Güterumschlag in den Seehäfen		Massengüterverkehr im Nord-Ostsee-Kanal			
								insge- sam <sup>4)</sup>	darunter auf deutschen Schiffen	insge- sam <sup>5)</sup>	davon Küsten- verkehr <sup>6)</sup>	insge- sam <sup>5)</sup>	darunter auf deutschen Schiffen		
	arbeitstäglich										kalender- täglich		kalendertäglich		
1948 .....	70,5	79,2	77,9	90,5	81,5	51,9	50,2	53,2	50,3	35,4	51,3	76,7	46,4	85,6	26,4
1949 .....	75,5	91,4	82,0	103,5	92,1	62,1	57,5	63,7	50,5	45,4	56,9	58,5	56,6	131,4	34,2
1950 .....	80,4	98,4	83,5	104,8	93,4	66,7	72,0	83,7	86,6	62,9	62,8	59,1	63,5	140,5	55,9
1951 <sup>7)</sup> .....	91,8	115,7	93,0	120,2	107,1	71,2	88,4	105,3	110,9	76,8	79,4	56,3	83,9	163,9	79,7
1952 .....	95,6	117,4	95,8	120,2	106,7	71,5	95,2	111,2	117,0	79,4	89,4	58,1	95,5	174,1	103,5
1951 <sup>8)</sup> Mai .....	91,1	115,4	91,5	116,6	103,7	70,5	89,9	112,6	114,3	66,2	81,8	67,3	84,6	148,3	69,1
Juni .....	89,0	113,4	88,6	114,5	101,8	68,5	90,4	110,9	115,7	78,4	78,3	61,6	81,5	160,6	87,8
Juli .....	90,7	114,3	88,5	112,8	101,5	68,6	96,9	117,7	125,9	82,4	81,2	64,6	84,5	194,5	102,3
August .....	90,3	112,6	89,2	113,6	102,4	69,2	93,4	110,1	116,4	84,1	78,7	60,0	82,3	212,5	96,7
September .....	96,4	121,5	95,7	124,0	111,5	73,1	98,3	115,6	122,5	90,7	89,8	54,8	96,6	219,2	115,0
Oktober .....	100,7	121,5	103,3	128,1	114,7	76,2	93,4	106,4	113,2	82,0	87,8	60,0	93,2	203,7	95,1
November .....	106,0	128,2	109,3	136,3	117,9	80,0	97,0	109,9	115,7	88,0	103,8	51,4	114,1	191,7	92,0
Dezember .....	101,9	125,2	104,7	132,0	114,8	74,9	94,3	109,5	118,2	79,8	98,9	49,7	108,5	170,9	85,8
1952 Januar .....	92,4	116,6	94,2	121,2	105,8	68,5	87,5	106,1	112,5	77,8	88,2	57,1	94,3	148,0	74,1
Februar .....	90,3	116,8	91,5	121,0	106,6	68,8	86,9	107,2	111,6	80,1	94,0	56,1	101,3	144,8	71,1
März .....	95,2	121,4	96,6	125,2	111,0	71,9	91,3	112,7	120,3	74,5	80,6	54,1	85,7	136,7	84,3
April .....	95,2	120,9	96,0	123,9	109,3	69,1	93,1	113,9	118,3	72,5	90,8	56,5	97,5	141,1	87,2
Mai .....	95,4	117,9	93,8	119,3	105,7	72,1	99,9	114,7	122,5	76,3	86,6	58,8	92,0	164,3	99,6
Juni .....	97,2	119,2	94,8	120,5	106,8	71,2	104,0	116,4	122,7	70,7	94,8	54,1	102,8	189,3	119,1
Juli .....	93,3	114,7	91,5	115,4	102,9	69,5	98,3	113,2	117,7	85,1	92,1	76,0	95,3	202,8	126,1
August .....	94,5	115,1	93,3	116,5	104,9	70,2	97,7	111,8	117,1	82,7	92,2	63,6	97,8	207,3	130,8
September .....	96,9	116,5	95,3	116,1	105,4	72,7	101,4	117,6	123,2	87,2	83,3	58,1	88,2	194,3	119,6
Oktober .....	102,1	119,5	102,7	123,0	109,2	75,1	100,3	111,7	114,3	88,2	85,5	51,9	92,0	184,8	113,1
November .....	102,1	121,8	103,5	125,4	110,9	78,4	98,2	113,5	117,0	78,1	94,3	55,5	101,8	199,9	126,6
Dezember .....	93,2	109,3	96,6	115,1	102,4	70,6	83,9	96,1	100,9	67,7	91,8	53,5	99,3	174,9	90,1

<sup>1)</sup> Einschl. Dienstgut- und Besatzungsverkehr, jedoch ohne Güterkraftverkehr. — <sup>2)</sup> Beladene Güterwagen in allen Zügen. — <sup>3)</sup> Be-  
ladene und leere Güterwagen in allen Zügen. — <sup>4)</sup> In der Binnen- und Seeschiffahrt ist, soweit der Anteil der deutschen Schiffe nicht be-  
sonders dargestellt ist, der Verkehr auf Schiffen aller Flaggen nachgewiesen. — <sup>5)</sup> Einschl. des Durchgangsverkehrs. — <sup>6)</sup> Nur die im  
Verkehr mit Häfen des Bundesgebietes geladenen und geladenen Güter. — <sup>7)</sup> Umfaßt auch den Verkehr mit Häfen der sowjetischen  
Besatzungszone und der deutschen Ostgebiete unter fremder Verwaltung. — <sup>8)</sup> Gegenüber den Angaben im Jahrbuch 1952 auf Grund  
der endgültigen Ergebnisse der Jahresstatistik teilweise berichtigte Zahlen.

B. Eisenbahnen

1. Deutsche Bundesbahn 1951 und 1950

Gegenstand	Einheit	1951	1950	Gegenstand	Einheit	1951	1950
<b>Streckenlängen <sup>1)</sup></b>				<b>Wagenachskilometer</b>	Mill. km	18 574	16 780
Eigentumslänge insgesamt	km	30 690	30 732	davon:			
davon:				Reisezüge	"	6 253	6 005
Vollspurbahnen	"	30 461	30 503	Güterzüge	"	12 249	10 700
Schmalspurbahnen	"	229	229	Dienstzüge	"	72	75
davon:				Bruttotonnenkilometer	"	173 907	155 294
Hauptbahnen	"	18 553	18 573	davon:			
Nebenbahnen	"	12 137	12 160	Reisezüge	"	57 659	54 886
und zwar:				Güterzüge	"	115 611	99 748
eingleisig	"	18 044	17 932	Dienstzüge	"	637	660
zweigleisig	"	12 334	12 490	Nettotonnenkilometer <sup>2)</sup>	"	55 061	48 078
für elektrischen Betrieb	"	1 755	1 732	davon:			
Betriebslänge insgesamt	"	30 477	30 459	Reisezüge	"	273	305
davon:				Güterzüge	"	54 780	47 769
Hauptbahnen	"	18 440	18 422	Dienstzüge	"	8	4
Nebenbahnen	"	12 037	12 036	Mittlere Transportweite im Güterverkehr	km	216	210
<b>Betriebsrichtungen <sup>3)</sup></b>				<b>Verkehrsleistungen (ohne Kraftwagenverkehr)</b>			
Bahnhöfe, Haltepunkte und Haltestellen	Anzahl	7 504	7 470	Öffentlicher Personenverkehr			
Ämter und Ausbesserungswerke	"	393	413	Beförderte Personen	1 000	1 234 693	1 285 562
Verkehrsdienststellen	"	551	554	Personenkilometer	Mill. km	29 973	30 264
Bautechnische Dienststellen	"	1 483	1 490	Mittlere Reisesweite	km	23,67	23,27
Maschinentechnische Dienststellen	"	394	396	darunter:			
<b>Fahrzeugbestände <sup>4)</sup></b>				S-Bahaverkehr Hamburg			
Lokomotiven insgesamt	Anzahl	12 184	12 632	Beförderte Personen	1 000	120 133	126 427
davon:				Personenkilometer	Mill. km	1 442	1 517
Dampflokomotiven	"	11 592	12 039	Gepäckverkehr			
Elektrische Lokomotiven	"	452	446	Beförderungsmengen	1 000 t	194	213
Diesellokomotiven	"	140	147	Tonnenkilometer	Mill. km	25	25
Triebwagen insgesamt <sup>5)</sup>	"	508	493	<b>Güterverkehr insgesamt</b>			
davon:				Beförderungsmengen	1 000 t	254 933	229 347
Elektrische für Oberleitung	"	166	164	Tariftonnenkilometer	Mill. km	49 889	43 054
Elektrische für Stromschiene	"	43	43	Mittlere Versandweite	km	196	188
Elektrische Speichertriebwagen	"	74	71	davon:			
Dieseltriebwagen <sup>6)</sup>	"	225	215	Öffentlicher Verkehr			
Personenwagen	"	22 712	23 213	Beförderungsmengen	1 000 t	222 785	196 695
Gepäckwagen	"	9 315	9 366	Tariftonnenkilometer	Mill. km	44 032	37 420
Güterwagen insgesamt	"	288 771	296 365	davon:			
davon:				Expresgutverkehr			
Gedechte Wagen <sup>7)</sup>	"	124 442	128 101	Beförderungsmengen	1 000 t	611	739
Offene Wagen	"	164 329	168 264	Tariftonnenkilometer	Mill. km	120	151
Dienstgüter- und Bahndienstwagen	"	14 214	13 962	Eil- und Frachtgutverkehr			
<b>Personalstand <sup>7)</sup></b>				Beförderungsmengen	1 000 t	222 174	195 956
Beamte	Anzahl	197 784	190 103	Tariftonnenkilometer	Mill. km	43 912	37 269
Angestellte und Arbeiter	"	306 439	314 319	<b>Besatzungsverkehr</b>			
<b>Betriebsrechnung</b>				Beförderungsmengen	1 000 t	8 281	6 503
Erträge	Mill. DM	4 725	3 750	Tariftonnenkilometer	Mill. km	1 896	1 493
darunter:				<b>Dienstgutverkehr</b>			
Personen- und Gepäckverkehr	"	1 308	1 174	Beförderungsmengen	1 000 t	23 867	26 149
Güterverkehr	"	3 136	2 336	Tariftonnenkilometer	Mill. km	3 961	4 141
Aufwendungen	"	4 735	3 849	Güterwagenstellung	1 000 Wagen	18 116	17 006
Überschuß (+) oder Fehlbetrag	"			darunter:			
(-) der Betriebsrechnung	"	-10	-99	für Steinkohlen	1 000 Einheiten zu 10 t	7 404	6 663
<b>Betriebsleistungen</b>				" Braunkohlen	"	2 278	1 921
Zugkilometer	1 000 km	490 017	448 313	" deutsche Erze	"	763	689
davon:				" Düngemittel	1 000 Wagen	540	494
Reisezüge	"	306 475	279 819	" Brotgetreide und Mehl	"	124	125
Güterzüge	"	178 090	162 823	" Kartoffeln	"	165	162
Dienstzüge	"	5 452	5 671	Umlaufzeit der Güterwagen	Tage	4,4	4,4

Quelle: Hauptverwaltung der Deutschen Bundesbahn.  
<sup>1)</sup> Am Ende des Geschäftsjahres. — <sup>2)</sup> Eigentumsbestand an Voll- und Schmalspurbahnen. — <sup>3)</sup> Einsatzbestände, ohne die von der Ausbesserung zurückgestellten Fahrzeuge. — <sup>4)</sup> Ständig kurzgekuppelte mehrteilige Einheiten sind als ein Triebwagen gezählt. — <sup>5)</sup> Einschl. Dampftriebwagen und Triebwagen mit Benzinmotor. — <sup>6)</sup> Einschl. Behälterwagen. — <sup>7)</sup> Jahresdurchschnitt. — <sup>8)</sup> Güterwagen in allen Zügen.

## 1. Deutsche Bundesbahn 1951 und 1950

Gegenstand	Einheit	1951	1950	Gegenstand	Einheit	1951	1950
<b>Kohlen- und Stromverbrauch</b>				<b>Verunglückte Personen</b>			
Kohlenverbrauch der Dampflokomotiven .....	1000 t	9 321	8 967	getötet .....	Anzahl	642	631
Verbrauch je 1000 Lok-Kilometer	t	15,9	16,0	verletzt .....	"	1 762	1 912
Stromverbrauch für elektrische Zugförderung <sup>1)</sup> .....	Mill. kwh	554,3	487,5	davon:			
Stromverbrauch auf 1 Lok-Kilometer <sup>1)</sup> .....	kwh	9,7	9,5	Reisende			
<b>Bahnbetriebsunfälle</b>				getötet .....	"	96	102
Betriebsunfälle insgesamt .....	Anzahl	2 596	2 636	verletzt .....	"	758	917
davon:				<b>Bahnbedienstete</b>			
Entgleisungen .....	"	493	488	getötet .....	"	222	224
Zusammenstöße .....	"	309	267	verletzt .....	"	566	643
Zusammenpralle mit Straßenfahrzeugen auf Wegübergängen .....	"	399	341	<b>Fremde Personen</b>			
Persönliche Unfälle .....	"	1 365	1 495	getötet .....	"	324	305
Anderer Betriebsunfälle .....	"	30	45	verletzt .....	"	438	352
<b>Betriebsunfälle auf</b>				<b>Verunglückte Personen auf</b>			
100 km Betriebslänge .....	"	8,58	8,73	1 Mill. Zugkilometer aller Züge	"	4,89	5,65
1 Mill. Zugkilometer .....	"	5,29	5,86				

Quelle: Hauptverwaltung der Deutschen Bundesbahn.

<sup>1)</sup> Elektrische Lokomotiven und Triebwagen mit Stromzuführung.

## 2. Nichtbundeseigene Eisenbahnen\*) 1951 und 1950

Gegenstand	Einheit	1951	1950	Gegenstand	Einheit	1951	1950
<b>Streckenlängen<sup>1)</sup></b>				<b>Güterwagen insgesamt</b> .....	Anzahl	8 952	9 594
Eigentumslänge insgesamt .....	km	7 891	7 876	davon: Gedeckte Wagen .....	"	2 849	3 374
davon: Vollspurbahnen .....	"	5 847	5 818	Offene Wagen .....	"	6 103	6 220
Schmalspurbahnen .....	"	2 044	2 058	<b>Personalstand</b>			
Betriebslänge insgesamt .....	"	6 311	6 331	Beamte, Angestellte und Arbeiter ..	"	24 157	23 717
<b>Betriebseinrichtungen<sup>1)</sup></b>				<b>Betriebsrechnung</b>			
Bahnhöfe, Haltepunkte und Haltestellen <sup>2)</sup> .....	Anzahl	2 816	2 810	Erträge .....	Mill. DM	195	163
Ausbesserungswerke (Werkstätten) ..	"	251	247	davon: Personen- und Gepäckverkehr .....	"	63	71
<b>Fahrzeugbestände<sup>1) 3)</sup></b>				Güterverkehr .....	"	120	—
Lokomotiven insgesamt .....	"	1 198	1 234	sonstige .....	"	15	166
davon: Dampflokomotiven .....	"	1 033	1 084	Aufwendungen .....	"	200	—
Elektrische Lokomotiven .....	"	81	77	Überschuß (+) oder Fehlbetrag (—) der Betriebsrechnung .....	"	— 5	— 3
Diesellokomotiven .....	"	84	73	<b>Verkehrsleistungen (ohne Kraftwagenverkehr)<sup>4)</sup></b>			
Triebwagen insgesamt <sup>4)</sup> .....	"	522	478	Personenverkehr			
davon: Elektrische Triebwagen ..	"	322	304	Beförderte Personen .....	1 000	172 208 <sup>5)</sup>	191 676
Sonstige Triebwagen <sup>4)</sup> ..	"	200	174	Mittlere Reiseweite .....	km	8,7	8,7
Personenwagen .....	"	1 928	1 919	<b>Güterverkehr</b>			
Gepäckwagen .....	"	443	470	Beförderungsmengen .....	1 000 t	68 977 <sup>6)</sup>	61 697

Quelle: Verband Deutscher Nichtbundeseigener Eisenbahnen E. V.

\*) 237 nichtbundeseigene Eisenbahnen, die dem Verband Deutscher Nichtbundeseigener Eisenbahnen E. V. angeschlossen sind.  
<sup>1)</sup> Am Ende des Geschäftsjahres. — <sup>2)</sup> Eigentumsbestand an Voll- und Schmalspurbahnen. — <sup>3)</sup> Einsatzbestände, ohne die von der Ausbesserung zurückgestellten Fahrzeuge. — <sup>4)</sup> Ständig kurzgekuppelte mehrteilige Einheiten sind als ein Triebwagen gezählt. — <sup>5)</sup> Dieseltriebwagen, Triebwagen mit Trieb- oder Generatoraggregat und mit Benzinmotor. — <sup>6)</sup> Ein-einseitig des Wechselverkehrs mit der Deutschen Bundesbahn. — <sup>7)</sup> Außerdem sind 1951 im Schienenersatzverkehr mit Kraftomnibussen 39,785 Millionen Personen befördert worden. — <sup>8)</sup> Darunter im Wechselverkehr mit der Deutschen Bundesbahn 50,879 Millionen t.









1. Binnenschiffsbestand am 1. 1. 1952\*

b) nach Heimatoften

Table showing the inland shipping fleet as of 1.1.1952, categorized by home port (Heimatort), type of vessel (Güterschiffe, Schlepper, Fahrgastschiffe), and engine type (mit eigener Triebkraft, ohne eigene Triebkraft).

\* Nur fahrtfähige Schiffe. — 1) Als Heimatort gilt der Ort, an dem sich die Geschäftsniederlassung, bei mehreren Niederlassungen die Hauptniederlassung und in Ermangelung einer Geschäftsniederlassung der Wohnsitz des Schiffseigners befindet. ... 7) Mit einem Fassungsvermögen von 120 870 Personen.

2. Schiffs-, Güter- und Floßverkehr im Jahre 1951

Table detailing ship, cargo, and raft traffic in 1951, comparing vessels with their own engines versus those without, and including sections for arrivals (Ankunft) and departures (Abgang).

1) Ohne die im Hafen Kehl angekommenen und abgegangenen Schiffe und Güter. — 2) Im allgemeinen Häfen mit einem Jahresumschlag von 100 000 t und mehr.

## 3. Güterverkehr auf den Binnenwasserstraßen

a) 1936 und 1948 bis 1951 nach Hauptrichtungen und nach Gütergruppen

Hauptrichtung Gütergruppe	1936		1948		1949		1950		1951	
	1000 t	vH	1000 t	vH	1000 t	vH	1000 t	vH	1000 t	vH
<b>nach Hauptrichtungen</b>										
Verkehr in und zwischen den Verkehrsbezirken des Bundesgebietes .....	43 354,0	44,5	31 178,8	66,4	32 962,4	60,1	38 006,0	57,0	47 639,6	57,9
Versand des Bundesgebietes .....	31 145,3 <sup>1)</sup>	31,9	11 867,2	25,3	15 123,5	27,6	19 048,1	28,5	17 984,9	21,8
davon nach:										
Berlin*) .....	1 173,2	1,2	86,3	0,2	378,0	0,7	942,3	1,4	626,1	0,8
der sowjetischen Besatzungszone*) ..	3 034,0	3,1	80,9	0,2	37,8	0,1	21,8	0,0	129,4	0,2
dem Ausland .....	26 915,6	27,6	11 700,0	24,9	14 707,7	26,8	18 083,9	27,1	17 229,3	20,9
Empfang des Bundesgebietes .....	22 958,0 <sup>1)</sup>	23,6	3 886,4	8,3	6 755,6	12,3	9 672,0 <sup>4)</sup>	14,5	16 714,1 <sup>4)</sup>	20,3
davon aus:										
Berlin*) .....	164,6	0,2	19,8	0,0	314,4	0,6	528,6	0,8	276,0	0,3
der sowjetischen Besatzungszone*) ..	3 216,7	3,3	170,0	0,4	32,3	0,1	87,1	0,1	212,4	0,3
dem Ausland .....	19 565,1	20,1	3 696,6	7,9	6 408,9	11,7	9 047,6	13,6	16 222,1	19,7
<b>Gesamtverkehr</b> .....	<b>97 457,4</b>	<b>100</b>	<b>46 932,4</b>	<b>100</b>	<b>54 841,5</b>	<b>100</b>	<b>66 726,1</b>	<b>100</b>	<b>82 338,5</b>	<b>100</b>
darunter: Seeverkehr der Binnenhäfen .....	1 698,6	1,7	913,9	1,9	899,7	1,6	876,3	1,3	1 029,8	1,3
außerdem: Durchgangsverkehr .....	2 795,2	—	3 632,1	—	3 007,5	—	5 128,4	—	5 772,9	—
<b>nach Gütergruppen</b>										
Getreide .....	2 694,8	2,8	2 669,2	5,7	4 010,8	7,3	2 403,8	3,6	3 667,7	4,5
Ölsaaten, Ölfrüchte .....	872,9	0,9	96,2	0,2	319,7	0,6	228,3	0,3	414,8	0,5
Mehl .....	803,8	0,8	250,1	0,5	189,4	0,3	196,5	0,3	291,2	0,4
Zucker .....	622,2	0,6	356,1	0,8	374,1	0,7	542,8	0,8	417,6	0,5
Eisenerze .....	12 981,0	13,3	2 715,0	5,8	3 584,5	6,5	5 190,3	7,8	7 784,0	9,5
Andere Erze .....	3 539,0	3,6	1 940,0	4,1	1 812,6	3,3	2 497,6	3,8	3 553,2	4,3
Steinkohlen .....	34 216,7	35,1	18 472,0	39,4	20 674,3	37,7	21 519,8	32,3	25 128,5	30,5
Braunkohlen .....	2 775,2	2,8	3 555,1	7,6	3 160,2	5,8	2 949,5	4,4	3 592,5	4,4
Mineralöle .....	2 588,0	2,7	867,0	1,8	1 529,7	2,8	2 654,1	4,0	3 891,2	4,7
Natur- und Kunststeine .....	4 190,1	4,3	1 225,1	2,6	1 110,1	2,0	2 717,8	4,1	3 134,6	3,8
Erden, Kies und Sand .....	10 862,6	11,2	8 839,5	18,8	8 452,5	15,4	10 854,4	16,3	14 069,9	17,1
Kalk und Zement .....	1 326,8	1,4	789,7	1,7	1 366,8	2,5	1 429,7	2,1	1 533,8	1,9
Stein- und Siedesalz .....	1 082,1	1,1	715,3	1,5	857,1	1,6	1 291,2	1,9	1 420,8	1,7
Tonerde, Bauxit, Kryolith .....	762,8	0,8	20,1	0,0	111,8	0,2	202,3	0,3	593,1	0,7
Andere mineralische Rohstoffe .....	2 404,6	2,5	579,6	1,2	788,6	1,4	2 096,4	3,1	2 584,2	3,1
Chemische Erzeugnisse .....	1 844,2	1,9	448,5	1,0	528,0	1,0	1 087,9	1,6	1 236,5	1,5
Düngemittel .....	2 077,7	2,1	617,8	1,3	648,5	1,2	1 325,5	2,0	1 770,2	2,2
Holz .....	2 352,7	2,4	684,8	1,5	626,6	1,1	765,8	1,2	989,1	1,2
Zellstoff, Papier .....	835,5	0,9	93,1	0,2	242,3	0,4	364,5	0,6	422,2	0,5
Roheisen, Rohstahl .....	953,7	1,0	159,1	0,3	389,2	0,7	881,4	1,3	852,1	1,0
Alteisen .....	706,5	0,7	605,6	1,3	2 273,8	4,2	2 223,4	3,3	1 155,5	1,4
Eisen- und Stahlwaren .....	2 913,5	3,0	223,2	0,5	649,6	1,2	1 693,1	2,5	1 881,7	2,3
NE-Metalle .....	432,4	0,4	87,2	0,2	154,6	0,3	203,4	0,3	120,9	0,1
Übrige Güter .....	3 618,6	3,7	922,9	2,0	986,6	1,8	1 406,7	2,1	1 828,2	2,2
<b>Gesamtverkehr (ohne Durchgangsverkehr)</b> .....	<b>97 457,4</b>	<b>100</b>	<b>46 932,4</b>	<b>100</b>	<b>54 841,5</b>	<b>100</b>	<b>66 726,1</b>	<b>100</b>	<b>82 338,5</b>	<b>100</b>

<sup>1)</sup> Einschl. 22 650 t Versand nach und 11 622 t Empfang aus dem Saargebiet. — <sup>2)</sup> Ab 1950 nur West-Berlin — <sup>3)</sup> Zum Verkehr mit der sowjetischen Besatzungszone ist auch der Verkehr mit den deutschen Ostgebieten unter fremder Verwaltung und ab 1950 auch der Verkehr mit Ost-Berlin gezählt worden. — <sup>4)</sup> Darunter Empfang aus dem Saargebiet: 8 733 t — <sup>5)</sup> Desgl. 3 665 t.

3. Güterverkehr auf den Binnenwasserstraßen

b) 1951 nach Verkehrsbezirken  
1000 t

Nr.	Verkehrsbezirk	Versand und Empfang in den Verkehrsbezirken des Bundesgebietes (Gesamtumschlag)		Versand und Empfang im Verkehr der Bezirke des Bundesgebietes untereinander								
		1950	1951	Lokalverkehr (Verkehr innerhalb der Bezirke) V = E	Wechselverkehr (Verkehr zwischen den Bezirken)		mit West-Berlin		mit Ost-Berlin und der sowjetischen Besatzungszone		mit dem Ausland	
					V	E	V	E	V	E	V	E
1	Lübeck	189,7	457,4	—	52,8	389,6	1,5	4,1	—	7,5	—	1,8
2	Schleswig-holsteinisches Ostseegebiet	195,6	196,4	4,5	50,8	136,2	0,2	0,2	—	—	—	0,0
3/4	Untere Elbegebiet und schleswig-holsteinisches Nordseegebiet	857,2	997,5	45,8	467,8	437,4	0,1	0,1	—	—	0,1	0,3
5	Hamburg	3 445,0	4 432,7	—	1 408,3	1 504,3	570,1	238,5	120,8	175,5	231,3	183,9
6/7	Elbe und ihre Seitenwasserstraßen oberhalb von Hamburg und Lübeck	1 167,2	1 316,9	12,7	871,7	411,0	8,1	0,2	—	—	—	0,5
8	Unterwesergebiet (ohne Bremen)	1 369,3	2 213,3	149,8	1 208,4	701,4	—	—	—	—	0,6	3,5
9	Bremen	2 806,4	3 268,4	—	1 238,3	1 985,4	—	—	—	—	15,6	29,0
10	Mittelweser zwischen Minden und Bremen	391,9	486,7	25,6	346,6	88,5	—	—	—	—	—	0,3
11/13	Oberweser ab Minden sowie Werra und Fulda	927,3	1 218,2	188,8	422,5	408,8	—	—	—	—	0,2	9,1
14	Mittellandkanal zwischen Rügen und Peine (je einschl.)	1 913,6	3 148,3	1,0	1 155,7	1 716,8	14,5	0,9	0,4	—	183,4	74,7
15	Mittellandkanal zwischen Peine und Minden (je ausschl., ohne Hannover)	939,7	1 278,7	0,2	539,8	637,6	—	—	—	—	88,4	12,6
16	Hannover	591,3	737,3	1,2	83,6	625,1	—	—	—	—	19,9	6,2
17	Mittellandkanal zwischen Minden (einschl.) und Bergeshövede (ausschl.)	593,0	825,8	8,5	271,4	514,9	—	0,2	—	—	11,2	11,1
18	Emden	3 350,7	3 903,9	—	2 206,4	1 686,3	—	—	—	—	1,0	10,3
19	Jade und Huntegebiet	330,7	516,9	44,9	26,2	372,7	—	—	—	—	4,1	24,1
20	Dortmund-Ems-Kanal und Ems unterhalb Bergeshövede (ohne Emden)	300,9	430,5	1,2	279,0	110,1	—	—	—	—	37,7	1,3
21	Dortmund-Ems-Kanal nördlich der Lippe bis Bergeshövede (einschl.)	724,0	957,2	22,0	95,5	726,9	—	—	—	—	56,5	34,4
24	Rhein-Herne-Kanal, Ruhrkanal usw.	12 471,7	13 638,4	345,7	6 473,1	1 779,3	17,7	10,4	2,1	1,0	3 455,7	1 207,7
25	Wesel-Datteln-Kanal	944,7	942,8	1,6	808,0	25,4	4,5	—	—	—	78,3	23,4
26	Datteln-Hamm-Kanal	1 386,9	1 928,5	42,5	738,5	688,4	3,0	—	—	—	208,4	205,2
27	Dortmund	2 551,8	3 782,9	—	758,4	2 402,4	0,6	3,8	—	1,5	187,4	428,9
28	Essen	1 471,3	1 606,9	1,6	828,7	186,4	2,9	0,7	—	—	463,9	121,2
29	Niederrhein unterhalb des Ruhrgebietes	5 608,3	6 939,8	573,9	2 974,4	246,7	—	—	—	0,1	2 354,9	216,0
30	Duisburg	16 414,8	18 597,0	1 045,9	3 813,5	3 926,0	1,9	11,9	5,3	26,0 <sup>1)</sup>	3 971,4	4 749,3
31	Rheinhäfen des Ruhrgebietes (ohne Duisburg)	4 567,4	6 136,7	122,3	1 883,2	1 105,1	0,8	3,3	—	0,4	1 188,8	1 710,5
32/33	Niederrhein um Düsseldorf	3 452,5	4 705,5	691,4	827,9	842,9	0,3	—	0,9	0,6 <sup>1)</sup>	387,2	1 262,9
34/37	Niederrhein um Köln	6 407,3	7 831,9	275,6	4 152,8	1 005,3	—	0,5	—	—	828,0	1 294,2
38	Mittelrhein von Lüttdorf bis Koblenz	2 938,1	3 625,4	—	1 454,0	1 589,0	—	—	—	—	496,5	86,0
39	Mittelrhein von unterhalb Koblenz bis unterhalb Bingen	1 422,6	1 912,1	111,3	914,7	523,3	—	—	—	—	173,2	78,3
40	Mosel	—	1,4	—	1,4	—	—	—	—	—	—	—
41	Lahn	—	239,6	—	231,3	7,8	—	—	—	—	0,4	—
42/43	Mittelrhein um Mainz und Wiesbaden	4 460,2	5 290,2	583,3	1 182,0	2 076,3	—	—	—	—	376,4	488,9
44	Ludwigshafen	2 759,5	3 052,2	—	212,8	2 014,5	—	—	—	—	211,4	613,5
45	Mannheim	3 446,7	4 589,0	—	300,0	3 021,8	—	0,8	—	—	198,9	1 067,6
46/47	Oberrhein um Karlsruhe	3 129,6	4 039,3	118,5	1 992,9	1 469,2	—	—	—	—	91,3	248,9
48	Oberrhein um Kehl	209,2	322,6	—	231,3	14,5	—	—	—	—	39,3	37,6
49	Oberrhein von oberhalb Kehl bis Weil	129,3	171,8 <sup>1)</sup>	—	46,9	74,0	—	—	—	—	33,5	13,8
50	Hochrhein und Bodensee	62,2	129,7	—	37,6	75,4	—	—	—	—	4,6	12,1
52/54	Neckar	3 086,9	3 898,9	227,0	719,8	2 002,0	—	0,2	—	—	124,5	593,5
55	Main in Hessen (ohne Frankfurt)	605,0	755,7	0,9	135,0	451,5	—	—	—	—	88,7	78,7
56	Frankfurt	2 537,9	3 265,9	4,8	248,2	2 439,7	—	0,2	—	—	112,8	455,3
58	Main um Aschaffenburg	647,5	1 037,1	11,4	90,1	779,5	—	—	—	—	13,6	131,1
59	Main um Würzburg	1 736,0	2 550,1	89,3	632,4	1 334,0	—	—	—	—	100,9	304,2
60	Main oberhalb von Würzburg	644,9	747,7	296,9	136,5	17,3	—	—	—	—	—	—
61/62	Ludwigkanal in Mittel- und Oberfranken	2,3	0,4	—	0,4	—	—	—	—	—	—	—
63/66	Donau nebst Zuflüssen usw.	1 359,0	1 852,2	38,8	—	—	—	—	—	—	1 389,2	385,3
	Gesamtverkehr (einschl. <sup>1)</sup> Doppelzählung dagegen 1950)	104 732,2	129 978,1 <sup>1)</sup>	5 088,9	42 550,6	42 550,6	626,1	276,0	129,4	212,4 <sup>2)</sup>	17 229,3	16 222,1
		66 726,1	82 338,5 <sup>3)</sup>	5 088,9	42 550,6	42 550,6	626,1	276,0	129,4	212,4 <sup>2)</sup>	17 229,3	16 222,1
		—	—	3 960,6	34 045,4	34 045,4	942,3	528,6	21,8	87,1	18 083,9	9 047,6

V = Versand, E = Empfang  
<sup>1)</sup> Einschl. Empfang aus den deutschen Ostgebieten unter fremder Verwaltung: 300 t; — desgl. <sup>2)</sup> 568 t; — desgl. <sup>3)</sup> 868 t. — <sup>4)</sup> Einschl. Empfang aus dem Saargebiet 3 565 t. — <sup>5)</sup> Einschl. des Seeverkehrs der Binnenhäfen. Einschl. der Doppelzählungen beim Lokal- und Wechselverkehr (Verkehr in und zwischen den Bezirken des Bundesgebietes), dann der Zusammenfassung der Ergebnisse der einzelnen Verkehrsbezirke zum Bundesergebnis Versand = Empfang ist. — <sup>6)</sup> Gesamtverkehr = Gesamtbeförderung (ohne Doppelzählungen und ohne Durchgangsverkehr).

3. Güterverkehr auf den Binnenwasserstraßen  
e) 1949—1951 nach Gütergattungen und Hauptrichtungen

Gütergattung	Beförderte Güter insgesamt <sup>1)</sup>			Versand nach				Empfang aus			Durchgangsverkehr
	1949	1950	1951	dem Bundesgebiet	West-Berlin	Ost-Bln. u. der sowjetischen Besatzungszone	dem Ausland	West-Berlin	Ost-Bln. u. der sowjetischen Besatzungszone	dem Ausland	
Fische, auch Zubereitungen	16,0	12,5	9,4	2,6	0,1	—	0,1	—	—	5,0	1,7
Fleisch, auch Zubereitungen	7,3	1,1	2,9	0,0	—	—	1,9	0,2	—	0,1	0,6
Milch und Rahm	5,3	9,7	2,0	1,6	—	—	—	—	—	—	0,4
Eier	0,0	0,0	0,1	0,0	—	—	—	—	—	0,0	—
Weizen	2 557,5	1 687,6	2 531,6	1 504,1	121,2	—	27,0	0,6	—	656,4	222,2
Roggen	513,4	289,4	412,2	247,5	38,1	9,4	28,3	—	—	86,6	2,2
Gerste	237,9	317,1	516,6	209,9	6,9	—	8,4	0,1	—	133,9	157,3
Hafer	220,1	197,6	157,1	9,5	1,9	—	2,4	—	—	50,3	82,9
Mais	1 031,4	485,4	635,0	314,5	8,7	—	13,1	0,1	—	178,2	122,1
Reis	24,4	62,5	80,9	14,8	8,3	1,2	0,9	0,1	—	40,0	15,7
Hulsenfrüchte	34,1	52,8	76,1	14,8	4,3	0,1	0,5	0,2	—	39,1	17,0
Gemüse	10,6	10,2	7,2	6,3	—	—	—	—	—	0,9	1,7
Obst, Südf Früchte	14,2	18,9	15,3	9,9	1,2	0,6	0,3	—	—	1,6	0,1
Kartoffeln	5,4	15,6	1,7	1,6	—	—	—	—	—	—	0,0
Zuckerrüben	40,8	26,1	28,1	27,6	—	—	0,2	—	—	—	43,3
Ölsaaten, Ölfrüchte	346,8	292,4	458,1	17,2	2,0	16,3	75,9	0,0	1,0	300,4	16,5
Kaffee	18,8	27,0	18,4	0,0	—	—	0,6	—	—	1,2	4,5
Rohtabak	4,8	10,5	9,1	0,6	—	0,4	0,4	—	—	3,2	0,1
Tee	10,2	1,1	0,5	—	—	0,1	0,3	—	—	0,0	18,9
Kakao	3,3	7,7	21,7	0,4	—	0,1	0,9	—	—	1,3	6,3
Milcherzeugnisse	25,3	17,0	36,7	18,1	5,4	—	6,4	0,5	—	0,0	2,6
Speisefette, außer Butter	34,1	80,8	52,7	7,8	2,2	0,6	0,2	—	—	59,2	42,4
Andere pflanzliche und tierische Fette u. Öle	98,7	204,6	205,5	47,2	1,3	0,6	9,7	—	—	104,3	0,4
Roggen- und Weizenmehl	153,8	131,6	210,4	151,7	4,2	—	0,1	—	0,2 <sup>2)</sup>	23,9	0,7
Malz	5,0	12,6	16,1	5,9	—	—	0,6	—	0,8	8,1	6,4
Stärke	44,9	39,0	32,4	15,8	0,1	—	4,5	—	0,8 <sup>2)</sup>	4,9	7,7
Robzucker	312,9	353,7	193,7	142,9	9,5	—	0,0	—	—	33,3	15,9
Verbrauchszucker	155,7	395,1	327,7	38,2	19,6	—	2,5	0,1	19,4	151,9	1,6
Wein, Most	5,4	13,7	23,6	2,5	—	—	5,6	—	—	13,7	2,0
Bier	3,8	2,8	5,2	0,9	—	—	1,4	0,6	—	0,3	—
Spiritus	0,0	2,1	0,1	—	—	—	0,1	—	—	—	17,7
Andere Nahrungs- und Genußmittel	127,1	121,3	58,0	15,9	0,2	1,3	10,3	0,3	—	12,4	18,2
Kleie und Futtermehl aus Getreide	58,5	75,7	99,3	53,7	0,5	—	6,5	19,2	1,0	0,1	12,9
Ölkuchen	35,6	50,1	147,4	45,2	0,1	—	61,9	0,2	0,9	26,2	0,0
Rauhfutter	0,7	0,7	0,3	0,2	—	—	0,0	—	—	0,0	—
Stroh	7,2	29,3	2,3	2,2	—	—	0,0	—	—	0,0	20,9
Andere Futtermittel	82,3	171,0	198,9	104,6	0,0	0,3	32,6	0,1	—	40,4	28,7
Nicht besonders genannte tierische und pflanzliche Rohstoffe	65,8	113,8	121,9	7,2	0,2	1,3	20,2	0,1	—	67,3	6,3
Eisenerze, Manganerze	3 587,7	5 193,3	7 790,3	3 003,5	—	—	49,5	—	—	4 731,0	51,6
Schwefelkies	320,6	570,2	892,4	31,2	3,2	35,3	7,0	—	—	761,0	2,1
Schwefelkiesabbrände	278,0	707,6	1 001,0	349,2	—	—	0,0	—	6,2	642,8	27
Kupfererze	990,3	1 008,2	1 103,4	423,4	—	—	1,2	—	—	676,7	5,1
Andere Erze	86,1	155,8	216,6	31,8	—	—	3,9	0,4	—	185,4	0,1
Eisenschlacken zur Verhüttung	139,6	76,1	394,4	263,1	—	—	3,5	—	—	127,7	1 536,1
Steinkohlen	17 867,0	19 963,3	22 565,6 <sup>3)</sup>	10 880,5	269,2	0,0	7 010,2	—	—	2 866,1	0,0
Steinkohlenbrikette	85,9	83,2	96,5	88,8	—	—	7,6	—	—	—	126,1
Steinkohlenkoks	3 245,0	2 841,9	4 128,6	3 299,3	95,3	—	585,8	—	—	22,2	—
Robbraunkohlen	26,1	66,6	373,6	325,7	—	—	1,3	—	0,5	46,2	5,4
Braunkohlenbrikette	3 133,6	2 884,9	3 216,2	2 816,6	—	—	391,3	—	—	2,9	—
Braunkohlenkoks	1,0	1,6	8,0	7,8	—	—	0,2	—	—	0,0	—
Torf	82,7	80,0	157,6	92,2	—	—	37,6	—	—	27,9	3,9
Rohe Erdöl, Stein- und Braunkohlenteer	459,2	904,0	1 658,1	691,7	—	—	0,6	—	—	961,9	277,8
Benzin	633,8	996,4	1 188,6	610,1	—	—	33,9	—	—	266,8	6,9
Benzol	38,8	65,7	89,1	41,4	—	—	37,2	—	—	3,7	354,2
Gasöl, Dieselloil	560,1	905,5	1 009,2	322,9	0,0	—	33,3	—	—	258,8	219,2
Andere Mineralölderivate und -rückstände	474,3	560,8	848,1	307,7	1,6	—	186,1	0,0	—	133,4	3,8
Rohe und bearbeitete Natursteine	1 001,9	2 409,0	2 819,1	2 361,1	0,8	—	436,9	—	12,6	4,0	18,4
Kalk und Gips, außer zum Düngen	526,0	135,9	181,2	100,3	—	—	80,7	—	—	41,9	0,2
Zement, Mörtel	870,1	1 303,6	1 354,8	781,0	0,5	—	541,7	—	—	26,6	2,0
Müll, Schutt (einschl. Bauschutt) u. dergl.	—	—	3,3	2,4	—	—	0,9	—	—	—	—
Stein- und Siedesalz	871,0	1 294,8	1 422,9	982,6	—	—	433,7	—	4,4	0,0	6,3
Tonerde, Bauxit, Kryolith	113,0	203,9	604,4	96,6	—	—	68,0	0,1	3,4	429,9	51,6
Andere mineralische Rohstoffe	827,5	2 172,5	2 635,7	1 959,5	2,3	26,7	250,0	1,8	1,3	342,5	—

Anmerkungen auf Seite 367.

3. Güterverkehr auf den Binnenwasserstraßen  
e) 1949—1951 nach Gütergattungen und Hauptrichtungen

1 000 t

Gütergattung	Beförderte Güter insgesamt <sup>1)</sup>			Versand nach				Empfang aus			Durchgangsverkehr
	1949	1950	1951	dem Bundesgebiet	West-Berlin	Ost-Bin. u. der sowjetischen Besatzungszone	dem Ausland	West-Berlin	Ost-Bin. u. der sowjetischen Besatzungszone	dem Ausland	
Roßphosphate .....	·	·	251,0	38,4	0,4	16,7	0,0	—	—	189,8	5,5
Schwefelsäure .....	222,4	310,3	236,8	217,7	—	—	1,8	—	—	17,3	0,1
Soda, Ätznatron, Pottasche .....	105,4	262,5	328,5	142,6	—	0,5	48,5	—	1,8	1,8	133,3
Farbstoffe, Farben und Lacke .....	38,3	68,7	93,7	22,6	0,1	0,2	65,8	0,0	0,2	2,4	2,6
Nicht besonders genannte chemische Erzeugnisse .....	222,6	611,6	759,5	294,7	0,0	0,4	352,8	0,7	3,3	61,7	46,0
Düngkalk .....	1,9	11,7	1,6	1,3	—	—	—	—	—	0,3	—
Thomaschl .....	167,9	58,7	49,7	0,7	—	—	2,0	—	—	47,0	0,1
Anderer Phosphordüngemittel, außer Mischdünger .....	272,3	122,8	174,7	96,1	—	5,0	2,7	—	—	69,9	1,0
Kalidüngemittel, außer Mischdünger .....	571,5	1 339,4	1 492,3	216,8	—	—	415,5	—	114,3	25,6	720,1
Stickstoffdüngemittel, außer Mischdünger .....	80,2	563,3	737,1	151,2	—	—	526,9	3,8	35,1	17,3	2,8
Mischdünger .....	15,6	8,7	18,1	5,6	—	—	10,2	—	—	2,2	—
Anderer Düngemittel .....	15,6	17,2	20,7	8,1	—	—	10,7	—	—	1,9	0,0
Pflanzliche Gerbmittel .....	4,3	10,4	11,2	1,3	—	—	—	—	—	9,3	0,6
Häute, Felle .....	6,0	10,0	9,6	0,1	—	—	1,1	—	—	4,1	4,2
Leder .....	3,8	1,5	0,3	0,0	—	—	0,1	—	—	0,1	0,1
Wolle .....	8,0	7,6	6,3	0,9	0,2	0,4	1,0	—	—	0,5	3,3
Baumwolle .....	35,1	64,6	54,2	13,5	—	—	1,2	—	—	13,4	26,1
Anderer Spinnstoffe .....	23,3	21,9	27,9	5,4	—	1,2	5,6	—	—	10,1	5,6
Garne .....	2,8	2,9	2,5	0,7	—	—	0,7	—	—	0,1	1,0
Lumpen .....	4,5	5,4	4,6	0,0	—	—	1,1	0,0	—	1,0	2,5
Stammholz über 1,5 m Länge, Baustangen .....	446,3	266,3	303,8	82,1	—	0,0	13,1	—	—	119,0	89,6
Papierholz, Faserholz .....	68,0	269,9	534,2	49,9	—	—	0,7	—	—	462,8	20,8
Grubenholz .....	26,8	72,3	67,5	63,8	—	—	0,2	—	—	3,5	—
Anderes un bearbeitetes Holz, Holzabfälle .....	9,0	10,2	11,5	6,4	—	—	0,5	—	—	2,9	1,6
Hölzerne Schwellen .....	7,0	4,0	7,2	7,1	—	—	0,0	—	—	0,0	—
Schnittholz, Faßholz, Werkstücke .....	185,1	264,6	216,8	44,6	—	—	66,0	—	—	66,6	39,6
Holzwaren .....	2,7	6,8	19,2	1,0	—	—	14,6	—	—	1,2	2,6
Zellstoff, Holzschliff, Strohstoff .....	248,4	354,5	413,2	139,7	0,3	0,6	54,7	—	—	142,0	75,8
Papier, Pappe .....	41,5	74,4	105,0	12,1	0,0	0,4	36,6	—	0,5	35,2	20,2
Betonwaren .....	6,1	14,4	16,7	15,6	—	—	0,9	—	—	0,2	0,0
Künstliche Steine, Platten, Röhren .....	111,0	297,9	303,4	254,3	1,3	—	29,8	1,1	0,6	15,6	0,8
Anderer Steingut-, Ton-, Porzellanwaren .....	2,8	7,1	9,2	—	—	—	4,4	—	—	1,7	3,1
Glas, Glaswaren .....	7,3	25,0	55,4	1,5	—	—	35,0	0,0	0,1	9,3	9,4
Roßeisen, Eisenlegierungen .....	396,4	828,1	816,1	212,4	—	3,6	359,3	—	—	190,7	50,1
Halbeisen und Blöcke aus Stahl .....	59,4	130,3	124,7	35,7	—	—	47,7	—	—	2,6	38,6
Alteisen und Abfälle von Eisen und Stahl .....	2 280,5	2 239,3	1 160,7	670,8	—	—	237,6	243,0	—	4,0	5,1
Eisenbahnoberbauzeug aus Eisen und Stahl .....	17,6	161,3	140,9	16,8	—	—	84,5	—	—	0,1	39,6
Stab- und Formeisen und -stahl .....	175,3	634,9	735,6	159,3	—	—	312,5	0,2	—	5,9	277,7
Bleche und Platten aus Eisen und Stahl .....	173,2	404,5	521,9	17,6	—	—	380,8	—	—	13,2	110,3
Röhren und Rohre aus Eisen und Stahl .....	148,2	301,9	405,6	27,0	—	—	289,7	—	—	1,1	87,8
Eisen- und Stahldraht .....	119,5	321,7	391,7	108,5	—	—	177,7	—	—	4,3	101,2
Anderer Gießerei- und Walzwerkerzeugnisse .....	14,9	50,4	96,0	4,1	—	—	61,6	—	—	0,0	30,3
Maschinen, Apparate .....	45,2	65,0	55,8	4,3	0,1	—	52,3	0,0	0,0	4,2	14,9
Bauwerksteile aus Eisen und Stahl .....	26,9	36,2	56,0	11,5	—	—	31,7	0,0	—	9,5	3,2
Anderer Eisen- und Stahlwaren .....	24,8	111,0	142,5	8,6	—	—	109,6	—	0,0	5,2	19,1
Rohkupfer, Kupferlegierungen .....	90,0	79,9	65,9	23,3	—	—	1,4	—	—	17,0	24,2
Rohzink, Zinklegierungen .....	14,7	38,4	30,0	1,7	—	—	3,8	—	—	10,4	14,2
Rohblei, Bleilegierungen .....	42,8	61,7	39,6	10,3	—	—	10,9	—	—	5,8	12,6
Rohe Leichtmetalle, auch Legierungen .....	28,2	33,2	9,6	0,9	—	—	2,2	—	—	0,8	5,7
Anderer rohe NE-Metalle, auch Legierungen .....	4,7	10,8	10,0	0,1	—	—	0,9	—	—	7,2	1,9
Alumetalle und Abfälle von NE-Metallen .....	12,9	20,2	13,6	2,5	—	—	0,2	—	—	10,0	0,9
NE-Metallhalbzeug .....	1,5	8,6	11,5	0,5	—	—	7,3	0,0	—	1,1	2,6
NE-Metallwaren .....	5,9	6,8	3,5	0,1	—	—	1,9	—	—	0,7	0,9
Fahrzeuge aller Art .....	12,1	49,3	75,5	0,5	0,0	0,0	68,9	—	1,3	3,9	0,8
Nicht besonders genannte Industrieerzeugnisse .....	62,9	182,4	150,6	94,4	0,3	0,4	25,0	0,0	2,4	13,6	14,5
Sammelgut ohne nähere Bezeichnung .....	70,5	85,6	90,3	19,6	5,0	5,5	54,4	0,1	0,0	4,5	1,3
Umzugsgut, gebrauchte Verpackungen .....	17,7	22,6	26,8	13,0	0,0	—	3,5	1,7	0,2	6,4	2,0
Besatzungsgut .....	47,5	10,7	0,6	0,0	—	—	—	0,5	—	0,0	—
<b>Gesamtverkehr</b>	<b>57 849,0</b>	<b>71 854,5</b>	<b>88 111,4<sup>2)</sup></b>	<b>47 639,6</b>	<b>626,1</b>	<b>129,4</b>	<b>17 229,3</b>	<b>276,0</b>	<b>212,4<sup>3)</sup></b>	<b>16 222,1</b>	<b>5 772,9</b>

<sup>1)</sup> Einschl. des Seeverkehrs der Binnenhäfen. — <sup>2)</sup> Darunter Empfang aus den deutschen Ostgebieten unter fremder Verwaltung: 50 t; <sup>3)</sup> desgl.: 818 t; <sup>4)</sup> desgl.: 608 t. — <sup>5)</sup> Einschl. 3 565 t Empfang aus dem Saargebiet.

## 3. Güterverkehr auf den Binnenwasserstraßen

## d) Güterverkehr auf dem Rhein von Rheinfelden bis Emmerich 1936 und 1948 bis 1951\*)

Verkehrsbeziehung	V = Versand E = Empfang	1936		1948		1949		1950		1951	
		1000 t	vH	1000 t	vH	1000 t	vH	1000 t	vH	1000 t	vH
Verkehr der deutschen Rheinhäfen untereinander	V = E	14 554	19,6	11 556	30,1	11 546	26,1	12 765	22,5	15 126	21,8
mit anderen deutschen Häfen	V	5 693	7,7	4 042	10,5	4 624	10,5	6 363	11,3	8 336	12,0
	E	4 299	5,8	4 017	10,5	3 862	8,7	5 009	8,9	6 448	9,3
mit niederländischen, belgischen und nordfranzösischen Häfen	V	18 310	24,6	6 092	15,9	8 141	18,4	9 352	16,5	8 700	12,6
	E	15 053	20,2	2 991	7,8	5 239	11,9	6 803	12,0	11 271	16,3
mit französischen Rheinhäfen und der Schweiz	V	1 644	2,2	1 241	3,2	1 427	3,2	1 424	2,5	1 533	2,2
	E	988	1,3	58	0,1	143	0,3	308	0,5	527	0,8
mit anderen außerdeutschen Häfen	V	—	—	—	—	—	—	12	0,0	21	0,0
	E	—	—	—	—	—	—	15	0,0	22	0,0
Verkehr der deutschen Nichtrheinhäfen über den Rhein	V = E	994	1,3	1 100	2,9	1 128	2,6	1 853	3,3	2 433	3,5
untereinander	V	5 707	7,7	2 596	6,8	3 478	7,9	5 608	9,9	4 560	6,6
mit niederländischen, belgischen und nordfranzösischen Häfen	E	2 433	3,3	469	1,2	749	1,7	1 395	2,5	3 568	5,2
mit französischen Rheinhäfen und der Schweiz	V	265	0,4	409	1,1	753	1,7	349	0,6	516	0,7
	E	169	0,2	6	0,0	13	0,0	43	0,1	117	0,2
Internationaler Durchgangsverkehr	zu Tal	736	1,0	745	1,9	954	2,2	2 565	4,5	2 205	3,2
	zu Berg	2 060	2,8	2 888	7,5	2 054	4,6	2 563	4,5	3 567	5,2
Rhein-See-Verkehr	zu Tal	825	1,1	79	0,2	62	0,1	103	0,2	166	0,2
	zu Berg	561	0,8	100	0,3	56	0,1	85	0,2	120	0,2
Insgesamt		74 325 <sup>1)</sup>	100	38 390	100	44 229	100	56 624 <sup>2)</sup>	100	69 239 <sup>3)</sup>	100

\*) Ohne den Verkehr der französischen Rheinhäfen untereinander und dieser Häfen mit Basel, jedoch einschließlich des Mündungsverkehrs (das ist der Verkehr der an den Mündungen von Nebenflüssen und Seitenkanälen des Rheins gelegenen Rheinhäfen von und nach diesen Wasserstraßen), der in der Tonnenkilometerstatistik nicht enthalten ist.

<sup>1)</sup> Darunter Verkehr mit dem Saargebiet: 34 312 t. — <sup>2)</sup> Desgl. 8 733 t. — <sup>3)</sup> Desgl. 3 565 t.

## 4. Tonnenkilometrische Leistungen auf den Binnenwasserstraßen

## a) 1950 und 1951 nach dem Heimatstaat der Schiffe\*)

Heimatstaat der Schiffe	1950				1951			
	Gesamtverkehr		darunter ohne Durchgangsverkehr		Gesamtverkehr		darunter ohne Durchgangsverkehr	
	absolut	in vH	absolut	in vH	absolut	in vH	absolut	in vH
<b>Beförderte Güter (1000 t)</b>								
Deutschland	44 981	62,5	44 417	66,6	56 943	64,0	56 546	68,7
Belgien	3 497	4,9	3 154	4,7	3 907	4,4	3 465	4,2
Frankreich	2 839	4,0	1 638	2,5	3 461	3,9	1 860	2,3
Niederlande	16 958	23,6	15 082	22,6	19 616	22,3	17 489	21,2
Österreich	810	1,1	810	1,2	1 016	1,2	1 016	1,2
Schweiz	2 019	2,8	897	1,3	2 308	2,6	1 122	1,4
Tschechoslowakei	347	0,5	347	0,5	398	0,5	398	0,5
Übrige	403	0,6	360	0,6	462	0,5	443	0,5
Insgesamt	71 855	100	66 726	100	88 111	100	82 339	100
<b>Geleistete Tonnenkilometer (Mtl.)<sup>4)</sup></b>								
Deutschland	10 079	60,2	9 753	72,0	12 879	61,2	12 641	72,7
Belgien	636	3,8	416	3,1	806	3,8	522	3,0
Frankreich	1 147	6,8	452	3,3	1 483	7,0	555	3,2
Niederlande	3 495	20,9	2 290	17,0	4 261	20,3	2 873	16,5
Österreich	141	0,8	141	1,0	180	0,9	180	1,0
Schweiz	1 124	6,7	375	2,7	1 292	6,1	488	2,8
Tschechoslowakei	52	0,3	52	0,4	58	0,3	58	0,3
Übrige	78	0,5	62	0,5	88	0,4	75	0,4
Insgesamt	16 752	100	13 540	100	21 047	100	17 392	100
<b>Mittlere Transportweite (km)</b>								
Deutschland	224,1	—	219,6	—	226,2	—	223,6	—
Belgien	181,7	—	132,0	—	206,3	—	150,6	—
Frankreich	404,0	—	275,7	—	428,5	—	298,4	—
Niederlande	206,1	—	151,8	—	217,2	—	164,3	—
Österreich	173,6	—	173,6	—	177,2	—	177,2	—
Schweiz	556,8	—	417,9	—	559,8	—	434,9	—
Tschechoslowakei	150,0	—	150,0	—	145,7	—	145,7	—
Übrige	194,5	—	163,5	—	190,5	—	169,3	—
Insgesamt	233,1	—	202,9	—	238,8	—	211,2	—

\*) Einchl. des Seeverkehrs der Binnenhäfen, jedoch ohne den Verkehr der französischen Rheinhäfen untereinander und dieser Häfen mit Basel.

<sup>4)</sup> Ohne die jenseits der Seegrenzen geleisteten Tonnenkilometer.

4. Tonnenkilometrische Leistungen auf den Binnenwasserstraßen\*)

b) 1951 nach Wasserstraßenabschnitten

Wasserstraße	Länge km	Beforderte Güter		Geleistete Tonnenkilometer		Mittlere Transport- weite km	Verkehr- dichte 1000 t je km
		ins- gesamt	auf aus- ländischen Schiffen	ins- gesamt	auf aus- ländischen Schiffen		
<b>Elbegebiet</b>							
Elbe von Schnackenburg bis Hamburg	146	3 176,8	399,9	318,8	58,3	100,3	2 183,4
Elbe von Hamburg bis zur Seegrenze	105	1 753,2	9,1	118,0	0,6	67,3	1 123,5
Elbe-Lübeck-Kanal	67	1 101,8	1,4	39,6	0,1	35,9	591,2
Schwinge ab Stade	5	9,9	—	0,0	—	5,0	9,9
Pinnau ab Utersen	22	89,2	—	1,1	—	12,0	48,6
Krückau ab Elmsborn	12	35,9	—	0,4	—	12,0	35,9
Stör i. H. ab Rensing	52	441,8	—	12,4	—	28,1	238,7
Nord-Ostsee-Kanal und Kieler Förde	104	363,7	4,8	29,6	0,5	81,3	284,2
Eider	120	21,1	—	1,5	—	73,0	12,8
Übrige Wasserstraßen <sup>1)</sup>	163	99,1	0,0	1,8	0,0	—	—
<b>Wesergebiet</b>							
Weser mit Fulda von Kassel bis Minden	233	725,5	0,0	66,7	0,0	92,0	286,4
Weser von Minden bis Bremen	164	2 086,4	1,3	267,9	0,2	128,4	1 633,6
Weser von Bremen bis zur Seegrenze	78	3 789,4	42,6	137,4	1,3	36,2	1 761,0
Aller bis Celle	117	15,9	—	0,1	—	8,2	1,1
Hunte ab Oldenburg	26	2 544,3	44,3	66,2	1,2	26,0	2 544,3
<b>Mittellandkanalgebiet</b>							
Mittellandkanal von Braunschweig bis Rühren	37	234,2	5,5	8,1	0,2	34,5	218,1
Mittellandkanal von Minden bis Braunschweig	119	5 262,9	244,1	490,1	25,5	93,1	4 118,7
Mittellandkanal von Bergeshövede bis Minden	102	6 247,1	263,8	595,9	26,1	95,4	5 842,5
Zweigkanal nach Hallendorf	18	1 585,3	4,8	22,6	0,1	14,3	1 256,5
Zweigkanal nach Hildesheim	15	478,6	43,8	6,8	0,6	14,2	454,5
Zweigkanal nach Linden	11	446,8	4,5	4,6	0,0	10,3	418,9
Zweigkanal nach Osabrück	14	586,9	9,6	7,7	0,1	13,2	553,3
<b>Westdeutsches Kanalgebiet</b>							
Ruhrkanal ab Mülheim	14	746,8	191,4	6,9	1,7	9,2	491,7
Rhein-Herne-Kanal mit Fortsetzung bis Datteln	51	18 641,4	4 004,3	498,3	86,6	26,7	9 771,2
Dortmund-Ems-Kanal von Dortmund bis Datteln	19	3 762,3	424,7	63,4	7,4	16,9	3 337,9
Lippekanal von Datteln bis Wesel	62	5 994,5	1 232,1	333,1	73,4	55,6	5 372,6
Lippekanal von Ahlen bis Datteln	44	1 886,0	301,3	53,6	9,0	28,4	1 217,3
Dortmund-Ems-Kanal von Datteln bis Bergeshövede	89	12 046,9	460,0	1 035,1	38,5	85,9	11 630,8
Dortmund-Ems-Kanal von Bergeshövede bis Herbrum	105	7 436,3	211,0	719,3	16,0	96,7	6 850,5
Dortmund-Ems-Kanal von Herbrum bis Emden	56	4 425,5	107,1	246,0	5,9	55,6	4 392,4
Dollart (Emden bis Seegrenze)	30	462,3	93,1	12,4	1,4	26,8	413,5
Ems-Vechte-Kanal bis zum Süd-Nord-Kanal	20	45,7	15,0	0,9	0,3	19,8	45,2
Süd-Nord-Kanal	46	65,1	24,1	1,3	0,4	20,4	28,9
Haren-Rütenbrocker-Kanal	14	76,2	53,0	1,1	0,7	14,0	76,2
Küstenkanal	70	2 773,8	69,6	190,4	4,8	68,7	2 720,5
Ems-Hunte-Wasserstraße ab Leer	42	8,1	0,2	0,3	0,0	31,6	6,1
Ems-Jade-Kanal	70	62,1	0,4	3,4	0,0	54,3	48,2
Übrige Wasserstraßen <sup>1)</sup>	55	16,3	10,8	0,3	0,3	—	—
<b>Rheingebiet</b>							
Rhein von Rheinfeldern bis zur niederl. Grenze	713	67 836,4	29 147,1	14 212,1	7 447,8	209,5	19 932,9
Neckar ab Lauffen	128	3 670,3	361,4	359,0	39,5	97,8	2 804,6
Ludwigkanal	172	0,7	0,3	0,1	0,0	162,2	0,7
Main von Bamberg bis oberhalb Aschaffenburg	311	2 940,3	245,1	371,2	38,8	126,2	1 193,4
Main unterhalb Aschaffenburg bis zum Rhein	87	7 054,3	861,3	412,1	48,7	58,4	4 737,1
Lahn ab Steeden	68	239,7	37,0	12,6	2,0	52,4	184,7
Mosel ab Grenze	242	1,4	—	0,0	—	22,7	0,1
Spoynkanal ab Kleve	9	147,2	84,4	1,3	0,8	9,0	147,2
Saar	42	—	—	—	—	—	—
<b>Donaugebiet</b>							
Donau von Kelheim bis zur österr. Grenze	213	1 810,0	1 294,3	314,4	229,1	173,7	1 475,9
Gesamtverkehr 1951	—	88 111,4	31 168,7	21 046,9	8 168,0	238,8	—
darunter: Durchgangsverkehr	—	5 772,9	5 375,7	3 655,4	3 417,0	633,2	—
Gesamtverkehr 1950	—	71 854,5	26 873,6	16 751,5 <sup>2)</sup>	6 672,8	233,1	—
darunter: Durchgangsverkehr	—	5 128,4	4 564,4	3 211,1	2 884,9	626,1	—

\*) Einschl. des Durchgangsverkehrs und des Seeverkehrs der Binnenhäfen, jedoch ohne die jenseits der Seegrenzen und ohne die im Verkehr französischer und schweizerischer Rheinhäfen untereinander geleisteten Tonnenkilometer. — <sup>1)</sup> Sohle, Oste ab Bremervörde und Lesum-Ilamme-Oste-Kanal. — <sup>2)</sup> Nordgeorgslehkanal und Picardie-Coeverden-Kanal. — <sup>3)</sup> Berichtigte Zahl.

## 5. Güterumschlag in den Binnenhäfen 1936 und 1951/52

Ein- und Ausladungen in 1 000 t

Wasserstraßengebiet Hafen	1936 <sup>1)</sup>	1951			1952 <sup>2)</sup>		
		insgesamt	davon		insgesamt	davon	
			Ein- ladungen	Aus- ladungen		Ein- ladungen	Aus- ladungen
<b>Elbegebiet</b>	(10 598,5)	6 719,1	3 580,4	3 148,7	7 185,6	3 881,2	3 304,5
darunter: Lübeck	834,4	419,8	32,1	387,7	450,9	29,6	421,4
Kiel	67,6	77,4	26,6	50,8	103,3	49,3	54,0
Hamburg	9 020,6	4 355,0	2 496,2	1 858,8	4 738,5	2 888,1	1 850,4
Itzehoe	386,4	148,9	94,2	54,7	41,2	15,4	25,8
<b>Wesergebiet</b>	(4 206,7)	7 427,6	3 506,3	3 921,3	8 400,5	3 884,2	4 516,4
darunter: Bremische Häfen							
Bremen Stadt	2 751,3	3 237,5	1 223,0	2 014,5	3 550,5	1 464,6	2 085,9
Bremerhaven	331,2	577,1	106,4	470,8	700,9	128,7	572,1
Brake	97,8	991,7	771,8	219,9	950,9	725,5	225,3
Nordenham	256,7	765,1	605,6	158,5	803,7	623,4	180,4
Oldenburg	271,4	310,7	7,5	303,2	397,6	6,6	391,0
Mindon	213,3	232,1	49,1	183,0	239,5	57,8	181,7
<b>Mittellandkanalgebiet</b>	(3 742,1)	6 130,5	2 547,4	3 583,1	6 765,5	2 810,1	3 955,4
darunter: Braunschweig	471,3	681,4	330,0	351,4	534,8	267,8	267,0
Bleckenstedt-Beddingen	—	1 643,1	795,8	847,3	2 138,9	1 004,8	1 134,0
Hannover	657,2	681,8	58,8	623,0	763,6	141,8	621,8
Misburg	522,2	675,2	410,4	264,8	826,3	520,9	305,4
Peine	1 314,7	758,1	278,6	519,5	696,1	82,4	613,7
Hildesheim	411,5	430,0	155,3	274,6	453,6	233,5	220,1
Osnabrück	365,2	382,7	52,7	330,1	358,9	28,8	330,1
<b>Westdeutsches Kanalgebiet</b>	(30 647,9)	28 269,7	18 102,1	10 167,6	32 261,1	20 099,8	12 161,3
darunter: Emden	6 283,7	4 011,4	2 318,9	1 692,5	4 668,1	3 102,5	1 565,6
Münster	625,2	621,1	43,3	577,8	536,2	47,5	488,6
Lünen	348,0	533,1	210,1	322,9	632,2	171,0	461,1
Hamm	779,7	910,4	348,0	562,4	997,9	278,0	719,9
Dortmund	4 453,0	3 949,7	1 113,3	2 836,4	4 816,8	1 088,8	3 728,0
Castrop-Rauxel	937,0	1 032,1	894,6	137,4	1 222,5	987,5	235,0
Herne	1 692,1	595,6	586,1	9,5	705,9	684,0	21,9
Recklinghausen	21,5	912,8	705,4	207,4	1 002,8	743,1	259,7
Wanne-Eickel	2 646,0	2 874,1	2 607,3	266,8	2 991,9	2 584,1	407,9
Gelsenkirchen	5 262,6	4 993,3	3 246,8	1 746,5	5 260,6	3 465,7	1 794,9
Bottrop	2 230,2	2 208,8	2 148,6	60,2	2 473,3	2 384,0	89,3
Essen	2 049,3	1 794,2	1 484,3	309,9	2 030,8	1 677,1	353,7
Oberhausen	488,3	552,5	457,6	94,9	672,5	530,2	142,3
Mülheim/Ruhr	718,7	729,3	48,8	680,5	1 004,0	92,7	911,2
<b>Niederrheingebiet</b>	(47 547,0)	40 776,2	21 665,7	19 110,6	44 144,9	22 355,5	21 789,3
darunter: Wesel	262,7	602,6	0,5	602,1	822,1	6,4	815,7
Rheinberg-Ossenberg	469,0	978,0	827,1	150,8	910,0	757,5	152,5
Walsum	2 182,5	3 053,6	1 629,4	1 404,2	3 457,7	1 561,4	1 896,4
Homburg	1 923,7	1 855,3	1 730,2	135,1	1 973,2	1 818,3	155,0
Rheinhausen	2 822,3	1 654,3	258,9	1 355,4	1 946,2	214,0	1 732,2
Duisburg	27 719,9	16 598,9	6 839,8	9 759,1	18 383,5	6 917,4	11 466,1
Krefeld-Uerdingen	724,4	632,9	92,6	540,3	631,2	83,2	547,9
Düsseldorf	2 389,1	1 791,7	452,5	1 339,2	1 895,6	490,0	1 405,6
Neuß	1 106,3	923,0	181,6	741,4	925,7	307,2	618,5
Leverkusen-Monheim	770,6	1 171,6	400,0	771,5	1 151,3	396,9	754,4
Köln	3 267,1	2 315,6	936,2	1 379,5	2 389,0	983,6	1 405,3
Wesseling	2 608,7	4 316,1	3 946,8	369,3	4 458,7	4 073,2	385,4
<b>Mittelrheingebiet</b>	(6 897,2)	10 554,5	5 060,3	5 544,2	10 940,7	5 231,9	5 708,8
darunter: Andernach	181,4	634,8	533,4	101,4	930,0	810,4	119,6
Neuwied	796,2	1 328,5	427,9	900,6	1 305,7	382,2	923,6
Oberlahnstein	590,2	577,6	246,5	331,1	684,8	297,2	387,6
Budenheim	452,1	571,7	461,7	110,0	574,9	510,2	64,7
Wiesbaden*)	119,6	1 120,8	318,2	802,7	1 034,9	246,6	788,3
Mainz*)	2 058,0	917,1	141,7	775,4	1 001,9	134,1	867,8
Gernsheim	224,1	407,6	0,0	407,6	375,8	0,8	375,1
<b>Maingebiet</b>	(3 957,8)	8 033,2	1 638,2	6 395,0	8 495,5	1 967,6	6 527,9
darunter: Frankfurt	2 357,6	3 152,1	369,5	2 782,6	3 106,3	362,4	2 743,9
Aschaffenburg	810,8	787,9	70,2	717,7	858,3	82,2	776,1
Würzburg	110,3	1 874,1	438,8	1 435,3	1 942,9	483,7	1 459,2
<b>Oberrheingebiet</b>	(14 131,3)	12 237,8	3 452,1	8 785,7	13 463,0	3 689,3	9 773,6
darunter: Mannheim	5 137,9	4 449,9	358,7	4 090,2	4 977,8	392,8	4 585,0
Ludwigshafen	4 623,3	3 111,5	483,5	2 628,0	3 642,4	574,8	3 067,6
Karlsruhe	2 592,6	1 924,6	200,1	1 724,5	1 611,6	111,0	1 500,6
<b>Neckargebiet</b>	(904,8)	3 918,9	1 091,2	2 827,7	3 729,3	1 007,4	2 721,9
darunter: Heilbronn	904,8	3 221,3	744,7	2 476,5	3 139,1	701,5	2 437,6
<b>Donaugebiet</b>	(761,2)	1 844,1	1 420,0	424,2	2 574,0	1 816,4	757,6
darunter: Regensburg	706,4	1 779,8	1 385,7	394,2	2 370,2	1 699,4	670,8
<b>Insgesamt</b>	<b>(123 394,5)</b>	<b>125 961,7</b>	<b>62 053,8</b>	<b>63 907,9</b>	<b>137 960,2</b>	<b>66 743,5</b>	<b>71 216,7</b>

<sup>1)</sup> Die Zahlenangaben für das Jahr 1936 umfassen nur den Güterumschlag in den wichtigsten Häfen (in ( ) gesetzt). — \*) Vorkaufge Zahlen.  
<sup>2)</sup> 1951 und 1952 einschl. Amöneburg, Kastel und Kostheim. — \*) 1936 einschl. Gustavsburg, Amöneburg, Kastel und Kostheim.

6. Durchgangsverkehr an der Grenzstelle Emmerich 1936 und 1949 bis 1952

1 000 t

Gütergruppe Nationalität der Schiffe	1936		1949		1950		1951		1952 <sup>1)</sup>	
	Eingang (Berg)	Ausgang (Tal)	Eingang (Berg)	Ausgang (Tal)	Eingang (Berg)	Ausgang (Tal)	Eingang (Berg)	Ausgang (Tal)	Eingang (Berg)	Ausgang (Tal)
<b>nach Gütergruppen</b>										
Getreide	1 645,2	23,4	1 320,6	0,8	1 077,3	4,1	1 532,7	8,9	1 553,3	14,5
Mehl und Mülereierzeugnisse	141,3	57,7	72,8	9,6	2,0	10,0	24,0	23,2	3,8	16,3
Zucker	217,5	0,2	210,7	0,0	450,9	—	219,1	1,3	173,1	0,0
Eisenerze	7 749,9	0,2	2 300,9	0,7	3 022,6	0,8	4 608,4	1,4	5 559,7	1,6
Andere Erze	2 144,8	28,0	986,0	4,2	1 814,8	9,9	2 495,7	22,1	3 202,3	55,5
Steinkohlen	2 178,3	16 946,9	464,2	7 140,2	439,4	8 196,6	4 584,0	5 209,6	4 450,5	4 907,6
Braunkohlen	—	87,0	0,5	91,7	5,1	58,5	7,4	17,1	19,3	19,2
Mineralöle	1 638,1	221,1	1 151,7	82,3	1 890,3	255,9	2 649,2	278,2	2 774,2	280,2
Natur- und Kunststeine	15,2	1 004,5	1,8	116,7	9,2	415,4	2,2	474,8	2,5	502,8
Erden, Kies, Sand	2,0	1 225,8	31,0	1 244,4	6,3	1 884,3	—	2 680,5	13,3	2 720,6
Kalk und Zement	0,4	444,7	0,6	492,4	0,8	611,1	0,3	595,2	4,1	428,6
Stein- und Siedesalz	—	226,3	0,0	229,2	0,3	370,0	0,1	431,2	—	369,2
Düngemittel	662,4	1 208,6	187,9	523,1	131,9	1 439,3	119,8	1 632,9	77,5	1 694,7
Holz	792,0	39,6	124,6	457,4	399,9	209,8	7,6,0	129,4	1 078,3	29,5
Roh Eisen, Rohstahl	64,4	229,6	26,7	166,7	34,5	505,4	53,9	429,1	150,1	237,0
Alteisen	258,7	23,0	1,1	1 227,7	22,3	810,1	13,2	232,9	21,4	172,4
Sonstige Güter	3 152,0	3 524,1	1 265,8	853,3	2 024,8	2 715,3	2 514,3	3 461,2	3 152,8	2 821,9
<b>Gesamtverkehr</b>	<b>20 662,2</b>	<b>25 290,6</b>	<b>8 146,8</b>	<b>12 640,5</b>	<b>11 332,3</b>	<b>17 496,5</b>	<b>19 553,4</b>	<b>15 628,8</b>	<b>22 236,3</b>	<b>14 271,8</b>
<b>nach der Nationalität der Schiffe</b>										
Deutschland	12 083,1	—	513,1	597,6	2 651,5	3 179,1	5 571,5	2 894,2	6 048,3	2 307,0
Belgien	5 694,7	—	1 322,4	2 612,5	990,9	2 273,8	1 424,6	2 130,3	1 640,8	1 893,0
Frankreich	2 167,7	—	608,3	662,8	514,3	1 542,3	1 556,2	1 400,4	1 756,4	1 409,0
Großbritannien	—	—	27,0	21,3	46,8	49,3	8,7	9,1	3,9	6,1
Niederlande	25 307,8	—	4 926,7	8 520,9	6 029,2	10 037,0	9 680,3	8 867,7	11 364,0	8 339,1
Schweiz	664,9	—	742,1	216,0	1 092,9	406,4	1 300,5	318,5	1 408,8	308,3
Übrige Länder	34,7	—	7,1	9,3	6,9	8,6	8,7	8,7	14,1	9,2
<b>Gesamtverkehr</b>	<b>45 952,8</b>	—	<b>8 146,8</b>	<b>12 640,5</b>	<b>11 332,3</b>	<b>17 496,5</b>	<b>19 553,4</b>	<b>15 628,8</b>	<b>22 236,3</b>	<b>14 271,8</b>

<sup>1)</sup> Vorläufige Zahlen.

7. Güterverkehr an wichtigen Schleusen 1936 und 1949 bis 1952

1 000 t

Schleuse	Verkehrsrichtung	1936	1949	1950	1951	1952
Anderten, Hindenburgschleuse (Mittellandkanal)	nach Osten	1 178,3	1 673,8	2 037,4	2 147,7	2 820,3
	nach Westen	1 198,2	468,5	1 041,7	1 725,1	1 781,3
Minden, Schachtschleuse (Mittellandkanal)	zur Weser	803,0	266,8	667,5	845,5	987,3
	von der Weser	385,7	266,4	331,8	292,6	412,5
Bremen, Weserschleuse	zu Berg	375,2	488,0	429,1	584,4	792,2
	zu Tal	2 240,8	683,6	1 320,5	1 341,9	1 471,8
Oldenburg (Küstenkanal)	zur Weser	—	1 392,0	1 008,4	1 257,7	1 230,0
	von der Weser	—	2 201,6	896,4	1 538,8	1 486,1
Herbrum (Dortmund-Ems-Kanal)	zu Berg	3 210,2	1 829,9	1 807,0	2 474,4	3 295,3
	zu Tal	3 886,2	2 128,6	2 328,7	2 243,1	2 120,0
Münster (Dortmund-Ems-Kanal)	aus Richtung Emden vom Mittellandkanal	4 407,3	3 602,4	2 565,7	3 397,3	4 113,5
	nach Richtung Emden zum Mittellandkanal	—	442,4	1 125,2	1 973,1	2 163,1
Datteln (Wesel-Datteln-Kanal)	nach Osten	—	1 920,3	2 728,3	3 833,3	4 536,5
	nach Westen	—	1 512,3	1 658,6	1 853,2	1 795,0
Friedrichsfeld (Wesel-Datteln-Kanal)	vom Rhein zum Rhein	920,3	1 293,2	2 106,0	3 252,5	4 131,9
	zum Rhein	986,0	1 662,4	2 027,3	2 176,0	2 221,1
Schleuse VII (Rhein-Herne-Kanal)	nach Osten	—	3 134,4	3 062,2	3 454,5	3 716,2
	nach Westen	—	2 370,9	2 427,0	3 144,2	3 674,6
Doisburg, Schleuse I (Rhein-Herne-Kanal) und Ruhrschleuse	vom Rhein zum Rhein	4 494,7	1 167,4	2 227,2	3 569,1	3 594,0
	zum Rhein	9 603,6	8 222,4	9 421,3	10 338,1	10 552,6
Kostheim (Main)	vom Rhein zum Rhein	—	3 008,6	3 942,6	5 941,5	5 853,7
	zum Rhein	—	537,4	1 099,6	1 362,3	1 293,5
Feudenheim (Neckar)	vom Rhein zum Rhein	—	1 337,2	2 010,9	2 734,5	2 643,6
	zum Rhein	—	455,0	815,7	891,0	858,9

## D. Seeschifffahrt

## 1. Seeschiffsbestand am 31. 12. 1951\*)

Art der Verwendung Fahrzeugart Größenklasse Altersklasse Heimatgebiet	Seeschiffe									
	insgesamt		mit Antriebsmaschinen						ohne Antriebs- maschinen	
			Motorschiffe		Dampfschiffe		Segelschiffe und Schiffe mit Hilfsantrieb			
	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT
nach der Art der Verwendung <sup>1)</sup>										
Handelsschiffe .....	1 883	1 185 107	844	603 767	288	494 051	687	64 012	64	23 277
dagegen am 31. 12. 1950 ...	1 737	770 046	630	261 961	278	407 976	755	72 424	74	27 685
Seefischereifahrzeuge <sup>2)</sup> .....	831	141 205	262	22 742	196	87 302	373	31 161	—	—
dagegen am 31. 12. 1950 ...	807	139 012	206	19 131	213	86 430	387	33 426	1	25
Andere Fahrzeuge .....	276	42 430	91	11 313	126	14 649	19	989	40	15 479
dagegen am 31. 12. 1950 ...	262	40 861	69	8 566	143	17 296	13	557	37	14 442
Handelsschiffe										
nach Fahrzeugarten										
Kombinierte Fracht-/Fahrgast- schiffe <sup>3)</sup> .....	7	26 800	5	23 957	2	2 843	—	—	—	—
Tanker .....	52	119 488	35	102 312	9	13 513	—	—	8	3 663
Trockenladungsschiffe .....	1 733	1 022 461	744	469 947	248	469 013	685	63 887	56	19 614
Fahrgastschiffe <sup>4)</sup> .....	91	16 358	60	7 551	29	8 682	2	125	—	—
nach Größenklassen										
unter 100 BRT .....	666	43 361	182	12 580	5	352	473	30 048	6	381
100 bis unter 300 BRT .....	682	126 927	432	88 640	23	4 452	212	30 281	15	3 554
300 „ „ 500 BRT .....	116	45 209	68	26 049	14	5 976	—	—	34	13 184
500 „ „ 1 000 BRT .....	139	105 040	38	28 990	91	69 312	1	580	9	6 158
1 000 „ „ 1 500 BRT .....	75	98 779	21	27 512	54	71 267	—	—	—	—
1 500 „ „ 3 000 BRT .....	100	226 351	47	113 199	53	113 152	—	—	—	—
3 000 „ „ 5 000 BRT .....	57	225 478	27	104 823	29	117 552	1	3 103	—	—
5 000 „ „ 7 500 BRT .....	40	238 940	23	143 336	17	95 604	—	—	—	—
7 500 „ „ 10 000 BRT .....	7	63 659	5	47 275	2	16 384	—	—	—	—
10 000 „ „ 12 500 BRT .....	1	11 363	1	11 363	—	—	—	—	—	—
nach Altersklassen										
unter 1 Jahr .....	117	218 700	112	209 796	4	8 824	1	80	—	—
1 bis unter 3 Jahre .....	153	153 452	112	79 843	39	73 411	2	198	—	—
3 „ „ 5 Jahre .....	5	1 331	5	1 331	—	—	—	—	—	—
5 „ „ 7 Jahre .....	2	622	2	622	—	—	—	—	—	—
7 „ „ 10 Jahre .....	43	35 628	37	20 841	5	14 707	1	80	—	—
10 „ „ 15 Jahre .....	93	55 981	79	30 659	9	24 122	5	1 200	—	—
15 „ „ 20 Jahre .....	63	55 289	50	32 109	7	22 167	6	1 013	—	—
20 „ „ 30 Jahre .....	329	319 283	158	143 070	61	162 405	109	13 630	1	178
30 „ „ 40 Jahre .....	317	195 663	108	62 600	57	110 550	125	13 112	27	9 401
40 „ „ 50 Jahre .....	548	104 281	131	16 592	65	54 748	334	27 140	18	5 801
50 Jahre und darüber .....	213	44 877	50	6 304	41	23 117	104	7 559	18	7 897
nach Heimatgebieten										
Nordseegebiet .....	1 698	1 049 723	756	557 039	222	412 264	663	58 183	57	22 237
darunter Hamburg .....	849	635 728	409	348 037	133	252 275	292	28 729	15	6 687
Bremen .....	213	271 417	110	152 690	61	104 294	8	1 028	34	13 405
Emden .....	28	67 975	8	19 697	16	47 864	4	414	—	—
Ostseegebiet .....	185	135 384	88	46 728	66	81 787	24	5 829	7	1 040
darunter Lübeck .....	45	49 472	9	5 279	33	40 837	2	3 236	1	120
Seefischereifahrzeuge										
nach Größenklassen										
unter 100 BRT .....	491	23 288	201	6 779	—	—	290	16 509	—	—
100 bis unter 300 BRT .....	149	29 125	35	6 467	31	8 006	83	14 652	—	—
300 „ „ 500 BRT .....	112	44 408	24	8 467	88	35 941	—	—	—	—
500 „ „ 1 000 BRT .....	79	44 384	2	1 029	77	43 355	—	—	—	—
nach Altersklassen										
unter 1 Jahr .....	31	8 195	19	2 347	11	5 778	1	70	—	—
1 bis unter 3 Jahre .....	108	36 328	38	4 342	63	30 737	7	1 249	—	—
3 „ „ 5 Jahre .....	69	9 591	34	1 509	16	7 031	19	1 051	—	—
5 „ „ 7 Jahre .....	44	3 116	22	1 891	—	—	22	1 225	—	—
7 „ „ 10 Jahre .....	199	24 048	26	2 121	21	11 470	152	10 457	—	—
10 „ „ 15 Jahre .....	86	17 487	43	3 804	23	11 869	20	1 814	—	—
15 „ „ 20 Jahre .....	98	18 122	31	3 214	15	6 890	52	8 016	—	—
20 „ „ 30 Jahre .....	69	11 477	23	1 976	20	6 477	46	3 024	—	—
30 „ „ 40 Jahre .....	58	9 263	13	704	27	7 050	18	1 509	—	—
40 „ „ 50 Jahre .....	25	2 821	6	607	—	—	19	2 214	—	—
50 Jahre und darüber .....	24	757	7	227	—	—	17	530	—	—
nach Heimatgebieten										
Nordseegebiet .....	602	124 594	134	17 925	182	80 605	286	26 064	—	—
darunter Hamburg .....	137	22 867	21	1 820	39	16 491	77	4 566	—	—
Bremen .....	233	66 057	39	7 877	102	47 630	92	10 550	—	—
Emden .....	52	10 347	20	4 394	—	—	32	5 943	—	—
Ostseegebiet .....	229	16 611	128	4 817	14	6 697	87	5 097	—	—
darunter Lübeck .....	53	2 393	24	613	—	—	29	1 780	—	—

Quelle: Bundesministerium für Verkehr — Abteilung Seeverkehr.

\*) Schiffe von mehr als 50 cbm = 17,65 Reg.-Tons Brutto-Raumgehalt. — <sup>1)</sup> Darunter beschlagnahmte und der Bundesrepublik wieder vercharterte Schiffe: 27 Handelsschiffe mit 15 945 BRT, 222 Seefischereifahrzeuge mit 32 987 BRT und 27 andere Fahrzeuge mit 5 283 BRT. — <sup>2)</sup> Einschl. 11 US-Trawler. — <sup>3)</sup> Entsprechend der »Internationalen Standard-Definitionen für die Verkehrstatistiken« sind zu dieser Schiffsgattung alle Schiffe gezählt worden, die Einrichtungen für mehr als 12 Passagiere haben. Es handelt sich um kombinierte Fracht-/Fahrgastschiffe, von denen 4 für je 24 Passagiere und 3 für je 28 Passagiere eingerichtet sind. — <sup>4)</sup> Vorwiegend der Personenerbeförderung dienende Fahr-, Förde- und Bäderschiffe.



## 3. Güterverkehr über See\*)

a) 1949 — 1951 nach Gütergattungen

1000 t

Gütergattung	Verkehr innerhalb des Bundesgebietes <sup>2)</sup>			Verkehr mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes					
				Versand			Empfang		
	1949	1950	1951	1949	1950	1951	1949	1950	1951
Fische, auch Zubereitungen <sup>1)</sup>	2,0	1,5	2,0	0,7	3,1	4,8	237,9	112,5	99,5
Fleisch, auch Zubereitungen	0,3	0,2	0,2	0,0	1,7	25,2	71,1	21,5	58,3
Milch, Rahm, Eier	0,6	0,8	0,7	—	—	0,0	0,1	4,2	5,7
Weizen	110,7	62,7	88,8	65,8	10,7	1,5	2 209,3	1 263,2	2 142,6
Roggen	63,2	16,9	8,6	23,3	8,2	2,6	590,9	120,6	206,7
Gerste	26,3	28,7	25,9	2,6	2,1	2,4	219,4	244,3	214,5
Hafer	14,5	6,4	15,2	—	0,6	1,1	175,6	55,7	66,7
Mais	154,5	57,5	44,9	18,0	2,1	20,6	1 659,7	603,2	748,2
Reis	0,9	4,4	9,1	0,0	0,1	0,0	60,2	80,1	30,9
Hülsenfrüchte	13,7	3,4	6,9	0,1	7,5	5,2	99,0	58,7	41,7
Gemüse	0,4	0,4	0,4	0,1	0,2	1,2	6,5	8,7	15,3
Obst, Südfrüchte	2,3	1,4	0,6	0,2	3,1	9,6	149,6	311,8	260,2
Kartoffeln	1,5	1,2	1,6	1,8	22,7	35,3	29,3	49,3	15,5
Zuckerrüben	0,3	6,1	1,3	—	—	0,0	—	—	—
Ölsaaten, Ölfrüchte	62,0	26,0	10,9	8,5	8,8	20,4	392,0	281,5	563,5
Kaffee	2,0	2,7	2,0	0,3	7,1	0,6	34,4	42,1	53,8
Rohtabak	5,4	3,1	3,9	0,2	5,7	1,9	85,4	71,4	50,8
Tea	0,2	0,6	0,2	0,3	5,1	6,3	4,5	83,1	10,0
Kakao	0,0	0,3	0,6	0,1	0,5	1,4	39,7	5,0	70,0
Milcherzeugnisse	5,2	9,5	13,4	1,8	7,3	22,7	65,2	23,9	25,2
Speisefette, außer Butter	4,1	5,9	1,2	0,7	1,3	4,1	39,7	73,7	26,6
Anderer tierische und pflanzliche Fette und Öle	40,6	33,2	22,6	27,5	15,1	15,5	260,6	340,5	199,6
Roggen- und Weizenmehl	12,1	5,9	15,4	0,0	1,6	0,1	97,6	6,1	130,0
Mais	—	0,0	0,1	1,6	11,4	10,8	2,5	13,7	6,8
Stärke	18,6	1,0	0,9	0,1	0,6	12,6	103,6	12,4	10,8
Rohzucker	6,4	47,0	4,9	5,1	0,4	2,1	306,2	266,7	163,3
Verbrauchszucker	6,2	2,3	2,3	44,5	62,3	85,0	39,2	71,8	144,2
Wein, Most	0,4	0,8	1,0	0,3	1,4	2,0	5,0	16,6	31,7
Bier	1,5	5,8	19,9	9,4	20,1	69,0	0,2	1,3	4,7
Spiritus	0,0	0,2	0,1	—	0,0	0,2	—	0,2	0,0
Anderer Nahrungs- und Genußmittel	4,6	7,6	4,2	0,9	14,1	20,6	110,1	76,0	124,4
Kleie und Futtermehl aus Getreide	1,1	2,6	4,8	2,1	31,3	4,1	10,9	0,3	0,1
Ölkuchen	2,8	4,7	8,2	0,5	3,5	99,2	13,6	70,9	51,7
Rauhfutter, Stroh, andere Futtermittel	12,1	5,2	7,4	0,2	2,6	46,0	31,8	12,7	56,3
Nicht besonders genannte tierische und pflanzliche Rohstoffe	5,4	9,0	14,0	10,2	26,2	36,1	270,2	275,6	278,7
Eisenerze, Manganerze	1,4	0,8	1,6	0,0	1,5	1,1	1 709,9	2 045,0	2 932,2
Schwefelkies	3,7	4,1	1,3	0,3	—	16,3	74,5	88,1	180,0
Schwefelkiesabbrände	4,3	5,7	6,1	—	0,6	21,1	80,0	93,7	264,2
Kupfererze	17,9	21,3	23,7	—	0,5	0,9	137,0	166,0	328,6
Anderer Erze	2,4	5,7	9,7	0,3	4,3	1,8	24,6	98,6	136,0
Eisenschlacken zur Verhüttung	0,4	0,1	2,9	—	—	4,4	7,5	18,1	12,4
Steinkohlen	1 320,8	1 303,1	1 056,3	189,8	1 146,9	734,3	549,6	692,8	3 677,5
Steinkohlenbrikette	5,7	2,4	9,2	—	3,2	—	—	—	79,6
Steinkohlenkoks	34,7	31,0	33,2	1 682,1	3 061,0	2 913,7	19,0	83,6	0,0
Rohbraunkohlen	1,6	1,0	0,9	—	—	0,3	—	0,2	0,3
Braunkohlenbrikette	15,8	17,5	6,3	—	2,8	89,0	—	0,0	—
Braunkohlenkoks	0,3	—	0,0	—	1,2	11,7	—	—	0,0
Torf	0,8	0,9	1,1	9,1	35,5	54,6	—	—	—
Rohes Erdöl, Stein- und Braunkohlenteer	19,6	7,9	4,1	0,0	1,2	5,2	861,8	1 714,8	2 361,6
Benzin	30,6	5,2	28,1	16,1	70,8	104,4	1 049,9	445,0	345,8
Benzol	7,0	1,3	1,4	1,1	4,2	2,6	17,1	52,7	16,7
Gasöl, Dieselöl	39,1	25,5	39,1	14,2	4,8	107,6	788,6	498,1	371,6
Anderer Mineralölderivate, Mineralölrückstände	59,5	117,1	153,4	65,7	54,6	68,9	349,9	193,8	556,5
Rohe und bearbeitete Natursteine	66,6	71,4	44,0	19,6	56,3	74,5	6,5	27,6	31,6
Gewöhnliche Erde, Kies, Sand	61,2	39,0	43,3	0,0	0,1	3,7	0,7	0,8	0,5
Kalk und Gips, außer zum Düngen	1,6	5,5	5,7	8,7	9,7	18,7	0,7	0,2	0,5
Zement, Mörtel	6,7	12,4	8,1	614,7	797,1	1 018,3	0,6	11,3	4,4
Müll, Schutt	—	—	0,2	—	—	—	—	—	—
Stein- und Siedesalz	0,0	0,1	0,1	71,6	172,7	217,5	—	0,0	1,0
Tonerde, Bauxit, Kryolith	0,7	0,8	1,7	0,7	1,7	7,1	1,4	7,8	16,3
Anderer mineralische Rohstoffe	4,1	11,3	16,1	29,0	59,0	102,1	414,6	392,9	163,1
Rohphosphate	—	—	—	—	—	0,2	—	—	294,9
Schwefelsäure	1,6	—	0,1	0,0	2,7	0,9	0,0	—	0,0
Soda, Ätznatron, Pottasche	2,5	15,2	26,5	2,1	19,1	22,3	7,1	0,8	3,8

Anmerkungen auf Seite 375.

3. Güterverkehr über See\*)

a) 1949 — 1951 nach Gütergattungen

Gütergattung	Verkehr innerhalb des Bundesgebietes <sup>1)</sup>			Verkehr mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes					
				Versand			Empfang		
	1949	1950	1951	1949	1950	1951	1949	1950	1951
Farbstoffe, Farben und Lacke	2,4	4,1	4,3	5,0	22,0	33,7	1,2	2,1	6,8
Nicht besonders genannte chemische Erzeugnisse	9,8	14,0	11,4	18,5	129,4	172,6	87,6	57,2	83,7
Düngekalk	1,1	1,3	1,3	0,0	0,0	0,2	—	0,1	0,1
Thomasmehl	0,2	0,4	0,2	—	—	0,0	—	—	—
Anderes Phosphordüngemittel, außer Mischdünger	1,6	0,8	2,2	4,0	7,7	6,4	10,3	0,0	10,8
Kalidüngemittel, außer Mischdünger	0,1	1,6	1,1	143,6	552,9	799,0	0,5	—	0,3
Stickstoffdüngemittel, außer Mischdünger	9,0	5,4	3,9	28,9	53,9	182,3	71,2	0,0	5,2
Mischdünger	0,0	0,9	1,5	—	4,7	8,3	0,5	—	—
Anderes Düngemittel	9,9	0,2	1,0	1,9	2,4	2,9	6,4	17,5	0,9
Pflanzliche Gerbmittel	—	0,1	0,3	0,2	0,2	0,5	8,7	12,8	9,2
Häute, Felle	0,4	0,7	1,4	2,6	2,9	3,5	72,2	77,5	62,0
Leder	0,1	0,0	0,0	0,1	0,2	0,4	5,6	1,0	0,9
Wolle	10,0	7,8	5,6	1,3	4,2	3,2	73,0	97,0	57,4
Baumwolle	5,6	9,9	13,0	3,2	7,4	8,6	198,5	241,0	236,0
Anderes Spinnstoffe	14,3	13,6	14,5	3,5	22,5	24,1	93,0	114,7	125,9
Garne	0,4	0,2	0,4	1,9	4,5	7,5	10,2	16,2	8,8
Lumpen	0,0	0,1	0,2	0,5	2,4	6,5	15,9	1,8	3,7
Stammholz über 1,5 m Länge, Baustangen	3,4	6,9	10,6	7,7	25,0	18,5	66,7	155,7	165,3
Faserholz, Papierholz	0,1	0,1	0,2	—	—	0,0	37,4	46,4	243,8
Grubenholz	0,0	0,0	0,4	—	—	0,1	0,7	0,0	—
Anderes un bearbeitetes Holz, Holzabfälle	2,8	2,2	0,7	—	0,0	0,4	0,3	1,8	3,1
Holzerna Schwellen	0,1	0,0	1,2	—	—	0,0	1,1	2,1	2,6
Schnittholz, Faßholz, Werkstücke	3,7	5,2	5,2	9,8	61,4	222,1	205,5	399,3	329,5
Holzwaren	0,8	0,3	0,5	1,9	7,6	20,5	6,5	2,3	3,0
Zellstoff, Holzschliff, Strohstoff	1,0	1,7	2,1	6,9	12,5	17,0	240,7	164,3	207,1
Papier, Pappe	0,7	0,4	1,7	15,2	55,3	104,5	48,7	60,9	93,1
Betonwaren	1,1	9,7	8,2	0,0	1,5	9,6	0,5	—	0,1
Künstliche Steine, Platten, Röhren	11,5	18,7	22,7	8,5	30,1	47,4	4,2	3,3	1,3
Anderes Steingut-, Ton- und Porzellanwaren	0,1	0,2	0,2	4,3	9,1	21,0	0,3	0,1	0,7
Glas, Glaswaren	0,1	0,1	0,5	1,8	29,7	60,1	0,3	0,2	1,0
Roh Eisen, Eisenlegierungen	26,5	35,1	31,8	32,1	169,2	203,7	6,9	7,0	11,1
Halbzeug und Blöcke aus Stahl	—	0,4	0,3	0,1	7,4	2,2	0,7	0,6	5,2
Alteisen und Abfälle von Eisen und Stahl	47,3	64,9	238,0	1515,3	1625,1	426,3	—	2,8	4,6
Eisenbahnoberbauzeug aus Eisen und Stahl	2,8	2,9	3,2	4,3	12,9	24,2	—	0,2	0,1
Stab- und Formeisen und -stahl	4,8	9,9	12,7	24,0	153,9	231,2	1,8	3,9	7,0
Bleche und Platten aus Eisen und Stahl	1,8	6,9	3,8	6,2	83,7	146,5	2,6	3,6	1,4
Röhren und Rohre aus Eisen und Stahl	1,7	2,7	4,1	24,4	79,5	100,4	2,7	3,2	1,9
Eisen- und Stahldraht	4,3	8,0	5,4	40,6	103,2	68,3	0,4	2,4	4,2
Anderes Gießerei- und Walzwerkzeugnisse	0,6	1,2	1,5	2,0	7,4	15,0	0,1	0,1	0,2
Bauwerkzeuge aus Eisen und Stahl	1,5	4,7	5,3	117,0	194,8	234,7	12,9	23,9	25,3
Maschinen, Apparate	1,6	1,6	1,6	3,4	15,2	23,9	0,0	0,2	0,2
Anderes Eisen- und Stahlwaren	2,6	6,2	8,1	42,5	151,7	238,1	2,7	2,0	5,0
Rohkupfer, Kupferlegierungen	18,0	30,6	19,4	19,7	39,1	28,9	51,1	61,8	56,6
Rohzink, Zinklegierungen	1,3	1,8	0,0	0,8	2,7	3,9	6,4	0,8	0,8
Rohblei, Bleilegierungen	2,0	3,2	3,7	24,6	19,9	10,6	1,1	5,3	6,8
Roh Leichtmetalle, auch Legierungen	0,3	0,3	0,3	3,5	8,6	3,6	9,8	0,5	3,9
Anderes rohe NE-Metalle, auch Legierungen	0,0	0,7	0,2	0,9	2,0	1,3	5,3	7,0	11,3
Altmetalle und Abfälle von NE-Metallen	1,0	0,8	1,2	10,5	5,3	4,5	4,5	9,1	13,3
NE-Metallhalbzeug	0,1	0,2	1,8	7,2	11,4	18,0	5,9	2,4	6,9
NE-Metallwaren	0,7	0,1	0,5	3,2	11,4	19,4	0,2	0,4	1,2
Fahrzeuge aller Art	0,9	1,8	3,0	58,8	47,5	106,3	29,3	21,6	12,6
Nicht besonders genannte Industrieerzeugnisse	20,4	37,7	19,6	24,0	79,0	166,8	19,2	20,1	367,0
Sammelgut ohne nähere Bezeichnung	35,5	45,0	37,0	66,2	31,3	46,6	107,7	82,1	75,0
Umsorgungsgut, gebrauchte Verpackungen und Baugerätschaften	2,4	3,8	4,3	12,9	20,1	43,0	4,0	4,6	27,9
Besatzungsgut ohne nähere Bezeichnung	0,0	0,0	—	50,7	155,7	143,5	476,8	305,4	364,2
Lebende Tiere	1,6	2,5	3,9	0,0	0,1	0,1	10,8	119,4	119,0
<b>Gesamtverkehr</b>	<b>2 563,1</b>	<b>2 450,9</b>	<b>2 395,4</b>	<b>5 318,4</b>	<b>9 886,6</b>	<b>10 265,0</b>	<b>15 552,4</b>	<b>13 476,9</b>	<b>20 482,1</b>

Quelle: Bundesministerium für Verkehr — Abteilung Seeverkehr.  
<sup>1)</sup> Einschl. des Seeverkehrs der Binnenhäfen. — <sup>2)</sup> Ohne die von der Hochseefischerei eingebrachten Fänge. — <sup>3)</sup> Der Verkehr innerhalb des Bundesgebietes ist, da Versand = Empfang, nur einmal gezählt.

## 3. Güterverkehr über See\*)

b) 1948-1951 nach Verkehrsbezirken

Verkehrsbezirk	1948		1949		1950		1951	
	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang
<b>Gesamverkehr</b>	<b>20 305 901</b>		<b>23 433 897</b>		<b>25 814 478</b>		<b>33 142 511<sup>1)</sup></b>	
<b>Verkehr der Verkehrsbezirke des Bundesgebietes:</b>								
untereinander.....	3 204 314		2 563 065		2 450 893		2 395 367	
mit den Verkehrsbezirken der sowjetischen Besatzungszone	1 413	6 171	4 070	19 737	6 514	28 086	18 896	8 995
mit den Verkehrsbezirken der deutschen Ostgebiete unter fremder Verwaltung	2 061	23 412	4 245	115 032	30 596	223 578	7 284	111 123
mit den Verkehrsbezirken des Auslandes.....	3 876 014	13 192 516	5 310 067	15 417 677	9 849 534 <sup>2)</sup>	13 225 277	10 238 647 <sup>3)</sup>	20 359 062 <sup>4)</sup>
Polen.....	6 082	79 896	69 331	431 153	39 050	65 990	28 687	42 430
Sowjetunion n. d. Ostsee (einschl. ehem. Litauen, Lettland und Estland).....	7 531	4 523	2 502	1 906	396	8 140	56	333
Finnland am Ostsee.....	137 587	40 697	49 222	132 700	181 926	238 901	411 811	452 190
Schweden.....	393 043	987 103	1 517 473	1 287 942	2 606 931	1 722 184	2 706 844	1 916 323
Dänemark an der Ostsee.....	393 023	198 465	322 776	178 155	1 560 782	320 391	1 313 716	394 811
Dänemark an der Nordsee.....	31 490	11 209	38 999	10 290	86 850	16 057	106 795	28 598
Island, Färöer und Grönland.....	2 678	19 551	8 895	23 117	30 041	10 573	10 174	8 771
Norwegen.....	175 497	580 795	223 092	1 065 190	208 974	1 289 316	278 617	1 470 353
Sowjetunion am Eismeer und am Weißen Meer.....	6 448	11 435	794	1 768	—	—	—	518
Frankreich am Kanal und am Atlantischen Ozean	10 972	199	1 560	118 705	8 477	253 995	6 536	267 818
Antwerpen.....	7 396	15 135	17 247	44 112	56 405	43 230	40 786	104 243
Belgien (ohne Antwerpen).....	6 776	20 078	977	10 388	9 484	1 029	15 793	2 704
Rotterdam.....	7 628	67 608	39 338	128 398	115 710	280 166	231 271	405 702
Niederlande (ohne Rotterdam).....	149 551	170 631	17 528	55 114	45 028	93 760	40 941	109 200
Großbritannien an der Nordsee und am Kanal.....	1 872 080	691 068	1 291 620	781 828	1 401 246	737 329	840 219	524 155
Großbritannien (Westküste) und Nordirland.....	100 710	13 623	366 521	112 477	328 227	92 936	313 850	183 276
Irland.....	2	557	3 665	10 332	17 126	3 504	55 493	4 590
Nordspanien am Atlantischen Ozean.....	—	19 336	12 973	29 157	67 881	11 929	59 784	75 528
Portugal mit Azoren und Madeira.....	70	11 392	16 012	25 997	51 139	28 188	71 633	88 687
Spanien am Mittelmeer und am Golf von Cadix.....	—	173 485	28 940	42 104	47 781	55 059	46 880	258 674
Frankreich am Mittelmeer.....	—	—	253	31 852	700	64 531	242	3 418
Italien und Triest.....	57 485	1 2013	109 378	69 147	439 981	144 222	236 982	84 299
Jugoslawien (adriatische Küste) und Albanien.....	5 004	12 420	58 144	31 497	131 125	45 458	17 892	62 783
Griechenland.....	20 127	3 272	67 480	17 151	117 739	49 399	77 711	91 208
Türkei.....	6 140	15 171	16 347	79 135	138 898	91 804	175 340	164 342
Syrien, Libanon, Cypern und Israel.....	59	92 344	7 106	322 407	59 943	884 053	40 127	1 520 936
Ägypten am Mittelmeer.....	4 046	4 931	10 822	32 745	18 699	38 726	33 529	20 617
Nordafrika am Mittelmeer (ohne Ägypten).....	—	327 777	8 026	357 187	13 350	383 855	22 198	261 196
Bulgarien.....	22	45 141	155	1 000	1 663	24	5	421
Rumänien.....	—	—	1	—	27	14 549	20	—
Sowjetunion am Schwarzen- und Kaspischen Meer.....	25 384	4 676	8 631	—	—	—	—	359 844
Kanada am Atlantischen Ozean.....	1 646	216 110	42 881	64 032	66 566	37 506	63 894	5 590 339
USA am Atlantischen Ozean.....	284 385	4 459 529	375 016	3 476 132	532 286	1 508 150	776 918	1 675 343
USA am Golf von Mexiko.....	4 584	2 510 253	9 304	3 169 605	125 962	1 296 060	163 410	7 006
Kanada am Pazifischen Ozean.....	—	—	—	33 243	987	4 235	286	114 622
USA am Pazifischen Ozean.....	—	173 374	475	292 637	40 116	93 523	20 337	8 713
Mexiko am Golf von Mexiko.....	—	15 446	1 412	8 670	15 929	13 468	30 829	16 610
Mittelamerika am Karibischen Meer.....	—	13 508	3 503	9 465	8 736	2 753	6 583	161 269
Antillen.....	103	577 316	9 960	315 032	82 149	282 707	115 118	4 018
Mexiko am Pazifischen Ozean.....	—	—	—	3 000	65	—	2 359	—
Mittelamerika am Pazifischen Ozean.....	—	205	9 893	2 298	33 089	290	38 693	877 019
Nördliches Südamerika am Atlantischen Ozean.....	32 002	537 318	100 285	496 558	128 357	651 896	115 119	121 202
Brasilien.....	7 187	70 351	116 424	157 262	92 925	43 307	365 863	282 250
Argentinien und Uruguay.....	32 565	158 458	50 487	226 626	343 000	274 412	377 639	49 665
Nördliches Südamerika am Pazifischen Ozean.....	550	217	2 885	8 063	31 371	29 133	36 377	81 459
Chile.....	15	7 843	4 011	42 818	6 861	61 438	26 800	—
Afrika am Atlantischen Ozean von Marokko bis Nigeria.....	4 301	100 253	33 087	137 565	46 533	465 742	126 093	401 577
Afrika am Atlantischen Ozean von Kamerun bis Deutsch-Südwest.....	—	373	203	95 131	22 139	162 806	31 854	147 617
Südafrikanische Union.....	2 389	33 160	30 624	62 417	74 289	24 145	74 585	31 716
Ostafrika (ohne Afrika am Roten Meer).....	11 501	40 108	4 010	14 056	32 192	63 843	85 221	77 263
Afrika am Roten Meer.....	86	14 837	43 450	231	2 968	22 430	7 613	26 454
Arabien und Irak.....	368	394 913	3 803	930 912	3 990	750 774	16 893	652 467
Iran.....	10 371	125 505	12 340	237 220	20 246	38 750	27 730	57 899
Vorderindien und Ceylon.....	14 728	41 175	49 046	140 314	104 215	164 251	133 652	220 465
Hinterindien.....	1 537	45 645	27 000	56 948	27 312	91 476	53 157	100 145
Sunda-Inseln.....	15 540	12 549	15 857	67 734	18 599	49 688	34 477	43 390
Japan.....	16 364	6 620	12 490	417	121 448	10 039	177 168	36 569
China und Formosa.....	1 394	5 583	4 555	17 128	17 761	28 756	36 825	222 852
Mandschurei und Korea.....	—	—	9 737	447	—	—	—	196 038
Australien und Neuseeland.....	6 536	7 333	16 263	17 043	61 120	60 777	106 559	232 245
Ozeanische Inseln.....	—	—	—	466	13	—	—	—
Fahrten ohne Zielhafen.....	1 031	—	5 246	1 249	2 231	3 612	124	16 924

Quelle: Bundesministerium für Verkehr - Abteilung Seeverkehr.

\*) Einschl. des Seeverkehrs der Binnenhäfen; die Angaben enthalten auch die zum Bedarf der Besatzungsmächte angekommenen und abgangenen Güter. — 1) Einschl. der im gemischten Binnen-See-Verkehr mit West-Berlin beförderten Güter: Versand=200 t, Empfang=2 937 t. — 2) Einschl. 500 t Versand nach der Schweiz. — 3) Einschl. 3 770 t Versand nach der Schweiz und 2 128 t Versand nach dem Verkehrsbezirk Der Rhein im Elsaß. — 4) Einschl. 399 t Empfang aus der Schweiz.

3. Güterverkehr über See\*)

c) 1948—1951 nach Flaggen

Flagge (Heimatstaat der Schiffe)	1948		1949		1950		1951	
	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang
Deutschland	406 581	704 323	713 801	1 419 549	2 669 800	3 171 899	4 024 622	4 739 200
Argentinien	105	11 372	16 108	35 736	23 319	43 347	63 716	49 485
Belgien	48 762	24 589	36 758	51 294	90 248	151 616	148 156	152 578
Braasilien	6 228	4 246	51 215	12 301	38 175	7 962	46 999	30 819
Dänemark	313 226	346 861	394 311	374 822	711 982	307 578	452 209	396 206
Finnland	172 041	136 652	201 452	45 176	415 808	97 445	337 254	128 569
Frankreich	1 069	14 227	31 707	205 192	180 319	506 047	166 658	391 887
Griechenland	200 485	160 435	219 632	140 211	134 227	103 781	95 771	543 636
Großbritannien	992 136	2 318 156	952 686	2 587 062	1 185 456	1 791 607	974 136	2 694 235
Honduras	9 678	—	30 765	14 554	27 772	11 161	20 379	125 798
Indien	1 460	—	13 280	10 271	39 209	13 826	44 591	19 881
Island	755	559	4 015	17 313	19 850	7 614	6 140	8 460
Italien	22 151	59 400	78 735	142 289	313 154	349 819	157 720	855 364
Jugoslawien	8 874	2 529	33 307	18 904	146 392	36 497	65 693	29 280
Kanada	19 180	67 205	17 037	118 800	71 992	59 608	30 787	186 224
Niederlande	591 442	352 066	669 812	785 908	826 349	982 140	749 946	1 093 745
Norwegen	274 485	897 234	415 265	1 152 529	596 544	1 705 221	489 295	1 914 470
Pakistan	—	—	20 824	1 127	—	—	—	—
Panama	137 972	206 133	170 770	305 830	260 763	324 874	250 532	804 807
Polen	9 956	13 552	22 330	223 654	97 122	45 743	35 053	54 985
Portugal	—	—	9 777	31 376	33 805	27 023	47 774	56 064
Schweden	403 339	626 484	972 260	1 062 308	1 525 507	1 006 255	1 335 436	1 080 091
Spanien	4 143	18 966	11 773	36 314	47 818	78 047	93 595	159 444
UdSSR	46 833	25 177	12 088	1 768	—	—	—	—
USA	201 096	7 211 423	185 504	6 735 239	338 753	2 579 631	420 508	4 493 960
Sonstige	7 491	20 510	33 204	22 919	92 240	69 165	208 057	472 929
<b>Gesamtverkehr</b>	<b>3 879 488</b>	<b>13 222 099</b>	<b>5 318 386</b>	<b>15 552 446</b>	<b>9 886 644</b>	<b>13 476 941</b>	<b>10 265 027</b>	<b>20 482 117</b>

Quelle: Bundesministerium für Verkehr — Abteilung Seeverkehr.  
 \*) Einzahl. des Seeverkehrs der Binnenhäfen mit dem Ausland und mit deutschen Häfen außerhalb des Bundesgebietes, aber ohne den Verkehr der Häfen des Bundesgebietes untereinander; die Angaben enthalten auch die zum Bedarf der Besatzungsmächte angekommenen und abgegangenen Güter.

4. Güterumschlag in den Seehäfen 1936 und 1948 bis 1952

1000 t

Hafen	Versand						Empfang					
	1936 <sup>1)</sup>	1948	1949	1950	1951	1952 <sup>2)</sup>	1936 <sup>1)</sup>	1948	1949	1950	1951	1952 <sup>2)</sup>
<b>Ostseehäfen</b>	<b>833,7</b>	<b>568,9</b>	<b>334,1</b>	<b>975,5</b>	<b>966,1</b>	<b>974,7</b>	<b>2 515,5</b>	<b>1 375,7</b>	<b>1 088,7</b>	<b>1 362,5</b>	<b>1 814,6</b>	<b>2 016,2</b>
davon:												
Lübeck	585,5	329,5	107,5	694,6	748,9	706,5	1 575,4	814,0	702,7	804,1	1 089,6	1 327,5
Kiel	50,9	136,3	164,0	107,6	42,0	31,0	496,4	257,9	150,9	317,5	450,7	363,1
Flensburg	50,1	1,7	6,5	89,7	105,8	125,3	208,7	145,2	115,3	118,3	154,6	177,4
übrige Ostseehäfen	147,2	101,4	56,1	83,6	67,4	112,0	235,0	158,6	119,8	122,6	119,8	148,2
<b>Nordseehäfen</b>	<b>17 248,8</b>	<b>6 060,0</b>	<b>7 083,1</b>	<b>10 858,0</b>	<b>11 100,1</b>	<b>11 568,2</b>	<b>22 790,5</b>	<b>14 550,4</b>	<b>16 539,2</b>	<b>14 236,6</b>	<b>20 721,6</b>	<b>24 568,1</b>
davon:												
Hamburg	7 218,8	2 012,3	2 436,9	3 576,8	4 341,0	4 386,9	14 808,1	5 891,0	7 117,1	7 420,1	9 896,1	10 827,3
Cuxhaven	12,8	1,1	1,0	2,1	0,7	1,8	22,4	56,1	45,0	21,9	25,8	47,2
Bremen	4 043,9	1 125,8	1 534,0	3 025,2	3 438,1	3 851,5	2 177,2	5 015,6	4 205,2	2 473,8	3 736,7	4 617,5
Bremerhaven	93,4	—	90,5	77,1	81,8	114,8	461,8	—	780,8	365,9	885,4	1 147,7
Brake	145,2	54,0	80,7	207,4	255,0	286,2	172,9	1 025,2	1 277,2	614,0	975,0	1 111,9
Nordenham	998,4	1 012,8	690,7	831,0	806,4	748,9	163,1	292,1	535,8	562,7	1 061,1	1 187,6
Emden	4 240,7	1 710,2	2 008,6	2 903,3	2 014,4	1 923,0	3 701,9	1 796,7	2 144,0	2 051,1	3 379,9	4 621,6
übrige Nordseehäfen	495,6	143,8	240,7	232,0	162,8	255,0	1 283,1	473,7	434,1	727,1	761,6	1 007,3
<b>Zusammen</b>	<b>18 082,5</b>	<b>6 628,9</b>	<b>7 417,2</b>	<b>11 833,5</b>	<b>12 066,2</b>	<b>12 542,9</b>	<b>25 306,0</b>	<b>15 926,1</b>	<b>17 627,9</b>	<b>15 599,1</b>	<b>22 536,2</b>	<b>26 581,3</b>

Quelle: Bundesministerium für Verkehr — Abteilung Seeverkehr.  
 1) Nur Häfen mit einem Jahresumschlag von 5 000 t und mehr. — 2) Vorläufige Zahlen.

5. Verkehr im Nord-Ostsee-Kanal 1936 und 1948 bis 1952

a) Schiffsverkehr

Art der Schiffe	Zahl der Schiffe						Raumgehalt in 1000 NRT					
	1936 <sup>1)</sup>	1948	1949	1950	1951	1952	1936 <sup>1)</sup>	1948	1949	1950	1951	1952
<b>Abgabepflichtige Schiffe<sup>2)</sup></b>	46 460	47 069	44 979	47 271	52 612	56 267	19 746,5	12 897,8	16 793,6	17 771,1	20 885,5	22 707,6
Handelsschiffe	43 096	45 294	42 235	43 965	49 055	52 202	19 095,7	12 786,0	16 677,1	17 671,3	20 774,5	22 531,8
darunter beladen	34 123	29 567	29 668	34 101	35 981	37 583	15 434,3	9 372,3	12 485,7	13 756,0	15 537,1	16 136,5
Sonstige	3 364	1 775	2 744	3 306	3 557	4 065	650,8	111,8	116,5	99,8	111,1	175,8
deutsche Schiffe	35 507	35 222	29 333	30 251	33 825	36 015	10 461,9	3 180,7	3 367,9	4 148,1	5 445,9	6 569,0
fremde Schiffe	10 953	11 847	15 646	17 020	18 787	20 252	9 284,6	9 717,1	13 425,7	13 623,0	15 439,6	16 138,6
Dampfschiffe	22 411	16 426	14 913	14 361	15 826	13 805 <sup>3)</sup>	17 377,6	9 855,7	12 697,8	12 744,9	14 230,2	13 718,6 <sup>3)</sup>
Motorschiffe	1 437	10 971	13 603	12 210	14 678	16 683 <sup>3)</sup>	918,6	1 844,7	3 116,5	3 778,7	5 121,9	6 292,4 <sup>3)</sup>
Segelschiffe	21 598	17 272	15 341	19 645	20 696	11 245 <sup>3)</sup>	1 214,0	799,8	750,4	992,3	1 127,5	854,2 <sup>3)</sup>
Leichter und Schuten	1 014	2 400	1 122	1 055	1 412	617 <sup>3)</sup>	236,2	397,6	228,9	255,2	406,0	192,5 <sup>3)</sup>

<sup>1)</sup> Die Angaben für 1936 beziehen sich auf das Rechnungsjahr (1. April bis 31. März). — <sup>2)</sup> Tarifgruppen A und B. — <sup>3)</sup> Nur Handelschiffe im Durchgangsverkehr.

b) Massengüterverkehr  
1000 t

Gütergruppe	Richtung West-Ost (Brunsbüttel-Holtenau)						Richtung Ost-West (Holtenau-Brunsbüttel)					
	1936 <sup>1)</sup>	1948	1949	1950	1951	1952	1936 <sup>1)</sup>	1948	1949	1950	1951	1952
<b>Gesamtverkehr</b>												
Kohle	3 847,2	2 674,3	3 180,8	4 941,8	5 203,4	6 467,0	2 733,9	3 073,4	4 563,1	2 890,7	2 471,6	1 941,3
Steine <sup>2)</sup>	215,7	60,2	80,6	87,8	106,9	— <sup>3)</sup>	116,9	118,4	45,4	88,0	80,6	145,0
Eisen	316,0	97,1	246,8	383,4	329,6	448,2	47,9	227,1	251,8	191,5	118,0	4 731,2
Holz	28,3	21,4	20,5	14,7	48,0	15,5	1 698,5	1 423,6	3 814,6	4 132,0	5 305,3	4 731,2
Getreide	347,4	310,1	252,0	272,5	394,8	322,9	813,9	360,9	811,9	512,1	302,2	695,4
Erze	366,9	4,9	106,2	71,1	186,7	256,7	2 358,0	866,0	2 079,8	2 061,7	2 872,0	3 877,4
Andere Massengüter	2 853,8	2 371,8	2 623,8	3 747,8	5 504,9	5 867,4	858,8	1 825,6	2 477,4	2 585,1	2 728,8	2 572,5
<b>zusammen</b>	<b>7 975,4</b>	<b>5 539,7</b>	<b>6 511,0</b>	<b>9 519,1</b>	<b>11 774,2</b>	<b>13 377,7</b>	<b>8 628,0</b>	<b>7 895,1</b>	<b>14 045,0</b>	<b>12 461,0</b>	<b>13 878,4</b>	<b>13 962,9</b>
<b>darunter Verkehr auf fremden Schiffen</b>												
Kohle	792,1	1 689,8	2 208,6	3 302,6	2 930,5	3 083,8	2 125,5	2 984,2	4 508,7	2 725,0	2 275,8	1 775,7
Steine <sup>2)</sup>	33,0	32,8	62,8	47,8	62,5	— <sup>3)</sup>	19,9	21,3	13,2	18,3	10,0	— <sup>3)</sup>
Eisen	129,0	90,0	233,7	316,2	217,3	325,3	13,7	177,1	200,1	89,0	32,4	21,1
Holz	18,8	18,0	18,2	12,4	40,7	10,2	957,4	1 286,2	3 193,6	3 193,6	3 758,7	2 918,5
Getreide	184,3	215,4	94,5	170,3	262,2	157,7	173,4	203,3	549,5	200,5	198,4	315,8
Erze	312,7	4,0	106,2	68,3	184,1	241,3	752,9	822,0	1 881,9	1 446,6	1 848,3	2 282,2
Andere Massengüter	1 227,8	2 030,0	2 305,2	3 118,2	4 287,1	4 656,6	360,7	1 392,3	2 050,8	2 061,0	2 113,0	1 909,9
<b>zusammen</b>	<b>2 697,7</b>	<b>4 079,9</b>	<b>5 029,3</b>	<b>7 035,8</b>	<b>7 984,3</b>	<b>8 474,9</b>	<b>4 403,6</b>	<b>6 886,4</b>	<b>12 341,0</b>	<b>9 734,0</b>	<b>10 236,6</b>	<b>9 223,4</b>

Quelle: Wasser- und Schifffahrtsdirektion Kiel.  
<sup>1)</sup> Die Angaben für 1936 beziehen sich auf das Rechnungsjahr (1. April bis 31. März). — <sup>2)</sup> 1952 in der Gütergruppe „Andere Massengüter“ enthalten.

6. Schiffsunfälle und -verluste 1949—1951\*)

Jahr	Unfälle													
	davon													
	insgesamt		gestrandet		ge kentert		gesunken		zusammen- gestoßen <sup>1)</sup>		versohlen		anderw. Art	
	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT
<b>Unfälle deutscher Schiffe an der Küste des Bundesgebietes<sup>2)</sup></b>														
1949	80	11 073	15	1 049	1	10	30	2 336	20	6 836	—	—	14	842
1950	78	28 034	17	8 398	2	756	19	291	27	9 864	—	—	13	8 725
1951	90	28 690	22	2 651	4	1 688	18	1 491	31	20 408	1	117	14	2 335
<b>Unfälle deutscher Schiffe außerhalb der Küstengewässer des Bundesgebietes<sup>2)</sup></b>														
1949	39	10 932	12	1 991	1	299	4	1 167	7	2 261	1	132	14	5 082
1950	63	25 892	25	7 607	1	5	6	985	13	5 295	1	138	17	11 862
1951	72	51 485	30	15 015	—	—	4	2 294	16	15 580	2	76	20	18 520
<b>Unfälle deutscher Schiffe insgesamt</b>														
1949	119	22 005	27	3 040	2	309	34	3 503	27	9 097	1	132	28	5 924
1950	141	53 926	42	16 005	3	761	25	1 276	40	15 159	1	138	30	20 587
1951	162	80 175	52	17 666	4	1 688	22	3 785	47	35 988	3	193	34	20 855
<b>Unfälle fremder Schiffe an der Küste des Bundesgebietes<sup>2)</sup></b>														
1949	23	80 838	7	48 175	1	193	3	1 859	8	23 019	—	—	4	7 592
1950	30	88 427	2	4 402	—	—	—	—	24	77 109	—	—	4	6 916
1951	32	103 170	8	25 951	—	—	2	11 571	21	63 526	—	—	1	2 122

Quelle: Bundesministerium für Verkehr — Abteilung Seeverkehr.  
<sup>1)</sup> Die Angaben umfassen alle den Seeämtern zur Kenntnis gelangten Schiffsunfälle. — <sup>2)</sup> Nach einem Zusammenstoß gesunkene Schiffe sind unter „gesunken“ nachgewiesen. — <sup>3)</sup> Innerhalb einer 10-Seemeilen-Grenze ab Niedrigwasserlinie, sowie auf den See- wasserstraßen. — <sup>4)</sup> Außerdem sind der Zahl der Schiffsunfälle die in ausländischen Gewässern aufgebrachtten Schiffe zuzurechnen, und zwar für 1949: 7 Schiffe, für 1950: 2 Schiffe und für 1951: 8 Schiffe.

E. Straßenverkehr

1. Länge der Bundesstraßen am 31. 3. 1951\*)

a) nach der befestigten Breite und dem Deckenzustand

Land	Freie Strecken	Ortsdurchfahrten und in der Baulast Dritter <sup>2)</sup>	Gesamte Straßenlänge	Befestigte Breite in m (= Fahrbahn und befestigte Randstreifen)								Deckenzustand		
				weniger als 4,5	4,5 bis unter 5,5	5,5 bis unter 6,5	6,5 bis einschl. 7,5	über 7,5 bis unter 9,0	9,0 bis unter 12,0	12,0 und mehr	gut	mittelmäßig	schlecht	
				km										

Bundesstraßen in der Baulast des Bundes  
(freie Strecken und Ortsdurchfahrten in Gemeinden mit 6 000 und weniger Einwohnern<sup>1)</sup>)

Schleswig-Holstein	1 018,6	197,2	1 215,8	197,4	494,5	456,4	53,0	12,7	1,7	0,1	525,1	575,9	114,8
Hamburg	14,6	—	14,6	—	—	6,2	—	0,6	0,8	—	2,2	9,3	3,1
Niedersachsen	3 269,3	589,1	3 858,4	511,5	619,8	2 407,3	288,8	23,1	7,2	0,7	2 115,1	1 322,0	421,3
Bremen	16,7	—	16,7	—	—	4,0	0,4	3,4	8,9	—	7,6	3,4	5,7
Nordrhein-Westfalen	3 031,9	448,8	3 480,7	32,1	326,8	2 249,0	502,9	209,0	139,8	21,1	1 779,4	1 391,3	310,0
Hessen	1 913,7	374,7	2 288,4	37,7	622,1	1 207,6	319,9	77,1	22,9	1,1	1 105,9	942,0	240,5
Rheinland-Pfalz	1 839,7	365,6	2 205,3	22,8	421,5	1 203,1	414,3	133,1	10,5	—	1 105,7	842,8	256,8
Baden-Württemberg	2 692,0	512,8	3 204,8	32,5	770,6	1 686,0	394,8	276,5	42,6	1,8	1 506,2	1 352,2	346,4
Bayern	4 725,3	762,3	5 487,6	161,2	1 239,5	2 830,3	615,5	570,8	63,3	7,0	3 934,4	1 175,9	377,3
<b>Bundesgebiet</b>	<b>18 521,8</b>	<b>3 250,5<sup>2)</sup></b>	<b>21 772,3</b>	<b>995,2</b>	<b>4 494,8</b>	<b>12 049,9</b>	<b>2 596,6</b>	<b>1 306,3</b>	<b>297,7</b>	<b>31,8</b>	<b>12 081,6</b>	<b>7 614,8</b>	<b>2 075,9</b>
West-Berlin	30,4	—	30,4	—	—	3,7	7,1	3,2	11,8	4,6	19,2	9,4	1,8

Bundesstraßen in der Baulast der Gemeinden  
(Ortsdurchfahrten in Gemeinden mit mehr als 6 000 Einwohnern<sup>1)</sup>)

Schleswig-Holstein	—	—	105,7	0,1	14,6	43,0	23,2	13,6	9,4	1,8	32,5	60,8	12,4
Hamburg	—	—	81,4	—	—	17,5	12,4	12,1	21,3	18,1	18,9	46,0	16,5
Niedersachsen	—	—	277,7	2,5	20,0	80,6	68,8	45,1	31,5	29,2	114,1	117,8	45,8
Bremen	—	—	43,2	—	—	9,6	2,4	8,7	19,6	2,9	14,6	13,6	15,0
Nordrhein-Westfalen	—	—	838,4	0,6	10,8	116,8	172,1	214,0	237,9	86,2	354,6	363,3	120,5
Hessen	—	—	240,6	0,4	7,2	46,3	56,8	47,9	47,7	34,3	86,2	108,9	45,5
Rheinland-Pfalz	—	—	156,9	0,8	8,8	37,3	48,9	40,3	14,9	5,9	53,2	79,0	24,7
Baden-Württemberg	—	—	351,9	0,4	4,7	63,3	58,1	77,3	109,0	39,1	205,0	115,3	31,6
Bayern	—	—	361,0	3,8	11,1	83,3	70,6	87,9	63,2	41,1	259,8	84,7	16,5
<b>Bundesgebiet</b>	—	—	<b>2 456,8</b>	<b>8,6</b>	<b>77,2</b>	<b>497,7</b>	<b>513,3</b>	<b>546,9</b>	<b>554,5</b>	<b>258,6</b>	<b>1 138,9</b>	<b>989,4</b>	<b>328,5</b>
West-Berlin	—	—	67,9	—	—	—	6,9	7,9	13,0	40,1	9,6	50,3	8,0

b) nach der Art der Straßendecke

Land	Gesamte Straßenlänge	Wasser-gebundene Decken	Oberflächen-schutzschichten (nur auf wasser-gebundenen Decken)	Top-pich-beläge	Mittel-schwere bitumi-nöse Beläge nach der Makadam-bauweise	Mittel-schwere hohlraum-arme bitu-minöse Beläge (bitumintöser Beton)	Schwere bitumi-nöse Beläge nach der Maska-dambau-weise	Schwere hohlraum-arme Beläge (bitumi-nöser Beton)	Groß-pflaster	Klein-pflaster	Zement-beton-decken	Altes Kopf-stein-pflaster	Sonstige Deckenbauweisen

Bundesstraßen in der Baulast des Bundes  
(freie Strecken und Ortsdurchfahrten in Gemeinden mit 6 000 und weniger Einwohnern<sup>1)</sup>)

Schleswig-Holstein	1 215,8	—	388,1	51,3	225,3	138,1	—	3,6	37,0	340,9	—	28,9	2,6 <sup>4)</sup>
Hamburg	14,6	—	—	—	1,9	1,7	—	—	3,7	7,3	—	—	—
Niedersachsen	3 858,4	24,5	1 008,4	187,0	1 187,3	166,7	31,6	30,1	189,9	793,4	73,1	94,6	71,8 <sup>4)</sup>
Bremen	16,7	—	—	—	1,1	—	—	—	3,1	12,2	0,3	—	—
Nordrhein-Westfalen	3 480,7	6,7	622,0	119,3	1 497,9	49,7	222,1	94,0	124,4	661,7	60,1	2,2	20,6 <sup>4)</sup>
Hessen	2 288,4	20,8	496,5	51,3	880,4	148,3	17,2	41,0	35,6	545,9	34,9	4,6	11,9 <sup>4)</sup>
Rheinland-Pfalz	2 205,3	55,5	810,3	63,6	500,3	168,5	171,6	40,7	67,9	305,1	13,1	1,0	7,7 <sup>4)</sup>
Baden-Württemberg	3 204,8	—	2 131,8	71,0	411,8	247,9	4,4	92,6	12,1	223,4	9,2	—	0,6
Bayern	5 487,6	417,4	2 423,5	48,1	1 951,0	63,0	267,1	2,1	38,2	223,8	44,2	8,9	0,3
<b>Bundesgebiet</b>	<b>21 772,3</b>	<b>524,9</b>	<b>7 880,6</b>	<b>591,6</b>	<b>6 657,0</b>	<b>983,9</b>	<b>714,0</b>	<b>304,1</b>	<b>511,9</b>	<b>3 113,7</b>	<b>234,9</b>	<b>140,2</b>	<b>115,5</b>
West-Berlin	30,4	—	—	—	—	4,7	0,5	10,0	1,0	12,8	1,4	—	—

Quelle: Bundesministerium für Verkehr. \*) Nach der Straßenbaustatistik 1951.  
<sup>1)</sup> Nach der Volkszählung vom Jahre 1933. — <sup>2)</sup> Darunter 32,2 km in der Baulast Dritter (Deutsche Bundesbahn, sonstige Eisenbahnen, Wasserstraßenverwaltung, Genossenschaften usw.). — <sup>3)</sup> Darunter 1,4 km Klinkerdecken. — <sup>4)</sup> Darunter 63,7 km Klinkerdecken und 2,1 km Zementschotterdecken. — <sup>5)</sup> Darunter 0,6 km Klinkerdecken und 7,2 km Zementschotterdecken. — <sup>6)</sup> Darunter 11,6 km Zementschotterdecken. — <sup>7)</sup> Darunter 4,7 km Zementschotterdecken.

## 1. Länge der Bundesstraßen am 31. 3. 1951\*)

b) nach der Art der Straßendecke

Land	Gesamte Straßenslänge	Wasser-gebunden-Decken	Ober-flächen-schutz-schichten (nur auf wasser-gebundenen Decken)	Tep-pich-beläge	Mittel-schwere bitumi-nöse Beläge nach der Makadam-bauweise	Mittel-schwere hohlraum-arme bitu-minöse Beläge (bi-tuminöser Beton)	Schwere bitumi-nöse Beläge nach der Makadambauweise	Schwere hohlraum-arme Beläge (bitumi-nöser Beton)	Groß-pflaster	Klein-pflaster	Zement-beton-decken	Altes Kopf-stein-pflaster	Son-stige Deck-arten-bauweise
Bundesstraßen in der Baulast der Gemeinden (Ortsdurchfahrten in Gemeinden mit mehr als 6 000 Einwohnern <sup>1)</sup> )													
Schleswig-Holstein	105,7	—	2,6	0,9	7,3	3,5	—	1,0	47,9	40,4	—	1,9	0,2
Hamburg	81,4	1,1	—	—	1,9	3,6	—	1,3	48,3	21,3	1,0	2,7	0,2
Niedersachsen	277,7	0,7	5,1	3,2	15,2	9,6	8,1	16,8	100,0	106,7	1,7	4,5	6,1 <sup>1)</sup>
Bremen	43,2	—	—	—	—	2,1	0,4	2,9	26,1	11,2	0,2	0,2	0,1
Nordrhein-Westfalen	838,4	0,3	27,1	8,4	80,0	19,1	42,5	49,2	295,7	299,6	5,5	9,3	1,7 <sup>1)</sup>
Hessen	240,6	0,5	5,8	2,3	31,2	4,3	5,4	27,8	36,6	122,0	3,4	0,6	0,7
Rheinland-Pfalz	156,9	—	9,2	3,6	23,0	15,8	4,0	8,3	46,2	36,2	—	10,1	0,5
Baden-Württemberg	351,9	6,9	108,5	9,0	35,7	15,9	5,0	31,1	61,3	74,9	3,4	—	0,2 <sup>1)</sup>
Bayern	361,0	0,6	76,5	17,7	53,0	16,2	23,8	20,5	96,1	52,2	3,2	0,9	0,3
<b>Bundesgebiet</b>	<b>2 456,8</b>	<b>10,1</b>	<b>234,8</b>	<b>45,1</b>	<b>247,3</b>	<b>90,1</b>	<b>89,2</b>	<b>158,9</b>	<b>758,2</b>	<b>764,5</b>	<b>18,4</b>	<b>30,2</b>	<b>10,0</b>
West-Berlin	67,9	—	—	—	—	10,0	—	31,7	13,2	12,5	0,5	—	—

Quelle: Bundesministerium für Verkehr. — \*) Nach der Straßenbaustatistik 1951.

1) Nach der Volkszählung vom Jahre 1933. — \*) Darunter 4,8 km Klinkerdecken. — \*) Darunter 0,1 km Klinkerdecken und 0,2 km Zement-schotterdecken. — \*) Darunter 0,1 km Zementschotterdecken.

## 2. Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern\*)

a) am 1. 7. 1952 nach Ländern und nach Fahrzeugarten

Land	Krafträder	Per-sonen-kraft-wagen	Kran-ken-kraft-wagen	Kraft-omni-busse	Lastkraftwagen				Kraft-stoff-kessel-wagen	Son-der-fahr-zeuge <sup>1)</sup>	Zulas-sungs-pflichtige Zug-ma-schinen	Kraft-fahr-zeuge ins-gesamt	Kraft-fahr-zeug-an-hänger
					ins-gesamt	davon mit Nutzlast							
						bis 999 kg	von 1000 bis 1999 kg	von 2000 kg und mehr					
Schleswig-Holstein	40 614	33 765	177	755	22 672	11 927	3 222	7 523	37	1 086	12 787	111 893	12 661
Hamburg	22 121	40 530	102	392	24 673	13 559	3 667	7 447	104	835	1 809	90 566	13 004
Niedersachsen	189 432	101 374	488	1 947	57 076	29 949	8 579	18 548	111	2 741	37 592	390 761	37 079
Bremen	6 230	12 248	42	178	7 387	3 736	1 340	2 311	27	301	799	27 212	4 288
Nordrhein-Westfalen	355 230	248 633	1 006	4 203	159 881	77 136	25 449	57 296	326	5 185	44 283	818 748	71 915
Hessen	162 665	89 706	208	1 630	41 669	18 208	7 385	16 076	151	1 435	17 132	314 596	20 806
Rheinland-Pfalz	112 015	50 967	159	840	30 471	11 578	4 838	14 055	66	812	14 699	210 029	14 096
Baden-Württemberg	275 706	147 280	301	2 578	61 581	25 538	9 772	26 271	138	2 699	39 664	529 947	43 985
Bayern	416 354	172 225	707	2 839	76 475	31 334	12 485	32 656	156	3 237	86 990	758 983	48 982
<b>zusammen</b>	<b>1 580 367</b>	<b>896 728</b>	<b>3 190</b>	<b>15 362</b>	<b>481 885</b>	<b>222 965</b>	<b>76 737</b>	<b>182 183</b>	<b>1 116</b>	<b>18 332</b>	<b>255 755</b>	<b>3 252 735</b>	<b>266 815</b>
Deutsche Bundesbahn	695	852	10	939	2 262	112	557	1 593	5	278	291	5 332	1 691
Deutsche Bundespost	1 056	2 791	4	3 298	8 461	3 481	1 889	3 091	4	757	164	16 535	2 831
<b>Bundesgebiet</b>	<b>1 582 118<sup>1)</sup></b>	<b>900 371</b>	<b>3 204</b>	<b>19 599</b>	<b>492 608</b>	<b>226 558</b>	<b>79 183</b>	<b>186 867</b>	<b>1 125</b>	<b>19 367</b>	<b>256 210</b>	<b>3 274 602</b>	<b>271 337</b>
dagegen 1. Juli 1951 <sup>1)</sup>	1 180 675 <sup>1)</sup>	681 573	2 935	16 520	414 343	187 546	67 448	159 349	865	15 825	180 754	2 493 490	231 906
1. Juli 1950 <sup>1)</sup>	913 546 <sup>1)</sup>	515 608	2 866	14 328	358 047	151 530	57 485	149 032	655	13 156	131 597	1 949 803	214 171
1. Juli 1949 <sup>1)</sup>	615 678	354 980	· *)	9 931	320 100 <sup>1)</sup>	·	·	·	·	11 162	101 988	1 413 839	188 392
1. Juli 1948 <sup>1)</sup>	327 936	217 604	·	7 382	259 333 <sup>1)</sup>	·	·	·	·	10 818	85 986	909 059	160 654
1. Juli 1938	856 711	712 861	1 597	11 556	214 171	95 190	41 650	77 331	991	8 098	30 110	1 836 095	·

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt.

\*) Einschl. der aus steuerlichen oder sonstigen Gründen als vorübergehend stillgelegt abgemeldeten Fahrzeuge.

1) Spreng-, Wasch-, Kehrmaschinen, Abschlepp-, Kabeltransport-, Ausstellungs-, Verkaufswagen u. dgl. — \*) Nur Fahrzeuge mit Fahrerbetätigung, also ohne die aus steuerlichen oder sonstigen Gründen als vorübergehend stillgelegt abgemeldeten Fahrzeuge. — \*) Darunter 31 272 Motorroller. — \*) Darunter 10 441 Motorroller. — \*) Darunter 2 067 Motorroller. — \*) Unter den Personenkraftwagen enthalten. — \*) Einschl. Kraftstoffkesselwagen.

2. Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern  
b) am 1. 7. 1952 nach dem Gewerbe oder Beruf der Halter

Gewerbe oder Beruf der Halter	Kraft- räder	Perso- nen- kraftwagen einschl. Kranken- kraftwagen	Kraft- omni- busse	Last- kraft- wagen	Zu- lassungs- pflichtige Tug- maschinen	Sonder- fahrzeuge einschl. Kraftschiff- kessel- wagen	Anhänger	
							ins- gesamt	dar- unter zur Lasten- beför- derung
<b>Nicht natürliche Personen und selbständige Erwerbspersonen</b>								
<b>Industrie</b>								
Bergbau, Eisen-, Stahl- und Metallgewinnung .....	1 199	5 660	72	3 258	364	174	1 743	1 550
Stahl- und Eisenbau, Maschinenbau .....	1 738	12 717	41	4 990	558	98	2 931	2 671
Fahrzeugindustrie .....	842	4 863	120	1 798	289	97	1 182	1 087
Elektroindustrie, Feinmechanik und Optik .....	921	8 047	13	3 184	102	48	1 192	1 101
Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie .....	1 647	13 859	12	5 455	311	38	2 718	2 604
Industrie der Steine und Erden, Holzindustrie und Baugewerbe .....	12 771	34 701	78	23 254	6 799	604	22 902	18 176
Chemische Industrie, Papier und papierverarbeitende Industrie .....	3 305	24 085	39	10 399	692	542	5 112	4 621
Leder-, Textil- und Bekleidungsindustrie .....	2 199	20 369	65	7 085	353	80	3 513	3 416
Nahrungs- und Genußmittelindustrie .....	2 893	17 235	10	25 274	1 843	165	9 563	9 168
zusammen	27 515	141 536	450	84 697	11 311	1 846	50 856	44 394
<b>Handwerk</b>								
Nahrungs- und Genußmittelhandwerk .....	21 291	37 116	2	30 380	1 013	299	21 600	19 603
Bauhandwerk .....	51 790	38 209	11	22 540	999	51	12 621	11 980
Metallhandwerk .....	25 937	30 448	168	9 519	1 146	1 179	5 733	5 622
sonstige Handwerkszweige .....	38 283	25 176	9	10 333	410	180	4 807	4 637
zusammen	137 301	130 949	190	72 772	3 568	1 709	44 761	41 842
<b>Handel</b>								
<b>Groß-, Ein- und Ausführhandel</b>								
Baustoffe .....	3 547	11 463	5	8 263	1 335	88	7 466	6 448
Nahrungs- und Genußmittel .....	3 188	21 252	11	35 633	510	96	8 103	7 888
sonstiger Großhandel .....	7 377	52 479	15	40 141	1 799	916	14 201	13 159
zusammen	14 112	85 194	31	84 037	3 644	1 100	29 770	27 495
<b>Einzelhandel</b>								
Nahrungs- und Genußmittel .....	12 897	23 459	7	37 881	173	55	9 006	8 860
Kohlen .....	1 324	2 887	8	11 238	2 039	37	6 717	6 633
Eisen-, Stahl- und Metallwaren und Wohnbedarf .....	2 631	8 984	—	6 328	68	22	2 424	2 312
sonstiger Einzelhandel .....	64 983	152 884	158	36 486	2 940	1 185	14 657	13 490
zusammen	81 835	188 214	173	91 933	5 220	1 299	32 804	31 295
Handel insgesamt	95 947	273 408	204	175 970	8 864	2 399	62 574	58 790
<b>Banken und Versicherungen</b>								
Banken und Versicherungen .....	1 607	6 083	5	303	616	19	852	837
<b>Energiewirtschaft</b>								
Energiewirtschaft .....	3 056	3 797	200	3 451	188	223	1 951	1 201
<b>Gewerblicher Verkehr</b>								
Kraftfahrergewerbe, Fuhrgewerbe, Fahrer .....	8 004	39 325	11 480	76 025	7 277	1 379	54 606	49 531
Spedition und Lagerei .....	1 708	4 917	103	16 223	1 986	175	13 596	12 733
sonstiger gewerblicher Verkehr .....	400	1 560	1 549	652	75	174	718	418
zusammen	10 112	45 802	13 132	92 900	9 338	1 728	68 920	62 682
<b>Land-, Forst-, Fischwirtschaft, Molkereibetriebe</b>								
Land-, Forst-, Fischwirtschaft, Molkereibetriebe .....	191 985	47 910	15	23 814	216 554	1 033	20 615	19 476
darunter Bauern und Landwirte .....	181 803	35 671	8	5 231	201 809	746	12 586	11 687
Kultur-, Gesundheits-, Rechtswesen und Technik .....	40 911	96 256	89	4 886	879	922	3 070	2 770
davon:								
Kunst, Schrifttum, Presse, Rundfunk und Film .....	6 257	8 422	38	1 220	285	137	594	543
Gesundheitswesen, Sportschulen usw. ....	23 040	53 761	38	1 812	473	725	1 214	1 052
Rechtswesen .....	2 460	10 810	2	117	18	18	91	77
Technik .....	9 154	23 263	11	1 737	103	42	1 171	1 098
Kirchen, kirchliche Einrichtungen .....	9 131	4 838	3	279	207	4	193	190
Behörden, Wirtschafts- und Zweckverbände .....	16 272	27 616	4 943	19 126	1 817	10 246	8 421	5 919
darunter Bundesbahn und Bundespost .....	1 751	3 657	4 237	10 723	455	1 044	4 522	2 807
zusammen	533 837	778 195	19 231	478 198	253 342	20 129	262 213	238 101
<b>Nichtselbständige Erwerbspersonen und Beruflose</b>								
Beamte im öffentlichen Dienst und Angehörige der Polizei .....	66 030	19 262	2	261	75	32	211	198
Angestellte .....	179 477	59 446	9	2 305	143	21	1 115	1 050
Arbeiter .....	740 229	9 813	6	1 702	166	17	375	360
Beruflose und unbekannt .....	62 545	36 859	351	10 142	2 484	293	7 423	7 111
zusammen	1 048 281	125 380	368	14 410	2 868	363	9 124	8 719
<b>Insgesamt</b>	<b>1 582 118</b>	<b>903 575</b>	<b>19 599</b>	<b>492 608</b>	<b>256 210</b>	<b>20 492</b>	<b>271 337</b>	<b>246 820</b>

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt.

2. Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern  
c) am 1. 7. 1951\*) und 1952\*\*) nach Baujahren

Baujahr	1. Juli 1951 <sup>1)</sup>						1. Juli 1952							
	Persoenkraftwagen einschl. Kranken-kraftwagen	Kraft-omni-busse	Last-kraft-wagen	Zulassungs-pflichtige Ing-maschinen	Sonder-fahrzeuge einschl. Kraftstoff-kesselwagen	Kraft-räder	Kraft-fahr-zeug-an-hänger	Persoen-kraftwagen einschl. Kranken-kraftwagen	Kraft-omni-busse	Last-kraft-wagen	Zulassungs-pflichtige Ing-maschinen	Sonder-fahrzeuge einschl. Kraftstoff-kesselwagen	Kraft-räder	Kraft-fahr-zeug-an-hänger
1952	—	—	—	—	—	—	—	71 938	756	19 025	21 361	562	106 559	4 360
1951	56 196	578	19 963	11 565	270	77 601	4 466	175 749	2 521	64 243	60 288	2 397	286 657	16 072
1950	121 314	2 754	57 599	25 294	1 208	205 450	15 195	149 070	3 222	67 902	42 495	1 598	277 745	20 252
1949	72 811	2 333	42 715	15 885	1 352	105 828	17 903	88 812	2 640	49 262	25 647	1 628	135 534	23 118
1948	19 148	683	22 131	6 666	661	20 100	18 691	23 886	840	26 094	9 335	816	27 243	24 492
1947	5 810	262	9 308	2 786	271	2 023	12 046	8 123	301	11 805	4 247	446	3 774	15 853
1946	2 834	204	10 433	2 491	262	1 240	12 672	4 029	250	11 442	3 355	328	2 522	16 678
1945	605	81	6 792	1 182	138	932	6 123	852	86	7 419	1 623	182	1 389	7 856
1944	950	420	11 251	2 246	561	2 683	4 273	1 527	497	15 579	3 441	884	4 237	6 170
1943	1 248	329	14 246	2 812	1 300	4 705	5 753	1 848	464	19 213	4 532	1 743	7 098	8 519
1942	976	360	11 473	2 868	1 251	5 408	4 843	1 664	515	16 752	4 597	1 639	8 681	7 365
1941	1 344	426	10 919	6 258	665	11 440	4 988	2 125	635	15 193	10 278	862	19 315	7 075
1940	5 251	643	13 240	8 554	744	26 727	9 266	8 132	849	17 926	14 232	967	47 591	13 636
1939	31 592	1 068	17 937	8 832	827	70 334	11 058	46 093	1 495	23 823	14 609	1 080	115 711	15 846
1938	47 368	857	18 885	6 737	667	82 690	14 316	67 312	1 223	24 951	11 450	899	130 409	19 578
1937	43 728	510	16 765	3 565	568	63 161	9 733	60 869	660	21 035	5 942	746	100 895	13 274
1936	44 430	512	16 271	2 163	440	50 253	8 117	62 317	701	20 258	3 753	581	81 586	10 982
1935	35 964	359	12 361	1 571	301	32 252	5 806	51 024	472	15 274	2 411	425	51 802	7 726
1934	26 588	231	8 846	1 022	216	17 593	2 795	36 384	274	10 948	1 476	284	29 304	3 692
1933	10 450	54	4 237	496	120	8 637	1 235	14 118	75	5 081	738	152	14 359	1 599
1932	4 086	54	2 720	346	108	8 368	941	5 678	64	3 381	535	163	15 279	1 275
1931	1 797	64	2 158	333	121	5 543	467	2 545	63	2 559	527	161	10 356	573
1930	2 306	110	3 043	632	256	12 093	1 472	3 296	126	3 620	1 015	307	23 398	1 997
1929 und früher	2 395	251	5 812	2 889	851	23 862	3 305	3 346	235	6 786	4 517	1 109	44 224	4 434
unbekannt	16 703	955	15 183	3 792	740	38 450	17 563	12 838	635	13 037	3 806	533	36 450	18 915
Zusammen	555 894	14 098	354 288	120 985	13 898	877 373	193 036	903 575	19 599	492 608	256 210	20 492	1 582 118	271 337

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt.  
\*) Bundesgebiet ohne Bayern; nur Fahrzeuge mit Fahrberechtigung. — \*\*) Bundesgebiet einschließlich der aus steuerlichen oder sonstigen Gründen als vorübergehend stillgelegt abgemeldeten Fahrzeuge; die Angaben für 1951 und 1952 sind daher nicht ohne weiteres vergleichbar. — <sup>1)</sup> Nur Fahrzeuge mit Fahrberechtigung.

3. Zulassungen fabrikneuer Kraftfahrzeuge und Kraftfahrzeuganhänger 1950—1952

Fahrzeugart und Größenklasse	1950	1951	1952	Fahrzeugart und Größenklasse	1950	1951	1952
<b>Krafträder</b>				<b>Kraftomnibusse</b>			
Motorroller	5 485	13 508	27 210	bis 16 Sitzplätze	126	94	102
Motorfahrräder	69 109	42 920	19 884	17 bis 31 Sitzplätze	453	562	562
andere bis 125 ccm Hubraum	100 365	94 174	69 300	32 und mehr Sitzplätze	2 451	2 026	2 024
126 bis 249 ccm Hubraum	65 546	124 630	190 598	<b>zusammen</b>	<b>3 030</b>	<b>2 682</b>	<b>2 688</b>
250 und mehr ccm Hubraum	8 999	16 643	22 225				
<b>zusammen</b>	<b>249 504</b>	<b>291 875</b>	<b>329 217</b>	<b>Zugmaschinen</b>			
<b>Personenkraftwagen</b>				bis 17 PS	.	32 524	31 290
Krankenfahrstühle	489	442	420	von 18 bis 24 PS	.	13 669	18 180
andere bis 999 ccm Hubraum	10 355	30 922	43 374	von 25 bis 34 PS	.	11 927	11 576
1000 bis 1499 ccm Hubraum	101 558	104 776	116 963	von 35 und mehr PS	.	857	1 010
1500 bis 1999 ccm Hubraum	25 891	25 209	18 537	<b>zusammen</b>	<b>38 723<sup>1)</sup></b>	<b>58 977</b>	<b>62 056</b>
2000 und mehr ccm Hubraum	7 413	11 677	16 618	<b>Sonderfahrzeuge<sup>2)</sup></b>	<b>1 458</b>	<b>2 135</b>	<b>2 370</b>
<b>zusammen</b>	<b>145 706</b>	<b>173 026</b>	<b>195 912</b>	<b>Kraftfahrzeuge insgesamt</b>	<b>505 257</b>	<b>595 937</b>	<b>660 302</b>
<b>Krankenkraftwagen</b>	<b>362</b>	<b>390</b>	<b>349</b>	<b>Kraftfahrzeuganhänger</b>			
<b>Lastkraftwagen</b>				zur Personenbeförderung	447	319	369
dreirädrige	17 262	14 602	10 073	zur Lastenbeförderung			
andere bis 999 kg Nutzlast	21 787	22 420	23 302	einschneigige	7 356	6 113	6 338
1000 bis 1999 kg Nutzlast	12 108	11 754	12 002	zweischneigige bis 1999 kg Nutzlast	732	738	678
2000 bis 2999 kg Nutzlast	1 394	1 696	3 749	2000 bis 2999 kg Nutzlast	789	670	546
3000 bis 3499 kg Nutzlast	4 253	3 923	10 583	3000 bis 4999 kg Nutzlast	3 265	2 741	2 360
3500 bis 3999 kg Nutzlast	5 114	6 576	2 540	5000 bis 7999 kg Nutzlast	3 094	1 419	1 122
4000 bis 4999 kg Nutzlast	968	1 039	2 540	8000 und mehr kg Nutzlast	1 688	2 167	2 816
5000 und mehr kg Nutzlast	3 588	4 842	5 461	drei- und mehrschneigige	956	1 052	1 182
<b>zusammen</b>	<b>66 474</b>	<b>66 852</b>	<b>67 710</b>	Anhänger mit Spezialaufbauten	1 477	1 465	1 422
				<b>Kraftfahrzeuganhänger insgesamt</b>	<b>19 804</b>	<b>16 684</b>	<b>16 833</b>

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt.  
<sup>1)</sup> Bis 25 PS = 36 348, von 26 bis 40 PS = 1 915, von 41 bis 60 PS = 294, von 61 und mehr PS = 166. — <sup>2)</sup> Einschl. Kraftstoffkesselwagen.

4. Erteilungen von Führer- und Fahrlehrerscheinen\*) 1952 und 1951

Land	Führerscheine										Fahrlehrerscheine	
	Klasse <sup>1)</sup>								insgesamt		1952	1951
	1		2		3		4		1952	1951		
1952	1951	1952	1951	1952	1951	1952	1951	1952	1951	1952	1951	
Schleswig-Holstein .....	3 064	2 263	6 052	4 564	14 609	10 976	19 980	18 128	43 705	35 931	26	52
Hamburg .....	3 208	3 042	4 688	4 650	16 469	14 840	6 972	6 173	31 337	28 705	21	22
Niedersachsen .....	9 538	8 544	15 964	14 386	38 923	31 709	67 976	65 849	132 401	120 488	38	38
Bremen .....	699	524	1 379	1 263	4 459	3 625	2 811	2 893	9 348	8 305	11	3
Nordrhein-Westfalen <sup>2)</sup> .....	8 966	7 865	10 615	10 935	78 205	66 937	99 621	100 360	197 407	186 097	66	85
Hessen .....	6 061	4 965	4 827	4 423	24 150	19 189	48 714	49 961	83 752	78 538	96	95
Rheinland-Pfalz .....	4 463	3 842	9 388	7 433	17 771	14 025	24 478	20 688	56 100	45 988	19	17
Baden-Württemberg .....	14 443	12 851	14 857	13 706	45 131	35 047	74 115	68 415	148 546	130 019	66	63
Bayern .....	11 144	46 271	14 615	32 083	55 277	63 176	102 928	38 146	183 964	179 676	27	31
Bundesgebiet	61 586	90 167	82 385	93 443	294 994	259 524	447 593	370 613	886 560	813 747	370	406
West-Berlin .....	1 179	1 248	1 227	1 373	10 471	9 225	8 101	6 299	20 978	18 145	54	8

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt.  
 \*) Einschl. Erweiterungen, Umschreibungen und Zweitschriften, ohne Bahn- und Postführerscheine. — <sup>1)</sup> Klasse 1: für Krafträder (Zweiräder, auch mit Beiwagen) mit einem Hubraum über 250 ccm. — Klasse 2: für Kraftfahrzeuge, deren Eigengewicht (einschl. dem eines aufgesattelten Anhängers) über 3,5 Tonnen beträgt und Züge mit mehr als drei Achsen ohne Rücksicht auf die Klasse des ziehenden Fahrzeugs. — Klasse 3: für alle Kraftfahrzeuge, die nicht zu Klasse 1, 2 oder 4 gehören. — Klasse 4: für Kraftfahrzeuge mit einem Hubraum bis 250 ccm und Kraftfahrzeuge mit nicht mehr als 20 km je Stunde Höchstgeschwindigkeit. — <sup>2)</sup> Nur Neuerteilungen.

5. Personenverkehr der Straßenverkehrsunternehmen

a) Zahl der Unternehmen und Bestand an Personenbeförderungsmitteln\*) Ende 1951

Land	Straßenbahnunternehmen <sup>1)</sup>			Obusunternehmen			Kraftomnibusunternehmen		
	Unternehmen	Triebwagen	Anhänger	Unternehmen	Triebwagen	Anhänger	Unternehmen	Triebwagen	Anhänger
Schleswig-Holstein .....	3	147	110	2	18	4	108	542	117
Hamburg .....	2	733	594	1	9	—	45	252	36
Niedersachsen .....	5	301	381	5	50	25	448	1 416	301
Bremen .....	2	221	277	2	16	11	19	128	53
Nordrhein-Westfalen .....	39	2 281	1 832	15	86	39	840	2 940	426
Hessen .....	7	447	553	7	61	19	398	1 169	87
Rheinland-Pfalz .....	9	211	110	7	45	17	295	559	37
Baden-Württemberg <sup>2)</sup> .....	11	660	749	5	47	26	791	1 986	109
Bayern .....	5	558	747	4	32	20	932	1 988	110
zusammen	83	5 559	5 353	48	364	161	3 876	10 980	1 276
Deutsche Bundesbahn <sup>3)</sup> .....	—	—	—	—	—	—	1	1 027	290
Deutsche Bundespost <sup>3)</sup> .....	—	—	—	—	—	—	1	2 651	238
Bundesgebiet	83	5 559	5 353	48	364	161	3 878	14 658	1 804
dagegen 1950	88	5 421	5 142	43	318	124	3 644	13 503	1 505

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt.  
 \*) Nur in Betrieb befindliche Beförderungsmittel. — <sup>1)</sup> Einschl. Stadtschnellbahnen: Hamburg 1 Unternehmen mit 344 Triebwagen, Nordrhein-Westfalen 1 Unternehmen mit 61 Triebwagen. — <sup>2)</sup> Einschl. Lindau. — <sup>3)</sup> Einschl. der angemieteten Beförderungsmittel.

## 5. Personenverkehr der Straßenverkehrsunternehmen

## b) Verkehrsleistungen und Einnahmen im Jahre 1951

Land	Länge <sup>1)</sup> der in Betrieb befindlichen Strecken am Jahres- ende  km	Verkehrsleistungen				Einnahmen				
		Gefahrene Kilometer			Beförderte Personen  1 000	in- gesamt  1000 DM	je Rech- nungs- km <sup>2)</sup>  DM	dagegen 1950	je Wagen- km  DM	dagegen 1950
		Trieb- wagen und Obusse (Zug-km)	An- hänger	Rech- nungs- km <sup>2)</sup>						
<b>Straßenbahnunternehmen</b>										
Schleswig-Holstein ...	84,8	7 387	74	9 927	60 204	10 832	1,09	1,04	0,87	0,82
Hamburg <sup>3)</sup> .....	238,0	46 311	24 372	60 984	411 114	66 801	1,10	1,02	0,95	0,86
Niedersachsen .....	217,9	14 636	19 375	24 947	182 458	29 115	1,17	1,18	0,86	0,85
Bremen .....	99,8	8 998	10 128	14 062	94 265	15 851	1,13	1,14	0,83	0,84
Nordrhein-Westfalen <sup>4)</sup>	2 197,5	131 063	101 620	187 786	1 195 953	242 007	1,29	1,21	1,04	0,96
Hessen .....	265,0	21 918	26 183	35 009	237 093	41 880	1,20	1,17	0,87	0,86
Rheinland-Pfalz .....	225,4	8 763	5 670	11 792	68 243	12 247	1,04	0,96	0,85	0,79
Baden-Württemberg .	449,0	34 645	36 457	53 935	356 199	58 702	1,09	1,09	0,83	0,82
Bayern .....	237,2	32 042	40 093	58 398	374 815	63 510	1,09	1,07	0,88	0,87
<b>Bundesgebiet</b>	<b>4 014,6</b>	<b>305 763</b>	<b>268 972</b>	<b>456 840</b>	<b>2 980 344</b>	<b>540 945</b>	<b>1,18</b>	<b>—</b>	<b>0,94</b>	<b>—</b>
dagegen 1950	.	295 701	263 057	440 616	3 064 955	499 578	—	1,13	—	0,89
<b>Obusunternehmen</b>										
Schleswig-Holstein ...	16,8	809	152	885	4 991	1 061	1,20	1,31	1,10	1,16
Hamburg .....	8,0	454	—	454	3 812	669	1,48	1,30	1,48	1,30
Niedersachsen .....	74,1	2 708	1 060	3 238	15 763	2 888	0,89	0,88	0,77	0,76
Bremen .....	15,2	904	666	1 237	8 802	1 470	1,19	0,80	0,94	0,64
Nordrhein-Westfalen .	170,3	4 928	1 820	5 837	30 920	6 640	1,14	1,04	0,98	0,89
Hessen .....	58,0	2 677	909	3 131	22 389	3 569	1,14	1,04	1,00	0,91
Rheinland-Pfalz .....	67,9	2 154	507	2 408	16 939	2 681	1,11	0,98	1,01	0,89
Baden-Württemberg .	39,4	2 085	981	2 567	22 257	3 094	1,21	1,05	1,00	0,88
Bayern .....	29,8	1 776	542	2 046	10 900	1 648	0,81	0,82	0,71	0,72
<b>Bundesgebiet</b>	<b>479,5</b>	<b>18 495</b>	<b>6 637</b>	<b>21 803</b>	<b>136 773</b>	<b>23 720</b>	<b>1,09</b>	<b>—</b>	<b>0,94</b>	<b>—</b>
dagegen 1950	.	15 268	5 716	18 122	108 249	17 846	—	0,98	—	0,85

<sup>1)</sup> Bei Vergleichen mit früheren Ergebnissen ist zu beachten, daß bis März 1951 die Länge der in Betrieb befindlichen Linien — nicht Strecken — erfaßt wurde. — <sup>2)</sup> Rechenkilometer auf Grund besonderer Einheitswerte für die verschiedenen Wagentypen errechnet. — <sup>3)</sup> Einschließlich U- und Walddorferbahn. — <sup>4)</sup> Einschließlich Schwebebahn Wuppertal.

5. Personenverkehr der Straßenverkehrsunternehmen

b) Verkehrsleistungen und Einnahmen im Jahre 1951

Land	Länge der Linien am Jahresende km	Verkehrsleistungen						Einnahmen				
		Gefahrene Kilometer			Beförderte Personen			insgesamt	Linienverkehr	Gelegenheitsverkehr		
		Kraftomnibusse	Anhänger	Rechnungskilometer <sup>1)</sup>		insgesamt	Linienverkehr				Gelegenheitsverkehr	
insgesamt	Linienverkehr			insgesamt	Linienverkehr			Gelegenheitsverkehr				
		1000 km			1000			1000 DM				
<b>Kraftomnibusunternehmen</b>												
Schleswig-Holstein	6 866,2	22 310,8	3 850,4	24 235,5	20 527,2	3 708,3	47 210,7	45 599,8	1 610,9	20 206,2	16 415,1	3 791,1
Hamburg	1 488,0	12 122,2	1 627,5	12 979,3	9 734,9	3 244,4	35 872,6	34 993,5	879,1	11 295,0	8 129,7	3 165,3
Niederrhein	16 332,8	50 451,3	7 129,6	54 016,3	38 737,1	15 279,2	86 612,0	82 705,6	3 906,4	44 425,9	29 941,4	14 484,5
Bremen	902,7	6 166,3	1 769,4	7 060,4	6 001,1	1 059,3	18 704,7	18 394,6	310,1	6 279,9	5 307,6	972,3
Nordrhein-Westfalen	25 846,2	110 999,1	14 426,0	118 211,2	91 453,2	26 758,0	253 036,8	246 119,0	6 917,8	106 587,1	78 879,0	27 708,1
Hessen	19 895,0	42 080,2	2 792,1	43 477,2	32 829,9	10 647,3	88 903,8	86 149,5	2 754,3	34 640,8	25 221,1	9 419,7
Rheinland-Pfalz	8 521,6	17 084,0	732,2	17 450,1	12 448,7	5 001,4	27 987,4	26 360,5	1 626,9	15 027,1	9 931,5	5 095,6
Baden-Württemberg	21 432,4	61 336,9	2 146,1	62 412,7	41 409,5	21 003,2	89 308,9	84 631,2	4 677,7	49 750,9	29 390,9	20 360,0
Bayern	40 421,0	69 569,3	2 290,6	70 718,7	47 014,5	23 704,2	107 796,9	103 072,0	4 724,9	54 283,2	33 727,4	20 555,8
<b>zusammen</b>	<b>141 707,9</b>	<b>392 120,1</b>	<b>36 763,9</b>	<b>410 561,4</b>	<b>300 156,1</b>	<b>110 405,3</b>	<b>755 433,8</b>	<b>728 025,7</b>	<b>27 408,1</b>	<b>342 496,1</b>	<b>236 943,7</b>	<b>105 552,4</b>
Deutsche Bundesbahn	29 870,0	50 796,5	6 460,4	54 026,9	50 996,3	3 030,6	68 598,5	67 318,6	1 279,9	45 952,9	42 513,9	3 439,0
Deutsche Bundespost	39 704,8	98 452,2	5 707,9	101 306,2	98 338,1	2 967,5	166 620,2	165 546,1	1 074,1	86 804,2	83 571,5	3 232,7
<b>Bundesgebiet</b>	<b>211 282,7</b>	<b>541 368,8</b>	<b>48 932,2</b>	<b>565 894,5<sup>1)</sup></b>	<b>449 499,1</b>	<b>116 403,4</b>	<b>990 652,5</b>	<b>960 890,4</b>	<b>29 762,1</b>	<b>475 253,2</b>	<b>363 029,1</b>	<b>112 224,1</b>
dagegen 1950	194 532,8	437 474,4	40 326,9	457 640,2	378 986,7	78 653,5	821 611,6	800 516,7	21 094,9	376 376,5	301 998,1	74 378,4

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt.  
<sup>1)</sup> Rechenkilometer = Triebwagenkilometer + 1/2 Anhängerkilometer. — <sup>2)</sup> Entspricht 690,3 Mill. Wagenkilometer, davon 471,7 Mill. im Linienverkehr und 118,6 Mill. im Gelegenheitsverkehr; Wagenkilometer = Triebwagenkilometer + Anhängerkilometer.

6. Verkehr mit Kraftfahrzeugen über die Auslandsgrenzen im Jahre 1951

a) Grenzeingang außerdeutscher Kraftfahrzeuge nach Heimatstaaten

Heimatstaat des Kraftfahrzeugs	Grenzeingang insgesamt					Grenzeingang im Durchgangsverkehr <sup>1)</sup>				
	Kraft-räder	Personen-kraft-wagen	Kraft-omni-busse	Last-fahr-zeuge <sup>2)</sup>	Kraft-fahr-zeuge zusammen	Kraft-räder	Personen-kraft-wagen	Kraft-omni-busse	Last-fahr-zeuge <sup>3)</sup>	Kraft-fahr-zeuge zusammen
Saargebiet	25 623	136 176	2 431	6 876	171 106	474	4 587	22	7	5 090
Belgien	7 523	172 035	2 671	5 104	187 333	1 135	14 642	353	194	16 324
Dänemark	5 047	71 415	3 123	13 464	93 049	2 250	35 471	918	3 529	42 168
Frankreich	10 248	135 597	1 194	3 608	150 647	1 183	14 095	168	19	15 465
Großbritannien	4 020	39 275	197	6	43 498	1 449	11 899	125	1	13 474
Italien	775	13 873	55	21	14 724	293	3 827	27	1	4 148
Luxemburg	1 709	37 086	708	1 042	40 545	128	1 428	10	—	1 566
Niederlande	19 384	250 496	12 097	45 180	327 157	3 909	31 470	713	1 570	37 662
Norwegen	1 102	9 226	215	4	10 547	603	6 212	183	3	7 001
Österreich	18 412	62 907	10 631	3 183	95 133	3 546	10 315	66	343	14 270
Schweden	2 402	53 805	1 198	419	57 824	1 649	38 594	1 038	327	41 608
Schweiz	49 751	202 182	2 352	34 368	288 653	2 858	15 545	74	157	18 634
Tschechoslowakei	3	463	1	24	491	—	193	—	24	217
USA	898	59 071	—	2	59 971	242	7 035	—	—	7 277
Übrige Länder	587	10 435	173	34	11 229	387	5 294	137	2	5 820
<b>Insgesamt</b>	<b>147 484</b>	<b>1 254 042</b>	<b>37 046</b>	<b>113 335</b>	<b>1 551 907</b>	<b>20 106</b>	<b>200 607</b>	<b>3 834</b>	<b>6 177</b>	<b>230 724</b>

<sup>1)</sup> Verkehr von Ausland zu Ausland durch das Bundesgebiet. — <sup>2)</sup> Lastkraftwagen, Zugmaschinen, Kraftstoffkesselwagen und Kraftwagen mit Spezialaufbauten.

b) Grenzeingang von Kraftomnibussen und Lastfahrzeugen<sup>\*)</sup>

Land des Fahrtantritts bzw. Einladeland	Grenzeingang insgesamt				Grenzeingang im Durchgangsverkehr <sup>1)</sup>			
	Kraft-omnibusse	Mit Kraft-omnibussen beförderte Personen <sup>2)</sup>	Last-fahr-zeuge <sup>3)</sup>	Mit Last-fahr-zeugen beförderte Güter <sup>4)</sup>	Kraft-omnibusse	Mit Kraft-omnibussen beförderte Personen <sup>2)</sup>	Last-fahr-zeuge <sup>3)</sup>	Mit Last-fahr-zeugen beförderte Güter <sup>4)</sup>
Saargebiet	4 405	193 345	9 739	13 185	—	—	—	—
Belgien	2 483	75 839	7 181	29 262	178	4 873	801	3 090
Dänemark	3 280	70 671	14 205	124 884	737	22 406	2 243	20 894
Frankreich	1 557	38 932	6 560	35 739	408	9 086	337	1 790
Luxemburg	1 245	33 215	1 505	1 049	104	2 972	15	18
Niederlande	13 419	224 358	49 051	291 970	219	5 642	1 390	14 039
Österreich	19 039	324 004	4 776	18 550	961	26 733	246	2 182
Schweden	743	18 260	315	2 795	633	15 520	221	1 827
Schweiz	10 300	296 058	42 496	28 019	259	6 077	858	7 583
Tschechoslowakei	—	—	83	935	—	—	54	591
Übrige Länder	891	24 936	94	820	335	8 433	12	36
<b>Insgesamt</b>	<b>57 362</b>	<b>1 299 618</b>	<b>136 005</b>	<b>547 608</b>	<b>3 834</b>	<b>101 742</b>	<b>6 177</b>	<b>52 050</b>

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt.  
<sup>\*)</sup> Einschl. der wieder eingefahrenen deutschen Fahrzeuge. — <sup>1)</sup> Verkehr von Ausland zu Ausland durch das Bundesgebiet. — <sup>2)</sup> Einschl. der mit Kraftomnibus-Anhängern beförderten Personen ohne Fahrer und Beifahrer. — <sup>3)</sup> Lastkraftwagen, Zugmaschinen, Kraftstoffkesselwagen, Kraftwagen mit Spezialaufbauten. — <sup>4)</sup> Einschl. der mit Anhängern beförderten Güter.

7. Erwerbstätige und Fuhrpark der gewerblichen Straßenverkehrsbetriebe am 15. 5. 1951\*)

Gewerbeklasse Land	Betriebe	Erwerbstätige und zwar			Fuhrpark <sup>1)</sup>							
		insgesamt	tätige Inhaber, tätige Mitinhaber, Pächter	Inhaber des Führerscheins Kl. 2 <sup>2)</sup>	ausgebildete Kraftfahrzeughandwerker	Personenkraftwagen <sup>3)</sup>	Kraftomnibusse	Leitkraftwagen <sup>4)</sup>		Kraftfahrzeuganhänger <sup>5)</sup>		
								insgesamt	darunter mit einer Nutzlast von 1000 kg bis 3999 kg	Zugmaschinen	zur Personenbeförderung	zur Lastenbeförderung
<b>Bundesgebiet nach Gewerkeklassen</b>												
Personenverkehr <sup>6)</sup>												
Kommunaler und gemischtwirtschaftlicher Kraftomnibusverkehr	149	9 869	—	4 600	1 637	46	2 263	5	3	—	478	11
Personenkraftwagen- und privater Kraftomnibusverkehr	12 364	27 557	13 015	14 576	4 383	14 459	6 970	15	3	1	745	455
Personenfuhrwesen mit Zugtierbetrieb <sup>7)</sup>	175	235	179	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Güterverkehr <sup>8)</sup>												
Güternahverkehr mit Kraftfahrzeugen	24 882	40 933	26 512	29 241	3 370	579	2 26 055	15 538	3 571	—	—	14 696
Güterfernverkehr mit Kraftfahrzeugen	2 879	7 371	3 250	6 099	1 344	164	1 <sup>9)</sup> 3 475	210	77	—	—	4 061
Güternah- und -fernverkehr mit Kraftfahrzeugen	5 368	17 842	6 265	13 930	2 480	475	2 <sup>10)</sup> 9 246	2 692	608	—	—	10 728
Lastenbeförderung mit Zugtierbetrieb <sup>7)</sup>	7 941	10 362	8 080	131	14	2	—	—	—	—	—	—
Übrige Kombinationen innerhalb des Güterverkehrs	1 377	4 675	1 646	2 306	198	67	1 248	613	822	—	—	1 946
Kombinationen <sup>7)</sup>												
Personenkraftwagen-, privater Kraftomnibusverkehr und Kraftfahrunterricht	349	688	389	487	188	553	74	11	5	1	1	28
Güterverkehr und Personenverkehr	1 728	6 340	2 069	4 370	984	1 322	1 499	2 267	1 116	132	118	1 979
Güternahverkehr mit Kraftfahrzeugen und Spedition	1 210	5 382	1 319	2 021	207	79	—	1 730	959	213	—	992
Güternah- und -fernverkehr mit Kraftfahrzeugen und Spedition	829	9 651	1 004	4 795	840	255	—	2 682	770	202	—	3 093
Übrige Kombinationen zwischen Güterverkehr und Spedition/Lagererei	2 067	23 646	2 457	8 551	1 177	481	—	4 846	1 702	873	—	6 301
Nicht besonders genannte Kombinationen	546	6 277	654	1 775	313	385	202	871	321	134	17	1 072
<b>Gewerblicher Straßenverkehr zusammen</b>	<b>61 864</b>	<b>170 828</b>	<b>66 839</b>	<b>92 863</b>	<b>17 135</b>	<b>18 867</b>	<b>11 013</b>	<b>52 451</b>	<b>23 932</b>	<b>6 634</b>	<b>1 359</b>	<b>45 362</b>
Spedition/Lagererei <sup>11)</sup>												
Spedition (auch mit betriebseigener Lagererei)	1 201	8 213	1 015	671	57	152	—	228	89	93	—	235
Möbelspedition, Möbeltransport	217	903	260	386	24	31	—	286	70	32	—	278
Lagerergewerbe	133	1 135	146	36	4	31	—	2	1	1	—	3
Kraftfahrhilfsgewerbe <sup>12)</sup>												
Private Kraftfahrzeugüberwachung	28	89	31	55	19	39	—	—	—	—	—	—
Kraftfahrunterricht	1 228	1 586	1 267	1 264	281	1 331	5	73	46	—	—	24
<b>Gewerblicher Straßenverkehr und wichtige Verkehrsneben- und -hilfsgewerbe insgesamt</b>	<b>64 671</b>	<b>182 754<sup>13)</sup></b>	<b>69 558</b>	<b>95 295</b>	<b>17 520</b>	<b>20 451</b>	<b>11 018</b>	<b>53 040<sup>14)</sup></b>	<b>24 138</b>	<b>6 760<sup>15)</sup></b>	<b>1 359</b>	<b>45 902<sup>16)</sup></b>
<b>nach Ländern</b>												
Schleswig-Holstein	3 262	8 717	3 484	4 815	1 037	1 019	580	2 479	1 124	294	116	2 750
Hamburg	3 581	14 693	3 776	5 417	758	1 740	327	3 072	1 047	268	39	2 684
Niedersachsen	7 822	20 098	7 952	10 467	2 140	2 471	1 344	4 900	1 918	315	277	6 710
Bremen	1 062	6 929	1 114	1 950	378	560	118	804	294	197	43	1 085
Nordrhein-Westfalen	17 710	53 035	19 342	29 453	4 536	4 139	3 192	17 579	8 602	330	472	13 490
Hessen	5 504	15 423	6 126	7 718	1 862	1 712	988	3 964	1 873	595	108	3 073
Rheinland-Pfalz	4 586	10 254	4 941	6 391	1 006	1 033	625	3 850	2 133	396	35	2 556
Baden-Württemberg	9 300	23 237	9 957	13 609	2 652	3 431	1 813	7 733	3 163	234	149	6 995
Bayern	11 844	30 368	12 866	15 475	3 151	4 346	2 031	8 659	3 984	131	120	6 539
<b>Bundesgebiet</b>	<b>64 671</b>	<b>182 754</b>	<b>69 558</b>	<b>95 295</b>	<b>17 520</b>	<b>20 451</b>	<b>11 018</b>	<b>53 040</b>	<b>24 138</b>	<b>6 760</b>	<b>1 359</b>	<b>45 902</b>
West-Berlin	3 546	12 209	3 730	5 390	997	1 528	328	3 490	1 048	438	22	3 322

\*) Nach der Zusatzhebung bei den Straßenverkehrsbetrieben zur Zählung der nichtlandwirtschaftlichen Arbeitstätten vom 13. 9. 1950; ohne Bundesbahn und Bundespost, sowie ohne den schienen- und oberleitungsgebundenen gewerblichen Straßenverkehr; Betriebe = gemeindliche Betriebseinheiten; Zusammenfassung der zu einer Unternehmung gehörenden und in der gleichen politischen Gemeinde gelegenen Arbeitstätten.

<sup>1)</sup> Ohne Pferde und sonstige Zugtiere sowie ohne Gespannfahrzeuge. — <sup>2)</sup> Für Fahrzeuge über 3,5 t Eigengewicht und für Züge mit mehr als 3 Achsen. — <sup>3)</sup> Einschl. Krankenkraftwagen. — <sup>4)</sup> Einschl. Kipper und dreirädrige sowie einschl. Speziallastkraftwagen (Möbelwagen [Motorwagen], Kraftstoffkesselwagen [Motorwagen], Kühl- und Isolierwagen [Motorwagen] und sonstige Leitkraftfahrzeuge). — <sup>5)</sup> Auch einachsige. — <sup>6)</sup> Ohne Kombinationen mit Gewerkeklassen anderer Gewerbebezüge des Straßenverkehrs. — <sup>7)</sup> Kombinationen zwischen den Gewerkeklassen der Gewerbebezüge des Straßenverkehrs und dieser mit Spedition/Lagererei und Kraftfahrhilfsgewerbe. — <sup>8)</sup> Hier 316 Pferde und 8 sonstige Zugtiere sowie 331 Gespannfahrzeuge. — <sup>9)</sup> Hier 13873 Pferde und 190 sonstige Zugtiere sowie 14201 gewöhnliche Gespannfahrzeuge und 85 Möbelwagen für Pferdezug. — <sup>10)</sup> Darunter 2383 mit einer Nutzlast über 5000 kg. — <sup>11)</sup> Darunter 4009 mit einer Nutzlast über 6000 kg. — <sup>12)</sup> Darunter 16969 weibliche Erwerbstätige. — <sup>13)</sup> Darunter 2873 mit einer Nutzlast von 1000 bis 1999 kg, 7481 von 4000 bis 4999 kg und 12480 von 5000 und mehr kg, sowie 2843 dreirädrige und 1844 Speziallastkraftwagen. — <sup>14)</sup> Darunter 2878 mit einer Maschinenleistung bis 25 PS und 2936 von 26 bis 60 PS. — <sup>15)</sup> Darunter 13116 mit einer Nutzlast von 3000 bis 4999 kg, 8699 von 5000 bis 6999 kg und 13524 von 7000 und mehr kg, sowie 2144 dreirädrige.

8. Verkehrsleistungen im gewerblichen Güterkraftverkehr auf Straßen im Mai 1951

a) nach Fahrzeugarten

Fahrzeugart	Last- fahrzeuge mit Angaben über Verkehrs- leistungen	Beförderte Gütermenge					Zurück- gelegte Strecke (einschl. Leer- fahrten)
		ins- gesamt	davon				
			im Orts- verkehr <sup>1)</sup>	im sonstigen Nah- verkehr <sup>2)</sup>	im Fern- verkehr <sup>3)</sup>	nicht aufge- gliedert	
Anzahl	1000 t					1000 km	
Zugmaschinen mit einer Maschinenleistung							
bis 25 PS	2 437	—	—	—	—	—	1 790
26 bis 60 PS	2 525	—	—	—	—	—	3 125
61 bis 90 PS	227	—	—	—	—	—	429
91 und mehr PS	587	—	—	—	—	—	1 574
Lastkraftwagen und Kipper							
dreirädrige	2 640	105	77	27	0	0	3 262
andere mit einer Nutzlast							
bis 999 kg	1 208	64	43	20	0	0	1 674
1000 bis 1999 kg	2 564	278	185	89	2	2	3 893
2000 bis 3999 kg	21 145	5 234	2 959	2 199	68	8	38 957
4000 bis 4999 kg	6 144	1 720	702	853	161	5	17 193
5000 bis 7499 kg	8 168	1 804	550	864	385	5	29 736
7500 und mehr kg	1 928	346	47	146	151	2	8 573
Möbelwagen (Motorwagen)	685	43	16	11	16	0	1 838
Kraftstoffkesselwagen (Motorwagen)	23	4	2	2	37	—	55
Kühl- und Isolierwagen (Motorwagen)	519	44	2	5	37	—	2 544
Sonstige Lastkraftfahrzeuge	363	58	20	30	6	2	790
Kraftfahrzeuganhänger zur Lastenbeförderung (ohne einachsige) mit einer Nutzlast							
bis 999 kg	369	31	15	15	0	—	393
1000 bis 2999 kg	3 333	365	172	181	12	—	4 458
3000 bis 4999 kg	10 548	1 447	571	779	92	5	17 615
5000 bis 6999 kg	7 085	1 181	395	626	157	3	15 394
7000 und mehr kg	11 311	2 141	520	986	631	4	35 352
Sattelschlepperanhänger (sogenannte Auflieger)	343	52	16	24	12	—	784
Möbelwagen-Anhänger	1 610	68	30	17	20	0	2 387
Kraftstoffkesselwagen-Anhänger	21	2	0	1	1	—	51
Kühl- und Isolierwagen-Anhänger	592	46	1	5	40	—	2 561
Sonstige Kraftfahrzeuganhänger (ohne Gas- und Generatoranhänger)	289	19	10	9	1	—	159
Lastfahrzeuge, deren Verkehrsleistungen nicht nach Fahrzeugarten aufgliedert sind	3 686	594	215	292	79	9	5 208
Lastzüge mit einer Gesamtnutzlast							
bis 14 999 kg	1 308 <sup>4)</sup>	382	70	241	71	1	3 935 <sup>4)</sup>
15 000 und mehr kg	1 047 <sup>4)</sup>	325	70	146	108	1	4 002 <sup>4)</sup>
Insgesamt		16 353 <sup>5)</sup>	6 688 <sup>5)</sup>	7 568 <sup>5)</sup>	2 050 <sup>5)</sup>	47	
arbeitstäglich <sup>6)</sup>		693	283	321	87	2	

b) nach Gewerbeklassen

Gewerbeklasse	Beförderte Gütermenge in 1000 t			
	ins- gesamt	darunter		
		im Orts- verkehr <sup>1)</sup>	im sonst. Nah- verkehr <sup>2)</sup>	im Fern- verkehr <sup>3)</sup>
Güternahverkehr mit Kraftfahrzeugen	8 995	4 467	4 504	3
Güterfernverkehr mit Kraftfahrzeugen	524	3	10	510
Güternah- und -fernverkehr mit Kraftfahrzeugen	3 133	710	1 569	837
Übrige Kombinationen innerhalb des Güterverkehrs	749	343	362	43
Güterverkehr und Personenverkehr	636	180	381	72
Güternahverkehr mit Kraftfahrzeugen und Spedition	388	233	155	—
Güternah- und -fernverkehr mit Kraftfahrzeugen und Spedition	578	171	165	242
Übrige Kombinationen zwischen Güterverkehr und Spedition/Lagererei	1 079	457	323	299
Nicht besonders genannte Kombinationen	197	74	82	41
zusammen	16 279	6 636	7 550	2 045
Spedition (auch mit betriebseigener Lagererei)	46	35	11	—
Möbelspedition, Möbeltransport	27	16	6	5
Lagergewerbe	1	0	1	—
Insgesamt	16 353 <sup>5)</sup>	6 688 <sup>5)</sup>	7 568 <sup>5)</sup>	2 050 <sup>5)</sup>

c) nach Ländern

Land	Beförderte Gütermenge in 1000 t			
	ins- gesamt	darunter		
		im Orts- verkehr <sup>1)</sup>	im sonst. Nah- verkehr <sup>2)</sup>	im Fern- verkehr <sup>3)</sup>
Schleswig-Holstein ..	748	209	461	78
Hamburg .....	886	615	178	94
Niedersachsen .....	1 580	375	975	230
Bremen .....	228	145	33	50
Nordrhein-Westfalen .	5 620	2 660	2 232	728
Hessen .....	1 002	328	563	100
Rheinland-Pfalz .....	1 202	328	732	139
Baden-Württemberg .	2 362	829	1 137	361
Bayern .....	2 725	1 199	1 257	270
Bundesgebiet	16 353 <sup>5)</sup>	6 688 <sup>5)</sup>	7 568 <sup>5)</sup>	2 050 <sup>5)</sup>
West-Berlin .....	689	625	—	63

1) »Ortsverkehr« ist der Verkehr innerhalb der politischen Gemeinde, in der das Kraftfahrzeug seinen dauernden Standort hat. — 2) »Sonstiger Nahverkehr« ist der darüber hinausgehende Verkehr bis zu einem Umkreise von 50 km Luftlinie, gemessen vom Ortsmittelpunkt des Standortes des Kraftfahrzeuges. — 3) »Fernverkehr« ist der über den Nahverkehr hinausgehende Verkehr. — 4) 1 308 Motorfahrzeuge und 1 365 Anhänger. — 5) 1 047 Motorfahrzeuge und 1 318 Anhänger. — 6) Lastzug-km. — 7) Die Deutsche Bundesbahn hat im Mai 1951 mit eigenen und auf Beschäftigungsvertrag eingesetzten Kraftfahrzeugen befördert: im Ortsverkehr und sonstigen Nahverkehr 57 917 t und im Fernverkehr 113 192 t. — 8) Bezogen auf 23,6 Arbeitstage im Mai 1951.

9. Straßenverkehrsunfälle\*)

a) Unfälle, Getötete und Verletzte 1949—1952

Land	1949			1950			1951			1952		
	Unfälle	Getötete	Verletzte	Unfälle	Getötete	Verletzte	Unfälle	Getötete	Verletzte	Unfälle	Getötete	Verletzte
Schleswig-Holstein	6 661	230	4 266	9 912	208	5 910	11 648	220	7 141	13 481	230	7 918
Hamburg	8 877	130	4 317	12 691	138	5 801	17 196	169	7 387	18 473	150	8 566
Niedersachsen	19 753	749	12 189	29 553	840	17 673	37 186	994	22 971	44 454	975	27 106
Bremen	4 056	82	2 006	5 279	77	2 571	5 082	69	2 598	5 830	65	2 914
Nordrhein-Westfalen	42 618	1 517	26 580	67 659 <sup>1)</sup>	1 514 <sup>1)</sup>	40 887 <sup>1)</sup>	90 914	1 839	57 104	109 432	2 005	67 744
Hessen	14 190	412	8 357	22 470	546	13 011	30 711	657	18 943	37 771	701	22 661
Rheinland-Pfalz <sup>2)</sup>	6 795	422	4 416	12 143 <sup>3)</sup>	452 <sup>3)</sup>	7 712 <sup>3)</sup>	16 921	499	11 420	21 373	555	13 739
Baden-Württemberg <sup>4)</sup>				42 636	1 140	27 017	53 080	1 344	34 730	58 507	1 330	37 172
Bayern <sup>5)</sup>	16 286 <sup>6)</sup>	1 159	18 133	45 651	1 413	30 106	57 695	1 767	40 044	66 109	1 579	45 032
<b>Bundesgebiet</b>				<b>247 994<sup>7)</sup></b>	<b>6 328<sup>7)</sup></b>	<b>150 688<sup>7)</sup></b>	<b>320 433</b>	<b>7 558</b>	<b>202 338</b>	<b>375 430</b>	<b>7 590</b>	<b>232 852</b>
Bundesgebiet ohne Baden-Württemberg und Bayern	102 950	3 542	62 151	159 707	3 775	93 565	209 658	4 447	127 564	250 814	4 681	150 648
West-Berlin	5 706	105	3 436	12 767	100	6 638	17 647	202	9 326	18 090	185	9 667

\*) Ein meldepflichtiger Unfall liegt vor, wenn infolge des Straßenverkehrs Personen verletzt oder getötet oder Sachschäden verursacht worden sind. Nicht mit dem Fahrverkehr zusammenhängende Unfälle bleiben außer Betracht. — In den Zahlen der Getöteten sind die an den Folgen eines Straßenverkehrsunfalls später Gestorbenen nicht enthalten. — <sup>1)</sup> Die Zahlen für 1949 sind den Polizeiberichten entnommen. — <sup>2)</sup> Gegenüber den Angaben im Jahrbuch 1952 berichtigte Zahlen. — <sup>3)</sup> Bis 1950 einschl. Lindau. — <sup>4)</sup> Nur Unfälle mit Personenschaden, Gesamtzahl der Unfälle nicht bekannt. — <sup>5)</sup> Ab 1951 einschl. Lindau.

b) Ort und Art der Unfälle 1949—1951\*\*)

Bezeichnung	1949	1950 <sup>1)</sup>	1951	Bezeichnung	1949	1950 <sup>1)</sup>	1951
<b>Ort und Art der Unfälle</b>				<b>Getötete und verletzte Personen</b>			
<b>Innerhalb geschlossener Ortsteile</b>				<b>Getötete:</b> auf Kraftfahrzeugen	943	1 208	1 675
Zusammenstöße	42 993	63 196	83 298	auf Fahrrädern	762	862	891
Andere Unfälle	37 608	58 933	74 540	Fußgänger	1 275	1 119	1 270
<b>Außerhalb geschlossener Ortsteile</b>				Andere	140	134	112
Zusammenstöße	6 865	10 419	14 764	<b>Verletzte:</b> auf Kraftfahrzeugen	21 409	35 350	53 731
Andere Unfälle	8 689	15 016	20 135	auf Fahrrädern	15 603	24 824	31 937
<b>Zusammen</b>	<b>96 155</b>	<b>147 564</b>	<b>192 737</b>	Fußgänger	18 007	22 806	27 689
<b>Von den oben aufgeführten Unfällen ereigneten sich auf einer Kreuzung oder Straßeneinmündung</b>	35 235	53 565	69 990	Andere	2 696	2 873	2 787
<b>Unfälle, bei denen ein Kraftfahrzeug beteiligt war</b>	86 095	132 781	177 913	<b>Vorläufig festgestellte Unfallursachen</b>			
<b>Unfälle, bei denen Personen getötet oder verletzt wurden</b>	50 526	72 987	97 376	<b>Ursachen beim Kraftfahrzeug oder dessen Führer:</b>			
<b>Unfälle mit Personen- und Sachschaden</b>	38 911	57 207	75 400	Technische Mängel	4 189	5 453	6 205
<b>Unfälle nur mit Sachschaden</b>	45 337	74 530	33 938	Nichtbeachten der Vorfahrt	14 191	22 330	29 491
<b>An den Unfällen beteiligte Verkehrsteilnehmer</b>				Falsches Einbiegen	7 470	11 327	14 450
Kraftfahrzeuge der Besatzungsmacht	11 173	11 519	13 492	Falsches Überholen und Vorbeifahren	12 603	20 509	32 388
Personenkraftwagen <sup>2)</sup> und Kraftdroschken	42 725	74 438	103 421	Nichtplatzmachen beim Ausweichen oder Überholtwerden	3 374	4 588	4 400
Kraftomnibusse <sup>3)</sup>	3 470	4 681	5 803	Nichtbeachten der polizeilichen Verkehrsregelung	1 718	2 011	2 422
Liefer- und Lastkraftwagen <sup>4)</sup>	49 369	71 373	84 710	Übermäßige Geschwindigkeit	4 473	6 479	8 441
Krafträder	15 544	31 155	53 440	Fahrer unter Alkoholeinfluß <sup>5)</sup>	4 783	7 282	8 760
Sonstige Kraftfahrzeuge	4 642	5 625	6 283	Nichtbeachten der Abblendvorschriften	857	1 319	1 597
Straßenbahnen	7 120	7 825	8 472	Sonstige Ursachen beim Kraftfahrer	11 910	18 896	25 279
Bespannte Fuhrwerke	4 514	5 730	6 262	<b>Ursachen beim Fahrrad oder Radfahrer</b>	11 456	18 876	25 083
Fahrräder <sup>6)</sup>	26 664	43 527	54 814	Ursachen bei einem anderen Fahrzeug oder dessen Führer	3 632	5 021	5 268
Fußgänger	20 412	26 201	32 904	Ursachen beim Fußgänger	13 547	16 887	21 255
Sonstige Verkehrsteilnehmer	4 661	6 060	6 902	Ursachen bei der Straße	6 701	12 790	13 296
				Andere Ursachen	6 200	9 457	10 577
				Nicht festgestellte Ursachen	3 627	4 391	5 114

\*\*\*) Um die Zahlen der einzelnen Jahre vergleichbar zu machen, sind nur die Länder Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Bremen und Hessen aufgenommen worden. <sup>1)</sup> Gegenüber den Angaben im Jahrbuch 1952 berichtigte Zahlen. — <sup>2)</sup> Auch mit Anhängern und einschl. Krankenkraftwagen. — <sup>3)</sup> Auch mit Anhängern. — <sup>4)</sup> Einschl. Fahrräder mit Hilfsmotor. — <sup>5)</sup> In den 6 Ländern, auf die sich die Übersicht bezieht, wurden Kraftfahrzeugführerscheine wegen Trunkenheit am Steuer entzogen: 2 083 im Jahre 1949, 5 793 im Jahre 1950 und 8 502 im Jahre 1951; im Bundesgebiet: 2367 (ohne Bayern) im Jahre 1949, 7 052 im Jahre 1950 und 11 842 im Jahre 1951.

F. Luftverkehr

1. Verkehr auf Flughäfen \*) in den Jahren 1937, 1951\*\*) und 1952

a) In- und Auslandsverkehr

Flughafen	Jahr	Gestartete Flugzeuge	Fluggäste			Fracht <sup>1)</sup>			Post		
			Ankunft	Abgang	Durchgang <sup>2)</sup>	Ankunft	Abgang	Durchgang <sup>2)</sup>	Ankunft	Abgang	Durchgang <sup>2)</sup>
			Anzahl			t					
Berlin	1937	12 059	94 624	97 085	.	1 413,1	1 674,3	.	917,2	1 117,4	.
	1951	8 762	142 917	178 167	43	1 648,9	18 077,5	11,2	796,9	1 053,4	1,2
	1952	12 777	191 932	285 888	3	2 178,5	28 467,6	36,2	1 053,4	961,1	3,6
Bremen	1937	1 024	4 611	4 228	796	39,1	29,9	14,1	13,8	4,9	2,0
	1951	942	4 588	5 623	4 753	806,5	131,1	86,8	10,1	10,5	27,3
	1952	1 047	4 258	5 442	7 063	537,2	82,9	117,0	12,3	14,3	51,9
Düsseldorf	1937	2 117	7 623	7 902	1 618	60,3	59,7	28,0	27,7	12,9	4,6
	1951	5 024	48 217	49 072	15 372	455,7	568,6	480,5	215,9	247,6	83,6
	1952	5 546	52 181	51 780	22 994	514,5	712,3	686,7	224,2	320,2	140,1
Frankfurt	1937	7 091	30 424	29 912	10 583	379,4	401,0	185,8	510,4	534,9	407,2
	1951	10 363	133 168	127 332	42 192	11 573,4	2 850,5	1 340,0	1 293,1	912,1	185,4
	1952	12 389	184 168	161 812	72 400	7 238,9	3 584,6	2 274,2	1 324,9	1 281,3	628,1
Hamburg	1937	5 012	24 264	24 697	4 573	298,1	266,6	197,0	80,8	59,7	106,9
	1951	8 076	100 264	85 522	22 127	7 554,3	1 343,4	791,1	524,2	277,5	99,1
	1952	11 747	127 316	90 185	38 657	22 796,4	1 584,0	1 086,3	534,0	362,4	270,8
Hannover	1937	4 292	6 938	7 067	10 674	185,7	146,0	480,4	611,2	603,5	420,0
	1951	1 135	20 482	15 956	351	334,3	92,3	11,3	244,0	126,3	3,2
	1952 <sup>3)</sup>	3 603	74 232	45 168	3 147	1 471,6	304,4	91,5	379,7	161,9	15,6
Köln/Bonn	1937	6 390	22 690	22 090	5 158	469,5	575,0	228,9	410,1	827,9	236,8
	1951	800	7 781	6 880	1 978	70,2	96,8	54,8	47,4	24,0	10,3
	1952	877	10 428	9 782	166	137,9	109,4	10,9	61,9	25,0	1,4
München	1937	3 421	23 019	23 066	5 965	324,6	336,3	127,7	397,4	168,3	9,8
	1951	3 871	42 174	45 992	22 957	840,6	726,2	925,8	125,9	109,9	159,6
	1952	3 326	45 448	47 792	20 698	493,0	663,7	142,9	142,9	136,7	186,9
Nürnberg	1937	3 703	8 502	8 494	17 925	86,2	87,1	388,7	84,4	137,6	456,7
	1951	1 052	8 780	7 420	6 628	181,1	152,5	69,0	22,2	6,3	12,3
	1952	824	10 838	8 988	2 625	483,6	142,4	104,5	24,2	3,1	6,6
Stuttgart	1937	3 242	13 879	13 357	4 086	227,8	246,5	69,2	130,4	113,1	10,7
	1951	2 241	12 741	13 262	14 763	195,3	442,7	274,8	55,5	28,8	98,4
	1952	2 559	13 756	14 458	18 225	156,4	526,0	380,9	66,9	57,8	143,1
Insgesamt	1937	48 351	236 574	237 898	61 378	3 483,8	3 822,4	1 719,8	3 183,4	3 580,2	1 654,2
	1950	26 145	321 225	332 847	.	6 700,2	6 324,7	.	2 300,6	1 999,0	.
	1951	42 266	521 112	535 226	131 164	23 660,3	24 481,5	4 045,3	3 335,2	2 796,2	680,1
	1952	54 695	714 557	721 295	185 978	36 007,9	36 176,8	5 451,9	3 824,4	3 323,8	1 448,1

b) Auslandsverkehr\*\*\*)

Flughafen	Jahr <sup>4)</sup>	Flugzeuge	Fluggäste	Fracht <sup>1)</sup>	Post	Flugzeuge	Fluggäste	Fracht <sup>1)</sup>	Post
		Anzahl				t			
		aus dem Ausland angekommen <sup>1)</sup>				nach dem Ausland abgegangen <sup>1)</sup>			
Berlin	1951	40	3 156	107,7	47,1	28	3 033	251,2	7,1
	1952	35	4 322	323,1	40,5	24	4 124	112,9	14,7
Bremen	1951	62	505	9,4	1,8	77	2 468	10,9	2,1
	1952	88	640	19,8	7,1	116	2 687	17,7	5,2
Düsseldorf	1951	1 424	19 552	169,7	45,9	1 463	21 084	293,5	19,8
	1952	2 147	24 455	309,0	70,8	2 156	26 114	444,4	50,7
Frankfurt	1951	3 010	44 786	1 287,2	551,0	2 957	46 869	1 426,5	339,7
	1952	5 593	73 160	1 936,3	788,4	5 700	74 651	2 532,9	584,7
Hamburg	1951	2 436	27 099	615,9	189,6	2 435	29 278	589,3	133,2
	1952	3 666	35 972	897,3	278,4	3 647	35 479	822,8	207,9
Hannover	1951	270	545	272,0	211,8	270	335	27,8	125,7
	1952 <sup>3)</sup>	660	3 881	454,6	296,9	665	3 268	76,5	131,0
Köln/Bonn	1951	345	2 564	37,3	16,4	343	2 629	34,0	0,7
	1952	524	4 316	110,8	26,8	517	4 201	67,2	8,1
München	1951	1 437	15 837	325,0	22,8	1 437	18 667	375,6	29,0
	1952	1 569	19 833	230,9	33,7	1 600	22 730	357,0	42,9
Nürnberg	1951	40	1 224	50,1	2,3	29	1 261	59,1	0,3
	1952	129	947	225,0	1,8	122	1 233	70,9	0,1
Stuttgart	1951	578	3 382	57,1	9,8	576	2 992	164,1	6,5
	1952	839	4 270	61,0	9,7	718	4 052	234,4	8,2
Insgesamt	1951	9 642	118 650	2 931,1	1 098,5	9 615	128 616	3 231,8	664,1
	1952	15 250	171 796	4 567,8	1 554,1	15 265	178 539	4 736,7	1 053,5

\*) Flughäfen des Bundesgebiets und West-Berlin. — Nur gewerblicher Passagier-, Fracht- und Postverkehr der Luftverkehrsgesellschaften. — \*\*) Januar bis März 1951 ergänzt nach den Angaben der Arbeitsgemeinschaft Deutscher Verkehrsflughäfen. — \*\*\*) Im Auslandsverkehr werden Flugzeuge nur beim ersten Lande- oder letzten Starthafen gezählt. Im Gegensatz dazu werden Fluggäste, Fracht- und Postmengen dort gezählt, wo sie das Flugzeug verlassen. Die Angaben über Fluggäste, Fracht und Post dürfen daher nicht zu der Anzahl der Flugzeuge in Beziehung gesetzt werden. <sup>1)</sup> Januar bis März 1951 einschl. Gepäck. — <sup>2)</sup> Unter »Durchgang« sind nur die mit gleichem Flugzeug angekommenen und wieder abgegangenen Fluggäste sowie Fracht- und Postmengen gezählt. 1951 nur April bis Dezember. — <sup>3)</sup> Bis einschl. 25. April 1952 Hannover-Bückeburg, zeitweise Hannover-Wunstorf; ab 26. April 1952 Hannover-Langenhagen. — <sup>4)</sup> 1951 nur April bis Dezember. — <sup>5)</sup> Ohne Durchgangsverkehr von Ausland zu Ausland. Dieser betrug 1952: 78 956 Fluggäste, 2 588,7 t Fracht, 686,7 t Post.

## 2. Teilstreckenverkehr im Jahre 1952\*)

Richtung	Flüge <sup>1)</sup>	Beförderte <sup>2)</sup>			Richtung	Flüge <sup>1)</sup>	Beförderte <sup>2)</sup>		
		Per- sonen	Fracht	Post			Per- sonen	Fracht	Post
	Anzahl	t				Anzahl	t		
<b>I. Verkehr zwischen Flughäfen des Bundesgebietes und mit West-Berlin</b>									
Insgesamt .....	39 411	651 787	33 300,9	3 021,7	nach Hannover .....	628	3 798	498,0	268,9
darunter					darunter				
Berlin-Hamburg .....	5 834	77 488	20 682,1	182,0	London-Hannover ....	159	679	156,4	87,7
Hamburg-Berlin .....	5 844	41 634	735,1	129,2	Brüssel-Hannover ....	217	100	261,7	166,9
Berlin-Frankfurt .....	2 373	85 844	4 097,8	432,1	Amsterdam-Hannover ..	247	2 924	68,5	8,9
Frankfurt-Berlin .....	2 402	65 834	672,0	568,4	nach Köln/Bonn .....	524	4 276	114,5	27,2
Berlin-Hannover .....	2 613	70 563	1 027,6	88,7	darunter				
Hannover-Berlin .....	2 593	41 924	249,2	31,6	Brüssel-Köln/Bonn ....	508	4 104	108,4	23,7
Frankfurt-Hamburg ...	776	16 493	293,1	97,6	nach übrigen Flughäfen ..	197	5 620	266,8	13,2
Hamburg-Frankfurt ...	850	15 614	339,2	102,7	<b>b) Nach dem Ausland</b>				
Frankfurt-Düsseldorf ..	970	9 948	203,8	61,5	Insgesamt .....	15 284	255 483	7 329,0	1 750,1
Düsseldorf-Frankfurt ..	985	10 556	257,7	99,3	von Frankfurt .....	5 702	108 971	3 930,0	931,4
Frankfurt-München ...	820	13 695	308,9	94,5	darunter				
München-Frankfurt ...	740	13 201	255,2	57,8	Frankfurt-London ....	1 015	18 156	496,3	162,1
Düsseldorf-Hamburg ..	700	6 676	86,7	27,8	Frankfurt-Amsterdam ..	884	17 477	845,2	74,9
Hamburg-Düsseldorf ..	685	7 059	80,3	11,2	Frankfurt-Brüssel .....	840	13 833	412,8	60,1
					Frankfurt-Zürich/Genf ..	748	14 471	494,7	163,5
					Frankfurt-Paris .....	346	8 973	114,0	33,9
					Frankfurt-Rom/Mailand ..	450	10 572	413,2	177,5
					Frankfurt-Kopenhagen ..	271	5 830	130,3	20,7
<b>II. Verkehr mit Flughäfen des Auslandes<sup>3)</sup></b>					von Hamburg .....	3 613	56 165	1 408,3	372,4
<b>a) Aus dem Ausland</b>					darunter				
Insgesamt .....	15 264	248 886	7 094,0	2 248,4	Hamburg-Kopenhagen ..	1 457	30 312	744,1	166,1
nach Frankfurt .....	5 705	107 198	3 273,6	1 140,4	Hamburg-Amsterdam ..	1 232	13 403	188,9	64,0
darunter					Hamburg-London .....	436	2 845	180,6	12,6
London-Frankfurt ....	1 007	18 216	519,7	383,1	Hamburg-Prestwick ...	254	7 395	131,7	128,8
Amsterdam-Frankfurt ..	912	18 607	821,4	231,6	von Düsseldorf .....	2 158	32 704	745,0	56,8
Brüssel-Frankfurt ....	836	13 749	378,2	166,6	darunter				
Zürich/Genf-Frankfurt ..	702	13 074	351,1	118,6	Düsseldorf-London ....	808	14 866	185,6	27,5
Paris-Frankfurt .....	374	8 062	218,9	19,5	Düsseldorf-Brüssel ....	577	5 975	157,0	15,3
Rom/Mailand-Frankfurt ..	419	8 134	172,5	70,6	Düsseldorf-Amsterdam ..	390	4 754	258,1	4,3
Kopenhagen-Frankfurt ..	270	6 708	147,3	52,2	Düsseldorf-Paris .....	244	3 951	44,7	4,6
nach Hamburg .....	3 654	55 801	1 576,4	456,8	von München .....	1 594	34 868	698,7	171,6
darunter					darunter				
Kopenhagen-Hamburg ..	1 748	30 136	646,4	250,1	München-Wien .....	407	8 879	121,5	59,6
Amsterdam-Hamburg ..	1 223	12 835	432,4	128,4	München-Zürich/Genf ..	373	6 159	78,6	15,6
London-Hamburg .....	192	2 030	127,5	36,2	München-Amsterdam ..	200	4 960	129,6	14,4
Prestwick-Hamburg ...	226	6 722	195,0	30,2	München-Rom/Mailand ..	211	4 562	248,6	26,2
nach Düsseldorf .....	2 176	31 337	587,6	160,2	München-Zagreb/Belgrad	124	1 017	48,8	16,8
darunter					von Stuttgart .....	748	9 642	247,1	60,1
London-Düsseldorf ...	785	14 433	200,8	113,9	darunter				
Brüssel-Düsseldorf ....	587	5 939	96,7	15,6	Stuttgart-Zürich/Genf ..	623	8 945	148,2	29,8
Amsterdam-Düsseldorf ..	398	4 030	170,9	20,8	von Hannover .....	661	3 799	84,5	128,0
Paris-Düsseldorf .....	239	3 469	25,6	6,6	darunter				
nach München .....	1 567	30 084	575,4	133,1	Hannover-London ....	365	881	50,2	110,4
darunter					Hannover-Brüssel ....	37	173	10,4	10,7
Wien-München .....	401	8 973	157,7	37,8	Hannover-Amsterdam ..	214	2 211	22,9	6,9
Zürich/Genf-München ..	373	5 625	40,3	9,3	von Köln/Bonn .....	517	4 250	73,5	8,4
Amsterdam-München ..	170	3 423	146,1	37,4	darunter				
Rom/Mailand-München ..	214	5 042	122,9	22,5	Köln/Bonn-Brüssel ....	503	4 123	64,5	8,1
Zagreb/Belgrad-Münch. .	134	1 264	29,9	5,9	von übrigen Flughäfen ..	291	5 084	141,9	21,4
nach Stuttgart .....	813	10 772	201,7	48,6					
darunter									
Zürich/Genf-Stuttgart ..	711	9 940	132,5	42,0					

\*) Nur gewerblicher Passagier-, Fracht- und Postverkehr der Luftverkehrsgesellschaften einschl. Charter- und sonstiger Verkehr. —  
<sup>1)</sup> Anzahl der Flüge auf den einzelnen Teilstrecken. — <sup>2)</sup> Beförderungsfälle auf den einzelnen Teilstrecken. — <sup>3)</sup> Nur Verkehr bis erstem  
Landehafen oder ab letztem Starthafen im Ausland.

G. Nachrichtenverkehr

1. Deutsche Bundespost 1951/52 und 1950/51

a) Ämter und Amtstellen, Personal, Finanzen und Betriebseinrichtungen

Gegenstand der Nachweisung	1951/52	1950/51	Gegenstand der Nachweisung	1951/52	1950/51
<b>Ämter und Amtstellen<sup>1)</sup></b>			<b>Betriebseinrichtungen<sup>1)</sup></b>		
im Postdienst .....	25 646	25 368	<b>Postdienst</b>		
im Fernmeldedienst .....	12 566	12 371	Postbeförderungsdienst		
<b>Insgesamt</b>	<b>38 212</b>	<b>37 739</b>	auf Eisenbahnen		
<b>Personal<sup>1)</sup></b>			täglich zur Postbeförderung benutzte Eisenbahnzüge .....	6 044	5 625
Beamte im Hauptamt .....	147 565	141 968	Bahnpostwagen .....	1 615	1 617
Beamte im Nebenamt .....	20 791	20 733	Gemietete Postabteile in Eisenbahnwagen .....	395	365
Vollbeschäftigte außerhalb des Beamtenverhältnisses			Poststrecken auf den Eisenbahnen km	30 257	31 234
Angestellte und Postangestellte .....	40 958	43 340	auf Landstraßen		
Postfacharbeiter .....	62 193	59 349	Postkraftfahrwesen		
Handwerker, Arbeiter und Kraftwagenführer im Fernmeldebau .....	15 568	14 341	Kraftfahrzeuge .....	16 415	15 471
Nichtvollbeschäftigte Hilfskräfte (auf vollbeschäftigte Kräfte umgerechnet) .....	8 842	7 944	darunter: Kraftomnibusse .....	3 124	2 789
Nichtbeamtete Nachwuchskräfte .....	7 157	6 678	Kraftfahrzeug-Anhänger .....	3 146	2 926
<b>Insgesamt</b>	<b>303 074</b>	<b>294 353</b>	darunter: zur Personenbeförderung ..	304	263
<b>Finanzen (in Mill. DM)<sup>1)</sup></b>			Kraftpostlinien .....	Zahl 1 527	1 427
Erträge insgesamt .....	2 337,2	2 117,1	km 40 326	37 118	
davon: Postgebühren .....	1 084,3	986,9	Landkraftposten .....	Zahl 1 133	1 122
Postcheck- und Postsparkassengebühren und Zinsen .....	48,9	35,2	km 60 956	59 147	
Telegraphengebühren .....	94,5	87,8	Andere Kraftfahrverbindungen		
Fernsprechgebühren .....	1 041,5	953,3	zur Postsachenbeförderung .....	Zahl 570	478
Funkgebühren .....	53,1	44,9	km 20 252	18 930	
Andere Einnahmen .....	14,9	9,0	Postfuhrwesen		
<b>Anwendungen insgesamt</b> .....	<b>2 265,7</b>	<b>1 915,8</b>	Postfuhrhaltereien (posteigene u. private) .....	64	70
davon: Persönliche Kosten .....	1 576,4	1 324,8	Pferdepostwagen und -schlitten .....	393	427
Sächliche Kosten			Postfahräder .....	17 039	16 890
Betriebsführung .....	226,1	185,9	Poststrecken .....	Zahl 491	529
Unterhaltung .....	147,4	125,7	km 2 297	2 505	
Erneuerung .....	159,5	136,1	Briefdienst		
Ablieferung an den Bund .....	156,4	143,3	Postbriefkasten .....		80 169 <sup>2)</sup>
<b>Betriebsgewinn<sup>3)</sup></b> .....	<b>102,4</b>	<b>234,6</b>	Benutzte Schließfächer .....		114 947 <sup>4)</sup>
			<b>Teilnehmer-Fernschreibdienst</b>		
			Fernschreibanschlüsse .....	6 452	3 979
			<b>Fernsprechdienst</b>		
			Ortsfernsprechnetze .....	Zahl 3 730	3 723
			Vermittlungsstellen .....	4 111	4 075
			Sprechstellen .....	2 700 104	2 393 013
			davon: Hauptanschlüsse .....	1 487 530	1 347 704
			Amtsberechtigte Nebenanschlüsse ..	1 164 933	999 366
			Öffentliche Sprechstellen .....	47 641	45 943
			<b>Funkdienst (Küsten- und Seefunkdienst)</b>		
			Küstenfunkstellen (einschl. Feuerschiffe) .....	15	15
			Seefunkstellen auf deutschen Handelsschiffen mit Telegraphiesender .....	311	250
			Telephoniesender .....	489	306
			Telegraphie- und Telephoniesender ..	200	162

Quelle: Bundesministerium für das Post- und Fernmeldewesen.  
<sup>1)</sup> Stand am Ende des Rechnungsjahres (31. März 1951 und 31. März 1952). — <sup>2)</sup> Die Zahlenangaben beziehen sich auf das Rechnungsjahr (1. April bis 31. März). — <sup>3)</sup> Stand am 31. März 1950, Zahlung wird nur alle drei Jahre durchgeführt. — <sup>4)</sup> Unter Berücksichtigung von 30,9 (1950/51: 33,3) Mill. DM Aufwendungen für wertschaffende Gehälter und Löhne nebst den anteiligen Unkosten.

## I. Deutsche Bundespost 1951/52 und 1950/51

## b) Verkehrsleistungen nach Dienstzweigen\*)

Dienstzweig, Verkehrsleistung	Maßeinheit	1951/52	1950/51	Dienstzweig, Verkehrsleistung	Maßeinheit	1951/52	1950/51
<b>Postdienst</b>				noch: Postscheckdienst <sup>4)</sup>			
Postbeförderungsdienst				Lastschriften .....	Mill. DM	208,9	150,8
auf Eisenbahnen:				darunter: Übertragungen auf and. Postscheckkonten .....	Mill. DM	100 307,2	81 726,2
geleistete Wagenachskilometer von der Deutschen Bundesbahn .....	Mill. km	304,2	278,7	Postsparkassendienst			
von den Privat- und Kleinbahnen .....	Mill. km	1,5	1,6	Zahl der Konten <sup>5)</sup> .....	1 000	2 594,2	2 170,9
auf Landstraßen:				Guthaben auf den Konten .....	Mill. DM	220,4	132,7
geleistete Wagenkilometer				Einlagen (mit Überweisungen und Zinsgutschriften) .....	1 000	5 737	2 581
Kraftposten .....	Mill. km	103,2	87,2	darunter: Bareinlagen .....	Mill. DM	284,8	168,8
Landkraftposten .....	Mill. km	23,9	22,2	1 000	2 727	1 796	1 59,1
Kraftfahrverbindungen im Orts- und Vorortdienst zur Postsachenbeförderung .....	Mill. km	44,1	37,6	Rückzahlungen .....	1 000	266,1	2 907
übrige Kraftfahrverbindungen zur Postsachenbeförderung .....	Mill. km	13,2	9,2	darunter: im kurzen Weg (bis 100 DM) .....	Mill. DM	3 635	1 542
Posten (ohne Kraftposten) .....	Mill. km	1,1	1,2	1 000	197,4	3 620	2 898
beförderte Personen mit Kraftposten .....	Mill.	177,7	143,2	Mill. DM	186,6	186,6	147,4
<b>Brief- und Paketdienst</b>				<b>Fernmeldedienst</b>			
Briefsendungen insgesamt <sup>1)</sup> .....	Mill.	4 503,8 <sup>2)</sup>	4 181,0	Telegraphendienst			
im Inland .....	Mill.	4 221,6	3 934,1	übermittelte Telegramme .....	Mill.	26,4	77,5
nach dem Ausland .....	Mill.	158,1	149,8	davon:			
aus dem Ausland .....	Mill.	117,5	97,1	im Inland .....	Mill.	19,5	3,1
eingeschriebene .....	Mill.	69,8	67,0	nach dem Ausland .....	Mill.	3,4	2,3
<b>Paket- und Wertsendungen insgesamt</b> .....	Mill.	182,5	174,8	aus dem Ausland .....	Mill.	3,3	0,1
im Inland .....	Mill.	175,1	166,8	im Durchgang durch das Bundesgebiet .....	Mill.	0,2	
nach dem Ausland .....	Mill.	2,3	1,6	<b>Teilnehmer-Fernschreibverkehr</b>			
aus dem Ausland .....	Mill.	5,1	6,4	Gebühreneinheiten innerhalb des Bundesgebietes <sup>3)</sup> .....	Mill.	130,6	92,2
gewöhnliche Paket- sendungen .....	Mill.	179,2	171,8	Ausgeführte Verbindungen nach dem Ausland .....	1 000	477	240
versiegelte Wertpakete .....	Mill.	1,5	1,4	aus dem Ausland .....	1 000	488	237
Wertbriefsendungen .....	Mill.	1,8	1,6	<b>Fernsprechdienst</b>			
Gesamtwertbetrag der Wertpakete und Wertbriefsendungen im Inlandsverkehr .....	Mill. DM	11 470,3	7 340,7	Ortsgespräche .....	Mill.	1 828,5	1 705,5
<b>Zeitungsdienst</b>				Gespräche von Ort zu Ort .....	Mill.	368,2	333,3
zum Postvertrieb angemeldete Zeitungen und Zeitschriften <sup>4)</sup> .....	Stück	4 631	4 344	davon:			
beförderte Zeitungsnummernstücke	Mill.	472,1	441,9	Ferngespräche im Inland <sup>5)</sup> .....	Mill.	363,1	329,1
Außergewöhnliche Zeitungsbeilagen	Mill.	75,5	60,6	Ferngespräche nach dem Ausland .....	Mill.	2,6	2,0
				Ferngespräche aus dem Ausland .....	Mill.	2,5	2,3
<b>Zahlungsdienst</b>				<b>Küstenfunkdienst</b>			
Postanweisungen .....	Mill. DM	77,8	71,1	Telegramme:			
Nachnahmesendungen .....	Mill. DM	5 707,1	4 836,5	in Richtung nach See .....	1 000	30,8	20,6
Postaufträge				in Richtung von See .....	1 000	140,9	93,8
zur Geldeinzahlung .....	1 000	227,8	240,8	Seefunkgespräche:			
zum Postprotest .....	1 000	863,7	638,1	in Richtung nach See .....	1 000	7,5	3,9
Postscheckdienst <sup>4)</sup>	1 000 DM	36 418	35 503	in Richtung von See .....	1 000	34,9	17,4
Zahl der Konten <sup>5)</sup> .....	1 000	1 012,9	983,0	<b>Leistungen für Rechnung anderer</b>			
Guthaben auf den Konten <sup>5)</sup> .....	Mill. DM	999,3	887,2	Vertrieb von Wechselsteuermarken, Beitragsmarken der Invaliden- und Angestelltenversicherung (Wert der abgesetzten Marken) .....	Mill. DM	328,1	220,3
Gutschriften .....	Mill. DM	359,3	319,3	Steuermarken »Notopfer Berlin« .....	Mill. DM	52,4	50,5
darunter: Einzahlungen mit Zahlkarten und Postanweisungen .....	Mill. DM	100 419,4	81 841,4	Auszahlungen von Renten			
Übertragungen von anderen Postscheckkonten				Einzelzahlungen .....	Mill.	95,0	83,5
	Mill. DM	202,8	180,5	gezahlter Betrag .....	Mill. DM	5 343	4 667
	Mill. DM	20 518,4	16 551,7	Einziehung von Rundfunkgebühren			
	Mill. DM	156,3	138,8	Zahl der Rundfunk- und Zusatzgenehmigungen <sup>6)</sup> .....	1 000	10 182,5	9 492,7
	Mill. DM	79 900,8	65 289,7	darunter: gebührenfrei .....	1 000	442,4	373,3

\*) Mit Ausnahme der Angaben über den Postscheckdienst beziehen sich die Zahlen auf das Rechnungsjahr (1. April bis 31. März). — 1) Brief- Postkarten, Drucksachen, Postwurfsendungen, Geschäftspapiere, Mischsendungen, Warenproben und Päckchen einschl. Einschreibsendungen. — 2) Darunter 8,6 Mill. Briefsendungen im offenen Einzeldurchgang durch das Bundesgebiet aus dem Ausland nach dem Ausland. — 3) Stand am Ende des Rechnungsjahres. — 4) Die Zahlen beziehen sich auf die Kalenderjahre 1950 und 1951. — 5) Stand am Ende des Kalenderjahres. — 6) 1 Gebühreneinheit = 3 Fernschreibminuten im Ortsdienst. — 7) Mit Schnellgesprächen.

H. Rundfunk

1. Rundfunkgenehmigungen und Rundfunkdichte am 1. 4. 1952

Land	a) nach Ländern				b) nach Gemeindegrößenklassen			
	Rundfunkgenehmigungen		Rundfunkdichte auf 100 Haushaltungen	Dagegen am 1. 4. 51	Gemeindegrößenklasse	Rundfunkgenehmigungen insgesamt	Rundfunkdichte auf 100 Haushaltungen	Dagegen am 1. April 1951
	insgesamt	darunter Zusatzgenehmigungen						
Schleswig-Holstein...	554 805	2 635	67	62	Großstädte über 1 000 000 Einwohner..	474 214	71	70
Hamburg.....	474 214	4 594	71	70	Großstädte über 500 000—1 000 000..	1 149 541	71	71
Niedersachsen.....	1 327 620	6 267	63	59	Großstädte über 300 000—500 000..	646 302	76	75
Bremen.....	143 951	870	65	65	Großstädte über 100 000—300 000..	1 283 902	71	69
Nordrhein-Westfalen.....	3 029 667	21 446	69	68	Mittelstädte über 50 000—100 000..	665 696	70	69
Hessen.....	943 452	9 638	64	61	Mittelstädte über 20 000—50 000..	1 020 762	68	65
Rheinland-Pfalz.....	567 485	3 774	59	54	Gemeinden über 10 000—20 000..	749 405	67	65
Baden-Württemberg.....	1 300 844	7 915	60	56	Gemeinden über 5 000—10 000..	883 489	65	62
Bayern.....	1 840 460	12 329	65	60	Gemeinden über 2 000—5 000..	1 178 756	61	56
Bundesgebiet	10 182 498	69 468	65	.	Gemeinden mit 2 000 und weniger	2 130 431	56	50
dagegen 1. April 1951	9 492 657	39 422	.	62	Insgesamt	10 182 498	65	62

J. Fremdenverkehr

1. Beherbergungskapazität nach dem Stande vom 1. 4. 1952

Land Gemeindeart Betriebsart	Be-richts-orte bzw. Betriebe	Vorhandene Fremdenbetten <sup>1)</sup> (ohne Betten in Privatquartieren)								Frei verfügbare Fremdenbetten in Privatquartieren	Theoretische monatliche Über-nachtungs-kapazität der für den Fremden-verkehr frei verfügbaren Betten	
		davon										
		ins-gesamt	von den Besatzungs-möbelen beschlag-nahmt <sup>2)</sup>	mit Flüchtlingen, Evakuierten und eingewiesenen Mietern belegt <sup>2)</sup>	auf sonstige Art zweck-entfremdet <sup>2)</sup>	für den Fremden-verkehr	Anzahl	vH	Anzahl			vH
Nach Ländern												
Schleswig-Holstein.....	110	42 709	789	1,8	6 671	15,6	2 558	6,0	32 691	76,6	14 661	1 444 236
Hamburg.....	1	8 869	219	2,5	362	4,1	596	6,7	7 692	86,7	—	234 606
Niedersachsen.....	77	31 611	1 467	4,6	2 894	9,2	1 138	3,6	26 112	82,6	3 280	896 456
Bremen.....	2	1 798	—	—	—	—	—	—	1 798	100,0	—	54 839
Nordrhein-Westfalen.....	347	67 997	7 331	10,8	5 260	7,7	1 845	2,7	53 561	78,8	3 911	1 752 896
Hessen.....	195	40 971	4 365	10,7	1 239	3,0	2 987	7,3	32 380	79,0	8 513	1 247 236
Rheinland-Pfalz.....	283	37 051	2 260	6,1	880	2,4	747	2,0	33 164	89,5	7 107	1 228 266
Baden-Württemberg.....	391	82 852	5 903	7,1	1 464	1,8	4 396	5,3	71 089	85,8	7 329	2 391 749
Bayern.....	623	139 985	6 854	4,9	19 228	13,7	4 906	3,5	108 997	77,9	44 115	4 669 916
Bundesgebiet	2 029	453 843	29 188	6,4	37 998	8,4	19 173	4,2	367 484	81,0	88 916	13 920 200
dagegen am 1. April 1951...	2 035	432 977	33 655	7,8	47 875	11,1	19 860	4,6	331 587	76,5	60 506	11 958 837
West-Berlin 1. April 1952....	374	6 015	43	0,7	13	0,2	868	14,4	5 091	84,7	5 091	155 276
Nach der Art der Fremdenverkehrsgemeinden												
Großstädte.....	43	61 457	4 620	7,5	1 166	1,9	3 165	5,1	52 506	85,5	9 523	1 891 885
Heilbäder <sup>3)</sup> .....	141	122 323	16 985	13,9	13 655	11,2	6 770	5,5	84 913	69,4	11 339	2 935 686
Luftkurorte.....	251	79 963	3 897	4,9	6 445	8,1	3 267	4,1	66 354	82,9	29 333	2 918 453
Seebäder.....	51	36 439	696	1,9	5 876	16,1	1 776	4,9	28 091	77,1	13 639	1 272 765
Sonstige Fremdenverkehrs-gemeinden.....	1 543	153 661	2 990	1,9	10 856	7,1	4 195	2,7	135 620	88,3	25 082	4 901 411
Nach der Art der Betriebe												
Hotels und Gasthöfe.....	18 402	286 555	21 000	7,3	16 713	5,8	9 599	3,3	239 243	83,6	—	7 296 912
Hospize, Pensionen und Fremdenheime.....	8 712	116 567	5 584	4,8	17 479	15,0	6 526	5,6	86 978	74,6	—	2 652 829
Kurhäuser und Kuranstalten.....	112	7 431	319	4,3	685	9,2	1 139	15,3	5 288	71,2	—	161 284
Heilstätten und Sanatorien.....	299	22 707	1 059	4,7	640	2,8	813	3,6	20 195	88,9	—	615 947
Kar- und Erholungsheime.....	476	20 583	1 226	6,0	2 481	12,1	1 096	5,3	15 780	76,6	—	481 290
Privatquartiere.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	88 916	2 711 938

<sup>1)</sup> Ohne die Beherbergungskapazität der Kinderheime, Jugendherbergen, Massenunterkünfte, Obdachlosenasyle und dgl. Unterkunftsstätten. — <sup>2)</sup> In ganz und teilweise beschlagnahnten Betrieben. — <sup>3)</sup> Einschließlich heilklimatischer und Kneippkurorte.





## 4. Fremdenübernachtungen in ausgewählten Berichtsorten 1950—1952\*)

Gemeinde	Sommerhalbjahr 1950		Winterhalbjahr 1950/51		Sommerhalbjahr 1951		Winterhalbjahr 1951/52		Sommerhalbjahr 1952	
	Übernachtungen		Übernachtungen		Übernachtungen		Übernachtungen		Übernachtungen	
	insgesamt	Auslandsgäste	insgesamt	Auslandsgäste	insgesamt	Auslandsgäste	insgesamt	Auslandsgäste	insgesamt	Auslandsgäste
<b>noch: Luftkurorte</b>										
Grainau .....	128 971	989	26 036	369	151 094	1 597	30 823	500	181 764	1 700
Herrenalb .....	54 767	3 460	13 339	206	111 777	500	24 766	227	134 334	3 562
Hinterzarten .....	82 281	3 610	36 608	2 130	119 665	6 387	42 369	2 636	127 630	7 370
Koehel .....	64 010	3 668	5 209	25	64 502	736	3 752	66	78 833	1 924
Konstanz .....	198 238	20 687	68 092	8 250	202 791	20 184	58 759	5 820	175 678	17 758
Lindau .....	208 431	38 471	41 878	10 463	296 716	37 515	50 842	18 191	292 193	43 209
Malente-Gremsmühlen ..	59 370	691	20 811	79	80 353	781	23 995	49	101 715	1 371
Meersburg .....	74 088	645	4 433	139	78 154	123	6 379	167	99 315	1 994
Mittenwald .....	238 875	3 267	75 069	542	268 533	3 623	96 950	2 369	369 788	5 832
Oberammergau .....	339 014	175 974	7 493	771	61 154	3 009	13 450	1 283	89 841	7 101
Pfronten .....	136 725	219	22 664	116	158 008	341	22 564	122	169 590	238
Rottach-Egern .....	125 578	2 766	12 508	482	143 782	4 465	17 782	1 572	164 536	6 897
Rupolding .....	210 059	663	72 866	328	283 309	1 399	66 864	630	362 034	1 659
Schliersee .....	120 175	1 828	60 338	437	154 027	2 112	56 592	732	202 164	3 815
Schönbürg, Kra. Calw. ..	208 146	—	210 294	50	220 692	138	230 980	238	241 995	1 175
Schwangau .....	60 296	11 566	5 119	133	74 590	2 529	4 303	348	86 223	5 553
Stetten a. k. M. ....	56 635	5	52 114	7	52 158	13	50 108	2	47 932	83
Tegernsee .....	128 667	2 104	13 124	288	139 454	3 049	13 972	419	170 943	4 814
Titisee .....	65 500	10 434	14 851	2 268	83 388	12 402	22 213	2 929	97 133	19 392
Wildemann .....	70 936	76	12 032	36	84 693	252	12 045	20	108 582	396
<b>Seebäder</b>										
Cuxhaven .....	166 401	1 308	16 263	201	183 458	1 669	23 301	445	222 156	2 048
Dahme .....	57 348	7	6 691	—	77 862	—	12 159	—	104 027	599
Grömitz .....	179 661	1 146	13 560	—	197 072	982	11 026	—	237 456	3 929
Jüist .....	200 757	1 278	7 939	—	229 635	1 168	5 331	—	221 274	1 552
Kampen .....	67 897	1 616	974	—	70 561	3 446	916	—	70 892	2 385
Kellenhusen .....	62 762	—	—	—	91 543	485	—	—	121 463	255
List .....	54 019	691	36	—	71 239	937	31	—	96 637	1 296
St. Peter .....	60 296	438	2 786	—	70 828	1 177	2 370	80	127 781	836
Soharbeutz .....	61 695	160	—	—	60 483	114	—	—	88 672	789
Timmendorfer Strand ..	165 112	1 965	7 654	—	190 295	2 382	6 575	32	197 458	3 966
Travemünde .....	108 068	5 470	7 292	551	117 877	8 501	6 346	948	145 396	12 660
Wenningstedt .....	69 054	370	48	—	86 097	865	749	18	93 837	1 452
Westerland .....	316 585	5 532	84 053	98	382 513	9 629	64 095	285	411 605	16 334
Wyk .....	77 894	665	1 374	—	101 684	829	1 364	—	125 372	1 731
<b>Sonstige<sup>1)</sup></b>										
Bayreuth .....	60 417	3 459	52 308	2 251	126 644	15 704	65 309	3 986	140 273	19 543
Friedrichshafen .....	58 087	544	13 380	334	56 673	1 075	15 677	578	51 772	1 210
Fulda .....	36 595	2 972	29 944	1 002	40 483	3 094	33 484	1 069	45 394	4 831
Goslar .....	72 203	3 945	50 820	1 806	105 935	7 537	80 660	2 320	139 782	24 930
Hameln .....	43 509	853	33 221	288	42 145	1 378	27 881	293	33 491	1 595
Hof .....	36 387	1 022	34 967	1 141	34 214	1 343	35 262	1 698	31 677	2 222
Kempten .....	50 203	1 600	35 435	875	43 208	1 859	39 720	863	47 275	2 308
Königswinter .....	109 540	11 950	28 629	2 385	117 506	29 834	34 962	2 703	116 425	34 937
Krün .....	79 576	1 498	18 182	341	100 277	1 246	30 902	1 101	123 467	4 039
Marburg .....	47 796	1 351	35 379	444	50 029	2 427	33 657	1 205	46 080	2 536
Oberursel .....	54 055	86	48 158	112	59 156	328	57 518	525	63 493	463
Passau .....	38 236	772	27 171	575	40 190	995	33 160	705	46 210	3 311
Reit im Winkel .....	68 611	997	68 039	777	87 795	840	63 757	478	109 223	1 163
Rothenburg o. d. T. ....	41 443	3 371	13 486	1 019	47 833	5 960	15 086	1 322	58 996	8 742
Rüdesheim .....	50 126	10 700	—	—	71 672	27 824	12 620	1 095	79 631	31 645
Würzburg .....	52 299	2 905	60 431	2 409	79 030	7 802	72 430	4 065	86 468	8 687

\*) Nur Berichtsorte, die im Sommerhalbjahr 1950 mehr als 50 000 Übernachtungen hatten und einige ausgewählte Berichtsorte, die für den Fremdenverkehr von besonderer Bedeutung sind. — <sup>1)</sup> Einschl. heilklimatischer und Kneippkurorte. — <sup>2)</sup> Mittel- und Kleinstädte sowie sonstige Fremdenverkehrsgemeinden.

## XVI. Geld und Kredit

## A. Zahlungsverkehr

## 1. Stückgeldumlauf 1938 und 1948 bis 1952

Jahr Vierteljahr	MIL RM/DM							
	Bundesgebiet			Westberlin	Bundesgebiet			Westberlin
	Bank- noten <sup>1)</sup>	Scheide- münzen <sup>2)</sup>	zusammen	B-Noten <sup>3)</sup>	Bank- noten <sup>1)</sup>	Scheide- münzen <sup>2)</sup>	zusammen	B-Noten <sup>3)</sup>
Jahres- bzw. Vierteljahresdurchschnitt <sup>4)</sup>				Jahres- bzw. Vierteljahresende				
1938 <sup>5)</sup> .....	6 606	1 622	8 228	—	8 604	1 799	10 403	—
1948 .....	5 661 <sup>6)</sup>	—	5 661 <sup>6)</sup>	320 <sup>6)</sup>	6 319	—	6 319	322
1949 .....	6 417	15	6 432	410	7 290	40	7 330	408
1950 .....	7 204	116	7 320	412	7 797	182	7 979	435
1951 .....	7 502	359	7 861	455	8 721	470	9 191	522
1952 .....	8 745	587	9 332	539	9 908	762	10 670	600
1950 1. Vierteljahr ...	6 963	58	7 021	399	7 334	86	7 420	408
2. „ .....	7 120	115	7 235	412	7 596	132	7 728	432
3. „ .....	7 324	139	7 463	416	7 781	143	7 924	432
4. „ .....	7 411	151	7 562	420	7 797	182	7 979	435
1951 1. Vierteljahr ...	7 032	233	7 265	431	7 320	277	7 597	461
2. „ .....	7 066	328	7 394	447	7 720	382	8 102	468
3. „ .....	7 673	417	8 090	453	8 557	444	9 001	497
4. „ .....	8 236	457	8 693	490	8 721	470	9 191	522
1952 1. Vierteljahr ...	8 270	455	8 725	518	8 986	461	9 447	558
2. „ .....	8 589	515	9 104	532	9 259	601	9 860	546
3. „ .....	8 868	651	9 519	533	9 559	700	10 259	635
4. „ .....	9 252	727	9 979	572	9 908	762	10 670	600

<sup>1)</sup> 1938 Reichsbanknoten und Rentenbankscheine; ab 1948 Noten der Bank deutscher Länder (einschl. Kleingeldzeichen, die bis Ende 1950 eingelöst wurden). — <sup>2)</sup> 1938 Scheidemünzen des Deutschen Reiches, ab Mai 1949 Scheidemünzen der Bank deutscher Länder, seit Juli 1950 Scheidemünzen des Bundes. — <sup>3)</sup> Von der Bank deutscher Länder für Westberlin ausgegebene Noten. — <sup>4)</sup> Durchschnitt errechnet aus den Angaben über den Geldumlauf an den Bankachttagen. — <sup>5)</sup> Reichsgebiet. — <sup>6)</sup> Durchschnitt September—Dezember.

## 2. Bargeldloser Zahlungsverkehr 1938 und 1949 bis 1952

Vorgang	Einheit	1938	1949	1950	1951	1952
		Reichsgebiet	Bundesgebiet			
Postcheckverkehr						
Zahl der Konten <sup>1)</sup> .....	Stück	1 278 000	973 710	982 951	1 012 893	1 058 523
Guthaben auf den Postcheckkonten <sup>2)</sup>	MIL RM/DM	1 294,4	772,6	887,2	999,3	1 070,7
Gutschriften .....	1000 Stück	631 812	235 566	319 307	359 320	398 613
	MIL RM/DM	104 164,2	68 183,4	81 841,4	100 419,4	113 474,7
Lastschriften .....	1000 Stück	380 729	147 172	183 587	208 913	229 567
	MIL RM/DM	103 883,5	68 289,6	81 726,2	100 307,2	113 403,3
Buchungen insgesamt .....	1000 Stück	1 012 541	302 738	502 894	568 233	628 180
	MIL RM/DM	208 047,7	136 473,0	163 567,6	200 726,6	226 878,0
darunter bargeldlos beglichen ...	MIL RM/DM	180 371,7	118 712,5	141 568,7	173 715,9	196 124,7
Gesamter Spargiroverkehrs <sup>3)</sup>	vH des RM/DM- Betrages aller Buchungen	86,7	87,0	86,6	86,5	86,4
Buchungen insgesamt .....	1000 Stück	139 485 <sup>3)</sup>	107 700	126 400	145 500	165 300
	MIL RM/DM	67 829 <sup>3)</sup>	81 600	95 600	132 600	166 800

<sup>1)</sup> Am Ende der Berichtszeit. — <sup>2)</sup> Von Doppelzahlungen bereinigte Zahlen. — <sup>3)</sup> 1037.

**B. Zentral**  
**I. Ausweis der Bank deut.**  
Mill.

Lfd. Nr.	Jahresende Monatsende	Aktiva												
		Gold <sup>1)</sup>	Guthaben in ausländischer Währung <sup>2)</sup>	Sortenwechsel und Schecks <sup>3)</sup>	Forderungen aus der Abwicklung des Auslandsgeschäfts	Post-scheckgut-haben	Inlandswechsel <sup>4)</sup>	Schatzwechsel u. unverzinsliche Schecks <sup>5)</sup>	Deutsche Scheidemünzen <sup>6)</sup>	Lombardforderungen gegen Ausgleicheforderungen	Vorschüsse und kurzfristige Kredite	Wert-papiere	Forderungen an die öffentliche Hand	Kredit an Bund wegen Währungs-fonds und Welt-bank
1	1948	—	983,1	(0,0)	1 538,6	—	(1 106,7)	—	862,1	42,0	—	4 568,1	—	(360,1)
2	1949	—	833,9	(11,7)	755,2	31,7 <sup>11)</sup>	(2 820,5)	—	1 463,9	61,0	—	5 236,5	639,2	112,5
3	1950	—	1 046,8	68,8	43,0 <sup>11)</sup>	49,2	3 652,4	171,7	1 097,6	1 006,2	335,0 <sup>11)</sup>	5 328,3	639,2	196,5
4	1951	116,0	1 696,0	302,1	35,4	73,7	4 037,7	450,7	69,5	664,2	454,0	4 609,3	627,6	160,1
5	1952	587,0	3 971,5	336,0	33,0	97,3	2 558,7	355,2	96,9	436,0	268,4	3 887,5	622,3	206,0
6	1951 März	—	1 087,7	78,7	18,5	27,9	3 782,6	78,4	85,0	1 010,8	670,2	3 335,0	5 289,2	91,3
7	Juni	—	1 614,0	185,0	23,1	25,6	3 257,3	241,8	98,1	799,9	014,6	3 335,0	5 016,5	122,0
8	September	—	2 266,7	217,5	40,1	73,7	3 296,3	224,6	85,4	745,0	712,2	3 335,0	5 148,3	125,4
9	Dezember	116,0	1 696,0	302,1	35,4	97,3	4 037,7	450,7	69,5	664,2	454,0	286,1	4 609,3	160,1
10	1952 März	115,9	1 947,1	282,5	23,7	36,1	3 343,6	65,8	139,9	736,8	696,2	—	5 054,9	128,2
11	Juni	387,7	2 826,1	286,4	18,8	34,5	2 693,5	190,8	108,7	627,5	398,9	16,1	4 616,4	152,5
12	September	496,6	3 692,0	292,5	19,0	45,4	2 301,0	120,5	96,3	642,4	424,3	—	4 064,9	172,4
13	Dezember	587,0	3 971,5	336,0	33,0	97,3	2 558,7	355,2	96,9	436,0	268,4	199,9	3 887,5	206,0

<sup>1)</sup> Am 7. 6. 1950 und 7. 1. 1951 wurde das Ausweisschema geändert. Die mit den Angaben seit diesen Terminen nicht mehr vergleichbaren Schecks, die bisher in Spalte »Inlandswechsel« ausgewiesen wurden. — <sup>2)</sup> Ab 7. 6. 1950 ohne ausländische Wechsel und Schecks, vgl. Fußnote ab 31. 7. 1950 aktiviert. — <sup>3)</sup> Bis 30. 6. 1950 Zahlungsmittelumlauf. — <sup>4)</sup> ERP/GARIOA — Gegenwertmittel (bis 31. 5. 1950 in Spalte »Verbindlichkeiten aus der Abwicklung des Auslandsgeschäfts« enthalten waren und reine Inlandsverbindlichkeiten darstellen. — <sup>5)</sup> Bis zum 31. 5. 1950 Abwicklung des Auslandsgeschäfts). — <sup>6)</sup> Ab 7. 6. 1950 teilweise ausgegliedert in Spalte »Gegenwertkonten des Bundes« bzw. »sonstige«, vgl. Fußnote »sonstige Einlagen«, vgl. Fußnote 6 und 7. — <sup>11)</sup> Bisher in Spalte »Sonstige Aktiva« enthalten. — <sup>12)</sup> Ablösung des ERP-Vorlage-Kontos haben der STEG-Verwaltung wurden ab August 1961 auf den Bund (Spalte »Sonstige Guthaben«) übertragen.

**2. Ausweise der Landes**  
Mill.

Lfd. Nr.	Jahresende Monatsende Landeszentralbank	Ausgewählte Aktivposten							Kassenkredite an öffentliche Hand
		Guthaben bei der BdL	Inlandswechsel <sup>1)</sup>	Schatzwechsel und unverzinsliche Schecks <sup>2)</sup>	Ausgleichsforderungen aus der eigenen Umstellung	angekaufte	Lombardforderungen insgesamt	darunter gegen Ausgleichsforderungen	
1	1948	590,8	354,3	0,5	750,9	38,2	167,4	132,3	Bundesgebiet 56,4
2	1949	262,3	405,1	233,7	2 254,1	228,0	357,6	302,4	87,4
3	1950	250,5	556,9	158,6	2 470,9	516,9	374,3	342,5	143,0
4	1951	337,3	578,1	122,8	2 453,6	467,6	312,0	259,6	168,1
5	1952	513,6	801,3	11,5	2 447,5	279,6	263,3	211,7	50,4
6	1951 März	300,0	242,4	160,4	2 421,7	516,2	263,3	211,7	127,7
7	Juni	394,9	441,4	156,3	2 464,6	541,1	333,7	318,3	127,9
8	September	373,0	721,8	140,2	2 467,4	505,6	239,1	213,3	106,4
9	Dezember	337,3	578,1	122,8	2 453,6	467,6	312,0	259,6	168,1
10	1952 März	309,2	467,2	57,0	2 380,5	397,7	183,9	151,5	76,4
11	Juni	289,1	439,1	57,8	2 412,0	347,8	188,0	175,2	24,4
12	September	233,3	311,5	11,3	2 376,1	320,8	207,0	189,9	15,7
13	Dezember	513,6	801,3	11,5	2 447,5	279,6	263,3	211,7	50,4
14	1952 Schleswig-Holstein	9,2	0,1	5,2	125,5	28,3	14,7	14,7	Landesgebiet 10,5
15	Hamburg	84,3	164,2	—	172,2	16,7	19,8	2,1	—
16	Niedersachsen	28,4	36,5	0,3	305,5	30,7	14,2	13,3	0,2
17	Bremen	25,4	52,8	—	40,9	8,5	0,1	0,1	6,1
18	Nordrhein-Westfalen	152,5	409,1	—	631,2	36,2	16,3	3,5	—
19	Hessen	73,9	79,3	—	242,8	25,2	68,2	48,8	—
20	Rheinland-Pfalz	21,1	34,2	—	93,3	12,8	42,0	42,0	—
21	Württemberg-Baden	36,9	5,5	—	250,0	45,0	17,4	17,4	15,2
22	Baden	19,7	12,8	—	76,4	5,8	13,4	13,4	—
23	Württemberg-Hohenzollern	6,1	0,1	—	58,9	2,1	10,7	10,7	18,3
24	Bayern	56,1	6,7	6,0	450,8	68,3	46,5	45,7	50,4
25	zusammen	513,6	801,3	11,5	2 447,5	279,6	263,3	211,7	—
26	1949	12,3	28,3	—	—	21,8	2,6	—	West-Berlin (Berliner Zentral) 11,2
27	1950	44,3 <sup>3)</sup>	39,6	31,0	—	105,9	0,0	0,0	19,2
28	1951	105,4 <sup>3)</sup>	90,6	7,8	—	199,5	0,9	0,9	—
29	1952	93,8 <sup>3)</sup>	77,3	2,9	—	177,6	2,8	2,8	—

<sup>1)</sup> Bis Oktober 1951 einschl. ausländ. Wechsel und Schecks. — <sup>2)</sup> Ohne Dienststellen der Besatzungsmacht. — <sup>3)</sup> Einschl. ERP-Sonder 179,1 Mill. DM, 1952 = 94,5 Mill. DM.

**banksystem  
scher Länder 1948—1952\*)**  
D11

Banknoten- umlauft*)	Passiva										Bilanz- summe	Lfd. Nr.
	Einlagen						Verbind- lichkeiten aus der Abwick- lung des Auslands- geschäfts*)	Grund- kapital	Gesetz- liche und sonstige Rück- lagen	Sonstige Passiva		
	ins- gesamt	der Landes- zentral- banken	davon Einlagen									
			Gegenwert- konten des Bundes*)	sonstige Gut- haben*)	allierter Dienst- stellen*)	sonstige*)						
(6 319,4)	(1 247,7)	675,5	—	(168,6)	(362,3)	(41,3)	(1 375,9)	100,0	—	(101,4)	10 122,2	1
(7 737,5)	(860,0)	426,3	—	(75,3)	(323,3)	(35,1)	(2 975,9)	100,0	—	(292,7)	11 966,1	2
8 232,3	(2 554,2)	372,2	(930,3)	(309,9)	750,5	(191,3)	(2 287,9)	100,0	70,0 <sup>10)</sup>	452,2	13 696,6	3
9 243,1	2 673,5	465,6	1 086,4	133,2	837,7	150,6	912,8	100,0	110,0	543,0	13 582,4	4
10 508,7	2 142,3	568,9	692,2	154,4	589,5	137,3	351,3	100,0	150,0	586,4	13 838,7	5
7 781,0	2 610,2	360,5	901,6	142,5	844,8	360,8	2 311,7	100,0	70,0	427,1	13 300,0	6
8 188,6	2 659,6	363,6	824,7	147,9	950,0	373,4	1 808,4	100,0	110,0	496,2	13 362,8	7
9 054,4	2 731,4	251,8	1 055,4	319,6	786,7 <sup>11)</sup>	317,9	1 459,0	100,0	110,0	394,9	13 849,7	8
9 243,1	2 673,5	465,6	1 086,4	133,2	837,7	150,6	912,8	100,0	110,0	543,0	13 582,4	9
9 543,7	2 384,6	269,8	1 089,1	226,4	708,4	90,9	523,8	100,0	110,0	531,0	13 193,1	10
9 804,6	2 060,9	258,9	909,2	115,8	670,8	106,2	394,1	100,0	150,0	470,7	12 980,3	11
10 122,4	1 845,7	153,5	727,1	187,6	620,5	157,0	462,0	100,0	150,0	492,4	13 172,5	12
10 508,7	2 142,3	568,9	692,2	154,4	589,5	137,3	351,3	100,0	150,0	586,4	13 838,7	13

Zahlenreihen sind durch ( ) gekennzeichnet. — \*) Unter Kontrolle der Hohe Kommission. — \*\*) Ab 7. 6. 1950 einschl. ausländischer Wechsel und note 2. — \*) Infolge des Übergangs der Münzhoheit auf den Bund wurden die im Bestand des Zentralbanksystems befindlichen Scheidemünzen verbindlichkeiten aus der Abwicklung des Auslandsgeschäfts\* enthalten). Ab 7. 1. 1951 wurde die Position »Sonderkonten des Bundes\* durch die den (Erlauf) zur Position »Gegenwertkonten des Bundes\* erweitert. — \*) Ab 7. 1. 1951 einschl. einiger Unterpositionen, die bis dahin in Spalte »Verbindlichkeiten der Besatzungsmächte\* — Ab 7. 6. 1950 einschl. JEIA, STEG und ERP-Verwaltung (bis dahin in Spalte »Verbindlichkeiten aus der note 8 und 7. Ab 7. 1. 1951 weitere Positionen ausgegliedert in Spalte »Gegenwertkonten des Bundes\*, »sonstige Guthaben des Bundes\* und durch Übernahme von Wertpapieren (vgl. Spalte »Wertpapiere\*). — \*\*) Die bisher in Spalte »Alliierte Dienststellen\* nachgewiesenen Gut-

**zentralbanken 1948—1952**  
D11

insgesamt	Ausgewählte Passivposten					Lombard- verpflichtungen gegenüber der BdL	Bilanzsumme	Lfd. Nr.
	Einlagen							
	Kreditinstitute (einschl. Postscheck- und Post- sparkassenämter)	öffentliche Verwaltungen	sonstige in- und ausländische Einleger <sup>1)</sup>	zwischen den Niederlassungen der LZB unterwegs befind- liche Giroüber- tragungen				
<b>1948—1952</b>								
2 646,3	1 542,3	711,3	213,6	86,2	861,5	4 504,3	1	
2 090,9	1 237,5	463,0	207,0	44,7	1 463,9	4 048,5	2	
2 985,7	1 824,6	378,8	639,9	— 11,1	1 097,7	4 783,7	3	
3 238,3	2 611,6	230,3	226,4	23,1	664,1	4 766,9	4	
3 425,1	2 894,3	149,0	220,1	12,2	435,9	4 715,0	5	
2 723,5	1 673,8	328,0	544,1	13,6	1 000,3	4 450,4	6	
3 170,1	1 763,8	227,3	1 033,3	— 9,0	783,9	4 733,6	7	
3 318,7	1 817,4	205,0	1 166,7	— 26,5	745,1	4 874,1	8	
3 238,3	2 611,6	230,3	226,4	23,1	664,1	4 766,9	9	
2 652,4	2 011,8	226,7	214,6	1,9	736,7	4 183,2	10	
2 654,3	2 074,0	195,6	243,8	13,9	627,4	4 087,1	11	
2 361,2	1 854,3	127,9	209,2	6,2	642,3	3 819,3	12	
3 425,1	2 894,3	149,0	220,1	12,2	435,9	4 715,0	13	
<b>banken 1952</b>								
76,3	68,9	4,5	2,9	—	91,2	212,6	14	
405,2	359,1	6,8	18,6	—	—	479,1	15	
236,9	206,8	15,1	14,4	—	124,5	448,1	16	
114,5	94,4	16,5	3,6	—	—	142,6	17	
1 063,5	907,4	55,0	84,8	4,6	82,1	1 361,6	18	
438,1	343,2	9,2	42,0	1,3	—	533,4	19	
161,2	104,3	11,3	10,1	5,3	—	215,7	20	
305,8	275,2	12,5	18,1	0,4	0,0	380,4	21	
106,8	52,8	6,4	3,8	0,6	19,5	151,3	22	
49,3	41,8	3,1	3,4	—	16,0	88,0	23	
467,5	440,4	6,6	18,4	—	102,6	702,2	24	
3 425,1	2 894,3	149,0	220,1	12,2	435,9	4 715,0	25	
<b>bank) 1951 und 1952</b>								
49,0 <sup>1)</sup>	24,3	22,8	1,9	—	—	129,3	26	
129,8 <sup>2)</sup>	56,4	58,5	14,9	—	—	247,1	27	
144,9 <sup>3)</sup>	47,1	93,6	4,2	—	—	421,8	28	
187,1 <sup>4)</sup>	96,2	87,4	3,4	—	—	381,6	29	

konto. — \*) Dazu ERP- und GARIO-Sonderkonten der Bundesregierung und der Berliner Industriebank 1950 = 34,7 Mill. DM, 1951 =

## 3. Zusammengefaßter Ausweis der Bank deutscher Länder

Lfd. Nr.	Jahresdurchschnitt Jahresende Monatsende	Ausgewählte							
		Gold <sup>1)</sup>	Devisen <sup>1)</sup>	Forderungen aus der Abwicklung des Auslandsgeschäfts	Inlandswechsel	Schatzwechsel	Deutsche Scheidemünzen	Lombardforderungen insgesamt	davon gegen Auslandsforderungen
1	1938 Jahresdurchschnitt	70,8	5,6	—	6 039,3	11,3 <sup>2)</sup>	174,0	45,0	—
2	1948 Jahresende	—	(983,1)	(1 538,6)	(1 461,0)	0,5	—	167,2	132,1
3	1949 „	—	(845,6)	(755,2)	(3 225,7)	233,7	—	357,6	302,3
4	1950 „	—	1 115,6	43,0	4 209,1	330,3	61,9 <sup>3)</sup>	374,3	342,3
5	1951 „	116,0	1 998,1	35,4	4 615,5	573,5	69,5	312,0	259,6
6	1952 „	587,0	4 307,5	33,0	3 359,9	366,7	96,9	263,2	211,5
7	1951 März	—	1 166,4	18,5	4 024,8	238,7	85,0	435,2	421,9
8	„ Juni	—	1 799,0	23,1	3 698,6	398,0	98,1	349,6	334,2
9	„ September	—	2 484,2	40,1	4 018,1	364,8	85,4	239,0	213,2
10	„ Dezember	116,0	1 998,1	35,4	4 615,5	573,5	69,5	312,0	259,6
11	1952 März	115,9	2 229,6	23,7	3 810,8	122,9	139,9	183,9	151,5
12	„ Juni	87,7	3 112,5	18,8	3 132,6	248,5	108,7	188,2	175,4
13	„ September	496,6	3 984,5	19,0	2 612,1	131,8	96,3	207,0	189,8
14	„ Dezember	587,0	4 307,5	33,0	3 359,9	366,7	96,9	263,2	211,5

Lfd. Nr.	Jahresdurchschnitt Jahresende Monatsende	Zahlungsmittel- umlauf ab 31. 7. 50 nur Banknoten- umlauf	ins- gesamt <sup>4)</sup>	Kreditinstitute (einschl. Post- scheck- u. Post- sparkassenämter)	Ausgewählte		
					insgesamt	Haben Kommissaren und sonstigen alliierten Dienststellen	Bund und Ländern
1	1938 Jahresdurchschnitt	6 228,4	982,5 <sup>4)</sup>	—	—	—	—
2	1948 Jahresende	(6 319,4)	(3 132,3)	1 572,5	(1 335,1)	(455,3)	(452,7)
3	1949 „	(7 737,5)	(2 480,2)	1 268,5	(1 000,5)	(462,2)	(173,0)
4	1950 „	8 232,3	(5 178,8)	1 840,9	(2 523,1)	904,0	(1 240,2)
5	1951 „	9 243,1	5 446,4 <sup>4)</sup>	2 680,7	2 444,9	994,9	1 241,7
6	1952 „	10 508,7	4 998,5	2 976,8	1 747,0	751,3	823,3
7	1951 März	7 781,0	4 959,6	1 678,4	2 380,9	1 008,8	1 115,8
8	„ Juni	8 188,6	5 475,0	1 839,3	2 292,1	1 092,0	1 031,2
9	„ September	9 054,4	5 824,7	1 889,6	2 508,7	929,0	1 370,0
10	„ Dezember	9 243,1	5 446,4 <sup>4)</sup>	2 680,7	2 444,9	994,9	1 241,7
11	1952 März	9 543,7	4 767,3	2 038,4	2 436,0	893,7	1 336,8
12	„ Juni	9 804,6	4 456,6	2 128,4	2 020,4	799,7	1 095,0
13	„ September	10 122,4	4 053,6	1 962,5	1 820,3	777,5	843,4
14	„ Dezember	10 508,7	4 998,5	2 976,8	1 747,0	751,3	823,3

\* 1938 Reichsbank — Am 7. 6. 1950 und 7. 1. 1951 wurde das Ausweisschema geändert. Die nicht vergleichbaren Zahlenreihen sind Hohen Kommission, enthält: Guthaben in ausländischer Währung, Sorten, ausländische Wechsel und Schecks. — \*) Reichswechsel. — 31. 7. 1950 aktiviert. — \*) Enthält die Summe der Spalten: Kreditinstitute, öffentlich-rechtliche Körperschaften, sonstige inländische Banken enthalten. — \*) Täglich fällige Verbindlichkeiten. — \*) Ab Dezember 1951 ohne die ERP-Bonderkonten der Kreditanstalt für

## 4. Bestand an Wechseln, Schatzwechseln und unverzinslichen Schatzanweisungen bei dem

Lfd. Nr.	Jahresende Monatsende	Bankmäßige Wechselbestände			
		Bank deutscher Länder <sup>1)</sup>	Landes- zentralbanken <sup>2)</sup>	Geschäftsbanken	zusammen
1	1938 <sup>5)</sup>	8 123,4 <sup>6)</sup>			13 932,7 <sup>7)</sup>
2	1948	1 106,7	354,3	5 809,3	2 684,6
3	1949	2 820,5	405,1	1 672,8	4 898,4
4	1950	3 652,4	556,9	2 564,7	6 774,0
5	1951	4 037,7	578,1	3 512,9	8 128,7
6	1952	2 558,7	801,3	5 665,4	9 026,4
7	1951 März	3 782,6	242,4	2 599,6	6 624,6
8	„ Juni	3 257,3	441,4	2 819,7	6 538,4
9	„ September	3 296,3	721,8	2 936,0	6 954,1
10	„ Dezember	4 037,7	578,1	3 512,9	8 128,7
11	1952 März	3 343,6	467,2	4 256,9	8 057,7
12	„ Juni	2 633,5	439,1	4 567,8	7 700,4
13	„ September	2 301,0	311,5	5 303,0	7 915,5
14	„ Dezember	2 558,7	801,3	5 665,4	9 026,4

1) 1938 einschl. Reichswechsel und Steuergutscheine. — \*) Bis Mai 1950 mit Auslandswechseln und -schecks. — \*) Einschl. Schecks.

und der Landeszentralbanken\*) 1938 und 1948 bis 1952

RM/DM

Aktivposten								Lfd. Nr.
insgesamt	Vorschüsse und kurzfristige Kredite			Wertpapiere		Forderungen gegen die öffentliche Hand		
	Bund und Bundesverwaltungen	Länder	sonstige öffentliche Stellen	insgesamt	darunter angekaufte Ausgleichsforderungen	insgesamt	darunter Ausgleichsforderungen	
98,5	—	—	—	699,5	—	—	—	1
148,3	—	34,6	63,2	38,3	38,2	7 520,7	—	2
1 149,1	—	86,5	61,5	228,4	228,1	8 129,7	7 490,6	3
622,0	637,5	141,9	369,7	866,5	516,8	8 438,5	7 799,3	4
318,9	—	168,0	454,0	789,3	467,5	7 690,5	7 062,9	5
798,0	—	50,4	268,5	530,4	282,6	6 954,2	6 331,9	6
1 142,5	282,1	124,6	391,3	870,3	516,1	8 350,2	7 711,0	7
818,6	606,1	127,4	409,0	914,4	541,3	8 108,7	7 481,1	8
622,0	249,0	106,3	463,3	878,2	505,6	8 243,3	7 615,7	9
772,5	—	168,0	454,0	789,3	467,5	7 690,5	7 062,9	10
423,3	184,1	74,3	514,1	434,3	359,3	8 056,2	7 433,9	11
439,9	—	24,3	399,0	400,8	349,9	7 648,7	7 026,8	12
318,9	—	15,6	424,3	360,4	323,0	7 061,4	6 439,0	13
	—	50,4	268,5	530,4	282,6	6 954,2	6 331,9	14

Passivposten						Bilanzsumme	Lfd. Nr.
lagen der Körperschaften von							
Gemeinden und Gemeindeverbänden	sonstigen öffentlichen Körperschaften	sonstigen inländischen Einleger <sup>1)</sup>	ausländischen Einleger	Verbindlichkeiten aus der Abwicklung des Auslandsgeschäfts			
86,0	—	—	—	—	—	—	1
11,4	341,1	222,1	2,6	(1 375,9)	12 386,1	12 386,1	2
9,4	353,9	204,3	6,9	(2 975,9)	14 188,4	14 188,4	3
10,2	369,5	804,7	10,1	(2 287,9)	17 032,0	17 032,0	4
10,5	198,1	312,6 <sup>2)</sup>	8,2	912,8	17 210,9	17 210,9	5
14,1	161,9	243,3	26,4	351,3	17 473,4	17 473,4	6
9,5	242,2	895,9	4,4	2 311,7	16 350,2	16 350,2	7
8,9	159,4	1 335,9	7,7	1 808,4	16 857,6	16 857,6	8
10,2	200,8	1 415,8	10,6	1 459,0	17 653,3	17 653,3	9
13,5	198,1	312,6 <sup>2)</sup>	8,2	912,8	17 210,9	17 210,9	10
8,3	192,0	281,5	11,4	523,8	16 267,7	16 267,7	11
9,4	117,4	277,4	30,4	94,1	16 067,2	16 067,2	12
10,5	190,0	254,0	16,9	462,0	16 089,6	16 089,6	13
	161,9	218,3	26,4	351,3	17 473,4	17 473,4	14

durch () gekennzeichnet. — <sup>1)</sup> 1938 Gold und Deckungsdevisen; ab 1948 Devisen (ab Oktober 1951 auch Gold) unter der Kontrolle der <sup>2)</sup> Infolge des Übergangs der Münzhoheit auf den Bund wurden die im Bestand des Zentralbanksystems befindlichen Scheidemünzen ab Einleger und ausländische Einleger. — <sup>3)</sup> Darin ist ab 31. 10. 1950 das »Asservatenkonto Einfuhrbewilligungen« bei den Landeszentralwiederaufbau.

Zentralbanksystem, den Geschäftsbanken und der Bundespost 1938 und 1948 bis 1952

RM/DM

im Umlauf <sup>4)</sup>	Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen <sup>1)</sup>				Lfd. Nr.
	davon befindlich bei				
	Bank deutscher Länder	Landeszentralbanken	Geschäftsbanken	Postsparkassen u. Postspargassen	
5 269,7	—	120,7 <sup>6)</sup>	—	3 678,0	1
132,3	—	—	0,5	—	2
837,0	—	—	233,7	169,2	3
1 470,3	171,7	—	158,6	154,4	4
2 330,3	450,7	—	122,8	598,7	5
2 308,9	355,2	—	11,5	703,5	6
1 592,5	78,4	—	160,4	205,8	7
1 559,2	241,8	—	156,3	311,3	8
1 907,3	224,6	—	140,2	381,7	9
2 330,3	450,7	—	122,8	598,7	10
2 426,6	65,8	—	57,0	793,9	11
2 773,2	150,8	—	57,8	853,9	12
2 592,2	120,5	—	11,3	974,3	13
2 308,9	355,2	—	11,5	703,5	14

<sup>4)</sup> 1948—1951 berichtigte Zahlen. — <sup>5)</sup> Reichsgebiet. — <sup>6)</sup> Reichsbank. — <sup>7)</sup> Außerdem 2515,0 Mill. RM bei der Golddiskontbank.

## C. Banken und 1. Wichtigste Bilanzposten

Stand 31. De-  
Beträge in

Lfd. Nr.	Bilanzposten	Kredit- banken	Hypothekenban- ken und öffentl.- rechtl. Grundkred- itinstalten	Giro- zentralen	Sparkassen	Zentral- kassen
1	Zahl der berichtenden Institute .....	312 <sup>a)</sup>	38	17	874	28
<b>Aktiva</b>						
2	Barreserve insgesamt .....	1 702,6	17,6	284,9	797,4	114,0
3	darunter Giro Guthaben bei der LZB .....	1 535,4	16,7	273,6	615,0	108,0
4	Postscheckguthaben .....	55,9	2,0	16,7	17,8	5,8
5	Guthaben bei Kreditinstituten insgesamt .....	1 156,7	548,6	475,0	1 277,0	42,2
6	darunter mit Laufzeit bis zu 3 Monaten .....	1 118,2	386,5	291,9	615,1	40,1
7	Währungs- und DM-Guthaben bei der BdL für ge- stellte Akkreditive .....	66,9	—	1,8	0,1	0,0
8	Fällige Zins- und Dividendenscheine .....	10,1	0,0	0,3	0,7	0,1
9	Schecks und Inkassowechsel .....	280,2	0,3	28,8	45,1	21,5
10	Wechsel insgesamt .....	3 474,0	4,1	1 065,0	591,4	152,5
11	darunter Handelswechsel .....	3 239,9	3,8	1 017,2	561,0	111,0
12	Bankakzepte .....	82,7	—	31,1	6,6	9,6
13	Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen des Bundes und der Länder .....	86,0	37,8	438,2	109,0	1,0
14	Wertpapiere und Konsortialbeteiligungen insgesamt .....	580,5	63,8	158,6	259,4	9,5
15	darunter Anleihen und verzinsliche Schatzan- weisungen des Bundes und der Länder .....	68,4	56,3	100,5	59,8	0,7
16	Eigene Schuldverschreibungen (Pfandbriefe u. ä.) .....	15,1	26,5	10,8	—	—
17	Ausgleichsforderungen, Bestand am Monatsende .....	1 399,2	300,8	224,1	2 675,6	62,8
18	„ „ „ lt. Umstellungs- rechnung .....	1 451,6	412,2	237,4	2 762,1	57,7
19	Debitoren insgesamt .....	6 656,4	75,8	1 182,7	2 601,5	570,9
20	davon Wirtschaftsunternehmen und Private .....	6 278,4	27,6	630,8	2 465,2	289,4
21	„ öffentl.-rechtl. Körperschaften .....	87,5	7,8	282,6	114,2	—
22	„ Kreditinstitute .....	290,8	40,4	269,3	22,1	281,5
23	Langfristige Ausleihungen insgesamt .....	1 486,0	3 157,4	2 186,7	2 739,9	140,9
24	darunter gegen Grundpfandrechte .....	489,3	2 591,2	633,7	1 918,3	41,4
25	„ gegen Kommunaldeckung .....	39,8	387,9	1 236,6	400,4	1,7
26	Durchlaufende Kredite (nur Treuhandgeschäfte) .....	244,5	315,1	1 170,1	403,3	5,8
27	Beteiligungen .....	124,2	3,5	14,7	25,0	6,3
28	Grundstücke und Gebäude .....	316,5	28,5	28,7	264,3	18,3
29	Sonstige Aktiva .....	379,4	61,5	138,0	380,3	81,4
30	<b>Summe der Aktiva</b>	<b>18 034,2</b>	<b>4 643,3</b>	<b>7 425,1</b>	<b>12 187,8</b>	<b>1 235,0</b>
<b>Passiva</b>						
31	Einlagen (einschl. Anlagekonto) von Nichtbanken- kundschaft .....	11 069,6	50,8	1 970,9	9 665,6	179,3
32	davon Sicht- und Termineinlagen .....	9 992,4	50,3	1 954,2	4 815,3	162,8
33	davon Wirtschaftsunternehmen u. Private .....	8 506,2	33,2	619,5	3 102,5	158,8
34	darunter Anlagekonto .....	—	—	—	—	—
35	„ öffentl.-rechtl. Körperschaften .....	1 486,2	17,1	1 334,7	1 712,8	26,0
36	„ Spareinlagen .....	1 077,2	0,5	16,7	4 850,3	16,5
37	Einlagen von Kreditinstituten .....	2 320,0	24,4	1 376,9	165,0	458,3
38	Einlagen auf Festkonto .....	—	—	—	—	—
39	Aufgenommene Gelder insgesamt .....	681,1	91,5	470,4	251,1	156,3
40	darunter für länger als 6 Monate bis zu 4 Jahren hereingenommene Gelder .....	93,4	16,7	271,4	74,2	24,3
41	darunter seitens der Kundschaft bei ausländi- schen Banken benutzte Kredite .....	15,3	—	0,4	—	—
42	Eigene Akzepte im Umlauf .....	438,4	—	5,5	16,5	123,7
43	Eigene Schuldverschreibungen im Umlauf .....	415,2	1 458,5	702,5	—	0,4
44	Aufgenommene langfristige Darlehen (für 4 Jahre und darüber) .....	948,8	1 852,8	1 320,5	700,1	132,3
45	Durchlaufende Kredite (nur Treuhandgeschäfte) .....	244,5	315,1	1 170,1	403,3	5,8
46	Eigenkapital § 11 KWG insgesamt .....	589,1	283,5	120,3	246,7	70,5
47	darunter Neubildung seit dem 21. 6. 1948 .....	364,5	176,6	78,2	17,9	53,7
48	Sonstige Passiva .....	1 327,5	566,7	288,0	739,5	106,4
49	<b>Summe der Passiva</b>	<b>18 034,2</b>	<b>4 643,3</b>	<b>7 425,1</b>	<b>12 187,8</b>	<b>1 235,0</b>
<b>Herkunft</b>						
der längerfristig aufgenommenen Fremdgelder (ohne Zahlen der ländlichen Kreditgenossenschaften)						
50	Kreditanstalt für Wiederaufbau .....	619,5	379,7	675,6	9,2	8,4
51	Kreditinstitut (ohne Kreditanstalt f. Wiederaufbau) .....	372,3	186,4	420,8	763,7	137,8
52	Öffentlich-rechtliche Körperschaften .....	187,3	1 472,2	1 621,9	391,5	9,2
53	Sonstige .....	116,7	159,7	88,5	33,5	8,0
54	Verbindlichkeiten aus Bürgschaften u. a. .....	1 699,0	8,1	174,0	142,3	138,0
55	Eigene Ziehungen im Umlauf .....	7,8	—	0,2	2,7	6,5
56	Indossamentsverbindlichkeiten aus weitergegebenen Wechseln .....	2 387,2	0,1	177,9	172,1	273,2

<sup>a)</sup> Nach der monatlichen Bankenstatistik der Bank deutscher Länder.

<sup>b)</sup> Ohne Kreditanstalt für Wiederaufbau, Finanzierungs-Aktiengesellschaft, Postsparkasse und Postscheckämter sowie Teilzahlungs-  
das Ausweisschema für die Bankenstatistik geändert wurde. — <sup>c)</sup> Reichsgebiet nach der Bilanzstatistik des Stat. Reichsamts; die Zahlen  
wenigen Ausnahmen — die Kreditinstitute, deren Bilanzsumme am 31. 3. 1948 weniger als 2 Mill. RM betrug. Ihr Anteil an der Bilanz-  
schaften, jedoch nicht die Privatbankiers. — <sup>d)</sup> Einschl. Postscheckguthaben, fälliger Zins- und Dividendenscheine sowie Schecks. —  
Schatzanweisungen des Reiches und der Länder. — <sup>e)</sup> Bei Kreditgenossenschaften, deren Zentralbanken und der Deutschen Zentral-  
kassen, ländliche Kreditgenossenschaften und Deutsche Zentralgenossenschaftskasse. — <sup>f)</sup> Einschl. Hypotheken-, Grund- und Renten-  
<sup>g)</sup> Bei Zentralbanken, ländl. Kreditgenossenschaften und der Deutschen Zentralgenossenschaftskasse einschl. Beteiligungen.

**Sparkassen  
der Geschäftsbanken\*)**

Ende 1952  
Mill. RM/DM

Kredit- genossen- schaften	Sonstige Kredit- institute	Überregionale Institute mit Sonder- aufgaben <sup>1)</sup>	Institute insgesamt	dagegen					Lfd. Nr.
				1951	1950	1949 <sup>2)</sup>	1948 <sup>3)</sup>	1938 <sup>3)</sup>	
2 365	37	27	3 698 <sup>4)</sup>	3 724 <sup>4)</sup>	3 564 <sup>4)</sup>	3 555 <sup>4)</sup>	3 552 <sup>4)</sup>	21 883 <sup>4)</sup>	1
229,3	18,1	52,3	2 256,1	2 927,5	1 962,2	1 388,2	1 712,5	1 543,5 <sup>5)</sup>	2
153,1	16,5	90,2	2 808,5	2 540,1	1 659,3	1 128,8	1 456,9	-	3
340,6	0,9	2,4	117,9	100,1	82,8	80,6	93,4	-	4
329,2	107,7	441,4	4 389,2	3 005,8	2 113,1	1 557,8	967,2	7 157,7	5
0,0	101,1	376,5	3 258,6	2 504,3	1 844,3	(1 412,8)	(967,2)	-	6
0,0	1,9	0,6	71,2	257,7	177,8	440,7	-	-	7
0,0	0,1	0,1	11,3	3,7	1,8	-	-	-	8
34,9	1,6	4,2	416,5	374,9	242,0	-	-	-	9
193,7	46,4	139,3	5 666,4	3 512,9	2 564,7	1 672,8	1 223,6	8 606,1	10
156,8	40,5	122,2	5 262,3	3 209,9	2 283,1	1 418,9	1 015,9	6 997,6 <sup>6)</sup>	11
0,1	1,7	8,8	140,6	90,3	142,1	154,2	113,2	-	12
1,7	4,2	25,5	703,5	598,7	154,4	169,2	-	3 643,5 <sup>7)</sup>	13
21,7	20,0	49,2	1 162,8	554,7	356,1	-	-	12 598,4 <sup>8)</sup>	14
4,8	1,5	33,0	325,2	140,2	66,7	-	-	7 700,2 <sup>9)</sup>	15
737,7	29,1	4,4	56,8	48,1	48,8	-	-	-	16
764,0	31,7	283,8	6 000,4	6 036,2	5 855,3	-	4 187,0	-	17
1 388,1	239,7	620,7	13 335,8	11 017,0	10 179,3	(7 859,5)	(3 428,9) <sup>10)</sup>	12 713,7	18
1 373,6	201,2	229,2	11 495,6	9 589,2	8 978,4	(6 658,7)	(2 909,0)	11 380,3 <sup>11)</sup>	19
3,8	0,3	177,1	673,1	482,5	358,6	(489,9)	(112,6)	201,3	20
10,5	38,2	214,4	1 167,1	945,3	842,3	(710,9)	(407,1)	1 132,1	21
168,1	61,8	1 221,6	11 162,3	7 769,9	5 069,6	(1 270,3)	-	27 089,8	22
55,9	10,4	635,8	6 396,1	4 608,0	3 155,0	1 074,5	-	21 868,4	23
5,4	0,1	174,9	2 246,6	1 534,8	908,2	195,8	-	4 873,5	24
101,4	3,9	903,0	3 147,1	1 766,3	970,3	434,3	-	1 131,8	25
25,0	19,3	11,2	229,3	158,2	85,5	-	-	544,7 <sup>12)</sup>	26
94,3	14,0	11,4	776,0	584,2	440,2	-	-	1 059,5 <sup>13)</sup>	27
135,2	30,3	134,4	1 340,8	1 113,1	994,9	-	-	1 186,3	28
3 488,2	598,9	3 938,0	51 548,5	39 375,4	30 835,1	-	-	77 275,0	29
2 520,5	159,2	253,2	25 869,1	20 770,3	16 684,2	12 752,3	8 713,4	40 999,5	30
1 409,5	155,4	252,6	18 792,6	15 967,9	12 752,6	9 786,1	7 153,3	17 515,1	31
1 349,9	153,2	150,4	14 051,7	12 139,6	9 614,1	7 109,8	5 253,2	-	32
59,6	2,2	102,2	4 740,9	259,8	289,0	318,9	300,5	-	33
1 111,0	3,8	0,6	7 076,5	3 828,3	3 138,7	2 680,3	1 900,1	-	34
33,6	19,8	151,9	4 549,9	4 802,4	3 931,4	2 966,2	1 560,1	23 486,4	35
236,4	86,3	321,8	2 294,9	2 016,1	1 747,9	1 353,8	1 061,4	7 783,2	36
18,3	4,8	113,3	616,4	493,4	275,8	(77,6)	-	-	37
40,9	22,0	7,2	15,8	6,3	5,5	-	-	-	38
4,1	0,0	424,7	654,2	1 079,9	1 784,1	1 850,6	532,9	1 999,8	39
111,6	73,9	1 339,9	3 005,5	2 171,9	1 444,7	901,4	-	11 992,4	40
101,4	3,9	903,0	6 479,9	4 308,8	2 806,2	526,0	-	3 871,1	41
227,6	120,5	301,7	3 147,1	1 766,3	970,3	467,9	-	1 133,7	42
130,5	61,8	231,8	1 959,8	1 453,6	1 110,2	816,9	-	5 948,0	43
212,1	113,3	234,6	1 115,0	682,4	394,3	278,9	-	-	44
3 488,2	598,9	3 938,0	3 598,1	3 094,2	2 282,0	-	-	2 294,3	45
4,9	4,9	695,7	3 598,1	3 094,2	2 282,0	-	-	2 294,3	46
116,0	30,2	127,9	2 397,6	2 088,5	1 516,4	-	-	-	47
16,3	47,1	1 188,2	2 155,2	1 305,2	896,3	-	-	-	48
36,4	1,1	386,5	4 933,7	2 979,1	1 566,0	-	-	-	49
81,9	66,3	222,9	830,5	333,6	154,2	-	-	-	50
40,9	10,6	-	2 532,5	1 878,3	1 379,3	1 120,8	-	1 241,4	51
254,4	115,4	1 577,1	69,6	73,1	131,3	112,7	69,3	508,4	52
			4 957,3	4 681,7	3 279,1	2 197,9	1 530,8	1 551,2	53

Finanzierungsinstitute. — \*) Die in ( ) gesetzten Zahlen sind mit den entsprechenden Angaben für 1950 nicht vergleichbar, da im Juni 1950 sind mit den Angaben für 1948—1952 nur bedingt vergleichbar. — \*) Einschl. 148 Privatbankiers. — \*) Unberücksichtigt sind — mit Ausnahme aller Kreditinstitute ist nicht von Bedeutung. — \*) Enthält im Gegensatz zu den Jahren 1948—1952 sämtliche Kreditgenossenschaften, deren Zentralkassen und Deutsche Zentralgenossenschaftskasse. — \*) Schatzwechsel und unverzinsliche Genossenschaftskasse einschl. Schatzwechsel und unverzinslicher Schatzanweisungen des Reiches und der Länder. — \*\*) Ohne Zentral-schulden sowie Kommunalanleihen. — \*\*) Einschl. Reports und Lombards sowie Vorschüsse auf verfrachtete oder eingelagerte Waren. —

## 2. Jahresbilanzen der genossenschaftlichen

Lfd. Nr.	Bilanzposten	Beträge in Jahresbilanzen im					
		Unterbau					
		Städtische		Ländliche			
		Kreditgenossenschaften <sup>1)</sup>					
		1937	1950	1951	1937	1950 <sup>2)</sup>	1951 <sup>3)</sup>
1	Zahl der bestehenden Kreditinstitute..	774	697	696	12 016	11 216	11 201
2	Zahl der berichtenden Kreditinstitute..	754	682	684	12 010	1 615	1 620
<b>Aktiva</b>							
3	Kassenbestand .....		25,5	35,4		18,7	25,7
4	Landeszentralbankguthaben .....	39,2	65,7	95,2	45,5	19,8	30,0
5	Postscheckguthaben .....		6,8	7,0		3,3	4,9
6	Guthaben bei Kreditinstituten .....	104,4	52,1	79,4	402,2	52,2	92,3
7	darunter Guthaben bei genossen- schaftlichen Zentralkreditinsti- tuten .....						
8	Schecks .....	69,7	39,3	60,0	389,6	46,2	83,7
9	Wechsel .....		6,3	11,5	2,9 <sup>4)</sup>	5,7	7,9
10	Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen des Bundes und der Länder .....	128,0	72,7	103,4	23,3	15,8	23,2
11	Wertpapiere .....		0,1	0,4			
12	darunter Anleihen und verzinsliche Schatzanweisungen des Bundes (bzw. des Reiches) und der Länder .....	107,4	10,2	11,3	114,6	2,9	3,6
13	Ausgleichsforderungen gegen die öffent- liche Hand .....		0,4	0,4			
14	Debitoren .....		321,4	329,2		352,4	360,5
15	darunter Kreditinstitute .....	730,0	580,0	617,1	815,1 <sup>5)</sup>	319,9 <sup>6)</sup>	334,0 <sup>7)</sup>
16	langfristige Ausleihungen .....		2,0			0,1	0,6
17	darunter gegen Grundpfandrechte gegen Kommunaldeckung .....	99,7	30,3	55,2	789,8	35,1	46,5
18	Durchlaufende Kredite (Treuhand- geschäfte) .....		19,0	21,1	285,0		
19	Beteiligungen .....		3,0	6,0			
20			23,3	49,1		6,9	17,3
21	Grundstücke und Gebäude .....	6,0	5,8	7,9	50,5	2,8	10,0
22	Sonstige Aktiva .....	43,0	38,4	45,7	27,8	25,2	30,0
23	Summe der Aktiva	4,0	16,4	18,6	38,1 <sup>8)</sup>	32,2	41,0
23	Summe der Aktiva	1 261,7	1 255,0	1 466,4	2 309,8	892,9	1 026,9
<b>Passiva</b>							
24	Einlagen .....	1 019,3	869,3	1 052,5	1 946,6	672,4	794,8
25	davon Einlagen von Kreditinsti- tuten .....		8,0	18,6			
26	Sonstige Sicht- und Termin- einlagen .....				300,2	346,3	423,1
27	Spareinlagen .....	443,8	559,0	665,6			371,7
28	Aufgenommene Gelder .....	575,5	302,3	368,3	1 646,4	326,1	93,1
29	darunter von genossenschaftlichen Zentralkreditinstituten .....	16,7	119,9	111,0	133,8	112,2	69,0
30	Eigene Akzepte im Umlauf .....			78,0	120,1	92,6	7,5
31	Aufgenommene langfristige Darlehen	0,5	78,3	33,1	3,3	23,7	17,8
32	Durchlaufende Kredite (Treuhand- geschäfte) .....	5,6	20,8	35,6	4,4	11,7	
33	Geschäftsguthaben der Mitglieder .....		23,3	49,1		6,9	17,3
34	Rücklagen nach § 11 KWG .....	122,8	55,2	72,5	50,8	10,7	37,5
35	Sonstige Rücklagen, Rückstellungen und Wertberichtigungen .....	45,2	31,7	35,5		25,5	
36	Sonstige Passiva .....	37,3	37,3	50,4	146,5	9,3	16,9
37	Summe der Passiva	14,3	19,2	26,7	24,4 <sup>9)</sup>	20,5	24,7
37	Summe der Passiva	1 261,7	1 255,0	1 466,4	2 309,8	892,9	1 026,9
38	Eigene Ziehungen im Umlauf .....					12,3	4,0
39	Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen .....		54,7	45,8			8,4
40	Indossamentsverbindlichkeiten aus weitergegebenen Wechseln .....		34,0	44,3	9,6	5,6	22,9
		64,8	175,6	160,6	6,8	29,5	

<sup>1)</sup> Nach Angaben des Deutschen Genossenschaftsverbandes (Schulze-Delitzsch) e.V. und des Deutschen Raiffeisenverbandes e.V. —  
schaftsgruppen gegründet; — <sup>2)</sup> Von den ländlichen Kreditgenossenschaften sind nur die rund 1600 größeren, mit einer Bilanzsumme  
<sup>3)</sup> Kurz- und mittelfristige Ausleihungen. — <sup>4)</sup> Einschl. Betriebs- und Geschäftsausstattung, Warenbestand. — <sup>5)</sup> Einschl. Waren-  
— <sup>6)</sup> Einschl. 2,9 Mill. DM nicht eingezahltes Kapital. — <sup>7)</sup> Einschl. 3,1 Mill. DM nicht eingezahltes Kapital. — <sup>8)</sup> Bei der  
<sup>9)</sup> Einschl. Rechnungsabgrenzungsposten.

Kreditinstitute 1937, 1950 und 1951

Mill. RM/DM

Genossenschaftlichen						Deutsche Genossenschaftskasse <sup>2)</sup>		Bilanzposten	Lfd. Nr.
Mittelbau			Oberbau						
Städtische		Ländliche	Deutsche						
Zentralkassen <sup>1)</sup>									
1937	1950	1951	1937	1950 <sup>4)</sup>	1951	1950	1951		
6	6	5	12	12	12	1	1	Zahl der bestehenden Kreditinstitute	1
6	6	5	12	12	12	1	1	Zahl der berichtenden Kreditinstitute	2
<b>Aktiva</b>									
2,8	0,8	0,9	8,3	4,4	4,5	0,1	0,4	Kassenbestand	3
	10,7	16,3		44,8	78,0	1,9	8,5	Landeszentralbankguthaben	4
25,6	1,3	1,2	3,5	4,7	0,1	0,7	Postcheckguthaben	5	
	16,8	17,5	199,8	7,1	15,5	8,5	12,7	Guthaben bei Kreditinstituten	6
								darunter Guthaben bei genossenschaftlichen Zentralkreditinstituten	7
0,6			158,0	1,0	0,6	—	—	Schecks	8
27,1	3,0	4,9	1,0	5,1	5,4	1,3	1,5	Wechsel	9
	24,9	46,3	24,5	25,9	41,8	18,4	27,3	Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen des Bundes und der Länder	10
14,5	2,5	2,2	92,5	0,0	0,0	—	—	Wertpapiere	11
9,3	0,7					—	0,2	darunter Anleihen und verzinsliche Schatzanweisungen des Bundes (bzw. des Reiches) und der Länder	12
18,9	7,4	7,5		46,0	50,1	—	—	Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand	13
	113,1	86,0	265,0	360,2	371,4	29,8	43,1	Debitoren	14
		78,0	123,3			7,9	17,7	darunter Kreditinstitute	15
		32,3	7,2	46,4	64,4	56,4	70,9	Langfristige Ausleihungen	16
						43,9	55,3	darunter gegen Grundpfandrechte gegen Kommunaldeckung	17
						1,6	2,3	Durchlaufende Kredite (Treuhandgeschäfte)	18
0,9	1,1	2,1		2,0	2,8	—	—	Beteiligungen	19
1,0	1,6	2,0	8,1	3,5	3,9	0,3	0,4	Grundstücke und Gebäude	20
0,3	2,2	4,1	9,6	13,6	14,0	1,2	3,0	Sonstige Aktiva	21
			8,3 <sup>5)</sup>	4,5 <sup>6)</sup>	3,5 <sup>7)</sup>	3,1 <sup>8)</sup>	3,3 <sup>9)</sup>		22
91,7	185,4	225,3	624,3	572,1	667,3	121,1	172,2	Summe der Aktiva	23
<b>Passiva</b>									
75,3	96,7	145,2	533,9	221,9	302,0	9,7	15,5	Einlagen	24
69,7	76,0	104,3	26,8	211,1	288,9	7,1	12,9	davon Einlagen von Kreditinstituten	25
5,3	20,6	40,8						2,6	2,6
0,3	0,1	0,1	43,5	10,8	13,1	—	—	Spareinlagen	27
3,2	71,5	28,2		161,9	117,4	14,3	32,9	Aufgenommene Gelder	28
								darunter von genossenschaftlichen Zentralkreditinstituten	29
	3,8	1,9		8,6	14,7	—	—	Eigene Akzepte im Umlauf	30
		34,4	0,5	103,2	113,4	12,7	12,3	Aufgenommene langfristige Darlehen	31
				35,0	49,2	55,1	66,3	Durchlaufende Kredite (Treuhandgeschäfte)	32
5,2	6,2	2,1		2,0	2,8	—	—	Geschäftsguthaben der Mitglieder	33
1,3	2,4	8,2	49,7	13,7	39,4	8,1 <sup>10)</sup>	8,6 <sup>11)</sup>	Rücklagen nach § 11 KWG	34
		2,6		8,2	9,2	19,7	32,1	Sonstige Rücklagen, Rückstellungen und Wertberichtigungen	35
1,6	1,7	2,0	26,6	20,0	24,4	1,1	3,2	Sonstige Passiva	36
5,1	3,1	0,7	13,6 <sup>12)</sup>	6,2 <sup>13)</sup>	9,5 <sup>14)</sup>	0,4	1,3		37
91,7	185,4	225,3	624,3	572,1	667,3	121,1	172,2	Summe der Passiva	37
		0,6		24,2	0,2	—	—	Eigene Ziehungen im Umlauf	38
	18,4	31,8	11,6	44,0	79,0	23,7	106,0	Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen	39
17,4	177,4	111,1	11,6	214,7	155,4	100,5	210,1	Indossamentverbindlichkeiten aus weitergegebenen Wechseln	40

<sup>1)</sup> Die Deutsche Genossenschaftskasse wurde im Jahre 1949 als öffentlich-rechtliches Spitzeninstitut zur Betreuung sämtlicher Genossen von über 2 Mill. RM (Stand 31. 3. 1949), errichtet. — <sup>2)</sup> Berichtigte Zahlen. — <sup>3)</sup> Schecks, fällige Zins- und Dividendenscheine. — Bestand und Posten der Rechnungsabgrenzung. — <sup>4)</sup> Einschl. Betriebs- und Geschäftsausstattung und Rechnungsabgrenzungsposten. — <sup>5)</sup> Deutsche Genossenschaftskasse Grundkapital statt Geschäftsguthaben der Mitglieder. — <sup>6)</sup> Einschl. Schulden bei anderen Stellen. —

## 3. Neugeschäft der Boden- und Kommunalkreditinstitute 1949—1952

## a) Umlauf an Schuldverschreibungen

Beträge in Mill. DM

Schuldverschreibung Institut	1949		1950		1951				1952			
	30. 6.	31. 12.	30. 6.	31. 12.	31. 3.	30. 6.	30. 9.	31. 12.	31. 3.	30. 6.	30. 9.	31. 12.
nach Arten												
5% Hypothekendarlehen .....	98,6	198,4	297,9	400,3	449,0	540,6	684,8	850,8	944,3	1091,6	1202,0	1456,7
5% Schiffsdarlehen .....	3,3	10,9	12,9	18,3	24,4	26,0	27,6	30,5	29,9	29,6	30,7	35,2
5% Kommunaldarlehen <sup>1)</sup> .....	11,7	35,6	64,4	152,1	189,2	224,5	259,8	294,9	336,9	377,9	405,0	478,0
<b>Schuldverschreibungen insgesamt</b>	<b>113,6</b>	<b>244,9</b>	<b>375,2</b>	<b>570,8</b>	<b>662,6</b>	<b>791,1</b>	<b>972,1</b>	<b>1176,1</b>	<b>1311,1</b>	<b>1499,0</b>	<b>1637,7</b>	<b>1970,0</b>
Zahl der Anstalten .....	46	46	51	52	52	52	52	52	53	53	53	53
nach Instituten												
Private Hypothekendarlehen												
Hypothekendarlehen .....	60,0	123,1	179,3	246,0	278,7	338,8	405,5	483,7	541,0	629,2	713,1	927,1
Kommunaldarlehen .....	2,3	4,6	5,8	12,7	12,9	14,7	16,3	21,8	26,2	35,6	44,5	65,5
Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten												
Hypothekendarlehen .....	38,6	75,3	118,6	154,3	170,3	201,8	279,2	367,0	403,4	462,3	488,9	529,6
Kommunaldarlehen <sup>1)</sup> .....	9,5	31,0	58,6	139,4	176,2	209,8	243,4	273,0	310,8	342,2	360,6	412,5
Schiffsdarlehen												
Schiffsdarlehen .....	3,3	10,9	12,9	18,3	24,4	26,0	27,6	30,5	29,9	29,6	30,7	35,2
<b>Zusammen</b>	<b>113,6</b>	<b>244,9</b>	<b>375,2</b>	<b>570,8</b>	<b>662,6</b>	<b>791,1</b>	<b>972,1</b>	<b>1176,1</b>	<b>1311,1</b>	<b>1499,0</b>	<b>1637,7</b>	<b>1970,0</b>

<sup>1)</sup> Enthält Landesbodenbriefe, Bodenkulturschuldverschreibungen, Landesrentenbank-Schuldverschreibungen u. Schuldbuchforderungen.

## b) Bestand an Hypotheken, Kommunaldarlehen und sonstigen Darlehen\*)

Beträge in Mill. DM

Art und Form des Darlehens	1949		1950		1951				1952			
	30. 6.	31. 12.	30. 6.	31. 12.	31. 3.	30. 6.	30. 9.	31. 12.	31. 3.	30. 6.	30. 9.	31. 12.
Hypotheken auf												
Wohnungsneubauten .....	135,4	538,0	883,6	1 622,8	1 879,9	2 127,8	2 426,4	2 839,8	3 111,6	3 445,2	3 949,1	4 517,3
Gewerblichen Grundstücken .....	29,9	66,0	112,7	182,4	198,7	211,2	224,1	242,7	255,0	271,0	284,5	329,7
Sonstigen (städt.) Grundstücken .....	8,2	21,4	29,4	38,2	41,2	44,6	48,1	50,8	51,2	56,2	61,0	69,5
Landwirtschaftlichen Grundstücken .....	9,6	26,8	45,0	94,7	117,5	132,2	147,5	170,0	188,8	207,4	238,0	258,1
<b>Hypotheken zusammen</b>	<b>183,3</b>	<b>652,2</b>	<b>1 070,7</b>	<b>1 938,1</b>	<b>2 237,3</b>	<b>2 515,8</b>	<b>2 846,1</b>	<b>3 303,3</b>	<b>3 606,6</b>	<b>3 979,8</b>	<b>4 532,6</b>	<b>5 174,6</b>
Kommunaldarlehen .....	35,8	72,7	171,8	348,8	427,3	456,2	574,6	672,5	743,3	814,9	946,0	1 086,5
Schiffshypotheken .....	3,6	54,6	94,0	147,4	156,8	171,6	213,2	284,0	289,1	258,5	305,2	335,9
Landeskulturdarlehen .....	0,2	6,5	22,7	46,4	55,6	65,4	66,7	70,5	71,7	73,9	75,6	81,8
Sonstige Darlehen .....	-	-	-	-	-	-	277,2	309,4	337,3	374,8	408,5	518,0 <sup>1)</sup>
<b>Insgesamt<sup>2)</sup></b>	<b>222,8</b>	<b>786,0</b>	<b>1 359,0</b>	<b>2 480,7</b>	<b>2 877,0</b>	<b>3 208,8</b>	<b>3 977,6</b>	<b>4 639,3</b>	<b>5 048,3</b>	<b>5 541,9</b>	<b>6 267,9</b>	<b>7 196,7<sup>1)</sup></b>
davon												
Deckungsdarlehen .....	96,2	316,8	650,8	1 232,2	1 425,6	1 592,8	1 795,1	2 070,0	2 202,0	2 361,7	2 598,8	2 929,3
Darlehen aus öffentlichen Mitteln .....	83,5	373,3	602,8	1 050,1	1 250,2	1 367,9	1 723,5	2 054,8	2 269,7	2 527,4	2 935,8	3 355,2 <sup>1)</sup>
Darlehen aus sonstigen Mitteln .....	38,2	75,9	105,5	158,3	201,2	248,1	454,0	514,5	576,5	652,8	733,3	912,3

\*) Einschl. durchlaufender Mittel; ohne Darlehen an Kreditinstitute. — <sup>1)</sup> Enthält 202,2 Mill. DM Darlehen für Siedlungszwecke. — <sup>2)</sup> Bis 30. 6. 1951 ohne sonstige Darlehen. — <sup>3)</sup> Einschl. Verwaltungskredite, d. h.: Kredite für fremde Rechnung und in fremden Namen, auf die am 31. 12. 1952 folgende Beträge entfielen: Hypotheken auf Wohnungsneubauten 666,4 Mill. DM, Kommunaldarlehen 6,8 Mill. DM, sonstige langfristige Darlehen 2,7 Mill. DM.

4. Bausparkassen 1950—1952

a) Spareinlagen, Ausleihungen und Zuteilungsaufkommen

Jahr Vierteljahr	Ausleihungen <sup>1)</sup>		Ausgleichsforderungen <sup>1)</sup>		Einlagen und aufgenommene Gelder <sup>1)</sup>		Zuteilungsaufkommen im Berichtszeitraum	
	Hypo- theken	Zwischen- kredite	im Bestand	verkaufte Ausgleichs- forderungen	Spar- einlagen	auf- genommene Fremd- mittel	Spargeld- ein- zahlungen	Zins- und Tilgungs- einnahmen
<b>Private Bausparkassen</b>								
1950 .....	132,2	48,4	35,4	11,4	274,7	1,1	224,5	8,6
1951 .....	251,7	36,2	45,1	2,1	395,3	9,6	212,7	25,9
1952 .....	341,2	31,2	46,0	0,2	563,7	19,4	295,6	45,1
1951 1. Vierteljahr	166,2	47,3	37,4	9,5	307,3	1,8	56,4	4,5
2. „	196,0	48,5	39,0	7,6	325,8	2,6	40,7	5,7
3. „	228,0	41,0	40,0	6,7	355,3	5,5	51,6	7,0
4. „	251,7	36,2	45,1	2,1	395,3	9,6	64,0	8,7
1952 1. Vierteljahr	282,9	23,1	46,1	1,3	430,3	10,0	64,0	10,0
2. „	297,8	25,1	46,4	0,7	445,5	11,3	48,0	10,3
3. „	315,4	28,5	46,0	0,3	486,5	14,9	73,9	11,6
4. „	341,2	31,2	46,0	0,2	563,7	19,4	109,7	13,2
<b>Öffentliche Bausparkassen</b>								
1950 .....	85,0	142,2	14,9	1,3	227,9	34,7	211,1	-
1951 .....	180,3	125,7	16,3	0,2	276,6	93,0	164,7	19,0
1952 .....	259,6	77,5	16,9	—	378,1	57,8	242,3	35,4
1951 1. Vierteljahr	99,4	157,6	14,8	1,3	246,3	45,8	34,8	3,2
2. „	130,7	151,4	15,3	1,2	247,4	69,4	34,6	4,1
3. „	148,8	153,0	15,5	1,1	246,2	78,3	25,5	5,1
4. „	180,3	125,7	16,3	0,2	276,6	93,0	69,8	6,6
1952 1. Vierteljahr	197,3	112,7	16,5	—	279,2	53,7	35,3	7,1
2. „	216,9	101,7	16,3	—	284,8	57,3	41,9	8,3
3. „	236,5	90,7	16,3	—	291,2	58,6	41,5	9,4
4. „	259,6	77,5	16,9	—	378,1	57,8	123,6	10,6
<b>Bausparkassen insgesamt</b>								
1950 .....	217,2	190,6	50,3	12,7	502,7	35,8	435,6	-
1951 .....	432,0	161,9	61,5	2,3	671,9	102,6	377,3	44,1
1952 .....	600,8	108,7	62,9	0,2	941,7	77,2	538,0	80,5
1951 1. Vierteljahr	265,6	204,9	52,2	10,8	553,6	47,6	91,2	7,7
2. „	326,7	199,9	54,3	8,8	573,3	72,0	75,3	9,8
3. „	376,8	193,9	55,4	7,7	601,5	83,7	77,0	12,1
4. „	432,0	161,9	61,5	2,3	671,9	102,6	133,8	15,3
1952 1. Vierteljahr	480,1	135,8	62,5	1,3	709,4	63,7	99,3	17,1
2. „	514,7	126,8	62,8	0,7	730,3	68,6	89,9	18,6
3. „	551,9	119,2	62,3	0,3	777,7	73,5	115,5	21,0
4. „	600,8	108,7	62,9	0,2	941,7	77,2	233,3	23,8

Quelle: Verband der privaten Bausparkassen, Arbeitsgemeinschaft Deutscher Sparkassen- und Giroverbände und Girozentralen e. V.

<sup>1)</sup> Stand am Ende der Berichtszeit.

b) Bausparverträge der privaten Bausparkassen

Art der Verträge	1951				1952	
	1. Halbjahr		2. Halbjahr		1. Halbjahr	
	Zahl der Verträge	Vertrags- summe in 1000 DM	Zahl der Verträge	Vertrags- summe in 1000 DM	Zahl der Verträge	Vertrags- summe in 1000 DM
<b>Bestand<sup>1)</sup></b>						
Bestehende, noch nicht zugeteilte Verträge .....	241 983	3 645 017,1	253 134	3 980 154,8	261 830	4 192 213,5
davon Vollfinanzierungsverträge .....	203 144	2 969 439,5	206 212	3 128 261,8	200 671	3 088 330,4
Teilfinanzierungsverträge .....	37 947	663 923,3	46 135	836 656,0	60 254	1 083 354,5
Wohnsparverträge .....	892	11 654,3	787	15 237,0	905	20 528,6
Zugeteilte Verträge <sup>2)</sup> .....	30 107	478 422,1	37 588	602 186,5	48 299	794 070,4
darunter Vollfinanzierungsverträge .....	20 319	308 422,5	24 860	379 442,9	31 416	490 208,7
Von den zugeteilten Verträgen sind vollständig ausgezahlt <sup>2)</sup> .....	18 207	325 624,2	28 911	463 669,7	37 020	582 988,2
darunter Vollfinanzierungsverträge .....	13 705	206 057,1	19 202	293 402,5	23 686	355 364,5
<b>Bewegung</b>						
Neu abgeschlossene Verträge .....	31 272	516 654,3	36 020	694 679,5	33 469	567 858,7
davon Vollfinanzierungsverträge .....	24 415	365 822,5	24 594	448 674,1	19 894	307 417,5
Teilfinanzierungsverträge .....	6 756	146 087,8	11 304	240 761,4	13 469	252 953,2
Wohnsparverträge .....	101	4 744,0	122	5 244,0	106	7 488,0
Kündigte Verträge .....	12 601	160 721,4	10 891	143 863,0	12 668	171 714,4
darunter Vollfinanzierungsverträge .....	9 912	132 301,2	8 903	115 255,2	11 040	148 072,5
Zugeteilte Verträge .....	7 768	129 943,9	8 059	133 912,6	11 914	205 335,9
darunter Vollfinanzierungsverträge .....	4 859	77 479,8	5 184	82 142,0	7 880	126 422,2

Quelle: Bundesaufsichtsamt für das Versicherungs- und Bausparwesen.

<sup>1)</sup> Am Ende der Berichtszeit. — <sup>2)</sup> Seit dem 21. 6. 1948.

## D. Geldkapitalbildung und Kreditvolumen

## 1. Spareinlagenbestand 1938 und 1948 bis 1952

MILL. RM/DM

Jahres- bzw. Monatsende	Sparkassen	Postspar- kasse	Kredit- genossen- schaften	Zentral- kassen	Kredit- banken	Giro- zentralen, Hypotheken- banken und öffentl.-rechtl. Grundkredit- anstalten	Sonstige Kredit- institute	Institute insgesamt
1938 <sup>1)</sup>	18 008,6	—	3 615,5	62,6	1 707,2	148,3	—	23 542,2
1948 Juli .....	199,2	4,5	66,4	3,1	29,4	9,9	0,6	312,9
Dezember....	1 119,5	38,8	268,6	4,8	140,3	22,4	4,5	1 598,9
1949 Juni .....	1 703,8	76,5	410,8	6,9	231,6	32,9	6,7	2 469,2
Dezember....	2 088,0	94,4	511,4	8,3	310,9	39,6	8,1	3 060,6
1950 Juni .....	2 599,1	130,7	618,3	9,9	410,1	50,0	7,8	3 825,8
Dezember....	2 731,4	134,1	651,7	10,5	477,6	53,4	6,7	4 065,5
1951 Juni .....	2 850,5	146,2	662,6	10,8	517,0	7,9 <sup>2)</sup>	5,5	4 200,6
Dezember....	3 301,1	181,6	778,3	12,6	695,3	9,8	5,3	4 984,0
1952 Januar .....	3 440,6	196,2	811,8	13,3	719,4	9,9	5,1	5 196,2
Februar .....	3 566,1	206,9	837,4	13,7	743,8	10,2	4,9	5 383,0
März .....	3 675,5	220,6	861,0	14,1	763,1	10,5	4,8	5 549,6
April .....	3 793,2	230,4	881,6	14,6	779,6	10,9	4,8	5 715,1
Mai .....	3 891,2	240,9	896,6	14,7	791,9	11,3	4,7	5 851,2
Juni .....	3 978,3	253,6	913,8	14,6	817,5	11,4	4,9	5 994,2
Juli .....	4 075,5	269,1	933,0	14,7	827,4	11,7	4,3	6 135,7
August .....	4 176,9	279,0	957,0	14,9	843,6	12,1	4,0	6 287,5
September .....	4 286,5	288,9	985,0	15,3	866,3	12,3	3,9	6 458,2
Oktober....	4 449,1	299,0	1 020,2	15,6	893,4	14,7	3,7	6 695,7
November....	4 570,4	309,9	1 049,3	15,7	917,6	15,9	3,7	6 882,4
Dezember ...	4 850,3	327,3	1 111,0	16,5	1 077,2	17,2	4,4	7 403,8

<sup>1)</sup> Reichsgebiet. — <sup>2)</sup> Der Abgang ist dadurch verursacht, daß ab April 1951 die Nassauische Landesbank, Wiesbaden, über das Sparkassengeschäft und ihr Geschäft als Girozentrale getrennt berichtet und der Spareinlagenbestand der Sparabteilung dieser Anstalt bei den Sparkassen nachgewiesen wird.

## 2. Spareinlagenbewegung 1950—1952

MILL. DM

Vierteljahr	Spar- einlagen- bestand am Viertel- jahrsanfang	Ein- zahlungen	Aus- zahlungen	Ein- (+) bzw. Auszahlungs- überschuß (-)	Zugänge aus Zinsen	Sonstige Ver- änderungen <sup>1)</sup>	Spareinlagenbestand am Vierteljahrsende	
							insgesamt	darunter steuer- begünstigte Spar- einlagen
sämtliche Geldinstitute (einschl. Postsparkassenämter)								
1950 1. Vierteljahr	3 060,6	901,3	506,1	+ 395,2	30,1	+ 12,4	3 498,3	122,6
2. "	3 498,3	899,0	580,7	+ 318,3	5,0	+ 4,2	3 825,8	172,4
3. "	3 825,8	796,9	732,6	+ 64,3	1,9	+ 1,9	3 893,9	207,3
4. "	3 893,9	900,4	780,5	+ 119,9	55,8	- 4,1	4 065,5	278,2
1951 1. Vierteljahr	4 065,5	773,8	815,2	- 41,4	38,8	+ 1,3	4 064,2	319,3
2. "	4 064,2	844,0	722,3	+ 121,7	3,0	+ 11,7	4 200,6	360,3
3. "	4 200,6	948,5	703,9	+ 244,6	1,0	+ 6,4	4 452,6	393,8
4. "	4 452,6	1 275,5	856,2	+ 419,3	88,5	+ 23,6	4 984,0	609,8
1952 1. Vierteljahr	4 984,0	1 376,7	857,6	+ 519,1	43,9	+ 2,6	5 549,6	604,3
2. "	5 549,6	1 358,8	920,3	+ 438,5	2,3	+ 3,8	5 994,2	637,7
3. "	5 994,2	1 474,9	1 015,3	+ 459,6	1,5	+ 2,9	6 458,2	637,4
4. "	6 458,2	1 953,0	1 196,8	+ 756,2	130,0	+ 59,4	7 403,8	964,8
davon Sparkassen								
1950 1. Vierteljahr	2 088,0	603,8	339,4	+ 264,4	19,4	+ 8,0	2 379,8	73,0
2. "	2 379,8	604,8	392,2	+ 212,6	3,9	+ 2,8	2 599,1	95,6
3. "	2 599,1	525,7	490,6	+ 35,1	1,2	- 1,8	2 633,6	114,0
4. "	2 633,6	580,8	521,4	+ 59,4	42,2	- 3,8	2 731,4	146,6
1951 1. Vierteljahr	2 731,4	506,1	545,1	- 39,0	22,9	+ 1,5	2 716,8	170,2
2. "	2 716,8	565,0	490,1	+ 74,9	2,3	+ 56,5 <sup>2)</sup>	2 850,5	191,4
3. "	2 850,5	615,7	461,5	+ 154,2	0,6	+ 4,9	3 010,2	211,6
4. "	3 010,2	776,3	562,2	+ 214,1	68,6	+ 8,2	3 301,1	293,1
1952 1. Vierteljahr	3 301,1	916,2	567,1	+ 349,1	23,1	+ 2,2	3 675,5	286,4
2. "	3 675,5	910,2	611,8	+ 298,4	1,3	+ 3,1	3 978,3	303,0
3. "	3 978,3	951,6	646,3	+ 305,3	0,1	+ 2,8	4 286,5	303,6
4. "	4 286,5	1 198,2	777,8	+ 420,4	97,1	+ 46,3	4 850,3	434,2

<sup>1)</sup> Z. B. Umstellung, Umbuchung, Zu- bzw. Abgang von Instituten; bis einschl. Mai 1950 nur Zugänge aus Umstellung, ab September 1952 auch Ausgleichgutschriften für Sparguthaben Vertriebenen. — <sup>2)</sup> Die Veränderung ist überwiegend durch die Einbeziehung des Spareinlagenbestandes bei der Sparabteilung der Nassauischen Landesbank, Wiesbaden, bedingt, der zuvor bei den Girozentralen nachgewiesen wurde.

3. Bankmässige Form der Geldkapitalbildung 1949—1952\*)

Mill. DM

Jahr Vierteljahr	Stückgeld <sup>2)</sup>	Einlagen bei Geldinstituten <sup>1)</sup>			Spareinlagen bei		Vermögens- anlagen der Versicherungen <sup>4)</sup> (ohne Arbeits- losen- versicherung)
		insgesamt	Sicht- einlagen	Termin- einlagen	Geld- instituten <sup>3)</sup>	Bausparkassen	
1949 .....	+ 1 004	+ 2 546	+ 1 636	+ 519	+ 1 462	.	478 <sup>4)</sup>
1950 .....	+ 624	+ 3 700	+ 1 176	+ 2 053	+ 1 004	+ 293	569
1951 .....	+ 1 119	+ 3 211	+ 2 140	+ 1 524	+ 919	+ 169	1 022
1952 .....	+ 1 416	+ 3 659	+ 1 506	+ 2 067	+ 2 420	+ 270	...
1951 1. Vierteljahr ..	- 390	+ 94	- 317	+ 520	- 1	+ 51	179 <sup>4)</sup>
2. " ..	+ 489	+ 1 367	+ 432	+ 446	+ 137	+ 20	189 <sup>4)</sup>
3. " ..	+ 875	+ 725	+ 345	+ 265	+ 252	+ 28	301 <sup>4)</sup>
4. " ..	+ 145	+ 1 025	+ 1 680	+ 293	+ 531	+ 70	353 <sup>4)</sup>
1952 1. Vierteljahr ..	+ 253	+ 95	- 745	+ 827	+ 566	+ 38	342 <sup>4)</sup>
2. " ..	+ 386	+ 650	+ 376	+ 260	+ 444	+ 21	301 <sup>4)</sup>
3. " ..	+ 398	+ 1 693	+ 1 044	+ 622	+ 464	+ 47	440 <sup>4)</sup>
4. " ..	+ 379	+ 1 220	+ 831	+ 358	+ 946	+ 164	...

\*) Zunahme oder Abnahme bzw. Aufkommen im Berichtszeitraum. — <sup>1)</sup> Einschl. Scheidemünzen, jedoch ohne B-Noten und ohne Kassenbestände der Banken. — <sup>2)</sup> Einschl. Zentralbanksystem, Postscheck- und Postsparkassenämter. — Ohne Gegenwertmittel und Einlagen der Hohen Kommissare sowie sonstiger alliierter Dienststellen. — <sup>3)</sup> Bis Mai 1950 einschl. Zugänge auf Freikonten aus der Umstellung. Ab Juni 1950 einschl. Übernahme der aus Spareinlagen entstandenen Festkonten sowie sonstiger Veränderungen. — <sup>4)</sup> Nettozugänge. — <sup>5)</sup> Ohne Soziale Krankenversicherung. — <sup>6)</sup> Teilweise geschätzt.

4. Langfristige Anstaltskredite 1950—1952\*)

Mill. DM

Art des Instituts	1950		1951			1952			
	31. Dez.	31. März	30. Juni	30. Sept.	31. Dez.	31. März	30. Juni	30. Sept.	31. Dez.
<b>Hypotheken</b>									
Kreditinstitute <sup>1)</sup>									
Bodenkreditinstitute .....	1 938,1	2 237,3	2 515,8	2 846,1	3 303,3	3 606,8	3 979,8	4 532,6	5 174,6 <sup>6)</sup>
Sparkassen .....	834,2	970,8	1 110,1	1 201,5	1 310,9	1 372,7	1 472,8	1 621,1	1 842,6
Kreditbanken .....	58,1	82,2	82,7	91,7	108,4	112,7	114,2	122,8	154,5
Zentralkassen .....	2,7	3,5	9,4	10,2	8,9	12,4	15,4	17,1	17,5
Kreditgenossenschaften <sup>2)</sup> .....	20,1	23,9	28,7	31,1	34,8	42,6	48,8	55,0	60,6
Sonstige Kreditinstitute <sup>3)</sup> .....	274,3	300,7	311,6	349,2	385,7	408,4	442,6	466,3	492,8
Bausparkassen									
Private Bausparkassen .....	132,2	166,2	196,0	228,0	251,7	282,9	297,8	315,4	341,2
Öffentliche Bausparkassen .....	85,0	99,4	130,7	148,8	180,3	197,3	216,9	236,5	259,6
Lebensversicherungen <sup>4)</sup> .....	378,3	417,4	460,7	509,6	564,9	609,6	649,7	695,3	...
zusammen	3 723,0	4 301,4	4 845,7	5 416,2	6 148,9	6 645,4	7 238,0	8 062,1	...
darunter Wohnungsbauhypotheken ..	2 883,1	3 347,1	3 847,6	4 334,4	4 970,3	5 360,5	5 842,1	6 548,4	...
<b>Kommundarlehnen</b>									
Bodenkreditinstitute <sup>1)</sup> .....	348,8	427,3	456,2	574,6	672,5	743,3	814,9	946,0	1 086,5 <sup>4)</sup>
Sparkassen .....	140,3 <sup>7)</sup>	164,0 <sup>7)</sup>	193,7 <sup>7)</sup>	212,0 <sup>7)</sup>	237,0 <sup>7)</sup>	262,6 <sup>7)</sup>	291,2 <sup>7)</sup>	330,8 <sup>7)</sup>	388,5 <sup>7)</sup>
Kreditgenossenschaften <sup>2)</sup> .....	4,2 <sup>7)</sup>	4,8 <sup>7)</sup>	5,5 <sup>7)</sup>	5,1 <sup>7)</sup>	6,1 <sup>7)</sup>	3,4 <sup>7)</sup>	4,7 <sup>7)</sup>	5,2 <sup>7)</sup>	5,4 <sup>7)</sup>
zusammen	493,3 <sup>7)</sup>	596,1 <sup>7)</sup>	655,4 <sup>7)</sup>	791,7 <sup>7)</sup>	915,6 <sup>7)</sup>	1 009,3 <sup>7)</sup>	1 110,8 <sup>7)</sup>	1 282,0 <sup>7)</sup>	1 480,4 <sup>7)</sup>
<b>Mittel- und langfristige Kredite<sup>5)</sup></b>									
Kreditanstalt für Wiederaufbau und Finanzierungs-Aktiengesellschaft									
zusammen	1 110,5	1 208,7	1 285,3	1 400,5	1 511,0	1 571,6	1 591,7	1 658,7	1 850,7
davon an									
Wirtschaftsunternehmen und Pri- vate .....	1 048,0	1 146,2	1 222,8	1 338,0	1 448,5	1 509,1	1 529,0	1 581,9	1 762,2
Öffentlich-rechtliche Körperschaften	62,5	62,5	62,5	62,5	62,5	62,5	62,7	76,8	88,5

\*) Neugeschäft. Nach der Geldumstellung gewährte Anstaltskredite; ohne Kredite an Geldinstitute. — <sup>1)</sup> Einschl. durchlaufender Mittel. — <sup>2)</sup> Ohne Verwaltungskredite 4 508,2 Mill. DM. — <sup>3)</sup> Ohne ländliche Kreditgenossenschaften. — <sup>4)</sup> Einschl. überregionaler Institute, jedoch ohne Kreditanstalt für Wiederaufbau und Finanzierungs-Akt.-Ges. — <sup>5)</sup> Einschl. auf DM umgestellter RM-Förderungen. Bis zum 30. 9. 1952 betragen die vorgenommenen Neuanlagen in Hypotheken ohne Berücksichtigung der Abgänge 688,5 Mill. DM. — <sup>6)</sup> Ohne Verwaltungskredite 1 079,7 Mill. DM. — <sup>7)</sup> Teilweise geschätzt. — <sup>8)</sup> Die langfristigen Kredite werden von der Kreditanstalt für Wiederaufbau und der Finanzierungs-Akt.-Ges. nicht gesondert ausgewiesen.

## E. Wertpapier

## 1. Ausgabe von festverzinslichen

Lfd. Nr.	Jahr Vierteljahr	Neuaugelegte Wertpapiere							Rentenwerte und Aktien zusammen
		Rentenwerte					zusammen	Aktien	
		Schuldverschreibungen von							
		Bodenkreditinstituten	Sonstigen Kreditinstituten <sup>1)</sup>	Öffentlichen Unternehmungen	Privaten Unternehmungen	Öfftl.-rechtl. Körperschaften			
1	1948*)	36,5	—	10,0	—	—	46,5	0,5	47,0
2	1949	481,0	160,0	299,2	1,5	360,4	1 302,1	41,7	1 343,8
3	1950	434,5	8,0	143,5	10,1	217,1	813,2	55,4	868,6
4	1951	562,0	—	53,0	47,2	73,0	735,2	173,7	908,9
5	1952	962,4	—	36,1	79,6	799,9	1 878,0	289,5	2 167,5
6	1952 1. Vierteljahr	230,5	—	14,5	39,7	3,2	287,9	28,7	316,6
7	2. „	148,0	—	—	4,9	181,3	334,2	55,2	389,3
8	3. „	188,5	—	—	35,0	34,7	258,2	76,4	334,6
9	4. „	395,4	—	21,6	—	580,7	997,7	129,2	1 127,0

<sup>1)</sup> Kreditanstalt für Wiederaufbau und Industriekreditbank. — <sup>2)</sup> Hypotheken — einschl. Schiffspfandbriefe. — <sup>3)</sup> Einschl. Landesboden-Wandelobligationen 1951 = 30,0 Mill. DM, 1952 = 78,6 Mill. DM. — <sup>4)</sup> Einschl. verzinslicher Schatzanweisungen und Prämien-

## 2. Kursdurchschnitt der Aktien\*), der 4% RM-

Lfd. Nr.	Gruppe Wertpapierart	1948		1949		1950		1951	
		31. 12.	30. 6.	31. 12.	30. 6.	31. 12.	30. 6.	31. 12.	
1	<b>Grundstoff-Industrien</b>								
2	Steinkohlenbergbau	23,78	20,35	60,44	49,28	56,65	81,80	154,29	
3	Sonstiger Bergbau	35,27	36,33	80,71	78,33	79,19	98,58	163,72	
4	Eisenschaffende Industrie	20,85	18,20	63,08	53,54	60,07	81,97	139,77	
5	Gemischte Betriebe	15,28	13,44	57,08	45,61	49,84	67,20	152,50	
6	Zementindustrie	52,20	47,80	87,29	87,41	104,94	114,64	144,59	
7	Industrie der Steine und Erden	34,20	34,01	54,47	56,94	62,52	75,12	95,87	
8	NE-Metall-Industrie	33,46	32,37	67,72	62,97	67,62	80,21	133,01	
9	zusammen	24,27	22,42	64,16	56,05	61,32	80,20	148,92	
10	<b>Eisen- und Metallbearbeitung</b>								
11	Wagonbau	49,34	43,38	55,16	64,44	63,16	72,74	85,61	
12	Maschinenbau	32,08	33,54	67,03	69,24	76,35	95,37	126,54	
13	Fahrzeugbau	29,55	25,57	47,05	45,34	56,63	55,60	78,04	
14	Schiffbau	50,86	49,57	58,96	72,91	79,78	89,24	120,28	
15	Elektrotechnik	39,82	40,52	77,07	71,25	79,37	97,65	128,71	
16	Feinmechanik, Optik, Musikinstrumente	34,46	29,54	60,67	68,26	78,68	85,13	108,27	
17	Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwaren	37,51	35,04	60,77	64,92	69,06	83,07	104,75	
18	zusammen	34,51	33,41	62,51	62,35	70,61	82,34	109,41	
19	<b>Sonstige verarbeitende Industrien</b>								
20	Chemische Industrie	30,50	30,09	53,34	52,90	63,63	72,95	88,06	
21	Gummiindustrie	50,86	50,17	107,45	101,06	106,89	115,99	150,20	
22	Holzindustrie	39,62	31,25	41,55	44,88	59,88	55,36	70,74	
23	Papierindustrie	28,02	31,80	54,18	53,38	65,69	88,99	117,19	
24	Keramische Industrie	58,75	54,26	79,62	75,03	92,26	99,12	115,96	
25	Glasindustrie	48,94	47,72	83,60	88,02	99,12	108,57	136,45	
26	Leder- und Linoleumindustrie	54,08	51,46	76,27	78,41	86,11	89,95	103,45	
27	Textilindustrie	50,58	50,66	82,64	93,22	109,35	130,42	138,34	
28	Nahrungsmittelindustrie	53,85	52,43	75,77	75,53	88,21	97,32	127,50	
29	Bräuereien	46,29	41,80	62,92	59,02	58,68	58,07	76,25	
30	Sonstige Getränkeindustrie	42,15	42,97	65,36	69,49	72,63	73,51	79,15	
31	Hoch- und Tiefbau	35,76	30,84	52,80	50,79	44,44	42,12	51,21	
32	zusammen	45,60	44,33	72,33	74,18	83,51	94,87	112,40	
33	<b>Handel und Verkehr</b>								
34	Handel	38,03	39,75	67,58	67,34	79,75	82,99	103,67	
35	Banken	10,39	9,79	29,39	26,88	28,45	37,62	59,75	
36	Hypothekenbanken	13,24	13,46	26,31	26,94	27,48	31,37	43,08	
37	Eisen- und Straßenbahnen	27,16	32,19	63,40	56,37	52,53	53,27	61,94	
38	Schifffahrt	11,89	11,92	24,90	23,51	25,67	38,91	50,55	
39	Versorgungswirtschaft	40,25	40,37	79,76	75,56	76,62	93,01	128,92	
40	Sonstige	24,60	20,41	38,28	47,66	47,53	44,96	50,99	
41	zusammen	28,29	28,80	58,12	54,87	56,08	68,00	93,42	
42	<b>Aktien insgesamt</b>	32,30	31,26	64,60	61,39	67,25	81,54	120,66	
43	<b>Pfandbriefe</b>							4% RM-	
44	Hypothekenbanken	75,81	76,04	78,60	76,38	75,81	68,38	75,21	
45	Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten	76,80	77,50	79,38	78,59	77,81	72,27	73,56	
46	<b>Kommunalobligationen</b>								
47	Hypothekenbanken	66,00	71,50	75,75	74,00	73,13	66,63	73,00	
48	Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten	73,75	77,92	80,83	81,04	81,25	76,46	78,08	
49	Stadtanleihen	74,06	75,63	82,81	85,63	79,06	78,44	84,25	
50	Industrieobligationen	57,66	64,20	71,78	73,96	67,95	71,25	80,85	
51	4% RM-Wertpapiere insgesamt	71,62	73,65	77,33	76,46	74,65	70,01	76,41	
52	<b>Pfandbriefe</b>	—	—	98,00	98,00	98,00	98,00	98,00	

\*) Kursdurchschnitt von 462 an den Börsen des Bundesgebietes gehandelten Aktien in vH des RM-Nominalwertes. — <sup>1)</sup> Ab 2. 7. 1951 Wertpapieren wurden die Kurse auch für die zurückliegende Zeit entsprechend dem Umstellungsverhältnis umgerechnet.



## F. Währungs- und 1. Entwicklung

Lfd. Nr.	Land	Währungseinheit	Parität geändert am	31. 12. 1949			
				g Feingold	PI	US-Cents	Pence für 1
<b>EZU-Länder</b>							
1	Deutschland, Bundesrepublik <sup>1)</sup>	Deutsche Mark	19. 9. 1949	—	100,000	23,8095 <sup>2)</sup>	20,408
2	Belgien <sup>1)</sup>	Frano	22. 9. 1949	0,0177734	8,400	2,000	1,714
3	Dänemark <sup>1)</sup>	Krone	19. 9. 1949	0,128660	60,807	14,478	12,410
4	Frankreich <sup>1)</sup>	Frano	20. 9. 1949	—	1,200	0,286 <sup>3)</sup>	0,245
5	Griechenland <sup>1)</sup>	Drachma	22. 9. 1949	—	0,028	0,007 <sup>4)</sup>	0,006
6	Großbritannien <sup>1)</sup>	Pfund Sterling	19. 9. 1949	2,48828	1 176,001	280,000	240,000
7	Irland	Irish Pfund	10. 9. 1949	—	1 176,001	280,000 <sup>4)</sup>	240,000
8	Island <sup>1)</sup>	Krone	21. 9. 1949 u. 20. 3. 1950	0,0951359	44,961	10,705	9,176
9	Italien <sup>1)</sup>	Lira	21. 9. 1949	—	0,693	0,165 <sup>4)</sup>	0,141
10	Luxemburg <sup>1)</sup>	Frano	23. 9. 1949	0,0177734	8,400	2,000	1,714
11	Niederlande <sup>1)</sup>	Gulden	21. 9. 1949	0,233861	110,527	26,316	22,556
12	Norwegen <sup>1)</sup>	Krone	20. 9. 1949	0,124414	58,800	14,000	12,000
13	Österreich <sup>1)</sup>	Schilling	22. 11. 1949 u. 5. 10. 1950	—	29,165	6,944 <sup>4)</sup>	5,952
14	Portugal	Escudo	22. 9. 1949	—	14,609	3,478 <sup>4)</sup>	2,981
15	Schweden <sup>1)</sup>	Krone	20. 9. 1949 u. 1. 1. 1951	—	81,186	19,330 <sup>4)</sup>	16,569
16	Schweiz	Franken	19. 9. 1949 u. 13. 10. 1949	—	96,050	22,869 <sup>4)</sup>	19,602
17	Türkei <sup>1)</sup>	Türk. Pfund	—	0,317382	150,000	35,714	30,612
<b>Sonstige europäische Länder</b>							
18	Bulgarien	Lew	10. 5. 1952	—	1,474	0,351 <sup>4)</sup>	0,301
19	Finnland <sup>1)</sup>	Finmark	5. 7. 1949 u. 19. 9. 1949	—	1,890	0,450 <sup>4)</sup>	0,386
20	Jugoslawien <sup>1)</sup>	Dinar	1. 1. 1952	0,0177734	8,400	2,000	1,714
21	Polen	Zloty	30. 10. 1950	—	1,050	0,250 <sup>4)</sup>	0,214
22	Rumänien	Leu	27. 1. 1952	—	2,801	0,667 <sup>4)</sup>	0,572
23	Spanien	Peseta	—	—	38,354	9,132 <sup>4)</sup>	7,827
24	Tschechoslowakei <sup>1)</sup>	Krone	—	0,0177734	8,400	2,000	1,714
25	UdSSR	Rubel	28. 2. 1950	—	79,245	18,867 <sup>4)</sup>	16,172
26	Ungarn	Forint	—	(0,0757)	35,778	8,519 <sup>4)</sup>	7,302
<b>Amerika</b>							
27	Vereinigte Staaten <sup>1)</sup>	Dollar	—	0,888671	420,000	100,000	85,714
28	Bolivien <sup>1)</sup>	Boliviano	24. 4. 1950	0,0211588	10,000	2,381	2,041
29	Brasilien <sup>1)</sup>	Cruzeiro	—	0,0480363	22,701	5,405	4,633
30	Canada <sup>1)</sup>	Can. Dollar	19. 9. 1949 u. 30. 9. 1950	0,807883	381,819	90,909	77,922
31	Chile <sup>1)</sup>	Peso	—	0,0286668	13,548	3,226	2,765
32	Kolumbien <sup>1)</sup>	Peso	—	0,455733	215,389	51,283	43,956
33	Cuba <sup>1)</sup>	Peso	—	0,888671	420,000	100,000	85,714
34	Ecuador <sup>1)</sup>	Sucre	2. 12. 1950	0,0658275	31,109	7,407	6,349
35	El Salvador <sup>1)</sup>	Colón	—	0,355468	168,000	40,000	34,286
36	Guatemala <sup>1)</sup>	Quetzal	—	0,888671	420,000	100,000	85,714
37	Mexiko <sup>1)</sup>	Peso	17. 6. 1949	0,102737	48,556	11,561	9,909
38	Nicaragua <sup>1)</sup>	Córdoba	—	0,177734	84,000	20,000	17,143
39	Panama <sup>1)</sup>	Balboa	—	0,888671	420,000	100,000	85,714
40	Paraguay <sup>1)</sup>	Guaraní	3. 3. 1951	0,287595	135,921	32,362	27,739
41	Venezuela <sup>1)</sup>	Bolivar	—	0,265275	125,374	29,851	25,586
<b>Sonstige außereuropäische Länder</b>							
42	Ägypten <sup>1)</sup>	Ägypt. Pfund	19. 9. 1949	2,55187	1 206,061	287,157	246,134
43	Äthiopien <sup>1)</sup>	Äthiop. Dollar	—	0,357690	169,050	40,250	34,500
44	Australischer Bund <sup>1)</sup>	Austral. Pfund	19. 9. 1949	1,99062	940,901	224,000	191,999
45	Belgisch-Kongo	Frano	22. 9. 1949	0,0177734	8,400	2,000	1,714
46	Britisch-Ostafrika	Ostafrik. Schilling	19. 9. 1949	0,124414	58,800	14,000	12,000
<b>Französische Besitzungen<sup>12)</sup>:</b>							
47	Franz.-Äquatorialafrika	CFA-Frano	20. 9. 1949	—	2,398	0,571	0,490
48	Franz.-Ozeanien	CFP-Frano	20. 9. 1949	—	6,598	1,571	1,347
49	Franz.-Indochina	Piaster	20. 9. 1949	—	20,400	4,857	4,163
50	Hongkong	Hongkong-Dollar	19. 9. 1949	0,155517	73,500	17,500	15,000
51	Indien <sup>1)</sup>	Rupie	19. 9. 1949	0,186621	88,200	21,000	18,000
52	Irak <sup>1)</sup>	Irak-Dinar	20. 9. 1949	2,48828	1 176,001	280,000	240,000
53	Iran <sup>1)</sup>	Rial	—	0,0275557	13,024	3,101	2,658
54	Neuseeland	Neuseel. Pfund	19. 9. 1949	—	1 172,104	279,072 <sup>11)</sup>	239,204
55	Philippinen <sup>1)</sup>	Peso	—	0,444335	210,000	50,000	42,857
56	Südafrikanische Union <sup>1)</sup>	Südafrik. Pfund	19. 9. 1949	2,48828	1 176,001	280,000	240,000

<sup>1)</sup> Die Übersicht gibt für die dem Internationalen Währungsfonds angeschlossenen Länder die vereinbarten Goldparitäten und für die jeweilige Relation der betreffenden Fremdwala zum US-Dollar in Verbindung mit dem festgesetzten Wertverhältnis der Deutschen Mark gehalten beziehen sich auf solche Länder, die dem Internationalen Währungsfonds nicht angehören. — <sup>2)</sup> Mitglied des Internationalen Währungsfonds. — <sup>3)</sup> 51. 5. 1951 nach dem Effektivkursen des Zertifikatsystems; ab 1. Juni 1951 nach der Valutaparität. — <sup>4)</sup> Paritätisch mit dem Pfund den Verrechnungskursen im Zahlungsverkehr mit der Bundesrepublik. — <sup>5)</sup> Valutaparität nach dem New Yorker Informationskurs. — zum Frano des Mutterlandes; 1 CFA-Frano = 2 Francs; 1 CFP-Frano = 5,50 Francs; 1 Piaster = 17 Francs.



## G. Zahlungsschwierigkeiten

## 1. Konkurse und Vergleichsverfahren 1950—1952

a) nach Wirtschaftsgruppen

Wirtschaftsgruppe und -zweig	Konkurse						Vergleichs- verfahren			Insolvenzen <sup>1)</sup> insgesamt		
	insgesamt			darunter mangels Masse abgelehnt			1950	1951	1952	1950	1951	1952
	1950	1951	1952	1950	1951	1952						
<b>Industrie</b>												
Bergbau, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden, Energiewirtschaft	77	44	47	19	7	14	10	11	6	82	53	52
Maschinenbau		47	40		13	8		18	16		57	55
Elektrotechnik		33	29		9	1		9	10		41	34
Feinmechanik und Optik		5	16		—	3		4	5		9	19
Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwarengewerbe	207	39	40	37	6	7	100	11	16	273	44	53
Sonstige Erzeugung und Verarbeitung von Eisen und Metallen		25	18		3	2		12	9		32	25
Sägerei und Holzbearbeitung		69	77		4	12		26	36		82	103
Textil- und Bekleidungsindustrie	530	139	149	110	32	23	243	51	91	698	178	231
Nahrungs- und Genussmittelgewerbe		80	84		17	21		47	40		120	117
Sonstige verarbeitende Industrie	202	120	125	35	28	29	44	51	61	231	161	168
Bau-, Bauausbau- und Daubhilfsgewerbe	202	236	143	35	40	39	44	49	30	231	273	163
<b>zusammen</b>	<b>1 016</b>	<b>857</b>	<b>768</b>	<b>201</b>	<b>159</b>	<b>159</b>	<b>397</b>	<b>289</b>	<b>320</b>	<b>1 284</b>	<b>1 050</b>	<b>1 020</b>
<b>Handwerk</b>												
Verarbeitung von Steinen und Erden	22	23	16	3	9	8	4	3	3	23	23	18
Maschinenbau		27	23		7	8		11	4		35	26
Elektrotechnik		20	32		6	14		15	4		32	36
Feinmechanik und Optik		18	12		10	2		3	4		20	14
Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwarengewerbe	116	38	26	29	13	13	54	14	3	158	50	29
Sonstige Verarbeitung von Eisen und Metallen		21	20		5	11		9	4		29	24
Sägerei und Holzbearbeitung		169	128		55	37		48	42		204	155
Textil- und Bekleidungsindustrie	312	66	75	83	21	34	131	32	31	411	86	97
Nahrungs- und Genussmittelgewerbe		54	75		13	24		25	14		74	81
Sonstiges verarbeitendes Handwerk	187	80	91	38	32	43	50	36	22	224	105	107
Bauhandwerk	62	304	289	14	95	125	9	82	35	65	370	308
Handwerk im Leistungsgewerbe	187	62	15	28	7	17	9	3	6	224	65	17
<b>zusammen</b>	<b>699</b>	<b>835</b>	<b>815</b>	<b>167</b>	<b>273</b>	<b>336</b>	<b>248</b>	<b>281</b>	<b>172</b>	<b>881</b>	<b>1 045</b>	<b>927</b>
<b>Großhandel</b>												
Nahrungs- und Genussmittel	274	258	223	54	65	52	116	126	53	363	354	261
Rohstoffe und Halbwaren	99	89	89	17	14	24	42	40	23	132	117	102
Eisen-, Stahl- und Metallwaren und Maschinen	394	54	36	92	14	7	209	25	21	536	72	51
Textilien und Bekleidungsgegenstände		76	83		11	18		48	67		111	140
Sonstiger Großhandel mit Fertigfabrikaten		161	129		42	37		77	42		211	156
Sonstiger Großhandel (einschl. Ein- und Ausfuhrhandel)	76	36	38	16	9	11	45	16	14	111	41	52
<b>zusammen</b>	<b>843</b>	<b>674</b>	<b>598</b>	<b>179</b>	<b>155</b>	<b>149</b>	<b>412</b>	<b>332</b>	<b>220</b>	<b>1 142</b>	<b>906</b>	<b>762</b>
<b>Einzelhandel</b>												
Waren aller Art	80	82	49	18	18	19	27	28	10	98	107	56
Nahrungs- und Genussmittel	228	289	249	72	98	107	68	91	31	282	358	272
Gegenstände der Bekleidung	231	310	338	33	64	88	181	215	229	376	488	536
Haus- und Küchengeräte und Wohnungsbedarf	148	116	118	21	26	28	90	72	47	215	170	151
Maschinen und Fahrzeuge	46	41	29	9	7	8	13	13	4	51	51	31
Gegenstände der Körperpflege usw.	35	48	37	9	12	19	19	25	10	48	67	47
Sonstiger Facheinzelhandel	225	200	165	71	69	77	105	110	51	303	298	204
<b>zusammen</b>	<b>993</b>	<b>1 086</b>	<b>985</b>	<b>233</b>	<b>294</b>	<b>346</b>	<b>503</b>	<b>554</b>	<b>382</b>	<b>1 373</b>	<b>1 539</b>	<b>1 297</b>
<b>Sonstige Wirtschaftsgruppen</b>												
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	26	24	27	9	8	15	12	12	4	36	34	30
Verlags- und Vermittlungsgewerbe	115	67	77	42	31	38	30	10	11	133	71	86
Geld-, Bank- und Börsenwesen		3	4		—	—		1	—		3	4
Versicherungswesen		2	11		1	7		1	—		3	11
Gaststättenwesen	160	87	113	58	25	50	39	18	14	191	98	121
Sonstige Dienstleistungen		57	105		23	51		9	10		63	109
Verkehrswirtschaft	75	88	81	26	41	45	19	15	14	87	98	93
Dienstleistungen im öffentl. Interesse	38	19	32	14	8	19	5	3	1	41	22	32
<b>zusammen</b>	<b>414</b>	<b>347</b>	<b>450</b>	<b>149</b>	<b>137</b>	<b>225</b>	<b>105</b>	<b>69</b>	<b>54</b>	<b>488</b>	<b>392</b>	<b>486</b>
<b>Sämtliche Wirtschaftsgruppen</b>	<b>3 965</b>	<b>3 779</b>	<b>3 616</b>	<b>929</b>	<b>1 018</b>	<b>1 215</b>	<b>1 665</b>	<b>1 525</b>	<b>1 148</b>	<b>5 168</b>	<b>4 932</b>	<b>4 492</b>
Andere Gemeinschuldner ohne Angabe einer Wirtschaftsgruppe	270	479	392	124	224	221	19	39	16	285	509	398
<b>Insgesamt</b>	<b>4 235</b>	<b>4 258</b>	<b>4 008</b>	<b>1 053</b>	<b>1 242</b>	<b>1 436</b>	<b>1 684</b>	<b>1 564</b>	<b>1 164</b>	<b>5 453</b>	<b>5 441</b>	<b>4 890</b>
davon: 1. Vierteljahr	1 135	1 073	1 026	265	281	368	424	362	255	1 434	1 332	1 198
2. „	1 113	1 244	1 052	281	320	381	492	515	324	1 485	1 650	1 315
3. „	1 035	1 012	965	261	310	334	443	437	343	1 363	1 357	1 222
4. „	952	929	965	246	331	353	325	250	242	1 171	1 102	1 155

1) Ohne Anschlußkonkurse.

1. Konkurse und Vergleichsverfahren 1950—1952

b) nach Rechtsformen und nach Ländern

Rechtsform Land	Konkurse						Vergleichsverfahren			Insolvenzen <sup>1)</sup> insgesamt		
	insgesamt			darunter mangels Masse abgelehnt			1950	1951	1952	1950	1951	1952
	1950	1951	1952	1950	1951	1952						
<b>Bundesgebiet nach Rechtsformen</b>												
Erwerbsunternehmen												
Nicht eingetragene Erwerbsunternehmen	1 565	1 817	1 749	428	616	765	561	595	398	1 972	2 261	2 051
Einzelfirmen	1 000	906	853	192	191	181	587	554	434	1 438	1 345	1 184
Offene Handelsgesellschaften und Kommanditgesellschaften	381	343	320	56	45	42	257	243	195	587	533	477
Gesellschaften m. b. H.	722	460	390	164	108	80	196	107	98	826	522	452
Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften a. A.	9	6	3	—	—	—	3	6	5	10	10	8
Eingetragene Genossenschaften m. b. H.	33	21	18	—	1	—	17	6	—	47	25	18
Sonstige Erwerbsunternehmen	13	10	14	3	1	3	4	2	1	15	11	14
zusammen	3 723	3 563	3 347	843	962	1 071	1 625	1 513	1 131	4 895	4 707	4 204
darunter nach dem 8. 5. 1945 im Bundesgebiet gegründet oder anlässlich geworden	2 629	2 337	2 222	656	694	762	939	762	605	3 432	2 880	2 654
Andere Gemeinschuldner												
Natürliche Personen	191	241	233	61	80	138	52	41	26	234	273	255
Nachlässe	307	446	422	143	195	225	4	8	7	309	452	426
Sonstige Gemeinschuldner	14	8	6	6	5	2	3	2	—	16	9	5
zusammen	512	695	661	210	280	365	59	51	33	559	734	686
Sämtliche Gemeinschuldner	4 235	4 258	4 008	1 053	1 242	1 436	1 684	1 564	1 164	5 454	5 441	4 890
<b>nach Ländern</b>												
Schleswig-Holstein	273	302	281	76	103	103	100	110	61	344	376	313
Hamburg	304	285	314	169	147	158	36	43	51	334	316	349
Niedersachsen	675	708	546	93	123	110	349	342	192	925	976	682
Bremen	70	82	113	29	50	44	38	34	31	103	112	133
Nordrhein-Westfalen	1 037	1 013	942	252	256	260	409	363	326	1 334	1 291	1 227
Hessen	461	427	453	86	121	201	165	144	134	601	540	569
Rheinland-Pfalz	147	188	152	28	44	40	75	77	48	202	249	184
Baden-Württemberg	488	465	464	153	162	190	196	177	150	635	606	585
Bayern	780	788	743	167	236	330	296	274	171	976	975	848
Bundesgebiet	4 235	4 258	4 008	1 053	1 242	1 436	1 684	1 564	1 164	5 454	5 441	4 890
West-Berlin	231	317	319	154	201	188	23	48	57	240	318	354

<sup>1)</sup> Ohne Anschlusskonkurse.

2. Wechselproteste 1949—1952

Jahr Vierteljahr	Wechselproteste nach Angaben						Wechselproteste insgesamt <sup>1)</sup>		
	der Landeszentralbanken und übrigen Geldinstitute <sup>2)</sup>			der Postanstalten <sup>3)</sup>			Zahl	Betrag in Mill. DM	Durchschnitts- betrag je Wechsel in DM
	Zahl	Betrag in Mill. DM	Durchschnitts- betrag je Wechsel in DM	Zahl	Betrag in Mill. DM	Durchschnitts- betrag je Wechsel in DM			
<b>Bundesgebiet</b>									
1949 2. Halbjahr	60 497	59,6	985	6 653	1,7	256	67 150	61,3	913
1950	219 282	169,2	772	28 687	6,1	213	247 969	175,4	707
1951	276 448	188,7	683	39 941	8,0	200	316 389	196,8	622
1952	298 924	194,9	652	51 994	8,4	161	350 918	203,3	579
1951 1. Vierteljahr	67 535	49,5	733	9 060	1,8	201	76 595	51,4	670
2. „	84 599	56,8	671	10 953	2,4	217	95 552	59,2	619
3. „	66 836	45,0	674	10 409	2,0	191	77 245	47,0	609
4. „	57 478	37,4	650	9 519	1,8	191	66 997	39,2	585
1952 1. Vierteljahr	57 751	38,4	665	10 206	1,7	169	67 957	40,1	591
2. „	78 714	56,1	713	13 142	2,1	160	91 856	58,2	634
3. „	77 839	49,1	630	14 609	2,3	157	92 448	51,4	556
4. „	84 620	51,3	607	14 037	2,3	161	98 657	53,6	543
<b>West-Berlin</b>									
1950	4 824	4,4	914	1 324	0,3	213	6 148	4,7	763
1951	9 136	6,2	682	2 193	0,5	212	11 329	6,7	591
1952	11 437	7,1	625	3 380	0,7	207	14 817	7,8	530
1952 1. Vierteljahr	2 674	1,8	679	747	0,2	202	3 421	2,0	575
2. „	3 408	2,4	692	946	0,2	199	4 354	2,5	585
3. „	2 642	1,6	587	836	0,2	230	3 478	1,7	501
4. „	2 713	1,4	524	851	0,2	200	3 564	1,6	446

<sup>1)</sup> Ohne die Geldinstitute, deren Bilanzsumme am 31. 3. 1948 weniger als 2 Mill. RM betrug; ab 1952 einschl. Teilzahlungsfinanzierungsinstitute. Für West-Berlin: Berliner Zentralbank und West-Berliner Kreditinstitute. — <sup>2)</sup> Nur private Auftraggeber. — <sup>3)</sup> Nicht erfasst sind die Wechselproteste von Privaten durch Notare und Gerichtsvollzieher.

## XVII. Versicherungen

Vorbemerkung: Private und öffentlich-rechtliche Versicherung. Übersichten über Sozialversicherung im Abschnitt XVIII: »Öffentliche Sozialleistungen«.

## 1. Geschäftsergebnisse der Lebensversicherungsunternehmen 1948—1952\*)

a) Bruttoprämieinnahmen und Bruttozahlungen in der Lebensversicherung

Beträge in Mill. DM

Jahr Vierteljahr	Zahl der berichtenden Unternehmungen <sup>1)</sup>	Bruttoprämieinnahmen <sup>2)</sup>		Bruttozahlungen <sup>4)</sup>		
		Soll <sup>3)</sup>	Ist <sup>4)</sup>	für Versicherungs- fälle	für Rückkäufe	insgesamt
1948 2. Hj. und 1949 <sup>4)</sup>	92	1 113,3	1 007,4	294,6	64,5	359,1
1950 .....	92	793,9	796,8	211,9	66,0	277,9
1951 .....	92	923,7	919,3	216,0	77,4	293,4
1951 4. Vierteljahr ..	91	279,3	288,5	56,4	20,7	77,1
1952 1. Vierteljahr ..	92	255,5	254,0	63,1	16,4	79,5
2. „ ..	92	242,5	234,1	57,6	16,1	73,7
3. „ ..	92	243,3	240,1	56,4	15,8	72,2

<sup>1)</sup> Am Ende der Berichtszeit. — <sup>2)</sup> Die Bruttoprämieinnahmen verstehen sich einschl. Nebenleistungen, Gebühren, Versicherungssteuer usw. — <sup>3)</sup> Soll-Prämien sind Jahres-, Halbjahres-, Vierteljahres- und Monatsprämien, die bis zum Ende einer jeden Berichtszeit fällig wurden. — <sup>4)</sup> In der Berichtszeit tatsächlich vereinnahmte Prämien. — <sup>5)</sup> In der Berichtszeit geleistete Zahlungen ohne Berücksichtigung der Rückstellungen. — <sup>6)</sup> Vom 21. 6. 1948 bis zum 31. 12. 1949.

b) ausgefertigtes Neugeschäft und vorzeitiger Abgang

Jahr Vierteljahr	Berich- tende Unter- nehmungen <sup>1)</sup>	Versicherungen insgesamt		Großlebens- Einzel- versicherungen		Kleinallebens- Einzel- versicherungen		Lebens- Gruppen- versicherungen		Zeitschriften- ersatz- versicherungen	
		Zahl <sup>2)</sup>	Versiche- rungssumme	Zahl <sup>2)</sup>	Versiche- rungssumme	Zahl <sup>2)</sup>	Versiche- rungssumme	Zahl <sup>2)</sup>	Versiche- rungssumme	Zahl <sup>2)</sup>	Versiche- rungssumme
		Anzahl	1 000 Mill. DM	1 000 Mill. DM	1 000 Mill. DM	1 000 Mill. DM	1 000 Mill. DM	1 000 Mill. DM	1 000 Mill. DM	1 000 Mill. DM	1 000 Mill. DM
Zugang <sup>4)</sup>											
1948 2. Hj. und 1949 <sup>4)</sup>	95	3 790,1	3 848,7	621,5	2 246,7	2 643,9	1 254,7	436,4	314,4	88,3	32,9
1950 .....	92	3 515,2	3 453,9	450,7	1 755,8	2 362,7	1 258,9	443,1	339,4	258,7	99,8
1951 .....	92	3 836,4	4 016,4	485,5	1 951,1	2 442,7	1 416,8	565,6	514,3	342,6	134,2
1951 4. Vierteljahr ..	91	1 007,2	1 231,4	134,8	658,2	613,3	370,6	163,0	165,9	96,1	36,7
1952 1. Vierteljahr ..	92	1 013,4	1 154,1	138,9	594,8	641,8	383,7	132,7	136,0	100,0	39,6
2. „ ..	92	991,9	1 069,8	133,0	512,7	598,1	355,3	152,6	157,2	108,2	44,6
3. „ ..	92	938,8	1 101,6	132,2	527,3	571,4	351,1	130,6	177,9	104,6	45,3
Abgang											
1948 2. Hj. und 1949 <sup>4)</sup>	95	2 647,3	4 703,7	561,9	3 066,8	1 635,8	1 335,9	440,7	297,5	8,9	3,5
1950 .....	92	1 603,7	2 084,4	413,4	1 388,5	908,7	507,1	150,0	135,6	131,6	53,2
1951 .....	92	1 606,0	1 604,3	350,3	891,6	961,5	505,9	136,1	147,8	158,1	59,0
1951 4. Vierteljahr ..	84	431,0	427,2	86,4	227,5	248,7	136,6	41,7	42,2	54,2	20,9
1952 1. Vierteljahr ..	92	337,8	327,2	68,0	170,5	177,1	94,4	37,4	41,9	55,3	20,4
2. „ ..	92	402,0	403,3	75,4	200,6	241,5	134,6	35,3	50,2	49,8	17,9
3. „ ..	91	363,2	385,8	63,9	186,1	209,2	128,2	33,4	49,8	56,7	21,7

Quelle: Bundesaufsichtsamt für das Versicherungs- und Bausparwesen.  
\*) Vorläufige Angaben nach den Vierteljahresberichten der Versicherungsunternehmen, ergänzt durch nachgemeldete Jahresergebnisse und nachträglich vorgenommene Berichtigungen. Die Angaben betreffen nur die selbstabgeschlossenen Versicherungen einschl. des davon in Rückdeckung gegebenen Teiles.  
<sup>1)</sup> Am Ende der Berichtszeit. — <sup>2)</sup> Erhöhungen und Herabsetzungen der Versicherungssummen sowie Umwandlungen in beitragsfreie Versicherungen sind unter »Zahl der Versicherungen« nicht angegeben. — <sup>3)</sup> Zahl der versicherten Personen. — <sup>4)</sup> Vom 21. 6. 1948 bis zum 31. 12. 1949. — <sup>5)</sup> Einschl. Wiederinkraftsetzungen und Erhöhungen.

## 3. Zugänge und Abgänge der Vermögensanlagen\*)

Lfd. Nr.	Art der Vermögensanlage <sup>1)</sup>	Lebensversicherung					Kran 2. Halb- jahr 1948 und Jahr 1949 <sup>2)</sup>
		2. Halb- jahr 1948 und Jahr 1949 <sup>2)</sup>	1950	1951	1. Halb- jahr 1952	3. Viertel- jahr 1952	
1	Zahl der berichtenden Unternehmungen .....	92	92	92	92	92	67
2	Zugang <sup>3)</sup>						
3	Grundstücke .....	53,7	55,7	61,7	29,8	16,5	6,6
4	Hypotheken-, Grundschuld- und Rentenschuld- forderungen .....	150,5	170,8	203,0	95,2	51,1	2,0
5	Schuldscheinforderungen und Darlehen <sup>4)</sup> .....	178,4	126,7	156,0	92,6	72,0	1,4
6	Wertpapiere .....	63,3	50,2	64,8	46,1	13,7	2,5
7	Darlehen und Vorauszahlungen auf Versicherungs- scheine .....	13,9	25,6	49,1	31,3	11,0	—
8	Beteiligungen .....	0,2	0,5	0,3	0,0	0,1	0,3
9	Zugang <sup>3)</sup> insgesamt	460,0	429,5	534,9	295,0	164,4	12,8
10	Abgang <sup>3)</sup> insgesamt	56,2	77,6	92,4 <sup>5)</sup>	62,1 <sup>5)</sup>	29,0 <sup>5)</sup>	6,7
	Nettozugang	403,8	351,9	442,5	232,9	135,4	6,1

Quelle: Bundesaufsichtsamt für das Versicherungs- und Bausparwesen.  
\*) Vorläufige Angaben nach den Vierteljahresberichten der Versicherungsunternehmen, ergänzt durch nachgemeldete Jahresergebnisse.  
<sup>1)</sup> Die Gliederung nach Art der Vermögensanlage entspricht den Berichtsabschnitten zur Vermögensanlagenstatistik (ohne Ausgleich über den Abgang den Verkaufserlös einschl. teilweise geschätzter Angaben über Kapitalrückflüsse (z. B. Tilgungsraten bei Hypotheken). — unternehmen sowie Geld- und Kreditinstitute. — <sup>2)</sup> Nach der Vermögensanlagenstatistik.

2. Geschäftsergebnisse der Krankenversicherungsunternehmen 1948 — 1952\*)

a) Bruttoprämieinnahmen und -schadenzahlungen

Beträge in Mill. DM

Jahr Vierteljahr	Zahl der berichtenden Unter- nehmungen <sup>1)</sup>	Bruttoprämieinnahmen <sup>2)</sup>		Bruttoschadenzahlungen <sup>3)</sup>			insgesamt
		Soll <sup>4)</sup>	Ist <sup>4)</sup>	Krankheits- kosten- versicherung <sup>5)</sup>	Kranken- tagegeld- versicherung	Sterbegeld- versicherung	
1948 2. Hj. und 1949 <sup>6)</sup>	67	613,7	573,3	405,2	18,2	1,5	424,9
1950 .....	67	452,7	440,9	325,3	14,1	1,3	340,7
1951 .....	67	500,9	490,0	346,5	13,8	1,0	361,3
1951 4. Vierteljahr ..	66	133,3	130,1	88,9	3,1	0,2	92,2
1952 1. Vierteljahr ..	65	133,7	130,7	92,4	4,0	0,3	96,7
2. " ..	65	137,2	132,1	92,6	3,4	0,2	96,2
3. " ..	65	138,6	135,7	92,7	3,4	0,2	96,3

<sup>1)</sup> Am Ende der Berichtszeit. — <sup>2)</sup> Einschl. Nebenleistungen, Gebühren, Versicherungsteuer usw. — <sup>3)</sup> Jahres-, Halbjahres-, Vierteljahres- und Monatsprämien, die bis zum Ende einer jeden Berichtszeit fällig wurden. — <sup>4)</sup> In der Berichtszeit tatsächlich vereinnahmte Prämien. — <sup>5)</sup> Einschl. Krankentagegeldversicherung. — <sup>6)</sup> In der Berichtszeit tatsächlich geleistete Bruttoschadenzahlungen. — <sup>7)</sup> Vom 21. 6. 1948 bis zum 31. 12. 1949.

b) Bewegung des Versichertenbestandes

Zahl der Versicherten in 1000

Jahr Vierteljahr	Zahl der berich- tenden Unter- nehmungen <sup>1)</sup>	Einzelversicherung									Bestand am Ende der Be- richts- zeit <sup>2)</sup>	Gruppen- versicherung  Bestand am Ende der Be- richts- zeit
		Bestand am Anfang der Be- richts- zeit <sup>3)</sup>	Zugang			Abgang				Bestand am Ende der Be- richts- zeit <sup>2)</sup>		
			Neu- ab- schlüsse	Um- stufen- gen <sup>4)</sup>	zu- sam- men	Kündi- gungen	Flirtit der Versiche- rungs- pflicht	Tod oder sonstige Gründe	Um- stufen- gen <sup>4)</sup>			
<b>Krankheitskostenversicherung<sup>5)</sup></b>												
1948 2. Hj. und 1949 <sup>6)</sup>	56	7 456,1	2 599,4	600,6	3 297,9 <sup>7)</sup>	764,9	688,5	984,6	638,7	3 214,3 <sup>8)</sup>	7 539,7	21,3
1950 .....	56	7 530,5	1 286,9	386,3	1 930,4 <sup>7)</sup>	675,1	372,2	493,1	442,1	1 993,3 <sup>8)</sup>	7 467,6	14,9
1951 .....	56	7 358,9	1 305,3	533,2	1 848,7 <sup>7)</sup>	559,8	295,6	410,6	540,9	1 817,0 <sup>8)</sup>	7 390,6	17,5
1951 1. Vierteljahr ..	55	7 384,9	336,7	123,4	460,7 <sup>7)</sup>	134,6	69,5	98,9	124,1	427,1	7 418,5	7,1
2. " ..	55	7 424,5	359,3	139,2	499,5 <sup>7)</sup>	154,5	84,8	107,9	144,7	491,9	7 432,1	16,6
3. " ..	55	7 427,4	307,3	128,5	437,1 <sup>7)</sup>	152,9	71,8	106,1	127,1	457,9	7 406,6	15,4
4. " ..	55	7 363,7	305,3	143,2	448,5	125,5	71,1	99,2	141,2	437,0	7 375,2	16,7
1952 1. Vierteljahr ..	54	7 414,2	324,8	143,3	468,1	109,9	63,4	112,2	139,8	425,3	7 457,0	17,8
2. " ..	54	7 458,2	306,1	154,7	460,8	125,8	70,7	105,3	147,2	449,0	7 470,0	18,7
3. " ..	54	7 471,8	296,4	178,9	475,3	106,5	82,7	91,5	176,8	457,5	7 489,6	19,1
<b>Krankentagegeldversicherung<sup>5)</sup></b>												
1948 2. Hj. und 1949 <sup>6)</sup>	20	629,5	254,5	31,1	326,6 <sup>7)</sup>	163,2	0,1	27,5	32,5	266,7 <sup>8)</sup>	689,4	—
1950 .....	20	689,2	113,0	10,0	123,0	109,3	0,7	19,8	21,3	151,1	661,1	—
1951 .....	21	755,7	132,4	17,6	150,0	86,9	2,1	22,1	15,4	126,5	779,2	—
1951 1. Vierteljahr ..	20	709,9	31,8	2,8	34,9 <sup>7)</sup>	20,4	0,6	5,4	2,8	30,3 <sup>8)</sup>	714,5	—
2. " ..	20	714,6	37,2	5,4	43,3 <sup>7)</sup>	21,5	0,5	5,1	3,0	33,6 <sup>8)</sup>	724,3	—
3. " ..	20	724,3	28,7	2,2	31,7 <sup>7)</sup>	19,7	0,5	4,4	2,3	28,2 <sup>8)</sup>	727,8	—
4. " ..	20	760,3	31,7	6,2	38,5 <sup>7)</sup>	18,2	0,5	6,7	6,5	31,9 <sup>8)</sup>	766,9	—
1952 1. Vierteljahr ..	20	766,8	32,6	2,4	35,0	17,9	0,4	5,5	2,6	26,4	775,4	—
2. " ..	20	749,0	29,5	5,5	35,0	17,5	0,4	6,1	5,4	29,4	754,6	—
3. " ..	20	754,6	29,8	3,4	33,2	16,0	0,6	6,9	3,7	27,2	760,6	—

Quelle: Bundesaufsichtsamt für das Versicherungs- und Bausparwesen.  
<sup>1)</sup> Vorläufige Angaben nach den Vierteljahresberichten der Versicherungsunternehmen, ergänzt durch nachgemeldete Jahresergebnisse und nachträglich vorgenommene Berichtigungen für die Jahre 2. Hj. 1948/1951.  
<sup>2)</sup> Am Ende der Berichtszeit. — <sup>3)</sup> Die Bestandsangaben betreffen die gemeldeten Ergebnisse, Abweichungen zwischen Anfangs- und Endbestand für die vorübergehende Berichtszeit beruhen auf Berichtigung infolge Bestandszählung usw. — <sup>4)</sup> Einschl. der statistisch erfaßten Zu- und Abgänge durch Wiederinkraftsetzung ruhender Versicherungen bzw. durch Ruhen von Versicherungen. — <sup>5)</sup> Vom 21. 6. 1948 bis zum 31. 12. 1949. — <sup>6)</sup> Einschl. Krankentagegeldversicherung sowie Krankentagegeldversicherung, sofern die Anzahl der in der Krankentagegeldversicherung versicherten Personen 10 vH des gesamten Bestandes des berichtenden Unternehmens nicht übersteigt. — <sup>7)</sup> Einschl. nicht aufgeteilter Zu- und Abgänge. — <sup>8)</sup> Einschl. Krankheitskostenversicherung, sofern die Anzahl der in dieser Sparte versicherten Personen 10 vH des gesamten Bestandes des berichtenden Unternehmens nicht übersteigt.

der Versicherungsunternehmen 1948 — 1952

Mill. DM

Krankenversicherung				Schaden- und Unfallversicherung				Lfd. Nr.	
1950	1951	1. Halbjahr 1952	3. Viertel- jahr 1952	2. Halbjahr 1948 und Jahr 1949 <sup>6)</sup>	1950	1951	1. Halbjahr 1952		3. Viertel- jahr 1952
67	67	65	65	212	213	213	212	210	1
1,9	3,2	1,6	1,7	36,6	27,5	30,5	15,4	9,3	2
0,6	0,7	0,6	0,3	17,3	9,2	16,3	11,5	5,6	3
1,0	1,3	2,8	2,0	43,4	29,9	56,5	33,0	20,9	4
1,1	3,3	1,9	0,3	31,5	24,5	58,2	35,4	18,1	5
0,0	—	—	—	—	—	—	—	—	6
4,6	0,0	—	0,0	0,1	0,1	0,6	0,5	0,2	7
2,3	8,5	6,9	4,3	128,9	91,2	162,1	95,8	54,1	8
2,3	2,3	1,6	0,7	38,5	31,1	46,2	22,8	13,8	9
2,3	6,2	5,3	3,6	90,4	60,1	115,9	73,0	40,3	10

ergebnisse und nachträglich vorgenommene Berichtigungen.  
<sup>1)</sup> Vom 21. 6. 1948 bis zum 31. 12. 1949. — <sup>2)</sup> Die Angaben über den Zugang betreffen den Anschaffungswert, die Angaben über den Schaden (einschl. Darlehen gegen den Bund und andere Körperschaften des öffentlichen Rechts, öffentliche und Industrie-)

## XVIII. Öffentliche Sozialleistungen

## A. Sozialversicherung

## 1. Kassen und Mitglieder der sozialen Krankenversicherung 1950 und 1951

Kassenart Landesversicherungsanstalt	Kassen	Mitglieder (ohne Krankenversicherung der Rentner)					Versicherte der Kranken- versicherung der Rentner
		überhaupt			darunter versicherungspflichtige		
		insgesamt	männlich	weiblich	männlich	weiblich	
Jahresdurchschnitt 1950							
Ortskrankenkassen .....	396	10 047 018	6 515 436	3 531 582	5 829 599	2 758 831	3 972 448
Landkrankenkassen .....	103	658 794	343 149	315 645	270 861	223 940	13 949
Betriebskrankenkassen <sup>1)</sup> .....	1 320	1 609 822	1 213 050	396 772	1 107 362	343 587	7 355
Innungskrankenkassen .....	134	398 035	301 161	96 874	264 234	81 207	—
zusammen	1 953	12 713 669	8 372 796	4 340 873	7 472 056	3 407 565	3 993 752
Seekrankenkasse .....	1	20 824	20 416	408	18 329	152	—
Betriebskrankenkasse der Deutschen Bundesbahn .....	1	360 297	329 776	30 521	325 492	17 841	217 484
Betriebskrankenkassen der Deutschen Bundespost .....	18	164 113	93 056	71 057	83 172	58 036	—
Knappschaftliche Krankenkassen.....	7	605 290	592 533	12 757	586 023	12 195	523 021
Ersatzkassen für Arbeiter .....	7	81 491	67 214	14 277	46 936	9 214	—
Ersatzkassen für Angestellte.....	9	1 763 621	965 896	797 725	583 944	624 095	—
Insgesamt	1 996	15 709 305	10 441 687	5 267 618	9 115 952	4 129 098	4 734 257
dagegen 1949	1 825	15 108 058	10 005 560	5 102 498	8 644 932	3 731 266	4 033 450
Jahresdurchschnitt 1951							
Ortskrankenkassen .....	396	10 126 783	6 520 065	3 606 718	5 810 395	2 909 508	4 593 322
Landkrankenkassen .....	102	608 537	320 975	287 562	247 981	208 840	16 379
Betriebskrankenkassen <sup>1)</sup> .....	1 317	1 743 842	1 315 946	427 896	1 175 682	374 274	8 205
Innungskrankenkassen .....	134	425 795	320 467	105 328	280 918	90 369	—
zusammen	1 949	12 904 957	8 477 453	4 427 504	7 514 976	3 582 991	4 617 906
davon:							
Schleswig-Holstein .....	50	630 526	419 216	211 310	374 241	172 398	250 296
Hamburg .....	33	525 935	345 407	180 528	319 668	164 884	186 477
Hannover .....	246	1 291 257	880 025	411 232	777 066	322 413	464 877
Braunschweig .....	31	234 856	153 288	81 568	140 684	68 677	98 718
Oldenburg-Bremen							
Landesteil Oldenburg .....	22	194 053	129 884	64 169	114 202	52 545	80 889
Land Bremen .....	25	203 249	144 187	59 062	128 860	49 974	65 499
Rheinprovinz .....	378	1 943 332	1 323 680	619 652	1 203 511	532 960	666 300
Westfalen .....	379	1 594 017	1 070 053	523 964	976 086	442 421	538 339
Hessen .....	129	1 148 071	775 178	372 893	678 624	283 930	445 063
Rheinland-Pfalz .....	103	666 186	468 971	197 215	411 881	159 081	286 982
Baden .....	145	844 048	525 730	318 318	448 515	240 630	273 282
Württemberg .....	183	1 181 152	712 068	469 084	611 542	365 240	368 079
Oberbayern .....	37	699 851	425 198	274 653	373 918	211 798	232 358
Niederbayern-Oberpfalz .....	43	433 004	285 518	147 486	246 981	112 393	168 430
Ober-, Mittelfranken .....	84	733 360	447 772	285 588	388 044	241 556	284 531
Unterfranken .....	16	217 068	151 450	65 618	138 382	51 595	87 641
Schwaben <sup>2)</sup> .....	45	364 992	219 828	145 164	182 771	110 496	120 125
Seekrankenkasse .....	1	26 221	25 874	347	23 288	130	—
Betriebskrankenkasse der Deutschen Bundesbahn .....	1	345 034	316 501	28 533	309 544	17 751	239 550
Betriebskrankenkassen der Deutschen Bundespost .....	18	170 773	99 141	71 632	88 055	58 708	—
Knappschaftliche Krankenkassen.....	7	629 262	615 698	13 564	607 528	12 929	569 845
Ersatzkassen für Arbeiter .....	7	90 129	73 252	16 877	52 504	12 056	—
Ersatzkassen für Angestellte.....	9	1 989 564	1 082 970	906 594	591 215	723 743	—
Insgesamt	1 992	16 155 940	10 690 889	5 465 051	9 187 110	4 408 308	5 427 301

Quelle: Jahresberichte des Bundesministeriums für Arbeit. — <sup>1)</sup> Ohne Betriebskrankenkassen der Post und der Bahn. — <sup>2)</sup> Einschl. Stadt- und Landkreis Lindau.

2. Leistungsfälle der sozialen Krankenversicherung 1938 und 1948 bis 1951\*)

a) absolute Zahlen in 1000<sup>1)</sup>

Kassenart Landesversicherungsanstalt	Arbeitsunfähigkeitsfälle		Arbeitsunfähigkeitstage <sup>2)</sup>						Wochenhilfsfälle	Sterbefälle		
	insgesamt	davon entfallen auf	überhaupt		darunter							
			Männer	Frauen	insgesamt	davon entfallen auf	Krankengeldtage		Krankenhaustage		der Mitglieder und Familienangehörigen	
<b>Alle Kassenarten</b>												
1938 (Altes Reichsgebiet) <sup>3)</sup>	10 081	6 992	3 089	221 529	147 938	73 591	81 990	20 768	16 219	10 190	1 027	202
1948 (VVG <sup>4)</sup> )	6 026	4 617	1 410	146 080	103 864	37 216	37 216	31 085	13 388	12 371	478	66
1949 (Bundesgebiet)	6 704	4 777	1 928	161 342	111 166	50 175	83 088	37 201	19 219	12 877	596	129
1950	7 076	4 913	2 163	174 477	116 915	57 562	87 693	39 389	19 622	12 872	569	128
1951	7 425	5 114	2 311	179 171	118 308	60 863	87 746	39 389	19 622	12 872	593	119
<b>1950 nach Kassenarten</b>												
Ortskrankenkassen	4 503	3 002	1 501	109 742	69 924	39 818	53 664	28 415	11 733	8 927	364	77
Landkrankenkassen	216	121	95	5 456	2 989	2 467	2 161	1 553	680	774	25	4
Betriebskrankenkassen <sup>5)</sup>	936	685	251	21 358	15 514	5 844	11 480	4 226	2 470	945	55	18
Innungskrankenkassen	217	171	46	4 729	3 620	1 109	2 739	741	517	222	12	3
zusammen	5 872	3 779	1 893	141 285	92 047	49 238	70 044	34 935	15 400	10 868	456	102
davon:												
Schleswig-Holstein	211	136	75	5 191	3 277	1 914	2 249	1 206	783	580	28	5
Hamburg	224	143	81	5 872	3 637	2 235	2 553	1 455	813	568	13	4
Hannover	523	362	161	13 497	9 072	4 425	6 995	3 152	1 488	988	57	9
Braunschweig	108	71	37	2 647	1 661	986	1 208	688	326	226	9	2
Oldenburg Bremen												
Landesteil Oldenburg	65	43	22	1 791	1 160	631	815	394	267	199	9	2
Land Bremen	95	67	28	2 447	1 647	800	1 230	563	294	183	7	2
Rheinprovinz	989	674	315	22 487	14 805	7 682	11 194	5 551	2 586	1 551	59	17
Westfalen	764	532	232	17 206	11 481	5 725	8 617	4 018	2 016	1 278	57	13
Hessen	592	422	170	14 735	10 203	4 532	8 254	3 338	1 238	855	42	9
Rheinland-Pfalz	336	248	88	7 755	5 431	2 324	4 279	1 640	761	517	30	5
Baden	387	259	128	9 401	5 966	3 435	4 616	2 508	918	740	31	7
Württemberg	560	361	199	13 016	8 019	4 997	6 026	3 510	1 434	1 160	38	10
Oberbayern	320	205	115	8 375	5 045	3 330	3 901	2 392	801	723	20	5
Niederbayern-Oberpfalz	153	105	48	3 631	2 391	1 240	1 779	825	452	343	18	3
Ober-, Mittelfranken	307	191	116	7 580	4 567	3 013	3 565	2 313	631	516	20	5
Unterfranken	92	70	22	2 014	1 502	512	1 150	347	208	117	8	1
Schwaben	146	90	56	3 640	2 183	1 457	1 613	1 035	384	324	10	3
Seerkrankenkasse	10	10		272	271	1	224	1	41		1	
Betriebskrankenkasse der Deutschen Bundesbahn	215	204	11	4 912	4 594	318	3 792	180	467	68	16	4
Betriebskrankenkassen der Deutschen Bundespost	78	42	36	1 740	851	889	620	288	143	175	7	1
Knappschaftliche Krankenkassen	497	491	6	13 101	12 944	157	10 834	114	1 746	25	31	7
Ersatzkassen für Arbeiter	35	30	5	853	739	114	630	88	87	23	2	1
Ersatzkassen für Angestellte	369	157	212	12 314	5 469	6 845	1 549	1 595	1 335	1 718	56	13

b) Verhältniszahlen

Kassenart	Arbeitsunfähigkeitsfälle je 100 Mitglieder		Arbeitsunfähigkeitstage <sup>2)</sup>						Wochenhilfsfälle	Sterbefälle	
	insgesamt	davon entfallen auf	je 100 Mitglieder		je Arbeitsunfähigkeitsfall						
			Männer	Frauen	insgesamt	davon entfallen auf	insgesamt	davon entfallen auf	je 100 Mitgl.	je 1000 Mitgl.	
<b>Alle Kassenarten</b>											
1938 (Altes Reichsgebiet) <sup>3)</sup>	43,4	46,1	38,4	954,0	974,4	915,3	22,0	21,2	23,8	4,4	8,7
1948 (VVG <sup>4)</sup> )	45,6	53,2	31,0	1 104,5	1 254,8	818,0	24,2	23,6	26,4	3,6	5,0
1949 (Bundesgebiet)	44,4	47,7	37,8	1 067,9	1 111,0	983,3	24,1	23,3	26,0	3,9	8,5
1950	45,0	47,0	41,1	1 110,7	1 119,7	1 092,8	24,7	23,8	26,6	3,6	8,2
1951	46,0	49,9	42,3	1 108,5	1 106,1	1 113,0	24,1	23,1	26,3	3,7	7,4
<b>1950 nach Kassenarten</b>											
Ortskrankenkassen	44,8	46,1	42,5	1 092,3	1 073,2	1 127,5	24,4	23,3	26,5	3,6	7,7
Landkrankenkassen	32,9	35,4	30,1	828,2	871,2	781,4	25,2	24,6	25,9	3,8	5,0
Betriebskrankenkassen <sup>5)</sup>	58,1	56,5	63,1	1 326,7	1 278,9	1 472,8	22,8	22,6	23,3	3,4	11,4
Innungskrankenkassen	54,6	56,7	48,2	1 188,0	1 201,9	1 144,8	21,7	21,2	23,7	3,1	7,6
zusammen	46,2	47,5	43,6	1 111,3	1 099,4	1 134,3	24,1	23,1	26,0	3,6	8,0
Seerkrankenkasse	46,2	46,9	8,3	1 307,8	1 327,6	315,2	28,3	28,3	37,8	4,1	9,9
Betriebskrankenkasse der Deutschen Bundesbahn	59,6	61,7	36,8	1 363,2	1 393,0	1 041,9	22,9	22,6	28,3	4,4	10,9
Betriebskrankenkassen der Deutschen Bundespost	47,7	45,7	50,4	1 060,2	914,4	1 251,2	22,2	20,0	24,8	4,3	8,5
Knappschaftliche Krankenkassen	82,1	82,9	41,6	2 164,4	2 184,6	1 227,3	26,4	26,3	29,5	5,1	11,9
Ersatzkassen für Arbeiter	42,9	44,2	36,9	1 047,0	1 100,1	797,1	24,4	24,9	21,6	2,9	10,8
Ersatzkassen für Angestellte	20,9	16,2	26,6	698,2	566,2	858,1	33,4	34,8	32,3	3,2	7,4

\*) Ohne Krankenversicherung der Rentner. — <sup>1)</sup> Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Auf- oder Abrunden. — <sup>2)</sup> Ohne Wartetage; die Angaben im Stat. Jahrbuch 1952 galten gleichfalls ohne Wartetage. — <sup>3)</sup> Ohne Betriebskrankenkassen der Bahn und Post. — <sup>4)</sup> Bundesgebiet ohne Rheinland-Pfalz, Südbaden, Südwürttemberg-Hohenzollern und Lindau. — <sup>5)</sup> Gebietsstand vom 31. 12. 1937.

## 3. Reineinnahmen und Reinausgaben der

Lfd. Nr.	Kassenart Landesversicherungsanstalt	Erfolgswirksame Reineinnahmen <sup>1)</sup>			Erfolgswirksame in der allgemeinen Krankenver						
		insgesamt	darunter Beiträge zur Krankenversicherung <sup>2)</sup> der		insgesamt	zusammen	Krankenbehandlung durch approbierte Ärzte und vertrauensärztliche Tätigkeit	Zahnbehandlung	Arznei und Heilmittel	Krankenhauspflege und Kuraufenthalt	Krankengeld
			Versicherungspflichtigen und Versicherungsberechtigten	Rentner							
1	Ortskrankenkassen .....	1 491 898	1 276 887	186 488	1 408 733	1 185 573	236 197	54 608	198 374	213 423	270 014
2	Landkrankenkassen .....	50 065	49 048	598	48 374	47 719	10 298	2 544	6 895	10 941	5 877
3	Betriebskrankenkassen <sup>3)</sup> .....	268 228	265 026	336	235 960	235 574	46 447	10 135	48 267	42 255	62 453
4	Innungskrankenkassen .....	49 491	49 100	—	44 474	44 474	8 145	2 308	6 701	7 931	11 531
5	zusammen	1 859 681	1 640 061	187 422	1 737 540	1 513 340	301 087	69 595	260 237	274 551	349 874
	davon:										
6	Schleswig-Holstein .....	87 714	77 042	9 868	84 197	71 100	15 498	3 769	12 000	16 468	10 070
7	Hamburg .....	90 639	82 622	7 377	90 542	76 695	12 560	3 452	13 033	19 962	15 510
8	Hannover .....	174 329	153 461	19 359	161 026	139 347	28 035	6 928	24 669	27 603	27 999
9	Braunschweig .....	33 514	29 493	3 734	31 660	27 256	5 522	1 137	4 846	5 481	5 430
	Oldenburg-Bremen										
10	Landesteil Oldenburg .....	25 753	22 267	3 355	24 778	20 741	4 590	1 019	3 691	4 633	3 095
11	Land Bremen .....	34 560	31 548	2 928	34 025	30 300	5 265	1 361	5 500	7 266	6 460
12	Rheinprovinz .....	303 181	265 605	28 540	281 916	243 929	47 534	8 604	40 743	42 603	64 360
13	Westfalen .....	234 555	201 038	23 792	209 426	181 406	36 176	8 231	28 750	32 225	44 088
14	Hessen .....	186 173	166 460	18 477	174 433	154 032	29 013	6 353	26 926	24 852	40 271
15	Rheinland-Pfalz .....	96 877	85 316	10 474	92 331	79 482	16 693	3 537	14 416	11 882	19 665
16	Baden .....	117 940	106 216	10 024	111 859	98 180	19 249	4 877	16 542	17 076	24 154
17	Württemberg .....	157 203	141 659	14 454	148 106	132 202	25 927	6 957	24 657	21 234	32 154
18	Oberbayern .....	96 774	87 212	9 012	91 651	81 533	17 179	3 944	13 513	15 239	19 060
19	Niederbayern-Oberpfalz .....	51 476	43 900	6 120	45 197	39 396	8 605	2 110	7 131	6 522	6 483
20	Oberfranken-Mittelfranken .....	94 741	82 770	10 794	88 391	77 555	15 902	4 148	12 732	12 454	18 876
21	Unterfranken .....	29 462	25 426	3 614	26 147	23 019	5 281	1 215	4 066	3 383	4 765
22	Schwaben .....	44 790	38 028	5 499	41 854	37 168	8 058	1 952	7 021	5 668	7 435
23	Seekrankenkasse .....	3 578	3 572	—	3 524	3 524	537	115	385	657	1 070
24	Betriebskrankenkasse der Deutschen Bundesbahn .....	72 599	60 478	10 455	68 580	54 226	9 137	2 297	7 461	9 244	17 721
25	Betriebskrankenkassen der Deutschen Bundespost .....	21 085	20 837	—	19 478	19 478	4 686	1 186	3 899	3 826	3 160
26	Knappschaftliche Krankenkasse .....	180 478	121 147	41 012	167 097	126 045	18 700	3 725	15 508	22 958	50 534
27	Ersatzkassen für Arbeiter .....	11 807	11 776	—	11 728	11 728	3 111	684	1 937	1 592	2 258
28	Ersatzkassen für Angestellte .....	272 752	271 436	—	269 753	269 753	88 227	22 594	59 417	40 310	11 038
29	Alle Kassenarten	2 421 980	2 129 306	238 889	2 277 701	1 998 094	425 485	100 196	349 846	353 137	435 656
30	dagegen 1949 Bundesgebiet .....	2 078 300	1 865 271	171 969	1 916 394	1 787 193 <sup>4)</sup>	366 288	90 168	362 157 <sup>4)</sup>	298 326	364 531
31	1948 (VWG) <sup>4)</sup> .....	1 472 172	1 343 550	126 535	1 361 332	—	273 629	68 369	225 331	220 490	280 902
32	1938 (Reichsgebiet) <sup>4)</sup> .....	1 802 617	1 753 805	—	1 786 966	—	427 667	114 346	204 556	294 482	371 388

<sup>1)</sup> Einschl. Krankenversicherung der Rentner. — <sup>2)</sup> Erfolgswirksam sind Reineinnahmen und Reinausgaben, die das Vermögen der Kassen Ausgabensalden, bei denen im Regelfalle auch Forderungen und Verpflichtungen berücksichtigt sind. — <sup>3)</sup> Einschl. Krankenscheingebühren. — für 1949 veröffentlichten Zahlen. — <sup>4)</sup> Bundesgebiet ohne Rheinland-Pfalz, Südbaden, Südwürttemberg-Hohenzollern und Lindau. — <sup>5)</sup> Gebietsrentner.

sozialen Krankenversicherung 1950\*)

Reinausgaben <sup>1)</sup>											Auf ein Mitglied (ohne Krankenversicherung der Rentner) entfallen			Lfd. Nr.
sicherung			in der Krankenversicherung der Rentner							Kranken- versicherung der Kriegs- hinter- bliebenen	Bei- träge	Lei- stungen	Ver- wal- tungs- kosten	
unter			darunter					Kranken- behand- lung durch appro- bierte Ärzte und Zahn- behand- lung	Arznei und Heil- mittel					
Wochen- hilfe	Sterbe- geld	Verwal- tungs- kosten	zu- sammen	Kranken- behand- lung durch appro- bierte Ärzte und Zahn- behand- lung	Arznei und Heil- mittel	An- stalts- pflege	Sterbe- geld			Ver- wal- tungs- kosten	Zusatz- ver- siche- rung	RM/DM	RM/DM	RM/DM
73 719	8 715	84 986	215 184	45 476	68 807	69 908	11 012	11 340	8 226	7 975	126,80	107,45	8,46	1
4 419	240	5 198	655	166	191	207	35	37	18	—	74,45	63,46	7,89	2
11 012	2 560	1 359	386	77	129	116	47	—	16	—	164,39	144,41	0,85	3
2 029	323	3 897	—	—	—	—	—	—	—	—	123,23	100,22	9,79	4
91 180	11 838	95 440	216 227	45 719	69 128	70 231	11 094	11 377	8 260	7 975	128,73	109,63	7,51	5
5 291	478	5 104	13 096	2 638	3 613	4 952	646	595	630	—	114,12	96,75	7,56	6
3 136	529	4 358	13 847	1 971	3 562	6 532	545	636	597	—	159,28	135,34	8,40	7
10 109	907	8 467	21 679	4 515	7 344	7 112	1 107	874	703	—	115,27	97,08	6,36	8
1 812	171	1 922	4 404	873	1 482	1 484	217	221	122	—	120,92	102,80	7,88	9
1 543	141	1 378	4 038	727	1 350	1 539	163	148	105	—	110,88	95,29	6,86	10
1 623	519	1 549	3 726	625	960	1 707	247	186	—	—	154,86	140,57	7,60	11
12 465	2 106	12 675	34 122	6 813	10 653	10 676	1 721	1 659	2 578	3 865	144,17	122,93	6,88	12
10 488	1 450	10 719	25 233	5 322	7 510	8 075	1 219	1 341	1 612	2 767	129,98	107,72	6,93	13
9 467	1 256	10 370	20 400	4 301	7 401	5 709	1 087	1 286	607	—	145,40	124,24	9,12	14
4 878	555	5 825	12 849	2 920	4 907	3 360	616	818	207	—	132,98	114,19	9,13	15
5 802	651	6 703	12 356	2 859	3 988	3 904	633	735	231	1 323	130,16	110,96	8,27	16
7 731	892	8 285	15 905	3 660	5 880	4 309	957	863	226	—	123,50	107,50	7,28	17
4 305	616	5 312	10 117	2 290	2 823	3 772	508	524	142	—	124,92	107,84	7,61	18
3 459	319	3 248	5 801	1 561	1 743	1 691	350	351	93	—	99,74	80,11	7,38	19
4 808	728	4 948	10 836	2 689	3 389	3 206	621	646	248	—	116,93	100,71	6,99	20
1 790	200	1 673	3 129	776	1 120	813	195	187	36	—	116,78	96,92	7,68	21
2 473	318	2 906	4 686	1 177	1 403	1 389	261	308	124	—	104,86	92,66	8,02	22
114	32	446	—	—	—	—	—	—	—	—	171,52	144,45	21,43	23
2 949	755	34	14 354	2 261	8 296	3 399	390	—	—	—	167,85	146,20	0,09	24
1 691	164	127	—	—	—	—	—	—	—	—	126,71	117,16	0,77	25
3 751	1 199	2 751	40 947	8 490	11 948	11 624	4 728	853	2 605	106	200,15	200,33	4,55	26
387	109	1 381	—	—	—	—	—	—	—	—	144,23	125,59	16,95	27
12 391	2 074	29 582	—	—	—	—	—	—	—	—	153,59	135,41	16,78	28
112 464	16 171	129 760	271 525	56 470	83 371	85 255	16 211	12 230	10 865	8 081	135,29	117,06	8,26	29
101 084	14 421	126 305 <sup>2)</sup>	—	47 288	—	60 284	21 481	—	—	—	123,22	108,00	8,37	30
76 403	13 183	97 649	—	35 067	—	35 797	14 174	—	—	—	101,43	95,47	7,39	31
136 301	18 758	160 805	—	—	—	—	—	—	—	—	75,53	68,99	6,92	32

\*) Ohne Betriebskrankenkassen der Deutschen Bundesbahn und der Deutschen Bundespost; dies gilt auch für die im Jahrgang 1952 S. 342/343  
 verändern, also nicht solche, die ohne Einfluß auf die Höhe des Vermögensbestandes sind; Reineinnahmen und Reinausgaben sind Einnahme-  
 stand vom 31. 12. 1937. — \*) Einschl. Aufwendungen für Arznei und Heilmittel sowie für Verwaltungskosten in der Krankenversicherung der





### 5. In der gesetzlichen Unfallversicherung angezeigte und entschädigte Berufskrankheiten 1950 und 1951 \*)

Art der Erkrankung	Entschädigte Erkrankungen				Krankheitsanzeigen		Folgen der erstmalig entschädigten Erkrankungen					
	insgesamt		darunter erstmalig				Tod		Erwerbsunfähigkeit			
	1950	1951	1950	1951	1950	1951	1950	1951	vollige	teilweise	1950	1951
Erkrankungen durch:												
Blei oder seine Verbindungen .....	275	326	104	123	1 065	1 002	3	2	3	2	98	119
Phosphor oder seine Verbindungen .....	6	9	2	3	13	31	1	—	—	—	1	3
Quecksilber oder seine Verbindungen .....	31	32	3	7	39	65	—	—	—	—	3	7
Arsen oder seine Verbindungen .....	112	133	13	20	35	34	2	4	—	1	11	15
Mangan oder seine Verbindungen .....	14	15	1	—	4	2	—	—	—	—	1	—
Benzol oder seine Homologen .....	74	88	19	18	125	153	3	4	—	1	16	13
Nitro- und Amidverbindungen des Benzols oder seiner Homologen .....	38	49	10	12	147	167	2	1	—	—	8	11
Halogen-Kohlenwasserstoffe .....	20	35	4	19	94	118	—	2	1	1	3	16
Salpetersäureester .....	5	5	—	—	11	4	—	—	—	—	—	—
Schwefelkohlenstoff .....	28	33	6	6	107	56	—	—	1	—	5	6
Schwefelwasserstoff .....	34	36	6	7	62	45	2	2	—	—	4	5
Kohlenoxyd .....	428	464	52	41	927	1 032	18	13	2	—	32	28
Röntgenstrahlen und radioaktive Stoffe .....	42	41	2	5	21	32	—	—	—	—	2	5
Hautkrebs oder andere zur Krebsbildung neigende Hautveränderungen .....	178	165	33	22	288	87	1	—	—	—	32	22
Krebs und Schleimhautveränderungen der Harnwege .....	59	68	9	12	16	20	2	2	2	—	5	10
Schwere Hauterkrankungen .....	870	1 068	173	267	3 336	3 891	2	—	2	4	169	263
Erkrankungen durch Erschütterungen bei Arbeit mit Prelluftwerkzeugen usw. .....	7 384	8 799	1 214	1 504	2 649	3 037	—	—	—	—	1 214	1 504
Erkrankungen durch Arbeit in Druckluft .....	20	7	2	3	14	38	—	—	1	—	1	3
Schwere Staublungenerkrankungen .....	38 060	43 474	6 619	5 263	21 038	19 281	227	184	94	51	6 298	5 028
Staublungenerkrankung in Verbindung mit Lungentuberkulose .....	9 679	10 283	930	811	2 919	1 239	193	195	272	216	465	400
Schwere Asbeststaublungenerkrankung, desgleichen in Verbindung mit Lungenkrebs .....	56	60	5	5	17	20	1	2	—	—	4	3
Erkrankungen an Lungenkrebs .....	2	4	—	—	4	2	—	—	—	—	—	—
der tieferen Luftwege und der Lunge durch Thomasschlackenmehl .....	31	35	6	6	9	9	6	4	—	2	—	—
der tieferen Luftwege und der Lunge durch Aluminiumstaub .....	72	75	1	—	30	15	—	—	—	—	1	—
desgleichen bei Berylliumgewinnung .....	39	45	5	2	12	6	4	—	—	1	1	1
Schneeberger Lungenkrankheit .....	4	5	1	2	—	2	—	—	—	1	1	1
Durch Lärm verursachte Taubheit .....	55	93	—	1	—	4	—	—	—	—	—	12
Grauer Star .....	83	96	18	12	67	83	—	—	—	—	18	5
Wurmkrankheit der Bergleute .....	59	51	1	5	17	11	—	—	—	—	1	—
Tropenkrankheiten, Fleckfieber, Skorbut .....	1	—	1	—	6	1	—	—	—	—	1	2
Infektionskrankheiten .....	117	74	17	4	48	58	—	2	4	—	13	659
Infektiöse Gelbsucht, Bang'sche Krankheit, Milzbrand, Rotz .....	3 320	4 103	904	987	3 149	2 755	36	30	82	98	786	659
Sonstige Krankheiten .....	247	226	128	139	416	410	8	10	7	6	113	123
Berufskrankheiten insgesamt .....	61 457	70 010	10 289	9 306	37 551	34 624	511	457	471	384	9 307	8 465
dagegen 1940 <sup>1)</sup> .....	51 906	—	8 361	—	37 414	—	513	—	450	—	7 398	—

\*) Die Berufskrankheiten sind in der Tabelle 4 zusammen mit den Unfällen, nach den Trägern der Unfallversicherung gegliedert, enthalten. — <sup>1)</sup> Berichtigt gegenüber dem Stat. Jahrbuch 1952

### 6. Einnahmen in der gesetzlichen Unfallversicherung 1938 und 1949 bis 1951

1000 RM/DM

Träger der Unfallversicherung	1938 Reichsgebiet		1949 Bundesgebiet		1950 Bundesgebiet		1951 Bundesgebiet	
	Einnahmen insgesamt <sup>1)</sup>	Vorschüsse, Umlagebeiträge und Prämien	Einnahmen insgesamt	Vorschüsse, Umlagebeiträge und Prämien	Einnahmen insgesamt	Vorschüsse, Umlagebeiträge und Prämien	Einnahmen insgesamt	Vorschüsse, Umlagebeiträge und Prämien
Gewerbliche Berufsgenossenschaften .....	188 360	153 493	382 293	377 352	505 111	491 535	598 890	575 387
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften .....	48 459	45 162	68 387	64 275	87 614	81 253	99 888	93 254
Gemeinde-Unfallversicherungs-Verbände .....	3 111	2 793	7 402	6 631	10 841	9 487	12 592	11 140
Ausführungsbehörden .....	23 933 <sup>2)</sup>	—	39 757 <sup>1)</sup>	—	51 996 <sup>2)</sup>	—	56 375 <sup>2)</sup>	—
<b>Zusammen</b>	<b>263 863</b>	<b>201 448</b>	<b>496 839</b>	<b>448 258</b>	<b>655 562</b>	<b>582 274</b>	<b>767 745</b>	<b>679 781</b>

<sup>1)</sup> Vorschüsse und Sicherheitsleistungen auf Beiträge aus den Vorjahren, die im Jahre 1938 zurückgezahlt wurden, sind bei den Gesamteinnahmen abgesetzt, jedoch nicht bei den Vorschüssen, Umlagebeiträgen und Prämien. — <sup>2)</sup> Die Mittel werden im Haushalt der Körperschaften bereitgestellt; der angegebene Betrag entspricht den Gesamtausgaben.

7. Ausgaben und Rücklagen in der gesetzlichen Unfallversicherung 1950

1000 DM

Träger der Unfallversicherung	Ausgaben						Vermögensbestand ohne Rücklagen nach Ausgleich der Jahresrechnung	Bestand der Rücklagen*) am Ende des Berichtsjahres
	insgesamt	Entschädigungen <sup>1)</sup>	Unfallverhütung	Verfahrenskosten <sup>2)</sup>	Persönliche und stichtliche Verwaltungskosten	sonstige Ausgaben <sup>3)</sup>		
<b>Gewerbliche Berufsgenossenschaften:</b>								
Bergbau-BG	166 139	149 056	3 137	2 698	3 834	7 414	9 191	13 552
Steinbruch-BG	11 892	10 113	337	195	1 205	41	9 584	61
BG der Feinmechanik und Elektrotechnik	14 748	12 545	553	228	1 395	28	23 666	623
Süddeutsche Eisen- und Stahl-BG	17 301	15 533	289	248	1 179	53	16 077	650
Hütten- und Walzwerke-BG	18 685	17 591	144	177	738	37	1 500	762
Maschinenbau- und Kleisenindustrie-BG	19 272	17 484	206	276	1 185	120	17 194	1 379
Nordwestliche Eisen- und Stahl-BG	11 063	9 578	213	136	1 089	47	8 885	1 135
Süddeutsche Edel- und Unedelmetall-BG	2 744	2 419	49	39	203	35	2 689	173
BG der keramischen und Glas-Industrie	10 090	8 469	495	208	901	17	7 187	237
BG der chemischen Industrie	16 587	14 460	504	325	1 269	28	20 938	994
BG der Gas- und Wasserwerke	1 712	1 399	107	23	180	3	2 088	47
Textil- und Bekleidungs-BG	10 112	8 347	310	173	1 253	29	11 311	609
Papiermacher-BG <sup>4)</sup>	2 846	2 509	74	28	229	6	4 171	142
BG Papier und Druck	3 363	2 439	187	60	573	105	5 907	98
Lederindustrie-BG	2 092	1 770	93	21	203	5	3 851	111
Norddeutsche Holz-BG	10 717	8 992	344	175	1 138	68	10 055	41
BG Nahrungsmittel und Fremdenverkehr	14 758	11 837	454	115	1 828	525	8 119	1 538
Zucker-BG	967	822	34	11	97	2	1 163	57
BG für Straßen-, Privat- und Kleinbahnen	3 656	3 151	99	60	336	10	37	199
Großhandels- und Lagerei-BG	15 192	12 189	480	245	2 231	47	11 577	317
BG für Fahrzeughaltungen	7 879	5 915	302	99	1 550	13	4 352	305
See-BG	3 872	3 107	231	22	363	150	2 544	673
Tiefbau-BG	12 479	10 739	267	163	1 285	25	9 786	196
Fleischerei-BG	3 276	2 518	112	64	532	50	2 648	473
BG für den Einzelhandel	4 598	3 222	150	89	1 132	6	6 073	103
BG für reichsgeätzliche Unfallversicherung	3 445	2 542	71	98	707	28	832	65
BG für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege	4 505	3 801	64	137	479	25	1 718	0
Süddeutsche Holz-BG	8 445	7 016	458	171	782	18	7 726	630
Bau-BG	48 119	37 014	1 901	779	6 059	2 365	56 111	4 682
Binnenschifffahrts-BG	2 549	2 122	84	26	273	44	1 553	32
<b>Zusammen</b>	<b>453 104</b>	<b>388 700</b>	<b>11 748</b>	<b>7 086</b>	<b>34 227</b>	<b>11 343</b>	<b>263 446</b>	<b>29 884</b>
<b>Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften:</b>								
Schleswig-Holstein	4 241	3 756	31	88	274	92	684	299
Hannover	10 901	9 611	96	130	666	397	5 236	552
Braunschweig	911	782	14	35	65	15	1 265	82
Odenburg-Bremen	1 268	1 090	27	38	92	20	1 202	19
Rheinland	9 149	7 885	98	166	705	295	1 646	41
Westfalen	7 483	6 492	133	61	633	164	4 266	146
Lippe	608	520	10	24	39	15	472	2
Regierungsbezirk Darmstadt	2 528	1 935	50	74	325	144	830	238
Hessen-Nassau	6 572	5 507	63	244	570	188	1 714	409
Hessen-Pfalz	3 438	2 955	22	103	188	171	1 017	306
Baden <sup>5)</sup>	6 612	5 519	57	238	541	256	2 903	431
Württemberg <sup>6)</sup>	7 867	6 849	57	118	451	393	3 294	492
Oberbayern	4 259	3 721	68	134	233	103	2 726	260
Niederbayern-Oberpfalz	6 190	5 474	66	212	294	144	3 716	274
Oberfranken-Mittelfranken	4 364	3 538	56	198	387	185	2 430	84
Unterfranken	3 385	2 802	37	149	269	128	831	229
Schwaben	2 742	2 419	43	77	149	54	2 971	66
Gartenbau-BG	1 797	1 393	38	19	319	29	496	276
<b>Zusammen</b>	<b>84 315</b>	<b>72 249</b>	<b>967</b>	<b>2 107</b>	<b>6 197</b>	<b>2 795</b>	<b>37 698</b>	<b>4 207</b>
<b>Gemeinde-Unfallversicherungsverbände:</b>								
Schleswig-Holstein	576	536	3	11	24	1	69	62
Hannover	1 275	1 025	13	26	196	15	285	—
Braunschweig	339	297	3	12	27	1	4	11
Odenburg	273	241	1	6	24	1	—	12
Rheinprovinz	1 049	939	24	10	74	2	140	—
Westfalen	926	820	18	9	77	1	419	2
Hessen	918	791	12	7	58	49	282	285
Rheinland-Pfalz	695	623	4	13	53	2	143	—
Baden <sup>5)</sup>	812	703	22	19	57	11	572	185
Württemberg <sup>6)</sup>	910	832	16	11	49	3	37	232
Bayern	2 200	1 683	63	34	415	5	99	357
<b>Zusammen</b>	<b>9 974</b>	<b>8 490</b>	<b>179</b>	<b>159</b>	<b>1 057</b>	<b>89</b>	<b>2 049</b>	<b>1 136</b>
<b>Ausführungsbehörden:</b>								
Deutsche Bundesbahn	22 418	22 112	—	265	—	41	—	—
Deutsche Bundespost	993	965	—	28	—	—	—	—
Bundesverkehrsminister, Abt. Wasserbau	587	572	8	4	2	1	—	—
Bundesausführungsbehörde für Unfallversicherung in der britischen Zone	4 243	3 932	—	36	267	8	—	—
Staatliche Ausführungsbehörden	22 168	21 079	41	377	620	51	—	—
Eigenunfallversicherung der Städte	1 587	1 484	16	35	52	—	—	—
<b>Zusammen</b>	<b>51 996</b>	<b>50 144</b>	<b>64</b>	<b>745</b>	<b>941</b>	<b>102</b>	<b>—</b>	<b>—</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>599 389</b>	<b>519 582</b>	<b>12 959</b>	<b>10 097</b>	<b>42 421</b>	<b>14 330</b>	<b>303 193</b>	<b>35 226</b>
dagegen 1949 (Bundesgebiet)	676 210	589 297	16 157	12 561	50 690	7 504	430 110	56 045
1949 (Reichsgebiet) <sup>7)</sup>	468 031	405 245	10 857	7 310	37 713 <sup>8)</sup>	6 907 <sup>9)</sup>	219 961	18 277
1939 (Reichsgebiet) <sup>10)</sup>	394 293	320 191	11 513	10 742	41 053	10 793	—	158 210

<sup>1)</sup> Enthält Leistungen für Krankenbehandlung (d. s.: Behandlung der nicht in Heilanstalten untergebrachten Verletzten und Kranken; Gewährung der Pflege), Rente, Abfindungen, Krankengeld und Berufsfürsorge, Leistungen an Hinterbliebene (d. s.: Sterbegeld; Renten an Witwen, eheliche Kinder und deren Gleichgestellte und Verwandte aufsteigender Linie; Abfindungen; einmalige Witwenbeihilfen) sowie Kosten der Heil- und Pflegeanstalten und Zuschläge für die Rücklage; ab 1948 auch Berufsfürsorge. — <sup>2)</sup> Enthält für 1938 Unfalluntersuchung und Feststellung der Entschädigung sowie Rechtsgang. — <sup>3)</sup> Einschl. Zinsen und Steuern. — <sup>4)</sup> Ohne die rückständigen Zuschläge und die noch nicht getilgten Entnahmen. — <sup>5)</sup> In den Zahlen für 1949 im Stat. Jahrbuch 1952 S. 347 unter BG Papier und Druck mitenthalten. — <sup>6)</sup> Entspricht den Reg.-Bez. Nordbaden und Südbaden des Landes Baden-Württemberg. — <sup>7)</sup> Entspricht den Reg.-Bez. Nordwürttemberg und Südwürttemberg-Hohenzollern des Landes Baden-Württemberg. — <sup>8)</sup> Wegen Redaktionsschluß konnte die Untergliederung für 1951 nicht mehr aufgenommen werden. — <sup>9)</sup> Gebietsstand am 31. 12. 1937. — <sup>10)</sup> Berichtigt gegenüber dem Stat. Jahrbuch 1952.

8. Invalidenversicherung

a) Rentenanträge und Rentenbestand im Jahre 1951

Table with columns for Landesversicherungsanstalt, Rentenanträge, and Rentenbestand. Rows list various states like Schleswig-Holstein, Hamburg, Hannover, etc., along with an 'Insgesamt' row.

\* Am Ende des Berichtszeitraumes. — \*) Entspricht den Reg.-Bez. Nordbaden und Südbaden des Landes Baden-Württemberg. — \*) Entspricht den Reg.-Bez. Nordwürttemberg und Südwürttemberg-Hohenzollern des Landes Baden-Württemberg. — \*) Einschl. Stadt- und Landkreis Lindau.

b) Hauptposten der Einnahmen und Ausgaben 1951 und im 1. bis 3. Vierteljahr 1952\*) 1000 DM

Large table with columns for Landesversicherungsanstalt, Vierteljahr, Beitrags-einnahmen, Einnahmen aus Zinsen, Ausgezählte Renten, and Vorläufige Rentenlast. Includes sub-totals for 1951 and 1952 by quarter.

Quelle: Bundesministerium für Arbeit. \*) Vorläufige Ergebnisse. — \*) Nach § 2 der VO zur Durchführung des Sozialversicherungs-Anpassungsgesetzes (SVAG) bis zum 31. 3. 1950 Verpflichtung der Länder. — \*) Gemäß VO vom 4. 11. 1941. — \*) Einschl. sonstiger freiwilliger Leistungen. — \*) Entspricht den Reg.-Bez. Nordbaden und Südbaden des Landes Baden-Württemberg. — \*) Entspricht den Reg.-Bez. Nordwürttemberg und Südwürttemberg-Hohenzollern des Landes Baden-Württemberg. — \*) Außerdem 114,7 Mill. DM Zulagen nach dem Rentenzulassungsgesetz für die Monate Juni bis September 1951. — \*) Einschl. 14,5 Mill. DM sonstiger Verwaltungskosten und 7,5 Mill. DM Postvergütungen.

9. Angestelltenversicherung

a) Rentenanträge und Rentenbestand im Jahre 1951

Landesversicherungsanstalt Sonderanstalt	Rentenanträge				Rentenneubewilligungen und Rentenbestand <sup>1)</sup>								
	vorliegende Anträge		erledigte Anträge		insgesamt		davon						
	insgesamt	darunter neu eingegangen	insgesamt	darunter bewilligt	neubewilligte Renten	Rentenbestand <sup>1)</sup>	Rubegelder	Witwen- und Witwenrenten	Waisen-einzelrenten				
				unerledigte Anträge <sup>1)</sup>			neubewilligt	Bestand	neubewilligt	Bestand	neubewilligt	Bestand	
<b>Landesversicherungsanstalten</b>													
Schleswig-Holstein	15 602	12 069	11 192	8 287	4 410	8 922	65 559	4 411	30 104	2 533	22 281	1 978	13 174
Hamburg	10 382	8 699	8 612	7 241	1 770	7 448	56 202	4 253	27 495	2 141	21 153	1 054	7 554
Hannover	37 479	30 788	31 897	21 039	5 582	22 209	101 548	9 590	48 638	5 777	34 034	6 842	18 876
Braunschweig	4 343	3 317	3 491	2 833	852	2 986	23 015	1 688	10 366	838	8 175	460	4 474
Oldenburg-Bremen	8 472	6 890	6 604	4 908	1 868	5 415	41 864	2 841	19 173	1 476	14 067	1 098	8 624
Rheinprovinz	30 783	25 816	26 063	23 080	4 720	21 974	165 877	12 332	75 346	6 990	58 292	2 652	32 239
Westfalen	23 855	20 049	18 652	16 291	5 203	15 691	127 426	8 759	53 894	4 201	42 668	2 731	30 864
Hessen	23 188	16 629	17 409	12 395	5 779	14 685	113 999	7 068	51 207	4 602	39 220	3 015	23 572
Rheinland-Pfalz	12 180	9 448	9 631	7 773	2 549	8 287	65 119	4 896	28 777	2 038	21 500	1 353	14 842
Baden *)	13 659	10 242	9 530	7 730	4 129	8 739	62 528	4 608	26 495	2 482	21 776	1 649	14 257
Württemberg *)	16 198	11 009	11 024	8 751	5 174	8 571	83 104	4 990	37 077	2 239	27 216	1 342	18 811
Oberbayern	12 503	9 590	9 388	6 896	3 115	7 116	56 616	4 108	28 535	1 799	18 072	1 209	10 009
Niederbayern-Oberpfalz	5 676	3 861	4 116	3 217	1 560	3 266	27 076	1 755	11 892	843	8 767	668	6 417
Oberfranken-Mittelfranken	10 742	8 263	8 993	7 105	1 749	7 809	61 080	4 649	27 939	1 947	20 435	1 213	12 706
Unterfranken	3 402	2 894	2 497	1 827	905	1 919	18 796	983	7 735	561	6 436	375	4 625
Schwaben *)	6 382	4 327	4 871	3 542	1 511	3 571	27 028	1 946	13 013	965	8 697	660	5 318
<b>Sonderanstalten:</b>													
Seekasse	1 223	915	878	640	345	755	6 263	372	2 378	233	2 276	150	1 609
<b>Insgesamt</b>	<b>236 069</b>	<b>184 806</b>	<b>184 848</b>	<b>143 555</b>	<b>51 221</b>	<b>149 363</b>	<b>1 103 100</b>	<b>79 249</b>	<b>500 064</b>	<b>41 665</b>	<b>375 065</b>	<b>28 449</b>	<b>227 971</b>
dagegen 1950	291 129	209 068	239 910	193 617	51 219	217 158	931 830	102 564	441 643	61 397	327 915	53 197	162 272

<sup>1)</sup> Am Ende des Berichtszeitraumes. — \*) Entspricht den Reg.-Bez. Nordbaden und Südbaden des Landes Baden-Württemberg. — \*) Entspricht den Reg.-Bez. Nordwürttemberg und Südwürttemberg-Hohenzollern des Landes Baden-Württemberg. — \*) Einschl. Stadt- und Landkreis Lindau. — \*) Berichtigt gegenüber dem Stat. Jahrbuch 1952.

b) Hauptposten der Einnahmen und Ausgaben 1951 und im I. bis 3. Vierteljahr 1952 \*)

1000 DM

Landesversicherungsanstalt Sonderanstalt Vierteljahr	Beitrags-einnahmen	Ein-nahmen aus Zinsen	Ausgezählte Renten im Bereich der Versicherungsanstalt einschl. der Zulagen nach RZG			Vorläufige Renten-last nach § 6 SVAG (Gemeinlast) einschl. Anteil der einzeln. Versicherungsanstalten an den Zulagen n. d. RZG u. Wander-versichertenrenten der Knappschaften	Beiträge zur Kranken-versicherung der Renten-ner <sup>1)</sup>	Kosten der Heil-ver-fahren <sup>2)</sup>	Persön-liche und sächliche Ver-waltungskosten	
			darunter		Erstattungen des Bundes nach § 90 des Bundes-versorgungs-gesetzes					
			ins-gesamt	Anteile des Bundes nach § 1 Abs. 2 SVAG (Grund-beträge)						nach § 3 des Renten-zulagen-gesetzes
<b>Landesversicherungsanstalten:</b>										
Schleswig-Holstein	42 172	82	53 725	293	2 438	195	33 920	2 187	4 008	769
Hamburg	77 944	999	49 856	536	2 119	358	61 157	4 608	5 012	879
Hannover	87 614	93	83 943	593	3 893	395	68 618	5 305	5 171	1 073
Braunschweig	18 312	55	18 902	128	857	84	14 508	1 260	1 102	189
Oldenburg-Bremen	38 188	438	34 963	262	1 629	174	29 750	2 147	2 221	347
Rheinprovinz	201 646	1 372	136 780	1 364	5 777	897	154 406	7 463	7 052	1 923
Westfalen	131 668	681	94 178	863	4 080	571	98 035	6 242	6 930	1 319
Hessen	121 941	1 839	97 078	801	4 508	532	90 942	6 389	5 122	1 885
Baden *)	57 302	626	53 284	386	2 264	256	43 904	3 478	2 660	1 313
Rheinland-Pfalz	67 035	1 021	51 909	454	2 302	300	51 870	3 460	2 907	1 248
Württemberg *)	94 979	361	69 159	652	3 120	430	74 292	5 303	3 841	1 016
Oberbayern	64 671	1 541	49 290	445	2 361	296	50 914	3 771	2 718	670
Niederbayern-Oberpfalz	19 219	406	21 660	132	1 024	88	15 280	924	928	423
Oberfranken-Mittelfranken	52 281	884	49 914	354	2 391	235	39 955	2 670	1 611	533
Unterfranken	16 594	206	14 166	115	666	76	13 045	842	577	302
Schwaben *)	21 518	252	23 501	148	1 135	98	16 830	1 131	870	247
<b>Sonderanstalten:</b>										
Seekasse	4 142	68	5 701	24	265	15	2 356	259	168	217
<b>Insgesamt</b>	<b>1 117 226</b>	<b>10 924</b>	<b>920 629<sup>3)</sup></b>	<b>7 550</b>	<b>40 829<sup>4)</sup></b>	<b>5 000</b>	<b>859 782</b>	<b>57 439</b>	<b>52 898</b>	<b>14 353</b>
dagegen 1950	930 731	5 762	788 024	—	—	—	788 983	33 252	47 168	18 871 <sup>5)</sup>
<b>1951 nach Anstalten</b>										
1. Vierteljahr	268 964	1 971	210 894	—	—	—	213 192	11 515	9 891	3 373
2. „	271 784	2 570	212 930	—	—	—	201 030	18 567	12 686	3 481
3. „	277 939	2 668	217 812	2 741	—	5 000	215 125	13 636	14 181	3 831
4. „	298 539	3 715	278 993	4 809	40 829	—	230 435	13 721	16 140	3 668
<b>1952 1. Vierteljahr</b>	<b>339 061</b>	<b>2 924</b>	<b>290 116</b>	<b>2 800</b>	<b>43 247</b>	<b>12 000</b>	<b>258 987</b>	<b>14 470</b>	<b>15 330</b>	<b>3 843</b>
2. „	302 070	6 193	295 282	950	44 141	11 500	264 486	18 831	17 206	4 607
3. „	326 100	3 951	304 466	2 877	45 229	—	264 569	26 634	17 400	4 226

Quelle: Bundesministerium für Arbeit.  
<sup>1)</sup> Vorläufige Ergebnisse. — <sup>2)</sup> Gemäß VO vom 4. 11. 1941. — <sup>3)</sup> Einschl. freiwilliger Leistungen. — <sup>4)</sup> Entspricht den Reg.-Bez. Nordbaden und Südbaden des Landes Baden-Württemberg. — <sup>5)</sup> Entspricht den Reg.-Bez. Nordwürttemberg und Südwürttemberg-Hohenzollern des Landes Baden-Württemberg. — \*) Außerdem 60,7 Mill. DM Zulagen nach dem Rentenzulagengesetz für die Monate Juni bis September 1951. — \*) Einschl. 6,0 Mill. DM sonstiger Verwaltungskosten und 2,2 Mill. DM Postvergütungen.

## 10. Knappschaftliche Rentenversicherung

## a) Versicherte, Rentenanträge und Rentenbestand im Jahre 1951

Knappschaft	Versicherte <sup>1)</sup>		Rentenanträge					Zugänge an Renten	Rentenbestand am Ende des Jahres <sup>1)</sup>						
	insgesamt	darunter Pflichtversicherte	vorliegende Anträge		erledigte Anträge		un-erledigte Anträge		insgesamt	davon					Knappschaftsrente
			insgesamt	darunter neu eingezahlt	insgesamt	darunter bewilligt				Knappschaftsrenten	Witwenrenten	Witwenrenten	Waisenrenten	Knappschaftsrente	
Aachener Knappschaft	32 135	31 957	7 721	5 582	5 732	4 471	1 989	966	27 259	5 066	9 507	2 430	4 881	4 633	742
Niederrh. Knappschaft	29 248	28 986	4 287	3 950	3 962	3 303	325	371	17 369	3 764	5 143	1 474	3 254	2 588	1 146
Brühler Knappschaft	24 775	24 732	3 707	2 810	2 733	2 149	974	957	18 052	556	8 067	1 892	4 254	3 149	134
Ruhrknappschaft	457 303	454 785	85 632	68 202	70 201	50 250	15 431	9 599	410 136	68 354	132 621	30 220	102 742	51 467	24 732
Hannov. Knappschaft	46 547	46 261	9 374	7 344	6 365	4 710	3 009	4 638	50 466	4 274	18 697	7 199	11 055	7 464	1 777
Hessische Knappschaft	18 268	18 147	8 909	5 566	5 922	4 592	2 987	5 252	29 664	2 952	11 362	3 439	6 246	4 873	772
Südd. Knappschaft	23 930	23 830	11 746	9 612	8 064	6 699	3 682	4 887	40 113	4 207	13 272	4 926	7 701	8 894	1 113
<b>Insgesamt</b>	<b>632 206</b>	<b>628 698</b>	<b>131 376</b>	<b>103 066</b>	<b>102 979</b>	<b>76 174</b>	<b>28 397</b>	<b>26 670</b>	<b>593 059</b>	<b>89 173</b>	<b>198 669</b>	<b>51 580</b>	<b>140 133</b>	<b>83 068</b>	<b>30 436</b>
dagegen 1950	600 404	597 545	158 436	122 436	130 126	98 230	28 310	.	566 389	85 652	185 162	56 408	127 755	81 253	30 159

<sup>1)</sup> Am Ende des Berichtszeitraumes. — <sup>2)</sup> Ohne die ruhenden Renten mit Ausnahme der Hannoverseher Knappschaft.

## b) Einnahmen und Ausgaben 1951 und im 1. bis 3. Vierteljahr 1952

1000 DM

Knappschaft Vierteljahr	Einnahmen					Ausgaben					
	insgesamt <sup>1)</sup>	darunter				insgesamt <sup>2)</sup>	darunter				sonstige Ausgaben <sup>5)</sup>
		Beiträge	Zinsen einschl. Mieten	Zuschüsse des Bundes <sup>3)</sup>	Erstattungen von Renten für Wander-versicherte aus der Invaliden- und Angestelltenversicherung		sonstige Einnahmen <sup>4)</sup>	Renten	Kosten der Krankenversicherung der Rentner	Heilverfahren	

## 1951 nach Knappschaften

Aachener Knappschaft	43 271	29 276	130	9 338	1 889	345	40 085	33 433	2 036	357	814	3 016
Niederrh. Knappschaft	36 421	26 374	207	5 348	1 101	—	32 857	21 529	1 409	500	542	7 455
Brühler Knappschaft	34 276	23 286	172	5 694	2 421	846	30 607	20 791	1 963	565	636	6 502
Ruhrknappschaft	619 578	420 596	2 049	126 658	30 093	6 729	556 848	496 873	34 404	8 279	13 860	1 094
Hannov. Knappschaft	54 771	37 974	222	11 956	4 616	2	52 695	43 482	3 625	1 173	1 132	3 283
Hessische Knappschaft	33 240	14 288	77	7 815	3 455	7 580	32 742	28 521	2 527	364	837	44
Südd. Knappschaft	41 328	18 465	76	9 470	3 721	9 596	40 320	36 009	2 811	423	937	90
<b>Insgesamt</b>	<b>862 885</b>	<b>570 259</b>	<b>2 933</b>	<b>176 279</b>	<b>47 296</b>	<b>25 098</b>	<b>786 154</b>	<b>680 638</b>	<b>48 775</b>	<b>11 661</b>	<b>18 758</b>	<b>21 484</b>
dagegen 1950	645 636	464 710	443	121 212	47 301	11 229	627 652	544 286	34 696	9 161	14 924	21 708

## 1952 nach Kalendervierteljahren

1952 1. Vierteljahr	227 037	160 175	14	53 737	13 094	17	219 367	198 153	12 977	2 625	5 185	427
2. „	231 509	161 839	109	55 920	13 587	54	223 723	201 243	13 719	3 034	5 134	593
3. „	235 002	163 049	30	57 916	13 972	35	227 067	203 765	14 271	3 521	4 956	554

Quelle: Bundesministerium für Arbeit.

<sup>1)</sup> Für 1950 und 1951 endgültige Ergebnisse einschl. Gewinne. — <sup>2)</sup> Nach § 2 der VO zur Durchführung des Sozialversicherungs-Anpassungsgesetzes (SVA-G) bis zum 31. 3. 1950 Verpflichtung der Länder. — <sup>3)</sup> Für 1950 und 1951 einschl. Zuschüsse aus der Gemeinlast. — <sup>4)</sup> Für 1950 und 1951 einschl. Verluste. — <sup>5)</sup> Persönliche und sächliche Verwaltungskosten sowie Kosten bei Gewährung von Renten, Kosten der Überwachung der Renteneempfänger und Verfahrenskosten. — <sup>6)</sup> Für 1950 und 1951 einschl. Abführungen an die Gemeinlast.

11. Einnahmen und Ausgaben der Rentenversicherung 1950, 1951 und im 1. bis 3. Vierteljahr 1952\*)

Mill. DM

Versicherung Berichtszeit	Einnahmen				Ausgaben		
	insgesamt	darunter			insgesamt	darunter	
		Beiträge	Zuschüsse des Bundes <sup>1)</sup>	Zinsen		Leistungen <sup>2)</sup>	Verwaltungs- kosten <sup>3)</sup>
<b>Invalideversicherung</b>							
1950		2 101,3	408,6	9,6	2 263,3 <sup>4)</sup>	2 200,5	57,3 <sup>5)</sup>
1951		2 572,1	694,4	33,7		2 751,4	42,4
1952		711,4	229,9	13,7		786,0 <sup>4)</sup>	13,3
1. Vierteljahr		666,9	235,4	10,2		825,7	12,0
2. "		738,8	218,3	15,7		855,6	12,7
3. "							
<b>Angestelltenversicherung</b>							
1950		930,7	—	5,8	881,7 <sup>4)</sup>	853,4	18,9 <sup>5)</sup>
1951		1 117,2	114,1	10,9		1 079,0	14,4
1952		339,1	58,0	2,9		316,4 <sup>4)</sup>	3,8
1. Vierteljahr		302,1	56,6	6,2		327,6	4,6
2. "		326,1	48,1	4,0		344,6	4,2
3. "							
<b>Knappschaftliche Rentenversicherung</b>							
1950	644,9	464,7	121,2	0,4	624,8	588,1	14,9 <sup>5)</sup>
1951	821,9	570,3	176,3	2,9	781,3	741,1	18,8
1952	227,0 <sup>6)</sup>	160,2	53,7	0,0	219,4 <sup>4)</sup>	213,8	5,2
1. Vierteljahr	231,5	161,8	55,9	0,1	223,7	218,0	5,1
2. "	235,0	163,0	57,9	0,0	227,1	221,6	5,0
3. "							
<b>Rentenversicherung insgesamt</b>							
1950		3 496,7	529,8	15,8	3 772,7	3 642,0	91,1
1951		4 259,6	984,8	47,5		4 571,5	75,6
1952		1 210,7	341,6	16,6		1 316,2	22,3
1. Vierteljahr		1 130,8	347,9	16,5		1 371,3	21,7
2. "		1 227,9	324,3	19,7		1 421,8	21,9
3. "							

\*) Vorläufige Zahlen. — <sup>1)</sup> Nach § 1, Abs. 2 Sozialversicherungs-Anpassungsgesetz (Grundbeiträge), bzw. § 1, Abs. 2 Knappschaftsversicherungs-Anpassungsgesetz und § 18 SVAG; bis 31. 3. 1950 Verpflichtung der Länder. — <sup>2)</sup> Enthält ausgezahlte Renten, Heilverfahren und Beiträge zur Krankenversicherung der Rentner. — <sup>3)</sup> Persönliche und sächliche Verwaltungskosten. — <sup>4)</sup> Enthält die ausgezahlten Renten unter Ausschaltung der von den Knappschaften gezahlten Invaliden- und Angestelltenversicherungsanteile, die in den ausgezahlten Renten der knappschaftlichen Rentenversicherung enthalten sind. — <sup>5)</sup> Einschl. 14,5 Mill. DM sonstiger Verwaltungskosten und 7,5 Mill. DM Postvergütungen. — <sup>6)</sup> Einschl. 5,0 Mill. DM sonstiger Verwaltungskosten und 2,2 Mill. DM Postvergütungen. — <sup>7)</sup> Einschl. 2,3 Mill. DM sonstiger Verwaltungskosten. — <sup>8)</sup> Ohne Gewinne bzw. Verluste.

12. Arbeitslosenversicherung und Arbeitslosenfürsorge

a) Hauptunterstützungsempfänger 1949—1952

Jahr Monatsende	Hauptunterstützungsempfänger							insgesamt	
	in der Arbeitslosenversicherung (Alu)			in der Arbeitslosenfürsorge (Allu)			absolut		
	insgesamt	davon		insgesamt	davon				
		männlich	weiblich		männlich	weiblich			
1949	Jahresdurchschnitt <sup>1)</sup>	426 566	338 863	87 703	411 311	316 181	95 130	837 877	68,1
1950	"	466 952	348 102	118 850	804 707	603 458	201 249	1 271 659	80,5
1951	"	417 266	289 663	127 603	775 910	565 222	210 688	1 193 176	83,3
1952	"	443 400	293 775	149 625	713 552	507 684	205 868	1 156 952	83,9
1949	März	451 260	387 251	64 009	298 011	235 777	62 234	749 291	64,1
	Juni	470 071	373 928	96 143	417 037	323 633	93 404	887 108	69,1
	September	430 398	322 322	108 076	532 804	403 067	129 737	963 202	73,3
	Dezember	513 962	389 513	124 449	689 049	521 257	167 792	1 203 011	77,2
1950	März	650 385	506 794	143 591	894 018	687 542	206 476	1 544 403	83,4
	Juni	410 579	292 887	117 692	853 251	644 709	208 542	1 263 830	82,2
	September	311 234	219 528	91 706	718 635	518 635	200 000	1 029 869	81,0
	Dezember	484 701	370 016	114 685	810 421	595 239	215 182	1 295 122	76,6
1951	März	484 586	370 678	113 908	861 221	639 647	221 574	1 345 807	85,9
	Juni	340 884	211 608	129 276	769 603	558 584	211 019	1 110 487	83,8
	September	322 874	193 537	129 337	696 787	496 796	199 991	1 019 661	82,6
	Dezember	540 991	373 182	167 809	771 662	553 833	217 829	1 312 653	79,4
1952	Januar	709 599	517 122	192 477	809 855	587 723	222 132	1 519 454	83,2
	Februar	788 456	598 029	190 427	852 851	624 387	228 464	1 641 307	86,7
	März	554 624	387 302	167 322	835 941	609 129	226 812	1 390 565	88,0
	April	448 330	292 473	155 857	818 710	596 989	221 721	1 267 040	87,9
	Mai	367 258	220 843	146 415	749 632	538 084	211 548	1 116 890	85,1
	Juni	343 558	198 875	144 683	706 558	500 160	206 398	1 050 116	84,7
	Juli	316 486	175 378	141 108	655 023	457 784	197 239	971 509	84,1
	August	289 516	159 713	129 803	611 053	421 148	189 905	900 569	81,4
	September	274 436	153 353	121 083	591 001	404 456	186 545	865 437	82,4
	Oktober	272 219	156 432	115 787	580 762	397 081	183 681	852 981	83,0
	November	354 223	228 843	125 380	611 843	424 908	186 935	966 066	74,7
	Dezember	663 191	500 688	162 503	707 139	506 900	200 239	1 370 330	81,2

Quelle: Bundesministerium für Arbeit.  
<sup>1)</sup> Berichtigt durch verbesserte Berechnungsmethode.

12. Arbeitslosenversicherung und Arbeitslosenfürsorge

b) Einnahmen und Ausgaben in der Arbeitslosenversicherung in den Rechnungsjahren 1945 bis 1951\*) und im 1. bis 3. Rechnungsvierteljahr 1952  
1000 RM/DM

Rechnungsjahr Land	Einnahmen				Ausgaben						Überschuss (+) / Fehlbeträge (-) im Rechnungsjahr bzw. im Berichtszeitraum	Rechnungsbestände mit Einschluß der Vorjahre
	insgesamt	Beiträge	Erstattungen der Länder für Arbeitslosenfürsorge	Kassenkreditmittel des Bundes für Sofortprogramm 1951	insgesamt	Unterstützungsleistungen	Arbeitslosenunterstützung (Alu) <sup>1)</sup>	Wertschöpfende Arbeitslosenfürsorge	Sofortprogramm 1951	Maßnahmen zur Verbütung und Beseitigung der Arbeitslosigkeit <sup>2)</sup>		
<b>Bundesgebiet 1945/51 nach Rechnungsjahren</b>												
1945 Rj. (April/März) ...	553 095	540 144	—	—	265 512	60 931	13	—	10 355	78 499 <sup>3)</sup>	+287 583	—
1946 Rj. (April/März) ...	907 299	904 418	—	—	377 848	77 355	—	—	4 431	108 014	+529 452	+ 817 034
1947 Rj. (April/März) ...	1 076 194	1 072 626	—	—	392 617	45 250	114	—	4 985	110 054	+683 575	+1 500 610
1948 1. 4.—20. 6. ....	332 200	329 473	—	—	98 788 <sup>4)</sup>	1 862 <sup>5)</sup>	—	—	1 169	26 954	+233 412	+1 734 022
21. 6. 48—31. 3. 49 ...	1 016 015	958 741	56 052	—	674 896 <sup>6)</sup>	246 464	2 402	—	2 994	99 597	+341 116	+ 454 518 <sup>7)</sup>
1949 Rj. (April/März) ...	1 685 274	1 48 850 <sup>8)</sup>	527 914	—	1 679 937 <sup>9)</sup>	717 327	51 046	—	7 031	165 361	+ 5 337	+459 855
1950 Rj. (April/März) ...	1 149 630	1 098 069	33 782	—	880 157 <sup>10)</sup>	604 823	50 954	—	13 107	198 440	+729 328	+269 473
1951 Rj. (April/März) ...	1 373 980	1 287 491	21 327	22 289	1 082 590 <sup>11)</sup>	733 641	59 325	24 788	23 572	241 112	+291 390	+1 020 717
<b>1951 nach Ländern</b>												
Schleswig-Holstein .....	51 857	44 009	—	7 430	84 532	53 405	1 187	9 458	874	19 608	- 32 675	- 225 601
Hamburg .....	72 283	71 185	—	232	59 849	40 077	114	232	979	18 448	+ 12 435	+ 77 255
Niedersachsen .....	154 670	136 767	12 000	4 830	179 764	130 502	2 705	4 973	1 190	40 395	- 25 094	+ 78 654
Bremen .....	26 064	24 359	—	637	19 221	14 690	377	637	126	3 391	+ 6 843	+ 26 856
Nordrhein-Westfalen .....	432 005	415 326	—	1 730	227 812	143 353	6 014	1 730	14 178	62 536	+204 193	+ 965 137
Hessen .....	139 382	121 243	9 327	1 480	104 889	64 932	21 970	1 532	192	16 263	+ 34 492	+ 26 909
Rheinland-Pfalz .....	70 789	68 618	—	524	63 716	43 777	3 586	614	976	14 762	+ 7 073	+ 26 307
Baden-Württemberg .....	215 385	199 517	—	829	99 538	56 034	12 675	829	1 430	28 570	+115 847	+ 364 336
Bayern .....	211 545	206 467	—	4 597	243 269 <sup>12)</sup>	186 871	10 697	4 783	3 627	37 139	- 31 724	+ 51 838
<b>Bundesgebiet</b>	<b>1 373 980</b>	<b>1 287 491</b>	<b>21 327</b>	<b>22 289</b>	<b>1 082 590</b>	<b>733 641</b>	<b>59 325</b>	<b>24 788</b>	<b>23 572</b>	<b>241 112</b>	<b>+291 390</b>	<b>+1 020 717</b>
West-Berlin .....	72 763	66 943	—	2 168	101 483	84 565	—	2 015	—	13 902	- 28 720	- 28 720
<b>1952 1. bis 3. Rechnungsvierteljahr</b>												
Bundesgebiet	1 115 155	1 051 656	13 000	7 576	811 469	453 405	38 500	110 202	9 528	199 834	+303 686 <sup>13)</sup>	+1 324 403
West-Berlin	54 423	54 518	—	—	88 921	64 489	2 212	7 664	165	14 031	- 34 497 <sup>14)</sup>	- 63 218

\*) Für die Vorkriegszeit liegen vergleichbare Angaben nicht vor. — <sup>1)</sup> Seit der Geldumstellung einschl. der Kurzarbeiterunterstützung und der Krankenversicherung der Unterstützten und der Kurzarbeiter. — <sup>2)</sup> Bis 31. 3. 1950 „Förderung der Arbeitsaufnahme“. — <sup>3)</sup> Außerdem entstandene und dem Lande Bayern nicht erstattete Verwaltungskosten in Höhe von 12,6 Mill. RM. — <sup>4)</sup> Außerdem an Arbeitslosenfürsorge zu Lasten der Länder 2,8 Mill. RM (nicht in der Summe enthalten). — <sup>5)</sup> Davon entfallen auf a) Arbeitslosenfürsorgeunterstützung in der Zeit vom 21. 6. 1948 bis 31. 3. 1949 107,9 Mill. DM und im Rechnungsjahr 1949 649,8 Mill. DM, ab 1. 4. 1950 wird die Arbeitslosenfürsorge gesondert ausgewiesen, b) Leistungen an die Träger der Rentenversicherung in der Zeit vom 21. 6. 1948 bis 31. 3. 1949 215,5 Mill. DM, im Rechnungsjahr 1949 89,4 Mill. DM, im Rechnungsjahr 1950 12,9 Mill. DM, im Rechnungsjahr 1951 0,2 Mill. DM. — <sup>6)</sup> Enthält den nach Umwandlung der Altduldguthaben in DM verbliebenen Bestand von 113,4 Mill. DM. — <sup>7)</sup> Ab 1. 6. 1949 wurden die Beiträge auf Grund des Sozialversicherungsanpassungsgesetzes von 6,5 vH auf 4 vH des Arbeitsentgelts herabgesetzt. — <sup>8)</sup> Rechnungsmäßiger Überschuss von April bis Dezember 1952 tatsächlich nur 165,6 Mill. DM. Dies liegt daran, daß Schuldentzählungen der Bundesanstalt an den Bund und die Länder Bayern und Berlin (für Kredite des Bundes und der Länder an die zuschüßbedürftigen Landesarbeitsamtsbezirke zur Durchführung der Aufgaben der Arbeitslosenversicherung in den früheren Rechnungsjahren) mit 103,7 Mill. DM in der bisherigen Aufgliederung nicht erfaßt sind.

c) Einnahmen, Ausgaben und Ausgabenarten der Arbeitslosenfürsorge in den Rechnungsjahren 1948 bis 1951 und im 1. bis 3. Rechnungsvierteljahr 1952  
1000 DM

Rechnungsjahr Land	Einnahmen insgesamt <sup>1)</sup>	Ausgaben davon					Ausgaben abzüglich Einnahmen
		insgesamt	Arbeitslosenfürsorgeunterstützung <sup>2)</sup>	Förderung der Arbeitsaufnahme und der beruflichen Bildungsmaßnahmen	Darlehen und Zuschüsse für Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen	Unterstützung und Berufsberatung (für Heimkehrer <sup>3)</sup> )	
<b>1948/51 nach Rechnungsjahren</b>							
1948 (21. 6. 1948 — 31. 3. 1949) ..	—	107 903 <sup>4)</sup>	—	—	—	—	—
1949 Rj. (April/März) .....	—	649 786 <sup>5)</sup>	—	—	—	—	995 489
1950 Rj. (April/März) .....	1 110	996 598	871 951	5 075	54 066	65 505	1 056 479 <sup>6)</sup>
1951 Rj. (April/März) .....	1 837	1 058 317 <sup>7)</sup>	954 761	4 891	41 514	20 848 <sup>8)</sup>	—
<b>Rechnungsjahr 1951 nach Ländern<sup>9)</sup></b>							
Schleswig-Holstein .....	735	166 440	152 330	1 426	5 204	1 751	5 730
Hamburg .....	213	82 201	77 038	649	451	1 486	2 576
Niedersachsen .....	104	296 805	275 001	387	7 646	3 283	10 488
Bremen .....	3	20 205	17 222	19	2 085	247	632
Nordrhein-Westfalen .....	371	112 689	99 797	1 752	3 065	4 476	3 599
Hessen .....	71	79 936	72 432	112	3 666	897	2 829
Rheinland-Pfalz .....	73	32 524	29 275	132	1 294	801	1 022
Baden-Württemberg .....	63	39 221	31 598	201	3 163	3 028	1 231
Bayern .....	205	228 272	200 069	214	14 942	4 854	8 193
<b>Bundesgebiet</b>	<b>1 837</b>	<b>1 058 317<sup>7)</sup></b>	<b>954 761</b>	<b>4 891</b>	<b>41 514</b>	<b>20 848<sup>8)</sup></b>	<b>36 303</b>
West-Berlin .....	—	174 746 <sup>10)</sup>	165 041	20	—	336	5 923
<b>1952 1. bis 3. Rechnungsvierteljahr</b>							
Bundesgebiet	1 727	676 854	612 082	3 642	19 673	6 231	35 026
West-Berlin	4	125 812	120 082	48	184	307	5 192

Quelle: Bundesministerium für Arbeit.  
<sup>1)</sup> Die Summe der Einnahmen enthält die Beträge der Einnahmen aus der Förderung der Arbeitsaufnahme und der beruflichen Bildungsmaßnahmen, der Rückzahlungen und Tilgungsbeträge sowie der Zinsen und Verwaltungsbeträgen aus Darlehen für Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen für Alfu-Empfänger, der Einnahmen aus der Förderung der Arbeitsaufnahme und der beruflichen Bildungsmaßnahmen für Heimkehrer.  
<sup>2)</sup> Einschl. der Krankenversicherungsbeiträge und der sonstigen Unterstützungsleistungen. — <sup>3)</sup> Die Aufwendungen für die Unterstützung und Berufsberatung für Heimkehrer umfassen Arbeitslosenhilfe (Arbeitslosenunterstützung, Krankenversicherungsbeiträge, sonstige Unterstützungsleistungen), Förderungen der Arbeitsaufnahme, Ausbildungs- und Unterhaltsbeihilfen. — <sup>4)</sup> Die Ausgaben für die Arbeitslosenfürsorgeunterstützung sind für die Zeit vom 21. 6. 1948 bis 31. 3. 1950 in den Gesamtausgaben der Arbeitslosenversicherung enthalten und nur zum Vergleich mit den Zahlen der folgenden Rechnungsjahre hier eingesetzt worden. — <sup>5)</sup> Die Aufwendungen der Arbeitslosenfürsorge sind mit Wirkung vom 1. 4. 1950 von den Ländern auf den Bund übergegangen. Die Länder waren an der Aufbringung der Mittel noch bis 31. März 1951 mit einer Interessensquote von 10 vH beteiligt. — <sup>6)</sup> Enthält 23 800 DM, die vom Bundesministerium für Arbeit unmittelbar für die Vorbereitung der Berufsberatung für Heimkehrer verausgabt wurden; dieser Betrag ist in der länderspezifischen Aufgliederung nicht enthalten.  
<sup>7)</sup> Einschl. rd. 3 426 000 DM dem Sondervermögen der Arbeitslosenversicherung erstatteter Verwaltungskosten.

B. Fürsorge und Jugendberziehung

1. Öffentliche Fürsorge 1949—1952\*) nach Rechnungsjahren und Rechnungsvierteljahren

Rechnungsjahr Rechnungsvierteljahr	Offene Fürsorge							Geschlossene Fürsorge		Fürsorge insgesamt	
	laufend unterstützte <sup>1)</sup>			Aufwand				insgesamt	je Einwohner <sup>2)</sup>	Aufwand	
	Parteien	Personen		laufende Unter- stützungen <sup>3)</sup>	einmalige	insgesamt	je Einwohner <sup>2)</sup>			insgesamt	je Einwohner <sup>2)</sup>
		insgesamt	auf 1000 der Bevölke- rung <sup>2)</sup>					1000 DM	DM		
		Anzahl		1000 DM		DM	1000 DM	DM	1000 DM	DM	
<b>Heimatvertriebene</b>											
1949	497 000					334 314	7,01	98 794	2,07	433 108	9,08
1950	183 829			103 351	100 480	203 831	4,28	90 628	1,90	294 459	6,19
1951	142 225	361 013	7,6	88 096	80 610	168 706	3,50	102 636	2,13	271 342	5,63
1951 1. R.-Vierteljahr	153 025	293 704	6,1	22 504	17 886	40 390	0,84	19 857	0,41	60 247	1,25
2. „	142 225	269 710	5,6	21 934	18 663	40 597	0,84	23 874	0,50	64 471	1,34
3. „	133 175	251 009	5,2	21 828	22 277	44 105	0,92	25 493	0,53	69 598	1,45
4. „	127 280	239 112	4,9	21 830	21 784	43 614	0,90	33 412	0,69	77 026	1,59
1952 1. R.-Vierteljahr	120 996	224 427	4,6	19 639	12 727	32 366	0,67	19 818	0,41	52 184	1,08
2. „	125 692	224 927	4,6	21 137	16 259	37 396	0,77	27 210	0,56	64 606	1,33
3. „	133 668	237 732	4,9	22 291	22 517	44 808	0,92	26 464	0,54	71 272	1,46
<b>Evakuierte</b>											
1949	54 792					47 305	0,99	14 562	0,31	61 867	1,30
1950	42 637	79 659	1,7	26 034	8 065	34 099	0,72	15 825	0,33	49 924	1,05
1951	34 595	62 590	1,3	23 856	7 478	31 334	0,65	17 851	0,37	49 185	1,02
1951 1. R.-Vierteljahr	37 358	67 734	1,4	5 981	1 293	7 274	0,15	3 581	0,07	10 855	0,23
2. „	34 595	62 590	1,3	5 992	1 434	7 426	0,15	4 113	0,08	11 539	0,23
3. „	33 243	59 605	1,2	5 943	2 618	8 561	0,18	4 506	0,09	13 067	0,27
4. „	31 872	57 840	1,2	5 940	2 133	8 073	0,17	5 651	0,12	13 724	0,29
1952 1. R.-Vierteljahr	31 037	55 518	1,1	5 365	1 180	6 545	0,13	3 262	0,07	9 807	0,20
2. „	30 721	54 226	1,1	5 600	1 387	6 987	0,14	4 751	0,10	11 738	0,24
3. „	31 169	54 695	1,1	5 740	3 085	8 825	0,18	4 657	0,10	13 482	0,28
<b>Zugewanderte aus der sowjetischen Besatzungszone und der Stadt Berlin<sup>4)</sup></b>											
1949	15 778					13 366	0,28	5 370	0,11	18 736	0,39
1950	15 459	27 941	0,6	10 107	4 630	14 737	0,31	9 848	0,21	24 585	0,52
1951	14 724	25 883	0,5	11 336	4 793	16 129	0,33	12 938	0,27	29 067	0,60
1951 1. R.-Vierteljahr	14 951	26 360	0,5	2 609	863	3 472	0,07	2 388	0,05	5 860	0,12
2. „	14 724	25 883	0,5	2 697	928	3 625	0,08	3 024	0,06	6 649	0,14
3. „	15 322	26 634	0,6	2 887	1 481	4 368	0,09	3 251	0,07	7 619	0,16
4. „	15 971	27 694	0,6	3 143	1 521	4 664	0,10	4 275	0,09	8 939	0,19
1952 1. R.-Vierteljahr	15 695	27 384	0,6	2 873	1 113	3 986	0,08	2 526	0,05	6 512	0,13
2. „	16 536	28 828	0,6	3 269	1 588	4 857	0,10	3 492	0,07	8 349	0,17
3. „	17 703	30 625	0,6	3 497	2 450	5 947	0,12	3 442	0,07	9 389	0,19
<b>Ausländer und Staatenlose</b>											
1949	8 899					7 414	0,15	3 249	0,07	10 663	0,22
1950	13 570	25 560	0,5	8 843	2 362	11 205	0,24	4 189	0,09	15 394	0,32
1951	10 975	20 958	0,4	9 705	2 946	12 651	0,26	7 755	0,16	20 406	0,42
1951 1. R.-Vierteljahr	12 411	23 547	0,5	2 414	546	2 960	0,06	1 246	0,03	4 206	0,09
2. „	10 975	20 958	0,4	2 311	615	2 926	0,06	1 761	0,04	4 687	0,10
3. „	11 249	21 302	0,4	2 390	874	3 264	0,07	1 953	0,04	5 217	0,11
4. „	11 388	21 893	0,5	2 590	911	3 501	0,07	2 795	0,06	6 296	0,13
1952 1. R.-Vierteljahr	11 064	21 630	0,4	2 409	461	2 870	0,06	2 327	0,05	5 197	0,11
2. „	11 240	21 720	0,5	2 770	1 387	4 157	0,09	2 560	0,05	6 717	0,14
3. „	11 473	22 275	0,5	2 928	1 583	4 511	0,09	2 290	0,05	6 801	0,14

\*) Vom 1. 4. 1949 bis 31. 3. 1950 auf Grund von Erhebungen der Finanzministerien der Länder, ab 1. 4. 1950 Ergebnisse der bundeseinheitlichen Fürsorgestatistik; die Zahlen sind infolge methodischer Abweichungen nicht vollständig miteinander vergleichbar. —  
<sup>1)</sup> Am 30. 9. des Jahres bzw. am Ende des Vierteljahres. — <sup>2)</sup> Bevölkerungsstand für 1949 am 31. 12. 1949, sonst jeweils Mitte des Jahres bzw. am Ende des Vierteljahres. — <sup>3)</sup> Laufende und einmalige Unterstützungen sind im Rechnungsjahr 1949 nicht getrennt nachgewiesen. — <sup>4)</sup> Mit und ohne Aufenthaltserlaubnis.

## 1. Öffentliche Fürsorge 1949—1952 nach Rechnungsjahren und Rechnungsquartalen

Rechnungsjahr Rechnungsquartaljahr	Offene Fürsorge							Geschlossene Fürsorge		Fürsorge insgesamt	
	laufend unterstützte <sup>1)</sup>			Aufwand				insgesamt	je Einwohner <sup>2)</sup>	insgesamt	je Einwohner <sup>2)</sup>
	Parteien	Personen		laufende	einmalige	insgesamt	je Einwohner <sup>2)</sup>				
		insgesamt	auf 1000 der Bevölkerung <sup>2)</sup>					Unterstützungen <sup>3)</sup>	insgesamt	je Einwohner <sup>2)</sup>	insgesamt
Anzahl			1000 DM				DM	1000 DM	DM	1000 DM	DM
<b>Angehörige von Kriegsgefangenen und Vermissten sowie Helmkehrer</b>											
1949	117 976				113 286	2,38	5 889	0,12	119 175	2,50	
1950	22 086	42 002	0,9	13 003	3 218	16 221	0,34	2 946	0,06	19 167	0,40
1951	8 224	13 631	0,3	4 158	1 220	5 378	0,11	2 261	0,05	7 639	0,16
1951 1. R.-Vierteljahr	10 095	16 841	0,4	1 333	267	1 600	0,03	482	0,01	2 082	0,04
2. „	8 224	13 631	0,3	1 121	242	1 363	0,03	569	0,01	1 932	0,04
3. „	6 444	10 538	0,2	928	357	1 285	0,02	605	0,01	1 890	0,03
4. „	4 987	8 313	0,2	776	354	1 130	0,02	605	0,01	1 735	0,03
1952 1. R.-Vierteljahr	3 615	5 842	0,1	522	105	627	0,02	259	0,00	886	0,02
2. „	2 960	4 675	0,1	459	117	576	0,01	457	0,01	1 033	0,02
3. „	2 667	4 023	0,1	395	218	613	0,01	516	0,01	1 129	0,02
<b>Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene</b>											
1949	131 243				91 609	1,92	11 786	0,25	103 395	2,17	
1950	92 633	171 672	3,6	44 588	18 404	62 992	1,32	16 539	0,35	79 531	1,67
1951	70 744	122 875	2,6	38 892	17 562	56 454	1,18	22 889	0,47	79 343	1,65
1951 1. R.-Vierteljahr	81 201	142 224	3,0	10 418	2 980	13 398	0,28	4 341	0,09	17 739	0,37
2. „	70 744	122 875	2,6	10 019	3 354	13 373	0,28	5 108	0,11	18 481	0,39
3. „	62 219	109 195	2,3	9 458	6 260	15 718	0,32	6 105	0,13	21 823	0,45
4. „	54 811	97 602	2,0	8 997	4 968	13 965	0,29	7 335	0,15	21 300	0,44
1952 1. R.-Vierteljahr	48 217	85 448	1,7	7 335	2 511	9 846	0,20	4 748	0,10	14 594	0,30
2. „	52 227	87 606	1,8	8 346	3 204	11 550	0,24	6 810	0,14	18 360	0,38
3. „	60 308	96 408	2,0	9 611	6 643	16 254	0,34	7 095	0,14	23 349	0,48
<b>Kriegsfolgenhilfe zusammen</b>											
1949	835 688	1 658 038	35,3		607 294	12,73	139 650	2,93	746 944	15,66	
1950	370 214	707 847	14,9	205 926	137 159	343 085	7,21	139 975	2,94	483 060	10,15
1951	281 487	515 647	10,7	176 043	114 609	290 652	6,03	166 330	3,45	456 982	9,48
1951 1. R.-Vierteljahr	309 041	570 410	11,9	45 259	23 835	69 094	1,43	31 895	0,66	100 989	2,10
2. „	281 487	515 647	10,7	44 074	25 236	69 310	1,44	38 449	0,80	107 759	2,24
3. „	261 652	478 283	9,9	43 344	33 867	77 301	1,60	41 913	0,87	119 214	2,47
4. „	246 309	452 454	9,4	43 276	31 671	74 947	1,55	54 073	1,12	129 020	2,67
1952 1. R.-Vierteljahr	230 624	420 249	8,5	38 143	18 097	56 240	1,16	32 940	0,68	89 180	1,84
2. „	239 376	421 982	8,7	41 581	23 942	65 523	1,35	45 280	0,93	110 803	2,28
3. „	256 988	445 758	9,2	44 462	36 496	80 958	1,66	44 464	0,91	125 422	2,57
<b>Allgemeine (nicht kriegsbedingte) Fürsorge</b>											
1949	432 353	753 750	16,0		281 383	5,90	150 846	3,16	432 229	9,06	
1950	353 698	598 708	12,6	191 211	54 786	245 997	5,17	183 296	3,85	429 293	9,02
1951	323 656	535 878	11,1	197 171	64 385	261 556	5,43	204 861	4,25	466 417	9,68
1951 1. R.-Vierteljahr	337 359	558 794	11,6	48 802	9 130	57 932	1,21	41 807	0,87	99 739	2,08
2. „	323 656	535 878	11,1	48 651	10 084	58 735	1,22	48 446	1,01	107 181	2,23
3. „	324 182	537 971	11,1	50 089	22 680	72 769	1,51	51 443	1,06	124 212	2,57
4. „	322 535	536 750	11,1	49 629	22 491	72 120	1,49	63 165	1,31	135 285	2,80
1952 1. R.-Vierteljahr	312 728	515 276	10,6	47 240	9 605	56 845	1,17	40 650	0,84	97 495	2,01
2. „	316 185	517 277	10,6	48 061	12 703	60 764	1,25	61 518	1,27	122 282	2,52
3. „	324 461	533 143	10,9	52 488	37 105	89 593	1,84	55 482	1,14	145 075	2,98
<b>Fürsorgegruppen insgesamt</b>											
1949	1 268 041	2 411 788	51,3		888 677	18,63	290 496	6,09	1 179 173	24,72	
1950	723 912	1 306 555	27,5	397 137	191 945	589 082	12,38	323 271	6,79	912 353	19,17
1951	605 143	1 051 525	21,8	373 214	178 994	552 208	11,46	371 191	7,70	923 399	19,16
1951 1. R.-Vierteljahr	646 400	1 129 204	23,5	94 061	32 965	127 026	2,64	73 702	1,53	200 728	4,18
2. „	605 143	1 051 525	21,8	92 725	35 320	128 045	2,66	86 895	1,81	214 940	4,47
3. „	585 834	1 016 254	21,0	93 523	56 547	150 070	3,11	93 356	1,93	243 426	5,04
4. „	568 844	989 204	20,5	92 905	54 162	147 067	3,04	117 238	2,43	264 305	5,47
1952 1. R.-Vierteljahr	543 352	935 525	19,2	85 383	27 702	113 085	2,33	73 590	1,52	186 675	3,85
2. „	555 561	939 259	19,3	89 642	36 645	126 287	2,60	106 798	2,20	233 085	4,80
3. „	581 449	978 901	20,1	96 950	73 601	170 551	3,50	99 946	2,05	270 497	5,55

2. Öffentliche Fürsorge im Rechnungsjahr 1951 nach Ländern\*)

Land	Offene Fürsorge							Geschlossene Fürsorge		Fürsorge insgesamt		
	Parteien	laufend unterstützte <sup>1)</sup>			Aufwand				insgesamt	je Einwohner <sup>2)</sup>	insgesamt	je Einwohner <sup>2)</sup>
		Personen <sup>3)</sup>			laufende Unter- stützungen <sup>4)</sup>	einmalige insgesamt	insgesamt	je Einwohner <sup>2)</sup>				
		insgesamt	auf 1000 der Bevölkerung <sup>5)</sup>	Anzahl								
Aufwand		1000 DM		DM		1000 DM		DM				
<b>Heimatvertriebene</b>												
Schleswig-Holstein	18 445	28 638	11,5	11 122	6 207	17 329	6,93	10 454	4,18	27 783	11,11	
Hamburg	690	994	0,6	571	295	866	0,53	1 668	1,01	2 534	1,54	
Niedersachsen	25 904	44 743	6,6	15 606	11 747	27 353	4,07	19 931	2,96	47 284	7,03	
Bremen	1 654	3 139	5,5	914	677	1 591	2,76	798	1,38	2 389	4,14	
Nordrhein-Westfalen	21 454	41 224	3,0	15 616	21 599	37 215	2,75	22 154	1,64	59 369	4,39	
Hessen	11 918	23 317	5,3	6 568	5 093	11 661	2,66	8 744	2,00	20 405	4,66	
Rheinland-Pfalz	2 348	5 420	1,8	1 911	5 880	7 791	2,52	1 541	0,50	9 332	3,02	
Baden-Württemberg	19 543	42 942	6,5	11 031	15 195	26 226	3,99	13 456	2,05	39 682	6,04	
Bayern <sup>6)</sup>	40 269	79 293	8,6	24 757	13 917	38 674	4,22	23 890	2,60	62 564	6,82	
Bundesgebiet	142 225	269 710	5,6	88 096	80 610	168 706	3,50	102 636	2,13	271 342	5,63	
dagegen 1950	183 829	361 013	7,6	103 351	100 480	203 831	4,28	90 628	1,90	294 459	6,19	
1949	497 000	.	.	.	.	334 314	7,01	98 794	2,07	433 108	9,08	
<b>Evakuierte</b>												
Schleswig-Holstein	3 630	6 024	2,4	2 321	755	3 076	1,23	1 219	0,49	4 295	1,72	
Hamburg	31	41	0,0	29	6	35	0,02	81	0,05	116	0,07	
Niedersachsen	6 116	10 942	1,6	4 099	1 151	5 250	0,78	2 621	0,39	7 871	1,17	
Bremen	52	88	0,2	27	9	36	0,06	64	0,11	100	0,17	
Nordrhein-Westfalen	9 694	17 274	1,3	7 260	2 436	9 696	0,72	5 319	0,39	15 015	1,11	
Hessen	4 858	9 052	2,1	3 081	928	4 009	0,91	2 392	0,55	6 401	1,46	
Rheinland-Pfalz	1 557	2 786	0,9	1 006	245	1 251	0,40	1 057	0,35	2 308	0,75	
Baden-Württemberg	2 702	5 049	0,8	1 853	883	2 736	0,42	2 072	0,31	4 808	0,73	
Bayern <sup>6)</sup>	5 955	11 334	1,2	4 180	1 065	5 245	0,57	3 026	0,33	8 271	0,90	
Bundesgebiet	34 595	62 590	1,3	23 856	7 478	31 334	0,65	17 851	0,37	49 185	1,02	
dagegen 1950	42 637	79 659	1,7	26 034	8 065	34 099	0,72	15 825	0,33	49 924	1,05	
1949	64 792	.	.	.	.	47 305	0,99	14 562	0,31	61 867	1,30	
<b>Zugewanderte aus der sowjetischen Besatzungszone und der Stadt Berlin<sup>7)</sup></b>												
Schleswig-Holstein	2 001	3 239	1,3	1 392	434	1 826	0,73	618	0,25	2 444	0,98	
Hamburg	297	419	0,3	204	101	305	0,18	604	0,37	909	0,55	
Niedersachsen	4 559	7 911	1,2	3 206	1 170	4 376	0,65	3 797	0,56	8 173	1,21	
Bremen	322	554	0,9	191	84	275	0,48	191	0,33	466	0,81	
Nordrhein-Westfalen	2 620	4 955	0,3	2 430	1 131	3 561	0,27	3 948	0,29	7 509	0,56	
Hessen	904	1 612	0,4	663	309	972	0,22	1 153	0,26	2 125	0,48	
Rheinland-Pfalz	354	681	0,2	290	563	853	0,28	347	0,11	1 200	0,39	
Baden-Württemberg	1 114	2 020	0,3	957	446	1 403	0,21	1 017	0,16	2 420	0,37	
Bayern <sup>6)</sup>	2 553	4 492	0,5	2 003	555	2 558	0,28	1 263	0,14	3 821	0,42	
Bundesgebiet	14 724	25 883	0,5	11 336	4 793	16 129	0,33	12 938	0,27	29 067	0,60	
dagegen 1950	15 459	27 941	0,6	10 107	4 630	14 737	0,31	9 848	0,21	24 585	0,52	
1949	15 778	.	.	.	.	13 366	0,28	5 370	0,11	18 736	0,39	
<b>Ausländer und Staatenlose</b>												
Schleswig-Holstein	560	943	0,3	450	99	549	0,23	220	0,08	769	0,31	
Hamburg	194	394	0,2	151	37	188	0,12	200	0,12	388	0,24	
Niedersachsen	1 369	2 882	0,4	1 244	409	1 653	0,24	1 674	0,25	3 327	0,49	
Bremen	44	73	0,1	28	11	39	0,06	43	0,08	82	0,14	
Nordrhein-Westfalen	369	761	0,1	382	174	556	0,04	672	0,05	1 228	0,09	
Hessen	402	787	0,2	327	100	427	0,10	344	0,07	771	0,17	
Rheinland-Pfalz	170	347	0,1	147	70	217	0,07	172	0,05	389	0,12	
Baden-Württemberg	2 538	4 974	0,8	2 313	672	2 985	0,46	1 789	0,27	4 774	0,73	
Bayern <sup>6)</sup>	5 329	9 797	1,1	4 663	1 374	6 037	0,66	2 641	0,29	8 678	0,95	
Bundesgebiet	10 975	20 958	0,4	9 705	2 946	12 651	0,26	7 755	0,16	20 406	0,42	
dagegen 1950	13 570	25 560	0,5	8 843	2 362	11 205	0,24	4 189	0,09	15 394	0,32	
1949	8 899	.	.	.	.	7 414	0,15	3 249	0,07	10 663	0,22	

\*) Vom 1.4.1949 bis 31.3.1950 auf Grund von Erhebungen der Finanzministerien der Länder, ab 1.4.1950 Ergebnisse der bundeseinheitlichen Fürsorgetatistik; die Zahlen sind infolge methodischer Abweichungen nicht vollständig miteinander vergleichbar. — <sup>1)</sup> Am 30. 9. des Jahres. — <sup>2)</sup> Im 1. und 2. Vierteljahr 1949 in Württemberg-Hohenzollern nicht ermittelt. — <sup>3)</sup> Bevölkerungsstand für 1949 am 31. 12. 1949, sonst jeweils am 30. 9. des Jahres. — <sup>4)</sup> Laufende und einmalige Unterstützungen sind im Rechnungsjahr 1949 nicht getrennt nachgewiesen. — <sup>5)</sup> Einschl. Lindau. — <sup>6)</sup> Mit und ohne Aufenthaltserlaubnis.

## 2. Öffentliche Fürsorge im Rechnungsjahr 1951 nach Ländern\*)

Land	Offene Fürsorge						Geschlossene Fürsorge		Fürsorge insgesamt		
	laufend unterstützte <sup>1)</sup>			Aufwand			Aufwand				
	Parteien	Personen <sup>1)</sup>		laufende Unter- stützungen <sup>1)</sup>	einmalige	insgesamt	je Einwohner <sup>2)</sup>	insgesamt	je Einwohner <sup>2)</sup>	insgesamt	je Einwohner <sup>2)</sup>
		insgesamt	auf 1000 der Bevölkerung <sup>3)</sup>								
Anzahl				1000 DM		DM	1000 DM	DM	1000 DM	DM	
<b>Angehörige von Kriegsgefangenen und Vermissten sowie Heimkehrer</b>											
Schleswig-Holstein	881	1 226	0,5	375	111	486	0,19	127	0,05	613	0,24
Hamburg	45	113	0,1	37	10	47	0,03	217	0,13	264	0,16
Niedersachsen	1 563	2 463	0,4	744	250	994	0,15	143	0,02	1 137	0,17
Bremen	66	94	0,2	32	28	60	0,10	38	0,07	98	0,17
Nordrhein-Westfalen	2 129	3 779	0,3	1 283	323	1 606	0,12	927	0,07	2 533	0,19
Hessen	1 135	2 018	0,5	513	113	626	0,15	239	0,05	865	0,20
Rheinland-Pfalz	224	345	0,1	151	57	208	0,07	138	0,04	346	0,11
Baden-Württemberg	513	994	0,2	238	159	397	0,06	200	0,03	597	0,09
Bayern <sup>4)</sup>	1 668	2 599	0,3	785	169	954	0,11	232	0,02	1 186	0,13
<b>Bundesgebiet</b>	<b>8 224</b>	<b>13 631</b>	<b>0,3</b>	<b>4 158</b>	<b>1 220</b>	<b>5 378</b>	<b>0,11</b>	<b>2 261</b>	<b>0,05</b>	<b>7 639</b>	<b>0,16</b>
dagegen 1950	22 086	42 002	0,9	13 003	3 218	16 221	0,34	2 946	0,06	19 167	0,40
1949	117 976	.	.	.	.	113 286	2,38	5 689	0,12	119 175	2,50
<b>Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene</b>											
Schleswig-Holstein	3 629	5 811	2,3	1 760	815	2 575	1,03	549	0,22	3 124	1,25
Hamburg	3 413	5 938	3,6	2 605	2 007	4 612	2,79	2 044	1,24	6 656	4,03
Niedersachsen	8 612	14 862	2,2	4 171	1 928	6 099	0,91	1 263	0,19	7 362	1,10
Bremen	1 534	2 334	4,0	799	326	1 125	1,95	394	0,68	1 519	2,63
Nordrhein-Westfalen	29 137	48 173	3,6	15 393	7 252	22 645	1,67	8 928	0,66	31 573	2,33
Hessen	7 254	12 772	2,9	3 277	1 707	4 984	1,14	2 319	0,53	7 303	1,67
Rheinland-Pfalz	2 157	3 960	1,3	1 290	518	1 808	0,58	1 021	0,33	2 829	0,91
Baden-Württemberg	4 994	10 807	1,6	3 188	1 392	4 580	0,69	3 131	0,48	7 711	1,17
Bayern <sup>4)</sup>	10 014	18 218	2,0	6 409	1 617	8 026	0,88	3 240	0,35	11 266	1,23
<b>Bundesgebiet</b>	<b>70 744</b>	<b>122 875</b>	<b>2,6</b>	<b>38 892</b>	<b>17 562</b>	<b>56 454</b>	<b>1,18</b>	<b>22 889</b>	<b>0,47</b>	<b>79 343</b>	<b>1,65</b>
dagegen 1950	92 633	171 672	3,6	44 588	18 404	62 992	1,32	16 539	0,35	79 531	1,67
1949	131 243	.	.	.	.	91 609	1,92	11 786	0,25	103 395	2,17
<b>Kriegsfolgenhilfe zusammen</b>											
Schleswig-Holstein	29 146	45 881	18,3	17 420	8 421	25 841	10,34	13 187	5,27	39 028	15,61
Hamburg	4 670	7 899	4,8	3 597	2 456	6 053	3,67	4 814	2,92	10 867	6,59
Niedersachsen	48 123	83 803	12,4	29 070	16 655	45 725	6,80	29 429	4,37	75 154	11,17
Bremen	3 672	6 282	10,9	1 991	1 135	3 126	5,41	1 528	2,65	4 654	8,06
Nordrhein-Westfalen	65 403	116 166	8,6	42 364	32 915	75 279	5,57	41 948	3,10	117 227	8,64
Hessen	26 471	49 558	11,4	14 429	8 250	22 679	5,17	15 191	3,47	37 870	5,30
Rheinland-Pfalz	6 810	13 539	4,4	4 795	7 333	12 128	3,92	4 276	1,38	16 404	9,13
Baden-Württemberg	31 404	66 786	10,2	19 580	18 747	38 327	5,83	21 665	3,30	59 992	10,44
Bayern <sup>4)</sup>	65 788	125 733	13,7	42 797	18 697	61 494	6,70	34 292	3,74	95 786	9,48
<b>Bundesgebiet</b>	<b>281 487</b>	<b>515 647</b>	<b>10,7</b>	<b>176 043</b>	<b>114 609</b>	<b>290 652</b>	<b>6,03</b>	<b>166 330</b>	<b>3,45</b>	<b>456 982</b>	<b>9,48</b>
dagegen 1950	370 214	707 847	14,9	205 926	137 159	343 085	7,21	139 975	2,94	483 060	10,15
1949	835 688	1 658 038	35,3	.	.	607 294	12,73	139 650	2,93	746 944	15,66
<b>Allgemeine (nicht kriegsbedingte) Fürsorge</b>											
Schleswig-Holstein	18 909	29 356	11,7	10 402	5 003	15 405	6,15	6 864	2,75	22 269	8,90
Hamburg	17 278	27 340	16,6	10 200	3 609	13 809	8,37	18 950	11,49	32 759	19,66
Niedersachsen	34 718	57 733	8,5	20 244	5 398	25 642	3,81	17 066	2,54	42 708	6,35
Bremen	11 281	20 436	35,5	6 248	3 295	9 543	16,53	4 792	8,30	14 335	24,83
Nordrhein-Westfalen	108 266	183 015	13,6	74 722	25 812	100 534	7,43	75 867	5,61	176 401	13,04
Hessen	27 595	45 630	11,4	15 445	5 013	20 458	4,67	18 526	4,23	38 984	8,90
Rheinland-Pfalz	20 765	34 283	11,1	12 000	2 448	14 448	4,67	11 110	3,59	25 558	8,26
Baden-Württemberg	31 331	50 059	7,6	16 259	6 147	22 406	3,41	25 121	3,83	47 527	7,24
Bayern <sup>4)</sup>	53 513	88 026	9,6	31 651	7 660	39 311	4,29	26 565	2,89	65 876	7,18
<b>Bundesgebiet</b>	<b>323 656</b>	<b>535 878</b>	<b>11,1</b>	<b>197 171</b>	<b>64 385</b>	<b>261 556</b>	<b>5,43</b>	<b>204 861</b>	<b>4,25</b>	<b>466 417</b>	<b>9,68</b>
dagegen 1950	353 698	598 708	12,6	191 211	54 786	245 997	5,17	183 296	3,85	329 293	9,02
1949	432 353	753 750	16,0	.	.	281 883	5,90	150 846	3,16	432 229	9,06
<b>Fürsorgegruppen insgesamt</b>											
Schleswig-Holstein	48 055	75 237	30,0	27 822	13 424	41 246	16,49	20 051	8,02	61 297	24,51
Hamburg	21 948	35 239	21,4	13 797	6 065	19 862	12,04	23 764	14,41	43 626	26,45
Niedersachsen	82 841	141 536	20,9	49 314	22 053	71 367	10,61	46 495	6,91	117 862	17,52
Bremen	14 953	26 718	46,4	8 239	4 430	12 669	21,94	6 320	10,95	18 989	32,89
Nordrhein-Westfalen	173 669	299 181	22,2	117 086	58 727	175 813	13,00	117 815	8,71	293 628	21,71
Hessen	54 066	95 188	21,8	29 874	13 263	43 137	9,84	33 717	7,70	76 854	17,54
Rheinland-Pfalz	27 575	47 822	15,6	16 795	9 781	26 576	8,59	15 386	4,97	41 962	13,56
Baden-Württemberg	62 735	116 845	17,8	35 839	24 894	60 733	9,24	46 786	7,13	107 519	16,37
Bayern <sup>4)</sup>	119 301	213 759	23,3	74 448	26 357	100 805	10,99	60 857	6,63	161 662	17,62
<b>Bundesgebiet</b>	<b>605 143</b>	<b>1 051 525</b>	<b>21,8</b>	<b>373 214</b>	<b>178 994</b>	<b>552 208</b>	<b>11,46</b>	<b>371 191</b>	<b>7,70</b>	<b>923 399</b>	<b>19,16</b>
dagegen 1950	723 912	1 306 555	27,5	397 137	191 945	589 082	12,38	323 271	6,79	912 353	19,17
1949	1 268 041	2 411 788	51,3	.	.	888 677	18,63	290 496	6,09	1 179 173	24,72

Anmerkungen auf S. 433.

**3. In geschlossener Fürsorge untergebrachte Personen am 31. 3. 1952 \*)**

Land	Untergebrachte Personen		Land	Untergebrachte Personen	
	insgesamt	auf 1000 der Bevölkerung <sup>1)</sup>		insgesamt	auf 1000 der Bevölkerung <sup>1)</sup>
Schleswig-Holstein .....	16 960	6,8	Rheinland-Pfalz .....	17 973	5,8
Hamburg .....	15 806	9,6	Baden-Württemberg .....	44 939	6,8
Niedersachsen .....	44 943	6,7	Bayern <sup>2)</sup> .....	65 652	7,2
Bremen .....	3 819	6,6	Bundesgebiet	340 571	7,1
Nordrhein-Westfalen .....	103 652	7,7	dagegen 31. März 1951	334 959	7,0
Hessen .....	26 827	6,1	1950	329 537	6,9 <sup>3)</sup>

\*) Auf Grund der bundeseinheitlichen Fürsorgestatistik. — <sup>1)</sup> Bevölkerungsstand am 31. 3. 1952. — <sup>2)</sup> Bevölkerungsstand am 31. 12. 1949.  
<sup>3)</sup> Einschl. Lindau.

**4. Öffentliche Jugendhilfe am 31. 3. 1952 \*)**

Land	Eigentliche Pflegekinder	Un-eheliche Kinder bei der Mutter	Minderjährige unter Amtsvormundschaft			Minderjährige unter Schutzaufsicht			Minderjährige in Fürsorgeerziehung	
			insgesamt	davon unter		insgesamt	davon unter		insgesamt	darunter in Anstalten
				gesetzlicher	bestellter		gesetzlich angeordneter	freiwilliger		
Schleswig-Holstein .....	13 563	22 495	31 767	29 743	2 024	2 213	1 607	606	2 313	1 101
Hamburg .....	4 084	16 254	11 274	11 093	181	12 370	1 705	10 665	679	481
Niedersachsen .....	20 999	50 537	72 855	70 211	2 644	4 841	3 187	1 654	5 506	2 502
Bremen .....	1 972	6 039	8 078	7 876	202	976	252	724	307	127
Nordrhein-Westfalen .....	17 768	88 957	115 676	112 595	3 081	13 814	10 662	3 152	15 445	7 554
Hessen .....	7 332	40 751	50 234	48 431	1 803	3 573	3 100	473	4 059	1 949
Rheinland-Pfalz .....	4 727	29 190	32 807	31 755	1 052	2 469	1 220	1 249	3 791	2 082
Baden-Württemberg .....	16 275	68 530	102 228	97 984	4 244	6 268	3 055	3 213	5 853	2 937
Bayern <sup>1)</sup> .....	32 080	125 775	112 733	99 363	13 370	13 952	3 091	10 861	8 489	4 931
Bundesgebiet	118 800	448 528	537 652	509 051	28 601	60 476	27 879	32 597	46 442	23 664
dagegen 31. März 1951	119 658	426 877	524 276	499 278	24 998	58 556	27 186	31 370	47 177	23 760
31. März 1950	120 597	387 268	506 623	484 939	21 684	58 075	27 629	30 446	48 244	

\*) Zahlen vom 31. März 1949 auf Grund von Ermittlungen der Jugendämter, Zahlen vom 31. März 1950, 1951 und 1952 auf Grund der bundeseinheitlichen Statistik der öffentlichen Jugendhilfe. — <sup>1)</sup> Einschl. Lindau.

**C. Soforthilfe**

**1. Empfänger (Parteien) von Unterhaltshilfe und Unterhaltszuschuß am 31. 12. 1952\*)**

Monatsende Land	Empfänger von Unterhaltshilfe					Empfänger von Unterhaltszuschuß		
	Parteien insgesamt	davon				Parteien insgesamt	davon	
		Flüchtlinge	Sachgeschädigte	Währungs-geschädigte	Politisch-geschädigte		Sachgeschädigte	Währungs-geschädigte
Schleswig-Holstein .....	82 655	66 705	2 442	13 456	52	1 924	511	1 413
Hamburg .....	23 261	4 080	4 349	14 763	69	2 257	409	1 848
Niedersachsen .....	171 811	137 105	11 022	23 577	107	1 652	163	1 489
Bremen .....	10 941	2 157	6 205	2 571	8	252	62	190
Nordrhein-Westfalen .....	152 127	78 031	23 213	50 678	205	3 656	592	3 064
Hessen .....	89 685	65 053	5 641	18 839	152	1 406	108	1 298
Rheinland-Pfalz .....	27 647	11 244	4 210	12 133	60	799	95	704
Baden-Württemberg .....	115 898	74 043	9 941	31 807	107	2 001	77	1 924
Bayern .....	271 727	185 046	10 196	75 921	564	13 198	280	12 918
Bundesgebiet	945 752	623 464	77 219	243 745	1 324	27 145	2 297	24 848
dagegen 31. 12. 1951	953 939	619 151	83 461	249 843	1 484	39 506	2 861	36 645
31. 12. 1950	986 939	647 195	88 845	249 127	1 772	68 431	5 965	12 466

\*) Auf Grund der Geschäftsstatistik des Hauptamtes für Soforthilfe; fortgeschriebene Zahlen.

**2. Erfolgte Auszahlungen 1949—1952 nach den hauptsächlichen Hilfsarten\*)**

Mill. DM

Hilfsart	Betrag	Hilfsart	Betrag
Unterhaltshilfe und Unterhaltszuschuß .....	2 396,7	Flüchtlingssiedlung .....	240,4
Hausrathilfe .....	592,6	Wohnungsbau .....	1 345,3
Existenzaufbau .....	453,7	Schaffung von Dauerarbeitsplätzen .....	199,5
Ausbildungshilfe .....	153,0	Sonstige .....	156,0
		<b>Insgesamt</b>	<b>5 447,2</b>

Quelle: Geschäftsstatistik des Hauptamtes für Soforthilfe und der Landesämter für Soforthilfe Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau.

\*) Gesamte Auszahlungen einschl. Nachzahlungen ab 1. 4. 1949 bis einschl. Dezember 1952.

## XIX. Öffentliche Finanzen

### Vorbemerkung:

#### I. Jahresrechnungstatistik

**Rechnungsjahr 1946:** Wiederaufnahme der Gemeindefinanzstatistik in einzelnen Ländern. Erhebungen waren nur auf die Bedürfnisse der Länder abgestellt. Keine Gesamtveröffentlichung der uneinheitlichen und unvollkommenen Ergebnisse.

**Rechnungsjahr 1947:** Gemeindefinanzstatistik: ebenfalls nur uneinheitliche Erhebungen in einzelnen Ländern. Für die staatliche Verwaltung (Länder der jetzigen Bundesrepublik, Verwaltung des Vereinigten Wirtschaftsgebietes und der britischen Zone) erstmalig einheitliche Erhebungen der Rechnungsergebnisse durch das Statistische Amt des Vereinigten Wirtschaftsgebietes. Veröffentlichung der Ergebnisse dieser Länderfinanzstatistik in den Bänden 1 und 2 der »Statistik der Bundesrepublik Deutschland«.

**Rechnungsjahr 1948:** Einheitliche Erhebung der Länder- und Gemeindefinanzstatistik für den DM-Abschnitt. Gesamtergebnisse veröffentlicht in der gleichen Schriftenreihe, und zwar für die Länderfinanzstatistik in Band 4, für die Gemeindefinanzstatistik vorläufige globale Übersichten (Vorausmeldung) in Band 3, endgültige Ergebnisse in Band 17.

**Rechnungsjahr 1949:** Erhebung wie 1948. Vorläufige Ergebnisse der Gemeindefinanzstatistik (Vorausmeldung) in Band 18. Veröffentlichung der endgültigen Ergebnisse der Länderfinanzstatistik und der Gemeindefinanzstatistik in Band 55 und 19.

**Rechnungsjahr 1950:** Erhebung wie in beiden Vorjahren. Vorwegmeldung der Gemeindefinanz in Band 56. Veröffentlichung der endgültigen Ergebnisse in Vorbereitung: Band 58 (Länderfinanzen) und 57 (Gemeindefinanz).

#### Durchführung der Erhebungen

**Länderfinanzstatistik:** Berichtende Stellen die Länderfinanzministerien — teilweise in Zusammenarbeit mit den statistischen Landesämtern—; Vorbereitung der Erhebung, Aufbereitung und Veröffentlichung der Ergebnisse durch das Statistische Amt des Vereinigten Wirtschaftsgebietes/Statistische Bundesamt.

**Gemeindefinanzstatistik:** Berichtsstellen die Gemeinden und Gemeindeverbände; Durchführung der Erhebung, Nachprüfung, Aufbereitung und Veröffentlichung der einzelnen Landesergebnisse durch die statistischen Landesämter; Zusammenfassung der Länderergebnisse und Veröffentlichung der Gesamtergebnisse durch das Statistische Amt des Vereinigten Wirtschaftsgebietes/Statistische Bundesamt.

#### Methodische Einzelheiten und Begriffserläuterungen

Erhebungen zwecks Vergleichbarkeit mit der Vorkriegszeit weitgehend dem Schema der Reichsfinanzstatistik angepaßt. Erhebungsbogen nicht nur für Länderfinanzstatistik, sondern auch für Gemeindefinanzstatistik einheitlich, jedoch vereinfachte Muster für kleinere Gemeinden. Zur Erleichterung der Bearbeitung der Finanzstatistik und einheitlichen Einordnung der Finanzvorgänge in die Erhebungsbogen wurde 1950 in Anknüpfung an die Gemeindehaushaltsverordnung ein finanzstatistischer Kennziffernplan mit einheitlicher Gliederung für Verwaltungszweige und einheitlicher Gruppierung für Einnahme- und Ausgabearten herausgegeben. Trennung der Einnahmen und Ausgaben in vermögensunwirksame und vermögenswirksame, um laufende Kosten der Leistungen der öffentlichen Verwaltung und Veränderung des öffentlichen Vermögens zu ermitteln. Innenminister der Länder haben Kennziffernplan als Grundlage eines neuen Haushaltsgliederungsplanes für alle Gemeinden für verbindlich erklärt. Durch Einsetzung der finanzstatistischen Kennziffer in Haushaltspläne der Gemeinden können Rechnungsergebnisse ohne wesentliche Umformung in finanzstatistische Erhebungsbogen übertragen werden. In Verbindung mit Kennziffernplan wurde neues Schlagwortverzeichnis zur Gemeindefinanzstatistik ausgearbeitet, das Ausfüllung der Erhebungsbogen wesentlich erleichtert. Einnahmen und Ausgaben werden nach Verwaltungszweigen gegliedert und, nach Arten gruppiert, schachbrettförmig dargestellt.

Aufbereitung und Veröffentlichung der Ergebnisse für die staatliche und kommunale Verwaltung wurden so aufeinander abgestimmt, daß Zusammenfassung zu einer Gesamtübersicht über die Finanzen der öffentlichen Verwaltung möglich ist. Ordentliche und außerordentliche Rechnung werden gesondert erhoben. Da Grundsätze für die Zuordnung zur außerordentlichen Rechnung seit 1945 in den einzelnen Ländern voneinander abweichen, wurden in der Veröffentlichung beide zusammengefaßt, um zu vergleichbaren Ergebnissen zu gelangen. Für Sonderauswertungen sind aber auch die Ergebnisse der beiden Rechnungsformen getrennt dargestellt. Unter grundsätzlicher Beibehaltung des Bruttoprinzips werden von der Finanzstatistik netto nur die auch in der Rechnung netto nachgewiesenen Unternehmen erfaßt.

Die von der Reichsfinanzstatistik entwickelten finanzstatistischen Begriffe sind im wesentlichen beibehalten worden:

**Bruttoausgaben:** Die gesamten Ausgaben der Hoheitsverwaltungen der Länder und der Kammereiverwaltungen der Gemeinden und Gemeindeverbände einschl. der Zuweisungsausgaben an andere Gebietskörperschaften, der Erstattungsausgaben an andere Verwaltungszweige des eigenen Haushalts sowie bis einschl. Rechnungsjahr 1949 der Anteilbeträge der o. an die a.o. Rechnung. Die Bruttoausgaben enthalten also noch alle Doppelzahlungen.

**Erstattungen:** Die Verrechnungen zwischen den einzelnen Verwaltungszweigen einer Gebietskörperschaft (innerer Verrechnungsverkehr).

**Zuweisungen:** Zahlungen an andere Körperschaften, insbesondere Gebietskörperschaften, in Form spezieller Finanzzuweisungen (Beteiligung an den Aufwendungen für bestimmten Verwaltungszweig) oder allgemeiner Finanzzuweisungen (zum Ausgleich des Gesamthaushalts).

Zur Ausschaltung von Doppelzahlungen werden Schuldenaufnahmen bei Gebietskörperschaften wie Zuweisungseinnahmen behandelt. Im staatlichen Sektor ist dies erstmalig für 1950 geschehen; es handelt sich um größere Beträge nur auf dem Gebiet des Wohnungsbaues.

**Reinausgaben:** Die bei einer Gebietskörperschaft nach Absetzung der Erstattungseinnahmen von den Bruttoausgaben sich ergebenden Ausgaben.

**Bereinigte Ausgaben:** Die aus den Reinausgaben nach Absetzung der Zuweisungseinnahmen der Gebietskörperschaften gleicher Ebene sich ergebenden Ausgaben.

**Eigenausgaben:** Die Ausgabensummen, die nach Absetzung sämtlicher Zuweisungseinnahmen von anderen Gebietskörperschaften von den Reinausgaben verbleiben.

Die Bezeichnung »Eigenausgaben« ist an die Stelle des früher verwendeten Begriffs »Reiner Finanzbedarf« getreten.

**Spezielle Deckungsmittel:** Einnahmen, die bei einem Verwaltungszweig speziell anfallen.

**Zuschußbedarf:** Der nach Absetzung der speziellen Deckungsmittel verbleibende, aus allgemeinen Deckungsmitteln zu deckende Teil der Eigenausgaben. Aus Gründen der Vergleichbarkeit mit den Ergebnissen der Länderfinanzstatistik sind für die Gemeinden (Gv.) die Mehreinnahmen, Mehrausgaben der a. o. Rechnung einbezogen worden.

**Allgemeine Deckungsmittel:** Die für den Gesamthaushalt zur Verfügung stehenden Einnahmen, nämlich Steuern, allgemeine Finanzzuweisungen und allgemeine Umlagen, die Erträge des allgemeinen Kapital- und Grundvermögens sowie des Sondervermögens und die Überschüsse der wirtschaftlichen Unternehmen. Zu den Vermögenserträgen gehören die aus der Gegenüberstellung der nicht vermögenswirksamen Einnahmen und Ausgaben für die genannten Vermögensarten sich ergebenden Salden, zu den Überschüssen (Zuschüssen) die Mehreinnahmen (Mehrausgaben) der brutto in der Rechnung nachgewiesenen wirtschaftlichen Unternehmen sowie alle Ablieferungen der wirtschaftlichen Netto-Unternehmen.

**Deckungsbedarf:** Der sich aus dem Zuschußbedarf nach Hinzurechnung der Salden aus allgemeinen Finanzzuweisungen (Einnahmen und Ausgaben) und allgemeinen Umlagen (Einnahmen und Ausgaben) ergebende Betrag. Wegen ihrer finanziellen Bedeutung wurden die Leistungen der Soforthilfe — einschl. Umstellungsgrundschulden — (Rechnungsergebnisse des Hauptamts für Soforthilfe und der Landesämter der französischen Zone) als Tabelle 4 in das vorliegende Jahrbuch einbezogen. Zuweisungen und Darlehen des Hauptamts und der Landesämter für Soforthilfe an Gebietskörperschaften (dort als Schuldenaufnahme und Zuweisungen von Körperschaften, Verbänden, Vereinen nachgewiesen) wurden als solche kenntlich gemacht.

## II. Ergänzende Erhebungen zur Jahresrechnungsstatistik

1. Monatliche Statistik der Finanzen von Bund und Ländern: monatlicher Überblick über die kassenmäßigen Einnahmen und Ausgaben von Bund und Ländern, die Investitionen und die Schuldenbewegung<sup>1)</sup>.
2. Vierteljahresstatistik der Gemeindefinanzen: vierteljährlicher Überblick über die Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände aus Steuern, Finanzzuweisungen und Umlagen, die Investitionen und die Schuldenbewegung.
3. Erhebungen über den Stand der Schulden von Bund, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden am 31. 3. 1951 und 31. 3. 1952.
4. Erhebung über den Personalstand der öffentlichen Verwaltung, erstmalig nach dem Stande vom 2. 9. 1950 erhoben. Ergebnisse einer Personalstandsstatistik nach dem Stichtag vom 2. 9. 1952 liegen noch nicht vor.

## III. Steuerstatistiken

### 1. Statistik der Steuereinnahmen<sup>2)</sup>

Darstellung der Einnahmen aus den einzelnen Steuern von Bund, Ländern und Gemeinden. Es handelt sich dabei um alle im Berichtszeitraum bei den Kassen eingegangenen Steuerbeträge ohne Rücksicht auf den Zeitabschnitt, für den sie gezahlt und verrechnet wurden.

### 2. Lohn-, Einkommen- und Körperschaftsteuerstatistik

Für die ersten Nachkriegsjahre liegen Ergebnisse nur für einzelne Länder vor. Aus der für das Jahr 1949 von der Finanzverwaltung für das ganze Bundesgebiet durchgeführten eingeschränkten Einkommen- und Körperschaftsteuerstatistik werden Zahlen gebracht. Sie enthalten alle mit Einkommen veranlagten Steuerpflichtigen. Eine Trennung nach Steuerbelasteten und Steuerbefreiten ist nicht erfolgt. Die für 1950 vorgesehenen umfassenden Erhebungen — Lohn-, Einkommen- und Körperschaftsteuerstatistik — die von den Statistischen Landesämtern bearbeitet werden, stehen vor dem Abschluß. Ergebnisse werden im nächsten Jahrbuch veröffentlicht.

### 3. Umsatzsteuerstatistik

Die Veröffentlichung der Ergebnisse der vierteljährlichen Umsatzsteuerstatistik ist im Jahrgang 1952 unter Abschn. XVIII enthalten und wird jetzt im Abschn. X fortgesetzt. — Die erste nach dem Kriege für 1950 durchgeführte Statistik der Umsatzsteuerveranlagung ist in Kürze beendet.

### 4. Verbrauchsteuern

Statistik seit 1947 im wesentlichen wieder durchgeführt. Während des Krieges vorgenommene Einschränkungen für das Bundesgebiet erst ab 1951 aufgehoben. Statistik liefert außer steuerlichen Angaben umfassende Unterlagen über Herstellung und Absatz verbrauchsbesteuerten Gegenstände.

### Durchführung der Erhebungen

Durchführung der Statistiken und Veröffentlichung der einzelnen Landesergebnisse zu 1 — bei Gemeindesteuern — und zu 2 bis 4 durch die statistischen Landesämter, Zusammenfassung der Gesamtergebnisse durch das Statistische Amt des Vereinigten Wirtschaftsgebietes/Statistische Bundesamt.

<sup>1)</sup> Wird vom Bundesministerium der Finanzen bearbeitet. — <sup>2)</sup> Wird für Steuern von Bund und Ländern vom Bundesministerium der Finanzen bearbeitet.

**A. Finanzen von Bund, Ländern und Gemeinden**  
**1. Gesamtabschluß für die Rechnungsjahre 1950 und 1949**  
 MILL. DM

Art der Einnahmen und Ausgaben	Rechnungsjahr 1950					Rechnungsjahr 1949				
	Bund	Länder ohne Hansestädte	Hansestädte	Gemeinden und Gemeindeverbände	Zusammen	Vereinigtes Wirtschaftsgebiet und Bund	Länder ohne Hansestädte	Hansestädte	Gemeinden und Gemeindeverbände	Zusammen
Bruttoausgaben <sup>1)</sup> .....	12 554,2	8 609,8	1 175,2	7 290,8	.. *)	1 742,0	14 662,6	1 704,1	6 570,5	.. *)
davon ab: Einnahmen aus Erstattungen <sup>2)</sup> ..	—	30,5	21,2	123,6	.. *)	0,0	48,4	44,6	227,5	.. *)
Reinausgaben .....	12 554,2	8 579,3	1 154,1	7 167,2	.. *)	1 742,0	14 614,1	1 659,5	6 343,0	.. *)
davon ab: Einnahmen aus zweckgebundenen Zuweisungen und Darlehen von Gebietskörperschaften .....	940,8	940,3	50,4	1 642,7	.. *)	150,3	452,2	32,0	1 464,9	.. *)
Eigenausgaben .....	11 613,4	7 639,0	1 103,7	5 524,4	25 880,5	1 591,7	14 161,9	1 627,5	4 878,2	22 259,3
davon ab: Spezielle Deckungsmittel .....	736,1	1 674,3	324,5	2 153,8	4 888,8	271,7	1 358,5	225,8	4 878,2	3 551,8
Zuschußbedarf .....	10 877,2	5 964,7	779,2	3 370,6 <sup>3)</sup>	20 991,7	1 320,1	12 803,4	1 401,8	3 182,3 <sup>3)</sup>	18 707,6
davon ab: Allgemeine Finanzzuweisungen										
Einnahmen (+) .....	+ 2,0	+ 209,6	—	+ 829,9	+ 1 041,4	—	518,3	—	826,1	1 344,4
Ausgaben (—) .....	—	— 984,3	— 33,1	— 4,8	— 1 022,1	38,0	1 117,1	299,0	4,2	1 458,2
Umlagen										
Einnahmen (+) .....	—	+ 90,5	—	+ 536,9	+ 627,4	—	89,5	—	522,3	611,9
Ausgaben (—) .....	—	— 0,3	—	— 626,2	— 626,5	—	12,0	—	611,2	623,2
Deckungsbedarf .....	10 875,3	6 649,1	812,3	2 634,8	20 971,4	1 358,1	13 324,7	1 700,7	2 449,1	18 632,6
Allgemeine Deckungsmittel ohne Finanzzuweisungen und Umlagen .....	10 536,8	6 132,5	716,6	2 796,8	20 182,8	1 114,0	13 097,6	1 803,3 <sup>4)</sup>	2 562,6	18 577,6 <sup>4)</sup>
davon: Einnahmen (Ausgaben) des Erwerbsvermögens										
Steuern und Zölle .....	470,6	273,2	16,9	297,0	1 057,6	— 2,8	253,4	— 8,8	269,2	511,1
Steuerähnliche Einnahmen und übrige allgemeine Deckungsmittel	9 849,8	5 800,5	699,2	2 486,1	18 835,5	963,9	12 771,2	1 811,2 <sup>4)</sup>	2 240,0	17 786,4 <sup>4)</sup>
Erstausstattung <sup>5)</sup> .....	216,4	58,8	— 0,6	— 15,3	— 291,1	152,9	73,0	0,9	11,8	238,6
Erstausstattung <sup>5)</sup> .....	—	—	—	— 1,5	— 1,5	—	—	—	41,5	41,5
Unterschied zwischen Deckungsbedarf und allgemeinen Deckungsmitteln (Mehreinnahmen +, Mehrausgaben —) ..	— 338,5	— 516,6	— 95,7	+ 162,1	— 788,6	— 244,1	— 227,1	+ 102,6 <sup>4)</sup>	+ 113,5	— 255,1 <sup>4)</sup>
Rücklagen für den Gesamthaushalt										
Entnahmen (+) .....	—	+ 70,8	+ 6,2	+ 12,7	+ 89,7	—	165,4	2,1	11,7	179,2
Zuführungen (—) .....	—	— 16,9	— 18,6	+ 54,4	— 89,9	—	84,1	54,9	76,2	215,2
Abchluß (Mehreinnahmen +, Mehrausgaben —)	— 338,5	— 462,7	— 108,0	+ 120,4	— 788,7	— 244,1	— 145,7	+ 49,8 <sup>4)</sup>	+ 49,0	— 291,0 <sup>4)</sup>

<sup>1)</sup> Gemeinden und Gemeindeverbände: 1949 einschl., 1950 ohne Anteilbeträge der o. an die a. o. Rechnung. — <sup>2)</sup> Wegen Doppelzählungen nicht summiert. — <sup>3)</sup> Einschl. Mehreinnahmen/Mehrausgaben der a. o. Rechnung. — <sup>4)</sup> Berichtete Zahlen gegenüber den im vorjährigen Statistischen Jahrbuch veröffentlichten Ergebnissen. — <sup>5)</sup> Ohne weitergeleitete Beträge an Gemeinden und Gemeindeverbände, Zweckverbände und wirtschaftliche Unternehmen sowie für Anlage von Sondervermögen. — <sup>6)</sup> Geringfügige Erstausstattungsbeiträge der Länder im Posten »Steuerähnliche Einnahmen und übrige allgemeine Deckungsmittel« mitenthalten.

**2. Einnahmen\*) aus dem Erwerbsvermögen für die Rechnungsjahre 1950 und 1949**  
 MILL. DM

Art des Erwerbsvermögens	Rechnungsjahr 1950					Rechnungsjahr 1949				
	Bund	Länder ohne Hansestädte	Hansestädte	Gemeinden und Gemeindeverbände <sup>1)</sup>	Zusammen	Vereinigtes Wirtschaftsgebiet und Bund	Länder ohne Hansestädte	Hansestädte	Gemeinden und Gemeindeverbände <sup>1)</sup>	Zusammen
<b>Betriebe und Beteiligungen</b>										
Versorgungs- und Verkehrsunternehmen ..	— 0,8	— 1,8	0,4	159,7	157,5	— 0,0	— 2,6	5,5	125,5	128,4
davon: Versorgungsunternehmen .....	— 0,0	0,6	0,7	103,4	104,7	—	0,1	4,2	182,4	86,6
Verkehrsunternehmen .....	— 0,8	— 2,5	— 0,3	3,4	— 0,1	— 0,0	— 2,5	1,2	— 0,6	— 1,9
Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen .....	—	—	—	52,9	52,9	—	—	—	43,7	43,7
Land- und forstwirtschaftliche Unternehmen	—	176,1	— 0,3	113,8	289,6	—	210,4	— 0,3	140,9	351,0
Gewerbliche und industrielle Unternehmen	0,2	1,6	0,1	— <sup>2)</sup>	1,9	— 2,9	0,7	0,3	— <sup>2)</sup>	— 1,9
Bank-, Spar- und Kreditinstitute .....	80,0	19,4	3,4	— <sup>2)</sup>	102,8	—	—	—	— <sup>2)</sup>	2,7
Münze .....	400,0	2,4	0,4	—	402,8	—	2,1	0,6	—	30,9
Übrige Unternehmen .....	0,0	47,1	3,2	— 8,3	42,0	0,1	35,9	2,7	— 7,9	511,1
zusammen	479,4	244,7	7,3	265,2	996,5	— 2,8	246,4	8,9	258,5	—
<b>Allgemeines Kapital-, Grund- und Sondervermögen<sup>3)</sup></b>										
Kapitalvermögen .....	—	5,7	8,3	15,3	29,3	—	1,5	1,8	10,9	14,1
Grundvermögen .....	— 0,0	11,9	1,3	4,2	17,5	—	2,1	— 19,4	— 10,2	— 27,5
Sondervermögen .....	— 8,8	10,8	0,0	—	2,0	—	3,4	— 0,0	— 4,6	— 1,2
Nicht aufteilbares Kapital-, Grund- und Sondervermögen der Gemeinden bis unter 3000 Einwohner .....	—	—	—	12,3	12,3	—	—	—	14,6	14,6
zusammen	— 8,8	28,5	9,6	31,8	61,1	—	7,0	— 17,7	10,7	0,0
Erwerbsvermögen insgesamt	470,6	273,2	16,9	297,0	1 057,6	— 2,8	253,4	8,8	269,2	511,1

<sup>1)</sup> Fehlbeträge sind mit einem Minuszeichen (—) gekennzeichnet. — <sup>2)</sup> Einnahmen (Ausgaben) der Gemeinden bis unter 3000 Einwohner mit Ausnahme der Wasserversorgung und der land- und forstwirtschaftlichen Unternehmen bei »Übrige Unternehmen« nachgewiesen. — <sup>3)</sup> Bei »Übrige Unternehmen« miterfaßt. — <sup>4)</sup> Vermögensunwirksame Einnahmen (Ausgaben).

3. Einnahmen und Ausgaben\*) für die Rechnungsjahre 1950 und 1949 nach Arten

Mill. DM

Art der Einnahmen und Ausgaben	Rechnungsjahr 1950					Rechnungsjahr 1949				
	Bund	Länder ohne Hansestädte	Hansestädte	Gemeinden und Gemeindeverbände	Zusammen	Ver-einigtes Wirt-schafts-gebiet und Bund	Länder ohne Hansestädte	Hansestädte	Gemeinden und Gemeindeverbände	Zusammen
<b>Einnahmen</b>										
Gebühren; Entgelte, Strafen .....	72,0	468,7	128,9	897,0 <sup>1)</sup>	1 566,6	41,8	471,4	106,4	778,0 <sup>1)</sup>	1 397,5
Rückflüsse von Darlehen .....	3,4	39,7	1,6	43,0 <sup>2)</sup>	87,7	10,2	37,9	0,7	15,8 <sup>3)</sup>	64,5
Schuldenaufnahme aus Kreditmarktmitteln	196,2	587,7	44,4	335,5 <sup>4)</sup>	1 163,8	—	223,4	1,5	190,2 <sup>5)</sup>	415,2
Entnahmen aus Rücklagen und aus Kapitalvermögen, Erlös aus Veräußerung von Grund- und sonstigem Sachvermögen .....	0,1	29,0	59,3	158,8 <sup>6)</sup>	247,1	2,2	21,0	22,0	99,2 <sup>7)</sup>	144,4
Übrige Einnahmen .....	464,6	549,2	90,2	719,5	1 823,6	217,5	604,8	95,2	612,7	1 530,2
Spezielle Deckungsmittel zusammen	736,1	1 674,3	324,5	2 153,8	4 888,8	271,7	1 358,5	225,8	1 695,9	3 551,8
Erstattungen <sup>8)</sup> .....	—	30,5	21,2	123,6 <sup>1)</sup>	· *)	0,0	48,4	44,6	227,5 <sup>1)</sup>	· *)
Zuweisungen und Darlehen von Gebietskörperschaften .....	940,8	940,3	50,4	1 642,7	· *)	150,3	452,2	32,0	1 464,9	· *)
<b>zusammen</b>	<b>1 676,9</b>	<b>2 645,2</b>	<b>396,0</b>	<b>3 920,2</b>	<b>· *)</b>	<b>421,9</b>	<b>1 859,1</b>	<b>302,3</b>	<b>3 338,2</b>	<b>· *)</b>
<b>Ausgaben</b>										
Persönliche Ausgaben ohne Versorgung .....	255,0	2 467,4	377,3	1 854,4 <sup>1)</sup>	4 954,2	98,8	2 336,5	380,5	1 818,6 <sup>2)</sup>	4 634,4
Versorgung ehemaliger Bediensteter .....	44,3	646,2	80,2	276,4 <sup>3)</sup>	1 047,2	2,5	662,5	85,0	272,0 <sup>4)</sup>	1 022,0
Unterhaltung und Instandsetzung von unbeweglichem Vermögen <sup>5)</sup> .....	143,2	144,1	42,2	226,4 <sup>6)</sup>	556,0	63,2	222,8	69,7	224,8 <sup>7)</sup>	580,6
Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten, große Instandsetzungen <sup>8)</sup> .....	572,4	373,7	146,2	1 088,6 <sup>9)</sup>	2 180,8	94,6	444,9	194,9	759,6 <sup>10)</sup>	1 494,1
Erwerb von Grundvermögen Neuanschaffung von beweglichem Vermögen .....	23,1	72,5	22,9	249,7 <sup>11)</sup>	368,2	20,9	75,5	31,1	168,0 <sup>12)</sup>	295,5
Gewährung von Darlehen .....	132,0	1 127,0	143,3	404,5	1 806,8	458,1	796,3	78,2	155,0 <sup>13)</sup>	1 487,7
Zuführungen an Rücklagen und an Kapitalvermögen .....	103,8	105,7	11,8	136,8 <sup>14)</sup>	358,1	1,6	39,4	37,5	106,7 <sup>15)</sup>	185,1
Tätigkeit .....	—	71,1	6,6	29,6 <sup>16)</sup>	107,2	—	34,8	2,0	18,0	54,8
Zuweisungen an Körperschaften, Verbände, Vereine .....	1 168,0	491,8	13,2	98,5 <sup>17)</sup>	1 771,5	548,3	1 209,0	38,2	76,4 <sup>18)</sup>	1 871,8
Übrige Ausgaben <sup>19)</sup> .....	9 096,3	1 313,3	281,9	2 332,4	13 023,9	365,2	7 424,6	738,4	2 436,0	10 964,3
<b>zusammen<sup>20)</sup></b>	<b>11 538,2</b>	<b>6 812,8</b>	<b>1 125,6</b>	<b>6 697,2</b>	<b>26 173,8</b>	<b>1 653,3</b>	<b>13 246,4</b>	<b>1 655,4</b>	<b>6 035,1</b>	<b>22 590,2</b>
Zuweisungen an Gebietskörperschaften .....	1 016,0	1 797,0	49,7	593,5 <sup>21)</sup>	· *)	88,6	1 416,2	48,7	535,4 <sup>22)</sup>	· *)
<b>Bruttoausgaben<sup>23)</sup></b>	<b>12 554,2</b>	<b>8 609,8</b>	<b>1 175,2</b>	<b>7 290,8</b>	<b>· *)</b>	<b>1 742,0</b>	<b>14 662,6</b>	<b>1 704,1</b>	<b>6 570,5</b>	<b>· *)</b>

\*) Der Hoheits- und Kämmererverwaltungen. — 1) Bei Gemeinden bis unter 3 000 Einwohner im Posten »Übrige Einnahmen« mit-enthalten. — 2) Einschließlich Zinseinnahmen. — 3) Gemeinden und Gemeindeverbände: 1949 einschl., 1950 ohne Anteilbeträge der o. an die a. o. Rechnung. — 4) Wegen Doppelzählungen nicht summiert. — 5) Gemeinden bis unter 3 000 Einwohner weisen »Versorgung« im Posten »Persönliche Ausgaben« nach. — 6) Große Instandsetzungen 1949 teilweise noch bei Unterhaltung und Instandsetzung nach-gewiesen. — 7) Bei Gemeinden bis unter 3 000 Einwohner im Posten »Übrige Ausgaben« mitenthalten. — 8) »Zuweisungen an Körper-schaften, Verbände, Vereine« bei Gemeinden bis unter 3 000 Einwohner im Posten »Zuweisungen an Gebietskörperschaften« erfaßt.

4. Soforthilfe für die Rechnungsjahre 1950 und 1949

Mill. DM

Art der Ausgaben und Einnahmen	Rechnungsjahr 1950	Rechnungsjahr 1949
Sozialleistungen .....	1 310,7	611,3
Leistungen für den Wohnungsbau .....	662,0	445,6
darunter: Zuweisungen und Darlehen an Gebietskörperschaften <sup>1)</sup> .....	575,2	47,8
<b>zusammen</b>	<b>1 972,7</b>	<b>1 056,9</b>
Einnahmen aus Umstellungsgrundschulden .....	465,2	378,4
Übrige Einnahmen der Soforthilfe .....	1 702,8	1 306,8
<b>zusammen</b>	<b>2 168,0</b>	<b>1 685,2</b>

1) Bei Gebietskörperschaften als spezielle Deckungsmittel (Schuldenaufnahmen, Zuweisungen von Nichtgebietskörperschaften), mit Ausnahme von 27,8 Mill. DM im Rechnungsjahr 1949 (Zuweisungen vom Land), nachgewiesen.

5. Einnahmen und Ausgaben\*) für die Rechnung<sup>5</sup>

Mill.

Lfd. Nr.	Verwaltungs- zweig <sup>1)</sup>	Vereinigtes Wirtschaftsgebiet und Bund					Länder (ohne Hansestädte)					Rechnungs- bedarf <sup>2)</sup>
		Brutto- aus- gaben	Einnahmen aus Erwerbs- zweigen <sup>3)</sup>	Eigen- aus- gaben	Spezielle Beihilfen mittel <sup>4)</sup>	Zu- schuß- bedarf	Brutto- aus- gaben	Einnahmen aus Erwerbs- zweigen <sup>3)</sup>	Eigen- aus- gaben	Spezielle Beihilfen mittel	Zu- schuß- bedarf	
1	Oberste Staatsorgane	48,1	—	48,1	0,7	47,4	30,8	0,1	30,8	0,8	30,0	
2	Allgemeine und innere Verwaltung <sup>5)</sup>	31,8	—	31,8	0,7	31,1	177,0	11,4	165,4	26,5	139,0	
3	Finanzverwaltung	312,0	5,6	306,4	21,2	285,1	364,2	92,5	271,6	61,3	210,3	
4	Polizei	2,6	—	2,6	0,0	2,6	410,0	95,8	314,2	9,5	304,7	
5	Rechtspflege	4,5	—	4,5	1,1	3,4	421,5	0,3	421,1	184,6	236,5	
6	Schulen	0,4	—	0,4	—	0,4	1054,6	222,0	831,0	30,8	800,2	
7	darunter Volks-, Hilfs- und Sonderschulen	—	—	—	—	—	705,3	152,3	552,1	2,7	549,4	
8	Wissenschaft, Kunst, Volksbildung, Kirche	45,7	—	45,7	5,9	39,8	485,5	12,6	471,9	109,9	362,0	
9	Sozialwesen (einschl. sozialer Kriegsfolgenlasten)	4981,6	521,1	4460,4	22,8	4437,6	1253,9	98,7	1128,3	308,4	819,9	
10	darunter Arbeitslosenfürsorge	872,0	77,0	794,9	—	794,9	93,9	—	93,9	—	93,9	
11	(Übrige Arbeitsverwaltung <sup>6)</sup> )	59,7	—	59,7	1,1	58,5	224,8	—	224,8	178,8	46,0	
12	Zuschüsse an Träger der Sozialversicherung	694,9	—	694,9	—	694,9	0,8	0,0	0,8	8,3	7,5	
13	Soziale Kriegsfolgenlasten	3424,8	444,1	2890,2	21,3	2869,0	549,4	60,9	488,2	36,4	451,7	
14	Fürsorge und Jugendhilfe	—	—	—	—	—	148,4	29,5	118,9	16,1	102,8	
15	Gesundheitswesen, Leibesübungen und Jugendpflege <sup>7)</sup>	14,2	—	14,2	0,1	14,1	208,6	6,2	175,8	66,9	108,9	
16	Bau- und Wohnungswesen, Wirtschaft und Verkehr	1681,4	—	1681,4	275,6	1405,8	2358,7	381,7	1976,1	721,9	1254,7	
17	darunter Wohnungsbau	404,9	—	404,9	0,3	404,6	1173,6	340,2	833,3	536,5	296,8	
18	Allgemeines Grundvermögen <sup>8)</sup>	—	—	—	—	—	12,0	—	12,0	3,7	8,3	
19	Straßen <sup>9)</sup>	206,4	—	206,4	3,4	202,9	245,7	7,9	237,8	5,9	231,9	
20	Öffentliche Einrichtungen der Gemeinden	—	—	—	—	—	27,7	0,1	27,7	0,8	26,9	
21	Wirtschaftsförderung <sup>10)</sup>	885,7	—	885,7	236,2	649,6	722,5	33,1	689,2	145,4	543,9	
22	Erwerbsvermögen (ohne allgemeines Grundvermögen <sup>8)</sup> )	26,1	—	26,1	—	26,1	105,6	—	105,6	18,4	87,3	
23	Kriegsfolgenlasten (ohne soziale Kriegsfolgenlasten <sup>11)</sup> )	5224,9	414,0	4810,9	211,9	4599,0	852,0	19,4	832,5	41,2	791,4	
24	darunter Besatzungskosten <sup>12)</sup>	4427,8	396,0	4031,8	55,0	3976,8	399,0	11,4	387,6	11,1	376,4	
25	Besatzungsfolgekosten <sup>13)</sup>	351,2	18,0	333,2	2,6	330,5	18,8	4,2	14,6	10,8	3,8	
26	Politische Befreiung	—	—	—	—	—	146,3	—	146,3	6,5	139,9	
27	Versorgung ehemaliger Bediensteter	44,3	—	44,3	—	44,3	646,4	2,8	643,7	3,5	640,1	
28	Zinsen und Tilgungen	150,7	—	150,7	—	150,7	449,7	3,0	446,7	21,6	425,1	
29	Schuldenaufnahme	—	—	—	196,2	-196,2	—	—	—	136,0	-136,0	
30	Insgesamt	12554,2	940,8	11613,4	736,1	10877,2	8609,8	940,3	7639,0	1674,3	5964,7	
31	Oberste Staatsorgane	25,2	—	25,2	0,2	25,0	36,0	0,3	35,7	0,7	35,0	
32	Allgemeine und innere Verwaltung <sup>5)</sup>	8,3	—	8,3	0,1	8,3	153,4	2,4	150,9	26,4	124,4	
33	Finanzverwaltung	87,3	1,8	85,5	2,0	83,5	431,1	0,9	430,2	74,5	355,7	
34	Polizei	0,0	—	0,0	—	0,0	372,6	65,8	306,6	12,4	294,2	
35	Rechtspflege	1,5	—	1,5	0,1	1,5	387,8	—	387,8	166,0	221,8	
36	Schulen	0,2	—	0,2	—	0,2	941,8	190,8	749,8	30,5	719,4	
37	darunter Volks- und Hilfsschulen	—	—	—	—	—	635,7	132,6	502,1	5,2	496,9	
38	Wissenschaft, Kunst, Volksbildung, Kirche	20,2	—	20,2	1,2	19,0	450,1	14,9	435,2	102,1	333,1	
39	Sozialwesen (einschl. sozialer Kriegsfolgenlasten)	14,7	—	14,7	10,0	4,7	4525,2	65,0	4430,2	356,5	4073,6	
40	darunter Arbeitsverwaltung	—	—	—	—	—	747,0	10,0	737,0	214,8	522,2	
41	Zuschüsse an Träger der Sozialversicherung	—	—	—	—	—	483,6	2,3	481,2	21,2	460,0	
42	Soziale Kriegsfolgenlasten	10,6	—	10,6	10,0	0,6	2896,4	21,8	2874,5	48,3	2826,3	
43	Fürsorge und Jugendhilfe	—	—	—	—	—	172,4	19,7	152,7	15,7	137,0	
44	Gesundheitswesen, Leibesübungen und Jugendpflege	—	—	—	—	—	185,8	11,1	149,2	54,1	95,1	
45	Bau- und Wohnungswesen, Wirtschaft u. Verkehr <sup>5)</sup>	984,2	148,4	835,7	258,0	577,7	2155,6	62,0	2089,2	246,2	1843,0	
46	darunter Wohnungsbau	56,2	—	56,2	0,1	56,1	644,7	15,3	629,4	33,6	595,8	
47	Allgemeines Grundvermögen <sup>8)</sup>	0,2	—	0,2	0,3	0,0	30,8	—	30,8	1,2	29,6	
48	Straßen <sup>9)</sup>	13,4	—	13,4	4,0	9,4	373,6	22,1	351,0	11,4	339,6	
49	Öffentliche Einrichtungen der Gemeinden <sup>14)</sup>	—	—	—	—	—	49,0	0,0	49,0	0,0	49,0	
50	Wirtschaftsförderung <sup>10)</sup>	745,9	148,4	597,4	217,8	379,6	901,8	22,6	879,2	170,4	708,8	
51	Erwerbsvermögen (ohne allgemeines Grundvermögen <sup>8)</sup> )	7,9	—	7,9	—	7,9	67,5	—	67,5	12,8	54,7	
52	Kriegsfolgenlasten (ohne soziale Kriegsfolgenlasten <sup>11)</sup> )	486,9	—	486,9	0,1	486,8	4085,4	48,0	4036,8	121,1	3915,7	
53	darunter Besatzungskosten <sup>12)</sup>	55,0	—	55,0	—	55,0	2926,8	44,1	2882,5	47,3	2835,1	
54	Besatzungsfolgekosten <sup>13)</sup>	—	—	—	—	—	675,0	0,0	675,0	36,6	638,4	
55	Politische Befreiung	—	—	—	—	—	161,0	0,0	161,0	12,1	148,9	
56	Versorgung ehemaliger Bediensteter	2,5	—	2,5	—	2,5	663,8	2,1	660,0	4,8	655,2	
57	Zinsen und Tilgungen	103,0	—	103,0	—	103,0	392,0	—	392,0	0,2	391,8	
58	Schuldenaufnahme	—	—	—	—	—	—	—	—	204,2	-204,2	
59	Insgesamt	1742,0	150,3	1591,7	271,7	1320,1	14662,6	452,2	14161,9	1358,5	12803,4	

\*) Der Hoheits- und Kammereiverwaltungen. — \*\*) Geringfügige Abweichungen innerhalb der Verwaltungszweige gegenüber den in  
<sup>1)</sup> Verwaltung, Schuldendienst und Schuldenaufnahme, soweit nicht aufgeführt, sind hinter den Verwaltungszweigen in einer Summe  
<sup>3)</sup> einschl. Mehrausgaben der a. o. Rechnung. — \*) Ausgaben der Gemeinden (Gv.) für Dienststellen für allgemeine Kriegsfolgenlasten sowie  
<sup>4)</sup> Einschl. Mehrausgaben der a. o. Rechnung. — \*) Leistungen der Kriegsfolgenhilfe einschließlich Einrichtungen 1 162,6 Mill. DM. b) Renten für  
Wehrmachtsangehörige 100,4 Mill. DM. d) Leistungen an verdrängte Angehörige des öffentlichen Dienstes 239,1 Mill. DM. Desgleichen  
einschließlich übriger Angelegenheiten des Tiefbaus. — <sup>10)</sup> Einschließlich Land- und Forstwirtschaft. — <sup>11)</sup> Einschließlich Auftrags-  
läufe und Wasserbau bei Gemeinden von 3 000 bis unter 10 000 Einwohnern und bei Ämtern. — <sup>14)</sup> Ausgaben der Gemeinden bis unter  
Bulletin der Bundesregierung veröffentlichten Zahlen sind darauf zurückzuführen, daß dort die verlängerte Auslaufperiode in der



## 6. Ausgaben\*) für das Rechnungsjahr 1950 nach Hauptverwaltungszweigen und Ausgabegruppen

Hauptverwaltungszweig <sup>1)</sup> Gebietskörperschaft	Rechnungsjahr 1950									
	Persönliche Ausgaben <sup>2)</sup>	Unterhaltung und Instandsetzung <sup>3)</sup>	Wieder- und Instandsetzung <sup>4)</sup>	Neu- und Erweiterungsbau, Erwerb von Grund- und sonstigem Sachvermögen <sup>5)</sup>	Gewährung von Darlehen	Führungen an Rücklagen und an Kapitalvermögen	Übrige Ausgaben	Zusammen	Zweckausgaben an Gebietskörperschaften <sup>6)</sup>	Bruttoausgaben <sup>7)</sup>
<b>Bund</b>										
Verwaltung*)	181,0	8,3	9,0	11,5	3,4	—	69,1	282,3	109,7	392,0
Polizei	1,1	0,0	0,1	0,9	—	—	0,6	2,6	—	2,6
Rechtspflege	2,9	0,0	0,3	0,4	0,2	—	0,8	4,5	—	4,5
Schulen, Wissensch., Kunst, Volksbild., Kirche	7,4	0,1	0,8	1,0	—	—	36,4	45,7	0,4	46,1
Sozialwesen (einschl. sozialer Kriegsfolgelasten)	3,1	0,0	4,9	0,3	0,1	—	4 497,6	4 506,0	475,5	4 981,6
Bau- u. Wohnungswesen, Wirtschaft u. Verkehr <sup>8)</sup>	58,2	134,7	215,5	8,1	108,5	81,8	677,3	1 284,1	397,4	1 681,4
Erwerbsvermögen (ohne allg. Grundvermögen) <sup>9)</sup>	—	—	2,0	0,8	1,3	22,1	—	—	—	26,1
Kriegsfolgelasten (ohne soziale Kriegsfolgelasten)	1,4	0,0	339,9	0,1	18,7	—	4 831,8	5 191,9	33,0	5 224,9
Versorgung ehemaliger Bediensteter	44,3	—	—	—	—	—	—	44,3	—	44,3
Zinsen und Tilgungen	—	—	—	—	—	—	150,7	150,7	—	150,7
<b>zusammen</b>	<b>299,3</b>	<b>143,2</b>	<b>572,4</b>	<b>23,1</b>	<b>132,0</b>	<b>103,8</b>	<b>10 264,3</b>	<b>11 538,2</b>	<b>1 016,0</b>	<b>12 554,2</b>
<b>Länder ohne Hansestädte</b>										
Verwaltung*)	396,9	10,2	26,8	7,2	0,0	0,1	119,0	560,2	11,8	572,0
Polizei	274,3	3,2	4,8	9,1	0,1	—	65,1	356,6	53,4	410,0
Rechtspflege	278,0	7,2	21,7	3,6	0,0	—	110,6	421,1	0,4	421,5
Schulen, Wissensch., Kunst, Volksbild., Kirche	1 013,0	14,4	85,5	23,6	13,7	0,7	273,2	1 424,2	115,9	1 540,0
Sozialwesen (einschl. sozialer Kriegsfolgelasten)	231,9	10,3	37,7	5,9	61,2	1,6	331,7	680,3	573,6	1 253,9
Bau- u. Wohnungswesen, Wirtschaft u. Verkehr <sup>8)</sup>	233,6	98,3	141,8	13,3	1 046,0	54,5	378,6	1 966,1	392,6	2 358,7
Erwerbsvermögen (ohne allg. Grundvermögen) <sup>9)</sup>	—	—	49,8	8,1	0,8	46,9	—	105,6	—	105,6
Kriegsfolgelasten (ohne soziale Kriegsfolgelasten)	39,8	0,6	5,7	1,6	1,7	1,6	152,0	203,1	648,9	852,0
Versorgung ehemaliger Bediensteter	646,2	—	—	—	—	—	—	646,2	0,2	646,4
Zinsen und Tilgungen	—	—	—	—	3,4	0,3	445,8	449,5	0,2	449,7
<b>zusammen</b>	<b>3 113,6</b>	<b>144,1</b>	<b>373,7</b>	<b>72,5</b>	<b>1 127,0</b>	<b>105,7</b>	<b>1 876,2</b>	<b>6 812,8</b>	<b>1 797,0</b>	<b>8 609,8</b>
<b>Hansestädte</b>										
Verwaltung*)	46,1	1,0	5,4	2,0	0,0	0,1	11,4	65,9	0,4	66,3
Polizei	44,6	0,3	0,6	1,1	—	—	6,7	53,2	0,0	53,2
Rechtspflege	27,6	1,2	1,6	0,4	0,0	—	9,9	40,7	0,0	40,7
Schulen, Wissensch., Kunst, Volksbild., Kirche	90,9	4,9	16,4	5,1	0,2	0,0	30,3	147,8	0,3	148,1
Sozialwesen (einschl. sozialer Kriegsfolgelasten)	85,0	4,7	16,2	6,0	1,0	0,0	124,6	237,4	20,8	258,3
Bau- u. Wohnungswesen, Wirtschaft u. Verkehr <sup>8)</sup>	78,0	30,0	96,2	7,5	139,6	10,6	47,4	409,3	0,1	409,4
Erwerbsvermögen (ohne allg. Grundvermögen) <sup>9)</sup>	—	—	3,8	0,9	0,5	0,9	—	6,1	—	6,1
Kriegsfolgelasten (ohne soziale Kriegsfolgelasten)	5,2	0,1	6,0	0,0	2,1	0,2	18,5	32,1	28,1	60,2
Versorgung ehemaliger Bediensteter	80,2	—	—	—	—	—	—	80,2	—	80,2
Zinsen und Tilgungen	—	—	—	—	—	—	52,8	52,8	—	52,8
<b>zusammen</b>	<b>457,5</b>	<b>42,2</b>	<b>146,2</b>	<b>22,9</b>	<b>143,3</b>	<b>11,8</b>	<b>301,6</b>	<b>1 125,6</b>	<b>49,7</b>	<b>1 175,2</b>
<b>Gemeinden und Gemeindeverbände</b>										
Verwaltung*)	492,9	8,8	37,7	16,4	0,5	5,4	170,0	731,6	6,9	738,5
Polizei	180,5	0,7	1,2	3,4	0,0	0,1	24,6	210,6	107,2	317,8
Rechtspflege	361,3	32,2	227,7	44,0	1,5	20,7	307,2	994,7	261,4	1 256,1
Schulen, Wissensch., Kunst, Volksbild., Kirche	424,6	28,2	100,5	40,9	3,7	12,7	1 288,0	1 898,6	170,4	2 069,0
Sozialwesen (einschl. sozialer Kriegsfolgelasten)	644,4	155,7	618,0	140,9	300,1	67,6	600,0	2 526,6	30,1	2 556,7
Bau- u. Wohnungswesen, Wirtschaft u. Verkehr <sup>8)</sup>	0,4	0,6	55,6	3,4	97,8	24,1	34,1	216,1	17,4	233,5
Erwerbsvermögen (ohne allg. Grundvermögen) <sup>9)</sup>	26,8	0,2	47,9	0,6	0,8	4,4	25,5	106,2	0,1	106,4
Kriegsfolgelasten (ohne soziale Kriegsfolgelasten)	—	—	—	—	0,0	1,7	10,9	12,7	0,0	12,7
Zinsen und Tilgungen (soweit nicht aufteilbar) <sup>10)</sup>	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<b>zusammen</b>	<b>2 130,8</b>	<b>226,4</b>	<b>1 088,6</b>	<b>249,7</b>	<b>404,5</b>	<b>136,8</b>	<b>2 460,5</b>	<b>6 697,2</b>	<b>593,5</b>	<b>7 290,8</b>
<b>Staatliche und kommunale Verwaltung zusammen</b>										
Verwaltung*)	1 116,8	28,3	78,9	37,0	3,9	5,5	369,5	1 640,0	—	—
Polizei	500,4	4,3	6,6	14,5	0,1	0,1	97,0	623,0	—	—
Rechtspflege	308,5	8,3	23,6	4,3	0,2	—	121,3	466,3	—	—
Schulen, Wissensch., Kunst, Volksbild., Kirche	1 472,6	51,6	330,4	73,7	15,5	21,4	647,1	2 612,4	—	—
Sozialwesen (einschl. sozialer Kriegsfolgelasten)	744,5	43,2	159,2	53,2	65,9	14,3	6 242,0	7 322,4	—	—
Bau- u. Wohnungswesen, Wirtschaft u. Verkehr <sup>8)</sup>	1 014,1	418,6	1 071,5	169,8	1 594,2	214,5	1 703,4	6 186,1	—	—
Erwerbsvermögen (ohne allg. Grundvermögen) <sup>9)</sup>	0,4	0,6	111,2	13,3	100,3	94,0	34,1	353,9	—	—
Kriegsfolgelasten (ohne soziale Kriegsfolgelasten)	73,2	1,0	399,5	2,3	23,3	6,2	5 027,8	5 533,4	—	—
Versorgung ehemaliger Bediensteter	770,7	—	—	—	—	—	—	770,7	—	—
Zinsen und Tilgungen	—	—	—	—	3,4	2,1	660,2	665,7	—	—
<b>Insgesamt</b>	<b>6 001,3</b>	<b>556,0</b>	<b>2 180,8</b>	<b>368,2</b>	<b>1 806,8</b>	<b>358,1</b>	<b>14 902,5</b>	<b>26 173,8</b>	—	—

\*) Der Hoheits- und Kammerselverwaltungen. — \*) Die nach Verwaltungszweigen nicht aufgeteilte Versorgung und der nicht aufteilbare Schuldendienst sind hinter den Verwaltungszweigen in einer Summe aufgeführt. — \*) Bei Gemeinden und Gemeindeverbänden Versorgung ehemaliger Bediensteter nach Verwaltungszweigen aufgeführt. — \*) Von unbeweglichem Vermögen. — \*) Grosser Instandsetzungsarbeiten. — \*) In der Zusammenfassung »Staatliche und kommunale Verwaltung«, wegen Doppelzählungen nicht ausgewiesen. \*) Oberste Staatsorgane, allgemeine und innere Verwaltung, Finanz-, Steuer-, Zoll- und Schuldenverwaltung. Ausgaben der Gemeinden (Gv.) für allgemeine Kriegsfolgen bei Kriegsfolgelasten nachgewiesen. — \*) Einschl. allgemeines Grundvermögen, soweit vermögenswirksam. Ausgaben der Gemeinden (Gv.) für Trümmerbeseitigung und -verwertung bei Kriegsfolgelasten nachgewiesen. — \*) Soweit vermögenswirksam. — \*) Der aufteilbare Schuldendienst der Gemeinden ist bei den einzelnen Verwaltungszweigen in Kopspalte »Übrige Ausgaben« enthalten.

7. Einnahmen und Ausgaben\*) der Gemeinden und Gemeindeverbände für das Rechnungsjahr 1950 nach ordentlicher und außerordentlicher Rechnung\*\*)

Mill. DM

Art der Einnahmen und Ausgaben	Stadtkreise				Kreisangehörige Gemeinden und Ämter			Landkreise	Bezirksverbände	Zusammen <sup>1)</sup>
	insgesamt	davon mit			insgesamt <sup>2)</sup>	darunter Gemeinden mit				
		100 000 und mehr	50 000 bis unter 100 000	weniger als 50 000		10 000 und mehr	3 000 bis unter 10 000			
Einwohnern				Einwohnern						
<b>Ordentliche Rechnung</b>										
<b>Einnahmen</b>										
Gebühren, Entgelte, Strafen ...	546,3	411,0	77,7	57,6	185,4	115,4	64,0	138,5	26,9	897,0
Rückflüsse von Darlehen .....	5,4	3,9	0,9	0,5	4,7	2,6	2,0	3,0	0,5	13,5
Entnahmen aus Rücklagen und Kapitalvermögen .....	7,3	5,5	1,4	0,3	4,2	1,9	2,3	2,4	1,0	14,9
Zuweisungen vom Land .....	500,1	406,5	58,9	34,7	217,5	100,2	42,6	347,5	38,5	1 103,7
Übrige Einnahmen .....	254,7	195,0	39,9	19,8	250,8	59,9	34,6	141,4	25,6	672,6
<b>Zusammen</b>	<b>1 313,8</b>	<b>1 022,0</b>	<b>178,8</b>	<b>112,9</b>	<b>662,7</b>	<b>280,0</b>	<b>145,5</b>	<b>632,8</b>	<b>92,5</b>	<b>2 701,7</b>
Erstattungen, Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden .....	105,3	81,5	15,8	8,0	80,4	34,2	13,9	61,5	33,1	. <sup>3)</sup>
<b>Bruttoeinnahmen</b>	<b>1 419,1</b>	<b>1 103,5</b>	<b>194,6</b>	<b>121,0</b>	<b>743,1</b>	<b>314,2</b>	<b>159,4</b>	<b>694,3</b>	<b>125,6</b>	<b>.<sup>3)</sup></b>
<b>Ausgaben</b>										
Persönliche Ausgaben .....	1 212,8	926,2	178,0	108,6	596,7	253,4	151,7	283,2	38,1	2 130,8
Unterhaltung und Instandsetzung von unbeweglichem Vermögen .....	92,6	63,9	17,2	11,5	77,7	40,6	36,0	46,5	9,6	226,4
Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten, große Instandsetzungen .....	286,8	238,6	33,5	14,6	284,6	59,5	48,8	42,7	12,8	626,9
Erwerb von Grundvermögen, Neuanschaffung von beweglichem Vermögen .....	82,6	60,2	13,4	8,9	46,7	24,8	19,9	17,8	2,0	149,2
Gewährung von Darlehen .....	128,9	106,6	15,3	7,0	48,4	35,5	9,8	58,2	0,8	236,2
Zuführung an Rücklagen und an Kapitalvermögen .....	44,5	30,3	9,8	4,5	32,2	19,1	12,6	19,0	2,5	98,2
Tilgung .....	13,0	9,9	1,9	1,2	5,4	2,9	2,4	2,4	0,5	21,3
Übrige Ausgaben <sup>4)</sup> .....	1 133,9	850,6	175,3	108,1	796,1	281,9	190,7	659,4	128,2	2 717,6
<b>Zusammen</b>	<b>2 995,1</b>	<b>2 286,3</b>	<b>444,6</b>	<b>264,3</b>	<b>1 887,8</b>	<b>717,7</b>	<b>471,9</b>	<b>1 129,1</b>	<b>194,6</b>	<b>6 206,6</b>
Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände .....	11,2	7,6	2,3	1,3	116,8	11,8	14,4	73,7	12,9	. <sup>3)</sup>
<b>Bruttoausgaben</b>	<b>3 006,3</b>	<b>2 293,9</b>	<b>446,8</b>	<b>265,7</b>	<b>2 004,6</b>	<b>729,5</b>	<b>486,3</b>	<b>1 202,8</b>	<b>207,5</b>	<b>.<sup>3)</sup></b>
<b>Außerordentliche Rechnung</b>										
<b>Einnahmen</b>										
Schuldenaufnahmen aus Kreditmarktmitteln und innere Darlehen .....	194,1	143,5	32,1	18,5	149,8	56,4	46,9	30,8	6,7	381,4
Rückflüsse von Darlehen .....	3,8	2,7	0,9	0,2	2,1	1,4	0,7	0,8	0,0	6,7
Entnahmen aus Rücklagen und aus Kapitalvermögen, Erlöse aus Veräußerungen von Grund- und sonstigem Sachvermögen .....	67,5	46,9	12,5	8,1	62,3	35,3	26,6	13,2	1,0	143,9
Zuweisungen und Darlehen vom Land .....	197,9	151,6	26,0	20,4	129,6	46,5	58,1	30,7	1,5	359,8
Anteilbeträge der ordentlichen Rechnung .....	88,6	64,6	13,6	10,4	57,4	27,0	30,0	19,2	0,8	166,0
Übrige Einnahmen .....	11,5	8,0	2,2	1,3	10,0	4,3	5,7	2,2	0,1	23,8
<b>Zusammen</b>	<b>563,5</b>	<b>417,2</b>	<b>87,4</b>	<b>58,9</b>	<b>411,2</b>	<b>170,8</b>	<b>167,9</b>	<b>96,8</b>	<b>10,1</b>	<b>1 081,5</b>
Zuweisungen und Darlehen von Gemeinden und Gemeindeverbänden .....	5,1	4,0	0,4	0,6	15,1	3,8	8,2	2,3	0,1	. <sup>3)</sup>
<b>Bruttoeinnahmen</b>	<b>568,5</b>	<b>421,2</b>	<b>87,8</b>	<b>59,5</b>	<b>426,3</b>	<b>174,7</b>	<b>176,1</b>	<b>99,1</b>	<b>10,2</b>	<b>.<sup>3)</sup></b>
<b>Ausgaben</b>										
Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten, große Instandsetzungen .....	308,4	216,9	51,4	40,1	327,9	110,1	142,7	68,9	4,8	710,0
Erwerb von Grundvermögen, Neuanschaffung von beweglichem Vermögen .....	60,9	46,3	10,8	3,7	31,6	18,2	12,9	7,6	0,5	100,5
Gewährung von Darlehen .....	128,4	99,4	19,1	9,9	30,1	21,5	8,3	9,7	0,1	168,3
Zuführung an Rücklagen und an Kapitalvermögen .....	21,9	17,4	2,0	2,5	13,0	6,5	6,5	2,2	1,4	38,6
Tilgung .....	1,8	0,8	0,4	0,6	2,8	1,7	1,1	1,1	—	5,7
Übrige Ausgaben <sup>4)</sup> .....	2,7	0,4	2,1	0,2	1,5	0,9	0,7	0,8	0,4	5,4
<b>Zusammen</b>	<b>524,0</b>	<b>381,0</b>	<b>85,9</b>	<b>57,1</b>	<b>406,9</b>	<b>158,9</b>	<b>172,1</b>	<b>90,3</b>	<b>7,2</b>	<b>1 028,5</b>
Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände .....	0,1	—	0,0	0,0	0,3	0,2	0,1	3,3	3,4	. <sup>3)</sup>
<b>Bruttoausgaben</b>	<b>524,1</b>	<b>381,0</b>	<b>85,9</b>	<b>57,1</b>	<b>407,2</b>	<b>159,1</b>	<b>172,2</b>	<b>93,6</b>	<b>10,6</b>	<b>.<sup>3)</sup></b>

\*) Kammereiverwaltungen. — \*\*) Gemeinden mit weniger als 3 000 Einwohnern: Gesamtergebnisse = o. R., mit Ausnahme der Schuldenaufnahmen, denen in gleicher Höhe Investitionsausgaben (Neu- und Wiederaufbau) gegenübergestellt sind. — <sup>3)</sup> Einnahmen und Ausgaben der Gemeinden mit weniger als 3 000 Einwohnern sind mit Ausnahme der Zuweisungseinnahmen und -ausgaben, der persönlichen Ausgaben sowie der Ausgaben für Neu- und Wiederaufbau bei den »Übrigen« Einnahmen bzw. Ausgaben nachgewiesen. — <sup>4)</sup> Wegen Doppelzahlungen nicht summiert. — <sup>5)</sup> Einschließlich Anteilbeträge an die so. R., Zinsausgaben und Zuweisungen an Land. — <sup>6)</sup> Einschl. Zuweisungen an Land.

## 8. Eigenausgaben und Zuschußbedarf\*) für das Rechnungsjahr

Lfd. Nr.	Land <sup>2)</sup>	Verwaltungsjahr										Landes	
		insgesamt		Polizei		Rechtspflege		Schulen		Wissenschaft, Kunst, Volkshbildung, Kirche			dar
		EA	Z	EA	Z	EA	Z	EA	Z	EA	Z		
1	Schleswig-Holstein	162,50	114,48	7,62	7,49	8,46	5,07	25,94	25,62	8,29	5,85	5,85	
2	Niedersachsen	147,25	109,32	5,17	4,92	9,69	6,16	15,20	14,47	8,03	6,61	6,61	
3	Nordrhein-Westfalen	170,14	138,19	4,87	4,67	9,67	5,56	13,47	12,84	7,79	9,73	9,73	
4	Hessen	167,08	136,55	7,24	7,15	9,39	5,07	23,16	22,91	12,06	5,84	5,84	
5	Rheinland-Pfalz	142,94	120,51	5,85	5,50	9,90	6,17	22,41	20,78	6,11	11,72	11,72	
6	Württemberg-Baden	194,58	151,11	9,29	9,21	9,92	4,58	19,33	18,70	16,22	9,69	9,69	
7	Baden	189,72	146,46	8,01	7,31	7,24	2,15	26,06	25,82	15,07	11,14	11,14	
8	Württemberg-Hohenzollern	172,78	139,05	8,13	8,06	7,18	2,55	16,78	16,22	16,37	9,43	9,43	
9	Bayern (ohne Lindau)	173,91	130,06	9,76	9,54	8,55	4,78	19,91	19,10	13,09	1,81	1,81	
10	Lindau	229,16	176,44	6,96	6,76	8,02	4,89	55,65	54,62	1,81	7,95	7,95	
11	Zusammen	167,78	131,00	6,90	6,69	9,25	5,20	18,25	17,57	10,36	7,36	7,36	
12	dagegen 1949	313,12	283,08	6,78	6,51	8,57	4,90	16,58	15,91	9,62			
13	Schleswig-Holstein	105,24	60,75	3,56	2,68	—	—	17,63	15,48	2,63	1,81	1,81	
14	Niedersachsen	106,69	62,67	5,92	4,98	—	—	20,65	15,49	1,98	3,62	3,62	
15	Nordrhein-Westfalen	131,61	84,57	7,38	6,60	—	—	21,76	17,20	5,07	4,08	4,08	
16	Hessen	133,61	82,58	5,47	4,81	—	—	14,06	11,73	5,25	2,06	2,06	
17	Rheinland-Pfalz	105,10	66,42	3,93	2,91	—	—	11,29	8,07	2,77	2,59	2,59	
18	Württemberg-Baden	156,41	92,04	6,97	6,04	—	—	24,70	17,93	3,20	3,57	3,57	
19	Baden	132,70	70,76	2,04	1,94	—	—	11,00	5,32	6,18	1,75	1,75	
20	Württemberg-Hohenzollern	133,30	78,46	1,01	0,83	—	—	20,58	15,09	2,13	1,77	1,77	
21	Bayern (ohne Lindau)	103,21	61,65	4,39	3,20	—	—	13,50	10,91	3,24	3,63	3,63	
22	Lindau	126,45	77,07	3,66	2,00	—	—	14,69	11,39	12,95	2,66	2,66	
23	Zusammen	121,33	74,03	5,58	4,70	—	—	18,18	14,12	3,77	2,47	2,47	
24	dagegen 1949	107,86	70,36	5,32	4,41	—	—	15,23	12,42	3,31			
25	Schleswig-Holstein	267,74	175,23	11,18	10,17	8,46	5,07	43,57	41,10	10,92	7,66	7,66	
26	Niedersachsen	253,94	171,99	11,09	9,90	9,69	6,16	35,85	29,96	10,01	7,83	7,83	
27	Nordrhein-Westfalen	301,75	222,76	12,25	11,27	9,67	5,56	35,23	30,04	12,86	10,23	10,23	
28	Hessen	300,69	219,13	12,71	11,96	9,39	5,07	37,22	34,64	17,31	13,86	13,86	
29	Rheinland-Pfalz	248,04	186,93	9,78	8,41	9,90	6,17	33,70	28,85	8,88	7,89	7,89	
30	Württemberg-Baden	350,99	243,15	16,26	15,25	9,92	4,58	44,03	36,63	19,42	14,31	14,31	
31	Baden	322,42	217,22	10,05	9,25	7,24	2,15	37,06	31,14	21,25	13,26	13,26	
32	Württemberg-Hohenzollern	306,08	217,51	9,14	8,89	7,18	2,55	37,36	31,31	18,50	12,69	12,69	
33	Bayern (ohne Lindau)	277,12	191,71	14,15	12,74	8,55	4,78	33,41	30,01	16,33	11,20	11,20	
34	Lindau	355,61	253,51	10,62	8,76	8,02	4,89	70,34	66,01	14,76	5,64	5,64	
35	Zusammen	289,11	205,03	12,48	11,39	9,25	5,20	36,43	31,69	14,13	10,61	10,61	
36	dagegen 1949	420,98	353,44	12,10	10,92	8,57	4,90	31,81	28,33	12,93	9,83	9,83	
37	Hamburg	486,45	371,91	23,93	23,48	19,55	12,84	45,29	41,45	22,59	16,70	16,70	
38	Bremen	577,58	325,93	21,72	20,70	15,36	9,57	52,66	49,37	15,25	14,06	14,06	
39	Zusammen	509,98	360,04	23,36	22,76	18,46	12,00	47,19	43,50	20,69	16,02	16,02	
40	dagegen 1949	782,30	673,79	25,63	24,96	18,44	12,65	49,41	45,95	19,95	15,61	15,61	
41	Zusammen	243,49	228,05	0,05	0,05	0,09	0,07	0,01	0,01	0,96	0,83	0,83	
42	dagegen 1949 <sup>3)</sup>	34,79	28,99	0,00	0,00	0,03	0,03	0,00	0,00	0,45	0,41	0,41	
43	Insgesamt	542,61	440,11	13,02	11,96	9,76	5,57	36,92	32,24	15,39	11,69	11,69	
44	dagegen 1949	470,50	395,42	12,70	11,53	9,04	5,28	32,58	29,10	13,66	10,49	10,49	

\*) Eigenausgaben = EA., Zuschußbedarf = Z. — <sup>1)</sup> Die ehemaligen Länder Württemberg-Baden, Baden und Württemberg-Hohenzollern, Nordwürttemberg und Nordbaden, Südbaden und Südwürttemberg-Hohenzollern. — <sup>2)</sup> Soweit vermögenswirksam. — <sup>3)</sup> Bei Gemeindenverwaltung. — <sup>4)</sup> Einschl. Verwaltung des Vereinigten Wirtschaftsgebietes.

Jahr 1950 nach Verwaltungszweigen und Ländern

Einwohner		zweige		unter		Soziale Kriegsfolgesten		Übriges Sozialwesen		Wohnungsbau und allgemeines Grundvermögen <sup>1)</sup>		Straßen <sup>1)</sup>		Öffentliche Einrichtungen der Gemeinden		Wirtschaftsförderung		Gesamte Besatzungskosten (einschl. Auftragsaufgaben usw.)		Lfd. Nr.	
EA	Z	EA	Z	EA	Z	EA	Z	EA	Z	EA	Z	EA	Z	EA	Z	EA	Z	EA	Z		
<b>verwaltung</b>																					
4,92																					
13,24	4,57	26,39	15,83	22,09	1,46	3,93	3,51	0,08	0,08	15,63	9,07	0,60	0,23							1	
11,12	12,13	14,69	8,54	15,56	2,57	4,36	4,24	0,38	0,38	14,52	10,12	6,84	6,37							2	
7,31	10,36	13,86	8,09	28,67	15,41	3,60	3,56	0,46	0,41	15,30	13,79	7,33	7,29							3	
10,63	7,17	16,39	10,52	10,24	— 1,86	3,93	3,84	0,37	0,37	15,08	14,26	13,21	13,19							4	
10,11	10,60	11,55	4,72	2,34	2,05	6,48	6,32	0,46	0,46	8,32	7,20	15,54	13,05							5	
9,86	9,56	14,49	7,39	19,96	9,15	7,23	7,15	2,65	2,63	16,15	12,44	10,61	10,60							6	
	9,86	10,44	4,57	18,54	9,27	6,40	6,37	2,66	2,66	14,37	11,13	18,95	18,93							7	
																					8
10,58	10,05	11,61	4,39	15,86	15,62	9,97	9,87	0,21	0,21	19,80	11,05	5,95	5,95							9	
11,96	10,38	10,79	6,80	14,06	1,66	7,06	6,82	0,17	0,17	16,52	11,88	8,68	7,62							10	
12,64	11,87	9,80	6,04	48,07	7,68	16,56	16,54	1,03	0,92	22,58	22,58	8,64	8,59							11	
10,72	9,92	14,06	8,09	18,57	6,70	5,22	5,09	0,61	0,59	15,14	11,94	8,83	8,35							12	
63,49	62,43	34,44	27,61	14,60	13,82	7,46	7,51	1,08	1,08	19,44	15,67	78,66	76,81							12	
<b>verwaltung<sup>1)</sup></b>																					
5,01	2,03	31,65	13,51	4,75	0,98	6,54	4,26	10,87	3,38	1,16	0,50									13	
4,26	1,08	25,35	11,66	8,19	1,82	8,50	5,82	11,21	4,33	0,99	0,58									14	
3,03	0,92	29,30	18,39	7,59	2,80	11,15	8,04	18,56	6,70	1,04	0,72									15	
4,84	1,11	32,50	16,94	7,93	4,00	14,10	9,71	17,33	6,71	3,35	1,76									16	
2,38	1,07	19,74	11,39	11,36	4,83	12,08	9,42	12,59	5,44	4,55	1,98									17	
3,14	0,04	34,40	15,48	10,11	4,27	14,80	11,38	20,29	8,71	4,81	3,60									18	
2,06	0,17	24,98	10,86	17,73	4,18	13,06	10,51	14,68	6,54	6,76	5,17									19	
																					20
2,14	0,29	28,03	9,98	12,85	3,23	14,86	12,72	15,08	7,96	5,94	3,81									21	
4,48	1,48	26,59	13,08	5,07	2,40	8,88	6,77	12,58	4,27	2,54	1,18									22	
1,20	0,82	23,45	10,00	6,04	2,53	12,21	11,12	11,27	5,11	9,12	7,83									23	
3,70	1,03	28,25	14,74	7,94	2,90	10,85	7,97	15,26	5,79	2,42	1,43									24	
4,69	2,00	26,62	14,45	5,58	2,57	8,51	7,03	13,55	5,69	2,31	1,85									24	
<b>verwaltung zusammen</b>																					
9,93	6,60	58,04	29,34	26,84	2,44	10,47	7,77	10,95	3,46	16,79	9,57	0,60	0,23							25	
17,50	13,21	40,04	20,20	23,75	4,39	12,86	10,06	11,59	4,71	15,51	10,70	6,84	6,37							26	
14,15	11,28	43,16	26,48	36,26	18,21	14,75	11,60	19,02	7,11	16,34	14,51	7,33	7,29							27	
12,15	8,28	48,89	27,46	18,17	2,14	18,03	13,55	17,70	7,08	18,43	16,02	13,21	13,19							28	
13,01	11,67	31,29	16,11	13,70	6,88	18,56	15,74	13,05	5,90	12,87	9,18	15,54	13,05							29	
13,25	9,60	48,89	22,87	30,07	13,42	22,03	18,53	22,94	11,34	20,96	16,04	10,61	10,60							30	
11,92	10,03	35,42	15,43	36,27	13,45	19,46	16,88	17,54	9,20	21,13	16,30	18,95	18,93							31	
																					32
12,72	10,34	39,64	14,37	28,71	18,85	24,83	22,59	15,29	8,17	25,74	14,86	5,95	5,95							33	
16,44	11,86	37,38	19,88	19,13	4,06	15,94	13,59	12,75	4,44	19,06	13,06	8,68	7,62							34	
13,84	12,69	33,25	16,04	54,11	10,21	28,77	27,66	12,30	6,03	31,70	30,19	8,64	8,59							35	
14,42	10,95	42,31	22,83	26,51	9,60	16,07	13,06	15,87	6,38	17,56	13,37	8,83	8,35							36	
68,18	64,43	61,06	42,06	20,18	16,39	15,97	14,54	14,63	6,77	21,75	17,52	78,66	76,81							38	
<b>städte</b>																					
10,42	8,34	95,33	57,96	52,81	29,23	8,89	7,55	36,10	20,66	10,10	5,81	11,84	11,84							37	
10,39	7,70	94,94	43,64	85,86	— 3,27	20,51	19,10	39,29	31,19	7,79	— 0,02	16,24	16,24							38	
10,41	8,18	95,23	54,27	61,34	20,84	11,89	10,53	36,93	23,38	9,50	4,30	12,98	12,98							39	
42,99	41,00	124,10	88,65	46,41	45,89	19,86	18,92	35,47	24,37	36,84	31,36	137,03	130,02							40	
<b>Bundes</b>																					
60,60	60,15	32,92	32,89	8,49	8,48	4,33	4,25	—	—	18,57	13,62	89,42	88,21							41	
0,23	0,02	0,10	0,09	1,21	1,20	0,30	0,20	—	—	12,76	8,15	1,16	1,16							42	
<b>sonstige Verwaltung</b>																					
74,84	70,98	77,63	57,14	36,58	18,59	20,20	17,20	16,82	7,15	35,76	26,58	98,44	96,77							43	
67,32	63,42	63,92	44,21	22,53	18,87	16,71	14,92	15,55	7,55	35,04	26,15	82,38	80,30							44	

1) sind inzwischen zu dem Bundesland Baden-Württemberg zusammengeschlossen worden und entsprechen den jetzigen Regierungsbezirken (Gemeindeverbänden) einschl. übriger Angelegenheiten des Tiefbaus. — \*) Zuschußbedarf einschl. Mehreinnahmen/Mehrausgaben der a. o. Rech-

### 9. Haushaltseinnahmen und -ausgaben des Bundes für das Rechnungsjahr 1951 und für die ersten drei Rechnungsvierteljahre 1952

Mill. DM

Art der Einnahmen Art der Ausgaben	Rechnungsjahr 1951			Rechnungsjahr 1952			
	insgesamt	darunter			1. Vierteljahr (1. April bis 30. Juni 1952)	2. Vierteljahr (1. Juli bis 30. Sept. 1952)	3. Vierteljahr (1. Oktober bis 31. Dez. 1952)
		1. Vierteljahr (1. April bis 30. Juni 1951)	2. Vierteljahr (1. Juli bis 30. Sept. 1951)	3. Vierteljahr (1. Oktober bis 31. Dez. 1951)			
<b>Einnahmen</b>							
Steuern <sup>1)</sup> )	16 116,5	3 034,8	3 743,4	4 467,3	4 213,7	4 971,3	5 076,0
davon: Bundeseigene Steuern und Zölle (ohne Notopfer Berlin <sup>2)</sup> )	13 192,3	2 623,7	3 053,3	3 558,0	3 410,1	3 570,1	3 768,1
Notopfer Berlin	645,8	128,9	151,3	177,4	168,9	201,8	206,6
Anteilige Einkommen- u. Körperschaftsteuer	2 278,4	282,2	538,9	731,9	634,7	1 199,3	1 101,3
Wirtschaftliche Unternehmen, Bundesvermögen und Münzwesen	630,0	61,1	122,2	65,6	56,1	106,3	122,4
darunter: Ablieferungen der Bundespost	160,6	37,5	41,7	37,5	39,0	39,0	39,0
Münzwesen	293,8	20,7	64,9	12,8	—	50,7	66,7
Anleihen	36,6	—	31,6	1,4	0,2	182,9	98,4
Interessenquoten der Länder <sup>3)</sup> )	81,7	14,8	8,4	9,1	11,1	3,9	— 0,0
Verwaltungseinnahmen	478,2	37,2	78,8	87,8	54,0	151,6	124,5
darunter: Besatzungs- und Verteidigungslasten	40,9	5,5	11,8	9,2	8,5	9,7	9,0
Soziale Kriegsfolgelasten	132,8	8,2	17,6	19,7	7,4	59,4	29,0
Sonstige Soziallasten	1,8	0,3	0,4	0,4	0,4	0,6	1,6
Beitrag der Länder zur Abdeckung des Fehl- betrages 1949	133,1	—	—	—	7,9	16,2	9,4
Haushaltseinnahmen im engeren Sinne Durchlaufende und zweckgebundene Posten <sup>4)</sup> )	17 476,1	3 147,8	3 984,4	4 631,1	4 343,1	5 432,2	5 430,7
	2 082,5	—	—	— 33,1	59,6	94,7	378,3
<b>Insgesamt (Abschluß der Bundeshauptkasse)</b>	<b>19 558,6</b>	<b>3 147,8</b>	<b>3 984,4</b>	<b>4 598,0</b>	<b>4 402,7</b>	<b>5 526,9</b>	<b>5 809,0</b>
<b>Ausgaben</b>							
Verteidigungs-, Besatzungs- und Auftragsausgaben	7 915,3	1 105,2	1 553,6	1 709,7	849,2	1 707,5	1 961,4
darunter: Besatzungskosten und Auftragsausgaben Klasse I und II	5 745,6	432,5	973,9	1 353,0	510,0	1 284,7	1 742,1
Besatzungskosten und Auftragsausgaben der Auslaufzeit	1 831,1	634,1	496,3	273,9	288,9	325,5	139,8
Soziale Kriegsfolgelasten	4 265,6	745,5	979,7	1 113,5	1 034,5	1 340,1	1 236,7
darunter: Kriegsfolgenhilfe	534,2	110,9	93,6	125,7	87,3	115,3	153,6
Kriegsopferversorgung <sup>5)</sup> )	3 169,0	507,0	757,6	844,6	743,2	1 016,4	811,5
Versorgung verdrängter Angehöriger des öffentlichen Dienstes und ihrer Hinterbliebenen	395,9	90,2	90,6	98,7	142,7	143,8	172,3
Unterhaltsbeiträge für ehemalige berufsmäßige Wehrmachtsangehörige und ihre Hinterbliebenen	148,0	35,1	34,5	40,2	56,4	60,5	77,1
Sonstige Soziallasten	2 611,0	478,7	701,6	587,0	755,3	606,4	742,0
darunter: Arbeitslosenhilfe	1 233,1	252,8	250,8	248,8	286,7	198,5	317,4
Zuschüsse zur Sozialversicherung	1 374,3	225,9	450,7	336,3	466,7	406,0	422,7
Finanzhilfe Berlin (Zuschuß an Landeshaushalt)	550,0	157,3	174,9	163,6	137,5	137,5	137,5
Subventionen, Vorratshaltung	733,4	176,8	151,6	90,8	159,8	207,1	153,6
darunter: Preisausgleich für eingeführte Lebens- und Düngemittel	621,5	165,7	136,4	75,0	137,8	155,0	122,4
Kosten der Vorratshaltung landwirtschaftlicher Erzeugnisse	81,7	11,1	10,0	3,0	13,7	45,8	29,8
Anderer wichtige Förderungsmaßnahmen <sup>6)</sup> ) Förderung des Wohnungsbaues <sup>7)</sup> ) und ländliche Siedlung	211,7	15,0	24,5	95,3	19,9	72,0	99,5
Schuldendienst <sup>8)</sup> )	326,1	56,4	52,9	85,3	33,3	163,4	171,5
Versorgungsbezüge	254,6	63,3	19,6	92,2	101,3	15,9	91,9
Wirtschaftliche Unternehmen, Bundesvermögen und Münzwesen	83,1	16,3	13,2	16,8	22,9	19,0	24,5
darunter: STEG-Mittel, Beitrag der HICOG zur Bevorratung Berlins und Beitrag der o. an die a. o. Rechnung	167,9	14,8	41,3	39,3	15,4	43,1	26,3
Sonstige Ausgaben <sup>9)</sup> )	1 459,5	234,7	350,6	382,2	306,7	637,3	436,9
Deckung von Vorjahresfehlbeträgen	244,0	—	—	—	—	—	—
Haushaltsausgaben im engeren Sinne Durchlaufende und zweckgebundene Posten <sup>4)</sup> )	18 822,3	3 064,0	4 063,3	4 375,7	3 435,8	4 949,4	5 086,8
	2 045,3	6,3	11,7	12,7	42,2	68,9	408,7
<b>Insgesamt (Abschluß der Bundeshauptkasse)</b>	<b>20 867,6</b>	<b>3 070,3</b>	<b>4 075,0</b>	<b>4 388,4</b>	<b>3 478,0</b>	<b>5 018,4</b>	<b>5 495,5</b>
Mehreinnahmen (+), Mehrausgaben (—)	- 1 309,0	+ 77,5	- 90,6	+ 209,5	+ 924,7	+ 508,5	+ 313,4

<sup>1)</sup> Nachgewiesen werden die im Haushalt des Bundes rechnungsmäßig vereinnahmten Steuerbeträge; sie weichen geringfügig von den kassenmäßigen Steuererträgen für die gleichen Zeiträume ab. — <sup>2)</sup> Ohne die den Bundeshaushalt nur durchlaufende Abgabe zur Förderung des Bergarbeiterwohnungsbaues. — <sup>3)</sup> Rückständige Anteile der Länder an den Kriegsfolge- und Soziallasten des Bundes aus dem Rechnungsjahr 1950 gemäß § 2 des ersten Überleitungsgesetzes vom 28. 11. 50 (BGBI. S. 773). — <sup>4)</sup> Abgabe zur Förderung des Bergarbeiterwohnungsbaues (vgl. Anmerkung 2), Lastenausgleichsmittel für Flüchtlingsiedlung, Darlehen sowie Zuschüsse aus ERP-Sondervermögen und STEG-Mittel, Beitrag der HICOG zur Bevorratung Berlins und Beitrag der o. an die a. o. Rechnung. — <sup>5)</sup> Ordentliche und außerordentliche Ausgaben. — <sup>6)</sup> Ohne Förderungsmaßnahmen aus STEG-Mitteln und ERP-Zuschüssen (s. durchlaufende und zweckgebundene Posten), aber einschl. Sanierung von Notstandsgebieten und Darlehen an Schleswig-Holstein. — <sup>7)</sup> Ohne Ausgaben für den Bergarbeiterwohnungsbaues (vgl. Anmerkung 2, 4 und 10). — <sup>8)</sup> Einschl. Inanspruchnahme aus Sicherheitsleistungen. — <sup>9)</sup> Ohne Inanspruchnahme aus Sicherheitsleistungen (vgl. Anmerkung 8), ohne Sanierung von Notstandsgebieten und Darlehen an Schleswig-Holstein (vgl. Anmerkung 6). — <sup>10)</sup> Ausgaben aus den unter Anmerkung 4 genannten Einnahmen.

10. Haushaltseinnahmen und -ausgaben der Länder\*) für das Rechnungsjahr 1951 und für die ersten drei Rechnungsvierteljahre 1952

Art der Einnahmen Art der Ausgaben	Mill. DM					
	Rechnungsjahr 1951			Rechnungsjahr 1952		
	insgesamt <sup>1)</sup>	darunter			1. Vierteljahr (1. April bis 30. Juni 1951)	2. Vierteljahr (1. Juli bis 30. Sept. 1951)
<b>Einnahmen</b>						
Landesteuern						
Bruttoeinnahmen	9 404,2	1 778,5	2 179,3	2 670,7	2 599,2	3 125,8
davon: abgeführter Bundesanteil	2 214,0	307,8	517,0	728,4	614,6	1 055,8
dem Lande verblieben	7 190,2	1 470,7	1 662,3	1 942,3	1 984,6	2 070,0
Gemeindesteuern (nur Hamburg und Bremen)	255,9	54,3	57,5	72,7	68,5	87,7
Umlagen und Beiträge der G. und Gv.	264,6	54,0	66,1	61,3	50,4	79,4
Zuweisungen vom Bund <sup>2)</sup>	517,1	46,4	91,2	111,5	103,6	231,2 <sup>3)</sup>
Schuldenaufnahme						
vom Bund	314,5	34,8	42,9	77,7	42,3	172,2
darunter: für Zwecke des Wohnungsbaus						
aus Soforthilfe- bzw. Lastenausgleichsmitteln <sup>4)</sup>	893,2	124,5	195,2	268,5	162,4	138,1
von Trägern der Sozialversicherung <sup>5)</sup>	—	—	—	—	—	39,4
darunter: für Zwecke des Wohnungsbaus	—	—	—	—	—	30,9
von sonstigen Geldgebern	354,6	46,4	52,3	134,8	15,7	225,4
darunter: für Zwecke des Wohnungsbaus	—	—	—	—	—	36,2
Sonstige (von anderen Ländern)	0,2	—	—	—	—	—
Vermögensveräußerungen und Rücklagen	147,2	12,6	6,5	9,6	4,5	45,6
darunter: aus Erwerbsvermögen	98,3	10,1	3,7	4,8	2,9	10,8
Laufende Einnahmen und Ablieferungen des Erwerbsvermögens	648,1	333,9	123,9	82,3	397,1	98,7
Sonstige Einnahmen	1 746,9	328,2	369,6	411,8	306,8	415,9
<b>insgesamt</b>	<b>12 332,3</b>	<b>2 505,8</b>	<b>2 667,5</b>	<b>3 172,5</b>	<b>3 135,9</b>	<b>3 603,6</b>
<b>Ausgaben</b>						
Zuweisungen und Abführungen						
Finanzausgleichszahlungen und Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände <sup>6)</sup>	1 438,4	295,6	342,1	368,5	351,9	374,2
davon: Allgemeine Finanzausgleichszahlungen	833,1	167,7	201,1	213,8	198,3	202,4
Zweckgebundene Zuweisungen (ohne Zuschüsse für Schulen und Polizei <sup>7)</sup> )	87,3	10,4	17,1	25,5	14,5	32,3
Zuweisungen zur Deckung von Schullasten <sup>8)</sup>	365,7	84,5	88,8	88,3	97,0	105,2
Zuweisungen an Gemeinden zur Deckung der Polizeikosten und an die Polizeiverbände	152,3	33,0	35,1	40,9	42,1	34,3
Interessenquoten an den Kriegsfolge- und Soziallasten des Bundes	84,8	1,0	10,2	11,3	1,6	—
Ausgaben der Vermögensbewegung						
Darlehen und Zuschüsse an Gemeinden und Gemeindeverbände für Investitionszwecke	457,9	43,7	76,5	135,9	103,3	97,5
darunter: für Zwecke des Wohnungsbaus	—	—	—	—	—	6,0
Sonstige Darlehen und Zuschüsse für Wohnungsbau	2 113,5	131,5	389,3	686,7	338,9	650,4
darunter: für Zwecke des Wohnungsbaus	1 667,5	106,5	324,4	599,2	292,6	506,8
Schuldentilgung <sup>9)</sup>	117,9	28,8	29,7	30,2	23,5	198,2
Zuführungen an Rücklagen <sup>10)</sup>	178,5	—	0,2	0,1	0,6	1,7
Einmalige und außergewöhnliche Beschaffungs- und Bauausgaben	622,0	124,4	87,3	138,3	92,8	186,1
darunter: Wohnungsbau	14,1	5,3	1,0	1,9	2,3	3,8
Sonstige Neu-, Um- u. Erweiterungsbauten	375,9	61,3	84,2	98,1	59,5	128,5
Grundstückserwerb, sonstige einmalige und außergewöhnliche Beschaffungen	80,1	7,8	17,2	19,1	9,3	17,3
Vermögensvermehrnde Ausgaben des Erwerbsvermögens	151,9	50,0	—	15,1	21,7	36,5
Sonstige Ausgaben						
Persönliche Ausgaben (ohne Versorgung <sup>11)</sup> )	2 966,3	741,2	713,8	736,3	835,4	819,5 <sup>12)</sup>
Sachausgaben <sup>13)</sup>	473,4	74,9	95,9	105,4	78,5	124,0 <sup>14)</sup>
Versorgungsbezüge <sup>15)</sup>	710,5	181,9	165,1	203,0	218,0	234,3
Zinsendienst <sup>16)</sup>	469,2	166,5	41,4	200,8	215,5	241,8
Kriegsfolgelasten (ohne Interessenquoten)	110,7	6,9	16,9	12,6	17,3	36,5
Sonstiger Sozialaufwand	363,4	57,1	82,4	91,5	62,7	128,1
darunter: Unterstüzungen	164,4	26,1	39,1	44,0	31,1	73,3
Einbrentionen	119,4	6,6	50,5	27,4	24,8	36,5
Laufende Ausgaben für das Erwerbsvermögen	351,1	129,4	111,2	51,9	171,0	55,3
Sonstige Ausgaben	1 403,8	236,4	268,4	407,2	228,9	372,0
Abweichungen durch zeitl. Überschneidungen <sup>17)</sup>	— 11,6	— 6,2	— 9,1	+ 20,8	+ 3,9	— 3,6
<b>insgesamt</b>	<b>11 969,0</b>	<b>2 219,7</b>	<b>2 471,8</b>	<b>3 227,9</b>	<b>2 768,6</b>	<b>3 552,5</b>
Absetzungen abzgl. Zusetzungen (Saldo) zur Abstimmung mit den Abschlussnachweisungen der Landeshauptkassen	+ 4,7	+ 19,3	— 0,8	— 2,7	+ 10,2	+ 10,9
Mehreinnahmen (+) bzw. Mehrausgaben (—)	+ 368,0	+ 305,4	+ 194,9	— 58,1	+ 377,5	+ 62,0

\*) Ohne Berlin; bei Hamburg und Bremen einschl. Gemeindeverwaltung. Ohne Doppelszahlung durch Erstattungen, durchlaufende Gelder und Finanzhilfeszahlungen der Länder untereinander; ohne Landesstock für den Arbeitseinsatz und Abwicklung der Vorjahre. —  
<sup>1)</sup> Einschl. Auslaufperiode. — <sup>2)</sup> Ab Auslaufperiode 1951 einschl. Verwaltung der Bundeshauptkasse; 1952 sind diese Beträge (ohne Schleswig-Holstein) im zweiten Rechnungsvierteljahr für das 1. und 2. Rechnungsvierteljahr zusammen ausgewiesen. — <sup>3)</sup> Einschl. Umstellungsgrundschulden, Hypotheken- und Kreditgewinnabgabe. — <sup>4)</sup> Einschl. Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung. — <sup>5)</sup> Ohne Zuweisungen an Gemeinden für Investitionszwecke. — <sup>6)</sup> Zahlungen an die Landesschulkasse und Landesmittelschulkasse. — <sup>7)</sup> Ohne Erwerbsvermögen. — <sup>8)</sup> Ohne Kriegsopfervermögen und ohne Versorgung gem. Art. 131 GG. — <sup>9)</sup> Einnahmen und Ausgaben aus (für) Finanzhilfe der Länder u. Schuldenaufnahme von anderen Ländern.

## 11. Personalstand am 2. 9. 1950

**Vorbemerkung:** Die Ergebnisse der Erhebung vom 2. Oktober 1952 liegen bei Redaktionsschluß noch nicht vor, so daß zunächst noch auf die schon im Statistischen Jahrbuch 1952 veröffentlichten Tabellen zurückgegriffen werden muß.

## a) nach Anstellungs-(Dienst-)verhältnis und Laufbahngruppe

Anstellungs-(Dienst-)verhältnis und Laufbahngruppe	Bund		Länder ohne Hansestädte		Hansestädte		Stadtkreise		Übrige Gemeinden mit 1000 und mehr Ein- wohnern und Gemeinde- verbände <sup>1)</sup>		Zusammen	
	insge- samt	darunter Heimat- vertrie- bene <sup>2)</sup>	insge- samt	darunter Heimat- vertrie- bene <sup>2)</sup>	insge- samt	darunter Heimat- vertrie- bene <sup>2)</sup>	insge- samt	darunter Heimat- vertrie- bene <sup>2)</sup>	insge- samt	darunter Heimat- vertrie- bene <sup>2)</sup>	insge- samt	darunter Heimat- vertrie- bene <sup>2)</sup>
<b>Hofhalts- und Kämmererverwaltungen</b>												
Beamte (einschl. Beamtenanwärter)												
Höherer Dienst .....	1 814	334	39 882	5 351	3 453	306	9 148	1 075	5 445	891	59 742	7 957
Gehobener Dienst .....	7 613	1 732	164 090	28 517	11 075	327	23 983	1 213	16 736	1 665	223 497	33 454
Mittlerer Dienst .....	16 106	5 196	81 598	15 205	12 144	660	29 962	1 288	9 943	567	149 753	22 916
Einfacher Dienst .....	6 323	2 080	10 712	1 207	922	29	1 489	48	2 561	28	22 007	3 392
Nicht aufgliedert .....	—	—	—	10	—	—	—	—	—	56	—	66
zusammen	31 856	9 342	296 282	50 290	27 594	1 322	64 582	3 624	34 685	3 207	454 999	67 785
Angestellte												
Höherer Dienst .....	1 441	340	8 682	2 113	2 114	342	4 643	753	2 507	741	19 387	4 289
Gehobener Dienst .....	3 451	738	40 630	12 344	6 386	821	14 832	1 793	13 547	2 412	78 846	18 108
Mittlerer Dienst .....	7 178	1 678	86 336	16 696	20 075	1 836	47 111	4 214	52 373	9 426	213 073	33 850
Einfacher Dienst .....	959	165	24 944	3 905	4 984	523	19 031	1 736	28 521	3 742	78 439	10 071
Verwaltungslehrlinge .....	65	—	1 758	360	546	47	2 468	307	4 180	686	9 017	1 400
zusammen	13 094	2 921	162 350	35 418	34 105	3 569	88 085	8 803	101 128	17 007	398 762	67 718
Beamte und Angestellte .....	44 950	12 263	458 632	85 708	61 699	4 891	152 667	12 427	135 813	20 214	853 761	135 503
Arbeiter .....	15 279	1 541	52 782	8 814	17 258	1 522	77 689	8 187	61 081	12 635	224 089	32 699
In unmittelbarem Dienstverhältnis voll- beschäftigte Bedienstete insgesamt	60 229	13 804	511 414	94 522	78 957	6 413	230 356	20 614	196 894	32 849	1 077 850	168 202
<b>Wirtschaftliche Unternehmen<sup>4)</sup></b>												
Beamte .....	1	1	7 700	1 197	47	—	4 740	32	1 178	44	13 666	1 274
Angestellte .....	1 348	231	5 078	1 072	5 100	178	19 002	803	7 578	626	38 106	2 910
Beamte und Angestellte .....	1 349	232	12 778	2 269	5 147	178	23 742	835	8 756	670	51 772	4 184
Arbeiter .....	3 615	730	43 806	7 759	9 217	377	71 855	5 501	19 572	3 038	148 065	17 405
In unmittelbarem Dienstverhältnis voll- beschäftigte Bedienstete insgesamt	4 964	962	56 584	10 028	14 364	555	95 597	6 336	28 328	3 708	199 837	21 589
davon in Unternehmen:												
mit eigener Rechtspersönlichkeit <sup>3)</sup>	3 751	899	2 507	320	13 235	471	14 625	1 142	346	49	34 464	2 881
ohne eigene Rechtspersönlichkeit..	1 213	63	54 077	9 708	1 129	84	80 972	5 194	27 982	3 659	165 373	18 708

<sup>1)</sup> Zahlen für Bayern auf Grund der Erhebung vom 2. 10. 49 geschätzt (einschl. der Zugewanderten). — <sup>2)</sup> Ohne Bedienstete der Gemeinden mit 1000 bis unter 5000 Einwohnern des Landes Baden. — <sup>3)</sup> Einschl. der Zugewanderten in den Gemeinden mit 1000 bis unter 5000 Einwohnern des Landes Niedersachsen. — <sup>4)</sup> Ohne Bedienstete der Bundesbahn und Bundespost. — <sup>5)</sup> Nur Unternehmen, deren Geschäftsanteile ganz in der Hand einer Gebietskörperschaft sind.

## 11. Personalstand am 2. 9. 1950

b) nach Verwaltungszweigen und nach Arten der wirtschaftlichen Unternehmen

Verwaltungszweig Art des wirtschaftlichen Unternehmens	Bund	Länder ohne Hanse- städte	Hanse- städte	Stadt- kreise	Übrige Gemeinden mit 1000 und mehr Ein- wohnern und Gemeinde- verbände	Zusammen	
						Bedienstete insgesamt	darunter Heimat- vertriebene <sup>1)</sup>
<b>Hohheits- und Kämmererverwaltungen</b>							
Bedienstete (ohne Gemeinden mit weniger als 6000 Einwohnern)							
Oberste Staatsorgane .....	1 567	1 904	661	—	—	4 132	609
Allgemeine und innere Verwaltung .....	1 218	22 992	2 585	29 095	29 157	85 047	9 953
Finanz- und Steuerverwaltung .....	31 926	55 598	5 670	12 622	14 591	120 407	21 126
darunter: Steuerverwaltung .....	—	50 924	4 828	—	—	55 752	9 008
darunter: Zollverwaltung .....	31 133	—	—	—	—	31 133	9 410
Polizei und Kriminalpolizei (einschl. Wasser- schutzpolizei) .....	183	68 138	10 417	16 032	2 970	97 740	14 323
Rechtspflege .....	282	54 499	5 410	—	—	60 191	9 283
Schulen .....	—	154 112	10 920	21 898	13 514	200 444	39 140
darunter: Lehrpersonen .....	—	149 096	9 670	15 554	9 353	183 673	37 646
Wissenschaft, Kunst, Volksbildung, Kirche darunter: Lehrpersonen .....	1 341	29 057	3 727	9 277	744	44 146	4 925
darunter: Lehrpersonen .....	—	4 087	151	—	—	4 248	480
Sozialwesen <sup>2)</sup> .....	406	47 947	19 668	46 720	39 069	153 810	29 703
Bau-, Wohnungs- und Verkehrswesen .....	18 834	37 517	9 391	33 282	34 272	133 296	16 112
darunter: Verkehr .....	18 640	24 014	5 765	—	—	48 419	—
Ernährung, Land- und Forstwirtschaft, Handel, Industrie und Gewerbe, öffent- liche Einrichtungen .....	4 234	27 153	8 741	51 413	21 364	112 905	11 718
darunter: Sparkassen <sup>3)</sup> .....	—	—	—	6 320	8 877	15 197	702
Kriegsfolgedienststellen .....	238	11 083	1 621	10 017	10 320	33 279	6 884
Politische Befreiung .....	—	1 414	146	—	—	1 560	237
zusammen	60 229	511 414	78 957	230 356	166 001	1 046 957	164 013
Bedienstete in Gemeinden mit 1000 bis unter 5000 Einwohnern <sup>4)</sup> .....	—	—	—	—	30 893	30 893	4 189
Insgesamt	60 229	511 414	78 957	230 356	196 894	1 077 850	168 202
<b>Wirtschaftliche Unternehmen<sup>5)</sup></b>							
Elektrizitäts-, Gas- und Wasserversorgung	—	989	7 384	41 781	15 755	65 909	4 510
Verkehrsunternehmen .....	329	599	4 366	28 146	2 726	36 166	1 904
Kombinierte Versorgungs- und Verkehrs- unternehmen .....	—	—	—	19 040	757	19 797	1 654
Landwirtschaftliche Unternehmen .....	—	265	284	907	642	2 098	375
Forstwirtschaftliche Unternehmen .....	—	49 713	84	1 379	4 753	55 929	9 784
Übrige Unternehmen .....	4 635	5 018	2 246	4 344	3 695	19 938	3 362
Insgesamt	4 964	56 584	14 364	95 597	28 328	199 837	21 589
Außerdem: Bundesbahn .....	525 429	—	—	—	—	525 429	65 126
Bundespost .....	259 196	—	—	—	—	259 196	35 971

<sup>1)</sup> Einschl. der Zugewanderten in Bayern und in den Gemeinden mit 1000 bis unter 5000 Einwohnern des Landes Niedersachsen. —  
<sup>2)</sup> Ohne Bedienstete der Dienststellen für soziale Kriegsfolgelasten. — <sup>3)</sup> Nur Bedienstete in den Ländern Schleswig-Holstein, Nieder-  
sachsen und Nordrhein-Westfalen, sowie teilweise Bayern. — <sup>4)</sup> Ohne Land Baden. — <sup>5)</sup> Ohne Bedienstete der Bundesbahn und  
Bundespost.

## 12. Schuldenstand am 31. 3. 1952\*) und am 31. 3. 1951\*\*)

MILL. DM

Art der Schulden	31. März 1951					31. März 1952				
	Bund	Länder ohne Hansestädte	Hansestädte	Gemeinden und Gemeindeverbände	Zusammen	Bund	Länder ohne Hansestädte	Hansestädte	Gemeinden und Gemeindeverbände	Zusammen
<b>Bis zum 20. Juni 1948 entstandene Inlandschulden</b>										
Aus der Geldumstellung entstandene Schulden										
Ausgleichforderungen des Zentralbanksystems	5 428,9	2 277,0	266,6	—	7 972,6	5 460,0	2 297,7	266,5	—	8 023,3
Ausgleichforderungen der Banken und Sparkassen	1)	5 753,3	467,8	—	6 221,1	1)	5 724,7	469,4	—	6 194,1
Ausgleichforderungen der Versicherungen und Bausparkassen	—	2 214,2	417,0	—	2 631,2	—	2 160,9	472,6	—	2 633,5
Sonstige Ausgleichforderungen <sup>2)</sup>	—	—	—	—	—	1 300,7	33,1	2,4	—	1 336,2
Sonderausgleichforderungen <sup>3)</sup>	—	60,9	—	—	60,9	—	146,4	16,2	—	162,6
Ausstattung von Groß-Berlin mit Geld	639,2	—	—	—	639,2	639,2	—	—	—	639,2
<b>zusammen</b>	<b>6 068,1</b>	<b>10 305,5</b>	<b>1 151,3</b>	<b>—</b>	<b>17 525,0</b>	<b>7 399,9</b>	<b>10 361,8</b>	<b>1 227,2</b>	<b>—</b>	<b>18 988,8</b>
<b>Schulden aus Kreditmarktmitteln</b>										
Inhaberschuldverschreibungen	—	32,1	9,5	9,8	51,4	—	10,1	9,5	9,5	29,1
Schulden an den Umschuldungsverband deutscher Gemeinden	—	3,3 <sup>4)</sup>	6,0	49,6	59,0	—	3,7 <sup>4)</sup>	4,3	43,1	51,1
Anteile an Sammelanleihen <sup>5)</sup> der Sparkassen- und Giroverbände	—	4,3	25,8 <sup>6)</sup>	84,4 <sup>7)</sup>	114,3	—	1,1	2,3	17,3 <sup>8)</sup>	20,7
Sonstige Schulden bei Banken, Sparkassen und Versicherungen	—	—	—	—	—	—	3,0	20,2 <sup>9)</sup>	65,7	88,9
Übrige Schulden aus Kreditmarktmitteln	—	1,5	6,1	8,0	15,6	—	4,3	6,0	7,5	19,8
<b>zusammen</b>	<b>—</b>	<b>41,3</b>	<b>47,2</b>	<b>151,8</b>	<b>240,3</b>	<b>—</b>	<b>22,2</b>	<b>44,3</b>	<b>143,1</b>	<b>209,6</b>
Eigene Umstellungsgrundschulden	—	2,6	7,2	106,7	116,5	—	—	5,3	95,6	100,7
<b>Bis zum 20. Juni 1948 entstandene Inlandschulden zusammen</b>	<b>6 068,1</b>	<b>10 349,4</b>	<b>1 205,8</b>	<b>258,5</b>	<b>17 881,8</b>	<b>7 399,9</b>	<b>10 383,9</b>	<b>1 276,8</b>	<b>238,7</b>	<b>19 299,3</b>
<b>Seit dem 21. Juni 1948 aufgenommene Inlandschulden</b>										
<b>Schulden aus Kreditmarktmitteln</b>										
Varzinliche Schatzanweisungen	—	0,8	—	—	0,8	35,9	20,1	—	—	56,0
Unvarzinliche Schatzanweisungen	—	—	—	—	—	606,9	101,6	—	—	708,5
Schatzwechsel	654,0	207,7	—	—	861,7	461,6	121,0	—	—	582,6
Kassenvorschüsse und Kredite des Zentralbanksystems	202,8	140,3	—	—	343,1	184,1	76,7	—	—	260,8
Schulden bei Banken und Sparkassen	—	24,8	—	385,9	410,7	—	205,2	1,3	626,9	833,3
Schulden bei Versicherungen (ohne Sozialversicherungsträger)	—	16,3	1,0	90,7	108,0	—	25,2	1,0	142,8	169,0
Schulden bei Sozialversicherungsträgern	—	24,0	—	16,3	40,3	—	40,1	—	54,3	94,5
Hypotheken, Grund- und Rentenschulden	—	0,1	0,4	26,3	26,8	—	0,1	1,2	32,4	33,7
Kassenkredite der Gemeinden (Gv.) <sup>10)</sup>	—	—	—	38,3	38,3	—	—	—	31,0	31,0
Übrige Kreditmarktschulden	—	95,6	—	29,0	124,6	—	144,7	0,3	46,6	191,6
<b>zusammen</b>	<b>856,8</b>	<b>507,6</b>	<b>1,4</b>	<b>586,4</b>	<b>1 952,2</b>	<b>1 288,5</b>	<b>734,6</b>	<b>3,7</b>	<b>934,1</b>	<b>2 960,9</b>
<b>Schulden aus öffentlichen Sondermitteln</b>										
Schulden aus dem Arbeitslohn (ohne Alt-Rückstände)	—	87,7	—	— <sup>10)</sup>	87,7	—	98,5	0,8	—	99,3
Alt-Rückstände	—	119,8	—	—	119,8	—	122,7	—	—	122,7
Schulden aus ERP-Mitteln	—	2,0	0,7	119,1	121,7	—	3,2	0,7	149,2	155,0
Schulden bei der Bundespost	—	26,5	16,0	—	42,5	—	9,5	16,0	—	25,5
Schulden aus dem Aufkommen aus Umstellungsgrundschulden	—	275,5	16,6	—	292,1	—	596,8	64,0	—	660,8
Schulden aus dem übergeordneten Ausgleichsfonds <sup>11)</sup>	—	29,1	4,2	—	33,3	—	110,6	2,5	—	113,1
Sonstige Schulden beim Hauptamt (Landesamt) für Soforthilfe	300,0	226,2	9,8	— <sup>10)</sup>	536,1	—	637,3	38,2	— <sup>10)</sup>	675,3
<b>zusammen</b>	<b>300,0</b>	<b>746,9</b>	<b>47,3</b>	<b>119,1</b>	<b>1 213,2</b>	<b>—</b>	<b>1 578,5</b>	<b>122,3</b>	<b>149,2</b>	<b>1 850,0</b>
<b>Seit dem 21. Juni 1948 aufgenommene Inlandschulden zusammen</b>	<b>1 156,8</b>	<b>1 254,4</b>	<b>48,7</b>	<b>705,5</b>	<b>3 165,4</b>	<b>1 288,5</b>	<b>2 313,2</b>	<b>126,0</b>	<b>1 083,2</b>	<b>4 810,9</b>
<b>Inlandschulden insgesamt</b>	<b>7 224,9</b>	<b>11 603,9</b>	<b>1 254,4</b>	<b>964,0</b>	<b>21 047,2</b>	<b>8 688,4</b>	<b>12 697,1</b>	<b>1 402,8</b>	<b>1 321,9</b>	<b>24 110,2</b>
<b>Außerdem:</b>										
<b>Schulden bei Gebietskörperschaften<sup>11)</sup></b>										
Bis zum 20. Juni 1948 entstandene Schulden	—	0,9	1,3	24,2	26,4	—	0,9	0,9	23,0	24,8
Seit dem 21. Juni 1948 aufgenommene Schulden	—	526,9	19,1	—	546,0	—	745,4	40,9	—	1 144,3
Schulden beim Bund	—	13,0	1,5	—	14,5	—	0,2	—	—	14,7
Schulden bei Ländern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schulden bei Gemeinden und Gemeindeverbänden	—	0,3	—	218,6	218,9	—	3,2	—	354,6 <sup>12)</sup>	1 144,3
<b>zusammen</b>	<b>—</b>	<b>540,2</b>	<b>20,6</b>	<b>218,6</b>	<b>779,4</b>	<b>—</b>	<b>748,8</b>	<b>40,9</b>	<b>354,6</b>	<b>1 144,3</b>
Schulden bei Gebietskörperschaften zusammen	—	541,1	22,0	242,8	805,8	—	749,6	41,8	377,6	1 169,1
<b>Rückstände<sup>13)</sup></b>	—	—	—	—	—	—	341,2	—	—	341,2
<b>Auslandschulden der Länder (soweit statistisch erfaßt)<sup>14)</sup></b>	—	44,8	76,5	— <sup>14)</sup>	121,3	—	44,8	80,6	— <sup>14)</sup>	125,5

\*) Band 72 der Statistik der Bundesrepublik Deutschland. — \*\*) Vgl. Band 63 der Statistik der Bundesrepublik Deutschland.  
<sup>1)</sup> Der Betrag steht in seiner Höhe noch nicht fest. — <sup>2)</sup> 1951 nicht ausgliedert. — <sup>3)</sup> Soweit gesondert ausgewiesen. — <sup>4)</sup> Schulden der Bezirks- (Provinzial-)verbände. — <sup>5)</sup> Einschl. Anteile an im Ausland aufgenommenen Sammelanleihen. — <sup>6)</sup> Nur Anteile an im Ausland aufgenommenen Sammelanleihen. — <sup>7)</sup> Ohne Anteile an im Ausland aufgenommenen Sammelanleihen (etwa 17 Mill. DM). — <sup>8)</sup> Einschl. 1951 11,6 Mill. DM, 1952 9,9 Mill. DM für Haftenschädigung politisch Verfolgter (Hamburg). — <sup>9)</sup> 1951 einschl. Kassenkredite bei Gebietskörperschaften. — <sup>10)</sup> Nicht ausgliedert. — <sup>11)</sup> 1951 ohne Kassenkredite bei Gebietskörperschaften. — <sup>12)</sup> Einschl. 0,8 Mill. DM Kassenkredite. — <sup>13)</sup> Ohne Anteile an im Ausland aufgenommenen Sammelanleihen. Vgl. Anm. 6). — <sup>14)</sup> Auslandschulden der Gemeinden etwa 71,2 Mill. DM.

B. Kassenmäßige Steuereinnahmen

I. Einnahmen aus Bundes-, Landes- und Gemeindesteuern 1949—1952\*)

Steuerart	Rechnungsjahr			Kalenderjahr			
	1949	1950	1951	1949	1950	1951	1952
<b>Bundes- und Landessteuern</b>							
<b>Mill. DM</b>							
<b>Besitz- und Verkehrsteuern</b>							
Lohnsteuer	2 113,2	1 693,0	2 959,9	2 065,1	1 706,8	2 672,6	3 485,4
Veranlagte Einkommensteuer	2 408,9	1 947,6	2 611,3	2 687,5	2 031,4	2 245,5	3 822,7
Nicht veranlagte Steuern vom Ertrag	7,5	42,8	87,5	6,8	31,1	81,6	106,5
Körperschaftsteuer	1 448,1	1 532,0	2 539,5	1 481,4	1 429,0	2 246,8	2 731,3
Vermögensteuer	115,2	109,2	128,4	114,0	105,7	120,0	155,7
Erbschaftsteuer	18,7	24,6	40,8	16,3	22,9	35,8	48,5
Umsatzsteuer <sup>1)</sup>	3 991,1	4 925,1	7 219,3	3 835,0	4 595,5	6 590,7	8 099,9
Grundwerbsteuer	26,1	40,7	47,0	21,5	37,9	45,1	50,6
Kapitalverkehrsteuer	13,2	17,3	27,8	12,5	16,0	22,9	34,8
Kraftfahrzeugsteuer	279,1	346,1	406,8	296,6	338,4	396,2	455,4
Zuschlag zur Kraftfahrzeugsteuer	3,1	0,3	0,2	11,0	0,4	0,3	0,0
Versicherungsteuer	56,2	68,3	83,2	54,1	62,4	80,4	92,5
Rennwett- und Lotteriesteuer <sup>2)</sup>	75,3	76,1	96,6	63,1	80,2	89,6	103,9
Wechselsteuer	33,9	47,5	54,5	30,9	44,1	53,5	60,5
Beförderungsteuer	261,7	250,8	332,3	249,8	239,7	324,7	351,2
Feuerschutzsteuer	18,3	19,1	23,0	15,7	18,4	23,6	23,3
Notopfer Berlin insgesamt	325,7	389,2	644,7	330,1	358,1	579,4	767,1
davon Abgabe							
1. der Arbeitnehmer	183,3	206,2	322,3	182,9	192,2	295,0	365,4
2. der Veranlagten	60,9	79,5	148,5	63,2	74,2	124,5	203,7
3. der Körperschaften	30,2	53,1	121,5	30,8	42,0	108,0	143,3
4. auf Postsendungen	51,2	50,5	52,4	53,3	49,8	52,0	54,7
Sonstige	8,3	3,9	4,3	7,8	5,1	4,8	1,7
<b>Insgesamt</b>	<b>11 203,6</b>	<b>11 533,6</b>	<b>17 307,2</b>	<b>11 299,2</b>	<b>11 123,1</b>	<b>15 613,5</b>	<b>20 391,1</b>
<b>Zölle und Verbrauchsteuern</b>							
Zölle	346,5	707,2	830,5	277,5	604,5	807,2	1 028,8
Tabaksteuer	2 190,6	2 100,6	2 227,6	2 128,9	2 059,2	2 273,7	2 267,8
Kaffeesteuer	280,7	356,3	430,0	275,8	329,0	412,4	509,0
Teesteuer	21,8	33,1	35,2	15,0	31,7	33,6	37,8
Zuckersteuer	378,1	385,8	400,7	376,6	367,0	404,8	372,9
Salzsteuer	36,3	39,5	38,7	35,5	38,9	39,7	38,4
Biersteuer	302,4	314,7	281,8	276,4	337,0	266,1	319,9
Aus dem Spiritusmonopol	502,0	487,8	524,3	436,6	480,3	518,9	514,1
Schamweinsteuer	18,1	20,1	22,9	21,2	18,9	21,9	19,2
Eisigsäuresteuer	9,7	9,7	8,7	13,0	9,5	8,3	8,9
Zündwarensteuer u. a. d. Zündwarenmonopol	53,8	64,2	62,9	59,6	60,7	62,6	56,4
Leuchtmittelsteuer	12,8	15,4	16,4	12,5	13,9	17,3	12,8
Spieldkartensteuer	0,7	0,8	1,0	0,7	0,7	1,0	1,1
Süßstoffsteuer	3,1	4,1	2,7	4,9	3,8	2,8	2,0
Mineralölsteuer	48,9	96,7	543,1	44,9	67,3	454,6	577,0
Sonstige	0,5	0,2	0,0	0,5	0,3	0,0	0,0
<b>Insgesamt</b>	<b>4 205,9</b>	<b>4 636,0</b>	<b>5 426,5</b>	<b>3 979,6</b>	<b>4 422,7</b>	<b>5 325,0</b>	<b>5 766,2</b>
<b>Bundes- und Landessteuern zusammen</b>	<b>15 409,5</b>	<b>16 169,7</b>	<b>22 733,8</b>	<b>15 278,8</b>	<b>15 545,8</b>	<b>20 938,5</b>	<b>26 157,3</b>
darunter abzuführen an den Bund <sup>3)</sup>	1 034,7	9 876,2	13 341,4	865,6	7 321,7	12 553,3	14 665,0
<b>Gemeindesteuern<sup>4)</sup></b>							
Grundsteuer	1 065,5	1 088,5	1 123,6		1 078,1	1 128,1	1 130,6
Gewerbesteuer (einschl. Lohnsummensteuer)	1 087,3	1 269,8	2 113,7		1 206,2	1 905,9	2 532,4
Zuschlag zur Grundwerbsteuer	27,1	49,5	60,1		44,0	58,2	65,8
Schankerlaubnissteuer	1,6	3,0	3,9		2,6	3,6	4,2
Getränksteuer	49,6	55,8	68,0		53,4	64,3	75,2
Vergnügungssteuer	114,0	115,3	133,9		113,2	128,0	142,8
Hundesteuer	34,3	38,9	42,1		37,8	41,6	43,0
Jagd- und Fischereisteuer	0,2	0,3	1,0		0,2	0,8	1,6
Sonstige	29,1 <sup>5)</sup>	27,5 <sup>6)</sup>	9,4		13,0	9,5	10,5
<b>Zusammen</b>	<b>2 408,7<sup>7)</sup></b>	<b>2 648,6</b>	<b>3 555,6</b>		<b>2 548,5</b>	<b>3 339,9</b>	<b>4 006,0</b>
<b>Soforthilfeabgabe</b>	<b>1 300,0</b>	<b>1 640,2</b>	<b>1 570,7</b>	<b>642,6</b>	<b>1 876,9</b>	<b>1 620,4</b>	<b>1 368,3</b>
<b>Gesamte Steuereinnahmen</b>	<b>19 118,2</b>	<b>20 458,5</b>	<b>27 860,1</b>		<b>19 971,2</b>	<b>25 898,8</b>	<b>31 531,6</b>
<b>DM je Einwohner</b>							
<b>Gesamte Steuereinnahmen</b>	<b>407</b>	<b>429</b>	<b>578</b>		<b>419</b>	<b>537</b>	<b>649</b>

\*) Ausschl. der auf Landesgesetz beruhenden Steuern einzelner Länder. Rechnungsjahr 1. April bis 31. März. — <sup>1)</sup> Einschl. Umsatz-  
ausgleichsteuer. — <sup>2)</sup> Einschl. Sportwettsteuer. — <sup>3)</sup> Ohne die ab 1.4.1951 von den Ländern an den Bund abgeführten Anteile an der  
Einkommen- und Körperschaftsteuer. Diese sind in der Haushaltsrechnung des Bundes für das Rechnungsjahr 1951/52 mit 2218,3 Mill. DM  
angegeben. — <sup>4)</sup> Angaben für das Kalenderjahr 1949 liegen nicht vor. — <sup>5)</sup> Einschl. Bürgersteuerausgleich in Bremen und Wohnraum-  
steuer in Niedersachsen. — <sup>6)</sup> Einschl. eines geschätzten Betrages von 25 Mill. DM für Gemeinden unter 3000 Einwohner in Württemberg-  
Hohenzollern und für Lindau (1/2 Rechnungsjahr).

## 2. Regionale Verteilung des Steueraufkommens aus Landes- und Gemeindesteuern 1949—1951\*)

Steuerart	Rechnungsjahr	Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Westberlin
Landessteuern <span style="float: right;">Mill. DM</span>												
Lohnsteuer <sup>1)</sup> .....	1949	2 113,2	66,0	154,5	207,2	41,9	744,9	205,9	94,4	303,9	294,5	116,8
	1950	1 693,0	41,6	116,8	149,6	29,0	618,2	171,7	81,1	252,7	232,2	96,4
	1951	2 959,9	77,7	193,7	266,5	53,1	1 132,4	280,8	142,8	423,2	389,6	138,0
Veranlagte Einkommensteuer <sup>2)</sup>	1949	2 408,9	103,6	123,7	294,6	48,7	726,1	212,3	129,1	367,9	402,9	61,0
	1950	1 947,6	75,2	97,9	241,7	33,1	604,1	171,4	94,5	310,5	319,4	55,2
	1951	2 611,3	105,1	126,0	353,7	45,3	823,5	194,8	134,7	396,0	432,2	65,1
Körperschaftsteuer <sup>3)</sup> .....	1949	1 448,1	21,2	103,0	169,7	31,5	462,5	148,7	43,5	225,7	242,3	14,3
	1950	1 532,0	21,1	126,9	174,0	24,7	464,1	189,3	49,0	236,8	246,1	22,7
	1951	2 539,5	33,1	236,4	309,1	31,8	770,3	340,8	78,8	358,8	380,3	32,5
Vermögensteuer .....	1949	115,2	4,1	6,6	12,6	1,8	39,4	7,3	5,7	18,6	19,1	21,3
	1950	109,2	3,2	6,8	11,4	1,6	40,2	8,3	4,1	16,3	17,2	23,6
	1951	128,4	3,3	8,7	11,4	1,7	48,5	11,1	3,9	18,8	20,8	22,5
Kraftfahrzeugsteuer .....	1949	279,1	12,3	13,5	34,1	4,8	79,1	26,5	16,7	41,0	51,1	8,2
	1950	346,1	14,5	16,0	41,4	5,7	99,6	32,3	21,1	52,7	62,9	11,0
	1951	406,8	16,2	18,4	47,4	6,4	119,5	38,1	25,3	62,3	73,2	13,2
Biersteuer .....	1949	302,4	2,8	8,5	14,2	4,8	59,1	16,3	15,5	44,3	136,9	7,9
	1950	314,7	3,0	9,8	16,4	5,8	76,6	16,2	16,8	42,6	127,5	10,8
	1951	281,8	2,0	8,0	14,9	5,7	75,5	15,1	14,4	36,7	109,4	11,1
Übrige Landessteuern .....	1949	260,6	8,0	30,3	31,5	4,5	72,3	18,7	12,3	36,4	46,4	11,0
	1950	350,9	13,3	37,2	37,8	9,3	109,6	28,4	12,6	38,9	63,8	12,8
	1951	464,8	13,0	48,4	49,0	9,2	135,6	47,8	18,3	70,8	72,9	18,5
Landessteuern <sup>1)</sup> zusammen	1949 <sup>4)</sup>	6 927,5	218,0	440,1	763,9	138,0	2 183,4	635,7	317,2	1 037,8	1 193,3	240,5
	1950	6 293,5	171,9	411,4	672,3	109,2	2 012,4	617,6	279,2	950,5	1 069,1	232,5
	1951	9 392,5	250,5	639,6	1 052,1	153,3	3 105,3	928,5	418,2	1 366,6	1 478,5	300,9
Gemeindesteuern .....	1949	2 408,7	115,5	102,1	327,3	50,3	787,7	210,5	141,4	325,7	348,0	136,3
	1950	2 648,6	119,0	124,1	345,6	61,2	884,6	228,3	143,6	360,4	381,9	152,5
	1951	3 555,6	138,3	183,6	431,8	64,7	1 232,7	295,1	187,4	508,2	513,8	180,7
Soforthilfeabgabe <sup>5)</sup> .....	1949	1 300,0	58,4	66,9	182,0	24,5	362,8	107,3	62,2	219,9	215,8	—
	1950	1 640,2	66,8	59,1	205,8	23,4	516,8	124,1	83,6	262,5	298,0	—
	1951	1 570,7	59,5	55,2	185,8	22,3	518,7	127,3	72,1	254,3	275,6	—
Insgesamt	1949	10 636,2	391,9	609,1	1 273,2	212,8	3 333,9	953,5	520,8	1 583,4	1 757,1	376,8
	1950	10 582,3	357,7	594,6	1 223,7	193,8	3 413,8	970,0	506,4	1 573,3	1 749,0	385,0
	1951	14 518,8	448,3	878,3	1 669,7	240,3	4 856,7	1 350,9	677,7	2 129,1	2 268,0	481,4
DM Je Einwohner												
Insgesamt	1949	226	147	395	188	395	259	223	180	253	192	179
	1950	222	138	370	180	346	259	224	168	244	190	179
	1951	301	179	532	248	416	359	308	219	324	247	222

\*) Siehe Seite 451. — <sup>1)</sup> Einschl. der von den Ländern ab 1.4.1951 an den Bund abgeführten Anteile an der Einkommen- und Körperschaftsteuer. — <sup>2)</sup> Nach der ab 1.4.1950 geltenden Steuerverteilung. — <sup>3)</sup> Die in Westberlin nach Landesrecht erhobenen Lastenausgleichsabgaben sind nicht einbezogen.

C. Besitz- und Verkehrsteuern

1. Ergebnisse der Einkommensteuerveranlagung für 1949

a) Steuerpflichtige, Einkommen und Steuerschuld nach Einkommensgruppen und Ländern

Einkommensgruppe in DM	Steuer- pflich- tige <sup>1)</sup>	Gesamtbetrag der Einkünfte <sup>2)</sup>			Sonderausgaben <sup>3)</sup>		Ein- kommen 1 000 DM	Steuer- schuld
		Insgesamt	darunter Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit		Fälle	1 000 DM		
			1 000 DM	Fälle				
<b>Schleswig-Holstein</b>								
1 200 bis unter 1 200	17 490	16 710	834	762	16 444	4 774	11 936	249
2 400 " " 2 400	35 883	75 501	2 253	2 687	35 388	10 629	64 872	1 976
3 600 " " 3 600	29 124	96 603	2 353	4 966	28 687	10 309	86 294	4 544
4 800 " " 4 800	19 138	88 011	1 773	5 467	18 898	8 701	79 310	6 628
6 000 " " 6 000	11 872	70 515	1 158	4 500	11 788	7 010	63 505	7 582
8 000 " " 8 000	13 582	109 654	1 415	7 127	13 499	11 433	98 221	18 100
10 000 " " 10 000	8 831	122 722	937	7 900	8 805	13 969	108 753	33 060
20 000 " " 20 000	1 684	53 833	225	4 103	1 654	6 545	47 288	23 110
50 000 " " 50 000	176	12 787	12	437	172	1 297	11 490	7 362
100 000 und mehr	67	17 411	11	271	67	712	16 699	10 734
<b>Insgesamt</b>	<b>137 847</b>	<b>663 747</b>	<b>10 971</b>	<b>38 220</b>	<b>135 402</b>	<b>75 379</b>	<b>588 368</b>	<b>113 345</b>
<b>Hamburg</b>								
1 200 bis unter 1 200	8 947	9 306	588	886	7 309	2 445	6 861	217
2 400 " " 2 400	21 125	45 564	2 208	2 966	20 916	7 784	37 780	1 760
3 600 " " 3 600	17 047	59 142	2 787	7 037	16 948	8 639	50 503	3 890
4 800 " " 4 800	12 397	56 616	2 756	9 520	12 351	7 963	48 653	5 566
6 000 " " 6 000	8 565	52 127	1 789	7 929	8 523	6 565	45 562	6 464
8 000 " " 8 000	11 208	92 696	2 253	14 176	11 159	11 694	81 002	15 930
10 000 " " 10 000	9 936	144 034	1 890	19 744	9 885	18 367	125 667	40 090
20 000 " " 20 000	2 917	94 910	597	13 337	2 905	11 664	83 246	41 545
50 000 " " 50 000	445	33 479	68	2 258	442	3 520	29 959	19 894
100 000 und mehr	168	40 373	27	1 338	164	1 931	38 442	25 927
<b>Insgesamt</b>	<b>92 755</b>	<b>628 247</b>	<b>14 963</b>	<b>79 191</b>	<b>90 602</b>	<b>80 572</b>	<b>547 675</b>	<b>161 283</b>
<b>Niedersachsen</b>								
1 200 bis unter 1 200	24 176	26 230	1 458	1 310	22 942	7 005	19 225	428
2 400 " " 2 400	83 469	175 573	6 309	7 271	83 171	24 004	151 569	4 482
3 600 " " 3 600	74 320	241 154	6 872	14 110	73 496	24 681	216 473	11 140
4 800 " " 4 800	48 160	218 034	5 945	17 948	48 099	20 428	197 606	16 325
6 000 " " 6 000	29 874	175 953	3 685	14 256	29 872	16 325	159 628	18 766
8 000 " " 8 000	34 739	279 936	4 336	21 767	34 723	28 420	251 516	47 136
10 000 " " 10 000	25 101	348 383	2 836	23 860	24 991	38 133	310 250	95 297
20 000 " " 20 000	4 911	158 796	743	13 903	4 897	19 090	139 706	69 489
50 000 " " 50 000	469	38 278	77	1 949	489	3 909	34 369	22 065
100 000 und mehr	175	63 770	23	693	166	3 233	60 537	43 480
<b>Insgesamt</b>	<b>325 414</b>	<b>1 726 107</b>	<b>32 284</b>	<b>117 067</b>	<b>322 846</b>	<b>185 228</b>	<b>1 540 879</b>	<b>328 608</b>
<b>Bremen</b>								
1 200 bis unter 1 200	5 392	4 945	469	551	4 508	1 502	3 443	81
2 400 " " 2 400	7 211	15 466	1 153	1 414	7 166	2 618	12 848	532
3 600 " " 3 600	5 937	20 548	1 495	3 564	5 922	2 907	17 641	1 258
4 800 " " 4 800	4 303	20 682	1 306	4 425	4 299	2 677	18 005	1 849
6 000 " " 6 000	2 762	17 039	728	3 205	2 760	2 234	14 805	2 029
8 000 " " 8 000	3 758	30 293	861	4 952	3 751	4 132	26 161	5 602
10 000 " " 10 000	3 375	49 160	590	5 352	3 372	6 245	42 915	13 794
20 000 " " 20 000	1 042	34 190	195	4 048	1 040	4 327	29 863	14 999
50 000 " " 50 000	131	9 828	22	600	131	1 089	8 739	5 501
100 000 und mehr	50	9 852	10	264	50	594	9 258	5 352
<b>Insgesamt</b>	<b>33 961</b>	<b>212 003</b>	<b>6 829</b>	<b>28 375</b>	<b>32 999</b>	<b>28 325</b>	<b>183 678</b>	<b>50 997</b>
<b>Nordrhein-Westfalen</b>								
1 200 bis unter 1 200	56 264	60 407	3 215	3 852	52 248	17 271	43 136	873
2 400 " " 2 400	149 130	313 982	11 778	14 974	146 080	47 287	266 695	10 555
3 600 " " 3 600	135 922	450 538	16 470	37 204	133 257	53 028	397 510	24 599
4 800 " " 4 800	93 436	426 806	13 891	44 669	91 624	47 360	379 446	34 718
6 000 " " 6 000	60 602	357 859	9 011	37 656	59 438	39 584	318 275	42 256
8 000 " " 8 000	76 099	611 823	11 569	66 266	74 285	68 002	543 821	103 149
10 000 " " 10 000	60 879	855 324	9 119	88 313	59 520	102 113	753 211	234 802
20 000 " " 20 000	15 724	508 125	3 186	67 299	15 375	63 997	444 128	221 835
50 000 " " 50 000	2 150	155 159	396	10 256	2 103	15 801	139 358	88 350
100 000 und mehr	1 040	263 596	227	3 225	1 021	14 818	248 778	154 787
<b>Insgesamt</b>	<b>651 246</b>	<b>4 003 619</b>	<b>78 862</b>	<b>373 714</b>	<b>634 951</b>	<b>469 261</b>	<b>3 534 358</b>	<b>915 924</b>

<sup>1)</sup> Mit Einkommen veranlagte Steuerpflichtige. — <sup>2)</sup> Summe von Sonderausgaben und Einkommen. — <sup>3)</sup> Ohne den Verlustabzug aus II/1948.

## 1. Ergebnisse der Einkommensteuerveranlagung für 1949

a) Steuerpflichtige, Einkommen und Steuerschuld nach Einkommensgruppen und Ländern

Einkommensgruppe in DM	Steuer- pflichtige <sup>1)</sup>	Gesamtbetrag der Einkünfte <sup>2)</sup>			Sonderausgaben <sup>3)</sup>		Ein- kommen	Steuer- schuld
		Insgesamt	darunter Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit		Fälle	1 000 DM		
			1 000 DM	Fälle				
<b>Hessen</b>								
bis unter 1 200	22 147	23 201	1 388	1 276	21 568	5 727	17 474	347
1 200 " " 2 400	70 233	144 068	5 858	6 535	70 078	19 224	124 844	3 752
2 400 " " 3 600	57 608	186 288	7 661	15 476	57 506	20 566	165 722	8 949
3 600 " " 4 800	35 517	161 901	6 487	19 348	35 325	15 680	146 221	12 964
4 800 " " 6 000	20 723	121 993	3 786	14 843	20 616	11 867	110 126	13 777
6 000 " " 9 000	24 426	202 193	4 269	22 966	24 305	20 325	181 868	33 897
9 000 " " 20 000	18 230	259 328	2 711	31 322	18 155	29 901	229 427	72 342
20 000 " " 50 000	4 459	147 613	752	15 027	4 423	18 967	128 646	63 495
50 000 " " 100 000	588	44 801	85	2 004	588	4 818	39 983	24 548
100 000 und mehr	199	47 782	22	331	199	3 288	44 494	25 656
<b>Insgesamt</b>	<b>254 130</b>	<b>1 339 168</b>	<b>33 019</b>	<b>129 128</b>	<b>252 763</b>	<b>150 363</b>	<b>1 188 805</b>	<b>259 727</b>
<b>Rheinland-Pfalz</b>								
bis unter 1 200	17 417	16 985	676	646	16 733	4 066	12 919	227
1 200 " " 2 400	59 540	123 508	3 362	3 591	59 474	14 667	108 841	2 642
2 400 " " 3 600	44 521	142 800	3 988	7 580	44 505	12 626	130 174	6 204
3 600 " " 4 800	24 537	111 131	3 207	8 878	24 526	8 933	102 198	8 602
4 800 " " 6 000	14 751	85 849	1 913	7 029	14 744	6 880	78 969	9 452
6 000 " " 9 000	16 877	133 509	1 974	9 749	16 870	11 335	122 174	23 219
9 000 " " 20 000	11 346	154 539	1 167	9 870	11 328	15 106	139 433	43 147
20 000 " " 50 000	2 099	67 849	269	4 678	2 089	8 139	59 710	29 228
50 000 " " 100 000	228	17 085	26	724	223	2 023	15 062	9 849
100 000 und mehr	66	12 047	8	91	64	849	11 198	7 611
<b>Insgesamt</b>	<b>191 382</b>	<b>865 302</b>	<b>16 590</b>	<b>52 836</b>	<b>190 556</b>	<b>84 624</b>	<b>780 678</b>	<b>140 181</b>
<b>Baden-Württemberg</b>								
bis unter 1 200	37 249	36 567	2 822	2 597	33 149	9 333	27 234	712
1 200 " " 2 400	114 762	243 864	11 475	12 890	114 266	32 086	211 778	5 680
2 400 " " 3 600	107 953	353 435	15 607	31 607	106 760	35 533	317 902	14 948
3 600 " " 4 800	63 579	290 285	13 687	41 955	63 209	28 478	261 807	21 189
4 800 " " 6 000	35 300	209 491	7 697	31 309	35 172	21 129	188 362	22 562
6 000 " " 9 000	38 532	313 128	8 531	48 453	38 440	34 980	278 148	51 254
9 000 " " 20 000	27 461	390 750	5 333	50 745	27 425	48 497	342 253	106 524
20 000 " " 50 000	6 646	223 476	1 292	24 824	6 613	29 991	193 485	96 779
50 000 " " 100 000	993	74 708	144	3 505	978	7 793	66 915	41 734
100 000 und mehr	517	129 623	73	1 310	504	8 495	121 128	70 095
<b>Insgesamt</b>	<b>432 992</b>	<b>2 265 327</b>	<b>66 661</b>	<b>249 195</b>	<b>426 516</b>	<b>256 315</b>	<b>2 009 012</b>	<b>431 477</b>
<b>Bayern</b>								
bis unter 1 200	42 558	45 889	2 246	2 352	38 720	10 689	35 200	745
1 200 " " 2 400	164 743	344 601	9 744	11 416	163 854	42 347	302 254	7 593
2 400 " " 3 600	136 563	441 914	12 075	25 884	136 145	40 424	401 490	17 933
3 600 " " 4 800	74 062	334 920	9 213	28 299	73 900	28 986	305 934	23 764
4 800 " " 6 000	41 102	241 129	5 486	21 388	40 936	21 482	219 647	25 260
6 000 " " 9 000	44 695	358 431	6 433	34 423	44 565	35 195	323 236	59 826
9 000 " " 20 000	31 054	436 997	4 223	37 769	30 878	49 679	387 318	120 399
20 000 " " 50 000	7 674	252 207	1 136	21 455	7 620	32 361	219 846	109 566
50 000 " " 100 000	1 098	83 589	138	2 929	1 086	9 433	74 156	46 502
100 000 und mehr	414	101 745	47	1 199	402	9 025	92 720	54 735
<b>Insgesamt</b>	<b>543 963</b>	<b>2 641 422</b>	<b>50 741</b>	<b>187 114</b>	<b>538 106</b>	<b>279 621</b>	<b>2 361 801</b>	<b>466 323</b>
<b>Bundesgebiet</b>								
bis unter 1 200	231 640	240 240	13 696	14 232	213 621	62 812	177 428	3 879
1 200 " " 2 400	706 096	1 482 127	54 140	63 744	700 393	200 646	1 281 481	38 972
2 400 " " 3 600	608 995	1 992 422	69 308	147 428	603 226	208 713	1 783 709	93 465
3 600 " " 4 800	375 129	1 708 386	58 265	180 509	372 231	169 206	1 539 180	131 605
4 800 " " 6 000	225 551	1 331 955	35 253	142 115	223 849	133 076	1 198 879	148 148
6 000 " " 9 000	263 916	2 131 663	41 641	229 879	261 597	225 516	1 906 147	358 113
9 000 " " 20 000	196 213	2 761 237	28 806	274 875	194 359	322 010	2 439 227	759 455
20 000 " " 50 000	47 156	1 540 999	8 395	168 674	46 616	195 081	1 345 918	670 046
50 000 " " 100 000	6 298	469 714	968	24 662	6 212	49 683	420 031	265 805
100 000 und mehr	2 696	686 199	448	8 722	2 637	42 945	643 254	398 377
<b>Insgesamt</b>	<b>2 663 690</b>	<b>14 344 942</b>	<b>310 920</b>	<b>1 254 840</b>	<b>2 624 741</b>	<b>1 609 688</b>	<b>12 735 254</b>	<b>2 867 865</b>

<sup>1)</sup> Mit Einkommen veranlagte Steuerpflichtige. — <sup>2)</sup> Summe von Sonderausgaben und Einkommen. — <sup>3)</sup> Ohne den Verlustabzug aus II/1948.

## I. Ergebnisse der Einkommensteuerveranlagung für 1949

## b) Steuerpflichtige, Einkommen und Steuerschuld nach Steuerklassen und Ländern

Steuerklasse <sup>1)</sup>	Steuerpflichtige <sup>2)</sup>	Einkommen	Steuerschuld	Steuerpflichtige <sup>2)</sup>	Einkommen	Steuerschuld
	Anzahl	1 000 DM		Anzahl	1 000 DM	
	<b>Schleswig-Holstein</b>			<b>Hamburg</b>		
I .....	14 421	48 610	12 240	13 706	59 080	18 102
II .....	58 908	232 162	48 725	45 815	253 621	77 279
III mit 1 Kind .....	25 360	112 749	20 950	16 352	104 121	29 430
III » 2 Kindern .....	21 363	101 160	16 937	11 023	79 552	22 231
III » 3 und mehr Kindern .....	17 795	93 687	14 493	5 859	51 301	14 241
<b>Insgesamt</b>	<b>137 847</b>	<b>588 368</b>	<b>113 345</b>	<b>92 755</b>	<b>547 675</b>	<b>161 283</b>
	<b>Niedersachsen</b>			<b>Bremen</b>		
I .....	36 406	125 996	30 116	4 557	15 738	4 196
II .....	129 195	581 627	140 189	16 038	81 122	23 247
III mit 1 Kind .....	66 968	325 283	62 932	6 438	36 488	9 739
III » 2 Kindern .....	53 376	277 750	52 715	4 496	29 906	7 809
III » 3 und mehr Kindern .....	39 469	230 223	42 656	2 432	20 424	6 006
<b>Insgesamt</b>	<b>325 414</b>	<b>1 540 879</b>	<b>328 608</b>	<b>33 961</b>	<b>183 678</b>	<b>50 997</b>
	<b>Nordrhein-Westfalen</b>			<b>Hessen</b>		
I .....	94 138	375 711	100 478	29 312	99 349	24 402
II .....	271 480	1 377 761	375 262	109 215	488 776	116 553
III mit 1 Kind .....	130 123	736 929	183 611	55 994	275 618	55 742
III » 2 Kindern .....	89 905	574 194	140 328	38 955	198 183	38 251
III » 3 und mehr Kindern .....	65 600	469 763	116 245	20 654	126 879	24 779
<b>Insgesamt</b>	<b>651 246</b>	<b>3 534 358</b>	<b>915 924</b>	<b>254 130</b>	<b>1 188 805</b>	<b>259 727</b>
	<b>Rheinland-Pfalz</b>			<b>Baden-Württemberg</b>		
I .....	17 059	50 836	10 326	52 146	177 266	43 264
II .....	88 375	336 893	65 074	182 459	793 200	182 791
III mit 1 Kind .....	39 602	169 895	28 830	83 464	408 178	82 215
III » 2 Kindern .....	28 409	133 199	22 240	64 514	338 734	65 695
III » 3 und mehr Kindern .....	17 937	89 855	13 711	50 409	291 634	57 512
<b>Insgesamt</b>	<b>191 382</b>	<b>780 678</b>	<b>140 181</b>	<b>432 992</b>	<b>2 009 012</b>	<b>431 477</b>
	<b>Bayern</b>			<b>Bundesgebiet</b>		
I .....	72 591	240 871	53 976	334 336	1 193 457	297 100
II .....	216 782	907 954	195 621	1 118 267	5 053 116	1 224 741
III mit 1 Kind .....	108 834	501 516	98 637	533 135	2 670 777	572 086
III » 2 Kindern .....	78 475	380 875	69 403	390 516	2 113 553	435 609
III » 3 und mehr Kindern .....	67 281	330 585	48 686	287 436	1 704 351	338 329
<b>Insgesamt</b>	<b>543 963</b>	<b>2 361 801</b>	<b>466 323</b>	<b>2 663 690</b>	<b>12 735 254</b>	<b>2 867 865</b>

<sup>1)</sup> Steuerklasse I: Unverheiratete Personen unter 65 Jahren, denen keine Kinderermäßigung zusteht, Steuerklasse II: Unverheiratete über 65 Jahren und Verheiratete, denen keine Kinderermäßigung zusteht, Steuerklasse III: Personen, denen Kinderermäßigung zusteht. —  
<sup>2)</sup> Mit Einkommen veranlagte Steuerpflichtige.

## 2. Ergebnisse der Körperschaftsteueranlage für 1949

Steuerpflichtige, Einkommen und Steuerschuld nach Einkommensgruppen und Ländern

Einkommensgruppe in DM	Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen								
	insgesamt			davon					
	Steuerpflichtige <sup>1)</sup>	Einkommen <sup>2)</sup>	Steuerschuld <sup>3)</sup>	Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Ziff. 1 KStG)			Sonstige steuerpflichtige Körperschaften (§ 1 Abs. 1 Ziff. 2—6 KStG)		
				Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM
<b>Schleswig-Holstein</b>									
0 bis unter 9 000	1 339	1 572	740	395	531	268	944	1 041	472
9 000 " " 100 000	260	8 049	3 959	165	5 391	2 672	95	2 658	1 287
100 000 " " 1 000 000	72	19 129	9 564	58	15 964	7 982	14	3 165	1 582
1 000 000 und mehr	8	17 156	8 578	7	16 151	8 076	1	1 005	502
<b>Insgesamt</b>	<b>1 679</b>	<b>45 906</b>	<b>22 841</b>	<b>625</b>	<b>38 037</b>	<b>18 998</b>	<b>1 054</b>	<b>7 869</b>	<b>3 643</b>
<b>Hamburg</b>									
0 bis unter 9 000	2 574	1 360	705	1 222	1 029	542	1 352	331	163
9 000 " " 100 000	355	11 466	5 753	308	10 024	5 017	47	1 442	736
100 000 " " 1 000 000	126	36 025	18 026	123	35 397	17 711	3	628	315
1 000 000 und mehr	32	139 673	69 836	32	139 673	69 836	—	—	—
<b>Insgesamt</b>	<b>3 087</b>	<b>188 524</b>	<b>94 320</b>	<b>1 685</b>	<b>186 125</b>	<b>93 106</b>	<b>1 402</b>	<b>2 401</b>	<b>1 214</b>
<b>Niedersachsen</b>									
0 bis unter 9 000	3 147	4 827	2 312	944	1 630	815	2 203	3 197	1 497
9 000 " " 100 000	814	27 632	13 759	558	21 298	10 650	256	6 334	3 109
100 000 " " 1 000 000	258	70 398	35 199	219	60 021	30 010	39	10 377	5 189
1 000 000 und mehr	25	161 744	80 872	25	161 744	80 872	—	—	—
<b>Insgesamt</b>	<b>4 244</b>	<b>264 601</b>	<b>132 142</b>	<b>1 746</b>	<b>244 693</b>	<b>122 347</b>	<b>2 498</b>	<b>19 908</b>	<b>9 795</b>
<b>Bremen</b>									
0 bis unter 9 000	302	497	264	199	354	191	103	143	73
9 000 " " 100 000	109	3 877	1 921	91	3 269	1 634	18	608	287
100 000 " " 1 000 000	37	12 639	6 320	35	12 404	6 203	2	235	117
1 000 000 und mehr	4	11 336	5 667	3	9 007	4 503	1	2 329	1 164
<b>Insgesamt</b>	<b>452</b>	<b>28 349</b>	<b>14 172</b>	<b>328</b>	<b>25 034</b>	<b>12 531</b>	<b>124</b>	<b>3 315</b>	<b>1 641</b>
<b>Nordrhein-Westfalen</b>									
0 bis unter 9 000	8 755	10 578	5 191	3 717	6 320	3 160	5 038	4 258	2 031
9 000 " " 100 000	2 265	80 132	39 941	1 972	71 928	35 956	293	8 204	3 985
100 000 " " 1 000 000	918	271 302	135 576	875	260 916	130 433	43	10 386	5 143
1 000 000 und mehr	140	378 721	189 360	139	374 031	187 015	1	4 690	2 345
<b>Insgesamt</b>	<b>12 078</b>	<b>740 733</b>	<b>370 068</b>	<b>6 703</b>	<b>713 195</b>	<b>356 564</b>	<b>5 375</b>	<b>27 538</b>	<b>13 504</b>
<b>Hessen</b>									
0 bis unter 9 000	3 225	4 055	1 857	764	1 602	799	2 461	2 453	1 058
9 000 " " 100 000	649	21 185	10 527	523	18 409	9 222	126	2 776	1 305
100 000 " " 1 000 000	215	61 501	30 601	198	57 393	28 626	17	4 108	1 975
1 000 000 und mehr	47	247 299	123 649	47	247 299	123 649	—	—	—
<b>Insgesamt</b>	<b>4 136</b>	<b>334 040</b>	<b>166 634</b>	<b>1 532</b>	<b>324 703</b>	<b>162 296</b>	<b>2 604</b>	<b>9 337</b>	<b>4 338</b>
<b>Rheinland-Pfalz</b>									
0 bis unter 9 000	2 153	2 348	1 113	347	800	400	1 806	1 548	713
9 000 " " 100 000	329	11 189	5 557	245	8 695	4 356	84	2 494	1 201
100 000 " " 1 000 000	112	33 477	16 738	102	31 196	15 598	10	2 281	1 140
1 000 000 und mehr	13	29 743	14 872	13	29 743	14 872	—	—	—
<b>Insgesamt</b>	<b>2 607</b>	<b>76 757</b>	<b>38 280</b>	<b>707</b>	<b>70 434</b>	<b>35 226</b>	<b>1 900</b>	<b>6 323</b>	<b>3 054</b>
<b>Baden-Württemberg</b>									
0 bis unter 9 000	3 784	4 943	2 296	1 108	2 171	1 105	2 676	2 772	1 191
9 000 " " 100 000	1 048	37 838	18 800	831	31 731	15 897	217	6 107	2 903
100 000 " " 1 000 000	436	138 766	69 194	403	131 109	65 434	33	7 657	3 760
1 000 000 und mehr	87	233 699	116 850	86	232 114	116 058	1	1 585	792
<b>Insgesamt</b>	<b>5 355</b>	<b>415 246</b>	<b>207 140</b>	<b>2 428</b>	<b>397 125</b>	<b>198 494</b>	<b>2 927</b>	<b>18 121</b>	<b>8 646</b>
<b>Bayern</b>									
0 bis unter 9 000	4 776	5 965	2 820	1 366	2 253	1 161	3 410	3 712	1 659
9 000 " " 100 000	1 101	35 943	18 034	768	26 360	13 301	333	9 583	4 733
100 000 " " 1 000 000	428	126 072	62 982	382	111 961	55 933	46	14 111	7 049
1 000 000 und mehr	89	306 271	152 272	83	291 489	145 271	6	14 782	7 001
<b>Insgesamt</b>	<b>6 394</b>	<b>474 251</b>	<b>236 108</b>	<b>2 599</b>	<b>432 063</b>	<b>215 666</b>	<b>3 795</b>	<b>42 188</b>	<b>20 442</b>
<b>Bundesgebiet</b>									
0 bis unter 9 000	30 055	36 145	17 298	10 062	16 690	8 441	19 993	19 455	8 857
9 000 " " 100 000	6 930	237 311	118 251	5 461	197 105	98 705	1 469	40 206	19 546
100 000 " " 1 000 000	2 602	769 309	384 200	2 395	716 361	357 930	207	52 948	26 270
1 000 000 und mehr	445	1 525 642	761 956	435	1 501 251	750 152	10	24 391	11 804
<b>Insgesamt</b>	<b>40 032</b>	<b>2 568 407</b>	<b>1 281 705</b>	<b>18 353</b>	<b>2 451 407</b>	<b>1 215 228</b>	<b>21 679</b>	<b>137 000</b>	<b>66 477</b>

<sup>1)</sup> Mit Einkommen veranlagte Steuerpflichtige. — <sup>2)</sup> Veranlagtes Einkommen ohne Berücksichtigung der Mindestbesteuerung. — <sup>3)</sup> Unter Berücksichtigung der Mindestbesteuerung.

D. Verbrauchsteuern

Vorbemerkung: Weitere Ergebnisse über den privaten Verbrauch sind in den Hauptabschnitten XXII. Versorgung und Verbrauch und XXIII. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen aufgeführt.

1. Tabak 1936, 1938 und 1948 bis 1952

a) Tabakbau

Erntejahr <sup>1)</sup>	Gewerbliche Tabakpflanzungen											Tabakpflanzter für den eigenen Hausbedarf - Kleinpflanzter - Anzahl
	Tabakpflanzter insgesamt	Tabakpflanzter	zu-lässige Tabak-anbau-fläche <sup>2)</sup>	mit Tabak bepflanzte Grundstücke			Ernteertrag					
				ins-gesamt	Fläche		Menge des geernteten Tabaks in dachreifem, trockenem Zustand		Gesamtwert der Tabakernte	Mittlerer Preis für 1 dz Tabak		
					ins-gesamt	je Pflanzter	ins-gesamt	je ha				
Anzahl	ha	Anzahl	ha	a	dz	Mill. RM/DM	RM/DM					
Bundesgebiet 1936	63 593	63 510	10 548	101 235	10 527	16,58	278 249	26	42,5	153	83	
1948	1 207 389	66 018	.	87 749	8 536	12,93	146 218	17	35,5 <sup>3)</sup>	243	1 141 371	
1949	82 743	62 932	.	89 530	9 434	14,99	242 879	26	61,8 <sup>3)</sup>	255	19 811	
1950	69 819	63 562	.	94 879	11 391	17,92	333 631	29	69,5	208	6 257	
1951	64 211	58 631	11 081	87 217	10 651	18,17	269 093	25	63,5	236	5 580	

<sup>1)</sup> 1. Juli bis 30. Juni. — <sup>2)</sup> Verordnung über den gewerblichen Tabakbau vom 24. 2. 1931 (RM Bl. S. 79) und Gesetz vom 27. 2. 1935 (RGBl. I S. 289). — <sup>3)</sup> Anteil Bayerns geschätzt.

b) Zahl der Herstellungsbetriebe<sup>\*)</sup> und Beschäftigte

Rechnungsjahr <sup>1)</sup>	Arbeitende Betriebe <sup>2)</sup>						Am Schluß des Rechnungsjahres beschäftigte				
	ins-gesamt	keinem Betriebs-arbeiter	davon mit				kauf-männische u. techn. An-gestellte	Betriebs-arbeiter	Heim-arbeiter	sonstige An-gestellte und Arbeiter <sup>3)</sup>	
			1-10	11-50	51-100	101-500					über 500
Bundesgebiet 1936 <sup>4)</sup>	4 226	2 198	1 405	323	97	152	51	9 164	101 936	17 724	..
1948	2 843	.	.	.	.	.	.	5 493	48 401	8 161	602
1949	2 912	.	.	.	.	.	.	6 754	53 908	9 993	1 255
1950	2 736	.	.	.	.	.	.	7 351	66 538	12 507	2 174
1951	2 436	799	1 111	295	85	117	29	6 915	66 690	12 657	1 867

<sup>\*)</sup> Die Betriebe sind auf Grund der amt. Anmeldungen gezählt, ohne Rücksicht darauf, ob es sich um Betriebe handelt, die mit anderen eine wirtschaftliche Einheit (Zweigbetriebe) bilden. Besondere Betriebsstätten eines Zigarrenherstellungsunternehmens sind jedoch seit 1940 zusammen mit dem Hauptbetrieb nachgewiesen. — <sup>1)</sup> 1. April bis 31. März. — <sup>2)</sup> Im zweiten Halbjahr (1. Oktober bis 31. März). — <sup>3)</sup> Reisende (nicht aber selbständige Vertreter), Fahrer, Lieferer, Kassierer usw. — <sup>4)</sup> Einschl. der zur sowjetischen Besatzungszone gehörenden Hauptzollämter Rostock und Schwerin.

c) Verarbeitete Mengen der Herstellungsbetriebe

Rechnungsjahr <sup>1)</sup>	Verarbeitete Mengen <sup>2)</sup>						
	Rohtabak						Tabakersatzstoffe
	Tabakblätter		Geschnittene — gerissene — Zigarreneinlage		Sonstiger Rohtabak (Rippen, Stengel, Abfälle)		
	ausländische	inländische	ausländische	inländische			
Bundesgebiet 1936 <sup>3)</sup>	60 200	21 033	.	.	.	11 643	33
1948	13 791	11 195	931	1 615	2 043	320	
1949	43 588	10 212	2 872	2 333	3 912	448	
1950	52 817	10 437	4 872	3 596	3 518	172	
1951	49 847	15 832	4 324	4 816	3 272	279	

<sup>1)</sup> 1. April bis 31. März. — <sup>2)</sup> Beim Rohstoffverbrauch finden Doppelzählungen statt, es darf daher aus den verschiedenen Rohstoffspalten keine Quersumme gebildet werden. — <sup>3)</sup> Einschl. der zur sowjetischen Besatzungszone gehörenden Hauptzollämter Rostock und Schwerin.

d) Rohtabakhändler

Rechnungsjahr <sup>1)</sup>	Tabakhandlungen mit									Insgesamt		
	ausländischem Tabak und ausländischen Halberzeugnissen			ausländischem und inländischem Tabak u. dgl. Halberzeugnissen			inländischem Tabak					
	Händler	Beschäftigte		Händler	Beschäftigte		Händler	Beschäftigte				
		kaufmännische Angestellte	Arbeiter		kaufmännische Angestellte	Arbeiter		kaufmännische Angestellte	Arbeiter			
Bundesgebiet 1936 <sup>2)</sup>	327	277	61	198	178	263	261	55	529	786	510	853
1948	91	45	23	172	178	283	72	77	540	335	300	846
1949	139	132	41	168	175	383	70	83	558	377	390	982
1950	130	130	17	170	272	394	128	92	696	428	494	1 107
1951	142	124	22	182	347	493	187	99	785	511	570	1 300

<sup>1)</sup> Stand vom 31. März. — <sup>2)</sup> Einschl. der zur sowjetischen Besatzungszone gehörenden Hauptzollämter Rostock und Schwerin.

## 1. Tabak 1936, 1938 und 1948 bis 1952

## e) Tabakwarenhändler

Rechnungsjahr <sup>1)</sup>	Personen und Unternehmen, die Tabakwarenhandel betreiben							Im Tabakwarenhandel beschäftigte	
	aus-schließlich	im Nebenberuf						An-gestellte	Arbeiter
		insgesamt	davon						
			Gast- und Schankwirte, Hotel-, Kaffeehausbesitzer	Friseure	Lebensmittel- oder Kolonialwaren-händler	Trink-hallen-besitzer	sonstige Händler (Gemischt-waren-händler u. dgl.)		
Bundesgebiet 1936	27 960	374 193	159 238	17 726	173 366	6 884	-	3 543	900
1948 <sup>2)</sup>	16 692	158 316	61 186	6 435	69 754	3 231	17 710	3 124	810
1949 <sup>3)</sup>	19 649	172 116	65 291	7 079	72 250	4 490	23 006	4 974	1 200
1950 <sup>4)</sup>	21 821	190 491	72 168	7 581	78 748	5 859	26 135	5 598	1 555
1951	26 385	306 180	119 395	9 366	122 769	8 330	46 320	7 135	1 874

<sup>1)</sup> Stand vom 31. März. — <sup>2)</sup> Ohne Württemberg-Baden, Bayern, Württemberg-Hohenzollern.

## f) Versteuerte Mengen an Tabakerzeugnissen \*)

Kalender- bzw. Rechnungsjahr <sup>1)</sup>	Zigarren	Zigaretten	Rauchtabak		Kautabak	Schnupftabak	Zigaretten-hüllen
			insgesamt	davon			
				Feinschnitt			

## Insgesamt

	Mill. Stück		t		Mill. Stück		t		Mill. Stück
Reichsgebiet									
Kalenderj. 1936	8 294,4	38 216,5	32 053	14 988	17 065	165,5	1 680		3 523,1
Rechnungsj. 1936	8 380,5	38 404,4	31 700	15 142	16 558	164,1	1 680		3 708,3
„ 1938	9 110,1	47 259,3	31 941	18 163	13 778	155,1	1 666		4 813,9
Bundesgebiet									
Kalenderj. 1950	3 586,8	22 853,6	20 694	15 863	4 831	41,4	524		6 129,2
„ 1951	3 922,7	27 190,6	20 112	15 275	4 837	39,7	508		6 395,3
„ 1952	4 364,8	30 236,0	18 675	14 156	4 519	35,7 <sup>2)</sup>	468		6 336,7
Rechnungsj. 1948 <sup>3)</sup>	1 374,7	8 850,5	8 526	6 633	1 893	40,5	627		2 986,9
„ 1949	2 211,0	22 046,5	21 220	16 037	5 183	50,7	550		7 018,9
„ 1950	3 847,8	23 736,6	20 467	15 624	4 843	40,5	519		5 986,1
„ 1951	4 098,2	28 263,2	20 294	15 440	4 854	39,2	501		6 490,6

## Je Einwohner

	Stück		g		Stück		g		Stück
Reichsgebiet									
Kalenderj. 1936	123	567	476	223	253	2	25		52
Rechnungsj. 1936	124	570 <sup>4)</sup>	471	225	246	2	25		55
„ 1938	133	692	468	266	202	2	24		70
Bundesgebiet									
Kalenderj. 1950	75	482	436	334	102	1	11		129
„ 1951	82	566	418	318	100	1	11		133
„ 1952	90	624	385	292	93	1	10		131
Rechnungsj. 1948 <sup>3)</sup>	34	217	208	162	46	1	15		73
„ 1949	47	470	452	342	110	1	12		150
„ 1950	81	498	430	328	102	1	11		126
„ 1951	85	556	421	320	101	1	10		135

<sup>\*)</sup> Berechnet aus den Steuerwerten. — <sup>1)</sup> 1. April bis 31. März. — <sup>2)</sup> Ohne Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern. — <sup>3)</sup> Außerdem 7 395 kg. — <sup>4)</sup> Berichtigt.

1. Tabak 1936, 1938 und 1948 bis 1952

g) Gesamtverkaufswerte der Tabakerzeugnisse \*)

Kalender - bzw. Rechnungsjahr <sup>1)</sup>	Zigarren	Zigaretten	Rauchtabak			Kautabak	Schnupftabak	Zusammen
			insgesamt	davon				
				Feinschnitt	Pfeifentabak			
<b>insgesamt in Mill. RM/DM</b>								
Reichsgebiet								
Kalenderj. 1936	754,9	1 297,4	239,3	154,2	85,1	31,4	9,7	2 332,7
Rechnungsj. 1936	764,2	1 306,1	238,8	155,9	82,9	31,3	9,6	2 350,0
" 1938	862,6	1 660,9	260,3 <sup>2)</sup>	189,7	70,6	30,2	9,7	2 823,7
Bundesgebiet								
Kalenderj. 1950	701,8	2 325,6	681,4	581,0	100,4	15,1	6,7	3 730,6
" 1951	740,7	2 756,7	639,8	541,8	98,0	14,6	6,4	4 158,2
" 1952	814,3	3 067,1	577,2	487,8	89,4	13,5	5,9	4 478,0
Rechnungsj. 1948 <sup>2)</sup>	502,0	1 235,4	378,4	313,0	65,4	23,1	10,5	2 149,4
" 1949	638,2	2 269,1	722,4	605,7	116,7	18,4	7,1	3 655,2
" 1950	735,7	2 408,7	670,3	570,3	100,0	14,8	6,6	3 836,1
" 1951	770,3	2 864,9	638,8	541,0	97,8	14,5	6,2	4 294,7
<b>je Einwohner in RM/DM</b>								
Reichsgebiet								
Kalenderj. 1936	11,21	19,27	3,55	2,29	1,26	0,47	0,14	34,64
Rechnungsj. 1936	11,35	19,39	3,55	2,32	1,23	0,46	0,14	34,90
" 1938	12,63	24,32	3,81	2,78	1,03	0,44	0,14	41,34
Bundesgebiet								
Kalenderj. 1950	14,79	49,01	14,36	12,24	2,12	0,32	0,14	78,61
" 1951	15,41	57,34	13,31	11,27	2,04	0,30	0,13	86,49
" 1952	16,80	63,27	11,91	10,06	1,85	0,28	0,12	92,37
Rechnungsj. 1948 <sup>2)</sup>	12,20	30,25	9,27	7,67	1,60	0,37	0,26	52,64
" 1949	13,60	48,37	15,40	12,91	2,49	0,39	0,15	77,92
" 1950	15,43	50,53	14,06	11,96	2,10	0,31	0,14	80,47
" 1951	15,98	59,44	13,25	11,22	2,03	0,30	0,13	89,11

<sup>1)</sup> Berechnet aus den Steuerwerten. — <sup>2)</sup> 1. April bis 31. März. — \*) Ohne Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern. — <sup>1)</sup> Berichtigt.

h) Mengenverteilung der Tabakerzeugnisse nach Preisklassen

1936		Rechnungsjahr <sup>1)</sup>									
		1950				1951		1936		1950	
Reichsgebiet		Bundesgebiet				Reichsgebiet		Bundesgebiet			
Preis-klasse	Anteil	Preis-klasse	Anteil	Preis-klasse	Anteil	Preis-klasse	Anteil	Preis-klasse	Anteil	Preis-klasse	Anteil
Rpf je St.	vH	Pf je St.	vH	Pf je St.	vH	Rpf je St.	vH	Pf je St.	vH	Pf je St.	vH
<b>Zigarren</b>											
4 und 5	27,0	bis 8	0,1	bis 8	0,0	2 1/2	17,6	bis 8	0,2	bis 8	0,1
6 und 7	18,0	10	35,5	10	38,9	3 1/2	56,6	8 1/2	1,0	8 1/2	0,8
8	2,4	12	2,4	12	1,9	4	20,6	10	92,0	10	93,2
10	32,8	15	18,5	15	16,9	4 1/2	2,7	12	2,6	12	2,2
12	2,7	17	0,8	17	0,7	5	1,6	12 1/2	3,6	12 1/2	3,0
13	0,1	20	17,3	20	16,6	6, 8, 10		15		15	
15	12,0	22	.	22	0,1	und		und		und	
16 und 18	0,3	25	6,2	25	5,6	darüber	0,9	darüber	0,6	darüber	0,7
20	3,4	27	0,1	27	0,1	<b>Kautabak</b>					
22 und 25	0,8	30	9,8	30	10,6	bis 12	4,7	10	2,7	10	2,3
über 25	0,5	35	0,5	35	0,3	15	25,3	12 bis 25	0,2	20 bis 25	0,3
		40	5,5	40	5,3	20	53,4	35	54,2	35	51,1
		über 40	3,3	über 40	3,0	25	16,5	40	41,5	40	44,9
						über 25	0,1	über 40	1,4	über 40	1,4

1. Tabak 1936, 1938 und 1948 bis 1952

b) Mengenverteilung der Tabakerzeugnisse nach Preisklassen

Rechnungsjahr <sup>1)</sup>											
1936		1950		1951		1936		1950		1951	
Reichsgebiet		Bundesgebiet				Reichsgebiet		Bundesgebiet			
Preis-klasse	Anteil	Preis-klasse	Anteil	Preis-klasse	Anteil	Preis-klasse	Anteil	Preis-klasse	Anteil	Preis-klasse	Anteil
RM je kg	vH	DM je kg	vH	DM je kg	vH	RM je kg	vH	DM je kg	vH	DM je kg	vH
<b>Feinschnitt</b>						<b>Pfeifentabak</b>					
10	90,6	10 bis 25	1,7	10 bis 16	0,8	3	22,5	6 bis 12	5,4	6 bis 10	8,1
12	7,2	32	0,4	32	41,1	4	18,6	15	.	15	5,5
14	0,5	35	69,3	35	26,1	5	30,0	18	10,7	18	7,5
16	1,1	36	.	36	16,9	6	16,8	20	68,8	20	66,2
18 bis 20	0,3	40	23,1	40	6,8	7	2,7	25	7,5	25	5,1
22	0,3	45	3,8	45	6,7	8	6,7	30	4,4	30	3,5
25	0,0	50	1,4	50	1,2	9	0,4	35	0,7	35	0,5
30 und darüber	0,0	über 50	0,3	über 50	0,4	10	2,1	40	1,3	40	2,0
<b>Schnupftabak</b>											
3	3,7	8	14,0	8	16,1	11	0,1	über 40	1,2	über 40	1,6
über 3 bis 4	38,0	9 bis 11	5,9	9 bis 11	7,3	12	0,5				
über 4 bis 6	14,8	12	29,4	12	28,6	über 12	0,6				
über 6 bis 7	30,5	14	41,9	14	39,9						
über 7 bis 8	7,3	16 bis 18	6,1	16 bis 18	5,4						
über 8	5,7	20 und darüber	2,7	20 und darüber	2,7						

<sup>1)</sup> 1. April bis 31. März.

i) Durchschnittliche Kleinverkaufspreise für Tabakerzeugnisse

Kalender- bzw. Rechnungsjahr <sup>1)</sup>	Zigarren	Zigaretten	Kautabak	Feinschnitt	Pfeifentabak	Schnupftabak
	Pf je Stück			RM/DM je kg		
<b>Reichsgebiet</b>						
Kalenderj. 1936	9,10	3,40	19,00	10,28	4,98	5,74
Rechnungsj. 1936	9,12	3,40	19,06	10,30	5,00	5,75
<b>Bundesgebiet</b>						
Kalenderj. 1950	19,57	10,18	36,52	36,63	20,78	12,70
" 1951	18,88	10,14	36,83	35,47	20,26	12,52
" 1952	18,66	10,14	37,56	34,46	19,79	12,53
<b>Rechnungsj. 1948<sup>2)</sup></b>						
" 1949	36,52	13,96	48,67	47,19	34,58	17,09
" 1950	28,85	10,29	36,24	37,77	22,51	12,85
" 1951	19,12	10,15	36,55	36,50	20,65	12,67
" 1951	18,80	10,14	36,90	35,04	20,15	12,47

<sup>1)</sup> 1. April bis 31. März. — <sup>2)</sup> Ohne Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern.

j) Gesamtsteuerertrag der Tabakwaren

Kalender- bzw. Rechnungsjahr <sup>1)</sup>	Steuerwert der gegen Entgelt ausgelieferten Tabaksteuerzeichen und Steuerzeichenvordrucke für							Berechneter Sollertrag der Materialsteuer	Berechneter Zollertrag	Tabakersatzsteuer	Tabakabgaben	
	Zigarren	Zigaretten	Feinschnitt und Pfeifentabak	Kautabak	Schnupftabak	Zigarettenhälften	zusammen				zusammen	je Einwohner
1000 RM/DM												
<b>Reichsgebiet</b>												
Kalenderj. 1936	173 626	394 791	85 155	1 574	566	3 522	659 633	180 035	159 668	.	999 336	14,84
Rechnungsj. 1936	175 771	397 291	85 107	1 564	966	3 708	664 407	181 653	158 468	54	1 004 582	14,89
<b>Bundesgebiet</b>												
Kalenderj. 1950	219 537	1 395 072	363 737	3 020	1 664	30 649	2 013 679	138 606	86 360	.	2 238 645	47,17
" 1951	217 668	1 624 575	329 536	2 782	1 527	31 325	2 207 413	163 689	87 255	.	2 458 357	51,13
" 1952	231 822	1 778 913	283 675	2 428	1 350	30 416	2 328 604	182 563	94 145	.	2 605 312	53,74
<b>Rechnungsj. 1948<sup>2)</sup></b>												
" 1949	286 697	827 827	234 382	8 918	4 792	21 523	1 384 139	.	.	.	2 287 345	48,76
" 1950	224 541	1 444 719	357 829	2 959	1 644	29 934	2 061 626	144 916	89 471	.	2 296 013	48,16
" 1951	222 854	1 675 449	322 554	2 679	1 469	31 469	2 256 474	170 061	87 592	.	2 514 127	52,17

<sup>1)</sup> 1. April bis 31. März. — <sup>2)</sup> Ohne Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern. — <sup>3)</sup> Bis 30. 9. 1949 ohne Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern.

2. Bier 1936 und 1948 bis 1952

Rechnungsjahr <sup>1)</sup> (1952: Kalenderjahr)	Tätige Brauereibetriebe							Braustoffverbrauch				
	ins-gesamt	davon mit einem Bierausstoß						Ger-sten-malz	an-deres Malz	Zucker-stoffe	Farbe-bier	son-stige Brau-stoffe
		bis 20 hl <sup>2)</sup>	über 20 bis 1000 hl <sup>3)</sup>	über 1000 bis 20000 hl	über 20000 bis 60000 hl	über 60000 bis 120000 hl	über 120000 hl					
Anzahl							t					
Reichsgebiet 1936	44 202	39 921	2 135	1 771	250	71	54	719 931	4 395	7 730	274	
Bundesgebiet 1948	11 749	9 454	1 091	1 096	87	18	3	100 415	642	604	326	3 567
1949	24 862	22 427	1 118	1 170	106	30	11	259 050	1 214	823	228	4 287
1950	29 377	26 849	1 119	1 228	124	33	24	365 277	2 968	1 946	228	3 754
1951	29 637	27 102	1 041	1 259	161	43	31	462 826	4 207	3 473	206	5 485
1952								501 227	3 980	3 492	291	931

Rechnungsjahr <sup>1)</sup> (1952: Kalenderjahr)	Bierausstoß						Vom Bierausstoß entfallen auf				Bier-verbrauch <sup>4)</sup>		
	ins-gesamt	davon in Betrieben mit einem Bierausstoß					Ein-fach-	Schank-bier <sup>5)</sup>	Voll-	Stark-	ins-gesamt	je Ein-wohner	
		bis 20 hl <sup>2)</sup>	über 20 bis 1000 hl <sup>3)</sup>	über 1000 bis 20000 hl	über 20000 bis 60000 hl	über 60000 bis 120000 hl							über 120000 hl
1000 hl						1				1			
Reichsgebiet 1936	39 897	330	642	9 531	7 898	6 088	15 408	931	281	38 240	445	39 601 <sup>4)</sup>	58,7 <sup>5)</sup>
Bundesgebiet 1948	10 685	26	379	5 204	3 006	1 573	497					10 173	22,1
1949	14 154	82	399	5 775	3 517	2 523	1 858	243	5 059	8 852		13 802	29,4
1950	18 194	158	376	6 462	4 092	2 710	4 396	159	190	17 379	466	17 768	37,3
1951	23 412	165	356	6 959	5 304	3 697	6 931	183	104	22 553	572	22 640	47,0
1952	25 849							184	90	25 033	542	24 999	51,6

<sup>1)</sup> 1. April bis 31. März. — <sup>2)</sup> Ab Rechnungsjahr 1950: »bis 15 hl«. — <sup>3)</sup> Desgl. »über 15 bis 1000 hl«. — <sup>4)</sup> Versteuerte Biermenge zuzüglich Hausrunk. — <sup>5)</sup> Die Stammwürzegehalte für 1936 weichen von denen der Nachkriegszeit ab. — \*) 1938: 47 842 000 hl. — \*) 1938: 69,9 l.

3. Zucker 1936 und 1948 bis 1952

a) Gewinnung von Roh- und Verbrauchszucker

Betriebsjahr <sup>1)</sup> (1952: Kalenderjahr)	Verarbeitete Mengen					Gewonnene Mengen				Zucker-gewinn in Roh-zuckerwert be-rechnet <sup>2)</sup>	Roh-zucker-gewinn aus 1 dz Rüben	Itüben-verbrauch für 1 kg Roh-zucker
	Zucker-fabriken	Roh-e Rüben	Roh-zucker	Ver-brauchs-zucker	Rüben-zucker-abläufe	Roh-zucker	Ver-brauchs-zucker	Rübenzucker-abläufe mit einem Reinheits-grad von				
								70 vH und darüber	unter 70 vH			
Anzahl											t	kg
Reichsgebiet 1936	232	10 648 314	1 093 681	26 848	78 788	1 132 122	618 466	6 650	413 945	1 806 905	16,97	5,89
Bundesgebiet 1948	82	4 071 350	599 577	22 646	236	237 244	909 867	155 840		623 468	15,31	6,53
1949	79	4 322 192	613 743	19 047	764	203 642	957 597	7 842	200 417	632 732	14,64	6,83
1950	79	6 907 976	542 454	16 967	2 205	265 625	1 164 353	7 202	274 105	998 044	14,45	6,92
1951	80	7 194 182	372 230	14 993	280	252 238	1 069 894	4 777	288 586	1 052 119	14,62	6,84
1952		6 846 144	372 824	25 565	846	235 968	988 002	5 072	279 422	932 519	13,62	7,34

<sup>1)</sup> 1. Oktober bis 30. September. — <sup>2)</sup> Bei dieser Berechnung ist der Einwurfzucker in Abzug gebracht und der Verbrauchszucker im Verhältnis 9:10 umgerechnet.

b) Gewinnung von Stärkezucker und Rübensaft

Betriebsjahr <sup>1)</sup> (1952: Kalenderjahr)	Stärkezucker							Rübensaft					
	Stärke-zucker-fabriken	Verarbeitete Mengen			Gewonnene Mengen				Betriebe	Verarbeitete Zuckerrüben, getrocknete Rübenschnitzel und andere Stoffe	Ge-wonnene Rüben-säfte		
		in den Betrieben erzeugte	Kartoffelstärke ange-kaufte	Mais-stärke	andere zucker-haltige Stoffe	Stärke-zucker in fester Form	Stärke-zucker-sirup	Zucker-farbe				Stärke-zucker-abläufe	
Anzahl											t	Anzahl	t
Reichsgebiet 1936	24	22 602	34 925	18 703	2 887	9 020	50 858	1 996	2 724	202	129 933	28 747	
Bundesgebiet 1948	19 <sup>2)</sup>	458	9 695	7 341	12 287	2 879	20 027	—	2 017	864 <sup>3)</sup>	379 238	81 815	
1949	22 <sup>2)</sup>	1 041	19 497	25 555	13 566	6 094	52 494	—	1 562	601 <sup>3)</sup>	202 486	46 002	
1950	21 <sup>2)</sup>	1 882	4 759	28 667	31 046	10 559	57 610	—	2 720	273	58 880	13 129	
1951	19	433	1 359	30 594	38 248	10 285	64 736	—	2 405	207	95 016	20 039	
1952		130	1 447	33 324	35 677	10 278	64 204	—	2 986		70 236	14 806	

<sup>1)</sup> 1. Oktober bis 30. September. — <sup>2)</sup> Ohne Bayern. — <sup>3)</sup> Berichtigt.

3. Zucker 1936 und 1948 bis 1952

e) Absatz von zuckersteuerpflichtigen Erzeugnissen

Betriebsjahr <sup>1)</sup> (1952: Kalenderjahr)	Rohzucker	Verbrauchszucker	Rob- und Verbrauchszucker zusammen				Stärke- zucker und Stärke- zucker- sirup	Rübenzuckerabläufe, Rübensäfte und andere Rübenzucker- lösungen mit einem Reinheitsgrad von	
			berechnet in					70—95 vH	mehr als 95 vH
			Verbrauchszucker <sup>2)</sup>		Rohzucker				
			insgesamt	je Kilohectar	insgesamt	je Kilohectar			
t		kg		t		t			
Gegen Steuer- und Zollentrichtung zum Inländischen Verbrauch in den Verkehr gebracht									
Reichsgebiet 1936	1 235	1 625 141	1 626 253 <sup>3)</sup>	24,02 <sup>4)</sup>	1 806 948	26,69	60 191	30 627	11 763
Bundesgebiet 1948	43 735	923 317	962 679	20,69	1 069 643	22,99	22 900	86 975	38 490
1949	4 525	1 020 462	1 024 535	21,68	1 138 372	24,08	56 081	38 490	27 173
1950	7 954	1 306 566	1 313 725	27,43	1 459 694	30,48	69 068	24 689	21 780
1951	10 791	1 303 292	1 313 003	27,14	1 458 893	30,16	73 630	21 780	21 780
1952	8 703	1 091 208	1 099 041	22,67	1 221 156	25,19	71 884	21 780	21 780
Eingeführt <sup>5)</sup>									
Reichsgebiet 1936	138	4 398	4 522	.	5 024	.	2	654	8
Bundesgebiet 1948	29 727	71 336	98 090	.	103 989	.	456	—	—
1949	3 397	126 646	129 703	.	144 115	.	521	99	675
1950	7 867	223 773	230 853	.	256 504	.	85	135	160
1951	10 674	328 381	337 988	.	375 542	.	118	451	470
1952	8 632	235 899	243 667	.	270 741	.	2	—	—
Steuerfrei ausgeführt <sup>6)</sup>									
Reichsgebiet 1936	—	2 460	2 460	.	2 733	.	2 065	0	3
Bundesgebiet 1948	10	60	69	.	77	.	—	262	—
1949	—	21	21	.	23	.	—	20	—
1950	—	277	277	.	308	.	11	451	—
1951	—	315	315	.	350	.	30	470	—
1952	—	336	336	.	373	.	34	—	—

<sup>1)</sup> 1. Oktober bis 30. September. — <sup>2)</sup> Einschl. des ab 1950 unter Steuerstundung in auswärtigen Lagern befindlichen Zuckers. Der Rohzucker ist im Verhältnis 10:9 in Verbrauchszucker umgerechnet. — <sup>3)</sup> 1938: 2 020 114 t. — <sup>4)</sup> 1938: 29,14 kg. — <sup>5)</sup> Die Mengen sind in den oben angeführten Ziffern enthalten. — <sup>6)</sup> Ausgeführte Zuckermengen, ferner auf Niederlagen, in Freibezirke und Freihäfen gebrachte Mengen einschl. Bedarf für deutsche Schiffe.

4. Branntwein 1936 und 1948 bis 1952

a) Branntweinerzeugung  
Hektoliter Weingeist

Betriebsjahr <sup>1)</sup> (1952: Kalenderjahr)	insgesamt	Branntweinerzeugung								Monopolbrennereien		
		davon in										
		Eigentreibereien				ablieferungsfrei						
		ablieferungspflichtig				an die Monopolverwaltung geliefert <sup>2)</sup>						
		hergestellt in				insgesamt		darunter von Stoffbesitzern <sup>3)</sup>				
landwirtschaftlichen Brennereien aus		Lufthefe- Brennereien		Melasse- Brennereien		sonstigen Brennereien		insgesamt		darunter von Stoffbesitzern <sup>3)</sup>		
Kartoffeln	anderen Stoffen											
Reichsgebiet 1936	3659 347 <sup>4)</sup>	2 909 095										750 252 <sup>5)</sup>
Bundesgebiet 1948 <sup>6)</sup>	784 581	62 235	103 297	170 185	44 136	63 102	1 007	35	49 086	6 796	291 534	
1949	1 447 475	51 224	315 924	291 187	113 468	112 794	13 414	2 591	160 252	5 762	389 207	
1950	1 273 620	202 407	142 504	211 736	46 917	115 029	18 640	6 451	139 636	6 420	396 751	
1951	1 273 335	103 085	204 859	238 351	94 622	109 876	12 639	3 552	149 679	5 457	360 224	
1952	1 260 240	100 411	205 905	239 174	85 071	109 517	13 410	3 646	156 922	5 527	349 830	

<sup>1)</sup> 1. Oktober bis 30. September. — <sup>2)</sup> Branntweinmonopolgesetz § 76, Abs. 2. — <sup>3)</sup> Erzeuger von Ausgangsstoffen, die in nicht eigener Brennerei verarbeitet werden. — <sup>4)</sup> 1938 (einschl. Memelland ab 1. 5. 1938): 4 437 280 hl Weingeist. — <sup>5)</sup> Desgl. 930 690 hl Weingeist. — <sup>6)</sup> Ohne Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern.

b) Branntweinabsatz  
Hektoliter Weingeist

Betriebsjahr <sup>1)</sup> (1952: Kalenderjahr)	insgesamt	Branntweinabsatz										als Lieferung an die Monopolverwaltung in West-Berlin			
		davon abgesetzt zum													
		regelmäßigen Verkaufspreis				ermäßigten Verkaufspreis	besonderen ermäßigten Verkaufspreis zur Herstellung von	Essigbranntweinpreis	Treibstoffbranntweinpreis <sup>2)</sup>	allgemeinen ermäßigten Verkaufspreis	Ausfuhrpreis				
		an		unversteuert (§ 91 Branntweinmonopolgesetz)	versteuert								Brennereierzeugnisse	Brennereierzeugnisse	Brennereierzeugnisse
		Besatzungsstellen	Bergarbeiter			steuerfrei	steuerpflichtig	steuerfrei							
Reichsgebiet 1936	4 037 167	803 876										39 869	134 165	3 059 257	—
Bundesgebiet 1948 <sup>3)</sup>	504 920	263	12 349	121 559	119 084	20 849	3 615	6 166	54 996	1	165 356	683	—		
1949	1 004 719	11	22 372	163 467	176 560	17 499	1 694	11 665	74 078	198 346	306 648	670	31 709 <sup>4)</sup>		
1950	952 865 <sup>5)</sup>	—	7 656	156 633	211 618	20 908	3 099	12 673	72 918	29 971	417 120	15 436	4 833		
1951	1 081 138 <sup>6)</sup>	4	—	165 798	190 010	20 734	1 348	14 778	73 061	2 938	428 326	145 532	38 609		
1952	948 362	40	—	147 900	190 170	22 601	1 249	13 525	69 954	1 918	418 665	44 332	38 008		

<sup>1)</sup> 1. Oktober bis 30. September. — <sup>2)</sup> Branntwein zur Herstellung eines Antiklopfmittels für Kraftfahrzeuge. — <sup>3)</sup> Ohne Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern. — <sup>4)</sup> Nur 3. und 4. Vierteljahr. — <sup>5)</sup> 924 783 hl Weingeist zuzüglich 28 082 hl Weingeist, die ohne gegenseitiges Entgelt dem Hersteller zur eigenen gewerblichen Verwendung überlassen wurden. — <sup>6)</sup> Desgl. 1 058 830 hl Weingeist zuzüglich 24 308 hl Weingeist.

5. Mineralöl 1936 und 1948 bis 1950

Rechnungsjahr <sup>1)</sup> (1952: Kalenderjahr)	Absatz von steuerpflichtigem Mineralöl						
	insgesamt	darunter					Rückstände (Bitumen, Petroleumkoks, Peche, Reinigungsextrakte u. dgl.)
		Gasöl, Treiböl aus der Erdöl- Destillation	Leichtöl und mittelschwere Öle (Benzine, Petroleum u. dgl.)	Steinkohlenteeröle		Heizöl	
			leichte	schwere			
Reichsgebiet 1936	10 961 839	—	7 046 016	3 915 823	—	—	—
Bundesgebiet 1948 <sup>2)</sup>	4 163 127	839 289	1 864 873	1 453 747	—	—	—
1949	8 131 443	605 024	5 472 530	1 987 125	—	—	—
1950 <sup>3)</sup>	10 120 825	181 981	8 246 094	1 641 830	—	—	—

<sup>1)</sup> 1. April bis 31. März. — <sup>2)</sup> Ohne Baden. — <sup>3)</sup> 1. April 1950 bis 20. Januar 1951.

6. Salz (Chlornatrium) 1936 1948 und bis 1951

a) Gewinnung von steuerbarem Salz

Rechnungsjahr <sup>1)</sup>	Tätige Betriebe <sup>2)</sup>	Gewonnene Mengen								
		Stein- salz	Hütten- salz	Chemisch reines Salz	Siede- salz	Salz als Neben- erzeugnis der chemischen Industrie	Abraum- salze	Salz- abfälle <sup>3)</sup>	Salz- sole <sup>4)</sup>	zu- sammen
Reichsgebiet 1936	82	2 313 687	34 085	168	551 807	37 285	—	4 845	970 514	3 912 391
Bundesgebiet 1948	41	1 386 988	23 599	59	235 965	240	3 737	520	642 767	2 293 875
1949	43	1 652 773	23 983	74	263 370	199	—	1 152	595 204	2 536 755
1950	37	2 338 227	34 798	8	300 004	644	—	1 675	772 570	3 447 926
1951	43	2 431 258	36 299	137	294 272	715	51	1 701	933 534	3 697 967

<sup>1)</sup> 1. April bis 31. März. — <sup>2)</sup> Gemischte Betriebe (z. B. Steinsalzwerk in Verbindung mit Salinen) sind nur als ein Betrieb gezählt. — <sup>3)</sup> Schmutz- und Fegesalz, Pfannenstein u. dgl. — <sup>4)</sup> Eigengewicht des in der Sole gelösten Chlornatriums.

b) Absatz von steuerbarem Salz

Rechnungsjahr <sup>1)</sup>	Stein- salz	Hütten- salz	Chemisch reines Salz	Siede- salz	Salz als Neben- erzeugnis der chemischen Industrie	Abraum- salze	Salz- abfälle <sup>3)</sup>	Salzsole <sup>4)</sup>	zusammen
<b>Versteuert</b>									
Reichsgebiet 1936	118 289	18 201	80	363 003	2 589	—	5	5	502 172
Bundesgebiet 1948	126 324	14 474	12	186 553	246	—	1	11	327 621
1949	101 568	12 826	41	186 013	—	0	0	10	300 458
1950	121 496	16 272	5	191 831	—	0	0	4	329 608
1951	129 524	14 671	54	175 692	—	—	8	8	319 957
<b>Steuerfrei abgelassen</b>									
Reichsgebiet 1936	1 437 491	14 210	10	111 982	15 406	—	11 245	961 290	2 551 634
Bundesgebiet 1948 <sup>2)</sup>	840 965	1 223	5	19 246	0	2 806	433	390 932	1 255 610
1949 <sup>2)</sup>	1 165 685	115	2	23 280	—	901	2 396	356 273	1 548 652
1950	1 506 099	18 853	31	40 173	59	1 190	1 176	711 512	2 279 093
1951	1 729 991	26 073	45	62 173	72	353	1 471	862 957	2 683 135
<b>Unversteuert aus dem Geltungsbereich des Gesetzes ausgeführt</b>									
Reichsgebiet 1936	725 376	22	44	70 317	23 972	—	—	—	819 731
Bundesgebiet 1948	364 927	—	—	7 582	—	—	—	—	372 509
1949	383 858	—	26	28 084	—	—	—	—	411 968
1950	612 637	—	—	40 277	—	—	—	—	652 914
1951	672 776	5	63	47 615	—	—	—	—	720 459
<b>Ohne Steuerentrichtung an die Besatzungsstellen abgegeben</b>									
Bundesgebiet 1948	72	—	—	1 634	—	—	—	—	1 706
1949	1 905	—	—	936	—	—	—	—	2 841
1950	—	—	—	56	—	—	—	—	56
1951	—	—	—	1 045	—	—	—	—	1 045

<sup>1)</sup> 1. April bis 31. März. — <sup>2)</sup> Schmutz- und Fegesalz, Pfannenstein u. dgl. — <sup>3)</sup> Eigengewicht des in der Sole gelösten Chlornatriums. — <sup>4)</sup> Ohne Württemberg-Baden.

## 7. Zündwaren 1936 und 1948 bis 1952

## a) Herstellung steuerpflichtiger Zündwaren

Kalenderjahr (1936: Rechnungs- jahr <sup>1)</sup> )	Herstellungsbetriebe			Herstellung von		
	für Zündwaren aus		Sonstige	Zündwaren aus		sonstigen Zündwaren
	Holz	Papier und Pappe		Holz	Papier und Pappe	
Anzahl			Mill. Stück			
Reichsgebiet 1936	31	1	—	124 885	246	—
Bundesgebiet 1948	22	3	2	52 213	68	7
1949	22	3	2	54 057	17	2
1950	23	2	—	58 037	32	—
1951	22	3	—	64 569	66	—
1952	21	1	1	58 437	59	—

<sup>1)</sup> 1. April bis 31. März.

b) Absatz von steuerpflichtigen Zündwaren  
MILL. STÜCK

Kalenderjahr (1936: Rechnungs- jahr <sup>1)</sup> )	Versteuerte Mengen			Unversteuert ausgeführte Mengen			Steuerfrei an die Besatzungsstellen gelieferte Zündwaren			Bestand an unversteuerten Zündwaren am Schluß des Jahres		
	Zündwaren aus			Zündwaren aus			Zündwaren aus			Zündwaren aus		
	Holz	Papier und Pappe	Sonstige	Holz	Papier und Pappe	Sonstige	Holz	Papier und Pappe	Sonstige	Holz	Papier und Pappe	Sonstige
Reichsgebiet 1936	121 405	253	0	111	—	—	—	—	—	18 074	52	—
Bundesgebiet 1948	47 190	308	7	1	—	—	333	—	—	9 738	38	0
1949	54 819	14	3	325	0	—	237	—	—	9 022	17	—
1950	58 860	38	—	773	0	—	142	—	—	7 426	15	—
1951	59 948	69	0	1 795	—	—	146	—	—	9 114	13	0
1952	58 124	10	1	626	11	—	190	—	—	8 700	51	—

<sup>1)</sup> 1. April bis 31. März.

## 8. Spielkarten 1936 und 1948 bis 1951

Rechnungsjahr <sup>1)</sup>	Her- stellungs- betriebe	Herstellte Spiele						Spielkartenabsatz		
		ins- gesamt	mit				ver- steuert	un- versteuert ausgeführt		
			48 oder weniger	mehr als 48	48 oder weniger	mehr als 48			48 oder weniger	mehr als 48
		1000 Stück								
Reichsgebiet 1936	15	7 439	401		5 436		1 602		6 296	654
Bundesgebiet 1948	18	1 742	1 502	25	—	214	—	1	1 691	6
1949	16	2 614	2 039	575	—	—	—	—	2 038	32
1950	13	3 085	2 548	537	—	—	—	—	2 609	32
1951	13	3 777	3 061	716	—	—	—	—	3 062	149

<sup>1)</sup> 1. April bis 31. März.

## 9. Essigsäure 1936 und 1948 bis 1951

Betriebsjahr <sup>1)</sup>	Betriebe, die Essigsäure herstellen					Absatz von Essigsäure (wasserfreie Säure)			
	ins- gesamt	aus				ver- steuert	steuerfrei		
		Holz- essig	essig- sauren Salzen	Karbid	nicht selbst er- zeugtem Aldehyd		anderen Roh- stoffen	ver- gällte	unver- gällte
		Anzahl					dz		
Reichsgebiet 1936	14 <sup>2)</sup>	1	3	3	1	6	46 439	79	290 048
Bundesgebiet 1948	17	7	1	3	1	5	53 345	2 854	174 731
1949	19	7	1	3	1	7	46 439	5 976	239 511
1950	16	5	1	3	1	6	36 161	7 570	234 614
1951	15	5	—	3	1	6	33 776	9 891	136 787

<sup>1)</sup> 1. Oktober bis 30. September. — <sup>2)</sup> Außerdem 2 Betriebe, die Essigsäure zur Weiterverarbeitung im eigenen Betrieb herstellen.

10. Leuchtmittel 1936 und 1948 bis 1951

a) Herstellung steuerpflichtiger Leuchtmittel

Rechnungsjahr <sup>1)</sup>	Angemeldete Hersteller von steuerbaren <sup>2)</sup> Leuchtmitteln am Schluß des Rechnungsjahres	Steuerpflichtige Leuchtmittel					
		Metalldrahtlampen	Entladungslampen		Glühkörper	Brennstifte zu Bogenlampen	Kinkohlenstifte
			1000 Stück	Stück			
Reichsgebiet 1936	110	101 311	36 652	159 100	20 006	703	—
Bundesgebiet 1948	80	55 732	8 689	56 881	1 611	—	—
1949	128	90 192	114 293	200 533	2 499	—	93 270
1950	142	91 610	742 186	279 667	1 180	570	195 509
1951	148	94 328	1 230 378	289 014	1 054	792	93 197

<sup>1)</sup> 1. April bis 31. März. — <sup>2)</sup> Außerdem waren als Hersteller von steuerbefreiten Leuchtmitteln angemeldet 1936 : 45, 1949 : 10, 1950 : 17 und 1951 : 18.

b) Absatz von steuerpflichtigen Leuchtmitteln

Rechnungsjahr <sup>1)</sup>	Versteuerte Mengen			Unversteuert ausgeführte Mengen	Ohne Steuerentrichtung an Besatzungsstellen abgegeben	Sonstiger unversteuerter Abgang	Bestand am Schluß des Rechnungsjahres
	im Inland hergestellt	eingeführt	zusammen				
Metalldrahtlampen (1 000 Stück)							
Reichsgebiet 1936	88 703	7 659	96 362	12 399	—	—	8 729
Bundesgebiet 1948	53 662	3 942 <sup>2)</sup>	57 604 <sup>2)</sup>	—	1 044	275	3 947
1949	76 781	4 294 <sup>2)</sup>	81 075 <sup>2)</sup>	28	788	1 783	14 983
1950	91 943	6 578 <sup>2)</sup>	98 521 <sup>2)</sup>	566	738	5 984	8 477
1951	63 391	3 015	66 406	3 634	1 109	15 870	19 782
Entladungslampen (Stück)							
Reichsgebiet 1936	23 487	3 506	26 993	10 503	—	—	4 035
Bundesgebiet 1948	8 307	332	8 639	—	—	—	492
1949	100 664	123 913	224 577	—	1 082	—	13 572
1950	601 730	549 739 <sup>2)</sup>	1 151 469 <sup>2)</sup>	—	103 987	—	57 952
1951	1 101 769	821 326	1 923 095	30	341 654	—	128 603
Entladungslampen (lfd. m)							
Reichsgebiet 1936	155 693	2	155 695	2 693	—	—	1 805
Bundesgebiet 1948	55 512	7	55 519	2	—	1 951	1 983
1949	203 068	38 990	242 058	—	1 612	488	2 304
1950	277 589	50 731	328 320	31	29	632	3 777
1951	287 742	46 912	334 654	328	—	1 831	3 056
Glühkörper (1 000 Stück)							
Reichsgebiet 1936	7 389	0	7 389	12 391	—	—	425
Bundesgebiet 1948	1 341	5 <sup>2)</sup>	1 346 <sup>2)</sup>	50	—	27	193
1949	1 245	1 <sup>2)</sup>	1 246 <sup>2)</sup>	1 176	—	70	201
1950	1 153	— <sup>2)</sup>	1 153 <sup>2)</sup>	71	—	54	121
1951	890	1	891	170	—	—	118
Brennstifte zu Bogenlampen (t)							
Reichsgebiet 1936	267	1	268	423	—	—	186
Bundesgebiet 1950	209	64	273	314	—	24	51
1951	231	4	235	472	—	8	137
Kinkohlenstifte (Stück)							
Reichsgebiet 1936	—	—	—	—	—	—	—
Bundesgebiet 1948	—	—	—	—	—	—	—
1949	65 579	—	65 579	27 000	—	1 091	—
1950	41 169	—	41 169	154 340	—	—	—
1951	42 916	—	42 916	50 281	—	—	—

<sup>1)</sup> 1. April bis 31. März. — <sup>2)</sup> Berichtigt.

11. Gesamtübersicht über die Verbrauchsteuereinnahmen 1936 und 1948 bis 1951

Jahr <sup>1)</sup>	Sollerträge in Mill. RM/DM								
	Tabak	Bier	Zucker	Mineralöl	Salz	Zündwaren	Spielkarten	Essigsäure	Leuchtmittel
Reichsgebiet 1936	846,1 <sup>2)</sup>	288,6	350,6	29,6	60,3	12,2	1,9	2,9	13,7
Bundesgebiet 1948	1 384,1 <sup>2)</sup>	327,6	377,1	27,0 <sup>2)</sup>	38,4	46,6	0,6	14,2	—
1949	2 196,0 <sup>2)</sup>	316,5	345,5	53,0	36,1	54,8	0,7	10,4	—
1950	2 206,5 <sup>2)</sup>	317,8	413,6	—	39,6	58,9	0,8	8,2	—
1951	2 426,5 <sup>2)</sup>	289,6	413,8	—	38,4	60,0	1,0	9,0	15,7

<sup>1)</sup> Rechnungsjahr (1. April bis 31. März). Bei der Zucker- und Essigsäuresteuer handelt es sich um Betriebsjahre (1. Oktober bis 30. September), bei der Zündwarensteuer ab 1948 um Kalenderjahre. — <sup>2)</sup> Steuerwert der Tabaksteuerzeichen einschl. Materialsteuer. — <sup>3)</sup> Steuerwert der Tabaksteuerzeichen. — <sup>4)</sup> Ohne Rheinland-Pfalz, Baden und Württemberg-Hohenzollern. — <sup>5)</sup> Ohne Baden.





## 3. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte 1948—1952\*)

a) Wirtschaftsjahr 1949/50 (Juli bis Juni) = 100 (Originalbasis)

Wirtschaftsjahr <sup>1)</sup> Monat	Ge- treide und Hül- sen- früch- te	Hack- früch- te	Öl- und Faser- pflan- zen	Heu und Stroh	Ge- nuß- mittel- pflan- zen	Obst	Ge- mü- se	Wein- most	Schlaecht- vieh	Milch <sup>2)</sup>	Eier	Wolle, Häute und Felle <sup>3)</sup>	Zusammen- fassung		Jahr- summe
													Pflanz- liche Pro- dukte	Tie- rische Pro- dukte	
1938/39 <sup>4)</sup> .....	76	53	47	59	29	80	46	44	50	59	36	66	59	53	55
1948/49 <sup>4)</sup> .....	99	88	99	150	39	182	121	132	82	108	168	76	101	98	99
1949/50 <sup>4)</sup> .....	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1950/51 <sup>4)</sup> .....	122	76	107	70	84	78	61	55	103	94	72	203	89	98	112
1951/52 <sup>4)</sup> .....	162	110	116	67	66	112	123	50	114	102	91	134	120	108	112
Wirtschaftsj. 1948/49															
1948 Juli .....	91	150	97	116	39	172	146	99	61	107	124	69	121	84	96
August .....	92	86	100	124	39	132	91	99	61	107	124	74	90	84	89
September .....	93	75	100	134	39	126	91	99	61	108	217	76	86	90	101
Oktober .....	97	81	100	140	39	161	101	137	79	110	255	79	96	103	103
November .....	99	83	100	176	39	204	121	137	81	110	255	79	101	104	106
Dezember .....	102	83	100	201	39	218	145	137	87	110	239	82	105	106	106
1949 Januar .....	103	87	100	180	39	277	167	137	86	110	165	75	112	101	104
Februar .....	105	87	100	163	39	288	164	137	83	109	155	74	113	98	103
März .....	107	89	100	140	39	282	166	137	82	109	132	73	113	96	100
April .....	109	71	100	136	39	288	169	137	82	108	135	72	108	96	106
Mai .....	109	59	100	119	39	301	178	137	102	107	134	71	104	106	106
Juni .....	106	82	100	93	59	165	181	137	103	107	128	73	105	106	106
Wirtschaftsj. 1949/50															
1949 Juli .....	101	106	100	90	59	114	147	137	107	107	128	73	107	108	105
August .....	96	94	100	102	59	107	87	137	110	107	125	73	96	109	106
September .....	97	84	100	111	74	92	72	137	115	106	139	72	92	116	109
Oktober .....	99	93	100	110	85	100	74	95	120	106	142	73	94	113	104
November .....	101	100	100	114	89	103	80	95	111	106	174	73	98	105	104
Dezember .....	100	104	100	114	113	104	86	95	105	104	119	73	102	105	104
1950 Januar .....	101	109	100	107	159	103	100	95	91	99	68	136	107	93	97
Februar .....	102	105	100	93	162	110	114	95	90	98	58	130	107	91	96
März .....	103	96	100	86	144	113	136	95	90	97	54	124	105	88	95
April .....	104	102	100	81	136	123	176	95	88	92	50	128	110	86	95
Mai .....	105	114	100	74	131	125	175	95	86	88	61	129	114	86	94
Juni .....	105	106	100	64	140	115	139	95	89	87	63	129	109	87	94
Wirtschaftsj. 1950/51															
1950 Juli .....	114	105	100	57	140	108	65	95	95	88	65	129	106	90	95
August .....	115	77	99	58	100	68	47	95	102	88	72	133	89	95	93
September .....	116	72	126	61	82	62	49	95	106	88	82	203	88	98	94
Oktober .....	116	73	113	61	86	74	55	50	103	91	87	202	86	97	94
November .....	117	68	88	63	79	84	59	50	104	93	97	201	84	99	94
Dezember .....	118	70	88	70	82	83	62	50	100	96	89	223	85	98	97
1951 Januar .....	121	76	120	83	89	95	72	50	104	98	67	268	92	100	95
Februar .....	124	76	133	82	93	100	70	50	106	98	59	268	93	101	101
März .....	154	73	140	83	93	105	72	50	107	98	66	283	102	101	101
April .....	154	72	140	83	92	115	80	50	104	98	60	259	103	100	101
Mai .....	156	74	154	81	95	151	88	50	103	96	64	210	108	99	104
Juni .....	157	89	133	80	88	154	118	50	104	99	61	184	115	100	104
Wirtschaftsj. 1951/52															
1951 Juli .....	157	106	102	75	83	108	135	50	106	102	70	166	117	102	107
August .....	166	94	113	65	76	91	118	50	112	102	84	164	113	106	109
September .....	165	87	131	58	57	104	109	50	116	103	87	112	110	109	113
Oktober .....	164	107	127	60	63	117	116	50	117	104	98	132	119	110	113
November .....	159	110	116	65	62	127	119	50	114	105	104	127	119	110	114
Dezember .....	161	116	113	67	61	136	123	50	116	105	100	130	123	110	115
1952 Januar .....	161	131	116	69	60	133	130	50	114	105	78	129	129	108	115
Februar .....	165	135	113	70	61	127	144	50	113	105	71	119	132	107	113
März .....	164	133	93	67	61	132	151	50	112	100	66	111	131	104	112
April .....	164	139	87	66	60	130	177	50	109	98	67	111	135	102	111
Mai .....	164	127	87	62	58	132	172	50	111	94	69	116	129	102	113
Juni .....	162	122	87	62	59	126	185	50	111	95	78	115	127	102	113
Wirtschaftsj. 1952/53															
1952 Juli .....	153	143	87	71	59	105	134	50	107	98	81	120	128	102	110
August .....	161	136	110	95	64	79	133	50	110	105	85	120	128	106	113
September .....	161	125	110	96	78	69	120	50	111	107	91	120	123	108	112
Oktober .....	161	119	110	96	77	75	123	53	105	111	98	120	121	107	110
November .....	158	108	110	101	80	81	123	53	102	113	104	121	117	107	110
Dezember .....	158	109	110	112	81	85	122	53	100	115	100	125	118	106	110

\*) Berechnet mit konstanten Jahresgewichten des Wirtschaftsjahres 1949/50.

1) Juli bis Juni. — 2) Berechnet auf Grund der jeweils letzten verfügbaren Preisunterlagen aus den Veröffentlichungen des BELF. — 3) Nur die in der Landwirtschaft durch Hausschlachtungen anfallenden Häute und Felle. — 4) Die Jahresdurchschnitte sind besonders berechnet worden unter Zugrundelegung von Jahresdurchschnittspreisen, die aus mit den Vierteljahresumsätzen des Wirtschaftsjahres 1949/50 gewogenen Vierteljahrespreisen berechnet sind.



## 4. Index der Erzeugerpreise industrieller

\*) 1930

Jahres- durchschnitt Monat <sup>1)</sup>	In- dustrie ins- gesamt *)	Bergbau			Erd- öl- ge- win- nung und Mine- ralöl- verar- bei- tung	Steine und Erden						
		ins- gesamt	darunter			ins- gesamt	davon					
			Koh- len- berg- bau	Eisen- erz- berg- bau			Kali- berg- bau	Natur- ge- stein	Sand und Kies	Zement, Kalk, Gips	Grob- keram- ik	Kunst- stein- erzeug- nisse
1938	54	47	47	50	53	69	59	64	70	60	52	61
1949 JD	103	98	99	97	101	91	101	99	110	100	100	101
1950	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1951	119	112	112	113	102	139	113	101	108	120	111	111
1952	121	130	131	130	117	147	121	114	114	132	116	114
1948 Juli	103	74	74	94	52	82	94	98	109	90	92	97
August	106	98	98	94	101	82	95	99	109	92	95	97
September	108	98	98	94	101	93	100	99	109	100	98	99
Oktober	109	98	98	94	101	93	100	99	109	101	99	99
November	105	98	98	94	101	93	101	99	109	101	101	99
Dezember	106	98	98	94	103	93	101	99	109	101	101	102
1949 Januar	106	98	98	96	103	93	102	99	110	101	101	102
Februar	105	98	98	96	103	93	102	99	110	101	101	102
März	105	98	98	96	103	91	101	99	110	100	101	102
April	104	98	98	96	103	91	101	99	111	100	101	102
Mai	104	98	99	96	98	91	101	99	111	100	101	102
Juni	102	98	99	96	98	90	101	99	111	100	101	102
Juli	102	98	99	96	98	90	101	99	111	100	100	101
August	101	98	99	96	101	90	101	99	111	100	100	100
September	101	98	99	96	101	90	100	99	108	100	100	100
Oktober	101	99	99	100	101	90	100	99	108	100	100	100
November	101	99	99	100	101	90	100	99	108	100	99	100
Dezember	101	99	99	100	103	90	100	99	108	100	99	99
1950 Januar	100	99	99	100	103	106	100	99	101	100	99	100
Februar	100	99	99	100	103	106	100	99	100	100	99	100
März	99	99	99	100	103	106	100	100	100	100	99	100
April	98	99	99	100	103	98	100	100	100	100	99	100
Mai	98	98	99	100	92	98	100	100	100	100	99	100
Juni	98	99	99	100	95	97	100	100	100	100	99	100
Juli	98	99	99	100	101	98	100	100	100	100	99	100
August	99	99	99	100	101	98	100	100	100	100	100	100
September	100	100	99	100	101	98	100	100	100	100	100	100
Oktober	101	100	99	100	102	98	100	100	100	99	101	100
November	102	100	99	100	99	98	100	100	100	100	100	100
Dezember	106	110	111	103	99	98	101	100	100	100	103	101
1951 Januar	111	111	111	105	105	128	107	101	105	112	106	105
Februar	115	111	111	105	105	130	108	101	106	112	106	106
März	118	111	111	105	105	130	108	101	106	112	107	107
April	119	111	111	105	105	132	111	101	108	120	107	110
Mai	120	110	111	105	92	131	113	101	109	120	110	111
Juni	119	110	111	105	96	131	113	101	109	121	111	112
Juli	118	111	111	119	100	148	113	101	108	121	112	111
August	119	111	111	119	100	148	114	101	109	121	112	112
September	119	111	111	119	100	148	115	101	109	121	114	112
Oktober	120	111	111	123	101	149	117	101	109	128	114	112
November	123	117	117	123	105	148	119	102	109	130	117	114
Dezember	123	117	117	123	108	148	118	102	109	128	117	114
1952 Januar	122	117	117	123	113	149	120	114	110	128	117	114
Februar	122	117	117	123	113	149	120	114	110	128	117	115
März	121	117	117	123	113	149	120	114	111	129	117	115
April	122	117	117	132	113	149	120	114	113	129	117	114
Mai	121	132	134	132	108	149	120	114	114	129	116	114
Juni	121	136	138	132	113	149	121	114	114	132	116	114
Juli	121	136	138	132	118	149	121	114	114	133	116	114
August	121	137	139	132	119	149	121	114	116	133	115	114
September	122	137	139	132	119	149	121	114	117	135	114	113
Oktober	121	137	139	134	120	142	121	114	118	135	114	113
November	121	137	139	134	125	142	121	114	118	135	114	113
Dezember	121	138	139	134	129	142	121	114	118	135	114	113

\*) Gegliedert entsprechend dem »Warenverzeichnis für die Industriestatistik« nach Industriegruppen bzw. -zweigen.  
<sup>1)</sup> Stichtag: 21. eines jeden Monats. — \*) Vorläufige Zahlen.

Produkte 1938 und 1948 bis 1952\*)  
- 100

ins-gesamt	Elektrizitätserzeugung					Eisen und Stahl	NE-Metallindustrie			Gießerei		Jahres-durchschnitt Monat <sup>1)</sup>
	davon Strom bei Abgabe an						ins-gesamt	davon		ins-gesamt	dar-unter Eisen-, Stahl- und Tem-per-gießerei	
	Haus-halt-ab-nehmer	landw. Ab-nehmer	ge-werbl. Ab-nehmer	Sonder-abnehmer in Nieder-span-nung	Sonder-abnehmer in Hoch-span-nung			Metall-hütten	NE-Metall-halb-zeug-werke			
94	110	129	116	87	83	50	32	27	37	54	57	1938
99	99	99	99	99	99	96	83	86	80	103	107	1949 JD
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	1950 „
106	105	105	105	106	106	122	154	126	187	131	122	1951 „
126	113	118	117	127	132	170	136	130	143	147	148	1952 „
91	90	92	92	91	91	96	82	88	74	100	104	1948 Juli
94	93	94	94	93	94	96	82	88	75	102	106	August
94	93	94	94	93	94	96	89	93	84	104	107	September
97	96	96	96	97	97	96	89	94	84	106	110	Oktober
98	97	97	97	98	98	96	89	94	84	106	110	November
98	98	97	98	98	98	96	91	95	86	108	111	Dezember
98	98	97	98	98	98	96	91	95	86	108	111	1949 Januar
98	98	98	98	98	98	96	92	97	86	107	110	Februar
98	99	99	99	98	98	96	91	95	87	107	110	März
99	99	99	99	98	98	96	88	90	86	107	110	April
99	99	99	99	99	99	96	81	80	83	106	109	Mai
99	99	99	99	99	99	96	75	76	74	103	108	Juni
99	99	99	99	99	99	96	76	78	74	102	107	Juli
99	99	99	99	99	99	96	76	79	74	101	105	August
99	99	99	99	99	99	96	76	79	74	100	105	September
99	100	100	99	99	99	96	81	86	75	99	103	Oktober
99	100	100	99	99	99	96	83	87	78	99	103	November
99	100	100	99	99	99	99	84	87	80	99	102	Dezember
100	100	100	100	100	100	99	84	87	80	99	102	1950 Januar
100	100	100	100	100	100	99	84	87	80	98	101	Februar
100	100	100	100	100	100	99	84	87	80	97	100	März
100	100	100	100	100	100	99	84	88	80	97	100	April
100	100	100	100	100	100	99	86	90	81	97	100	Mai
100	100	100	100	100	100	99	95	98	90	98	99	Juni
100	100	100	100	100	100	99	95	99	91	98	99	Juli
100	100	100	100	100	100	99	96	99	93	98	98	August
100	100	100	100	100	100	99	112	114	109	100	99	September
100	100	100	100	100	100	100	117	116	119	102	99	Oktober
100	100	100	100	100	100	100	127	118	138	105	100	November
100	100	100	100	100	100	111	136	118	158	112	104	Dezember
100	100	100	100	100	100	111	141	120	165	118	110	1951 Januar
102	101	101	101	103	103	112	155	120	195	122	111	Februar
105	103	103	104	105	105	111	150	119	186	123	113	März
106	104	103	105	106	107	111	151	119	187	124	115	April
106	104	103	105	106	107	111	152	120	189	126	116	Mai
106	104	104	105	106	107	111	156	127	190	127	117	Juni
107	106	107	106	106	107	111	156	127	189	128	119	Juli
107	107	107	107	107	107	132	154	127	185	136	128	August
107	107	107	107	106	107	132	154	127	186	138	130	September
107	107	107	107	107	107	132	159	133	188	139	131	Oktober
108	107	107	107	107	108	146	161	134	191	144	136	November
108	107	107	107	107	108	146	160	134	190	145	138	Dezember
109	107	109	108	109	110	147	157	134	183	144	138	1952 Januar
110	108	110	109	109	110	147	153	134	175	144	139	Februar
110	108	110	110	109	111	147	147	135	161	142	139	März
114	109	111	111	115	116	172	143	133	154	148	147	April
126	109	113	112	127	134	172	136	129	144	151	152	Mai
129	112	116	114	130	138	171	130	129	130	149	152	Juni
134	116	122	122	135	142	171	130	131	130	149	152	Juli
135	116	123	123	137	143	180	131	133	129	148	151	August
136	117	124	123	138	144	182	129	130	128	148	151	September
136	117	125	124	138	144	182	126	127	125	148	151	Oktober
136	117	127	127	138	144	182	124	124	125	147	151	November
136	117	127	127	138	144	182	126	126	125	147	151	Dezember





## 4. Index der Erzeugerpreise industrieller

a) 1950

Jahres- durchschnitt Monat <sup>1)</sup>	noch: Elektro- technik		Feinmechanik und Optik						Ziehereien und Kaltwalzwerke, Stahlver- formung				
	davon		ins- gesamt	davon				ins- gesamt	Ziehe- reien und Kalt- walz- werke	Stahl- ver- for- mung	Eisen- geräte		
	Fahr- zeug- elek- trik	elek- tro- tech- nische Sonder- geräte		Op- tische Er- zeug- nisse	Foto- appa- rate	Fein- mech- nische Er- zeug- nisse	Med- mech. Er- zeug- nisse				Uhren	ins- gesamt	Heiz- und Koch- geräte
1938 .....	63	57	61	66	53	72	57	60	55	49	58	57	57
1949 JD.....	98	102	106	106	99	102	93	127	103	97	103	104	104
1950 * .....	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1951 * .....	117	114	112	109	113	114	125	105	121	128	121	119	118
1952 * .....	122	115	115	112	117	118	128	103	140	162	147	130	127
1948 Juli.....	97	103	107	116	99	104	91	125	101	96	98	104	105
August.....	97	103	107	116	99	104	88	125	102	96	99	104	104
September.....	97	103	107	116	99	103	88	127	102	96	102	104	104
Oktober.....	98	96	110	116	99	103	88	143	103	96	102	105	104
November.....	98	96	110	117	99	103	88	143	103	96	102	106	104
Dezember.....	98	96	110	117	99	103	92	143	104	96	103	107	111
1949 Januar.....	98	102	109	112	99	103	92	143	104	96	103	107	111
Februar.....	98	102	110	112	99	104	92	143	103	96	103	106	106
März.....	98	102	109	108	99	104	92	142	103	97	104	106	104
April.....	98	105	107	106	99	104	92	136	103	97	104	105	104
Mai.....	98	105	105	106	99	103	92	126	103	97	104	105	103
Juni.....	98	105	105	106	99	102	92	126	103	97	103	104	102
Juli.....	98	98	104	106	99	102	93	120	103	98	103	104	102
August.....	98	98	104	106	99	102	93	120	103	98	103	104	103
September.....	98	98	103	104	99	100	91	120	102	98	103	103	101
Oktober.....	98	103	104	104	101	100	97	118	101	98	102	102	102
November.....	98	103	104	104	101	100	97	118	101	98	102	102	102
Dezember.....	98	103	102	102	97	100	97	115	101	98	101	102	102
1950 Januar.....	96	102	101	99	97	100	97	111	101	98	102	102	102
Februar.....	96	102	101	99	103	100	97	105	100	98	100	101	102
März.....	96	102	101	99	103	100	97	104	99	98	99	100	100
April.....	98	100	100	99	103	99	97	100	99	98	99	99	99
Mai.....	98	100	99	99	99	99	97	100	98	98	99	98	99
Juni.....	98	100	99	99	99	99	97	100	98	98	99	98	99
Juli.....	100	101	99	101	99	99	98	100	98	98	99	98	99
August.....	100	101	99	101	99	99	98	100	99	99	99	98	99
September.....	100	101	99	101	99	99	100	96	100	100	100	100	99
Oktober.....	106	97	100	101	100	100	105	96	100	100	100	100	100
November.....	106	97	100	101	100	101	107	96	101	101	100	101	100
Dezember.....	106	97	101	100	100	103	111	96	107	113	105	104	104
1951 Januar.....	106	111	103	100	100	105	118	101	112	119	109	110	105
Februar.....	108	112	104	103	100	108	118	101	114	120	111	113	112
März.....	110	113	110	107	109	111	126	103	116	120	114	115	113
April.....	115	114	112	107	112	113	126	106	117	121	115	116	117
Mai.....	115	114	114	108	116	116	126	106	117	121	116	117	117
Juni.....	121	114	114	110	117	116	126	106	118	120	116	118	117
Juli.....	121	114	115	111	117	117	126	106	119	120	117	119	117
August.....	121	114	115	111	117	117	126	106	125	135	126	121	120
September.....	121	114	115	112	117	117	126	106	126	135	127	122	121
Oktober.....	121	115	115	112	117	117	126	106	126	136	128	122	121
November.....	122	115	115	112	117	118	126	106	132	145	136	127	126
Dezember.....	122	114	115	112	117	118	127	107	133	145	136	128	126
1952 Januar.....	122	114	115	111	117	118	127	107	133	145	136	128	127
Februar.....	122	114	115	111	117	119	126	107	134	145	137	129	127
März.....	122	115	115	112	117	118	128	103	134	145	137	129	127
April.....	122	115	115	112	117	118	128	103	139	163	144	130	127
Mai.....	122	115	115	112	117	118	129	102	141	165	147	131	128
Juni.....	122	115	115	112	117	118	129	102	141	163	147	131	128
Juli.....	122	115	115	112	117	118	129	102	140	162	147	131	128
August.....	122	115	115	112	117	117	129	102	144	172	154	132	128
September.....	123	115	115	112	117	117	129	102	145	172	154	133	128
Oktober.....	123	115	115	112	117	117	129	102	144	171	155	131	125
November.....	121	115	115	112	117	117	129	102	143	170	155	131	123
Dezember.....	121	115	114	112	117	117	129	102	143	167	154	131	123

\*) Stichtag: 21. eines jeden Monats.

Produkte 1938 und 1948 bis 1952  
= 100

formung, Eisen-, Blech- und Metallwaren					Musikinstrumente, Spiel- und Schmuckwaren					Chemie einschl. Kohlenwertstoffe			Jahres- durchschnitt Monat <sup>1)</sup>
von					ins- gesamt	davon				ins- gesamt	davon		
Blech- waren	Schlös- ser- und Be- schläge	Schneid- waren und Bestecke	Metall- und Kurz- waren	Werk- zeug- her- stel- lung		Groß- musik- instru- mente	Klein- musik- instru- mente und Saiten	Spiel- waren	Schmuck- waren		Chemie- sche Schlüs- sel- güter	Chemie- sche Ver- brauchs- güter	
54	59	64	51	71	51	38	51	49	56	57	57	57	1938
105	112	108	100	105	103	100	102	100	108	110	107	116	1949 JD
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	1950 *
123	129	118	112	119	111	112	104	111	117	115	120	104	1951 *
138	147	125	118	132	113	113	105	116	114	111	118	99	1952 *
107	118	112	93	108	102	100	99	96	114	109	104	119	1948 Juli
108	118	112	94	108	102	100	99	96	114	113	109	120	August
108	117	112	94	108	102	100	99	96	114	114	110	121	September
109	117	112	96	108	103	100	104	96	112	114	110	120	Oktober
109	117	112	97	108	103	100	104	96	112	114	110	122	November
109	119	112	97	108	103	100	104	96	112	117	111	129	Dezember
109	119	112	97	108	103	100	104	100	109	117	111	127	1949 Januar
109	119	111	97	108	103	100	104	100	109	117	111	128	Februar
108	116	111	99	106	103	100	104	100	109	115	110	125	März
107	116	110	100	106	103	100	102	100	109	114	110	123	April
106	116	110	100	106	103	100	102	100	109	114	109	122	Mai
105	114	110	102	105	103	100	102	100	109	110	107	116	Juni
105	114	109	102	105	103	100	103	100	109	109	106	116	Juli
104	114	109	102	106	103	100	101	100	109	108	104	115	August
103	106	104	101	105	102	100	101	100	106	104	103	106	September
103	106	104	101	104	103	100	101	100	108	104	103	106	Oktober
103	105	103	101	103	102	100	100	100	108	103	103	105	November
103	101	102	101	104	102	100	100	100	108	102	102	102	Dezember
102	102	102	100	102	100	100	100	100	102	102	101	103	1950 Januar
101	102	102	100	102	100	100	100	100	102	101	100	103	Februar
100	97	96	101	100	100	100	99	100	102	100	100	99	März
97	97	96	101	99	98	100	99	100	95	100	100	99	April
97	96	96	100	99	98	100	99	100	95	99	99	99	Mai
97	94	101	99	99	98	100	99	100	95	98	98	100	Juni
97	96	101	99	99	99	100	99	100	98	99	98	100	Juli
100	96	101	99	99	99	100	99	100	98	99	98	100	August
100	103	101	99	99	100	100	101	100	98	100	100	99	September
101	104	101	100	99	102	100	101	100	104	100	101	99	Oktober
102	104	101	101	99	102	100	101	100	104	101	101	100	November
108	108	103	101	101	102	100	101	100	105	102	104	100	Dezember
115	117	109	105	110	106	103	101	106	110	106	109	100	1951 Januar
117	119	109	109	112	109	106	101	107	115	111	115	104	Februar
119	122	109	110	113	109	106	101	109	114	114	118	106	März
120	122	111	111	115	110	114	105	109	114	116	120	109	April
120	123	113	113	117	111	114	105	109	117	117	121	108	Mai
121	125	123	113	119	111	114	105	109	117	116	121	106	Juni
122	126	123	113	120	112	116	105	110	119	116	122	105	Juli
125	132	123	112	122	114	116	105	113	119	116	123	103	August
127	133	123	112	123	114	116	105	113	119	115	122	103	September
128	134	123	112	124	114	116	105	113	119	116	123	103	Oktober
133	146	126	114	125	114	116	105	113	119	117	124	103	November
135	146	125	116	126	113	113	105	113	117	117	125	103	Dezember
134	146	125	118	128	114	113	105	116	117	117	125	102	1952 Januar
135	146	125	119	128	114	113	105	116	117	117	125	102	Februar
135	146	125	119	129	114	113	105	116	117	115	124	100	März
137	152	125	117	131	114	113	105	116	116	114	122	100	April
137	153	125	117	132	113	113	105	116	114	111	118	99	Mai
137	152	125	117	133	113	113	105	116	114	110	117	98	Juni
136	151	125	117	133	113	113	105	116	114	109	115	98	Juli
139	151	125	117	133	113	113	105	116	114	108	114	98	August
141	150	125	117	133	113	113	105	116	113	108	114	98	September
141	137	125	117	134	112	113	103	116	113	108	113	98	Oktober
141	137	125	117	133	112	113	103	116	112	107	113	97	November
141	136	125	118	133	111	113	103	113	112	107	112	97	Dezember

## 4. Index der Erzeugerpreise industrieller

a) 1950

Jahres- durchschnitt Monat <sup>1)</sup>	Feinkeramik				Glas und Glaswaren			Sägewerks und Holzbearbeitung			Holz- verarbeitung		Papierherzeugung		
	ins- gesamt	darunter			ins- gesamt	darunter		ins- gesamt	darunter		ins- gesamt	dar- unter Möbel	ins- gesamt	darunter	
		Ge- schirr aus Por- zellan	Sani- täre Kera- mik	Kera- mische Plat- ten		Flach- glas	Hohl- glas		Säge- werks- erzeug- nisse	Sperr- holz				Zell- stoff	Pa- pier
1938	54	49	54	54	75	76	73	54	50	59	56	59	41	41	40
1949 JD	102	105	100	96	99	98	100	107	109	103	111	109	101	111	101
1950	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1951	112	115	111	103	114	105	120	127	130	120	115	113	164	169	165
1952	113	117	87	104	117	111	120	157	171	128	122	119	160	176	159
1948 Juli	96	96	75	96	91	89	91	75	73	78	102	106	75	75	77
August	99	100	94	96	92	89	94	80	77	84	103	106	80	84	82
September	100	101	94	96	99	98	99	96	97	95	111	111	93	103	95
Oktober	101	102	96	96	99	98	99	101	102	99	114	114	95	103	97
November	102	103	96	96	99	98	100	105	106	99	115	115	95	103	98
Dezember	102	103	96	96	100	98	100	113	116	106	119	119	95	103	
1949 Januar	103	106	96	96	100	98	100	113	116	106	118	119	102	120	102
Februar	103	106	96	96	100	98	100	113	116	105	117	117	102	120	102
März	103	106	96	96	100	98	100	112	114	104	114	113	104	120	104
April	103	106	101	96	99	98	100	110	112	104	113	111	104	120	104
Mai	103	105	101	96	99	98	100	109	111	103	112	109	104	120	104
Juni	103	105	101	96	99	98	100	107	109	102	110	107	103	120	104
Juli	102	104	101	96	99	98	100	106	108	102	109	106	103	103	100
August	102	104	101	96	99	98	99	105	106	102	109	106	101	103	99
September	102	104	101	96	99	99	99	103	105	101	107	105	100	103	97
Oktober	102	104	101	96	99	98	99	103	104	101	107	105	99	103	96
November	101	104	101	96	99	99	99	103	104	101	106	105	97	103	95
Dezember	101	102	101	96	100	99	100	102	103	101	105	104	97	103	
1950 Januar	100	101	101	96	99	99	100	102	102	101	105	104	95	95	95
Februar	100	100	101	100	99	99	99	101	102	101	104	103	95	95	93
März	100	99	101	100	99	99	99	100	100	101	101	101	95	95	93
April	100	99	101	100	99	99	99	99	99	100	100	100	95	95	93
Mai	99	99	100	100	99	99	99	98	98	100	99	99	95	98	95
Juni	99	99	99	100	100	101	99	97	96	100	98	98	96	98	95
Juli	99	99	99	100	100	101	99	97	96	99	98	98	96	98	101
August	99	99	99	100	100	101	99	97	96	99	98	98	100	98	103
September	99	99	99	100	99	101	99	98	98	98	98	98	103	107	110
Oktober	99	99	99	100	100	101	100	100	101	99	99	99	108	107	112
November	102	100	99	100	103	101	105	103	104	101	99	100	110	107	115
Dezember	103	104	99	100	103	101	105	107	109	103	101	102	112	107	
1951 Januar	107	105	105	100	104	101	106	113	115	108	107	107	135	138	137
Februar	107	106	109	103	111	106	115	115	117	112	110	109	136	138	166
März	109	111	111	103	111	106	115	117	118	114	111	109	165	178	172
April	110	112	111	103	111	106	115	118	119	116	113	111	169	178	172
Mai	112	112	111	103	116	106	123	119	119	117	114	113	171	178	170
Juni	114	119	111	103	116	106	123	120	120	120	115	113	169	175	172
Juli	115	119	113	103	117	106	124	121	120	120	115	113	170	175	172
August	115	119	113	103	117	106	125	123	123	121	116	113	170	175	172
September	115	119	113	103	117	106	125	128	130	121	116	114	170	175	173
Oktober	115	119	113	103	117	106	124	145	155	123	118	115	171	175	171
November	115	119	110	103	118	107	124	151	161	130	121	118	170	172	169
Dezember	116	119	110	103	117	107	123	155	165	133	124	120	168	172	
1952 Januar	114	116	110	103	117	107	123	156	168	133	124	120	171	172	173
Februar	114	116	110	103	117	107	122	158	171	133	125	120	168	172	168
März	114	117	110	103	115	107	120	159	171	133	125	121	184	211	182
April	112	117	85	104	115	107	120	159	172	132	125	121	185	211	175
Mai	113	117	78	104	116	107	120	159	173	130	123	120	175	190	166
Juni	113	117	78	104	115	106	120	160	175	129	123	119	167	190	157
Juli	113	117	75	104	117	113	120	159	175	127	122	119	157	168	153
August	113	117	81	104	117	113	120	158	174	126	121	119	154	168	139
September	113	117	81	104	118	116	120	156	171	124	121	119	142	158	138
Oktober	113	117	81	104	118	116	120	155	170	124	120	117	141	158	138
November	113	117	81	104	118	116	120	153	168	125	119	117	141	158	138
Dezember	113	117	81	104	117	116	118	152	166	124	119	117	141	158	138

\*) Stichtag: 21. eines jeden Monats. — \*) Vorläufige Zahlen.

Produkte 1938 und 1948 bis 1952

= 100

Papierverarbeitung	Druck	Kunststoffverarbeitung	Gummi- und Asbestverarbeitung				Ledererzeugung				Lederverarbeitung und Schuhherstellung			Jahresdurchschnitt Monat!)
			davon				darunter				davon			
			insgesamt	Bereitungen	Hart- und Weichgummiwaren	Asbest- und Gummiasbestwaren	insgesamt	Oberleder	Unterleder	Treibriemen- u. Geschirrlleder	insgesamt	Lederverarbeitung	Schuhherstellung	
52	59	59	63	68	59	33	38	35	41	45	44	42	45	1938
109	100	105	99	101	98	100	103	98	102	106	108	118	105	1940 JD
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	1950 "
142	118	98	145	154	138	125	115	115	119	120	112	107	114	1951 "
131	121	94	129	137	121	128	90	87	91	87	102	97	104	1952 "
97	90	112	112	115	110	81	73	63	86	84	92	114	84	1948 Juli
98	91	112	111	114	110	81	90	77	111	109	102	122	95	August
103	99	113	111	114	110	98	106	93	118	130	111	132	103	September
103	99	113	111	114	108	98	116	101	139	150	118	139	110	Oktober
103	99	113	109	111	107	98	137	117	181	176	126	150	118	November
108	100	116	106	105	107	98	142	121	162	186	128	160	118	Dezember
111	100	115	104	105	104	98	129	107	138	171	121	144	114	1949 Januar
112	100	113	103	105	102	100	121	105	117	150	117	138	110	Februar
113	100	104	103	105	100	100	108	105	109	110	113	124	109	März
113	100	103	102	105	100	100	100	95	99	104	110	121	106	April
111	99	105	98	99	98	100	97	93	94	94	107	117	104	Mai
112	100	105	98	99	98	100	96	94	97	91	106	114	104	Juni
111	100	105	98	99	98	101	95	93	95	90	105	113	103	Juli
110	100	104	98	99	96	101	96	94	95	90	104	112	102	August
104	100	104	98	99	96	101	96	95	94	90	104	110	101	September
104	100	103	98	99	96	101	99	100	97	91	105	110	103	Oktober
103	101	103	97	98	95	101	100	101	97	94	105	110	103	November
102	100	102	96	97	95	101	99	100	96	92	105	110	103	Dezember
102	100	102	94	93	96	100	97	96	95	91	103	106	102	1950 Januar
101	100	102	94	92	96	98	96	95	94	91	102	106	100	Februar
99	98	102	93	92	94	97	94	93	94	88	99	97	99	März
97	100	102	93	92	94	97	93	92	93	87	98	96	98	April
97	100	102	93	92	94	97	92	92	91	87	97	96	97	Mai
95	99	102	93	92	94	97	91	91	91	87	96	96	96	Juni
95	99	102	93	92	94	97	92	91	92	86	95	96	95	Juli
98	99	102	98	99	97	97	99	99	102	99	96	96	96	August
100	100	96	104	107	101	100	112	114	111	121	102	103	101	September
101	101	97	106	107	106	107	109	110	110	121	103	102	103	Oktober
105	101	97	116	122	112	107	110	111	111	117	104	102	105	November
109	103	96	122	122	124	107	115	117	116	125	106	103	107	Dezember
122	109	97	128	126	131	119	122	123	124	129	109	105	111	1951 Januar
129	112	97	144	147	143	121	128	127	133	138	115	109	117	Februar
141	116	98	144	147	143	121	130	131	135	140	116	111	117	März
146	116	98	156	169	144	120	127	128	130	136	117	113	118	April
146	118	99	157	169	147	121	118	117	121	121	115	109	117	Mai
145	119	99	157	169	147	129	116	115	120	120	113	107	115	Juni
146	119	99	145	154	136	129	113	112	118	115	112	106	113	Juli
146	120	98	144	154	134	129	107	107	109	106	110	105	112	August
145	119	98	144	154	134	129	105	103	110	107	109	104	111	September
145	121	98	144	154	134	129	107	105	111	109	109	105	111	Oktober
145	122	97	142	151	133	129	107	105	111	109	109	105	111	November
145	122	97	139	151	127	129	106	104	110	106	109	105	110	Dezember
144	125	96	136	146	127	129	102	99	103	101	108	103	109	1952 Januar
144	125	96	136	146	126	129	97	93	99	95	107	103	109	Februar
145	125	95	136	146	126	129	91	86	93	89	106	101	108	März
144	125	95	130	135	125	129	89	85	90	86	104	99	106	April
138	124	95	130	135	124	128	85	80	86	80	103	97	105	Mai
134	124	95	129	135	123	128	86	81	88	83	101	95	103	Juni
129	120	95	127	135	118	128	87	82	88	85	99	94	101	Juli
124	118	94	126	134	116	128	88	83	90	87	99	94	101	August
121	117	93	125	133	115	128	88	85	90	86	100	95	101	September
118	116	91	125	133	115	128	88	85	89	84	100	95	102	Oktober
117	115	91	125	133	115	128	90	90	88	85	100	95	102	November
117	115	91	125	133	115	128	91	91	89	85	100	95	102	Dezember



Produkte 1938 und 1948 bis 1952

= 100

und Genußmittelindustrien													Jahres- durchschnitt Monat <sup>1)</sup>
unter													
Brot- indu- strie	Süß- waren- indu- strie	Fleisch- verar- beitung	Fisch- verar- beitung	Milch- ver- wertung	Öl- mühlen und Marga- rine- industrie	Zucker- indu- strie	Obst- und Gemüse- verwer- tung	Kaffee und Kaffee- mittel	Her- stellung von Ge- würzen u. ä.	Braue- rei und Malze- rei	Spiri- tus	Tabak- verar- beitung	
57	47	58	51	55	70	67	68	36	53	55	41	33	1938
92	100	103	122	100	105	100	121	90	93	105	122	120	1949 JD
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	1950 "
129	103	110	100	110	117	105	104	116	117	91	101	97	1951 "
133	104	112	100	115	83	118	115	122	120	97	109	96	1952 "
75	96	75	111	97	106	99	121	129	81	103	217	248	1948 Juli
75	96	75	118	97	106	99	122	129	82	103	210	248	August
75	96	77	121	97	106	99	124	127	82	104	210	248	September
88	96	80	125	97	106	99	124	127	82	104	210	248	Oktober
88	96	81	128	98	106	99	123	106	82	105	136	127	November
88	97	91	132	98	106	100	123	86	83	105	136	127	Dezember
88	98	91	130	100	106	100	124	86	89	105	136	127	1949 Januar
92	98	91	124	100	106	100	124	86	89	105	136	127	Februar
92	98	94	122	100	106	100	124	88	89	105	136	127	März
92	98	95	127	99	106	100	123	88	90	105	136	127	April
92	98	96	129	99	106	100	122	88	91	103	124	127	Mai
92	100	108	133	100	105	100	119	88	91	105	121	115	Juni
92	100	109	127	100	105	101	117	88	92	105	116	115	Juli
92	100	109	120	100	105	101	118	88	93	105	113	115	August
92	100	108	104	100	105	101	120	95	94	106	113	114	September
92	103	109	110	100	105	100	120	95	99	106	110	114	Oktober
92	103	110	120	100	105	100	119	96	99	106	109	114	November
92	106	111	121	100	105	100	121	98	96	106	109	113	Dezember
92	106	106	114	99	103	100	117	98	95	106	108	114	1950 Januar
92	104	103	106	107	102	100	113	98	95	106	104	99	Februar
94	100	95	98	105	101	100	107	98	96	106	104	99	März
94	100	95	102	104	99	100	101	98	96	106	103	99	April
94	100	94	104	98	97	100	98	98	96	106	100	99	Mai
94	99	92	105	98	95	100	96	98	96	106	99	99	Juni
104	98	94	102	97	96	100	95	98	99	106	98	99	Juli
104	98	96	85	97	100	100	94	100	103	106	98	99	August
104	98	107	84	97	106	100	95	105	107	89	98	99	September
104	99	106	92	98	102	100	95	105	106	89	96	99	Oktober
112	99	106	96	97	98	100	95	104	105	89	96	99	November
112	99	106	111	103	102	100	94	102	105	89	96	99	Dezember
112	99	105	105	104	116	101	95	105	108	89	96	99	1951 Januar
112	100	107	103	106	129	101	95	113	113	90	96	99	Februar
132	100	107	101	106	128	101	96	115	113	90	99	99	März
132	101	106	106	106	128	102	96	116	124	90	100	98	April
132	102	105	106	106	127	101	96	116	116	90	100	98	Mai
132	102	104	106	113	121	101	99	116	117	91	100	98	Juni
132	102	107	105	113	110	101	102	118	119	91	100	96	Juli
132	103	110	96	113	104	101	108	118	117	91	101	96	August
132	103	116	94	113	110	101	111	118	117	91	101	96	September
132	107	119	94	113	113	116	116	118	119	91	104	96	Oktober
132	107	118	94	114	112	117	118	118	118	91	104	96	November
132	106	118	94	114	107	117	119	118	119	92	108	96	Dezember
132	106	117	105	113	101	118	119	121	119	92	109	96	1952 Januar
132	106	114	99	113	93	119	117	123	117	93	109	96	Februar
132	106	111	102	112	94	119	116	123	119	93	109	96	März
133	105	109	102	107	88	119	115	123	114	92	109	96	April
133	105	110	100	105	81	118	113	122	110	92	109	96	Mai
133	105	112	104	103	80	117	113	122	117	100	109	96	Juni
133	105	112	101	109	80	117	114	121	121	100	109	96	Juli
133	102	113	95	117	75	117	114	121	122	100	109	96	August
133	102	114	96	121	78	117	114	121	124	100	109	96	September
133	102	112	99	123	79	116	114	121	126	100	109	96	Oktober
133	102	110	99	126	76	117	112	121	126	100	109	96	November
133	102	109	94	130	75	117	112	121	128	99	109	96	Dezember

4. Index der Erzeugerpreise industrieller  
 b) von Originalbasis 1950 = 100

Jahres-durchschnitt Monat <sup>1)</sup>	Indu- strie ins- gesamt	Bergbau				Erdöl- gewin- nung und Mineral- öl- ver- arbeitung	Stein und Erden	Elek- trizitäts- erzeu- gung	Eisen und Stahl	NE-Metallindustrie			Gießerei		Stahl- bau
		ins- gesamt	darunter							insge- samt	davon		insge- samt	dar- unter Eisen- Stahl- und Tem- pergieße- rei	
			Kohlen- berg- bau	Eisen- erz- berg- bau	Kali- berg- bau						Metall- hütten	NE- Metall- halb- zeug- werke			
1949 JD.....	191	209	210	192	190	131	172	106	192	261	312	218	191	188	180
1950 * .....	186	213	213	199	189	145	171	107	199	316	364	273	185	176	175
1951 * .....	221	238	238	225	193	202	193	113	244	486	458	510	241	214	209
1952 * .....	226	277	278	259	221	214	206	134	338	429	475	389	272	260	259
1948 Juli.....	192	157	158	187	98	119	160	97	191	258	322	203	184	183	173
September.....	201	208	208	187	190	135	170	100	191	280	339	229	191	188	183
Dezember.....	197	208	208	187	194	135	173	104	191	287	348	234	199	195	182
1949 März.....	195	209	208	190	194	132	173	105	191	288	346	237	198	194	182
Juni.....	191	209	210	190	184	131	173	106	191	236	276	201	191	190	180
September.....	188	209	210	190	190	130	171	106	191	240	284	201	185	184	173
Dezember.....	188	210	210	198	194	131	171	106	197	265	317	220	183	179	177
1950 März.....	184	210	210	198	194	154	171	107	197	264	316	219	179	175	175
Juni.....	182	210	210	198	179	141	171	107	197	298	358	246	181	174	173
September.....	187	212	211	198	190	142	170	107	198	352	416	297	185	173	173
Dezember.....	198	234	236	204	186	143	173	107	222	431	430	431	206	183	181
1951 März.....	220	235	236	209	198	189	184	112	222	474	435	507	227	198	195
Juni.....	222	234	236	209	181	190	194	113	222	493	464	518	234	206	200
September.....	222	236	236	237	189	215	196	114	263	486	463	507	254	229	220
Dezember.....	229	249	249	245	204	215	202	115	291	504	489	518	268	242	237
1952 März.....	225	250	249	245	214	216	205	117	293	464	490	441	263	245	238
Juni.....	226	289	293	262	213	216	206	138	342	410	472	355	275	267	258
September.....	227	292	295	262	225	216	208	145	364	409	475	350	273	266	274
Dezember.....	225	293	295	266	243	206	207	145	363	397	459	342	272	265	274

Jahres-durchschnitt Monat <sup>1)</sup>	Holz- ver- arbei- tung	Papier- erzeu- gung	Papier- ver- arbei- tung	Druck	Kunst- stoff- ver- arbei- tung	Gummi- und Asbest- ver- arbei- tung	Leder- erzeu- gung	Lederverarbeitung u. Schuhherstellung			Textil	Beklei- dung	Nahrungs- dar		
								ins- gesamt	davon				ins- gesamt	Meh- len- ge- werbe	Nähr- mittel- in- dustrie
									Leder- ver- arbei- tung	Schuh- her- stel- lung					
1949 JD.....	197	250	211	169	180	158	272	245	284	233	236	205	196	146	113
1950 * .....	178	247	194	169	171	159	265	226	239	222	247	187	185	157	123
1951 * .....	205	404	275	198	167	231	305	253	256	252	319	204	200	215	140
1952 * .....	218	396	254	204	160	205	238	232	233	231	247	181	201	225	143
1948 Juli.....	183	185	188	152	192	177	193	208	273	188	222	208	244	117	93
September.....	199	229	199	166	192	177	280	250	316	230	236	216	245	117	93
Dezember.....	211	235	209	169	197	168	375	291	384	261	237	220	197	141	106
1949 März.....	203	256	219	168	177	163	285	255	296	242	239	209	198	147	106
Juni.....	196	255	216	168	179	156	254	241	273	231	234	205	194	147	111
September.....	191	246	202	169	177	155	253	234	263	226	233	197	193	147	118
Dezember.....	188	240	197	169	174	153	262	237	263	229	238	197	194	147	120
1950 März.....	180	233	191	166	174	148	248	224	233	221	239	189	186	147	118
Juni.....	175	237	185	167	173	148	242	218	229	214	235	184	182	147	121
September.....	174	255	193	169	163	165	295	230	247	225	254	185	185	167	127
Dezember.....	181	277	211	173	164	194	304	240	248	238	282	189	187	170	127
1951 März.....	198	407	273	195	168	230	345	262	266	260	349	208	200	211	143
Juni.....	204	418	281	201	169	250	306	256	256	256	341	209	202	224	143
September.....	207	420	281	201	167	229	278	247	249	246	288	203	200	224	140
Dezember.....	220	416	280	206	166	221	281	247	250	245	293	196	204	227	140
1952 März.....	223	455	280	211	162	216	241	240	243	239	264	188	202	230	140
Juni.....	219	412	259	208	162	205	227	229	228	230	237	179	198	226	143
September.....	215	350	233	197	159	198	233	225	227	225	234	177	201	221	145
Dezember.....	212	347	227	194	156	198	240	227	227	227	230	175	203	221	145

1) Berechnet auf Grund der mit zwei Dezimalstellen ermittelten Indexpfiffern (1950 = 100). — \*) Stichtag: 21. eines jeden Monats. — \*) Siehe

Produkte 1938 und 1948 bis 1952

umbasiert<sup>1)</sup> auf 1938 = 100

Maschinenbau	darunter gewerbliche Arbeitsmaschinen <sup>2)</sup>	Fahrzeugbau	Elektrotechnik	Feinmechanik und Optik	Ziehereien und Kaltwalzwerke, Stahlverformung, Eisen-, Blech- und Metallwaren				Musikinstrumente, Spiel- und Schmuckwaren	Chemie einschließlich Kohlenwertstoffe	Feinkeramik	Glas und Glaswaren	Sägewerke und Holzbearbeitung	Jahresdurchschnitt Monat <sup>3)</sup>
					davon									
					insgesamt	Ziehereien u. Kaltwalzwerke	Stahlverformung	Eisen-, Blech- und Metallwaren						
174	171	202	175	172	186	198	178	184	201	193	189	132	199	1949 JD
168	169	190	158	163	181	203	173	177	196	175	185	133	186	1950 „
197	196	206	192	183	219	260	209	211	218	201	208	152	236	1951 „
214	219	221	192	187	254	328	254	230	221	195	209	156	292	1952 „
169	167	206	182	175	183	195	170	184	200	192	177	121	139	1948 Juli
174	171	208	182	174	185	196	176	185	200	199	185	132	178	September
177	173	209	187	180	188	196	177	189	201	206	189	133	211	Dezember
177	172	207	182	178	187	196	179	187	202	202	190	133	208	1949 März
174	171	202	176	172	186	196	178	185	202	193	190	132	199	Juni
173	170	199	167	169	184	199	177	182	200	183	188	132	192	September
170	169	199	164	166	183	199	175	181	200	179	186	133	190	Dezember
168	168	192	159	165	179	199	171	176	196	175	184	132	186	1950 März
166	167	188	155	161	178	199	170	173	193	173	184	133	181	Juni
168	168	190	156	161	181	203	173	177	195	175	184	132	182	September
175	174	192	163	165	193	230	182	185	199	179	191	138	199	Dezember
189	187	203	188	179	209	245	196	203	213	200	203	148	217	1951 März
196	195	207	194	187	214	244	201	209	217	203	212	155	224	Juni
203	204	210	197	187	227	274	220	216	222	202	212	156	237	September
210	211	213	200	188	241	295	236	226	221	206	214	156	288	Dezember
211	214	219	199	187	242	294	237	228	223	202	212	154	295	1952 März
214	220	223	192	187	254	331	254	232	221	193	209	153	298	Juni
216	223	223	188	187	262	350	266	235	220	190	209	158	289	September
215	224	219	184	186	258	339	267	231	217	187	209	156	283	Dezember

und Genüßmittelindustrien

unter	Stärkeindustrie	Futtermittelindustrie	Brotindustrie	Süßwarenindustrie	Fleischverarbeitung	Fischverarbeitung	Milchverarbeitung	Ölmühen- u. Margarineindustrie	Zuckerindustrie	Obst- u. Gemüseverarbeitung	Kaffee und Kaffee-mittel	Herstellg. von Gewürzen	Brauerei u. Mälzerei	Spiritus	Tabakverarbeitung	Jahresdurchschnitt Monat <sup>3)</sup>
217	141	137	214	178	241	180	150	149	178	254	174	192	299	357	1949 JD	
180	147	149	213	173	197	180	143	149	148	282	187	183	245	299	1950 „	
186	191	191	219	191	197	199	167	156	154	326	219	165	248	291	1951 „	
183	204	197	222	194	196	207	119	175	169	343	225	176	268	286	1952 „	
220	140	112	206	130	218	174	151	147	178	363	153	188	534	741	1948 Juli	
216	142	112	206	133	239	176	151	147	183	357	153	190	515	741	September	
218	142	130	207	157	260	176	151	149	182	242	156	191	334	379	Dezember	
219	142	136	209	163	241	180	151	149	183	246	167	191	334	379	1949 März	
219	142	137	213	187	262	180	150	176	176	246	171	191	298	342	Juni	
216	141	137	213	187	265	180	149	150	177	268	176	193	277	342	September	
209	139	137	225	192	239	180	149	148	179	276	180	193	268	339	Dezember	
185	137	139	214	165	193	190	143	148	158	275	180	193	255	295	1950 März	
163	142	139	211	159	207	176	135	149	142	275	181	193	244	295	Juni	
179	156	155	210	184	166	175	151	149	140	294	200	162	241	295	September	
173	166	166	211	183	218	186	146	149	138	288	197	162	236	295	Dezember	
185	190	196	214	185	200	192	183	151	141	324	213	164	243	295	1951 März	
189	189	196	218	180	209	204	172	150	146	326	220	165	246	294	Juni	
186	198	196	220	200	185	204	156	151	164	331	220	166	247	286	September	
192	208	196	227	204	184	205	153	175	175	331	223	167	264	286	Dezember	
194	209	197	226	193	201	201	134	177	171	346	223	169	268	286	1952 März	
185	196	198	224	194	204	186	114	175	167	342	220	182	268	286	Juni	
184	201	197	218	197	188	218	111	173	168	342	232	182	268	286	September	
185	205	197	218	188	185	235	106	174	165	342	240	181	267	286	Dezember	

Anmerkung <sup>4)</sup> auf S. 472/473.





5. Index der Einkaufspreise  
1950

Lit. Nr.	Gruppe	1950												noch: gegliedert nach dem Waren			
		Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März	April
39	Vieherzeugnisse	100	95	92	90	89	88	97	101	108	111	114	113	113	110	108	107
	darunter:																
	Schmalz	90	92	91	91	91	86	93	97	116	117	114	122	140	148	149	151
	Fisch- und Walöl	98	105	108	109	93	94	92	93	94	94	110	111	110	110	118	130
	Butter	104	105	105	100	99	99	97	97	99	99	97	98	104	101	101	100
	Käse	108	99	96	95	95	92	99	97	103	102	103	105	111	100	102	100
	Eier	103	89	81	80	83	83	101	109	112	119	122	114	101	94	87	82
40	Ölfrüchte und pflanzliche Öle zur Ernährung	88	89	90	92	93	91	95	108	113	108	112	121	134	145	145	139
	darunter:																
	Erdnüsse	88	90	96	96	97	97	97	97	110	109	111	114	144	156	162	154
	Sojabohnen	84	86	88	99	103	111	113	103	101	95	104	112	126	130	134	136
	Kopra	89	89	90	93	94	89	97	108	112	107	112	117	127	143	143	128
	Kokosöl	91	91	94	96	95	88	91	106	112	108	112	117	133	145	152	142
	Olivenöl	78	86	84	83	84	86	89	115	126	125	118	125	141	164	160	149
41	Erzeugnisse der Gewerblichen Wirtschaft	87	87	88	89	90	91	94	99	110	115	123	126	142	149	153	151
42	Ölfrüchte, Fette und Öle zu technischen Zwecken	95	94	95	96	96	94	95	100	106	107	114	107	130	147	145	143
	darunter:																
	Leinöl	103	98	98	100	100	99	98	100	103	102	102	97	106	117	117	119
	Palmöl	85	86	87	92	93	90	93	102	112	112	118	121	161	190	180	172
	Glyzerin	76	76	91	76	96	97	102	112	115	115	141	155	168	168	168	168
43	Textilrohstoffe	83	84	84	88	91	90	92	97	112	117	128	135	154	162	171	162
	darunter:																
	Baumwolle	87	87	87	90	92	92	95	98	106	116	123	126	140	148	149	144
	Flachs	93	92	93	93	90	88	89	93	100	106	120	143	165	170	168	165
	Hant	111	102	98	98	98	98	98	98	98	98	102	104	107	107	107	114
	Manilahanf	100	98	94	93	89	83	93	109	104	102	110	127	139	133	142	141
	Sisal	88	90	91	91	91	91	91	93	104	113	124	134	148	158	161	171
	Jute	104	104	104	99	94	97	97	100	100	98	104	100	100	135	156	190
	Wolle	73	75	77	83	88	87	88	95	122	123	140	151	181	187	205	185
44	Garne und sonstige textile Halbwaren	89	89	89	89	89	89	92	100	115	115	120	125	145	154	161	147
	darunter:																
	Baumwollgarne	88	88	88	88	87	87	86	98	111	114	124	141	149	156	158	161
	Wollgarne	84	84	84	85	85	86	91	99	125	122	127	129	163	172	182	158
	Chemiefaser- und Seidengarne	96	97	97	95	95	95	95	101	103	106	108	112	117	127	132	125
45	Textilwaren	91	91	91	91	91	92	96	99	108	114	118	120	131	135	138	138
	darunter:																
	aus Baumwolle	89	89	90	91	91	96	102	107	107	109	115	119	124	127	130	131
	aus Wolle	90	90	90	90	91	91	92	93	109	120	121	122	137	140	142	144
46	Häute, Felle und Leder	93	91	90	89	88	87	90	96	113	115	122	126	135	144	151	148
	darunter:																
	Rindshäute	87	89	90	91	88	86	88	91	110	112	129	139	154	171	177	173
	Pelzfelle	94	89	90	88	88	91	95	101	114	117	117	116	120	126	126	124
	Untersleder	100	97	90	88	87	81	88	99	117	117	117	119	121	121	137	139
47	Kautschuk und Harze	42	47	55	62	68	77	87	108	139	159	188	166	190	204	198	181
	darunter:																
	Kautschuk	37	42	52	59	66	77	88	111	142	162	193	170	196	210	204	183
48	Holz	84	85	88	89	92	92	101	102	104	109	126	129	138	142	152	154
49	Holzschliff, Zellstoff und Papier	81	81	82	90	90	90	100	100	101	128	129	129	150	150	151	198
	darunter:																
	Zellstoff	72	72	72	85	85	85	101	101	101	142	142	142	175	175	175	242
50	Kohle und Koks	98	99	99	99	101	103	100	100	100	100	101	101	109	109	109	108
	darunter:																
	Steinkohle	98	99	99	100	102	103	100	100	100	100	101	100	109	109	109	109
51	Erdöl und Erdölzeugnisse	97	97	95	96	96	96	96	99	103	108	109	109	109	111	111	119
52	Erze und Mineralien	105	104	105	92	93	93	93	100	102	102	103	105	118	120	123	123
53	Eisen und Stahl	90	90	90	90	90	91	92	108	109	111	114	124	134	141	143	147
54	NE-Metalle	81	81	82	83	88	92	96	104	108	114	128	142	172	188	182	183
	darunter:																
	Kupfer	81	81	82	83	91	96	95	101	107	112	125	146	183	198	202	206
	Zink	66	65	66	89	79	94	100	112	125	129	135	159	172	177	179	177
	Zinn	80	81	82	82	82	83	93	108	106	118	142	144	167	196	165	162
55	Edelmetalle	98	98	98	97	97	97	99	99	102	104	105	105	109	109	109	109
56	Chemische Stoffe	101	101	100	100	99	98	98	100	101	100	102	103	104	107	109	110





1938—1952\*)

Table with columns for location (Hamburg, Köln, Frankfurt/M., Mannheim, München, Nürnberg, Muenchen) and year (1938-1952). Rows represent different types of grain (Futterersterle, Brauersterle, Futterhafer) with prices in RM or DM per 1000 kg. Includes a 'Kalenderjahr' and 'Wirtschaftsjahr' section.

und Höchstpreise; Futtergerste und Futterhafer bis 30. 6. 1950 Festpreise, vom 1. 7. 1950 bis 20. 3. 1951 freie Preise und ab 21. 3. 1951 Brauererlen. Im Wirtschaftsjahr 1950/51 wurden die Fest- bzw. Höchstpreise teilweise überschritten (siehe auch Stat. Jahrbuch folgenden Monaten je 1000 kg gezahlt wurde: Roggen 1951 und 1952 im August 30,—, September 25,—, Oktober bis einschli. 2) Berichtigte Zahl — 3) Ohne Umsatz.

1938—1952\*)

Table with columns for location (Hannover, Köln, Frankfurt/M., Mannheim, Nürnberg, Muenchen) and year (1938-1952). Rows represent pig prices (Kälber, Schweine) with prices in DM per 50 kg live weight. Includes a 'Kalenderjahr' and 'Wirtschaftsjahr' section.

allgemeine Lösung der Schlachtviehmärkte von der Preisbindung bei Schweinen bereits ab Mai 1949 und bei Rindvieh ab Oktober 1949.—

8. Großhandelspreise für Kohlen 1938—1952\*)

Preise ab Zeche in RM bzw. DM je 1000 kg

Jahr und Stichtag der Neufestsetzung	Steinkohlen															
	Revier Ruhr und Aachen (bis 1944 rheinisch-westfälisches Kohlsyndikat)															
	Fettkohlen				Gas- flam- m- kohlen	ED- kohlen 4)	Anthrazitkohlen <sup>5)</sup>			Steinkohlenkoks			Steinkohlenbriketts			
	Förder-	Stück-	Nuß-I ge- waschen	Koks-	Förder-	Stück-	Nuß-I 6)	Fein-	Hoch- ofen-	Gieß- erei-	Brech-	Stück- 8)	Lu- form	Ei- form	Anthra- zit- Ei-form <sup>9)</sup>	
1938 JD	14,00	18,25	17,00	15,00	14,50	13,00	19,00	26,44	11,25	19,00	20,00	21,46	17,85	17,00	21,00	
1948 *	23,38	29,58	27,83	25,63	23,38	23,38	29,58	44,92	22,13	32,92	39,92	37,42	32,67	32,67	36,42	
1949 *	29,00	37,00	35,00	32,50	29,00	29,00	37,00	55,00	28,00	42,00	51,00	47,00	42,00	42,00	46,00	
1950 *	29,17	37,25	35,88	32,92	29,17	29,17	37,25	57,08	29,46	42,50	51,50	47,46	40,13	42,25	46,17	
1951 <sup>1)</sup> *	31,00	40,00	40,00 <sup>3)</sup>	37,50	31,00	31,00	40,00	69,00	34,50	48,00	57,00	52,50	41,50	45,00	48,00	
1952 <sup>2)</sup> *	35,67	46,00	46,33	44,17	35,67	35,67	46,00	78,33	40,17	56,67	65,67	60,50	51,17	53,67	56,00	
1941 1. Mai	14,50	18,00	17,00	15,00	14,50	14,50	18,00	28,00 <sup>7)</sup>	12,50	19,00	20,00	22,00 <sup>7)</sup>	18,00	18,00	21,00	
1948 1. April	23,00	29,00	27,00	25,00	23,00	23,00	29,00	45,00	22,00	32,00	41,00	37,00	32,00	32,00	36,00	
1. August	29,00	37,00	35,00	32,50	29,00	29,00	37,00	55,00	28,00	42,00	51,00	47,00	42,00	42,00	46,00	
1950 1. Januar	29,00	37,00	35,50	32,50	29,00	29,00	37,00	56,00	29,00	42,00	51,00	47,00	40,00	42,00	46,00	
1. Dezember <sup>3)</sup>	31,00	40,00	40,00 <sup>3)</sup>	37,50	31,00	31,00	40,00	69,00	34,50	48,00	57,00	52,50	41,50	45,00	48,00	
1952 1. Mai <sup>2)</sup>	38,00	49,00	49,50	47,50	38,00	38,00	49,00	83,00	43,00	61,00	70,00	64,50	56,00	58,00	60,00	

Jahr und Stichtag der Neufestsetzung	noch: Steinkohlen											Oberbayerische Pechkohlen (bis 1944 Kohlsyndikat für das rechtsrheinische Bayern)			Braunkohlenbriketts, rheinische (bis 1944 Rheinisches Braunkohlensyndikat für Hausbrandzwecke <sup>20)</sup> )		
	Revier Niedersachsen (Georgsacht Obernkirchen) (bis 1944 niedersächsisches Kohlsyndikat)									Briketts			Preisgebiet				
	Fettkohlen			Koks			Briketts			II Frachterumlage			III Liblar				
	Nuß-III u. IV <sup>10)</sup>	Nuß-II	Koks-	Stück-	Brech-I	Mager-	Stück- <sup>12)</sup> (über 80 mm)	Nuß-I u. III <sup>16)</sup>	Nuß-V <sup>19)</sup>								
1938 JD	21,30	14,00	18,00	26,00	27,58	21,00	22,40	23,28	14,80	12,05 <sup>21)</sup>	10,95 <sup>21)</sup>	10,25 <sup>21)</sup>					
1948 *	— <sup>11)</sup>	— <sup>11)</sup>	— <sup>11)</sup>	39,29	43,17	38,13	35,25	35,25	25,68	14,20	17,20 (Kern- gebiet <sup>22)</sup>	16,20 (Ferk- gebiet <sup>22)</sup>					
1949 *	43,50	39,50	39,00	48,50	53,50	48,50	43,00	43,00	32,00	17,20	16,36	16,36					
1950 *	44,95	40,38	39,61	49,20	53,96	48,86	43,25	43,38	32,29	17,36	16,60	16,60					
1951 <sup>1)</sup> *	48,89	45,39	45,39	56,27	60,27	51,42	46,00	47,50	35,50	17,60	16,60	16,60					
1952 <sup>2)</sup> *	57,17	53,00	53,67	66,67	70,67	60,00	46,00	47,50	35,50	17,60	16,60	16,60					
1940 1. Juni	21,50	14,00	—	27,00	27,50 <sup>12)</sup>	21,00	22,40 <sup>14)</sup>	23,70 <sup>14)</sup>	14,80 <sup>14)</sup>	.	.	.					
1. Oktober	21,50	14,00	—	27,00	27,50	21,00	24,00	24,00 <sup>15)</sup>	15,40	.	.	.					
1948 1. April	34,00	30,00	30,00	37,00	42,00	38,00	34,00	34,00	25,50	17,20	16,20	16,20					
1. August	43,50	39,50	39,00	48,50	53,50	48,50	43,00	43,00	32,00	17,20	16,20	16,20					
1950 1. Januar	44,50	40,00	39,00	48,50	53,50	48,50	43,00	43,00	32,00	17,20	16,20	16,20					
9. August	45,00	40,00	39,50	49,00	53,50	49,00	43,00	43,00	32,00	17,20	16,20	16,20					
16. August	45,00	40,00	39,50	49,00	53,50	49,00	43,00	43,00	32,00	17,60	16,60	16,60					
1. Dezember	48,00	44,50	44,50	55,00	59,00	51,00	46,00	47,50	35,50	17,60	16,60	16,60					
1951 30. März	49,00	45,50	45,50	56,50	60,50	51,50	46,00	47,50	35,50	17,60	16,60	16,60					
29. November <sup>1)</sup>	50,50	47,00	47,00	58,00	62,00	52,00	46,00 <sup>18)</sup>	47,50 <sup>18)</sup>	35,50 <sup>18)</sup>	17,60	16,60	16,60					
1952 1. Mai <sup>2)</sup>	60,50	56,00	57,00	71,00	75,00	64,00	46,00 <sup>18)</sup>	47,50 <sup>18)</sup>	35,50 <sup>18)</sup>	17,60	16,60	16,60					

\* Die für die Zeit bis 31. März 1948 angegebenen Preise stellen die bis Kriegsende im Deutschen Reichsanzeiger und Preußischen Staatsanzeiger veröffentlichten Preise des Reichskohlenverbandes dar. In ihnen ist der dem Großhandel gewährte Handelszins und die Umsatzsteuer enthalten. Sie galten bis Kriegsausbruch nur für das unbestrittene Absatzgebiet; im bestrittenen Gebiet des Inlands (hauptsächlich Küsten- und Stromgebiete) und im Ausland wurden die Preise von den jeweiligen Wettbewerbsverhältnissen bestimmt. Nach Beginn des 2. Weltkrieges wurden infolge der Änderungen in den Wettbewerbsverhältnissen durch Einzelentscheidungen des Reichskommissars für die Preisbildung die Unterschreitungen der Syndikatspreise in den bestrittenen Gebieten zum Teil verringert, zum Teil fielen sie ganz weg. In den Jahresdurchschnittspreisen sind die Sommerpreisausschläge, soweit bekannt, berücksichtigt.

Die für die Zeit nach 1948 angegebenen Preise stellen die zunächst im öffentlichen Anzeiger für das Vereinigte Wirtschaftsgebiet und später im Bundesanzeiger veröffentlichten Preise der Deutschen Kohlenbergbauleitung dar. In ihnen ist gleichfalls der dem Großhandel gewährte Handelszins und die Umsatzsteuer enthalten. Sommerpreisausschläge wurden nicht mehr gewährt.

<sup>1)</sup> Vom 1. Juli 1951 bis 30. April 1952 wurden die Preise für Steinkohle, Steinkohlenkoks und Steinkohlenbriketts für die arbeitstäglich 373 000 t übersteigende Fördermenge — außer bei Lieferung für Hausbrand, Bundesbahn, Küsten- und Hochseefischerei, öffentliche Versorgungsbetriebe, übersteigende Nahrungsmittelindustrien und Düngemittelindustrien — erhöht. Der Aufpreis betrug 35,00 DM je t abgesetzte Steinkohle und Steinkohlenbrikett und 40,20 DM je t abgesetzten Steinkohlenkoks. Ab 1. November 1951 wird außerdem eine Bergarbeiter-Wohnungsbaugabe von 2,00 DM je t Steinkohle und 1,00 DM je t Braunkohle erhoben, die in den angegebenen Preisen nicht enthalten ist. — <sup>2)</sup> Die Preise für Steinkohlen gelten für alle Abnehmer mit Ausnahme der Hausbrandverbraucher, nicht bundeseigenen Eisenbahnen, Seeschiffahrt und Hochseefischerei; für diesen Abnehmerkreis bleiben die bisherigen Höchstpreise weiterhin gültig. Für die Deutsche Bundesbahn und die Unternehmen der Binnenschiffahrt traten die neuen Preise erst ab 1. Juni 1952 in Kraft. — <sup>3)</sup> Für Fettkohle-I mit 18—20% flüchtigen Bestandteilen wurde ein Qualitätsausgleich heizungszwecke lauteten die Preise ab 16. März 1936 22,00 RM und ab 1. Mai 1940 24,00 RM; ab 1. Mai 1941 ist dieser Sonderpreis weggefallen. Auf diese Preise wurden folgende Sommerablässe gewährt: 1938 und 1939 Mai 2,00, Juni 1,50, Juli 1,00 und August 0,50 RM; 1940 Mai bis August 1,00 RM. Außerdem wurde für Streckenbezüge von Mai 1936 bis April 1940 ein Sondernachlass von 1,00 RM eingeräumt. — <sup>4)</sup> Sommerpreisausschläge: 1938 und 1939 Mai 3,00, Juni 2,00, Juli 1,00 und August 0,75 RM; 1940 und 1941 Mai bis August 1,00 RM. — <sup>5)</sup> Früher als I. Klasse (Vollbriketts) bezeichnet. — <sup>6)</sup> Früher Mager-Eiform. — <sup>7)</sup> Bis Mai 1940 als Schmiedekohle bezeichnet. — <sup>8)</sup> Nußkohle war von 1943 und Kokskohle von 1940 bis März 1948 nicht im Handel. — <sup>9)</sup> Sommerpreisausschläge: 1938 Mai 2,00, Juni 1,50, Juli 1,00 und August 0,50 RM für 200 mm und Stücke über 200 mm, gesiebt, bezeichnet. — <sup>10)</sup> Ab 15. August 1951 gelten diese Preise nur für Lieferungen an Hausbrandverbraucher und Kleinverbraucher. Für die übrigen Verbraucher wurden bei Stückkohle 55,10, Nuß I und III 56,60 und Nuß V 44,00 DM berechnet; ab 1. August 1952 wurden diese Preise auf 58,50, 60,00 bzw. 49,00 DM erhöht. — <sup>11)</sup> Für Hausbrandzwecke: bis September 1940 als Brocken, 50—80 mm und Würfel, 25—50 mm, bezeichnet. — <sup>12)</sup> Gültig seit 1. Dezember 1936; ohne Berücksichtigung der Sommerpreisausschläge. — <sup>13)</sup> Sommerpreisausschläge: 1938 Mai und Juni 2,00, Juli 1,00 RM; 1939 Mai bis Juli 2,00 RM; 1940 und 1941 April bis August 1,00 RM. — <sup>14)</sup> Bis September 1940 als Nuß-II, 6—12 mm, bezeichnet. — <sup>15)</sup> Für Industriezwecke siehe S. 491. — <sup>16)</sup> Tatsächlich gezahlte Preise, gültig seit 10. Dezember 1931. Die in den früheren Statistischen Jahrbüchern für das Deutsche Reich veröffentlichten Preise stellen die vom Reichskohlenverband genehmigten Verkaufspreise dar, auf die je nach dem Absatz und den Frachtverhältnissen schwankende Nachlässe gewährt wurden. — <sup>17)</sup> Die Abgrenzung von Kern- und Ferkgebiet siehe S. 491.

Fortsetzung von S. 489: Nach Kriegsende wurde bis zur Neuordnung der Eisenpreise mit Rücksicht auf die Kostensteigerung in der eisenerzeugenden Industrie der früher für den Frachtausgleich Ost bestimmte Betrag von Eisenverbrauchern, Handel und der Eisenindustrie weitergezahlt. — <sup>18)</sup> Gültig seit Dezember 1931. — <sup>19)</sup> Abzüglich des bis 30. September 1942 allgemein gewährten Rabatts von 1 1/4 % VII.

9. Preise für Eisenerze und Eisen 1938-1952

RM bzw. DM je 1000 kg

Table with columns for 'Inländische Eisenerze' (Späteisenstein, Brauneisenstein, Roteisenstein, Flußeisenstein) and 'Roheisen' (Zone I-IV). Rows include years from 1938 to 1952 and specific dates.

Table with columns for 'Hämatit, 2,5-3% Si', 'Halbzeug' (Rohblöcke, Vorgewalzte Blöcke, Knüppel, Platinen), and 'Walzwerkzeugnisse' (Formstahl, Stabstahl, Walzdraht, Grobbleche, Mittelbleche, Feinbleche). Rows include years from 1938 to 1952 and specific dates.

\*) Bis 1939 als Rohspat bezeichnet. - \*) Gültig seit 1. Januar 1932. - \*) Gültig seit 1. April 1933. - \*) Einschließlich des vom 1. August 1937 bis zur Neufestsetzung der Preise am 30. September 1940 für Erze aus dem Lahn- und Dilgebiet sowie aus Oberhessen auf den Rechnungsbetrag erhobenen Zuschlag von 8 vH; ebenso sind die für die Zeit vom 1. November 1938 bis 30. September 1940 vom Reichskommissar für die Preisbildung genehmigten Preiszuschläge (Brauneisenstein 2,00 RM, Rot- und Flußeisenstein 1,50 RM) eingeschrieben. - \*) Gültig seit 1. November 1938. - \*) Berichtigt gegenüber dem Stat. Jahrbuch 1952. - \*) Bis 31. Juli 1952 Anordnungspreise, ab 25. Juli 1951 unter Einrechnung umsatzsteuerpflichtigen Wert; zum Teil wurden höhere Preise gezahlt. Ab 1. August 1952 wurden die Preisvorschriften für Roheisen, Halbzeug und Walzwerkzeugnisse aufgehoben. Die Preisangaben stellen die auf Grund der jeweiligen Marktverhältnisse zwischen Vertretern der eisenschaffenden und der eisenerarbeitenden Industrie abgesprochenen Preise dar. - \*) Umgerechnet aus den Preisen \*Frachtlage Oberhausen\* 6,00 RM je 1000 kg. - \*) Bei Lieferung von 100 bis 200 t ein Zuschlag von 1,00 RM, bei Lieferung von weniger als 100 t ein Zuschlag von 2,00 RM je 1000 kg. - \*) Bis 31. August 1943 unter Abzug der von der eisenschaffenden Industrie den Eisenverarbeitern (eisenerarbeitende Industrie, Handwerk, Baugewerbe) und dem Handel bei ausschließlichem Bezug von Verbandsmaterial gewährten Sondervergütung (Treuerabatt) von mehr gesondert von den Rechnungen abgezogen, sondern bereits in den Grundpreisen berücksichtigt. Preise der Walzwerkzeugnisse unter Einrechnung des von September 1940 bis Kriegsende von den Eisenverarbeitern und vom Handel gezahlten Beitrags für den Frachtausgleich Ost - Walzdraht auch einschließlich der Abgabe an die Drahtgemeinschaft. Die Abgabe an die Drahtgemeinschaft, die am 1. Oktober 1934 eingeführt wurde, betrug bis 31. August 1943 - bei Walzdraht bis 30. November 1943 - 2,00 RM und von da an 5,00 RM je 1000 kg. Der Frachtausgleich Ost betrug bis 31. August 1943 - bei Walzdraht bis 30. November 1943 - 2,00 RM und von da an 5,00 RM je 1000 kg. Bei Walzdraht wurden dabei jedoch 0,80 RM durch Verminderung des Beitrags an die Drahtgemeinschaft gedeckt und 1,50 RM von den Walzwerken übernommen, so daß sich für den Verbraucher lediglich eine Preiserhöhung um 0,70 RM je 1000 kg ergab. Fortsetzung auf S. 488.







Sonstiger wichtiger Waren 1938—1952

je Mengeneinheit

Kunstseide 120 den. Schuß, Ia Qualität	Fenster- glas 3/4 Bau- glas, 2. Sorte	Schnitt- holz Fichten- und Tannen- bretter Güte- klasse III	Unge- bleichter Sulfitzell- stoff I b*)	Kamm- zug Merino Austral A/AA	Inlan- discher Schwung- fiachs Durch- schnitts- preis	Leinen- garn Nr. 30	Rind- fleisch von voll- fleischigen Kühen*)	Schweine- fleisch von Schweinen von 80 bis 150 kg Lebend- gewicht	In- ländische Marken- butter ein- schließlich Ver- packung	Tafel- mar- garine <sup>7)</sup>	Weiß- zucker ein- fachste Sorte einschließlich Zuckersteuer <sup>8)</sup>	Jahr Monat														
													ab Werk		frei Empfangs- station		loos Lagerort		ab Fabrik Spinner- station		frei Marktort		ab Verlade- station <sup>11)</sup>		frei Empfangsstation <sup>11)</sup>	
													Nordrhein-Westfalen		Bayern		Bundes- gebiet		Nordrhein- Westfalen <sup>10)</sup>		München		Bundes- gebiet <sup>12)</sup>		Hamburg <sup>13)</sup>	
1 kg	1 qm	1 cbm	100 kg	1 ke	100 kg	1 ke	50 kg	100 kg	50 kg	100 kg	50 kg	100 kg														
4,25 <sup>14)</sup>	1,29	53,00 <sup>14)</sup>	21,59 <sup>14)</sup>	6,10 <sup>14)</sup>	133,00	3,33	66,20	72,50	267,70 <sup>14)</sup>	82,50 <sup>14)</sup>	65,50	1938 JD														
4,25	1,29	.	22,05	.	168,79	4,21	69,90	74,00	274,00	82,63 <sup>14)</sup>	65,50	1939 >														
4,25	1,29	.	23,47	.	212,00	4,83	72,50	74,30	305,45	82,71 <sup>14)</sup>	65,50	1940 >														
4,25	1,29	.	23,75	.	212,00	4,83	72,00	75,00	314,00	82,50	65,50	1941 >														
4,25	1,27	.	23,75	.	212,00	4,83	73,00	75,00	315,00	82,50	65,50	1942 >														
4,25	1,10	.	23,75	.	212,00	4,82	73,00	75,00	316,13	82,50	65,50	1943 >														
4,25 <sup>14)</sup>	1,10	.	23,75 <sup>14)</sup>	.	212,00	4,83	73,00	75,00	316,50	82,50	65,50	1944 >														
8,08	1,26	.	43,23	.	.	.	94,00	96,38	399,92 <sup>14)</sup>	.	97,50	1948 >														
8,05	1,48	107,10	57,75	.	328,69	9,22 <sup>14)</sup>	112,00	160,00	452,00	102,00	97,50	1949 >														
9,78	1,48	88,99	52,50	.	276,24	8,78	112,83	156,00	490,20	85,76	97,50	1950 >														
8,33	1,60	129,25 <sup>14)</sup>	89,50	28,34 <sup>14)</sup>	496,25	12,67	138,33	167,96	547,92	86,78	101,25	1951 >														
8,33	1,70	165,56	94,62	19,19	362,44	9,92	148,33	164,79	574,92	64,36	112,50	1952 >														
8,05	1,48	94,38	50,00	18,30	273,00	8,92	112,00	160,00	452,00	93,50	97,50	1950 Jan.														
8,05	1,48	92,18	50,00	18,75	268,75	8,92	112,00	160,00	520,00	93,50	97,50	Febr.														
8,05	1,48	90,79	50,00	19,10	268,75	8,92	112,00	150,00	520,00	91,71	97,50	März														
8,05	1,48	88,66	50,00	20,40	267,50	8,92	112,00	145,00	518,75	87,54	97,50	April														
8,05	1,48	86,48	51,50	21,40	260,00	8,81	112,00	145,00	492,98	84,45	97,50	Mai														
8,05	1,48	83,04	51,50	21,10	260,00	8,57	112,00	120,00	479,85	79,64	97,50	Juni														
8,05	1,48	82,19	51,50	21,20	260,00	8,41	112,00	160,00	480,00	82,50	97,50	Juli														
8,05	1,48	82,12	51,50	23,35	252,50	8,31	115,00	165,00	480,00	86,50	97,50	Aug.														
8,05	1,48	83,93	56,00	29,50	280,00	8,41	118,00	170,00	480,00	86,50	97,50	Sept.														
8,05	1,48	88,89	56,00	28,50	286,35	8,80	115,00	170,00	480,00	85,05	97,50	Okt.														
8,05	1,48	94,30	56,00	29,40	293,13	8,97	112,00	165,00	480,00	77,30	97,50	Nov.														
8,08	1,48	100,93	56,00	31,70	330,00	9,34	110,00	162,00	498,87	80,87	97,50	Dez.														
8,44	1,48	107,63	72,00	37,00	367,50	9,88	110,00	168,00	520,00	89,15	97,50	1951 Jan.														
9,04	1,61	113,20	72,00	37,70	490,50	11,40	122,50	180,00	520,00	94,29	97,50	Febr.														
9,48	1,61	117,10	93,00	41,65	500,50	12,75	125,00	175,00	520,00	85,00	97,50	März														
9,98	1,61	118,00	93,00	35,90	507,00	13,00	122,50	175,00	520,00	85,00	97,50	April														
10,11	1,61	118,18	93,00	33,60 <sup>14)</sup>	519,50	13,25	147,50	160,00	520,00	84,55	97,50	Mai														
10,11	1,61	118,18	93,00	28,60	523,00	13,19	147,50	156,50	555,00	85,00	97,50	Juni														
10,11	1,61	118,36 <sup>14)</sup>	93,00	23,30	521,23	13,13	140,00	158,00	570,00	85,00	97,50	Juli														
10,01	1,61	120,12	93,00	23,10	515,50	13,71	145,00	169,00	570,00	82,70	97,50	Aug.														
10,01	1,61	93,00	17,90	509,25	14,13	145,00	169,00	169,00	570,00	87,34	97,50	Sept.														
10,01	1,61	157,61	93,00	19,15	506,75	12,83	158,00	175,00	570,00	90,00	112,50	Okt.														
10,01	1,61	165,14 <sup>14)</sup>	93,00	21,40	508,00	12,41	145,00	155,00	570,00	88,10	112,50	Nov.														
10,00	1,61	168,26	93,00	20,80	486,25	12,36	155,00	175,00	570,00	85,23	112,50	Dez.														
8,80	1,61	170,46	93,00	19,80	482,00	12,12	150,00	170,00	570,00	84,50	112,50	1952 Jan.														
8,80	1,61	171,62	93,00	18,50	460,50	11,87	160,00	165,00	589,55	75,73	112,50	Febr.														
8,80	1,61	173,05	110,00	17,80	422,50	11,06	155,00	160,00	560,98	74,40	112,50	März														
8,43	1,61	171,62	110,00	17,00	406,25	10,49	155,00	150,00	528,58	72,75	112,50	April														
8,05	1,61	169,91	103,42	18,75	382,00	10,10	160,00	165,00	513,83	67,23	112,50	Mai														
8,05	1,61	165,65	98,00	19,20	356,00	9,68	160,00	160,00	503,12	62,00	112,50	Juni														
8,05	1,70	164,18	88,00	20,10	330,00	9,14	157,50	167,50	528,56	62,00	112,50	Juli														
8,05	1,80	163,88	88,00	20,10	304,00	8,87	150,00	182,50	586,67	56,29	112,50	Aug.														
8,05	1,80	161,56	88,00	18,80	299,00	8,96	147,50	172,50	612,69	53,00	112,50	Sept.														
8,05	1,80	160,21	88,00	19,95	301,00	8,92	135,00	165,00	616,40	55,52	112,50	Okt.														
8,05	1,80	158,18	88,00	19,70	303,00	8,92	125,00	160,00	630,84	56,93	112,50	Nov.														
8,05	1,80	158,38	88,00	20,60	303,00	8,92	125,00	160,00	657,84	52,00	112,50	Dez.														

Prompnotationen (entsprechend); ab 17. Oktober 1939 bis zur Aufhebung der Preisvorschriften — für Aluminium 19. August 1950, Kupfer 30. Juni 1950, »Bandenanzeiger« veröffentlichten Kursnotizen. — \*) Bis 1940 Blöcke. — \*) Bis 1939 als Thomasmehl bezeichnet. — \*) Soweit Lagervergütung und I. Qualität. — \*) Bis September 1939 Mittelsorte; die Preise sind mit denen für Tafelmargarine ungefähr vergleichbar. — \*) Die Zuckersteuer betrug während der deutschen Güterbahnstation Verbraucherwerk. — \*) 1938 bis 1944 Reichspreise. — \*) Bei Abgabe an den Großhandel. — \*) Bei Abgabe wurde, errechnet waren. — \*) Der früher veröffentlichte Preis von 52,08 RM bezog sich nur auf oberbayerische Werke. — \*) Bei Bezahlung Molkereien von Januar 1938 bis 12. Oktober 1938 allgemein berechneten Frachtausgleichsbetrages von 6,00 RM je 100 kg. — \*) Preis für die Fettsteuer von 25,00 RM je 50 kg. — \*) Ab 1. Januar 1952 »Düsseldorfer Erlösnotiz«. — \*) Ab 20. November einschließlich der Liefer-

B. Abnehmerpreise in Landwirtschaft und Wohnungsbau

1. Preisindex der sächlichen Betriebsmittel der Landwirtschaft\*) 1949—1952

1939 = 100

Monat	Handeldünger	Brennstoffe einschließlich Kraft- und Schmierstoffe <sup>2)</sup>	Zukauf-futter-mittel <sup>1)</sup>	Neubauten und Unterhaltung der Gebäude	Neuanschaffung größerer Maschinen	Unterhaltung von Maschinen und Geräten; landw. Textilien, Leder u. Kleisenwaren	Wirt-schafts-haushalt <sup>3)</sup>	Allgemeine Wirt-schafts-ausgaben <sup>3)</sup>	Sächliche Betriebs-mittel insgesamt <sup>4)</sup>
1949 JD.....	158	113	139	183	181	192	178	153	167
1950 „.....	155	120	156	175	168	180	161	146	162
1951 „.....	173	143	223	207	194	212	183	160	191
1952 „.....	201	153	233	230	229	231	188	164	210
1949 Februar .	163	113	131	190	190	207	193	157	174
Mai.....	164	114	137	185	183	192	180	155	169
August..	153	113	143	179	179	187	171	152	164
November	153	113	145	177	175	183	168	150	163
1950 Februar .	156	120	144	175	169	180	165	147	162
Mai.....	156	119	144	173	168	178	165	145	160
August..	151	119	163	172	166	178	156	144	160
November	155	119	174	178	168	184	159	146	165
1951 Februar .	163	132	205	194	183	202	171	154	180
Mai.....	164	144	218	199	190	209	184	161	187
August..	178	148	231	209	194	213	186	162	194
November	187	146	238	226	211	222	191	164	204
1952 Februar .	197	148	245	228	225	228	194	165	210
Mai.....	198	149	231	230	228	232	196	164	210
August..	202	157	230	231	230	232	182	164	210
November	207	158	228	229	233	230	181	163	211

\*) 1949 ohne Hamburg, Bremen, Rheinland-Pfalz und die ehemaligen Länder Baden und Württemberg-Hohenzollern. Ab 1950 ohne Hamburg, Bremen und das ehemalige Land Baden. — <sup>1)</sup> Einschl. elektr. Strom. — <sup>2)</sup> Neuberechnung unter Einbeziehung von Milocorn und Futtergerste. — <sup>3)</sup> Ab August 1952 Neuberechnung unter Berücksichtigung des revidierten Preisindex für die Lebenshaltung.

2. Preisindex für den Wohnungsbau 1924—1944\*)

Jahres-durchschnitt	Gebäudekosten						Bauneben-kosten <sup>1)</sup>	Gesamtindex			
	Erd-abfuhr <sup>1)</sup>	Baustoffe			Tarif-löhne <sup>2)</sup>	Fertige Arbeiten des Bau-neben-gewerbes			ins-gesamt <sup>3)</sup>		
		ins-gesamt	Steine und Erden	Schnitt-holz						Baueisen	
1928/30 = 100											
1924.....	77,0	94,0	97,0	90,0	88,0	57,0	80,0	77,9	91,2	79,5	138,9
1925.....	92,7	101,0	103,0	99,0	91,0	79,0	98,0	93,1	131,7	97,8	170,9
1926.....	92,3	96,0	99,0	91,0	90,0	86,0	95,0	92,6	112,0	94,9	165,8
1927.....	96,0	102,0	100,0	107,0	94,0	90,0	96,0	96,3	94,6	96,1	167,9
1928.....	99,9	103,3	102,3	106,7	99,4	95,4	100,9	100,1	102,1	100,3	175,3
1929.....	101,6	102,0	102,1	101,8	101,6	101,2	101,6	101,6	103,9	101,9	178,1
1930.....	98,2	94,7	95,6	91,5	99,0	103,0	97,0	98,0	103,9	97,8	170,9
1931.....	88,3	82,4	85,0	73,4	92,8	95,8	86,8	88,0	97,7	89,2	155,9
1932.....	74,1	70,6	74,2	59,2	85,2	76,4	75,3	73,9	87,7	75,6	132,1
1933.....	70,5	69,2	70,8	62,8	84,5	69,9	72,4	70,4	84,1	72,1	125,9
1934.....	73,9	75,6	73,7	77,1	86,7	69,5	76,6	74,0	84,7	75,3	131,6
1935.....	74,5	76,4	73,2	80,4	86,6	69,5	77,5	74,6	81,4	75,4	131,8
1936.....	75,0	77,4	74,3	81,5	86,6	69,5	78,1	75,2	76,5	75,3	131,6
1937.....	77,0	80,3	75,3	89,6	87,1	70,8	80,0	77,2	76,3	77,1	134,7
1938.....	78,1	80,9	75,5	91,1	87,7	72,2	81,2	78,3	75,3	77,9	136,1
1939.....	79,2	82,3	76,1	94,0	88,0	72,2	83,2	79,4	76,0	79,0	138,1
1940.....	80,5	84,2	78,5	95,1	88,1	72,6	84,8	80,7	77,1	80,3	140,3
1941.....	84,4	87,3	83,0	95,7	88,6	78,0	87,8	84,6	80,1	84,0	146,8
1942.....	91,5	92,0	89,7	97,6	89,7	91,6	91,0	91,6	86,2	90,9	158,2
1943.....	93,3	93,5	91,2	99,5	89,8	94,2	92,3	93,3	90,6	93,0	162,5
1944 Febr..	94,3	93,7	91,3	100,2	89,2	95,3	93,8	94,2	92,3	94,0	164,3
April .	94,4	94,0	91,3	101,3	89,4	95,3	93,8	94,3	92,3	94,1	164,5
Juni..	94,4	94,0	91,3	101,3	89,7	95,3	94,0	94,4	92,7	94,2	164,6
Aug...	94,4	94,0	91,3	101,3	89,7	95,3	94,0	94,4	92,7	94,2	164,8

\*) Altes Reichsgebiet. Berechnungsmethode s. Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs, 1935, IV. — Gesamtindex in den Jahren 1914—1923 (1913 = 100):

1914	1915	1916	1917	1918	1919	1920	1921
107	120	132	165	228	376	1075	1809

Für 1922 und 1923 wurden mit Rücksicht auf die sprunghafte Entwertung der Mark Jahresdurchschnitte nicht berechnet. — <sup>1)</sup> Nachträglich aus Unterlagen des Stat. Reichsamts errechnet. — <sup>2)</sup> Ab JD 1941 einschließlich Minderleistung.

3. Preisindex für den Wohnungsbau 1944 und 1948 bis 1952

a) Gesamtindex nach Gebäude- und Baunebenkosten\*

Table with 17 columns: Year/Month, Erdabfuhr, Baustoffe (Mauersteine, Kalk, Zement, Schuttbeh, Baueisen), Löhne (darunter, Handwerkerarbeiten), Baunebenkosten (Planung, Bau-pol., Zinsen, in-gesamt), Gesamt-index. Includes sub-index 1936=100 and data from 1949 to 1952.

\* Geometrische Mittelwerte aus den Indizes der 8 Städte Hamburg, Hannover, Bremen, Essen, Köln, Frankfurt, Karlsruhe und Stuttgart. — Berechnungsmethode siehe »Wirtschaft und Statistik«, 1. Jg. N. F., Juli 1949, Heft 4. — 1) Einschließlich Zuschläge für Unkosten und Verdienst und für Minderleistung bei Mauern, Putzern, Zimmerern, Bauhilfsarbeitern, Dachdeckern, Dachdeckerhilfsarbeitern und Polieren. — 2) Einschließlich Lohnnebenkosten und Minderleistung bei Bauarbeitern wie unter 1) angegeben. — 3) Früher als »Fertige Arbeiten des Bau-nebengewerbes« bezeichnet. — 4) Geometrische Mittelwerte aus den auf 1938 = 100 umbasierten Indizes der Gesamtbaukosten der 8 Indexstädte. — 5) Geometrische Mittelwerte aus den auf 1913 = 100 umgerechneten Indizes der Gesamtbaukosten der 8 Indexstädte. — 6) Vor der Währungsreform.

b) Index der Gebäudekosten nach Roh- und Ausbaurbeiten\*

1936 = 100

Table with 16 columns: Year/Month, Erdarbeiten, Mauerarbeiten, Beton- und Stahlbetonarbeiten, Zimmerarbeiten, Dachdeckerarbeiten, Klempnerarbeiten, in-gesamt, Putz- und Stuckarbeiten, Tischlerarbeiten, Glaserarbeiten, Malerarbeiten, Kleberarbeiten, Ofen- und Herdarbeiten, Be- u. Entwässerungsanlagen u. Gasleitungen, Elektrische Anlagen, in-gesamt, Gebäudekosten in-gesamt. Includes data from 1949 to 1952.

\* Geometrische Mittelwerte aus den Indizes der 8 Städte Hamburg, Hannover, Bremen, Essen, Köln, Frankfurt, Karlsruhe und Stuttgart. — Die Gebäudekosten, die sich nach dem Mengenschema des Indexhauses aus den Aufwandssummen für Erdabfuhr, Baustoffe frei Bau, Löhne und Handwerkerarbeiten zusammensetzen, wurden nach der Gebührenordnung für Architekten (GOA 1950) in die einzelnen Roh- und Ausbaurbeiten aufgliedert. — \*\* Im Hinblick auf die bevorstehende Reform in der Erhebungs- und Berechnungsmethode der Preisindexziffer für den Wohnungsbau sind diese Zahlen nur als »vorläufig« anzusehen. — 1) Ohne Indizes der Städte Essen und Köln. — 2) Vor der Währungsreform.

### C. Einzelhandelspreise und Lebenshaltung

#### 1. Preisindex für die Lebenshaltung 1938 und 1945 bis 1952\*)

a) Mittlere Verbrauchergruppe\*\*)

1950 = 100

Jahr Monat	Ernährung		Ge- tränke und Tabak- waren	Woh- nung	Heizung und Beleuch- tung	Haus- rat	Be- klei- dung	Rei- ni- gung und Körper- pflege	Bildung und Unter- haltung	Ver- kehr	Gesamt- lebenshaltung	
	nicht saison- be- reingt	saison- be- reingt									nicht saison- be- reingt	saison- be- reingt
1938 Jahresdurchschnitt..	62	62	37	95	74	60	55	62	75	70	64	64
1945 ..	69	69	68	99	77	79	73	79	86	70	75	75
1946 ..	74	74	92	99	79	84	81	81	89	100	82	82
1947 ..	78	78	110	100	83	95	90	85	90	102	87	87
1948 1. Halbjahr .....	82	.	119	100	86	109	99	95	92	104	92	.
1948 2. ..	101	.	136	99	96	128	128	111	99	102	108	.
1949 Jahresdurchschnitt..	107	107	104	99	100	117	113	110	101	101	107	107
1950 ..	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1951 ..	109	109	98	102	108	111	111	108	108	112	108	108
1952 ..	114	114	100	104	116	110	103	107	111	117	110	110
1948 Juni .....	84	83	151	99	88	118	106	110	96	105	98	97
Juli .....	92	91	151	99	90	121	112	109	97	107	102	102
August .....	94	95	152	99	94	124	119	109	98	101	104	105
September .....	96	98	151	99	97	127	126	111	99	100	107	107
Oktober .....	105	106	150	99	98	130	133	111	99	101	112	112
November .....	107	108	106	99	100	131	139	113	100	102	111	111
Dezember .....	109	110	107	99	100	133	139	114	101	103	112	112
1949 Januar .....	107	107	106	100	101	132	133	116	101	103	110	110
Februar .....	106	106	106	99	101	129	127	115	101	102	109	109
März .....	106	105	106	99	100	127	123	115	101	102	108	108
April .....	105	104	105	99	100	123	119	116	101	101	107	107
Mai .....	107	106	104	99	101	118	115	114	101	101	107	106
Juni .....	110	108	103	99	101	115	111	112	101	101	107	107
Juli .....	109	108	102	99	100	113	108	111	100	101	106	106
August .....	105	106	101	99	101	110	106	111	100	101	104	105
September .....	107	109	102	99	100	109	104	106	102	101	105	105
Oktober .....	108	109	103	99	100	108	104	105	102	101	105	106
November .....	110	111	103	99	100	107	104	101	101	100	106	106
Dezember .....	109	109	103	99	100	106	104	101	101	100	105	105
1950 Januar .....	102	103	102	99	101	106	103	101	101	100	102	102
Februar .....	101	101	102	99	101	104	102	101	101	100	101	101
März .....	100	99	102	100	101	102	101	100	100	99	100	100
April .....	99	98	101	100	100	101	100	100	100	99	100	99
Mai .....	99	97	101	100	100	100	99	100	100	99	99	99
Juni .....	99	97	101	100	100	99	98	100	99	100	99	98
Juli .....	98	98	101	100	99	98	97	99	99	100	99	99
August .....	99	100	101	100	99	97	97	99	99	100	99	99
September .....	101	102	97	100	100	97	98	100	99	100	100	100
Oktober .....	100	101	97	100	100	98	100	100	100	101	100	100
November .....	101	102	97	101	100	99	102	100	100	101	100	101
Dezember .....	101	102	97	101	100	100	103	100	101	101	101	101
1951 Januar .....	102	102	97	101	103	102	106	104	102	108	102	102
Februar .....	102	102	97	101	104	105	110	103	103	109	103	103
März .....	105	105	97	101	105	109	112	106	107	110	106	105
April .....	106	106	98	101	106	111	113	109	109	111	107	106
Mai .....	107	106	98	101	107	111	113	109	109	111	107	107
Juni .....	109	107	98	102	108	112	113	109	109	112	108	108
Juli .....	109	108	98	102	109	112	112	110	110	112	108	109
August .....	109	110	98	102	110	112	111	109	110	112	108	110
September .....	111	112	98	102	110	113	110	109	110	112	109	110
Oktober .....	116	117	99	102	111	113	110	109	110	115	111	112
November .....	117	118	99	102	113	113	110	109	110	117	112	112
Dezember .....	117	117	99	102	113	113	110	109	110	117	112	112
1952 Januar .....	117	117	99	103	114	113	109	109	111	117	112	112
Februar .....	116	116	99	103	114	113	108	109	111	117	111	111
März .....	115	114	99	103	114	112	107	108	111	117	111	111
April .....	114	113	99	103	115	112	106	108	111	117	110	110
Mai .....	113	111	99	103	115	111	104	108	111	117	109	109
Juni .....	112	111	99	103	115	110	103	107	111	117	109	109
Juli .....	112	112	100	103	116	109	102	105	112	117	109	109
August .....	113	114	100	103	118	108	101	106	111	117	109	110
September .....	114	115	100	103	118	108	100	105	111	116	109	110
Oktober .....	114	115	100	104	119	107	100	105	111	117	109	110
November .....	114	115	100	106	119	107	100	105	111	117	110	110
Dezember .....	115	115	100	106	119	106	100	105	111	117	110	110

\*) Neuberechnung nach den Verbrauchsverhältnissen des Jahres 1950. Berechnungsmethode siehe »Wirtschaft und Statistik«, 4. Jahrgang N. F., Heft 11, 1952, S. 439. Indizes nach dem Verbrauch der Jahre 1946 und 1949 siehe St. Jb. 1952, S. 404. — \*\*) 4-Personen-Arbeiterhaushaltungen mit Lebenshaltungsausgaben von rd. 300 DM und einem Haushaltseinkommen von rd. 360 DM monatlich (Stand 1950).

## 1. Preisindex für die Lebenshaltung 1938 und 1945 bis 1952

a) Mittlere Verbrauchergruppe

1938 = 100

Jahr Monat	Ernährung		Ge- tränke und Tabak- waren	Woh- nung	Heizung und Beleuch- tung	Haus- rat	Be- klei- dung	Rei- nigung und Körper- pflege	Bildung und Unter- haltung	Ver- kehr	Gesamt- lebenshaltung	
	nicht saison- be- reinigt	saison- be- reinigt									nicht saison- be- reinigt	saison- be- reinigt
1945 Jahresdurchschnitt..	109	109	181	101	103	133	133	127	116	102	115	115
1946 ..	117	117	247	102	106	142	148	130	119	145	126	126
1947 ..	124	124	293	103	111	159	165	138	121	148	134	134
1948 1. Halbjahr .....	130	..	319	103	116	183	181	153	123	151	142	..
1948 2. „ ..	163	..	365	104	130	214	234	178	132	146	168	..
1949 Jahresdurchschnitt..	174	174	278	104	135	195	207	177	135	144	166	166
1950 ..	162	162	268	105	134	168	183	161	134	143	156	156
1951 ..	176	176	263	107	146	185	203	173	145	160	168	168
1952 ..	184	184	267	109	156	184	189	171	149	167	171	171
1949 Juni .....	137	135	406	104	118	197	194	176	128	150	152	152
Juli .....	149	148	404	104	121	203	205	175	130	152	159	159
August .....	152	153	408	104	126	208	218	175	131	145	163	163
September .....	155	157	404	104	130	213	230	178	132	143	166	167
Oktober .....	170	171	401	104	132	218	243	179	133	144	174	175
November .....	173	174	285	105	134	220	254	181	134	145	173	173
Dezember .....	176	177	286	105	135	223	254	183	135	147	175	175
1949 Januar .....	172	173	286	105	135	222	243	186	135	147	172	172
Februar .....	172	172	285	105	135	216	233	185	135	146	170	170
März .....	171	171	284	105	135	213	225	185	135	145	169	168
April .....	170	169	282	104	135	206	218	186	135	145	167	166
Mai .....	174	172	280	104	135	198	210	183	135	144	167	166
Juni .....	178	176	277	104	135	193	203	180	134	144	167	167
Juli .....	176	176	274	104	135	189	198	179	134	144	166	166
August .....	170	171	272	104	135	185	193	179	133	144	162	163
September .....	173	175	273	104	135	183	191	170	137	144	163	164
Oktober .....	175	176	276	104	135	181	190	169	136	144	164	164
November .....	178	179	276	104	135	180	190	163	136	144	165	165
Dezember .....	176	176	275	104	135	179	190	162	135	143	164	164
1950 Januar .....	165	166	275	104	135	177	189	162	135	143	159	159
Februar .....	163	163	273	105	135	174	186	162	135	142	157	157
März .....	161	161	272	105	135	172	184	161	134	142	156	156
April .....	160	159	272	105	135	169	182	161	134	141	155	155
Mai .....	160	158	271	105	134	168	181	160	133	141	155	154
Juni .....	160	158	271	105	134	166	179	160	133	143	154	153
Juli .....	159	158	271	105	134	165	178	159	133	143	154	153
August .....	160	161	271	105	134	163	177	159	133	143	154	155
September .....	163	164	261	105	134	163	180	160	133	143	156	156
Oktober .....	162	163	260	106	134	164	184	160	134	144	155	156
November .....	163	164	260	106	134	165	186	160	134	144	157	157
Dezember .....	164	164	260	106	135	167	189	161	135	145	157	158
1951 Januar .....	164	165	260	106	138	172	195	167	137	154	159	160
Februar .....	165	165	260	106	140	177	201	166	138	156	161	161
März .....	170	170	261	107	141	182	205	170	143	157	165	164
April .....	172	171	262	107	143	186	207	174	145	158	166	166
Mai .....	173	172	263	107	144	187	207	175	146	159	167	166
Juni .....	177	175	263	107	145	188	206	176	146	159	169	168
Juli .....	176	176	263	107	146	188	205	176	147	160	168	168
August .....	177	178	263	107	147	188	203	175	147	159	169	169
September .....	179	181	264	107	148	189	202	175	147	159	170	170
Oktober .....	187	188	264	108	149	190	201	176	147	165	173	174
November .....	189	190	265	108	152	189	201	175	147	167	174	175
Dezember .....	188	189	264	108	152	190	200	175	148	167	174	175
1952 Januar .....	189	190	265	108	153	190	199	175	148	167	175	175
Februar .....	187	187	265	108	154	189	197	175	148	167	174	174
März .....	186	185	265	108	154	189	195	174	149	167	173	173
April .....	185	184	265	108	154	188	193	174	149	167	172	172
Mai .....	182	181	265	108	154	186	190	173	149	167	171	170
Juni .....	182	180	266	108	154	184	188	172	149	167	170	169
Juli .....	182	181	267	108	156	183	186	171	149	167	170	170
August .....	183	184	269	108	158	182	185	170	149	167	170	171
September .....	184	186	269	108	159	180	184	168	149	166	171	171
Oktober .....	184	185	269	110	160	180	183	168	149	167	170	171
November .....	185	186	268	112	160	179	183	168	148	168	171	172
Dezember .....	185	186	268	112	160	179	183	168	148	168	171	172

## 1. Preisindex für die Lebenshaltung

b) Gehobene und untere  
1950 =

Jahr Monat	Er- nährung	Ge- tränke und Tabak- waren	Woh- nung	Heizung und Beleuch- tung	Haus- rat	Be- kleidung	Rei- nigung und Körper- pflege	Bildung und Unter- haltung	Verkehr	Gesamt- lebens- haltung
Gehobene Verbrauchergruppe <sup>1)</sup>										
1938 Jahresdurchschnitt..	61	36	95	74	64	56	66	70	67	64
1949 „ ..	110	107	99	100	116	114	107	102	99	108
1950 „ ..	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1951 „ ..	110	98	102	108	112	109	106	110	109	108
1952 „ ..	115	100	104	116	113	101	107	116	113	110
1948 Juni .....	84	158	99	87	120	112	103	98	110	102
Dezember.....	112	113	100	100	133	141	107	101	101	115
1949 Juni .....	112	107	99	100	115	112	109	102	98	109
Dezember .....	111	104	99	100	106	105	100	101	98	106
1950 Juni .....	98	100	100	100	99	98	100	100	100	99
Dezember.....	102	97	101	101	100	102	101	101	101	101
1951 Juni .....	110	98	102	108	113	111	107	110	108	108
Dezember.....	118	99	103	113	116	108	107	113	114	112
1952 Januar .....	118	99	103	114	116	107	107	115	114	112
Februar .....	117	100	103	114	116	106	107	115	114	111
März .....	116	100	103	114	115	105	107	115	114	111
April .....	115	100	103	114	115	103	108	115	114	110
Mai .....	113	100	103	115	114	102	108	115	113	109
Juni .....	113	100	103	115	113	100	108	116	113	109
Juli .....	113	100	103	116	113	99	107	116	113	109
August .....	114	100	103	118	112	98	107	116	113	109
September .....	115	100	103	118	112	98	106	116	113	109
Oktober .....	115	100	104	118	111	98	106	116	113	109
November .....	115	100	106	119	111	98	106	116	114	110
Dezember.....	116	100	106	119	111	97	106	116	114	110

<sup>1)</sup> Neuberechnung nach den Verbrauchsverhältnissen des Jahres 1950. Berechnungsmethode vgl. „Wirtschaft und Statistik“, 4. Jahrgang, Arbeitermerhaushaltung mit Lebenshaltungsausgaben von rd. 525 DM und einem Haushaltseinkommen von rd. 650 DM monatlich einkommen von rd. 210 DM monatlich (Stand 1950).

## 2. Reichsindex für die

a) 1913/14 = 100

Jahr	Ernährung	Wohnung	Heizung und Beleuchtung	Bekleidung	Verschiedenes	Gesamt- lebenshaltung
1924 JD.....	137,3	53,6	137,2	173,9	162,7	130,8
1925 „ .....	148,9	81,5	130,0	173,4	167,4	141,8
1926 „ .....	145,5	99,9	132,3	163,8	168,3	142,1
1927 „ .....	153,0	115,1	133,7	158,8	165,3	147,9
1928 „ .....	153,0	125,7	136,5	170,3	170,1	151,7
1929 „ .....	155,7	126,2	141,1	172,0	172,5	154,0
1930 „ .....	145,7	129,0	141,8	163,7	172,1	148,1
1931 „ .....	131,0	131,6	138,7	136,6	163,3	136,1
1932 „ .....	115,5	121,4	127,3	112,2	146,8	120,6
1933 „ .....	113,3	121,3	126,8	106,7	141,0	118,0
1934 „ .....	118,3	121,3	126,6	111,2	140,0	121,1
1935 „ .....	120,4	121,2	126,2	117,8	140,6	123,0
1936 „ .....	122,4	121,3	126,0	120,3	141,4	124,5
1937 „ .....	122,3	121,3	125,3	125,7	142,3	125,1
1938 „ .....	122,1	121,2	124,8	130,5	142,3	125,6
1939 „ .....	122,8	121,2	124,7	133,3	142,0	126,2
1940 „ .....	127,6	121,2	124,6	140,0	145,6	130,1
1941 „ .....	128,8	121,2	123,6	158,2	149,0	133,2
1942 „ .....	131,6	121,2	122,6	172,3	150,9	136,6
1943 „ .....	134,2	121,2	122,4	178,2	150,3	138,5
1944 „ .....	138,1	121,2	122,5	183,7	151,3	141,4

<sup>\*)</sup> Berechnet nach den Verbrauchsverhältnissen der Vorkriegszeit (1934) für eine fünfköpfige Arbeiterfamilie. Berechnungsmethode

1938 und 1948 bis 1952\*)

Verbrauchergruppe  
100

Jahr Monat	Er- nährung	Ge- tränke und Tabak- waren	Woh- nung	Heizung und Beleuch- tung	Haus- rat	Be- kleidung	Rei- nigung und Körper- pflege	Bildung und Unter- haltung	Verkehr	Gesamt- lebens- haltung
Unters Verbrauchergruppe <sup>1)</sup>										
1938 Jahresdurchschnitt..	62	31	96	74	59	55	65	71	69	65
1949 „ ..	105	101	99	100	116	112	112	99	101	105
1950 „ ..	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1951 „ ..	109	101	101	109	113	112	111	110	113	108
1952 „ ..	114	103	103	117	114	104	109	113	116	111
1948 Juni .....	86	164	99	87	120	104	117	89	102	96
Dezember.....	105	103	99	100	134	136	120	98	101	108
1949 Juni .....	107	101	99	100	115	109	109	97	101	106
Dezember.....	107	101	99	100	106	103	101	102	100	104
1950 Juni .....	98	101	100	100	99	98	99	99	100	99
Dezember.....	100	98	101	100	100	104	101	102	102	101
1951 Juni .....	109	101	101	108	115	114	113	111	113	109
Dezember.....	116	102	102	114	116	110	112	112	116	113
1952 Januar .....	117	103	102	115	117	110	112	112	116	113
Februar .....	116	103	102	115	117	109	112	113	116	113
März .....	115	103	102	116	116	108	111	113	116	112
April .....	115	103	102	116	116	106	110	113	116	112
Mai .....	113	103	103	116	115	105	109	113	116	111
Juni .....	112	103	103	116	115	104	108	113	116	110
Juli .....	112	103	103	117	114	103	107	113	115	110
August .....	113	104	103	118	113	102	107	113	115	110
September .....	113	104	103	119	113	101	107	113	115	110
Oktober .....	113	104	104	119	112	101	107	112	115	110
November .....	113	103	106	120	112	101	107	113	116	111
Dezember.....	113	103	106	120	112	100	107	113	116	111

gang N. F., Heft 11, 1952, S. 439. Indizes nach dem Verbrauch der Jahre 1946 und 1949 siehe St. Jb. 1952, S. 404. — <sup>1)</sup> 4-Personen-  
(Stand 1950). — \*) 4-Personen-Arbeitnehmer- oder Rentnerhaushalt mit Lebenshaltungsausgaben von rd. 175 DM und einem Haushalts-

Lebenshaltung\*) 1924—1944

b) umbasiert auf 1938 = 100

Jahr	Ernährung	Wohnung	Heizung und Beleuchtung	Bekleidung	Verschiedenes	Gesamt- lebenshaltung
1924 J.D. ....	112	44	110	133	114	104
1925 „ .....	122	67	104	133	118	113
1926 „ .....	119	82	106	126	118	113
1927 „ .....	125	95	107	122	116	118
1928 „ .....	125	104	109	130	120	121
1929 „ .....	128	104	113	132	121	123
1930 „ .....	119	106	114	125	121	118
1931 „ .....	107	109	111	105	115	108
1932 „ .....	95	100	102	86	103	96
1933 „ .....	93	100	102	82	99	94
1934 „ .....	97	100	101	85	98	96
1935 „ .....	99	100	101	90	99	98
1936 „ .....	100	100	101	92	99	99
1937 „ .....	100	100	100	96	100	100
1938 „ .....	100	100	100	100	100	100
1939 „ .....	101	100	100	102	100	100
1940 „ .....	105	100	100	107	102	104
1941 „ .....	105	100	99	121	105	106
1942 „ .....	108	100	98	132	106	109
1943 „ .....	110	100	98	137	106	110
1944 „ .....	113	100	98	141	106	113

vgl. »Vierteljahreshfts zur Statistik des Deutschen Reichs«, 43. Jg., 1934, Heft IV, S. 102ff.





## 4. Einzelhandelspreise\*)

RM bzw. DM

Lfd. Nr.	Ware und Sorte <sup>1)</sup>	Mengen-einheit	Jahresdurchschnitt				
			1938	1949	1950	1951	1952
<b>Lebens</b>							
1	Roggenbrot, ortsübliches	1 kg	0,30	0,40	0,43	0,59	0,62
2	Misobrot, ortsübliches	1 kg	0,34	0,46	0,50	0,65	0,68
3	Weizenmehl, inländisches Haushaltsmehl, lose <sup>2)</sup>	1 kg	0,44	0,53	.	0,78	0,80
4	Weizengrieß, Weichweizengrieß	1 kg	0,52	0,60	0,61	0,83	0,87
5	Graupen, mittel	1 kg	0,48	0,65	0,68	0,93	0,99
6	Haferflocken, entspelzt, lose	1 kg	0,55	0,80	0,84	1,11	1,15
7	Schnitt- oder Bandnudeln, Grießware, ohne Ei, lose	1 kg	0,79	1,01	1,04	1,23	1,19
8	Speiseerbsen, gelbe, ungeschälte, I. Sorte	1 kg	0,69	1,03	1,04	1,11	1,38
9	Verbrauchszucker, weiß, gemahlene Hausbrotware, Raffinade <sup>3)</sup>	1 kg	0,80	1,18	1,18	1,23	1,36
10	Speisekartoffeln, gelbfeisliche, bei Abnahme von 5 kg, ab Laden	5 kg	0,46	0,74	0,76	0,75	1,08
11	Weißkohl	1 kg	0,17	0,25	0,34	0,29	0,35
12	Mohrrüben (Speisemöhren, gelbe Rüben, Wurzeln)	1 kg	0,22	0,33	0,46	0,45	0,65
13	Inländische Tafeläpfel, mittlere Preislage	1 kg	0,52	1,31	0,74	0,83	0,76
14	Seefisch, frisch, Fischflet, Kabeljau	1 kg	0,90	1,52	1,43	1,52	1,55
15	Salzheringe, inländische	1 kg	0,60	1,11	1,02	1,04	1,06
16	Rindfleisch, Koch- (Sied-), Querrippe, wie gewachsen	1 kg	1,70	3,06	3,25	3,74	4,28
17	Rindfleisch, Schmor-, Blatt, Bug, mit Knochen	1 kg	1,81	3,21	3,45	3,92	4,47
18	Schweinefleisch, Kotelett	1 kg	2,10	4,47	4,28	4,64	4,75
19	Schweinefleisch, Bauch, frisch, wie gewachsen	1 kg	1,68	3,93	3,94	4,24	4,16
20	Kalbfleisch, Bratenfleisch, Rücken mit Nierenstück, wie gewachsen	1 kg	2,24	3,19	3,59	4,29	4,80
21	Jagd- oder Schinkenwurst	1 kg	2,68	4,79	4,84	5,15	5,36
22	Schinken, gekookter	1 kg	3,68	.	6,81	7,26	7,42
23	Speck, fetter, geräucherter, inländischer	1 kg	2,16	.	4,74	5,07	4,79
24	Butter, deutsche Marken-, in 1/4-kg-Packungen <sup>4)</sup>	1 kg	3,19	5,12	5,50	6,12	6,38
25	Margarine, Spitzensorte, in Staniol <sup>4)</sup>	1 kg	2,20	2,44	2,44	2,44	2,15
26	Vollmilch, frisch, unbestrahlt, lose, ab Laden	1 l	0,23	0,36	0,35	0,37	0,38
27	Eier, deutsche Frisch-, Kl. B, 55 bis unter 60 g	1 St	0,12	0,43	0,22	0,23	0,25
28	Bohnenkaffee, geröstet, lose, mittlere Sorte	1 kg	5,25	26,90	28,80	31,30	32,50
29	Lagerbier, helles, einheimisches, 11—13%, Stammwürzegehalt, Ausse hank in einfachen Gaststätten, ohne Bedienungsgeld, Glas 1/2 l Inhalt	1 Glas	0,19	0,33	0,34	0,31	0,32
30	Branntwein, einfacher, 38%, 0,7-l-Flasche	1 Fl	3,38	10,14	7,01	6,49	6,55
31	Tabak, billigster Feinschnitt (ab September 1951 höherer Beimischungssatz für Inlandstabak)	50-g-Päckchen	0,48	1,75	1,75	.	1,60
<b>Industrielle</b>							
32	Herrenanzugstoff, 145 cm breit, Streichgarn <sup>5)</sup> , mittlere Qualität	1 m	12,20	21,10	21,70	29,80	28,50
33	Straßenanzug für Herren, zweiteilig, Gr. 48, Streichgarn <sup>5)</sup> , mittlere Qualität	1 St	49,30	104,00	103,00	121,00	116,00
34	Arbeitsanzug, zweiteilig, aus Koper oder Drell (Schlosseranzug), Gr. 48	1 St	9,24	20,70	17,81	19,85	18,56
35	Damenkleiderstoff, Wollstoff, einfarbig, 130 cm breit, mittlere Qualität	1 m	6,55	13,60	11,53	12,58	10,64
36	Damenkleid, einfach verarbeitetes Gebrauchskleid, mit halbem Ärmel, mittlere Qualität, Gr. 44, aus Kunstseide, einfacher Druck	1 St	17,90	32,70	26,90	26,10	22,90
37	Mädchenkleid für 7-jähriges Mädchen, einfache Verarbeitung, halbe Ärmel, mittlere Qualität, aus Baumwoll/Zellwoll-Musseline (Waschkleid)	1 St	6,23	13,89	11,26	12,18	10,71
38	Herrenhut, Haarfilz	1 St	13,42	25,70	20,50	20,60	19,24
39	Sporthemd mit festem Kragen, Popaline, Kragenweite 39, mittlere Qualität	1 St	5,74	13,56	11,89	12,28	11,43
40	Unterhose für Herren, gerader Schluß, lange Form, wollgemischt, mittlere Qualität, Gr. 5	1 St	3,38	6,55	6,08	6,53	6,01
41	Damenschlupfer, mittlere Qualität, Gr. 44, Kunstseide, gewirkt, Interlock	1 St	1,99	4,22	3,33	3,29	2,81
42	Damenschlupfer, mittlere Qualität, Gr. 44, Wolle, maschinengestrickt, doppelter Schritt, 1/2 Bein	1 St	5,12	9,14	8,94	11,47	10,99
43	Pullover für Herren, ohne Ärmel, maschinengestrickt, aus Wolle <sup>6)</sup> , Gr. 48, mittlere Qualität	1 St	8,44	14,53	12,90	15,32	15,01
44	Herrensocken, maschinengestrickt, Gr. 11, Wolle, mittlere Qualität	1 Paar	1,64	3,92	3,40	3,92	3,65
45	Damenstrümpfe, Cotton, mit Naht und Doppelsehle, Gr. 9 1/2, Kunstseide, mittlere Qualität	1 Paar	1,77	6,74	4,01	3,98	3,42
46	Damenstrümpfe, Cotton, mit Naht und Doppelsehle, Gr. 9 1/2, Nylon, I. Wahl, 100%, 51 Gauge, 30 Denier	1 Paar	.	.	.	.	6,12

\*) Bundesgebiet. — <sup>1)</sup> Durch Änderung der Erhebungsgrundlagen (zum Teil andere Gemeinden und Berichtsstellen) ergaben sich im derungen in der Qualität der Waren verbunden sind, ist dies besonders vermerkt. Die Preise für September sind in alter (1. Spalte) und wiegend Type 1050; ab November 1948 Type 1050; ab August 1950 überwiegend Type 550; ab Januar 1951 Type 550. — <sup>2)</sup> Amtliche September 1952 (1. Spalte) ohne Angabe des Packmaterials. — <sup>3)</sup> Bis September 1952 (1. Spalte) \*woihaltig\* ohne Angabe der

## 1938 und 1948 bis 1952

Je Mengeneinheit

	1948		1949		1950		1951				1952				Lfd. Nr.
	Juni	Dez.	Juni	Dez.	Juni	Dez.	März	Juni	Sept.	Dez.	März	Juni	Sept. <sup>1)</sup>	Dez.	
<b>mittel</b>															
0,35	0,36	0,40	0,40	0,41	0,46	0,59	0,62	0,62	0,61	0,62	0,62	0,62	0,61	0,61	1
0,39	0,41	0,45	0,47	0,48	0,55	0,64	0,68	0,68	0,68	0,68	0,68	0,68	0,69	0,69	2
0,41	0,64	0,51	0,51	0,51	0,64	0,75	0,82	0,82	0,82	0,82	0,80	0,79	0,79	0,78	3
0,47	0,69	0,57	0,57	0,56	0,68	0,76	0,87	0,87	0,88	0,88	0,88	0,87	0,87	0,86	4
0,53	0,63	0,65	0,66	0,66	0,74	0,89	0,96	0,98	0,99	0,99	0,99	0,98	0,99	0,99	5
0,64	0,78	0,80	0,81	0,80	0,90	1,00	1,14	1,19	1,19	1,19	1,19	1,15	1,13	1,12	6
0,91	1,01	1,02	1,00	0,97	1,11	1,17	1,28	1,26	1,23	1,20	1,19	1,18	1,17	1,15	7
0,79	0,92	1,06	1,06	1,02	1,03	1,08	1,10	1,11	1,21	1,36	1,40	1,41	1,40	1,42	8
1,18	1,18	1,18	1,18	1,18	1,18	1,18	1,18	1,18	1,36	1,36	1,36	1,36	1,36	1,36	9
0,64	0,70	0,63	0,78	0,89	0,60	0,65	0,71	0,75	0,88	1,12	1,10	1,08	1,08	0,94	10
0,37	0,15	0,44	0,25	0,54	0,18	0,24	0,48	0,31	0,29	0,38	0,50	0,32	0,31	0,25	11
0,43	0,20	0,61	0,31	1,09	0,22	0,24	0,83	0,45	0,42	0,66	1,18	0,52	0,52	0,47	12
0,89	1,53		0,64	1,22	0,57	0,70	1,38	0,64	0,74	0,85	0,98	0,59	0,55	0,58	13
1,53	1,55	1,44	1,52	1,17	1,60	1,45	1,22	1,72	2,02	1,45	1,30	1,49	1,49	1,67	14
1,01	1,10	1,10	1,07	1,04	0,96	1,03	1,04	1,06	1,07	1,06	1,05	1,05	1,06	1,07	15
1,85	2,85	3,17	3,19	3,17	3,42	3,44	3,71	3,94	4,13	4,32	4,41	4,29	4,27	4,04	16
2,05	2,90	3,32	3,39	3,34	3,61	3,62	3,89	4,13	4,30	4,48	4,59	4,50	4,49	4,29	17
2,17	3,22	5,11	5,15	3,80	4,59	4,64	4,38	4,83	4,82	4,64	4,65	4,99	4,97	4,70	18
1,76	2,62	4,68	4,90	3,43	4,29	4,35	3,90	4,29	4,45	4,26	3,94	4,23	4,22	4,12	19
2,19	2,98	3,21	3,40	3,38	3,99	4,03	4,12	4,56	4,75	4,75	4,86	4,87	4,86	4,71	20
3,04	4,33	4,80	5,23	4,58	4,99	5,07	5,05	5,22	5,41	5,38	5,30	5,39	5,34	5,30	21
				6,37	7,05	7,15	7,05	7,37	7,66	7,51	7,29	7,46	7,55	7,44	22
				4,24	5,15	5,24	4,81	4,97	5,29	5,07	4,57	4,65	4,64	4,61	23
4,99	5,12	5,12	5,12	5,39	5,41	5,84	6,25	6,33	6,34	6,31	5,75	6,81	6,85	7,31	24
2,44	2,44	2,44	2,44	2,44	2,44	2,44	2,44	2,44	2,44	2,27	2,05	2,01	2,05	2,11	25
0,35	0,36	0,35	0,35	0,35	0,35	0,36	0,36	0,39	0,39	0,38	0,38	0,38	0,39	0,39	26
0,13	0,64	0,38	0,45	0,19	0,27	0,20	0,20	0,26	0,29	0,21	0,22	0,26	0,26	0,29	27
	26,50	26,70	28,20	28,40	29,50	30,30	31,20	32,20	32,50	32,70	32,50	32,30	32,50	32,50	28
0,28	0,30	0,33	0,36	0,37	0,30	0,30	0,31	0,31	0,31	0,31	0,32	0,34	0,34	0,34	29
	13,12	10,16	7,99	6,97	6,59	6,59	6,43	6,42	6,42	6,59	6,58	6,53	6,46	6,44	30
3,20	1,75	1,75	1,75	1,75	1,75	1,75	1,75	1,60	1,60	1,60	1,60	1,60	1,60	1,60	31
<b>Fertigwaren</b>															
20,30	26,20	20,90	20,50	20,90	24,30	28,90	30,80	30,70	31,00	29,80	28,30	27,60	25,50	25,20	32
101,00	115,00	103,00	103,00	101,00	109,00	120,00	124,00	122,00	122,00	120,00	116,00	114,00	120,00	119,00	33
22,80	28,10	20,00	18,33	17,61	18,18	19,58	20,20	19,74	19,34	19,11	18,51	18,14	17,94	17,80	34
12,44	17,46	13,07	12,47	11,16	11,80	12,99	12,77	12,46	11,97	11,28	10,53	10,07	9,94	9,92	35
38,60	43,60	31,60	29,60	26,60	26,10	27,50	26,90	25,00	24,50	24,10	23,00	21,90	22,50	22,50	36
13,63	18,44	13,07	12,32	10,95	11,62	12,81	12,41	11,72	11,65	11,11	10,65	10,36	10,75	10,70	37
23,40	29,50	26,30	21,80	20,40	20,20	21,00	20,70	20,30	20,20	19,69	19,26	18,84	18,20	18,15	38
14,57	16,84	13,07	12,72	11,70	11,49	12,38	12,47	12,19	12,22	11,77	11,38	11,10	12,81	12,84	39
6,13	7,65	6,37	6,26	6,02	6,06	6,58	6,65	6,57	6,56	6,34	5,99	5,79	5,58	5,41	40
3,78	5,55	4,07	3,67	3,28	3,25	3,40	3,34	3,20	3,18	3,01	2,80	2,65	2,67	2,64	41
8,00	11,39	8,77	9,06	8,69	9,67	11,12	11,77	11,74	11,96	11,53	11,02	10,62	9,86	9,58	42
13,36	17,13	13,95	13,51	12,50	13,65	15,20	15,46	15,42	15,72	15,46	14,92	14,71	15,17	15,12	43
3,58	4,58	3,88	3,56	3,29	3,57	3,93	3,99	3,91	3,93	3,81	3,64	3,54	3,50	3,44	44
4,43	11,51	6,95	4,58	3,92	3,93	4,08	4,03	3,88	3,82	3,70	3,43	3,20	2,95	2,81	45
							8,01	7,17	6,92	6,47	6,12	5,83	5,51	5,35	46

September 1952 bei den meisten Waren Abweichungen in den Durchschnittspreisen. Soweit mit der Umstellung auch bedeutsame Änderungen Form (2. Spalte) einander gegenübergestellt. — \*) 1938 Type 812; 1949 bis September überwiegend Type 1950; Oktober 1948 über-  
 Preise. — \*) Bis September 1952 (1. Spalte) ohne Angabe des Packungsgewichts. — \*) 1948 und 1949 handelsübliche Einheitsorte; bis  
 Garnart. — \*) Bis September 1952 (1. Spalte) „wohlfaltig“.

## 4. Einzelhandelspreise\*)

RM bzw. DM

Lfd. Nr.	Ware und Sorte <sup>1)</sup>	Mengen-einheit	Jahresdurchschnitt				
			1938	1949	1950	1951	1952
						noch: Industrielle	
47	Babygarn, farbig, Wolle .....	100 g	1,57	2,94	3,11	4,18	3,80
48	Bettbezug aus Linon, mit Knöpfen und Knopflöchern, 130 × 200 cm, 16/16 Faden, 20/20er Garn .....	1 St	7,08	18,99	16,24	17,62	15,78
49	Handtuch, Gerstenkorn, weiß, einfache baumwollene Qualität, etwa 48 × 100 cm .....	1 St	0,95	2,42	1,93	2,00	1,74
50	Oberbett (ohne Kissen), Körperinlett, mit 3 kg Halbdauen, mittlere Qualität .....	1 St	58,90	106,00	97,20	114,00	114,00
51	Schlafdecke, Größe 140 × 190 cm, mittlere Qualität, wollgemischt .....	1 St	12,79	25,40	25,20	33,00	31,20
52	Arbeitsschuhe, hohe Schnürschuhe, Gr. 42 .....	1 Paar	11,55	27,80	23,70	27,60	24,90
53	Herrenstraßenschuhe, Schnürhalbschuhe, Gr. 42, Rindbox, einfache Qualität, durchgenäht .....	1 Paar	11,74	27,30	24,50	29,00	27,40
54	Damenstraßenschuhe, Halbschuhe, Gr. 38, Boxcalf, I. Qualität, rahmen- oder randgenäht .....	1 Paar	14,71	32,90	30,10	33,40	31,50
55	Besohlen mit Absätzen, einschließlich Material, Herrenschuhe, Gr. 40 bis 42, Ledersohle, genagelt .....	1 Paar	4,28	8,74	7,80	8,88	8,71
56	Lederhandschuhe für Herren, Gr. 8, Nappa, gefüttert .....	1 Paar	9,70	24,50	20,10	20,60	19,01
57	Aktentasche, Vollrindleder, ohne Zwischenfächer, mit 2 verstellbaren Schlössern, einfache Ausführung, 40 × 25 × 8 <sup>1/2</sup> .....	1 St	12,89	36,70	25,10	26,30	24,10
58	Küchentisch, Kiefer oder Tanne, einfache Ausführung, naturlasier, etwa 70 × 110 cm, mit Schubkasten und Lino-Belag .....	1 St	27,50	44,50	43,50	50,40	53,80
59	Kleiderschrank, Hartholz, gebeizt, mit Kleiderstange und Hutboden, zerlegbar, zweitürig, ohne Wäschefach, 120 cm breit .....	1 St	112,00	194,00	161,00	180,00	193,00
60	Teller, Porzellan, 24 cm Durchmesser, mittlere Haushaltsware, glattweiß .....	1 St	0,46	1,24	1,02	1,12	1,19
61	Schüssel, Steingut, rund, tief, etwa 21,5 cm Durchmesser, I. Wahl, glattweiß .....	1 St	0,71	1,80	1,46	1,56	1,63
62	Kompotteller, gepreßtes Glas .....	1 St	0,19	0,41	0,34	0,38	0,38
63	Haushaltskonservenglas (1 l) mit Deckel und Ring, örtlich bevorzugte Marke .....	1 St	0,39	0,59	0,51	0,58	0,57
64	Haushaltskohlenherd, Plattengröße etwa 80 × 55 cm, mit geschliffener Platte, auf drei Seiten elfenbein-emailliert, mit schmalem, vernickeltem Türrahmen, Wechselstutzen, Herdnickelstange vorn, ohne Wasserschiff und ohne Doppelzug <sup>2)</sup> .....	1 St	97,50	173,00	162,00	186,00	203,00
65	Fleischtopf mit Deckel, 24 cm oberer Durchmesser, emailliert, gestanzt .....	1 St	3,06	6,23	5,95	6,94	7,35
66	Schmortopf, reines Aluminium, Ausführung II, unbordiert, schwer, 20 cm Durchmesser, Fertiggewicht 440 g, Deckelgewicht 86 g .....	1 St	2,58	4,83	4,01	4,82	5,09
67	Bratpfanne, Stahlblech, 26 cm Durchmesser, mit Holzgriff .....	1 St	1,91	3,69	3,59	4,14	4,48
68	Eimer, verzinkt, 29 cm Durchmesser, 9 bis 10 l Inhalt, Verbände-Nr. 500 .....	1 St	1,32	4,03	3,42	4,29	4,57
69	Eßbesteck, vierteilig, rostfreier Stahl, mit geschmiedeter Klinge, einfachste Ausführung .....	1 St	2,91	5,20	4,55	5,16	5,50
70	Wecker, einfache Ausführung, rund, Zifferblatt 9,5 cm Durchmesser .....	1 St	4,47	11,02	7,55	7,96	8,28
71	Haushaltsbügeleisen, vernickelt, normale Ausführung .....	1 St	6,85	12,38	10,71	11,85	12,49
72	Glühlampe, 40 Watt, Markenware .....	1 St	0,88	1,41	1,20	1,17	0,96
73	Scheuerbürste, Holzgröße 20 × 5 cm, einfachste Ausführung .....	1 St	0,43	0,97	0,69	0,69	0,68
74	Formwärmflasche aus Gummi, 20 × 30 cm .....	1 St	2,61	5,57	4,33	5,18	5,09
75	Herrenfahrrad, Marken-, mit Bereifung .....	1 St	85,90	162,00	152,00	166,00	168,00
76	Fahrradbereifung, Markenware, 2 Decken (Drabtreifen), 2 Schläuche, 28 × 1,75, mittlere Qualität .....	1 Bereifung	8,48	17,86	15,49	19,71	17,52
77	Kernseife, ungefüllt, etwa 62 bis 63% Fettsäuregehalt, gelbe Konsumware, 200-g-Riegel .....	1 St	0,13	0,77	0,43	0,45	0,35
78	Rasierseife, Stangen-, einfache Markenware, 80% Fett, etwa 50 g Frischgewicht .....	1 St	0,20	0,38	0,38	0,42	0,42
79	Zusatzwaschmittel, in 250-g-Packungen, Spüllmittel, Markenware .....	1 Pckg	0,17	0,23	0,23	0,25	0,25
80	Briefpapier, in Bedarfspackung, Inhalt 25 Bogen, 25 Briefumschläge, Pos. 2—3, weiß, holzfrei .....	1 Pckg	1,84	2,94	2,36	2,72	2,69
81	Steinkohle, rheinisch-westfälische EDnuß II, bei Abnahme kleiner Mengen, frei Keller .....	50 kg	1,89	3,90	3,96	4,61	4,94
82	Braunkohlenbriketts, rheinische, bei Abnahme kleiner Mengen, frei Keller .....	50 kg	1,55	2,58	2,56	2,77	3,04
83	Brennholz, Weich-, ofenfertig, frei Haus .....	50 kg	2,23	3,79	3,59	4,19	4,54

Anmerkungen\*) und <sup>1)</sup> auf Seite 502. — <sup>2)</sup> Bis September 1952 (1. Spalte) etwas andere Warenbeschreibung.

1938 und 1948 bis 1952

Je Mengeneinheit

1948		1949		1950		1951				1952				Lfd. Nr.	
Juni	Dez.	Juni	Dez.	Juni	Dez.	März	Juni	Sept.	Dez.	März	Juni	Sept. <sup>1)</sup>	Dez.		
<b>Fertigwaren</b>															
2,78	3,16	2,79	2,95	3,04	3,47	4,13	4,40	4,25	4,07	4,00	3,74	3,70	3,75	3,73	47
14,96	20,90	13,76	17,60	16,07	15,87	17,68	18,25	17,65	17,44	16,77	15,77	14,91	13,77	13,56	48
2,17	2,62	2,44	2,21	1,90	1,87	2,05	2,04	1,98	1,92	1,83	1,74	1,66	1,56	1,51	49
89,70	112,00	105,00	100,00	96,50	97,00	112,00	117,00	116,00	118,00	117,00	114,00	112,00	115,00	115,00	50
24,90	29,60	25,20	25,10	24,30	27,10	32,10	33,70	34,10	34,00	32,80	31,20	29,80	30,10	29,90	51
22,70	34,10	27,00	25,20	22,80	25,10	28,10	28,30	27,40	26,90	25,80	24,70	24,10	23,20	23,10	52
21,90	32,60	26,90	24,60	23,80	26,50	29,30	29,60	29,00	28,70	28,00	27,30	26,90	26,60	26,40	53
22,40	36,50	31,80	30,90	29,10	31,60	33,70	33,90	33,20	32,90	32,30	31,60	30,90	30,50	30,50	54
6,49	10,98	8,45	8,00	7,59	8,26	8,91	8,99	8,90	8,89	8,84	8,69	8,60	8,60	8,60	55
27,30	33,70	24,40	21,00	19,85	20,20	21,00	20,70	20,30	20,00	19,46	18,99	18,61	17,93	17,72	56
35,60	54,60	33,80	28,00	25,00	25,00	26,90	26,70	26,00	25,80	25,30	24,00	23,30	21,00	20,70	57
42,90	48,50	43,70	42,40	43,00	44,90	49,40	50,30	50,90	53,50	54,30	53,90	53,30	53,30	53,30	58
204,00	231,00	193,00	171,00	160,00	161,00	175,00	180,00	183,00	192,00	196,00	194,00	191,00	189,00	187,00	59
1,20	1,41	1,22	1,11	1,01	1,01	1,08	1,13	1,16	1,18	1,20	1,19	1,18	1,20	1,19	60
1,86	1,98	1,79	1,66	1,45	1,43	1,52	1,58	1,59	1,61	1,64	1,63	1,62	1,67	1,66	61
0,43	0,48	0,42	0,37	0,33	0,34	0,36	0,38	0,38	0,39	0,39	0,39	0,37	0,37	0,36	62
0,70	0,72	0,57	0,52	0,51	0,51	0,56	0,61	0,60	0,60	0,60	0,58	0,54	0,67	0,67	63
184,00	201,00	171,00	168,00	161,00	162,00	177,00	187,00	191,00	202,00	204,00	204,00	202,00	208,00	204,00	64
5,66	6,98	6,18	5,95	5,86	6,16	6,77	7,03	7,06	7,24	7,36	7,35	7,35	7,40	7,41	65
5,24	6,11	4,78	4,12	3,92	4,17	4,79	4,80	4,87	4,98	5,10	5,12	5,10	5,30	5,25	66
4,22	3,95	3,69	3,63	3,56	3,66	4,03	4,13	4,26	4,39	4,48	4,49	4,50	4,83	4,81	67
4,03	4,78	3,96	3,62	3,32	3,57	4,29	4,33	4,31	4,40	4,60	4,60	4,58	4,59	4,52	68
		5,13	4,68	4,55	4,59	4,92	5,25	5,28	5,51	5,55	5,51	5,46	5,41	5,41	69
15,27	14,73	10,57	9,00	7,36	7,18	7,67	8,07	8,21	8,31	8,34	8,32	8,30	9,56	9,36	70
14,08	13,85	12,36	11,34	10,64	10,59	11,63	11,90	12,10	12,45	12,65	12,50	12,36	12,30	12,32	71
1,33	1,57	1,36	1,35	1,22	1,10	1,18	1,24	1,24	0,97	0,96	0,96	0,96	0,95	0,95	72
1,07	1,28	0,98	0,79	0,67	0,65	0,68	0,70	0,69	0,69	0,69	0,69	0,68	0,65	0,65	73
5,29	5,98	5,56	4,78	4,23	4,44	5,05	5,31	5,37	5,30	5,22	5,09	5,06	4,56	4,38	74
148,00	180,00	159,00	156,00	151,00	151,00	165,00	170,00	168,00	168,00	168,00	168,00	167,00	165,00	165,00	75
18,02	19,81	17,79	16,62	14,74	16,68	20,20	20,70	19,33	18,81	18,38	17,51	16,74	15,11	15,10	76
1,06	1,06	0,65	0,46	0,41	0,45	0,46	0,47	0,44	0,43	0,40	0,34	0,30	0,30	0,30	77
0,26	0,35	0,38	0,37	0,38	0,40	0,42	0,43	0,43	0,43	0,43	0,42	0,42	0,51	0,51	78
0,21	0,21	0,23	0,23	0,23	0,23	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	0,26	0,26	79
2,67	2,97	3,02	2,63	2,32	2,31	2,64	2,81	2,79	2,80	2,79	2,75	2,61	2,46	2,38	80
2,84	3,82	3,89	3,92	3,93	4,09	4,50	4,56	4,67	4,89	4,91	4,92	4,98	4,95	4,96	81
2,12	2,62	2,56	2,59	2,54	2,55	2,69	2,72	2,81	2,99	3,01	3,01	3,07	3,06	3,07	82
3,80	3,89	3,81	3,71	3,54	3,59	3,98	4,15	4,34	4,53	4,56	4,54	4,52	4,38	4,42	83

## XXI. Löhne und Gehälter

## A. Tatsächliche Arbeitsverdienste

**Vorbemerkung:** Die Zahlen in diesem Abschnitt sind Durchschnitte je Arbeiter in den betreffenden Leistungs- bzw. Gewerbegruppen bzw. Ländern u. ä. Bei den Tabellen 1 und 2 handelt es sich um Ergebnisse der vierteljährlichen Lohnsummenerhebung in 24 Gewerbegruppen der Industrie. Im Jahre 1951 fiel die für Dezember vorgesehene Lohnsummenerhebung wegen der im November 1951 durchgeführten Lohn- und Gehaltsstrukturerehebung aus.

Weitere Ergebnisse über Einkommensgruppen (nur veranlagte Einkommensteuer) vgl. Abschnitt XIX B »Be- sitz- und Verkehrssteuern«, Ergebnisse über Lohn- und Gehaltssummen vgl. Abschnitt XI/A »Industrie- berichterstattung« und XII A »Bauhauptgewerbe«.

## 1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeit und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter

a) 1936 bis 1939 und 1947 bis 1952 nach Leistungsgruppen

Jahr Monat	Wochenarbeitszeit in Stunden								Bruttostundenverdienste in Rp/Pl			
	Männliche				Weibliche				Männliche			
	Fach- angelernte Arbeiter	Hilfs- Arbeiter	Arbeiter zu- sammen	Alle Arbeiter	Fach- angelernte Arbeiter	Hilfs- Arbeiter	Arbeiter zu- sammen	Alle Arbeiter	Fach- angelernte Arbeiter	Hilfs- Arbeiter	Arbeiter zu- sammen	Alle Arbeiter
Reichsgebiet												
1936									87,2	65,6		80,0
1937									90,2	67,0		82,4
1938									93,4	69,4		85,5
1939									96,4	71,5		87,9
Bundesgebiet ohne Rheinland-Pfalz, Südbaden und Südwestfalen-Hohenzollern												
1947	39,9	40,0	39,2	39,8	35,9	36,2	36,1	39,1	109,6	84,5		100,8
1948	43,3	43,3	42,0	43,0	40,1	39,8	40,0	42,4	119,8	112,1		112,3
1949	47,3	47,6	46,9	47,3	43,6	44,2	43,8	46,5	139,3	129,5		130,2
1950	49,2	49,5	48,2	49,1	45,2	46,0	45,5	48,2	149,1	139,5		139,4
1951	48,6	48,8	48,2	48,6	43,9	45,3	44,3	47,5	170,9	160,5		159,9
1952	48,8	48,7	47,9	48,6	44,4	45,8	44,9	47,6	184,3	172,9		172,6
1952	Februar	47,7	47,9	47,1	47,6	43,2	44,8	43,8	180,8	169,6		169,7
	Mai	48,4	48,2	48,0	48,3	43,3	45,2	44,0	183,2	172,1		171,8
	August	49,5	49,1	48,2	49,1	44,3	45,9	44,9	184,8	173,6		172,8
	November	49,3	49,5	48,3	49,1	46,5	47,2	46,7	187,9	176,1		175,9
Bundesgebiet												
1950	49,1	49,4	48,1	49,0	44,9	45,8	45,2	48,0	148,2	138,2		138,1
1951	48,6	48,7	48,1	48,5	43,7	45,1	44,2	47,4	170,2	159,1		158,7
1952	48,7	48,6	47,8	48,5	44,2	45,6	44,7	47,5	183,5	171,3		171,2
1951	März	48,6	48,7	47,7	48,4	44,4	45,3	44,7	161,5	151,8		150,7
	Juni	49,4	49,4	48,6	49,2	43,6	45,2	44,2	173,3	162,1		161,5
	September	48,2	48,2	48,4	48,2	43,1	44,8	43,7	175,0	163,1		162,9
1952	Februar	47,6	47,8	46,7	47,5	42,9	44,5	43,5	180,0	168,1		168,3
	Mai	48,5	48,1	48,0	48,2	43,2	44,9	43,8	182,5	170,7		170,4
	August	49,4	49,0	48,1	49,0	44,2	45,7	44,7	184,2	172,0		171,5
	November	49,3	49,5	48,1	49,1	46,4	47,1	46,7	186,9	174,4		174,3

Jahr Monat	noch: Bruttostundenverdienste in Rp/Pl				Bruttowochenverdienste in RM/DM							
	Weibliche			Alle Arbeiter	Männliche				Weibliche			Alle Arbeiter
	Fach- und angelernte Arbeiter	Hilfs- Arbeiter	Arbeiter zu- sammen		Fach- angelernte Arbeiter	Hilfs- Arbeiter	Arbeiter zu- sammen	Fach- und angelernte Arbeiter	Hilfs- Arbeiter	Arbeiter zu- sammen		
Reichsgebiet												
1936	43,3	46,5	47,5	73,3	41,44	39,47	37,74	21,04	21,33	21,17	34,39	
1937	49,2	48,2	48,7	75,9	43,72	31,81	39,57	21,93	22,43	22,17	36,13	
1938	50,4	50,9	50,7	78,6	46,54	33,35	41,95	23,13	23,74	23,43	38,23	
1939	52,3	52,4	52,4	80,8	48,28	34,73	43,54	23,34	23,98	23,67	39,24	
Bundesgebiet ohne Rheinland-Pfalz, Südbaden und Südwestfalen-Hohenzollern												
1947	63,2	56,9	60,7	94,1	43,76	40,01	33,08	40,10	22,72	20,62	36,78	
1948	71,8	64,3	69,0	104,5	51,84	48,53	40,81	48,25	28,81	25,60	44,30	
1949	86,1	77,1	82,7	119,6	65,82	61,63	52,30	61,58	37,52	34,09	55,57	
1950	93,4	82,1	89,2	127,5	73,34	69,12	57,05	68,40	42,22	37,81	61,45	
1951	107,0	94,6	102,4	146,2	83,10	78,33	65,44	77,69	46,97	42,85	69,45	
1952	112,8	100,7	108,3	157,4	89,88	84,15	70,41	83,82	50,06	46,14	75,02	
1952	Februar	111,1	99,5	106,8	154,4	86,19	81,20	67,51	80,79	48,02	71,98	
	Mai	112,5	101,0	108,2	157,4	88,78	82,90	70,38	82,92	48,73	74,35	
	August	113,0	100,6	108,3	158,3	91,54	85,19	71,02	84,83	50,08	76,07	
	November	114,4	101,7	109,7	159,5	92,68	87,15	72,20	86,45	53,16	77,39	
Bundesgebiet												
1950	92,8	81,1	88,4	126,1	72,85	68,23	56,54	67,65	41,68	37,14	60,54	
1951	106,4	93,4	101,5	144,7	82,72	77,48	64,80	76,96	46,44	42,10	68,52	
1952	112,1	99,5	107,4	155,7	89,40	83,28	69,53	82,99	49,57	45,32	74,00	
1951	März	100,4	88,5	96,0	136,7	78,47	73,99	60,63	72,97	44,59	64,85	
	Juni	110,3	93,8	104,8	148,0	85,58	79,98	66,88	79,46	48,03	70,86	
	September	109,1	96,1	104,2	148,8	84,28	78,69	67,22	78,58	47,07	70,08	
1952	Februar	110,3	98,1	105,8	152,6	85,69	80,26	66,38	79,86	47,35	70,82	
	Mai	111,7	99,8	107,2	155,7	88,46	82,13	69,70	82,23	48,24	73,41	
	August	112,1	99,4	107,3	156,5	91,03	84,32	70,25	84,01	49,49	75,02	
	November	114,0	100,4	109,0	157,7	92,11	86,26	71,24	85,53	52,91	76,38	

## 1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeit und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter

b) 1951—1952 nach Leistungsgruppen und Ländern

Jahr Monat	Männliche				Weibliche				Alle Arbeiter	Männliche				Weibliche			Alle Arbeiter
	Fach- Arbeiter	ange- lernte	Hilfs- Arbeiter	zu- sam- men	Fach- u. ange- lernte	Hilfs- Arbeiter	zu- sam- men	Fach- Arbeiter		ange- lernte	Hilfs- Arbeiter	zu- sam- men	Fach- u. ange- lernte	Hilfs- Arbeiter	zu- sam- men		
																Fach- Arbeiter	
Wochenarbeitszeit in Stunden																	
Schleswig-Holstein																	
1951 März...	48,2	47,4	47,5	47,8	44,1	43,5	43,9	46,8	49,4	49,4	49,2	49,3	46,6	46,3	46,4	48,6	
Juni...	50,3	50,3	47,9	49,8	45,6	46,3	45,9	48,9	49,8	49,5	48,1	49,4	45,6	46,3	46,0	48,6	
Sept.	48,8	48,5	49,3	48,8	45,0	46,0	45,5	48,0	49,0	49,1	49,0	49,0	44,8	46,7	45,9	48,3	
Hamburg																	
1952 Febr.	48,5	48,5	47,8	48,4	44,4	46,9	45,5	47,6	48,7	48,5	48,5	48,6	44,4	44,1	44,2	47,6	
Mai.	49,6	49,7	48,5	49,4	46,2	46,7	46,4	48,7	49,7	49,2	48,4	49,4	44,8	45,9	45,4	48,5	
Aug.	50,1	49,5	47,8	49,4	46,3	46,3	46,3	48,7	50,2	50,0	48,9	49,9	46,1	45,4	45,7	49,0	
Nov.	49,8	49,6	49,3	49,6	46,4	47,0	46,7	49,0	49,9	50,2	49,0	49,8	47,1	46,4	46,8	49,0	
Niedersachsen																	
1951 März...	46,2	45,9	46,0	46,1	42,9	44,4	43,6	45,6	50,0	49,2	48,3	49,5	46,7	47,0	46,8	49,1	
Juni...	47,9	48,5	47,9	48,1	43,6	45,4	44,3	47,4	50,0	49,3	49,9	49,9	46,8	47,0	46,8	49,4	
Sept.	47,4	48,5	47,3	47,7	43,7	45,5	44,4	47,1	48,7	47,4	49,5	48,6	46,6	46,8	46,7	48,3	
Bremen																	
1952 Febr.	45,6	47,2	46,4	46,2	44,0	45,0	44,4	45,9	49,0	49,0	47,4	48,7	45,5	44,2	45,1	48,2	
Mai.	48,0	48,4	49,0	48,4	44,5	45,1	44,7	47,7	50,3	49,4	49,3	50,0	46,4	46,1	46,3	49,5	
Aug.	48,8	48,6	47,3	48,3	44,9	45,6	45,2	47,7	51,0	50,3	49,8	50,6	46,0	47,5	46,4	50,0	
Nov.	48,6	48,9	47,9	48,5	46,9	47,7	47,2	48,2	50,2	49,9	49,5	50,0	47,0	50,0	48,0	49,7	
Nordrhein-Westfalen																	
1951 März...	49,1	49,8	48,5	49,2	44,8	45,5	45,1	48,2	48,2	48,2	47,8	48,1	43,9	45,4	44,4	47,3	
Juni...	49,8	50,1	49,2	49,8	43,7	45,2	44,3	48,5	48,9	48,7	49,2	48,9	42,8	44,9	43,4	47,7	
Sept.	49,7	49,6	49,3	49,6	42,4	44,3	43,2	48,1	37,4	40,2	44,6	39,4	39,3	40,9	39,9	39,5	
Hessen																	
1952 Febr.	48,2	48,8	47,4	48,2	43,2	44,8	43,9	47,2	47,3	47,1	46,7	47,2	44,0	45,0	44,3	46,6	
Mai.	48,3	48,2	47,6	48,1	43,0	45,1	43,8	47,1	47,8	47,2	47,8	47,6	45,0	45,7	45,2	47,1	
Aug.	49,8	49,4	48,3	49,3	43,6	45,7	44,5	48,3	49,1	48,2	49,3	48,8	44,7	45,6	45,0	48,0	
Nov.	49,6	50,1	48,3	49,5	46,5	46,5	46,5	48,8	49,2	48,8	48,6	49,0	46,3	47,3	46,6	48,4	
Rheinland-Pfalz																	
1951 März...	48,0	47,8	47,8	47,9	45,6	44,0	44,8	47,2	.	.	.	.	.	.	.	.	
Juni...	49,2	48,9	48,2	48,8	42,7	42,7	42,7	47,5	.	.	.	.	.	.	.	.	
Sept.	49,3	48,7	48,0	48,8	43,4	43,7	43,5	47,7	.	.	.	.	.	.	.	.	
Baden-Württemberg																	
1952 Febr.	46,9	47,5	45,4	46,7	43,1	43,3	43,2	45,9	47,4	46,5	45,4	46,7	42,0	44,0	42,6	45,3	
Mai.	49,0	48,4	48,4	48,7	45,9	44,8	45,4	48,0	48,9	47,8	47,7	48,3	42,6	44,5	43,2	46,6	
Aug.	48,7	49,4	47,5	48,6	45,3	44,7	45,0	47,8	49,6	48,7	48,5	49,0	44,2	45,5	44,6	47,6	
Nov.	48,8	50,1	47,3	48,7	47,5	46,9	47,2	48,4	49,7	48,9	48,3	49,1	46,1	47,4	46,5	48,3	
Bayern																	
1951 März...	48,2	48,5	47,0	48,0	45,5	45,8	45,6	47,2	48,6	48,7	47,7	48,4	44,4	45,3	44,7	47,4	
Juni...	48,8	48,7	48,2	48,6	44,6	45,5	44,9	47,4	49,4	49,4	48,6	49,2	43,6	45,2	44,2	47,9	
Sept.	48,3	48,1	48,4	48,3	44,5	45,5	44,7	47,1	48,2	48,2	48,4	48,2	43,1	44,8	43,7	47,1	
Bundesgebiet																	
1952 Febr.	47,4	46,9	46,9	47,1	42,7	44,3	43,2	45,7	47,6	47,8	46,7	47,5	42,9	44,5	43,5	46,4	
Mai.	47,7	47,9	47,6	47,8	42,5	44,3	43,0	46,3	48,5	48,1	48,0	48,2	43,2	44,9	43,8	47,1	
Aug.	48,3	48,5	47,9	48,3	43,8	46,0	44,5	47,1	49,4	49,0	48,1	49,0	44,2	45,7	44,7	47,9	
Nov.	48,4	48,7	47,5	48,2	46,3	47,5	46,7	47,7	49,3	49,5	48,1	49,1	46,4	47,1	46,7	48,4	

1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeit und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter  
 b) 1951 — 1952 nach Leistungsgruppen und Ländern

Jahr Monat	Männliche				Weibliche			Alle Ar- beiter	Männliche				Weibliche			Alle Ar- beiter
	Fach- Arbeiter	ange- lernte	Hilfs- Arbeiter	Ar- beiter zu- sam- men	Fach- u. ange- lernte	Hilfs- Arbeiter	Ar- beiter zu- sam- men		Fach- Arbeiter	ange- lernte	Hilfs- Arbeiter	Ar- beiter zu- sam- men	Fach- u. ange- lernte	Hilfs- Arbeiter	Ar- beiter zu- sam- men	
<b>Bruttostundenverdienste in Pf</b>																
<b>Schleswig-Holstein</b>								<b>Hamburg</b>								
1951 März ...	148,9	134,8	120,9	139,7	93,3	84,5	89,5	127,3	174,2	159,7	141,9	165,2	108,9	100,3	104,4	151,3
Juni ...	163,1	148,2	133,9	153,2	102,9	91,7	98,0	141,0	191,7	173,9	156,7	181,4	120,0	110,2	114,8	167,2
Sept. ...	165,3	150,1	134,6	154,5	101,4	90,0	96,1	141,4	193,6	176,2	158,6	183,5	119,5	110,3	114,4	168,4
1952 Febr. ...	167,9	152,4	135,6	158,1	103,1	92,9	98,3	143,5	196,5	177,0	159,6	186,2	120,8	112,9	116,5	171,1
Mai ...	170,7	155,5	141,5	160,6	102,3	96,7	99,7	147,6	199,0	179,1	161,3	188,5	122,7	114,4	118,1	174,2
Aug. ...	175,7	157,3	143,5	163,7	102,6	93,6	98,1	150,4	198,8	180,2	163,3	188,6	122,7	114,8	118,5	174,1
Nov. ...	180,0	160,0	150,2	167,9	103,5	95,4	99,5	152,9	203,3	184,0	163,5	192,2	123,4	117,1	120,1	175,6
<b>Niedersachsen</b>								<b>Bremen</b>								
1951 März ...	152,0	141,3	123,0	141,1	95,7	87,6	92,2	132,1	162,1	154,8	133,2	155,3	101,6	92,2	98,5	147,3
Juni ...	166,0	153,4	135,0	154,1	105,2	97,3	101,9	144,8	172,3	161,6	145,6	165,3	111,9	99,0	107,9	157,4
Sept. ...	167,9	153,4	136,5	155,3	104,5	97,0	101,3	145,9	173,9	161,5	148,9	167,1	110,6	100,6	107,6	158,6
1952 Febr. ...	172,2	157,5	139,0	159,8	105,1	101,5	103,6	149,2	177,3	165,6	149,6	170,5	113,5	99,9	109,5	162,1
Mai ...	176,2	161,4	144,3	163,7	106,9	103,3	105,4	154,2	181,7	168,6	154,4	174,3	115,7	101,3	111,8	166,6
Aug. ...	176,9	162,3	144,0	163,5	108,1	101,2	105,1	153,7	184,8	174,1	156,9	177,6	118,1	100,5	113,2	169,4
Nov. ...	180,9	166,9	145,3	167,6	109,8	103,4	107,0	155,1	186,7	174,7	154,6	178,9	119,2	102,8	113,9	169,4
<b>Nordrhein-Westfalen</b>								<b>Hessen</b>								
1951 März ...	169,1	160,7	133,8	158,6	105,4	90,5	99,5	144,8	166,9	153,4	128,1	157,0	100,9	92,6	98,3	144,9
Juni ...	177,0	167,6	142,1	166,0	113,6	95,9	106,3	152,8	173,8	159,8	136,0	163,7	108,0	99,6	105,2	152,5
Sept. ...	178,8	169,3	144,6	167,9	112,5	96,7	105,9	154,8	175,9	161,1	137,5	164,3	105,4	97,4	102,7	151,1
1952 Febr. ...	184,5	175,4	148,6	174,0	113,9	99,2	107,8	159,4	181,1	166,8	138,3	170,9	109,2	102,3	107,0	157,9
Mai ...	186,8	178,8	151,7	176,5	115,0	100,9	109,3	162,3	181,5	166,6	141,4	171,0	109,0	101,7	106,6	158,1
Aug. ...	189,4	181,3	153,5	178,8	116,9	100,8	109,9	164,2	183,5	168,3	143,2	172,6	108,6	101,9	106,4	159,5
Nov. ...	192,4	183,6	155,8	181,3	117,3	101,3	110,8	165,7	185,2	170,5	143,8	174,7	110,1	101,8	107,4	160,2
<b>Rheinland-Pfalz</b>								<b>Baden-Württemberg</b>								
1951 März ...	151,3	141,1	122,9	139,7	94,7	73,9	84,9	128,1	.	.	.	.	.	.	.	.
Juni ...	166,3	154,5	135,8	153,7	103,4	83,3	93,5	141,9	.	.	.	.	.	.	.	.
Sept. ...	168,9	156,1	133,3	154,7	102,6	81,7	92,5	142,8	.	.	.	.	.	.	.	.
1952 Febr. ...	174,6	160,6	135,5	159,8	105,0	84,7	95,4	145,9	182,7	168,4	138,6	169,1	108,4	98,1	105,0	149,2
Mai ...	176,6	165,0	139,3	162,6	105,6	86,0	96,6	149,4	186,0	170,8	142,3	171,7	110,5	100,7	107,2	152,2
Aug. ...	178,0	165,2	139,6	163,3	104,3	85,6	95,8	149,5	187,0	171,4	142,7	172,4	110,2	100,5	107,1	152,3
Nov. ...	179,8	167,2	141,8	165,2	108,1	87,0	98,3	151,1	188,5	173,3	143,6	174,2	112,8	102,0	109,3	153,0
<b>Bayern</b>								<b>Bundesgebiet</b>								
1951 März ...	148,7	137,7	116,7	137,5	95,9	83,7	92,2	122,8	161,5	151,8	127,0	150,7	100,4	88,5	96,0	136,7
Juni ...	164,5	152,5	128,4	151,2	109,2	92,1	104,3	137,4	173,3	162,1	137,6	161,5	110,3	95,8	104,8	149,0
Sept. ...	166,0	153,2	129,7	152,6	109,2	92,0	104,3	138,1	175,0	163,1	138,9	162,9	109,1	96,1	104,2	148,8
1952 Febr. ...	169,4	156,9	131,1	156,9	109,8	92,8	105,0	139,9	180,0	168,1	142,1	168,3	110,3	98,1	105,8	152,6
Mai ...	172,4	158,4	136,2	158,8	111,1	94,2	106,0	143,6	182,5	170,7	145,3	170,4	111,7	99,8	107,2	155,7
Aug. ...	173,2	157,9	135,9	158,4	111,0	94,3	106,1	143,3	184,2	172,0	146,0	171,5	112,1	99,4	107,3	156,5
Nov. ...	174,5	158,6	137,6	160,3	112,5	94,5	107,4	143,4	186,9	174,4	148,0	174,3	114,0	100,4	109,0	157,7

## 1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeit und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter

b) 1951—1952 nach Leistungsgruppen und Ländern

Jahr Monat	Männliche				Weibliche			Alle Arbeiter	Männliche				Weibliche			Alle Arbeiter
	Fach- Arbeiter	ange- lernte	Hilfs- Arbeiter	Ar- beiter zu- sam- men	Fach- u. ange- lernte	Hilfs- Arbeiter	Ar- beiter zu- sam- men		Fach- Arbeiter	ange- lernte	Hilfs- Arbeiter	Ar- beiter zu- sam- men	Fach- u. ange- lernte	Hilfs- Arbeiter	Ar- beiter zu- sam- men	
<b>Bruttowochenverdienste in DM</b>																
<b>Schleswig-Holstein</b>																
1951 März	71,75	63,87	57,40	66,83	41,19	36,78	39,25	59,60	86,00	78,91	69,80	81,50	50,76	46,44	48,46	73,61
Juni	81,96	74,60	64,19	76,20	46,94	42,47	44,98	68,90	95,52	86,07	75,39	89,64	54,68	51,10	52,78	81,34
Sept.	80,65	72,81	66,33	75,47	45,64	41,42	43,69	67,93	94,83	86,43	77,78	89,95	53,56	51,54	52,46	81,33
<b>Hamburg</b>																
1952 Febr.	81,42	73,86	64,75	76,44	45,75	43,54	44,76	68,35	95,62	85,83	77,37	90,51	53,56	49,84	51,55	81,41
Mai	84,70	77,31	68,62	79,32	47,25	45,17	46,29	71,93	98,85	88,13	78,04	93,03	54,99	52,53	53,64	84,51
Aug.	88,00	77,76	68,62	80,84	47,49	43,36	45,45	73,27	99,88	90,11	79,81	94,15	56,57	52,08	54,16	85,29
Nov.	89,67	79,43	74,02	83,35	48,03	44,87	46,50	74,85	101,36	92,36	80,06	95,64	58,13	54,37	56,17	86,18
<b>Niedersachsen</b>																
<b>Bremen</b>																
1951 März	70,24	64,75	56,53	64,97	41,08	38,99	40,18	60,27	80,99	76,15	64,29	76,82	47,44	43,36	46,10	72,29
Juni	79,57	74,46	64,65	74,08	45,83	44,16	45,15	68,59	86,22	79,68	72,67	82,46	52,30	46,54	50,49	77,77
Sept.	79,64	74,35	64,59	74,01	45,63	44,09	44,98	68,68	84,73	76,45	73,71	81,24	51,57	47,06	50,20	76,63
<b>Hessen</b>																
1952 Febr.	78,57	74,33	64,52	73,86	46,40	45,72	46,12	68,49	86,91	81,09	70,94	83,11	51,72	44,20	49,45	78,15
Mai	84,63	78,10	70,69	79,20	47,59	46,56	47,17	73,62	91,48	83,25	76,12	87,12	53,75	46,68	51,80	82,47
Aug.	86,32	78,95	68,12	78,97	48,56	46,19	47,52	73,38	94,16	87,55	78,09	89,86	54,30	47,78	52,54	84,73
Nov.	87,91	81,56	69,52	81,24	51,46	49,38	50,56	74,77	93,82	87,25	76,45	89,54	56,06	51,36	54,59	84,26
<b>Nordrhein-Westfalen</b>																
<b>Hessen</b>																
1951 März	83,04	80,04	64,89	78,04	47,22	41,19	44,87	69,77	80,41	73,96	61,26	75,58	44,35	42,01	43,61	68,53
Juni	88,16	83,96	69,89	82,65	49,66	43,33	47,07	74,13	85,02	77,86	66,89	80,06	46,16	44,73	45,71	72,80
Sept.	88,85	83,96	71,27	83,29	47,71	42,85	45,74	74,44	65,70	64,84	61,39	64,74	41,45	39,88	40,93	59,69
<b>Hessen</b>																
1952 Febr.	88,94	85,61	70,44	83,86	49,22	44,46	47,33	75,24	85,66	78,59	64,61	80,60	48,05	46,02	47,40	73,54
Mai	90,22	86,16	72,20	84,90	49,47	45,52	47,89	76,45	86,79	78,62	67,65	81,45	49,07	46,47	48,23	74,49
Aug.	94,33	89,54	74,13	88,17	50,96	46,08	48,92	79,30	90,05	81,12	70,55	84,29	48,57	46,51	47,91	76,58
Nov.	95,43	91,96	75,24	89,76	54,53	47,11	51,54	80,84	91,03	83,11	69,90	85,53	50,94	48,16	50,05	77,57
<b>Rheinland-Pfalz</b>																
<b>Baden-Württemberg</b>																
1951 März	72,71	67,42	58,79	66,95	43,16	32,55	38,06	60,52	·	·	·	·	·	·	·	·
Juni	81,75	75,50	65,45	75,05	44,13	35,56	39,89	67,40	·	·	·	·	·	·	·	·
Sept.	83,25	76,02	63,91	75,47	44,48	35,75	40,26	68,06	·	·	·	·	·	·	·	·
<b>Baden-Württemberg</b>																
1952 Febr.	81,81	76,27	61,60	74,63	45,32	36,69	41,25	66,97	86,61	78,25	62,90	78,95	45,50	43,12	44,75	67,09
Mai	86,48	79,93	67,51	79,09	48,49	38,51	43,86	71,63	91,03	81,64	67,92	82,97	47,00	44,84	46,29	70,96
Aug.	86,62	81,68	66,26	79,31	47,29	38,23	43,13	71,47	92,71	83,47	69,18	84,57	48,71	45,70	47,77	72,45
Nov.	87,65	83,81	67,07	80,51	51,38	40,80	46,46	73,17	93,61	84,82	69,41	85,62	52,01	48,33	50,83	73,83
<b>Bayern</b>																
<b>Bundesgebiet</b>																
1951 März	71,65	66,83	54,88	65,98	43,58	38,35	42,01	57,95	78,47	73,99	60,63	72,97	44,59	40,12	42,97	64,85
Juni	80,27	74,18	61,83	73,46	48,71	41,93	46,78	65,14	85,58	79,98	66,88	79,46	48,03	43,30	46,29	70,86
Sept.	80,18	73,65	62,73	73,63	48,55	41,80	46,65	65,08	84,28	78,69	67,22	78,58	47,07	43,00	45,58	70,08
<b>Bundesgebiet</b>																
1952 Febr.	80,27	73,54	61,53	73,92	46,92	41,08	45,30	64,01	85,69	80,26	66,38	79,86	47,35	43,65	46,02	70,82
Mai	82,29	75,88	64,85	75,83	47,25	41,76	45,64	66,46	88,46	82,13	69,70	82,23	48,24	44,84	47,00	73,41
Aug.	83,62	76,64	65,11	76,40	48,64	43,40	47,16	67,51	91,03	84,32	70,25	84,01	49,49	45,39	47,98	75,02
Nov.	84,37	77,14	65,36	77,30	52,13	44,90	50,12	68,44	92,11	86,26	71,24	85,53	52,91	47,24	50,84	76,38



## 1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeit und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter

c) 1938 und 1949 bis 1952 nach Gewerbegruppen

Jahr Monat	Männ- liche	Weib- liche	Alle	Männ- liche	Weib- liche	Alle	Männ- liche	Weib- liche	Alle	Männ- liche	Weib- liche	Alle
	Arbeiter			Arbeiter			Arbeiter			Arbeiter		
noch: Wochenarbeitszeit in Stunden												
	<b>Papierverarbeitende Industrie</b>			<b>Buchdruckgewerbe</b>			<b>Flachdruckgewerbe</b>			<b>Textilindustrie</b>		
Ehemaliges VWG <sup>1)</sup>												
1938	50,3	47,6	48,5	49,3	49,2	49,3	48,6	47,6	48,2	47,6	45,9	46,5
1949	50,2	45,7	47,5	50,7	47,8	49,9	50,9	48,5	49,9	49,1	44,4	46,4
1950	51,8	47,4	49,0	51,8	49,2	51,1	52,9	50,5	51,9	50,1	45,0	47,1
1951	49,7	46,1	47,4	50,4	48,2	49,8	50,6	48,7	49,8	47,8	43,4	45,2
1952	50,1	47,0	48,1	51,1	49,2	50,5	50,8	48,3	49,8	46,7	42,8	44,4
Bundesgebiet												
1950	51,6	47,2	48,9	51,8	49,2	51,1	52,5	50,3	51,6	49,9	44,7	46,8
1951	49,8	46,0	47,4	50,4	48,3	49,8	50,6	48,8	49,9	47,7	43,1	44,9
1952	49,9	46,8	47,9	51,1	49,2	50,5	51,0	48,4	49,9	46,7	43,8	44,3
1951 März	50,0	46,0	47,5	50,4	47,9	49,7	50,1	48,8	49,6	48,7	44,4	46,1
Juni	49,4	46,1	47,3	50,0	48,0	49,5	50,5	48,6	49,7	48,4	43,6	45,5
September	49,5	45,6	47,0	50,3	48,3	49,7	50,7	48,5	49,8	46,3	41,9	43,6
1952 Februar	48,8	45,5	46,7	50,2	48,4	49,7	50,8	49,2	50,1	46,3	41,5	43,4
Mai	47,7	45,1	46,1	50,8	49,0	50,3	50,5	47,9	49,5	43,5	39,6	41,1
August	49,4	46,0	47,2	51,2	48,8	50,5	51,0	47,9	49,7	46,9	43,1	44,6
November	53,4	50,1	51,3	52,2	50,4	51,6	51,7	48,8	50,5	50,1	46,5	47,9
	<b>Bekleidungsindustrie</b>			<b>Ledererzeugende Industrie</b>			<b>Lederverarbeitende Industrie</b>			<b>Schuhindustrie</b>		
Ehemaliges VWG <sup>1)</sup>												
1938	48,0	46,1	46,6	.	.	.	.	.	.	46,8	46,4	46,6
1949	45,6	41,8	42,4	47,5	44,8	47,1	45,0	43,0	44,1	45,3	44,4	44,8
1950	47,6	43,8	44,3	47,8	45,1	47,4	47,4	46,2	46,8	45,5	44,9	45,2
1951	46,1	42,8	43,2	45,9	43,3	45,5	46,5	44,3	45,2	42,2	42,1	42,2
1952	47,5	44,5	44,9	48,2	46,1	47,8	47,1	45,8	46,3	46,3	46,2	46,2
Bundesgebiet												
1950	47,6	43,7	44,3	47,7	45,3	47,3	47,0	45,7	46,3	45,5	45,3	45,4
1951	46,1	42,7	43,2	45,5	43,3	45,1	46,2	44,1	45,0	41,9	42,1	42,0
1952	47,4	44,3	44,8	48,0	46,0	47,6	47,0	45,6	46,1	46,3	46,4	46,4
1951 März	47,5	43,8	44,3	48,2	45,8	47,7	47,1	44,5	45,6	45,3	45,4	45,4
Juni	45,3	42,1	42,5	42,7	40,3	42,3	44,3	41,6	42,7	36,9	36,8	36,8
September	45,4	42,1	42,6	44,2	42,2	43,9	46,6	45,2	45,8	41,6	42,1	41,9
1952 Februar	45,7	42,0	42,5	46,5	45,2	46,3	45,4	43,1	44,0	43,5	44,1	43,9
Mai	48,9	45,5	45,9	45,6	45,5	45,6	46,0	45,8	45,9	47,3	47,3	47,3
August	47,1	43,3	43,8	49,0	45,5	48,3	47,5	44,9	45,9	45,5	46,4	46,0
November	48,0	46,4	46,6	50,7	47,2	50,0	48,9	48,0	48,3	48,7	47,6	48,1
	<b>Nahrungs- und Genussmittelindustrie</b>			<b>Braugewerbe</b>			<b>Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie</b>			<b>Kunststoffverarbeitende Industrie</b>		
Ehemaliges VWG <sup>1)</sup>												
1938	50,2	44,8	45,8	48,8	.	48,8	.	.	.	.	.	.
1949	50,9	42,9	46,6	50,6	45,7	50,2	46,1	43,0	44,4	45,1	41,2	43,5
1950	51,5	44,4	47,5	52,6	48,8	52,3	49,6	47,0	48,1	47,7	45,6	46,7
1951	51,2	43,4	46,8	53,7	49,7	53,3	48,7	46,3	47,4	47,3	44,8	46,1
1952	51,4	45,0	47,8	53,0	46,9	52,4	49,3	46,3	47,7	47,7	45,1	46,5
Bundesgebiet												
1950	51,2	43,5	46,8	52,5	48,6	52,1	47,0	45,5	46,2	47,7	45,4	46,7
1951	51,0	42,6	46,1	53,5	49,5	53,2	47,1	44,9	45,9	47,4	44,7	46,1
1952	51,2	44,5	47,3	53,1	47,0	52,4	48,1	44,1	46,0	48,0	45,1	46,7
1951 März	50,0	40,7	44,5	51,4	47,7	51,1	45,4	44,1	44,6	47,6	45,3	46,5
Juni	51,1	41,6	45,7	55,3	51,1	54,9	47,8	44,6	46,0	47,6	44,6	46,2
September	51,7	44,6	47,5	54,9	50,5	54,4	47,7	45,9	46,7	47,3	44,4	45,9
1952 Februar	50,0	44,0	46,5	51,2	44,9	50,6	47,2	42,5	44,8	46,4	43,5	45,1
Mai	50,6	44,0	46,8	54,6	48,7	54,0	46,8	41,3	43,9	47,1	44,1	45,7
August	51,5	44,8	47,6	55,8	49,0	55,0	47,6	43,9	45,6	48,6	45,8	47,3
November	52,4	45,0	48,2	50,4	44,6	49,8	50,4	47,7	48,9	49,7	47,0	48,4

## 1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeit und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter

e) 1938 und 1949 bis 1952 nach Gewerbezgruppen

Jahr Monat	Männ- liche	Weib- liche	Alle Arbeiter	Männ- liche	Weib- liche	Alle Arbeiter	Männ- liche	Weib- liche	Alle Arbeiter	Männ- liche	Weib- liche	Alle Arbeiter																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
	Arbeiter			Arbeiter			Arbeiter			Arbeiter																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																						
<b>Bruttostundenverdienste in Pf</b>																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																
	<b>Eisenschaffende Industrie</b>			<b>Nichtfermetallindustrie</b>			<b>Gießerei-Industrie</b>			<b>Metallverarbeitende Industrie</b>																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																						
Ehemaliges VWG <sup>1)</sup>													1938	103,0	.	103,0	95,8	52,8	93,6	89,5	56,4	88,9	96,8	52,1	91,2	1949	140,2	106,7	138,9	131,3	87,1	128,5	144,0	98,1	141,8	133,2	85,9	126,4	1950	155,5	117,8	153,9	142,1	92,2	138,7	154,6	104,3	152,3	143,1	92,5	135,0	1951	180,7	133,2	179,1	162,3	106,3	158,2	177,0	118,7	174,2	164,8	107,8	155,0	1952	204,5	148,2	202,8	172,1	114,4	167,9	189,8	126,9	186,9	177,8	116,6	168,0	Bundesgebiet													1950	155,0	116,8	153,5	141,5	91,4	138,0	153,6	104,8	151,4	142,0	91,4	133,8	1951	179,9	131,3	178,4	161,8	105,3	157,5	175,9	119,2	173,3	163,9	106,8	154,0	1952	203,5	145,8	201,8	171,6	113,8	167,4	188,7	127,8	186,6	176,8	115,7	166,8	1951 März	176,4	130,0	174,9	156,3	101,2	152,2	169,9	114,5	167,4	157,4	101,0	147,5	Juni	179,7	133,0	178,2	163,9	107,4	159,5	177,3	122,1	174,7	167,2	109,2	157,2	September	183,9	133,5	182,4	166,0	107,6	161,7	179,8	120,6	177,1	167,0	110,2	157,2	1952 Februar	194,4	139,7	192,7	168,3	111,8	164,1	187,4	126,6	184,6	174,1	113,6	164,3	Mai	199,7	143,1	198,0	170,6	113,2	166,3	187,8	126,8	185,0	175,7	115,4	166,0	August	205,9	147,1	204,1	172,4	114,0	168,0	189,0	129,1	186,4	177,2	115,4	167,3	November	213,1	153,0	211,3	175,3	116,5	171,1	190,7	128,7	188,0	180,0	118,0	169,5		<b>Chemische Industrie<sup>2)</sup></b>			<b>Industrie der Steine und Erden</b>			<b>Keramische Industrie</b>			<b>Glasindustrie</b>			Ehemaliges VWG <sup>1)</sup>													1938	92,0	51,2	81,8	74,3	43,1	73,3	76,6	42,7	63,8	74,3	34,0	67,3	1949	137,7	86,1	124,7	122,8	88,3	121,3	126,9	80,5	108,3	130,0	73,9	119,1	1950	146,3	91,7	132,1	129,7	93,4	128,1	135,7	85,8	114,5	137,8	79,1	125,3	1951	170,1	108,2	154,5	146,0	106,0	144,2	155,8	99,9	131,1	157,1	93,1	142,6	1952	179,6	113,8	163,1	155,7	110,9	153,8	165,3	105,2	138,2	164,2	96,9	148,2	Bundesgebiet													1950	146,2	90,9	132,4	129,7	92,8	128,2	135,8	86,1	115,5	137,3	79,3	125,0	1951	169,8	107,0	154,6	146,5	105,0	144,8	155,5	100,0	131,8	156,4	92,9	141,9	1952	180,0	112,9	163,9	156,4	110,0	154,7	164,9	105,3	138,8	163,6	97,0	147,8	1951 März	159,3	100,3	144,5	139,3	97,8	137,7	146,3	94,6	124,2	148,0	85,5	133,7	Juni	174,9	110,9	159,4	149,2	108,1	147,5	159,2	101,9	134,6	159,1	96,2	144,6	September	175,6	110,8	160,1	150,4	107,9	148,7	160,7	103,5	136,3	161,2	96,5	146,4	1952 Februar	177,0	111,2	161,6	151,4	108,8	149,8	162,3	103,0	136,8	161,9	96,5	147,0	Mai	179,4	112,7	163,2	155,7	108,5	153,9	165,7	104,7	138,8	161,7	96,8	146,7	August	180,4	113,2	164,1	157,6	110,8	155,9	163,3	104,7	137,6	162,9	96,6	146,7	November	183,3	114,4	166,5	159,6	112,0	158,0	168,1	108,6	141,8	168,1	98,1	151,0		<b>Baugewerbe</b>			<b>Sägeindustrie</b>			<b>Holzverarbeitende Industrie</b>			<b>Papiererrzeugende Industrie</b>			Ehemaliges VWG <sup>1)</sup>													1938	80,6	.	80,6	61,1	.	61,1	75,6	.	75,6	71,6	42,3	66,2	1949	132,4	95,7	132,3	108,3	83,8	106,7	118,7	80,2	114,2	117,3	80,9	112,2	1950	137,0	106,4	136,9	112,2	87,5	110,4	124,1	83,0	119,2	129,8	87,5	123,8	1951	158,3	118,0	158,2	125,0	99,2	123,0	135,7	93,3	129,9	157,0	104,0	149,8	1952	172,6	113,8	172,6	134,2	104,3	131,9	145,7	98,3	138,7	162,2	110,0	155,2	Bundesgebiet													1950	136,3	106,3	136,2	110,8	86,4	109,3	123,1	81,4	117,8	127,7	85,9	121,6	1951	157,4	117,9	157,7	123,7	79,9	122,0	134,8	91,7	128,6	154,5	101,9	147,0	1952	171,6	113,5	171,6	133,1	103,1	131,1	144,5	97,0	137,1	159,4	107,9	152,4	1951 März	144,9	114,1	144,8	115,6	91,6	114,2	128,1	86,6	122,1	142,6	94,8	135,7	Juni	160,3	123,5	160,2	125,8	99,6	124,1	137,4	93,4	131,2	158,3	104,2	150,5	September	163,1	119,2	163,1	128,2	101,0	126,3	138,2	94,9	131,9	162,0	106,1	154,1	1952 Februar	168,7	110,7	168,7	131,3	102,2	129,1	142,7	96,1	135,7	160,9	107,5	153,7	Mai	171,9	118,1	171,9	132,7	103,1	130,9	143,7	96,9	137,8	158,5	107,8	151,5	August	170,9	115,2	170,8	134,3	103,6	132,4	144,2	95,6	136,7	156,3	108,0	149,7	November	174,1	109,6	174,1	134,2	103,5	132,0	146,9	98,8	138,9	161,6	108,2	154,3
1938	103,0	.	103,0	95,8	52,8	93,6	89,5	56,4	88,9	96,8	52,1	91,2																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
1949	140,2	106,7	138,9	131,3	87,1	128,5	144,0	98,1	141,8	133,2	85,9	126,4																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
1950	155,5	117,8	153,9	142,1	92,2	138,7	154,6	104,3	152,3	143,1	92,5	135,0																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
1951	180,7	133,2	179,1	162,3	106,3	158,2	177,0	118,7	174,2	164,8	107,8	155,0																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
1952	204,5	148,2	202,8	172,1	114,4	167,9	189,8	126,9	186,9	177,8	116,6	168,0																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
Bundesgebiet													1950	155,0	116,8	153,5	141,5	91,4	138,0	153,6	104,8	151,4	142,0	91,4	133,8	1951	179,9	131,3	178,4	161,8	105,3	157,5	175,9	119,2	173,3	163,9	106,8	154,0	1952	203,5	145,8	201,8	171,6	113,8	167,4	188,7	127,8	186,6	176,8	115,7	166,8	1951 März	176,4	130,0	174,9	156,3	101,2	152,2	169,9	114,5	167,4	157,4	101,0	147,5	Juni	179,7	133,0	178,2	163,9	107,4	159,5	177,3	122,1	174,7	167,2	109,2	157,2	September	183,9	133,5	182,4	166,0	107,6	161,7	179,8	120,6	177,1	167,0	110,2	157,2	1952 Februar	194,4	139,7	192,7	168,3	111,8	164,1	187,4	126,6	184,6	174,1	113,6	164,3	Mai	199,7	143,1	198,0	170,6	113,2	166,3	187,8	126,8	185,0	175,7	115,4	166,0	August	205,9	147,1	204,1	172,4	114,0	168,0	189,0	129,1	186,4	177,2	115,4	167,3	November	213,1	153,0	211,3	175,3	116,5	171,1	190,7	128,7	188,0	180,0	118,0	169,5		<b>Chemische Industrie<sup>2)</sup></b>			<b>Industrie der Steine und Erden</b>			<b>Keramische Industrie</b>			<b>Glasindustrie</b>			Ehemaliges VWG <sup>1)</sup>													1938	92,0	51,2	81,8	74,3	43,1	73,3	76,6	42,7	63,8	74,3	34,0	67,3	1949	137,7	86,1	124,7	122,8	88,3	121,3	126,9	80,5	108,3	130,0	73,9	119,1	1950	146,3	91,7	132,1	129,7	93,4	128,1	135,7	85,8	114,5	137,8	79,1	125,3	1951	170,1	108,2	154,5	146,0	106,0	144,2	155,8	99,9	131,1	157,1	93,1	142,6	1952	179,6	113,8	163,1	155,7	110,9	153,8	165,3	105,2	138,2	164,2	96,9	148,2	Bundesgebiet													1950	146,2	90,9	132,4	129,7	92,8	128,2	135,8	86,1	115,5	137,3	79,3	125,0	1951	169,8	107,0	154,6	146,5	105,0	144,8	155,5	100,0	131,8	156,4	92,9	141,9	1952	180,0	112,9	163,9	156,4	110,0	154,7	164,9	105,3	138,8	163,6	97,0	147,8	1951 März	159,3	100,3	144,5	139,3	97,8	137,7	146,3	94,6	124,2	148,0	85,5	133,7	Juni	174,9	110,9	159,4	149,2	108,1	147,5	159,2	101,9	134,6	159,1	96,2	144,6	September	175,6	110,8	160,1	150,4	107,9	148,7	160,7	103,5	136,3	161,2	96,5	146,4	1952 Februar	177,0	111,2	161,6	151,4	108,8	149,8	162,3	103,0	136,8	161,9	96,5	147,0	Mai	179,4	112,7	163,2	155,7	108,5	153,9	165,7	104,7	138,8	161,7	96,8	146,7	August	180,4	113,2	164,1	157,6	110,8	155,9	163,3	104,7	137,6	162,9	96,6	146,7	November	183,3	114,4	166,5	159,6	112,0	158,0	168,1	108,6	141,8	168,1	98,1	151,0		<b>Baugewerbe</b>			<b>Sägeindustrie</b>			<b>Holzverarbeitende Industrie</b>			<b>Papiererrzeugende Industrie</b>			Ehemaliges VWG <sup>1)</sup>													1938	80,6	.	80,6	61,1	.	61,1	75,6	.	75,6	71,6	42,3	66,2	1949	132,4	95,7	132,3	108,3	83,8	106,7	118,7	80,2	114,2	117,3	80,9	112,2	1950	137,0	106,4	136,9	112,2	87,5	110,4	124,1	83,0	119,2	129,8	87,5	123,8	1951	158,3	118,0	158,2	125,0	99,2	123,0	135,7	93,3	129,9	157,0	104,0	149,8	1952	172,6	113,8	172,6	134,2	104,3	131,9	145,7	98,3	138,7	162,2	110,0	155,2	Bundesgebiet													1950	136,3	106,3	136,2	110,8	86,4	109,3	123,1	81,4	117,8	127,7	85,9	121,6	1951	157,4	117,9	157,7	123,7	79,9	122,0	134,8	91,7	128,6	154,5	101,9	147,0	1952	171,6	113,5	171,6	133,1	103,1	131,1	144,5	97,0	137,1	159,4	107,9	152,4	1951 März	144,9	114,1	144,8	115,6	91,6	114,2	128,1	86,6	122,1	142,6	94,8	135,7	Juni	160,3	123,5	160,2	125,8	99,6	124,1	137,4	93,4	131,2	158,3	104,2	150,5	September	163,1	119,2	163,1	128,2	101,0	126,3	138,2	94,9	131,9	162,0	106,1	154,1	1952 Februar	168,7	110,7	168,7	131,3	102,2	129,1	142,7	96,1	135,7	160,9	107,5	153,7	Mai	171,9	118,1	171,9	132,7	103,1	130,9	143,7	96,9	137,8	158,5	107,8	151,5	August	170,9	115,2	170,8	134,3	103,6	132,4	144,2	95,6	136,7	156,3	108,0	149,7	November	174,1	109,6	174,1	134,2	103,5	132,0	146,9	98,8	138,9	161,6	108,2	154,3																																																																														
1950	155,0	116,8	153,5	141,5	91,4	138,0	153,6	104,8	151,4	142,0	91,4	133,8																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
1951	179,9	131,3	178,4	161,8	105,3	157,5	175,9	119,2	173,3	163,9	106,8	154,0																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
1952	203,5	145,8	201,8	171,6	113,8	167,4	188,7	127,8	186,6	176,8	115,7	166,8																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
1951 März	176,4	130,0	174,9	156,3	101,2	152,2	169,9	114,5	167,4	157,4	101,0	147,5																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
Juni	179,7	133,0	178,2	163,9	107,4	159,5	177,3	122,1	174,7	167,2	109,2	157,2																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
September	183,9	133,5	182,4	166,0	107,6	161,7	179,8	120,6	177,1	167,0	110,2	157,2																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
1952 Februar	194,4	139,7	192,7	168,3	111,8	164,1	187,4	126,6	184,6	174,1	113,6	164,3																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
Mai	199,7	143,1	198,0	170,6	113,2	166,3	187,8	126,8	185,0	175,7	115,4	166,0																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
August	205,9	147,1	204,1	172,4	114,0	168,0	189,0	129,1	186,4	177,2	115,4	167,3																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
November	213,1	153,0	211,3	175,3	116,5	171,1	190,7	128,7	188,0	180,0	118,0	169,5																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
	<b>Chemische Industrie<sup>2)</sup></b>			<b>Industrie der Steine und Erden</b>			<b>Keramische Industrie</b>			<b>Glasindustrie</b>																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																						
Ehemaliges VWG <sup>1)</sup>													1938	92,0	51,2	81,8	74,3	43,1	73,3	76,6	42,7	63,8	74,3	34,0	67,3	1949	137,7	86,1	124,7	122,8	88,3	121,3	126,9	80,5	108,3	130,0	73,9	119,1	1950	146,3	91,7	132,1	129,7	93,4	128,1	135,7	85,8	114,5	137,8	79,1	125,3	1951	170,1	108,2	154,5	146,0	106,0	144,2	155,8	99,9	131,1	157,1	93,1	142,6	1952	179,6	113,8	163,1	155,7	110,9	153,8	165,3	105,2	138,2	164,2	96,9	148,2	Bundesgebiet													1950	146,2	90,9	132,4	129,7	92,8	128,2	135,8	86,1	115,5	137,3	79,3	125,0	1951	169,8	107,0	154,6	146,5	105,0	144,8	155,5	100,0	131,8	156,4	92,9	141,9	1952	180,0	112,9	163,9	156,4	110,0	154,7	164,9	105,3	138,8	163,6	97,0	147,8	1951 März	159,3	100,3	144,5	139,3	97,8	137,7	146,3	94,6	124,2	148,0	85,5	133,7	Juni	174,9	110,9	159,4	149,2	108,1	147,5	159,2	101,9	134,6	159,1	96,2	144,6	September	175,6	110,8	160,1	150,4	107,9	148,7	160,7	103,5	136,3	161,2	96,5	146,4	1952 Februar	177,0	111,2	161,6	151,4	108,8	149,8	162,3	103,0	136,8	161,9	96,5	147,0	Mai	179,4	112,7	163,2	155,7	108,5	153,9	165,7	104,7	138,8	161,7	96,8	146,7	August	180,4	113,2	164,1	157,6	110,8	155,9	163,3	104,7	137,6	162,9	96,6	146,7	November	183,3	114,4	166,5	159,6	112,0	158,0	168,1	108,6	141,8	168,1	98,1	151,0		<b>Baugewerbe</b>			<b>Sägeindustrie</b>			<b>Holzverarbeitende Industrie</b>			<b>Papiererrzeugende Industrie</b>			Ehemaliges VWG <sup>1)</sup>													1938	80,6	.	80,6	61,1	.	61,1	75,6	.	75,6	71,6	42,3	66,2	1949	132,4	95,7	132,3	108,3	83,8	106,7	118,7	80,2	114,2	117,3	80,9	112,2	1950	137,0	106,4	136,9	112,2	87,5	110,4	124,1	83,0	119,2	129,8	87,5	123,8	1951	158,3	118,0	158,2	125,0	99,2	123,0	135,7	93,3	129,9	157,0	104,0	149,8	1952	172,6	113,8	172,6	134,2	104,3	131,9	145,7	98,3	138,7	162,2	110,0	155,2	Bundesgebiet													1950	136,3	106,3	136,2	110,8	86,4	109,3	123,1	81,4	117,8	127,7	85,9	121,6	1951	157,4	117,9	157,7	123,7	79,9	122,0	134,8	91,7	128,6	154,5	101,9	147,0	1952	171,6	113,5	171,6	133,1	103,1	131,1	144,5	97,0	137,1	159,4	107,9	152,4	1951 März	144,9	114,1	144,8	115,6	91,6	114,2	128,1	86,6	122,1	142,6	94,8	135,7	Juni	160,3	123,5	160,2	125,8	99,6	124,1	137,4	93,4	131,2	158,3	104,2	150,5	September	163,1	119,2	163,1	128,2	101,0	126,3	138,2	94,9	131,9	162,0	106,1	154,1	1952 Februar	168,7	110,7	168,7	131,3	102,2	129,1	142,7	96,1	135,7	160,9	107,5	153,7	Mai	171,9	118,1	171,9	132,7	103,1	130,9	143,7	96,9	137,8	158,5	107,8	151,5	August	170,9	115,2	170,8	134,3	103,6	132,4	144,2	95,6	136,7	156,3	108,0	149,7	November	174,1	109,6	174,1	134,2	103,5	132,0	146,9	98,8	138,9	161,6	108,2	154,3																																																																																																																																																																																																																																										
1938	92,0	51,2	81,8	74,3	43,1	73,3	76,6	42,7	63,8	74,3	34,0	67,3																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
1949	137,7	86,1	124,7	122,8	88,3	121,3	126,9	80,5	108,3	130,0	73,9	119,1																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
1950	146,3	91,7	132,1	129,7	93,4	128,1	135,7	85,8	114,5	137,8	79,1	125,3																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
1951	170,1	108,2	154,5	146,0	106,0	144,2	155,8	99,9	131,1	157,1	93,1	142,6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
1952	179,6	113,8	163,1	155,7	110,9	153,8	165,3	105,2	138,2	164,2	96,9	148,2																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
Bundesgebiet													1950	146,2	90,9	132,4	129,7	92,8	128,2	135,8	86,1	115,5	137,3	79,3	125,0	1951	169,8	107,0	154,6	146,5	105,0	144,8	155,5	100,0	131,8	156,4	92,9	141,9	1952	180,0	112,9	163,9	156,4	110,0	154,7	164,9	105,3	138,8	163,6	97,0	147,8	1951 März	159,3	100,3	144,5	139,3	97,8	137,7	146,3	94,6	124,2	148,0	85,5	133,7	Juni	174,9	110,9	159,4	149,2	108,1	147,5	159,2	101,9	134,6	159,1	96,2	144,6	September	175,6	110,8	160,1	150,4	107,9	148,7	160,7	103,5	136,3	161,2	96,5	146,4	1952 Februar	177,0	111,2	161,6	151,4	108,8	149,8	162,3	103,0	136,8	161,9	96,5	147,0	Mai	179,4	112,7	163,2	155,7	108,5	153,9	165,7	104,7	138,8	161,7	96,8	146,7	August	180,4	113,2	164,1	157,6	110,8	155,9	163,3	104,7	137,6	162,9	96,6	146,7	November	183,3	114,4	166,5	159,6	112,0	158,0	168,1	108,6	141,8	168,1	98,1	151,0		<b>Baugewerbe</b>			<b>Sägeindustrie</b>			<b>Holzverarbeitende Industrie</b>			<b>Papiererrzeugende Industrie</b>			Ehemaliges VWG <sup>1)</sup>													1938	80,6	.	80,6	61,1	.	61,1	75,6	.	75,6	71,6	42,3	66,2	1949	132,4	95,7	132,3	108,3	83,8	106,7	118,7	80,2	114,2	117,3	80,9	112,2	1950	137,0	106,4	136,9	112,2	87,5	110,4	124,1	83,0	119,2	129,8	87,5	123,8	1951	158,3	118,0	158,2	125,0	99,2	123,0	135,7	93,3	129,9	157,0	104,0	149,8	1952	172,6	113,8	172,6	134,2	104,3	131,9	145,7	98,3	138,7	162,2	110,0	155,2	Bundesgebiet													1950	136,3	106,3	136,2	110,8	86,4	109,3	123,1	81,4	117,8	127,7	85,9	121,6	1951	157,4	117,9	157,7	123,7	79,9	122,0	134,8	91,7	128,6	154,5	101,9	147,0	1952	171,6	113,5	171,6	133,1	103,1	131,1	144,5	97,0	137,1	159,4	107,9	152,4	1951 März	144,9	114,1	144,8	115,6	91,6	114,2	128,1	86,6	122,1	142,6	94,8	135,7	Juni	160,3	123,5	160,2	125,8	99,6	124,1	137,4	93,4	131,2	158,3	104,2	150,5	September	163,1	119,2	163,1	128,2	101,0	126,3	138,2	94,9	131,9	162,0	106,1	154,1	1952 Februar	168,7	110,7	168,7	131,3	102,2	129,1	142,7	96,1	135,7	160,9	107,5	153,7	Mai	171,9	118,1	171,9	132,7	103,1	130,9	143,7	96,9	137,8	158,5	107,8	151,5	August	170,9	115,2	170,8	134,3	103,6	132,4	144,2	95,6	136,7	156,3	108,0	149,7	November	174,1	109,6	174,1	134,2	103,5	132,0	146,9	98,8	138,9	161,6	108,2	154,3																																																																																																																																																																																																																																																																																																																								
1950	146,2	90,9	132,4	129,7	92,8	128,2	135,8	86,1	115,5	137,3	79,3	125,0																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
1951	169,8	107,0	154,6	146,5	105,0	144,8	155,5	100,0	131,8	156,4	92,9	141,9																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
1952	180,0	112,9	163,9	156,4	110,0	154,7	164,9	105,3	138,8	163,6	97,0	147,8																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
1951 März	159,3	100,3	144,5	139,3	97,8	137,7	146,3	94,6	124,2	148,0	85,5	133,7																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
Juni	174,9	110,9	159,4	149,2	108,1	147,5	159,2	101,9	134,6	159,1	96,2	144,6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
September	175,6	110,8	160,1	150,4	107,9	148,7	160,7	103,5	136,3	161,2	96,5	146,4																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
1952 Februar	177,0	111,2	161,6	151,4	108,8	149,8	162,3	103,0	136,8	161,9	96,5	147,0																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
Mai	179,4	112,7	163,2	155,7	108,5	153,9	165,7	104,7	138,8	161,7	96,8	146,7																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
August	180,4	113,2	164,1	157,6	110,8	155,9	163,3	104,7	137,6	162,9	96,6	146,7																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
November	183,3	114,4	166,5	159,6	112,0	158,0	168,1	108,6	141,8	168,1	98,1	151,0																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
	<b>Baugewerbe</b>			<b>Sägeindustrie</b>			<b>Holzverarbeitende Industrie</b>			<b>Papiererrzeugende Industrie</b>																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																						
Ehemaliges VWG <sup>1)</sup>													1938	80,6	.	80,6	61,1	.	61,1	75,6	.	75,6	71,6	42,3	66,2	1949	132,4	95,7	132,3	108,3	83,8	106,7	118,7	80,2	114,2	117,3	80,9	112,2	1950	137,0	106,4	136,9	112,2	87,5	110,4	124,1	83,0	119,2	129,8	87,5	123,8	1951	158,3	118,0	158,2	125,0	99,2	123,0	135,7	93,3	129,9	157,0	104,0	149,8	1952	172,6	113,8	172,6	134,2	104,3	131,9	145,7	98,3	138,7	162,2	110,0	155,2	Bundesgebiet													1950	136,3	106,3	136,2	110,8	86,4	109,3	123,1	81,4	117,8	127,7	85,9	121,6	1951	157,4	117,9	157,7	123,7	79,9	122,0	134,8	91,7	128,6	154,5	101,9	147,0	1952	171,6	113,5	171,6	133,1	103,1	131,1	144,5	97,0	137,1	159,4	107,9	152,4	1951 März	144,9	114,1	144,8	115,6	91,6	114,2	128,1	86,6	122,1	142,6	94,8	135,7	Juni	160,3	123,5	160,2	125,8	99,6	124,1	137,4	93,4	131,2	158,3	104,2	150,5	September	163,1	119,2	163,1	128,2	101,0	126,3	138,2	94,9	131,9	162,0	106,1	154,1	1952 Februar	168,7	110,7	168,7	131,3	102,2	129,1	142,7	96,1	135,7	160,9	107,5	153,7	Mai	171,9	118,1	171,9	132,7	103,1	130,9	143,7	96,9	137,8	158,5	107,8	151,5	August	170,9	115,2	170,8	134,3	103,6	132,4	144,2	95,6	136,7	156,3	108,0	149,7	November	174,1	109,6	174,1	134,2	103,5	132,0	146,9	98,8	138,9	161,6	108,2	154,3																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
1938	80,6	.	80,6	61,1	.	61,1	75,6	.	75,6	71,6	42,3	66,2																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
1949	132,4	95,7	132,3	108,3	83,8	106,7	118,7	80,2	114,2	117,3	80,9	112,2																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
1950	137,0	106,4	136,9	112,2	87,5	110,4	124,1	83,0	119,2	129,8	87,5	123,8																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
1951	158,3	118,0	158,2	125,0	99,2	123,0	135,7	93,3	129,9	157,0	104,0	149,8																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
1952	172,6	113,8	172,6	134,2	104,3	131,9	145,7	98,3	138,7	162,2	110,0	155,2																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
Bundesgebiet													1950	136,3	106,3	136,2	110,8	86,4	109,3	123,1	81,4	117,8	127,7	85,9	121,6	1951	157,4	117,9	157,7	123,7	79,9	122,0	134,8	91,7	128,6	154,5	101,9	147,0	1952	171,6	113,5	171,6	133,1	103,1	131,1	144,5	97,0	137,1	159,4	107,9	152,4	1951 März	144,9	114,1	144,8	115,6	91,6	114,2	128,1	86,6	122,1	142,6	94,8	135,7	Juni	160,3	123,5	160,2	125,8	99,6	124,1	137,4	93,4	131,2	158,3	104,2	150,5	September	163,1	119,2	163,1	128,2	101,0	126,3	138,2	94,9	131,9	162,0	106,1	154,1	1952 Februar	168,7	110,7	168,7	131,3	102,2	129,1	142,7	96,1	135,7	160,9	107,5	153,7	Mai	171,9	118,1	171,9	132,7	103,1	130,9	143,7	96,9	137,8	158,5	107,8	151,5	August	170,9	115,2	170,8	134,3	103,6	132,4	144,2	95,6	136,7	156,3	108,0	149,7	November	174,1	109,6	174,1	134,2	103,5	132,0	146,9	98,8	138,9	161,6	108,2	154,3																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																		
1950	136,3	106,3	136,2	110,8	86,4	109,3	123,1	81,4	117,8	127,7	85,9	121,6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
1951	157,4	117,9	157,7	123,7	79,9	122,0	134,8	91,7	128,6	154,5	101,9	147,0																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
1952	171,6	113,5	171,6	133,1	103,1	131,1	144,5	97,0	137,1	159,4	107,9	152,4																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
1951 März	144,9	114,1	144,8	115,6	91,6	114,2	128,1	86,6	122,1	142,6	94,8	135,7																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
Juni	160,3	123,5	160,2	125,8	99,6	124,1	137,4	93,4	131,2	158,3	104,2	150,5																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
September	163,1	119,2	163,1	128,2	101,0	126,3	138,2	94,9	131,9	162,0	106,1	154,1																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
1952 Februar	168,7	110,7	168,7	131,3	102,2	129,1	142,7	96,1	135,7	160,9	107,5	153,7																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
Mai	171,9	118,1	171,9	132,7	103,1	130,9	143,7	96,9	137,8	158,5	107,8	151,5																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
August	170,9	115,2	170,8	134,3	103,6	132,4	144,2	95,6	136,7	156,3	108,0	149,7																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				
November	174,1	109,6	174,1	134,2	103,5	132,0	146,9	98,8	138,9	161,6	108,2	154,3																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																				

<sup>1)</sup> Bundesgebiet ohne Rheinland-Pfalz, Südbaden, Südwürttemberg-Hohenzollern und Lindau. — <sup>2)</sup> Einschl. Gummi- und Asbestverarbeitung.

## 1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeit und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter

e) 1938 und 1949 bis 1952 nach Gewerbegruppen

Jahr Monat	Männ- liche	Weib- liche	Alle	Männ- liche	Weib- liche	Alle	Männ- liche	Weib- liche	Alle	Männ- liche	Weib- liche	Alle
	Arbeiter			Arbeiter			Arbeiter			Arbeiter		
noch: Bruttostundenverdienste in Pf												
	Papierverarbeitende Industrie			Buchdruckgewerbe			Flachdruckgewerbe			Textilindustrie		
Ehemaliges VWG <sup>1)</sup>												
1938	80,6	45,3	57,5	111,7	47,6	101,7	106,6	45,1	83,3	71,9	51,6	59,9
1949	120,0	73,7	92,9	152,6	74,9	132,5	148,0	71,4	117,4	110,8	84,9	96,4
1950	128,1	77,5	97,0	165,0	82,0	142,7	158,2	79,1	125,2	123,8	93,9	106,9
1951	145,0	90,0	110,3	186,8	98,0	162,7	178,4	95,2	143,8	142,0	107,2	122,2
1952	156,0	96,8	118,4	198,9	104,1	172,5	189,4	101,9	153,5	147,9	113,0	128,0
Bundesgebiet												
1950	126,2	77,2	96,8	164,6	81,7	142,4	156,8	78,9	125,8	122,4	93,4	105,7
1951	143,4	89,4	110,1	186,6	97,4	162,5	177,6	95,0	144,3	144,3	106,8	120,9
1952	153,7	95,9	117,7	198,7	103,5	172,3	188,4	101,7	153,7	146,3	112,4	126,6
1951 März	137,2	85,9	105,5	178,1	92,5	155,2	170,3	89,5	137,0	133,3	100,9	114,3
Juni	144,4	89,6	110,6	190,3	99,4	166,0	181,6	97,6	148,0	144,1	110,3	124,6
September	148,4	93,1	114,4	191,7	100,6	166,8	181,2	98,2	148,3	144,3	109,7	124,4
1952 Februar	150,4	93,7	115,4	195,7	102,0	170,1	186,4	100,3	150,9	144,7	111,1	125,4
Mai	152,0	95,5	117,3	198,1	104,1	172,1	187,8	101,6	154,4	145,7	112,3	126,5
August	154,0	96,6	118,3	200,7	103,3	174,1	190,9	102,2	155,1	146,2	112,3	126,6
November	157,8	97,6	119,6	200,0	104,5	172,8	188,4	102,8	154,5	148,3	113,6	127,8
	Bekleidungsindustrie			Ledererzeugende Industrie			Lederverarbeitende Industrie			Schuhindustrie		
Ehemaliges VWG <sup>1)</sup>												
1938	83,4	49,2	57,8	-	-	-	-	-	-	82,9	54,5	67,9
1949	124,0	81,1	88,0	134,1	86,6	127,0	123,1	78,7	102,5	124,9	86,4	105,5
1950	133,8	87,8	94,8	144,7	95,5	136,8	132,1	84,4	106,8	131,7	92,0	110,2
1951	151,1	99,0	106,6	159,8	109,2	151,5	144,4	92,1	114,9	149,4	104,4	124,3
1952	157,4	103,6	111,2	168,0	114,8	158,3	154,0	97,2	119,8	159,4	110,6	131,3
Bundesgebiet												
1950	132,8	87,5	94,5	142,0	94,5	134,1	129,4	81,7	103,9	126,5	88,7	106,1
1951	150,2	98,5	106,1	157,3	106,5	148,5	141,8	98,2	111,8	145,8	103,4	122,5
1952	156,2	103,0	110,4	166,6	112,2	156,2	151,3	94,0	116,4	155,6	109,1	129,2
1951 März	143,6	93,0	100,4	150,2	101,8	141,5	136,4	85,4	107,7	138,0	97,5	115,8
Juni	154,3	102,3	109,9	160,5	108,8	151,8	140,9	88,4	111,8	151,4	108,6	128,1
September	154,4	101,2	109,0	161,8	110,3	153,1	146,4	92,3	114,8	150,4	106,3	126,0
1952 Februar	155,0	101,6	109,2	164,0	110,7	154,4	146,8	92,2	114,8	151,1	107,0	126,5
Mai	156,5	102,5	110,1	165,0	111,7	154,6	150,7	92,9	115,7	153,3	107,8	127,7
August	156,1	103,8	111,2	166,5	111,9	156,4	152,5	94,3	116,9	154,9	108,0	127,8
November	157,2	103,8	110,8	170,3	114,1	158,8	154,8	95,9	117,7	162,3	112,8	133,9
	Nahrungs- und Genussmittelindustrie			Brauergewerbe			Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie			Kunststoffverarbeitende Industrie		
Ehemaliges VWG <sup>1)</sup>												
1938	78,4	46,9	53,4	100,6	-	100,6	-	-	-	-	-	-
1949	116,3	72,8	94,8	121,4	80,0	118,6	119,7	78,4	98,2	117,3	74,7	100,3
1950	122,7	75,9	98,1	133,8	86,5	129,6	126,9	83,0	102,7	126,5	79,1	105,7
1951	138,1	85,9	110,5	152,5	99,6	147,5	141,6	95,8	115,8	146,3	91,8	121,3
1952	148,5	91,3	118,6	166,9	114,1	161,6	152,0	101,7	125,2	156,4	99,5	130,2
Bundesgebiet												
1950	122,1	85,3	97,1	133,7	86,2	129,7	124,4	81,9	101,6	126,5	78,8	105,7
1951	137,3	84,6	108,8	152,0	99,2	147,2	140,1	94,9	115,5	145,6	91,5	120,9
1952	147,8	89,9	116,6	166,6	113,6	161,5	148,6	100,1	123,8	156,0	99,0	130,2
1951 März	130,1	78,9	102,5	139,6	90,5	135,7	135,0	88,1	109,3	140,3	86,5	115,5
Juni	138,1	88,5	112,5	156,6	102,3	151,5	142,3	98,2	118,2	150,2	94,7	125,0
September	141,7	86,0	110,6	158,0	102,5	152,7	142,4	98,2	118,2	147,2	93,7	122,8
1952 Februar	145,0	88,2	113,8	157,7	102,1	152,7	146,8	98,2	122,5	153,3	97,5	128,4
Mai	146,6	90,2	116,5	165,7	112,2	160,2	148,7	100,9	125,2	154,8	99,1	129,9
August	147,0	89,4	115,8	171,8	119,5	166,4	147,4	100,2	122,9	156,9	99,4	131,0
November	151,6	91,8	120,2	170,1	118,8	165,6	151,1	101,0	124,7	158,7	99,7	131,4

## 1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeit und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter

c) 1938 und 1949 bis 1952 nach Gewerbegruppen

Jahr Monat	Männ- liche	Weib- liche	Alle Arbeiter									
	Arbeiter			Arbeiter			Arbeiter			Arbeiter		
<b>Bruttowochenverdienste in DM</b>												
<b>Ehemaliges VWG<sup>1)</sup></b>												
1938	53,89	-	53,89	47,62	24,60	46,35	45,48	25,37	45,07	50,70	24,28	47,02
1949	69,53	50,12	68,74	63,49	38,94	61,82	68,25	43,30	67,02	62,28	37,91	58,62
1950	79,64	56,90	78,66	72,52	43,27	70,37	76,68	48,20	75,29	70,51	43,28	65,97
1951	92,43	62,58	91,38	81,12	48,80	78,59	87,45	54,45	85,78	79,82	49,49	74,40
1952	104,59	68,65	103,37	85,69	53,30	83,18	93,05	57,96	91,32	86,63	53,37	80,99
<b>Bundesgebiet</b>												
1950	79,06	56,29	78,11	73,07	42,98	69,87	75,92	48,24	74,62	69,91	42,70	65,31
1951	91,42	61,42	90,39	80,83	48,50	78,23	86,95	54,85	85,37	79,53	49,06	74,04
1952	103,70	67,38	102,50	85,43	53,10	82,92	92,42	58,35	90,79	86,21	52,95	80,48
1951 März	88,07	61,41	87,17	78,65	47,03	76,11	84,27	52,41	82,69	76,77	47,04	71,38
1951 Juni	91,60	62,27	90,62	82,82	51,21	80,24	88,82	57,55	87,27	82,87	51,25	77,15
1951 September	94,32	61,34	93,20	81,89	47,93	79,15	87,38	54,60	85,77	79,25	49,27	73,83
1952 Februar	98,31	64,21	97,16	81,82	50,95	79,40	92,60	58,47	90,94	83,78	51,03	78,11
1952 Mai	100,28	65,54	99,13	84,61	52,81	82,09	92,29	58,78	90,66	85,18	52,63	79,66
1952 August	105,79	69,10	104,57	86,62	53,59	84,05	92,51	58,93	90,90	87,46	52,90	81,56
1952 November	109,95	70,46	108,65	88,92	55,25	86,36	92,30	57,17	90,63	88,30	55,09	82,47
<b>Ehemaliges VWG<sup>1)</sup></b>												
1938	45,73	23,45	39,78	36,58	19,92	36,01	36,99	19,41	30,12	36,00	15,93	32,42
1949	65,68	37,94	58,30	58,98	39,88	58,09	60,17	34,21	49,09	62,74	33,67	56,85
1950	72,70	42,01	64,21	64,99	43,70	63,97	66,72	53,90	38,19	53,90	37,73	61,96
1951	84,50	48,92	74,90	73,04	50,27	71,95	77,55	45,20	62,45	78,66	44,69	70,71
1952	87,85	51,97	78,37	78,40	52,22	77,24	81,23	47,99	65,60	80,16	46,13	71,90
<b>Bundesgebiet</b>												
1950	72,57	41,46	64,29	64,54	43,03	63,59	66,71	38,24	54,36	68,59	37,74	61,83
1951	84,46	48,26	75,01	72,83	49,20	71,83	77,58	45,27	63,00	78,33	44,46	70,35
1952	87,98	51,36	78,68	78,11	51,50	77,07	81,14	48,00	65,98	80,02	46,10	71,80
1951 März	79,89	45,40	70,57	67,75	45,62	66,87	72,54	42,76	59,13	74,41	40,89	66,48
1951 Juni	87,51	50,33	77,83	75,12	50,55	74,05	80,09	46,63	64,97	79,02	46,09	71,23
1951 September	86,59	49,63	77,11	75,87	51,15	74,80	80,30	46,82	65,17	81,00	46,31	72,81
1952 Februar	86,68	49,65	77,39	72,95	50,03	71,99	79,50	45,59	64,06	79,48	45,29	71,42
1952 Mai	85,60	51,13	76,90	77,86	50,89	76,80	78,84	46,75	64,18	78,99	45,22	70,90
1952 August	88,47	51,95	79,18	80,50	52,30	79,39	80,50	47,82	65,52	79,21	46,37	71,11
1952 November	91,14	52,66	81,22	80,01	52,68	79,04	85,62	51,69	70,04	82,44	47,47	73,80
<b>Ehemaliges VWG<sup>1)</sup></b>												
1938	39,61	-	39,61	29,48	-	29,48	37,09	-	37,09	35,92	19,27	32,58
1949	59,58	41,56	59,53	50,96	37,90	50,09	55,19	34,57	52,62	59,45	37,02	56,06
1950	63,25	47,19	63,22	54,28	40,86	53,30	60,96	38,51	58,14	68,48	41,76	64,32
1951	74,04	53,84	74,01	60,12	44,76	58,90	65,29	42,06	61,91	82,62	48,19	77,43
1952	80,96	49,09	80,93	63,48	45,90	62,09	68,61	44,43	64,85	81,49	50,01	76,85
<b>Bundesgebiet</b>												
1950	62,91	47,16	62,88	53,32	40,10	52,46	60,13	37,32	57,06	67,32	40,34	62,92
1951	73,47	53,66	73,44	59,06	44,23	58,02	64,70	41,18	61,12	81,25	47,03	75,81
1952	80,18	48,80	80,15	62,72	45,51	61,48	67,83	43,60	63,91	80,28	48,75	75,58
1951 März	65,98	50,34	65,95	54,70	38,50	53,61	61,89	39,34	58,44	74,33	43,29	69,34
1951 Juni	76,83	59,87	76,80	61,42	46,44	60,38	66,04	41,60	62,33	83,77	49,03	78,25
1951 September	77,78	52,91	77,76	61,39	46,67	60,31	65,99	42,52	62,39	85,67	48,91	79,83
1952 Februar	73,19	46,29	73,16	59,87	45,85	58,81	65,38	42,00	61,71	83,39	48,67	78,14
1952 Mai	82,56	47,81	82,53	63,22	43,11	61,86	65,04	41,28	61,33	79,52	48,50	74,91
1952 August	81,75	53,48	81,73	81,24	46,00	62,98	68,98	42,86	63,99	74,52	46,95	70,44
1952 November	81,07	47,21	81,03	63,55	46,98	62,28	72,63	47,67	68,36	83,70	50,91	78,80

<sup>1)</sup> Bundesgebiet ohne Rheinland-Pfalz, Südbaden, Südwürttemberg-Hohenzollern und Lindau. — <sup>2)</sup> Einsehl. Gummi- und Asbestverarbeitung.

## 1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeit und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter

c) 1938 und 1949 bis 1952 nach Gewerbegruppen

Jahr Monat	Männ- liche	Weib- liche	Alle									
	Arbeiter			Arbeiter			Arbeiter			Arbeiter		
noch: Bruttowochenverdienste in DM												
<b>Paperverarbeitende Industrie</b>												
Ehemaliges VWG <sup>1)</sup>												
1938	40,56	21,57	27,88	55,07	23,43	50,12	51,85	21,50	40,21	34,18	23,66	27,87
1949	60,29	33,69	44,12	77,41	35,84	66,18	75,28	34,64	58,61	54,43	37,77	44,70
1950	66,42	36,72	47,52	85,44	40,37	72,87	83,74	39,94	64,05	62,26	42,26	50,35
1951	72,13	41,52	52,31	94,12	47,28	80,99	90,25	46,39	71,59	67,95	46,49	55,20
1952	78,12	45,52	56,94	101,60	51,20	87,16	96,27	49,25	76,38	69,13	48,36	56,86
<b>Bundesgebiet</b>												
1950	51,58	36,42	47,30	85,23	40,18	72,69	82,31	39,70	64,95	61,13	41,13	49,44
1951	71,43	41,08	42,14	93,96	47,05	80,89	89,88	46,35	71,95	66,93	46,02	54,32
1952	76,65	44,87	56,39	101,51	50,90	87,10	96,08	49,27	76,78	68,32	49,19	56,11
<b>Buchdruckgewerbe</b>												
1951 März	68,60	39,52	50,04	89,75	44,31	77,14	85,38	43,65	67,96	64,89	44,79	52,68
1951 Juni	71,38	41,30	52,31	95,16	47,73	82,13	91,70	47,44	73,59	69,69	48,07	56,65
1951 September	73,52	42,40	53,77	96,35	48,57	82,91	91,93	47,59	73,89	66,79	45,97	54,28
<b>Flachdruckgewerbe</b>												
1952 Februar	73,34	42,64	53,90	98,34	49,39	84,56	94,64	49,28	75,57	66,97	46,13	54,49
1952 Mai	72,55	43,04	54,02	100,55	50,97	86,50	94,87	48,71	76,42	63,31	44,47	52,05
1952 August	76,10	44,45	55,90	102,68	50,44	87,95	97,33	48,93	77,05	68,61	48,35	56,45
1952 November	48,36	48,87	61,28	104,34	52,62	89,22	97,45	50,15	78,07	74,30	52,83	61,24
<b>Textilindustrie</b>												
<b>Bekleidungsindustrie</b>												
Ehemaliges VWG <sup>1)</sup>												
1938	40,03	22,70	26,91	53,77	38,80	59,82	55,42	33,85	45,18	38,80	25,30	31,63
1949	56,52	33,92	37,34	69,18	43,09	64,81	62,65	39,03	49,95	56,54	38,35	47,30
1950	63,70	38,45	41,99	73,36	47,25	68,86	67,13	40,82	51,96	59,95	41,30	49,80
1951	69,72	42,31	46,06	81,03	52,92	75,71	72,47	44,52	55,45	63,09	43,96	52,43
1952	74,69	46,13	49,93	81,03	52,92	75,71	72,47	44,52	55,45	73,79	51,05	60,71
<b>Bundesgebiet</b>												
1950	63,29	38,24	41,80	67,70	42,77	63,38	60,82	37,39	48,12	57,56	40,22	48,19
1951	69,31	42,06	45,79	71,57	46,13	66,99	65,46	39,32	50,28	61,17	43,51	51,49
1952	74,09	45,68	49,40	79,90	51,51	74,26	71,09	42,82	53,66	72,02	50,61	59,87
<b>1951 März</b>												
1951 März	68,26	40,77	44,51	72,36	46,64	67,54	64,22	37,99	49,10	62,54	44,26	52,52
1951 Juni	69,96	43,07	46,76	68,60	43,79	64,22	62,42	36,72	47,79	55,87	39,97	47,21
1951 September	70,13	42,63	46,42	71,51	46,54	67,12	68,31	41,72	52,58	62,53	44,75	52,77
<b>1952 Februar</b>												
1952 Februar	70,79	42,66	46,38	76,26	50,04	71,45	66,66	39,73	50,53	65,76	47,22	55,47
1952 Mai	76,46	46,61	50,55	75,21	50,86	70,45	69,31	42,58	53,13	72,47	50,93	60,37
1952 August	73,47	44,96	48,74	81,53	50,87	75,46	72,45	42,29	53,62	70,42	50,15	58,81
1952 November	75,47	48,15	51,63	86,42	53,83	79,37	75,65	46,04	56,87	79,05	53,67	64,34
<b>Ledererzeugende Industrie</b>												
<b>Lederverarbeitende Industrie</b>												
<b>Schuhindustrie</b>												
<b>Nahrungs- und Genußmittelindustrie</b>												
Ehemaliges VWG <sup>1)</sup>												
1938	39,38	21,00	24,45	49,07	36,53	49,07	55,16	33,71	44,43	52,97	30,79	43,49
1949	59,17	31,22	44,18	61,40	42,19	67,75	62,90	39,02	49,39	60,34	36,03	49,41
1950	63,19	33,70	46,60	70,43	49,50	78,55	69,03	44,41	54,84	69,17	41,09	55,91
1951	70,76	37,26	51,70	88,52	53,55	84,62	74,87	47,16	59,67	74,61	44,87	60,50
1952	76,27	41,13	56,75	88,52	53,55	84,62	74,87	47,16	59,67	74,61	44,87	60,50
<b>Bundesgebiet</b>												
1950	62,55	32,76	45,41	70,15	41,89	67,62	58,43	37,25	46,88	60,39	35,79	49,34
1951	70,05	36,07	50,19	81,38	49,12	78,23	65,95	42,56	52,97	68,95	40,85	55,72
1952	75,63	39,99	55,18	88,51	53,44	84,70	71,47	44,14	56,91	74,88	44,67	60,77
<b>1951 März</b>												
1951 März	65,03	32,14	45,61	71,80	43,18	69,32	61,23	38,79	48,77	66,72	39,20	53,70
1951 Juni	70,65	36,78	51,43	86,66	52,34	83,18	68,02	43,78	54,38	71,41	42,20	57,68
1951 September	73,23	38,39	52,50	86,75	51,69	83,13	67,98	45,03	55,22	69,61	41,62	56,41
<b>1952 Februar</b>												
1952 Februar	72,55	38,77	52,93	80,83	45,90	77,28	69,31	41,76	54,82	71,17	42,37	57,86
1952 Mai	74,26	39,65	54,56	90,57	54,65	86,47	69,56	41,67	54,96	72,85	43,69	59,36
1952 August	75,68	40,09	54,92	95,85	58,59	91,58	70,13	43,93	56,03	76,28	45,49	61,94
1952 November	79,38	41,28	57,95	85,74	52,93	82,52	76,15	48,18	61,02	78,89	46,81	63,58
<b>Braugewerbe</b>												
<b>Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie</b>												
<b>Kunststoffverarbeitende Industrie</b>												













## 2. Index der durchschnittlichen Wochenarbeitszeit und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter\*)

a) erfaßte Gewerbegruppen zusammen 1948—1952  
1938 = 100

Jahr Monat	Wochenarbeitszeit			Bruttostundenverdienst			Bruttowochenverdienst		
	männlicher	weiblicher	aller	männlicher	weiblicher	aller	männlicher	weiblicher	aller
	Arbeiter			Arbeiter			Arbeiter		
1948 .....	84,8	83,8	84,8	128,6	140,5	129,8	109,1	117,8	110,0
1949 .....	93,2	91,8	93,1	148,9	168,4	151,0	138,7	154,6	140,6
1950 .....	96,8	95,4	96,7	159,4	181,5	161,9	154,3	173,1	156,6
1951 .....	95,8	93,0	95,5	183,0	208,3	185,8	175,2	193,8	177,4
1952 .....	95,8	94,0	95,6	197,4	220,4	199,8	189,0	207,3	191,0
1950 März ....	95,0	92,2	94,8	151,2	176,1	153,7	143,6	162,3	145,5
Juni ....	97,3	93,7	97,0	152,8	177,8	155,2	148,6	166,7	150,4
September	99,4	96,4	99,2	157,7	183,1	160,2	156,8	176,5	158,8
Dezember	97,1	94,1	96,9	164,9	193,0	167,7	160,1	181,6	162,3
1951 März ....	96,4	92,9	96,1	171,0	198,0	173,6	164,8	184,0	166,6
Juni ....	98,1	91,8	97,3	183,3	215,8	186,6	179,8	198,1	181,4
September	96,2	90,2	95,5	184,8	215,7	187,8	177,9	194,6	179,2
1952 Februar ..	95,4	90,0	94,8	189,0	219,2	191,9	180,4	197,3	181,7
Mai .....	97,3	90,4	96,4	191,8	222,0	194,7	186,6	200,6	187,5
August ...	98,9	92,1	98,1	193,1	222,2	195,8	191,1	204,6	191,9
November	98,9	96,0	98,6	196,4	224,7	199,0	193,9	215,6	196,0

b) in den einzelnen Gewerbegruppen 1950—1952  
1938 = 100

Jahr Monat	Brutto-			Brutto-			Brutto-			Brutto-			Brutto-					
	Wochen-	Stunden-	Wochen-	Wochen-	Stunden-	Wochen-	Wochen-	Stunden-	Wochen-	Wochen-	Stunden-	Wochen-	Wochen-	Stunden-	Wochen-			
	arbeits-	verdienste	arbeits-	arbeits-	verdienste	arbeits-	arbeits-	verdienste	arbeits-	arbeits-	verdienste	arbeits-	arbeits-	verdienste	arbeits-			
	teil		teil	teil		teil	teil		teil	teil		teil	teil		teil			
	Eisenschaffende Industrie			Nichtfermetall-Industrie			Gießerei-Industrie			Metallverarbeitende Industrie			Chemische Industrie			Industrie der Steine und Erden		
1950 März ....	94,7	149,4	141,5	101,7	142,3	144,8	95,0	166,1	157,9	93,6	141,3	132,2	99,8	155,0	154,7	98,6	164,0	181,5
Juni ....	95,7	151,6	145,1	102,8	146,9	151,0	97,3	169,4	165,0	96,2	143,5	138,0	101,6	157,1	159,7	103,7	186,9	193,9
September	97,7	158,3	154,7	103,6	150,8	156,3	99,0	176,2	174,7	98,1	147,2	144,4	103,7	161,4	167,4	104,4	193,1	201,6
Dezember	96,6	164,2	158,5	103,7	155,1	160,9	99,3	183,1	181,9	96,9	153,2	148,5	102,4	172,8	177,0	101,2	199,4	201,8
1951 März ....	94,3	178,2	168,0	101,7	165,0	167,7	97,0	194,2	188,6	95,6	161,5	154,3	102,4	175,7	180,0	100,0	204,5	204,5
Juni ....	96,1	181,0	173,9	102,2	172,7	176,4	97,9	201,9	197,9	97,1	171,5	166,6	102,0	192,4	196,3	103,3	220,1	227,4
September	97,1	185,4	180,1	99,5	174,6	173,8	95,2	204,7	195,0	92,7	171,1	158,6	100,9	192,8	194,6	103,0	223,1	229,7
1952 Februar ..	96,8	192,8	186,7	97,8	177,6	173,7	96,7	213,5	206,8	94,4	177,6	167,7	100,3	193,6	194,2	98,6	223,7	220,6
Mai .....	96,1	198,4	190,6	100,0	179,5	179,5	96,1	213,7	205,5	95,4	179,0	170,8	98,2	196,0	192,6	102,5	230,1	235,8
August ...	98,1	204,7	200,8	101,4	181,5	184,1	95,8	215,3	206,5	97,2	180,0	175,0	101,3	197,1	199,8	104,0	233,5	242,7
November	98,6	211,7	208,8	102,8	184,0	189,1	95,0	216,9	206,3	96,7	182,4	176,4	100,8	203,5	205,1	102,7	236,0	242,4

\*) Bundesgebiet ohne Rheinland-Pfalz, Südbaden und Südwürttemberg-Hohenzollern.

## 2. Index der durchschnittlichen Wochenarbeitszeit und Bruttoarbeitsverdienste der Industriearbeiter

b) in den einzelnen Gewerbegruppen 1950—1952

1938 = 100

Jahr Monat	Brutto-			Brutto-			Brutto-			Brutto-			Brutto-					
	Wochen- arbeits- zeit	Stunden- verdienste	Wochen- verdienste	Wochen- arbeits- zeit	Stunden- verdienste	Wochen- verdienste	Wochen- arbeits- zeit	Stunden- verdienste	Wochen- verdienste	Wochen- arbeits- zeit	Stunden- verdienste	Wochen- verdienste	Wochen- arbeits- zeit	Stunden- verdienste	Wochen- verdienste			
	<b>Keramische Industrie</b>			<b>Glasindustrie</b>			<b>Baugewerbe</b>			<b>Sägeindustrie</b>			<b>Holzverarbeitende Industrie</b>			<b>Papierherzeugende Industrie</b>		
1950 März	99,8	172,2	171,8	97,6	198,7	194,0	97,5	153,6	149,7	97,0	194,2	188,4	96,0	168,5	161,7	103,0	170,2	175,3
Juni	102,1	171,9	175,5	98,2	204,5	200,9	101,1	151,9	153,6	101,0	193,3	195,2	98,3	169,4	166,4	101,7	177,7	180,8
September	104,4	176,8	184,6	91,8	224,3	205,9	102,9	159,3	163,9	101,8	198,0	201,5	101,7	172,0	174,9	102,5	185,8	190,5
Dezember	104,5	188,7	197,3	93,5	245,5	229,6	94,3	166,9	157,3	98,6	205,0	202,1	102,0	176,0	179,5	101,4	200,7	203,5
1951 März	103,7	193,5	200,7	91,9	247,0	227,0	98,2	167,9	164,9	97,1	205,4	199,5	98,2	180,0	176,7	100,2	205,3	205,8
Juni	105,3	209,3	220,5	90,7	266,6	241,8	103,5	186,5	192,9	100,2	222,4	222,7	97,5	193,1	188,3	101,6	228,2	231,9
September	104,6	212,4	222,2	91,6	269,9	247,1	103,7	190,0	197,1	98,7	225,5	222,5	97,3	194,7	189,4	101,7	233,8	237,8
1952 Februar	102,5	212,9	218,3	89,6	271,0	242,9	95,3	193,6	184,5	94,7	229,7	217,6	93,3	201,1	187,5	99,1	232,2	230,1
Mai	100,3	217,4	217,9	89,0	270,8	241,0	104,5	199,2	208,1	96,4	232,6	224,3	91,6	202,2	185,2	96,7	229,6	222,0
August	103,7	214,4	222,1	89,4	271,7	243,0	104,7	199,0	208,3	97,4	236,4	230,2	96,7	201,8	195,1	91,5	227,1	207,8
November	107,6	222,1	238,9	89,9	278,5	250,2	101,8	201,5	205,1	96,6	235,8	227,8	101,2	206,5	209,0	99,4	233,5	232,1
	<b>Papierverarbeitende Industrie</b>			<b>Buchdruck-gewerbe</b>			<b>Flachdruck-gewerbe</b>			<b>Textilindustrie</b>			<b>Bekleidungs-Industrie</b>			<b>Lederherzeugende Industrie</b>		
1950 März	99,5	155,7	155,0	103,5	144,7	149,7	103,9	152,3	158,3	101,9	171,4	174,6	94,9	165,0	156,5	94,0	150,6	141,5
Juni	100,0	157,0	157,0	102,8	146,4	150,4	105,1	154,8	162,7	100,4	172,6	173,4	95,4	166,5	158,9	92,5	155,0	143,4
September	99,5	160,2	159,3	103,3	147,9	152,7	106,3	159,1	169,2	104,2	179,4	187,0	100,5	175,7	176,7	107,7	162,3	174,8
Dezember	101,6	167,5	170,2	104,0	156,1	162,4	102,7	168,0	172,5	102,6	190,8	195,7	97,6	181,3	176,8	107,6	167,4	180,1
1951 März	96,9	175,3	170,0	100,6	162,1	163,0	99,7	174,1	173,6	100,6	194,7	195,9	97,0	184,2	178,6	105,7	168,6	178,2
Juni	96,4	183,9	177,2	99,9	173,1	173,0	100,2	187,6	188,0	99,5	211,4	210,4	93,3	201,6	188,0	94,2	180,0	169,4
September	96,2	189,9	182,7	100,5	174,6	175,5	100,2	187,8	188,1	95,1	211,1	200,7	93,3	200,0	186,5	98,4	181,3	178,4
1952 Februar	93,7	191,3	179,2	102,0	175,3	178,9	100,7	191,8	193,1	95,5	212,9	203,3	93,5	200,8	187,8	102,3	182,2	186,5
Mai	92,3	194,1	179,1	103,0	177,7	183,1	99,5	193,6	192,5	89,4	214,2	191,5	101,0	203,2	205,3	100,2	182,7	183,0
August	95,1	196,2	186,6	103,5	179,8	186,0	101,5	196,5	199,5	96,5	214,9	207,3	96,4	205,2	197,8	108,0	183,4	198,0
November	103,1	200,1	206,4	105,7	179,3	189,5	102,7	195,0	200,2	103,7	217,6	225,6	102,3	205,6	210,2	111,0	188,0	208,7
	<b>Lederverarbeitende Industrie</b>			<b>Schuhindustrie</b>			<b>Nahrungs- u. Genuß-mittelindustrie</b>			<b>Braugewerbe</b>			<b>Musikinstrumenten- u. Spielwarenindust.</b>			<b>Kunststoffverarbeitende Industrie</b>		
1950 März	93,0	150,0	139,4	94,3	156,4	147,6	93,8	147,3	138,2	100,9	124,1	125,2	90,0	150,7	135,7	96,2	143,3	137,8
Juni	93,0	150,2	139,7	97,2	158,2	153,9	99,3	150,3	149,3	112,4	127,1	142,8	91,0	156,5	142,4	98,7	144,3	142,4
September	99,4	154,8	153,9	101,9	160,3	163,3	101,5	152,7	154,9	105,4	134,1	141,3	97,0	160,9	156,1	101,5	149,6	151,9
Dezember	97,3	165,7	161,1	97,5	171,9	167,6	97,7	162,5	158,8	102,6	135,4	139,0	95,0	167,3	158,9	97,2	157,7	153,3
1951 März	94,1	166,7	156,9	97,4	174,5	169,9	94,8	163,5	154,9	103,4	136,0	140,5	91,1	170,9	155,7	97,5	166,6	162,5
Juni	87,8	172,5	151,5	80,6	190,3	153,3	96,2	177,2	170,5	110,9	153,2	169,9	90,3	188,1	169,9	96,3	179,1	172,5
September	94,2	179,4	169,0	91,6	189,8	173,9	99,1	178,1	176,5	110,0	154,2	169,6	92,8	190,5	176,9	94,5	179,4	169,7
1952 Februar	90,9	180,1	163,6	94,0	191,4	179,9	95,7	182,3	174,5	102,3	153,3	156,9	88,1	193,4	170,4	92,3	185,1	170,9
Mai	93,7	182,6	171,0	100,7	194,3	195,6	96,8	185,7	179,6	109,2	162,4	177,3	86,6	195,9	169,7	93,2	187,9	175,1
August	94,6	185,2	175,1	100,0	195,9	195,8	98,1	184,7	181,0	111,0	169,7	188,4	97,2	185,8	180,5	90,9	199,2	181,1
November	99,1	190,4	188,6	103,4	207,1	213,1	101,5	190,1	192,7	102,1	164,9	168,4	104,4	191,1	199,6	92,3	201,1	185,6

## 3. Durchschnittliche Arbeitsverdienste im Kohlenbergbau 1938—1952

Jahr bzw. Jahresdurchschnitt <sup>1)</sup>	Steinkohlenbergbau					Braunkohlenbergbau						
	Durchschnittlich angelegte Arbeiter <sup>2)</sup>	Verfahrene Schichten je angelegten Arbeiter		Barverdienst <sup>3)</sup>		Gesamteinkommen <sup>4)</sup> 1000 RM/DM	Durchschnittlich angelegte Arbeiter <sup>2)</sup>	Verfahrene Schichten je angelegten Arbeiter		Barverdienst <sup>3)</sup>		Gesamteinkommen <sup>4)</sup> 1000 RM/DM
		je angelegten Arbeiter	je verfahrenene Schicht	je angelegten Arbeiter	je verfahrenene Schicht			je angelegten Arbeiter	je verfahrenene Schicht	je angelegten Arbeiter		
											Anzahl	
1938	344 911	287,29	7,61	2 187	754 389	28 289	303,35	6,75	2 048	61 699		
1939	342 873	283,09	8,48	2 400	823 055	28 067	310,97	6,89	2 144	64 238		
1940	349 711	282,24	8,93	2 520	881 440	28 273	320,07	6,98	2 234	68 032		
1941	355 074	285,75	9,37	2 678	950 780	27 821	326,02	7,33	2 391	71 043		
1942	343 889	289,19	9,50	2 748	944 940	28 595	332,71	7,39	2 459	75 026		
1943	323 245	284,56	9,74	2 771	895 873	27 627	335,47	7,45	2 498	73 906		
1946	292 437	246,23	7,65	1 883	603 473	.	.	.	.	.		
1947	344 506	264,82	8,96	2 372	882 565	.	.	.	.	.		
1948	400 258	270,18	9,65	2 606	1 135 727	45 770	290,36	9,18	2 667	129 101		
1949	419 816	272,42	10,70	2 914	1 363 587	42 368	292,84	9,89	2 895	135 054		
1950	435 387	271,30	12,15	3 297	1 601 957	40 465	294,34	10,80	3 180	141 209		
1951	447 638	272,86	14,28	3 896	1 952 789	40 836	296,79	12,72	3 775	169 525		
1952	465 776	269 05	15,33	4 124	2 175 430	39 813	290,76	13,47	3 917	172 688		

Quelle: Nachweisungen des Oberbergamtes, seit 1946 der deutschen Kohlenbergbauleitung. — <sup>1)</sup> Ohne Kriegsgefangene und Osterarbeiter. — <sup>2)</sup> Gedinge- oder Schichtlohn (ohne Abzug der Arbeitnehmerbeiträge zur Sozialversicherung), Zuschläge für Überarbeiten, Hausstands- und Kindergeld. — <sup>3)</sup> Gesamteinkommen = Barverdienst zuzüglich Urlaubsentschädigung und Urlaubsabgeltung, Vergütung für die nicht verfahrenen Schichten, Trennungsgeld, Zuschüsse für Familienheimfahrten und Wert der Sachbezüge.

## 4. Durchschnittliche Arbeitsverdienste in den Hauptbergbaubezirken 1951 und 1952

Bergbaubezirk Land	1951						1952					
	Durchschnittlich angelegte Arbeiter	Verfahrene Schichten je angelegten Arbeiter	Barverdienst <sup>1)</sup>		Gesamteinkommen <sup>2)</sup>		Durchschnittlich angelegte Arbeiter	Verfahrene Schichten je angelegten Arbeiter	Barverdienst <sup>1)</sup>		Gesamteinkommen <sup>2)</sup>	
			je verfahrenene Schicht	je angelegten Arbeiter	je vergütete Schicht	je angelegten Arbeiter			je verfahrenene Schicht	je angelegten Arbeiter	je vergütete Schicht	je angelegten Arbeiter
<b>Steinkohlenbergbau</b>												
Nordzone	447 638	273	14,28	3 896	14,62	4 362	465 776	269	15,33	4 124	15,66	4 671
Ruhr	410 864	273	14,26	3 895	14,62	4 365	426 808	269	15,30	4 115	15,65	4 667
Aachen	26 196	271	14,40	3 895	14,49	4 271	27 834	272	15,51	4 214	15,58	4 664
Niedersachsen	10 578	270	14,66	3 956	15,18	4 473	11 134	268	15,71	4 210	16,24	4 809
<b>Pechkohlenbergbau</b>												
Bayern	7 576	275	12,73	3 500	13,12	4 004	7 585	273	13,43	3 670	13,81	4 187
<b>Braunkohlenbergbau</b>												
Nordzone	25 866	304	13,21	4 019	13,41	4 381	24 971	298	14,01	4 180	14,22	4 597
Rheinland	20 132	305	13,53	4 123	13,71	4 493	19 932	298	14,30	4 263	14,48	4 687
Helmsdt	5 734	302	12,08	3 652	12,34	3 988	5 039	299	12,89	3 855	13,15	4 242
Hessen	4 961	286	11,15	3 191	11,20	3 507	4 923	277	11,88	3 293	12,10	3 633
Bayern	2 433	308	10,46	3 225	10,63	3 484	2 334	296	10,91	3 225	11,11	3 537
<b>Eisenerzbergbau</b>												
Niedersachsen	7 840	277	11,37	3 154	11,40	3 423	8 689	278	12,28	3 412	12,29	3 707
Nordrhein-Westfalen <sup>3)</sup>	7 604	279	11,62	3 236	11,59	3 474	758	274	12,61	3 455	12,55	3 738
Hessen	2 784	271	10,97	2 975	10,92	3 282	2 908	273	11,87	3 242	11,84	3 534
Bayern	1 535	273	10,76	2 938	11,17	3 376	1 812	279	11,93	3 228	12,04	3 676
Rheinland-Pfalz	3 186	257	11,52	3 068	11,45	3 352	3 383	269	12,21	3 286	12,16	3 587
<b>Metallerzbergbau</b>												
Niedersachsen	2 153	276	12,37	3 408	12,54	3 790	2 249	274	13,06	3 576	13,14	3 970
Nordrhein-Westfalen <sup>3)</sup>	1 231	262	14,92	3 907	15,47	4 437	1 239	256	17,26	4 410	17,90	5 980
Hessen	989	274	11,43	3 138	11,48	3 393	1 247	268	12,92	3 466	12,88	3 766
Rheinland-Pfalz	1 315	266	11,44	3 153	11,39	3 416	1 238	264	12,42	3 283	12,38	3 576
<b>Kali- u. Steinsalzbergbau<sup>4)</sup></b>												
Niedersachsen	9 517	293	11,59	3 392	11,66	3 655	10 484	290	12,24	3 549	12,19	3 817
Hessen	3 857	300	11,90	3 570	12,04	3 931	4 138	297	12,42	3 685	12,35	3 966
<b>Erdölbergbau</b>												
Niedersachsen	7 629	302	10,48	3 165	10,60	3 419	7 578	301	11,44	3 447	11,53	7 728
Schleswig-Holstein	447	308	10,65	3 284	10,59	3 473	517	313	11,80	3 693	11,76	3 925
Hamburg	208	292	11,26	3 289	11,38	3 590	192	290	12,26	3 551	12,28	3 893

Quelle: Deutsche Kohlenbergbauleitung bzw. die beteiligten Oberbergämter. — <sup>1)</sup> Gedinge- oder Schichtlohn (ohne Abzug der Arbeitnehmerbeiträge zur Sozialversicherung), Zuschläge für Überarbeiten, Hausstands- und Kindergeld. — <sup>2)</sup> Gesamteinkommen = Barverdienst zuzüglich Urlaubsentschädigung und Urlaubsabgeltung, Vergütung für die nicht verfahrenen Schichten und Wert der Sachbezüge. — <sup>3)</sup> Ohne Salinen. — <sup>4)</sup> Nur Oberbergamtsbezirk Dortmund.

**5. Durchschnittliche Monatsverdienste der Angestellten im Mai 1949\*)**

DM

Vorbemerkung: Da die Ergebnisse der Lohn- und Gehaltsstrukturerhebung 1951/52 noch nicht vorliegen, muß auf die Ergebnisse der Angestelltenverdiensterhebung 1949, die im Stat. Jahrbuch 1952 veröffentlicht sind, zurückgegriffen werden. Im Jahrbuch 1953 wird nur die erste dieser Tabellen wiederholt.

Wirtschafts- (Gewerbe-) Gruppe	Männliche Angestellte							Weibliche Angestellte																			
	Leistungsgruppe <sup>1)</sup>				ins- ge- sam	davon			Leistungsgruppe <sup>1)</sup>				ins- ge- sam	davon													
	I	II	III	IV		kaufm. Angestellte	teehn.	Mei- ster	I	II	III	IV		kaufm. Angestellte	teehn.	Mei- ster											
<b>Industrie</b>																											
Eisenschaffende Industrie																											
brutto .....	236	268	397	477	389	358	379	476	176	220	319	403	247	248	236	.											
netto .....	207	232	341	406	334	309	327	401	153	186	264	326	207	208	198	.											
Nichteisenmetallindustrie																											
brutto .....	241	284	389	480	377	345	397	411	197	229	289	395	244	245	233	.											
netto .....	208	246	337	408	325	298	341	353	170	193	239	324	205	206	193	.											
Gießerei-Industrie																											
brutto .....	214	268	396	477	380	344	386	433	171	213	287	358	232	232	225	280											
netto .....	189	231	340	404	326	295	332	369	149	181	238	296	196	196	189	244											
Metallverarbeitende Industrie																											
brutto .....	225	281	376	473	370	342	383	403	177	219	291	384	232	233	211	285											
netto .....	197	243	325	402	318	295	329	346	153	186	242	312	196	197	179	239											
Chemische Industrie																											
brutto .....	289	336	420	498	389	369	391	433	217	254	322	418	266	263	280	297											
netto .....	251	291	358	420	333	317	335	369	184	214	264	336	222	220	231	247											
Baugewerbe																											
brutto .....	208	290	394	484	392	342	422	406	171	236	309	430	259	259	253	200											
netto .....	181	251	339	414	337	297	362	348	148	198	259	349	217	217	216	169											
Holzwerbe																											
brutto .....	233	252	335	440	333	309	358	350	169	200	263	343	225	225	235	200											
netto .....	205	216	290	376	287	266	307	304	147	171	219	282	190	190	196	168											
Textilindustrie																											
brutto .....	254	286	363	482	352	348	376	348	181	225	299	436	236	236	227	280											
netto .....	220	249	313	406	303	299	322	301	157	190	248	354	199	199	193	231											
Nahrungs- und Genussmittel- industrie																											
brutto .....	233	279	366	460	349	339	350	377	176	207	278	365	225	223	235	256											
netto .....	205	242	315	389	300	292	301	323	153	176	232	297	190	189	197	215											
<b>zusammen</b>																											
brutto ..	245	289	380	475	370	345	385	397	185	224	295	391	239	239	237	278											
netto ..	214	250	327	403	318	297	331	340	159	189	245	318	201	201	199	231											
<b>Handel</b>																											
Großhandel																											
brutto .....	219	253	351	447	317	316	312	365	171	206	266	368	220	220	203	214											
netto .....	190	219	303	379	273	272	268	312	149	175	222	300	186	187	173	182											
Einzelhandel																											
brutto .....	207	233	332	426	291	288	278	374	165	188	259	366	202	202	171	298											
netto .....	180	201	286	360	250	248	240	323	143	162	217	298	173	173	146	246											
<b>zusammen</b>																											
brutto ..	213	243	343	438	306	304	295	370	168	195	262	367	210	210	181	291											
netto ..	185	210	296	371	263	261	254	318	145	167	220	299	179	179	155	241											
Bankgewerbe																											
brutto .....	247	264	333	447	342	344	281	332	180	218	272	359	249	250	190	.											
netto .....	217	229	289	384	296	298	245	287	156	186	228	294	210	210	164	.											
Versicherungswesen																											
brutto .....	241	284	376	487	346	346	351	342	173	238	309	427	255	256	146	.											
netto .....	211	247	327	416	300	300	304	288	150	201	258	347	214	216	127	.											
<b>Erfaßte Wirtschaftsgruppen insgesamt</b>																											
brutto ..	229	268	366	462	345	327	370	394	173	207	276	374	223	223	215	283											
netto ..	199	232	316	393	297	282	318	338	150	176	231	305	189	189	182	235											

\*) Bundesgebiet ohne Rheinland-Pfalz, Südbaden, Südwürttemberg-Hohenzollern und Lindau. — <sup>1)</sup> Angestellte mit einem Bruttogehalt bis zu 600 DM monatlich; ohne Angestellte unter 20 Jahren. — I = Angestellte ohne berufliche Ausbildung; II = Angestellte mit Berufsausbildung für einfache Tätigkeit; III = Angestellte mit Berufsausbildung für qualifizierte Tätigkeit; IV = Angestellte mit Berufsausbildung für besonders verantwortliche und selbständige Tätigkeit.

## 6. Durchschnittliche Jahresarbeitszeit und Jahres

Vorbemerkung: Durchschnitte, die auf weniger als 20 erfaßten Personen beruhen, sind in Klammern gesetzt  
keiten bestimmt sein kann.

Lfd. Nr.	Land	Erfaßte Arbeiter	Bezahlte Jahresarbeitszeit (einschl. Über-, Sonn- und Feiertagsarbeit) <sup>1)</sup>	Durchschnittlicher Stundenverdienst					Durchschnittliche Jahresarbeitszeit	Durchschnittlicher Jahresverdienst			
				insgesamt	Zeitlohn ohne Zulagen und Zuschläge	Akkordlohn ohne Zulagen und Zuschläge	Wert des Naturallohnes	Gesamtbruttoverdienst (einschl. aller Zulagen und Zuschläge)		gesetzliche Abzüge	Brutto-Korverdienst		Wert des Naturallohnes
											insgesamt	Sozial- u. sonstige Zulagen und Zuschläge	
			Anzahl	Stunden	Pf			Stunden					
<b>Arbeitskräfte in Hausgemein</b>													
1	männliche Arbeitskräfte												
1	Schleswig-Holstein	312	672 066	29,5	86,0	22,2	54,0	4,0	2 154	686	52	479	
2	Niedersachsen	889	1 916 394	26,2	64,9	24,9	54,6	3,7	2 156	640	75	537	
3	Nordrhein-Westfalen	762	2 269 716	27,4	71,2	25,9	56,8	3,6	2 979	920	105	772	
4	Hessen	853	1 840 707	26,9	89,7	23,9	54,0	3,6	2 210	665	71	527	
5	Rheinland-Pfalz	651	1 278 264	48,1	73,3	0,5	52,2	4,0	2 127	1 047	72	10	
6	Württemberg-Baden	604	1 246 599	28,1	—	27,6	58,9	3,6	2 064	645	66	570	
7	Württemberg-Hohenz.	120	422 299	25,2	—	20,3	46,3	2,9	3 519	917	29	713	
8	Bayern	2 753	6 074 635	20,8	66,3	23,1	46,6	2,8	2 207	518	60	510	
1	weibliche Arbeitskräfte												
1	Schleswig-Holstein	118	230 304	19,0	—	18,9	39,6	3,0	1 952	403	32	370	
2	Niedersachsen	431	925 690	18,5	46,8	20,4	41,7	2,8	2 148	456	58	438	
3	Nordrhein-Westfalen	438	1 356 478	19,6	109,8	21,0	43,4	2,9	3 097	694	87	651	
4	Hessen	315	730 092	17,9	—	20,4	40,8	2,7	2 318	474	59	473	
5	Rheinland-Pfalz	199	403 293	35,2	—	0,0	37,8	2,9	2 027	767	53	1	
6	Württemberg-Baden	234	495 460	21,6	—	23,4	47,5	2,8	2 117	510	53	496	
7	Württemberg-Hohenz.	58	195 809	19,7	—	18,5	39,1	2,4	3 376	695	30	624	
8	Bayern	1 621	3 589 669	15,1	—	20,0	37,1	2,1	2 214	379	46	444	
<b>Arbeitskräfte ohne Beköstigung oder mit</b>													
1	männliche Arbeitskräfte												
1	Schleswig-Holstein	543	1 238 217	49,1	67,2	28,5	81,5	6,4	2 280	1 208	83	651	
2	Niedersachsen	907	2 080 333	59,1	88,6	12,2	75,9	6,8	2 294	1 462	98	280	
3	Nordrhein-Westfalen	696	1 920 036	50,9	100,2	23,4	78,4	5,5	2 759	1 517	112	647	
4	Hessen	930	2 174 302	57,4	82,2	15,0	76,2	6,4	2 338	1 431	86	351	
5	Rheinland-Pfalz	472	983 219	66,4	80,3	4,5	73,8	6,6	2 083	1 443	57	95	
6	Württemberg-Baden	154	344 209	64,7	—	8,4	74,4	6,6	2 235	1 475	30	188	
7	Württemberg-Hohenz.	5	13 587	(58,4)	—	(20,5)	(87,6)	(6,1)	(2 717)	(1 822)	(235)	(558)	
8	Bayern	1 618	3 596 815	58,5	118,4	5,8	67,5	6,2	2 222	1 371	68	128	
1	weibliche Arbeitskräfte												
1	Schleswig-Holstein	143	166 167	38,1	69,3	6,4	48,5	3,7	1 162	489	45	74	
2	Niedersachsen	772	681 569	45,9	66,4	2,3	53,2	3,8	883	449	10	20	
3	Nordrhein-Westfalen	102	239 097	34,5	72,6	10,7	48,4	3,6	2 344	884	61	250	
4	Hessen	452	605 959	41,0	103,6	5,6	48,5	3,9	1 341	575	18	75	
5	Rheinland-Pfalz	239	291 493	44,1	61,3	0,8	46,8	4,0	1 220	561	21	9	
6	Württemberg-Baden	146	198 168	46,1	—	5,5	52,2	4,4	1 357	634	8	74	
7	Württemberg-Hohenz.	2	6 880	(14,0)	—	(20,1)	(34,1)	—	(3 440)	(480)	—	(692)	
8	Bayern	1 540	2 366 829	45,2	103,0	5,3	51,9	4,4	1 537	715	18	83	
<b>Facharbeiter mit Spezialausbildung und</b>													
1	männliche Arbeitskräfte												
1	Schleswig-Holstein	238	576 008	51,8	61,4	31,0	89,7	7,3	2 420	1 412	159	761	
2	Niedersachsen	402	1 035 749	62,1	79,2	22,0	91,6	8,2	2 577	1 791	190	568	
3	Nordrhein-Westfalen	602	1 819 650	51,7	104,5	33,4	92,8	6,3	3 023	1 792	231	1 009	
4	Hessen	535	1 350 236	62,3	89,4	23,0	90,1	7,3	2 524	1 683	109	592	
5	Rheinland-Pfalz	326	689 040	73,0	86,2	8,5	86,7	7,7	2 114	1 653	110	179	
6	Württemberg-Baden	182	426 727	51,4	—	26,0	83,3	5,9	2 345	1 335	131	619	
7	Württemberg-Hohenz.	57	184 742	48,5	—	23,4	73,8	5,0	3 241	1 633	63	758	
8	Bayern	1 521	3 516 834	53,0	76,4	16,6	73,7	6,1	2 312	1 320	88	383	
<b>Jugendliche Arbeitskräfte mit voller</b>													
1	männliche Arbeitskräfte												
1	Schleswig-Holstein	276	504 642	23,1	—	21,3	46,6	3,4	1 828	463	41	390	
2	Niedersachsen	648	1 188 510	19,1	—	23,8	45,6	2,9	1 834	400	50	437	
3	Nordrhein-Westfalen	339	1 017 259	23,3	81,8	25,1	51,4	3,3	3 001	788	90	754	
4	Hessen	323	642 480	21,0	—	23,5	47,4	3,1	1 989	475	57	467	
5	Rheinland-Pfalz	324	610 222	39,4	—	0,1	41,9	3,4	1 883	788	46	1	
6	Württemberg-Baden	218	401 066	22,0	—	25,7	50,6	3,0	1 840	459	54	473	
7	Württemberg-Hohenz.	20	68 135	19,1	—	21,0	41,0	2,5	3 407	683	31	714	
8	Bayern	1 196	2 393 235	15,5	42,5	21,8	39,6	2,2	2 001	356	46	436	
1	weibliche Arbeitskräfte												
1	Schleswig-Holstein	215	401 273	15,5	66,8	18,2	35,3	2,6	1 866	320	29	340	
2	Niedersachsen	492	947 132	14,8	—	20,4	37,6	2,5	1 925	332	48	392	
3	Nordrhein-Westfalen	268	825 853	16,3	—	21,0	39,8	2,6	3 082	579	75	649	
4	Hessen	284	633 793	15,6	—	20,5	38,8	2,5	2 232	408	61	457	
5	Rheinland-Pfalz	164	322 142	31,0	—	0,0	33,5	2,6	1 964	658	48	0,0	
6	Württemberg-Baden	122	232 957	17,4	—	22,1	41,9	2,5	1 909	376	44	423	
7	Württemberg-Hohenz.	24	79 324	14,0	—	18,9	33,5	1,8	3 305	483	21	624	
8	Bayern	796	1 684 244	12,0	—	18,6	32,5	1,8	2 116	295	41	394	

<sup>1)</sup> Der Anteil der Arbeitsstunden im Akkordlohn an der Gesamtzahl der bezahlten Arbeitsstunden ist überaus gering. Infolge Raumschraft 0,2 vH Akkordlohnstunden, von den Arbeitskräften ohne Beköstigung oder mit Teilbeköstigung 1,3 vH Akkordlohnstunden und von

**Verdienste der Landarbeiter im Jahre 1950**

worden, da der Aussagewert dieser Angaben infolge der verhältnismäßig geringen Repräsentation von Zufällig-

Verdienst in den insgesamt		Erfahrene Arbeiter, Jahresarbeitszeit und Jahresverdienst in der Gruppe mit einer Jahresarbeitszeit von													
Gesamtbruttoverdienst	gesetzliche Abzüge vom Bruttoverdienst	unter 2 000 Stunden						2 000 bis unter 2 750 Stunden				2 750 und mehr Stunden			
		erfaßte Arbeiter	durchschnittliche Jahresarbeitszeit	durchschnittlicher		erfaßte Arbeiter	durchschnittliche Jahresarbeitszeit	durchschnittlicher		erfaßte Arbeiter	durchschnittliche Jahresarbeitszeit	durchschnittlicher			
				Brutto-Jahresverdienst	Netto-Jahresverdienst			Brutto-Jahresverdienst	Netto-Jahresverdienst			Brutto-Jahresverdienst	Netto-Jahresverdienst		
		vH	Anzahl	Stunden	DM		Anzahl	Stunden	DM		Anzahl	Stunden	DM		
<b>Schicht (21 und mehr Jahre)</b>															
1 165	7,5	131	1 069	556	514	60	2 418	1 442	1 331	121	3 198	1 685	1 561	1	
1 177	6,7	342	1 038	579	540	209	2 444	1 390	1 297	338	3 109	1 651	1 540	2	
1 692	6,3	5	(1 433)	(1 484)	(1 410)	167	2 615	1 661	1 556	590	3 095	1 703	1 595	3	
1 192	6,6	311	1 014	540	504	140	2 401	1 390	1 299	382	3 113	1 651	1 543	4	
1 057	7,8	285	1 042	538	498	122	2 395	1 318	1 215	224	3 076	1 574	1 450	5	
1 215	6,2	254	1 072	616	577	70	2 399	1 591	1 494	280	2 880	1 664	1 562	6	
1 630	6,4	—	—	—	—	4	(2 610)	(1 892)	(1 765)	116	3 551	1 621	1 518	7	
1 028	6,0	1 150	1 002	477	449	443	2 419	1 243	1 166	1 160	3 319	1 493	1 404	8	
773	7,4	61	1 031	425	395	22	2 391	964	891	35	3 280	1 259	1 162	1	
894	6,7	166	982	429	401	94	2 364	1 036	963	171	3 161	1 269	1 184	2	
1 345	6,7	9	(1 439)	(1 160)	(1 083)	64	2 593	1 302	1 214	365	3 226	1 357	1 267	3	
947	6,7	113	1 106	487	454	55	2 363	1 017	948	147	3 232	1 274	1 189	4	
768	7,8	88	1 038	419	387	42	2 456	925	855	69	3 025	1 117	1 028	5	
1 006	5,8	95	1 076	534	502	22	2 331	1 124	1 056	119	2 891	1 354	1 276	6	
1 319	6,1	2	(1 215)	(1 020)	(983)	3	(2 456)	(1 517)	(1 417)	53	3 510	1 319	1 238	7	
823	5,5	677	981	410	388	276	2 403	997	941	668	3 386	1 169	1 104	8	
<b>Teilbeschäftigung (21 und mehr Jahre)</b>															
1 859	7,7	137	1 171	893	821	308	2 540	2 131	1 968	98	3 016	2 352	2 170	1	
1 742	8,9	231	1 269	929	844	482	2 502	1 949	1 772	194	2 997	2 196	2 007	2	
2 164	7,0	17	(1 765)	(1 454)	(1 349)	324	2 544	2 201	2 046	355	3 002	2 164	2 011	3	
1 782	8,4	231	1 136	881	806	364	2 494	2 009	1 837	335	2 997	2 157	1 980	4	
1 538	8,9	188	1 054	825	750	133	2 500	1 897	1 726	151	2 997	2 108	1 919	5	
1 663	8,9	45	1 023	719	654	51	2 518	2 057	1 867	58	2 927	2 048	1 876	6	
(2 380)	(6,9)	—	—	—	—	2	(2 567)	(1 570)	(1 450)	3	(2 818)	(2 919)	(2 726)	7	
1 499	9,2	519	1 130	733	666	604	2 494	1 729	1 568	495	3 037	2 023	1 840	8	
563	7,8	129	987	506	468	8	(2 312)	(990)	(899)	6	(3 401)	(1 218)	(1 126)	1	
469	7,1	718	775	419	391	51	2 265	1 116	1 012	3	(3 199)	(1 536)	(1 427)	2	
1 134	7,2	30	1 304	773	730	32	2 441	1 443	1 342	40	3 047	1 157	1 059	3	
650	8,0	339	922	472	436	71	2 348	1 127	1 029	42	3 018	1 277	1 177	4	
570	8,4	193	888	429	392	30	2 364	1 129	1 035	16	(3 073)	(1 233)	(1 133)	5	
708	8,4	116	1 067	563	515	25	2 406	1 273	1 163	5	(2 840)	(1 260)	(1 166)	6	
(1 172)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	(3 440)	(1 172)	(1 172)	7	
798	8,7	1 058	1 074	567	518	355	2 379	1 246	1 136	127	3 041	1 469	1 343	8	
<b>Aufsichtskräfte (21 und mehr Jahre)</b>															
2 173	8,2	59	1 157	925	857	96	2 562	2 439	2 230	85	3 155	2 752	2 533	1	
2 359	9,0	75	1 123	881	808	145	2 525	2 359	2 148	184	3 194	2 947	2 680	2	
2 801	6,7	9	(1 729)	(1 743)	(1 612)	133	2 585	2 621	2 442	459	3 176	2 877	2 686	3	
2 275	8,1	108	1 170	1 030	949	167	2 533	2 338	2 132	260	3 080	2 751	2 538	4	
1 832	8,9	132	984	850	786	62	2 449	2 203	1 994	132	3 085	2 641	2 409	5	
1 954	7,1	57	1 189	907	847	17	(2 447)	(1 974)	(1 807)	108	2 938	2 505	2 326	6	
2 391	6,8	—	—	—	—	8	(2 624)	(2 220)	(2 081)	49	3 342	2 419	2 255	7	
1 703	8,2	519	1 127	811	745	350	2 452	1 948	1 782	652	3 181	2 281	2 096	8	
<b>Beköstigung (14 bis unter 21 Jahre)</b>															
853	7,3	154	1 087	519	480	62	2 351	1 137	1 055	60	3 190	1 415	1 313	1	
837	6,5	332	1 002	468	438	164	2 336	1 080	1 009	152	3 111	1 379	1 291	2	
1 542	6,3	—	—	—	—	74	2 606	1 502	1 408	265	3 111	1 553	1 454	3	
942	6,5	149	977	455	426	61	2 380	1 163	1 087	113	3 113	1 465	1 369	4	
789	8,0	173	1 034	423	390	53	2 411	1 040	941	98	3 097	1 298	1 192	5	
932	5,9	120	1 120	581	545	30	2 367	1 242	1 168	68	2 878	1 415	1 335	6	
1 397	6,3	—	—	—	—	1	(2 604)	(1 910)	(1 776)	19	(3 449)	(1 371)	(1 285)	7	
792	5,7	604	1 007	414	391	201	2 370	1 013	953	391	3 347	1 263	1 191	8	
660	7,4	118	1 011	353	326	34	2 306	926	861	63	3 232	1 091	1 010	1	
724	6,8	247	1 067	406	379	101	2 343	887	827	144	3 103	1 156	1 077	2	
1 228	6,5	2	(1 501)	(1 247)	(1 185)	36	2 581	1 183	1 106	230	3 174	1 235	1 154	3	
865	6,3	108	1 123	458	428	50	2 329	909	852	126	3 144	1 196	1 122	4	
658	7,8	79	1 028	358	331	30	2 357	817	755	55	3 095	1 002	920	5	
799	6,0	62	1 147	476	447	20	2 320	961	902	40	2 886	1 219	1 147	6	
1 107	5,4	3	(1 421)	(1 020)	(984)	—	—	—	—	21	3 574	1 120	1 055	7	
689	5,6	368	1 020	356	335	131	2 378	794	749	297	3 559	1 055	997	8	

mangels ist auf die Nachweisung der Akkordlohnstunden verzichtet worden. Im ganzen wurden von den Arbeitskräften in Hausgemeinden Facharbeitern 0,6 vH Akkordlohnstunden geleistet.

## 7. Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der männlichen und weiblichen Beamten und

Ud. Nr.	Besoldungs- bzw. Vergütungsgruppe	Öffentlicher Dienst (ohne Bundesbahn und Bundespost)								Bun		
		Männliche Bedienstete im Alter von . . . . Jahren			Alle männlichen Bediensteten	Weibliche Bedienstete im Alter von . . . . Jahren			Alle weiblichen Bediensteten	Männliche Bedienstete im Alter von . . . . Jahren		
		20 bis unter 30	30 bis unter 45	45 u. mehr		20 bis unter 30	30 bis unter 45	45 u. mehr		20 bis unter 30	30 bis unter 45	45 und mehr
<b>Beamte</b>												
1	Höherer Dienst . . . . .	443	674	858	785	401	528	694	599	—	698	867
2	Feste Gehälter u. A 1 a . . . . .	—	1 114	1 263	1 246	—	(1 418)	(1 099)	(1 258)	—	(1 040)	1 133
3	A 1 b . . . . .	—	834	1 013	983	—	—	(812)	(812)	—	(862)	(932)
4	A 2 a — A 2 c 2 . . . . .	443	664	813	749	401	524	691	595	—	691	819
5	Gehobener Dienst . . . . .	282	426	535	481	241	333	451	375	273	419	524
6	A 2 d — A 3 d . . . . .	(438)	574	664	646	(321)	444	561	529	—	560	653
7	A 4 a — A 4 b 2 . . . . .	392	493	567	552	316	393	497	462	—	494	537
8	A 4 c 1 — A 4 c 2 . . . . .	279	403	496	437	238	317	430	351	273	390	442
9	Mittlerer Dienst . . . . .	255	318	373	329	232	292	340	317	249	300	343
10	A 4 d — A 4 f . . . . .	290	366	425	390	(265)	287	407	352	—	—	414
11	A 5 a — A 6 . . . . .	298	375	425	415	(256)	321	405	377	(488)	353	404
12	A 7 a — A 7 c . . . . .	277	340	367	353	(232)	297	313	306	(311)	312	335
13	A 8 a — A 8 b . . . . .	252	300	308	285	222	256	297	267	239	287	294
14	Einfacher Dienst . . . . .	216	261	291	266	(152)	213	261	233	216	269	278
15	A 9 . . . . .	236	261	311	292	(137)	216	265	233	214	273	284
16	A 10 a — A 10 b . . . . .	215	261	281	255	(230)	(232)	(273)	259	231	265	279
17	A 11 . . . . .	—	(237)	231	232	—	(185)	(208)	(196)	222	260	255
18	Alle Besoldungsgruppen . . . . .	262	404	519	448	245	347	448	382	238	308	339
<b>Angestellte</b>												
19	Höherer Dienst . . . . .	474	641	754	678	424	584	706	588	—	(606)	(723)
20	I . . . . .	(497)	775	891	833	—	(723)	(789)	(740)	—	—	(789)
21	II . . . . .	(500)	686	788	722	(474)	(615)	(770)	666	—	—	(682)
22	III . . . . .	469	617	720	648	419	573	682	568	—	(606)	—
23	Gehobener Dienst . . . . .	331	423	475	444	307	365	426	378	(313)	436	480
24	IV . . . . .	397	501	546	526	(385)	438	508	458	—	(518)	(540)
25	V . . . . .	369	469	506	486	335	417	465	428	—	459	505
26	VI . . . . .	319	392	441	410	301	356	416	368	(313)	364	417
27	Mittlerer Dienst . . . . .	239	313	338	304	226	279	315	265	254	312	326
28	VII . . . . .	260	329	358	329	247	296	336	292	(257)	317	342
29	VIII . . . . .	228	297	316	282	217	265	295	247	(247)	(294)	(304)
30	Einfacher Dienst . . . . .	183	281	290	262	180	235	260	211	—	(288)	(273)
31	IX . . . . .	186	285	296	265	185	240	265	216	—	(288)	—
32	X . . . . .	168	266	271	250	158	208	241	187	—	—	—
33	Alle Vergütungsgruppen . . . . .	238	365	394	353	217	290	330	269	262	372	422

## 8. Durchschnittliche Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste

Verdienst	Öffentlicher Dienst (ohne Bundesbahn und Bundespost)								Bun		
	Männliche			Alle männlichen Arbeiter	Weibliche		Alle weiblichen Arbeiter	Alle Arbeiter	Männliche		
	Fach-Arbeiter	ange-lern-te	Hilfs-Arbeiter		Fach- und ange-lern-te	Hilfs-Arbeiter			Fach-Arbeiter	ange-lern-te	Hilfs-Arbeiter
Bruttostundenverdienst in Pf. . . . .	137,1	123,7	111,0	127,7	79,6	75,0	76,7	119,3	138,2	120,7	110,9
Bruttowochenverdienst in DM . . . . .	69,64	62,11	54,61	64,21	39,96	34,06	35,88	59,30	63,18	56,40	51,61

## 9. Durchschnittliche Bruttomonatsbezüge der Versorgungsempfänger im Sep

Geschlecht	Öffentlicher Dienst (ohne Bundesbahn und Bundespost)												Bun			
	Empfänger von						Alle Ver-sorgungsempfänger	Empfänger								
	Ruhegehalt		Ruhegeld		Ruhe-lohn			Witwen- und Waisen-geld	Unter-halts-bezugen		Ruhegehalt	Ruhegeld				
	im Alter von . . . . Jahren												im Alter			
unter 65	65 u. mehr	unter 65	65 u. mehr	unter 65	65 u. mehr	unter 65	65 u. mehr	unter 65	65 u. mehr	unter 65	65 u. mehr	unter 65	65 u. mehr	unter 65	65 u. mehr	
Männlich . . . . .	284	347	131	123	96	84	—	—	263	289	248	276	198	231	—	—
Weiblich . . . . .	245	292	80	78	62	50	165	170	140	108	165	175	162	201	—	—

Durchschnitte, die auf weniger als 20 erfaßten Personen beruhen, sind in Klammern gesetzt worden, da der Aussagewert dieser Angaben Wenn durch Zusammenfassung solcher Durchschnitte zu einem Gesamtdurchschnitt die Zahl der erfaßten Personen 20 übersteigt, gewonnenen Zahlen — noch mit einem statistischen Fehler behaftet sein kann.

**Angestellten im September 1950 nach Besoldungs- bzw. Vergütungsgruppen und Altersklassen**

desbahn					Bundespost							100 Tr.	
Alle männ- lichen Bedien- steten	Weibliche Bedienstete im Alter von ... Jahren			Alle weib- lichen Bedien- steten	Männliche Bedienstete im Alter von ... Jahren			Alle männ- lichen Bedien- steten	Weibliche Bedienstete im Alter von ... Jahren				Alle weib- lichen Bedien- steten
	20 bis unter 30	30 bis unter 45	45 und mehr		20 bis unter 30	30 bis unter 45	45 und mehr		20 bis unter 30	30 bis unter 45	45 und mehr		
<b>Beamte</b>													
786	—	—	—	—	—	689	887	803	—	—	—	—	1
1 124	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
(925)	—	—	—	—	—	—	(1 114)	(1 144)	—	—	—	—	3
751	—	—	—	—	—	689	821	755	—	—	—	—	4
462	—	—	—	—	308	409	523	471	(265)	292	401	359	5
644	—	—	—	—	(267)	(577)	630	627	—	—	—	—	6
523	—	—	—	—	(508)	464	539	530	—	—	—	—	7
393	—	—	—	—	304	397	452	403	(265)	292	401	359	8
329	(213)	249	351	290	245	304	345	335	202	234	316	271	9
414	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10
401	—	(284)	398	385	(417)	345	387	384	—	(310)	375	373	11
329	—	266	(304)	279	(310)	312	339	336	(272)	285	325	316	12
289	(213)	233	(266)	237	237	288	297	289	200	225	282	240	13
272	193	213	(248)	222	193	270	285	273	—	—	—	—	14
272	(193)	211	(243)	217	(288)	291	295	295	—	—	—	—	15
274	—	(287)	(281)	(283)	193	267	281	267	—	—	—	—	16
255	—	—	235	235	—	—	—	—	—	—	—	—	17
325	198	231	311	258	217	299	332	315	202	235	319	273	18
<b>Angestellte</b>													
665	—	—	(745)	(745)	—	643	739	691	—	—	—	—	19
(769)	—	—	—	—	—	—	(766)	(766)	—	—	—	—	20
635	—	—	(745)	(745)	—	(678)	(765)	(734)	—	—	—	—	21
—	—	—	—	—	—	632	(710)	662	—	—	—	—	22
454	(296)	(383)	(374)	(349)	307	432	479	446	(301)	(324)	(399)	(355)	23
531	—	(424)	—	(424)	(360)	500	522	511	—	—	—	—	24
483	(301)	(420)	—	(360)	(332)	446	486	458	(301)	(341)	—	(321)	25
385	(294)	(344)	(374)	(330)	290	359	409	371	—	(318)	(399)	(364)	26
308	(201)	(246)	(305)	(246)	239	293	314	280	204	254	284	216	27
314	(212)	(286)	(317)	(269)	254	317	337	311	222	276	311	242	28
293	(191)	(227)	(281)	(223)	235	281	292	265	(203)	251	280	214	29
(284)	—	—	—	—	(194)	282	286	275	152	222	227	164	30
(284)	—	—	—	—	(194)	284	286	276	152	222	227	164	31
—	—	—	—	—	—	(222)	(270)	(246)	—	—	—	—	32
382	(223)	(296)	(370)	290	241	337	380	329	199	252	280	212	33

**der Arbeiter im September 1950 nach Leistungsgruppen**

desbahn					Bundespost							
Alle männ- lichen Arbeiter	Weibliche		Alle weib- lichen Arbeiter	Alle Arbeiter	Männliche			Alle männ- lichen Arbeiter	Weibliche		Alle weib- lichen Arbeiter	Alle Arbeiter
	Fach- und ange- lernte Arbeiter	Hilfs- Arbeiter			Fach- Arbeiter	ange- lernte Arbeiter	Hilfs- Arbeiter		Fach- und ange- lernte Arbeiter	Hilfs- Arbeiter		
125,2	112,4	95,2	100,3	124,2	123,6	113,8	93,0	115,2	108,4	85,2	101,8	113,7
58,02	51,24	43,23	45,57	57,54	59,85	54,57	44,33	55,38	51,85	40,28	48,56	54,57

**September 1950 nach Arten der Versorgungsempfänger, Altersklassen und Geschlecht**

desbahn										Bundespost										
er von					Empfänger von										Alle Versorgungs- empfänger					
Ruhegeld		Witwen- und Waisen- geld		Unter- halts- bezüge	Alle Versorgungs- empfänger	Ruhegehalt	Ruhegeld	Ruhegeld	Witwen- und Waisen- geld		Unter- halts- bezüge	Alle Versorgungs- empfänger	Ruhegeld		Witwen- und Waisen- geld		Unter- halts- bezüge	Alle Versorgungs- empfänger		
von ... Jahren										im Alter von ... Jahren										
unter 65		65 u. mehr		unter 65 u. mehr		unter 65 u. mehr		unter 65 u. mehr		unter 65 u. mehr		unter 65 u. mehr		unter 65 u. mehr		unter 65 u. mehr		unter 65 u. mehr		
—	—	—	—	(79)	—	198	231	—	—	—	—	—	199	244	—	—	—	—	199	244
—	—	130	130	—	(51)	130	130	199	244	—	—	—	173	190	—	—	—	—	135	148

infolge der verhältnismäßig geringen Repräsentation von Zufälligkeiten bestimmt sein kann.  
eine Einklammerung der Angaben also unterbleibt, so muß doch beachtet werden, daß auch dieser Gesamtdurchschnitt — wie alle so

## B. Tariflöhne und Tarifgehälter

## 1. Lohnsätze der Landarbeiter 1952 nach Tarifgebieten

a) Monatslohnsätze\*) der Arbeitnehmer in Hausgemeinschaft  
DM

**Vorbemerkung:** Die Tarifgebiete sind regional wie folgt abgegrenzt: Schleswig-Holstein = Land Schleswig-Holstein; Bereich der Landwirtschaftskammer Hannover (ohne Reg.-Bez. Stade) = Reg.-Bez. Hannover, Hildesheim, Lüneburg und Verw.-Bez. Braunschweig; Stade = Reg.-Bez. Stade; Bezirk der Landwirtschaftskammer Weser-Ems = Reg.-Bez. Osnabrück, Aurich und Verw.-Bez. Oldenburg; Nordrhein = Reg.-Bez. Düsseldorf, Köln, Aachen; Westfalen-Lippe = Reg.-Bez. Münster, Detmold, Arnsberg; Hessen = Land Hessen; Rheinland-Hessen-Nassau = Reg.-Bez. Koblenz, Trier, Montabaur; Rheinhessen = Reg.-Bez. Rheinhessen; Pfalz = Reg.-Bez. Pfalz; Baden-Württemberg = Land Baden-Württemberg; Bayern = Land Bayern einschl. Lindau.

Zu den angegebenen Lohnsätzen werden freie Kost und Wohnung gewährt.

Tarifgebiet	Tarifbeginn	Ortsklasse, Lohngebiet oder Zone	Männliche Arbeitnehmer über 21 Jahre			Weibliche Arbeitnehmer über 18 Jahre	
			Ungelernte Hilfsarbeiter	Gelernte Landarbeiter	Vorarbeiter	Ungelernte Hilfs- arbeiterinnen	Gelernte Land- arbeiterinnen
Schleswig-Holstein ...	1. 8. 1952	—	85,— <sup>1)</sup>	105,— <sup>1)</sup>	.	75,—	.
Bereich der Land- wirtschaftskammer Hannover (ohne Reg.-Bez. Stade)	1. 3. bzw. 1. 4. 1952	I	100,—	110,—	121,— <sup>*)</sup>	81,— <sup>*)</sup>	90,— <sup>*)</sup>
		II	94,— <sup>*)</sup>	104,— <sup>*)</sup>	114,— <sup>*)</sup>	73,— <sup>*)</sup>	85,— <sup>*)</sup>
		III	87,—	96,—	106,—	67,—	79,—
		IV	82,— <sup>1)</sup>	90,— <sup>1)</sup>	101,— <sup>1)</sup>	63,— <sup>1)</sup>	73,— <sup>1)</sup>
		V	79,— <sup>1)</sup>	87,— <sup>1)</sup>	97,— <sup>1)</sup>	61,— <sup>1)</sup>	70,— <sup>1)</sup>
Stade .....	1. 10. 1952	—	77,—	85,—	95,—	59,—	68,—
Bezirk der Land- wirtschaftskammer Weser-Ems	1. 4. 1952	—	82,—	92,—	101,—	60,—	70,—
Nordrhein .....	1. 3. 1952	I	90,—	95,—	100,—	75,— <sup>*)</sup>	80,— <sup>*)</sup>
		II	85,—	90,—	95,—	70,— <sup>*)</sup>	75,— <sup>*)</sup>
		III	80,—	85,—	90,—	65,— <sup>*)</sup>	70,— <sup>*)</sup>
Westfalen-Lippe ....	1. 7. 1952	—	84,—	105,—	114,—	73,—	85,—
Hessen .....	1. 2. 1952	A		104,—	.	76,—	
		B		101,—	.	73,—	
		D		98,—	.	70,—	
Rheinland-Hessen- Nassau	1. 5. 1952	A		114,40	.	80,08 <sup>*)</sup>	
		B		110,50 <sup>*)</sup>	.	77,35 <sup>*)</sup>	
		C		106,60	.	74,62	
Rheinhessen .....	1. 2. 1952	D	176,58	220,78	.	.	.
		C	142,78 <sup>*)</sup>	181,78 <sup>*)</sup>	.	109,07 <sup>*)</sup>	
		B	124,58 <sup>*)</sup>	160,98 <sup>*)</sup>	.	95,94 <sup>*)</sup>	
		A	106,38	140,18	.	82,85	
Pfalz .....	1. 2. 1952	III	121,55	143,—	.	85,09 <sup>*)</sup>	100,10 <sup>*)</sup>
		II	111,83 <sup>*)</sup>	131,56 <sup>*)</sup>	.	78,28 <sup>*)</sup>	92,09 <sup>*)</sup>
		I	102,10	120,12	.	71,47	84,08 <sup>*)</sup>
Baden-Württemberg .	1. 3. 1952	I	88,25	98,—	107,75 <sup>*)</sup>	71,— <sup>*)</sup>	79,— <sup>*)</sup>
		II	83,75	93,— <sup>*)</sup>	102,25 <sup>*)</sup>	66,50 <sup>*)</sup>	74,— <sup>*)</sup>
		III	80,—	89,— <sup>*)</sup>	98,— <sup>*)</sup>	64,— <sup>*)</sup>	71,— <sup>*)</sup>
Bayern .....	1. 7. 1951	A	76,50	85,—	93,50	59,50	68,— <sup>*)</sup>
		B	68,55 <sup>*)</sup>	76,50 <sup>*)</sup>	84,15	53,55 <sup>*)</sup>	61,20 <sup>*)</sup>
		C/D	61,20	68,—	74,80	47,60	54,40 <sup>*)</sup>

Anmerkungen auf S. 53'.

## 1. Lohnsätze der Landarbeiter 1952 nach Tarifgebieten

b) Stundenlohnsätze\*) der Arbeitnehmer außerhalb der Hausgemeinschaft  
Pf

Vorbemerkung: Die für die Dauer der Hackfrüchternte in den meisten Lohngebieten gewährten einmaligen Zulagen sind nicht berücksichtigt. Außer den angegebenen Lohnsätzen bestehen Zukaufsrechte auf Erzeugnisse des Betriebes, meist zu Erzeugerpreisen.

Tarifgebiet	Tarifbeginn	Ortsklasse, Lohngebiet, Zone	Männliche Arbeitnehmer über 21 Jahre					Weibliche Arbeitnehmer über 18 Jahre		
			Un- gelernte Hilfs- arbeiter	Gelernte Land- arbeiter	Vor- arbeiter	Spezial- arbeiter Hand- werker	Meister Aufsichts- kräfte	Ungelernte Hilfs- arbeiten- rinnen	Gelernte Land- arbeiten- rinnen	Vor- arbeiten- rinnen
Schleswig-Holstein ...	1. 8. 1952	—	87	98	.	.	.	62	.	.
Bereich der Land- wirtschaftskammer Hannover (ohne Reg. Bez. Stade)	1. 8. 1952	I	98	107	112	116	123	63	70	73
		II	94	103	108	112	119	60	67	70
		III	89 <sup>11)</sup>	99 <sup>11)</sup>	103 <sup>11)</sup>	108 <sup>11)</sup>	115 <sup>11)</sup>	57 <sup>11)</sup>	64 <sup>11)</sup>	67 <sup>11)</sup>
		IV	87	94	100	106	119	57	61	.
		V	85	92	97	104	116	55	58	65
Stade .....	1. 10. 1932	—	83	90	95	102	114	53	56	63
Bezirk der Land- wirtschaftskammer Weser-Ems	1. 8. 1952	—	83	90	95	99	104	52	56	.
Nordrhein .....	1. 3. 1952	I	90	100	105	115	125	66	70	.
		II	86	95	100	109	119	63 <sup>4)</sup>	67 <sup>4)</sup>	.
		III	81	90	94	103	112	60 <sup>4)</sup>	64 <sup>4)</sup>	.
Westfalen-Lippe ....	18. 2. 1952	—	98	110	114	126	139	60	68	76 <sup>4)</sup>
Hessen .....	1. 2. 1952	A	84	93	103	112	.	.	65	.
		B	82	91	100	110	.	.	63	.
		C	80	89	98	108	.	.	61	.
Rheinland-Hessen- Nassau	1. 5. 1952	A	88	.	.	.	.	62	.	.
		B	85 <sup>4)</sup>	.	.	.	.	60 <sup>4)</sup>	.	.
		C	82	.	.	.	.	57	.	.
Rheinessen .....	1. 2. 1952	D	92	115	.	.	.	64	81	.
		C	80	100	.	.	.	56	70	.
		B	74 <sup>4)</sup>	92 <sup>4)</sup>	.	.	.	52	64	.
		A	67	84	.	.	.	47	59	.
Pfalz .....	1. 2. 1952	III	85	100	.	110	120	60	70	.
		II	78 <sup>4)</sup>	92 <sup>4)</sup>	.	101 <sup>4)</sup>	110 <sup>4)</sup>	55 <sup>4)</sup>	64 <sup>4)</sup>	.
		I	71	84	.	92	101	50	59	.
Baden-Württemberg .	1. 3. 1952	I	87	97	107	121	131	68	75	85
		II	83	92 <sup>4)</sup>	101 <sup>4)</sup>	115 <sup>4)</sup>	124 <sup>4)</sup>	65 <sup>4)</sup>	71 <sup>4)</sup>	81 <sup>4)</sup>
		III	79	87 <sup>4)</sup>	96	109	118	62	68	78
Bayern .....	18. 2. 1952	A	81	90	99	108	117	61	68	.
		B	76 <sup>4)</sup>	85 <sup>4)</sup>	94	102	111	58 <sup>4)</sup>	64 <sup>4)</sup>	.
		C	72	81	90	97	105	55	61	.

<sup>4)</sup> Ein Punkt in der Tabelle bedeutet, daß in den für die Übersicht verwendeten Tarifen kein Lohnsatz für die entsprechende Arbeitsgruppe angegeben ist.

<sup>1)</sup> 1. 3.—31. 10. — <sup>2)</sup> 1. 4.—30. 11. — <sup>3)</sup> Über 23 Jahre. — <sup>4)</sup> Über 21 Jahre. — <sup>5)</sup> Über 20 Jahre. — <sup>6)</sup> Sommerlöhne. — <sup>7)</sup> 1. 3. bis 30. 9. — <sup>8)</sup> Über 18 Jahre. — <sup>9)</sup> 1. 5.—30. 9. — <sup>10)</sup> Freie Vereinbarung, nicht unter dem Lohn der Ortsklasse C. — <sup>11)</sup> 1. 8.—31. 12.

2. Monatsgehälter der planmäßigen Beamten\*) 1948 und 1951

RM DM

Besoldungsgruppe der Besoldungsordnung A	1. April 1948				1. Oktober 1951			
	Anfangsgehalt		Endgehalt		Anfangsgehalt		Endgehalt	
	Ledige	Verheiratete <sup>1)</sup>	Ledige	Verheiratete <sup>1)</sup>	Ledige	Verheiratete <sup>1)</sup>	Ledige	Verheiratete <sup>1)</sup>
<b>Sonderklasse</b>								
1 a	748,24	802,08	1 111,08	1 164,92	936,—	992,—	1 392,—	1 448,—
1 b	575,95	629,79	920,60	974,44	716,—	772,—	1 156,—	1 212,—
2 b	638,60	692,44	850,10	903,94	796,—	852,—	1 066,—	1 122,—
2 e 2	443,68	486,24	748,24	802,08	552,—	596,—	936,—	992,—
2 d	443,68	486,24	701,24	755,08	552,—	596,—	876,—	932,—
3 b	443,68	486,24	638,60	692,44	552,—	596,—	796,—	852,—
4 a	284,82	322,68	522,04	564,60	353,—	392,—	652,—	696,—
4 b 1	388,89	431,45	522,04	564,60	482,—	526,—	652,—	696,—
4 e 2	269,18	307,04	459,39	501,95	333,—	372,—	572,—	616,—
5 a	269,18	307,04	396,68	439,24	333,—	372,—	492,—	536,—
5 b	230,03	267,89	396,68	439,24	283,—	322,—	492,—	536,—
6	237,82	275,68	331,82	369,68	293,—	332,—	413,—	452,—
7 a	233,96	271,82	324,03	361,89	288,—	327,—	403,—	442,—
8 a	214,32	252,18	269,18	307,04	274,—	313,—	333,—	372,—
9	172,52	210,82	261,32	299,18	230,50	270,—	323,—	362,—
10 a	168,60	206,96	249,60	287,46	225,50	265,—	308,—	347,—
10 b	164,67	203,03	237,82	275,68	224,50	264,—	293,—	332,—
11	156,88	195,18	230,03	267,89	214,50	254,—	283,—	322,—
<b>Ortsklasse A</b>								
1 a	736,96	785,16	1 094,16	1 142,36	924,—	974,—	1 374,—	1 424,—
1 b	564,67	612,87	909,32	957,52	704,—	754,—	1 144,—	1 194,—
2 b	627,32	675,52	838,82	887,02	784,—	834,—	1 054,—	1 104,—
2 e 2	433,34	474,96	736,96	785,16	541,—	584,—	924,—	974,—
2 d	433,34	474,96	689,96	738,16	541,—	584,—	864,—	914,—
3 b	433,34	474,96	627,32	675,52	541,—	584,—	784,—	834,—
4 a	276,86	312,34	511,70	553,32	344,50	381,—	641,—	684,—
4 b 1	378,55	420,17	511,70	553,32	471,—	514,—	641,—	684,—
4 e 2	261,22	296,70	449,05	490,67	324,50	361,—	561,—	604,—
5 a	261,22	296,70	386,34	427,96	324,50	361,—	481,—	524,—
5 b	222,01	257,55	386,34	427,96	274,50	311,—	481,—	524,—
6	229,86	265,34	323,86	359,34	284,50	321,—	404,50	441,—
7 a	225,94	261,48	316,01	351,58	279,50	316,—	394,50	431,—
8 a	206,36	241,84	261,22	296,70	265,50	302,—	324,50	361,—
9	168,26	202,86	253,36	288,84	226,—	261,50	314,50	351,—
10 a	164,40	198,94	241,58	277,12	221,—	256,50	299,50	336,—
10 b	160,47	195,01	229,86	265,34	210,—	255,50	284,50	321,—
11	152,62	187,22	222,01	257,55	210,—	245,50	274,50	311,—
<b>Ortsklasse B</b>								
1 a	720,04	762,60	1 071,60	1 119,80	906,—	950,—	1 350,—	1 400,—
1 b	547,75	590,31	892,40	934,96	686,—	730,—	1 126,—	1 170,—
2 b	610,40	652,96	821,90	864,46	766,—	810,—	1 036,—	1 080,—
2 e 2	423,50	458,04	720,04	762,60	530,50	566,—	906,—	950,—
2 d	423,50	458,04	673,04	715,60	530,50	566,—	846,—	890,—
3 b	423,50	458,04	610,40	652,96	530,50	566,—	766,—	810,—
4 a	269,78	302,50	501,86	536,40	337,—	370,50	630,50	666,—
4 b 1	368,65	403,25	501,86	536,40	460,50	496,—	630,50	666,—
4 e 2	254,14	286,86	439,15	473,75	317,—	350,50	550,50	586,—
5 a	254,14	286,86	376,50	411,04	317,—	350,50	470,50	506,—
5 b	214,99	247,65	376,50	411,04	267,—	300,50	470,50	506,—
6	222,78	255,50	316,78	349,50	277,—	310,50	397,—	430,50
7 a	218,92	251,58	308,99	341,65	272,—	305,50	387,—	420,50
8 a	199,28	232,—	254,14	286,86	258,—	291,50	317,—	350,50
9	163,56	195,78	246,28	279,—	221,—	254,—	307,—	340,50
10 a	159,70	191,92	234,56	267,22	216,—	249,—	292,—	325,50
10 b	155,77	187,99	222,78	255,50	215,—	248,—	277,—	310,50
11	147,92	180,14	214,99	247,65	205,—	238,—	267,—	300,50
<b>Ortsklasse C</b>								
2 e 2	413,16	446,76	708,76	745,68	519,50	554,—	894,—	932,—
3 b	413,16	446,76	599,12	636,04	519,50	554,—	754,—	792,—
4 b 1	358,31	391,97	491,52	525,12	449,50	484,—	619,50	654,—
4 e 2	246,62	276,52	428,81	462,47	309,—	339,50	539,50	574,—
7 a	211,40	241,24	301,47	331,31	264,—	294,50	379,—	409,50
8 a	191,76	221,66	246,62	276,52	250,—	280,50	309,—	339,50
9	157,92	188,26	238,76	268,66	215,—	246,—	299	329,50
10 a	154,06	184,40	227,04	256,88	210,—	241,—	284,—	314,50
10 b	150,13	180,47	215,26	245,50	209,—	240,—	269,—	299,50
11	142,28	172,62	207,47	237,31	199,—	230,—	259,—	289,50
<b>Ortsklasse D</b>								
2 e 2	403,26	433,16	695,16	728,76	509,—	539,50	879,50	914,—
3 b	403,26	433,16	585,52	619,12	509,—	539,50	739,50	774,—
4 b 1	348,47	378,81	481,62	511,52	439,—	469,50	609,—	639,50
4 e 2	239,60	266,62	418,97	448,81	301,50	329,—	529,—	559,50
7 a	204,32	231,40	294,39	321,47	256,50	284,—	371,50	399,—
8 a	184,74	211,76	239,60	266,62	242,50	270,50	301,50	329,—
9	153,22	181,24	231,74	258,76	210,—	238,50	291,50	319,—
10 a	149,36	177,32	219,96	247,04	205,—	233,50	276,50	304,—
10 b	145,43	173,39	208,24	235,26	204,—	232,50	261,50	289,—
11	137,58	165,60	200,39	227,47	194,—	222,50	251,50	279,—

Erläuterung der Besoldungsgruppen:

- A 1 a Ministerialräte, Direktoren bei obersten Bundesbehörden, leitende Regierungsdirektoren bei nachgeordneten Bundesbehörden
- 1 b Regierungsdirektoren bei obersten und nachgeordneten Bundesbehörden
- 2 b Oberregierungsräte, Oberforstmeister, Oberlandesgerichtsräte
- 2 e 2 Regierungsräte, Amtsgerichtsräte, Studienräte
- 2 d Amtsräte, Zollräte
- 3 b Amtmänner, Polizeiräte
- 4 a Regierungsüberinspektoren und Regierungsinspektoren, soweit nicht in den Besoldungsgruppen A 4 b 1 und A 4 e 2, bei obersten Bundesbehörden
- 4 b 1 Oberinspektoren, Oberpostmeister
- 4 e 2 Inspektoren, Postmeister
- 5 a Telegraphenoberwerkmeister, Lithographen
- 5 b Ministerialkanzleiobersekretäre, Waffenmeister, Polizeiobermeister
- 6 Oberwerkmeister
- 7 a Sekretäre, Polizeimeister
- 8 a Assistenten, Obergeldzähler
- 9 Kanzleiasistenten, Geldzähler
- 10 a Ministerialamtsgehilfen, Betriebsassistenten, Oberpostschaffner
- 10 b Botenmeister, Postschaffner
- 11 Heizer, Hauswarte, Postboten

\*) Besoldungsgesetz vom 16. Dez. 1927 (RGBI. Teil I S. 349) unter Berücksichtigung der nachträglich bis zum 31. 12. 1952 erfolgten Änderungen. — Grundgehalt, Zulage zu den Dienstbezügen und Wohnungsgeldzuschuß. 1948 Zonenbeamte, 1951 Bundesbeamte. — Zu den angegebenen Gehältern traten im Juli 1952 die Zahlung eines halben Monatsbezuges und im Dezember eine einmalige steuerfreie Unterstützung in Höhe von 30 vH der erhöhten Grundgehälter zuzüglich 30,— DM für Ledige, 50,— DM für Verheiratete und 15,— DM für jedes Kind. — <sup>1)</sup> Unter Berücksichtigung des Zuschlags für ein zuschlagberechtigtes Kind.

3. Monatsvergütungen der Angestellten im öffentlichen Dienst 1948 und 1951\*)  
RM/DM

Vergütungs- gruppe der Tarifordnung A	1. April 1948				1. April 1951			
	Anfangsvergütung		Endvergütung		Anfangsvergütung		Endvergütung	
	Ledige <sup>1)</sup>	Verheiratete <sup>2)</sup>	Ledige	Verheiratete <sup>2)</sup>	Ledige <sup>1)</sup>	Verheiratete <sup>2)</sup>	Ledige	Verheiratete <sup>2)</sup>
<b>Sonderklasse</b>								
I	452,68	661,08	832,84	886,68	558,41	812,—	1 044,—	1 100,—
II	395,05	595,28	738,84	792,68	506,70	728,—	924,—	980,—
III	338,30	486,24	650,48	704,32	417,41	596,—	811,20	867,20
IV	288,06	421,38	510,42	552,98	353,30	513,20	637,20	681,20
Va	261,22	377,20	463,42	505,98	319,—	456,80	577,20	621,20
Vb	261,22	377,20	453,08	495,64	319,—	456,80	564,—	608,—
VIa	192,95	322,68	432,40	474,96	250,70	392,—	537,60	581,60
VIb	192,95	322,68	404,20	446,76	250,70	392,—	501,60	545,60
VII	162,87	273,80	324,80	362,66	217,30	343,60	404,—	443,—
VIII	150,06	252,18	269,18	307,04	200,92	319,—	337,—	376,—
IX	114,41	206,12	245,34	283,20	167,30	271,—	313,60	352,60
X	108,33	195,78	228,42	266,28	159,58	257,80	298,—	337,—
<b>Ortsklasse A</b>								
I	441,40	644,16	821,56	869,76	546,41	794,—	1 032,—	1 082,—
II	383,77	578,36	727,56	775,76	494,70	710,—	912,—	962,—
III	327,96	474,96	639,20	687,40	406,41	584,—	799,20	849,20
IV	277,72	410,10	500,08	541,70	342,30	501,20	626,20	669,20
Va	250,88	365,92	453,08	494,70	308,—	444,80	566,20	609,20
Vb	250,88	365,92	442,74	484,36	308,—	444,80	553,—	596,—
VIa	184,99	312,34	422,06	463,68	242,20	381,—	526,60	569,60
VIb	184,99	312,34	393,86	435,48	242,20	381,—	490,60	533,60
VII	154,91	263,46	316,78	352,32	208,80	332,60	395,50	432,—
VIII	142,04	241,84	261,22	296,70	192,42	308,—	328,50	365,—
IX	110,15	198,16	237,38	272,86	162,80	262,50	305,10	341,60
X	104,13	187,82	220,46	255,94	155,08	249,30	289,50	326,—
<b>Ortsklasse B</b>								
I	426,36	621,60	804,64	847,20	528,41	770,—	1 014,—	1 058,—
II	368,73	555,80	710,64	753,20	476,70	686,—	894,—	938,—
III	318,06	458,04	622,28	664,84	395,91	566,—	781,20	825,20
IV	267,88	393,18	490,24	524,78	331,80	483,20	615,70	651,20
Va	240,98	349,—	443,24	477,78	297,50	426,80	555,70	591,20
Vb	240,98	349,—	432,90	467,44	297,50	426,80	542,50	578,—
VIa	177,91	302,50	412,22	446,76	234,70	370,50	516,10	551,60
VIb	177,91	302,50	384,02	418,56	234,70	370,50	480,10	515,60
VII	147,83	253,62	309,76	342,42	201,30	322,10	388,—	421,50
VIII	135,02	232,—	254,14	286,86	184,92	297,50	321,—	354,50
IX	105,45	191,08	230,30	263,02	157,80	255,—	297,60	331,10
X	99,43	180,74	213,38	246,10	150,08	241,80	282,—	315,50
<b>Ortsklasse C</b>								
I	413,20	604,68	793,36	830,28	516,41	752,—	1 002,—	1 040,—
II	355,57	538,88	699,36	736,28	464,70	668,—	882,—	920,—
III	307,72	446,76	611,—	647,92	384,91	554,—	769,20	807,20
IV	257,54	381,90	479,90	513,50	320,80	471,20	604,70	639,20
Va	230,64	337,72	432,90	466,50	286,50	414,80	544,70	579,20
Vb	230,64	337,72	422,56	456,16	286,50	414,80	531,50	566,—
VIa	170,39	292,16	401,88	435,48	226,70	359,50	505,10	539,60
VIb	170,39	292,16	373,68	407,28	226,70	359,50	469,10	503,60
VII	140,31	243,28	302,24	332,08	193,30	311,10	380,—	410,50
VIII	127,50	221,66	246,62	276,52	176,92	286,50	313,—	343,50
IX	99,81	183,56	222,78	252,68	151,80	247,—	289,60	320,10
X	93,79	173,22	205,86	235,76	144,08	233,80	274,—	304,50
<b>Ortsklasse D</b>								
I	399,54	587,76	779,76	813,36	501,91	734,—	987,50	1 022,—
II	341,97	521,96	685,76	719,36	450,20	650,—	867,50	902,—
III	297,88	433,16	597,40	631,—	374,41	539,50	754,70	789,20
IV	247,64	368,30	470,—	499,90	310,30	456,70	594,20	624,70
Va	220,80	324,12	423,—	452,90	276,—	400,30	534,20	564,70
Vb	220,80	324,12	412,66	442,56	276,—	400,30	521,—	551,50
VIa	163,37	282,26	391,98	421,88	219,20	349,—	494,60	525,10
VIb	163,37	282,26	363,78	393,68	219,20	349,—	458,60	489,10
VII	133,29	233,39	295,16	322,24	185,80	300,60	372,50	400,—
VIII	120,42	211,76	239,60	266,62	169,42	276,—	305,50	333,—
IX	95,11	176,54	215,76	242,78	146,80	239,50	282,10	309,60
X	89,09	166,20	193,84	225,86	139,08	226,30	266,50	294,—

Erläuterung der  
Vergütungsgruppen:

- I Wissenschaftliche und technische Angestellte mit abgeschlossener Hochschulbildung, die sich durch besonders verantwortliche Tätigkeit und hochwertige Leistungen aus der Gruppe II herausheben
- II Wissenschaftliche und technische Angestellte mit abgeschlossener Hochschulbildung, die sich durch besonders verantwortliche Tätigkeit aus der Gruppe III herausheben
- III Wissenschaftliche und technische Angestellte mit abgeschlossener Hochschulbildung und entsprechender Tätigkeit
- IV Angestellte in besonders verantwortlicher Stellung
- Va Technische Angestellte mit abgeschlossener technischer Mittelschulbildung, die sich durch besonders Leistungen aus der Gruppe VIa herausheben
- Vb Angestellte mit selbständiger Tätigkeit in Stellen von besonderer Bedeutung
- VIa Technische Angestellte mit abgeschlossener technischer Mittelschulbildung, die sich in mehrjähriger Berufsarbeit bewährt haben
- VIb Angestellte mit gründlichen vielseitigen Fachkenntnissen und selbständigen Leistungen
- VII Angestellte mit gründlichen Fachkenntnissen, Kanzleivorsteher, Werkmeister
- VIII Angestellte mit schwierigerer Tätigkeit, Werkführer
- IX Angestellte mit einfacheren Arbeiten, Stenotypisten, Fernsprechanestellte
- X Angestellte mit vorwiegend mechanischer Tätigkeit

\*) TO. A vom 1. 4. 1938 (RABl. 1938 Nr. 12) unter Berücksichtigung der nachträglich bis zum 31. 12. 1952 erfolgten Änderungen. — Grundvergütung, Zulage zu den Dienstbezügen und Wohnungsgeldzuschuß — Zu den angegebenen Vergütungen traten im Juli 1952 die Zahlungen eines halben Monatsbezuges und im Dezember eine einmalige steuerfreie Unterstützung in Höhe von 30 vH der erhöhten Grundvergütungen zuzüglich 30,— DM für Ledige, 50,— DM für Verheiratete und 15,— DM für jedes Kind. — 1) Angestellte der Vergütungsgruppen X bis VIII im 19. der Vergütungsgruppen VII bis IV im 22., der Vergütungsgruppen III bis I im 28. Lebensjahr. — 2) Männliche Angestellte der Vergütungsgruppen X bis IV bis zur Vollendung des 28. und der Vergütungsgruppen III bis I bis zur Vollendung des 33. Lebensjahres; jeweils unter Berücksichtigung des Zuschlags für ein zuschlagberechtigtes Kind.

## XXII. Versorgung und Verbrauch

### A. Versorgungsbilanzen

#### 1. Versorgung mit den wichtigsten Erzeugnissen der Landwirtschaft und Fischerei 1951/52

Erzeugnis	Wirtschaftsjahr 1951/52						Dagegen 1950/51	
	Inland- erzeugung ohne Westberlin	+		-		Ver- brauch <sup>3)</sup>	Ver- brauch <sup>4)</sup>	Inland- erzeugung ohne Westberlin
		Einfuhr	Ausfuhr	Anfangs- vorräte <sup>1)</sup>	End- vorräte <sup>1)</sup>			
Getreide <sup>2)</sup> 4)	11 174	4 815	56	2 096	3 459	14 570	14 300	10 200
Reis (poliert)	—	55	—	27	15	67	107	—
Kartoffeln <sup>4)</sup>	24 103	86	49	1 700	1 000	24 840	26 800	28 000
Zucker <sup>2)</sup>	951	722	—	203	611	1 265	1 400	915
Fleisch <sup>2)</sup>	1 880	84	22	15	37	1 920	1 831	1 642
Fische <sup>2)</sup>	671	104	40	—	—	735	675	582
Butter <sup>2)</sup>	255	12	1	20	8	278	257	234
Schlachtfette <sup>2)</sup>	210	43	—	6	4	255	279	173
Sonstige Nahrungsfette <sup>2)</sup> 10)	39	508	11	60	89	508	493	28

Anmerkung: Die vorstehende Übersicht nach Unterlagen des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und des Statistischen Bundesamtes enthält bei fast allen Erzeugnissen zum Teil geschätzte Zahlen.

<sup>1)</sup> Die Vorräte umfassen nicht Bestände beim Handel und auf dem Transport mit Ausnahme von Getreide, Zucker und Butter, bei denen die Handelsbestände zum Teil erfaßt sind. — <sup>2)</sup> Einschl. Schwund, Handels- und Transportverluste, Verderb, Abfall usw., einschl. der Lieferungen nach Westberlin. — <sup>3)</sup> Brot- und Futtergetreide einschl. Körnermais, Getreideerzeugnisse auf Getreidewert umgerechnet. — <sup>4)</sup> Einschl. Saatgut, Viehfutter und Industrieerzeugnisse. — <sup>5)</sup> In Weißzuckerwert. — <sup>6)</sup> Fleisch von Rindern, Kalbern, Schweinen, Schafen, Ziegen, Pferden, Gellagel, Wild und Kaninchen, genießbare Innereien. Ohne Schlachtfett. — <sup>7)</sup> Einschl. der Erzeugung aus eingeführten Futtermitteln. — <sup>8)</sup> See- und Flußfische, Schäl- und Krustentiere, einschl. der als Viehfutter verwendeten Mengen. — <sup>9)</sup> Einfuhr von Fischereierzeugnissen auf Frischfischbasis berechnet; ohne eingeführtes Fischmehl. — <sup>10)</sup> In Reinfett. — <sup>11)</sup> Margarine, Kunstspeise- und Plattenfett sowie Speisöl bzw. Rohstoffe zur inländischen Margarine-, Kunstspeisefett-, Plattenfett- und Speiseölherstellung.

#### 2. Versorgungsbilanzen ausgewählter industrieller Erzeugnisse und Rohstoffe 1950—1952

Vorbemerkung: Da die Außenhandelsstatistik der Bundesrepublik Deutschland den Außenhandel Westberlins ohne die Möglichkeit einer Trennung einschließt, ist eine gesonderte Bilanzierung für die Bundesrepublik allein im allgemeinen nicht möglich. — Die Außenhandelsangaben umfassen auch den Interzonenhandel, der jedoch bei den meisten der aufgeführten Erzeugnisse so gering ist, daß seine Berücksichtigung die Ein- und Ausfuhrzahlen bei den verwendeten Maßeinheiten wenig oder gar nicht ändert.

Erzeugnis (Maßeinheit)	Jahr	Pro- duk- tion	Ein- fuhr	Aus- fuhr	Ver- fü- gbar <sup>1)</sup>	Erzeugnis (Maßeinheit)	Jahr	Pro- duk- tion	Ein- fuhr	Aus- fuhr	Ver- fü- gbar <sup>1)</sup>
Steinkohlen, Steink.-Brik. und Steinkohlenkoks <sup>2)</sup> (in Mill t) [t = t]	1950	103,0	4,3	24,1	83,2	Teerfarbstoffe(Handelstyp) (in 1000 t)	1950	29,8	0,9	12,7	19,0
	1951	109,9	9,9	23,6	96,2		1951	39,0	0,7	20,3	19,4
	1952	113,4	12,2	23,3	102,3		1952	24,0	0,9	9,7	15,2
Eisenerz (in Mill t Fe)	1950	2,9	2,8	0,0	5,7	Grubenholz (in 1000 fm oRt)	1950	3 134 <sup>1)</sup>	112	274	2 972
	1951	3,5	4,0	0,0	7,5		1951	3 477 <sup>1)</sup>	141	125	3 493
	1952	4,1	5,0	0,0	9,1		1952	3 100 <sup>1)</sup>	1 050	63	4 780
Erdöl (in Mill t)	1950	<sup>1)</sup> 1,1	2,2	—	3,3	Faserholz (in 1000 rm oRt)	1950	4 006 <sup>1)</sup>	554	125	4 435
	1951	<sup>1)</sup> 1,4	3,4	—	4,8		1951	4 994 <sup>1)</sup>	1 391	13	6 372
	1952	<sup>1)</sup> 1,7	3,4	—	5,1		1952	4 357 <sup>1)</sup>	1 290	7	5 640
Elektrizität (in Mrd kWh)	1950	44,0	1,5	0,7	44,8	Schnittholz (in 1000 cbm)	1950	8 932	727	247	9 412
	1951	51,4	2,0	1,0	52,4		1951	8 853	790	145	9 498
	1952	56,2	1,9	0,9	57,2		1952	7 912	1 774	43	9 643
Gas (Kokerei- und Stadt- gas) (in Mrd cbm)	1950	13,3	0,3	0,1	13,5	Zellstoff <sup>2)</sup> (in 1000 t — atro)	1950	498	<sup>10)</sup> 226	58 <sup>11)</sup>	666
	1951	16,1	0,4	0,1	16,4		1951	568	265	66	767
	1952	17,9	0,4	0,1	18,2		1952	492	202	28	666
Zement (in Mill t)	1950	10,9	0,0	1,3	9,6	Papier und Pappe, unver- edelt (insgesamt) (in 1000 t)	1950	1 565	93	48	1 610
	1951	12,2	0,0	1,6	10,6		1951	1 805	121	75	1 851
	1952	12,9	0,0	1,8	11,1	Zeitungsdruckpapier (in 1000 t)	1952	1 695	163	27	1 831
Walzstahlfertigerzeugnisse (in Mill t)	1950	8,2	0,2	1,5	6,9		1950	170	39	—	209
	1951	9,4	0,1	1,9	7,6		1951	162	42	—	204
	1952	10,7	0,8	1,6	9,9	Personenkraftwagen <sup>12)</sup> ... (in 1000 St)	1952	173	70 <sup>11)</sup>	—	243
Aluminium (in 1000 t)	1950	<sup>1)</sup> 84,2	5,1	34,3	55,0		1950	219,4	5,4	67,4	157,4
	1951	<sup>1)</sup> 127,7	10,0	6,1	131,6		1951	276,7	8,5	91,9	220,2
	1952	<sup>1)</sup> 146,0	6,0	7,0	145,0	Krafträder über 100 cem Zylinder-Inhalt (in 1000 St)	1952	317,7	4,7	102,2	224,6
Stickstoffdüngemittel <sup>1)</sup> ... (in 1000 t N)	1949/50	431	3	46	388		1950	168,9	5,3	16,3	157,9
	1950/51	446	6	142	310		1951	248,6	5,3	29,4	224,6
	1951/52	538	0	121	417	Leder (insgesamt) ... (in 1000 t)	1952	339,0	5,5	31,3	313,2
Phosphordüngemittel <sup>1)</sup> ... (in 1000 t P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> )	1949/50	320	60	13	367		1950	69,2	6,0	0,4	74,8
	1950/51	365	29	26	368		1951	67,5	6,7	1,1	73,1
	1951/52	429	47	2	474	Sehbe (insgesamt) (in Mill P)	1952	68,4	10,2	3,7	74,9
Kalidüngemittel <sup>1)</sup> ... (in 1000 t K <sub>2</sub> O)	1949/50	836	24	241	619		1950	81,3	0,7	0,2	81,7
	1950/51	1 013	1	334	680		1951	80,4	0,3	0,7	79,9
	1951/52	1 198	—	378	820	Baumwollgarn <sup>13)</sup> (in 1000 t)	1952	89,0	0,6	1,0	88,5
Calciumcarbid (in 1000 t)	1950	634	0	6	628		1950	220	9	0	229
	1951	654	9	7	656		1951	258	8	3	263
	1952	739	12	3	748	Wollgarn <sup>14)</sup> (in 1000 t)	1952	241	4	2	243
							1950	75	6	1	80
							1951	87	4	1	90
							1952	80	5	1	84

<sup>1)</sup> D. h. Produktion + Einfuhr - Ausfuhr. Der tatsächliche Inlandsverbrauch (Bevölkerung, Wirtschaft, Besatzung) ergibt sich hieraus nach Berücksichtigung der Lagerveränderungen. — <sup>2)</sup> Geringe Abweichungen durch Abrunden. — <sup>3)</sup> Die Einsatzkohle für Verkokung und Brikkettierung ist abgezogen, d. h. Doppelzählungen sind ausgeschaltet. — <sup>4)</sup> Erdöl, roh (Förderung). — <sup>5)</sup> Huttenaluminium, Reinaluminium U (umgeschmolzen), Umschmelz-Aluminiumlegierungen. — <sup>6)</sup> Düngejahr (1. Juli bis 30. Juni). — <sup>7)</sup> Verladungen für den gesamten Bergbau. — <sup>8)</sup> Verladungen für die gesamte forstholzverarbeitende Industrie. — <sup>9)</sup> Papierzellstoff sowie Edel- und Kunstfaserszellstoff (chemisch bereitet) ohne Holzschliff (mechanisch bereitet). Angaben auf der Basis eines Trockengehaltes von 100% (absolut trocken — atro). — <sup>10)</sup> Ein- und Ausfuhrzahlen von 1950 auf atro umgerechnet. Absolutes Trockengewicht — atro — wird erst ab Januar 1951 im Außenhandel angewandt. — <sup>11)</sup> Zeitungsdruckpapier Einfuhr 1952 einschl. St. Nr. des Wv. Ahsst. 4801 52. — <sup>12)</sup> Einschl. Kleinomnibusse, Kombinationskraftwagen und Fahrgestelle mit Motor. — <sup>13)</sup> Rein- und gemischt, ohne Zellwollgarn, rein. — <sup>14)</sup> Kammgarn und Streichgarn, rein und gemischt, ohne Zellwollgarn, rein.

## B. Verbrauchszahlen

## 1. Verbrauch an Nahrungsmitteln in den Wirtschaftsjahren 1935/38 und 1947 bis 1952\*)

a) Verbrauch an Nahrungsmitteln\*\*) in kg je Kopf und Jahr

Nahrungsmittel	1935/38 <sup>1)</sup>	1947/48 <sup>2)</sup>	1948/49 <sup>2)</sup>	1949/50 <sup>2)</sup>	1950/51 <sup>2)</sup>	1951/52 <sup>2)</sup>
Getreideerzeugnisse in Mehlwert	110,5	126,3	123,9	111,4	98,8	98,1
davon Brotgetreideerzeugnisse in Mehlwert	108,0	111,1	115,5	107,8	95,9	94,8
Reis	2,5	—	0,1	1,6	2,1	1,3
Hülsenfrüchte	2,3	2,2	3,2	2,1	1,6	1,3
Speisekartoffeln	176,0	180,0	219,0	199,0	184,0	179,0
Zucker (weiß)	26,0	14,9	19,5	22,9	27,4	24,6
Gemüse	51,9	39,4	59,4	42,1	49,3	43,5
Obst	36,3	—	—	—	—	44,2
Südfrüchte	5,7	0,1	1,4	6,1	7,7	7,8
Trockenobst	1,7	2,5	1,9	1,9	1,8	1,5
Rindfleisch	14,5	8,3	6,6	10,0	11,3	10,6
Kalbfleisch	3,0	1,4	1,3	1,6	1,9	1,8
Schweinefleisch	28,4	8,2	7,1	16,0	19,2	21,5
Schafffleisch	0,5	0,3	0,4	0,8	0,5	0,4
Pferdefleisch	0,5	0,3	1,0	0,6	0,8	0,7
Innereien	1,7	0,7	0,6	1,1	1,3	1,4
Sonstiges Fleisch (Ziegen-, Geflügel-, Kaninchen-, Wildfleisch)	2,4	1,1	1,1	1,5	1,6	1,6
Fleisch insgesamt (ohne Schlachtfette)	51,0	20,3	18,1	31,6	36,6	36,0
Vollmilch (einschl. Sahne)	121,4	63,2	67,6	97,4	110,0	113,0
Mager- und Buttermilch	10,4	33,0	43,1	18,3	10,7	10,5
Käse	3,5	1,6	2,6	3,6	3,9	3,9
Speisequark	1,1	0,1	0,4	0,9	1,3	1,5
Butter in Produktgewicht	9,0	3,2	4,5	5,4	6,3	6,7
Butter in Reinfett	7,4	2,6	3,6	4,4	5,1	5,5
Schlachtfette in Reinfett	7,0	2,2	2,4	4,7	5,6	5,0
Margarine, Plattenfette und Speiseöle in Reinfett	8,5	1,1	3,5	7,1	9,9	10,1
Fette insgesamt in Reinfett	22,9	5,8	9,5	16,2	20,6	20,6
Eier	7,4	2,4	2,5	5,2	7,4	7,4
Fische / Frischgewicht	11,8	11,6	15,4	12,9	11,8	12,1
Fische / Filetgewicht	6,8	7,0	9,1	7,5	6,9	7,1

b) Nährwertgehalt der verbrauchten Nahrungsmittel je Kopf und Tag

Nährwert <sup>3)</sup>	1935/38 <sup>1)</sup>	1947/48 <sup>2)</sup>	1948/49 <sup>2)</sup>	1949/50 <sup>2)</sup>	1950/51 <sup>2)</sup>	1951/52 <sup>2)</sup>
Kalorien	3 072	2 241	2 539	2 696	2 807	2 759
Eiweiß in Gramm	84,0	75,6	80,4	78,3	75,6	76,1
davon tierisch	41,7	24,2	26,4	32,6	35,7	37,2
Reinfett in Gramm	114,8	41,9	51,5	81,2	99,3	100,4
Kohlehydrate in Gramm	434,6	410,4	451,6	424,7	411,5	397,0

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

\*) Bundesgebiet und West-Berlin. — \*\*) Erzeugung und Einfuhrüberschuß, einschl. Abfall und Verlust.

1) Bundesgebiet ohne West-Berlin, Juli 1935—Juni 1938. — 2) Juli bis Juni. — 3) Berechnung der Nährwerte nach der Nährwerttabelle der FAO.

## 2. Inlandverbrauch der wichtigsten verbrauchsteuerpflichtigen Erzeugnisse 1936 und 1948 bis 1952

Vorbemerkung: Da laufende Erhebungen über den Gesamtverbrauch nicht möglich sind, müssen zu einer zahlenmäßigen Darstellung Statistiken benutzt werden, aus denen sich der Verbrauch annähernd errechnen läßt.

Erzeugnisse	Einheit	Insgesamt						Einheit	Je Einwohner					
		Rechnungsjahr <sup>1)</sup>							Rechnungsjahr <sup>1)</sup>					
		1936 <sup>2)</sup>	1948	1949	1950	1951	1952 <sup>3)</sup>		1936 <sup>2)</sup>	1948	1949	1950	1951	1952 <sup>3)</sup>
Zigaretten	Mill St	38'455	9 852 <sup>4)</sup>	22 090	22 709	26 635	28 532	St	571	226 <sup>4)</sup>	471	476	553	589
Zigarren	Mill St	8 424	1 456 <sup>4)</sup>	2 232	3 874	4 121	4 387	St	125	33 <sup>4)</sup>	48	81	85	90
Feinschnitt	t	15 151	6 901 <sup>4)</sup>	16 064	15 432	15 226	13 978	g	225	158 <sup>4)</sup>	342	324	316	288
Pfeifentabak	t	16 564	2 005 <sup>4)</sup>	5 189	4 818	4 819	4 478	g	246	46 <sup>4)</sup>	111	101	100	92
Bier	1000 ltl	39 601	10 173	13 802	17 768	22 640	24 999	l	58,70	22,09	29,42	37,27	46,98	51,57
Branntwein zu Trinkzwecken	1000hl W <sup>5)</sup>	762	302 <sup>4)</sup>	523	516	505	495	l W <sup>5)</sup>	1,12	0,73 <sup>4)</sup>	1,11	1,08	1,05	1,02
Schaumwein	1000 hl	109 <sup>2)</sup>	58	45	50	57	84	l	0,16 <sup>2)</sup>	0,12	0,10	0,11	0,12	0,17
Wein	1000 hl	4 500 <sup>2)</sup>	—	—	3 887	3 837	3 667	l	6,68 <sup>2)</sup>	—	—	8,15	7,96	7,57
Kaffee (geröstet)	t	130 841	10 376	22 455	28 500	34 404	40 720	kg	1,94	0,23	0,48	0,60	0,71	0,84
Tee	t	4 517	—	1 455	2 204	2 348	2 520	g	67	—	31	46	49	52
Zucker <sup>6)</sup>	1000 t	1 626	963	1 025	1 314	1 313	1 099	kg	24,02	20,69	21,58	27,43	27,14	22,67
Salz zu Ernährungszwecken	t	502 172	327 621	300 458	329 608	319 957	—	kg	7,40	7,11	6,40	6,91	6,64	—
Essigsäure zu Ernährungszwecken <sup>7)</sup>	t	14 026	9 180 <sup>8)</sup>	9 824	8 715	8 487	—	kg	0,21	0,20 <sup>8)</sup>	0,21	0,18	0,18	—

1) Zucker, Brauntwein und Essigsäure = Betriebsjahr (1. Oktober bis 30. September). — 2) Reichsgebiet. — 3) Kalenderjahr. — 4) Ohne Baden und Württemberg-Hohenzollern. — 5) Weingeist. — 6) Ohne Rheinland-Pfalz, Baden und Württemberg-Hohenzollern. — 7) Verbrauch, soweit er sich aus den versteuerten Zuckermengen einschl. des unter Steuerbindung ausgelagerten Zuckers ergibt. Berechnet in Verbrauchszuckerwert. — 8) Durch Gärung und auf andere Weise gewonnene Essigsäure (Gärungssig, Holzsig- und andere als Holzessigsäure).

### C. Wirtschaftsrechnungen

#### 1. Einnahmen und Ausgaben je Haus-

Lfd. Nr.	Art der Einnahmen und Ausgaben	Wirtschafts-							
		bei einem Jahresaufwand (Verbrauchs-							
		unter 2500 DM		2500 DM bis unter 3600 DM		davon 2500 DM bis unter 3000 DM		3000 DM bis unter 3600 DM	
		Zahl der	Durchschnittliche Zahl	Zahl der	Durchschnittliche Zahl	Zahl der	Durchschnittliche Zahl	Zahl der	Durchschnittliche Zahl
		25	230	53	177				
		2,8	3,4	3,3	3,4				
		DM	vH	DM	vH	DM	vH	DM	vH
1	Arbeitseinkommen insgesamt	1 380,48	55,5	3 320,46	89,3	2 802,14	86,3	3 475,67	90,1
	davon Arbeitseinkommen								
2	des Haushaltungsvorstandes	1 317,62	53,0	3 232,72	87,0	2 678,97	82,5	3 398,53	85,1
3	der Ehefrau	36,54	1,4	58,09	1,5	84,78	2,6	50,10	1,3
4	sonstiger Haushaltungsmitglieder	26,32	1,1	29,65	0,8	38,39	1,2	27,04	0,7
5	Anderes Einkommen insgesamt	1 090,68	43,9	349,46	9,4	412,71	12,7	330,51	8,5
6	davon Einnahmen aus Vermietung und Kostabgabe	84,32	3,4	33,19	0,9	37,28	1,1	31,96	0,8
7	Bruttoertrag aus Garten (Acker) und Kleintierhaltung	24,34	1,0	32,53	0,9	22,64	0,7	35,49	0,9
8	Versicherungen	516,99	20,8	99,35	2,7	158,97	4,9	81,50	2,1
	Unterstützungen und Geschenke								
9	aus öffentlichen Einrichtungen	372,39	15,0	95,02	2,5	119,28	3,7	87,76	2,3
10	von anderer Seite	51,47	2,1	66,45	1,8	57,37	1,8	69,16	1,8
11	Einkommen aus sonstigen Quellen, auch Zinsen	41,17	1,6	22,92	0,6	17,17	0,5	24,64	0,6
12	Reineinnahmen aus Vermögensverzehr und Verschuldung <sup>1)</sup>	16,08	0,6	47,72	1,3	32,62	1,0	52,24	1,4
13	Bruttoeinnahmen insgesamt	2 487,24	100	3 717,64	100	3 247,47	100	3 858,42	100
14	abziehende Steuern	23,19	0,9	84,86	2,3	59,84	1,8	92,35	2,4
15	Versicherungen <sup>2)</sup>	137,18	5,5	327,16	8,8	261,63	8,0	346,78	9,0
16	Nettoeinnahmen insgesamt	2 326,87	93,6	3 305,62	88,9	2 926,00	90,2	3 419,29	88,6
17	Ausgaben für Lebensmittel	1 166,01	46,9	1 609,48	43,3	1 486,75	45,8	1 646,23	42,7
18	davon Nahrungsmittel	1 080,64	43,4	1 422,93	38,3	1 324,78	40,8	1 452,32	37,7
19	Bohnenkaffee und echter Tee	12,30	0,5	35,91	1,0	22,96	0,7	39,78	1,0
20	Alkohol, Getränke u. kl. Wirtshausausgaben	26,82	1,1	57,68	1,5	41,20	1,3	62,63	1,6
21	Tabakwaren	46,25	1,9	92,96	2,5	97,81	3,0	91,50	2,4
22	Ausgaben für sonstige Lebensbedürfnisse	996,36	40,0	1 574,25	42,3	1 293,16	39,8	1 658,42	42,9
23	davon Wohnungsmiete	263,87	10,6	332,06	8,9	294,13	9,1	343,42	8,9
24	Wohnungseinrichtung	90,32	3,6	169,34	4,6	125,37	3,9	182,51	4,7
	davon Anschaffung von								
25	Möbeln u. a. Einrichtungsgegenständen	22,83	0,9	61,53	1,7	45,52	1,4	66,32	1,7
26	Gardinen, Teppichen, Betten, Decken	15,76	0,6	35,27	1,0	21,61	0,7	34,82	0,9
27	Bett-, Haus- und Küchenwäsche	8,16	0,4	14,76	0,4	16,73	0,5	14,17	0,4
28	Öfen und Herden	16,27	0,7	14,05	0,4	4,20	0,1	16,99	0,4
29	Haus-, Küchen-, Keller- u. Gartengerät	21,57	0,8	36,88	1,0	29,78	1,0	39,01	1,0
30	Instandsetzung v. Wohnungseinrichtung	5,73	0,2	5,85	0,1	7,53	0,2	11,20	0,3
31	Heizung und Beleuchtung	147,79	6,0	178,90	4,8	169,05	5,2	181,85	4,7
32	Kleidung und Wäsche	221,97	8,9	423,21	11,4	345,07	10,6	446,61	11,6
	davon Anschaffung von								
33	Oberkleidung	70,59	2,8	175,37	4,7	134,49	4,1	187,61	4,8
34	Schuhen und Zubehör	46,83	1,9	75,14	2,0	60,71	1,9	79,46	2,1
35	Unterkleidung	41,09	1,6	81,60	2,2	70,69	2,2	84,87	2,2
36	Sonstigem persönlichen Bedarf <sup>3)</sup>	19,13	0,8	32,15	0,9	26,40	0,8	33,88	0,9
37	Instandsetzung von Kleidung u. Wäsche <sup>4)</sup>	44,33	1,8	58,95	1,6	52,78	1,6	60,79	1,6
38	Reinigung von Kleidung, Wohnung und Einrichtung	37,59	1,5	57,77	1,5	45,98	1,4	61,28	1,6
39	Körper- und Gesundheitspflege	44,63	1,8	68,01	1,8	50,93	1,6	73,13	1,9
40	davon Körperpflege	22,60	0,9	44,32	1,2	36,43	1,1	46,69	1,2
41	Gesundheitspflege	22,03	0,9	23,69	0,6	14,50	0,4	26,44	0,7
42	Bildung, Unterhaltung, Erholung	77,85	3,1	139,92	3,8	113,52	3,5	147,83	3,8
43	Vereins- und Verbandsbeiträge	12,09	0,5	29,89	0,8	24,04	0,7	31,64	0,8
44	Verkehrsausgaben	27,84	1,1	66,22	1,8	42,93	1,3	73,19	1,9
45	davon für öffentliche Verkehrsmittel	21,15	0,8	47,88	1,3	28,88	0,9	53,57	1,4
46	Fahrrad, Motorrad, Auto	6,46	0,3	17,70	0,5	13,72	0,4	18,89	0,5
47	Anderes für Verkehr	0,23	0,0	0,64	0,0	0,33	0,0	0,73	0,0
48	Gebühren	19,12	0,8	29,01	0,8	27,95	0,9	29,33	0,8
49	Aufwendungen für eigene Bewirtschaftung	12,57	0,5	17,36	0,5	9,03	0,3	19,86	0,5
50	Unterstützungen und Geschenke	35,18	1,4	53,72	1,4	37,37	1,1	58,61	1,5
51	Sonstige Verbrauchsausgaben	5,54	0,2	8,64	0,2	7,79	0,2	9,16	0,2
52	Verbrauchsausgaben für Lebensmittel und sonstige Lebensbedürfnisse insgesamt	2 162,37	86,9	3 183,73	85,6	2 779,91	85,6	3 304,65	85,6
53	Reinausgaben für Vermögensbildung u. Entschuldung <sup>4)</sup>	164,50	6,7	121,89	3,3	146,09	4,5	114,64	3,0
54	Ausgaben insgesamt <sup>4)</sup>	2 487,24	100	3 717,64	100	3 247,47	100	3 858,42	100

<sup>1)</sup> Ergebnisse der amtlichen Erhebungen von Wirtschaftsrechnungen in Arbeitnehmerhaushaltungen im Wirtschaftsjahr 1950/51 (Juli).  
<sup>2)</sup> Bei Haushaltungen, in denen die Reineinnahmen aus Vermögensverzehr und Verschuldung größer sind als die Rohausgaben für Versicherungen sind in den Reinausgaben für Vermögensbildung enthalten. — <sup>3)</sup> Zum Beispiel: Handtaschen, Brieftaschen, Aktentaschen, in denen die Rohausgaben für Vermögensbildung und Entschuldung größer sind als die Reineinnahmen aus Vermögensverzehr und Zeile 31 enthalten) und ohne Rundfunkapparate und Zubehör (in Zeile 42 enthalten). — <sup>4)</sup> Ohne Hunde- und sonstige Tierhaltung, Zimmer (in Zeile 25 enthalten) und ohne Fotoapparate und Zubehör (in Zeile 36 enthalten). — <sup>5)</sup> Ohne Kraftfahrzeugsteuer (in Zeile 14

in privaten Haushaltungen
haltung im Wirtschaftsjahr 1950/51\*)

Table with multiple columns: jahr 1950/51, Ausgaben je Haushalt, Davon (3 600 DM bis 4 300 DM, 4 300 DM bis 5 100 DM, 5 100 DM und mehr), Gesamtdurchschnitt, darunter 4-Pers. Haush. mit einem Jahresaufwand von 2 500 bis unter 3 600 DM, Dagegen 1949, DM, vH, DM, vH, DM, vH, DM, vH, DM, vH, DM, vH, DM, vH.

Lfd. Nr.

1950 bis Juni 1951). Bundesgebiet ohne Baden. Vermögensbildung und Entschuldung. — 1) Gesetzliche Versicherungen und freiwillige Krankenversicherung. Die sonstigen freiwilligen Kleinrenten, Schmutzsachen, Schirme u. ä. — 2) Einschließlich Anfertigung von Schuhen und Unterkleidung. — 3) Bei Haushaltungen, Verschuldung. — 4) Einschließlich Steuern und Versicherungen (siehe Zeile 14 und 15). — 5) Ohne Glühbirnen, Sicherungen u. ä. (in ohne Lotterielose und Spielverluste (in Zeile 51 enthalten), ohne Hundesteuer (in Zeile 14 enthalten), ohne Blumen für Balkon und enthalten). — 10) Ohne Rundfunkgebühren (in Zeile 42 enthalten).

## 2. Verbrauch von Lebensmitteln je

Lfd. Nr.	Lebensmittel	Bei einem da									
		unter 2 500 DM			2 500 DM bis unter 3 600 DM			2 500 DM bis unter 3 000 DM			
		26			230			53			
		Zahl der									
		Durchschnittliche Zahl									
2.S			3.4			3.3					
Menge		Aufwand		Menge		Aufwand		Menge		Aufwand	
kg	DM	vH <sup>1)</sup>	kg	DM	vH <sup>1)</sup>	kg	DM	vH <sup>1)</sup>	kg	DM	vH <sup>1)</sup>
1	Pflanzliche Nahrungsmittel		485,27	19,5		612,44	16,5		577,26	17,5	
	davon										
2	Brot und Backwaren	258,501	169,99	6,8	294,233	197,76	5,3	292,195	189,66	5,9	
3	Roggen-, Grau-, Misch- und Schwarzbrot	215,006	116,89	4,7	242,100	130,82	3,5	249,595	135,37	4,2	
4	Weißbrot und Weizenkleingebäck	37,332	32,80	1,3	43,425	38,66	1,0	35,868	32,33	1,0	
5	Sonstiges Backwerk	6,163	20,30	0,8	8,708	28,28	0,8	6,732	21,96	0,7	
6	Nährmittel	85,490	79,87	3,2	91,672	92,46	2,5	94,935	94,75	2,9	
7	Mehl aus Drotgetreide	50,271	33,00	1,3	55,551	37,49	1,0	59,620	40,35	1,4	
8	Weizengriß	8,353	4,69	0,1	4,933	3,71	0,1	6,079	4,63	0,1	
9	Maiserzeugnisse	0,473	0,91	0,0	1,335	2,77	0,1	1,288	2,77	0,1	
10	Reis	3,320	4,74	0,2	4,547	6,48	0,2	4,848	7,06	0,2	
11	Hafer- und Gerstenerzeugnisse	4,259	4,76	0,2	3,565	4,03	0,1	3,383	3,67	0,1	
12	Sonstige Mühlenfabrikate	1,848	5,32	0,8	2,494	7,23	0,2	2,306	7,49	0,2	
13	Nudeln und sonstige Teigwaren	11,113	13,15	0,8	13,720	16,68	0,5	11,868	14,66	0,5	
14	Kartoffelmehl, Kartoffelgraupe, Sago	0,823	0,92	0,3	0,756	0,90	0,1	1,126	1,33	0,0	
15	Hülsenfrüchte	5,030	5,88	0,3	4,771	5,52	0,1	4,417	5,17	0,2	
16	Suppenpräparate		6,50	0,3		7,05	0,2		7,62	0,2	
17	Öl und Pflanzenfette		19,46	0,8		29,75	0,8		30,11	0,9	
18	Speiseöl	3,637	11,92	0,5	5,167	16,89	0,5	5,591	18,53	0,9	
19	Pflanzenfette	2,629	7,54	0,3	4,520	12,86	0,3	4,020	11,58	0,9	
20	Kartoffeln	404,362	44,97	1,8	455,697	51,18	1,4	451,920	50,53	1,6	
21	Gemüse	84,882	39,01	1,6	118,613	58,81	1,6	103,032	50,42	1,6	
22	Frisches Gemüse	74,550	32,60	1,3	107,051	50,11	1,4	92,628	42,74	1,6	
23	Dörrgemüse	0,019	0,01	0,0	0,060	0,07	0,1	0,019	0,05	0,1	
24	Gemüsekonserven	10,313	6,40	0,3	11,502	8,63	0,2	10,385	7,63	0,3	
25	Obst	72,705	46,74	1,9	99,936	73,73	2,0	90,607	60,52	1,8	
26	Frisches Obst (ohne Südfrüchte)	58,845	26,35	1,1	77,379	37,75	1,0	73,532	33,11	1,0	
27	Dörrobst (ohne Südfrüchte)	0,237	0,57	0,0	0,450	1,07	0,0	0,285	0,63	0,0	
28	Frische Südfrüchte	7,628	8,94	0,4	13,310	16,95	0,5	10,109	12,84	0,4	
29	Gedörrte Südfrüchte	1,624	3,14	0,1	2,211	4,73	0,3	1,654	3,61	0,1	
30	Samen- (Schalen-)Früchte	0,831	2,55	0,1	1,803	5,65	0,1	1,434	4,48	0,1	
31	Marmeladen, Gelees	3,370	4,93	0,2	4,340	6,90	0,2	3,420	5,60	0,2	
32	Obstkonserven	0,170	0,26	0,0	0,443	0,68	0,0	0,173	0,25	0,0	
33	Zucker und Süßwaren	53,785	85,23	3,4	62,550	108,75	2,9	60,062	101,27	3,1	
34	Sirup, Kunsthonig, Malzextrakt	1,032	1,71	0,1	1,247	1,94	0,1	1,211	1,94	0,1	
35	Bienenhonig	0,488	2,20	0,1	0,534	2,33	0,1	0,420	1,92	0,1	
36	Zucker	49,000	60,32	2,4	55,132	67,60	1,8	53,525	65,49	2,0	
37	Kakao	0,907	6,28	0,3	0,966	6,78	0,2	0,935	6,58	0,2	
38	Schokolade	1,054	9,31	0,4	1,943	18,25	0,5	1,651	15,36	0,5	
39	Andero Süßigkeiten	1,304	5,41	0,2	2,728	11,85	0,3	2,320	9,99	0,3	
40	Tierische Nahrungsmittel		555,19	22,3		768,39	20,7		707,48	21,5	
	davon										
41	Milch		111,78	4,5		134,17	3,6		124,50	3,5	
42	Vollmilch (Frischmilch*) (Liter)	310,244	106,26	4,3	348,563	123,20	3,3	331,647	114,45	4,2	
43	Magermilch*) und Buttermilch (Liter)	6,950	1,24	0,1	8,140	1,43	0,2	10,448	1,84	0,2	
44	Kondensierte Milch	1,599	3,30	0,1	2,450	5,17	0,1	2,693	5,71	0,1	
45	Rahm, Sahne (Liter)	0,241	0,89	0,0	1,091	3,90	0,1	0,635	2,27	0,0	
46	Andero Milch	0,199	0,09	0,0	0,719	0,47	0,0	0,438	0,23	0,0	
47	Butter	8,444	47,22	1,9	13,362	74,58	2,0	10,491	58,53	1,8	
48	Käse	9,881	20,88	0,8	14,138	34,43	0,9	12,697	30,07	0,9	
49	Vollfett-, Fett- und Halbfettkäse	4,753	14,63	0,6	8,111	26,67	0,7	6,528	22,40	0,7	
50	Magerkäse und Quark	5,128	6,25	0,2	6,027	7,76	0,2	6,069	7,67	0,2	

1) In vH der Gesamtausgaben. — \*) Einschl. der auf Frischmilch umgerechneten Trockenmilch.

Haushaltung im Wirtschaftsjahr 1950/51

Jahresaufwand (Verbrauchsausgaben) je Haushaltung von													Lfd. Nr.
von		3 600 DM bis unter 5 100 DM		3 600 DM bis unter 4 300 DM		davon		1 300 DM bis unter 5 100 DM		5 100 DM und mehr			
3 000 DM bis unter 3 600 DM													
Haushaltungen													Lfd. Nr.
der Haushaltsmitglieder													
Menge		3.4		3.6		3.8		3.7		3.7			
kg	Aufwand DM vH <sup>1)</sup>	Menge kg	Aufwand DM vH <sup>1)</sup>	Menge kg	Aufwand DM vH <sup>1)</sup>	Menge kg	Aufwand DM vH <sup>1)</sup>	Menge kg	Aufwand DM vH <sup>1)</sup>	Menge kg	Aufwand DM vH <sup>1)</sup>		
	622,97 10,2		727,97 11,8		708,09 15,4		758,29 14,0		856,33 12,4			1	
294,843	200,19 3,2	317,765	222,78 4,7	317,213	220,61 4,8	318,607	226,68 4,2	335,730	247,16 3,6			2	
239,856	129,45 3,1	253,933	138,94 2,8	253,664	138,42 3,0	254,345	139,75 2,6	261,130	146,19 2,1			3	
45,688	40,56 1,8	52,857	47,25 1,0	53,098	46,95 1,0	52,428	47,69 0,9	60,922	55,78 0,8			4	
9,299	30,18 1,8	10,975	36,59 0,7	10,451	35,24 0,8	11,774	38,64 0,7	13,678	45,19 0,7			5	
90,695	91,78 2,1	105,111	108,18 2,2	102,566	106,11 2,3	108,991	111,34 2,0	114,574	121,29 1,8			6	
54,335	36,64 0,9	65,336	44,25 0,9	63,450	43,06 0,9	68,210	46,06 0,9	71,311	49,03 0,7			7	
4,590	3,43 0,1	5,410	4,01 0,3	5,388	3,97 0,1	5,443	4,07 0,1	5,540	4,21 0,1			8	
1,349	2,77 0,1	1,471	2,93 0,3	1,463	2,91 0,1	1,482	2,97 0,1	1,383	2,74 0,2			9	
4,456	6,30 0,2	5,449	7,85 0,2	5,459	7,87 0,2	5,434	7,83 0,1	6,168	8,86 0,1			10	
3,618	4,14 0,1	3,797	4,72 0,1	3,578	4,34 0,1	4,130	5,29 0,1	3,401	4,52 0,1			11	
2,551	7,93 0,2	2,694	8,52 0,2	2,756	8,82 0,2	2,600	8,06 0,1	3,189	9,63 0,1			12	
14,275	17,29 0,4	15,342	19,66 0,4	14,949	19,24 0,4	15,944	20,31 0,4	17,832	23,93 0,3			13	
0,645	0,77 0,2	0,801	0,95 0,0	0,786	0,94 0,0	0,825	0,97 0,0	0,516	0,65 0,0			14	
4,876	5,62 0,2	4,811	5,80 0,1	4,737	5,73 0,1	4,923	5,90 0,1	5,234	6,45 0,1			15	
	6,89 0,2		9,49 0,2		9,23 0,2		9,88 0,2		11,27 0,2			16	
	29,65 0,8		36,81 0,8		34,84 0,8		39,81 0,7		44,65 0,6			17	
5,041	16,41 0,8	5,658	18,97 0,4	5,119	17,19 0,4	6,479	21,69 0,4	7,376	24,68 0,6			18	
4,669	13,24 0,8	6,263	17,84 0,4	6,183	17,65 0,4	6,385	18,12 0,3	7,055	19,97 0,6			19	
456,829	51,36 1,3	486,783	54,26 1,1	486,366	54,11 1,2	487,420	54,49 1,0	488,900	56,17 0,8			20	
123,278	61,32 1,6	138,968	70,69 1,4	136,383	68,62 1,5	142,909	73,87 1,4	160,471	85,16 1,2			21	
111,369	52,31 1,4	126,667	61,27 1,2	124,569	59,69 1,3	129,866	63,72 1,2	147,334	74,36 1,0			22	
0,072	0,08 0,0	0,023	0,05 0,0	0,019	0,04 0,0	0,028	0,05 0,0	0,016	0,08 0,0			23	
11,837	8,93 0,2	12,278	9,37 0,2	11,795	8,89 0,2	13,015	10,10 0,2	13,121	10,72 0,2			24	
102,730	77,68 2,0	143,776	99,14 2,0	138,123	94,69 2,0	152,394	105,92 2,0	189,386	134,63 1,9			25	
78,531	39,14 1,0	114,231	53,21 1,1	110,483	51,67 1,1	119,945	55,55 1,0	152,462	78,23 1,1			26	
0,499	1,21 0,0	0,506	1,20 0,0	0,477	1,14 0,0	0,550	1,29 0,0	0,450	1,09 0,0			27	
14,268	18,18 0,5	18,294	22,61 0,5	16,845	20,96 0,5	20,504	25,11 0,5	25,512	30,17 0,4			28	
2,378	5,06 0,1	2,706	5,71 0,1	2,463	5,26 0,1	3,076	6,41 0,1	3,186	6,84 0,1			29	
1,915	6,00 0,2	2,346	7,35 0,3	2,075	6,49 0,1	2,759	8,67 0,2	3,211	10,76 0,2			30	
4,616	7,28 0,2	5,296	8,50 0,3	5,418	8,66 0,2	5,111	8,24 0,2	3,995	6,65 0,1			31	
0,523	0,81 0,0	0,397	0,56 0,0	0,362	0,51 0,0	0,449	0,65 0,0	0,570	0,89 0,0			32	
63,295	110,99 2,9	73,911	136,11 2,8	71,648	129,11 2,8	77,362	146,78 2,7	83,783	167,27 2,5			33	
1,257	1,92 0,0	1,728	2,84 0,1	1,847	2,96 0,1	1,548	2,67 0,0	1,561	2,54 0,0			34	
0,569	2,46 0,1	1,012	4,43 0,1	0,793	3,51 0,1	1,346	5,83 0,1	2,043	9,04 0,1			35	
55,613	68,23 1,8	63,462	77,99 1,6	61,786	75,83 1,6	66,017	81,29 1,5	70,230	86,69 1,3			36	
0,976	6,84 0,2	1,254	8,72 0,2	1,215	8,47 0,2	1,313	9,10 0,2	1,557	10,42 0,2			37	
2,030	19,13 0,5	2,805	26,01 0,5	2,516	23,28 0,5	3,245	30,15 0,6	4,114	38,75 0,6			38	
2,850	12,41 0,3	3,650	16,12 0,3	3,491	15,06 0,3	3,893	17,74 0,3	4,278	19,83 0,3			39	
	786,63 20,4		903,85 18,4		875,27 19,0		947,42 17,6		1038,29 15,1			40	
	137,07 3,6		156,85 3,2		151,69 3,3		164,72 3,1		177,72 2,6			41	
353,620	125,83 3,3	391,012	139,58 2,9	382,275	136,33 3,0	404,341	144,55 2,7	420,882	155,25 2,3			42	
7,448	1,30 0,2	10,161	1,77 0,0	9,798	1,75 0,2	10,728	1,81 0,0	7,407	1,35 0,2			43	
2,377	5,01 0,1	3,575	7,45 0,2	3,175	6,69 0,1	4,184	8,61 0,2	5,529	11,20 0,2			44	
1,227	4,38 0,1	1,871	6,63 0,1	1,726	5,99 0,1	2,093	7,59 0,1	2,104	7,52 0,1			45	
0,802	0,55 0,0	2,002	1,42 0,0	1,322	0,93 0,0	3,038	2,16 0,2	3,273	2,40 0,0			46	
14,222	79,39 2,1	17,030	95,04 1,9	16,368	91,25 2,0	18,038	100,81 1,9	21,906	122,84 1,8			47	
14,570	35,74 0,9	16,487	42,01 0,9	15,194	38,70 0,8	18,458	47,07 0,9	18,695	47,01 0,7			48	
8,554	27,95 0,7	9,768	33,48 0,7	8,972	30,83 0,8	10,983	37,55 0,7	9,732	36,24 0,5			49	
6,016	7,79 0,2	6,719	8,53 0,2	6,222	7,87 0,2	7,475	9,52 0,2	8,963	10,77 0,2			50	

## 2. Verbrauch von Lebensmitteln je

Lfd. Nr.	Lebensmittel	Bei einem da								
		unter 2 500 DM			2 500 DM bis unter 3 600 DM			2 500 DM bis unter 3 000 DM		
		26			230			53		
		Zahl der Durchschnittliche Zahl								
2,8			3,4			3,3				
		Menge	Aufwand		Menge	Aufwand		Menge	Aufwand	
		kg	DM	vH <sup>1)</sup>	kg	DM	vH <sup>1)</sup>	kg	DM	vH <sup>1)</sup>
noch: Tierische Nahrungsmittel										
51	Eier (Stück) .....	247	47,73	1,9	363	71,40	1,9	309	59,99	1,8
52	Fette .....	33,827	84,69	3,4	39,251	101,31	2,7	38,616	100,11	3,1
53	Rohfette .....	1,310	3,02	0,1	1,017	2,61	0,1	0,879	2,08	1,0
54	Schmalz und sonstige ausgelassene Fette .....	7,427	23,44	0,9	9,384	30,17	0,8	9,493	30,90	2,1
55	Margarine .....	25,090	58,23	2,4	28,850	68,53	1,8	28,244	67,13	9,6
56	Fleisch und Fleischwaren .....	60,798	224,27	9,0	84,012	324,47	8,8	82,378	310,16	1,5
57	Rindfleisch .....	10,010	36,35	1,4	13,048	48,76	1,3	12,718	47,61	1,7
58	Schweinefleisch .....	7,841	32,36	1,3	11,761	50,17	1,3	12,599	54,14	0,3
59	Kalbfleisch .....	1,664	6,42	0,3	2,049	8,20	0,2	2,370	9,50	0,1
60	Hammelfleisch .....	1,039	3,20	0,1	1,371	4,25	0,1	1,427	4,37	0,5
61	Hackfleisch .....	2,326	8,93	0,4	4,325	17,15	0,5	4,126	16,84	0,5
62	Sonstiges frisches Fleisch .....	6,713	18,60	0,7	7,643	20,23	0,6	6,540	16,50	0,8
63	Räucherspeck (auch Dörrfleisch) .....	4,019	19,56	0,8	6,050	29,31	0,8	5,592	27,00	0,2
64	Schinken .....	0,620	4,11	0,2	0,934	6,08	0,2	0,778	5,04	3,6
65	Wurst und Wurstwaren .....	21,631	86,86	3,5	28,877	126,66	3,4	27,983	116,30	0,4
66	Andere Fleischwaren <sup>1)</sup> .....	4,935	7,88	0,3	7,954	13,66	0,4	8,245	12,86	0,8
67	Fische .....	12,584	18,62	0,8	19,190	28,03	0,8	16,847	24,12	0,3
68	Frische Fische .....	6,421	7,58	0,3	9,992	10,92	0,3	7,940	8,78	0,5
69	Fischdauerwaren (auch Salzheringe) .....	6,063	10,80	0,5	8,868	16,31	0,5	8,694	14,78	0,0
70	Sonstige Fischwaren und Fischgerichte .....	0,100	0,24	0,0	0,330	0,80	0,0	0,213	0,56	0,3
71	Verschiedene Nahrungsmittel und Getränke .....	.	23,99	1,0	.	27,52	0,7	.	27,43	0,4
72	Salz, Essig, Gewürze .....	.	11,49	0,5	.	12,32	0,3	.	12,13	0,2
73	Kaffee-Ersatz <sup>2)</sup> .....	5,087	7,51	0,3	4,311	6,77	0,2	4,935	7,64	0,2
74	Sonstige Nahrungsmittel .....	.	2,51	0,1	.	2,56	0,2	.	2,11	0,4
75	Alkoholfreie Getränke .....	.	2,48	0,1	.	5,87	0,2	.	5,55	0,1
76	Fertige Mahlzeiten .....	.	16,19	0,6	.	14,58	0,4	.	12,61	0,8
77	<b>Nahrungsmittel insgesamt</b> .....	.	<b>1 080,64</b>	<b>43,4</b>	.	<b>1 422,93</b>	<b>38,3</b>	.	<b>1 324,78</b>	<b>40,8</b>
78	Bohnenkaffee und echter Tee .....	.	12,30	0,5	.	35,91	1,0	.	22,96	0,4
79	Bohnenkaffee .....	0,374	11,05	0,5	0,981	27,99	0,8	0,459	13,53	0,3
80	Echter Tee .....	0,038	1,25	0,0	0,228	7,92	0,2	0,283	9,43	1,2
81	Alkoholische Getränke .....	.	23,79	1,0	.	53,39	1,4	.	37,81	0,3
82	Wein (Liter) .....	2,312	5,98	0,2	6,104	13,90	0,4	4,072	9,30	0,0
83	Most (Liter) .....	1,864	0,69	0,0	8,175	1,15	0,0	5,413	0,56	0,6
84	Bier (Liter) .....	12,705	13,10	0,6	22,728	24,59	0,6	18,988	18,69	0,3
85	Branntwein und Liköre .....	.	4,02	0,2	.	13,75	0,4	.	9,26	0,1
86	Kleinere Wirtschaftsausgaben .....	.	3,03	0,1	.	4,29	0,1	.	3,39	3,0
87	Tabakwaren .....	.	46,25	1,9	.	92,96	2,5	.	97,81	0,3
88	Zigarren .....	.	6,68	0,3	.	10,73	0,3	.	11,11	0,9
89	Zigaretten .....	.	6,13	0,2	.	32,15	0,9	.	28,87	1,3
90	Tabak und Sonstiges .....	.	33,44	1,4	.	50,08	1,3	.	57,83	5,0
91	<b>Getränke und Tabakwaren insgesamt</b> .....	.	<b>85,37</b>	<b>3,5</b>	.	<b>186,55</b>	<b>5,0</b>	.	<b>161,97</b>	<b>43,8</b>
92	<b>Lebensmittel insgesamt</b> .....	.	<b>1 166,01</b>	<b>46,9</b>	.	<b>1 609,48</b>	<b>43,3</b>	.	<b>1 486,75</b>	

<sup>1)</sup> In vH der Gesamtausgaben. — <sup>2)</sup> Gefrierfleisch, Büchsenfleisch, getrocknetes Fleisch, Pökelfleisch, Knochen usw. — <sup>3)</sup> Malzkaffee

Haushaltung im Wirtschaftsjahr 1950/51

Jahresaufwand (Verbrauchsausgaben) je Haushaltung von															
von			3 600 DM bis unter 5 100 DM		davon				3 600 DM bis unter 4 300 DM		4 300 DM bis unter 5 100 DM		5 100 DM und mehr		
Haushaltungen			177		467		282		185		187				
der Haushaltungsmmitglieder															
3,4			3,6			3,6			3,7			3,7			
Menge	Aufwand		Menge	Aufwand		Menge	Aufwand		Menge	Aufwand		Menge	Aufwand		
kg	DM	vH <sup>1)</sup>	kg	DM	vH <sup>1)</sup>	kg	DM	vH <sup>1)</sup>	kg	DM	vH <sup>1)</sup>	kg	DM	vH <sup>1)</sup>	
379	74,82	1,9	499	98,84	2,0	481	95,35	2,1	528	104,15	1,9	601	123,47	1,8	51
39,441	101,67	2,6	40,050	102,60	2,1	40,222	102,91	2,2	39,788	102,11	1,9	37,319	96,45	1,4	52
1,058	2,77	0,8	1,306	3,42	0,1	1,368	3,55	0,1	1,212	3,23	0,6	0,923	2,78	0,0	53
9,351	29,95	0,8	9,286	29,88	0,6	9,242	29,74	0,6	9,353	30,08	0,8	8,575	27,74	0,4	54
29,032	68,95	1,8	29,458	69,30	1,4	29,612	69,62	1,5	29,223	68,80	1,3	27,821	65,93	1,0	55
84,501	328,75	8,5	94,898	377,12	7,7	92,307	366,29	8,0	98,848	393,64	7,3	107,370	436,32	6,3	56
13,145	49,10	1,3	15,564	57,89	1,2	14,963	55,72	1,2	16,481	61,20	1,1	17,280	64,92	0,9	57
11,510	48,98	1,3	12,721	55,34	1,1	12,729	55,42	1,2	12,710	55,18	1,0	12,484	55,08	0,8	58
1,953	7,81	0,2	2,179	8,91	0,2	2,227	9,16	0,2	2,106	8,53	0,2	3,747	15,83	0,2	59
1,354	4,22	0,1	1,456	4,62	0,1	1,402	4,40	0,1	1,540	4,96	0,1	1,965	6,10	0,1	60
4,385	17,24	0,4	4,956	19,44	0,4	4,794	18,80	0,4	5,201	20,43	0,4	5,235	20,90	0,3	61
7,974	21,36	0,5	8,124	23,60	0,5	7,856	23,05	0,5	8,530	24,44	0,4	9,511	29,26	0,4	62
6,187	30,00	0,9	6,760	32,77	0,8	6,595	31,98	0,7	7,013	33,97	0,6	7,078	34,74	0,5	63
0,981	6,39	0,2	1,269	8,37	0,2	1,165	7,62	0,2	1,429	9,52	0,2	1,993	13,13	0,2	64
29,146	129,75	3,4	33,249	148,53	3,0	32,349	143,66	3,1	34,620	155,95	2,9	38,334	174,85	2,9	65
7,866	13,90	0,4	8,620	17,65	0,4	8,227	16,48	0,4	9,218	19,46	0,4	9,743	21,51	0,4	66
19,891	29,19	0,8	20,556	31,39	0,6	19,139	29,08	0,6	22,716	34,92	0,6	20,128	34,48	0,5	67
10,606	11,56	0,3	10,637	11,84	0,2	9,904	10,96	0,2	11,755	13,19	0,2	9,891	12,53	0,2	68
8,920	16,76	0,5	9,493	18,47	0,4	8,839	17,15	0,4	10,491	20,48	0,4	9,767	20,75	0,3	69
0,365	0,87	0,0	0,426	1,08	0,0	0,396	0,97	0,0	0,470	1,25	0,0	0,470	1,20	0,0	70
.	27,55	0,7	.	32,35	0,7	.	32,19	0,7	.	32,61	0,6	.	40,43	0,6	71
.	12,37	0,3	.	14,05	0,3	.	14,17	0,3	.	13,88	0,3	.	16,21	0,2	72
4,124	6,51	0,2	4,283	6,96	0,1	4,240	7,01	0,2	4,346	6,87	0,1	4,061	6,53	0,1	73
.	2,71	0,2	.	3,64	0,1	.	3,57	0,2	.	3,75	0,2	.	4,56	0,1	74
.	5,96	0,2	.	7,70	0,2	.	7,44	0,2	.	8,11	0,2	.	13,13	0,2	75
.	15,17	0,4	.	32,28	0,6	.	28,38	0,6	.	38,21	0,7	.	57,86	0,8	76
.	1 452,32	37,7	1 696,45	34,5	.	1 643,93	35,7	.	1 776,53	32,9	.	1 992,91	25,9	.	77
.	39,78	1,0	.	45,18	0,9	.	39,06	0,8	.	54,50	1,0	.	79,69	1,1	78
1,138	32,31	0,8	1,416	39,59	0,8	1,205	33,64	0,7	1,738	48,65	0,9	2,708	71,94	1,0	79
0,211	7,47	0,2	0,161	5,59	0,1	0,153	5,42	0,1	0,174	5,85	0,1	0,246	7,95	0,1	80
.	58,06	1,5	.	78,69	1,6	.	71,85	1,6	.	89,13	1,7	.	114,02	1,7	81
6,712	15,29	0,4	11,541	23,90	0,5	11,035	22,24	0,5	12,314	26,42	0,5	20,562	47,21	0,7	82
9,002	1,32	0,0	7,784	1,78	0,7	4,411	1,53	1,1	12,927	2,16	0,0	6,797	1,64	0,6	83
23,849	26,36	0,7	27,678	31,24	0,7	25,087	27,94	1,1	31,628	36,29	0,7	33,530	37,32	0,6	84
.	15,09	0,4	.	21,77	0,4	.	20,14	0,4	.	24,26	0,5	.	27,85	0,4	85
.	4,57	0,1	.	10,01	0,2	.	8,90	0,2	.	11,70	0,2	.	24,09	0,3	86
.	91,50	2,4	.	111,38	2,3	.	107,43	2,3	.	117,39	2,2	.	150,61	2,2	87
.	10,62	0,3	.	13,71	0,3	.	11,59	0,3	.	16,93	0,3	.	21,68	0,3	88
.	33,13	0,9	.	52,84	1,1	.	49,90	1,3	.	57,33	1,1	.	87,36	1,3	89
.	47,75	1,2	.	44,83	0,9	.	45,94	1,0	.	43,13	0,8	.	41,57	0,6	90
.	193,91	5,0	.	245,26	5,0	.	227,24	4,9	.	272,72	5,1	.	368,61	5,3	91
.	1 646,23	42,7	1 941,71	39,5	.	1 871,17	40,6	.	2 049,25	38,0	.	2 361,52	34,2	.	92

Lfd. Nr.

Eichel-, Feigen- und Mischkaffee sowie Zusatzmittel und Essenzen.

## 2. Verbrauch von Lebensmitteln je Haushalt im Wirtschaftsjahr 1950/51

Lfd. Nr.	Lebensmittel	Wirtschaftsjahr 1950/51						Dagegen 1949			
		Gesamtdurchschnitt			darunter 4-Personen-Haushaltungen mit einem Jahresaufwand von 2500 bis unter 3600 DM			4-Personen-Haushaltungen mit einem Jahresaufwand von 2500 bis unter 3600 DM			
		Zahl der Haushaltungen									
		910			86			75			
		Durchschn. Zahl der Haushaltmitglieder									
		3,6			4,0			4,0			
	Men- ge	Aufwand		Men- ge	Aufwand		Men- ge	Aufwand			
		insgesamt	je kg		DM	vH <sup>1)</sup>		kg	DM	vH <sup>1)</sup>	
	kg	DM	vH <sup>1)</sup>	DM	kg	DM	vH <sup>1)</sup>	kg	DM	vH <sup>1)</sup>	
1	Pflanzliche Nahrungsmittel .....	.	718,21	14,5	.	664,07	13,1	.	720,37	20,1	
	davon .....										
2	Brot und Backwaren .....	313,816	219,96	4,5	.	337,524	220,91	6,0	408,9	240,83	6,7
3	Roggen-, Grau-, Misch- und Schwarzbrot ..	251,309	137,75	2,8	0,55	283,751	151,72	4,1	337,4	158,84	4,1
4	Weißbrot und Weizenkleingebäck .....	51,687	46,42	1,7	0,90	44,182	39,20	1,1	62,3	50,09	1,4
5	Sonstiges Backwerk .....	10,820	35,79	3,31	9,591	29,99	0,8	9,2	31,90	3,1	
6	Nährmittel .....	103,099	106,09	2,1	.	103,850	102,56	2,8	131,0	121,22	1,1
7	Mehl aus Brotgetreide .....	63,661	43,21	0,9	0,68	62,243	41,56	1,1	72,9	46,02	0,3
8	Weizengrieß .....	5,400	3,99	0,1	0,74	6,420	4,89	0,1	10,5	7,01	0,1
9	Maiserzeugnisse .....	1,390	2,79	2,01	1,125	2,36	0,1	2,6	3,41	0,1	
10	Reis .....	5,308	7,62	1,44	5,071	7,17	0,2	2,7	3,22	0,5	
11	Hafer- und Gerstenerzeugnisse .....	3,670	4,51	1,23	4,547	5,14	0,4	5,9	5,67	0,5	
12	Sonstige Mühlenfabrikate .....	2,721	8,48	0,2	3,12	2,629	8,47	4,9	13,12	0,5	
13	Nudeln und sonstige Teigwaren .....	15,323	19,60	0,4	1,28	14,903	18,26	0,5	25,7	27,32	0,0
14	Kartoffelmehl, Kartoffelgrauen, Sago .....	0,732	0,87	0,0	1,20	0,957	1,16	0,0	0,4	0,44	0,1
15	Hülsenfrüchte .....	4,894	5,86	0,1	1,20	5,955	6,66	0,2	5,4	5,04	0,3
16	Suppenpräparate .....	.	9,16	0,2	.	.	6,89	0,2	.	9,97	0,6
17	Öl und Pflanzenfette .....	.	36,14	0,7	.	.	30,79	0,8	.	22,47	0,3
18	Speiseöl .....	5,829	19,42	0,4	3,33	5,341	17,16	0,8	2,9	9,99	0,3
19	Pflanzenfette .....	5,881	16,72	0,3	2,84	4,795	13,63	4,2	12,48	1,7	
20	Kartoffeln .....	477,006	53,61	1,1	0,11	523,851	58,67	1,6	499,4	60,07	2,0
21	Gemüse .....	136,696	69,76	1,4	.	120,953	58,38	1,6	125,0	69,48	1,5
22	Frisches Gemüse .....	124,467	60,33	1,2	.	107,481	48,60	1,3	116,6	62,35	0,0
23	Dörfgemüse .....	0,030	0,06	0,0	1,98	0,019	0,02	0,0	0,0	0,09	0,2
24	Gemüsekonserven .....	12,199	9,37	0,2	0,77	13,453	9,76	0,3	8,4	7,04	2,3
25	Obst .....	140,038	98,51	2,0	.	104,834	73,30	2,0	102,2	83,19	1,5
26	Frisches Obst (ohne Südfrüchte) .....	111,191	53,67	1,1	.	82,207	37,59	1,0	82,4	48,84	0,1
27	Dörrobst (ohne Südfrüchte) .....	0,473	1,13	0,0	2,39	0,441	0,99	0,0	2,0	2,82	0,3
28	Frische Südfrüchte .....	18,213	22,34	0,5	1,23	12,244	15,47	7,5	9,92	9,92	0,1
29	Gedörrte Südfrüchte .....	2,648	5,62	0,1	2,12	2,344	5,01	0,6	2,1	4,35	0,1
30	Samen- (Schalen-) Früchte .....	2,344	7,49	3,19	1,743	5,52	0,2	0,8	3,15	0,4	
31	Marmeladen, Gelees .....	4,732	7,61	1,61	5,323	8,04	0,2	7,1	13,58	0,0	
32	Obstkonserven .....	0,437	0,65	0,0	1,49	0,532	0,68	0,0	0,3	0,53	3,4
33	Zucker und Süßwaren .....	72,493	134,14	2,7	.	71,295	119,46	3,3	73,4	123,11	0,1
34	Sirup, Kunsthonig, Malzextrakt .....	1,552	2,52	0,1	1,62	1,774	2,69	0,1	2,2	4,02	0,0
35	Bienenhonig .....	1,088	4,78	0,1	4,39	0,479	2,10	0,1	0,3	1,63	2,2
36	Zucker .....	62,334	76,64	1,5	1,23	63,110	77,36	2,1	65,4	79,68	0,2
37	Kakao .....	1,234	8,51	0,2	6,90	1,042	7,17	0,2	0,6	6,73	0,3
38	Schokolade .....	2,806	26,19	0,5	9,33	1,926	17,75	0,5	0,8	10,72	0,6
39	Andere Süßigkeiten .....	3,479	15,50	0,3	4,46	2,964	12,39	0,3	4,1	20,33	20,4
40	Tierische Nahrungsmittel .....	.	887,28	17,9	.	.	800,00	21,8	.	730,02	4,9
	davon .....										
41	Milch .....	.	154,12	3,1	.	.	159,35	4,3	.	173,01	3,9
42	Vollmilch (Frischmilch <sup>2)</sup> ) (Liter) .....	384,118	137,72	2,8	0,36	421,037	148,19	4,0	388,7	138,41	0,9
43	Magermilch <sup>2)</sup> und Buttermilch (Liter) .....	8,991	1,58	0,2	0,17	9,761	1,71	0,2	132,3	30,39	0,1
44	Kondensierte Milch .....	3,636	7,52	2,07	2,513	5,37	1,3	0,2	1,3	3,04	0,0
45	Rahm, Sahne (Liter) .....	1,675	5,96	0,1	3,56	1,022	3,63	0,1	0,0	0,35	0,0
46	Andere Milch .....	1,887	1,34	0,0	0,71	0,930	0,45	0,0	3,6	0,82	2,5
47	Butter .....	16,860	94,22	1,0	5,59	12,134	67,89	1,9	17,1	90,39	1,1
48	Käse .....	16,158	40,52	0,8	.	13,645	32,57	0,9	12,2	40,97	0,9
49	Vollfett-, Fett- und Halbfettkäse .....	9,199	31,79	0,6	3,46	7,752	25,16	0,7	6,9	33,10	0,2
50	Magerkäse und Quark .....	6,959	8,73	0,2	1,25	5,893	7,41	0,2	5,3	7,87	

<sup>1)</sup> In vH der Gesamtausgaben. — <sup>2)</sup> Einschl. der auf Frischmilch umgerechneten Trockenmilch.

## 2. Verbrauch von Lebensmitteln je Haushaltung im Wirtschaftsjahr 1950/51

Lfd. Nr.	Lebensmittel	Wirtschaftsjahr 1950/51							Dagegen 1949		
		Gesamtdurchschnitt				darunter 4-Personen-Haus- haltungen mit einem Jahresaufwand von 2500 bis unter 3600 DM			4-Personen-Haus- haltungen mit einem Jahresaufwand von 2500 bis unter 3600 DM		
		Zahl der Haushaltungen									
		910				86			75		
		Durchschn. Zahl der Haushaltungsmitglieder									
		3,6				4,0			4,0		
	Men- ge	Aufwand			Men- ge	Aufwand			Men- ge	Aufwand	
		insgesamt	je kg			DM	vH <sup>1)</sup>	DM		vH <sup>1)</sup>	kg
	kg	DM	vH <sup>1)</sup>	DM	kg	DM	vH <sup>1)</sup>	kg	DM	vH <sup>1)</sup>	
51	noch: Tierische Nahrungsmittel										
52	Eier (Stück) .....	479	95,50	1,9	0,20	363	70,24	1,9	216	67,31	1,9
53	Fette .....	39,109	100,50	2,1	.	45,548	116,41	3,2	21,2	61,49	1,7
54	Rohfette .....	1,154	3,07	0,1	2,66	1,164	2,80	0,1	0,4	2,16	0,1
55	Schmalz und sonstige ausgelassene Fette .....	9,112	29,33	0,6	3,22	9,719	31,29	0,9	5,1	18,90	0,5
56	Margarine .....	28,843	68,10	1,4	2,36	34,665	82,32	2,2	15,7	40,43	1,1
57	Fleisch und Fleischwaren .....	93,734	371,61	7,5	.	86,601	324,58	8,8	68,0	258,05	7,2
58	Rindfleisch .....	15,122	56,41	2,2	3,73	14,037	52,08	1,4	15,3	56,89	1,6
59	Schweinefleisch .....	12,290	53,33	2,2	4,34	11,925	50,72	1,4	7,6	38,62	1,1
60	Kalbfleisch .....	2,453	10,08	0,2	4,11	2,201	8,71	0,2	3,0	10,80	0,3
61	Hammelfleisch .....	1,527	4,79	0,1	3,14	1,457	4,65	0,1	1,5	5,40	0,2
62	Hackfleisch .....	4,779	18,86	0,4	3,95	4,603	17,72	0,5	2,2	8,39	0,2
63	Sonstiges frisches Fleisch .....	8,246	23,76	0,5	2,88	7,361	18,44	0,5	12,2	31,98	0,9
64	Räucherspeck (auch Dörrfleisch) .....	6,568	31,92	0,6	4,86	6,326	30,42	0,8	1,2	7,91	0,2
65	Schinken .....	1,315	8,65	0,2	6,58	0,585	3,81	0,1	0,2	1,71	0,0
66	Wurst und Wurstwaren .....	32,857	146,66	3,0	4,46	28,967	124,23	3,4	19,2	87,92	2,4
67	Andere Fleischwaren <sup>2)</sup> .....	8,577	17,15	0,3	2,00	9,139	13,80	0,4	5,6	8,43	0,3
68	Fische .....	19,894	30,81	0,6	.	20,259	28,96	0,8	23,7	38,80	1,1
69	Frische Fische .....	10,200	11,63	0,2	1,14	9,977	10,70	0,3	10,9	13,83	0,4
70	Fischdauerwaren (auch Salzheringe) .....	9,293	18,17	0,4	1,96	9,864	17,33	0,5	12,2	23,34	0,0
71	Sonstige Fischwaren und Fischgerichte .....	0,401	1,01	0,0	2,52	0,418	0,93	0,0	0,6	1,63	0,7
72	Verschiedene Nahrungsmittel u. Getränke	.	32,56	0,6	.	.	28,40	0,8	.	35,92	1,0
73	Salz, Essig, Gewürze .....	.	13,98	0,3	.	.	12,51	0,3	.	16,72	0,4
74	Kaffee-Ersatz <sup>3)</sup> .....	4,267	6,84	0,1	1,60	4,793	7,44	0,2	5,0	6,66	0,2
75	Sonstige Nahrungsmittel .....	.	3,53	0,2	.	.	2,83	0,1	.	6,87	0,2
76	Alkoholfreie Getränke .....	.	8,21	0,2	.	.	5,62	0,2	.	5,67	0,2
77	Fertige Mahlzeiten .....	.	32,59	0,7	.	.	16,51	0,4	.	33,41	1,0
78	Nahrungsmittel insgesamt	.	1 670,64	33,7	.	.	1 508,98	41,1	.	1 519,72	42,8
79	Bohnenkaffee und echter Tee .....	.	49,03	1,0	.	.	34,29	0,9	.	18,69	0,5
80	Bohnenkaffee .....	1,542	42,49	0,9	27,55	0,877	25,23	0,7	0,6	16,81	0,4
81	Echter Tee .....	0,192	6,54	0,1	34,09	0,254	9,06	0,2	0,1	1,88	0,1
82	Alkoholische Getränke .....	.	77,99	1,6	.	.	50,12	1,4	.	45,90	1,3
83	Wein (Liter) .....	11,757	25,65	0,5	2,18	5,434	12,84	0,4	2,8	8,33	0,2
84	Most (Liter) .....	7,511	1,56	0,0	.	14,944	2,22	0,1	.	2,20	0,1
85	Bier (Liter) .....	27,202	30,29	1,1	1,11	20,891	22,91	0,6	24,3	23,96	0,7
86	Branntwein und Liköre .....	.	20,49	0,4	.	.	12,15	0,3	.	11,41	0,3
87	Kleinere Wirtschaftsausgaben .....	.	11,26	0,2	.	.	2,76	0,1	.	4,02	0,1
88	Tabakwaren .....	.	112,92	2,3	.	.	85,59	2,3	.	64,99	1,8
89	Zigarren .....	.	14,39	0,3	.	.	5,46	0,1	.	9,05	0,2
90	Zigaretten .....	.	53,37	1,1	.	.	30,02	0,8	.	27,92	0,8
91	Tabak und Sonstiges .....	.	45,16	0,9	.	.	50,11	1,4	.	28,02	0,8
92	Getränke und Tabakwaren insgesamt	.	251,20	5,1	.	.	172,76	4,7	.	133,60	3,7
	Lebensmittel insgesamt	.	1 921,84	38,8	.	.	1 681,74	45,8	.	1 653,32	46,2

<sup>1)</sup> In vH der Gesamtausgaben. — <sup>2)</sup> Gefrierfleisch, Büchsenfleisch, getrocknetes Fleisch, Pökelfleisch, Knochen usw. — <sup>3)</sup> Malzkaffee, Eichel-, Feigen- und Mischkaffee sowie Zusatzmittel u. Essenzen.

## XXIII. Volkswirtschaftliche

(Vorläufige)

## A. Volkseinkommen

**Vorbemerkung:** Die »Wertschöpfung« der Wirtschaftsbereiche umfaßt die Summe der Löhne, Gehälter, Zinsen und Gewinne, die in der Landwirtschaft, Industrie usw. entstanden sind. Die Summe der Wertschöpfungen ergibt — unter Berücksichtigung des Netto-Einkommens aus dem Ausland —, das »Netto-Sozialprodukt zu Faktorkosten«. Dieses wird international auch als »Volkseinkommen« bezeichnet. Das »Volkseinkommen« in dieser Abgrenzung deckt sich nicht mit dem früher vom Statistischen Reichsamt nach der personellen Methode berechneten Volkseinkommen, das wegen anderer Definition und andersartiger Eingliederung des Staates in die Rechnung noch einen Posten »in den Privateinkommen nicht enthaltene Steuern« umfaßte. Das vom Statistischen Reichsamt berechnete Volkseinkommen ist um den Betrag dieser Steuern höher als das Netto-Sozialprodukt zu Faktorkosten. Unter »Indirekte Steuern und Gebühren« sind diejenigen Steuern und Gebühren zusammengefaßt, die Kosten darstellen, also bei der Ermittlung des Gewinns abgesetzt werden dürfen (Beispiel: Umsatz- und Verbrauchsteuer). Die in die Berechnung eingesetzten »Abschreibungen« stellen die normalen oder verbrauchsbedingten Abschreibungen dar. Das »Brutto-Sozialprodukt« ist die Gesamtheit der in Geld bewerteten Güter und Dienste, die in einem bestimmten Zeitraum zum Verbrauch und zur Investition zur Verfügung stehen. Ein Teil des Brutto-Sozialprodukts kann auch an andere Volkswirtschaften abgegeben werden (Außenbeitrag). Umgekehrt können auch vom Ausland der heimischen Volkswirtschaft per Saldo mehr Güter und Dienste zur Verfügung gestellt werden als das Ausland erhält. Der »Gesamtbetrag der im Inland verwendeten Güter und Dienste« kann daher kleiner oder größer sein als das Brutto-Sozialprodukt.

## I. Entstehung des Volkseinkommens und Sozialprodukts

Lfd. Nr.	Wertschöpfung der Wirtschaftsbereiche usw.	1936	1949		1950		1951		1952	
		HjD	I. Hj.	II. Hj.	I. Hj.	II. Hj.	I. Hj.	II. Hj.	I. Hj.	II. Hj.
		Mill. RM	Mill. DM							
1	Landwirtschaft .....	2 367	3 138	3 604	3 604	4 456	4 605	5 378	5 423	5 307
2	Forstwirtschaft .....	183	434	401	401	412	412	490	608	670
3	Industrie (ohne Bau) .....	7 491	11 872	12 541	12 891	16 382	19 509	21 029	20 740	23 026
4	Baugewerbe .....	1 038	1 685	2 071	1 837	2 586	2 509	3 255	2 757	3 442
5	Handwerk (ohne Bau) .....	910	1 635	1 749	1 731	1 829	1 981	2 227	2 188	2 248
6	Einzelhandel .....	908	1 545	1 758	1 586	1 945	1 642	1 644	1 554	1 816
7	Großhandel .....	900	1 360	1 649	1 687	2 217	2 316	2 591	2 427	2 852
8	Gaststätten, Hotels .....	286	3 0	389	385	444	440	488	489	567
9	Verkehr:									
	Post .....	397	716	795	798	905	832	941	870	1 009
	Eisenbahnen .....	915	1 434	1 434	1 281	1 353	1 420	1 590	1 673	1 563
	Straßenbahnen .....	78	196	182	185	192	205	215	221	217
	See- und Binnenschifffahrt, Hafenwesen ..	120	116	119	116	141	151	188	187	196
	Straßenverkehr und sonstige Verkehrs-	118	356	450	444	461	525	647	887	974
	zweige .....									
10	Banken .....	242	339	339	356	386	440	463	490	510
11	Privatversicherungen .....	107	138	139	146	158	180	190	201	209
12	Wohnungswesen .....	636	606	623	650	657	670	688	700	736
13	Öffentliche Verwaltung <sup>1)</sup> .....	1 775	2 839	2 932	2 925	3 019	3 283	3 705	3 926	4 167
14	Freie Berufe .....	263	362	379	362	411	418	438	447	501
15	Dienste für die Besatzung .....	—	821	770	726	645	696	739	807	724
16	Private Haushaltungen und sonstige Dienste	270	500	500	490	500	520	540	545	560
17	Netto-Einkommen aus dem Ausland .....	- 142	—	—	—	—	—	—	—	—
	Netto-Sozialprodukt zu Faktorkosten (Volkseinkommen) .....	18 862	30 412	32 824	32 601	39 099	42 754	47 446	47 140	51 294
18	+ Indirekte Steuern und Gebühren .....	3 150	5 276	5 933	5 980	6 861	7 537	9 194	9 395	10 187
	— Subventionen .....	—	- 400	- 500	- 450	- 316	- 575	- 406	- 552	- 435
	Netto-Sozialprodukt zu Marktpreisen .....	22 012	35 288	38 257	38 131	45 644	49 716	56 234	55 983	61 046
19	Abschreibungen .....	1 650	3 160	3 071	3 169	3 335	3 655	3 918	4 170	4 365
	Brutto-Sozialprodukt .....	23 662	38 448	41 328	41 300	48 979	53 371	60 152	60 153	65 411

<sup>1)</sup> Einschl. Sozialversicherung, ohne öffentliche Betriebe.



## 2. Verwendung des Sozialprodukts in den Jahren

Lfd. Nr.	Privater Verbrauch, Staatsleistungen, Investitionen	1936	1949		1950		1951		1952	
		HjD	I. Hj.	II. Hj.						
		Mill. RM	Mill. DM							
<b>I</b>	<b>Privater Verbrauch</b>									
1	Nahrungsmittel .....	4 615	8 730	9 755	9 110	10 250	10 289	11 695	11 374	12 185
2	Genußmittel .....	2 080	3 670	4 300	4 100	4 760	4 690	4 960	5 044	5 567
3	Bekleidung .....	1 970	3 360	4 400	4 000	5 600	4 860	5 910	4 819	6 179
4	Möbel und Hausrat .....	815	1 430	1 800	1 700	2 420	2 400	2 795	2 316	2 952
5	Heizung und Beleuchtung .....	520	764	801	812	1 007	1 013	1 361	1 322	1 523
6	Körper- und Gesundheitspflege .....	910	1 110	1 250	1 300	1 630	1 744	1 900	2 012	2 192
7	Wohnungsnutzung .....	2 025	2 282	2 313	2 340	2 372	2 433	2 497	2 553	2 635
8	Verkehr .....	565	1 100	1 300	1 100	1 200	1 320	1 510	1 661	1 783
9	Bildung und Unterhaltung .....	785	1 460	1 560	1 500	1 710	1 800	1 780	1 751	2 026
10	Häusliche Dienste .....	325	400	400	390	400	420	440	449	460
11	Sonstige Dienste und Dienste der Banken und Versicherungen .....	105	150	150	151	152	153	154	155	160
	<b>Insgesamt</b>	<b>14 715</b>	<b>24 456</b>	<b>28 029</b>	<b>26 503</b>	<b>31 501</b>	<b>31 122</b>	<b>35 002</b>	<b>33 456</b>	<b>37 662</b>
<b>II</b>	<b>Verbrauch von Staatsleistungen</b>									
	Besatzungskosten									
1	laufende .....	—	2 103	1 800	1 907	1 853	2 332	2 383	2 989	2 654
2	Investitionen .....	—	300	300	265	202	300	880	1 121	1 005
3	Persönliche Ausgaben einschl. Versorgungsaufwand .....	—	2 809	2 932	2 925	3 019	3 283	3 705	3 926	4 167
4	Sächliche Ausgaben .....	—	1 282	1 303	1 314	1 386	1 585	1 802	2 067	1 865
	<b>Insgesamt</b>	<b>4 700</b>	<b>6 494</b>	<b>6 335</b>	<b>6 411</b>	<b>6 460</b>	<b>7 500</b>	<b>8 770</b>	<b>10 103</b>	<b>9 691</b>
<b>III</b>	<b>Investitionen</b>									
1	Anlagen ohne Besatzungsinvestitionen..	3 550	7 054	8 000	7 790	10 478	10 880	12 060	11 676	13 752
2	Vorräte in der Wirtschaft*) .....	+ 697	+ 1 544	+ 476	+ 1 377	+ 1 224	+ 3 331	+ 2 960	+ 3 359	+ 2 223
3	Vorräte in Freihafen- u. Zoll-Lagern...	—	—	—	—	—	—	—	+ 250	+ 127
	<b>Insgesamt</b>	<b>4 247</b>	<b>8 598</b>	<b>8 476</b>	<b>9 167</b>	<b>11 702</b>	<b>14 211</b>	<b>15 020</b>	<b>15 285</b>	<b>16 102</b>
	<b>Gesamtbetrag der im Inland verwendeten Güter und Dienstleistungen</b>	<b>23 662</b>	<b>39 548</b>	<b>42 840</b>	<b>42 081</b>	<b>49 663</b>	<b>52 833</b>	<b>58 792</b>	<b>58 844</b>	<b>63 455</b>
	<b>Außenbeitrag</b>	—	— 1 100	— 1 512	— 781	— 684	+ 538	+ 1 360	+ 1 309	+ 1 956
	<b>Brutto-Sozialprodukt</b>	<b>23 662</b>	<b>38 448</b>	<b>41 328</b>	<b>41 300</b>	<b>48 979</b>	<b>53 371</b>	<b>60 152</b>	<b>60 153</b>	<b>65 411</b>

\*) In vH des Privaten Verbrauchs, der Staatsleistungen und der Investitionen. — \*) In vH des Gesamtbetrages der im Inland ver-

## 3. Entstehung des Volkseinkommens und Sozialprodukts in den Jahren 1936 und 1949 bis 1952 je Kopf der Bevölkerung\*) in jeweiligen Preisen

Gegenstand	1936 HjD	1949		1950		1951		1952	
		I. Hj.	II. Hj.	I. Hj.	II. Hj.	I. Hj.	II. Hj.	I. Hj.	II. Hj.
Netto-Sozialprodukt zu Faktorkosten (Volkseinkommen) .....	493,8	652,7	698,8	688,6	819,7	891,5	984,5	974,2	1 055,6
+ Indirekte Steuern und Gebühren .....	82,5	113,2	126,3	126,3	154,8	157,2	190,8	194,2	209,6
— Subventionen .....	—	8,6	10,6	9,5	6,6	12,0	8,4	11,4	9,0
Netto-Sozialprodukt zu Marktpreisen .....	576,2	775,4	814,4	805,4	957,0	1 036,7	1 166,8	1 157,0	1 256,2
Abschreibungen .....	43,2	67,8	65,4	66,9	69,9	76,2	81,3	86,2	89,8
Brutto-Sozialprodukt .....	619,4	825,2	879,8	872,3	1 026,9	1 112,9	1 248,1	1 243,2	1 346,1

\*) Bevölkerung: vgl. Anm. Tabelle 4.

## 4. Verwendung des Sozialprodukts in den Jahren 1936 und 1949 bis 1952 je Kopf der Bevölkerung\*) in jeweiligen Preisen

Gegenstand	1936 HjD	1949		1950		1951		1952	
		I. Hj.	II. Hj.	I. Hj.	II. Hj.	I. Hj.	II. Hj.	I. Hj.	II. Hj.
Privater Verbrauch .....	390,0	524,9	596,7	559,8	660,4	649,0	726,3	691,4	775,0
Verbrauch von Staatsleistungen .....	123,0	139,4	134,9	135,4	135,4	156,4	182,0	208,8	199,4
darunter Besatzungskosten .....	—	51,6	44,7	45,9	43,7	54,9	67,7	84,9	75,3
Investitionen .....	111,2	184,5	180,4	193,6	245,3	296,3	311,7	315,9	331,4
Gesamtbetrag der im Inland verwendeten Güter und Dienstleistungen .....	624,2	848,8	912,0	888,8	1 041,2	1 101,7	1 219,9	1 216,1	1 305,8

\*) Bevölkerung: 1936 = 38,2 Mill., 1949/I = 46,6 Mill., 1949/II = 47,0 Mill., 1950/I = 47,3 Mill., 1950/II = 47,7 Mill., 1951/I = 48,0 Mill., 1951/II = 48,2 Mill., 1952/I = 48,4 Mill. und 1952/II = 48,6 Mill. Beim Privaten Verbrauch 1936 ist jeweils die für die einzelnen Verbrauchsarten in Betracht kommende Bevölkerung (unter Berücksichtigung von Wehrmacht, Arbeitsdienst usw.) zugrunde gelegt. Der Gesamtbetrag je Kopf weicht daher von dem Gesamtbetrag je Kopf auf der Entstehungsseite (Tabelle 3) ab.

## 1936 und 1949 bis 1952 in jeweiligen Preisen

1936 HjD	1949		1950		1951		1952		1936 HjD	1949		1950		1951		1952		Lfd. Nr.
	I. Hj.	II. Hj.	I. Hj.	II. Hj.	I. Hj.	II. Hj.	I. Hj.	II. Hj.		I. Hj.	II. Hj.							
	vH <sup>1)</sup>								vH <sup>2)</sup>									
31,4	35,7	34,8	34,4	32,5	33,1	33,4	34,0	32,4	19,5	22,1	22,8	21,7	20,6	19,5	19,9	19,3	19,2	1
14,1	15,0	15,3	15,5	15,1	15,1	14,2	15,1	14,8	8,8	9,3	10,0	9,7	9,6	8,9	8,4	8,0	8,8	2
13,4	13,7	15,7	15,1	17,8	15,6	16,9	14,4	16,4	8,3	8,5	10,3	9,5	11,3	9,2	10,1	8,2	9,7	3
5,6	5,9	6,4	6,4	7,7	7,7	8,0	6,9	7,8	3,4	3,6	4,2	4,0	4,9	4,5	4,8	3,9	4,0	4
3,5	3,1	2,9	3,1	3,2	3,3	3,9	4,0	4,1	2,2	1,9	1,9	1,9	2,0	1,9	2,3	2,2	2,4	5
6,2	4,6	4,5	4,9	5,2	5,0	5,4	6,0	5,8	3,9	2,8	2,9	3,1	3,3	3,3	3,2	3,4	3,5	6
13,8	9,3	8,3	8,8	7,5	7,8	7,1	7,6	7,0	8,6	5,8	5,4	5,6	4,5	4,6	4,2	4,3	4,2	7
3,8	4,5	4,6	4,1	3,5	4,2	4,3	5,0	4,7	2,4	2,8	3,0	2,6	2,4	2,5	2,6	2,8	2,8	8
5,3	6,0	5,6	5,6	5,4	5,8	5,1	5,2	5,4	3,3	3,7	3,6	3,6	3,4	3,4	3,0	3,0	3,2	9
2,2	1,6	1,4	1,5	1,3	1,3	1,3	1,3	1,2	1,4	1,0	0,9	0,9	0,8	0,8	0,8	0,8	0,7	10
0,7	0,6	0,5	0,6	0,5	0,5	0,4	0,5	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,3	0,3	0,3	0,3	0,2	11
100	100	100	100	100	100	100	100	100	62,2	61,9	63,4	63,0	63,4	58,9	59,6	56,8	59,3	
—	32,4	28,4	29,8	28,7	31,1	27,2	29,6	27,4	—	5,3	4,2	4,5	3,7	4,4	4,0	5,1	4,2	1
—	4,6	4,7	4,1	3,1	4,0	10,0	11,1	10,4	—	0,8	0,7	0,6	0,4	0,6	1,5	1,0	1,6	2
—	43,3	46,3	45,6	46,7	43,8	42,3	38,9	43,0	—	7,1	6,9	7,0	6,1	6,2	6,3	6,7	6,0	3
—	19,7	20,6	20,5	21,5	21,1	20,5	20,4	19,2	—	3,2	3,0	3,1	2,8	3,0	3,1	3,5	2,9	4
100	100	100	100	100	100	100	100	100	19,9	16,4	14,8	15,2	13,0	14,2	14,9	17,2	15,3	
83,6	82,0	94,4	85,0	89,5	76,6	80,3	76,4	85,4	15,0	17,8	18,7	18,5	21,1	20,6	20,5	19,9	21,7	1
16,4	18,0	5,6	15,0	10,5	23,4	19,7	22,0	13,8	2,9	3,9	1,1	3,3	2,5	6,3	5,0	5,7	3,5	2
—	—	—	—	—	—	—	1,6	0,8	—	—	—	—	—	—	—	0,4	0,2	3
100	100	100	100	100	100	100	100	100	17,9	21,7	19,8	21,8	23,6	26,9	25,5	26,0	25,4	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	100	100	100	100	100	100	100	100	100	

wendeten Güter und Dienste. — <sup>2)</sup> Ohne Freihafen- und Zoll-Lager.5. Privater Verbrauch in den Jahren 1936 und 1949 bis 1952 je Kopf der Bevölkerung\*)  
in jeweiligen Preisen

Ausgabengruppe	1936 HjD	1949		1950		1951		1952	
		I. Hj.	II. Hj.						
Nahrungsmittel .....	125,0	187,4	207,7	192,4	214,9	214,6	242,7	235,1	250,7
Genußmittel .....	54,5	78,8	91,5	86,6	99,8	97,8	102,9	104,2	114,6
Bekleidung .....	52,0	72,1	93,7	84,5	117,4	101,3	122,6	99,6	127,2
Möbel und Hausrat .....	21,0	30,7	38,3	35,9	50,7	50,1	58,0	47,9	60,7
Heizung und Beleuchtung .....	14,0	16,4	17,1	17,2	21,1	21,1	28,3	27,3	31,3
Körper- und Gesundheitspflege .....	24,0	23,8	26,6	27,5	34,2	36,4	39,4	41,6	45,1
Wohnungsnutzung .....	53,0	49,0	49,2	49,4	49,7	50,7	51,8	52,7	54,2
Verkehr .....	15,0	23,6	27,7	23,2	25,2	27,5	31,3	34,3	36,7
Bildung und Unterhaltung .....	20,5	31,3	33,2	31,7	35,9	37,5	36,9	36,2	41,7
Häusliche Dienste .....	8,5	8,6	8,5	8,2	8,4	8,8	9,1	9,3	9,5
Sonstige Dienste und Dienste der Banken und Versicherungen .....	2,5	3,2	3,2	3,2	3,2	3,2	3,2	3,2	3,3
Insgesamt	390,0	524,9	556,7	553,8	660,4	649,0	726,3	691,4	775,0

\*) Bevölkerung: vgl. Anm. Tabelle I

## 6. Volkseinkommen und Sozialprodukt in den

a) Entstehung  
Mill. RM/DM

Wertschöpfung der Wirtschaftsbereiche usw.	1936 HjD	1950		1951		1952	
		I. Hj.	II. Hj.	I. Hj.	II. Hj.	I. Hj.	II. Hj.
Landwirtschaft .....	2 367	2 083	2 462	2 462	2 604	2 604	2 627
Forstwirtschaft .....	183	201	201	201	190	190	190
Industrie (ohne Bau) .....	7 491	7 495	9 449	9 813	10 390	10 278	11 442
Baugewerbe .....	1 038	1 000	1 372	1 214	1 483	1 254	1 574
Handwerk (ohne Bau) .....	910	1 018	1 057	1 107	1 142	1 118	1 151
Einzelhandel .....	908	881	1 144	1 026	1 126	1 045	1 243
Großhandel .....	900	981	1 228	1 173	1 235	1 148	1 331
Gaststätten, Hotels .....	286	229	263	272	309	308	358
Verkehr:							
Post .....	397	506	575	552	624	568	639
Eisenbahnen .....	915	1 066	1 089	1 036	1 115	1 153	1 175
Straßenbahnen .....	78	154	143	146	140	143	142
See- und Binnenschifffahrt, Hafenesen .....	120	77	94	94	113	111	115
Straßenverkehr und sonstige Verkehrswege .....	118	296	307	332	372	431	447
Banken .....	242	254	268	278	293	303	315
Privatversicherungen .....	107	112	118	123	129	134	139
Wohnungswesen .....	636	619	626	638	655	660	672
Öffentliche Verwaltung <sup>1)</sup> .....	1 775	2 340	2 340	2 396	2 470	2 517	2 571
Freie Berufe .....	263	302	326	329	337	339	380
Dienste für die Besatzung .....	—	581	496	508	493	532	476
Private Haushaltungen und sonstige Dienste .....	270	392	385	385	385	389	400
Netto-Einkommen aus dem Ausland .....	— 142	—	—	—	—	—	—
Netto-Sozialprodukt zu Faktorkosten (Volkseinkommen)	18 862	20 587	23 943	24 085	25 605	25 225	27 387
Indirekte Steuern und Gebühren .....	3 150	.	.	.	.	.	.
— Subventionen .....	—	.	.	.	.	.	.
Netto-Sozialprodukt zu Marktpreisen .....	22 012	23 624	27 977	28 041	26 790	30 400	32 839
Abschreibungen .....	1 650	1 668	1 719	1 732	1 785	1 895	2 000
Brutto-Sozialprodukt .....	23 662	25 292	29 696	30 573	32 575	32 295	34 839

<sup>1)</sup> Einschl. Sozialversicherung, ohne öffentliche Betriebe.7. Verwendung des Sozialprodukts in den Jahren 1936 und 1950 bis 1952  
je Kopf der Bevölkerung\*) in Preisen von 1936

RM/DM

Gegenstand	1936 HjD	1950		1951		1952	
		I. Hj.	II. Hj.	I. Hj.	II. Hj.	I. Hj.	II. Hj.
Privater Verbrauch .....	390,0	327,6	387,0	367,2	398,6	384,0	432,6
Verbrauch von Staatsleistungen .....	123,0	96,2	94,1	98,7	106,0	116,4	110,3
darunter Besatzungskosten .....	—	29,0	26,2	29,1	33,5	40,7	36,4
Investitionen .....	111,2	108,2	134,6	153,1	147,5	143,6	151,1
Gesamtbetrag der im Inland verwendeten Güter und Dienstleistungen .....	624,2	532,0	615,7	619,0	652,1	644,0	694,0

\*) Bevölkerung: vgl. Anm. Tabelle 4.

## Jahren 1950 bis 1952 in Preisen von 1936

b) Verwendung  
Mill. RM/DM

Privater Verbrauch, Staatsleistungen, Investitionen	1936 HjD	1950		1951		1952	
		I. Hj.	II. Hj.	I. Hj.	II. Hj.	I. Hj.	II. Hj.
<b>Privater Verbrauch</b>							
Nahrungsmittel .....	4 615	5 209	5 921	5 601	6 053	5 848	6 315
Genußmittel .....	2 080	1 437	1 711	1 717	1 814	1 846	2 036
Bekleidung .....	1 970	1 998	2 860	2 215	2 700	2 303	3 130
Möbel und Hausrat .....	815	997	1 454	1 312	1 454	1 183	1 569
Heizung und Beleuchtung .....	520	596	743	730	951	949	1 047
Körper- und Gesundheitspflege .....	910	1 012	1 273	1 344	1 436	1 519	1 658
Wohnungsnutzung .....	2 025	2 133	2 148	2 212	2 270	2 321	2 353
Verkehr .....	565	670	734	791	883	957	1 067
Bildung und Unterhaltung .....	785	1 060	1 208	1 266	1 227	1 224	1 399
Häusliche Dienste .....	325	289	296	311	314	321	331
Sonstige Dienste und Dienste der Banken und Versicherungen .....	105	108	109	109	110	111	114
<b>Insgesamt</b>	<b>14 715</b>	<b>15 509</b>	<b>18 457</b>	<b>17 608</b>	<b>19 212</b>	<b>18 582</b>	<b>21 019</b>
<b>Verbrauch von Staatsleistungen</b>							
Besatzungskosten							
laufende .....	—	1 229	1 142	1 251	1 216	1 482	1 323
Investitionen .....	—	143	107	146	398	489	444
Persönliche Ausgaben einschl. Versorgungsaufwand	—	2 340	2 346	2 396	2 470	2 517	2 571
Sächliche Ausgaben .....	—	841	892	938	1 026	1 145	1 024
<b>Insgesamt</b>	<b>4 700</b>	<b>4 553</b>	<b>4 487</b>	<b>4 731</b>	<b>5 110</b>	<b>5 633</b>	<b>5 362</b>
<b>Investitionen</b>							
Anlagen ohne Besatzungsinvestitionen .....	3 550	4 367	5 807	5 579	5 792	5 476	6 429
Vorräte in der Wirtschaft .....	+ 697	+ 756	+ 612	+ 1 765	+ 1 316	+ 1 402	+ 875
Vorräte in Freihafen- und Zoll-Lagern .....	—	—	—	—	—	+ 69	+ 38
<b>Insgesamt</b>	<b>4 247</b>	<b>5 123</b>	<b>6 419</b>	<b>7 344</b>	<b>7 108</b>	<b>6 947</b>	<b>7 342</b>
<b>Gesamtbetrag der im Inland verwendeten Güter und Dienstleistungen</b>	<b>23 662</b>	<b>25 185</b>	<b>29 363</b>	<b>29 683</b>	<b>31 430</b>	<b>31 162</b>	<b>33 723</b>
Außenbeitrag .....	—	+ 107	+ 333	+ 890	+ 1 145	+ 1 133	+ 1 116
<b>Brutto-Sozialprodukt</b>	<b>23 662</b>	<b>25 292</b>	<b>29 696</b>	<b>30 573</b>	<b>32 575</b>	<b>32 295</b>	<b>34 839</b>

8. Privater Verbrauch in den Jahren 1936 und 1950 bis 1952  
je Kopf der Bevölkerung\*) in Preisen von 1936

Ausgabengruppe	1936 HjD	1950		1951		1952	
		I. Hj.	II. Hj.	I. Hj.	II. Hj.	I. Hj.	II. Hj.
Nahrungsmittel .....	125,0	110,0	124,1	116,8	125,6	120,9	130,0
Genußmittel .....	54,5	30,3	35,9	35,8	37,6	38,1	41,9
Bekleidung .....	52,0	42,2	60,0	46,2	56,0	47,6	64,4
Möbel und Hausrat .....	21,0	21,1	30,5	27,4	30,2	24,4	32,3
Heizung und Beleuchtung .....	14,0	12,6	15,6	15,2	19,7	19,6	21,6
Körper- und Gesundheitspflege .....	24,0	21,4	26,7	28,0	29,8	31,4	34,1
Wohnungsnutzung .....	53,0	45,1	45,0	46,1	47,1	48,0	48,4
Verkehr .....	15,0	14,1	15,4	16,5	18,3	19,8	22,0
Bildung und Unterhaltung .....	20,5	22,4	25,3	26,4	25,5	25,3	28,8
Häusliche Dienste .....	8,5	6,1	6,2	6,5	6,5	6,6	6,8
Sonstige Dienste und Dienste der Banken und Versicherungen .....	2,5	2,3	2,3	2,3	2,3	2,3	2,3
<b>Insgesamt</b>	<b>390,0</b>	<b>327,6</b>	<b>387,0</b>	<b>367,2</b>	<b>398,6</b>	<b>384,0</b>	<b>432,6</b>

\*) Bevölkerung: vgl. Anm. Tabelle 4.

## B. Zahlungsbilanz

### Vorbemerkung:

In dem hier verwandten »Finanzierungs-Schema« des Internationalen Währungsfonds wird als Defizit oder Überschuf der Betrag gezeigt, der sich aus den autonomen Transaktionen ergibt, d. h. aus den Umsätzen, die bestimmten Einzelzwecken dienen. Dazu rechnen nicht nur die Ein- und Ausfuhr von Gütern und Diensten, sondern auch die unentgeltlichen privaten Übertragungen, der private Kapitalverkehr sowie die speziellen staatlichen Finanzierungen.

Als spezielle staatliche Finanzierungen werden staatliche Kredite und Schenkungen für bestimmte autonome Einzelzwecke bezeichnet, so z. B. die Einzahlungen bei dem Internationalen Währungsfonds oder der Internationalen Bank für Wiederaufbau; Anleihen der Wiederaufbaubank für bestimmte Investitionsvorhaben; Rückzahlung von Schulden der öffentlichen Hand; Reparationen.

Den autonomen Transaktionen sind die »Allgemeinen staatlichen Finanzierungen« gegenübergestellt, — das sind diejenigen finanziellen Transaktionen des Staates, die nur vorgenommen werden, um das Defizit oder den Überschuf der autonomen Umsätze zu finanzieren (d. h. also, nicht autonom sind). — Die Finanzierung ist häufig nachträglich, also eine Ausgleichsbewegung. Sie kann jedoch den autonomen Transaktionen auch vorausgehen und sie verursachen, — z. B. bei der Auslandshilfe. Zu den allgemeinen staatlichen Finanzierungen gehören in erster Linie die Veränderungen der Gold- und Devisenbestände der Währungsbehörden (einschl. der Verrechnungssalden), ferner etwa die Inanspruchnahme von UNRRA- oder ERP-Mitteln oder sonstigen Krediten bzw. Schenkungen. Auch die Dollarkäufe der europäischen Länder gegen eigene Währung beim Internationalen Währungsfonds waren Maßnahmen zur Überwindung der Devisenknappheit — wie auch die Internationale Bank für Wiederaufbau 1948 und 1949 ausnahmsweise Anleihen gegeben hat, die nicht der Finanzierung einzelner Investitionsvorhaben, sondern ganz allgemein der Überwindung des Devisenmangels dienen sollten. — Die Finanzierung des Defizits bzw. Überschusses vollzieht sich als gesamtwirtschaftlicher Vorgang im staatlichen Bereich. Soweit die Währungsbehörden im Rahmen einer Devisenzwangswirtschaft über Devisenwerte von Privaten bzw. Banken verfügen, rechnen auch diese Verfügungen zu den allgemeinen staatlichen Finanzierungen.

Für die wirtschaftspolitische Betrachtung ist das Finanzierungs-Schema aufschlußreicher als die übliche Zweiteilung in »Laufende Rechnung« (Leistungsbilanz plus unentgeltliche Übertragungen) und »Kapitalbilanz« (Vermögensveränderung gegenüber Ausländern).

Die Leistungsbilanz umfaßt die Ein- und Ausfuhr von Waren und Diensten, zu denen auch die »Kapitalerträge« rechnen, (Kapitalertrag = Entgelt für die Leistung »Sparen und Risikoübernahme«. Die Leistung wird also begrifflich durch die dafür geschuldeten Zahlungen ausgedrückt). Der Begriff »Kapitalerträge« macht deutlich, daß es sich nur um die Zinsen und Gewinne, einschl. der unverteilter Gewinne, handelt, nicht jedoch um die Kapitalbewegungen wie Anleihen, Beteiligungen usw.

Als unentgeltliche Übertragungen werden die Übertragungen als solche gezeigt, — als Gegenbuchung zu den Güter- bzw. Geld- oder sonstigen Kapitalbewegungen, die sich aus der Übertragung ergeben. Geschenkweise Warenausfuhren z. B. sind in den Exportzahlen eingeschlossen, — die Schenkung erscheint als unentgeltliche Übertragung im Debet.

Im Credit stehen die Ausfuhren, der Empfang von Schenkungen und Krediten, die Abnahme der Währungsgold- und Devisenbestände. Umgekehrt im Debet die Einfuhren, die Hergabe von Schenkungen und Krediten und die Zunahme der Gold- und Devisenbestände.

## 1. Zahlungsbilanz\*) in RM/DM 1938 und 1950 bis 1952

Mill. RM/DM\*\*\*)

Art der Transaktionen	Credit				Debet			
	1938 <sup>1)</sup>	1950	1951	1952 <sup>2)</sup>	1938 <sup>1)</sup>	1950	1951	1952 <sup>2)</sup>
<b>Autonome Transaktionen</b>								
Leistungsbilanz .....	7 793	9 237	16 372	20 249	8 359	11 860	15 746	18 314
Waren <sup>3)</sup> .....	6 274	8 333	14 612	17 051	6 553	10 677	13 042	15 202
Dienste .....	1 519	904	1 760	3 198	1 806	1 183	2 704	3 112
Private Geschenke .....	81	29	47	52	61	0	3	4
Spezielle staatliche Finanzierungen .....	257	139	40	79	1 304	103	196	643
darunter:								
Amortisationen .....	248 <sup>12)</sup>	139	40	28	1 118 <sup>12)</sup>	103	196	304
Zusammen	8 131	9 405	16 459	20 380	9 724	11 963	15 945	18 961
Ungeklärte Beträge (netto) <sup>13)</sup> .....	107	—	—	538	—	144	300	—
Saldo	1 486	2 702	—	—	—	—	214	1 957
<b>Allgemeine staatliche Finanzierungen</b> (Finanzierung des Saldos der autonomen Transaktionen)								
Schenkungen und Kredite .....	1 150	2 289	1 796	489	—	228	—	—
Gold- und Devisenzahlungen (netto) <sup>14)</sup> .....	336	641	—	—	—	—	2 010	2 446
Zusammen	1 486	2 930	1 796	489	—	228	2 010	2 446
Saldo	—	—	214	1 957	1 486	2 702	—	—

## 2. Zahlungsbilanz\*) in US-Dollar umgerechnet

a) mit dem Ausland insgesamt 1949—1952

Mill. US-Dollar\*\*\*)

Art der Transaktionen	Credit				Debet			
	1949	1950	1951	1952 <sup>1)</sup>	1949	1950	1951	1952 <sup>1)</sup>
<b>Autonome Transaktionen</b>								
Leistungsbilanz .....	1 283	2 199	3 898	4 821	2 304	2 824	3 749	4 360
Waren <sup>2)</sup> .....	1 136	1 984	3 479	4 060	2 079	2 542	3 105	3 619
Dienste .....	147	215	419	761	225	272	644	741
Reiseverkehr <sup>4)</sup> .....	11	32	55	103	4	20	37	76
Seeschifffahrt <sup>5)</sup> .....	13	24	80	163	160	59	380	330
Bundesbahn .....	30	29	38	46	2	4	7	12
Hafendienste <sup>6)</sup> .....	13	14	29	42	4	14	38	71
Schiffreparaturen .....	21	23	26	37	—	—	—	—
Provisionen, Werbungs- und Messekosten .....	—	7	20	29	—	27	71	102
Leistungen für die Besatzungsmächte <sup>10)</sup> .....	44	50	88	180	—	—	—	—
Sonstige Dienstleistungen .....	15	36	83	161	55	58	111	150
Private Geschenke .....	3	7	11	12	—	0	1	1
Spezielle staatliche Finanzierungen .....	8	33	10	19	—	25	47	153
darunter:								
Amortisation von Clearingsschulden .....	8	33	10	7	—	25	47	72
Zusammen	1 294	2 239	3 919	4 852	2 304	2 849	3 797	4 514
Ungeklärte Beträge (netto) <sup>11)</sup> .....	—	—	—	128	25	34	71	—
Saldo	1 035	644	—	—	—	—	51	466
<b>Allgemeine staatliche Finanzierungen</b> (Finanzierung des Saldos der autonomen Transaktionen)								
Schenkungen und Kredite .....	1 008	545	428	116	147	54	—	—
Gold- und Devisenzahlungen (netto) <sup>12)</sup> .....	174	153	—	—	—	—	479	582
Zusammen	1 182	698	428	116	147	54	479	582
Saldo	—	—	51	466	1 035	644	—	—

Anmerkungen auf S. 555/56.

## 2. Zahlungsbilanz\*) in US-Dollar umgerechnet

b) 1952 nach Währungsräumen\*\*)

(Vorläufige Berechnung)

Mill. US-Dollar\*\*\*)

Art der Transaktionen	Credit				Debet			
	insgesamt	EZU-Länder	Verrechnungsländer	Freie Dollarländer	insgesamt	EZU-Länder	Verrechnungsländer	Freie Dollarländer
<b>Autonome Transaktionen</b>								
Leistungsbilanz .....	4 821,2	3 431,8	709,1	680,3	4 360,1	3 010,2	594,7	755,2
Warenverkehr*) .....	4 059,8	3 022,5	647,1	390,2	3 619,1	2 484,3	522,4	612,4
Reiseverkehr*) .....	102,5	76,1	3,1	23,3	76,4	68,3	3,3	4,8
Seeschifffahrt*) .....	162,7	106,6	23,1	33,0	330,0	222,0	23,0	85,0
Binnenschifffahrt*) .....	14,0	9,5	0,8	3,7	26,0	22,5	0,5	3,0
Bundesbahn .....	45,5	41,0	4,5	—	11,9	10,8	1,1	—
Hafendienste*) .....	41,7	32,1	5,3	4,3	70,5	45,1	9,4	16,0
Schiffreparaturen .....	37,1	30,3	2,6	4,2	—	—	—	—
Sonstige Transportleistungen .....	26,5	17,2	6,5	2,8	8,4	6,5	0,3	1,6
Versicherungen*) .....	20,0	10,0	4,0	6,0	22,0	16,0	3,0	3,0
Provisionen, Werbungs- und Messekosten .....	28,6	22,2	3,9	2,5	101,6	66,1	23,6	11,9
Lizenzen und Patente*) .....	8,8	6,5	1,3	1,0	27,6	21,1	0,6	5,9
Arbeitsentgelte .....	24,0	19,9	1,7	2,4	11,7	9,2	0,6	1,9
Bundespost .....	4,6	1,7	0,3	2,6	4,9	3,1	0,4	1,4
Verschiedene Dienstleistungen*) .....	65,2	36,0	4,9	24,3	50,0	35,2	6,5	8,3
Leistungen für die Besatzungsmächte <sup>10)</sup> .....	180,2	0,2	—	180,0	—	—	—	—
Private Schenkungen .....	12,3	—	—	12,3	1,0	1,0	—	—
Spezielle staatliche Finanzierungen .....	18,5	6,6	—	11,9	153,0	110,6	0,2	42,2
Einlagen beim IMF und der IBRD <sup>11)</sup> .....	—	—	—	—	39,6	—	—	39,6
Kredite der Export-Import Bank (netto) .....	11,9	—	—	11,9	—	—	—	—
Amortisation von Clearingschulden .....	6,6	6,6	—	—	72,4	72,4	—	—
Sonstige Transaktionen .....	—	—	—	—	41,0	38,2	0,2	2,6
Zusammen	4 852,0	3 438,4	709,1	704,5	4 514,1	3 121,8	594,9	797,4
Ungeklärte Beträge (netto) <sup>12)</sup> .....	128,0	—	88,7	70,2	—	30,9	—	—
Saldo	—	—	—	22,7	465,9	285,7	202,9	—
<b>Allgemeine staatliche Finanzierungen</b> (Finanzierung des Saldos der autonomen Transaktionen)								
Schenkungen und Kredite .....	116,4	1,9	—	114,5	—	—	—	—
Gold- und Devisenzahlungen (netto) <sup>13)</sup> .....	52,5	47,0	5,5	—	634,8	334,6	208,4	91,8
EZU-Konto .....	—	—	—	—	195,7	195,7	—	—
Sonstige Konten mit EZU-Ländern .....	47,0	47,0	—	—	—	—	—	—
Konten mit Verrechnungsländern .....	—	—	—	—	208,4	—	208,4	—
Dollar .....	5,5	—	5,5	—	118,5	49,3	—	69,2
Währungsgold .....	—	—	—	—	112,2	89,6	—	22,6
Zusammen	168,9	48,9	5,5	114,5	634,8	334,6	208,4	91,8
Saldo	465,9	285,7	202,9	—	—	—	—	22,7

Anmerkungen auf S. 555/56.

## 2. Zahlungsbilanz\*) in US-Dollar umgerechnet

e) mit den EZU-Ländern\*\*) 1950—1952

Mill. US-Dollar\*\*\*)

Art der Transaktionen	Credit			Debet			Saldo		
	1950	1951	1952*)	1950	1951	1952*)	1950	1951	1952*)
<b>Autonome Transaktionen</b>									
Leistungsbilanz (Waren und Dienste) .....	1 617,6	2 861,0	3 431,8	2 022,6	2 380,3	3 010,2	- 405,0	+ 480,7	+ 421,6
Warenverkehr <sup>2)</sup> .....	1 502,8	2 620,0	3 022,5	1 843,9	2 033,1	2 484,3	- 341,1	+ 586,9	+ 538,2
Reiseverkehr <sup>4)</sup> .....	19,1	40,0	76,1	16,7	32,1	68,3	+ 2,4	+ 7,9	+ 7,8
Seeschifffahrt <sup>5)</sup> .....	16,7	55,3	106,6	81,4	153,6	222,0	- 64,7	- 98,3	- 115,4
Binnenschifffahrt <sup>6)</sup> .....	3,6	7,4	9,5	6,3	14,3	22,5	- 2,7	- 6,9	- 13,0
Bundesbahn .....	25,5	33,9	41,0	3,9	6,2	10,8	+ 21,6	+ 27,7	+ 30,2
Hafendienst <sup>7)</sup> .....	10,6	21,2	32,1	10,0	24,8	45,1	+ 0,6	- 3,6	- 13,0
Schiffsreparaturen .....	16,3	22,1	30,3	—	—	—	+ 16,3	+ 22,1	+ 30,3
Reparaturen an rollendem Material .....	—	—	—	7,4	1,0	—	- 7,4	- 1,0	—
Sonstige Transportleistungen .....	2,5	9,8	17,2	0,6	1,9	6,5	+ 1,9	+ 7,9	+ 10,7
Versicherungen <sup>8)</sup> .....	1,9	4,5	10,0	9,8	10,5	16,0	- 7,9	- 6,0	- 6,0
Provisionen, Werbungs- und Messekosten ..	5,7	14,9	22,2	19,4	48,6	66,1	- 18,7	- 33,7	- 43,9
Lizenzen und Patente <sup>9)</sup> .....	1,5	3,5	6,5	4,2	11,7	21,1	- 2,7	- 8,2	- 14,6
Arbeitsentgelte .....	1,9	9,7	19,9	2,2	6,8	9,2	- 0,3	+ 2,9	+ 10,7
Bundespost .....	2,7	2,8	1,7	3,0	4,3	3,1	- 0,3	- 1,5	- 1,4
Verschiedene Dienstleistungen <sup>10)</sup> .....	6,5	15,7	36,0	13,8	31,4	35,2	- 7,3	- 15,7	+ 0,8
Leistungen für die Besatzungsmächte <sup>11)</sup> ..	0,3	0,2	0,2	—	—	—	+ 0,3	+ 0,2	+ 0,2
Private Schenkungen .....	—	—	—	0,0	0,7	1,0	- 0,0	- 0,7	- 1,0
Spezielle staatliche Finanzierungen .....	33,1	9,6	6,6	24,5	46,8	110,6	+ 8,6	- 37,2	- 104,0
Amortisation von Clearingschulden .....	33,1	9,6	6,6	24,5	46,8	72,4	+ 8,6	- 37,2	- 65,8
Sonstige Transaktionen .....	—	—	—	—	—	38,2	—	—	- 38,2
zusammen	1 650,7	2 870,6	3 438,4	2 047,1	2 427,8	3 121,8	- 396,4	+ 442,8	+ 316,6
Ungeklärte Beträge <sup>12)</sup> .....	.	.	.	.	.	.	- 9,6	- 46,6	- 30,9
Saldo	.	.	.	.	.	.	- 406,0	+ 396,2	+ 285,7
<b>Allgemeine staatliche Finanzierungen</b> (Finanzierung d. Saldos der aut. Transaktionen)									
Schenkungen und Kredite (Empfang: Credit)	65,8	0,0	1,9	54,3	—	—	+ 11,5	+ 0,0	+ 1,9
darunter:									
Ziehungsrechte .....	64,7	—	—	54,3	—	—	+ 10,4	—	—
Gold- u. Devisenzahlungen <sup>14)</sup> (Eingang: Debet)	.	.	.	.	.	.	+ 394,5	- 396,2	- 287,6
EZU-Konto .....	.	.	.	.	.	.	+ 216,5	- 259,8	- 195,7
Sonstige Konten mit EZU-Ländern .....	.	.	.	.	.	.	+ 28,3	+ 3,8	+ 47,0
Dollar .....	.	.	.	.	.	.	+ 149,7	- 139,6	- 49,3
Währungsgold .....	.	.	.	.	.	.	—	- 0,6	- 89,6
Saldo	.	.	.	.	.	.	+ 406,0	- 396,2	- 285,7

Anmerkungen auf S. 555/56.

## 2. Zahlungsbilanz\*) in US-Dollar umgerechnet

d) mit den freien Dollarländern\*\*) 1950—1952  
M.H. US-Dollar\*\*\*)

Art der Transaktionen	Credit			Debet			Saldo		
	1950	1951	1952*)	1950	1951	1952*)	1950	1951	1952*)
<b>Autonome Transaktionen</b>									
Leistungsbilanz (Waren und Dienste) .....	316,9	476,1	680,3	589,8	864,9	755,2	- 272,9	- 388,8	- 74,9
Warenverkehr*) .....	228,7	334,3	390,2	511,0	638,9	612,4	- 282,3	- 304,6	- 222,2
Reiseverkehr*) .....	12,4	13,7	23,3	2,5	3,1	4,8	+ 9,9	+ 10,6	+ 18,5
Seeschiffahrt*) .....	3,0	14,0	33,0	61,5	183,8	85,0	- 58,5	- 169,8	- 52,0
Binnenschiffahrt*) .....	0,0	3,5	3,7	0,0	6,4	3,0	+ 0,0	- 2,9	+ 0,7
Bundesbahn .....	0,1	0,0	—	0,0	0,0	—	+ 0,1	—	—
Hafendienste*) .....	1,9	4,1	4,3	2,3	8,4	16,0	- 0,4	- 4,3	- 11,7
Schiffsreparaturen .....	5,9	2,4	4,2	—	—	—	+ 5,9	+ 2,4	+ 4,2
Sonstige Transportleistungen .....	0,4	1,8	2,8	0,3	0,5	1,6	+ 0,1	+ 1,3	+ 1,2
Versicherungen*) .....	0,9	3,0	6,0	2,2	2,7	3,0	- 1,3	+ 0,3	+ 3,0
Provisionen, Werbungs- und Messekosten ..	0,7	2,0	2,5	4,5	8,4	11,9	- 3,8	- 6,4	- 9,4
Lizenzen und Patente*) .....	0,7	0,4	1,0	1,0	3,7	5,9	- 0,3	- 3,3	- 4,9
Arbeitsentgelte .....	0,4	1,2	2,4	0,8	1,4	1,9	- 0,4	- 0,2	+ 0,5
Bundespost .....	9,0	0,9	2,6	1,1	1,4	1,4	+ 7,9	- 0,5	+ 1,2
Verschiedene Dienstleistungen*) .....	2,8	7,5	24,3	2,6	6,2	8,3	+ 0,2	+ 1,3	+ 16,0
Leistungen für die Besatzungsmächte <sup>12)</sup> ...	50,0	87,3	180,0	—	—	—	+ 50,0	+ 87,3	+ 180,0
Private Schenkungen .....	7,0	11,3	12,3	—	0,0	—	+ 7,0	+ 11,3	+ 12,3
Spezielle staatliche Finanzierungen .....	—	—	11,9	—	—	42,2	—	—	- 30,3
Kredite der Export-Import Bank (netto) ..	—	—	11,9	—	—	—	—	—	+ 11,9
Einlagen beim IMF und der IDRD <sup>13)</sup> ...	—	—	—	—	—	39,6	—	—	- 39,6
Sonstige Transaktionen .....	—	—	—	—	—	2,6	—	—	- 2,6
Zusammen	323,9	487,4	704,5	589,8	864,9	797,4	- 265,9	- 377,5	- 92,9
Ungeklärte Beträge <sup>14)</sup> .....	.	.	.	.	.	.	- 6,8	+ 67,6	+ 70,2
Saldo	.	.	.	.	.	.	- 272,7	- 309,9	- 22,7
<b>Allgemeine staatliche Finanzierungen</b> (Finanzierung d. Saldos der aut. Transaktionen)									
Schenkungen und Kredite (Empfang = Credit)	479,3	427,7	114,5	—	—	—	+ 479,3	+ 427,7	+ 114,5
ECA/MSA-Schenkungen und Kredite <sup>14)</sup> ...	302,6	415,8	114,1	—	—	—	+ 302,6	+ 415,8	+ 114,1
GARIOA-Schenkungen und Kredite <sup>14)</sup> ....	176,7	11,9	0,4	—	—	—	+ 176,7	+ 11,9	+ 0,4
Gold- und Dollarzahlungen (Eingänge = Debet <sup>15)</sup> )	.	.	.	.	.	.	- 206,6	- 117,8	- 91,8
Dollar .....	.	.	.	.	.	.	- 206,6	- 90,8	- 69,2
Währungsgold .....	.	.	.	.	.	.	—	- 27,0	- 22,6
Saldo	.	.	.	.	.	.	+ 272,7	+ 309,9	+ 22,7

Anmerkungen auf S. 555/56.

## 2. Zahlungsbilanz\*) in US-Dollar umgerechnet

e) mit den Verrechnungsländern\*\*) 1950—1952  
Mill. US-Dollar\*\*\*)

Art der Transaktionen	Credit			Debet			Saldo		
	1950	1951	1952 <sup>1)</sup>	1950	1951	1952 <sup>1)</sup>	1950	1951	1952 <sup>1)</sup>
<b>Autonome Transaktionen</b>									
Leistungsbilanz (Waren und Dienste) .....	264,6	561,0	709,1	211,3	503,9	594,7	+ 53,3	+ 57,1	+ 114,4
Warenverkehr <sup>2)</sup> .....	252,4	524,8	647,1	187,2	433,3	522,4	+ 65,2	+ 91,5	+ 124,7
Reiseverkehr <sup>2)</sup> .....	0,6	1,2	3,1	1,0	2,2	3,3	- 0,4	- 1,0	- 0,2
Seeschifffahrt <sup>2)</sup> .....	3,8	10,5	23,1	16,1	43,0	23,0	- 12,3	- 32,5	+ 0,1
Binnenschifffahrt <sup>2)</sup> .....	0,3	0,7	0,8	.	0,7	0,5	+ 0,3	-	+ 0,3
Bundesbahn .....	3,4	3,6	4,5	0,4	0,3	1,1	+ 3,0	+ 3,3	+ 3,4
Hafendienste <sup>2)</sup> .....	1,1	3,4	5,3	1,7	4,7	9,4	- 0,6	- 1,3	- 4,1
Schiffsreparaturen .....	0,4	1,4	2,6	-	-	-	+ 0,4	+ 1,4	+ 2,6
Sonstige Transportleistungen .....	0,5	7,1	6,5	0,0	0,1	0,3	+ 0,5	+ 7,0	+ 6,2
Versicherungen <sup>2)</sup> .....	0,9	2,1	4,0	1,2	3,0	3,0	- 0,3	- 0,9	+ 1,0
Provisionen, Werbungs- und Messekosten ..	0,5	2,6	3,9	3,1	13,6	23,6	- 2,6	- 11,0	- 19,7
Lizenzen und Patente <sup>2)</sup> .....	0,1	0,7	1,3	0,0	0,0	0,6	+ 0,1	+ 0,7	+ 0,7
Arbeitsentgelte .....	0,3	0,6	1,7	0,1	0,4	0,6	+ 0,2	+ 0,2	+ 1,1
Bundespost .....	0,2	0,5	0,3	0,0	0,3	0,4	+ 0,2	+ 0,2	- 0,1
Verschiedene Dienstleistungen <sup>2)</sup> .....	0,1	1,8	4,9	0,5	2,3	6,5	- 0,4	- 0,5	- 1,6
Private Schenkungen .....	-	-	-	-	0,0	-	-	0,0	-
Spezielle staatliche Finanzierungen .....	-	-	-	-	-	0,2	-	-	- 0,2
Zusammen	264,6	561,0	709,1	211,3	503,9	594,9	+ 53,3	+ 57,1	+ 114,2
Ungeklärte Beträge <sup>1)</sup> .....	.	.	.	.	.	.	- 17,9	- 92,5	+ 88,7
Saldo	.	.	.	.	.	.	+ 35,4	- 35,4	+ 202,9
<b>Allgemeine staatliche Finanzierungen</b> (Finanzierung d. Saldos der aut. Transaktionen)									
Zahlungen auf Verrechnungskonten .....	.	.	.	.	.	.	- 34,0	+ 28,3	- 208,4
Dollarzahlungen .....	.	.	.	.	.	.	- 1,4	+ 7,1	+ 5,5
Saldo	.	.	.	.	.	.	- 35,4	+ 35,4	- 202,9

<sup>1)</sup> 1952 vorläufige Berechnung des Statistischen Bundesamtes (abgeschlossen Mitte April 1953). Für die vorangehenden Jahre Berechnungen der Bank deutscher Länder und des Statistischen Bundesamtes. — Bundesrepublik einschl. der Westsektoren Berlins. 1938 Reichsgebiet. — Die Bewegungen ausländischen Vermögens in der Bundesrepublik (Sperrkonten, Wertpapiere, Realkapital) konnten für die Nachkriegsjahre noch nicht nachgewiesen werden. Es handelt sich dabei hauptsächlich um a) die Kapitalerträge, die Ausländern aus diesem Vermögen zugewachsen sind, b) die Sperrmarkausgaben der Ausländer in der Bundesrepublik, c) Veränderungen der Vermögensform (z. B. Anlage von Sperrmark in Wertpapieren) und d) Vermögensübertragungen an Ausländer im Zusammenhang mit der Wiedergutmachung. — Die Einbeziehung der fehlenden Transaktionen würde das Debet der Leistungsbilanz sowie der autonomen Transaktionen um mehrere hundert Millionen DM jährlich vergrößern.

<sup>2)</sup> Abgrenzung der Währungsräume s. S. 353—355.

<sup>3)</sup> Wechselkurs 1939: 1 US-\$ = 2,49 RM; 1949 bis zur Abwertung am 18. September: 1 US-\$ = 3,33 DM (im Warenverkehr z. T. Ausnahmekurse); ab 19.9.1949: 1 US-\$ = 4,20 DM.)

<sup>1)</sup> Reichsgebiet. Warenverkehr einschl. Transithandel. Wareneinfuhren eif.

<sup>2)</sup> Vorläufige Berechnung. Umrechnung der Einfuhr von cif auf fob geschätzt. Die Vergleichbarkeit mit den Vorjahren wird durch die veränderte Nachweisung des Außenhandels (bereinigter Generalhandel statt Spezialhandel) und in den Währungsräumen durch die abweichende Behandlung der Fracht und Versicherung bei der Wareneinfuhr beeinträchtigt (vgl. Anm. 3 u. 5).

Weitere Anmerkungen auf Seite 556.

<sup>\*)</sup> 1939, 1949—1951 Spezialhandel. 1952 bereinigter Generalhandel. Einfuhr 1938 eif, 1949—1952 auf fob umgerechnet (1952 vorläufige Schätzung). Die Fracht- und Versicherungskosten sind in den entsprechenden Dienstleistungsausgaben enthalten. Der Anteil deutscher Reeder bzw. Versicherer daran wird in den Einnahmen nachgewiesen, so daß im Saldo nur die Ausgaben für ausländische Dienstleistungen erscheinen. — Über die regionale Nachweisung der Fracht- und Versicherungseinnahmen und -ausgaben bei der Wareneinfuhr (vgl. Anm. 5). — In den regionalen Tabellen: Ausfuhr 1950 nach Herstellungsländern, 1951 und 1952 nach Käuferländern. Einfuhr stets nach Einkaufsländern.

<sup>\*)</sup> Credit ohne die Sperrmarkausgaben ausländischer Reisender (vgl. auch Anm. \*). — Debet einschl. Schiffs- und Luftpassagen.

<sup>\*)</sup> Credit: Sämtliche Einnahmen der deutschen Schifffahrt in Devisen und DM im Auslandsverkehr, also sowohl bei der Einfuhr bis zur Grenze und der Ausfuhr ab Grenze, wie beim Verkehr zwischen ausländischen Häfen. Debet: Sämtliche Frachten bei der Wareneinfuhr. (Bei der Binnenschifffahrt außerdem noch Ausgaben für die Beanspruchung ausländischer Schiffe im Bundesgebiet.) — 1950 und 1951 wurden die Frachtkosten behelfsmäßig den Währungsräumen zugerechnet, aus denen die Einfuhr erfolgte (nach Einkaufsländern berechnet). — Eine vorläufige Berechnung der BdL für 1951 zeigt jedoch, daß rd. 73 Mill. \$ der Frachten für die Einfuhren aus Dollarländern nicht in Währungen dieser Länder, sondern in Währungen von EZU-Ländern gezahlt wurden. Diese Aufgliederung nach Währungen dürfte der angestrebten Gliederung nach Gläubigerländern wesentlich besser entsprechen als die Zurechnung zu den Einkaufsländern der Waren. Die Frachtkosten (See- und Binnenschifffahrt) im Dollar-Raum 1951 wären also von 189 auf 116 Mill. \$ herabzusetzen, im EZU-Raum von 162 auf 235 zu erhöhen. Entsprechend ändern sich die »Ungeklärten Beträge«. — 1952 wurden die Frachtausgaben für ausländischen Schiffsraum schätzungsweise den Flaggen zugerechnet. Einfuhrfrachten auf deutschen Schiffen werden mit Rücksicht auf die gegenüberstehende Credit-Buchung in den Währungsräumen nachgewiesen, in denen die Waren gekauft wurden.

<sup>\*)</sup> Credit wahrscheinlich unvollständig erfaßt. Bebungung ausländischer Schiffe mit Kohle und Öl in der Ausfuhr enthalten.

<sup>\*)</sup> Hauptsächlich Seetransportversicherung (dazu vgl. Anm. 2, 3 u. 5). 1952 vorläufige Schätzung.

<sup>\*)</sup> Auch Filme, soweit die Einspielerlöse transferiert wurden (vgl. auch Anm. \*).

<sup>\*)</sup> Einschl. EZU-Zinsen.

<sup>\*)</sup> Überwiegend Erwerb inländischer Zahlungsmittel gegen US-Dollar.

<sup>\*)</sup> Nur Einzahlung von Gold und US-Dollar.

<sup>\*)</sup> Auch private Amortisationen.

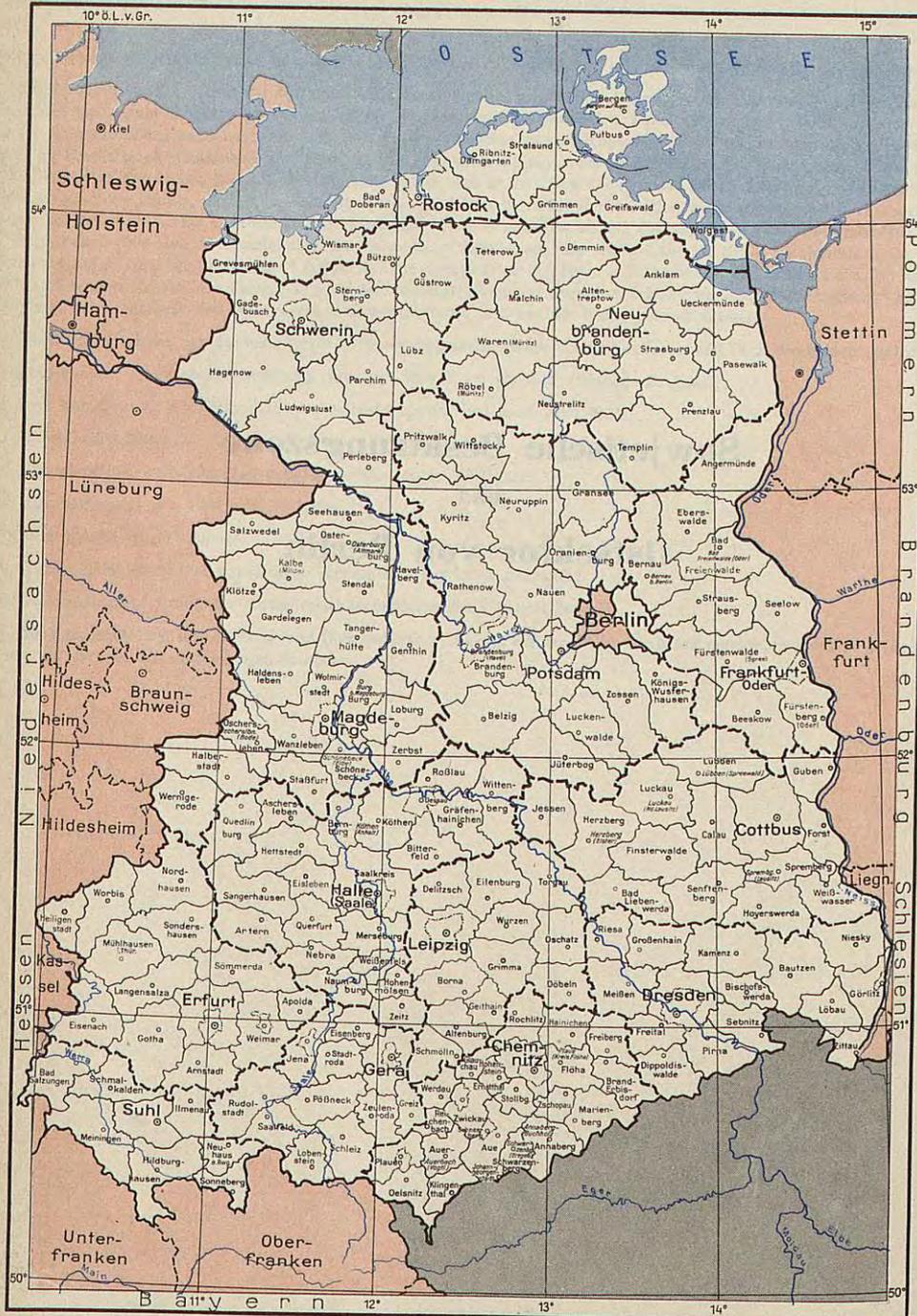
<sup>\*)</sup> Hauptsächlich kurz- und mittelfristige Kreditgewährung im Außenhandel.

<sup>\*)</sup> Nachweisung auf Grund der deutschen Außenhandelsstatistik (Spezialhandel).

<sup>\*)</sup> Die Kontenüberträge und die Gold- und Dollarzahlungen, die sich aus der EZU-Abrechnung ergeben, sind den Perioden zugerechnet worden, auf die sich die Abrechnungen bezogen.

**Sowjetische Besatzungszone  
und  
Ostsektor von Berlin**

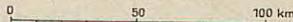
Sowjetische Besatzungszone und Ostsektor von Berlin  
 Stand nach dem 25. 7. 1952



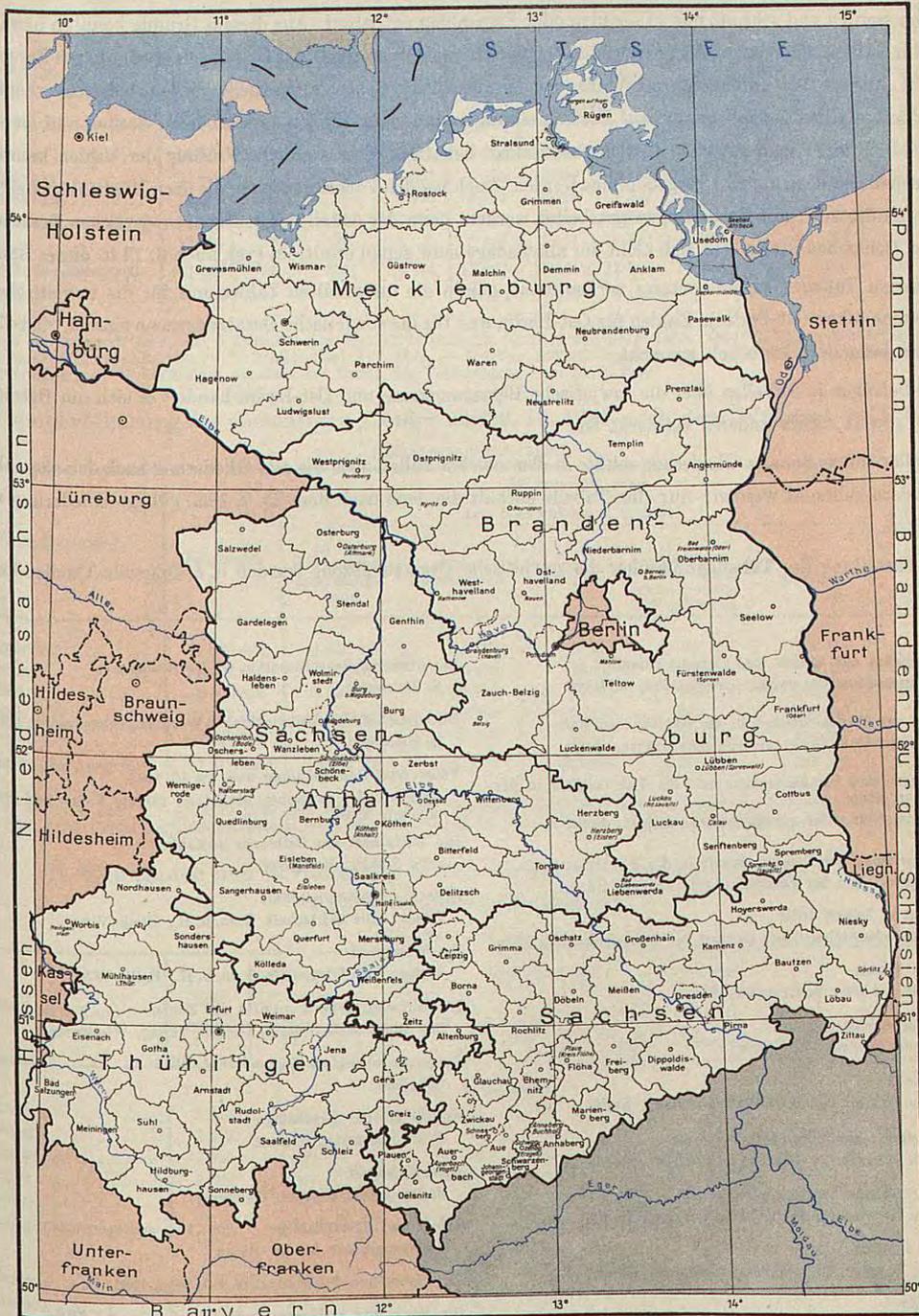
Bearbeiter: Amt für Landeskunde

Maßstab 1:3000000

Druck: Bundesdruckerei



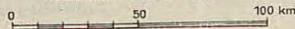
Sowjetische Besatzungszone und Ostsektor von Berlin  
Stand vor dem 25. 7. 1952



Bearbeiter: Amt für Landeskunde

Maßstab 1: 3 000 000

Druck: Bundesdruckerei



## Sowjetische Besatzungszone und Ost-Berlin

**Vorbemerkung:** Bei der Zusammenstellung des Zahlenmaterials über die sowjetische Besatzungszone mußte auf die verschiedensten Quellen zurückgegriffen werden, da die Veröffentlichungen der amtlichen Statistik immer spärlicher werden und sehr oft nur VII-Zahlen oder Planzahlen enthalten. Aus diesem Grunde konnten häufig nur Zahlen für zeitlich schon länger zurückliegende Zeitpunkte gegeben werden. Als Beispiele sei erwähnt, daß Ergebnisse der am 31. August 1950 durchgeführten Volks- und Berufszählung nicht veröffentlicht worden sind. Ein erheblicher Teil der mitgeteilten Zahlen beruht auf Fortschreibungen und Schätzungen verschiedener Stellen und ist daher unvermeidlich mit einem gewissen Unsicherheitsfaktor behaftet. Eine sachliche Prüfung der Zahlen konnte im Statistischen Bundesamt nicht vorgenommen werden. Auch bei den Vorkriegszahlen, die nach Möglichkeit beigelegt wurden, mußte z. T. mit Schätzungen gearbeitet werden, denn der Anteil der heutigen sowjetischen Besatzungszone am Deutschen Reich ließ sich nicht für alle Sachgebiete genau ermitteln (vgl. auch S. 13 ff. dieses Bandes). Wenn in den Tabellen nichts weiteres vermerkt ist, gelten die mitgeteilten Zahlen nur für die sowjetische Besatzungszone (ohne Ost-Berlin). Zahlen für Ost-Berlin und für die sowjetische Besatzungszone einschl. Ost-Berlin sind stets besonders kenntlich gemacht.

Bei DM-Beträgen in Tabellen über die sowjetische Besatzungszone und Ost-Berlin handelt es sich um Beträge in DM-Ost, soweit nichts anderes vermerkt ist.

Bei Tabellen mit regionaler Gliederung mußte in den meisten Fällen noch die alte Gliederung nach den ehemaligen fünf Ländern gebracht werden; nur eine Tabelle enthält die neue nach dem 25. 7. 1952 gültige Gliederung nach 14 Bezirken.

Für die Erstellung des Tabellenteils über die sowjetische Besatzungszone wurden u. a. folgende Quellen herangezogen:

Bonner Berichte aus Mittel- und Ostdeutschland Bundesministerium für gesamtdeutsche Fragen, Bonn	Die wirtschaftliche Situation in der Sowjetzone R. Meimberg
Materialien zur Wirtschaftslage in der sowjetischen Zone Bundesministerium für gesamtdeutsche Fragen, Bonn	Die wirtschaftliche Entwicklung in Westdeutschland und in der SBZ R. Meimberg
Der Schienen- und Straßenverkehr und der Fahrzeugbau in der sowjetischen Zone Bundesministerium für gesamtdeutsche Fragen, Bonn	Volks- und Berufszählung vom 29. 10. 1946 Ausschuß der deutschen Statistiker für die Volks- und Berufszählung 1946
Die Sowjetisierung der Landwirtschaft in der Sowjetzone Bundesministerium für gesamtdeutsche Fragen, Bonn	Die Wirtschaft des Ostblocks in Zahlen Fritz Köhler, Hannover
Deutschland in Zahlen 1950 Wirtschaftswissenschaftliches Institut der Gewerkschaften, Köln	Deutsche Finanzwirtschaft Verlag: Die Wirtschaft G. m. b. H., Berlin W 8
Statistische Praxis Zeitschrift des Stat. Zentralamts, Berlin	Die Wirtschaft Verlag: Die Wirtschaft G. m. b. H., Berlin W 8
Gemeindeverzeichnis Statistisches Zentralamt, Berlin	Die wirtschaftliche Kapazität der Zonen Der Wirtschafts-Spiegel, Doeblin-Verlag, Wiesbaden
Wochenbericht Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung, Berlin	Economic survey of Europe, 1951, 1953 UN, Genf
Vierteljahreshefte zur Wirtschaftsforschung Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung, Berlin	Am Abend der Demontage G. W. Harmssen, Bremen
Wirtschaftsprobleme der Besatzungszonen Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung, Berlin	Agrarwirtschaft Verlag Alfred Strothe, Hannover
Ostchronik 1949/52 Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung, Berlin	Arbeit und Sozialfürsorge Ministerium für Arbeit, Berlin
Europa-Archiv Wilhelm Cornides, Oberursel (Taunus)	Die Eisen- und Stahlindustrie Juli-Sept. 1952
Wirtschaftsdaten, Bremen 1952 Bremer Ausschuß für Wirtschaftsforschung	Die eisen- und stahlerzeugende Industrie in der SBZ, Mitteilungen aus dem Institut für Raumforschung, Bonn, Bad-Godesberg
Berliner Statistik Hauptamt für Statistik von Groß-Berlin	Bestand an Kraftfahrzeugen im Vereinigten Wirtschaftsgebiet am 1. 1. 48 Straßenverkehrsamt der Verwaltung für Verkehr des Vereinigten Wirtschaftsgebietes

## A. Gebiet und Bevölkerung

## 1. Fläche und Bevölkerung 1939, 1946, 1950 und 1951 nach ehemaligen Ländern

(Gebietsstand 1. 1. 1952)

Ehemaliges Land	Fläche 1. 1. 1952 qkm	Stadt- kreise	Land- kreise	Gemein- den	Bevölkerung <sup>1)</sup>				Bevölkerungsdichte			
					17. 5. 1939 <sup>2)</sup>	29. 10. 1946	31. 8. 1950	31. 12. 1951	1939	1946	1950	1951
					1 000				Einwohner je qkm			
Brandenburg .....	27 612	2	21	2 122	2 364	2 547	2 630	2 610	.	92	95	94
Mecklenburg .....	22 893	4	20	1 593	1 405	2 089	2 120	2 100	.	91	93	92
Sachsen-Anhalt .....	24 576	4	30	1 946	3 442	4 125	4 200	4 100	.	168	171	167
Thüringen .....	15 585	4	21	1 988	2 431	2 909	2 930	2 870	.	187	188	184
Sachsen .....	17 004	8	29	2 125	5 455	5 511	5 720	5 620	.	324	336	331
Sowjetische Besatzungszone	107 669	22	121	9 774	15 097	17 181 <sup>3)</sup>	17 600	17 300	140	160	164	161
Ost-Berlin .....	403	—	—	1	1 588	1 175	1 190 <sup>4)</sup>	.	3 940	2 916	2 953	.

<sup>1)</sup> 1939 bis 1950 auf Grund der Volkszählungen vom 17. 5. 1939, 29. 10. 1946 und 31. 8. 1950. 1951 vorläufige Schätzung der fortgeschriebenen Wohnbevölkerung. — <sup>2)</sup> Gebietsstand 1. 1. 1948. — <sup>3)</sup> Ohne 133 327 Insassen von Umsiedler-, Kriegsgefangenen- usw.-durchgangslagern. — <sup>4)</sup> Vorläufiges Ergebnis auf Grund der Volkszählung vom 31. 8. 1950.

## 2. Wohnbevölkerung der ehemaligen Länder am 29. 10. 1946 nach dem Wohnort am 1. 9. 1939

(Gebietsstand 1. 1. 1948)

Ehemaliges Land	Wohnbevölkerung						mit ungeklärtem Wohnort und ohne Angabe des Wohnortes
	insgesamt	mit Wohnort am 1. 9. 1939 <sup>1)</sup>					
		in der Sowjetischen Besatzungszone	im Bundesgebiet	in Berlin	in den deutschen Ostgebieten unter fremder Verwaltung	im Ausland	
Brandenburg .....	2 527 492	1 818 427	21 968	134 427	396 752	144 444	11 474
Mecklenburg .....	2 139 640	1 163 519	38 876	25 481	616 105	293 025	2 634
Sachsen-Anhalt .....	4 160 539	3 092 307	84 563	74 091	442 204	463 357	4 017
Thüringen .....	2 927 497	2 228 093	78 764	43 186	299 167	265 766	12 521
Sachsen .....	5 558 566	4 794 859	43 528	29 638	519 242	160 649	10 650
Sowjetische Besatzungszone	17 313 734 <sup>2)</sup>	13 097 205	267 699	306 823	2 273 470	1 327 241	41 296

<sup>1)</sup> Für die nach dem 1. September 1939 geb. Kinder war der Wohnsitz der Eltern (bei verschiedenem Wohnsitz der Elternteile der Mutter) am 1. September 1939 maßgebend. — <sup>2)</sup> Einschl. 133 327 Insassen von Umsiedler-, Kriegsgefangenen- usw.-durchgangslagern.

## 3. Gemeinden und Bevölkerung in den ehemaligen Ländern am 29. 10. 1946 nach Gemeindegrößenklassen

(Gebietsstand 1. 1. 1948)

Ehemaliges Land	Ins- gesamt	Gemeinden mit ..... Einwohnern								
		unter 500	500 bis unter 1 000	1 000 bis unter 2 000	2 000 bis unter 5 000	5 000 bis unter 10 000	10 000 bis unter 20 000	20 000 bis unter 50 000	50 000 bis unter 100 000	100 000 und darüber
		Zahl der Gemeinden <sup>1)</sup>								
Brandenburg .....	2 208	1 242	581	196	109	47	19	11	2	1
Mecklenburg .....	2 417	1 538	602	162	61	32	14	5	2	1
Sachsen-Anhalt .....	2 660	1 266	669	386	230	62	23	19	3	2
Thüringen .....	2 382	1 309	554	310	146	31	14	11	6	1
Sachsen .....	2 581	1 153	648	368	249	97	40	20	2	4
Sowjetische Besatzungszone	12 248	6 508	3 054	1 422	795	269	110	66	15	9
Wohnbevölkerung <sup>2)</sup> in 1 000										
Brandenburg .....	2 514,7	370,5	369,9	266,4	341,1	329,6	253,0	321,3	122,2	113,6
Mecklenburg .....	2 108,7	448,3	410,7	218,1	202,1	223,7	188,8	163,6	138,6	114,9
Sachsen-Anhalt .....	4 135,8	374,4	467,5	541,5	686,0	409,6	351,6	654,0	192,5	458,8
Thüringen .....	2 910,3	347,5	386,2	424,5	448,5	208,0	195,1	326,1	399,9	174,6
Sachsen .....	5 510,8	322,6	458,4	506,7	747,2	660,8	553,9	642,1	170,5	1 448,7
Sowjetische Besatzungszone	17 180,4	1 863,2	2 119,7	1 957,2	2 424,9	1 831,7	1 542,4	2 107,2	1 023,6	2 310,6

<sup>1)</sup> Einschließlich der bewohnten gemeindefreien Grundstücke (Gutsbezirke). — <sup>2)</sup> Ohne 133 327 Insassen von Umsiedler-, Kriegsgefangenen- usw.-durchgangslagern.

#### 4. Gemeinden und Bevölkerung am 29. 10. 1946 nach Bezirken und kleineren Verwaltungsbezirken\*)

(Gebietsstand nach dem 25. 7. 1952)

Verwaltungsbezirk	Gemein- den	Wohnbevölkerung <sup>1)</sup>		Verwaltungsbezirk	Gemein- den	Wohnbevölkerung <sup>1)</sup>	
		insgesamt	männlich			insgesamt	männlich
	Anzahl	1 000			Anzahl	1 000	
<b>Bezirk Rostock</b>				<b>noch: Bezirk Potsdam</b>			
Stadtkreise				Landkreise			
Rostock .....	1	117,0	50,5	Oranienburg .....	47	124,5	51,8
Stralsund .....	1	50,4	21,1	Rathenow .....	44	66,4	28,3
Wismar .....	1	43,0	19,2	Wittstock .....	32	27,0	11,6
Landkreise				Zossen .....	61	69,4	29,3
Bad Doberan .....	57	66,2	27,5	zusammen	883	1 217,0	509,9
Bergen .....	31	49,2	21,2	davon Stadtkreise .....	2	195,6	79,5
Greifswald .....	44	78,7	32,9	Landkreise .....	881	1 021,3	430,3
Grevesmühlen .....	72	65,2	28,4				
Grimmen .....	23	44,0	18,6	<b>Bezirk Frankfurt</b>			
Putbus .....	28	41,6	17,2	Stadtkreis			
Ribnitz-Damgarten .....	68	90,1	37,9	Frankfurt .....	1	51,6	21,8
Rostock .....	73	50,2	21,8	Landkreise			
Stralsund .....	40	45,3	19,3	Angermünde .....	77	60,4	26,7
Wismar .....	57	45,0	19,9	Bad Freienwalde .....	55	43,4	18,6
Wolgast .....	55	64,0	26,8	Beeskow .....	89	47,1	19,9
zusammen	551	849,6	362,1	Bernau .....	38	72,7	30,9
davon Stadtkreise .....	3	210,1	91,0	Eberswalde .....	40	79,4	33,6
Landkreise .....	548	639,4	271,3	Fürstenberg .....	39	35,6	15,0
				Fürstenwalde .....	52	97,4	40,2
<b>Bezirk Schwerin</b>				Seelow .....	71	45,8	20,2
Stadtkreis				Strausberg .....	44	77,0	32,1
Schwerin .....	1	88,2	36,9	zusammen	506	610,4	258,9
Landkreise				davon Stadtkreis .....	1	51,6	21,8
Bützow .....	39	43,7	18,5	Landkreise .....	505	558,8	237,1
Gadebusch .....	51	36,7	16,2				
Güstrow .....	53	83,4	35,7	<b>Bezirk Cottbus</b>			
Hagenow .....	124	104,8	44,9	Landkreise			
Ludwigslust .....	82	87,7	36,9	Bad Liebenwerda .....	56	64,7	27,6
Lübz .....	37	50,9	21,4	Calau .....	81	48,5	20,5
Parehim .....	36	55,3	23,4	Cottbus .....	84	120,0	50,1
Perleberg .....	101	96,4	41,2	Finsterwalde .....	63	64,7	27,3
Schwerin .....	73	51,2	22,4	Forst .....	31	45,2	18,6
Sternberg .....	38	29,3	12,8	Guben .....	27	40,6	16,3
zusammen	635	727,6	310,5	Herzberg .....	67	46,7	19,9
davon Stadtkreis .....	1	88,2	36,9	Hoyerswerda .....	57	56,0	24,6
Landkreise .....	634	639,4	273,6	Jessen .....	57	40,7	17,3
				Lückau .....	82	42,5	17,9
<b>Bezirk Neubrandenburg</b>				Lübben .....	56	39,4	16,2
Landkreise				Senftenberg .....	48	116,6	51,1
Altenreppow .....	40	40,5	17,0	Spremberg .....	35	42,4	17,9
Anklam .....	51	59,4	25,4	Weißwasser .....	32	41,0	17,5
Demmin .....	49	76,3	32,0	zusammen	776	808,0	342,9
Malchin .....	29	52,1	22,1				
Neubrandenburg .....	51	57,9	24,5	<b>Bezirk Magdeburg</b>			
Neustrelitz .....	69	67,3	28,4	Stadtkreis			
Pasewalk .....	50	55,9	24,5	Magdeburg .....	1	252,3	109,7
Prenzlau .....	59	52,2	22,8	Landkreise			
Röbel (Müritzk) .....	47	23,9	10,4	Burg .....	35	63,1	26,8
Straßburg .....	54	35,9	15,6	Gardelegen .....	35	38,7	16,5
Templin .....	62	43,3	18,9	Genthin .....	20	50,1	21,5
Teterow .....	43	52,0	22,0	Halberstadt .....	46	126,6	54,2
Uckermünde .....	25	59,5	24,8	Haldensleben .....	64	89,6	38,3
Waren .....	63	60,6	26,2	Havelberg .....	23	31,1	13,6
zusammen	692	736,9	314,7	Kalbe (Milde) .....	49	28,3	12,2
				Klötze .....	44	43,1	18,5
<b>Bezirk Potsdam</b>				Loburg .....	25	24,4	10,5
Stadtkreise				Oschersleben .....	25	69,4	30,2
Brandenburg .....	1	82,0	34,2	Osterburg .....	53	35,8	15,6
Potsdam .....	1	113,6 <sup>2)</sup>	45,3 <sup>2)</sup>	Salzwedel .....	70	58,4	25,2
Landkreise				Schönebeck .....	32	104,7	45,3
Belzig .....	67	47,4	20,3	Seehausen .....	35	26,8	11,7
Brandenburg .....	61	54,5	23,3	Staßfurt .....	22	103,8	45,1
Gransee .....	60	63,4	26,7	Stendal .....	56	88,9	38,4
Jüterbog .....	65	54,1	22,8	Tangerhütte .....	34	30,9	13,3
Königs Wusterhausen .....	60	84,1	35,0	Wanzleben .....	32	67,7	29,5
Kyritz .....	76	54,4	23,3	Wernigerode .....	32	105,0	43,6
Luckenwalde .....	47	54,9	23,0	Wolmirstädt .....	27	61,3	26,8
Nauen .....	49	97,3	41,1	Zerbst .....	30	39,0	16,7
Neuruppin .....	80	85,8	36,2	zusammen	790	1 538,8	663,0
Potsdam .....	67	92,7 <sup>1)</sup>	38,2 <sup>2)</sup>	davon Stadtkreis .....	1	252,3	109,7
Pritzwalk .....	65	45,5	19,4	Landkreise .....	789	1 286,5	553,3

\*) Die fünf Länder der sowjetischen Besatzungszone (Brandenburg, Mecklenburg, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Sachsen) wurden durch Beschluß der Volkskammer vom 23. 7. 1952 aufgelöst. An ihre Stelle traten 14 Bezirke.  
<sup>1)</sup> Ohne 133 327 Insassen von Umsiedler-, Kriegsgefangenen- usw. -durchgangslagern. — <sup>2)</sup> Einschl. Bevölkerung der im Juli 1952 zu selbständigen Gemeinden erhobenen Ortsteile Bergholz-Rehbrücke, Eiche-Golm, Fahrland, Geltow (Wildpark West), Grube Nattwäcker-Sohlänitze, Krampnitz und Neu-Fahrland, die dem Landkreis Potsdam angegliedert worden sind. — <sup>3)</sup> Ohne Bevölkerung der unter Anmerkung <sup>1)</sup> genannten Gebiete.

4. Gemeinden und Bevölkerung am 29.10.1946 nach Bezirken  
und kleineren Verwaltungsbezirken\*)

(Gebietsstand nach dem 25. 7. 1952)

Verwaltungsbezirk	Gemein- den Anzahl	Wohnbevölkerung <sup>1)</sup>		Verwaltungsbezirk	Gemein- den Anzahl	Wohnbevölkerung <sup>1)</sup>	
		insgesamt	männlich			insgesamt	männlich
		1 000				1 000	
<b>Bezirk Halle</b>				<b>Bezirk Dresden</b>			
Stadtkreise				Stadtkreise			
Dessau .....	1	95,0	41,8	Dresden .....	1	510,1	210,4
Halle .....	1	278,4	118,8	Görlitz .....	1	91,0	36,2
Landkreise				Landkreise			
Artern .....	41	71,1	30,7	Bautzen .....	96	130,5	54,9
Aschersleben .....	25	89,4	38,4	Bischofswerda .....	32	71,4	29,8
Bernburg .....	41	113,8	48,7	Dippoldiswalde .....	57	56,2	23,9
Bitterfeld .....	49	151,8	66,8	Dresden .....	54	130,6	54,5
Eisleben .....	37	109,4	47,8	Freital .....	50	106,7	45,7
Gräfenhainichen .....	31	52,7	23,0	Görlitz .....	46	42,1	18,0
Hettstedt .....	40	65,1	28,5	Großenhain .....	70	50,5	21,6
Hohemölsen .....	23	50,3	22,1	Kamenz .....	98	66,8	28,3
Köthen .....	61	112,6	48,6	Löbau .....	51	113,3	47,2
Merseburg .....	43	148,1	70,1	Meißen .....	68	147,9	61,9
Naumburg .....	53	80,9	33,8	Niesky .....	44	41,5	17,7
Nebra .....	38	40,2	17,2	Pirna .....	77	127,9	54,2
Quedlinburg .....	24	110,7	47,1	Riesa .....	57	90,1	38,5
Querfurt .....	30	45,4	19,7	Saßnitz .....	39	59,4	25,3
Roßlau .....	26	47,2	20,8	Zittau .....	26	113,1	46,9
Saalkreis .....	57	97,8	43,0	<b>zusammen</b>	<b>867</b>	<b>1 949,0</b>	<b>814,9</b>
Sangershausen .....	60	77,4	33,8	davon Stadtkreise .....	2	601,1	246,6
Weißeneis .....	23	92,6	40,3	Landkreise .....	865	1 348,0	568,2
Wittenberg .....	42	114,0	48,5	<b>Bezirk Leipzig</b>			
Zeitz .....	42	114,3	50,0	Stadtkreis			
<b>zusammen</b>	<b>788</b>	<b>2 158,1</b>	<b>939,6</b>	Leipzig .....	1	607,7	253,4
davon Stadtkreise .....	2	373,4	160,6	Landkreise			
Landkreise .....	786	1 784,7	778,9	Altenburg .....	57	126,0	54,5
<b>Bezirk Erfurt</b>				Borna .....	62	102,0	49,1
Stadtkreise				Delitzsch .....	50	67,6	29,1
Erfurt .....	1	190,5	80,5	Döbeln .....	86	120,5	50,7
Weimar .....	1	66,7	27,9	Eilenburg .....	42	46,4	20,0
Landkreise				Geithain .....	37	47,8	20,4
Apolda .....	49	67,0	28,6	Grimma .....	66	78,5	35,0
Arnstadt .....	65	73,9	32,0	Leipzig .....	65	195,4	85,0
Eisenach .....	81	130,2	56,4	Oschatz .....	68	66,0	28,0
Erfurt .....	64	66,0	29,4	Schmölln .....	48	53,3	23,3
Gotha .....	62	164,9	70,4	Torgau .....	50	65,7	27,8
Heiligenstadt .....	64	49,4	21,0	Wurzen .....	37	62,2	26,7
Langensalza .....	45	63,5	27,5	<b>zusammen</b>	<b>669</b>	<b>1 641,0</b>	<b>701,7</b>
Mühlhausen .....	53	111,3	47,2	davon Stadtkreis .....	1	607,7	253,4
Nordhausen .....	68	124,7	55,0	Landkreise .....	668	1 033,3	448,3
Sömmerda .....	55	88,3	38,7	<b>Bezirk Chemnitz</b>			
Sondershausen .....	50	60,0	26,1	Stadtkreise			
Weimar .....	106	60,9	26,8	Chemnitz .....	1	298,5	124,7
Worbis .....	58	77,4	32,9	Johanngeorgenstadt .....	1	6,8	2,9
<b>zusammen</b>	<b>822</b>	<b>1 394,6</b>	<b>600,4</b>	Plauen .....	1	88,3	36,3
davon Stadtkreise .....	2	257,2	108,4	Schneeberg .....	1	20,4	8,6
Landkreise .....	820	1 137,4	492,0	Zwickau .....	1	122,9	51,7
<b>Bezirk Gera</b>				Landkreise			
Stadtkreise				Annaberg .....	30	92,2	38,1
Gera .....	1	101,1	42,4	Aue .....	22	96,7	40,5
Jena .....	1	82,7	35,9	Auerbach .....	29	89,7	36,3
Landkreise				Brand-Erbisdorf .....	28	43,8	18,8
Eisenberg .....	49	42,0	18,0	Chemnitz .....	28	140,7	58,5
Gera .....	63	75,2	32,3	Flöha .....	39	73,1	30,8
Greiz .....	42	74,3	30,5	Freiberg .....	34	88,7	36,8
Jena .....	84	44,2	19,3	Glauchau .....	29	86,9	35,8
Lobenstein .....	42	31,2	13,4	Hainichen .....	49	89,4	37,2
Pörsneck .....	66	70,8	30,1	Hohenstein-Ernstthal .....	20	82,0	34,4
Rudolstadt .....	72	72,4	31,1	Klingenthal .....	16	44,7	18,2
Saalfeld .....	63	60,6	26,5	Marienberg .....	37	76,4	32,1
Schleiz .....	64	42,8	18,1	Oelsnitz .....	57	56,0	23,1
Stadtroda .....	52	33,8	14,2	Plauen .....	60	32,1	13,8
Zeulenroda .....	49	50,7	21,4	Reichenbach .....	32	78,9	32,2
<b>zusammen</b>	<b>648</b>	<b>781,9</b>	<b>333,4</b>	Rochlitz .....	72	75,1	31,9
davon Stadtkreise .....	2	183,8	78,3	Schwarzenberg .....	15	40,9	17,3
Landkreise .....	646	598,1	255,1	Stollberg .....	23	96,2	41,0
<b>Bezirk Suhl</b>				Werdau .....	30	104,5	43,1
Landkreise				Zschopau .....	25	58,2	24,4
Bad Salzungen .....	83	88,2	39,2	Zwickau .....	49	111,2	47,3
Hildburghausen .....	96	68,2	29,5	<b>zusammen</b>	<b>729</b>	<b>2 194,1</b>	<b>915,7</b>
Ilmenau .....	31	72,5	31,1	davon Stadtkreise .....	5	536,8	224,1
Meiningen .....	76	76,0	32,9	Landkreise .....	724	1 657,3	691,6
Neuhaus am Rennweg .....	29	47,6	19,9	<b>Sowjetische Besatzungszone</b>			
Schmalkalden .....	39	71,6	31,2	<b>insgesamt</b>	<b>9 782</b>	<b>17 180,8</b>	<b>7 316,4</b>
Sonneberg .....	38	70,7	30,3	davon Stadtkreise .....	22	3 357,7	1 410,3
Suhl .....	34	79,6	34,5	Landkreise .....	9 760	13 823,1	5 906,1
<b>zusammen</b>	<b>426</b>	<b>574,5</b>	<b>248,7</b>	<b>Ost-Berlin</b>			
				<b>insgesamt</b>	<b>1</b>	<b>1 174,6</b>	<b>480,0</b>

Anmerkungen auf Seite 562.

### 5. Wohnbevölkerung\*) am 29. 10. 1946 nach Altersgruppen, Familienstand und Geschlecht (Gebietsstand 1. 1. 1948)

Altersgruppe	Wohnbevölkerung					
	insgesamt	davon				
		ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	getrennt lebend
<b>Insgesamt</b>						
unter 1 Jahr	156 020	156 020	—	—	—	—
1 bis unter 3 Jahre	481 109	481 109	—	—	—	—
3 » 5 »	563 861	563 861	—	—	—	—
5 » 6 »	338 466	338 466	—	—	—	—
6 » 10 »	1 364 031	1 364 031	—	—	—	—
10 » 14 »	1 160 881	1 160 881	—	—	—	—
14 » 15 »	248 066	248 066	—	—	—	—
15 » 16 »	261 285	261 281	2	2	—	2
16 » 18 »	552 557	551 220	1 265	62	8	58
18 » 20 »	476 794	464 246	12 059	292	139	141
20 » 21 »	207 219	187 783	18 540	511	244	1 715
21 » 25 »	808 694	546 441	240 869	14 708	4 961	3 979
25 » 30 »	851 691	269 091	512 286	51 848	14 487	5 172
30 » 35 »	1 033 201	130 303	793 233	82 477	22 016	5 538
35 » 40 »	1 291 383	116 925	1 057 951	84 808	26 161	4 939
40 » 45 »	1 378 384	111 629	1 158 930	75 916	26 970	4 207
45 » 50 »	1 335 520	99 448	1 116 345	88 285	27 235	4 207
50 » 55 »	1 158 950	83 955	934 869	114 034	22 962	3 130
55 » 60 »	1 044 188	66 772	794 202	161 521	19 145	2 548
60 » 65 »	873 954	50 300	615 132	192 444	13 881	2 197
65 » 70 »	727 911	38 154	455 517	222 843	9 505	1 892
70 Jahre und darüber	999 569	48 231	437 183	504 256	7 951	1 948
<b>Insgesamt</b>	<b>17 313 734</b>	<b>7 338 213</b>	<b>8 148 383</b>	<b>1 594 007</b>	<b>195 665</b>	<b>37 466</b>
<b>männlich</b>						
unter 1 Jahr	80 206	80 206	—	—	—	—
1 bis unter 3 Jahre	243 949	243 949	—	—	—	—
3 » 5 »	288 414	288 414	—	—	—	—
5 » 6 »	173 119	173 119	—	—	—	—
6 » 10 »	694 458	694 458	—	—	—	—
10 » 14 »	588 918	588 918	—	—	—	—
14 » 15 »	126 103	126 103	—	—	—	—
15 » 16 »	132 219	132 219	—	—	—	—
16 » 18 »	273 503	273 446	57	—	—	2
18 » 20 »	203 753	202 593	1 135	17	6	4
20 » 21 »	66 918	64 756	2 115	25	18	325
21 » 25 »	242 090	188 422	52 380	357	606	1 603
25 » 30 »	263 091	105 157	151 217	1 797	3 317	2 590
30 » 35 »	335 166	51 594	270 232	4 126	6 624	2 825
35 » 40 »	457 236	42 551	396 872	6 953	8 035	2 589
40 » 45 »	567 258	35 022	511 146	10 308	8 193	2 166
45 » 50 »	574 764	24 223	527 122	13 734	7 519	1 497
50 » 55 »	482 036	16 094	442 693	15 904	5 848	1 143
55 » 60 »	445 136	12 982	403 112	22 744	5 155	1 025
60 » 65 »	381 174	10 638	333 103	32 038	4 370	967
65 » 70 »	323 928	8 854	260 901	49 748	3 458	1 073
70 Jahre und darüber	436 107	11 650	271 534	148 752	3 098	—
<b>Insgesamt</b>	<b>7 379 546</b>	<b>3 375 368</b>	<b>3 623 619</b>	<b>306 503</b>	<b>56 247</b>	<b>17 809</b>
<b>weiblich</b>						
unter 1 Jahr	75 814	75 814	—	—	—	—
1 bis unter 3 Jahre	237 160	237 160	—	—	—	—
3 » 5 »	275 447	275 447	—	—	—	—
5 » 6 »	165 347	165 347	—	—	—	—
6 » 10 »	669 573	669 573	—	—	—	—
10 » 14 »	571 963	571 963	—	—	—	—
14 » 15 »	121 963	121 963	—	—	—	—
15 » 16 »	129 066	129 062	2	2	—	2
16 » 18 »	279 054	277 774	1 208	62	8	56
18 » 20 »	273 041	261 653	10 924	275	133	137
20 » 21 »	140 301	123 027	16 425	486	226	1 390
21 » 25 »	566 604	358 019	188 489	14 351	4 355	2 376
25 » 30 »	588 600	163 934	361 069	50 051	11 170	2 582
30 » 35 »	698 035	78 709	523 001	78 351	15 392	2 713
35 » 40 »	834 147	74 374	661 079	77 855	18 126	2 350
40 » 45 »	811 126	76 607	647 784	65 603	18 777	2 041
45 » 50 »	760 756	75 225	589 223	74 551	19 716	1 633
50 » 55 »	676 914	67 861	492 176	98 130	17 114	1 405
55 » 60 »	599 052	53 790	391 090	138 777	13 990	1 172
60 » 65 »	492 780	39 662	282 029	160 406	9 511	925
65 » 70 »	403 983	29 300	194 616	173 095	6 047	875
70 Jahre und darüber	563 462	36 581	165 649	355 504	4 853	—
<b>Insgesamt</b>	<b>9 934 188</b>	<b>3 962 845</b>	<b>4 524 764</b>	<b>1 287 504</b>	<b>139 418</b>	<b>19 657</b>

\*) Einschl. 133 327 Insassen von Umsiedler-, Kriegsgefangenen- usw. -durchgangslagern.

6. Wohnbevölkerung am 29. 10. 1946 nach der Religionszugehörigkeit und ehemaligen Ländern  
(Gebietsstand 1. 1. 1949)

Ehemaliges Land	Wohnbevölkerung insgesamt	Von der Wohnbevölkerung waren								Personen ohne Angabe der Religionszugehörigkeit	
		Angehörige									
		der Evang. Kirche in Deutschland u. d. Freikirchl. Ev. Gemeinden		der Römisch-Katholischen Kirche		der Jüdischen Religionsgemeinschaft		anderer Volks- und Weltreligionen, Freireligiöse und Freidenker		Anzahl	vH
Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH		
Brandenburg .....	2 527 492	2 171 353	85,9	232 199	9,2	424	0,0	120 157	4,8	3 359	0,1
Mecklenburg .....	2 139 640	1 784 911	83,4	305 950	14,3	153	0,0	46 767	2,2	1 859	0,1
Sachsen-Anhalt .....	4 160 539	3 337 650	80,2	633 444	15,2	435	0,0	185 074	4,5	3 936	0,1
Thüringen .....	2 927 497	2 254 709	77,0	488 902	16,7	428	0,0	176 787	6,1	6 671	0,2
Sachsen .....	5 558 566	4 659 129	83,8	450 012	8,1	654	0,0	441 193	8,0	7 578	0,1
Sowjetische Besatzungszone <sup>1)</sup> ..	17 313 734	14 207 752	82,1	2 110 507	12,2	2 094	0,0	969 978	5,6	23 403	0,1
Ost-Berlin <sup>2)</sup> .....	1 174 582	830 384	70,7	122 808	10,4	2 535	0,2	215 579	18,4	3 276	0,3

<sup>1)</sup> Einschl. 133 327 Insassen von Umsiedler-, Kriegsgefangenen- usw. -durchgangslagern. — <sup>2)</sup> Ohne 1 397 Insassen von Umsiedler-, Kriegsgefangenen- usw. -durchgangslagern.

7. Haushaltungen in den ehemaligen Ländern am 29. 10. 1946

(Gebietsstand 1. 1. 1949)

Ehemaliges Land	Haushaltungen				
	insgesamt		davon		
	Anzahl	Personen	Anstalts-haushaltungen	Einzel-haushaltungen	Mehrpersen-haushaltungen
		Anzahl			
Brandenburg .....	867 556	2 527 492	620	157 575	709 361
Mecklenburg .....	633 167	2 139 640	799	89 201	543 167
Sachsen-Anhalt .....	1 378 955	4 160 539	1 053	218 141	1 159 761
Thüringen .....	939 319	2 927 497	798	131 224	807 297
Sachsen .....	2 005 121	5 558 566	1 345	366 339	1 637 437
Sowjetische Besatzungszone ..	5 824 118	17 313 734 <sup>1)</sup>	4 615	962 480	4 857 023

Ehemaliges Land	Von den Mehrpersonehaushaltungen umfaßten ..... Personen						
	2	3	4	5	6	7	8 und mehr
	Anzahl						
Brandenburg .....	269 067	195 988	123 564	63 757	30 493	14 377	12 115
Mecklenburg .....	163 334	140 280	103 885	63 116	34 659	18 555	19 338
Sachsen-Anhalt .....	411 098	335 713	211 478	105 923	50 128	24 065	21 356
Thüringen .....	267 285	233 834	152 874	79 407	39 053	18 521	16 323
Sachsen .....	669 065	499 253	265 917	113 548	48 644	21 789	19 221
Sowjetische Besatzungszone ..	1 779 849	1 405 068	857 718	425 751	202 977	97 307	88 353

<sup>1)</sup> Einschl. 133 327 Insassen von Umsiedler-, Kriegsgefangenen- usw. -durchgangslagern.

8. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1946—1950

Jahr	Eheschließungen	Lebendgeborene			Gestorbene <sup>1)</sup>			Eheschließungen	Lebendgeborene	Gestorbene <sup>1)</sup>	
		männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt			insgesamt	im 4. Lebensjahr
		1 000								auf 1 000 Einwohner	auf 100 Lebendgeborene
Sowjetische Besatzungszone											
1946 .....	122	.	.	185,3	.	.	393,0	6,9	10,7	22,8	13,1
1947 .....	183	121,0	113,9	234,9	168,7	165,4	334,1	8,7 <sup>1)</sup>	13,3 <sup>1)</sup>	18,9 <sup>1)</sup>	12,2
1948 .....	.	117,5	110,7	228,2	136,4	133,7	270,1	8,3 <sup>1)</sup>	12,6 <sup>1)</sup>	15,1 <sup>1)</sup>	9,2
1949 .....	.	.	.	.	.	.	.	.	13,3	15,0	.
1950 .....	.	.	.	.	.	.	.	.	14,8	14,9	.
Ost-Berlin											
1946 .....	.	.	.	.	.	.	.	.	7,3	25,3	.
1947 .....	.	.	.	.	.	.	.	.	10,0	21,3	.
1948 .....	11	.	.	11,7	.	.	19,0	9,3	9,8	15,9	.
1949 .....	11	.	.	12,8	.	.	17,7	9,4	10,6	14,7	8,2
1950 .....	12	.	.	13,3	.	.	16,7	10,3	11,1	13,9	7,7

<sup>1)</sup> Ohne Totgeborene. — <sup>2)</sup> 1. bis 3. Vierteljahr, berechnet auf 1 Jahr.

## B. Erwerbstätigkeit

## 1. Wohnbevölkerung am 29. 10. 1946 nach der Erwerbstätigkeit

(Gebietsstand 1. 1. 1948)

Stellung im Beruf	Wohnbevölkerung <sup>1)</sup>			Von der Wohnbevölkerung waren					
	insgesamt	männlich	weiblich	Erwerbspersonen bzw. Selbständige Berufslöse			Angehörige ohne Hauptberuf		
				insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
<b>Wirtschaftsabteilung 1: Landwirtschaft und Tierzucht, Gärtnerei, Forst- und Jagdwirtschaft, Fischerei</b>									
Selbständige .....	1 077 785	685 874	391 911	560 875	436 313	124 562	516 910	249 561	267 349
Mithelfende Familienangehörige.	895 545	182 685	712 860	840 331	155 233	685 098	55 214	27 452	27 762
Angestellte .....	61 969	35 095	26 874	37 209	28 912	8 297	24 760	6 183	18 577
Arbeiter .....	1 452 649	614 830	837 819	939 668	425 649	514 019	512 981	189 181	323 800
<b>Insgesamt</b>	<b>3 487 948</b>	<b>1 518 484</b>	<b>1 969 464</b>	<b>2 378 083</b>	<b>1 046 107</b>	<b>1 331 976</b>	<b>1 109 865</b>	<b>472 377</b>	<b>637 488</b>
<b>Wirtschaftsabteilungen 2/4: Industrie und Handwerk</b>									
Selbständige .....	760 378	403 137	357 241	393 110	293 237	99 873	367 268	109 900	257 368
Mithelfende Familienangehörige.	104 957	5 643	99 314	100 306	4 071	96 235	4 651	1 572	3 079
Angestellte .....	653 524	283 454	370 070	366 782	211 638	155 144	286 742	71 816	214 926
Arbeiter .....	4 606 283	2 281 610	2 324 673	2 558 451	1 715 571	842 880	2 047 832	566 039	1 481 793
<b>Insgesamt</b>	<b>6 125 142</b>	<b>2 973 844</b>	<b>3 151 298</b>	<b>3 418 649</b>	<b>2 224 517</b>	<b>1 194 132</b>	<b>2 706 493</b>	<b>749 327</b>	<b>1 957 166</b>
<b>Wirtschaftsabteilung 5: Handel und Verkehr</b>									
Selbständige .....	400 890	219 945	180 945	226 045	161 636	64 409	174 845	58 309	116 536
Mithelfende Familienangehörige.	91 513	6 554	84 959	87 066	4 991	82 075	4 447	1 563	2 884
Angestellte .....	757 801	320 647	437 154	450 750	243 170	207 580	307 051	77 477	229 574
Arbeiter .....	859 407	420 877	438 530	425 402	300 294	125 108	434 005	120 583	313 422
<b>Insgesamt</b>	<b>2 109 611</b>	<b>968 023</b>	<b>1 141 588</b>	<b>1 189 263</b>	<b>710 091</b>	<b>479 172</b>	<b>920 348</b>	<b>257 932</b>	<b>662 416</b>
<b>Wirtschaftsabteilung 6: Öffentlicher Dienst und private Dienstleistungen (ohne häusliche Dienste)</b>									
Selbständige .....	157 046	80 224	76 822	83 405	56 352	27 053	73 641	23 872	49 769
Mithelfende Familienangehörige.	14 148	564	13 584	13 516	383	13 133	632	181	451
Angestellte .....	919 485	379 929	539 556	539 190	275 133	264 057	380 295	104 796	275 499
Arbeiter .....	504 551	219 466	285 085	275 656	150 523	125 133	228 895	68 943	159 952
<b>Insgesamt</b>	<b>1 595 230</b>	<b>680 183</b>	<b>915 047</b>	<b>911 767</b>	<b>482 391</b>	<b>429 376</b>	<b>683 463</b>	<b>197 792</b>	<b>485 671</b>
<b>Wirtschaftsabteilung 7: Häusliche Dienste</b>									
Angestellte .....	35 975	2 893	33 082	30 481	201	30 280	5 494	2 692	2 802
Arbeiter .....	234 429	16 156	218 273	211 331	842	210 489	23 098	15 314	7 784
<b>Insgesamt</b>	<b>270 404</b>	<b>19 049</b>	<b>251 355</b>	<b>241 812</b>	<b>1 043</b>	<b>240 769</b>	<b>28 592</b>	<b>18 006</b>	<b>10 586</b>
<b>Summe der Wirtschaftsabteilungen 1—7</b>									
Selbständige .....	2 396 099	1 389 180	1 006 919	1 263 435	947 538	315 897	1 132 664	441 642	691 022
Mithelfende Familienangehörige.	1 106 163	195 446	910 717	1 041 219	164 678	876 541	64 944	30 768	34 176
Angestellte .....	2 428 754	1 022 018	1 406 736	1 424 412	759 054	665 358	1 004 342	262 964	741 378
Arbeiter .....	7 657 319	3 552 939	4 104 380	4 410 508	2 592 879	1 817 629	3 246 811	960 060	2 286 751
<b>Insgesamt</b>	<b>13 588 335</b>	<b>6 159 583</b>	<b>7 428 752</b>	<b>8 139 574</b>	<b>4 464 149</b>	<b>3 675 425</b>	<b>5 448 761</b>	<b>1 695 434</b>	<b>3 753 327</b>
<b>Wirtschaftsabteilung 8/9: Selbständige Berufslöse</b>									
<b>Insgesamt</b>	<b>3 592 072</b>	<b>1 156 611</b>	<b>2 435 461</b>	<b>2 240 433</b>	<b>648 796</b>	<b>1 591 637</b>	<b>1 351 639</b>	<b>507 815</b>	<b>843 824</b>
<b>Summe der Wirtschaftsabteilungen 1—9</b>									
<b>Insgesamt</b>	<b>17 180 407</b>	<b>7 316 194</b>	<b>9 864 213</b>	<b>10 380 007</b>	<b>5 112 945</b>	<b>5 267 062</b>	<b>6 800 400</b>	<b>2 203 249</b>	<b>4 597 151</b>

<sup>1)</sup> Erwerbspersonen bzw. Selbständige Berufslöse mit ihren Angehörigen ohne Hauptberuf. Ohne 133327 Insassen von Umsiedler-, Kriegsgefangenen- usw. -duborgangelagern.

## 2. Wohnbevölkerung\*) in den ehemaligen Ländern am 29. 10. 1946 nach Wirtschaftsabteilungen und nach der Stellung im Beruf

(Gebietsstand 1. 1. 1948)

Wirtschaftsabteilung Stellung im Beruf	Wohnbevölkerung der sowjetischen Besatzungszone											
	insgesamt		davon in den ehemaligen Ländern									
			Mecklenburg		Brandenburg		Sachsen-Anhalt		Sachsen		Thüringen	
Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	
nach Wirtschaftsabteilungen												
Land- und Forstwirtschaft*)	3 487 948	20,3	733 651	34,8	700 977	27,9	880 673	21,3	632 404	11,5	540 243	18,6
Industrie und Handwerk ..	6 125 142	35,6	440 561	20,9	717 632	28,5	1 401 370	33,9	2 433 090	44,2	1 132 489	38,9
Handel und Verkehr .....	2 109 611	12,3	208 057	9,8	283 008	11,2	496 071	12,0	773 625	14,0	348 850	12,0
Öffentlicher Dienst und private Dienstleistung .....	1 595 230	9,3	197 733	9,4	266 535	10,6	393 826	9,5	474 769	8,6	262 367	9,0
Häusliche Dienste .....	270 404	1,6	39 809	1,9	39 326	1,6	69 332	1,7	76 986	1,4	44 951	1,5
Selbständige Berufslöse .....	3 592 072	20,9	488 924	23,2	507 198	20,2	894 570	21,6	1 119 944	20,3	581 436	20,0
<b>Insgesamt</b>	<b>17 180 407</b>	<b>100</b>	<b>2 108 735</b>	<b>100</b>	<b>2 514 676</b>	<b>100</b>	<b>4 135 842</b>	<b>100</b>	<b>5 510 818</b>	<b>100</b>	<b>2 910 336</b>	<b>100</b>
nach der Stellung im Beruf												
Selbständige .....	2 396 099	14,0	404 105	19,1	420 225	16,7	509 859	12,3	643 962	11,7	417 948	14,3
Mithelfende Familienangehörige .....	1 106 163	6,4	198 066	9,4	216 004	8,6	245 858	6,0	239 918	4,4	206 317	7,1
Angestellte .....	2 428 754	14,1	237 982	11,3	319 963	12,7	607 371	14,7	833 658	15,1	429 780	14,8
Arbeiter .....	7 657 319	44,6	779 658	37,0	1 051 286	41,8	1 878 184	45,4	2 673 336	48,5	1 274 855	43,8
Selbständige Berufslöse .....	3 592 072	20,9	488 924	23,2	507 198	20,2	894 570	21,6	1 119 944	20,3	581 436	20,0
<b>Insgesamt</b>	<b>17 180 407</b>	<b>100</b>	<b>2 108 735</b>	<b>100</b>	<b>2 514 676</b>	<b>100</b>	<b>4 135 842</b>	<b>100</b>	<b>5 510 818</b>	<b>100</b>	<b>2 910 336</b>	<b>100</b>

\*) Ohne 133 927 Insassen von Umsiedler-, Kriegsgefangenen- usw. -durchgangslagern. — 1) Landwirtschaft und Tierzucht, Gärtnerei, Forst- und Jagdwirtschaft, Fischerei.

## 3. Erwerbspersonen 1946 und 1950 nach Altersgruppen und Stellung im Beruf\*)

in 1 000

(Gebietsstand 1. 1. 1948 bzw. 1950)

Stellung im Beruf	Erwerbspersonen am 29. 10. 1946 <sup>1)</sup>					Erwerbspersonen 1950 insgesamt <sup>2)</sup>
	insgesamt <sup>3)</sup>	davon im Alter von ... Jahren				
		unter 20	20 bis unter 45	45 bis unter 65	65 und darüber	
Selbständige .....	1 263	2	456	635	170	1 028
Mithelfende in der Landwirtschaft .....	840	165	385	240	50	598
Mithelfende außerhalb der Landwirtschaft .....	201	10	96	85	10	6 260
Erwerbstätige in abhängiger Stellung .....	5 835	993	2 913	1 775	153	7 886 <sup>4)</sup>
davon: Angestellte .....	1 424	173	774	443	35	4 805
Arbeiter .....	4 411	820	2 139	1 333	118	3 081
<b>Insgesamt</b>	<b>8 140</b>	<b>1 171</b>	<b>3 850</b>	<b>2 735</b>	<b>383</b>	
davon: männlich .....	4 464	585	1 843	1 263	273	
weiblich .....	3 675	585	2 007	1 472	110	

\*) Sowjetische Besatzungszone. — 1) Gebietsstand 1. 1. 1948. — 2) Ohne Insassen von Umsiedler-, Kriegsgefangenen- usw. -durchgangslagern. — 3) Gebietsstand 1950. — 4) Dagegen (in 1000) 1949: 8670; 1948: 8610; 1947: 8390.

## 4. Beschäftigte Arbeitnehmer\*) 1939 und 1946 bis 1951 nach Geschlecht bzw. Wirtschaftsbereichen

in 1 000

Stichtag Wirtschaftsbereich	Beschäftigte Arbeitnehmer in			
	der Sowjetischen Besatzungszone		Ost-Berlin	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
nach Stichtagen				
1939 17. Mai <sup>1)</sup> .....	5 738	1 811	747	279
1946 31. Dezember .....	5 772	2 534	507	223
1947 31. Dezember .....	5 994	2 463	513	221
1948 31. Dezember .....	6 078	2 339	503	210
1949 30. September .....	6 032 <sup>2)</sup>	2 232 <sup>2)</sup>	509	215
1950 31. März .....	6 260	2 232 <sup>2)</sup>	519	220
1951 30. September .....	6 317 <sup>3)</sup>	2 353	.	.
30. September 1951 nach Wirtschaftsbereichen				
Land- und Forstwirtschaft <sup>4)</sup> .....	2 118	1 016	.	.
Industrie <sup>4)</sup> .....	2 437	920	.	.
Bauwesen .....	349	141	.	.
Transportwesen .....	526	101	.	.
Öffentliche und private Dienstleistung <sup>4)</sup> .....	837	175	.	.
<b>Insgesamt</b>	<b>6 317<sup>3)</sup></b>	<b>2 353</b>	.	.

\*) Arbeiter, Angestellte und Beamte. — 1) Die Zahlen enthalten nicht die ihrer Dienstpflicht genügenden Soldaten und Arbeitsdienstangehörige. — 2) Schätzung. — 3) Hierin sind nicht enthalten: die Heimarbeiter und die im Dienst der sowjetischen Besatzungsmacht beschäftigten Personen. — 4) Wahrscheinlich einschl. Handwerk. — 5) Einschl. Handel.

### 5. Beschäftigte Arbeitnehmer am 30. 9. 1951\*) nach Eigentumsformen der Unternehmungen\*\*)

in 1 000

Arbeitnehmer	Insgesamt <sup>1)</sup>	in Sowjetischen Aktien- gesellschaften (SAG)	in Volkseigenen Betrieben <sup>1)</sup> (VEB)	in Privat- betrieben <sup>1)</sup>
Beschäftigte Arbeitnehmer .....	6 317,0	587,6	3 592,6	2 136,8

\*) Sowjetische Besatzungszone und Ost-Berlin. — \*\*) Einschl. Öffentliche Verwaltung. — <sup>1)</sup> Ohne selbständige Erwerbstätige und mithelfende Familienangehörige, Heimarbeiter und im Dienst der sowjetischen Besatzungsmacht beschäftigte Personen. Die Beschäftigten dieser drei Gruppen beziffern sich auf etwa 1,8 Mill. Personen. — <sup>2)</sup> Volkseigene Betriebe einschl. kommunaler und sonstiger öffentlicher Betriebe. Es ist anzunehmen, daß hierin auch die öffentliche Verwaltung enthalten ist. — <sup>3)</sup> Einschl. Beschäftigter in halbstaatlichen Betrieben, z. B. Betriebe, die sich in Liquidation befinden.

### 6. Beschäftigte Arbeitnehmer am 30. 6. 1949 nach Berufsgruppen

Berufsgruppe	Beschäftigte Arbeitnehmer insgesamt		Von 100 Beschäftigten waren	
	absolut	in vH	Männer	Frauen
Sowjetische Besatzungszone				
Ackerbauer, Tierzüchter, Gartenbauer .....	828 844	14,0	47,4	52,6
Forst-, Jagd- und Fischereiberufe .....	97 041	1,6	72,5	27,5
Bergleute und verwandte Berufe .....	123 943	2,1	93,0	7,0
Steingewinner und -verarbeiter, Keramiker, Glasmacher .....	86 115	1,5	75,7	24,3
Metallerzeuger und -verarbeiter .....	707 303	12,0	94,4	5,6
Musikinstrumenten- und Spielwarenmacher .....	13 485	0,2	44,3	55,7
Chemiewerker .....	60 639	1,0	65,0	35,0
Gummiverarbeiter .....	9 726	0,2	61,9	38,1
Textilhersteller und -verarbeiter .....	233 050	3,9	27,8	62,2
Papierhersteller und -verarbeiter .....	46 847	0,8	42,0	58,0
Lederhersteller und -verarbeiter .....	25 990	0,4	80,2	19,8
Holzverarbeiter und zugehörige Berufe .....	191 830	3,2	92,0	8,0
Nahrungs- und Genußmittelhersteller .....	109 368	1,8	76,1	23,9
Bekleidungsberufe .....	248 967	4,2	27,6	72,4
Körperpflege .....	44 752	0,8	41,2	58,5
Bauberufe .....	307 952	5,2	98,7	1,3
Graphische Berufe .....	31 510	0,5	71,3	28,7
Reinigungs- und Desinfektionsberufe .....	25 113	0,4	50,2	49,8
Bühnen- und Filmarbeiter .....	578	0,0	85,7	14,3
Gaststättenberufe .....	71 274	1,2	20,2	79,8
Verkehrsberufe .....	434 823	7,5	82,5	17,5
Hausgehilfen und verwandte Berufe .....	330 215	5,6	3,1	96,9
Hilfsarbeiter aller Art .....	624 177	10,6	72,8	27,2
Maschinisten und Heizer .....	45 832	0,8	98,8	1,2
Kaufmännische, Büro- und Verwaltungsberufe .....	891 512	15,1	56,0	44,0
Ingenieure, Techniker sowie verwandte Berufe .....	85 543	1,4	90,2	9,8
Sonstige Berufe .....	239 337	4,0	40,8	59,2
Insgesamt	5 915 766	100	62,7	37,3
Ost-Berlin				
Insgesamt	486 498	100	58,5	41,5

### 7. Arbeitslose 1946 — 1950 nach dem Geschlecht

in 1 000

Gebiet und Geschlecht	Ende 1946	Ende 1947	Ende 1948	Sept. 1949	Jan. 1950	30. Juni 1950
Sowjetische Besatzungszone .....	208	122	210	323 <sup>1)</sup>	395 <sup>1)</sup>	262
darunter Frauen .....	123	57	116	215 <sup>1)</sup>	254 <sup>1)</sup>	183
Ost-Berlin .....	64 <sup>1)</sup>	49 <sup>1)</sup>	39 <sup>1)</sup>	40	42	33
darunter Frauen .....	45 <sup>1)</sup>	31 <sup>1)</sup>	19 <sup>1)</sup>	22	23	17

<sup>1)</sup> Nur voll und beschränkt Arbeitsfähige.

## C. Land- und Forstwirtschaft

## 1. Zahl und Fläche der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe\*) 1939, 1946 und 1951 nach der Größe der landwirtschaftlich benutzten Fläche

Ehemaliges Land	Jahr	Land- und forstwirtschaftliche Betriebe							
		insgesamt	davon mit einer landwirtschaftlich benutzten Fläche von						
			unter 0,5 ha	0,5 bis unter 2 ha	2 bis unter 5 ha	5 bis unter 10 ha	10 bis unter 20 ha	20 bis unter 100 ha	100 ha und darüber
<b>Zahl der Betriebe</b>									
Brandenburg .....	1946	380 103	228 675	37 617	25 890	49 667	23 547	14 345	362
Mecklenburg .....	1946	235 099	97 977	15 462	14 059	68 072	26 622	12 574	333
Sachsen-Anhalt .....	1946	498 287	319 549	62 167	19 799	52 771	27 537	16 081	383
Thüringen .....	1946	396 701	244 361	66 963	31 132	29 383	18 954	5 812	96
Sachsen .....	1946	584 966	459 151	35 725	23 212	35 368	21 692	9 732	86
Sowjetische Besatzungszone	1946	2 095 156	1 349 713	217 934	114 092	235 261	118 352	58 544	1 260
"	1951	886 410 <sup>1)</sup>	.	467 012	.	370 715	.	47 709	974
"	1939	1 833 677	1 264 056	206 914	112 084	93 694	94 991	56 646	6 292
<b>Landwirtschaftlich benutzte Fläche in ha</b>									
Brandenburg .....	1946	1 344 191	39 450	37 406	84 997	342 441	303 488	460 695	75 714
Mecklenburg .....	1946	1 503 768	18 083	17 855	48 090	518 240	342 879	446 300	112 321
Sachsen-Anhalt .....	1946	1 582 715	61 337	54 864	70 182	373 458	368 954	561 542	92 378
Thüringen .....	1946	849 370	33 194	64 485	97 952	206 168	254 011	174 785	18 775
Sachsen .....	1946	992 941	49 445	33 728	77 518	237 225	295 171	286 358	13 496
Sowjetische Besatzungszone	1946	6 272 985	201 509	208 338	378 739	1 677 532	1 564 503	1 929 680	312 684
"	1951	6 548 026	.	995 385	.	3 649 677	.	1 609 056	293 908
"	1939	6 519 201	149 231	205 749	368 238	676 504	1 348 352	1 965 338	1 805 789

\*) Private und öffentliche Betriebe. Den Zahlen liegen die Ergebnisse der landwirtschaftlichen Betriebszählung 1939 und Bodenbenutzungserhebung 1946 zugrunde. Die noch vorhandenen Betriebe über 100 ha befinden sich in öffentlicher Hand. Die Bodenreform begann im September 1945. Sie wurde zwar im Laufe des Jahres 1946 noch nicht abgeschlossen, aber doch soweit durchgeführt, daß sich seitdem stark ins Gewicht fallende Veränderungen nicht mehr ergeben haben. Die Gesamtfläche der landwirtschaftlichen Betriebe der sowjetischen Besatzungszone betrug 1939 insgesamt 9 186 154 ha, 1946: 9 244 958 ha. — <sup>1)</sup> Ohne Kleinbetriebe unter 0,5 ha Gesamtfläche.

## 2. Ernteerträge 1935/39 und 1946 bis 1951

Fruchtart	1935/39		1946		1947		1948		1949		1950		1951
	1000 t	dz je ha	1000 t	dz je ha	1000 t	dz je ha	1000 t	dz je ha	1000 t	dz je ha	1000 t	dz je ha	
Getreide (einschl. Hülsenfrüchte) .....	6 933	21,8	3 723	13,1	3 619	12,0	4 314	15,0	5 002	17,6	.	19,5	6 945
darunter:													
Roggen .....	2 190	18,2	1 268	11,7	1 418	12,1	1 790	13,9	2 025	15,6	3 000	.	3 700
Weizen .....	1 613	15,9	699	15,8	483	14,4	936	19,5	936	19,5	.	.	.
Gerste .....	1 287	22,2	451	14,1	423	14,2	420	16,8	458	18,1	1 900	.	2 500
Hafer .....	2 200	30,0	966	14,2	893	13,6	780	13,9	.	.	.	.	.
Mehrgewinn .....	.	.	224	12,0	274	12,2	202	13,0	.	.	.	.	.
Hülsenfrüchte .....	126 <sup>1)</sup>	15,1 <sup>1)</sup>	105 <sup>2)</sup>	9,9 <sup>2)</sup>	108 <sup>2)</sup>	8,0 <sup>2)</sup>	134 <sup>1)</sup>	9,0 <sup>1)</sup>	186 <sup>1)</sup>	12,0 <sup>1)</sup>	.	.	.
Hackfrüchte .....	.	.	19 704 <sup>3)</sup>	163,6 <sup>3)</sup>	14 011 <sup>3)</sup>	119,6 <sup>3)</sup>	.	.	.	.	.	.	.
darunter:													
Kartoffeln .....	14 243	186,5	9 286	120,8	7 230	98,8	11 550	143,7	9 744	120,0	14 645 <sup>4)</sup>	180,0 <sup>4)</sup>	14 499
Zuckerrüben .....	6 080	399,3	3 970	198,4	2 826	139,1	4 379	219,4	3 492	172,0	5 731 <sup>4)</sup>	274,0 <sup>4)</sup>	5 846
Futterrüben .....	10 333	200,0	5 678	221,0	3 356	103,0	5 872	222,0	4 600	.	5 300	.	10 000
Ölfrüchte .....	46	13,5	59 <sup>5)</sup>	5,5 <sup>5)</sup>	68 <sup>5)</sup>	4,7 <sup>5)</sup>	101	7,3	162	9,7	.	13,5	.
darunter:													
Raps .....	.	.	19	6,4	15	7,7	26	8,9	.	.	.	.	.
Rüben .....	.	.	2	4,2	1	6,0	8	7,5	.	.	.	.	.
Wiesen .....	2 345 <sup>6)</sup>	55,8 <sup>6)</sup>	2 860	31,6	2 056 <sup>6)</sup>	23,0 <sup>6)</sup>	2 266	26,1	.	.	2 400	.	4 200

<sup>1)</sup> Speise- und Futterhülsenfrüchte (einschl. Linsen) und alle anderen Arten von Getreide und Hülsenfrüchten. — <sup>2)</sup> Speise- und Futtererbsen, Speise- und Ackerbohnen, Wicken, Süß- und Bitterlupinen, Hülsenfruchtgemenge. — <sup>3)</sup> Einschl. Kohlrüben und Futtermöhren. — <sup>4)</sup> Schätzung. — <sup>5)</sup> Mohn, Flachs (Rohstengel- und Samenertrag), Hanf (Rohstengel- und Samenertrag), Körnersenf (zum Ausreifen bestimmt). — <sup>6)</sup> Klee und Luzerne.

### 3. Anbauflächen der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe 1939, 1948 und 1951 nach den Hauptarten der Bodenbenutzung\*)

1000 ha

Ehemaliges Land	Jahr	Landwirtschaftlich benutzte Fläche									Waldfläche	Unkultivierte Moorflächen	Öd- und Unland	Gewässer, Seen, Teiche, Bäche, Gräben usw.	Gebäude, Hofflächen, Privatwege und sonstige Flächen
		insgesamt	Ackerland	Haus- und Nutzgärten	Obstanlagen	Baumschulen	Wiesen	Viehweiden	Rehland	Korbweidenanlagen					
Brandenburg .....	1948	1 379	1 004	36	8	251	79	0,0	0,5	929	112	65	213		
Mecklenburg .....	1948	1 509	1 124	28	2	173	182	—	0,1	476	103	96	127		
Sachsen-Anhalt .....	1948	1 608	1 300	40	13	173	81	0,2	0,8	562	68	24	198		
Thüringen .....	1948	872	679	24	7	132	30	0,0	0,2	511	43	11	121		
Sachsen .....	1948	1 002	744	47	6	180	25	0,1	0,2	464	47	18	166		
Sowjetische Besatzungszone .....	1948	6 370	4 851	175	36	909	397	0,3	1,7	2 942	373	214	825		
„	1951	6 548	5 023	172	59	3	890	395	0,3	1,9	2 938	303	225	790	
„	1939	6 690 <sup>1)</sup>	5 318 <sup>2)</sup>	.	.	.	998 <sup>3)</sup>	385 <sup>3)</sup>	.	2 943 <sup>3)</sup>	.	255 <sup>3)</sup>	885 <sup>3)</sup>		

\*) Nach der Bodenbenutzungserhebung. — <sup>1)</sup> 1935/39. — <sup>2)</sup> 1935/39.

### 4. Anbauflächen des Ackerlandes 1938, 1948 und 1951 nach Fruchtarten

1000 ha

Ehemaliges Land	Jahr	Ackerland								Sonstige Fruchtarten
		insgesamt	Getreide einschl. Mais	Hackfrüchte	Gemüse u. ä.	Hülsen- und Mischfrüchte	Öl- und Faserpflanzen	Feldfutter		
Brandenburg .....	1948	1 004	598	253	22	25	25	46	35	
Mecklenburg .....	1948	1 124	670	280	19	49	37	52	17	
Sachsen-Anhalt .....	1948	1 300	704	371	45	44	35	87	14	
Thüringen .....	1948	679	350	170	16	25	19	94	5	
Sachsen .....	1948	744	412	185	20	5	23	90	9	
Sowjetische Besatzungszone	1948	4 851	2 734	1 259	122	148	139	369	80	
„	1951	5 023	2 710	1 330	75	161	181	497	73	
„	1939	5 103	3 065	1 266	44	107	39	539	43	

### 5. Viehbestand 1938 und 1946 bis 1952 in 1000

Jahr <sup>1)</sup>	Pferde	Rindvieh		Schweine		Schafe	Ziegen
		insgesamt	darunter Kühe	insgesamt	darunter Sauen		
1938 .....	811	3 647	1 915	5 708	.	1 763	679
1946 .....	646	2 764	1 364	1 968	.	748	899
1947 .....	649	2 782	1 277	2 074	.	686	1 072
1948 .....	665	2 879	1 234	2 616	.	723	1 398
1949 .....	695	3 311	1 428	4 317	.	900	.
1950 .....	723	3 615	1 616	5 705	446	1 085	.
1951 .....	741	3 801	1 802	7 068	713	1 236	1 429
1952 .....	.	3 876	1 977	8 283	724	1 428	.

<sup>1)</sup> Stichtag im Dezember.

### 6. Milcherzeugung in der Landwirtschaft 1938, 1947 und 1948

Jahr	Milcherzeugung	
	insgesamt	je Kub
	1000 t	kg
1938 .....	4 939,7	2 547
1947 .....	2 219,5	1 720
1948 .....	2 025,4	1 732

## D. Industrie und Handwerk

## 1. Beschäftigte Arbeitnehmer in der Industrie\*) 1951 nach den Eigentumsformen der Unternehmungen

in 1 000

Geschlecht	Stichtag	Beschäftigte Arbeitnehmer in der Industrie			
		insgesamt	davon waren in		
			Sowjetischen Aktiengesellschaften (SAG)	Volkseigenen <sup>1)</sup> Betrieben (VE)	Privatbetrieben <sup>2)</sup>
Männlich .....	30. 9. 1951	1 517	338	727	452
Weiblich .....	30. 9. 1951	920	92	596	232
Insgesamt	30. 9. 1951	2 437	430	1 323	684

\*) Es dürfte sich um Industrie und Handwerk (ohne Bauwesen) handeln. — <sup>1)</sup> Einschl. kommunaler Betriebe und Genossenschaftsunternehmen. — <sup>2)</sup> Einschl. der noch unter Treuhand- oder Landesaufsicht stehenden Unternehmen, z. B. Betriebe, die sich in Liquidation befinden.

## 2. Betriebe, Beschäftigte und Umsatz im Handwerk 1936 und 1946 bis 1951

Jahr Handwerkszweig	Betriebe	Beschäftigte	Jahresumsatz
	1 000		Mill. RM
nach Kalenderjahren			
1936 .....	.	.	3 265
1946 .....	280,8	873,7	2 613,2
1947 .....	305,8	1 059,4	3 430,8
1949 .....	304	976	3 763
1951 .....	304 <sup>1)</sup>	980 <sup>1)</sup>	5 342
1946 nach Handwerkszweigen			
Maschinenbau, Metallverarbeitung .....	37,8	142,9	386,1
Elektrohandwerk .....	7,2	31,6	95,5
Feinmechanik und Optik .....	5,9	16,9	63,0
Glas und Keramik .....	2,3	10,3	34,5
Textilhandwerk .....	0,4	1,3	8,0
Bekleidung, Leder und Schuhe .....	93,4	163,6	327,0
Holzbearbeitung .....	26,6	73,7	241,0
Bau- und Baunebengewerbe .....	37,4	212,8	428,1
Nahrungs- und Genussmittel .....	44,7	120,5	871,7
Sonstige Handwerkszweige .....	25,1	100,1	158,2
Insgesamt	280,8	873,7	2 613,2

<sup>1)</sup> Jahresmitte.

## 3. Industrielle Bruttoproduktion 1950 und 1951 nach Eigentumsformen der Unternehmungen

Unternehmensform	1950		1951 <sup>1)</sup>	
	Mrd. DM	vH	Mrd. DM	vH
Sowjetische Aktiengesellschaften (SAG) .....	4,7	20	4,9	17
Volkseigene Betriebe (VEB) .....	11,9	51	15,9	56
Private Unternehmen .....	6,8	29	7,7	27
Insgesamt	23,4	100	28,5	100

<sup>1)</sup> Teilweise geschätzt.

## 4. Index der industriellen Brutto-Produktion 1936, 1946 und 1949 bis 1951

Wirtschaftsbereich	1936	1946	1949	1950	1951 <sup>4)</sup>
	Mill. RM	1936 = 100			
Investitionsgüterindustrie <sup>1)</sup> .....	5 145	23	58	77	92
Produktionsgüterindustrie <sup>2)</sup> .....	3 981	62	94	102	113
Verbrauchsgüterindustrie <sup>3)</sup> .....	6 777	40	65	82	90
Insgesamt	15 903	42	70	85	97

<sup>1)</sup> Metallurgie, Maschinenbau, Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik, Steine und Erden. — <sup>2)</sup> Bergbau, Chemie, Zellstoff- und Papierindustrie, Energie. — <sup>3)</sup> Holzindustrie, Textilien, Leichtindustrie, Nahrungs- und Genussmittelindustrie. — <sup>4)</sup> Einschl. Nahrungs- und Genussmittelindustrie, ohne Bauwirtschaft.

## 5. Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse 1936 und 1947 bis 1952

Erzeugnis	Maßeinheit	1936	1947	1948	1949	1950	1951	1952
<b>Bergbau</b>								
Steinkohle .....	Mill. t	3,5	2,8	2,8	3,0	2,8	3,4	3,5
Braunkohle .....	„	101,1	101,7	110,9	124,0	137,3	158,7	172,9
Steinkohlenbriketts .....	„	0,2	0,0	0,0	0,0	0,1	.	.
Braunkohlenbriketts .....	„	24,0	26,8	30,0	34,7	38,2	43,7	50,7
Steinkohlenkoks .....	„	1,3	0,8	.	.	1,8	1,7	.
Braunkohlenschwelkoks .....	„	1,9	3,2	3,5	3,0	3,0	0,6	.
Eisenerz .....	„	0,3	0,3	0,3	0,3	0,4	0,5	0,9
Kupfererz .....	„	1,1	.	.	0,7	0,8	1,0	1,0
Kalisalze (K <sub>2</sub> O-Inhalt) .....	„	1,0	.	.	1,1	1,2	1,6	1,8
Erdöl .....	10000 t	1,0	.	.	.	.	4,3	.
<b>Flüssige Kraftstoffe</b>								
Benzin .....	10000 t	482,3	.	350,0	460,0	491,7	603,2	672,1
Dieselmotortreibstoff .....	„	43,0	.	250,0	240,0	432,1	521,8	562,4
<b>Kohlenwertstoffindustrie .....</b>								
Steinkohlenteer .....	t	74 000	34 200	46 000	.	.	.	.
Rohbenzol .....	„	11 300	5 639	.	.	.	.	.
<b>Industrie der Steine und Erden</b>								
Zement .....	1000 t	1 687	232	350	1 170	1 389	1 621	.
Ziegelsteine .....	Mill. St.	2 600	360	310	.	1 376	1 487	.
Dachziegel .....	„	306	55	75	.	254	191	.
<b>Eisenschaffende Industrie</b>								
Roh Eisen .....	1000 t	201	132	274	313	337	348	402
Rohstahl in Blöcken .....	„	1 200	108	398	583	962	1 537	1808
Walzstahl .....	„	898	92	192	486	872	1 083,7	1323
<b>Nichteisenmetall-Industrie</b>								
Aluminium .....	t	48 580	11 000	11 000	.	.	.	.
Raffiniertes Blei .....	„	.	5 000	8 500	.	.	.	.
Gewalzte Nichteisenmetalle .....	„	.	.	.	.	.	.	27,0
Raffinade- und Elektrolytkupfer .....	„	.	.	.	.	.	28,7	.
<b>Chemische Industrie</b>								
Schwefelsäure .....	1000 t SO <sub>3</sub>	302,0	102,2	154,2	202,7	235,2	292,3	346,2
Kalzinierte Soda .....	1000 t Na <sub>2</sub> CO <sub>3</sub>	.	.	.	90,0	107,6	112,5	.
Salzsäure .....	1000 t HCl	.	.	.	.	70,8	92,6	.
Chlor .....	1000 t Cl	.	.	.	.	106,1	126,6	.
Phosphordünger .....	1000 t P <sub>2</sub> O <sub>5</sub>	.	.	.	.	50,7	42,8	.
Stickstoffdünger .....	1000 t N	.	.	.	.	204,2	218,3	.
Ätznatron und Natronlauge .....	1000 t NaOH	123,7	69,3	75,0	130,4	156,6	187,5	201,0
<b>Gummiverarbeitung</b>								
Kraftfahrzeugdecken .....	1000 St.	.	.	.	286,0	444,0	515,0	.
<b>Schuhindustrie</b>								
Lederschuhe .....	Mill. Paar	17	6	6	.	8,0	10,9	.
<b>Textilindustrie</b>								
Textilgarne .....	1000 t	.	.	.	.	167,5	203,4	.

## E. Binnenhandel

## 1. Umsatzwerte des Einzelhandels 1950—1952\*)

Vierteljahr	Ins- gesamt	Ins- gesamt	Nahrungs- mittel	Genuß- mittel	Schuhe	Textilien und Bekleidung	Sonstiger Einzelhandel
	1. Vj. 1951 = 100						
1950 1. Vierteljahr .....	.	100	100	100	100	100	100
2. „ .....	.	110,1	121,5	109,7	110,9	92,4	105,2
3. „ .....	.	113,4	134,5	104,3	112,2	89,1	106,4
4. „ .....	.	138,9	151,8	116,8	143,1	135,9	140,3
1951 1. Vierteljahr .....	100	129,5	142,4	110,3	132,4	135,7	119,9
2. „ .....	107	137,5	159,5	114,1	156,6	127,9	127,4
3. „ .....	111	144,0	174,1	118,8	154,1	128,2	127,7
4. „ .....	133	172,3	188,1	140,1	180,3	194,4	156,2
1952 1. Vierteljahr .....	115	149,6	163,1	128,9	145,4	172,5	126,8
2. „ .....	125	162,4	187,7	147,0	188,7	159,1	132,4
3. „ .....	151	.	.	.	.	.	.
4. „ .....	189	.	.	.	.	.	.

\*) Sowjetische Besatzungszone.

## 2. Einzelhandelsumsätze\*) 1948—1951 nach Handelsträgern\*\*)

Jahr	Gesamtumsatz		Handels- organisations(HO)- Niederlassungen		Konsum- genossenschaften		Privater Einzelhandel	
	Mrd. DM	vH	Mrd. DM	vH	Mrd. DM	vH	Mrd. DM	vH
1948 .....	.	100	.	1,0	.	16,4	.	82,6
1949 .....	12,68	100	2,62	20,7	2,08	16,4	7,98	62,9
1950 .....	17,00	100	4,52	26,6	2,86	16,8	9,62	56,6
1951 .....	19,5	100	7,045	36,1	3,935	20,2	8,52	43,7

\*) Sowjetische Besatzungszone und Ost-Berlin. — \*\*) Auf Grund verschiedener Wertangaben zusammengestellt und berechnet.

## 3. Konsumgenossenschaften in den ehemaligen Ländern Ende Juli 1951

Ehemaliges Land	Verkaufsstellen		Mitglieder	
	Anzahl		1 000	
Brandenburg .....	3 011		.	
Mecklenburg .....	1 453		.	
Sachsen-Anhalt .....	3 538		.	
Thüringen .....	2 745		.	
Sachsen .....	3 975		.	
Sowjetische Besatzungszone	14 722		2 500 <sup>1)</sup>	
dagegen 1950 Juni*) .....	13 200		2 350	
1949 Juni*) .....	11 600		2 107	
1946 September*) .....	4 920		1 185	
1932 .....	3 500		939	

\*) Ende Dezember. — \*) Monatsende.

## 4. Handelsorganisations(HO)-Niederlassungen 1948—1952\*)

Monatsende	Niederlassungen		
	Gaststätten	Geschäfte	Angestellte
1948 Dezember .....	25	23	8 000
1949 März .....	91	164	17 000
Juli .....	204	792	27 000
Dezember .....	319	1 551	37 000
1950 März .....	426	1 745	44 000
Juli .....	486	2 849	54 000
Oktober .....	502	4 628	80 000
1951 Mai .....	828	10 277	. <sup>1)</sup>
1952 Juni .....	985	11 008	.

\*) Sowjetische Besatzungszone. — <sup>1)</sup> In Handelsorganisations(HO)-Geschäften rd. 70 000.

## F. Verkehr

## 1. Güterverkehr 1936 und 1946 bis 1950\*)

Verkehrsträger	Mill. Tonnenkilometer						
	1936	1946	1947	1948	1949	1950	1951
Eisenbahn .....	22 052	8 100	9 700	10 750	13 800	14 600	.
Binnenschifffahrt .....	3 272	.	.	.	.	1 490	.
Kraftverkehr .....	696	872	781	.	796	821	846

\*) Sowjetische Besatzungszone.

## 2. Eisenbahn (Reichsbahn) 1936 und 1946 bis 1952\*)

Gegenstand	Maßeinheit	1936	1946	1947	1948	1949	1950	1951	1952
Streckenlänge .....	km	13 493	.	ca. 13 000	ca. 13 000	ca. 13 000	.	.	.
Fahrzeugbestände <sup>1)</sup>									
Lokomotiven und Triebwagen .....	St	6 800	3 288	2 612	ca. 3 300	2 597	2 603	2 784	2 906
Personenwagen .....	St	17 095	5 498	5 197	.	5 510	6 305	6 588	.
Güterwagen .....	St	139 100	62 887	73 410	68 000	75 850	.	78 628	83 696
Verkehrsleistungen									
Beförderte Güter .....	Mill. t	131	53	73	88	109	124	132	.
Mittlere Umlaufzeit .....	Tag	.	ca. 6	5	4,5	4,2	.	3,6	.
Beförderte Personen .....	Mill.	.	.	732	916	880	946	990	.

\*) Sowjetische Besatzungszone und Ost-Berlin. — <sup>1)</sup> Betriebsfähige Fahrzeuge.

## 3. Binnenschifffahrt 1947 und 1949 bis 1952\*)

Jahr	Wasserstraßennetz	Bestand an einsatzfähigen	
	km	Schleppern <sup>1)</sup>	Kähnen <sup>2)</sup>
		Anzahl	
1936 .....	2 000	498	2 558 <sup>3)</sup>
1947 .....	2 000	616	1 182
1949 .....	2 000	640	1 229
1950 .....	2 000	627	1 261
1951 .....	2 000	609	1 256
1952 .....	2 000	ca. 590	1 219

\*) Sowjetische Besatzungszone. — <sup>1)</sup> 1947—1952: Die Reparaturquote beträgt rd. 22—25 vH. — <sup>2)</sup> 1947—1952: Die durchschnittliche Tragkraft eines Kahnes liegt bei 360 t; der Kahnraumbestand setzt sich zu 60 vH aus kanalgängigen Kähnen und zu 40 vH aus elbgängigen Kähnen zusammen. — <sup>3)</sup> Güterschiffe ohne eigene Triebkraft.

## 4. Bestand an Kraftfahrzeugen 1936, 1938 und 1946 bis 1952\*)

Jahr <sup>1)</sup>	Kraft-räder	Personen-kraftwagen	Lastkraft-wagen <sup>2)</sup>	Omni-busse	Zug-maschinen <sup>3)</sup>
1936 .....	329 001	223 582	60 327	3 601	13 436
1938 .....	402 313	299 644	80 762	4 112	14 125
1946 .....	62 072	46 946	49 184	1 293	16 377 <sup>4)</sup>
1947 .....	99 113	44 393	56 262	908	9 610
1948 .....	135 000	41 790	72 000	.	10 751
1949 .....	.	.	69 802	969	7 698
1950 .....	.	53 141	68 932	.	8 235
1951 .....	.	53 672	65 609	1 016	8 206
1952 .....	.	52 920	.	1 036	8 657

\*) Sowjetische Besatzungszone. — <sup>1)</sup> 1936 und 1938: 1 Juli; 1946—1952: Alle Fahrzeuge, die im Laufe des Jahres eingesetzt waren, also auch die, die nur kurze Zeit im Einsatz standen. — <sup>2)</sup> 1946—1952: Die umgebauten Personenkraftwagen sind in dem Bestand aufgenommen. Vom Lastkraftwagenbestand haben 65 vH der Fahrzeuge bis 1 t und nur 2,6 vH über 5 t Tragfähigkeit. — <sup>3)</sup> Ohne Aekerschlepper. 85 vH haben eine Zugkraft bis zu 50 PS; der Rest 50 PS und mehr. — <sup>4)</sup> Einschl. landwirtschaftl. Traktoren.

## 5. Straßennetz in den ehemaligen Ländern 1946/50\*)

Ehemaliges Land	Länge in km	
	insgesamt	je 1000 qkm
Mecklenburg .....	6 554	279
Brandenburg .....	8 839	318
Sachsen-Anhalt .....	11 379	472
Thüringen .....	7 260	460
Sachsen .....	13 880	802
Sowjetische Besatzungszone .....	47 912	480

\*) Autobahnen, Reichsstraßen, Landstraßen I. u. II. Ordnung.

## G. Geld und Kredit

### 1. Stückgeldumlauf 1949—1952\*)

MILL DM

Monatsende	In Betrieb gegebene Zahlungsmittel					
	Noten	Münzen	insgesamt	davon		
				in den Kassen der deutschen Notenbank und ihren Filialen <sup>1)</sup>	in den Kassen der sonstigen Kredit- institute	im Umlauf bei der Bevölkerung, den Betrieben und Organi- sationen <sup>2)</sup>
1949 September .....	4 145	23	4 168	764	204	3 200
Dezember .....	4 145	25	4 170	627	255	3 288
1950 März .....	4 145	25	4 170	674	267	3 229
Juni .....	4 139	30	4 169	1 016	101	3 052
September .....	4 104	65	4 169	871	116	3 182
Dezember .....	4 102	67	4 169	690	116	3 363
1951 März .....	4 100	69	4 169	718	108	3 343
Juni .....	4 100	69	4 169	707	100	3 362
September .....	4 100	69	4 169	649	89	3 431
Dezember .....	4 100	69	4 169	704	134	3 331
1952 März .....	4 100	69	4 169	1 020	115	3 034
Juni .....	4 097	72	4 169	763	106	3 300
September .....	4 094	75	4 169	593	107	3 469
Dezember .....	4 094	75	4 169	730	86	3 353

\*) Sowjetische Besatzungszone und Ost-Berlin. — <sup>1)</sup> D. h. in den Emissions- u. Girobanken. — <sup>2)</sup> Über die Umlaufgeschwindigkeit enthält die »Verordnung über den Haushaltsplan der Länder in den zonalen Verwaltungen für das Haushaltsjahr 1949«, ZVOBI, Teil I, 1949 S. 413 folg. grundsätzliche Forderung: »Für die Entwicklung der Friedenswirtschaft des sowj. besetzten Teiles Deutschlands ist die weitere Beschleunigung des Geldumlaufs ..... erforderlich.« Im Unterschied zu den Monatsberichten der BdL enthalten die ost-zonalen Veröffentlichungen keinerlei Angaben über den Giralgeldumlauf.

### 2. Wechselbestand bei der Deutschen Notenbank, den Emissions- und Girobanken, dem Berliner Stadtkontor, der Volksbank und der Garantie- und Kreditbank 1948 und 1949\*)

1 000 DM

Wechsel	31. 12. 1948	31. 3. 1949	31. 5. 1949
Warenwechsel .....	76 740	82 182	113 430
Finanzwechsel .....	48 297	53 158	43 480
Ernteerfassungswechsel .....	160 162	92 219	36 475
Spirituswechsel .....	17 807	8 234	81
Tabakwechsel .....	124	17 302	11 500
Sonstige Spezialwechsel .....	25 900	122 520	98 869
Insgesamt	329 030	375 615	303 835

\*) Sowjetische Besatzungszone und Ost-Berlin.

### 3. Bilanzen der Deutschen Notenbank 1949 und 1950 und Gesamtbilanz aller ab 1. 1. 1950 zusammengeschlossenen Institute\*)

MILL. DM

Bilanzposten	Deutsche Notenbank		Alle ab 1. 1. 1950 zusammen- geschl. Institute
	31. 12. 1949	30. 6. 1950	31. 12. 1949
<b>Aktiva</b>			
Kasse Ostmark .....	627	1 016	827
» Westmark .....	.	6	.
» Sorten .....	.	6	.
» Coupons .....	.	2	.
Postscheck .....	1	59	51
Forderungen in fremder Währung .....	128	16	128
Verrechnungskonto Auslandsgeschäfte .....	258	165	258
Wertpapiere			
Landeranleihen .....	—	75	270
Schuldverschreibungen .....	—	195	
Schecks und Wechsel .....	73	8	123
Kurzfristige Kredite .....	—	1 586 <sup>1)</sup>	1 760
Lombards .....	84	117	84
Schatzanweisungen und Schuldbuchforderungen .....	2 069	1 450	2 069
Forderungen an Länder .....	919	892	919
Forderungen an öffentliche Hand .....	4 170	4 169	4 170
Ubernahmekonto Deutsche Investitionsbank .....	—	881	1 100
Hypothesen für Deutsche Investitionsbank .....	—	123	
Langfristige Umsiedlerkredite .....	—	48	
Langfristige Kredite an Restgesellschaften .....	—	66	6
Durchlaufende Kredite .....	—	6	
Anlagewerte .....	.	63	63
Sonstige Aktiven .....	10	16	27
Verrechnung, Zentrale-Filialen .....	—	1 042	1 050
Verlust 1949 .....	—	12	—
<b>Summe der Aktiva</b>	<b>8 339</b>	<b>12 019</b>	<b>12 905</b>
<b>Passiva</b>			
Zahlungsmittel .....	4 170	4 169	4 170
Kurzfristige Einlagen			
Banken .....	3 072	2 665 <sup>1)</sup>	3 400
Sonstige Gläubiger .....	584	2 760	3 293
Termineinlagen			
Banken .....	.	340 <sup>1)</sup>	.
Sonstige Gläubiger .....	.	123	.
Spareinlagen .....	—	176	170
Verbindlichkeiten in fremder Währung .....	263	28	263
Verrechnungskonto Auslandsgeschäfte .....	124	163	124
Durchlaufende Kredite .....	—	6	6
Grundkapital .....	100	382	404
Rücklagen .....	—	16	—
Rückstellungen .....	.	5	.
Wertberichtigung Umlaufvermögen .....	.	34	.
Sonstige Passiva .....	26	17	26
Verrechnung, Zentrale — Filialen .....	—	1 009	1 050
Gewinnvortrag 1948 .....	.	15	.
Gewinn 1950 .....	—	15	—
<b>Summe der Passiva</b>	<b>8 339</b>	<b>12 022<sup>1)</sup></b>	<b>12 906<sup>1)</sup></b>

1) Kurzfristige Kredite: MILL. DM	
Volkseigene Wirtschaft (insgesamt)	265
Erfassung u. Aufkauf	259
Maschinenbau	150
Handel u. Versorgung	108
Leichtindustrie	75
Lebensmittelindustrie, Fischerei	60
Metallurgie	60
Materialversorgung	29
Land- u. Forstwirtschaft	23
Kohle	13
Chemie	1 042
Genossenschaftliche Organisation	169
Sonstige	355
	1 586
Der Titel »Sonstige« umfasst u. a.:	
Ministerium f. Industrie	69
Haupt-Abt. V.E. Wirtschaft	62
Lebensmittelindustrie	92
Leichtindustrie	37
Handels u. Versorgung	23
Maschinenbau	.

1) Bankeinlagen	
Berliner Stadtkontor	558,6
Garantie- u. Kreditbank	927,6
Sparkassen	577,6
Deutsche Bauernbank	62,8
Genossenschaftl. Zentralkasse	7
Kreditgenossenschaften	37,1
Postscheckkamter	277,9
Deutsche Investitionsbank	548,6
Bank deutscher Länder	5,6
Auslandsbanken	0,9
	3 003,6

\*) Eine in dieser Summe enthaltene rechnerische Unstimmigkeit konnte an Hand des verwendeten Quellenmaterials nicht geklärt werden.

\*) Sowjetische Besatzungszone und Ost-Berlin. Gem. Gesetz vom 22. 3. 1950 wurde die Zentralisierung des Bankapparates durch die Eingliederung der Emissions- und Girobanken und der Landeskreditanstalten in die Deutsche Notenbank abgeschlossen. Die Banken gingen mit Wirkung vom 1. 1. 1950 mit allen Aktiven und Passiven auf die Notenbank über; die eingezahlten Kapitalanteile der Länder wurden Beteiligungen der Länder an der Deutschen Notenbank.

## H. Versicherungen und öffentliche Sozialleistungen

## 1. Lebensversicherungen 1947 — 1950

Versicherungsanstalt des ehemaligen Landes	1947		1948		1949		1950 <sup>1)</sup>	
	Versiche- rungen	Versiche- rungs- summe	Versiche- rungen	Versiche- rungs- summe	Versiche- rungen	Versiche- rungs- summe	Versiche- rungen	Versiche- rungs- summe
	Anzahl	1000 DM	Anzahl	1000 DM	Anzahl	1000 DM	Anzahl	1000 DM
Brandenburg .....	297 513	215 923	299 424	136 405	.	.	324 809	142 151
Mecklenburg .....	199 898	146 020	202 198	95 488	.	.	232 831	98 892
Sachsen-Anhalt .....	.	.	677 979	528 409	736 065	391 068	793 417	406 337
Thüringen .....	490 197	372 039	483 871	289 799	.	.	505 367 <sup>2)</sup>	280 763
Sachsen .....	1 591 296	1 055 160	1 539 305	717 136	.	.	1 623 144 <sup>3)</sup>	752 63 <sup>4)</sup>
<b>Insgesamt</b>			<b>3 201 777</b>	<b>1 767 237</b>			<b>3 479 568</b>	<b>1 680 781</b>

<sup>1)</sup> Stichtag: 30. Juni. — <sup>2)</sup> Einschl. 17 411 Gruppenversicherungen. — <sup>3)</sup> Einschl. 150 996 Gruppenversicherungen u. 477 971 Be-  
stattungsversicherungen.

## 2. Krankenversicherung 1947 — 1950

## Zahl der Versicherungen

Versicherungsanstalt des ehemaligen Landes	1947	1948	1949	1950 <sup>1)</sup>
Brandenburg .....	9 158	14 501	.	22 204
Mecklenburg .....	—	—	—	—
Sachsen-Anhalt .....	.	122 737	113 354	106 596
Thüringen .....	95 109	103 375	.	110 174
Sachsen .....	200 744	184 652	.	183 972

<sup>1)</sup> Stichtag: 30. Juni.

## 3. Rentempfänger im November 1949

Gruppe	Zahl in 1000
Altersrentner .....	800
Invalidentrentner .....	400
Witwenrentner .....	400
Waisenrentner .....	420
Unfallrentner .....	115
Rentempfänger im Bergbau .....	114
Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene .....	761
<b>Insgesamt</b>	<b>ca. 3 000</b>

## 4. Ausgabeetat der Sozialversicherung 1949

Art der Ausgaben	Mrd. DM	vII
Sozialrenten .....	1,664	59,5
Ärztliche Behandlung .....	0,25	8,9
Versorgung mit Arznei, Heil- und Hilfsmitteln .....	0,183	6,5
Anstaltsbehandlung .....	0,18	6,4
Barleistungen .....	0,2	7,1
Heilverfahren .....	0,072	2,6
Schwangeren- und Wöchnerinnenhilfe .....	0,045	1,6
Sterbegeld .....	0,025	0,9
Verwaltungskosten .....	0,087	2,8
Sonstige Leistungen und Ausgaben .....	0,094	3,7
<b>Insgesamt</b>	<b>2,8</b>	<b>100</b>

## I. Öffentliche Finanzen

## 1. Zusammengefaßter Haushalt 1950\*)

Mill. DM

Einzelplan	Bezeichnung	Insgesamt		Sowjetische Besatzungszone		Länder		Kreise <sup>1)</sup>		Kreisangehörige Gemeinden	
		Ein-nahmen	Aus-gaben	Ein-nahmen	Aus-gaben	Ein-nahmen	Aus-gaben	Ein-nahmen	Aus-gaben	Ein-nahmen	Aus-gaben
I	Volksvertretung .....		20,6	—	8,2	—	4,4	—	5,3	0	2,7
II	Präsident der Republik .....		2,7	—	2,7	—	—	—	—	—	—
III	Ministerpräsident u. Vertreter Staatliche Kontrolle Verwaltungsleitung .....	12,9	264,2	0,9	105,1	6,6	82,9	3,7	36,5	1,7	39,7
IV	Auswärtiges .....	0,4	40,0	0,4	40,0	—	—	—	—	—	—
V	Staatliche Verwaltung und Inneres .....	51,0	1 067,5	32,3	825,3	1,2	50,1	5,2	70,1	12,3	122,0
VI	Planung .....	18,8	111,7	18,8	111,7	—	—	—	—	—	—
VII	Finanzen .....	1 020,3	6 005,7	605,9	5 469,3	246,1	370,4	60,7	80,4	107,6	85,6
VIII	Industrie .....	440,7	1 317,3	307,0	980,0	65,7	246,2	44,9	60,5	23,1	30,6
IX	Land- und Forstwirtschaft .....	342,2	653,5	14,8	324,8	307,9	279,9	2,5	23,1	17,0	25,7
X	Innerdeutscher Handel, Außenhandel, Materialversorgung .....	14,5	580,8	14,5	580,8	—	—	—	—	—	—
XI	Handel und Versorgung .....	46,0	807,2	25,2	683,0	10,6	33,7	5,9	65,3	4,3	25,2
XII	Arbeit und Gesundheitswesen .....	439,7	1 411,8	1,9	36,0	79,9	513,9	255,9	641,5	102,0	220,4
XIII	Verkehr .....	1 700,0	1 746,2	1 675,9	1 507,0	4,0	128,4	12,7	61,6	7,4	49,2
XIV	Post- und Fernmeldewesen .....	648,3	393,4	648,3	393,4	—	—	—	—	—	—
XV	Aufbau .....	0,6	146,6	0,6	146,6	—	—	—	—	—	—
XVI	Volksbildung .....	157,6	1 494,8	34,2	356,7	56,1	843,9	44,5	184,2	22,8	110,0
XVII	Justiz .....	47,8	116,3	0,4	6,6	47,4	109,7	—	—	—	—
XVIII	Abgaben .....	11 374,1	2,6	10 205,1	—	—	—	433,5	—	735,5	2,6
	<b>Zusammen</b>	<b>16 314,9</b>	<b>16 182,9</b>	<b>13 586,2</b>	<b>11 577,2</b>	<b>825,5</b>	<b>2 663,5</b>	<b>869,5</b>	<b>1 228,5</b>	<b>1 033,7</b>	<b>713,7</b>
XIX	Finanzausgleich										
	Kreise/Gemeinden .....	340,8	368,0	—	—	—	—	328,1	35,3	12,7	332,7
	Länder/Kreise .....	119,0	119,0	—	—	26,4	92,6	92,6	26,4	—	—
	Zone/Länder .....	1 904,2	1 904,2	—	1 904,2	1 904,2	—	—	—	—	—
XX	Rest für das Haushaltsjahr 1951 .....	—	104,8	—	104,8	—	—	—	—	—	—
	<b>Insgesamt</b>	<b>18 678,9</b>	<b>18 678,9</b>	<b>13 586,2</b>	<b>13 586,2</b>	<b>2 756,1</b>	<b>2 756,1</b>	<b>1 290,2</b>	<b>1 290,2</b>	<b>1 046,4</b>	<b>1 046,4</b>
	darunter Investitionen .....	—	1 567,3	—	1 180,1	—	387,2	—	—	—	—

\*) Sollzahlen. — <sup>1)</sup> Landkreise und kreisfreie Städte.

## 2. Steueraufkommen 1948 und 1949

Mill. RM/DM

Steuerart	Kalenderjahr	
	1948	1949
Besitz- und Verkehrsteuern .....	3 894	4 174
Lohnsteuer .....	927	809
Einkommensteuer .....	979	865
Körperschaftsteuer .....	566	798
Vermögensteuer .....	224	180
Umsatzsteuer .....	929	1 151
Sonstige .....	269	233
Verbrauchssteuern und Zölle .....	4 509	5 420
Spiritussteuer insgesamt .....		1 253
normal .....	1 641	—
Haushaltsaufschlag .....	1 160	—
Sonderabgabe .....	—	—
Tabaksteuer insgesamt .....	908	1 293
normal <sup>1)</sup> .....	793	1 097
Haushaltsaufschlag <sup>2)</sup> .....	115	196
Biersteuer insgesamt .....	484	735
normal <sup>1)</sup> .....	299	308
Haushaltsaufschlag <sup>2)</sup> .....	185	427
Zuckersteuer .....	145	265
Sonderzuschlag Likörzucker .....	—	—
Handelsorganisation (HO) .....	75 <sup>3)</sup>	1 706 <sup>4)</sup>
Sonstige .....	96	308 <sup>4)</sup>
Grundsteuer .....	514	537
Gewerbesteuer .....	494	475
Sonstige Gemeindesteuern .....	159	114
<b>Insgesamt</b>	<b>9 195</b>	<b>10 720</b>

<sup>1)</sup> Von den Ländern erhoben. — <sup>2)</sup> Von der Zone erhoben. — <sup>3)</sup> Handelsorganisations(HO)-Einnahmen und Haushaltsaufschläge sind ihrem Charakter nach zu den Verbrauchssteuern zu rechnen. — <sup>4)</sup> Darunter u. a. Einnahmen aus Intourist-Betrieben, Aufschläge auf Käse, Kraftstoff, Zellwolle und Kunstseide, Spielkarten usw.

K. Preise

1. Landwirtschaftliche Erzeugerpreise  
April/Mai 1952\*)

DM je 100 kg

Produkt	Erfassungspreis	Aufkaufpreis <sup>1)</sup>
Roggen .....	20,0	30,0
Weizen .....	21,5	43,0
Hafer .....	19,6	29,4
Futter-Gerste .....	22,5	33,8
Industrie-Gerste .....	23,4	35,1
Speise-Kartoffeln .....	6,3	—
Zuckerrüben .....	4,0	6,0
Raps .....	57,9	115,8
Ochsen Kl. A .....	125,0	ca. 2 $\frac{1}{2}$ —3
Kühe Kl. B .....	107,0	2 $\frac{1}{2}$ —3
Kälber Kl. B .....	110,0	2 $\frac{1}{2}$ —3
Schweine Kl. A .....	148,0	4 $\frac{1}{2}$ —5
Schweine Kl. B .....	144,0	4 $\frac{1}{2}$ —5
Lämmer/Hammel .....	95,5	1 $\frac{1}{2}$ —2
Milch .....	20,0	80,0
Eier .....	10,0	45

2. Ab-Werk-Preise\*) für sächs. Steinkohle  
ab 1. 1. 1950\*\*)

DM je t

Kohlenart	1. 1. bis 14. 5. 1950	ab 15. 5. 1950
Stückerkohle .....	40,—	24,60
Nußkohle I und II .....	40,—	24,60
Nußkohle III .....	38,80	23,85
Nußkohle IV .....	34,80	21,35
Feinkohle .....	21,60 — 31,20	17,30
Eiförmbrikette .....	40,—	24,60
Brechkokks I—III .....	44,80	27,60

\*) Sowjetische Besatzungszone. — <sup>1)</sup> Landwirtschaftliche Erzeugerpreise von Produkten, die über das Ablieferungssoll hinaus als sogenannte »freie Spitzen« von den Erzeugern verkauft werden.

\*) Sowjetische Besatzungszone.

\*\*\*) Ab Zwickau und Ülsnitz; Preise für den Handel.

3. Index der Einzelhandelspreise 1949 — 1951 \*)

1938 = 100

Zeit	Gesamtindex	Nahrungsmittel	Genußmittel	Bekleidung	Hausrat
Normalpreise					
1949 Juli .....	335,9	134,9	795,2	179,2	208,7
1949 Oktober .....	332,2	125,9	794,4	178,0	206,6
1950 Januar .....	340,6	140,4	784,4	213,4	220,5
1950 April .....	344,1	140,5	784,4	230,9	231,5
1950 Juli .....	341,7	134,5	785,2	235,5	230,0
1950 Oktober .....	303,2	137,9	643,7	237,0	227,4
1951 Januar .....	308,0	150,6	643,2	241,9	224,3
Handelsorganisations (HO)-Preise					
1949 Juli .....	1 489,4	1 832,0	795,2	1 118,4	662,9
1949 Oktober .....	1 289,7	1 504,6	794,4	1 118,4	662,9
1950 Januar .....	1 214,5	1 504,6	784,4	872,0	447,9
1950 April .....	1 010,1	1 193,6	784,4	847,2	417,9
1950 Juli .....	777,0	823,3	785,2	835,3	395,7
1950 Oktober .....	682,9	712,8	643,7	761,6	395,3
1951 Januar .....	665,4	685,4	643,2	759,8	389,0

\*) Sowjetische Besatzungszone und Ost-Berlin.

4. Kleinhandelspreise für rationierte Lebensmittel 1949 — 1952 \*)

Dpf je Mengeneinheit

Lebensmittel	Mengen-einheit	1949 März	1950 März	1951 Dezember	1952 Dezember
Rindfleisch: Kochfleisch .....	1 kg	170	212	210	210
Kalbfleisch: Keule ohne Knochen .....	"	316	396	.	.
Schweinefleisch: Kotelett mit Filet .....	"	220	278	240	240
Salzheringe .....	"	105	170	.	.
Butter .....	"	360	420	420	420
Margarin .....	"	196	230	216	216
Roggenmischbrot .....	"	40	40	.	.
Weizenmehl, Deutsch .....	"	45	46	.	.
Haferflocken, II. Qualität .....	"	60	67	.	.
Zucker, Raffinade .....	"	116	116	112	112
Vollmilch, ab Laden .....	1 l	26	32	32	32
Eier .....	1 Stück	14	15	15	15
Mohrrüben .....	1 kg	56	99	.	.
Rote Rüben .....	"	35	50	.	.

\*) Ost-Berlin.

**5. Handelsorganisations (HO)-Preise für ausgewählte Waren 1951 und 1952\***  
DM je Mengeneinheit

Ware	Mengen- einheit	1951				1952			
		Febr.	Mai	Oktober	Dez.	Febr.	Mai	Oktober	Dez.
<b>Nahrungsmittel</b>									
Roggenbrot, 88% (Standard) .....	1 kg	0,56	0,56	0,56	0,56	0,56	0,56	0,56	0,56
Weißbrot .....	"	1,26	1,26	1,26	1,26	1,26	1,26	1,26	1,26
Weizenkleingebäck (Schrippe) .....	50 gr	0,06	0,06	0,06	0,06	0,06	0,06	0,06	0,06
Weizenmehl, 72% .....	1 kg	1,32	1,32	1,32	13,2	1,32	1,32	1,32	1,32
Nudeln, 40% .....	"	2,26	2,26	2,26	2,26	2,26	2,26	2,30	2,30
Grieß .....	"	1,70	1,70	1,70	1,70	1,70	1,70	1,70	1,70
Haferflocken .....	"	1,08	1,08	1,08	1,08	1,08	1,08	1,08	1,08
Reis, geschält und poliert .....	"	8,00	8,00	6,00	4,40	4,40 <sup>1)</sup>	.	3,60	3,60
Bienenhonig .....	"	14,00	14,00	12,00	9,00	.	.	.	.
Kunsthonig .....	"	6,00	6,00	1,40	1,40	1,40	1,40	1,40	1,40
Zucker (Raffinade) .....	"	12,00	12,00	4,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00
Marmelade (Vierfrucht) .....	"	8,20	6,00	2,50	2,50	.	.	.	.
Eier .....	1 Stück	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,45	0,55	0,55
Vollmilch .....	1 Liter	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00
Butter .....	1 kg	24,00	24,00	24,00	20,00	20,00	20,00	20,00	20,00
Margarine .....	"	14,00	14,00	14,00	12,50	12,00	8,00	8,00	8,00
Speiseöl .....	"	16,00	16,00	16,00	13,60	6,80	6,80	6,80	6,80
Käse 31—40% Fett i. T. ....	"	14,00	14,00	12,80	10,20	10,20	10,20	10,20	10,20
Rindfleisch (Kochfleisch) .....	"	16,00	16,00	14,00	9,00	9,00 <sup>1)</sup>	.	8,20	8,20
Schweinefleisch (Kotelett) .....	"	17,00	17,00	17,00	12,80	12,80	12,80	12,80	12,80
Wurst, Braunschweiger .....	"	20,00	20,00	20,00	16,00	16,00	16,00	16,00	16,00
Salami .....	"	23,00	23,00	23,00	18,50	.	.	.	.
Kartoffeln .....	"	0,12 <sup>2)</sup>	.	0,12	0,24	0,14 <sup>3)</sup>	.	.	.
<b>Getränke</b>									
Bier, helles 6% .....	0,33 l	0,50	0,42	0,42	0,42	.	.	.	0,67
Bier, helles 12% .....	"	0,90	0,90	0,75	0,67	0,67	0,67	0,67	0,67
Trinkbranntwein 40% .....	0,70 l	24,70	24,70	17,80	9,25	9,25	9,25	9,25	9,25
Selters .....	0,33 l	0,14	0,14	0,12	0,12	0,12	.	.	.
<b>Tabakwaren</b>									
Zigaretten (Preiskl. 3) .....	10 Stück	2,00	2,00	2,00	1,60	1,60	1,60	1,60	1,60
Rauchtabak, Feinschnitt .....	50 gr	3,00	3,00	2,25	2,25	2,25	2,25	2,25	2,25
<b>Schuhe und Textilien</b>									
<b>Herren-Lederschuhe</b>									
mit Gummisohle .....	1 Paar	82,00	82,00	82,00	57,00	.	.	.	94,00
mit Ledersohle .....	"	94,00	94,00	94,00	94,00	94,00	94,00	94,00	94,00
<b>Damen-Lederschuhe</b>									
mit Gummisohle .....	"	68,00	68,00	68,00	48,00	.	.	.	93,00
mit Ledersohle .....	"	99,00	99,00	99,00	98,00	98,00	98,00	98,00	98,00
Kinderschuhe, Volleder .....	"	42,00	42,00	42,00	36,00	36,00	36,00	36,00	36,00
Bettwäsche, Leinon, 80 cm breit .....	1 m	12,80	12,80	12,80	10,30	10,30	10,30	10,30	10,30
Kleiderstoff, Naturseide, 90 cm breit .....	"	56,50	56,50	56,50	36,50	.	.	.	.
<b>Kohlen</b>									
Braunkohlenbriketts <sup>4)</sup> .....	50 kg	11,50	.	7,50	7,50	7,50	4,00	7,50	7,50

\* ) Sowjetische Besatzungszone. — <sup>1)</sup> Januar. — <sup>2)</sup> März. — <sup>3)</sup> Zuzüglich Zuteilungspreis.

**L. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen**

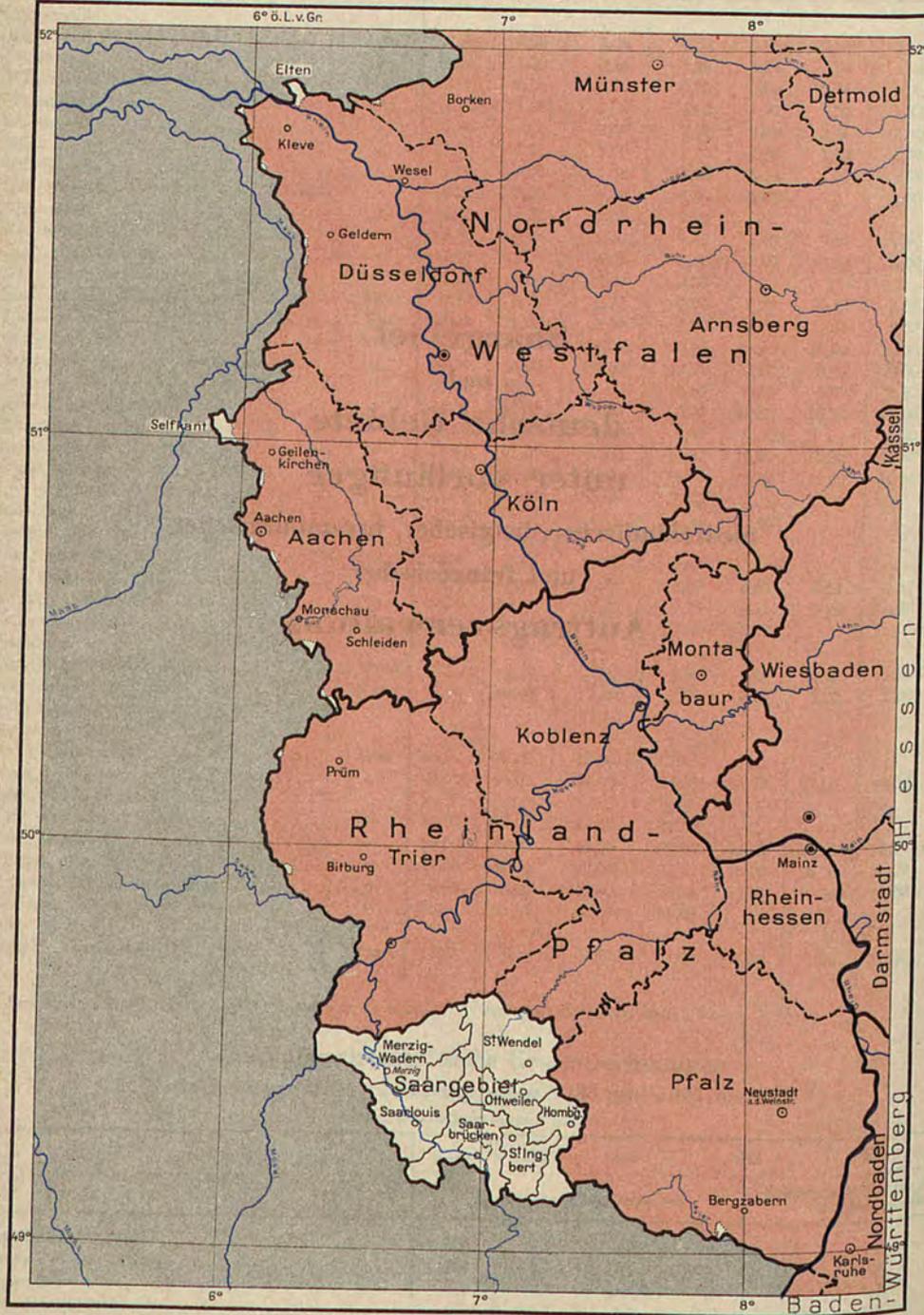
**1. Netto-Sozialprodukt zu Marktpreisen 1936 und 1947 bis 1951\*)**

Mrd. DM zu jeweiligen Preisen

Wirtschaftsbereich	1936	1947	1948	1949	1950	1951
	Sowjetische Besatzungszone			Sowjetische Besatzungszone und Ost-Berlin		
Landwirtschaft .....	2,5	2,0	2,5	2,5	2,9	3,5
Industrie und Handwerk .....	5,3	6,2	7,1	8,5	9,3	12,5
Wohnungsbau .....	0,6	0,5	0,5	0,5	0,8	0,8
Sonstiges Baugewerbe .....	1,1	0,7	0,8	1,0	1,3	2,0
Handel und Verkehr .....	2,9	2,1	2,9	3,0	3,4	5,4
Dienstleistungen .....	1,6	1,4	1,6	2,0	2,7	2,7
<b>Netto-Sozialprodukt zu Marktpreisen</b>	<b>15,0</b>	<b>12,9</b>	<b>15,4</b>	<b>17,5</b>	<b>20,0</b>	<b>22,4</b>

\*) Dieser Begriff ist nicht ohne weiteres vergleichbar mit dem entsprechenden Begriff des Statistischen Bundesamtes.

**Saargebiet und die unter vorläufiger fremder  
Auftragsverwaltung stehenden Gebiete  
Stand 31.12.1952**



Bearbeiter: Amt für Landeskunde

Maßstab 1:2000000

Druck: Bundesdruckerei



## Saargebiet

**Vorbemerkung:** Das Saargebiet umfaßte am 17. Mai 1939 ein Gebiet von 1924 qkm mit insgesamt 842454 Personen. In der Zeit zwischen dem 1. August 1946 und dem 23. April 1949 wurden von Rheinland-Pfalz der Landkreis Merzig-Wadern und Teile der Landkreise Birkenfeld, Kusel, Saarburg und Zweibrücken mit einer Fläche von insgesamt 643 qkm angegliedert. Diese Fläche wurde am 17. Mai 1939 von 67144 Personen bewohnt. Auf Grund dieses Gebietszuwachses betrug die Fläche des Saargebietes am 31. Dezember 1951 2567 qkm mit einer Wohnbevölkerung am 17. Mai 1939 von 909598, am 29. Oktober 1946 von 853397 und am 31. Dezember 1951 von 959649 Personen. Die Angaben in den Übersichten beziehen sich — soweit nicht anders vermerkt — auf den jeweiligen Gebietsstand. Vor- und Nachkriegsdaten sind deshalb nicht immer voll vergleichbar. Die Vorkriegsdaten auf S. 13 ff. dieses Bandes weichen von den Angaben auf S. 583 ff. in den Fällen ab, in denen unterschiedliche Gebietsstände zugrunde gelegt sind.

**Quellen:** Statistisches Amt des Saarlandes, Saarbrücken; Statistisches Handbuch für das Saarland, Ausgaben 1950 und 1952; Saarländische Bevölkerungs- und Wirtschaftszahlen; Kurzberichte des Statistischen Amtes des Saarlandes; Bulletin de la Chambre Syndicale de la Sidérurgie Française.

## A. Gebiet und Bevölkerung

## 1. Bevölkerungsentwicklung, Bevölkerungsdichte und Frauenüberschuß 1939, 1946 und 1951 in den kleineren Verwaltungsbezirken

(Gebietsstand 31. 12. 1951)

Verwaltungsbezirk	Fläche qkm	Bevölkerung <sup>1)</sup>					
		17. Mai 1939		29. Oktober 1946		31. Dezember 1951	
		insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich
		Anzahl					
Stadtkreis Saarbrücken	51,40	133 345	63 803	89 700	40 157	111 574	51 512
Landkreise							
Homburg	238,63	57 068	29 676	53 997	24 459	61 015	29 104
Merzig-Wadern	550,76	80,902	41 578	74 368	32 906	81 453	38 396
Ottweiler	259,35	136,704	66 988	141 941	64 134	154 285	73 476
Saarbrücken	335,75	216 491	107 074	220 574	100 162	247 477	118 737
Saarlautern	440,64	151 682	75 779	140 946	63 661	159 788	76 516
Sankt Ingbert	206,87	60 156	30 337	58 518	26 362	65 500	31 176
Sankt Wendel	483,82	73 250	37 976	73 353	33 395	78 557	37 791
<b>Saargebiet</b>	<b>2 567,22</b>	<b>909 598</b>	<b>453 211</b>	<b>853 397</b>	<b>385 236</b>	<b>959 649</b>	<b>456 708</b>

Verwaltungsbezirk	Bevölkerungsdichte			Frauenüberschuß			Zu- (+) bzw. Abnahme (-) der Bevölkerung 1951			
	1939	1946	1951	1939	1946	1951	gegenüber 1939		gegenüber 1946	
	Einwohner je qkm			Frauen auf 100 Männer			Anzahl	auf 1000 der Bevölkerung	Anzahl	auf 1000 der Bevölkerung
Stadtkreis Saarbrücken	2 594	1 745	2 171	109	123	117	- 21 771	- 163	+ 21 874	+ 244
Landkreise										
Homburg	239	226	256	92	121	110	+ 3 947	+ 69	+ 7 018	+ 130
Merzig-Wadern	147	135	148	95	126	112	+ 551	+ 7	+ 7 085	+ 95
Ottweiler	527	547	595	104	121	110	+ 17 581	+ 129	+ 12 344	+ 37
Saarbrücken	645	657	737	102	120	108	+ 30 986	+ 143	+ 26 903	+ 122
Saarlautern	344	320	363	100	121	109	+ 8 106	+ 53	+ 18 842	+ 134
Sankt Ingbert	291	283	317	98	122	110	+ 5 344	+ 82	+ 6 982	+ 119
Sankt Wendel	151	152	162	93	120	108	+ 5 307	+ 72	+ 5 204	+ 71
<b>Saargebiet</b>	<b>354</b>	<b>332</b>	<b>374</b>	<b>101</b>	<b>122</b>	<b>110</b>	<b>+ 50 051</b>	<b>+ 65</b>	<b>+ 106 252</b>	<b>+ 126</b>

<sup>1)</sup> 1939 und 1946: Wohnbevölkerung auf Grund der Volkszählungen vom 17. 5. 1939 und 29. 10. 1946; 1951: Fortgeschriebene Wohnbevölkerung.

## 2. Gemeinden mit einer Bevölkerung von 10 000 und mehr Einwohnern 1951 und 1939

(Gebietsstand 31. 12. 1951)

Gemeinde	Bevölkerung <sup>1)</sup>		Gemeinde	Bevölkerung <sup>1)</sup>	
	31. 12. 1951	17. 5. 1939		31. 12. 1951	17. 5. 1939
Dillingen	15 027	13 948	Riegelsberg	10 409	8 441
Dudweiler	28 734	24 601	Saarbrücken, Stadt	111 574	133 345
Friedrichsthal	16 362	13 600	Saarlautern, Stadt	31 264	32 315
Homburg, Stadt	23 700	21 872	Sankt Ingbert, Stadt	26 023	22 686
Merzig, Stadt	10 695	13 858	Sankt Wendel, Stadt	10 983	11 874
Neunkirchen, Stadt	42 305	39 351	Sulzbach, Stadt	23 682	21 241
Püttlingen	13 992	12 920	Völklingen, Stadt	40 840	35 150
Querschied	10 058	9 339	Wiebelskirchen	11 382	9 756

<sup>1)</sup> 1939: Wohnbevölkerung auf Grund der Volkszählung vom 17. 5. 1939; 1951: Fortgeschriebene Wohnbevölkerung.

## 3. Gemeinden und Bevölkerung 1939, 1946 und 1951 nach Gemeindegrößenklassen

(Gebietsstand 31. 12. 1951)

Stichtag	Gemeinden insgesamt	Gemeinden mit ... Einwohnern							
		unter 500	500 bis unter 1000	1000 bis unter 2000	2000 bis unter 5000	5000 bis unter 10000	10000 bis unter 20000	20000 bis unter 50000	50000 und darüber
<b>Zahl der Gemeinden</b>									
17. 5. 1939	344	97	87	70	49	29	4	7	1
29. 10. 1946	344	93	84	72	53	25	5	6	1
31. 12. 1951	344	91	83	73	55	26	8	7	1
<b>Bevölkerung<sup>1)</sup></b>									
17. 5. 1939	889 690	29 282	62 517	93 607	167 360	145 628	66 250	193 761	131 285
29. 10. 1946	853 397	30 287	62 902	97 210	158 209	160 443	84 595	170 051	89 700
31. 12. 1951	959 649	28 401	60 321	103 040	170 486	170 171	98 908	216 748	111 574
<b>Gemeinden in vH</b>									
17. 5. 1939	100	28,2	25,3	20,4	14,2	8,4	1,2	2,0	0,3
29. 10. 1946	100	28,5	24,4	20,9	15,4	7,3	1,5	1,8	0,2
31. 12. 1951	100	26,5	24,1	21,2	16,0	7,6	2,3	2,1	0,2
<b>Bevölkerung in vH</b>									
17. 5. 1939	100	3,3	7,0	10,5	18,8	16,4	7,4	21,8	14,8
29. 10. 1946	100	3,6	7,4	11,4	18,5	18,8	9,9	19,9	10,5
31. 12. 1951	100	3,0	6,3	10,7	17,8	17,7	10,3	22,6	11,5

<sup>1)</sup> 1939: Ständige Bevölkerung auf Grund der Volkszählung vom 17. 5. 1939; 1946: Wohnbevölkerung auf Grund der Volkszählung vom 29. 10. 1946; 1951: Fortgeschriebene Wohnbevölkerung.

## 4. Wohnbevölkerung am 29. 10. 1946 nach dem Wohnsitz am 1. 9. 1939

(Gebietsstand 1. 1. 1949)

Gebiet des Wohnsitzes am 1. 9. 1939	Wohnbevölkerung			Gebiet des Wohnsitzes am 1. 9. 1939	Wohnbevölkerung		
	insgesamt	männlich	weiblich		insgesamt	männlich	weiblich
Saargebiet	814 935	366 757	448 178	Europäisches Ausland	8 799	4 365	4 434
Bundesrepublik Deutschland <sup>1)</sup>	21 593	10 077	11 516	darunter Frankreich	5 348	2 669	2 679
Berlin	1 207	594	613	Außereuropäisches Ausland	56	36	20
Sowjetische Besatzungszone	2 439	1 270	1 169	Ungeklärt und ohne Angabe	286	152	134
Deutsche Ostgebiete (Gebietsstand 31. 12. 1937) unter fremder Verwaltung	2 300	1 179	1 121	<b>Insgesamt</b>	<b>851 615</b>	<b>384 430</b>	<b>467 185</b>

<sup>1)</sup> Einschl. der seit dem 23. 4. 1949 unter provisorischer niederländischer, belgischer, luxemburgischer und französischer Auftragsverwaltung stehenden Gebiete.

## 5. Wohnbevölkerung am 29. 10. 1946 nach Altersgruppen

(Gebietsstand 1. 1. 1949)

Alter in Jahren	Wohnbevölkerung					
	insgesamt		männlich		weiblich	
	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH
unter 6	74 794	8,8	37 970	9,9	36 824	7,9
6 bis 14	131 949	15,5	65 977	17,2	65 972	14,1
14 bis 18	59 737	7,0	29 655	7,7	30 082	6,4
18 bis 21	40 200	4,7	17 315	4,5	22 885	4,9
21 bis 25	51 530	6,1	17 978	4,7	33 552	7,2
25 bis 30	47 965	5,6	17 241	4,5	30 724	6,6
30 bis 35	55 766	6,6	20 580	5,3	35 186	7,5
35 bis 40	69 489	8,2	27 688	7,2	41 801	8,9
40 bis 45	73 287	8,6	33 798	8,8	39 489	8,5
45 bis 50	64 105	7,5	30 474	7,9	33 631	7,2
50 bis 55	48 693	5,7	21 659	5,6	27 034	5,8
55 bis 60	39 975	4,7	18 303	4,8	21 672	4,6
60 bis 65	34 150	4,0	16 345	4,2	17 805	3,8
65 bis 70	27 270	3,2	13 440	3,5	13 830	3,0
70 und darüber	32 705	3,8	16 007	4,2	16 698	3,6
<b>Insgesamt</b>	<b>851 615</b>	<b>100</b>	<b>384 430</b>	<b>100</b>	<b>467 185</b>	<b>100</b>

### 6. Wohnbevölkerung am 29. 10. 1946 nach der Religionszugehörigkeit

(Gebietsstand 1. 1. 1949)

Religionszugehörigkeit	Wohnbevölkerung	
	Anzahl	vH
Angehörige der evang. Landes- und Freikirchen	209 905	24,6
röm.-katholischen Kirche	626 142	73,5
jüdischen Religionsgemeinschaft	134	0,0
Gemeinschaftslose	11 783	1,4
Sonstige	3 651	0,5
<b>Insgesamt</b>	<b>851 615</b>	<b>100</b>

### 7. Haushaltungen am 29. 10. 1946

(Gebietsstand 1. 1. 1949)

Art der Haushaltungen	Haus- haltungen	Personen
Anstaltshaushaltungen	150	6 854
Einzelhaushaltungen	25 103	25 103
Mehrpersonenhaushaltungen	229 919	819 658
davon mit 2 Personen	65 246	130 492
3 Personen	65 844	197 532
4 Personen	48 475	193 900
5 und mehr Personen	50 354	297 734
<b>Insgesamt</b>	<b>255 172</b>	<b>851 615</b>

### 8. Bevölkerungsbewegung 1938 und 1948 bis 1952

Jahr <sup>1)</sup>	Fortge- schrie- bene Bevöl- kerung am Jahres- anfang in 1000	Ehe- schlie- sungen	Lebend- ge- borene	Tot- ge- borene	Gestorbene (ohne Tot- geborene)		Mehr ge- borene als ge- storben	Zu-(+) bzw. Ab-(-) wan- de- run- gs- über- schuß	Auf 1000 Einwohner kamen <sup>2)</sup>				Von 100 Lebend- und Totge- borenen waren Totge- borene	Von 100 Lebend- gebo- renen starben im ersten Lebens- jahr
					insge- samt	dar- unter im 1. Le- bens- jahr			Ehe- schlie- sungen	Le- bend- gebo- rene	Ge- stor- bene (ohne Tot- geb.)	Mehr ge- borene als ge- storben		
1938	820,6	6 791	18 207	441	8 807	1 332	9 400	+ 626	8,2	22,1	10,7	+ 11,4	2,4	7,3
1948	887,7	11 095	16 875	328	9 201	1 338	7 674	+ 18 894	12,3	18,7	10,2	+ 8,5	1,9	8,5
1949	914,3 <sup>3)</sup>	10 512	19 105	433	9 765	1 330	9 340	+ 10 020	11,4	20,7	10,6	+ 10,1	2,2	7,2
1950	935,5	10 181	18 371	406	9 111	1 150	9 260	+ 3 949	10,8	19,5	9,7	+ 9,8	2,2	6,8
1951	948,7	9 747	17 672	411	9 415	929	8 257	+ 2 645	10,2	18,5	9,9	+ 8,6	2,3	5,2
1952	959,6	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

<sup>1)</sup> 1938: Gebietsstand nach dem Versailler Vertrag; 1948: Gebietsstand 1. 1. 1949; 1949 bis 1952: Gebietsstand 31. 12. 1951. — <sup>2)</sup> Auf 1000 Einwohner des mittleren Bevölkerungsstandes. — <sup>3)</sup> Ohne die am 23. 4. 1949 eingegliederte Gemeinde Kirrberg.

## B. Erwerbstätigkeit

### 1. Beschäftigte Arbeiter und Angestellte\*)

a) 1938 und 1948 bis 1951 nach Wirtschaftsabteilungen

Wirtschaftsabteilung	Geschlecht	1938	1948	1949	1950	1951
		25. Juni	30. Juni			
Land- und Forstwirtschaft	männlich	4 282	4 399	3 101	2 734	2 742
	weiblich	1 685	1 830	1 407	1 303	1 381
	insgesamt	5 967	6 229	4 508	4 037	4 123
Industrie und Handwerk	männlich	142 970	159 513	169 159	180 023	187 650
	weiblich	10 803	16 327	17 064	17 827	19 403
	insgesamt	153 773	175 840	186 223	197 850	207 053
Handel und Verkehr	männlich	23 404	28 527	27 074	28 001	28 883
	weiblich	11 433	10 582	11 723	12 870	14 985
	insgesamt	34 837	39 109	38 797	40 871	43 868
Öffentliche Dienste und private Dienstleistungen	männlich	10 511	15 595	13 661	13 334	13 049
	weiblich	5 422	10 158	8 927	9 076	9 600
	insgesamt	15 933	25 753	22 588	22 410	22 649
Hausliche Dienste	männlich	76	28	22	19	8
	weiblich	14 792	10 724	8 916	9 254	9 734
	insgesamt	14 868	10 752	8 938	9 273	9 742
<b>Insgesamt</b>	<b>männlich</b>	<b>181 245</b>	<b>208 062</b>	<b>213 017</b>	<b>224 111</b>	<b>232 332</b>
	<b>weiblich</b>	<b>44 135</b>	<b>49 621</b>	<b>48 037</b>	<b>50 330</b>	<b>55 103</b>
	<b>insgesamt</b>	<b>225 378</b>	<b>257 683</b>	<b>261 054</b>	<b>274 441</b>	<b>287 435</b>

\*) Nach den Erhebungen der Arbeitsämter. Angaben beziehen sich auf den jeweiligen Gebietsstand (s. Vorbemerkung auf Seite 583).

## 1. Beschäftigte Arbeiter und Angestellte

b) 1948—1951 nach Berufsgruppen

Berufsgruppe	Geschlecht	1948	1949	1950	1951	Berufsgruppe	Geschlecht	1948	1949	1950	1951
		30. Juni						30. Juni			
Landwirtschaftl. Berufe	insgesamt	4 796	3 759	3 693	3 631	Bauarbeiter	insgesamt	12 926	13 190	14 396	15 443
	männlich	3 276	2 649	2 658	2 672		männlich	12 924	13 186	14 394	15 438
Forstwirtschaftl. Berufe	insgesamt	1 206	1 036	1 018	1 149	Graphische Berufe	insgesamt	1 051	1 097	1 149	1 130
	männlich	1 090	901	860	876		männlich	907	944	985	973
Bergarbeiter	insgesamt	46 124	49 185	50 054	49 598	Reinigungs- und Desinfektionsarbeiter	insgesamt	962	940	987	1 021
	männlich	45 418	48 577	49 609	49 271		männlich	718	703	727	761
Steinarbeiter	insgesamt	2 605	3 209	3 536	3 949	Bühnen- und Film- arbeiter	insgesamt	30	23	20	20
	männlich	2 204	2 532	2 762	2 956		männlich	22	21	19	20
Metallarbeiter	insgesamt	49 352	51 425	54 246	57 617	Gaststättenarbeiter	insgesamt	2 563	2 057	1 868	1 960
	männlich	49 086	51 025	53 842	57 253		männlich	627	507	523	469
Musikinstrumenten- und Spielwarenmacher	insgesamt	19	21	26	22	Verkehrsarbeiter	insgesamt	18 958	18 361	19 102	18 916
	männlich	19	21	26	21		männlich	17 497	16 726	17 281	16 855
Chemiearbeiter	insgesamt	696	791	849	904	Hausgehilfen	insgesamt	14 335	12 860	13 744	14 560
	männlich	637	720	763	786		männlich	423	424	428	430
Gummiarbeiter	insgesamt	99	99	94	112	Hilfsarbeiter	insgesamt	18 949	20 353	23 394	26 263
	männlich	99	99	94	112		männlich	15 297	16 255	18 898	21 093
Textilarbeiter	insgesamt	451	449	410	453	Maschinen u. Heizer	insgesamt	4 039	4 383	4 526	4 676
	männlich	69	64	62	79		männlich	3 981	4 328	4 482	4 640
Papierarbeiter	insgesamt	352	422	426	442	Kaufm. Büro- und Ver- waltungsberufe	insgesamt	42 368	42 177	43 827	46 574
	männlich	191	200	198	210		männlich	27 198	26 704	27 539	28 410
Lederarbeiter	insgesamt	931	934	985	1 079	Ingenieure u. Techniker	insgesamt	7 138	7 062	7 313	7 672
	männlich	873	885	931	1 017		männlich	6 892	6 837	7 088	7 436
Holzarbeiter	insgesamt	6 686	7 285	8 091	8 474	Sonstige Berufe	insgesamt	6 175	5 681	5 589	5 544
	männlich	6 654	7 193	7 997	8 391		männlich	2 968	2 781	2 731	2 559
Nahrungs- und Genuss- mittelarbeiter	insgesamt	4 886	5 087	5 473	5 590	Arbeitskräfte ohne festen Beruf	insgesamt	827	316	508	1 081
	männlich	4 632	4 826	5 147	5 224		männlich	552	231	379	645
Bekleidungsarbeiter	insgesamt	6 857	6 727	6 998	7 422	Insgesamt	insgesamt	257 683	261 054	274 441	287 435
	männlich	2 434	2 350	2 383	2 497		männlich	208 062	213 017	224 111	232 332
Friseure und sonstige Körperpflegeberufe	insgesamt	2 302	2 125	2 119	2 133						
	männlich	1 374	1 328	1 305	1 328						

## C. Landwirtschaft

## 1. Zahl und Fläche der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe\*) 1948 und 1939

Jahr der Erhebung	Gebietsstand	Land- und forstwirtschaftliche Betriebe mit einer Betriebsfläche von 0,5 und mehr ha							Von 100 Betrieben bzw. 100 ha Fläche entfielen auf die Betriebsgrößen von					
		Ins-gesamt	davon mit einer Betriebsfläche von						0,5 bis unter 2 ha	2 bis unter 5 ha	5 bis unter 20 ha	20 bis unter 50 ha	50 bis unter 100 ha	100 ha und mehr
			0,5 bis unter 2 ha	2 bis unter 5 ha	5 bis unter 20 ha	20 bis unter 50 ha	50 bis unter 100 ha	100 ha und mehr						
Zahl der Betriebe														
1948	1948	39 250	21 441	11 254	5 890	384	113	168	64,6	28,7	15,0	1,3	0,4	0,4
1948	1939	30 738	18 290	8 111	3 866	253	94	124	59,5	26,4	12,6	1,1	0,4	0,4
1939	1939	31 510	18 781	8 463	3 850	213	84	119	59,6	26,9	12,2	0,9	0,4	0,4
Betriebsfläche in ha <sup>1)</sup>														
1948	1948	193 702	22 464	34 083	53 875	10 572	8 576	64 132	11,6	17,6	27,8	9,9	33,1	36,5
1948	1939	142 938	18 731	24 071	35 022	6 685	6 203	52 226	13,1	16,9	24,5	9,0	36,5	36,5
1939	1939	144 348	19 582	25 733	34 121	6 108	6 098	52 706	13,6	17,8	23,6	8,5	36,5	36,5
Landwirtschaftlich genutzte Fläche in ha														
1948	1948	108 688	20 402	30 931	46 713	6 472	1 850	2 320	18,8	28,5	43,0	7,6	2,1	2,4
1948	1939	79 156	16 504	22 406	32 012	4 716	1 590	1 928	20,9	28,3	40,4	8,0	2,4	2,7
1939	1939	83 061	18 509	24 514	31 939	3 954	1 895	2 250	22,3	29,5	38,5	7,0	2,7	2,7

\*) Nach den landwirtschaftlichen Betriebszählungen vom 15. 5. 1948 und 17. 5. 1939. Gebietsstand s. Vorbemerkung auf Seite 583.  
<sup>1)</sup> Gesamte land- und forstwirtschaftlich sowie gärtnerisch genutzte Fläche einschl. der Haus- und Hofflächen sowie der übrigen zum Betrieb gehörenden Flächen.

## 2. Hauptarten der Bodenbenutzung\*) 1938 und 1947 bis 1952

Jahr	Landwirtschaftliche Nutzfläche						Forsten und Holzungen	Odland, Unland und unkultivierte Moorflächen	Gebäude, Hofflächen, Wege, Eisenbahn und Gewässer	Öffentl. Parkanlagen, Friedhöfe, Sport-, Flug- und Übungsplätze	Wirtschaftsfläche	
	Wiesen			Viehweiden und Streuwiesen	Gartenland, Obstanlagen, Baumschulen	Rebland und Korbweidenanlagen						insgesamt
	Ackerland	ohne Bewässerungsanlagen	mit Bewässerungsanlagen									
1938	69 564	36 463		2 262	5 765	14	114 068	59 473	3 963	16 276	193 780	
1947	73 917	42 947	2 359	3 843	7 628	43	130 737	81 002	10 502 <sup>2)</sup>	26 943	251 871	
1948	70 973	42 887	2 303	4 428	8 118	41	128 750	78 508	11 247 <sup>1)</sup>	27 093	248 164	
1949	72 362	41 397	2 265	4 113	7 621	39	127 797	83 047	11 489 <sup>1)</sup>	30 462	255 532	
1950	78 020	44 036	2 471	3 929	7 653	39	136 148	81 524	8 792	27 717	256 721	
1951	76 572	44 081	2 545	4 008	7 990	41	135 237	81 652	9 901	27 380	256 720	
1952	72 794	...	...	...	8 951	29 <sup>1)</sup>	126 849	82 397	6 344	28 359	256 720	

\*) Nach den jährlichen Bodenbenutzungserhebungen; Gebietsstand s. Vorbemerkung auf Seite 583. — <sup>1)</sup> Unbebautes Kulturland. — <sup>2)</sup> Nur Rebland.

## 3. Ernteerträge der wichtigsten Fruchtarten\*) 1936/38 und 1947 bis 1952

Jahr	Roggen		Weizen		Gerste		Hafer	Mengengetreide		Spätkartoffeln	Futterrüben (Runkelrüben)	Heu <sup>1)</sup>
	Winterfrucht	Sommerfrucht	Winterfrucht	Sommerfrucht	Winterfrucht	Sommerfrucht		Winterfrucht	Sommerfrucht			
Ertrag je ha in dz												
1936/38 JD	17,8	15,4	19,7	17,2	21,1	16,9	16,8	18,4	159,6	371,7	155,0	
1947 <sup>1)</sup>	11,7	8,2	6,5	5,6	8,3	8,3	9,3	8,8	8,3	46,5	83,0	
1948	20,2	16,1	21,3	16,0	18,6	18,2	17,8	19,1	16,5	165,0	267,4	
1949	19,3	17,2	18,7	15,1	18,1	16,3	15,6	17,7	15,3	126,1	312,7	
1950	18,4	16,5	18,6	16,5	17,0	16,3	16,3	17,2	15,9	179,4	346,1	
1951	20,5	17,3	22,0	18,5	19,7	21,6	20,9	20,2	19,0	172,4	340,7	
1952	20,4	17,8	22,0	17,6	19,8	19,7	18,5	18,8	...	152,6	285,6	
Gesamtertrag in t												
1936/38 JD	23 078	281	15 639	241	2 133	2 298	16 392	1 946	292 037	212 563	219 287	
1947 <sup>1)</sup>	11 679	80	2 053	106	208	2 527	11 581	673	46 765	73 472	120 089	
1948	23 119	153	7 506	445	523	3 345	20 853	1 771	176 534	234 269	241 039	
1949	22 513	451	9 642	192	844	3 289	19 299	1 147	327	152 493	244 625	
1950	24 028	437	12 582	318	875	4 650	22 635	1 013	392	222 075	305 052	
1951	23 499	248	15 759	334	902	5 794	28 197	1 372	463	212 028	303 893	
1952	21 416	379	21 536	519	1 149	4 449	22 816	1 301	...	200 511	196 074	
Eigenerzeugung in vH des Verbrauchs												
1950	59,0		13,5		44,1		92,6	...	...	81,6	100	99,8
1951	59,3		15,3		52,7		98,3	...	...	77,1	100	99,9

\*) Gebietsstand s. Vorbemerkung auf Seite 583. — <sup>1)</sup> Geringe Ernteerträge infolge anhaltender Trockenheit. — <sup>2)</sup> Alle Schnitte zusammen sowie Grünfütter und Weidenutzung auf Heu umgerechnet.

## 4. Viehbestände\*) 1938 und 1947 bis 1952

Jahr	Pferde	Rindvieh		Schweine	Schafe	Ziegen	Hühner	Gänse	Enten	Bienenstöcke (Völker)
		insgesamt	darunter Kühe							
1938	8 655	64 305	39 900	89 296	16 651	65 931	444 868 <sup>1)</sup>	8 735	4 689	13 821
1947	11 918	72 350	42 812	44 911	15 804	81 433	256 790 <sup>2)</sup>	16 990	2 275	4 115
1948	12 302	70 931	41 889	55 927	12 919	88 664	372 044	17 344	3 756	8 290
1949	12 011	73 110	45 008	82 106	10 277	86 923	489 985	19 940	4 739	12 762
1950	11 351	73 446	46 209	78 448	8 438	77 330	548 210	16 943	4 265	14 214
1951	11 002	75 898	47 227	87 152	8 281	72 334	629 924	17 162	4 966	15 589
1952	10 397	74 086	46 232	78 993	9 247	61 092	675 030	15 870	4 977	16 105

\*) Nach den allgemeinen Viehzählungen; Gebietsstand s. Vorbemerkung auf Seite 583. — <sup>1)</sup> Ohne Trut- und Perlhühner. — <sup>2)</sup> Einschl. Trut- und Perlhühner.

## D. Unternehmungen und Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft)

## 1. Umsätze der Wirtschaftsabteilungen im 2. Halbjahr 1950 und im Jahre 1951 nach den Umsatzsteuervoranmeldungen \*)

Mill. franz. Fres.

Wirtschaftsabteilung	1950		1951			
	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.
Bergbau .....	11 466,2	13 224,6	13 652,0	14 937,4	15 760,0	18 096,0
Industrie <sup>1)</sup> (ohne Bergbau) .....	34 474,7	41 175,6	41 575,7	47 952,8	51 541,9	64 767,0
darunter						
Eisenschaffende Industrie*) .....	14 796,5	18 464,0	19 635,8	22 862,5	23 061,8	30 615,4
Eisenverarbeitende Industrie der 1. Stufe .....	1 292,8	2 137,2	2 277,5	2 550,5	2 704,8	3 460,7
Eisen- und metallverarbeitende Industrie der 2. Stufe .....	5 641,5	6 776,5	5 833,3	6 930,8	8 192,0	9 915,6
Säge-, Holzindustrie; Baustoff- und Bauindustrie .....	3 390,4	3 949,2	3 580,9	4 308,8	5 487,9	6 238,1
Nahrungs- und Genußmittelindustrie .....	2 987,4	3 073,2	3 058,3	3 572,7	3 826,1	4 148,6
Handwerk .....	7 556,2	8 567,0	8 637,1	8 862,4	9 639,6	11 134,5
darunter						
Bauhandwerk .....	2 810,2	3 162,4	2 727,6	3 049,5	3 178,0	3 639,8
Nahrungsmittelhandwerk .....	2 773,8	3 049,8	3 252,6	3 174,6	3 495,0	4 076,6
Großhandel .....	19 233,3	21 300,6	22 873,8	25 638,3	27 685,5	32 367,6
darunter						
Nahrungsmittel .....	8 894,8	8 878,1	9 038,5	10 539,9	10 841,7	12 101,8
Metalle, Maschinen und elektrischer Bedarf .....	4 204,6	4 827,1	5 824,0	6 955,7	8 188,0	9 130,6
Einzelhandel .....	15 810,1	19 621,9	18 672,1	19 146,2	19 810,1	28 145,2
darunter						
Nahrungsmittel .....	7 051,4	7 770,4	7 692,4	8 152,2	8 642,5	10 080,6
Textilien .....	3 164,8	4 573,6	4 332,6	3 775,1	3 642,4	6 397,4
Verkehr .....	3 056,6	3 174,3	2 465,1	3 747,8	3 985,0	4 358,3

\*) Umsätze im allgemeinen nach vereinnahmten Entgelten (Zahlungseingang) und einschl. Produktionssteuer bei den Herstellerbetrieben. —  
<sup>1)</sup> Eingliederung der Unternehmungen nach dem Produktionszweig des Hauptbetriebes. — \*) Rund 16 vH Umsatz aus der Produktion von Nebenbetrieben.

## E. Industrie und Handwerk

## 1. Förderung und Verwertung von Steinkohlen 1947—1952

1000 t

Jahr	Neuverfügbare Menge <sup>1)</sup>			Verwertete Menge <sup>2)</sup>					Ausfuhr	
	insgesamt	Eigenförderungs <sup>3)</sup>	Einfuhr	insgesamt	im Saargebiet					
					insgesamt	Eigenverbrauch der Gruben <sup>4)</sup>	Grubenkokereien	Hüttenkokereien		Hüttenwerke
1947 .....	10 804	10 542	262	10 833	5 717	1 949	944	1 680	181	5 116
1948 .....	13 080	12 567	513	13 040	6 937	2 028	1 134	2 656	202	6 104
1949 .....	15 171	14 262	909	15 000	7 995	2 269	1 072	3 389	257	7 005
1950 .....	16 061	15 091	970	16 094	7 918	2 244	991	3 348	255	8 176
1951 .....	17 329	16 279	1 050	17 451	9 027	2 396	1 189	3 927	321	8 424
1952 .....		16 223								

<sup>1)</sup> Ohne Halddenbestände. — <sup>2)</sup> Bis Juli 1948: Auch alter Schlamm aus Teichen; ab August 1948: Nur noch frischer Schlamm. — <sup>3)</sup> Einschl. Gruben im Privatbesitz. — <sup>4)</sup> Einschl. Eigenverbrauch der Nebenbetriebe und Deputatkohle.

## 2. Erzeugung von Roheisen und Rohstahl 1938 und 1947 bis 1952

1000 t

Jahr	Roheisen			Rohstahl				
	insgesamt	davon		insgesamt	davon			
		Thomas-eisen <sup>1)</sup>	übrige Sorten <sup>2)</sup>		Thomas	Siemens-Martin	Elektro	Bessemer
1938 .....	2 410	2 195	215	2 557	1 945	567	35	10
1947 .....	656	616	40	708	521	173	12	2
1948 .....	1 134	1 028	106	1 229	897	297	32	3
1949 .....	1 582	1 460	122	1 757	1 288	425	41	3
1950 .....	1 682	1 613	70	1 898	1 408	447	41	3
1951 .....	2 370	2 220	149	2 603	1 969	565	64	6
1952 .....	2 550	2 348		2 823	2 108	649		66

<sup>1)</sup> Ab 1947: Thomas- und sonstiges Stahleisen. — <sup>2)</sup> Ab 1947: Gießerei-Roheisen.

## 3. Leistung der Walzwerke 1938 und 1947 bis 1952

1000 t

Jahr	Walzwerksfertigerzeugnisse								Halbzeug
	insgesamt	davon							
		Eisenbahn- oberbau- stoffe	Formeisen 80 mm und mehr	Stab- und Betoneisen einschl. gericht. Walzdraht	Bandeisen und Röhren- streifen	Röhren- material	Walzdraht in Ringen	Bleche und Universal- eisen	
1938 .....	1 927	122	278	782	189	197	359	38	
1947 .....	452	12	84	142	34	44	120	64 <sup>1)</sup>	
1948 .....	814	16	132	299	77	66	203	73	
1949 .....	1 208	26	178	431	92	95	363	49	
1950 .....	1 331	50	179	451	108	141	372	66	
1951 .....	1 777	77	212	601	172	215	451	171	
1952 .....	1 950	75	241			226			

<sup>1)</sup> Ab 1947: Ohne Halbzeug das zur Wiederverwertung im Saargebiet bestimmt ist.

## 4. Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse 1948—1951

Erzeugnis	Maßeinheit	1948	1949	1950	1951
<b>Bergbau</b>					
Koks aller Kategorien	1 000 t	2 790	3 366	3 279	3 852
<b>Eisenschaffende Industrie</b>					
Grobbleche, 5 mm und mehr	t	74 801	164 620	151 521	186 506
Mittelleche, 2 bis unter 5 mm	t	49 492	81 541	78 253	99 757
Feinbleche, unter 2 mm	t	55 581	62 454	79 507	81 201
Grauguß	t	57 101	96 167	120 018	159 060
Stahlformguß	t	5 956	11 573	11 193	12 032
Schmiedestücke, alle Kategorien	t	11 718	10 553	14 168	21 795
Gezogener Draht, blank, gegläht und verkupfert	t	20 691	37 885	28 854	44 953
Drahtgeflechte	t	2 637	4 926	6 164	4 241
Nahtlos gewalzte Röhren	t	23 824	40 473	45 667	62 597
<b>Industrie der Eisen-, Blech- und Metallwaren</b>					
Kessel und Behälter	t	3 793	5 348	5 336	4 857
Ketten, alle Kategorien	t	498	582	898	771
Bolzen, Nieten, Spiante	t	952	3 182	1 246	1 541
Schrauben und Muttern	t	12 759	19 637	11 131	11 579
Küchenherde, Zimmeröfen, Gasherde	Stück	52 018	43 166	64 018	100 725
Metallische Haushaltsartikel	t	1 486	1 856	2 486	2 732
<b>Maschinenbau</b>					
Bergbaumaschinen und -einrichtungen	t	4 495	3 674	9 102	18 764
Förderanlagen	t	2 190	1 566	3 986	4 960
Pumpen aller Art	Stück	1 508	571	1 938	4 298
Landwirtschaftliche Maschinen (ohne Pumpen)	Stück	3 175	1 794	4 145	4 615
Baummaschinen (ohne Pumpen)	Stück	1 771	981	1 936	2 148
<b>Elektrotechnik</b>					
Elektromotore, alle Kategorien	Stück	20 996	16 940	11 192	15 269
Elektrische Haushaltsgeräte	Stück	11 844	5 474	8 589	30 360
<b>Chemische und Glasindustrie</b>					
Sauerstoffgas	cbm	2 279 642	2 408 781	2 761 973	3 489 810
Azetylgas	cbm	385 275	495 891	581 700	693 827
Farben und Lacke	t	591	1 071	1 687	2 151
Glas-, Kristallwaren, Flaschen, Gläser, Ballons	t	232	299	307	340
<b>Industrie der Steine und Erden</b>					
Bausand und -kies	t	162 816	173 191	167 267	217 922
Zement	t	159 166	205 814	207 809	233 402
Baukalk	t	13 236	13 592	26 594	26 942
Stahlwerkskalk	t	134 359	210 162	141 766	174 406
Gips	t	24 213	34 630	43 027	46 993
Mauerziegel	t	112 297	143 324	188 716	203 000
Dachziegel	t	47 641	38 338	39 221	41 710
Natursteine (Vege-, Bahn- und Wasserbau)	t	15 815	17 550	18 293	10 495
Betonwaren aller Art	t	43 000	55 134	104 328	132 685
<b>Sägewerke und Holzbearbeitung</b>					
Schnittholz	cbm	91 307	104 946	104 255	99 130
<b>Bekleidungsindustrie</b>					
Herrenoberbekleidung	Stück	80 512	110 966	171 806	268 093
Damenoberbekleidung	Stück	45 398	56 439	22 605	30 361
Herrenwäsche	Stück	444 269	626 777	681 114	966 942
Damenwäsche	Stück	135 759	369 739	387 637	302 464
Strümpfe und Socken	Paar	424 184	422 739	717 357	706 846
Bettwäsche	Stück	2 676	31 215	21 299	43 683
<b>Lederindustrie</b>					
Oberleder	qm	73 866	37 518	—	—
Bodenleder	t	49	49	39	43
Herrenschuhe	Paar	64 143	59 047	93 411	120 741
Damenschuhe	Paar	77 387	52 771	108 596	135 622
Kinderschuhe	Paar	87 297	94 960	158 118	138 937
Kleinkleiderwaren	Stück	159 523	184 224	126 893	138 788
<b>Nahrungs- und Genußmittelindustrie</b>					
Mehl	t	33 431	30 710	36 117	42 517
Teigwaren	t	1 946	2 263	2 066	2 211
Wurstwaren	t	2 928	3 819	4 059	4 549
Butter	t	300	379	667	968
Käse	t	232	703	1 763	2 039
Bier	hl	340 722	507 887	605 378	617 449
Zigarren und Zigarillos	1 000 Stück	14 381	12 376	16 252	22 114
Zigaretten	1 000 Stück	945 429	1 006 464	1 121 103	1 217 840

## 5. Absatz in Industrie und Bergbau 1936 und 1949 bis 1951\*)

Industriegruppe Industriezweig	Absatz 1936		Absatz				Absatz 1951					Ex- port- quote vH
	ins- gesamt	davon nach d. damal. Aus- land <sup>1)</sup>	1949		1950		ins- gesamt	davon entfielen auf				
			ins- gesamt	Ex- port- quote	ins- gesamt	Ex- port- quote		Saar- gebiet	Bundes- republik Deutschland	Frank- reich	andere Länder	
	1000 RM	Mill. franz. Fres	vH	Mill. franz. Fres	vH	Mill. franz. Fres						
Bergbau <sup>1)</sup>	217 640	30 046	43 105,2	66,7	41 973,4	69,9	58 363,8	19 151,6	20 751,6	13 932,6	4 528,0	70,1
Eisenschaffende Industrie <sup>1)</sup>	254 624	37 101	44 536,7	67,7	46 092,2	72,1	70 436,9	19 007,9	32 236,6	3 396,7	15 795,8	73,0
Röhrenindustrie <sup>1)</sup>			3 274,6	73,1	3 824,2	81,5	6 794,0	1 410,5	2 085,8	157,4	3 140,3	79,2
Drahtindustrie	7 329	1 944	4 872,2	76,7	4 321,0	78,7	8 754,8	1 492,5	3 878,8	205,2	3 178,3	33,0
Gießereien	31 262	100 <sup>2)</sup>	3 303,4	40,9	2 976,3	44,1	4 789,2	2 595,0	2 037,0	71,5	85,7	45,8
Eisenbau-, Stahlbau- und Fahrzeugindustrie	16 022	8 <sup>3)</sup>	6 231,5	39,3	9 030,9	58,4	12 625,8	4 716,0	6 571,6	254,6	1 083,6	62,6
Maschinenindustrie	19 215	5 545	5 245,0	59,3	7 586,9	62,5	10 158,1	3 657,8	5 688,0	257,5	554,8	64,0
Elektro- und feinmechanische Industrie	6 685	508	2 809,2	34,2	2 282,8	33,8	3 042,0	1 872,6	730,9	301,7	136,8	35,4
Eisen-, Blech- und Metall- warenindustrie <sup>4)</sup>	29 449	2 954	4 602,4	61,1	3 465,7	57,2	5 098,4	2 056,4	2 668,7	12,5	360,8	59,7
Chemische-, Glas- und keramische Industrie	47 572	4 591	7 524,3	59,9	8 994,1	62,5	13 894,7	4 617,4	7 850,9	291,7	1 134,7	66,7
Säge- und Holzindustrie	10 474	134	3 893,0	20,5	4 436,6	23,1	7 028,4	5 560,1	1 197,0	79,2	192,1	20,9
Baustoffherstellende Industrie	22 749	506	2 858,9	12,4	3 135,0	10,2	4 271,2	3 803,5	449,5	10,2	7,9	11,0
Baugewerbe	58 225	409	3 874,5	8,9	5 665,2	5,1	8 137,9	7 718,5	405,5	—	13,9	5,1
Textil-, Bekleidungs- und Lederindustrie	18 643	430	3 234,6	19,5	3 812,4	22,8	5 289,3	4 077,1	905,1	289,3	17,9	22,9
Papierindustrie und graphisches Gewerbe	7 244	238	1 627,6	4,5	1 904,3	10,6	3 038,4	2 595,3	437,9	3,8	1,4	11,6
Nahrungs- und Genußmittel- industrie	66 527	212	11 443,6	0,9	11 592,9	3,9	15 244,3	14 633,2	468,9	0,7	141,6	4,0
Energiewirtschaft	19 083	—	7 774,3	20,2	7 778,1	17,9	10 115,1	8 136,1	642,4	1 336,5	—	19,6
<b>Insgesamt</b>	<b>832 743</b>	<b>81 726</b>	<b>160 211,0</b>	<b>62,6</b>	<b>168 872,0</b>	<b>65,1</b>	<b>247 082,3</b>	<b>107 101,5</b>	<b>89 006,2</b>	<b>20 601,1</b>	<b>30 373,6</b>	<b>56,7</b>

\*) Nach der monatlichen Industrieberichterstattung. Erlöse 1949 mit und 1950 und 1951 ohne Produktionssteuer, bei der Ausfuhr jedoch einschließlich etwaiger Zuschüsse von Ausgleichskassen. Zum Ausgleich der für den Bergbau vorhandenen Zahlen mußte bei diesen die Produktionssteuer für 1950 und 1951 abgesetzt werden. — <sup>1)</sup> 1936 ist der Absatz der Gruben- und Hüttenkokerien unter Bergbau zusammengefaßt, 1949 bis 1951 sind die Grubenkokerien unter Bergbau, die Hüttenkokerien unter der eisenschaffenden Industrie eingesetzt. — <sup>2)</sup> 1936 wurde die Röhrenindustrie als Teil der eisenschaffenden Industrie betrachtet, 1949 bis 1951 ist die Röhrenindustrie von der eisenschaffenden Industrie getrennt aufgeführt. — <sup>3)</sup> Einschl. Bolzen-, Ketten- und Federnindustrie. — <sup>4)</sup> Da 1936 das Saargebiet Bestandteil des Deutschen Reiches war, ist der Absatz nach dem übrigen Deutschland — im Gegensatz zu 1949 bis 1951 — nicht als Auslandsabsatz dargestellt. — <sup>5)</sup> Im Gegensatz zum Absatz insgesamt umfaßt der Absatz in das Ausland nur die Eisen- und Stahlindustrie, nicht die Eisen- und Stahlbauindustrie, der Auslandsabsatz der letzteren ist vielmehr in demjenigen der eisenschaffenden Industrie mit einbegriffen. — <sup>6)</sup> Im Gegensatz zum Absatz insgesamt umfaßt der Absatz in das Ausland nur die Fahrzeug-, nicht die Eisenbau- und Stahlbauindustrie, der Auslandsabsatz der letzteren ist vielmehr in demjenigen der eisenschaffenden Industrie mit einbegriffen.

## 6. Gaserzeugung und -absatz 1947—1951

1 000 cbm

Jahr	Gaserzeugung			Verbrauch der Erzeuger	Lieferungen an die Saarfergas- leitung	Gasabsatz		
	Gruben	Hütten	zusammen			insgesamt	darunter Ausfuhr	
							Bundesrep. Deutschland	Frankreich
1947	276 657	479 490	756 147	530 687	225 460	121 695	120 581	1 114
1948	355 600	813 200	1 168 800	867 100	301 700	190 600	189 400	1 200
1949	328 306	1 016 890	1 345 196	989 141	356 055	210 399	209 029	1 370
1950	301 594	1 019 024	1 320 618	958 199	362 619	184 068	177 668	6 400
1951	352 527	1 156 674	1 509 201	1 041 719	467 482	252 593	214 552	38 041

## 7. Elektrizitätserzeugung und -absatz 1947—1951

Mill. kWh

Jahr	Elektrizitätserzeugung					Elektrizitätsabsatz <sup>1)</sup>					Ver- wertete Menge ins- gesamt	
	Kraft- werke	Indu- strie	Eigen- erzeugung ins- gesamt	Strom- einfuhr	Ver- fügbare Menge ins- gesamt	Verbrauch der Erzeuger aus der Eigen- erzeugung	Ver- brauch über das Strom- netz	Gesamt- ver- brauch	Ausfuhr			
									ins- gesamt	Bundes- republik Deutschland		Frank- reich
1947	373,6	763,1	1 136,7	20,7	1 157,4	607,0	291,8	898,8	251,6	72,0	179,6	1 150,4
1948	418,0	830,5	1 248,5	24,4	1 272,9	741,1	381,0	1 122,1	146,6	13,3	133,3	1 268,7
1949	520,2	1 028,9	1 549,1	38,8	1 587,9	866,4	466,8	1 333,2	256,6	21,5	235,1	1 589,8
1950	521,9	1 047,5	1 569,4	48,4	1 617,8	900,3	530,2	1 430,5	163,9	39,9	124,0	1 594,4
1951	572,9	1 237,1	1 810,0	51,6	1 861,6	1 062,8	594,2	1 657,0	163,2	30,7	132,5	1 820,2

\*) Einschl. Verluste.

## 8. Betriebe und Beschäftigte im Handwerk 1951 und 1938

Handwerksart	31. 12. 1951		1. 1. 1938		Handwerksart	31. 12. 1951		1. 1. 1938	
	Betriebe	Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte		Betriebe	Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte
Augenoptiker	16	62	10	51	Maler, Lackierer	754	2 278	775	2 057
Bäcker	1 280	3 798	1 208	3 218	Maurer und Plattenleger	537	1 593 <sup>1)</sup>	507	6 655
Bandagisten	13	63	11	63	Mechaniker	156	344	123	341
Böttcher und Küfer	10	18	9	18	Müller und Mühlenbauer	169	277	144	229
Brauer und Mälzer	—	—	2	7	Musikinstrumentenmacher	20	34	24	37
Buchbinder	42	87	24	57	Photographen	93	170	89	205
Büchsenmacher	13	27	10	21	Putzmacher	199	388	200	541
Büstenmacher	47	75	25	45	Roßschlächter	6	15	—	—
Dachdecker	102	127 <sup>1)</sup>	94	312	Sattler, Polsterer	326	841	281	744
Damenschneider	770	1 533	1 266	2 158	Schlosser, Dreher	342	2 009	340	2 243
Drechsler	23	45	20	75	Schweißer	9	66	307	706
Elektroinstallateure	298	1 326	232	1 260	Schmiede	334	767	340	706
Radioelektroniker	68	135	—	—	Schornsteinfeger	62	142	50	104
Färber	19	152	14	155	Schuhmacher	873	1 386	980	1 385
Fleischer	771	2 680	649	1 994	Seiler	5	8	10	16
Friseur	970	2 199	1 121	2 600	Steinmetzen und Holzbildhauer	83	194	111	249
Glaser	53	281	47	146	Stellmacher und Karosseriebauer	202	472	194	353
Glas- und Gebäudereiniger	—	—	8	28	Straßenbauer	36	76 <sup>1)</sup>	39	339
Gold- und Silberschmiede	40	92	21	97	Stukkateure	258	686 <sup>1)</sup>	234	826
Graveure	12	59	6	39	Tischler	950	4 470	864	2 048
Herrenschnitzer	913	2 026	907	1 791	Modellbauer	17	85	—	—
Installateure und Klempner	300	1 344	306	1 078	Töpfer und Ofensetzer	8	8	2	4
Zentralheizungsbauer	36	253	—	—	Uhrmacher	169	307	175	312
Konditoren	125	446	115	450	Wäscher, Plätter	29	73	20	143
Korbmacher	21	30	23	50	Wäschschneider	126	291	55	296
Kraftfahrzeughandwerker	235	1 615	155	1 095	Zahn-techniker	15	46	18	65
Vulkanisierer	18	61	—	—	Zimmerer	164	366	157	804
Kürschner	41	181	31	155					
Landmaschinenhandwerker	30	201	96	329	Insgesamt	12 208	36 308 <sup>1)</sup>	12 109	37 994

<sup>1)</sup> Angaben über die Zahl der mithelfenden Familienangehörigen, der kaufmännischen Angestellten, der Gesellen und Hilfsarbeiter fehlen. Erfasst sind lediglich Inhaber und Lehrlinge. — <sup>2)</sup> Dieser infolge der fehlenden Angaben zu <sup>1)</sup> unvollständigen Summe sind schätzungsweise 17 400 bis 17 700 Beschäftigte hinzuzurechnen, so daß sich die Gesamtzahl der Beschäftigten auf rund 54 000 belaufen dürfte.

## F. Wohnungen

## 1. Zugang von Wohnungen 1938 und 1948 bis 1951

Jahr — Gemeindegrößenklasse	Rohzugang von Wohnungen								Abgang von Woh- nungen durch Umbau und Ver- lust von Gebäuden	Rein- zugang von Woh- nungen	
	durch Neu- und Wiederaufbau						durch Um-, An- und Aus- bau so- wie In- stand- setzung von Ge- bäude- teilen	ins- ge- sam			
	darunter in Wohngebäuden				ins- ge- sam	Klein- woh- nungen mit 1 bis 3 Wohn- räumen <sup>1)</sup>					er- richtet mit Unter- stüt- zung aus öffentl. Mitteln
	über- haupt	öffentl. Körper- schaften und Be- hörden	gemein- nützigen Bauver- einigen usw.	privaten Bau- herren							
1938	2 106	...	...	...	2 083 <sup>1)</sup>	...	1 178	163	2 269	...	2 269
1948	886	35	35	767	837	360	...	451	1 337	48	1 289
1949	2 191	153	174	1 756	2 083	821	...	1 251	3 442	113	3 329
1950	5 482	378	292	6 002	6 542	2 776	...	1 190	6 672	150	6 522
1951	7 921	1 156	830	7 243	9 144	4 196	...	1 308	9 229	170	9 059

## Nach Kalenderjahren

1938	2 106	...	...	...	2 083 <sup>1)</sup>	...	1 178	163	2 269	...	2 269
1948	886	35	35	767	837	360	...	451	1 337	48	1 289
1949	2 191	153	174	1 756	2 083	821	...	1 251	3 442	113	3 329
1950	5 482	378	292	6 002	6 542	2 776	...	1 190	6 672	150	6 522
1951	7 921	1 156	830	7 243	9 144	4 196	...	1 308	9 229	170	9 059

## 1951 nach Gemeindegrößenklassen

Gemeinden mit unter 2 000 Einwohnern	1 203	189	2	1 232	1 416	497	...	220	1 423	27	1 396
2 000 bis unter 5 000 Einw.	1 083	116	5	1 199	1 308	498	...	237	1 320	44	1 276
5 000 „ „ 10 000 „	1 092	99	114	1 108	1 309	522	...	229	1 321	26	1 295
10 000 „ „ 20 000 „	561	156	31	461	647	315	...	87	648	4	644
20 000 „ „ 50 000 „	2 158	389	129	1 875	2 384	1 255	...	235	2 393	18	2 375
100 000 und mehr Einwohnern	1 824	207	549	1 368	2 080	1 109	...	300	2 124	51	2 073

<sup>1)</sup> Küche als Raum gerechnet. — <sup>2)</sup> Nur Wohnungen in neuerrichteten Wohngebäuden, die jedoch kaum hinter der entsprechenden Zahl für alle Neubauten zurückbleiben dürften, da die Gewinnung von Wohnungen in anderen Gebäuden kaum eine Rolle spielt.

**G. Handel**  
**1. Umsatzwerte des Einzelhandels 1948—1951\*)**  
1949 = 100

Jahr	insges.	Lebensmittel	Schuhe und Lederwaren	Textilien	Möbel	Eisen u. Haushaltswaren	Drogen und Kosmetik	Fahrzeuge und Zubehör	Kohlen und Baustoffe	Schreibwaren, Bürobedarf, Bücher	Elektro, Rundfunk
1948 .....	90	103	109	85	82	88	83	78	87	85	117
1949 .....	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1950 .....	110	101	129	113	201	132	108	136	111	200	127
1951 .....	150	125	185	156	268	202	147	180	173	323	219

\*) Auf Grund der Repräsentativerhebung.

**2. Ein- und Ausfuhr aus bzw. nach der Bundesrepublik Deutschland**  
**einschl. West-Berlin 1950—1952**

**Vorbemerkung:** Da das Saargebiet innerhalb des französischen Zollgebietes liegt und keine eigene Außenhandelsstatistik veröffentlicht, kann der gesamte Außenhandel des Saargebietes nicht aufgeführt werden. Um wenigstens die Handelsbeziehungen mit der Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin darzustellen, wurde die deutsche Außenhandelsstatistik herangezogen, bei der Ein- und Ausfuhr aus bzw. nach dem Saargebiet ausgliedert werden können. Bei den in der folgenden Tabelle unter »Einfuhr« wiedergegebenen Zahlen handelt es sich um die deutsche Ausfuhr nach dem Saargebiet, bei der »Ausfuhr« des Saargebietes um die deutsche Einfuhr aus dem Saargebiet.

Warengruppe Warenuntergruppe	1950		1951		1952	
	Menge	Wert	Menge	Wert	Menge	Wert
	100 kg	1 000 DM	100 kg	1 000 DM	100 kg	1 000 DM
<b>Einfuhr</b>						
<b>ERNÄHRUNGSWIRTSCHAFT</b> .....	118 187 <sup>1)</sup>	4 572	121 029 <sup>1)</sup>	8 151	95 474 <sup>1)</sup>	6 304
Lebende Tiere .....	820 <sup>1)</sup>	242	6 800 <sup>1)</sup>	2 010	317 <sup>1)</sup>	203
Nahrungsmittel tierischen Ursprungs .....	3 059	645	5 604	1 321	5 082	1 485
davon:						
Milch und Käse .....	1 022	306	1 262	539	2 574	1 176
Fleisch und Fleischwaren, Därme .....	511	131	1 163	330	9	5
Fische und Fischzubereitungen .....	1 526	208	3 179	452	2 499	304
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs .....	110 412	2 893	94 792	3 283	75 075	2 898
darunter:						
Getreide und Müllereierzeugnisse .....	843	58	157	14	315	29
Nichtöhlhaltige Sämereien .....	15	6	65	31	63	46
Hülsenfrüchte .....	30	3	21	5	35	9
Kartoffeln .....	70 194	1 489	42 949	816	26 115	751
Gemüse und sonstige Küchengewächse .....	18 579	476	22 441	379	34 727	799
Obst (außer Südfrüchten) .....	459	22	2 148	135	2 295	116
Gemüse und Obstkonserven, Fruchtsäfte u. dgl. ....	1 441	101	1 815	201	462	30
Kakaoverzeugnisse .....	—	—	575	357	236	159
Gewürze .....	5	1	76	44	119	65
Zucker .....	4 182	244	44	17	21	9
Genußmittel .....	3 896	792	13 833	1 537	15 000	1 718
davon:						
Hopfen .....	212	325	18	28	362	392
Rohtabak und Tabakerzeugnisse .....	158	65	1 147	456	1 164	491
Bier .....	1 278	45	6 272	171	8 895	230
Branntwein .....	28	7	268	50	133	35
Wein .....	2 220	350	6 128	832	4 446	570
<b>GEWERBLICHE WIRTSCHAFT</b> .....	12 676 405	148 187	13 462 821	229 242	13 624 343	225 262
Rohstoffe .....	11 659 213	58 422	11 388 190	62 247	12 473 186	85 309
darunter:						
Spinnstoffe .....	1 858	585	3 135	1 271	692	73
darunter:						
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern und sonstige pflanzliche Spinnstoffe .....	1 453	570	2 512	1 218	309	24
Rohstoffe aus Holz .....	1 620 448	13 614	722 163	7 006	365 683	5 452
darunter:						
Bau- und Nutzholz (Rundholz) .....	1 586 364	13 501	705 676	6 910	356 352	5 396
Steinkohlen, einschl. Preßkohlen .....	7 536 310	35 459	7 014 020	41 258	8 996 110	63 142
Braunkohlen, einschließlich Preßkohlen .....	602 760	1 848	548 510	1 896	596 400	2 777
Erdöl und Teer, roh .....	338	3	340	6	—	—
Erze und Metallaschen .....	459 455	1 758	425 238	1 728	403 941	2 517
darunter:						
Eisenerze .....	422 066	1 676	397 805	1 644	403 230	2 502
Steine und Erden .....	1 419 320	4 945	2 642 160	8 625	2 101 923	9 509
Halbwaren .....	727 962	7 884	1 621 818	15 084	778 150	11 719
darunter:						
Spinnstoffhalbwaren .....	269	422	521	858	258	415
Bau- und Nutzholz (Schnittholz) .....	6 580	100	3 145	86	—	—
Kautschuk, bearbeitet .....	1	1	443	35	12	8

<sup>1)</sup> Außerdem Pferde: 1950: 2 Stück; 1951: 142 Stück; 1952: 118 Stück.

Warengruppe Warenuntergruppe	1950		1951		1952	
	Menge	Wert	Menge	Wert	Menge	Wert
	100 kg	1000 DM	100 kg	1000 DM	100 kg	1000 DM
noch: Einfuhr						
Glasmasse, Rohglas .....	118	14	641	89	868	92
Mineralische Baustoffe .....	496 370	5 200	1 217 124	9 483	576 233	8 201
Uedle Metalle .....	27 270	794	36 165	1 452	31 699	1 300
darunter:						
Roheisen .....	25 750	629	34 670	1 082	30 652	1 116
Technische Fette und Öle .....	16	7	90	24	147	55
Koks .....	185 190	1 179	356 460	2 734	135 240	1 220
Kraftstoffe und Schmieröle .....	—	—	265	36	75	18
Chemische Halbwaren .....	10 462	122	3 117	166	32 237	360
Fertigwaren .....	289 230	81 881	452 813	151 911	373 007	128 234
a) Vorerzeugnisse .....	36 237	8 479	71 528	21 909	31 685	12 749
darunter						
Gewebe, Gewirke u. dgl. ....	3 072	4 522	6 660	11 319	2 996	5 013
darunter aus:						
Baumwolle .....	2 279	3 420	4 287	7 491	1 849	3 098
Leder .....	14	12	10	17	15	12
Papier und Papp .....	2 578	325	4 348	961	917	275
Furniere, Sperrholz, Faßholz u. dgl. ....	667	32	567	72	1 422	155
Steinzeug-, Ton- u. Porzellanerzeugnisse .....	1 226	243	3 637	850	2 117	291
Chemische Vorerzeugnisse .....	15 917	1 703	28 148	5 190	9 440	3 100
darunter:						
Farben, Firnisse, Lacke, u. Kitte .....	3 094	442	12 202	2 383	3 491	669
Eisenvorerzeugnisse .....	5 835	648	14 273	1 507	8 879	1 641
darunter:						
Stahlröhren .....	517	98	616	186	1 838	691
Draht aus Eisen .....	3 089	279	4 541	444	1 063	161
Schmiedbarer Guß, Schmiedestücke .....	1 378	165	7 366	720	470	91
Stangen, Bleche, Draht usw. aus:						
unedlen Metallen .....	820	226	644	344	3 698	1 869
b) Enderzeugnisse .....	252 993	73 402	381 285	130 002	341 322	115 485
davon:						
Spinnstoffwaren .....	1 522	2 389	5 438	9 850	2 635	4 304
darunter:						
Strick- u. Wirkwaren u. dgl. aus:						
Wolle und anderen Tierhaaren .....	126	749	327	2 197	100	701
Baumwolle .....	77	194	664	1 423	460	727
Sonstige Kleidung u. dgl. aus:						
Seide oder Chemiefasern .....	79	278	329	1 249	146	491
Baumwolle .....	686	706	1 598	2 502	587	1 150
Lederwaren .....	250	743	1 530	4 723	740	1 995
darunter:						
Schuhe aus Leder .....	207	621	1 346	4 263	598	1 656
Papierwaren .....	2 471	705	6 199	2 202	2 409	696
Bücher, Karten, Noten, Bilder .....	7 606	3 303	12 995	6 425	18 357	10 078
Holzwaren .....	13 618	3 410	33 125	9 123	12 244	3 709
Kautschukwaren .....	3 182	1 560	14 778	9 692	4 913	2 833
Waren der keramischen Industrie .....	49 253	2 713	91 344	4 898	101 247	4 068
Eisenwaren .....	30 277	6 051	33 479	9 492	23 482	7 471
Waren aus Nichteisenmetallen .....	1 378	1 661	1 661	2 589	2 205	1 909
darunter aus:						
Kupfer, Kupferlegierungen .....	1 045	1 033	823	1 156	155	217
Maschinen (außer elektr.) .....	107 669	30 803	115 535	33 588	121 397	44 876
darunter:						
Werkzeugmaschinen (einschl. Walzwerksanlagen) .....	11 000	2 902	26 887	6 263	60 319	10 785
Landwirtschaftliche Maschinen .....	16 262	3 419	7 479	2 109	1 941	853
Kraftmaschinen .....	10 832	7 624	4 061	3 031	5 381	3 789
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl. ....	5 926	3 332	5 184	3 053	4 742	3 522
Fördermittel .....	2 302	786	6 354	2 008	11 884	6 613
Fahrzeuge (außer Wasserfahrzeugen) .....	14 601	5 878	17 423	9 330	9 482	5 368
darunter:						
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge .....	5 924	3 279	12 013	6 965	5 647	3 722
Elektrotechnische Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen) .....	14 633	11 349	23 883	20 457	26 948	23 325
Uhren .....	20	35	34	112	57	147
Feinmechanische und optische Erzeugnisse .....	578	1 046	1 114	1 902	506	1 367
Waren aus Wachs oder Fetten; Seifen .....	1 143	204	7 061	1 178	578	205
Waren aus Zellhorn und ähnlichen Kunststoffen .....	73	195	736	899	595	638
Belichtete Filme .....	13	71	22	185	47	387
Chemische Erzeugnisse .....	3 977	965	11 054	2 271	10 478	1 412
Musikinstrumente .....	174	130	353	275	184	213
Kinderspielzeug, Christbaumschmuck .....	26	16	97	70	64	54
Insgesamt .....	12 794 592 <sup>1)</sup>	152 759	13 583 850 <sup>1)</sup>	237 393	13 719 817 <sup>1)</sup>	231 566
Ausfuhr						
Ernährungswirtschaft .....	31 <sup>1)</sup>	22	358	21	1 049 <sup>2)</sup>	124
Gewerbliche Wirtschaft .....	33 393 875	181 153	33 942 401	185 392	39 110 473	322 885
Rohstoffe .....	30 339 542	109 043	31 831 793	128 651	34 079 248	156 837
darunter:						
Spinnstoffe .....	3 975	101	1 819	148	4 801	177
davon:						
Abfälle von Gespinnstwaren, Lumpen .....	3 975	101	1 817	147	4 801	177

<sup>1)</sup> Außerdem Pferde in vorstehend genannter Stückzahl. — <sup>2)</sup> Außerdem 11 Pferde. — <sup>3)</sup> Außerdem 1 Pferd.

Warengruppe Warenuntergruppe	1950		1951		1952	
	Menge	Wert	Menge	Wert	Menge	Wert
	100 kg	1000 DM	100 kg	1000 DM	100 kg	1000 DM
noch: Ausfuhr						
Felle und Häute .....	51	48	89	51	180	65
darunter:						
Felle zu Pelzwerk, roh .....	—	—	83	44	180	65
Bau- und Nutzholz (Rundholz) .....	6 373	52	2 775	16	4 108	50
Steinkohlen, einschl. Freukohlen .....	30 208 290	108 552	31 500 030	127 723	33 737 150	155 921
Erdöl und Teer, roh .....	11 680	97	21 638	212	—	—
Erze und Metallaschen .....	92 894	108	275 071	350	301 147	371
davon:						
Eisen-, manganhaltige Abbrände, Schlacken u. dgl. ....	92 894	108	270 418	327	267 496	261
Steine und Erden .....	14 805	68	7 234	32	10 338	47
<b>Halbwaren .....</b>	<b>1 056 594</b>	<b>7 141</b>	<b>1 180 362</b>	<b>7 985</b>	<b>2 841 846</b>	<b>34 928</b>
davon:						
Spinnstoffhalbwaren .....	537	727	104	171	25	51
darunter:						
Gespinnste aus Baumwolle .....	423	503	86	140	4	5
Bau- und Nutzholz (Schnittholz) .....	16 313	222	45 315	688	20 744	416
Glasmasse, Rohglas .....	388	12	500	16	—	—
Mineralische Baustoffe .....	35 489	221	3 693	37	2 094	24
Unedle Metalle .....	54 490	1 049	36 234	837	28 864	792
darunter:						
Roheisen .....	37 414	476	16 187	352	27 500	696
Alteisen (Schrott) .....	10 028	67	14 126	101	1 364	96
Eisenhalbzeug .....	5 974	349	5 903	379	—	—
Koks .....	858 340	3 869	1 062 410	5 471	903 778	5 323
Kraftstoffe und Schmieröle .....	—	—	4 328	56	—	—
Teerdestillationserzeugnisse .....	11 042	287	27 760	708	40 226	898
Chemische Halbwaren .....	79 995	754	18	1	632 688	5 533
davon:						
Thomasphosphatmehl .....	79 995	754	—	—	632 482	5 515
<b>Fertigwaren .....</b>	<b>1 997 739</b>	<b>64 969</b>	<b>930 246</b>	<b>48 756</b>	<b>2 189 579</b>	<b>131 120</b>
<b>a) Vorerzeugnisse .....</b>	<b>1 934 025</b>	<b>52 072</b>	<b>877 377</b>	<b>34 428</b>	<b>2 109 570</b>	<b>110 326</b>
davon:						
Gewebe, Gewirke u. dgl. ....	39	117	19	76	110	262
darunter aus:						
Baumwolle .....	10	35	2	14	79	215
Leder .....	7	10	5	6	1	1
Felle zu Pelzwerk, bearbeitet .....	—	—	1	17	3	23
Papier und Pappe .....	217	13	290	41	2	1
Furniere, Sperrholz, Fußholz u. dgl. ....	1 372	199	1 652	216	1 210	135
Steinzeug-, Ton- und Porzellanerzeugnisse .....	127 524	4 822	42 507	1 731	16 424	607
Glas .....	207	9	125	9	1 174	53
Chemische Vorerzeugnisse .....	717	119	1 193	357	1 942	169
Eisenvorerzeugnisse .....	1 803 942	46 780	831 578	31 963	2 088 521	109 006
darunter:						
Gußrohren .....	360 035	11 951	214 695	8 668	380 693	17 321
Stahlrohren .....	1 680	110	13 019	1 063	45 317	4 206
Stab- und Formeisen .....	877 922	21 588	353 625	13 399	1 184 888	60 938
Blech aus Eisen .....	336 798	8 057	142 329	5 000	225 995	13 102
Draht aus Eisen .....	209 585	4 619	96 441	3 107	240 109	12 681
<b>b) Enderzeugnisse .....</b>	<b>63 714</b>	<b>12 897</b>	<b>52 869</b>	<b>14 328</b>	<b>79 809</b>	<b>20 794</b>
davon:						
Spinnstoffwaren .....	178	930	514	2 788	901	4 125
darunter:						
Strick- und Wirkwaren u. dgl. aus:						
Wolle und anderen Tierhaaren .....	10	34	26	96	54	203
Baumwolle .....	15	44	29	87	65	248
Sonstige Kleidung u. dgl. aus:						
Wolle und anderen Tierhaaren .....	134	737	408	2 261	611	2 805
Baumwolle .....	19	114	46	313	163	804
Lederwaren .....	22	29	11	17	5	14
Papierwaren .....	13	18	7	7	33	18
Bücher, Karten, Noten, Bilder .....	424	106	174	98	772	304
Kautschukwaren .....	371	306	373	413	42	14
Waren der keramischen Industrie .....	15 725	2 078	7 394	1 141	7 324	774
Eisenwaren .....	24 760	3 072	24 157	2 934	27 204	3 360
Waren aus Nichteisenerzeugnissen .....	216	96	475	251	364	64
darunter aus:						
Kupfer, Kupferlegierungen .....	215	93	471	250	12	17
Maschinen (außer elektr.) .....	13 510	3 153	12 249	3 514	33 120	7 853
darunter:						
Werkzeugmaschinen (einschl. Walzwerksanlagen) ..	589	216	248	198	2 213	1 173
Kraftmaschinen .....	941	231	3 159	651	1 117	352
Pumpen, Druckluftmaschinen u. dgl. ....	1 073	480	2 336	1 250	5 362	2 687
Fördermittel .....	2 283	464	18	4	14 152	1 504
Fahrzeuge (außer Wasserfahrzeugen) .....	750	156	820	224	3 119	555
darunter:						
Kraftfahrzeuge, Luftfahrzeuge .....	607	119	52	111	1 284	200
Elektrotechnische Erzeugnisse .....	7 745	2 926	6 687	2 825	6 712	3 499
Feinmechanische und optische Erzeugnisse .....	0	4	7	92	12	120
<b>Insgesamt .....</b>	<b>33 393 906<sup>1)</sup></b>	<b>181 175</b>	<b>33 942 759</b>	<b>185 413</b>	<b>39 111 522<sup>1)</sup></b>	<b>325 009</b>

1) Außerdem Pferde in vorstehend genannter Stückzahl.

## H. Verkehr

## 1. Betriebsstreckenlänge und Fahrzeugbestände der Eisenbahnen 1947—1951

Jahr <sup>1)</sup>	Betriebsstreckenlänge in km	Dampflokomotiven		Triebwagen		Personen- und Schnellzugswagen		Gepäckwagen für Personen- und Schnellzüge		Güterwagen	
		insgesamt	darunter betriebsbereit	insgesamt	darunter betriebsbereit	insgesamt	darunter betriebsbereit	insgesamt	darunter betriebsbereit	insgesamt	darunter betriebsbereit
1947 <sup>2)</sup>	...	341	223	1	1	900	529	100	55	...	...
1948	529,6	342	229	1	1	900	604	100	61	11 510	10 330
1949	534,3	342	208	1	1	900	615	100	63	11 410	10 190
1950	534,3	322	305	1	1	895	697	102	76	10 895	10 272
1951	534,3	339	283	1	1	923	734	107	80	11 480	10 282

<sup>1)</sup> Fahrzeugbestände jeweils am Ende des Jahres, Betriebsstreckenlänge im Jahresdurchschnitt. — <sup>2)</sup> 1947 verfügte die Eisenbahndirektion Saarbrücken nicht über eigene Wagen sondern war dem Gesamtwagenpark der deutschen Eisenbahn angeschlossen.

## 2. Betriebsleistungen der Eisenbahnen 1948—1951

Jahr	Reisezüge		Triebwagenzüge		Güterzüge					Alle Züge	
					Eilgüterzüge	Bunte Frachten	Koblenzüge	sonstige Züge	insgesamt		Brutto-Tonnen-km
	Anzahl	Zug-km	Anzahl	Zug-km						Anzahl	
1948	147 075	3 346 450	1 009	10 087	1 275	67 070	18 185	26 388	1 773 930	1 287 617	5 130 467
1949	193 353	4 225 300	2 060	13 700	4 324	74 243	25 467	43 536	2 021 590	1 468 912	6 260 590
1950	214 220	4 690 790	3 026	22 195	4 112	60 185	29 000	52 841	1 991 000	2 479 069	6 703 985
1951	243 238	5 352 000	6 130	66 150	5 184	143 106 <sup>1)</sup>			2 194 484	2 803 536	7 612 634

<sup>1)</sup> Ab 1. 8. 1951 unterscheidet die Eisenbahn nur noch Eilgüterzüge und Güterzüge, die bisherigen 3 Arten wurden deshalb in einer Summe zusammengezogen.

## 3. Güterverkehr der Eisenbahnen 1950 und 1951

Tonnen

Jahr	Güterverkehr insgesamt <sup>1)</sup>	Inlandsverkehr <sup>1)</sup>	Auslandsverkehr					
			insgesamt		darunter			
			Versand nach	Empfang aus	Versand nach	Empfang aus	Versand nach	Empfang aus
			dem Ausland		der Bundesrepublik Deutschland		Frankreich	
1950	24 981 652	6 680 284	11 249 181	7 052 187	3 348 942	1 256 335	6 803 439	5 759 571
1951	28 274 417	7 573 759	11 729 920	8 970 738	3 347 613	1 290 525	7 229 890	7 616 424

<sup>1)</sup> Bei Ermittlung des Gesamtverkehrs wurde der Güterverkehr innerhalb des Saargebiets nur einmal als Versand gezählt.

## 4. Kraftfahrzeuge mit Fahrberechtigung und Kraftfahrzeuganhänger 1947—1951

Jahr	Kraftfahrzeuge							Einwohner auf 1 Kraftfahrzeug	Kraftfahrzeuganhänger
	insgesamt	Motorräder	Personenkraftwagen	Lastkraftwagen (einschl. Kipper)	Omni-busse	Zugmaschinen	Sonstige Kraftfahrzeuge		
1947	16 660	5 830	4 729	4 903	143	857	198	52,4	1 270
1948	22 115	7 927	5 981	6 840	242	884	241	40,8	1 455
1949	26 515	8 663	7 958	8 282	401	913	298	34,8	1 667
1950	31 107	9 643	10 444	9 331	476	864	349	29,6	1 769
1951	35 769	10 868	12 680	10 399	521	906	395	26,7	1 948

## I. Geld und Kredit

## 1. Einlagen und eingeräumte Kredite bei den Kreditinstituten\*) 1949—1951

Mill. franz. Fres.

Institut Stichtag	Freie Spar- einlagen einschl. der Fest- gelder bei den Spar- kassen	Freie Giro- und Konto- korrent- einlagen sowie sonstige Gläu- biger	Ge- sperrte Ein- lagen	Ein- lagen ins- gesamt	Handelswechsel und sonstige rediskontfähige Kredite		Übrige Debitoren		Re- diskont- fähige Kredite und übrige Debitoren zu- sammen	Von der Re- diskont- bank des Saargeb. redis- kontierte Kredite	Von der Bank von Frank- reich redis- kontierte Kredite	Einge- räumte Kredite ins- gesamt	
					insge- samt	dar- unter franz. Schatz- anwei- sungen u. del.	insge- samt	dar- unter Kredite an öfftl. rechtl. Körper- schaften					
Privat- banken	23. 12. 1949	803	12 319	220	13 342	7 539	1 019	3 530	—	11 069	—	—	11 069
	31. 12. 1950	644	12 702	—	13 346	7 840 <sup>1)</sup>	857	2 586	—	10 426	—	—	10 426
	31. 12. 1951	528	17 743	—	18 271	10 778	444	3 028	—	13 806	—	—	13 806
Genossen- schafts- banken	23. 12. 1949	2 350	2 373	960	5 683	786	1	1 693	—	2 479	—	—	2 479
	31. 12. 1950	2 927	3 212	—	6 139	1 037	—	2 151	—	3 188	—	—	3 188
	31. 12. 1951	2 603	4 030	—	6 633	1 448	—	2 734	—	4 182	—	—	4 182
Sparkassen	23. 12. 1949	10 487	6 890	2 228	19 605	4 548	2 834	8 757	2 856	13 305	—	—	13 305
	31. 12. 1950	13 273	7 755	—	21 028	3 126	473	13 961	3 551	17 087	—	—	17 087
	31. 12. 1951	14 045	11 397	—	25 442	5 109	866	18 905	3 938	24 014	—	—	24 014
Kredit- institute zusammen	23. 12. 1949	13 640	21 582	3 408	38 630	12 873	3 854	13 980	2 856	26 853	1 266	1 941	30 060 <sup>2)</sup>
	31. 12. 1950	16 844	23 669	—	40 513	12 003	1 330	18 698	3 551	30 701	2 360	4 003	37 064 <sup>2)</sup>
	31. 12. 1951	17 176	33 170	—	50 346	17 335	1 310	24 667	3 938	42 002	5 497	1 767	49 266 <sup>2)</sup>

\*) Die von den Kreditinstituten eingeräumten »Lombard-Kredite« sind nicht erfaßt. — <sup>1)</sup> Ab 1. 12. 1950 sind die »Akzept-Kredite« nicht mehr erfaßt. — <sup>2)</sup> Einschl. der von der Rediskontbank des Saargebietes und der Bank von Frankreich rediskontierten Kredite.

## 2. Spareinlagen bei den Sparkassen 1948—1951

Jahr	Spareinlagen- bestand am Jahresanfang	Zugang <sup>1)</sup>	Abgang <sup>2)</sup>	Zinsgutschriften und sonstige Veränderungen	Bestand an Spareinlagen am Jahresende	Bestand noch nicht kon- vertierter Mark- Guthaben am Ende des Jahres
1948	13 772	4 759	9 371	+ 106	9 266	45
1949	9 266	3 542	3 905	+ 169	9 073	33
1950	9 073	4 544	4 776	+ 192	9 033	26
1951	9 033	4 948	5 695	+ 1 <sup>3)</sup>	8 287 <sup>3)</sup>	25

<sup>1)</sup> Einschl. Konvertierung von Mark-Konten in frz. Fres. — <sup>2)</sup> Einschl. Rückkonvertierung von franz. Fres. in D-Mark, ausgedrückt in franz. Fres. — <sup>3)</sup> Ohne Zinsgutschriften.

## 3. Postscheckverkehr 1948—1951

Vorgang	Einheit	1948	1949	1950	1951
Zahl der Postscheckkonten <sup>1)</sup>	1 000 Stück	13	13	13	13
Guthaben auf den Postscheckkonten <sup>2)</sup>	Mill. franz. Fres.	2 945	3 271	3 533	4 221
Gutschriften	Mill. franz. Fres.	102 272	128 848	155 314	214 145
Lastschriften	Mill. franz. Fres.	101 817	128 522	155 052	216 356
Buchungen insgesamt	1 000 Stück	3 975	4 735	5 406	6 081
Gesamtumsatz	Mill. franz. Fres.	204 089	257 190	310 365	430 502
darunter bargeldlos beglichen	Mill. franz. Fres.	180 694	223 705	268 145	368 703

<sup>1)</sup> Am Ende des Berichtszeitraumes.

## 4. Konkurse und Vergleichsverfahren 1948—1951

Wirtschaftsbereich	Konkurse								Vergleichs- Verfahren durch bestätigten Vergleich beendet				Insolvenzen insgesamt <sup>1)</sup>			
	insgesamt				darunter mangels Masse abgelehnt											
	1948	1949	1950	1951	1948	1949	1950	1951	1948	1949	1950	1951	1948	1949	1950	1951
Industrie	1	9	7	10	—	1	—	1	1	—	4	—	2	9	11	10
Handwerk	1	3	5	3	—	2	—	1	—	—	—	—	1	3	5	3
Großhandel	2	4	4	8	—	—	—	—	—	—	4	3	2	4	8	11
Einzelhandel	—	4	—	8	—	—	—	—	—	1	—	—	—	5	—	9
Sonstige Erwerbunternehmer	4	5	10	4	—	1	1	1	—	—	2	1	4	5	12	4
Andere Gemeinschuldner	6	15	4	4	6	6	—	2	—	—	—	—	6	15	4	4
Insgesamt	14	40	30	37	6	10	3	6	1	1	10	5	15	41	40	42

<sup>1)</sup> Einschl. Anschlußkonkurse.

## K. Versicherungen und öffentliche Sozialleistungen

## 1. Zahl der Unterstützten und Ausgaben der öffentlichen Fürsorge 1949—1951

Jahr und Art der Fürsorge	Unterstützte Personen (Jahresdurchschnitt)		Ausgaben	
	Anzahl	auf 1 000 Einwohner	1000 franz. Fres.	franz. Fres. je Einwohner
<b>1948</b>				
Offene Fürsorge .....	38 455	42,6	725 501	803,74
Geschlossene Fürsorge .....	2 368	2,6	131 012	145,15
<b>Öffentliche Fürsorge insgesamt</b>	<b>40 823</b>	<b>45,2</b>	<b>856 513</b>	<b>948,89</b>
<b>1949</b>				
Offene Fürsorge .....	23 904	25,9	619 028	669,73
Geschlossene Fürsorge .....	2 905	3,1	247 650	267,94
<b>Öffentliche Fürsorge insgesamt</b>	<b>26 809</b>	<b>29,0</b>	<b>866 678</b>	<b>937,67</b>
<b>1950</b>				
Offene Fürsorge .....	13 256	14,1	418 135	443,63
Geschlossene Fürsorge .....	3 541	3,7	337 862	358,46
<b>Öffentliche Fürsorge insgesamt</b>	<b>16 797</b>	<b>17,8</b>	<b>755 997</b>	<b>802,09</b>
<b>1951</b>				
Offene Fürsorge .....	10 588	11,1	428 998	449,68
Geschlossene Fürsorge .....	3 875	4,6	444 774	466,21
<b>Öffentliche Fürsorge insgesamt</b>	<b>14 463</b>	<b>15,7</b>	<b>873 772</b>	<b>915,89</b>

## 2. Einnahmen und Ausgaben der Sozialversicherung\*) 1948—1951

Mill. franz. Fres.

Versicherungsart	Einnahmen			Ausgaben				Überschuß- (+) oder Fehlbeträge (-)	
	insgesamt	darunter		insgesamt	darunter Leistungen				
		Beiträge	Zuschüsse aus öffentlichen Mitteln		Renten, Zulagen, Unterstützungen	Krankenhilfe und Heilbehandlung <sup>1)</sup>	Sonstige Leistungen		zusammen
	<b>1948</b>								
Krankenversicherung .....	2 684	2 640	—	2 461	—	2 087	195	2 282	+ 224
Alters- und Invalidenversicherung .....	7 980	5 499	2 098	5 677	4 479	144	—	4 623	+ 2 302
Arbeitsunfallversicherung .....	627	587	—	600	502	29	—	532	+ 27
Arbeitslosenversicherung <sup>2)</sup> .....	485	480	—	141	29	—	45	73	+ 344
Familienzulagen .....	4 697	4 692	—	2 956	2 908	—	—	2 908	+ 1 740
<b>Insgesamt</b>	<b>16 474</b>	<b>13 898</b>	<b>2 098</b>	<b>11 837</b>	<b>7 917</b>	<b>2 260</b>	<b>240</b>	<b>10 418</b>	<b>+ 4 637</b>
	<b>1949</b>								
Krankenversicherung .....	3 437	3 403	—	3 654	—	3 125	283	3 408	— 217
Alters- und Invalidenversicherung .....	11 167	6 765	3 112	9 865	7 546	366	—	7 912	+ 1 302
Arbeitsunfallversicherung .....	990	913	—	908	721	54	—	775	+ 82
Arbeitslosenversicherung .....	650	633	—	253	225	—	5	230	+ 398
Familienzulagen .....	5 808	5 780	—	5 118	5 046	—	—	5 046	+ 690
<b>Insgesamt</b>	<b>22 052</b>	<b>17 494</b>	<b>3 112</b>	<b>19 797</b>	<b>13 538</b>	<b>3 545</b>	<b>288</b>	<b>17 371</b>	<b>+ 2 255</b>
	<b>1950</b>								
Krankenversicherung .....	4 215	4 110	—	4 164	—	3 544	299	3 843	+ 51
Alters- und Invalidenversicherung .....	13 395	7 516	3 804	11 408	8 557	526	1 989	11 071	+ 1 987
Arbeitsunfallversicherung .....	1 123	1 112	—	1 002	731	155	—	885	+ 121
Arbeitslosenversicherung .....	680	644	—	430	301	—	53	353	+ 250
Familienzulagen .....	6 405	6 350	—	5 256	5 174	—	—	5 174	+ 1 150
<b>Insgesamt</b>	<b>25 818</b>	<b>19 731</b>	<b>3 804</b>	<b>22 260</b>	<b>14 762</b>	<b>4 224</b>	<b>2 340</b>	<b>21 327</b>	<b>+ 3 559</b>
	<b>1951</b>								
Krankenversicherung .....	6 540	6 341	—	5 652	—	4 909	389	5 299	+ 878
Alters- und Invalidenversicherung .....	19 897	11 390	5 871	15 018	11 042	633	2 864	14 539	+ 4 879
Arbeitsunfallversicherung .....	1 601	1 585	—	1 560	1 299	129	—	1 428	+ 41
Arbeitslosenversicherung .....	1 037	964	—	542	366	—	124	490	+ 495
Familienzulagen .....	8 158	8 063	—	8 572	8 481	—	—	8 481	— 414
<b>Insgesamt</b>	<b>37 233</b>	<b>28 343</b>	<b>5 871</b>	<b>31 354</b>	<b>21 188</b>	<b>5 671</b>	<b>3 378</b>	<b>30 237</b>	<b>+ 5 879</b>

\*) Ohne Zusatzversorgung. — <sup>1)</sup> Einschl. Krankengeld der Krankenkassen. — <sup>2)</sup> Ergebnis für die Zeit vom 20. 11. 1947 bis 31. 12. 1948.

**L. Öffentliche Finanzen**  
**1. Ausgaben und Einnahmen der staatlichen Verwaltung\*)**  
**für die Rechnungsjahre 1950 und 1951**

Mill. franz. Fres.

Ausgabe- und Einnahmeart	Ordentlicher Haushalt		Ausgabe- und Einnahmeart	Außerordentlicher Haushalt	
	1950	1951		1950	1951
<b>Istausgaben</b>					
Schuldendienst .....	134,5	134,1	Requisitionen, Natural- und Sonderleistungen .....	23,4	13,7
Persönliche Verwaltungsausgaben .....	6 587,3	8 793,7	Wiedergutmachung politischer Schäden .....	180,0	132,8
darunter Versorgungsaufwand .....	1 414,6	1 630,5	Kosten für Kriegsgefangene .....	39,7	1,2
Sachliche Verwaltungsausgaben .....	776,4	1 013,7	Entminung und Entfestigung .....	53,9	62,7
Öffentliche Arbeiten .....	213,6	221,8	Wiederaufbau .....	8 202,7	10 950,1
Subventionen .....	982,0	1 164,1	Wasserwirtschaftliche Bauten .....	379,5	414,4
Betriebsausgaben .....	348,9	621,6	Erwerb von Sachvermögen .....	274,7	344,1
Soziale Fürsorge .....	9 283,5	13 931,7	Universität .....	92,2	142,0
darunter Kriegsopferversorgung .....	4 398,7	6 173,8	Zollverwaltung .....	878,2	991,2
Post- und Telegraphenverwaltung .....	2 079,3	2 942,2	Gründerwerbkosten .....	231,2	186,5
Zuschüsse an die Eisenbahn .....	399,6	906,0	Post- und Telegraphenverwaltung .....	533,4	862,1
Sonstige Ausgaben .....	2 689,2	3 990,5	Zuschüsse an die Eisenbahn .....	1 940,0	1 736,2
<b>Insgesamt</b>	<b>23 494,3</b>	<b>33 719,4</b>	Sonstige Ausgaben .....	3 900,3	3 365,4
<b>Isteinnahmen</b>					
Steuern .....	26 902,0	35 844,1	Steuern .....	2 009,4	1 950,8
Post- und Telegraphenverwaltung .....	1 931,8	2 392,8	Sonstige Einnahmen .....	7 989,5	9 193,8
Sonstige Einnahmen .....	1 910,4	3 595,2	<b>Insgesamt</b>	<b>9 998,9</b>	<b>11 144,6</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>30 744,2</b>	<b>41 832,1</b>	<b>Insgesamt</b>	<b>16 729,2</b>	<b>19 202,4</b>

\*) Rechnungsergebnisse. Neben dem in dieser Übersicht dargestellten ordentlichen und außerordentlichen Haushalt wurde ab 1949 noch ein Sonderhaushalt für Marshallplanmittel geführt, der für 1950 in Einnahmen 1 982 Mill. Fres., in Ausgaben 2 148,1 Mill. Fres. für 1951 in Einnahmen und Ausgaben je 3 299,5 Mill. Fres. auswies. In der Gesamtrechnung für 1950 und 1951 ergab sich ein Überschuß von 383,5 bzw. 54,9 Mill. Fres., der sich bei Berücksichtigung der Fehlbeträge der Vorjahre in einen Fehlbetrag von 5 646,4 bzw. 5 591,5 Mill. Fres. verwandelte.

**2. Ausgaben der Gemeinden und Gemeindeverbände für die Rechnungsjahre 1949 und 1950**  
**nach Arten und Verwaltungszweigen**

Mill. franz. Fres.

Ausgabeart	Rechnungsjahr 1950										Dagegen Rechnungsjahr 1949	
	Allgemeine Verwaltung	Polizei	Schulwesen	Kultur- und Gemeinschaftspflege	Fürsorgewesen und Jugendhilfe	Gesundheitswesen, Sport	Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen	Öffentl. Einrichtungen und Wirtschaftsförderung	Wirtschaftliche Unternehmen	Finanz- und Steuerverwaltung		insgesamt
Zuweisungen an Gebietskörperschaften ..	2,2	0,6	11,9	3,6	367,5	2,1	28,1	8,8	—	843,0	1 267,8	1 030,3
übrige Körperschaften u. Verbände .....	6,9	0,2	17,5	12,3	7,3	46,4	24,7	32,4	0,0	12,8	160,5	176,5
Persönliche Ausgaben .....	913,3	103,7	272,4	156,0	205,1	72,4	494,1	526,8	—	429,5	3 173,3	2 901,0
Unterhaltung und Instandsetzung von Gebäuden, Grundstücken, Straßen und sonstigem Sachvermögen .....	61,5	2,1	140,9	13,0	8,6	14,3	288,6	214,7	—	77,4	821,1	728,5
Zinsen .....	0,6	—	9,8	1,5	0,1	1,6	54,6	19,2	—	33,9	121,3	104,8
Tilgungen, Inanspruchnahme aus Bürgschaften .....	3,4	—	8,4	0,9	0,0	1,3	70,4	20,9	1,1	32,5	138,8	99,4
Gewährung von Darlehen .....	—	—	2,5	1,5	—	0,3	205,8	0,4	20,4	5,7	236,6	125,3
Zuführungen an Rücklagen und sonstiges Kapitalvermögen .....	2,5	—	39,7	1,2	0,0	0,6	78,2	54,4	15,9	259,6	452,1	633,2
Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und größere Umbauten .....	79,6	0,1	780,1	16,7	30,7	41,4	1 611,7	574,0	417,7	124,3	3 676,4	1 939,3
Grundstücksankäufe und Erwerb von sonstigem Sachvermögen .....	26,3	0,4	69,9	14,2	1,7	4,6	49,3	75,3	0,7	100,8	343,2	194,5
Anteilbeträge und Erstattungen .....	21,3	—	115,5	4,6	30,9	21,6	568,2	309,3	—	100,6	1 172,0	547,1
Übrige Ausgaben .....	129,4	11,1	154,5	62,3	461,5	105,8	350,4	438,2	586,2	792,7	3 092,1	3 542,6
<b>Insgesamt</b>	<b>1 247,0</b>	<b>118,2</b>	<b>1 623,2</b>	<b>287,8</b>	<b>1 113,4</b>	<b>312,4</b>	<b>3 824,0</b>	<b>2 274,4</b>	<b>1 042,0</b>	<b>2 812,8</b>	<b>14 655,2</b>	—
dagegen Rechnungsjahr 1949	1 124,5	110,9	947,1	230,4	1 136,5	341,6	2 911,5	1 441,5	786,7	3 191,8	—	12 222,5

## 3. Inlandsschulden der Gemeinden und Gemeindeverbände am 31. 12. 1949 und 1950

Mill. franz. Fres.

Schuldenart	1949				1950			
	Gemeinden	Verwaltungsbezirke	Kreis-selbstverwaltungen	Kommunale Gebietskörperschaften insgesamt	Gemeinden	Verwaltungsbezirke	Kreis-selbstverwaltungen	Kommunale Gebietskörperschaften insgesamt
Altverschuldung <sup>1)</sup> .....	—	—	—	—	287,7	7,2	106,7	401,6
Neuverschuldung .....	1 177,3	21,4	242,5	1 441,3	1 950,2	27,0	156,8	2 134,1
davon								
Kreditmarktschulden .....	577,6	14,6	123,8	716,0	1 290,1	23,8	25,6	1 339,5
darunter								
langfristige .....	523,5	14,6	123,8	661,9	1 148,9	23,8	25,6	1 198,3
mittelfristige .....	52,0	—	—	52,0	135,9	—	—	135,9
kurzfristige .....	1,6	—	—	1,6	0,8	—	—	0,8
Kassenkredite .....	0,5	—	—	0,5	4,5	—	—	4,5
Schulden aus öffentlichen Mitteln .....	599,7	6,8	118,7	725,2	660,1	3,2	131,3	794,6
Gesamtverschuldung .....	1 177,3	21,4	242,5	1 441,3	2 237,9	34,2	263,5	2 535,7
davon								
Tilgungsrückstände .....	1,0	—	0,7	1,7	0,1	—	0,9	1,1

<sup>1)</sup> 1949: Vor dem 1. April 1924 aufgenommene Schulden. — \*) 1950: Vor dem 20. November 1947 aufgenommene Schulden.

## 4. Erwerbseinkünfte der Gemeinden und Gemeindeverbände\*) für das Rechnungsjahr 1950

Mill. franz. Fres.

Gebietkörperschaften	Betriebsvermögen				Allgemeines Kapital- und Grundvermögen			Erwerbsvermögen insgesamt
	Versorgungsbetriebe	Land- und forstw. Betriebe	Übrige Unternehmen	Insgesamt	Allgem. Kapitalvermögen	Allgem. Grundvermögen	Insgesamt	
Gemeinden .....	153,4	27,2	— 14,3	163,3	— 8,1	— 62,1	— 70,2	93,1
Verwaltungsbezirke .....	4,4	— 0,5	—	3,9	11,8	— 2,2	— 9,6	13,5
Kreis-selbstverwaltungen .....	— 4,8	—	—	— 4,8	— 8,6	— 0,2	— 8,8	— 13,6
Insgesamt .....	150,0	26,7	— 14,3	162,4	— 4,9	— 64,5	— 69,4	93,0
Dagegen 1949 .....	40,2	8,2	— 3,7	44,7	— 42,8	— 35,7	— 78,5	— 33,8

\*) Fehlbeträge sind mit einem Minuszeichen (—) gekennzeichnet.

## 5. Personalstand der Gemeinden und Gemeindeverbände\*) 1948—1950

Anstellungsverhältnis			1950											insgesamt	darunter weibliche Be-dienstete
	1948	1949	Personal der Verwaltungszweige												
			Allgemeine Verwaltung	Po-lizei	Schul-wesen	Kultur- und Gemein-schaftspflege	Für-sorge-wesen und Ju-gend-hilfe	Ge-sund-heits-wesen und Sport	Bau-wohnungs- und Sied-lungs-wesen	Öffentl. Einrich-tungen und Wirt-schaftsfördg.	Wirt-schaft-liche Unter-nehmen	Finanz- und Steuer-verwaltung			
<b>Gemeinden</b>															
Beamte .....	863	860	168	58	120	7	65	14	122	70	55	163	842	71	
Angestellte .....	2 797	2 883	544	254	90	238	191	278	435	149	467	298	2 944	650	
Arbeiter .....	4 491	4 705	445	176	702	167	36	196	777	1 097	1 213	19	4 828	1 118	
Insgesamt .....	8 151	8 448	1 157	488	912	412	292	488	1 334	1 316	1 735	480	8 614	1 839	
<b>Verwaltungsbezirke</b>															
Beamte .....	195	234	102	20	2	—	18	—	21	2	3	96	264	3	
Angestellte .....	1 081	920	273	90	3	—	89	1	71	6	47	226	806	71	
Arbeiter .....	148	145	71	1	4	—	1	—	3	—	41	3	126	53	
Insgesamt .....	1 424	1 299	446	111	9	—	108	1	95	8	91	327	1 196	127	
<b>Kreis-selbstverwaltungen</b>															
Beamte .....	126	127	47	1	2	—	19	6	38	2	—	11	126	6	
Angestellte .....	485	429	139	3	2	6	72	30	117	11	—	40	420	100	
Arbeiter .....	229	140	49	2	3	—	1	32	15	1	—	1	104	70	
Insgesamt .....	840	696	235	6	7	6	92	68	170	14	—	52	650	176	
<b>Insgesamt</b>															
Beamte .....	1 184	1 221	317	79	124	7	102	20	181	74	58	270	1 232	80	
Angestellte .....	4 363	4 232	956	347	95	244	352	309	623	166	14	564	4 170	821	
Arbeiter .....	4 868	4 990	565	179	709	167	38	228	795	1 098	1 254	25	5 058	1 241	
Insgesamt .....	10 415	10 443	1 838	605	928	418	492	557	1 599	1 338	1 826	859	10 460	2 142	

\*) Stichtag jeweils 31. Dezember.

## 6. Kassenmäßige Steuereinnahmen 1948—1951

Mill. franz. Frcs.

Steuerart	Kalenderjahr			
	1948	1949	1950	1951
<b>Besitz- und Verkehrssteuern</b>				
Lohnsteuer .....	2 159,2	2 986,9	2 972,1	5 298,1
Veranlagte Einkommensteuer .....	1 274,4	1 644,6	1 362,2	2 042,1
Körperschaftsteuer .....	484,5	1 121,9	926,4	2 074,6
Vermögenssteuer .....	288,3	132,6	272,4	351,9
Umsatzsteuer .....	2 892,2	3 698,6	3 973,9	5 321,1
Wiederaufbauabgabe .....	—	—	1 047,3	1 637,0
Anteil an der französischen Staatslotterie .....	—	—	—	272,1
Sonstige .....	260,8	318,5	1 336,8 <sup>1)</sup>	700,9
<b>Insgesamt</b>	<b>7 359,4</b>	<b>9 903,1</b>	<b>11 891,1</b>	<b>17 897,8</b>
<b>Zölle, Verbrauchssteuern und sonstige Steuern</b>	<b>6 393,3</b>	<b>10 729,7</b>	<b>23 242,0</b>	<b>23 444,4</b>
<b>Zusammen</b>	<b>13 752,7</b>	<b>20 632,8</b>	<b>35 133,1</b>	<b>41 342,2</b>
<b>Gemeindesteuern</b>				
Grundsteuer .....	582,0	1 062,7	820,5	869,6
Gewerbesteuer .....	574,5	1 926,2	1 943,3	2 604,2
Vergnügungssteuer .....	60,1	125,4	155,3	183,1
Sonstige .....	52,8	131,9	145,3	153,1
<b>Insgesamt</b>	<b>1 269,4</b>	<b>3 246,2</b>	<b>3 064,4</b>	<b>3 810,0</b>
<b>Gesamte Steuereinnahmen</b>	<b>15 022,1</b>	<b>23 879,0</b>	<b>38 197,5</b>	<b>45 152,2</b>
<b>in franz. Frcs. je Einwohner</b>	<b>16 642</b>	<b>25 834</b>	<b>40 326</b>	<b>47 264</b>

1) Einschl. 826,0 Mill. franz. Frcs. Währungsbereicherungssteuer.

## 7. Tabakwaren- und Bierverbrauch 1948—1951

Rechnungsjahr	Tabakerzeugnisse			Tabakrohstoffe	Bierausstoß
	Zigarren	Zigaretten	Fein- und Krüllschnitt		
<b>Insgesamt</b>					
	1 000 Stück		t		1 000 hl
1948 .....	14 205	1 115 695	361	1 525	336
1949 .....	19 030	1 046 243	377	1 545	521
1950 .....	25 356	1 051 998	351	1 736	586
1951 .....	23 623	1 241 549	320	1 728	602
<b>Je Einwohner</b>					
	Stück		g	kg	l
1948 .....	16	1 228	401	1,68	36,9
1949 .....	20	1 126	406	1,66	56,1
1950 .....	27	1 112	371	1,83	62,1
1951 .....	25	1 298	333	1,81	62,7

## M. Preise und Löhne

## 1. Preisindex für die Lebenshaltung

a) 1938 und 1947 nach dem Verbrauch der Vorkriegszeit\*)  
1938 = 100\*\*)

Jahr Monat	Gesamt- lebens- haltung	Ernährung	Wohnung	Heizung und Beleuchtung	Bekleidung	Verschiedenes
1938 Jahresdurchschnitt .....	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
1947 .....	159,9	129,9	100,0	104,2	214,8	156,7
1947 Oktober .....	160,4	131,7	100,0	104,7	216,6	157,3

\*) Stadt Saarbrücken. Nach dem Verbrauchsschema von 1938, basierend auf dem Verbrauch von 1935. — \*\*) 1938 und 1947: Um-  
basiert von Originalbasiszeit Januar bis März 1934.

1) Jahresdurchschnitt aus den Monatszahlen Januar bis Oktober 1947.



### 3. Vervielfachungskoeffizienten von Reichsmark zu franz. Francs nach den Preisen der Lebenshaltung 1938 gegenüber 1948, 1950 und 1951

**Vorbemerkung:** Die vom Statistischen Amt des Saarlandes nach den Erhebungen des »Saarbrücker Index der Lebenshaltungskosten« durchgeführte Berechnung ergibt Vervielfachungssätze für die Umrechnung der Preise der Lebenshaltung von RM in französ. Francs. Sie wurde auf dem Verbrauchsschema des Jahres 1938 angestellt und gilt für den Vergleich von Lebenshaltungsausgaben, nicht auch von Erzeuger- und Großhandelspreisen.

Bedarfsgruppe	Ausgaben für die Verbrauchsmengen von 1938					Vervielfachung des Marktbetrages von 1938 zur Umrechnung auf Francpreise				
	nach den Marktpreisen		nach den Francpreisen			vom Januar	im Jahresdurchschnitt	1948	1950	1951
	im Jahresdurchschnitt	vom November	vom Januar	im Jahresdurchschnitt						
	1938	1947	1948	1950	1951	1948	1950	1951		
Ernährung .....	86,80	116,42	12 515,90	13 603,47	15 959,81	144,2	150,7	163,9		
Bekleidung .....	22,68	48,82	4 007,42	4 963,85	6 177,80	176,7	218,9	272,4		
Wohnung .....	28,34	29,89	901,25	1 416,01	1 939,92	31,8	50,0	65,5		
Heizung und Beleuchtung .....	10,53	11,03	779,40	859,00	1 039,67	74,0	81,6	93,7		
Verschiedenes .....	30,96	81,92	3 004,04	4 382,81	5 529,36	97,0	141,6	173,6		
<b>Gesamtlebenshaltung</b>	<b>179,31</b>	<b>288,08</b>	<b>21 208,01</b>	<b>25 225,14</b>	<b>30 646,56</b>	<b>118,3</b>	<b>140,7</b>	<b>170,9</b>		

### 4. Bruttoarbeitsverdienste\*) und Wochenarbeitszeit der Industriearbeiter 1947—1952

**Vorbemerkung:** Es handelt sich um Durchschnitte je Arbeiter in den betreffenden Leistungs- und Gewerbegruppen.

Gewerbegruppe	Maßeinheit	1947	1948	1949	1950	1951	1951				1952			
		1947 Juni <sup>1)</sup>	1948 Jahresdurchschnitt	1949 Jahresdurchschnitt	1950 Jahresdurchschnitt	1951 Jahresdurchschnitt	März	Juni	Sept.	Dez.	März	Juni	Sept. <sup>2)</sup>	
<b>Fach- und gelernte Arbeiter</b>														
<b>Eisenschaffende Industrie</b>														
Stundenverdienst .....	franz. Francs	1,06	...	98,45	109,25	149,05	130,52	145,36	168,33	173,94	179,74	185,05	181,39	
Wochenverdienst .....	franz. Francs	52,68	...	4849	5531	7640	6689	7400	8691	8938	9051	9682	9226	
Wochenarbeitszeit .....	Stunden	49,7	...	50,9	50,6	51,2	51,2	50,9	51,6	51,3	50,4	52,3	50,9	
<b>Gleisereisen</b>														
Stundenverdienst .....	franz. Francs	1,17	77,46	99,36	103,34	141,44	123,11	140,66	160,67	161,16	169,26	167,07	170,96	
Wochenverdienst .....	franz. Francs	51,60	3695	4968	5154	7067	6067	7234	8178	7928	8219	8311	8611	
Wochenarbeitszeit .....	Stunden	44,1	47,7	50,7	49,9	49,9	49,3	51,4	50,9	49,2	48,6	49,7	50,4	
<b>Eisen- u. metallverarb. Industrie</b>														
Stundenverdienst .....	franz. Francs	1,07	76,03	91,50	96,86	132,11	115,61	129,44	149,54	152,97	160,26	160,54	162,50	
Wochenverdienst .....	franz. Francs	45,48	3759	4417	4729	6604	5756	6550	7477	7518	8158	8232	8363	
Wochenarbeitszeit .....	Stunden	42,5	49,4	48,3	48,8	50,0	49,8	50,6	50,0	49,1	50,9	51,3	51,5	
<b>Baugewerbe</b>														
Stundenverdienst .....	franz. Francs	1,07	76,77	89,10	97,60	129,86	112,53	127,46	141,84	157,45	153,29	161,47	161,59	
Wochenverdienst .....	franz. Francs	52,64	3409	3959	4266	5919	5021	5770	6602	7543	7597	8235	8235	
Wochenarbeitszeit .....	Stunden	49,2	44,4	44,8	43,7	45,5	44,6	45,3	47,7	41,9	49,2	47,1	51,0	
<b>Holzverarbeitende Industrie</b>														
Stundenverdienst .....	franz. Francs	1,06	73,69	86,90	94,44	119,00	104,15	115,41	128,14	136,85	...	145,01	146,17	
Wochenverdienst .....	franz. Francs	42,19	3294	4163	4596	5649	4852	5462	5924	6589	...	6632	7063	
Wochenarbeitszeit .....	Stunden	39,8	44,7	48,1	48,6	47,3	46,6	47,3	46,2	46,5	...	45,7	48,3	
<b>Graphisches Gewerbe</b>														
Stundenverdienst .....	franz. Francs	1,42	95,47	115,01	129,44	164,17	141,81	160,06	169,03	195,59	205,48	220,47	210,21	
Wochenverdienst .....	franz. Francs	69,58	4392	5898	6570	8099	7181	7675	8100	9709	9840	11264	10310	
Wochenarbeitszeit .....	Stunden	49,0	46,0	50,3	50,8	49,4	50,6	48,0	47,9	50,5	47,9	51,1	49,0	
<b>Angelernte Arbeiter</b>														
<b>Eisenschaffende Industrie</b>														
Stundenverdienst .....	franz. Francs	0,99	...	91,23	100,61	134,42	118,27	130,77	150,72	156,27	161,72	168,14	163,07	
Wochenverdienst .....	franz. Francs	49,80	...	4495	5044	6803	5943	6592	7671	7945	8063	8760	8177	
Wochenarbeitszeit .....	Stunden	50,3	...	51,0	50,1	50,6	50,2	50,4	50,9	50,8	49,8	52,1	50,2	
<b>Gleisereisen</b>														
Stundenverdienst .....	franz. Francs	1,03	69,89	84,12	88,93	120,78	103,91	119,71	136,40	137,76	141,02	141,11	146,91	
Wochenverdienst .....	franz. Francs	46,25	3265	4088	4334	5895	5067	5901	6690	6801	6595	6926	7379	
Wochenarbeitszeit .....	Stunden	44,9	47,4	49,4	48,7	48,8	48,8	49,3	49,1	49,3	46,8	49,1	50,2	
<b>Eisen- u. metallverarb. Industrie</b>														
Stundenverdienst .....	franz. Francs	0,96	67,67	81,57	85,87	117,36	102,59	112,90	134,19	137,79	145,16	145,65	143,82	
Wochenverdienst .....	franz. Francs	42,05	3393	3871	4090	5559	4939	5364	6316	6342	6854	6954	6712	
Wochenarbeitszeit .....	Stunden	43,8	50,2	47,3	47,6	47,4	48,1	47,5	47,1	46,0	47,2	47,8	46,7	
<b>Baugewerbe</b>														
Stundenverdienst .....	franz. Francs	1,04	63,83	75,80	79,74	105,84	89,59	104,65	117,29	126,25	125,73	129,96	128,96	
Wochenverdienst .....	franz. Francs	45,03	2489	3108	3066	4294	3535	4465	4948	4781	4993	5706	6168	
Wochenarbeitszeit .....	Stunden	43,3	39,0	41,5	38,4	40,5	39,5	42,7	42,2	37,8	39,7	43,9	47,8	
<b>Feinkeramische Industrie</b>														
Stundenverdienst .....	franz. Francs	0,81	72,06	81,44	87,31	119,10	107,86	114,97	136,23	136,30	152,25	153,79	143,51	
Wochenverdienst .....	franz. Francs	37,10	3682	3671	4238	5964	5483	5684	6747	6847	7493	7599	6836	
Wochenarbeitszeit .....	Stunden	45,8	51,1	46,2	48,6	50,0	50,8	49,4	49,5	50,2	49,2	49,4	47,6	

Anmerkungen auf S. 603.

## 4. Bruttoarbeitsverdienste\*) und Wochenarbeitszeit der Industriearbeiter 1947—1952

Gewerbegruppe	Maßeinheit	1947	1948	1949	1950	1951	1951				1952		
		Juni <sup>1)</sup>	Jahresdurchschnitt	März	Juni	Sept.	Dez.	März	Juni	Sept. <sup>2)</sup>			
<b>Hilfs- und ungelernete Arbeiter</b>													
<b>Eisenschaffende Industrie</b>													
Stundenverdienst	franz. Fres.	0,91	83,48	91,65	122,66	107,89	118,65	138,24	142,22	147,75	151,77	150,04	
Wochenverdienst	franz. Fres.	42,68	4051	4459	5951	5206	5752	6766	6931	7102	7656	7319	
Wochenarbeitszeit	Stunden	46,9	49,2	48,7	48,4	48,3	48,5	48,9	48,7	48,1	50,5	48,8	
<b>Gießereien</b>													
Stundenverdienst	franz. Fres.	0,82	58,88	70,33	76,78	99,21	87,48	97,41	109,38	112,77	117,64	119,08	
Wochenverdienst	franz. Fres.	31,08	2544	3191	3618	4514	3977	4566	4933	5015	5295	5063	
Wochenarbeitszeit	Stunden	37,9	43,2	46,9	47,1	45,5	45,5	46,9	45,1	47,4	45,0	50,2	
<b>Eisen- u. metallverarb. Industrie</b>													
Stundenverdienst	franz. Fres.	0,85	57,45	65,71	70,72	95,30	83,90	92,27	105,05	108,35	115,14	115,91	
Wochenverdienst	franz. Fres.	35,45	2634	2945	3258	4308	3853	4124	4606	5015	5110	5495	
Wochenarbeitszeit	Stunden	41,7	45,9	45,8	46,1	45,2	45,9	44,6	43,8	46,2	44,4	47,4	
<b>Baugewerbe</b>													
Stundenverdienst	franz. Fres.	0,86	56,72	67,73	74,07	98,29	84,24	96,38	109,02	114,72	109,68	116,69	
Wochenverdienst	franz. Fres.	35,35	2201	2538	2636	3765	3367	3209	4215	4178	4414	4787	
Wochenarbeitszeit	Stunden	41,1	38,8	39,2	35,6	39,3	40,0	33,3	38,7	36,4	40,2	39,8	
<b>Baustoffherzeugende Industrie</b>													
Stundenverdienst	franz. Fres.	0,87	61,25	72,84	80,58	103,05	92,44	100,83	113,24	117,74	127,62	130,75	
Wochenverdienst	franz. Fres.	36,02	2628	3174	3483	4447	3972	4411	4917	5266	5337	5970	
Wochenarbeitszeit	Stunden	41,4	42,9	43,8	43,2	43,0	43,0	43,8	43,4	44,7	41,8	46,4	
<b>alle Arbeiter</b>													
<b>Textilindustrie</b>													
Stundenverdienst	franz. Fres.	...	63,64	69,11	88,07	82,84	88,02	91,14	98,31	101,02	104,04	106,48	
Wochenverdienst	franz. Fres.	...	2699	3046	3656	3556	3684	3533	3969	3566	4233	4498	
Wochenarbeitszeit	Stunden	...	41,8	44,0	41,6	42,9	41,9	38,8	40,3	35,3	40,7	42,2	
<b>Bekleidungsgerwerbe</b>													
Stundenverdienst	franz. Fres.	...	62,59	68,17	85,17	78,57	83,51	86,10	...	103,81	101,64	105,15	
Wochenverdienst	franz. Fres.	...	2403	2671	3371	3286	3157	3308	...	4098	3950	4573	
Wochenarbeitszeit	Stunden	...	38,5	39,2	39,6	41,8	37,8	38,4	...	39,5	38,9	43,5	
<b>Gesamtindustrie<sup>3)</sup></b>													
Stundenverdienst	franz. Fres.	...	83,71	90,79	120,34	106,26	114,94	133,75	140,65	144,42	148,06	147,90	
Wochenverdienst	franz. Fres.	...	3904	4276	5769	5074	5603	6422	6615	6851	7221	7305	
Wochenarbeitszeit	Stunden	...	46,4	46,3	47,3	47,8	47,2	47,7	45,8	47,1	48,4	49,2	

<sup>1)</sup> Einschl. sämtlicher Zuschläge, jedoch ohne Sozialzulagen (Leistungen der Familienkasse) und ohne die sogenannte »Weitere Lohnzulage« in Höhe von durchschnittlich 5 vH des Bruttolohnes. — <sup>2)</sup> Außer für die »Eisenschaffende Industrie« schließen die Angaben über Wochenverdienste und Wochenarbeitszeit nicht unbedingt an die Angaben für die Vormonate an, da im September 1952 erstmalig der Einfluß der Fluktuation der Arbeitskräfte auf die Durchschnittsergebnisse ausgeschaltet ist. Die Stundenverdienste sowie die Indizes der Effektiv-Stunden- und Wochenlöhne bleiben voll vergleichbar. — <sup>3)</sup> Durchschnitt aus 22 Industriegruppen, ohne Bergbau.

## 5. Index der Effektivverdienste\*) 1949—1952

1950=100\*\*)

Vorbemerkung: Es handelt sich um Durchschnitte je Arbeiter in der Gesamtindustrie<sup>1)</sup>.

Verdienst	1949	1950	1951	1950		1951				1952		
	Jahresdurchschnitt	Jahresdurchschnitt	Jahresdurchschnitt	Sept.	Dez.	März	Juni	Sept.	Dez.	März	Juni	Sept.
Index der Stundenverdienste	92,2	100,0	132,4	104,1	110,3	112,4	129,8	147,3	154,9	159,1	163,1	162,9
Index der Wochenverdienste	91,3	100,0	134,6	104,0	109,1	118,7	131,0	150,2	154,7	160,2	168,9	168,5

<sup>1)</sup> Einschl. sämtlicher Zuschläge, jedoch ohne Sozialzulagen (Leistungen der Familienkasse) und ohne die sogenannte »Weitere Lohnzulage« in Höhe von durchschnittlich 5 vH des Bruttolohnes. — <sup>2)</sup> Umbasiert von Originalbasiszeit Januar 1949 bzw. 1. Halbjahr 1950. — <sup>3)</sup> Durchschnitt aus 22 Industriegruppen, ohne Bergbau.

## 6. Monatliche Familienzulagen\*) 1947—1952

Franz. Fres.

Gruppe von Zulageberechtigten	20. 11. 1947	1. 1. 1948	1. 7. 1948	1. 9. 1948	1. 1. 1951	1. 7. 1951	ab
	bis 31. 12. 1947	bis 30. 6. 1948	bis 31. 8. 1948	bis 31. 12. 1950	bis 30. 6. 1951	bis 30. 9. 1951	1. 10. 1951 <sup>2)</sup>
Verheiratete ohne Kinder	300	300	800	1 200	1 400	1 600	1 800
Verheiratete mit einem Kind	600	1 000	1 600	2 200	2 600	3 000	3 400
Verheiratete mit zwei Kindern	1 200	2 200	3 100	4 200	5 000	5 800	6 600
Jedes weitere Kind	600	1 200	1 500	2 000	2 400	2 800	3 200

<sup>1)</sup> Leistungen der Kasse für Familienzulagen, ab 20. November 1947 eingeführt. — <sup>2)</sup> Für November und Dezember 1951 und 1952 wurde die doppelte Familienzulage ausgeworfen.

### Gebiete unter vorläufiger Auftragsverwaltung im Westen

Vorbemerkung: Mit Wirkung vom 23. April 1949 wurden einige Gemeinden und Gemeindeteile unter vorläufige Auftragsverwaltung der Niederlande, Belgiens, Luxemburgs und Frankreichs gestellt. Die letzten für diese Gebiete vorliegenden statistischen Ergebnisse beziehen sich auf die Volkszählung 1946, die Bodenbenutzung 1948 und die Viehzählung vom Dezember 1948.

#### 1. Fläche und Bevölkerung 1946 und 1939

Verwaltungsmäßige Zugehörigkeit der Gemeinden bzw. Gemeindeteile	Fläche in qkm	Wohnbevölkerung					
		29. Oktober 1946			17. Mai 1939		
		ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	männ- lich	weib- lich
<b>Unter vorläufiger Auftragsverwaltung der Niederlande</b>							
Nordrhein-Westfalen							
RB Düsseldorf							
Ldkr. Geldern .....	0,69	13	6	7	18	9	9
» Kleve .....	3,41	171	81	90	314	157	157
» Rees .....	18,84	3 462	1 550	1 912	3 239	1 559	1 680
RB Aachen							
Ldkr. Aachen .....	0,77	139	72	67	108	56	52
» Selfkantkreis Geilenkirchen-Heinsberg .....	41,48	5 210	2 436	2 774	5 707	2 831	2 876
RB Münster							
Ldkr. Ahaus .....	0,10	—	—	—	—	—	—
» Borken .....	0,40	275	124	151	380	189	191
<b>Zusammen</b>	<b>65,69</b>	<b>9 270</b>	<b>4 269</b>	<b>5 001</b>	<b>9 766</b>	<b>4 801</b>	<b>4 965</b>
<b>Unter vorläufiger Auftragsverwaltung Belgiens</b>							
Nordrhein-Westfalen							
RB Aachen							
Stkr. Aachen .....	2,48	128	58	70	540	251	289
Ldkr. Monschau .....	8,56	12	9	3	9	4	5
» Schleiden .....	16,68	281	139	142	348	187	161
Rheinland-Pfalz							
RB Trier							
Ldkr. Prüm .....	0,41	32	15	17	28	15	13
<b>Zusammen</b>	<b>28,13</b>	<b>453</b>	<b>221</b>	<b>232</b>	<b>925</b>	<b>457</b>	<b>468</b>
<b>Unter vorläufiger Auftragsverwaltung Luxemburgs</b>							
Rheinland-Pfalz							
RB Trier							
Ldkr. Wittlich .....	5,72	14	6	8	12	6	6
<b>Unter vorläufiger Auftragsverwaltung Frankreichs</b>							
Rheinland-Pfalz							
RB Pfalz							
Ldkr. Bergzabern .....	6,87	—	—	—	—	—	—
<b>Unter vorläufiger Auftragsverwaltung Insgesamt</b>							
<b>Insgesamt</b>	<b>106,41</b>	<b>9 737</b>	<b>4 496</b>	<b>5 241</b>	<b>10 703</b>	<b>5 264</b>	<b>5 439</b>

## 2. Bodenbenutzung und Viehbestand 1948

Verwaltungsmäßige Zugehörigkeit der Gemeinden bzw. Gemeindeteile	Landwirtschaftliche Nutzfläche			Forst- flächen	Viehbestand						
	insgesamt	darunter			Pferde	Rindvieh		Schwei- ne	Schafe	Ziegen	Feder- vieh
		Acker- land	Dauer- grün- land			ins- gesamt	da- runter Milch- kühe				
ha				Anzahl							

## Unter vorläufiger Auftragsverwaltung der Niederlande

Nordrhein-Westfalen											
RB Düsseldorf											
Ldkr. Geldern .....	38	35	3	31	2	6	4	9	1	—	30
• Kleve .....	257	49	200	41	8	65	34	37	8	—	125
• Rees .....	929	453	444	572	165	728	352	492	192	33	2 907
RB Aachen											
Ldkr. Aachen .....	54	11	37	25	6	17	11	12	9	8	74
• Selbstkreis Geilenkirchen- Heinsberg .....	3 017	2 207	712	448	523	2 478	1 305	2 155	585	49	5 774
RB Münster											
Ldkr. Ahaus .....	5	3	2	—	—	—	—	—	—	—	—
• Borcken .....	34	27	6	—	12	81	48	58	17	—	199
Zusammen	4 334	2 785	1 404	1 117	716	3 375	1 754	2 763	812	90	9 109

## Unter vorläufiger Auftragsverwaltung Belgiens

Nordrhein-Westfalen											
RB Aachen											
Stkr. Aachen .....	91	5	84	125	5	109	55	12	33	2	331
Ldkr. Monschau .....	142	5	137	704	—	—	—	—	—	—	—
• Schleiden .....	423	56	362	113	39	250	118	72	37	1	355
Rheinland-Pfalz											
RB Trier											
Ldkr. Prüm .....	41	16	25	—	1	34	13	16	3	—	92
Zusammen	697	82	608	942	45	393	186	100	73	3	778

## Unter vorläufiger Auftragsverwaltung Luxemburgs

Rheinland-Pfalz											
RB Trier											
Ldkr. Bitburg .....	68	21	47	479	3	11	4	5	1	1	51

## Unter vorläufiger Auftragsverwaltung Frankreichs

Rheinland-Pfalz											
RB Pfalz											
Ldkr. Bergzabern .....	—	—	—	686	—	—	—	—	—	—	—

## Unter vorläufiger Auftragsverwaltung insgesamt

Insgesamt	5 099	2 888	2 059	3 224	764	3 779	1 944	2 868	886	93	9 938
-----------	-------	-------	-------	-------	-----	-------	-------	-------	-----	----	-------

**Deutsche Ostgebiete  
unter fremder Verwaltung**

Deutsche Ostgebiete unter fremder Verwaltung  
(Gebietsstand 31.12.1937)

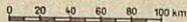
Verwaltungsgliederung nach dem Stand vom 1.9.1939



Bearbeiter: Amt für Landeskunde

Maßstab 1:5000000

Druck: Bundesdruckerei



**Anmerkung:** Für die Zeit nach dem 2. Weltkrieg war kein geeignetes Zahlenmaterial in der erforderlichen regionalen Gliederung aus ausländischen Quellen zu beschaffen.

Soweit es möglich war, wurde für die Vorkriegszeit eine Aufteilung von Zahlenangaben über das Reichsgebiet von 1937 vorgenommen. Die Ergebnisse, aus denen u. a. der Anteil der deutschen Ostgebiete zu ersehen ist, werden im Hauptabschnitt »Deutschland in den Grenzen vom 31. 12. 1937 — Strukturdaten 1935/39« auf den Seiten 13ff. dieses Bandes gebracht.

## **Internationale Übersichten**

## Internationale Übersichten

**Vorbemerkung:** Bei der Bearbeitung des Internationalen Teils des vorliegenden Jahrbuches wurde in erster Linie das Material des Statistischen Amtes der Vereinten Nationen (UN) zugrunde gelegt, das im Statistical Yearbook, dem Monthly Bulletin of Statistics, dem Demographic Yearbook und dem Yearbook of International Trade Statistics enthalten ist.

Soweit wie irgend möglich wurden für die Zusammenstellung aber auch unmittelbar die Originalquellen — Jahrbücher und Monatsveröffentlichungen der Statistischen Ämter der einzelnen Länder — herangezogen, oder die internationalen Quellen an Hand der Länderquellen ergänzt bzw. berichtigt.

Als Quellenmaterial dienten außerdem noch die Veröffentlichungen der den Vereinten Nationen angeschlossenen internationalen Körperschaften sowie der internationalen Verbände und Studiengruppen.

Im einzelnen sind dies:

Population and Vital Statistics Reports (UN)  
Annual Epidemiological and Vital Statistics (WHO)  
Epidemiological and Vital Statistics Report (WHO)  
Yearbook of Food and Agricultural Statistics (FAO)  
Monthly Bulletin, Food and Agricultural Statistics (FAO)  
Commodity Reports (FAO)  
Yearbook of Labour Statistics (JLO)  
International Labour Review (JLO)  
Economic Survey of Europe (ECE, UN)  
Quarterly Bulletin of Coal Statistics (ECE)  
Quarterly Bulletin of Steel Statistics (ECE)  
Rubber Statistical Bulletin (International Rubber Study Group, London)  
Statistical Bulletin, International Tin Study Group, Den Haag)  
Board of Trade Journal (Board of Trade, London)  
International Financial Statistics (JMF)  
Balance of Payments Yearbook (JMF)  
National Income Statistics of Various Countries (UN)  
Statistical Papers, Serie D und T  
Statistical Papers, Serie H 3

### Gebietsstand und Gebietsveränderungen

Im allgemeinen beziehen sich die Angaben über die Länder in den »Internationalen Übersichten« auf die Gebietseinheiten, die sich auf Grund der gegenwärtigen tatsächlichen (de facto) Grenzen ergeben. Abweichungen von dieser Regel sind weiter unten bzw. in den Tabellen vermerkt. Ausnahmen bilden unbedeutende Gebietsveränderungen. Die Form der Darstellung schließt in keiner Weise eine Bestätigung oder eine Anerkennung des politischen Status eines Landes oder der Grenzen seines Gebietes ein. Sie dient nur als geographische Basis für die veröffentlichten statistischen Reihen.

Eine Anzahl von Gebietsveränderungen, hauptsächlich als Folge des 2. Weltkrieges, beeinträchtigen die zeitliche Vergleichbarkeit der Zahlen erheblich. Diese Veränderungen sind durch einen Strich in der Zahlenreihe (waagrecht bzw. senkrecht) gekennzeichnet (siehe Zeichenerklärung) und — soweit möglich — in einer Fußnote erläutert.

Die bedeutendsten Gebietsveränderungen in Europa — ausgehend vom Vorkriegsgebietsstand —, die in Fußnoten nicht besonders vermerkt sind, werden nachfolgend kurz erwähnt. Für die Kriegszeit sind hierzu die zuverlässigsten verfügbaren Quellen herangezogen worden, für die Nachkriegszeit dienen die Friedensverträge als Grundlage.

### Deutschland

**Vorkriegsangaben:** Die Angaben für die Jahre 1936 bis 1938 beziehen sich auf das Deutsche Reich in den Grenzen vom 31. 12. 1937. Das Saargebiet ist eingeschlossen; Österreich und die ehemaligen sudetendeutschen Gebiete sind nicht enthalten. Bei Angaben für das Deutsche Reich vor 1936 oder nach 1938 wird auf den Gebietsstand in Fußnoten hingewiesen. In den Fällen, wo Vorkriegsangaben, berechnet auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland, vorhanden sind, wurden diese eingesetzt.

**Nachkriegsangaben:** Beziehen sich in der Regel nur auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland.

Soweit Angaben vorhanden waren, sind gesondert ausgewiesen: Berlin (Westsektoren und/oder Ostsektor) und die sowjetische Besatzungszone. (Siehe auch S. 557 ff. dieses Bandes). Für die unter vorläufiger Auftragsverwaltung stehenden deutschen Gebietsteile liegen kaum

Angaben vor. Diese Gebietsteile sind bei Polen, Niederlande, Belgien und Frankreich enthalten. (Siehe auch S. 604 ff. dieses Bandes). Das Saargebiet ist in den Tabellen nach Möglichkeit besonders aufgeführt und ist nur ausnahmsweise beim Außenhandel ab 1948 in den Zahlen von Frankreich enthalten. (Siehe auch S. 591 ff. dieses Bandes).

#### Bulgarien

Zugang der Süd-Dobrudscha, 7696 qkm, nach dem Vertrag vom September 1940 mit Rumänien. Zugang griechischen Gebietes, 14151 qkm, im April 1941. Zugang jugoslawischen Gebietes, Skoplje und Bitolj, von ungefähr 27315 qkm Ende 1941. Der Vertrag vom 10. 2. 1947 bestätigte den Verbleib der Süd-Dobrudscha bei Bulgarien; die anderen Gebiete aber fielen an Griechenland und Jugoslawien zurück.

#### Finnland

Abtretungen an die Sowjetunion nach dem Vertrag von Moskau im März 1940: Isthmus von Karelien, Westufer des Ladogasees, Salla-Gebiet am Polarkreis und Teile der Halbinseln Rybachi und Sredni. Die Insel Hanko wurde der Sowjetunion für 30 Jahre als Seestützpunkt überlassen. Das gesamte abgetretene Gebiet umfaßte 35084 qkm. Rückführung des größten Teils der angeführten Gebiete nach Widerrufung des Vertrages von Moskau am 5. 12. 1941. Anlässlich des finnisch-russischen Waffenstillstandes am 19. 9. 1944 wurden mit Ausnahme Hankos sämtliche Gebietsteile wieder der Sowjetunion angegliedert. Dazu kam noch die Provinz Petsamo sowie Überlassung der Halbinsel Porkkala für 50 Jahre. Der Vertrag von Paris am 10. 2. 1947 bestätigte diese Abtretungen. Finnland verlor insgesamt 45792 qkm, was seinen Gebietsumfang von 382601 qkm am 1. 7. 1937 auf 337009 qkm verringerte.

#### Griechenland

Zeitweise Abtretung griechischen Gebietes an Bulgarien (s. Bulgarien). Zugang der Dodekanes-Inseln, 2682 qkm, von Italien nach dem Vertrag vom 10. 2. 1947.

#### Ungarn

Zugang tschechoslowakischen Gebietes in der Slowakei und Karpatho-Ukraine von 11927 qkm im November 1938. Annexion des Restes der Karpatho-Ukraine von 12061 qkm im März und April 1939. Zugang Nord-Transsylvaniens, 43104 qkm, von Rumänien Ende August 1940. Zugang jugoslawischen Gebietes, 11475 qkm, im April 1941. Gegenüber dem Gebiet nach dem Vertrag von Trianon, 93075 qkm, dehnte sich Ungarn auf 171640 qkm aus. Nach dem Potsdamer Abkommen wurde Ungarn wieder auf die Größe des Trianon-Gebietes reduziert; darüber hinaus wurde der Brückenkopf von Preßburg (Bratislava), 62 qkm, an die Tschechoslowakei abgetreten.

#### Jugoslawien

Während des Krieges fand eine Anzahl Gebietsveränderungen statt (s. Bulgarien, Italien und Ungarn). Nach dem Kriege kehrte Jugoslawien zu seinen Vorkriegsgrenzen zurück. Der Vertrag vom 10. 2. 1947 sprach ihm 9338 qkm (nach italienischer Schätzung 7763 qkm) vormals italienischen Gebietes zu. Der gegenwärtige Gebietsstand beträgt 256880 qkm gegenüber 247542 qkm vor dem Kriege.

#### Italien

Abtretung des Dodekanes an Griechenland (s. Griechenland). Zugang jugoslawischen Gebietes von Slowenien (Ljubljana) ca. 11200 qkm. Nach dem Kriege wurde Italien auf den Gebietsstand vom 31. 12. 1937 zurückgeführt. An Frankreich wurden nach dem Vertrag vom 10. 2. 1947 vier kleinere Gebietsstreifen von insgesamt 708 qkm, an den Freistaat Triest 743 qkm und an Jugoslawien 7763 qkm (nach jugoslawischer Schätzung 9333 qkm) abgetreten. Gegenüber dem Vorkriegsstand von 310217 qkm umfaßt Italien gegenwärtig 301032 qkm.

#### Polen

Zugang tschechoslowakischen Gebietes von ungefähr 1080 qkm am 1. 10. 1938. Nach dem Kriege wurde dieses Gebiet der Tschechoslowakei zurückgegeben. Die Nachkriegszahlen von Polen schließen 179740 qkm polnischen Vorkriegsgebietes aus, das an die Sowjetunion gemäß dem Vertrag vom 16. 8. 1945 abgetreten wurde, schließen aber die ehemals Freie Stadt Danzig, 1693 qkm, und die deutschen Ostgebiete unter polnischer Verwaltung von 100943 qkm ein.

#### Rumänien

Abtretung der Nordbukowina, 5242 qkm, und Bessarabiens, 44422 qkm, an die Sowjetunion im Juli 1940 sowie Nord-Transsylvaniens, 43104 qkm, an Ungarn am 30. 8. 1940. Abtretung der Süd-Dobrudscha, 7696 qkm, an Bulgarien im September 1940. Im Laufe des Krieges gliederte Rumänien die Nord-Bukowina und Bessarabien sowie einen Streifen ostwärts des Dnjestr unter der Bezeichnung Transnistrien seinem Staatsgebiet wieder an. Nach dem Vertrag vom 10. 2. 1947 fielen alle im Laufe des Krieges von der Sowjetunion abgetrennten Gebiete wieder an diese zurück; die Süd-Dobrudscha verblieb bei Bulgarien, jedoch wurde Nord-Transsylvanien wieder an Rumänien zurückgeführt. Der gegenwärtige Gebietsstand Rumäniens beträgt 237384 qkm gegen 295049 qkm im Jahre 1939.

**Jahresdurchschnitte**

Für längere Zeiträume ist in der Regel nicht die Summe der Jahre, sondern der Jahresdurchschnitt angegeben, damit ohne Umrechnung mit den Jahresangaben verglichen werden kann. In diesem Falle werden die den Zeitraum angehenden Jahre durch Schrägstrich (/) zwischen Anfangs- und Endjahr (z. B. 1934/35) gekennzeichnet.

Globalzahlen in den Tabellen können mit »Insgesamt« oder »Welt« bezeichnet sein. Ist die Globalzahl die Summe der in der Tabelle aufgeführten Länder, wird dies durch das Wort »Insgesamt« gekennzeichnet; sind auch die nicht aufgeführten Länder in der Summe enthalten, erscheint vor der Globalzahl das Wort »Welt«. Fehlende Einzelangaben sind dann teilweise durch Schätzungen ersetzt.

Tausender und Millionen sind durch Abstand kenntlich gemacht.

**A. Geographische Angaben\*)****1. Größenzahlen der Erde**

Erdoberfläche .....	510,1 Mill. qkm		
davon: Landfläche insgesamt .....	29 vH		
auf der nördlichen Halbkugel			
in vH derselben .....	39 vH		
auf der südlichen Halbkugel			
in vH derselben .....	19 vH		
davon: Wasserfläche insgesamt .....	71 vH		
auf der nördlichen Halbkugel			
in vH derselben .....	61 vH		
auf der südlichen Halbkugel			
in vH derselben .....	81 vH		
Länge des Äquators .....	40 076,592 km	Volumen der Erdkugel .....	1 083 319,7 Mill. cbkm
Halbmesser des Äquators .....	6 378,388 ± 53 km	Umfang der Erdbahn .....	939 120 000 km
Länge des Meridians .....	40 009,153 ± 117 km	Mittlere Entfernung der Erde	
Halbe Erdoberfläche .....	6 356,912 ± 108 km	von der Sonne .....	149 504 000 km
Länge eines Wendekreises .....	36 778,000 km	Mittlere Entfernung des Mondes	
Länge eines Polarkreises .....	15 996,280 km	von der Erde .....	384 400 km
Länge eines Längengrades		Länge eines Breitengrades	
am Äquator .....	111,307 km	in 80°—90° Breite .....	111,700 km
in 23° Breite .....	102,511 km	in 45°—46° Breite .....	111,135 km
in 30° Breite .....	96,475 km	in 0°—1° Breite .....	110,575 km
in 48° Breite .....	74,616 km		
in 60° Breite .....	55,793 km		
in 67° Breite .....	43,614 km		
Dauer einer Drehung der Erde um sich selbst .....	23h 56m 04 sec		
Dauer eines Umlaufs der Erde um die Sonne .....	365 d 5h 48m 46 sec		
Mittlere Geschwindigkeit der Erde beim Umlauf um die Sonne .....	29,76 km/sec		
Gesamtbevölkerung der Erde, geschätzt für Mitte 1951 .....	2 623 Mill.		
davon: Europa (ohne UdSSR) .....	397,2 Mill.		
Afrika .....	202,0 Mill.		
Amerika .....	333,2 Mill.		
davon: Nord- und Mittelamerika .....	220,6 Mill.		
Südamerika .....	112,6 Mill.		
Asien (ohne UdSSR) .....	1 284,0 Mill.		
Australien und Ozeanien .....	13,2 Mill.		
UdSSR .....	193,0 Mill.		

\*) Aufgestellt und bearbeitet in der Bundesanstalt für Landeskunde, Remagen; Tabelle 7 in Gemeinschaft mit dem Deutschen Wetterdienst in der US-Zone, Zentralamt Bad Kissingen.

2. Bodenerhebungen (Berge)

Name	Höhe in m ab. NN	Gebirge (Bergkette)	Land	Name	Höhe in m ab. NN	Gebirge (Bergkette)	Land
<b>Europa</b>							
Montblanc	4810	Savoyer Alpen	Frankreich/Italien	*Tajumulco	4211		Guatemala
Dufour-Spitze	4634	Walliser Alpen, Monte Rosa	Schweiz/Italien	*Volcano de Colima	3960		Mexiko
Dom	4554	Walliser Alpen, Mischabelhörner	Schweiz	*Fuego	3958		Guatemala
Weißhorn	4512	Walliser Alpen	Schweiz	Chiriqui Grande	3837		Costa Rica
Matterhorn	4505	Walliser Alpen	Schweiz/Italien	Loma Tina	3140		Republik Panama
Finsteraarhorn	4275	Berner Alpen	Schweiz	La Encantada (Calanabue)	3069		Dominikanische Republik
Jungfrau	4166	Berner Alpen	Schweiz	Pico del Turquino	2560		Mexiko, Nieder-Californien
Les Ecrins	4103	Mt. Pelvoux-Massiv	Frankreich	Blauwe Berge	2240		Cuba
Gran Paradiso	4061	Grajsche Alpen	Italien	*Mont Pelé	1350		Jamaika
Piz Bernina	4052	Rätische Alpen	Schweiz	Südamerika			Martinique
Ortler	3899	Ortlergruppe	Italien	Aconcagua	6900	Anden	Argentinien
Monte Viso	3843	Cottische Alpen	Italien	Ojos del Salado	6870	Anden	Chile
Groß-Glockner	3797	Hohe Tauern	Österreich	Huascarán	6768	Anden	Peru
Wildspitze	3774	Öztaler Alpen	Österreich	Mercedario	6670	Anden	Chile/Argentinien
Dammastock	3633	Urner Alpen	Schweiz	*Ampato (Ambato)	6615	Anden	Peru
Todi	3623	Glarner Alpen	Schweiz	Coropuna	6613	Anden	Peru
Adamello	3554	Adamello-Massiv	Italien	Sorata (Ilampu)	6550	Anden	Bolivien
Mulhacén	3481	Sierra Nevada	Spanien	Tupungato	6550	Anden	Chile
Pico d'Aneto	3404	Pyrenäen, Maladetta-Massiv	Spanien	Ullimani	6447	Anden	Bolivien
Marmolata	3354	Dolomiten	Italien	*Sajama	6420	Anden	Bolivien
*Atna	3274		Italien (Sizilien)	*Chimborazo	6310	Anden	Ecuador
Parreyer Spitze	3038	Lechtaler Alpen	Österreich	Cacaoca	6270	Anden	Bolivien
Dachstein	2996	Salzburger Alpen	Österreich	El Novado	6200	Famatina	Argentinien
Zugspitze (Watzke)	2963	Wettersteingebirge	Österreich/Deutschland	*Cotopaxi	5896	Anden	Ecuador
Muss-Alla (Tah tano)	2925	Rila-Gebirge	Bulgarien	*Misti	5842	Anden	Peru
Monte Corno	2914	Abruzzen, Gran Sasso d'Italia	Italien	Pico Cristobal Colon	5775	Sa. Nevada de Sta. Marta	Columbien
Olymp	2911		Griechenland	*Huila	5700	Anden	Columbien
Triglav	2863	Julische Alpen	Jugoslawien	La Corona	5007	Cordillere v. Mérida	Venezuela
Peña Vieja (Torre de Cerredo)	2678	Kantabr. Geb. (Peñas de Europa)	Spanien	Cerro San Valentin	4958	Patagonische Cordillere	Chile
Grindorfer Spitze	2663	Hohe Tatra	Tschechoslowakei	Monte Icutu	3353	Bergld. von Guayana	Venezuela
Djavarica (Gavranica)	2658	Nordalban. Alpen	Albanien	Itatiaia	2804		Brasilien
Negoi (Negouil)	2544	Südkarpathen, Fogarascher Kette	Rumänien	Mount Everest (Tschomolungma)	8840	Himalaya	China (Tibet)
Galdhøpig	2468	Jötun Fjell	Norwegen	Godwin Austen	8611	Karakorum	Kaschmir
Pico alto	2264	Pico-Insel, Azoren	Portugal	Kantschindschunga	8579	Himalaya	Indien (Sikkim)
Kebnekaise	2123		Schweden	Dhaulagiri (Dhaulagiri)	8163	Himalaya	Nepal
*Hvannadalshnúkr	2120	Oræfa-Jökull	Island	Nanga Parbat	8125	Himalaya	Kaschmir
Serra da Estrela	1991		Portugal	Ulug Mustag	7724	Kuen lun	China (Sinkiang)
Puy de Sanoy	1886	Mont Dore	Frankreich	Tiratsch Mir	7705	Hindukusch	Pakistan
Nardnaja	1883	Ural	Sowjetunion	Minya Gonkar (Mu Kung Ka)	7700	Bergland von Szetschuan	China
Mount Newton	1717		Norwegen (Spitzbergen)	Pik Stalin	7495	Transalai	Sowjetunion
Ben Nevis	1343	Schottisches Bergl.	Großbritannien	Pik Pobedy	7439	Tienschan	Sowjetunion/China (Sinkiang)
*Vesuv	1186		Italien	Mustag Ata	7438	Pamir	China (Sinkiang)
<b>Afrika</b>							
*Kibo	5955	Kilimandsebar	Tanganjika	Gaurisanakar	7150	Himalaya	Nepal
*Mawenzi	5270	Kilimandscharo	Tanganjika	*Demawend	6671	Elburs-Gebirge	Iran
*Kenya	5194		Kenia	Elbrus	5633	Kaukasus	Sowjetunion
Ruwenzori	5127		Uganda	Ta stio shan (Humboldt-Berg)	5185	Nan Schan	China
*Mera	4630		Tanganjika	*Ararat	5156	Armen. Hochland	Türkei
Ras Daschan	4620		Abessinien	Kina Balu	5109		Borneo
Karissimbi	4507		Ruanda-Urundi	*Kjutschewskaja	4850		Sowjetunion (Kamtschatka)
*Elgon	4311		Kenia	Sopka			Sowjetunion
Dj. Bou Ourloul	4250	Atlas	Marokko	Belucha	4506	Altai	Sowjetunion
*Kamerunberg (Fako)	4070		Kamerun	Kuh i Dinar	4276	Westl. Randgebirge	Iran
*Pico de Teyde	3718	Teneriffa	Spanien (Kanaren)	*Ereias Dag (Erdjias)	3916	Taurus	Türkei
Cathkin Peak	3660	Drakensberge	Basutoland/Südafrika. Union (Süd)	*Korintji	3505		Republik Indonesien (Sumatra)
*Era Kohor	3360	Emi Koussi, Tibesti	Franz. Äquat.-Afrika	*Fudschijama	3778		Japan
*Piton des Neiges	3069		Réunion	*Dschebel Hadhus	3760		Jemen
Tsaratanana	2880		Madagaskar	Nebbi Schu'aib			
<b>Amerika</b>							
<b>Nordamerika</b>							
MacKinley	6187		Alaska	*Semeru	3676		Indonesien (Java)
Logan	6050		Alaska/Canada	Pobeda	3147	Tscherski-Gebirge	Sowjetunion
Elias	5486		Alaska/Canada	*Apo	2929		Philippinen (Mindanao)
Fairweather	4663		Canada (St. Columben)	Australien u. Ozeanien			
Whitney	4418	Sierra Nevada	USA (Californien)	Carstensz-Spitze	5030		Neu-Guinea
Elbert	4396	Rocky Mountains	USA (Colorado)	*Mauna Kea	4208		Hawaii
*Rainier	4391	Kaskadengebirge	USA (Washington)	Mount Cook	3764	Neuseeländ. Alpen	Neuseeländ (Stidland)
*Shasta	4316		USA (California)	*Babji	3070		Bougainville
Robson	3984	Rocky Mountains	Canada	*Ruapehu	2797		Neuseeländ (Nordinsel)
Watkins	3700		Grönland	*Orohena	2237		Tabi, i
Mitchelson	2916	Brooka Gebirge	Alaska	Kosciusko-Berg	2234		Austral. Bund (Neusüdwales)
Mitchell	2037	Alleghanies	USA (Nord-Carolina)	*Hertha-Berg	1858		Samoa
*Citlaltépetl (Pik v. Orizaba)	5653	Sierra Madre Oriental	Mexiko	*Thurston	1210		Fidschi-Inseln
*Popocatepetl	5451		Mexiko	Antarktis			
Iztaccihuatl	5286		Mexiko	Excutive Committee Range	6100		Marie-Bjrd-Land
Toluca	4581		Mexiko	Markham	4600		Viktoria-Land
Nevado de Colima	4378		Mexiko	Andrew Jackson	4500		Grahamland
				*Erebus	4023		Viktoria-Land

\* In geologisch jüngster Zeit (Quartär) oder noch heute tätiger Vulkan.

## 3. Flüsse

Name	Länge in km	Einzugsbereich in 1000 qkm	Einmündungsgewässer	Name	Länge in km	Einzugsbereich in 1000 qkm	Einmündungsgewässer
<b>Europa</b>				<b>noch Afrika</b>			
Volga	3 688	1 380	Kaspisches Meer	Sambesi	2 660	1 330	Indischer Ozean
Donau	2 850	817	Schwarzes Meer	Orange (Orange)	1 860	1 020	Atlantik
Dnjepr	2 285	503	Schwarzes Meer	Kubango (Okavango)	1 800	785	Ngami-Salzsee
Kama	2 032	522	Volga	Limpopo	1 600	440	Indischer Ozean
Don	1 967	422	Asowsches Meer	Djuba (Giuba)	1 500	196	Indischer Ozean
Petschora	1 789	327	Barentsmeer	Senegal	1 430	441	Atlantik
Oka	1 478	245	Volga	Schari (Chari)	1 400	680	Tschad-See
Bjelaja	1 420	142	Kama	Rovuma	1 100	145	Indischer Ozean
Dnjestr	1 370	76,9	Schwarzes Meer				
Wjatka	1 367	129	Kama				
Rhein	1 320	224,4	Nordsee				
Nördliche Dwina	1 293 <sup>1)</sup>	411	Weißes Meer				
Djesna	1 167	89	Dnjepr				
Elbe	1 144	145,8	Nordsee				
Wjtschegda	1 109	120	Nördliche Dwina				
Weichsel	1 059	198,5	Ostsee				
Loire	1 020	120,5	Atlantik				
Donez	1 016	100	Donau				
Theiss (Tisza)	977 <sup>2)</sup>	153,2	Donau				
Düna (Westl. Dwina)	930	85	Ostsee				
Ebro	927	83,5	Mittelmeer				
Maas	925 <sup>3)</sup>	48,6	Nordsee				
Tajo (Tejo)	910	80,9	Atlantik				
Memel	879	97,6	Ostsee <sup>4)</sup>				
Oder	860 <sup>5)</sup>	118,6	Ostsee				
Südlicher Bug	857 <sup>6)</sup>	64,5	Schwarzes Meer				
Gadianna	830	67,8	Atlantik				
Warthe	823	53,7	Oder				
Rhône	812	99	Mittelmeer				
Pripet (Prypjat)	779	121,7	Dnjepr				
Douro (Douro)	776	98,4	Atlantik				
Scio	776	78,6	Armelkanal				
Maros (Mures)	754	29,8	Theiss				
Drau	749	40,4	Donau				
Weser (mit Werra)	733 <sup>7)</sup>	45,5	Nordsee				
Westlicher Bug	730	73,3	Weichsel				
Götaälv (mit Klarälv)	720	42,5	Kattegat				
Save	712	94,7	Donau				
Po	676	75,0	Adriatisches Meer				
Garonne	650	84,8	Golf von Biskaya				
Pruth (Prut)	632	26,8	Donau				
Glommen	587	41,5	Skagerrak				
Guadalquivir	579	57,1	Golf von Cadix				
Tornöälv <sup>8)</sup> mit Muonioälv	570	40,2	Bottnischer Busen				
Mosel	545	28,2	Rhein				
Main	524	27,3	Rhein				
Maritza	514	35,2	Ägäisches Meer				
Inn	510	25,7	Donau				
Morava	500	38,9	Donau				
Kemijoki	494	53,8	Bottnischer Busen				
Waag	459	14,5	Donau				
Dalälv	455	28,9	Bottnischer Busen				
Angermanälv	450	30,4	Bottnischer Busen				
Moldau	435	28,1	Elbe				
Narow	425	38	Weichsel				
Etsch	415	14,5	Adriatisches Meer				
Tiber (Tevere)	393	17,2	Thyrrhenisches Meer				
Umälv	380	26,7	Bottnischer Busen				
Shannon	368	11,8	Atlantik				
Themse (Thames)	346	15,9	Nordsee				
Sovern	336	21	Atlantik				
Arno	241	8,2	Ligurisches Meer				
Scheldo	220	20	Nordsee				
<b>Afrika</b>				<b>Amerika</b>			
Nil (mit Kagera)	6 324	2 803	Mittelmeer	<b>Nordamerika</b>			
Kongo	4 377	3 690	Guinea-Golf	Mississippi (mit Missouri)	6 051	3 248	Golf von Mexiko
Niger	4 160	2 092	Guinea-Golf	Mackenzie	4 063 <sup>9)</sup>	1 766	Beaufort-See
				Jukon (Yukon)	3 185	855	Beringmeer
				St. Lorenz (Lawrence)	3 138	801,6 <sup>10)</sup>	Atlantik
				Don	2 800	570	Golf von Mexiko
				Nelson (mit Saskatohe-			
				wan)	2 575	960,4	Hudson-Bay
				Arkansas	2 333	470	Mississippi
				Colorado	2 189	590	Golf von California
				Columbia	1 954	772	Pazifischer Ozean
				Ohio	1 579	520	Mississippi
				Hudson	492	35	Atlantik
				<b>Südamerika</b>			
				Amazonas	6 518	7 050	Atlantik
				La Plata (mit Paraná)	4 700	3 104	Atlantik
				São Francisco	2 897	700	Atlantik
				Orinoco	2 736	944	Atlantik
				Tocantins	2 640	980	Atlantik
				Paraguay	2 200	1 150	Paraná
				Uruguay <sup>11)</sup>	1 650		La Plata
				<b>Asien</b>			
				Jangtsekiang	5 632	1 175	Ostchinesisches Meer
				Mekong	4 500	810	Südechinesisches Meer
				Amur	4 354 <sup>12)</sup>	1 843	Ochotskisches Meer
				Lena	4 264	2 418	Nördliches Eismeer
				Hoangho	4 150	980	Gelbes Meer
				Ob	4 016 <sup>13)</sup>	2 425	Nördliches Eismeer
				Jenissei	3 807 <sup>14)</sup>	2 707	Nördliches Eismeer
				Indus (Sindh)	3 190	960	Arabisches Meer
				Irtytsch	2 969	1 070	Ob
				Brahmaputra	2 900 <sup>15)</sup>	670	Golf von Bengalen
				Syr-darja	2 860 <sup>16)</sup>	219	Aralsee
				Ganges	2 700 <sup>17)</sup>	1 060	Golf von Bengalen
				Euphrat	2 700	765	Persischer Golf <sup>18)</sup>
				Amu-darja	2 540 <sup>19)</sup>	227 <sup>20)</sup>	Aralsee
				Ural	2 534	219,9	Kaspisches Meer
				Saluen (Salween)	2 500	325	Indischer Ozean
				Irawad(d)j	2 012	410	Indischer Ozean
				Tarim	2 000	1 200	Lop-nor
				Tigris (Didschia)	1 950	375	Persischer Golf <sup>21)</sup>
				Angara	1 853	502	Jenissei <sup>22)</sup>
				Kura (Kur)	1 515	188	Kaspisches Meer
				Godavari	1 500	290	Golf von Bengalen
				Kisil-Irmak	1 400		Schwarzes Meer
				Kuban	941 <sup>23)</sup>	51	Asowsches Meer
				Sselenga	871	445	Baikalsee
				Ussuri	854 <sup>24)</sup>	187	Amur
				Terek	591	44	Kaspisches Meer
				<b>Australien</b>			
				Murray (mit Darling)	3 490	910	Südaustralischer Golf

<sup>1)</sup> Mit Ssuchon. — <sup>2)</sup> Vor der Begrädnung (Korrektion) 1 429 km. — <sup>3)</sup> Mit Mündung. — <sup>4)</sup> Von der Quelle bis zur Einmündung in das »Papenwasser« (Beginn des Oderhalls); bis zur Mündung der Fahrinne in die Ostsee bei Swinemünde insgesamt etwa 898 km. — <sup>5)</sup> Zunächst jedoch mit den beiden Hauptmündungsarmen Gilge und Ruß in das Kurische Hafl. — <sup>6)</sup> Einschl. des Ingal. — <sup>7)</sup> Bis Bremerhaven, davon die Werra 293 km. — <sup>8)</sup> Finn. Tornionjoki mit Muoniojoki. — <sup>9)</sup> Mit Peace R. — <sup>10)</sup> Nach anderen Berechnungen 1 248. — <sup>11)</sup> Vereinigt sich mit dem Paraná zum Rio de la Plata. — <sup>12)</sup> Mit Schilka und Onon. — <sup>13)</sup> Mit Katunj. — <sup>14)</sup> Mit Bel-kem als Quellfluß. — <sup>15)</sup> Benutzt das Mündungsdelta z. T. mit dem Ganges gemeinsam. — <sup>16)</sup> Mit Naryn. — <sup>17)</sup> Benutzt das Mündungsdelta z. T. mit dem Brahmaputra gemeinsam. — <sup>18)</sup> Nach seiner Vereinigung mit dem Tigris zum Schatt el Arab. — <sup>19)</sup> Mit Pjandsch, Wachan-darja und Wachsdsch. — <sup>20)</sup> Nach anderen Berechnungen 465. — <sup>21)</sup> Nach seiner Vereinigung mit dem Euphrat zum Schatt el Arab. — <sup>22)</sup> Als Obere Tunguska. — <sup>23)</sup> Mit Ulukam. — <sup>24)</sup> Mit Uluche.

4. Seen

Name	Fläche	Größe bekannte Tiefe	Mittlere Tiefe	Seespiegel- höhe über NN	Land bzw. Staat	
	qkm					m
<b>Europa</b>						
Ladogasee	18 180 <sup>1)</sup>	230	52	5	Sowjetunion (Karelofinnland/RSSFR)	
Onegasee	9 549 <sup>1)</sup>	124	31,5	33	Sowjetunion (Karelofinnland/RSSFR)	
Vänern (Wenersee)	5 330 <sup>2)</sup>	98	33	44	Schweden	
Saimaa-Seenkomplex	4 400 <sup>1)</sup>	58	28	76	Finnland	
Peipusse (mit Pleskauer See)	3 583	14,6	7,5	30,5	Sowjetunion (SSR Estland/RSSFR)	
Vättern (Wettersee)	1 869 <sup>1)</sup>	119	39	88	Schweden	
Saimaasee (»See der tausend Inseln« <sup>3)</sup> )	1 760	58	28	76	Finnland	
Inarisee (Enare)	1 230 <sup>1)</sup>	>80	seicht	115	Finnland	
Segosero (Sees-järvi)	1 200	99	.	109	Sowjetunion (Karelofinnland)	
Bjeloje Osero (Weißer See)	1 125	20	.	113	Sowjetunion (Wologda-Gebiet)	
Päijännesee	1 112 <sup>1)</sup>	93	17	78	Finnland	
Ilmensee	1 100	9,7	.	19	Sowjetunion (Leningrader Gebiet)	
	bis 2 200 <sup>1)</sup>					
Oulujärvi (Uleä-See)	995	34	7	122	Finnland	
Mälaren (Mälarsee)	953	64	15	0,3	Schweden	
Pielisjärvi	942	.	.	94	Finnland	
Plattensee (Balaton)	591	11	3,2	106	Ungarn	
Genfer See (L. Léman)	581,45	310	154	372 <sup>4)</sup>	Schweiz/Frankreich	
Kallavesi (Kallasee)	564	.	.	82	Finnland	
Bodensee	539	252	90	395	Deutschland/Schweiz/Österreich	
Hjälmaren (Hjälmarsee)	484	18	.	23	Schweden	
Storsjön (Storsee)	456	74	.	292	Schweden	
Lough Neagh	396	34,4	11,3	15	Nordirland	
Gardasee	370	346	136	65	Italien	
Mjönsensee (Mjösa)	362	443	187	121	Norwegen	
Skutarisee (Liqen-i-Sbködör)	356	44	4,8	12	Albanien/Jugoslawien	
Neusiedlersee	max. 356 <sup>5)</sup>	4	<1	113	Österreich/Ungarn	
Siljansee <sup>6)</sup>	330 <sup>1)</sup>	120	27	161	Schweden	
Torneträsk	319 <sup>1)</sup>	168	48	341	Schweden	
Prespasee (Prespa)	288	54	18,5	853 <sup>7)</sup>	Jugoslawien/Albanien/Griechenland	
Ochridasee	268	286	146	687 <sup>7)</sup>	Jugoslawien/Albanien	
Hornavan	250 <sup>1)</sup>	221	77	418	Schweden	
Neuenburger See (L. de Neuchâtel)	215,81	153	64	429	Schweiz	
Lago Maggiore (Langensee)	211,59	372	175,4	193	Italien/Schweiz	
Faerundsee	205	130	.	673	Norwegen	
Lough Corrib	182 <sup>1)</sup>	44	7	8	Irland	
Lough Ree	158 <sup>1)</sup>	36	6	38	Irland	
Étang de Berre	156	11	>3	13	Frankreich	
Comersee (Lago di Como)	146	410	185	198	Italien	
Trasimen. See (L. Trasimeno)	129	8	6	259	Italien	
Epiridingsee	122,5	25	6,5	117	Deutschland	
Müritzsee	115	33	6	62	Deutschland	
Vierwaldstätter See	113,80	214	104	434 <sup>4)</sup>	Schweiz	
Züricher See (mit Obersee)	88,52	143	44	406 <sup>4)</sup>	Schweiz	
Chiemsee	80	73,6	24,5	518	Deutschland	
<b>Afrika</b>						
Viktoriasee	69 800	79	40	1 133	Tanganjika/Uganda/Kenia	
Tanganjikasee (Tanganyikasee)	32 830	1 435	.	773	Tanganjika/Belgisch Kongo/Nord-rhodesien	
Njassasee (Nyassasee)	28 480	706	273	471	Njassaland/Tanganjika/Mosambik	
Tschadsee (L. Tchad, Chad)	11 000 <sup>8)</sup> bis 22 000	73	4—7 <sup>9)</sup>	1,5 <sup>9)</sup>	240	Franz. Äquatorialafrika/Nigeria/ Franz. Westafrika
Rudolfsee	8 000 bis 8 600					
Merusee (Moero, Mweru)	4 920	14	6 <sup>9)</sup>	992	Nordrhodesien/Belgisch Kongo	
Albertsee (Albert Nyanza)	4 246	48	10	618	Uganda/Belgisch Kongo	
Tanasee (Tsana)	3 100	70	.	1 000	Abessinien (Äthiopien)	
Kivusee (Kivu)	2 650	80	.	1 455	Belgisch Kongo/Ruanda-Urundi	
Leopold II.-See	2 320	.	seicht	340	Belgisch Kongo	
Eduardsee (Albert-Edward)	2 200	117	25	914	Uganda/Belgisch Kongo	

<sup>1)</sup> Ohne Inseln. — <sup>2)</sup> Teil des Saimaa-Seenkomplexes. — <sup>3)</sup> Bei mittlerem und maximalem Wasserstande. — <sup>4)</sup> Nach dt. NN. — <sup>5)</sup> Fläche stark wechselnder Flächengröße (1855—1868 völlig ausgetrocknet, seit 1871 wieder angefüllt, neuerdings wieder Rückgang). — <sup>6)</sup> Mit Orsasjön. — <sup>7)</sup> Nach jugoslawischem Nivellement. — <sup>8)</sup> Abfließlos, Flächengröße stark schwankend. — <sup>9)</sup> Im Verlande begriffen.

## 4. Seen

Name	Fläche	Größte bekannte Tiefe	Mittlere Tiefe	Seespiegelhöhe über NN	Land bzw. Staat
	qkm		m		
<b>Amerika</b>					
<b>Nordamerika</b>					
Oberer See (Lake Superior) .....	82 382	393	145	184	USA/Canada
Huronsee .....	59 573	229	76	177	USA/Canada
Michigansee .....	57 994	231	99	177	USA
Gr. Bärensee (Great Bear Lake) .....	31 068	137	.	119	Canada (Nordwest-Territorium)
Gr. Sklavensee (Great Slave Lake) .....	28 919	>140	.	151	Canada (Nordwest-Territorium)
Ericsee .....	25 735	64	21	174	USA/Canada
Winnipegsee .....	24 331	21	.	217	Canada (Manitoba)
Ontariensee .....	19 521	237	91	75	Canada/USA
Athabaskasee (Athapasca) .....	7 917	> 91	.	212	Canada (Alberta/Saskatchewan)
Reindeersee (Rentiersee) .....	6 328	.	.	351	Canada (Saskatchewan)
Winnipegosissee .....	5 401	11,6	.	253	Canada (Manitoba)
Manitobasee .....	4 704	7	3,7	247,5	Canada (Manitoba)
Gr. Salzsee (Great Salt Lake) .....	{ bis 3 884 <sup>10)</sup> 4 531 }	16	4,6—7,6	1 283	USA (Utah)
Okeechobeesee .....	2 600	.	.	5	USA (Florida)
Kratersee (Crater Lake) .....	55	610	324	1 883	USA (Oregon)
<b>Mittelamerika</b>					
Nicaraguasee .....	7 997	70	13,5	33	Nicaragua
Atitlansee .....	270	320	.	1 555	Guatemala
<b>Südamerika</b>					
Maracibosee .....	16 311	250 <sup>11)</sup>	.	0	Venezuela
Titicacasee .....	6 900 <sup>11)</sup>	272	103	3 812	Peru/Bolivien
Poopósee (Aullagas) .....	2 530	3	0,8	3 694	Bolivien
<b>Asien</b>					
Kaspisee (Kaspisches Meer) .....	423 300	980	206	-26	Sowjetunion/Iran
Aralsee .....	63 800	68	15,6	52	Sowjetunion (Kasachstan/Usbekistan)
Baikalsee .....	31 500	1 741	700	454	Sowjetunion (Ostsibirien)
Balchachsee (Balkasch) .....	17 300	26,5	.	344	Sowjetunion (Kasachstan)
Issyk-kul .....	6 188	702	320	1 646	Sowjetunion (Kirgisistan)
Kuku-nor (Tsing-hai) .....	5 696	38	.	3 145	China (Tsinghai)
Chanka (Khanka) .....	4 401	10	.	88	Sowjetunion (Ussuri-Gebiet)/ Mandschurei
Urmisee .....	{ bis 3 885 <sup>11)</sup> 5 955 }	15	6	1 275	Iran
Kossogol (Chubsugul-Dalai) .....	3 400	270	140	1 615	Mongolische Volksrepublik
Vansee .....	3 400	.	.	1 720	Türkei (Ostanatolien)
Tobasee (Taba) .....	2 050	450	.	906	Republik Indonesien (Sumatra)
Tengri-nor (Namtso) .....	1 700 <sup>11)</sup>	.	.	4 630	China (Tibet)
Goktschasee (Ssewan) .....	1 400	98,7	.	1 932	Sowjetunion (Armenien)
Totes Meer (Bahr Lut) .....	980	399	146	-394	Jordanien/Israel
Biwasee .....	686	100	46	80	Japan (Hondo)
Tuz Gül .....	100 <sup>12)</sup>	<1	<1	900	Türkei (Inneranatolien)
<b>Australien und Ozeanien</b>					
Eyresee .....	{ bis 8 000 <sup>14)</sup> 15 000 }	>20	seicht	-12	Australischer Bund (Südaustralien)
Torransee .....	5 773 <sup>14)</sup>	.	seicht	30 <sup>13)</sup>	Australischer Bund (Südaustralien)
Tauposee .....	626	160	.	369	Neuseeland (Nordinsel)
Wakatipusee .....	294	379	222	305	Neuseeland (Südinsel)
Manapourisee (Maupori) .....	145	445	100	181	Neuseeland (Südinsel)

<sup>10)</sup> Flächengröße stark wechselnd (größte 1910 = 5 950 qkm). — <sup>11)</sup> Nach World Almanac 1949 = 30 m. — <sup>12)</sup> Nach World Almanac 1949 = 8 285 qkm. — <sup>13)</sup> Abflußloser Salzsee wechselnder Flächengröße. — <sup>14)</sup> Salzsee stark wechselnder Flächengröße, häufig nur trocken  
Salzpfanne. — <sup>15)</sup> Nach World Almanac 1949 = -7,6 m.

5. Seeschiffahrts-Kanäle\*)

a) Allgemeine Angaben

Name	Erdteil	Land	Verbindung	erbaut	eröffnet	erweitert
Suez-Kanal	Afrika-Asien	Ägypten	Mittelmeer—Rotes Meer (Ind. Ozean) (Port Said—Suez) <sup>1)</sup>	1859—1869	7. 11. 1869	1899 ff.
Nordsee-Kanal	Europa	Niederlande	Nordsee—IJsselmeer (Ijmuiden—Amsterdam)	1865—1876	1876	1899—1907, 1930
Kanal von Korinth	Europa	Griechenland	Ionisches Meer (Golf von Korinth)—Ägäisches Meer	1881—1893	9. 11. 1893	.
Manchester-Kanal	Europa	Großbritannien	Irische See (Liverpool)—Manchester	1887—1894	1894	.
Nordostseekanal (Kaiser-Wilhelm-Kanal)	Europa	Deutschland	Nordsee—Ostsee (Brunsbüttel—Kiel-Holtenau)	1887—1895	21. 6. 1895	1903—1915, 1937
Brügger Seekanal	Europa	Belgien	Brügge—Nordsee (Zeebrugge)	1895—1903	1907	.
Panama-Kanal	Mittelamerika	Panama-Kanalzone (USA)	Atlantik (Karibische See)—Pazifik (Colon—Balboa) <sup>2)</sup>	1881—1889	15. 8. 1914 <sup>3)</sup>	1903—1914
Cape Cod-Kanal	Nordamerika	USA (Neuengl. Staaten)	Cape Cod Bay—Buzzard Bay	.	1914	.
Brüsseler Seekanal (Canal de Willebroeck)	Europa	Belgien	Brüssel—Willebroeck (Antwerpen—Nordsee)	1631—1661, 1820—1835, 1922	1922 <sup>4)</sup>	.
Alfonso XIII.-Kanal	Europa	Spanien	Sevilla—Golf von Cadix	.	1926	.
Welland-Kanal	Nordamerika	Canada	Eriess (Port Colborne)—Ontarioss (Port Dalhousie) (Montreal—Quebec)	1824—1829	20. 4. 1931 <sup>5)</sup>	1914 ff.
Weißmeer-Kanal (Stalin-Kanal)	Europa	Sowjetunion (Karelien)	Soroka/Bjelomorsk (Weißes Meer)—Powenetz (Onegasee) <sup>6)</sup>	.	1933	.
Lake Washington-Kanal	Nordamerika	USA (Washington)	Puget Sound (Pazifik) <sup>7)</sup> —Lake Washington	.	1934	.
Houston-Kanal	Nordamerika	USA (Texas)	Golf von Mexiko (Galveston)—Houston <sup>8)</sup>	.	1940	.
Amsterdam-Rhein-Kanal	Europa	Niederlande	Waal (Rhein)—IJsselmeer (Nordsee) (Tiel—Amsterdam) <sup>9)</sup>	.	21. 5. 1952 <sup>10)</sup>	.
Wolga-Don-Kanal (Lenin-Kanal)	Europa	Sowjetunion (Stalingradgebiet)	Schwarzes Meer/Don—Kaspisches Meer/Wolga (Kalatsch a. Don/Zimljansker Stausee—Krasnoarmeiskoje/Wolga) <sup>11)</sup>	.	27. 7. 1952	.
Schwarzmeer-Kaspisee-Kanal (Manjtsch-Kanal) <sup>12)</sup>	Europa-Asien	Sowjetunion	Schwarzes Meer (Rostow)—Kaspisches Meer (Serebrjakowsk)	Projektiert bzw. im Bau	—	—

\*) Nach den Eröffnungsdaten chronologisch geordnet. — <sup>1)</sup> Dauer der Durchfahrt etwa 15—20 Stunden. — <sup>2)</sup> Mittlere Durchfahrtszeit 7—8 Stunden. — <sup>3)</sup> Amtl. Eröffnungsdatum 12. 6. 1920. — <sup>4)</sup> Keine Angaben. — <sup>5)</sup> Als See Kanal. — <sup>6)</sup> Als Groß-Schiffahrtsweg. — <sup>7)</sup> Von diesem aus weiters Kanalverbindung nach Leningrad (Finnischer Golf). — <sup>8)</sup> Bei Seattle (Ausgangshafen von 2 Schiffahrtslinien nach Alaska). — <sup>9)</sup> Houston ist durch den Kanal zum größten Binnenmarkt der Welt für Baumwolle geworden. — <sup>10)</sup> Ersetzt den 1893 fertiggestellten, bei Gorinchem in die Waal (Rheinwasserstraße) mündenden und heute veralteten Merwede-Kanal; dadurch Streckenverkürzung von der deutschen Grenze bis Amsterdam von 160 auf 120 km, Fahrzeitverkürzung von 40 auf 20 Stunden. Durch den neuen Kanal die Entfernung Amsterdam—Duisburg jetzt geringer als die von Rotterdam oder Antwerpen nach Duisburg. — <sup>11)</sup> Ermöglicht zusammen mit dem Weißmeer-Kanal (1933) und dem Moskau-Wolga-Kanal (1937) auch eine Binnenschiffahrt von Ostsee und Weißem Meer zum Schwarzen und Kaspischen Meer mit Fahrzeugen bis 2500 to. — <sup>12)</sup> Projekt, z. T. im Bau.

b) Technische Angaben

Name	Länge km	Tiefe <sup>1)</sup> m	Mittlere Breite			Schleusen Anzahl	Tragfähigkeit t je Schiffseinheit
			Durchschnitt	Sohle	Spiegel		
Suez-Kanal	160,0 <sup>2)</sup>	12,9 <sup>3)</sup>	60,0	45—100	80—135	—	Seeschiffe
Nordsee-Kanal	24,8 <sup>4)</sup>	12,2	75,0	— <sup>5)</sup>	— <sup>6)</sup>	4 <sup>7)</sup>	Seeschiffe
Kanal von Korinth	6,3	8,0	.	21,0	24,6	— <sup>8)</sup>	Seeschiffe
Manchester-Kanal	64,0 <sup>9)</sup>	8,5	.	36,5 <sup>10)</sup>	— <sup>11)</sup>	5	Seeschiffe <sup>12)</sup>
Nordostseekanal (Kaiser-Wilhelm-Kanal)	98,7	13,7	.	45,7	102,0	2	Seeschiffe, 61 000
Brügger Seekanal	10,0	8,5	.	21,9	70,0	—	6 000
Panama-Kanal	81,6 <sup>13)</sup>	12,5 <sup>14)</sup>	197,8	91,4—200 <sup>15)</sup>	91,4—305	6 <sup>16)</sup>	Seeschiffe
Cape Cod-Kanal	28,0	9,7	152,0	— <sup>17)</sup>	— <sup>18)</sup>	4 <sup>19)</sup>	Seeschiffe
Brüsseler Seekanal (Canal de Willebroeck)	32,0	6,4	.	20,1	— <sup>20)</sup>	4	6 000
Alfonso XIII.-Kanal	85,0	— <sup>21)</sup>	.	— <sup>22)</sup>	— <sup>23)</sup>	— <sup>24)</sup>	Seeschiffe <sup>25)</sup>
Welland-Kanal	45,0	8,8	66,7	— <sup>26)</sup>	— <sup>27)</sup>	7 <sup>28)</sup>	Groß-Schiffahrtsweg <sup>29)</sup>
Weißmeer-Kanal (Stalin-Kanal)	227,0	5,0	.	— <sup>30)</sup>	— <sup>31)</sup>	19	3 000
Lake Washington-Kanal	12,8	9,2	30,5	— <sup>32)</sup>	— <sup>33)</sup>	— <sup>34)</sup>	Seeschiffe
Houston-Kanal	91,2	10,3	61,0	— <sup>35)</sup>	— <sup>36)</sup>	— <sup>37)</sup>	Seeschiffe
Amsterdam-Rhein-Kanal	72	4,20	50,0	— <sup>38)</sup>	— <sup>39)</sup>	2 <sup>40)</sup>	4 000
Wolga-Don-Kanal (Lenin-Kanal)	101	— <sup>41)</sup>	— <sup>42)</sup>	— <sup>43)</sup>	— <sup>44)</sup>	13 <sup>45)</sup>	10 000
Schwarzmeer-Kaspisee-Kanal (Manjtsch-Kanal) <sup>46)</sup>	700 <sup>47)</sup>	— <sup>48)</sup>	— <sup>49)</sup>	— <sup>50)</sup>	— <sup>51)</sup>	7 <sup>52)</sup>	Seeschiffe

<sup>1)</sup> Mittlere bzw. auch Mindesttiefe. — <sup>2)</sup> Mit Hafeneinfahrtskanälen 165,7 km. — <sup>3)</sup> Nach Statesman's Yearbook 1950 = 10,3 m. — <sup>4)</sup> Mit dem Vorhafen von Ijmuiden 26,3 km. — <sup>5)</sup> Keine Angaben. — <sup>6)</sup> Küstenschleuse Ijmuiden größte der Welt. Kanalspiegel 0,50 m unter NN. — <sup>7)</sup> Kanalschnitt bis 80 m tief. — <sup>8)</sup> Nach Statesman's Yearbook 1951 = 57 km. — <sup>9)</sup> Mindestbreite bei Litchford auf 1 km Länge = 27,0 m. — <sup>10)</sup> Seit 1925 für Schiffe bis 8,5 m Tiefgang befahrbar. — <sup>11)</sup> Von Tiefwasser zu Tiefwasser; von Küste zu Küste = 65,1 km. — <sup>12)</sup> Mindesttiefe auf der atlantischen Seite; auf der pazifischen Seite 13,7 m. — <sup>13)</sup> 91,4 m Mindestsohlenbreite. — <sup>14)</sup> Weitere Parallelschleusen zur Vergrößerung der Durchschleusungskapazität geplant. — <sup>15)</sup> TidenBut-Kanal für Seeschiffe. — <sup>16)</sup> Spaniens einziger moderner Schiffahrtskanal, wird von mehreren von Sevilla ausgehenden Schiffahrtslinien befahren. — <sup>17)</sup> Überwinden einen Niveauunterschied von fast 100 m, unter Umgehung der Niagarafälle. — <sup>18)</sup> Für Schiffe bis 260 m Länge und 7,6 m Tiefgang. — <sup>19)</sup> Bei Tiel am Waal (größte Binnenschleuse Europas, 3 hintereinander koppelbare Schleusenammern von 90, 170, 90 m Länge) sowie bei Duurstede. — <sup>20)</sup> Davon 9 auf der Strecke von der Wolga bis zur Wasserscheide Don-Wolga (89 m über dem Spiegel der Wolga und 44 m über dem des Don). — <sup>21)</sup> Projekt, z. T. im Bau. — <sup>22)</sup> Länge der gesamten Wasserstraße von Meer zu Meer.

## 6. Inseln

Name [andere Schreibung] (Inselgruppe)	Lage <sup>1)</sup>	Fläche in qkm	Staatliche Zugehörigkeit
<b>Europa</b>			
Großbritann. Hauptinsel .....	A/N	219 805 <sup>2)</sup>	Großbritannien
Island .....	A	102 819	Island
Irland .....	A	82 459	Irland (Eire)/Großbritannien (Nordirland)
Nowaja Semlja, Nordinsel .....	Ar	48 200	Sowjetunion
Spitzbergen, Westinsel (Svalbard-Gruppe) ..	Ar	39 500	Norwegen
Nowaja Semlja, Südinsel .....	Ar	33 200	Sowjetunion
Sizilien .....	M	25 462 <sup>3)</sup>	Italien
Sardinien .....	M	23 818 <sup>3)</sup>	Italien
Spitzbergen, Nordostinsel (Svalbard-Gruppe).	Ar	15 000	Norwegen
Korsika .....	M	8 720	Frankreich
Kreta .....	M	8 373	Griechenland
Seeland .....	O	6 835 <sup>3)</sup>	Dänemark
Edge-Insel (Svalbard-Gruppe) .....	Ar	5 000	Norwegen
Semlja Georga [Prinz-Georg-Land] .....	Ar	3 800	Sowjetunion (Franz-Joseph-Land)
Eubja .....	M	3 775	Griechenland
Mallorca [Majorca] (Balearen) .....	M	3 411	Spanien
Fünen .....	O	2 976 <sup>4)</sup>	Dänemark
Gotland .....	O	2 960	Schweden
Ösel [Saaremaa] .....	O	2 710	Sowjetunion (SSR Estland/RFSFR)
Hindö [Hinnöy] (Lofoten) .....	A	2 198	Norwegen
Lewis (Hebriden) .....	A	1 894	Großbritannien (Schottland)
Öland .....	O	1 339	Schweden
Laaland [Lolland] .....	O	1 241	Dänemark
Dagö [Hiiumaa] .....	O	965	Sowjetunion (SSR Estland/RFSFR)
Mainland (Shetlands) .....	A/N	938	Großbritannien (Schottland)
Rügen .....	O	926	Deutschland <sup>5)</sup>
São Miguel (Azoren) .....	A	760	Portugal
Kephalenia (Ionische Inseln) .....	M	743	Griechenland
Menorca (Balearen) .....	M	669	Spanien
Fasta Åland (Åland-Inseln) .....	O	640	Finnland
Korfu [Kerkyra] (Ionische Inseln) .....	M	593	Griechenland
Bornholm .....	O	588	Dänemark
Ibiza (Pityusen-Gruppe, Balearen) .....	M	572	Spanien
Man .....	A	571	Großbritannien
Pomona [Mainland] (Orkneys) .....	A/N	536	Großbritannien
Falster .....	O	514	Dänemark
Lemnos (Ägäische Inseln) .....	M	482	Griechenland
Usedom .....	O	445	Deutschland <sup>5)</sup>
Naxos (Zykladen) .....	M	439	Griechenland
Cres [Cherso] .....	M	419	Jugoslawien
Zakynthos (Ionische Inseln) .....	M	413	Griechenland
Krk [Veglia] .....	M	408	Jugoslawien
Brač [Brazza] .....	M	395	Jugoslawien
Wight .....	A	381	Großbritannien
Strömö (Färöer) .....	A	374	Dänemark
Jan Mayen (Svalbard-Gruppe) .....	A/Ar	373	Norwegen
Wollin .....	O	248	Deutschland <sup>5)</sup>
Malta .....	M	246 <sup>6)</sup>	Großbritannien
Imroz [Imbros] (Ägäische Inseln) .....	M	225	Türkei
Schouwen (Seeland-Inseln) .....	N	222	Niederlande
Fehmarn .....	O	185	Deutschland
Texel (Westfriesische Inseln) .....	N	184	Niederlande
Bäreninsel [Bjørnøya] (Svalbard-Gruppe) ..	A/Ar	178	Norwegen
Jersey (Kanal-Inseln) .....	A	116	Großbritannien
Sylt (Nordfriesische Inseln) .....	N	93	Deutschland
<b>Afrika</b>			
Madagaskar .....	I	598 706	Frankreich
Sokotra .....	I	3 579 <sup>7)</sup>	Großbritannien
Réunion (Maskarenen) .....	I	2 511	Frankreich
Teneriffa [Tenerife] (Kanarische Inseln) ..	A	2 352	Spanien
Fernando Póo .....	A	2 071	Spanien
Mauritius (Maskarenen) .....	I	1 864	Großbritannien
Sansibar [Zanzibar] .....	I	1 657	Britisches Protektorat
São Thiago [Santiago] (Kapverden) .....	A	930	Portugal
Madeira .....	A	797 <sup>8)</sup>	Portugal (Funchal)
Mayotta (Komoren) .....	I	362	Frankreich (Madagaskar)
Mahé (Seychellen) .....	I	144	Großbritannien
St. Helena .....	A	122	Großbritannien
<b>Amerika</b>			
<b>Nordamerika</b>			
Grönland .....	Ar/A	2 175 600 <sup>9)</sup>	Dänemark
Baffinland (Canadisch-arktischer Archipel) ..	Ar	512 183	Canada
Victoria-Insel (Canadisch-arktischer Archipel)	Ar	208 080	Canada
Ellesmere-Land (Canadisch-arktischer Archipel)	Ar	200 445	Canada
Neufundland .....	A	95 827 <sup>10)</sup>	Canada
Banks-Land (Canadisch-arktischer Archipel) ..	Ar	66 498	Canada
Devon (Canadisch-arktischer Archipel) .....	Ar	55 959	Canada
Southampton-Insel .....	Ar	43 346	Canada
Melville-Insel (Parry-Inseln, Canadisch-arktischer Archipel) .....	Ar	42 743	Canada
Vancouver .....	P	32 124	Canada
Kodiak (Kodiak- oder Kadiak-Inseln) .....	P	8 075	USA (Alaska-Territorium)
Disko-Insel .....	Ar	8 300	Dänemark (Grönland)
Prince Edward-Insel .....	A	5 654	Canada
Long Island .....	A	3 780	USA (New York)

Anmerkungen auf S. 11\*.

6. Inseln

Name [andere Schreibung] (Inselgruppe)	Lage <sup>1)</sup>	Fläche in qkm	Staatliche Zugehörigkeit
<b>Mittelamerika</b>			
Cuba (Große Antillen).....	A	114 449	Cuba
Haiti (Große Antillen).....	A	77 218	Republik Haiti/Dominikanische Republik
Jamaica (Große Antillen).....	A	11 402 <sup>2)</sup>	Großbritannien
Puerto Rico [Portoriko] (Große Antillen).....	A	8 862 <sup>3)</sup>	USA
Trinidad (Kleine Antillen).....	A	4 826	Großbritannien
Saint Andrews [Andros] (Bahama-Inseln).....	A	3 524	Großbritannien
Martinique (Kleine Antillen).....	A	997	Frankreich
<b>Südamerika</b>			
Feuerland, Hauptinsel.....	A/P	48 000	Argentinien/Chile
Chiloé.....	P	8 350	Chile
Wellington (Westpatagonische Inseln).....	P	6 750	Chile
Ostfalkland (Falkland-Inseln).....	A	6 680 <sup>4)</sup>	Großbritannien
Westfalkland (Falkland-Inseln).....	A	5 276 <sup>4)</sup>	Großbritannien
Albemarle [Isabella] (Galápagos-Inseln) <sup>1*)</sup> .....	P	4 278	Ecuador
Marajó.....	A	4 200	Brasilien (Pará)
Osterinsel [Isla de Pascua].....	P	120	Chile
<b>Asien</b>			
Borneo [Kalimantan].....	P	737 018	Republik Indonesien/Großbritannien
Sumatra [Sumatera].....	I/P	424 079	Republik Indonesien
Hondo [Honshiu, Nippon].....	P	229 952 <sup>11)</sup>	Japan
Celebes [Sulawesi].....	P	179 416	Republik Indonesien
Java [Djawa].....	I/P	126 650	Republik Indonesien
Luzon (Philippinen).....	P	104 647	Philippinische Republik
Mindanao (Philippinen).....	P	94 594	Philippinische Republik
Hokkaido [Jesso].....	P	78 411 <sup>12)</sup>	Japan
Sachalin [Karafuto].....	P	78 790	Sowjetunion
Ceylon.....	I	65 585	Britisches Commonwealth (Dominion)
Formosa [Taiwan].....	P	35 961	China
Kiushiu.....	P	35 660 <sup>13)</sup>	Japan
Hainan.....	P	35 562	China
Timor (Kleine Sunda-Inseln).....	I/P	33 615	Republik Indonesien/Portugal
Dahilo [Halmahera] (Molukken).....	P	17 998	Republik Indonesien
Shikoku.....	P	17 760 <sup>14)</sup>	Japan
Ceram [Serang] (Molukken).....	P	17 150	Republik Indonesien
Flores (Kleine Sunda-Inseln).....	I/P	15 175	Republik Indonesien
Insel der Oktober-Revolution (Ssevernaja Semlja-Gruppe).....	Ar	14 500	Sowjetunion
Sumbawa [Soembawa] (Kleine Sunda-Inseln).....	I/P	13 280	Republik Indonesien
Samar (Philippinen).....	P	13 074	Philippinische Republik
Negros (Philippinen).....	P	12 698	Philippinische Republik
Kotel'nyj [Kessel]-Insel (Neusibirische Inseln).....	Ar	12 000	Sowjetunion
Ban[ga]ka.....	P	11 937	Republik Indonesien
Palawan [Palauan, Paragua].....	P	11 780	Philippinische Republik
Sumba [Soemba] (Kleine Sunda-Inseln).....	I/P	11 050	Republik Indonesien
Cypern [Kypros].....	M	9 285	Großbritannien
Wrangel [Dawidow]-Insel.....	Ar	7 300	Sowjetunion (Ostsibirien)
Bali (Kleine Sunda-Inseln).....	I/P	5 616	Republik Indonesien
Iturup [Yotorufu] (Kurilen).....	P	3 220	Sowjetunion
Lesbos [Mytilene] (Ägäische Inseln).....	M	1 630	Griechenland
Rhodos (Ägäische Inseln).....	M	1 412	Griechenland
Bintang (Riau-Lingga-Archipel).....	P	1 075	Republik Indonesien
Chios (Ägäische Inseln).....	M	885	Griechenland
Samos (Ägäische Inseln).....	M	602	Griechenland
Hongkong [Hifangkiang], Insel.....	P	83 <sup>15)</sup>	Großbritannien
<b>Australien und Ozeanien</b>			
Neuguinea (Südsee).....	P	771 900	Australischer Bund/Austral. Mandat/Niederlande
Neuseeland, Südinsel.....	P	150 525 <sup>16)</sup>	Britisches Commonwealth (Dominion)
Neuseeland, Nordinsel.....	P	114 295 <sup>16)</sup>	Britisches Commonwealth (Dominion)
Tasmanien.....	P	63 015 <sup>4)</sup>	Australischer Bund
Neupommern [New Britain].....	P	37 799	Australisches Mandat (Bismarck-Archipel)
Neukaledonien.....	P	16 117 <sup>17)</sup>	Frankreich
Hawaii, Hauptinsel (Hawaii- oder Sandwich-Inseln).....	P	10 399	USA
Viti-Levu (Fidschi-Inseln).....	P	10 352	Großbritannien (Viti-Archipel)
Bougainville (Salomonen).....	P	9 553 <sup>18)</sup>	Australisches Mandat
Neumecklenburg [New Ireland].....	P	8 647	Australisches Mandat (Bismarck-Archipel)
Guadalcanar (Salomon-Inseln).....	P	6 473	Britisches Protektorat
Espiritu Santo (Neue Hebriden).....	P	4 905	Brit.-Franz. Kondominium
Sawaii (Samoa-Inseln).....	P	1 812	Neuseeländisches Mandat
Tahiti (Gesellschafts-Inseln).....	P	1 042	Frankreich
Guam (Marianen).....	P	533	USA
Rarotonga (Cook-Inseln).....	P	81	Neuseeland
<b>Antarktis</b>			
Alexander I.-Land.....	An	43 200	Großbritannien

<sup>1)</sup> Abkürzungen für die Meeresbezeichnungen: An = Antarktische Gewässer, Ar = Arktische Gewässer, A = Atlantik, I = Indik, M = Mittelmeer, N = Nordsee, O = Ostsee, P = Pazifik. — <sup>2)</sup> Ohne Nebeninseln. — <sup>3)</sup> Nach Stat. Arbog 1950 mit Nebeninseln 7518 qkm. — <sup>4)</sup> Nach Stat. Arbog 1950 mit Nebeninseln 3 477 qkm. — <sup>5)</sup> Bis 1945 Deutsches Reich (Pommern). — <sup>6)</sup> Bis 1945 Deutsches Reich (Pommern), seitdem zum größten Teil zu Mecklenburg und zum kleinsten Teil (Gebiet um Swinemünde) zu den deutschen Ostgebieten unter poln. Verwaltung. — <sup>7)</sup> Seit 1945 unter polnischer Verwaltung. — <sup>8)</sup> Mit Nebeninseln. — <sup>9)</sup> Ohne Labradorküste. — <sup>10)</sup> Amtliche Bezeichnung: Archipiélago de Colon. — <sup>11)</sup> Mit 382 kleinen Nebeninseln. — <sup>12)</sup> Nach Statesman's Yearbook 1949 mit 68 Nachbarinseln (ohne Kurilen) 88 741 qkm. — <sup>13)</sup> Nach Statesman's Yearbook 1949 mit 373 Nachbarinseln 42 063 qkm. — <sup>14)</sup> Nach Statesman's Yearbook 1949 mit 167 Nachbarinseln 18 765 qkm. — <sup>15)</sup> Mit Nebeninseln und Festlandsanteil 1 012 qkm. — <sup>16)</sup> Neuseeland (Süd- und Nordinsel) insgesamt nach Statesman's Yearbook 1950 = 267 728 qkm. — <sup>17)</sup> Hauptinsel mit Nale-Inseln. — <sup>18)</sup> Ohne Buka.

## 7. Klimatische Verhältnisse wichtiger Orte der Erde

Ort	Geogr. Breite in Grad N u. S	Stations-Höhe in m über NN	Mittlere Lufttemperatur in °C			Mittlerer Niederschlag in cm			Mittlere Bewölkung in %	
			Jahr	kältester Monat	wärmster Monat	Jahr	nassester Monat	trockenster Monat	heiterster Monat	trübster Monat
Europa										
<b>Mitteleuropa</b>										
Hamburg .....	54° N	29	8,5	0,3 Januar	17,1 Juli	74	9 August	5 März	60 Mai/Sept.	80 Dezember
Berlin .....	52,5° N	57	8,4	-0,6 Januar	18,0 Juli	59	8 Juli	3 Februar	55 Mai	79 Dezember
München .....	48° N	531	7,5	-2,2 Januar	16,9 Juli	90	13 Juli	4 Februar	56 August	76 Dezember
Zugspitze .....	47° N	2962	-5,0	-11,2 Januar	1,8 Juli	(239	34 Juli	11 Januar)	58 Jan./Okt.	78 Juni
Warschau .....	52° N	121	7,6	-3,6 Januar	18,9 Juli	54	8 Juli	3 Februar	58 Aug./Sept.	82 Januar
Prag .....	50° N	202	9,2	-1,1 Januar	19,3 Juli	49	7 Juni	2 Januar	65 September	85 Dezember
Wien .....	48° N	202	9,2	-1,7 Januar	19,6 Juli	66	8 Juli	3 Februar	43 August	76 Dezember
Belgrad .....	45° N	138	11,3	-0,7 Januar	21,8 Juli	62	7 Juni	3 Januar	36 August	77 Dezember
<b>Osteuropa</b>										
Bukarest .....	44° N	84	10,6	-3,4 Januar	22,7 Juli	59	10 Juni	3 Januar	35 August	72 Dezember
Baku .....	40° N	-13	13,9	3,4 Januar	25,3 August	19	3 November	< 1 Juli	34 August	65 Januar
Kiew .....	50,5° N	183	6,9	-6,0 Januar	19,3 Juli	59	8 Juli	3 Januar	47 August	80 November
Moskau .....	56° N	167	3,6	-10,8 Januar	18,0 Juli	61	8 Juli	3 März	49 Juli	85 November
Leningrad .....	60° N	6	4,1	-7,7 Februar	17,5 Juli	52	8 August	2 März	50 Juni	84 November
Archangelak .....	64,5° N	6	0,1	-13,3 Januar	15,3 Juli	47	7 Juli	2 Januar	62 Juli	85 November
<b>Nordeuropa</b>										
Stockholm .....	59° N	44	5,7	-3,1 Februar	16,8 Juli	55	7 August	3 März	51 Juni	79 Dezember
Bergen .....	60° N	17	7,1	1,2 Januar	14,4 Juli	214	24 September	11 Juni	59 Juni	72 Dezember
<b>Westeuropa</b>										
Glasgow .....	56° N	55	8,4	3,8 Januar	14,1 Juli	105	12 Dezember	6 Mai	73 Juni/Sept.	83 Januar
London .....	51,5° N	45	9,8	3,7 Januar	17,1 Juli	62	7 Oktober	4 März	60 September	74 Januar
Brüssel .....	51° N	100	9,8	2,3 Januar	17,6 Juli	80	9 Juli	5 Februar	60 September	75 Jan./Dez.
Paris .....	49° N	49	10,1	2,3 Januar	18,3 Juli	58	6 Juni	3 Februar	49 August	72 Dezember
Genf .....	46° N	406	9,5	0,0 Januar	19,5 Juli	89	12 Oktober	4 Januar	49 August	85 Dezember
<b>Südeuropa</b>										
Lissabon .....	39° N	102	15,5	10,2 Januar	21,7 August	76	12 November	< 1 Juli	20 August	53 Dezember
Madrid .....	40° N	655	13,6	4,5 Januar	24,7 Juli	44	5 November	1 Juli	21 Juli	52 Dezember
Rom .....	42° N	50	15,3	6,6 Januar	24,6 Juli	92	14 Oktober	2 Juli	22 August	58 Dezember
Mailand .....	45,5° N	147	12,9	1,0 Januar	24,4 Juli	105	12 Oktober	6 Januar	43 Juli	71 November
Athen .....	38° N	107	17,4	8,6 Januar	26,8 Juli	41	7 November	< 1 Juli	11 Juli	59 Dezember
Istanbul .....	41° N	18	13,8	4,8 Februar	22,9 August	73	12 Dezember	3 Mai/Juli	29 Juli	71 Jan./Febr.

<sup>1)</sup> Niederschlagswerte der Meßstelle auf dem Plattach-Ferner (2577 m), da auf dem Zugspitzgipfel selbst wegen zu windexponierter Lage zu niedrige Werte gemessen werden.

7. Klimatische Verhältnisse wichtiger Orte der Erde

Ort	Geogr. Breite in Grad N u. S	Stations-Höhe in m über NN	Mittlere Lufttemperatur in °C			Mittlerer Niederschlag in cm			Mittlere Bewölkung in vH	
			Jahr	kältester Monat	wärmster Monat	Jahr	nassester Monat	trockenster Monat	heißester Monat	trübster Monat
<b>Afrika</b>										
Tripolis .....	33° N	ca. 10	19,8	12,2 Januar	26,8 August	40	10 Dezember	0 Juli	6 Juli	41 Dezember
Kairo .....	30° N	41	21,7	13,5 Januar	28,6 August	2	1 Winter	0 Sommer	11 Juni	36 Januar
Khartum .....	15,5° N	390	28,3	21,5 Januar	33,1 Juni	16	7 August	0 Winter	7 Dezember	43 Juli
Mongalla .....	5° N	448	26,2	24,4 Juli	28,5 März	95	14 Juli	< 1 Januar	19 Januar	48 Juli
Léopoldville .....	4° S	360	25,2	22,3 Juli	26,6 März	140	21 März	< 1 Juli	-	-
Elisabethville .....	11,5° S	1229	20,5	16,0 Juli	23,4 Oktober	122	27 Januar	0 Juli	18 Juni	91 Februar
Pretoria .....	26° S	1430	17,5	10,9 Juli	22,0 Januar	66	14 Januar	0 Juli	(7 Juni)	(54° Januar)
Durban .....	30° S	80	21,4	18,0 Juli	24,9 Februar	107	16 März	3 Juni	23 Juni	62 mehr. Mon.
Kapstadt .....	34° S	10	16,8	12,6 Juli	21,2 Februar	64	11 Juni	2 Februar	30 Januar	51 Mai
<b>Amerika</b>										
<b>Nordamerika</b>										
Fairbanks .....	65° N	150	-3,2	-24,8 Januar	15,7 Juli	29	5 Juli	< 1 April	49 April	68 September
Winnipeg .....	50° N	232	1,7	-12,9 Januar	19,3 Juli	52	8 Juni	2 Januar	44 Februar	60 November
Montreal .....	45,5° N	57	5,8	-10,6 Januar	20,8 Juli	103	9 mehr. Mon.	7 mehr. Mon.	49 Juli	68 November
Chicago .....	42° N	205	10,0	-3,7 Januar	23,1 Juli	83	9 Mai	5 Januar	43 Juli	65 Dezember
New York .....	41° N	96	11,1	-0,8 Januar	22,8 Juli	109	11 August	8 November	50 Oktober	62 Januar
Washington .....	39° N	34	12,6	0,7 Januar	24,6 Juli	107	12 Juli	6 November	44 Oktober	60 Januar
Kansas City .....	39° N	294	12,4	-2,3 Januar	25,7 Juli	94	13 Juni	3 Januar	38 Juli/Aug.	53 Dezember
San Francisco .....	38° N	47	12,8	9,7 Januar	15,3 September	56	11 Januar	< 1 Juli/Aug.	32 Juni	54 Januar
Los Angeles .....	34° N	103	16,7	12,3 Januar	21,4 August	39	8 Februar	< 1 mehr. Mon.	27 August	47 Februar
New Orleans .....	30° N	16	20,3	12,0 Januar	27,4 Juli	146	16 Juli	8 November	42 Oktober	60 Dezember
<b>Mittelamerika</b>										
San Juan, Puerto Rico .....	18,5° N	30	25,5	23,8 Jan./Febr.	26,9 August	155	18 November	7 Februar	40 März	51 Juni
Mexiko .....	19,5° N	2282	15,6	12,4 Januar	18,4 Mai	58	11 Juli	< 1 mehr. Mon.	28 Februar	74 September
Colon, Panama .....	9° N	ca. 5	26,6	25,9 November	27,1 Apr./Aug.	325	55 November	4 März	50 März	73 Juli
<b>Südamerika</b>										
Caracas .....	10,5° N	1042	19,6	18,0 Januar	20,8 Mai	81	11 Juni	1 Februar	52 Februar	83 Juni
Quito .....	0° S	2850	12,6	12,5 mehr. Mon.	12,7 September	112	19 April	2 Juli	42 Juli	75 März
La Paz .....	16,5° S	3658	9,3	6,4 Juli	11,0 November	56	12 Februar	< 1 Juni	20 Juni	73 Februar
Arica .....	18,5° S	5	19,4	16,2 August	22,8 Februar	0	0	0	33 März	72 August
Rio de Janeiro .....	23° S	60	23,2	20,4 Juli	21,1 Februar	110	14 Dezember	6 Juli	51 Juli	73 September
São Paulo .....	23,5° S	820	17,6	14,4 Juli	20,6 Februar	143	22 Februar	4 Juli	53 Juli	71 Oktober
Buenos Aires .....	34,5° S	25	16,1	9,4 Juli	23,1 Januar	96	12 April	5 Juni	40 mehr. Mon.	58 Juni
Ushuafá, Feuerland .....	55° S	8	5,4	0,7 Juni	9,8 Januar	48	5 Februar	2 August	56 August	71 Dezember
Santiago de Chile .....	33,5° S	520	13,9	7,6 Juni	20,4 Januar	35	8 Juni	< 1 mehr. Mon.	17 Februar	58 Juni

## 7. Klimatische Verhältnisse wichtiger Orte der Erde

Ort	Geogr. Breite in Grad N u. S	Stations-Höhe in m über NN	Mittlere Lufttemperatur in °C			Mittlerer Niederschlag in cm			Mittlere Bewölkung in vH	
			Jahr	kältester	wärmster	Jahr	nassester	trockenster	heiterster	trübster
				Monat	Monat		Monat	Monat		
<b>Asien</b>										
<b>Vorderasien</b>										
Ankara .....	40° N	850	11,4	-1,7 Februar	22,9 August	24	5 Mai	< 1 Sommer	6 Juli	49 Dezember
Jerusalem .....	32° N	758	17,4	8,6 Februar	24,2 August	41	13 Februar	0 Sommer	6 Juli	49 Februar
Bagdad .....	33° N	39	22,2	8,2 Februar	34,4 August	16	3 Jan./März	0 Sommer	1 Juli	29 März
Teheran .....	36° N	1220	16,1	1,6 Februar	29,1 August	25	5 Jan./März	< 1 Sommer	9 Juli	83 Februar
Aden .....	13° N	10	28,2	24,6 Februar	31,9 August	4	1 März	0 Sommer	23 Oktober	59 Jan./Febr.
Taschkent .....	41° N	479	13,2	-1,3 Februar	26,8 August	35	6 März	< 1 August	9 August	64 Januar
<b>Nordasien</b>										
Omsk .....	55° N	88	0,0	-19,6 Februar	19,1 August	31	5 Juli	< 1 März	51 März	71 Oktober
Nertschinsk H. ....	52° N	626	-3,7	-29,8 Februar	18,9 August	40	11 Juli	< 1 Januar	18 Januar	51 Mai/Aug.
Werchojansk .....	67,5° N	122	-16,1	-50,1 Februar	15,1 August	13	3 Juli	< 1 Winter	31 Februar	66 Aug./Sept.
<b>Ostasien</b>										
Wladiwostok .....	43° N	29	4,6	-13,7 Februar	20,6 August	54	12 August	< 1 Januar	28 Januar	77 Juli
Peking .....	40° N	38	11,8	-4,7 Februar	26,0 August	63	25 Juli	< 1 Winter	29 Februar	55 Juli
Tokio .....	36° N	6	14,0	3,1 Februar	25,7 August	161	25 September	5 Januar	43 Dez./Jan.	81 Juni
Schanghai .....	31° N	7	15,1	3,2 Februar	26,8 August	113	18 Juni	4 Dezember	50 Dezember	77 Juni
Hongkong .....	22° N	33	22,2	15,0 Februar	27,8 August	223	40 Juni	3 Dez./Jan.	51 Oktober	82 März
Manila .....	14,5° N	14	26,6	24,8 Februar	28,4 Mai	204	41 Juli	< 1 Februar	41 April	80 Juli/Aug.
<b>Südostasien</b>										
Salgon .....	11° N	11	27,1	25,4 Dezember	29,1 April	201	35 September	1 Februar	42 Februar	82 Juli
Singapore .....	1° N	5	26,3	25,5 Dezember	27,0 Mai	242	26 Dezember	17 Mai	58 mehr. Mon.	68 Januar
Batavia (Djakarta) ....	6° S	8	25,9	25,4 Jan./Febr.	26,4 Mai	181	34 Februar	4 August	45 Juli	76 Jan./Febr.
Delhi .....	28,5° N	219	25,1	14,3 Januar	33,4 Juni	68	19 Juli	< 1 November	9 Oktober	64 Juli
Kalkutta .....	22,5° N	7	25,5	18,4 Januar	29,8 Mai	157	32 Juli/Aug.	< 1 Dezember	11 Dez./Jan.	85 August
Bombay .....	19° N	11	26,2	23,6 Januar	29,2 Mai	179	62 Juli	< 1 Dezember	6 Januar	85 Juli
Madras .....	13° N	7	28,1	24,6 Januar	31,9 Mai/Juni	129	36 November	< 1 März	20 März	70 Juli
<b>Australen und Ozeanien</b>										
Port Darwin .....	12,5° S	30	28,1	25,2 Juli	29,9 November	155	39 Januar	< 1 mehr. Mon.	12 August	71 Januar
Sidney .....	34° S	44	17,3	11,5 Juli	22,0 Januar	120	14 April	7 mehr. Mon.	40 August	59 Februar
Melbourne .....	38° S	35	14,7	9,3 Juli	19,8 Februar	65	7 Oktober	4 August	50 Februar	67 Juni
Apia .....	14° S	3	25,9	25,1 Juli	26,3 Dezember	282	43 Januar	8 Juli	41 August	66 Januar
Honolulu .....	21° N	17	23,3	21,3 Jan./Febr.	25,3 August	70	10 Februar	2 Juni	40 Juli/Sept.	50 April

B. Gebiet und Bevölkerung

1. Fläche und Bevölkerung der Länder der Erde nach den letzten Zählungsergebnissen

Land	Fläche in qkm	Ergebnisse der letzten Volkszählung		Neueste fortgeschriebene oder geschätzte Zahlen		Einwohner je qkm
		Zeitpunkt	Bevölkerung in 1000	Zeitpunkt	Bevölkerung in 1000	
Erde	134 823 000 <sup>1)</sup>			Mitte 1951	2 430 000	18
Europa <sup>2)</sup>	4 955 000			Mitte 1951	397 200	80
Deutsches Reich (in den Grenzen vom 31. 12. 1937)	471 100	17. 5. 1939	69 314			147
Bundesrepublik Deutschland	245 317 <sup>3)</sup>	13. 9. 1950	47 696	31. 12. 1952	48 708	199
Berlin						
Westsektoren	481	13. 9. 1950	2 147	31. 12. 1952	2 187	
Ostsektor	403	31. 8. 1950	1 190			
Sowjetische Besatzungszone	107 669	29. 10. 1946	17 181	31. 12. 1951	17 300	161
Saargebiet	2 567	14. 11. 1951	948	31. 12. 1951	960	374
Deutsche Gebiete unter vorl. niederländ., belg., luxemburg. und franz. Auftrags- verwaltung	106	29. 10. 1946	10			
Deutsche Ostgebiete (Gebietsst. 31. 12. 1937) unter fremder Verwaltung	114 296	17. 5. 1939	9 621			84
Albanien	28 748	30. 9. 1945	1 122	Mitte 1951	1 200 <sup>4)</sup>	42
Andorra	453			Mitte 1951	5 <sup>4)</sup>	11
Belgien	30 507	31. 12. 1947	8 512	Mitte 1952	8 725	286
Bulgarien <sup>5)</sup>	110 842	31. 12. 1946	7 022	Mitte 1951	7 310 <sup>4)</sup>	66
Dänemark	42 936	7. 11. 1950	4 281	Mitte 1951	4 304	100
hierzu Färöer Inseln	1 399	31. 12. 1950	32	Mitte 1951	32	23
Finnland	337 009	31. 12. 1950	4 033 <sup>6)</sup>	Mitte 1952	4 092 <sup>4)</sup>	12
Frankreich <sup>7)</sup>	550 986	10. 3. 1946	39 830	31. 3. 1952	42 500 <sup>4)</sup>	77
Griechenland (einschl. Dodekanes)	132 562	7. 4. 1951	7 600 <sup>8)</sup>			57
Großbritannien und Nordirland <sup>9)</sup>	243 991	8. 4. 1951	50 212 <sup>8)</sup>	31. 12. 1951	50 650 <sup>11)</sup>	208
davon: England und Wales	151 108	8. 4. 1951	43 745 <sup>8)</sup>	31. 12. 1951	43 877	290
Schottland	78 764	8. 4. 1951	5 096	Mitte 1951	5 114	65
Nordirland	14 118	8. 4. 1951	1 371	Mitte 1951	1 373	97
Kanalinseln	195	8. 4. 1951	103	Mitte 1951	103	
Gibraltar	6	3. 7. 1951	23 <sup>12)</sup>	31. 12. 1951	23 <sup>12)</sup>	
Insel Man	572	8. 4. 1951	55 <sup>8)</sup>	Mitte 1951	55	
Malta und Gozo	316	14. 6. 1948	306 <sup>13)</sup>	31. 5. 1952	315	
Irland (Eire)	70 282	8. 4. 1951	2 959	Mitte 1951	2 959	42
Island	103 000	1. 12. 1950	144 <sup>8)</sup>	Mitte 1951	145	1
Italien <sup>14)</sup>	301 055	4. 11. 1951	46 738 <sup>8)</sup>	30. 6. 1952	46 885	156
Jugoslawien <sup>15)</sup>	256 880	15. 3. 1948	15 772 <sup>16)</sup>	31. 12. 1951	16 441	64
Liechtenstein	157	1. 12. 1950	14	Mitte 1951	14	89
Luxemburg	2 586	31. 12. 1947	291	31. 12. 1951	300	116
Monaco	1,5	4. 1. 1951	20	Mitte 1951	21	
Niederlande	33 734 <sup>17)</sup>	31. 5. 1947	9 625 <sup>18)</sup>	1. 7. 1952	10 377	308
Norwegen (ohne Polargebiete)	324 222	1. 12. 1950	3 277	31. 3. 1952	3 308	10
Polargeb.: Spitzbergen und Jan Mayen <sup>19)</sup>	62 477	3. 12. 1946	2	31. 12. 1950	1	
Österreich	83 851	1. 6. 1951	6 881 <sup>8)</sup>	1. 6. 1952	6 934	83
Polen <sup>20)</sup>	311 730	3. 12. 1950	24 977			80
Portugal (einschl. Azoren und Madeira)	91 721	15. 12. 1950	8 490 <sup>8)</sup>	Mitte 1951	8 606	94
Rumänien <sup>21)</sup>	237 502	25. 1. 1948	15 873 <sup>8)</sup>	Mitte 1951	16 200 <sup>4)</sup>	68
San Marino	61 <sup>4)</sup>	31. 12. 1906	10	31. 12. 1951	13	
Schweden	440 122	31. 12. 1950	7 044 <sup>8)</sup>	30. 6. 1952	7 126	16
Schweiz	41 295	1. 12. 1950	4 715	31. 7. 1952	4 831	117
Spanien (einschl. Balearen u. Kanar. Inseln)	503 061	31. 12. 1950	27 977	1952	28 306	56
Triest	743	4. 11. 1951	296 <sup>8)</sup>	30. 6. 1952	296	
Tschechoslowakei	127 827	1. 3. 1950	12 340 <sup>8)</sup>			97
Türkei (europäischer Teil)	23 485	22. 10. 1950	1 626			69
Türkei (insgesamt, einschl. Hatay)	767 119	22. 10. 1950	20 935			27
Ungarn	93 011	1. 1. 1948	9 205	Mitte 1951	9 390 <sup>4)</sup>	101
Vatikan-Stadt	4,5	30. 4. 1948	1	31. 12. 1948	1	

<sup>1)</sup> Summe der für die einzelnen Länder ausgewiesenen Flächen. Von der gesamten festen Erdoberfläche (etwa 147 900 000 qkm) fehlen hauptsächlich noch wenig erforschte Südpolargebiete (etwa 10—14 Mill. qkm). — <sup>2)</sup> Der europäische Teil der Sowjetunion ist ausgenommen. — <sup>3)</sup> Ohne 216 qkm Elbmündung. — <sup>4)</sup> Nichtamtlich. — <sup>5)</sup> Einschl. Südbrodscha (7 696 qkm). — <sup>6)</sup> Finnische Staatsangehörige in Finnland einschl. Angehöriger der Handelsmarine auf See. — <sup>7)</sup> Ohne das 1947 von Italien abgetretene Gebiet von etwa 708 qkm. — <sup>8)</sup> Einschl. etwa 300 000 Soldaten und 6 000 Seeleuten der Handelsmarine, die sich zur Zeit der Volkszählung 1946 außerhalb des Mutterlandes befanden. — <sup>9)</sup> Vorläufiges Zählungsergebnis. — <sup>10)</sup> Ohne Kanalinseln und Insel Man. — <sup>11)</sup> Einschl. der in Übersee befindlichen Streitkräfte, aber ohne in Großbritannien stationierte Streitkräfte fremder Länder und der Commonwealth-Staaten. — <sup>12)</sup> Nur Zivilbevölkerung. — <sup>13)</sup> Ohne Angehörige der Streitkräfte sowie Besatzungen von Handelsschiffen, die nicht Malteser sind (1 005). — <sup>14)</sup> Staatsgebiet nach dem Friedensvertrag vom 10. 2. 1947, ohne Freistaat Triest und die an Jugoslawien und Frankreich abgetretenen Gebiete. — <sup>15)</sup> Gegenwärtiges Staatsgebiet einschl. des von Italien am 10. 2. 1947 abgetretenen Gebietes. — <sup>16)</sup> Ohne Kriegsgefangene. — <sup>17)</sup> Landfläche und Fläche der Inlandsgewässer. Landfläche ohne Inlandsgewässer: 32 388 qkm. Gesamtfläche einschl. sonstiger Wasserflächen: 40 829 qkm. — <sup>18)</sup> Ohne die 1949 von Deutschland abgetretenen Gebiete Elten und Tüddern, (Bevölkerung etwa 9000; Fläche 60 qkm) mit Ausnahme der Zahlen von 1952. — <sup>19)</sup> Jan Mayen: Fläche 373 qkm. Nur im Winter bewohnt; Bevölkerung bei Norwegen mitenthalten. — <sup>20)</sup> Einschl. Danzig und der unter polnischer Verwaltung stehenden deutschen Gebiete, aber ohne die an die Sowjetunion abgetretenen Gebiete. — <sup>21)</sup> Gegenwärtiges Staatsgebiet ohne Südbrodscha (1940 an Bulgarien abgetreten) sowie Bessarabien und Nordbukowina (an die Sowjetunion abgetreten).

## 1. Fläche und Bevölkerung der Länder der Erde nach den letzten Zählungsergebnissen

Land	Fläche in qkm	Ergebnisse der letzten Volkszählung		Neueste fortgeschriebene oder geschätzte Zahlen		Einwohner je qkm
		Zeitpunkt	Bevölkerung in 1000	Zeitpunkt	Bevölkerung in 1000	
<b>Afrika</b> .....	30 140 000			Mitte 1951	202 000	7
Ägypten .....	1 000 000 <sup>1)</sup>	26. 3. 1947	18 967 <sup>2)</sup>	Mitte 1951	20 729	21
Äthiopien (Abessinien) .....	1 060 000	...	...	Mitte 1951	15 000 <sup>3)</sup>	14
Liberia .....	111 370	...	...	1949	1 648	15
Libyen .....	1 759 540	21. 4. 1936	849	Mitte 1951	1 124	1
Südafrikanische Union .....	1 224 206	8. 5. 1951	12 646 <sup>4)</sup>	Mitte 1952	12 912	11
<b>Belgische Besitzung:</b>						
Belgisch Kongo .....	2 343 930	31. 12. 1947	10 806 <sup>4)</sup>	Mitte 1951	11 463 <sup>4)</sup>	5
<b>Britische Besitzungen:</b>						
Britisch Somaliland (Protektorat) .....	176 113	26. 4. 1931	3 <sup>7)</sup>	Mitte 1951	500 <sup>8)</sup>	3
Britisch Südafrikanisches Protektorat (Basuto-, Botschuana- (Prot.) u. Swasiland St. Helena und Dependenz) .....	759 907	7. 5. 1946	1 043 <sup>4)</sup>	Mitte 1951	1 068	1
Gambia (Kolonie und Protektorat) <sup>10)</sup> .....	210	27. 10. 1946	5	31. 12. 1951	5 <sup>5)</sup>	27
Goldküste (Kolonie und Protektorat) .....	10 368	1951	252 <sup>11)</sup>	Mitte 1951	279	19
Kenia (Kolonie und Protektorat) .....	204 089	1./2. 1948	3 736	Mitte 1951	3 929	10
Mauritius und Dependenz <sup>12)</sup> .....	582 624	25. 2./23. 8. 1948	5 406 <sup>13)</sup>	Mitte 1951	5 680	239
Nigerien (Kolonie und Protektorat) .....	2 096	11. 6. 1944	433	Mitte 1951	500	29
Nord-Rhodesien .....	876 922	23. 4. 1931	19 131 <sup>14)</sup>	Mitte 1951	25 000 <sup>15)</sup>	3
Njassaland .....	751 900	30. 6. 1950	1 837 <sup>16)</sup>	Mitte 1951	1 947	20
Seychellen und Dependenz <sup>17)</sup> .....	122 772	29. 4. 1945	2 050	Mitte 1951	2 400	26
Sierra Leone (Kolonie und Protektorat) .....	405	21. 12. 1947	35	Mitte 1951	37	6
Süd-Rhodesien .....	72 323	26. 4. 1931	1 768 <sup>17)</sup>	Mitte 1951	1 891	21
Uganda .....	399 347	31. 8. 1948	1 587 <sup>18)</sup>	Mitte 1951	2 158	103
Zanzibar und Pemba .....	243 401	25. 2./23. 8. 1948	4 959 <sup>19)</sup>	Mitte 1951	5 187	4
	2 642	25. 2. 1948	264 <sup>20)</sup>	31. 12. 1951	273	2
<b>Französische Besitzungen:</b>						
Algerien (einschl. gesamtes Hinterland) .....	2 191 464	31. 10. 1948	8 682	Mitte 1951	8 930	2
Französisch Äquatorial-Afrika .....	2 510 000	30. 6. 1951	21 <sup>1)</sup>	Mitte 1951	4 484	8
Madagaskar und Comoro-Inseln .....	592 200	31. 7. 1946	60 <sup>2)</sup>	Mitte 1951	4 498	21
Marokko .....	390 800	15. 4. 1951	363 <sup>3)</sup>	Mitte 1951	8 500 <sup>4)</sup>	105
Réunion .....	2 511	21./31. 10. 1946	242	Mitte 1951	263	3
Französisch Somaliland .....	21 700	6. 7. 1946	2 <sup>5)</sup>	Mitte 1951	55	22
Tunesien .....	155 830	1. 11. 1946	3 231	Mitte 1951	3 500	4
Französisch Westafrika <sup>6)</sup> .....	4 752 700	28. 6. 1951	63 <sup>7)</sup>	Mitte 1951	17 208	3
<b>Portugiesische Besitzungen:</b>						
Angola .....	1 246 700	30. 12. 1950	4 112 <sup>1)</sup>	31. 12. 1951	4 149	7
Mosambik .....	771 125	30. 11. 1950	5 733 <sup>2)</sup>	Mitte 1951	5 781	14
Guinea .....	36 125	15. 7. 1950	511	31. 12. 1951	520	210
Übrige Besitzungen <sup>3)</sup> .....	4 997	15. 12. 1950	207 <sup>4)</sup>	Mitte 1951	210	54
<b>Spanische Besitzungen:</b>						
Marokko (Protektorat) .....	19 656 <sup>4)</sup>	6. 1945	1 082 <sup>5)</sup>	Mitte 1951	1 071 <sup>6)</sup>	62
Besitzungen in Nordafrika <sup>7)</sup> .....	213	31. 12. 1940	137	...	175	81
Spanisch Guinea .....	28 051	15. 12. 1942	171	Mitte 1951	81	11
Spanisch Westafrika .....	269 150	31. 12. 1940	1 <sup>8)</sup>	Mitte 1951	...	7
<b>Gebiete unter Treuhandverwaltung:</b>						
Kamerun (britische Verwaltung) .....	88 266	23. 4. 1931	797 <sup>9)</sup>	Mitte 1951	1 000	71
Kamerun (französische Verwaltung) .....	439 000	12. 11. 1951	2 <sup>10)</sup>	Mitte 1951	3 125	2
Ruanda-Urundi (belgische Verwaltung) .....	54 172	...	...	Mitte 1951	3 835 <sup>11)</sup>	8
Somaliland (italienische Verwaltung) .....	513 533	21. 4. 1931	1 022	Mitte 1951	1 247	12
Tanganjika (britische Verwaltung) .....	939 326	25. 2./23. 8. 1948	7 478 <sup>12)</sup>	Mitte 1951	7 827	18
Togo (britische Verwaltung) .....	33 775	1./2. 1948	383	Mitte 1951	404	1
Togo (französische Verwaltung) .....	55 000	8. 5. 1952	1 <sup>13)</sup>	Mitte 1951	1 014	9
Südwestafrika (Südafrik. Union-Verw.) .....	822 876	8. 5. 1951	415 <sup>14)</sup>	Mitte 1951	416	9
<b>Unter Militärverwaltung:</b>						
Eritrea (britische Verwaltung) <sup>15)</sup> .....	124 000	...	...	1950	1 104	3
<b>Internationale Verwaltung:</b>						
Tanger .....	349	...	...	Mitte 1951	172	3
<b>Britisch-ägyptisches Kondominium:</b>						
Sudan .....	2 505 700	...	...	Mitte 1951	8 740	...

<sup>1)</sup> Bewohntes und kultiviertes Gebiet: 34 824 qkm. Einwohner je qkm: 595. — <sup>2)</sup> Einschl. etwa 55 073 Arabern (Nomaden) und verbündete Streitkräfte. — <sup>3)</sup> Geschätzte Zahlen. — <sup>4)</sup> Vorläufiges Zählungsergebnis. — <sup>5)</sup> Keine Volkszählung, jedoch annähernd genaue Angaben auf Grund eingehender Untersuchungen der Gesamtbevölkerung. — <sup>6)</sup> Nur Eingeborenenbevölkerung. — <sup>7)</sup> Ohne Eingeborenenbevölkerung. — <sup>8)</sup> Beisehuannand: einschl. etwa 10 000 im Ausland lebender Staatsangehöriger. — <sup>9)</sup> Ohne Dependenz. — <sup>10)</sup> Ohne Zeitarbeiter aus anderen Gebieten, 1951: 15 042 Personen. — <sup>11)</sup> Nur Protektorat; Bevölkerung der Kolonie bei der Zählung am 4. 11. 1951: 27 297. — <sup>12)</sup> Einsch. Schätzung von 186 500 für nördliche Grenzgebiete und 32 500 für einen Teil von Rift Valley. — <sup>13)</sup> Rodrigues, Diego Garcia, Peros Banhos, Agalega, Solomon und St. Brandon. — <sup>14)</sup> Vermutlich etwa 1 924 000 Personen zu wenig angegeben. — <sup>15)</sup> Repräsentativverhebung der eingeborenen Bevölkerung. — <sup>16)</sup> 92 Inseln. — <sup>17)</sup> Eine Gesamtzählung der Kolonie im Dezember 1947 und Stichzählungen im Protektorat im Juni 1948 ergaben insgesamt 1 858 275 Personen. — <sup>18)</sup> Repräsentativverhebung unter der Eingeborenenbevölkerung. Die Zählung der am 8. 5. 1951 in einem Beschäftigungsverhältnis stehenden Europäer, Asiaten, nicht einheimischen Eingeborenen und der Mischbevölkerung ergab insgesamt 680 595 Personen. — <sup>19)</sup> Ohne polnische Flüchtlinge 4020 und 209 Durchreisende. — <sup>20)</sup> Ohne polnische Flüchtlinge in Lagern und Durchreisende. — <sup>21)</sup> Nur Zivilbevölkerung. — <sup>22)</sup> Dohomé, Franz. Guinea, Sudan, Elfenbeinküste, Mauretanien, Niger, Senegal, Dakar und Ober-Volta. — <sup>23)</sup> Kapverdische Inseln, Sao Thomé und Principe. — <sup>24)</sup> Nur nördliche Zone; nichtamtliche Schätzung für die Südzone 26 000 qkm. — <sup>25)</sup> Nur nördliche Zone; nichtamtliche Schätzungen für Südzone: 13 000 Personen. — <sup>26)</sup> Alhucemas, Ceuta, Chatarinas, Melilla und Penon de Velez de la Gomera. — <sup>27)</sup> Vermutlich 50 000 Personen zu wenig angegeben. — <sup>28)</sup> Ohne 5 397 polnische Flüchtlinge aus der Kriegszeit und ohne Militärangehörige. — <sup>29)</sup> Am 11. 9. 1952 wurde Eritrea unabhängiger Staat.

1. Fläche und Bevölkerung der Länder der Erde nach den letzten Zählungsergebnissen

Land	Fläche in qkm	Ergebnisse der letzten Volkszählung		Neueste fortgeschriebene oder geschätzte Zahlen		Einwohner je qkm
		Zeitpunkt	Bevölkerung in 1000	Zeitpunkt	Bevölkerung in 1000	
<b>Amerika</b>						
<b>Nord- und Mittelamerika</b>	24 276 000			Mitte 1951	220 600	9
Canada <sup>1)</sup>	9 960 170	1. 6. 1951	14 009 <sup>2)</sup>	Mitte 1952	14 430 <sup>3)</sup>	1
Costa Rica	51 011	22. 5. 1950	801	31. 12. 1951	838	16
Cuba	114 524	25. 7. 1943	4 779	31. 12. 1951	5 524	48
Dominikanische Republik	49 543	6. 8. 1950	2 121 <sup>4)</sup>	Mitte 1951	2 167	44
El Salvador	34 126	19. 6. 1950	1 856 <sup>5)</sup>	31. 12. 1951	1 952	57
Guatemala	108 889	18. 4. 1950	2 787	Mitte 1951	2 887	27
Haiti	27 750	7. 8. 1950	3 112	...	...	112
Honduras	115 205	18. 6. 1950	1 369 <sup>6)</sup>	18. 6. 1950	1 505	13
Mexiko	1 969 367	6. 6. 1950	25 715 <sup>7)</sup>	Mitte 1951	26 332	13
Nicaragua	148 000	31. 5. 1950	1 053 <sup>8)</sup>	Mitte 1951	1 088	7
Republik Panama	74 010	10. 12. 1950	805	Mitte 1951	817	11
USA	7 827 680	1. 4. 1950	150 697 <sup>9)</sup>	1. 7. 1952	157 015	20
<b>Südamerika</b>	17 764 000			Mitte 1951	112 600	6
Argentinien	2 808 492	10. 5. 1947	15 894 <sup>10)</sup>	31. 12. 1951	17 861	6
Bolivien	1 098 581	5. 9. 1950	2 691 <sup>11)</sup>	1. 9. 1951	3 054	3
Brasilien	8 516 037	1. 7. 1950	52 645 <sup>12)</sup>	Mitte 1951	53 377	6
Chile	741 767	24. 4. 1952	5 885 <sup>13)</sup>	30. 4. 1952	5 995	8
Kolumbien	1 138 355	9. 5. 1951	11 266 <sup>14)</sup>	...	...	10
Ecuador	275 000	29. 11. 1950	3 203	...	...	12
Paraguay <sup>15)</sup>	406 752	28. 10. 1950	1 406 <sup>16)</sup>	Mitte 1951	1 425	4
Peru	1 249 049	9. 6. 1940	7 023 <sup>17)</sup>	Mitte 1952	8 714 <sup>18)</sup>	7
Uruguay	186 926	12. 10. 1908	1 043	31. 12. 1949	2 365	13
Venezuela	912 050	26. 11. 1950	4 986 <sup>19)</sup>	Mitte 1951	5 071 <sup>20)</sup>	6
<b>Britische Besitzungen:</b>						
Bermuda-Inseln	54	10. 1950 <sup>1)</sup>	37 <sup>2)</sup>	31. 12. 1951	38 <sup>3)</sup>	2
Britisch Guayana	214 962	9. 4. 1946	370 <sup>4)</sup>	31. 12. 1951	437	3
Britisch Honduras	22 965	9. 4. 1946	59	31. 12. 1951	71	126
Britisch Westindien (Jamaica ohne zugehörige Inseln)	11 424	4. 1. 1943	1 237	31. 12. 1951	1 444	2
Falklandinseln (ohne zugehörige Inseln)	11 960	31. 3. 1946	2	31. 12. 1951	2	
<b>Dänische Besitzung:</b>						
Grönland <sup>1)</sup>	2 175 600	31. 12. 1945	21	Mitte 1951	23	
<b>Französische Besitzungen:</b>						
Französisch Guayana	91 000	24./25. 3. 1946	29	Mitte 1951	26	164
Guadeloups (mit zugehörigen Inseln)	1 780	25. 4. 1946	278	Mitte 1951	292	250
Martinique	1 102	16. 5. 1946	262	Mitte 1951	276	21
St. Pierre und Miquelon	240	1951	5	31. 12. 1951	5	
<b>Niederländische Besitzungen:</b>						
Niederländische Antillen <sup>1)</sup>	947	31. 12. 1930	72	31. 12. 1951	171	181
Surinam (Niederl. Guayana)	142 822	31. 7. 1921	108 <sup>2)</sup>	Mitte 1951	223	2
<b>Besitzungen der USA:</b>						
Alaska	1 518 717	1. 4. 1950	129 <sup>3)</sup>	Mitte 1951	140 <sup>4)</sup>	
Jungfern-Inseln	344	1. 4. 1950	27 <sup>5)</sup>	Mitte 1951	27 <sup>6)</sup>	
Panama-Kanalzone	1 432	1. 4. 1950	53 <sup>7)</sup>	Mitte 1951	42 <sup>8)</sup>	
Puerto Rico	8 896	1. 4. 1950	2 211 <sup>9)</sup>	Mitte 1952	2 227 <sup>10)</sup>	250
<b>Asien<sup>11)</sup></b>	26 859 000			Mitte 1951	1 284 000	48
Afghanistan	650 000 <sup>12)</sup>	...	...	Mitte 1951	12 000	18
Bahrein-Inseln	598	3. 3. 1950	110	Mitte 1950	110	6
Bhutan	50 000 <sup>13)</sup>	...	...	Mitte 1951	300 <sup>14)</sup>	28
Burma	677 544	5. 3. 1941	16 824	Mitte 1952	18 859	120
Ceylon	65 607	19. 3. 1946	6 657 <sup>15)</sup>	31. 12. 1951	7 842 <sup>16)</sup>	48
China	9 736 288	...	...	Mitte 1951	463 500	219
dar.: Formosa (Taiwan) einschl. Pescadores-Inseln	35 961	1. 10. 1940	5 872	31. 12. 1951	7 869	

<sup>1)</sup> Einschl. Yukon- und Nordwestgebiete. — <sup>2)</sup> Vorläufiges Volkszählungsergebnis. — <sup>3)</sup> Gesamtbevölkerung einschl. 10 vH wegen Zählfehler: 1 505 465. — <sup>4)</sup> Ohne Militärangehörige außerhalb des amerikanischen Kontinents (etwa 435 000) und ohne Zivilpersonen, die sich für lange Zeit außerhalb des Mutterlandes aufhalten. — Ohne Ausgleich von 163 398 Personen für Zählfehler. — <sup>5)</sup> Gesamtzählungsergebnis einschl. Ausgleich für Zählfehler: 3 019 031 Personen. — <sup>6)</sup> Einschl. einer geschätzten Zahl von 465 000 Personen aus den Gebieten, in denen keine Zählung stattfand und 350 000 Urwaldbewohnern. — <sup>7)</sup> Ohne Indianerstämme, die 1951 auf 105 120 Personen geschätzt wurden. — <sup>8)</sup> Nur Zivilbevölkerung. — <sup>9)</sup> Ohne Indianer in entlegenen Bezirken, die 1946 auf 6 023 Personen geschätzt wurden. — <sup>10)</sup> Eistries Gebiet: 341 700 qkm. — <sup>11)</sup> Aruba, Bonaire, Curaçao, Saba, St. Eustatius und St. Martin. — <sup>12)</sup> Ohne Buschneger und eingeborene Indianer, etwa 11 000 Personen. — <sup>13)</sup> Einschl. US-Militärangehörige. — <sup>14)</sup> Der asiatische Teil der Sowjetunion ist aufgenommen. — <sup>15)</sup> Nichtamtliche Schätzung. — <sup>16)</sup> Ohne nichtortsansässige Militärangehörige und Personen auf Schiffen in den Häfen (1946: 36 606 Personen).

## 1. Fläche und Bevölkerung der Länder der Erde nach den letzten Zählungsergebnissen

Land	Fläche in qkm	Ergebnisse der letzten Volkszählung		Neueste fortgeschriebene oder geschätzte Zahlen		Einwohner je qkm
		Datum	Bevölkerung in 1000	Datum	Bevölkerung in 1000	
Indien <sup>1)</sup> .....	3 288 241	1. 3. 1951	356 829	Mitte 1951	356 829	109
Irak .....	435 415	19. 10. 1947	4 800 <sup>2)</sup>	Mitte 1950	5 100	12
Iran .....	1 630 000	...	...	Mitte 1951	19 140	12
Israel .....	21 000 <sup>3)</sup>	8. 11. 1948	717 <sup>4)</sup>	30. 6. 1952	1 607	77
Japan .....	368 303	1. 10. 1950	83 200 <sup>5)</sup>	1. 7. 1952	85 500 <sup>6)</sup>	232
Korea insgesamt .....	220 792	1. 10. 1944	25 120	Mitte 1949	29 291	133
dar.: Südkorea <sup>7)</sup> (Rep. Südkorea) .....	(93 634)	1. 3. 1949	20 189	31. 1. 1950	20 511	219
Koweit .....	20 719	...	...	Mitte 1951	170	8
Libanon .....	10 400	...	...	31. 12. 1951	1 304	125
Mongolische Volksrepublik <sup>8)</sup> .....	1 621 200 <sup>9)</sup>	1918	477 <sup>10)</sup>	Mitte 1951	885 <sup>11)</sup>	5
Muscat und Oman .....	212 400	...	...	Mitte 1951	550 <sup>12)</sup>	3
Nepal .....	140 000	...	...	Mitte 1951	7 000 <sup>13)</sup>	50
Pakistan .....	947 663	28. 2. 1951	75 842 <sup>14)</sup>	...	...	80
Philippinische Republik .....	299 404	1. 10. 1948	19 234	Mitte 1952	20 631	69
Republik Indonesien <sup>15)</sup> .....	1 491 564	7. 10. 1930	60 413	Mitte 1951	76 500 <sup>16)</sup>	51
Saudi-Arabien .....	...	...	...	Mitte 1951	6 000 <sup>17)</sup>	...
Syrien .....	181 337	...	...	31. 12. 1951	3 329 <sup>18)</sup>	18
Thailand (Siam) .....	511 937	23. 5. 1947	17 443	Mitte 1952	19 192	37
Transjordanien (Jordan) <sup>19)</sup> .....	96 513	...	...	31. 12. 1951	1 372	14
Trucial Oman .....	15 000	...	...	Mitte 1951	76	5
Türkei (asiatischer Teil) <sup>20)</sup> .....	743 634	22. 10. 1950	19 308	...	...	...
Yemen .....	195 000	...	...	Mitte 1951	4 500 <sup>21)</sup>	23
<b>Britische Besitzungen:</b>						
Aden (Kronkolonie) .....	207	8. 10. 1946	81 <sup>22)</sup>	31. 12. 1951	100 <sup>23)</sup>	2
Aden (Protektorat) .....	315 968	...	...	Mitte 1951	650 <sup>24)</sup>	5
Britisch Borneo .....	203 786	...	...	Mitte 1950	958	8
dar. Brunei .....	5 765	27. 11. 1947	41	Mitte 1951	47	4
Nord-Borneo .....	76 112	4. 6. 1951	334	Mitte 1951	335	5
Sarawak .....	121 909	27. 11. 1947	546	31. 12. 1951	576	54
Cypern .....	9 251	10. 11. 1946	450 <sup>25)</sup>	31. 1. 1952	495 <sup>26)</sup>	...
Hongkong .....	1 013	7. 3. 1931	840 <sup>27)</sup>	31. 12. 1951	1 985 <sup>28)</sup>	41
Malaische Föderation <sup>29)</sup> .....	131 049	23. 9. 1947	4 908	31. 12. 1951	5 421	...
Singapur (einschl. Kokos-, Keeling- und Weihnachts-Inseln) .....	755	23. 9. 1947	941 <sup>30)</sup>	31. 12. 1951	1 062 <sup>31)</sup>	...
Malediven .....	298	19. 3. 1946	82	Mitte 1951	83	...
<b>Französische Besitzungen:</b>						
Französisch Indien .....	501	1. 3. 1941	285	31. 12. 1951	337	...
Indochina .....	705 400	...	...	Mitte 1951	30 000 <sup>32)</sup>	...
davon: Kambodscha .....	139 000	...	...	1948	3 748 <sup>33)</sup>	...
Laos .....	236 800	...	...	1947	1 169 <sup>34)</sup>	...
Viet Nam: Annam .....	149 800	...	...	...	...	...
Cochin-China .....	64 100	...	...	...	...	...
Tonking .....	115 700	...	...	...	...	...
<b>Niederländische Besitzungen:</b>						
Neu Guinea .....	412 781	7. 10. 1930	314	Mitte 1951	1 020	2
<b>Portugiesische Besitzungen:</b>						
Macao .....	16	4. 6. 1950	188	Mitte 1951	188	177
Portugiesisch Indien .....	3 983	15. 12. 1950	638 <sup>35)</sup>	31. 12. 1951	706	24
Portugiesisch Timor .....	18 990	9.—12. 1950	442 <sup>36)</sup>	Mitte 1951	450	...
<b>Militärverwaltung der USA:</b>						
Iryukyu-Inseln insgesamt <sup>37)</sup> .....	3 344	1. 12. 1950	915	31. 12. 1951	940	281
<b>Australien und Ozeanien:</b>						
Australischer Bund .....	8 558 000	...	...	Mitte 1951	13 200	1
Australien .....	7 703 867	30. 6. 1947	7 579 <sup>38)</sup>	31. 12. 1952	8 559 <sup>39)</sup>	7
Neuseeland .....	267 985	17. 4. 1951	1 939	31. 12. 1951	1 971	...
<b>Australische Besitzungen:</b>						
Norfolk-Inseln .....	35	30. 6. 1947	1	Mitte 1951	1	2
Papua .....	234 490	30. 6. 1947	3 <sup>40)</sup>	Mitte 1951	369	...
<b>Britische Besitzungen:</b>						
Britische Salomon-Inseln .....	29 784	1. 4. 1931	94	Mitte 1951	101 <sup>41)</sup>	3
Fidschi-Inseln .....	18 233	2. 10. 1946	260	31. 12. 1951	302	17
Gilbert- und Ellice-Inseln <sup>42)</sup> .....	956	9. 6. 1947	36	Mitte 1951	39	...
Tonga .....	697	1. 5. 1939	34	Mitte 1951	49	...

<sup>1)</sup> Republik Indien, einschl. Haidersbad (212 807 qkm, Bevölkerung 19,7 Mill.) und Kaschmir-Jammu (240 795 qkm, Bevölkerung geschätzt auf 4,4 Mill.) über deren politische Zugehörigkeit noch nicht entschieden wurde. — <sup>2)</sup> Vorläufiges Zählungsergebnis. — <sup>3)</sup> Geschätzte Zahl. — <sup>4)</sup> Nur jüdische Bevölkerung. — <sup>5)</sup> Ohne Besatzung und ohne die 7 Inseln von Jitso-Son. — <sup>6)</sup> Südlich des 38. Breitengrades. — <sup>7)</sup> Von China am 5. 1. 1948 abgetrennt. — <sup>8)</sup> Ohne Kobdo-Gebiet und Bogdo-Gegen; nur Mongolen. Nichtamtliche Schätzung der Gesamtbevölkerung: 647 504. — <sup>9)</sup> Nichtamtlich. — <sup>10)</sup> Gegenwärtiges Staatsgebiet der Republik Indonesien. — <sup>11)</sup> Schätzung; zuverlässige Angaben über die Bevölkerung nicht verfügbar. — <sup>12)</sup> Ohne Nomaden und Halbnomaden (1945 geschätzt auf 283 400). — <sup>13)</sup> Einschl. West-Jordan (annektiert am 24. 4. 1950 vom arabischen Teil Palästinas). — <sup>14)</sup> Einschl. Hatay. — <sup>15)</sup> Zivilbevölkerung von Aden, Kuria-Muria-Inseln und Perim-Insel. — <sup>16)</sup> Ohne Militärangehörige in Lagern und Personen in Internierungslagern (12 429 bei Zählung). — <sup>17)</sup> Nur Zivilbevölkerung. — <sup>18)</sup> Ohne britische Streitkräfte (9 278 bei Zählung). — <sup>19)</sup> Südlicher Teil der Malaienhalbinsel ohne Singapur. — <sup>20)</sup> Ohne Durchreisende, nicht bodenständige Militäranghörige und Kriegsgefangene (36 016 bei Zählung). — <sup>21)</sup> Südlich des 30. Breitengrades; ohne US-Besatzung. — <sup>22)</sup> Ohne Streitkräfte in Übersee (etwa 14 000). — <sup>23)</sup> Ohne Vollblutigegeborene (1944 etwa 47 000). — <sup>24)</sup> Ohne Eingeborenenbevölkerung. — <sup>25)</sup> Einschl. Phoenix-Inseln.

1. Fläche und Bevölkerung der Länder der Erde nach den letzten Zählungsergebnissen

Land	Fläche in qkm	Ergebnisse der letzten Volkszählung		Neueste fortgeschriebene oder geschätzte Zahlen		Einwohner je qkm
		Zeitpunkt	Bevölkerung in 1000	Zeitpunkt	Bevölkerung in 1000	
Französische Besitzungen:						
Französische Südsee-Inseln	3 998	10. 6. 1946	53	31. 12. 1951	63	
Neu-Kaledonien (mit zugehörigen Inseln)	18 653	20. 6. 1948	19 <sup>*)</sup>	Mitte 1951	65	
Besitzungen der USA						
Amerikanisch-Samoa	197	1. 4. 1950	19 <sup>*)</sup>	31. 12. 1951	19 <sup>*)</sup>	
Guam	534	1. 4. 1950	59 <sup>*)</sup>	Mitte 1951	60 <sup>*)</sup>	
Hawaii	16 635	1. 4. 1950	500 <sup>*)</sup>	Mitte 1951	500 <sup>*)</sup>	30
Gebiete unter Treuhänderverwaltung						
Nauru (australische Verwaltung)	21	30. 6. 1949	3	Mitte 1951	3	
Neu Guinea (australische Verwaltung)	241 000 <sup>*)</sup>	30. 6. 1947	6 <sup>*)</sup>	Mitte 1951	1 103	5
Pazifische Inseln (USA) <sup>4)</sup>	1 713	1. 7. 1951	56			
West-Samoa (neuseeländische Verwaltung)	2 927	25. 9. 1951	83	31. 12. 1951	84	
Brit.-Franz. Kondominium						
Neue Hebriden	14 762	31. 12. 1950	49	Mitte 1951	49 <sup>*)</sup>	3
Neuseeländische Besitzungen insgesamt <sup>*)</sup>	528	25. 9. 1951	21 <sup>*)</sup>	Mitte 1951	22	
Sowjetunion	22 270 600	17. 1. 1939	170 467	Mitte 1948	193 000	9
darunter: Weißrußland	(207 600)	17. 1. 1939	(5 568)			27
Ukraine	(576 600)	17. 1. 1939	(30 960)			54

<sup>1)</sup> Ohne Eingeborenenbevölkerung. — <sup>2)</sup> Einschl. US-Streitkräfte. — <sup>3)</sup> Nur Landfläche. — <sup>4)</sup> Karolinen-, Marianen- und Marshallinseln; ab 19. 7. 1947 unter US-Treuhänderschaft. Ohne US-Militär- und -Verwaltungspersonal. — <sup>5)</sup> Nichtamtlich. — <sup>6)</sup> Cook-Inseln, Niue, Tokelau. — <sup>7)</sup> Zählung in Niue am 26. 9. 1945. — <sup>8)</sup> Schätzung.

2. Millionenstädte der Erde<sup>\*)</sup> nach dem Kriege

Name	Land	Einwohnerzahl	Datum der Zählung (Z), Fortschreibung (F), fehlend/ Berechnung (B)	Name	Land	Einwohnerzahl	Datum der Zählung (Z), Fortschreibung (F), Schätzung/ Berechnung (B)		
<b>Europa</b>				<b>USA</b>					
Groß-London (Police District)	Großbritannien	8 346 137 <sup>1)</sup>	8. 4. 1951 (Z)	Groß-Pittsburg	USA	2 214 249	1. 4. 1950 (Z)		
London-Stadt (County)				3 348 336 <sup>1)</sup>					Pittsburg-Stadt
Moskau	Sowjetunion	5 600 000 <sup>2)</sup>	1951 (S)	Groß-St. Louis				1 673 467	
Groß-Paris (Depart. Seine)				Frankreich				5 008 000	1. 1. 1950 (F)
Paris-Stadt	2 853 000		Groß-Washington						
Beijing	Deutschland	3 336 475	13. 9. und 31. 8. 1950 (Z)	Washington-Stadt				802 178	
Westsektoren				2 146 952					Groß-Cleveland
Orisektor	1 189 523		Cleveland-Stadt	914 808					
Leningrad	Sowjetunion	3 000 000 <sup>3)</sup>	1951 (S)	Groß-Baltimore				1 320 754	
Groß-Wien	Österreich	1 760 784 <sup>1)</sup>	1. 6. 1951 (Z)	Baltimore-Stadt				949 708	
Rom	Italien	1 695 477 <sup>1)</sup>	4. 11. 1951 (Z)	Groß-Minneapolis	1 107 366				
Madrid	Spanien	1 609 524 <sup>1)</sup>	31. 12. 1950 (Z)	Minneapolis-Stadt	521 718				
Hamburg	Deutschland	1 605 606	13. 9. 1950 (Z)	Groß-Buffalo	1 085 606				
Budapest	Ungarn	1 600 000 <sup>3)</sup>	1950 (S)	Buffalo-Stadt	580 132				
Groß-Athen	Griechenland	1 368 142 <sup>2)</sup>	7. 4. 1951 (Z)	Montreal	Canada	1 002 703 <sup>2)</sup>	1. 6. 1951 (Z)		
Mailand	Italien	1 292 934 <sup>1)</sup>	4. 11. 1951 (Z)	<b>Südamerika</b>					
Barcelona	Spanien	1 280 179 <sup>1)</sup>	31. 12. 1950 (Z)	Buenos Aires	Argentinien	3 000 371	10. 5. 1947 (Z)		
Groß-Kopenhagen	Dänemark	1 168 340 <sup>2)</sup>	7. 11. 1950 (Z)	Rio de Janeiro	Brasilien	2 413 152 <sup>1)</sup>	1. 7. 1950 (Z)		
Kopenhagen-Stadt	768 105			São Paulo	2 227 512 <sup>1)</sup>	1. 7. 1950 (Z)			
Birmingham	Großbritannien	1 112 340 <sup>2)</sup>	8. 4. 1951 (Z)	Santiago de Chile	Chile	1 161 633 <sup>1)</sup>	1. 1. 1950 (Z)		
Glasgow	1 089 555 <sup>1)</sup>			<b>Asien</b>					
Bukarest	Rumänien	1 041 807	25. 1. 1948 (Z)	Tokio (Tokyo)	Japan	6 277 500	1. 10. 1950 (Z)		
Neapel	Italien	1 027 800 <sup>1)</sup>	4. 11. 1951 (Z)	Schanghai	China	5 407 000	Mai 1950 (S)		
Istanbul	Türkei	1 000 022	22. 10. 1950 (Z)	Groß-Kalkutta	Indien (Bharat)	5 007 772	1949 (S)		
Kairo	Ägypten	2 100 506	26. 3. 1947 (Z)	Kalkutta-Stadt	2 108 891 <sup>1)</sup>	1. 3. 1941 (Z)			
<b>Afrika</b>				Groß-Bombay	4 000 000 <sup>1)</sup>	15. 4. 1950 (Z)			
<b>Amerika</b>				Bombay-Stadt	1 489 883	1. 3. 1941 (Z)			
<b>Nordamerika</b>				Hongkong	Brit. Commonwealth	2 060 000	Dez. 1950 (S)		
Groß-New York (Metropol. Area)	USA	12 832 000	1950 (S)	(Victoria-Kaulun)	China	2 031 000	Mai 1950 (S)		
New York-Stadt				7 891 957 <sup>*)</sup>		Peking (Peiping)	China	1 956 136	1. 10. 1950 (Z)
Groß-Chicago				5 475 535		Osaka	Japan	1 795 000	
Chicago-Stadt				3 620 952		Tientsin	China	1 551 000	Mai 1950 (S)
Groß-Los Angeles				4 339 225		Mukden	China	1 496 000	
Los Angeles-Stadt				1 970 358		Kanton	China	1 416 056	1. 3. 1951 (Z)
Groß-Philadelphia				3 660 676		Madras	Indien (Bharat)	1 209 700 <sup>1)</sup>	Jun. 1950 (S)
Philadelphia-Stadt				2 071 605		Saigon-Cholon	Indochina	1 200 000 <sup>1)</sup>	Mai 1950 (S)
Groß-Detroit				2 973 019		Wuhan	China	1 190 000 <sup>1)</sup>	1951 (S)
Detroit-Stadt				1 849 568		Groß-Delhi	Indien (Bharat)	1 126 417 <sup>1)</sup>	28. 2. 1951 (Z)
Groß-Mexiko	Mexiko	2 942 594	6. 6. 1950 (Z)	Groß-Karachi	Pakistan	1 105 000	Mai 1950 (S)		
Mexiko-Stadt				2 113 451		Tschungking	China	1 101 854	1. 10. 1950 (Z)
Groß-Boston				2 354 507		Kioto	Japan	1 054 000	Mai 1950 (S)
Boston-Stadt	801 444		Dairen	China	1 030 635	1. 10. 1950 (Z)			
Groß-San Francisco	USA	2 214 249	1. 4. 1950 (Z)	Manila	Philipp. Republik	1 024 557 <sup>1)</sup>	1. 10. 1948 (Z)		
San Francisco-Stadt				775 355		Nanking	China	1 020 000	Mai 1950 (S)
<b>Australien</b>				Groß-Teheran	Iran	1 010 000 <sup>1)</sup>	1949 (S)		
Sydney	Austral. Bund	1 584 830 <sup>1)</sup>	31. 12. 1950 (S)						
Groß-Melbourne	1 326 400								

<sup>\*)</sup> Aufgestellt und bearbeitet in der Bundesanstalt für Landeskunde, Remagen. — <sup>\*\*)</sup> Folgende Städte sind z. Zt. keine Millionenstädte mehr: Warschau: am 1. 6. 1940 = 1 307 000 E. (S), 1. 1. 1950 = 600 767 E. (S); Seoul (Süül, Keijo): 1946 = 1 141 768 E. (Z), 1951 = 300 000 E. (S). — <sup>1)</sup> Vorläufiges Zählungsergebnis. — <sup>2)</sup> Am 17. 1. 1939 (Z); 4 137 018 E. — <sup>3)</sup> Am 17. 1. 1939 (Z); 3 191 304 E. — <sup>4)</sup> Ortsanwesende. — <sup>5)</sup> Behälter für den 31. 12. 1948: 1 058 288 E. — <sup>6)</sup> Mit Piräus (184 980 E.) und anderen Vororten. — <sup>7)</sup> Hauptstädte-Bereich mit Frederiksberg, Gentofte und Vororten. — <sup>8)</sup> Davon in Brooklyn 2 738 175 E., Manhattan 1 860 101 E., Bronx 1 451 277 E., Queens 1 550 849 E., Richmond 1 911 535 E. — <sup>9)</sup> Groß-Montreal 1941 (Z): 1 139 921 E. — <sup>10)</sup> 1940 (Z): 952 075 E. — <sup>11)</sup> Mit Vororten, aber ohne Howrah (501 365 E.). — <sup>12)</sup> Mit den am 15. 4. 1950 eingemeindeten Vororten. — <sup>13)</sup> 1948 = 1 179 000 E.; davon in Saigon 698 000 E. und in Cholon 481 000 E. — <sup>14)</sup> Umfaßt Hanjau, Hankau und Wutschang; davon 1950 in Hankau 749 042 E. — <sup>15)</sup> Am 1. 3. 1941 (Z): Delhi mit Garrison = 695 696 E. — <sup>16)</sup> Karachi-Stadt am 29. 2. 1951 (Z): 1 005 000 E. — <sup>17)</sup> Im Gegensatz zu seinen Angaben in den Jg. 1949, 1950, 1951 nennt Statemans Yearbook im Jg. 1952 für das gleiche Zählungsdatum die Zahl von 983 906 E. — <sup>18)</sup> Nach amtl. pers. Angaben. — <sup>19)</sup> Mit Vororten.

## 3. Bevölkerung vor und nach dem Kriege nach Alter und Geschlecht\*)

Land	Jahr der Zählung oder Schätzung	Bevölkerung in 1 000 im Alter von ..... Jahren										Von 100 der Gesamtbevölkerung standen im Alter von ... Jahren				
		unter 15		15 bis unter 30		30 bis unter 45		45 bis unter 65		65 und mehr <sup>1)</sup>		unter 15	15 bis unter 30	30 bis unter 45	45 bis unter 65	65 und mehr
		männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich					
<b>Europa</b>																
Deutsches Reich .....	1910	11 171	11 061	8 461	8 455	6 312	6 370	4 711	5 213	1 421	1 818	34	26	20	15	5
	1939 <sup>2)</sup>	8 226	7 929	8 195	7 961	8 282	8 713	6 729	7 890	2 479	2 911	23	23	25	21	8
Bundesrepubl. Deutschl.	1950	5 738	5 499	5 064	5 535	4 354	5 584	5 203	6 296	1 992	2 431	24	22	21	24	9
Berlin, Westsektor...	1950	194	188	147	181	185	280	284	423	102	164	18	15	22	33	12
Berlin, Ostsektor .....	1950	110	108	79	100	97	151	160	232	61	92	18	15	21	33	10
Sowjet. Besatzungszone	1946	2 196	2 117	1 182	1 977	1 360	2 343	1 883	2 530	760	967	25	18	21	26	13
Saargebiet <sup>3)</sup> .....	1946	111	110	75	110	82	116	87	100	29	31	26	22	23	22	7
Belgien .....	1930	937	922	1 050	1 024	885	910	858	891	277	337	23	25	22	22	8
	1950	916	890	1 000	974	880	871	1 031	1 122	427	528	21	23	20	25	11
Dänemark <sup>4)</sup> .....	1935	476	465	484	487	388	411	346	367	128	150	25	26	22	19	9
	1951	581	557	449	447	466	474	453	484	186	208	26	21	22	22	6
Finnland .....	1930	522	505	513	502	363	378	310	337	101	136	28	28	20	18	7
	1949	583	560	470	482	409	457	350	420	113	172	29	24	22	19	10
Frankreich .....	1936	5 260	5 140	4 360	4 260	4 370	4 660	4 190	5 010	1 720	2 330	25	21	22	22	12
	1950	4 614	4 484	4 969	4 778	4 031	4 017	4 632	5 462	1 954	2 993	22	23	19	24	12
<b>Großbritannien und Nordirland</b>																
davon:																
England und Wales <sup>5)</sup>	1931	4 808	4 712	5 038	5 248	3 946	4 576	4 068	4 593	1 273	1 690	24	26	21	22	7
	1951	4 974	4 764	4 496	4 504	4 875	4 973	4 942	5 667	1 968	2 845	22	21	22	24	11
Schottland <sup>6)</sup> .....	1931	658	647	612	638	441	517	464	513	152	201	27	26	20	20	7
	1951	639	619	526	572	528	559	532	625	220	296	25	21	21	23	10
Nordirland <sup>7)</sup> .....	1926	185	180	158	170	106	123	114	120	46	56	29	26	18	19	8
	1951	200	192	168	170	127	142	117	133	57	66	29	25	20	18	8
Island .....	1930	18	17	14	14	10	10	8	9	3	5	32	26	19	15	8
	1950	22	21	18	17	14	13	13	13	5	6	30	25	19	18	7
Italien .....	1936	6 680	6 485	5 407	5 334	3 973	4 370	3 553	3 993	1 509	1 686	31	25	19	18	8
	1950	6 216	5 978	8 946 <sup>8)</sup>	9 202 <sup>9)</sup>	4 893 <sup>10)</sup>	5 512 <sup>11)</sup>	802 <sup>12)</sup>	1 002 <sup>13)</sup>	1 693	2 037	27	39	22	4	6
Niederlande .....	1930	1 238	1 194	1 045	1 060	759	790	666	692	234	258	31	27	19	17	8
	1951	1 550	1 475	1 208	1 190	1 009	1 044	962	1 020	385	421	29	24	20	19	8
Norwegen .....	1930	409	393	369	375	270	290	220	253	102	131	29	27	20	16	10
	1950	412	388	353	348	375	366	344	373	140	178	25	21	23	21	6
Portugal .....	1930	1 107	1 071	889	955	565	664	514	625	175	248	32	27	18	17	7
	1949	1 270	1 201	1 141	1 123	808	865	637	796	217	338	29	27	20	17	9
Schweden .....	1935	705	679	835	809	678	700	613	656	260	316	22	26	22	21	10
	1949	818	782	735	719	810	795	776	819	326	375	23	21	23	23	7
Schweiz .....	1930	505	494	532	561	408	456	394	437	120	160	25	27	21	20	10
	1951	566	544	512	510	521	524	511	582	192	256	23	22	22	23	10
<b>Afrika</b>																
Südafrikanische Union <sup>14)</sup>	1938	318	306	285	281	192	193	172	157	51	48	31	28	19	17	5
	1948	364	380	312	303	280	274	199	208	78	80	30	25	22	16	7
<b>Amerika</b>																
Canada <sup>15)</sup> .....	1931	1 659	1 623	1 399	1 338	1 075	968	945	791	294	281	32	26	20	16	6
	1950	2 066	1 988	1 691	1 674	1 431	1 402	1 297	1 208	545	519	30	25	21	18	8
USA .....	1930	18 256	17 801	15 955	16 301	13 378	12 941	11 171	10 244	3 325	3 309	29	26	22	17	6
	1950 <sup>16)</sup>	21 347	20 516	17 312	17 328	15 903	16 643	15 403	15 718	5 475	6 126	28	23	21	21	8
<b>Asien</b>																
Japan <sup>17)</sup> .....	1935	12 894	12 651	9 058	8 894	6 240	5 844	5 168	5 279	1 374	1 851	37	26	17	15	5
	1950	14 950	14 470	10 890	11 500	6 940	7 810	6 230	6 200	1 750	2 390	35	27	18	15	4
Türkei .....	1935	3 491	3 171	1 930	1 847	1 395	1 626	806	1 192	279	349	41	24	19	12	3
	1945	3 920	3 501	2 322	2 242	1 881	1 836	1 055	1 381	268	383	39	24	20	13	3
<b>Australien</b>																
Australischer Bund <sup>18)</sup> ..	1933	927	895	884	844	707	699	626	603	214	214	28	26	21	19	6
	1951	1 165	1 116	976	919	951	907	860	861	307	369	27	22	22	20	9
Neuseeland <sup>19)</sup> .....	1936	194	186	199	192	150	152	163	156	49	49	26	26	20	21	9
	1950	257	247	197	191	193	191	177	181	81	88	28	22	21	20	9

\*) Nach dem jeweiligen Gebietsstand zur Zeit der Volkszählungen. — <sup>2)</sup> Einschl. »Alter unbekannt«. — <sup>3)</sup> Gebietsstand 31. 12. 1937. — <sup>4)</sup> Gebietsstand 1. 1. 1949. — <sup>5)</sup> 1949: Ohne Färöer-Inseln. — <sup>6)</sup> 1950: Einschl. Seeleute der Handelsmarine, aber ohne Streitkräfte außer halb des Mutterlandes. — <sup>7)</sup> 15 bis unter 40 Jahre. — <sup>8)</sup> 40 bis unter 60 Jahre. — <sup>9)</sup> 60 bis unter 65 Jahre. — <sup>10)</sup> Nur weiße Bevölkerung. — <sup>11)</sup> Ohne Yukon- und Nordwestgebiete. — <sup>12)</sup> Die Angaben wurden nicht mit den Ergebnissen der Volkszählung abgestimmt. — <sup>13)</sup> 1950: Ohne Besatzung. Die Angaben sind Schätzungen auf Grund von Repräsentativerhebungen. — <sup>14)</sup> 1947: Ohne Vollblut-Eingeborene und Militär in Übersee.

4. Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle 1938 und 1951 bzw. 1952

Land	Jahr	Eheschließungen		Lebendgeborene		Gestorbene (ohne Totgeborene)		Totgeborene		Geburtenüberschuß	
		insgesamt	auf 1000 Einwohner	insgesamt	auf 1000 Einwohner	insgesamt	auf 1000 Einwohner	insgesamt	auf 1000 Lebendgeborene	insgesamt	auf 1000 Einwohner
<b>Europa</b>											
Deutsches Reich .....	1938	645 062	9,4	1 348 534	19,6	799 220	11,6	31 733	23,0	549 314	8,0
Bundesrepublik Deutschland	1951	493 563	10,3	758 472	15,8	507 587	10,5	16 950	22,3	250 885	5,3
	1952	455 256	9,4	761 944	15,7	507 496	10,4	16 309	21,4	254 448	5,3
Berlin, Westsektoren .....	1951	19 636	9,1	19 464	9,0	26 895	12,4	429	22,0	- 7 431	- 3,4
	1952	19 446	8,9	18 051	8,3	28 345	13,9	415	23,0	- 10 294	- 4,7
Berlin, Ostsektor .....	1948	11 092	9,3	11 739	9,8	19 027	15,9	305	26,0	- 7 288	- 6,1
Sowjetische Besatzungszone <sup>1)</sup>	1948	.	8,3	228 200	12,8	270 100	15,1	.	.	- 41 900	- 2,3
Saargebiet .....	1938 <sup>2)</sup>	6 791	8,2	18 207	22,1	8 807	10,7	441	24,2	9 400	11,4
	1951 <sup>2)</sup>	.	10,2	.	18,5	.	9,9	.	23,3	.	8,6
Belgien .....	1938	61 549	7,4	133 610	16,0	110 896	13,2	4 109	30,8	22 714	2,7
	1951	68 795	7,9	139 428	16,1	110 466	12,7	2 898	20,8	28 962	3,3
Bulgarien .....	1938 <sup>3)</sup>	53 275	8,5	142 415	22,8	85 373	13,7	1 650	11,6	57 042	9,1
	1947	76 995	10,9	169 501	24,0	94 395	13,4	...	...	75 106	10,7
Dänemark <sup>4)</sup> .....	1938	33 625	8,9	68 462	18,1	39 058	10,3	1 764	25,8	29 404	7,8
	1951	34 666	8,1	76 637	17,8	38 021	8,8	...	...	38 616	9,0
Finnland .....	1938	33 609	9,2	76 695	21,0	46 930	12,8	1 894	24,7	29 765	8,1
	1951	32 206	8,0	92 880	22,9	40 357	10,0	...	...	52 523	13,0
Frankreich .....	1938	273 917	6,7	612 248	14,9	647 498	15,8	22 137	36,2	- 35 250	- 0,9
	1951	317 268	7,5	818 458	19,4	558 699	13,2	21 579	26,4	259 759	6,1
Griechenland <sup>5)</sup> .....	1938	46 027	6,5	184 509	26,1	93 766	13,3	1 835	9,9	90 743	12,9
	1951	52 050	6,6	205 100	26,1	84 200	10,7	...	...	120 900	15,4
Großbritannien u. Nordirland	1938	409 101	8,6	735 573	15,5	559 598	11,8	.	.	175 975	3,7
	1951	410 449	8,2	798 613	15,9	632 324	12,6	.	.	166 289	3,3
davon: England und Wales	1938	361 768	8,8	621 204	15,1	478 996	11,6	24 729	39,8	142 208	3,5
	1951	359 652	8,2	679 497	15,5	548 918	12,5	15 949	23,5	130 579	3,0
Schottland .....	1938	38 716	7,8	88 627	17,7	62 953	12,6	...	...	25 674	5,1
	1951	41 383	8,1	90 639	17,7	65 778	12,9	2 479	27,4	24 861	4,9
Nordirland .....	1938	8 617	6,7	25 742	20,0	17 649	13,7	.	.	8 093	6,3
	1951	9 414	6,9	28 477	20,7	17 628	12,8	.	.	10 849	7,9
Irland (Eire) .....	1938	14 893	5,1	56 925	19,4	40 041	13,6	.	.	16 884	5,7
	1951	15 860	5,4	62 587	21,2	42 412	14,3	.	.	20 175	6,8
Island .....	1938	670	5,7	2 374	20,1	1 207	10,2	62	26,1	1 167	9,9
	1951	1 137	7,8	4 093	28,7	1 122	7,9	...	...	2 971	20,5
Italien .....	1938	324 844	7,5	1 037 180	23,8	614 988	14,1	34 205	33,0	422 192	9,9
	1951	321 252	6,9	843 720	18,1	478 313	10,3	26 948	31,9	365 407	7,8
Jugoslawien .....	1938	121 605	7,9	411 381	26,7	240 303	15,6	4 470	10,9	171 078	11,1
	1951	168 683	10,3	441 445	27,0	232 195	15,4	4 838	11,0	209 250	12,8
Luxemburg .....	1938	2 474	8,2	4 486	14,9	3 811	12,7	131	29,2	675	2,2
	1951	2 635	8,8	4 482	15,0	3 513	11,7	86	19,2	969	3,3
Niederlande .....	1938	67 040 <sup>6)</sup>	7,7	178 422	20,5	74 043	8,5	4 516	25,3	104 379	12,0
	1951 <sup>6)</sup>	90 243 <sup>7)</sup>	8,8	228 997	22,3	77 560	7,6	4 471	19,5	151 437	14,8
Norwegen .....	1938	24 335	8,3	45 319	15,4	29 211	9,9	1 030	22,7	16 108	5,5
	1951	27 354	8,3	60 919	18,5	27 216	8,3	...	...	33 703	10,2
Österreich .....	1938	89 994	13,3	93 812	13,9	94 755	14,0	2 532	27,0	- 943	- 0,1
	1951	62 670	9,1	100 732	14,6	88 005	12,7	2 003	19,9	12 727	18,4
Portugal .....	1938	48 847	6,5	199 467	26,6	115 331	15,4	9 176	46,0	84 136	11,2
	1951	66 689	7,7	207 870	24,2	105 473	12,3	8 783	42,3	102 397	11,9
Schweden .....	1938	53 130	9,2	93 946	14,9	72 693	11,5	2 670	28,4	21 253	3,4
	1951	53 882	7,6	110 027	15,6	69 704	9,9	2 153	19,6	40 323	5,7
Schweiz .....	1938	31 031	7,4	63 790	15,2	48 576	11,6	1 364	21,4	15 214	3,6
	1951	37 719	7,9	81 903	17,3	49 950	10,5	1 313	16,0	31 953	4,5

<sup>1)</sup> Zahlen z. T. geschätzt. — <sup>2)</sup> Gebietsstand nach dem Versailler Vertrag. — <sup>3)</sup> Gebietsstand vom 1.3.1949 (einschl. der Gemeinde Kirrberg). — <sup>4)</sup> Ohne Süddobruška. — <sup>5)</sup> Ohne Färöer-Inseln. — <sup>6)</sup> Ohne Dodekanes. — <sup>7)</sup> Einschl. der vom 1.2. des laufenden bis zum 31.1. des nächsten Jahres im Bevölkerungsregister eingetragenen Ehen, die im Ausland geschlossen wurden. — <sup>8)</sup> Einschl. Eltern und Tüddern.

## 4. Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle 1938 und 1951 bzw. 1952

Land	Jahr	Eheschließungen		Lebendgeborene		Gestorbene (ohne Totgeborene)		Totgeborene		Geburtenüberschuss	
		insgesamt	auf 1000 Einwohner	insgesamt	auf 1000 Einwohner	insgesamt	auf 1000 Einwohner	insgesamt	auf 1000 Lebendgeborene	insgesamt	auf 1000 Einwohner
Rumänien	1938 <sup>1)</sup>	173 703	8,8	585 423	29,6	379 445	19,2	14 631	25,0	205 978	10,4
	1947	155 357	9,4	370 562	22,4	349 331	21,1	10 071	27,2	21 231	1,3
Spanien	1938	113 020	4,5	508 726	20,1	487 546	19,3	12 231	24,0	21 180	0,8
	1951	210 163	7,5	563 972	20,1	325 879	11,6	...	...	238 093	8,5
Tschechoslowakei	1938 <sup>2)</sup>	113 500	7,8	244 300	16,7	192 800	13,2	5 800	23,7	51 500	3,5
	1949	129 303	10,4	275 486	22,1	146 211	11,7	4 314	15,7	129 275	10,4
Ungarn	1938	74 276	8,1	182 206	19,9	130 628	14,3	5 057	27,8	51 578	5,6
	1948 <sup>3)</sup>	95 455	10,4	175 502	19,1	102 684	11,2	...	...	72 818	7,9
<b>Afrika</b>											
Ägypten	1938	181 574	11,8	704 376	43,2	429 248	26,3	5 157	7,3	275 128	16,9
	1949	280 463	14,1	831 310	41,8	410 524	20,6	5 887	7,1	420 786	21,2
Südafrikanische Union <sup>4)</sup>	1938	22 974	11,0	52 065	25,0	19 733	9,5	1 197	23,0	32 332	3,2
	1951	...	...	67 669	25,5	24 288	9,2	...	...	43 381	3,4
<b>Amerika</b>											
<b>Nord- und Mittelamerika</b>											
Canada	1938 <sup>5)</sup>	88 438	7,4	229 446	20,6	106 817	9,6	6 426	28,0	122 629	10,7
	1951 <sup>6)</sup>	128 123	9,1	379 412	27,1	125 901	9,0	...	...	253 511	18,0
Dominikanische Republik	1935 <sup>7)</sup>	4 058	2,5	56 418	34,5	13 344	8,1	410	7,3	43 074	27,0
	1951	8 026	3,7	89 993	41,5	21 716	10,0	...	...	68 277	31,5
Mexiko	1938	130 840 <sup>8)</sup>	6,9 <sup>9)</sup>	829 651	43,5	436 476	22,9	17 230	20,8	393 175	20,6
	1951	160 000 <sup>8)</sup>	6,1 <sup>9)</sup>	1 158 900	45,7	424 900	16,7	...	...	734 000	27,9
USA	1938	1 330 780	10,3	2 286 962	17,6	1 381 391	10,6	73 467	32,1	905 571	7,0
	1951 <sup>10)</sup>	1 621 159	10,6	3 758 000	24,5	1 486 000	9,7	...	...	2 272 000	14,7
<b>Südamerika</b>											
Argentinien	1938	89 296	6,5	325 869	23,7	161 715	11,8	10 263	31,5	164 154	12,0
	1951	141 901	8,0	439 577	25,3	153 681	8,8	...	...	285 896	16,2
Bolivien	1938	5 171 <sup>11)</sup>	1,6 <sup>12)</sup>	57 436	17,4	13 320	4,0	449	7,8	44 116	13,4
	1949	19 000 <sup>11)</sup>	4,8 <sup>12)</sup>	115 600	29,0	45 000	11,3	290	2,5	70 600	17,7
Chile	1938	37 487	7,8	154 927	32,1	113 719	23,5	8 239	5,3	41 208	8,5
	1951	46 195	7,8	191 332	32,4	92 728	15,7	7 382	3,9	98 604	16,7
Paraguay	1938	6 422	6,8	34 800	36,8	11 481	12,1	703	20,2	23 319	24,7
	1949	...	...	30 622	23,5	7 764	6,0	...	...	22 858	17,5
Peru <sup>13)</sup>	1938	20 209	3,4	186 529 <sup>14)</sup>	27,4 <sup>15)</sup>	97 279 <sup>14)</sup>	14,3 <sup>15)</sup>	...	...	89 250	13,1
	1951	20 218	2,6	196 099	25,3	71 601	9,2	...	...	124 498	14,5
Venezuela	1938	13 904	4,0	118 473	33,7	64 294 <sup>16)</sup>	18,3	1 386	11,7	54 179	15,4
	1951	24 788	4,9	224 555 <sup>16)</sup>	44,3 <sup>16)</sup>	56 757 <sup>16)</sup>	11,2 <sup>16)</sup>	...	...	167 798	33,1
<b>Asien</b>											
Ceylon	1938	35 466	6,1	208 389	35,9	122 299	21,0	2 353 <sup>17)</sup>	11,3 <sup>18)</sup>	86 090	14,8
	1951 <sup>19)</sup>	53 680	6,9	289 116	37,3	89 710	11,6	2 789 <sup>17)</sup>	9,6 <sup>18)</sup>	199 406	25,8
Israel <sup>20)</sup>	1938	4 465	11,1	10 563	26,3	3 262	8,1	245	23,1	7 301	18,2
	1951	15 052	11,4	50 489	32,7	9 874	6,5	649	12,9	40 615	30,2
Japan <sup>21)</sup>	1938	532 103	7,5	1 911 966	27,1	1 250 093	17,7	99 527	52,1	661 873	9,4
	1951	672 081	8,0	2 157 414	25,6	842 898	10,0	...	...	1 314 516	15,6
Thailand	1938	21 378 <sup>22)</sup>	1,4	494 508	33,5	222 723	15,1	2 026	4,1	271 785	18,4
	1949	25 257	1,3	504 682	28,1	190 401	10,6	924	1,8	314 281	17,5
<b>Australien</b>											
Australischer Bund <sup>23)</sup>	1938	62 411	9,0	120 415	17,4	66 451	9,6	...	...	53 964	7,8
	1951	77 298	9,2	193 300	22,9	81 800	9,7	...	...	111 500	13,2
Neuseeland <sup>24)</sup>	1938	15 328	9,6	27 249	18,0	14 754	9,2	743	2,7	12 495	7,8
	1951	16 359	8,9	44 651	24,4	17 512	9,6	804	1,8	27 139	13,9

<sup>1)</sup> Einschl. Süddobrußscha<sup>1)</sup> (1940 an Bulgarien abgetreten). — <sup>2)</sup> Ohne Brückenkopf von Bratislava (Preßburg), 1947 von Ungarn abgetreten. — <sup>3)</sup> Ohne Brückenkopf Bratislava (Preßburg); 1947 an die Tschechoslowakei abgetreten. — <sup>4)</sup> Nur weiße Bevölkerung. — <sup>5)</sup> Ohne Neufundland, Yukon- und Nordwestgebiete. — <sup>6)</sup> Ohne Yukon- und Nordwestgebiete. — <sup>7)</sup> Schätzung. — <sup>8)</sup> Nur Ziviltrauungen. — <sup>9)</sup> Ohne zivile Angehörige der USA, die sich für einen längeren Zeitraum außerhalb des Mutterlandes aufhalten. — <sup>10)</sup> Ohne wilde Indianerstämme. — <sup>11)</sup> Einschl. Totgeborene. — <sup>12)</sup> Ohne wilde Indianerstämme, die sich zur Zählung 1950 auf 105 120 beliefen. — <sup>13)</sup> Nur in Städten. — <sup>14)</sup> Ohne nicht-ortsansässige Militäranghörige und Personen auf in den Häfen liegenden Schiffen. — <sup>15)</sup> Nur jüdische Bevölkerung. 1938: Jüdische Bevölkerung Palästinas. — <sup>16)</sup> Nur japanische Staatsangehörige auf den 4 Hauptinseln. — <sup>17)</sup> Siamesisches Jahr, das am 31. März endet. — <sup>18)</sup> Ohne Vollblutgeborene. — <sup>19)</sup> Ohne Maoris.

5. Säuglingssterblichkeit 1938 und 1948 bis 1951

Land	Im 1. Lebensjahr Gestorbene (ohne Totgeborene)									
	insgesamt					auf je 1000 Lebendgeborene				
	1938	1948	1949	1950	1951	1938	1948	1949	1950	1951
<b>Europa</b>										
Deutsches Reich <sup>1)</sup> . . . . .	80 616	.	.	.	.	60,0 <sup>2)</sup>	.	.	.	.
Bundesrepublik Deutschland . . . . .	.	52 191	46 343	42 877	40 492	.	68 <sup>3)</sup>	59 <sup>4)</sup>	55 <sup>5)</sup>	53 <sup>6)</sup>
West-Berlin . . . . .	.	.	1 447	1 225	951	.	.	71 <sup>7)</sup>	57 <sup>8)</sup>	48 <sup>9)</sup>
Saargebiet . . . . .	.	1 338	1 330	1 150	.	.	.	.	.	.
Belgien . . . . .	10 862	8 888	8 462	7 786	9 034	81,3	59,1	57,2	53,4	64,8
Dänemark <sup>10)</sup> . . . . .	4 022	2 997	2 755	2 445	2 209	58,7	35,3	34,5	30,7	28,8
Finnland . . . . .	5 198	5 595	4 997	4 268	3 256	67,8	51,9	48,3	43,5	35,1
Frankreich . . . . .	43 482	48 680	52 534	44 843	...	70,6	55,9	60,2	52,0	46,2
Großbritannien und Nordirland . . . . .	40 820	32 599	29 160	25 552	24 667	55,5	36,0	34,1	31,4	30,9
Irland . . . . .	3 794	3 313	3 415	2 866	2 840	66,6	50,3	53,2	45,3	45,4
Italien . . . . .	110 221 <sup>11)</sup>	72 583	69 333	58 009	56 827	106,3 <sup>12)</sup>	72,2	74,0	63,8	67,4
Luxemburg . . . . .	369	245	194	201	187	82,3	56,8	45,7	45,7	41,7
Niederlande <sup>13)</sup> . . . . .	6 518	7 259	6 337	5 777	6 099	36,5	29,3	26,8	25,2	26,6
Norwegen . . . . .	1 692	1 941	1 746	1 761	...	37,3	29,6	27,7	28,2	...
Österreich . . . . .	7 516	9 392	8 531	7 125	6 233	80,1	76,2	77,3	66,1	61,9
Portugal . . . . .	27 369	22 144	24 304	19 308	18 521	137,2	100,2	114,5	94,1	89,1
Schweden . . . . .	3 992	2 936	2 823	2 361	2 352	42,5	23,2	23,3	20,5	21,4
Schweiz . . . . .	2 729	3 148	2 923	2 642	2 473	42,8	35,9	34,3	31,2	30,2
Spanien . . . . .	63 190	44 684	44 694	39 278	38 114	124,2	70,0	74,6	69,8	67,6
<b>Afrika</b>										
Ägypten . . . . .	115 085	115 422	112 641	...	...	163,4	138,6	135,5	...	...
Südafrikanische Union (Weiße Bevölkerung)	2 691	2 333	2 558	2 341	2 268	51,7	36,0	38,5	35,7	33,5
<b>Amerika</b>										
<b>Nordamerika</b>										
Canada <sup>14)</sup> . . . . .	14 517	15 164	15 192	14 557	...	63,3	43,7	42,9	40,7	...
Mexiko . . . . .	106 200	108 741	118 300	112 600	115 900	128,0	99,7	106,6	97,1	99,7
USA . . . . .	116 702	113 169	111 531	103 700	107 300	51,0	32,0	31,3	29,2	28,6
<b>Südamerika</b>										
Chile <sup>15)</sup> . . . . .	36 512	30 358	32 064	28 842	28 419	235,7	160,4	169,0	153,2	148,5
Kolumbien . . . . .	43 809	51 673	52 142	51 258	...	156,5	136,6	134,1	123,9	...
Peru <sup>16)</sup> . . . . .	.	20 986	24 286	25 383	...	.	109,0	105,2	103,7	...
Venezuela <sup>17)</sup> . . . . .	16 429	17 956	18 035	17 150	...	138,7	97,8	90,7	80,9	...
<b>Asien</b>										
Ceylon . . . . .	33 630	26 507	25 341	24 849	25 525	161,4	92,1	87,0	81,6	88,3
Indien <sup>18)</sup> . . . . .	1 570 196	806 260	830 270	...	...	167,1	130,1	122,8	...	...
Israel <sup>19)</sup> . . . . .	618	629 <sup>20)</sup>	1 358	1 660	1 704	58,5	35,6 <sup>21)</sup>	50,3	45,7	39,4
Japan <sup>22)</sup> . . . . .	219 943	165 406	168 467	140 515	123 293	115,0	61,7	62,5	60,1	57,1
<b>Australien</b>										
Australischer Bund <sup>23)</sup> . . . . .	4 607	4 942	4 587	4 665	4 878	38,3	27,8	25,3	24,5	25,2
Neuseeland <sup>24)</sup> . . . . .	971	970	1 046	1 008	1 017	35,6	21,9	23,8	22,7	22,8

<sup>1)</sup> Gebietsstand vom 31. 12. 1937. — <sup>2)</sup> Unter Berücksichtigung der Geburtenentwicklung in den vorhergehenden 12 Monaten. — <sup>3)</sup> Ohne Faröer-Inseln. 1948: Ohne Sterbefälle unter den in Dänemark lebenden Flüchtlingen und Verschleppten. — <sup>4)</sup> Vorkriegsgebiet. — <sup>5)</sup> Vor 1948: Ohne Elten und Tüddern. — <sup>6)</sup> Ohne Neufundland, Yukon- und Nordwestgebiete. — <sup>7)</sup> Verhältniszahlen: Nicht berücksichtigt sind zwei und mehr Jahre nach dem Zeitpunkt der Geburt zur Registrierung gemeldete Geborene. — <sup>8)</sup> Dschungelbevölkerung ausgeschlossen. Ungenau und unvollständige Angaben. — <sup>9)</sup> Ohne eingeborene Indianer. — <sup>10)</sup> 1938: Verwaltungsgebiet der früheren britischen Provinzen, etwa 75 vH des früheren Indien, ausschl. Burma; ab 1948: Verwaltungsgebiet von Indien. Ungenau und unvollständige Angaben. — <sup>11)</sup> Jüdische Bevölkerung von Israel, vor 1948 jüdische Bevölkerung von Palästina. — <sup>12)</sup> Ohne Kriegsverluste. — <sup>13)</sup> Nur Japaner. — <sup>14)</sup> Ohne Vollblut-Eingeborene. — <sup>15)</sup> Ohne Maoris.

## 6. Todesursachen

a) Grund

Lfd. Nr.	Todesursache (nach dem kurzen Verzeichnis von 1938)	Europäische							
		Bundes- republik Deutsch- land <sup>1)</sup>	West- Berlin	Saar- gebiet <sup>2)</sup>	Belgien <sup>3)</sup>				
		1951	1951	1950	1946	1947	1948	1949	1950
1	Typhus und Paratyphus .....	295	12	5	107	69	72	56	68
2	Pest .....	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Scharlach .....	121	7	4	60	52	33	9	15
4	Keuchhusten .....	728	12	8	321	189	221	130	135
5	Diphtherie .....	532	11	6	496	211	143	112	62
6	Tuberkulose der Atmungsorgane .....	15 049	968	397	4 370	4 300	3 775	3 119	2 943
7	Tuberkulose anderer Organe und Miliartuberkulose .....	2 800	109	86	1 149	1 056	941	1 087	794
8	Malaria .....	24	—	—	10	7	10	6	12
9	Syphilis .....	1 329	100	—	315	145	161	147	96
10	Grippe oder Influenza .....	5 207	59	54	1 813	1 569	1 040	1 260	847
11	Pocken .....	—	—	—	5	8	9	2	2
12	Masern .....	465	8	8	208	47	93	66	35
13	Fleckfieber .....	12	—	—	—	—	—	—	—
14	Anderer übertragbare Krankheiten .....	2 517	101	—	558	611	391	404	442
15	Krebs und andere bösartige Gewächse .....	83 389	4 819	1 249	11 090	11 224	11 654	12 599	12 624
16	Sonstige Gewächse .....	4 015	278	—	691	691	607	558	605
17	Chronischer Gelenkrheumatismus und Gicht ..	1 498	43	—	503	543	494	529	450
18	Zuckerkrankheit .....	4 755	124	109	1 447	1 313	1 360	1 523	1 378
19	Chronische und akute Alkoholvergiftung .....	132	13	—	71	63	73	75	83
20	Avitaminosen, andere Allgemeinkrankheiten, Krankheiten des Blutes und chronische Ver- giftungen .....	6 146	265	—	667	725	801	793	715
21	Hirnhautentzündung und Krankheiten des Rückenmarks .....	1 960	98	—	711	725	620	483	433
22	Gehirnblutung und sonstige von den Gefäßen ausgehende Hirnschäden .....	62 250	5 455	935	8 694	9 616	9 356	9 512	10 614
23	Anderer Krankheiten des Nervensystems und der Sinnesorgane .....	6 661	177	—	2 752	2 394	2 143	2 190	2 161
24	Krankheiten des Herzens .....	84 811	4 934	1 641	23 951	25 180	24 437	24 366	24 209
25	Anderer Krankheiten der Kreislauforgane .....	25 205	1 001	—	3 336	3 540	4 217	6 194	5 120
26	Bronchitis .....	6 576	95	191	2 252	2 171	2 018	1 980	1 940
27	Lungenentzündung .....	23 363	1 155	370	4 587	4 075	3 935	4 315	3 579
28	Anderer Krankheiten der Atmungsorgane .....	14 114	584	—	3 899	3 871	3 713	3 938	4 022
29	Darmkatarrh und Durchfall .....	4 433	133	—	1 213	1 338	857	703	572
30	Blinddarmentzündung .....	2 177	101	31	366	361	272	205	168
31	Krankheiten der Leber und der Gallenwege ..	11 097	817	—	1 676	1 553	1 762	1 731	1 655
32	Anderer Krankheiten des Verdauungskannals ..	11 360	726	—	3 184	2 993	2 821	2 631	2 672
33	Nierenentzündung .....	6 754	307	166	2 617	2 519	2 451	2 635	2 449
34	Anderer Krankheiten der Harn- und Geschlechts- organe .....	8 905	418	—	1 335	1 238	1 161	1 062	1 128
35	Kindbettfieber bei Fehlgeburt und Entbindung ..	387	7	3	139	99	75	69	39
36	Anderer Krankheiten und Zufälle der Schwanger- schaft, der Entbindung und des Wochenbetts ..	1 011	25	34	299	263	238	168	177
37	Krankheiten der äußeren Bedeckungen und der Bewegungsorgane .....	1 435	108	—	481	386	358	437	367
38	Angeborene Mißbildungen und besondere Krank- heiten der ersten Lebenszeit .....	26 985	665	880	3 299	2 711	2 165	2 216	2 253
39	Altersschwäche .....	33 962	754	1 053	12 268	12 041	11 332	11 889	11 956
40	Selbstmord .....	8 749	749	87	1 229	1 240	1 289	1 172	1 117
41	Mord und Totschlag .....	496	32	3	236	102	123	112	85
42	Verunglückung mit und durch Kraftfahrzeuge ..	7 431	78	375	821	890	906	876	986
43	Anderer Verunglückung oder äußere Einwirkung ..	15 933	965	—	2 686	2 478	2 068	1 816	1 914
44	Plötzlicher Tod und nicht oder ungenau angege- bene Ursachen .....	12 518	582	559	6 503	6 283	6 435	6 443	5 958
	Insgesamt .....	507 587	26 895	9 111	112 405	110 890	106 630	109 619	106 880
	Bevölkerung um die Mitte des Jahres in 1000 ..	48 118	2 162,5	943	8 367	8 450	8 557	8 614	8 639

<sup>1)</sup> Ohne Totgeborene, nachträglich beurkundete Kriegsterbefälle und ohne gerichtliche Todeserklärungen. — <sup>2)</sup> Saarverzeichnis. In bursregistrierung (innerhalb von 3 Tagen) gestorben sind. — <sup>3)</sup> Nur Zivilbevölkerung. — <sup>4)</sup> Nach der Liste 1929. — <sup>5)</sup> Ausschl. Yukon-

nach dem Kriege

zahlen

Länder

Länder	Großbritannien		Italien	Norwegen		Öster- reich	Portugal <sup>1)</sup>		Spanien		Schwe- den	Schweiz	Canada <sup>2)</sup>	Lfd. Nr.
	England und Wales <sup>3)</sup>	Schott- land		1949	1950		1950	1951	1949	1950				
3	32	2	1 347	—	1	146	396	232	1 566	1 180	16	12	47	1
1	18	5	47	—	2	48	3	8	58	50	3	3	13	2
17	527	96	990	80	54	145	474	428	380	491	39	41	213	3
4	84	14	775	25	28	296	232	202	550	587	13	42	84	4
507	17 388	3 084	15 414	1 031	781	3 145	9 975	9 271	25 771	23 084	2 430	1 307	3 586	5
81	2 333	400	4 282	211	166	632	2 094	2 010	6 268	6 208	383	339	709	6
1	5	—	60	4	4	3	24	28	84	72	1	—	1	7
61	2 055	172	2 362	99	102	403	562	545	1 184	1 025	124	121	527	8
259	5 658	398	1 703	66	111	360	422	1 242	2 415	1 785	25	256	1 101	9
—	5	—	—	—	1	—	2	3	2	2	—	—	—	10
38	307	22	534	30	3	39	269	204	384	862	11	13	233	11
—	—	—	8	—	—	—	4	—	13	5	—	3	1	12
307	2 542	366	4 581	194	278	603	1 104	938	4 319	4 059	483	361	716	13
6 652	80 663	9 587	49 607	4 765	4 884	14 675	4 892	5 228	20 552	20 919	9 569	8 397	16 732	14
529	2 031	165	2 971	288	317	609	371	422	3 142	3 431	1 196	178	409	15
35	1 586	72	870	72	57	216	309	306	485	480	10	207	169	16
966	3 444	536	3 746	440	469	497	404	457	1 492	1 527	468	573	2 749	17
32	50	20	412	7	33	87	231	242	266	236	33	82	74	18
686	5 750	820	6 419	385	389	1 056	1 175	1 040	6 300	5 948	883	791	1 814	19
244	1 252	197	2 354	113	98	459	—	—	4 412	4 014	191	181	549	20
3 135	59 236	8 059	60 649	3 828	3 993	9 798	9 286	9 918	25 039	25 186	7 112	1 313	10 593	21
342	4 749	810	6 035	374	360	1 272	2 106 <sup>4)</sup>	2 154	4 237	4 092	1 341	505	1 463	22
11 658	154 259	19 374	82 252	4 927	5 333	16 827	12 695	13 467	53 578	52 573	8 213	9 806	35 536	23
1 323	22 258	1 698	11 493	988	997	2 935	1 856	2 112	13 940	14 638	15 387	9 153	2 696	24
80	30 433	2 262	6 722	187	213	876	1 716	1 976	9 741	9 067	235	341	398	25
2 627	20 781	2 423	34 521	2 251	2 327	3 787	6 100	7 083	23 934	21 835	2 499	1 512	5 917	26
305	7 091	952	8 189	271	326	1 862	1 102	1 139	7 488	7 073	404	547	1 083	27
179	3 171	538	20 569	159	168	1 194	10 567	9 131	17 952	14 556	207	323	2 226	28
125	1 246	192	1 845	83	66	390	125	108	456	452	191	256	409	29
682	2 871	478	8 882	264	301	1 643	1 794	1 684	4 623	4 524	855	878	1 441	30
928	10 026	1 313	10 275	467	469	2 003	2 030	2 097	8 618	7 621	1 128	978	2 371	31
493	11 173	1 185	10 785	507	529	1 148	2 084	2 136	11 308	11 016	1 013	955	6 815	32
1 006	7 459	885	4 617	610	616	1 388	282	252	1 515	1 469	1 178	792	1 387	33
7	162	24	245	12	15	63	102	90	204	144	10	26	89	34
55	565	102	1 147	43	49	125	253	242	516	463	85	93	447	35
114	1 063	165	786	69	57	282	155	188	622	510	301	118	177	36
1 572	15 915	2 286	26 275	918	944	3 788	6 392	6 330	11 560	10 038	2 275	1 866	9 364	37
1 269	12 880	1 422	33 358	2 393	2 283	6 045	10 941	11 653	19 638	19 449	5 672	965	1 496	38
995	4 720	298	2 991	215	243	1 645	852	862	1 708	1 518	1 000	1 101	1 027	39
54	185	15	767	13	14	85	117	101	302	213	55	48	172	40
335	3 789	468	3 714	127	122	397	2 755	2 907	285	375	492	595	2 251	41
1 356	9 951	1 791	10 894	1 233	1 118	3 388	—	—	8 345	7 855	2 066	1 932	5 940	42
207	260	792	6 595	1 333	1 378	1 350	6 545	7 037	11 056	10 357	96	362	1 022	43
39 300	509 973	63 488	452 088	29 082	29 699	85 710	102 798	105 473	316 308	300 989	67 693	47 372	124 047	44
4 270	43 785	5 207	46 280	3 233	3 264	6 906	8 490	8 606	27 651	27 868	6 883	4 694	13 423	45

der Gesamtsumme sind 857 Sterbefälle an allen sonstigen Todesursachen enthalten. — <sup>1)</sup> Ausschl. lebendgeborene Kinder, die vor der Ger- und Nordwestgebiete. — <sup>2)</sup> Einschl. lfd. Nr. 21.

## 6. Todesursachen\*) nach dem Kriege

b) Verhältniszahlen auf 10 000 der Bevölkerung des entsprechenden Landes

Land	Jahr	Kurzes Verzeichnis der Todesursachen von 1938									
		Tbc. der Atmungsorgane (6)	Tbc. anderer Organe und Miliartbc. (7)	Krebs und andere bösartige Gewächse (15)	Gehirnblutung u. sonstige von den Gefäßen ausgehende Hirnschäden (23)	Krankheiten des Herzens (24)	Andero Krankheiten der Kreislauforgane (25)	Lungenentzündung (27)	Angeb. Mißbildungen und besondere Krankheiten der ersten Lebensz. (38)	Altersschwäche (39)	Verunglückungen usw. (42/43)
<b>Europäische Länder</b>											
Bundesrepublik Deutschland <sup>1)</sup> .....	1951	3,13	0,58	17,33	12,94	17,63	5,24	4,86	5,61	7,06	4,66
West-Berlin .....	1951	4,48	0,50	22,28	25,23	22,82	4,63	5,34	3,08	3,49	4,62
Saargebiet <sup>2)</sup> .....	1950	4,21	0,91	13,24	9,92	17,40	.	3,92	9,33	11,17	3,98
Belgien <sup>3)</sup> .....	1946	5,22	1,37	13,25	10,39	28,63	3,99	5,48	3,94	14,66	4,19
	1947	5,09	1,25	13,28	11,38	29,80	4,19	4,82	3,21	14,25	3,99
	1948	4,41	1,10	13,62	10,93	28,56	4,93	4,60	2,53	13,24	3,48
	1949	3,62	1,26	14,63	11,04	28,29	7,19	5,01	2,57	13,60	3,13
	1950	3,41	0,92	14,61	12,29	28,02	5,93	4,14	2,61	13,84	3,36
Dänemark .....	1950	1,19	0,19	15,58	7,34	27,30	3,10	6,15	3,68	2,97	4,03
Großbritannien											
England und Wales <sup>4)</sup> .....	1949	3,97	0,53	18,42	13,53	35,23	5,08	4,75	3,63	2,94	3,14
Schottland .....	1949	5,92	0,77	18,41	15,48	37,21	3,26	4,65	4,39	2,73	4,34
Italien .....	1950	3,33	0,93	10,72	13,10	17,77	2,48	7,46	5,68	7,21	3,16
Norwegen .....	1949	3,19	0,65	14,74	11,84	15,24	3,06	6,96	2,84	7,40	4,21
	1950	2,39	0,51	14,96	12,23	16,34	3,05	7,13	2,89	6,99	3,80
Österreich .....	1950	4,55	0,92	21,25	14,19	24,37	4,25	5,48	5,49	8,75	5,48
Portugal <sup>5)</sup> .....	1950	11,75	2,47	5,76	10,94	14,95	2,19	7,18	7,53	12,89	3,24
	1951	10,77	2,34	6,07	11,52	15,65	2,45	8,23	7,36	13,54	3,38
Spanien .....	1949	9,32	2,27	7,43	9,06	19,38	5,04	8,66	4,18	7,10	3,12
	1950	8,28	2,23	7,51	9,04	18,86	5,25	7,84	3,60	6,98	2,95
Schweden .....	1948	3,53	0,56	13,90	10,33	11,93	22,35	3,63	3,31	8,24	3,71
Schweiz .....	1950	2,78	0,72	17,89	2,80	20,89	19,50	3,22	3,98	2,06	5,39
<b>Außereuropäische Länder</b>											
Canada <sup>6)</sup> .....	1949	2,67	0,53	12,47	7,89	26,47	2,01	4,41	6,98	1,11	6,1

Land	Jahr	Kurzes Verzeichnis der Todesursachen von 1948 (Liste B)									
		Tbc. der Atmungsorgane (B 1)	Andero Formen der Tbc. (B 2)	Bösartige Neubildungen (B 18)	Gefäßschädigungen des Zentralnervensystems (B 22)	Arteriosklerotische und degenerative Herzkrankungen (B 26)	Sonstige Herzkrankungen (B 27)	Lungenentzündung (B 31)	Angeb. Mißbildungen, Frühgeburt u. Erkrankungen der frühen Kindheit (B 41-44)	Altersschwäche usw. (B 45)	Unfälle (BE 47/48)
<b>Europäische Länder</b>											
Finnland .....	1950	7,92	1,44	13,83	10,05	18,16		4,62	5,66	13,94	4,63
Frankreich .....	1950	4,75	1,04	17,26	13,89	3,76	17,75	6,97	5,08	24,23	4,96
Großbritannien und Nordirland											
England und Wales ..	1950	3,20	0,43	19,37	14,70	30,65	1,29	3,99	3,53	2,27	3,23
Schottland .....	1950	4,67	0,64	19,22	16,73	33,84	2,39	4,06	4,62	4,37	4,39
Nordirland .....	1950	3,83	1,00	15,82	12,56	28,71	3,56	4,37	5,60	6,99	3,50
	1951	3,61	0,89	15,29	14,44	30,98	4,31	5,59	5,82	8,09	3,60
Irland (Eire) <sup>7)</sup> .....	1950	6,32	1,70	14,19	8,99	30,31	4,44	4,09	6,17	19,68	2,74
Niederlande .....	1950	1,38	0,52	14,69	8,51	13,84	1,79	2,36	4,33	0,38	2,97
	1951	1,24	0,37	14,93	8,63	13,66	1,73	2,58	4,42	4,46	2,93
<b>Außereuropäische Länder</b>											
Australien <sup>8)</sup> .....	1950	1,91	0,14	12,73	11,47	24,43	2,63	3,42	4,60	2,84	5,37
Canada <sup>9)</sup> .....	1950	2,19	0,43	12,77	9,11	22,31	1,42	3,36	7,24	1,91	5,52
Chile .....	1950	13,48	2,41	8,66	5,61	2,24	15,56	4,48	28,77	5,25	5,53
Japan .....	1950	12,23	2,46	7,77	10,67	4,14	1,70	5,86	8,44	9,62	3,96
Neuseeland <sup>10)</sup> .....	1950	1,95	0,34	14,71	10,12	26,48	3,30	2,30	5,06	1,03	3,95
Südafrikanische Union <sup>10)</sup>	1949	2,09	0,46	11,51	7,63	15,37	1,47	6,25	5,76	3,90	4,69
	1950	1,89	0,44	11,79	8,41	15,11	1,42	5,71	5,12	3,33	4,68
USA <sup>11)</sup> .....	1949	2,42	0,21	13,89	10,09	26,29	1,60	2,69	5,59	1,58	6,07

\*) Die angeführten Positionsnummern nach den Todesursachenverzeichnissen von 1938 und 1948 weichen außer bei Tuberkulose geringfügig voneinander ab. — <sup>1)</sup> Ohne Totgeborene, nachträglich beurkundete Kriegssterbefälle und ohne gerichtliche Todeserklärungen. — <sup>2)</sup> Saarverzeichnis. — <sup>3)</sup> Ausschl. lebendgeborene Kinder, die vor der Geburtsregistrierung (innerhalb von 3 Tagen) gestorben sind. — <sup>4)</sup> Nur Zivilbevölkerung. — <sup>5)</sup> Nach der Liste 1929. — <sup>6)</sup> Ausschl. Yukon- und Nordwestgebieten. — <sup>7)</sup> Vorläufige Ergebnisse. — <sup>8)</sup> Ausschl. reinrassige Ureinwohner. — <sup>9)</sup> Ausschl. Maoris. — <sup>10)</sup> Nur europäische Bevölkerung. — <sup>11)</sup> Ausschl. Militärpersonen in Übersee.

C. Erwerbstätigkeit

**Vermerkung:** Die Angaben beziehen sich auf die Erwerbspersonen, d. h. alle beschäftigten Personen (Arbeitgeber, Personen, die auf eigene Rechnung arbeiten, Lohn- und Gehaltsempfänger und, soweit Unterlagen vorliegen, unbezahlte, mithelfende Familienangehörige) einschl. der Arbeitslosen zum Zeitpunkt der Zählung. Nicht zu den Erwerbspersonen zählen Schüler, Hausfrauen ohne eigenen Beruf, Personen, die von ihrem Vermögen, von Renten, Pensionen oder Unterstützung leben sowie Anstaltsinsassen. Nicht eingeschlossen sind weiterhin die Personen, die zum Zeitpunkt der Zählung Arbeit suchten aber vorher niemals beschäftigt waren und deshalb nicht als arbeitslos gerechnet werden. Die Vergleichbarkeit der Angaben von Land zu Land wird beeinträchtigt durch die Verschiedenheit in der Anwendung der Grundbegriffe und Methoden bei der Erfassung und Zusammenstellung. So sind z. B. in einigen Ländern nur Personen, die ein gewisses Mindestalter erreicht haben, bei den Erwerbspersonen eingeschlossen; anders kennen keine Altersbegrenzung. Die mangelnde Vergleichbarkeit gilt insbesondere auch für die unbezahlten mithelfenden Familienangehörigen, wo die Begriffsbestimmung oft unterschiedlich ist und die Erfassung als Erwerbspersonen nicht immer durchgeführt oder in sehr unterschiedlicher Weise gehandhabt wurde. Diese Unterschiede in der Erfassung der unbezahlten, mithelfenden Familienangehörigen wirken sich insbesondere auf die Gesamtzahl der in der Landwirtschaft beschäftigten Personen aus. Bei der Gliederung nach der Stellung im Beruf bestehen Unterschiede in der Behandlung der Geschäftsführer bzw. Betriebsleiter und Direktoren, die in den meisten Ländern den Gehaltsempfängern, in anderen aber den Selbständigen zugerechnet werden. In manchen Ländern sind die Personen einzelner Wirtschaftsabteilungen überhaupt nicht nach der Stellung im Beruf erfaßt. — Bei der Erfassung nach Wirtschaftsabteilungen gliedert eine Reihe von Ländern ihre Zahlungsergebnisse nach der Internationalen Standard-Wirtschaftssystematik (International Standard Industrial Classification of all Economic Activities), die 1948 vom Wirtschafts- und Sozialausschuß der Vereinten Nationen angenommen wurde; andere behalten die bei der Volkszählung angewandte Systematik bei. Die Arbeitslosen sind bei den meisten Ländern in der Wirtschaftsabteilung und Stellung im Beruf enthalten, der sie zugehören. Bei einigen Ländern allerdings fehlt die entsprechende Aufgliederung und sie sind unter »Sonstige« und »Tätigkeitsbereich nicht hinreichend bekannt« aufgeführt.

1. Erwerbspersonen unter der Gesamtbevölkerung nach den letzten Zählungsergebnissen

Land	Zählungs-jahr	Bevölkerung <sup>1)</sup>			Erwerbspersonen			Von je 100 Personen der Bevölkerung		
		insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
<b>Europa</b>										
Bundrepublik Deutschland	1950	47 522 300 <sup>2)</sup>	22 250 400 <sup>3)</sup>	25 271 900 <sup>3)</sup>	21 929 600	14 032 200	7 897 400	46	63	31
West-Berlin	1950	2 138 800 <sup>3)</sup>	907 000 <sup>3)</sup>	1 231 800 <sup>3)</sup>	1 004 400	584 400	420 000	47	64	34
Sowjet. Besatzungszone	1946	17 180 407 <sup>4)</sup>	7 316 194 <sup>4)</sup>	9 864 213 <sup>4)</sup>	8 139 574	4 464 149	3 675 425	47	61	37
Saargebiet	1946	853 400 <sup>3)</sup>	385 200 <sup>3)</sup>	468 200 <sup>3)</sup>	300 673 <sup>3)</sup>	219 391 <sup>3)</sup>	81 282 <sup>3)</sup>	35	57	17
Belgien	1947	8 512 195	4 199 728	4 312 467	3 481 027	2 660 111	820 916	41	63	19
Dänemark <sup>5)</sup>	1951	4 203 000	2 096 000	2 107 000	2 173 000	1 390 000	783 000	52	66	37
Finnland	1940	3 887 217	1 902 303	1 984 914	2 017 248	1 150 508	866 740	52	60	41
Frankreich <sup>6)</sup>	1946	39 829 838	18 869 003	20 960 835	20 520 466	12 667 640	7 852 826	52	67	37
Griechenland	1940	7 344 860	3 658 393	3 686 467	2 995 014	2 200 692	794 322	41	60	22
Großbritannien <sup>7)</sup>	1951	48 840 000	23 459 000	25 381 000	22 578 500	15 662 200	6 916 300	46	67	27
Island	1946	2 955 107	1 494 877	1 460 230	1 298 367	963 505	334 862	44	64	23
Italien	1951	47 138 000 <sup>8)</sup>	23 086 000 <sup>8)</sup>	24 052 000 <sup>8)</sup>	21 589 000 <sup>8)</sup>	15 652 000 <sup>8)</sup>	5 989 000 <sup>8)</sup>	46	68	25
Jugoslawien	1948	15 772 098	7 582 461	8 189 637	9 509 020	4 864 172	4 644 848	60	64	57
Niederlande	1947	9 625 499	4 791 443	4 834 056	3 866 445	2 922 842	943 603	40	61	20
Norwegen <sup>9)</sup>	1950	3 277 000	1 625 000	1 652 000	1 394 000	1 065 000	329 000	43	66	20
Österreich <sup>10)</sup>	1951	6 919 000	3 230 300	3 688 700	3 352 300	2 066 300	1 286 000	48	64	35
Portugal	1940	7 722 152	3 711 748	4 010 404	3 049 856	2 371 707	678 149	39	64	17
Schweden	1945	6 673 749	3 319 977	3 353 772	2 987 890	2 241 024	746 866	45	68	22
Schweiz <sup>11)</sup>	1950	4 715 000	2 272 500	2 442 500	2 147 500	1 515 800	631 700	46	67	26
Spanien	1940	25 877 971	12 413 777	13 464 194	9 254 147	8 135 420	1 118 727	36	66	8
Tschechoslowakei	1947	12 164 661	5 908 511	6 256 150	5 852 372	3 793 420	2 058 952	48	64	33
<b>Asien</b>										
Ägypten	1947	18 966 767	9 391 728	9 575 039	6 728 659	5 818 739	909 920	35	62	10
<b>Südafrikanische Union</b>										
Europäer	1946	2 372 690	1 194 626	1 178 064	888 848	701 699	187 149	37	59	16
Nicht-Europäer <sup>12)</sup>	1946	9 045 659	4 612 018	4 433 641	4 269 377	2 981 282	1 288 095	47	65	20
<b>Amerika</b>										
Nordamerika										
Canada <sup>13)</sup>	1951	14 010 000 <sup>14)</sup>	7 089 000 <sup>14)</sup>	6 921 000 <sup>14)</sup>	5 415 000 <sup>14)</sup>	4 227 000 <sup>14)</sup>	1 188 000 <sup>14)</sup>	39	60	17
Mexiko	1940	19 653 552	9 695 787	9 957 765	5 858 116	5 425 659	432 457	30	60	4
USA <sup>15)</sup>	1950	150 697 000	74 633 000	76 064 000	59 592 000	43 268 000	16 323 000	40	58	21
Südamerika										
Argentinien	1947	11 318 896	5 828 722	5 490 174	6 267 313	5 033 211	1 234 102	55	66	22
Brasilien	1940	41 236 315	20 614 088	20 622 227	14 020 123	11 780 595	2 239 528	34	57	11
Chile	1940	5 023 539	2 489 926	2 533 613	1 741 526	1 316 698	424 828	35	63	17
Kolumbien <sup>16)</sup>	1938	8 697 041	4 310 157	4 386 884	4 566 150	2 478 558	2 087 592	53	58	18
Peru	1940	6 207 967 <sup>17)</sup>	3 067 868 <sup>17)</sup>	3 140 099 <sup>17)</sup>	2 475 339	1 598 321	877 018	40	52	28
Venezuela	1941	3 850 771	1 908 545	1 942 226	1 240 682	961 880	278 802	32	60	14
<b>Asien</b>										
Indien <sup>18)</sup>	1931	352 837 778	181 828 923	171 008 855	148 816 938	101 442 809	47 374 129	42	56	28
Japan <sup>19)</sup>	1950	83 110 000	40 740 000	42 370 000	36 280 000	22 260 000	14 020 000	44	55	33
Philippinen	1948	19 234 182	9 651 195	9 582 987	7 415 776	4 443 153	2 972 623	39	46	31
Türkei	1945	18 790 174	9 446 580	9 343 594	7 626 390	5 559 644	2 066 746	41	59	22
<b>Australien</b>										
Austral. Bund <sup>20)</sup>	1947	7 579 358	3 797 370	3 781 988	3 238 230	2 479 269	758 961	43	65	20

<sup>1)</sup> Ortsanwesende Bevölkerung. — <sup>2)</sup> Wohnbevölkerung, mittlere Jahresbevölkerung. — <sup>3)</sup> Gebietsstand vom 14. 11. 1951. — <sup>4)</sup> Gebietsstand von 1948. Am 3. 1. 1949 wurde der Kreis Homburg geringfügig erweitert. — <sup>5)</sup> Basiert auf einer Repräsentativerhebung der Erwerbskräfte von 1948. — <sup>6)</sup> Ohne die Angehörigen der alliierten Streitkräfte in Frankreich, sowie ohne französische Beamte und Angehörige der Streitkräfte zum Zeitpunkt der Erhebung außerhalb Frankreichs stationiert. — <sup>7)</sup> Schätzungen, basiert auf einer Repräsentativerhebung von 1 v. H. des 1951er Zensus. — <sup>8)</sup> Vorläufige Zählungsergebnisse. — <sup>9)</sup> Schätzungen. — <sup>10)</sup> Basiert auf einer Repräsentativerhebung von 2 v. H. des 1950er Zensus. — <sup>11)</sup> Basiert auf einer Repräsentativerhebung des 1951er Zensus. — <sup>12)</sup> Die Erwerbspersonen der nichteuropäischen Bevölkerung setzen sich aus Asiaten, Farbigen von 15 Jahren an und Eingeborenen (Bantunegern) von 10 Jahren an zusammen. — <sup>13)</sup> Einschl. Neufundland, ausschl. der Bevölkerung in entlegenen Gebieten und Indianern in Reservaten. — <sup>14)</sup> Bevölkerungszahlen nach dem Zensus vom Juni 1951. — <sup>15)</sup> Die Zahlen der Erwerbspersonen basieren auf der Repräsentativerhebung der Erwerbspersonen vom Juni 1951. — <sup>16)</sup> Ausschl. der eingeborenen Bevölkerung des Departementes Nord-Santander. — <sup>17)</sup> Tatsächlich gezählte Bevölkerung; die geschätzte Bevölkerung betrug 1940: 7 023 100. — <sup>18)</sup> Die Ergebnisse des 1931er Zensus beziehen sich auf das frühere Britisch-Indien, die Indischen Staaten und Burma. Die Gesamtbevölkerung der Indischen Union (ohne Kaschmir) beträgt nach dem 1951er Zensus: 356 829 485 Personen (183 305 654 Männer, 173 523 831 Frauen). — <sup>19)</sup> Ausschl. Okinawa und einiger Gebiete der Rinkiu-Inseln. Basiert auf einer Repräsentativerhebung von 1 v. H. des 1950er Zensus. Wegen Rundung auf 10 000 entsprechen die Gesamt-Zahlen bisweilen nicht den Summen der Einzelwerte. — <sup>20)</sup> Ausschl. Vollblutgeborene. Zugefügt wurde die Zahl der teilweise beschäftigten Frauen, die durch den Zensus nicht erfaßt waren. — <sup>21)</sup> Wohnbevölkerung, am 29. 10. 1946; Gebietsstand 1. 1. 1948. Ohne 133 327 Insassen von Umsiedler-, Kriegsgefangenen- usw. Durchgangslagern.

## 2. Erwerbspersonen nach den letzten Zählungsergebnissen nach Wirtschaftsabteilungen und Stellung im Beruf in 1900

Wirtschaftsabteilung	Erwerbspersonen		Von den Erwerbspersonen waren							
	insgesamt	darunter weiblich	Selbständige (Arbeiter u. Personen auf eigene Rech. arbeit.)		Fabrikante, mittelstandige Familienangehörige		Gehalts- und Lohnempfänger <sup>1)</sup>		Sonstige <sup>2)</sup>	
			insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich
<b>Europa</b>										
<b>Bundesrepublik Deutschland<sup>3)</sup> 1950</b>										
0 Landwirtschaft, Tierzucht, Gärtnerei, Jagd- und Forstwirtschaft	5 113,7	2 797,4	1 252,4	214,7	2 732,7	2 196,6	1 128,6	386,1	—	—
1 u. 5 Bergbau, Gew. von Steinen und Erden, Energiewirtschaft	719,9	20,3	0,7	0,2	0,4	0,2	718,8	19,9	—	—
2/3 Verarbeitende Gewerbe (einschließlich Eisen- und Metallgewerbe und -verarb.)	6 695,0	1 897,8	723,5	144,2	143,6	95,1	5 827,9	1 658,5	—	—
4 Bau, Ausbau und Bauhilfsgewerbe	1 841,4	52,9	209,8	4,5	20,2	9,4	1 611,4	39,0	—	—
6 Handel, Geld- und Versicherungswesen	2 189,1	923,4	633,4	146,2	174,6	146,1	1 381,1	631,1	—	—
7 Verkehrswesen	1 295,0	128,1	76,0	3,3	9,0	4,0	1 210,0	120,8	—	—
8 Dienstleistungen	3 736,1	1 877,2	361,5	92,7	104,0	90,8	3 270,6	1 693,7	—	—
9 Ohne Angabe der Betriebszugehörigkeit	483,8	251,4	0,8	0,1	—	—	483,0	251,4	—	—
<b>Insgesamt</b>	<b>22 074,0</b>	<b>7 948,5</b>	<b>3 258,1</b>	<b>605,9</b>	<b>3 184,5</b>	<b>2 542,2</b>	<b>15 631,4</b>	<b>4 800,5</b>	—	—
<b>West-Berlin 1950</b>										
0 Landwirtschaft, Tierzucht, Gärtnerei, Jagd- und Forstwirtschaft	20,8	9,0	1,2	0,2	0,3	0,3	19,3	8,5	—	—
1 u. 5 Bergbau, Gew. von Steinen und Erden, Energiewirtschaft	12,6	1,7	0,0	0,0	0,0	0,0	12,6	1,7	—	—
2/3 Verarbeitende Gewerbe (einschließlich Eisen- und Metallgewerbe und -verarb.)	293,4	120,7	24,2	4,4	4,0	3,9	265,2	112,4	—	—
4 Bau, Ausbau und Bauhilfsgewerbe	128,2	19,7	9,1	0,4	0,9	0,9	118,2	18,4	—	—
6 Handel, Geld- und Versicherungswesen	168,9	83,7	43,4	12,9	7,7	7,5	117,8	63,3	—	—
7 Verkehrswesen	71,8	16,7	4,6	0,3	0,4	0,3	66,8	16,1	—	—
8 Dienstleistungen	289,1	155,4	23,4	7,2	3,5	3,3	261,2	144,9	—	—
9 Ohne Angabe der Betriebszugehörigkeit	20,6	13,1	0,0	0,0	—	—	20,6	13,1	—	—
<b>Insgesamt</b>	<b>1 004,4</b>	<b>420,0</b>	<b>105,9</b>	<b>25,4</b>	<b>16,8</b>	<b>16,2</b>	<b>881,7</b>	<b>318,4</b>	—	—
<b>Sowjetische Besatzungszone<sup>4)</sup> 1948</b>										
Landwirtschaft, Tierzucht, Gärtnerei usw.	2 378,1	1 332,0	560,9	124,6	840,3	685,1	976,9	522,3	—	—
Industrie und Handwerk	3 418,6	1 194,1	393,1	99,9	100,3	96,2	2 925,2	998,0	—	—
Handel und Verkehr	1 189,3	479,2	226,0	64,4	87,1	82,1	876,2	332,7	—	—
Öffentliche Dienste und private Dienstleistungen (ohne häusliche Dienste)	911,8	429,4	83,4	27,1	13,5	13,1	814,8	389,2	—	—
Häusliche Dienste	241,8	240,8	0,0	0,0	0,0	0,0	241,8	240,8	—	—
<b>Insgesamt</b>	<b>8 139,6</b>	<b>3 675,4</b>	<b>1 263,4</b>	<b>315,9</b>	<b>1 041,2</b>	<b>876,5</b>	<b>5 834,9</b>	<b>2 483,0</b>	—	—
<b>Saargebiet<sup>5)</sup> 1948</b>										
Landwirtschaft und Tierzucht, Gärtnerei, Forst-, Jagdwirtschaft, Fischerei	41,9	21,6	14,8	4,8	17,6	13,3	9,3	3,5	—	—
Industrie und Handwerk	157,8	20,1	13,6	2,6	2,2	1,3	141,7	16,1	—	—
Handel und Verkehr	53,4	14,1	10,8	3,4	2,1	1,6	34,7	8,8	—	—
Öffentliche Dienste und private Dienstleistungen (ohne häusliche Dienste)	36,5	14,5	3,4	1,0	0,3	0,3	26,0	11,6	—	—
Häusliche Dienste	11,1	11,0	—	—	—	—	11,1	11,0	—	—
<b>Insgesamt</b>	<b>300,7</b>	<b>81,3</b>	<b>42,6</b>	<b>11,8</b>	<b>22,3</b>	<b>16,5</b>	<b>222,8</b>	<b>51,0</b>	—	—
<b>Belgien 1947</b>										
Land- u. Forstwirtschaft, Jagd u. Fischerei	422,8	61,1	230,9	18,5	131,7	39,7	60,2	2,9	—	—
Bergbau und Steinbrüche	190,6	3,0	0,9	0,0	0,2	0,0	189,5	3,0	—	—
Industrie	1 310,6	312,8	168,7	21,9	23,8	6,3	1 118,2	284,7	—	—
Baugewerbe	196,6	2,2	47,7	0,4	4,3	0,1	144,6	1,8	—	—
Handel	467,5	169,7	212,2	69,6	43,5	28,9	211,8	71,2	—	—
Transport und Verkehr	243,2	14,6	19,2	0,9	6,3	3,2	217,8	10,5	—	—
Gaststättenwesen, persönl. Dienstleistungen	206,4	139,0	67,9	33,3	13,1	10,7	125,4	95,0	—	—
Öffentl. Dienste und private Dienstleistungen	312,2	100,1	22,2	4,2	0,4	0,2	289,6	95,6	—	—
Streitkräfte	32,3	0,9	—	—	—	—	32,3	0,9	—	—
Arbeitslose	92,1	16,1	1,6	0,3	0,2	0,0	90,2	15,8	—	—
Tätigkeitsbereich nicht hinreichend bekannt	6,8	1,4	0,2	0,0	0,0	0,0	6,5	1,3	—	—
<b>Insgesamt</b>	<b>3 481,0</b>	<b>820,9</b>	<b>771,5</b>	<b>149,2</b>	<b>223,4</b>	<b>89,2</b>	<b>2 486,1</b>	<b>582,6</b>	—	—
<b>Dänemark<sup>6)</sup> 1951</b>										
0 Land-, Forstwirtschaft, Jagd u. Fischerei	543,0	149,0	218,0	9,0	105,0	105,0	220,0	35,0	—	—
1 Bergbau und Steinbrüche	635,0	214,0	78,0	16,0	12,0	12,0	545,0	186,0	—	—
2/3 Industrie	136,0	5,0	26,0	1,0	2,0	2,0	108,0	2,0	—	—
4 Baugewerbe	11,0	—	1,0	—	—	—	10,0	—	—	—
5 Strom, Gas und Wasser	303,0	114,0	87,0	17,0	17,0	17,0	199,0	80,0	—	—
6 Handel	128,0	22,0	16,0	—	2,0	2,0	110,0	20,0	—	—
7 Transport, Verkehr, Lagerhaltung	417,0	279,0	31,0	9,0	5,0	5,0	381,0	265,0	—	—
8 Dienstleistungen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<b>Insgesamt</b>	<b>2 175,0</b>	<b>783,0</b>	<b>457,0</b>	<b>52,0</b>	<b>143,0</b>	<b>143,0</b>	<b>1 573,0</b>	<b>588,0</b>	—	—
<b>Frankreich<sup>7)</sup> 1948</b>										
0 Land-, Forstwirtschaft, Fischerei	7 483,8	3 263,0	3 974,1	1 912,4	—	—	3 509,7	1 350,6	—	—
1 Bergbau und Steinbrüche	376,1	13,9	10,4	0,4	—	—	365,7	13,6	—	—
2/3 Industrie	4 517,7	1 534,3	784,2	181,7	—	—	3 733,6	1 352,6	—	—
4 Baugewerbe	984,6	16,9	228,4	2,5	—	—	756,2	14,5	—	—
5 Strom, Gas und Wasser	114,9	10,9	8,9	0,2	—	—	106,1	10,8	—	—
6 Handel	2 415,9	1 112,8	1 260,0	575,0	—	—	1 135,9	537,8	—	—
7 Transport	1 169,4	172,0	110,1	10,6	—	—	1 059,3	161,4	—	—
8 Dienstleistungen	2 649,2	1 359,7	736,6	311,6	—	—	1 912,7	1 048,1	—	—
9 Tätigkeitsbereich nicht hinreich. bekannt	808,7	369,3	16,0	4,2	—	—	792,7	365,1	—	—
<b>Insgesamt</b>	<b>20 520,5</b>	<b>7 852,6</b>	<b>7 128,7</b>	<b>2 998,6</b>	—	—	<b>13 391,8</b>	<b>4 854,3</b>	—	—

<sup>1)</sup> Beamte, Angestellte, Arbeiter. — <sup>2)</sup> Stellung im Beruf unbestimmt. — <sup>3)</sup> Internationale Standard-Wirtschaftssystematik. — <sup>4)</sup> Ohne 133 327 Insassen von Umsiedler-, Kriegsgefangenen- usw. Durchgangslagern. — <sup>5)</sup> Gebietsstand von 1949. — <sup>6)</sup> Die Angaben beruhen auf einer repräsentativerhebung der Erwerbspersonen. Geschäftsführer und Direktoren sind unter »Selbständige« aufgeführt. — <sup>7)</sup> Ohne die Angehörigen der alliierten Streitkräfte in Frankreich sowie ohne französische Beamte und Angehörige der Streitkräfte zum Zeitpunkt der Erhebung außerhalb Frankreichs stationiert. Geschäftsführer und Direktoren sind unter »Selbständige« aufgeführt.

2. Erwerbspersonen nach den letzten Zählungsergebnissen nach Wirtschaftsabteilungen und Stellung im Beruf in 1000

Wirtschaftsabteilung	Erwerbspersonen		Von den Erwerbspersonen waren							
	insgesamt	darunter weiblich	Selbständige (Arbeitgeber u. Personen auf eigene Rechn. arbeit.)		Fabrikante, mitarbeitende Familienangehörige		Gehalts- und Lohnempfänger <sup>1)</sup>		Sonstige <sup>2)</sup>	
			insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich
noch: Europa										
Großbritannien <sup>3)</sup> 1951										
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	1 115,5	118,0	345,7	21,3	16,0	7,7	738,2	86,7	15,6	2,3
Bergbau und Steinbrüche	863,3	14,2	0,6	—	—	—	844,1	14,0	18,6	0,2
Industrie	8 445,0	2 631,7	191,3	24,4	2,2	1,7	8 121,0	2 574,2	130,5	31,4
Baugewerbe	1 405,2	46,4	126,5	0,8	0,4	0,1	1 236,5	45,1	41,8	0,4
Strom, Gas und Wasser	372,4	30,3	—	—	—	—	369,1	30,0	3,3	0,3
Handel	3 176,8	1 319,1	505,7	124,5	19,7	16,3	2 608,0	1 161,7	43,4	16,6
Transport und Verkehr	1 747,9	218,9	47,4	7,5	0,9	0,6	1 667,9	208,7	31,7	2,1
Dienstleistungen	5 356,2	2 507,1	365,5	112,7	9,7	7,8	4 882,7	2 338,6	98,3	48,0
Tätigkeitsbereich nicht hinreichend bekannt	96,2	30,6	1,8	—	—	—	32,4	12,8	62,0	17,8
<b>Insgesamt</b>	<b>22 578,5</b>	<b>6 916,3</b>	<b>1 584,5</b>	<b>291,2</b>	<b>48,9</b>	<b>34,2</b>	<b>20 499,9</b>	<b>6 471,8</b>	<b>445,2</b>	<b>119,1</b>
Italien <sup>4)</sup> 1938										
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	8 842,8	2 431,1	2 874,6	285,0	3 513,1	1 581,6	2 455,1	564,5	—	—
Bergbau und Steinbrüche	128,4	2,1	4,6	0,0	1,2	0,0	122,6	2,1	—	—
Industrie	3 980,0	1 338,9	816,1	192,6	172,2	53,7	2 991,8	1 092,7	—	—
Baugewerbe	979,1	5,1	102,8	0,2	13,3	0,5	863,0	4,4	—	—
Strom, Gas und Wasser	68,4	2,6	0,7	0,0	—	—	67,7	2,6	—	—
Transport und Verkehr	702,2	35,2	155,0	2,2	18,4	1,2	528,8	31,8	—	—
Handel, Banken, Versicherungen	1 605,4	448,8	756,5	184,2	260,2	145,1	588,6	119,5	—	—
Freie und kirchliche Berufe	269,3	85,5	111,8	20,9	—	—	157,5	64,6	—	—
Öffentliche und private Verwaltung	889,9	284,3	1,1	0,8	0,1	0,0	888,8	283,5	—	—
Häusliche Dienste	660,7	584,8	—	—	—	—	660,7	584,8	—	—
Neue Arbeitssuchende	409,3	140,2	—	—	—	—	—	—	409,3 <sup>5)</sup>	140,2 <sup>5)</sup>
Tätigkeitsbereich nicht hinreichend bekannt	219,2	28,7	72,0	6,4	11,9	2,6	136,0	19,7	—	—
<b>Insgesamt</b>	<b>18 754,7</b>	<b>5 387,2</b>	<b>4 895,2</b>	<b>692,3</b>	<b>3 989,7</b>	<b>1 784,8</b>	<b>9 460,5</b>	<b>2 769,9</b>	<b>409,3<sup>5)</sup></b>	<b>140,2<sup>5)</sup></b>
Niederlande 1947 <sup>6)</sup>										
0 Land- und Forstwirtschaft, Jagd u. Fischerei	747,5	169,0	251,9	13,8	253,4	142,0	242,2	13,1	—	—
1 Bergbau und Steinbrüche	51,6	1,2	1,0	0,0	0,4	0,1	50,3	1,2	—	—
2/3 Industrie	925,4	155,1	110,7	12,2	19,8	3,3	794,9	139,6	—	—
4 Baugewerbe	272,0	2,9	55,4	0,4	9,6	0,6	207,1	1,8	—	—
5 Strom, Gas, Wasser und sanitäre Dienste	38,9	1,2	0,1	—	0,0	—	38,9	1,2	—	—
6 Handel	545,3	172,2	176,4	16,2	90,6	71,8	278,3	84,1	—	—
7 Transport, Verkehr, Lagerhaltung	240,3	18,6	34,0	0,5	8,4	1,5	197,9	16,5	—	—
8 Dienstleistungen	787,9	404,3	89,2	25,4	21,3	18,3	677,4	360,6	—	—
9 Streitkräfte (außer Berufssoldaten)	157,6	1,9	—	—	—	—	157,6	1,9	—	—
Tätigkeitsbereich nicht hinreich. bekannt	99,9	17,3	1,3	0,1	0,0	0,0	0,4	0,1	98,2 <sup>7)</sup>	17,0 <sup>7)</sup>
<b>Insgesamt</b>	<b>3 866,4</b>	<b>943,6</b>	<b>719,8</b>	<b>68,7</b>	<b>403,5</b>	<b>237,6</b>	<b>2 644,9</b>	<b>620,3</b>	<b>98,2<sup>7)</sup></b>	<b>17,0<sup>7)</sup></b>
Österreich 1951 <sup>8)</sup>										
Land- und Forstwirtschaft	1 060,2	546,5	308,6	77,5	540,9	389,8	210,7	79,2	—	—
Industrie und Handwerk	1 350,1	359,9	165,4	37,4	42,2	30,3	1 142,5	292,2	—	—
Handel und Transport	445,4	133,2	79,3	29,2	24,6	19,3	341,5	84,7	—	—
Freie Berufe	191,3	99,1	31,8	9,2	1,8	1,4	157,7	88,5	—	—
Öffentliche Dienste	148,9	32,9	—	—	—	—	148,9	32,9	—	—
Häusliche Dienste	92,6	91,7	—	—	—	—	92,6	91,7	—	—
Tätigkeitsbereich nicht hinreichend bekannt	63,8	22,7	0,2	0,1	0,5	0,1	63,1	22,5	—	—
<b>Insgesamt</b>	<b>3 352,3</b>	<b>1 286,0</b>	<b>585,3</b>	<b>153,4</b>	<b>610,0</b>	<b>440,9</b>	<b>2 157,0</b>	<b>691,7</b>	—	—
Portugal 1940										
Landwirtschaft usw.	1 488,2	225,0	454,5	55,2	170,8	45,4	631,5	86,6	231,4	37,7
Bergbau und Steinbrüche	21,7	1,3	0,8	0,0	0,1	0,0	16,8	0,9	4,0	0,4
Industrie	468,3	137,4	67,2	10,9	9,0	3,0	293,0	86,1	99,1	37,4
Baugewerbe	141,1	1,6	6,2	0,1	0,7	0,0	111,2	1,2	23,0	0,3
Transport und Verkehr	88,7	8,2	7,2	0,8	0,3	0,0	66,3	5,6	14,9	1,8
Handel	190,5	28,9	69,5	12,2	3,3	0,7	83,7	8,6	34,0	7,5
Gaststättenwesen u. persönl. Dienstleistungen	312,6	221,4	10,6	1,6	15,8	13,4	175,0	129,9	111,2	76,4
Öffentliche Dienste usw.	171,4	32,2	4,6	0,8	0,1	0,1	140,8	23,7	25,9	7,6
Tätigkeitsbereich nicht hinreichend bekannt	167,2	22,3	6,2	1,1	1,7	0,4	47,5	6,5	111,7	14,3
<b>Insgesamt</b>	<b>3 049,9</b>	<b>678,1</b>	<b>626,8</b>	<b>82,6</b>	<b>202,1</b>	<b>63,1</b>	<b>1 565,8</b>	<b>349,2</b>	<b>655,2<sup>9)</sup></b>	<b>183,3<sup>9)</sup></b>
Schweden <sup>10)</sup> 1945										
0 Land- und Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei	732,8	45,1	375,4	35,5	121,5	2,6	235,9	6,9	—	—
1 Bergbau und Steinbrüche	14,9	0,4	0,1	0,0	0,0	—	14,8	0,4	—	—
2/3 Industrie	875,5	179,8	79,2	19,8	8,9	1,3	787,4	158,7	—	—
4 Baugewerbe	216,8	2,7	23,7	0,1	3,4	0,1	189,7	2,5	—	—
5 Strom, Gas, Wasser u. Gesundheitsdienst	23,1	1,6	0,1	0,0	0,0	—	23,0	1,6	—	—
6 Handel	352,1	147,0	69,5	17,7	9,5	4,7	273,1	124,6	—	—
7 Transport und Verkehr	219,8	32,8	19,6	0,3	1,9	0,1	198,2	32,3	—	—
8 Dienstleistungen	511,2	329,4	35,5	16,2	2,1	1,4	473,6	311,8	—	—
9 Tätigkeitsbereich nicht hinreich. bekannt	41,7	8,2	0,0	0,0	0,0	0,0	41,6	8,2	—	—
<b>Insgesamt</b>	<b>2 987,9</b>	<b>746,9</b>	<b>603,2</b>	<b>89,7</b>	<b>147,3</b>	<b>10,1</b>	<b>2 237,4</b>	<b>647,0</b>	—	—

<sup>1)</sup> Beamte, Angestellte, Arbeiter. — <sup>2)</sup> Stellung im Beruf unbestimmt. — <sup>3)</sup> Die Angaben sind Schätzungen, basierend auf einer Repräsentativerhebung von 1 v. H. des 1951er Zensus. — <sup>4)</sup> Arbeitslose. — <sup>5)</sup> Die Zahlen beziehen sich auf Altersgruppen von 15 Jahren aufwärts. — <sup>6)</sup> Internationale Standard-Wirtschafts-Systematik. — <sup>7)</sup> Einschl. Gefangene, Insassen von Internierungslagern (30 450 Männer, 952 Frauen), zeitweilig arbeitslose Personen (49 195 Männer, 15 868 Frauen) und 1 772 Personen (1 604 Männer, 168 Frauen), deren Tätigkeitsbereich unbekannt war. — <sup>8)</sup> Die Angaben beruhen auf einer Repräsentativerhebung der Erwerbspersonen des 1951er Zensus. — <sup>9)</sup> Einschl. Arbeitslose.

2. Erwerbspersonen nach den letzten Zählungsergebnissen nach Wirtschaftsabteilungen  
und Stellung im Beruf  
in 1000

Wirtschaftsabteilung	Erwerbspersonen		Von den Erwerbspersonen waren							
			Selbständige (Arbeitgeber u. Personen auf eigene Rechn. arbeit.)		Unbes. mit. befallende Familienangehörige		Gehalts- und Lohnempfänger <sup>1)</sup>		Sonstige <sup>2)</sup>	
	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich
noch: Europa										
Schweiz 1941										
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	414,9	30,1	189,6	13,9	117,2	12,7	108,2	3,6	—	—
Bergbau und Steinbrüche	7,5	0,1	0,5	0,0	0,1	0,0	6,9	0,1	—	—
Industrie und Handwerk	722,9	202,6	101,4	26,6	15,0	4,9	606,6	171,1	—	—
Baugewerbe	137,6	2,0	19,3	0,3	2,2	0,2	116,1	1,5	—	—
Transport und Verkehr	76,7	6,3	4,1	0,1	0,6	0,0	72,0	6,2	—	—
Handel, Banken, Versicherungen	198,5	70,5	50,0	13,0	8,7	5,6	139,7	51,9	—	—
Gaststättenwesen	85,0	58,8	24,9	13,8	5,3	4,2	54,8	40,7	—	—
Öffentliche Dienste u. private Dienstleistungen	147,5	46,3	30,6	10,8	1,7	1,2	115,1	34,3	—	—
Häusliche Dienste und Tagelöhner	120,8	114,9	0,0	0,0	—	—	120,8	114,9	—	—
Anstalten, Personal und Insassen	53,3	34,5	0,6	0,4	—	—	52,7	34,1	—	—
Tätigkeitsbereich nicht hinreichend bekannt	27,8	4,1	—	—	—	—	—	—	27,8 <sup>3)</sup>	4,1 <sup>3)</sup>
<b>Insgesamt</b>	<b>1 992,5</b>	<b>570,2</b>	<b>420,9</b>	<b>78,8</b>	<b>150,8</b>	<b>28,9</b>	<b>1 392,9</b>	<b>458,4</b>	<b>27,8<sup>3)</sup></b>	<b>4,1<sup>3)</sup></b>
Tschechoslowakei 1947										
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	2 207,3	1 084,0	722,1	81,0	1 116,3	865,4	368,8	137,6	—	—
Bergbau	142,6	9,6	1,3	0,1	1,2	1,0	140,1	8,6	—	—
Industrie, Handwerk, Baugewerbe	2 042,3	536,2	216,6	24,3	25,5	18,6	1 800,2	493,2	—	—
Baugewerbe	285,9	24,9	14,4	0,5	2,2	1,5	269,3	22,9	—	—
Transport und Verkehr	377,0	132,5	105,9	27,5	15,2	12,3	256,0	92,8	—	—
Handel, Banken, Versicherungen	615,8	173,6	20,4	6,8	1,4	1,1	594,0	165,7	—	—
Öffentliche Verwaltung, freie Berufe	160,5	85,1	45,3	7,8	8,0	6,1	107,3	71,1	—	—
Häusliche Dienste	20,9	13,1	—	—	4,3	3,3	16,7	9,7	—	—
Tätigkeitsbereich nicht hinreichend bekannt	20,9	13,1	—	—	—	—	—	—	—	—
<b>Insgesamt</b>	<b>5 852,4</b>	<b>2 059,0</b>	<b>1 125,9</b>	<b>148,1</b>	<b>1 174,1</b>	<b>909,3</b>	<b>3 552,3</b>	<b>1 001,6</b>	—	—
Amerika										
Canada <sup>4)</sup> 1951										
Land und Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei	1 148,0	103,0	624,0	11,0	278,0	81,0	197,0	10,0	—	—
Bergbau und Steinbrüche	88,0	1,0	—	—	—	—	87,0	1,0	—	—
Industrie	1 374,0	274,0	—	—	—	—	1 286,0	262,0	—	—
Baugewerbe	357,0	5,0	—	—	—	—	285,0	5,0	—	—
Strom, Gas, Wasser und Gesundheitsdienst	48,0	6,0	—	—	—	—	47,0	6,0	—	—
Handel	873,0	299,0	—	—	—	—	694,0	259,0	—	—
Transport, Verkehr, Lagerhaltung	403,0	52,0	—	—	—	—	365,0	51,0	—	—
Dienste	956,0	429,0	—	—	—	—	841,0	394,0	—	—
Verteidigung	83,0	1,0	—	—	—	—	83,0	1,0	—	—
Arbeitslose	85,0	18,0	—	—	—	—	—	—	85,0 <sup>5)</sup>	18,0 <sup>5)</sup>
<b>Insgesamt</b>	<b>5 415,0</b>	<b>1 188,0</b>	<b>1 114,0</b>	<b>63,0</b>	<b>331,0</b>	<b>118,0</b>	<b>3 885,0</b>	<b>989,0</b>	<b>85,0<sup>5)</sup></b>	<b>18,0<sup>5)</sup></b>
USA <sup>6)</sup> 1950										
0 Land- und Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei	7 598,0	647,0	4 524,0	126,0	966,0	337,0	2 108,0	184,0	—	—
1 Bergbau und Steinbrüche	1 040,0	21,0	38,0	—	3,0	—	999,0	21,0	—	—
2/3 Industrie	15 682,0	3 789,0	747,0	82,0	13,0	11,0	14 922,0	3 696,0	—	—
4 Baugewerbe	3 855,0	106,0	661,0	10,0	7,0	2,0	3 187,0	94,0	—	—
5 Strom, Gas, Wasser u. Gesundheitsdienst	765,0	117,0	5,0	—	—	—	760,0	117,0	—	—
6 Handel	10 925,0	3 471,0	1 909,0	295,0	129,0	109,0	8 887,0	3 067,0	—	—
7 Transport, Verkehr, Lagerhaltung	4 107,0	632,0	180,0	4,0	4,0	1,0	3 923,0	627,0	—	—
8 Dienstleistungen	14 059,0	6 963,0	1 495,0	379,0	97,0	81,0	12 467,0	6 503,0	—	—
9 Tätigkeitsbereich nicht hinreichend bekannt	1 504,0	536,0	45,0	7,0	6,0	3,0	1 453,0	526,0	—	—
Neue Arbeitssuchende	48,0	21,0	—	—	—	—	—	—	48,0	21,0
<b>Insgesamt</b>	<b>59 583,0</b>	<b>16 303,0</b>	<b>9 604,0</b>	<b>903,0</b>	<b>1 225,0</b>	<b>544,0</b>	<b>48 706,0</b>	<b>14 835,0</b>	<b>48,0</b>	<b>21,0</b>
Chile 1940										
Landwirtschaft und Fischerei	619,6	39,8	159,9	16,2	—	—	459,6	23,6	—	—
Bergbau	96,1	1,9	2,2	0,2	—	—	93,9	1,7	—	—
Industrie	298,0	93,4	90,4	46,6	—	—	207,6	46,7	—	—
Baugewerbe	58,3	0,7	5,4	0,2	—	—	52,8	0,5	—	—
Transport und Verkehr	74,5	4,0	9,8	0,4	—	—	64,7	3,7	—	—
Handel	162,3	38,5	98,0	24,3	—	—	64,4	14,2	—	—
Gaststättenwesen und persönl. Dienstleistg.	59,6	32,5	29,1	22,3	—	—	30,4	10,2	—	—
Öffentliche Dienste und Dienstleistungen in allgemeinem Interesse	221,2	71,7	47,1	33,5	—	—	174,0	38,3	—	—
Häusliche Dienstleistungen	148,6	140,5	—	—	—	—	148,6	140,5	—	—
Tätigkeitsbereich nicht hinreichend bekannt	3,4	1,8	0,5	0,2	—	—	2,9	1,6	—	—
<b>Insgesamt</b>	<b>1 741,5</b>	<b>424,8</b>	<b>442,5</b>	<b>143,9</b>	—	—	<b>1 299,0</b>	<b>280,9</b>	—	—
Peru <sup>7)</sup> 1940										
Land und Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei	1 546,2	485,7	732,8	165,0	299,6	172,1	506,6	146,3	7,3	2,4
Bergbau	44,7	1,2	3,2	0,1	0,5	0,2	40,8	0,9	0,2	0,0
Industrie	380,3	214,8	230,7	151,5	26,2	21,1	121,9	41,4	1,5	0,7
Baugewerbe	45,7	0,9	2,8	0,1	0,1	0,0	42,6	0,7	0,1	0,0
Transport und Verkehr	51,1	2,4	13,6	0,3	0,8	0,2	36,4	1,9	0,3	0,2
Handel, Banken, Versicherungen	112,1	36,1	69,0	24,9	5,9	3,9	36,7	7,1	0,5	1,3
Öffentliche Verwaltung, andere öff. Dienste	89,0	16,5	5,1	0,6	0,1	0,0	80,2	14,6	1,2	0,6
Häusliche und persönliche Dienste	165,1	111,2	23,0	15,0	1,7	1,4	139,2	94,3	8,2	3,0
Andero Wirtschaftsabteilungen	41,2	8,2	5,3	1,2	1,0	0,4	26,7	3,6	8,2	8,5
<b>Insgesamt</b>	<b>2 475,3</b>	<b>877,0</b>	<b>1 085,6</b>	<b>358,7</b>	<b>335,8</b>	<b>199,3</b>	<b>1 031,1</b>	<b>310,8</b>	<b>22,8</b>	<b>2,4</b>

<sup>1)</sup> Beamte, Angestellte, Arbeiter. — <sup>2)</sup> Stellung im Beruf unbestimmt. — <sup>3)</sup> Arbeitslose. — <sup>4)</sup> Einschl. Neufundland. Die Angaben beruhen auf der Repräsentativerhebung der Erwerbspersonen vom Juni 1951, ausschl. Personen in abgelegenen Gebieten und Indianer in Reservaten. — <sup>5)</sup> Internationale Standard-Wirtschaftssystematik. — <sup>6)</sup> Vorläufige Angaben basieren auf einer Repräsentativerhebung der Erwerbspersonen des 1950er Zensus. — <sup>7)</sup> Tatsächlich gezählte Erwerbspersonen, ausschl. einer Schätzung von 465 144 Personen zum Ausgleich von Zählungslücken und von 350 000 für im Dschungel lebende Personen.

2. Erwerbspersonen nach den letzten Zählungsergebnissen nach Wirtschaftsabteilungen und Stellung im Beruf in 1900

Wirtschaftsabteilung	Erwerbspersonen		Von den Erwerbspersonen waren							
			Selbständige (Arbeitgeber u. Personen auf eigene Rechnung arbeitend)		Leibende, mithelfende Familienangehörige		Gehalts- und Lohnempfänger <sup>1)</sup>		Sonstige <sup>2)</sup>	
	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich
<b>Asien</b>										
<b>Japan<sup>3)</sup> 1950</b>										
Land- und Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei	17 250,0	8 430,0	5 660,0	850,0	10 550,0	7 330,0	1 040,0	240,0	10,0	—
Bergbau und Steinbrüche	550,0	60,0	10,0	—	—	—	540,0	60,0	—	—
Industrie	5 600,0	1 620,0	760,0	100,0	460,0	260,0	4 390,0	1 250,0	—	—
Baugewerbe	1 420,0	80,0	310,0	—	70,0	—	1 030,0	80,0	—	—
Strom, Gas, Wasser und Gesundheitsdienst und Transport, Verkehr, Lagerhaltung	1 770,0	200,0	70,0	—	20,0	—	1 680,0	190,0	—	—
Handel	4 190,0	1 630,0	1 580,0	380,0	930,0	680,0	1 680,0	570,0	—	—
Dienstleistungen	4 670,0	1 740,0	890,0	330,0	270,0	180,0	3 510,0	1 230,0	—	—
Tätigkeitsbereich nicht hinreichend bekannt	90,0	30,0	10,0	—	—	—	30,0	10,0	60,0	20,0
Arbeitslose	740,0	230,0	—	—	—	—	—	—	740,0	230,0
<b>Insgesamt</b>	<b>36 280,0</b>	<b>14 020,0</b>	<b>9 290,0</b>	<b>1 690,0</b>	<b>12 290,0</b>	<b>8 470,0</b>	<b>13 890,0</b>	<b>3 610,0</b>	<b>820,0<sup>4)</sup></b>	<b>260,0<sup>5)</sup></b>
<b>Australien</b>										
<b>Australischer Bund<sup>6)</sup> 1947</b>										
0 Land- u. Forstwirtschaft, Jagd u. Fischerei	498,0	24,5	286,5	13,9	23,5	2,4	173,5	7,9	14,6	0,3
1 Bergbau und Steinbrüche	54,4	0,6	3,8	0,0	0,0	0,0	48,8	0,5	1,8	0,0
2/3 Industrie	818,6	201,7	62,8	8,2	0,6	0,2	738,8	189,8	16,5	3,5
4 Baugewerbe	233,7	2,5	29,9	0,1	0,2	0,0	196,6	2,4	7,0	0,0
5 Strom, Gas, Wasser u. Gesundheitsdienst	33,1	2,1	0,5	0,0	0,0	0,0	32,3	2,1	0,3	0,0
6 Handel	493,1	162,7	99,4	15,3	2,0	0,9	381,7	144,3	10,1	2,2
7 Transport, Verkehr, Lagerhaltung	297,8	30,8	33,2	0,5	0,4	0,0	257,8	30,0	6,4	0,3
8 Dienstleistungen	576,9	274,4	73,3	28,8	1,6	0,9	489,3	237,9	12,7	6,8
9 Tätigkeitsbereich nicht hinreichend bekannt	232,5	59,8	19,2	2,1	0,5	0,2	170,5	47,4	42,4	10,2
<b>Insgesamt</b>	<b>3 238,2</b>	<b>759,0</b>	<b>608,4</b>	<b>68,8</b>	<b>28,7</b>	<b>4,5</b>	<b>2 489,3</b>	<b>662,2</b>	<b>111,8<sup>4)</sup></b>	<b>23,4<sup>5)</sup></b>

<sup>1)</sup> Beamte, Angestellte, Arbeiter. — <sup>2)</sup> Stellung im Beruf unbestimmt. — <sup>3)</sup> Ausschl. Okinawa und einiger Gebiete der Riukiu-Inseln. Die Angaben beruhen auf einer Repräsentativhebung von 1 v. H. des 1950er Zensus. Wegen Aufrundung auf die nächsten 10 000 entsprechen die Ingesamt-Zahlen bisweilen nicht den Summen der Einzelwerte. — <sup>4)</sup> Internationale Standard-Wirtschaftssystematik. — <sup>5)</sup> Ausschließlich Vollbluteingeborene. Nachträglich zugefügt wurde die Zahl der teilweise beschäftigten Frauen, die durch den Zensus nicht erfaßt waren. — <sup>6)</sup> Einschl. Arbeitslose (66 009 Männer, 16 765 Frauen).

3. Arbeitslose 1938 und 1948 bis 1952

Land	1938 JD	1948 JD	1949 JD	1950 JD	1951 JD	1952 JD
<b>Europa</b>						
Deutsches Reich <sup>1)</sup>	429 461 <sup>2)</sup>	603 859 <sup>3)</sup>	1 262 996	1 585 246	1 430 807	1 380 627
Bundesrepublik Deutschland	—	210 000 <sup>2)</sup>	323 000 <sup>2)</sup>	262 000 <sup>2)</sup>	—	—
Sowjetische Besatzungszone	—	6 640 <sup>4)</sup>	6 070	6 343	4 270	—
Saargebiet <sup>5)</sup>	—	80 959	173 998	169 972	153 452	174 000
Belgien <sup>6)</sup>	173 913 <sup>4)</sup>	51 644	59 041	54 829	63 024	81 645
Dänemark <sup>7)</sup>	97 707	3 473	25 683	19 194	5 622	8 294
Finnland <sup>8)</sup>	3 602	16 737	39 748	52 355	40 313	39 300
Frankreich <sup>9)</sup>	373 641	77 803	131 062	152 891	120 128	—
Frankreich <sup>10)</sup>	402 186	—	—	—	—	—
Großbritannien und Nordirland <sup>11)</sup>	1 487 363	325 818 <sup>12)</sup>	328 426	332 057	264 103	368 401
Arbeitslose <sup>13)</sup>	—	8 555 <sup>12)</sup>	9 571	9 036	17 258	94 132
Irland <sup>14)</sup>	380 332	35 129	34 906	30 347	30 406	38 565
Italien <sup>15)</sup>	55 165 <sup>14)</sup>	1 742 000 <sup>15)</sup>	1 672 708	1 614 940	1 721 087	—
Niederlande <sup>16)</sup>	810 000	42 422	62 335	79 071	92 778	136 700
Norwegen <sup>17)</sup>	353 663	9 026	7 715	8 972	11 132	11 600
Norwegen <sup>18)</sup>	30 296 <sup>19)</sup>	54 631	100 083	128 978	117 656	157 100
Österreich <sup>20)</sup>	244 000	19 330	63 778	95 784	89 983	—
Österreich <sup>21)</sup>	231 313	1 494	1 586	2 049	2 216	—
Portugal <sup>22)</sup>	16 570 <sup>23)</sup>	25 747 <sup>24)</sup>	26 116	22 124	18 238	—
Schweden <sup>25)</sup>	66 990	2 971	8 059	9 599	3 798	5 314
Schweiz <sup>26)</sup>	52 590	117 020	160 056	166 182	144 238	106 600
Spanien <sup>27)</sup>	—	—	—	—	—	—
<b>Außereuropäische Länder</b>						
Australischer Bund <sup>28)</sup>	—	2 629	10 332	1 224	791	16 601
Canada <sup>29)</sup>	516 000 <sup>30)</sup>	103 000	137 000	168 000	107 500	129 800
Canada <sup>31)</sup>	—	88 909	135 624	190 643	148 218	—
Chile <sup>32)</sup>	3 478	3 203	3 445	2 937	2 562	—
Indien <sup>33)</sup>	—	224 900	293 043	314 336	338 402	383 992
Japan <sup>34)</sup>	237 371 <sup>35)</sup>	242 000	378 000	436 000	386 000	468 000
Südafrikanische Union <sup>36)</sup>	5 279	12 173	15 138	16 282	10 189	12 141
USA <sup>37)</sup>	10 390 000	2 064 000	3 395 000	3 142 000	1 879 000	1 672 000

<sup>1)</sup> Statistik der Arbeitsämter. (Registrierte Arbeitslose.) — <sup>2)</sup> Ohne Personen in Arbeitsdienstabteilungen. Gebietsstand vom 31. 12. 1937. — <sup>3)</sup> Zahlen vor September 1948 umfassen sämtliche erwerbsfähigen Arbeitslosen gemäß Kontrollgesetz Nr. 3, gleich, ob diese Arbeit suchen oder nicht. — <sup>4)</sup> Juni bis Dezember. — <sup>5)</sup> Statistik der Arbeitslosenpflichtversicherung. — <sup>6)</sup> 1938: Statistik der freiwilligen Arbeitslosenversicherung. Einschl. arbeitsloser Personen, die teilbeschäftigt sind. — <sup>7)</sup> Statistik der gewerkschaftlichen Arbeitslosenversicherung. — <sup>8)</sup> 1938: Alle als arbeitsuchend registrierten Personen; ab 1948: Nur Personen, die in ihrer Gemeinde als arbeitslos anerkannt sind. — <sup>9)</sup> Empfänger öffentlicher Arbeitslosenversicherung. — <sup>10)</sup> Vorgemerkte Stellensuchende, einschl. beschäftigter Personen, die einen anderen Arbeitsplatz suchen. — <sup>11)</sup> Vollkommen Arbeitslose. — <sup>12)</sup> Teilzeitarbeitslose (arbeitslose Personen, die teilbeschäftigt sind). — <sup>13)</sup> Juli bis Dezember. Ab Juli 1948: Erweiterter Kreis der Pflichtversicherten. Die Zahlen beziehen sich jetzt auf alle registrierten Arbeitslosen (National Insurance Act). — <sup>14)</sup> 1939. — <sup>15)</sup> Januar bis Juni, Oktober bis Dezember. — <sup>16)</sup> Unterstützte Arbeitslose (unterstützt durch die Arbeitslosen-Unterstützung und Notstandshilfe). — <sup>17)</sup> Einschl. arbeitsloser Personen, die teilbeschäftigt sind. — <sup>18)</sup> Dezember. — <sup>19)</sup> Bei 29 Gewerkschaften als arbeitslos registrierte Personen. Der Mitgliederstand dieser Gewerkschaften stellt ca. 80 vH der Zahl aller Arbeiter der betr. Industriezweige dar. — <sup>20)</sup> Ab 1948: Einschl. gewerkschaftlich organisierter Landarbeiter. — <sup>21)</sup> Empfänger von Arbeitslosenunterstützung (Unemployment Benefit Statistics). — <sup>22)</sup> 1938: Schätzung auf Grund von Bevölkerungszahlen und Industrieberichten. Ab 1948: Vierteljährliche Erhebungen. Erfüllt sind alle Arbeitnehmer (14 Jahre und darüber), die während der Erhebungswoche als arbeitslos galten. — <sup>23)</sup> 1. Juni. — <sup>24)</sup> Repräsentativerhebungen während einer Woche im Monat. — <sup>25)</sup> 1938: Amtliche Schätzung. — <sup>26)</sup> 1938: Schätzung auf Grund von Zählungen, Statistiken der Sozialversicherung usw. Ab 1948: Repräsentativerhebungen während der Erhebungswoche um den 8. des Monats. Erfüllt sind alle Arbeitnehmer (14 Jahre und darüber), die während der Erhebungswoche arbeitslos oder auf Arbeitssuche waren. — <sup>27)</sup> Stand am Jahresende. — <sup>28)</sup> September; nur voll und beschränkt Arbeitsfähige. — <sup>29)</sup> 30. Juni.

## D. Landwirtschaft und Fischerei

**Vorbemerkung: Anbauflächen:** Wenn nicht anders vermerkt, beziehen sich die Zahlen auf die angebaute bzw. abgeernteten Flächen. In anderen Fällen sind die Aussaatflächen angegeben, die als vorläufige und annähernde Werte betrachtet werden müssen. Die endgültigen Zahlen beziehen sich nur auf die Anbau- bzw. Ernteflächen. Die Unterschiede zwischen beiden Zahlenangaben sind häufig unbedeutend, aber nicht bei jenen Ländern, wo regelmäßig Winterschäden, Dürren, Insektenfraß usw. zu verzeichnen sind. Letzteres trifft auch im allgemeinen auf gewisse Produkte zu, die nicht jährlich geerntet werden, wie z. B. Zuckerrohr.

**Erntezeiten:** Für die nördliche Hemisphäre beziehen sich die Ernten im allgemeinen auf das Frühjahr, den Sommer und Herbst des jeweiligen Jahres; in den mehr südlich gelegenen Gebieten dieser Hemisphäre setzen sie sich bis in den Anfang des jeweils folgenden Jahres fort. Die Ernten der südlichen Hemisphäre beginnen in der letzten Hälfte des jeweils angegebenen Jahres und dauern an bis in die erste Hälfte des folgenden. In der Übersicht »Viehbestände« auf Seite 42\* ist das Datum der Zählung oder Schätzung für jedes Land oder Gebiet besonders vermerkt. Als Vorkriegsvergleich sind die letzten vorliegenden Schätzungen bis 31. 12. 1939 (einige Schätzungen aus dem Jahr 1940 ausgenommen) herangezogen worden.

**Grenzen:** Bei Ländern, die Gebietsveränderungen zu verzeichnen haben, gelten die Vorkriegszahlen für den früheren, die Durchschnitte 1934/1938 sowie die Nachkriegszahlen für den gegenwärtigen Gebietsstand.

**Weltzahlen:** Die Weltzahlen ergeben sich, soweit aufgeführt, aus der Addition der gegebenen Werte zuzüglich der Schätzungen für noch nicht vorliegende Angaben angeführter Länder sowie der Schätzungen für nicht erwähnte Länder und Gebiete. Einige Länder, wie Tibet, Saudi-Arabien u. a. sind ausgenommen, da verlässliche Angaben fehlen. Die Auslassung der Sowjetunion ist in jedem Falle besonders erwähnt.

## 1. Hauptarten der Bodenbenutzung nach den letzten Erhebungsergebnissen

1 000 ha

Land	Jahr der Erhebung	Gesamtfläche	Landfläche <sup>1)</sup>	Von der Gesamtfläche entfallen auf:				
				Landwirtschaftliche Nutzfläche			Waldfläche	Sonstige <sup>2)</sup>
				insgesamt	davon			
			Ackerland usw. <sup>3)</sup>	Wiesen u. Weiden				
<b>Europa</b>								
Bundesrepublik Deutschland ...	1952	24 431	24 011	14 206	8 645	5 561	6 915	3 310
Sowjetische Besatzungszone ...	1951	10 770	10 545	6 548	5 259	1 285	2 938	1 318
Saargebiet .....	1952	257	254	136	86	50	82	39
Belgien .....	1950	3 065	3 051	1 792	1 034	758	572	701
Bulgarien .....	1947	11 084	...	4 537	4 286	251	3 682	2 865
Dänemark <sup>4)</sup> .....	1950	4 293	4 232	3 163	2 702	461	348	782
Finnland .....	1950	33 701	30 545	2 949	2 481	468	21 670	9 082
Frankreich <sup>4)</sup> .....	1950	55 160	...	33 465	21 187	12 278	11 400	10 295 <sup>5)</sup>
Griechenland einschl. Dodekanes	1950	13 256	13 156	8 654	3 476	5 178	1 958	2 644
Großbritannien und Nordirland	1950	24 400	24 100	19 517	7 428	12 089	1 532	3 351
Irland .....	1950	7 028	6 889	4 688	1 305	3 383	119	2 221
Island .....	1950	10 350	8 900	2 050	50	2 000	100	8 200
Italien .....	1950	30 103	29 377	21 778	16 612	5 166	5 980	2 345
Jugoslawien .....	1950	25 688	...	13 793	7 814	5 979	8 685	3 210
Luxemburg .....	1950	259	258	144	83	61	74	41
Niederlande .....	1950	3 483	3 292	2 339	1 058	1 281 <sup>6)</sup>	243	901
Norwegen .....	1950	32 422	30 883	1 045	813	232	7 500	23 877
Österreich .....	1950	8 354	8 262	4 176	1 848	2 328	3 057	1 121
Portugal .....	1939	8 906	8 862	3 380	...	...	2 467	3 059 <sup>7)</sup>
Rumänien .....	1947	23 738	...	12 700	9 300	3 400	6 620	4 418
Schweden .....	1950	44 920	41 057	4 694	3 752	942	22 970	17 256
Schweiz .....	1950	4 129	3 999	2 186	489	1 697	1 011	932
Spanien <sup>8)</sup> .....	1947	50 306	50 276	42 714	19 175	23 539	5 000	2 592
Tschechoslowakei .....	1948	12 648	12 517	7 539	5 512	2 027	4 070	1 039
Ungarn .....	1947	9 301	...	7 362	5 776	1 586	1 107	832

<sup>1)</sup> Gesamtfläche ohne Binnengewässer, worunter im allgemeinen die größeren Flüsse und Seen verstanden werden. — <sup>2)</sup> Einschl. Obstanlagen, Gärten, Robland, Baumschulen u. Korbweidenanlagen. — <sup>3)</sup> Bebaute Flächen, Ödland usw. sowie Landflächen, die noch nicht der landwirtschaftlichen Nutzung unterliegen, bei denen eine solche aber möglich wäre. — <sup>4)</sup> Ohne Faröer-Inseln. — <sup>5)</sup> Die Binnengewässer sind bei der jeweiligen Art der Bodenbenutzung enthalten. — <sup>6)</sup> Darunter 5 685 000 ha noch ungenutzte Fläche. — <sup>7)</sup> Einschl. 27 734 ha mit Gras bewachsene Obstgärten. — <sup>8)</sup> Darunter 2 675 000 ha noch ungenutzte Fläche. — <sup>9)</sup> Einschl. Kanarische Inseln und Balearen.

1. Hauptarten der Bodenbenutzung nach den letzten Erhebungsergebnissen

1 000 ha

Land	Jahr der Erhebung	Gesamtfläche	Landfläche <sup>1)</sup>	Von der Gesamtfläche entfallen auf:				
				Landwirtschaftliche Nutzfläche			Waldfläche	Sonstige <sup>2)</sup>
				insgesamt	davon Ackerland usw. <sup>3)</sup>	Wiesen u. Weiden		
<b>Afrika</b>								
Ägypten	1948	100 000	...	2 445	2 445	—	—	97 555
Algerien	1949	220 486	...	47 049	5 820	41 229	3 070	170 367
Athiopien	1950	106 000	...	65 000	11 000	54 000	3 000	38 000 <sup>4)</sup>
Belgisch-Kongo <sup>5)</sup>	1950	236 500	230 000	136 500 <sup>6)</sup>	49 000	87 500 <sup>6)</sup>	100 000	84 700 <sup>6)</sup>
Französisch-Marokko	1950	39 080	38 990	15 450 <sup>6)</sup>	8 150	7 300 <sup>6)</sup>	3 520	20 110
Südafrikanische Union	1950	120 000	...	87 900	6 900	81 000	3 700	28 400
Tunesien	1950	15 583	...	8 151	3 803	4 348	949	6 483
<b>Amerika</b>								
<b>Nord- und Mittelamerika</b>								
Canada	1947	955 816	896 684	65 885	36 359	29 526	334 659	555 272
Meriko	1946	196 937	...	110 000	10 000	100 000	64 000	22 937
USA	1949	782 783	771 061	452 027	184 129	267 898	252 530	78 226 <sup>7)</sup>
<b>Südamerika</b>								
Argentinien	1948	280 860	277 830	145 153	30 000	115 153	48 570	87 137
Brasilien	1947	851 604	846 420	151 390	18 835 <sup>8)</sup>	132 555	395 928	304 286 <sup>11)</sup>
Chile	1950	74 177	...	12 700	5 900	6 800	16 300	45 177 <sup>12)</sup>
Kolumbien	1948	133 916	105 941	28 420 <sup>13)</sup>	2 120 <sup>13)</sup>	26 300 <sup>13)</sup>	72 000	13 496
Paraguay	1947	40 676	...	1 550	1 550 <sup>14)</sup>	...	8 360 <sup>14)</sup>	30 766
Peru	1950	124 905	124 461	14 610	1 610	13 000	70 000	40 295 <sup>15)</sup>
Uruguay	1950	18 693	18 617	15 404	1 545	13 859	418	2 871 <sup>16)</sup>
Venezuela	1944	91 205	89 881	31 500 <sup>17)</sup>	2 000 <sup>18)</sup>	29 500 <sup>18)</sup>	36 500 <sup>18)</sup>	23 205 <sup>18)</sup>
<b>Asien</b>								
China	1947	973 629	944 420	285 173	91 040	194 133	84 000	604 456
Indien	1948	269 067	...	124 117	124 117	...	35 000 <sup>19)</sup>	109 950 <sup>20)</sup>
Irak	1950	43 542	...	6 338 <sup>21)</sup>	2 338	4 000 <sup>22)</sup>	1 778	35 426
Iran	1950	164 800	163 600	26 760	16 760	10 000	19 000	119 040 <sup>23)</sup>
Japan	1950	36 848	36 616	5 721	5 048	673	24 950 <sup>24)</sup>	6 177
Jordanien	1947	9 111	9 100	1 080	480	600	35	7 996
Pakistan	1948	97 636	...	20 720 <sup>25)</sup>	20 720 <sup>25)</sup>	...	3 200 <sup>25)</sup>	73 716 <sup>26)</sup>
Syrien	1950	18 268	...	9 167	3 536	5 631	422	8 679 <sup>27)</sup>
Türkei	1949	77 698	76 745	53 873	15 260	38 613	10 358	13 467
<b>Australien</b>								
Australischer Bund	1949	770 402	...	380 300 <sup>28)</sup>	11 180	369 120 <sup>28)</sup>	30 900	363 702
Neuseeland	1949	26 870	26 547	13 283	976	12 307	6 827	6 760
Sowjetunion	1947	2 227 000	...	349 000 <sup>29)</sup>	225 000 <sup>29)</sup>	124 000 <sup>29)</sup>	920 000 <sup>29)</sup>	958 000 <sup>29)</sup>
<b>Welt</b>		<b>13 516 000</b>	<b>...</b>	<b>3 494 000</b>	<b>1 272 000</b>	<b>2 222 000</b>	<b>4 007 000</b>	<b>6 020 000</b>

<sup>1)</sup> Vgl. Anm. 1) auf S. 32\*. — <sup>2)</sup> Vgl. Anm. 1) auf S. 32\*. — <sup>3)</sup> Vgl. Anm. 1) auf S. 32\*. — <sup>4)</sup> Darunter 30 000 000 ha noch ungenutzte Fläche. — <sup>5)</sup> Die Binnengewässer sind bei der jeweiligen Art der Bodenbenutzung enthalten. — <sup>6)</sup> Einschl. Savannen — <sup>7)</sup> Bezieht sich auf Wiesen und Weiden und Waldflächen. — <sup>8)</sup> Darin sind sowohl Wiesen und Weiden als auch die noch ungenutzte Fläche enthalten. — <sup>9)</sup> Ausgeschlossen sind Weide- und Waldflächen, die nach Abholzung oder anderweitiger Bearbeitung für landwirtschaftliche Nutzung brauchbar wären. — <sup>10)</sup> Nach dem Agrarzensus von 1940. — <sup>11)</sup> Darunter, nach dem Agrarzensus von 1940, 29 296 000 ha noch ungenutzte Fläche. — <sup>12)</sup> Darunter 29 000 000 ha noch ungenutzte Fläche. — <sup>13)</sup> Nichtamtlich. — <sup>14)</sup> Einschl. Wiesen und Weiden. — <sup>15)</sup> Nur Ostparaguay. — <sup>16)</sup> Darunter 13 000 000 ha noch ungenutzte Fläche. — <sup>17)</sup> Darunter 1 651 000 ha noch ungenutzte Fläche. — <sup>18)</sup> Darunter 18 500 000 ha noch ungenutzte Fläche. — <sup>19)</sup> Nutzwälder, ausgeschlossen sind Wälder mit Zwischenpflanzungen. — <sup>20)</sup> Darunter 37 149 000 ha noch ungenutzte Fläche. — <sup>21)</sup> Darunter 33 000 000 ha noch ungenutzte Fläche. — <sup>22)</sup> Einschl. 435 000 ha Waldweiden. — <sup>23)</sup> Ohne Belutschistan. — <sup>24)</sup> Darunter 9 000 000 ha ungenutzte Fläche; ohne Belutschistan. — <sup>25)</sup> Darunter 3 876 000 ha noch ungenutzte Fläche. — <sup>26)</sup> Einschl. Brachland.

2. Welternten der wichtigsten landwirtschaftlichen Erzeugnisse 1934/38 und 1942 bis 1951\*)

1 000 t

Jahr	Weizen	Roggen	Mais	Kartoffeln	Rohrzucker	Reis <sup>1)</sup>	Tabak	Kaffee	Tee	Kakao	Baumwolle
1934/38	128 600	21 000	110 300	158 900	26 400	151 200	2 710	2 420	500	730	6 000
1942	108 680	16 470	115 600	152 100	22 750	89 700	2 593	1 898	508	681	5 610
1943	103 540	19 280	118 400	132 600	23 090	97 200	2 633	1 876	501	574	5 620
1944	106 260	16 440	119 100	138 400	20 080	90 500	2 755	1 817	451	617	5 230
1945	114 040	11 630	110 710	118 450	17 851	125 275	2 782	2 037	411	659	4 644
1946	131 050	14 300	130 700	132 600	27 500	140 300	3 270	2 090	440	640	4 210
1947	128 000	13 900	118 900	136 200	29 000	114 400	3 170	2 160	470	650	4 960
1948	145 100	18 800	149 400	164 700	30 200	153 600	3 170	2 170	490	770	5 770
1949	140 200	19 800	138 400	147 500	31 200	152 500	3 030	2 210	535	770	6 220
1950	143 100	19 600	130 800	171 300	34 900	150 900	2 940	2 200	570	790	5 350
1951	142 300	19 400	131 800	152 600	36 300	153 200	3 190	2 300	600	690	6 740
1952	162 900	19 800	138 600	154 000	...	159 000	...	...	...	...	...

<sup>1)</sup> Ohne Sowjetunion. — <sup>2)</sup> Ungeschält.

## 3. Anbauflächen und Ernteerträge der wichtigsten

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Weizen			Roggen			Gerste		
			Anbaufläche	Ernteertrag		Anbaufläche	Ernteertrag		Anbaufläche	Ernteertrag	
				insgesamt	je ha		insgesamt	je ha		insgesamt	je ha
1000 ha	1000 dz	dz	1000 ha	1000 dz	dz	1000 ha	1000 dz	dz			
<b>Europa</b>											
1	Bundesrep. Deutschland	1935/35 <sup>1)</sup>	1 128	25 150	22,3	1 652	30 170	18,3	812	17 230	21,2
2		1951	1 030	29 493	28,6	1 290	30 342	23,5	643	16 876	26,2
3		1952	1 193	32 907	27,6	1 356	31 187	23,0	707	17 573	24,9
4	Sowjet. Besatzungs-	1935/39	..	16 130	15,9	..	21 900	18,2	..	12 870	29,2
5		1951	..	..	..	..	37 000	..	..	25 000	..
6	Saargebiet <sup>2)</sup>	1936/38	..	158	..	..	234	..	..	44	..
7		1950	..	129	..	..	245	..	..	55	..
8		1951	..	161	..	..	237	..	..	67	..
9	Belgien	1934/38	165	4 500	27,3	178	4 240	23,8	34	910	26,8
10		1951	158	5 140	32,5	82	2 040	24,9	88	2 650	30,6
11		1952	162	5 220 <sup>3)</sup>	32,2 <sup>3)</sup>	77	2 180 <sup>3)</sup>	28,3 <sup>3)</sup>	89	..	..
12	Dänemark	1934/38	126	3 830	30,4	147	2 620	17,8	370	11 030	29,8
13		1951	81	2 730	33,7	119	2 700	22,7	519	17 670	34,0
14		1952	75	3 010	40,1	136	3 600	26,5	565	21 530	38,1
15	Finnland	1934/38	78 <sup>4)</sup>	1 420 <sup>5)</sup>	18,2 <sup>5)</sup>	212 <sup>5)</sup>	3 400 <sup>5)</sup>	16,0 <sup>5)</sup>	116 <sup>5)</sup>	1 750 <sup>5)</sup>	15,1 <sup>5)</sup>
16		1951	190	2 500	13,2	129	2 070	16,0	117	1 900	16,2
17		1952	163	2 500	15,3	117	1 820	15,6	131	2 070	15,8
18	Frankreich	1934/38	5 224	81 430	15,6	663	7 690	11,6	742	10 740	14,5
19		1951	4 250	71 160	16,7	461	4 900	10,6	1 019	16 640	16,3
20		1952	4 287	83 980	19,6	425	4 650	10,9	1 081	17 250	16,0
21	Griechenland	1934/38	841	7 560	9,0	69	570	8,3	209	1 990	9,5
22		1951	954	9 300	9,7	64	480	7,5	209	2 300	11,0
23		1952	964	10 500	10,9	66	550	8,3	215	2 130	9,9
24	Großbritannien und Nordirland	1934/38	754	17 430	23,1	8	90	11,3	374	7 820	20,9
25		1951	862	23 530	27,3	22	480	21,8	772	19 700	25,5
26		1952	822	22 400	27,3	23	500	21,8	919	22 550	24,5
27	Irland	1934/38	78	1 780	22,8	1	20	20,0	53	1 320	24,9
28		1951	114	2 520	22,1	2	30	15,0	68	1 780	26,2
29		1952	103	3 270 <sup>3)</sup>	31,8 <sup>3)</sup>	2	..	..	92	..	..
30	Italien	1934/38	5 040	72 540	14,4	105	1 410	13,4	193	2 120	11,0
31		1951	4 727	69 040	14,6	96	1 220	12,7	251	2 700	10,8
32		1952	4 684	77 920	16,6	94	1 270	13,5	253	2 650	10,5
33	Jugoslawien	1934/38	2 150 <sup>6)</sup>	24 550 <sup>6)</sup>	11,4 <sup>6)</sup>	254 <sup>6)</sup>	2 080 <sup>6)</sup>	8,2 <sup>6)</sup>	424 <sup>6)</sup>	4 070 <sup>6)</sup>	9,6 <sup>6)</sup>
34		1951	1 760	22 770	12,9	287	2 770	9,7	330	3 690	10,9
35		1952	1 833	16 770	9,1	294	2 250	7,7	316	2 570	8,1
36	Niederlande	1934/38	142	4 300	30,3	218	4 960	22,8	42	1 170	27,9
37		1951	75	2 700	36,0	161	4 580	28,4	65	2 100	32,3
38		1952	82	3 270	39,9	184	4 970	27,0	70	2 380	34,0
39	Norwegen	1934/38	28	560	20,0	6	110	18,3	60	1 220	20,3
40		1951	24	400	16,7	1	10	10,0	55	1 230	22,4
41		1952	21	400	19,1	1	10	10,0	64	1 500	23,4
42	Österreich	1934/38	250	4 170	16,7	367	5 390	14,7	163	2 870	17,6
43		1951	188	3 420	18,2	210	3 340	15,9	139	2 460	17,7
44		1952	203	4 010	19,8	203	3 400	16,8	139	2 640	19,0
45	Polen	1934/38	1 343	19 650	14,6	5 352	68 540	12,8	1 040	16 320	15,7
46		1950	1 494	18 540	12,4	5 136	65 020	12,7	845	10 760	12,7
47		1951	..	22 800 <sup>3)</sup>	..	..	..	..	..	..	..
48	Portugal	1934/38	502	4 770	9,5	141	1 060	7,5	68	410	6,0
49		1951	688	5 540	8,1	265	1 990	7,5	155	1 370	8,8
50		1952	710	5 720	8,1	266	1 740	6,5	156	1 320	8,5
51	Schweden	1934/38	290	6 960	24,0	213	4 090	19,2	101	2 130	21,1
52		1951	328	4 770	14,5	98	1 750	17,9	110	2 480	22,5
53		1952	332	7 830	23,6	126	2 900	23,0	154	3 430	22,3
54	Schweiz	1934/38	70	1 690	24,1	15	330	22,0	4	80	20,0
55		1951	88	2 340	26,6	16	370	23,1	19	480	25,3
56		1952	91	2 480	27,3	15	360	24,0	20	500	25,0
57	Spanien	1931/35	4 557	43 640	9,6	593	5 510	9,3	1 895	23 940	12,6
58		1951	4 214	42 660	10,1	635	5 140	8,1	1 554	21 430	13,8
59		1952	4 300	40 850	9,5	617	4 930	8,0	..	22 280	..
60	Tschechoslowakei	1934/38	852	15 130	17,2	978	15 680	16,0	653	11 090	17,0
61		1950	800 <sup>3)</sup>	15 400 <sup>3)</sup>	19,3 <sup>3)</sup>	720 <sup>3)</sup>	11 400 <sup>3)</sup>	15,8 <sup>3)</sup>	625 <sup>3)</sup>	10 620 <sup>3)</sup>	17,0 <sup>3)</sup>
62		1951	..	..	..	..	..	..	..	..	..
63	Ungarn	1934/38	1 589	22 200	14,0	631	6 970	11,0	459	6 080	13,2
64		1950	1 465 <sup>3)</sup>	20 400 <sup>3)</sup>	13,9 <sup>3)</sup>	640 <sup>3)</sup>	7 900 <sup>3)</sup>	12,3 <sup>3)</sup>	..	6 400 <sup>3)</sup>	..
65		1951	..	..	..	..	..	..	..	..	..

<sup>1)</sup> Berechnet auf Bundesgebiet. — <sup>2)</sup> Jeweiliger Gebietsstand. — <sup>3)</sup> Nichtamtlich. — <sup>4)</sup> 1935/38. — <sup>5)</sup> Darunter Zuckerrüben auf

Getreidearten, Kartoffeln und Zuckerrüben 1934/38, 1951 und 1952

Anbau- fläche	Hafer		Mais			Kartoffeln			Zuckerrüben			Lfd Nr.
	Ernteertrag		Anbau- fläche	Ernteertrag		Anbau- fläche	Ernteertrag		Anbau- fläche	Ernteertrag		
	insgesamt	je ha		insgesamt	je ha		insgesamt	je ha		insgesamt	je ha	
1000 ha	1000 dz	dz	1000 ha	1000 dz	dz	1000 ha	1000 dz	dz	1000 ha	1000 dz	dz	
1 364	28 260	20,7	13	380	27,1	1 162	195 380	168,2	130	42 530	327,2	1
1 131	28 350	25,1	8	210	27,9	1 117	241 031	215,7	223	72 906	327,3	2
1 112	26 160	23,5	7	165	22,2	1 147	238 541	208,0	222	68 454	307,9	3
...	22 000	30,0	...	...	...	...	142 430	186,8	...	60 800	309,3	4
...	...	...	...	...	...	...	144 990	...	...	58 460	...	5
...	164	16,8	...	...	...	...	2 920	159,6	...	...	...	6
...	226	16,3	...	...	...	...	2 221	179,4	...	...	...	7
...	292	20,9	...	...	...	...	2 120	172,4	...	...	...	8
245	6 550	26,7	...	...	...	158	31 690	200,6	50	14 590	291,8	9
163	4 720	29,0	...	...	...	90	20 160	224,0	65	18 580	285,8	10
162	...	...	...	...	...	71	...	...	64	22 000 <sup>*)</sup>	...	11
382	10 240	26,8	...	...	...	79	13 490	170,8	40 <sup>*)</sup>	14 670 <sup>*)</sup>	366,8 <sup>*)</sup>	12
274	8 470	30,9	...	...	...	105	19 520	185,9	71	24 550	345,7	13
270	9 670	35,8	...	...	...	108	23 490	217,5	73	24 700 <sup>*)</sup>	338,4 <sup>*)</sup>	14
417 <sup>*)</sup>	6 540 <sup>*)</sup>	15,7 <sup>*)</sup>	...	...	...	74 <sup>*)</sup>	11 050 <sup>*)</sup>	149,3 <sup>*)</sup>	4	1 020	255,0	15
439	7 450	17,0	...	...	...	102	14 810	145,2	10 <sup>*)</sup>	1 400 <sup>*)</sup>	140,0 <sup>*)</sup>	16
436	7 200	16,5	...	...	...	112	17 130	154,6	10 <sup>*)</sup>	2 000 <sup>*)</sup>	200,0 <sup>*)</sup>	17
3 278	45 720	13,9	342	5 410	15,8	1 524	171 580	112,6	318 <sup>*)</sup>	87 850 <sup>*)</sup>	276,3 <sup>*)</sup>	18
2 272	36 890	16,2	349	6 900	19,8	1 096	134 400	122,6	342	90 000	263,2	19
2 231	33 030	14,8	352	4 520	12,8	1 042	119 150	114,3	366	81 000 <sup>*)</sup>	221,3 <sup>*)</sup>	20
137	1 130	8,2	256	2 460	9,6	21 <sup>*)</sup>	1 480 <sup>*)</sup>	70,5 <sup>*)</sup>	...	...	...	21
153	1 400	9,2	253	2 200	8,7	38	4 130	108,7	...	...	...	22
153	1 160	7,6	253	2 300	9,1	39	4 390	112,6	...	...	...	23
989	20 190	20,4	...	...	...	296	50 110	169,3	144	31 950	221,9	24
1 156	26 580	23,0	...	...	...	425	84 170	198,0	171	46 090	269,5	25
1 166	26 660	22,8	...	...	...	400	73 830	184,6	166	43 960	264,8	26
235	5 740	24,4	...	...	...	135	25 830	191,3	21 <sup>*)</sup>	5 150 <sup>*)</sup>	245,2 <sup>*)</sup>	27
251	5 860	23,3	...	...	...	130	28 100	216,2	23 <sup>*)</sup>	5 680 <sup>*)</sup>	247,0 <sup>*)</sup>	28
246	...	...	...	...	...	125	...	...	21 <sup>*)</sup>	5 200 <sup>*)</sup>	247,6 <sup>*)</sup>	29
428	5 390	12,6	1 458	30 000	20,6	400	26 260	65,7	115	28 790	250,3	30
462	5 090	11,0	1 267	27 500	21,7	386	28 180	73,0	198	58 440	295,1	31
464	5 080	10,9	1 278	24 340	19,0	409	27 560	67,4	205 <sup>*)</sup>	56 500	275,6 <sup>*)</sup>	32
364	3 170 <sup>*)</sup>	8,7 <sup>*)</sup>	2 672 <sup>*)</sup>	47 080 <sup>*)</sup>	17,6 <sup>*)</sup>	269 <sup>*)</sup>	14 980 <sup>*)</sup>	55,7 <sup>*)</sup>	27	5 090	188,5	33
339	2 930	8,6	2 358	40 330	17,1	224	16 210	72,4	100	19 370	193,7	34
334	2 160	6,5	2 287	14 230	6,2	239	10 070	42,1	79	11 600 <sup>*)</sup>	146,8 <sup>*)</sup>	35
138	3 510	25,4	2 <sup>*)</sup>	30	15,0	135	27 200	201,5	43	16 370	380,7	36
153	4 910	32,1	...	...	...	156	37 980	243,4	67	24 510	365,8	37
153	4 710	30,8	...	...	...	161	42 840	266,1	65	26 000 <sup>*)</sup>	400,0 <sup>*)</sup>	38
87	1 830	21,0	...	...	...	51	8 920	174,9	...	...	...	39
77	1 700	22,1	...	...	...	59	10 150	172,0	...	...	...	40
80	1 610	20,1	...	...	...	58	11 880	204,8	...	...	...	41
289	4 380	15,2	66	1 700	25,8	207	28 450	137,4	43	11 300	262,8	42
203	2 980	14,7	58	1 380	23,8	168	21 590	128,5	39	10 620	272,3	43
200	3 380	16,9	60	1 220	20,3	170	26 250	154,4	42 <sup>*)</sup>	9 400 <sup>*)</sup>	223,8 <sup>*)</sup>	44
1 952	28 300	14,5	15	220	14,7	2 756	380 140	137,9	225	59 620	265,0	45
1 719	21 260	12,4	...	...	...	2 642	368 350	139,4	275 <sup>*)</sup>	63 700	231,6 <sup>*)</sup>	46
...	...	...	...	...	...	...	...	...	275 <sup>*)</sup>	54 430 <sup>*)</sup>	197,9 <sup>*)</sup>	47
230	960	4,2	410	2 950	7,2	32	5 550	173,4	...	...	...	48
282	1 470	5,2	476	4 730	9,9	88	12 090	137,4	...	...	...	49
264	1 350	5,1	524	4 760	9,1	81	8 800	108,6	...	...	...	50
664	12 570	18,9	...	...	...	132	18 470	139,9	52	18 880	363,1	51
536	8 280	15,4	...	...	...	131	17 560	134,0	54	17 320	320,7	52
517	8 560	16,6	...	...	...	136	19 550	143,8	54 <sup>*)</sup>	18 700 <sup>*)</sup>	346,3 <sup>*)</sup>	53
11	220	20,0	1	20	20,0	47	7 360	156,6	2 <sup>*)</sup>	740 <sup>*)</sup>	370,0 <sup>*)</sup>	54
24	650	27,1	...	...	...	55	9 680	176,0	6 <sup>*)</sup>	2 090 <sup>*)</sup>	348,3 <sup>*)</sup>	55
25	610	24,4	...	...	...	55	10 750	195,5	6 <sup>*)</sup>	2 160 <sup>*)</sup>	360,0 <sup>*)</sup>	56
776	6 700	8,6	435	7 090	16,3	437	48 730	111,5	89	48 730	270,2	57
643 <sup>*)</sup>	5 400	8,4 <sup>*)</sup>	372	5 850	15,7	370 <sup>*)</sup>	40 000 <sup>*)</sup>	108,1 <sup>*)</sup>	110 <sup>*)</sup>	22 020	200,2 <sup>*)</sup>	58
595	5 470	...	383	6 350	16,6	...	...	...	185 <sup>*)</sup>	37 000 <sup>*)</sup>	200,0 <sup>*)</sup>	59
748	12 120	16,2	82	1 730	21,1	715	96 350	134,8	163	46 640	286,1	60
613 <sup>*)</sup>	8 180 <sup>*)</sup>	13,3 <sup>*)</sup>	107 <sup>*)</sup>	2 310 <sup>*)</sup>	21,6 <sup>*)</sup>	610 <sup>*)</sup>	75 000 <sup>*)</sup>	123,0 <sup>*)</sup>	219 <sup>*)</sup>	45 000 <sup>*)</sup>	205,5 <sup>*)</sup>	61
...	...	...	...	...	...	...	...	...	220 <sup>*)</sup>	...	...	62
219	2 700	12,3	1 156	23 060	19,9	291	21 330	73,3	46	9 600	208,7	63
200 <sup>*)</sup>	2 200 <sup>*)</sup>	11,0 <sup>*)</sup>	...	...	...	292 <sup>*)</sup>	19 200 <sup>*)</sup>	65,8 <sup>*)</sup>	115 <sup>*)</sup>	12 400 <sup>*)</sup>	107,8 <sup>*)</sup>	64
...	...	...	...	...	...	...	...	...	115 <sup>*)</sup>	20 000 <sup>*)</sup>	173,9 <sup>*)</sup>	65

Herstellung von Alkohol, etwa 25 v H der Gesamtproduktion. — \*) 1938. — \*) Kalenderjahr. — \*) 1949.

3. Anbauflächen und Ernteerträge der wichtigsten Getreidearten<sup>1)</sup>

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Weizen			Roggen			Gerste		
			Anbaufläche	Ernteertrag		Anbaufläche	Ernteertrag		Anbaufläche	Ernteertrag	
				insgesamt	je ha		insgesamt	je ha		insgesamt	je ha
1000 ha	1000 dz	dz	1000 ha	1000 dz	dz	1000 ha	1000 dz	dz			
<b>Afrika</b>											
66	Ägypten .....	1934/38	588	11 840	20,1	—	—	—	113	2 250	19,9
67		1951	629	12 090	19,2	—	—	—	50	990	19,8
68		1952	589	10 890	18,5	—	—	—	57	1 180	20,7
69	Algerien .....	1934/38	1 689	9 520	5,6	1	10	10,0	1 243	7 040	5,7
70		1951	1 767	8 730	5,5	2 <sup>1)</sup>	10 <sup>1)</sup>	5,0 <sup>1)</sup>	1 187	5 600	4,7
71		1952	1 780	11 510	6,5	...	...	...	1 340	9 860	7,4
72	Franz. Marokko .....	1934/38	1 283	6 310	4,9	3	10	3,3	1 716	11 480	6,7
73		1951	1 325	8 380	6,3	3	10	3,3	1 885	16 170	8,6
74		1952	1 370	9 050	6,6	...	...	...	2 092	12 130	5,8
75	Südafrik. Union .....	1934/38	827 <sup>2)</sup>	4 270 <sup>2)</sup>	5,2 <sup>2)</sup>	48 <sup>2)</sup>	210 <sup>2)</sup>	4,4 <sup>2)</sup>	31 <sup>2)</sup>	300 <sup>2)</sup>	9,7 <sup>2)</sup>
76		1951	1 034	6 980	6,8	33	120	3,6	42	360	8,6
77		1952	...	4 790	...	...	...	...	...	...	...
78	Tunesien .....	1934/38	750	3 850	5,1	—	—	—	451	1 670	3,7
79		1951	1 002	3 200	3,2	—	—	—	300 <sup>2)</sup>	500 <sup>2)</sup>	1,7 <sup>2)</sup>
80		1952	1 155 <sup>2)</sup>	6 000	5,2 <sup>2)</sup>	—	—	—	...	...	...
<b>Amerika Nord- und Mittelamerika</b>											
81	Canada .....	1934/38	10 134	71 700	7,1	297	1 800	6,1	1 677	17 640	10,5
82		1951	10 220	150 410	14,7	456	4 480	9,8	3 173	53 390	16,8
83		1952	10 520	187 220	17,8	509	6 220	12,2	3 431	64 140	18,7
84	Mexiko .....	1934/38	489	3 740	7,6	—	—	—	153	810	5,3
85		1951	510 <sup>3)</sup>	5 900 <sup>3)</sup>	11,6 <sup>3)</sup>	—	—	—	230 <sup>3)</sup>	1 620 <sup>3)</sup>	7,0 <sup>3)</sup>
86		1952	700 <sup>3)</sup>	4 760 <sup>3)</sup>	6,8 <sup>3)</sup>	—	—	—	...	...	...
87	USA .....	1934/38	22 431	194 760	8,7	1 343	10 280	7,7	3 879	44 950	11,6
88		1951	24 857	268 750	10,8	701	5 440	7,8	3 800	55 450	14,6
89		1952	28 492	353 340	12,4	560	4 040	7,2	3 329	48 450	14,6
<b>Südamerika</b>											
90	Argentinien .....	1934/38	6 783	66 340	9,8	434	2 540	5,9	536	5 030	9,4
91		1951	2 625	20 500	7,8	156	870	5,6	351	3 490	9,9
92		1952	6 000	60 000 <sup>4)</sup>	10,0 <sup>4)</sup>	...	3 000 <sup>4)</sup>	...	1 021 <sup>4)</sup>	9 000 <sup>4)</sup>	8,8 <sup>4)</sup>
93	Brasilien .....	1934/38	160	1 440	9,0	14	150	10,7	9	120	13,3
94		1951	725	4 240	5,8	24	160	6,7	14	120	8,6
95		1952	816	5 860	7,2	25	180	7,2	...	...	...
96	Chile .....	1934/38	800	8 510	10,6	12	80	6,7	76	1 120	14,7
97		1951	750	9 880	12,5	8 <sup>1)</sup>	50 <sup>1)</sup>	6,3 <sup>1)</sup>	50	1 250	25,0
98		1952	839	11 860	14,1	...	...	...	67	...	...
99	Columbien .....	1934/38	134	1 060	7,9	—	—	—	...	...	12,0
100		1951	181	1 270	7,0	—	—	—	50	600	...
101		1952	...	...	...	—	—	—	...	...	...
102	Peru .....	1934/38	109	760	7,0	—	—	—	125 <sup>5)</sup>	1 180 <sup>5)</sup>	9,4 <sup>5)</sup>
103		1950	162	1 570	9,7	2	20	...	185	2 180	11,8
104		1951	...	...	...	...	...	...	182	2 020	11,1
105	Uruguay .....	1934/38	484	3 650	7,5	—	—	—	17	130	7,6
106		1951	545	4 780	8,8	—	—	—	21	180	8,6
107		1952	502	4 600	9,2	—	—	—	27	230	8,5
<b>Asien</b>											
108	Indien .....	1937/39	10 584	73 940	7,0	—	—	—	2 669	22 580	8,5
109		1951	9 767	64 760	6,6	—	—	—	3 114	23 760	7,6
110		1952	9 403	58 610	6,2	—	—	—	3 156	21 700	6,9
111	Iran .....	1934/38	1 552 <sup>10)</sup>	18 690 <sup>10)</sup>	12,0 <sup>10)</sup>	—	—	—	638 <sup>11)</sup>	7 930 <sup>11)</sup>	12,4 <sup>11)</sup>
112		1951	...	18 000 <sup>10)</sup>	...	—	—	—	760 <sup>11)</sup>	7 200 <sup>11)</sup>	9,5 <sup>11)</sup>
113		1952	2 642	26 820 <sup>10)</sup>	10,2 <sup>10)</sup>	—	—	—	1 000 <sup>11)</sup>	10 480 <sup>11)</sup>	10,5 <sup>11)</sup>
114	Japan .....	1934/38	683	12 870	18,8	...	...	...	764	15 560	20,4
115		1951	733	14 900	20,3	3	40	13,3	976	21 690	22,4
116		1952	720	15 370	21,3	2	30	15,0	927	20 750	22,4
117	Türkei .....	1934/38	3 450	34 120	9,9	350	3 360	9,6	1 772	19 540	11,0
118		1951	4 850	56 000	11,5	516	6 000	11,6	2 059	27 000	13,1
119		1952	5 450	65 000	11,9	587	6 700	11,4	2 230	29 000	13,0
<b>Australien</b>											
120	Australischer Bund .....	1934/38	5 253	42 000	8,0	5	30	6,0	232	2 190	9,4
121		1951	4 195	43 390	10,3	28	110	3,9	452	4 960	11,0
122		1952	4 090	48 940	12,0	...	...	...	486	4 900	10,1
123	Neuseeland .....	1934/38	87	1 830	21,0	—	—	—	9	190	21,1
124		1951	38	1 090	28,7	—	—	—	23	430	18,7
125	Sowjetunion .....	1934/38	40 920	380 900	9,3	25 870	255 000	9,9	10 690	102 500	9,6
126	Welt <sup>12)</sup>	1934/38	127 700	1 286 000	10,1	16 000	210 000	13,1	35 700	410 000	11,5
127		1951	129 300	1 423 000	11,0	14 200	194 000	13,7	39 000	490 000	12,6
128		1952	137 000	1 629 000	11,9	14 500	198 000	13,7	40 200	514 000	12,8

1) 1950. — 2) Nichtamtlich. — 3) Auf Farmen und großen Pflanzungen. — 4) 1936. — 5) Gesamte Ernte. — 6) Einschl. einer 4) 1949. — 7) 1929. — 8) 1929. — 9) Angesäte Fläche. — 10) 1935/39. — 11) Durchschnitt von 3 Jahren — 12) Durchschnitt von 4 Jahren.

Kartoffeln und Zuckerrüben 1934/38, 1951 und 1952

Hafer			Mais			Kartoffeln			Zuckerrüben			Lfd. Nr.
Anbau- fläche	Ernteertrag		Anbau- fläche	Ernteertrag		Anbau- fläche	Ernteertrag		Anbau- fläche	Ernteertrag		
	insgesamt	je ha		insgesamt	je ha		insgesamt	je ha		insgesamt	je ha	
1000 ha	1000 dz	dz	1000 ha	1000 dz	dz	1000 ha	1000 dz	dz	1000 ha	1000 dz	dz	
—	—	—	649	16 160	24,9	4	470	117,5	—	—	—	67
—	—	—	695	14 210	20,4	11	1 750	159,1	—	—	—	68
—	—	—	617	14 910	24,2	...	...	...	—	—	—	69
185	1 500	8,1	6	45	7,5	16	1 170	73,1	—	—	—	70
172	1 290	7,5	.	.	.	23	2 180	94,8	—	—	—	71
181	1 440	8,0	.	.	.	...	...	...	—	—	—	72
36	300	8,3	431	213	4,9	—	—	—	—	—	—	73
55	490	8,9	506	215	4,2	—	—	—	—	—	—	74
60	680	11,3	475	310 <sup>a)</sup>	6,5 <sup>a)</sup>	—	—	—	—	—	—	75
...	104 <sup>a)</sup>	...	2 357 <sup>a)</sup>	19 950	...	35 <sup>a)</sup>	1 690 <sup>a)</sup>	48,3 <sup>a)</sup>	—	—	—	76
171	930	5,4	2 977 <sup>a)</sup>	27 210 <sup>a)</sup>	...	56 <sup>a)</sup>	2 400 <sup>a)</sup>	...	—	—	—	77
...	...	...	...	...	...	...	...	...	—	—	—	78
32	210	6,6	21	55	2,6	2	66	29,8	—	—	—	79
22	250 <sup>a)</sup>	11,4 <sup>a)</sup>	.	.	.	.	.	.	—	—	—	80
21 <sup>a)</sup>	150 <sup>a)</sup>	7,1 <sup>a)</sup>	.	.	.	.	.	.	—	—	—	81
5 437	50 180	9,2	68	1 720	25,3	217	19 150	88,2	19	4 260	224,2	82
4 814	75 290	15,6	127	3 980	31,3	204 <sup>a)</sup>	26 510 <sup>a)</sup>	130,0 <sup>a)</sup>	38	8 760	230,5	83
4 477	73 130	16,3	137	4 600	33,6	...	...	...	38	9 150	240,8	84
8	50	6,3	2 976	16 650	5,6	14	670	47,9	—	—	—	85
80 <sup>a)</sup>	590 <sup>a)</sup>	7,4 <sup>a)</sup>	4 200 <sup>a)</sup>	34 000 <sup>a)</sup>	8,1 <sup>a)</sup>	30 <sup>a)</sup>	1 220 <sup>a)</sup>	40,7 <sup>a)</sup>	—	—	—	86
...	...	...	4 897 <sup>a)</sup>	37 590 <sup>a)</sup>	7,7 <sup>a)</sup>	...	...	...	—	—	—	87
14 148	139 730	9,9	37 831 <sup>a)</sup>	530 660 <sup>a)</sup>	14,0 <sup>a)</sup>	1 291	100 240	77,6	335 <sup>a)</sup>	87 040 <sup>a)</sup>	259,8 <sup>a)</sup>	88
14 752	191 080	13,0	32 903 <sup>a)</sup>	747 150 <sup>a)</sup>	22,7 <sup>a)</sup>	548	88 640	161,8	280	95 120	339,7	89
15 654	183 710	11,7	33 278 <sup>a)</sup>	83 896 <sup>a)</sup>	25,2 <sup>a)</sup>	574	95 050	165,6	274	93 750	342,2	90
794	7 480	9,4	4 362	78 920	18,1	115	6 630	57,7	2 <sup>a)</sup>	180 <sup>a)</sup>	90 <sup>a)</sup>	91
428	4 420	10,3	1 445	19 900	13,8	185 <sup>a)</sup>	12 500 <sup>a)</sup>	67,6 <sup>a)</sup>	...	...	...	92
1 331 <sup>a)</sup>	11 000 <sup>a)</sup>	10,8 <sup>a)</sup>	...	...	...	...	...	...	...	...	...	93
11	120	10,9	4 092	56 770	13,9	65	3 470	53,4	—	—	—	94
15	80	5,3	4 678 <sup>a)</sup>	61 620 <sup>a)</sup>	13,2 <sup>a)</sup>	150	7 220	48,1	—	—	—	95
...	...	...	...	62 450	...	150 <sup>a)</sup>	7 300 <sup>a)</sup>	48,7 <sup>a)</sup>	—	—	—	96
107	1 080	10,1	45	620	13,8	51	4 350	85,3	—	—	—	97
99	1 100	11,1	61	890	14,6	50	4 730	94,6	—	—	—	98
...	...	...	...	...	...	...	...	...	—	—	—	99
...	...	...	554	4 960	9,0	53	2 420	45,7	—	—	—	100
...	...	...	620	7 440	12,0	100 <sup>a)</sup>	4 900 <sup>a)</sup>	49,0 <sup>a)</sup>	—	—	—	101
...	...	...	...	...	...	...	...	...	—	—	—	102
...	...	...	280 <sup>a)</sup>	4 520 <sup>a)</sup>	16,1 <sup>a)</sup>	285 <sup>a)</sup>	8 200 <sup>a)</sup>	28,8 <sup>a)</sup>	—	—	—	103
...	...	...	...	...	...	228	13 640	59,8	—	—	—	104
...	...	...	...	...	...	242	13 250	54,8	—	—	—	105
85	430	5,1	222 <sup>a)</sup>	1 390	6,3	7	290	41,4	1	130	130,0	106
53	380	7,2	246	1 090	4,4	...	...	...	4 <sup>a)</sup>	900 <sup>a)</sup>	225,0 <sup>a)</sup>	107
64	390	6,1	...	...	...	...	...	...	4 <sup>a)</sup>	910 <sup>a)</sup>	227,5 <sup>a)</sup>	108
...	...	...	2 094	22 230	10,6	182 <sup>a)</sup>	18 330 <sup>a)</sup>	100,7 <sup>a)</sup>	—	—	—	109
...	...	...	3 219	20 170	6,3	250	16 220	64,9	—	—	—	110
...	...	...	3 148	...	...	...	...	...	—	—	—	111
...	...	...	6 <sup>a)</sup>	70 <sup>a)</sup>	11,7 <sup>a)</sup>	...	...	...	12	1 130	94,2	112
...	...	...	...	...	...	...	...	...	42 <sup>a)</sup>	4 950 <sup>a)</sup>	117,9 <sup>a)</sup>	113
125	1 760	14,1	51	750	14,7	151	16 220	107,4	45 <sup>a)</sup>	5 300 <sup>a)</sup>	117,8 <sup>a)</sup>	114
78	1 400	17,9	65	1 020	15,7	197	25 690	130,4	17	3 030	178,2	115
81	1 370	16,9	...	...	...	198 <sup>a)</sup>	25 100 <sup>a)</sup>	126,8 <sup>a)</sup>	13	2 150	165,4	116
229	2 230	9,7	442	5 570	12,6	55	1 710	31,1	15 <sup>a)</sup>	2 410 <sup>a)</sup>	160,7 <sup>a)</sup>	117
311	3 500	11,3	623	8 480	13,6	86	6 760	78,6	34	3 940	115,9	118
325	3 100	9,5	615	7 380	12,0	102	8 700	85,3	51	13 630	267,3	119
...	...	...	...	...	...	...	...	...	48 <sup>a)</sup>	11 000 <sup>a)</sup>	229,2 <sup>a)</sup>	120
635	3 080	4,9	126	1 860	14,8	48	3 430	71,5	...	...	...	121
957	6 260	6,5	69	1 070	15,5	47	4 570	97,2	...	...	...	122
931	6 260	6,7	40	760	19,0	...	...	...	...	...	...	123
26	510	19,6	3	80	26,7	9	1 200	133,3	...	...	...	124
20 <sup>a)</sup>	380	19,0 <sup>a)</sup>	...	...	...	5	860 <sup>a)</sup>	172,0 <sup>a)</sup>	...	...	...	125
19 970	200 300	10,0 <sup>a)</sup>	4 348	46 480	10,7	8 603	739 330	86,0	1 257	175 370	139,5	126
37 900	450 000	11,9	83 800	1 103 000	13,2	13 500	1 589 000	117,7	2 150	577 000	268,4	127
35 900	502 000	14,0	82 600	1 318 000	16,0	12 500	1 526 000	122,1	2 870	723 000	251,9	128
37 100	490 000	13,2	83 700	1 386 000	16,6	12 400	1 540 000	124,2	2 940	694 000	236,1	129

geschätzten Menge gleichwertigen Getreides, das eingelagert, zu Futterzwecken eingebracht oder abgeweidet wurde. — \*) Kalenderjahr. —  
<sup>a)</sup> Ohne Sowjetunion.

## 4. Anbau und Ernte von Reis\*) 1934/38, 1951 und 1952

Land	Anbaufläche			Ernteertrag			Land	Anbaufläche			Ernteertrag		
	1934/38	1951	1952	1934/38	1951	1952		1934/38	1951	1952	1934/38	1951	1952
	1 000 ha			1 000 t				1 000 ha			1 000 t		
<b>Europa</b>							<b>Brit. Guayana</b>	28	47	...	70	111	...
Bulgarien	8	...	...	19	...	...	Chile	3	25	...	11	80	...
Frankreich	—	18	20	—	70	80	Kolumbien	56 <sup>1)</sup>	158	...	99	318	...
Griechenland	2	20	22	4	56	75	Ecuador	...	73 <sup>2)</sup>	...	66	105 <sup>3)</sup>	...
Italien	142	156	174	753	729	818	Peru	43	55 <sup>4)</sup>	80 <sup>5)</sup>	86	215 <sup>6)</sup>	...
Jugoslawien	3	3	3	4	7	8	<b>Asien</b>						
Portugal	21	31	33	66	141	149	Brit. Borneo	276	...	...	170	121	...
Spanien	47 <sup>1)</sup>	63	64	293 <sup>2)</sup>	285	325	Burma <sup>3)</sup>	4 931	3816	...	6 971	5 500	...
Ungarn	—	17 <sup>4)</sup>	...	—	50 <sup>5)</sup>	...	Ceylon	344	452	...	340	535	...
<b>Afrika</b>							China (22 Provinzen)	19 771 <sup>6)</sup>	...	...	50 065 <sup>7)</sup>	48 300 <sup>8)</sup>	...
Ägypten	174	205	157	609	620	507	Formosa	666 <sup>9)</sup>	780 <sup>10)</sup>	...	1 642 <sup>11)</sup>	1 900 <sup>12)</sup>	...
Belgisch-Kongo	60 <sup>13)</sup>	157	...	60	145	...	Indien	25 167 <sup>14)</sup>	29 782	...	34 182 <sup>15)</sup>	31 649	...
Franz. Westafrika	580	...	...	405	...	...	Indochina	5 590	...	...	6 498	...	260 <sup>16)</sup>
Madagaskar	500	649	635 <sup>17)</sup>	613	816	900 <sup>18)</sup>	Irak	152	189	210 <sup>19)</sup>	205	190	360
Sierra Leone	140	316	...	187	275	...	Iran	219 <sup>20)</sup>	300	300	423 <sup>21)</sup>	360	12404
Tanganjika	61 <sup>22)</sup>	...	...	35 <sup>23)</sup>	...	...	Japan	3 169	3004	3004	11 501	11 302	...
<b>Amerika</b>							Malaisische Föderation	297	324	...	513	550	...
<b>Nord- und Mittelamerika</b>							Mandschurei	229 <sup>24)</sup>	...	...	411 <sup>25)</sup>	...	...
Cuba	18 <sup>26)</sup>	55 <sup>27)</sup>	55 <sup>28)</sup>	20 <sup>29)</sup>	105 <sup>30)</sup>	120 <sup>31)</sup>	Pakistan	7 562 <sup>32)</sup>	9098	...	11 169 <sup>33)</sup>	11 800	...
Dominikan. Republik	26 <sup>34)</sup>	46 <sup>35)</sup>	...	35	70	...	Philippinische Rep.	1 990	2466	...	2 179	2 831	...
El Salvador	11	16 <sup>36)</sup>	14 <sup>37)</sup>	13	26 <sup>38)</sup>	23 <sup>39)</sup>	Republik Indonesien:						
Mexiko	36	104	...	76	180	...	Java und Madura	3 843	4030	4120	6 081	6 541	6790
Republik Panama	...	66 <sup>40)</sup>	65 <sup>41)</sup>	...	83 <sup>42)</sup>	82 <sup>43)</sup>	Sud-Korea	1 216 <sup>44)</sup>	915 <sup>45)</sup>	1 225	2 726 <sup>46)</sup>	2 560 <sup>47)</sup>	2920 <sup>48)</sup>
USA	387	796	798	956	2 077	2 207	Thailand	3 370	5690 <sup>49)</sup>	4860 <sup>50)</sup>	4 357	7 250 <sup>51)</sup>	7000 <sup>52)</sup>
<b>Südamerika</b>							<b>Ozeanien</b>	10	30	...	50	80	...
Argentinien	18	56	...	51	191	...	<b>Sowjetunion</b>	148	...	...	318	...	...
Brasilien	956	1 904	1980 <sup>53)</sup>	1365	3 033 <sup>54)</sup>	3150 <sup>55)</sup>	<b>Welt<sup>56)</sup></b>	<b>85 800</b>	<b>94 500</b>	...	<b>151 200</b>	<b>153 200</b>	<b>159 000</b>

\*) Ungeschält. — <sup>1)</sup> 1931/35. — <sup>2)</sup> Nichtamtlich. — <sup>3)</sup> 1937. — <sup>4)</sup> 1930. — <sup>5)</sup> 1935/39. — <sup>6)</sup> 1935. — <sup>7)</sup> Durchschnitt von 2 Jahren. — <sup>8)</sup> Ausschl. Putao Chin Hills, Shan Staaten und Karenni. — <sup>9)</sup> 1931/37. — <sup>10)</sup> China und Mandschurei. — <sup>11)</sup> 1936/38. — <sup>12)</sup> 1930, 1934 und 1938. — <sup>13)</sup> Ohne Sowjetunion.

## 5. Anbau, Ernte und Herstellung von

Land	Anbau von Wein							
	Rebland				Ertrag			
	1934/38	1949	1950	1951	1934/38	1949	1950	1951
	1 000 ha				1 000 t			
<b>Europa</b>								
Bundesrepublik Deutschland	73 <sup>1)</sup>	51 <sup>2)</sup>	49 <sup>3)</sup>	53 <sup>4)</sup>	244 <sup>5)</sup>	136	324	311
Frankreich	1 620	1 561	1 574	1 572	7 900 <sup>6)</sup>	6 537 <sup>7)</sup>	9 916 <sup>8)</sup>	8 070 <sup>9)</sup>
Griechenland	269 <sup>10)</sup>	201	...	...	1 450	1 233	1 213	1 288
Italien	1 700	1 724	1 733	1 743	6 007	6 531	6 544	7 318
Jugoslawien	227 <sup>11)</sup>	223	234	235	768 <sup>12)</sup>	836	731	1 187
Österreich	36	35	35	36	...	125 <sup>13)</sup>	166 <sup>14)</sup>	142 <sup>15)</sup>
Portugal	351 <sup>16)</sup>	...	360 <sup>17)</sup>	...	1 183	1 250 <sup>18)</sup>	1 300 <sup>19)</sup>	...
Rumänien	239 <sup>20)</sup>	207 <sup>21)</sup>	207 <sup>22)</sup>	...	1 378 <sup>23)</sup>	907 <sup>24)</sup>	798 <sup>25)</sup>	2 476
Spanien	1 564 <sup>26)</sup>	1 232 <sup>27)</sup>	1 444 <sup>28)</sup>	1 481 <sup>29)</sup>	3 237 <sup>30)</sup>	2 411	2 441	...
Ungarn	215	406 <sup>31)</sup>	...	...	...	770 <sup>32)</sup>	635 <sup>33)</sup>	...
<b>Afrika</b>								
Algerien	406 <sup>34)</sup>	378 <sup>35)</sup>	395 <sup>36)</sup>	408 <sup>37)</sup>	...	1 860 <sup>38)</sup>	1 839 <sup>39)</sup>	1 772 <sup>40)</sup>
Französisch-Marokko	23 <sup>41)</sup>	33	37	...	91 <sup>42)</sup>	85 <sup>43)</sup>	115 <sup>44)</sup>	...
Südafrikanische Union	44 <sup>45)</sup>	52	52	...	...	434	452	...
Tunesien	49	33	35	...	...	142 <sup>46)</sup>	124 <sup>47)</sup>	...
<b>Amerika</b>								
<b>Nordamerika</b>								
USA	205 <sup>48)</sup>	282 <sup>49)</sup>	268 <sup>50)</sup>	...	1 922	2 415	2 438	3 071
<b>Südamerika</b>								
Argentinien	160 <sup>51)</sup>	157 <sup>52)</sup>	157 <sup>53)</sup>	...	1 296 <sup>54)</sup>	1 751	1 385	...
Brasilien	43	36	37	...	204	235	230	...
Chile	101	90 <sup>55)</sup>	88 <sup>56)</sup>	...	...	590 <sup>57)</sup>	550 <sup>58)</sup>	...
Uruguay	16	17	...	...	92	118	109	...
<b>Asien</b>								
Cypern	50	31	33	...	52	65	63	1 300
Türkei	359	547	501	570	934	1 681	1 751	447
<b>Australien</b>								
Australischer Bund	49	55	56	51 <sup>59)</sup>	415	404	355	...
<b>Sowjetunion</b>	420	...	...	...	1 461	...	...	34 100
<b>Welt<sup>60)</sup></b>	<b>8 200</b>	<b>8 300</b>	<b>8 600</b>	<b>8 700</b>	<b>32 900</b>	<b>32 200</b>	<b>35 300</b>	<b>34 100</b>

<sup>1)</sup> 1938. — <sup>2)</sup> In Ertrag stehende Rebfläche. — <sup>3)</sup> Nichtamtlich. — <sup>4)</sup> 1935. — <sup>5)</sup> Durchschnitt von 3 Jahren. — <sup>6)</sup> Durchschnitt von 4 Jahren. — am 30. Juni des angegebenen Jahres. Einschl. Wein zu Destillationszwecken. — <sup>7)</sup> 1934, 1935 und 1938. — <sup>8)</sup> 1936. — <sup>9)</sup> Ohne Sowjet.

6. Anbau und Ernte von Kaffee 1934/38, 1950 und 1951

Land	Anbaufläche			Ernteertrag			Land	Anbaufläche			Ernteertrag		
	1934/38	1950	1951	1934/38	1950	1951		1934/38	1950	1951	1934/38	1950	1951
	1 000 ha			1 000 t				1 000 ha			1 000 t		
<b>Afrika</b>													
Angola	36	...	...	16,6	46,6	51,0 <sup>1)</sup>	Mexiko	114	165	162 <sup>2)</sup>	55,8	65,7	72,6 <sup>3)</sup>
Äthiopien	...	...	...	...	31,2 <sup>4)</sup>	35,0 <sup>5)</sup>	Nicaragua	50 <sup>11)</sup>	...	...	15,8 <sup>6)</sup>	18,9 <sup>7)</sup>	20,7 <sup>8)</sup>
Belgisch Kongo	55	62	69	17,3	20,7	21,2	Puerto Rico	59	...	...	7,6	9,0 <sup>9)</sup>	14,0 <sup>10)</sup>
Franz. Äquatorialafrika	30 <sup>2)</sup>	15	...	1,3 <sup>3)</sup>	5,5	...	Rep. Panama	3 <sup>12)</sup>	16	...	1,2	2,8	...
Franz. Kamerun	13	28	...	2,2 <sup>4)</sup>	8,6	...	<b>Südamerika</b>						
Franz. Westafrika	89 <sup>5)</sup>	177	...	7,9 <sup>6)</sup>	47,2	64,0 <sup>7)</sup>	Brasilien	3480	2663	2738	1446,1	1071,4	1080,2
Kenia <sup>8)</sup>	40	24	...	18,4	9,9	16,4	Columbien	358 <sup>13)</sup>	656	...	251,2	337,8	380,0 <sup>14)</sup>
Madagaskar	93	104	...	23,9	30,7	...	Ecuador	35 <sup>15)</sup>	70	...	13,7 <sup>16)</sup>	23,4	12,6 <sup>17)</sup>
Ruanda-Urundi	...	22	28	...	13,6	14,2	Peru	...	11	11	...	5,6	6,0
Tanganjika	21 <sup>18)</sup>	...	...	14,9 <sup>19)</sup>	18,3	17,4	Surinam	8	2	2	3,4	0,6	0,2
Uganda	23	81	...	10,6 <sup>20)</sup>	39,0	43,3 <sup>21)</sup>	Venezuela	100 <sup>22)</sup>	354	...	58,2	34,0	43,3
<b>Amerika</b>							<b>Asien</b>						
<b>Nord- und Mittelamerika</b>							Indien	75	...	...	16,5	18,7	22,4 <sup>23)</sup>
Costarica	46 <sup>24)</sup>	52	57	23,3 <sup>25)</sup>	23,9	27,2	Indochina (Viet Nam)	8	1	...	2,1	0,4	1,7
Cuba	65 <sup>26)</sup>	...	...	31,8	32,8	30,0 <sup>27)</sup>	Philippinische Republik	3	10	10	2,0	4,6	...
Dominikanische Rep.	38 <sup>28)</sup>	...	...	21,3	25,0	31,0	Republik Indonesien <sup>29)</sup>	113	41	40	55,6	11,1	12,0
El Salvador	103	...	...	63,9	72,7 <sup>30)</sup>	59,0 <sup>31)</sup>	Yemen	...	...	...	7,9 <sup>32)</sup>	6,3 <sup>33)</sup>	6,6 <sup>34)</sup>
Guadaloupe	5	3	2	0,5 <sup>35)</sup>	0,4	0,4	<b>Ozeanien</b>						
Guatemala <sup>36)</sup>	111	147	...	69,1	61,8	63,0 <sup>37)</sup>	Hawaii <sup>38)</sup>	2	1	1	4,3	2,0	3,4
Haiti	142 <sup>39)</sup>	...	100	27,8 <sup>40)</sup>	36,0 <sup>41)</sup>	35,0	<b>Welt</b>				2 420	2 200	2 300
Honduras	31 <sup>42)</sup>	49	...	11,3 <sup>43)</sup>	16,9	...							

<sup>1)</sup> Nichtamtlich. — <sup>2)</sup> Durchschnitt von 4 Jahren. — <sup>3)</sup> Ausfuhr. — <sup>4)</sup> Ohne Französisch-Guinea. — <sup>5)</sup> Nur Plantagen. — <sup>6)</sup> 1938. — <sup>7)</sup> Durchschnitt von 3 Jahren. — <sup>8)</sup> Durchschnitt von 2 Jahren. — <sup>9)</sup> Parchment-Kaffee. — <sup>10)</sup> 1931. — <sup>11)</sup> 1934. — <sup>12)</sup> 1932. — <sup>13)</sup> 1928. — <sup>14)</sup> 1935/39.

Wein 1934/38 und 1949 bis 1951

Herstellung von Wein								Land
Trauben zur Weinherstellung			Wein					
1934/38	1949	1950	1951	1934/38	1949	1950	1951	
1 000 t								
9 335 <sup>1)</sup>	6 410 <sup>2)</sup>	9 724 <sup>3)</sup>	7 892 <sup>4)</sup>	6 252	4 293	6 513	5 286	<b>Europa</b>
565 <sup>5)</sup>	692	660	585	376	450	428	380	Bundesrepublik Deutschland
5 809 <sup>6)</sup>	6 080	6 065	6 799	3 845	3 933	3 981	4 554	Frankreich
130 <sup>7)</sup>	722	558	1 022	400 <sup>8)</sup>	404	330	593	Griechenland
1 140 <sup>9)</sup>	124 <sup>10)</sup>	165 <sup>11)</sup>	142 <sup>12)</sup>	102	97	129	110	Italien
1 250 <sup>13)</sup>	1 250 <sup>14)</sup>	1 360 <sup>15)</sup>	880	797	873	949	616	Jugoslawien
850 <sup>16)</sup>	710 <sup>17)</sup>	...	...	929	410 <sup>18)</sup>	425 <sup>19)</sup>	450 <sup>20)</sup>	Österreich
2 890 <sup>21)</sup>	2 221	2 234	2 453	1 926 <sup>22)</sup>	1 350 <sup>23)</sup>	1 568 <sup>24)</sup>	1 305	Portugal
700 <sup>25)</sup>	700 <sup>26)</sup>	580 <sup>27)</sup>	...	333	450 <sup>28)</sup>	360 <sup>29)</sup>	340 <sup>30)</sup>	Rumänien
61 <sup>31)</sup>	1 837	1 816	1 746	1 788	1 447	1 430	1 374	Spanien
...	75 <sup>32)</sup>	107 <sup>33)</sup>	153 <sup>34)</sup>	54	50	71	102	Ungarn
...	386	394	431	133	246	251	274	<b>Afrika</b>
...	133 <sup>35)</sup>	116 <sup>36)</sup>	98 <sup>37)</sup>	165	88	78	65	Algerien
719 <sup>38)</sup>	2 220 <sup>39)</sup>	1 560 <sup>40)</sup>	2 230 <sup>41)</sup>	526 <sup>42)</sup>	1 621 <sup>43)</sup>	1 143 <sup>44)</sup>	1 630 <sup>45)</sup>	Französisch-Marokko
1 104 <sup>46)</sup>	1 537	1 201	1 601	679	870 <sup>47)</sup>	680 <sup>48)</sup>	860 <sup>49)</sup>	Südafrikanische Union
...	120 <sup>50)</sup>	165 <sup>51)</sup>	210 <sup>52)</sup>	54	68 <sup>53)</sup>	91 <sup>54)</sup>	118 <sup>55)</sup>	Tunesien
...	435 <sup>56)</sup>	500 <sup>57)</sup>	530 <sup>58)</sup>	312	314	360	381	<b>Amerika</b>
...	117	106	117	59	80	73	96	<b>Nordamerika</b>
12	...	...	...	15	14	14	13	USA
107	24 <sup>59)</sup>	32 <sup>60)</sup>	27 <sup>61)</sup>	8	15 <sup>62)</sup>	20 <sup>63)</sup>	17 <sup>64)</sup>	<b>Südamerika</b>
29 000	165	130	152	81	156	123	136	Argentinien
...	...	...	...	760	...	...	...	Brasilien
27 000	29 000	30 000	19 400	17 800	19 700	19 500	19 500	Chile
...	...	...	...	...	...	...	...	Uruguay
...	...	...	...	...	...	...	...	<b>Asien</b>
...	...	...	...	...	...	...	...	Cypern
...	...	...	...	...	...	...	...	Türkei
...	...	...	...	...	...	...	...	<b>Australien</b>
...	...	...	...	...	...	...	...	Australischer Bund
...	...	...	...	...	...	...	...	<b>Sowjetunlon</b>
...	...	...	...	...	...	...	...	Welt <sup>65)</sup>

<sup>1)</sup> 1929. — <sup>2)</sup> 1931/35. — <sup>3)</sup> Das Geschäftsjahr beginnt im Laufe des angegebenen Jahres. — <sup>40)</sup> Nur Kalifornien. — <sup>41)</sup> Das Geschäftsjahr endet

## 7. Anbau und Ernte von Tee 1934/38, 1950 und 1951

Land	Anbaufläche			Ernteertrag			Land	Anbaufläche			Ernteertrag			
	1934/38	1950	1951	1934/38	1950	1951		1934/38	1950	1951	1934/38	1950	1951	
	1000 ha			1000 t				1000 ha			1000 t			
<b>Afrika</b>						<b>Asien</b>								
Belgisch Kongo	5	1	1	3,7	0,2	0,2	Ceylon	226	227	...	103,9	143,4 <sup>1)</sup>	148,0	
Kenia <sup>1)</sup>	7	8 <sup>2)</sup>	...	6,7 <sup>3)</sup>	7,0 <sup>4)</sup>	...	Formosa	45	35	36	11,6	9,6	10,5	
Mauritius	1	1	...	0,3	0,4	...	Indien	294 <sup>5)</sup>	292	...	167,6 <sup>6)</sup>	275,5	282,2 <sup>7)</sup>	
Mosambik	1 <sup>1)</sup>	10 <sup>2)</sup>	...	0,5 <sup>3)</sup>	3,1 <sup>4)</sup>	...	Indochina	12 <sup>1)</sup>	...	...	10,9 <sup>2)</sup>	0,9 <sup>3)</sup>	0,5 <sup>4)</sup>	
Njassaland	7	9	...	4,3	7,0	...	Iran	3 <sup>1)</sup>	12	...	1,0 <sup>2)</sup>	7,6	...	
Südafrikanische Union	1	...	...	0,4	0,1 <sup>4)</sup>	...	Japan	39	27	28	49,3	42,0	44,0	
Süd-Rhodesien <sup>1)</sup>	1	1	...	0,1	0,4	0,4	Malaisische Föderation	2	2	2	0,4	1,5	1,7	
Tanganjika	2	4	...	0,1	1,0	1,1	Pakistan	44 <sup>1)</sup>	30	...	25,6 <sup>2)</sup>	24,2 <sup>3)</sup>	24,2 <sup>4)</sup>	
Uganda	1	3	...	0,1	1,9	1,9 <sup>5)</sup>	Republik Indonesien <sup>1)</sup>	200	67 <sup>2)</sup>	69 <sup>3)</sup>	75,2	35,4 <sup>4)</sup>	46,5 <sup>5)</sup>	
<b>Amerika</b>						<b>Welt</b>								
<b>Südamerika</b>														
Brasilien	2	5	...	0,2 <sup>1)</sup>	0,8	2,8					500	570	600	
Peru	1	1	...	0,3	0,6	...								

<sup>1)</sup> Nur Plantagen. — <sup>2)</sup> Nichtamtlich. — <sup>3)</sup> Durchschnitt von 2 Jahren. — <sup>4)</sup> Ausfuhr. — <sup>5)</sup> Durchschnitt 1935/1938. — <sup>6)</sup> Durchschnitt 1936/1938. — <sup>7)</sup> 1938. — <sup>8)</sup> Durchschnitt von 4 Jahren. — <sup>9)</sup> Ernte auf Plantagen und von eingeborenen Pflanzern abgekaufte vorbehandelte Teeblätter.

## 8. Anbau und Ernte von Kakao 1934/38, 1950 und 1951

Land	Anbaufläche			Ernteertrag			Land	Anbaufläche			Ernteertrag			
	1934/38	1950	1951	1934/38	1950	1951		1934/38	1950	1951	1934/38	1950	1951	
	1000 ha			1000 t				1000 ha			1000 t			
<b>Afrika</b>						<b>Asien</b>								
Belgisch Kongo <sup>1)</sup>	6	18	19	1,3 <sup>2)</sup>	1,8	2,1	Guatemala	...	...	...	0,4	...	2,0 <sup>3)</sup>	
Britisch Togoland	21 <sup>4)</sup>	...	...	17,5	...	...	Haiti	...	...	...	1,5 <sup>5)</sup>	1,8 <sup>6)</sup>	0,1	
Franz. Kamerun	...	136	...	24,8 <sup>7)</sup>	45,7	45,0 <sup>8)</sup>	Martinique	1 <sup>1)</sup>	...	...	0,2 <sup>2)</sup>	0,2	8,0 <sup>3)</sup>	
Franz. Äquatorialafrika	18	...	...	0,7 <sup>4)</sup>	2,4 <sup>5)</sup>	3,0 <sup>6)</sup>	Mexiko	6	30	...	1,1	8,6	...	
Franz. Togoland	4 <sup>1)</sup>	10	...	8,6 <sup>2)</sup>	4,6	3,0 <sup>3)</sup>	Nicaragua	...	...	...	0,3 <sup>4)</sup>	...	1,2	
Franz. Westafrika	114	156	...	47,1 <sup>5)</sup>	60,0 <sup>6)</sup>	45,0 <sup>7)</sup>	Rep. Panama	...	...	...	4,7 <sup>8)</sup>	1,5	...	
Goldküste	...	...	...	265,1	266,2 <sup>9)</sup>	214,0 <sup>10)</sup>	<b>Südamerika</b>							
Liberia	...	...	...	...	1,0 <sup>1)</sup>	...	Brasilien	182	276	291	124,0	136,3 <sup>2)</sup>	111,0 <sup>3)</sup>	
Madagaskar	1	...	...	0,3	0,3	...	Kolumbien	33 <sup>4)</sup>	32	...	10,5 <sup>5)</sup>	14,6	14,1 <sup>6)</sup>	
Nigeria	...	242	...	90,8 <sup>7)</sup>	112,0 <sup>8)</sup>	107,0 <sup>9)</sup>	Ecuador	...	...	...	20,0 <sup>1)</sup>	25,3	26,0 <sup>2)</sup>	
São Tomé und Príncipe	...	...	...	9,9 <sup>3)</sup>	7,6 <sup>4)</sup>	8,0 <sup>5)</sup>	Peru	11 <sup>6)</sup>	15	15	1,9 <sup>7)</sup>	4,1	5,0	
Spanisch Guinea	36	...	...	12,3	15,0 <sup>8)</sup>	15,0 <sup>9)</sup>	Venezuela	...	...	...	16,5 <sup>1)</sup>	17,4	13,4 <sup>2)</sup>	
<b>Amerika</b>						<b>Asien</b>								
<b>Mittelamerika</b>														
Britisch Westindien	...	...	...	0,1 <sup>1)</sup>	...	...	Ceylon	14	...	...	3,7 <sup>2)</sup>	2,5 <sup>3)</sup>	2,5 <sup>4)</sup>	
Dominica	...	...	...	3,9 <sup>5)</sup>	1,9	3,0 <sup>6)</sup>	Philippinische Republik	2	...	...	0,8	0,8	0,9	
Grenada	8 <sup>1)</sup>	...	...	2,1 <sup>2)</sup>	2,1	1,8	Republik Indonesien <sup>1)</sup>	5	4	4	1,6	0,9	...	
Jamaica	1 <sup>1)</sup>	...	...	0,3 <sup>2)</sup>	0,3	...	<b>Ozeanien</b>							
Santa Lucia	2	...	...	15,3 <sup>3)</sup>	7,3 <sup>4)</sup>	8,8 <sup>5)</sup>	Neu-Guinea	1 <sup>1)</sup>	...	...	0,1 <sup>2)</sup>	...	0,4	
Trinidad und Tobago	81 <sup>6)</sup>	...	...	6,8	2,9 <sup>7)</sup>	4,5 <sup>8)</sup>	Neue Hebriden	4 <sup>1)</sup>	...	...	1,7 <sup>2)</sup>	0,6 <sup>3)</sup>	2,8 <sup>4)</sup>	
Costarica	7 <sup>5)</sup>	...	...	3,2 <sup>6)</sup>	2,5 <sup>7)</sup>	3,0 <sup>8)</sup>	West-Samoa	2	...	...	1,1 <sup>1)</sup>	2,6 <sup>2)</sup>	...	
Cuba	7 <sup>1)</sup>	...	...	23,4 <sup>2)</sup>	32,7	31,0	<b>Welt</b>							
Dominikanische Rep.	...	...	...	0,1 <sup>3)</sup>	0,2	...					730	790	690	
Guadaloupe	3	...	...	...	...	...								

<sup>1)</sup> Nur Plantagen. — <sup>2)</sup> Ausfuhr. — <sup>3)</sup> Durchschnitt von 4 Jahren. — <sup>4)</sup> Bei »Goldküste« inbegriffen. — <sup>5)</sup> Einschl. Brit.-Togoland. — <sup>6)</sup> Nichtamtlich. — <sup>7)</sup> Ausfuhr 1935/1939. — <sup>8)</sup> 1932. — <sup>9)</sup> Durchschnitt von 3 Jahren. — <sup>10)</sup> Durchschnitt von 2 Jahren. — <sup>11)</sup> 1937. — <sup>12)</sup> 1929.

## 9. Erzeugung von Butter\*) 1938 und 1948 bis 1951

1000 t

Land	1938	1948	1949	1950	1951	Land	1938	1948	1949	1950	1951
<b>Europa</b>						<b>Außereuropäische Länder</b>					
Deutsches Reich	410,0	...	...	...	...	Portugal	2,43	1,15	1,22	2,06	2,11
Bundesrep. Deutschland	237,5 <sup>1)</sup>	173,9	236,9	259,3	275,8	Schweden	80,1	89,7	98,1	108,6	106,3
Belgien <sup>2)</sup>	64,2	23,0	66,0	72,0	72,0	Schweiz <sup>2)</sup>	28,5	13,9	15,2	19,3	25,0
Dänemark	189,4	120,4	155,9	179,1	168,1						
Finnland	33,2	19,3	29,3	36,5	38,0	Argentinien	29,2	42,1	39,0	45,3	43,1
Frankreich <sup>3)</sup>	195,7 <sup>4)</sup>	180,0	210,0	250,0	275,0	Australischer Bund <sup>5)</sup>	185,8	160,2	163,8	171,1	162,5
Großbritannien	20,6	8,5 <sup>6)</sup>	10,7	16,6	5,7	Brasilien <sup>7)</sup>	15,1	20,1	21,7	24,5	20,4
Irland <sup>8)</sup>	38,9	29,0	34,9	37,4	33,1	Canada	121,3	129,5	126,9	116,6	116,6
Italien <sup>9)</sup>	57,7	47,4	53,1	57,9	61,0	Neuseeland <sup>10)</sup>	168,0	154,4	168,5	171,5	184,6
Niederlande	101,2 <sup>1)</sup>	70,7	83,9	93,2	83,6	Südafrikanische Union	15,2	22,0	21,1	27,1	29,9
Norwegen	14,5	8,9	10,7	11,5	11,2	USA <sup>11)</sup>	810,2	549,0	640,5	628,8	545,7
Österreich <sup>2)</sup>	30,5 <sup>3)</sup>	22,4	25,0	24,3	22,9						

<sup>1)</sup> Wenn nicht anders vermerkt, nur Molkereibutter. — <sup>2)</sup> Umgerechnet auf Bundesgebiet. — <sup>3)</sup> Einschl. Landbutter. <sup>4)</sup> 1939. — <sup>5)</sup> 53 Wochen. — <sup>6)</sup> Nur Produktion von Genossenschaftsmolkereien. — <sup>7)</sup> 12 Monate, die am 30. 6. des Berichtsjahres enden. — <sup>8)</sup> Nur Butter, deren Herstellung von Regierungsstellen kontrolliert wurde. — <sup>9)</sup> Einschl. Molkenbutter.

10. Anbau und Ernte von Tabak 1934/38, 1950 und 1951

Land	Anbaufläche			Ernteertrag			Land	Anbaufläche			Ernteertrag		
	1934/38	1950	1951	1934/38	1950	1951		1934/38	1950	1951	1934/38	1950	1951
	1 000 ha			1 000 t				1 000 ha			1 000 t		
<b>Europa</b>													
Bundesrep. Deutschland	11 <sup>1)</sup>	11	11	25,0 <sup>1)</sup>	33,4	26,9	Chile	3	4	3 <sup>2)</sup>	6,9	7,1	6,0 <sup>3)</sup>
Belgien	3	2	2	6,3	4,6	5,2	Columbien	11	19	19 <sup>2)</sup>	12,2	20,4	20,4 <sup>3)</sup>
Frankreich	18	29	28	35,7	50,9	55,2	Paraguay	9	5 <sup>2)</sup>	...	7,7	5,0 <sup>3)</sup>	4,0 <sup>3)</sup>
Griechenland	89	102	99	57,4	58,0	62,7	Peru <sup>11)</sup>	...	3	...	0,9	3,0	...
Italien	33	58	58	43,8	78,7	81,4	Venezuela	8 <sup>12)</sup>	...	...	3,2 <sup>12)</sup>	...	...
Jugoslawien	15	34	37	13,5	15,8	27,8	<b>Asien</b>						
Polen	4	18	...	8,6	...	...	Ceylon	...	4 <sup>2)</sup>	...	1,0 <sup>2)</sup>	3,0 <sup>2)</sup>	...
Spanien	4 <sup>1)</sup>	11 <sup>2)</sup>	15 <sup>3)</sup>	7,1 <sup>2)</sup>	15,0	20,0 <sup>3)</sup>	China (22 Provinzen)	571 <sup>12)</sup>	...	...	650,0 <sup>12)</sup>	...	...
Ungarn	15	...	...	20,5	...	...	Indien	364 <sup>12)</sup>	340	309	344,4 <sup>12)</sup>	255,0	279,0
<b>Afrika</b>													
Algerien	23	32	31 <sup>2)</sup>	19,1	19,4	21,4	Indochina	15	17	15	13,0	11,2	9,7
Franz. Marokko	—	2	...	0,3 <sup>1)</sup>	1,9	...	Irak	4 <sup>2)</sup>	4	4 <sup>2)</sup>	5,1	7,7 <sup>2)</sup>	7,7 <sup>2)</sup>
Franz. Westafrika	8	7	...	2,1	3,3	...	Iran	12	15	16 <sup>2)</sup>	15,0	15,0	12,1 <sup>2)</sup>
Madagaskar	7	8	...	5,6	4,6	...	Japan	35	52	54	63,5	92,0	96,0
Njassaland	21	60 <sup>2)</sup>	...	8,0	16,4	12,0	Pakistan	142 <sup>12)</sup>	67 <sup>2)</sup>	...	151,4 <sup>12)</sup>	68,1 <sup>2)</sup>	...
Süd-Rhodesien <sup>2)</sup>	19	70	79	10,5	40,1	49,1	Philippin. Republik	67	41	31	34,7	29,9	18,7
Tanganjika	2 <sup>2)</sup>	6	...	0,2 <sup>2)</sup>	2,6	...	Republik Indonesien	...	...	...	...	...	...
Uganda <sup>2)</sup>	3	4	...	...	2,4	...	Java (Djawa) und	...	...	...	...	...	...
<b>Amerika</b>													
<b>Nord- und Mittelamerika</b>													
Canada	24	41	48	28,5	54,6	69,8	Madura	176	...	...	97,5	...	...
Cuba	45	58 <sup>2)</sup>	58 <sup>2)</sup>	21,9	35,5 <sup>2)</sup>	34,0 <sup>2)</sup>	Sumatra <sup>12)</sup>	...	4 <sup>2)</sup>	...	13,8	3,4 <sup>2)</sup>	...
Dominikanische Rep.	...	20 <sup>2)</sup>	...	11,8 <sup>2)</sup>	22,0	18,0	Süd-Korea	12 <sup>12)</sup>	20 <sup>2)</sup>	...	13,0 <sup>12)</sup>	27,2 <sup>2)</sup>	...
Honduras	2 <sup>12)</sup>	6	...	1,2 <sup>12)</sup>	2,9	...	Syrien-Libanon	6	10	...	3,8	8,6	...
Mexiko	18	35	...	15,4	35,0	27,0 <sup>2)</sup>	Thailand	10	30	33	9,1	21,3	22,4
Puerto Rico	19	14	14	13,8	11,6	12,4	Türkei	72	108	121	55,4	84,9	82,2
USA	608	647	721	590,0	808,0	1056,0	<b>Australien</b>						
<b>Südamerika</b>													
Argentinien	12 <sup>2)</sup>	36	37	13,3 <sup>2)</sup>	35,6	35,1	Australischer Bund	4	2	3	2,2	1,9	3,4
Brasilien	103	142	160	92,7	108,0	117,9	Neuseeland	1	2	2	0,6	2,4	2,3 <sup>2)</sup>
							Sowjetunion	209	...	...	235,3	...	...
							<b>Welt<sup>12)</sup></b>	<b>2 840</b>	<b>3 030</b>	<b>3 100</b>	<b>2 710</b>	<b>2 940</b>	<b>3 190</b>

<sup>1)</sup> 1935/1938. — <sup>2)</sup> 1931/1935. — <sup>3)</sup> Nichtamtlich. — <sup>4)</sup> Durchschnitt von 4 Jahren. — <sup>5)</sup> Auf Farmen und großen Pflanzungen. — <sup>6)</sup> 1938. — <sup>7)</sup> Nur Ausfuhr. — <sup>8)</sup> Abgeschlossene Verkäufe. — <sup>9)</sup> 1937 und 1938. — <sup>10)</sup> 1936/1938. — <sup>11)</sup> Zu Regierungsmonopol verkaufte Mengen. — <sup>12)</sup> 1936. — <sup>13)</sup> 1931/1937. — <sup>14)</sup> Nur große Pflanzungen. — <sup>15)</sup> Durchschnitt der Jahre 1930, 1934 und 1936. — <sup>16)</sup> Ohne Sowjetunion.

11. Anbau und Ernte von Baumwolle\*) 1934/38, 1950 und 1951

Land	Anbaufläche			Ernteertrag			Land	Anbaufläche			Ernteertrag		
	1934/38	1950	1951	1934/38	1950	1951		1934/38	1950	1951	1934/38	1950	1951
	1 000 ha			1 000 t				1 000 ha			1 000 t		
<b>Europa</b>													
Bulgarien	40	...	...	7	7 <sup>1)</sup>	9 <sup>1)</sup>	<b>Südamerika</b>						
Griechenland	57	77	86	16	26	29	Argentinien	311	498	632 <sup>2)</sup>	60	110	139
Italien	15	23	29	3	4	5	Brasilien	2 118	1 902 <sup>2)</sup>	1 800 <sup>2)</sup>	389	336 <sup>2)</sup>	336 <sup>2)</sup>
Jugoslawien	2	26	16	1	5	4	Columbien	35	42	...	5	8	10
Rumänien	2 <sup>1)</sup>	65 <sup>1)</sup>	...	...	5 <sup>1)</sup>	9 <sup>1)</sup>	Ecuador	16	...	...	2	4	4
Spanien	17	65	...	2	4 <sup>2)</sup>	6 <sup>2)</sup>	Paraguay	43	65 <sup>2)</sup>	65 <sup>2)</sup>	9	11	14
<b>Afrika</b>													
Ägypten	746	829	832	400	382	344	Peru	171	155	...	84	83	80
Anglo-Ägypt. Sudan	173	218	220 <sup>2)</sup>	53	100	63 <sup>2)</sup>	Venezuela	20	12 <sup>2)</sup>	17 <sup>2)</sup>	2	1	4
Angola	21	44	...	2	7	7	<b>Asien</b>						
Belgisch-Kongo <sup>2)</sup>	329	328	320 <sup>2)</sup>	33	47	46	Afghanistan	75 <sup>2)</sup>	...	...	10 <sup>2)</sup>	7 <sup>2)</sup>	9 <sup>2)</sup>
Franz. Äquatorialafrika	154	300	...	8	28	25 <sup>2)</sup>	Burma	198	89	95	21	8	7
Franz. Westafrika	140	137	...	6	6	7	China	2 986 <sup>2)</sup>	3 100 <sup>2)</sup>	...	680 <sup>2)</sup>	520 <sup>2)</sup>	670 <sup>2)</sup>
Kenia	26	23 <sup>2)</sup>	22 <sup>2)</sup>	2	2	2	Indien	9 988 <sup>2)</sup>	5 604	5 557	1 150 <sup>2)</sup>	593	644
Mosambik	72	283 <sup>2)</sup>	...	6	26 <sup>2)</sup>	26 <sup>2)</sup>	Irak	16	32	51 <sup>2)</sup>	2	8	7
Nigeria	81	210 <sup>2)</sup>	...	8	19	20	Iran	158	130	150	34	28	27
Njassaland	34	...	...	3	2	1	Pakistan	...	1 218	1 312	...	264	249
Tanganjika	94	77	...	10	8	8	Südkorea	...	125	146 <sup>2)</sup>	...	20	26
Uganda	593	603	614	59	63	54 <sup>2)</sup>	Syrien	32	78	180 <sup>2)</sup>	6	35	40
<b>Amerika</b>													
<b>Nord- u. Mittelamerika</b>													
Britisch Westindien	8	7	...	1	1	1	Thailand	6	35	...	2	5	4
El Salvador	3	21	32 <sup>2)</sup>	1	6	8	Türkei	249	448	642	52	122	155
Guatemala	1	4 <sup>2)</sup>	7 <sup>2)</sup>	...	2 <sup>2)</sup>	2 <sup>2)</sup>	<b>Australien</b>						
Haiti	37 <sup>2)</sup>	10 <sup>2)</sup>	...	5 <sup>2)</sup>	1	1	Australischer Bund	23	1	1	3	...	...
Mexiko	275	759	970	69	251	282	Sowjetunion	2 027	...	...	645	...	...
Nicaragua	3	17	28 <sup>2)</sup>	1	5	9	<b>Welt<sup>2)</sup></b>	<b>31 150</b>	<b>25 100</b>	<b>30 500</b>	<b>6 000</b>	<b>5 350</b>	<b>6 740</b>
USA	11 493	7 221	10 804	2 755	2171	3315							

<sup>1)</sup> Egeniert. — <sup>2)</sup> Nichtamtlich. — <sup>3)</sup> Einschließlich Ruanda-Urundi — <sup>4)</sup> Angesäte Fläche. — <sup>5)</sup> Pakistan bei Indien eingeschlossen. — <sup>6)</sup> Ohne Sowjetunion.

## 12. Viehbestände vor und nach dem Kriege

Land	Pferde		Rindvieh		Schweine		Schafe		Ziegen	
	Datum bzw. Monat der Zählung	1000 Stück	Datum bzw. Monat der Zählung	1000 Stück	Datum bzw. Monat der Zählung	1000 Stück	Datum bzw. Monat der Zählung	1000 Stück	Datum bzw. Monat der Zählung	1000 Stück
<b>Europa</b>										
Bundesrepublik Deutschland	1935/36 <sup>1)</sup> Dez. 1952	1 542 1 360	1935/36 <sup>1)</sup> Dez. 1952	12 114 11 641	1935/36 <sup>1)</sup> Dez. 1952	12 494 12 797	1935/36 <sup>1)</sup> Dez. 1952	1 889 1 544	1935/36 <sup>1)</sup> Dez. 1952	1 376 1 153
Sowj. Besatzungszone	Dez. 1938 Dez. 1951	811 741	Dez. 1938 Dez. 1952	3 647 3 876	Dez. 1938 Dez. 1952	5 708 8 283	Dez. 1938 Dez. 1952	1 763 1 428	Dez. 1938 Dez. 1951	679 1 429
Saargebiet <sup>2)</sup> .....	1938 <sup>1)</sup> Dez. 1951	9 11	1938 <sup>1)</sup> Dez. 1951	64 76	1938 <sup>1)</sup> Dez. 1951	89 87	1938 <sup>1)</sup> Dez. 1951	17 8	1938 <sup>1)</sup> Dez. 1951	66 72
Belgien.....	Mai 1939 Mai 1952	246 <sup>3)</sup> 221	Dez. 1939 1. Mai 1952	1 600 2 182	Dez. 1939 15. Mai 1952	993 1 267	Dez. 1939 1. Januar 1952	153 124	Mai 1939 15. Mai 1950	158 87
Dänemark.....	Juli 1939 Juli 1952	594 423	Juli 1939 Juli 1952	3 326 3 057	Juli 1939 Juli 1952	3 183 3 632	Juli 1939 Juli 1952	147 51	Juli 1939 Juli 1949	4 10 <sup>4)</sup>
Finnland.....	Sept. 1939 Juni 1950	342 400	Sept. 1939 Juni 1950	1 767 1 757	Sept. 1939 Juni 1950	473 449	Sept. 1939 1. März 1952	923 1 250	Sept. 1939 Juni 1950	2 2
Frankreich.....	Okt. 1938 1. Okt. 1951	2 692 2 380	Okt. 1938 1. Okt. 1951	15 622 16 240	Okt. 1938 1. Okt. 1951	7 127 7 222	Nov. 1938 1. Okt. 1951	9 875 7 585	Nov. 1938 1. Okt. 1949	1 416 1 282
Griechenland.....	Nov. 1938 Dez. 1951	261 281	Nov. 1938 Dez. 1951	974 798	Nov. 1938 Dez. 1951	430 590	Nov. 1938 31. Dez. 1951	8 194 7 651	Nov. 1938 1. Jan. 1950	3 269 37
Großbritannien..	Juni 1939 Juni 1951	1 084 478	Juni 1939 Juni 1952	8 872 10 238	Juni 1939 Juni 1952	4 394 4 923	Juni 1939 Juni 1952	26 887 21 653	Juni 1938 Dez. 1949	35 37
Irland.....	Juni 1939 1. Juni 1951	445 367	Juni 1939 1. Juni 1952	4 057 4 309	Juni 1939 1. Juni 1952	931 712	Juni 1939 1. Juni 1952	3 048 2 837	Juni 1939 1. Juni 1950	50 1 867
Italien.....	März 1939 Januar 1951	781 768	März 1939 1. Januar 1951	7 879 8 376	März 1939 Januar 1951	3 303 3 510	März 1939 Januar 1951	9 875 10 141	Dez. 1939 Jan. 1950	2 489 1 886
Jugoslawien.....	Dez. 1939 Januar 1952	1 273 1 096	Dez. 1939 Januar 1952	4 332 4 804	Dez. 1939 Januar 1952	3 564 3 954	Dez. 1939 Januar 1952	10 282 10 416	Dez. 1939 4. Jan. 1950	786 131
Niederlande.....	Mai 1939 Mai 1952	322 <sup>4)</sup> 240 <sup>4)</sup>	Mai 1939 15. Mai 1952	2 817 2 858	Mai 1939 Mai 1952	1 553 1 842	Mai 1939 Mai 1952	690 382	Mai 1939 ...	249 ...
Norwegen.....	Juni 1939 20. Juni 1952	204 175	Juni 1939 20. Juni 1951	1 455 <sup>5)</sup> 1 152 <sup>5)</sup>	Juni 1939 20. Juni 1952	362 <sup>5)</sup> 415 <sup>5)</sup>	Juni 1939 20. Juni 1952	1 744 <sup>6)</sup> 1 994 <sup>6)</sup>	Mai 1939 20. Juni 1950	130 324
Österreich.....	3. Dez. 1939 3. Dez. 1951	231 276	Dez. 1939 Dez. 1951	2 620 2 284	Dez. 1939 Dez. 1951	2 830 2 448	Dez. 1939 Dez. 1951	318 332	Dez. 1939 Dez. 1949	317 787
Polen.....	Juni 1938 Dez. 1950	3 148 2 797	Juni 1938 Dez. 1950	9 924 7 163	Juni 1938 Dez. 1950	9 684 9 928	Juni 1938 Dez. 1950	1 940 2 194	Juni 1938 30. Juni 1949	654 41
Schweden.....	Sept. 1937 1. Juni 1952	633 386	Sept. 1937 1. Juni 1952	2 986 2 532	Sept. 1937 April 1952	1 425 1 365	Sept. 1937 1. Juni 1952	353 257	Sept. 1937 1. Juni 1951	15 220
Schweiz.....	April 1936 20. April 1952	140 131	April 1939 21. April 1952	1 711 1 682	April 1939 21. April 1952	880 1 007	April 1938 21. April 1952	176 190	April 1938 21. April 1951	147 6 692
Spanien.....	Juli 1939 1. April 1950	555 705	Juli 1939 April 1950	3 738 4 234	Juli 1939 April 1950	6 942 5 709	Mai 1934 1. April 1950	19 093 25 954	Juli 1939 1. April 1948	4 222 1 046
Tschechoslowakei	Januar 1937 1. Januar 1949	662 640 <sup>7)</sup>	Januar 1936 Januar 1950	4 376 4 140	Januar 1938 1. Januar 1949	3 538 3 242	Januar 1938 1. Jan. 1950	533 480	Januar 1938 1. Jan. 1949	982 66
Ungarn.....	Frühjahr 1939 Febr. 1949	939 569	Mai 1938 Febr. 1951	1 882 1 700	Frühjahr 1939 Februar 1951	3 886 4 500	Frühjahr 1939 31. Mai 1948	1 868 579	Frühjahr 1939 1947/48 <sup>8)</sup>	115 ...
<b>Afrika</b>										
Algerien.....	Apr./Juli 1939 April 1951	209 215	Apr./Juli 1939 April 1951	886 810	Apr./Juli 1939 April 1951	60 103	Apr./Juli 1939 April 1951	6 406 5 321	Apr./Juli 1939 1949/50 <sup>9)</sup>	3 252 2 862
Anglo-ägypt. Sudan	1939 <sup>1)</sup> 1951/52 <sup>2)</sup>	23 20	1939 <sup>1)</sup> 1951/52 <sup>2)</sup>	2 700 5 500	1939 <sup>1)</sup> 1949/50 <sup>3)</sup>	4 4	1939 <sup>1)</sup> 1951/52 <sup>2)</sup>	2 500 6 000	1939 <sup>1)</sup> 1949/50 <sup>3)</sup>	2 000 4 300
Äthiopien.....	1951/52 <sup>2)</sup>	1 000	1951/52 <sup>2)</sup>	18 000	1949/50 <sup>3)</sup>	8	1951/52 <sup>2)</sup>	18 000	1949/50 <sup>3)</sup>	11 000
Belgisch Kongo..	1938 <sup>4)</sup> Dez. 1948	1 <sup>4)</sup> 2 <sup>4)</sup>	1938 <sup>4)</sup> 31. Dez. 1951	384 709	1938 <sup>4)</sup> 31. Dez. 1951	143 243	1934 <sup>4)</sup> 31. Dez. 1951	333 390	1934 <sup>4)</sup> Dez. 1949	1 248 1 190
Eritrea.....	1938 <sup>4)</sup> 1951/52 <sup>2)</sup>	1 1	1938 <sup>4)</sup> 1949/50 <sup>3)</sup>	591 <sup>5)</sup> 1 210	1937 <sup>6)</sup> 1949/50 <sup>3)</sup>	1 3	1938 <sup>4)</sup> 1951/52 <sup>2)</sup>	600 950	1938 <sup>4)</sup> 1949/50 <sup>3)</sup>	890 1 150
Franz. Äquatorial- afrika	Januar 1939 Januar 1952	31 <sup>7)</sup> 68 <sup>7)</sup>	Januar 1939 1. Jan. 1952	1 000 <sup>8)</sup> 1 751 <sup>8)</sup>	1939 <sup>7)</sup> 1. Januar 1952	20 <sup>8)</sup> 25 <sup>8)</sup>	1939 <sup>7)</sup> 1. Jan. 1950	700 3 700	1939 <sup>7)</sup> 1949/50 <sup>3)</sup>	590 <sup>8)</sup> 6 115 <sup>9)</sup>
Franz. Marokko .	1939 <sup>1)</sup> 1950/51 <sup>2)</sup>	187 <sup>1)</sup> 190 <sup>2)</sup>	Dez. 1939 1950/51 <sup>2)</sup>	1 871 <sup>1)</sup> 2 027 <sup>1)</sup>	Dez. 1939 1950/51 <sup>2)</sup>	52 <sup>2)</sup> 56 <sup>2)</sup>	1939 <sup>1)</sup> 1950/51 <sup>2)</sup>	10 797 <sup>3)</sup> 10 950 <sup>3)</sup>	1939 <sup>1)</sup> 1949/50 <sup>3)</sup>	7 350 <sup>4)</sup> 4 870
Franz. Westafrika	1939 <sup>1)</sup> 1950/51 <sup>2)</sup>	177 202	1939/39 <sup>3)</sup> Januar 1951	3 767 6 340	Vorkriegsstand 1950/51 <sup>2)</sup>	144 260	Vorkriegsstand 1950/51 <sup>2)</sup>	7 080 11 700	Vorkriegsstand 1949/50 <sup>3)</sup>	6 500 164
Madagaskar.....	Dez. 1939 Dez. 1951	2 <sup>4)</sup> 2 <sup>4)</sup>	Dez. 1939 Dez. 1951	5 266 <sup>5)</sup> 5 892 <sup>5)</sup>	1939 <sup>5)</sup> Dez. 1951	507 296	Dez. 1939 Dez. 1951	170 <sup>6)</sup> 284 <sup>6)</sup>	1939 <sup>5)</sup> Januar 1950	305 241
Mosambik.....	1937 <sup>1)</sup>	169	Dez. 1951	768	31. Dez. 1951	78	31. Dez. 1951	82	Dez. 1949	348
Nigerien.....	1937 <sup>1)</sup> 1949/50 <sup>2)</sup>	164	1937 <sup>1)</sup> 1949/50 <sup>2)</sup>	3 052 <sup>3)</sup> 5 274 <sup>3)</sup>	1937 <sup>1)</sup> 1948/49 <sup>3)</sup>	66 200	1937 <sup>1)</sup> 1949/50 <sup>2)</sup>	1 836 2 236	1937 <sup>1)</sup> 1948/49 <sup>3)</sup>	5 454 6 072
Südafrik. Union	Aug. 1937 31. Aug. 1950	778 679	Aug. 1939 31. Aug. 1950	11 852 11 565	Aug. 1937 Aug. 1950	1037 <sup>10)</sup> 1350 <sup>10)</sup>	Aug. 1939 31. Aug. 1951	38 289 34 823	1. Aug. 1939 Aug. 1949	5 529 655
Südrhodesien....	Dez. 1939 Dez. 1951	4 6	Dez. 1939 31. Dez. 1951	2 326 2 965	Dez. 1939 31. Dez. 1951	212 111	Dez. 1939 31. Dez. 1951	303 317	Dez. 1939 31. Dez. 1949	542 1 476
Südwestafrika..	1939 <sup>1)</sup> 1951/52 <sup>2)</sup>	29 35	1939 <sup>1)</sup> 1951/52 <sup>2)</sup>	1 053 1 300	1939 <sup>1)</sup> 1951/52 <sup>2)</sup>	10 18	1939 <sup>1)</sup> 1951/52 <sup>2)</sup>	3 452 3 500	1939 <sup>1)</sup> 1949/50 <sup>3)</sup>	920 2 940
Tanganjika.....	1939 <sup>1)</sup>	..	1939 <sup>1)</sup>	5 209	1939 <sup>1)</sup>	10	1939 <sup>1)</sup>	1 834	1949/50 <sup>3)</sup>	3 281
Tunesien.....	Dez. 1939 April 1951	92 76	Dez. 1939 April 1951	6 263 476	Dez. 1939 April 1951	15 20	Dez. 1939 1950/51 <sup>4)</sup>	2 339 3 060 <sup>4)</sup>	Dez. 1939 31. Dez. 1949	1 407 1 298

<sup>1)</sup> Durchschnitt der Vorkriegsjahre. — <sup>2)</sup> Jeweigler Gebietsstand. — <sup>3)</sup> Monat der Zählung nicht angegeben. — <sup>4)</sup> Pferde in der Landwirtschaft. — <sup>5)</sup> Vorkriegsgebietsstand. — <sup>6)</sup> In landwirtschaftlichen Betrieben. — <sup>7)</sup> Vorläufige Zählungsergebnisse. — <sup>8)</sup> Auf Farmen und großen Pflanzungen. — <sup>9)</sup> Erhebung zur Besteuerung. — <sup>10)</sup> Gesamtergebnis des Landes.

12. Viehbestände vor und nach dem Kriege

Land	Pferde		Rindvieh		Schweine		Schafe		Ziegen	
	Datum bzw. Monat der Zählung	1000 Stück	Datum bzw. Monat der Zählung	1000 Stück	Datum bzw. Monat der Zählung	1000 Stück	Datum bzw. Monat der Zählung	1000 Stück	Datum bzw. Monat der Zählung	1000 Stück
<b>Amerika</b>										
<b>Nord- und Mittelamerika</b>										
Canada .....	Juni 1939 1. Juni 1951	2 776 <sup>1)</sup> 1 307 <sup>2)</sup>	Dez. 1939 1. Dez. 1951	8 247 8 962	Dez. 1939 1. Dez. 1951	4 779 <sup>1)</sup> 6 498 <sup>2)</sup>	Dez. 1939 1. Dez. 1951	2 742 <sup>1)</sup> 1 302 <sup>2)</sup>	Juni 1930	28
Dominikan. Republik	Juni 1939 Juni/Aug. 1951	245 134	Juni 1939 Juni 1951	818 694	Juni 1939 Juni 1951	783 641	Juni 1939 Juni 1951	37 26	Juni 1939 <sup>1)</sup> Juni 1950	467 340
Honduras .....	1930 <sup>1)</sup> Aug. 1951	167 137	1930 <sup>1)</sup> August 1951	517 889	1930 <sup>1)</sup> Aug. 1951	298 423	1930 <sup>1)</sup> Aug. 1951	13 5	1930 <sup>1)</sup> Juni/Aug. 1950	8 33
Mexiko .....	1940 <sup>1)</sup> Dez. 1948	2 509 2 722	1940 31. Dez. 1949	11 591 14 500	1940 <sup>1)</sup> 31. Dez. 1948	5 106 5 704	1940 <sup>1)</sup> Dez. 1950	4 452 5 100	1940 <sup>1)</sup> Dez. 1949	6 844 6 946
USA .....	Januar 1939 1. Januar 1952	10 629 4 370 <sup>1)</sup>	Jan. 1939 1. Jan. 1952	66 029 88 062	Jan. 1939 1. Jan. 1952	50 012 <sup>2)</sup> 63 903 <sup>3)</sup>	Jan. 1939 1. Jan. 1952	51 172 <sup>2)</sup> 31 725 <sup>3)</sup>	Jan. 1939 <sup>1)</sup> Jan. 1950 <sup>1)</sup>	4 068 2 295
<b>Südamerika</b>										
Argentinien ...	Juni 1938 30. Juni 1947	8 262 7 238	Juni 1937 1946/47 <sup>1)</sup>	33 207 41 268	Juni 1937 30. Juli 1948	3 966 3 000	Juni 1938 1946/47 <sup>1)</sup>	45 917 51 172	Juni 1938 1946/47 <sup>1)</sup>	4 761 4 934
Bolivien .....	Januar 1938 Januar 1948	232 442	1938 <sup>1)</sup> 1. Jan. 1950	1 842 3 849	1938 <sup>1)</sup> 1. Jan. 1948	523 1 200	1938 <sup>1)</sup> Jan. 1948	2 608 4 195	Jan. 1938 Jan. 1948	1 005 1 910
Brasilien .....	Dez. 1939 31. Dez. 1950	6 583 6 937	Dez. 1939 31. Dez. 1950	40 745 52 635	Dez. 1939 31. Dez. 1950	21 763 26 059	Dez. 1939 31. Dez. 1950	10 745 14 251	1939 <sup>1)</sup> 31. Dez. 1948	6 006 7 888
Chile .....	April 1936 Juni 1949	528 523	Juni 1939 Dez. 1951	2 356 2 186	1935/36 <sup>1)</sup> 1950/51 <sup>1)</sup>	571 660	1935 <sup>1)</sup> 1948/49 <sup>1)</sup>	5 749 6 435	1935/36 <sup>1)</sup> 1948/49 <sup>1)</sup>	810 636
Kolumbien .....	1938 <sup>1)</sup> Dez. 1950	930 1 296	Dez. 1938 1950/51 <sup>1)</sup>	9 018 15 512	Dez. 1938 Dez. 1950	1 498 2 782	Dez. 1938 Dez. 1951	883 1 500	Dez. 1938 1948/49 <sup>1)</sup>	511 531
Ecuador .....	1939 <sup>1)</sup> August 1949	104 111	1939 <sup>1)</sup> Aug. 1949	1 420 1 600	1939 <sup>1)</sup> Aug. 1949	350 547	1939 <sup>1)</sup> Aug. 1949	735 1 800	1941 <sup>1)</sup> Aug. 1949	1 340 1 382
Paraguay .....	Dez. 1936 Dez. 1950	198 275	Dez. 1936 Juli 1951	3 219 3 870	Dez. 1936 .	35 .	Dez. 1936 1946/47 <sup>1)</sup>	146 319	Dez. 1934 1946/47	11 15
Peru .....	1929 <sup>1)</sup> Dez. 1951	432 529	1929 <sup>1)</sup> Dez. 1951 <sup>1)</sup>	1 843 3 140	1929 <sup>1)</sup> Dez. 1951	689 1 203	1929 <sup>1)</sup> Dez. 1951	11 209 16 268	1929 <sup>1)</sup> 1949/50 <sup>1)</sup>	638 1 000
Uruguay .....	Mai 1937 Mai 1951	644 667	Mai 1937 Mai 1951	8 297 8 154	Mai 1937 Mai 1951	346 259	Mai 1937 Mai 1951	17 931 23 409	Mai 1937 ...	28 ...
<b>Asien</b>										
Burma .....	1938 März 1948	49 <sup>1)</sup> 12 <sup>2)</sup>	Dez. 1938 März 1950	5 194 <sup>1)</sup> 4 454 <sup>2)</sup>	Dez. 1938 März 1948	530 <sup>1)</sup> 402 <sup>2)</sup>	Dez. 1938 März 1950	82 <sup>1)</sup> 25 <sup>2)</sup>	Dez. 1938 März 1948	293 172
China (22 Provinzen)	Juli 1939 Apr./Mai 1948	4 080 2 023	März 1937 1947/48	23 081 18 200	März 1937 April 1948	59 704 59 510	März 1937 Apr./Mai 1948	12 411 10 450	März 1935 April 1948	21 933 13 976
Indien .....	1940 <sup>1)</sup> Mai 1952	1 780 1 520	1940 <sup>1)</sup> Mai 1952	137 933 150 298	1940 <sup>1)</sup> Mai 1952	2 702 4 173	1940 <sup>1)</sup> Mai 1952	41 506 39 975	1940 <sup>1)</sup> 1949/50 <sup>1)</sup>	50 253 44 116
Indochina .....	Vorkriegsstand Dez. 1949	83 26	Vorkriegsstand 31. Dez. 1950	2 050 1 114	Vorkriegsstand 1950/51 <sup>1)</sup>	4 535 1 819	Vorkriegsstand Dez. 1950	13 3	Vorkriegsstand 1949/50 <sup>1)</sup>	62 60
Irak .....	Dez. 1938 1949/50 <sup>1)</sup>	150 <sup>1)</sup> 184 <sup>2)</sup>	1938 <sup>1)</sup> 1949/50 <sup>1)</sup>	250 1 062	.	.	Dez. 1939 1950/51 <sup>1)</sup>	5 525 <sup>1)</sup> 8 520	Dez. 1939 1948/49 <sup>1)</sup>	2 224 <sup>1)</sup> 1 849
Iran .....	1937 <sup>1)</sup> 1950/51 <sup>1)</sup>	305 365	1937 <sup>1)</sup> 1950/51 <sup>1)</sup>	2 920 3 900	1948/49 <sup>1)</sup>	5	1937 <sup>1)</sup> 1950/51 <sup>1)</sup>	14 011 18 000	1937 <sup>1)</sup> 1948/49 <sup>1)</sup>	7 119 7 000
Japan .....	Dez. 1936 1. Febr. 1952	1 432 <sup>1)</sup> 1 112 <sup>2)</sup>	Dez. 1939 1. Febr. 1952	1 967 <sup>1)</sup> 2 670 <sup>2)</sup>	Dez. 1938 1. Febr. 1952	1 140 799 <sup>1)</sup>	Dez. 1938 Jan./Febr. 1952	114 578 <sup>1)</sup>	Dez. 1938 Jan./Febr. 1950	282 418 <sup>1)</sup>
Pakistan .....	1940 <sup>1)</sup> 1949/50 <sup>1)</sup>	540 470	1939 <sup>1)</sup> 1949/50 <sup>1)</sup>	24 444 24 296	1939 <sup>1)</sup> 1947/48 <sup>1)</sup>	73 104	1939 <sup>1)</sup> 1949/50 <sup>1)</sup>	5 941 6 145	1939 <sup>1)</sup> 1947/48 <sup>1)</sup>	7 982 10 067
Philippinische Republik	Jan. 1939 Juni 1952	340 245	Jan. 1939 Juni 1952	1 349 800	Jan. 1939 Juni 1952	3 348 5 500	Jan. 1939 Juni 1952	38 25	Jan. 1939 Jan. 1950	619 336
Rep. Indonesien	1939 <sup>1)</sup> 1950/51 <sup>1)</sup>	704 <sup>1)</sup> 508 <sup>2)</sup>	1939 <sup>1)</sup> Jan. 1951	4 577 4 230	1935 <sup>1)</sup> 1. Jan. 1951	1 131 <sup>1)</sup> 1 198 <sup>2)</sup>	1935 <sup>1)</sup> 1950/51 <sup>1)</sup>	1 337 <sup>1)</sup> 2 008	1935 <sup>1)</sup> 1949/50 <sup>1)</sup>	3 208 <sup>1)</sup> 7 474
Südkorea .....	1939 <sup>1)</sup> 31. Dez. 1951	31 18	1939 <sup>1)</sup> 31. Dez. 1951	913 573	1939 <sup>1)</sup> 31. Dez. 1951	325	1939 <sup>1)</sup> 1951/52 <sup>1)</sup>	8 1	31. Dez. 1947	46
Syrien .....	Dez. 1939 31. Dez. 1951	66 100	Dez. 1939 31. Dez. 1951	357 484	.	.	Dez. 1939 31. Dez. 1951	3 100 2 612	1939 <sup>1)</sup> 31. Dez. 1949	1 275 1 196
Thailand .....	1939 <sup>1)</sup> 31. Dez. 1950	398 220	Dez. 1939 31. Dez. 1949	5 858 5 000	1940 <sup>1)</sup> Dez. 1949	1 366 2 000	.	.	.	.
Türkei .....	Dez. 1939 31. Dez. 1951	964 1 173	Dez. 1938 31. Dez. 1951	9 311 10 396	Dez. 1939 Dez. 1949	3 3	Dez. 1939 31. Dez. 1951	25 221 25 245	Dez. 1939 31. Dez. 1949	16 518 17 403
<b>Australien</b>										
Austral. Bund	März 1939 31. März 1952	1 724 935	März 1939 31. März 1952	12 862 14 895	März 1939 31. März 1952	1 156 1 022	März 1939 31. März 1952	111 058 117 714	Dez. 1939	85
Neuseeland ...	Jan. 1939 31. Jan. 1951	275 184	Jan. 1939 31. Jan. 1951	4 528 <sup>1)</sup> 5 077 <sup>2)</sup>	Jan. 1939 31. Jan. 1951	676 <sup>1)</sup> 564 <sup>2)</sup>	April 1939 Juni 1951	31 897 34 786	Jan. 1930	39
Sowjetunion <sup>1)</sup> .....	Juli 1938	17 500	Juli 1938	163 200	Juli 1938	30 600	Dez. 1937	57 300	Jan. 1937	9 300
Welt <sup>1)</sup>	Vorkriegsstand 1951/52	74 400 59 800	Vorkriegsstand 1951/52	626 000 708 000	Vorkriegsstand 1950/51	262 000 281 000	Vorkriegsstand 1950/51	660 000 676 000	.	.

<sup>1)</sup> In landwirtschaftlichen Betrieben. — <sup>2)</sup> Monat der Zählung nicht angegeben. — <sup>3)</sup> Ohne Putao, Chin Hills, Shan States und Karenni. — <sup>4)</sup> Erhebung zur Besteuerung. — <sup>5)</sup> Nichtlandwirtschaftliche Tierhaltung wurde bei der Zählung nicht erfasst; sie machte 1949 1 vH von der Gesamtzahl aus, bzw. 8 vH des Bestandes an Schafen und 15 vH des Bestandes an Ziegen. — <sup>6)</sup> In Dörfern. — <sup>7)</sup> Vorkriegsgebietsstand. — <sup>8)</sup> Ohne Sowjetunion. — <sup>9)</sup> Im Laufe des Jahres geschorene Angoratzen.

## 13. Fischenlandungen\*) 1938 und 1948 bis 1951

Land Fischart	1938	1948	1949	1950	1951
<b>Europa</b>					
<b>Bundesrepublik Deutschland<sup>1)</sup></b>					
Süßwasserfische, Lachs und ähnliche Arten .....	25 947	2 171	1 231	1 296	1 228
Plattfische .....	11 668	5 975	8 977	8 519	6 694
Kabeljau, Seehecht und ähnliche Arten .....	255 622	146 115	149 326	156 097	156 492
Heringe und ähnliche Arten .....	224 996	172 965	234 674	223 602	324 091
Anderer marine Knochenfische .....	92 994	22 168	43 194	72 301	102 708
Haie, Rochen und ähnliche Arten .....	1 835	1 811	2 369	931	1 355
Krusten- und Weichtiere .....	38 003	26 313	20 626	39 571	32 938
Sonstige .....	66 632	2 690	10 675	23 160	28 530
<b>Insgesamt<sup>4)</sup></b>	<b>717 697</b>	<b>380 208</b>	<b>471 072</b>	<b>525 477</b>	<b>654 037</b>
<b>Belgien<sup>5)</sup></b>					
Plattfische .....	9 092	10 994	12 094	16 341	14 072
Kabeljau, Seehecht und ähnliche Arten .....	14 259	22 792	23 551	20 484	22 222
Heringe und ähnliche Arten .....	7 043	24 785	18 952	12 425	9 923
Anderer marine Knochenfische .....	4 005	3 152	3 579	3 311	3 120
Haie, Rochen und Störe .....	5 232	7 365	7 965	5 688	4 681
Krusten- und Weichtiere .....	3 146	1 802	2 124	2 113	2 557
<b>Insgesamt</b>	<b>42 777</b>	<b>70 890</b>	<b>68 265</b>	<b>60 362</b>	<b>56 575</b>
<b>Dänemark<sup>6)</sup></b>					
Süßwasserfische, Lachs und ähnliche Arten .....	1 600	2 800	3 700	4 000	4 450
Plattfische .....	31 000	62 500	58 800	46 000	49 000
Kabeljau, Seehecht und ähnliche Arten .....	25 000	58 000	66 000	54 000	50 600
Heringe und ähnliche Arten .....	15 000	30 200	38 000	32 000	31 000
Anderer marine Knochenfische .....	21 500	63 700	70 000	85 100	134 600
Rochen und Störe .....	200	2 300	3 000	2 400	2 900
Krusten- und Weichtiere .....	1 800	6 300	15 500	27 700	19 900
<b>Insgesamt</b>	<b>96 100</b>	<b>225 800</b>	<b>255 000</b>	<b>251 200</b>	<b>292 450</b>
<b>Finnland .....</b>					
<b>Insgesamt</b>	<b>...</b>	<b>46 000</b>	<b>65 700</b>	<b>65 760</b>	<b>65 630</b>
<b>Frankreich</b>					
Kabeljau, Seehecht und ähnliche Arten .....	158 950	79 800	88 700	97 850	97 390
Heringe und ähnliche Arten .....	115 510	96 600	85 000	85 800	97 637
Anderer marine Knochenfische <sup>7)</sup> .....	160 595	214 800	210 400	202 400	218 073
Krusten- und Weichtiere .....	8 940	43 400	51 000	45 900	50 459
<b>Insgesamt</b>	<b>443 995<sup>8)</sup></b>	<b>434 600</b>	<b>435 100</b>	<b>431 950</b>	<b>463 539</b>
<b>Großbritannien und Nordirland<sup>9)</sup></b>					
Lachs und ähnliche Arten .....	—	1 931	2 032	2 032	2 032
Plattfische .....	64 674	74 724	71 694	69 554	64 479
Kabeljau, Seehecht und ähnliche Arten .....	735 344	740 668	764 304	639 543	733 795
Heringe und ähnliche Arten .....	284 369	277 362	213 225	188 189	179 609
Anderer marine Knochenfische .....	47 930	51 007	48 500	34 354	43 966
Rochen und Störe .....	33 460	33 077	35 511	32 345	35 669
Krusten- und Weichtiere .....	31 351	26 897	23 417	22 457	26 274
<b>Insgesamt</b>	<b>1 197 128</b>	<b>1 205 666</b>	<b>1 158 683</b>	<b>988 474</b>	<b>1 085 824</b>
<b>Irland .....</b>					
<b>Insgesamt</b>	<b>12 665</b>	<b>25 921</b>	<b>18 160</b>	<b>15 070</b>	<b>13 981</b>
<b>Island .....</b>					
<b>Insgesamt</b>	<b>274 265<sup>10)</sup></b>	<b>464 688</b>	<b>394 223</b>	<b>367 803</b>	<b>...</b>
<b>Italien</b>					
Süßwasserfische .....	27 500	20 000	20 000	20 000	...
Heringe und ähnliche Arten .....	60 000	43 290	61 290	60 782	...
Anderer marine Knochenfische <sup>11)</sup> .....	72 700	68 065	62 768	67 647	...
Krusten- und Weichtiere .....	21 000	22 267	21 672	26 787	...
Sonstige .....	14 000	16 678	14 270	14 985	...
<b>Insgesamt</b>	<b>195 200</b>	<b>170 300</b>	<b>180 000</b>	<b>190 201</b>	<b>...</b>
<b>Niederlande</b>					
Süßwasserfische <sup>12)</sup> .....	20 300	12 400	13 000	17 900	16 200
Plattfische .....	15 100	24 700	21 000	24 000	23 900
Kabeljau, Seehecht und ähnliche Arten .....	21 600	13 600	16 800	19 100	20 700
Heringe und ähnliche Arten .....	118 400	164 800	131 800	137 200	150 000
Anderer marine Knochenfische <sup>13)</sup> .....	7 700	7 000	8 600	8 100	12 800
Rochen und Störe .....	300	500	500	300	300
Krusten- und Weichtiere <sup>14)</sup> .....	45 400	58 000	57 700	37 400	56 100
<b>Insgesamt</b>	<b>228 800</b>	<b>281 000</b>	<b>249 400</b>	<b>244 000</b>	<b>280 000</b>

\*) Runde Anlandegewichte für die meisten Länder. — <sup>1)</sup> Nur See- und Küstenfischerei, ohne Binnenfischerei, Teichwirtschaft und Fischzucht. 1938: Deutsches Reich. 1948 und 1949: Stehengebliebene und beschlagnahmte Fische in einer Gesamtmenge von 775 t bzw. 8 962 t können nicht aufgliedert werden und sind unter »Sonstige« enthalten. 1951: Die Anlandungen deutscher Fischereifahrzeuge, direkt vom Fangplatz aus im Ausland, sind in den Zahlen nicht enthalten, ebenso die Anlandungen ausländischer Fischereifahrzeuge, direkt vom Fangplatz aus in der Bundesrepublik Deutschland. 1948 bis 1951: Die Anlandungen von Kuttern aus der Bundesrepublik Deutschland in der sowjetischen Besatzungszone Deutschlands sind nicht bekannt. — <sup>2)</sup> Schätzung für die sowjetische Besatzungszone Deutschlands: 50 000 t jährlich. — <sup>3)</sup> 1938: Anlandungen ausländischer Fischereifahrzeuge können enthalten sein; 1948 bis 1951: Einschl. Anlandungen in ausländischen Häfen. — <sup>4)</sup> Ohne Färöer-Inseln und Grönland. — <sup>5)</sup> Einschl. Rochen. — <sup>6)</sup> Ohne Weichtiere. — <sup>7)</sup> 1949 bis 1951: Ohne die Insel Man. — <sup>8)</sup> Ohne 415 000 Seehasen (anzahlmäßig erfaßt). — <sup>9)</sup> Einschl. gefrorener Fische aus Fängen von Schleppnetzfischern auf dem Atlantischen Ozean, die in Italien angelandet wurden. Die Fischarten sind hiervon jedoch nicht bekannt (1938: 13 500 t; 1949: 2 500 t; 1950: 5 505 t). — <sup>10)</sup> 1938 sind Junggarnelen und 1939 und 1948 Jungfische den Süßwasserfischen zugerechnet.

13. Fischenlandungen\*) 1938 und 1948 bis 1951

Land Fischart	1938	1948	1949	1950	1951
<b>Norwegen</b>					
Süßwasserfische .....					
Lachs und ähnliche Arten .....	1 724	1 912	5 169	4 933	11 435
Plattfische .....	7 300	10 010	8 794	11 438	9 700
Kabeljau, Seehecht und ähnliche Arten .....	426 500	398 587	385 848	425 700	485 750
Heringe und ähnliche Arten .....	662 485	963 865	730 980	895 719	1 204 600
Andere marine Knochenfische .....	10 174	18 477	22 434	21 166	32 285
Rochen und Störe .....	37 000	98 134	131 424	101 107	66 170
Krusten- und Weichtiere .....	7 329	10 493	11 912	6 213	7 150
Sonstige .....	40	2 549	726	1 436	1 590
<b>Insgesamt</b>	<b>1 152 552</b>	<b>1 504 027</b>	<b>1 297 287</b>	<b>1 467 712</b>	<b>1 818 680</b>
<b>Portugal</b>					
Süßwasserfische, Lachs und ähnliche Arten .....	760	623	526	449	556
Plattfische .....	829	405	408	383	414
Kabeljau, Seehecht und ähnliche Arten .....	46 361	100 558	122 837	137 659	133 641
Heringe und ähnliche Arten .....	120 110	79 353	63 435	86 683	81 644
Andere marine Knochenfische .....	52 714	76 814	78 664	72 684	83 178
Rochen und Störe .....	2 898	4 278	4 093	3 131	2 272
Krusten- und Weichtiere .....	15 624	11 157	11 199	6 273	5 750
<b>Insgesamt</b>	<b>239 296</b>	<b>273 188</b>	<b>281 162</b>	<b>307 262</b>	<b>307 455</b>
<b>Schweden<sup>1)</sup></b>					
Süßwasserfische, Lachs und ähnliche Arten <sup>1)</sup> .....	16 413	17 702	17 800	18 100	17 800
Plattfische .....	5 419	5 873	5 200	4 900	4 800
Kabeljau, Seehecht und ähnliche Arten .....	32 021	59 299	56 800	54 300	48 200
Heringe und ähnliche Arten .....	76 667	107 275	101 700	104 500	106 800
Andere marine Knochenfische .....	11 209	15 572	18 000	19 200	20 100
Rochen und Störe .....	1 757	2 051	2 700	2 300	2 300
Krusten- und Weichtiere .....	143 486	207 772	202 200	203 300	200 000
<b>Insgesamt</b>	<b>143 486</b>	<b>207 772</b>	<b>202 200</b>	<b>203 300</b>	<b>200 000</b>
<b>Spanien</b>					
Plattfische .....	...	5 371	5 675	5 405	5 695
Kabeljau, Seehecht und ähnliche Arten .....	...	145 063	139 736	165 192	159 890
Heringe und ähnliche Arten .....	...	127 025	110 469	115 753	125 720
Andere marine Knochenfische .....	...	208 848	235 327	232 191	226 523
Rochen und Störe .....	...	10 450	10 614	10 795	10 251
Krusten- und Weichtiere .....	...	37 473	49 132	47 151	41 421
<b>Insgesamt</b>	...	<b>534 230</b>	<b>550 953</b>	<b>576 487</b>	<b>569 500</b>
<b>Außereuropäische Länder</b>					
Australischer Bund <sup>2)</sup> .....	<b>36 143<sup>3)</sup></b>	<b>47 077</b>	<b>39 269</b>	...	...
<b>Canada</b>					
Süßwasserfische .....	40 616	36 110	42 638	39 463	40 824
Lachs und ähnliche Arten .....	81 932	68 372	71 530	98 313	95 852
Plattfische .....	11 006	20 299	21 350	28 444	35 825
Kabeljau, Seehecht und ähnliche Arten .....	123 411	176 324	163 217	166 417	158 222
Heringe und ähnliche Arten .....	181 461	297 483	238 620	276 676	271 749
Andere marine Knochenfische .....	25 529	24 354	29 198	24 338	21 657
Rochen und Störe .....	10 508	165	135	200	243
Haie, Rochen und Störe .....	24 681	34 952	38 235	43 843	39 213
Krusten- und Weichtiere .....	499 144	658 059	604 923	677 694	663 585
<b>Insgesamt</b>	<b>499 144</b>	<b>658 059</b>	<b>604 923</b>	<b>677 694</b>	<b>663 585</b>
<b>Neufundland<sup>4)</sup></b>					
<b>Insgesamt</b>	...	<b>374 930</b>	<b>265 548</b>	<b>249 155</b>	<b>277 810</b>
<b>Japan</b>					
Süßwasserfische, Lachs und ähnliche Arten .....	232 646	19 593	33 141	33 767	56 648
Plattfische .....	63 093	88 818	85 085	99 084	99 379
Kabeljau, Seehecht und ähnliche Arten .....	194 148	162 727	159 217	152 870	211 046
Heringe und ähnliche Arten .....	1 127 830	408 504	658 711	734 469	852 450
Thunfische, Makrelen usw. ....	311 414	156 732	218 932	330 002	338 426
Andere marine Knochenfische .....	618 658	602 528	678 914	771 961	948 585
Rochen und Störe .....	65 302	90 397	118 482	101 064	85 665
Krusten- und Weichtiere .....	419 309	492 034	455 558	791 007	932 359
<b>Insgesamt</b>	<b>3 521 058</b>	<b>2 453 835<sup>5)</sup></b>	<b>2 980 444<sup>6)</sup></b>	<b>3 793 566<sup>7)</sup></b>	<b>3 796 684</b>
<b>Neuseeland</b>					
<b>Insgesamt</b>	<b>28 230<sup>8)</sup></b>	...	<b>34 230</b>	<b>32 385</b>	...
<b>Philippinische Republik</b>					
<b>Insgesamt</b>	...	<b>195 078</b>	<b>238 003</b>	<b>220 190</b>	...
<b>Süd-Korea<sup>9)</sup></b>					
<b>Insgesamt</b>	<b>628 749</b>	<b>285 269</b>	<b>294 465</b>	<b>219 376</b>	<b>276 914</b>
<b>USA. <sup>10)</sup></b>					
Süßwasserfische .....	61 760	71 000	74 900	65 800	68 000
Lachs und ähnliche Arten .....	299 911	181 400	213 200	149 700	188 300
Plattfische .....	56 503	76 200	74 800	84 800	77 100
Kabeljau, Seehecht und ähnliche Arten .....	189 446	178 000	190 500	185 500	195 100
Heringe und ähnliche Arten .....	839 725	819 700	885 000	971 600	740 200
Thunfische, Makrelen usw. ....	127 337	192 300	190 500	210 900	181 400
Andere marine Knochenfische .....	148 669	309 400	294 800	280 800	276 700
Haie, Rochen und Störe .....	6 115	16 800	16 800	10 000	4 500
Krusten- und Weichtiere .....	614 080	586 800	604 700	691 600	607 800
Sonstige .....	1 289	1 400	1 300	1 400	5 800
<b>Insgesamt</b>	<b>2 344 835</b>	<b>2 433 000</b>	<b>2 546 500</b>	<b>2 652 100</b>	<b>2 344 900</b>

<sup>1)</sup> Einschl. Anlandungen in ausländischen Häfen. — <sup>2)</sup> Einschl. einer geschätzten Menge von 14 000 t aus Fängen auf Binnenseen und Flüssen. — <sup>3)</sup> Geschäftsjahre, die jeweils am 1. 7. des angegebenen Jahres beginnen. — <sup>4)</sup> Ohne Crayfish (eine in Europa nicht vorkommende Fischart) und Krabben (dutzendweise erfaßt). — <sup>5)</sup> 1948: Ausfuhr sowie geschätzte Mengen für den einheimischen Verbrauch; 1949 bis 1951: Geschätzte Anlandegewichte. — <sup>6)</sup> Einschl. nicht gemeldeter Anlandegewichte, die wie folgt geschätzt werden: 1948 = 388 075 t; 1949 = 447 067 t; 1950 = 569 035 t. — <sup>7)</sup> Anlandungen ausländischer Fischereifahrzeuge können enthalten sein; 1938: 1. 4. 1938 bis 31. 3. 1939. — <sup>8)</sup> Gemeldetes Anlandegewicht, ausgenommen für Krusten- und Weichtiere, die nach dem runden Frischgewicht erfaßt wurden. — <sup>9)</sup> Einschl. Alaska.

## E. Industrie

## 1. Beschäftigung und Produktionswerte der verarbeitenden Industrie vor und nach dem Kriege

**Vorbemerkung:** Falls nicht anders vermerkt, ist unter »Verarbeitende Industrie« die Produktion (einschl. Reparaturarbeiten) in Fabriken zu verstehen. Bergbau, Baugewerbe und öffentliche Versorgungsbetriebe (Gas, Elektrizität und Wasser) sind ausgenommen. Ein direkter Vergleich zwischen den aufgeführten Ländern ist indessen dadurch erschwert, daß der Zahlenrahmen im allgemeinen in verschiedener Weise auf Betriebe begrenzt ist, die elektrische Maschinen benutzen, eine bestimmte Mindestzahl von Arbeitern beschäftigen oder einen bestimmten Produktionswert aufweisen. Soweit nicht anders vermerkt, sollen die aufgeführten Zahlen folgenden Bestimmungen entsprechen: **Betriebe:** Örtliche Einheiten. — **Beschäftigte Personen:** Durchschnittszahl der bei der Produktion Beschäftigten ohne Verkaufs- und Verteilungspersonal. — **Angestellte:** Hierunter fallen das leitende — sowie Büro- und technische Personal. Tätige Inhaber sind eingeschlossen. — **Bruttowert der Produktion:** Fabrikationswert der hergestellten oder verarbeiteten Ware einschl. Nebenprodukte. — **Nettowert der Produktion:** Bruttowerte, abzüglich Kosten für Material, Verpackung, Brennstoff, gekauften Strom und Lohnarbeit.

Land	Währungseinheit	Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen		Löhne und Gehälter		Produktionswert	
				Arbeiter	Angestellte	Löhne	Gehälter	Brutto	Netto
<b>Europa</b>									
Deutsches Reich	Reichsmark	1936	.	7 950	.	13 262	.	.	31 400
Bundesrepubl. Deutschland <sup>1)</sup>	Deutsche Mark	1950	47 189	4 054,8 <sup>2)</sup>	742,1 <sup>3)</sup>	11 809,0	3 360,6	.	.
		1951	48 303	4 508,9 <sup>4)</sup>	823,2 <sup>5)</sup>	15 103,6	4 281,2	.	.
Saargebiet <sup>6)</sup>	französisch	1949	850	73,9	13,2 <sup>7)</sup>	.	.	117 100	38 800
	französisch	1951	937	89,8	15,0 <sup>8)</sup>	.	.	188 718	66 000
Bulgarien	Lew	1934	85 928	111,2	90,8	.	.	.	.
Dänemark <sup>9)</sup>	dänische Krone	1939 <sup>10)</sup>	5 737	182,8 <sup>11)</sup>	31,1 <sup>12)</sup>	.	.	2 870 <sup>13)</sup>	1 358 <sup>14)</sup>
	dänische Krone	1950 <sup>15)</sup>	7 710	249,5 <sup>16)</sup>	52,4 <sup>17)</sup>	1 696	600	10 016	4 370
Finnland	finnische Mark	1937	3 965	203,8	13,0	2 667	.	20 597	8 622 <sup>18)</sup>
	finnische Mark	1950	5 471	251,5	38,4	54 357	12 362	314 045	148 399 <sup>19)</sup>
Griechenland	Drachme	1930	66 105	115	82	.	.	.	.
	Drachme	1949	.	180	30	.	.	5 400	.
Großbritannien u. Nordirland <sup>20)</sup>	Pfund Sterling	1935	48 944	4 482	676	520	.	2 837	1 182
	Pfund Sterling	1943 <sup>21)</sup>	54 847	5 492	1 095 <sup>22)</sup>	1 571	487	10 119	3 745
Irland	irlandisches Pfund	1937	3 079	81,6 <sup>23)</sup>	15,4 <sup>24)</sup>	8,86 <sup>25)</sup>	3,01	72,49	24,49
	irlandisches Pfund	1950 <sup>26)</sup>	3 331	113,9 <sup>27)</sup>	20,2 <sup>28)</sup>	25,66 <sup>29)</sup>	7,86	231,64	65,82
Italien	Lira	1937/39	903 668 <sup>30)</sup>	2 518	1 021	8 715	.	95 446 <sup>31)</sup>	29 703 <sup>32)</sup>
	Lira	1938	2 940	179,4	17,6	1 622	.	44 696	.
	Lira	1948	1 042	254,0	74,3	.	10 341	94 459	46 814
Luxemburg	luxemburg. Franc	1937	.	23,93	.	317	.	.	.
	luxemburg. Franc	1950	.	24,87	3,32	2 101	.	9 691	3 059
Niederlande	Gulden	1930	94 720	488	240	.	.	19 275	5 630
	Gulden	1950	116 000	1 013 <sup>33)</sup>	.	2 427	.	2 674	972
Norwegen	norweg. Krone	1937 <sup>34)</sup>	4 260	137,6	17,8	376	87	2 674	.
	norweg. Krone	1948 <sup>35)</sup>	18 143	.	36,7 <sup>36)</sup>	1 325	292	.	.
Polen <sup>37)</sup>	Zloty	1946	21 217	1 077	126	44 772	9 522	.	.
	Zloty	1947	28 996	1 291	152	100 174	21 276	.	.
	Zloty	1945 <sup>38)</sup>	15 612	93,45 <sup>39)</sup>	7,41 <sup>40)</sup>	409 <sup>41)</sup>	94 <sup>42)</sup>	.	.
Portugal	Esoudo	1950	16 674	153,74	12,21	849	221	.	.
	Esoudo	1937	3 512	246,0	32,9	7 666	.	64 567	.
Rumänien <sup>43)</sup>	Leu	1947	3 834	337,6	.	.	.	.	.
	Leu	1937 <sup>44)</sup>	17 226	546	67	.	.	6 702	.
Schweden	schwed. Krone	1950	16 062 <sup>45)</sup>	635	142	.	.	22 533	.
	schwed. Krone	1946	17 847	838,1	154,7	25 051	7 793	147 416	70 659
Tschechoslowakei	tschech. Krone	1947	18 193	924,3	173,7	32 786	9 729	214 992	93 238
	tschech. Krone	1938 <sup>46)</sup>	3 990	288,5	40,5	344	158	3 044	1 310
Ungarn	Forint	1947	4 342	296,3	53,2	1 625	550	11 158	5 579
<b>Afrika</b>									
Ägypten	Ägypt. Pfund	1937	87 406	.	247	.	.	.	.
	Ägypt. Pfund	1948 <sup>47)</sup>	133 619	395	182	.	.	.	2,33
Süd-Rhodesien <sup>48)</sup>	Pfund Sterling	1938	299	16,63	0,93 <sup>49)</sup>	0,89	0,36	5,11	19,10
	Pfund Sterling	1950	648	59,03	3,13 <sup>50)</sup>	6,65	2,31	42,41	65,4
Südafrikanische Union <sup>51)</sup>	südafrik. Pfund	1936/37	8 713	244,6	24,1	27,04	5,98 <sup>52)</sup>	145,6	254,5
	südafrik. Pfund	1948/49	12 429	500,6	49,7	110,08	26,85 <sup>53)</sup>	588,6	.

<sup>1)</sup> Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten, ohne Energieerzeugung und Bauwirtschaft. Betriebs- und Beschäftigtenzahlen sind Jahresdurchschnitte, Löhne und Gehälter sind Jahressummen. — <sup>2)</sup> Einschl. gewerbliche Lehrlinge. — <sup>3)</sup> Einschl. kaufmännische und technische Lehrlinge. — <sup>4)</sup> Betriebe mit mehr als 10 Beschäftigten. — <sup>5)</sup> Einschl. Gehälter des Verkaufs- und Verteilungspersonals. — <sup>6)</sup> Betriebe mit 6 und mehr Arbeitern. — <sup>7)</sup> Einschl. einer kleinen Anzahl nicht-industrieller Betriebe. — <sup>8)</sup> Ohne Heimarbeiter (1939: 6650 und 1950: 6500). — <sup>9)</sup> Ohne tätige Inhaber. — <sup>10)</sup> Ohne Molkereien und Speckfabriken. — <sup>11)</sup> Ohne Molkereien und Speckfabriken, aber einschl. deren Konservenindustrie. — <sup>12)</sup> Einschl. Kantinen- und Verkaufspersonal. — <sup>13)</sup> Bruttowert der Produktion abzüglich der Kosten für Material. — <sup>14)</sup> Betriebe mit mehr als 10 Beschäftigten. 1935 wurden etwa 91 vH der Beschäftigten in der verarbeitenden Industrie erfaßt. — <sup>15)</sup> Ohne Nordirland. — <sup>16)</sup> Durchschnittszahl der Arbeiter an 5 Stichtagen im Jahr 1937 und an 12 Stichtagen in den Jahren 1946–1950. — <sup>17)</sup> Stand Mitte Oktober. — <sup>18)</sup> Ohne Löhne der Stückarbeiter außerhalb der Betriebe. — <sup>19)</sup> Betriebe mit 3 oder mehr Arbeitern. — <sup>20)</sup> Einige Industrieuntergruppen ausgenommen. — <sup>21)</sup> Betriebe mit 20 und mehr Arbeitern oder einer Kapazität von 20 PS und mehr. — <sup>22)</sup> Arbeiter-Jahre. — <sup>23)</sup> Einschl. Strom und Wasser. — <sup>24)</sup> Betriebe, deren Arbeiter während des Jahres 12 000 Stunden und mehr beschäftigt waren. — <sup>25)</sup> Betriebe, die der staatlichen Betriebsunfallversicherung angehören. — <sup>26)</sup> Betriebe mit 5 und mehr Arbeitern; einschl. Bergbau. — <sup>27)</sup> 31. Dezember. — <sup>28)</sup> Ohne Textilindustrie. — <sup>29)</sup> Ohne Kork-Industrie. — <sup>30)</sup> Betriebe mit mehr als 10 Arbeitern oder einer Kapazität von 20 PS und mehr. — <sup>31)</sup> Betriebe, bei denen der jährliche Produktionswert mindestens 15 000 Kronen beträgt. — <sup>32)</sup> Betriebe mit 5 und mehr Beschäftigten. — <sup>33)</sup> Pengü-Währung; einschl. öffentlicher Versorgungsbetriebe. — <sup>34)</sup> Juni. — <sup>35)</sup> Betriebe mit 6 oder mehr Beschäftigten, die Motoren oder Kessel zur Dampferzeugung benutzen. — <sup>36)</sup> Einschl. Verkaufspersonal. — <sup>37)</sup> Betriebe mit 3 oder mehr Beschäftigten, die irgendeine Art mechanischer Kraft verwenden oder Kessel zur Dampferzeugung benutzen. — <sup>38)</sup> Ohne die Gehälter der tätigen Inhaber.

I. Beschäftigung und Produktionswerte der verarbeitenden Industrie vor und nach dem Kriege

Land	Währungseinheit	Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen		Löhne und Gehälter		Produktionswert	
				Arbeiter	Ange-stellte	Löhne	Gehälter	Brutto	Netto
				Anzahl	1000	Millionen Landeswährung			
<b>Amerika</b>									
<b>Nord- und Mittelamerika</b>									
Canada .....	canadischer Dollar	1937	24 834	545	116	526	196	3 625	1 509
		1950	35 942	952	231	2 079	693	13 813	5 942
Dominikanische Republ. ....	Peso	1937	1 342	28,78	3,18		6,47	22,88 <sup>1)</sup>	...
		1950	3 412	44,48	3,85		18,94	120,47 <sup>1)</sup>	...
Guatemala <sup>2)</sup> .....	Quetzal	1946	757	19,50	2,16	0,456	0,199	41,945	...
Mexiko <sup>3)</sup> .....	mexikan. Peso	1935 <sup>4)</sup>	6 916	200,2	25,6	137,6	43,8	988,9	380,7
		1944	50 894	559,2		1 033,0		4 939,2	...
Puerto Rico .....	US-Dollar	1939 <sup>5)</sup>	798	23,48	2,27	9,22	3,46	111,50	35,22
		1949	1 998	47,74	7,40	35,74	13,47	...	93,42
USA .....	Dollar	1939 <sup>6)</sup>	184 230	7 887	1 049 <sup>7)</sup>	9 090	2 540	56 843	24 683
		1950 <sup>8)</sup>	247 300	11 766	2 603 <sup>9)</sup>	34 566	12 033	...	89 676
<b>Südamerika</b>									
Argentinien .....	argent. Peso	1937	48 245	524	54	711	173	4 427 <sup>10)</sup>	1 437
		1946	84 895	899	272	1 928	535	14 793 <sup>11)</sup>	6 972
Bolivien .....	Boliviano	1940	1 041	9,43	1,08	36,2	13,3	478,6	...
		1948	1 144	13,82	1,84	242,1	96,2	2 258,8	...
Brasilien .....	Cruzeiro	1939	35 355	669,1	145,5	1 422	425	15 638	6 420
		1948 <sup>12)</sup>	11 180	454,1	85,7		9 567 <sup>13)</sup>	53 048 <sup>1)</sup>	...
Chile .....	chilenisch. Peso	1938 <sup>14)</sup>	3 539	88,9	8,8	345	114	3 996	18,61
		1949 <sup>15)</sup>	4 649	154,8	21,1	4 113	1 505	35 238	16 192
Columbien .....	columb. Peso	1940 <sup>16)</sup>	1 514	36,96 <sup>17)</sup>	5,72 <sup>18)</sup>	15 88 <sup>19)</sup>	9,91	189,65	...
		1944/45 <sup>20)</sup>	7 853	115,52	19,88	62,00	30,85	641,08 <sup>19)</sup>	144,80 <sup>21)</sup>
Peru .....	Soles	1942 <sup>22)</sup>	144 <sup>23)</sup>	51,8			166	528	387
		1947	2 742 <sup>24)</sup>	124,7			652	1 791	1 172
Uruguay .....	Peso	1936	10 549	57,73	8,23	24,15	7,44	230,99	91,35
		1945 <sup>25)</sup>	...	77,43	...	50,32	...	485,56	...
Venezuela <sup>26)</sup> .....	Bolivar	1936	8 025	41,16	6,71	49,52	7,58 <sup>27)</sup>	271,17	159,03
<b>Asien</b>									
Burma <sup>28)</sup> .....	Rupie	1938	1 019	86,4		6,63 <sup>29)</sup>			
		1947	473	46,5	...	27,11 <sup>30)</sup>	...		
Indien <sup>31)</sup> .....	Rupie	1946	4 027	1 387	127 <sup>32)</sup>	819	166	6 029	2 114
		1949	6 753	1 529	163 <sup>33)</sup>	1 457	289	9 640	2 601
Japan <sup>34)</sup> .....	Yen	1939	569 502	1 283				1 874	
		1950	156 223	3 861		341 027		2 294 333	730 621
Korea, insgesamt <sup>35)</sup> ...	Won	1937	6 298	170,1	37,0	96		959	
		1944	9 323	235,5	65,0	...	...	1 800 <sup>36)</sup>	...
Südkorea <sup>37)</sup> .....	Won	1946	5 249	102,0	20,2	244	...	...	...
		1947	3 246	156,3	44,5	...	...	...	...
Türkei <sup>38)</sup> .....	türkisches Pfund	1937	1 018		4,40	14,57	4,35	236,1	109,4
		1950 <sup>39)</sup>	98 828	354 <sup>40)</sup>			249	2 319	899
<b>Australien</b>									
Australischer Bund <sup>41)</sup> ...	austral. Pfund	1937/38	25 902	477	73	85,3	14,4 <sup>42)</sup>	482	185
		1950/51	42 693	815	106 <sup>43)</sup>	416,0	66,8	2 097	825
Neuseeland <sup>44)</sup> .....	neuseeländ. Pfund	1937/39	5 780	81,9	15,1	15,38	4,18	106,50	34,80
		1950/51	8 178	120,9	21,4	54,76	12,23	378,67	111,03

<sup>1)</sup> Verkäufe. — <sup>2)</sup> Betriebe mit 5 oder mehr Beschäftigten. — <sup>3)</sup> Einschl. Bergbau. — <sup>4)</sup> Betriebe mit einem Produktionswert von jährlich 10 000 Pesos und mehr. — <sup>5)</sup> Ohne Abteilen und Wiedertrocknen von Tabak, sowie Mahlen und Rösten von Kaffee. — <sup>6)</sup> Betriebe mit einem jährlichen Produktionswert von 5000 Dollar und mehr. — <sup>7)</sup> Etwa 15. Oktober. — <sup>8)</sup> Betriebe, die außer dem tätigen Inhaber 1 oder mehr Personen beschäftigen; Angestellte: Einschl. Verteilungs- und Konstruktionspersonal auf der Lohnzahlungsliste der Industrie. — <sup>9)</sup> Durchschnitt von 4 Monaten; Lohnzahlungslisten etwa am 15. eines Monats. — <sup>10)</sup> Gewinne ausgeschlossen. — <sup>11)</sup> Betriebe in 23 Provinzhauptstädten mit einem jährlichen Verkaufswert von mindestens 100 000 Cruzeiros. — <sup>12)</sup> Einschl. Gehälter des Verkaufs- und Verteilungspersonals. — <sup>13)</sup> Betriebe mit einem Kapital von 50 000 Pesos oder mehr. — <sup>14)</sup> Betriebe mit einem jährlichen Produktionswert von 100 000 Pesos oder mehr oder einem Produktionswert von mehr als 250 000 Pesos. — <sup>15)</sup> Nicht alle Betriebe erfaßt. — <sup>16)</sup> 31. Dezember. — <sup>17)</sup> Einschl. Zahlungen für Lohnaufträge. — <sup>18)</sup> Betriebe mit 6 oder mehr Arbeitern pro Monat und mit einem jährlichen Produktionswert erzeugter Güter von 6000 Pesos oder mehr. — <sup>19)</sup> Einschl. Bauwirtschaft. — <sup>20)</sup> Registrierte Betriebe. — <sup>21)</sup> Ohne elektrische Erzeugnisse, Präzisionsinstrumente und verschiedene Industriezweige. — <sup>22)</sup> Einschl. öffentlicher Versorgungsbetriebe. — <sup>23)</sup> Ohne im »Federal District« gezahlte Gehälter (1938: 1085 Angestellte). — <sup>24)</sup> Betriebe mit 20 oder mehr Arbeitern. — <sup>25)</sup> Löhne von 15 631 Arbeitern. — <sup>26)</sup> Löhne von 38 143 Arbeitern. — <sup>27)</sup> Ohne Pakistan und 1946 ohne die Indischen Staaten; Berichtende Betriebe mit Kraftanlagen und 20 oder mehr Arbeitern. Die Zahlen umfassen den Hauptteil der Industrie. — <sup>28)</sup> Einschl. Verteilungspersonal. — <sup>29)</sup> Privatbetriebe; 1939: Mit weniger als 5 Arbeitern, 1950: Mit 5 oder mehr Arbeitern. — <sup>30)</sup> 1943: 10 065 Betriebe mit 480 000 PS, 205 393 Arbeitern und 50 000 Angestellten. — <sup>31)</sup> Staatlich subventionierte Unternehmen. — <sup>32)</sup> Ohne Betriebe in Ortschaften mit 500 oder weniger Einwohnern. — <sup>33)</sup> Durchschnitt von 4 Monaten. — <sup>34)</sup> Betriebe mit mechanischer Kraft und 4 oder mehr Beschäftigten. — <sup>35)</sup> Ohne tätige Inhaber. — <sup>36)</sup> Betriebe mit mechanischer Kraft und 2 oder mehr Beschäftigten.

## 2. Index der Beschäftigten in der verarbeitenden Industrie\*) 1938 und 1949 bis 1952

1950 = 100

Jahr	Europa										
	Bundesrepublik Deutschland <sup>1)</sup>	Saar-gebiet <sup>2)</sup>	Belgien <sup>3)</sup>	Däne-mark <sup>4)</sup>	Finnland <sup>5)</sup>	Frank-reich <sup>6)</sup>	Groß-bri-tannien <sup>7)</sup>	Irland <sup>8)</sup>	Italien	Jugo-slawien <sup>9)</sup>	Nieder-lande
Originalbasis	1939	4)	1948	1949	4)	1939	1948	1939	1947	1950	1938
1938	92	92	99	93	97	99	91 <sup>1)</sup>	74	101	100	96
1949	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1950	109	109	107	99	104	104	103	97	101	97	101
1951	112	...	...	94	...	...	101	...	...	...	...
1952	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Jahr	Europa			Afrika	Amerika				Asien	Australien	
	Norwegen <sup>1)</sup>	Schweden <sup>2)</sup>	Schweiz	Südafrik. Union <sup>3)</sup>	Argen-tinien	Brasilien <sup>4)</sup>	Canada <sup>5)</sup>	USA	Japan <sup>6)</sup>	Austral. Bund <sup>7)</sup>	Neu-seeland <sup>8)</sup>
Originalbasis	1949	4)	1937	4)	1943	4)	1939	1939	Juli 1950	4)	4)
1938	81	79	65	102	104	99	60	61	97	97	
1949	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
1950	102	102	110	106	101	...	107	106	121	103	102
1951	101	...	...	...	...	...	108	105	...	...	...
1952	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

\*) Wenn nicht anders vermerkt, beziehen sich die Indices auf die Zahl der Arbeiter (Lohnempfänger) in der verarbeitenden Industrie ohne Bauwirtschaft. Den Zahlen liegen in der Regel die Ergebnisse der Industrieberichterstattung zugrunde; in einigen Fällen jedoch beruhen sie auf Statistiken der Sozialversicherung, der Arbeitsämter oder Repräsentativerhebungen.  
<sup>1)</sup> Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten. — <sup>2)</sup> Einschl. Inhabern und Angestellten (Gehaltsempfänger). — <sup>3)</sup> Einschl. Angestellten (Gehaltsempfänger). — <sup>4)</sup> Vom »International Labour Office« auf Grund absoluter Zahlen aus der Originalquelle berechneter Index. — <sup>5)</sup> Betriebe mit 5 und mehr Beschäftigten. — <sup>6)</sup> Index der täglich geleisteten Arbeitsstunden. — <sup>7)</sup> Ohne Druckereigewerbe. — <sup>8)</sup> Januar bis August. — <sup>9)</sup> Jahreszahlen: Juni des betreffenden Jahres. — <sup>10)</sup> Einschl. Inhaber. Jahreszahlen 1938 bis 1950: Oktober, 1951: September des betreffenden Jahres. — <sup>11)</sup> Einschl. Bergbau. — <sup>12)</sup> Einschl. Bauwirtschaft. — <sup>13)</sup> Beschäftigung in großen Fabriken von 7 Städten: Rio de Janeiro, Sao Paulo, Recife, Mamanguape (Estado de Paraíba), Monlevade (Estado de Minas Gerais), Sorocaba, Porto Alegre. — <sup>14)</sup> Juli.

## 3. Index der industriellen Produktion\*) 1938 und 1946 bis 1952 nach Indexgruppen

1950 = 100

Land	Indexgruppe	Original-basis	1938	1946	1947	1948	1949	1950	1951	1952	
			Europa								
Bundesrepublik Deutschland	Gesamte Industrie	1936	107	...	...	56	79	100	119	128	
	Verarbeitende Industrie	1936	108	...	...	52	78	100	120	129	
	Kohlenbergbau	1936	126	...	...	79	94	100	109	113	
	Eisen- und Stahlerzeugung	1936	146	...	...	46	77	100	114	131	
	Maschinenbau	1936	114	...	...	45	78	100	133	153	
	Chemische Industrie <sup>1)</sup>	1936	96	...	...	56	77	100	120	123	
	Textilindustrie	1936	94	...	...	43	75	100	110	106	
	Belgien <sup>2)</sup>	Gesamte Industrie	1936-1938	80	71	91	97	98	100	115	112
		Brennstoff u. Energieerzeugung <sup>3)</sup>	1936-1938	95	80	90	98	100	100	114	122
		Eisen und Stahlerzeugung	1936-1938	63	60	79	107	103	100	133	129
Textilindustrie		1936-1938	70	77	92	82	85	100	102	85	
Dänemark	Nahrungsmittelindustrie <sup>4)</sup>	1936-1938	106	71	74	88	96	100	103	109	
	Gesamte Industrie <sup>5)</sup>	1949	...	...	...	84	89	100	102	97	
Finnland	Nahrungsmittelindustrie <sup>6)</sup>	1949	...	...	...	83	90	100	99	96	
	Gesamte Industrie	1948	66	...	...	88	93	100	118	110	
Frankreich	Papierverarbeitende Industrie	1948	...	...	...	90	84	100	118	102	
	Gesamte Industrie einschl. Bauwirtschaft	1938	81	68	80	92	100	100	113	118	
	Gesamte Industrie ohne Bauwirtschaft	1938	81	64	77	90	99	100	113	118	
	Textilindustrie <sup>7)</sup>	1938	92	62	82	94	93	100	106	94	
	Chemische Industrie <sup>8)</sup>	1938	74	68	81	95	93	100	113	108	
	Metallgewinnende Industrie	1938	72	51	68	86	103	100	115	127	
Griechenland <sup>9)</sup>	Metallverarbeitende Industrie	1938	76	62	75	92	108	100	114	132	
	Gesamte Industrie <sup>10)</sup>	1939	91 <sup>11)</sup>	48	61	66	79	100	114	113	
	Nahrungsmittelindustrie <sup>12)</sup>	1939	97 <sup>11)</sup>	64	69	67	77	100	111	109	
Großbritannien u. Nordirland	Gesamte Industrie <sup>13)</sup>	1948	75	76	81	88	93	100	103	100	
	Bergbau <sup>14)</sup>	1948	110	88	89	96	99	100	104	104	
	Verarbeitende Industrie	1948	70	74	79	84	92	100	104	100	
	Bauwirtschaft <sup>15)</sup>	1948	107	84	88	92	95	100	96	99	
	Nahrungsmittelindustrie <sup>16)</sup>	1948	...	90	90	93	97	100	98	100	
	Textilindustrie <sup>17)</sup>	1948	...	71	76	85	93	100	99	85	
	Chemische Industrie <sup>18)</sup>	1948	...	73	74	81	88	100	108	106	
	Metallverarbeitende Industrie <sup>19)</sup>	1948	...	74	81	88	93	100	107	107	
Irland	Gesamte Industrie <sup>20)</sup>	1930	59	66	71	78	88	100	102	96	

\*) Im allgemeinen einschl. Bergbau und Energieerzeugung (Elektrizität und Gas), jedoch ohne Bauwirtschaft.  
<sup>1)</sup> Einschl. Kohlenwertstoffindustrie, ohne chemische Fasererzeugung. — <sup>2)</sup> Index des »Institut de Recherches Economiques, et Sociales«, Louvain. — <sup>3)</sup> Der Index umfaßt Kohle, Koks, Erdölprodukte und Energieerzeugung. — <sup>4)</sup> Einschl. Bier. — <sup>5)</sup> Ohne Bergbau. — <sup>6)</sup> Einschl. Getränke und Tabak. — <sup>7)</sup> Einschl. Chemiefasern. — <sup>8)</sup> Ohne pflanzliche und tierische Fette. — <sup>9)</sup> Index des Bundes der griechischen Industrie. — <sup>10)</sup> Ohne Bergbau. — <sup>11)</sup> 1939. — <sup>12)</sup> Einschl. Getränke. — <sup>13)</sup> Einschl. Bauwirtschaft. — <sup>14)</sup> Ohne Kohlenbergwerke im Tagebau. — <sup>15)</sup> Einschl. Kohlenbergwerke im Tagebau. — <sup>16)</sup> Einschl. Erdöl und Kohlenprodukte, aber ohne Chemiefasern. — <sup>17)</sup> Einschl. metallgewinnende Industrie. — <sup>18)</sup> Ohne Energieerzeugung (Elektrizität und Gas).

3. Index der industriellen Produktion\*) 1938 und 1946 bis 1952 nach Indexgruppen  
1950 = 100

Land	Indexgruppe	Originalbasis	1938	1946	1947	1948	1949	1950	1951	1952	
Italien	Gesamte Industrie	1948	80	.	...	79	87	100	113	115	
	Bergbau	1948	107	.	...	88	93	100	109	128	
	Verarbeitende Industrie	1948	84	.	...	78	87	100	114	115	
	Textilindustrie <sup>1)</sup>	1948	.	.	...	90	95	100	108	100	
	Metallgewinnende Industrie	1948	.	.	...	81	81	100	128	142	
Jugoslawien <sup>2)</sup>	Gesamte Industrie	1951	32	...	...	86	96	100	105	104	
Luxemburg	Gesamte Industrie	1947	.	...	...	95	100	123	123		
Niederlande	Gesamte Industrie	1938	72	53	68	81	91	100	104	106	
	Bergbau <sup>3)</sup>	1938	110	68	82	90	95	100	101	103	
	Verarbeitende Industrie	1938	73	51	66	80	91	100	105	104	
	Nahrungsmittelindustrie <sup>4)</sup>	1938	88	74	81	86	95	100	101	101	
	Metallverarbeitende Industrie <sup>5)</sup>	1938	63	43	58	78	90	100	108	111	
Norwegen	Gesamte Industrie <sup>6)</sup>	1938	71	71	82	88	93	100	105	106	
	Nahrungsmittelindustrie <sup>7)</sup>	1938	76	87	89	91	96	100	102	103	
Österreich <sup>8)</sup>	Gesamte Industrie <sup>9)</sup>	1937	69 <sup>10)</sup>	.	...	63	84	100	114	115	
	Bergbau <sup>11)</sup>	1937	76 <sup>10)</sup>	.	...	77	88	100	119	125	
	Nahrungsmittelindustrie <sup>12)</sup>	1937	85 <sup>10)</sup>	.	...	71	90	100	104	110	
Polen	Gesamte Industrie	1949	43 <sup>13)</sup>	.	46	63	77	100	125 <sup>14)</sup>	...	
Schweden <sup>15)</sup>	Gesamte Industrie <sup>16)</sup>	1935	62	84	87	93	96	100	104	102	
	Nahrungsmittelindustrie <sup>17)</sup>	1935	.	.	.	91	97	100	101	99	
	Papierindustrie <sup>18)</sup>	1935	.	.	.	92	86	100	105	92	
	Metallverarbeitende Industrie <sup>19)</sup>	1935	.	.	.	91	97	100	106	109	
Spanien	Gesamte Industrie	1929-30-31	.	.	90	92	88	100	106	122	
	Bergbau <sup>20)</sup>	1929-30-31	.	.	77	85	91	100	112	...	
Amerika Nord- und Mittelamerika											
Canada <sup>21)</sup>	Gesamte Industrie	1935-1939	48	81	89	93	94	100	107	111	
	Bergbau	1935-1939	75	70	76	87	91	100	111	120	
	Verarbeitende Industrie	1935-1939	49	81	90	93	94	100	106	108	
	Nahrungsmittelindustrie <sup>22)</sup>	1935-1939	54	91	96	98	98	100	103	108	
	Papierverarbeitende Industrie	1935-1939	46	83	91	94	93	100	107	101	
	Eisen- und Stahlindustrie	1935-1939	44	83	94	98	97	100	111	111	
Mexiko	Gesamte Industrie	1929	64	81	85	85	91	100	108	110	
	Bergbau <sup>23)</sup>	1929	89	74	92	88	89	100	98	103	
	Verarbeitende Industrie	1929	56	84	81	82	90	100	109	...	
	Textilindustrie	1929	96	107	98	102	94	100	89	...	
	Erdölgewinnung	1929	63	80	92	89	96	100	112	...	
USA	Gesamte Industrie <sup>24)</sup>	1935-1939	45	86	93	96	88	100	110	109	
	Bergbau	1935-1939	66	91	101	105	92	100	112	108	
	Verarbeitende Industrie	1935-1939	42	84	92	94	87	100	109	109	
	Nahrungsmittelindustrie <sup>25)</sup>	1935-1939	62	91	96	97	100	100	101	100	
	Textilindustrie	1935-1939	47	89	90	93	81	100	95	88	
	Chemische Industrie	1935-1939	37	90	95	96	91	100	113	114	
	Eisen- und Stahlindustrie	1935-1939	30	66	86	91	82	100	114	106	
	Maschinenbau	1935-1939	31	90	103	103	87	100	125	132	
Südamerika											
	Argentinien	Gesamte Industrie	1943	56 <sup>26)</sup>	86	98	100	97	100	103	...
		Bergbau	1943	73 <sup>26)</sup>	94	102	102	99	100	106	...
Verarbeitende Industrie		1943	57 <sup>26)</sup>	87	100	101	97	100	103	...	
Chile	Gesamte Industrie <sup>27)</sup>	1936-37-38	59 <sup>28)</sup>	88	92	96	100	100	118	...	
	Bergbau	1936-37-38	94	98	111	118	102	100	107	...	
	Verarbeitende Industrie <sup>29)</sup>	1936-37-38	65	93	96	100	104	100	119	...	
Asien											
Indien	Gesamte Industrie <sup>30)</sup>	1946	.	95	95	103	101	100	112	122	
Japan <sup>31)</sup>	Gesamte Industrie	1934-1936	138	38	47	66	85	100	131	140	
	Bergbau	1934-1936	124	51	67	82	95	100	114	118	
	Verarbeitende Industrie	1934-1936	154	31	39	61	82	100	138	148	
	Textilindustrie	1934-1936	221	27	41	52	67	100	138	...	
	Metallgewinnende Industrie	1934-1936	121	13	20	37	70	100	135	...	
	Metallverarbeitende Industrie	1934-1936	158	42	49	86	105	100	148	...	
Türkei <sup>32)</sup>	Gesamte Industrie <sup>33)</sup>	1938	56	80	85	87	99	100	103	116	
	Bergbau <sup>34)</sup>	1938	48	67	73	82	94	100	104	...	
	Verarbeitende Industrie <sup>35)</sup>	1938	64	90	94	89	100	100	98	...	
	Nahrungsmittelindustrie <sup>36)</sup>	1938	50	77	81	89	102	100	112	...	

\*) Vgl. Vorbemerkung auf S. 46\*.)  
 1) Einschl. Schuhe. — 2) Ohne Rüstungsproduktion, Schiffbau, Druckereigewerbe und Filmproduktion. Der laufende Index ist mit den beiden früheren Indices — umbasiert von Originalbasis 1937 bzw. 1949 = 100 — verkettet worden. — 3) Nur Kohlenbergbau. — 4) Einschl. Bier und Getränke. — 5) Einschl. metallgewinnende Industrie. — 6) Ohne Elektrizität. — 7) Einschl. Getränke und Tabak, aber ohne Konservenindustrie. — 8) Index des österreichischen Instituts für Wirtschaftsforschung mit dem früheren Index des Instituts für Konsumforschung. — 9) Ohne Gaserzeugung. — 10) 1937. — 11) Ohne Magnesit. — 12) Einschl. Getränke. — 13) Originalbasis 1928 = 100. — 14) Ab 1951 basieren die Zahlen auf dem prozentualen Produktionsanstieg nach Meldungen der „Gospodarka Planowa“. — 15) Jahresindex des Kommerzkollegiums. — 16) Ohne Energieerzeugung (Elektrizität und Gas). — 17) Einschl. Getränke und Tabak. — 18) Einschl. Druck- und Verlagsbuchhandel. — 19) Einschl. Metallbergbau und metallgewinnende Industrie. — 20) Einschl. Metallbergbau, aber ohne Kohlenbergbau. — 21) Der Index ist auf Grund neuester Zählungsergebnisse umgestellt und der Internationalen Standard-Wirtschaftssystematik angepaßt worden. — 22) Einschl. Nichteisengewinnende Industrie. — 23) Einschl. Nichtalkoholischer Getränke. — 24) Ohne Bergbau, (Durch die Produktion der neuen staatlichen Stahlwerke von „Huachipato“ hat sich die Rohstahlerzeugung verzehnfacht. Zur Vermeidung übergroßer Schwankungen im Gesamtindex sind ab Januar 1951 neuer und alter Gesamtindex unter Zugrundelegung des Verhältnisses zwischen alten und neuen Zahlen aufeinander abgestellt worden. — 25) 1936 bis 1938, einschl. Bauwirtschaft. — 26) Einschl. Gaserzeugung. — 27) Verarbeitende Industrie und Kohlenbergbau. Index des Handels- und Versorgungsministeriums. — 28) Der Index umfaßt zwei Drittel der industriellen Produktion der Jahre 1934-1936. (Index des „Economic Stabilization Board of the Japanese Government.“) — 29) Vorläufiger Index. — 30) Der Gesamtindex umfaßt die Gruppen: Bergbau, Verarbeitende Industrie, Nahrungs- und Genussmittelindustrien. — 31) Steinkohle, Braunkohle, Kupfer-, Chrom- und Eisenerz. — 32) Zement, Glas, Papier und Spinnerei. — 33) Zucker, Tabak, Branntwein, Wein und Bier.

## 4. Index der industriellen Produktion\*)

1939

Jahr Monat	Europa												
	Bundes- republik Deutsch- land	Belgien <sup>1)</sup>	Däne- mark <sup>2)</sup>	Finn- land <sup>3)</sup>	Frank- reich	Grie- chen- land <sup>4)</sup>	Großbri- tannien u. Nord- irland <sup>5)</sup>	Ir- land <sup>6)</sup>	Italien	Jugosla- wien <sup>7)</sup>	Luxem- burg	Nieder- lande <sup>8)</sup>	Norwe- gen <sup>9)</sup>
Originalbasis	1936	1936 — 1938	1949	1948	1938	1939	1948	1936	1948	1951	1947	1935	1938
1938 .....	107	80	.	66	81	91 <sup>10)</sup>	75	59	80	32	.	72	71
1948 .....	56	97	84	88	90	66	88	78	79	86	...	81	88
1949 .....	79	98	89	93	99	79	93	88	87	96	95	91	93
1950 .....	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1951 .....	119	115	102	118	113	114	103	102	113	105	123	104	105
1952 .....	128	112	97	110	118	113	100	96	115	104	123	106	106
1950 Januar ....	83	104	.	96 <sup>1)</sup>	102	86	98	94	91	.	87	95	96
Februar ....	86	107	.	97	102	82	101		88	.	93	89	109
März .....	88	96	.	108	90	87	102	103	101	.	94	100	107
April .....	91	110	.	97	99	90	96		94	.	95	90	101
Mai .....	96	110	.	104	104	95	99	100	103	.	95	94	107
Juni .....	96	93	.	103	101	96	101		98	.	98	99	103
Juli .....	97	85	.	79	94	99	95	100	99	.	97	99	67
August .....	102	94	.	105	81	104	88		83	.	102	101	95
September .	110	108	.	77	102	112	103	103	105	.	105	108	101
Oktober ...	116	111	.	73	107	115	106		111	.	111	113	105
November .	121	112	.	114	111	115	108	103	107	.	113	110	106
Dezember .	116	108	.	105	108	112	99		109	.	110	101	104
1951 Januar ....	111	110	105	116	111	108	102	97	112	95	114	105	104
Februar ...	116	112	106	113	114	106	107		107	93	122	101	117
März .....	117	117	109	112	111	107	102	109	117	108	118	113	108
April .....	120	118	107	123	115	108	107		114	104	120	106	107
Mai .....	121	120	106	123	118	115	102	109	118	104	123	104	114
Juni .....	119	118	104	124	117	116	107		113	108	123	103	108
Juli .....	115	106	76	96	108	111	97	100	119	95	121	96	74
August .....	114	112	99	122	91	112	91		96	105	124	101	100
September .	120	113	105	121	111	120	106	102	116	104	126	102	109
Oktober ...	127	116	104	128	116	122	106		121	110	130	113	108
November .	134	118	104	126	120	120	108	102	113	110	121	110	107
Dezember .	123	114	96	108	118	116	99		111	123	125	98	103
1952 Januar ....	121	113	96	111	123	115	104	95	115	89	126	106	104
Februar ...	121	113	98	117	124	112	105		109	87	129	101	116
März .....	122	112	101	116	124	114	108	97	113	106	127	104	108
April .....	124	112	101	109	123	112	96		113	105	121	100	107
Mai .....	124	112	101	118	120	110	103	97	120	104	125	102	112
Juni .....	127	111	99	99	120	110	98		113	105	121	99	109
Juli .....	120	98	71	82	113	107	89	92	120	100	115	104	71
August .....	123	104	97	95	94	105	85		94	104	117	100	99
September .	134	112	103	113	115	109	101	101	121	107	122	112	107
Oktober ...	140	116	103	121	120	114	104		121	107	122	112	110
November .	148	118	103	119	121	115	108	101	118	109	122	112	111
Dezember .	136	112	98	107	118	111	97		120	116	122	110	106
1953 Januar ....	126	...	96	109	118	107	103	...	118	92	...	112	103
Februar ...	127	...	101	106	118	107	106		...	...	97	...	104
März .....	132	...	104	113	116	...	108	...	...	110	...	116	...

\*) Im allgemeinen einschl. Bergbau und Energieerzeugung, jedoch ohne Bauwirtschaft. Wenn nicht anders vermerkt, sind die monatlichen Index des „Institut de Recherches Economiques et Sociales“, Louvain. Teilweise von Saisonschwankungen bereinigt. — <sup>1)</sup> Ohne Bergbau. — <sup>2)</sup> Index des Bundes der griechischen Industrie. Ohne Bergbau. — <sup>3)</sup> 1939. — <sup>4)</sup> Der Index ist Energieerzeugung (Elektrizität und Gas). — <sup>5)</sup> Ohne Rüstungsproduktion, Schiffbau, Druckereigewerbe und Filmproduktion. Von Saisonverändert worden. — <sup>6)</sup> Bei Bergbau: Nur Kohlenbergbau; bei Energieerzeugung: Einschl. Wasserversorgung. — <sup>7)</sup> Ohne Elektrizitätserzeugung. — <sup>8)</sup> 1937. — <sup>9)</sup> Jahresindex umfaßt gesamte industrielle Erzeugung. Monatsindex enthält nicht Getreide- und Kartoffelverarbeitung. — <sup>10)</sup> Jahresindex des Kommerkollegiums. Monatsindex des „Sveriges Industrieförbund“ verkettet mit Jahresindex. — <sup>11)</sup> Der Index sind ab Januar 1938 und Monatszahlen Januar bis November 1950: Einschl. Bauwirtschaft. Ohne Bergbau. (Durch die Produktion der neuen staatsfaßt annähernd zwei Drittel der industriellen Produktion der Jahre 1934 bis 1936 (Index des „Economic Stabilization Board of the Japanese“); Verarbeitende Industrie (Zement, Glas, Papier und Spinnereien); Nahrungs- und Genußmittelindustrien (Zucker, Tabak, Kognak, Wein

1938 und 1948 bis 1953 nach Monaten

= 100

Öster- reich <sup>1)</sup>	Polen <sup>2)</sup>	Schwe- den <sup>3)</sup>	Spanien	Amerika					Asien			Jahr Monat	
				Argen- tinien	Canada <sup>4)</sup>	Chile <sup>5)</sup>	Mexiko	USA <sup>6)</sup>	Indien <sup>7)</sup>	Japan <sup>8)</sup>	Türkei <sup>9)</sup>		
1937	1949	1935	1929— 30—31	1943	1935 —1939	1936— 37—38	1929	1935 —1939	1946	1934 —1936	1938	Originalbasis	
69 <sup>11)</sup>	43 <sup>11)</sup>	62	.	56 <sup>12)</sup>	48	59 <sup>13)</sup>	64	45	.	138	56	1938	
63	63	93	92	100	93	96	85	96	103	66	87	1948	
84	77	96	88	97	94	100	91	88	101	85	99	1949	
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	1950	
114	125 <sup>14)</sup>	104	106	103	107	118	108	110	112	131	103	1951	
115	...	102	122	...	110	...	110	109	122	140	116	1952	
85	87	98	103	92	90	96	97	90	95	.	...	1950 Januar	
92	87	101	102	78	94	52		89	104	.		...	Februar
99	105	105	100	110	94	110		92	101	87			...
93	97	108	107	94	98	99	95	94	96	91	...		
94	97	105	102	98	98	104		98	99	94		...	
101	98	103	105	101	104	98		100	103	95			...
92	97	70	103	106	100	93	105	99	101	96	...		
95	102	98	91	110	98	92		106	98	98		...	
104	108	103	93	108	107	98		108	95	101			...
106	112	107	91	97	108	102	101	110	93	112	...		
112	111	107	97	106	108	109		108	107	115		...	
100	109	105	107	100	102	104		108	108	121			...
97	114	102	99	97	101	111	103	108	105	113	...		
108	114	105	98	80	106	105		109	111	115		90	
106	125	109	119	103	108	106		110	105	131			...
114	123	110	109	105	109	116	109	111	112	133	...		
109	123	109	115	100	111	115		112	112	136		...	
126	126	108	104	107	112	115		112	111	135			...
115	123	74	106	109	106	123	108	107	109	135	...		
115	...	100	99	109	107	124		110	114	131		...	
119	...	107	106	108	109	113		112	113	130			...
124	131	108	108	105	109	129	108	111	106	128	...		
126		110	114	111	107	132		110	115	134		...	
103		108	122	103	100	125		109	122	141			...
113	139	104	118	99	100	124	108	108	118	130	...		
115		105	118	89	103	120		109	123	132		103	
114		107	124	106	105	132		108	119	139			...
119	148	109	136	101	109	128	109	108	125	138	...		
117		108	122	104	111	127		106	121	142		...	
113		107	116	94	113	131		103	116	139			...
113	154	64	115	95	108	132	110	97	123	142	...		
110		96	113	95	111	133		110	121	143		...	
122		105	116	97	115	128		116	123	145			...
121	...	108	118	93	117	...	114	117	121	144	...		
116		108	138	...	117	...		118	128	141		...	
105		108	128	...	111	...		117	132	147			...
99	...	103	...	...	110	...	...	116	129	138	...		
110		104	...	...	113	...		118	...	...		...	
...		107	...	...	...	...		119	...	...			...

bzw. vierteljährlichen Indices auf die gleiche Zahl von Arbeitstagen im Monat abgestellt, jedoch von Saisonschwankungen nicht bereinigt.  
 1) Nicht auf die gleiche Zahl von Arbeitstagen im Monat abgestellt. — 2) Monatszahlen für 1950 nicht korrigiert; daher mit den der  
 auf die durchschnittliche Wochenproduktion im Monat abgestellt. (Ohne Berücksichtigung der Urlaubstage.) Einzahl. Bauwirtschaft. — 3) Ohne  
 schwankungen bereinigt. Der laufende Index ist mit den beiden früheren Indices — umbasiert von Originalbasis 1937 bzw. 1949 = 100 —  
 4) Index des »Osterreichischen Instituts für Wirtschaftsforschung« ist mit dem früheren Index des Instituts für 1947 verknüpft. Ohne Gas-  
 belang sowie Zuckerraffinerien. — 5) Ab 1951 basieren die Zahlen auf dem prozentualen Produktionsanstieg nach Meldungen der »Gospodarka  
 Index ist auf Grund neuester Zahlungsergebnisse umgestellt und der Internationalen Standard-Wirtschaftssystematik angepaßt worden. —  
 6) Eisen Stahlwerke von »Huschipato« hat sich die Rohstahlerzeugung verzehnfacht. Zur Vermeidung übergroßer Schwankungen im Gesamt-  
 abgestellt worden). — 7) 1936 bis 1938. — 8) Bei Bergbau: Nur Kohlenbergbau. Index des Handels- und Versorgungsministeriums. — 9) Um-  
 Government«. — 10) Vorläufiger Index. Der Index umfaßt folgende Gruppen: Bergbau (Steinkohle, Braunkohle, Kupfer, Chrom- und Eisen-  
 und Bier).

## 5. Kohlenförderung 1938 und 1949 bis 1952

1000 t

Land	Steinkohlen <sup>1)</sup>					Braunkohlen				
	1938	1949	1950	1951	1952	1938	1949	1950	1951	1952
<b>Europa</b>										
Deutsches Reich <sup>2)</sup> .....	173 334	.	.	.	.	193 430	.	.	.	.
Bundesrepublik Deutschland...	138 501	104 819	112 317	120 682	125 064	68 281	72 264	75 841	83 131	83 366
Saargebiet .....	14 389	14 262	15 091	16 279	16 223	—	—	—	—	—
Belgien .....	29 585	27 849	27 304	29 667	30 381	—	—	—	—	—
Dänemark .....	—	—	—	—	—	—	1 600	770	1 536	1 236
Frankreich .....	46 504	51 204	50 843	52 973	55 634	1 058	1 844	1 686	2 003	1 992
Griechenland .....	—	—	—	—	—	—	108	180	180	191
Großbritannien <sup>3)</sup> .....	230 636	218 608	219 796	226 464	228 576	—	—	—	—	—
Irland .....	120	115	180	184	189	—	—	—	—	—
Italien .....	1 480	1 111 <sup>4)</sup>	1 031	1 167	1 090	873	832	734	861	839
Jugoslawien .....	451	1 275	1 154	992	1 011	5 291	10 452	11 121	10 771	11 101
Niederlande .....	13 488	11 705	12 247	12 424	15 532	171	202	194	249	240
Norwegen <sup>5)</sup> .....	627	457	364	470	450	—	—	—	—	—
Österreich .....	227	183	183	196	191	3 340	3 816	4 308	4 989	5 179
Polen .....	38 104	74 104 <sup>6)</sup>	78 001	81 992	84 437	10	4 628 <sup>7)</sup>	4 841	...	...
Portugal .....	308	444	419	418	442	18	115	94	85	77
Rumänien .....	299	187 <sup>8)</sup>	300 <sup>9)</sup>	300 <sup>9)</sup>	...	2 097	2 567 <sup>9)</sup>	2 900 <sup>9)</sup>	3 500	...
Schweden .....	431	317	312	264	336	—	—	—	—	—
Spanien .....	5 693	10 632	11 040	11 328	12 000	166	1 332	1 344	1 488	1 596
Tschechoslowakei .....	15 836	17 002	18 456	18 300	20 100	16 027	26 526	27 506	31 000	...
Ungarn .....	1 042	1 380	1 400 <sup>9)</sup>	1 500 <sup>9)</sup>	...	8 306	10 438	11 850	14 000	...
<b>Afrika</b>										
Algerien .....	13	258	251	247	...	—	—	—	—	—
Belgisch Kongo .....	42	152	160	218	...	—	—	—	—	—
Französisch Marokko .....	141	341	368	377	460	—	—	—	—	—
Mosambik .....	10	13	56	78	...	—	—	—	—	—
Nigerien .....	368	559	594	560	590	—	—	—	—	—
Südafrikanische Union <sup>10)</sup> .....	16 284	25 496	26 473	26 632	...	—	—	—	—	—
Süd-Rhodesien .....	1 044	1 918	2 128	2 304	2 568	—	—	—	—	—
Tunesien .....	—	—	—	—	—	—	47	41	8	—
<b>Amerika</b>										
<b>Nord- und Mittelamerika</b>										
Canada .....	12 039	15 649	15 364	14 832	14 052	929	1 697	1 998	2 016	1 884
Mexiko .....	1 093	1 075	912	1 104	...	—	—	—	—	—
USA .....	355 295	433 159	508 380	524 052	458 316	2 720	2 805	3 057	3 015	...
<b>Südamerika</b>										
Brasilien .....	907	2 129	1 959	1 944	...	—	—	—	—	—
Chile <sup>11)</sup> .....	2 044	2 077	2 181	2 211	2 172	—	—	—	—	—
Kolumbien <sup>12)</sup> .....	331	521	534	535	...	—	—	—	—	—
<b>Asien</b>										
China (ohne Formosa) .....	4 700 <sup>13)</sup>	.	.	.	.	—	—	—	—	—
Formosa .....	.	1 649	1 402	...	...	—	—	—	—	—
Mandschurei <sup>14)</sup> .....	.	11 000	...	...	...	—	—	—	—	—
Indien <sup>15)</sup> .....	28 798	31 944	32 556	34 872	36 804	—	—	—	—	—
Japan .....	48 460	38 460	38 461	43 320	43 344	142	2 085	1 287	1 404	1 536
Malaiische Föderation .....	486	393	422	389	320	—	—	—	—	—
Türkei .....	2 589	4 183	4 360	4 728	4 848	158	1 272	1 203	1 260	1 368
<b>Australien</b>										
Australischer Bund .....	11 867	14 331	16 795	17 904	19 824	3 734	7 494	7 416	7 956	8 244
<b>Welt<sup>16)</sup></b> .....	<b>1 062 000</b>	<b>1 119 000</b>	<b>1 210 000</b>	<b>1 258 000</b>	<b>...</b>	<b>243 000</b>	<b>282 000</b>	<b>298 000</b>	<b>325 000</b>	<b>...</b>

<sup>1)</sup> Wenn nicht anders vermerkt, sind Anthrazit und Pechkohlen bei Steinkohlen mitgerechnet. — <sup>2)</sup> Ohne Saargebiet. — <sup>3)</sup> Ohne Nord-Irland; einschl. Koble, die im Tagebau gewonnen wurde, aber ohne Schürfbetriebe. — <sup>4)</sup> Veränderung des Gebietsstandes. — <sup>5)</sup> Norwegische, sowie Bergwerke auf Spitzbergen; ab 1949 nur Norwegen. — <sup>6)</sup> Schätzung. — <sup>7)</sup> Nettoproduktion (geförderte Tonnen nach Abzug des tauben Gesteins). — <sup>8)</sup> Einschl. Braunkohle. — <sup>9)</sup> Teilförderung (nur Kohlen, die durch die Bahn transportiert wurden). — <sup>10)</sup> Anscheinend nicht die tatsächlich erreichte Förderung. — <sup>11)</sup> 1938: Frühere britische Provinzen und indische Fürstentümer; ab 1948 ohne Pakistan. — <sup>12)</sup> Bei Steinkohlen China und die Sowjetunion, bei Braunkohlen nur die Sowjetunion ausgenommen.

6. Gewinnung von Koks\*) 1938 und 1948 bis 1951

1000 t

Land	Gaskoks					Kokereikoks				
	1938	1948	1949	1950	1951	1938	1948	1949	1950	1951
<b>Europa</b>										
Deutsches Reich <sup>1)</sup>	5 659	—	—	—	—	40 452	—	—	—	—
Bundesrepublik Deutschland	—	2 247	2 705	3 032	3 294	36 671	20 266	25 141	27 333	33 616
Sowjetische Besatzungszone <sup>2)</sup>	—	—	—	—	—	1 300 <sup>21)</sup>	—	—	1 800	1 700
Saargebiet	—	—	—	—	—	3 105	2 790	3 366	3 279	3 852
Belgien <sup>3)</sup>	—	—	—	—	—	4 398	5 629	5 034	4 598	6 106
Dänemark <sup>4)</sup>	316	433	436	452	—	—	—	—	—	—
Finnland	71,3	64,0	67,8	67,7	76,0	—	—	—	—	—
Frankreich <sup>5)</sup>	1 749	1 474	1 510	1 441	1 522	7 636	6 208	6 769	7 012	8 079
Großbritannien <sup>6)</sup>	10 863	11 051 <sup>7)</sup>	11 501	11 957	12 525	13 031	15 584	15 666	15 628	16 253
Irland <sup>8)</sup>	124	79	88	85	174	—	—	—	—	—
Italien	636	987	982	1 067	1 092	1 739	1 309	1 511	1 502	2 176
Niederlande <sup>9)</sup>	—	—	—	—	—	2 395	1 928	—	—	—
Norwegen	75	59	59	61	—	—	—	—	—	—
Portugal	—	20,7	14,9	24,9	26,8	—	—	—	—	—
Schweiz <sup>10)</sup>	498	401	396	410	466	—	—	—	—	—
Spanien	192	190	214	204	204	571	848	914	948	596
<b>Afrika</b>										
Algerien	78,4	93,5	87,3	87,7	—	—	—	—	—	—
Südafrikanische Union <sup>11)</sup>	367	774	830	957	—	—	—	—	—	—
Südrhodesien	—	—	—	—	—	48,0	79,4	81,3	95,9	94,3
Tunesien	6,8	10,8	11,5	12,9	12,8	—	—	—	—	—
<b>Amerika</b>										
<b>Nordamerika</b>										
Canada	210	242	241	207	229	1 924	3 337	3 267	3 365	3 314
USA <sup>12)</sup>	—	480	344	158	115	29 480	67 914	57 731	65 969	71 968
<b>Südamerika</b>										
Brasilien	—	—	—	—	—	—	256	272	287	286
Chile	79,4	125,5	124,4	121,5	116,3	—	—	—	—	—
Uruguay <sup>13)</sup>	22,6	26,7	28,2	32,6	—	—	—	—	—	—
<b>Asien</b>										
Ceylon	9,9	12,4	12,8	13,8	14,9	—	—	—	—	—
Indien <sup>14)</sup>	—	—	—	—	—	2 653	2 508	2 989	3 407	—
Japan	1 461 <sup>15)</sup>	1 081	1 311	1 338	1 692	3 228 <sup>16)</sup>	1 941	2 578	2 712	3 860
Korea <sup>17)</sup>	—	—	—	—	—	377	11	12	5	1
Türkei <sup>18)</sup>	36,7	—	—	—	—	62,8 <sup>19)</sup>	270,5	293,3	308,0	325
<b>Australien</b>										
Australischer Bund <sup>20)</sup>	776	1 189	1 200	1 113	—	1 093	1 406	1 168	1 202	1 612
Neuseeland <sup>21)</sup>	77,9	94,4	93,4	97,1	—	—	—	—	—	—

\*) Die Angaben unterscheiden, soweit möglich, zwischen dem in Kokereien (zur Verhüttung) und dem in Retorten der Gaswerke gewonnenen Koks. Petroleumkoks ist ausgeschlossen. — <sup>1)</sup> Ohne Saargebiet und Österreich. — <sup>2)</sup> Steinkohlenkoks insgesamt. — <sup>3)</sup> Kokereikoks: Einschl. Grus und sonstige Rückstände. — <sup>4)</sup> 12 Monate, die jeweils am 1. April beginnen. — <sup>5)</sup> Gaskoks: Zum Verkauf verfügbarer Koks. — <sup>6)</sup> Ohne Nordirland (etwa 70 000 t jährlich in Gaswerken geschätzt). — <sup>7)</sup> Ab 1948: Ohne Koks zur Retortenbeheizung. — <sup>8)</sup> Koks, einschl. Grus, für den Verkauf verfügbar. — <sup>9)</sup> Zeebenkoks; Verkauf von Hüttenkoks: 1948 = 708 000 t, 1949 = 697 000 t, 1950 = 871 000 t, 1951 = 999 000 t. — <sup>10)</sup> Einschl. Grus. — <sup>11)</sup> 12 Monate, die im Laufe des angegebenen Jahres enden. — <sup>12)</sup> Gas- und Kokereikoks. — <sup>13)</sup> Kokereikoks: Einschl. der Produktion aus Nebenanlagen in Gaswerken. — <sup>14)</sup> Nur Montevideo. — <sup>15)</sup> Nur Zechenerzeugnis von Hart- und Weichkoks. — <sup>16)</sup> Ab 1948: Nur Südkorea. — <sup>17)</sup> Gaskoks: Produktion in 5 Städten. — <sup>18)</sup> 1939. — <sup>19)</sup> 12 Monate, die am 30. Juni des angegebenen Jahres enden. — <sup>20)</sup> Gaskoks: Ab 1948 teilweise Schätzungen. — <sup>21)</sup> Verkaufter Koks. — <sup>22)</sup> 1936

7. Gaserzeugung\*) 1938 und 1949 bis 1952

Mill. cbm

Land	1938	1949	1950	1951	1952	Land	1938	1949	1950	1951	1952
<b>Europa</b>						<b>Amerika</b>					
Deutsches Reich	21 875	—	—	—	—	<b>Nord- und Mittelamerika</b>					
Bundesrepublik Deutschland	—	11 941,5	13 293,4	16 079,5	17 941,4	Canada <sup>1)</sup>	431	733	766	797	745
Saargebiet	—	1 345	1 321	1 509	1 548	Republ. Panama	12,0	22,9	21,2	20,3	20,5
Belgien	687 <sup>2)</sup>	1 632	1 446	1 723	1 775	USA <sup>3)</sup>	10 692	15 948	16 176	14 892	13 608
Dänemark <sup>4)</sup>	260	370	381	386	388	<b>Südamerika</b>					
Finnland	31,2	28,5	29,6	35,1	38,6	Argentinien	92 <sup>11)</sup>	224	256	275	—
Frankreich <sup>5)</sup>	1 692	2 424	2 424	2 436	2 484	Brasilien <sup>12)</sup>	131	198	210	232	—
Großbritannien <sup>6)</sup>	9 888	14 640	15 372	15 948	16 140	Chile <sup>13)</sup>	82	149	150	150	149
Irland	—	146	154	167	167	<b>Asien</b>					
Luxemburg	—	17,8	17,3	17,8	18,5	Ceylon	7,6	8,0	9,0	9,3	9,3
Niederlande <sup>7)</sup>	1 161	1 449	1 591	1 680	1 752	Hong-Kong	—	11,1	13,9	15,6	15,0
Norwegen <sup>8)</sup>	43,6	43,7	45,4	47,6	50,5	Japan <sup>9)</sup>	1 105 <sup>10)</sup>	913	1 070	1 399	1 619
Österreich <sup>10)</sup>	298	358	356	306	298	Malaiische Föderation	9,3	8,9	10,1	12,0	—
Portugal	13,2	37,5	39,1	43,8	48,4	Türkei <sup>14)</sup>	26,3	43,9	45,0	46,8	—
<b>Afrika</b>											
Algerien	56,7	72,2	75,2	79,2	—						
Südafrik. Union <sup>11)</sup>	27	64	—	—	—						
Tunesien <sup>12)</sup>	6,3	12,1	13,5	13,2	—						

\*) Wenn nicht anders vermerkt, beziehen sich die Angaben auf die Gesamterzeugung von Gas für den öffentlichen Verbrauch in Gaswerken und Kokereien. — <sup>1)</sup> Verteiltes Gas. — <sup>2)</sup> 12 Monate, die am 1. April des angegebenen Jahres beginnen. — <sup>3)</sup> Nur Gaswerke. — <sup>4)</sup> Ohne Nordirland; ausschl. Gas, das von Kokereien an andere Industrieunternehmen weiterverkauft wurde. — <sup>5)</sup> Gaslieferungen, eingeführtes Gas eingeschlossen, aber ohne Lieferungen an Stickstoffwerke. — <sup>6)</sup> Nur Gaswerke in Wien. — <sup>7)</sup> 12 Monate, die während des Berichtsjahres enden. — <sup>8)</sup> Verbrauch in Tunis. — <sup>9)</sup> Gasabsatz. — <sup>10)</sup> Absatz der öffentl. Werke. Einschl. Mischgas. Annähernd 25 vH des Gesamtabsatzes. — <sup>11)</sup> 1937. — <sup>12)</sup> Verbrauch in Rio de Janeiro und Sao Paulo. — <sup>13)</sup> Gaswerke in 5 Städten.

## 8. Erzeugung von elektrischem Strom\*) 1938 und 1949 bis 1952

Millionen kWh

Land	1938		1949		1950		1951		1952	
	insgesamt	öffentl. Werke	insgesamt	öffentl. Werke	insgesamt	öffentl. Werke	insgesamt	öffentl. Werke	insgesamt	öffentl. Werke
<b>Europa</b>										
Deutsches Reich .....	55 333	31 244	.	.	.	.	.	.	.	.
Bundesrepubl. Deutschland <sup>1)</sup> .....	31 096	17 861	38 715	23 840	44 017	26 800	51 355	31 492	56 208	34 315
Saargebiet .....	1 300	.	1 549	.	1 569	.	1 810	.	.	.
Belgien .....	5 278	2 580	8 163	4 693	8 481	5 026	9 498	5 538	9 468	5 098
Dänemark <sup>2)</sup> .....	1 142	827	1 983	1 689	2 218	1 905	2 410	2 096	...	2 333
Finnland .....	3 108	.	3 555	.	4 165	.	4 610	.	4 500	.
Frankreich <sup>3)</sup> .....	20 800	14 687	30 026	19 313	33 141	21 000	36 024	...	38 460	...
Griechenland .....	.	271	.	583	.	665	.	790	.	...
Großbritannien <sup>4)</sup> .....	.	25 708	.	50 624	.	56 540	.	61 537	.	62 388
Irland .....	.	354	.	757	.	903	.	1 009	.	1 134
Italien .....	15 544	.	[ 23 916 <sup>5)</sup>	.	24 681	.	28 499	.	30 138	.
Jugoslawien .....	1 090	.	[ 2 166 <sup>6)</sup>	.	2 408	.	2 550	.	2 700	.
Luxemburg .....	462	.	621	.	697	.	810	.	832	.
Niederlande .....	3 688	2 421	6 253	4 615	7 328	5 439	7 816	5 756	...	6 312
Norwegen <sup>7)</sup> .....	9 638	4 329	15 183	8 304	17 328	9 137	17 317	9 132	18 408	10 305
Österreich .....	2 994	.	5 506	.	6 351	.	7 375	.	...	.
Polen .....	3 977 <sup>8)</sup>	3 945	8 146 <sup>9)</sup>	.	9 408 <sup>10)</sup>	.	11 100	.	...	.
Portugal .....	426	360	836	751	942	859	1 034	970	1 333	...
Schweden .....	8 162	5 618	16 043	12 307	18 136	...	19 582	...	20 700	...
Schweiz <sup>11)</sup> .....	7 043	5 395	9 745	7 489	10 479	8 301	12 247	9 753	10 848	...
Spanien .....	2 749	.	5 629	.	6 916	.	7 200	.	8 448	...
<b>Afrika</b>										
Algerien .....	.	278	.	493	.	587	.	666	.	...
Belgisch Kongo .....	.	233	.	453	.	635	.	...	.	...
Südafrikanische Union <sup>12)</sup> ..	5 933	.	10 013	.	10 872	.	11 660	.	12 540	...
<b>Amerika</b>										
<b>Nordamerika</b>										
Canada .....	28 603	26 154	50 892	44 419	55 037	48 494	.	57 400	.	61 788
Mexiko .....	2 512	2 119	4 328	3 496	4 423	3 532	4 896	...	...	...
USA <sup>13)</sup> .....	141 955	113 812	345 066	291 100	388 674	329 141	433 358	370 673	462 589	398 928
<b>Südamerika</b>										
Argentinien .....	.	2 328	.	4 121	.	4 430	.	4 718	.	...
Brasilien <sup>14)</sup> .....	.	1 122	.	2 711	.	2 859	.	2 988	.	...
Chile .....	.	502	.	1 282	.	1 520	.	1 682	.	1 872
<b>Asien</b>										
Indien .....	.	.	.	[ 4 509 <sup>15)</sup>	.	5 088	.	5 868	.	6 192
Japan <sup>16)</sup> .....	32 679	28 892	40 976	36 007	44 890	38 829	47 729	41 108	...	43 260
Pakistan .....	.	.	162	.	180	.	222	.	.	...
Philippinische Republik <sup>17)</sup> ..	.	145	.	420	.	459	.	497	.	...
Türkei .....	312	196	737	370	790	...	885	...	1 066	1 872
<b>Australien</b>										
Australischer Bund <sup>18)</sup> .....	4 353	4 103	9 053	8 567	9 509	9 031	10 503	10 030	11 304	...
<b>Welt<sup>19)</sup></b> .....	<b>418 000</b>	<b>.</b>	<b>769 000</b>	<b>.</b>	<b>858 000</b>	<b>.</b>	<b>954 000</b>	<b>.</b>	<b>1 017 200</b>	<b>.</b>

\*) Sämtliche Elektrizitätswerke im öffentlichen und privaten Besitz, die elektrische Energie an Verbraucher liefern. Eingeschlossen sind alle Unternehmen, die Energie hauptsächlich für ihren Eigenbedarf erzeugen. — <sup>1)</sup> Ohne Erzeugung der Bundesbahnkraftwerke. — <sup>2)</sup> 12 Monate, die am 1. 4. des angegebenen Jahres beginnen. — <sup>3)</sup> Öffentliche Werke: An Stromverteilern gelieferte Energie. — <sup>4)</sup> Ohne Nordirland, einschl. Produktion der Eisenbahn und der Transportstationen. — <sup>5)</sup> Ab 1949: Veränderung des Gebietsstandes. — <sup>6)</sup> Ab 1949 Werke mit mehr als 100 kW Leistung. — <sup>7)</sup> Ab 1938 Werke mit 1000 kW und mehr Leistung. — <sup>8)</sup> Alle Werke mit 100 kW und mehr Leistung. — <sup>9)</sup> Alle Werke mit 1000 kWh und mehr Leistung. — <sup>10)</sup> Sämtliche Werke ohne Unterscheid der Leistung. — <sup>11)</sup> 12 Monate, die am 30. 9. des angegebenen Jahres enden. — <sup>12)</sup> 12 Monate, die im Laufe des angegebenen Jahres enden. Verkauf. — <sup>13)</sup> Ohne eine verhältnismäßig geringe Stromerzeugung von Lagerhäusern und anderen Handelsunternehmungen. — <sup>14)</sup> Verbrauch in Rio de Janeiro und São Paulo. — <sup>15)</sup> Ab 1949 ohne Pakistan. — <sup>16)</sup> Werke mit 600 kW und mehr Leistung. — <sup>17)</sup> Manila. — <sup>18)</sup> 12 Monate, die am 30. 6. des angegebenen Jahres enden. — <sup>19)</sup> Ohne China, Sowjetunion und einige kleine Erzeugerländer.

9. Gewinnung von Erdöl\*) 1938 und 1949 bis 1952

1000 t

Land	1938	1949	1950	1951	1952	Land	1938	1949	1950	1951	1952
<b>Europa</b>						<b>Südamerika</b>					
Deutsches Reich ..	552	842	1 119	1 367	1 755	Argentinien .....	2 391	3 268	3 394	3 540	3 540
Bundesrepl. Dtschld.	552					Bolivien .....	17,5	87,6	80,4	67,6	68,4
Frankreich .....	72,0	58,0	127,5	293,0	349,0	Kolumbien .....	2 972	4 188	4 800	5 412	5 472
Großbritannien und						Ecuador .....	297	338	347	356	...
Nordirland .....		46,3	46,4	45,9	...	Peru .....	2 097	1 982	1 989	2 148	2 172
Italien .....	13,2	9,2	8,2	17,6	63,5	Venezuela .....	28 127	69 012	78 240	89 028	94 620
Jugoslawien .....	1,1	63,2	111,3	148,1	151,5	<b>Asien</b>					
Niederlande .....	—	620,9	704,8	714,0	710,4	Bahrein Inseln <sup>1)</sup> ..	1 138	1 512	1 512	1 512	1 512
<b>Afrika</b>						Brunei .....	707	3 360	4 116	4 980	...
Ägypten .....	226	2 266	2 343	2 328	...	Irak .....	4 298	4 067	6 479	8 352	17 820
Franz. Marokko ...	3,2	17,5	39,3	75,2	101,0	Iran <sup>2)</sup> .....	10 359	27 237	32 259	16 848	1 344
<b>Amerika</b>						Japan .....	351	198	298	336	311
<b>Nord- u. Mittelamerika</b>						Koweit .....	—	12 378	17 280	28 332	36 632
Canada .....	896	2 740	3 749	6 192	7 872	Republik Indonesien	7 398	5 930	6 414	7 440	...
Mexiko .....	5 483	8 711	10 296	10 980	11 172	Saudi-Arabien ....	67	23 461	26 904	37 476	40 704
Trinidad .....	2 575	2 992	2 994	3 024	3 084	<b>Welt<sup>3)</sup></b>	<b>250 100</b>	<b>435 600</b>	<b>486 600</b>	<b>550 400</b>	<b>574 800</b>
USA .....	171 036	252 321	270 348	307 908	313 836						

\*) Falls nicht anders vermerkt, beziehen sich die Angaben nur auf Rohöl ohne Gasolin und Schieferöl. In vielen Fällen handelt es sich um in Gewichtstonnen umgerechnete Hohlmaßheiten. — <sup>1)</sup> Förderung der Bahrein Petroleum Company. — <sup>2)</sup> Produktion der Anglo-Iranian Oil Company. — <sup>3)</sup> Ohne Sowjetunion.

10. Eiseninhalt von Eisenerzen\*) 1938 und 1949 bis 1952

1000 t

Land	1938	1949	1950	1951	1952	Land	1938	1949	1950	1951	1952
<b>Europa</b>						<b>Amerika</b>					
Deutsches Reich .....	3 368					<b>Nord- und Mittelamerika</b>					
Bundesrepublik Dtschld.	3 072	2 436	2 939	3 474	4 097	Canada <sup>1)</sup> .....	—	1 834	1 779	2 363	2 577
Belgien .....	65	15	16	28	47	Cuba .....	70 <sup>2)</sup>	4	1	...	...
Frankreich .....	10 203	10 200	9 750	11 450	13 229	Mexiko .....	100	247	286	312	340
Griechenland .....	170	—	2	26	...	Neufundland .....	887	— <sup>3)</sup>	—	—	—
Großbritannien und						USA <sup>4)</sup> .....	14 322	43 288	49 306	59 386	49 088
Nordirland .....	3 615	4 066	3 812	4 465	4 809	<b>Südamerika</b>					
Italien <sup>5)</sup> .....	505	282	227	261	342	Brasilien .....	251 <sup>6)</sup>	1 284	1 351	...	...
Jugoslawien .....	279	398	354	278	304	Chile .....	950	1 663	1 771	1 961	1 390
Luxemburg .....	1 506	1 241	1 154	1 688	2 174	<b>Asien</b>					
Norwegen <sup>7)</sup> .....	972	251	230	250	514	Indien .....	1 788	1 824	1 929	2 373	...
Österreich .....	880	458	580	752	...	Japan .....	343	388	438	474	537
Rumänien .....	68	146	178	215	...	Korea .....	323	—	—	—	—
Schweden .....	8 411	8 425	8 283	9 361	10 565	Malaisische Föderation...	1 051	6	324	551	684
Schweiz .....	55	35	27	...	...	Philippinische Republik	564	207	322	488	642
Spanien .....	1 196	938	1 044	1 164	1 458	Türkel .....	50	136	152	147	236
Ungarn .....	74	85	92	100	...	<b>Australien</b>					
<b>Afrika</b>						Australischer Bund ...	1 509	972	1 440	1 482	...
Algerien .....	1 655	1 340	1 361	1 496	1 696	Neuseeland .....	1	2	2	3	...
Franz. Marokko .....	131	161	147	247	325	<b>Welt<sup>8)</sup></b>	<b>59 200</b>	<b>85 500</b>	<b>93 200</b>	<b>110 600</b>	<b>...</b>
Sierra Leone <sup>9)</sup> .....	525	664	711	695	...						
Spanisch Marokko ...	805 <sup>10)</sup>	577	583	574	582						
Südafrikanische Union..	320	749	717	856	1 068						
Tunesien .....	424	384	413	492	523						

\*) Eiseninhalt von gefördertem Eisenerz einschl. Manganeisenerz ohne Schwefelkies. Angaben in einigen Fällen roh geschätzt (fester Prozentsatz der Zahlen für die Förderung von Roherz). — <sup>1)</sup> Ohne manganhaltige Eisenerze. — <sup>2)</sup> Einschl. Titan-Eisenerz. — <sup>3)</sup> Ausfuhr. — <sup>4)</sup> 9 Provinzen; ab 1949 einschl. Neufundland, jedoch mit weniger als 12 Monaten. — <sup>5)</sup> Versendungen. — <sup>6)</sup> Ab 1949 bei Canada inbegriffen. — <sup>7)</sup> Ohne China, Mandschurei und Sowjetunion.

11. Manganinhalt von Manganerzen\*) 1938 und 1948 bis 1951

1000 t

Land	1938	1948	1949	1950	1951	Land	1938	1948	1949	1950	1951
<b>Europa</b>						<b>Amerika</b>					
Italien .....	15,4	7,3	7,6	5,2	7,5	<b>Nord- und Mittelamerika</b>					
Rumänien .....	21,7	15,5	21,4	...	...	Cuba <sup>1)</sup> .....	58,2	14,2	28,1	36,3 <sup>2)</sup>	70,9
Spanien .....	0,5	7,0	8,1	7,4	9,3	USA <sup>3)</sup> .....	11,6	68,6	64,2	69,5	49,0
<b>Afrika</b>						<b>Südamerika</b>					
Ägypten .....	44,4	17,1	40,0	40	45	Brasilien .....	146,9	78,7	111,8	86,0	...
Goldküste <sup>4)</sup> .....	172	333	385	376	425	<b>Asien</b>					
Französisch Marokko ..	30,0	85,2	98,1	115,3	151,4	Indien .....	492	253	310	425	558
Südafrikanische Union..	238,6	116,1	275,2	332,1	309,2	Japan <sup>5)</sup> .....	26,7	18,6	36,5	49,7	66,4
						<b>Insgesamt</b>	<b>1340</b>	<b>1095</b>	<b>1420</b>	<b>1700</b>	<b>2030</b>

\*) Die Zahlen beziehen sich auf den Manganinhalt der gefördertten Erze. Wenn nicht anders vermerkt, handelt es sich nur um hochwertige Erze mit einem Manganengehalt von 30 vH und mehr. — <sup>1)</sup> Ausfuhr. — <sup>2)</sup> Ausfuhr nach USA. — <sup>3)</sup> Versendungen ab Gruben ohne Erze mit 10–35 vH Manganengehalt. — <sup>4)</sup> 12 Monate, die am 1. April des angegebenen Jahres beginnen.

**12. Kupferinhalt der Erzproduktion\*)**  
 1938 und 1948 bis 1951

Land	1000 t				
	1938	1948	1949	1950	1951
<b>Europa</b>					
Deutsches Reich .....	30,0				
Bundesrepublik Dtschld.		0,4 <sup>1)</sup>	0,9	1,4	1,7
Finnland .....	14,1	20,4 <sup>2)</sup>	20,5	16,9	20,9
Frankreich .....	0,6	0,9	0,6	0,5	...
Italien .....	1,5	0,4	0,3	0,2	0,2
Jugoslawien .....	45,0	40,5	37,7	43,3	36,9
Norwegen .....	21,6	15,1	14,9	15,6	15,0
Schweden .....	9,3	14,8	16,3	16,1	14,4
<b>Afrika</b>					
Belgisch-Kongo*) .....	123,9	155,5	141,4	175,9	192,0
Nord-Rhodesien .....	254,9	217,0 <sup>3)</sup>	263,2	280,9	314,1
Südafrikanische Union ..	11,3	29,5	29,5	33,2	32,7
<b>Amerika</b>					
<b>Nord- und Mittelamerika</b>					
Canada <sup>4)</sup> .....	259,1	218,4	239,0	239,7	245,4
Cuba .....	13,4	16,3	17,4	20,4	19,5
Mexiko .....	41,8	59,1	57,2	61,7	67,4
Neufundland .....	8,1	4,1	— <sup>5)</sup>	—	—
USA .....	506,0	757,3	682,9	824,9	842,4
<b>Südamerika</b>					
Bolivien <sup>6)</sup> .....	2,9	6,6	5,1	4,7	4,9
Chile .....	351,5	445,1	371,1	362,8	379,7
Peru .....	37,5	18,1	28,0	29,9	32,6
<b>Asien</b>					
Indien .....	6,1	8,1	8,4	9,2	...
Japan .....	66,0	25,8	32,9	39,3	42,8
Korea .....	1,2	0,1 <sup>7)</sup>	—	—	—
Türkei <sup>8)</sup> .....	2,2	11,0	11,3	11,7	17,5
<b>Australien</b>					
Australischer Bund ..	20,7	12,6	15,1	14,3	16,1
<b>Welt<sup>9)</sup></b>	<b>1880</b>	<b>2130</b>	<b>2050</b>	<b>2270</b>	<b>2370</b>

\*) Die Angaben beziehen sich auf den Kupferinhalt geförderter Kupfererze (einschl. Mischerze). — <sup>1)</sup> Bundesrep. Deutschland ohne Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau. — <sup>2)</sup> Änderung des Gebietsstandes. — <sup>3)</sup> Produktion von Hüttenkupfer. — <sup>4)</sup> Ab 1948 Hüttenkupfer. — <sup>5)</sup> 9 Provinzen; 1949 einschl. Neufundland jedoch mit weniger als 12 Monaten. — <sup>6)</sup> Bei Canada inbegriffen. — <sup>7)</sup> Ausfuhr. — <sup>8)</sup> Südkorea. — <sup>9)</sup> Ohne Sowjetunion.

**13. Bleiinhalt von Bleierzen\*)**  
 1938 und 1948 bis 1951

Land	1000 t				
	1938	1948	1949	1950	1951
<b>Europa</b>					
Deutsches Reich .....	89,3				
Bundesrepubl. Dtschld.		22,4 <sup>1)</sup>	40,9	44,8	50,4
Finnland .....	0,2	0,2 <sup>2)</sup>	0,2	0,3	0,4
Frankreich .....	4,2	7,7	10,1	11,5	10,8
Griechenland .....	6,7	1,8	2,4	1,3	1,5
Großbritannien und Nordirland .....	30,2	2,3	2,2	3,1	4,2
Italien .....	41,1	30,4	35,8	39,4	39,0
Jugoslawien .....	84,6	62,5	72,2	78,9	80,0
Schweden .....	8,6	23,6	23,9	22,7	15,1
Spanien .....	30,5	27,3	29,8	39,5	40,8
<b>Afrika</b>					
Algerien .....	4,7	1,0	1,1	1,3	2,9
Französisch Marokko ..	18,7	28,6	37,2	48,2	68,1
Tunesien .....	18,7	13,2	14,9	19,3	21,2
<b>Amerika</b>					
<b>Nord- und Mittelamerika</b>					
Canada <sup>4)</sup> .....	190,0	151,7	144,9	150,3	198,3
Mexiko .....	282,4	193,3	220,8	231,1	225,5
Neufundland .....	31,8	20,1	— <sup>5)</sup>	—	—
USA .....	335,4	354,3	371,9	390,8	352,2
<b>Südamerika</b>					
Argentinien .....	23,7	21,8	16,0	23,0	25,4
Bolivien <sup>6)</sup> .....	13,2	25,6	26,3	31,2	30,5
Peru .....	58,0	48,5	65,4	62,1	82,3
<b>Asien</b>					
Japan .....	12,3	6,7	9,1	10,8	12,9
<b>Australien</b>					
Australischer Bund ..	278,8	220,4	216,9	221,0	209,7
<b>Welt<sup>9)</sup></b>	<b>1700</b>	<b>1360</b>	<b>1430</b>	<b>1540</b>	<b>1540</b>

\*) Bleiinhalt geförderter Bleierze (einschl. Mischerze). — <sup>1)</sup> Bundesrep. Deutschland ohne Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau. — <sup>2)</sup> Änderung des Gebietsstandes. — <sup>3)</sup> 9 Provinzen, ohne Neufundland, 1949 einschl. Neufundland, jedoch mit weniger als 12 Monaten. — <sup>4)</sup> Bei Canada inbegriffen. — <sup>5)</sup> Ausfuhr. — <sup>6)</sup> Ohne Sowjetunion.

**14. Zinkinhalt von Zinkerzen\*)**  
 1938 und 1948 bis 1951

Land	1000 t				
	1938	1948	1949	1950	1951
<b>Europa</b>					
Deutsches Reich .....	196,4				
Bundesrepublik Dtschld.		28,9 <sup>1)</sup>	57,8	70,2	75,3
Finnland .....	0,6	7,8	7,6	6,5	8,4
Frankreich .....	0,1	6,1	11,2	12,4	12,7
Italien .....	107,7	66,5	74,3	87,0	102,1
Jugoslawien .....	44,6	36,7	43,9	48,4	44,1
Norwegen .....	7,7	6,3	6,6	4,7	5,4
Österreich .....		3,2	3,8	4,0	4,7
Schweden .....	34,6	35,5	35,2	37,1	38,6
Spanien .....	46,1	47,2	52,0	62,4	75,5
<b>Afrika</b>					
Belgisch-Kongo .....	5,9	46,6	56,8	76,3	88,7
Nord-Rhodesien .....	12,7	22,5 <sup>2)</sup>	23,2	23,1	23,0
<b>Amerika</b>					
<b>Nord- und Mittelamerika</b>					
Canada <sup>4)</sup> .....	173,0	212,4	261,5	284,2	302,9
Mexiko .....	172,2	179,0	178,4	223,5	180,1
Neufundland .....	66,9	39,3	— <sup>5)</sup>	—	—
USA .....	468,7	571,5	538,1	565,5	609,2
<b>Südamerika</b>					
Bolivien <sup>6)</sup> .....	10,7	21,1	17,7	19,6	30,5
Peru .....	14,6	58,8	72,2	87,9	101,3
<b>Asien</b>					
Japan .....	54,4	33,1	44,3	52,0	64,4
<b>Australien</b>					
Australischer Bund ..	223,3	193,5	184,9	196,4	188,3
<b>Welt<sup>9)</sup></b>	<b>1829</b>	<b>1830<sup>7)</sup></b>	<b>1920</b>	<b>2110</b>	<b>2240</b>

\*) Die Angaben beziehen sich auf den Zinkinhalt geförderter Zinkerze (einschl. Mischerze). — <sup>1)</sup> Bundesrep. Deutschland ohne Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau. — <sup>2)</sup> Ab 1948 Hüttenzink. — <sup>3)</sup> 9 Provinzen; 1949 einschl. Neufundland, jedoch mit weniger als 12 Monaten. — <sup>4)</sup> Bei Canada inbegriffen. — <sup>5)</sup> Ausfuhr. — <sup>6)</sup> Ohne Sowjetunion.

**15. Zinninhalt von Zinnerzen\*)**  
 1938 und 1949 bis 1952

Land	1000 t				
	1938	1949	1950	1951	1952
<b>Europa</b>					
Frankreich .....		79	119	193	360 <sup>1)</sup>
Großbritannien und Nordirland .....	2042	1237	1250 <sup>2)</sup>	1229 <sup>3)</sup>	969
Italien .....	296	—	—	—	—
Portugal .....	1069	1056	962	1473 <sup>3)</sup>	2144 <sup>4)</sup>
Spanien .....	152	677	584 <sup>3)</sup>	727 <sup>3)</sup>	635 <sup>3)</sup>
<b>Afrika</b>					
Belgisch-Kongo*) .....	9824	13981	13680	13888	13534
Nigerien .....	9121	8965	8391	8666	8452
Südafrikanische Union ..	567	478	654	779	867 <sup>5)</sup>
<b>Amerika</b>					
<b>Nord- und Mittelamerika</b>					
Canada <sup>4)</sup> .....	—	280	362	157	97
Mexiko .....	253	364	447	372	322 <sup>6)</sup>
<b>Südamerika</b>					
Argentinien .....	1747	272	271	226	243 <sup>3)</sup>
Bolivien <sup>6)</sup> .....	25894	34661	31714	33666	...
<b>Asien</b>					
Burma .....	5026	1810	1544	1650	953 <sup>3)</sup>
China <sup>7)</sup> .....	13400	4267	4064	4877	5487
Indochina .....	1625	61	61	93	565 <sup>3)</sup>
Japan .....	2106	193	336	432	...
Malaisische Föderat. ...	44071 <sup>8)</sup>	55791	58460	58084	57750
Republik Indonesien ..	30205	29499	32617	31483	35565
Thailand .....	15058	7940	10530	9654	9625
<b>Australien</b>					
Australischer Bund ..		1916	1879	1570	1602 <sup>3)</sup>
<b>Welt<sup>9)</sup></b>	<b>167600</b>	<b>164600</b>	<b>169172</b>	<b>170188</b>	<b>...</b>

\*) Zinninhalt geförderter oder, falls erwähnt, auch exportierter Zinnerze. — <sup>1)</sup> Schätzung. — <sup>2)</sup> Einschl. Ruanda-Urundi. — <sup>3)</sup> Ungeförderter Zinninhalt von Blei-Zinn-Konzentraten. — <sup>4)</sup> Ausfuhr. — <sup>5)</sup> Einschl. Ausfuhr von Malaisienstaaten, die nicht der Föderation angeschlossen sind, und von den Straits Settlements.

16. Nickelinhalt von Nickelerzen\*)  
1938 und 1948 bis 1951

Land	1000 t				
	1938	1948	1949	1950	1951
<b>Europa</b>					
Griechenland .....	1,2	—	—	—	—
Norwegen .....	1,2	—	—	—	—
<b>Afrika</b>					
Südafrikan. Union <sup>2)</sup> ....	—	0,5	0,6	0,8	1,1
<b>Amerika</b>					
<b>Nordamerika</b>					
Canada .....	95,5	119,5	116,7	112,2	124,5
USA. <sup>3)</sup> .....	0,4	0,8	0,7	0,8	0,7
<b>Asien</b>					
Burma .....	0,9	—	—	—	—
Japan <sup>4)</sup> .....	0,4	—	—	—	—
<b>Australien</b>					
Neu Kaledonien .....	12,8	1,7	3,1	6,3	4,3
<b>Insgesamt<sup>5)</sup></b>	<b>113</b>	<b>123</b>	<b>121</b>	<b>120</b>	<b>131</b>

\*) Nickel- (Ni) Gehalt geförderter Nickelerze. — <sup>1)</sup> Nickelinhalt von Platinium matte. — <sup>2)</sup> Nebenprodukt der Kupferelektrolyse. — <sup>3)</sup> Beginn der Berichtsjahre am 1. April. — <sup>4)</sup> Ohne Sowjetunion und einige kleinere Erzeugerländer.

17. Förderung von Bauxit\*)  
1938 und 1948 bis 1951

Land	1000 t				
	1938	1948	1949	1950	1951
<b>Europa</b>					
Frankreich .....	649	789	767	805	1 123
Griechenland .....	180	44	45	77	164
Italien .....	361	153 <sup>1)</sup>	105	153	174
Jugoslawien .....	406	136 <sup>1)</sup>	346	201	453
Österreich .....	—	5,3	6,6	3,0	9,0
Spanien .....	—	7	12	12	11
Ungarn .....	540	300	—	—	—
<b>Afrika</b>					
Goldküste <sup>2)</sup> .....	—	133	148	117	131
Mosambik .....	0,4	0,9	1,4	4,3	4,3
<b>Amerika</b>					
<b>Nord- und Mittelamerika</b>					
Britisch Guayana .....	455	1 996	1 827	1 679	2 107
Surinam .....	377	1 983	2 162	2 045	2 715
USA. ....	316 <sup>3)</sup>	1 480	1 167	1 356	1 878
<b>Asien</b>					
Indien .....	15	21	43	65	—
Malaisische Föderation ..	56	—	—	—	—
Republik Indonesien .....	245	438 <sup>3)</sup>	678 <sup>3)</sup>	531 <sup>3)</sup>	642 <sup>3)</sup>
<b>Welt<sup>4)</sup></b>	<b>3 750</b>	<b>7 600</b>	<b>7 800</b>	<b>7 600</b>	<b>10 000</b>

\*) Falls nicht anders vermerkt, geben die Zahlen die Förderförderung an. Die Förderung von Kryolith, ein nur in Grönland vorkommendes aluminiumhaltiges Mineral, ergab 1948 etwa 27 000 t. <sup>1)</sup> Änderung des Gebietsstandes. — <sup>2)</sup> Ausfuhr. — <sup>3)</sup> Trockenwert von Roherzen. — <sup>4)</sup> Versendungen der Förderstellen. — <sup>5)</sup> Ohne Sowjetunion.

18. Goldinhalt der Erzförderung\*) 1938 und 1948 bis 1951

Land	kg					Land	kg				
	1938	1948	1949	1950	1951		1938	1948	1949	1950	1951
<b>Europa</b>						<b>Nord- und Mittelamerika</b>					
Deutsches Reich .....	269	—	—	—	—	Honduras <sup>1)</sup> .....	824	688	774	1 137	1 039
Bundesrepublik .....	—	—	—	—	—	Mexiko .....	28 734	11 434	12 614	12 694	12 237
Deutschland .....	—	—	45	—	46	Neufundland <sup>2)</sup> .....	574	301	— <sup>3)</sup>	— <sup>3)</sup>	— <sup>3)</sup>
Finnland <sup>4)</sup> .....	144	352	439	255 <sup>5)</sup>	562	Nicaragua <sup>2)</sup> .....	1 533	7 011	6 935	7 333	8 046
Frankreich .....	2 711	1 073	1 472	1 983	2 107	USA. <sup>6)</sup> .....	132 046	63 000	59 779	71 167	58 933
Italien .....	156	573	323	332	288	<b>Südamerika</b>					
Jugoslawien .....	2 436	819	1 076	1 330	1 304	Bolivien <sup>1)</sup> .....	596	208	1 043	240	99
Portugal .....	187	367	323	481	571	Brasilien <sup>1)</sup> .....	4 447	4 051	3 707	4 037	4 224
Rumänien .....	4 912	2 800	3 500	—	—	Britisch Guayana .....	1 197	590	602	392	419
Schweden .....	7 282	2 236	2 497	2 514	—	Chile .....	9 145	5 105	5 572	5 771	5 401
<b>Afrika</b>						Kolumbien .....	16 196	10 428	11 181	11 821	13 397
Äthiopien .....	500	852 <sup>7)</sup>	630 <sup>8)</sup>	383	466	Ecuador .....	2 192	2 464	3 073	2 997	392
Belgisch Kongo <sup>9)</sup> .....	14 723	9 324	10 383	10 557	10 958	Franz. Guayana .....	1 318	423	350 <sup>10)</sup>	330 <sup>10)</sup>	375 <sup>10)</sup>
Betschuanaland .....	580	47	9	8	5	Peru .....	8 097	3 458	3 538	4 602	4 490
Brit.-Ägypt. Sudan .....	276	111	128	110	46	Venezuela .....	3 576	1 547	1 909	1 063	22
Eritrea .....	156	68	70	34	—	<b>Asien</b>					
Franz. Äquat.-Afrika .....	1 207	1 982	1 781	1 711	1 644	China (ohne Formosa) ..	8 411	—	—	—	—
Franz. Kamerun .....	483	333	278	226	169	Formosa .....	1 688	309	405	679	950
Franz. Westafrika .....	3 994	46	90	149	55	Indien <sup>11)</sup> .....	9 989	5 625	5 106	6 123	7 037
Goldküste .....	20 993	20 895	21 055	21 414	21 731	Japan .....	24 067	3 105	4 109	4 839	5 882
Kenia .....	2 146	729	624	714	823 <sup>12)</sup>	Korea .....	27 737	108 <sup>13)</sup>	152	16	307
Liberia .....	59 <sup>14)</sup>	429 <sup>15)</sup>	410 <sup>16)</sup>	431	305	Malaisische Föderation ..	1 172	318	424	573	485
Madagaskar .....	421	65	52	60	61	Philippinische Republik ..	28 715	6 507	8 953	10 388	12 239
Madagaskar .....	421	65	52	60	61	Republik Indonesien .....	2 378	1 000 <sup>17)</sup>	1 100 <sup>18)</sup>	1 300 <sup>18)</sup>	—
Mosambik .....	281	147	77	31	27	Saudi-Arabien .....	—	2 300	2 079	2 059	2 274
Nigerien .....	772	90	78	70	49	<b>Australien</b>					
Nord-Rhodesien .....	34	37	37	45	3	Australischer Bund .....	49 518	27 542	27 653	26 787	27 090
Sierra Leone .....	947	68	71	118	101	Fidschi-Inseln .....	2 873	2 894	3 238 <sup>19)</sup>	3 207	2 914 <sup>19)</sup>
Südafrikan. Union .....	378 262	360 329	364 068	362 782	358 202	Neu Guinea .....	7 353	2 692	2 894	2 491	2 926
Süd-Rhodesien .....	25 346	16 001	16 428	15 899	15 145	Neuseeland .....	4 729	2 921	2 640	2 380	2 336
Swaziland .....	39	97	88	56	10	<b>Welt<sup>20)</sup></b>	<b>993 000</b>	<b>697 000</b>	<b>726 000</b>	<b>750 000</b>	<b>733 000</b>
Tanganjika .....	2 546	1 794	2 146	2 026	2 040 <sup>21)</sup>						
<b>Amerika</b>											
<b>Nord- und Mittelamerika</b>											
Canada <sup>22)</sup> .....	146 968	109 783	128 256	138 138	135 744						
El Salvador .....	316	646	843	904	753						

\*) Falls nicht anders vermerkt, beziehen sich die Angaben auf den Feingoldgehalt der gefördertten Erze oder in einigen Fällen auf Raffinade-Produktion. Die Sowjetunion und einige unbedeutende Produzenten sind nicht eingeschlossen. — <sup>1)</sup> 1938: Geschätzter Goldgehalt von Kupferkonzentrat, Rohkupfer usw., die zur Veredelung ins Ausland versandt wurden. Ab 1948: einschl. Gold, das in Finnland elektrolytisch verfeinert wurde. — <sup>2)</sup> Ausfuhr. — <sup>3)</sup> 12 Monate, die am 31. August enden. — <sup>4)</sup> Einschl. Ruanda-Urundi. — <sup>5)</sup> 9 Provinzen, ab 1949 Neufundland inbegriffen. — <sup>6)</sup> Ohne Gold von Zinkkonzentrat. — <sup>7)</sup> Bei Canada inbegriffen. — <sup>8)</sup> Ausfuhr und Eigenverbrauch. — <sup>9)</sup> Einschl. Alaska. — <sup>10)</sup> Ausfuhr zusätzl. Ankäufe der Zentral Bank und der Mining Bank. — <sup>11)</sup> Nur geförderttes Gold. — <sup>12)</sup> Schätzung. — <sup>13)</sup> Ohne Förderung von Burma (1938: 38 kg, 1949: 6 kg) und ab 1947 ohne Pakistan. — <sup>14)</sup> Ab 1948: Nur Südkorea. — <sup>15)</sup> Ohne Sowjetunion, China, Rumänien und einige kleinere Erzeugerländer.

## 19. Herstellung von Zement\*) 1938 und 1949 bis 1952

1000 t

Land	1938	1949	1950	1951	1952	Land	1938	1949	1950	1951	1952
<b>Europa</b>						<b>Afrika</b>					
Deutsches Reich .....	15 263					Algerien .....	89,7	128,0	324,4	448,8	...
Bundesrepublik Deutschland .....	(11 140)	8 459	10 877	12 211	12 886	Ägypten .....	375	889	1 022	1 130	947
Saargebiet .....	(229)	206	208	233	238	Südafrikanische Union ...	878	1 364	1 845	1 954	2 027
Belgien .....	2 911	2 925	3 557	4 395	4 116	<b>Amerika</b>					
Dänemark .....	640	833	873	985	1 211	<b>Nord- und Mittelamerika</b>					
Finnland .....	500	656	743	829	778	Canada*) .....	876	2 527	2 658	2 688	2 923
Frankreich .....	4 121	6 674	7 415	8 352	8 832	Mexiko .....	374	1 228	1 528	1 615	...
Griechenland .....	308	326	394	415	...	USA .....	13 279	35 939	38 724	41 244	41 784
Großbritannien und Nordirland .....	7 840	9 364	9 908	10 388	11 315	<b>Südamerika</b>					
Irland .....	109	431	444	433	...	Argentinien .....	1 237	1 457	1 569	1 560	1 536
Italien .....	4 608	4 037 <sup>1)</sup>	5 004	5 578	6 648	Brasilien .....	618	1 281	1 386	1 398	...
Jugoslawien .....	712	1 288	1 219	1 159	1 313	Chile .....	364	495	513	698	817
Luxemburg .....	76	121	125	132	...	Columbien .....	142	476	566	648	704
Niederlande .....	456	565	593	702	814	<b>Asien</b>					
Norwegen .....	332	593	582	720	702	Indien .....	1 427	2 136 <sup>2)</sup>	2 652	3 252	3 612
Österreich .....	667	1 098	1 289	1 476	1 390	Japan .....	5 924	3 278	4 462	6 552	7 116
Polen .....	1 719	2 344 <sup>2)</sup>	2 512	2 688	...	Korea .....	637	24 <sup>3)</sup>	10	7	...
Portugal .....	268	521	573	640	727	Türkei .....	287	375	388	400	...
Schweden .....	993	1 698	1 936	2 035	2 054	<b>Australien</b>					
Spanien .....	...	1 864	2 103	2 323	2 460	Australischer Bund <sup>4)</sup> ...	866	1 048	1 186	1 247	1 357
Tschechoslowakei .....	1 273 <sup>5)</sup>	1 738	...	...	...	Welt <sup>6)</sup>	80 100	108 000	122 400	135 800	142 000

\*) Die Zahlen umfassen so weit wie möglich natürlichen und künstlichen (Portland- usw.) Zement. Nicht aufgeführt sind Eritrea (30—40 000 t jährlich), Iran (40—70 000 t jährlich), Schweiz (976 000 t 1949) und einige unbedeutendere Produzenten. — <sup>1)</sup> Ab 1949 etwa 90 vH der Gesamtproduktion. — <sup>2)</sup> Änderung des Gebietsstandes. — <sup>3)</sup> 1937. — <sup>4)</sup> Von den Produzenten verkaufter oder selbst verwerteter Zement. — <sup>5)</sup> Ab 1949 ohne Pakistan. — <sup>6)</sup> Ab 1949 nur Süd-Korea. — <sup>7)</sup> 12 Monate, die am 30. 6. des Berichtsjahres enden. — <sup>8)</sup> Ohne China und Sowjetunion.

## 20. Gewinnung von Asbest\*) 1938 und 1948 bis 1952

1000 t

Jahr	Europa				Afrika			Amerika		Asien		Austra- lien	In- gesamt <sup>4)</sup>
	Finn- land	Frank- reich	Italien	Jugos- lawien	Südafrika- nische Union	Süd- rhodesien	Swazi- land	Canada	USA <sup>2)</sup>	Cyperm	Japan	Austra- lischer Bund	
1938..	3,1	0,5	4,9	—	21,0	53,4	—	262,9	9,5	9,7	0,4	0,2	365
1948..	5,4	—	13,0 <sup>3)</sup>	0,7 <sup>3)</sup>	41,5	62,5	29,4	650,3	33,6	8,1	4,8	1,3	856
1949..	4,9	1,0	15,9	1,1	64,3	72,2	30,8	521,5	39,4	12,6	5,2	1,6	775
1950..	4,8	6,1	21,4	1,0	79,3	64,9	29,6	794,1	38,5	15,0	4,6	1,6	1 065
1951..	3,1	3,6	22,7	1,5	97,4	70,5	31,7	877,6	46,9	17,2	5,4	2,6	1 180
1952..	...	...	23,9	2,5	...	...	...	842,6	...	...	...	...	...

\*) Nicht verarbeitete Asbestfasern. — <sup>1)</sup> Ab 1948: Gesamtproduktion von Asbestfasern und -pulver. — <sup>2)</sup> Ab 1948 Änderung des Gebietsstandes. — <sup>3)</sup> Verkaufte oder von Produzenten verwertete Asbestfasern. — <sup>4)</sup> Ohne Sowjetunion.

**21. Gewinnung von Roheisen und Eisenlegierungen\*) 1938 und 1949 bis 1952**  
1000 t

Land	1938	1949	1950	1951	1952
<b>Europa</b>					
Deutsches Reich <sup>1)</sup> ...	18064				
Bundesrep. Dtschld. <sup>2)</sup>	15176	7 140	9 468	10 697	12 877
Sowj. Besatzungszone	201 <sup>3)</sup>	313	337	348	402
Saargebiet	(2410)	1 582	1 682	2 370	2 550
Belgien	2426	3 749	3 695	4 850	4 774
Finnland	28	98	64	102	108
Frankreich <sup>4)</sup>	6 012	8 345	7 761	8 750	9 772
Großbritannien <sup>5)</sup> und Nordirland	6 870	9 651	9 787	9 824	10 673
Italien	929	445	573	1 049	1 203
Jugoslawien	75	190	212	248	273
Luxemburg	1 551	2 372	2 459	3 157	3 076
Norwegen	174	234	220	241	265
Österreich	551	838	883	1 049	1 173
Polen	880	(1 365 <sup>6)</sup> )	1 488 <sup>6)</sup>	1 577 <sup>6)</sup>	...
Rumänien	133	275	335	350 <sup>6)</sup>	...
Schweden	714	860	837	904	1 053
Spanien	442	629	671	668	793
Tschechoslowakei	1 323	1 883	2 052 <sup>6)</sup>	2 155 <sup>6)</sup>	...
Ungarn	335	428	482	506	...
<b>Afrika</b>					
Südafrikan. Union ...	294	708	733	804	1 129
<b>Amerika</b>					
<b>Nord- und Mittelamerika</b>					
Mexiko	98	206	228	203	...
Canada	774	2 146	2 260	2 544	2 640
USA. <sup>7)</sup>	19 474	49 775	60 217	64 620	56 388
<b>Südamerika</b>					
Brasilien	122	512	729	760	...
Chile <sup>8)</sup>	—	19	110	240	270
<b>Asien</b>					
Indien	1 577 <sup>9)</sup>	1 636	1 708	1 848	1 884
Japan	2 677	1 602	2 299	3 132	3 588
Korea	208	...	...	...	...
Mandschurei	900	...	...	...	...
Türkei	—	113	111	155	192
<b>Australien</b>					
Australischer Bund <sup>10)</sup>	945	1 062	1 116	1 344	1 440
<b>Welt<sup>11)</sup></b>	<b>66 900</b>	<b>98 700</b>	<b>113 100</b>	<b>125 700</b>	<b>124 200</b>

\*) Wenn nicht anders vermerkt, gesamte Roheisengewinnung einschl. Ferrolegierungen. — <sup>1)</sup> Ohne in elektrischen Öfen gewonnene Ferrolegierungen. — <sup>2)</sup> Änderung des Gebietesstandes. — <sup>3)</sup> Schätzung. — <sup>4)</sup> Ohne Ferrolegierungen. — <sup>5)</sup> Ohne Rohguß (direct castings). — <sup>6)</sup> 12 Monate, die am 30. 6. des angegebenen Jahres enden. — <sup>7)</sup> Ohne Sowjetunion, China und Mandschurei. — <sup>8)</sup> 1936.

**22. Gewinnung von Rohstahl\*) 1938 und 1949 bis 1952**  
1000 t

Land	1938	1949	1950	1951	1952
<b>Europa</b>					
Deutsches Reich <sup>1)</sup> ...	22 656				
Bundesrep. Dtschld. <sup>2)</sup>	17 902	9 156 <sup>3)</sup>	12 121	13 506	15 806
Sowj. Besatzungszone <sup>4)</sup>	1 200 <sup>5)</sup>	583	962	1 537	1 808
Saargebiet	(2 557)	1 757	1 898	2 603	2 823
Belgien	2 279	3 849	3 778	5 071	5 098
Finnland	77	111	103	133	150
Frankreich	6 221	9 152	8 652	9 835	10 867
Großbritannien und Nordirland	10 565	15 802	16 554	15 888	16 378
Italien	2 323	2 055	2 362	3 063	3 528
Jugoslawien	227	401	428	434	445
Luxemburg	1 437	2 272	2 451	3 077	3 001
Österreich	673	835	947	1 028	1 058
Polen <sup>6)</sup>	1 441	(2 305 <sup>6)</sup> )	2 515	2 792	...
Rumänien	277	459	558	646	...
Schweden	972	1 370	1 437	1 504	1 666
Spanien	574	720	818	818	907
Tschechoslowakei <sup>7)</sup>	1 873	2 510	2 762	3 011 <sup>8)</sup>	3 312 <sup>8)</sup>
Ungarn	648	849	1 022	1 234 <sup>8)</sup>	...
<b>Afrika</b>					
Südafrikan. Union <sup>9)</sup>	300	636	816	1 008	1 260
<b>Amerika</b>					
<b>Nord- und Mittelamerika</b>					
Canada	1 174	2 894	3 070	3 236	3 372
Mexiko	74	332	333	430	...
USA	28 805	70 740	87 850	95 377	84 511
<b>Südamerika</b>					
Brasilien	92	615	789	828	...
<b>Asien</b>					
China (ohne Mandschurei)	1	...	...	...	...
Indien	982	1 374	1 461	1 522	1 608
Japan	6 472	3 111	4 839	6 502	6 996
Korea	66	8 <sup>10)</sup>	4	1	...
Mandschurei	464	...	...	...	...
Türkei	—	103	91	135	153
<b>Australien</b>					
Australischer Bund <sup>11)</sup>	1 193	1 229	1 266	1 464	1 548
<b>Welt<sup>12)</sup></b>	<b>91 500</b>	<b>136 400</b>	<b>161 300</b>	<b>177 500</b>	<b>175 200</b>

\*) Wenn nicht anders vermerkt, gesamte Rohstahlgewinnung (Rohstahlblöcke und Stahlguß) von Roheisen oder Schrott ohne Puddelisen. — <sup>1)</sup> Stahlrohblöcke einschl. flüssigem Stahlformguß. — <sup>2)</sup> Stahlrohblöcke einschl. gutem Stahlformguß. — <sup>3)</sup> Rohstahlblöcke und guter Guß. — <sup>4)</sup> Änderung des Gebietesstandes. — <sup>5)</sup> Einschl. Puddelisen. — <sup>6)</sup> Schätzung. — <sup>7)</sup> Nur im Siemens-Martin-Verfahren hergestellte Rohstahlblöcke. — <sup>8)</sup> Ab 1949 nur Südkorea. — <sup>9)</sup> 12 Monate, die jeweils am 30. 6. enden. — <sup>10)</sup> Ohne Sowjetunion, China und Mandschurei. — <sup>11)</sup> Rohstahlblöcke. — <sup>12)</sup> 1936.

23. Gewinnung von Hüttenkupfer\*)  
1938 und 1949 bis 1952

Land	1000 t				
	1938	1949	1950	1951	1952
<b>Europa</b>					
Deutsches Reich <sup>1)</sup> .....	185,6 <sup>2)</sup>	.	.	.	.
Bundesrep. Deutschl. <sup>3)</sup> .....	.	103,1 <sup>4)</sup>	133,7	141,1	141,6
Belgien .....	81,5 <sup>5)</sup>	133,4 <sup>6)</sup>	137,2	142,1	146,7
Finnland <sup>7)</sup> .....	12,0	22,0	17,6	21,5	21,6
Frankreich <sup>8)</sup> .....	6,3	4,9	6,3	6,2	7,1
Großbritannien <sup>9)</sup> und Nordirland .....	.	73,7	72,1	74,8	...
Italien .....	2,9	—	0,1	...	...
Jugoslawien .....	42,0	48,5	54,8	46,0	54,2
Norwegen <sup>10)</sup> .....	10,6	9,3	9,0	8,7	10,0
Österreich <sup>11)</sup> .....	1,7	3,8	5,1	6,4	6,4
Schweden <sup>12)</sup> .....	9,7	14,8	16,7	15,0	...
Spanien <sup>13)</sup> .....	.	11,7	8,9	16,4 <sup>12)</sup>	7,0
<b>Afrika</b>					
Belgisch Kongo .....	123,9	141,4	175,9	192,0	...
Nord-Rhodesien <sup>14)</sup> .....	216,4	263,2	280,9	314,0	312,0
Südafrikan. Union <sup>15)</sup> .....	10,9	29,6	33,0	33,1	34,6
<b>Amerika</b>					
<b>Nord- und Mittelamerika</b>					
Canada <sup>16)</sup> .....	215,7	203,6	209,7	223,2	178,8
USA <sup>17)</sup> .....	570,8	779,8	914,9	940,4	...
<b>Südamerika</b>					
Chile .....	337,5	350,7	345,5	360,1	...
Peru <sup>18)</sup> .....	35,7	21,0	20,3	23,2	21,2
<b>Asien</b>					
China <sup>19)</sup> .....	0,5	1,87	...	...	...
Indien <sup>20)</sup> .....	5,4	6,5	6,7	7,2	6,8
Japan <sup>21)</sup> .....	95,2 <sup>22)</sup>	135,5	36,9	40,7	49,2
Türkei .....	2,2	11,3	11,7	17,5	23,3
<b>Australien</b>					
Australischer Bund <sup>23)</sup> ..	17,4	10,0	13,8	13,8	17,3
Welt <sup>24)</sup>	1910	2070	2290	2390	2399

\*) Wenn nicht anders vermerkt, beziehen sich die Angaben auf die Gesamtproduktion von Primärkupfer aus eigenen und eingeführten Erzen und Konzentraten. — <sup>1)</sup> Elektrolytkupfer. — <sup>2)</sup> Gewinnung von Primärkupfer, 67,1 Tausend t. — <sup>3)</sup> Bundesrep. Deutschl. ohne Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenz. und Lindau. — <sup>4)</sup> Schwarz- und Blisterkupfer. — <sup>5)</sup> Ab 1949 Raffinadekupfer einschl. Sekundärkupfer. — <sup>6)</sup> Primäranoden-Kupfer. — <sup>7)</sup> Sekundärkupfer. — <sup>8)</sup> Ohne Kupfer in Legierungen. — <sup>9)</sup> Einschl. Elektrolytkupfer. — <sup>10)</sup> Raffinadekupfer. — <sup>11)</sup> Schwarz und Blisterkupfer. — <sup>12)</sup> Nur Blisterkupfer. — <sup>13)</sup> Blister- und Elektrolytkupfer. — <sup>14)</sup> Blister- und Raffinadekupfer. — <sup>15)</sup> Blister- und Anodenkupfer. — <sup>16)</sup> Sekundärkupfer: 1938=328,4; 1949=646,9; 1950=886,8; 1951=984,5 Tausend t. — <sup>17)</sup> Ohne Formosa. — <sup>18)</sup> Sekundärkupfer: 1949=38,5; 1950=47,8; 1951=50,2 Tausend t. — <sup>19)</sup> Einschl. Sekundärkupfer. — <sup>20)</sup> Nur Primärkupfer, Ohne Sowjetunion.

24. Gewinnung von Blei\*)  
1938 und 1949 bis 1952

Land	1000 t				
	1938	1949	1950	1951	1952
<b>Primärblei</b>					
<b>Europa</b>					
Deutsches Reich .....	145,0 <sup>1)</sup>	.	.	.	.
Bundesrep. Deutschland .....	.	54,6	66,6	76,1	92,7
Belgien <sup>2)</sup> .....	88,0	179,3	62,1	70,6	75,4
Frankreich <sup>3)</sup> .....	43,6	54,5	61,5	48,0	51,5
Griechenland .....	4,1	1,1	1,6	1,9	...
Großbritannien und Nordirland .....	10,0	2,2	3,1	4,2	8,8
Italien .....	44,0	26,3	37,5	36,0	34,9
Jugoslawien .....	8,6	56,8	57,2	60,1	67,2
Norwegen .....	0,3	—	—	—	—
Österreich <sup>4)</sup> .....	9,3	8,6	9,4	9,5	9,4
Polen .....	19,9	...	...	...	...
Schweden .....	—	10,8	16,7	9,5	...
Spanien .....	31,8	27,4	34,9	41,9	41,8
<b>Afrika</b>					
Nord-Rhodesien .....	0,3	14,2	13,9	14,2	12,8
Tunesien <sup>5)</sup> .....	23,9	19,5	23,5	22,9	25,4
<b>Amerika</b>					
<b>Nord- und Mittelamerika</b>					
Canada <sup>6)</sup> .....	181,8	132,6	154,6	147,6	166,3
Mexiko .....	230,9	212,0	230,8	218,6	...
USA <sup>7)</sup> .....	330,9	433,0	461,1	378,9	...
<b>Südamerika</b>					
Argentinien .....	10,7	18,0	19,0	24,0	...
Peru <sup>8)</sup> .....	26,2	36,0	31,3	44,5	48,5
<b>Asien</b>					
Japan <sup>9)</sup> .....	11,1	12,5	16,2	16,9	18,8
<b>Australien</b>					
Australischer Bund <sup>10)</sup> ..	226,2	187,3	201,8	202,8	200,4
Welt <sup>11)</sup>	1580	1430	1550	1490	1618
<b>Sekundärblei</b>					
<b>Europa</b>					
Frankreich .....	13,1	11,4	17,9	20,5	19,7
Großbritannien und Nordirland .....	.	34,2	71,1	73,6	87,5
Italien .....	6,7	14,6	...	...	...
Schweden .....	.	7,5	...	...	...
<b>Amerika</b>					
<b>Nordamerika</b>					
USA <sup>12)</sup> .....	108,3	138,5	117,3	153,2	...

\*) Wenn nicht anders vermerkt, beziehen sich die Angaben auf die Gesamtproduktion von Primärblei aus eigenen und eingeführten Erzen und Konzentraten. Soweit möglich, ist Sekundärblei besonders ausgewiesen. — <sup>1)</sup> Geschätzt. — <sup>2)</sup> Raffinadoblei. — <sup>3)</sup> Handelsfertigtes Metall, ab 1949 geringe Mengen Sekundärblei. — <sup>4)</sup> Primär- und Sekundärblei. — <sup>5)</sup> Raffinadoblei, einschl. exportierte Bleibarren. — <sup>6)</sup> Nur Primärblei. Ohne Sowjetunion. — <sup>7)</sup> Nur als Metall gewonnene Menge.

**25. Gewinnung von Zink\*)**  
1938 und 1949 bis 1952

1000 t					
Land	1938	1949	1950	1951	1952
<b>Europa</b>					
Deutsches Reich <sup>1)</sup> ..	193,3				
Bundesrep. Deutschl. <sup>1)</sup>		93,3	141,5	155,5	153,4
Belgien <sup>1)</sup> ..	201,7	176,6	177,3	200,9	186,8
Frankreich ..	61,5	60,6	71,5	74,6	80,1
Großbritannien und Nordirland ..	55,9 <sup>2)</sup>	65,2	71,4	70,8	69,8
Italien <sup>1)</sup> ..	33,6	26,6	38,1	47,2	54,8
Jugoslawien ..	4,6	9,9	12,3	13,2	14,5
Niederlande ..	25,3	15,0	19,8	22,6	25,9
Norwegen <sup>1)</sup> ..	46,5	41,1	43,2	40,8	38,4
Spanien ..	7,7	19,5	21,3	21,3	21,3
<b>Afrika</b>					
Nord-Rhodesien <sup>1)</sup> ..	10,4	23,2	23,2	22,9	23,3
<b>Amerika</b>					
<b>Nord- und Mittelamerika</b>					
Canada <sup>1)</sup> ..	156,0	187,9	185,6	199,2	202,8
Mexiko ..	37,1	53,5	53,5	58,8	...
USA ..	404,9	739,4	765,2	799,2	824,4
<b>Asien</b>					
Japan <sup>1)</sup> ..	56,1	32,3	49,0	56,4	70,1
<b>Australien</b>					
Australischer Bund <sup>1)</sup> ..	70,9	82,6	85,0	78,0	88,8
<b>Welt<sup>1)</sup></b>	<b>1490</b>	<b>1730</b>	<b>1860</b>	<b>1974</b>	<b>2079</b>

\*1) Wenn nicht anders vermerkt, beziehen sich die Angaben auf Primärzink. Aus eigenen und eingeführten Erzen und Konzentraten. — \*) Roh- und Feinzerzeugung der Hütten, Sekundärzink teilweise mit enthaltend. — \*) Ab 1949 einschl. Sekundärzink. — \*) Einschl. geringer Mengen Sekundärzink. — \*) Elektrolytzink. — \*) Raffinadzink. — \*) 12 Monate, die am 30. 6. des angegebenen Jahres enden. — \*) Ohne Sowjetunion.

**26. Gewinnung von Zinn\*)**  
1938 und 1949 bis 1952

t					
Land	1938	1949	1950	1951	1952
<b>Europa</b>					
Deutsches Reich	2 400				
Bundesrepublik Deutschland <sup>1)</sup> ..		639	824	909	1 442
Belgien ..	7 137	9 140	9 665	8 494	10 755
Großbritannien ..	32 622	28 835 <sup>2)</sup>	29 211 <sup>2)</sup>	28 348 <sup>2)</sup>	29 995
Italien ..	275				
Niederlande ..	25 749	19 556	21 364	21 314	28 358 <sup>2)</sup>
Portugal ..	80	221	212	318	305
Spanien ..	120	650	910	898	772 <sup>2)</sup>
<b>Afrika</b>					
Belgisch Kongo ..	2 225	3 258	3 290	3 059	2 938
Südafrikan. Union		605	730	840	969 <sup>2)</sup>
Süd-Rhodesien ..		79	83	56	61 <sup>2)</sup>
<b>Amerika</b>					
<b>Nord- und Mittelamerika</b>					
Canada ..		280	362	157	...
Mexiko ..		330 <sup>2)</sup>	432 <sup>2)</sup>	356 <sup>2)</sup>	61 <sup>2)</sup>
USA ..	— 4)	36 632	32 651	31 417	22 903
<b>Südamerika</b>					
Argentinien ..	1 111	239	257	209	305 <sup>2)</sup>
Brasilien ..		160	120	183 <sup>2)</sup>	244 <sup>2)</sup>
<b>Asien</b>					
China <sup>1)</sup> ..	13 400	4 267	4 064	4 877	5 487
Malsische Föderation <sup>1)</sup> ..	64 769	63 744	69 850	66 972	63 837
<b>Welt<sup>1)</sup></b>	<b>164 701</b>	<b>160 027</b>	<b>170 696</b>	<b>176 284</b>	<b>170 188</b>

\*1) Wenn nicht anders vermerkt, beziehen sich die Angaben auf die Produktion von Primärzinn. — \*) Reinzinn, auch Sekundärzinn enthalten. — \*) Ab 1949 einschl. Gewinnung aus Schrott und Rückständen. — \*) Schätzung. — \*) 1940=1413 t. — \*) Einschl. Singapur. — \*) Ohne Sowjetunion.

**27. Gewinnung von Aluminium\*)**  
1938 und 1949 bis 1952

1000 t					
Land	1938	1949	1950	1951	1952
<b>Europa</b>					
Deutsches Reich ..	161,1				
Bundesrep. Deutschl.		29,1	27,8	74,1	100,5
Belgien <sup>1)</sup> ..	1,6	2,2	1,7	1,4	1,4
Frankreich ..	45,3	54,1	60,7	91,1	106,1
Großbritannien und Nordirland ..	23,4	30,8	30,0	28,2	28,4
Italien ..	25,8	25,7	37,0	50,8	52,8
Jugoslawien ..	1,7 <sup>2)</sup>	2,5	1,9	2,8	2,6
Norwegen ..	29,0	35,7	47,1	51,2	52,4
Österreich ..	4,4 <sup>2)</sup>	14,8	18,0	26,4	36,7
Schweden ..	1,9	3,9	4,1	6,6	8,0
Schweiz ..	26,4	21,6	19,2	27,6	27,6
Spanien ..	0,7	0,8	2,3	3,8	4,1
<b>Amerika</b>					
<b>Nordamerika</b>					
Canada ..	64,6	335,2	360,0	403,2	...
USA ..	130,1	547,5	651,6	759,6	850,8
<b>Asien</b>					
Japan ..	14,4	21,2	24,7	36,8	42,7
<b>Welt<sup>1)</sup></b>	<b>530</b>	<b>1150</b>	<b>1310</b>	<b>1590</b>	<b>1786</b>

\*1) Wenn nicht anders vermerkt, beziehen sich die Zahlen nur auf Primär-Aluminium. Produktion von Sekundär-Aluminium (Wiedergewinnung aus Aluminiumschrott) ist ausgenommen. — \*) Primär- und Sekundär-Aluminium. — \*) 1939. — \*) 1937. — \*) Nur Primär-Aluminium. Ohne Sowjetunion.

**28. Gewinnung von Naturphosphaten\*)**  
1938 und 1948 bis 1951

1000 t					
Land	1938	1948	1949	1950	1951
<b>Europa</b>					
Belgien ..	75	9 <sup>1)</sup>	44 <sup>1)</sup>	42 <sup>1)</sup>	70 <sup>1)</sup>
Frankreich ..	93	85	60	...	80
Polen ..	13	...	...	...	...
Spanien ..	23	21 <sup>1)</sup>	21 <sup>1)</sup>	10 <sup>1)</sup>	10 <sup>1)</sup>
<b>Afrika</b>					
Ägypten ..	458	300	350	397 <sup>1)</sup>	451 <sup>1)</sup>
Algerien ..	584	671	648	685	769
Französisch. Marokko ..	1 487	3 226	3 126	4 022	4 599
Tunesien ..	2 034	1 864	1 442	1 530	1 742
<b>Amerika</b>					
<b>Nordamerika</b>					
Niederl. Antillen <sup>1)</sup> ..	99	59	93	90	95
USA ..	3 922	9 246 <sup>1)</sup>	7 560 <sup>1)</sup>	10 711 <sup>1)</sup>	10 827 <sup>1)</sup>
<b>Asien</b>					
Japan <sup>1)</sup> ..	150	176 <sup>1)</sup>	195 <sup>1)</sup>	...	...
Weihnachts-Insel <sup>1)</sup> ..	162	151 <sup>1)</sup>	195 <sup>1)</sup>	287 <sup>1)</sup>	290 <sup>1)</sup>
<b>Ozeanien</b>					
Franz. Ozeanien ..	113	183	..	..	..
Palau-Inseln ..	104	..	..	..	..
Nauru-Insel <sup>1)</sup> ..	855	267 <sup>1)</sup>	1 200 <sup>1)</sup>	1 200 <sup>1)</sup>	1 200 <sup>1)</sup>
Ozean-Insel ..	304	205 <sup>1)</sup>	..	..	..
<b>Insgesamt</b>	<b>10 584</b>	<b>16 500</b>	<b>15 300</b>	<b>19 300</b>	<b>20 500</b>

\*1) Rohminerale mit verschiedenem Phosphatgehalt. Die Sowjetunion sowie einige kleinere Erzeugerländer sind nicht inbegriffen. — \*) 12 Monate, die am 30. 6. des genannten Jahres enden. — \*) Ausfuhr. — \*) Einschl. Lieferungen von den Riukiu-Inseln und den Marianen. — \*) 1947 bis 1949 einschl. Palau-Inseln. — \*) Bei Nauru inbegriffen. — \*) Bei Japan inbegriffen. — \*) Einschl. Ozean-Insel und Franz. Ozeanien.

## 29. Gewinnung von Naturkautschuk\*) 1934/38 und 1949 bis 1952

1000 t											
Land	1934/1938	1949	1950	1951	1952	Land	1934/1938	1949	1950	1951	1952
<b>Afrika</b>											
Belgisch Kongo <sup>1)</sup> .....	0,8	6,9	8,2	12,2	16,8	Ceylon .....	61,8 <sup>1)</sup>	90,9	115,3	106,7	98,0
Französisch Kamerun <sup>1)</sup>	1,3	2,3	1,8	2,1	...	Indien .....	13,4	15,8	15,8	17,4	20,2
Goldküste <sup>2)</sup> .....	0,4	0,4	0,3	0,3	...	Indochina .....	38,8 <sup>1)</sup>	43,7	49,3	52,9	61,6
Liberia <sup>1)</sup> .....	2,6 <sup>1)</sup>	28,7	31,6	35,4	35,9	Malaisische Föderation <sup>1)</sup>	422,9	682,3	705,2	615,1	593,6
Nigerien <sup>1)</sup> .....	1,7 <sup>1)</sup>	6,9	13,6	21,6	18,5	Philippinische Republik	0,7	1,2	1,2	...	749,9
						Republik Indonesien <sup>1)</sup> ..	353,4	438,8	707,6	818,1	32,4
<b>Amerika</b>						Sarawak .....	21,0 <sup>1)</sup>	40,2	56,5	43,0	99,5
Holivien <sup>1)</sup> .....	0,9	1,5	2,0	...	...	Thailand .....	49,2	95,7	114,0	110,6	...
Brasilien .....	16,3	21,7	19,7	21,1	26,6	Vietnam u. Kambodscha	..	43,7	49,3	53,0	...
Mexiko <sup>1)</sup> .....	1,7	—	1,0	1,9	...						
<b>Asien</b>						<b>Ozeanien</b>					
Britisch Nord Borneo <sup>1)</sup>	11,5	19,8	24,3	22,0	19,4	Neu Guinea (Irian) <sup>1)</sup> ..	..	0,1	0,3	0,1	1,9
Brunei <sup>1)</sup> .....	1,5	1,7	2,5	2,4	1,8	Papua <sup>1)</sup> .....	1,1 <sup>1)</sup>	0,8	2,1	2,6	...
Burma <sup>1)</sup> .....	8,4	5,6	10,6	9,8	10,4	<b>Insgesamt</b>	<b>985,6</b>	<b>1513,9</b>	<b>1889,8</b>	<b>1905,1</b>	<b>1793,3</b>

\*) Latices (Latex) inbegriffen (Trockengewicht); ohne Gummi aus Abfällen. — <sup>1)</sup> Ausfuhr. — <sup>2)</sup> Durchschnitt von 2 Jahren. — <sup>3)</sup> Nur Plantagen-gewinnung. — <sup>4)</sup> Einschl. Singapur. — <sup>5)</sup> Plantagen-gewinnung sowie die Ausfuhr aus kleinen Besitzungen der Eingeborenen. — <sup>6)</sup> Ausfuhr je Haushaltsjahr (jeweils am 30. 6. endend).

## 30. Gewinnung von synthetischem Kautschuk 1938 und 1949 bis 1952

1000 t										
Land	Synthetischer Kautschuk <sup>1)</sup>					Gummi aus Abfällen <sup>2)</sup>				
	1938	1949	1950	1951	1952	1938	1949	1950	1951	1952
<b>Europa</b>										
Deutsches Reich .....	5,0	..	..	..	..	37,0 <sup>3)</sup>	..	..	..	..
Großbritannien u. Nord- Irland .....	..	..	..	..	..	..	21,3	30,6	37,3	27,1
<b>Amerika</b>										
<b>Nordamerika</b>										
Canada .....	..	47,4	59,4	63,3	75,5	..	3,5	4,5	5,2	277,7
USA .....	1,0	400,0	483,8	858,7	811,4	124,4	227,6	318,0	371,8	...
<b>Südamerika</b>										
Brasilien .....	..	..	..	..	..	..	2,3	3,1	3,9	...
<b>Australien</b>										
Australischer Bund .....	..	..	..	..	..	..	6,0	8,4	8,7	...
<b>Insgesamt</b>							<b>285,3</b>	<b>389,5</b>	<b>454,7</b>	<b>...</b>

<sup>1)</sup> Nur polymere Verbindungen des Butadiens mit Styren und Acrylnitril sowie synthetischer Kautschuk der Typen Neopren und Butyl. Latices (Latex) sind inbegriffen (Trockengewicht). — <sup>2)</sup> Großbritannien, Canada, USA, und der Australische Bund vertraten 1945 etwa 70 % der Weltgummierzeugung aus Abfällen. — <sup>3)</sup> Verbrauch.

## 31. Gewinnung von Benzin\*) 1938 und 1948 bis 1951

1000 t											
Land	1938	1948	1949	1950	1951	Land	1938	1948	1949	1950	1951
<b>Europa</b>											
Deutsches Reich ..	1 409	..	..	..	..	USA .....	60 306	95 796	99 751	105 578	117 985
Bundesrepublik <sup>1)</sup>	..	..	410	973	1 519	Südamerika	..	..	..	..	..
Deutschland .....	..	..	..	..	..	Argentinien .....	894	1 236	1 234	1 515	1 423
Frankreich .....	2 222	1 786	2 535	3 134	3 920	Columbien .....	101,3	167,5	224,4	240,8	245,5
Großbritannien und Nordirland .....	311	628	913	1 666	3 165	Peru .....	273	465	462	386	...
Italien .....	421,8	414,2 <sup>2)</sup>	708,1	984,1	1 358	Uruguay .....	91,8	142,9	120,9	..	2129,2
Niederlande <sup>3)</sup> .....	256,2	493	708	1 303	1 641	Venezuela .....	129,8	482,2	731,2	1 751,4	...
Schweden .....	15,0 <sup>4)</sup>	52,1	89,7	141,8	147,0	<b>Asien</b>					
<b>Afrika</b>						Bahrein-Inseln .....	302	1 481	1 573	1 754	2005
Ägypten .....	95,2	193,2	212,9	194,9	208,4	Burma .....	196	9	8	16	23
Südafrik. Union ..	18,1	20,6	22,5	26,2	...	Iran <sup>5)</sup> .....	1 821 <sup>6)</sup>	3 003 <sup>6)</sup>	3 411	7 287	586
<b>Amerika</b>						Japan .....	638	15	19	298	2496
<b>Nord- u. Mittelamerika</b>						Republik Indonesien	2 092	..	2 021	2 155	1 683
Canada <sup>7)</sup> .....	2 185	4 074	4 813	5 346	6 085	Saudi-Arabien .....	..	1 234	1 245	..	..
Curaçao und Aruba	3 483	5 883	..	..	..	<b>Australischer Bund</b>					
Mexiko <sup>8)</sup> .....	649	1 152	1 256	1 372	..	Australien <sup>11)</sup> .....	..	185,5	237,7	260,5	285,0
Trinidad .....	449 <sup>9)</sup>	707	721	755	835	<b>Insgesamt<sup>10)</sup></b>	<b>80 400</b>	<b>122 200</b>	<b>130 800</b>	<b>146 000</b>	<b>161 300</b>

\*) Einschl. Benzin für Flugzeugmotoren. — <sup>1)</sup> Einschl. Hydrierbenzin, ohne Benzin aus der Fischer-Tropsch-Synthese. — <sup>2)</sup> Änderung des Gebietsstandes. — <sup>3)</sup> Ohne Verbrauch in den Raffinerien sowie ohne Verluste. — <sup>4)</sup> Testbenzin inbegriffen. — <sup>5)</sup> Gewinnung für den Verkauf sowie Eigenverbrauch der Raffinerien. — <sup>6)</sup> Roh und raffiniert. — <sup>7)</sup> 1938 Ausfuhr; Vergleichszahl 1947: 630. — <sup>8)</sup> Ausfuhr (einschl. Wieder-ausfuhr). — <sup>9)</sup> 22. 6. 1938 bis 20. 3. 1939. — <sup>10)</sup> 12 Monate, die am 21. 3. des angegebenen Jahres beginnen. — <sup>11)</sup> 12 Monate, die am 30. 6. des angegebenen Jahres enden. — <sup>12)</sup> Ohne Sowjetunion.

32. Herstellung von Baumwollgarnen und -geweben 1938 und 1950 bis 1952

Land	Baumwollgarne <sup>1)</sup>				Land	Baumwollgewebe <sup>1*)</sup>				
	1938	1950	1951	1952		Maßeinheit	1938	1950	1951	1952
1000 t										
<b>Europa</b>					<b>Europa</b>					
Deutsches Reich.....	410,9				Deutsches Reich.....	1000 t				
Bundesrepublik Deutschland <sup>2)</sup> .....		282,45	323,7	292,4	Bundesrepublik Deutschland <sup>2*)</sup> .....	1000 t		189,25	216,9	
Belgien <sup>3)</sup> .....	75,07	98,44	102,10	78,50	Belgien <sup>3*)</sup> .....	1000 t	49,49	73,54	79,09	
Dänemark <sup>3)</sup> .....	7,69	8,66			Dänemark.....	1000 t	4,72	6,83 <sup>1*)</sup>		
Frankreich <sup>4)</sup> .....	250	251	271	256	Frankreich <sup>4*)</sup> .....	1000 t	183	193	195	
Griechenland.....	15,75	19,78	21,69		Griechenland.....	Mill. m.	25,3	91,7	97,7	
Großbritannien und Nordirland <sup>5)</sup> .....	431,8	386,9	392,4	267,6	Großbritannien und Nordirland <sup>5*)</sup> .....	Mill. m.		1 941	2 016	
Italien.....	139 <sup>6)</sup>	188	195	137	Jugoslawien.....	m 1000		144,4	122,8	
Jugoslawien.....		29,9	26,9	25,9	Österreich <sup>7)</sup> .....	1000 t		13,42	14,36	
Niederlande <sup>8)</sup> .....	51,66	67,57			Polen.....	1000 t		69,04 <sup>9*)</sup>		
Österreich.....	32,3	19,38	21,82	15,71	Portugal <sup>10)</sup> .....	1000 t	16,23	27,97	25,68	
Polen.....	64,30	92,12			Schweden <sup>11)</sup> .....	1000 t	19,91	23,47	23,56	
Portugal.....	20,81	35,61	31,56	35,76	Tschechoslowakei.....	1000 t	55,74 <sup>12*)</sup>			
Schweden <sup>13)</sup> .....	27,54	27,99	28,32	25,68	<b>Afrika</b>					
Spanien.....		57,8	52,32	63,48	Ägypten <sup>14)</sup> .....	Mill. qm.	66,20	157,80	173,0	
Tschechoslowakei <sup>15)</sup> .....	88,70 <sup>16)</sup>				<b>Amerika</b>					
<b>Afrika</b>					<b>Nord- und Mittelamerika</b>					
Ägypten.....	20,67	31,70	31,20		Canada.....	Mill. m	199,80	297,20	283,20	
<b>Amerika</b>					Mexiko.....	1000 t	37,74	44,27	36,84	
<b>Nord- und Mittelamerika</b>					USA <sup>17)</sup> .....	Mill. m	7 578 <sup>18)</sup>	9 156 <sup>19)</sup>	9 268	
Canada.....	54,08	95,96	93,36	68,94	<b>Südamerika</b>					
Mexiko <sup>12)</sup> .....	7,67	6,53	4,44		Bolivien.....	Mill. m	5,82	7,22	8,58	
USA.....	1 410 <sup>20)</sup>				Brasilien <sup>21)</sup> .....	Mill. m	846			
<b>Südamerika</b>					Columbien.....	Mill. m		160,2	157,2	
Argentinien.....	24,37	76,68	91,28		Ecuador.....	Mill. m	6,35	13,03		
<b>Asien</b>					<b>Asien</b>					
Indien <sup>22)</sup> .....	591,1	534,3	593,3		Indien <sup>22)</sup> .....	1000 t	3,20			
Japan <sup>23)</sup> .....	554,5	238,3	337,2	352,8	Indien <sup>22)</sup> .....	Mill. m <sup>24)</sup>	3 904	3 361	3 809	
Korea.....	27,0	9,88 <sup>25)</sup>	5,73		Japan <sup>23)</sup> .....	Mill. qm	2 757	1 289	1 822	
Türkei.....	19,67	30,21	29,04		Korea.....	Mill. m	137,2	49,3 <sup>26)</sup>	29,9	
<b>Australien</b>					Türkei.....	1000 t	16,25	22,52		
Australischer Bund <sup>27)</sup> .....	5,13	12,14	16,31		<b>Australien</b>					
					Australischer Bund <sup>24)27)</sup> .....	Mill. qm		15,30	12,74	

1) Gesamtgewicht von Baumwollgarnen für Verkauf, Kommission oder Weiterverarbeitung. Wenn nicht anders vermerkt, sind Misch-, Abfall- und Cordgarne für pneumatische Reifen ausgenommen. — 2) Auch aus Zellwolle und Mischgarn. — 3) Einschl. Beimischung von Baumwolle und Kunstfasern. — 4) Einschl. Mischgarne, Reifen-, Cord- und Abfallgarne. — 5) Gesamtgewicht einfacher Baumwollgarne einschl. Produktion für industrielle Zwecke wie Reifen-Cordgarne. — 6) Einschl. Abfallgarne. — 7) Alle Garnsorten, die in der Baumwoll- und Leinenindustrie versponnen wurden. Vergleichsweise Gesamtzeugung von Baumwollgarnen (einschl. Mischgarne): 1950 = 60,34 und 1951 = 62,25 tausend Tonnen. — 8) Einschl. Mischgarne, hauptsächlich Baumwolle. — 9) Einschl. Misch- und Abfallgarne sowie Reifen-Cordgarne ohne Zwirn. — 10) Einschl. Vicuña und Reifen-Cordgarne. — 11) 1937. — 12) Produktion für den Verkauf. — 13) 1937; gesamte Baumwollgarn-Herstellung. Angaben sind nur für Zähljahre vorhanden. — 14) 12 Monate, die jeweils am 1. 4. des angegebenen Jahres beginnen. Produktion der Spinnereien nach der Cotton Industry (Statistics) Act of 1926, ungefähr die Gesamtproduktion der indischen Webereien. Ab 1950 ohne Pakistan. — 15) Gesamtzeugung von reinen Baumwollgarnen, Mischgarn mit 50 vH oder mehr Baumwollanteil sowie Garnen, die von Baumwollabfall versponnen wurden. Ausgenommen sind Garne mit einem Wollgehalt von 10 vH oder mehr, ohne Rücksicht auf den Baumwollgehalt. — 16) Ab 1950 nur Süd-Korea. — 17) 12 Monate, die jeweils am 30. 6. des angegebenen Jahres enden. — 18) Im allgemeinen nur Gesamtzeugung von Baumwollgeweben, die noch nicht dem abschließenden Prozeß der Bleichung, Färbung, Bedruckung, Appretur, Glättung usw. unterzogen wurden. Wenn nicht anders vermerkt, ist die Herstellung von Baumwollgewebe oder von Produkten ganz oder teilweise aus Baumwolle nicht inbegriffen. Diese sind nur berücksichtigt, wenn der Baumwollanteil 50 vH übersteigt. — 19) Einsatzgewicht der verarbeiteten Gespinnte; Angaben des Gesamteinsatzes. — 20) Rein- und Mischgewebe nach Veredlung. — 21) Ab 1950 einschl. Baumwollfabrikate, gemischt mit Zellwolle. — 22) Einschl. Baumwollgewebe, gemischt mit Zellwolle und Baumwollproduktion der Leinenindustrie. — 23) Herstellung von grauem und buntgewebtem Baumwolltuch auf Webstühlen von mindestens 80 cm Kammbreite. — 24) Grundsätzlich Mischgewebe. — 25) Veränderung des Gebietes. — 26) Ohne Schnürbänder, Borten, Besätze, Strickwaren. — 27) Einschl. Mischgewebe ohne Kommission. — 28) Einschl. Baumwollgarn. — 29) Ab 1950 Baumwoll-, Flaos- und Seidenzeugnisse; Angaben mit den der Vorjahre nicht vergleichbar. — 30) Einschl. Mischgewebe. — 31) Mischgewebe. — 32) Mischgewebe, ohne Gewebe mit einem Wollgehalt von 10 vH oder mehr. — 33) Ohne Baumwoll-Segeltuch, Bettleinwand und Hemdenzeug; Berichtsjahre die am 30. 6. enden.

## 33. Gewinnung von Wolle\*) 1934/38 und 1949 bis 1951

1 000 t

Land	1934/1938	1949	1950	1951	Land	1934/1938	1949	1950	1951
<b>Europa</b>					<b>Amerika</b>				
Bundesrepublik Deutschland <sup>1)</sup>	9	5	4	4	<b>Nord- und Mittelamerika</b>				
Albanien	1 <sup>1)</sup>	1 <sup>1)</sup>	1 <sup>1)</sup>	1 <sup>1)</sup>	Canada	5	2	2	2 <sup>2)</sup>
Bulgarien	6	7 <sup>2)</sup>	7 <sup>2)</sup>	8 <sup>2)</sup>	Mexiko	1	2 <sup>2)</sup>	2 <sup>2)</sup>	53
Finnland	1	1	1	1	USA	92	51	53	
Frankreich	10	5	6	7	<b>Südamerika</b>				
Griechenland	5	5 <sup>3)</sup>	5 <sup>3)</sup>	5 <sup>3)</sup>	Argentinien	92	98	99	96
Großbritannien und Nordirland	31	26	27	27	Bolivien	4	4 <sup>3)</sup>	4 <sup>3)</sup>	4 <sup>3)</sup>
Irland	5	4	4	4	Brasilien	11	14 <sup>3)</sup>	14 <sup>3)</sup>	12 <sup>3)</sup>
Italien	8	9	9	10	Chile	8	12 <sup>3)</sup>	12 <sup>3)</sup>	4
Jugoslawien	10	10	10	10	Peru	4	4	4	45
Norwegen	2	2	2	2	Uruguay	32	46	47	
Polen	3	1	2	2	<b>Asien</b>				
Portugal	6	5	6 <sup>3)</sup>	6 <sup>3)</sup>	Afghanistan	4	3 <sup>3)</sup>	3 <sup>3)</sup>	3 <sup>3)</sup>
Rumänien	12	8 <sup>3)</sup>	9 <sup>3)</sup>	10 <sup>3)</sup>	China	28	22 <sup>3)</sup>	22 <sup>3)</sup>	14
Spanien	16	22 <sup>3)</sup>	27 <sup>3)</sup>	27 <sup>3)</sup>	Indien	24	14 <sup>3)</sup>	14	...
<b>Afrika</b>					Irak	3	8	9	...
Ägypten	1	2 <sup>3)</sup>	2 <sup>3)</sup>	2 <sup>3)</sup>	Iran	7	8	9	...
Algerien	4	2	3	...	Pakistan	4	6	6	19
Basutoland	3	3	3	3	Türkei	13	18	17	
Franz. Marokko	10	5	6	...	<b>Australien</b>				
Südafrikan. Union	48	47	49	50	Australischer Bund	231	290	285	292
Tunesien	3	3	3	3	Neuseeland	92	119	119	119
					<b>Welt<sup>4)</sup></b>	<b>860</b>	<b>920</b>	<b>930</b>	<b>930</b>

\*) Reibbasis. — <sup>1)</sup> 1934/38: Deutsches Reich. — <sup>2)</sup> Nichtamtlich. — <sup>3)</sup> Ab 1949 ohne Pakistan. — <sup>4)</sup> Bei Indien inbegriffen. — <sup>5)</sup> Ohne Sowjetunion, (1934/38 = 920 000 t); Vorkriegsgebiet einschl. Ballenstaaten.

## 34. Herstellung von Wollgarnen 1938 und 1950 bis 1952 und Wollgeweben 1938 und 1949 bis 1951

Land	Wollgarn <sup>1)</sup> in 1000 t				Land	Maßeinheit	Wollgewebe <sup>2)</sup>			
	1938	1950	1951	1952			1938	1949	1950	1951
<b>Europa</b>					<b>Europa</b>					
Deutsches Reich	187,7 <sup>3)</sup>				Deutsches Reich	1000 t				65,1 <sup>11)</sup>
Bundesrepublik Deutschland <sup>4)</sup>		91,5	94,9	89,5	Bundesrepublik Deutschland <sup>4)</sup>	1000 t		43,4 <sup>11)</sup>	60,2 <sup>11)</sup>	25 010
Belgien	25,8	40,2	33,3	28,2	Belgien	t	15 600	21 362	26 403	5 347
Dänemark	4,88	112,29 <sup>4)</sup>			Dänemark <sup>4)</sup>	t	2 330	4 324	5 347	5 689 <sup>11)</sup>
Finnland	5,27	7,86	8,22		Finnland	t	3 582	4 739	5 453	80 268
Frankreich <sup>5)</sup>	118	127	120	110	Frankreich <sup>5)</sup>	t	79 800	80 767	80 031	
Großbritannien und Nordirland <sup>6)</sup>	212,4	252,2	227,4	206,4	Großbritannien und Nordirland <sup>6)</sup>	Mill. m	290 <sup>10)</sup>	367 <sup>11)</sup>	376 <sup>11)</sup>	350 <sup>11)</sup>
Jugoslawien		13,1	13,4	10,3	Jugoslawien <sup>11)</sup>	1000 qm	27 941	24 434	23 330	7 764
Niederlande <sup>7)</sup>	9,7	26,8	21,1	24,1	Österreich <sup>11)</sup>	t	6 000	6 342	7 177	
Norwegen <sup>8)</sup>	4,16	7,69	7,52	6,40	Polen <sup>11)</sup>	t	128 091 <sup>8)</sup>			
Österreich	10,8	11,0	11,5	9,2	Schweden <sup>11)</sup>	t	9 540	5 103	14 000	
Polen		41,9 <sup>9)</sup>			<b>Amerika</b>					
Schweden <sup>10)</sup>	10,5	118,3	16,1	13,3	<b>Nordamerika</b>					
<b>Amerika</b>					Canada <sup>11)</sup>	Mill. m	13,10	21,99	20,50	19,29
<b>Nordamerika</b>					USA <sup>11)</sup>	Mill. m	301 <sup>11)</sup>	379 <sup>11)</sup>	383 <sup>11)</sup>	343
Canada <sup>10)</sup>	4,10	7,23	6,75	6,24	<b>Asien</b>					
USA <sup>11)</sup>		367,2	319,2	307,2	Japan	Mill. qm	222,4	28,7	66,0	96,2
<b>Asien</b>					Türkei	t	3 149	6 240	4 376	...
Japan <sup>12)</sup>	53,7	32,5	51,2	68,5	<b>Australien</b>					
Türkei	4,50	7,45	6,18	...	Australischer Bund <sup>11)</sup>	Mill. qm	24,8	34,1	31,0	32,7
<b>Australien</b>					Neuseeland <sup>11)</sup>	Mill. m	1,69	2,49	2,36	...
Australischer Bund <sup>10)</sup>	13,7	22,4	21,4	13,2						
Neuseeland <sup>11)</sup>	0,296	2,969	...	...						

<sup>1)</sup> Woll- und Kammgarngewicht für Verkauf, Kommission oder Weiterverarbeitung. Wenn nicht anders vermerkt, sind Misch- und Abfallgarn nicht inbegriffen. — <sup>2)</sup> Aus Schafwolle und anderer tierischer Wolle. — <sup>3)</sup> Auch aus Zellwolle und Mischgarn. — <sup>4)</sup> Ab 1950: Einschl. Wolle gemischt mit Chemiefasern. — <sup>5)</sup> Einschl. Misch- und Abfallgarn. — <sup>6)</sup> Lieferungen von Kammgarn aus Wolle und tierischen Haaren. — <sup>7)</sup> Von der Wolleindustrie gesponnenes Garn. — <sup>8)</sup> Veränderung des Gebietsstandes. — <sup>9)</sup> Ohne auf Kommission gesponnenes Garn. — <sup>10)</sup> Abfallgarn. — <sup>11)</sup> Einschl. Misch- und Teppichgarn. — <sup>12)</sup> Nachkriegsjahre enthalten Mischgarn mit einem Wollgehalt von 10 vH oder mehr. — <sup>13)</sup> Wirtschaftsjahre, die am 30. 6. des genannten Jahres enden. — <sup>14)</sup> Wirtschaftsjahre, die am 1. 4. beginnen. 1938: Nur für Verkauf gesponnenes Garn. — <sup>15)</sup> Woll- und Kammgarn im Stück vor ihrer endgültigen Verarbeitung (Bleichung, Färbung usw.). Mischgewebe sind im allgemeinen nur eingeschlossen, wenn der Wollanteil 50 vH übersteigt. — <sup>16)</sup> Einschl. Mischwollgewebe. — <sup>17)</sup> Einsatzgewicht der verarbeiteten Gespinste; Angaben des Gesamtein-satzes. — <sup>18)</sup> Rein- und Mischwollgewebe. — <sup>19)</sup> Rein-, Mischwoll- und Abfallgewebe. — <sup>20)</sup> 1937. — <sup>21)</sup> Mill. qm. — <sup>22)</sup> Hauptsächlich Mischwollgewebe. — <sup>23)</sup> Rein- und Mischwollgewebe einschl. Filz. — <sup>24)</sup> Versand von Rein- und Mischwollgeweben. — <sup>25)</sup> Gewebe gelten als Wollgewebe, wenn sie 25 vH oder mehr Wolle enthalten. — <sup>26)</sup> Ab 1949 ohne Wollfilz. — <sup>27)</sup> Angaben sind mit den der Vorjahre nicht voll vergleichbar. — <sup>28)</sup> Einschl. Mischflanell. — <sup>29)</sup> Wirtschaftsjahre, die am 1. 4. beginnen

35. Herstellung von Tabakwaren\*) 1938 und 1948 bis 1951

a) Zigarren und Zigaretten  
Millionen Stück

Land	Zigarren					Zigaretten				
	1938	1948	1949	1950	1951	1938	1948	1949	1950	1951
<b>Europa</b>										
Deutsches Reich	9148,0 <sup>1)</sup>	1 470,0 <sup>2)</sup>	2 229,0 <sup>2)</sup>	3 353,0 <sup>2)</sup>	3 939,0 <sup>2)</sup>	47 539 <sup>3)</sup>	9 153	22 323	23 646	27 778
Bundesrep. Deutschland		394,4	392,0	400,6	262	1 956	3 200	3 949	4 436	3 951
Dänemark	490,0	394,4	392,0	400,6	262	4 505	4 213	4 247	4 519	4 687
Finnland	22,4 <sup>4)</sup>	6,3 <sup>5)</sup>	8,4 <sup>5)</sup>	9,7 <sup>5)</sup>	11,5 <sup>5)</sup>	48 258	57 259	51 284	51 096	56 609
Frankreich	43,0	54,8	79,5	106,3	105,6	2 981	4 300	5 000	5 571	6 190
Irland						18 080 <sup>6)</sup>	22 955 <sup>6)</sup>	28 375 <sup>6)</sup>	29 894 <sup>6)</sup>	30 912
Italien <sup>7)</sup>						4 893	16 993	22 180		
Jugoslawien	27,7	9,3	10,7			4 300	5 730	6 594	8 180	9 060
Niederlande <sup>8)</sup>	1 569	943	1 020	880	860	833	1 506	1 396	1 280	1 145
Norwegen <sup>9)</sup>	24,7	18,4	19,4	15,9	16,0	5 176	4 459	4 347	6 040	6 711
Osterreich <sup>10)</sup>	114,1	67,6	73,1	73,8	68,9	976 <sup>11)</sup>	2 798 <sup>11)</sup>	3 046 <sup>11)</sup>	3 059 <sup>11)</sup>	3 244
Portugal <sup>12)</sup>	26,3	28,0	20,2	18,0	18,2	2 113	2 798	3 491	3 993	4 391
Schweden	468	563	440	442	473	2 098	5 989	6 181	6 772	7 008
Schweiz						1 130 <sup>13)</sup>	2 515 <sup>13)</sup>	2 400 <sup>13)</sup>	2 735	...
<b>Afrika</b>										
Franz. Marokko	6,6	...	...	7,3	...	4 075	8 747	9 411	9 089	...
Südafrikan. Union <sup>14)</sup>										
<b>Amerika</b>										
<b>Nord- und Mittelamerika</b>										
Canada	132,7	210,3	257,2	199,0	169,2	6 900	16 072	17 053	17 311	15 667
Cuba	157,6	399,0	366,9	350,2	...	5 043	7 684	7 963	8 157	...
USA	5 015 <sup>15)</sup>	5 645 <sup>15)</sup>	5 453 <sup>15)</sup>	5 399	...	171 842 <sup>16)</sup>	386 826 <sup>16)</sup>	384 962	391 956	...
<b>Südamerika</b>										
Chile	5,3	4,2	3,7	3,5	3,2	3 062	7 124	7 023	7 665	6 900
Kolumbien		1,5	1,6	1,7	...		8 644	9 086	10 261	11 171
Peru							1 722	2 015	2 153	...
<b>Asien</b>										
Japan	1,3 <sup>17)</sup>	...	0,2	0,2	0,1	45 876 <sup>18)</sup>	29 068	52 956	62 431	73 654
Korea <sup>19)</sup>						5 904	3 974	6 031	...	...
Türkei						9 752 <sup>20)</sup>	...	18 395	15 565	17 190
<b>Australien</b>										
Australischer Bund <sup>21)</sup>	30,5	18,1	19,0	20,3	23,4	2 888	4 713	4 491	4 750	4 955
Neuseeland						399	1 483	1 454	1 726	1 828

\* Falls nicht anderes vermerkt, sind Zigarillos zusammen mit Zigaretten angegeben. Wo die Zigarettenherstellung nur gewichtsmäßig vorliegt, wurde 1 Tonne gleich 1 Million Zigaretten angenommen. — <sup>1)</sup> 12 Monate, die jeweils am 1. 4. des angegebenen Jahres beginnen. — <sup>2)</sup> Annähernde Herstellung nach der Steuerstatistik. — <sup>3)</sup> Einschl. Zigarillos. — <sup>4)</sup> 12 Monate, die jeweils am 30. 6. des angegebenen Jahres enden. — <sup>5)</sup> Ohne Zigarillos. — <sup>6)</sup> Veränderung des Gebietsstandes. — <sup>7)</sup> Zigarillos bei Zigarren inbegriffen. — <sup>8)</sup> Nur Festlands-Portugal. Produktion der Azoren und Madeiras: 1948 = 545 Mill. Zigaretten. — <sup>9)</sup> 12 Monate, die jeweils in dem angegebenen Jahr enden. — <sup>10)</sup> Zigarren im Gewicht von 1360 g oder mehr je Tausend, ohne in Zollfreilagern hergestellte Zigarren 1949 = 150 Mill. (1950 = 157 Mill., große Zigarren). — <sup>11)</sup> Einschl. Zigarren im Gewicht von weniger als 1360 g je Tausend. — <sup>12)</sup> 12 Monate, die jeweils am 1. 4. des angegebenen Jahres beginnen. — <sup>13)</sup> Ab 1948 nur Südkorea. — <sup>14)</sup> 12 Monate, die am 31. 5. enden.

b) Tabak\*)

Land	1938	1948	1949	1950	1951
<b>Europa</b>					
Deutsches Reich	33 584 <sup>1)</sup>	5 285 <sup>2)</sup>	20 025 <sup>2)</sup>	19 382 <sup>2)</sup>	19 563 <sup>2)</sup>
Bundesrep. Deutschland		4 172	3 613	3 480	3 389
Dänemark	3 738	570	726	866	740
Finnland	380	1 476	1 428	1 322	1 283
Frankreich <sup>3)</sup>	2 305	1 501	1 451	1 361	1 361
Irland	1 696	5 393 <sup>4)</sup>	6 016	6 202	6 158
Italien <sup>5)</sup>	7 000	1 751	504		
Jugoslawien	4 564	9 500	12 100	13 500	13 900
Niederlande	11 500	3 350	3 303	3 265	3 445
Norwegen	2 574	477	1 416	1 471	1 462
Osterreich	4 599	1 976	1 568	1 369	1 371
Portugal <sup>6)</sup>	1 802	5 083	4 783	4 398	4 251
Schweden	5 505	2 339	2 315	2 449	2 475
Schweiz <sup>7)</sup>	2 546				
<b>Afrika</b>					
Franz. Marokko	711	571	557	667	...
Südafrikanische Union <sup>8)</sup>	6 338	7 651	7 843	8 557	...
<b>Amerika</b>					
<b>Nord- und Mittelamerika</b>					
Canada	11 866	13 324	13 240	13 383	13 292
Cuba	63,0	67,7	74,4	66,8	...
USA	156 656	110 985	108 386	106 679	103 038
<b>Südamerika</b>					
Peru	...	752	471	1 047	...
<b>Asien</b>					
Japan	19 772 <sup>9)</sup>	21 960	17 384	10 374	10 792
Korea <sup>10)</sup>	11 945	7 160	7 613	...	7 292
Türkei	3 667 <sup>11)</sup>	...	3 162	2 303	2 548
<b>Australien</b>					
Australischer Bund <sup>12)</sup>	7 376	8 943	8 734	9 148	9 510
Neuseeland	1 293	1 897	2 111	2 273	2 352

\* In der Bezeichnung »Tabak« sind Rauch-, Schnupf- und Kautabak zusammengefaßt. — <sup>1)</sup> Ohne Kautabak. — <sup>2)</sup> Nur Rauchtobak. — <sup>3)</sup> Ohne Rauchtobak. — <sup>4)</sup> 12 Monate, die jeweils am 30. 6. des angegebenen Jahres enden. — <sup>5)</sup> Veränderung des Gebietsstandes. — <sup>6)</sup> Nur Festlands-Portugal. Produktion der Azoren und Madeiras: 1948 = 91 t Tabak. — <sup>7)</sup> 12 Monate, die jeweils in dem angegebenen Jahr enden. — <sup>8)</sup> 12 Monate, die jeweils am 1. 4. des angegebenen Jahres beginnen. — <sup>9)</sup> Ab 1948 Süd-Korea. — <sup>10)</sup> 12 Monate, die am 31. 5. enden. — <sup>11)</sup> Ohne Schnupftabak.

## 36. Herstellung von Margarine 1938 und 1948 bis 1951

1000 t

Land	1938	1948	1949	1950	1951
<b>Europa</b>					
Deutsches Reich <sup>1)</sup> )....	446,9	.	.	.	.
Bundesrepublik Deutschland <sup>2)</sup> ).....	.	115,4	238,9	364,5	449,7
Belgien <sup>3)</sup> ).....	63,8	69,8	68,5	65,4	69,6
Dänemark.....	81,3	55,4	58,5	61,1	74,9
Finnland.....	14,0	17,6 <sup>4)</sup> )	13,6	15,7	17,8
Frankreich.....	35,0	53,8	54,0	54,0	56,0
Großbritannien u. Nord- irland.....	211,3	413,5	426,7	378,0	453,8
Irland.....	5,2	6,2	5,3	5,8	6,3
Island.....	1,4	2,0	2,0	2,1	2,1
Niederlande.....	72,0 <sup>5)</sup> )	107,3	144,3	175,8	180,0
Norwegen.....	54,7	61,2	64,1	63,3	75,0
Österreich.....	.	1,9	3,2	9,4	15,7
Portugal.....	0,06	0,62	0,96	0,77	0,85
Schweden.....	59,0	50,7	70,9	80,9	87,8
Tschechoslowakei.....	.	70,9 <sup>6)</sup> )	...	...	...
<b>Amerika</b>					
<b>Nordamerika</b>					
USA.....	174,7	411,9	390,9	421,9	470,1
<b>Asien</b>					
Japan.....	3,5	21,9	22,2	20,3	23,3
<b>Australien</b>					
Australischer Bund <sup>7)</sup> )..	15,3	23,9	29,8	31,0	26,3
<b>Welt<sup>8)</sup>)</b>	<b>1 230</b>	<b>1 510</b>	<b>1 720</b>	<b>1 890</b>	<b>2 160</b>

<sup>1)</sup> Einschl. Österreich. — <sup>2)</sup> Einschl. Kunstseisefette. — <sup>3)</sup> Änderung des Gebietsstandes. — <sup>4)</sup> Einschl. zugemischter Butter. — <sup>5)</sup> Ohne Sowjetunion; ab 1948 außerdem ohne sowjetische Besatzungszone von Deutschland. — <sup>6)</sup> 12 Monate, die am 30. Juni des angegebenen Jahres enden.

## 37. Rohzucker-Erzeugung 1934/1938 und 1949 bis 1951

1000 t

Land	Jahr, beginnend September				Land	Jahr, beginnend September			
	1934/38	1949	1950	1951		1934/38	1949	1950	1951
<b>Europa</b>					Guatemala.....	16	71 <sup>11)</sup> )	59 <sup>11)</sup> )	55 <sup>11)</sup> )
Deutsches Reich <sup>1)</sup> )....	1 893	.	.	.	Mexiko <sup>12)</sup> ).....	245	628 <sup>5)</sup> )	710 <sup>5)</sup> )	757 <sup>5)</sup> )
Bundesrepublik Deutschland <sup>2)</sup> ).....	.	633	998	1 052	Puerto Rico.....	884 <sup>4)</sup> )	1 167	1 114	1 202
Sowj. Besatzungszone..	.	555	833	771	USA.....	1 807 <sup>4)</sup> )	1 897	2 337	1 821
Belgien.....	237	343	446	267	<b>Südamerika</b>				
Dänemark.....	191	323	371	350	Argentinien <sup>3)</sup> ).....	410	549	613	651
Frankreich.....	971	881	1 433	1 266 <sup>4)</sup> )	Brasilien <sup>4)</sup> ).....	1 067	1 731	1 701	1 903
Großbritannien u. Nord- irland.....	487	516	765	683 <sup>5)</sup> )	Britisch Guayana.....	192	199 <sup>6)</sup> )	220 <sup>6)</sup> )	227 <sup>6)</sup> )
Irland <sup>6)</sup> ).....	81	100	93	91 <sup>6)</sup> )	Peru <sup>7)</sup> ).....	382	470	427	467 <sup>7)</sup> )
Italien.....	335	475	610	669 <sup>8)</sup> )	<b>Asien</b>				
Jugoslawien.....	75	110 <sup>9)</sup> )	94 <sup>9)</sup> )	175 <sup>9)</sup> )	China (22 Provinzen) ..	335 <sup>13)</sup> )	...	...	...
Niederlande.....	235	398	469 <sup>10)</sup> )	366	Formosa.....	1 073 <sup>14)</sup> )	626	356	535 <sup>15)</sup> )
Polen.....	954	828	950	953 <sup>10)</sup> )	Indien <sup>16)</sup> ).....	2 902 <sup>14)</sup> )	3 221	3 562	3 447
Rumänien.....	66	112 <sup>11)</sup> )	111 <sup>11)</sup> )	130 <sup>11)</sup> )	Iran.....	17	31 <sup>17)</sup> )	61	78
Schweden.....	301 <sup>12)</sup> )	290	286	317	Java und Madura <sup>18)</sup> )...	1 153	224 <sup>18)</sup> )	277 <sup>18)</sup> )	427 <sup>18)</sup> )
Spanien <sup>13)</sup> ).....	327 <sup>13)</sup> )	189	198	357 <sup>13)</sup> )	Mandschurei.....	10 <sup>19)</sup> )	5 <sup>19)</sup> )	9 <sup>19)</sup> )	9 <sup>19)</sup> )
Tschechoslowakei.....	633	624 <sup>14)</sup> )	880 <sup>14)</sup> )	800 <sup>14)</sup> )	Pakistan <sup>20)</sup> ).....	417 <sup>20)</sup> )	678	570	573
Ungarn.....	124	265 <sup>15)</sup> )	255 <sup>15)</sup> )	254 <sup>15)</sup> )	Philippinische Rep. <sup>21)</sup> )..	960 <sup>21)</sup> )	621	848 <sup>21)</sup> )	980 <sup>21)</sup> )
<b>Afrika</b>					Türkei.....	61	150	152 <sup>22)</sup> )	207 <sup>22)</sup> )
Ägypten.....	146	175	195	192	<b>Australien und Ozeanien</b>				
Mauritius.....	277	416	457	484 <sup>16)</sup> )	Australischer Bund <sup>23)</sup> )..	756	952	936	759
Mosambik <sup>17)</sup> ).....	72	87	89	93 <sup>17)</sup> )	Fidschi-Inseln.....	127 <sup>24)</sup> )	127	98	117 <sup>24)</sup> )
Réunion.....	90	108 <sup>18)</sup> )	106 <sup>18)</sup> )	125 <sup>18)</sup> )	Hawaii <sup>25)</sup> ).....	889 <sup>25)</sup> )	872	904	948
Südafrikanische Union..	453	509	622	482	<b>Sowjetunion</b> .....	2 300 <sup>26)</sup> )	...	...	...
Uganda <sup>19)</sup> ).....	29 <sup>19)</sup> )	52	62	62	<b>Welt<sup>27)</sup>)</b>	<b>26 400</b>	<b>31 200</b>	<b>34 900</b>	<b>36 500</b>
<b>Amerika</b>					davon: Rübenzucker..	8 100	8 500	11 200	10 700
<b>Nord- und Mittelamerika</b>					Rohrzucker ..	18 300	22 700	23 700	25 600
Britisch Westindien <sup>20)</sup> )..	436	673	691	686 <sup>20)</sup> )	Anders Zuckerarten <sup>21)</sup> )	3 000	3 900	3 900	3 600
Canada <sup>21)</sup> ).....	64	114	151	117 <sup>21)</sup> )					
Cuba.....	2 838	5 558	5 760	7 167 <sup>22)</sup> )					
Dominikan. Republik <sup>22)</sup> )..	436	475	533	603					

<sup>1)</sup> Oktober bis September. — <sup>2)</sup> Aus nichtamtlicher Quelle. — <sup>3)</sup> Kalenderjahre. — <sup>4)</sup> August—Januar. — <sup>5)</sup> Durchschnitt 1935/1939. — <sup>6)</sup> Juli—Juni. — <sup>7)</sup> Durchschnitt 1931/32—1935/36. — <sup>8)</sup> Teilweil. — <sup>9)</sup> Nur auf Großfarmen. — <sup>10)</sup> Durchschnitt von 4 Jahren. — <sup>11)</sup> Einschl. Panama. — <sup>12)</sup> Ohne Piloncillo (1946/47: 159 000 t). — <sup>13)</sup> 1938. — <sup>14)</sup> 1938/40. — <sup>15)</sup> Gur-Zucker (Umwandungsverhältnis 64,2:100). — <sup>16)</sup> Durchschnitt 1936/1939. — <sup>17)</sup> Ohne Palmzucker (jährlich etwa 115 000 t). — <sup>18)</sup> Ohne Muscovado und Panocha. — <sup>19)</sup> 12 Monate, die jeweils am 1. 6. des angegebenen Jahres beginnen. — <sup>20)</sup> 1938—1939. — <sup>21)</sup> Ohne Sowjetunion. — <sup>22)</sup> Alle anderen Zuckerarten, die nicht in Zentrifugalverfahren hergestellt werden, wie Piloncillo, Panama, Papelón, Chaucara, Rapadura, Jaggery, Gur, Muscovado, Panocha usw.

38. Handelsschiffsbau\*) 1938 und 1949 bis 1952

1 000 BRT

Land	Schiffe im Bau (Stand am 31. Dez. des Berichtsjahres)					Land	Schiffe vom Stapel gelaufen				
	1938	1949	1950	1951	1952		1938	1949	1950	1951	1952
<b>Europa</b>						<b>Europa</b>					
Bundesrepublik Deutschland ...	356,0	—	229,2	375,8	742,9	Bundesrepublik Deutschland ..	478,8	—	154,4 <sup>1)</sup>	320,8	...
Belgien .....	24,5	65,9	89,3	86,6	120,7	Belgien .....	30,2	45,4	66,3	72,4	56,8
Dänemark .....	122,0	132,0	133,0	109,0	140,0	Dänemark .....	158,4	86,1	125,5	115,2	104,8
Finnland .....	9,7	8,5	18,7	18,5	29,6	Finnland .....	20,1	11,7	10,2	15,5	26,0
Frankreich .....	90,0	422,0	457,0	473,0	395,0	Frankreich .....	47,3	154,9	180,8	222,8	215,2
Großbritannien und Nordirland .....	775,0	1 994,0	2 045,0	2 209,0	2 146,0	Großbritannien und Nordirland .....	1 026,0	1 267,0	1 325,0	1 340,0	1 300,0
Italien <sup>2)</sup> .....	161,0	214,0	314,0	276,0	368,0	Italien <sup>2)</sup> .....	93,5	99,2	107,5	112,4	129,6
Niederlande .....	247,0	302,0	307,0	321,0	376,0	Niederlande .....	239,8	169,3	228,1	216,8	296,4
Norwegen .....	27,8	82,8	123,6	139,0	153,0	Norwegen .....	54,7	59,2	53,4	94,4	80,0
Polen <sup>3)</sup> .....	42,0	30,7	—	—	—	Portugal .....	2,2	3,2	7,4	8,1	8,6
Portugal .....	1,8	15,3	14,3	5,1	6,4	Schweden .....	166,0	323,0	348,0	404,0	451,6
Schweden .....	147,0	297,0	305,0	312,0	348,0	Spanien .....	—	15,4	27,2	39,6	21,3
Spanien .....	21,0 <sup>4)</sup>	109,0	106,0	90,0	93,0	<b>Außereurop. Länder</b>					
<b>Außereurop. Länder</b>						<b>Brit. Dominions<sup>5)</sup> darunter:</b>					
Brit. Dominions <sup>5)</sup> .....	26,6	80,8	120,6	148,4	169,0	Brit. Dominions <sup>5)</sup> .....	30,2	101,6	74,4	78,4	95,6
darunter:						darunter:					
Austral. Bund .....	0,7	35,8	49,9	44,6	46,0	Austral. Bund .....	1,1	19,9	16,3	11,7	...
Canada .....	—	33,1	42,0	87,4	107,3	Canada .....	10,6	69,7	40,2	55,2	...
Japan .....	310,0	120,0	231,0 <sup>6)</sup>	295,0	567,0	Japan .....	442,0	148,0	348,0	434,4	608,8
USA .....	282,0	513,0	340,0	563,0	680,0	USA .....	160,0	633,0	437,0	160,0	472,0
Weitere Länder <sup>7)</sup> .....	1,5	6,8	16,2	19,9	11,4	Übrige Länder <sup>7)</sup> .....	30,4	13,9	—	3,6	89,6
<b>Welt<sup>8)</sup> .....</b>	<b>2 602,0</b>	<b>4 364,0</b>	<b>4 819,0</b>	<b>5 494,0</b>	<b>6 120,0</b>	<b>Welt<sup>8)</sup> .....</b>	<b>2 976,0</b>	<b>3 132,0</b>	<b>3 493,0</b>	<b>3 643,0</b>	<b>4 392,0</b>
davon:						davon:					
Dampfschiffe .....	858,0	1 575,0	1 522,0	2 063,0	2 005,0	Dampfschiffe .....	1 153,0	1 366,0	1 375,0	912,0	1 520,0
Motorschiffe .....	1 744,0	2 789,0	3 297,0	3 431,0	3 315,0	Motorschiffe .....	1 823,0	1 766,0	2 118,0	2 727,0	2 872,0

\*) Handelsschiffe von 100 BRT und mehr, einschl. Segelschiffe mit Hilfsmotor. Schiffe ohne mechanischen Antrieb sind ausgenommen.  
 1) Unvollständig. — \*) Einschl. Triest. — \*) Einschl. Danzig, auf das sich sämtliche Zahlen für im Bau befindliche und vom Stapel gelaufene Schiffe beziehen, ausgenommen 1080 t 1938 für Schiffe im Bau. — \*) Einschl. Kolonien und abhängige Gebiete. — \*) Argentinien, Ägypten, China, Irland, Jugoslawien, Österreich, Republik Indonesien, Türkei, Ungarn, Uruguay. — \*) Ohne Sowjetunion, ab 1950 auch ohne Polen. — \*) Ohne Sowjetunion.

39. Herstellung von Kraftfahrzeugen\*) 1938 und 1948 bis 1951

Land	Personenkraftwagen					Lastkraftwagen					
	1938	1948	1949	1950	1951	1938	1948	1949	1950	1951	
<b>Europa</b>						<b>Europa</b>					
Bundesrepublik Deutschland <sup>1)</sup> .....	205 137	29 945	104 055	216 107	267 417	55 735	29 685	57 460	85 489	96 956	
Dänemark <sup>2)</sup> .....	14 416	662	366	3 251	3 027	6 901	2 376	1 058	2 074	4 614	
Frankreich .....	182 400 <sup>3)</sup>	100 091	187 677	257 289	313 916	39 360 <sup>4)</sup>	97 017	96 548	99 364	131 106	
Großbritannien und Nordirland .....	341 000	328 510	412 290	522 515	475 919	104 000	170 030	216 373	261 157	257 964	
Irland <sup>5)</sup> .....	8 443	13 551	15 762	17 022	14 490	1 623	2 967	3 146	4 200	3 724	
Italien .....	—	52 703	77 557	115 016	131 576	—	6 704	8 779	13 396	16 616	
Österreich .....	—	—	—	—	—	1 194 <sup>6)</sup>	900	2 178	2 647	2 795	
Schweden <sup>7)</sup> .....	26 690 <sup>8)</sup>	6 231	8 683	19 474	22 826	—	9 688	7 167	8 989	10 902	
<b>Außereuropäische Länder</b>						<b>Außereuropäische Länder</b>					
Australischer Bund <sup>9)</sup> .....	65 820	...	...	...	...	17 269	...	...	...	...	
Canada <sup>10)</sup> .....	123 761	166 819	193 556	284 076	282 714	42 325	96 941	99 028	106 026	132 706	
Japan .....	1 774 <sup>11)</sup>	381	1 008	1 593	3 551	22 614 <sup>12)</sup>	19 986	27 692	29 996	34 779	
USA <sup>13)</sup> .....	2 000 985	3 909 270	5 119 466	6 665 863	5 336 935	448 100	1 376 244	1 134 185	1 337 193	1 428 465	
<b>Welt (ohne Sowjetunion)<sup>14)</sup></b>	<b>3 767 000</b>	<b>6 427 000</b>	<b>7 791 000</b>	<b>10 053 000</b>	<b>8 995 000</b>	<b>...</b>	<b>...</b>	<b>...</b>	<b>...</b>	<b>...</b>	

\*) Personenkraftwagen: Alle Typen von Motorfahrzeugen für Personenbeförderung; 2- und 3rädige Motorräder sind ausgenommen Lastkraftwagen: Leichte und schwere Lastkraftwagen, Sattelschlepper usw. sowie Omnibusse. Leichte Anhänger für Personenkraftwagen, Motorräder, Land- und Straßenstraktoren sowie Elektro- und andere Motorkarren zum Gebrauch in Industriewerken sind ausgenommen.  
 1) Personenkraftwagen ohne »Kombinationswagen«, Lastkraftwagen ohne Sattelschlepper. — \*) Einschl. Fahrzeuge, die aus importierten Einzelteilen zusammengesetzt wurden. — \*) 1938: 12 Monate, die am 30. September des angegebenen Jahres enden; ohne Kraftomnibusse und Lastkraftwagen. — \*) 1937. — \*) Einschl. Fahrzeuge, die aus importierten Einzelteilen zusammengesetzt wurden (1951: 32 vH.). — \*) Einschl. Lastkraftwagen. — \*) 12 Monate, die jeweils am 30. September enden. — \*) Versand ab Werk. — \*) 1938: 12 Monate, die am 1. April beginnen. — \*) Einschl. Spezial-Personenkraftwagen siehe unter Lastkraftwagen. — \*) Verkäufe ab Werk; einschl. Einzelteile, die für den Zusammenbau im Ausland verschifft wurden. — \*) Person- und Lastkraftwagen insgesamt unter Personenkraftwagen.

## F. Außenhandel

**Vorbemerkung:** Den Übersichten liegen die Angaben der Außenhandelsstatistiken des Auslandes und der Bundesrepublik Deutschland zugrunde. Sie wurden mit den von der Bank deutscher Länder bekanntgegebenen Kursen auf DM umgerechnet. Sie beziehen sich im allgemeinen auf den Spezialhandel (vgl. jedoch Vorbemerkung zu Tabelle 5 auf S. 72\* und Anmerkungen zu Tabelle 6 auf S. 76\*).

## I. Welthandel\*) 1900, 1905, 1910 bis 1913, 1920 bis 1938 und 1947 bis 1951

**Vorbemerkung:** Auf die erfaßten Länder entfallen etwa 99% des gesamten Welthandels. — Für die Jahre 1947 bis 1951 sind die von den Vereinten Nationen (UN) in »Monthly Bulletin of Statistics, August 1952« veröffentlichten Zahlen über die wert- und volumenmäßige Entwicklung der Weltausfuhr — in der die Ausfuhr Chinas, Bulgariens, Rumäniens, der Sowjetunion, Ungarns und der sowjetischen Besatzungszone Deutschlands nicht enthalten sind — zugrunde gelegt und für die 5 Jahre zum Kurs von 1 US-\$ = 4,20 DM umgerechnet. Die Angaben für 1900 bis 1938 sind dem »Statistischen Jahrbuch für das Deutsche Reich 1941/42« entnommen.

Jahr	Werte						Preis- index (Index der Durchschnitts- werte)	Volumen		
	Europa	Außer- europa	Welt	Europa	Außer- europa	Welt		Europa	Außer- europa	Welt
	Milliarden RM/DM			1936 = 100						
1900 .....	54,2	28,0	82,2	96,8	56,2	77,7	137,6	70,6	40,7	56,5
1905 .....	63,8	37,4	101,2	113,9	75,1	95,7	140,7	81,3	53,1	68,0
1910 .....	82,7	48,7	131,4	147,7	97,8	124,2	160,9	92,1	60,5	77,2
1911 .....	87,6	51,5	139,1	156,4	103,4	131,5	154,8	101,5	66,5	85,0
1912 .....	94,3	59,3	153,6	168,4	119,1	145,2	163,6	103,4	72,5	88,7
1913 .....	98,1	62,1	160,2	175,2	124,7	151,4	165,5	106,3	75,0	91,5
1920 .....	142,9	147,2	290,1	255,2	295,6	274,2	374,1	68,5	78,7	73,3
1921 .....	100,1	88,8	188,9	178,8	178,3	178,5	245,5	73,1	72,3	72,7
1922 .....	108,4	92,6	201,0	193,6	185,9	190,0	234,4	82,9	79,1	81,1
1923 .....	108,6	104,5	213,1	193,9	209,8	201,4	243,0	80,1	86,0	82,9
1924 .....	127,0	112,0	239,0	226,8	224,9	225,9	241,2	94,4	92,8	93,7
1925 .....	139,3	128,7	268,0	248,8	258,4	253,3	253,6	98,6	101,4	99,9
1926 .....	130,3	127,4	257,7	232,7	255,8	243,6	241,2	97,0	105,6	101,0
1927 .....	143,1	127,9	271,0	255,5	256,8	256,1	230,3	111,4	111,0	111,2
1928 .....	147,5	131,4	278,9	263,4	263,9	263,6	230,8	114,5	113,9	114,2
1929 .....	150,8	133,3	284,1	269,3	267,7	268,5	226,0	119,7	117,9	118,8
1930 .....	129,7	99,1	228,8	231,6	199,0	216,3	197,9	117,0	100,7	109,3
1931 .....	96,7	67,4	164,1	172,7	135,3	155,1	152,8	112,0	89,7	101,5
1932 .....	63,4	46,5	109,9	113,2	93,4	103,9	117,7	95,7	80,1	88,3
1933 .....	56,7	43,1	99,8	101,3	86,5	94,3	104,7	96,3	83,1	90,1
1934 .....	54,0	41,9	95,9	96,4	84,1	90,6	97,5	98,7	86,4	92,9
1935 .....	52,8	44,5	97,3	94,3	89,4	92,0	94,7	99,6	94,4	97,1
1936 .....	56,0	49,8	105,8	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
1937 .....	68,2	62,6	130,8	121,8	125,7	123,6	110,8	110,2	113,2	111,6
1938 .....	61,1	53,1	114,2	109,1	106,6	107,9	105,3	104,0	100,7	102,5
1947 .....	160,4	255,4	415,8	286,4	512,9	393,0	363,2	78,9	141,4	103,4
1948 .....	194,6	284,2	478,8	347,5	570,7	452,6	393,1	88,2	145,7	115,3
1949 .....	204,2	280,5	484,7	364,6	563,3	458,1	370,7	98,2	152,5	123,8
1950 .....	202,9	288,1	491,0	362,3	578,5	464,1	334,9	107,7	173,7	139,8
1951 .....	276,3	388,5	664,8	493,4	780,1	628,4	406,3	120,7	193,3	155,0
1952 <sup>1)</sup> .....	259,5	350,1	609,6	463,4	703,0	576,2	386,5	120,0	182,4	149,3

\*<sup>1)</sup> Umsatz = Einfuhr + Ausfuhr. — <sup>1)</sup> Vorläufige Zahlen.

2. Welthandel 1929, 1936, 1938 und 1950 bis 1952 nach Erdteilen

Jahr	Europa						Außereuropa							Welt
	insgesamt	darunter					insgesamt	Afrika	Asien	Amerika			Australien	
		Bundesrepublik Deutschland <sup>1)</sup>	Belgien-Luxemburg	Frankreich	Großbritannien	Niederlande				insgesamt	darunter	USA		
<b>Milliarden RM/DM</b>														
<b>Einfuhr</b>														
1929	83,3	13,4 <sup>2)</sup>	4,2	9,6	22,7	4,6	64,6	6,2	20,5	34,0	18,1	5,3	3,9	147,9
1936	31,2	4,2 <sup>2)</sup>	1,8	3,9	9,7	1,6	23,2	3,1	8,0	10,6	5,9	1,5	1,5	54,4
1938	34,5	5,4 <sup>2)</sup>	1,9	3,3	10,5	1,9	24,8	3,1	9,5	10,4	4,8	1,7	1,8	59,3
1950	111,1	11,4	8,2	12,9	29,7	8,6	140,1	18,7	31,8	80,7	36,7	12,2	8,9	251,2
1951	151,9	14,7	10,7	19,3	44,5	10,7	190,8	25,9	50,0	103,7	45,4	16,3	11,2	342,7
1952	141,5 <sup>3)</sup>	16,2	10,3	19,1	39,3	9,4	174,2 <sup>3)</sup>	25,9 <sup>3)</sup>	41,7 <sup>3)</sup>	93,6 <sup>3)</sup>	45,1	17,5	13,0 <sup>3)</sup>	315,7 <sup>3)</sup>
<b>Ausfuhr</b>														
1929	67,5	13,5 <sup>2)</sup>	3,7	8,2	14,9	3,4	68,7	4,8	21,3	39,0	21,7	4,9	3,6	136,2
1936	24,6	4,8 <sup>2)</sup>	1,6	2,3	5,4	1,2	26,6	2,6	9,2	13,0	6,0	2,3	1,8	51,2
1938	26,6	5,3 <sup>2)</sup>	1,8	2,2	5,7	1,4	28,3	2,3	9,9	14,2	7,6	2,1	1,9	54,9
1950	91,8	8,4	7,0	12,9	25,5	5,8	148,0	16,8	36,7	85,8	42,6	12,0	8,7	239,8
1951	124,4	14,6	11,1	17,7	30,3	8,2	197,7	21,9	47,0	116,1	62,5	15,6	12,7	322,1
1952	118,0 <sup>3)</sup>	16,9	10,3	17,0	30,0	8,9	175,9 <sup>3)</sup>	20,5 <sup>3)</sup>	31,4 <sup>3)</sup>	112,0 <sup>3)</sup>	62,6	18,6	12,0 <sup>3)</sup>	293,9 <sup>3)</sup>
<b>Umsatz</b>														
1929	150,8	26,9 <sup>2)</sup>	7,9	17,8	37,6	8,0	133,3	11,0	41,8	73,0	39,8	10,2	7,5	284,1
1936	55,8	9,0 <sup>2)</sup>	3,4	6,2	15,1	2,8	49,8	5,7	17,2	23,6	11,9	3,8	3,3	105,6
1938	61,1	10,7 <sup>2)</sup>	3,7	5,5	16,2	3,3	53,1	5,4	19,4	24,6	12,4	3,8	3,7	114,2
1950	202,9	19,8	15,2	25,8	55,2	14,4	288,1	35,5	68,5	166,5	79,3	24,2	17,6	491,0
1951	276,3	29,3	21,8	37,0	74,8	18,9	388,5	47,8	97,0	219,8	107,9	31,9	23,9	664,8
1952	259,5 <sup>3)</sup>	33,1	20,6	36,1	69,3	18,3	350,1 <sup>3)</sup>	46,4 <sup>3)</sup>	73,1 <sup>3)</sup>	205,6 <sup>3)</sup>	107,7	36,1	25,0 <sup>3)</sup>	609,6 <sup>3)</sup>
<b>vH des Welthandels</b>														
<b>Einfuhr</b>														
1929	56,3	9,1 <sup>2)</sup>	2,8	6,5	15,3	3,1	43,7	4,2	13,9	23,0	12,3	3,6	2,6	100
1936	57,3	7,8 <sup>2)</sup>	3,3	7,1	17,9	3,0	42,7	5,6	14,8	19,5	10,9	2,9	2,8	100
1938	58,3	9,2 <sup>2)</sup>	3,2	5,6	17,6	3,3	41,7	5,1	16,1	17,4	8,1	2,8	3,1	100
1950	44,2	4,5	3,3	5,1	11,8	3,4	55,8	7,4	12,7	32,1	14,6	4,9	3,6	100
1951	44,3	4,3	3,1	5,6	13,0	3,1	55,7	7,6	14,6	30,3	13,3	4,8	3,2	100
1952	44,8	5,1	3,3	6,1	12,4	3,0	55,2	8,2	13,2	29,7	14,3	5,5	4,1	100
<b>Ausfuhr</b>														
1929	49,6	9,9 <sup>2)</sup>	2,7	6,1	10,9	2,5	50,4	3,5	15,7	28,6	15,9	3,6	2,6	100
1936	48,0	9,3 <sup>2)</sup>	3,2	4,6	10,6	2,3	52,0	5,0	17,9	25,5	11,7	4,5	3,6	100
1938	48,5	9,6 <sup>2)</sup>	3,3	4,0	10,5	2,6	51,5	4,2	18,0	25,9	13,9	3,8	3,4	100
1950	38,3	3,5	2,9	5,4	10,6	2,4	61,7	7,0	15,3	35,8	17,8	5,0	3,6	100
1951	38,6	4,5	3,5	5,5	9,4	2,5	61,4	6,8	14,6	36,1	19,4	4,9	3,9	100
1952	40,1	5,8	3,5	5,8	10,2	3,0	59,9	7,0	10,7	38,1	21,3	6,3	4,1	100
<b>Umsatz</b>														
1929	53,1	9,5 <sup>2)</sup>	2,8	6,3	13,2	2,8	46,9	3,9	14,7	25,7	14,0	3,6	2,6	100
1936	52,8	8,5 <sup>2)</sup>	3,3	5,9	14,4	2,7	47,2	5,3	16,3	22,4	11,3	3,7	3,2	100
1938	53,6	9,4 <sup>2)</sup>	3,3	4,8	14,2	3,0	46,4	4,7	17,0	21,5	10,9	3,3	3,2	100
1950	41,3	4,0	3,1	5,3	11,2	2,9	58,7	7,2	14,0	33,9	16,2	4,9	3,6	100
1951	41,6	4,4	3,3	5,6	11,3	2,8	58,4	7,2	14,6	33,0	16,2	4,8	3,6	100
1952	42,6	5,4	3,4	5,9	11,4	3,0	57,4	7,6	12,0	33,7	17,7	5,9	4,1	100

<sup>1)</sup> Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin. — <sup>2)</sup> Deutsches Reich. — <sup>3)</sup> Vorläufige Zahlen.

3. Index des Außenhandelsvolumens wichtiger Länder 1951 und 1952

1950 = 100

Land	Einfuhr		Ausfuhr		Land	Einfuhr		Ausfuhr	
	1951	1952	1951	1952		1951	1952	1951	1952
<b>Europa</b>									
Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin	102	118	143	154	Spanien	99	...	112	...
Belgien-Luxemburg	109	105	121	111	Türkei	119	166	103	120
Dänemark	94	91	113	108	<b>Außereuropäische Länder</b>				
Finnland	125	162	125	110	Französisch-Marokko	122	...	105	...
Frankreich	117	119	118	104	Süd-Rhodesien	123	...	92	...
Großbritannien	113	102	101	95	Burma	108	...	190	...
Irland	105	87	99	123	Ceylon	112	114	102	106
Italien	113	124	117	101	Indien	128	...	80	...
Niederlande	102	90	119	125	Indochina	125	...	150	...
Norwegen	115	108	117	102	Japan	144	...	101	...
Österreich	112	114 <sup>1)</sup>	109	108	Malaya	132	...	106	...
Portugal	96	99	115	100	Philippinen	111	...	112	...
Schweden	119	110	104	92	Canada	113	126	111	123
Schweiz	118	104	120	120	U.S.A.	99	104	128	130
					Brasilien	144	...	105	...
					Australien	114	145	93	88

<sup>1)</sup> Kommerzielle Einfuhr (Gesamteinfuhr 1951: 104, 1952: 99).

## 4. Welthandel 1950 und 1951 nach Ländern

Vorbemerkung: Der Handelsverkehr Chinas, Bulgariens, Rumäniens, der Sowjetunion, Ungarns und der sowjetischen Besatzungszone Deutschlands ist in den nachgewiesenen Angaben nicht enthalten. Die bei den Erdteilen für »Übrige Gebiete« genannten Werte beruhen auf Angaben der Statistik der Vereinten Nationen (UN). Die vII-Zahlen sind aus den Werten in Millionen DM errechnet.

Land	Einfuhr				Ausfuhr			
	1950	1951	1950	1951	1950	1951	1950	1951
	Millionen DM		vII <sup>1)</sup>		Millionen DM		vII <sup>1)</sup>	
Europa .....	111 048	151 914	44,22	44,33	91 812	124 404	38,28	38,62
Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin .....	11 374	14 726	4,53	4,30	8 362	14 577	3,49	4,53
Belgien-Luxemburg .....	8 218	10 685	3,27	3,12	6 957	11 136	2,90	3,46
Dänemark .....	3 582	4 253	1,43	1,24	2 792	3 519	1,16	1,09
Finnland .....	1 614	2 815	0,61	0,82	1 475	3 381	0,62	1,05
Frankreich und Saargebiet .....	12 878	19 287	5,13	5,63	12 933	17 746	5,39	5,51
Griechenland .....	1 799	1 673	0,72	0,49	379	427	0,16	0,13
Großbritannien .....	30 673	46 031	12,21	13,43	26 532	31 830	11,06	9,53
Irland (Republik) .....	1 877	2 405	0,75	0,70	852	958	0,36	0,30
Island .....	140	238	0,06	0,07	109	187	0,05	0,06
Italien .....	6 075	8 900	2,42	2,60	5 040	6 844	2,10	2,12
Freistaat Triest .....	172	201	0,07	0,06	41	64	0,02	0,02
Jugoslawien .....	990	1 641	0,39	0,48	666	771	0,28	0,24
Niederlande .....	8 569	10 689	3,41	3,12	5 845	8 195	2,44	2,54
Norwegen .....	2 849	3 683	1,13	1,07	1 640	2 604	0,68	0,51
Österreich .....	2 002	2 741	0,80	0,80	1 380	1 906	0,58	0,59
Portugal .....	1 158	1 392	0,46	0,41	784	1 111	0,33	0,34
Schweden .....	4 946	7 448	1,97	2,17	4 626	7 462	1,93	2,32
Schweiz .....	4 391	5 727	1,75	1,67	3 786	4 541	1,58	1,41
Spanien .....	1 640	1 625	0,65	0,47	1 701	2 006	0,71	0,62
Türkei .....	1 200	1 689	0,48	0,49	1 106	1 319	0,46	0,41
Übrige Gebiete Europas .....	4 901	4 065	1,95	1,19	4 806	3 820	1,98	1,19
Afrika .....	18 644	25 952	7,42	7,57	16 804	21 958	7,01	6,51
Ägypten .....	2 565	3 372	1,02	0,98	2 116	2 449	0,88	0,76
Algerien .....	1 824	2 444	0,73	0,71	1 399	1 609	0,58	0,50
Äthiopien .....	126	176	0,05	0,05	118	197	0,05	0,06
Belgisch-Kongo .....	809	1 300	0,32	0,38	1 124	1 690	0,47	0,52
Britisch-Ägyptischer Sudan .....	313	511	0,12	0,15	389	847	0,16	0,26
Britisch-Somaliland .....	13	19	0,01	0,01	8	11	0,00	0,00
Französisch-Äquatorialafrika .....	323	437	0,13	0,13	181	273	0,08	0,08
Französisch-Kamerun .....	252	395	0,10	0,12	197	273	0,08	0,05
Französisch-Marokko .....	1 383	1 916	0,55	0,56	797	1 058	0,33	0,32
Französisch-Westafrika .....	1 012	1 472	0,40	0,43	743	929	0,31	0,29
Französisch-Somaliland .....	53	64	0,02	0,02	27	24	0,01	0,01
Französisch-Togo .....	39	56	0,02	0,02	37	65	0,02	0,02
Gambia .....	32	47	0,01	0,01	21	35	0,01	0,01
Goldküste .....	520	745	0,21	0,22	840	1 073	0,35	0,33
Kanarische Inseln .....	563	575	0,22	0,17	613	525	0,26	0,16
Kenya und Uganda .....	582	890	0,23	0,26	583	881	0,24	0,27
Madagaskar .....	361	538	0,14	0,16	298	323	0,12	0,10
Moçambique .....	244	298	0,10	0,09	155	185	0,06	0,06
Nigeria .....	738	989	0,29	0,29	910	1 506	0,38	0,47
Nyasaland .....	89	86	0,04	0,03	60	69	0,03	0,02
Portugiesisch-Westafrika .....	244	319	0,10	0,09	315	466	0,13	0,14
Nord-Rhodesien .....	314	416	0,13	0,12	589	789	0,25	0,25
Süd-Rhodesien .....	692	1 008	0,28	0,29	567	609	0,24	0,19
Sierra Leone .....	79	97	0,03	0,03	82	117	0,03	0,04
St. Helena .....	1	2	0,00	0,00	2	3	0,00	0,00
Südwestafrika .....	154	212	0,06	0,06	251	351	0,10	0,11
Übrige spanische Gebiete in Afrika <sup>2)</sup> .....	163	174	0,06	0,05	55	95	0,02	0,03
Tanganyika .....	282	329	0,11	0,10	294	475	0,12	0,15
Tunesien .....	618	714	0,25	0,21	478	423	0,20	0,13
Union von Südafrika .....	3 615	5 528	1,44	1,61	2 660	3 658	1,11	1,14
Zanzibar und Pemba .....	205	245	0,08	0,07	197	287	0,08	0,09
Übrige Gebiete Afrikas .....	436	585	0,17	0,15	698	707	0,31	0,22

Anmerkungen auf S. 71\*.

4. Welthandel 1950 und 1951 nach Ländern

Land	Einfuhr				Ausfuhr			
	1950	1951	1950	1951	1950	1951	1950	1951
	Millionen DM		vH <sup>1)</sup>		Millionen DM		vH <sup>1)</sup>	
<b>Asien</b> .....	31 827	49 950	12,67	14,57	36 661	47 057	15,29	14,61
Aden .....	492	590	0,20	0,17	459	522	0,19	0,16
Britisch-Borneo*) .....	536	621	0,21	0,18	679	853	0,28	0,20
Burma .....	382	601	0,15	0,18	584	878	0,24	0,27
Ceylon .....	1 029	1 375	0,41	0,40	1 318	1 608	0,55	0,50
Cypern .....	160	227	0,06	0,07	130	193	0,05	0,06
Formosa .....	504	.	0,20	.	323	.	0,14	.
Hongkong .....	2 784	3 580	1,11	1,04	2 731	3 258	1,14	1,01
Indien .....	4 764	7 580	1,90	2,21	4 827	6 696	2,01	2,08
Indonesien .....	1 798	3 381	0,72	0,99	3 265	5 283	1,36	1,64
Indochina .....	926	1 281	0,37	0,37	333	567	0,14	0,18
Irak .....	442	599	0,18	0,17	528	700	0,22	0,22
Iran .....	926	963	0,37	0,28	3 352	1 470	1,40	0,46
Israel .....	1 206	1 442	0,48	0,42	147	188	0,06	0,06
Japan .....	4 074	8 626	1,62	2,52	3 487	5 719	1,46	1,78
Libanon .....	465	614	0,19	0,18	134	187	0,06	0,06
Malaya .....	4 000	6 467	1,59	1,89	5 510	8 207	2,30	2,55
Pakistan .....	1 523	2 011	0,60	0,59	2 477	2 219	1,03	0,68
Philippinen .....	1 437	2 006	0,57	0,59	1 416	1 719	0,59	0,53
Portugiesisch-Indien .....	0	0	0,00	0,00	2	4	0,00	0,00
Syrien .....	378	585	0,15	0,17	399	532	0,17	0,17
Thailand (Siam) .....	878	1 248	0,35	0,36	1 210	1 563	0,50	0,49
Übrige Gebiete Asiens .....	3 123	6 153	1,24	1,70	3 350	4 691	1,40	1,45
<b>Amerika</b> .....	80 720	103 745	32,14	30,27	85 803	116 066	35,78	36,03
Argentinien .....	3 905	5 763	1,55	1,68	4 613	4 966	1,92	1,54
Bolivien .....	269	424	0,11	0,12	395	630	0,16	0,20
Braasilien .....	4 611	8 444	1,84	2,46	5 655	7 381	2,36	2,29
Britisch-Honduras .....	26	36	0,01	0,01	14	18	0,01	0,01
Britisch-Guayana .....	212	196	0,08	0,06	203	188	0,08	0,06
Britisch-Westindien .....	680	525	0,27	0,15	613	525	0,26	0,16
Canada .....	12 216	16 299	4,86	4,76	12 001	15 619	5,00	4,85
Chile .....	1 039	1 378	0,41	0,40	1 189	1 559	0,50	0,48
Columbien .....	1 528	1 875	0,61	0,55	1 658	2 263	0,69	0,70
Costa Rica .....	193	234	0,08	0,07	146	165	0,06	0,05
Cuba .....	2 162	2 689	0,86	0,78	2 696	3 218	1,12	1,00
Dominikanische Republik .....	181	215	0,07	0,06	365	456	0,15	0,14
Ecuador .....	262	373	0,10	0,11	270	219	0,11	0,07
El Salvador .....	210	268	0,08	0,08	286	361	0,12	0,11
Französisch-Guayana .....	17	25	0,01	0,01	3	2	0,00	0,00
Französisch-Westindien .....	178	241	0,07	0,07	136	187	0,06	0,06
Guatemala .....	299	340	0,12	0,10	284	320	0,12	0,10
Haiti (Republik) .....	152	187	0,06	0,05	162	208	0,07	0,06
Honduras (Republik) .....	143	166	0,06	0,05	89	113	0,04	0,04
Mexiko .....	2 138	3 288	0,85	0,96	1 973	2 438	0,82	0,76
Niederländische Antillen .....	2 965	.	1,18	.	2 310	.	0,96	.
Nicaragua .....	106	126	0,04	0,04	112	194	0,05	0,06
Panama .....	279	268	0,11	0,08	41	45	0,02	0,01
Paraguay .....	104	118	0,04	0,03	226	146	0,09	0,05
Peru .....	786	1 174	0,31	0,34	815	1 073	0,34	0,33
St. Pierre und Miquelon .....	8	10	0,00	0,00	3	3	0,00	0,00
Surinam .....	88	102	0,04	0,03	70	89	0,03	0,03
USA .....	36 721	45 434	14,62	13,26	42 598	62 486	17,76	19,40
Uruguay .....	847	1 567	0,34	0,46	1 068	1 036	0,45	0,32
Venezuela .....	2 255	2 696	0,90	0,79	5 218	6 137	2,18	1,91
Übrige Gebiete Amerikas .....	6 140	9 284	2,46	2,71	591	4 021	0,25	1,24
<b>Australien</b> .....	8 921	11 159	3,55	3,26	8 740	12 655	3,64	3,93
Australischer Bund .....	5 069	7 000	2,02	2,04	5 781	9 239	2,41	2,87
Britisch-Ozeanien .....	88	117	0,04	0,03	100	102	0,04	0,03
Französisch-Ozeanien .....	85	115	0,03	0,03	66	88	0,03	0,03
Neuseeland .....	1 857	2 428	0,74	0,71	2 154	2 908	0,90	0,90
Übrige Gebiete Australiens und Ozeaniens .....	1 822	1 499	0,72	0,45	639	318	0,26	0,10
<b>Welthandel insgesamt</b> .....	251 160	342 720	100	100	239 820	322 140	100	100

<sup>1)</sup> Die vH-Zahlen sind aus Millionen DM errechnet. — <sup>2)</sup> Nur Ceuta und Mellila. — <sup>3)</sup> 1951 ohne Brunei.

## 5. Außenhandel wichtiger Länder und der Handelsverkehr mit Deutschland 1950—1952

Vorbemerkung: Die Angaben beziehen sich — nach den Erfassungsmethoden der Länder — entweder auf den »Spezialhandel« (E. u. A.) oder auf den »Generalhandel« (G. E. u. G. A.). Bei einigen Ländern ist die Ausfuhr in »Ausfuhr heimischer Waren« (A. h. W.) und »Wiederausfuhr fremder Waren« (A. fr. W.) unterteilt. — Die Angaben für den Anteil Deutschlands schließen — falls nicht anders vermerkt — die sowjetische Besatzungszone ein. Die VII-Zahlen sind aus den Werten in 1000 DM errechnet.

Land	Gesamthandel			Anteil Deutschlands					
	1950	1951	1952	1950	1951	1952	1950	1951	1952
	Millionen DM						vH		
<b>Europa</b>									
Bundesrepublik Deutschland, und West-Berlin	E. 11 374	14 726	16 203	—	—	—	—	—	—
	A. 8 362	14 577	16 908	—	—	—	—	—	—
Belgien-Luxemburg	E. 8 218	10 685	10 334	663	942	1 116	8,1	8,8	10,8
	A. 6 957	11 136	10 294	473	675	984	6,8	6,1	9,6
Dänemark	E. 3 582	4 253	4 041	347	545	625	9,7	12,8	13,5
	A. 2 792	3 519	3 566	479	443	445	17,1	12,0	12,5
Finland	E. 1 614	2 815	3 296	75	277	411	4,6	9,9	9,4
	A. 1 475	3 381	2 837	81	242	266	5,5	7,2	5,6
Frankreich u. Saargebiet	E. 12 878	19 287	19 100	838	1 192	1 380	6,5	6,2	7,2
	A. 12 933	17 746	16 998	1 012	837	947	7,8	4,7	5,6
Griechenland	E. 1 799	1 673	1 454	144	157	176	8,0	9,4	12,1
	A. 379	427	504	76	85	151	19,9	20,0	30,0
Großbritannien	G. E. 30 673	46 031	40 942	491	877	1 056	1,6	1,9	2,6
	A. h. W. 25 534	30 341	29 983	518	588	602	2,0	1,9	2,0
	A. fr. W. 998	1 489	1 691	139	120	151	13,9	8,1	8,9
	G. E. 1 877	2 405	2 025	23	55	63	1,2	2,3	3,1
Irland (Republik)	E. 829	938	1 165	18	14	10	2,1	1,5	0,9
	A. h. W. 23	20	28	0	0	0	0,3	0,4	1,0
	A. fr. W. 140	238	235	5 <sup>1)</sup>	11	11	3,2	4,7	4,5
Island	E. 109	187	165	7 <sup>1)</sup>	7	10	6,8	3,5	5,9
Italien	E. 6 075	8 900	9 722	503	656	889	8,2	7,4	10,0
	A. 5 040	6 844	5 811	494	534	581	9,8	7,8	20,3
Jugoslawien	E. 990	1 641	1 567	167	188	317	16,8	11,5	23,7
	A. 666	771	1 035	83	129	245	12,5	16,7	13,5
Niederlande	E. 8 569	10 689	9 408	1 033	1 289	1 269	12,1	12,1	13,9
	A. 5 845	8 195	8 850	1 222	1 131	1 112	20,9	13,8	11,2
Norwegen	E. 2 849	3 683	3 665	117	249	411	4,1	6,8	8,8
	A. 1 640	2 604	2 375	185	200	208	11,3	7,7	21,6
Österreich	E. 2 002	2 741	2 728	299	459	588	14,9	16,8	20,1
	A. 1 380	1 906	2 137	196	271	429	14,2	14,2	7,3
Portugal	E. 1 158	1 392	1 465	44	76	106	3,8	5,5	6,3
	A. 784	1 111	1 003	29	52	63	3,7	4,7	17,7
Schweden	E. 4 946	7 448	7 252	526 <sup>1)</sup>	988 <sup>1)</sup>	1 283	10,6	13,3	11,8
	A. 4 626	7 462	6 555	574 <sup>1)</sup>	742 <sup>1)</sup>	772	12,4	10,0	18,4
Schweiz	E. 4 391	5 727	5 040	481	885	928	11,0	15,4	10,5
	A. 3 786	4 541	4 597	351	409	480	9,3	9,0	...
Spanien	E. 1 640	1 625	2 174	68	78	...	4,1	4,8	...
	A. 1 701	2 006	1 692	38	97	...	2,2	4,9	...
	E. 1 200	1 689	2 336	211 <sup>1)</sup>	399 <sup>1)</sup>	...	17,6	23,6	...
	A. 1 106	1 319	1 524	234 <sup>1)</sup>	351 <sup>1)</sup>	...	21,1	26,6	...
<b>Afrika</b>									
Ägypten	E. 2 565	3 372	2 553 <sup>1)</sup>	74	118	...	2,9	3,5	...
	A. 2 116	2 449	1 750 <sup>1)</sup>	67	104	...	3,1	4,2	...
Algerien	E. 1 824	2 444	...	7 <sup>1)</sup>	10 <sup>1)</sup>	...	0,4	0,4	...
	A. 1 399	1 609	...	55 <sup>1)</sup>	28 <sup>1)</sup>	...	3,9	1,8	...
Belgisch-Kongo <sup>1)</sup>	E. 809	1 300	1 706	17	41	...	2,1	3,2	...
	A. 1 124	1 690	1 714	29	51	...	2,5	3,0	...
Brit.-Ägypt. Sudan	E. 313	511	...	2	...	...	0,5	...	...
	A. 389	847	...	22	...	...	5,6	...	...
Franz.-Marokko	E. 1 383	1 916	...	12	33	...	0,9	1,7	...
	A. 797	1 058	...	93	70	...	11,7	6,6	...
Franz.-Westafrika	E. 1 012	1 472	...	5	10	...	0,5	0,7	...
	A. 743	929	...	41	...	...	5,5	...	...
Goldküste	E. 520	745	783	13	32	23 <sup>1)</sup>	2,0	4,3	8,4
	A. 840	1 073	1 015	60	62	85 <sup>1)</sup>	7,1	5,7	...
Kenya-Uganda	E. 582	890	...	8	...	...	1,4	...	...
	A. 583	881	...	28	...	...	4,8	...	...
Nigeria	E. 738	989	...	16	...	...	2,2	...	...
	A. 910	1 506	...	11	...	...	1,2	...	1,0
Nord-Rhodesien	G. E. 314	416	503	1	5	5	0,4	1,3	2,1
	G. A. 589	789	971	27	33	17	4,5	4,2	2,3
Süd-Rhodesien	G. E. 692	1 008	1 040	4	10	24	0,6	1,0	2,1
	G. A. 567	609	720	6	14	15	1,1	2,3	...
Tanganyika	G. E. 282	329	...	3	...	...	1,0	...	...
	G. A. 294	475	...	18	...	...	6,0	...	...
Tunesien	E. 618	714	...	4	...	...	0,7	...	...
	A. 478	423	...	31	...	...	6,6	...	4,1
Union v. Südafrika	G. E. 3 615	5 525	4 940	62	175 <sup>1)</sup>	202 <sup>1)</sup>	2,3	3,2	5,0
	A. h. W. 2 660	3 658	3 450	113	127 <sup>1)</sup>	171 <sup>1)</sup>	4,3	3,5	...

Anmerkungen auf S. 73\*.

5. Außenhandel wichtiger Länder und ihr Handelsverkehr mit Deutschland 1950—1952

Land	Gesamthandel			Anteil Deutschlands						
	1950	1951	1952	1950	1951	1952	1950	1951	1952	
			Millionen DM			vH				
<b>Asien</b>										
Ceylon	G. E.	1 029	1 375	1 502	8	15	17	0,8	1,1	1,1
	A.	1 318	1 608	1 242	49	67	29	3,7	4,2	2,3
Hongkong	G. E.	2 784	3 580	...	28	157	...	1,0	4,4	...
	G. A.	2 731	3 258	...	36	24	...	1,3	0,7	...
Indien	G. E.	4 764	7 580	...	66	230	...	1,4	3,0	...
	G. A.	4 827	6 696	...	90	87	...	1,9	1,3	...
Indochina	E.	926	1 281	...	...	...	...	...	...	...
	A.	333	567	...	4	...	...	1,1	...	...
Indonesien	E.	1 798	3 381	...	53	194	...	3,0	5,7	...
	A.	3 265	5 283	...	93	161	...	2,8	3,0	...
Irak	E.	442	599	...	...	8	...	...	1,3	...
	A.	528	700	...	...	...	...	...	...	...
Iran <sup>1)</sup>	E.	926	963	...	47	95	...	5,1	9,9	...
	A.	3 352	1 470	...	58	109	...	1,7	7,4	...
	G. E.	1 206	1 442	...	16	...	...	1,3	...	...
Israel	A. b. W.	147	188	...	...	...	...	...	...	...
	A. fr. W.	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	G. E.	4 074	8 626	8 514	38	72	...	0,9	0,8	...
Japan	G. A.	3 487	5 719	5 348	43	87	...	1,2	1,5	...
	E.	465	614	...	9	16	...	2,0	2,5	...
Libanon	A.	134	187	...	1	0	...	0,4	0,2	...
	G. E.	4 000	6 467	...	29	104	...	0,7	1,6	...
Malaya	G. A.	5 510	8 207	...	235	250	...	4,3	3,0	...
	E.	1 523	2 011	...	36	58	...	2,4	2,9	...
Pakistan <sup>2)</sup>	G. A.	2 477	2 219	...	142	180	...	5,9	8,1	...
	E.	1 437	2 006	...	11	13	...	0,8	0,6	...
Philippinen	G. A.	1 416	1 719	...	7	17	...	0,5	1,0	...
	E.	378	585	...	...	...	...	...	...	...
Syrien	A.	399	532	...	...	...	...	...	...	...
<b>Amerika</b>										
<b>Nord- und Mittelamerika</b>										
Canada	E.	12 216	16 299	17 452	42	123	98 <sup>3)</sup>	0,3	0,8	0,6
	A.	12 001	15 619	18 624	34	148	411 <sup>4)</sup>	0,3	0,9	2,2
Costa Rica	G. E.	193	234	...	8	17	...	4,1	7,4	...
	G. A.	146	165	...	1	2	...	0,6	1,0	...
Cuba	G. E.	2 162	2 689	...	20	45	...	0,9	1,7	...
	G. A.	2 696	3 218	...	60	81	...	2,2	2,5	...
Dominikanische Republik	G. E.	181	215	242	3	...	...	1,7	...	...
	G. A.	365	456	480	1	2	...	0,4	0,5	...
Guatemala	G. E.	299	340	...	8	16	...	2,8	4,7	...
	G. A.	284	320	...	1	3	...	0,3	1,0	...
Haiti (Republik) <sup>5)</sup>	G. E.	152	187	213	3	6	...	1,9	2,9	...
	G. A.	162	208	222	1	1	...	0,5	0,4	...
Honduras (Republik) <sup>6)</sup>	G. E.	143	166	...	2	...	...	1,2	...	...
	G. A.	89	113	...	...	...	...	...	...	...
Mexiko	G. E.	2 138	3 288	...	30	67	...	1,4	2,1	...
	G. A.	1 973	2 438	...	10	76	...	0,5	3,1	...
Nicaragua	G. E.	106	126	...	1	6	...	1,2	5,0	...
	G. A.	112	194	...	0	2	...	0,4	0,9	...
Panama	G. E.	279	268	318	2	3	...	0,8	1,1	...
	A.	41	45	65	...	...	...	...	...	...
USA	E.	36 721	45 434	45 108	435	949	891 <sup>4)</sup>	1,2	2,1	2,0
	A.	42 598	62 486	62 632	1 777	2 148	1 822 <sup>4)</sup>	4,2	3,4	2,9
<b>Südamerika</b>										
Argentinien	E.	3 905	5 763	3 581	86	314	...	2,2	5,5	...
	A.	4 613	4 966	3 159	225	340	...	4,9	0,8	...
Brasilien	G. E.	4 611	8 444	...	80	471	...	1,7	5,0	...
	G. A.	5 655	7 381	...	76	354	...	1,3	4,8	...
Chile	E.	1 039	1 378	...	21	71	...	2,1	5,1	...
	A.	1 189	1 559	...	38	69	...	3,2	4,4	...
Columbien	G. E.	1 528	1 875	2 162	70	157	...	4,6	8,4	...
	G. A.	1 658	2 263	2 480	69	130	...	4,2	5,8	...
Ecuador	G. E.	262	373	...	21	26	...	7,9	7,0	...
	G. A.	270	219	...	11	11	...	4,0	5,2	...
Paraguay	E.	104	118	...	4	...	...	3,5	...	...
	A.	226	146	...	5	...	...	2,1	...	...
Peru	E.	786	1 174	1 212	21	...	...	2,7	...	...
	A.	815	1 073	999	17	...	...	2,1	...	...
Surinam	E.	88	102	...	1	3	...	1,7	3,2	...
	A.	70	89	...	3	2	...	4,7	2,5	...
Uruguay	E.	847	1 567	...	45	106	...	5,3	6,8	...
	A.	1 068	1 036	...	55	46	...	5,1	4,5	...
Venezuela	G. E.	2 255	2 696	...	67	115	...	3,0	4,2	...
	G. A.	5 218	6 137	...	...	...	...	...	...	...
<b>Australien</b>										
Australischer Bund <sup>7)</sup>	G. E.	5 069	7 000	9 911	62	138	308 <sup>8)</sup>	1,2	2,0	3,1
	G. A.	5 781	9 239	6 351	186	261	192 <sup>8)</sup>	2,7	2,8	3,0
Neuseeland	G. E.	1 857	2 428	...	3	17	...	0,1	0,7	...
	G. A.	2 154	2 908	...	70	104	...	3,2	3,6	...

<sup>1)</sup> Nur Bundesrepublik Deutschland. — <sup>2)</sup> Mit Ruanda-Urundi. — <sup>3)</sup> Wirtschaftsjahre (21. 3. 1950 — 20. 3. 1951 und 21. 3. 1951 — 20. 3. 1952). — <sup>4)</sup> Wirtschaftsjahre (1. 4. 1950 — 31. 3. 1951 und 1. 4. 1951 — 31. 3. 1952); nur Handel über See. — <sup>5)</sup> Wirtschaftsjahre (1. 10. 1949 — 30. 9. 1950, 1. 10. 1950 — 30. 9. 1951 und 1. 10. 1951 — 30. 9. 1952). — <sup>6)</sup> Wirtschaftsjahre (1. 7. 1949 — 30. 6. 1950 und 1. 7. 1950 — 30. 6. 1951). — <sup>7)</sup> Anteil Deutschlands ohne Reexport und den Handel mit Gold. — <sup>8)</sup> Ohne den Handelsverkehr mit dem Brit.-Egypt. Sudan.

## 6. Außenhandel wichtiger Welthandelsländer im

Millionen

Bezugsgebiet <sup>1)</sup>	Einfuhr						
	Bundesrep. Deutschld. u. West- Berlin	Belgien- Luxemburg <sup>2)</sup>	Dänemark <sup>2)</sup>	Frankreich u. Saar- gebiet <sup>3)</sup>	Groß- britannien <sup>3)</sup>	Italien <sup>3)</sup>	Nieder- lande <sup>3)</sup>
<b>Europa</b>	<b>6 867</b>	<b>5 489</b>	<b>3 493</b>	<b>5 803</b>	<b>14 313</b>	<b>3 228</b>	<b>6 079</b>
davon: OEEC-Länder <sup>5)</sup>	6 081	5 123	3 029	5 156	11 411	2 775	5 608
Sonstige europäische Länder	786 <sup>6)</sup>	366	464	647	2 902	453	471
Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin	—	942	545	1 192	877	656	1 289
Saargebiet	186	—	—	—	—	29	6
Belgien-Luxemburg	610	—	197	908	1 074	226	1 954
Bulgarien	10	1	0	4	1	2	2
Dänemark	426	51	22 <sup>7)</sup>	169	1 345	140	47
Finnland	255	109	166	226	1 176	65	193
Frankreich	621	1 100	244	—	1 594	392	435
Griechenland	78	7	2	34	66	28	16
Großbritannien	498	891	1 106	685	146 <sup>8)</sup>	332	867
Irland (Republik)	11	10	1	10	822	7	15
Island	9	1	4	3	29	14	18
Italien	549	163	79	572	984	—	130
Jugoslawien	161	19	5	32	126	57	15
Niederlande	1 022	1 168	163	414	1 529	118	—
Norwegen	245	95	159	139	560	59	109
Österreich	237	33	18	87	160	209	87
Polen	57	35	149	96	246	110	23
Portugal	56	43	21	58	232	23	33
Rumänien	2	1	2	0	22	12	3
Schweden	803	317	361	433	1 616	209	420
Schweiz	378	279	96	384	241	275	166
Spanien	145	73	33	158	472	23	55
Tschechoslowakei	72	36	11	47	107	56	60
Türkei	352	23	11	68	128	58	16
Ungarn	82	10	7	8	0	27	18
UdSSR	2	71	41	49	708	93	59
<b>Außereuropa</b>	<b>7 859</b>	<b>5 186</b>	<b>760</b>	<b>13 484</b>	<b>31 514</b>	<b>5 665</b>	<b>4 604</b>
<b>Afrika</b>	<b>1 125</b>	<b>1 185</b>	<b>29</b>	<b>4 834</b>	<b>5 972</b>	<b>750</b>	<b>541</b>
Ägypten	103	34	5	256	559	215	32
Belgisch-Kongo <sup>10)</sup>	155	843	0	152	117	21	8
Geb. d. Brit. Commonwealth in Afrika	529	199	9	775	4 446	223	235
dar.: Kenya und Uganda	118	4	1 <sup>11)</sup>	78	277	20 <sup>11)</sup>	13
Nigeria	22	5	—	—	1 109	—	27
Süd-Rhodesien	20	12	—	—	185	—	5
Union von Südafrika	152	99	6	643	749	173	128
Französische Gebiete in Afrika	256	74	11	3 501	614	147	200
dar.: Algerien	38	16	6	1 175	233	24	30
Französisch-Marokko	116	40	3	494	190	56	55
Tunesien	9	9	0	228	137	46	23
Portugiesische Gebiete in Afrika	53	25	1	113	28	13	46
<b>Asien</b>	<b>1 905</b>	<b>747</b>	<b>99</b>	<b>3 419</b>	<b>7 870</b>	<b>1 452</b>	<b>1 892</b>
China	205	80	36	73	100	33	73
Indonesien	279	63	6	140	378	41	838
Irak	138	41	—	414	181	64	47
Iran	107	67	0	129	389	110	41
Japan	66	24	12	66	206	17	42
Philippinen	42	84	3	31	51	18	51
Syrien	5	13	0	63	44	10	129
Libanon	4	4	0	14	12	31	45
Thailand (Siam)	7	15	2	5	36	7	526
Geb. d. Brit. Commonwealth in Asien	866	324	24	1 631	5 858	650	48
dar.: Indien	120	117	10	177	1 804	96	28
Pakistan	197	95	2	300	477	168	57
Malaya	347	44	8	491	1 791	295	13
Ceylon	92	14	2	38	515	57	13
Hongkong	4	2	—	4	166	14	3
Französische Gebiete in Asien	15	3	0	231	23	0	—
<b>Amerika</b>	<b>4 359</b>	<b>2 821</b>	<b>612</b>	<b>4 053</b>	<b>12 664</b>	<b>2 912</b>	<b>2 061</b>
<b>Nordamerika</b>	<b>2 938</b>	<b>2 064</b>	<b>461</b>	<b>2 398</b>	<b>7 539</b>	<b>2 058</b>	<b>1 291</b>
Canada	216	344	8	215	3 067	202	106
USA	2 722	1 720	453	2 183	4 471	1 856	1 185
<b>Mittel- und Südamerika</b>	<b>1 421</b>	<b>757</b>	<b>151</b>	<b>1 655</b>	<b>5 126</b>	<b>854</b>	<b>770</b>
Cuba	132	32	0	52	570	16	164
Mexiko	101	66	6	176	206	45	18
Zentralamerikanische Republiken <sup>14)</sup>	45	76	9	13	315	45	23
Argentinien	420	114	34	402	1 014	414	188
Bolivien	19	4	—	4	197	2	3
Brasilien	315	162	89	373	778	126	121
Chile	82	17	0	84	98	63	7
Kolumbien	107	9	0	69	8	5	18
Peru	46	59	3	36	299	18	43
Uruguay	40	51	4	38	185	38	64
Venezuela	63	31	3	161	226	44	0
Brit. Geb. in Mittel- u. Südamerika	14	4	0	8	506	5	0
Franz. Geb. in Mittel- u. Südamerika	2	0	—	192	0	—	77
Niederl. Geb. in Mittel- u. Südamerika	7	103	1	39	685	12	110
<b>Australien<sup>15)</sup></b>	<b>470</b>	<b>433</b>	<b>20</b>	<b>1 178</b>	<b>5 008</b>	<b>551</b>	<b>90</b>
Australischer Bund	354	375	11	870	3 001	516	19
Neuseeland	113	57	9	213	1 948	35	19
<b>Gesamteinfuhr<sup>17)</sup></b>	<b>14 726</b>	<b>10 685</b>	<b>4 253</b>	<b>19 287</b>	<b>46 031</b>	<b>8 900</b>	<b>10 689</b>

Anmerkungen auf S. 76\*.

Jahre 1951 nach Bezugs- und Absatzgebieten

Bundesrep. Deutschl. u. West- Berlin	Ausfuhr						Absatzgebiet <sup>1)</sup>
	Belgien- Luxemburg <sup>2)</sup>	Dänemark <sup>3)</sup>	Frankreich u. Saar- gebiet <sup>4)</sup>	Groß- britannien <sup>5)</sup>	Italien <sup>6)</sup>	Nieder- lande <sup>7)</sup>	
9 892	7 269	3 075	7 192	9 182	4 046	5 647	Europa
9 073	6 773	2 715	6 619	8 207	3 520	5 205	davon: OEEC-Länder <sup>8)</sup>
819 <sup>9)</sup>	496	360	573	975	526	442	Sonstige europäische Länder
—	675	443	837	588	534	1 131	Bundesrepublik Deutschland und West- Berlin
237	—	48	1 027	666	163	1 193	Saargebiet
987	0	0	2	3	3	0	Belgien-Luxemburg
3	0	45 <sup>10)</sup>	201	694	63	130	Bulgarien
535	196	143	165	378	74	177	Dänemark
274	140	179	—	637	622	366	Finnland
973	1 019	7	93	159	134	23	Frankreich
139	93	1 353	1 604	183 <sup>11)</sup>	923	1 292	Griechenland
878	1 118	13	34	1 141	15	50	Großbritannien
47	51	12	3	68	3	8	Irland (Republik)
13	8	123	423	370	—	137	Island
664	231	12	54	129	105	39	Italien
184	51	12	469	840	138	—	Jugoslawien
1 456	1 997	55	147	766	59	150	Niederlande
246	201	150	132	99	136	60	Norwegen
500	116	25	70	78	65	27	Österreich
83	44	68	75	211	28	40	Polen
77	131	6	11	15	16	4	Portugal
20	12	2	358	1 115	180	330	Rumänien
974	441	187	1 110	404	385	250	Schweden
899	424	57	170	139	16	49	Schweiz
90	71	35	42	32	55	53	Spanien
87	72	22	106	262	137	40	Tschechoslowakei
439	72	12	16	13	31	21	Türkei
73	32	5	20	44	100	7	Ungarn
0	56	1	10 467	21 159	2 777	2 461	UdSSR
4 655	3 803	444	5 824	5 000	629	395	Außereuropa
644	936	69	288	478	169	86	Afrika
125	65	15	28	97	16	28	Ägypten
34	454	2	177	4 063	280	177	Belgisch-Kongo <sup>10)</sup>
343	258	13	39	380	42 <sup>11)</sup>	14	Geb. d. Brit. Commonwealth in Afrika
37	33	4 <sup>12)</sup>	103	1 942	157	63	dar.: Kenya und Uganda
56	18	—	5 280	148	88	83	Nigeria
10	7	6	1 955	30	20	17	Sud-Rhodesien
178	153	31	1 003	51	36	27	Union von Südafrika
86	95	8	536	10	19	6	Französische Gebiete in Afrika
12	9	10	16	80	2	6	dar.: Algerien
37	43	3	1 860	5 315	783	916	Französisch-Marokko
4	3	3	8	32	4	3	Tunesien
28	36	1	8	41	153	475	Portugiesische Gebiete in Afrika
1 067	779	105	8	153	53	475	Asien
21	64	0	28	197	44	14	China
190	90	7	75	229	24	6	Indonesien
10	20	1	8	110	22	14	Irak
83	28	1	62	110	10	15	Iran
56	121	5	101	58	32	15	Japan
13	15	2	13	88	15	34	Philippinen
32	15	1	134	134	21	34	Syrien
17	31	1	332	3 888	487	272	Libanon
35	17	11	103	1 355	147	76	Thailand (Siam)
550	302	52	52	537	125	15	Geb. d. Brit. Commonwealth in Asien
214	73	16	71	1 065	76	80	dar.: Indien
64	61	2	19	282	15	17	Pakistan
104	80	21	78	416	79	64	Malaya
15	26	1	1 037	12	2	10	Malaya
140	55	5	2 525	5 695	1 121	1 030	Ceylon
5	6	—	1 142	3 217	512	500	Hongkong
2 672	1 800	259	93	1 614	40	37	Französische Gebiete in Asien
1 093	1 033	113	1 047	1 603	472	463	Amerika
104	151	13	1 383	2 477	609	530	Nordamerika
989	882	100	25	87	13	15	Canada
1 579	767	146	86	76	30	13	USA
44	48	2	26	96	34	15	Mittel- und Südamerika
85	33	2	430	331	174	148	Cuba
79	38	20	5	21	5	2	Mexiko
347	155	25	373	640	169	124	Zentralamerikanische Republiken <sup>14)</sup>
19	7	0	29	89	14	6	Argentinien
471	229	60	41	80	18	10	Bolivien
92	10	5	17	110	13	17	Brasilien
127	57	3	65	132	54	12	Chile
55	26	2	67	194	48	49	Columbien
102	57	2	11	530	13	29	Peru
103	57	13	192	1	0	2	Uruguay
14	16	8	4	53	1	80	Venezuela
1	2	1	258	5 149	244	122	Brit. Geb. in Mittel- u. Südamerika
7	8	2	194	3 812	233	106	Franz. Geb. in Mittel- u. Südamerika
272	288	11	28	1 303	10	16	Niederl. Geb. in Mittel- u. Südamerika
248	237	9	17 746	30 341	6 844	8 195	Australien <sup>15)</sup>
21	51	2	30 341	6 844	8 195	—	Australischer Bund
14 577	11 136	3 519	17 746	30 341	6 844	8 195	Neuseeland
							Gesamtausfuhr <sup>17)</sup>

## 6. Außenhandel wichtiger Welthandelsländer

Bezugsgebiet <sup>1)</sup>	Einfuhr						
	Schweden <sup>2)</sup>	Schweiz <sup>3)</sup>	Japan <sup>4)</sup>	Canada <sup>5)</sup>	USA <sup>6)</sup>	Brasilien <sup>7)</sup>	Australischer Bund <sup>8)</sup>
Europa .....	4 963	3 551	715	2 397	8 913	3 111	4 392
davon: OEEC-Länder <sup>9)</sup> .....	4 268	3 268	650	2 340	8 051	2 964	4 270
Sonstige europäische Länder .....	695	283	65	57	862	147	122
Bundesrep. Deutschland u. West-Berlin .....	988	885 <sup>7)</sup>	65 <sup>7)</sup>	123 <sup>7)</sup>	962 <sup>7)</sup>	471 <sup>7)</sup>	138
Saargebiet .....	8	55	—	—	—	—	107
Belgien-Luxemburg .....	434	414	141	156	905	273	5
Bulgarien .....	0	3	—	0	2	—	0
Dänemark .....	191	58	6	15	96	77	25
Finnland .....	87	42	8	1	236	69	154
Frankreich .....	374	600	93	96	1 106	399	0
Griechenland .....	9	9	2	1	88	4	0
Großbritannien .....	1 212	382	141	1 680	1 956	717	3 358
Irland (Republik) .....	5	9	0	3	32	—	1
Island .....	7	1	—	0	36	3	0
Italien .....	202	385	43	57	588	186	157
Jugoslawien .....	9	17	3	1	91	7	2
Niederlande .....	352	196	31	56	507	185	77
Norwegen .....	241	20	14	12	209	98	47
Österreich .....	39	98	15	13	110	27	21
Polen .....	302	34	3	6	43	4	4
Portugal .....	22	18	5	9	133	61	3
Rumänien .....	10	2	—	0	1	—	3
Schweden .....	—	122	39	47	439	295	153
Schweiz .....	150	—	13	65	562	166	48
Spanien .....	56	59	37	28	251	28	13
Tschechoslowakei .....	91	71	1	19	94	39	56
Türkei .....	34	16	42	7	321	2	1
Ungarn .....	8	29	—	0	11	—	10
UdSSR .....	55	23	0	2	116	—	7
Außereuropa .....	2 485	2 176	7 910	13 902	37 125	5 333	2 594
Afrika .....	251	225	338	126	2 460	60	166
Ägypten .....	19	48	271	3	197	0	14
Belgisch-Kongo <sup>10)</sup> .....	15	19	3	12	260	3	18
Geb. d. Brit. Commonwealth in Afrika .....	128	91	44	103	1 457	25	131
dar.: Kenya und Uganda .....	16 <sup>11)</sup>	6 <sup>11)</sup>	9	43 <sup>11)</sup>	147 <sup>11)</sup>	0	13
Süd-Rhodesien .....	4	2 <sup>11)</sup>	0	6	35	—	20
Union von Südafrika .....	39	25	25	21	578	24	50
Französische Gebiete in Afrika .....	58	51	13	6	127	30	2
dar.: Algerien .....	7	14	0	—	29	10	1
Französisch-Marokko .....	33	10	0	4	30	7	1
Tunesien .....	2	3	8	—	5	12	0
Portugiesische Gebiete in Afrika .....	11	8	1	1	137	2	0
Asien .....	552	352	2 451	772	8 322	166	537
China .....	23	54	314	8	195	0	205
Indonesien .....	35	35	231	4	1 118	0	3
Irak .....	5	0	32	9	83	0	150
Iran .....	94	64	13	2	145	—	147
Japan .....	53	44	—	50	864	89	0
Philippinen .....	22	31	209	36	1 190	—	0
Syrien .....	3	15	13	—	99	0	0
Libanon .....	1	0	—	65	37	0	1
Thailand (Siam) .....	7	10	215	8	577	—	879
Geb. d. Brit. Commonwealth in Asien .....	282	81	1 007	497	3 471	77	333
dar.: Indien .....	37	31	221	160	1 245	15	69
Pakistan .....	33	5	432	9	186	13	299
Malaya .....	111	33	264	231	1 787	46	106
Ceylon .....	24	11	6	65	207	0	18
Hongkong .....	3	—	24	12	39	3	0
Französische Gebiete in Asien .....	0	0	13	—	61	—	0
Amerika .....	1 536	1 549	4 446	12 668	24 452	5 097	789
Nordamerika .....	748	1 060	3 269	11 230	9 554	5 674	733
Canada .....	48	147	343	—	9 553	141	160
USA .....	700	913	2 926	11 230	—	3 533	573
Mittel- und Südamerika .....	788	489	1 177	1 438	14 898	1 423	56
Cuba .....	3	22	190	33	1 755	0	0
Mexiko .....	53	44	469	72	1 368	17	0
Zentralamerikanische Republiken <sup>14)</sup> .....	3	37	42	107	1 236	0	3
Argentinien .....	112	76	205	56	922	525	0
Bolivien .....	0	0	7	7	215	1	33
Brasilien .....	226	83	136	162	3 823	—	2
Chilo .....	27	29	6	9	854	68	0
Columbien .....	29	9	11	52	1 521	—	1
Peru .....	5	41	29	22	255	22	5
Uruguay .....	31	51	20	15	567	42	0
Venezuela .....	78	13	2	546	1 361	245	4
Brit. Geb. in Mittel- u. Südamerika .....	22	1	7	293	93	90	0
Franz. Geb. in Mittel- u. Südamerika .....	0	0	—	0	2	—	3
Niederl. Geb. in Mittel- u. Südamerika .....	197	70	0	48	735	410	102
Australien <sup>15)</sup> .....	146	50	676	336	1 891	10	9 <sup>16)</sup>
Australischer Bund .....	133	41	586	184	1 470	10	31
Neuseeland .....	13	5	47	120	408	—	7 000
Gesamteinfuhr <sup>17)</sup> .....	7 448	5 727	8 626	16 299	46 038	8 444	—

<sup>1)</sup> Für die Einfuhr der Bundesrepublik Deutschland, Belgien-Luxemburgs, Frankreichs, Italiens, der Niederlande, Schwedens, der Schweiz, Kaufsland, für die Einfuhr Großbritanniens und Canadas das Versendungsland (country of consignment) der Ware. Für die Ausfuhr, mit zugrunde liegt, bei allen Ländern das Verbrauchsland der Ware. — Einige Bezugs- und Absatzgebiete von geringerer Bedeutung sind nicht für europäische wirtschaftliche Zusammenarbeit. — <sup>2)</sup> Ohne den Warenverkehr mit der Sowjetischen Besatzungszone. — <sup>3)</sup> Bundesrepublik mit den Kanalseln. — <sup>4)</sup> Mit Ruanda-Urundi. — <sup>5)</sup> Britisch-Aquatorial-Ostafrika. — <sup>6)</sup> Britisch-Ostafrika. — <sup>7)</sup> Einschl. Nord-Rhodo-Ozeanien. — <sup>8)</sup> Außenhandel mit Papua und den Norfolkinseln. — <sup>9)</sup> Einschl. Schiffsbedarf, nicht ermittelte Länder, Eismeergebiete u. dgl.

im Jahre 1951 nach Bezugs- und Absatzgebieten

DM	Ausfuhr						Absatzgebiet <sup>1)</sup>
	Schweden <sup>*)</sup>	Schweiz <sup>*)</sup>	Japan <sup>*)</sup>	Canada <sup>*)</sup>	USA <sup>*)</sup>	Brasilien <sup>*)</sup>	
5 384	2 616	613	4 007	17 240	2 698	5 696	Europa
4 660	2 260	598	3 967	16 081	2 564	5 398	davon: OEEC-Länder <sup>*)</sup>
724	358	15	40	1 159	134	298	Sonstige europäische Länder
742	409 <sup>*)</sup>	87 <sup>*)</sup>	148 <sup>*)</sup>	2 181 <sup>*)</sup>	354 <sup>*)</sup>	261	Bundesrep. Deutschland u. West-Berlin
0	7					454	Saargebiet
310	266	24	377	1 582	174	0	Belgien-Luxemburg
1	5		0	0		0	Bulgarien
335	66	15	23	278	87	26	Dänemark
141	23	8	12	142	76	4	Finnland
422	380	80	186	1 794	373	845	Frankreich
62	9	0	11	408	28	12	Griechenland
1 418	217	227	2 519	3 783	726	3 016	Großbritannien
61	9	6	83	222	4	29	Irland (Republik)
10	1		3	29	4	0	Island
220	333	21	195	1 916	127	461	Italien
12	32		11	502	5	22	Jugoslawien
406	180	40	104	1 207	217	106	Niederlande
439	31	1	128	371	71	14	Norwegen
47	121		9	448	21	6	Österreich
214	42		0	3	5	139	Polen
36	38	0	20	176	44	2	Portugal
0	28		0	2		4	Rumänien
114	151	55	48	564	197	117	Schweden
44	66	40	101	812	60	22	Schweiz
110	93	2	3	466	25	1	Spanien
38	39	2	12	252	25	35	Tschechoslowakei
9	42		0	3	1	4	Türkei
140	21		0	0		79	UdSSR
2 078	1 925	5 101	11 612	39 327	4 683	3 541	Außereuropa
273	189	472	331	2 433	82	303	Afrika
63	37	10	10	328	9	210	Ägypten
4	19	51	17	255	0	1	Belgisch-Kongo <sup>**)</sup>
145	59	381	236	1 202	38	85	Geb. d. Brit. Commonwealth in Afrika
14 <sup>**)</sup>	6 <sup>**)</sup>	55	6 <sup>**)</sup>	34 <sup>**)</sup>		3	dar.: Kenya und Uganda
6	3 <sup>**)</sup>	8	11	35		12	Süd-Rhodesien
112	42	125	210	1 038	35	39	Union von Südafrika
47	39	19	41	368	28	1	Französische Gebiete in Afrika
11	8	7		96	4		dar.: Algerien
17	10	5	13	133	10	0	Französisch-Marokko
4	3	0		25	10		Tunesien
5	7	1	11	87	1	3	Portugiesische Gebiete in Afrika
276	463	2 944	748	9 157	172	1 251	Asien
7	108	238	1	0	6	8	China
34	42	541	21	679	10	31	Indonesien
8	5	51	4	121	5	1	Irak
9	14	18	4	145	0	12	Iran
34	14		291	2 506	69	579	Japan
5	6	162	62	1 471	17	4	Philippinen
6	22	2	28	92	9	0	Syrien
5	9	3		115	3	6	Libanon
10	23	190	9	208		8	Thailand (Siam)
121	169	1 396	266	2 591	46	565	Geb. d. Brit. Commonwealth in Asien
49	89	218	143	1 950	12	207	dar.: Indien
12	21	493	18	160	0	9	Pakistan
16	47	287	43	243	1	181	Malaya
4	8	73	14	81	0	84	Ceylon
30		259	48	121	28	56	Hongkong
2	3	41	1	112	2	1	Französische Gebiete in Asien
1 263	1 187	1 235	10 218	26 718	4 354	1 667	Amerika
429	651	842	9 181	10 871	3 706	1 562	Nordamerika
40	73	63		10 871	89	162	Canada
389	578	779	9 177		3 617	1 400	USA
834	536	393	1 037	15 847	648	105	Mittel- und Südamerika
19	21	12	81	2 267	2	0	Cuba
46	50	14	119	2 988	13	33	Mexiko
11	17	16	95	1 258	1	0	Zentralamerikanische Republiken <sup>**)</sup>
328	101	199	35	980	491	0	Argentinien
2	9	3	14	168	7	0	Bolivien
276	197	91	214	2 938		9	Brasilien
35	24	3	55	697	26	4	Chile
24	28	3	49	950	6	1	Columbien
18	22	5	20	482	20	25	Peru
43	21	10	27	351	70	0	Uruguay
18	32	16	108	1 914	3	0	Venezuela
5	2	14	162	243	5	32	Brit. Geb. in Mittel- u. Südamerika
0	0	0	0	5	2		Franz. Geb. in Mittel- u. Südamerika
1	3	3	11	320	0	1	Niederl. Geb. in Mittel- u. Südamerika
266	86	450	315	1 019	75	320	Australien <sup>**)</sup>
236	73	379	196	743	74	27 <sup>**)</sup>	Australischer Bund
29	13	36	87	245	1	191	Neuseeland
7 462	4 541	5 719	15 619	63 086 <sup>**)</sup>	7 381	9 239	Gesamtausfuhr <sup>**)</sup>

Japan, der USA und des Australischen Bundes das Herstellungsland (Ursprungsland), für die Einfuhr Dänemarks und Brasiliens das Einzugsgebiet Dänemarks, bei dem das Käuferland, und Canadas und Brasiliens, bei denen das Versendungsland (Empfangsland) der Ware getrennt aufgeführt. — <sup>\*)</sup> Spezialhandel. — <sup>\*\*)</sup> Generalhandel. — <sup>\*)</sup> Wirtschaftsjahr (1. 7. 1950 bis 30. 6. 1951). — <sup>\*)</sup> OEEC: Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit. — <sup>\*)</sup> West Berlin und die Sowjetische Besatzungszone. — <sup>\*)</sup> Außenhandel mit den Färöer-Inseln und Grönland. — <sup>\*)</sup> Außenhandel. — <sup>\*\*)</sup> Costa-Rica, Dominikanische Republik, El Salvador, Guatemala, Haiti, Honduras, Nicaragua und Panama. — <sup>\*)</sup> Einschl. <sup>\*\*)</sup> Einschl. der nicht nach Ländern aufgeteilten Waren der »Special Category« (Regierungs- und Militärgerät).

## 7. Außenhandel mit einigen wichtigen Waren 1950—1952 nach Ländern

Vorbemerkung: Die Angaben beziehen sich auf den Spezialhandel und, mit Ausnahme Irans, Haitis und des Australischen Bundes, auf Kalenderjahre (vgl. hierzu auch die Anmerkungen zu Tabelle 5). — Nachgewiesen sind die wichtigsten Länder.

Land	Mengen in 1000 t			Land	Mengen in 1000 t			Land	Mengen in 1000 t										
	1950	1951	1952		1950	1951	1952		1950	1951	1952								
<b>Weizen</b>																			
<b>Einfuhr</b>				Schweden.....	66	18	0	Japan.....	—	24	...								
Bundesrepublik				Türkei.....	—	20	75	USA.....	22	50	21								
Deutschland				Algerien.....	5	2	...	Canada.....	262	860	1 175								
und West-Berlin...	1 724	2 755	2 120	USA.....	85	140	114	Argentinien.....	390	112	44								
Belgien-Luxemburg..	637	959	806	Canada.....	191	167	233	Chile.....	3	...	220								
Dänemark.....	26	51	78					Australischer Bund..	120	144	...								
Finnland.....	203	214	316	<b>Gerste</b>															
Frankreich und Saar-				<b>Einfuhr</b>				<b>Einfuhr</b>											
gebiet.....	222	278	765	Bundesrepublik				Bundesrepublik											
Griechenland.....	333	554	405	Deutschland	270	324	1 281	Deutschland											
Großbritannien.....	3 316	4 118	3 968	und West-Berlin...	379	313	443	und West-Berlin...	722	951	670								
Irland (Republik)...	202	295	289	Dänemark.....	140	39	60	und West-Berlin...	381	355	379								
Italien.....	1 028	1 532	1 269	Frankreich und Saar-				Belgien-Luxemburg..	69	45	24								
Niederlande.....	625	762	741	gebiet.....	69	188	205	Dänemark.....	7	21	...								
Norwegen.....	212	297	236	Großbritannien.....	776	1 233	1 150	Frankreich und Saar-											
Österreich.....	320	442	300	Irland (Republik)...	16	1	...	gebiet.....	745	570	482								
Portugal.....	249	198	115	Italien.....	25	16	33	Griechenland.....	5	9	0								
Schweden.....	76	209	335	Jugoslawien.....	—	40	—	Großbritannien.....	991	1 039	70								
Schweiz.....	358	383	359	Niederlande.....	325	299	214	Irland (Republik)...	354	203	5								
Spanien.....	245	185	21	Norwegen.....	88	41	69	Italien.....	94	174	23								
Türkei.....	189	96	1	Österreich.....	28	12	82	Jugoslawien.....	—	114	353								
Ägypten.....	442	1 028	...	Schweden.....	13	10	17	Niederlande.....	430	344	94								
Algerien.....	59	121	...	Schweiz.....	147	156	145	Norwegen.....	131	53	351								
Französisch-Marokko..	56	92	...	Japan.....	280	881	...	Österreich.....	224	276	62								
Japan.....	1573	1 654	...	USA.....	280	282	...	Portugal.....	150	61	102								
USA.....	406	860	...	<b>Ausfuhr</b>				Schweden.....	113	89	72								
Mexiko.....	425	364	...	Belgien-Luxemburg..	17	34	16	Schweiz.....	99	87	...								
Brasilien.....	1 228	1 306	1 134	Dänemark.....	111	38	248	Ägypten.....	166	20	...								
				Frankreich und Saar-				Japan.....	19	56	...								
<b>Ausfuhr</b>				gebiet.....	11	2	20	USA.....	17	19	161								
Belgien-Luxemburg..	8	12	7	Großbritannien.....	36	0	116	Canada.....	238	193	...								
Frankreich und Saar-				Türkei.....	—	89	148	Venezuela.....	13	18	...								
gebiet.....	681	510	115	Algerien.....	239	194	...	<b>Ausfuhr</b>											
Italien.....	0	11	21	Tunesien.....	189	63	...	Belgien-Luxemburg..	7	13	19								
Jugoslawien.....	7	—	—	USA.....	351	827	784	Frankreich und Saar-											
Niederlande.....	1	0	0	Canada.....	328	956	2 236	gebiet.....	1	1	34								
Portugal.....	17	11	...	Argentinien.....	93	155	111	Italien.....	4	26	476								
Schweden.....	169	20	62	Chile.....	2	...	...	Jugoslawien.....	229	129	...								
Türkei.....	—	20	449	Australischer Bund..	243	277	274	Belgisch-Kongo.....	18	169	44								
Algerien.....	23	16	...					Union von Südafrika	20	0	...								
Tunesien.....	144	45	...	<b>Hafer</b>															
Französisch-Marokko..	56	92	...	<b>Einfuhr</b>				Algerien.....	2	6	...								
USA.....	5 608	11 503	10 056	Bundesrepublik				Madagaskar.....	7	...	...								
Canada.....	4 436	6 452	9 145	Deutschland	96	95	101	Angola.....	189	137	...								
Argentinien.....	2 766	2 455	59	und West-Berlin...	79	102	90	Indonesien.....	38	0	...								
Uruguay.....	2	43	...	Belgien-Luxemburg..	57	60	37	Indochina.....	40	64	2 527								
Australischer Bund..	2 134	2 362	1 712	Dänemark.....	2	27	...	USA.....	2 446	2 542	14								
				Finnland.....				Dominikanische Repu-											
<b>Roggen</b>				Frankreich und Saar-				blik.....	23	21	636								
<b>Einfuhr</b>				gebiet.....	1	22	14	Argentinien.....	796	298	28								
Bundesrepublik				Großbritannien.....	91	107	137	Brasilien.....	12	295	...								
Deutschland				Irland (Republik)...	11	18	3												
und West-Berlin...	210	239	331	Italien.....	37	2	33	<b>Reis, auch ungeschält; Bruchreis</b>											
Belgien-Luxemburg..	100	43	10	Jugoslawien.....	—	30	—	<b>Einfuhr</b>											
Dänemark.....	96	50	26	Niederlande.....	169	141	134	Bundesrepublik											
Finnland.....	34	103	127	Norwegen.....	12	8	0	Deutschland											
Frankreich und Saar-				Österreich.....	7	4	0	und West-Berlin...	125	88	23								
gebiet.....	4	0	0	Schweden.....	17	24	13	Belgien-Luxemburg..	50	49	...								
Italien.....	20	1	2	Schweiz.....	146	102	137	Dänemark.....	0	5	...								
Niederlande.....	13	94	23	USA.....	284	742	...	Finnland.....	84	78	31								
Norwegen.....	134	87	43	<b>Ausfuhr</b>				Frankreich und Saar-											
Österreich.....	1	131	160	Bundesrepublik				gebiet.....	84	23	43								
Schweden.....	0	20	51	Deutschland	0	1	1	Griechenland.....	15	72	3								
USA.....	96	39	...	und West-Berlin..	3	22	1	Großbritannien.....	78	3	...								
				Belgien-Luxemburg..	7	18	9	Irland (Republik)...	3	77	23								
<b>Ausfuhr</b>				Dänemark.....	7	18	9	Niederlande.....	85	21	1								
Bundesrepublik				Frankreich und Saar-				Österreich.....	32	1	12								
Deutschland				gebiet.....	77	7	3	Portugal.....	14	15	29								
und West-Berlin..	12	0	0	Schweden.....	4	4	1	Schweiz.....	51	1	...								
Belgien-Luxemburg..	3	12	4	Türkei.....	—	10	—	Union von Südafrika	1	5	...								
Dänemark.....	0	15	29	Algerien.....	10	23	...	Algerien.....	5	2	...								
Frankreich und Saar-								Französisch-Marokko..	4	...	...								
gebiet.....	55	10	1					Französisch-West-											
								afrika.....	56	69	...								
								Französisch-Kamerun	6	7	...								

7. Außenhandel mit einigen wichtigen Waren 1950—1952 nach Ländern

Land	Mengen in 1000 t			Land	Mengen in 1000 t			Land	Mengen in 1000 t		
	1950	1951	1952		1950	1951	1952		1950	1951	1952
Französisch-Aquatorialafrika ..	2	4	...	Belgien-Luxemburg ..	2	11	10	Algerien .....	5	6	...
Réunion .....	16	30	...	Frankreich und Saar- gebiet .....	154	232	202	Japan .....	6	22	...
Indonesien .....	332	409	...	Großbritannien .....	10	11	10	USA .....	1 024	984	...
Japan .....	672	799	...	Italien .....	10	17	0	Canada .....	57	121	128
Ceylon .....	498	402	406	Niederlande .....	2	3	21	Chile .....	25	...	...
Malaya .....	465	581	527	Ägypten .....	10	41	...	<b>Ausfuhr</b>			
Cuba .....	307	252	...	Algerien .....	1	1	...	Belgisch-Kongo .....	12	18	...
Guadeloupe .....	7	5	...	Japan .....	12	8	...	Algerien .....	1	1	...
Martinique .....	3	3	...	Malaya .....	5	13	7	Französisch-West- afrika .....	69	70	...
Venezuela .....	28	24	...	USA .....	1 011	1 166	1 052	Französisch-Kamerun .....	48	41	...
Neu-Kaledonien .....	3	2	...	Canada .....	897	1 074	1 178	Mocambique .....	8	7	...
<b>Ausfuhr</b>				Argentinien .....	7	26	—	Kanarische Inseln .....	145	...	...
Belgien-Luxemburg ..	0	12	7	Uruguay .....	4	49	...	Dominikanische Republik .....	42	44	41
Frankreich und Saar- gebiet .....	2	1	3	Australischer Bund ..	700	801	716	Guatemala .....	160	124	...
Italien .....	224	224	276	<b>Kartoffeln</b>				Mexiko .....	101	77	...
Niederlande .....	26	40	19	<b>Einfuhr</b>				Guadeloupe .....	55	69	...
Ägypten .....	174	311	...	Bundesrepublik				Martinique .....	57	66	...
Belgisch-Kongo .....	7	2	...	Deutschland				Brasilien .....	152	190	214
Madagaskar .....	3	1	...	und West-Berlin ..	50	51	135	Columbien .....	144	154	...
Burma .....	1 198	1 302	...	Belgien-Luxemburg ..	124	108	112	Ecuador .....	198	234	...
Iran .....	14	...	...	Frankreich und Saar- gebiet .....	360	121	208	<b>Zucker</b>			
Japan .....	7	5	...	Griechenland .....	14	21	10	<b>Einfuhr</b>			
Thailand .....	1 438	1 577	...	Großbritannien .....	142	191	150	Bundesrepublik			
Malaya .....	22	74	97	Italien .....	115	107	93	Deutschland			
Indochina .....	121	234	...	Jugoslawien .....	1	29	2	und West-Berlin ..	596	563	354
USA .....	502	493	800	Niederlande .....	1	7	2	Belgien-Luxemburg	66	99	89
Mexiko .....	27	1	...	Österreich .....	17	12	28	Finland .....	111	107	121
Brasilien .....	80	118	162	Portugal .....	116	51	17	Frankreich und Saar- gebiet .....	334	204	361
Ecuador .....	64	5	...	Schweiz .....	50	39	41	Griechenland .....	80	98	69
Australischer Bund ..	27	30	26	Spanien .....	181	148	17	Großbritannien ..	2 132	2 313	2 092
<b>Einfuhr</b>				Ägypten .....	24	31	...	Irland (Republik) ..	61	78	67
Bundesrepublik				Belgisch-Kongo .....	2	...	...	Italien .....	26	33	21
Deutschland				Algerien .....	71	69	...	Jugoslawien .....	15	42	...
und West-Berlin ..	7	158	21	Tunesien .....	18	15	...	Niederlande .....	289	336	358
Dänemark .....	8	5	12	Französisch-Marokko	31	21	...	Norwegen .....	82	88	106
Frankreich und Saar- gebiet .....	1	1	7	Ceylon .....	32	34	44	Österreich .....	116	45	34
Griechenland .....	45	15	4	Malaya .....	30	28	36	Portugal .....	108	96	116
Großbritannien .....	437	522	508	USA .....	180	123	...	Schweden .....	106	66	65
Irland (Republik) ..	4	0	...	Canada .....	44	32	100	Schweiz .....	297	153	139
Italien .....	50	43	60	Brasilien .....	19	5	...	Ägypten .....	142	4	...
Jugoslawien .....	0	88	111	Venezuela .....	44	43	...	Belgisch-Kongo .....	1	2	...
Niederlande .....	75	77	84	<b>Ausfuhr</b>				Algerien .....	115	130	...
Norwegen .....	54	59	45	Bundesrepublik				Tunesien .....	46	56	...
Österreich .....	43	15	17	Deutschland				Französisch-Marokko	201	216	...
Ägypten .....	88	82	...	und West-Berlin ..	85	132	30	Französisch-West- afrika .....	37	46	...
Belgisch-Kongo .....	10	13	...	Belgien-Luxemburg ..	118	79	30	Französisch-Kamerun	2	3	...
Französisch-West- afrika .....	45	58	...	Dänemark .....	107	79	122	Französisch-Togo .....	1	2	...
Französisch-Kamerun	7	11	...	Frankreich und Saar- gebiet .....	151	179	157	Französisch- Aquatorialafrika ..	4	8	...
Französisch-Togo .....	1	2	...	Großbritannien .....	57	97	62	Iran .....	154	...	...
Französisch- Aquatorialafrika ..	6	7	...	Irland (Republik) ..	43	58	29	Japan .....	436	626	...
Französisch-Somali- land .....	0	2	...	Italien .....	93	132	116	Ceylon .....	114	145	130
Madagaskar .....	10	11	...	Niederlande .....	519	353	522	Malaya .....	177	159	182
Réunion .....	2	4	...	Österreich .....	4	3	2	Indochina .....	29	38	...
Indonesien .....	54	126	...	Schweiz .....	29	1	4	USA .....	3 333	3 301	...
Japan .....	7	16	...	Algerien .....	91	134	...	Canada .....	580	496	538
Ceylon .....	168	218	211	Japan .....	11	22	...	Chile .....	204	...	...
Malaya .....	125	128	125	USA .....	339	126	159	Uruguay .....	75	90	...
Indochina .....	31	50	...	Canada .....	240	176	79	Venezuela .....	38	49	...
Guadeloupe .....	14	11	...	<b>Bananen</b>				Neuseeland .....	124	98	...
Guatemala .....	20	22	...	<b>Einfuhr</b>				Neu-Kaledonien .....	2	2	...
Martinique .....	13	16	...	Bundesrepublik				Französisch-Ozeanien	1	3	...
Brasilien .....	7	63	94	Deutschland				<b>Ausfuhr</b>			
Venezuela .....	113	128	...	und West-Berlin ..	89	76	108	Bundesrepublik			
Französisch-Guayana	2	2	...	Belgien-Luxemburg ..	39	42	41	Deutschland			
Surinam .....	6	5	...	Frankreich und Saar- gebiet .....	202	239	254	und West-Berlin	1	0	0
Neu-Kaledonien .....	4	4	...	Großbritannien .....	140	166	170	Belgien-Luxemburg	178	59	66
Französisch-Ozeanien	4	6	...	Irland (Republik) ..	6	5	5	Dänemark .....	156	113	101
<b>Ausfuhr</b>				Italien .....	10	29	33	Frankreich und Saar- gebiet .....	253	367	309
Bundesrepublik				Niederlande .....	22	22	21	Großbritannien .....	764	736	687
Deutschland				Schweden .....	30	34	39	Niederlande .....	190	106	139
und West-Berlin ..	0	51	82								



7. Außenhandel mit einigen wichtigen Waren 1950—1952 nach Ländern

Land	Mengen in 1000 hl			Land	Mengen in t			Land	Mengen in 1000 t		
	1950	1951	1952		1950	1951	1952		1950	1951	1952
<b>Traubenwein und Traubenmost</b>			<b>Ausfuhr</b>			<b>Ausfuhr</b>					
<b>Einfuhr</b>				Deutschland, Bundesrepublik und West-Berlin...	37	20	0	Frankreich und Saar-gebiet .....	20	10	12
Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin...	827	1 032	1 276	Frankreich und Saar-gebiet .....	145	244	279	Ägypten .....	387	255	...
Belgien-Luxemburg ..	467	489	498	Italien .....	587	605	801	Belgisch-Kongo .....	51	43	...
Dänemark .....	50	67	51	Jugoslawien .....	152	59	70	Algerien .....	1	1	...
Frankreich und Saar-gebiet .....	12 034	10 094	11 758	Japan .....	5 143	4 277	...	Französisch-Äquatorialafrika ..	24	1	...
Großbritannien .....	396	508	391	<b>Schafwolle, auch gebleicht oder gefärbt</b>				Iran .....	20	...	...
Irland (Republik) .....	24	27	19	<b>Einfuhr</b>	— 1000 t —			Indien .....	33	...	...
Niederlande .....	54	65	59	Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin ..	83	49	52	Pakistan .....	216	199	...
Norwegen .....	33	38	41	Belgien-Luxemburg ..	100	57	56	USA .....	1 344	1 187	1 007
Österreich .....	52	35	57	Dänemark .....	8	4	4	Mexiko .....	187	212	...
Schweden .....	69	79	112	Finnland .....	6	5	4	Argentinien .....	45	36	...
Schweiz .....	942	981	957	Frankreich und Saar-gebiet .....	154	126	130	Brasilien .....	170	168	60
Belgisch-Kongo .....	23	...	...	Griechenland .....	7	4	6	Peru .....	74	63	...
Französisch-Westafrika .....	38	52	...	Großbritannien .....	267	196	283	<b>Tabak, roh, auch Abfälle</b>			
Französisch-Kamerun ..	10	9	...	Irland (Republik) ..	2	1	2	<b>Einfuhr</b>			
Französisch-Togo .....	4	6	...	Italien .....	64	52	72	Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin...	45	46	51
Französisch-Äquatorialafrika ..	79	121	...	Jugoslawien .....	8	6	5	Belgien-Luxemburg ..	21	24	22
Bénin .....	203	308	...	Niederlande .....	18	9	10	Dänemark .....	14	10	10
Indonesien (Republik) ..	1	5	...	Österreich .....	6	3	4	Frankreich und Saar-gebiet .....	137	32	33
Japan .....	0	4	...	Schweden .....	10	8	...	Großbritannien .....	21	158	96
Malaya .....	4	10	6	Schweiz .....	10	7	6	Irland (Republik) ..	8	8	7
Indochina .....	137	145	...	Japan .....	35	55	...	Italien .....	4	3	2
USA .....	177	198	...	USA .....	212 <sup>1)</sup>	163 <sup>1)</sup>	...	Niederlande .....	29	29	27
St. Pierre und Miquelon .....	2	2	...	<b>Ausfuhr</b>			Österreich .....	8	10	10	
Guadeloupe .....	25	32	...	Belgien-Luxemburg ..	21	14	11	Schweden .....	9	12	9
Martinique .....	18	26	...	Frankreich und Saar-gebiet .....	18	11	14	Schweiz .....	11	11	11
Venezuela .....	37	28	...	Großbritannien .....	20	12	18	Spanien .....	25	21	25
Französisch-Guayana ..	4	5	...	Irland (Republik) ..	6	3	6	Ägypten .....	12	13	...
Französisch-Ozeanien ..	6	95	...	Union von Südafrika ..	90	84	107	Belgisch-Kongo .....	2	3	...
<b>Ausfuhr</b>			<b>Einfuhr</b>			<b>Baumwolle, roh, auch Ernteabfälle (Linters)</b>					
Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin...	24	38	36	Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin...	242	225	244	Griechenland .....	25	31	41
Frankreich und Saar-gebiet .....	866	1 345	1 363	Belgien-Luxemburg ..	116	105	89	Italien .....	10	8	8
Griechenland .....	159	188	158	Dänemark .....	15	14	12	Jugoslawien .....	8	6	8
Großbritannien .....	6	9	11	Finnland .....	9	13	14	Türkei .....	51	58	...
Italien .....	978	834	1 116	Frankreich und Saar-gebiet .....	292	261	287	Algerien .....	11	14	...
Jugoslawien .....	260	151	69	Griechenland .....	10	1	0	Madagaskar .....	2	4	...
Österreich .....	122	32	15	Großbritannien .....	500	499	296	Indonesien .....	12	13	...
Portugal .....	1 009	1 212	1 137	Irland (Republik) ..	1	2	1	USA .....	216	237	179
Spanien .....	771	920	947	Italien .....	203	186	203	Canada .....	10	13	17
Argentinien .....	12 063	9 996	...	Jugoslawien .....	31	27	24	Dominikanische Republik ..	14	16	15
Tunesien .....	312	341	...	Niederlande .....	67	59	60	Brasilien .....	37	30	30
Französisch-Marokko ..	5	30	...	Österreich .....	18	21	14	<b>Erdnüsse</b>			
USA .....	8	6	6	Schweden .....	27	25	33	<b>Einfuhr</b>			
Chile .....	67	...	...	Schweiz .....	42	31	35	Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin ..	39	36	17
Australischer Bund ..	50	56	54	Spanien .....	57	52	69	Belgien-Luxemburg ..	18	16	1
<b>Natürliche Seide (ohne Florettseide), auch gebleicht oder gefärbt</b>			<b>Einfuhr</b>			<b>Ausfuhr</b>					
<b>Einfuhr</b>				Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin...	242	225	244	Frankreich und Saar-gebiet .....	211	233	218
Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin...	396	306	297	Belgien-Luxemburg ..	116	105	89	Großbritannien .....	386	198	337
Belgien-Luxemburg ..	11	3	...	Dänemark .....	15	14	12	Italien .....	13	3	6
Frankreich und Saar-gebiet .....	953	993	671	Finnland .....	9	13	14	Niederlande .....	46	12	12
Großbritannien .....	806	727	82	Frankreich und Saar-gebiet .....	292	261	287	Norwegen .....	8	13	17
Italien .....	298	237	169	Griechenland .....	10	1	0	Österreich .....	22	3	3
Niederlande .....	0	37	...	Großbritannien .....	500	499	296				
Norwegen .....	25	22	...	Irland (Republik) ..	1	2	1				
Österreich .....	36	43	31	Italien .....	203	186	203				
Schwiz .....	545	413	318	Jugoslawien .....	31	27	24				
USA .....	3 482	2 170	18	Niederlande .....	67	59	60				
Canada .....	62	10	...	Österreich .....	18	21	14				

<sup>1)</sup> Reines Wollgewicht (clean content).

## 7. Außenhandel mit einigen wichtigen Waren 1950—1952 nach Ländern

Land	Mengen in 1000 t			Land	Mengen in 1000 t			Land	Mengen in 1000 t		
	1950	1951	1952		1950	1951	1952		1950	1951	1952
Portugal .....	30	23	41	<b>Leinsaat</b>			<b>Papiermasse (Holzschliff, Zellstoff usw.)</b>				
Schweiz .....	45	40	...								
Algerien .....	2	4	...	<b>Einfuhr</b>			<b>Einfuhr</b>				
Japan .....	24	15	...								
Malaya .....	12	14	11	Bundesrepublik	11	23	9	Bundesrepublik	281	337	263
Canada .....	30	26	27	Deutschland	83	113	111	und West-Berlin ..	194	206	141
<b>Ausfuhr</b>				Belgien-Luxemburg ..	8	3	0	Dänemark .....	116	117	114
Belgisch-Kongo .....	1	0	...	Frankreich und Saar-	74	99	59	gebiet .....	605	732	522
Französisch-West-	202	167	...	Großbritannien ..	46	34	25	Griechenland .....	29	29	16
afrika .....	2	3	...	Irland (Republik) ..	2	1	3	Großbritannien ..	1 453	2 205	1 757
Französisch-Togo .....	38	...	...	Italien .....	42	18	20	Italien .....	236	229	199
Portugiesisch-Guinea ..	29	16	...	Niederlande .....	67	34	18	Niederlande .....	205	232	191
Indonesien .....	1	2	1	Norwegen .....	25	27	14	Norwegen .....	24	20	9
Malaya .....	24	24	1	Schweden .....	1	3	5	Portugal .....	15	13	15
USA .....	2	24	1	Spanien .....	2	5	3	Schweiz .....	41	60	66
<b>Kopra</b>				Japan .....	28	63	...	Spanien .....	57	35	66
<b>Einfuhr</b>				Canada .....	11	24	13	Japan .....	63	107	...
Bundesrepublik	71	116	152	Australischer Bund ..	20	14	...	USA .....	2 159	2 145	...
Deutschland	24	78	87	<b>Ausfuhr</b>			Argentinien .....	70	129	99	
und West-Berlin ..	45	66	65				Belgien-Luxemburg ..	1	6	5	Brasilien .....
Belgien-Luxemburg ..	52	106	112	Niederlande .....	8	7	9	<b>Ausfuhr</b>			
Dänemark .....	115	182	171	Algerien .....	0	1	...	Bundesrepublik	62	102	39
Frankreich und Saar-	7	8	8	Französisch-Marokko	23	3	...	Deutschland	1 057 <sup>1)</sup>	1 193 <sup>1)</sup>	865 <sup>1)</sup>
gebiet .....	16	33	21	Canada .....	88	62	103	und West-Berlin ..	9	4	7
Großbritannien .....	181	286	144	Mexiko .....	22	20	...	Finland .....	3	2	0
Irland (Republik) .....	29	31	27	Argentinien .....	131	181	25	Frankreich und Saar-	3	2	2
Italien .....	181	286	144	<b>Ölkuchen und Ölkuchenmehl</b>			gebiet .....	9	4	0	
Niederlande .....	29	31	27				<b>Einfuhr</b>			Irland (Republik) ..	3
Norwegen .....	41	51	38	Bundesrepublik	121	57				223	Niederlande .....
Österreich .....	38	28	...	Deutschland	149	106	184	Norwegen .....	546 <sup>1)</sup>	565 <sup>1)</sup>	63
Schweden .....	38	39	...	und West-Berlin ..	447	401	329	Norwegen .....	117	96	1 631 <sup>1)</sup>
Schweiz .....	122	103	91	Belgien-Luxemburg ..	42	75	97	Österreich .....	2 091 <sup>1)</sup>	2 012 <sup>1)</sup>	2
Japan .....	423	408	...	Dänemark .....	293	203	141	Schweden .....	14	5	192
Malaya .....	22	27	31	Frankreich und Saar-	460	596	329	Schweden .....	87	183	1 760
USA .....	33	24	...	gebiet .....	24	17	21	USA .....	1 675	2 035	...
Canada .....	<b>Ausfuhr</b>			Großbritannien .....	161	129	63	Canada .....	<b>Kautschuk, Guttapercha, Balata</b>		
Australischer Bund ..	—	11	—	Irland (Republik) ..	76	0	14	<b>Einfuhr</b>			
Niederlande .....	4	6	...	Norwegen .....	6	31	49	Bundesrepublik	103	102	164
Französisch-Togo .....	43	37	...	Schweden .....	132	123	27	Deutschland	18	25	20
Moçambique .....	291	524	...	Schweiz .....	9	19	28	und West-Berlin ..	6	8	6
Indonesien .....	699	...	...	Japan .....	13	112	...	Belgien-Luxemburg ..	114	147	139
Philippinen .....	22	20	41	Malaya .....	47	49	78	Dänemark .....	230	310	206
Ceylon .....	128	91	62	USA .....	215	185	...	Frankreich und Saar-	4	4	3
Neu-Kaledonien .....	3	3	...	Canada .....	17	40	18	gebiet .....	4	60	52
Französisch-Ozeanien ..	20	26	...	<b>Ausfuhr</b>			Italien .....	19	18	19	
<b>Sojabohnen</b>				Bundesrepublik	8	107	48	Niederlande .....	41	18	5
<b>Einfuhr</b>				Deutschland	9	41	25	Österreich .....	19	10	21
Bundesrepublik	65	285	70	und West-Berlin ..	36	32	201	Schweden .....	8	24	7
Deutschland	33	63	21	Belgien-Luxemburg ..	17	46	6	Schweiz .....	17	11	...
und West-Berlin ..	66	91	36	Frankreich und Saar-	43	11	...	Japan .....	6	62	347
Belgien-Luxemburg ..	2	138	26	gebiet .....	20	...	...	Malaya .....	59	559	...
Dänemark .....	4	57	...	Italien .....	2	3	...	USA .....	456	751	...
Frankreich und Saar-	1	39	0	Ägypten .....	83	67	...	Canada .....	822	49	...
gebiet .....	80	81	53	Belgisch-Kongo .....	55	64	...	Australischer Bund ..	47	47	...
Großbritannien .....	20	20	24	Algerien .....	13	18	...	<b>Ausfuhr</b>			
Italien .....	204	310	...	Französisch-West-	2	2	3	Frankreich und	4	43	46
Norwegen .....	17	13	14	afrika .....	117	266	32	Saargebiet .....	48	41	32
Malaya .....	109	127	127	Indonesien .....	35	51	48	Großbritannien ..	2	4	...
Canada .....	<b>Ausfuhr</b>			Japan .....	122	150	...	Niederlande .....	8	12	...
USA .....	520	670	636	Malaya .....	58	32	33	Belgisch-Kongo ..	0	1	...
Canada .....	6	...	...	Indonesien .....	28	45	5	Französisch-West-	2	2	...
Brasilien .....	21	...	...	Japan .....	99	76	...	afrika .....	0	1	...
				USA .....	117	266	32	Französisch-Kamerun	673	724	94
				Canada .....	35	51	48	Indonesien .....	120	104	97
				Mexiko .....	122	150	...	Ceylon .....	1 124	1 176	...
				Argentinien .....	58	32	33	Malaya .....	53	54	...
				Brasilien .....	28	45	5	Indochina .....	1	...	...
				Uruguay .....	99	76	...	Canada .....	1	...	...

1) Trockengewicht.

7. Außenhandel mit einigen wichtigen Waren 1950—1952 nach Ländern

Land	Mengen in 1000 t			Land	Mengen in 1000 t			Land	Mengen in 1000 t		
	1950	1951	1952		1950	1951	1952		1950	1951	1952
<b>Steinkohlen</b>											
<b>Einfuhr</b>				Norwegen	531	307	409	Belgisch-Kongo	106	...	...
Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin	4 067	9 651	11 792	Osterreich	257	295	255	Union von Südafrika	1 258	1 358	1 428
Belgien-Luxemburg	900	2 469	2 005	Portugal	24	38	22	Algerien	197	213	...
Dänemark	4 007	4 572	4 175	Schweden	2 314	2 515	2 559	Japan	31	35	...
Finnland	1 460	2 038	2 241 <sup>1)</sup>	Schweiz	586	568	646	Malaya	...	868	1 008
Frankreich und Saar-gebiet	7 500	9 976	10 429	Belgisch-Kongo	58	...	...	Canada	837	712	852
Griechenland	284	382	277	Algerien	47	...	...	Mexiko	144	124	...
Großbritannien	5	1 245	325	Malaya	...	13	3	Brasilien	1 618	1 976	2 407
Irland (Republik)	1 858	2 071	1 726	USA	397	146	...	Chile	225	...	...
Italien	8 269	10 519	9 259	Canada	307	547	488	Australischer Bund	1 619	1 943	...
Niederlande	4 517	5 135	5 274	<b>Ausfuhr</b>				Neuseeland	478	466	...
Norwegen	1 301 <sup>1)</sup>	1 483 <sup>1)</sup>	765 <sup>1)</sup>	Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin	8 147	9 891	10 641	<b>Ausfuhr</b>			
Osterreich	4 283	4 176	3 759	Belgien-Luxemburg	340	355	854	Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin	0	80	133
Portugal	720	595	442	Frankreich und Saar-gebiet	282	259	154	Frankreich und Saar-gebiet	655	726	1 463
Schweden	4 850	5 323	4 712	Großbritannien	2 241	910	1 417	Großbritannien	98	118	364
Schweiz	1 789	2 380	1 898	Italien	329	15	226	Italien	246	438	786
Spanien	581	330	724	Niederlande	1 111	1 196	1 398	Niederlande	616	1 057	1 503
Ägypten	186	256	...	USA	361	931	719	Indonesien	1 818	1 809	...
Belgisch-Kongo	151	...	...	Canada	313	147	275	Iran	7 287	...	...
Algerien	389	366	...	<b>Erdöl, roh<sup>1)</sup></b>				Malaya	...	614	748
Tunesien	160	201	...	<b>Einfuhr</b>				USA	2 193	3 851	3 429
Französisch-Marokko	91	79	...	Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin	1 933	3 206	3 533	Mexiko	55	31	...
Französisch-Westafrika	104	162	...	Belgien-Luxemburg	442	934	2 281	<b>Leuchtöl<sup>1)</sup></b>			
Französisch-Kamerun	8	15	...	Dänemark	34	21	33	<b>Einfuhr</b>			
Französisch-Aquatorialafrika	7	3	...	Frankreich und Saar-gebiet	14 135	18 064	21 212	Belgien-Luxemburg	33	49	48
Madagaskar	62	26	...	Großbritannien	9 425	17 140	23 757	Dänemark	51	56	53
Indonesien	22	35	...	Italien	4 556	6 806	9 881	Finnland	20	19	...
Japan	832	1 935	...	Jugoslawien	405	384	316	Frankreich und Saar-gebiet	0	2	5
Ceylon	...	241	371	Niederlande	4 800	6 168	6 820	Griechenland	74	82	95
Malaya	...	155	180	Portugal	265	384	476	Großbritannien	1 406	1 814	1 474
Indochina	12	11	...	Schweden	892	1 043	1 184	Irland (Republik)	76	101	106
Canada	24 453	24 306	22 315	Ägypten	...	60	...	Niederlande	181	163	152
St. Pierre und Miquelon	12	7	...	Indonesien	1 489	706	...	Norwegen	38	48	50
Argentinien	1 447	2 168	...	Japan	1 233	2 481	...	Portugal	53	64	62
Guadeloupe	0	2	...	USA	24 029	24 638	...	Schweden	203	271	280
Martinique	6	3	...	Canada	11 155	11 727	11 521	Türkei	125	171	...
Brasilien	1 083	1 005	885	Chile	496	...	...	Ägypten	441	412	...
Neu-Kaledonien	69	89	...	Uruguay	...	892	...	Belgisch-Kongo	12	...	...
Französisch-Ozeanien	6	3	...	<b>Ausfuhr</b>				Algerien	56	59	...
<b>Ausfuhr</b>				Algerien	1	7	...	Union von Südafrika	362	468	...
Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin	15 740	13 420	12 700	Iran	11 706	...	...	Malaya	...	153	266
Belgien-Luxemburg	1 365	1 891	2 429	USA	4 844	3 979	3 718	Brasilien	236	281	353
Frankreich und Saar-gebiet	6 284	5 942	5 587	Mexiko	1 631	998	...	Australischer Bund	419	453	...
Großbritannien	13 767	7 931	11 939	Kolumbien	4 016	4 598	...	<b>Ausfuhr</b>			
Niederlande	106	61	61	Venezuela	62 941	69 958	...	Frankreich und Saar-gebiet	89	137	295
Jugoslawien	44	20	29	<b>Benzin<sup>1)</sup></b>				Großbritannien	28	38	109
Union von Südafrika	2 876	1 921	945	<b>Einfuhr</b>				Italien	114	177	317
Algerien	45	81	...	Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin	167	123	131	Niederlande	14	57	79
Indonesien	62	116	...	Belgien-Luxemburg	682	741	606	Indonesien	575	581	...
Japan	508	16	...	Dänemark	503	437	471	Iran	2 565	...	...
Indochina	59	203	...	Finnland	244	266	284	Malaya	...	146	239
USA	26 635	56 868	47 382	Frankreich und Saar-gebiet	60	164	128	USA	167	763	906
Canada	346	381	340	Griechenland	228	249	242	Mexiko	126	79	...
Australischer Bund	69	73	146	Großbritannien	3 999	3 384	1 679	<b>Treib- und Heizöl<sup>1)</sup></b>			
<b>Einfuhr</b>				Irland (Republik)	249	273	300	<b>Einfuhr</b>			
Deutschland, Bundesrepublik und West-Berlin	239	204	438	Italien	22	35	17	Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin	588	322	509
Belgien-Luxemburg	2 450	3 097	3 220	Niederlande	180	131	137	Belgien-Luxemburg	1 135	1 703	1 358
Dänemark	2 376	1 436	1 850	Norwegen	257	267	275	Dänemark	1 171	1 356	1 361
Finnland	469	345	347	Osterreich	49	35	13	Finnland	206	213	332 <sup>2)</sup>
Frankreich und Saar-gebiet	2 648	3 559	4 297	Portugal	63	78	70	Frankreich und Saar-gebiet	286	195	315
Irland (Republik)	41	25	19	Schweden	536	710	723	Griechenland	768	821	899
Italien	35	45	42	Schweiz	302	317	351	Großbritannien	3 906 <sup>3)</sup>	4 019 <sup>3)</sup>	2 294 <sup>3)</sup>
Jugoslawien	342	474	466	Spanien	408	433	371	Irland (Republik)	262	397	348
Niederlande	164	185	193	Türkei	196	245	281	Italien	891	707	511
				Ägypten	72	90	...	Niederlande	857	717	752
								Norwegen	1 088	1 400	1 585

<sup>1)</sup> Einschließlich Braunkohle. — <sup>2)</sup> In den Statistiken in Raumnamen nachgewiesene Mengen sind wie folgt umgerechnet: 1 cbm = 876 kg bei Erdöl, roh, 730 kg bei Benzin, 800 kg bei Leuchtöl, 920 kg bei Treib- und Heizöl und 840 kg bei Mineralschmieröl. — <sup>3)</sup> Einschließlich Bunkeröl, — <sup>4)</sup> Ohne Anthrazit. — <sup>5)</sup> Einschließlich Erd- und Leuchtöl.

## 7. Außenhandel mit einigen wichtigen Waren 1950—1952 nach Ländern

Land	Mengen in 1000 t			Land	Mengen in 1000 t			Land	Mengen in 1000 t						
	1950	1951	1952		1950	1951	1952		1950	1951	1952				
Österreich .....	6	0	0	<b>Schwefelsaures Ammoniak</b>						Canada .....	2 021	2 926	3 490		
Portugal .....	174	191	132	<b>Einfuhr</b>						Brasilien .....	890	1 320	1 561		
Schweden .....	1 972	2 675	2 830	Dänemark .....	33	15	10	Chile .....	2 596	...	...				
Schweiz .....	671	696	751	Finnland .....	24	62	...	<b>Kupfer, roh, auch Legierungen und Abfälle</b>							
Spanien .....	594	610	442	Frankreich und Saar-	...	26	34	<b>Einfuhr</b>							
Türkei .....	153	201	279	gebiet .....	...	60	17	Bundesrepublik	...	...	...				
Ägypten .....	620	774	...	Griechenland .....	24	60	17	Deutschland	...	...	...				
Union von Südafrika	1 226 <sup>1)</sup>	1 098 <sup>2)</sup>	973 <sup>3)</sup>	Irland (Republik) ..	32	37	26	und West-Berlin ..	86	104	116				
Algerien .....	324	398	...	Portugal .....	86	106	62	Belgien-Luxemburg ..	174	168	182				
Japan .....	538	1 048	...	Schweden .....	4	9	2	Frankreich und Saar-	...	...	...				
Malaya .....	3 011	3 863	...	Spanien .....	178 <sup>4)</sup>	175 <sup>5)</sup>	305 <sup>6)</sup>	gebiet .....	110	113	143				
USA .....	18 337	18 244	...	Algerien .....	15	22	...	Großbritannien .....	324	363	392				
Canada .....	2 382	3 718	3 174	Indonesien .....	57	27	...	Italien .....	70	73	72				
Argentinien .....	2 112	2 795	...	Japan .....	204	...	...	Niederlande .....	29	35	19				
Brasilien .....	2 309	2 750	3 181	Ceylon .....	...	88	52	Norwegen .....	3	2	9				
Chile .....	88	...	...	USA .....	130	196	...	Österreich .....	6	6	44				
Surinam .....	44	69	...	<b>Ausfuhr</b>						Schweden .....	41	38	26		
Australischer Bund ..	1 845	1 972	...	Bundesrepublik	...	...	...	Schweiz .....	18	26	...				
<b>Ausfuhr</b>												Ägypten .....	4	3	...
Bundesrepublik	...	...	...	Deutschland	...	...	...	Algerien .....	2	4	...				
Deutschland	...	...	...	und West-Berlin ..	89	191	239	USA .....	489	402	...				
und West-Berlin ..	98	97	144	Belgien-Luxemburg ..	392	468	360	<b>Ausfuhr</b>							
Belgien-Luxemburg ..	278	610	1 557	Frankreich und Saar-	...	97	164	Bundesrepublik	...	...	...				
Frankreich und Saar-	...	...	...	gebiet .....	109	97	164	Deutschland	...	...	...				
gebiet .....	2 584	3 918	5 071	Großbritannien .....	282	260	455	und West-Berlin ..	40	38	57				
Großbritannien .....	833	2 811	4 642	Italien .....	17	32	175	Belgien-Luxemburg ..	127	109	123				
Italien .....	299	597	1 641	Niederlande .....	105	209	291	Frankreich und Saar-	...	...	...				
Jugoslawien .....	23	49	75	Japan .....	48	22	...	gebiet .....	17	7	12				
Niederlande .....	2 500	2 637	2 860	USA .....	749	1 122	110	Großbritannien .....	52	10	2				
Österreich .....	48	20	28	Canada .....	190	132	181	Irland (Republik) ..	2	16	23				
Ägypten .....	332	308	...	<b>Eisenerz und Eisenpyrite, Abbrände</b>						Jugoslawien .....	18	17	15		
Indonesien .....	3 558	3 547	...	Einfuhr	...	...	...	Niederlande .....	16	18	10				
Iran .....	9 397	...	...	Bundesrepublik	...	...	...	Norwegen .....	11	8	17				
Malaya .....	...	1 189	1 460	Deutschland	...	...	...	Türkei .....	6	6	...				
USA .....	3 272	6 441	7 860	und West-Berlin ..	5 509	8 169	12 294	Belgisch-Kongo .....	167	184	345				
Mexiko .....	736	1 416	...	Belgien-Luxemburg ..	8 620	11 219	11 383	Nord-Rhodesien .....	296	295	...				
<b>Mineralschmelzöl<sup>1)</sup></b>												Japan .....	50	7	176
Einfuhr	...	...	...	Dänemark .....	147	154	112	USA .....	149	135	136				
Bundesrepublik	...	...	...	Finnland .....	97	181	...	Canada .....	157	127	...				
Deutschland	...	...	...	Frankreich und Saar-	...	...	...	Mexiko .....	52	45	...				
und West-Berlin ..	12	22	25	gebiet .....	725	1 025	1 077	Chile .....	322	...	...				
Belgien-Luxemburg ..	142	167	135	Großbritannien .....	8 720	9 241	10 366	<b>Zement</b>							
Dänemark .....	39	55	33	Irland (Republik) ..	46	43	35	Einfuhr	...	...	...				
Finnland .....	20	28	12	Italien .....	271	588	796	Frankreich und Saar-	12	53	29				
Frankreich und Saar-	...	...	...	Niederlande .....	1 130	1 397	1 628	gebiet .....	117	394	53				
gebiet .....	63	164	67	Österreich .....	669	685	1 122	Großbritannien .....	194	181	161				
Griechenland .....	16	13	15	Schweden .....	101	73	70	Irland (Republik) ..	981	1 081	847				
Großbritannien .....	447	417	412	Schweiz .....	61	97	94	Niederlande .....	24	12	3				
Irland (Republik) ..	13	16	14	Algerien .....	3	11	...	Österreich .....	7	7	8				
Italien .....	96	73	50	Japan .....	1 425	3 089	...	Schwiz .....	...	...	...				
Jugoslawien .....	17	19	14	USA .....	8 363	10 317	...	Algerien .....	176	116	...				
Niederlande .....	89	93	64	Canada .....	2 786	3 476	3 672	Französisch-Marokko	244	253	...				
Norwegen .....	29	33	24	<b>Ausfuhr</b>						Französisch-West-	...	...	...		
Österreich .....	8	10	10	Bundesrepublik	...	...	...	afrika .....	178	312	...				
Schweden .....	63	74	59	Deutschland	...	...	...	and West-Berlin ..	56	93	...				
Schweiz .....	39	53	28	und West-Berlin ..	59	89	184	Belgien-Luxemburg ..	13	13	...				
Spanien .....	51	69	45	Belgien-Luxemburg ..	104	212	591	Frankreich und Saar-	...	...	...				
Ägypten .....	38	44	...	Frankreich und Saar-	7 547	9 838	9 373	gebiet .....	...	...	...				
Algerien .....	23	26	...	Griechenland .....	41	86	112	France .....	...	...	...				
Union von Südafrika	66	85	93	Italien .....	604	637	508	torialafrika .....	98	114	...				
Indonesien .....	31	28	...	Jugoslawien .....	520	444	187	Französisch-Somali-	...	...	...				
Japan .....	35	8	...	Niederlande .....	307	373	374	land .....	8	10	...				
Malaya .....	...	31	28	Norwegen .....	705	625	367	Madagaskar .....	...	...	...				
Canada .....	68	110	120	Österreich .....	79	282	369	Réunion .....	12	135	...				
Mexiko .....	58	62	...	Portugal .....	499	572	414	Indonesien .....	137	316	423				
Brasilien .....	116	178	150	Schweden .....	13 126	15 250	15 891	Malaya .....	...	656	820				
Chile .....	18	...	...	Schweiz .....	54	100	111	Brasilien .....	404	8	...				
Australischer Bund ..	143	114	...	Spanien .....	2 154	3 795	3 978	Indochina .....	8	8	...				
<b>Ausfuhr</b>												St. Pierre und Miquelon	11	16	...
Belgien-Luxemburg ..	63	82	54	Algerien .....	2 473	2 848	...	Guadeloupe .....	17	19	...				
Frankreich und Saar-	...	...	...	Tunesien .....	701	883	...	Martinique .....	2	3	...				
gebiet .....	25	38	36	Französisch-Marokko	290	545	...	Französisch-Guayana	12	13	...				
Großbritannien .....	118	164	180	Melilla .....	725	...	...	Surinam .....	12	11	...				
Niederlande .....	56	64	57	Malaya .....	...	793	1 024	Neu-Kaledonien .....	8	11	...				
Malaya .....	...	4	4	USA .....	2 591	4 365	5 204	Französisch-Ozeanien	9	...	...				
USA .....	1 818	2 216	2 037							...	...	...			

1) In den Statistiken in Raummaßen nachgewiesene Mengen sind wie folgt umgerechnet: 1 cbm = 875 kg bei Erdöl, roh, 730 kg bei Benzin, 800 kg bei Leuchtöl, 920 kg bei Treib- und Heizöl und 840 kg bei Mineralöl. — \*) Einschl. Leuchtöl. — \*) Einschl. Chlorsaures Ammoniak.

7. Außenhandel mit einigen wichtigen Waren 1950 — 1952 nach Ländern

Land	Mengen in 1000 t			Land	Mengen in t			Land	Mengen in t						
	1950	1951	1952		1950	1951	1952		1950	1951	1952				
<b>Ausfuhr</b>															
Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin ..	1 328	1 624	1 772	Dänemark .....	3 937	2 058	2 100	Ausfuhr							
Belgien-Luxemburg ..	1 223	1 873	1 452	Finnland .....	1 517	2 129	1 441	Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin...	1 020	3 100	1 991				
Dänemark .....	237	280	372	Frankreich und Saar-gebiet .....	105	421	215	Belgien-Luxemburg ..	18 113	25 952	22 236				
Frankreich und Saar-gebiet .....	844	996	1 022	Griechenland .....	1 522	792	361	Dänemark .....	38	59	34				
Großbritannien .....	1 864	1 941	2 093	Großbritannien .....	3 192	3 079	650	Finnland .....	323	297	...				
Italien .....	140	222	165	Irland (Republik) ..	1 206	1 068	741	Frankreich und Saar-gebiet .....	7 946	10 135	7 442				
Jugoslawien .....	300	343	290	Italien .....	116	1 248	171	Großbritannien .....	32 199	36 227	20 479				
Niederlande .....	13	26	30	Irland (Republik) ..	403	334	452	Irland (Republik) ..	132	17	90				
Norwegen .....	1	25	12	Niederlande .....	11 620	6 195	5 353	Italien .....	28 952	35 435	22 635				
Österreich .....	3	2	2	Norwegen .....	3 549	2 608	1 559	Niederlande .....	1 488	2 363	5 135				
Portugal .....	50	190	188	Schweden .....	3 828	1 970	1 655	Österreich .....	1 137	841	884				
Schweden .....	258	308	342	Schweiz .....	1 396	1 855	730	Schweden .....	239	96	...				
Schweiz .....	9	17	5	Ägypten .....	502	267	...	Schweiz .....	3 900	3 240	3 464				
Algerien .....	14	32	...	Belgisch-Kongo .....	43	...	...	Ägypten .....	5 263	9 852	...				
Japan .....	475	834	...	Algerien .....	466	333	...	Japan .....	11 355	12 753	...				
Malaya .....	15	20	...	Japan .....	...	156	...	Malaya .....	2 003	1 423	...				
Indochina .....	17	12	...	USA .....	1 095	738	...	USA .....	10 144	16 072	11 966				
				Canada .....	1 272	1 279	1 047								
				Brasilien .....	1 324	2 873	...								
<b>Kunstseide, zellwollene Spinnstoffe und Gespinste daraus</b>															
<b>Einfuhr</b>															
Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin ..	14 316	17 586	14 494	<b>Ausfuhr</b>			<b>Personenkraftwagen</b>								
Belgien-Luxemburg ..	7 682	5 410	4 833	Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin...	2 134	1 945	1 784	<b>Einfuhr</b>			<b>— Stück —</b>				
Dänemark .....	4 918	4 471	2 914	Belgien-Luxemburg ..	12 170	8 284	7 073	Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin...	4 292	5 091	4 717				
Finnland .....	810	1 067	786	Dänemark .....	670	424	257	Belgien-Luxemburg ..	31 730	29 683	31 104				
Frankreich und Saar-gebiet .....	2 875	2 863	3 364	Frankreich und Saar-gebiet .....	21 477	16 198	9 577	Dänemark .....	6 312	5 950	11 428				
Großbritannien .....	3 809	9 903	1 605	Großbritannien .....	15 972	12 045	11 464	Finnland .....	6 481	11 923	...				
Italien .....	533	648	508	Irland (Republik) ..	243	263	63	Frankreich und Saar-gebiet .....	4 281	11 303	7 767				
Jugoslawien .....	2 809	4 039	2 392	Italien .....	3 700	2 199	690	Großbritannien .....	995	2 424	1 452				
Niederlande .....	5 869	6 613	5 800	Niederlande .....	1 757	1 321	1 518	Irland (Republik) ..	163	139	113				
Norwegen .....	1 369	2 811	1 400	Österreich .....	988	556	548	Jugoslawien .....	269	165	922				
Österreich .....	738	1 464	951	Schweden .....	1 226	760	1 434	Niederlande .....	25 295	17 689	17 481				
Schweden .....	2 340	3 571	2 918	Schweiz .....	110	180	...	Norwegen .....	1 543	4 059	11 385				
Schweiz .....	5 234	7 940	3 363	Algerien .....	293	352	...	Österreich .....	6 211	7 116	7 444				
Ägypten .....	2 174	2 691	995	Japan .....	188	98	143	Portugal .....	5 128	6 119	6 564				
Algerien .....	8 528	5 052	...					Schweden .....	47 814	40 611 <sup>1)</sup>	32 907 <sup>1)</sup>				
Indonesien .....	146	256	...	<b>Garn aus Baumwolle</b>											
Japan .....	522	2 905	...	<b>Einfuhr</b>											
USA .....	3	195	...	Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin...	9 701	8 459	4 106	<b>Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin...</b>							
Canada .....	44 402	43 690	...	Belgien-Luxemburg ..	6 103	6 113	995	<b>Deutschland und West-Berlin...</b>							
Mexiko .....	7 904	12 619	8 926	Dänemark .....	8 440	5 234	2 579	<b>Deutschland und West-Berlin...</b>							
	5 562	2 959	...	Finnland .....	850	1 638	2 143	<b>Deutschland und West-Berlin...</b>							
				Frankreich und Saar-gebiet .....	12 250	10 856	3 576	<b>Deutschland und West-Berlin...</b>							
				Großbritannien .....	6 506	14 364	3 295	<b>Deutschland und West-Berlin...</b>							
				Irland (Republik) ..	2 916	2 791	1 729	<b>Deutschland und West-Berlin...</b>							
				Jugoslawien .....	2 478	2 275	806	<b>Deutschland und West-Berlin...</b>							
				Niederlande .....	13 015	11 699	8 272	<b>Deutschland und West-Berlin...</b>							
				Norwegen .....	7 303	7 335	3 640	<b>Deutschland und West-Berlin...</b>							
				Österreich .....	1 511	693	680	<b>Deutschland und West-Berlin...</b>							
				Schweden .....	4 584	5 586	2 290	<b>Deutschland und West-Berlin...</b>							
				Schweiz .....	1 019	2 975	1 523	<b>Deutschland und West-Berlin...</b>							
				Türkei .....	1 991	2 788	2 154	<b>Deutschland und West-Berlin...</b>							
				Ägypten .....	463	530	...	<b>Deutschland und West-Berlin...</b>							
				Belgisch-Kongo .....	183	...	...	<b>Deutschland und West-Berlin...</b>							
				Union von Südafrika	3 297	1 100	...	<b>Deutschland und West-Berlin...</b>							
				Algerien .....	759	1 066	...	<b>Deutschland und West-Berlin...</b>							
				Französisch-Westafrika .....	1 076	1 257	...	<b>Deutschland und West-Berlin...</b>							
				Französisch-Aqua-torialafrika .....	59	61	...	<b>Deutschland und West-Berlin...</b>							
				Madagaskar .....	79	155	...	<b>Deutschland und West-Berlin...</b>							
				Indonesien .....	16 061	7 152	...	<b>Deutschland und West-Berlin...</b>							
				Japan .....	368	213	...	<b>Deutschland und West-Berlin...</b>							
				Indochina .....	2 405	2 909	...	<b>Deutschland und West-Berlin...</b>							
				Malaya .....	...	1 501	2 069	<b>Deutschland und West-Berlin...</b>							
				USA .....	549	661	...	<b>Deutschland und West-Berlin...</b>							
				Canada .....	2 413	3 711	...	<b>Deutschland und West-Berlin...</b>							
				Australischer Bund ..	2 540	4 516	...	<b>Deutschland und West-Berlin...</b>							

<sup>1)</sup> Einschließlich Omnibusse. — <sup>2)</sup> Einschließlich andere Kraftwagen (Gewicht 346 591 kg).

## 8. Ein- und Ausfuhr je Kopf der Bevölkerung 1950—1952

Werte in DM

Vorbemerkung: Den Angaben liegt der Spezialhandel, reiner Warenverkehr, der Länder zugrunde. Wegen des Gebietsumfanges und der Berichtszeiten einzelner Länder wird auf die Anmerkungen zu Tabelle 5 verwiesen.

Land	Einfuhr			Ausfuhr			Land	Einfuhr			Ausfuhr		
	1950	1951	1952	1950	1951	1952		1950	1951	1952	1950	1951	1952
<b>Europa</b>							Indien.....	13	21	...	13	19	...
Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin	229	293	320	168	290	334	Indochina.....	34	43	...	12	19	...
Belgien-Luxemburg	920	1 190	1 145	779	1 240	1 141	Indonesien.....	24	44	...	43	69	...
Dänemark.....	839	988	939	654	818	829	Irak.....	87	117	...	104	137	...
Finnland.....	402	695	805	368	835	693	Iran.....	49	50	...	179	77	...
Frankreich und Saargebiet.....	307	457	449	308	420	400	Israel.....	1 103	1 071	...	135	140	...
Griechenland.....	226	220	191	48	56	66	Japan.....	49	102	100	42	68	63
Großbritannien....	606	910	778	504	600	595	Libanon.....	370	478	...	107	145	...
Irland.....	632	806	678	279	317	395	Malaya.....	641	1 014	...	883	1 287	...
Island.....	980	1 643	1 621	760	1 292	1 138	Pakistan.....	20	27	...	33	29	...
Italien.....	131	191	207	109	147	124	Philippinen.....	72	99	...	71	85	...
Jugoslawien.....	61	100	91	41	47	61	Syrien.....	118	178	...	124	162	...
Niederlande.....	847	1 041	907	578	798	853	<b>Amerika</b>						
Norwegen.....	873	1 118	1 102	502	790	714	<b>Nord- u. Mittelamerika</b>						
Österreich.....	290	396	394	200	276	309	Canada.....	891	1 163	1 209	875	1 115	1 291
Portugal.....	136	162	171	92	129	117	Costa Rica.....	241	284	...	182	200	...
Schweden.....	705	1 053	1 018	659	1 055	920	Cuba.....	403	492	...	503	588	...
Schweiz.....	935	1 206	1 045	807	956	953	Dominik. Republik	85	99	112	172	211	222
Spanien.....	59	58	77	61	71	60	Guatemala.....	107	118	...	101	111	...
Türkei.....	57	81	112	53	63	73	Haiti (Republik) ..	49	60	68	52	67	71
							Honduras (Republik)	95	110	...	59	75	...
<b>Afrika</b>							Mexiko.....	83	125	...	77	93	...
Ägypten.....	125	163	...	104	118	...	Nicaragua.....	101	115	...	106	178	...
Algerien.....	208	274	...	160	180	...	Panama.....	350	328	389	52	56	79
Belgisch-Kongo....	72	113	149	100	147	150	USA.....	242	294	287	281	405	399
Brit.-Ägypt. Sudan	38	58	...	47	97	...	<b>Südamerika</b>						
Franz.-Marokko ...	164	225	...	95	122	...	Argentinien.....	227	327	198	268	281	175
Franz.-Westafrika	61	86	...	45	54	...	Brasilien.....	88	158	...	108	138	...
Goldküste.....	134	190	196	217	273	254	Chile.....	179	233	...	205	264	...
Nord-Rhodesien ...	167	214	258	312	405	499	Columbien.....	136	166	192	147	201	220
Süd-Rhodesien ...	331	467	466	272	282	323	Ecuador.....	82	116	...	84	68	...
Tanganyika.....	37	42	...	38	61	...	Paraguay.....	74	83	...	160	103	...
Tunesien.....	178	204	...	138	121	...	Peru.....	93	137	139	97	125	115
Union v. Südafrika	293	436	383	216	288	267	Surinam.....	400	458	...	321	397	...
							Uruguay.....	358	662	...	452	438	...
<b>Asien</b>							Venezuela.....	458	532	...	1 059	1 210	...
Ceylon.....	136	178	194	175	208	160	<b>Australien</b>						
Hongkong.....	1 232	1 778	1 383	1 208	1 619	1 064	Australischer Bund	619	830	...	706	1 096	...
							Neuseeland.....	967	1 247	...	1 122	1 494	...

G. Verkehr

1. Eisenbahnen 1937 und 1949 bis 1952

**Fahrzeuge:** Rollendes Material unter Kontrolle der Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs, zuzüglich Entleihungen von und abzüglich Ausleihen an andere Länder, soweit nicht kurzfristige Vereinbarungen getroffen wurden. Straßen-, Vorort-, Hoch- und Untergrundbahnen sowie Feld-, Zahnrad- und Drahtseilbahnen sind ausgenommen. Privateigenes Material, soweit es in den Registern der Eisenbahnverwaltungen geführt wird, gilt gleichfalls als unter der Kontrolle der Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs stehend.

**Verkehrsergebnisse:** Heimischer und internationaler Verkehr auf allen Linien des betreffenden Landes, ohne Eisenbahnen, die ausschließlich nur innerhalb von Städten, Industrierwerken, Pflanzungen, Bergwerken usw. verkehren.

**Lokomotiven:** Alle Fahrzeuge mit Maschinen- oder Motorkraft oder nur mit Motoren (z. B. elektrische Lokomotiven), die in der Lage sind, sich selbst fortzubewegen und noch andere Fahrzeuge nachzuziehen. Triebwagen sind ausgenommen.

**Personen- und Packwagen:** Alle Wagen für den Personentransport sowie Packwagen, Triebwagen und bahneigene Postwagen.

**Güterwagen:** Alle Wagen für den Gütertransport, ohne Packwagen und Wagen, die ausschließlich für den Dienstverkehr bestimmt sind.

**Personen-km:** Alle Fahrgäste, mit Ausnahme kostenfrei beförderten Militär-, Regierungs- und Eisenbahn-Personals.

**Tonnen-km:** Fracht-, Netto-, Tonnenkilometer für alle auf Eil- und Normalgüterzügen beförderten Güter, mit Ausnahme von Dienstverkehr, Post-, Gepäck- und kostenfreien Regierungstransporten.

Jahr <sup>1)</sup>	Bestand an Fahrzeugen			Verkehrsergebnisse		Jahr <sup>1)</sup>	Bestand an Fahrzeugen			Verkehrsergebnisse	
	Lokomotiven	Personen- u. Packwagen	Güterwagen	Personen-km	Tonnen-km		Lokomotiven	Personen- u. Packwagen	Güterwagen	Personen-km	Tonnen-km
	am Ende des Geschäftsjahres			in Millionen km			am Ende des Geschäftsjahres			in Millionen km	
<b>Europa</b>						<b>noch: Europa</b>					
<b>Deutsches Reich</b>						<b>Luxemburg</b>					
1937	20 711	26 234	574 999	50 096	79 757	1937	150	400	6 700	251	531 <sup>14)</sup>
1949	12 895	32 652	329 859	30 739	47 624	1949	175	477	5 172	229	471 <sup>14)</sup>
1950	12 632	33 072	296 365	30 264	47 769	1950	158	437	5 463	227	432 <sup>14)</sup>
1951	12 184	32 535	288 771	29 973	54 780	1951	154	438	5 022	232	586 <sup>14)</sup>
1952	...	...	...	29 301	...	1952	...	...	...	...	...
<b>Bundesrepublik Deutschland</b>						<b>Niederlande</b>					
1937	3 681 <sup>2)</sup>	8 757 <sup>2)</sup>	112 101 <sup>2)</sup>	6 148	6 230 <sup>4)</sup>	1937	1 086	3 322	28 686	3 348	2 256 <sup>14)</sup>
1949	2 677 <sup>2)</sup>	7 598 <sup>2)</sup>	95 407 <sup>2)</sup>	7 139	5 665 <sup>4)</sup>	1949	934	2 215	22 181	6 478	2 787 <sup>14)</sup>
1950	2 728 <sup>2)</sup>	5 257 <sup>2)</sup>	85 685 <sup>2)</sup>	7 047	5 462 <sup>4)</sup>	1950	962	2 444	23 785	6 228	3 016 <sup>14)</sup>
1951	2 670 <sup>2)</sup>	5 243 <sup>2)</sup>	85 039 <sup>2)</sup>	7 253	6 628 <sup>4)</sup>	1951	926	2 578	24 908	6 291	3 256 <sup>14)</sup>
1952	...	...	...	...	6 084 <sup>4)</sup>	1952	...	...	...	6 264	3 072 <sup>14)</sup>
<b>Belgien<sup>3)</sup></b>						<b>Norwegen</b>					
1937	836	3 610	16 638	1 651 <sup>4)</sup>	618 <sup>4)</sup>	1937	547	1 404	12 031	654 <sup>14)</sup>	770 <sup>14)</sup>
1949	756	3 220	18 296	3 392 <sup>4)</sup>	1 219 <sup>4)</sup>	1949	601	1 390	13 548	1 694 <sup>14)</sup>	1 386 <sup>14)</sup>
1950	795	3 223	18 143	3 301 <sup>4)</sup>	1 295 <sup>4)</sup>	1950	580	1 331	12 934	1 570 <sup>14)</sup>	1 391 <sup>14)</sup>
1951	788	3 200	18 207	...	...	1951	580	1 330	13 106	1 580 <sup>14)</sup>	1 406 <sup>14)</sup>
1952	...	...	...	...	...	1952	...	...	...	...	...
<b>Dänemark<sup>4)</sup></b>						<b>Österreich</b>					
1937	781	1 641	24 756	1 149	2 639	1937	2 122	7 825	36 293	2 383 <sup>7)</sup>	4 151 <sup>7)</sup>
1949	861	1 873	27 909	2 189	3 041	1949	2 260	4 774	30 401	4 115 <sup>7)</sup>	5 771 <sup>7)</sup>
1950	857	1 874	28 086	2 255	3 464	1950	2 285	5 069	31 314	4 293 <sup>7)</sup>	5 680 <sup>7)</sup>
1951	854	1 810	27 795	...	4 695	1951	2 250	4 798 <sup>14)</sup>	28 110 <sup>14)</sup>	4 673 <sup>7)</sup>	7 330 <sup>7)</sup>
1952	...	...	...	...	...	1952	...	...	...	...	...
<b>Finnland</b>						<b>Portugal</b>					
1937	781	1 641	24 756	1 149	2 639	1937	518	1 674	9 390	742	586
1949	861	1 873	27 909	2 189	3 041	1949	524	1 467	10 462	1 476	569
1950	857	1 874	28 086	2 255	3 464	1950	516	1 456	10 403	1 385	521
1951	854	1 810	27 795	...	4 695	1951	500	1 450	10 200	1 443	585
1952	...	...	...	...	...	1952	...	...	...	...	...
<b>Frankreich<sup>1)</sup></b>						<b>Schweden</b>					
1937	18 730	52 750	517 782	27 000	31 800	1937	2 151	5 216	48 351	3 102	5 606
1949	13 733	33 433	440 913	29 471	41 043	1949	...	5 833	51 245	6 725	8 107
1950	13 390	33 850	428 200	26 401	38 932	1950	...	5 920	51 693	6 637	8 640
1951	12 470	31 780	418 800	28 100	45 400	1951	...	5 944	51 793	6 508	10 020
1952	...	...	...	...	44 268	1952	...	...	...	...	...
<b>Großbritannien<sup>5)</sup></b>						<b>Schweiz</b>					
1937	19 806	61 547	1 281 000	34 313	29 327 <sup>10)</sup>	1937	1 316	6 254	20 832	3 296	2 164 <sup>11)</sup>
1949	19 914 <sup>6)</sup>	56 625 <sup>6)</sup>	1 107 000 <sup>6)</sup>	34 018 <sup>6)</sup>	35 990 <sup>10)</sup>	1949	1 397	6 036	23 676	6 462	1 858 <sup>11)</sup>
1950	19 741	58 429	1 098 000	32 472	36 195 <sup>10)</sup>	1950	1 419	6 058	23 903	6 428	2 229 <sup>11)</sup>
1951	19 289	58 202	1 102 000	33 463	37 449 <sup>10)</sup>	1951	...	...	...	...	...
1952	...	...	...	...	36 588	1952	...	...	...	...	...
<b>Irland<sup>11)</sup></b>						<b>Spanien<sup>7)</sup></b>					
1937	745	2 307	18 258	...	398 <sup>14)</sup>	1937	3 047 <sup>14)</sup>	7 717 <sup>14)</sup>	77 003 <sup>14)</sup>	...	...
1949	597	1 805	18 037	...	503 <sup>14)</sup>	1949	3 360	5 754	81 680	7 291 <sup>14)</sup>	5 531 <sup>14)</sup>
1950	681	1 815	18 014	...	513 <sup>14)</sup>	1950	3 395	6 115	73 596	7 093 <sup>14)</sup>	6 448 <sup>14)</sup>
1951	671	1 804	17 954	...	536 <sup>14)</sup>	1951	3 445	6 167	68 724	7 284 <sup>14)</sup>	7 006 <sup>14)</sup>
1952	...	...	...	...	414 <sup>14)</sup>	1952	...	...	...	7 848 <sup>14)</sup>	7 620 <sup>14)</sup>
<b>Italien<sup>8)</sup></b>						<b>Afrika</b>					
1937	5 696	12 150	133 514	9 799 <sup>12)</sup>	10 441 <sup>13)</sup>	<b>Ägypten</b>					
1949	5 296	10 092	128 817	22 087 <sup>12)</sup>	10 026 <sup>13)</sup>	1937	849	1 520	17 264	1 376 <sup>15)</sup>	...
1950	5 484	10 841	135 121	19 942 <sup>12)</sup>	9 880 <sup>13)</sup>	1949	968	1 543	18 717	2 201 <sup>15)</sup>	1 577 <sup>15)</sup>
1951	5 354	11 500	131 717	20 785 <sup>12)</sup>	11 199 <sup>13)</sup>	1950	...	...	...	2 475 <sup>15)</sup>	1 498 <sup>15)</sup>
1952	...	...	...	...	...	1951	...	...	...	...	...
<b>Jugoslawien<sup>9)</sup></b>						<b>Ägypten</b>					
1937	2 364	5 148	54 306	2 824	3 905 <sup>13)</sup>	1937	849	1 520	17 264	1 376 <sup>15)</sup>	...
1949	2 357	4 952	68 943	7 194	9 642 <sup>13)</sup>	1949	968	1 543	18 717	2 201 <sup>15)</sup>	1 577 <sup>15)</sup>
1950	2 397	5 430	63 112	8 304	9 944 <sup>13)</sup>	1950	...	...	...	2 475 <sup>15)</sup>	1 498 <sup>15)</sup>
1951	2 378	5 563	63 041	7 579	8 704 <sup>13)</sup>	1951	...	...	...	...	...
1952	...	...	...	4 815	8 388 <sup>13)</sup>	1952	...	...	...	...	...

<sup>1)</sup> Das Geschäftsjahr stimmt in den meisten Fällen mit dem Kalenderjahr überein. Soweit eine andere Regelung bekannt ist, wird sie durch Fußnote angegeben. — <sup>2)</sup> Société des Chemins de Fer Belges (E. N. C. B.). — <sup>3)</sup> Vollständige Wagenladungen. — <sup>4)</sup> Diesel-Lokomotiven unter Personen- und Packwagen. — <sup>5)</sup> Geschäftsjahr, das am 1. April des angegebenen Jahres beginnt; Staatsbahnen. — <sup>6)</sup> Nur Staatsbahnen. — <sup>7)</sup> Ohne Nordirland aussch. London Passenger Transport Board. — <sup>8)</sup> Ab 1949 British Railways; die Anzahl der erlaubten Linien wurde geändert. — <sup>9)</sup> Einschl. Dienstgutverkehr in Zügen des öffentlichen Verkehrs. — <sup>10)</sup> Einschl. Dienstgutverkehr. Einschl. der Great-Northern Railway, von der sich ein Teil in Nordirland befindet. Personen- und Packwagen einschl. Postwagen. — <sup>11)</sup> 2 Hauptbahnhöfen mit Teilen in Nordirland; einschl. Dienstverkehr. — <sup>12)</sup> Geschäftsjahr, das am 30. Juni des angegebenen Jahres endet. — <sup>13)</sup> Ohne Viehtransporte. — <sup>14)</sup> Ohne Vorortverkehr. — <sup>15)</sup> 1935. — <sup>16)</sup> Nur Breitspur. — <sup>17)</sup> Geschäftsjahr, das am 30. April des angegebenen Jahres endet. — <sup>18)</sup> Geschäftsjahr, das am 28. Februar des angegebenen Jahres endet.

1. Eisenbahnen 1937 und 1949 bis 1952

Jahr <sup>1)</sup>	Bestand an Fahrzeugen			Verkehrsergebnisse		Jahr <sup>1)</sup>	Bestand an Fahrzeugen			Verkehrsergebnisse	
	Lokomotiven	Personen- u. Packwagen	Güterwagen	Personen-km	Tonnen-km		Lokomotiven	Personen- u. Packwagen	Güterwagen	Personen-km	Tonnen-km
	am Ende des Geschäftsjahres			in Millionen km			am Ende des Geschäftsjahres			in Millionen km	
noch: Afrika						Südamerika					
Algerien						Argentinien					
1937..	795	1 290	12 475	720	868 <sup>2)</sup>	1937..	3 928	7 116	80 492	4 198	13 408
1949..	481	1 086	11 578	809	1 190 <sup>2)</sup>	1949..	4 018	7 161	81 773	13 678	16 325
1950..	500	837	11 147	823	1 242 <sup>2)</sup>	1950..	3 992	6 694	80 836	13 229	16 911
1951..	...	...	...	847	1 368 <sup>2)</sup>	1951..	4 013	6 826	82 210	13 986	17 060
1952..	...	...	...	...	...	1952..	...	...	...	...	...
Britisch-ägyptischer Sudan						Brasilien					
1937..	147 <sup>3)</sup>	329 <sup>4)</sup>	1 839 <sup>5)</sup>	.	534 <sup>6)</sup>	1937..	3 556	3 652	46 030	5 095 <sup>7)</sup>	5 404 <sup>8)</sup> (10 <sup>9)</sup> (10 <sup>10)</sup>
1949..	174	334	2 403	.	734	1949..	3 724	4 925	53 755	9 805 <sup>7)</sup>	7 488 <sup>8)</sup> (10 <sup>9)</sup> (10 <sup>10)</sup>
1950..	172	338	2 419	.	733	1950..	...	...	...	10 023 <sup>7)</sup>	7 685 <sup>8)</sup> (10 <sup>9)</sup> (10 <sup>10)</sup>
1951..	...	...	...	.	990	1951..	...	...	...	10 400 <sup>7)</sup>	8 320 <sup>8)</sup> (10 <sup>9)</sup> (10 <sup>10)</sup>
1952..	...	...	...	.	...	1952..	...	...	...	...	...
Französisch Marokko						Chile					
1937..	96	394	4 048	221 <sup>4)</sup>	344 <sup>5)</sup>	1937..	1 188	1 295	19 721	1 198	1 686 <sup>6)</sup>
1949..	165	383	4 705	644	1 181 <sup>4)</sup>	1949..	1 149	1 269	19 979	1 285	1 755 <sup>6)</sup>
1950..	172	356	4 885	574	1 217 <sup>4)</sup>	1950..	...	...	...	1 588	2 102 <sup>6)</sup>
1951..	...	...	...	638	1 449 <sup>4)</sup>	1951..	...	...	...	1 808	2 368 <sup>6)</sup>
1952..	...	...	...	...	...	1952..	...	...	...	...	...
Französisch Westafrika						Ecuador					
1937..	341	401	3 366	313	307	1937..	...	...	...	34 <sup>7)</sup>	64 <sup>8)</sup> (10 <sup>9)</sup> (10 <sup>10)</sup>
1949..	355	325	3 647	420	399	1949..	42 <sup>7)</sup>	68 <sup>8)</sup>	402 <sup>9)</sup>	136 <sup>7)</sup>	111 <sup>8)</sup> (10 <sup>9)</sup> (10 <sup>10)</sup>
1950..	348	309	3 564	448	451	1950..	42 <sup>7)</sup>	53 <sup>8)</sup>	418 <sup>9)</sup>	126 <sup>7)</sup>	112 <sup>8)</sup> (10 <sup>9)</sup> (10 <sup>10)</sup>
1951..	...	...	...	512	562	1951..	42 <sup>7)</sup>	49 <sup>8)</sup>	439 <sup>9)</sup>	133 <sup>7)</sup>	120 <sup>8)</sup> (10 <sup>9)</sup> (10 <sup>10)</sup>
1952..	...	...	...	...	...	1952..	...	...	...	...	...
Mosambik <sup>1)</sup>						Asten					
1937..	114	118	1 709	31 <sup>2)</sup> (7 <sup>3)</sup>	160 <sup>2)</sup> (7 <sup>3)</sup>	Indien					
1949..	153	179	3 217	78 <sup>2)</sup>	307 <sup>2)</sup>	1937..	8 566 <sup>4)</sup>	26 465 <sup>4)</sup>	221 775 <sup>4)</sup>	30 331 <sup>4)</sup>	37 244 <sup>4)</sup> (10 <sup>5)</sup> (10 <sup>6)</sup>
1950..	166	179	3 520	120 <sup>2)</sup>	843 <sup>2)</sup>	1949..	8 226 <sup>4)</sup>	21 122 <sup>4)</sup>	214 270 <sup>4)</sup>	64 408 <sup>4)</sup> (10 <sup>5)</sup> (10 <sup>6)</sup>	41 640 <sup>4)</sup> (10 <sup>5)</sup> (10 <sup>6)</sup>
1951..	158	219	4 356	121 <sup>2)</sup>	897 <sup>2)</sup>	1950..	8 437 <sup>4)</sup>	21 198 <sup>4)</sup>	213 044 <sup>4)</sup>	64 457 <sup>4)</sup>	44 163 <sup>4)</sup> (10 <sup>5)</sup> (10 <sup>6)</sup>
1952..	...	...	...	...	...	1951..	8 615 <sup>4)</sup>	20 969 <sup>4)</sup>	212 861 <sup>4)</sup>	...	...
1952..	...	...	...	...	...	1952..	...	...	...	...	...
Nigerien						Japan <sup>1)</sup>					
1937..	241	333	3 627	360 <sup>2)</sup>	694 <sup>2)</sup>	1937..	4 235	9 640	73 784	29 052 <sup>3)</sup>	18 254 <sup>3)</sup>
1949..	279	331	3 874	509 <sup>2)</sup>	1 163 <sup>2)</sup>	1949..	5 973	13 930	108 155	64 103 <sup>3)</sup>	28 494 <sup>3)</sup>
1950..	297	344	4 488	574 <sup>2)</sup>	1 082 <sup>2)</sup>	1950..	5 692	14 009	108 745	69 004 <sup>3)</sup>	30 715 <sup>3)</sup>
1951..	263	356	4 734	639 <sup>2)</sup>	1 085 <sup>2)</sup>	1951..	5 458	14 051	105 862	77 048 <sup>3)</sup>	36 880 <sup>3)</sup>
1952..	...	...	...	...	...	1952..	...	...	...	...	...
Süd-Rhodesien <sup>1)</sup>						Malaiische Föderation					
1937..	236	358	4 238	.	2 410 <sup>2)</sup> (10 <sup>3)</sup> (10 <sup>4)</sup>	1937..	173 <sup>3)</sup>	...	5 805 <sup>3)</sup>	.	262 <sup>3)</sup>
1949..	233	377	4 475	.	3 238 <sup>2)</sup> (10 <sup>3)</sup> (10 <sup>4)</sup>	1949..	188	286	4 950	.	325
1950..	236	373	6 406	.	3 685 <sup>2)</sup> (10 <sup>3)</sup> (10 <sup>4)</sup>	1950..	188	280	4 979	.	396
1951..	270	400	6 658	.	4 095 <sup>2)</sup> (10 <sup>3)</sup> (10 <sup>4)</sup>	1951..	...	...	...	.	393
1952..	...	...	...	.	...	1952..	...	...	...	.	...
Südafrikanische Union						Thailand					
1937..	2 191	4 183	46 460	.	10 286 <sup>2)</sup> (10 <sup>3)</sup> (10 <sup>4)</sup>	1937..	192 <sup>3)</sup>	322 <sup>3)</sup>	3 488 <sup>3)</sup>	281 <sup>3)</sup>	343 <sup>3)</sup>
1949..	2 703	5 083	69 081	.	17 736 <sup>2)</sup> (10 <sup>3)</sup> (10 <sup>4)</sup>	1949..	388 <sup>3)</sup>	464 <sup>3)</sup>	5 740 <sup>3)</sup>	1 355	408
1950..	2 758	5 240	76 321	.	18 657 <sup>2)</sup> (10 <sup>3)</sup> (10 <sup>4)</sup>	1950..	438 <sup>3)</sup>	596 <sup>3)</sup>	6 206 <sup>3)</sup>	1 436	400
1951..	2 697	5 446	79 939	.	20 123 <sup>2)</sup> (10 <sup>3)</sup> (10 <sup>4)</sup>	1951..	...	...	...	1 823	536
1952..	...	...	...	.	...	1952..	...	...	...	...	...
Tunesien						Türkei <sup>1)</sup>					
1937..	236	370	3 206	157 <sup>2)</sup>	830 <sup>2)</sup> (10 <sup>3)</sup> (10 <sup>4)</sup>	1937..	878	1 194	13 080	878 <sup>2)</sup> (10 <sup>3)</sup>	1 018 <sup>2)</sup> (10 <sup>3)</sup>
1949..	309	350	5 124	266 <sup>2)</sup>	830 <sup>2)</sup> (10 <sup>3)</sup> (10 <sup>4)</sup>	1947..	1 044	1 606	15 658	2 176 <sup>2)</sup> (10 <sup>3)</sup>	2 605 <sup>2)</sup> (10 <sup>3)</sup>
1950..	319	347	5 302	269 <sup>2)</sup>	787 <sup>2)</sup> (10 <sup>3)</sup> (10 <sup>4)</sup>	1948..	999	...	...	2 172 <sup>2)</sup> (10 <sup>3)</sup>	2 503 <sup>2)</sup> (10 <sup>3)</sup>
1951..	309	318	5 173	275 <sup>2)</sup>	906 <sup>2)</sup> (10 <sup>3)</sup> (10 <sup>4)</sup>	1949..	...	...	...	2 256 <sup>2)</sup> (10 <sup>3)</sup>	2 718 <sup>2)</sup> (10 <sup>3)</sup>
1952..	...	...	...	...	...	1950..	...	...	...	...	...
Nordamerika						Australien					
Canada						Australischer Bund <sup>1)</sup>					
1937..	4 667	6 395	172 773	3 105	39 311	1937..	3 629	8 004	85 994	.	6 485 <sup>2)</sup>
1949..	4 627	6 224	177 614	5 139 <sup>2)</sup>	82 252 <sup>2)</sup>	1949..	3 538	8 195	91 756	.	10 156 <sup>2)</sup>
1950..	4 655	6 333	175 597	4 532	81 084	1950..	3 536	8 170	92 409	.	10 143 <sup>2)</sup>
1951..	...	...	...	4 965	93 542	1951..	3 638	8 072	95 714	.	10 264 <sup>2)</sup>
1952..	...	...	...	...	...	1952..	...	...	...	.	10 380 <sup>2)</sup>
USA <sup>1)</sup>						Neuseeland					
1937..	47 555	40 949	2 067 000	39 743 <sup>2)</sup> (10 <sup>3)</sup> (10 <sup>4)</sup>	529 701 <sup>2)</sup> (10 <sup>3)</sup> (10 <sup>4)</sup>	1937..	57 <sup>3)</sup>	1 492 <sup>3)</sup>	27 712 <sup>3)</sup>	.	918 <sup>3)</sup>
1949..	43 272	38 006	2 045 000	56 541 <sup>2)</sup> (10 <sup>3)</sup> (10 <sup>4)</sup>	772 498 <sup>2)</sup> (10 <sup>3)</sup> (10 <sup>4)</sup>	1949..	652 <sup>3)</sup>	1 561 <sup>3)</sup>	34 801 <sup>3)</sup>	.	1 670 <sup>3)</sup>
1950..	42 491	37 359	2 009 000	51 161 <sup>2)</sup> (10 <sup>3)</sup> (10 <sup>4)</sup>	863 648 <sup>2)</sup> (10 <sup>3)</sup> (10 <sup>4)</sup>	1950..	656 <sup>3)</sup>	1 555 <sup>3)</sup>	35 201 <sup>3)</sup>	.	1 679 <sup>3)</sup>
1951..	40 036	36 130	1 752 000	55 704 <sup>2)</sup> (10 <sup>3)</sup> (10 <sup>4)</sup>	944 028 <sup>2)</sup> (10 <sup>3)</sup> (10 <sup>4)</sup>	1951..	...	...	...	.	1 748 <sup>3)</sup>
1952..	...	...	...	54 744 <sup>2)</sup> (10 <sup>3)</sup> (10 <sup>4)</sup>	...	1952..	...	...	...	.	...

<sup>1)</sup> Vgl. Anm. 1 S. 87\*. — <sup>2)</sup> Einschl. Dienstgutverkehr. — <sup>3)</sup> 1938. — <sup>4)</sup> Nur »Chemins de fer du Maroc«. — <sup>5)</sup> Nur gewöhnliche Fracht. Einschl. Dienstgutverkehr. — <sup>6)</sup> Einschl. Beira-Bahnen. — <sup>7)</sup> Ohne Beira-Umtali-Linie. — <sup>8)</sup> Geschäftsjahre, die am 1. April des angegebenen Jahres beginnen. — <sup>9)</sup> Einschl. Vryburg-Bulawayo-Linie, Nord-Rhodesien und Beira-Bahnen in Mosambik. — <sup>10)</sup> Ohne Viehtransporte. — <sup>11)</sup> Einschl. Nord-Rhodesien. Ohne Vryburg-Bulawayo-Linie; 1937: Einschl. Beira-Umtali-Linie; ab 1949 ohne Shabani-Linie. — <sup>12)</sup> Einschl. Südwestafrika und Vryburg-Bulawayo-Linie der Rhodesischen Eisenbahnen. — <sup>13)</sup> Ohne Militärverkehr. — <sup>14)</sup> Nur gewöhnliche Fracht. — <sup>15)</sup> Ab April 1949 einschl. Neufundland. — <sup>16)</sup> Bei Personen- und Packwagen sind Pullmannwagen ausgenommen. — <sup>17)</sup> 48 Staaten. — <sup>18)</sup> Eisenbahnnetz Klasse 1. — <sup>19)</sup> Ohne kleine Pakete. — <sup>20)</sup> Einschl. tariffreien Verkehrs; etwa 90 vH des Gesamtverkehrs. — <sup>21)</sup> Brutto-Tonnen Km. — <sup>22)</sup> Nur Guayaquil-Quito-Railway Co. — <sup>23)</sup> Erhebungsumfang veränderlich. — <sup>24)</sup> Einschl. Dienstfahrzeuge. — <sup>25)</sup> Ab 1949 ohne Pakistan. — <sup>26)</sup> Nur Staatsbahnen. — <sup>27)</sup> Geschätzte Zahlen. — <sup>28)</sup> 1939. — <sup>29)</sup> Haupt-eisenbahnlänge; 1937: Geschäftsjahr, das am 1. Juni des angegebenen Jahres beginnt. — <sup>30)</sup> Ohne Vorortverkehr. — <sup>31)</sup> Geschäftsjahre, die am 30. Juni des angegebenen Jahres enden.

2. Luftverkehr 1938, 1951 und 1952\*)

1000 km

Land	Flugkilometer			Passagierkilometer			Fracht-Tonnenkilometer			Post-Tonnenkilometer		
	1938	1951	1952	1938	1951	1952	1938	1951	1952	1938	1951	1952
<b>Europa</b>												
Deutsches Reich	20 856	9 668	11 737	127 888	135 512	214 796	7 441	10 092	432	747 <sup>1)</sup>	1 073	
Bundesrep. Deutschland <sup>2)</sup>	3 331	15 114	...	18 083	277 236	344 112	405	9 597	15 504 <sup>3)</sup>	432	2 279	...
Belgien <sup>4)</sup>	1 067	7 506	...	5 573	168 047	188 664	135	4 310	5 760 <sup>5)</sup>	100	1 182	...
Dänemark <sup>6)</sup>	499	2 684	...	3 353	36 530	...	72	603	...	32	83	...
Finnland	14 115	48 302	...	73 420	1 262 905	1 460 244	1 022	37 328	68 124 <sup>7)</sup>	1 376	16 092	...
Frankreich <sup>8)</sup>												
Großbritannien und Nordirland <sup>9)</sup>	21 276	86 361	...	85 958	1 716 744	1 978 524	1 587	45 848	71 388 <sup>10)</sup>	14 552	25 400	...
Irland	620	5 292	...	1 992	96 911	105 612	6	1 376	1 354 <sup>11)</sup>	...	...	...
Niederlande	10 609	37 366	...	59 758	876 303	1 018 008	1 207	28 232	46 812 <sup>12)</sup>	1 813	6 252	...
Norwegen <sup>13)</sup>	722	8 932	...	2 369	199 691	221 472	27	7 219	8 364 <sup>14)</sup>	76	1 293	...
Schweden <sup>15)</sup>	2 589	11 784	...	13 910	258 365	293 568	441	6 597	8 832 <sup>16)</sup>	334	1 816	...
Schweiz	1 717	10 436	...	13 575	197 160	223 092	131	3 539	5 459 <sup>17)</sup>	137	1 229	...
<b>Afrika</b>												
Südafrikanische Union	2 996	10 431	...	11 298	219 796	...	339	2 075	...	588	3 089	...
Süd-Rhodesien	1 368	4 481	...	...	57 388	72 624	...	611	1 188 <sup>18)</sup>	...	356	...
<b>Amerika</b>												
<b>Nordamerika</b>												
Canada <sup>19)</sup>	15 417	52 656	...	17 973	1 040 056	1 220 508	1 525	10 505	21 120 <sup>20)</sup>	606	7 273	...
Mexiko	6 489	...	...	28 830	869 807	...	...	...	...	...	...	...
USA	122530 <sup>21)</sup>	837 785	...	857 866 <sup>22)</sup>	21 180 540	25 030 572	3 912 <sup>23)</sup>	441 528	...	10 876 <sup>24)</sup>	132575	...
<b>Südamerika</b>												
Bolivien	801	2 700 <sup>25)</sup>	...	3 281	21 952 <sup>26)</sup>	...	...	...	...	...	...	...
Chile <sup>27)</sup>	561	4 894 <sup>28)</sup>	...	2 106	65 761 <sup>29)</sup>	...	18	870 <sup>30)</sup>	...	11	75 <sup>31)</sup>	...
<b>Asien</b>												
Indien <sup>32)</sup>	2272 <sup>33)</sup>	31 371	...	1 278 <sup>34)</sup>	413 904	...	13 <sup>35)</sup>	21 922	...	396 <sup>36)</sup>	4 523	...
Philippinische Republik	1 530	11 521	...	2 539	209 585	...	...	8 691	...	...	829	...
<b>Australien</b>												
Australischer Bund <sup>37)</sup>	15 538	82 931	...	69 290	1 498 728	...	...	49 528	...	...	10 270	...
Neuseeland <sup>38)</sup>	2458 <sup>39)</sup>	11 585	...	10 424 <sup>40)</sup>	218 064	...	12 <sup>41)</sup>	6 746	...	44 <sup>42)</sup>	11 031	...
<b>Welt</b>		1 590 000	1 680 000		34 400 000	39 500 000		879 030	910 000		234000	260 000

\*) Nationaler und internationaler planmäßiger Flugdienst der in den einzelnen Ländern zugelassenen Fluggesellschaften. Planmäßiger Flugdienst: Einschl. zusätzliche Flüge zur Verstärkung bereits bestehender sowie Versuchsflüge zur Einrichtung neuer Linien. Tarifverkehr: Einschl. Flüge zu verbilligten Preisen. Fracht: Alle gebührenpflichtigen Güter einschl. Übergepäck (ohne Post). Zahlen für Tonnenkilometer und Netto. — <sup>1)</sup> April bis Dezember. — <sup>2)</sup> Linien der »Sabena« in Belgisch-Kongo sind inbegriffen. — <sup>3)</sup> Der dänische Anteil an der »SAS« (Scandinavian Airways System) ist ab 1951 inbegriffen. — <sup>4)</sup> Post bei Fracht inbegriffen. — <sup>5)</sup> Ab 1951 nur Verkehr der »Air France«. — <sup>6)</sup> 1938: Einschl. einer geringen Anzahl Flugkilometer sowie Verkehr gemieteter Flugzeuge und Sonderflüge eingeschlossen. — <sup>7)</sup> Britischer Anteil der Brit.-Austral. Gesellschaft QEA in den Zahlen beider Länder enthalten. — <sup>8)</sup> Norwegischer Anteil an der »SAS« ab 1951 inbegriffen. — <sup>9)</sup> Schwedischer Anteil an der »SAS« ab 1951 inbegriffen. — <sup>10)</sup> 1938: Plan- und außerplanmäßige Flüge der »TCA«. — <sup>11)</sup> Bezeichnete Kurskilometer. — <sup>12)</sup> Nur Inlandsflüge. — <sup>13)</sup> Schätzung der ICAO. — <sup>14)</sup> Nur Flüge der Linea Aérea Nacional. — <sup>15)</sup> Einschl. Freiverkehr.

3. Bestand der Handelsflotten\*) 1938 und 1948 bis 1951

1000 BRT

Land	1938	1948	1949	1950	1951	Land	1938	1948	1949	1950	1951
<b>Europa</b>						<b>Amerika</b>					
Deutsches Reich	4 232	...	...	460	875	<b>Nord- und Mittelamerika</b>					
Bundesrep. Deutschland	431	170	300	482	493	Canada <sup>1)</sup>	1 212	2 007	2 097	1 931	1 647
Belgien	1 130	439	436	1 269	1 344	Mexiko	28,7	114,5	119,6	144,2	167,8
Dänemark	543	1 123	1 170	479	552	Rep. Panama	611	2 716	3 016	3 361	3 609
Finnland	2 881	446	479	503	3 367	USA (insgesamt)	11 404	29 165	27 814	27 513	27 331
Frankreich	1 889	2 786	3 070	3 206	1 277	USA (Nordamerik. Seenplatte)	2 467	2 264	2 256	2 289	2 296
Griechenland		1 889	1 329	1 349	1 277	<b>Südamerika</b>					
Großbritannien und Nordirland	17 675 <sup>2)</sup>	18025	18 093	18 219	18 550	Argentinien	281	683	814	914	979
Italien <sup>3)</sup>	3 259	2 100	2 443	2 580	2 917	Brasilien	483	706	722	698	688
Jugoslawien	386	202	209	215	239	Chile	158	188	175	169	168
Niederlande	2 852	2 737	2 990	3 109	3 235	<b>Asien</b>					
Norwegen	4 613	4 261	4 916	5 456	5 816	China	473	809	986	816	633
Polen	100,9	179,6	192,7	199,1	237,0	Hongkong	291	114	178	222	201
Portugal	250	462	515	537	492	Indien <sup>4)</sup>	237	315	395	420	452
Schweden	1 571	1 973	2 048	2 048	2 113	Japan <sup>5)</sup>	5 007	1 024	1 564	1 871	2 182
Spanien	948	1 147	1 193	1 190	1 216	Türkei	221	241	312	388	424
<b>Afrika</b>						<b>Australien</b>					
Ägypten	98,0	82,1	104,5	102,1	91,9	Austral. B. u. Neuseel. <sup>6)</sup>	674	708	729	739	786
Südafrikanische Union <sup>7)</sup>	629	546	558	586	527	<b>Welt</b>	66 870	80 292	82 571	84 583	87 245

\*) Der Bestand der Handelsflotten wurde jeweils am 30. 6. des angegebenen Jahres ermittelt. Die Zahlen verstehen sich auf BRT (2,83 cbm). Es sind nur Schiffe von 100 und mehr BRT berücksichtigt. Schiffe ohne mechanischen Antrieb sind ausgenommen, Segelschiffe mit Hilfsmaschine jedoch mitgezählt. Folgende Schiffsklassen werden im Lloyd's Register nicht geführt und sind deshalb nicht enthalten: Handelschiffe auf dem Karaischen Meer und hölzerne oder aus Holz und Eisen gebaute Schiffe auf der Nordamerikanischen Seenplatte. — <sup>1)</sup> Ausschl. Fahrgastschiffe (Fahrg.). — <sup>2)</sup> Einschl. Irland (Eire). — <sup>3)</sup> Einschl. Triest. — <sup>4)</sup> Einschl. britische Kolonien und Schutzgebiete (ohne Hongkong), auf die 1951 70 vH der Brutto-Tonnage entfielen. — <sup>5)</sup> Einschl. Schiffe der nordamerikanischen Seenplatte (1951 = 701 867 BRT). — <sup>6)</sup> 1938 einschl. Burma und Ceylon. — <sup>7)</sup> Ohne hölzerne oder aus Holz und Eisen gebaute Schiffe mit Hilfsmaschine unter 300 BRT. — <sup>8)</sup> Handelsflotte Neuseelands 1939: 175 384 BRT und 1951: 232 427 BRT.

## 4. Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen\*) 1938 und 1949 bis 1952

1000 t

Jahr	Europa								
	Bundesrepublik Deutschland		Verkehr auf dem Rhein			Belgien		Finnland <sup>1)</sup>	Frankreich
			von Rheinfelden bis Emmerich <sup>2)</sup>	Deutsch-holländ. Grenze <sup>3)</sup>	Talverkehr				
Geladene Güter	Gelöschte Güter	Gütertransporte	Talverkehr	Bergverkehr	Geladene Güter	Gelöschte Güter	Geladene Güter	Geladene Güter	
1938 .....	86 882 <sup>2)</sup>	81 663 <sup>3)</sup>	89 826	27 568	27 045	20 306 <sup>4)</sup>	20 049 <sup>4)</sup>	3 267	35 939
1949 .....	44 240	39 220	43 406	12 640	8 147	21 865	23 214	2 228	34 070
1950 .....	53 978	47 184	55 708	17 496	11 332	24 549	28 106	1 822	35 826
1951 .....	62 054	63 908	67 958	15 629	19 550	27 930	31 704	1 903	40 301
1952 .....	66 734	71 215	...	14 272	22 236	27 228	29 136	...	41 208

Jahr	noch: Europa								
	Frankreich	Großbritannien <sup>5)</sup>	Irland	Italien <sup>7)</sup>	Jugoslawien	Niederlande		Polen <sup>8)</sup>	
	Gelöschte Güter	Gütertransporte	Geladene Güter	Geladene Güter	Geladene Güter	Gelöschte Güter	Geladene Güter	Gelöschte Güter	Gütertransporte
1938 .....	39 658	13 160	234	201	1 918	2 690	52 524	50 601	592 <sup>9)</sup>
1949 .....	35 668	11 508	211	223	3 105	3 207	42 662	45 433	...
1950 .....	34 382	11 991	201	...	3 227	3 313	51 957	55 024	...
1951 .....	39 491	12 420	178	...	3 277	3 018	61 919	54 433	...
1952 .....	41 268	12 636	...	...	2 592	2 904	...	...	...

Jahr	noch: Europa					Afrika			
	Schweiz		Tschechoslowakei	Ungarn <sup>10)</sup>	Gütertransporte	Belgisch-Kongo <sup>11)</sup>		Französisch-Äquatorialafrika <sup>12)</sup>	
	Hafen von Basel	Verkehr auf 13 Seen				zu Tal	zu Berg		
	Geladene Güter	Gelöschte Güter	Geladene Güter	Geladene Güter	Gelöschte Güter	Geladene Güter	Geladene Güter		
1938 .....	205,5	2 499	201,2	1 727	2 502	749	257	134	36,9 <sup>13)</sup>
1949 .....	117,2	2 135	150,4	1 100	1 964	...	435	333	48,9
1950 .....	253,3	3 247	237,8	...	...	...	507	383	70,2
1951 .....	352,3	4 240	194,7	...	...	...	562	442	74,4
1952 .....	296,4	3 948	...	...	...	...	586	560	84,0

Jahr	noch: Afrika			Amerika				Asien
	Französisch-Äquatorialafrika <sup>14)</sup>	Mosambik <sup>15)</sup>	Nigerien <sup>16)</sup>	Brasilien <sup>17)</sup> <sup>18)</sup>		Columbien	USA <sup>19)</sup>	Burma <sup>20)</sup>
	Gelöschte Güter	Geladene Güter	Geladene Güter	Geladene Güter	Gelöschte Güter	Geladene Güter	Geladene Güter	Geladene Güter
1938 .....	31,0 <sup>21)</sup>	82,4	157	485	321	872	44 051	233
1949 .....	36,1	66,1	160	571	479	1 287	90 861	528
1950 .....	32,3	...	147	546	490	1 573	104 051	660
1951 .....	39,9	...	162	678	512	1 700	116 641	672
1952 .....	39,9	...	...	...	...	1 584	...	...

\*) Wenn nicht besonders vermerkt, beziehen sich die Zahlen auf alle Güter, die mit Schiffen aller Flaggen in den Häfen des betreffenden Landes geladen oder gelöscht werden. Folgende Güter sind nicht enthalten: Postsäcke, Gold und Silber in Barren, Hartgeld, Passagiergepäck, Bunker- und Schiffsvorrat, Ballast sowie regierungseigene Güter, wenn sie auf staatseigenen Schiffen oder gebührenfrei transportiert wurden; ohne Fahr- und Hafenverkehr, aber einschl. Flößerei.

<sup>1)</sup> Umgerechnet auf den Gebietsstand der Bundesrepublik. — <sup>2)</sup> Angaben der Zentralkommission für die Rheinschifffahrt. — Einschl. Gütertransporte zwischen den französischen Oberrheinhäfen und Basel. — <sup>3)</sup> Güter, die die deutsch-holländische Grenze bei Emmerich passierten. — <sup>4)</sup> Geschätzte Zahlen. — <sup>5)</sup> Nur Verkehr auf den Kanälen. — <sup>6)</sup> Ohne Nordirland; Wasserstraßen unter Kontrolle der British Transport Commission. — <sup>7)</sup> Binnenseeschifffahrt der Societ  Concessionarie. — <sup>8)</sup> Einschl. Passagiergepäck, ohne Viehtransporte. — <sup>9)</sup> Ohne Holztransporte. — <sup>10)</sup> Inlandverkehr der staatlichen Gesellschaften einschl. ihres Auslandsgeschäftes. Ohne Expresdienst (1947: 13 700 t). — <sup>11)</sup> Belgische Gesellschaft: Office d'Exploitation des Transports Coloniaux. — <sup>12)</sup> Brazzaville. — <sup>13)</sup> 1939. — <sup>14)</sup> Beira, Chinde und Tete. — <sup>15)</sup> Geschäftsjahre, die am 1. September beginnen. — <sup>16)</sup> Nur die wichtigsten Häfen am Amazonasstrom. — <sup>17)</sup> Einschl. Güterverkehr von und zu Küstenhäfen. — <sup>18)</sup> Nur Verkehr auf dem Mississippi; Gesamtverkehr 1949: 150,3 Mill. t; 1950: 173,1 Mill. t. — <sup>19)</sup> Verkehr auf Schiffen des Inland Waterways Transport Board. Geschäftsjahre, die am 1. Oktober beginnen.

5. Schiffsverkehr über See im Aussenhandel\*) 1938 und 1948 bis 1951  
1000 NRT

Land	Ankünfte					Abgänge				
	1938	1948	1949	1950	1951	1938	1948	1949	1950	1951
<b>Europa</b>										
Deutsches Reich .....	31 879	..	15 091	16 381	17 782	24 476	..	10 259	14 995	12 639
Bundesrep. Deutschl.) ..	..	10 770	18 836	20 849	21 958	..	6 466	16 830	22 289	21 962
Belgien .....	26 679	21 551	8 099	9 683	9 519	25 568	3 620	3 896	4 752	5 192
Dänemark*) .....	9 372	6 480	2 487	2 948	3 597	5 101	2 863	3 328	4 199	4 988
Finnland .....	3 655	2 850	36 521	34 280	42 033	42 577	20 511	26 246	27 511	31 849
Frankreich .....	51 936	30 307	5 308	4 528	..	..	..	..	..	..
Griechenland*) .....	6 284	3 973	..	..	..	..	..	..	..	..
Großbritannien und Nordirland .....	68 373	50 562	54 895	57 501	63 579	58 881	35 762	41 520	45 275	43 568
Irland .....	8 248	5 503	6 483	7 510	7 498	5 285	3 721	4 403	4 783	4 718
Italien .....	21 072	15 334 <sup>4)</sup>	18 157 <sup>4)</sup>	19 968 <sup>4)</sup>	..	14 411	9 116 <sup>4)</sup>	12 502 <sup>4)</sup>	13 630 <sup>4)</sup>	..
Jugoslawien*) .....	..	..	..	..	..	5 811	1 339	1 890	1 943	1 894
Niederlande .....	27 607	15 278	18 831	23 804	28 045	23 151	12 393	15 670	19 626	19 264
Norwegen .....	5 435	4 509	4 482	4 941	5 425	7 648	6 037	6 326	6 539	7 040
Polen*) .....	11 275	7 621	8 014	7 250	..	..	..	..	..	..
Portugal*) .....	..	4 575	4 940	5 913	6 372	..	..	..	..	..
Schweden .....	18 294	15 775	16 210	19 657	21 894	17 902	13 488	15 662	18 061	19 450
Spanien*) .....	..	6 988	4 340	7 281	..	..	9 706	6 217	8 957	..
<b>Afrika</b>										
Algerien .....	7 163	3 916	5 179	5 920	..	7 937	4 675	6 747	7 620	..
Franz. Kamerun*) .....	1 530	1 043	1 009	1 388	1 450	..	..	..	..	..
Franz. Westafrika*) .....	11 696	6 778	7 984	11 149	11 584	..	..	..	..	..
Nigerien*) .....	..	..	..	..	..	2 013	2 052	2 534	2 513	2 475
Suezkanal, Transit- verkehr*) .....	12 590 <sup>9)</sup>	20 800 <sup>9)</sup>	26 000 <sup>9)</sup>	31 000 <sup>9)</sup>	30 000 <sup>9)</sup>	13 238 <sup>10)</sup>	20 900 <sup>10)</sup>	26 000 <sup>10)</sup>	30 800 <sup>10)</sup>	30 700 <sup>10)</sup>
Tunesien*) .....	4 824	3 034	3 486	3 879	3 985	..	..	..	..	..
Südatlantische Union ..	8 695	..	8 093	8 355	8 094	8 808	..	7 699	8 004	7 722
<b>Amerika</b>										
<b>Nordamerika</b>										
Canada <sup>11)</sup> .....	..	..	..	..	..	45 766 <sup>12)</sup>	39 009 <sup>12)</sup>	24 306	24 776	27 517
Costarica*) .....	1 588	1 057	1 480	1 599	1 472	..	..	..	..	..
Curaçao*) .....	26 284	44 311	37 910	..	..	..	..	..	..	..
Dominik. Republ.)* .....	..	..	..	..	..	1 422	1 860	2 260	2 725	2 166
Mexiko .....	1 048	1 214	1 128	1 597	..	2 703	2 118	2 251	3 264	..
Panama-Kanal, Transit- verkehr*) .....	19 622	18 563	18 844	22 267	21 462	..	..	..	..	..
USA <sup>14)</sup> .....	47 891	53 944	59 360	66 792	70 280	59 128	68 493	62 141	60 235	..
<b>Südamerika</b>										
Argentinien*) .....	9 215	9 713	8 631	9 962	9 246	..	..	..	..	..
Brasilien*) .....	..	..	..	..	..	30 273	27 616	31 426	46 672	45 817
Britisch Guayana*) .....	..	..	..	..	..	905	2 112	2 112	1 987	2 357
Chile*) .....	..	..	..	..	..	2 709	2 949	2 897	3 013	3 046
Peru*) .....	..	..	..	..	..	16 455	8 255	9 634	10 398	10 602
Venezuela .....	4 508	7 372	9 684	..	..	17 094	31 685	31 575	..	..
<b>Asien</b>										
Burma <sup>17)</sup> .....	3 735	1 420	1 192	1 021	1 688	4 333	1 889	1 553	1 267	1 745
Ceylon .....	10 951	5 694	7 678	7 982	7 857	10 697	5 628	6 834	7 037	7 047
Cypern*) .....	1 503	1 479	1 659	1 903	1 909	..	..	..	..	..
Hongkong*) .....	14 739	9 386 <sup>18)</sup>	11 854	11 659	9 674	..	..	..	..	..
Indien .....	9 125	7 752 <sup>18)</sup>	8 892	8 042	9 360	9 519	6 804 <sup>19)</sup>	6 720	7 280	7 803
Indochina*) .....	..	..	..	..	..	2 943	1 432	1 813	1 855	2 539
Japan*) .....	59 216 <sup>20)</sup>	5 123	8 202	10 129	14 449	..	..	..	..	..
Türkei*) .....	7 133	5 716	5 343	4 269	..	..	..	..	..	..
<b>Australien</b>										
Australischer Bund <sup>21)</sup> ..	5 911	4 828	6 229	7 972	8 200	6 078	4 707	5 828	6 209	6 169
Neuseeland .....	2 522	1 858	2 187	2 464	2 316	2 137	1 420	1 704	1 713	1 562

\*) Wenn nicht anders vermerkt, beziehen sich die Zahlen auf die Summe der Netto-Register-Tonnen heimischer und fremder seegängiger Handelsschiffe (Motorschiffe, Dampfer, Segelschiffe), die mit Fracht von fremden Häfen ein- oder nach solchen ausliefern, unter Zugrundelegung einer Ankunft oder einer Abfahrt für jede Reise. Wenn möglich, wurden Schiffe mit Ballast, d. h. solche, die einlaufen, ohne zu laden, oder ausfahren, ohne Ladung zu übernehmen, ausgenommen. — <sup>1)</sup> Im Auslandsverkehr und Verkehr mit der sowjetischen Besatzungszone sowie den deutschen Ostgebieten unter fremder Verwaltung zu Handelszwecken angekommene oder abgegangene beladene Schiffe. In den Zahlen für 1948 bis 1950 sind auch die beladenen Schiffe enthalten, die, ohne Güter gelöscht oder geladen zu haben, ein- und/oder ausgelaufen sind. — Wenn auf einer Reise mehrere Häfen im Gebiet der Bundesrepublik berührt wurden, sind die Schiffe jeweils nur als einmal angekommen oder abgegangen gezählt. — <sup>2)</sup> Ohne internationalen Fährbootverkehr. — <sup>3)</sup> Einschl. Schiffe mit Ballast. — <sup>4)</sup> 1948—1950: Ohne Triest. — <sup>5)</sup> 1938: Nur Gdingen und Danzig. Ab 1948 alle Häfen. — <sup>6)</sup> Einschl. Balçaren. — <sup>7)</sup> Einschl. Küstenschiffahrt. — <sup>8)</sup> Einschl. Britisch Kamerun. — <sup>9)</sup> Nord-Süd. — <sup>10)</sup> Süd-Nord. — <sup>11)</sup> Sämtliche Ankünfte und/oder Abgänge gezählt. — <sup>12)</sup> Einschl. internationaler Verkehr auf den Großen Seen und dem St. Lorenz-Strom. Jeder Abgang ist gezählt. Ankünfte gezählt. — <sup>13)</sup> Einschl. internationaler Verkehr auf den Großen Seen. — <sup>14)</sup> 1938: Berichtsjahr beginnt am 1. April. Ab 1948: Jahre enden am 30. September. — <sup>15)</sup> Ab 1948 ohne Pakistan. Ab März 1948 Verkehr zwischen Indien und Pakistan inbegriffen. — <sup>16)</sup> Nur Haupthäfen. — <sup>17)</sup> Einschl. Korea. — <sup>18)</sup> Nur ausländische Schiffe

## 6. Bestand an Personen- und Lastkraftwagen\*) 1937 und 1948 bis 1951

1000 Stück

Land	Personenkraftwagen <sup>1)</sup>					Lastkraftwagen <sup>2)</sup>				
	1937	1948	1949	1950	1951	1937	1948	1949	1950	1951
<b>Europa</b>										
Deutsches Reich .....	1 272 <sup>3)</sup>	..	..	..	..	456,5 <sup>4)</sup>	..	..	..	..
Bundesrepublik Deutschland <sup>4)</sup> .....	..	217,6	355,0	518,5	684,5	..	363,5	443,2	517,8 <sup>5)</sup>	628,3 <sup>6)</sup>
Belgien .....	144	177	227	274	304	78,3	128	133	145	154
Dänemark .....	101,1	107,9	111,4	117,7	121,8	41,4	52,8	56,9	60,9	66,5
Finnland .....	24,4	18,1	21,2	26,0	32,9	18,8	31,8	33,9	35,3	38,3
Frankreich .....	2 020 <sup>7)</sup>	..	1 520 <sup>8)</sup>	..	..	285 <sup>9)</sup>	..	770 <sup>10)</sup>	..	605
Großbritannien <sup>11)</sup> .....	1 833	2 020	2 191	2 317	2 438	526	632	912	967	990
Irland .....	48,8	67,2	78,9	91,9	103,6	11,1	24,5	25,5	26,4	28,4
Italien .....	271	219 <sup>12)</sup>	267 <sup>13)</sup>	342 <sup>14)</sup>	..	82,1	196 <sup>15)</sup>	214 <sup>16)</sup>	229 <sup>17)</sup>	..
Jugoslawien .....	11,3	7,1	7,2	6,4	6,9	3,9	16,8	17,0	17,1	18,2
Luxemburg .....	7,5	6,5	8,0	9,5	11,0	4,3	4,0	4,2	4,4	4,6
Niederlande <sup>18)</sup> .....	90,8	86,4	113,5	138,6	157,0	50,7	68,8	76,5	83,7	91,9
Norwegen .....	47,3	60,7	62,8	65,0	69,5	32,4	50,0	49,8	51,2	59,8
Österreich .....	32,4	34,4	44,0	51,3	59,4	16,2	37,8	43,9	47,1	49,8
Schweden .....	134,0	180,0	194,0	253,0	313	57,7	82,8	86,5	92,5	97,3
Schweiz <sup>19)</sup> .....	71,5	106,0	123,0	147,0	168	21,2	32,8	37,4	40,5	43,7
Spanien <sup>20)</sup> .....	..	82,1	85,9	88,5	92,3	..	73,9	79,9	83,4	87,0
<b>Afrika</b>										
Ägypten .....	27,2	42,4	51,6	59,9	65,9	4,0	12,8	14,9	18,0	19,7
Französisch Marokko .....	44,8	23,2	30,3	37,5	50,0	14,3	18,4	23,1	25,8	30,5
Südafrikanische Union .....	282	414	452	471	491	42,1	114,0	123,5	128,0	133,6
Süd-Rhodesien <sup>21)</sup> .....	13,8	23,2	26,5	29,9	34	5,7	14,7	18,1	20,8	23
Tunesien .....	..	8,2	13,3	16,8	20,9	..	6,0	8,1	9,9	11,2
<b>Amerika</b>										
<b>Nord- und Mittelamerika</b>										
Canada .....	1 103	1 497	1 672 <sup>22)</sup>	1 907 <sup>23)</sup>	..	206	504	580 <sup>24)</sup>	650 <sup>25)</sup>	..
Cuba .....	25,7	47,9	56,5	69,9	83,6	16,3	30,0	31,4	35,0	39,1
El Salvador .....	2,4	3,7	4,0	5,9	..	0,8	2,1	2,0	2,6	..
Mexiko .....	78,2	150,3	..	..	..	42,3	116,6	..	..	..
Puerto Rico .....	16,3	26,1	34,6	36,2	45,1	4,9	15,5	17,3	18,5	19,5
USA <sup>26)</sup> .....	25 391	33 201	36 293	40 167	42 525	4 315	7 341	7 827	8 382	8 766
<b>Südamerika</b>										
Brasilien .....	100	169	193	200	..	39	157	182	198	..
Chile .....	28,8	36,8	39,6	39,8	43,3	12,0	32,1	30,5	31,9	35,2
Kolumbien .....	12,9	27,9	30,0	35,0	..	8,8	24,6	24,9	28,7	..
Peru .....	14,4	22,8	25,1	32,0	..	10,3	18,3	21,0	27,4	..
Venezuela .....	12,8	40,6	57,0	69,6	74,1	8,9	41,8	60,5	61,3	61,9
<b>Asien</b>										
Ceylon .....	20,2	27,6	31,3	34,2	40,0	6,8	12,5	13,2	14,3	15,7
Indien <sup>27)</sup> .....	88,1 <sup>28)</sup>	119,9	144,0	154,4	159,4	36,4 <sup>29)</sup>	86,1	102,9	113,1	123,6
Japan <sup>30)</sup> .....	35,2	21,3	22,2	25,1	29,5	77,8	108,2	124,1	132,1	139,7
Korea <sup>31)</sup> .....	5,0	3,8	3,4	..	..	3,9	10,9	12,3	..	..
Philippinische Republik .....	30,4	34,6 <sup>32)</sup>	39,0 <sup>33)</sup>	44,6 <sup>34)</sup>	46,9 <sup>35)</sup>	18,3	49,5	52,1	51,8	50,8
Republik Indonesien <sup>36)</sup> .....	46,7 <sup>37)</sup>	10,3	17,6	22,2	31,0	17,4 <sup>38)</sup>	11,6	18,7	23,5	29,3
<b>Australien</b>										
Australischer Bund .....	499	593	655	768	883	214	414	452	502	551
Neuseeland .....	173	220	229	238	255	47,3	68,8	75,9	81,3	88,6

\*) Für Jahre, in denen eine Zählung oder Registrierung stattfand, sind die festgestellten Zahlen angegeben; die anderen entsprechen den jeweiligen amtlichen Schätzungen über die in Benutzung stehenden Kraftfahrzeuge. Die Jahreszeiten, auf die sich diese Zahlen beziehen, sind verschiedenen. Straßenbahnfahrzeuge, Oberleitungsomnibusse, Spezial- und Regierungsfahrzeuge sind ausgenommen — <sup>1)</sup> Kraftfahrzeuge zur Personenbeförderung mit weniger als 8 Sitzplätzen (Führersitz nicht gerechnet). Taxis inbegriffen, Kraftmäder ausgenommen. — <sup>2)</sup> Einschl. Kraftomnibusse, Traktoren m. Anhänger und Sattelzlepper; ohne Anhänger, landwirtschaftliche und Straßen-Traktoren. — <sup>3)</sup> 1938. — <sup>4)</sup> Krankenkraftwagen unter PKW. — <sup>5)</sup> Nur Fahrzeuge mit Fahrerlaubnis. — <sup>6)</sup> Einschl. landwirtschaftliche Zugmaschinen (1950: 102 270; 1951: 149 603). — <sup>7)</sup> 1939. — <sup>8)</sup> Kleinlastwagen unter PKW. — <sup>9)</sup> Ohne Nord-Irland. — <sup>10)</sup> Nachkriegsgebiet. — <sup>11)</sup> Spezialfahrzeuge unter LKW. — <sup>12)</sup> Nichtmilitärische Regierungsfahrzeuge unter LKW. — <sup>13)</sup> Kanarische Inseln und Spanisch Marokko inbegriffen. — <sup>14)</sup> Einschl. Regierungsfahrzeuge. — <sup>15)</sup> Einschl. Neufundland. — <sup>16)</sup> 48 Staaten. — <sup>17)</sup> 1939: Britisch Indien ohne indische Staaten und Burma. Spezialfahrzeuge unter LKW. — <sup>18)</sup> Kleinstkraftwagen unberücksichtigt; 1937 ohne Kraftomnibusse. — <sup>19)</sup> Ab 1948 nur Süd-Korea. — <sup>20)</sup> Ab 1948 einschl. Regierungsfahrzeuge. — <sup>21)</sup> Ab 1948 Staatsgebiet der Republik Indonesien. — <sup>22)</sup> 1936.

7. Bestand an Kraftfahrzeugen\*) 1952

Land	Kraftwagen				Kraft- räder ins- gesamt	Auf 1000 der Bevölkerung <sup>1)</sup> entfallen an		
	ins- gesamt	davon				Personen- kraft- wagen	Last- kraft- wagen	Kraft- rädern
		Personen- kraftwagen	Last- kraftwagen	Kraftomni- busse				
<b>Europa</b>	<b>12 374 793</b>	<b>7 131 607<sup>2)</sup></b>	<b>5 036 403<sup>3)</sup></b>	<b>204 723<sup>4)</sup></b>	...	18	13	...
Bundesrepublik Deutschland...	1 416 907	903 575	493 733	19 599	1 582 118	19	10	33
West-Berlin <sup>5)</sup>	48 599	28 472	19 687	440	14 910	13	9	7
Sowjetische Besatzungszone <sup>6)</sup>	...	52 920	...	1 036	...	...	...	...
Belgien	474 950	324 000	148 000	2 950	155 000	37	17	18
Bulgarien <sup>7)</sup>	14 500	4 500	9 000	1 000	...	1	1	...
Dänemark	189 288	122 241	64 387	2 660	43 761	28	15	10
Finnland	79 165	37 374	37 830	3 961	12 000	9	9	3
Frankreich	2 635 700	1 670 500	941 200	24 000	...	39	22	...
Griechenland	29 383	8 245	17 055	4 083	5 000	1	2	1
Großbritannien u. Nordirland...	3 398 705	2 393 790 <sup>8)</sup>	930 108	74 780	740 677	47	18	15
Irland	132 639	103 905	27 505	1 229	6 371	35	9	2
Italien	676 000	427 000	236 000	13 000	625 000	9	5	13
Jugoslawien <sup>9)</sup>	23 794	7 179	15 689	926	...	0	1	...
Luxemburg	15 870	11 000	4 700	170	5 000	37	16	17
Niederlande	257 200	165 000	86 000	6 200	110 000	16	8	11
Norwegen	133 899	69 786	58 741	5 372	27 017	21	18	8
Österreich	117 352	58 801	54 893	3 658	151 250	9	8	22
Polen <sup>10)</sup>	69 000	28 000	41 000 <sup>11)</sup>	...	28 000	1	2	1
Portugal	94 841	71 939	22 902 <sup>12)</sup>	...	6 500	8	3	1
Rumänien <sup>13)</sup>	26 000	14 000	10 000	2 000	5 300	1	1	0
Schweden	410 362	313 058	89 486	7 818	258 451	44	13	36
Schweiz	215 100	170 000	42 950	2 150	109 000	35	9	23
Spanien	179 805	89 602	82 427	7 776	12 677	3	3	0
Tschechoslowakei <sup>14)</sup>	168 300	105 000	61 500	1 800	150 000	9	5	12
Ungarn <sup>15)</sup>	16 000	5 500	9 000	1 500	5 200	1	1	1
<b>Afrika</b>	<b>1 289 785</b>	<b>844 889<sup>16)</sup></b>	<b>426 404<sup>17)</sup></b>	<b>11 642<sup>18)</sup></b>	...	4	2	...
Ägypten	86 850	66 700	16 250	3 900	8 300	3	1	0
Algerien	83 391	48 436	34 955	...	12 000	5	4	1
Marokko	85 700	52 250	33 200	250	8 260	5	3	1
Rhodesien	74 637	43 854	30 783	...	5 127	10	7	1
Südafrikanische Union	637 523	496 279	136 634	4 610	24 019	38	11	2
<b>Amerika</b>	<b>56 313 857</b>	<b>45 869 212<sup>19)</sup></b>	<b>10 214 481<sup>20)</sup></b>	<b>225 592<sup>21)</sup></b>	...	14	3	...
<b>Nord- u. Mittelamerika</b>								
Canada	2 808 727	2 099 619	699 850	9 258	48 037	146	48	3
Cuba	122 898	80 999	37 261	4 638	3 900	15	7	1
Mexiko	338 893	193 080	127 052	18 766	5 408	7	5	0
USA	51 425 647	42 570 535	8 721 133	133 979	485 000	271	56	3
<b>Südamerika</b>								
Argentinien	361 272	221 042	128 310	11 920	18 000	12	7	1
Brasilien	529 577	276 845	236 732	16 000	21 000	5	4	0
Chile	73 276	37 976	30 900	4 400	1 375	6	5	0
Kolumbien	83 500	40 500	34 100	8 900	800	4	3	0
Peru	61 378	35 391	23 306	2 681	500	4	3	0
Puerto Rico	67 325	46 029	20 460	836	2 549	21	9	1
Uruguay	77 550	45 800	30 150	1 600	2 900	19	13	1
Venezuela	127 389	69 960	53 773	3 656	2 621	14	11	1
<b>Asien</b>	<b>1 120 685</b>	<b>521 800<sup>22)</sup></b>	<b>476 734<sup>23)</sup></b>	<b>91 338<sup>24)</sup></b>	...	0	0	...
Ceylon	55 124	39 179	12 612	3 333	8 237	5	2	1
China <sup>25)</sup>	53 000	3 000	46 000	4 000	...	0	0	...
Indien	274 206	161 771	82 193	30 242	21 000	0	0	0
Irak	24 445	7 475	16 970	...	800	1	3	0
Iran	33 000	14 000	16 500	2 500	1 800	1	1	0
Israel	27 284	11 304	14 499	1 481	8 102	8	10	6
Japan	163 325	31 729	116 630	14 966	119 896 <sup>26)</sup>	0	1	1
Malaisische Föderation	51 125	35 818	13 807	1 500	8 000	5	2	1
Pakistan	31 500	19 100	7 500	4 900	3 300	0	0	0
Philippinische Republik	89 429	44 584	31 272	13 573	1 500	2	2	0
Republik Indonesien	69 082	36 245	24 437	8 400	12 613	0	0	0
Türkei	30 450	10 800	16 500	3 150	2 800	1	1	0
<b>Australien u. Ozeanien</b>	<b>2 049 316</b>	<b>1 378 963<sup>27)</sup></b>	<b>656 974<sup>28)</sup></b>	<b>8 959<sup>29)</sup></b>	...	104	50	...
Australischer Bund	1 523 000	994 000	522 800	6 200	152 000	115	60	18
Hawaii-Inseln	152 775	125 292	26 669	814	2 514	264	56	5
Neuseeland	358 440	253 653 <sup>30)</sup>	103 172 <sup>31)</sup>	1 605	21 006	127	52	11
<b>Sowjetunion<sup>32)</sup></b>	<b>1 800 000</b>	<b>180 000</b>	<b>1 600 000</b>	<b>20 000</b>	...	1	8	...
<b>Welt<sup>33)</sup></b>	<b>73 (48 436<sup>34)</sup>)</b>	<b>55 746 471<sup>35)</sup></b>	<b>16 810 996<sup>36)</sup></b>	<b>542 254<sup>37)</sup></b>	...	21	6	...

\*) Ergebnisse des 31. "World Motor Census 1952". Nach amtlichen und privaten Quellen ("The American Automobile", USA).  
 1) Bevölkerung zur Jahresmitte 1952 bzw. letzte verfügbare Zählung oder Schätzung. — 2) Weil Einzelangaben nicht für alle Länder vorliegen, stimmt die Summe der Personen-, Lastkraftwagen und Omnibusse nicht mit der Gesamtzahl der Kraftwagen überein. — 3) Nur Kfz. mit Fahrerberechtigung. — 4) Alle Fahrzeuge, die im Laufe des Jahres eingesetzt waren, also auch solche, die nur kurze Zeit im Einsatz standen. — 5) Unvollständige Schätzung. — 6) Einschl. Mietwagen (Taxen). — 7) Omnibusse unter Lastkraftwagen enthalten. — 8) Einschl. 85 795 Dreirad-Fahrzeugen. — 9) Unter Lastkraftwagen sind 686 zugelassene Mietwagen (Taxen) enthalten. — 10) In der Zahl von 73 148 436 Kraftwagen für die gesamte Welt, die aus 148 Ländern und Gebieten beim 31. "World Motor Census 1952" ermittelt wurde, sind aus Gründen der militärischen Geheimhaltung mindestens 1 Million Kraftwagen nicht enthalten.

## 8. Briefsendungen\*) 1938 und 1949 bis 1951

Mill. Stück

Land	Auslandverkehr		Auslandverkehr		Auslandverkehr		Auslandverkehr		Auslandverkehr			
	Inlandverkehr	vom Ausland	ins Ausland	Inlandverkehr	vom Ausland	ins Ausland	Inlandverkehr	vom Ausland	ins Ausland	Inlandverkehr	vom Ausland	ins Ausland
		1938	1949		1950	1951						
<b>Europa</b>												
Deutsches Reich .....	7408,7	153,6	361,0	..	..	..	..	..	..	..	..	..
Bundesrep. Deutschland .....	..	..	..	3695,1	78,5	130,7	3 934,1	97,1	149,8	4 221,6	117,5	156,1
Belgien .....	1282	72	87	1837	65	71	1930	76	73	1 819	76	73
Dänemark <sup>1)</sup> .....	300,6	21,6	19,6	336,4	24,6	23,6	..	..	..	..	..	..
Finnland .....	91,7	12,8	7,4	146,3	15,5	10,1	132,9	15,8	9,0	142,3	18,8	8,9
Frankreich .....	5550	146	291	2827	..	216	..	..	..	..	..	..
Griechenland .....	100,0	15,5	13,2	126,1	..	12,0	123,8	..	13,5	126,8	68,4	13,5
Großbritannien <sup>2)</sup> .....	7935	215	305	8045	..	405	..	..	..	..	..	..
Irland <sup>2)</sup> .....	165,3	59,7	44,8	214,4	45,4	62,1	209,6	59,9	62,1	208,2	58,5	62,4
Jugoslawien .....	316,1	28,6	21,3	348,0	14,4	12,3	364,8	9,5	11,6	345,2	9,9	11,5
Luxemburg .....	20,0	10,2	6,0	26,7	8,8	3,9	29,8	9,3	4,5	31,5	11,3	5,9
Niederlande .....	1097	59	63	1368	67	100	1390	56	65	1416	59	74
Norwegen .....	155,1	18,9	14,4	1242,6 <sup>3)</sup>	20,0 <sup>4)</sup>	116,6 <sup>5)</sup>	248,5 <sup>6)</sup>	19,2 <sup>7)</sup>	17,7 <sup>8)</sup>	248,9 <sup>9)</sup>	19,1 <sup>10)</sup>	17,9 <sup>11)</sup>
Österreich .....	594,2 <sup>12)</sup>	67,4 <sup>13)</sup>	108,1 <sup>14)</sup>	448,5	33,7	37,3	478,2	36,3	37,0	826,0	38,9	42,3
Portugal .....	184,4	16,0	10,6	207,6	17,4	12,5	221,3	23,8	18,0	220,7	24,0	18,4
Schweden .....	606,0	34,4	24,2	810,5	46,6	34,7	849,8	44,4	36,5	859,6	47,0	35,0
Schweiz .....	597,3	68,7	74,2	893,8	68,2	79,5	912,1	69,4	78,0	922,9	74,3	86,2
Spanien .....	435 <sup>4)</sup>	47 <sup>4)</sup>	33 <sup>4)</sup>	964	46	30	1032	58	43	1075	69	54
<b>Afrika</b>												
Ägypten .....	124,7	21,0	15,2	147,4	27,7	18,2	151,0	30,0	19,5	155,6	30,8	21,0
Angola .....	1,2	1,0	0,6	3,0	1,6	1,3	3,4	2,8	1,7	4,0	3,9	1,9
Belgisch Kongo <sup>1)</sup> .....	3,4	3,9	1,7	14,4	6,6	3,4	16,3	7,3	4,6	20,0	9,7	5,5
Französisch Marokko .....	18,2	21,5	16,5	33,4	29,4	21,4	41,8	26,6	27,9	35,9	28,3	22,5
Französisch Westafrika .....	5,8	2,0	4,2	15,4	9,0	7,2	15,3	..	7,4	16,0	14,7	8,1
Goldküste <sup>1)</sup> .....	5,2	2,5	1,5	13,8	4,7	3,4	30,1	4,7	3,5	19,1	6,5	3,3
Kenia, Uganda, Tanganjika .....	15,3	7,1	4,3	37,7	15,1	7,2	46,9	14,0	5,4	..	..	..
Madagaskar .....	4,3	3,4	3,3	11,2	4,0	4,9	12,3	5,6	5,4	13,6	11,6	6,0
Nigeria .....	11,0 <sup>4)</sup>	4,9 <sup>4)</sup>	2,5 <sup>4)</sup>	37,1	10,1	6,2	46,9	10,7	5,9	..	..	..
Nord-Rhodesien .....	2,2	4,8	2,0	..	..	..	7,3	12,3	6,3	..	..	..
Süd-Rhodesien .....	16,1	9,7	8,3	..	..	..	34,4	18,0	11,3	38,0	17,0	14,2
Südafrikanische Union .....	365,3 <sup>4)</sup>	34,1 <sup>4)</sup>	21,1 <sup>4)</sup>	567,1	39,2	32,3	..	..	..	..	..	..
Spanisch Marokko .....	1,1	5,3	2,8	1,0	3,1	2,5	0,9	3,3	2,5	1,0	3,3	2,5
<b>Amerika</b>												
<b>Nord- und Mittelamerika</b>												
Canada <sup>1)</sup> .....	1350 <sup>1)</sup>	..	..	2 627 <sup>1)</sup>	..	..	2 707 <sup>1)</sup>	..	..	..	..	..
Mexiko .....	282,7	25,9	26,5	494,3	70,9	40,7	383,3	62,6	56,3	419,8	71,1	64,0
USA <sup>2)</sup> .....	..	275,0	391,2	..	..	388,8	..	..	391,5	..	..	412,7
<b>Südamerika</b>												
Argentinien .....	1032	46	22	1394	35	20	..	..	..	1493	40	11
Brasilien .....	706	94	24	..	..	..	..	..	..	..	..	..
<b>Asien</b>												
Ceylon <sup>1)</sup> .....	63,1	31,1	10,0	171,0	13,1	9,5	199,2	11,8	10,5	228,3	16,5	11,6
Indochina .....	36,1	10,2	6,2	12,6	8,2	6,3	13,7	8,8	8,5	..	..	..
Israel .....	..	..	..	24,1	23,1	32,8	46,1	12,8	18,3	44,2	17,5	18,0
Malaische Föderation <sup>1)</sup> .....	34,7	18,6	15,4	..	..	..	63,1	22,8	19,8	72,6	27,2	19,7
Pakistan .....	..	..	..	243,1	81,9	54,4	279,0	84,8	56,2	..	..	..
Türkei .....	77,3	8,2	10,6	109,4	7,2	7,2	..	..	..	..	..	..
<b>Australien</b>												
Australischer Bund <sup>1)</sup> .....	971	49	41	1239	77	40	1317	85	43	1376	86	45
Neuseeland .....	277,8	28,8	14,7	290,6	..	17,1	..	..	..	..	..	..

\*) Gewöhnliche und eingeschriebene Briefe sowie Luftpostbriefe, Postkarten, Drucksachen, Geschäftspapiere, kleine Warenmuster- sendungen, Päckchen und Phonost-Schallplattensendungen. Gebührenfreie Postsendungen sind inbegriffen, Wertpakete und -briefe ausgenommen. Transitpost ist unter Auslandsbriefen nicht erfasst. — <sup>1)</sup> Geschäftsjahre beginnen am 1. April des angegebenen Jahres. — <sup>2)</sup> Ohne Nordirland. — <sup>3)</sup> Geschäftsjahre enden am 30. Juni des angegebenen Jahres. — <sup>4)</sup> 1936. — <sup>5)</sup> Einschl. Ruanda-Urundi. — <sup>6)</sup> Einschl. Britisch Kamerun. — <sup>7)</sup> In- und Auslandsverkehr insgesamt. — <sup>8)</sup> Geschäftsjahre enden am 31. März des angegebenen Jahres. — <sup>9)</sup> Einschl. Singapur.

9. Telegraphie und Fernsprechwesen 1937 und 1950

Land	Telegramme <sup>1)</sup>						Fernsprechwesen <sup>2)</sup>	
	Insgesamt		davon				Sprechstellen	
			Inland-		Ausland-			
			verkehr					
1937	1950	1937	1950	1937	1950	1937	1950	
1000 Stück						Anzahl		
<b>Europa</b>								
Deutsches Reich <sup>3)</sup> .....	20 251 <sup>4)</sup>	.	13 834	.	7 294	.	3 623 697	.
Bundesrepublik Deutsch- land <sup>4)</sup> .....	.	27 350 <sup>4)</sup>	.	21 501 <sup>4)</sup>	.	5 849 <sup>4)</sup>	.	2 393 013
Belgien .....	5 905 <sup>4)</sup>	7 983	3 322	4 890	2 583	3 093	393 528	687 012
Dänemark <sup>5)</sup> .....	2 466	4 249 <sup>7)</sup>	883	1 914 <sup>7)</sup>	1 583	2 335 <sup>7)</sup>	425 029	721 821
Finnland .....	978	1 508	318	722	660	786	171 109	328 394
Frankreich <sup>8)</sup> .....	34 739	24 594 <sup>8)</sup>	27 117	16 516 <sup>8)</sup>	7 622	8 078 <sup>8)</sup>	1 552 618	2 405 802
Griechenland <sup>9)</sup> .....	4 901	5 880	4 269	4 915	632	965	45 197	82 101
Großbritannien und Nordirland <sup>10)</sup> .....	67 062	62 681	49 226	41 614	17 836	21 067	3 018 656	5 376 053
Irland <sup>11)</sup> .....	2 203	4 091	885	1 682	1 318	2 409	39 676	83 730
Italien <sup>12)</sup> .....	26 949	33 791	23 782	28 544	3 167	5 247	586 650	1 244 152
Jugoslawien .....	3 664	7 434	3 066	6 871	598	563	53 847	110 170
Luxemburg .....	243	324	66	128	177	196	15 442	23 412
Niederlande .....	5 306	7 883	1 442	3 509	3 864	4 374	403 548	781 678
Norwegen <sup>13)</sup> .....	4 200	7 692 <sup>14)</sup>	2 551	6 060 <sup>14)</sup>	1 649	1 632 <sup>14)</sup>	234 963	451 727
Österreich .....	.	4 877	.	2 963	.	1 914	279 595 <sup>15)</sup>	412 989
Polen .....	3 940	847 <sup>16)</sup>	2 937	385 <sup>16)</sup>	1 003	462 <sup>16)</sup>	272 300	230 000
Portugal .....	2 772	3 639	2 160	2 424	612	1 215	65 596	152 973
Schweden .....	4 723	8 147 <sup>17)</sup>	2 782	5 008 <sup>17)</sup>	1 941	3 139 <sup>17)</sup>	726 191	1 615 200
Schweiz .....	2 814	4 569	525	789	2 289	3 780	430 877	896 398
Spanien .....	.	21 349	.	19 202	.	2 147	275 416	651 516
Tschechoslowakei .....	4 730	6 888 <sup>18)</sup>	3 419	5 368 <sup>18)</sup>	1 311	1 520 <sup>18)</sup>	220 510	385 000
<b>Afrika</b>								
Französisch Marokko ..	1 242	1 756	267	326	975 <sup>19)</sup>	1 430 <sup>19)</sup>	21 437	55 479
Südafrikanische Union <sup>20)</sup>	7 182 <sup>19)</sup>	13 430	6 338 <sup>19)</sup>	11 411	844 <sup>19)</sup>	2 019	175 711	458 851
Tunesien .....	1 121	948	277	163	844	785	13 447	26 233
<b>Amerika</b>								
<b>Nord- und Mittelamerika</b>								
Canada <sup>21)</sup> .....	14 945	19 801	13 456	18 113	1 489	1 688	1 322 794	2 911 900
Mexiko .....	15 916	30 756	15 354	29 072	562	1 684	126 394	285 600
USA .....	222 140	194 872	206 579	175 077 <sup>22)</sup>	15 561 <sup>22)</sup>	19 795 <sup>22)</sup>	19 450 000	43 004 000
<b>Südamerika</b>								
Argentinien .....	10 421	24 699 <sup>23)</sup>	9 094	22 604 <sup>23)</sup>	1 327	2 095 <sup>23)</sup>	377 473	798 391
Peru .....	1 970	6 201	1 760	5 850	210	351	21 399	46 733
<b>Asien</b>								
China .....	6 703	19 972 <sup>24)</sup>	5 773	18 424 <sup>24)</sup>	930	1 548 <sup>24)</sup>	.	.
Indochina .....	1 293 <sup>25)</sup>	915	1 112 <sup>25)</sup>	610	181 <sup>25)</sup>	305	8 199	11 531
Japan .....	74 994 <sup>4)</sup>	88 097	72 664 <sup>4)</sup>	85 788	2 330 <sup>4)</sup>	2 309	1 311 454	1 664 490
Republik Indonesien ..	1 531	2 903	874	1 790	657	1 113	.	43 000
Türkei .....	7 226 <sup>26)</sup>	7 037	6 713 <sup>26)</sup>	6 249	513 <sup>26)</sup>	788	.	65 150
<b>Australien</b>								
Australischer Bund <sup>27)</sup> ..	17 708	...	16 268	35 486	1 440	...	594 855	1 109 984
Neuseeland <sup>28)</sup> .....	5 795	8 272	5 120	7 159	675	1 113	192 020	369 986

1) Im allgemeinen alle Telegrammartentypen einschl. Kabellegramme ohne Radiogramme und ohne Durchgangsverkehr. — 2) Alle öffentlichen und privaten Fernsprechanstalten (einschl. Nebenanschlüsse), die einer zentralen Vermittlungsstelle angeschlossen sind. Die Länder unterscheiden sich voneinander sowohl in der Methode als auch im Erhebungszeitpunkt. — 3) Geschäftsjahr 1937/38; Gebietsstand 31. 12. 1937. — 4) Ohne Durchgangsverkehr von Ausland zu Ausland. — 5) Berichtsjahre beginnen jeweils am 1. April. — 6) Berichtsjahre beginnen jeweils am 1. März. — 7) Einschl. Faröer Inseln und Grönland. — 8) Einschl. Algerien. — 9) Einschl. Guadeloupe, Martinique, Franz. Guayana und Reunion. — 10) Berichtsjahre enden jeweils am 30. Juni. — 11) Nur versteuerte Telegramme. — 12) 1936. — 13) 1946. — 14) Berichtsjahre beginnen jeweils am 1. Juli. — 15) 1947. — 16) Telegramme an Nachbarländer beim Inlandsverkehr mit enthalten. — 17) Alle Telegramme auf dem Landwege sind dem Inlandsverkehr zugeschlagen. — 18) Telegramme nach Canada, Mexiko, St. Pierre und Miquelon sind dem Inlandsverkehr zugeschlagen. — 19) Abgesandte und empfangene Telegramme im Auslandsverkehr. — 20) 1949.

## H. Geld und Kredit

## 1. Stückgeldumlauf und Bankeinlagen\*) 1938 und 1950 bis 1952\*\*)

Land	Währungseinheit	Stückgeldumlauf				Bankeinlagen			
		1938	1950	1951	1952	1938	1950	1951	1952
<b>Europa</b>									
Bundesrepublik									
Deutschland ..	Mill. Deutsche Mark		7 682 <sup>1)</sup>	8 801 <sup>2)</sup>	10 217 <sup>3)</sup>		8 110 <sup>4)</sup>	9 788	10 489
Belgien .....	Mrd. belg. Francs	23,6 <sup>5)</sup>	92,3	99,1		19,7 <sup>6)</sup>	62,9 <sup>7)</sup>	69,7 <sup>8)</sup>	
Dänemark .....	Mill. dän. Kronen	425	1 631	1 741	1 890	2 121	4 821	4 817	5 090
Finnland .....	Mrd. Finmark	2,3 <sup>9)</sup>	35,0 <sup>10)</sup>	45,3 <sup>11)</sup>	46,6 <sup>12)</sup>	2,8 <sup>13)</sup>	25,7 <sup>14)</sup>	42,8 <sup>15)</sup>	31,4 <sup>16)</sup>
Frankreich .....	Mrd. franz. Francs	112 <sup>17)</sup>	1 590 <sup>18)</sup>	1 883 <sup>19)</sup>	2 124 <sup>20)</sup>	80	1 530 <sup>21)</sup>	1 795 <sup>22)</sup>	2 003 <sup>23)</sup>
Griechenland .....	Mrd. Drachmen	8 <sup>24)</sup>	1 887 <sup>25)</sup>	2 198 <sup>26)</sup>	2 476 <sup>27)</sup>	12	1 994 <sup>28)</sup>	2 730	2 831 <sup>29)</sup>
Großbritannien u. Nordirland <sup>30)</sup> ..	Mrd. Pfund Sterl.	0,46	1,29	1,36	1,46	1,19 <sup>31)</sup>	3,99 <sup>32)</sup>	3,99 <sup>33)</sup>	3,93 <sup>34)</sup>
Irland .....	Mill. iri. Pfund	18,2 <sup>35)</sup>	59,4 <sup>36)</sup>	64,3 <sup>37)</sup>	69,9 <sup>38)</sup>	114,0 <sup>39)</sup>	259,7 <sup>40)</sup>	260,1 <sup>41)</sup>	267,6 <sup>42)</sup>
Island .....	Mill. isl. Kronen	14 <sup>43)</sup>	204	204	227 <sup>44)</sup>	17 <sup>45)</sup>	155 <sup>46)</sup>	264 <sup>47)</sup>	203 <sup>48)</sup>
Italien .....	Mrd. Lire	19,3	1 122,5	1 237,4	1 361,2	20,8	1 372,7	1 642,3	1 889
Jugoslawien .....	Mrd. jugosl. Dinare		40,27 <sup>49)</sup>	38,70 <sup>50)</sup>			41,68 <sup>51)</sup>	91,90 <sup>52)</sup>	
Niederlande .....	Mill. niederl. Gulden	1 048	2 967	3 039	3 171	1 493	4 114	4 241	4 850
Norwegen .....	Mill. norw. Kronen	451	2 263	2 473	2 769	1 036 <sup>53)</sup>	4 649 <sup>54)</sup>	5 327 <sup>55)</sup>	5 610 <sup>56)</sup>
Österreich .....	Mrd. österr. Schilling		6,48 <sup>57)</sup>	8,18 <sup>58)</sup>	9,25 <sup>59)</sup>		7,27	8,90	
Portugal .....	Mrd. Escudos	2,25	8,01	8,85		3,68 <sup>60)</sup>	17,33 <sup>61)</sup>	19,74 <sup>62)</sup>	
Schweden .....	Mrd. schwed. Kron.	1,04	3,57	4,14	4,62	1,91	4,88	5,93	5,81 <sup>63)</sup>
Schweiz .....	Mill. schw. Franken	1 978 <sup>64)</sup>	5 004 <sup>65)</sup>	5 267 <sup>66)</sup>	5 462 <sup>67)</sup>	3 789 <sup>68)</sup>	6 803 <sup>69)</sup>	6 815 <sup>70)</sup>	6 841 <sup>71)</sup>
Spanien .....	Mrd. Peseten	9,2 <sup>72)</sup>	31,7 <sup>73)</sup>	36,2 <sup>74)</sup>	38,5 <sup>75)</sup>		38,1 <sup>76)</sup>	44,6 <sup>77)</sup>	
<b>Afrika</b>									
Ägypten .....	Mill. ägypt. Pfund	24,8 <sup>78)</sup>	188,6	204,0	205,4		170,4	166,1	
Südafrikanische Union .....	Mill. südafr. Pfund	19,7	71,7	79,1	85,3	77,7	339,6	336,7	327,3
<b>Amerika</b>									
<b>Nord- u. Mittelamerika</b>									
Canada .....	Mill. canad. Dollar	238	1 214	1 275	1 377	850	3 637 <sup>79)</sup>	3 568 <sup>80)</sup>	3 756 <sup>81)</sup>
Cuba .....	Mill. cuban. Pesos	54	782	918		881 <sup>82)</sup>	491 <sup>83)</sup>	512 <sup>84)</sup>	22,2
Guatemala .....	Mill. Quetzales	9,0	38,8	40,2	45,4	5,3 <sup>85)</sup>	23,1 <sup>86)</sup>	24,0 <sup>87)</sup>	
Mexiko .....	Mill. mexik. Pesos	517	2 914	3 458		237	3 074	3 342 <sup>88)</sup>	101,1 <sup>89)</sup>
USA .....	Mrd. US-Dollars	5,8	25,4	26,3	27,5	26,0 <sup>90)</sup>	92,3 <sup>91)</sup>	98,2 <sup>92)</sup>	
<b>Südamerika</b>									
Argentinien .....	Mill. arg. Pesos	1 038	11 847	15 371	18 217	1 313 <sup>93)</sup>	11 560	13 650	
Bolivien .....	Mill. Bolivianos	284	3 267 <sup>94)</sup>	3 866 <sup>95)</sup>		168 <sup>96)</sup>	2 092 <sup>97)</sup>	2 766 <sup>98)</sup>	
Brasilien .....	Mrd. Cruzeiros	3,72	25,79	29,13		7,59	44,82 <sup>99)</sup>		21,62
Chile .....	Mrd. chilen. Pesos	0,72	6,32	7,97	11,49	1,39	12,14	16,42	709,1
Kolumbien .....	Mill. columb. Pesos	81,0	457,5	511,6	599,6	60,6	504,8	607,8	534
Ecuador .....	Mill. Sueros	73	459	441	514	71	464	411	
Paraguay .....	Mill. Guaranies	7,4 <sup>100)</sup>	127,7	216,0		5,0 <sup>101)</sup>	100,7 <sup>102)</sup>		1 987 <sup>103)</sup>
Peru .....	Mill. Soles	115	956	1 082	1 216	134	1 264	1 657	448,7 <sup>104)</sup>
Uruguay .....	Mill. urugay. Pesos	83,2 <sup>105)</sup>	313,6 <sup>106)</sup>	323,4 <sup>107)</sup>		73,8 <sup>108)</sup>	416,8 <sup>109)</sup>	401,2 <sup>110)</sup>	1 013
Venezuela .....	Mill. Bolvares	174	786	818	896	114	790	829	
<b>Asien</b>									
Ceylon .....	Mill. ceylon. Rupien	34	326	377	357	94 <sup>111)</sup>	585 <sup>112)</sup>	629 <sup>113)</sup>	536 <sup>114)</sup>
Indien .....	Mrd. ind. Rupien	3,0	12,7	12,4	11,9	1,4	6,7	6,4	5,9
Irak .....	Mill. irak. Dinare	4,6 <sup>115)</sup>	34,5 <sup>116)</sup>	32,2 <sup>117)</sup>	30,0 <sup>118)</sup>	1,5 <sup>119)</sup>	14,8 <sup>120)</sup>	14,8 <sup>121)</sup>	14,9
Iran <sup>122)</sup> .....	Mrd. Rials	0,83 <sup>123)</sup>	7,02 <sup>124)</sup>	6,81 <sup>125)</sup>		0,96	6,80	7,34	
Israel .....	Mill. israel. Pfund	4,7 <sup>126)</sup>	69,1 <sup>127)</sup>	93,4 <sup>128)</sup>		13,4 <sup>129)</sup>	141,9 <sup>130)</sup>	156,6 <sup>131)</sup>	
Japan .....	Mrd. Yen	2,9	408,7	492,0	454,3	5,3 <sup>132)</sup>	511,4 <sup>133)</sup>	701,0 <sup>134)</sup>	1 069
Pakistan .....	Mill. pakist. Rupien		1 992	2 467	2 147		973	1 288	
Philippinische Republik .....	Mill. philipp. Pesos	141	669	639	624	73 <sup>135)</sup>	479 <sup>136)</sup>	414 <sup>137)</sup>	457
Republik Indonesien .....	Mill. Rapias	240 <sup>138)</sup>	2 582	3 328		180 <sup>139)</sup>	1 810	1 804	
Thailand .....	Mill. Bahts	145	3 043	3 757		51	1 142	1 413	
Türkei .....	Mill. turk. Pfund	213 <sup>140)</sup>	1 000 <sup>141)</sup>	1 179 <sup>142)</sup>	1 280 <sup>143)</sup>	217 <sup>144)</sup>	1 122 <sup>145)</sup>	1 437	
<b>Australien</b>									
Australisch. Bund	Mill. austr. Pfund	49	270	318	340	141 <sup>146)</sup>	1 034 <sup>147)</sup>	1 174 <sup>148)</sup>	1 077 <sup>149)</sup>
Neuseeland .....	Mill. neuseel. Pfund	14,4	54,6	58,7	60,2	34,3 <sup>150)</sup>	187,1 <sup>151)</sup>	190,8 <sup>152)</sup>	186,5 <sup>153)</sup>

\*) Angaben über Stückgeldumlauf beziehen sich, wenn nicht besonders vermerkt, auf im Umlauf befindliche Noten und Münzen, ohne Bestände der Emissionsinstitute und Banken. Ebenso gelten Angaben über Bankeinlagen, wenn nicht besonders vermerkt, für nicht gesperrte Einlagen (Scheck-Depositen bzw. Sichteinlagen) bei Zentralbanken und Geschäftsbanken. Diese schließen ein: Einlagen bei Anstalten der Post, wenn über die Einlagen durch Scheck verfügt werden kann; Einlagen des Auslands. Ausgenommen sind: Zwischenbankliche Einlagen, Einlagen der öffentlichen Hand, Termineinlagen. — \*\*) Stand am Jahresende.

<sup>1)</sup> Ohne in Berlin ausgegebenes Stückgeld und ohne Einlagen bei den Berliner Kreditinstituten. — <sup>2)</sup> Einschl. Scheidemünzen, die ab Juli 1950 von der Bundesregierung ausgegeben werden. — <sup>3)</sup> Ab 1950 einschl. Währungsguthaben für gestellte Akkreditive. — <sup>4)</sup> Einschl. luxemburgischer Noten und Bestände der Geschäftsbanken. — <sup>5)</sup> 1938: einschl. Einlagen der Banken bei der Zentralbank; ab 1950: Einschl. Einlagen der öffentlichen Hand bei der Zentralbank. — <sup>6)</sup> Einschl. Bestände der Geschäftsbanken. — <sup>7)</sup> Einschl. Einlagen der Geschäftsbanken in bei der Zentralbank. — <sup>8)</sup> Nur Noten. — <sup>9)</sup> Ab 1950 einschl. Einlagen bei den Banken des Saargebietes. — <sup>10)</sup> Ab 1950 nur Stückgeld in neuer Währung. — <sup>11)</sup> Dezemburdurchschnitte. — <sup>12)</sup> Sichteinlagen der 11 Londoner „Clearing Banks“. — <sup>13)</sup> Nur Einlagen bei den Geschäftsbanken; einschl. Termineinlagen und Einlagen der öffentlichen Hand. — <sup>14)</sup> Einschl. Einlagen der öffentlichen Hand. — <sup>15)</sup> Einschl. jugoslaw. Zone von Triest. — <sup>16)</sup> Nur Sichteinlagen bei der Zentralbank. — <sup>17)</sup> Nur Einlagen bei den Geschäftsbanken. — <sup>18)</sup> 1937: Nur Noten. — <sup>19)</sup> Einschl. Bestände der Geschäftsbanken. — <sup>20)</sup> Einschl. Einlagen der öffentlichen Hand bei den Geschäftsbanken. — <sup>21)</sup> Einschl. zwischenbanklicher Einlagen. — <sup>22)</sup> 1937: April. — <sup>23)</sup> Ab 1950 einschl. „Chartered Banks“ mit Funktion einer Zentralbank. — <sup>24)</sup> Einschl. Einlagen öffentlicher Stellen, jedoch ohne Regierung. — <sup>25)</sup> Hauptsächlich Einlagen bei den Geschäftsbanken. — <sup>26)</sup> Nur Hauptbanken; einschl. Sichteinlagen öffentlicher Stellen. — <sup>27)</sup> 1938. — <sup>28)</sup> Einschl. Einlagen einiger Verwaltungsstellen. — <sup>29)</sup> Einschl. Spareinlagen. — <sup>30)</sup> Jeweils 20. März des folgenden Jahres. — <sup>31)</sup> Einschl. Bestände der öffentlichen Hand. — <sup>32)</sup> Einschl. einiger Einlagen der öffentlichen Hand. — <sup>33)</sup> März.

2. Gold- und Devisenbestände der Zentralnotenbanken 1938 und 1949 bis 1952\*)  
umgerechnet auf Millionen US-Dollar

Land	Goldbestand <sup>1)</sup>					Devisenbestand <sup>2)</sup>				
	1938	1949	1950	1951	1952	1938	1949	1950	1951	1952
<b>Europa</b>										
Deutsches Reich	28,6 <sup>3)</sup>	—	—	—	—	79,6 <sup>4)</sup>	—	—	—	—
Bundesrepublik	—	—	—	27,6 <sup>5)</sup>	139,8	—	201,3 <sup>6)</sup>	265,6	475,7	1 025,6
Belgien	780 <sup>7)</sup>	698	587	635	706	1	199	162	419	367
Dänemark	53,4	31,5	31,5	31,4	31,3	23,3 <sup>8)</sup>	55,1 <sup>9)</sup>	61,8 <sup>10)</sup>	86,8 <sup>11)</sup>	110,7 <sup>12)</sup>
Finnland	26,5 <sup>13)</sup>	6,0 <sup>14)</sup>	12,0 <sup>15)</sup>	26,4 <sup>16)</sup>	26,4 <sup>17)</sup>	48,5	70,9	73,4	190,0	—
Frankreich	2 757 <sup>18)</sup>	523 <sup>19)</sup>	523	547	573	34 <sup>20)</sup>	177 <sup>21)</sup>	463	81	89
Griechenland	26,8	6,3	1,5	3,8	9,9	—	—	—	—	—
Großbritannien und Nordirland	2 877 <sup>22)</sup>	1 688 <sup>23)</sup>	3 300 <sup>24)</sup>	2 335 <sup>25)</sup>	1 846 <sup>26)</sup>	—	—	—	—	—
Irland	10	17	17	18	18	49 <sup>27)</sup>	182 <sup>28)</sup>	228 <sup>29)</sup>	189 <sup>30)</sup>	202 <sup>31)</sup>
Italien	193	256	256	333	346	8	637	619	712	567
Jugoslawien	—	—	—	—	—	—	7,56 <sup>32)</sup>	12,22 <sup>33)</sup>	6,32 <sup>34)</sup>	11,35 <sup>35)</sup>
Niederlande	998	195	311	316	544	5	191	228	228	385
Norwegen	63,8	51,4	50,1	50,0	50,0	44,5 <sup>36)</sup>	34,6 <sup>37)</sup>	56,9 <sup>38)</sup>	99,9 <sup>39)</sup>	98,2 <sup>40)</sup>
Portugal	86	178	192	264	286	—	—	—	—	—
Österreich	45,66 <sup>41)</sup>	4,99	5,05	5,11	—	29,61 <sup>42)</sup>	8,60	14,41	—	—
Schweden	321	70	90	152	184	191	65	102	243	195
Schweiz	701	1 504	1 470	1 451	1 422	63	61	60	53	114
Spanien	525 <sup>43)</sup>	85	61	51	51	—	—	—	—	—
<b>Afrika</b>										
Ägypten	55	54	98	174	174	40	694	636	356	209
Südafrikanische Union	220	128	197	193	170	39 <sup>44)</sup>	170 <sup>45)</sup>	279 <sup>46)</sup>	196 <sup>47)</sup>	211 <sup>48)</sup>
<b>Amerika</b>										
<b>Nord- und Mittelamerika</b>										
Canada	186	486	580	812	885	34 <sup>49)</sup>	636 <sup>50)</sup>	1 171 <sup>51)</sup>	953 <sup>52)</sup>	977 <sup>53)</sup>
Cuba	1	299 <sup>54)</sup>	271 <sup>55)</sup>	311 <sup>56)</sup>	214 <sup>57)</sup>	1 <sup>58)</sup>	44 <sup>59)</sup>	117 <sup>60)</sup>	155 <sup>61)</sup>	210 <sup>62)</sup>
Guatemala	6,7	27,2	27,2	27,2	27,2	2,5	7,8	8,4	10,6	13,9
Mexiko <sup>63)</sup>	28	52	207	207	—	13	74	83	62	—
USA	14 592 <sup>64)</sup>	24 563 <sup>65)</sup>	22 820 <sup>66)</sup>	22 673 <sup>67)</sup>	23 252 <sup>68)</sup>	—	—	—	—	—
<b>Südamerika</b>										
Argentinien	444 <sup>69)</sup>	216	216	268	—	95 <sup>70)</sup>	—	—	—	—
Bolivien	3,4	22,8	22,8	22,8	—	1,3	2,5	6,0	8,8	—
Brasilien <sup>71)</sup>	32	317	317	317	317	26	402	348	197	208
Chile	30,1	39,9	40,3	45,2	41,6	3,0 <sup>72)</sup>	3,0 <sup>73)</sup>	14,6 <sup>74)</sup>	11,1 <sup>75)</sup>	—
Kolumbien	24	52	74	123 <sup>76)</sup>	152 <sup>77)</sup>	4 <sup>78)</sup>	55 <sup>79)</sup>	27 <sup>80)</sup>	75 <sup>81)</sup>	—
Ecuador	3,4	20,6	18,8	22,4	22,6	0,4	5,9	18,6	8,5	20,9
Paraguay	0,05 <sup>82)</sup>	0,19	0,19	0,20	0,19	0,51 <sup>83)</sup>	2,94	12,34	18,50	17,49
Uruguay	7,3	178	236	221	233	—5 <sup>84)</sup>	38 <sup>85)</sup>	76 <sup>86)</sup>	—22 <sup>87)</sup>	10 <sup>88)</sup>
<b>Asien</b>										
Indien <sup>89)</sup>	274	247	247	247	247	211 <sup>90)</sup>	1 735 <sup>91)</sup>	752 <sup>92)</sup>	1 640 <sup>93)</sup>	1 482 <sup>94)</sup>
Irak <sup>95)</sup>	—	—	—	—	—	4,4 <sup>96)</sup>	7,9	25,4	22,1	38,0
Iran <sup>97)</sup>	26	140	139	138	138	12	103	113	52	39
Republik Indonesien	80	178	209	280	235	—	23	147	231	79
Türkei	29	154	150	151	143	5	49	65	66	47
<b>Australien</b>										
Australischer Bund <sup>98)</sup>	6	88	88	112	—	208	962	1 237	904	—

\*) Stand am Jahresende.

1) Wenn nicht anders vermerkt, beziehen sich die Angaben über die Goldbestände auf solche der Zentralnotenbanken und des Schatzamtes. Die Goldbestände bei dem Internationalen Währungsfonds sowie bei der Internationalen Bank für Wiederaufbau sind in den Goldbeständen des betreffenden Landes nicht eingeschlossen. Die Umrechnung der Goldbestände in US-Dollar erfolgte zum Satz von 35 US-Dollar je troy-ounce (1 troy-ounce = 31,103 496 g). — 2) Die Angaben über die Devisenbestände beziehen sich, wenn nicht anders vermerkt, auf die kurzfristigen ausländischen Brutto-Guthaben der Zentralnotenbanken. Diese Guthaben setzen sich in der Regel zusammen aus ausländischen Zahlungsmitteln, Einlagen bei ausländischen Banken, Aktivsaldo aus Zahlungen- und Verrechnungsabkommen sowie Auslandswechseln und kurzfristigen Schuldverschreibungen des Auslandes usw. Einlagen in US-Dollar bei dem Internationalen Währungsfonds sowie der Internationalen Bank für Wiederaufbau sind in den Devisenbeständen des betreffenden Landes nicht inbegriffen. — 3) 1938 = Goldbestände der Deutschen Reichsbank; ab 1949 Bundesrepublik Deutschland. Goldbestände der Bank Deutscher Länder (unter Kontrolle der Hohen Kommission). — 4) 1938 = Guthaben in ausländischer Währung, ausländische Zahlungsmittel sowie Auslandswechsel und Schecks der Deutschen Reichsbank. Ab 1949 Bundesrepublik Deutschland. Devisenbestände der Bank deutscher Länder (unter Kontrolle der Hohen Kommission), und zwar bis Mai 1950 Guthaben in ausländischer Währung und ausländische Zahlungsmittel; ab Juni 1950 sind auch ausländische Wechsel und Schecks in den Beständen enthalten. — 5) 1938 betragen die Goldbestände des Schatzamtes 44 Mill. US-Dollar, die ab 1940 auf die Nationalbank übertragen wurden. — 6) Stand 25. 12. — 7) 1937. — 8) Einschl. einiger langfristiger ausländischer Guthaben. — 9) Bestände der Bank von Frankreich, des Stabilisierungsfonds und der Caisse Centrale. — 10) Ab 1949 nur Bestände der Bank von Frankreich. — 11) 1938: Bestand des Währungsausgleichsfonds und der Bank of England; ab 1945 wurden alle Goldbestände der Bank of England, mit Ausnahme eines Goldbestandes im Werte von 1 Mill. Dollar, auf den Währungsausgleichsfonds übertragen. — 12) Ab 1949 Bestände in Gold, US-Dollar und Canad. Dollar. — 13) Vergleichs Fußnoten 12) und 13). — 14) Sterlingbestände der Zentralbank von Island; einschl. einiger Schuldverschreibungen mit Fälligkeit über 1 Jahr. — 15) Dollar-Guthaben von Regierung und Banken bei US-Banken; 1949: Einschl. Bestände bei Wirtschaftsunternehmen und Einzelpersonen. — 16) Nur Bank von Norwegen. — 17) Bestände des Foreign Control Board, dem die Goldbestände der Bank von Canada 1940 übertragen wurden; 1938: hauptsächlich Bestände des US-Dollars der Bank von Canada. — 18) Bestände des Schatzamtes bis April 1950; danach Bestände der Nationalbank. — 19) Bestände der Nationalbank, hauptsächlich US-Dollar und des Währungsstabilisierungsfonds. — 20) Bestände der Bank von Mexiko. — 21) Bestände des Schatzamtes und des Stabilisierungsfonds. — 22) Bestände des Banco do Brasil. — 23) Ohne Guthaben im Ausland, die der Abdeckung von Auslandschulden dienen. — 24) Ab Juni 1951 Devisenbestände im Goldbestand mitenthalten. — 25) Bestände in US-Dollar. — 26) 1939. — 27) Netto-Bestände. — 28) Ab 1949 ohne Pakistan. — 29) Vorwiegend Sterlingbestände einschl. einiger langfristiger Schuldverschreibungen. — 30) Ohne Bestände der Silver Redemption Reserve. — 31) 1938: Bestände des Iraq Currency Board; ab 1949 Bestände der Nationalbank. — 32) 20. März des folgenden Jahres. — 33) Bestände der Regierung, der Commonwealth-Bank und der übrigen Banken.

## 3. Diskontsätze der Zentralnotenbanken\*) 1948—1952

Land	1948		1949		1950		1951		1952	
	o/o	seit	o/o	seit	o/o	seit	o/o	seit	o/o	seit
<b>Europa</b>										
Bundesrepublik Deutschland	5	28. 6. 1948	(1 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub> ) 4	(27. 5. 1949) 19. 7. 1949	6	27. 10. 1950	6	27. 10. 1950	(5) 4 <sup>1/2</sup> / <sub>1</sub> ) 3	(20. 5. 1952) 21. 8. 1952 17. 12. 1952
Belgien	3 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub>	28. 8. 1947	3 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub>	6. 10. 1949	3 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub>	11. 9. 1950	3 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub>	5. 7. 1951	3	27. 7. 1948
Bulgarien	3 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub>	27. 7. 1948	3 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub>	27. 7. 1948	3 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub>	27. 7. 1948	3 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub>	27. 7. 1948	3 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub>	27. 7. 1948
Dänemark	3 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub> )	15. 1. 1946	3 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub> )	15. 1. 1946	(4 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub> ) <sup>2</sup> ) 5 <sup>2</sup> / <sub>4</sub> )	(4. 7. 1950) 2. 11. 1950	5 <sup>2</sup> / <sub>4</sub> )	2. 11. 1950	5 <sup>2</sup> / <sub>4</sub> )	2. 11. 1950
Finnland	7 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub>	6. 2. 1948	(6 <sup>2</sup> / <sub>4</sub> ) 5 <sup>2</sup> / <sub>4</sub> )	(1. 2. 1949) 1. 7. 1949	7 <sup>2</sup> / <sub>4</sub>	3. 11. 1950	5 <sup>2</sup> / <sub>4</sub>	16. 12. 1951	5 <sup>2</sup> / <sub>4</sub>	16. 12. 1951
Frankreich	3	30. 9. 1948	3	30. 9. 1948	2 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub>	8. 6. 1950	(3) 4	(11. 10. 1951) 8. 11. 1951	4	8. 11. 1951
Griechenland	12	12. 7. 1948	12	12. 7. 1948	12	12. 7. 1948	12	12. 7. 1948	12	12. 7. 1948
Großbritannien und Nordirland	2	26. 10. 1939	2	26. 10. 1939	2	26. 10. 1939	2 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub>	8. 11. 1951	4	11. 3. 1952
Irland	2 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub>	23. 11. 1943	2 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub>	23. 11. 1943	2 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub>	23. 11. 1943	2 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub>	23. 11. 1943	3 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub>	25. 3. 1952
Island	6	1. 1. 1948	6	1. 1. 1948	6	1. 1. 1948	6	1. 1. 1948	7	2. 4. 1952
Italien	5 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub>	6. 9. 1947	4 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub>	9. 4. 1949	4	6. 4. 1950	4	6. 4. 1950	4	6. 4. 1950
Jugoslawien	1—3	20. 8. 1948	1—3	20. 8. 1948	1—3	20. 8. 1948	1—3	20. 8. 1948	1—3	20. 8. 1948
Niederlande	2 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub>	27. 6. 1941	2 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub>	27. 6. 1941	3	26. 9. 1950	4	16. 4. 1951	(3 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub> ) 3	(21. 1. 1952) 1. 8. 1952 9. 1. 1946
Norwegen	2 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub>	9. 1. 1946	2 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub>	9. 1. 1946	2 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub>	9. 1. 1946	2 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub>	9. 1. 1946	2 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub>	3. 7. 1952
Österreich	3 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub>	3. 8. 1945	3 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub>	3. 8. 1945	3 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub>	3. 8. 1945	4	6. 12. 1951	6 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> )	1. 8. 1947
Polen	6 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> )	1. 8. 1947	6 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> )	1. 8. 1947	6 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> )	1. 8. 1947	6 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> )	1. 8. 1947	6 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> )	1. 8. 1947
Portugal	2 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub> )	12. 1. 1944	2 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub> )	12. 1. 1944	2 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub> )	12. 1. 1944	2 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub> )	12. 1. 1944	2 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub> )	12. 1. 1944
Schweden	2 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub> )	9. 2. 1945	2 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub> )	9. 2. 1945	3	1. 12. 1950	3	1. 12. 1950	3	1. 12. 1950
Schweiz	1 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub>	26. 11. 1936	1 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub>	26. 11. 1936	1 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub>	26. 11. 1936	1 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub>	26. 11. 1936	1 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub>	26. 11. 1936
Rumänien	5	25. 3. 1948	5	25. 3. 1948	5	25. 3. 1948	5	25. 3. 1948	5	25. 3. 1948
Spanien	4 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub> )	27. 10. 1947	4 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub> )	22. 3. 1949	4 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub> )	22. 3. 1949	4 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub> )	22. 3. 1949	4 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub> )	22. 3. 1949
Tschechoslowakei	2 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub>	28. 10. 1945	2 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub>	28. 10. 1945	2 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub>	28. 10. 1945	2 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub>	28. 10. 1945	2 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub>	28. 10. 1945
Ungarn	5	1. 11. 1947	5	1. 11. 1947	5	1. 11. 1947	5	1. 11. 1947	5	1. 11. 1947
<b>Afrika</b>										
Ägypten	5		5		5		5		5	
Südafrikanische Union	3	2. 6. 1941	3 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub>	3. 10. 1949	3 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub>	3. 10. 1949	3 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub>	3. 10. 1949	4	27. 3. 1952
<b>Amerika</b>										
<b>Nord- u. Mittelamerika</b>										
Canada	1 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub>	8. 2. 1944	1 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub>	8. 2. 1944	2	17. 10. 1950	2	17. 10. 1950	2	17. 10. 1950
Costa Rica	3	1. 4. 1939	3	1. 4. 1939	4	1. 2. 1950	4	1. 2. 1950	4	1. 2. 1950
El Salvador	4	15. 10. 1946	4	15. 10. 1946	3	22. 3. 1950	3	22. 3. 1950	3	22. 3. 1950
Mexiko	4 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub>	4. 6. 1942	4 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub>	4. 6. 1942	4 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub>	4. 6. 1942	4 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub>	4. 6. 1942	4 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub>	4. 6. 1942
USA (New York)	1 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub>	13. 8. 1948	1 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub>	13. 8. 1948	1 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub>	21. 8. 1950	1 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub>	21. 8. 1950	1 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub> )	21. 8. 1950
<b>Südamerika</b>										
Argentinien	3,4	1. 10. 1946	3,4	1. 10. 1946	3,4	1. 10. 1946	3,4	1. 10. 1946	3,4	1. 10. 1946
Bolivien	5	4. 2. 1948	5	4. 2. 1948	6	30. 9. 1950	6	30. 9. 1950	6	30. 9. 1950
Brasilien	6	2. 2. 1945	6	2. 2. 1945	6	2. 2. 1945	6	2. 2. 1945	6	2. 2. 1945
Chile	6 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> )	13. 6. 1935	6 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> )	13. 6. 1935	6 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> )	13. 6. 1935	8	28. 3. 1951	8	28. 3. 1951
Kolumbien	4	18. 7. 1933	4	18. 7. 1933	4	18. 7. 1933	4	18. 7. 1933	4	18. 7. 1933
Ecuador	10	13. 5. 1948	10	13. 5. 1948	6	27. 10. 1950	6	27. 10. 1950	6	27. 10. 1950
Peru	6	13. 11. 1947	6	13. 11. 1947	6	13. 11. 1947	6	13. 11. 1947	6	13. 11. 1947
Venezuela	2 <sup>10</sup> / <sub>4</sub> )	8. 5. 1947	2 <sup>10</sup> / <sub>4</sub> )	8. 5. 1947	2 <sup>10</sup> / <sub>4</sub> )	8. 5. 1947	2 <sup>10</sup> / <sub>4</sub> )	8. 5. 1947	2 <sup>10</sup> / <sub>4</sub> )	8. 5. 1947
<b>Asien</b>										
Burma	3	2. 1948	3	2. 1948	3	2. 1948	3	2. 1948	3	2. 1948
Ceylon	—	—	—	—	2 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub>	28. 8. 1950	2 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub>	28. 8. 1950	2 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub>	28. 8. 1950
Indien	3	28. 11. 1935	3	28. 11. 1935	3	28. 11. 1935	3 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub>	15. 11. 1951	3 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub>	15. 11. 1951
Irak	2 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub>	23. 11. 1943	2 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub>	23. 11. 1943	2 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub>	23. 11. 1943	2 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub>	23. 11. 1943	2 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub>	23. 11. 1943
Iran	4	23. 8. 1948	4	23. 8. 1948	4	23. 8. 1948	4	23. 8. 1948	4	23. 8. 1948
Japan	5,11	5. 7. 1948	5,11	5. 7. 1948	5,11	5. 7. 1948	5,84	1. 10. 1951	5,84	1. 10. 1951
Pakistan	3	1. 7. 1948	3	1. 7. 1948	3	1. 7. 1948	3	1. 7. 1948	3	1. 7. 1948
Türkei	4	1. 7. 1938	4	1. 7. 1938	4	1. 7. 1938	3	26. 2. 1951	3	26. 2. 1951
<b>Australien</b>										
Australischer Bund	4 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub> ) <sup>11</sup>	1. 11. 1934	4 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub> ) <sup>11</sup>	1. 11. 1934	4 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub> ) <sup>11</sup>	1. 11. 1934	4 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub> ) <sup>11</sup>	1. 11. 1934	4 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub> ) <sup>11</sup>	31. 7. 1952
Neuseeland	1 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub>	26. 7. 1941	1 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub>	26. 7. 1941	1 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub>	26. 7. 1941	1 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub>	26. 7. 1941	1 <sup>1/2</sup> / <sub>4</sub>	26. 7. 1941

\*) Stand am Jahresende. Sofern sich der Diskontsatz in einem Jahr mehrmals geändert hat, sind die Zwischentermine in Klammern gesetzt.

<sup>1)</sup> Seit dem 8. 1. 1953 Diskontsatz 4<sup>1/2</sup>/<sub>4</sub>. — <sup>2)</sup> Satz für akzeptierte Tratten, die bei einer Bank domiziliert sind, und für Lagerscheine für akzeptierte nicht bei Banken domizilierte Tratten 3<sup>1/2</sup>/<sub>4</sub> o/o. — <sup>3)</sup> Rediskontsatz 1<sup>1/2</sup>/<sub>4</sub> o/o niedriger. — <sup>4)</sup> Seit dem 22. 1. 1953 Diskontsatz 5<sup>1/2</sup>/<sub>4</sub> o/o. — <sup>5)</sup> Rediskontsatz 2<sup>1/2</sup>/<sub>4</sub> o/o niedriger. — <sup>6)</sup> Rediskontsatz 0,9<sup>1/2</sup>/<sub>4</sub> o/o niedriger. — <sup>7)</sup> Rediskontsatz 0,8<sup>1/2</sup>/<sub>4</sub> o/o niedriger. — <sup>8)</sup> Seit dem 16. 1. 1952 Diskontsatz 2<sup>1/2</sup>/<sub>4</sub> o/o. — <sup>9)</sup> Rediskontsatz 1<sup>1/2</sup>/<sub>4</sub> o/o niedriger. — <sup>10)</sup> Rediskontsatz. — <sup>11)</sup> Überziehungssatz der Commonwealth Bank.

4. Diskontsätze für Schatzwechsel 1938 und 1949\*) bis 1952

Land	Diskontsätze	%				
		1938	1949	1950	1951	1952
<b>Europa</b>						
Deutschland <sup>1)</sup>	Tap rates 1—3 Monate	2,875				
Bundesrepublik Deutschland <sup>1)</sup>	Tap rates 2 1/4—3 Monate		4,00	5,75	5,75	4,125
Belgien	Tap rates 4 Monate	2,03 <sup>2)</sup>	1,31	1,31	1,31	1,31
Frankreich	Tap rates 2 1/2—3 1/2 Monate	2,60	2,00	2,00	2,14	3,00
Großbritannien und Nordirland <sup>3)</sup>	Tender rates 3 Monate	0,61	0,52	0,51	0,58	2,15
Italien	Tap rates 3—4 Monate		3,41	3,25	3,25	2,92
Niederlande	Tender rates <sup>4)</sup> 3 Monate	0,21	1,27	1,40	1,36	1,08
<b>Afrika</b>						
Ägypten	Tender rates 3 Monate		0,48	0,49	0,58	0,88
Südafrikanische Union <sup>5)</sup>	Tap rates 6 Monate	0,75	0,80	1,00	1,00	1,29
<b>Amerika</b>						
Argentinien <sup>6)</sup>	Tender rates 3 Monate	2,39	1,50	1,53	1,50	
Canada <sup>7)</sup>	Tender rates 3 Monate	0,59	0,48	0,55	0,80	1,07
USA <sup>8)</sup>	Tender rates 3 Monate	0,05	1,10	1,22	1,55	1,77
<b>Asien</b>						
Ceylon	Tender rates		0,24	0,87	0,48	0,81
Indien	Tender rates 3 Monate	1,33	0,52 <sup>9)</sup>			2,14 <sup>7)</sup>
<b>Australien</b>						
Australischer Bund	Tap rates 3 Monate	1,75	0,83	0,75	0,75	0,85

\*) Die Reihen stellen die jahresdurchschnittlichen Diskontsätze der Schatzwechsel dar, die fortlaufend (Tap rates) oder zu einem bestimmten Datum (Tender rates), ausgegeben werden. — <sup>1)</sup> Stand am Jahresende. — <sup>2)</sup> 1938: Tender rates auf Dreimonatswechsel. — <sup>3)</sup> Ungewogener Durchschnitt der innerhalb einer Periode neu ausgegebenen Schatzwechsel. — <sup>4)</sup> Ungewogener Durchschnitt, basierend auf den Diskontsätzen der in Umlauf befindlichen Schatzwechsel. — <sup>5)</sup> Ungewogener Durchschnitt der Diskontsätze neuer Schatzwechsel, die um den 15. jedes Monats ausgegeben werden. — <sup>6)</sup> Ungewogener Durchschnitt der Diskontsätze von Schatzwechseln, die in einer Periode ausgegeben werden. — <sup>7)</sup> Weniger als 12 Monate.

5. Kursindex von Industriek Aktien\*) 1938 und 1949 bis 1952

1950 = 100

Land	Zahl der Aktien	Jahresdurchschnitt				
		1938	1949	1950	1951	1952
<b>Europa</b>						
Belgien <sup>1)</sup>	400—500	56	93	100	117	124
Dänemark <sup>2)</sup>	21	68	84	100	94	72
Finnland <sup>3)</sup>	10	26	56	100	135	113
Frankreich <sup>4)</sup>	122	8	102	100	130	154
Großbritannien und Nordirland <sup>5)</sup>	96	78	99	100	116	100
Irland <sup>6)</sup>	106	72	101	100	102	83
Italien <sup>7)</sup>	122	5	102	100	111	134
Niederlande <sup>8)</sup>	27	62	101	100	100	89
Norwegen <sup>9)</sup>	56	61	92	100	110	104
Österreich <sup>10)</sup>	36	39 <sup>11)</sup>	118	100	121	157
Portugal <sup>12)</sup>	19	114	104	100	113	...
Schweden <sup>13)</sup>	46	62	85	100	132	124
Schweiz <sup>14)</sup>	32	86	93	100	119	119
Spanien <sup>15)</sup>	29	...	104	100	110	...
<b>Afrika</b>						
Ägypten <sup>16)</sup>	...	...	104	100	106	89
Südafrikanische Union <sup>17)</sup>	40	56	107	100	108	86
<b>Amerika</b>						
<b>Nord- und Mittelamerika</b>						
Canada <sup>18)</sup>	82	74	81	100	134	139
Mexiko <sup>19)</sup>	...	20	78	100	144	145
USA <sup>20)</sup>	365	58	82	100	122	130
<b>Südamerika</b>						
Argentinien <sup>21)</sup>	16	19 <sup>22)</sup>	121	100	97	77
Kolumbien <sup>23)</sup>	27	75	98	100	96	100
Peru <sup>24)</sup>	18	98	100	100	111	115
Venezuela <sup>25)</sup>	9	48	96	100	101	112
<b>Asien</b>						
Indien <sup>26)</sup>	221	81	97	100	113	94
Japan <sup>27)</sup>	225	...	177	100	122	212
<b>Australien</b>						
Australischer Bund <sup>28)</sup>	23	51	84	100	120	90
Neuseeland <sup>29)</sup>	23	67	91	100	105	85

\*) Errechnet aus den Kursnotierungen ausgewählter Stammaktien, die an den führenden Börsen des betreffenden Landes gehandelt werden. Soweit möglich, sind die Aktien von Gesellschaften der Versorgungswirtschaft, des Verkehrs, des Handels und der Geldinstitute ausgenommen. Die Zahlen wurden errechnet von der ursprünglichen Basis 1948 = 100. — <sup>1)</sup> Durchschnitt aus den Notierungen am Monatsanfang als Vormonatszahl gerechnet. — <sup>2)</sup> Durchschnitt aus den höchsten und niedrigsten Monatsnotierungen. — <sup>3)</sup> Durchschnitt der Freitagnotierungen. — <sup>4)</sup> Notierungen am letzten Freitag im Monat. — <sup>5)</sup> Notierungen am letzten Donnerstag im Monat. — <sup>6)</sup> Gesamtindex. — <sup>7)</sup> Notierungen am Monatsende. — <sup>8)</sup> Durchschnitt der Tagesnotierungen. — <sup>9)</sup> Notierungen in der Mitte des Monats. — <sup>10)</sup> März. — <sup>11)</sup> Durchschnitt der Donnerstagsnotierungen. — <sup>12)</sup> Durchschnitt der Mittwochnotierungen. — <sup>13)</sup> Dezember.

## 6. Internationale Devisen

Lfd. Nr.	Land	Währungseinheit	Kursart	Paritäten je Währungseinheit <sup>1)</sup>		1933	1951
				g Feingold <sup>4)</sup>			
<b>Europa</b>							
1	Bundesrepublik Deutschland	Deutsche Mark <sup>5)</sup>		—	28,8095	40,16	23,81
2	Belgien	beig. Franc		0,0177734	2,000 *	3,380	2,000
3	Dänemark	dän. Krone		0,128660	14,4778 *	21,76	14,48
4	Finnland	Finmark		0,00386379	0,434783	2,145	0,4348
5	Frankreich	franz. Franc	amtlich	—	0,28571 *	2,860	0,2857
6	"	"	frei <sup>6)</sup>	—	—	—	0,2857
7	Griechenland	Drachme	ohne Zertifikat	—	0,0200	0,8879	—
8	"	"	mit Zertifikat	—	0,00667 *	—	0,0067
9	Großbritannien und Nordirland	Pfund Sterling		2,48828	280,0000 *	489,0	280,00
10	Irland	irl. Pfund		—	280,0000	489,0	280,00
11	Italien	Lira	amtlich frei <sup>6)</sup>	—	0,1600 <sup>10)</sup>	5,263	0,1600
12	"	"	curb <sup>11)</sup>	—	—	—	0,1473
13	Jugoslawien	jugosl. Dinar		0,00296224	0,333333	2,303	2,000
14	Luxemburg	luxemb. Franc		0,0177734	2,000 *	4,224	2,000
15	Niederlande	niederl. Gulden		0,233861	26,3158 *	54,95	26,32
16	Norwegen	norw. Krone		0,124414	14,0000 *	24,45	14,00
17	Österreich	österr. Schilling	amt. Grundkurs	—	4,68165 <sup>13)</sup>	18,69 <sup>14)</sup>	4,653
18	"	"	Prämienkurs	—	3,84615	—	3,827
19	Portugal	Escudo		—	3,5000	4,435	3,478
20	Schweden	schwed. Krone		0,171783	19,3304	25,14	19,32
21	Schweiz	Schweiz. Franken	amtlich	—	22,86854 <sup>15)</sup>	22,87	23,07
22	Spanien	Peseta	amtlich <sup>16)</sup>	—	2,5000	11,587	8,913-4,566 <sup>17)</sup>
23	"	"	frei <sup>6)</sup>	—	—	9,276	2,588
24	Tschechoslowakei	Tschechenkrona		0,0177734	2,000 *	3,463	2,000
<b>Afrika</b>							
25	Ägypten	ägypt. Pfund		2,55187	287,156 *	501,5	287,2
26	Südafrikanische Union	südafrik. Pfund		2,48828	280,000 *	486,2	280,00
<b>Amerika</b>							
<b>Nord- und Mittelamerika</b>							
27	Canada	canad. Dollar		—	—	99,44	95,00
28	Mexiko	mexik. Peso		0,102737	11,5607 *	22,15	11,56
<b>Südamerika</b>							
29	Argentinien	argent. Peso	Vorzugskurs A)	—	—	—	20,00
30	"	"	Vorzugskurs B)	—	—	—	13,33
31	"	"	Grundkurs	—	—	30,21	—
32	"	"	Auktionskurs	—	—	—	6,96 <sup>18)</sup>
33	"	"	frei <sup>6)</sup>	—	—	25,51	3,62
34	"	"	curb <sup>11)</sup>	—	—	—	—
35	Brasilien	Cruzeiro <sup>19)</sup>	amtlich	0,0480363	5,40541 *	—	5,086
36	"	"	amt. ohne Steuer	—	—	5,675	—
37	"	"	amt. mit Steuer	—	—	—	5,163
38	"	"	frei <sup>6)</sup>	—	—	—	—
39	Chile	chilen. Peso	Regierung	—	—	5,163	—
40	"	"	bevorzugt	—	—	—	3,226
41	"	"	amtlich	0,0286668	3,22581	3,478	2,326
42	"	"	banking	—	—	—	2,000
43	"	"	spezial	—	—	—	1,667
44	"	"	Handelskurs	—	—	—	1,178
45	"	"	frei <sup>6)</sup>	—	—	3,639	6,601
46	Ecuador	Sucre	amtlich	0,0592447	6,66667	7,077	16,67 <sup>18)</sup>
47	Paraguay	Guarani	amtlich	0,148112	16,6667	35,84	29,85
48	Venezuela	Bolivar	amtlich	0,265275	29,8507	31,35	—
<b>Asien</b>							
49	Hongkong	Hongkong-Dollar	amtlich	0,155517	17,5000	—	17,50
50	"	"	frei <sup>6)</sup>	—	—	—	15,71
51	Indien	ind. Rupie		0,186621	21,0000 *	36,42	21,00
52	Indochina	Piaster		—	—	28,41	4,858
53	Iran	Rial	amtlich	0,0275557	3,10078	5,977	3,077
54	Israel	israel. Pfund	amtlich	—	280,0000 <sup>20)</sup>	—	280,0
55	Japan	Yen		—	—	28,50	0,2778
56	Pakistan	pakist. Rupie		0,268601	30,2250	—	30,22
57	Philippinische Republik	philipp. Peso	amtlich <sup>21)</sup>	0,444335	50,0000	50,00	50,00
58	Republik Indonesien	Rupiah		—	8,77193 <sup>22)</sup>	54,99	26,25
59	Türkei	türk. Pfund		0,317382	35,7143	79,36	35,71
<b>Australien</b>							
60	Australischer Bund	austral. Pfund		1,99062	224,0000 *	389,6	224,00
61	Neuseeland	neuseel. Pfund		—	279,072	393,3	280,00

1) Nach dem letzten Stand Dezember 1952. — 2) Wenn nicht anders vermerkt, basieren die Angaben auf offiziellen Verkaufskursen der veröffentlichten Notierungen der Rhein-Main-Bank. — 3) Auf der Grundlage 1 US-Dollar = 0,888671 g Feingold errechnet. — 4) 1933 = deutschen Zahlungsverkehr. — 5) Fluktuierender Börsen- oder Marktkurs. — 6) Zugleich der Effektivkurs. — 7) Schwankende Kursfestsetzung und freie Kurse sind praktisch gleich. — 8) Nachbörslicher Freiverkehrskurs. — 9) Kurs am Monatsende. — 10) Ab 6. 10. 1950 werden amtlich. — 11) Bestimmte Devisengeschäfte unterliegen ab 1948 der Besteuerung. — 12) Ab 5. März. — 13) Offizieller Grundkurs. — 14) über die derzeit geltende hfl/US-\$-Relation. — 15) Nur Januar.

Kurse 1938, 1951 und 1952

Cents	Inländische Verkaufskurse <sup>1)</sup>				Mittelkurse in New York <sup>2)</sup>					Lfd. Nr.
	1952				1951	1952	1952			
	Juni	September	Dezember				Juni	September	Dezember	
23,81	23,81	23,81	23,81	—	—	—	—	—	1	
2,000	2,000	2,000	2,000	1,99	1,99	1,99	1,99	2,00	2	
14,48	14,48	14,48	14,48	14,48	14,48 <sup>4)</sup>	14,48	14,48	14,48	3	
0,4348	0,4348	0,4348	0,4348	0,431	0,431	0,431	0,431	0,431	4	
0,2857	0,2857	0,2857	0,2857	0,2859	0,2859	0,2859	0,2858	0,2859	5	
0,2857	0,2857	0,2857	0,2857	0,2859	0,2859	0,2859	0,2858	0,2859	6	
0,0067	0,0067	0,0067	0,0067	0,006	0,006	0,006	0,006	0,006	7	
280,00	280,00	280,00	280,00	279,987	279,353	278,485	278,288	280,616	8	
280,00	280,00	280,00	280,00	280,00	280,00	280,00	280,00	280,00	9	
0,1600	0,1600	0,1600	0,1600	0,1601	0,1601	0,1601	0,1601	0,1601	10	
0,1529	0,1548	0,1559 <sup>11)</sup>	0,1578	—	—	—	—	—	11	
0,3333	0,3333	0,3333	0,3333	—	—	—	—	—	12	
2,000	2,000	2,000	2,000	—	—	—	—	—	13	
26,32	26,32	26,32	26,32	26,280	26,326	26,332	26,312	26,296	14	
14,00	14,00	14,00	14,00	14,00	14,00	14,00	14,00	14,00	15	
4,669	4,669	4,669	4,669	—	—	—	—	—	16	
3,827	3,827	3,827	3,827	—	—	—	—	—	17	
3,478	3,478	3,478	3,478	3,478	3,489	3,483	3,491	3,489	18	
19,33	19,33	19,33	19,33	19,35	19,35	19,35	19,35	19,35	19	
23,16	23,15	23,33	23,34	23,050	23,154	23,146	23,326	23,338	20	
8,913-4,000	8,913-4,000	8,913-4,000	8,913-4,000	9,16	—	—	—	—	21	
2,522	2,522	2,522	2,522	2,03	2,65	2,65	2,65	2,65	22	
2,000	2,000	2,000	2,000	2,03	2,03	2,03	2,03	2,03	23	
278,2	287,2	287,2	287,2	287,5	288,181	288,25	288,25	288,25	24	
280,00	280,00	280,00	280,00	280,125	279,896	279,122	278,973	280,989	25	
102,2	102,1	104,2	103,0	95,021	102,067	102,113	104,19	103,049	26	
11,56	11,56	11,56	11,56	11,57	11,59	11,57	11,62	11,62	27	
20,00	20,00	20,00	20,00	—	—	—	—	—	28	
13,33	13,33	13,33	13,33	—	—	—	—	—	29	
7,17 <sup>12)</sup>	7,17 <sup>12)</sup>	7,17 <sup>12)</sup>	7,17 <sup>12)</sup>	7,17	7,15	7,15	7,20	7,18	30	
4,47	4,71	5,05	4,31	—	—	—	—	—	31	
4,946	4,946	4,946	4,946	5,435	5,454	5,455	5,455	5,455	32	
5,163	5,163	5,163	5,163	—	—	—	—	—	33	
3,226	3,226	3,226	3,226	3,19	3,27	3,27	3,27	3,27	34	
2,326	2,326	2,326	2,326	—	—	—	—	—	35	
2,000	2,000	2,000	2,000	—	—	—	—	—	36	
1,667	1,667	1,667	1,667	—	—	—	—	—	37	
0,778 <sup>13)</sup>	0,823 <sup>13)</sup>	0,693 <sup>13)</sup>	0,778 <sup>13)</sup>	6,67	6,697	6,77	6,67	6,67	38	
6,601	6,601	6,601	6,601	6,67	6,697	6,77	6,67	6,67	39	
16,67	16,67	16,67	16,67	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00	40	
29,85	29,85	29,85	29,85	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00	41	
17,50	17,50	17,50	17,50	17,54	17,52	17,47	17,53	17,55	42	
15,51	15,26	15,68	16,43	21,02	20,95	20,90	20,89	21,05	43	
21,00	21,00	21,00	21,00	4,857	4,857	4,857	4,857	4,857	44	
4,857	4,857	4,857	4,857	—	—	—	—	—	45	
3,077	3,077	3,077	3,077	—	—	—	—	—	46	
280,0	280,0	280,0	280,0	280,0	280,0	280,0	280,0	280,0	47	
0,2778	0,2778	0,2778	0,2778	0,2779	0,2777	0,2777	0,2777	0,2777	48	
30,22	30,22	30,22	30,22	30,31	30,31	30,31	30,31	30,31	49	
26,25 <sup>14)</sup>	50,00	50,00	50,00	49,86	49,84	49,85	49,85	49,86	50	
35,71	35,71	35,71	35,71	35,75	35,75	35,75	35,75	35,75	51	
224,00	224,00	224,00	224,00	222,587	223,335	222,916	222,643	224,44	52	
280,00	280,00	280,00	280,00	280,125	278,716	277,964	277,574	279,983	53	

des Inlandmarktes. Unter Verkaufskurs wird in der Regel der Abgabekurs der Notenbanken verstanden. — \*) Monatsdurchschnitt auf Grund Reichsmark — \*) Die Paritäten sind mit dem Internationalen Währungsfonds vereinbart. — \*) Zugleich Richtkurs für den französisch-west- des amtlichen Kurses in den Grenzen zwischen 350 und 650 Lira für 1 US-Dollar, ohne Berücksichtigung der Höhe des freien Kurses. Amtliche alle Exporte und Importe zum Kurs von 4,69165 US-Cents, alle anderen Transaktionen zum Kurs von 3,84615 US-Cents getätigt. — den Schweizer Franken z. Zt. keine feste Parität gibt. — \*) Gestaffelte Wechselkurse im Davissensystem ab 1949. — \*) Bis Oktober ein- \*) Seit 28. März 1951 erfolgt eine Besteuerung von 17 vH der meisten Kursgeschäfte. — \*\*) Errechnet über den Rupie/hfl-Mittelkurs und

## J. Öffentliche Finanzen

### 1. Haushaltsausgaben und -einnahmen, Schuldenstand 1938/39 und 1948 bis 1952

**Vorbemerkung:** In den folgenden Übersichten wurde versucht, die Ausgaben und Einnahmen der Zentralverwaltung zu volkswirtschaftlich sinnvollen Gruppen zusammenzufassen und, soweit möglich, in den eigentlichen Haushaltsrechnungen nicht nachgewiesene Finanzvorfälle entweder gesondert oder im Rahmen der Haushaltsrechnungen der Zentralverwaltung anzugeben. Die Unterschiede in der Gestaltung der Haushaltspläne und in den Rechnungslegungsmethoden der einzelnen Länder ermöglichen lediglich eine annähernde Vergleichbarkeit dieser Gruppen. Internationale Vergleiche der Gesamtausgaben und -einnahmen der Länder, in noch höherem Maße Vergleiche von Teilen derselben, sind aus folgenden Gründen mit außerordentlichen Schwierigkeiten verbunden:

a) Die Höhe der Gesamtausgaben und -einnahmen hängt wesentlich vom Staatsaufbau und auch von der wirtschaftlichen Aktivität des jeweiligen Staates ab. In zentral gelenkten Staaten sind die nationalen Regierungen teilweise oder ganz verantwortlich für Angelegenheiten, wie Verkehrswege, Gesundheits-, Erziehungs- und Polizeiwesen, während diese Aufgaben in föderativ geordneten Staaten regionalen Stellen obliegen. Viele Staaten besitzen oder betreiben die Eisenbahnen, Kraftstationen, das Telefon- und Telegrafennetzen usw., die anderwärts Privatunternehmen sind.

b) Die Haushaltspläne und Rechnungslegungsmethoden sind von Land zu Land verschieden. Fast in keinem Lande sind alle Haushaltsausgaben und -einnahmen in einer einzigen Haushaltsrechnung zusammengefaßt. Häufig gliedern sich diese in ordentliche und außerordentliche, laufende und Vermögensrechnungen, allgemeine und Sonderrechnungen, Ertrags- und Anleiherechnungen, Rechnungen über Kriegsausgaben, öffentliche Arbeiten usw. Bestimmte öffentliche Einrichtungen (Gesundheits- und Erziehungs-, Sozialversicherung usw.) haben in einigen Ländern eigene Haushaltspläne. Die Ausgaben und Einnahmen können weiterhin brutto oder netto nachgewiesen sein, d. h. vor oder nach Abzug bestimmter Einnahmen aus Erstattungen und Zuweisungen. Zuweilen enthalten sie auch die Brutto-Betriebsausgaben und -einnahmen aus bestimmten oder allen öffentlichen Unternehmen; in anderen Fällen sind nur Überschüsse und Fehlbeträge ausgewiesen. Die Abschlußrechnungen der meisten Länder stellen kassenmäßige Ist-Ausgaben und -einnahmen dar. In manchen Fällen enthalten die Ausgaben jedoch Zahlungsaufträge, Anweisungen der Staatskassen, eingegangene Verbindlichkeiten oder Verpflichtungen, und die Einnahmen Anweisungen an die Staatskassen, festgestellte Ansprüche usw. (Sollzahlen). Die angegebenen Ausgaben und Einnahmen erstrecken sich gewöhnlich nur auf das Rechnungsjahr; bei einigen Ländern sind jedoch in das Rechnungsjahr Finanzvorfälle einbezogen, die erst in einer Auslaufperiode ausgeführt wurden. Die wichtigsten in den Übersichten gebrauchten Begriffe können wie folgt umrissen werden:

#### Gesamtausgaben und -einnahmen

Die Schuldentilgung ist, wenn nicht anders angegeben, in die Haushaltsausgaben nicht einbezogen, ebenso verschiedene Kapital-Zuweisungen, die, wenn sie von Bedeutung sind, nachrichtlich aufgeführt werden. Die Ausgaben enthalten Zuweisungen an ausländische Staaten, während Zuweisungen vom Ausland den Gesamteinnahmen nicht zugerechnet, sondern nachrichtlich ausgebracht wurden. Anleiheerlöse und Überschüsse bzw. Fehlbeträge aus Vorjahren wurden von den Haushaltseinnahmen abgesetzt. Buchmäßige Gewinne oder Verluste von Währungsaufwertungen sind entweder ausgenommen oder besonders dargestellt.

#### Zinsen für öffentliche Schulden

Gesamte Haushaltsausgaben für diesen Zweck, ohne Absetzung von Zinseinnahmen von Seiten öffentlicher Unternehmen usw.

#### Subventionen

Im allgemeinen Ausgaben zur Senkung der Marktpreise für verschiedene Waren.

#### Sozialversicherung usw.

Die staatlichen Ausgaben zur Sicherung gegen Arbeitslosigkeit, Krankheit und Unfälle, für Altersversorgung und Kinderbeihilfen. Häufig war es nicht möglich, diese Arten der Einkommensübertragung von anderen Sozialausgaben zu trennen, die Ausgaben für Güter und Dienstleistungen darstellen.

#### Gesundheitswesen

Ausgaben für den staatlichen Gesundheitsdienst, die Krankenhäuser usw.

#### Erziehung

Unmittelbare und mittelbare Ausgaben für Schulen, Universitäten usw.

#### Verteidigung

Die gesamten laufenden und einmaligen Ausgaben für Verteidigungszwecke, ohne Abzüge, wie etwa Erlöse aus dem Verkauf überschüssigen Kriegsmaterials.

#### Übrige laufende Ausgaben

Die Masse der staatlichen Verwaltungsausgaben, Versorgungszahlungen an Staatsbedienstete, Defizite öffentlicher Unternehmen usw.

#### Investitionen

Staatsausgaben für die Neuschaffung staatseigener Vermögenswerte, einschl. der Unterhaltung und Instandsetzung von werbendem und Verwaltungsvermögen. Sofern eine zufriedenstellende Abgrenzung aller unter dieser Bezeichnung zu erfassenden Posten nicht möglich war, wurden einzelne Gruppen (z. B. öffentliche Arbeiten, öffentliche Verkehrswege) besonders aufgeführt.

#### Übrige vermögenswirksame Ausgaben

Erwerb von bereits vorhandenem Sachkapital, von Wertpapieren, Gewährung von Darlehen, Vorschüssen usw.

#### Direkte Steuern (vom Einkommen)

Hauptsächlich allgemeine und Sondersteuern vom Einkommen der Einzelpersonen und Körperschaften, Übergewinnsteuern, Stempelsteuern von Dividenden usw.

1. Haushaltsausgaben und -einnahmen, Schuldenstand 1938/39 und 1948 bis 1952

**Direkte Steuern (vom Vermögen)**

Steuern, die im allgemeinen vom Vermögen bezahlt werden, wie verschiedene Vermögensabgaben, Erbschafts- und Schenkungsabgaben.

**Zölle**

Die Einnahmen aus Zöllen wurden nach Import- und Exportzöllen gegliedert, wo dies von Bedeutung war.

**Übrige indirekte Steuern**

Allgemeine und spezielle Umsatzsteuern, Verbrauchssteuern, Monopolgewinne, Devisengewinne usw.

**Übrige laufende Einnahmen**

Überschüsse der öffentlichen Unternehmen, Zinszahlungen öffentlicher Unternehmen, kommunaler Körperschaften usw., Gebühren und dgl.

**Vermögenswirksame Einnahmen**

Erlöse aus dem Verkauf von Sachvermögen und Wertpapieren, Rückflüsse von Darlehen, Vorschüssen usw. Es war nicht immer möglich, die Haushaltsrechnungen der einzelnen Länder nach den vorstehenden Definitionen umzustellen. Die für jedes Land gegebenen besonderen Erläuterungen sind deshalb von Wichtigkeit.

**Schuldenstand**

Die Zahlen über die Schulden beziehen sich auf den Schuldenstand am Schluß des jeweiligen Rechnungsjahres. Im allgemeinen sind bei den Schuldennachweisungen der einzelnen Länder ähnliche Unterschiede wie bei den Haushaltsrechnungen festzustellen. Die Zahlen können auf den gesamten Bruttoverbindlichkeiten der Länder, wie sie im Rechnungsabluß des jeweiligen Landes nachgewiesen werden, basieren oder auch nur auf einigen dieser Verbindlichkeiten. Einige Länder schließen den gesamten Umlauf an Staatsgeld ein. Die öffentlichen Schulden können brutto oder auch netto, d. h. nach bestimmten Absetzungen, nachgewiesen sein. Inlands- und Auslandsschulden sind nicht nach einheitlichen Gesichtspunkten unterschieden, auch werden zur Umrechnung der Auslandsschulden in die jeweilige Landeswährung verschiedene Methoden angewandt. Da viele Länder innerhalb des Berichtszeitraums zu verschiedenen Zeitpunkten die Kriegsschulden aus dem Ersten Weltkrieg in ihren Schuldenstand nicht mehr einbezogen haben, blieb diese Schuldenart gänzlich unberücksichtigt. Lang- und kurzfristige Inlandsschulden werden im allgemeinen nach den gleichen Grundsätzen wie in den amtlichen Nachweisungen unterschieden. Zu den langfristigen Schulden rechnen grundsätzlich auch die als beständig, lortdauernd, nicht ablösbar, fundiert, konsolidiert oder mittelfristig bezeichneten Schulden; zu den kurzfristigen auch die als schwebend, zeitweilig und als »Sichtschulden« bezeichneten. Sind diese Unterschiede in den amtlichen Nachweisungen nicht getroffen, so werden Schulden mit einer Fälligkeit innerhalb von 2 Jahren, gerechnet vom Ausgabetag, als kurzfristig angesehen.

Bundesrepublik Deutschland\*)

MILL DM

Rechnungsjahr vom 1. 4. bis 31. 3.	Ausgaben <sup>1)</sup>			Einnahmen			Mehrausgaben (—)	Schulden (Ende des Haushaltsjahres)			
	insgesamt	darunter		insgesamt	darunter			Inland			Ausland
		Besatzungslasten	Übrige Ertragslasten		Steuern	Erwerbsvermögen		insgesamt	Altverschuldung	Neuverschuldung	
1950/51.....	12 554,2	4 679,0	4 030,3 <sup>2)</sup>	12 215,7	9 849,8	470,6	— 338,5	7 224,9	6 068,1	1 156,8	.
1951/52 <sup>3)</sup> .....	18 776,5	7 915,3	4 815,6	17 711,5	16 186,6 <sup>4)</sup>	301,5	— 1 065,0	8 638,4	7 399,9	1 238,5	.

\*) Abweichend vom Statistischen Jahrbuch 1952 nur Bundesverwaltung (bis 20. 9. 1949: Vereinigtes Wirtschaftsgebiet, ab 21. 9. 1949: Bund). Für 1951/52 den Vorjahresergebnissen methodisch angeglichenen vorläufigen Angaben des Bundesfinanzministeriums. — <sup>1)</sup> Schuldentilgung und Erlöse aus Anleihen sind einbezogen. — <sup>2)</sup> Ohne Leistungen der Soforthilfe.

<sup>3)</sup> Ausgaben der Hoheitsverwaltungen. — <sup>4)</sup> Einschl. Flüchtlingrenten sowie Wiederaufbau und Kriegsschädenbeseitigung von Verwaltungsanlagen und -einrichtungen. — <sup>5)</sup> Vorläufige Zahlen. — <sup>6)</sup> Einschl. Abgabe zur Förderung des Bergarbeiterwohnungsbaus (70,1 Mill. DM). Schulden bei Gebietskörperschaften.

Belgien\*)

MILL belg. Francs

Haushaltsposten	1938	1948	1949	1950	1951 <sup>1)</sup>	1952 <sup>2)</sup>
	Kalenderjahr					
Ausgaben.....	14 481,5	71 289,0	82 475,0	79 480,0	84 817,0	90 342,0
Einnahmen.....	11 142,9	63 526,0	67 124,0	65 917,0	73 415,0	70 577,0
Saldo (+ oder —).....	— 3 338,6	— 7 763,0	— 15 351,0	— 13 563,0	— 11 402,0	— 19 765,0
Schuldenstand (31. 12.) insgesamt.....	44 201,7	245 531,0	252 085,0	248 362,0	254 226,0	...
davon: langfristige.....	35 590,6	87 251,0	86 399,0	85 260,0	115 377,0	...
Anleihe zur Währungsstabilisierung.....	—	38 252,0	33 346,0	28 213,0	...	...
kurz- und mittelfristige.....	2 051,4	106 588,0	115 850,0	117 662,0	122 996,0	...
Inland insgesamt.....	37 642,0	232 091,0	235 595,0	231 135,0	238 373,0	...
Ausland.....	6 559,7	13 439,0	16 490,0	17 227,0	15 853,0	...

\*) Ausgaben einschl. Schuldentilgung, jedoch ohne außerplanmäßige Tilgung der Anleihe zur Währungsstabilisierung. Einnahmen ohne Steuern von blockierten Konten. Für 1938: Zahlen der Kassenrechnung einschl. planmäßiger Einnahmen und Ausgaben. — <sup>1)</sup> Vorläufige Zahlen. — <sup>2)</sup> Geschätzte Zahlen.

## 1. Haushaltsausgaben und -einnahmen, Schuldenstand 1938/39 und 1948 bis 1952

Frankreich*)						
Mrd. franz. Francs						
Haushaltsposten	1938	1948	1949	1950 <sup>1)</sup>	1951 <sup>1)</sup>	1952 <sup>2)</sup>
	Kalenderjahr					
<b>Ausgaben</b>						
Zinsen für öffentliche Schulden	14,0	62,0	73,0	...	...	50,0
Subventionen	—	65,0	63,0	23,0	80,0	...
Verluste öffentlicher Unternehmen	...	114,0	88,0	...	...	...
Kriegsbeschädigten- und hinterbliebenenversorgung	8,0	60,0	69,0	...	...	...
Verteidigung	29,0	363,0	485,0	630,0	925,0	1 182,0
Zuweisungen und Steueranteile an örtliche und Provinzialverwaltungsstellen	4,0	199,0	292,0	...	...	...
<b>Vermögenswirksame Ausgaben</b>						
Zivilverwaltung	...	93,0	88,0	116,0	136,0	144,0
Öffentl. Unternehmen, Privatindustrie, Landwirtsch.	...	319,0	326,0	...	...	...
Kriegsschädenbeseitigung	...	136,0	361,0	803,0	706,0	872,0
Abhängige überseeische Gebiete	...	20,0	61,0	...	...	...
Übrige Ausgaben	...	500,0	594,0	...	...	...
<b>Insgesamt</b>	<b>97,0</b>	<b>1 931,0</b>	<b>2 500,0</b>	<b>2 460,0</b>	<b>2 867,0</b>	<b>3 447,0</b>
<b>Einnahmen</b>						
Direkte Steuern vom Einkommen	22,0	423,0	473,0	558,0	629,0	805,0
Direkte Steuern vom Vermögen	—	23,0	16,0	11,0	2,0	...
Umsatzsteuern	10,0	446,0	708,0	...	...	...
Zölle	9,0	54,0	100,0	1 182,0	1 589,0	1 928,0
Übrige indirekte Steuern	10,0	169,0	331,0	...	...	...
Übrige Einnahmen	9,0	162,0	228,0	141,0	156,0	198,0
<b>Insgesamt</b>	<b>60,0</b>	<b>1 277,0</b>	<b>1 856,0</b>	<b>1 892,0</b>	<b>2 376,0</b>	<b>2 931,0</b>
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+)	— 37,0	— 654,0	— 644,0	— 568,0	— 491,0	— 516,0
Entnahmen aus dem ERP-Gegenwertfonds	—	137,0	273,0	169,0	153,0	160,0
<b>Schuldenstand (31. 12.)</b>						
Inland: langfristige	286,9	754,6	962,2	1 016,4	1 045,0	...
kurzfristige	126,8	1 696,2	1 761,5	1 829,2	1 999,0	...
Ausland	6,8	960,9	1 182,1	1 287,4	1 256,0	...
<b>Insgesamt</b>	<b>420,6</b>	<b>3 411,8</b>	<b>3 905,7</b>	<b>4 133,0</b>	<b>4 300,0</b>	...

\*) Kassenm. Vorgänge, umfassend: Planm. Ausg. sowie außerplanm. Ausg. f. Investitionen, Vorschüsse u. Sonderrechnungen, Ausg. d. Amortis.-Sonderf. ohne Schuldentilg. 1950—1952 Einn. u. Ausg. ohne die an örtl. u. regionale Verwaltungen übertragen. Steuerant. Verluste öffentl. Unternehmen: Haupts. staatl. Eisenbahnges. Unt. Kriegsbeschädigtenvers. sind d. Invalidentrenten miterfaßt. Zuweisungen u. Steuerant. an örtl. u. regionale Verwaltungenst. 1950—1952 ohne Anteile an Steuern der Zentralverw. Vermögenswirks. Ausg. f. öffentl. Untern., Privatind. u. Landw.: Haupts. Anleihen, die aus d. Modernisierungsfonds gegeben wurden, besondere Investitionsanl. usw. Kriegsschädenbeseitig.: Einschl. Wiederaufb. v. Wohnungen, d. Eisenb. u. d. Handelsmarine. Abhängige überseeische Geb.: Anleihen f. Modernisierung u. and. Investitionen (FIDES usw.). Dir. Steuern v. Eink.: Einschl. Einkomm.- u. Körperschaftsteuern, Gewinn- u. Übergewinnsteuern usw. Direkte Steuern v. Vermögen: Haupts. Steuer der nationalen Solidarität. Umsatzst.: Verk.- u. Produktionssteuern. Übr. indirekte Steuern: Einschl. Verbrauchsteuern, Einkünften aus d. Tabak- u. Streichholzmonopol. Übr. Einn.: Einschl. Vermögensveräußerung. — <sup>1)</sup> Vorl. Zahlen. — <sup>2)</sup> Gesch. Zahlen.

## Grossbritannien und Nordirland\*)

Mill. £						
Haushaltsposten	1938/39	1948/49	1949/50	1950/51	1951/52	1952/53 <sup>1)</sup>
	Rechnungsjahr vom 1. 4. bis 31. 3.					
<b>Ausgaben</b>						
Zinsen für öffentliche Schulden	217,6	495,4	498,1	504,6	559,6	601,0
Lebensmittelsubventionen	—	484,5	424,8	400,3	(410,0)	308,8
Sozialer Dienste	...	...	...	...	...	...
Erziehung und Rundfunk	65,3	213,0	241,7	252,9	(277,9)	281,0
Gesundheit, Wohnung, Sozialversicherung usw.	165,7	597,8	748,5	780,5	(814,2)	812,0
Verteidigung	382,5	753,2	740,7	797,7	1 358,0	1 548,7
Übrige Ausgaben	274,8	1 179,3	1 287,8	1 050,8	1 284,2	1 204,5
<b>Insgesamt</b>	<b>1 059,9</b>	<b>3 723,2</b>	<b>3 941,6</b>	<b>3 786,8</b>	<b>4 703,9</b>	<b>4 756,0</b>
<b>Einnahmen</b>						
Direkte Steuern vom Einkommen	421,9	1 745,2	1 850,7	1 793,9	2 119,7	2 384,8
Direkte Steuern vom Vermögen	77,4	256,5	209,2	190,1	185,7	176,4
Allgemeine Umsatzsteuer (purchase tax)	—	282,0	292,2	302,5	337,7	340,0
Tabaksteuer	84,8	577,5	600,7	604,2	614,0	605,0
Übrige indirekte Steuern	312,3	806,4	734,1	839,2	927,2	991,8
Verkauf überschüssigen Kriegsmaterials	—	99,6	79,1	45,4	32,3	269,0
Übrige Einnahmen	46,7	299,9	216,2	278,5	306,3	...
<b>Insgesamt</b>	<b>943,1</b>	<b>4 067,1</b>	<b>3 982,2</b>	<b>4 053,8</b>	<b>4 522,9</b>	<b>4 767,0</b>
Entnahmen aus dem ERP-Gegenwertfonds	—	107,5	92,0	275,0	54,5	...
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+)	— 162,8	+ 343,9	+ 40,6	+ 267,0	— 181,0	+ 11,0
<b>Schuldenstand (31. 12.)</b>						
Inland: langfristige	6 348,4	17 839,1	18 081,1	18 192,8	...	...
kurzfristige	920,3	5 897,4	5 715,3	5 740,2	...	...
Ausland	—	1 595,3	2 189,9	2 192,1	...	...
<b>Insgesamt</b>	<b>7 268,8</b>	<b>25 331,8</b>	<b>25 986,3</b>	<b>26 125,1</b>	...	...

\*) Schatzamtsanw. u. Beträge, die im Laufe d. Rechnungsj. an d. Schatzamt gezahlt wurden, einschl. Nettoerträge d. Postverw. d. Königl. Domänen u. bestimmter Handelsstellen. Ausg.: Ohne Zeichnungen an d. Intern. Währungsausgleichsfonds u. die Weltbank (1948/49 = 16,1; 1950/51 = 173,4 Mill. £), Zeichnungen an d. EPU (1951/52 = 22,0 Mill. £), Anwels. an d. Währungsausgleichsfonds (1951/52 = 600 Mill. £), 1948/49 bis 1952/53: Vorschüsse an d. Raw Cotton Commission u. den Civil Contingencies Fund sind netto (abz. zügl. d. Rückzahlungen) einbez. Einn.: Ohne Anleiheerlöse u. Entn. aus d. ERP-Gegenwertf. Subventionen; Haupts. f. Ernähr., Bekleid., Wohnungsw. u. Landw. Ang. beziehen sich auf Kalenderj. u. geben nur Größenordnungen wieder. Die tatsächl. verausg. Beträge wurden unt. »Wohnungsbau« oder »übrige Ausg.« erfaßt. Gesundh.- und Wohnungsw. Sozialvers.: Ausg. f. d. Gesundheitsd., die Sozialvers. Wohnungsbau (housing subsidies) und Städteplanung sowie Verwaltungsk. Verteidigung: 1950/51—1952/53 ges. Verteidigungsausg. einschl. aller Hilfsdienste, Ausdehnung d. ind. Kapazität f. milit. Zwecke u. strateg. Reserven. Dir. Steuern v. Eink.: Einkommensteuer, Steuerzuschläge (surtax), Gewinn- und Übergewinnst. u. versch. Abgaben geringerer Bedeutung. Dir. Steuern v. Vermögen: Erbschaftsteuer; 1949/50 — 1952/53 einschl. Sonderabg. (special contribution). Gesamtanw.: Ohne Entnahmen aus d. ERP-Gegenwertf. sowie Zuwendungen. Für 1952/53 Schätz. ohne Sterling-Gegenw. d. MSA-Zuweisungen v. 85 Mill. £. Zuwendungen d. Austral. Bund. und Neuzeel. (1948/49 = 30 Mill. £; 1949/50 = 8 Mill. £; 1950/51 = 8 Mill. £). Schuldenstand: Nach Abzug d. Schuldverschreibg. im Besitz d. Nat. Debt Commissioners. Auslandsschuld: Ohne Weltkrieg 1914—1918. — <sup>1)</sup> Gesch. Zahlen.

1. Haushaltsausgaben und -einnahmen, Schuldenstand 1938/39 und 1948 bis 1952

Irland \*)

Mill. ir. £

Haushaltsposten	1938/39	1948/49	1949/50	1950/51	1951/52	1952/53 <sup>1)</sup>
	Rechnungsjahr vom 1. 4. bis 31. 3.					
<b>Ausgaben</b>						
Zinsen für öffentliche Schulden	2,39	3,25	3,56	4,31	4,32	6,39
Subventionen	0,56	15,68	12,60	11,63	15,87	15,53
Erziehung	4,97	7,35	7,74	9,03	9,20	10,55
Sozialversicherung	5,45	10,91	12,05	11,90	12,52	13,32
Örtliche Verwaltung und Gesundheit	2,62	5,35	7,55	8,88	11,01	9,76
Verteidigung	2,35	4,47	4,51	5,04	6,02	7,50
Post- und Telegraphenwesen (brutto)	2,31	4,56	5,23	5,45	6,64	7,36
Vermögenswirksame Ausgaben	11,55	9,11	14,17	14,08	22,27	24,78
Übrige Ausgaben	11,87	19,20	26,59	27,34	33,87	35,75
<b>Insgesamt</b>	<b>44,07</b>	<b>79,88</b>	<b>94,00</b>	<b>97,66</b>	<b>121,72</b>	<b>130,94</b>
<b>Einnahmen</b>						
Direkte Steuern vom Einkommen	6,46	19,55	19,31	20,34	23,31	23,90
Direkte Steuern vom Vermögen	2,16	3,91	5,22	4,10	4,10	4,45
Zölle, Verbrauchsteuern	16,20	36,55	39,02	40,47	42,49	42,92
Kraftfahrzeugsteuer	1,16	2,39	2,55	2,81	3,26	3,50
Post und Telegraphenwesen (brutto)	2,02	4,10	4,32	4,51	5,04	5,50
Übrige Einnahmen	4,07	5,73	5,65	5,43	6,45	7,77
<b>Insgesamt</b>	<b>32,07</b>	<b>72,23</b>	<b>75,07</b>	<b>77,66</b>	<b>84,65</b>	<b>88,04</b>
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+)	— 12,00	— 7,65	— 18,93	— 20,00	— 37,07	— 42,90
<b>Schuldenstand (31. 3.)</b>						
Inland: langfristige	50,40	80,60	90,80	106,20	...	...
kurzfristige	11,00	18,30	28,00	33,10	...	...
Ausland	—	2,00	21,80	39,60	...	...
<b>Insgesamt</b>	<b>61,40</b>	<b>100,90</b>	<b>140,60</b>	<b>178,90</b>	...	...

\*) Schatzamtsausg. u. -einn. während d. Rechnungsj. einschl. Bruttoausg. u. -einn. d. Post-, Telef.- u. Telegraphenwes. Subventionen: 1951/52 Budgetansatz; 1952/53 unt. übrige Ausg. Sozialvers.: Altersrenten, Arbeitslosenvers., Krankenvers., Witwen- u. Waisenrenten sowie Kindergelder, Örtl. Verwalt. u. Gesundh.; Einschl. verschied. sozialer Dienste; 1951/52: Einschl. Beiträge an d. Transition Development Fund, Post-, Telegraf.- u. Telefonw. (brutto); Einschl. vermögenswirks. Ausg. Vermögenswirks. Ausg.: Schatzamtsanw. (haupts. Darlehen, Vor- u. Zuschüsse an öffentl. Untern., nationalisierte u. priv. Industriezweige u. an d. Landwirtschaft, f. deren vermögenswirks. Ausg. od. z. Produktionsvermehrung); 1939/40 einschl. ein. Zahlung v. 10 Mill. £ an Großbritannien. Übr. Ausg.: Allgem. Verwaltung, öffentl. Arbeiten und Zuweisungen an d. Straßenfonds, ebenso Zuweisungen an d. Transition Development Fund, Dir. Steuern v. Einkomm., Vermögen- und Einkommensteuern. Dir. Steuern v. Vermögen: Erbschaftsteuer, Schenkungsteuer, Stempelsteuer auf Eigentumsübertrag. Schuldenstand: Langfr. Inlandsschuld, einschl. Schuldverschreib. (in geringer Höhe) im Besitz v. Ausland. Auslandsschulden bestehen aus Dollaranl. n. d. U.S. Loan Agreement, die wie folgt umgerechnet wurden: 1949/50: 1 £ = 4,03 \$; 1950/51: 44,3 Mill. \$ zu 4,03 \$ je 1 £; 30,2 Mill. \$ zu 2,80 \$ je 1 £; 1951/52: 46,8 Mill. \$ zu 4,03 \$ je 1 £; 78,1 Mill. \$ zu 2,80 \$ je 1 £. — <sup>1)</sup> Gesch. Zahlen.

Italien \*)

Mrd. Lire

Haushaltsposten	1938/39	1948/49	1949/50	1950/51	1951/52 <sup>1)</sup>	1952/53 <sup>1)</sup>
	Rechnungsjahr vom 1. 7. bis 30. 6.					
<b>Ausgaben</b>						
Zinsen für öffentliche Schulden	6,78	77,5	101,0	100,2	108,9	130,9
Subventionen	—	84,8	53,1	12,4	—	—
Zuschüsse zur Deckung von Verlusten öffentlicher Unternehmen	—	92,7	35,4	58,5	43,2	48,1
Erziehung	2,02	113,1	131,7	144,3	186,4	205,7
Gesundheit, Sozialversicherung usw.	1,32	105,3	156,3	221,0	207,6	257,5
Verteidigung	14,47	262,8	299,8	385,0	438,7	512,6
Übrige laufende Ausgaben	7,91	332,7	457,2	539,0	577,1	...
Vermögenswirksame Ausgaben						
Öffentliche Arbeiten, Eisenbahnbau	2,70	301,6	284,5	251,6	288,8	317,4
Übrige Ausgaben	5,50	45,7	39,9	52,3	33,4	...
<b>Insgesamt</b>	<b>40,70</b>	<b>1 416,2</b>	<b>1 558,9</b>	<b>1 764,3</b>	<b>1 884,1</b>	<b>2 217,0</b>
<b>Einnahmen</b>						
Direkte Steuern vom Einkommen	5,34	124,2	143,8	161,8	224,7	245,6
Direkte Steuern vom Vermögen	1,74	64,3	45,9	46,2	69,4	41,8
Allgemeine Umsatzsteuer	2,48	246,1	242,2	297,5	269,9	320,0
Einkünfte aus Staatsmonopolen (Tabak und Salz)	3,58	178,4	211,7	224,7	224,4	254,7
Übrige indirekte Steuern	9,92	309,4	376,3	458,5	489,9	608,6
Übrige Einnahmen	6,03	69,7	114,1	93,9	90,0	139,6
<b>Insgesamt</b>	<b>29,09</b>	<b>992,1</b>	<b>1 134,0</b>	<b>1 282,6</b>	<b>1 368,3</b>	<b>1 610,3</b>
Einnahmen aus dem ERP-Gegenwertfonds	—	26,8	89,6	220,7	120,0	120,0
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+)	—	— 424,1	— 424,9	— 481,7	— 515,8	— 606,7
<b>Schuldenstand (30. 6.)</b>						
Inland: langfristige	102,16	445,2	639,5	743,5	...	...
kurzfristige	43,63	1 725,1	1 951,6	2 108,0	...	...
<b>Insgesamt</b>	<b>145,79</b>	<b>2 170,3</b>	<b>2 591,1</b>	<b>2 851,5</b>	...	...

\*) Bruttoausg. u. -einn. d. Zentralverw. einschl. Nettoerträgen d. selbständigen öffentl. Unternehmen; Kassenausg. u. -einn. während des jeweilig. Rechnungsj. u. einer Auslaufperiode v. 1 Monat. Die Ausg. f. 1939/40 sind jedoch Budgetzahlen u. mit denen der folg. Jahre nicht völlig vergleichbar. Gesundh., Sozialvers. usw.: Einschl. Staatszuschuss. a. d. Sozialvers., Kriegsbeschädigten- u. -hinterbliebenenrenten sowie Nachkriegs-Notstandshilfe. Verteidigung: Einschl. Besatzungs- u. Reparationsausg. Öffentl. Arbeiten, Eisenbahnbau: Einschl. allg. Ausg. f. d. Wiederaufbau. Übr. vermögenswirks. Ausg.: Hauptsächl. Darlehen u. Zuschüsse an örtl. Behörden für vermögenswirks. Ausg., Beiträge an d. Kapitalfonds nationalisierter Industrien u. allg. Zuschüsse z. Förderung d. Landwirtschaft, d. Ind. u. des Transportwes. Dir. Steuern v. Vermögen: Allg. Vermögensteuer, Erbsch.- und Schenkungsteuer, Stempelsteuer auf Eigentumsübertragungen; ab 1948/49 auch Vermögensabgabe. Übr. indir. Steuern: Verbrauchsteuern, Zölle, Vergnügungs- und Kfzsteuer, Registrierungsgeb. u. Lizenzen, Lotteriegewinn. Übr. Einn.: Einkünfte aus Staatseigent., Gewinne d. öffentl. Unternehmen, Zinsen und Rückflüsse v. Schatzamtsavorschuss, sowie versch. Verwaltungseinn. (Gebühren, Geldstrafen usw.). Für 1948/49 ff.: Einschl. Erlös. aus d. Verkauf überschüss. alliierter Kriegsmat. Schuldenstand (Inland): Unbez. Verpflichtungen aus früheren Jahren (residui) u. versch. and. Schatzamtsverbindlichk. (am 30. 6. 1949 insges. schätzungsw. 1 151 Mrd. Lire) sind nicht enthalten. — <sup>1)</sup> Gesch. Zahlen.

## 1. Haushaltsausgaben und -einnahmen, Schuldenstand 1938/39 und 1948 bis 1952

Norwegen*)					
Mill. norw. Kronen					
Haushaltsposten	1938/39	1948/49	1949/50 <sup>a)</sup>	1950/51	1951/52 <sup>a)</sup>
	Rechnungsjahr 1. 7. bis 30. 6.				
<b>Ausgaben</b>					
Zinsen für öffentliche Schulden	70,9	143,4	168,8	166,0	180,1
Subventionen	...	749,1	779,4	508,4	450,0
Sozialversicherung usw.	69,7	212,3	230,5	245,7	309,9
Gesundheit	20,8	57,0	60,6	65,7	72,8
Erziehung	68,7	153,5	167,6	193,1	178,0
Verteidigung	66,9	314,7	338,4	481,7	1 002,3
Kriegsfolgeausgaben	...	21,6	23,2	15,7	0,5
Übrige laufende Ausgaben	201,1	497,7	477,9	504,7	739,9
Investitionen	103,4	298,6	340,5	305,2	337,3
Wiederaufbau	...	275,5	62,9	81,6	80,7
Übrige vermögenswirksame Ausgaben	55,0	124,9	270,5	189,0	206,4
<b>Insgesamt</b>	<b>660,5</b>	<b>2 890,2</b>	<b>2 960,2</b>	<b>2 829,7</b>	<b>3 635,9</b>
<b>Einnahmen</b>					
Direkte Steuern vom Einkommen und Vermögen	181,9	1 186,5	998,6	1 165,7	1 231,0
Zölle	154,3	151,4	179,0	173,9	270,0
Übrige indirekte Steuern	223,3	1 215,3	1 372,3	1 553,9	1 985,9
Übrige laufende Einnahmen	100,5	145,4	131,0	75,4	171,7
Übrige vermögenswirksame Einnahmen	7,3	83,6	134,1	87,3	79,8
<b>Insgesamt</b>	<b>667,3</b>	<b>2 782,2</b>	<b>2 815,0</b>	<b>3 156,2</b>	<b>3 738,4</b>
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+)	+ 6,8	— 108,0	— 145,2	+ 326,5	+ 102,5
Bankguthaben des Staates (30. 6.)	52,5	2 788,3	1 990,2	2 023,5	...
<b>Schuldenstand (30. 6.)</b>					
Inland: langfristige	900,9	3 356,8	3 299,4	3 366,0	...
kurzfristige	31,1	1 757,3	379,6	425,9	...
Inland insgesamt	932,0	5 114,1	3 679,0	3 791,9	...
Ausland	596,4	1 096,4	1 073,8	1 151,5	...
<b>Insgesamt</b>	<b>1 528,4</b>	<b>6 210,5</b>	<b>4 752,8</b>	<b>4 943,5</b>	...

\*) Ausg. u. Einn. nach Veröffentl. d. norw. stat. Amtes. Zinsen f. öffentl. Schulden: Bruttobetrag, d. h. ohne Abzug d. Zinseinn. v. öffentl. Unternehmen (s. Einnahmen), einschl. Devisenverluste. Sozialvers.: Zuschüsse an die Kranken-, Alters- und Arbeitslosenvers., Kinderbeihilf., Kriegsrenten usw. Kriegsfolgeausg.: Hauptl. aus d. deutsch. Besetz. Investitionen: Einschl. öffentl. Verkehrswege, Krafttr. usw. u. öffentl. Untern. Wiederaufb.: Hauptl. Staatsdarl. u. Zuschüsse f. kriegsbeschäd. Vermögen. Übr. vermögenswirks. Ausg.: Zuführung an Reservefonds, Darlehen usw. Übr. lde. Einnahmen: Einschl. Überschüsse u. Zinszahlungen öffentl. Untern. Übr. Einn.: Verkauf feindl. Eigent. u. and. Vermögensübertragungen infolge d. deutsch. Besetz. sowie Veräußerung v. Vermög. Auslandsschuld.: Zum Neuanwert. Schuld. insges.: 1948/49 u. später ohne Zeichnungen v. Notenbankgeld an d. Intern. Bank u. d. Intern. Währungsf. — <sup>a)</sup> Vorl. Zahlen. — <sup>b)</sup> Geschätzte Zahlen.

Österreich*)						
Mill. österr. Schilling						
Haushaltsposten	1937	1948	1949	1950	1951 <sup>a)</sup>	1952 <sup>a)</sup>
	Kalenderjahr					
<b>Ausgaben</b>						
Zinsen für öffentliche Schulden	130,4	51,3	148,1	129,0	145,4	147,7
Subventionen	...	794,7	874,8	(845,0)	1 616,7	1 200,0
Erziehung	56,7	441,8	560,7	715,2	834,2	1 211,1
Gesundheit	15,6	8,1	9,6	10,2	12,3	16,9
Sozialversicherung usw.	324,9	1 110,6	1 868,7	2 232,5	3 067,0	5 128,6
Zuweisungen an Länder, Gemeinden und Gemeindeverbände	240,9	1 471,6	2 104,5	2 776,0	3 569,7	4 375,5
Verteidigung und Besatzungskosten	242,4	354,2	525,2	383,3	570,0	420,0
Übrige laufende Ausgaben	686,4	1 767,1	1 921,9	...	3 916,8	3 464,3
Investitionen	89,7	982,1	1 322,0	1 433,5	1 405,6	1 465,6
Übrige vermögenswirksame Ausgaben	18,2	794,1	1 175,8	...	893,0	(730,5)
<b>Insgesamt</b>	<b>1 805,2</b>	<b>7 775,6</b>	<b>10 511,3</b>	<b>13 187,7</b>	<b>16 030,7</b>	<b>18 160,2</b>
<b>Einnahmen</b>						
Direkte Steuern vom Einkommen und Vermögen	426,7	2 033,5	3 426,7	4 502,8	5 406,9	6 249,0
Zölle	208,4	43,4	142,9	172,4	300,0	390,0
Umsatzsteuer	303,3	754,2	1 402,9	2 088,7	3 321,0	4 900,5
Übrige indirekte Steuern	622,9	1 839,0	2 044,4	2 701,2	3 495,3	4 835,2
Übrige Einnahmen	221,9	344,7	508,9	735,2	528,1	700,3
<b>Insgesamt</b>	<b>1 783,2</b>	<b>5 014,8</b>	<b>7 525,8</b>	<b>10 200,3</b>	<b>13 051,3</b>	<b>17 075,0</b>
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+)	— 22,0	— 2 760,8	— 2 985,5	— 2 987,4	(— 2 979,4)	— 1 085,2
Entnahmen aus dem ERP-Gegenwertfonds	...	2 088,0	1 718,0	2 897,0	(2 600,0)	(500,0)
<b>Schuldenstand (31. 12.)</b>						
Inland	1 508,0	11 180,3	10 713,0	11 237,3	10 349,0	...
Ausland	1 987,1	105,2	272,5	258,3	245,0	...
<b>Insgesamt</b>	<b>3 495,1</b>	<b>11 285,5</b>	<b>10 985,5</b>	<b>11 495,6</b>	<b>10 594,0</b>	...

\*) Gesamtausg. u. -einn.: Einschl. Nettoerträge der Staatsmonop. u. d. öffentl. Unternehmen sowie Bruttoausg. u. -einn. d. Sozialvers. Gesamtausg.: Einschl. der an Länder, Gemeinden und Gemeindeverb. abgeführten Steueranteile (s. Einn.); einschl. außerplanm. Besatzungsausg. u. unmittelbar aus d. ERP-Gegenwertf. finanzierter Preisstützungsmaßn., Zuweisungen d. ERP-Gegenwertf. an Industrie u. Landw. sowie Zeichnungen an d. Intern. Bank u. den Intern. Währungsausgleichsf. Subventionen: Einschl. plan- u. außerplanm. Ausg. Sozialvers.: Einschl. Altersvers., Arbeitsl.- u. Kriegsbeschädigtenhilf., Familien- und Kinderbeihilf., Unterstützungen an DP's usw. Zuweisungen an Länder, Gemeinden u. Gemeindeverbände: Steuerant. u. sonst. Bundeszuweisungen, abzügl. d. Beiträge der Länder u. Gemeinden an d. Bundeshaush. Verteidig. u. Besatzungsk.: 1937 Verteidig.; 1948—1952 plan- u. außerplanm. Besatzungsk. Übr. lde. Ausg.: Einschl. Fehlbeträge d. öffentl. Untern., Versorgungszahlungen an ehem. Staatsbed., allgem. Verwaltungskosten usw. Investitionen: Einschl. Verkehrswege u. Brücken, Flußregul., Investitionen d. öffentl. Untern. u. Staatsmonop., Wiederaufbau-Ausg. f. staatl. Vermögen. Übr. vermögenswirks. Ausg.: Einschl. Zuschüsse f. d. Wohnungsbau, Erwerb v. Anteilen usw., Vorschüss. u. außerpl. Freigaben aus d. ERP-Gegenwertf. für nationalisierte u. priv. Industrien sowie an d. Landw. Außer Zeichnungen v. Notenbankgeld an d. Intern. Bank u. d. Intern. Währungsf. Einnahmen: Steuern einschl. d. Länd.- u. Gemeindeanteile, Dir. Steuern: Einschl. Arbeitnehmerbeitr. zur Sozialvers., Indir. Steuern: Einschl. Beiträge d. Arbeitgeber z. Sozialvers. u. zum allgem. Kinderbeihilfenf. sowie d. Erträge d. Monopole. Schuldenstand: 1948 u. später ausschließl. Vorkriegsschuld. Inlandsschuld.: Einschl. Staatsgarantie für die v. d. Nationalbank ausgegeb. Schillingnoten u. für Vorschüsse d. Nationalbank an d. Besatzungsmächte. 1951: Ohne außerplanm. Ausg. a) für Subvent. (schätzungsw. 700 Mill.) b) bei den übrigen vermögenswirks. Ausg.: Für Landw. u. Ind. 700 Mill. — <sup>a)</sup> Geschätzte Zahlen.

1. Haushaltsausgaben und -einnahmen, Schuldenstand 1938/39 und 1948 bis 1952

Portugal\*)  
Mill. Escudos

Haushaltsposten	Kalenderjahr				
	1939	1948	1949	1950	1951 <sup>1)</sup>
<b>Ausgaben</b>					
Zinsen für öffentliche Schulden	234,2	295,4	306,9	313,3	301,9
Erziehung	184,3	366,3	418,8	432,2	479,6
Gesundheit	84,9	233,1	258,2	...	...
Sozialversicherung usw.	263,4	457,3	513,6	...	...
Verteidigung	516,5	1 165,0	1 069,0	1 266,8	1 236,4
Übrige Ausgaben	1 059,2	3 083,2	3 008,0	...	...
<b>Insgesamt</b>	<b>2 342,5</b>	<b>5 600,3</b>	<b>5 574,5</b>	<b>5 019,9</b>	<b>5 176,6</b>
<b>Einnahmen</b>					
Direkte Steuern vom Einkommen und Vermögen	727,9	1 554,2	1 588,4	1 655,5	1 535,5
Einfuhrzölle	691,9	1 207,2	1 348,7	1 419,5	1 181,5
Ausfuhrzölle	10,8	52,1	45,3	32,6	21,0
Übrige indirekte Steuern	258,4	648,4	713,1	744,7	726,7
Übrige Einnahmen	480,3	946,6	994,1	973,2	1 241,5
<b>Insgesamt</b>	<b>2 169,3</b>	<b>4 408,5</b>	<b>4 689,6</b>	<b>4 825,5</b>	<b>4 706,2</b>
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+)	— 173,2	— 1 191,8	— 884,9	— 194,4	— 470,4
<b>Schuldenstand (31. 12.)</b>					
Inland: langfristige	4 046,5	9 420,8	9 612,1	9 864,0	...
Ausland	3 098,6	810,9	646,5	639,2	...
<b>Insgesamt</b>	<b>7 145,1</b>	<b>10 231,7</b>	<b>10 258,6</b>	<b>10 503,2</b>	...

\*) Bruttozahlen: Für das Allgemeine Depositen-, Kredit- und Wirtschaftsinstitut, die Bank von Portugal, die Staatslotterie und die öffentlichen Unternehmen jedoch Nettoergebnisse. 1939—1948: Ohne vermögenswirksame Ausgaben für Erziehungszwecke. Verteidigung: Einschl. vermögenswirksamer Ausgaben. Sozialversicherung usw.: Einschl. Renten. Übrige Ausgaben: Allgemeine Verwaltungsausgaben und alle vermögenswirksame Ausgaben, ausgenommen für Verteidigungszwecke. Direkte Steuern vom Einkommen und Vermögen: Einschl. veranlagter und zusätzlicher Einkommensteuer, Vermögen- und Schenkungsteuer. Schuldenstand: Auslandsschulden zum Nennwert (ohne Schulden aus dem Ersten Weltkrieg an Großbritannien = 1 883,4 Mill. Escudos im Jahre 1950). — <sup>1)</sup> Geschätzte Zahlen.

Schweden\*)  
Mill. schwed. Kronen

Haushaltsposten	Rechnungsjahr vom 1. 7. bis 30. 6.					
	1938/39	1948/49	1949/50	1950/51	1951/52 <sup>1)</sup>	1952/53 <sup>1)</sup>
<b>Ausgaben</b>						
Zinsen für öffentliche Schulden	91,0	321,0	315,0	331,0	...	...
Subventionen	56,0	275,0	426,0	369,0	...	...
Sozialversicherung usw.	232,0	1 400,0	1 451,0	1 517,0	...	...
Gesundheit	60,0	169,0	199,0	217,0	...	...
Erziehung	231,0	545,0	544,0	580,0	...	...
Verteidigung	268,0	916,0	1 008,0	1 268,0	...	...
Übrige laufende Ausgaben	278,0	683,0	721,0	763,0	...	...
Öffentliche Straßen	72,0	245,0	272,0	315,0	...	...
Investitionen	181,0	490,0	496,0	549,0	...	...
Übrige zivile vermögenswirksame Ausgaben	109,0	352,0	219,0	303,0	...	...
<b>Insgesamt</b>	<b>1 578,0</b>	<b>5 550,0</b>	<b>5 726,0</b>	<b>6 303,0</b>	<b>6 601,0</b>	<b>8 414,0</b>
<b>Einnahmen</b>						
Direkte Steuern vom Einkommen und Vermögen	482,0	2 246,0	2 176,0	2 896,0	3 388,0	5 029,0
Indirekte Steuern	667,0	2 150,0	2 083,0	2 287,0	2 364,0	2 619,0
Erträge öffentlicher Unternehmen	197,0	496,0	553,0	606,0	713,0	836,0
Übrige Einnahmen	95,0	230,0	214,0	243,0	228,0	259,0
Vermögenswirksame Einnahmen	—	261,0	273,0	73,0	60,0	49,0
<b>Insgesamt</b>	<b>1 442,0</b>	<b>5 383,0</b>	<b>5 299,0</b>	<b>6 105,0</b>	<b>6 753,0</b>	<b>8 792,0</b>
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+)	— 136,0	— 167,0	— 427,0	— 198,0	+ 152,0	+ 378,0
<b>Schuldenstand (30. 6.)</b>						
langfristige	2 482,6	8 662,9	8 879,0	8 999,2	...	...
kurzfristige	151,0	3 198,2	3 193,9	3 421,4	...	...
<b>Insgesamt</b>	<b>2 633,6</b>	<b>11 861,1</b>	<b>12 072,9</b>	<b>12 420,6</b>	...	...
Auslandsschulden (31. 12.)	133,0	50,0	155,0	...	...	...

\*) Berichtigte Haushaltszahlen. Ausgaben 1938/39: Einschl. vermögenswirksamer sowie aus Abschreibungen im ordentlichen Haushalt finanzierten Ausgaben. 1948/49 und später: Vermögenswirksame Ausgaben einschl. der a) durch Abschreibungsgewinne öffentlicher Unternehmen, b) durch Vermögensveräußerungen finanzierten. Subventionen: Nur Beträge von Bedeutung erfaßt. Sozialversicherung: Altersversicherung, Kinderbeihilfen, Arbeitslosenhilfe, Staatszuschüsse an die Krankenversicherungsanstalten usw. Verteidigung: Einschl. vermögenswirksamer Ausgaben. Übrige laufende Ausgaben: Aufwand für die Zivilverwaltung, Versorgung der öffentlichen Bediensteten usw. Straßenwesen: Nur direkte Ausgaben für Straßenbau und -unterhaltung, ohne Beiträge an örtliche Körperschaften. Übrige vermögenswirksame Ausgaben: Darlehensgewährung (brutto), Erwerb von Sachvermögen, Wertpapieren usw. Direkte Steuern vom Einkommen und Vermögen: Einkommen- und Vermögensteuern, Erbschaftsteuern, Schenkungsteuern usw. Indirekte Steuern: Umsatzsteuer, Verbrauchssteuern, Zölle usw. Erträge öffentlicher Unternehmen: Gewinne zuzüglich Abschreibungsgewinnen nach den Nachweltsungen in den Betriebsausgaben der öffentlichen Unternehmen. Vermögenswirksame Einnahmen: Erlöse aus Vermögensveräußerung, Rückflüsse von Darlehen usw. Schuldenstand: (langfristige) einschl. Schuldverschreibungen im Besitz von Ausländern (s. oben); 1950/51: auch Kredit der Export-Import Bank, Washington, über 20,4 Mill. US-\$ (am 30. 6.: 105,5 Mill. Kronen). — <sup>1)</sup> Geschätzte Zahlen.

## 1. Haushaltsausgaben und -einnahmen, Schuldenstand 1938/39 und 1948 bis 1952

Schweiz\*)  
Mill. Schweizer Franken

Haushaltsposten	1938	1948	1949	1950	1951	1952 <sup>1)</sup>
	Kalenderjahr					
<b>Ausgaben</b>						
Zinsen für öffentliche Schulden .....	106,2	298,0	284,6	275,2	274,5	283,6
Subventionen .....	60,4	220,3	50,9	27,9	8,3	—
Sozialversicherung usw. ....	48,7	216,6	218,1	225,6	225,7	225,5
Erziehung .....	20,1	37,6	39,7	40,9	43,1	44,3
Verteidigung .....	519,3	418,4	478,2	505,2	666,1	816,7
Subventionen für den Wohnungsbau .....	—	53,7	50,0	33,2	18,7	7,0
Übrige Ausgaben .....	162,3	393,6	420,5	425,6	518,9	524,8
<b>Insgesamt</b>	<b>965,4</b>	<b>1 800,2</b>	<b>1 639,7</b>	<b>1 707,5</b>	<b>1 870,3</b>	<b>2 071,8</b>
<b>Einnahmen</b>						
Direkte Steuern .....	134,0	601,9	84,9	657,7	436,8	606,0
Verteidigungsabgabe .....	—	42,9	13,8	5,9	3,3	1,5
Zölle .....	315,3	434,6	387,7	477,9	492,7	474,7
Umsatzsteuer .....	—	462,6	435,0	414,5	426,6	410,0
Übrige indirekte Steuern .....	76,2	119,3	116,0	133,2	143,2	125,7
Übrige Einnahmen .....	99,3	274,7	235,5	250,3	219,2	182,2
<b>Insgesamt</b>	<b>624,8</b>	<b>2 048,2</b>	<b>1 646,3</b>	<b>2 003,2</b>	<b>1 793,1</b>	<b>1 859,1</b>
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+) .....	— 340,6	+ 248,0	+ 6,6	+ 295,7	— 77,2	— 212,7
<b>Schuldenstand (31. 12.)</b>						
Inland: langfristige .....	2 512,6	7 814,0	7 734,0	7 746,6	7 780,9	...
kurzfristige .....	863,4	2 966,0	1 663,0	1 697,8	1 768,1	...
<b>Insgesamt</b>	<b>3 376,0</b>	<b>10 780,0</b>	<b>9 397,0</b>	<b>9 444,4</b>	<b>9 549,0</b>	...

\*) Ausschl. Bundesbahnen-Bruttoangaben, jedoch Netto-Gewinne aus Warenkäufen, -verkaufen und der Seeschifffahrt einbezogen. Sozialversicherung usw.: Zuschüsse an die Krankenversicherung, Altersversicherung usw. Verteidigung: Ordentliche und außerordentliche einschl. der vermögenswirksamen Ausgaben. Übrige Ausgaben einschl. öffentliche Arbeiten u. dgl. Übrige indirekte Steuern: Vorwiegend Verbrauchssteuern einschl. Nettoerträgen des «Régie des alcools». Übrige Einnahmen: Überschüsse der öffentlichen Unternehmen usw. Schuldenstand: Verschiedene Bundesbahnobligationen vom Jahre 1945 im gesamten Zeitraum enthalten. Ab 1949 ohne die Obligationen des Sonderfonds (1948 = 1447 Mill. Franken, aber einschl. Obligationen des Post-, Telefon- und Telegrafendienstes und des Personalversicherungsfonds. — <sup>1)</sup> Geschätzte Zahlen.

Tschechoslowakei\*)  
Mill. Tschechenkronen

Haushaltsposten	1948 <sup>1)</sup>	1949 <sup>1)</sup>	1950 <sup>1)</sup>	1951 <sup>1)</sup>	1952 <sup>1)</sup>
	Kalenderjahr				
<b>Ausgaben</b>					
Subventionen .....	7 772,0	6 085,0	—	—	—
Verteidigung .....	7 267,0	8 359,0	9 565,0	10 506,0	22 453,0
Übrige laufende Ausgaben .....	41 813,0	53 580,0	81 896,0	78 541,0	83 577,0
Vermögenswirksame Ausgaben .....	22 163,0	21 254,0	40 095,0	77 200,0	(217 499,0) <sup>2)</sup>
<b>Insgesamt</b>	<b>79 015,0</b>	<b>89 278,0</b>	<b>131 556,0</b>	<b>166 247,0</b>	<b>323 529,0</b>
<b>Einnahmen</b>					
Allgemeine Steuer (Umsatz-) .....	12 426,0	47 714,0	66 956,0	107 800,0	...
Übrige Steuern .....	37 779,0	27 717,0	42 976,0	48 500,0	...
Übrige Einnahmen .....	12 253,0	13 889,0	21 997,0	10 220,0	...
<b>Insgesamt</b>	<b>62 458,0</b>	<b>89 320,0</b>	<b>131 929,0</b>	<b>166 520,0</b>	<b>324 282,0</b>
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+) .....	— 16 557,0	+ 42,0	+ 373,0	+ 273,0	+ 753,0

\*) Haushalt einschl. Nettoerträgen der öffentlichen Unternehmen und Zuführungen an verschiedene Sonderfonds (Wohnungsfonds, Fonds der verstaatlichten Wirtschaft usw.). Verteidigung: 1951 nur Ausgaben des Ministeriums für die nationale Verteidigung; 6064 Mill. Kronen als Ausgaben des Ministeriums für die nationale Sicherheit sind hierbei nicht enthalten. Für 1952 wurden die Ausgaben beider Ministerien erfaßt. Vermögenswirksame Ausgaben: Direkte Investitionen, Kredite für Investitionen der öffentlichen Unternehmen, Zuweisungen an den «Fonds der verstaatlichten Industrie» und an kommunale Körperschaften für Investitionen usw. Allgemeine Steuer: 1948 allgemeine Umsatzsteuer, ab 1949 spezielle Umsatzsteuer («purchase tax»). <sup>1)</sup> Geschätzte Zahlen. — <sup>2)</sup> Staatseigene Unternehmen und ihre Verwaltungen.

1. Haushaltsausgaben und -einnahmen, Schuldenstand 1938/39 und 1948 bis 1952

Ägypten\*)  
Mill. ägyptische £

Haushaltsposten	Ägypten*)					
	1937/38 <sup>1)</sup>	1948/49 <sup>2)</sup>	1949/50 <sup>3)</sup>	1950/51	1951/52 <sup>4)</sup>	1952/53 <sup>4)</sup>
<b>Ausgaben</b>						
Zinsen für öffentliche Schulden	4.19	5.22	6.07	...	6.13	6.52
Subventionen	—	13.84	7.11	...	18.05	15.50
Erziehung	4.14	16.32	19.02	...	28.76	25.84
Gesundheit	2.08	7.51	8.57	...	8.93	7.91
Soziales	—	2.37	2.41	...	5.99	4.44
Verteidigung	2.86	32.71	34.39	...	49.01	37.62
Übrige Ausgaben	23.06	79.72	86.24	...	114.58	108.17
<b>Insgesamt</b>	<b>36.33</b>	<b>157.69</b>	<b>163.81</b>	<b>190.20</b>	<b>231.45</b>	<b>206.00</b>
darunter öffentliche Arbeiten	6.76	23.50	33.51	38.40	54.60	34.14
<b>Einnahmen</b>						
Direkte Steuern vom Einkommen und Vermögen	—	19.36	18.09	19.61	31.59	32.22
Grund- und Gebäudesteuern	5.88	5.15	7.44	8.22	17.89	15.30
Zölle	15.55	41.90	44.23	108.11	119.09	108.57
Übrige indirekte Steuern	3.75	39.96	51.51	...	...	...
Übrige Einnahmen	11.97	36.11	37.27	48.80	46.63	49.91
<b>Insgesamt</b>	<b>37.15</b>	<b>142.48</b>	<b>158.54</b>	<b>184.74</b>	<b>215.20</b>	<b>206.00</b>
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+)	+ 0.82	— 15.21	— 5.27	— 5.46	— 16.25	—
<b>Schuldenstand (Ende des Bilanzjahres)</b>						
Inland	3.10	156.00	160.00	158.00	...	...
Ausland	92.80	—	—	...	...	...
<b>Insgesamt</b>	<b>95.90</b>	<b>156.00</b>	<b>160.00</b>	...	...	...
darunter Regierung	15.10	12.70	...	...	...	...

\*) Kassenausgaben und -einnahmen, einschl. Bruttoausgaben und -einnahmen der öffentlichen Unternehmen. Zinsen für öffentliche Schulden: Einschl. geringer Schuldentilgung. Soziales: Ministerium für soziale Fragen. Übrige Ausgaben: Einschl. Bruttoausgaben der öffentlichen Unternehmen und der Monopole, allgemeine Verwaltungsausgaben, Versorgung der staatlichen Bediensteten usw. Öffentliche Arbeiten: Hauptsächlich Ausgaben für öffentliche Arbeiten und den Fünfjahresplan. Direkte Steuern vom Einkommen und Vermögen: Einkommen- und Übergewinnsteuer, Erbschaft- und Grunderwerbsteuer. Zölle: Einschl. Import- und Exportzölle. Übrige indirekte Steuern: Einschl. Verbrauchssteuern usw. Übrige Einnahmen: Bruttoeinnahmen der öffentlichen Unternehmen und der Monopole. Gesamteinnahmen: Ohne Entnahmen aus Rücklagen. — <sup>1)</sup> Rechnungsjahr vom 1. Mai bis 30. April. — <sup>2)</sup> 1948/49 bis 1950/51: Rechnungsjahre vom 1. März bis 28. Februar. — <sup>3)</sup> 1951/52 und 1952/53: Rechnungsjahr bis 30. Juni. — <sup>4)</sup> Geschätzte Zahlen.

Argentinien\*)  
Mill. argentinische Pesos

Haushaltsposten	Argentinien*)					
	1938	1948	1949	1950	1951 <sup>1)</sup>	1952 <sup>1)</sup>
	Kalenderjahr					
<b>Ausgaben</b>						
Zinsen für öffentliche Schulden	187,6	390,6	489,5	580,0	688,2	688,2
Erziehung	206,5	609,8	782,4	767,2	758,1	758,1
Gesundheit	8,0	214,7	193,7	227,5	266,0	266,0
Sozialversicherung usw.	75,3	171,4	244,6	548,6	925,9	925,9
Verteidigung	252,8	2 135,4	2 070,9	1 952,4	1 589,6	1 589,6
Übrige laufende Ausgaben	344,7	1 676,6	2 025,3	2 470,5	2 108,1	2 108,1
Öffentliche Arbeiten	201,9	1 877,8	1 976,1	2 189,4	751,1	751,1
<b>Insgesamt</b>	<b>1 276,8</b>	<b>7 076,3</b>	<b>7 782,5</b>	<b>8 735,6</b>	<b>7 087,0</b>	<b>7 087,0</b>
<b>Einnahmen</b>						
Direkte Steuern vom Einkommen und Vermögen	155,4	1 443,0	1 629,5	2 238,2	1 963,4	1 963,4
Zölle	328,8	471,4	278,6	290,8	337,4	337,4
Übrige indirekte Steuern	272,2	863,5	1 152,4	1 453,7	1 502,2	1 502,2
Übrige Einnahmen	234,9	1 549,5	2 098,6	2 113,0	2 239,9	2 239,0
<b>Insgesamt</b>	<b>991,3</b>	<b>4 327,4</b>	<b>5 159,1</b>	<b>6 095,7</b>	<b>6 042,9</b>	<b>6 042,9</b>
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+)	— 285,5	— 2 748,9	— 2 623,4	— 2 639,9	— 1 044,1	— 1 044,1
<b>Schuldenstand (31. 12.)</b>						
Inland: langfristige	3 144,7	12 173,7	13 987,2	...	...	...
kurzfristige	593,6	5 830,5	6 601,3	...	...	...
Ausland	1 055,4	67,4	54,5	...	...	...
<b>Insgesamt (brutto)</b>	<b>4 793,7</b>	<b>18 071,6</b>	<b>20 643,0</b>	...	...	...
<b>Insgesamt (netto)</b>	<b>4 447,0</b>	<b>13 525,5</b>	<b>15 718,7</b>	...	...	...

\*) Haushaltsausgaben und -einnahmen einschl. Bruttoausgaben und -einnahmen des Post- und Telegrafendienstes. Ausgaben enthalten Zahlungsaufträge während des Kalenderjahres und einer Auslaufperiode von 3 Monaten. Einnahmen sind Kassenzahlen, für 1938 ohne, für 1948 und 1949 mit einer Auslaufperiode von 3 Monaten. Zinsen für öffentliche Schulden: Einschl. Schuldentilgung. Sozialversicherung usw.: Arbeit, Wohlfahrt und Beiträge an die Sozialversicherung. Öffentliche Arbeiten: Auch Ausgaben für den Fünfjahresplan und Beiträge an autonome Körperschaften. Einnahmen: Steuern und Gesamteinnahmen auf Nettobasis, d. h. nach Abzug der den Gemeinden, Provinzen und autonomen Körperschaften zukommenden Steueranteile. Direkte Steuern vom Einkommen und Vermögen: Einkommen-, Übergewinn-, Kapitalgewinn-, Grund- und Erbschaftsteuer usw. Zölle: Import. Übrige indirekte Steuern: Verbrauch-, Umsatz-, Stempelsteuer, Anteile an Devisengewinnen usw. Schuldenstand: 1948 und 1949 einschl. Schulden der Junta Reguladora de la Produccion Agricola an die Zentralbank und an die Nationalbank. Gesamtsumme auf Nettobasis, d. h. nach Abzug der Schatzamtguthaben und der Obligationen in Händen des Schatzamtes. Auslandsschulden: zum Nennwert. — <sup>1)</sup> Geschätzte Zahlen.

## 1. Haushaltsausgaben und -einnahmen, Schuldenstand 1938/39 und 1948 bis 1952

Brasilien *)						
Mill. Cruzeiros						
Haushaltsposten	1938	1948	1949	1950	1951	1952 <sup>1)</sup>
	Kalenderjahr					
<b>Ausgaben</b>						
Zinsen für öffentliche Schulden .....	996,3	1 234,3	1 448,0	1 209,2	1 256,9	1 027,1
Erziehung und Gesundheit .....	265,5	7 493,6	2 041,4	2 497,5	2 431,4	2 799,7
Verteidigung .....	1 441,8	4 772,8	5 871,8	6 344,8	7 626,0	8 241,7
Übrige Ausgaben .....	2 031,8	8 194,9	11 365,4	13 618,3	13 295,0	13 362,8
<b>Insgesamt</b>	<b>4 735,4</b>	<b>15 695,6</b>	<b>20 726,6</b>	<b>23 669,8</b>	<b>24 609,3</b>	<b>25 431,3</b>
darunter Ausgaben für öffentliche Arbeiten.....	—	—	899,5	1 564,0	2 119,6	1 633,2
<b>Einnahmen</b>						
Direkte Steuern vom Einkommen und Vermögen .....	287,3	4 195,0	4 784,8	5 680,0	8 237,5	8 151,5
Zölle .....	1 043,7	1 650,3	1 700,5	1 694,9	2 801,2	1 797,3
Übrige indirekte Steuern .....	1 280,5	—	—	10 414,8	14 229,1	13 471,3
Übrige Einnahmen .....	1 268,3	9 853,7	11 431,2	1 583,1	2 160,2	2 116,8
<b>Insgesamt</b>	<b>3 879,8</b>	<b>15 699,0</b>	<b>17 916,5</b>	<b>19 372,8</b>	<b>27 428,0</b>	<b>25 536,9</b>
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+) .....	— 855,6	+ 3,4	— 2810,1	— 4 297,0	+ 2 818,7	+ 105,6
<b>Schuldenstand (31. 12.)</b>						
Inland: langfristige .....	4 120,5	10 416,5	10 427,5	10 439,3	10 446,4	...
kurzfristige .....	2 614,3	5 300,0	10 200,0	14 838,0	10 650,1	...
Ausland .....	12 920,1	7 006,0	5 235,0	3 671,0	4 310,1	...
<b>Insgesamt</b>	<b>19 654,9</b>	<b>22 722,5</b>	<b>25 862,5</b>	<b>28 948,3</b>	<b>25 406,6</b>	...
Umlauf von Geldnoten der Zentralbank .....	4 825,3	21 696,0	24 045,0	31 205,2	35 319,5	...

\*) Haushaltsausgaben und -einnahmen einschl. öffentliche Arbeiten und SALTE-Plan. Die öffentlichen Unternehmen sind auf Bruttobasis inbegriffen. Ausgaben: Auszahlungen zuzüglich noch nicht bezahlter Verpflichtungen für das Kalenderjahr und einer Auslaufperiode von 1 Monat; ohne Schuldentilgung aus dem Verteidigungshaushalt. Einnahmen: Kassenzahlen für das Kalenderjahr. Zinsen für öffentliche Schulden: Einschl. Schuldentilgung des ordentlichen Haushalts. Verteidigung: Ausgaben des ordentlichen Haushalts, des Plans der öffentlichen Arbeiten und des Gesamt-Verteidigungshaushalts. Ausgaben für öffentliche Arbeiten: Gesamtausgaben im Rahmen des Arbeitsbeschaffungsprogramms, ab 1949 unter dem SALTE-Plan einschl. Hafengebühren. Übrige indirekte Steuern: Verbrauchs- und Stempelsteuern, Steuern auf Devisengeschäfte, Zuschüsse zur Sozialversicherung usw. Schuldenstand: (Inland, langfristige): 1938 netto, d. h. nach Abzug von Schuldverschreibungen im Besitz des Amortisationsfonds; 1948 und 1949: Brutto. Auslandsschulden: 1949 bis 1950 ohne französische Frankennobilitationen (schätzungsweise 502 Mill. Franken, umgerechnet zum lfd. Wechselkurs; 1948 = 18,72 Cruzeiros = 1 US-\$; 72,00 Cruzeiros = 1 £; 1949/1950: 18,72 Cruzeiros = 1 US-\$, 69,88 Cruzeiros = 1 £). — <sup>1)</sup> Geschätzte Zahlen.

Canada*)						
Mill. canad. \$						
Haushaltsposten	1937/38	1948/49	1949/50	1950/51	1951/52 <sup>1)</sup>	1952/53 <sup>1)</sup>
	Rechnungsjahr vom 1. 4. bis 31. 3.					
<b>Ausgaben</b>						
Zinsen für öffentliche Schulden .....	132,1	465,1	439,8	425,2	430,7	424,3
Subventionen .....	4,5	73,2	51,1	95,9	24,9	15,7
Sozialversicherung usw. ....	28,7	357,8	411,8	438,8	510,1	699,2
Leistungen an Kriegsteilnehmer .....	54,3	270,2	228,4	209,4	208,4	228,3
Zuweisungen an die Provinzen .....	40,7	101,5	104,0	123,8	127,4	32,3
Verteidigung .....	32,8	268,8	394,9	782,5	1 440,7	2 099,8
Auslandshilfe .....	—	0,3	—	—	—	836,2
Übrige Ausgaben .....	207,5	561,4	746,0	735,2	828,3	4 335,8
<b>Insgesamt</b>	<b>500,6</b>	<b>2 098,3</b>	<b>2 366,0</b>	<b>2 810,8</b>	<b>3 570,3</b>	...
Rückzahlung erstattungsfähiger Teile der Einkommen- und Übergewinnsteuer .....	—	288,8	55,4	67,8	...	...
<b>Einnahmen</b>						
Direkte Steuern vom Einkommen und Vermögen .....	120,4	1 368,5	1 300,8	1 556,9	2 211,7	2 673,0
Zölle .....	93,5	223,0	226,0	295,7	353,0	370,0
Übrige indirekte Steuern .....	235,3	844,8	796,4	932,7	1 145,3	1 171,0
Übrige Einnahmen .....	33,7	257,5	174,3	236,8	216,0	300,0
<b>Insgesamt</b>	<b>482,9</b>	<b>2 693,8</b>	<b>2 497,5</b>	<b>3 022,1</b>	<b>3 926,0</b>	<b>4 514,0</b>
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+) .....	— 17,7	+ 595,5	+ 131,5	+ 211,3	+ 355,7	+ 178,2
<b>Schuldenstand (31. 3.)</b>						
Inland: langfristige .....	2 308,0	13 842,0	13 324,0	14 170,0	13 852,0	...
kurzfristige .....	440,0	2 800,0	2 927,0	2 339,0	2 903,0	...
Ausland .....	794,0	308,0	500,0	426,0	402,0	...
<b>Insgesamt</b>	<b>3 542,0</b>	<b>16 950,0</b>	<b>16 751,0</b>	<b>16 935,0</b>	<b>17 157,0</b>	...

\*) Ausgaben und Einnahmen (einschl. Nettoergebnisse der Postverwaltung und anderer öffentlicher Unternehmen) enthalten Kassenausgaben sowie bestimmte unbare Zahlungen und Kasseneinnahmen für das Rechnungsjahr und eine Auslaufperiode von 1 Monat. Ab 1951/52 einschl. Bruttoeinnahmen und -ausgaben des Old Age Security Fund. 1952/53: Postverwaltung brutto einbegriffen. Subventionen: Preis-, Produktions- und Transportsubventionen. Sozialversicherung usw.: Alters- und Blindenrenten, Zuschüsse zur Arbeitslosenversicherung, Familienhilfe, Leistungen an Kriegsteilnehmer: Einschl. Verwaltung. Zuweisungen an provinzielle Körperschaften: Subventionen, Zuschüsse, Steuer-Ausgleichszahlungen. Auslandshilfe: Mutual Aid, Schenkungen und UNRRA-Beiträge. Direkte Steuern vom Einkommen und Vermögen: Einkommen- und Übergewinnsteuer, Erbschaftsteuern usw. Übrige indirekte Steuern: hauptsächlich Verbrauchssteuern. Schuldenstand: Bruttoverbindlichkeiten des Dominions, ohne die von der Regierung garantierten Schulden der öffentlichen Unternehmen. Kurzfristige Schulden: Einschl. Schatzamtsanweisungen. Auslandsschulden: Zu offiziellem Kurs umgerechnet; 1950/51 zu folgenden Sätzen: 1,045 canad. \$ = 1 US-\$; 2,935 canad. \$ = 1 £. — <sup>1)</sup> Vorläufige Zahlen. — <sup>2)</sup> Haushaltsvoranschlag.

1. Haushaltsausgaben und -einnahmen, Schuldenstand 1938/39 und 1948 bis 1952

Chile\*)  
Mill. chilen. Pesos

Haushaltsposten	1938	1948	Kalenderjahr			
			1949	1950	1951 <sup>1)</sup>	1952 <sup>1)</sup>
<b>Ausgaben</b>						
Zinsen für öffentliche Schulden	29,8	28,6	148,5	20,0	39,1	202,4
Erziehung	283,4	1 748,2	2 320,7	3 042,5	3 752,0	4 449,0
Sozialversicherung usw.	139,9	1 124,8	1 413,7	1 773,7	2 490,5	3 340,9
Verteidigung	442,6	2 220,8	2 831,3	3 699,3	4 167,8	4 561,1
Übrige Ausgaben	849,6	7 386,4	8 145,4	11 705,3	11 582,7	15 174,1
<b>Insgesamt</b>	<b>1 745,3</b>	<b>12 508,8</b>	<b>14 859,6</b>	<b>20 240,8</b>	<b>22 032,1</b>	<b>27 727,5</b>
<b>Einnahmen</b>						
Direkte Steuern vom Einkommen und Vermögen	254,9	5 164,6	5 247,0	5 318,6	8 300,8	11 696,9
Zölle	809,7	2 572,8	3 689,5	2 662,2	4 716,9	5 005,0
Umsatzsteuer	93,4	1 602,5	2 105,1	3 299,5	3 235,0	2 087,0
Übrige indirekte Steuern	255,6	2 615,9	2 383,5	4 376,5	5 499,0	8 718,8
Übrige Einnahmen	216,3	2 423,5	2 398,1	1 750,9	1 507,4	1 565,6
<b>Insgesamt</b>	<b>1 634,9</b>	<b>14 379,3</b>	<b>15 823,2</b>	<b>14 407,7</b>	<b>23 259,1</b>	<b>29 073,3</b>
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+)	— 110,4	— 1 870,5	+ 963,6	+ 2 833,1	+ 1 227,0	— 1 345,8
Schuldenstand (31. 12.)						
Inland: langfristige	1 489,0	4 133,6	4 278,8	5 090,4	...	...
kurzfristige	23,8	414,2	392,5	370,7	...	...
Ausland	2 345,6	2 235,1	2 148,7	2 065,0	...	...
<b>Insgesamt</b>	<b>3 858,4</b>	<b>6 782,8</b>	<b>6 820,0</b>	<b>7 526,1</b>	...	...

\*) Haushaltsausg. u. -einn. einschl. Ausg. auf Grund v. Sondergesetzen. 1952: Nur ordentl. Haushaltsausg. Rechnungen d. öffentl. Unternehmen sind brutto einbez. Schuldentilgung auf Grund v. Sondergesetzen ist ausgen. Ausg. u. Einn. stellen Kassenausg. u. z. Zahlung auf ein Sonderkonto übertrag. Verbindlichkeit, sowie Kasseneinn. während des Rechnungs. dar. Schuldend.: Einschl. Schuldentilg.; nur Haushaltsausg. ohne Ausg. des Unabh. Tilgungsfonds. Sozialvers.: Hauptsächl. Zuschüsse an die Sozialversicherung, einschl. Ausg. f. Gesundh., Wohlfahrt und Arbeit. Übr. Ausg.: Einschl. Zuweisungen an d. Unabh. Tilgungsf. (1948 = 978 Mill.; 1949 = 896 Mill.; 1950 = 827 Mill.; 1951 = 1227 Mill.; 1952 = 1345 Mill.). Dir. Steuern v. Eink. u. Vermögen: Einschl. Eink.- u. Sondergewinnsteuern, Sondereinkommensteuer für Kupferproduzenten, Grundsteuer, Erbschaftsteuer usw. Zölle: Import. Übr. indir. Steuern: Verbrauch- und Stempelsteuern, Gewinne aus Devisengeschäften usw. Auslandsschulden: Umgerechnet zum Kurs v. 40 Pes. = 1 £; 8,25 Pes. = 1 US-\$; 1,59 Pes. = 1 Schweizer Franken. Schwebende Schuld in Dollars an d. Unabh. Tilgungsf.; nach 1940 umger. z. lfd. Kursen. — <sup>1)</sup> Gesch. Zahlen.

USA\*)  
Mill. US-\$

Haushaltsposten	1938/39	1948/49	Rechnungsjahr vom 1. 7. bis 30. 6.			
			1949/50	1950/51	1951/52	1952/53 <sup>1)</sup>
<b>Haushaltsausgaben</b>						
Zinsen für öffentliche Schulden	941	5 352	5 720	5 615	5 859	6 350
Subventionen für die Landwirtschaft	...	1 725	1 844	— 461	66	850
Zuwendungen an Kriegsteilnehmer	559	6 725	6 645	5 339	4 821	4 479
Sozialversicherung, Wohlfahrt und Gesundheit	3 559	2 070	2 441	2 569	2 806	2 872
Verteidigung	1 077	11 914	12 281	20 462	41 253	52 868
Auslandshilfsprogramme	2	6 286	4 572	4 497	2 583	2 112
Übrige Ausgaben	2 890	5 712	6 334	7 317	8 757	9 497
Abweich. geg. d. tägl. Veröffentl. d. Schatzamtes	— 62	+ 272	+ 330	— 705	—	—
<b>Insgesamt</b>	<b>8 966</b>	<b>40 057</b>	<b>40 167</b>	<b>44 633</b>	<b>66 145</b>	<b>79 028</b>
<b>Haushaltseinnahmen</b>						
Direkte Steuern von Einzelpersonen	1 390	18 725	18 115	24 095	30 713	33 542
Direkte Steuern von Gesellschaften	1 277	11 554	10 854	14 388	21 467	24 800
Beschäftigungsteuern (employment taxes)	740	2 487	2 892	3 940	4 573	4 678
Zölle	319	384	423	624	550	550
Verbrauchssteuern	1 755	7 551	7 597	8 693	8 893	9 624
Übrige Haushaltseinnahmen	187	2 072	1 430	1 629	1 803	1 750
Abziehen: Rückerstattungen v. Einnahmen sowie Zuweisungen an die Sozialversicherungsrücklagen	— 565	— 4 527	— 4 266	— 5 227	— 5 871	— 6 208
<b>Insgesamt (netto)</b>	<b>5 103</b>	<b>38 246</b>	<b>37 045</b>	<b>48 143</b>	<b>62 128</b>	<b>68 736</b>
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+)	— 3 862	— 1 811	— 3 111	+ 3 510	— 4 017	— 10 292
Rücklagenrechnung						
Entnahmen	— 314	3 898	6 948	3 654	5 318	5 419
Zuführungen	1 922	5 714	6 669	7 796	8 807	8 532
Netto-Zuführung	+ 2 236	+ 1 816	— 279	+ 4 142	+ 3 489	+ 3 113
Anlagen in staatlichen Wertpapieren	1 026	2 311	— 402	3 557	3 636	3 280
Schuldenstand (30. 6.)						
Inland: langfristige	42 472	192 341	205 156	209 089	188 167	...
kurzfristige	3 418	60 456	52 221	46 162	70 984	...
<b>Insgesamt</b>	<b>45 890</b>	<b>252 798</b>	<b>257 377</b>	<b>255 251</b>	<b>259 151</b>	...

\*) Einn. umf. allgem. u. Sonderrechnungen, abzgl. d. Zuweisungen an Sozialversicherungsrückl. (Social Security Trust Funds) u. Rückerstatt. v. Einn. In den Ausg. sind die allgem. u. Sonderrechnungen zuzügl. der Nettoüberschüsse oder -fehlbeträge (±) der vollständig staats eig. Gesellschaften enth. Die Nettoüberschüsse der Postverwaltung sind als Einnahme, die Nettofehlbeträge als Ausgabe nachgewiesen. Subventionen f. d. Landw.: Nur z. Stabilisierung d. Preise u. Eink. i. d. Landw. (netto). Die negativen Zahlen f. 1948/49 und 1951/52 zeigen, daß die Rückzahlungen die Ausg. überwiegen. Sozialvers. u. Gesundh.: Einschl. Unterstützungen, Gesundheitsprogr., und 1951/52 zeigen, daß die Rückzahlungen die Ausg. überwiegen. Verteidigung: Fortdauernde u. vermögenswirks. Ausg. f. Verteidigung einschl. Ansammlung strateg. Materials; 1951/52 und 1952/53 einschl. Verteidigungshilfe an d. Ausland. Wirtschaftshilfe f. d. Ausland: 1949/50 und 1950/51 einschl. Verteidigungshilfe. Dir. Steuern v. Einzelpers.: Hauptsächl. Einkommensteuer einschl. Veranlagungssteuer. Dir. Steuern v. Gesellschaften: Hauptsächl. Eink.- u. Übergewinnsteuer wie auch Steuer auf Aktienkapital (1946 aufgeh.). Rücklagenrechnung: Alters- und Hinterbliebenenversicherungs-, Eisenbahner-Pensionsfonds, Arbeitslosenhilfsfonds u. and. Rücklagen. Ausg. d. Rücklagenrechnung: Vorwiegend Unterstützungszahlungen, Lebensversicherungs-Dividenden u. Weitergabe der von den Ländern für die Arbeitslosenvers. gezahlten Anteile, ohne Netto-Anlagen in staatl. Wertpap. (besonders aufgeführt). Die negative Ausgabe 1939/40 resultiert aus einem Ausgabenkredit v. 1106 Mill. f. d. Nettoverk. v. Obligationen staatl. Gesellsch. Einnahmen der Rücklagenrechnung: Einnahmen aus Sozialversicherungsbeitr. (v. d. Haushaltseinn. des Bundes abgez.). Zuweisungen von allgemeinen und Sonderhaushalten, Zinsen und Gewinne aus Investitionen sowie Anteile der Staaten für die Arbeitslosenvers. Schuldenstand: Einschl. und garantierter Obligationen der staatl. Gesellschaften und in Investitionskonten geführter staatl. Emissionen. — <sup>1)</sup> Gesch. Zahlen.

## 1. Haushaltsausgaben und -einnahmen, Schuldenstand 1938/39 und 1948 bis 1952

Iran*)					
MILL. Rials					
Haushaltsposten	1937/38 <sup>1)</sup>	1948/49 <sup>2)</sup>	1949/50 <sup>1)</sup>	1950/51 <sup>2)</sup>	1951/52 <sup>1)</sup>
	Rechnungsjahr vom 21. 3. bis 20. 3.				
<b>Ausgaben</b>					
Zinsen für öffentliche Schulden .....	7,0	80,0	50,0	...	...
Erziehung .....	72,0	675,0	961,0	...	...
Gesundheit .....	34,0	216,0	251,0	...	...
Verteidigung .....	319,0	1 651,0	2 478,0	...	...
Vermögenswirksame Ausgaben .....	272,0	1 197,0	1 656,0	...	...
Übrige Ausgaben .....	544,0	3 085,0	5 291,0	...	...
<b>Insgesamt</b>	<b>1 248,0</b>	<b>6 904,0</b>	<b>10 687,0</b>	<b>10 060,0</b>	<b>10 152,0</b>
<b>Einnahmen</b>					
Direkte Steuern vom Einkommen und Vermögen	140,0	849,0	1 160,0	...	...
Zölle .....	362,0	1 911,0	1 679,0	...	...
Übrige indirekte Steuern .....	472,0	2 346,0	2 667,0	...	...
Einnahmen aus dem Erdöl .....	...	461,0	901,0	...	...
Übrige Einnahmen .....	274,0	1 587,0	1 376,0	...	...
<b>Insgesamt</b>	<b>1 248,0</b>	<b>7 154,0</b>	<b>7 785,0</b>	<b>10 060,0</b>	<b>10 153,0</b>
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+) .....	—	+ 250,0	— 2 902,0	—	+ 1,0
Gesamte Staatsschuld bei der Bank Melli Iran ..	...	5 426,0	6 049,0	7 317,0	8 643,0 <sup>3)</sup>
Offener Staatskredit bei der Bank Melli Iran ..	...	2 698,0	2 429,0	2 569,0	2 759,0

\*) Die meisten Angaben beziehen sich nur auf den allgemeinen Haushalt. Ab 1948/49 einschl. außerordentlicher Einnahmen (hauptsächlich Konzessionsabgaben für Öl und Sondersteuern) sowie außerordentliche Ausgaben (Bau von Eisenbahnen, Fabriken, Straßen, Beschaffung militärischer Ausrüstung usw.) Eisenbahnverwaltung und Tabakmonopol sind brutto inbegriffen. Vermögenswirksame Ausgaben: Einschl. Ausgaben des Ministeriums für die Straßen, für verschiedene Bauprojekte, öffentliche Arbeiten, Kapitalbeteiligungen des Landes und seit 1949 für den Aufbau. Direkte Steuern vom Einkommen und Vermögen: Einschl. Einkommen-, Nachlaß-, Grund- und Gebäudesteuer. Übrige indirekte Steuern: Einschl. allgemeiner Verbrauchssteuern, Bruttoeinnahmen aus dem Tabakmonopol usw. Einnahmen aus der Erdölförderung: Auf Grund von Haushaltsansätzen; 1937/38 waren Konzessionsabgaben für Erdöl im allgemeinen Haushalt nicht enthalten. Übrige Einnahmen: Einschl. Nettoerträgen der öffentlichen Unternehmen (Eisenbahnverwaltung und Tabakmonopol sind brutto wiedergegeben). Sonstige Verwaltungseinnahmen, Bruttoeinnahmen der staatlichen Domänen usw. — <sup>1)</sup> Geschätzte Zahlen. — <sup>2)</sup> Haushaltsvoranschlag. — <sup>3)</sup> Am 21. Januar 1952.

Israel*)					
MILL. isrel. £					
Haushaltsposten	1948/49 <sup>1)</sup>	1949/50	1950/51	1951/52 <sup>2)</sup>	1952/53 <sup>1)</sup>
	Rechnungsjahr vom 1. 4. bis 31. 3.				
<b>Ausgaben</b>					
Zinsen für öffentliche Schulden .....	—	1,71	5,38	4,90	6,00
Lebensmittel-Subventionen .....	0,73	1,58	3,43	5,00	2,50
Erziehung .....	0,57	2,26	4,87	8,28	11,64
Gesundheit .....	0,95	3,27	4,20	5,90	7,77
Sozialversicherung und Wohlfahrt .....	2,28	7,77	9,07	15,03	10,63
Verteidigung .....	14,04	23,84	15,00	38,00	45,00
Übrige laufende Ausgaben .....	6,14	13,08	18,73	25,10	52,56
<b>Aufbau-Ausgaben</b>					
Wohnungsbau .....	—	9,74	25,36	19,40	19,93
Öffentliche Arbeiten .....	—	3,29	8,32	6,50	7,50
Darlehen an Ind., Kommunen, öffentl. Untern.	0,04	3,92	14,03	22,60	25,25
Darlehen an die Landwirtschaft .....	—	9,85	12,42	24,50	35,69
Verkehrswesen .....	0,30	7,71	3,09	6,75	12,00
Übrige Aufbau-Ausgaben .....	0,14	0,85	2,84	2,25	13,09
<b>Insgesamt</b>	<b>25,19</b>	<b>88,87</b>	<b>126,74</b>	<b>184,21</b>	<b>249,56</b>
<b>Einnahmen</b>					
Direkte Steuern vom Einkommen und Vermögen	4,08	9,36	19,17	31,15	47,30
Vermögenssteuer .....	0,69	1,41	1,82	2,15	12,75
Zölle .....	6,32	10,18	9,02	13,10	19,00
Übrige indirekte Steuern .....	4,38	14,64	26,21	43,05	69,75
Vermögenswirksame Einnahmen .....	0,65	0,26	6,35	10,50	16,50
Übrige Einnahmen .....	1,08	2,30	5,93	7,35	3,00
<b>Insgesamt</b>	<b>17,20</b>	<b>38,15</b>	<b>68,50</b>	<b>107,30</b>	<b>168,30</b>
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+) .....	— 7,99	— 50,72	— 58,24	— 76,91	— 81,26

\*) Nur Kassenausgaben und -einnahmen der Zentralverwaltung; 1948/49 bis 1951/52 ohne außerordentliche Verteidigungsausgaben. Die Rechnung der Zentralverwaltung weist nicht die unmittelbar durch die „Nationalen Institutionen“ finanzierten Ausgaben aus, wie die des Jüdischen Nationalfonds, Keren Hayesod und der Jewish Agency. Schuldendienst: Einschl. Schuldentilgung, Lebensmittelsubventionen; Feststellbare Posten aus den Haushaltsübersichten. Sozialversicherung usw.: Einschl. Sozialversicherung, Einwandererhilfe usw. Verteidigung: Nur ordentliche Ausgaben. Übrige Ausgaben: Einschl. Nettoverlusten öffentlicher Unternehmen und allgemeiner Verwaltungsausgaben. 1952/53 = 34,1 Mill. Sonderbewilligung für nationale Sicherheit. Weiterentwicklung städtischer Projekte und Sondersteuern. Direkte Steuern vom Einkommen und Vermögen: Einkommensteuer, Steuer zur Ansiedlung von Einwanderern und Erbschaftsteuer. Vermögenssteuer: Steuer auf städtisches und ländliches Vermögen. 1952/53: In den Vermögenssteuereinnahmen sind 10 Mill. Vorauszahlungen aus einer neuen Besitzabgabe enthalten. — Übrige indirekte Steuern: Verbrauch- und Stempelsteuer, Lizenzen, Grundregistrierung usw. Kapitaleinnahmen: Rückzahlung von Darlehen usw. und „Sondereinnahmen“. Übrige Einnahmen: Einschl. Nettoerträgen öffentlicher Unternehmen. — <sup>1)</sup> 15. Mai bis 31. März. — <sup>2)</sup> Geschätzte Zahlen.

1. Haushaltsausgaben und -einnahmen, Schuldenstand 1938/39 und 1948 bis 1952

Australischer Bund\*)  
Mill. austr. £

Haushaltsposten	1938/39	1948/49	1949/50	1950/51	1951/52	1952/53 <sup>1)</sup>
	Rechnungsjahr vom 1. 7. bis 30. 6.					
<b>Ausgaben</b>						
Zinsen für öffentliche Schulden .....	19,9	56,0	56,5	55,7	...	...
Subventionen .....	—	23,1	20,6	40,5	31,3	28,4
Sozialversicherung .....	16,8	81,9	94,2	115,0	137,6	164,4
Verteidigung .....	14,4	61,9	58,2	149,2	169,5	200,0
Steuerzuweisungen an die Länder .....	—	53,5	62,3	75,1	86,3	108,8
Übrige Ausgaben .....	23,6	221,0	271,3	392,6	...	...
<b>Insgesamt</b>	<b>74,7</b>	<b>497,4</b>	<b>563,1</b>	<b>828,1</b>	...	...
<b>Einnahmen</b>						
Direkte Steuern vom Einkommen .....	13,4	295,2	306,6	483,8	594,5	591,8
"    "    "    Vermögen .....	1,9	5,3	6,8	7,4	9,0	10,9
Umsatzsteuer .....	9,3	39,1	42,4	57,2	95,5	88,0
Zölle .....	31,2	63,5	77,7	91,9	113,9	62,0
Verbrauchssteuern .....	16,5	62,7	66,2	73,0	110,0	104,0
Übrige indirekte Steuern .....	1,8	22,0	18,8	63,3	...	...
Übrige Einnahmen .....	3,1	31,7	20,1	16,4	...	...
<b>Insgesamt</b>	<b>77,2</b>	<b>519,5</b>	<b>538,6</b>	<b>793,0</b>	...	...
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+) .....	+ 2,5	+ 22,1	— 24,5	— 35,1	...	...
<b>Schuldenstand (30. 6.)</b>						
Inland: langfristige .....	642,8	2 093,0	2 189,4	2 264,5	...	...
kurzfristige .....	60,9	306,1	310,1	399,5	...	...
Ausland .....	511,6	428,9	409,9	396,2	...	...
<b>Insgesamt</b>	<b>1 215,3</b>	<b>2 828,0</b>	<b>2 507,4</b>	<b>3 060,5</b>	<b>3 264,5</b>	...

\*) Ausgaben und Einnahmen: Ausgabenanweisungen und Kasseneinnahmen brutto, außer Commonwealth-Eisenbahnen und Postverwaltung (netto). Zinsen aus öffentlichen Schulden: Ohne Zinsen, die von den Ländern zu zahlen sind. Subventionen zur Preisstabilisierung und für die Grundstoffproduktion. Sozialversicherung: Invaliden- und Altersversorgung, Mutterschaftsbeihilfen, Stiftungen für Kinder, Witwenpensionen, Arbeitslosen- und Krankheitshilfe usw. Verteidigung: Nur Wehrmacht. Übrige Ausgaben: Allgemeine Verwaltung, öffentliche Arbeiten, vermögenswirksame Ausgaben aus dem Anleihefonds, Betriebsdefizite der Unternehmen und Zuweisungen nicht in Anspruch genommener Mittel vom Sozialfonds (social security fund) an den staatlichen Fürsorgefonds. Direkte Steuern vom Einkommen: Einkommensteuer, Steuer auf nichtausgeschüttete Gewinne, Kriegs- (Körperschaft-) Steuer, Übergewinnsteuer, Beiträge für Sozialleistungen, Lohn- und Grundsteuer; 1951/52 auch Wollsondersteuer (Abzug) (1951/52 = 109,5 Mill. austr. £; 1952/53 = 11,5 Mill. austr. £). Direkte Steuern vom Vermögen: Vermögen- und Schenkungsteuer. Übrige indirekte Steuern: Lustbarkeit-, Gold- und Sonderabgaben von bestimmten Industrien. Schuldenstand: Einschl. Schulden der Länder. — <sup>1)</sup> Geschätzte Zahlen.

Sowjetunion\*)  
Mill. Rubel

Haushaltsposten	1939	1948	1949	1950	1951	1952 <sup>1)</sup>
	Kalenderjahr					
<b>Ausgaben</b>						
Erziehung .....	20 300	59 300	116 000	116 818	118 900	60 000
Gesundheit .....	8 200	46 309				
Sozialversicherung usw. ....	9 836	66 287	79 200	82 867	143 000	113 800
Verteidigung .....	39 200		55 200	55 668		
Übrige laufende Ausgaben .....	15 148	51 462	161 900	157 312	179 400	180 400
Kapitalzuwendungen an die Volkswirtschaft .....	60 416	147 483	157 312	179 400	179 400	180 400
<b>Insgesamt</b>	<b>153 100</b>	<b>370 841</b>	<b>412 300</b>	<b>412 665</b>	<b>441 300</b>	<b>476 921</b>
<b>Einnahmen</b>						
Umsatzsteuer .....	96 800	247 450	245 500	236 069	247 800	260 735
Gewinnanteile von den volkseigenen Unternehmen .....	15 400	26 480	42 200	40 374	47 800	62 006
Steuern der Bevölkerung .....	7 033	33 191	33 700	35 771	43 914	47 415
Übrige Einnahmen .....	31 618	79 418	88 000	78 867	91 671	97 156
<b>Insgesamt</b>	<b>150 851</b>	<b>385 537</b>	<b>409 400</b>	<b>391 081</b>	<b>431 185</b>	<b>467 312</b>
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+) .....	— 2 249	+ 15 698	— 2 900	— 21 584	— 10 115	— 9 609
Anleiheerlöse .....	5 049	23 930	27 600	31 013	36 815	42 600

\*) Staatshaushalt umfaßt die Rechnungen aller Gebietskörperschaften auf Kassenbasis. Sozialversicherung: Kriegshinterbliebenen- und -beschädigtenrenten an kinderreiche Familien und für zeitweilig oder dauernd Erwerbsunfähige. Kapitalzuwendungen an die Volkswirtschaft: Zuweisungen für Investitionen, Betriebskapital, Wiederauf- und Wohnungsbau usw. Umsatzsteuer: Von staatseigenen Unternehmen. Steuern der Bevölkerung: Einschl. persönlicher Einkommensteuer, Grundsteuer, Ledigensteuer, Besteuerung von Familien ohne oder mit nur wenigen Kindern, Einkommensteuer von Kolchosen, Genossenschaften usw. — <sup>1)</sup> Geschätzte Zahlen.

K. Preise

1. Preisindex der Lebenshaltung bzw. Index

umbasiert auf

Nr.	Land	Berichtsort	Zugrundeliegende Indexgruppen <sup>1)</sup>	Originalbasis	Termin	1939/1949/1950/1951/1952 Jahresdurchschnitte					
						1939	1949	1950	1951	1952	
<b>Europa</b>											
1	Bundesrep. Deutschland	106	E G W H B M V	1950	MM	64	107	100	108	110	
2	Saargebiet	Saarbrücken	E W H B V	Januar 1948	MM	97	100	122	140		
3	Belgien	63	E H B V	1936-1938	MM	28	101	100	109	110	
4	Dänemark	200	E W H B StV	1935	VJA	57	96	100	111	121	
5	Finnland	33	E W H B V	Oktober 1951	MM	11	88	100	116	131	
6	Frankreich	Paris	E H B M D V	1949	MM	5	90	100	117	118	
7	Griechenland	Athen	E W H B V	1938	MA u. MM	0,3	93	100	113	119	
8	Großbritannien	200	E G W H B M D V	Januar 1952	MM	54	97	100	109	116	
9	Irland	120	E W H B V	August 1947	MM	53	99	100	108	148	
10	Island	Reykjavik	E W H B V	März 1950	MA	21	67	100	132	114	
11	Italien	62	E W H B V	1938	MM	2	101	100	110	76	
12	Jugoslawien	51	E G W H B M D V	Januar 1951	MD	7 <sup>*)</sup>	-	-	100 <sup>*)</sup>	110	
13	Luxemburg	9	E H B V	Januar 1949	MA	31	96	100	108	110	
14	Niederlande	9	E W H B M StV	1949	ME	42	92	100	110	126	
15	Norwegen	53	E G W H B V	1949	MM	60	95	100	116	150	
16	Österreich	Wien	E W H B M D V	April 1945	MM	21	88	100	128	99	
17	Portugal	Lissabon	E W H B V	Juli 48-Juni 49	MM	47	100	100	99	125	
18	Schweden	95	E W H B V	1935	MM	59	99	100	117	107	
19	Schweiz	34	E W H B V	August 1939	ME	63	102	100	105	107	
20	Spanien	50	E W H M V	1940	MD	29 <sup>*)</sup>	90	100	109	110	
21	Triest	Triest Stadt	E W H B V	1938		2	104	100	107	105	
22	Türkei	Istanbul	E W H B V	1938	MD	28	105	100	98		
<b>Afrika</b>											
23	Ägypten	Kairo	E W H B V	Juni-August 1939	MD	35	95	100	109	103	
24	Algerien	Algier	E H V	1939	MD	5	99	100	108	137	
25	Anglo-ägypt. Sudan	3	E W H B V	1938		34	99	100	120	125	
26	Französisch-Westafrika	Dakar	E W H B V	Juli 1945	MD	8	97	100	114	139	
27	Französisch-Zentralafrika	Brazzaville	E W H B V	Oktober 1945	MM	8	86	100	123		
28	Kamerun	Duala	E H B	1938	MM	8	87	100	110		
29	Kenia	Mombasa	E H B M D V	August 1939		44 <sup>*)</sup>	93	100	117	119	
30	Kongo, Belgisch-	Leopoldville	E H B V	Juli 1935	MA	42 <sup>*)</sup>	99	100	108	140	
31	Madagaskar	Tananarivo	E W H B M	Januar 1946	MA	5 <sup>*)</sup>	91	100	112	129	
32	Marokko, Französisch-	Casablanca	E H V	1939	MD	5 <sup>*)</sup>	99	100	102	107	
33	Mosambik	Lourenço Marques	E H V	Dezember 1939	MM	51 <sup>*)</sup>	99	100	105	112	
34	Rhodesien, Nord-	alle Orte	E W H B M V	August 1939	MD	65 <sup>*)</sup>	96	100	106	116	
35	Rhodesien, Süd-	6	E W H B M V	Oktober 1949	MD	62	93	100	107	112	
36	Südafrikanische Union	9	E W H B StV	1938	MD	63	96	100	107	127	
37	Tanganjika	Dar-es-Salam	E B D V	Dezember 1950			94	100	110	125	
38	Tunesien	Tunis	E H V	1938	MD	5	96	100	112	127	
39	Uganda	Kampala	E W H B V	Dezember 1951		55 <sup>*)</sup>	94	100	112		
<b>Amerika</b>											
<b>Nord- u. Mittelamerika</b>											
40	Britisch Honduras	Belize	E W H B V	September 1939		48 <sup>*)</sup>	97	100	118	130 <sup>*)</sup>	
41	Canada	33	E W H B D V	1935-1939	MA	61	97	100	111	113	
42	Costa Rica	San José	E W H B V	1936	MD	39	91	100	107	103	
43	Dominikanische Republik	Trujillo	E W H B V	November 1941	ME		100	100	110	110	
44	Guatemala	Guatemala, Stadt	E W H B V	August 1946	MM	37	93	100	105	102	
45	Jamaika	Kingston	E W H B V	August 1939		39 <sup>*)</sup>	95	100	115	127	
46	Mexiko	Mexiko, Stadt	E B V	1939	MD	28	94	100	113	129	
47	Nicaragua	Managua	E	1939		17	84	100	120	105	
48	Panama, Republik	Panama, Stadt	E V	Okt. 1939-Juni 1940	MM	56 <sup>*)</sup>	103	100	104	117	
49	Puerto Rico	6	E W B M V	März 1941	MM		102	100	110	110	
50	USA	56	E W H B M V	1935-1939	MM	59	99	100	108	110	
<b>Südamerika</b>											
51	Argentinien	Buenos Aires	E W H B M V	1943	MD	30	80	100	137	159	
52	Bolivien	La Paz	E W H B D	Dezember 1936	ME	15 <sup>*)</sup>	81	100	133	125	
53	Brasilien	Sao Paulo	E W H B M D V	1939	MA	22	94	100	122	149	
54	Chile	Santiago	E W H B V	März 1928	MD	17	87	100	109	106	
55	Kolumbien	Bogotá	E W H B V	Februar 1937	MD	31	83	100	137	118	
56	Paraguay	Asunción	E W H B V	1938	ME	11	59	100	110	115	
57	Peru	Lima	E W B V	1934-1936	MM	23	89	100	114	130	
58	Uruguay	Montevideo	E W H B V	1939	MD	55	104	100	103	101	
59	Venezuela	Caracas	E H V	1938	MD	51	101	100	103	101	
<b>Asien</b>											
60	Burma	Rangun	E W H B V	1941	MD	24	118	100	98	94	
61	Ceylon	Colombo	E W H B V	November 1942	MD	37 <sup>*)</sup>	95	100	104	103	
62	Cypern	4	E G W H B V	Januar 1950	MM	29 <sup>*)</sup>	95	100	113	117	
63	Hongkong	Victoria	E W H B V	März 1947	MA		95	100	109	110	
64	Indien	Bombay	E W H B V	Juli 33-Juni 34	MD	34	93	100	105	108	
65	Indochina	Saigon	E W H B V	1949	MD	3	93	100	114	132	
66	Indonesien, Republik	Djakarta	E	Juli 1938	MM	7 <sup>*)</sup>	65	100	107	115	
67	Irak	Bagdad	E W H B V	August 1939	MD	20 <sup>*)</sup>	110	100	154	113	
68	Iran	7	E W H B V	März 36-März 37	ME	17	122	100	109	113	
69	Israel	2	E W H B V	September 1951	MD	33	108	100	118	130	
70	Japan	28	E W H B V	1949	MD	0,5	107	100	118	108	
71	Libanon	Beirut	E W H B StV	Juni-August 1939	MD	23	108	100	126	129	
72	Malaisische Föderation	Kuala Lumpur	E G W B V	Januar 1949		25 <sup>*)</sup>	91	100	104	106	
73	Pakistan	Karachi	E W H B V	April 48-März 49		24	98	100	106	103	
74	Philippinische Republik	Manila	E W H B V	1941	MD	28	102	100	106	103	
75	Thailand	Bangkok	E W H B V	1938	MD	8	97	100	111	123	
<b>Australien</b>											
76	Australischer Bund	30	E W H B V	Juli 36-Juni 39	MM	58	91	100	121	140	
77	Neuseeland	21	E W H B V	I. Vj. 1949	MM	67	95	100	111	120	

<sup>\*)</sup> Teilweise mußten Umbasierungen von Originalzahlen ohne Dezimalstellen vorgenommen werden, so daß geringfügige Abweichungen gegenüber dem in der Gewichtung oder dem Warenkorb Veränderungen eingetreten sind, die einen Vergleich der neuen mit den vorangegangenen Zahlen nicht zulassen.  
<sup>1)</sup> Abkürzungen: E = Ernährung, G = Genußmittel bzw. Getränke, W = Wohnung bzw. Mieta, H = Heizung und Beleuchtung, B = Bekleidung, MD = Monatsdurchschnitt, ME = Monatsende, MM = Monatsmitte. — <sup>2)</sup> Zur Umrechnung auf Basis 1950 = 100 wurde anstelle der Basis 1950 = 441. — <sup>3)</sup> 1939 und ab 1951 auf Basis 1951 = 100. — <sup>4)</sup> 2. Halbjahr 1939. — <sup>5)</sup> Dezember 1933. — <sup>6)</sup> JD 1939.

und Löhne  
der Einzelhandelspreise\*) 1938 und 1949 bis 1952  
1950 = 100

Table with columns for years (1950, 1951, 1952) and months (Jan., Febr., März, Apr., Mai, Juni, Juli, Aug., Sept., Okt., Nov., Dez.). Rows represent various countries and their corresponding price indices. Includes a 'Lit. Nr.' column on the right.

über anderen Umrechnungen auftreten können. Ein senkrechter Strich vor einer Zahlenangabe bedeutet, daß entweder im Originalbasiszeit-  
Zahlen nur bedingt zulassen.  
\*) Dezember 1939. — \*) November. — \*) August 1939. — \*) Vorläufige Zahlen.

2. Index der Erzeuger- bzw. Groß

umbasiert auf

Vorbemerkung: Teilweise mußten Umbasierungen von Originalzahlen ohne Dezimalstellen vorgenommen werden, so daß geringfügige Ab-

Table with columns: Land, Berichtsort, Original-Basis, Zahl der Waren, Termine, 1938, 1940, 1950, 1951, 1952, 1950 (Dec, Jan, Sept, Dez), Jan, Febr, Mär. Includes sections for Europa, Afrika, Nord- u. Mittelamerika, Südamerika, Asien, Australien, Großbritannien, USA.

\*) Abkürzungen: MA = Monatsanfang, MD = Monatsdurchschnitt, ME = Monatsende, MM = Monatsmitte. — \*) Oktober 1938. — \*) März

3. Einzelhandelspreise wichtiger Waren 1938 und 1949 bis 1953

Vorbemerkung: Da für Belgien seit Oktober 1951 keine absoluten Preisnotierungen verfügbar sind, werden ersatzweise die Maßzahlen gebre-

Table showing absolute prices in Francs for various goods (Brot, Reis, Kar-toffeln, etc.) in Belgium (Landesdurchschnitt) from 1938 to 1953.

\*) Der Landesdurchschnitt wurde 1938 aus Preisen von 59 Gemeinden, 1949 aus den Preisen von Antwerpen, Brüssel, Gent und Lüttich gebildet; 1950/51 Preise in Brüssel. — \*) 1951/52 Landesdurchschnitt aus 62 Gemeinden.





3. Einzelhandelspreise wichtiger Waren 1938 und 1949 bis 1953

Jahres- bzw. Monats- durchschnitt	Österreich (Wien). Preise in Schilling																	
	Semmel- weizen 1 St.	Brot Bisch	Mehl Weizen-	Bohnen Preis	Kart- offeln	Fleisch			Schmalz 1 kg	Butter	Mar- garine	Milch 1 l	Eier 1 St.	Zuk- ker Wür- fel- 1 kg	Kaffee 1 kg	Tee	Bier 1 l	Stein- kohle poln. 1 kg
						Rind-	Schweine-	Kalb-										
1938 März	0,07	0,63	0,68	0,60	0,12	2,80	3,40	2,80	2,60	4,60	1,24	0,45	0,11	1,26	12,40	25,20	0,98	0,11
1949 JD	0,14	1,59	1,77	1,50	0,60	12,55	25,04	22,25	14,00	21,30	6,88	1,38	1,15	3,95	42,83	81,67	2,90	0,35
1950	0,20	2,03	2,11	2,02	0,94	14,01	21,75	21,17	14,00	21,30	7,83	1,40	1,00	4,67	58,67	110,00	3,10	0,50
1951	0,34	2,98	3,64	5,67	0,94	17,75	20,00	20,00	15,33	27,75	9,45	1,71	1,12	6,21	62,00	120,00	3,69	0,82
1952	0,40	3,50	4,30	7,54	1,33	20,50	29,00	24,67	16,00	34,20	10,40	1,92	1,20	6,70	88,67	120,00	3,93	0,89
1952 Jan.	0,40	3,50	4,30	6,50	1,10	20,00	29,00	20,00	16,00	34,20	10,40	1,92	1,40	6,70	84,00	120,00	3,90	0,91
April	0,40	3,50	4,30	7,00	1,40	20,00	29,00	20,00	16,00	34,20	10,40	1,92	0,95	6,70	84,00	120,00	3,90	0,90
Juli	0,40	3,50	4,30	8,00	1,60	20,00	29,00	27,00	16,00	34,20	10,40	1,92	1,15	6,70	90,00	120,00	3,90	0,91
Okt.	0,40	3,50	4,30	8,00	1,30	22,00	29,00	27,00	16,00	34,20	10,40	1,92	1,15	6,70	95,00	120,00	4,00	0,91
1953 Jan.	0,40	3,50	4,30	8,00	1,30	20,00	29,00	27,00	16,00	34,20	10,40	1,92	1,30	6,70	95,00	120,00	4,00	0,81

Jahres- bzw. Monats- durchschnitt	Schweden (Landesdurchschnitt aus 60 Gemeinden). Preise in Kronen																
	Brot Roggen-	Mehl Weizen-	Erbsen gelbe	Kart- offeln	Fleisch			Fisch		Butter Molk-	Mar- garine	Käse voll- fett	Milch frisch	Eier	Zuk- ker Wafel-	Kaffee geröst.	Stein- kohle engl.
					Rind-	Schwei- ne-	Speck gesalz.	Dorsch	Heringe frisch								
1938 JD	0,65	0,43	0,42	0,14	1,56	2,20	0,90	0,65	0,50	3,11	1,60	1,86	0,24	1,79	0,48	2,81	3,47
1949	0,91	0,67	0,75	0,23	2,67	5,05	3,67	1,83	1,24	1,63	5,50	2,70	0,34	3,48	0,89	5,64	7,60
1950	0,86	0,67	0,76	0,28	2,91	4,97	3,48	1,94	1,20	1,55	5,60	2,60	0,34	3,41	0,89	8,29	7,83
1951	1,03	0,78	0,82	0,35	3,47	5,09	4,39	2,31	1,41	1,77	6,45	3,54	0,38	3,90	1,11	11,52	11,54
1952	1,22	0,97	0,99	0,37	4,17	6,62	5,46	2,59	1,57	2,18	6,69	3,84	0,41	4,25	1,14	12,04	11,38
1952 Jan.	1,12	0,84	0,93	0,35	3,83	5,97	5,06	2,79	1,57	2,03	6,45	3,60	0,41	3,92	1,18	11,76	12,32
April	1,15	0,86	0,96	0,39	4,20	6,43	5,61	2,63	1,52	2,13	6,85	3,60	0,41	3,76	1,18	12,24	12,33
Juli	1,29	1,04	0,97	0,37	4,27	7,47	5,63	2,52	1,68	2,17	6,70	3,85	0,41	4,26	1,31	12,24	11,27
Okt.	1,29	1,07	1,09	0,35	4,11	6,03	5,32	2,84	1,64	2,30	6,70	3,85	0,41	4,90	1,31	12,04	11,01
1953 Jan.	1,29	1,06	1,11	0,37	4,71	6,23	4,86	2,69	1,59	2,32	6,85	4,00	0,41	4,07	1,31	12,00	9,80

Jahres- bzw. Monats- durchschnitt	Schweiz (Landesdurchschnitt aus 34 Gemeinden). Preise in Franken																	
	Brot Ruch-	Mehl Weizen-	Reis glaci- ert	Bohnen weiß	Kart- offeln	Fleisch		Speck geräuch.	Schmalz 1 kg	Butter Tafel-	Erd- nußöl	Käse Emment- Talfer	Milch voll-	Eier Trink-	Zucker Kri- stall-	Kaffee Solos	Tee Ceylon	Kohle Roh- substant
						Rind-	Schwei- ne-											
1938 JD	0,38	0,52	0,61	0,47	0,18	2,88	3,44	2,98	2,14	4,96	1,39	2,91	0,32	0,16	0,47	3,05	15,25	10,31
1949	0,48	1,58	1,64	1,31	0,38	5,47	7,27	7,27	3,93	9,77	3,56	4,96	0,47	0,32	1,07	7,05	15,25	22,41
1950	0,51	1,57	1,34	1,16	0,37	5,29	6,91	6,50	3,39	9,77	2,87	5,18	0,48	0,30	1,06	8,54	15,67	19,55
1951	0,52	1,56	1,37	1,08	0,36	5,42	7,41	6,75	3,55	9,90	3,41	5,30	0,50	0,30	1,15	10,13	16,11	20,86
1952	0,52	1,55	1,41	1,11	0,39	5,58	7,51	6,57	3,15	9,97	3,01	5,47	0,51	0,31	1,08	10,11	16,23	21,64
1952 Jan.	0,52	1,56	1,41	1,08	0,38	5,48	7,59	6,65	3,42	9,97	3,28	5,30	0,50	0,31	1,13	10,47	16,20	21,69
April	0,52	1,56	1,40	1,08	0,42	5,58	7,48	6,56	3,18	9,97	2,99	5,30	0,50	0,27	1,11	10,87	16,20	21,82
Juli	0,52	1,56	1,40	1,12	0,40	5,62	7,47	6,58	3,10	9,97	2,97	5,55	0,51	0,30	1,09	11,05	16,27	21,56
Okt.	0,52	1,55	1,41	1,12	0,35	5,54	7,50	6,59	3,07	9,97	3,00	5,55	0,51	0,35	1,03	11,10	16,21	21,58
1953 Jan.	0,52	1,52	1,52	1,18	0,37	5,51	7,27	6,39	2,95	9,97	2,98	5,56	0,51	0,33	0,99	11,05	16,17	21,04

Jahres- bzw. Monats- durchschnitt	Finnland (Landesdurchschnitt aus 32 Gemeinden). Preise in Finnmark																	
	Brot Bogge- l. Qualit.	Mehl Weizen- I. Qualität	Hafer- locken	Erbsen getr.	Kart- offeln	Fleisch			Fische		Butter l. Qual.	Mar- garine	Käse voll- fett	Milch	Eier	Zuk- ker Wafel-		
						Rind-	Schweine-	Hammel- Braten-	Hecht frisch	Heringe, tatsische frisch								
1938 JD	3,89	5,57	3,03	4,64	5,22	3,60	9,70	15,34	14,10	10,90	3,97	3,97	29,87	15,03	22,25	1,77	17,40	8,43
1949	26,74	27,84	21,33	34,28	26,67	29,55	153,07	155,30	153,49	123,49	56,29	43,53	342,95	106,11	241,25	19,23	198,57	65,20
1950	35,08	38,74	29,89	41,36	38,42	41,34	180,71	222,37	191,53	143,91	59,52	53,86	362,81	120,12	254,34	20,87	187,80	69,50
1951	39,41	43,37	35,08	52,26	52,97	49,57	199,51	280,74	252,13	173,77	75,22	61,97	336,61	105,10	229,76	22,85	205,39	69,90
1952	46,19	54,28	41,99	59,18	54,82	54,00	211,38	318,53	274,56	201,30	81,71	67,71	442,20	100,04	307,10	25,02	257,86	69,65
1952 Jan.	46,14	54,40	42,19	56,54	54,86	53,47	199,70	332,60	260,85	175,10	87,19	68,77	446,18	100,04	307,10	24,99	240,00	69,73
April	46,17	54,30	42,00	58,93	54,63	58,07	209,80	306,40	282,99	176,40	90,50	66,11	446,18	100,04	307,10	24,91	237,82	69,61
Juli	46,16	54,30	41,93	59,80	54,70	54,90	225,60	314,10	277,60	199,41	57,40	63,10	440,18	100,04	307,10	25,10	238,60	69,60
Okt.	46,16	54,20	42,00	60,10	54,92	46,36	209,70	327,00	272,80	222,80	101,34	68,50	440,18	100,04	307,10	25,04	318,85	69,70
1953 Jan.	46,16	54,20	42,00	60,20	55,60	51,40	213,80	336,90	270,70	227,70	99,10	75,80	440,18	100,04	307,10	25,10	209,20	69,70

Jahres- bzw. Monats- durchschnitt	Jugoslawien (Landesdurchschnitt aus 51 Städten). Preise in Dinar																	
	Brot Weizen- 80% ausgen.	Mehl Mais-	Kart- offeln	Bohnen	Zwie- beln	Fleisch		Fisch Karpfen	Schmalz	Öl Tafel-	Butter frisch gute Qual.	Milch	Käse halb- fett	Eier	Zuk- ker granu- liert	Mar- melade Misch- frucht-		
						Rind-	Schweine- frisch geräuchert											
1938 JD	3,20	3,40	1,50	1,30	3,50	2,50	9,50	13,00	21,00	10,00	15,00	16,50	25,00	2,30	9,30	0,60	13,20	13,00
1951	74,00	101,00	72,00	29,50	73,00	70,00	144,00	204,00	351,00	106,00	386,00	419,00	513,00	32,30	185,00	13,80	407,00	167,00
1952	36,90	41,70	24,60	23,60	64,00	32,50	147,00	178,00	272,00	110,00	192,00	193,00	396,00	27,60	136,00	11,80	150,00	107,00
1952 Jan.	40,70	46,90	21,60	17,80	43,80	42,00	136,00	157,00	261,00	108,00	196,00	192,00	425,00	29,00	147,00	12,50	152,00	119,00
April	41,00	45,00	20,00	20,10	44,00	39,00	152,00	177,00	278,00	118,00	196,00	193,00	406,00	28,10	147,00	8,40	153,00	105,00
Juli	38,70	43,00	21,00	27,70	53,00	23,80	156,00	186,00	274,00	112,00	197,00	199,00	368,00	25,00	123,00	9,70	155,00	99,00
Okt.	32,30	36,00	28,60	26,40	94,00	26,60	140,00	179,00	274,00	103,00	185,00	192,00	383,00	27,10	139,00	13,90	145,00	107,00
1953 Jan.	72,00	39,90	27,00	116,00	28,50	138,00	180,00	279,00	131,00	186,00	190,00	439,00	31,50	142,00	21,70	145,00	126,00	

\*) Ohne Frühkartoffeln.

3. Einzelhandelspreise wichtiger Waren 1938 und 1949 bis 1953

Jahres- bzw. Monats-durchschnitt	Türkei (Istanbul). Preise in Piaster																		
	Brot		Mehl		Bohnen weiße	Kartoffeln	Fleisch		Butter Koch-	Eier	Milch	Öl Oliven-	Zucker Kristall-	Kaffee geröstet	Tee	Tabak	Brennholz	Kohlholz	Petroleum
	Weizen-	Maiss-	Weizen-	Maiss-			Rind-	Hammel-											
1938 JD	10,0	17,6	27,8	19,0	8,5	35,4	45,9	94,0	1,75	12,9	49,2	26,3	149,0	425,0	6,50	1,60	4,40	15,25	
1949 *	34,3	65,1	135,2	72,6	34,6	219,7	265,7	735,0	9,72	60,0	263,1	174,0	863,0	1200,0	30,00	9,47	21,00	23,05	
1950 *	36,2	58,4	133,4	63,9	21,1	195,6	239,4	618,5	9,01	60,0	230,4	158,5	1050,0	1200,0	30,00	8,42	18,87	22,00	
1951 *	33,3	60,1	138,3	67,3	20,9	192,7	235,2	494,1	9,00	60,0	228,2	140,0	1050,0	1200,0	30,00	7,49	14,60	22,75	
1952 Jan.	33,3	62,8	135,0	69,4	25,8	216,7	255,3	629,8	10,92	60,0	223,1	140,0	1050,0	1200,0	30,00	7,53	16,00	23,50	
April	33,3	60,8	138,1	71,1	40,7	218,9	305,6	605,5	7,72	60,0	219,7	140,0	1050,0	1200,0	30,00	7,47	16,00	28,00	
Juli	33,3	60,3	143,6	73,6	28,6	217,8	302,2	656,1	7,44	60,0	215,6	140,0	1050,0	1200,0	30,00	7,50	16,00	29,00	
Okt.	33,3	60,3	136,1	75,6	25,6	212,2	297,9	755,3	10,00	60,0	219,7	140,0	1050,0	1200,0	30,00	7,50	16,00	30,00	

Jahres- bzw. Monats-durchschnitt	USA (Landesdurchschnitt aus 56 Gemeinden). Preise in Cents																		
	Brot		Mehl		Bohnen ge-trocknet	Ba-nanen	Kartoffeln		Fleisch		Bacon	Schmalz	But-ter	Margarine Oleo-	Milch Voll-frisch	Eier frisch	Zucker	Kaffee ge-röstet	Steinkohle
	Weiß-	Weizen-	Weizen-	Maiss-			1 lb	15 lbs	Rind-Braten-	Schweine-kotelet									
1938 JD	8,6	20,0	4,2	7,8	6,2	31,5	23,3	32,6	37,0	13,0	34,7	30,8	12,5	36,0	5,3	23,2	1 111		
1949 *	14,0	47,9	9,1	18,4	16,4	16,6	81,9	67,7	74,3	66,5	19,2	72,5	30,8	21,1	69,6	9,5	55,4	2 013	
1950 *	14,3	49,1	9,0	16,8	15,3	16,3	69,2	74,3	74,9	63,5	19,2	72,9	30,6	20,6	60,4	9,7	79,4	2 107	
1951 *	15,7	51,9	9,6	17,8	16,7	16,3	76,2	85,2	79,4	67,2	24,6	81,9	37,3	23,1	73,7	10,1	86,8	2 316	
1952 Jan.	16,1	52,3	10,4	18,0	16,1	16,4	114,2	85,9	80,3	64,9	18,3	85,5	31,4	24,2	67,3	10,3	86,8	2 326	
April	15,7	52,7	10,0	17,2	15,8	16,3	105,5	88,2	75,2	62,3	22,2	91,9	34,7	24,1	64,3	10,1	86,8	2 331	
Juli	15,8	52,5	10,2	17,6	15,8	17,1	111,9	86,4	73,7	60,7	18,5	84,1	32,1	23,9	57,8	10,1	87,0	2 308	
Okt.	16,3	52,3	10,3	18,1	16,0	16,1	131,2	86,0	84,0	65,1	17,9	83,4	29,1	24,0	72,8	10,4	86,7	2 239	
1953 Jan.	16,2	52,0	10,8	18,4	16,5	15,5	105,4	85,3	87,1	70,0	17,0	85,1	30,2	24,8	80,4	10,5	86,6	2 377	

Jahres- bzw. Monats-durchschnitt	Kanada (Landesdurchschnitt aus 64 Gemeinden). Preise in Cents																	
	Brot Weiß-	Mehl Weizen-	Hefe-flocken gepackt	Bohnen getrocknet	Zwiebeln	Kartoffeln	Fleisch		Bacon in Seiten	Schmalz	Butter Mol-kerer-	Käse in Packung	Milch	Eier Klasse A	Zucker granuliert	Kaffee	Tee Schwarz	
							Rind-Lende	Schweine-Lende										1 lb
1938 JD	7,1	4,0				11,0	21,7	14,8	24,1	32,7	15,3	28,7	10,9	34,5	6,4	34,9	52,0 <sup>1)</sup>	
1949 *	10,2	7,0	9,8 <sup>1)</sup>	13,4 <sup>1)</sup>	7,8 <sup>1)</sup>	34,9	70,7	48,2 <sup>1)</sup>	64,2	75,1 <sup>1)</sup>	25,3	61,9 <sup>1)</sup>	30,3 <sup>1)</sup>	17,9	62,5	9,8 <sup>1)</sup>	65,8	52,7
1950 *	10,8	7,4	11,5	12,1	8,1	33,7	82,5	58,6	64,1	81,4	24,2	61,3	29,9	18,3	57,1	11,0	93,2	53,7
1951 *	11,8	7,6	13,1	14,9	8,0	35,5	102,4	74,3	71,4	84,4	30,1	68,7	33,2	19,5	72,9	12,7	107,2	54,5
1952 Jan.	12,4	7,6			12,1	69,7	94,1	66,5	61,9	69,2	18,3	67,0	34,9	21,0	60,4	11,8	106,9	54,2
April	12,2	7,7	13,2	14,9	9,8	60,5	107,2	78,7	64,4	81,4	26,6	72,1	34,8	20,8	59,3	13,1	108,6	54,4
Juli	12,2	7,7	13,0	14,8	14,9	72,5	96,0	70,4	58,6	72,0	19,0	71,3	35,2	20,9	50,8	12,6	108,6	54,7
Okt.	12,5	7,6	12,6		14,0	92,2	93,5	65,2	63,0	65,1	15,6	62,9	34,6	21,1	60,1	11,4	106,1	54,5
1953 Jan.	12,5	7,6			9,9	55,5	88,0	59,7	64,3	63,8	15,6	63,9	34,7	21,1	70,6	11,0	105,5	54,2
					9,5	54,9	83,3	57,5	64,0	66,4	17,2	67,9	34,8	21,1	57,7	10,9	105,6	

Jahres- bzw. Monats-durchschnitt	Indische Union (Bombay). Preise in Rupien										Japan (Tokio). Preise in Yen							
	Weizen	Reis	Hirse	Kartoffeln	Zwiebeln	Fleisch-Rind-	Fleisch-Hammel-	Butter (Ghee)	Öl Kokos-	Zucker raffin.	Brot	Reis	Kohl Weiß-	Fleisch Rind-	Butter Mol-kerer-	Milch	Tee	
1938 JD	4/9/4	4/9/9	3/7/5	5/1/6	2/11/6	0/5/0	0/10/0	54/9/1	13/7/9	10/8/9								4,83
1949 *	15/4/7	19/15/8	25/0/0	21/4/0	14/10/0	0/1/4	0/2/8	0/218/13	8/79/3	3/36/5	9/14,44	116,31	0,95	16,36	229,85	11,95	4,83	
1950 *	12/2/2	19/12/17	14/10/22	0/4/8	8/11/1/6	8/2/6	8/8/270	2/2/97	2/3/35	8/8/17,74	59,23	0,69	11,25	187,95	11,74	4,63		
1951 *	17/12/5	19/12/17	10/15/19	9/6/14	10/9/1/8	0/2/7	4/290/14	8/100/0	0/35/2	8/18,16	67,23	0,82	12,82	204,70	13,38	4,56		
1952 Jan.	17/12/5	19/12/17	10/15/19	9/6/14	10/9/1/8	0/2/7	4/290/14	8/100/0	0/35/2	8/18,16	72,76	0,62	13,63	224,97	13,68	5,39		
April	22/8/8	27/2/0	30/12/4	15/0/5	7/7/11	1/8/0	0/2/8	0/200/0	0/69/9	0/29/14	6/19,61	74,94	0,62	13,03	209,71	13,83	5,16	
Juli	22/8/8	27/2/0	30/12/4	15/0/5	7/7/11	1/8/0	0/2/8	0/200/0	0/69/9	0/29/14	6/19,61	74,94	0,62	13,03	209,71	13,83	5,16	
Okt.	22/8/8	27/2/0	30/12/4	15/0/5	7/7/11	1/8/0	0/2/8	0/200/0	0/69/9	0/29/14	6/19,61	74,94	0,62	13,03	209,71	13,83	5,16	
1953 Jan.	22/8/8	27/2/0	30/12/4	15/0/5	7/7/11	1/8/0	0/2/8	0/200/0	0/69/9	0/29/14	6/19,61	74,94	0,62	13,03	209,71	13,83	5,16	

Jahres- bzw. Monats-durchschnitt	Australien (Sydney). Preise in Pence									Neuseeland (Wellington). Preise in Pence								
	Brot	Mehl Weizen-	Kartoffeln	Fleisch			Butter Mol-kerer-	Milch	Eier	Brot	Mehl Weizen-	Fleisch			Butter	Zucker	Kaffee geröstet	
				Rind-Rippe	Schweine-Kotelet	Hammel-Lende						Rind-Braten-	Schweine-Braten-	Hammel-Lende				Speck
1944 JD										5,50	51,00	8,25 <sup>1)</sup>	11,25	11,25	(14,00 <sup>1)</sup> )	18,00	48,00	33,00
1949 *	7,37	6,22	21,52	10,19	27,64	13,47	26,00	10,25	37,88	5,50	53,20	11,33	16,00	14,50	24,33	18,00	72,25	55,00
1950 *	7,50	6,21	23,33	13,52	35,07	15,93	26,00	11,10	43,02	6,80	79,00	12,25	18,25	16,00	26,50	22,67	72,60	72,40
1951 *	9,54	7,31	33,49	19,68	43,42	24,01	28,92	14,28	52,43	7,17	89,60	16,10	22,75	20,75	31,95	22,67	89,90	98,20
1952 Jan.	10,80	9,38	42,00	23,67	51,93	28,98	37,50	16,00	65,15	6,50	81,75	17,25	24,00	24,00	36,25	20,00	102,00	102,25
April	11,80	10,43	42,00	27,63	53,77	27,56	37,50	21,00	72,00	6,50	81,75	17,25	25,75	24,00	36,25	20,00	102,00	102,25
Juli	11,80	10,29	40,50	31,80	54,63	29,20	49,50	21,00	66,00	6,50	81,75	17,25	27,75	24,00	36,25	20,00	102,00	103,00
Okt.										6,50	81,75	21,00	28,70	24,75	42,00	20,00	102,00	103,00
1953 Jan.										6,50	80,75	21,00	28,00	24,75	42,00	20,00	102,00	103,00

1) Oktober. — \*) August.

4. Großhandelspreise wichtiger Waren 1938 und 1950 bis 1953\*)

Vorbemerkung: Nicht bei allen Waren liegen für eine laufende Berichterstattung verwendbare Preisunterlagen der wichtigsten Marktorte vor. In solchen Fällen wurden kleinere oder sekundäre Märkte mit herangezogen, um ein Bild von der Preisentwicklung der betreffenden Ware zu geben.

Jahres- bzw. Monats- durch- schnitt	Weizen												
	Belgien	Frank- reich Paris	Großbritannien		Nieder- lande Gron- ningen	Öster- reich	Schwe- den	USA			Canada Winnipeg	Austra- lien	
			einhei- mischer average	austral. i. Schiffs- ladg. f. o. b.				New York	Minnea- polis	Chicago			
	Er- zeuger- preis ohne Subsid.	Réo. Métrop. festge- setzter Er- zeuger- preis	Hard- winter II loco	Red- winter (Eastern) c. i. f. domestic	Dark Nor- thern spring I	Red- winter II erstnot. Monat	North. Man. I Export- preis				Export- preis f. o. b. in bulks		
bfrs je 100 kg	frs je 100 kg	s d je 112 lbs	s d je 480 lbs	hfl je 100 kg	Schilling je 100 kg	skr je 100 kg	Cents je bushel (60 lbs)			can. Cents je bsh (60 lbs)	ausr. Pence je bush (60 lbs)		
	MM Originalpreise <sup>1)</sup>												
1938 JD	121,37	195,42	6. 10 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	30. 6 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	11,10	38,40 <sup>1)</sup>	18,85	96,12	92,44	86,50	75,31	101,62	40,72
1950 "	422,39	2 510,00	25. 10 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	120. 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	22,88 <sup>1)</sup>	101,43	30,85	264,22	237,97	241,04	224,17	207,59	224,58
1951 "	449,59	2 916,70	28. 9 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	121. 8	23,81	169,10	35,86	283,02	266,25	251,63	246,68	230,06	232,33
1952 "	471,18	3 600,00	29. 7 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	133. 11 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	25,42	200,54	48,48	284,40	267,33	251,05	240,34	225,08	257,67
1952 Jan.	474,71	3 600,00	29. 8 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	128. 5 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	24,75	200,75	41,40	294,12	283,28	254,60	258,09	241,89	254,00
April	485,17	3 600,00	30. 7 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	134. 6	25,75	201,75	42,30	291,60	276,69	250,30	247,25	226,67	258,00
Juli	470,83	3 600,00	29. 2 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	134. 6	25,80	197,75	52,60	267,53	254,76	254,70	229,33	211,19	258,00
Okt.	458,26	3 600,00	28. 7 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	134. 6	25,80	200,25	53,70	283,17	259,16	250,40	235,48	221,70	258,00
1953 Jan.	475,10	3 600,00	31. 1 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	133. 4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	26,35	200,75	55,00	283,39	258,42	249,00	230,41	218,06	...
	Umgerechnete Preise für 100 kg in DM <sup>1)</sup>												
1953 Jan.	39,41	43,20	35,99	36,03	29,12	39,47	44,65	43,73	39,68	38,43	35,56	34,68	...

Jahres- bzw. Monats- durch- schnitt	Weizenmehl											
	Groß- britannien London	USA		Canada Toronto	Dänemark Kopen- hagen	Frank- reich Paris	Nieder- lande Gron- ningen	USA		Canada Winnipeg	Frank- reich	Groß- britannien London
		New York	Kansas City					New York	Chicago			
	straights netto frei Käufer	Hard- winter straights	Hard- winter short patents	Spring pat. Nr. 1 f. o. t.	festge- setzter Preis	de Beauce festge- setzter Erzeuger- preis	einhei- mischer	Western II c. i. f. domestic	Nr. II erstnot. Monat	Can. Western erstnot. Monat	festge- setzter Preis	einheim. gaz. average
s d je 280 lbs	\$ je 100 lbs	\$ je 100 lbs	can. \$ je 196 lbs	dkr je 100 kg	frs je 100 kg	hfl je 100 kg	Cents je bsh (56 lbs)	can. Cents je 56 lbs	frs je 100 kg	s d je 112 lbs		
	ME Originalpreise <sup>1)</sup>											
1938 JD	30. 4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	2,17	2,44	6,49	15,68	128,13	7,32	69,36	57,80	55,35	118,44	7. 8 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
1950 "	52. 0	5,88	5,21	11,09	46,67	2 100,00	25,42 <sup>1)</sup>	178,52	139,63	149,37	1 753,33	21. 7 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
1951 "	56. 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	6,21	5,59	11,42	60,85 <sup>1)</sup>	2 351,70	34,88 <sup>1)</sup>	221,07	189,10	202,39	1 965,00	26. 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
1952 "	80. 10 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	6,03	5,48	11,16	55,54	2 863,33	30,63 <sup>1)</sup>	235,17	201,20	189,47	2 420,00	26. 8 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
1952 Jan.	57. 9	6,14	5,60	11,20	54,35	3 105,00	34,25	241,06	210,20	212,82	2 645,00	29. 5 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
April	86. 11	6,02	5,60	11,10	55,85	2 900,00	—	236,15	199,55	192,76	2 600,00	27. 8
Juli	86. 11	5,84	5,23	11,30	57,35	2 750,00	—	239,84	207,32	191,05	2 300,00	26. 2 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
Okt.	86. 11	6,15	5,50	11,10	55,00	2 850,00	28,90	230,79	198,30	174,78	2 300,00	25. 5 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
1953 Jan.	86. 11	6,09	5,53	11,30	56,50	2 900,00	24,75	222,75	179,76	166,29	2 350,00	26. 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
	Umgerechnete Preise für 100 kg in DM <sup>1)</sup>											
1953 Jan.	40,24	56,39	51,20	55,01	34,36	34,80	27,35	36,83	29,72	28,33	28,20	30,44

Jahres- bzw. Monats- durch- schnitt	Hafer			Gerste						Mais			
	USA Chi- cago	USA New York	Canada Winnipeg	Frank- reich Paris	Groß- britan- nien London	Nieder- lande Gron- ningen	USA Minnea- polis	Canada Winnipeg	Belgien Ant- werpen	Frank- reich Marseille	Italien Mailand	Nieder- lande	
													weiß Nr. II erstnot. Monat
	Cents je bsh (32 lbs)	can. Cents je bsh (34 lbs)	frs je 100 kg	s d je 112 lbs	hfl je 100 kg	Cents je bsh (48 lbs)	can. Cts. je 48 lbs	bfrs je 100 kg	frs je 100 kg	Liro je 100 kg	hfl je 100 kg		
	ME Originalpreise <sup>1)</sup>												
1938 JD	27,42		39,23	144,25	10. 4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	7,42	49,60	49,37	83,79 <sup>1)</sup>	119,56	88,00	7,90	
1950 "	81,43	101,90	92,23	1 863,33	27. 11 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	28,95 <sup>1)</sup>	158,40	135,57	344,48	1 956,67	5 224,00	23,15	
1951 "	89,48	109,74	93,64	2 150,00	38. 10	37,79 <sup>1)</sup>	154,74	135,63	477,92	2 687,50	5 878,00	29,28	
1952 "	83,68	107,60	85,45	2 770,83	32. 6 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	35,98 <sup>1)</sup>	157,19	128,40	469,58	3 600,00	5 607,00	41,40	
1952 Jan.	92,45	116,34	93,69	3 000,00	43. 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	37,50	163,80	139,33	490,00	4 000,00	5 635,00	32,55	
April	82,19	108,10	88,38	2 800,00	33. 2 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	35,25	142,30	121,11	515,00	3 200,00	5 510,00	40,35	
Juli	78,74	100,85	80,29	2 600,00	28. 6 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	36,00	161,20	119,07	430,00	3 600,00	5 550,00	43,00	
Okt.	85,05	108,61	85,05	2 950,00	30. 0 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	36,00	163,10	142,69	430,00	3 900,00	5 700,00	47,00	
1953 Jan.	80,73	107,31	77,61	3 000,00	30. 10 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	33,25	158,10	122,21	390,00	3 900,00	5 653,00	41,65	
	Umgerechnete Preise für 100 kg in DM <sup>1)</sup>												
1953 Jan.	23,36	31,05	27,78	36,00	35,76	36,75	30,50	24,29	32,76	46,80	37,99	46,03	

Anmerkungen auf S. 128\*.

4. Großhandelspreise wichtiger Waren 1938 und 1950 bis 1953

Jahres- bzw. Monats-durchschnitt	Mais		Reis					Rinder				Schweine
	USA		Großbritannien	Italien	USA	Ägypten	Indo-	Däne-	USA		Argen-	Großbrit-
	New York	Chicago	London	Mailand	New York	Alexandria	china	mark	Chicago	Kanaas	Buenos	tannien
	mixed II loco	gelb II erstnot. Monat	burmesischer geschält in Ladungen	mittelfein ab Mühle	Blue Rose extra fancy, ab Mühlen	I. Qual. geschält geschliffen	weiß I 25%, gebrochen geschält	København	Stiere, fleischige	Schlachtstiere	Frigorificos Spez. 460-490kg*) Exportpreis	Speck- (baconers) Erzeugerfestpreis
Cents je bushel (56 lbs)		s d je 112 lbs	Lira je 100 kg	Cents je lb	Piaster je 200 kg	Piaster je 100 kg	dkr je 100 kg	\$ je 100 lbs		Centavos je kg	s d je 20 lbs	
Originalpreise <sup>1)</sup>												
1938 JD	69,18	54,82	8. 4 1/4	189,00	3,25	204,00	10,63	48,34	10,30	7,54	26,70	12. 9
1950 *	173,87	146,40	62. 10 3/4	11 492,00	10,34*	608,50	219,67	189,61	29,35	26,67	73,74	46. 1 1/4
1951 *	206,08	178,53	69. 0	13 273,00	11,70	584,33	232,16	210,71	35,72	32,86	121,38	51. 6 1/4
1952 *	204,92	177,55	83. 2	12 601,00	12,17	587,00	363,00	206,84	32,48	27,12	166,50	54. 7 1/4
1952 Jan.	219,05	189,84	69. 0	13 180,00	11,99	587,00	272,00	225,00	34,25	31,19	160,39	53. 1
April	207,27	182,26	69. 0	13 100,00	12,06	587,00	302,00	208,00	33,39	31,32	160,88	54. 11
Juli	208,78	179,86	95. 0	12 170,00	12,13	587,00	384,00	218,23	32,53	25,24	161,27	54. 10
Okt.	191,85	166,75	95. 0	12 040,00	12,37	587,00	419,00	185,16	32,09	22,76	179,87	55. 3
1953 Jan.	188,04	162,71	99. 0 1/4	12 600,00	12,47	587,00	385,00	179,19	26,04	21,73	184,62	55. 3
Umgerechnete Preise für 100 kg in DM <sup>14)</sup>												
1953 Jan.	31,09	26,90	114,64	84,67	115,46	141,58	78,54	108,97	241,11	201,21	155,08	358,11

Jahres- bzw. Monats-durchschnitt	Schweine		Rindfleisch				Schweinefleisch					Speck	
	USA		Frankreich	Großbritannien	Niederlande	USA	Däne-	Frank-	Groß-	Schwe-	USA	Groß-	USA
	Chicago	Chicago	La Villette	London	Amsterdam	Chicago	mark	reich	brit-	den	New	brit-	Chicago
	leichte 160-180 lbs	schwere 270-300 lbs	I. Qual. ohne Knochen	engl. longsid.)	Durchschnittspreis	von Ochsen, frisches 600-700 lbs in Behält.	København	La Villette	London	von fetten Schweinen	Lenden, 8-10 lbs	wiltshire cutsides	Rauch-Nr. 1 trocken gesalzen 8-10 lbs
\$ je 100 lbs		flrs je kg	s d je 8 lbs	hfl je kg	Cents je lb	dkr je kg	flrs je kg	s d je 8 lbs	skr je kg	\$ je 100 lbs	s d je 112 lbs	Cents je lb	
Originalpreise <sup>1)</sup>													
1938 JD	8,54	8,11	10,25	4. 9 1/4	0,66	15,79	1,75	12,80	5. 8 1/4	1,35	16,05	99. 4 1/4	22,70
1950 *	18,84	18,81	203,25	9. 6	2,51	47,43	3,91	193,75	12. 0	2,53	46,63	174. 9 1/4	44,00
1951 *	20,65	20,65	269,70	10. 5 1/4	2,54	57,78	4,24	212,92	12. 10 1/4	3,06	48,67	194. 3 1/4	46,58
1952 *	18,42	18,35	291,00	13. 1 1/4	2,77	55,22	4,47	204,33	15. 9 1/4	3,56	49,33	282. 9 1/4	43,19
1952 Jan.	17,58	17,07	290,00	11. 8	2,63	57,10	4,50	226,00	14. 0	3,47	43,30	267. 6	41,40
April	16,64	16,52	294,00	11. 8	2,99	56,40	4,50	175,00	14. 0	3,50	43,00	264. 6	40,90
Juli	21,60	20,68	280,00	14. 4	2,75	53,40	4,70	222,00	17. 4	3,85	55,20	264. 6	43,70
Okt.	18,33	18,87	270,00	14. 4	2,55	55,60	4,20	200,00	17. 4	3,35	51,50	329. 4 1/4	46,20
1953 Jan.	18,39	17,71	260,00	14. 4	2,55	47,70	4,25	175,00	17. 4	3,26	42,40	339. 0	45,70
Umgerechnete Preise für 100 kg in DM <sup>14)</sup>													
1953 Jan.	170,28	163,98	312,00	232,25	281,83	441,67	258,44	210,00	280,96	264,65	392,60	392,37	423,15

Jahres- bzw. Monats-durchschnitt	Schmalz			Talg			Butter					
	Frankreich	Großbritannien	Schweiz	USA	Großbritannien	USA	Belgien	Däne-	Frank-	Groß-	Öster-	
	einheim. raff. versteuert frei Empfänger	amerik. ab Lager	einheim.	New York	London	New York	Landungsalzen	mark	reich	London	reich	
	Prime western loco	erstnot. Monat	roh, technisch gebleicht ab Werk	extra fancy techn. lose f. o. b.	Landungsalzen	f. Qual.	Molkerei- ab Halles-Centrales	ausländ. ab Lager	Grade	Molkerei- Erzeugerpreis		
flrs je 100 kg	s d je 112 lbs	sfrs je kg	Cents je lb	£ s d je 2240 lbs	Cents je lb	bflrs je kg	dkr je 100 kg	flrs je kg	s d je 112 lbs	Schilling je 100 kg		
Originalpreise <sup>1)</sup>												
1938 JD	737,50	49. 6 3/4	1,75	8,11	8,03	19. 9. 2	5,74	23,00	230,06	21,18	117. 4 1/4	400,00*
1950 *	21 541,67	90. 0	2,81	12,80	12,82	80. 17. 7 1/4	8,77	76,50	570,97	562,50	169. 0 1/4	1 880,00
1951 *	29 750,00	113. 10 1/4	2,97	18,74	17,17	108. 2. 6	12,19	80,93	559,17	594,58	229. 11 1/4	2 461,00
1952 *	21 916,66	129. 2 1/4	2,39	12,36	11,15	86. 11. 4	5,88	84,92	618,36	680,42	259. 11 1/4	3 042,00
1952 Jan.	29 000,00	126. 1q	2,59	15,79	14,33	100. 4. 7 1/4	6,66	91,03	600,00	705,00	250. 0	3 042,00
April	23 000,00	122. 10'	2,40	12,47	10,95	96. 18. 2 1/4	5,19	80,93	600,00	623,00	245. 0	3 042,00
Juli	19 000,00	122. 10'	2,42	12,79	11,38	78. 17. 9 1/4	6,20	79,30	600,00	730,00	245. 0	3 042,00
Okt.	20 000,00	143. 8 1/4	2,29	10,12	8,79	74. 0. 0	5,34	87,44	650,00	658,00	300. 2	3 042,00
1953 Jan.	17 000,00	146. 11	2,24	10,62	9,25	88. 19. 3	4,85	90,77	675,81	770,00	300. 2	3 042,00
Umgerechnete Preise für 100 kg in DM <sup>14)</sup>												
1953 Jan.	204,00	170,05	215,15	98,33	86,58	102,97	44,91	762,47	410,96	924,00	347,42	598,06

Anmerkungen auf S. 128\*.

4. Großhandelspreise wichtiger Waren 1938 und 1950 bis 1953

Jahres- bzw. Monats- durch- schnitt	Butter		Eier					Käse		Rohkaffee		
	USA New York	Canada Mon- treal	Däne- mark Kopen- hagen	Frank- reich Paris	Groß- bri- tannien	Schwe- den	USA Chicago	Niederlande Leeuwarden		Frank- reich Le Havre	Großbritannien London	
	Molk- Grad A (92°)	I. Qua- lität	Export- no- tierung	Durch- schnitts- preis ab Halles- Centrales	Klasse A-B	inländ. frische	Klasse A loco	Gouda vollfett	Edamer 40%	Kamerun Robusta c. i. f.	Brasil Santos sup.	Kenya I. Qua- lität
	Cents je lb	can. Cents je lb	dkr je kg	frs je 100 Stück	s d je 120 Stück	skr je kg	Cents je 11 Stück	hfl je 100 kg		frs je 1000 kg	s d je 112 lbs verzollt	
	Originalpreise <sup>1)</sup>											
	Umgerechnete Preise für 100 kg <sup>2)</sup> in DM <sup>14)</sup>											
1938 JD	28,00	28,37	1,17	78,70	15. 11 <sup>1/2</sup>	1,36	21,30	48,38	58,32			
1950 "	62,23	58,00	2,98	1 393,25	33. 3 <sup>1/2</sup>	2,59	41,99	199,56	186,75	335 409 <sup>2)</sup>	29.2	58. 8
1951 "	69,97	64,98	3,42	1 482,42	38. 6 <sup>1/2</sup>	2,92	53,17	213,00	192,25	382 416	185. 1	233. 4 <sup>1/2</sup>
1952 "	72,98	62,36	3,83	1 753,33	43. 4 <sup>1/2</sup>	3,15	46,78	224,79	207,21	390 417	304. 7 <sup>1/2</sup>	374. 3 <sup>1/2</sup>
1952 Jan.	80,30	69,20	4,13	1 990,00	44. 3	2,90	39,80	225,50	204,50	391 000	361. 7 <sup>1/2</sup>	425. 11 <sup>1/2</sup>
April	71,28	65,00	3,10	1 250,00	43. 3	2,70	39,60	208,50	192,50	377 000	331. 6	370. 8
Juli	71,40	57,60	3,70	1 632,00	43. 3	3,15	52,50	220,50	204,50	378 000	331. 6	407. 8
Okt.	71,60	61,30	4,71	2 000,00	43. 3	3,75	63,10	228,50	208,50	410 000	377. 6	450. 8
1953 Jan.	67,00	63,10	3,99	2 550,00	43. 3	2,97	45,40	217,50	193,50	398 750	377. 6	438. 11
1953 Jan.	620,38	606,03	13,59	30,60	21,19	13,51	15,89	240,38	213,86	478,50	436,93	505,41

Jahres- bzw. Monats- durch- schnitt	Rohkaffee				Rohkakao				Tee			
	USA New York		Brasilien Rio de Janeiro Santos		Belgien Antwerpen	Frankreich Le Havre	Groß- britannien London	USA New York		Indische Union Kalkutta	Ceylon Colombo	
	Santos IV	Colum- bia Medellin	Rio VII	Santos C Kon- trakt	Congo	Kamerun fermentiert	Goldküste (Accra) good fermented	Accra main crop	Bahia superior	Pekoe medium broken	Orange- Pekoe good- medium broken	
	loco	ex dook	erstnot.	Monat	c. i. f.		Termin- schiffungspreis	loco	loco	Auktionspreis		
	Originalpreise <sup>1)</sup>											
	Umgerechnete Preise für 100 kg in DM <sup>14)</sup>											
1938 JD	7,78	11,86	1,24	1,98	5,37 <sup>2)</sup>		23. 0	5,30	5,22	0/10/4	70,00	
1950 "	50,81	53,59	14,11	19,57	36,44	241 750	259. 9 <sup>1/2</sup>	32,18	30,98	1/13/10	234,43	
1951 "	54,28	58,89	17,18	20,04	39,50	270 875	279. 1	35,52	35,30	1/10/10 <sup>1/2</sup>	206,80	
1952 "	53,95	57,51	17,53	20,14	39,44	285 374	284. 9	35,64	35,55	0/15/11 <sup>1/2</sup>	201,09	
1952 Jan.	54,88	59,20	18,06	20,53	40,50	257 500	286. 3	34,33	34,50	1/ 7/ 6 <sup>1/2</sup>	187,75	
April	53,15	56,21	16,70	20,28	43,00	301 250	317. 6	38,28	38,37		184,00	
Juli	54,39	57,16	17,67	20,12	40,00	304 000	306. 0	37,64	37,71	0/12/10 <sup>1/2</sup>	199,50	
Okt.	53,69	57,85	17,57	19,99	35,50	247 000	240. 8 <sup>1/2</sup>	33,28	33,08	0/12/10 <sup>1/2</sup>	229,25	
1953 Jan.	53,91	56,17	17,83	20,00	35,25	253 000	256. 8	32,17	32,42	0/15/ 1 <sup>1/2</sup>	219,50	
1953 Jan.	499,17	520,10	404,78	454,04	296,10	303,60	301,84	297,87	300,19	183,81	426,81	

Jahres- bzw. Monats- durch- schnitt	Tee		Zucker					Pfeffer			Rohtabak		
	Indo- nesien Djakarta	Frank- reich Paris	Großbritannien London		USA New York			Groß- brit. London	USA New York	Indo- china Saigon	Türkei Istanbul	USA	
	Orange- Pekoe medium broken	Kristall- weiß III amtl. Preis	Zentri- fugal- roh, 96°	granu- liert raf- finit	Kuba- unver- zollt	Zentri- fugal-, roh, 96°	granu- liert raf- finit	Welt- kontrakt Nr. IV	Lampong schwarz	schwarz ab Lager	Export- preis	Blätter ab Lager	
	aktionspreis	loco	c. i. f. U.K.	ab Lager	c. i. f.	ab Lager	loco	verzollt entzollt	c. i. f. E.K. Termin- preis <sup>2)</sup>			Prs.	
	Originalpreise <sup>1)</sup>												
	Umgerechnete Preise für 100 kg in DM <sup>14)</sup>												
1938 JD	MDw	ME	5. 5 <sup>1/2</sup>	19. 7 <sup>1/2</sup>	2,04	2,93	4,52	1,02	2,56	5,31	28,15	93,40	21,43
1950 "	626,00	7 916,25	24. 10 <sup>1/2</sup>	59. 2	5,43	5,93	7,98	4,87	128,03	158,48	8 610,25	343,00	48,22
1951 "	643,42	7 870,00	24. 10 <sup>1/2</sup>	58. 10 <sup>1/2</sup>	5,56	6,06	8,31	5,68	147,74	169,59	9 591,25	332,40	52,49
1952 "	727,54	8 741,00	—	61. 4 <sup>1/2</sup>	5,77	6,27	8,61	4,18	114,39	153,54	...	293,90	51,07
1952 Jan.	633,34	8 751,00	24. 10 <sup>1/2</sup>	59. 2	5,30	5,80	8,18	4,54	131,80	134,84	9 150,00	320,90	51,00
April	716,66	8 751,00	24. 10 <sup>1/2</sup>	59. 2	5,81	6,31	8,65	4,29	97,91	111,80	7 250,00	245,90	51,50
Juli	725,00	8 751,00	24. 10 <sup>1/2</sup>	59. 8 <sup>1/2</sup>	5,99	6,49	8,80	4,16	123,83	180,30	7 750,00	166,20	51,70
Okt.	770,00	8 751,00	—	64. 4	6,09	6,59	8,80	3,97	105,54	174,70	7 600,00	299,20	50,70
1953 Jan.	780,00	8 631,00	—	64. 4	5,54	6,04	8,53	3,57	nom.	118,75	...	...	49,50
1953 Jan.	434,07	103,57	—	74,46	51,30	55,93	78,98	33,06	1099,55	...	...	458,34	

Anmerkungen auf S. 123\*.

4. Großhandelspreise wichtiger Waren 1938 und 1950 bis 1953

Jahres- bzw. Monats- durchschnitt	Leinsaat				Kopra			Erdnüsse		Sojabohnen	Leinöl	
	Groß- brit. London	Türkei Istanbul	Canada Winnipeg	USA Minnea- polis	Groß- brit. London	USA New York	Philip- pinen Manila	Groß- brit. London	USA Norfolk	USA Chicago	Frank- reich Paris	Groß- brit. London
	Bombay Bold	Export- preis	Can. Western I Lieferung Ft. Wil- liam	I. Quan- tität	Straits F. M. S.	philippi- nische c. i. f. Pazifik- küste	Rese- cada f. o. b.	indische Cora- mandel	Virginis Nr. 1 geschält f. o. b. Ver- schif- fungs- preis	Wagen- ladung. Termin- preis frei Baha- station	La Plata in Kessel- wagen v. 15 tons	roh indisches c. and f.
	£ s d je 2240 lbs	Piaster je kg	ca. Cents je bah (58 lbs)	Cents je bah (58 lbs)	£ s d je 2240 lbs	\$ je 2000 lbs	Pesos je 1000kg	£ s d je 2240 lbs	Cents je lb	Cents je bah (60 lbs)	ffrs je 100 kg	£ s d je 2240 lbs.

Originalpreise <sup>1)</sup>

1938 JD	13. 5. 10	12,5	150,03	191,25	11. 9. 4	39,00	65,02	10. 8. 0	5,35	88,70	412,92	23.18. 0
1950	68.16. 9 1/2	46,0	375,92	376,59	91. 1. 7	200,66	449,08	72. 4. 2	17,33	271,90	22 758,33	148. 0.11
1951	83.11. 4 3/4	58,7	469,44	421,29	105. 7. 4 1/2	207,92	480,83	100.18. 3 1/2	17,90	309,97	19 482,25	173.18. 8 1/2
1952	—	61,2	391,20	410,63	69. 3. 1	150,21	...	...	...	304,84	21 087,40	143. 0. 4
1952 Jan.	86. 0. 0	64,2	490,94	453,40	85.10.2 1/2	157,07	330,00	85. 7. 8 1/2	21,12	299,17	21 467,70	187.13.10 1/2
April	74. 0. 0	58,7	364,63	389,72	60.11.9 1/2	121,88	268,00	72. 0. 0	21,88	287,81	22 500,00	135.15.11
Juli	73. 0. 0	55,6	389,91	400,66	62.18.8	130,18	208,00	nom.	21,25	324,86	22 500,00	141. 9. 2 1/2
Okt.	—	61,0	354,83	407,56	74.17.2	178,47	290,00	nom.	19,40	297,36	19 000,00	134.14. 4
1953 Jan.	—	...	321,00	402,08	87. 9. 9 1/2	222,89	...	...	20,80	293,62	19 000,00	115. 0. 0

Umgerechnete Preise für 100 kg in DM <sup>14)</sup>

1953 Jan.	.	.	54,69	66,48	101,26	103,19	.	.	192,60	45,31	228,00	133,10
-----------	---	---	-------	-------	--------	--------	---	---	--------	-------	--------	--------

Jahres- bzw. Monats- durchschnitt	Leinöl	Baumwollsaatöl		Kokosöl		Palmöl				Olivenöl		
	USA New York	Großbrit. London	USA New York	Groß- brit. London	USA New York	Frank- reich Bordeaux	Groß- brit. London	Nieder- lande	USA New York	Groß- britannien London	Italien Perugia	Portugal Lissabon
	roh in Tanks loco	raffiniert ab Mühle	prima summer yellow bleach. f. o. b.	Ceylon roh, weiß c. i. f.	Manila roh in Tanks unver- steuert	roh Dahomé c. i. f.	roh techn. west- afrikan. c. i. f.	roh Sumatra ab Lager	raff. in drums unverst. f. o. b.	spanisch 1 1/2 fr. Fetts. f. o. b.	Ia Qualität	roh
	Cents je lb	£ s d je 2240 lbs	Cents je lb	£ s d je 2240 lbs	Cents je lb	ffrs je 100 kg	£ s d je 2240 lbs	hf je 100 kg	Cents je lb	£ s d je 1000 kg	Lire je 100 kg	Escudos je 10 l

ME Originalpreise <sup>1)</sup>

1938 JD	9,04	21.10. 5	7,89	16. 4. 7	8,60	270,04	14. 7. 1	.	.	68.11.10 1/2	775,00	50,64
1950	17,20	114. 0. 0	18,07	106. 0. 0	15,39	10 970,83	100.10. 0	105,08	14,64	212.18.5 1/2	41 644,00	124,58
1951	19,77	136. 5. 2	20,76	124.1.10 3/4	15,47	13 925,00	108.12.10 3/4	144,42	23,54	359. 0. 3 1/2	47 625,00	115,42
1952	16,86	138. 0. 0	15,10	115.10.10	10,58	8 825,00	106. 5. 1	118,83	14,28	220. 4. 5	41 660,00	116,00
1952 Jan.	19,46	138. 0. 0	14,97	126. 0. 0	10,47	9 500,00	109.10. 0	134,00	18,68	209. 4. 3 1/2	40 625,00	115,00
April	16,39	138. 0. 0	12,82	120.10.0	7,87	8 500,00	106.11. 4	120,00	16,00	221.10. 0	39 900,00	117,00
Juli	16,20	138. 0. 0	14,76	111. 0. 0	9,76	9 000,00	104. 9. 3 1/2	120,00	13,47	221.10. 0	41 375,00	115,00
Okt.	16,15	138. 0. 0	16,09	111. 0. 0	13,14	9 250,00	106.10. 0	106,00	12,76	221.10. 0	44 300,00	110,00
1953 Jan.	15,49	138. 0. 0	16,67	111. 0. 0	15,90	8 025,00	106.10. 0	122,00	12,44	221.10. 0	43 300,00	...

Umgerechnete Preise für 100 kg in DM <sup>14)</sup>

1953 Jan.	143,43	159,72	154,35	128,47	147,22	96,30	123,27	134,83	.	260,48	290,98	.
-----------	--------	--------	--------	--------	--------	-------	--------	--------	---	--------	--------	---

Jahres- bzw. Monats- durchschnitt	Olivenöl		Wolle									
	Türkei Istanbul	Spanien	Belgien Ant- werpen	Frank- reich Roubaix- Toure.	Großbritannien Bradford			USA New York Boston		Australien Melbourne		
	I. Quali- tät	andalu- sisches	Kamm- züge erstnot. Monat	austra- lische Kamm- züge neg. 100/105	Merinos 64's super bis mittl. 1)	südafrik. Kap- entfettet schnee- weiß	Kamm- züge 64's warp Merino-	neusee- ländische 2. Sorte 58's-60's Cross- bred-	Schweiß- 64's 1. Term. ab Lager i. Gr.- Boston	feine Stapel- 64's-60's ge- waschen	Merinos 64's und mehr	Cross- bred's feine 56's-60's
	Piaster je kg	Pesetas je 100 kg	ffrs je kg	ffrs je kg	Pence je lb				Cents je lb		austr. Pence je lb	

ME Originalpreise <sup>1)</sup> MDw

1938 JD	41,80	223,31	28,75 <sup>2)</sup>	36,70	25,66 <sup>3)</sup>	.	26,10	12,00	71,90	69,87	.	63,37
1950	212,00	783,33	217,26	1 786,67	163,45	133,77 <sup>4)</sup>	186,11	95,82	181,14	199,42	76,72	90,13
1951	214,28	950,83	249,63	2 002,08	198,58	175,05 <sup>5)</sup>	234,28	133,41	220,79	270,50	104,50	40,91
1952	204,92	1 094,58	168,65	1 198,75	126,00	115,55	143,46	64,69	146,76	165,47	57,08	50,33
1952 Jan.	206,43	1 080,00	164,32	1 320,00	126,00	115,33	147,24	77,67	168,00	182,00	61,37	33,00
April	195,31	1 080,00	135,25	950,00	112,00	103,60	127,43	53,60	135,76	158,00	44,50	45,25
Juli	200,54	1 080,00	174,32	1 250,00	137,00	122,80	153,44	62,50	151,58	162,70	59,25	41,90
Okt.	218,51	1 080,00	193,39	1 250,00	131,00	120,50	146,44	66,75	144,84	166,50	61,40	42,50
1953 Jan.	...	1 167,50	189,95	1 300,00	139,00	125,00	155,50	71,50	146,50	172,50	62,25	...

Umgerechnete Preise für 100 kg in DM <sup>14)</sup>

1953 Jan.	.	.	1595,58	1 560,00	1 501,57	1 350,33	1 679,81	772,39	1 356,50	1 597,25	537,97	367,29
-----------	---	---	---------	----------	----------	----------	----------	--------	----------	----------	--------	--------

Anmerkungen auf S. 128\*.

4. Großhandelspreise wichtiger Waren 1938 und 1950 bis 1953

Jahres- bzw. Monats- durchschnitt	Baumwolle									Baumwollgarn					
	USA		Mexico	Argen- tinien	Brasilien	Ägypten		Türkei	Indische Union	Pakistan	Groß- britannien	USA			
	New York	New Orleans	Torreón		Sao Paulo	Alexandria	Adana	Bombay	Karachi	London	New York				
	15/16 inch middling upland		midding loco		Typ B	Nr. 5 loco	Ash- mouni Karnak sehr gute Qualität Exportpreis f. o. b.	Akala I	Jarilla fein loco	4 F Punjab fein S. G.	32's Cop Twist i. 10-lbs- Ballen f. o. b. U. K.	22/1 weiß kardierter Ketten- twist			
Cents je lb		Pesos je 46,01 kg		Pesos je 100 kg	Crus-Viros je 14,69 kg	Talaris je 99,05 lbs	Piaster je kg	Rupien je 784 lbs	Rupien je 82,28 lbs	Pence je lb	Cents je lb				
1938 JD	8,66	8,69	53,46	83,60	49,24	10,34	13,31	27,36	145/15/0	MDw	MDw				
1950	37,06	35,98	278,69	427,26	251,06	110,99	107,79	148,91	824/ 4/14	87/ 7/0	9,75				
1951	42,41	41,17	367,54	750,00	358,47	145,93	193,80	305,15	865/ 0/0	115/11/6	60,45				
1952	39,73	38,73	...	785,00	295,75	91,30	138,55	171,70	706/ 4/10	90/ 9/10	83,45				
1952 Jan.	42,97	41,90	295,00	850,00	349,15	131,81	227,86	273,92	865/ 0/0	119/ 4/0	86,27				
April	41,88	40,72	251,25	770,00	264,79	...	...	138,16	660/ 0/0	92/ 8/0	64,26				
Juli	40,37	39,40	250,00	770,00	288,62	86,93	142,70	167,90	693/ 2/0	88/ 0/0	73,80				
Okt.	37,57	36,59	263,00	770,00	293,00	76,90	93,55	175,20	693/ 5/4	78/12/0	65,93				
1953 Jan.	33,23	32,33	...	770,00	283,65	70,92	86,45	...	613/13/9	...	58,90				
Umgerechnete Preise für 100 kg in DM <sup>14)</sup>															
1953 Jan.	307,69	299,36	646,80	438,35	380,74	464,11	...	152,35	...	636,28	657,42				
Jahres- bzw. Monats- durchschnitt	Flachs			Rohhaut			Manila-Abaca		Sisal	Rohjute					
	Belgien	Frank- reich	Nieder- lande	Frank- reich	Italien		Groß- britannien	USA	Großbritannien		Indische Union				
	roh -Stengel Er- zeugerpreis	Type 3 breto- nischer gepocht	Tauröste «TR 4»	Beau- mont s/Sarthe I. Quali- tät	Mailand	Bologna	London	New York	London	Dundee	Kalkutta				
	Langfaser mittlere Güte	Io corpo feine Güte	Davao J 2 Fair Roping	Davao I	Tan- ganjika I	Daisee 2/3 ready	First Grade ready loco								
bfrs je 100 kg	ffrs je 100 kg	hfl je 100 kg	ffrs je 100 kg	Lire je 100 kg		£ s d je 2240 lbs	Cents je lb	£ s d je 2240 lbs		Rupien je 400 lbs					
1938 JD	104,43	1 253,00	...	514,90	534	590	21. 13. 1	6,51	17. 6. 2	18. 11. 11	32/14/0				
1950	314,40	15 920,00	227,92	15 555,54	26 681	32 020	135. 17. 2 1/2	26,59	141. 10. 9 1/2	114. 15. 2	200/ 0/0				
1951	460,86	29 038,00	374,83	15 555,54	31 779	40 120	183. 8. 2 1/2	31,56	232. 12. 2 7/10	180. 18. 1 1/2	345/ 4/3 1/2				
1952	463,36	22 329,17	287,50	15 990,00	35 160	43 697	133. 0. 0	23,94	154. 2. 3	103. 19. 6 1/2	183/ 2/2				
1952 Jan.	403,13	30 500,00	376,00	15 990,00	35 160	41 610	179. 0. 0	25,88	219. 11. 11	165. 16. 10 1/2	324/ 8/0				
April	368,08	24 800,00	285,00	15 990,00	35 160	41 610	132. 0. 0	25,31	203. 2. 8	127. 12. 9	212/ 3/0				
Juli	361,11	20 800,00	263,00	15 990,00	35 160	44 740	110. 0. 0	23,59	136. 16. 9	...	143/14/2				
Okt.	341,25	18 500,00	271,00	15 990,00	35 160	44 740	133. 0. 0	22,95	109. 11. 3	73. 0. 0	151/14/0				
1953 Jan.	335,36	16 500,00	242,50	15 990,00	35 160	44 740	137. 0. 0	25,53	93. 4. 6 1/2	73. 0. 0	134/10/3 1/2				
Umgerechnete Preise für 100 kg in DM <sup>14)</sup>															
1953 Jan.	28,17	198,00	268,01	191,88	236,28	300,65	158,57	236,39	107,90	84,49	65,46				
Jahres- bzw. Monats- durchschnitt	Rohseide		Zellwolle		Kunstseidengarn				Kunstgarn	Rindshäute			Kalbfelle		
	Italien	USA	Groß- britannien	USA	Frank- reich	Großbri- tannien	Italien	USA	USA	Großbritannien	USA	Argen- tinien	Frank- reich	USA	
	Mailand	New York	London	New York	Paris	London	Mailand	New York	New York	Liver- pool	London	New York	Buenos Aires	Paris	
	13—15 denier classica gelb Exportpreis in Ballen ab Lager	japan- weiß 13—15 denier Grad D in Ballen ab Lager	Viscose- Stapel- faser matt 1—1 1/2 den. in Ballen f. o. b.	Viscose- Stapel- faser matt 1—1 1/2 den. in Ballen f. o. b.	Viscose- Filament- garn glän- zend auf Spulen	Viscose- Filament- garn glän- zend auf Spulen	Viscose- Filament- garn glän- zend auf Werk Spulen f. o. b.	Viscose- Filament- garn glän- zend auf Spulen f. o. b.	30/10 denier auf Spulen frei Fahrzeug	Ameri- canos trook. gesalz. La Plata c. i. f. incl. 4% Fracht	Kap- häute trocken I. Quali- tät 18—20 lbs	Kuhh. leichte Packer- typ naßge- salzen I. Term.	Kuhh. trocken gesalzen	I. Quali- tät bis 5,9 kg	Packer- typ 9 1/2—15 lbs f. o. b. unge- schoren
Lire je kg	\$ je lb	Pence je lb	Cents je lb	ffrs je kg	Pence je lb	Lire je kg	Cents je lb	Cents je lb	Pence je lb		Cents je lb	Pesos je 100 kg	ffrs je 100 kg	Cents je lb	
1938 JD	140,00	1,71	10,00	25,00	26,83	19,80	19,80	52,25	...	6,66	4,88	10,16	0,71	1 354,12	13,60
1950	6 096,00	3,11	18,63	36,13	428,50	44,00	1 041,88	73,20	270,00	35,46	32,05	23,69	3,52	37 333,27	51,18
1951	7 360,00	4,81	24,89	40,00	597,50	53,83	1 223,13	78,00	270,00	52,24	43,44	27,05	5,15	42 300,00	55,60
1952	7 031,00	5,16	26,83	39,67	630,00	54,00	1 118,67	78,00	270,00	30,18	30,28	16,59	4,72	35 750,00	41,58
1952 Jan.	6 780,00	4,82	25,00	40,00	630,00	54,00	1 214,00	78,00	270,00	35,00	37,00	...	4,72	29 000,00	40,00
April	6 370,00	4,89	27,00	40,00	630,00	54,00	1 110,00	78,00	270,00	29,00	26,00	14,59	4,72	24 400,00	27,50
Juli	6 700,00	5,23	27,00	40,00	630,00	54,00	1 110,00	78,00	270,00	29,00	27,40	16,76	4,72	27 900,00	42,50
Okt.	7 950,00	5,47	27,00	40,00	630,00	54,00	1 110,00	78,00	270,00	26,00	31,00	15,71	4,72	32 000,00	48,80
1953 Jan.	8 600,00	5,55	27,00	37,00	630,00	54,00	1 110,00	78,00	270,00	26,50	31,00	16,66	...	35 900,00	48,80
Umgerechnete Preise für 100 kg in DM <sup>14)</sup>															
1953 Jan.	5 779,20	5 139,97	291,67	342,60	756,00	583,34	745,92	722,23	2 500,03	286,27	334,88	154,26	...	430,80	451,86

Anmerkungen auf S. 128\*.

## 4. Großhandelspreise wichtiger Waren 1938 und 1950 bis 1953

Jahres- bzw. Monats- durch- schnitt	Eisenerz		Roheisen					Stahlknüppel			Stabstahl	
	Frank- reich Briey	USA Lake Superior	Belgien	Frank- reich	Großbritannien London	Schweiz	USA	Frank- reich	Groß- britannien London	USA Pitts- burgh	Frank- reich	
	32-33% Fe ab östl. Gruben	51,5% Fe, Old Range fr. Dock Eriesee	Fonte phosphor. de mou- lago III 2,5-3% Si ab Werk	Gießerei P. L. III Lieferung Longwy	Hämatit- 2,5% Si Lieferung Nordwest- Küste	Gießerei- III Cleveland Lieferung Middle- brough	Gießerei- III (luxem- burg.)	Gießerei- II Liefer- ung Phila- delphia	Walz- 70 x 70 Thomas- güte	Walz- Thomas- güte in Mengen von 100 tons	nach- gewalzt ab Werk	Acier marchand Thomas- güte frei Fump- fänger
	frs je 1000 kg	\$ je 2240 lbs	frs je 1000 kg	frs je 1000 kg	£ s d je 2240 lbs	frs je 100 kg	\$ je 2240 lbs	frs je 1000 kg	£ s d je 2240 lbs	\$ je 2240 lbs	frs je 100 kg	
			MDw		Originalpreise <sup>1)</sup>		ME					
1938 JD	50,50	5,25	538,85	586,22	6.12. 6	5. 9. 0	6,95	24,00	844,73	7.17. 6	35,44	156,57
1950	596,81	8,07	1 950,00	13 240,00	11.19. 0	10.7.11 <sup>1/2</sup>	20,08	50,92	15 020,00	16.16. 6	59,65	2 073,00
1951	748,00	8,70	3 392,08	15 777,17	12.10. 1 <sup>1/2</sup>	11. 1.4 <sup>1/2</sup>	33,00	57,03	18 588,00	18.16. 4 <sup>1/2</sup>	62,72	2 475,30
1952	854,00	8,92	3 985,00	18 562,00	14. 0. 2 <sup>1/2</sup>	12.16. 6 <sup>1/2</sup>	34,67	57,58	22 870,00	24.13. 0 <sup>1/2</sup>	64,17	3 007,00
1952 Jan.	854,00	8,70	4 220,00	19 120,00	12.17. 0	11.10. 0	38,00	56,50	22 870,00	21.11. 6	62,72	3 007,00
April	854,00	8,70	4 220,00	19 120,00	13.11. 6	13. 1. 6	38,00	56,50	22 870,00	25. 4. 6	62,72	3 007,00
Juli	854,00	8,70	3 750,00	18 164,00	13.11. 6	13. 1. 6	34,00	56,96	22 870,00	25. 4. 6	63,37	3 007,00
Okt.	854,00	9,45	3 750,00	18 164,00	15. 2. 5 <sup>1/2</sup>	13. 1. 6	32,00	59,00	22 870,00	25. 4. 6	66,08	3 007,00
1953 Jan.	...	9,45	3 400,00	18 164,00	16. 2. 0	13. 1. 6	32,00	59,00	22 870,00	25. 4. 6	66,08	3 007,00
					Umgerechnete Preise für 100 kg in DM <sup>14)</sup>							
1953 Jan.		3,91	28,56	21,80	18,63	15,13	30,74	24,39	27,44	29,20	27,32	36,08
Jahres- bzw. Monats- durch- schnitt	Stabstahl			Formstahl			Grobbleche			Feinbleche		
	Groß- britannien London	Schweiz	USA Pitts- burgh	Frankreich Dieden- hofen	Groß- britannien London	USA Pitts- burgh	Groß britannien London	Italien Mailand	Öster- reich Wien	USA Pitts- burgh	Groß- britannien London	USA Pitts- burgh
	rounds and squares 3/4-3 inch. SM-Güte	heiß- gewalzte Stähle ab Werk	heiß- gewalzte Stähle ab Werk	Poutrelles norm. 80/260 Thomasg. frei Wagen	Winkel und Träger S.M.-Güte frei Besteller- station	gewalzte Form- eisen ab Werk	shipplates frei Nordost- Küste	Stahl- bleche 4 mm und mehr	St.00.12 ab Lager	Tank plates ab Werk	17-20 gauges nicht überzogen frei Besteller	10 gauges galva- nisiert frei Pitts- burgh
	£ s d je 2240 lbs	frs je 100 kg	\$ je 100 lbs	frs je 1000 kg	£ s d je 2240 lbs	\$ je 100 lbs	£ s d je 2240 lbs	Lira je 100 kg	Schilling je 100 kg	\$ je 100 lbs	£ s d je 2240 lbs	\$ je 100 lbs
					Originalpreise <sup>1)</sup>							
1938 JD	11. 6. 3 <sup>1/2</sup>	22,58	2,35	1 055,00	11. 0. 6	2,19	11. 9. 3	146	56,00 <sup>2)</sup>	2,19	16.10. 0	4,43
1950	22. 6. 0	39,82	3,47	18 835,83	19.13. 6	3,42	20.14. 6	8 328	258,37	3,52	28.16. 0	4,60
1951	24.10. 7 <sup>1/2</sup>	59,44	3,70	23 838,50	21. 8. 9 <sup>1/2</sup>	3,65	22.13.11 <sup>1/2</sup>	12 004	308,25	3,70	31.17. 7 <sup>1/2</sup>	4,92
1952	31. 2. 3 <sup>1/2</sup>	61,24	3,81	29 480,00	27. 4. 2 <sup>1/2</sup>	3,74	29. 0. 3 <sup>1/2</sup>	13 289	328 02	3,79	39.17. 3 <sup>1/2</sup>	4,80
1952 Jan.	27.11. 0	63,86	3,70	29 480,00	23.15. 6	3,65	25. 6. 6	13 360	327,00	3,70	35.15. 6	4,60
April	31.15. 6	63,86	3,70	29 480,00	27.17. 0	3,65	29.14. 0	13 560	327,00	3,70	40.12. 6	4,85
Juli	31.15. 6	58,86	3,75	29 480,00	27.17. 0	3,69	29.14. 0	13 400	329,03	3,74	40.12. 6	5,08
Okt.	31.15. 6	60,00	3,95	29 480,00	27.17. 0	3,85	29.14. 0	12 960	329,03	3,90	40.12. 6	5,08
1953 Jan.	31.15. 6	54,00	3,95	29 480,00	27.17. 0	3,85	29.14. 0	11 688	329,03	3,90	40.12. 6	5,08
					Umgerechnete Preise für 100 kg in DM <sup>14)</sup>							
1953 Jan.	36,78	51,87	36,57	35,38	32,23	35,65	34,38	78,54	64,69	36,11	47,02	47,04
Jahres- bzw. Monats- durch- schnitt	Weißeblech		Stahlschrott				Aluminium					Nickel
	Groß- britannien Cardiff	USA Pitts- burgh	Belgien	Frank- reich Paris	Groß- britannien Middle- brough	USA Pitts- burgh	Frank- reich Paris	Groß- britannien London	Öster- reich Wien	Schweiz	USA New York	Groß- britannien London
	112 Tafeln 14" x 20" Export- preis f. o. b.	feuer- ver- zinkt 1,25 lbs Auflage f. o. b.	Martin- ofen- chargier- fähig frei Ver- braucher- station	F. M. I frei Waggon ab Paris	heavy steel- making 500 tons und mehr frei Käufer	heavy mel- ting steel Nr. 1	99% Al in Barren frei Besteller- station	Ingots frei Besteller- station	inlän- disches in Walz- platten	inlän- dische Roh- masseln	virgin 99 bis 99% Al Ingots ab Lager	Standard Kassa- preis
	£ s d je box (108 lbs)	\$ je box (100lbs)	frs je 1000 kg	frs je 100 kg	£ s d je 2240 lbs	\$ je 2240lbs	frs je 100 kg	£ s d je 2240 lbs	Schilling je 100 kg	frs je 100 kg	Cents je lb	£ s d je 2240 lbs
					Originalpreise <sup>1)</sup>							
1938 JD	1. 1.10 <sup>1/2</sup>	5,09		27,97	3. 8. 3	14,02	1 332,87	97. 6. 8	305,00 <sup>2)</sup>	200,00	20,50	182.10. 0
1950	3. 0. 9	7,30	1 149,00	391,33	3.17. 9	39,04	16 824,79	113.16. 6 <sup>1/2</sup>	865,00	200,00	17,71	359.15. 6 <sup>1/2</sup>
1951	4.19. 0 <sup>1/2</sup>	8,44	3 129,42	537,96	4.14. 2 <sup>1/2</sup>	44,18	19 332,20	124. 0. 0	1 128,67	230,00	19,00	434. 0. 0
1952	4.13. 2 <sup>1/2</sup>	8,56	3 144,42	896,90	6. 3. 6	42,69	22 355,80	155.16.1 <sup>1/2</sup>	1 237,00	247,00	19,41	454. 0. 0
1952 Jan.	4.12. 6	8,45	3 750,00	965,00	6. 3. 6	43,00	23 855,00	148. 0. 0	1 237,00	230,00	19,00	454. 0. 0
April	5. 0. 0	8,45	3 613,00	965,50	6. 3. 6	43,00	22 833,00	154. 0. 0	1 237,00	250,00	19,00	454. 0. 0
Juli	4.13. 7	8,50	2 420,00	836,20	6. 3. 6	39,23	21 518,00	157. 0. 0	1 237,00	250,00	19,00	454. 0. 0
Okt.	4.12. 6	8,70	3 180,00	836,20	6. 3. 6	43,00	21 518,00	160.13.3 <sup>1/2</sup>	1 237,00	250,00	20,00	454. 0. 0
1953 Jan.	4. 2. 6	8,70	2 263,00	836,20	6. 3. 6	43,00	21 518,00	166. 0. 0	1 237,00	250,00	20,17	469.16.4 <sup>1/2</sup>
					Umgerechnete Preise für 100 kg in DM <sup>14)</sup>							
1953 Jan.	99,02	80,56	19,01	10,03	7,15	17,77	258,22	192,13	243,19	240,13	186,76	543,75

Anmerkungen auf S. 128\*.

4. Großhandelspreise wichtiger Waren 1938 und 1950 bis 1953

Jahres- bzw. Monats- durch- schnitt	Nickel		Kupfer				Blei			Zink				Zinn									
	USA Port Col- borne Elektro- kathoden 99% Ni Grundp. a. Lager vermehrt f. o. b.	Belgien Elektro- lyt- ab Werk	Frank- reich Paris Elektro- kathoden frei An- kunfts- häfen	Groß- britannien London Elektro- lyt- einheim. Draht- barren frei Käufer	USA New York Elektro- lyt- Ex- port- preis f. a. s.	Groß- britannien London Weich- Guß- ein- heimisch frei Käufer 1)	USA New York Ex- port- preis f. a. s. Gol- fhäfen	Com- mon Grades 99,73- 99,85% Pb loco	Belgien good ordinary brands ab Werk	Groß- britannien London g. o. b. ausländ. vprzollt frei Käufer	USA New York E. St. Louis Prime Western Ex- port- preis f. a. s. loco	Frank- reich Paris Banca- frei franz. Häfen											
													Cents je lb	bfrs je 100 kg	frs je 100 kg	£ s d je 2240 lbs	Cents je lb	£ s d je 2240 lbs	Cents je lb	bfrs je 100 kg	£ s d je 2240 lbs	Cents je lb	frs je 100 kg
													MDw		Originalpreise 1)				MDw				MDw
1938 JD	35,00		905,00	45.16.10	9,77	15. 4.10	4,59	4,74	208,00	14. 0. 0	5,00	4,61	3 850,00										
1950	44,79	2 451,00	21 538,28	178.15. 7 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	21,69	107.18. 4	13,02	13,29	1 631,96	119. 5. 2 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	14,74	13,86	89 225,56										
1951	54,00	3 000,37	28 111,50	220. 7. 2 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	26,33	163.10.11	20,82	17,49	2 576,92	171.13.10 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	28,25	17,99	131 513,00										
1952	56,50	3 513,71	35 284,63	259. 7. 0	31,78	134.18. 6 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	15,60	16,47	1 987,92	149. 8. 11	16,44	16,22	120 791,80										
1952 Jan.	56,50	3 145,00	34 914,00	227. 0. 0	27,50	176.10. 0	19,37	19,00	2 850,00	190. 0. 0	24,15	19,50	120 957,00										
April	56,50	3 145,00	34 929,00	231. 0. 0	27,50	164.10. 0	18,53	18,92	2 300,00	190. 0. 0	19,62	19,50	121 756,00										
Juli	56,50	3 810,00	34 929,00	286. 2. 2 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	34,72	134. 5. 6 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	14,62	16,00	1 673,00	130. 0. 0	13,95	15,00	119 146,00										
Okt.	56,50	3 810,00	36 354,00	285. 0. 0	34,91	91.18.10 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	12,80	14,42	1 498,00	118. 2. 11 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	11,97	13,28	119 861,00										
1953 Jan.	58,65	3 778,00	36 354,00	285. 0	34,90	99.12. 6	12,63	14,19	1 280,00	88.19. 9 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	11,05	12,59	117 314,00										
Umgerechnete Preise für 100 kg in DM 14)																							
1953 Jan.	543,06	317,35	436,25	329,87	323,15	115,31	116,95	131,39	107,52	103,00	102,32	116,58	1 407,77										

Jahres- bzw. Monats- durch- schnitt	Zinn		Antimon		Quecksilber		Wolframit		Fettkohle								
	Groß- britannien London	USA New York	Groß- britannien London	USA New York	Groß- britannien London	USA New York	Groß- britannien London	USA New York	Frank- reich Douai	Groß- bri- tannien Durham	Italien Mailand						
												RMM- Brands 99,5% Sb		Empire 65% WO <sub>3</sub>	tout venant 33/35 mm ab Zeche frei Wagen	Tiefsee- hunker- Klasse I f. o. b.	engl. Dampf-
												f. o. b. Laredo					
£ s d je 2240 lbs	Cents je lb	£ s d je 2240 lbs	Cents je lb	£ s d je Flasche (76 lbs)	\$	£ s d je 2240 lbs	\$ je 2000 lbs WO <sub>3</sub>	frs je 1000 kg	s d je 2240 lbs	Liro je 1000 kg							
1938 JD	189.12. 0	42,29	74.11. 4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	12,35	13.10. 2	77,11		20,61	169,61		257						
1950	745.16. 8	95,57	184.18.11 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	27,59	21.18. 5 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	80,83	8. 7. 0 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	26,57	3 530,00	75.0	13 310						
1951	1079.15.11	127,04	368. 8. 7 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	42,34	72.11. 1 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	210,13	27. 0. 9 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	66,53	4 159,00	87.1	18 950						
1952	964.10. 1 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	120,47	273.18. 8 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	42,09	69.15. 4	199,10	22. 8. 6	56,92	4 775,00	114.9	16 633						
1952 Jan.	968. 6. 9 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	109,73	365. 0. 0	50,00	73. 5. 0	208,50	24. 5. 0	61,35	4 900,00	111.6	18 500						
April	962.17. 6	121,50	335.16. 0	48,80	73. 1. 0	205,00	24. 5. 0	60,00	4 900,00	111.6	16 840						
Juli	968.17.10	121,50	225. 0. 0	39,00	65. 1.11	189,80	21. 6.11	57,00	4 700,00	117.6	16 700						
Okt.	963.15. 2 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	121,50	225. 0. 0	39,00	64.12. 6	190,00	20.18.10 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	53,26	4 700,00	117.6	15 500						
1953 Jan.	957. 5. 5 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	121,50	225. 0. 0	34,50	70.15. 0	216,40	18.10. 0	52,03	4 700,00	117,6	15 000						
Umgerechnete Preise für 100 kg in DM 14)																	
1953 Jan.	1 107,97	1125,02	260,42	319,45	2 413,54	2 636,49	2 141,24	2 316,24	5,64	6,80	10,08						

Jahres- bzw. Monats- durch- schnitt	Fettkohle		Gaskohle		Koks			Erdöl												
	Schweiz	USA	Großbritannien Durham	Schwe- den Nor- köping	Frank- reich	Groß- britannien Durham	USA Connels- ville	USA Kansas/ Oklah.	Brad- ford	Saudi- Arabien	Kuweit									
												Klasse I		Hütten- grob, 90 mm ab Zeche	Hütten- Hütten-	Hütten-	33-33,9° Bé Mittl. Kontin. ab Bohrfeld	44,8° Bé	Arameo 36-36,9° Bé f. o. b. Ras Tanura	33-33,9° Bé f. o. b. Meda el Almadi
												Inlands- preis	Export- preis							
frs je 1000 kg	\$ je 1000 lbs	s d je 2240 lbs	skr je 600 kg	frs je 1000 kg	s d je 2240 lbs	\$ je 1000 lbs	\$ je 42 gallons													
1938 JD		2,890	20. 6 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	19,99	205,87	34. 1	3,86	1,12	1,90											
1950	79,90	5,583	55. 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	87. 6	76,25	4 800,00	72. 1	14,06	2,51	3,80	1,75	1,68								
1951	94,93	5,688	58. 6 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	94. 7 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	120,78	5 738,00	78. 1 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	14,75	2,51	4,25	1,75	1,68								
1952	102,89	5,749	69. 7	110. 0	110,73	6 623,00	89. 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	14,75	2,51	4,25	1,75	1,67								
1952 Jan.	106,10	5,697	69. 7	110. 0	124,00	6 780,00	88. 8	14,75	2,51	4,25	1,75	1,69								
April	106,10	5,624	69. 7	110. 0	128,00	6 780,00	89. 6	14,75	2,51	4,25	1,75	1,69								
Juli	100,60	5,640	69. 7	110. 0	105,25	6 530,00	89. 6	14,75	2,51	4,25	1,75	1,65								
Okt.	100,60	6,016	69. 7	110. 0	89,40	6 530,00	89. 6	14,75	2,51	4,25	1,75	1,65								
1953 Jan.	93,10	6,06p	69. 7	110. 0	90,40	6 530,00	89. 6	14,75	2,51	4,25	1,75	1,65								
Umgerechnete Preise für 100 kg 14) in DM 14)																				
1953 Jan.	8,94	2,81	4,03	6,37	7,34	7,84	5,18	6,83	5,63	11,23	4,62	4,36								

Anmerkungen auf S. 128\*.

4. Großhandelspreise wichtiger Waren 1938 und 1950 bis 1953

Jahres- bzw. Monats- durch- schnitt	Erdöl		Leuchtöl		Benzin				Diesel- u. Gasöl	Heizöl	Ma- schinenöl	Rob-Kautschuk		
	Irak Mossul	USA New Orleans	Frank- reich	Groß- brit.	Schwe- den	USA New Orleans	USA New Orleans	USA New Orleans	USA Pennsyl- vania	Groß- britann. London	USA New York	Indo- china Saigon		
	36-36,9° Bé	41-43° Bé water white Export- preis f.o.b. Golfhäf.	Essence tourisme ab Tank- schiff franz. Importhäf.	Motor Spirit Zone England und Wales	frei Tank- stelle	Oktan- zahl 70-72*) Export- preis	43-47 Diesel- index i. Schiffs- ladung.	Grad C i. Bunker- ladung Export- preis	Zylinder- Flamm- 600° F. neutral ab Raffi- nerie	Ribbed Sheets Nr. 1	Smoked Nr. 1	R. S. S. Nr. 1		
f. o. b. Tripoli	Cents je gallon	firs je 100 l	Pence je imp. Gallon	skr je 100 l	Cents je gallon	f.o.b. Golfhäf.	Cents je gallon	Cents je gallon	Pence je lb	Cents je lb	Flaster je 100 kg			
1938 JD		MDw	ME	MDw	MDw	Originalpreise <sup>1)</sup>	MDw	MDw						
1950 »	2,25	4,57	201,75	18,00	26,00	4,77	3,63	0,81	15,10	7,20	14,55	102,00		
1951 »	2,47	8,55	4 338,40	30,63	72,80	9,75	7,49	1,74	20,04	32,35	41,31	1 589,42		
1952 »	2,49	8,87	5 129,20	38,00	55,60	10,35	8,17	1,83	29,00	50,44	60,64	2 409,58		
1952 Jan.	2,56	9,01	5 500,75	46,03	56,20	10,33	8,13	1,74	29,00	28,22	38,57	1 455,33		
April	2,56	9,00	5 428,00	40,00	56,00	10,33	8,13	1,83	29,00	40,64	52,00	2 080,00		
Juli	2,43	9,00	5 525,00	47,50	56,00	10,33	8,13	1,83	29,00	32,11	48,50	1 630,00		
Okt.	2,41	9,06	5 525,00	48,25	57,00	10,33	8,13	1,76	29,00	25,87	30,52	1 290,00		
1953 Jan.	2,41	9,00	5 525,00	48,25	55,00	10,33	8,13	1,62	29,00	22,00	27,02	1 127,00		
1953 Jan.	6,37	9,99	65,14	51,50	44,65	11,46	9,02	4,33	31,23	261,96	267,87			
Umgerechnete Preise für 100 kg <sup>12)</sup> in DM <sup>14)</sup>														
Jahres- bzw. Monats- durch- schnitt	Rob-Kautschuk		Rohholz				Sulfid-Zellstoff				Teile- tractpater			
	Indo- nesien Djakarta	Brit. Malaya Singa- pore	Frank- reich	Öster- reich Wien	Schwe- den Harnösa	USA Chicago Douglas- tanne	Frankreich	Groß- britannien	USA New York	Canada Quebec				
	R. M. A. Nr. 1 loco	Ribbed Smoked Sheets Nr. 1 f. o. b.	Papier- Fichte und Tanne frei Waggon	Bauholz und Nutzholz ø Preis	Kiefer 2 1/2 x 7 o/a f. o. b.	Fichte 2 1/2 x 7 o/a f. o. b.	Nr. 1 ge- schnitt 2'' x 4'' x 10'	ungebleicht frei Empfänger	chemisch trocken gebleicht ø Import- preis e. i. f.	einheim. ungebleicht ab Werk	Nr. 1 Standard Kontrakt- preis in Rollen f. o. b.			
Rupiahs je kg	Strait-Cents je lb	firs je m <sup>3</sup>	Schilling je m <sup>3</sup>	skr je standard (4,67 m <sup>3</sup> )	\$ je 1000 board feet	firs je 100 kg	£ s d je 2240 lbs	£ s d je 2240 lbs	\$ je 2000 lbs	can. Can. \$ je 2000 lbs				
1938 JD	0,48	24,06	110,00	71,00 <sup>a)</sup>	237	233	17,68	155,42	13.13. 0	47,68	43,38			
1950 »	5,96	108,84	1 464,08	292,71	788	740	76,50	3 459,17	46.11.10	106,15	95,24			
1951 »	9,32	170,01	2 697,50	545,00	1 223	1 179	82,60	5 525,00	93. 0. 5	125,27	102,45			
1952 »		96,40	3 950,00	625,00	1 101	1 053		7 177,50	85.10. 3 1/2	128,95	105,46			
1952 Jan.	7,73	140,39	4 000,00	660,00	1 320	1 290	81,51	7 150,00	114. 0. 5	132,40	102,94			
April	7,35	109,82	4 000,00	640,00	1 220	1 165	85,24	7 510,00	106.14.10	132,40	100,48			
Juli	6,99	88,32	4 000,00	610,00	925	890	86,30	7 100,00	86. 8. 6	128,00	108,38			
Okt.	5,68 <sup>13)</sup>	75,14	3 800,00	590,00	1 050	1 010	86,58	7 100,00	60.14. 5	125,00	107,92			
1953 Jan.	6,23	84,89	3 800,00	610,00	1 070	1 040	...	7 100,00	60. 2. 5	125,00	108,55			
1953 Jan.	298,29	256,77	45,60	119,93	189,39	180,70		85,20	69,59	57,87	51,79			
Umgerechnete Preise für 100 kg <sup>12)</sup> in DM <sup>14)</sup>														
Jahres- bzw. Monats- durch- schnitt	Zement				Schwefelsäure				Salpeter					
	Frank- reich	Groß- brit. London	Schweiz Portland- ohne Ver- packung nach Abzug von Rabatt und Skonto	USA New York	Frank- reich Paris	Groß- britann. London	Nieder- lande	USA New York	Canada	Schwe- den	Schweiz	USA New York		
	Portland- mit Papier- sack	b. Liefer. v. 6 t u. darüber mit Pa- persack		Port- land- in Säcken	66° Bé ab Werk	168° Tw. ab Werk	66° Bé ab Werk	66° Bé in Tanks ab östl. Werke	66° Bé ab Werk	Kalk-	Kalk- 16% N	N. in Säck. ab Hafen- lager		
firs je 1000 kg	£ s d je 2240 lbs	firs je 10 t	\$ je 170,85 kg	firs je 1000 kg	£ s d je 2240 lbs	hf je 100 kg	\$ je 2000 lbs	can. Can. \$ je 2000 lbs	skr je 100 kg	firs je kg N	\$ je 2000 lbs			
1938 JD	286,08	42. 0	318,90	2,15	39,90		3,95	16,50		16,88	1,37	29,00		
1950 »	4 567,82	62. 6	543,72	3,16	891,00	7. 3. 6	8,61	18,11	19,17	21,74	1,61	51,50		
1951 »	5 110,17	89. 2 1/2	550,03	3,36	1 034,83	9. 6. 9 1/2	11,36	19,99	22,42	23,18	1,52	54,03		
1952 »	5 784,08	96. 1 1/2	567,16	3,40	1 216,00	10. 9. 9	13,07	20,00	24,00	25,23	1,52	57,00		
1952 Jan.	5 994,00	99. 9	564,50	3,40	1 205,00	10. 16. 3	13,40	20,00	24,00	24,80	1,52	57,00		
April	5 930,00	99. 9	567,40	3,40	1 271,00	10. 7. 9	13,40	20,00	24,00	25,65	1,52	57,00		
Juli	5 685,00	96. 9	567,40	3,40	1 208,00	10. 7. 9	13,40	20,00	24,00	24,60	1,52	57,00		
Okt.	5 685,00	91. 0	567,40	3,40	1 157,00	10. 7. 9	12,40	20,00	24,00	25,30	1,52	57,00		
1953 Jan.	5 506,00	91. 0	567,40	3,40	1 157,00	10. 7. 9	11,46	20,00	24,00	25,30	1,52	57,00		
1953 Jan.	6,61	5,27	5,45	8,37	13,88	12,02	12,67	9,26	11,45	20,54	23,36	26,39		

\*) Für Bundesrepublik Deutschland siehe Abschnitt XX, Seite 486 bis 493. — 1) Bei den Originalpreisen handelt es sich im all-  
gemeinen um Jahresdurchschnitte (Zwölfmonatsmittel) und um Monatsdurchschnitte. Preisreihen, die nur zur Monatsmitte (MDw) oder zum  
Monatsende (ME) in den Ländern erhoben werden, oder bei denen der Monatsdurchschnitt aus wöchentlich je einem Stichtag (MDw)  
berechnet wurde, sind durch die vorstehenden Zeichen besonders gekennzeichnet. — 2) Aus weniger als 12 Monatsdurchschnitten be-  
rechnet. — 3) März 1938. — 4) Ab 30. 8. 1951 Rinder im Gewicht von 351—400 kg. — 5) Eier: Umgerechnete Preise für 100 Stück  
in DM. — 6) Ab 1. 1. 1951 loco. — 7) Durchschnittspreise der Dominion-Auktionen. — 8) Ab 1. 1. 1951 20/23 denier. — 9) Bei  
Erdöl, Leuchtöl, Benzin, Diesel- und Gasöl, Heizöl und Maschinenöl umgerechnete Preise für 100 Liter in DM. — 10) 1938—1947  
Oktanzahl 60—62, ab 1947 verbleites Benzin. — 11) Ab Oktober 1952 ohne Exportsteuer. — 12) Bei Holz umgerechnete Preise für 1 m<sup>3</sup>.  
— 13) Ab 1. 10. 52 Terminnotierungen. — 14) Zur Umrechnung der Originalpreise in DM sind die von der Bank deutscher Länder  
bekanntgegebenen Abrechnungskurse für den Warenverkehr verwendet worden.

5. Wochen- und Stundenverdienste bzw. Tariflöhne der Arbeiter 1938 und 1946 bis 1952

Abkürzungen: I: Lw = Landwirtschaft; F = Forstwirtschaft; Bg = Bergbau; I = Industrie; B = Baugewerbe; H = Handel; Hw = Handwerk und Gewerbe; T = Transport; D = öffentliche Dienste.  
 II: Tf = Tariflohn; V = Verdienst (tatsächlich erzielter Arbeitsverdienst einschl. etwa gewährter Zuschläge und Zulagen); Sch. L. = Schichtlohn; L = Lohn (aus den Quellen nicht ersichtlich, ob tarifliche, vereinbarte, übliche oder tatsächlich erzielte Beträge); St = Stunde; W = Woche.  
 III: m = erwachs. männliche Ar.; w = erwachs. weibliche Ar.; j = Jugendliche; F = Facharbeiter; A = angelernte; U = ungelernete (Hilfs-)Arbeiter.  
 IV: Landeswährung bzw. Originalbasiszeitraum.

Vorbemerkung: Sämtliche Indices sind auf 1950=100 umbasiert und in Kursiv gesetzt.

Jahr Monat	Belgien*)					Dänemark*)					Frankreich			
	I., B., T.			Bg. <sup>1)</sup>	I. <sup>2)</sup>	I., B., H., T., Hw.			St. V.		I. <sup>3)</sup> I. <sup>4)</sup> B			
	St. V.					St. V.					Tf. St.			
	m. w. F. A. U.	m. w. P.	m. w. U.	m. w. F. A. U.	m. w. F. A. U.	m. w. F. A. U.	m. F. A. U.	w. F. A. U.	m. F.	m. U.	m. A.	w. A.	m. F. <sup>4)</sup>	m. F. <sup>5)</sup>
1936—1938					Öre					Francs				
1938 JD	26	24 <sup>6)</sup>	25 <sup>6)</sup>	18 <sup>6)</sup>	24 <sup>6)</sup>	142	.	94	166	140	8,2	7,2	11,4	10,2
1946 JD	78 <sup>7)</sup>	80 <sup>7)</sup>	79 <sup>7)</sup>	72 <sup>7)</sup>	73 <sup>7)</sup>	249	.	174	286	247	.	.	.	46,5
1947 JD	83	86	85	85	81	263	282	186	304	259	.	.	.	51,6
1948 JD	91	92	92	95	90	284	302	202	330	278	62,5	61,5	86,9	84,9
1949 JD	96	96	95	97	97	297	318	212	345	290	71,0	69,3	101,7	84,9
1950 JD	100	100	100	100	100	312	334	224	361	304	80,6	79,1	115,9	90,4
1951 JD	111	111	111	106	112	343	360	245	396	336	104,9	102,1	148,5	127,4
1952 Januar..	115	115	115	107	116	357	375	255	412	351	118,2	114,8	172,8	150,0
April	116	116	116	109	118	369	388	263	424	364	120,6	117,3	175,3	150,0
Juli	116	116	116	110	118	373	392	265	428	367	121,5	118,0	177,8	150,0
Oktober.	115	115	115	110	117	...	...	...	...	...	122,5	118,8	178,9	150,0

Jahr Monat	Frankreich					Großbritannien*)								
	I.					I., Bg. <sup>2)</sup> , B., T., D.			St. V.				Tf. St.	
	St. V.					St. V.			W. V.		Tf. St.			
	L. <sup>10)</sup>	L. <sup>11)</sup>	L. <sup>12)</sup>	L. <sup>13)</sup>	L. <sup>14)</sup>	m. w. F. A. U.	m. F. A. U.	w. F. A. U.	m. w. F. A. U.	m. F. A. U.	w. F. A. U.	m. w. j. F. A. U.	m. F. A. U.	w. F. A. U.
Januar 1947					Pence			Shilling/Pence		30. Juni 1947				
1938 JD	.	.	.	.	.	13,70	17,40	9,00	53,3	69,0	32,6	.	.	.
1946 JD	.	.	.	.	.	26,20	30,40	18,40	101,0	120,9	65,3	.	.	.
1947 JD	49	52	51	51	46	28,70	33,00	20,10	108,2	128,1	69,7	90 <sup>15)</sup>	91 <sup>16)</sup>	88 <sup>17)</sup>
1948 JD	74	77	77	79	74	31,10	35,40	21,50	117,4	137,11	74,6	95	95	94
1949 JD	89	90	93	95	91	32,20	36,60	22,70	121,9	142,8	78,9	98	98	97
1950 JD	100	100	100	100	100	33,30	37,90	23,60	128,0	150,5	82,7	100	100	100
1951 JD	127	135	127	133	137	36,70	41,70	26,00	141,1	116,0	90,1	108	108	108
1952 Januar..	144	150	147	157	159	.	.	.	.	.	.	114	114	114
April	149	152	150	160	163	38,80	44,00	27,00	147,3	173,7	92,2	115	115	115
Juli	150	154	150	161	165	.	.	.	.	.	.	116	116	116
Oktober.	153	153	152	161	167	39,50	44,90	27,70	151,11	184,9	96,4	118	118	119

Jahr Monat	Italien				I.			Niederlande						
	I.	I. <sup>3)</sup>	I. <sup>4)</sup>	Bg.	Tf. St.			St. V.			W. V.		Sch. L.	
	St. V.				Tf. St.			St. V.			W. V.		Sch. L.	
	m. w. F. A. U.	m. w. F. A. U.	m. F. A. U.	w. F. A. U.	m. w. j. F. A. U.	m. F. A. U.	w. F. A. U.	m. w. j. F. A. U.	m. F. A. U.	w. F. A. U.	m. F. A. U.			
Lire				1938			Cents		Gulden					
1938 JD	.	.	2,78	.	2	2	1	.	.	.	.	.	.	
1946 JD	.	.	.	.	.	.	.	74	89	55	35,97	43,29	25,03	
1947 JD	101,97	136,29	106,06	.	73	75	71	79	94	59	38,37	45,95	26,88	
1948 JD	134,21	182,10	140,10	129,40	96	96	96	84	100	62	40,71	48,82	28,61	
1949 JD	140,92	191,48	147,27	143,70	97	97	97	84	101	63	40,92	49,53	29,11	
1950 JD	143,45	200,73	151,88	151,34	100	100	100	91	111	68	44,42	54,38	31,48	
1951 JD	155,63 <sup>18)</sup>	219,00 <sup>18)</sup>	163,00 <sup>18)</sup>	161,88 <sup>18)</sup>	109	110	109	.	.	.	.	.	.	
1952 Januar..	.	.	.	.	112	113	112	.	.	.	.	.	.	
April	.	.	.	.	113	114	113	.	.	.	.	.	.	
Juli	.	.	.	.	113	114	113	.	.	.	.	.	.	
Oktober.	.	.	.	.	115	115	114	.	.	.	.	.	.	

\*) Bei Ländern, die Lohnhebungen nur vierteljährlich durchführen, wurde die dem aufzeichneten Monat am nächsten liegende Angabe verwandt. (Die Erhebungen erfolgen in Belgien im März, Juni, September und Dezember, in Dänemark, Schweden und Norwegen im Februar, Mai, August und November.)  
<sup>1)</sup> Kohlenbergbau. — <sup>2)</sup> Metallindustrie. — <sup>3)</sup> Eisen- und Stahlbau. — <sup>4)</sup> Monteur. — <sup>5)</sup> Maurer. — <sup>6)</sup> Durchschnitt 1936 bis 1938. — <sup>7)</sup> II. Halbjahr. — <sup>8)</sup> Bei Großbritannien stehen an Stelle eines Jahresdurchschnitts Oktoberzahlen, die ab Oktober 1948 infolge Veränderungen der erfaßten Industrien mit den Zahlen der Vorjahre nur bedingt vergleichbar sind. — <sup>9)</sup> Ohne Kohlenbergbau. — <sup>10)</sup> Elektro- und Maschinenbau. — <sup>11)</sup> Elektrotechnische Porzellanindustrie. — <sup>12)</sup> Gießereien. — <sup>13)</sup> Walzwerke und Pressereien. — <sup>14)</sup> Grobschmieden. — <sup>15)</sup> Juni. — <sup>16)</sup> Maschinenbau. — <sup>17)</sup> Produktionsgüterindustrien. — <sup>18)</sup> Januar bis August.

5. Wochen- und Stundenverdienste bzw. Tariflöhne der Arbeiter 1938 und 1946 bis 1952

Abkürzungen: I: Lw = Landwirtschaft; F = Forstwirtschaft; Bg = Bergbau; I = Industrie; B = Baugewerbe; H = Handel; T = Transport; D = öffentliche Dienste.  
 II: Tf = Tariflohn; V = Verdienst (tatsächlich erzielter Arbeitsverdienst einschl. etwa gewährter Familienzulagen u. dgl.); L = Lohn (aus den Quellen nicht ersichtlich, ob tarifliche, vereinbarte, übliche oder tatsächlich erzielte Beträge); St = Stunde; W = Woche.  
 III: m = erwachs. männliche Ar.; w = erwachs. weibliche Ar.; j = Jugendliche; F = Facharbeiter; A = angeleitete; U = ungelernete (Hilfs-)Arbeiter.  
 IV: Landeswährung bzw. Originalbasiszeitraum.

Vorbemerkung: Sämtliche Indices sind auf 1950=100 umbasiert und in Kursiv gesetzt.

Jahr Monat	noch: Niederlande						Norwegen*)						Österreich	
	I.	B.	I. <sup>1)</sup>	I. <sup>2)</sup>	T.	Lw.	I., Bg.	I., Bg.	Bg.	I. <sup>1)</sup>	I. <sup>2)</sup>	B.	I.	
	W. V. <sup>4)</sup>						St. V.						St. V. <sup>4)</sup>	
	m.	m.	m.	m.	m.	m.	m.	w.	m.	m.	m.	m.	m. w.	w.
30. Juni 1947						Kronen						August 1938		
1938 JD	.	.	.	.	.	.	1,63	0,97	.	1,64	1,40	2,22 <sup>4)</sup>	26 <sup>7)</sup>	22 <sup>8)</sup>
1946 JD	.	.	.	.	.	.	2,52	1,53	2,55	2,63	2,27	3,05	21 <sup>9)</sup>	19 <sup>1)</sup>
1947 JD	87	85	87	87	86	83	2,78	1,76	2,85	2,86	2,57	3,20	31 <sup>1)</sup>	27 <sup>1)</sup>
1948 JD	91	90	92	91	87	86	2,94	1,89	3,01	3,02	2,74	3,46	69 <sup>9)</sup>	68 <sup>9)</sup>
1949 JD	94	93	94	94	93	92	3,09	1,98	3,16	3,14	2,90	3,97	88	87
1950 JD	100	100	100	100	100	100	3,26	2,11	3,41	3,29	3,04	4,11	100	100
1951 JD	108	109	108	108	108	107	3,67	2,49	4,01	3,69	3,46	4,61	131	136
1952 Januar..	109	111	109	109	109	108	3,90	2,69	4,25	3,95	3,69	4,71	143	153
April ...	109	111	109	109	109	108	4,12	2,83	4,51	4,20	3,94	5,04	150	153
Juli ...	112	114	111	112	110	112	4,13	2,85	4,52	4,18	4,05	5,34	153	153
Oktober	112	114	111	112	110	116	4,22	2,89	4,57	4,28	4,18	5,55	154	158

Jahr Monat	Österreich		Schweden*)				Schweiz							
	I.		I., Bg. <sup>9)</sup>		I., Bg. <sup>9)</sup>	I. <sup>2)</sup>	I., Bg., B., H., T., F.							
	St. V. <sup>4)</sup>		St. V.		L.		St. V.			W. V.				
	m. F.	m. U.	m. w. j.	m.	w. <sup>10)</sup>	F.A.U.	F.A.U.	F.A.U.	m.	m. U.	w.	m. F.A.	m. U.	w.
August 1938		Kronen				Februar 1947			Franken					
1938 JD	29 <sup>1)</sup>	27 <sup>1)</sup>	.	1,33 <sup>9)</sup>	0,84 <sup>9)</sup>	.	.	.	1,40	1,08	0,73	68,60	54,20	34,40
1946 JD	24 <sup>1)</sup>	18 <sup>1)</sup>	1,87	2,04	1,37	.	.	.	2,23	1,88	1,34	110,75	95,20	64,10
1947 JD	34 <sup>1)</sup>	33 <sup>1)</sup>	2,15	2,33	1,61	84	88	86	2,42	2,04	1,49	119,80	103,00	70,80
1948 JD	70 <sup>1)</sup>	71 <sup>1)</sup>	2,34	2,53	1,79	92	95	93	2,56	2,15	1,58	126,55	108,25	75,00
1949 JD	89	89	2,43	2,61	1,86	96	97	96	2,60	2,19	1,62	127,65	109,45	76,95
1950 JD	100	100	2,53	2,72	1,92	100	100	100	2,62	2,20	1,63	128,60	109,75	77,20
1951 JD	130	126	3,11	3,29	2,31	123	123	125	2,67	2,25	1,66	131,60	112,70	78,80
1952 Januar..	139	134	3,42	3,69	2,58	141	140	143	.	.	.	.	.	.
April ...	148	147	3,91	4,20	2,96	144	141	145	.	.	.	.	.	.
Juli ...	150	153	3,90	4,20	2,97	144	139	146	.	.	.	.	.	.
Oktober	151	152	3,80	...	...	145	139	147	.	.	.	.	.	.

Jahr Monat	Canada						USA																
	I.	I. <sup>1)</sup>	Bg. <sup>9)</sup>	B.	I.	I. <sup>1)</sup>	Bg. <sup>9)</sup>	B.	I.	Bg. <sup>11)</sup>	B.	I.	Bg. <sup>11)</sup>	B.									
	St. V.						W. V.						St. V.										
	m. w.	m. w.	m. w.	m. w.	m. w.	m. w.	m. w.	m. w.	m. w.	m. w.	m. w.	m. w.	m. w.	m. w.	m. w.								
Cents						Dollar						Cents						Dollar					
1938 JD	.	58,0	.	.	22,79 <sup>9)</sup>	.	28,69 <sup>9)</sup>	24,29 <sup>9)</sup>	62,7	87,8	90,8	22,30	20,80	29,19									
1946 JD	70,0	82,7	87,3	76,9	29,87	35,81	37,71	29,53	108,6	140,1	147,8	43,82	58,03	56,24									
1947 JD	80,3	95,7	98,0	84,6	34,13	41,63	41,36	33,25	123,7	163,6	168,1	49,97	66,59	63,30									
1948 JD	91,3	108,1	111,1	94,1	38,53	46,48	47,33	36,89	135,0	189,8	184,8	54,14	72,12	68,85									
1949 JD	98,6	117,5	117,2	101,2	41,71	50,41	49,93	40,18	140,1	194,1	193,5	54,92	63,28	70,95									
1950 JD	103,6	115,5	121,4	105,6	44,03	48,97	52,20	42,13	146,5	201,0	203,1	59,33	70,35	73,73									
1951 JD	116,8	130,1	133,4	117,6	49,15	54,83	57,53	47,42	159,4	221,2	215,6	64,87	77,86	81,77									
1952 Januar..	127,1	140,0	142,6	123,9	53,01	54,18	57,33	43,86	163,9	224,4	223,6	67,04	86,39	84,74									
April ...	129,0	144,2	146,9	131,8	54,31	61,14	63,31	55,75	165,4	223,0	224,2	65,87	86,68	85,20									
Juli ...	128,6	144,9	147,6	128,2	53,11	59,99	63,03	53,46	164,8	225,8	224,5	65,76	83,45	87,78									
Oktober	129,9	147,3	149,8	134,0	54,69	62,12	64,86	57,89	170,5	234,9	234,8	76,76	75,68	92,98									

\*) Bei Ländern, die Lohnerhebungen nur vierteljährlich durchführen, wurde die dem aufgezeichneten Monat am nächsten liegende Angabe verwandt. (Die Erhebungen erfolgen in Schweden und Norwegen im Februar, Mai, August und November.)  
<sup>1)</sup> Metallindustrie. — <sup>2)</sup> Nahrungs- und Genußmittelindustrie. — <sup>3)</sup> Holzindustrie. — <sup>4)</sup> Ohne Kinder- und Familienzulagen. — <sup>5)</sup> Maurer. — <sup>6)</sup> JD 1939. — <sup>7)</sup> August. — <sup>8)</sup> April. — <sup>9)</sup> Erzbergbau. — <sup>10)</sup> Ohne Bergbau. — <sup>11)</sup> Fettkohlenbergbau.

L. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

1. Sozialprodukt und Volkseinkommen zu laufenden Preisen 1938 und 1946 bis 1951 in Landeswährung

Vorbemerkung: Die nachstehenden Tabellen geben einen Überblick über die Entstehung, Verteilung und Verwendung des Sozialprodukts in 24 europäischen und außereuropäischen Ländern für die Jahre 1938 und 1946 bis 1951. Für 1952 lagen im Zeitpunkt der Drucklegung nur vereinzelt erste Schätzungen vor; sie wurden deshalb hier nicht aufgenommen. Über die Ostblockstaaten sind schon seit einigen Jahren keine vergleichbaren Zahlen mehr erschienen.

Aufbau und Gliederung der Tabellen sowie der Inhalt der verwendeten Begriffe entsprechen dem Schema der Vereinten Nationen. Dieses ist in den Bemerkungen zu den einzelnen Tabellen in großen Zugeln umrissen. Abweichungen davon sind — soweit sie aus den Veröffentlichungen der betreffenden Länder ersichtlich waren — in Fußnoten festgehalten. Da diese Veröffentlichungen über die Zusammensetzung der Teilgroen zumeist nur unvollkommen Auskunft geben, sind internationale Vergleiche der einzelnen Posten, ihres Verhältnisses zueinander und zum Ganzen nur mit Vorbehalten durchführbar.

Das Zahlenmaterial ist in der Hauptsache Veröffentlichungen der Vereinten Nationen (Statistical Papers, Serie H, Nr. 3 und Monthly Bulletin of Statistics vom April und September 1952) entnommen; außerdem wurde das Februarheft 1952 der International Financial Statistics des Internationalen Währungsfonds herangezogen. Dort, wo Landerveroffentlichungen mit neueren Zahlen zur Verfügung standen, wie im Fall Großbritannien, Italiens, Norwegens, Dänemarks und der Vereinigten Staaten, wurden diese benutzt.

Die für den privaten Verbrauch und die Investition in Tabelle c angegebenen Zahlen stimmen nicht immer mit den entsprechenden Werten der Tabellen d und e überein. Dies erklärt sich daraus, daß die betreffenden Zahlen teilweise verschiedenen, zu abweichenden Zeitpunkten erschienenen Veröffentlichungen entnommen sind.

Im übrigen wird auf die laufende Berichterstattung über die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen in den »Internationalen Monatszahlen« des Statistischen Bundesamtes verwiesen.

n) Netto-Inlandsprodukt zu Faktorkosten nach Wirtschaftsbereichen\*) (Entstehungsrechnung)

Wirtschaftsbereich	1938		1946		1947		1948		1949		1950		1951	
	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH
<b>Europa</b>														
<b>Bundesrepublik Deutschland (Mill. RM/DM)</b>														
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	5 100 <sup>1)</sup>	13,4					3 572 <sup>2)</sup>	12,1	7 577	12,0	8 873	12,4	10 833	12,0
Bergbau, verarbeitendes Gewerbe, Bauwirtschaft, öffentliche Versorgungsbetriebe	18 878 <sup>3)</sup>	49,7					13 960 <sup>4)</sup>	47,4	31 553	49,9	37 256	52,0	50 562	56,1
Handel	3 616 <sup>5)</sup>	9,9					3 039 <sup>6)</sup>	10,3	6 312	10,0	7 435	10,4	8 193	9,1
Verkehr und Nachrichtenwesen	3 256 <sup>7)</sup>	8,6					2 862 <sup>8)</sup>	9,7	5 838	9,2	5 876	8,2	6 714	7,4
Öffentliche Verwaltung	3 550 <sup>9)</sup>	9,3					2 700 <sup>10)</sup>	9,2	5 741	9,1	5 944	8,3	6 988	7,7
Ubige Bereiche	3 608 <sup>11)</sup>	9,5					3 314 <sup>12)</sup>	11,3	6 215	9,5	6 316	8,6	6 910	7,7
<b>Netto-Inlandsprodukt zu Faktorkosten</b>	<b>38 008<sup>13)</sup></b>	<b>100</b>					<b>29 447<sup>14)</sup></b>	<b>100</b>	<b>63 236</b>	<b>100</b>	<b>71 700</b>	<b>100</b>	<b>90 200</b>	<b>100</b>
<b>Dänemark (Mill. dän. Kronen)</b>														
Land- und Forstwirtschaft <sup>1)</sup> , Fischerei	3 320 <sup>2)</sup>	22,3	3 275	21,1	3 418	20,0	3 840	20,7	4 195	21,4	4 874	22,0	5 093	21,0
Bergbau, verarbeitendes Gewerbe, Bauwirtschaft <sup>3)</sup>	4 915 <sup>4)</sup>	33,0	4 857	31,3	5 862	34,2	6 508	35,1	6 856	35,1	7 932	35,7	8 832	36,4
Handel	2 325 <sup>5)</sup>	15,6	3 146 <sup>6)</sup>	20,3	2 600	15,2	2 725	14,7	2 925	15,0	3 400	15,3	3 600	14,8
Verkehr und Nachrichtenwesen	1 315 <sup>7)</sup>	8,8	1 356	8,7	1 586	9,3	1 662	8,9	1 713	8,8	1 923	8,7	2 462	10,1
Öffentliche Verwaltung	1 050 <sup>8)</sup>	7,0	1 360	8,8	1 420	8,3	1 500	8,1	1 550	7,9	1 650	7,4	1 725	7,1
Ubige Bereiche	1 975 <sup>9)</sup>	13,3	1 526	9,8	2 222	13,0	2 317	12,5	2 314	11,8	2 420	10,9	2 574	10,6
<b>Brutto-Inlandsprodukt zu Faktorkosten<sup>10)</sup></b>	<b>14 900<sup>11)</sup></b>	<b>100</b>	<b>15 520</b>	<b>100</b>	<b>17 108<sup>12)</sup></b>	<b>100</b>	<b>18 552<sup>13)</sup></b>	<b>100</b>	<b>19 553</b>	<b>100</b>	<b>22 199</b>	<b>100</b>	<b>24 286</b>	<b>100</b>
<b>Finnland (Mrd. Finmark)</b>														
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei <sup>1)</sup>	10,8	36,4	58,7	37,5	84,8	37,8	103,7	33,8	93,5	29,0	121,7	29,3	166,4	27,2
Bergbau, verarbeitendes Gewerbe, Bauwirtschaft, öffentliche Versorgungsbetriebe	9,1	30,6	55,6	35,5	79,9	35,6	118,9	38,8	132,6	41,1	164,0	39,5	252,9	41,3
Handel <sup>2)</sup>	3,6	12,1	18,8	12,0	25,7	11,5	37,6	12,3	43,1	13,4	56,9	13,7	73,2	12,0
Verkehr und Nachrichtenwesen	1,8	6,1	8,7	5,6	13,2	5,9	18,1	5,9	21,2	6,6	27,0	6,5	40,5	6,6
Öffentliche Verwaltung	2,4	8,1	11,7	7,5	17,4	7,8	24,5	8,0	27,8	8,6	40,0	9,6	50,7	8,3
Ubige Bereiche	2,8	9,4	5,9	3,8	7,9	3,6	10,0	3,3	11,5	3,0	14,5	3,5	27,7	4,5
<b>Netto-Inlandsprodukt zu Faktorkosten<sup>11)</sup></b>	<b>29,7</b>	<b>100</b>	<b>156,4</b>	<b>100</b>	<b>224,3</b>	<b>100</b>	<b>306,8</b>	<b>100</b>	<b>322,7</b>	<b>100</b>	<b>414,7</b>	<b>100</b>	<b>611,4</b>	<b>100</b>

\*) Das Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten umfaßt alle im Inland entstandenen Faktoreinkommen. Im Gegensatz zum Volkseinkommen (Nettosozialprodukt zu Faktorkosten) enthält es daher einerseits die dem Ausland zugewachsenen Faktoreinkommen, schließt aber andererseits die von Inländern im Ausland verdienten aus. Bei einigen Ländern sind Zahlen für andere Sozialproduktskonzepte angegeben, und zwar: Dänemark, Großbritannien: Bruttoinlandsprodukt zu Faktorkosten; Chile: Nettosozialprodukt zu Faktorkosten (Volkseinkommen); Peru: Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen. Die einzelnen Posten umschließen nicht durchweg dasselbe. Sie sind deshalb auch nicht immer von Land zu Land und Jahr zu Jahr voll vergleichbar. Bedeutendere Abweichungen gehen aus dem Text der Vorspalte bzw. den Fußnoten hervor. Die öffentlichen Versorgungsbetriebe (Elektrizität, Gas, Wasser usw.) sind bei der Mehrzahl der Länder im Bereich »Verkehr und Nachrichtenwesen« enthalten, bei einigen jedoch im Bereich »Bergbau, Verarbeitendes Gewerbe, Bauwirtschaft«. Der Bereich »Öffentliche Verwaltung« umfaßt im allgemeinen Verteidigung und übrige öffentliche Dienste, nicht jedoch die öffentlichen Unternehmungen, die den entsprechenden Industriezweigen zugeordnet sind. Die »Ubigen Bereiche« schließen in der Regel Banken, Versicherungen, Wohnungswesen, Wirtschaftsdienste, persönliche und alle sonstigen nichtstaatlichen Dienste ein. Das Nettoprodukt zu Faktorkosten bzw. die Wertschöpfung eines Bereiches ergibt sich aus dem Bruttoproduktwert einschl. Subventionen abzüglich der im Produktionsprozeß verbrauchten Vorleistungen anderer Wirtschaftsbereiche, der indirekten Steuern und der Abschreibungen. Wo eine solche Berechnung nicht möglich ist, wird die Wertschöpfung unmittelbar durch Summierung der in den einzelnen Bereichen verdienten Faktoreinkommen gemessen.

<sup>1)</sup> 1936 in RM. — <sup>2)</sup> 2. Halbjahr 1948. — <sup>3)</sup> Einschl. Molkereien und Schlachtungen. — <sup>4)</sup> 1950 einschl. öffentlicher Versorgungsbetriebe. — <sup>5)</sup> Einschl. Banken, Hotels und Theater. — <sup>6)</sup> Einschl. Instandhaltung und Reparaturen der Anlagegüter. — <sup>7)</sup> In Preisen von 1947. — <sup>8)</sup> Berichtigte Gesamtzahlen (1947: 17 055, 1948: 18 476) nicht verwendet, weil berichtigte Einzelposten bisher nicht veröffentlicht. — <sup>9)</sup> Einschl. Molkereien. — <sup>10)</sup> Einschl. Banken, Versicherungen, Restaurants, Hotels, Lichtspieltheater. — <sup>11)</sup> Doppelzählungen bei Banken und Versicherungen aus dem Gesamtprodukt ausgeschieden, das deshalb auch nicht gleich der Summe der Einzelposten ist.

# I. Sozialprodukt und Volkseinkommen zu laufenden Preisen 1938 und 1946 bis 1951 in Landeswährung

## a) Netto-Inlandsprodukt zu Faktorkosten nach Wirtschaftsbereichen (Entstehungsrechnung)

Wirtschaftsbereich	1938		1946		1947		1948		1949		1950		1951	
	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH										
noch: Europa														
Frankreich <sup>1)</sup> (Mrd. franz. Francs)														
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	78	21,8	65	20,2	64	18,8	63	17,0	60	15,7	...	...	...	...
Bergbau, verarbeitendes Gewerbe, Bauwirtschaft, öffentliche Versorgungsbetriebe	127	35,8	103	32,1	117	34,4	140	37,8	151	39,6	...	...	...	...
Handel	52	14,8	38	11,8	42	12,4	45	12,2	46	12,1	...	...	...	...
Verkehr und Nachrichtenwesen	26	7,3	30	9,3	31	9,1	36	9,7	36	9,4	...	...	...	...
Öffentliche Verwaltung	30	8,4	46	14,3	45	13,2	43	11,6	43	11,3	...	...	...	...
Übrige Bereiche	45	12,6	39	12,1	41	12,1	43	11,6	45	11,8	...	...	...	...
Netto-Inlandsprodukt zu Faktorkosten	358	100	321	100	340	100	370	100	381	100	...	...	...	...
Griechenland (Mrd. Drachmen)														
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	27	40,3	2 545	40,9	3 980	43,2	5 818	40,0	7 354	38,4	...	...	...	...
Bergbau, verarbeitendes Gewerbe, Bauwirtschaft	14	20,9	1 551	24,9	2 180	23,7	3 528	24,3	4 819	25,2	...	...	...	...
Handel	8	11,9	896	14,4	930	10,1	1 627	11,2	2 169	11,3	...	...	...	...
Verkehr und Nachrichtenwesen <sup>2)</sup>	4	6,0	363	5,8	582	6,3	967	6,7	1 172	6,1	...	...	...	...
Öffentliche Verwaltung	4	6,0	401	6,4	797	8,7	1 268	8,7	1 880	9,8	...	...	...	...
Übrige Bereiche	10	14,9	475	7,6	737	8,0	1 321	9,1	1 752	9,2	...	...	...	...
Netto-Inlandsprodukt zu Faktorkosten <sup>3)</sup>	67	100	6 231	100	9 206	100	14 529	100	19 146	100	...	...	...	...
Großbritannien und Nordirland <sup>4)</sup> (Mill. Pfund Sterling)														
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	...	...	...	...	...	...	623	6,0	676	6,1	664	5,6	688	5,2
Bergbau, verarbeitendes Gewerbe, Bauwirtschaft	...	...	...	...	...	...	4 961	47,4	5 269	47,7	5 771	48,9	6 569	50,0
Handel	...	...	...	...	...	...	1 375	13,1	1 465	13,2	1 566	13,3	1 663	12,7
Verkehr und Nachrichtenwesen	...	...	...	...	...	...	1 059	10,1	1 099	9,9	1 144	9,7	1 359	10,3
Öffentliche Verwaltung	...	...	...	...	...	...	987	9,4	1 062	9,6	1 104	9,4	1 261	9,6
Übrige Bereiche	...	...	...	...	...	...	1 471	14,0	1 489	13,5	1 548	13,1	1 599	12,2
Brutto-Inlandsprodukt zu Faktorkosten	...	...	...	...	...	...	10 476	100	11 060	100	11 797	100	13 139	100
Irland (Mill. irländ. Pfund)														
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei <sup>5)</sup>	38,2	20,1	91,1	34,0	95,2	32,3	97,8	31,3	101,7	30,9	104,0	30,6	...	...
Bergbau, verarbeitendes Gewerbe, Bauwirtschaft <sup>6)</sup>	...	...	51,9	19,4	62,6	21,2	70,8	22,7	78,6	23,9	86,0	25,3	...	...
Handel <sup>7)</sup>	...	...	57,7	21,5	64,2	21,8	65,7	21,1	69,9	21,2	70,0	20,6	...	...
Verkehr und Nachrichtenwesen	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Öffentliche Verwaltung	11,6	8,0	21,5	18,0	22,4	7,6	24,2	7,8	24,7	7,5	25,0	7,4	...	...
Übrige Bereiche <sup>8)</sup>	96,4	65,9	46,0	17,2	50,5	17,1	53,6	17,2	54,6	16,6	55,0	16,2	...	...
Netto-Inlandsprodukt zu Faktorkosten	146,2	100	268,2	100	294,9	100	312,1	100	329,5	100	340,0	100	...	...
Italien (Mrd. Lire)														
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	38	29,0	...	...	1 979	38,2	2 180	36,6	1 950	31,9	2 020	30,6	2 222	28,7
Bergbau, verarbeitendes Gewerbe, Bauwirtschaft	37	28,2	...	...	1 681	32,4	1 892	31,7	2 033	33,2	2 274	34,5	2 954	38,2
Handel	14	10,7	...	...	607	11,7	630	10,6	650	10,6	690	10,5	1 005 <sup>9)</sup>	13,0
Verkehr und Nachrichtenwesen	10	7,6	...	...	307	5,9	447	7,5	501	8,2	540	8,2	605	7,8
Öffentliche Verwaltung	16	12,2	...	...	338	6,5	497	8,3	635	10,4	695	10,5	756	9,8
Übrige Bereiche	19	14,5	...	...	357	6,9	437	7,3	510	8,3	578	8,3	396	5,1
Netto-Inlandsprodukt zu Faktorkosten <sup>10)</sup>	131	100	...	...	5 184	100	5 964	100	6 119	100	6 598	100	7 733	100
Niederlande (Mill. niederländ. Gulden)														
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei <sup>11)</sup>	338	7,6	1 235	13,6	1 313	11,9	1 526	12,1	1 872	13,7	1 936	12,8	...	...
Bergbau, verarbeitendes Gewerbe, Bauwirtschaft	1 349	30,0	2 965	32,6	4 052	36,7	4 796	38,0	5 399	39,4	6 221	41,1	...	...
Handel	518	11,5	1 094	12,0	1 429	13,0	1 630	12,9	1 931	14,1	2 013	13,3	...	...
Verkehr und Nachrichtenwesen <sup>12)</sup>	616	13,7	1 078	11,8	1 218	11,0	1 412	11,2	1 330	9,7	1 653	10,9	...	...
Öffentliche Verwaltung	383	8,5	1 335	14,7	1 355	12,3	1 344	10,6	1 257	9,2	1 251	8,3	...	...
Übrige Bereiche <sup>13)</sup>	1 298	28,8	1 394	15,3	1 666	15,1	1 921	15,2	1 919	14,0	2 052	13,6	...	...
Netto-Inlandsprodukt zu Faktorkosten <sup>14)</sup>	4 502	100	9 101	100	11 033	100	12 629	100	13 708	100	15 126	100	16 540	...

<sup>1)</sup> Ohne Hochseeschifffahrt. — <sup>2)</sup> Ohne Hochseeschifffahrt und den Mietwert gewisser Hauseigentümerwohnungen. — <sup>3)</sup> Einschl. der durch Preisänderungen von Warenvorräten entstandenen Scheingewinne, die nach der neuesten Berechnungsweise nicht mehr auf die Bereiche angeteilt werden. Dieser Posten, der eigentlich aus dem Sozialprodukt auszuschließen ist, macht etwa folgende Anteile am obigen Bruttoinlandsprodukt aus: 1948: 2,9 vH; 1949: 2,3 vH; 1950: 5,9 vH; 1951: 7,7 vH. — <sup>4)</sup> Ausschließlich Veränderung des Viehbestandes; einschl. Torfgewinnung. Die Abschreibungen im landwirtschaftlichen Bereich sind den Neuanzahlungen an Maschinen gleichgesetzt. — <sup>5)</sup> Einschl. jenes Teiles der öffentlichen Betriebe und Transportunternehmen, die im Industriezweigs begriffen sind. — <sup>6)</sup> 1938: Die Wirtschaftsbereiche »Bergbau, Verarbeitendes Gewerbe, Bauwirtschaft«, »Handel«, »Verkehr und Nachrichtenwesen« sind unter »Übrige Bereiche« erfasst. — <sup>7)</sup> Einschl. Wohnungs- und gewerbliche Mieten sowie Bezüge der staatlich besoldeten Lehrkräfte. — <sup>8)</sup> Einschl. öffentlich Banken und Versicherungen. — <sup>9)</sup> Die Gesamtzahlen sind durch Einbeziehung der staatlichen Dienste und Ausmerzung von Doppelzahlungen abgeändert worden. Da die entsprechenden Berichtigungen für die einzelnen Bereiche nicht durchgeführt werden konnten, stimmen die Summen der Einzelposten mit den für das Inlandsprodukt angegebenen Zahlen nicht überein. — <sup>10)</sup> Ab 1946 sind die landwirtschaftlichen Mieten und Pachten im Posten »Übrige Bereiche« enthalten. — <sup>11)</sup> Einschl. Hotels, Restaurants usw. — <sup>12)</sup> Bereichs Gesamtergebnis für 1950 bereits verfügbar (15 255), hier jedoch nicht verwendet, weil die entsprechenden Werte für die einzelnen Bereiche noch nicht veröffentlicht sind. — <sup>13)</sup> In Preisen von 1938.

I. Sozialprodukt und Volkseinkommen zu laufenden Preisen 1938 und 1946 bis 1951  
in Landeswährung

a) Netto-Inlandsprodukt zu Faktorkosten nach Wirtschaftsbereichen  
(Entstehungsrechnung)

Wirtschaftsbereich	1938		1946		1947		1948		1949		1950		1951	
	in Landeswährung	in vH												
noch: Europa														
Norwegen (Mill. norweg. Kronen)														
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei .....	687	14,7	1 318	15,2	1 655	16,1	1 875	16,5	1 943	16,3	1 889	14,6	2 362	15,2
Bergbau, verarbeitendes Gewerbe, Bauwirtschaft .....	1 474	31,5	3 368	38,9	4 154	40,4	4 725	41,6	4 962	41,7	5 585	43,1	6 514	41,8
Handel .....	684	14,6	887	10,3	1 195	11,6	1 311	11,5	1 482	12,3	1 663	12,8	1 924	12,4
Verkehr und Nachrichtenwesen .....	724	15,5	1 297	15,0	1 471	14,3	1 495	13,9	1 485	12,5	1 682	13,0	2 453	15,8
offentliche Verwaltung .....	91	1,9	400	4,6	334	3,2	362	3,2	387	3,3	407	3,1	466	3,0
ubrige Betriebe .....	1 022	21,8	1 377	15,9	1 475	14,3	1 591	14,0	1 627	13,7	1 742	13,4	1 855	11,9
<b>Netto-Inlandsprodukt zu Faktorkosten</b>	<b>4 682</b>	<b>100</b>	<b>8 647</b>	<b>100</b>	<b>10 284</b>	<b>100</b>	<b>11 359</b>	<b>100</b>	<b>11 886</b>	<b>100</b>	<b>12 968</b>	<b>100</b>	<b>15 574</b>	<b>100</b>
Turkei (Mill. turk. Pfund)														
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei .....	792	43,9	.	.	.	.	4 362	55,4	3 481	49,7	4 520	54,6	5 578	57,3
Bergbau, verarbeitendes Gewerbe, Bauwirtschaft .....	252	15,6	.	.	.	.	1 040	13,2	1 071	15,3	1 131	13,7	1 236	12,8
Handel .....	164	10,1	.	.	.	.	722	9,2	692	9,9	764	9,2	919	9,5
Verkehr und Nachrichtenwesen .....	91	5,6	.	.	.	.	378	4,8	387	5,5	416	5,0	449	4,6
öffentliche Verwaltung .....	157	9,7	.	.	.	.	834	10,6	825	11,5	896	10,8	909	9,4
übrige Betriebe .....	164	10,1	.	.	.	.	534	6,8	550	7,9	554	6,7	565	5,9
<b>Netto-Inlandsprodukt zu Faktorkosten</b>	<b>1 620</b>	<b>100</b>	.	.	.	.	<b>7 870</b>	<b>100</b>	<b>7 006</b>	<b>100</b>	<b>8 281</b>	<b>100</b>	<b>9 656</b>	<b>100</b>
Afrika														
Südafrikanische Union <sup>1)</sup> (Mill. sudaf. Pfund)														
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei .....	50,0	12,7	99,9	13,6	122,5	14,5	126,6	14,2	145,8	14,2	213,0	17,5	...	...
Bergbau, verarbeitendes Gewerbe, Bauwirtschaft <sup>2)</sup> .....	151,2	38,3	242,0	33,0	269,6	32,5	289,0	32,3	366,8	35,6	428,2	35,3	...	...
Handel .....	53,8	13,6	118,6	16,1	122,1	14,5	148,3	16,6	153,6	15,0	176,0	14,5	...	...
Verkehr und Nachrichtenwesen <sup>3)</sup> .....	23,9	6,1	74,1	10,1	75,6	9,2	84,1	9,4	87,6	8,5	104,4	8,6	...	...
öffentliche Verwaltung <sup>4)</sup> .....	40,5	10,3	92,8	12,6	84,5	10,3	93,6	10,5	105,0	10,2	111,0	9,1	...	...
übrige Bereiche .....	75,4	19,1	107,0	14,6	147,2	17,5	152,9	17,1	167,3	16,3	182,1	16,0	...	...
<b>Netto-Sozialprodukt zu Faktorkosten (Volkseinkommen)</b>	<b>394,8</b>	<b>100</b>	<b>734,4</b>	<b>100</b>	<b>821,5</b>	<b>100</b>	<b>894,5</b>	<b>100</b>	<b>1 026,1</b>	<b>100</b>	<b>1 214,7</b>	<b>100</b>	...	...
Amerika														
Chile (Mill. chil. Pesos)														
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei .....	3 136	19,1	8 362	17,0	10 821	17,3	13 471	17,6	15 416	16,4	18 220	16,5	...	...
Bergbau, verarbeitendes Gewerbe, Bauwirtschaft .....	5 185	31,6	15 603	31,5	20 982	33,5	24 845	32,5	29 101	31,0	34 291	31,0	...	...
Handel .....	2 346	14,3	7 767	15,8	9 385	15,0	12 602	16,5	15 015	16,0	17 743	16,0	...	...
Verkehr und Nachrichtenwesen .....	897	5,5	3 240	6,6	4 098	6,5	5 098	6,7	5 808	6,2	6 856	6,2	...	...
öffentliche Verwaltung .....	1 052	6,4	3 472	7,1	4 996	8,0	5 195	6,8	6 906	7,4	8 163	7,4	...	...
übrige Bereiche .....	3 798	23,1	10 626	21,7	12 323	19,7	15 350	20,0	21 554	23,0	25 485	23,0	...	...
<b>Netto-Sozialprodukt zu Faktorkosten (Volkseinkommen)</b>	<b>16 414</b>	<b>100</b>	<b>49 070</b>	<b>100</b>	<b>62 605</b>	<b>100</b>	<b>76 561</b>	<b>100</b>	<b>93 800</b>	<b>100</b>	<b>110 758</b>	<b>100</b>	...	...
Canada (Mill. canad. Dollar)														
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei <sup>5)</sup> .....	553	13,0	1 574	15,6	1 684	15,0	2 037	15,9	1 969	14,6	2 102	14,2	...	...
Bergbau, verarbeitendes Gewerbe, Bauwirtschaft .....	1 434	33,7	3 514	34,9	4 309	38,3	4 958	38,7	5 166	38,3	5 726	38,7	...	...
Handel <sup>6)</sup> .....	562	13,2	1 411	14,0	1 654	14,7	1 860	14,5	1 985	14,7	2 215	15,0	...	...
Verkehr und Nachrichtenwesen .....	466	10,9	1 105	11,0	1 188	10,6	1 286	10,0	1 338	9,9	1 407	9,5	...	...
öffentliche Verwaltung .....	433	10,2	1 057	10,5	853	7,6	953	7,4	1 088	8,1	1 174	7,9	...	...
übrige Bereiche <sup>7)</sup> .....	811	19,0	1 402	13,9	1 572	14,0	1 721	13,4	1 955	14,5	2 163	14,6	...	...
<b>Netto-Inlandsprodukt zu Faktorkosten<sup>8)</sup></b>	<b>4 259</b>	<b>100</b>	<b>10 063</b>	<b>100</b>	<b>11 260</b>	<b>100</b>	<b>12 815</b>	<b>100</b>	<b>13 501</b>	<b>100</b>	<b>14 787</b>	<b>100</b>	...	...

<sup>1)</sup> Rechnungsjahr, beginnend am 1. Juli des angegebenen Jahres. Die Zahlen für 1946 bis 1950 sind mit denen des Jahres 1938 wegen Änderungen der Bereichsgliederung nicht vergleichbar. — <sup>2)</sup> 1938 ohne staatliche Rustungsbetriebe. — <sup>3)</sup> 1938 nur Eisenbahnen und Häfen. — <sup>4)</sup> Ab 1946 einschl. öffentlicher Unternehmen, jedoch ohne Transportunternehmen. — <sup>5)</sup> Einschl. Nutzholzerzeugung auf Farmen. — <sup>6)</sup> Einschl. unverzinseter Gewinne des „Wheat Board“. — <sup>7)</sup> Einschl. tatsächlich gezahlter gewerblicher Mieten. — <sup>8)</sup> Be- richtigtes Gesamtergebnis für 1950 bereits verfügbar, hier jedoch nicht verwertet, da entsprechende Zahlen für die einzelnen Bereiche noch nicht veröffentlicht sind.

### 1. Sozialprodukt und Volkseinkommen zu laufenden Preisen 1938 und 1946 bis 1951 in Landeswährung

#### a) Netto-Inlandsprodukt zu Faktorkosten nach Wirtschaftsbereichen (Entstehungsrechnung)

Wirtschaftsbereich	1938		1946		1947		1948		1949		1950		1951	
	in Landeswährung	in vH												
<b>noch: Amerika</b>														
<b>Columbien (Mill. columb. Pesos)</b>														
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei			865	37,0	1 073	37,4	1 324	38,3	1 686	39,0	2 372	42,0		
Bergbau, verarbeitendes Gewerbe, Bauwirtschaft			525	22,4	626	21,8	750	21,7	943	21,5	1 144	20,2		
Handel			170	7,3	229	8,0	285	8,3	406	9,4	527	9,3		
Verkehr und Nachrichtenwesen			182	7,8	212	7,4	223	6,5	296	6,9	372	6,6		
Öffentliche Verwaltung			173	7,4	233	8,1	266	7,7	286	6,6	367	6,5		
Übrige Bereiche			424	18,1	493	17,2	605	17,5	701	16,2	868	15,4		
<b>Netto-Inlandsprodukt zu Faktorkosten</b>			<b>2 339</b>	<b>100</b>	<b>2 866</b>	<b>100</b>	<b>3 453</b>	<b>100</b>	<b>4 318</b>	<b>100</b>	<b>5 650</b>	<b>100</b>		
<b>Peru (Mill. Soles)</b>														
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei			1 482	28,0	1 968	28,9	3 040	35,3	4 211	34,9				
Bergbau, verarbeitendes Gewerbe, Bauwirtschaft			1 527	28,9	1 851	27,9	2 186	25,3	3 357	27,8				
Handel			1 099	20,8	1 418	20,8	1 594	18,5	2 131	17,6				
Verkehr und Nachrichtenwesen <sup>1)</sup>			364	6,9	395	5,8	488	5,7	689	5,7				
Öffentliche Verwaltung <sup>2)</sup>			405	7,7	403	5,9	454	5,3	855	7,1				
Übrige Bereiche			414	7,8	781	11,5	862	10,0	831	6,9				
<b>Brutto-Inlandsprodukt zu Marktpreisen</b>			<b>5 291</b>	<b>100</b>	<b>6 816</b>	<b>100</b>	<b>8 624</b>	<b>100</b>	<b>12 074</b>	<b>100</b>				
<b>Puerto Rico<sup>3)</sup> (Mill. US-Dollar)</b>														
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei <sup>4)</sup>			158,7	25,5	149,8	23,9	158,4	24,1	152,6	22,9	164,1	21,6		
Bergbau, verarbeitendes Gewerbe, Bauwirtschaft <sup>5)</sup>			95,5	15,4	91,3	14,6	95,1	14,5	106,0	15,9	128,8	16,9		
Handel			110,0	17,7	132,9	21,2	130,9	19,9	130,6	19,6	160,0	21,0		
Verkehr und Nachrichtenwesen			36,7	5,9	30,6	4,9	36,0	5,5	35,0	5,3	39,2	5,1		
Öffentliche Verwaltung <sup>6)</sup>			125,3	20,2	123,8	19,8	135,4	20,6	139,0	20,8	155,0	20,3		
Übrige Bereiche <sup>7)</sup>			95,1	15,3	98,2	15,7	100,9	15,4	103,4	15,5	114,7	15,1		
<b>Netto-Inlandsprodukt zu Faktorkosten</b>			<b>621,3</b>	<b>100</b>	<b>626,6</b>	<b>100</b>	<b>656,7</b>	<b>100</b>	<b>666,6</b>	<b>100</b>	<b>761,8</b>	<b>100</b>		
<b>USA (Mrd. US-Dollar)</b>														
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei <sup>1)</sup>	6,0	9,0	18,3	10,2	19,4	9,8	21,8	9,8	16,8	7,8	17,4	7,3	20,0	7,2
Bergbau, verarbeitendes Gewerbe, Bauwirtschaft	18,4	27,6	58,6	32,6	72,4	36,5	83,2	37,3	78,3	36,3	91,8	38,5	109,2	32,4
Handel	11,7	17,5	34,1	18,9	37,3	18,8	42,2	18,9	40,9	19,0	42,8	17,9	47,9	17,3
Verkehr und Nachrichtenwesen	6,7	10,0	15,0	8,3	16,6	8,4	18,6	8,3	18,4	8,5	20,4	8,5	22,9	8,5
Öffentliche Verwaltung <sup>2)</sup>	8,5	12,7	22,6	12,6	18,5	9,3	19,6	8,8	21,8	10,1	23,4	9,8	30,1	10,9
Übrige Bereiche <sup>3)</sup>	15,7	23,4	31,4	17,4	34,1	17,2	37,6	16,9	39,6	18,3	42,8	17,9	46,8	16,9
<b>Netto-Inlandsprodukt zu Faktorkosten<sup>4)</sup></b>	<b>67,0</b>	<b>100</b>	<b>180,0</b>	<b>100</b>	<b>198,3</b>	<b>100</b>	<b>223,0</b>	<b>100</b>	<b>215,8</b>	<b>100</b>	<b>238,6</b>	<b>100</b>	<b>276,9</b>	<b>100</b>
<b>Asien</b>														
<b>Japan (Mrd. Yen)</b>														
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei			101	34,0	271	29,6	555	28,9			759	23,5	974	21,3
Bergbau, verarbeitendes Gewerbe, Bauwirtschaft			105	35,4	364	39,7	653	34,0			1 031	31,9	1 580	34,6
Handel <sup>5)</sup>			49	16,5	113	12,3	282	14,7			602	18,6	843	18,5
Verkehr und Nachrichtenwesen			13	4,4	51	5,6	138	7,2			252	7,5	324	7,1
Öffentliche Verwaltung <sup>6)</sup>			21	7,1	33	3,6	67	3,5			146	4,3	171	3,7
Übrige Bereiche			8	2,7	85	9,3	226	11,8			443	13,7	674	14,5
<b>Netto-Inlandsprodukt zu Faktorkosten</b>			<b>297</b>	<b>100</b>	<b>917</b>	<b>100</b>	<b>1 921</b>	<b>100</b>			<b>3 233</b>	<b>100</b>	<b>4 566</b>	<b>100</b>

<sup>1)</sup> Einschl. Bauwirtschaft und verschiedener Dienste, die in Zeile 2 und 6 nicht enthalten sind. — <sup>2)</sup> Das Produkt des Bereiches „Öffentliche Verwaltung“ ist hier ungewöhnlicherweise durch die Differenz staatliche Verbrauchsausgaben minus Überschuß der staatlichen Monopoleinnahmen ausgedrückt. — <sup>3)</sup> Zahlen für Rechnungsjahre, die am 1. Juli des angegebenen Jahres beginnen. — <sup>4)</sup> Es sind nur die Veränderungen der Vorräte an Rohzucker, Tabak und destilliertem Alkohol einbezogen. — <sup>5)</sup> Einschl. der öffentlichen Unternehmungen. — <sup>6)</sup> Einschl. tatsächlich gezahlter gewerblicher Mieten. — <sup>7)</sup> Einschl. Mietwert der von den Eigentümern bewohnten landwirtschaftlichen Gebäude. — <sup>8)</sup> Einschl. öffentliche Unternehmen. — <sup>9)</sup> Ohne Gewinne der öffentlichen Unternehmen. — <sup>10)</sup> 1946 einschl. Wirtschaftsdienste und Banken. — <sup>11)</sup> 1946 einschl. freier Berufe.

I. Sozialprodukt und Volkseinkommen zu laufenden Preisen 1938 und 1946 bis 1951 in Landeswährung

b) Volkseinkommen nach Einkommensarten\*)  
(Verteilungsrechnung)

Einkommensart	1938		1946		1947		1948		1949		1950		1951	
	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH
<b>Europa</b>														
<b>Belgien (Mrd. belg. Francs)</b>														
Löhne und Gehälter	36,5	57,0	98,9	49,8	122,3	54,1	137,3	54,7	141,3	56,0	150,8	56,5	167,3	56,4
Sold, Verpflegung und Bekleidung der Streitkräfte														
Einkommen der Einzelunternehmen und Personalgesellschaften	14,4	22,5	85,5	43,1	84,0	37,2	90,0	35,8	87,0	34,5	88,0	33,0	96,0	32,3
Gewinne der Kapitalgesellschaften														
Gewinne der üblichen Unternehmen	6,1	9,3	4,5	2,3	9,7	4,3	12,3	4,9	11,5	4,6	13,0	4,9	15,5	5,2
Zinsen														
Einkommen aus Miete und Pacht	7,0	10,9	9,5	4,8	10,0	4,4	11,5	4,6	12,5	4,9	15,0	5,6	18,0	6,1
<b>Volkseinkommen<sup>2)</sup></b>	<b>64,0</b>	<b>100</b>	<b>198,4</b>	<b>100</b>	<b>226,0</b>	<b>100</b>	<b>251,1</b>	<b>100</b>	<b>252,3</b>	<b>100</b>	<b>266,8</b>	<b>100</b>	<b>296,8</b>	<b>100</b>
<b>Finnland (Mrd. Flomark)</b>														
Löhne und Gehälter	14,8	50,0					185,8	60,8	197,7	61,5	251,2	60,9		
Sold, Verpflegung und Bekleidung der Streitkräfte														
Einkommen der Einzelunternehmen und Personalgesellschaften	7,7	26,0					80,5	26,4	79,3	24,7	99,5	24,1		
Gewinne der Kapitalgesellschaften														
Gewinne der üblichen Unternehmen	2,8	9,5					22,0	7,2	26,2	8,2	36,4	8,8		
Zinsen														
Einkommen aus Miete und Pacht	4,3	14,5					17,2	5,6	18,1	5,6	25,3	6,2		
<b>Volkseinkommen</b>	<b>29,6</b>	<b>100</b>					<b>305,5</b>	<b>100</b>	<b>321,3</b>	<b>100</b>	<b>412,4</b>	<b>100</b>		
<b>Frankreich (Mrd. franz. Francs)</b>														
Löhne und Gehälter	180,0	50,0	1 125	43,0	1 682	50,9	2 796	51,5	3 486	53,3	3 960	55,6	4 962	61,6
Sold, Verpflegung und Bekleidung der Streitkräfte														
Einkommen der Einzelunternehmen u. Personalgesellschaften	180,0	50,0	1 493	57,0	1 621	49,1	2 634	48,5	3 053	46,7	3 157	44,4	4 120	45,4
Gewinne der Kapitalgesellschaften														
Gewinne der üblichen Unternehmen														
Zinsen														
Einkommen aus Miete und Pacht														
<b>Volkseinkommen</b>	<b>360</b>	<b>100</b>	<b>2 618</b>	<b>100</b>	<b>3 303</b>	<b>100</b>	<b>5 430</b>	<b>100</b>	<b>6 539</b>	<b>100</b>	<b>7 117</b>	<b>100</b>	<b>9 082</b>	<b>100</b>
<b>Großbritannien und Nordirland (Mill. Pfund Sterling)</b>														
Löhne und Gehälter	2 924	61,1	5 009	60,2	5 643	63,8	6 387	65,2	6 782	65,9	7 189	67,4	7 940	69,7
Sold, Verpflegung und Bekleidung der Streitkräfte	83	1,7	597	7,2	422	4,8	262	2,7	258	2,5	255	2,4	326	2,9
Einkommen der Einzelunternehmen u. Personalgesellschaften	579	12,1	1 165	14,0	1 220	13,8	1 252	12,8	1 325	12,9	1 354	12,7	1 388	12,2
Gewinne der Kapitalgesellschaften	510	10,7	1 155	13,9	1 411	16,0	1 423	14,6	1 378	13,4	1 576	14,8	1 992	17,6
Gewinne der üblichen Unternehmen	38	0,8	75	0,9	51	0,6	148	1,5	157	1,5	199	1,9	207	1,8
Zinsen	182	3,8	434	5,2	432	4,9	434	4,4	442	4,3	442	4,1	416	3,7
Einkommen aus Miete und Pacht														
Saldo des Vermögens- und Unternehmer- einkommens zwischen In- u. Ausland <sup>3)</sup>	471	9,8	38	0,5	108	1,2	192	2,0	199	1,9	350	3,3	215	2,2
Abzüglich: Scheingewinne (stock appreciation)	-	-	-150	-1,8	-450	-5,1	-300	-3,1	-250	-2,4	-700	-6,6	-1 100	-9,7
<b>Volkseinkommen</b>	<b>4 787<sup>1)</sup></b>	<b>100</b>	<b>8 323</b>	<b>100</b>	<b>8 857</b>	<b>100</b>	<b>9 798</b>	<b>100</b>	<b>10 291</b>	<b>100</b>	<b>10 665</b>	<b>100</b>	<b>11 384</b>	<b>100</b>
<b>Irland (Mill. Irand. Pfund)</b>														
Löhne und Gehälter	77,3	48,9	129,5	44,7	149,0	46,9	164,3	49,2	174,1	49,4				
Sold, Verpflegung und Bekleidung der Streitkräfte														
Einkommen der Einzelunternehmen u. Personalgesellschaften	62,0	39,2	125,1	43,2	130,8	41,1	131,3	39,3	137,0	38,9				
Gewinne der Kapitalgesellschaften														
Gewinne der üblichen Unternehmen	11,9	7,6	27,2	9,4	30,3	9,5	30,5	9,1	33,0	9,4				
Zinsen														
Einkommen aus Miete und Pacht	7,0	4,4	8,0	2,7	8,0	2,5	8,0	2,4	8,0	2,3				
<b>Volkseinkommen</b>	<b>158,2</b>	<b>100</b>	<b>289,8</b>	<b>100</b>	<b>318,1</b>	<b>100</b>	<b>354,1</b>	<b>100</b>	<b>352,1</b>	<b>100</b>				

\*) Die Angaben beziehen sich auf das Nettosozialprodukt zu Faktorkosten (Volkseinkommen) mit Ausnahme folgender Länder: Australien, Peru: Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten (Inlandseinkommen). Die Einkommensarten sind trotz einheitlicher Benennung von Land zu Land nicht voll vergleichbar. Im allgemeinen schließen die einzelnen Posten u. a. folgendes ein: Löhne und Gehälter; Geld- und Naturalbezug aus Dienstverhältnissen, Arbeitgeber- und Arbeitnehmerbeiträge zur Sozialversicherung und zu Pensionsfonds, Provisionen, Gewinnbeteiligungen, Gratifikationen und Trinkgelder. Einkommen der Einzelunternehmen und Personalgesellschaften: Bar- und Naturaleinkommen dieses Unternehmerkreises in Industrie, Handwerk, Handel, Landwirtschaft, in den freien Berufen sowie aus sonstigen selbstständigen Tätigkeiten. Gewinne der Kapitalgesellschaften: Dividenden und direkte Steuern. Zinsen: Tatsächliche und in gewissen Fällen unterstellte Zins-einnahmen bzw. -forderungen von Privatpersonen; übliche Zinsen nur insoweit als sie von üblichen Kapitalgesellschaften gezahlt werden. Miete und Pacht: Nettobareinnahmen zuzuglich des Nettomietwertes von Hauseigentumwohnungen. Soweit nicht anders angegeben, enthalten die einzelnen Posten die entsprechenden Elemente des Nettoeinkommens aus dem Ausland.

<sup>1)</sup> Ohne Streitkräfte. — <sup>2)</sup> Die belgischen Originalzahlen wurden vom Statistischen Amt der UN wegen ungewöhnlicher Behandlung der direkten Steuern, Einkommensübertragungen und Subventionen im Interesse der internationalen Vergleichbarkeit geringfügig abgeändert. — <sup>3)</sup> Einschl. der Gewinne üblicher Kapitalgesellschaften. Die Gewinne bzw. Verluste anderer üblicher Unternehmen werden als indirekte Steuern bzw. Subventionen angesehen. — <sup>4)</sup> Einschl. Rodungsgeburen. — <sup>5)</sup> Einschl. Zinsen und Scheingewinne. — <sup>6)</sup> Gewinne, Dividenden, Zinsen usw. — <sup>7)</sup> Angaben über die Scheingewinne liegen nicht vor, weshalb das Volkseinkommen 1938 diese noch einschließt. — <sup>8)</sup> Einschl. Zinsen und Nettogewinne usw. aus dem Ausland sowie Geldsendungen von Auswanderern. Ohne landwirtschaftliche Vorratsveränderungen.

### 1. Sozialprodukt und Volkseinkommen zu laufenden Preisen 1938 und 1946 bis 1951 in Landeswährung

#### b) Volkseinkommen nach Einkommensarten (Verteilungsrechnung)

Einkommensart	1938		1946		1947		1948		1949		1950		1951	
	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH
noch: Europa														
Niederlande (Mill. niederl. Gulden)														
Löhne und Gehälter .....														
Sold, Verpflegung und Bekleidung der Streitkräfte <sup>1)</sup> .....	2 525	51,5	5 525	59,2	6 485	57,6	7 165	55,6	7 561	53,6	8 097	52,4	...	...
Einkommen der Einzelunternehmen u. Personalgesellschaften .....														
Gewinne der Kapitalgesellschaften ....	1 738	35,4	3 239	34,7	4 186	37,3	5 180	40,2	5 989	42,4	6 768	43,8	...	...
Gewinne der öffentlichen Unternehmen														
Zinsen .....														
Einkommen aus Miets und Pacht <sup>2)</sup> ..	641	13,1	562	6,0	580	5,2	542	4,2	562	4,0	599	3,9	...	...
<b>Volkseinkommen</b>	<b>4 904</b>	<b>100</b>	<b>9 326</b>	<b>100</b>	<b>11 251</b>	<b>100</b>	<b>12 887</b>	<b>100</b>	<b>14 112</b>	<b>100</b>	<b>15 464<sup>3)</sup></b>	<b>100</b>	<b>16 940</b>	<b>100</b>
Norwegen (Mill. norweg. Kronen)														
Löhne und Gehälter .....														
Sold, Verpflegung und Bekleidung der Streitkräfte .....	2 297	49,7	4 681	54,3	5 414	52,9	6 012	53,2	6 497	54,9	6 933	53,8	7 930	51,3
Einkommen der Einzelunternehmen u. Personalgesellschaften <sup>4)</sup> .....	2 046	44,3	3 737	43,4	4 656	45,5	5 135	45,5	5 224	44,2	5 837	45,2	7 499	48,4
Gewinne der Kapitalgesellschaften ....														
Gewinne der öffentlichen Unternehmen <sup>5)</sup>	-36	-0,8	-17	-0,2	-16	-0,2	-22	-0,2	-29	-0,2	1	0,0	0,0	0,0
Zinsen .....	106	2,3	125	1,5	118	1,2	118	1,0	125	1,0	130	1,0	130	0,8
Einkommen aus Miets und Pacht ....	209	4,6	86	1,0	65	0,6	53	0,5	10	0,1	0,0	0,0	-55	-0,4
<b>Volkseinkommen</b>	<b>4 622</b>	<b>100</b>	<b>8 612</b>	<b>100</b>	<b>10 237</b>	<b>100</b>	<b>11 296</b>	<b>100</b>	<b>11 827</b>	<b>100</b>	<b>12 901</b>	<b>100</b>	<b>15 504</b>	<b>100</b>
Schweiz (Mill. Schweizer Franken)														
Löhne und Gehälter .....														
Sold, Verpflegung und Bekleidung der Streitkräfte <sup>6)</sup> .....	4 191	48,2	8 311	55,3	9 635	57,2	10 344	58,6	10 430	60,1	10 680	58,8	11 560	59,4
Einkommen der Einzelunternehmen u. Personalgesellschaften .....	23	0,3	15	0,1	33	0,2	47	0,3	50	0,3	50	0,3	50	0,3
Gewinne der Kapitalgesellschaften ....	1 873	21,5	3 516	23,4	3 740	22,2	3 795	21,5	3 590	20,7	3 840	21,1	4 020	20,6
Gewinne der öffentlichen Unternehmen <sup>7)</sup>	682	7,8	1 184	7,9	1 366	8,1	1 319	7,6	1 200	6,9	1 350	7,4	1 440	7,4
Zinsen <sup>8)</sup> .....	267	3,1	460	3,0	429	2,6	420	2,4	390	2,2	460	2,5	480	2,5
Einkommen aus Miets und Pacht <sup>9)</sup> ..	771	8,9	508	3,4	536	3,2	566	3,2	520	3,0	550	3,0	620	3,2
<b>Volkseinkommen</b>	<b>8 702</b>	<b>100</b>	<b>15 033</b>	<b>100</b>	<b>16 842</b>	<b>100</b>	<b>17 646</b>	<b>100</b>	<b>17 360</b>	<b>100</b>	<b>18 160</b>	<b>100</b>	<b>19 470</b>	<b>100</b>
Amerika														
Chile (Mill. chil. Pesos)														
Löhne und Gehälter .....														
Sold, Verpflegung und Bekleidung der Streitkräfte .....	7 204 <sup>10)</sup>	43,9	22 869	46,6	29 557	47,2	35 948	47,0	43 615	46,6	51 503	46,5	...	...
Einkommen der Einzelunternehmen u. Personalgesellschaften .....	4 525 <sup>11)</sup>	27,6	14 402	29,3	17 756	28,4	22 194	29,0	26 735	28,8	31 566	28,6	...	...
Gewinn der Kapitalgesellschaften <sup>12)</sup> ..														
Gewinne der öffentlichen Unternehmen	3 467 <sup>13)</sup>	21,1	8 717	17,8	12 051	19,2	14 203	18,6	15 749	16,8	18 607	16,8	...	...
Zinsen .....														
Einkommen aus Miets und Pacht ....	1 218 <sup>14)</sup>	7,4	3 082	6,3	3 241	5,2	4 095	5,4	7 701	8,2	9 082	8,2	...	...
<b>Volkseinkommen</b>	<b>16 414<sup>15)</sup></b>	<b>100</b>	<b>49 070</b>	<b>100</b>	<b>62 605</b>	<b>100</b>	<b>76 561<sup>16)</sup></b>	<b>100</b>	<b>93 800</b>	<b>100</b>	<b>110 758</b>	<b>100</b>	...	...

<sup>1)</sup> Einschl. Pensionen und Urlaubsgelder aus den überseeischen Gebieten. — <sup>2)</sup> Einschl. aller Wohnungsmieten sowie Pachtbeträge für landwirtschaftliche Anbauflächen vor Abzug der Hypothekenzinsen. — <sup>3)</sup> Berichtigte Gesamtzahl verfügbar (15 580), berichtigte Einzelposten bisher jedoch nicht veröffentlicht. — <sup>4)</sup> Die Zinsen auf die unproduktive Staatsschuld sind im Einkommen der Unternehmungen und in den Zinseinnahmen der Haushalte eingeschlossen, dafür aber von den Gewinnen der öffentlichen Unternehmen abgezogen. — <sup>5)</sup> Einschl. Mietwert der Unterkünfte. — <sup>6)</sup> Einschl. Gewinne gewisser Genossenschaften und der Lebensversicherungen. — <sup>7)</sup> Einschl. Netto-Einkommen aus dem Ausland, das in den übrigen Posten nicht inbegriffen ist. — <sup>8)</sup> Einschl. Mietwert öffentl. Gebäude. — <sup>9)</sup> 1940. — <sup>10)</sup> Einschl. von ausländischen Bergbaugesellschaften an den Staat gezahlter Steuern. — <sup>11)</sup> Die Summe der Einzelposten ist infolge einer statistischen Differenz niedriger als das angegebene Volkseinkommen.

1. Sozialprodukt und Volkseinkommen zu laufenden Preisen 1938 und 1946 bis 1951  
in Landeswährung

b) Volkseinkommen nach Einkommensarten  
(Verteilungsrechnung)

Einkommensart	1939		1946		1947		1948		1949		1950		1951	
	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH
noch: Amerika														
Canada <sup>1)</sup> (Mill. canad. Dollar)														
Löhne und Gehälter .....	2 494	62,1	5 323	54,2	6 221	56,6	7 170	57,1	7 761	58,8	8 271	56,8	9 640	55,9
Sold, Verpflegung und Bekleidung der Streitkräfte .....	9	0,2	340	3,5	83	0,8	82	0,7	115	0,9	137	1,0	201	1,2
Einkommen der Einzelunternehmen u. Personalgesellschaften .....	811	20,2	2 183	22,2	2 412	22,0	2 844	23,6	2 873	21,8	3 059	21,0	3 733	21,7
Gewinne der Kapitalgesellschaften <sup>2)</sup> ..	324	8,0	1 250	12,7	1 552	14,1	1 706	13,6	1 589	12,0	2 046	14,1	2 481	14,4
Gewinne der üblichen Unternehmen <sup>3)</sup>	8	0,3	247	2,5	204	1,8	207	1,6	190	1,4	238	1,8	236	1,4
Zinsen <sup>4)</sup> .....	372	9,3	478	4,9	513	4,7	551	4,4	666	5,1	804	5,5	938	5,4
Einkommen aus Miete und Pacht .....														
<b>Volkseinkommen</b>	<b>4 018</b>	<b>100</b>	<b>9 821</b>	<b>100</b>	<b>10 985</b>	<b>100</b>	<b>12 560</b>	<b>100</b>	<b>13 194</b>	<b>100</b>	<b>14 555</b>	<b>100</b>	<b>17 229</b>	<b>100</b>
Columbien (Mill. columb. Pesos)														
Löhne und Gehälter .....	}	.	1 210	51,9	1 488	52,1	1 806	52,4	2 098	48,8	3 042	54,6	...	...
Sold, Verpflegung und Bekleidung der Streitkräfte .....														
Einkommen der Einzelunternehmen u. Personalgesellschaften <sup>5)</sup> .....	}	.	733	31,4	905	31,7	1 091	31,7	1 550	36,0	1 741	31,3	...	...
Gewinne der Kapitalgesellschaften .....														
Gewinne der üblichen Unternehmen <sup>6)</sup>	}	.	159	6,8	191	6,7	221	6,4	268	6,2	354	6,4	...	...
Zinsen .....														
Einkommen aus Miete und Pacht .....	}	.	208	8,9	242	8,5	289	8,4	342	7,9	384	6,9	...	...
<b>Volkseinkommen<sup>7)</sup></b>														
			<b>2 333</b>	<b>100</b>	<b>2 858</b>	<b>100</b>	<b>3 445</b>	<b>100</b>	<b>4 302</b>	<b>100</b>	<b>5 571</b>	<b>100</b>	...	...
Peru (Mill. Soles)														
Löhne und Gehälter <sup>8)</sup> .....	}	.	1 829	42,6	2 317	42,4	2 658	37,1	3 785	39,9	...	...	...	...
Sold, Verpflegung und Bekleidung der Streitkräfte .....														
Einkommen der Einzelunternehmen u. Personalgesellschaften .....	}	.	1 352	31,5	1 852	33,9	3 015	42,0	3 796	40,1	...	...	...	...
Gewinne der Kapitalgesellschaften .....														
Gewinne der üblichen Unternehmen	}	.	827	19,2	953	17,4	1 123	15,7	1 402	14,8	...	...	...	...
Zinsen .....														
Einkommen aus Miete und Pacht .....	}	.	205	4,8	254	4,6	270	3,8	344	3,6	...	...	...	...
<b>Nettolandsprodukt zu Faktorkosten<sup>9)</sup></b>														
			<b>4 297</b>	<b>100</b>	<b>5 469</b>	<b>100</b>	<b>7 169</b>	<b>100</b>	<b>9 476</b>	<b>100</b>	...	...	...	...
Puerto Rico (Mill. US-Dollar) <sup>10)</sup>														
Löhne und Gehälter .....	118,9 <sup>10)</sup>	52,2	314,1	51,3	324,7	52,7	356,4	55,3	355,4	54,8	...	...	...	...
Sold, Verpflegung und Bekleidung der Streitkräfte .....	4,3 <sup>10)</sup>	1,9	23,3	3,8	17,6	2,9	14,6	2,3	17,2	2,7	...	...	...	...
Einkommen der Einzelunternehmen u. Personalgesellschaften .....	74,5 <sup>10)</sup>	32,7	235,7	38,5	234,1	38,0	235,6	36,6	234,0	36,1	...	...	...	...
Gewinne der Kapitalgesellschaften .....	0,7 <sup>10)</sup>	0,3	1,5	0,2	1,2	0,2	— 0,2	0,0	3,2	0,5	...	...	...	...
Gewinne der üblichen Unternehmen	9,3 <sup>10)</sup>	4,1	10,3	1,7	13,2	2,1	15,6	2,4	15,6	2,4	...	...	...	...
Zinsen .....	20,1 <sup>10)</sup>	8,8	27,5	4,5	25,8	4,2	22,2	3,4	22,9	3,5	...	...	...	...
Einkommen aus Miete und Pacht .....											...	...	...	...
<b>Volkseinkommen</b>	<b>227,8<sup>10)</sup></b>	<b>100</b>	<b>612,4</b>	<b>100</b>	<b>616,6</b>	<b>100</b>	<b>644,2</b>	<b>100</b>	<b>648,3</b>	<b>100</b>	...	...	...	...

<sup>1)</sup> Ab 1949 einschl. Neufundland. — <sup>2)</sup> Nach Abzug der an das Ausland gezahlten Dividenden. — <sup>3)</sup> Einschl. Scheingewinne im Getreidehandel. — <sup>4)</sup> Einschl. staatlicher Zinseinnahmen und einbehaltener Steuern auf Zinsen und Dividenden, die an das Ausland gezahlt wurden. — <sup>5)</sup> Die Gewinne der üblichen Unternehmen sind in Zeile 3 enthalten. — <sup>6)</sup> Nur Vorratsänderungen bei den Kapitalgesellschaften berücksichtigt. — <sup>7)</sup> Ohne Sozialversicherungsbeiträge. — <sup>8)</sup> Berichtigt zum Zwecke besserer internationaler Vergleichbarkeit. — <sup>9)</sup> Rechnungsjahre, beginnend am 1. Juli des angegebenen Jahres. — <sup>10)</sup> 1939.

### 1. Sozialprodukt und Volkseinkommen zu laufenden Preisen 1938 und 1946 bis 1951 in Landeswährung

#### b) Volkseinkommen nach Einkommensarten (Verteilungsrechnung)

Einkommensart	1938		1946		1947		1948		1949		1950		1951	
	in Landeswährung	in VII												
noch: Amerika														
USA (Mrd. US-Dollar)														
Löhne und Gehälter .....	44,3	65,7	109,1	60,5	123,9	62,4	136,2	60,9	135,7	62,7	148,4	62,0	170,2	61,3
Sold, Verpflegung und Bekleidung der Streitkräfte .....	0,4	0,6	8,0	4,4	4,1	2,1	4,0	1,8	4,2	1,9	5,0	2,1	8,6	3,1
Einkommen der Einzelunternehmen u. Personalgesellschaften <sup>1)</sup> .....	10,8	16,0	35,4	19,6	35,4	17,8	39,8	17,8	34,4	15,9	37,0	15,5	41,8	15,1
Gewinne der Kapitalgesellschaften <sup>1)</sup> ..	4,3	0,4	18,3	10,1	24,7	12,4	31,7	14,2	29,2	13,5	34,8	14,5	41,6	15,0
Gewinne der üblichen Unternehmen <sup>2)</sup> ..	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Zinsen <sup>3)</sup> .....	4,3	6,4	2,9	1,6	3,5	1,8	4,3	1,9	5,1	2,4	5,8	2,4	6,5	2,3
Einkommen aus Miete und Pacht .....	3,3	4,9	6,6	3,7	7,1	3,6	7,5	3,4	7,7	3,6	8,2	3,4	8,9	3,2
<b>Volkseinkommen<sup>1)</sup></b> .....	<b>67,4</b>	<b>100</b>	<b>180,3</b>	<b>100</b>	<b>198,7</b>	<b>100</b>	<b>223,5</b>	<b>100</b>	<b>216,3</b>	<b>100</b>	<b>239,2</b>	<b>100</b>	<b>277,6</b>	<b>100</b>
Asien														
Japan (Mrd. Yen)														
Löhne und Gehälter <sup>4)</sup> .....	7,6	40,0	89,6	29,9	310,1	33,6	828,0	42,8	1 240,1	43,0	1 443,1	44,7	2 017,2	44,2
Sold, Verpflegung und Bekleidung der Streitkräfte .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Einkommen der Einzelunternehmen u. Personalgesellschaften <sup>5)</sup> .....	6,3	33,1	195,9	65,3	598,0	64,9	1 047,3	54,2	1 414,3	49,0	1 490,8	46,2	1 896,1	41,5
Gewinne der Kapitalgesellschaften <sup>6)</sup> ..	1,8	9,5	2,4	0,8	0,2	0,0	26,0	1,3	147,4	5,1	190,7	5,9	548,5	12,0
Gewinne der üblichen Unternehmen .....	0,5	2,6	-3,4	-1,1	-3,2	-0,3	-2,1	-0,1	39,2	1,4	37,7	1,2	9,3	0,2
Zinsen <sup>7)</sup> .....	1,0	5,3	8,1	2,7	8,9	1,0	15,0	0,8	27,1	0,9	41,3	1,3	59,1	1,3
Einkommen aus Miete und Pacht .....	1,8	9,5	7,2	2,4	7,7	0,8	18,3	0,9	18,3	0,6	26,5	0,8	34,2	0,7
<b>Volkseinkommen<sup>8)</sup></b> .....	<b>19,0</b>	<b>100</b>	<b>299,8</b>	<b>100</b>	<b>921,7</b>	<b>100</b>	<b>1 932,5</b>	<b>100</b>	<b>2 886,4</b>	<b>100</b>	<b>3 230,1</b>	<b>100</b>	<b>4 564,4</b>	<b>100</b>
- Australien														
Australischer Bund (Mill. austral. Pfund)														
Löhne und Gehälter .....	440	56,5	738	54,1	879	50,2	1 036	53,5	1 175	51,3	1 467	47,1	1 828	56,5
Sold, Verpflegung und Bekleidung der Streitkräfte .....	4	0,5	31	2,3	23	1,3	20	1,0	19	0,8	27	0,9	42	1,3
Einkommen der Einzelunternehmen u. Personalgesellschaften .....	127	16,3	311	22,8	534	30,5	547	28,2	712	31,1	1 094	35,1	801	24,7
Gewinne der Kapitalgesellschaften .....	84	10,8	163	11,9	191	10,9	215	11,1	267	11,6	400	12,8	425	13,1
Gewinne der üblichen Unternehmen .....	32	4,1	26	1,9	22	1,3	12	0,6	7	0,3	6	0,2	5	0,2
Zinsen .....	92	11,8	96	7,0	103	5,9	108	5,6	113	4,9	122	3,9	137	4,2
Einkommen aus Miete und Pacht .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<b>Nettolandsprodukt zu Faktorkosten ..</b>	<b>779</b>	<b>100</b>	<b>1 365</b>	<b>100</b>	<b>1 752</b>	<b>100</b>	<b>1 938</b>	<b>100</b>	<b>2 293</b>	<b>100</b>	<b>3 116</b>	<b>100</b>	<b>3 238</b>	<b>100</b>
Neuseeland <sup>9)</sup> (Mill. neuseeland. Pfund)														
Löhne und Gehälter .....	111	57,2	186	51,0	210	51,2	227	54,3	253	52,6	277	46,2	325	52,8
Sold, Verpflegung und Bekleidung der Streitkräfte .....	1	0,5	8	2,2	6	1,5	4	1,0	5	1,0	6	1,0	9	1,5
Einkommen der Einzelunternehmen u. Personalgesellschaften .....	37	19,1	88	24,1	107	26,1	111	26,5	135	28,1	211	35,2	166	27,0
Gewinne der Kapitalgesellschaften .....	20	10,3	48	13,2	52	12,7	48	11,5	57	11,9	69	11,5	74	12,0
Gewinne der üblichen Unternehmen <sup>10)</sup> ..	9	4,6	15	4,1	13	3,2	12	2,9	13	2,7	16	2,7	17	2,3
Zinsen <sup>11)</sup> .....	16	8,3	20	5,5	22	5,3	16	3,8	18	3,7	20	3,3	24	3,9
Einkommen aus Miete und Pacht <sup>12)</sup> .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<b>Volkseinkommen</b> .....	<b>194</b>	<b>100</b>	<b>365</b>	<b>100</b>	<b>410</b>	<b>100</b>	<b>418</b>	<b>100</b>	<b>481</b>	<b>100</b>	<b>599</b>	<b>100</b>	<b>615</b>	<b>100</b>

<sup>1)</sup> Ohne Scheingewinne. — <sup>2)</sup> Im Nettosozialprodukt zu Faktorkosten der USA sind die Gewinne der üblichen Unternehmungen nicht enthalten. — <sup>3)</sup> Ohne Zinsen auf die Staatsschuld. — <sup>4)</sup> 1938 und 1946 bis 1948: Ohne Arbeitgeberbeiträge zur Sozialversicherung. In allen Jahren ohne Trinkgelder und gewisse Formen von Naturallohn. Ab 1949: Einschl. Gewinnanteile der Direktoren. — <sup>5)</sup> Das Einkommen der Personalgesellschaften ist in Zeile 4 enthalten. — <sup>6)</sup> 1938 und 1946 bis 1948: Einschl. Gewinnanteile der Direktoren. — <sup>7)</sup> 1938 und 1946 bis 1948: Ohne unterstellte Zinsen für Dienstleistungen der Geldinstitute. — <sup>8)</sup> Ab 1949 wurden gewisse Änderungen der Begriffe und Methoden bei der Berechnung des Volkseinkommens eingeführt. — <sup>9)</sup> Rechnungsjahre, beginnend am 1. April des angegebenen Jahres. — <sup>10)</sup> Ab 1946: Einschl. Gewinne der 'Bank of New Zealand'. Vor Abzug der fälligen Zinsen. — <sup>11)</sup> Restbetrag, enthält die Abschlagszahlungen von Großbritannien und Nordirland.

1. Sozialprodukt und Volkseinkommen zu laufenden Preisen 1938 und 1946 bis 1951  
in Landeswährung

c) Brutto-Sozialprodukt zu Marktpreisen nach Verwendungszwecken\*)

Verwendungszweck	1938		1946		1947		1948		1949		1950		1951	
	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH
<b>Europa</b>														
<b>Bundesrepublik Deutschland (Mill. DM)</b>														
Privater Verbrauch	29 430 <sup>1)</sup>	62,2	.	.	.	.	23 264 <sup>2)</sup>	65,5	52 485	65,8	58 004	64,2	66 124	63,2
Staatsverbrauch <sup>3)</sup>	9 400 <sup>1)</sup>	19,9	.	.	.	.	5 652 <sup>2)</sup>	15,9	12 829 <sup>4)</sup>	16,1	12 871 <sup>4)</sup>	14,3	16 270 <sup>5)</sup>	14,3
Off. Brutto-Inlandsinvestition	8 493 <sup>1)</sup>	17,9	.	.	.	.	7 681 <sup>2)</sup>	21,6	17 074	21,4	20 859	23,1	29 231	25,7
Priv. Brutto-Inlandsinvestition	—	—	.	.	.	.	-1 072 <sup>2)</sup>	-3,0	-2 612	-3,3	-1 465	-1,6	1 898	1,7
Außenbeitrag	—	—	.	.	.	.	—	—	79 776	100	90 279	100	113 523	100
Brutto-Sozialprodukt	47 323 <sup>1)</sup>	100	.	.	.	.	35 525 <sup>2)</sup>	100						
<b>Dänemark (Mill. dän. Kronen)</b>														
Privater Verbrauch	6 078	80,0	11 975	73,4	12 882	71,0	13 854	70,5	14 159	68,1	16 113	68,1	17 233	66,5
Staatsverbrauch <sup>6)</sup>	1 410	18,6	1 921	11,8	2 018	11,1	2 081	10,6	2 232	10,7	2 400	10,1	2 777	10,7
Off. Brutto-Inlandsinvestition <sup>7)</sup>	111	1,5	464	2,8	580	3,2	700	3,6	820	3,9	915	3,9	960	3,7
Priv. Brutto-Inlandsinvestition <sup>8)</sup>	—	—	2 892	17,7	3 070	16,9	3 360	17,1	3 850	18,5	5 070	21,4	5 230	20,2
Außenbeitrag	—	—	- 936	-5,7	- 418	-2,3	- 338	-1,7	- 272	-1,3	- 829	-3,5	- 287	-1,1
Brutto-Sozialprodukt	7 599	100	16 316	100	18 132 <sup>9)</sup>	100	19 657 <sup>9)</sup>	100	20 789	100	23 669	100	25 913 <sup>9)</sup>	100
<b>Finnland (Mrd. Finnmark)</b>														
Privater Verbrauch	23,8	65,7	.	.	.	.	249,3	63,1	248,0	58,5	311,0	59,0	...	...
Staatsverbrauch <sup>10)</sup>	3,8	10,5	.	.	.	.	45,7	11,6	50,8	12,0	61,8	11,7	...	...
Off. Brutto-Inlandsinvestition	1,0	2,8	.	.	.	.	11,7	3,0	20,9	4,9	27,6	5,2	...	...
Priv. Brutto-Inlandsinvestition <sup>11)</sup>	7,2	19,9	.	.	.	.	96,2	24,4	103,1	24,3	132,8	25,2	...	...
Außenbeitrag	0,4	1,1	.	.	.	.	-7,9	-2,0	0,8	0,2	-6,2	-1,3	...	...
Brutto-Sozialprodukt	36,2	100	.	.	.	.	395,0	100	423,6	100	527,0	100	...	...
<b>Frankreich (Mrd. franz. Francs)</b>														
Privater Verbrauch	330	83,3	2 317	78,7	2 895	74,8	4 936	78,8	5 542	66,6	6 212	66,4	7 766	65,7
Staatsverbrauch <sup>12)</sup>	53	13,4	385	13,1	545	14,1	860	13,7	996	12,0	1 223	13,1	1 591	13,5
Off. Brutto-Inlandsinvestition	7	1,8	27	0,9	88	2,3	41	0,7	134	1,6	135	1,4	180	1,5
Priv. Brutto-Inlandsinvestition	6	1,5	425	14,4	470	12,1	754	12,0	1 680	20,2	1 729	18,5	2 392	20,2
Außenbeitrag	0	0,0	-210	-7,1	-128	-3,3	-329	-5,3	-33	-0,4	60	0,6	-109	-0,9
Brutto-Sozialprodukt	396	100	2 944	100	3 870	100	6 262	100	8 319	100	9 359	100	11 820	100
<b>Großbritannien und Nordirland (Mill. Pfund Sterling)</b>														
Privater Verbrauch	4 335	74,2	7 135	72,0	7 875	73,8	8 392	70,9	8 748	70,1	9 190	70,5	9 880	70,3
Staatsverbrauch <sup>13)</sup>	731	12,5	2 398	24,2	1 893	17,7	1 828	15,4	2 030	16,3	2 058	15,8	2 440	17,4
Off. Brutto-Inlandsinvestition <sup>14)</sup>	845	14,5	799	8,1	1 489	14,0	1 661	14,0	1 669	13,4	1 529	11,7	2 249	16,0
Priv. Brutto-Inlandsinvestition <sup>15)</sup>	-70	-1,2	-425	-4,3	-590	-5,5	-46	-0,4	34	0,3	260	2,0	-516	-3,7
Außenbeitrag	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Brutto-Sozialprodukt <sup>16)</sup>	5 841	100	9 907	100	10 667	100	11 835	100	12 481	100	13 037	100	14 053	100
<b>Irland (Mill. irland. Pfund)</b>														
Privater Verbrauch <sup>17)</sup>	146,2	79,2	241,5	74,2	289,3	81,2	307,7	82,3	317,1	80,0	342,0	83,4	...	...
Staatsverbrauch <sup>18)</sup>	22,1	12,0	33,4	10,3	35,5	10,0	38,2	10,2	41,0	10,3	44,0	10,7	...	...
Off. Brutto-Inlandsinvestition <sup>19)</sup>	14,2	7,7	30,9	9,5	61,4	17,2	47,9	12,8	47,9	12,1	54,0	13,2	...	...
Priv. Brutto-Inlandsinvestition <sup>20)</sup>	2,0	1,1	19,7	6,1	-29,9	-8,4	-19,8	-5,3	-9,7	-2,4	-30,0	-7,3	...	...
Außenbeitrag	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	...	...
Brutto-Sozialprodukt	184,5	100	325,5	100	356,3	100	374,0	100	396,3	100	410,0	100	...	...
<b>Italien (Mrd. Lire)</b>														
Privater Verbrauch <sup>21)</sup>	121,3 <sup>21)</sup>	80,9	.	.	5 783 <sup>22)</sup>	93,4	5 267	72,0	5 637	73,4	6 071	73,7	6 840	69,7
Staatsverbrauch <sup>23)</sup>	28,9	19,3	.	.	658	10,6	1 513	20,7	1 451	18,9	1 450	17,4	1 988	20,3
Off. Brutto-Inlandsinvestition <sup>24)</sup>	-0,3	-0,2	.	.	-252	-4,1	-208	-2,8	-180	-2,3	-24	-0,3	-60	-0,6
Priv. Brutto-Inlandsinvestition <sup>25)</sup>	—	—	.	.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Außenbeitrag	—	—	.	.	6 189	100	7 319	100	7 675	100	8 356	100	9 815	100
Brutto-Sozialprodukt	149,9	100	.	.	6 189	100	7 319	100	7 675	100	8 356	100	9 815	100
<b>Niederlande (Mill. niederl. Gulden)</b>														
Privater Verbrauch	4 400	74,9	8 050	73,5	10 093	75,6	11 114	70,8	11 599	66,3	12 500	64,5	13 600	63,4
Staatsverbrauch	699	11,9	2 199	20,2	2 173	16,3	2 330	14,8	2 477	14,2	2 690	13,9	3 050	14,2
Off. Brutto-Inlandsinvestition	569	9,7	1 805	16,6	2 730	20,5	3 407	21,7	3 674	21,0	5 080	26,2	4 835	22,5
Priv. Brutto-Inlandsinvestition	205	3,5	-1 152	-10,6	-1 651	-12,4	-1 154	-7,4	-263	-1,5	-890	-4,6	-30	-0,1
Außenbeitrag	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Brutto-Sozialprodukt	5 873	100	10 902	100	13 345	100	15 697	100	17 487	100	19 380	100	21 455	100

\*) Die öffentliche Brutto-Inlandsinvestition umfaßt, soweit nicht anders vermerkt, sowohl die Investition des Staates als auch die der öffentlichen Unternehmungen. Der Außenbeitrag ist, wo nichts anderes angegeben, gleich der Differenz aus Export und Import von Gütern und Dienstleistungen einschl. Nettoeinkommen aus dem Ausland. Die zwischenstaatlichen Geschenke sind wie alle anderen Importe behandelt.

1) 1938 in RM. — 2) 2. Halbjahr. — 3) Einschl. Investition aus Besatzungskosten. — 4) Einschl. laufender Verteidigungsausgaben. — 5) Einschl. sämtlicher Ausgaben für Instandhaltung und Reparaturen sowie der Veränderung des Waren- und Viehbestandes. — 6) Einschl. Investition für militärische Zwecke. — 7) Inzwischen sind berichtete Zahlen erschienen: 1947: 18 079 (Verbrauch: 14 872, Investition: 3 625, Außenbeitrag: derselbe), 1948: 19 581 (Verbrauch: 15 889, Investition: 4 030, Außenbeitrag: derselbe), 1951: 25 898 (einschl. hier brauchbare Gliederung liegt noch nicht vor). — 8) Einschl. Wert der Reparationslieferungen. — 9) Ohne Vorratsveränderungen. — 10) Einschl. sämtlicher Verteidigungsausgaben. — 11) Ohne Scheingewinne aus Veränderungen der Preise von Warenvorräten. Ab 1946 ohne laufende Ausgaben für Instandhaltung und Reparaturen von Bauten. — 12) Der Nettowachstums an Produktionsausrüstung der britischen Gesellschaften in Übersee ist in der privaten Brutto-Inlandsinvestition enthalten. — 13) 1938 und 1950 einschl. Vorratsveränderungen. — 14) Einschl. Ausgaben für militärische Ausrüstung. — 15) 1938 und 1950 ohne Vorratsveränderungen. — 16) Ohne langlebige Verbrauchsgüter. — 17) Ohne Güter und Dienstleistungen von staatlicher Seite an die Wirtschaft. — 18) Einschl. langlebiger Verbrauchsgüter. — 19) Ausschl. zwischenstaatlicher Geschenke sowie Geld- und Geschenksendungen von Auswanderern.

### I. Sozialprodukt und Volkseinkommen zu laufenden Preisen 1938 und 1946 bis 1951 in Landeswährung

#### c) Brutto-Sozialprodukt zu Marktpreisen nach Verwendungszwecken

Verwendungszweck	1938		1946		1947		1948		1949		1950		1951	
	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH
noch: Europa														
Norwegen (Mill. norweg. Kronen)														
Privater Verbrauch	3 827	66,0	6 816	62,0	8 087	62,5	8 396	59,8	9 073	60,5	10 296	62,3	11 416	56,9
Staatsverbrauch	418	7,2	1 354	12,3	1 313	10,1	1 338	9,5	1 449	9,7	1 475	8,9	1 894	9,4
Off. Brutto-Inlandsinvestition <sup>1)</sup>	142	2,4	270	2,5	328	2,5	372	2,7	432	2,9	490	3,0	514	2,6
Priv. Brutto-Inlandsinvestition <sup>2)</sup>	1 331	23,0	3 202	29,1	4 507	34,8	4 727	33,7	5 299	35,3	5 143	31,1	6 164	30,7
Auenbeitrag	79	1,4	-647	-5,9	-1 287	-9,9	-804	-5,7	-1 248	-8,3	-866	-5,3	92	0,5
<b>Brutto-Sozialprodukt</b>	<b>5 797</b>	<b>100</b>	<b>10 995</b>	<b>100</b>	<b>12 948</b>	<b>100</b>	<b>14 029</b>	<b>100</b>	<b>15 005</b>	<b>100</b>	<b>16 538</b>	<b>100</b>	<b>20 080</b>	<b>100</b>
sterreich (Mrd. Schilling)														
Privater Verbrauch	6,5 <sup>3)</sup>	76,5	.	.	.	.	21,6	72,0	25,7	69,8	...	...	...	...
Staatsverbrauch	1,4 <sup>4)</sup>	16,5	.	.	.	.	4,6	15,3	5,3	14,4	...	...	...	...
Off. Brutto-Inlandsinvestition	0,6 <sup>5)</sup>	7,1	.	.	.	.	5,4	18,0	8,4	22,8	...	...	...	...
Priv. Brutto-Inlandsinvestition	0,0 <sup>6)</sup>	0,0	.	.	.	.	-1,6	-5,3	-2,6	-7,1	...	...	...	...
Auenbeitrag	0,0 <sup>7)</sup>	0,0	.	.	.	.	-1,6	-5,3	-2,6	-7,1	...	...	...	...
<b>Brutto-Sozialprodukt</b>	<b>8,5<sup>8)</sup></b>	<b>100</b>	.	.	.	.	<b>30,0</b>	<b>100</b>	<b>36,8</b>	<b>100</b>	...	...	...	...
Schweden (Mill. schwed. Kronen)														
Privater Verbrauch	8 450 <sup>9)</sup>	65,9	15 100	64,3	16 350	64,9	17 830	62,9	18 160	61,2	19 640	62,0	22 100	56,4
Staatsverbrauch <sup>10)</sup>	1 000 <sup>11)</sup>	7,8	2 230	9,5	2 450	9,7	2 850	10,1	3 020	10,2	3 220	10,2	3 920	10,0
Off. Brutto-Inlandsinvestition <sup>12)</sup>	850 <sup>13)</sup>	6,6	1 780	7,6	2 050	8,1	2 510	8,9	2 750	9,3	2 970	9,4	3 750	9,6
Priv. Brutto-Inlandsinvestition <sup>14)</sup>	2 560 <sup>15)</sup>	20,0	4 460	19,0	5 770	22,9	5 570	19,6	5 240	17,7	5 680	17,9	8 480	21,7
Außenbeitrag	-40 <sup>16)</sup>	-0,3	-100	-0,4	-1 440	-5,7	-410	-1,4	500	1,7	190	0,6	900	2,3
<b>Brutto-Sozialprodukt</b>	<b>12 820<sup>17)</sup></b>	<b>100</b>	<b>23 470</b>	<b>100</b>	<b>25 180</b>	<b>100</b>	<b>28 350</b>	<b>100</b>	<b>29 670</b>	<b>100</b>	<b>31 700</b>	<b>100</b>	<b>39 150</b>	<b>100</b>
Afrika														
Südafrikanische Union (Mill. sufr. Pfund)														
Privater Verbrauch	.	.	544	68,9	682	79,5	739	78,8	806	78,3	813	68,8	...	...
Staatsverbrauch	.	.	122	15,4	142 <sup>18)</sup>	16,6	130	13,9	141	13,7	151	12,8	...	...
Off. Brutto-Inlandsinvestition	.	.	189	23,9	215	25,1	247	26,3	200	19,4	229	19,4	...	...
Priv. Brutto-Inlandsinvestition	.	.	-65	-8,2	-181	-21,1	-178	-19,0	-118	-11,5	-12	-1,0	...	...
Auenbeitrag	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	...	...
<b>Brutto-Sozialprodukt</b>	.	.	<b>790</b>	<b>100</b>	<b>858</b>	<b>100</b>	<b>938</b>	<b>100</b>	<b>1 029</b>	<b>100</b>	<b>1 181</b>	<b>100</b>	...	...
Amerika														
Canada <sup>19)</sup> (Mill. canad. Dollar)														
Privater Verbrauch	3 815	72,9	7 977	66,3	9 173	66,6	10 112	64,8	10 963	66,6	11 862	65,5	13 062	61,5
Staatsverbrauch	720	13,8	1 832	15,2	1 570	11,4	1 798	11,5	2 128	12,9	2 323	12,8	3 120	14,7
Off. Brutto-Inlandsinvestition <sup>20)</sup>	595	11,4	1 917	15,9	3 068	22,3	3 290	21,1	3 199	19,4	4 221	23,3	5 457	25,7
Priv. Brutto-Inlandsinvestition	99	1,9	332	2,8	17	0,1	418	2,7	174	1,1	-329	-1,8	-534	-2,5
Auslandsinvestition	4	0,1	-32	-0,3	-60	-0,4	-5	-0,0	-2	-0,0	45	0,2	136	0,6
Statistische Differenz	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<b>Brutto-Sozialprodukt</b>	<b>5 233</b>	<b>100</b>	<b>12 026</b>	<b>100</b>	<b>13 768</b>	<b>100</b>	<b>15 613</b>	<b>100</b>	<b>16 462</b>	<b>100</b>	<b>18 122</b>	<b>100</b>	<b>21 241</b>	<b>100</b>
Chile (Mill. chil. Pesos)														
Privater Verbrauch	.	.	49 583	90,9	64 498	89,5	77 725	86,0	93 599	87,0	111 262	88,1	...	...
Staatsverbrauch	.	.	1 056	1,9	1 345	1,9	1 246	1,4	1 569	1,5	2 114	1,7	...	...
Off. Brutto-Inlandsinvestition <sup>21)</sup>	.	.	4 957	9,1	7 548	10,5	11 301	12,5	13 547	12,6	13 431	10,6	...	...
Priv. Brutto-Inlandsinvestition	.	.	-1 069	-2,0	-1 302	-1,8	90	0,1	-1 169	-1,1	-480	-0,4	...	...
Auenbeitrag	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	...	...
<b>Brutto-Sozialprodukt</b>	.	.	<b>54 527</b>	<b>100</b>	<b>72 089</b>	<b>100</b>	<b>90 362</b>	<b>100</b>	<b>107 546</b>	<b>100</b>	<b>126 327</b>	<b>100</b>	...	...
Columbien (Mill. columb. Pesos)														
Privater Verbrauch	.	.	2 030	79,4	2 606	82,8	3 080	81,2	3 694	78,3	4 884	80,8	...	...
Staatsverbrauch	.	.	309	12,1	365	11,6	485	12,8	524	11,1	614	10,2	...	...
Off. Brutto-Inlandsinvestition	.	.	308	12,1	402	12,8	352	9,3	442	9,4	549	9,1	...	...
Priv. Brutto-Inlandsinvestition	.	.	-91	-3,6	-225	-7,1	-126	-3,3	55	1,2	-5	-0,1	...	...
Auenbeitrag	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	...	...
<b>Brutto-Sozialprodukt</b>	.	.	<b>2 556</b>	<b>100</b>	<b>3 148</b>	<b>100</b>	<b>3 791</b>	<b>100</b>	<b>4 715</b>	<b>100</b>	<b>6 042</b>	<b>100</b>	...	...

<sup>1)</sup> Einschl. sämtlicher Ausgaben für Instandhaltung und Reparaturen. — <sup>2)</sup> Einschl. der Investition üblicher Unternehmen. — <sup>3)</sup> 1937. — <sup>4)</sup> Einschl. Verbrauchsausgaben für Nahrungsmittel usw. der üblichen Anstalten wie Schulen, Hospitäler usw. sowie einschl. der laufenden Ausgaben für das Militär. — <sup>5)</sup> Einschl. der Investition für militärische Zwecke. — <sup>6)</sup> Einschl. Warenvorratsveranderungen. — <sup>7)</sup> 1938/39. — <sup>8)</sup> Einschl. Pacht- und Leihzahlungen. — <sup>9)</sup> Enthält nur übliche Bauten. — <sup>10)</sup> Ab 1949 einschl. Neufundland. — <sup>11)</sup> Ausschl. der Investition üblicher Unternehmen; einschl. Warenvorratsveranderungen bei staatlichen Vorratsstellen; einschl. UNRRA, Mutual Aid usw.

1. Sozialprodukt und Volkseinkommen zu laufenden Preisen 1938 und 1946 bis 1951 in Landeswährung

c) Brutto-Sozialprodukt zu Marktpreisen nach Verwendungszwecken

Verwendungszweck	1938		1946		1947		1948		1949		1950		1951	
	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH
noch: Amerika														
Puerto Rico <sup>1)</sup> (Mill. US-Dollar)														
Privater Verbrauch .....	238,2 <sup>2)</sup>	85,9	661,5	88,8	691,7	92,2	690,9	88,8	705,9	87,0	808,7	88,5	...	...
Staatsverbrauch <sup>3)</sup> .....	48,3 <sup>4)</sup>	17,4	142,3	19,1	154,5	20,6	161,5	20,7	154,1	19,0	177,5	19,4	...	...
Off. Brutto-Inlandsinvestition <sup>5)</sup> ..	29,8 <sup>6)</sup>	10,7	98,6	13,2	106,6	14,2	111,9	14,4	97,6	12,0	131,3	14,4	...	...
Priv. Brutto-Inlandsinvestition <sup>7)</sup> ..	-38,9 <sup>8)</sup>	-14,0	-157,5	-21,1	-202,6	-27,0	-185,9	-23,9	-146,5	-18,1	-204,2	-22,4	...	...
Außenbeitrag .....														
<b>Brutto-Sozialprodukt</b> .....	<b>277,4<sup>9)</sup></b>	<b>100</b>	<b>744,9</b>	<b>100</b>	<b>750,2</b>	<b>100</b>	<b>778,4</b>	<b>100</b>	<b>811,1</b>	<b>100</b>	<b>913,3</b>	<b>100</b>	...	...
USA (Mrd. US-Dollar)														
Privater Verbrauch .....	64,5	76,2	146,9	69,6	165,6	71,0	177,9	68,7	180,6	69,9	194,3	68,4	208,0	63,2
Staatsverbrauch <sup>10)</sup> .....	12,8	15,1	30,9	14,0	28,6	12,3	36,5	14,1	43,6	16,9	41,9	14,7	62,5	19,0
Off. Brutto-Inlandsinvestition .....	6,3	7,4	28,7	13,6	30,2	12,9	42,7	16,6	33,5	13,0	50,3	17,7	58,5	17,8
Priv. Brutto-Inlandsinvestition <sup>11)</sup> ..	1,1	1,3	4,6	2,2	8,9	3,8	1,9	0,7	0,5	0,2	-2,3	-0,8	0,2	0,1
Auenbeitrag .....														
<b>Brutto-Sozialprodukt</b> .....	<b>84,7</b>	<b>100</b>	<b>211,1</b>	<b>100</b>	<b>233,3</b>	<b>100</b>	<b>259,0</b>	<b>100</b>	<b>258,2</b>	<b>100</b>	<b>284,2</b>	<b>100</b>	<b>329,2</b>	<b>100</b>
Asien														
Burma <sup>12)</sup> (Mill. burm. Rupien)														
Privater Verbrauch .....	928 <sup>13)</sup>	68,4	...	...	2512	85,8	2879	82,3	2446	75,9	2315	76,5	2645	72,2
Staatsverbrauch <sup>14)</sup> .....	114 <sup>15)</sup>	8,4	...	...	213	7,3	270	7,7	340	10,6	334	11,0	356	9,7
Off. Brutto-Inlandsinvestition <sup>16)</sup> ..	30 <sup>17)</sup>	2,2	...	...	264	9,0	122	3,6	65	2,0	61	2,0	224	6,1
Priv. Brutto-Inlandsinvestition <sup>18)</sup> ..	127 <sup>19)</sup>	9,4	...	...	181	6,2	469	13,4	195	6,1	253	8,4	245	6,7
Außenbeitrag .....	157 <sup>20)</sup>	11,6	...	...	-242	-8,3	-240	-6,9	175	6,4	62	2,0	194	5,3
<b>Brutto-Sozialprodukt</b> .....	<b>1356<sup>21)</sup></b>	<b>100</b>	...	...	<b>2928</b>	<b>100</b>	<b>3500</b>	<b>100</b>	<b>3221</b>	<b>100</b>	<b>3025</b>	<b>100</b>	<b>3664</b>	<b>100</b>
Japan <sup>22)</sup> (Mrd. Yen)														
Privater Verbrauch .....	13,7	52,1	269	69,2	856	73,8	1686	69,4	2424	70,5	2390,5	63,6	3018,6	69,5
Staatsverbrauch <sup>23)</sup> .....	6,9	26,2	86	22,1	272	23,4	590	24,3	679	19,7	734,4	19,5	831,1	16,4
Off. Brutto-Inlandsinvestition .....	4,8	18,3	48	12,3	100	8,6	252	10,4	451	13,1	576,5	15,3	1165,6	23,0
Priv. Brutto-Inlandsinvestition <sup>24)</sup> ..	0,9	3,4	-14	-3,6	-68	-5,9	-98	-4,0	-114	-3,3	58,1	1,5	60,5	1,2
Außenbeitrag .....														
<b>Brutto-Sozialprodukt</b> .....	<b>26,3</b>	<b>100</b>	<b>389</b>	<b>100</b>	<b>1160</b>	<b>100</b>	<b>2430</b>	<b>100</b>	<b>3440</b>	<b>100</b>	<b>3759,5</b>	<b>100</b>	<b>5075,8</b>	<b>100</b>
Australien														
Australischer Bund <sup>25)</sup> (Mill. austral. Pfund)														
Privater Verbrauch <sup>26)</sup> .....	654	71,0	1053	65,0	1276	63,1	1476	65,0	1684	62,0	2082	67,5	2450	64,8
Staatsverbrauch <sup>27)</sup> .....	56	6,1	178	11,0	143	7,1	184	8,1	218	8,0	279	7,7	388	10,1
Off. Brutto-Inlandsinvestition <sup>28)</sup> ..	61	6,6	78	4,8	99	4,9	136	6,0	204	7,5	293	8,1	375	9,8
Priv. Brutto-Inlandsinvestition <sup>29)</sup> ..	133	14,4	318	19,6	456	22,6	406	17,9	608	22,4	807	22,3	1106	28,8
Auenbeitrag <sup>30)</sup> .....	17	1,8	-8	-0,5	45	2,2	68	3,0	1	0,0	158	4,4	-518	-13,5
<b>Brutto-Sozialprodukt<sup>31)</sup></b> .....	<b>921</b>	<b>100</b>	<b>1619</b>	<b>100</b>	<b>2019</b>	<b>100</b>	<b>2270</b>	<b>100</b>	<b>2715</b>	<b>100</b>	<b>3619</b>	<b>100</b>	<b>3841</b>	<b>100</b>
Neuseeland <sup>32)</sup> (Mill. neuseel. Pfund)														
Privater Verbrauch .....	160	69,9	250	69,7	285	60,0	343	71,5	350	64,0	406	69,6	448	63,2
Staatsverbrauch <sup>33)</sup> .....	32	14,0	55	13,1	63	13,3	65	13,5	73	13,3	80	11,7	99	14,0
Off. Brutto-Inlandsinvestition .....	22	9,6	27	6,4	33	6,9	40	8,3	48	8,8	50	7,3	55	7,8
Priv. Brutto-Inlandsinvestition .....	21	9,2	58	13,8	100	21,1	27	5,6	72	13,2	120	17,6	123	17,3
Auenbeitrag <sup>34)</sup> .....	-6	-2,6	29	6,9	-6	-1,3	5	1,0	4	0,7	25	3,7	-16	-2,3
<b>Brutto-Sozialprodukt</b> .....	<b>229</b>	<b>100</b>	<b>419</b>	<b>100</b>	<b>475</b>	<b>100</b>	<b>480</b>	<b>100</b>	<b>547</b>	<b>100</b>	<b>681</b>	<b>100</b>	<b>709</b>	<b>100</b>

<sup>1)</sup> Rechnungsjahre, beginnend am 1. Juli des angegebenen Jahres. — <sup>2)</sup> 1939. — <sup>3)</sup> Enthält nur die Vorratsveränderungen an Rohrzucker, Tabak und destilliertem Alkohol. — <sup>4)</sup> Einschl. der Kosten zwischenstaatlicher Sachgeschenke, die keine internationalen Forderungen begründen. — <sup>5)</sup> Scheingewinne ausgeschlossen. — <sup>6)</sup> 1938: Rechnungsjahr, beginnend am 1. April; 1947 bis 1950: Rechnungsjahre, endend am 30. September des angegebenen Jahres. — <sup>7)</sup> Einschl. Veränderungen staatseigener Vorräte sowie Reparaturen und Instandhaltung von Gebäuden. — <sup>8)</sup> Enthält nur Vorratsveränderungen von Bauholz; einschl. privater Kraftfahrzeuge. — <sup>9)</sup> 1939 bis 1949: Rechnungsjahre, beginnend am 1. April des angegebenen Jahres; 1950 und 1951: kalenderjahrlicher Durchschnitt. — <sup>10)</sup> Ohne Investition der folgenden Bereiche: Banken, Wirtschaftsdienste (business services), Transport- und Nachrichtenwesen, freie Berufe. — <sup>11)</sup> Einschl. Ausgaben von Geldinstituten. — <sup>12)</sup> Einschl. Ausgaben für Verteidigungszwecke sowie für zwischenstaatliche Geschenke. — <sup>13)</sup> Ausgaben für öffentliche Arbeiten und Instandhaltung öffentlicher Gebäude, Straßen usw. einschl. Investitionsausgaben der öffentlichen Unternehmungen, aber ohne Ausgaben für deren Instandhaltung. — <sup>14)</sup> Einschl. privater Kraftfahrzeuge und Instandhaltung von Gebäuden; die Scheingewinne auf nicht-landwirtschaftlichen Vorratsveränderungen sind eingeschlossen. — <sup>15)</sup> Der Saldo der Zinsen und Dividenden zwischen Inland und Ausland ist nicht abgezogen, weshalb die Schlusumme hier das Brutto-Inlandsprodukt ergibt. — <sup>16)</sup> Rechnungsjahre, beginnend am 1. April des angegebenen Jahres. — <sup>17)</sup> Einschl. aller Kriegs- und Verteidigungsausgaben sowie auf Grund öffentlicher Schulden nach Übersee gezahlter Zinsen. — <sup>18)</sup> Im wesentlichen Saldo der Devisenbilanz; einschl. Geschenke des neuseeländischen Staates sowie Erbschaften.

### 1. Sozialprodukt und Volkseinkommen zu laufenden Preisen 1938 und 1946 bis 1951 in Landeswährung

#### d) Privater Verbrauch von Gütern und Diensten\*)

	1938	1946	1947	1948	1949	1950	1951
<b>Europa</b>							
<b>Bundesrepublik Deutschland</b>							
in Mill. RM/DM							
Gesamtbetrag .....	29 430 <sup>1)</sup>			23 264 <sup>1)</sup>	52 605	58 423	66 430
in vH des Gesamtbetrages							
davon: Nahrungsmittel .....	31,4 <sup>1)</sup>			35,8 <sup>1)</sup>	35,1	33,1	33,1
Tabak und Getränke <sup>2)</sup> .....	14,1 <sup>1)</sup>			14,7 <sup>1)</sup>	15,1	15,2	14,5
Bekleidung .....	13,4 <sup>1)</sup>			14,0 <sup>1)</sup>	14,8	16,4	16,2
Wohnungsnutzung .....	13,8 <sup>1)</sup>			9,2 <sup>1)</sup>	8,3	7,7	7,0
Heizung und Beleuchtung .....	3,5 <sup>1)</sup>			3,7 <sup>1)</sup>	3,7	4,2	4,4
Möbel und Hausrat .....	5,6 <sup>1)</sup>			5,8 <sup>1)</sup>	6,1	7,1	7,8
Häusliche Dienste <sup>3)</sup> .....	2,2 <sup>1)</sup>			1,7 <sup>1)</sup>	1,5	1,4	1,3
Körper- und Gesundheitspflege <sup>4)</sup> .....	6,2 <sup>1)</sup>			4,4 <sup>1)</sup>	4,5	5,0	5,5
Verkehr und Nachrichten .....	3,8 <sup>1)</sup>			4,4 <sup>1)</sup>	4,6	3,9	4,3
Bildung und Unterhaltung .....	5,3 <sup>1)</sup>			5,7 <sup>1)</sup>	5,7	5,5	5,4
Sonstige Dienste und Dienste der Banken und Versicherungen .....	0,7 <sup>1)</sup>			0,6 <sup>1)</sup>	0,6	0,5	0,5
<b>Dänemark</b>							
in Mill. dän. Kronen							
Gesamtbetrag .....		11 975	12 930	13 629	14 369	...	...
in vH des Gesamtbetrages							
davon: Nahrungsmittel .....		31,2	28,3	27,1	28,1	...	...
Tabak und Getränke .....		14,1	14,0	13,8	13,0	...	...
Bekleidung .....		13,6	15,9	15,8	15,5	...	...
Wohnungsnutzung, Heizung und Beleuchtung .....		11,3	10,9	10,9	11,0	...	...
Möbel und Hausrat .....		6,8	7,5	9,0	8,0	...	...
Haushaltsführung und Körperpflege .....		5,5	6,4	6,1	5,7	...	...
Verkehr und Nachrichten .....		4,7	5,7	5,7	6,2	...	...
Sonstige Güter und Dienste .....		12,8	11,3	11,6	12,5	...	...
<b>Großbritannien und Nordirland</b>							
in Mill. Pfund Sterling							
Gesamtbetrag .....	4 335	7 135	7 875	8 392	8 748	9 190	9 880
in vH des Gesamtbetrages							
davon: Nahrungsmittel <sup>1)</sup> .....	30,1	25,3	26,4	26,6	27,6	28,6	29,0
Tabak und alkoholische Getränke .....	10,7	18,1	17,4	18,2	16,9	16,3	16,1
Bekleidung .....	10,3	8,6	8,9	10,2	10,9	10,9	10,6
Wohnungsnutzung .....	11,3	8,4	8,0	7,7	7,5	7,4	7,1
Heizung und Beleuchtung .....	4,5	4,0	3,9	4,1	3,9	4,0	4,2
Möbel und Hausrat .....	5,4	4,2	5,0	5,2	5,7	6,2	6,2
Haushaltsführung .....	4,0	1,9	2,0	2,1	2,2	2,2	2,1
Verkehr und Nachrichten .....	7,4	6,6	6,6	6,0	6,3	6,4	6,6
Sonstige Güter und Dienste <sup>2)</sup> .....	16,5	21,4	20,5	19,2	18,3	17,4	17,3
Private Ausgaben im Ausland (netto) ..	- 0,2	1,5	1,3	0,7	0,7	0,6	0,8

\*) Private Verbrauchsausgaben zu Marktpreisen von Personen und Privatorganisationen ohne Erwerbcharakter; ohne direkte Steuern und Arbeitnehmer- sowie Arbeitgeberbeiträge zur Sozialversicherung. Die Ausgaben sind soweit wie möglich in der gleichen Weite aufgliedert. Gleich bezeichnete Ausgabengruppen sind jedoch infolge unterschiedlicher Zusammensetzung nicht immer von Land zu Land voll vergleichbar. Die folgenden Gruppen schließen unter anderem ein:

Nahrungsmittel: Die in Restaurants und sonstigen Gaststätten verzehrten Lebensmittel sowie den Eigenverbrauch der Landwirte.  
 Bekleidung: Ausgaben für Schuhe und zubehör.  
 Wohnungsnutzung: Den Mietwert des von den Hauseigentümern selbst benutzten Wohnraumes sowie Wassergeld, Gebühren und Abgaben.  
 Möbel und Hausrat: Mietzahlung für Möbel- und Hausratnutzung (als Untermieten), Ausgaben für Reparaturen und Instandhaltung von Möbeln, Hausrat und Wohnungsausstattung.  
 Haushaltsführung: Umfaßt die Ausgaben für häusliche Dienste, Reinigungsmittel und Haushaltsversicherung.  
 Verkehr: Ausgaben für Anschaffung, Unterhalt und Reparaturen von Privatfahrzeugen, Handelspannen beim Weiterverkauf gebrauchter Fahrzeuge sowie Aufwendungen für Telegramme, Ferngespräche und Postsendungen.  
 Erholung und Unterhaltung: Ausgaben für Lesestoff, Freizeitgestaltung (Sport- und Spielausrustung), Besuche von Theatern, Sportplätzen und sonstigen üblichen Unterhaltungs- und Vergnügungsstätten.  
 Private Ausgaben im Ausland: Ausgaben inländischer Touristen im Ausland abzügl. Ausgaben ausländischer Besucher (einschl. amtlicher Vertreter) im Inland.

<sup>1)</sup> 1936 in RM. — <sup>2)</sup> 2. Halbjahr. — <sup>3)</sup> Bier, Wein, Sekt, Likör, Branntwein, Tee, Kaffee. — <sup>4)</sup> Nur Ausgaben für »Häusliche Dienste«. Sonstige Ausgaben für »Haushaltsführung« sind in der Gruppe »Körper- und Gesundheitspflege« und »Sonstige Dienste und Dienste der Banken und Versicherungen« enthalten. — <sup>5)</sup> Einschl. Arbeitnehmerbeiträge zur Sozialen Krankenversicherung. — <sup>6)</sup> Die Ausgaben für Essen in Gaststätten verteilen sich nach Maßgabe der entsprechenden Bestandteile auf die Positionen 1, 4, 6 und 9. — <sup>7)</sup> Einschl. Nahrungsmittel und Kleidung der Streitkräfte.

1. Sozialprodukt und Volkseinkommen zu laufenden Preisen 1938 und 1946 bis 1951  
in Landeswährung

d) Privater Verbrauch von Gütern und Diensten

	1938	1946	1947	1948	1949	1950	1951
noch: Europa							
Norwegen							
in Mill. norweg. Kronen							
Gesamtbetrag .....	3 798	6 815	8 087	8 396	9 073	10 296	...
in vH des Gesamtbetrages							
davon: Nahrungsmittel .....	31,4	28,6	26,4	26,6	26,9	27,2	...
Tabak und Getränke .....	6,4	10,0	10,0	10,3	9,5	8,3	...
Bekleidung .....	12,1	13,4	16,1	14,6	15,4	17,7	...
Wohnungsnutzung, Heizung und Beleuchtung .....	16,0	10,9	9,9	10,1	9,6	9,1	...
Möbel und Haushaltsführung .....	9,6	8,9	10,3	10,5	10,7	10,9	...
Körper- und Gesundheitspflege .....	4,6	5,0	4,8	5,1	4,9	4,7	...
Verkehr .....	5,6	6,0	5,7	5,7	6,0	5,8	...
Sonstige Güter und Dienste .....	14,5	14,8	14,5	15,0	14,2	13,9	...
Private Ausgaben im Ausland (netto) ..	0,2	2,4	2,3	2,1	2,8	2,4	...
Schweden							
in Mill. schwed. Kronen							
Gesamtbetrag .....	8 450 <sup>1)</sup>	15 100	16 350	17 830	18 130	19 600	...
in vH des Gesamtbetrages							
davon: Nahrungsmittel, Tabak und Getränke ..	40,0 <sup>1)</sup>	41,8	41,3	40,9	41,2	40,6	...
Bekleidung .....	13,5 <sup>1)</sup>	16,2	16,2	16,5	15,8	15,6	...
Wohnungsnutzung .....	12,0 <sup>1)</sup>	8,7	8,6	8,4	8,7	8,4	...
Heizung und Beleuchtung .....	4,6 <sup>1)</sup>	4,3	4,2	4,0	3,9	4,0	...
Möbel und Hausrat <sup>1)</sup> .....	10,3 <sup>1)</sup>	9,8	10,4	10,4	10,2	11,9	...
Sonstige Güter und Dienste .....	19,6 <sup>1)</sup>	19,2	19,3	19,8	20,2	19,5	...
Amerika							
Canada							
in Mill. canad. Dollar							
Gesamtbetrag .....	3 815	7 977	9 173	10 112	10 963	11 862	...
in vH des Gesamtbetrages							
davon: Nahrungsmittel .....	24,0	26,1	26,2	27,2	26,3	25,6	...
Tabak und alkoholische Getränke .....	7,0	10,6	9,9	9,8	9,5	9,0	...
Bekleidung .....	12,2	14,9	14,4	14,6	14,3	13,0	...
Wohnungsnutzung .....	16,1	10,9	10,4	10,5	10,9	11,4	...
Heizung und Beleuchtung .....	4,7	4,0	4,2	4,3	4,2	4,2	...
Möbel und Hausrat .....	1,3	1,6	1,6	1,5	1,5	1,5	...
Haushaltsführung .....	7,2	6,1	6,6	6,9	7,1	6,8	...
Körper- und Gesundheitspflege .....	6,7	6,0	6,0	6,0	6,2	6,3	...
Verkehr .....	9,9	9,7	10,9	10,5	11,1	12,5	...
Sonstige Güter und Dienste .....	12,2	10,2	10,3	9,9	9,6	10,0	...
Private Ausgaben im Ausland (netto) ..	1,3	0,1	0,5	1,2	0,7	0,3	...
Puerto Rico <sup>1)</sup>							
in Mill. US-Dollar							
Gesamtbetrag .....	238 <sup>1)</sup>	669	696	691	694	...	...
in vH des Gesamtbetrages							
davon: Nahrungsmittel und Getränke .....	40,8 <sup>1)</sup>	46,5	48,5	46,2	43,7	...	...
Tabak .....	3,8 <sup>1)</sup>	2,6	2,8	3,0	3,0	...	...
Bekleidung .....	8,9 <sup>1)</sup>	12,1	10,4	9,7	11,4	...	...
Wohnungsnutzung .....	12,9 <sup>1)</sup>	6,4	6,3	6,6	6,9	...	...
Heizung und Beleuchtung .....	1,9 <sup>1)</sup>	2,0	2,0	2,2	2,2	...	...
Möbel und Hausrat .....	4,7 <sup>1)</sup>	5,5	5,7	6,7	7,5	...	...
Haushaltsführung .....	4,8 <sup>1)</sup>	2,7	4,0	3,7	3,3	...	...
Körper- und Gesundheitspflege .....	3,8 <sup>1)</sup>	4,4	4,3	4,9	5,3	...	...
Verkehr und Nachrichten .....	8,6 <sup>1)</sup>	8,4	6,7	7,9	7,1	...	...
Erholung und Unterhaltung .....	3,1 <sup>1)</sup>	3,8	4,0	4,1	4,5	...	...
Sonstige Güter und Dienste <sup>1)</sup> .....	6,4 <sup>1)</sup>	3,1	3,3	2,4	2,4	...	...
Private Ausgaben im Ausland (brutto) <sup>1)</sup> ..	0,3 <sup>1)</sup>	2,5	2,0	2,6	2,7	...	...
USA							
in Mill. US-Dollar							
Gesamtbetrag .....	64 513	146 907	165 570	177 890	180 588	194 277	207 972
in vH des Gesamtbetrages							
davon: Nahrungsmittel und Getränke .....	29,4	34,2	34,2	33,6	32,6	31,6	33,3
Tabak .....	2,6	2,3	2,3	2,3	2,4	2,3	2,3
Bekleidung .....	12,2	15,3	14,0	13,6	12,7	11,8	11,8
Wohnungsnutzung .....	13,5	8,9	8,8	9,3	10,3	10,5	10,7
Heizung und Beleuchtung .....	4,1	3,0	3,1	3,3	3,1	3,2	3,2
Möbel und Hausrat .....	4,3	5,0	5,7	5,6	5,0	5,3	4,9
Haushaltsführung .....	4,0	3,7	3,8	3,7	3,4	3,4	3,5
Körper- und Gesundheitspflege .....	6,5	6,3	6,1	6,0	6,1	6,1	6,0
Verkehr und Nachrichten .....	9,7	9,1	10,1	10,7	12,0	13,0	11,8
Erholung und Unterhaltung .....	5,0	6,1	5,9	5,6	5,7	5,8	5,4
Sonstige Güter und Dienste .....	8,1	5,6	5,5	5,8	6,1	6,4	6,4
Private Ausgaben im Ausland (netto) ..	0,6	0,5	0,5	0,5	0,6	0,6	0,7

<sup>1)</sup> Einschl. Ankauf und Unterhalt von Privatkraftfahrzeugen. — <sup>2)</sup> 1938/39. — <sup>3)</sup> Rechnungsjahre, beginnend am 1. Juli des angegebenen Jahres. — <sup>4)</sup> 1939. — <sup>5)</sup> Einschl. Zinsen auf Konsumentenschulden. — <sup>6)</sup> Ausgaben ausländischer Besucher im Inland nicht abgezogen.

1. Sozialprodukt und Volkseinkommen zu laufenden Preisen 1938 und 1946 bis 1951  
in Landeswährung

## c) Inlandsinvestition\*)

	1938		1946		1947		1948		1949		1950		1951		
	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	
<b>Europa</b>															
<b>Bundesrepublik Deutschland (Mill. DM)</b>															
Bauten .....	.	.	.	.	.	.	.	.	6 524	38,5	8 400	41,1	10 775	37,3	
Industrielle Ausrüstung <sup>1)</sup> .....	.	.	.	.	.	.	.	.	9 130	53,9	10 335	50,5	13 345	46,1	
Abzügl. Investition für die Besatzung <sup>2)</sup> .....	.	.	.	.	.	.	.	.	-600	-3,5	-467	-2,3	-1 180	-4,1	
Brutto-Anlageinvestition .....	.	.	.	.	.	.	.	6 300 <sup>3)</sup>	82,0	15 054	68,8	18 268	69,3	22 940	79,3
Vorratsveränderung .....	.	.	.	.	.	.	.	1 381 <sup>4)</sup>	18,0	1 900	11,2	2 182	10,7	5 985	20,7
Brutto-Investition .....	8 493 <sup>5)</sup>	100	.	.	.	.	.	7 681 <sup>6)</sup>	100	16 954	100	20 450	100	28 925	100
Abschreibungen .....	.	.	.	.	.	.	.	3 100 <sup>7)</sup>	40,4	6 231	36,8	6 504	31,8	7 573	26,2
Netto-Investition .....	.	.	.	.	.	.	.	4 581 <sup>8)</sup>	59,6	10 723	63,2	13 946	68,2	21 352	73,8
<b>Dänemark (Mill. dän. Kronen)</b>															
Bauten .....	.	.	1 519	45,3	1 650	46,3	1 855	45,7	2 080	44,5	2 495	41,7	2 965	47,9	
Industrielle Ausrüstung .....	.	.	1 185	35,3	1 670	45,8	1 765	43,5	2 200	47,1	2 655	44,4	2 935	47,4	
Vorratsveränderung .....	.	.	652	19,4	290	7,9	440	10,8	390	8,4	835	14,0	290	4,7	
Brutto-Investition <sup>9)</sup> .....	1 410	100	3 356	100	3 650	100	4 060	100	4 670	100	5 985	100	6 190	100	
davon: privat .....	.	.	2 892	86,2	3 070	84,1	3 360	82,8	3 850	82,4	5 070	84,7	5 230	84,5	
öffentlich .....	.	.	464	13,8	580	15,9	700	17,2	820	17,6	915	15,3	960	15,5	
Abschreibungen <sup>10)</sup> .....	852	60,4	2 200	65,6	2 400	65,8	2 600	64,0	2 800	60,0	3 100	51,8	3 500	56,5	
Netto-Investition .....	558	39,6	1 156	34,4	1 250	34,2	1 460	36,0	1 870	40,0	2 885	48,2	2 690	43,5	
<b>Frankreich (Mrd. franz. Francs)</b>															
Brutto-Anlageinvestition .....	12	92,3	290	64,2	460	82,4	715	89,9	1 514	83,5	1 606	86,2	2 234	86,9	
Vorratsveränderung .....	1	7,7	162	35,8	98	17,6	80	10,1	300	16,5	258	13,8	338	13,1	
Brutto-Investition .....	13	100	452	100	558	100	795	100	1 814	100	1 864	100	2 572	100	
davon: privat .....	6	46,2	425	94,0	470	84,2	754	94,8	1 680	92,8	1 729	92,6	2 392	93,0	
öffentlich .....	7	53,8	27	6,0	88	15,8	41	5,2	134	7,4	135	7,3	180	7,0	
Abschreibungen .....	6	46,2	181	40,0	269	48,2	343	43,1	825	45,5	970	52,0	1 140	44,3	
Netto-Investition .....	7	53,8	271	60,0	289	51,8	452	56,9	989	54,5	894	48,0	1 432	55,7	
<b>Griechenland (Mrd. Drachmen)</b>															
Brutto-Investition .....	10,9	100	1 340	100	1 718	100	2 678	100	3 471	100	...	...	...	...	
Abschreibungen .....	5,6	51,4	650	48,5	750	43,7	950	35,5	1 150	33,1	...	...	...	...	
Netto-Investition .....	5,3	48,6	690	51,5	968	56,3	1 728	64,6	2 321	66,9	...	...	...	...	
davon: Wohnungsbau .....	.	.	209	15,6	360	21,0	394	14,7	...	...	...	...	...	...	
Industrielle Anlagen u. Ausrüstung .....	.	.	481	35,9	608	35,4	1 334	49,8	...	...	...	...	...	...	
<b>Großbritannien und Nordirland (Mill. Pfund Sterling)</b>															
Brutto-Anlageinvestition .....	.	.	935	117,0	1 240	83,3	1 466	88,3	1 599	95,8	1 697	111,0	1 862	82,8	
Vorratsveränderung .....	.	.	-136	-17,0	249	10,7	195	11,7	70	4,2	-168	-11,0	387	17,2	
Brutto-Investition .....	845 <sup>1)</sup>	100	799	100	1 489	100	1 661	100	1 669	100	1 529	100	2 249	100	
Abschreibungen .....	457 <sup>2)</sup>	54,1	392	49,1	500	33,6	570	34,3	718	43,0	782	51,1	870	38,7	
Netto-Investition .....	388	45,9	407	50,9	989	66,4	1 091	65,7	951	57,0	747	48,9	1 379	61,3	
<b>Irland (Mill. irländ. Pfund)</b>															
Wohnungsbau usw. ....	4,9	34,5	4,7	15,2	8,3	13,5	11,9	24,8	15,8	33,0	...	...	...	...	
Industrielle Anlagen und Ausrüstung .....	9,3	65,5	14,3	46,3	24,5	39,9	30,1	62,8	31,1	64,9	...	...	...	...	
Vorratsveränderung .....	.	.	11,9	38,5	28,6	46,6	5,9	12,3	1,0	2,1	...	...	...	...	
Brutto-Investition .....	14,2 <sup>3)</sup>	100	30,9	100	61,4	100	47,9	100	47,9	100	...	...	...	...	
Abschreibungen .....	4,2	29,6	5,9	19,1	7,5	12,2	8,0	16,7	8,4	17,5	...	...	...	...	
Netto-Investition .....	10,0	70,4	25,0	80,9	53,9	87,8	39,9	83,3	39,5	82,5	...	...	...	...	

\*) Die Angaben beziehen sich auf die Inlandsinvestition zu Marktpreisen. Gleichbenannte Untergliederungen umfassen nicht notwendigerweise dasselbe. Die zugehörigen Zahlen sind deshalb auch nicht immer von Land zu Land voll vergleichbar.

<sup>1)</sup> Einschl. Stahlbauten und serienmäßig hergestellter Holzhäuser. — <sup>2)</sup> Hier abzuziehen, da nach allgemeiner Konvention als Staatsverbrauch zu behandeln; besteht zu etwa 80% aus Bauten. — <sup>3)</sup> 1936 in RM. — <sup>4)</sup> 2. Halbjahr. — <sup>5)</sup> Einschl. aller Ausgaben für Instandhaltung und Reparaturen. — <sup>6)</sup> Ohne Vorratsveränderung.

1. Sozialprodukt und Volkseinkommen zu laufenden Preisen 1938 und 1946 bis 1951  
in Landeswährung  
e) Inlandsinvestition

	1938		1946		1947		1948		1949		1950		1951	
	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH	in Landeswährung	in vH
noch: Europa														
Norwegen (Mill. norweg. Kronen)														
Wohnungsbau .....	291	19,8	549	15,8	759	15,7	715	14,0	5 231	91,3	5 483	97,3	5 928	88,8
übrige Bauten .....	485	32,9	980	28,2	1 279	26,5	1 483	29,1	5 231	91,3	5 483	97,3	5 928	88,8
Industrielle Ausrüstung .....	646	43,9	1 454	41,9	2 262	46,8	2 423	47,5	5 231	91,3	5 483	97,3	5 928	88,8
Vorratsveränderung .....	51	3,5	489	14,1	535	11,1	478	9,4	500	8,7	150	2,7	750	11,2
Brutto-Investition <sup>1)</sup> .....	1 473	100	3 472	100	4 835	100	5 099	100	5 731	100	5 633	100	6 678	100
davon: privat <sup>2)</sup> .....	1 331	90,4	3 202	92,2	4 507	93,2	4 727	92,7	5 299	92,5	5 143	91,3	6 164	92,3
öffentlich .....	142	9,6	270	7,8	328	6,8	372	7,3	432	7,5	490	8,7	514	7,7
Abschreibungen <sup>3)</sup> .....	863	58,6	1 744	50,2	2 032	42,0	2 336	45,8	2 648	46,2	2 880	51,1	3 270	49,0
Netto-Investition .....	610	41,4	1 728	49,5	2 803	58,0	2 763	54,2	3 083	53,8	2 753	48,9	3 408	51,0
Schweden (Mill. schwed. Kronen)														
Wohnungsbau .....	935 <sup>4)</sup>	27,4	1 759	28,2	2 021	25,8	1 626	20,1	1 736	21,7	1 921	22,2	2 270	18,6
Industrielle Anlagen und Ausrüstung .....	2 225 <sup>5)</sup>	65,2	4 421	70,8	5 409	69,2	6 094	75,4	6 154	77,0	6 929	80,1	8 530	69,7
Vorratsveränderung .....	250 <sup>6)</sup>	7,3	60	1,0	390	5,0	360	4,5	100	1,3	-200	-2,3	1 430	11,7
Brutto-Investition <sup>1)</sup> .....	3 410 <sup>7)</sup>	100	6 240	100	7 820	100	8 080	100	7 990	100	8 650	100	12 230	100
davon: privat <sup>2)</sup> .....	2 560 <sup>8)</sup>	75,1	4 460	71,5	5 770	73,8	5 570	68,9	5 240	65,6	5 680	65,7	8 480	69,3
öffentlich <sup>9)</sup> .....	850 <sup>10)</sup>	24,9	1 780	28,5	2 050	26,2	2 510	31,1	2 750	34,4	2 970	34,3	3 750	30,7
Abschreibungen <sup>3)</sup> .....	2 080 <sup>11)</sup>	61,0	3 810	61,1	4 310	55,1	4 960	61,4	5 390	67,5	5 970	71,3	7 970	64,8
Netto-Investition .....	1 330 <sup>12)</sup>	39,0	2 430	38,9	3 510	44,9	3 120	38,6	2 600	32,5	2 680	33,3	4 260	34,8
Amerika														
Chile (Mill. chil. Pesos)														
Private Brutto-Investition .....			4 957	82,4	7 548	64,9	11 301	90,1	13 547	89,6	13 431	88,4	17 695	84,3
davon: Bauten .....			2 354	39,1	2 100	23,6	2 444	19,5	2 749	18,7	3 264	21,0	3 800	18,9
Eingeführte Investitionsgüter .....			2 168	36,1	3 506	39,4	5 166	41,2	7 941	52,5	5 899	37,9	8 524	40,7
Im Inland erzeugte Investitionsgüter .....			911	15,2	1 120	12,6	1 384	11,0	1 992	13,2	2 358	15,2	3 184	15,2
Ersatzanlagen und größere Reparaturen .....			534	8,9	692	7,8	736	5,9	870	5,8	1 108	7,1	1 385	6,6
Vorratsveränderung .....			-1 010	-16,8	130	1,5	1 571	12,5	-5	-0,0	802	5,2	802	3,8
öffentliche Brutto-Investition <sup>1)</sup> .....			1 056	17,6	1 345	13,1	1 246	9,9	1 568	10,4	2 114	13,6	3 240	15,5
Brutto-Investition .....			6 013	100	8 893	100	12 547	100	15 115	100	15 545	100	20 935	100
Canada <sup>2)</sup> (Mill. canad. Dollar)														
Wohnungsbau <sup>3)</sup> .....	159	26,7	371	19,4	506	16,5	637	19,4	742	23,2	801	19,0	778	14,3
übrige Bauten .....	171	28,7	443	23,1	599	19,5	818	24,9	903	28,2	1 026	24,3	1 215	22,3
Industrielle Ausrüstung .....	275	46,2	584	30,5	1 016	33,1	1 230	37,4	1 325	41,4	1 389	32,9	1 814	33,2
Vorratsveränderung .....	-10	-1,7	519	27,1	947	30,9	605	18,4	231	7,2	1 005	23,8	1 650	30,2
Private Brutto-Investition <sup>4)</sup> .....	595	100	1 917	100	3 068	100	5 290	100	3 189	100	4 221	100	5 457	100
Abschreibungen .....	581	97,6	903	47,1	1 118	36,4	1 276	38,8	1 437	44,9	1 607	38,1	1 763	32,3
Private Netto-Investition <sup>5)</sup> .....	14	2,4	1 014	52,9	1 950	63,6	2 014	61,2	1 762	55,1	2 614	61,9	3 694	67,7
Columbien (Mill. columb. Pesos)														
Private Brutto-Investition .....			353,0	94,8	481,9	91,1	474,0	93,9	600,2	...	...	...	...	...
davon: Bauten .....			126,5	34,0	92,3	17,4	120,9	23,9	147,4	...	...	...	...	...
Industrielle Ausrüstung .....			182,2	49,0	325,0	61,4	243,1	48,1	237,6	...	...	...	...	...
Vorratsveränderung .....			44,3	11,9	64,6	12,2	110,6	21,9	215,2	...	...	...	...	...
öffentliche Brutto-Investition .....			19,2	5,2	47,3	8,9	31,0	6,1	...	...	...	...	...	
Brutto-Investition .....			372,2	100	529,2	100	505,6	100	...	...	...	...	...	
Abschreibungen .....			71,1	19,1	103,6	19,6	131,1	25,9	...	...	...	...	...	
Netto-Investition .....			301,1	80,9	425,6	80,4	374,5	74,1	...	...	...	...	...	
Peru (Mill. Soles)														
Private Brutto-Investition .....			1086,0	...	1550,7	98,0	1172,4	89,9	2088,3	88,3	...	...	...	...
davon: Bauten .....			540,6	...	575,0	38,6	320,2	24,5	155,0	6,6	...	...	...	...
Industrielle Ausrüstung .....			557,3	...	544,0	39,9	653,0	60,0	1 212,1	51,2	...	...	...	...
Vorratsveränderung .....			-11,9	...	331,7	20,5	199,2	18,3	721,2	30,5	...	...	...	...
öffentliche Brutto-Investition .....			...	...	65,1	4,0	132,4	10,1	277,7	11,7	...	...	...	...
Brutto-Investition .....			...	...	1 615,8	100	1 304,8	100	2 366,0	100	...	...	...	...
Abschreibungen .....			...	...	374,8	23,2	386,3	29,6	496,5	21,0	...	...	...	...
Netto-Investition .....			...	...	1 241,0	76,8	918,5	70,4	1 869,5	79,0	...	...	...	...

<sup>1)</sup> Einschl. aller Ausgaben für Instandhaltung und Reparaturen. — <sup>2)</sup> Einschl. öffentlicher Unternehmungen. — <sup>3)</sup> Einschl. Vorratsveränderungen der öffentlichen Unternehmungen. — <sup>4)</sup> Einschl. militärischer Bauten. — <sup>5)</sup> Rechnungsjahr, beginnend am 1. Juli des angegebenen Jahres. — <sup>6)</sup> Nur öffentliche Arbeiten. — <sup>7)</sup> Ab 1949 einschl. Neufundland. — <sup>8)</sup> Ohne staatlichen Wohnungsbau.



2. Zahlungsbilanzen

**Vorbemerkung:** Die Angaben der folgenden Zahlungsbilanzen sind den »Balance of Payments Yearbooks 1949—1950 und 1950—1951« des Internationalen Währungsfonds entnommen. Die Übersicht über die amerikanische Auslandshilfe stammt aus dem »Survey of Current Business« vom Oktober 1952 und dem »Statistical Abstract of the United States 1951«, beide vom US-Department of Commerce herausgegeben. — Das hier verwandte Schema und die wichtigsten Begriffe der Zahlungsbilanz werden in der Vorbemerkung zur Zahlungsbilanz der Bundesrepublik Deutschland (s. S. 550) erläutert.

a) Zahlungsbilanz Frankreichs (des Franc-Gebietes) 1948 — 1951  
Mill. US-Dollar\*)

**Vorbemerkung:** Die Schätzungen beruhen auf Unterlagen der Devisenbewirtschaftung, die Ein- und Ausgänge von Zahlungen verzeichnen. Als Ein- und Ausfuhr werden also z. B. nicht die Güterbewegungen, sondern die Zahlungsvorgänge ausgewiesen. — Zunächst werden nur die autonomen Transaktionen zwischen Frankreich und dem Ausland gezeigt, denen dann in einer Summe die autonomen Transaktionen der Überseegebiete im Verkehr mit dem Ausland (netto) zugesetzt werden. So ergibt sich das Defizit des gesamten Franc-Gebietes gegenüber dem Ausland. Auch in den »Allgemeinen staatlichen Finanzierungen« sind keine Umsätze zwischen Frankreich und den Überseegebieten enthalten. — Zum Franc-Gebiet rechnen außer Frankreich Französisch-Nordafrika, die französischen Kolonien und sonstigen Überseegebiete sowie ferner das Saargebiet, Monaco, Syrien (bis März 1948) und Libanon (bis November 1949).

Art der Transaktionen	1948	1949	1950	1951 <sup>1)</sup>
<b>Autonome Transaktionen Frankreichs</b>				
<b>Leistungsbilanz<sup>2)</sup> (Waren und Dienste)</b>				
Zahlungen aus dem Außenhandel				
Exportierlöse (auf fob-Basis) .....	1 054	1 543	1 880	2 496
Zahlungen für Importe <sup>3)</sup> (auf fob-Basis) .....	- 2 287	- 1 999	- 1 958	- 3 256
Saldo .....	- 1 233	- 456	- 78	- 770
Transportleistungen <sup>4)</sup> .....	- 262	- 171	- 96	- 203
Reiseverkehr <sup>5)</sup> .....	70	121	141	77
Zinsen und Gewinne <sup>6)</sup> .....	57	22	25	30
Andere Dienste <sup>7)</sup> .....	- 74	- 50	- 30	- 26
Saldo .....	- 1 442	- 534	- 88	- 952
<b>Privater Kapitalverkehr</b>				
Langfristiges Kapital .....	66	84	162	32
Kurzfristiges Kapital <sup>8)</sup> .....	1	- 63	- 56	6
Saldo .....	67	21	106	38
<b>Spezielle staatliche Finanzierungen</b>				
Vertragliche Rückzahlungen .....	- 34	- 39	- 59	- 112
Gold- und Dollareinlagen beim IMF u. der IBRD ..	—	—	28	—
Regulierung von Kriegsschulden; Reparationen <sup>9)</sup> ..	65	- 16	- 27	- 18
Saldo .....	31	- 55	- 114	- 130
<b>Defizit Frankreichs</b> .....	<b>- 1 344</b>	<b>- 568</b>	<b>- 96</b>	<b>- 1 044</b>
<b>Autonome Transaktionen der Überseegebiete (netto)</b>	<b>- 208</b>	<b>- 167</b>	<b>- 123</b>	<b>- 88</b>
<b>Defizit des Franc-Gebietes</b> .....	<b>- 1 552</b>	<b>- 735</b>	<b>- 219</b>	<b>- 1 132</b>
<b>Ungeklärte Beträge</b> .....	<b>- 3</b>	<b>- 2</b>	<b>2</b>	<b>36</b>
<b>Finanzierung des Defizits</b>				
(Allgemeine staatliche Finanzierungen)				
ECA-Geschenke <sup>10)</sup> .....	622 <sup>11)</sup>	811	509	481
ECA-Kredite .....	128	44	—	—
Andere langfristige Kredite .....	142	49	— <sup>12)</sup>	4
OEEC-Ziehungsrechte (Saldo) .....	65	215	19	—
Kauf von US-Dollar gegen frz. Francs beim IMF ..	—	—	—	—
Kredite im Rahmen von Zahlungsabkommen <sup>13)</sup> .....	117	- 286	- 255	302
Veränderung der Franc-Guthaben des Auslandes ..	51	114	145	16
Veränderung sonstiger kurzfr. Verbindlichkeiten ..	123	- 90	- 50	20
Verfügung über private Devisenbestände .....	110	18	6	—
Veränderung der staatlichen Devisenbestände .....	177	- 149	- 67	214
Veränderung der Währungsgoldbestände .....	20	11	- 90	67
<b>Saldo der allgemeinen staatlichen Finanzierungen</b>	<b>1 555</b>	<b>737</b>	<b>217</b>	<b>1 096</b>

<sup>1)</sup> Credit ohne Vorzeichen, Debit mit einem Minuszeichen.

<sup>2)</sup> Vorläufig.

<sup>3)</sup> Einschl. privater Geschenke.

<sup>4)</sup> Ohne Reparations-Sachlieferungen.

<sup>5)</sup> Einfuhren militärischer Ausrüstungsgegenstände unter dem »Mutual Defence Assistance Agreement« sind — sofern 1950 und 1951 Lieferungen erfolgt sind — nicht eingeschlossen.

<sup>6)</sup> Einschl. Post, Außenhandelsversicherung, Passagen und Bahnfahrten.

<sup>7)</sup> Dienstreisen sind in den »Anderen Diensten« enthalten. — Der Aktivsaldo war 1948 vermutlich erheblich größer, da als Einnahmen nur die Devisenverkäufe an die französischen Währungsbehörden erfasst wurden.

<sup>8)</sup> Ohne unverteilte Gewinne von Zweigbetrieben und Tochtergesellschaften. — Die Einnahmen Frankreichs enthalten in den Jahren 1948 und 1949 beträchtliche Nachzahlungen, die jedoch nicht getrennt erfasst und im »Privaten Kapitalverkehr« nachgewiesen werden konnten.

<sup>9)</sup> Die Kreditgewährung im Außenhandel wird nicht sichtbar, da die Unterlagen der Devisenbewirtschaftung nicht die Güterbewegungen, sondern nur die Zahlungsvorgänge erfassen.

<sup>10)</sup> Davon 303 Mill. \$ Überbrückungshilfe (Vorläufer des ERP).

<sup>11)</sup> Ohne militärische Hilfe unter dem »Mutual Defence Assistance Agreement« — sofern 1950 und 1951 militärische Hilfe empfangen wurde (s. auch Fußnote 4).

<sup>12)</sup> 200 Mill. \$ wurden bei US-Banken aufgenommen, jedoch wieder in US-Staatpapieren angelegt.

<sup>13)</sup> Darunter 1950 = 144 Mill. \$ Kreditgewährung an die EZU, 1951 = 257 Mill. \$ Verschuldung bei der EZU.

## 2. Zahlungsbilanzen

## b) Zahlungsbilanz Großbritanniens\*) 1949 — 1952

Mill. Pfund Sterling\*\*)

Art der Transaktionen	1949	1950	1951 <sup>1)</sup>	1.Hj. <sup>1)</sup> 1952
<b>Autonome Transaktionen</b>				
<b>Leistungsbilanz (Waren und Dienste)</b>				
Handelsbilanz				
Exporte <sup>2)</sup> foh.....	1 820	2 225	2 708	1 516
Importe <sup>2)</sup> foh.....	- 1 974	- 2 372	- 3 497	- 1 600
Saldo	- 154	- 147	- 789	- 84
Reiseverkehr.....	- 30	- 22	- 34	4
Seeschifffahrt (ohne Tankschifffahrt <sup>3)</sup> ).....	81	113	106	49
Kapitalerträge <sup>4)</sup> .....	78	128	90	45
Regierungseinnahmen <sup>5)</sup> und -ausgaben.....	- 113	- 109	- 143	- 79
Anderer Dienste <sup>6)</sup> ).....	204	312	259	110
Saldo	66	275	- 511	45
Unentgeltliche private Übertragungen.....	- 25	1	- 4	- 4
<b>Privater Kapitalverkehr<sup>7)</sup></b>				
Mit den Ländern außerhalb des Sterlinggebietes				
Vermögensverkäufe <sup>8)</sup> .....	33	64	36	16
Sonstiger Kapitalverkehr <sup>9)</sup> .....	- 216	- 43	- 225	10
Mit dem Sterlinggebiet.....				
Saldo	- 183	21	- 189	- 8
<b>Spezielle staatliche Finanzierungen<sup>10)</sup></b>				
Unentgeltliche Übertragungen an die Kolonien.....	- 16	- 18	- 17	- 18
Sonstige Geschenke.....	- 20	- 14	- 7	- 1
Rückzahlung von Anleihen der USA und Canadas.....	- 15	- 37	- 51	- 3
Anderer Rückzahlungen (netto).....	6	27	23	6
Saldo	- 45	- 42	- 52	- 16
<b>Defizit bzw. Überschuß der autonomen Transaktionen</b>	- 187	255	- 756	17
<b>Finanzierung des Defizits bzw. Überschusses (Allgemeine staatliche Finanzierungen)</b>				
Veränderung der Sterlingsalden				
gegenüber dem Sterling-Gebiet <sup>11)</sup> .....	- 6	384	63	- 231
gegenüber anderen Ländern <sup>12)</sup> .....	- 58 <sup>13)</sup>	- 104	36	- 154
Geschenke Australiens und Neuseelands.....	16	-	-	-
ECA/MSA-Geschenke <sup>14)</sup> abzüglich Anteil der ECA/MSA an den Gegenwertmitteln.....	244	239	72	60
OEEC-Ziehungsrechte.....	- 46	- 96	-	-
Anleihen der USA und Canadas.....	90	20	5	17
Goldkredit der Südafrikanischen Union.....	- 80	-	-	-
Anderer Anleihen (netto).....	9	- 14	- 37	- 4
Verkäufe von Pfund Sterling durch den IMF.....	-	-	- 10	-
Veränderung des Saldos bei der EZU.....	-	- 80	246	61
Veränderung der Gold- und US-Dollarbestände.....	3 <sup>14)</sup>	- 576	344	232
Veränderung der sonstigen Devisenbestände.....	15	- 28	37	2
Saldo der allgemeinen staatlichen Finanzierungen	187	- 255	756	- 17

\*) Einschl. Kanalinseln. — \*\*) Credit ohne Vorzeichen, Debet mit einem Minuszeichen.

<sup>1)</sup> Vorläufiges Ergebnis. — Die Angaben für das 1. Halbjahr 1952 sind den »International Financial Statistics« vom November 1952 entnommen. — <sup>2)</sup> Nach Unterlagen der Devisenbewirtschaftung ermittelt, daher Abweichungen von der Außenhandelsstatistik. — <sup>3)</sup> Ohne Lieferungen militärischer Ausrüstungsgegenstände unter dem »Mutual Defence Assistance Agreement«. —

<sup>4)</sup> Die Leistungen der britischen Tankschifffahrt sind unter den »Anderen Diensten« verbucht. — <sup>5)</sup> Ausschl. unverteilter Gewinne von Zweigbetrieben und Tochtergesellschaften. — Die Erträge englischer Gesellschaften aus direkten Auslandsanlagen in der Ölwirtschaft, der Handelsschifffahrt, dem Versicherungswesen und dem Luftverkehr sind in den »Anderen Diensten« enthalten. — <sup>6)</sup> 1949 ausschl. großer einmaliger Verrechnungen mit Indien und Pakistan. (Forderungen der britischen Regierung an Indien und Pakistan wurden gegenblockierte Sterlingguthaben der beiden Länder verrechnet.) — Die Regierungseinnahmen betragen 1951 rd. 21 Mill. £ aus der Regelung von Transaktionen während des Krieges. Von den Ausgaben entfielen 122 Mill. £ auf die Streitkräfte und 42 Mill. £ auf die Verwaltung und den diplomatischen Dienst. — <sup>7)</sup> Einschl. nichtmonetärer Goldbewegungen. — <sup>8)</sup> Die »Ungeklärten Beträge« sind in dieser Position eingeschlossen, da zu vermuten ist, daß es sich dabei größtenteils um nichterfaßte private Kapitalbewegungen handelt. Die »Ungeklärten Beträge« lassen für 1949 auf einen Kapitalabstrom (netto) von etwa 50 Mill. £ schließen, während für 1950 ein Zufluß von etwas über 100 Mill. £ zu vermuten ist, von dem ungefähr die Hälfte aus Dollarländern zu stammen scheint. Für 1951 wird ein geringer Zufluß angenommen. — <sup>9)</sup> Verkäufe von Wertpapieren bzw. Beteiligungen, Zweigbetrieben und gewerblichem Grundbesitz. — <sup>10)</sup> Veränderungen der Sterlingverbindlichkeiten gegenüber den Dollar-Ländern wurden zum »Privaten Kapitalverkehr« und nicht zu den »Allgemeinen staatlichen Finanzierungen« (Veränderung der Sterlingsalden gegenüber Ländern außerhalb des Sterlinggebietes) gerechnet, da es sich hauptsächlich um Sterlingguthaben von US-Banken handelt, die keiner staatlichen Lenkung unterliegen. Veränderungen der Sterlingguthaben internationaler Organisationen, mit Ausnahme des Internationalen Währungsfonds und der Internationalen Bank für Wiederaufbau, rechnen zu den »Speziellen staatlichen Finanzierungen«. — <sup>11)</sup> Ohne Reparationen und Besatzungskosten. — <sup>12)</sup> Ohne die Wertänderungen der britischen Auslandsverbindlichkeiten durch die Abwertung am 16. 9. 1949. — <sup>13)</sup> 1951 einschl. 14 Mill. £ ECA-Geschenke zum Ausgleich des Goldverlustes an die EZU, 1951 und 1952 nur die Wirtschaftshilfe. —

<sup>14)</sup> Die Erhöhung des Sterlingwertes der Bestände durch die Abwertung 1949 ist ausgeschaltet.

2. Zahlungsbilanzen

e) Zahlungsbilanz\*) Italiens\*\*) 1947-1951

Mill. US-Dollar\*\*\*)

Art der Transaktionen	1947	1948	1949	1950	1951 <sup>1)</sup>
<b>Autonome Transaktionen</b>					
<b>Leistungsbilanz (Waren und Dienste)</b>					
(Handelsbilanz <sup>2)</sup> )					
Exporte (ob <sup>3)</sup> )	680,4	1 170,1	1 162,2	1 243,5	1 639,5
Importe (ob <sup>4)</sup> )	- 1 311,6	- 1 462,4	- 1 380,5	- 1 359,5	- 1 914,5
Saldo	- 631,2	- 292,3	- 218,3	- 116,0	- 275,0
Transportleistungen	- 156,9	- 111,7	- 100,9	- 62,2	- 104,0
Reiseverkehr <sup>5)</sup>	6,4	23,9	34,4	66,8	70,9
Kapitalerträge	- 4,9	- 12,3	- 15,7	- 9,5	- 6,4
Andere Dienste <sup>6)</sup>	16,9	79,5	80,1	41,8	45,7
Saldo	- 769,7	- 312,9	- 220,4	- 79,1	- 268,8
Unentgeltliche private Übertragungen <sup>7)</sup>	64,9	131,9	118,4	110,5	108,7
<b>Privater Kapitalverkehr</b>					
Langfristiges Kapital	3,7	3,7	9,2	63,2	
Kurzfristige Forderungen <sup>8)</sup>	107,8	124,7	107,2	- 119,7	56,8
Kurzfristige Verbindlichkeiten	72,9	29,0	39,8	18,5	
Saldo	184,4	157,4	156,2	- 38,0	56,8
<b>Spezielle staatliche Finanzierungen</b>					
Reparationen <sup>9)</sup>	- 4,1	- 27,6	- 8,4	- 37,0	- 62,9
Einzahlung von US-Dollar bei der IBRD	- 3,6				
Amortisationen und andere vertragliche Rückzahlungen	- 10,8	- 34,5	- 26,5	- 79,1	- 34,1
Anleihen der Export-Import-Bank	15,0	42,3	37,1	22,5	
Sonstige Transaktionen	- 7,6	1,9	7,4		
Saldo	- 11,1	- 17,9	9,6	- 93,6	- 97,0
Ungeklärte Beträge	10,5	- 34,4	- 2,6	- 188,2	
<b>Defizit bzw. Überschuß der autonomen Transaktionen</b>	<b>- 521,0</b>	<b>- 75,9</b>	<b>61,2</b>	<b>- 288,4</b>	
<b>Finanzierung des Defizits bzw. Überschusses (Allgemeine staatliche Finanzierungen)</b>					
UNRRA-Hilfe (Schenkungen)	165,9				
Nach-UNRRA- u. Überbrückungshilfe (Schenkungen)	88,3	218,1			
OEEC-Ziehungsrechte (netto)		14,3	- 38,5	- 28,6	
ECA-Schenkungen		114,3	350,5	273,3	
ECA-Kredite		37,5	29,5	6,0	
Anteil der ECA an den Gegenwertmitteln		1,0	10,5	11,9	
Andere langfristige Kredite	71,2	84,2			
Verminderung von Guthaben beim US-Schatzamt <sup>10)</sup>	101,6				
Veränderung des Saldos bei der EZU				17,1	- 150,8
Veränderung der Salden im Rahmen von bilateralen Zahlungs- und Verrechnungsabkommen	- 23,0	- 101,1	- 291,8	32,9	
Forderungen an die ECA (Rückerstattungen)		- 72,0	42,0	6,8	
Veränderung der sonstigen kurzfr. Verbindlichkeiten	67,9	- 51,6	20,3		
Veränderung der sonstigen kurzfristigen Forderungen	76,5	- 112,2	- 2,9	- 6,9	
Veränderung der Währungsgoldbestände	- 27,4	- 26,0	- 159,8	- 0,3	- 77,0
<b>Saldo der allgemeinen staatlichen Finanzierungen</b>	<b>521,0</b>	<b>75,9</b>	<b>- 61,2</b>	<b>288,4</b>	

\*) Mit Ausnahme des Außenhandels nach Unterlagen der Devisenbewirtschaftung ermittelt. — \*\*) Einschl. der Zone A von Triest (s. jedoch Fußnote 2). — \*\*\*) Credit ohne Vorzeichen, Debit mit einem Minuszeichen.

<sup>1)</sup> Vorläufig. — <sup>2)</sup> Die Ein- und Ausfuhr Italiens und Triests über die Grenzen Triests (Zone A) sind in den Zahlen für die Jahre 1947-1949 nicht enthalten. Ausgeführt wurden: (in Mill. US-\$) 1948 = 9,5; 1949 = 10,2; 1950 = 8,9. Eingeführt wurden: 1948 = 37,7; 1949 = 44,1; 1950 = 36,3. — <sup>3)</sup> Generalhandel mit Berichtigungen für Bunkeröl und Schiffsausrüstung. — <sup>4)</sup> Generalhandel zuzüglich der Übernahme von überschüssigem Kriegsmaterial (1947 = 60,2 Mill. US-\$), der Schiffsankäufe (1947 = 17 Mill. US-\$) und der ausländischen Hilfslieferungen (in Mill. US-\$): 1947 = 30,8; 1948 = 40,3; 1949 = 10,2; 1950 = 22,5. — <sup>5)</sup> Für 1947 bleiben die Angaben beträchtlich unter den tatsächlichen Einnahmen, da nur der Notenumtausch in den behördlich zugelassenen Wechselstellen erfaßt ist. Insgesamt wird der Überschuß aus dem Reiseverkehr für 1948 auf etwa 70 und 1949 auf 125 Mill. US-\$ geschätzt. — <sup>6)</sup> Zusammenfassung von Regierungseinnahmen und -ausgaben, Versicherung und sonstigen Dienstleistungen, darunter als Hauptbetrag Rückerstattung laufender Lireausgaben für die in Italien und Triest stationierten amerikanischen Truppen. — <sup>7)</sup> Hauptsächlich Überweisungen und Pakete von italienischen Auswanderern und Grenzarbeitern (auch Überweisungen zur Bezahlung der Passagen für Angehörige). Die Überweisungen betragen in Mill. US-\$: 1947 = 34,1; 1948 = 91,0; 1949 = 108,2; 1950 = 88,0. Der Wert der Geschenkpakete ist in diesen Zahlen eingeschlossen. — <sup>8)</sup> Davon Ausgang unkontrollierter Devisen (in Höhe der anderen Dienstleistungen und privaten Geldsendungen, die entsprechend zu niedrig angegeben sind (s. auch Fußnote 6)). — <sup>9)</sup> Reparationszahlungen bzw. -lieferungen erfolgten an Ägypten, Frankreich und Griechenland. — <sup>10)</sup> Die Guthaben entstanden aus der Rückerstattung früherer Lire-Zahlungen an die amerikanischen und canadischen Streitkräfte in Italien.

## 2. Zahlungsbilanzen

d) Zusammengefaßte Zahlungsbilanzen sonstiger europäischer Länder 1937/38 und 1948 bis 1952  
(Mill. US-Dollar\*)

Jahr	Autonome Transaktionen							Finanzierung d. Defizits bzw. Überschusses (Allgemeine staatliche Finanzierungen)	
	Exporte fob	Importe <sup>1)</sup>	Dienste (Saldo)	Private Geschenke u. privater Kapitalverkehr (Saldo)	Ungeklärte Beträge	Spezielle staatliche Finanzierungen (Saldo)	Überschuß bzw. Defizit	Geschenke und langfristige Kredite (Saldo)	Kurzfr. Kredite, Gold- und Devisenbewegung (Saldo)
<b>Bundesrepublik Deutschland<sup>2)</sup></b>									
1938 <sup>3)</sup>	2 519,7 <sup>4)</sup>	-2 631,7 <sup>5)</sup>	-115,3	8,0	43,0	-420,4	- 596,7	461,8	134,9
1949	1 135,9 <sup>6)</sup>	-2 079,3 <sup>7)</sup>	- 78,1	3,4	- 25,2	7,9	-1 035,4	860,9	174,5
1950	1 983,9 <sup>8)</sup>	-2 542,1 <sup>9)</sup>	- 66,4	7,0	- 34,3	8,6	- 643,3	490,8	152,5
1951	3 479,1 <sup>10)</sup>	-3 105,3 <sup>11)</sup>	-222,2	10,6	- 71,5	- 37,2	50,9	427,7	-478,6
1952	4 059,8	-3 619,1	20,4	11,3	128,0	-134,5	465,9	116,4	-582,3
<b>Belgien-Luxemburg</b>									
1937	1 003,5	- 979,7	18,6 <sup>6)</sup>	16,1	-129,2	- 31,7	- 102,4	—	102,4
1948	1 707,3	-1 790,1	- 64,4	84,2	- 8,3	- 34,1	- 105,4	62,4	43,0
1949	1 783,4	-1 656,2	- 75,9	- 48,7	- 2,4	- 37,4	- 37,2	48,8	- 11,6
1950	1 712,2	-1 853,4	-115,6	- 34,5	- 3,3	- 6,4	- 301,0	- 1,8	302,8
1951	2 729,3	-2 336,5	-179,0	- 27,9	1,5	- 42,0	145,4	35,0	-180,4
<b>Dänemark</b>									
1938	345,8	- 332,9	13,4	- 11,3	2,4	- 9,8	7,6	14,4	- 22,0
1948	579,8	- 649,6	9,8	- 20,6	6,0	- 18,3	- 51,7	83,6	- 31,9
1949	675,4	- 727,7	- 8,3	- 16,9	- 6,3	- 4,6	- 88,4	117,9	- 29,5
1950	687,1	- 788,6	- 18,5	15,9	2,5	- 6,8	- 108,4	63,1	45,3
1951	867,2	- 935,6	19,5	35,3	—	- 24,0	- 37,6	61,0	- 23,4
<b>Griechenland</b>									
1938	93,5	- 142,0 <sup>6)</sup>	19,5 <sup>7)</sup>	32,7	0,1	1,3	5,1	—	- 5,1
1948	89,4	- 486,4	- 42,8	22,2	- 5,9	19,6	- 403,9	391,6	12,3
1949	83,4	- 428,7	- 44,4	26,3	2,6	4,3	- 356,5	374,9	- 18,4
1950	85,1	- 386,8	- 30,6	30,3	3,5	26,3	- 272,2	277,8	- 5,6
1951	102,3	- 395,4	- 30,3	31,4	- 1,9	27,8	- 266,1	262,3	3,8
<b>Irland</b>									
1938	118,3	- 202,4 <sup>6)</sup>	56,7 <sup>7)</sup>	29,8	22,5	- 44,0	- 19,1	—	19,1
1948	198,7	- 549,3 <sup>8)</sup>	198,3 <sup>9)</sup>	103,2	39,4	- 14,9	- 24,6	—	24,6
1949	221,0	- 481,0 <sup>10)</sup>	157,5 <sup>11)</sup>	112,8	27,4	- 9,7	- 28,0	66,9	- 94,9
1950	202,2	- 444,6 <sup>12)</sup>	112,2 <sup>13)</sup>	65,0	16,5	- 0,3	- 49,0	58,2	- 9,2
1951	227,9	- 572,3 <sup>14)</sup>	120,4 <sup>15)</sup>	81,5	23,2	6,2	- 113,1	24,6	88,5
<b>Niederlande</b>									
1938	592,9	- 682,6	143,0	- 5,0	145,8	1,1	195,2	—	-195,2
1948	1 009,2	-1 617,0	179,5	- 47,9	—	-173,4 <sup>6)</sup>	- 553,8	404,1	149,7 <sup>7)</sup>
1949	1 253	-1 623	272	- 20	- 3	-234 <sup>8)</sup>	- 355	307	48 <sup>9)</sup>
1950	1 368,7	-1 824,4	175,3	12,9	- 3,9	- 86,8 <sup>10)</sup>	- 358,2	357,7	0,5 <sup>11)</sup>
1951	1 765,3	-2 115,0	286,6	- 20,0	—	- 75,7 <sup>12)</sup>	- 118,8	132,2	-13,4 <sup>13)</sup>
1952 I. IIj.	1 007	- 902	161	- 13	—	- 52	201	51	-251
<b>Norwegen</b>									
1938	201,5	- 272,9	93,2	- 3,2	2,9	- 16,1	5,4	3,2	- 8,6
1948	438,5	- 703,6	103,1	12,5	7,1	- 21,6	- 164,0	132,8	31,2
1949	405,6 <sup>6)</sup>	- 724,3 <sup>7)</sup>	83,7 <sup>8)</sup>	37,8	13,1	- 9,9	- 194,0	146,0	48,0
1950	408,7	- 634,2	105,4	- 4,3	- 8,5	- 10,2	- 143,1	142,1	1,0
1951	642,5	- 809,3	182,0	- 4,5	—	- 15,3	- 4,6	63,1	- 58,5
<b>Österreich</b>									
1948	206,9	- 489,8 <sup>6)</sup>	15,9 <sup>7)</sup>	27,3	- 12,7	- 2,0	- 254,4	273,7	- 19,3
1949	291,5	- 603,7 <sup>8)</sup>	16,8 <sup>9)</sup>	8,8	1,2	- 0,8	- 286,2	297,6	- 11,4
1950	331,9	- 481,6 <sup>10)</sup>	17,6 <sup>11)</sup>	3,6	- 42,3	- 2,3	- 173,1	183,6	- 10,5
1951	453,8	- 655,0 <sup>12)</sup>	25,0 <sup>13)</sup>	1,6	- 16,8	- 3,4	- 194,8	222,4	- 27,6
<b>Schweden</b>									
1938	471,6	- 526,6 <sup>6)</sup>	76,1 <sup>7)</sup>	0,3	0,4	—	21,8	—	- 21,8
1948	1 109,2	-1 377,8 <sup>8)</sup>	158,0 <sup>9)</sup>	85,1	20,2	- 11,7	- 17,0	- 24,7	41,7
1949	1 073 <sup>10)</sup>	-1 103 <sup>11)</sup>	145 <sup>12)</sup>	12	7	—	134	- 13	- 121
1950	1 101,5	-1 180,0 <sup>13)</sup>	114,5 <sup>14)</sup>	- 82,6	- 0,5	5,4	- 41,7	0,4	41,3
1951	1 776,8	-1 776,0 <sup>15)</sup>	180,0 <sup>16)</sup>	55,2	0,1	- 11,4	224,7	- 22,8	-201,9
<b>Türkei</b>									
1948	196,7	- 321,5 <sup>11)</sup>	- 30,4	6,3	17,6	68,2	- 63,1	9,9	53,2
1949	247,7	- 313,3 <sup>12)</sup>	- 48,0	12,7	12,6	42,9	- 45,4	40,6	4,8
1950	263,3	- 281,8 <sup>13)</sup>	- 48,5	10,0	- 94,4	17,2	- 134,2	86,7	47,5

\*) Credit ohne Vorzeichen; Debet mit einem Minuszeichen.

<sup>1)</sup> Fob soweit nichts anderes vermerkt. — <sup>2)</sup> Nach den Berechnungen der Bank deutscher Länder (1949, 1950, 1951) und des Statistischen Bundesamtes (1938, 1949, 1950, 1952). — <sup>3)</sup> Reichsgebiet. — <sup>4)</sup> Nur Spezialhandel. — <sup>5)</sup> Importe cif. — <sup>6)</sup> Einschl. privater Geschenke. — <sup>7)</sup> Einschl. der speziellen staatlichen Finanzierungen zwischen den Niederlanden und Indonesien sowie den niederländischen Überseegebieten. — <sup>8)</sup> Einschl. der Zwangsverkäufe privater Vermögenswerte. — <sup>9)</sup> Vorläufige Angaben in US-Dollar. — <sup>10)</sup> Importe des Mutterlandes fob, der Überseegebiete cif. — <sup>11)</sup> Die unentgeltlichen amerikanischen Hilfslieferungen cif, alle anderen Importe fob.

## 2. Zahlungsbilanzen

 e) Zahlungsbilanz der USA\*) 1938 und 1948 bis 1952  
 Mill. US-Dollar\*\*)

Art der Transaktionen	1938	1948	1949	1950	1951	1. Hj. 1952 <sup>1)</sup>
<b>Autonome Transaktionen</b>						
<b>Leistungsbilanz (Waren und Dienste)</b>						
<b>Handelbilanz<sup>3)</sup></b>						
Exporte <sup>2)</sup> (as*)	3 243	13 084	12 292	10 641	15 479	8 260
Importe (as*)	- 2 177	- 7 787	- 7 048	- 9 288	- 11 675	- 5 803
Saldo	1 066	5 297	5 244	1 353	3 804	2 457
Reiseverkehr	- 173	- 292	- 346	- 350	- 302	- 92
Transportleistungen	- 36	657	531	128	554	205
Kapitalerträge <sup>4)</sup>	431	1 515	1 404	1 600	1 594	684
Regierungseinnahmen und -ausgaben <sup>5)</sup>	- 46	- 269	- 413	- 427	- 910	- 591
Andere Dienste	77	192	210	195	258	199
Saldo	1 319	7 100	6 630	2 499	4 998	2 862
Private Geschenke	- 153	- 649	- 521	- 480	- 409	- 193
<b>Privater Kapitalverkehr<sup>7)</sup></b>						
<b>US-Privatkapital</b>						
Direkte Anlagen im Ausland <sup>8)</sup>	- 38	- 1 265	- 1 375	- 1 145	- 604	.
Auslandswerte der Geschäftsbanken <sup>9)</sup>	31	28	75	- 385	- 107	.
Sonstiger privater Kapitalverkehr <sup>10)</sup>	20	- 137	118	- 325	- 225	.
Ausländisches Privatkapital <sup>11)</sup>	70	- 36	163	773 <sup>12)</sup>	114	.
Saldo	83	- 1 410	- 1 019	- 1 082	- 822	.
<b>Spezielle staatliche Finanzierungen</b>						
Unentgeltliche Übertragungen an die US-Regierung <sup>13)</sup>	3	161	23	25	54	.
Rückzahlung langfr. Kredite an die US-Regierung	-	296	198	323	322	125
Kurzfristige Kredite (netto) <sup>14)</sup>	-	93	- 171	- 81	- 24	.
Schenkungen der US-Regierung <sup>15)</sup>	- 21	- 363	- 419	- 864	- 1 528	- 1 108
Langfristige Kredite der US-Regierung <sup>16)</sup> 17)	-	- 65	- 104	- 164	- 220	- 187
Anleihen der Weltbank <sup>18)</sup>	-	- 15	- 54	- 67	- 117	.
Kurzfristige Verbindlichkeiten	-	.	.	.	249	.
Saldo	- 18	107	- 527	- 828	- 1 324	.
Ungeklärte Beträge <sup>19)</sup>	249	1 046	785	156	595	.
Überschuß der autonomen Transaktionen	1 480	6 194	5 348	265	3 038	.
<b>Finanzierung des Überschusses (Allgemeine staatliche Finanzierungen)</b>						
<b>US-Regierung</b>						
Schenkungen <sup>20)</sup>	-	- 3 919	- 4 834	- 3 333	- 2 973	- 1 001
Anteil an ECA/MSA-Gegenwertmitteln <sup>21)</sup>	-	22	.	143	110	40
Langfristige Kredite <sup>22)</sup>	-	- 1 205	- 589	- 251	- 224	- 262
Kurzfristige Kredite (netto)	-	- 141	117	108	-	.
<b>Internationale Organisationen</b>						
Anleihen der Weltbank <sup>23)</sup>	-	- 178	- 7	-	-	-
Dollarverkäufe bzw. -rückkäufe des IMF <sup>24)</sup>	-	- 203	- 99	21	24	.
<b>Ausländische Regierungen und Banken</b>						
Veränderung der Dollarguthaben	319	960	228	1 304	78	.
Veränderung der Währungsgoldbestände <sup>25)</sup>	- 1 799	- 1 530	- 164	1 743	- 53	- 659
Saldo der allgemeinen staatlichen Finanzierungen	- 1 480	- 6 194	- 5 348	- 265	- 3 038	.

## Anmerkung zu Seite 151\*

- \*) Einschl. der Besitzungen der USA (Alaska, Hawaii, Puerto Rico, Jungfern-Inseln, Panama-Kanalzone, Amerikanisch-Samoa und amerikanische Inseln im Pazifik).
- \*\*\*) Credit ohne Vorzeichen; Debet mit einem Minuszeichen.
- <sup>1)</sup> Vorläufig. — 1. Halbjahr 1952 Leistungsbilanz nach der anders gegliederten Zahlungsbilanz des Department of Commerce im „Survey of Current Business“ September 1952; mit den vorhergehenden Jahren also nicht genau vergleichbar. Auslandshilfe im 1. Halbjahr 1952 auf Grund der folgenden Tabelle.
- <sup>2)</sup> Infolge zahlreicher Ergänzungen und Berichtigungen z. T. erhebliche Abweichungen von der amerikanischen Außenhandelsstatistik. — Bewegungen nichtmonetären Goldes eingeschlossen.
- <sup>3)</sup> Der Verkauf überschüssigen Kriegsmaterials wird in den „Regierungseinnahmen“ nachgewiesen; in Mill. \$: 1948 = 341 (davon Schiffe 151); 1949 = 44 (1); 1950 = 4.
- <sup>4)</sup> Free alongside ship.
- <sup>5)</sup> 1948, 1949 und 1950 einschl. der nichttransferierten Gewinne von ausländischen Zweigbetrieben und Tochtergesellschaften in USA und von amerikanischen Zweigbetrieben und Tochtergesellschaften im Ausland. Nicht transferiert werden Gewinne u. U. infolge von Transferbeschränkungen im Rahmen einer Devisenbewirtschaftung. In der Hauptsache handelt es sich jedoch um unverteilte, d. h. investierte Gewinne, die entsprechend als direkte Kapitalanlagen des Auslandes bzw. im Ausland gebucht werden.
- <sup>6)</sup> Einnahmen — vom Verkauf überschüssigen Kriegsmaterials abgesehen — hauptsächlich aus den Ausgaben ausländischer diplomatischer Vertretungen und internationaler Organisationen in den USA. Ausgaben hauptsächlich militärische und diplomatische Aufwendungen der USA im Ausland. Ferner Pensionen und Beiträge zu internationalen Organisationen.
- <sup>7)</sup> Privater Kapitalverkehr mit staatlichen Garantien wird als staatlicher Kapitalverkehr behandelt.
- <sup>8)</sup> Anlagen in Zweigbetrieben, Beteiligungen und gewerblichem Grundbesitz. (Beteiligung: mindestens 25% der Stimmrechte.) Anlagen in Beteiligungen sind auch die Investitionen unverteilter Gewinne. — Unberücksichtigt bleiben Kurschwankungen, Abschreibungen von Dubiosen, Ausgabe von Gratisaktien. Die direkten Anlagen von Geschäftsbanken sind in der Pos. „Auslandswerte der Geschäftsbanken“ enthalten.
- <sup>9)</sup> Einschl. direkter Anlagen. Veränderungen der Verbindlichkeiten der Geschäftsbanken gegenüber ausländischen Banken und Behörden wurden den „Allgemeinen staatlichen Finanzierungen“ zugerechnet, da von den ausländischen Währungsbehörden im allgemeinen als Dollarreserven angesehen.
- <sup>10)</sup> Auch Devisenguthaben, Amortisationen usw. — Wertpapiere, soweit nicht unter „Beteiligungen“ erfaßt.
- <sup>11)</sup> Kurzfristige Dollar Guthaben in ausländischem Privatbesitz konnten nicht getrennt nachgewiesen werden. Die wahrscheinlich nicht sehr erheblichen Beträge fehlen also im „Privaten Kapitalverkehr“ und sind in den „Allgemeinen staatlichen Finanzierungen“ (Veränderung der Dollar Guthaben) enthalten.
- <sup>12)</sup> Darunter 204 Mill. \$ netto direkte ausländische Kapitalanlagen (einschl. unverteilter Gewinne = 149 Mill.) und 410 Mill. netto Käufe langfristiger US-Staatspapiere durch ausländische Banken.
- <sup>13)</sup> Hauptsächlich Abwicklung der Pacht- und Leih-Hilfe (Rückgabe von Schiffen, Zahlungen, Lieferungen). Auch Reparationen und Verkauf bzw. Rückgabe feindlichen Vermögens.
- <sup>14)</sup> Einschl. Veränderung der Devisenguthaben von US-Behörden.
- <sup>15)</sup> Schenkungen der US-Regierung s. folgende Tabelle, die z. T. berichtigte Zahlen enthält. Den „Allgemeinen staatlichen Finanzierungen“ werden die ECA/MSA-Wirtschaftshilfe, das UNRRA-Nachfolgeprogramm, die Überbrückungshilfe, die Hilfe für die Bevölkerung besetzter Gebiete und bis einschl. 1949 die Hilfe für Griechenland, die Türkei und China zugerechnet. Seit 1950 werden die Schenkungen für diese Länder, ebenso wie alle anderen Schenkungen (einschl. der militärischen Hilfe) in den „Speziellen staatlichen Finanzierungen“ nachgewiesen. Pacht-, Leih- und UNRRA-Hilfe (Allgemeine staatliche Finanzierungen) liefen 1946 bzw. 1947 aus.
- <sup>16)</sup> In geringem Umfang auch direkte Anlagen der US-Regierung im Ausland.
- <sup>17)</sup> Langfristige Kredite der US-Regierung s. folgende Tabelle. Zu den „Allgemeinen staatlichen Finanzierungen“ wurden hauptsächlich die ECA/MSA-Kredite, die England-Anleihe, ein Teil der Kredite der Export-Import-Bank und der Kredite beim Verkauf überschüssiger Iloresbestände sowie einige andere Kredite gerechnet, — im 1. Halbjahr 1952 nur die „ECA/MSA“ und die „Sonstigen Kredite“.
- <sup>18)</sup> Die Internationale Bank für Wiederaufbau und Entwicklung (Weltbank, IBRD) und der Internationale Währungsfonds (IMF) werden in dieser Darstellung als Vermittler zwischen der US-Regierung und dem Ausland behandelt. Nachgewiesen werden also die Dollaranleihen bzw. -verkäufe der beiden Organisationen an andere Länder, nicht dagegen Transaktionen zwischen ihnen und der US-Regierung bzw. US-Staatsbürgern (abgesehen von den Zinszahlungen und den Verwaltungsausgaben in den USA). Unter den „Speziellen staatlichen Finanzierungen“ werden die Anleihen der Weltbank für bestimmte einzelne Projekte nachgewiesen. — Als eine besondere Hilfsmaßnahme wurden in den ersten Nachkriegsjahren einzelnen Ländern Anleihen zur Überwindung des Devisenmangels gegeben. Diese Währungsanleihen sind „Allgemeine staatliche Finanzierungen“. Rückzahlungen auf Anleihen der IBRD sind in den „Rückzahlungen langfristiger Kredite an die US-Regierung“ enthalten.
- <sup>19)</sup> Zu einem erheblichen Teil möglicherweise nichterfaßte private Kapitalbewegungen in die USA.
- <sup>20)</sup> Der ECA/MSA steht vertraglich ein bestimmter Anteil, im allgemeinen 5%, der Beträge zu, die den Regierungen der OEEC-Länder aus dem Verkauf der geschenkten Lieferungen zufließen.
- <sup>21)</sup> Ohne die Veränderungen durch Transaktionen mit dem IMF und der IBRD (s. auch Fußnote 18).

## Anmerkung zu Seite 153\*

- \* Die privaten Schenkungen (einschl. Paketsendungen von Privatpersonen und privaten Organisationen, Überweisung von Arbeitsentgelten usw.) betragen in der Nachkriegszeit insges. rd. 4 Mrd. Dollar brutto. — \*\*) Ohne die indirekte Auslandshilfe in Form der Beträge, die die US-Regierung dem Internationalen Währungsfonds und der Weltbank als Einlagen bzw. Kredite zur Verfügung stellte. Einlage beim Währungsfonds 2750 Mill. \$, bei der Weltbank 635 Mill. \$ in den Jahren 1946 und hauptsächlich 1947. — <sup>1)</sup> 1. Juli 1940 bis 30. Juni 1945. Pacht- und Leihhilfe und Umwandlung von Schenkungen in Kredite bis 2. 9. 1949. — <sup>2)</sup> Für 1952/53 wurden rd. 5,8 Mrd. \$ bewilligt, davon fast  $\frac{1}{2}$  für militärische Hilfe. Außerdem standen am 30. 6. 1952 zugeteilte, aber noch nicht ausgenutzte Mittel von mehr als 1,4 Mrd. \$ für wirtschaftliche und rd. 11,8 für militärische MSA-Hilfe zur Verfügung. Für die militärische MSA-Hilfe waren rd. 600 Mill. \$ Aufträge nach Frankreich, Italien und England erteilt worden. (Außerdem erteilte das amerikanische Verteidigungsministerium Aufträge für 84 Mill. \$, die jedoch nicht zur Auslandshilfe rechnen.) Mit weiteren „off-shore“-Aufträgen für etwa 1 Mrd. \$ wird für 1952/53 gerechnet. — <sup>3)</sup> Als „Schenkungen“ wurden auch die kreditierten Hilfeleistungen verbucht, deren Rückzahlung bei der Kreditgewährung noch ungeklärt war, z. B. die Hilfe an die Bundesrepublik. — <sup>4)</sup> ECA = Economic Cooperation Administration — amerikanische Verwaltung für das große Auslandshilfsprogramm, das am 3. 4. 1948 durch die Economic Cooperation Act begründet wurde. — Im Herbst 1949 begann ferner das „Mutual Defence Assistance Program“ (MDAP), dessen Wirtschaftshilfe von der ECA mitverwaltet wurde. — Am 1. 1. 1952 trat an die Stelle der ECA die „Mutual Security Agency“ (MSA, Amt für gegenseitige Sicherheit), die auch das gesamte MDAP übernahm. Die Ausgaben für die ECA/MSA schließen deshalb die gesamte, nicht nur die wirtschaftliche Hilfe unter dem MDAP ein, nicht dagegen die Käufe und Verkäufe der amerikanischen Regierung unter diesem Programm. — <sup>5)</sup> Einschl. „Technical Assistance“, der Frachtsubsidien für die private amerikanische Auslandshilfe = 23,7 Mill. \$ und der GARIOA-Lieferungen an die Bundesrepublik vom 22. 12. 1949 bis 30. 6. 1950 = 173 Mill. \$, nachdem diese Mittel vom US-Verteidigungsministerium an die ECA übergegangen waren (s. auch Fußnote 7). — <sup>6)</sup> Von der gesamten Wirtschaftshilfe (Schenkungen und Kredite) entfiel mit insgesamt rd. 12,3 Mrd. \$ der weitaus größte Teil auf die Länder des ERP (European Recovery Program; Marshallplan) einschl. der Europäischen Zahlungs-Union (EZU). An zweiter Stelle stand Ost- und Südostasien, hauptsächlich China, Indien und Korea, mit 0,6 Mrd. — Empfänger waren ferner Jugoslawien, Israel, Spanien, Lateinamerika und die UN (Hilfe für Palästina-Flüchtlinge). — <sup>7)</sup> Hilfsprogramme der amerikanischen Streitkräfte, hauptsächlich Government Appropriation for Relief in Occupied Areas (GARIOA). Wichtigste Empfänger: Bundesrepublik Deutschland (bis 21. 12. 1949; s. auch Fußnote 5), Japan (seit 30. 6. 1951 auslaufend) und Korea. — <sup>8)</sup> United Nations Relief and Rehabilitation Agency. — <sup>9)</sup> Interim Aid. Vorläufer des Marshallplanes. Lieferungen vor allem in den ersten Monaten 1948. Insgesamt 557 Mill. \$, davon für Frankreich etwa 309, Italien etwa 173 und Österreich etwa 75. — <sup>10)</sup> Im Zeitpunkt der Umwandlung nachgewiesen. — <sup>11)</sup> Die Lieferungen wurden während des Krieges unter dem Pacht- und Leihprogramm zunächst als Schenkungen verbucht. Soweit nach dem Krieg Zahlungen auf die aufgelaufenen Salden erfolgten, wurden sie daher ebenfalls als Schenkungen behandelt. — <sup>12)</sup> Gegenwertmittel sind die Erlöse der Regierungen aus dem Verkauf der Hilfslieferungen. Den USA stehen im allgemeinen in der jeweiligen Landeswährung 5%, der Gegenwertmittel für Schenkungen zu, und zwar für direkte (unconditional grants) sowie für indirekte Schenkungen in Form von Ziehungsrechten, Anfangsguthaben bei der EZU und besondere amerikanische Unterstellungen über die EZU. — <sup>13)</sup> Negative Eintragungen zeigen, daß die Export-Import-Bank mehr Kredite von den Privatbanken übernimmt, als die Privatbanken an ausländische Kreditnehmer auszahlen. — <sup>14)</sup> Auch Handelsschiffe. — <sup>15)</sup> Ohne Forderungskredite. — <sup>16)</sup> Einschl. der Getreideanleihe an Indien von 176 Mill. \$ (davon 174 in 1951/52) und der Anleihe an Spanien = 24 Mill. \$ in 1950/51 und 1951/52. — <sup>17)</sup> Ohne Rückzahlungen auf Forderungskredite.

## 2. Zahlungsbilanzen

f) Staatliche\*) Auslandshilfe\*\*) der USA 1940–1952

MILL US-Dollar

Hilfsprogramm	Kriegszeit <sup>1)</sup>		Nachkriegszeit bis Juni 1953				
	insgesamt	insgesamt	Juli 1945– Juni 1950	2. Hj. 1950	1. Hj. 1951	2. Hj. 1951	1. Hj. 1952 <sup>2)</sup>
Schenkungen <sup>2)</sup> der USA .....	48 128	27 831	19 066	2 022	2 396	2 238	2 109
Pacht- und Leihhilfe .....	46 728	1 932	1 932	—	—	—	—
ECA/MSA <sup>3)</sup> : Wirtschaftshilfe <sup>4)</sup> .....	—	11 658	6 986	1 169	1 300	1 280	923
Militärische Hilfe .....	—	3 123	63	406	744	807	1 104
Hilfe für die Bevölkerung besetzter Gebiete <sup>5)</sup> .....	813	5 505	4 806	256	238	127	78
UNRRA <sup>6)</sup> einschl. Nachfolgeprogramm und Überbrückungshilfe <sup>7)</sup> .....	83	3 443	3 443	—	—	—	—
Wiederaufbauhilfe für die Philippinen .....	—	633	519	100	8	3	2
Hilfe für Griechenland und die Türkei .....	—	659	636	15	6	4	—
Stabilisierungs- und Rüstungshilfe für China .....	380	243	238	3	2	—	—
Sonstige Schenkungen .....	124	634	444	74	98	17	2
./. Umwandlung von Schenkungen in Kredite <sup>10)</sup> .....	—	-1 256	-1 256	—	—	—	—
Schenkungen und Rückgaben an die USA .....	7 873	1 182	874	65	74	67	103
Pacht- und Leihhilfe .....	7 828	133	133	—	—	—	—
Rückgabe von Pacht- und Leihschiffen .....	14	370	287	—	10	13	60
Zahlungen für Kriegslieferungen <sup>11)</sup> .....	31	120	120	—	—	—	—
Anteil der USA an den Gegenwertmitteln <sup>12)</sup> der Wirtschaftshilfe .....	—	545	333	63	60	50	40
der militärischen Hilfe .....	—	13	1	2	3	4	2
Schenkungen der USA netto .....	40 256	25 393	16 935	1 956	2 323	2 171	2 007
Kredite <sup>2)</sup> der USA (in Anspruch genommen) .....	1 096	11 519	10 441	202	218	210	449
England-Anleihe .....	—	3 750	3 750	—	—	—	—
Export-Import-Bank:							
Direkte Kredite .....	218	2 991	2 498	84	164	58	186
Garantierte Kredite privater Banken .....	112	131	153	-2 <sup>13)</sup>	-18 <sup>13)</sup>	—	-2 <sup>13)</sup>
Überschüssige Heeresbestände <sup>14)</sup> —Verkäufe auf Kredit .....	—	1 336	1 334	—	1	1	—
Umwandlung von Schenkungen in Kredite <sup>10)</sup> .....	—	1 256	1 256	—	—	—	—
Pacht- und Leihkredite <sup>15)</sup> .....	349	71	69	—	—	—	2
ECA/MSA <sup>3)</sup> —Wirtschaftshilfe <sup>4)</sup> .....	—	1 533	990	77	64	145	256
Sonstige Kredite .....	417	452	390	42	8	6	6
Kreditrückzahlungen an die USA betr. .....	380	1 890	1 304	146	105	208	125
England-Anleihe .....	—	44	—	—	—	44	—
Export-Import-Bank:							
Direkte Kredite .....	134	769	482	74	48	82	83
Garantierte Kredite privater Banken .....	80	170	149	14	3	3	3
Überschüssige Heeresbestände—Verkäufe auf Kredit .....	—	229	123	20	26	33	28
Kredite aus Umwandlung von Schenkungen .....	—	44	22	1	2	20	—
Pacht- und Leihkredite <sup>15)</sup> .....	46	35	21	5	1	5	1
Übrige Kredite .....	120	598	507	32	26	23	11
Kredite der USA netto .....	715	9 629	9 137	54	113	1	324
Auslandshilfe der USA netto (Schenkungen netto plus Kredite netto) .....	40 971	35 022	26 072	2 010	2 435	2 172	2 332
Auslandshilfe der USA brutto (Schenkungen brutto plus Kredite brutto) .....	49 224	38 094	28 251	2 222	2 614	2 447	2 558
darunter: Militärische Hilfe insgesamt in VII .....	—	12	5	18	29	33	43

Quellen: »Statistical Abstract of the United States 1951«, S. 818ff. für die Kriegszeit, »Survey of Current Business«, Oktober 1952, S. 10 ff. für die Nachkriegszeit, beide herausgegeben vom US-Department of Commerce, Washington D.C.

## 2. Zahlungsbilanzen

g) Zusammengefaßte Zahlungsbilanzen einzelner lateinamerikanischer Länder vor und nach dem Kriege  
(Mill. US-Dollar\*)

Land und Jahr	Autonome Transaktionen							Finanzierung des Defizits bzw. Überschusses (Allg. staatl. Finanzierungen)	
	Exporte fob	Importe <sup>1)</sup>	Dienste (Saldo)	Private Geschenke u. privater Kapitalverkehr (Saldo)	Ungeklärte Beträge	Spezielle staatliche Finanzierungen (Saldo)	Überschuß bzw. Defizit	Geschenke und langfristige Kredite (Saldo)	Kurzfr. Kredite, Gold- und Devisenbewegung (Saldo)
<b>Argentinien</b>									
1938 .....	446,6	- 483,7 <sup>2)</sup>	- 127,4 <sup>3)</sup>	- 22,1	- 2,9	.	- 189,5	39,4	150,1
1948 .....	1 626,8	- 1 590,4 <sup>3)</sup>	17,9 <sup>3)</sup>	5,7	- 0,8	.	59,2	- 616,7	557,5
1949 .....	933,8	- 1 072,6 <sup>3)</sup>	0,8 <sup>3)</sup>	11,4	88,6	.	- 38,0	- 2,6	40,6
1950 .....	1 167,6	- 1 045,4 <sup>3)</sup>	- 10,0 <sup>3)</sup>	7,0	19,4	.	138,6	—	- 138,6
<b>Brasilien</b>									
1948 .....	1 182,8	- 904,4	- 324,1	70,4	39,1	- 67,7	- 3,9	- 56,5	60,4
1949 .....	1 099,6	- 946,6	- 266,7	25,3	82,0	12,1	5,7	- 18,5	12,8
1950 .....	1 358,7	- 933,9	- 303,4	13,5	- 15,0	- 67,5	52,4	- 3,2	- 49,2
1951 .....	1 770,8	- 1 702,5	- 441,6	- 13,9	64,2	11,5	- 311,5	- 32,6	344,1
<b>Chile</b>									
1938 .....	140,7	- 102,8 <sup>3)</sup>	- 37,7 <sup>3)</sup>	1,5	17,6	- 14,1	5,2	—	- 5,2
1948 .....	342,1	- 277,8 <sup>3)</sup>	- 71,6 <sup>3)</sup>	8,2	- 0,1	4,8	5,6	4,8	10,4
1949 .....	271,7	- 305,9 <sup>3)</sup>	- 50,8 <sup>3)</sup>	51,3	13,5	20,2	—	1,5	- 1,5
1950 .....	305,8	- 255,7 <sup>3)</sup>	- 61,0 <sup>3)</sup>	- 6,6	7,9	1,8	- 7,8	12,5	4,7
1951 .....	392,4	- 331,8 <sup>3)</sup>	- 65,4 <sup>3)</sup>	13,3	- 0,8	- 16,0	- 8,3	10,0	- 1,7
<b>Kolumbien</b>									
1938 .....	99,0	- 89,1 <sup>3)</sup>	- 17,6 <sup>3)</sup>	3,8	9,8	—	5,9	—	- 5,9
1948 .....	298,0	- 345,8 <sup>3)</sup>	- 15,3 <sup>3)</sup>	18,5	15,3	0,6	- 28,7	—	28,7
1949 .....	333,6	- 271,4 <sup>3)</sup>	- 48,1 <sup>3)</sup>	- 1,5	22,6	- 1,4	33,8	—	- 33,8
1950 .....	407,9	- 362,6 <sup>3)</sup>	- 64,4 <sup>3)</sup>	5,6	- 10,7	- 1,1	- 25,3	—	25,3
1951 .....	469,4	- 368,3 <sup>3)</sup>	- 101,8 <sup>3)</sup>	29,9	- 5,9	- 1,4	21,9	—	- 21,9
<b>Cuba</b>									
1938 .....	143,0	- 106,0	- 23,0	.	- 28,0	- 2,0	- 16,0	—	16,0 <sup>3)</sup>
1948 .....	724,1	- 527,5	- 103,2	- 18,5	- 94,6	- 7,0	- 26,7	—	26,7 <sup>3)</sup>
1949 .....	593,2	- 451,4	- 58,7	- 22,6	- 58,8	- 3,2	- 1,5	—	1,5 <sup>3)</sup>
1950 .....	667,4	- 515,1	- 90,5	- 12,7	- 34,8	- 13,5	0,8	—	0,8 <sup>3)</sup>
1951 .....	800,1	- 640,2	- 95,5	- 2,9	- 26,8	- 0,6	34,1	—	- 34,1 <sup>3)</sup>
<b>Mexico</b>									
1948 .....	471,9	- 597,4 <sup>3)</sup>	49,0 <sup>3)</sup>	16,7	- 5,7	4,7	- 60,8	—	60,8
1949 .....	434,8	- 519,9 <sup>3)</sup>	95,2 <sup>3)</sup>	- 13,2	15,3	29,8	42,0	—	- 42,0
1950 .....	531,5	- 597,4 <sup>3)</sup>	106,0 <sup>3)</sup>	101,5	50,2	15,8	207,6	—	- 207,6
1951 .....	620,6	- 888,7 <sup>3)</sup>	163,6 <sup>3)</sup>	57,6	76,0	- 1,8	27,3	—	- 27,3
<b>Peru</b>									
1938 .....	77,2	- 52,8	- 34,1	3,6	0,2	.	- 6,3	—	6,3
1948 .....	167,5	- 140,6	- 38,3	5,5	- 0,8	- 1,2	- 7,9	5,6	2,3
1949 .....	171,1	- 140,9	- 32,0	10,9	- 1,0	- 2,3	5,8	—	5,8
1950 .....	199,0	- 144,5	- 62,3	14,2	- 2,2	0,9	5,1	—	5,1
1951 .....	258,2	- 213,2	- 83,4	43,2	1,9	- 2,7	4,0	—	4,0
<b>Uruguay</b>									
1948 .....	194,2	- 214,4 <sup>3)</sup>	8,1 <sup>3)</sup>	3,9	- 4,4	1,3	- 11,3	—	11,3
1949 .....	203,6	- 196,2 <sup>3)</sup>	2,5 <sup>3)</sup>	6,6	1,9	- 1,6	16,8	- 28,8	12,0
1950 .....	265,3	- 216,8 <sup>3)</sup>	0,9 <sup>3)</sup>	18,5	- 2,1	- 1,7	64,1	- 12,8	- 51,3
<b>Venezuela</b>									
1938 .....	184,5	- 102,0	- 72,0	28,0	- 31,9	.	6,6	—	- 6,6
1948 .....	1 106,2	- 700,9	- 518,1	302,7	- 61,5	0,2	128,6	—	- 128,6
1949 .....	953,5	- 686,1	- 385,6	269,8	- 90,7	0,1	61,0	—	61,0
1950 .....	1 159,2	- 618,2	- 481,2	- 40,9	- 93,9	- 0,7	- 75,7	—	- 75,7
1951 .....	1 362,7	- 705,7	- 582,8	- 31,9	- 38,3	1,2	5,2	—	- 5,2

\*) Kredit ohne Vorzeichen; Debet mit einem Minuszeichen.

1) fob, soweit nichts anderes vermerkt. — 2) Importe cif. — 3) Einschl. der Veränderungen der staatlichen Bestände an langfristigen, aber international marktgängigen Wertpapieren.

2. Zahlungsbilanzen

h) Zusammengefaßte Zahlungsbilanzen sonstiger wichtiger Länder vor und nach dem Kriege  
(Mill. US-Dollar\*)

Land und Jahr	Autonome Transaktionen							Finanzierung des Defizits bzw. Überschusses (Allg. staatl. Finanzierungen)	
	Exporte fob	Importe <sup>1)</sup>	Dienste (Saldo)	Private Geschenke u. privater Kapitalverkehr (Saldo)	Ungeklärte Beträge	Spezielle staatliche Finanzierungen (Saldo)	Überschuß bzw. Defizit	Geschenke und langfristige Kredite (Saldo)	Kurzfr. Kredite, Gold- und Devisenbewegung (Saldo)
<b>Ägypten</b>									
1948	554	- 674 <sup>2)</sup>	63 <sup>3)</sup>	- 12	16	- 2	- 55	—	55 <sup>4)</sup>
1949	541	- 560 <sup>2)</sup>	40 <sup>3)</sup>	- 25	2	2	—	—	—
1950	546	- 639 <sup>2)</sup>	63 <sup>3)</sup>	- 9	5	—	- 34	—	34 <sup>4)</sup>
1951	587	- 699 <sup>2)</sup>	65 <sup>3)</sup>	- 7	—	3	- 51	—	51 <sup>4)</sup>
<b>Australien</b>									
1938/39 <sup>5)</sup>	519	- 428	- 174	- 23 <sup>3)</sup>	—	—	- 106	10	96
1948/49 <sup>6)</sup>	1 664	- 1 336	- 264	492 <sup>3)</sup>	—	99	655	- 61	- 574 <sup>4)</sup>
1949	1 536	- 1 342	- 264	494 <sup>3)</sup>	—	33	457	- 143	- 314 <sup>4)</sup>
1950	1 599	- 1 411	- 313	392 <sup>3)</sup>	—	161	428	- 49	- 379 <sup>4)</sup>
1951	2 045	- 2 106	- 434	253 <sup>3)</sup>	—	- 7	- 249	- 11	260 <sup>4)</sup>
<b>Canada</b>									
1938	1 041	- 692	- 234	- 104	6	- 12	5	—	- 5
1948	3 320	- 2 791	- 63	- 4	4	46	512	- 15	- 497
1949	3 203	- 2 802	- 222	28	- 6	22	223	- 121	- 102
1950	3 233	- 3 047	- 410	888 <sup>3)</sup>	—	- 73	591	- 51	- 540
1951	4 051 <sup>3)</sup>	- 3 898 <sup>3)</sup>	- 470 <sup>3)</sup>	726 <sup>3)</sup>	—	- 181	228	- 9	- 219
<b>Indien<sup>7)</sup></b>									
1938/39 <sup>8)</sup>	667	- 641 <sup>2)</sup>	- 82 <sup>3)</sup>	—	43	- 38	- 51	—	51
1948	1 320	- 1 492 <sup>2)</sup>	12 <sup>3)</sup>	- 19	- 145	1	- 323	—	323 <sup>4)</sup>
1949	1 165	- 1 827 <sup>2)</sup>	- 5 <sup>3)</sup>	- 36	123	15	- 565	14	551 <sup>4)</sup>
1950	1 168	- 1 105 <sup>2)</sup>	- 3 <sup>3)</sup>	7	- 29	19	57	4	- 61 <sup>4)</sup>
1951	1 480	- 1 661 <sup>2)</sup>	- 1 <sup>3)</sup>	25	- 36	8	- 185	123	62 <sup>4)</sup>
<b>Indonesien<sup>9)</sup></b>									
1948	294,0	- 332,1 <sup>2)</sup>	- 76,1 <sup>3)</sup>	- 27,9	- 43,0	- 29,0	- 214,1	154,6	59,5
1949	370,9	- 433,6 <sup>2)</sup>	- 174,5 <sup>3)</sup>	- 11,1	- 23,3	- 2,1	- 273,7	277,9	- 4,2
1950	630,4	- 379,5 <sup>2)</sup>	- 92,3 <sup>3)</sup>	- 11,0	13,1	- 9,7	151,0	41,3	- 192,3
1951	1 063,6	- 778,2 <sup>2)</sup>	- 116,6 <sup>3)</sup>	- 8,9	- 46,8	- 27,1	86,0	53,1	- 139,1
<b>Iran</b>									
1947/48 <sup>10)</sup>	361	- 181 <sup>2)</sup>	- 198 <sup>3)</sup>	—	33	- 9	6	—	- 6
1948/49 <sup>10)</sup>	588	- 169 <sup>2)</sup>	- 405 <sup>3)</sup>	26	10	- 5	45	- 2	- 43
1949/50 <sup>10)</sup>	516	- 289 <sup>2)</sup>	- 288 <sup>3)</sup>	- 4	5	26	- 34	—	34
1950/51 <sup>10)</sup>	753	- 220 <sup>2)</sup>	- 551 <sup>3)</sup>	11	13	—	6	—	- 6
1951/52 <sup>10)</sup>	298	- 229 <sup>2)</sup>	- 183 <sup>3)</sup>	- 16	55	- 1	- 76	—	76
<b>Israel</b>									
1950	37,0	- 287,3 <sup>2)</sup>	- 19,3 <sup>3)</sup>	114,0	46,9	46,5	- 62,2	—	62,2 <sup>4)</sup>
1951	46,8	- 343,3 <sup>2)</sup>	- 27,7 <sup>3)</sup>	118,4	77,6	36,1	- 92,1	64,4	27,7 <sup>4)</sup>
<b>Japan</b>									
1936	1 034,9	- 1 049,3 <sup>2)</sup>	84,9 <sup>3)</sup>	- 49,9	- 6,7	- 7,0	6,9	—	- 6,9
1948	264,9	- 669,8 <sup>2)</sup>	18,1 <sup>3)</sup>	0,6	26,9	—	- 359,3	464,6	- 105,3
1949	536,2	- 909,1 <sup>2)</sup>	66,5 <sup>3)</sup>	—	- 10,9	- 35,9	- 353,2	531,9	- 178,7
1950	916,3	- 1 011,1 <sup>2)</sup>	141,5 <sup>3)</sup>	60,1	1,4	- 0,2	108,0	360,3	- 468,3
1951	1 586,3	- 2 003,1 <sup>2)</sup>	569,0 <sup>3)</sup>	52,2	9,8	- 2,5	211,7	160,1	- 371,8
<b>Pakistan<sup>11)</sup></b>									
1948	213,0	- 110,5	- 73,2	- 5,0	1,9	—	26,2	—	- 26,2 <sup>4)</sup>
1949	254,0	- 256,8	- 124,4	- 5,9	- 19,1	—	- 152,2	—	152,2 <sup>4)</sup>
1950	370,7	- 264,3	- 128,3	- 8,2	- 3,4	- 5,5	- 39,0	—	39,0 <sup>4)</sup>
1951	802,0	- 421,8	- 212,8	—	0,5	- 0,5	167,4	—	- 167,4 <sup>4)</sup>
<b>Südafrikanische Union</b>									
1937	595,8	- 507,2	- 159,4	27,6 <sup>3)</sup>	—	—	- 43,2	9,3	33,9
1948	934,2	- 1 427,4	- 214,5	370,0 <sup>3)</sup>	—	—	- 337,7	- 322,4	660,1
1949 <sup>12)</sup>	917,1	- 1 183,9	- 189,7	143,0 <sup>3)</sup>	—	—	- 313,5	331,9	- 18,4
1950	997,1	- 853,7	- 148,1	154,2 <sup>3)</sup>	—	—	149,5	46,8	- 196,3
1951	1 184,7	- 1 306,8	- 192,6	191,8 <sup>3)</sup>	—	10,1	- 112,8	15,1	97,7

\* Credit ohne Vorzeichen; Debet mit einem Minuszeichen.  
<sup>1)</sup> Fob, soweit nichts anderes vermerkt. — <sup>2)</sup> Importe cif. — <sup>3)</sup> Einschl. der Veränderungen der staatlichen Bestände an langfristigen, aber international marktgängigen Wertpapieren. — <sup>4)</sup> Rechnungsjahr vom 1. Juli bis 30. Juni. — <sup>5)</sup> Einschl. der »Ungeklärten Beträge«. — <sup>6)</sup> Mit den Angaben für die vorangegangenen Jahre nicht vergleichbar. Die Inlandfracht für Exporte und Importe ist in den »Dienstleistungen« enthalten. — <sup>7)</sup> 1938/39 und 1947 das ungeteilte Indien, abgesehen von der Ausschließung des Außenhandels Pakistans ab September 1947. — <sup>8)</sup> 1948—1951 Republik Indien, ohne Transaktionen mit Afghanistan und Pakistan. — <sup>9)</sup> Rechnungsjahr vom 1.4.1938 bis 31.3.1939. — <sup>10)</sup> Ohne die Transaktionen ausländischer Ölgesellschaften. — <sup>11)</sup> Rechnungsjahr vom 21.3. bis 20.3. — <sup>12)</sup> Ohne die Transaktionen mit Afghanistan und bis März 1951 auch ohne die Transaktionen mit Indien, Nepal und Tibet. — <sup>13)</sup> Vorläufige Angaben in US-Dollar.

## Alphabetisches Sachregister

**Vorbemerkung:** Das Sachregister ist in der Systematik auf den Hauptteil (Bundesrepublik und Westberlin, S. 30—556) abgestellt. Soweit es möglich war, wurden die Teile für die übrigen deutschen Gebiete (kleiner gesetzte Seitenzahlen, S. 561—605) und die Internationalen Übersichten (mit einem \* versehene Seitenzahlen, S. 15\*—155\*) in dieses Verzeichnis eingearbeitet.

Das Verzeichnis gibt die Seite an, auf der einmalig oder erstmalig in einer ununterbrochenen Folge von Tabellen eine Angabe zu dem betreffenden Schlagwort erscheint. Bei Verweisung auf ein anderes Stichwort ist dort die Seite angegeben, auf der die erste Tabelle beginnt, in der Zahlenangaben für das gesuchte Sachgebiet erscheinen. Eine weitere Seitenzahl erscheint nur dann, wenn nach einer Unterbrechung durch eine oder mehrere Tabellen, in denen dieses Gebiet nicht erwähnt wird, wieder Angaben zu diesem Stichwort gebracht werden. Jede Seitenzahl ist also grundsätzlich mit dem Zusatz »und folgende« zu verstehen.

Die geographischen Angaben sind in das alphabetische Sachregister nicht aufgenommen worden, ebenso sind geographische Begriffe des Tabellenteils nicht berücksichtigt. Die gesuchten Übersichten sind unter den sachlichen Begriffen nachzuschlagen. Außerdem sind die Zweige und Klassen nach der Arbeitsstättenzählung, Berufe, Wirtschaftszweige, industriellen Produkte und Bezeichnungen der strafbaren Handlungen wegen ihrer Vielzahl nur dann berücksichtigt worden, wenn sie in mehreren Hauptabschnitten auftauchen.

Beispiel: Gesucht werden Angaben über Arbeitsverdienste in der Chemischen Industrie.

Beim Nachschlagen unter „Arbeitsverdienste“ findet man die Seiten 506, 518, 129\*, auf denen die Tabellenspalten beginnen, in deren Verlauf Angaben über Arbeitsverdienste erscheinen.

Beim Nachschlagen unter „Chemische Industrie“ findet man u. a. »s. Gewerbegruppen«, dort sind für Arbeitsverdienste die Seiten 512, 518, 522 angegeben, auf denen die betreffenden Tabellen beginnen.

Durch diese Anordnung des Sachregisters wird ein Nachsuchen im Tabellenteil selbst vermieden.

Neben diesem alphabetischen Sachregister gibt die letzte Tabellenspalte der Zusammenfassenden Übersicht (S. 21—29) Anhaltspunkte für ein leichteres Auffinden der gewünschten Abschnitte.

A	Seite	Seite	
Aale .....	192	Abschreibungen .....	544, 546, 548
Abbrände s. Warenuntergruppen		— auf Sachanlagen .....	231
Abbruch .....	276, 279	Absterbeordnung .....	64, 66
Abfälle von Chemiefasern .....	311	Aburteilungen .....	100, 108
Abfälle von Eisen und Stahl s. Gütergattungen		Abzüge vom Lohn .....	526
— NE-Metallen s. Gütergattungen		Acker, Einnahmen je Haushalt aus .....	536
Abfälle von Textilien s. Warenuntergruppen		—, Ausgaben je Haushalt für .....	536
Abfallerzeugnisse zur Viehfütterung .....	311	Ackerbau s. Anbau Landwirtschaft	
Abfallseide s. Warenuntergruppen		Ackerbauer s. Berufe	
Abgabeländer s. Umsiedlung von Heimatvertriebenen		Ackerbohnen s. Fruchtarten .....	171
Abgelegte Prüfungen s. a. Bewegung der Schüler	133, 134	Ackergeräte, Preisindex .....	466
Abgeurteilte .....	100, 568	Ackerland s. a. Kulturarten, Fruchtarten .....	170, 570, 32*
Abhängige Erwerbspersonen, nach Berufen	124, 128	Ackerschlepper s. Industrieerzeugnisse Produktion, Schlepper	
— Erwerbstätige, nach Berufen .....	124, 128, 585	Ackerweide, Ackerwiese s. Fruchtarten	
— Erwerbstätige, nach Wirtschaftsgruppen	126, 567	Äpfel s. a. Obstarten	
Abraumsalz .....	463	—, Preise .....	502, 601
Absatz s. a. Umsatz, Besteuerung		Ärzte .....	82
—, Branntwein .....	462	Ätznatron s. Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion	
—, Essig .....	464	Agrarstoffe, Preisindex .....	466
—, Kartenspiele .....	464	Ahndungen .....	100
—, Leuchtmittel .....	465	Akkordlöhne, Landarbeiter .....	526
—, Mineralöl .....	463	Aktentasche, Preise .....	504
—, Salz .....	463	Aktiengesellschaften, Bilanzen; Gründungen	228, 571
—, Spielkarten .....	464	—, Konkurse .....	415
—, Streichhölzer .....	464	Aktienkurse .....	410, 99*
—, Zündwaren .....	464	Aktiva .....	195, 230, 398, 402, 576
Abschlüsse von Versicherungen .....	416, 417	Akzepte .....	402, 596
Abschlußzeugnis s. Bewegung der Schüler		Alfu Rückstände .....	450

	Seite		Seite
Alkoholfreie Getränke s. Lebensmittelarten	543	Anbauflächen s. Anbau (Landwirtschaft)	
Alkoholische Getränke s. Lebensmittelarten	540, 543	Angehörige ohne Hauptberuf	110
Alkoholismus; Alkoholvergiftung s. Todesursachen	78, 24*	Angelernte Arbeiter s. Stellung im Betrieb, Leistungsgruppen	
Allgemeine Deckungsmittel s. Deckungsmittel, allgemeine		Angestellte s. a. Stellung im Betrieb, Stellung im Beruf, Arbeitnehmer	
Allgemeine Fürsorge	432, 597	— im Tabakwarenhandel	458
Allgemeine Mechaniker s. Handwerkszweige		Angestellten-Ersatzkassen s. Kassenarten	
Allgemeine Produktionsgüterindustrien s. Industriegruppen		Angestelltegehälter	525, 533
Allgemeine Sterbetafel	64	Angestelltegewerkschaft	136
Allgemeine Verwaltung s. Verwaltungszweige		Angestelltenverdienste s. a. Gehältersumme	525, 528
Allgemeinkrankheiten s. Todesursachen	78, 24*	Angestelltenversicherung s. a. Rentenversicherung	427, 429, 597
Altbaumieten	297	Anhänger s. Kraftfahrzeuge, Fahrzeuge	
Alteisen s. Warenuntergruppen, Gütergattungen, Gütergruppen		Ankerschmiede s. Handwerkszweige	
Alte Sprachen, Studium	97	Anlageinvestitionen	544, 546, 548
Alter der Arbeitslosen	123, 129	Anlagekonto	402
— der Bevölkerung	42, 44, 584, 20*	Anlagen, Vermögens-, der Versicherungen	409, 416
— der Binnenschiffe	362	—, Bilanzposten	232
— der Eheschließenden	57, 58	Anlandungen	191
— der Erwerbspersonen	123	Anleihen	402, 410
— der Gesamtbevölkerung	42, 44, 584	Anlernlinge s. Stellung im Betrieb	
— der Gestorbenen	62	Anlernverhältnisse	133
— der Heimatvertriebenen	43	Anlieger	150
— der jugendlichen Verurteilten	104	Anschaffungen, Ausgaben je Haushaltung für	536
— der Kraftfahrzeuge	382	Anstaltshaushaltungen	45, 49, 565
— der Lehrkräfte	86, 89	Anstaltskredite	409
— der Schüler	85	Anstaltspflege, Ausgaben für	421, 577, 597
— der Seeschiffe	372	Anstellungsverhältnis im öffentlichen Dienst	448, 599
— der umgesiedelten Heimatvertriebenen	73	Anstreicher s. Handwerkszweige	
— der verurteilten Jugendlichen	104	Anstrichbedarf, Einzelhandel	303
— der Wohnbevölkerung	42, 44, 564, 584	Anthrazitkohlen, Preise	488
—, Stellung im Beruf	123	Anthropologie, Studium	97
Altersgruppen s. Alter		Antimon, Großhandelspreise	127*
Altersmonate	64, 67	Antriebsmaschinen	149
Altersschwäche s. Todesursachen	77, 24*	Anzug; Anzugstoff, Preise	502
Alterstage	67	Apotheken, Umsätze	303
Altmetalle s. Gütergattungen		Apotheker	82
Aluminium s. a. Warenuntergruppen, Industrieerzeugnisse Produktion		Apparate s. Gütergattungen	
—, Preise	492, 126*	Apparatebau s. Gewerbegruppen, Wirtschaftsgruppen	
—, Versorgung	534	Aprikosen s. Obstarten	
Aluminiumgewinnung	61*	Arbeit, Hochschule für	94
Aluminiumlegierungen s. Warenuntergruppen		Arbeiter s. a. Stellung im Beruf, Arbeitnehmer	
Ambulanter Handel	300	—, im Tabakwarenhandel	458
Ammoniak, Preise	492	Arbeiter-Ersatzkassen s. Kassenarten	
Ammonitrat s. Düngerarten	179	Arbeiterstunden, Industrie	238
Ammonsulfat s. Düngerarten	179	Arbeiterverdienste s. a. Lohnsummen	506, 518, 526, 600, 129*
Ammonsulfatsalpeter s. Düngerarten	179	Arbeitnehmer s. a. Stellung im Beruf bzw. Betrieb	
Amtmänner s. Besoldungsgruppen	532	—, Arbeitslose	123, 124, 128, 568
Amtsgehilfen s. Besoldungsgruppen	532	—, Beschäftigte	123, 126, 567, 585
Amtsgerichtsräte s. Besoldungsgruppen	532	—, Baugewerbe	276, 278, 586
Amtsräte s. Besoldungsgruppen	532	—, nach Berufen	124, 128, 568, 586
Amtsvormundschaft	435	Arbeitnehmerhaushaltungen, Preisindex	496, 600
Anbau, Bautätigkeit	285, 591	—, Verbrauch; Wirtschaftsrechnungen	536, 602
—, Bauwirtschaft	277, 285, 591	Arbeitsbuchehebung	126, 585
—, Landwirtschaft	138, 142, 154, 170, 173, 180, 569, 587, 605, 32*	Arbeitseinkommen	506, 518, 522, 536, 602

	Seite		Seite
Arbeitseinkommen je Haushaltung .....	536	Aufsicht über Minderjährige .....	135
Arbeitskräfte, Beschäftigte s. Beschäftigte		Auftragsausgaben des Bundes .....	446
Arbeitskühe .....	182	Aufwand in Haushaltungen .....	536, 602
Arbeitslöhne .....	129*	Aufzüge s. a. Industrieerzeugnisse Produktion .....	278
Arbeitslose .....	124, 128, 568, 29*	Aufzugbauer s. Handwerkszweige	
—, Alter .....	123	Augenoptiker s. Handwerkszweige	
Arbeitslosenfürsorge .....	429	Ausbauarbeiten, Bauindex .....	495
Arbeitslosenhilfe, Ausgaben für .....	446	Ausbaugewerbe s. Arbeitsstätten Abteilungen und Gruppen, Gewerbegruppen	
Arbeitslosenversicherung .....	429, 597	Ausführende Behörden für Unfallversicherungen s. Träger der Unfallversicherung	
Arbeitslosigkeit, Maßnahmen gegen .....	430	Ausfuhr s. a. Auslandsumsatz .....	307, 593, 68*
Arbeitsmaschinen gewerbliche, Preisindex .....	466	—, Branntwein .....	462
Arbeitsplätze s. Beschäftigte		—, Streichhölzer .....	464
Arbeitsschuhe, Preise .....	504	—, Zucker .....	462
Arbeitsstätten, Abteilungen und Gruppen s. a. Wirtschaftsgruppen		—, Zündwaren .....	464
—, Arbeitsstätten .....	196	Ausfuhrhandel s. Arbeitsstättengruppen, Gewerbegruppen	
—, Beschäftigte .....	196	Ausgabe von Wertpapieren .....	410
—, Beschäftigte im Einzelhandel .....	300	Ausgabegruppen, Ausgaben nach 439, 442, 446, 602	
—, Beschäftigte im Handwerk .....	222, 272	Ausgaben je Haushaltung .....	536, 602
—, Beschäftigte Personen .....	196	— der Arbeitslosenfürsorge .....	430
—, Gesamtumsatz .....	216, 234	— der Arbeitslosenversicherung .....	430, 597
—, Handwerk .....	222, 234, 272	— der Gebietskörperschaften .....	438, 439, 598
—, Handwerk, Umsatz .....	234, 272	— der Krankenkassen .....	420, 597
—, Handwerksbetriebe .....	222, 272	— der Rentenversicherung .....	426, 597
—, Heimatvertriebene .....	222	— der Sozialversicherung .....	420—430, 577, 597
—, Umsatz .....	216, 234	— der Unfallversicherung .....	425, 597
—, Unternehmungen .....	216, 228, 234	Ausgleichsforderungen .....	398, 402, 407, 450
Arbeitsstättenzählung .....	196	Ausgleichsteuer auf Mineralöl s. Mineralölsteuer	
Arbeitsstock, Schulden aus .....	450	Ausladungen in der Binnenschifffahrt .....	363, 370
Arbeitsstreitigkeiten .....	131	Ausländer, Fürsorgeleistungen .....	431
Arbeitsstunden, Bauhauptgewerbe .....	276	—, Heimatlose .....	53
—, Landarbeiter .....	526	—, Staatsangehörigkeit .....	53
Arbeitsunfähigkeitsfälle und -tage .....	419	—, Unterstützungen .....	431
Arbeitsverdienste .....	506, 518, 522, 602, 129*	—, Verurteilte .....	104
Arbeitsverwaltung s. Verwaltungszweige		Auslandsabsatz s. Auslandsumsatz	
Arbeitszeit .....	506, 516, 522, 526, 602	Auslandsbriefe .....	94*
Archäologie, Studium der klassischen .....	97	Auslandsschulden, Öffentliche .....	450, 103*
Architektur, Studium .....	96	Auslandsgäste .....	394
Arsenvergiftung s. Berufskrankheiten .....	424	Auslandsgüter, Preisindex .....	482
Arzneikosten .....	420, 577, 597	Auslandshandelskammern .....	133
Arztkosten .....	420, 577, 597	Auslandsinstitut .....	94
Asbest, Kunststoff- und Gummierzeugnisse in Berlinhandel und Interzonenhandel .....	306	Auslandskunde, Studium .....	97
Asbestgewinnung .....	58*	Auslandsumsatz der Industrie .....	238
Asbest-Industrie s. a. Industriegruppen		Auslandsverkehr s. a. Verkehrsbeziehungen .....	356, 373
—, Erzeugerpreisindex .....	477	Ausleihungen .....	402, 407
Asbestverarbeitung s. Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Gruppen, Wirtschaftsgruppen		Außenbeitrag .....	544
Asphaltierer s. Handwerkszweige		Außenhandel .....	307, 592, 68*
Assistenten s. Besoldungsgruppen .....	532	— mit Schiffen .....	91*
Astronomie, Studium .....	96	Außenhandelsvolumen .....	307, 69*
Atmungsorgane, Krankheiten der s. Todesursachen .....	78, 24*	Außenstände .....	280
Aufbauklassen an Volksschulen .....	85	Aussperrungen .....	130
Aufbauzüge an Volksschulen .....	84	Auswanderung .....	70
Aufhebung der Ehe s. Ehelösungen		Auswanderungsbetrug s. Strafbare Handlungen	
Aufnahmeland s. Umsiedlung v. Heimatvertriebenen		Ausweis der BdL .....	398
		Anzahlungen .....	408
		Autogengeräte s. Industrielle Produktion .....	253

	Seite		Seite
Autogenmaschinen, s. Industrielle Produktion	253	Bau von Waggons und Lokomotiven s. Industrie-	
Automobile s. Kraftfahrzeuge, Personenkraftwagen		gruppen	
Autosattler s. Handwerkszweige		Bauaufwand	281
Avitaminosen s. Todesursachen	78, 24*	Bauaufzüge	278
<b>B</b>			
Babygarn, Preise	504	Bauberufe s. Berufe	
Backofenbauer s. Handwerkszweige		Baueisen, Bauindex	494
Backwaren; Backwerk s. Lebensmittelarten	538	Baufertigstellungen	282, 501
Bade- und Schwimmanstalten s. Arbeitsstätten		Baugeld, Bauindex	494
Gruppen		Baugenehmigungen	281
Bad in Wohnungen	298	Baugewerbe s. a. Gewerbegruppen, Wirtschaftsgruppen,	
Bäche s. Nutzungsarten nichtlandwirtschaftliche		Arbeitsstätten Abteilungen und Gruppen, Bauhaupt-	
Bäcker s. a. Handwerkszweige		gewerbe	
—, Einkaufsgenossenschaften	304	—, Einkaufsgenossenschaften	304
Bäckerei s. Nebenbetriebe von land- und forstwirtschaft-		Baugerätschaften, s. Gütergattungen	375
lichen Betrieben		Bauglas, Preise	493
Bäckereigewerbe s. Arbeitsstätten Gruppen		Bauglaser s. Handwerkszweige	
Bagger	278	Bauhandwerke s. Handwerkszweige, Handwerksgruppen,	
Bahn s. Wirtschaftsgruppen		Wirtschaftsgruppen	
Bahnämter	357	Bauhauptgewerbe	276, 591
Bahnbetriebsunfälle	358	Bauherren	281, 284, 286, 591
Bahndienstwagen s. Fahrzeuge		Bauhilfsgewerbe s. Arbeitsstätten Abteilungen und	
Bahnen s. a. Eisenbahnen, Straßenbahnen	595, 87*	Gruppen, Wirtschaftsgruppen, Gewerbegruppen	
Bahnhöfe s. a. Arbeitsstätten Gruppen	357	Bauholz s. Warenuntergruppen	
Bahnpostwagen s. Fahrzeuge		Bauindex	494
Bakterielle Lebensmittelvergiftung	75	Bauingenieurwesen, Studium	96
Balata s. Warenuntergruppen		Bauinstallation s. Arbeitsstätten Gruppen	
Baldrian	180	Bauklempner s. Handwerkszweige	
Bananen, Einzelhandelspreise	120*	Bauleistung s. Arbeitsstunden, Bauhauptgewerbe	591
Bandagisten s. Handwerkszweige		Bauleitung, Bauindex	494
Bandnudeln, Preise	502, 601	Baummaschinen s. Industrieerzeugnisse Produktion	
Bangsche Krankheit s. a. Berufskrankheiten	75	Baumschulen s. Kulturarten	
Bank- und Börsenwesen s. Arbeitsstätten Gruppen,		Baumwolle s. a. Warenuntergruppen, Gütergattungen	
Gewerbegruppen		—, Anbau	41*
Bankaktien	410	—, Ernte	33*
Bankakzente	402, 596	—, Preise	490, 500, 125*
Bankausweise	398, 402	Baumwollgarn, Großhandelspreise	125*
Bank deutscher Länder (BdL)	388	—, Versorgung	534
Bankeinlagen	399, 402, 407, 576, 596, 96*	Baumwollgarn und -gewebeherstellung	63*
Banken	398, 410, 575, 596	Baumwollsaatöl, Großhandelspreise	124*
—, Gewerkschaft s. Gewerkschaften	136	Bauebengewerbe s. a. Wirtschaftsgruppen	304, 494
Bankgewerbe, Angestelltengehälter	525	Baupolizeiliche Gebühren und Bauebenkosten,	
Banknoten	397, 400, 575	Bauindex	494
Banknotenumlauf	398	Bauschlosser s. Handwerkszweige	
Bank-, Spar- und Kreditinstitute öffentliche		Bausparkassen	407, 409
Einnahmen aus	438	Bausparverträge	407
Bankwesen s. a. Wirtschaftsgruppen	130, 596	Baustättenarbeiter s. Berufe	
Bargeldloser Zahlungsverkehr	392, 397, 596	Baustangen s. Gütergattungen	375
Barreserve	402	Baustoffe s. a. Warenuntergruppen	
Barverdienste, Landarbeiter	526	—, Bauindex	494
Barsche	192	—, Preise	491
Bau, Aktienkurse	410	—, Preisindex	466
—, Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallver-		Baustoffhandel	305
sicherung		Bautätigkeit	281, 591
—, Gewerkschaft s. Gewerkschaften	136	Bauten	277, 279, 591
—, Produktionsindex	259	—, landwirtschaftliche, Preisindex	494
		Bautischlerei, s. Arbeitsstätten Gruppen, Handwerks-	
		zweige	
		Bauüberhang	286

	Seite		Seite
Bauwerksteile aus Eisen und Stahl s. Gütergattungen .....	375	Bergbau s. a. Industriegruppen, Wirtschaftsgruppen, Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Abteilungen .....	52*
Bauwesen s. Verwaltungszweige		—, Arbeiter, angelegte .....	524, 589
Bauxit s. Warenuntergruppen, Gütergattungen, Gütergruppen		—, Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung	
Bauxitförderung .....	57*	—, Einfuhrpreise .....	482
Bauzustand .....	286	—, Einkommen .....	524
Bayern-Partei .....	108	—, Erzeugerpreisindex .....	470
BdL (Bank deutscher Länder) .....	398	—, Gesamteinkommen .....	524
Beamte s. a. Arbeitnehmer, Stellung im Beruf		—, Gewerkschaft s. Gewerkschaften .....	136
—, Tarifgehälter .....	532	—, Schichten, verfahrene .....	524
—, Monatsverdienste .....	528	—, Verdienste .....	524
Beamtenanwärter .....	448	Bergbauerzeugnisse in Berlinhandel und Interzonenhandel .....	306
Beamtenbund .....	136	Bergbauliche Berufsschulen .....	90
Bearbeitung von Edelsteinen s. Arbeitsstätten Gruppen		Bergbauzweige .....	524
Bedarfsgruppen, Ausgaben je Haushaltung ....	536	Bergleute, Bergmännische Berufe s. Berufe	
—, Preisindex der Lebenshaltung .....	496	Bergverkehr .....	371
—, privater Verbrauch .....	546, 547, 548, 549	Bergvermessungswesen, Studium .....	97
Bedienstete, öffentliche Verwaltung .....	448, 599	Bergwesen, Studium .....	96
Beerenobst s. Obstarten		Berlin-Handel .....	305
Beförderte Personen s. Verkehrsleistungen		Bernsteingewinnung s. Arbeitsstätten Gruppen .....	196
Beförderungsteuer .....	451	Berufe, Anlernverhältnis .....	91
Behelfsheime .....	292	—, Arbeitnehmer .....	124, 128, 569, 586
Behelfssterbetafel .....	66	—, Arbeitslose .....	124, 128
Beherbungsbetriebe .....	49	—, berufsbildende Schulen .....	90
Beherbungs-kapazität .....	393	—, Berufsfachschüler .....	91
Beiträge, Arbeitslosenversicherung .....	430, 597	—, Berufsschüler .....	91
— der Gemeinden und Gemeindeverbände ...	447	—, Erwerbsspersonen .....	116
—, Krankenversicherung .....	420, 597	—, Fachschüler .....	91
—, Rentenversicherung .....	426, 597	—, Familienstand .....	116
Bekleidung s. a. Bedarfsgruppen		—, Lehrverhältnis .....	91
—, Einzelhandel .....	302	—, Schulabgang .....	91
—, Gewerkschaft s. Gewerkschaften .....	136	—, Schulentlassungen .....	91
—, Preisindex .....	496	—, Stellung im Beruf .....	116
Bekleidungsberufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung		—, umgesiedelte Heimatvertriebene .....	73
Bekleidungsgewerbe s. Wirtschaftsgruppen, Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Gruppen		—, verurteilte Jugendliche .....	105
Bekleidungshandwerke s. Handwerksgruppen, Handwerkszweige		Berufsausbildung, landwirtschaftliche .....	135
Bekleidungsindustrie s. a. Industriegruppen, Gewerbegruppen		Berufsausübung, verbotene s. Strafbare Handlungen	
—, Einfuhrpreise .....	482	Berufsbeamte, Gewerkschaftsbund .....	136
—, Erzeugerpreisindex .....	478	Berufsfachschüler, Berufsfachschulen .....	90
Beleuchtung s. a. Bedarfsgruppen		Berufsgenossenschaften s. Träger der Unfallversicherung	
—, Ausgaben je Haushaltung für .....	536	Berufsgruppen s. Berufe	
—, Preisindex .....	496	Berufskrankheiten .....	422, 424
Beleuchtungsgeräte, Einzelhandel .....	302	Berufsordnung s. Berufe	
Benzin s. a. Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion	463	Berufsschüler .....	90
—, Preise .....	491, 128*	Berufsschulen s. a. Verwaltungszweige .....	90
Benzingewinnung .....	62*	Berufsschullehramt .....	98
Benzol s. a. Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion		Berufszugehörige .....	110
—, Benzolvergiftungen s. Berufskrankheiten .....	424	Besatzungsfolgekosten s. Verwaltungszweige	
Bereifungen s. Industrieerzeugnisse Produktion .....	253	Besatzungsgut s. Gütergattungen	
Bergakademie .....	94	Besatzungskosten s. a. Verwaltungszweige 446, 546, 548, 103*	
		Besatzungslasten .....	446, 103*
		Besatzungsmächte, Bauleistungen für .....	277
		—, beschlagnahmte Fremdenbetten .....	393
		—, beschlagnahmte Wohnungen .....	299
		—, Holzanschläge .....	181
		—, Umsatz für .....	280

	Seite		Seite
Besatzungsverkehr .....	357	Betriebsformen im Einzelhandel.....	300
Beschäftigte in Arbeitsstätten .....	196, 208, 234	Betriebsgröße, Arbeitsstätten.....	204
— im Baugewerbe .....	276, 278, 586	—, Bauhauptgewerbe .....	276, 280
—, Bundesbahn .....	357	—, Beschäftigte .....	216
—, Bundespost .....	391	—, Beschäftigte in Arbeitsstätten .....	204
—, Eisenbahn .....	357	—, Betriebe .....	216
— im Handwerk .....	273, 591	—, Betriebseinheiten, örtliche .....	204
— im öffentlichen Dienst .....	418, 585	—, Gesamtumsatz im Handwerk .....	275, 588
— in der Industrie .....	239, 585, 46*	—, Gewerbegruppen .....	228
— in gewerblichen Unternehmungen .....	216	—, Handelsumsatz des Handwerks .....	275, 588
— in land- und forstwirtschaftlichen Betrieben		—, Handwerk .....	273
	148, 585	—, Handwerksumsätze .....	275
— in Straßenverkehrsbetrieben .....	386	—, Landabgabe .....	150
— Lehrkräfte .....	86	—, land- und forstwirtschaftliche Betriebe	138, 142
— nach Wirtschaftsgruppen .....	126, 585		148, 569, 586
Beschäftigung, Industrie .....	238, 239, 248, 46*	—, örtliche Einheiten .....	204
—, Bauhauptgewerbe .....	276	—, Tabakfabriken .....	457
Beschlag-Industrie s. Industriegruppen		—, Umsatz .....	216
Beschlagnahme Wohnungen .....	299	—, Umsatz im Handwerk .....	275, 588
Besitzsteuern .....	451	—, Unternehmungen .....	216
Besitzverhältnisse der land- und forstwirtschaftl.		—, Zusammenlegung von landwirtschaftlichen	
Betriebe .....	140	Grundstücken .....	151
Besohlung, Preise .....	504	Betriebsinhaber s. a. Stellung im Betrieb	
Besoldungsgruppen .....	528, 532	—, im Bauhauptgewerbe.....	276, 278
Besoldungsordnung .....	532	—, in der Industrie .....	248
Bestandene Prüfungen .....	87, 88, 133, 134	—, in land- und forstwirtschaftlichen Betrieben	146
Besteck-Industrie s. Industriegruppen		Betriebskrankenkassen s. Kassenarten	
Bestockte Flächen .....	180	Betriebsleistungen, Binnenschifffahrt .....	369
Beteiligte Industriegruppen .....	237	—, Bundesbahn .....	356
Beteiligungen .....	230, 402	—, Bundespost .....	392
Beteiligungsgesellschaften .....	228, 232	—, Eisenbahn .....	356, 595
Betonarbeiten, Bauindex .....	495	—, Obusse .....	384
Betonbauer s. Handwerkszweige		—, Omnibusse.....	356, 385
Betonhersteller s. Handwerkszweige		—, Post .....	392
Betonmischer .....	278	—, Seeschifffahrt.....	373
Betonwaren s. Gütergattungen .....	375	—, Straßenbahn .....	356, 384
Betrieb, Stellung im s. Stellung im Betrieb		Betriebsmittel, gewerbliche und landwirtschaftl-	
Betriebe, s. a. Unternehmungen		liche, Preisindex .....	466
—, Arbeitsstätten .....	272	—, sächliche der Landwirtschaft, Preisindex ..	495
—, Baugewerbe .....	276, 278, 591	Betriebsrechnung s. Finanzen	
—, Handwerk .....	272, 571	Betriebsunfälle .....	358, 378, 492
—, Industrie .....	238, 46*	Betriebswirtschaft, Studium .....	97
—, land- und forstwirtschaftliche ....	138, 569, 586	Betriebszählung, landwirtschaftliche ....	138, 596
—, mit land- und forstwirtschaftlichen Betrieben		—, gewerbliche s. Arbeitsstättenzählung .....	196
verbunden s. Nebenbetriebe		Bettbezug, Preise .....	504
—, Unfallversicherungspflichtige .....	492	Betten im Fremdenverkehr .....	393
—, Unternehmungen .....	272	— in Krankenanstalten .....	82
—, Volkseigene .....	571	Bettfedern s. Warenuntergruppen	
Betriebsassistenten s. Besoldungsgruppen .....	532	Bettwäsche, Ausgaben je Haushaltung für ....	536
Betriebsausgaben, Landwirtschaft .....	152, 153	—, Index der Einzelhandelspreise .....	500
Betriebsausstattung .....	232	Bettwaren, Einzelhandel .....	302
Betriebseinheiten, örtliche .....	196, 204	Bevölkerung.....	30, 38, 561, 583, 604, 15*
Betriebseinrichtungen, Bundesbahn .....	357	Bevölkerungsbewegung.....	54, 565, 583, 21*
—, Bundespost .....	391	Bevölkerungsentwicklung .....	30, 583
—, Eisenbahn .....	358	Bevölkerungsdichte.....	31, 561, 583, 15*
Betriebsfläche s. a. land- u. forstwirtschaftliche Betriebe		Bevölkerungsgruppen, Heimatvertriebene ..	73, 110
	138, 142, 586	—, Erwerbstätigkeit .....	290

	Seite		Seite
Bewässerungsanlagen, Bauindex .....	495	Bleivergiftungen s. Berufskrankheiten .....	424
Bewegung, Bausparverträge .....	407	Blinddarmenzündung s. Todesursachen .....	78, 24*
Bewegung der Bevölkerung .....	54, 583, 21*	Blinde .....	83
— der Schüler .....	85, 87, 88	Blöcke aus Stahl s. Gütergattungen .....	
Bezüge aus Währungsgebiet DM-Ost .....	305	Blößen, Forstwirtschaft .....	180
— aus West-Berlin .....	305	Blumen, Einzelhandel .....	303
Bienen .....	145, 182, 185	Blumenkohl s. Gemüsearten .....	173
Bienenhonig s. a. Warenuntergruppen, Lebensmittelarten	580	Blutarmut der Pferde .....	190
Bier s. a. Lebensmittelarten, Gütergattungen, Waren-		Blutkrankheiten s. Todesursachen .....	78
untergruppen, Industrieerzeugnisse Produktion		Bodenbenutzung .....	138, 154, 570, 587
—, Preise .....	502, 580, 601, 119*	Bodenbenutzung, Arten der .....	168, 570, 587, 32*
Bierausstoß .....	461, 589	—, Anteil an der Wirtschaftsfläche .....	170, 587
—, Biersteuer .....	451, 461, 465	—, Betriebe nach .....	142
Bierverbrauch .....	461, 535, 600	—, Flächen nach .....	142, 168
Bilanzen s. a. Bankausweise .....	194, 230, 399, 402	Boden- und Kommunalkreditinstitute	406, 408, 409, 410
—, Banken .....	399, 402, 576	Bodennutzung s. a. Nutzungsarten nichtland-	
—, genossenschaftliche Kreditinstitute .....	404, 596	wirtschaftliche .....	
—, ländliche Genossenschaften .....	194	Bodenproduktion .....	151, 152
Bildende Künste, Hochschule für .....	95	Bodenseefischerei .....	192
—, Studium .....	96	Börsenwesen s. Arbeitsstätten Gruppen, Wirtschafts-	
—, Bücher .....	97	gruppen, Gewerbegruppen .....	201
Bilder s. Warenuntergruppen		Böttcher, -ei s. Arbeitsstätten Gruppen, Handwerkszweige	
Bildung s. a. Bedarfsgruppen .....	84	Bogenlampen s. Leuchtmittel	
—, Ausgaben je Haushaltung für .....	536	Bohnen s. a. Gemüsearten, Fruchtarten	
—, Preisindex .....	496	—, Einzelhandelspreise .....	118*
Bildungsberufe s. Berufe		Bohnenkaffee s. a. Lebensmittelarten .....	540, 543
Binnenfischerei s. Gewerbegruppen, Arbeitsstätten		—, Preise .....	502, 601
Gruppen .....	196	—, Ausgaben je Haushaltung für .....	536
Binnengroßhandel, s. Gewerbegruppen		Bohnenkraut .....	180
Binnengroßhandel und Verlagswesen s. Arbeits-		Bootsbauer s. Handwerkszweige	
stätten Gruppen .....	199	Botanik, Studium .....	96
Binnenhäfen, Güterumschlag .....	370	Botenmeister s. Besoldungsgruppen .....	532
Binnenhandel s. a. Einzelhandel, Großhandel		Brache s. Kulturarten .....	170
Binnenschifffahrt s. Arbeitsstätten Gruppen .....	362, 574	Branntkalk s. Düngerarten .....	179
Binnenschifffahrts-Berufsgenossenschaft s. Träger		Branntwein s. a. Warenuntergruppen, Lebensmittelarten	
der Unfallversicherung .....	362, 574	—, Absatz .....	462
Binnenschiffe .....	362, 574	—, Ausfuhr .....	311
Biologie, Studium .....	96	—, Erzeugung .....	462
Birnen s. Obstarten		—, Gewinnung .....	462
Bitterlupinen s. Fruchtarten		—, Preise .....	502, 580
Bitumen s. Industrieerzeugnisse Produktion .....	463	—, Steuer .....	451, 462
Blaufelchen .....	192	—, Verbrauch .....	535
Bleche s. a. Warenuntergruppen, Industrieerzeugnisse		Bratenfleisch, Preise .....	502, 579
Produktion		Bratpfanne, Preise .....	504
— aus Eisen und Stahl s. Gütergattungen		Brauer s. Handwerkszweige	
—, Preise .....	489, 491	Brauerei, s. a. Gewerbegruppen, Nebenbetriebe von land-	
Blechwarengewerbe s. a. Gewerbegruppen, Arbeits-		und forstwirtschaftlichen Betrieben, Industriegruppen,	
stätten Gruppen, Wirtschaftsgruppen		Arbeitsstätten Gruppen	
Blechwarenindustrie s. a. Industriegruppen .....	410	—, Aktienkurse .....	410
—, Erzeugerpreisindex .....	470	Brauereibetriebe .....	461
Blei s. a. Warenuntergruppen, Industrieerzeugnisse		Braugerste, Preise .....	487
Produktion, Gütergattungen		Braugewerbe s. Gewerbegruppen	
—, Preise .....	492, 127*	Brauneisenstein, Preise .....	489
Bleierz s. Warenuntergruppen		Braunkohlen s. Warenuntergruppen, Industrieerzeug-	
Bleierzförderung .....	56*	nisse Produktion, Gütergruppen .....	52*
Bleigewinnung .....	572, 60*	—, Preise .....	488, 491, 579
Bleilegerungen s. Gütergattungen, Industrieerzeugnisse		Braunkohlenbergbau s. Arbeitsstätten Gruppen,	
Produktion		Bergbauzweige .....	524

	Seite		Seite
Braunkohlenbriketts s. a. Industrieerzeugnisse Produktion, Gütergattungen		Bund, Finanzen .....	438
—, Preise .....	488, 491, 504	Bundesautobahn, Streiks .....	130
Braunkohlenförderung .....	572, 52*	Bundesbahn s. a. Arbeitsstätten Gruppen .....	202
Braunkohlenkoks s. Gütergattungen .....	374, 572	—, Auslandsabrechnung s. Zahlungsbilanz	
Braunkohlenteer s. Gütergattungen .....	374	—, Bedienstete .....	357
Braunkohlenteerdestillation s. Industrieerzeugnisse		—, Betriebskrankenkasse s. Kassenarten	
Braustoffverbrauch .....	461	—, Kraftomnibusse .....	383
Breitflachstahl s. Industrieerzeugnisse Produktion .....	251	—, Omnibusse .....	383
Bremer Demokratische Volkspartei .....	108	—, Streiks .....	130
Brennereien s. a. Nebenbetriebe von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben .....	462	—, Unfallversicherung s. Träger der Unfallversicherung	
Brennholz .....	181	—, Versicherungsanstalt s. Landesversicherungsanstalten	
—, Preise .....	504	Bundesdienststellen .....	399, 400
Brennmaterial, Einzelhandel .....	303	Bundespost s. a. Arbeitsstätten Gruppen .....	202
Brennstifte s. Leuchtmittel .....	465	—, Bargeldloser Zahlungsverkehr .....	397
Brennstoffe, Preisindex .....	495	—, Bedienstete .....	391
Brennstoffverbrauch, Industrie .....	238, 280	—, Betriebskrankenkasse s. Kassenarten	
Briefpapier, Preise .....	504	—, Kraftomnibusse .....	391
Briefsendungen s. a. Verkehrsleistungen .....	94*	—, Omnibusse .....	391
Brigadegleis .....	279	—, Schatzwechsel und Schatzanweisungen .....	401
Briketts s. a. Industrieerzeugnisse Produktion		—, Schulden bei .....	450
—, Preise .....	488, 491, 504, 579	—, Streiks .....	130
Bronchitis s. Todesursachen .....	78, 24*	—, Unfallversicherung s. Träger der Unfallversicherung	
Brot s. a. Lebensmittelarten .....	538	Bundesregierung .....	109
—, Einzelhandelspreise .....	502, 580, 601, 118*	Bundessteuern .....	438, 446, 451, 457
Brunnenbauer s. Handwerkszweige		—, Einnahmen .....	451
Bruttoarbeitsverdienste .....	506, 518, 522, 602	Bundesstraßen .....	379
Bruttoausgaben s. a. Ausgabegruppen		Bundestag .....	108
— der Gebietskörperschaften .....	438, 439, 446	Bundestagssitze .....	109
Bruttobodenproduktion .....	151, 152	Bundesverwaltung s. Bund Finanzen	
Bruttoeinnahmen je Haushaltung .....	536	Buschbohnen s. Gemüsearten	
Bruttoverdienste s. Arbeiterverdienste, Angestelltenverdienste		Butter s. a. Gütergattung, Warenuntergruppen, Lebensmittelarten, Industrieerzeugnisse Produktion .....	188, 189
Bruttoproduktionswert, Industrie .....	571, 46*	—, Preise .....	493, 502, 580, 601, 118*, 122*
Bruttosozialprodukt .....	544, 546, 548	—, Verbrauch .....	534
Buchbinder, Buchdrucker s. Handwerkszweige		—, Versorgung .....	534
Buchdruckgewerbe s. Gewerbegruppen		Buttererzeugung .....	589, 40*
Buche .....	180, 181	Buttermilch s. a. Lebensmittelarten .....	188
Buchproduktion .....	99	—, Verbrauch .....	535
Buchungen auf Postscheckkonten .....	397, 506		
Buchweizen s. Fruchtarten .....	170	<b>C</b>	
Budgets von Haushaltungen .....	536	Calciumcarbid s. a. Industrieerzeugnisse Produktion .....	464
Bücher s. a. Warenuntergruppen		—, Versorgung .....	534
—, Einzelhandel .....	303	Chemie, Gewerkschaft s. Gewerkschaften .....	136
—, Produktion .....	99	—, Einfuhrpreise .....	182
Bügeleisen, Preise .....	504	—, Studium .....	96
Bürgschaften .....	402	Chemiefaser, s. Industrieerzeugnisse, Warenuntergruppen	
Büroberufe s. Berufe		Chemiewerker s. Berufe	
Büromaschinen s. a. Warenuntergruppen, Industrieerzeugnisse Produktion		Chemikalien, Preisindex .....	466
—, Einzelhandel .....	303	Chemische Düngemittel, Außenhandel .....	315
Büromöbel, Einzelhandel .....	303	Chemische Erzeugnisse s. Warenuntergruppen, Gütergattungen, Gütergruppen	
Bürstenmacher s. Handwerkszweige		— in Berlinhandel und Interzonenhandel .....	306
Bürstenwaren, Einzelhandel .....	303	Chemische Fasererzeugung, Produktionsindex .....	265
Bullen .....	182, 184, 189	Chemische Grundstoffe, Außenhandel .....	314
—, Schlachtungen .....	189		

Seite	Seite
Chemische Handwerke s. Handwerkszweige, Handwerksgruppen	
Chemische Industrie s. a. Industriegruppen, Gewerbegruppen, Wirtschaftsgruppen, Arbeitsstätten Gruppen	
—, Aktienkurse.....	410
—, Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung	
—, Erzeugerpreisindex.....	475
Chemische Reiniger s. Handwerkszweige	
— Reinigungsanstalten, s. Industriegruppen	
— Verbindungen, Außenhandel .....	314
Chemisch reines Salz.....	463
Chemisch-technische Industrie s. Gewerbegruppen	
Chilesalpeter .....	179
Chlorkalium s. Warenuntergruppen	
Christbaumschmuck s. Warenuntergruppen	
Christl. Demokrat. Union, Christl. Soziale Union (CDU/CSU).....	108
Chromerze s. Warenuntergruppen	
Creditoren s. a. Verbindlichkeiten .....	231
<b>D</b>	
Dachdecker s. Berufe, Handwerkszweige	
Dachdeckerarbeiten, Bauindex .....	495
Dachdeckerei s. Arbeitsstätten Gruppen .....	199
Dachgeschoßwohnungen .....	292
Dachpappe; Dachziegel s. Industrieerzeugnisse Produktion	
Därme s. Warenuntergruppen	
DAG (Deutsche Angestellten-Gewerkschaft) ...	136
Damenfriseur s. Handwerkszweige	
Damenoberkleidung, Preisindex.....	466
Damenschneider s. Handwerkszweige	
Damenstrümpfe, Preise .....	502
Dampferhochseefischerei .....	191
Dampflokotiven s. Warenuntergruppen	
Dampfschiffe .....	372, 378
Dampfturbinen s. Industrieerzeugnisse Produktion ...	253
Dari s. Warenuntergruppen	
Darlehen.....	402 406
—, Rückflüsse von s. Einnahmegruppen .....	439
Darlehengewährung s. a. Ausgabegruppen .....	598
Darmkatarrh s. Todesursachen .....	78, 24*
Dauermilchherstellung, s. Industriegruppen	
Debitoren s. Forderungen	
Decken, Fahrzeugbereifung s. Industrieerzeugnisse Produktion	
Deckungsbedarf.....	438
Deckungsdarlehen.....	406
Deckungsmittel, Allgemeine.....	438
—, Spezielle s. a. Einnahmegruppen .....	438
Dekorateure s. Handwerkszweige	
Dentisten .....	82
Derbholzvorrat .....	181
Derbstangen.....	181
Deutsche Bundesbahn s. Bundesbahn	
Deutsche Bundespost s. Bundespost	
Deutsche Genossenschaftskasse .....	404
Deutsche Konservative Partei.....	108
Deutsche Partei .....	108
Deutsche Rechtspartei.....	108
Deutsche Volkspartei.....	108
Deutscher Gewerkschaftsbund (DGB).....	136
Deutsches Weidelgras .....	171
Devisen.....	400, 97*
Devisenkurse .....	100*
DGB (Deutscher Gewerkschaftsbund).....	136
Diabetes s. Todesursachen	
Dicke Bohnen s. Gemüsearten .....	173
Dienst, öffentlicher s. Wirtschaftsgruppen	
Dienste, häusliche s. Wirtschaftsgruppen	
Dienstberufe s. Berufe	
Dienstgüterwagen s. Fahrzeuge	
Dienstgutverkehr.....	357
Dienstland .....	141
Dienstleistungen s. a. Wirtschaftsgruppen, Arbeitsstätten Abteilungen und Gruppen, Gewerbegruppen	
—, in der Zahlungsbilanz.....	148*
Dieselmotorkraftstoff s. a. Industrieerzeugnisse Produktion ..	252
—, Preise .....	491
Dieselöl s. a. Gütergattungen .....	374
—, Großhandelspreise .....	128*
Dill.....	180
Diphtherie s. a. Todesursachen .....	74
Direkte Steuern .....	457, 578, 598
Direkteinschläge von Holz.....	181
Direktoren s. Besoldungsgruppen	
Diskontsätze .....	98*
Dividendscheine.....	402
DM-Eröffnungsbilanzen .....	230
Dörrfleisch; Dörrgemüse; Dörrobst s. Lebensmittelarten	
Dollar-Länder s. Zahlungsräume .....	353
Dolmetscherinstitut .....	94
Dolmetscherstudium .....	97
Dorsch, Einzelhandelspreise .....	118*
—, Fangergebnis.....	191
Draht s. a. Warenuntergruppen	
—, Preise.....	489
Drahtwerke s. Industriegruppen	
Drechsler, -ei, s. Arbeitsstätten Gruppen, Handwerkszweige	
Dreher s. Handwerkszweige	
Drehkräne.....	278
Drescherei s. Nebenbetriebe von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben	
Drogerien, Umsätze .....	303
Druck s. a. Wirtschaftsgruppen	
—, Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung	
—, Erzeugerpreisindex.....	470
Druck und Papier, Gewerkschaft s. Gewerkschaften .....	136
Druckerei s. Industriegruppen	

	Seite		Seite
Druckereierzeugnisse in Berlinhandel und Interzonenhandel .....	306	Eigenbrennereien .....	383
Druckereigewerbe s. Arbeitsstätten Gruppen .....	198	Eigene Mittel, s. a. Finanzierung der Einfuhr .....	347
Druckereimaschinen s. Warenuntergruppen, Industrieerzeugnisse Produktion .....		Eigene Ziehungen .....	402
Druckgewerbe s. Gewerbegruppen, Wirtschaftsgruppen .....		Eigenes Land .....	140, 587
Druckluft, Erkrankungen durch s. Berufskrankheiten .....	424	Eigenkapital .....	402
Druckluftmaschinen s. Warenuntergruppen .....		Eigentümer der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe .....	140
Druckluftmaschinen und Geräte s. Industrieerzeugnisse Produktion .....	253	Eigenunfallversicherung der Städte s. Träger der Unfallversicherung .....	
Druckluftwerkzeuge und -bremsen s. Industrielle Produktion .....	253	Eigenverbrauch in der Landwirtschaft .....	187
Düngekalk s. Gütergattungen .....		Eilgutverkehr s. Verkehrsleistungen .....	
Düngemittel s. a. Gütergattungen, Gütergruppen .....		Eimer, Preise .....	504
—, Preise .....	491	Ein- und Ausfuhrhandel s. Arbeitsstätten Gruppen, Gewerbegruppen .....	199
—, Preisindex .....	466	Einfachbier .....	461
Düngemittellieferungen .....	179	Einfacher Dienst, Personal der öffentlichen Verwaltung .....	448
Dünger, Preisindex .....	495	Einfuhr .....	307, 592, 68*
Düngerarten .....	179	—, Zucker .....	462, 592
Durchgang von Fluggästen .....	389	Einfuhrpreise, Index .....	482
— Fracht und Post per Luft .....	389	Einheitschule .....	87
Durchgangsverkehr 359, 364, 366, 371, 385, 389, .....	695	Einkaufsgenossenschaften .....	304
Durchlaufende Kredite .....	402, 576	Einkommen s. a. Löhne, Gehälter, Verdienste, Renten, Unterstützungen, Volkseinkommen .....	453
Durchschnittswerte der Ausfuhr und Einfuhr s. a. Einfuhrpreise .....	71*	— je Haushaltung .....	536
		—, Körperschaften .....	456
		Einkommensbezieher .....	46
<b>E</b>		Einkommenshöhe .....	453
Eber .....	183, 185	Einkommensteuer .....	446, 451, 453, 578
ECA-Geschenke bzw. -Kredite s. a. Marshallplanhilfe .....	147*	Einkünfte .....	453
Edelmetalle s. Warenuntergruppen .....		Einladungen in der Binnenschifffahrt .....	363, 370
—, Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung .....		Einlagen .....	392, 399, 402, 407, 409, 576, 596, 96*
—, Einfuhrpreise .....	482	Einlegegurken s. Gemüsearten .....	
Edelmetallscheideanstalten s. Industrieerzeugnisse Produktion, Industriegruppen .....		Einnahmegruppen, Einnahmen nach s. a. Hauhaltseinnahmen .....	439
Edelsteine, Außenhandel .....	315	Einnahmen aus Steuern .....	451, 578, 593
—, Bearbeitung, s. Arbeitsstätten Gruppen .....	198	— aus zweckgebundenen Zuweisungen s. Zuweisungen von Gebietskörperschaften .....	
Edelsteinindustrie, s. Industriegruppen .....		— der Arbeitslosenversicherung und -fürsorge .....	430, 597
Effekten s. Wertpapiere .....		— der Gebietskörperschaften .....	438, 439, 446
Effektivverdienste s. Verdienste .....		— der Krankenkassen aus Beiträgen .....	420, 597
Ehedauer .....	60	— der Rentenversicherung .....	426, 427, 428, 429, 597
Ehelich Geborene s. Legitimität der Geborenen .....		— der Straßenverkehrsunternehmen .....	384
Ehelösungen .....	68	— der Unfallversicherung .....	424, 597
Ehescheidungen .....	69	— der Versicherungen .....	416, 597
Eheschließungen .....	54, 68, 565, 585, 21*	— je Haushaltung .....	536
Eheschließungsjahr .....	60, 68, 585	Einrichtung, Ausgaben je Haushaltung für .....	536
Eheschließungsziffern .....	55, 21*	Einschlag von Holz .....	181
Eibisch .....	180	Einstellung des Verfahrens .....	100
Eiche .....	180, 181	Einwirkungen, äußere s. Todesursachen .....	
Eier s. a. Warenuntergruppen, Gütergattungen, Gütergruppen, Lebensmittelarten .....		Einwohner .....	31, 561, 583, 15*
—, Preise .....	490, 502, 580, 601, 118*	Einwohnerdichte .....	31, 561, 583
—, Erzeugerpreisindex .....	468	Einzahlungen .....	408, 596
—, Verbrauch .....	535	Einzelhandel s. a. Wirtschaftsgruppen, Arbeitsstätten Gruppen, Gewerbegruppen .....	
Eigelb s. Warenuntergruppen .....		—, Angestelltenverdienste .....	525
Eigenausgaben der Gebietskörperschaften .....	438, 440, 444		

	Seite		Seite
Einzelhandelsberufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung		Eisenverarbeitende Handwerke s. Handwerkszweige, Handwerksgruppen	
Einzelhandelspreise .....	502, 579, 601, 118*	Eisenverarbeitung s. Gewerbegruppen, Arbeitsstätten, Abteilungen und Gruppen	
Einzelhandelsumsätze .....	302, 573, 592	Eisenwaren s. a. Warenuntergruppen, Gütergruppen, Gütergattungen, Wirtschaftsgruppen	
Einzelhaushaltungen .....	45, 565	—, Einzelhandel .....	302
Einzelversicherungen .....	416	Eisenwarengewerbe s. Gewerbegruppen, Arbeitsstätten, Gruppen, Wirtschaftsgruppen	
Eisen s. a. Gütergruppen .....	378	Eisenwarenherstellung s. Wirtschaftsgruppen	
—, Berufsgenossenschaft s. a. Träger der Unfallversicherung		Eisenwarenindustrie s. a. Industriegruppen .....	410
—, Preise, Preisindex .....	466, 489, 491	—, Erzeugerpreisindex .....	470
—, Stahl, Blech und Metallwarengewerbe, s. Arbeitsstätten Gruppen		Eisgewinnung s. Arbeitsstätten Gruppen, Industriegruppen	
Eisen- und Metallerzeugung s. Arbeitsstätten, Abteilungen .....	196	Eiweiß s. Warenuntergruppen	
Eisen- und Stahldraht s. Gütergattung		Elektriker s. Berufe	
Eisen- und Stahlerzeugung, Produktionsindex ..	264	Elektrische Anlagen, Bauindex .....	495
Eisen- und Stahlindustrie s. Arbeitsstätten Gruppen, Gewerbegruppen		Elektrische Maschinen s. Warenuntergruppen	
—, Einfuhrpreise .....	482	Elektrizitätserzeugung .....	262, 269, 54*
Eisenbahnen s. a. Bundesbahn .....	169, 357, 410, 574, 595, 87*	—, Produktionsindex .....	266
—, nichtbundeseigene .....	358	Elektrizitätsversorgung s. a. Wirtschaftsgruppen, Arbeitsstätten Gruppen .....	534
Eisenbahner, Gewerkschaft s. Gewerkschaften .....	136	Elektrizitätswerke s. Versorgungsunternehmen öffentliche	
Eisenbahngüterwagen s. Industrieerzeugnisse, Produktion .....	253, 574, 595	Elektroindustrie s. Industriegruppen	
Eisenbahnoberbaumaterial s. Warenuntergruppen		Elektrogeräte, Einzelhandel .....	302
Eisenbahnoberbauzeug s. Gütergattungen		Elektroinstallateure s. Handwerkszweige	
Eisenbahnsicherungsanlagen, s. Industrielle, Produktion .....	254	Elektromaschinenbauer s. Handwerkszweige	
Eisenbau s. Wirtschaftsgruppen		Elektromechaniker s. Handwerkszweige	
Eisenbearbeitung .....	410, 589	Elektrotechnik s. a. Wirtschaftsgruppen, Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Gruppen	
Eisendraht s. Gütergattungen		—, Aktienkurse .....	410
Eisenerzbergbau s. Industriegruppen, Bergbauzweige		—, Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung	
—, Verdienste .....	524	—, Produktionsindex .....	265
Eisenerze s. a. Warenuntergruppen, Gütergattungen, Gütergruppen		—, Studium .....	96
—, Preise .....	489, 491, 126*	Elektrotechnische Erzeugnisse s. Warenuntergruppen	
—, Versorgung .....	534	Elektrotechnische Industrie, s. Industriegruppen	
Eisenerzeugung s. Gewerbegruppen, Arbeitsstätten, Abteilungen und Gruppen		Elektro- und Rundfunkgroßhandel .....	305
Eisenerzförderung .....	250, 573, 55*	Émer s. Fruchtarten	
Eisengewinnung s. a. Wirtschaftsgruppen .....	59*	Emissionen .....	410
Eisengießerei s. Industriegruppen, Arbeitsstätten, Abteilungen und Gruppen		Empfang, Eisenbahn .....	359, 595
Eisenhalbzeug s. Warenuntergruppen		—, Binnenschifffahrt .....	364
Eisenhaltige Abbrände s. Warenuntergruppen		—, Seeschifffahrt .....	374
Eisenindustrie s. a. Gewerbegruppen		Enderzeugnisse s. Warengruppen	
—, Erzeugerpreisindex .....	470	Energieerzeugung, Produktionsindex .....	259, 262
Eisenlegierungen s. a. Gütergattungen		Energieverbrauch, Industrie .....	233, 590
—, Produktion .....	59*	Energiewirtschaft s. a. Gewerbegruppen, Arbeitsstätten, Abteilungen und Gruppen	
Eisenproduktion .....	572, 588, 59*	Entbindung, Krankheiten der s. Todesursachen 78, 24*	
Eisenrohguß s. Industrieerzeugnisse, Produktion .....	251	Enten .....	145, 182, 185
Eisenrohstoffe, Preisindex .....	466	Entgelte, Einnahmen aus s. Einnahmegruppen .....	439
Eisenschaffende Industrie s. a. Industriegruppen, Gewerbegruppen, Arbeitsstätten, Abteilungen und Gruppen		Entladungslampen s. Leuchtmittel .....	465
—, Aktienkurse .....	410	Entnahmen aus Rücklagen .....	439
Eisenschlacken s. Industrieerzeugnisse, Produktion, Gütergattungen		Entschädigungen der Unfallversicherung .....	425
Eisenstein, Preise .....	489	Entschuldung, Ausgaben je Haushaltung für... ..	536
		Entstehung des Sozialprodukts. 544, 546, 548, 580	
		Entwässerungsanlagen, Bauindex .....	495

	Seite		Seite
Erbschaftsteuer .....	451	Erwerbsfähigkeit, Minderung der .....	83
Erbsen s. a. Fruchtarten, Gemüsearten		Erwerbsgartenbaubetriebe .....	147
—, Preise .....	490, 502, 601, 118*	Erwerbsgartenlandsiedlungen .....	150
Erdabfuhr, Bauindex .....	494	Erwerbslose s. Arbeitslose	
Erdarbeiten, Bauindex .....	495	Erwerbspersonen .....	110, 566, 585, 27*
Erdbeeren s. Obstarten, Fruchtarten .....	170	—, abhängige s. Arbeitnehmer	
Erdbewegungsarbeiter s. Berufe		—, Alter .....	123
Erde, gewöhnliche s. Gütergattungen .....	374	—, Familienstand .....	116
Erden, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und s. a. Arbeitsstätten Abteilungen und Gruppen		—, Haushaltungen .....	46
—, Industrie der Steine und s. Industriegruppen, Wirtschaftsgruppen		—, Stellung im Beruf .....	110, 113, 123
—, Industrie der Steine und, Aktienkurse.....	410	—, Wirtschaftsabteilungen .....	110, 113
—, Steine und, Baugewerkschaft s. Gewerkschaften	136	Erwerbstätige, abhängige s. Beschäftigte Arbeit- nehmer	
—, Steine und, Einfuhrpreise .....	482	—, Alter .....	123
—, Steine und, Erzeugerpreisindex .....	470	—, Stellung im Beruf .....	123
—, Steine und, Gewinnung und Verarbeitung s. Gewerbegruppen		Erwerbsunfähige in der Unfallversicherung ....	423
—, Steine und, Bauindex .....	494	Erwerbsunfähigkeit durch Berufskrankheiten... 424	
Erden, Kies und Sand s. Gütergruppen		Erwerbsunternehmen, s. Unternehmungsformen	
Erdgas s. Industrieerzeugnisse Produktion .....	250	Erwerbsvermögen s. a. Verwaltungszweige	
Erdnüsse, Großhandelspreise .....	124*	—, Einnahmen aus .....	364, 438
Erdnußöl, Einzelhandelspreise .....	118*	—, öffentliche Einnahmen .....	438
Erdöl s. a. Warenuntergruppen, Gütergattungen, Industrie- erzeugnisse Produktion		Erzbergbau s. Industriegruppen, Bergbauzweige, Arbeitsstätten Gruppen	
—, Einfuhrpreise .....	482	Erze s. a. Warenuntergruppen, Gütergruppen, Güter- gattungen	
—, Großhandelspreise .....	127*	—, Preise .....	490
—, Versorgung .....	534	Erzeugerpreise s. a. Großhandelspreise .....	490
Erdölgewinnung s. a. Industriegruppen, Wirtschafts- gruppen, Arbeitsstätten Gruppen .....	572, 55*	—, Index .....	466, 470
Erholung, Ausgaben je Haushaltung für .....	536	—, landwirtschaftliche Erzeugnisse .....	152
Erkrankte in der Unfallversicherung .....	422	Erzeugerpreisindex, industrielle Produkte ....	470
Erkrankungen s. a. Körperbehinderte .....	74	—, landwirtschaftliche Produkte .....	468
Ernährung s. a. Bedarfsgruppen		Erzeugnisse, Industrie .....	250, 572, 598
—, öffentliche Bedienstete im Verwaltungszweig	449	Erzeugung s. Produktion	
—, Preisindex .....	496, 600	Erzförderung .....	572, 55*
Ernährungswirtschaft, Gruppen der s. Waren- gruppen		Erziehung, Streiks .....	130
—, Untergruppen der s. Warenuntergruppen		—, Gewerkschaft s. Gewerkschaften .....	136
Ernte.....	154, 172, 174, 180, 587, 33*	—, Wissenschaft und Kultur s. Arbeits- stätten Gruppen .....	201
—, Tabak .....	457, 41*	Erziehungsanstalten .....	435
Ernteerträge s. Ernte .....	154, 172, 180, 33*	Erziehungsberufe s. Berufe	
Ernteflächen s. Anbau (Landwirtschaft)		Erziehungsmaßregeln .....	101
ERP-Mittel, Schulden aus .....	450	Esparsette s. Fruchtarten	
ERP-Zuschüsse, öffentliche Einnahmen .....	446	EBbesteck, Preise .....	504
Ersatzkassen s. Kassenarten		Essig s. a. Lebensmittelarten .....	540, 543
Erstattungen, Einnahmen aus s. a. Einnahmegruppen 438, 439, 444		—, Verbrauch .....	535
—, der Länder, Arbeitslosenversicherung .....	430	Essigbranntwein .....	462
Erstausstattung .....	438	Essigfabriken .....	464
Erträge s. Ernte		Essigherstellung .....	464
Ertragfähige Obstbäume .....	176	Essigsäure s. a. Industrieerzeugnisse Produktion .....	464
Erwachsene, abgeurteilte .....	100	Essigsäuresteuer .....	451, 464, 465, 466
Erweiterungsbau .....	277	EBkohlen, Preise .....	488
Erweiterungsbauten, öffentliche Ausgaben für s. a. Ausgabegruppen .....	598	Estragon .....	180
Erwerb von Grundvermögen s. Ausgabegruppen ..	598	Etagengeschäfte .....	300
		Europäische Volksbewegung Deutschlands ....	108
		Evakuerte .....	431
		Evangelische Theologie, Studium .....	96

	Seite		Seite
Evangelisch s. Religionszugehörigkeit .....	44	Fangerggebnisse, Fischerei .....	191
Expresgutverkehr s. Verkehrsleistungen		Farbeier .....	461
EZU-Quote .....	544, 148*	Farben s. Warenuntergruppen, Gütergattungen	
EZU-Raum s. Zahlräume .....	351	—, Einzelhandel .....	303
<b>F</b>			
Facharbeiter s. Stellung im Betrieb, Leistungsgruppen		Farbstoffe s. Gütergattungen, Warenuntergruppen	
Fachrichtung des Studiums .....	96	Farbwaren s. Warenuntergruppen	
Fachschüler, Fachschulen .....	92	Faserholz s. a. Industrieerzeugnisse Produktion, Gütergattungen .....	181, 534
Fachschulen .....	134	Faserpflanzen, Einfuhrpreise .....	482
Fachvorarbeiter s. Stellung im Betrieb		—, Erzeugerpreisindex .....	468
Färber s. Handwerkszweige		Faßholz s. Warenuntergruppen, Gütergattungen	
Färbereien s. Industriegruppen		Fassondrehteile s. Gütergattungen	
Färsen .....	182, 184	Federnschmiede s. Handwerkszweige	
Fahrgastschiffe .....	362, 372	Fehlgeburt, fieberhafte .....	75
Fahrgelder, Ausgaben je Haushaltung für .....	536	Feilenhauer s. Handwerkszweige	
Fahrlehrerscheine .....	383	Feinbleche s. a. Industrieerzeugnisse Produktion	
Fahrradbereifung, Preise .....	504	—, Preise .....	489, 491, 126*
Fahrradteile, Industrie s. Industriegruppen		Feinblechpackungsindustrie s. Industriegruppen	
Fahrräder s. a. Warenuntergruppen, Industrieerzeugnisse Produktion		Feinkeramik, Glas und Glaswaren in Berlinhandel und Interzonenhandel .....	306
—, Ausgaben je Haushaltung für .....	536	Feinkeramik, und Optik Produktionsindex .....	265
—, Einzelhandel .....	303	Feinkeramische Industrie s. Industriegruppen, Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Gruppen	
—, Preise .....	504	Feinmechanik s. a. Wirtschaftsgruppen, Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Gruppen	
—, Preisindex .....	466	—, Aktienkurse .....	410
—, Unfälle .....	387	—, Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung	
Fahrzeugbau s. a. Wirtschaftsgruppen, Industriegruppen, Gewerbegruppen	572	Feinmechaniker s. Handwerkszweige	
—, Aktienkurse .....	410	Feinmechanische Erzeugnisse s. Warenuntergruppen	
—, Erzeugerpreisindex .....	473	— Industrie s. Industriegruppen	
Fahrzeugbauer s. Handwerkszweige		Feinschnitt .....	458, 580
Fahrzeuge s. a. Warenuntergruppen, Gütergattungen .....	92*	—, Verbrauch .....	535
—, Einzelhandel mit .....	303	Feldfrüchte s. Fruchtarten	
—, Bundesbahn .....	357	Feldgemüsebaubetriebe .....	147
—, Bundespost .....	391	Feldkohl .....	170
—, Eisenbahn .....	357, 574, 595, 87*	Felle s. a. Warenuntergruppen, Gütergattungen	
—, Grenzeingang .....	385	—, Erzeugerpreisindex .....	468
—, Obusse .....	383	Fellverarbeiter s. Berufe	
—, Omnibusse .....	380, 383, 574, 595	Fenchel .....	180
—, Straßenbahn .....	383	Fensterglas, Preise .....	493
—, Straßenverkehrsbetriebe .....	386	Ferkel .....	144, 183, 185
Fahrzeughaltungen, Berufsgenossenschaft für s. Träger der Unfallversicherung		Ferngespräche .....	392
Falschmünzerei s. Strafbare Handlungen .....	100	Fernmeldedienst s. a. Arbeitsstätten Gruppen ..	392, 578
Familienangehörige s. a. Stellung im Betrieb		Fernschreibdienst .....	391
—, Angehörige ohne Hauptberuf .....	110	Fernsprechdienst .....	391, 95*
—, in land- und forstwirtschaftlichen Betrieben beschäftigte .....	148	Ferrolegierungen s. Warenuntergruppen	
—, mithelfende s. Stellung im Beruf		Fertigfabrikate; Fertigwaren s. a. Warengruppen	
Familienhaushaltungen .....	45, 536, 565	—, industrielle, Preisindex .....	466
Familienstand der Bevölkerung .....	43, 564	—, Preise .....	502
—, Berufe .....	116	Fertighäuser, Außenhandel .....	314
—, der Eheschließenden .....	57, 58	Festkonto .....	402
—, der Erwerbspersonen .....	116	Fettanfall .....	189
—, der Gestorbenen .....	62	Fette s. a. Gütergattungen, Warenuntergruppen, Lebensmittelarten	
—, der Heimatvertriebenen .....	51	—, Verbrauch .....	535
—, Einkommen nach .....	455, 532	Fettkäse s. Lebensmittelarten .....	538

	Seite		Seite
Fettkohle, Preise.....	488, 491, 127*	Fleischer s. a. Handwerkszweige	
Fettsteuer .....	492	—, Einkaufsgenossenschaften.....	304
Feuerschutzsteuer.....	451	Fleischerei s. Arbeitsstätten Gruppen	
Fichte.....	180, 181	—, Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung	
Fieberhafte Fehlgeburt.....	75	Fleischverarbeitung s. Arbeitsstätten Gruppen	
Film s. a. Arbeitsstätten Gruppen.....	130, 201	Fleischwaren s. Warenuntergruppen, Lebensmittelarten, Industrieerzeugnisse Produktion	
—, Bücher.....	99	Fleischzubereitung, s. Gütergattungen	
Filme, belichtete s. Warenuntergruppen		Fliesenleger s. Handwerkszweige	
Finanzausgleichszahlungen.....	447, 578	Floßverkehr.....	363
Finanzen, Bund.....	438	Flotten, Handels-.....	362, 372, 89*
—, Bundesbahn.....	357	Flüchtlinge s. Geschädigtengruppen, Heimatvertriebene, Zugewanderte	
—, Bundespost.....	391	Flüchtlingsaustausch.....	71
—, Eisenbahn.....	357	Flüchtlingslager.....	49, 72
—, Gemeinden und Gemeindeverbände.....	438	Flüsse s. Nutzungsarten nichtlandwirtschaftliche	
—, Länder.....	438	Fluggäste, Flughäfen.....	389
—, Post.....	391	Flugplätze s. Nutzungsarten nichtlandwirtschaftliche	
—, öffentliche.....	438, 103*	Flugverkehr, Flugzeugstarts.....	389, 390
Finanzhilfe Berlin.....	392, 446	Flurbereinigung.....	151
Finanzierung der Einfuhr.....	347	Flußbeisenstein, Preise.....	489
Finanzverwaltung s. Verwaltungszweige		Flußspat, Bergbau s. Industrieerzeugnisse Produktion, Industriegruppen	
Finanzwirtschaft, öffentliche.....	438, 598, 103*	Förderbänder.....	278
Finanzzuweisungen.....	438, 447, 598	Förderklassen an Volksschulen.....	85
Fingerhut.....	180	Fördermittel s. Warenuntergruppen	
Firnisse s. Warenuntergruppen		Förderung s. Produktion	
Fischanlandungen.....	44*	Fohlen.....	182, 184
Fischdauerwaren s. Lebensmittelarten		Forderungen.....	230, 280, 398, 402
Fische s. a. Gütergattungen, Warenuntergruppen, Lebensmittelarten		— aus dem Auslandsgeschäft.....	398, 400
—, Einzelhandel.....	302	Forellen.....	192
—, Einzelhandelspreise.....	502, 118*	Formeisen s. a. Warenuntergruppen, Gütergattungen	
—, Verbrauch, Versorgung.....	534	—, Preise.....	489
Fischer, Berufsausbildung.....	135	Formstahl s. a. Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion	
Fischerei s. a. Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Abteilungen und Gruppen, Wirtschaftsgruppen		—, Großhandelspreise.....	126*
—, Einfuhrpreise.....	482	—, Preise.....	489
Fischereiberufe s. Berufe		Forschungsberufe s. Berufe	
Fischereisteuer.....	451	Forstarbeiter, Lohn.....	s. St. Jb. 1952, S. 438
Fischfang.....	191	Forstberufe s. Berufe	
Fischfilet, Preise.....	502	Forsten s. a. Nutzungsarten nichtlandwirtschaftliche ...	170
Fischgerichte; Fischwaren s. Lebensmittelarten.....	540, 543	Forsterhebung.....	180
Fischmehl s. Warenuntergruppen		Forstwirtschaft s. a. Gewerbegruppen, Wirtschaftsgruppen, land- und forstwirtschaftliche Betriebe	
Fischverarbeitung s. Arbeitsstätten Gruppen		—, Bücher.....	99
Fischwaren, Einzelhandel.....	302	—, Einfuhrpreise.....	482
Fischwirtschaftlich genutzte Teiche und Seen s. Nutzungsarten, nichtlandwirtschaftliche		—, Gewerkschaft s. Gewerkschaften.....	136
Fischzubereitungen s. Gütergattungen, Warenuntergruppen		—, öffentl. Bedienstete im Verwaltungszweig ...	449
Fischzucht s. Arbeitsstätten Gruppen		—, Studium.....	96
Flachdruckgewerbe s. Gewerbegruppen		Forstwirtschaftliche Berufe s. Berufe	
Flachglaserzeugung, Produktionsindex.....	263	— Berufsschulen.....	90
Flachs s. a. Fruchtarten, Warenuntergruppen		Forstwirtschaftliche Unternehmen, öffentliche, Einnahmen aus.....	438
—, Preise.....	493, 125*	—, Personal.....	449
Flagge der Binnenschiffe.....	368, 371	Forstwirtschaftliches Vermögen s. St. Jb. 1952, S. 386	
— der Seeschiffe.....	373, 377	Forstwirtschaftsbetriebe, nichtlandwirtschaftliche s. Arbeitsstätten Gruppen	
Fleckfieber s. Todesursachen, Berufskrankheiten			
Fleisch s. a. Gütergattungen, Warenuntergruppen, Industrieerzeugnisse Produktion, Lebensmittelarten			
—, Preise.....	493, 579, 601, 118*		
—, Verbrauch, Versorgung.....	534		

	Seite		Seite
Fortgeschriebene Bevölkerung 30, 32, 42, 50, 54, 15*	15*	Furniere s. Warenuntergruppen, Industrieerzeugnisse	
Fortzüge s. Wanderung .....	70	Produktion	
Fotoapparate s. Industrieerzeugnisse Produktion		Futtererbsen s. Fruchtarten	
Fotografen s. Handwerkszweige		Futtergerste, Preise .....	487, 579
Fotografisches Gewerbe s. Arbeitsstätten Gruppen		Futtergewinnung s. a. Zwischenfrüchte landwirtschaftliche .....	166, 587
Fracht, Luftverkehr .....	389	Futterhafer, Preise .....	487
Frachtgutverkehr s. Verkehrsleistungen		Futterkohl s. a. Fruchtarten .....	170
Frachtschiffe .....	362	Futtermehl s. Gütergattungen	
Frauenkleid, Preise .....	502	Futtermittel s. a. Gütergattungen, Warenuntergruppen	
Frauenschlüpfer, Preise .....	502	—, Preisindex .....	466, 495
Freidenker s. Religionszugehörigkeit		Futtermittelindustrie s. Arbeitsstätten Gruppen, Industriegruppen	
Freie Berufe s. Berufe		Futtermöhren s. Fruchtarten	
Freie Demokratische Partei (FDP) .....	108	Futterpflanzen s. a. Fruchtarten .....	170, 171, 587
Freie Dollar-Länder s. Zahlungsräume .....	351	Futterroggen .....	171, 587
Freie Strecken .....	379	Futterrüben s. Fruchtarten	
Freireligiöse s. Religionszugehörigkeit			
Freisprüche .....	100, 108	<b>G</b>	
Fremde Mittel s. Finanzierung der Einfuhr .....	347	Gänse .....	145, 182, 185, 587
Fremdenbetten .....	393	Gärfuttergewinnung .....	166
Fremdenheime s. a. Arbeitsstätten Gruppen .....	393	Gärten s. Kulturarten	
Fremdenmeldungen, Fremdenübernachtungen ..	394	Gärtner, Berufsausbildung .....	135
Fremdenverkehr s. a. Zahlungsbilanz .....	393	Gärtnerei s. a. Wirtschaftsgruppen, Arbeitsstätten	
—, Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung		Abteilungen	
Fremdenverkehrsgemeinden .....	395	—, nichtlandwirtschaftliche s. Arbeitsstätten Gruppen	
Fremdgelder .....	402	Gärtnerische Berufsschulen .....	90
Fremdmittel bei Bausparkassen .....	407	Galanteriewaren, Einzelhandel .....	303
Friedhöfe s. Nutzungsarten nichtlandwirtschaftliche		Gallenwege, Krankheiten der s. Todesursachen 78, 24*	
Frischeier, Preise .....	502	Galvaniseure s. Handwerkszweige	
Frischmilch s. Lebensmittelarten .....	538	Gangfische .....	192
Friseure mit Tabakwarenhandel .....	458	Gardinen, Einzelhandel .....	303
Friseurgewerbe und Schönheitssalons s. Arbeitsstätten Gruppen		GARIOA-Mittel und UK-Beitrag s. Zahlungsbilanz	
Fruchtarten s. a. Getreidearten, Obstarten		—, Hilfe für die besetzten Gebiete .....	153*
—, Anbauflächen .....	142, 154, 570, 34*	Garn, Preise .....	504
—, Anteil an Ackerland .....	170	Garne s. Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion	
—, Betriebe nach .....	142	Garten, Einnahmen je Haushaltung aus .....	536
—, Erntoerträge .....	154, 569, 587, 33*, 34*	Gartenbau, Gewerkschaft s. Gewerkschaften .....	136
—, Flächen der .....	142, 154, 587	—, Berufsgenossenschaften s. Träger der Unfallversicherung	
—, Hektarerträge .....	154, 569, 587, 34*	—, Bücher .....	99
—, Stroherträge .....	172	—, Hochschulen für .....	94
Fruchtsäfte s. Warenuntergruppen		—, Studium .....	96
Früchte s. Lebensmittelarten		Gartenbaubetriebe s. land- und forstwirtschaftliche	
Frühkartoffeln s. a. Fruchtarten		Betriebe .....	147
—, Preise .....	490	Gartenbauer s. Berufe	
Führerscheine .....	383	Gartengewächse s. a. Fruchtarten .....	170
—, Entzug von .....	387	Gartenland s. Kulturarten	
Fürsorge s. a. Verwaltungswege .....	431	Gas, Versorgung .....	533
Fürsorge und Wohlfahrtspflege s. Arbeitsstätten		Gaserzeugung .....	262
Gruppen		—, Produktionsindex .....	266
Fürsorgeerziehung .....	435	Gasflammkohlen, Preise .....	488
Fürsorgeleistungen .....	431	Gaskohle, Großhandelspreise .....	127*
Fürsorge, Unterstützte .....	431	Gasleitungen, Bauindex .....	495
Fürsorgezöglinge, verurteilte .....	105	Gasöl s. a. Gütergattungen	
Fuhrpark .....	386	—, Absatz .....	463
Funkgebühren; Funkstellen .....	391	—, Großhandelspreise .....	128*

	Seite		Seite
Gasthöfe, Fremdenverkehr .....	393	Geldzähler s. Besoldungsgruppen .....	532
Gaststätten, Gewerkschaft s. Gewerkschaften .....	136	Gelee s. Lebensmittelarten .....	538
Gaststättenwesen s. a. Arbeitsstätten Gruppen, Wirtschaftsgruppen .....	130	Gelegenheitsverkehr der Kraftomnibusse .....	385
Gastwirte, Einkaufsgenossenschaften .....	304	Gelenkrheumatismus s. Todesursachen .....	78, 24*
— mit Tabakwarenhandel .....	458	Gelernte Arbeiter s. Leistungsgruppen	
Gastwirtschaft s. Nebenbetriebe von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben		Gemeinde-Unfallversicherungsverbände s. Träger der Unfallversicherung	
Gasversorgung s. Wirtschaftsgruppen		Gemeindefinanzen .....	438, 578, 598
Gaswerke s. Versorgungsunternehmen, öffentliche		Gemeindegrößenklassen, Bevölkerung 40, 561, 584	
—, Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfall- versicherung		—, Rundfunkdichte; Rundfunkteilnehmer .....	393
Gebäck s. Lebensmittelarten		Gemeinden .....	31, 38
Gebäude s. a. Nutzungsarten nichtlandwirtschaftliche		Gemeindesteuereinnahmen .....	451
— als Bilanzposten .....	402	Gemeindesteuern .....	438, 447, 451, 578
—, Baugenehmigungen .....	281	Gemeindevald .....	180, 181
—, Reinzugang, Rohzugang .....	282	Gemischtwarenhändler mit Tabakwarenhandel	458
Gebäudekosten, Preisindex .....	494	Gemüse s. a. Gütergattungen, Warenuntergruppen, Frucht- arten, Lebensmittelarten .....	170, 173
Gebäudereiniger s. Handwerkszweige		—, Betriebe mit .....	143
Gebäudeunterhaltung, Preisindex .....	494	—, Einfuhrpreise .....	482
Gebiet .....	31, 561, 15*	—, Einzelhandel .....	302
Gebietskörperschaften .....	439, 442, 565	—, Erzeugerpreisindex .....	468
Geborene .....	54, 59, 585, 21*	—, Verbrauch .....	535
Gebühren, Einnahmen aus s. Einnahmegruppen		Gemüsearten, Anbauflächen, Ernteerträge .....	173
Geburten s. Geborene		Gemüsekonserven .....	311
Geburtenfolge .....	60	—, Außenhandel .....	315
Geburtenüberschuß .....	54, 21*	Gemüsesamenanbau s. a. Fruchtarten .....	143
Geburtenziffern .....	55, 585, 21*	Gemüseverwertung s. Arbeitsstätten Gruppen	
Geburtsjahrgang .....	42, 60, 85	Generalhandel s. Außenhandel	
Geflügel .....	145, 183, 587	Generatorenholz .....	181
—, Verkaufserlöse .....	152	Genickstarre, übertragbare .....	74
Geflügelzüchter, Berufsausbildung .....	135	Genossenschaften, Einkaufs-, Handels-, Konsum- — m. b. H., Konkurse .....	304, 573 415
Gegenwertkonten .....	399	— Kredit .....	404, 409
Gehälter s. a. Verdienste .....	525, 532, 46*	—, ländliche .....	193
Gehältersumme, Baugewerbe .....	277	—, Wareneinkaufs- .....	304
—, Industrie .....	238, 268	—, Wohnungsbau .....	297
Gehaltsgruppen s. Leistungsgruppen		Genossenschaftskasse, Deutsche .....	405
Gehilfen s. Stellung im Betrieb		Genossenschaftswald .....	180, 181
Gehilfenprüfungen .....	135	Genuß, Industriegewerkschaft s. Gewerkschaften ..	136
Gehirnblutung s. Todesursachen .....	78, 24*	Genußmittel s. a. Gütergattungen, Bedarfsgruppen, Warenuntergruppen	
Gehirnentzündung, übertragbare .....	74	—, Einzelhandel .....	302
Gehobener Dienst, Personal der öffentlichen Ver- waltung .....	448	—, Industrie s. Industriegruppen, Gewerbegruppen	
Geigenbauer s. Handwerkszweige		Genußmittelgewerbe s. Gewerbegruppen, Wirtschafts- gruppen	
Geisteskranke .....	83	Genußmittelhersteller s. Berufe	
—, Anstalten für .....	82	Genußmittelpflanzen, Einfuhrpreise .....	482
Geistesleben, Berufe des s. Berufe		—, Erzeugerpreisindex .....	468
Gelatine s. Warenuntergruppen		Geodäsie; Geographie; Geophysik, Studium ...	96
Gelbsucht s. a. Berufskrankheiten .....	75	Geologie, Studium .....	97
Geld-, Bank- und Börsenwesen s. Arbeitsstätten Gruppen, Gewerbegruppen		Gepachtetes Land .....	140
Geld- und Versicherungswesen s. Arbeitsstätten Abteilungen und Gruppen, Wirtschaftsgruppen		Gepäckverkehr s. Verkehrsleistungen	
Geldinstitute .....	397, 408, 596	Gepäckwagen s. a. Fahrzeuge .....	87*
Geldkapitalbildung .....	408, 596	Geräte, im Baugewerbe .....	278
Geldumlauf .....	397, 400, 575, 596, 96*	—, Einzelhandel mit .....	303
Geldwesen s. a. Wirtschaftsgruppen Gewerbegruppen 397, 596, 96*		—, landwirtschaftliche s. Warenuntergruppen	

Seite	Seite
Geräteklempler s. Handwerkszweige	Getötete, Unfallversicherung . . . . . 423
Gerber s. Handwerkszweige	—, Verkehrsunfälle . . . . . 387
Gerbhölzer s. Warenuntergruppen	Getränke s. a. Lebensmittelarten, Warenuntergruppen
Gerbmittel s. Gütergattungen	—, Ausgaben je Haushaltung für . . . . . 536
Gerbrinden s. Warenuntergruppen	—, Preisindex . . . . . 496, 500
Gerbstoffe, Außenhandel . . . . . 315	—, Verbrauch; Versorgung . . . . . 534
Gerbstoffauszüge s. Warenuntergruppen	Getränke u. Tabak in Berlinhandel und Inter-
Gerste s. a. Gütergattungen, Warenuntergruppen, Frucht-	zonenhandel . . . . . 306
—, Großhandelspreise . . . . . 487, 121*	Getränkeherstellung s. Arbeitsstätten Gruppen
Gerstenerzeugnisse s. Lebensmittelarten . . . . . 538	Getränkeindustrie, Aktienkurse . . . . . 410
Gerstenmalz . . . . . 461	—, Einfuhrpreise . . . . . 482
Gerüste . . . . . 279	Getränksteuer . . . . . 451
Gesamtausfuhr . . . . . 308, 593, 69*	Getreide s. a. Fruchtarten, Gütergruppen, Warenunter-
Gesamtbetrag der im Inland verfügbaren Güter	gruppen . . . . . 170, 569, 587
und Dienste . . . . . 544, 548	—, Erzeugerpreisindex . . . . . 468
Gesamtbevölkerung . . . . . 30, 561, 583, 604, 15*	—, Preise . . . . . 486, 116*, 121*
Gesamteigenhandel s. Außenhandel	Getreidearten s. a. Fruchtarten . . . . . 569
Gesamteinfuhr . . . . . 308, 592, 69*	—, Anbauflächen . . . . . 154, 570, 587, 34*
Gesamtrechnungen, volkswirtschaftliche . . . . . 544	—, Ernte . . . . . 154, 569, 587, 33*
680, 131*	—, Großhandelspreise . . . . . 486, 121*
Gesamtumsatz s. Umsatz	—, Hektarerträge . . . . . 154, 569, 587, 34*
Gesamtvermögen . . . . . s. St. Jb. 1952, S. 387	Getreidebrennerei s. Nebenbetriebe von land- und
Geschädigtengruppen; Soforthilfe; Unterhalts-	forstwirtschaftlichen Betrieben
hilfe; Unterhaltszuschuß . . . . . 435	Getreidezubereitungen, Außenhandel . . . . . 315
Geschäftsausstattung . . . . . 232	Gewässer s. Nutzungsarten nichtlandwirtschaftliche
Geschäftsbanken . . . . . 401	Gewebe s. Warenuntergruppen
Geschäftsergebnisse der Versicherungen . . . . . 416	Gewerbe, Lehr- und Anlernverhältnisse . . . . . 133, 134
Geschäftszweige, Einzelhandel . . . . . 302	—, öffentliche Bedienstete im Verwaltungszweig 449
Geschenke, Ausgaben je Haushaltung für . . . . . 536	—, produzierendes s. a. Arbeitsstätten . . . . . 196, 589
—, Einnahmen je Haushaltung . . . . . 536	Gewerbegehilfen s. Stellung im Betrieb
Geschichte, Studium . . . . . 97	Gewerbegruppen s. a. Industriegruppen
—, Bücher . . . . . 99	—, Abschreibungen . . . . . 232
Geschiedene s. Familienstand	—, Angestelltenverdienste . . . . . 525
Geschiedene Ehen s. Ehescheidungen	—, Arbeitsverdienste . . . . . 512, 518, 602
Geschlechtskrankheiten s. a. Todesursachen . . . . . 75	—, Auslagen . . . . . 232
Geschlechtskrankheitengesetz, Vergehen gegen	—, Betriebsausstattung . . . . . 232
a. Strafbare Handlungen	—, Bilanzen . . . . . 230
Geschlossene Fürsorge . . . . . 431	—, Bruttostundenlöhne, s. a. St. Jb. 1952, S. 440, 602
Gesellen s. Stellung im Betrieb	—, Geschäftsausstattung . . . . . 232
Gesellschaften, Aktien- . . . . . 230	—, Gesellschaften, Grundkapital . . . . . 228
Gesellschaften m. b. H., Konkurse . . . . . 415	—, Gründungen . . . . . 228
Gespinnste, Gespinnstwaren s. Warenuntergruppen	—, Grundstücke . . . . . 232
Gestorbene . . . . . 54, 62, 78, 565, 585, 21*	—, Kapitalentwertungskonten, Kapitalverlust-
—, Sterbetafel . . . . . 64	konten . . . . . 230
Gesundheitsämter, Personal . . . . . 82	—, Kapitalerhöhungen, Kapitalherabsetzungen . . . . . 228
Gesundheitsberufe s. Berufe	—, Konkurse . . . . . 228
Gesundheitsdienst, Berufe s. Berufe	—, Liquidation . . . . . 228
—, Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfall-	—, Lohnindex . . . . . 522
versicherung	—, Maschinen . . . . . 232
Gesundheitshandwerke s. Handwerkszweige	—, Monatsverdienste . . . . . 525
Gesundheitspflege s. a. Ausgabegruppen, Wirtschafts-	—, Sachanlagen . . . . . 232
gruppen, Arbeitsstätten Gruppen . . . . . 130	—, Stundenverdienste . . . . . 512, 518, 602
—, Ausgaben je Haushaltung für . . . . . 536	—, Tariflöhne . . . . . s. St. Jb. 1952, S. 440
—, Handwerke s. Handwerkszweige, Handwerks-	—, Umstellungsverhältnis . . . . . s. St. Jb. 1952, S. 335
gruppen	—, Werkzeuge . . . . . 232
Gesundheitswesen s. a. Verwaltungsweige . . . . . 74	—, Wochenarbeitszeit . . . . . 510, 516, 602
Gesundheitswesen und Hygiene s. Arbeitsstätten	—, Wochenverdienste . . . . . 514, 520, 602
Gruppen	

	Seite		Seite
Gewerbeschullehramt .....	98	—, Preise .....	504
Gewerbesteuer .....	451, 578	Glühphosphat s. Industrieerzeugnisse Produktion, Düngerarten	
Gewerbliche Bauten .....	277, 279, 281	Gold, Außenhandel .....	315
— Berufsschulen .....	90	—, Veränderung der Bestände .....	147*
— Berufsgenossenschaften s. Träger der Unfall- versicherung		Goldbestände .....	97*
— Betriebe, mit land- und forstwirtschaftlichen Betrieben verbunden s. Nebenbetriebe		Goldförderung .....	57*
— Betriebsmittel, Preisindex .....	466	Goldschmiede s. Handwerkszweige	
— Lehrlinge s. Stellung im Beruf		Goldwaren, Einzelhandel .....	303
— Schlachtungen .....	188	Gonorrhoe .....	77
— Unternehmen, öffentliche, Einnahmen aus	438	Gräben s. Nutzungsarten nichtlandwirtschaftliche	
— Unternehmen, öffentliche, Personal .....	449	Gräser .....	171
—, Wirtschaft, Gruppen der s. Warengruppen		—, zur Samengewinnung s. Fruchtarten	
—, Untergruppen der s. Warenuntergruppen		Grammophonartikel, Einzelhandel .....	303
Gewerkschaften s. a. Arbeitsstätten Gruppen		Graphische Berufe s. Berufe	
—, Mitglieder .....	136	Graphit, Bergbau s. Industriegruppen	
Gewinn- und Verlustrechnung s. Finanzen		Gras s. Fruchtarten	
Gewinnung s. Produktion		Graubrot s. Lebensmittelarten .....	538
Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden s. Arbeitsstätten Abteilungen und Gruppen		Grauer Star s. Berufskrankheiten .....	424
Gewirke s. Warenuntergruppen .....	594	Graupen, Preise .....	502, 601
Gewürze s. a. Warenuntergruppen, Lebensmittelarten ..	592	Graveure s. Handwerkszweige	
—, Herstellung von s. Arbeitsstätten Gruppen		Grenzausgang .....	371
Gewürzpflanzen s. a. Fruchtarten .....	180	Grenzeingang .....	371, 385
Gicht s. Todesursachen		Grenzstelle Emmerich .....	371, 356
Gießerei; Gießereiindustrie s. Industriegruppen, Gewerbegruppen		Grenzverkehr, Kraftfahrzeuge .....	385
Gießereierzeugnisse s. a. Gütergattungen, Industrieer- zeugnisse Produktion		Griß s. a. Lebensmittelarten	
Gießereirohisen, Preise .....	489, 491	—, Preise .....	502, 580
Gips s. Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion	589	Grippe s. a. Todesursachen .....	75
Gipser s. Handwerkszweige		Grobbleche s. a. Industrieerzeugnisse Produktion .....	589
Giroguthaben .....	402, 596	—, Preise .....	489, 126*
Giroübertragungen .....	399	Größe der Betriebe s. Betriebsgröße	
Giroverkehr .....	397, 576	—, der Gemeinden s. Gemeindegroßenklassen .....	584
Girozentralen .....	402, 408	—, der Haushaltungen .....	45, 565
Gläubiger s. Verbindlichkeiten		Großeinkaufsgesellschaft .....	304
Glas s. a. Warenuntergruppen, Gütergattungen, Industrie- erzeugnisse Produktion .....	594	Großhandel s. a. Wirtschaftsgruppen	
—, Preise .....	493	—, Angestelltenverdienste .....	525
Glas und Glaswaren, Feinkeramik in Berlin- handel und Interzonenhandel .....	306	—, Umsatz .....	235, 304
Glaser, -ei s. Arbeitsstätten Gruppen, Handwerkszweige		Großhandels-Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung	
Glaserarbeiten, Bauindex .....	495	Großhandelspreise .....	490, 121*
Glasindustrie s. a. Industriegruppen, Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Gruppen		—, Index s. a. Preisindex .....	466
—, Aktienkurse .....	410	Großhandelszweige, Umsätze .....	305
—, Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallver- sicherung		Großlebensversicherungen .....	416
Glasmacher s. Berufe		Großstädte .....	32, 38, 561, 19*
Glasmasse s. Warenuntergruppen		—, Fremdenverkehr .....	393, 395
Glasreiniger s. Handwerkszweige		Großviehhaltung, Betriebe mit .....	144
Glaswaren s. a. Warenuntergruppen, Gütergattungen		Grubenholz s. a. Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion	
—, Einzelhandel .....	302	—, Holzeinschlag .....	181
—, Preisindex .....	466	—, Versorgung .....	534
Glühbirnen; Glühkörper; Glühlampen s. a. Leucht- mittel, Industrieerzeugnisse Produktion		Gründungen von Aktiengesellschaften .....	228
		Grüne Pflückbohnen s. Gemüsearten .....	173
		Grüne Pflückerbsen s. Gemüsesorten .....	173
		Grünfutter s. Warenuntergruppen	
		Grünfuttergewinnung .....	166, 171
		Grüngetreide .....	171

	Seite		Seite
Grünkohl s. Gemüsearten .....	173	Gummiindustrie, Aktienkurse .....	410
Grünmais s. Fruchtarten		—, Erzeugerpreisindex .....	477
Grundbesitz der Versicherungen .....	416	Gummiverarbeitung s. a. Gewerbe- stätten Gruppen	
Grunderwerbsteuer .....	451	—, Produktionsindex .....	265
Grundkapital .....	195, 231, 399, 402, 576	Gurken s. Gemüsearten .....	173
Grundkreditanstalt, öffentlich-rechtliche ..	402, 408	Guß s. Warenuntergruppen	
Grundpfandrechte .....	402	Gußröhren s. Warenuntergruppen .....	594
Grundschulden .....	450	Guthaben bei Kreditinstituten .....	397, 402
Grundschule .....	84	Gutschriften .....	392, 397
Grundsteuer .....	451, 578	Guttapercha s. Warenuntergruppen	
Grundstoffindustrien s. a. Industriegruppen			
—, Aktienkurse .....	410		
Grundstoffpreise, Index .....	467	<b>H</b>	
Grundstücke .....	vgl. 143, 169, 232, 402, 406	Hackfleisch s. Lebensmittelarten .....	540, 543
—, Bilanzposten .....	232	Hackfrüchte s. a. Warenuntergruppen, Fruchtarten 170, 569	
—, Hypotheken .....	406	—, Erzeugerpreisindex .....	468
Grundstückwesen s. Arbeitsstätten Gruppen, Gewerbe- gruppen		Hämatit-Roheisen, Preise .....	489
Grundvermögen .....	s. St. Jb. 1952, S. 386	Häusliche Dienste s. Wirtschaftsgruppen, Ausgabe- gruppen	
—, allgemeines s. Verwaltungszweige		Häute s. a. Warenuntergruppen, Gütergattungen	
—, öffentliches, Einnahmen aus .....	438	—, Einfuhrpreise .....	482
Gruppenversicherungen .....	416	—, Erzeugerpreisindex .....	468
Güterbeförderung s. Güterverkehr .....	595	—, Preise, Preisindex .....	466, 490
Güterfernverkehr .....	386	Hafenschlepper .....	362
—, Verkehrsleistungen .....	388	Hafenwesen s. Arbeitsstätten Gruppen, Gewerbegruppen 202	
Gütergattungen, Beförderung auf Eisenbahnen; Durchgangsverkehr .....	359	Hafer s. a. Gütergattungen, Warenuntergruppen, Fruchtarten .....	587, 35*
—, Güterverkehr in der Binnenschifffahrt .....	366	—, Preise .....	487, 579, 121*
—, Seeverkehr .....	374	Hafererzeugnisse s. Lebensmittelarten .....	538
Gütergruppen, Durchgang durch Grenzstelle Emmerich .....	371	Haferlocken, Preise .....	502, 590, 601, 119*
—, Güterverkehr in der Binnenschifffahrt 364, 366		Halbfabrikate s. Warengruppen	
—, Verkehr im Nordostseekanal .....	378	Halbfettkäse s. Lebensmittelarten .....	538
Güternahverkehr .....	386	Halbwaren s. a. Warengruppen, Wirtschaftsgruppen ...	592
—, Verkehrsleistungen .....	388	—, industrielle, Preisindex .....	466
Güterschiffe .....	362	Halbzeug s. a. Industrieerzeugnisse Produktion .....	251
Güterumschlag .....	363, 365, 370, 377	—, Preise .....	489
Güterverkehr, Binnenschifffahrt .....	356, 363, 574	— aus Stahl s. Gütergattungen .....	588
—, Bundesbahn .....	356, 358	Halbzeugwerke s. Industriegruppen	
—, Eisenbahn .....	358, 574, 595	Haltestellen, Eisenbahn .....	357
—, Grenzausgang .....	371	Hammelfleisch s. a. Lebensmittelarten .....	540, 543
—, Grenzeingang .....	371, 385	—, Einzelhandelspreise .....	579, 118*
—, Luftfahrt .....	389	Hammerwerke s. Industriegruppen	
—, Nordostseekanal .....	356, 378	Handel s. a. Wirtschaftsgruppen, Arbeitsstätten Abtei- lungen und Gruppen, Gewerbegruppen	
—, Seehäfen .....	356	—, Aktienkurse .....	410
—, Seeschifffahrt .....	356, 374	—, Angestelltenverdienste .....	525
—, Straßenverkehr .....	384, 574	—, Anlernverhältnisse .....	133
—, Straßenverkehrsbetriebe .....	386	—, Bücher .....	99
Güterwagen s. a. Industrieerzeugnisse Produktion, Fahr- zeuge .....	595, 87*	—, Gewerkschaft .....	136
Güterwagenstellung s. Verkehrsleistungen		—, Lehrverhältnisse .....	133
Gummi- und Asbestverarbeitung s. Arbeitsstätten Gruppen, Gewerbegruppen		—, öffentliche Bedienstete im Verwaltungszweig 449	
Gummi-, Kunststoff- und Asbestzeugnisse in Berlinhandel und Interzonenhandel .....	306	—, Umsätze .....	302
Gummigewinnung .....	62*	Handelsberufe s. Berufe	
		Handelsbilanz s. Außenhandel, Zahlungsbilanz	
		Handelsdünger, Versorgung s. a. Düngemittel 153, 179	
		—, Preisindex .....	495

	Seite		Seite
Handelsflotten .....	372, 378,	Hauptbeteiligte Industriegruppen .....	237
Handelsgenossenschaften .....	304	Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung .....	429
Handelsgewächse s. a. Fruchtarten .....	170	Hauptverwaltungszweige s. Verwaltungszweige	
Handelshilfsgewerbe s. Wirtschaftsgruppen		Haus- und Küchengeräte, Ausgaben je Haushaltung für .....	536
Handelskammern s. Industrie und Handelskammern		—, Preise .....	504
Handelslehramtsstudium .....	97	—, Preisindex .....	466
Handelsorganisationen (HO) .....	580	Hausgärten s. Fruchtarten, Kulturarten	
Handelsschiffe .....	372, 378,	Haushaltsausgaben, Bund .....	446, 578
Handelsvertretung s. Arbeitsstätten Gruppen, Gewerbegruppen .....	201	—, Länder .....	447
Handelswaffen, s. Industriegruppen		Haushaltsberufe s. Berufe	
Handelswechsel .....	402, 596	Haushaltseinnahmen, Bund .....	446, 578
Handschuhmacher s. Handwerkszweige		—, Länder .....	447
Handtuch, Preise .....	504	Haushaltsmehl, Preise .....	502
Handwerk s. a. Wirtschaftsgruppen .....	196, 273, 591	Haushaltungen, Größe und Zahl der .....	45, 565
—, Beschäftigte .....	222, 272, 571, 591	—, Verbrauch Wirtschaftsrechnungen .....	536, 602
—, Betriebe s. a. unter Handwerkskammern .....	222, 272, 571, 591	Hausrat s. a. Bedarfsgruppen	
—, Betriebsgröße .....	272	—, Einzelhandel .....	302
—, Bücher .....	99	—, Preise .....	504
—, Einkaufsgenossenschaften .....	304	—, Preisindex .....	466, 496
—, Gesamtumsatz .....	235	Hausschlachtungen .....	188
—, Handelsumsatz .....	275	Hauswäsche, Ausgaben je Haushaltung für ...	536
—, Handwerksumsatz .....	275, 568	—, Preisindex .....	466, 500
—, Lehrverhältnisse .....	134	Hauswarte s. Besoldungsgruppen	
—, Umsatz .....	235, 272, 275, 571, 588	Hauswirtschaftliche Berufe s. a. Berufe	
—, Unternehmungen .....	272	— Berufsschulen .....	90
Handwerker s. a. Stellung im Betrieb, Beschäftigte im Handwerk		Hauterkrankungen s. Berufskrankheiten .....	424
—, Selbständige s. Stellung im Betrieb		Hautkrebs s. Berufskrankheiten .....	424
Handwerkerleistungen im Bauindex .....	494	Hobammen .....	82
Handwerkliche Berufe s. Berufe .....	591	Hechte .....	192
Handwerksbetriebe s. unter Handwerkskammern .....	222, 273, 571, 591	Hederich-Kainit s. Düngerarten .....	179
Handwerksgruppen s. a. Handwerkszweige		Heil- und Gewürzpflanzen s. a. Fruchtarten .....	180
—, Betriebsgröße .....	273	Heil- und Pflegeanstalten, angeordnete Unterbringung .....	101
—, Gesamtumsatz .....	275	Heilanstalten .....	49, 82
—, Handelsumsatz .....	275	Heilbäder .....	393, 395
—, Handwerksumsatz .....	275	Heilmittelkosten .....	420
—, Umsatz .....	235, 272, 275	Heilpersonal .....	82
Handwerkskammern .....	133	Heilpraktiker .....	82
Handwerkslehrlinge s. Stellung im Betrieb		Heilstätten, Fremdenverkehr .....	393
Handwerkszählung .....	273	Heilverfahren, Kosten, Rentenversicherung .....	426, 427, 428, 577, 597
Handwerkszeug, gewerbliches, Preisindex .....	466	Heimarbeiter .....	457
Handwerkszweige, Beschäftigte .....	273, 591	Heimatgebiet der Binnenschiffe .....	363, 368, 371
—, Betriebe .....	273, 591	— der Seeschiffe .....	372, 373, 377
—, Betriebsgröße .....	273	Heimatvertriebene, Gesamtüberblick .....	50, 51
—, Umsatz .....	235, 275	—, Alter .....	42
Hanf s. a. Fruchtarten, Warenuntergruppen .....	592	—, Alter der Umgesiedelten .....	73
—, Preise .....	490	—, Angehörige ohne Hauptberuf .....	112
Hansestädte, Finanzen .....	438	—, Angestellte im öffentlichen Dienst .....	448
Harnorgane, Krankheiten der s. Todesursachen		—, Arbeiter im öffentlichen Dienst .....	448
Hartfasern s. Warenuntergruppen		—, Arbeitslose nach Berufen .....	129
Harze s. a. Warenuntergruppen		— in Arbeitsstätten .....	196
—, Einfuhrpreise .....	482	—, Beamte im öffentlichen Dienst .....	448
Hauptamtliche Lehrkräfte .....	84, 86, 89	—, Bedienstete, öffentliche .....	448
Hauptanschlüsse, Telefon .....	391	—, Beruf der .....	73

	Seite		Seite
Heimatvertriebene, Beschäftigte in Arbeitsstätten .....	196, 234	Heimatvertriebene, Verheiratete .....	43
—, Beschäftigte im öffentlichen Dienst .....	448	— in Vertriebenenbetrieben .....	280
—, Beschäftigte im Handwerk .....	222	—, Verwaltungslehrlinge .....	448
—, Betriebsinhaber in land- und forstwirtschaftlichen Betrieben .....	149	—, Verwitwete .....	43
—, Bevölkerungsbewegung .....	54	—, Vorkriegswohnsitz .....	41
—, Bevölkerungsgruppen .....	73, 110	—, Wanderung .....	70, 73
—, Bundesbahn, Bedienstete .....	449	—, weibliche Beschäftigte in Arbeitsstätten .....	196
—, Bundesbedienstete .....	448	—, Wohlfahrt .....	431
—, Bundespost, Bedienstete .....	449	—, Wohndichte .....	296
—, Einkommensbezieher .....	47	—, Wohnparteien .....	294
—, Erwerbspersonen .....	112	—, Wohnsitz am 1. September 1939 .....	41
—, Familienstand .....	43	—, Wohnungsinhaber .....	294
—, Flüchtlingsaustausch .....	71	— in Zugewandertenbetrieben .....	280
—, freie Wanderung .....	73	Heimkehrer, Fürsorgeleistungen .....	430, 432
—, Fürsorgeleistungen .....	431	—, Unterstützungen .....	430, 432
—, gehobener Dienst .....	448	Heimkehrerbetreuung der Arbeitslosenfürsorge .....	430
—, Gesamtzahl .....	50, 51	Heiraten s. Eheschließungen	
—, geschiedene .....	43	Heizer s. Besoldungsgruppen .....	532
—, geschlossene Fürsorge .....	431	Heizöl s. a. Industrieerzeugnisse Produktion .....	463
—, Größe der Haushaltungen .....	45	—, Großhandelspreise .....	128*
—, Handwerk, Beschäftigte .....	222	Heizung s. a. Bedarfsgruppen	
—, Handwerksbetriebe .....	234	—, Ausgaben je Haushaltung für .....	536, 600
—, Haushaltungen .....	45, 47	—, Preise .....	504
—, höherer Dienst .....	448	—, Preisindex .....	496
—, Kochgelegenheit .....	296	Hektarerträge ... 154, 166, 172, 178, 569, 587, 34*	
—, kommunale Bedienstete .....	448	Helfer s. Stellung im Betrieb	
—, Küche .....	296	Hemd, Preise .....	502
—, Landesbedienstete .....	448	Hennen .....	184
—, Laufbahnen im öffentlichen Dienst .....	448	Herd, Preise .....	504
—, Ledigo .....	43	Herdarbeiten, Bauindex .....	495
—, Lehrkräfte an Berufs- und Berufsfachschulen .....	91	Heringe s. a. Lebensmittelarten, Fangergebnisse .....	191
—, Lehrkräfte an Fachschulen .....	93	—, Preise .....	502, 118*
—, Lehrkräfte an Höheren und Mittelschulen .....	89	Heringsfischerei .....	191
—, Lehrkräfte an lehrerbildenden Anstalten .....	98	Herkunftsländer s. Wanderung	
—, Lehrkräfte an Sonderschulen .....	87	Herrenartikel, Einzelhandel .....	302
—, Lehrkräfte an Volksschulen .....	86	Herrenfriseure s. Handwerkszweige	
—, mittlerer Dienst .....	448	Herrenoberkleidung, Preisindex .....	466
—, Notküche .....	296	Herrenschneider s. Handwerkszweige	
—, öffentliche Fürsorge .....	431	Herstellung s. Produktion	
—, öffentlicher Dienst .....	448	Herzkrankheiten s. Todesursachen .....	77, 78, 24*
—, offene Fürsorge .....	431	Heu, Erzeugerpreisindex .....	468
—, Personalstand .....	448	Heuerlingsland .....	140
—, Personenzahl .....	51	Heuertrag .....	166, 587
—, in Regiebetrieben .....	448	Heugewinnung .....	166
—, Schüler an Berufsfachschulen .....	90	Hilfsarbeiter s. Stellung im Betrieb, Leistungsgruppen	
—, Schüler an Berufsschulen .....	91	Hilfsberufe der Stoffherzeugung und -bearbeitung	
—, Schüler an Fachschulen .....	93	s. Berufe	
—, Schüler an Höheren und Mittelschulen .....	88	Hilfsmeister, Hilfspoliere s. Stellung im Betrieb	
—, Schüler an Sonderschulen .....	86	Hilfsschulen s. a. Verwaltungszweige .....	86
—, Schüler an Volksschulen .....	85	Hilfsschulklassen an Volksschulen .....	85
—, selbständige Berufslose .....	112	Himbeeren s. Obstarten	
—, Studierende an lehrerbildenden Anstalten .....	93	Hinterbliebene in der Unfallversicherung .....	423
—, Umsiedlung, Umsiedlungstransporte .....	73	Hirnhautentzündung s. a. Todesursachen .....	74
—, Untermieter .....	294	Hirnschäden s. Todesursachen .....	78, 24*
—, Unterstützungen .....	353	Hirse s. Fruchtarten .....	170
		Hoch- und Tiefbau s. Arbeitsstätten Gruppen .....	199

	Seite		Seite
Hochbau s. a. Handwerkszweige, Arbeitsstätten Gruppen	410	Hotelbesitzer mit Tabakwarenhandel	458
Hochbauten	281	Hotels, Fremdenverkehr	393
Hochofenwerke s. a. Industriegruppen, Arbeitsstätten Gruppen		Hühner s. a. Tierseuchen	145, 182, 185, 597
Hochschulen	94	Hühnerpest	190
Hochseefischerei s. a. Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Gruppen	191	Hülsenfruchtgemenge s. a. Fruchtarten	172
Höhere Schulen s. a. Verwaltungszweige	84, 88	Hülsenfrüchte s. a. Gütergattungen, Warenuntergruppen, Fruchtarten, Lebensmittelarten	170, 171
Höherer Dienst, Personal der öffentlichen Verwaltung	448	—, Einfuhrpreise	482
Hofflächen s. Nutzungsarten nichtlandwirtschaftliche		—, Erzeugerpreisindex	468
Hoheitsverwaltungen s. Bund, Länder		—, Verbrauch	535
—, Personalstand	448	Hüte s. a. Warenuntergruppen	
Hohglaserzeugung, Produktionsindex	266	—, Einzelhandel	302
Holz s. a. Warenuntergruppen, Gütergattungen, Gütergruppen		—, Preise	502
—, Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung		Hütten s. a. Industriegruppen, Industrieerzeugnisse Produktion	
—, Einfuhrpreise	482	Hüttenaluminium; Hüttenerze; Hüttenhartblei s. a. Industrieerzeugnisse Produktion	
—, Gewerkschaft s. Gewerkschaften	136	Hüttenkalk s. Düngerarten	
—, Bauindex	494	Hüttenkokereien, s. Industriegruppen	
—, Preise	493	Hüttenkunde, Studium	97
Holz und Holzverarbeitung in Berlinhandel und Interzonenhandel	306	Hüttenkupfergewinnung	60*
Holzabfälle s. Industrieerzeugnisse Produktion, Gütergattungen		Hüttenkupfergewinnung	463
Holzbearbeitung s. Industriegruppen, Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Gruppen, Wirtschaftsgruppen		Hüttenkalk s. Düngerarten	
Holzbearbeitungsmaschinen s. Industrieerzeugnisse Produktion	253	Hüttenkunde, Studium	96
Holzbodenfläche	180	Hüttenwerke, Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung	
Holz einschlag	181	Hüttenwesen, Studium	96
Holzgewerbe s. Wirtschaftsgruppen		Hufschmiede s. Handwerkszweige	
Holzindustrie, Aktienkurse	410	Hundesteuer	451
—, Erzeugerpreisindex	476	Hutmacher s. Handwerkszweige	
Holzmasse s. Warenuntergruppen		Hutungen s. Kulturarten	
Holzpantoffelmacher, Holzrechenmacher s. Handwerkszweige		Hygiene s. Arbeitsstätten Gruppen	203
Holzschliff s. Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion		Hygienisches Gewerbe	130
—, Einfuhrpreise	482	Hypotheken	153, 406, 409, 416, 576
Holzschliffindustrie, s. Industriegruppen		Hypothekenbanken	402, 406, 408, 410
Holzschuhmacher s. Handwerkszweige		Hypothekenschulden	450
Holzsortiment	181		
Holzungen s. a. Nutzungsarten nichtlandwirtschaftliche	170		
Holzverarbeitende Handwerke s. Handwerkszweige, Handwerksgruppen			
— Industrie s. Industriegruppen, Gewerbegruppen			
Holzverarbeiter s. Berufe			
Holzverarbeitung s. Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Gruppen			
Holzverarbeitungsmaschinen s. Industrieerzeugnisse Produktion	253		
Holzvorrat	181		
Holzwaren s. Warenuntergruppen, Gütergattungen			
Honig s. Warenuntergruppen, Lebensmittelarten			
Hopfen s. a. Warenuntergruppen, Fruchtarten			
—, Preise	490		
Hospize, Fremdenverkehr	393		

## I

IBRD (International Bank for Reconstruction and Development)	552, 554, 147*, 152*		152*
Illegale Zuwanderer			72
IMF (International Monetary Fund)	550, 552, 554, 147*		552, 152*
Imker, Berufsausbildung			135
Immatrikulierte Studierende			94
Index, Aktienkurse			99*
—, Außenhandelsvolumen			307
—, Bauindex			494
—, beschäftigte Arbeitnehmer			126
—, Durchschnittswerte im Außenhandel			70*
—, Einfuhrpreise			482
—, Einkaufspreise für Auslandsgüter			482
—, Einzelhandelspreise			500, 579
—, Einzelhandelsumsätze			302
—, Erzeugerpreise			466, 470
—, Erzeugerpreise industrieller Produkte			470
—, Erzeugerpreise landwirtschaftl. Produkte			468

	Seite		Seite
Index, Fremdenverkehr .....	394	Industriegruppen, Erzeugerpreisindex .....	470
—, Großhandelspreise .....	466, 121*	—, Gehältersumme .....	239
—, Grundstoffpreise .....	467	—, Gesamtumsatz .....	239
—, industrielle Produktion .....	259, 572, 48*	—, Index der Produktion .....	259
—, industrielle Produktivität .....	267	—, Lohnsumme .....	239
—, industrielle Produkte, Preise .....	470	—, Preisindex industrieller Produkte .....	470
—, Landwirtschaft, Preise der sächlichen Betriebsmittel .....	494	—, Produktion .....	250, 589
—, landw. Produkte, Preise .....	468	—, Produktionsindex .....	259
—, landw. Produktion .....	151	—, Produktivitätsindex .....	267
—, Lebenshaltung .....	496, 600, 114*	—, Stromverbrauch .....	239
—, Preisindex der Welthandelswaren .....	70*	—, Umsatz .....	239
—, Preisindex für den Wohnungsbau .....	494	Industrie- und Handelskammern .....	132
—, Produktion .....	259	Industrielle Bauten .....	277, 279
—, Produktivität .....	267	— Berufe s. Berufe	
—, Stundenverdienst .....	522, 603	— Fertigfabrikate, Preise .....	502
—, Verkehr .....	356	— Fertigwaren, Preisindex .....	466
—, Wochenarbeitszeit .....	522	— Halbwaren, Preisindex .....	466
—, Wochenverdienst .....	522, 603	— Produktion .....	250, 589, 48*
—, Wohnungsbaupreise .....	494	— Produktion, Index .....	259
Indirekte Steuern .....	457, 544, 546, 548, 578	— Rohstoffe, Preisindex .....	466
Indossamentsverbindlichkeiten .....	402	— Unternehmen, öffentliche, Einnahmen aus ..	438
Industrie s. a. Wirtschaftsgruppen .....	196, 238	— Unternehmen, öffentliche, Personal .....	449
—, Aktienkurse .....	410	Industrieberichterstattung .....	238
—, Anlernverhältnisse .....	133	Industrieobligationen .....	410
—, Arbeiterstunden .....	238	Industriesalz s. Warenuntergruppen	
—, Arbeitsverdienst .....	506, 518, 602	Industriestoffe, Preisindex .....	467
—, Arbeitszeit .....	506, 516, 522, 602	Infektionskrankheiten s. Berufskrankheiten .....	424
—, Auslandsumsatz .....	237, 592	Influenza s. Todesursachen .....	78, 24*
—, Beschäftigte .....	238, 248, 571, 585, 46*	Ingenieure s. Berufe	
—, Beschäftigung .....	238, 585, 46*	Ingenieurbau s. Arbeitsstätten Gruppen .....	199
—, Betriebe .....	238, 46*	Inhaber s. a. Stellung im Betrieb	
—, Brennstoffverbrauch .....	238	—, tätige s. Stellung im Betrieb	
—, Bruttoproduktionswerte .....	46*	— von Betrieben s. Betriebsinhaber	
—, Energieverbrauch .....	238	Inhaberschuldverschreibungen .....	450
—, Gehältersumme .....	238, 46*	Inkarnatklees .....	170, 171
—, Gesamtumsatz .....	238, 588	Inkassowechsel .....	402
—, Lehrverhältnisse .....	133	Inlandsbriefe .....	392, 94*
—, Lohnsumme .....	238, 46*	Inlandschulden, öffentliche .....	450, 589, 103*
—, Nettoproduktionswerte .....	46*	Inlandswechsel .....	398, 400
—, Produktionsindex .....	259, 48*	Innere Verwaltung s. Verwaltungszweige	
—, Stromverbrauch .....	238	Innungen s. unter Handwerkskammern	
—, Stundenverdienst .....	506, 518, 522	Innungskrankenkassen s. Kassenarten	
—, Umsatz .....	234, 238	Insolvenzen .....	414, 596
—, Wochenverdienst .....	506, 520, 602	Inspektoren s. Besoldungsgruppen .....	532
—, öffentliche Bedienstete im Verwaltungszweig .....	449	Installateure s. Handwerkszweige	
Industrie der Steine und Erden s. Industriegruppen, Wirtschaftsgruppen, Industrieerzeugnisse Produktion		Installationen, Außenhandel .....	315
Industrieerzeugnisse Produktion .....	250, 572, 589	Installationsgeräte s. Industrieerzeugnisse Produktion .....	255
Industriegruppen s. Gewerbegruppen		Instandsetzung, Ausgaben je Haushalt für .....	536
—, Arbeiterstunden .....	239	—, öffentliche Ausgaben für s. Ausgabegruppen ..	598
—, Auslandsumsatz .....	239	Instandsetzungen, Baugewerbe .....	276, 279, 591
—, Beschäftigung .....	239	Internationale Bank für Wiederaufbau .....	148*
—, Beschäftigte .....	239, 248	Internationaler Währungsfonds .....	148*
—, Betriebe .....	239	Interzonenhandel; -verkehr ....	305, 359, 364, 376
—, Brennstoffverbrauch .....	239	Invaliden .....	83
—, Energieverbrauch .....	239	Invalidenversicherung s. a. Rentenversicherung	
			426, 429, 597

	Seite		Seite
Investitionen .....	544, 546, 548, 578	Kalbfleisch s. a. Lebensmittelarten .....	540, 543
Investitionsgüterindustrie s. a. Industriegruppen		—, Preise .....	502, 579, 601, 119*
Israeliten s. Religionszugehörigkeit .....	44, 385	—, Versorgung .....	534
<b>J</b>			
Jagdberufe s. Berufe		Kalbinnen .....	182, 184
Jagdsteuer .....	451	Kali s. Warenuntergruppen, Düngerarten	
Jagdwirtschaft s. Gewerbegruppen, Wirtschaftsgruppen		Kalibergbau s. Industriegruppen	
Jagdwurst, Preise .....	502, 601	Kalidüngemittel s. a. Gütergattungen .....	375
Jahresaufwand in Haushaltungen .....	536	—, Versorgung .....	534
Jalousiebauer s. Handwerkszweige		Kalidünger .....	179
Johannisbeeren s. Obstarten		Kalidüngesalz, Preise .....	491
Juden, s. Religionszugehörigkeit .....	44	Kalimagnesia s. Warenuntergruppen, Düngerarten	
Jugenderziehung .....	435	Kalirohsalz s. Warenuntergruppen, Industrieerzeugnisse	
Jugendherbergen .....	394	Produktion	
Jugendhilfe s. a. Verwaltungszweige .....	435	Kalisalz s. Düngerarten .....	179
Jugendliche Angeklagte .....	100	Kalisalzbergbau s. Bergbauzweige .....	524
Jugendpflege s. Verwaltungszweige		Kalk s. Gütergattungen, Düngerarten, Gütergruppen	
Jungschweine .....	183, 185	Kalk im Bauindex .....	494
Jungvieh .....	182, 184	Kalkammonsalpeter s. Düngerarten .....	179
Jute s. Warenuntergruppen		Kalkdünger .....	179
<b>K</b>			
Kabeljau, Fangergebnis .....	191	Kalksalpeter s. Düngerarten .....	179
—, Preise .....	502	Kalkstickstoff s. Industrieerzeugnisse Produktion,	
Kälber, Bestand .....	144, 182, 184	Düngerarten	
—, Preise .....	487, 579	Kaltwalzwerke s. Industriegruppen, Arbeitsstätten	
—, Schlachtungen .....	189	Gruppen	
—, Verkaufserlöse .....	150	Kamille .....	180
Kälteschutzisolierer s. Handwerkszweige		Kammzug, Preise .....	493
Kämmereiverwaltungen s. a. Gemeindefinanzen		Kanzleiasistenten s. Besoldungsgruppen .....	532
—, Personalstand .....	448	Kapital .....	194, 228, 398, 402, 576
Käse s. a. Warenuntergruppen, Lebensmittelarten		— der Gebietskörperschaften, Zuführungen	
—, Erzeugung .....	188, 258, 589	s. Ausgabegruppen	
—, Preise .....	580, 601, 118*, 197*	— der Gebietskörperschaften, Entnahmen	
—, Verbrauch .....	535	s. Einnahmegruppen	
Käsereien, s. Industriegruppen		Kapitalbildung .....	408
Kaffee s. a. Gütergattungen, Warenuntergruppen		Kapitalerhöhungen .....	228
—, Anbau .....	39*	Kapitalentwertungskonten .....	230
—, Ausgaben je Haushaltung für .....	536	Kapitalgesellschaften .....	456
—, Ernte .....	33*, 39*	Kapitalherabsetzungen .....	228
—, Preise .....	502, 601, 118*	Kapitalverkehr, internationaler .....	550, 148*, 155*
—, Verbrauch .....	535	Kapitalverkehrsteuer .....	451
— und Teeverarbeitung s. Arbeitsstätten Gruppen		Kapitalverlustkonten .....	230
Kaffee-Ersatz s. Lebensmittelarten .....	540	Kapitalvermögen, öffentliches, Einnahmen aus .....	438
Kaffeehausbesitzer mit Tabakwarenhandel .....	458	Karbid, s. a. Industrieerzeugnisse Produktion .....	464
Kaffeesteuer .....	451	Karpfen .....	192
Kainit s. Düngerarten		Karren, Preisindex .....	466*
Kakao s. a. Gütergattungen, Warenuntergruppen, Lebens-		Karosseriebauer s. Handwerkszweige	
mittelarten		Karten s. Warenuntergruppen	
—, Anbau .....	40*	Kartenspiele .....	464
—, Ernte .....	40*	Kartoffelbrennerei s. Nebenbetriebe von land- und	
Kakaoerzeugnisse s. Warenuntergruppen		forstwirtschaftlichen Betrieben	
Kalbfelle, Preise .....	490, 125*	Kartoffelgrauen s. Lebensmittelarten .....	538
		Kartoffelmehl s. Lebensmittelarten .....	538
		Kartoffeln s. a. Gütergattungen, Warenuntergruppen,	
		Fruchtarten, Lebensmittelarten	
		—, Preise .....	490, 502, 579, 601, 118*
		—, Verbrauch .....	534
		—, Versorgung .....	534
		Kartoffelstärke .....	461
		Kassen, Kranken- .....	418, 577, 597

	Seite		Seite
Kassenarten, Ausgaben .....	420, 597	Kitte s. Warenuntergruppen	
—, Beiträge .....	420, 597	Klassenräume .....	84
—, Einnahmen .....	420, 597	Klassische Archäologie, Studium .....	97
—, Kassen .....	418	Klavierbauer s. Handwerkszweige	
—, Krankenhilfe .....	420, 597	Klebearbeiten Bauindex .....	495
—, Krankenkassen .....	418	Klee; Klee gras s. a. Fruchtarten .....	170, 171
—, Leistungen .....	421, 597	Kleid, Preise .....	502
—, Mitglieder der Krankenkassen .....	418	Kleiderschrank, Preise .....	504
—, Rentner, Versicherte .....	418	Kleiderstoff, Preise .....	502, 550
—, Verwaltungskosten .....	421	Kleidung s. a. Warenuntergruppen	
Kassenkredite .....	398, 450, 596	—, Ausgaben je Haushaltung für .....	536
Kassenkreditmittel des Bundes für Sofort-		—, Preisindex .....	466
programm .....	430	Kleie s. Gütergattungen, Warenuntergruppen	
Kassenmäßige Steuereinnahmen .....	451, 578	Kleinbahnen, Berufsgenossenschaft für s. Träger	
Kassenmitglieder .....	418	der Unfallversicherung	
Kassenvorschüsse des Zentralbanksystems .....	450	Kleineisenindustrie, Berufsgenossenschaft	
Katholische Theologie, Studium .....	96	s. Träger der Unfallversicherung	
Katholiken s. Religionszugehörigkeit .....	44, 585	Kleineisenwaren, Preisindex .....	466, 495
Kaufmännische Angestellte s. a. Stellung im Betrieb	525	Kleingebäck s. Lebensmittelarten	
Kaufmännische Berufe s. Berufe		Kleinlebensversicherungen .....	416
Kaufmännische Berufsschulen .....	90	Kleinpflanzer, Tabak .....	457
Kaufmännische Lehrlinge s. Stellung im Beruf		Kleinstädte .....	38, 561, 583
Kautabak .....	458	Kleintierhaltung, Einnahmen je Haushaltung aus	536
Kautschuk s. a. Warenuntergruppen		Klempner s. Handwerkszweige	
—, Einfuhrpreise .....	482	Klempnerarbeiten im Bauindex .....	495
—, Preise .....	128*	Knappschaftliche Krankenkassen s. Kassenarten	
—, Preisindex .....	466	Knappschaftliche Rentenversicherung s. a. Renten-	
Kautschukgewinnung .....	62*	versicherung .....	428, 429
Kautschukindustrie s. Industriegruppen		Knoblauch .....	180
Kautschukverarbeitung s. Wirtschaftsgruppen		Knochenmehl s. Düngerarten .....	179
Kautschukwaren s. Warenuntergruppen		Knollenertrag s. Ernte	
Kegelbahnbauer s. Handwerkszweige		Knüppel, Preise .....	489
Kellerwohnungen .....	292	Kochfleisch, Preise .....	502, 579, 601
Keramik, Gewerkschaft s. Gewerkschaften .....	136	Kochgelegenheit .....	296
Keramische Handwerke s. Handwerkszweige, Hand-		Kochgeräte — Industrie s. Industriegruppen	
werksgruppen		Kochtopf, Preise .....	504
Keramische Industrie s. a. Industriegruppen,		Köhler .....	192
Wirtschaftsgruppen, Gewerbegruppen		Königskerze .....	180
—, Aktienkurse .....	410	Körnerertrag s. Ernte .....	170
—, Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallver-		Körnermais; Körnersenf s. Fruchtarten	
sicherung		Körperbehinderte .....	83
Kernobst s. Obstarten		Körperpflege s. a. Bedarfsgruppen	
Kernseife, Preise .....	504	—, Ausgaben je Haushaltung für .....	536
Kesselbau s. Wirtschaftsgruppen, Arbeitsstätten Gruppen		—, Preise .....	497
Kesselwagen .....	380	—, Preisindex .....	496
Kettenschmiede s. Handwerkszweige		Körperpflegeberufe s. Berufe	
Keuchhusten s. a. Todesursachen .....	74	Körperpflegehandwerke s. Handwerkszweige, Hand-	
Kiefern .....	180, 181	werksgruppen	
Kies s. a. Gütergattungen, Gütergruppen		Körperpflegemittel .....	462
Kindbettfieber s. a. Todesursachen .....	75	Körperschaften, Einkommen .....	456
Kinderkrankenhäuser .....	82	Körperschaftssteuer .....	446, 451, 456, 578
Kinderlähmung, übertragbare .....	74	Körperschaftswald .....	140, 180, 181
Kinderspielzeug s. Warenuntergruppen		Körperverletzung s. Strafbare Handlungen	
Kindewagen, Einzelhandel .....	303	Kohlen s. a. Warenuntergruppen, Industrieerzeugnisse	
Kinderzahl .....	46, 48, 49, 69, 455	Produktion, Gütergruppen .....	588, 52*
Kinokohlenstifte s. Leuchtmittel .....	465	—, Preise .....	4·8, 491, 579, 118*, 127*
Kirche s. Verwaltungszweige, Arbeitsstätten Gruppen		—, Preisindex .....	466
Kirchliche Hochschulen .....	94	Kohlenbergbau s. a. Industriegruppen, Arbeitsstätten	
Kirschen s. Obstarten		Gruppen, Bergbauzweige .....	410, 588

	Seite		Seite
Kohlenbriketts, Preise .....	504, 579	Kraftfahrzeuge s. a. Fahrzeuge, Warenuntergruppen	
Kohlenförderung .....	250, 572, 588, 59*	—, Alter .....	382
Kohlenherde s. a. Industrieerzeugnisse Produktion .....	256	—, Bestand .....	379, 381, 574, 595, 92*
—, Preise .....	504	—, Einzelhandel .....	303
Kohlenoxydvergiftungen s. Berufskrankheiten .....	424	—, Grenzverkehr .....	385
Kohlensaurer Kalk s. Industrieerzeugnisse Produktion, Düngerarten		—, Straßenverkehrsbetriebe .....	386
Kohlenstifte s. Leuchtmittel .....	465	—, Unfälle .....	387
Kohlenverbrauch der Bundesbahn .....	358	—, Verkehrsleistungen .....	388
— der Industrie s. Brennstoffverbrauch		—, Zulassungen .....	382, 595
Kohlenwertstoffindustrie s. Industriegruppen, Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Gruppen		Kraftfahrzeugelektriker s. Handwerkszweige	
Kohlrabi s. Gemüsearten .....	173	Kraftfahrzeughalter .....	381
Kohlrüben s. Fruchtarten		Kraftfahrzeughandwerker s. Handwerkszweige	
Kokosöl, Großhandelspreise .....	124*	Kraftfahrzeugsteuer .....	451
Koks s. a. Warenuntergruppen		Kraftmaschinen s. Warenuntergruppen	
—, Preise .....	488, 127*	Kraftöl, Preisindex .....	466
Kolonialwaren, Preisindex .....	466	Kraftomnibusse .....	379, 383, 386, 391, 574, 595
Kolonialwarenhändler mit Tabakwarenhandel ..	458	—, Zulassungen .....	382
Kommanditgesellschaften, Konkurse .....	415	Kraftradteile-Industrie s. Industriegruppen	
Kommerzielle Außenhandelsbilanz, s. Finanzierung der Einfuhr .....	349	Krafträder s. a. Kraftfahrzeuge, Industrieerzeugnisse	
Kommunaldarlehen .....	406, 409	Produktion .....	379, 595
Kommunalobligationen .....	406, 410	—, Preisindex .....	466
Kommunalverwaltung s. Gemeindefinanzen		—, Versorgung .....	531
Kommunistische Partei .....	108	Kraftstoffe s. a. Warenuntergruppen	
Kompressoren s. a. Industrieerzeugnisse Produktion ..	278	—, Preise .....	
Kondensationsprodukte s. Industrieerzeugnisse		—, Preisindex .....	495
Produktion .....	252	Kraftstoffkesselwagen .....	379
Kondensierte Milch s. a. Lebensmittelarten .....	188	Kraftwagen s. a. Industrieerzeugnisse Produktion, Kraftfahrzeuge .....	380, 595
Konditoren s. a. Handwerkszweige		— im Baugewerbe .....	279
—, Einkaufsgenossenschaften .....	304	Kranke in der Unfallversicherung .....	422
Konkurse .....	228, 414, 596	Krankenanstalten .....	49, 82
Konkursordnung, Vergehen gegen s. Strafbare Handlungen		Krankenbehandlungskosten .....	420
Konserven s. Lebensmittelarten .....	538	Krankenbestand .....	76
Konservenglas, Preise .....	504	Krankenbetten .....	82
Konsortialbeteiligung .....	402	Krankenfahrstühle s. Kraftfahrzeuge	
Konsumgenossenschaften .....	304, 573	Krankengeld .....	420, 597
Konsumgüter, Preisindex .....	466	Krankengeldtage .....	419
Konten, Zahl der .....	392, 397, 596	Krankengeldversicherung .....	417
Kopal s. Warenuntergruppen		Krankenhäuser .....	82
Kopfsalat s. Gemüsearten .....	173	Krankenhauskosten .....	420
Kopra, Großhandelspreise .....	124*	Krankenhaustage .....	419
Korbflechter s. Handwerkszweige		Krankenhilfe .....	420, 597
Korbwaren, Einzelhandel .....	303	Krankenkassen s. a. Kassenarten .....	418
Korbweidenanlagen s. Kulturarten		Krankenkraftwagen .....	379, 381, 382
Koriander .....	180	Krankenpfleger .....	83
Kork, Außenhandel .....	315	Krankenschwestern .....	82
Korkwaren, Außenhandel .....	315	Krankentagegeldversicherung .....	417
Korrespondenzbüros s. Arbeitsstätten Gruppen .....	202	Krankenversicherungen, private und öffentlich-rechtliche .....	417
Korsettmacher s. Handwerkszweige		Krankenversicherung, soziale .....	418, 597
Kosmetische Erzeugnisse s. Warenuntergruppen		Krankenversicherungsunternehmen .....	417
Krabben .....	191	Krankheiten, meldepflichtige .....	74
Kräuze .....	75	—, übertragbare s. a. Todesursachen .....	74
Kraftfahrunterricht .....	386	Krankheitsanzeigen in der Unfallversicherung ..	423
Kraftfahrzeuganhänger .....	379, 381, 386, 388, 595	Krankheitsfälle in der Krankenversicherung ..	419
—, Zulassungen .....	382	Krankheitskostenversicherung .....	417
		Krankheitstage in der Krankenversicherung ..	419
		Krebs s. a. Todesursachen .....	77, 78, 24*
		— der Harnwege s. Berufskrankheiten .....	424

	Seite		Seite
Krebse .....	191	Kulturarten, Betriebe nach .....	143
Kreditanstalt für Wiederaufbau .....	402, 409	—, Ernteerträge .....	166
Kreditbanken .....	402, 408, 409	—, Flächen der .....	142, 166, 570, 587
Kredite s. a. Realkredite 398, 402, 407, 409, 570, 596		—, Hektarerträge .....	166
—, s. a. Zahlungsbilanzen .....	550, 148*	Kulturstatistik .....	84
Kreditgenossenschaften .....	403, 408, 409	Kulturwissenschaften, Studium .....	96
Kreditinstitute .....	399, 402, 408, 409, 576, 596	Kundenfärbereien und -wäschereien s. Industrie- gruppen	
Kreditmarktschulden .....	450	Kunst s. a. Verwaltungszweige, Arbeitsstätten Gruppen	
Kreditoren s. a. Verbindlichkeiten .....	231	—, Gewerkschaft s. Gewerkschaften .....	136
Kreditvolumen .....	408	Kunstakademien .....	95
Kreditwesen .....	398, 96*	Kunstdünger s. Düngemittel, chem. Düngemittel	
Kreise, Zahl der Stadt- und Land-, .....	31	Kunstfaser s. Industriegruppen	
Kreislauforgane, Krankheiten der s. Todesursachen	77	Kunstgeschichte, Studium .....	97
	78, 24*	Kunsthonig s. Lebensmittelarten .....	538
Kriegsbeschädigte, Fürsorgeleistungen und Unter- stützungen .....	432, 577	Kunstleben, Berufe des s. Berufe	
Kriegsfolgelasten s. Verwaltungszweige		Kunstschmiede s. Handwerkszweige	
Kriegsfolgehilfe .....	432	Kunstseide s. a. Warenuntergruppen	
Kriegsgefangene, Unterstützungen .....	432	—, Preise .....	493, 500
—, Angehörige, Fürsorgeleistungen .....	432	Kunstseidengarn, Großhandelspreise .....	125*
Kriegshinterbliebene, Fürsorgeleistungen und Unterstützungen .....	432, 577	Kunststeine s. Gütergruppen	
Kriegsopferversorgung .....	433, 446	Kunststeinhersteller s. Handwerkszweige	
Kriegssterbefälle .....	54	Kunststoffe s. Warenuntergruppen, Industrie- erzeugnisse Produktion	
Kriminalitätsziffer .....	108	Kunststoff-, Gummi- und Asbestserzeugnisse in Berlinhandel und Interzonenhandel .....	306
Kriminalstatistik .....	100	Kunststoffverarbeitende Industrie s. Industrie- gruppen, Gewerbegruppen	
Krüppel .....	83	Kunststoffverarbeiter s. Berufe	
Kryolith s. Warenuntergruppen, Gütergattungen, Gütergruppen		Kunststoffverarbeitung s. Gewerbegruppen, Arbeits- stätten Gruppen	
Küchen .....	296	Kunststopfer s. Handwerkszweige	
Küchengeräte, Einzelhandel .....	302	Kunstwissenschaft, Studium .....	96
—, Preisindex .....	466	Kupfer s. a. Warenuntergruppen, Industrieerzeugnisse Produktion	
Küchengewächse s. Warenuntergruppen		—, Preise .....	492, 127*
Küchentisch, Preise .....	504	Kupfererze s. Warenuntergruppen, Gütergattungen	
Küchenwäsche, Ausgaben je Haushaltung .....	536	Kupfererzförderung .....	572, 56*
—, Index der Einzelhandelspreise .....	500	Kupfergewinnung .....	60*
Kühe, Bestand .....	145, 182, 184, 187, 570, 587	Kupferlegierungen s. Gütergattungen, Industrie- erzeugnisse Produktion, Warenuntergruppen	
—, Betriebe mit .....	145	Kupferschmiede s. Handwerkszweige	
—, Preise .....	486, 579	Kuranstalten, Fremdenverkehr .....	393
—, Schlachtungen .....	189	Kuraufenthaltskosten .....	420
Kühlhäuser s. Arbeitsstätten Gruppen .....	198	Kurhäuser, Fremdenverkehr .....	393
Kümmel .....	180	Kurse, Aktien- .....	410, 99*
Kündigungen der Versicherung .....	417	—, Devisen- .....	100*
Künstlerische Berufe s. Berufe		Kurzfristige Kredite .....	398
Künstliche Platten; Röhren; Steine s. Gütergattungen		Kurzwarenindustrie s. Industriegruppen	
Kürschner s. Handwerkszweige .....	375	Kurzwaren, Einzelhandel .....	302
Küstenfischerei s. a. Arbeitsstätten Gruppen .....	141		
Küstenfunkdienst .....	392	<b>L</b>	
Küstenfunkstellen .....	391	Lacke s. Warenuntergruppen, Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion	
Küstenverkehr .....	356, 373	Lackierer, -ei, s. Arbeitsstätten Gruppen, Berufe, Hand- werkszweige	
Kuhhäute, Preise .....	490	Ladengeschäfte .....	300
Kuhkohl .....	170	Lämmer .....	145, 182, 184, 579
Kuhmilch .....	187		
Kultivatoren s. Industrieerzeugnisse Produktion			
Kultur s. Verwaltungszweige, Arbeitsstätten Gruppen			
Kulturarten, Anbauflächen .....	142, 166, 570, 587		
—, Anteil an der landwirtschaftlichen Nutzfläche	170		

	Seite		Seite
Länder, Bankeinlagen .....	400	Landwirtschaft, Produktion .....	150
—, Finanzen .....	438, 598	—, Studium .....	96
Länderparlamente .....	109	—, Verkaufserlöse .....	150
Länderregierungen .....	109	Landwirtschaftlich benutzte Fläche 138, 142, 569, 586	
Ländliche Genossenschaften .....	193	Landwirtschaftliche Bauten .....	277, 279
— Hauswirtschaft, Berufsausbildung .....	135	— Berufe s. Berufe	
— Kreditgenossenschaften .....	404	— Berufsausbildung .....	135
— Zentralkassen .....	405	— Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfall-	
Lärche .....	180, 181	versicherung	
Lager, Notaufnahme .....	72	— Berufsschulen .....	90
—, Ausländer .....	53	— Betriebsmittel, Preisindex .....	466
—, Flüchtlings .....	53, 72	— Betriebszählung .....	138
Lagerbier, Preise .....	502	— Brenner, Berufsausbildung .....	135
Lagerei, Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfall-		— Brennereien .....	462
versicherung		— Geräte s. a. Warenuntergruppen .....	303
Lagereigewerbe, Beschäftigung und Fuhrpark ..	386	— Geräte, Preisindex .....	495
—, Verkehrsleistungen .....	388	— Grundstücke .....	142, 151, 406
Land- und forstwirtschaftliche Betriebe 138, 569, 586		— Hochschulen .....	94
Landabgabe .....	150	— Maschinen s. Warenuntergruppen	
Landarbeiter, Arbeitszeit .....	526	— Maschinen, Preisindex .....	466, 495
—, Verdienst .....	526	— Nutzfläche s. a. Land- und forstwirtschaftliche Be-	
Landarbeiterlöhne .....	530	triebe, landwirtschaftlich benutzte Fläche, Kulturarten	
Landbeschaffung .....	150	170, 586, 32*	
Landeskulturdarlehen .....	406	— Nutzfläche, Düngemittelverbrauch .....	141
Landessteuereinnahmen .....	451	— Produkte, Erzeugerpreisindex .....	468
Landesteuern .....	438, 447, 451, 465	— Unternehmen, öffentliche, Einnahmen .....	438
Landesversicherungsanstalten, Arbeitsunfähig-		— Unternehmen, öffentliche, Personal .....	449
keitstage .....	419	— Zwischenfrüchte .....	170
—, Angestelltenrenten .....	427	Landwirtschaftliche Erzeugnisse, Erzeugerpreise 152	
—, Ausgaben, Rentenversicherung .....	426	—, Preisindex .....	468
—, Einnahmen, Rentenversicherung .....	426	—, Verbrauch .....	534
—, Invalidenrenten .....	426	—, Verkaufsmenge .....	152
—, Kassen .....	418	—, Versorgung .....	534
—, Knappschaftsrenten .....	428	Landwirtschaftskammern .....	134
—, Krankenkassen .....	418	Landwirtschaftsschulen .....	134
—, Krankheitsfälle .....	419	Lastkraftwagen s. a. Industrieerzeugnisse Produktion	
—, Leistungsfälle .....	419	—, Bestand .....	379, 381, 574, 595, 92*
—, Mitglieder der Krankenkassen .....	418	—, Preisindex .....	466
—, Renten .....	426	—, Straßenverkehrsbetriebe .....	386
—, Rentner, Versicherte .....	418	— im Baugewerbe .....	278
Landesverwaltung s. Länder Finanzen		—, Verkehrsleistungen .....	388
Landeszentralbanken .....	399	—, Zulassungen .....	382
Landkrankenkassen s. Kassenarten		Lastschriften .....	392, 397, 596
Landmaschinen s. a. Industrieerzeugnisse Produktion ..	254	Laubfaserholz; Laubgrubenholz .....	181
—, Einzelhandel .....	303	Laubholz .....	150, 181
Landmaschinenhandwerker s. Handwerkszweige		Laubschichtnutzholz; Laubstammholz .....	181
Landsberger Gemeinde .....	171	Laufbahngruppen im öffentlichen Dienst .....	448
Landstraßen .....	379, 574	Lebende Tiere s. Warenuntergruppen, Gütergattungen	
Landverteilung .....	150	Lebendgeborene .....	54, 565, 585, 21*
Land- und Forstarbeitersiedlungen .....	150	Lebensalter s. Alter	
Landwirte, Berufsausbildung .....	135	Lebenserwartung .....	64
Landwirtschaft s. a. Gewerbegruppen, Wirtschafts-		Lebensgruppenversicherungen .....	416
gruppen .....	138, 32*	Lebenshaltung, Preisindex .....	496, 600, 114*
—, Betriebsausgaben .....	150	Lebenshaltungskosten, Index .....	496, 600, 114*
—, Bücher .....	99	Lebensmittel, Anteil an den Gesamtausgaben ..	538
—, Einfuhrpreise .....	482	—, Ausgaben je Haushaltung .....	536, 538, 602
—, Gewerkschaft s. Gewerkschaften .....	136	—, Einkauf je Arbeitnehmerhaushaltung .....	538
—, öffentliche Bedienstete im Verwaltungszweig	449	—, Einzelhandel .....	302, 573, 601
—, Preisindex der sächlichen Betriebsmittel ..	495	—, Preise .....	502, 579, 601

	Seite		Seite
Lebensmittelarten, Mengen, eingekaufte je Haushaltung .....	538, 542, 543	Leibwäsche, s. a. Industrieerzeugnisse Produktion .....	258
—, Preise der je Haushaltung eingekauften .....	538	—, Preisindex .....	466
	542, 543	Leichter .....	362, 378
Lebensmittelhändler mit Tabakwarenhandel ...	458	Leichtmetalle s. Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion	
Lebensmittelindustrie, s. Industriegruppen		Leim s. Warenuntergruppen	
Lebensmittelsortimentsgroßhandel .....	305	Lein s. Fruchtarten	
Lebensmittelvergiftung, bakterielle .....	75	Leinengarn, Preise .....	493
Lebensversicherungen s. a. Arbeitsstätten Gruppen ..	409	Leinöl; Leinsaat, Großhandelspreise .....	124*
	416, 577	Leistungen der Arbeitslosenversicherung ..	430, 597
Leberkrankheiten s. Todesursachen .....	78, 24*	— der Krankenkassen .....	421, 597
Leder s. a. Warenuntergruppen, Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion		— der Rentenversicherung .....	426
—, Einfuhrpreise .....	482	— der Sozialversicherung .....	426, 577, 597
—, Gewerkschaft s. Gewerkschaften .....	136	Leistungsbilanz .....	147*
—, Preisindex .....	466	Leistungsfälle der Krankenkassen .....	419
—, Versorgung .....	534	Leistungsgewerbe s. Wirtschaftsgruppen	
Ledererzeugende Industrie s. Industriegruppen, Gewerbegruppen		Leistungsgruppen, Angestelltengehälter .....	525
Ledererzeugung s. a. Industriegruppen, Gewerbegruppen		—, Landarbeiterlöhne .....	530
— und -verarbeitung s. Arbeitsstätten Gruppen ...	198	—, Stundenverdienste .....	506, 518, 522
—, Produktionsindex .....	266	—, Tariflöhne .....	s. St. Jb. 1952, S. 440
Ledergewerbe s. Wirtschaftsgruppen		—, Wochenarbeitszeit .....	506, 518, 522
Lederglätter s. Handwerkszweige		—, Wochenverdienste .....	506, 520
Lederhandschuhe, Preise .....	504	Lend and Lease, s. Pacht und Leihhilfe .....	154*
Lederhandwerke s. Handwerkszweige, Handwerksgruppen		Leuchtmittel .....	465
Lederhersteller s. Berufe		Leuchtmittelsteuer .....	451, 465
Lederindustrie, Aktienkurse .....	410	Leuchttöl, Großhandelspreise .....	128*
—, Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung		Liebesgaben s. Gütergattungen	
Lederindustriemaschinen s. Industrielle Produktion ..	254	Liebstock .....	180
Lederkleidungsindustrie s. Industriegruppen		Lieferungen nach dem Währungsgebiet der DM-Ost .....	305
Lederschuhe s. Industrieerzeugnisse Produktion		Lieferungen nach West-Berlin .....	305
Lederschuhindustrie s. Industriegruppen		Lieferwagen s. Industrieerzeugnisse Produktion .....	255
Lederschuhwerk, Preisindex .....	466	Likör s. Lebensmittelarten .....	540, 543
Leder-, Schulwaren u. Textilien in Berlinhandel und Interzonenhandel .....	306	Linienlänge s. Streckenlänge	
Lederverarbeitende Industrie s. Industriegruppen, Gewerbegruppen		Linienverkehr der Kraftomnibusse .....	385
Lederverarbeiter s. Berufe		Linoleum s. a. Industrieerzeugnisse Produktion .....	252
Lederverarbeitung s. Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Gruppen		—, Einzelhandel .....	303
Lederwaren s. a. Warenuntergruppen		Linoleumindustrie, Aktienkurse .....	410
—, Einzelhandel .....	303	Linsen s. Fruchtarten	
—, Preise .....	504, 580	Liquidationen .....	228
Ledige s. Familienstand		Lithographen s. Besoldungsgruppen .....	532
Legierungen s. Gütergattungen		Lizenzen .....	552
Legierungen, NE- s. Warenuntergruppen		Löhne s. a. Verdienste .....	530, 46*, 94*, 112*
Legitimität der Geborenen .....	54	— im Bauindex .....	491
Lehrberufe s. Berufe		Loggerfischerei, .....	192
Lehrer, Nachwuchs .....	98	Lohnbrikkettierung, s. Industriegruppen	
Lehrerbildende Anstalten .....	98	Lohnbescherei s. Nebenbetriebe von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben	
Lehrkräfte .....	84, 86, 98, 134	Lohnforderungen .....	131
Lehrlinge s. a. Stellung im Betrieb		Lohnindex s. a. Index .....	522, 129*
—, Landwirtschaft .....	135	Lohnsteuer .....	451, 578, 600
Lehrstellen .....	135	Lohnsumme, Baugewerbe .....	277
Lehrverhältnisse .....	133	—, Industrie .....	238, 268, 46*
Leibesübungen s. a. Verwaltungszweige		—, Landwirtschaft .....	153
—, Studium .....	96	Lohnsummensteuer .....	451
		Lokalverkehr, s. Verkehrsbeziehungen	
		Lokomotiven s. a. Industrieerzeugnisse Produktion, Fahrzeuge, Warenuntergruppen	

	Seite		Seite
Lokomotiven, Bau von s. Industriegruppen		Markscheidkunde, Studium	97
—, Bestand	357, 574, 595, 87*	Markstammkohl	170
— im Baugewerbe	279	Marmelade s. Lebensmittelarten	538
Lombardforderungen	398, 576	Marshallplanhilfe s. a. ECA Geschenke bzw. Kredite	552, 148*
Lotteriesteuer	451, 600	Maschinen s. a. Gütergattungen, Wirtschaftsgruppen	
Luftfahrzeuge s. Warenuntergruppen		— aller Art's, Warenuntergruppen	
Luftfahrzeugbau, s. Industriegruppen		—, Bilanzposten	232
Luftfhebbrennereien	462	— in land- und forstwirtschaftlichen	
Luftkurorte	393, 395	Betrieben	149
Lufttechnische Anlagen, s. Industrielle Produktion	253	—, landwirtschaftliche, Preisindex	466
Luftverkehr s. a. Arbeitsstätten Gruppen	389, 89*	—, Preisindex	466
Lumpen s. Warenuntergruppen, Gütergattungen		Maschinenanschaffung, Preisindex	495
Lungenentzündung s. a. Todesursachen	75, 77	Maschinenbau s. a. Industriegruppen, Gewerbegruppen, Wirtschaftsgruppen, Arbeitsstätten Gruppen	
Lungenkrebs; Lungentuberkulose s. Berufs- krankheiten	424	—, Aktienkurse	410
Lupen s. Industrieerzeugnisse Produktion		—, Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallver- sicherung	
Lupinen	170, 171	Maschinenbauer s. Handwerkszweige	
Luzerne s. a. Fruchtarten	171	Maschinenbauindustrie, Erzeugerpreisindex	472
LZB (Landeszentralbanken)	399	Maschinenbauwesen, Studium des	96
		Maschinenöl, Großhandelspreise	128*
		Maschinisten s. Berufe	
<b>M</b>		Masern s. a. Todesursachen	74
Mädchenkleid, Preise	502	Massengüterverkehr	356, 378
Mälzer s. Handwerkszweige		Maßregeln	100
Mälzerei s. Gewerbegruppen, Industriegruppen, Arbeits- stätten Gruppen		Massenunterkünfte	49
Magerkäse s. Lebensmittelarten	538	Masseur	82
Magermilch s. a. Lebensmittelarten		Mastkühe	182, 184
—, Absatz der Molkereien	188	Mastschweine	183, 185
—, Verbrauch	535	Mathematik, Studium	96
Mahlzeiten, fertige s. Lebensmittelarten		—, Bücher	99
Mais s. a. Gütergattungen, Warenuntergruppen, Frucht- arten		Mauersteine, Preise	491
—, Anbau	170, 35*	— im Bauindex	491
—, Ernte	33*, 35*	Maul- und Klauenseuche	190
—, Großhandelspreise	121*	Maurer s. Berufe, Stellung im Betrieb	
Maiserzeugnisse s. Lebensmittelarten	528	Maurerarbeiten im Bauindex	495
Maisstärke	461	Mechaniker s. Handwerkszweige	
Majoran	180	Medizin, Studium	96
Malaria s. a. Todesursachen	75	—, Bücher	99
Maler, -ei s. a. Arbeitsstätten Gruppen, Berufe, Handwerkszweige		Medizinische Artikel, Einzelhandel	303
—, Einkaufsgenossenschaften	304	Medizinische Erzeugnisse, Außenhandel	315
Malerarbeiten im Bauindex	495	Mehl s. a. Industrieerzeugnisse Produktion, Gütergruppen	
Malwen	170	— aus Brotgetreide s. Lebensmittelarten	538
Malz s. a. Gütergattungen, Warenuntergruppen	461	—, Preise	502, 580, 601, 118*, 121*
Malzextrakt s. Lebensmittelarten	538	Mehrfach Vorbestrafte	104
Manganerz s. Warenuntergruppen, Gütergattungen		Mehrlingsgeburten	60
Manganerzförderung	55*	Mehrlingskinder	60
Manganhaltige Abbrände s. Warenuntergruppen		Mehrpersonenhaushaltungen	45, 665
Manganvergiftungen s. Berufskrankheiten	424	Meister s. a. Stellung im Betrieb	525
Manila Abaca, Großhandelspreise	125*	Meisterprüfungen	135
Margarine s. a. Warenuntergruppen, Industrieerzeugnisse Produktion, Lebensmittelarten		Melassebrennereien	462
—, Preise	493, 502, 579, 118*	Meldepflichtige Krankheiten	74
—, Verbrauch	535	Melisse	180
Margarineherstellung	66*	Melker, Berufsausbildung	135
Margarineindustrie s. Gewerbegruppen, Industrie- gruppen		Menggetreide s. Fruchtarten	
		Messekosten	551
		Messerschmiede s. Handwerkszweige	

Seite	Seite
Messerschmiedewaren s. Warenuntergruppen	Milicorn s. Warenuntergruppen
Metall, Gewerkschaft s. Gewerkschaften ..... 136	—, Außenhandel, ..... 315
Metallaschen s. Warenuntergruppen	Milzbrand s. Berufskrankheiten ..... 424
Metallbearbeitung, Aktienkurse ..... 410	Mineralische Baustoffe, Außenhandel ..... 315
Metallbearbeitungsmaschinen s. Industrie- erzeugnisse Produktion ..... 253	Mineralische Brennstoffe, Außenhandel ..... 315
Metalldrahtlampen s. Leuchtmittel ..... 465	Mineralische Rohstoffe s. Gütergattungen, Güter- gruppen
Metalle s. Warenuntergruppen	Mineralische Stoffe, Außenhandel ..... 315
—, Preisindex ..... 466	Mineralöl s. a. Gütergruppen ..... 463
Metallerzbergbau s. Industriegruppen, Bergbauzweige.. 524	Mineralöl derivative s. Gütergattungen
Metallerzeuger s. Berufe	Mineralölrückstände s. Warenuntergruppen, Güter- gattungen
Metallerzeugung s. Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Abteilungen und Gruppen	Mineralölsteuer ..... 451, 463, 465
Metallgewinnung s. Wirtschaftsgruppen	Mineralölverarbeitung s. Industrieerzeugnisse Pro- duktion, Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Gruppen, Industriegruppen
Metallgießerei s. Industriegruppen, Arbeitsstätten Gruppen	Mineralogie, Studium ..... 97
Metallhalbzeugwerke; Metallhütten s. Industrie- gruppen, Arbeitsstätten Gruppen	Minister ..... 109
Metallindustrie s. a. Gewerbegruppen	Ministerialamtsgehilfen; Ministerialkanzlei ober- sekretäre; Ministerialräte s. Besoldungsgruppen 532
—, Aktienkurse ..... 410	Mirabellen s. Obstarten
Metallschleifer s. Handwerkszweige	Mischbrot s. a. Lebensmittelarten ..... 538
Metallverarbeitende Handwerke s. Handwerks- zweige, Handwerksgruppen	—, Preise ..... 502, 579, 601
—, Industrie s. a. Gewerbegruppen	Mischdünger s. Gütergattungen, Düngerarten
Metallverarbeiter s. Berufe	Mischer, Beton- ..... 278
Metallverarbeitung s. Gewerbegruppen, Wirtschafts- gruppen, Arbeitsstätten Abteilungen und Gruppen	Mischfrucht s. Fruchtarten
Metallwaren s. a. Warengruppen, Wirtschaftsgruppen .. 410	Mischkalk s. Düngerarten ..... 179
Metallwarengewerbe s. Gewerbegruppen, Arbeits- stätten Gruppen, Wirtschaftsgruppen	Mißbildungen s. Todesursachen ..... 77, 78, 24*
Metallwarengroßhandel ..... 305	Mitglieder der Pflichtkrankenkassen ..... 418
Metallwarenherstellung s. Wirtschaftsgruppen	Mithelfende Familienangehörige s. Familien- angehörige, Stellung im Beruf; vgl. auch Angehörige ohne Hauptberuf
Metallwarenindustrie s. a. Industriegruppen	Mitinhaber s. Stellung im Betrieb
Methanol, s. Industrielle Produktion ..... 252	Mittelbau, genossenschaftlicher ..... 405
Metzgerei s. Nebenbetriebe von land- und forstwirt- schaftlichen Betrieben	Mittelbleche s. a. Industrieerzeugnisse Produktion
Miederwaren, Einzelhandel ..... 302	—, Preise ..... 489
Mietaufkommen ..... 297	Mittelkurse ..... 101*
Miete, Ausgaben je Haushaltung für .... 297, 536	Mittelschulen ..... 84, 88
Mietfreie Wohnungen ..... s. St. Jb. 1952, S. 222	Mittelstädte, Bevölkerung ..... 38, 561, 583
Mietpreise ..... 297	Mittlerer Dienst, Personal der öffentlichen Ver- waltung ..... 448
Mietwohnungen ..... 297	Modellbauer; Modelltischler s. Handwerkszweige
Milch s. a. Gütergattungen, Warenuntergruppen, Indu- strieerzeugnisse Produktion, Lebensmittelarten	Möbel s. a. Ausgabegruppen, Warenuntergruppen
—, Einzelhandel ..... 302	—, Ausgaben je Haushaltung für ..... 536
—, Erzeugerpreisindex ..... 468	—, Einzelhandel ..... 302
—, Preise ..... 502, 579, 601, 118*	—, Preisindex ..... 466
Milchanlieferung ..... 188	Möbelspedition ..... 386
Milchertrag ..... 187	—, Verkehrsleistungen ..... 388
Milcherzeugnisse s. a. Gütergattungen	Möbeltischler, -ei, s. Arbeitsstätten Gruppen, Handwerks- zweige
—, Herstellung ..... 188	Möbelwagen, Verkehrsleistungen ..... 388
—, Einzelhandel ..... 302	Möhren s. a. Gemüsearten ..... 173
Milcherzeugung ..... 187	—, Preise ..... 502, 579, 601
Milchkühe ..... 145, 182, 184, 187, 570	Mörtel s. Gütergattungen
Milchverarbeitende Industrie, s. Industriegruppen	Mohn s. Fruchtarten
Milchverwendung ..... 187	Mohrrüben s. a. Möhren
Milchverwertung s. Arbeitsstätten Gruppen ..... 198	—, Preise ..... 502, 579, 601
Miliartuberkulose s. Todesursachen	Molkerei s. Industriegruppen
Millionenstädte ..... 19*	Molkereierzeugnisse, s. Warenuntergruppen
	Molkereifachmann, Berufsausbildung ..... 135

	Seite		Seite
Monatsausweis, zusammengefaßter der BdL und LZB .....	400	Nahrung, Gewerkschaft s. Gewerkschaften .....	136
—, BdL (Bank deutscher Länder) .....	398	Nahrungs- und Genußmittelindustrie s. Industrie- gruppen, Gewerbegruppen	
—, LZB (Landeszentralbanken) .....	398	Nahrungsmittel s. a. Gütergattungen, Warenunter- gruppen, Bedarfsgruppen	
Monatsgehälter .....	525, 528, 532	—, Berlinhandel; Interzonenhandel .....	306
Monatsverdienste .....	525, 528, 112*	—, Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfall- versicherung	
Monopolbrennereien .....	462	—, Ausgaben je Haushaltung für .....	536
Moordünger s. Düngerarten .....	179	—, Einzelhandel .....	302, 573
Moorflächen s. Nutzungsarten nichtlandwirtschaftliche		—, Preisindex .....	467
Mord s. Strafbare Handlungen, Todesursachen		—, Verbrauch .....	534, 535
Mosaikleger s. Handwerkszweige		—, Versorgung .....	534
Most s. Gütergattungen, Lebensmittelarten		Nahrungsmittelgewerbe s. Gewerbegruppen, Wirt- schaftsgruppen	
Mostertrag .....	178	Nahrungsmittelhandwerke s. Handwerkszweige, Handwerksgruppen	
Motoren s. Industrieerzeugnisse Produktion		Nahrungsmittelhersteller s. Berufe	
Motorfahräder s. Industrieerzeugnisse Produktion, Kraftfahrzeuge		Nahrungsmittelindustrie s. Industriegruppen, Ge- werbegruppen .....	410
Motoroller s. Kraftfahrzeuge, Industrieerzeugnisse Pro- duktion		—, Aktienkurse .....	410
Motorschiffe .....	362, 372, 378, 574	—, Einfuhrpreise .....	482
MSA s. a. ECA .....	552, 148*	Nahrungsmittelproduktion .....	151, 152
Mühlenbauer s. Handwerkszweige		Nahrungsmittelzubereitungen, Außenhandel ...	315
Mühlenfabrikate s. Lebensmittelarten .....	538	Naßpreßsteinfabrikation, s. Industriegruppen	
Mühlengewerbe s. Arbeitsstätten Gruppen .....	198	Nationalität der Schiffe .....	368, 371, 373, 377
Müll, s. Gütergattungen		Natronalpeter s. Düngerarten .....	179
Müller s. Handwerkszweige		Natürliche Bevölkerungsbewegung .....	54, 565, 580, 21*
Müllereierzeugnisse s. Warenuntergruppen, Güter- gruppen		Naturallöhne, Landarbeiter .....	526
Münzen .....	397, 575	Natursteine s. a. Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion, Gütergruppen	
Mützenmacher s. Handwerkszweige		Naturwissenschaften, Studium .....	96
Muldenkipper .....	278	—, Bücher .....	99
Munition, s. Industriegruppen		NE-Leichtmetallhüttenproduktion, Produktions- index .....	264
Musik, Bücher .....	99	NE-Legierungen s. Warenuntergruppen	
—, Studium .....	96	NE-Metalle s. Warenuntergruppen, Gütergattungen, Gütergruppen	
Musikakademien .....	95	NE-Metallhalbzeug s. Gütergattungen	
Musikinstrumente s. a. Warenuntergruppen		NE-Metallhalbzeugproduktion, Produktionsindex	264
—, Einzelhandel .....	303	NE-Metallindustrie s. a. Arbeitsstätten Gruppen, In- dustriegruppen, Gewerbegruppen	
—, Herstellung von s. Arbeitsstätten Gruppen .....	198	—, Aktienkurse .....	410
Musikinstrumentenherstellung s. a. Gewerbegruppen, Wirtschaftsgruppen		—, Einfuhrpreise .....	482
Musikinstrumentenindustrie s. Industriegruppen, Gewerbegruppen .....	410	—, Erzeugerpreisindex .....	470
Musikwissenschaft, Studium .....	96	NE-Metallwaren s. Gütergattungen	
<b>N</b>			
Nachkriegsmieten .....	297	NE-Industrie s. Gewerbegruppen	
Nachnahmesendungen .....	392	NE-Schwermetallhüttenproduktion, Produktions- index .....	264
Nachrichtenbüros s. Arbeitsstätten Gruppen .....	202	Nebenamtliche Lehrkräfte .....	86, 89
Nachrichtenverkehr .....	391	Nebenanschlüsse .....	391
Nadelfaserholz; Nadelgrubenholz .....	181	Nebenberufliche Lehrkräfte .....	86, 89
Nadelholz .....	180, 181	Nebenbetriebe von land- und forstwirtschaft- lichen Betrieben .....	s. St. Jb. 1952, S. 114
Nadelschichtnutzholz; Nadelstammholz .....	181	Nebenerwerbssiedlungen .....	150
Nähmaschinen s. a. Industrieerzeugnisse Produktion ..	254	Nerven, Krankheiten der s. Todesursachen, Körper- behinderte .....	78, 24*
—, Einzelhandel .....	303	Nettoeinnahmen je Haushaltung .....	536
Nährmittel s. Lebensmittelarten, Industrieerzeugnisse Produktion .....	538	Nettonahrungsmittelproduktion .....	151, 152
Nährmittelindustrie s. Arbeitsstätten Gruppen, In- dustriegruppen			
Nagelschmiede s. Handwerkszweige			

	Seite		Seite
Nettoproduktionswert, Industrie .....	46*	<b>O</b>	
Nettosozialprodukt zu Faktorkosten . 544, 546, 548	548	Oberbau, genossenschaftlicher .....	405
— zu Marktpreisen .....	544, 546, 548, 580	Oberbekleidung, s. a. Industrieerzeugnisse Produktion, Oberbekleidung .....	257
Netzmacher s. Handwerkszweige		—, Einzelhandel .....	302
Neuabschlüsse von Versicherungen .....	416	—, Preisindex .....	406
Neuaufbauten .....	281, 591	Oberbett, Preise .....	504
Neuauflegung von Wertpapieren .....	410	Oberforstmeister; Oberwaldzähler s. Besoldungs- gruppen .....	532
Neuaufnahmen in den Schulen s. Bewegung der Schüler	85, 87	Oberhemd, Preise .....	502
Neubau, öffentliche Ausgaben für s. Ausgabegruppen		Oberinspektoren s. Besoldungsgruppen .....	532
Neubaumieten .....	297	Oberkleidung, Ausgaben je Haushaltung für ...	536
Neubauten .....	276, 279, 281, 285, 598	—, Index der Einzelhandelspreise .....	500
—, Preisindex .....	495	Oberlandesgerichtsräte s. Besoldungsgruppen .....	532
Neuerkrankungen .....	74	Oberpostmeister; Oberpostschaffner; Oberregie- rungsräte; Obersekretäre s. Besoldungsgruppen	532
Neue Sprachen, Studium .....	97	Oberschule .....	84
Neugeschäft der Bodenkreditinstitute .....	406	Oberste Staatsorgane s. Verwaltungszweige	
Neugeschäft der Versicherungen .....	416	Oberwerkmeister s. Besoldungsgruppen .....	532
Neusiedler .....	150	Obligationen .....	410
Nichteisen- s. NE-		Obst s. a. Gütergattungen, Warenuntergruppen, Lebens- mittelarten .....	176
Nichteisenmetall-Industrie s. Industriegruppen, Ge- werbegruppen		—, Betriebe mit .....	142
Nichtigkeit der Ehe s. Ehelösungen		—, Einfuhrpreise .....	482
Nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstätten .....	196	—, Einzelhandel .....	302
Nichtlandwirtschaftliche Nutzungsarten s. Nut- zungsarten nichtlandwirtschaftliche		—, Erzeugerpreisindex .....	468
Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei und Tierzucht s. Arbeitsstätten Abteilungen .....	196	—, Verbrauch .....	535
Nichtteilnehmerländer an der OEEC s. Zahlungs- räume .....	351	Obst- und Gemüseverwertung s. Arbeitsstätten Gruppen	
Nichtwohnbauten .....	286	Obstanlagen s. Kulturarten	
Nichtwohngebäude .....	288	Obstarten, Baumbestände .....	176
Nickel s. a. Warenuntergruppen		—, Baumerträge .....	176
—, Großhandelspreise .....	126*	—, Ernteerträge .....	176
Nickelerze s. Warenuntergruppen		—, Hektarerträge .....	177
Nickelerzförderung .....	57*	—, Straucherträge .....	177
Nierenentzündung s. Todesursachen .....	78, 24*	Obstbaubetriebe .....	147
Nissenhütten .....	292	Obstbaumzählung .....	176
Normalwohngebäude .....	288	Obstbrennerei s. Nebenbetriebe von land- und forst- wirtschaftlichen Betrieben	
Notaufnahmelager .....	72	Obstkonserven s. Warenuntergruppen, Lebensmittelarten	
Noten s. Warenuntergruppen		Obusse .....	383
Notküchen .....	296	Ochsen, Bestand .....	182, 184
Notopfer Berlin .....	392, 446, 451	—, Preise .....	486, 679
Notwohngebäude .....	288, 292	—, Schlachtungen .....	189
Nudeln s. a. Lebensmittelarten .....	538	Ochsenhäute, Preise .....	490
—, Preise .....	502, 580	OEEC-Länder, s. Zahlungsräume .....	351
Nußkohlen, Preise .....	488, 504, 679, 117*	Ödland s. Nutzungsarten nichtlandwirtschaftliche .....	587
Nutzseisen s. Warenuntergruppen		Öffentliche Dienste, Gewerkschaft s. Gewerkschaften	136
Nutzfläche, landwirtschaftliche s. a. land- und forst- wirtschaftliche Betriebe, Kulturarten, landwirtschaftlich benutzte Fläche .....	169, 170, 569, 686, 605, 32*	Öffentliche Parkanlagen .....	169, 587
Nutzgärten s. Kulturarten .....	587	Öffentlich-rechtliche Grundkreditanstalt .....	402
Nutzholz s. a. Warenuntergruppen .....	181	— Körperschaften als Bauherrn .....	281, 284
Nutzkraftwagen im Baugewerbe .....	279	— Kreditanstalten .....	406, 410
Nutzungsarten nichtlandwirtschaftliche, Anteil an Gesamtfläche .....	170	— Versicherung .....	416
—, Betriebe .....	143	Öffentliche Bauten .....	277, 279
—, Flächen .....	143, 169, 570, 587	— Einrichtungen s. Verwaltungszweige	
Nylongarn, Großhandelspreise .....	125*	— Finanzen .....	438, 578, 102*
Nylonstrümpfe, Preise .....	502	— Finanzwirtschaft .....	438, 102*
		— Fürsorge .....	431
		— Hand, Forderungen .....	398
		— Mittel, Darlehen aus .....	406

	Seite		Seite
Öffentliche Bauten, Schulen vgl. Privatschulen . . . . .	84	Papierabfälle, Außenhandel . . . . .	315
— Sozialleistungen . . . . .	418, 577	Papiererzeugende Industrie s. Gewerbegruppen	
— Verwaltung s. Arbeitsstätten Gruppen . . . . .	203	Papiererzeugung s. a. Industriegruppen, Gewerbegruppen, Wirtschaftsgruppen, Arbeitsstätten Gruppen	
Öffentlicher Dienst s. a. Wirtschaftsgruppen, Arbeits- stätten Abteilungen und Gruppen . . . . .	528	—, Produktionsindex . . . . .	263
— Verkehr . . . . .	357	— und -verarbeitung, Druckereierzeugnisse	
Öl s. a. Lebensmittelarten, Gütergattungen, Warenuntergrup- pen, Gütergruppen		—, Berlinhandel; Interzonenhandel . . . . .	306
—, Preise . . . . .	468, 118*	Papierhalbwaren, Preisindex . . . . .	466
Ölfrüchte s. a. Gütergattungen, Gütergruppen		Papierhersteller, s. Berufe	
— zu technischen Ölen s. Warenuntergruppen		Papierherstellungsmaschinen s. Industrieerzeugnisse	
— zur Ernährung s. Warenuntergruppen		Produktion . . . . .	254
Ölkuchen s. Gütergattungen, Warenuntergruppen		Papierholz s. Gütergattungen . . . . .	375
Ölmühlen s. Gewerbegruppen, Industriegruppen		Papierindustrie s. a. Industriegruppen	
Ölpflanzen, Erzeugerpreisindex . . . . .	468	—, Aktienkurse . . . . .	410
Ölpreise . . . . .	118*, 124*, 127*	—, Erzeugerpreisindex . . . . .	476
Ölsaaten s. Gütergattungen, Gütergruppen, Warenunter- gruppen . . . . .	189	Papiermaschinen s. Warenuntergruppen	
Ölschieferverarbeitung; Ölschieferverschmelzung s. Industriegruppen		Papierverarbeitende Industrie s. Handwerkszweige, Industriegruppen, Gewerbegruppen, Handwerksgruppen	
Örtliche Betriebseinheiten . . . . .	196, 237	Papierverarbeiter s. Berufe	
Ofenarbeiten im Bauindex . . . . .	495	Papierverarbeitung s. Gewerbegruppen, Wirtschafts- gruppen, Arbeitsstätten Gruppen	
Ofensetzer s. Handwerkszweige		Papierverarbeitung und -erzeugung in Berlin- handel und Interzonenhandel . . . . .	306
Offene Fürsorge . . . . .	431, 597	Papierverarbeitungsmaschinen s. Industrielle Pro- duktion . . . . .	254
Offene Handelsgesellschaften, Konkurse . . . . .	415	Papierwaren s. a. Warenuntergruppen	
Olivöl, Großhandelspreise . . . . .	124*	—, Einzelhandel . . . . .	303
Omnibusse . . . . .	383, 386, 391, 674, 595	Papierzurichtungsmaschinen, s. Industrielle Pro- duktion . . . . .	254
Optik s. a. Gewerbegruppen Wirtschaftsgruppen, Arbeits- stätten Gruppen		Pappe s. Warenuntergruppen, Gütergattungen, Industrie- erzeugnisse Produktion	
—, Aktienkurse . . . . .	410	—, Versorgung . . . . .	534
—, Einzelhandel . . . . .	303	Pappenindustrie s. Industriegruppen	
Optik, Feinmechanik und . . . . .	265	Paraffin s. Warenuntergruppen	
Optische Erzeugnisse s. Warenuntergruppen		Paratyphus s. a. Todesursachen . . . . .	74
Optische Industrie s. Industriegruppen		Parfümerien, Umsätze . . . . .	303
Orgelbauer s. Handwerkszweige		Paritäten, Währungs- . . . . .	412, 100*
Orthopädiemechaniker; Orthopädienschuhmacher s. Handwerkszweige		Parkanlagen s. Kulturarten	
Orthopädische Artikel, Einzelhandel . . . . .	303	Parkettleger s. Handwerkszweige	
Ortsdurchfahrten . . . . .	379	Parteien . . . . .	109
Ortsgespräche . . . . .	392	Parteilose . . . . .	108
Ortskrankenkassen s. Kassenarten		Passagiere s. Personenverkehr	
<b>P</b>			
Pachtfläche . . . . .	140	Passagierschiffe . . . . .	372
Pachtland . . . . .	140	Passiva . . . . .	195, 230, 399, 402, 676
Pacht- und Leihhilfe . . . . .	154*	Patente . . . . .	552
Packwagen s. Fahrzeuge Eisenbahn		Pechkohle s. a. Industrieerzeugnisse Produktion	
Pädagogik, Studium . . . . .	96	—, Preise . . . . .	488
—, Bücher . . . . .	99	Pechkohlenbergbau s. Bergbauzweige . . . . .	524
Pädagogische Hochschulen . . . . .	98	Peluschkengemenge . . . . .	170, 171
Paketdienst s. Verkehrsleistungen . . . . .	392	Pelztierzüchter, Berufsausbildung . . . . .	135
Palmöl, Großhandelspreise . . . . .	124*	Pelzwaren, Pelzwerk s. Warenuntergruppen	
Papier s. a. Warenuntergruppen, Gütergattungen, Indu- strieerzeugnisse Produktion, Gütergruppen		Pensionsversicherung . . . . .	416
—, Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfall- versicherung		Perlhühner . . . . .	182, 185
—, Einfuhrpreise . . . . .	482	Personal s. a. Beschäftigte	
—, Gewerkschaft s. Gewerkschaften . . . . .	136	—, Ausgaben der Gebietskörperschaften s. Aus- gabegruppen	
—, Preisindex . . . . .	466	—, Bundesbahn . . . . .	357
—, Versorgung . . . . .	534	—, Bundespost . . . . .	391
		—, Eisenbahn . . . . .	358

	Seite		Seite
Personal, öffentliche Verwaltung .....	448, 599	Pharmazeutische Erzeugnisse s. Warenuntergruppen	
—, Post .....	391	Pharmazie, Studium .....	96
Personalaufwand .....	231	Philologie, Studium .....	97
Personalstand .....	448, 599	Philosophisch-theologische Hochschulen .....	94
Personenbeförderung s. Personenverkehr		Philosophie, Studium .....	96
Personenkilometer s. Verkehrsleistungen		—, Bücher .....	99
Personenkraftwagen s. a. Industrierzeugnisse		Phosphatdünger .....	179
Produktion .....	255	Phosphate s. Warenuntergruppen	
—, Bestand .....	379, 381, 574, 595	Phosphatgewinnung .....	61*
—, Preisindex .....	466	Phosphordüngemittel s. a. Warenuntergruppen, Gütergattungen, Industrierzeugnisse Produktion	
—, Straßenverkehrsbetriebe .....	386	—, Versorgung .....	534
—, Versorgung .....	534	Phosphorsäure s. Phosphatdünger .....	179
—, Zulassungen .....	382, 595	Phosphorvergiftungen s. Berufskrankheiten .....	424
Personenschaden bei Unfällen .....	358, 388	Photo- s. a. Foto	
Personenverkehr, Bundesbahn .....	356, 357, 383	—, Einzelhandel .....	303
—, Bundespost .....	383, 392	Photochemische Erzeugnisse	
—, Eisenbahn .....	356, 358, 383	s. Industrierzeugnisse Produktion, Warenuntergruppen	
—, Kraftomnibusse .....	356, 383	Physik, Studium .....	96
—, Luftfahrt .....	389	Pinselmacher; Plätter s. Handwerkszweige	
—, Omnibusse .....	356, 383	Planung im Bauindex .....	494
—, Ortsverkehr der Omnibusse .....	356	Platin, Außenhandel .....	315
—, Post .....	383, 392	Platinen, Preise .....	489
—, Straßenbahn .....	356, 383	Platten aus Eisen und Stahl s. Gütergattungen	
—, Straßenverkehr .....	356, 383	Plattenleger s. Handwerkszweige	
—, Straßenverkehrsbetriebe .....	386	Pocken s. Todesursachen .....	78, 24*
—, Überlandverkehr der Omnibusse .....	356	Poliere s. Stellung im Betrieb	
Personenwagen s. Fahrzeuge		Politik, Hochschulen für .....	94
Petrolkoks .....	463	—, Bücher .....	99
Pest s. Todesursachen .....	78, 24*	Politische Befreiung s. Verwaltungszweige	
Petersilie .....	180	Politische und wirtschaftliche Organisationen	
Petroleum s. a. Industrierzeugnisse Produktion .....	463	s. Arbeitsstätten Gruppen .....	203
Pfandbriefe .....	410	Politische Wissenschaften, Studium .....	97
Pfanne, Preise .....	504	Polizei s. Verwaltungszweige	
Pfeffer, Großhandelspreise .....	123*	Polizeimeister; Polizeiobermeister; Polizeiräte	
Pfefferminze .....	180	s. Besoldungsgruppen .....	532
Pfeifentabak .....	458, 580	Polsterer s. Handwerkszweige	
—, Verbrauch .....	535	Porree s. Gemüsearten .....	173
Pferde s. a. Warenuntergruppen .....	144, 146, 182, 184, 188, 570, 587, 42*	Portlandzement, Preise .....	491
—, Tierseuchen .....	190	Porzellan s. a. Industrierzeugnisse Produktion	
Pfirsiche s. Obstarten		—, Einzelhandel .....	302
Pflanzenbauberufe s. Berufe		Porzellanerzeugnisse s. Warenuntergruppen	
Pflanzenfette s. Lebensmittelarten .....	538	Porzellanteller, Preise .....	504
Pflanzliche und tierische Erzeugnisse in Berlinhandel und Interzonenhandel .....	306	Porzellanwaren s. a. Warenuntergruppen, Gütergattungen	
Pflanzliche Fette s. Warenuntergruppen, Gütergattungen		—, Preisindex .....	466
Pflanzliche Nahrungsmittel s. a. Lebensmittelarten, Warengruppen		Post s. a. Wirtschaftsgruppen .....	391, 397, 401, 94*
—, Preisindex .....	466, 500	Postämter .....	391
Pflanzliche Öle s. Warenuntergruppen, Gütergattungen		Postanstalten, Wechselproteste .....	415
— Produkte, Erzeugerpreisindex .....	468	Postanweisungen .....	392
Pflasterer s. Handwerkszweige		Postaufträge .....	392
Pflaster, Straßen-, .....	379	Postbeförderungsdienst s. Verkehrsleistungen .....	392
Pflaumen s. Obstarten		Postboten s. Besoldungsgruppen .....	532
Pflegekinder .....	435	Postbriefkästen .....	391
Pflegepersonal .....	82	Postdienst s. Betriebsleistungen Bundespost, Arbeitsstätten Gruppen .....	392
Pflichtkrankenassen .....	418	Postfuhrwesen s. Fahrzeuge Bundespost .....	391
Pflichtmitglieder der Krankenkassen .....	418	Postgebühren .....	391
Pflichtschüler .....	91	Postgewerkschaft s. Gewerkschaften .....	136
Pflückbohnen; Pflückerbsen s. Gemüsearten .....	173		

	Seite		Seite
Postmeister s. Besoldungsgruppen	532	Privatschulen	84
Postproteste	392	Privatversicherung	416
Postschaffner s. Besoldungsgruppen	532	Privatwald	140, 180, 181
Postscheckämter	399, 576	Privatwege s. a. Nutzungsarten nichtlandwirtschaftliche	
Postscheckdienst	392	Produktion s. a. Umsatz, Absatz, Besteuerung	
Postscheckguthaben	397, 398, 402	—, Auslandsproduktion s. a. Realkredite	48*
Postscheckkonten	392, 397, 596	—, Bauwirtschaft	282
Postscheckverkehr	397, 596	—, Inlandsproduktion s. a. Besteuerung, Realkredite	250
Postschließfächer	391	—, landwirtschaftliche ...	154, 172, 178, 180, 187
Postsparkasse	392, 408	Produktionsergebnis je Arbeiterstunde	267
Postsparkassenämter	399, 408	— je Beschäftigtenstunde	267
Postvergütungen, Rentenversicherung	426, 427	Produktionsgüterindustrien s. Industriegruppen	
Pottasche s. Gütergattungen		Produktionsindex	151, 259, 572, 48*
Prämien, Unfallversicherung	424	Produktionsmittel, Preisindex	466
Prämieneinnahmen	416	Produktionswerte, Industrie	46*
Präzisionswerkzeuge s. Industrieerzeugnisse		Produktivitätsindex	267
Produktion	253	Produzierendes Gewerbe	196
Praktikanten s. Stellung im Betrieb		Protestanten s. Religionszugehörigkeit	
Preise der Ein- und Ausfuhrgüter s. a. Durchschnittswerte		Provisionen	551
Preise s. a. Preisindex	460, 466, 601, 114*	Prüflinge s. Prüfungen	135
Preisindex, Bekleidung	496, 579, 600	Prüfungen an Handwerkskammern	134
—, Beleuchtung	496, 600	Prüfungen an Industrie- und Handwerkskammern	133
—, Bildung	496	Psychologie, Studium der	96
—, Einfuhrpreise	482	—, Bücher	99
—, Einkaufspreise für Auslandsgüter	482	Pullover, Preise	502
—, Ernährung	496, 579, 600	Pumpen s. a. Warenuntergruppen	279
—, Erzeugerpreis industrieller Produkte	470	Putzarbeiten Bauindex	495
—, Erzeugerpreis landw. Produkte	468	Putzmacher s. Handwerkszweige	
—, Getränke	496		
—, Großhandel	466, 116*	<b>Q</b>	
—, Grundstoffe	467	Quark s. a. Lebensmittelarten	188
—, Hausrat	496, 579	Quecksilber, Großhandelspreise	127*
—, Heizung	496, 600	Quecksilbervergiftungen s. Berufskrankheiten	424
—, industrielle Produkte	466	Quenen s. a. Färsen	144
—, Körperpflege	496		
—, landwirtschaftliche Produkte		<b>R</b>	
—, landwirtschaftlich sächliche Betriebsmittel	495	Raddampfer	362
—, Lebenshaltung	496, 600, 114*	Radfahrer, Unfälle	388
—, Reinigung	496	Radikalsoziale Freiheitspartei	108
—, Tabakwaren	496	Radio s. Rundfunk	
—, Unterhaltung	496	Räucherspeck s. Lebensmittelarten	540, 543
—, Verkehr	496	Räude der Schafe	190
—, Welthandelswaren	70*	Räume s. Wohnräume	
—, Wohnung	496, 600	Rahm s. Lebensmittelarten, Gütergruppen, Gütergattungen	
—, Wohnungsbau	494	Rahmengleis; Rammen	279
— im Außenhandel s. Index der Durchschnittswerte		Raps s. Fruchtarten	
Preßkohlen s. Warenuntergruppen		Rasenflächen s. Kulturarten	
Preßluftwerkzeuge, Erkrankungen durch		Rasierseife, Preise	504
s. Berufskrankheiten	424	Rassenkunde, Studium	97
Preßteile s. Industrieerzeugnisse Produktion		Rauchtobak s. a. Industrieerzeugnisse Produktion	458
Preßwerke s. Industriegruppen		Rauhfutter s. Gütergattungen, Warenuntergruppen	
Privat- und öffentlich-rechtliche Versicherungen	416	Realkredite	402, 406, 409, 411
Privatbahnen, Berufsgenossenschaft für		Realkreditinstitute	406, 408, 409
s. Träger der Unfallversicherung		Rebläche; Rebland s. a. Kulturarten	178, 587
Private Forschung s. Arbeitsstätten, Gruppen		Rechnungs-km, Straßenverkehr	384
— Parkanlagen s. Kulturarten		Rechnungsbestände in der Arbeitslosenversicherung	430
Privater Kapitalverkehr	147*		
— Verbrauch	546, 548		
Privatquartiere	393		

	Seite		Seite
Rechts- und Wirtschaftsberatung s. Arbeitsstätten Gruppen	203	Rentner, Krankenversicherungsbeiträge	426, 427, 428
Rechtsform der Unternehmungen, s. Unternehmungsformen		—, Versicherte	418
Rechtskräftige Aburteilungen	100	Reparationen	148*
Rechtspflege s. a. Verwaltungszweige	100	Reparaturen, Baugewerbe	277
Rechtspflegerische Berufe; Rechtswahrer s. Berufe		Reserven s. Barreserve	
Rechtswissenschaften, Studium	96	Reyon s. Industrieerzeugnisse Produktion, Warenuntergruppen	
—, Bücher	99	Rhabarber s. Gemüsearten	173
Regierung	109	Rheinisch-westfälische Volkspartei	108
Regierungsdirektoren; Regierungsinspektoren; Regierungsoberinspektoren; Regierungsräte s. a. Besoldungsgruppen	532	Rheumatismus s. Todesursachen	
Reichsautobahn s. a. Wirtschaftsgruppen	130	Riechstoffe, Außenhandel	315
Reifezeugnis s. Bewegung der Schüler		Rinder s. a. Warenuntergruppen	144, 182, 587, 42*
Reinausgaben der Krankenkassen	420	—, Großhandelspreise	486, 122*
— der Gebietskörperschaften	438, 440, 444	—, Schlachtungen	188, 189
Reineclauden s. Obstaten		—, Verkaufserlöse	152
Reineinnahmen der Krankenkassen	420	Rindfleisch s. a. Lebensmittelarten	
Reinigung s. a. Bedarfsgruppen		—, Preise	493, 502, 579, 601, 118*, 122*
—, Ausgaben je Haushaltung für	536	—, Verbrauch	535
—, Preise	504	Rindhäute, Großhandelspreise	490, 125*
—, Preisindex	496	Rindvieh s. a. Warenuntergruppen	144, 182, 184, 188, 189, 486, 570, 587
Reinigungsanstalten s. Industriegruppen, Arbeitsstätten Gruppen		—, Tierseuchen	190
Reinigungsberufe s. Berufe		Ringelblume	180
Reinigungshandwerk s. Handwerkszweige, Handwerksgruppen		RM-Schlußbilanzen	230
Reinsaat	170	Röhren; Rundfunkröhren s. a. Industrieerzeugnisse Produktion	
Reis s. a. Gütergattungen, Warenuntergruppen, Lebensmittelarten		— aus Eisen und Stahl s. Gütergattungen	
—, Anbau und Ernte	33*, 38*	Röhrenempfangsgeräte s. Industrieerzeugnisse Produktion	
—, Preise	590, 601, 118*, 122*	Römisch-katholisch s. Religionszugehörigkeit	44
—, Verbrauch	534, 535	Röntgenstrahlen, Erkrankungen durch s. Berufskrankheiten	424
—, Versorgung	534	Roggen s. a. Gütergattungen, Warenuntergruppen, Industrieerzeugnisse Produktion, Fruchtarten	
Reiseartikel, Außenhandel	315	—, Preise	486, 579, 121*
Reiseverkehr s. a. Fremdenverkehr		Roggenbrot s. a. Lebensmittelarten	538
— in der Zahlungsbilanz	551, 148*, 152*	—, Preise	502, 580
Reisweite s. a. Verkehrsleistungen		Roggenmehl s. Gütergattungen	
Reißbaumwolle; Reißwolle s. Warenuntergruppen		Rohbauarbeiten Bauindex	495
Religiöse und weltanschauliche Vereinigungen s. Arbeitsstätten Gruppen	203	Rohbenzol s. Industrieerzeugnisse Produktion	
Religionsgeschichte, Studium	97	Rohblei s. Gütergattungen	
Religionslehre, Studium	97	Rohblöcke, Preise	489
Religionszugehörigkeit, Bevölkerung	44, 565, 585	Rohbraunkohlen; Rohdachpappe s. Industrieerzeugnisse Produktion, Gütergattungen	
—, Eheschließende	58	Roheisen s. a. Warenuntergruppen, Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion, Gütergruppen	
—, Eltern	59	—, Preise	489, 499, 126*
—, Studierende an lehrerbild. Anstalten	98	Roheisenerz s. Industrieerzeugnisse Produktion	250
Renekloden s. Obstaten		Roheisengewinnung	588, 59*
Rennwettsteuer	451	Rohe Zuckerrüben	461
Renten	153, 426, 536, 597	Rohfette s. Lebensmittelarten	
Rentenanträge	426, 427, 428	Rohglas s. Warenuntergruppen	
Rentenauszahlungen	392, 577	Rohhanf, Großhandelspreise	490, 125*
Rentenbestand	426, 427, 428	Rohholz, Großhandelspreise	128*
Rentenbewilligungen	426, 427	Rohjute, Großhandelspreise	125*
Rentenschulden	450	Rohkaffee; Rohkakao, Großhandelspreise	123*
Rentenversicherung, soziale	426, 429, 597	Rohkautschuk, Großhandelspreise	128*
—, private und öffentlich-rechtliche	416	—, Preisindex	466
Rentenwerte	410	Rohkupfer s. Gütergattungen	

	Seite
Rohphosphate s. Warenuntergruppen, Düngerarten, Gütergattungen	
Rohre aus Eisen und Stahl s. Gütergattungen	
Rohsalz s. Industrieerzeugnisse Produktion	
Rohseide s. a. Warenuntergruppen	
—, Großhandelspreise .....	125*
Rohstahl s. Gütergruppen	
Rohstahlgewinnung s. a. Industrieerzeugnisse Produktion .....	589, 59*
Rohstoffe s. a. Warengruppen, Wirtschaftsgruppen	
—, industrielle, Preisindex .....	466
—, mineralische, s. Gütergattungen	
Rohtabak s. a. Gütergattungen, Warenuntergruppen	
—, Großhandelspreise .....	123*
—, Verarbeitung .....	457
Rohtabakhändler .....	457
Rohwolle, Preise .....	490, 124*
Rohzink s. Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion	
Rohzucker s. a. Gütergattungen	
—, Ernte .....	33*
—, Erzeugung .....	461, 66*
Rolladenbauer s. Handwerkszweige	
Rosenkohl s. Gemüsearten .....	173
Roßschlächter s. Handwerkszweige	
Rotbarsch .....	191
Roteisenstein, Preise .....	489
Rotklee .....	170, 171
Rotkohl s. Gemüsearten .....	173
Rotlauf der Schweine .....	190
Rotschwingel .....	171
Rotwein s. a. Kulturarten .....	178
—, Einzelhandelspreise .....	118*
Rotz s. Berufskrankheiten .....	424
Rübenertrag s. Ernte	
Rübensaft; Rübenzuckerabläufe .....	461
Rübsen s. Fruchtarten	
Rückenmarkskrankheiten s. Todesursachen ...	78, 24*
Rückkäufe von Versicherungen .....	416
Rücklagen .....	231, 399, 576
Rücklagen der Gebietskörperschaften, Entnahmen s. a. Einnahmegruppen	
—, Zuführungen s. Ausgabegruppen	
Rücklagen der Unfallversicherungen .....	425
Rückstellungen .....	231, 576
Rückzahlungen, Postsparkasse .....	392
Ruhegelder .....	427
Ruhr .....	74
Rundfunk s. Arbeitsstätten Gruppen .....	201
Rundfunkartikel, Einzelhandel .....	303
Rundfunkdichte .....	393
Rundfunkgebühren .....	392
Rundfunkgenehmigungen .....	392
Rundfunkgeräte s. Industrieerzeugnisse Produktion	
Rundfunkgroßhandel, Elektro- und .....	305
Rundfunkmechaniker s. Handwerkszweige	
Rundfunkteilnehmer .....	393
Rundholz s. Warenuntergruppen	

S	Seite
Saatspeisezwiebeln s. Gemüsearten	
Sachgeschädigte s. Geschädigtengruppen	
Sachschaden, Verkehrsunfälle .....	388
Sägegatter s. Nebenbetriebe von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben	
Sägeindustrie s. Gewerbegruppen	
Sägerei s. a. Industriegruppen, Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Gruppen, Wirtschaftsgruppen	
—, Erzeugerpreisindex .....	476
Sägewerke, s. Industriegruppen	
Sämereien s. a. Warenuntergruppen	
Sämereiwirtschaft, nichtlandwirtschaftliche s. Arbeitsstätten Gruppen .....	196
Säuglingsschwester .....	82
Säuglingssterbeziffern .....	55, 67, 585
Säuglingssterblichkeit .....	54, 62, 67, 565, 23*
Sago s. Lebensmittelarten .....	538
Salme s. Lebensmittelarten .....	538
Salbei .....	180
Salinen s. a. Industriegruppen, Arbeitsstätten Gruppen ..	463
Salpeter, Großhandelspreise .....	128*
Salz s. a. Lebensmittelarten .....	463
—, Verbrauch .....	535
Salzabfall .....	463
Salzbergbau s. Industriegruppen, Arbeitsstätten Gruppen, Bergbauzweige .....	463
Salzgewinnung .....	540, 543
Salzheringe s. a. Lebensmittelarten .....	502
—, Preise .....	463
Salzsole .....	451, 463, 465
Salzsteuer .....	171
Samenertrag s. Fruchtarten, Ernte	
Samengewinnung .....	450
Sammelanleihen .....	393
Sammelgut s. Gütergattungen	
Sanatorien, Fremdenverkehr .....	192
Sand s. Gütergattungen, Gütergruppen	
Sandfelchen .....	144, 183, 185, 570, 587
Sattler s. Handwerkszweige	
Sauen .....	117, 135
Sauerkirschen s. Obstarten	
Schachtmeister s. Stellung im Betrieb	
Schadenversicherung .....	135
Schäfer, Berufsausbildung .....	189, 190, 42*
Schälgurken s. Gemüsearten	
Schafe .....	190
—, Tierseuchen .....	152
—, Verkaufserlöse .....	461
Schaffner s. Besoldungsgruppen	
Schalenobst s. Obstarten	
Schankbier .....	451
Schankerlaubnissteuer .....	458
Schankwirte mit Tabakwarenhandel .....	74
Scharlach s. a. Todesursachen .....	398, 400, 402, 450, 576
Schatzanweisungen .....	398, 400, 402, 450, 99*
Schatzwechsel .....	451
Schaumweinsteuer .....	451

	Seite		Seite
Schaumweinverbrauch	535	Schmelzkäseherstellung, s. Industriegruppen	
Schaustellung s. a. Arbeitsstätten Gruppen	130	Schmiede s. Handwerkszweige, Nebenbetriebe von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben	
Schecks	402	Schmiedestücke s. Warenuntergruppen, Industrieerzeugnisse Produktion	
Scheideanstalten s. Industriegruppen		Schmiedewerke s. Industriegruppen	
Scheidemünzen	397, 398, 400	Schmiermittel	463
Schellack s. Warenuntergruppen		—, Preisindex	495
Schellfisch	191	Schmieröle s. a. Warenuntergruppen, Industrieerzeugnisse Produktion	463
Scheuerbürste, Preise	504	Schmierstoffe, Preisindex s. a. Warenuntergruppen	466, 495
Schichtnutzholz	181	Schmorfleisch, Preise	502
Schieferverschmelzung s. Industriegruppen		Schmuckherstellung s. Gewerbegruppen	
Schienenbahnen, ohne Bundesbahn s. Arbeitsstätten Gruppen, Gewerbegruppen	202	Schmuckwaren, Außenhandel	315
Schießbedarf s. Warenuntergruppen		—, Herstellung von s. Arbeitsstätten Gruppen	198
Schiffahrt, Aktienkurse s. a. Arbeitsstätten Gruppen, Gewerbegruppen	410, 574	Schmuckwarenindustrie; Schneidwarenindustrie s. Industriegruppen	
Schiffbau s. a. Industriegruppen, Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Gruppen		Schmittholz s. a. Warenuntergruppen, Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion	
—, Aktienkurse	410	— im Bauindex	494
—, Studium	96	—, Versorgung	534
Schiffsbauer s. Handwerkszweige		Schnittnudeln, Preise	502
Schiffsbestand	362, 372, 574, 89*	Schnittstoffgewerbe s. Wirtschaftsgruppen	
Schiffshypotheken	406	Schnupftabak	458
Schiffspandbriefe	406, 411	Schönheitssalons s. Arbeitsstätten Gruppen	202
Schiffsschmiede s. Handwerkszweige		Schokolade s. a. Lebensmittelarten	538
Schiffsreparaturen, s. Zahlungsbilanzen	551	—, Einzelhandel	302
Schiffsunfälle	378	Schornsteinfeger s. Handwerkszweige	
Schiffsverkehr	363, 373, 378, 91*	Schrank, Preise	504
Schiffsverluste	378	Schraubendampfer	362
Schinken s. Lebensmittelarten	542, 543, 601	Schreibwaren, Einzelhandel	303
Schinkenwurst, Preise	498	Schrott s. a. Warenuntergruppen	
Schirme, Einzelhandel	302	—, Preise	492, 126*
Schlachtfette	189	Schüler	84, 87
—, Verbrauch	534, 535	Schülerklassen	84, 87
—, Versorgung	534	Schüssel, Preise	504
Schlachtgewicht	188	Schuhe s. a. Industrieerzeugnisse Produktion	257
Schlachtkühe	182, 184	—, Ausgaben je Haushaltung für	536
Schlachtschweine	183, 185	—, Preise	504, 590
Schlachtungen	188	—, Versorgung	534
Schlachtvieh, Preise	486	— aus Leder s. a. Warenuntergruppen	
—, Einfuhrpreise	482	Schuh-, Lederwaren u. Textilien in Berlinhandel und Interzonenhandel	306
—, Erzeugerpreisindex	468	Schuhhersteller s. Berufe	
—, Preisindex	466	Schuhherstellung, Erzeugerpreisindex	477
Schlacken s. Warenuntergruppen		Schuhindustrie s. Industriegruppen, Gewerbegruppen	
Schlagdecke, Preise	504	Schuhmacher s. a. Handwerkszweige	
Schlaganfall s. Todesursachen		—, Einkaufsgenossenschaften	304
Schleie	192	Schuhwaren s. a. Warenuntergruppen	
Schleifmittelindustrie s. Industriegruppen		—, Einzelhandel	302
Schlepper, Binnenschiffahrt	362, 574	Schuhwerk, Preisindex	466
—, Landwirtschaft	149, 572	Schulanfänger s. Bewegung der Schüler	85, 87
Schleusenverkehr	371	Schulbildung der verurteilten Jugendlichen	105
Schließfächer	391	Schulden	153, 229, 398, 402, 406, 450, 103*
Schloßindustrie s. Industriegruppen		— bei Bund, Ländern und Gemeinden	450
Schlosser s. Handwerkszweige		Schuldenaufnahme	447
Schlüpfers, Preise	502	—, der Gebietskörperschaften s. Einnahmegruppen	439
Schlußbilanzen	230	Schuldendienst, öffentlicher	446
Schmalz s. a. Warenuntergruppen, Lebensmittelarten			
—, Einzelhandelspreise	118*		
—, Großhandelspreise	122*		

	Seite		Seite
Schuldenstand, öffentlicher.....	450, 103*	Segelschiffe.....	372, 378
Schuldner s. Forderungen		Seide s. Warenuntergruppen	
Schuldnerland s. Umstellungsgrundschulden		Seidengespinnste s. Warenuntergruppen	
Schuldscheinforderungen.....	416	Seidenkokons s. Warenuntergruppen	
Schuldverschreibungen.....	398, 402, 406, 410	Seidenwebereien, Gespinnstverarbeitung s. Industrierzeugnisse Produktion	
Schulen s. a. Verwaltungszweige.....	84	Seife s. a. Industrierzeugnisse Produktion.....	252
Schulentlassungen s. Bewegung der Schüler... ..	85, 87	—, Außenhandel.....	315
Schulhäuser.....	84	—, Preise.....	504
Schuten.....	362, 378	Einzelhandel.....	303
Schutt s. Gütergattungen		Seiler s. Handwerkszweige	
Schutzaufsicht.....	435	Seilförderer s. Industrierzeugnisse Produktion	
Schwachstrommechaniker s. Handwerkszweige		Sekretäre s. Besoldungsgruppen.....	532
Schwangerschaft, Krankheiten der s. Todes- ursachen.....	78, 24*	Sekt s. u. Schaumwein	
Schwarzbrot s. Lebensmittelarten.....	538	Selbstfahrer s. Binnenschiffe	
Schwefelkies s. Warenuntergruppen, Gütergattungen, Industrierzeugnisse Produktion		Selbstmord s. Todesursachen.....	77, 24*
Schwefelkiesabbrände s. Gütergattungen		Selbständige Berufslose, Haushaltungen.....	46
Schwefelsäure s. a. Gütergattungen, Industrierzeugnisse Produktion		Selbstverbrauch s. Eigenverbrauch	
—, Preise.....	492, 128*	Sellerie s. Gemüsearten.....	173
Schwefelsaures Ammoniak, Preise.....	492	Semmel, Einzelhandelspreise.....	580, 119*
Schwefelsaures Kali s. Warenuntergruppen, Dünger- arten		Sender.....	391
Schweine s. a. Warenuntergruppen.....	144, 183, 186 587, 605, 42*	Senf; Serradella s. a. Fruchtarten.....	170, 171
—, Preise.....	487, 679, 122*	Seuchen s. Neuerkrankungen, Todesursachen	
—, Schlachtungen.....	188, 189	Sexualproportion der Geborenen.....	54
Schweine s. a. Tiersuchen.....	190	Sicherheitswahrer s. Berufe	
Schweine, Verkaufserlöse.....	152	Sichteinlagen.....	402, 409
Schweinebestand.....	186	Siedesalz s. a. Gütergattungen, Industrierzeugnisse Produktion, Gütergruppen.....	463
Schweinefleisch s. a. Lebensmittelarten		Siedlerstellen.....	150
—, Preise.....	493, 502, 579, 118*, 122*	Siedlung.....	150
—, Verbrauch.....	535	Siedlungsträger.....	150
Schweinepest.....	189	Silber, Außenhandel.....	315
Schweinewärter, Berufsausbildung.....	135	Silberschmiede s. Handwerkszweige	
Schweißer s. Handwerkszweige		Silberwaren, Einzelhandel.....	303
Schwellen s. Gütergattungen		Sinnesorgane, Krankheiten der s. Todesursachen	
Schwellengleis.....	279	Sirup s. Lebensmittelarten.....	538
Schwellenholz.....	181	Sisal, Großhandelspreise.....	125*
Schwermetalle s. Industrierzeugnisse Produktion... ..	251	Skorbut s. Berufskrankheiten.....	424
Schwerspat-Bergbau s. Industriegruppen		Socken, Preise.....	502
Schwimmanstalten s. Arbeitsstätten Gruppen.....	202	Soda s. a. Gütergattungen, Industrierzeugnisse Produktion	
See-Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallver- sicherung		—, Preise.....	492
Seekrankenkassen s. Kassenarten		Soforthilfe.....	435
Seebäder.....	393, 396	Soforthilfeabgabe.....	451
Seefisch, Preise.....	502	Soforthilfefonds, Schulden aus.....	450
Seefischereifahrzeuge.....	372	Soforthilfemittel.....	447
Seefunkgespräche.....	392	Sofortprogramm.....	430
—, Seefunkstelle.....	391	Sojabohnen, Großhandelspreise.....	124*
Seekasse s. Landesversicherungsanstalten		Sommergerste; Sommermenggetreide; Sommer- roggen; Sommerweizen s. Fruchtarten	
Seekrankenkasse, s. Kassenarten		Sommerraps; Sommerrüben.....	170, 171
Seelachs.....	191	Sommerzwischenfrüchte.....	170
Seeleichter.....	378	Sonderausgaben, Einkommensteuerveranlagung.....	453
Seelsorger s. Berufe		Sonderausgleichforderungen.....	450
Seen s. Nutzungsarten nichtlandwirtschaftliche		Sonderschulen.....	86
Seeschifffahrt s. Arbeitsstätten Gruppen.....	372, 91*	Sondervermögen, öffentliche Einnahmen aus.....	438
— in der Zahlungsbilanz.....	551, 148*	Sonnenblumen.....	170
Seeschiffe.....	372	Sozialaufwand.....	231
Seeverkehr in den Binnenhäfen.....	364		

	Seite		Seite
Sozialdemokratische Partei (SPD) .....	108	Spörgel .....	170
Soziale Krankenversicherung .....	418, 597	Sport, Streiks .....	130
Soziale Stellung s. Stellung im Beruf		Sportartikel, Einzelhandel .....	302
Soziale Unfallversicherung .....	422, 597	Sportgeräte, Herstellung von s. Arbeitsstätten Gruppen .....	198
Sozialleistungen, öffentliche .....	418, 577	Sportgeräteherstellung s. Gewerbegruppen	
Sozialprodukt .....	544, 548, 580	Sportgeräteindustrie s. Industriegruppen	
Sozialversicherung s. a. Verwaltungszeige, Arbeits- stätten Gruppen .....	153, 418, 577, 597	Sporthochschulen .....	71
Sozialwesen s. Verwaltungszeige		Sportpflege s. a. Arbeitsstätten Gruppen, Wirtschafts- gruppen .....	
Soziologie, Studium .....	97	Sportplätze .....	169
Spätkartoffeln s. Fruchtarten		Sportwaffenindustrie, s. Industriegruppen	
Spareinlagen .....	392, 402, 409, 576	Sportwettsteuer .....	451
— bei Bausparkkassen .....	407	Sprachen, Studium .....	96, 97
— bestand; bewegung .....	408	Sprach- und Literaturwissenschaft, Bücher ...	99
Spargel s. Gemüsearten .....	173	Sprengelraps; Sprengelrüben .....	171
Spargel einzahlungen .....	407, 409	Sprengstoffe s. Warenuntergruppen	
Spargiroverkehr .....	397	Spülmittel, Preise .....	504
Sparkassen s. a. Arbeitsstätten Gruppen 402, 408, 409, 576		Staatenlose, Zahl .....	53
—, öffentlich Bedienstete im Verwaltungszweig	449	—, Fürsorgeleistungen und Unterstützungen ...	431
Spateisenstein, Preise .....	489	—, verurteilte .....	104
Speck, Preise .....	502, 601, 118*, 122*	Staatliche Verwaltung s. öffentliche Finanzen	
Spedition .....	386	Staatsangehörigkeit der Ausländer .....	53
—, Verkehrsleistungen .....	386	Staatsausgaben .....	438, 439, 446, 578, 103*
Speisebohnen; Speiseerbsen s. Fruchtarten		Staatseinnahmen .....	438, 439, 446, 451, 578, 103*
Speisefette s. Gütergattungen, Warenuntergruppen		Staatsfinanzräte s. Besoldungsgruppen	
Speisefettherstellung s. Arbeitsstätten Gruppen ...	198	Staatsleistungen; Staatsverbrauch .....	546, 548
Speisekartoffeln, Preise .....	490, 502, 580, 601	Staatsorgane, oberste s. Verwaltungszeige	
—, Verbrauch .....	535	Staatsschulden .....	450, 103*
Speiseöl s. a. Lebensmittelarten .....	538	Staatsverbrauch; Staatsleistungen .....	546, 548
—, Verbrauch .....	535	Staatswald .....	140, 180, 181
Speiseöherstellung s. Arbeitsstätten Gruppen .....	198	Stabeisen; Stabstahl s. a. Warenuntergruppen, Güter- gattungen, Industrieerzeugnisse Produktion	
Speisesalz s. Warenuntergruppen		Stabstahl, Preise .....	489, 491, 126*
Speisezwiebeln s. Gemüsearten		Stachelbeeren s. Obstarten	
Spelz s. Fruchtarten .....	172	Stadtanleihen, Aktienkurse .....	410
Sperrholz s. Warenuntergruppen, Industrieerzeugnisse Produktion		Stadtschnellbahnen .....	383
Spezialarbeiter s. Leistungsgruppen		Städte, Einwohner .....	38, 19*
Spezialhandel s. Außenhandel		Städtische Kreditgenossenschaften .....	404
Spezielle Deckungsmittel s. Deckungsmittel spezielle		Städtische Zentralkassen .....	405
Spielkarten; Spielkartenfabriken; Spielkarten- herstellung .....	464	Stärke s. Gütergattungen	
Spielkartensteuer .....	451, 464, 465	Stärkeindustrie s. Arbeitsstätten Gruppen, Industrie- gruppen	
Spieluhrenherstellung s. Gewerbegruppen		Stärkezucker .....	461
Spielwaren, Einzelhandel .....	303	Stärkezuckerabläufe .....	461
—, Herstellung von s. Arbeitsstätten Gruppen ...	198	Stärkezuckersirup .....	461
Spielwarenindustrie s. Industriegruppen, Gewerbe- gruppen		Stahlbau s. a. Industriegruppen, Wirtschaftgruppen, Arbeitsstätten Gruppen, Gewerbegruppen .....	230
Spielwarenherstellung s. Wirtschaftgruppen, Gewerbe- gruppen		Stahlbauten s. Industrieerzeugnisse Produktion .....	253
Spielzeug s. Warenuntergruppen		Stahl-Berufgenossenschaft s. Träger der Unfallver- sicherung	
Spinat s. Gemüsearten .....	173	Stahlbetonarbeiten Bauindex .....	495
Spinnstoffe s. Warenuntergruppen, Gütergattungen		Stahlbetonbauer s. Handwerkszeige	
Spinnstoffwaren s. Warenuntergruppen		Stahlbrücken s. Industrieerzeugnisse Produktion ...	253
Spirituosen, Einzelhandel .....	302	Stahldraht s. Gütergattungen	
Spiritus s. Gütergattungen .....	374	Stahlformrohruß s. Industrieerzeugnisse Produktion ..	251
Spititusindustrie, s. Industriegruppen		Stahlgewinnung s. a. Industrieerzeugnisse Produktion ..	59*
Spiritusmonopol s. Branntweinsteuer		Stahlgießerei s. Industriegruppen, Arbeitsstätten Gruppen	
Spiritussteuer .....	578		

	Seite		Seite
Stahlindustrie s. a. Gewergruppen, Arbeitsstätten Gruppen		Steinkohlenförderung	250, 52*
—, Erzeugerpreisindex	470	Steinkohlenkoks, s. Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion	
Stahlknüppel, Großhandelspreise	126*	—, Preise	488
Stahlpreise	491	—, Versorgung	534
Stahlröhren s. Warenuntergruppen		Steinkohlenteer s. Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion	
Stahlrohblöcke s. Industrieerzeugnisse Produktion	251	Steinkohlenteeröle s. a. Industrieerzeugnisse Produktion	463
Stahlrohrgerüste	279	Steinkohlenteerpech s. a. Industrieerzeugnisse Produktion	252
Stahlschalungen	279	Steinmetze, -rei, s. Arbeitsstätten Gruppen, Handwerks- zweige	
Stahlschrott, Großhandelspreise	492, 126*	Steinobst s. Obstarten	
Stahlverformung s. Industriegruppen		Steinsalz s. a. Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Pro- duktion, Gütergruppen	463
Stahlwaren s. Gütergruppen, Gütergattungen, Wirtschafts- gruppen		Steinsalzbergbau s. Industriegruppen, Bergbauzweige	524
Stahlwarengewerbe s. Gewergruppen, Arbeitsstätten Gruppen, Wirtschaftsgruppen		Steinsalzwerk	463
Stahlwarenherstellung s. Wirtschaftgruppen		Steinsetzer s. Handwerkszweige	
Stahlwarenindustrie s. a. Industriegruppen		Steinverarbeiter s. Berufe	
Stahlwarenindustrie, Aktienkurse	410	Steinwaren, Steinzeug, Steinzeugwaren s. Waren- untergruppen	
Stahlwarenindustrie, Erzeugerpreisindex	470	Stellmacher s. Handwerkszweige	
Stahlwerke s. Industriegruppen, Arbeitsstätten Gruppen		Stellung im Beruf bzw. Betrieb, Beamtengehälter	532
Stammholz s. a. Gütergattungen	181	—, Angehörige ohne Hauptberuf	110
Stangen s. Warenuntergruppen		—, Berufszugehörigkeit	110
Stangenbohnen s. Gemüsearten		—, Beschäftigte im Bauhauptgewerbe	276, 278
Star s. Berufskrankheiten		—, Beschäftigte im Gewerbe	208
Starkbier	461	—, Beschäftigte in der Industrie	248
Starken	182, 184	—, Beschäftigte in land- und forstwirtschaftlichen Betrieben	148
Staublung s. Berufskrankheiten	424	—, Beschäftigte im öffentlichen Dienst	448, 599
Stearin s. Warenuntergruppen		—, Beschäftigte in Regiebetrieben	448
Stechapfel	180	—, Bevölkerung	110
Steckrüben	170	—, Erwerbspersonen	110, 113, 123, 566, 27*
Steckzwiebeln s. Gemüsearten		—, Haushaltungen	46
Steinbildhauer, -ei, s. Arbeitsstätten Gruppen, Hand- werkszweige		—, Haushaltsgröße	46
Steinbruch, Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung		—, Kraftfahrzeuge	381
Steine, Bauindex	494	—, Kraftfahrzeughalter	381
Steine, s. Gütergruppen	378	—, Monatsgehälter	532
Steine und Erden s. a. Warenuntergruppen, Industrie- gruppen, Gewergruppen, Wirtschaftsgruppen, Arbeits- stätten Abteilungen und Gruppen		—, Monatsvergütung im öffentlichen Dienst	532
—, Baugewerkschaft s. Gewerkschaften	136	—, Tarifeinkommen	532
—, Industrie der, Aktienkurse	410	—, Wirtschaftsabteilungen	110, 113
—, Industrie der, Einfuhrpreise	482	—, Wirtschaftszweige	113
—, Industrie der, Erzeugerpreisindex	470	—, Wohngebäude	290
Steingewinner s. Berufe		Sterbefälle s. a. Gestorbene	
Steingut s. Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion		— in der Unfallversicherung	422
Steingutschüssel, Preise	504	Sterbegeld	421, 577
Steingutwaren s. a. Warenuntergruppen		Sterbegeldfälle in der Krankenversicherung	419
—, Preisindex	466	Sterbegeldversicherung	417
Steinkohlen s. a. Warenuntergruppen, Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion, Gütergruppen		Sterbenswahrscheinlichkeit	64
—, Preise	488, 491, 504, 579, 118*, 127*	Sterbetafel	64
—, Versorgung	534	Sterbeziffern	54, 61, 64, 21*
Steinkohlenbergbau s. a. Arbeitsstätten Gruppen, Berg- bauzweige	524	Sterling-Gebiet s. Zahlungsräume	351
—, Aktienkurse	410	Steuereinnahmen	446, 451, 578, 599, 103*
Steinkohlenbriketts s. a. Gütergattungen, Industrie- erzeugnisse Produktion		Steuerfreier Umsatz	234
—, Preise	488, 579	Steuern, Ausgaben je Haushaltung	536
—, Versorgung	534	Steuerpflichtige	453
		Steuerpflichtiger Umsatz	234
		Steuerschuld	455
		Steuerverwaltung s. Verwaltungszweige	

	Seite		Seite
Sticker s. Handwerkszweige		Strohernte .....	172
Stickstoffdüngemittel s. a. Warenuntergruppen, Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion		Strohstoff s. a. Gütergattungen .....	375
—, Versorgung .....	534	Stromerzeugung .....	54*
Stickstoffdünger .....	179	Stromverbrauch, Industrie .....	238
Stiere s. a. Bullen .....	182, 184	—, Bundesbahn .....	358
Stiftungswald .....	180, 181	Stromversorgung .....	534
Stimmen, Wahlen .....	108	Strümpfe, Preise .....	502
Stoffe, Preise .....	502	Stuckarbeiten, Bauindex .....	495
—, Preisindex .....	466	Studienanfänger .....	96
Stoppelfrüchte; Stoppelpflanze; Stoppelrüben; Stoppelsaat .....	170	Studienräte s. Besoldungsgruppen .....	532
Strafanstalten .....	49	Studierende .....	94, 98
Strafbare Handlungen, Ausländer .....	104	Stückgeld .....	409, 575
—, Freisprüche .....	100	Stückgeldumlauf .....	397, 575
—, Fürsorgezöglinge .....	105	Stuhlflechter; Stukkateure s. Handwerkszweige	
—, rechtskräftig Abgeurteilte .....	100	Stundenlohn .....	531, 129*
—, Strafen .....	100	Stundenverdienste .....	506, 518, 522, 528, 602
—, Verurteilungen .....	100	Subventionen .....	446, 546, 548
Strafen .....	100	Südfrüchte s. a. Gütergattungen, Warenuntergruppen, Lebensmittelarten	
—, Einnahmen aus s. Einnahmegruppen .....	439	—, Einfuhrpreise .....	482
Strafgesetze .....	100	—, Einzelhandel .....	302
Straßen s. Verwaltungszweige		—, Verbrauch .....	535
Straßendecke .....	379	Südschleswiger Wählerverband .....	108
Straßenlänge .....	379, 574	Süßigkeiten s. Lebensmittelarten .....	538
Straßen- und Luftfahrzeugbau s. Arbeitsstätten Gruppen, Gewerbegruppen		Süßkirschen s. Obstarten	
Straßen- und Tiefbau s. Berufe		Süßlupinen s. Fruchtarten	
Straßenanzug, Preise .....	502	Süßstoffsteuer .....	451
Straßenbahnen .....	383	Süßwaren s. a. Lebensmittelarten .....	538
—, Aktienkurse .....	410	—, Einzelhandel .....	302
—, Berufsgenossenschaft für s. Träger der Unfall- versicherung		Süßwarengewerbe s. Arbeitsstätten Gruppen .....	198
Straßenbau s. Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Gruppen		Sulfit-Zellstoff, Großhandelspreise .....	493, 128*
Straßenbauer s. Handwerkszweige		Superphosphat s. a. Industrieerzeugnisse Produktion, Düngerarten	
Straßenschuhe s. a. Industrieerzeugnisse Produktion		—, Preise .....	492
—, Preise .....	504	Suppenpräparate s. Lebensmittelarten .....	538, 543
Straßenverkehr s. a. Arbeitsstätten Gruppen ..	379, 92*	Synthetische Fasern .....	311
Straßenverkehrsbetriebe .....	386	Syphilis s. a. Todesursachen .....	77
Straßenverkehrsunfälle .....	387		
Straßenverkehrsunternehmen .....	383	<b>T</b>	
Straßenwalzen .....	278	Tabak s. a. Warenuntergruppen-, Industrieerzeugnisse Produktion, Fruchtarten, Lebensmittelarten	
Straßenzustand .....	379	—, Anbau .....	457, 41*
Streckenlänge, Bundesbahn .....	357	—, Ernte .....	457, 41*
—, Bundespost .....	391	—, Preise .....	457, 459, 502, 580, 601
—, Eisenbahn .....	358, 574, 595	— und Getränke in Berlinhandel und Inter- zonenhandel .....	306
—, Omnibusse .....	385	Tabakerzeugnisse s. Warenuntergruppen	
—, Post .....	391	Tabakfabriken .....	457
—, Straßenbahn .....	384	Tabakhandlungen; Tabakherstellungsbetriebe; Tabakpflanzler; Tabakpflanzungen .....	457
Streichholzfabriken .....	464	Tabaksteuer .....	451, 457, 458, 465, 578
Streiks .....	130	Tabakverarbeitende Industrie s. Industriegruppen	
Steuervertrag s. a. Ernte, Kulturarten .....	172	Tabakverarbeitung .....	459
Streuwiesen s. a. Kulturarten .....	172, 587	—, Produktionsindex .....	266
Stricker s. Handwerkszweige		Tabakverkauf .....	459
Strickwaren s. a. Warenuntergruppen		Tabakwaren s. a. Lebensmittelarten .....	540, 543
—, Einzelhandel .....	302	—, Ausgaben je Haushaltung für .....	536
—, Großhandel .....	305	—, Einzelhandel .....	302
Stroh s. Gütergattungen .....	320	—, Preisindex .....	496, 500
—, Erzeuger, preisindex .....	468		

	Seite		Seite
Tabakwarenhändler; Tabakwarenhandel .....	458	Teppiche, Einzelhandel .....	303
Tabakwarenherstellung s. Arbeitsstätten Gruppen	199, 65*	Termineinlagen .....	402, 409
Tätige Inhaber s. Stellung im Betrieb, Betriebsinhaber		Terrazzoleger s. Handwerkszweige	
Tagegeldversicherung .....	417	Textil, Berufsgenossenschaft s. a. Träger der Unfallversicherung	
Talg s. a. Warenuntergruppen		—, Gewerkschaft s. Gewerkschaften .....	136
—, Großhandelspreise .....	122*	Textilgewerbe s. a. Gewerbegruppen, Wirtschaftsgruppen, Arbeitsstätten Gruppen	
Talverkehr .....	371	Textilhandwerke s. Handwerkszweige, Handwerksgruppen	
Tanker; Tankschiffe .....	362, 372	Textilhersteller s. Berufe	
Tapeten, Einzelhandel .....	303	Textilien, Abfälle s. a. Warenuntergruppen, Wirtschaftsgruppen	
Tapezierer s. Handwerkszweige		—, Preisindex .....	466
Tarifgehälter .....	530, 532	—, landwirtschaftliche, Preisindex .....	495
Tariflöhne .....	530, 129*	—, Schuh- und Lederwaren in Berlinhandel und Interzonenhandel .....	306
— im Bauindex .....	494	Textilindustrie s. a. Industriegruppen, Gewerbegruppen, Wirtschaftsgruppen	
Tarifordnung .....	532	—, Aktienkurse .....	410
Taubheit s. Berufskrankheiten, Körperbehinderte .....	424	—, Einfuhrpreise .....	482
Techniker s. Berufe		—, Erzeugerpreisindex .....	478
Technische Angestellte s. a. Stellung im Betrieb		Textilmaschinen s. Industrieerzeugnisse Produktion	
—, Verdienste .....	525	Textilrohstoffe, s. die einzelnen Rohstoffe	
Technische Berufe s. Berufe		Textilsortimentsgroßhandel .....	305
— Betriebe, mit land- und forstwirtschaftlichen Betrieben verbunden s. a. Nebenbetriebe		Textilverarbeiter s. a. Berufe	
— Betriebseinheiten .....	237	Textilwaren, s. Warenuntergruppen	
— Hochschulen .....	94	—, Einzelhandel .....	302
— Lehrkräfte .....	86	—, Großhandel .....	305
— Lehrlinge, s. Stellung im Betrieb		—, Preise .....	502, 550
— Öle, Produktion .....	252	—, Preisindex .....	466, 500
— Sonderfachkräfte s. Berufe		Theater s. a. Arbeitsstätten Gruppen, Wirtschaftsgruppen	201
Tee s. a. Gütergattungen, Warenuntergruppen, Lebensmittelarten		Theaterwissenschaft, Studium .....	97
—, Anbau .....	40*	—, Bücher .....	99
—, Ausgaben je Haushaltung für .....	536	Theologie, Hochschulen .....	94
—, Einzelhandelspreise .....	118*	—, Studium .....	96
—, Ernte .....	33*, 40*	—, Bücher .....	99
—, Großhandelspreise .....	123*	Thomasmehl s. Gütergattungen .....	375
—, Verbrauch .....	535	Thomasphosphat s. a. Düngerarten	
Teer; Teerfarbstoffe s. a. Warenuntergruppen, Industrieerzeugnisse Produktion		—, Preise .....	492
Teerdestillation s. Industriegruppen		Thomasphosphatmehl s. Warenuntergruppen, Industrieerzeugnisse Produktion	
Teerdestillationserzeugnisse s. Warenuntergruppen		Thymian .....	180
—, Versorgung .....	534	Tiefbau s. a. Handwerkszweige, Hoch- und Tiefbau, Arbeitsstätten Gruppen	
Teerverarbeitung s. Arbeitsstätten Gruppen		—, Aktienkurse .....	410
Teesteuer .....	451	—, Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung	
Teiche s. Nutzungsarten nichtlandwirtschaftliche		Tierärzte .....	82
Teigwaren s. Lebensmittelarten .....	538	Tierärztliche Hochschulen .....	94
Teilfinanzierungsverträge .....	407	Tiere, lebende s. Warengruppen	
Teilnehmerländer an der OEEC s. Zahlungsräume	351	Tierhaare s. Warenuntergruppen	
Telefonanschlüsse Telefongebühren .....	391	Tierische Erzeugnisse, Pflanzliche und —, in Berlinhandel und Interzonenhandel .....	306
Telefondienst .....	392	Tierische Fette, s. Gütergattungen	
Telefongespräche .....	392	Tierische Nahrungsmittel s. Lebensmittelarten, Warengruppen	
Telegramme .....	392, 95*	—, Index, Einzelhandelspreise .....	500
Telegraphengebühren .....	391	Tierische Öle s. Gütergattungen	
Telegraphenoberwerkmeister s. Besoldungsgruppen ..	532	Tierische Produkte, Erzeugerpreisindex .....	468
Telegraphie .....	391, 95*	Tiermedizin, Studium .....	96
Telegraphiesender .....	391		
Telefoniesender .....	391		
Teller, Preise .....	504		
Tempergießerei s. Industriegruppen, Arbeitsstätten Gruppen			
Temperrohguß, Tender s. Industrieerzeugnisse Produktion			



	Seite		Seite
Umschmelzzink s. Industrieerzeugnisse Produktion ...	251	<b>V</b>	
Umschüler s. Stellung im Betrieb		Vaterlose Jugendliche, verurteilte .....	105
Umsiedlung von Heimatvertriebenen; Umsiedlungstransporte .....	73	Verarbeitende Gewerbe s. Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Abteilungen und Gruppen	
Umstellungsgrundschulden (s. a. St. Jb. 1952, S. 332, 371) .....	450	Verarbeitende Industrie s. a. Industriegruppen, Wirtschaftsgruppen .....	410
Umstufungen, Krankenversicherung .....	417	Verarbeitung von Steinen und Erden s. Arbeitsstätten Abteilungen und Gruppen, Wirtschaftsgruppen	
Umzugsgut s. Gütergattungen .....	375	Verarbeitungsmaschinen s. Industrieerzeugnisse Produktion	
Umzugskosten, Ausgaben je Haushaltung für ..	536	Verbandsbeiträge, Ausgaben je Haushaltung für ..	536
Unedelmetall, Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung		Verbindlichkeiten .....	231, 399, 401, 402, 576
Unedle Metalle s. Warenuntergruppen		Verbrauch s. a. Umsatz, Absatz, Besteuerung .....	534
Uneheliche Geburten s. Legitimität der Geborenen		— in Arbeitnehmerhaushaltungen .....	536
Unehelich Geborene, verurteilte Jugendliche ...	105	—, Bier .....	461, 535, 600
Uneheliche Kinder .....	435	—, Branntwein .....	462, 535
Unfälle .....	358, 378, 387	—, Braustoffe .....	461
Unfallursachen .....	387	—, Kartoffelstärke .....	461
Unfallverhütung, Ausgaben für .....	425	—, Maisstärke .....	461
Unfallversicherte Personen .....	422	—, privater .....	546, 547, 548, 602
Unfallversicherung s. a. Träger der Unfallversicherung		—, Rübenzucker .....	461
—, private und öffentlich-rechtliche .....	417	—, Tabak .....	460, 535, 600
—, soziale .....	422	—, Zucker .....	461
Ungelernte Arbeiter s. Stellung im Betrieb, Leistungsgruppen		—, Zuckerrüben .....	461
Unglücksfälle s. Unfälle		Verbrauchsgüterindustrie s. a. Industriegruppen	
Universitäten .....	94	—, Erzeugerpreisindex .....	470
Unkultivierte Moorflächen; Unland s. Nutzungsarten nichtlandwirtschaftliche		Verbrauchssteuern .....	451, 457, 578
Unland, s. Nutzungsarten nichtlandwirtschaftliche		Verbrauchszucker s. a. Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion	
Unterbau, genossenschaftlicher .....	404	—, Gewinnung .....	461
Unterhaltsbeiträge für Wehrmichtsangehörige ..	446	—, Preise .....	502
Unterhaltshilfe; Unterhaltszuschuß .....	435	Verbrechen .....	100
Unterhaltung s. a. Bedarfsgruppen		—, Nichtanzeige von s. Strafbare Handlungen	
—, Ausgaben je Haushaltung für .....	536	Verbrennungsmotoren s. a. Industrieerzeugnisse Produktion	
—, öffentliche Ausgaben für a. Ausgabegruppen		Verdaunungsorgane, Krankheiten der s. Todesursachen .....	78, 24*
—, Preisindex .....	496	Verdichter, s. Industrielle Produktion .....	253
Unterkleidung, Ausgaben je Haushaltung für ..	536	Verdienste s. a. Löhne 506, 518, 522, 526, 528, 602, 129*	
—, Index der Einzelhandelspreise .....	500	Verdrängte öffentlich Bedienstete, Ausgaben für	446
Unterleibstyphus .....	74	Vereinsbeiträge, Ausgaben je Haushaltung für ..	536
Untermieter .....	291	Verfahrenseinstellungen .....	100
Unternehmen, öffentliche, Einnahmen aus ...	438	Verfahrenskosten in der Unfallversicherung ...	425
—, öffentliche, Personal .....	449	Vergehen .....	100
Unternehmungen s. a. Betriebe, Arbeitsstätten ..	228, 571	Vergiftung s. a. strafbare Handlungen	
—, Arbeitsstätten .....	272	—, Bakterielle Lebensmittel- .....	75
—, Betriebe .....	272	Vergiftungen s. Todesursachen .....	78, 24*
—, Bilanzen .....	228	Vergleichende Kulturwissenschaften, Studium ..	97
—, Umsatz .....	234	Vergleichsverfahren .....	332, 596
Unternehmensformen,		Vergnügungssteuer .....	451, 600
—, Konkurse .....	415	Vergoldete und versilberte Waren, s. Warenuntergruppen	
Unterpfügen s. Fruchtarten, Zwischenfrüchte landwirtschaftliche		Vergütungen .....	532
Unterricht .....	84	Vergütungsgruppen; Tarifgehälter .....	528
Untersaat .....	170	Verheiratete s. Familienstand	
Unterstützungen, Ausgaben je Haushaltung für ..	536	Verkaufserlöse, Landwirtschaft .....	152
—, Einnahmen je Haushaltung .....	536	Verkaufskurse .....	100*
—, Fürsorge .....	431, 597		
— in der Arbeitslosenfürsorge .....	430, 597		
Unterstützungsbeiträge, Arbeitslosenversicherung	430		
Urteile .....	100		

	Seite		Seite
Verkehr s. a. Verwaltungszweige, Wirtschaftsgruppen, Bedarfsgruppen .....	356, 595	Verlagswesen s. Arbeitsstätten Gruppen .....	199
—, Aktienkurse .....	410	Verleih s. Arbeitsstätten Gruppen, Gewerbegruppen ...	201
—, Ausgaben je Haushaltung für .....	536	Verletzte in der Unfallversicherung .....	422
—, Binnenschifffahrt .....	362, 574	Verletzungen durch Unfälle .....	358, 387
—, Bücher .....	99	Vermessungswesen, Studium des .....	96
—, Eisenbahnen .....	357, 574, 595, 87*	Vermittlung s. Arbeitsstätten Gruppen, Gewerbegruppen	201
—, Fremdenverkehr .....	393	Vermittlungsstellen der Post .....	391
—, Gewerkschaft s. Gewerkschaften .....	136	Vermögensanlagen der Versicherungen ....	409, 416
—, Luftverkehr .....	389, 89*	Vermögensbestand der Unfallversicherung .....	425
—, Meßzahlen des Personen- und Güterverkehrs	356	Vermögensbildung, Ausgaben je Haushaltung für	536
—, Nachrichtenverkehr .....	391, 94*	Vermögenssteuer .....	451, 578
—, Preisindex .....	496	Vermögensverwaltung s. Arbeitsstätten Gruppen, Ge- werbegruppen .....	201
—, Rundfunk .....	393	Vermögensverzehr, Einnahmen je Haushaltung aus .....	536
—, Seeschifffahrt .....	372, 89*	Veröffentlichungen .....	99
—, Straßenverkehr .....	379, 574, 92*	Verpackungen s. Gütergattungen	
Verkehrsbauten .....	277, 279	Verpackungsmaschinen s. Industrierzeugnisse Pro- duktion	
Verkehrsberufe s. Berufe		Verputzer s. Handwerkszweige	
Verkehrsbeziehungen, Binnenschifffahrt .....	364	Versand, Binnenschifffahrt .....	364
—, Eisenbahn .....	361, 595	—, Eisenbahn .....	359, 595
—, Seeschifffahrt .....	372, 374	—, Seeschifffahrt .....	374
Verkehrsbezirke, Binnenschifffahrt .....	365	Versandgeschäfte .....	300
—, Seeschifffahrt .....	376	Versandweite s. Verkehrsleistungen	
—, Eisenbahn .....	361	Verschuldung, Einnahmen je Haushaltung aus...	536
Verkehrsdichte in der Binnenschifffahrt .....	369	Verschuldung der Landwirtschaft .....	153
Verkehrsflughäfen .....	389	Verschmelzung s. Industriegruppen	
Verkehrsgewerbe, s. a. Wirtschaftsgruppen .....	130	Versicherte Betriebe, Unfallversicherung .....	422
Verkehrsleistungen, Binnenschifffahrt		Versichertenbestand, Krankenversicherung .....	418
— 356, 363, 388, 574		—, Krankenversicherung der Rentner .....	418
—, Bundesbahn .....	356, 358	—, öffentlich-rechtliche und private Versiche- rungen .....	417
—, Bundespost .....	392	—, Sozialversicherung, knappschaftliche .....	428
—, Eisenbahn .....	356, 358, 574, 595, 87*	—, Sozialversicherung, Kranken- .....	418
—, Luftverkehr .....	389, 89*	—, Unfallversicherung, soziale .....	422
—, Obusse .....	356, 384	Versicherung, Angestellten- .....	427, 429
—, Omnibusse .....	356, 385	—, Arbeitslosen- .....	429, 597
—, Post .....	392, 94*	—, Großlebens- .....	416
—, Straßenbahn .....	356, 384	—, Gruppen- .....	416
—, Straßenverkehr .....	356, 384, 574	—, Invaliden- .....	426, 429, 597
Verkehrsministerium, Unfallversicherung		—, Kleinlebens- .....	416
s. Träger der Unfallversicherung		—, knappschaftliche Renten- .....	428
Verkehrsneben- und -hilfsgewerbe s. Arbeitsstätten Gruppen .....	203	—, Kranken-, private und öffentlich-rechtliche	417
Verkehrsteilnehmer, bei Unfällen beteiligt ....	388	—, Kranken-, soziale .....	418, 577, 597
Verkehrsteuern .....	451, 578	—, Krankengeld- .....	417
Verkehrsunfälle .....	388	—, Krankentagegeld- .....	417
Verkehrsunternehmen, öffentliche, Einnahmen aus	438	—, Krankheitskosten- .....	417
—, Personal .....	449	—, Lebens- .....	416, 577
Verkehrsunternehmen, Straßenverkehr .....	383	—, Lebensgruppen- .....	416
Verkehrswesen, Streiks .....	130	—, öffentlich-rechtliche .....	416
Verkehrswirtschaft s. Arbeitsstätten Abteilungen und Gruppen, Wirtschaftsgruppen, Gewerbegruppen		—, private .....	416
Verkohlungsholz .....	181	—, Renten- .....	426, 597
Verlage .....	99	—, Schaden- .....	417
Verlags- und Vermittlungsgewerbe, s. Wirtschafts- gruppen		—, Sozial- .....	418, 577, 597

	Seite		Seite
Versicherung, soziale Kranken-.....	418, 597	Vertriebenen-Betriebe .....	279
—, Sterbegeld- .....	417	Verunglückungen s. a. Todesursachen .....	358, 388
—, Tagegeld- .....	417	Verurteilungen .....	100, 108
—, Unfall-, private und öffentlich-rechtliche ..	417	Vervielfältigungs-Industrie s. Industriegruppen	
—, Unfall-, soziale .....	422, 597	Vervielfältigungsgewerbe s. Wirtschaftsgruppen	
—, Zeitschriftenersatz- .....	416	Verwaltung s. a. öffentliche Finanzen, Wirtschaftsgruppen	
Versicherungen s. a. Gewerbegruppen		—, Streiks .....	130
—, Einnahmen je Haushaltung .....	536	—, Bücher .....	99
—, Einzel- .....	416	Verwaltungsberufe s. Berufe	
—, Gewerkschaft s. Gewerkschaften .....	136	Verwaltungskosten der Krankenkassen .....	421
—, Vermögensanlagen .....	409, 416	—, der Unfallversicherung .....	425
—, Zahlungsbilanzen .....	552	— in der Arbeitslosenversicherung .....	430
Versicherungsfälle .....	416	—, Rentenversicherung .....	426, 427, 428, 429
Versicherungspflichtige Mitglieder .....	418	—, Sozialversicherung .....	577
Versicherungsscheine, Vorauszahlungen auf .....	416	Verwaltungslehrlinge .....	448
Versicherungssumme .....	416	Verwaltungszweige s. a. Haushaltseinnahmen, Haushaltsausgaben	
Versicherungsteuer .....	451	—, Ausgaben, Deckungsmittel, spezielle .....	440
Versicherungsunternehmen .....	416	—, Eigenausgaben .....	440, 444
Versicherungswesen s. a. Arbeitsstätten Abteilungen und Gruppen, Wirtschaftsgruppen, Gewerbegruppen		—, Einnahmen .....	440
—, Streiks .....	130	—, Personalstand .....	449
—, Angestelltengehälter .....	525	—, Zuschußbedarf .....	440, 444
Versorgung .....	533	Verwendung des Sozialprodukts .....	546, 548
Versorgung ehemaliger Bediensteter s. Ausgabe-gruppen, Verwaltungszweige		Verwendung von Milch .....	187
Versorgungsbezüge, öffentliche Ausgaben für ..	446	Verwitwete s. Familienstand	
Versorgungsbilanzen .....	534	Vieh, Bestand .....	182, 570, 587, 42*
Versorgungsunternehmen, öffentliche, Personal ..	449	Viehbesatz .....	144
—, Einnahmen aus .....	438	Vieherzeugnisse, Einfuhrpreise .....	482
Versorgungswirtschaft, Aktienkurse .....	410	—, Preisindex .....	466
Versteuerung, Bier .....	461	Viehhaltung, Betriebe mit .....	144
—, Branntwein .....	451, 462	Viehweiden s. Kulturarten	
—, Essigsäure .....	451, 464, 465	Viehwirtschaft; Viehzählung .....	182, 42*
—, Feinschnitt .....	458	Viehzwischenzählung .....	184
—, Kaffee .....	451	Völkerkunde, Studium .....	97
—, Kartenspiele .....	451, 464, 465	Volksbildung s. Verwaltungszweige	
—, Kautabak .....	458	Volkseinkommen .....	544, 546, 548, 580, 131*
—, Leuchtmittel .....	451, 465	Volkskunde, Studium .....	97
—, Mineralöl .....	463	Volkspflege s. Wirtschaftsgruppen .....	130
—, Pfeifentabak, Rauchtabak .....	458	Volkspflegeberufe s. Berufe	
—, Salz .....	451, 464, 465	Volksschulen s. a. Verwaltungszweige .....	84
—, Schaumwein .....	451	Volksschullehramt .....	97
—, Schnupftabak .....	458	Volkswirtschaft, Studium .....	97
—, Sekt .....	451	Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen 544, 580, 131*	
—, Spielkarten .....	451, 464, 465	Volkszählung .....	564, 15*
—, Süßstoff .....	451	Vollbier .....	461
—, Tabak .....	451, 458, 465	Volldünger s. Düngerarten .....	179
—, Tabakerzeugnisse .....	458	Vollfettkäse; Vollmilch s. Lebensmittelarten .....	538
—, Tee .....	451	Vollfinanzierungsverträge .....	407
—, Zigaretten, Zigarettenhülsen, Zigarren .....	458	Vollmilch, Erzeugung und Verwendung .....	188
—, Zucker .....	451, 462, 465	—, Preise .....	502, 579, 691
—, Zündwaren .....	451, 464, 465	—, Verbrauch .....	535
Verteilungsstellen der Konsumgenossenschaften	304, 573	Volontäre s. Stellung im Beruf	
Vertriebene s. Heimatvertriebene		Volumen der Ausfuhr und Einfuhr .....	307, 311
		— des Außenhandels .....	307, 311, 70*, 71*
		— des Kredits .....	408
		Vorarbeiter s. Stellung im Betrieb, Leistungsgruppen	

	Seite		Seite
Vorauszahlungen auf Versicherungsscheine	416	Wanderung	70, 73
Vorbefragte	104	Wanderversicherte, Rentenversicherung	428
Vorerzeugnisse s. Warengruppen		Wandplatten, keramische s. Industrieerzeugnisse Produktion	
Vorgewalzte Blöcke, Preise	489	Wareneinkaufsgenossenschaften	304
Vorkriegswohnsitz der Bevölkerung	41, 584	Warengruppen, Ausfuhr	308, 355, 593
Vormundschaft über Minderjährige	435	—, Außenhandel	308, 354, 592
Vormundschaftsrichter, Überweisung an	101	—, Einfuhr	308, 354, 592
Vorratsveränderung	544, 546, 548	—, Finanzierung der Einfuhr	347
Vorschüsse, Bankkredite	398, 401	—, Volumen der Ein- und Ausfuhr	308, 311
—, Unfallversicherung	424	Warenumschlag	356, 370, 377
Vulkaniseure s. Handwerkszweige		Warenuntergruppen, Ausfuhr; Außenhandel; Einfuhr	311, 322, 347, 592
		—, Außenhandel nach zusammengefaßten	78*
		—, Einfuhrpreise	482
		—, Volumen der Ein- und Ausfuhr	311
		Warmbandstahl s. Industrieerzeugnisse Produktion	251
		Warmwalzwerke s. Industriegruppen, Arbeitsstätten Gruppen	
		Waschmittel s. a. Industrieerzeugnisse Produktion	252
		—, Preise	504
		Wasserbau, Unfallversicherung s. Träger der Unfall- versicherung	
		Wasserfahrzeuge s. Warenuntergruppen	
		Wasserrüben	170
		Wasserstraßen und Hafenwesen s. Arbeitsstätten Gruppen, Gewerbegruppen	202
		Wasserstraßengebiete	363, 369, 574
		Wasserturbinen, s. Industrielle Produktion	253
		Wasserversorgung s. Wirtschaftsgruppen	
		Wasserwerke s. a. Versorgungsunternehmen, öffentliche	
		—, Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfall- versicherung	
		Weber s. Handwerkszweige	
		Webereien, Gespinnstverarbeitung s. Industrie- erzeugnisse Produktion	
		Wechsel	398, 400, 402, 576
		Wechselproteste	415
		Wechselsteuer	451
		Wechselverkehr s. Verkehrsbeziehungen	
		Wecker, Preise	504
		Wegeland s. Nutzungsarten nichtlandwirtschaftliche	
		Weich- und Hartgummiwaren s. Industrielle Pro- duktion	253
		Weichweizengrieß, Preise	502
		Weidelgras	171
		Weiden s. a. Kulturarten	170, 587, 32*
		Wein s. a. Gütergattungen, Warenuntergruppen, Lebens- mittelarten	
		—, Einzelhandel	302
		—, Verbrauch	535
		Weinbau	178
		Weinbaubetriebe s. land- und forstwirtschaftliche Betriebe	
		Weinernte s. Weinmosternte	
		Weingewinnung, nichtlandwirtschaftliche s. Arbeitsstätten Gruppen	196
		Weinküfer s. Handwerkszweige	

## W

Waagenbauer s. Handwerkszweige

Wachberufe s. Berufe

Wachse s. Warenuntergruppen

Währungsgebiet DM-Ost, Handel mit
 306 |

Währungsgeschädigte s. Geschädigtengruppen

Währungsguthaben
 402 |
Währungsparitäten
 412, 100\* |
Wärmflasche, Preise
 504 |
Wäsche, Ausgaben je Haushaltung für
 536 |
—, Einzelhandel
 302 |
—, Preisindex
 466 |

Wäscher; Wäschschneider s. Handwerkszweige

Wäschereien s. Industriegruppen

Waffenmeister s. Besoldungsgruppen
 532 |
Wagen, Preisindex
 466 |

Wagenachskilometer s. Betriebsleistungen

Wagenkilometer s. Betriebsleistungen

Wagenschmiede s. Handwerkszweige

Waggonbau s. a. Industriegruppen, Gewerbegruppen,  
Arbeitsstätten Gruppen—, Aktienkurse
 410 |

Waggons, Bau von s. Industriegruppen

Wagner s. Handwerkszweige

Wahlberechtigte; Wahlbeteiligung; Wahlen
 108 |
Waisenhäuser
 49 |
Waisen in der Unfallversicherung
 345 |
Waisenrenten
 426, 427, 428, 577 |
Waldfäche s. a. Nutzungsarten, nichtlandwirtschaftliche  
138, 140, 142, 180, 570

Walnüsse s. Obstarten

Walöl s. Warenuntergruppen

Walzdraht s. a. Industrieerzeugnisse Produktion
 251 |
—, Preise
 489 |
Walzen
 278 |
Walzstahlfertigerzeugnisse s. a. Industrieerzeugnisse  
Produktion
 251 |
—, Versorgung
 534 |
Walzwerke, Berufsgenossenschaft s. Träger der  
Unfallversicherung

Walzwerksanlagen s. Warenuntergruppen

Walzwerkseinrichtungen s. Industrieerzeugnisse  
Produktion
 253 |

Walzwerkserzeugnisse s. a. Gütergattungen

—, Preise
 489, 491 |

	Seite		Seite
Weinmost, Erzeugerpreisindex .....	468	Wirkwaren s. a. Warenuntergruppen	
Weinmosternte .....	178	—, Einzelhandel .....	302
Weißblech, Großhandelspreise .....	126*	—, Preisindex .....	466
Weißbrot s. Lebensmittelarten .....	538	Wirk- und Strickwarengroßhandel .....	305
Weißer Rüben .....	170	Wirsingkohl s. Gemüsearten .....	173
Weißfische .....	192	Wirtschaft s. a. Verwaltungszweige	
Weißklee .....	170, 171	Wirtschaftliche Aufbau-Vereinigung .....	108
Weißkohl s. a. Gemüsearten .....	173	Wirtschaftliche Organisationen s. Arbeitsstätten	
—, Preise .....	502	Gruppen .....	203
Weißwein s. a. Kulturarten .....	178	Wirtschaftliche Unternehmen, Personalstand .....	448
Weizen s. a. Gütergattungen, Warenuntergruppen,		Wirtschaftsabteilungen s. a. Wirtschaftsgruppen	
Fruchtarten .....	172, 486, 569, 587, 121*	—, Angehörige ohne Hauptberuf .....	110
Weizengriß s. a. Lebensmittelarten .....	538	—, Berufszugehörige .....	110
—, Preise .....	502	—, Bevölkerung .....	110
Weizenkleingebäck s. Lebensmittelarten .....	538	—, Erwerbspersonen .....	110, 113, 566, 28*
Weizenmehl s. a. Gütergattungen		—, Stellung im Beruf .....	110, 113
—, Preise .....	502, 579, 121*	Wirtschaftsberatung s. Arbeitsstätten Gruppen .....	203
Welsches Weidelgras .....	171	Wirtschaftsfläche s. a. land- und forstwirtschaftliche	
Weltanschauliche Vereinigungen s. Arbeitsstätten		Betriebe .....	142, 169, 587
Gruppen .....	203	Wirtschaftsförderung s. Verwaltungszweige	
Welthandel .....	70*	Wirtschaftsgeräte, Preisindex .....	466
Weltstädte .....	19*	Wirtschaftsgruppen s. a. Arbeitsstätten Gruppen	
Werbung, Zahlungsbilanzen .....	551	—, Angestelltengehälter .....	525
Werbung und Verleih s. Arbeitsstätten Gruppen,		—, Anschlußverfahren .....	414
Gewerbegruppen .....	201	—, Arbeitnehmer, Beschäftigte .....	126, 196
Werke s. Betriebe, Arbeitsstätten		—, Beschäftigte .....	216
Werkstücke s. Gütergattungen		—, Betriebe .....	216
Werkzeuge s. a. Warenuntergruppen, Industrieerzeugnisse		—, Bruttomonatsverdienste .....	525
Produktion		—, Erwerbspersonen .....	113
—, Bilanzposten .....	232	—, Gehälter .....	532
Werkzeugindustrie s. Industriegruppen		—, Insolvenzen .....	414
Werkzeugmacher s. Handwerkszweige		—, Konkurse .....	414
Werkzeugmaschinen s. Warenuntergruppen		—, Kraftfahrzeuge .....	381
Werkzeugschmiede s. Handwerkszweige		—, Kraftfahrzeughalter .....	381
Wermut .....	180	—, Monatsgehälter .....	532
Wertpapiere .....	398, 401, 402, 410, 576	—, Streiks .....	130
Wertpapiermärkte .....	410	—, Stellung im Beruf .....	113
Wertschöpfung .....	544, 548, 580	—, Umsatz .....	216
Wicken s. a. Fruchtarten .....	170, 171	—, Unternehmungen .....	216
Wickroggen .....	171	—, Vergleichsverfahren .....	414
Wiederaufbau, öffentliche Ausgaben für		—, Wirtschaftszweige .....	113
s. Ausgabegruppen		—, Wertschöpfung .....	544, 548
Wiederaufbauten .....	277, 281, 285	—, Zahlungsschwierigkeiten .....	414
Wiederherstellung von Wohnungsbauten .....	277	Wirtschaftshochschulen .....	94
Wiesen s. a. Kulturarten .....	170, 570, 32*	Wirtschaftsingenieur, Studium .....	97
Wiesenschwingel .....	171	Wirtschaftskammern .....	132
Windkraftanlagen, s. Industrielle Produktion .....	253	Wirtschaftsrechnungen in Arbeitnehmerhaus-	
Wintergerste; Wintermenggetreide; Winterrog-		haltungen .....	536
gen; Winterweizen s. Fruchtarten		Wirtschaftswissenschaften, Studium .....	96
Wintergetreide .....	171	—, Bücher .....	99
Wintermischfrucht .....	171	Wirtschaftszweige s. a. Wirtschaftsgruppen	
Winterraps, Winterrüben s. a. Frachtarten .....	171	—, Erwerbspersonen .....	113
Winterzwischenfrüchte .....	171	—, Stellung im Beruf .....	113
Winzer, Berufsausbildung .....	135	Wirtschaftsausgaben, Ausgaben je Haushaltung für	
Wirker s. Handwerkszweige		Wissenschaft s. s. Verwaltungszweige	
Wirkereien, Gespinnstverarbeitung s. Industrie-		—, Gewerkschaft s. Gewerkschaften .....	136
erzeugnisse Produktion		— und Kultur s. Arbeitsstätten Gruppen .....	203

	Seite		Seite
Witwen und Witwer in der Unfallversicherung	423	Wurst s. a. Lebensmittelarten	540, 543
Witwenrenten; Witwerrenten	426, 427, 428, 577	—, Preise	502, 550
Wochenarbeitszeit	506, 516, 522, 602	Wurstwaren s. Lebensmittelarten	540, 543
Wochenbett, Krankheiten des s. Todesursachen	78, 24*		
Wochenhilfe	421	<b>X</b>	
Wochenhilfsfälle in der Krankenversicherung	419	Xylenol s. Industrieerzeugnisse Produktion	252
Wochenverdienst	506, 520, 522, 602		
Wohlfahrtspflege s. a. Arbeitsstätten Gruppen	203	<b>Z</b>	
—, Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfallversicherung		Zahlungen der Versicherungen	416
—, Fürsorge	431	Zahlungsbilanz	551, 148*
Wohnbaracken	292	Zahlungsdienst der Post	392
Wohnbauten	286	Zahlungsmittelumlauf	397, 399, 400, 575, 96*
Wohnbedarf, Einzelhandel	302	Zahlungsräume, Ein- und Ausfuhr	351
Wohnbevölkerung	30, 31, 38, 561	Zahlungsschwierigkeiten	414
Wohnbevölkerung nach Wirtschaftsgruppen	110	Zahlungsverkehr	397
Wohndichte	296	Zahnbehandlungskosten	420
Wohngebäude	281	Zahnärzte	82
—, Reinzugang	282	Zahnmedizin, Studium	96
Wohnheime	49	Zahntechniker s. Handwerkszweige	
Wohnlauben	292	Zander	192
Wohnort am 1. September 1939	41, 561	Zeitlohn	526
Wohnparteien	293	Zeitschriftenersatzversicherungen	416
Wohnräume, Bestand	298	Zeitungsdienst der Post s. Verkehrsleistungen	392
—, Reinzugang	282	Zeitungsdruckpapier s. Industrieerzeugnisse Produktion	
Wohnsitz am 1. September 1939	41, 561, 584	—, Großhandelspreise	128*
Wohnsparverträge	407	—, Versorgung	534
Wohnung s. a. Bedarfsgruppen		Zeitungswissenschaften, Studium	96
—, Preisindex	496	Zellhorn s. Warenuntergruppen	
Wohnungen, Baugenehmigungen	281	Zellstoff s. a. Warenuntergruppen, Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion, Gütergruppen	
—, Bestand	288	—, Einfuhrpreise	482
—, Reinzugang und Rohzugang	282	—, Erzeugerpreisindex	468
Wohnungs- und Grundstückswesen s. Arbeitsstätten Gruppen, Gewerbegruppen	201	—, Preise	493, 128*
Wohnungsbau	277, 279, 281, 591	—, Versorgung	534
—, öffentliche Ausgaben für	446	Zellstoffherzeugung, Produktionsindex	263
—, Preisindex	494	Zellstoffindustrie s. Industriegruppen	
Wohnungsbaugenossenschaften	297	Zellwolle s. a. Warenuntergruppen, Industrieerzeugnisse Produktion	
Wohnungsbauhypotheken	409	—, Großhandelspreise	125*
Wohnungsbauten	277, 279, 281, 591	Zement s. a. Warenuntergruppen, Gütergattungen, Industrieerzeugnisse Produktion, Gütergruppen	
Wohnungseinrichtung und Wohnungsmiete, Ausgaben je Haushaltung für	536	— im Bauindex	494, 572
Wohnungsgröße	293	—, Preise	491, 128*
Wohnungsinhaber	294	—, Versorgung	534
Wohnungsneubauten, Hypotheken	406	Zementindustrie s. Arbeitsstätten Gruppen	
Wohnungsnutzung s. Ausgabegruppen		—, Aktienkurse	410
Wohnungswesen s. Verwaltungszweige		Zentralbanksystem	398
Wohnungszählung	288	Zentralheizung in Wohnungen	298
Wohnwagen	292	Zentralheizungsbauer s. Handwerkszweige	
Wolframit, Großhandelspreise	127*	Zentralkassen	402, 408, 409
Wolle s. a. Warenuntergruppen, Gütergattungen		Zentrumspartei	108
—, Einfuhrpreise	482	Zichorien s. Fruchtarten	
—, Erzeugerpreisindex	468	Ziegen	145, 182, 185, 188, 570, 597, 605, 42*
—, Preise	490, 504, 124*	Ziegenmilch	187
Wollgarnherstellung; Wollgewebeherstellung; Wollgewinnung	64*	Ziehereien s. Industriegruppen, Arbeitsstätten Gruppen	
Wollgarn, Versorgung	534		

	Seite		Seite
Ziehungen, eigene .....	402	Zuckerfarbe .....	461
Ziehungsrechte in der Zahlungsbilanz ...	553, 147*	Zuckerindustrie s. a. Gewerbegruppen, Arbeitsstätten Gruppen, Industriegruppen	
Ziehwerke s. Industriegruppen		Zuckerkrankheit s. Todesursachen .....	78, 24*
Zielländer s. Wanderung		Zuckerrüben s. a. Gütergattungen, Fruchtarten	
Ziergärten s. Kulturarten		—, Verbrauch .....	461, 578
Zigaretten s. a. Industrieerzeugnisse Produktion, Lebens- mittelarten .....	458, 580, 65*	Zuckersteuer .....	451, 461, 465, 492, 578
—, Verbrauch .....	535	Zuckerstoffe, Bier .....	461
Zigarettenhüllen .....	458	Zuckerversteuerung .....	461
Zigarren s. a. Industrieerzeugnisse Produktion, Lebens- mittelarten .....	458, 65*	Zuckerwaren, Außenhandel .....	315
—, Verbrauch .....	535	Zuckerwirtschaft, Studium .....	97
Zimmerei und Dachdeckerei s. Arbeitsstätten Gruppen .....	199	Zündhölzer s. Industrieerzeugnisse Produktion .....	252
Zimmerer s. Berufe, Handwerkszweige, Stellung im Betrieb		Zündwaren s. Warenuntergruppen	
Zimmererarbeiten im Bauindex .....	495	Zündwarenabsatz; Zündwarenherstellung .....	464
Zink s. a. Warenuntergruppen, Gütergattungen, Industrie- erzeugnisse Produktion		Zündwarensteuer .....	451, 464, 465
—, Preise .....	492, 127*	Zuführungen an Rücklagen ...	438, 439, 447, 598
Zinkerze s. Warenuntergruppen		Zugbullen .....	146
Zinkerzförderung .....	56*	Zugewanderte, Fürsorgeleistungen .....	431
Zinkgewinnung .....	61*	—, Personenzahl .....	50
Zinklegierungen s. Gütergattungen, Industrie- erzeugnisse Produktion		—, Unterstützungen .....	431
Zinn s. a. Warenuntergruppen		Zugewanderten-Betriebe .....	280
—, Preise .....	492	Zugkilometer s. Betriebsleistungen	
—, Großhandelspreise .....	127*	Zugmaschinen s. a. Industrieerzeugnisse Produktion	
Zinnerzförderung .....	56*	—, Bestand .....	379, 381, 574
Zinnengewinnung .....	61*	— im Baugewerbe .....	279
Zinsen, Auslands- s. Zahlungsbilanzen (verschiedene Dienstleistungen und Kapitalerträge) .....	550, 148*	—, Straßenverkehrsbetriebe .....	386
Zinsen, Einnahmen aus, Rentenversicherung ..	426, 427, 428, 429	—, Zulassungen .....	382
— im Bauindex .....	494	Zugochsen, Zugtiere .....	146, 182
—, öffentliche Ausgaben .....	440, 598	Zugrinder .....	146
—, Spareinlagen .....	408	Zugtiere .....	146
Zinsscheine .....	402	Zukauffuttermittel, Preisindex .....	495
Zölle .....	451, 578	—, Betriebsausgaben .....	153
Zollräte s. Besoldungsgruppen .....	532	Zulagen zum Lohn .....	526
Zoologie, Studium .....	96	Zusammenlegung von landw. Grundstücken ...	151
Zuchtbullen .....	182	Zusammenstöße .....	388
Zuchteber .....	183, 185	Zuschläge zum Lohn .....	526
Zuchtmittel .....	101	Zuschüsse an Sozialversicherung s. a. Verwaltungs- zweige	
Zuchtsauen .....	144, 183, 185	— des Bundes, Rentenversicherung .....	426, 427, 428, 429
Zucker s. a. Lebensmittelarten, Gütergruppen, Waren- untergruppen, Industrieerzeugnisse Produktion		Zuschußbedarf der Gebietskörperschaften .....	438, 440, 444
—, Berufsgenossenschaft s. Träger der Unfall- versicherung		Zuteilungsaufkommen bei Bausparkassen .....	407, 409
—, Gewinnung .....	461, 66*	Zuwanderer aus der sowjetischen Zone .....	72
—, Preise .....	493, 502, 579, 118*, 123*	Zuweisungen an Gebietskörperschaften s. a. Aus- gabegruppen .....	439, 442, 447, 598
—, Verarbeitung .....	461	— an Verbände und Vereine s. Ausgabegruppen	
—, Verbrauch .....	534, 535	— von Gebietskörperschaften s. a. Einnahme- gruppen .....	438, 439, 447
—, Versorgung .....	534	Zuzüge s. Wanderung .....	70
Zuckerausfuhr .....	462	Zwerghühner .....	182, 185
Zuckereinfuhr .....	462	Zwetschgen s. Obstarten	
Zuckererzeugung .....	461, 66*	Zwiebeln s. a. Gemüsearten .....	173
Zuckerfabriken .....	461	—, Einzelhandelspreise .....	120*
		Zwillingsgeburten .....	60
		Zwischenfrüchte, landwirtschaftliche .....	170
		Zwischenkredite der Bausparkassen .....	407